SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

DRITTER THEIL.

(1859—1861.)

त — य.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

1861.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des dritten Theils: 3 R. 75 Cop. Silb. = 6 Thlr. 12 Ngr.

Gedruckt auf Verfugung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Den 1. (13.) September 1861.

C. WESSELOVSKY,
beständiger Secretar.

VORWORT.

Der dritte Theil des Wörterbuchs, der nach unserer anfänglichen Schätzung noch den Buchstaben न enthalten und die erste Hälfte des ganzen Werkes schliessen sollte, erscheint nun doch ohne न, da wir ihn nicht zu stark über das Maass der beiden ersten Theile wollten anschwellen lassen. Auch haben wir uns im Verlauf der Arbeit davon überzeugt, dass jede im Voraus angestellte Berechnung über den Umfang des ganzen Werkes in der Folge sich als unrichtig erweist. Die Annahme also, dass mit dem Schluss von न die Hälfte der ganzen Arbeit vollbracht sein würde, darf auch nicht mehr als maassgebend betrachtet werden. Dass wir aber einen Band nicht in der Mitte eines Buchstabens haben abschliessen wollen, wird wohl keiner Rechtfertigung bedürfen.

Sehr störend war es für uns, dass wir uns für verpflichtet hielten, auch solche Texte für das Wörterbuch zu verarbeiten, die ihrem Inhalte und ihrer Form nach wohl in hohem Grade es verdienten hier berücksichtigt zu werden, die aber noch der Kritik und der Erklärung ein weites Feld boten. Zu solchen Texten gehören unter andern auch die Sprüche des Bhartṛhari und die im Pan̄k'atantra. Zu dem ersten Werke verdanken wir Schiefner und Weber eine höchst werthvolle Zusammenstellung von Varianten, mit deren Hülfe sich in den meisten Fällen ein durchaus verständlicher und dem Sinne genügender Text herstellen lässt. Für die Kritik und das Verständniss des Pan̄k'atantra ist die Benfey'sche Arbeit von grosser Bedeutung für uns gewesen, aber der poetische Theil des Werkes, der für das Wörterbuch eine ergiebige Quelle bildet, bedarf auch nach den Bemerkungen, die Einer von uns zu der Benfey'schen Uebersetzung veröffentlicht hat*), noch mancher Nachhülfe, bevor man sich rühmen darf, in das volle Verständniss desselben eingedrungen zu sein. Ein grosser Zeitverlust, mit dem zugleich die Gefahr verbunden ist, das Richtige am Ende doch zu verfehlen, besteht darin, dass man den richtigen Text jedesmal so zu sagen im letzten Augenblick sich zurechtzulegen versucht.

Die üblen Folgen eines solchen Verfahrens haben Einen der Unterzeichneten auf den Gedanken gebracht, den Text der Sprüche des Bhartṛhari zunächst zum eigenen Gebrauch nach den vorhandenen Hülfsmitteln festzustellen und sich dadurch die Arbeit beim Wörterbuch zu erleichtern. Die Veröffentlichung eines auf diese Weise geläuterten Textes möchte indessen auch in einem grösseren Kreise Anklang finden und vielleicht würde es auch nicht unpassend sein, die Sprüche anderer indischer Denker und Dichter dieser Sammlung einzuverleiben. Die Anordnung müsste zur Erleichterung des Auffindens eine streng alphabetische (nach den Anfangsworten des Spruches) sein; bei jedem Spruche würden alle Stellen anzugeben sein, in denen er mitgetheilt wird; ausserdem wäre es Pflicht des Herausgebers auch die Varianten, zum wenigsten die wichtigeren, mitzutheilen. Eine Uebersetzung der Sprüche wäre gewiss auch am Platze, vor Allem aber ein möglichst vollständiger Real-Index, mit dessen Hülfe man jeden Spruch auch nach einer unvollständigen Reminiscenz aufzufinden im Stande wäre.

Unser Freund W. D. Whitney, dessen Mithülfe bei den vedischen Schriften wir schon in der Vorrede zum ersten Theile gedachten, lässt uns jetzt auch Beiträge aus dem Sûrjasiddhânta zukommen, wofür wir ihm zu grossem Danke verpflichtet sind.

Die buddhistische Literatur wird von nun an auch mehr berücksichtigt werden in Folge der unermüdlichen Mitwirkung unseres Collegen und Freundes A. Schiefner. Das Verzeichniss der aus diesem Zweige der Literatur neu herbeigezogenen Schriften findet man unter der «Erklärung der im dritten Theile neu hinzugekommenen Abkürzungen.»

St. Petersburg, / Tübingen, den 1/13 Juli 1861.

Otto Böhtlingk.
Rudolph Roth.

*) Bei dieser Gelegenheit können wir nicht umhin zu erklären, dass wir bei Pan̄kat. III, 98 gegen Benfey im Unrecht waren: कौपीनम् ist wohl Object und bezeichnet demnach *die Schamtheile*. Diese Stelle ist also im Wörterbuch unter कौपीन 1. zu stellen. I, 421 ist निःसाराल्पफलानि doch wohl, wie Benfey übersetzt, mit कार्याणि zu verbinden. III, 235 ist उपनतभये: sowohl von B. als auch von uns missverstanden worden. Man übersetze: *Diejenigen, denen Gefahr drohet, müssen jeden Weg, der zum Heile führt, er mag erhaben oder gemein sein, verständigen Sinnes einschlagen.* V, 7 ist पुरस् wohl Adverb, aber nicht der Zeit, sondern des Ortes: *auch wenn sie vor unseren Augen wohnen.* लघु bedeutet hier nicht, wie wir annahmen, *geschickt*, sondern *nicht in Ansehen stehend;* Benfey übersetzt es durch *schwach.* Mehrere Stellen, die wir in unserm Artikel gar nicht berührt haben, werden an einem andern Orte besprochen werden; hier war es uns nur darum zu thun, begangenes Unrecht so schnell als möglich wieder gut zu machen. B.

Erklärung der im dritten Theile neu hinzugekommenen Abkürzungen.

BUDDHOKT. = BUDDHOKTASAṀSÂRÂMAJA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

DAÇABH. = DAÇABHÛMÎÇVARA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

GOLD. MÂN. = MÂNAVA-KALPA-SÛTRA; being a portion of this ancient work on Vaidik rites, together with the Commentary of KUMÂRILA-SVÂMIN. With a preface by THEODOR GOLDSTÜCKER. London 1861.

Journ. of the Am. Or. S. = Journal of the American Oriental Society.

KALPADRUMÂV. = KALPADRUMÂVADÂNA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

KÂPIÇÂV. = KÂPIÇÂVADÂNA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

KAṬHINÂV. = KAṬHINÂVADÂNA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von SCHIEFNER.

KRIJÂSAM. = KRIJÂSAMUḰḰAJA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

MUIR, Sanskr. Texts = Original Sanskrit Texts on the origin and progress of the Religion and Institutions of India; collected, translated into English, and illustrated by Notes. Chiefly for the use of students and others in India. By J. MUIR.

NIGH. PR. = NIGHAṆṬA PRAKÂÇA von BÂPÛ GAÑGÂDHARA. Bombay 1839. 4°.

PÂÇAKAK. = PÂÇAKAKEVALÎ in «Monatsberichte der Kön. Akademie der Wissenschaften zu Berlin», 1859, S. 158. fgg.

RÂSHṬRAPÂLAP. = RÂSHṬRAPÂLAPARIPṚḰḰHÂ, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

SADDH. P. (mit nachfolgender einfacher Zahl) = SADDHARMAPUṆḌARÎKA, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

SOM. NAL. = Die Sage von NALA und DAMAJANTI nach der Bearbeitung des SOMADEVA herausgegeben von HERMANN BROCKHAUS. Leipzig 1859.

UPAG. AV. = UPAGUPTÂVADÂNA, handschriftlich in der Bibliothek der Asiatischen Gesellschaft zu Paris, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

VAǴRÂSANASÂDHANAM. = VAǴRÂSANASÂDHANAMÂLÂ, handschriftlich in der Pariser Bibliothek, nach Mittheilungen von A. SCHIEFNER.

ज

1. ज (von जन्) 1) adj. (f. आ) am Ende eines comp. P. 3,2,97. fgg. Vop. 26,33. Accent eines auf ज ausgehenden comp. P. 6,2,82. 83. *a) geboren von, — aus* (subst. *Sohn, Tochter* H. 6), *entstanden aus, hervorgegangen aus, verursacht durch:* वैश्याज M. 9,151. अत्रिज 3,196. धृतराष्ट्रजा MBh. 14,2285. जरायुज M. 1,43. अण्डज 44. स्वेदज 45. उद्भिज्ज 46. मुखबाहूरुपज्ज 87. अन्यबीजज 9,181. मनोवाग्देहजैः — कर्मदोषैः 1,104. संकल्पज 2,3. क्रोधज 7,45. धर्मज und कामज 9,107. द्यूतजं कलिम् Arǵ. 11,9. अग्निज, वातज (भय) R. 1,1,89. भयम् — नृपाणाममात्यजम् Varâh. Bṛh. S. 16,42. आर्तिजं महाशब्दम् Brâhmaṇ. 1,3. शोकज (वारि) N. 4,13. 24,15. मम विरहजां शुचम् Çâk. 94. तदागमनज (भय) Kathâs. 4,59. — *b) geboren in, entstanden in, — an, — auf, — bei, wohnend an, befindlich an:* कुलज M. 8,179. श्रोत्रियान्वयज 3,184. मगधवंशजा Ragh. 1,31. गृहज M. 8,415. काम्बोजदेशजैर्हयैः R. 1,6,21. नगरराष्ट्रज (सत्त्व) 9,21. द्रुमाः काननजाः Hit. 1,42. यमुनातटज Varâh. Bṛh. S. 5,37. 42. व्यभ्रज (इन्द्रधनुस्) *am wolkenlosen Himmel entstanden* 34,4. विष्णुज (वैकृत) *am Bilde des V. entstanden* 45,11. स्वभावम् — प्रजापतिनिसर्गजम् M. 9,16. पृष्ठबाहुयुगजाः (पिटकाः) 51,5. दन्तजे मले Trik. 2,6,19. H. 631. In उरसिज und सरसिज hat sich der loc. im comp. erhalten. — *c) geboren, entstanden,* in Verbind. mit einem adv. oder einem adv. aufzufassenden Worte: प्रतिलोमानुलोमज M. 10,25. Vgl. अग्रज, अवरज, एकज, द्विज, पूर्वज, सहज, साकंज. — *d) bereitet aus, zubereitet aus, — mit:* नालिकेरजः करङ्कः H. 1022. यवगोधूमजं सर्वम् M. 5,25. शिखिलावजैर्यूषैः Suçr. 2,441,15. — *e) gehörig zu, in Verbindung stehend mit, eigenthümlich:* सार्थजाः (गजाः) MBh. 3,2538. शक्रज (s. d.) = इन्द्रयव. यदि जलरहिते देशे दृश्यन्तेऽनूपजानि चिह्नानि Varâh. Bṛh. S. 53,47. — *f)* steht bisweilen tautol.: अपकृष्टज *von niedrig Stehenden geboren,* = अपकृष्ट und neben उत्कृष्ट stehend M. 8,281. अन्त्यज (s. d.) = अन्त्य; शूरसेनजान् = शूरसेनान् M. 7,193. — 2) m. *a) Vater.* — *b) Geburt* Med. ǵ. 1. — Vgl. जा.

2. ज 1) adj. *a) eilend, rasch.* — *b) siegreich* Çabdar. im ÇKDr. — *c) gegessen* Wils. nach ders. Aut. — 2) m. *a) Eile* Ekâksharak. im ÇKDr. — *b) Genuss.* — *c) Glanz.* — *d) Gift.* — *e) ein* Piçâka Çabdar. im ÇKDr. — *f)* Bein. Vishṇu's. — *g)* Bein. Çiva's Med. ǵ. 1. — 3) f. जा *des Mannes Bruders Frau* Ekâksharak. im ÇKDr. — Lauter von den Lexicographen ausgedachte Bedd.

जंस्, जंसयति (जंसति?) *beschützen; befreien* Dhâtup. 32,127.

जंह्, intens. 3. sg. जङ्गहे, *mit den Flügeln* oder *Beinen schlagen, zappeln:* या कशीकेव जङ्गहे Ṛv. 1,126,6. Sâj. leitet die Form von यह् ab. — अभिवि *zucken:* ब्रह्मगवी पच्यमाना यावत्साभि विजङ्गहे AV. 5,19,4.

जंहस् (von जंह्) n. *Flügelschlag* oder *Schwinge:* तनूरुषो न जंहः Ṛv. 6,12,2. — Vgl. कृश°, रघुपत्म°.

जक्क m. N. pr. eines Brahmanen Râǵa-Tar. 8,474.

जकुट 1) m. *Hund* H. an. 3,160. Med. ṭ. 42. — 2) *die Blüthe der Eierstaude,* m. nach H. an. n. nach Med. — 3) m. *das Gebirge* Malaja Med. — 4) n. *Paar* H. 1424, Sch. — Vgl. जुकुट.

1. जक्ष् (von घस् mit Redupl.), जक्षिति P. 7,2,76. Vop. 9,27. जग्धि Bhâg. P. जक्षति 3. pl. P. 6,1,6. 189. 7,1,4. Vop. 9,28. partic. जक्षत् P. 7,1,78. imperf. अजक्षीत् und अजक्षत् 7,3,98. 99. अजक्षुस् Vop. 9,28. *verzehren, essen* Dhâtup. 24,63. यवसं जग्ध्यनुदिनं नैव दोग्ध्यौघसं पयः Bhâg. P. 4,17,23. जक्षतु 7,4. जक्षधम् (also auch med.) 3,20,20. मा मां जक्षत 21. अमर्त्यां क्वचिद्भाति जक्षत्यां मह जक्षिति 4,25,57. हविर्जक्षिति (so ist zu lesen) Bhaṭṭ. 18,19. जक्षिमः — नरान् 4,39. जक्षुः 13,28. अजक्षीद्वा-ङ्कमागतान् 15,46. जग्धुम् Bhâg. P. 3,20,20. जग्धा AV. 5,18,10. TS. 2,2,6,2. TBr. 2,1,2,2. Çat. Br. 1,3,2,25. M. 4,112. 5,19. 20. 33. 11,152. 159. 12,68. Jâǵn. 1,175. 176. MBh. 1,8476. जग्ध P. 2,4,36. Vop. 26,127. AK. 3,2,60. Ṛv. 1,140,2. AV. 5,29,5. Çat. Br. 6,6,4,2. M. 5,125. MBh. 7,4346. जग्धपाप्मन् *dessen Sünde, Böses verzehrt ist* AV. 9,6,25. अ° ebend. नृजग्ध = जग्धनर adj. Bhaṭṭ. 5,38; vgl. सारंगजग्ध P. 6,2,170, Sch. इदमेषां जग्धम् *dies ist der Ort wo sie gegessen haben* Pat. zu Vârtt. 6 zu P. 1,4,52. Die desiderative Bed. *essen wollen, hungrig sein* hat जक्ष् in der folg. Stelle: पिपासतो जक्षतश्च प्राण्मुखे निरभिद्यत Bhâg. P. 2,10, 17. — Vgl. घस्.

— अप s. अपजग्ध.

— प्र gerund. प्रजग्ध्य P. 2,4,36, Sch.

— वि *auffressen:* विजग्धान्मृगपक्षिभिः MBh. 11,479. विजग्ध gaṇa

वराहादि zu P. 4,2,80.

2. जत् (von जस् mit Redupl.) *lachen* Dhâtup. 24,63. वमेताभुंदतो जत्तत्वयोधयः R̥V. 1,33,7. उतैव स्त्रीभिः सह मोदमानो जतदुत वापि भयानि पश्यन् Çat. Br. 14,7,1,14. Khând. Up. 8,12,3 (lies: जतत्).

जत m. Prâkrit-Form von यत Lois. zu AK. 1,1,1,6.

जतण (von 1. जत्) n. *das Verzehren, Essen* H. 423.

जदम m. = जदमन् Sch. zu AK. ÇKDr. जदमन् m. Prâkrit-Form von यदमन् Bhar. zu AK. 2,6,2,2. CKDr.

जगच्चतुस् (जगत् + चतुस्) m. *das Auge der Welt, die Sonne* H. 98. Verz. d. Oxf. H. 9,*a*, ult. 70,*b*,4. — Vgl. जगचतुस्.

जगच्छन्दस् (जगत् = जगती + छन्दस्) adj. *derjenige, welchem das Metrum* Gagatî *zugehört, der sich darauf bezieht u. s. w.* VS. 4,37. AV. 6,48,2. Çâñkh. Çr. 14,33,17. 19.

जगज्जीव (जगत् + जीव) m. *ein lebendes Wesen auf dieser Welt* Râga-Tar. 2,25.

जगत् (von गम्) Uṇ. 2,84. P. 3,2,178, Vârtt. 2. Vop. 26,71. 1) adj. *beweglich* (Nir. 5,3. 9,13. AK. 3,4,14,82. H. 1454. Med. t. 108); n. Siddh. K. 251,*a*,7. *das Bewegliche, Lebendige: Menschen* (Naigh. 2,3) *und Thiere; oft von den Thieren allein im Unterschied vom Menschen;* später für *Welt* (AK. 2,1,6. 3,4,14,74. Trik. 3,3,157. H. 1365. Med.) überh. gebraucht. (सिन्धो) यदेषामग्रं जगतामिरज्यसि von den Flüssen und Bächen R̥V. 10,75,2. देहस्तु सर्वसंघातो जगत्तस्थुरिति द्विधा Bhâg. P. 7,7, 23. प्रासावीद्देवः सविता जगत्पृथक् R̥V. 1,157,1. यत्किंच जगत्यां जगत् Îçop. 1. दण्डस्य हि भयात्सर्वं जगद्भोगाय कल्पते M. 7,22. 103. जगतीं जगतो गतिम् R. 3,4,12. पतत्रीवरं स्था जगत् R̥V. 10,88,4. 2,27,4. 6,50, 7. विष्ठितं जगत् 47,29. 10,25,6. 4,13,3. 6,22,9. इदं विश्वं जगत्सर्वमजगच्चापि यद्भवेत् MBh. 12,12465. जगतस्तस्थुषाम् 2,124. जगतामथ तस्थुषाम् Bhâg. P. 4,22,37. जगतस्तस्थुषश्चापि 23,2. 7,3,29. राजाभवो जगतश्चर्षणीनाम् R̥V. 6,30,5. 7,101,2. 2,40,4. स्वस्ति गोभ्यो जगते पुरुषेभ्यः AV. 1,31,4. VS. 16,3. उत्तमो अस्योषधीनामनड्वान् जगतामिव AV. 8,5,11. जगतस्पतिः 7,17,1. — अस्य क्रीडं सर्वं जगत् Çat. Br. 6,2,1,29. 1,8,2,11. VS. 16,4. यदा स देवो जागर्ति तदेदं चेष्टते जगत् M. 1,52. 111. देवेभ्यस्तु जगत्सर्वं चरं स्थाणु 3,201. इदं जगत् 8,418. ईशः सर्वस्य जगतो ब्राह्मणो वेदपारगः 9,245. ववर्ष सहसा देवो जगत्प्रह्लादयंस्तदा R. 1,9,56. जगतः क्षये Hip. 4,48. जगतः पितरौ वन्दे पार्वतीपरमेश्वरौ Ragh. 1,1. जगत्त्रय Vid. 17. Sâh. D. 38,10. त्रिजगत्प्रलय Vet. 5,1. जगन्नितयमोहन Dhûrtas. 91,16. जगति मदयन् (कामः) Prab. 6,4. जगती du. *Himmel und Unterwelt* Kir. 5,20. सर्वामरजगत्पति von Indra R. 6,105,4. — 2) adj. (= जागत): पद R̥V. 1,164,23. Shaḍv. Br. 1,4. — 3) n. = जगती *f.* R̥V. 1,164,25. जगन्मुख TS. 7,2,9,1. — 4) m. *Wind* Trik. 3,3,157. Med. Diese Bed. beruht auf der fehlerhaften Zerlegung von जगत्प्राण AK. 1,1,1,58 in zwei Synonyme. — 5) f. जगती *a) ein weibliches Thier:* पुर्वं ह गर्भं जगतीषु धत्थः R̥V. 1,157,5. जगृभ्णुर्गर्भानपिनद्धमासु रूशास्थित्रासु जगतीष्वन्तः 6,72,4; daher Naigh. 2,11 unter den Namen für *Kuh*. In der Stelle सं रेवतीर्जगतीभिः पृच्यन्ताम् VS. 1,21 sollen nach Çat. Br. 1,2,2,2 und Mahîdh. die *Pflanzen* (d. h. *Mehl*) verstanden sein, während das Wort eher tropisch für *Milch* oder *Wasser* stehen könnte. — *b) die Erde* AK. 3,4, 14,74. H. 937. an. 3,262. Med. t. 109. Îçop. 1. Prachop. 5,2. MBh. 7, 1285. 8160. प्रभावात्पद्मनाभस्य शाश्वती जगती कृता Hariv. 2940. R. 3, 4,12. 6,20,20. 99,5. Bhâg. P. 3,13,31. 5,1,29. सर्वं स्वं ब्राह्मणस्येदं यत्किंचिज्जगतीगतम् M. 1,100. जगतीस्थानिवाद्रिस्थः (अभिवीक्षते) MBh. 3, 14789. 12,5628. °चर *Erdbewohner, Mensch* 6970. — *c) der Platz auf dem ein Haus steht* (वास्तु) Vaiç. beim Schol. zu Kir. 1,7. — *d) die Menschen* H. an. Med. — *e) Welt, Weltall* AK. 2,1,6. 3,4,14,74. H. 1365. H. an. Med. उपह्वरे च जगतीं तमसेव समावृताम् R. 2,69,11. — *f) das bekannte Metrum von* 4 × 12 *Silben* AK. 3,4,14,74. H. an. Med. पञ्चाशज्जगती युना चत्वारो द्वादशाक्षराः R̥V. Prât. 16,49. Nir. 7,13. R̥V. 10,130,5. AV. 8,9,14. 20. 19,21,1. Çat. Br. 1,7,2,25. 6,2,1,29. 13,1, 8,8. Ait. Br. 1,5. 3,25. 4,3. Khând. Up. 3,16,5. MBh. 3,10669. VP. 42. Bhâg. P. 3,12,45. Allgem. Bez. für *jedes aus* 4 × 12 *Silben bestehende Metrum* Colebr. Misc. Ess. II,160. Bez. *der Zahl 48* Lâty. 9,4,22. Kâty. Çr. 22,11,22. — *g) eine nach dem Metrum benannte* इष्टका Çat. Br. 8,6,2,3. 8. 9. Kâty. Çr. 17,2,8. — *h) ein mit* Gambû *bestandenes Feld* H. an.

जगतीधर (ज° + धर) m. 1) *Berg* (*Träger der Erde*) R. 3,68,45. — 2) N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 23.

जगतीपति (ज° + पति) m. *Herr der Erde, König* MBh. 1,1786. 3, 12922. R. 1,12,36. Bhâg. P. 5,1,29.

जगतीपाल (ज° + पाल) m. *Schützer der Erde, König* MBh. 8,580. Hit. II,123.

जगतीभर्तर् (ज° + भ°) m. *Erhalter der Erde, König* R. 2,103,17.

जगतीभुज् (ज° + भुज्) m. *Geniesser der Erde, König* Râga-Tar. 2,44. 4,282.

जगतीरुह् (ज° + रुह्) m. *Baum* (*aus der Erde wachsend*) MBh. 3, 16411. 7,8098. 8,4486.

जगतीवराह (ज° + व°) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,216.

जगत्कर्तर् (ज° + कर्तर्) m. *der Schöpfer der Welt,* Brahman H. 212.

जगत्पति (ज° + पति) m. *der Herr der Welt* Prab. 13,6. Bein. Çiva's MBh. 13,588. Kumâras. 5,59. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Bhag. 10, 15. R. 1,14,24. Verz. d. Oxf. H. 61,*b*. *König* Wils.

जगत्प्रभु (ज° + प्रभु) m. *der Herr der Welt* Prab. 14,5. Bein. Brahman's MBh. 3,15908. Çiva's Çiv. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 61,*b*. *ein* Arhant (bei den Gaina) H. 24.

जगत्प्राण (ज° + प्राण) m. *der Hauch der Welt, Wind* AK. 1,1,1,58. H. 1107.

जगत्य von जगती (प्रशस्ये) P. 4,4,122. यद्धो जगती जगत्यम् Sch.

जगत्साक्षिन् (ज° + सा°) m. *der Augenzeuge der Welt, die Sonne* H. 98.

जगत्स्रष्टर् (ज° + स्र°) m. *der Schöpfer der Welt,* Bein. Çiva's H. ç. 47. Brahman's Wils.

जगत्स्वामिन् (ज° + स्वा°) m. *der Herr der Welt, die höchste Gottheit* Prab. 99,8. N. eines Bildes des Sonnengottes in Dvâdaçâditjâçrama Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 77,*a*.

जगद् m. *Begleiter, Wächter* (nach dem Sch.): आ त्वा कुमारस्तरुण आ वत्सो जगदैः सह, वसूंश्च रुद्रानादित्यान् — जगदैः सह Pâr. Gṛhj. 3,4; vgl. aber die vv. ll. in AV. 3,12,7. Âçv. Gṛhj. 2,8.

जगदन्तक (जगत् + अन्तक) m. *der Zerstörer der Welt;* जगदन्तकान्तक *dem Zerstörer der Welt den Tod bringend:* शूल Bhâg. P. 4,5,6.

जगदम्बा (जगत् + अम्बा) f. *die Mutter der Welt* Çatr. 2,22. Bein. der Durgâ Udbhata im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 540.

जगदात्मन् (जगत् + आत्मन्) m. *die Seele der Welt*, vom Winde R. 6,82,153.

जगदादिज (जगत् + आ°) m. *der Erstgeborene der Welt*, Beiname Çiva's Çiv.

जगदाधार (जगत् + आ°) m. *Stütze* oder *Behälter der Welt*, Beiw. der Zeit (vgl. जन्यानां जनकः कालो जगतामाश्रयो मतः Bhâshâp. 44) Smṛti im ÇKDr. des Gina Vîra Çatr. 1,274. = *Wind* Çabdak. im ÇKDr.

जगदायु (जगत् + आ°) m. *der Lebensquell der Welt*, Beiw. des Windes MBh. 3,11193. जगदायुस् dass. 12,13569.

जगदीश (जगत् + ईश) m. *der Herr der Welt*, Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Çabdar. im ÇKDr. Gît. 1,5. fgg. Çiva's Çiv. Brahman's Verz. d. Oxf. H. 25,*b*. N. pr. eines Mannes Kshitîçâv. 10,15. eines Scholiasten Verz. d. B. H. No. 654.

जगदीश्वर (जगत् + ईश्वर) m. *der Herr der Welt* MBh. 1,611. Prab. 87,6. Bein. Çiva's R. 3,53,60. *König* Kull. zu M. 7,23.

जगदेकनाथ (जगत् + एक - नाथ) m. *Alleinherrscher der Welt*, Beiw. Raghu's Raghuv. 5,23.

जगद्गुरु (जगत् + गुरु) m. *der Vater der Welt* Ragh. 10,65. von Brahman Bhâg. P. 2,5,12. Vishṇu 1,8,25. Hariv. 15699. Çiva Kumâras. 6,15. Râma (als Incarnation Vishṇu's) R. 3,6,18.

जगद्गौरी (जगत् + गौरी) f. Bein. der Manasâdevî Çabdar. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 24,*b*.

जगद्दल m. N. pr. eines Königs der Darad Râga-Tar. 8,210.

जगद्दीप (जगत् + दीप) m. *die Leuchte der Welt, die Sonne* H. ç. 9. जगद्द्वीप (sic) als Beiw. Çiva's MBh. 7,9506.

जगद्धर (जगत् + धर) m. *Träger der Welt*, N. pr. eines Scholiasten Verz. d. B. H. No. 554.

जगद्धातर् (जगत् + धातर्) 1) *der Erhalter der Welt*, Bein. Brahman's Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,*a*. 19,*a*. Vishṇu's Varâha-P. ebend. 61,*b*. — 2) f. °धात्री f. *die Erhalterin der Welt*, Bein. der Sarasvatî Mârk. P. 23,30. der Durgâ Wils.

जगद्बल (जगत् + बल) m. *die Kraft alles Lebenden, Wind* Trik. 1,1,75.

जगद्योनि (जगत् + योनि) 1) m. *Schöpfer der Welt*, Bein. Çiva's Trik. 1,1,46. H. ç. 46 (so zu lesen st. जगद्धाणि). MBh. 7,9506. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Hariv. 5880. Verz. d. Oxf. H. 61,*b*. Brahman's Kumâra im ÇKDr. — 2) f. *die Mutter alles Lebenden, die Erde* Çabdak. im ÇKDr.

जगद्वन्द्य (जगत् + वन्द्य) m. *der von der Welt zu Preisende*, Beiw. Kṛshṇa's MBh. 2,23.

जगद्वहा (जगत् + वहा) f. *die Trägerin alles Lebenden, die Erde* Trik. 2,1,1. H. ç. 156.

जगद्विनाश (जगत् + वि°) m. *der Untergang der Welt* Halâj. im ÇKDr.

जगनु m. 1) *ein lebendes Wesen, Thier.* — 2) *Feuer* Med. n. 65. — Vgl. जगनु.

जगन्नाथ (जगत् + नाथ) 1) m. *a*) *der Herr der Welt*, Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,32. H. 218. MBh. 2,779. 3,15529. Râma's (als Incarnation Vishṇu's) R. 1,19,8. Dattâtreja's (gleichfalls als Incarnation V.) Mârk. P. 1,8,29. du. als Bein. Vishṇu's und Çiva's Hariv. 14394. — *b*) = पुरुषोत्तमक्षेत्र, wo Vishṇu als जगन्नाथ besonders verehrt wird, ÇKDr.; vgl. LIA. I,187, N. Vollständiger und genauer जगन्नाथक्षेत्र Wils. — *c*) N. pr. verschiedener Autoren Gild. Bibl. 278. 600; vgl. Verz. d. B. H. No. 245.488.541.958. — 2) f. आ Beiname der Durgâ Hariv. 10276.

जगन्नाथवल्लभनाटक (ज°-व° + ना°) n. Titel eines *Schauspiels* Ind. St. 1,466.

जगन्निवास (जगत् + नि°) m. *Behälter der Welt*, Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Bhag. 11,25. MBh. 6,2604. Verz. d. Oxf. H. 28,*b*.

जगनु m. = जगनु Viçva und Çabdar. im ÇKDr.

जगन्मय (von जगत्) adj. *die ganze Welt in sich bergend* Hariv. 3762. 4359.11460. Bhâg. P. 8,22,21.

जगन्मातर् (जगत् + मातर्) f. *die Mutter der Welt*, Bein. der Durgâ Hariv. 10276. der Lakshmî Mârk. P. 18,32.

जगर m. *Rüstung* H. 766. — Vgl. जागर.

जगल 1) adj. *betrügerisch, schelmisch* H. an. 3,649. Med. l. 91. — 2) m. *a*) *ein best. berauschendes Getränk* Suçr. 1,189,13. = मेदक *zur Destillation geeignete Flüssigkeit* AK. 2,10,42. H. 904. H. an. Med. = पिष्टमद्य H. an. Med. — *b*) N. einer Pflanze, *Vangueria spinosa Roxb.* (मदनवृत्त), H. an. Med. — *c*) *Rüstung* (vgl. जगर) ÇKDr. — 3) n. *Kuhmist* Ratnam. im ÇKDr.

जँगुरि (von गम् oder गा) adj. *gehend, führend* Nir. 11,25. दूरे न्यध्वा जगुरिः पराचैः *weit abseits führend ist der Weg* ṚV. 10,108,1. Vgl. P. 7,1,103.

जग्गिक m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 8,2279.

जँग्धि (von जत्) f. *das Verzehren, Essen; Speise* AK. 2,9,55. Trik. 2,9,17. H. 423. शाल्या एव न जग्ध्यै Çat. Br. 9,2,3,37. न जानाति सगृध्रिजँग्धिमात्मनः M. 3,115. 5,31. 11,56. — Vgl. कल्य° und गिध.

जँग्मि (von गम्) adj. P. 3,2,171. Vop. 26,155. *gehend, in steter Bewegung befindlich; gehend, eilend zu* (acc. oder loc.): वायु (daher m. *Wind* ÇKDr. Wils.) [illegible] Sch. शूराः ṚV. 1,85,8. विदथेषु 89,7. आक्रवम् 2,23,11. नृषदनम् 7,20,1. 6,42,1. 8,46,17. 10,106,8.

जघन (जघनं Uṇ. 5,32) m. n. (in d. spät. Sprache stets n. Siddh. K. 249, *a*, 8) 1) *Hinterbacke, Hintertheil; Schamgegend* (bei Menschen u. Thieren) Nir. 9,20. AK. 2,6,2,25. H. 608. an. 3,376. Med. n. 67. यत्र द्वाविव जघनाधिषवण्या कृता ṚV. 1,28,2. जघनाँ उप जिघ्नते 6,75,13. 5,61,3. AV. 14,1,36. त्रिंशदस्या जघनं योजनानि। उपस्थ इन्द्रं स्थविरं बिभर्ति (इन्द्राणी) TBr. 2,4,2,7. °च्युति 6,4. जघनादसुरानसृजत 2,2,5. TS. 2,1,4,5. Kauç. 25. 44. 80. Jâgn. 3,123. Suçr. 1,301,16. 321,6. 368,4. °गौरव Çâk. 56. जघनाभोग Caut. 40. वेपया जघनं गतयैकया R. 5,18,11. विशाल, पीन 3,52,22. विस्तारिन् Bhartṛ. 1,17. नितम्बिन् Mâlav. 24. निष्पन्दा जघनस्थली Gît. 12,12. Am Ende eines adj. comp. f. आ P. 4,1,56, Sch. MBh. 13,5324. R. 3,38,13. 6,37,61. Megh. 42. निपेतुस्तुरगास्तस्य जघनैः स्खलिता भृशम् R. 3,29,2. यं सदा देवि दृष्ट्वा किं स्रवति जघनानि किं। आपीनामिव धेनूनां स्रोतांसि सरितामिव ॥ Hariv. 8625. Varâh. Bṛh.

S.66,1. Ragh.9,60. Uneig.: गङ्गायमुनयोर्मध्ये पृथिव्या जघनं स्मृतम्। प्रयागं जघनस्थानमुपस्थमृषयो विदुः॥ MBh.3,8218. Vgl. पृथु°, सु°. — 2) *Nachzug, Hintertreffen eines Zuges, Heeres* (Gegens. मुख): चमू° AK. 2,4,25, 176. MBh. 3,16284. 5,7646. 6,5002. जघने सर्वसैन्यानां ममाधानप्रतिपादय 9,1028. fgg. — Viell. von हंह्; vgl. जङ्घा.

जघनकूपक (ज° + कू°) m. du. = कुकुन्दर Halâj. im ÇKDr.

जघनचपला (ज° + च°) f. 1) *ein geiles Weib (mit den Hüften beweglich)*: पत्युर्विदेशगमने परमसुखं जघनचपलायाः Pañkat. I, 189. Varâh. Bṛh. S. 104, 3. — 2) *eine Art Ârjâ-Metrum* Wils. जघन्यचपला (neben मुखचपला) Colebr. Misc. Ess. II, 154, a.

जघनतस् (von जघन) adv. *auf der Rückseite, hinterher* (Gegens. अग्रतस्) Kauç. 75.

जघनार्ध (जघन + अर्ध) m. *der hintere Theil* (Gegens. पूर्वार्ध) TS. 2,6, 2,3. 6,3,10,6. Ait. Br. 3,47. Çat. Br. 1,3,2,12. 3,2,1,9. जघनार्धो वै जाघनी जघनार्धाद्धि योषायै प्रजाः प्रजायन्ते 8,5,6. जघनार्धाद्धि रेतः सिच्यते 8,6,2,11. पशोः 2,4,20. जघनार्धे गार्हपत्यमुपदधाति पूर्वार्धे पुनश्चितिम् 8,3, 14. 10,6,4,1. *Nachzug, Hintertreffen eines Heeres* MBh. 5,5162.

जघनिन् (von जघन) adj. *starke Hinterbacken habend* Hariv. 9547.

जघनेन (instr. von जघन) 1) *hinter*, mit folg. gen.: गार्हपत्यस्य Khând. Up. 2,24,3. mit folg. acc. (der acc. geht voran nur Çat. Br. 7,2,2,4): गार्हपत्यम् Çat. Br. 2,4,2,9. कास्तम्भीम् 1,1,2,9. 7,5,2,40. 11,5,2,4 u. s. w. — 2) *rücklings, abgekehrt*: नादित्यमभिमुखो न जघनेन (आसीत) Çâṅkh. Gṛhj. 4,12.2,1.

जघनेफला (जघने, loc. von जघन, + फल) f. *Ficus oppositifolia* AK. 2, 4,2,42. H. 1133.

1. जघन्य (von जघन) adj. = जघनमिव *hüftenartig* gaṇa शाखादि zu P. 5,3,103.

2. जघन्य (wie eben) 1) adj. f. आ *der hinterste, letzte; späteste; geringste, unbedeutendste, schlechteste* gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. AK. 3,2,30. 3,4,24,161. H.1459. an. 3,489. Med. j. 82. am Anfange eines comp. vor seinem subst. P. 2,1,58. Accent eines auf जघन्य ausgehenden comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P.6,2,131. ज्येष्ठप्रथमाः कनिष्ठजघन्याः Âçv. Gṛhj. 4,2.4. AV. 7,74,2. VS. 16,32. जघन्या रात्रिः संवत्सरस्य TBr.1, 1,2,3. कुमारं जातं जघन्या वागाविशति *zuletzt* Ait. Br. [illegible],2. Çat. Br. 1,4, 1,16. 4,6,9,11. Çâṅkh. Çr. 3,8,26. Lâṭj. 8,4,8. 9,7,7. 10,9,4. Kauç. 80. 81. तत्र भूतमभवन्नो जघन्यम् MBh.3,1366. जघन्ये काल आगते 12,4794. 5324. जघन्यरात्रे *am Ende der Nacht* 3,10795. 14750. रामस्तेषां (पुत्राणां) जघन्यो ऽभूदजघन्यैर्गुणैर्युतः 1,2612. जघन्यायुषो स्थानम् *geringste, kürzeste* Suçr. 1,125,5. °कारिन् *etwas Unbedeutendes thuend* 95,14. विजय *niedrigste, gemeinste* MBh.6,149. प्रकृति 2,1451. बुद्धिश्रेष्ठानि, बाहुमध्यानि, जङ्घाजघन्यानि कर्माणि 5,1257. 12,4191. °गुण = तमस् 14,999. Bhag. 14,18. °प्रभव adj. M.8,270. तामसी गतिः 12,42. राजसी गतिः 45. °भाव *das Untergeordnetsein* H. 63. (कच्चित्) जघन्याश्च जघन्येषु भृत्याः कर्मसु योजिताः MBh. 2,177. *von niederer Herkunft, Einer aus dem gemeinen Volke*, = शूद्र Çabdar. im ÇKDr. M.8,365.366. पुरीं शून्यामिमां वीर जघन्यैः पीडयन्ति नः Hariv.5817. R.2,104,27. Pañkat. III, 218.219. Bhâg. P.7,11.17. compar. जघन्यतर *niedriger, geringer*: जन्म द्वितीयमित्येतज्जघन्यतरमुच्यते MBh.14,1137. जघन्यम् adv. *hinterher, zuletzt* MBh. 3,905.906. R. Gorr. 2,112,31. जघन्यतस् dass. MBh.4,994. R.5, 40,5. जघन्ये dass. MBh.3,1303.fg. 5,4506. जघन्ये कर् *im Rücken lassen*: जघन्ये वनं कृत्वा Hariv. 3087. जघन्यशायिन् *sich zuletzt schlafen legend* MBh.12,8840. — 2) m. N. des Dieners des Mâlavja, eines der unter gewissen Constellationen geborenen 5 Fürsten, Varâh. Bṛh. S.69,31. 33.34. — 3) n. *penis* H. an. Med. (lies: मेहने st. हेमले).

जघन्यचपला s. u. जघनचपला.

जघन्यज (ज° + ज) 1) adj. *zuletzt geboren, der jüngste* AK.2,6,1,43. Trik.3,3,82. H.552. an. 4,54. Med. g. 32. MBh.1,804.2524. 3,11074. Draup.5,8.7,16. Hariv.594. — 2) m. *ein* Çûdra AK.2,10,1. Trik. H. 894. H. an. Med.

जघ्नि (von हन्) adj. *treffend, erschlagend* P.3,2,171. जघ्निर्वृत्रम् RV.9, 61,20. m. *Angriffswaffe* Saṁkshiptas. im ÇKDr.

जघ्नु (wie eben) adj. *tödtend, erschlagend* Uṇ.1,22.

जघ्रि (von 1. घर्) adj. *ausschüttend, umhersprützend*: मोखा धासस्यभि विक्त जघ्रिः RV.1,162,15.

जङ्ग्, जङ्गति v. l. für तञ्च्, तञ्ज् Dhâtup.19,7.

जङ्ग m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 8,863.

जङ्गपूग (?) m. *wickedness, sin* Wils.

जङ्गम (vom intens. von गम्) adj. f. आ *beweglich, lebendig*; subst. *das Bewegliche, Lebendige* (was in der älteren Sprache जगत्) Nir. 5,3. 9, 18. AK. 3,2,23. 3,4,25,171. H. 1454. गुल्मैः स्थावरजङ्गमैः M. 9,266. °कल्पतरु Vikr. 137. जङ्गमाद्रिनिभ Vid. 20. अनङ्गजङ्गमदेवता Git. 3, 13. °लोभ Dhûrtas. 70,3. यत्किं चेदं प्राणि जङ्गमं च पतत्रि च यच्च स्थावरम् Ait. Up. 5,3. इदं सर्वम् — स्थावरजङ्गमम् M. 1,41. 5,28. MBh. 3, 1206.11876. Bhag. 13,26. Sund. 1,25. 3,13. Ragh. 2,44. Suçr. 1,4,3.15. 18. 5,1. 136,17. प्रजाः स्थावरजङ्गमाः MBh. 13,7462. जङ्गमागमम् 3,11853. स्थाणु° 2,469. स्थिरजङ्गमानाम् Bhâg. P. 1,17,34. लोकान्सस्थावरजङ्गमान् MBh. 1,1524. (पृथिवी) सकस्थावरजङ्गमा 12,379. 14,336. विष *Gift das von lebenden Wesen kommt* 1,5019. Suçr. 2,257,6.

जङ्गमकुटी (ज° + कुटी) f. *Sonnenschirm (ein bewegliches Haus)* Trik. 2,10,12. Hâr. 40. — Vgl. भ्रमत्कुटी.

जङ्गमत्व (von जङ्गम) n. *Beweglichkeit* MBh. 14,654.

जङ्गल 1) adj. subst. m. *wasserarm, eine wasserarme Gegend* H. 953. Çabdar. im ÇKDr. *eine menschenleere, unbewohnte Gegend* Trik. 3,3, 392. H. an. 3,651. Med. l. 92. Die zweite Bed. ist offenbar aus der ersten hervorgegangen, da निर्जल und निर्जन leicht mit einander verwechselt werden können. *Jungle*, welches aus जङ्गल entstanden ist, bezeichnet heut zu Tage in Indien *ein Dickicht, einen niedrigen Wald*. जङ्गलपथेनाहृतम् = जाङ्गलपथिक P. 5,1,77, Vârtt. 1. In compositis, welche auf जङ्गल ausgehen, kann nach P. 7,3,25 bei Ableitungen, welche eine Steigerung des ersten Vocals erfordern, auch der erste Vocal von जङ्गल zu आ gesteigert werden: कौरुजङ्गल oder कौरुजाङ्गल von कुरुजङ्गल Sch. — 2) *Fleisch*, m. H. an. n. H. 622. m. n. Med. — Vgl. जाङ्गल, जङ्गुल.

जङ्गाल m. *Damm* Gaṭâdh. im ÇKDr.

जङ्गिड m. N. einer Pflanze, welche als Amulet gebraucht wurde, AV. 2,4,1. fgg. 19,34,1. fgg. 35,1. fgg. Kauç. 8.

जङ्गुल n. *Gift* ÇKDr. und Wilson nach Trik. 1,2,5. Die gedr. Ausg.

hat जङ्गल; vgl. jedoch जाङ्गुलिक, aber auch जङ्गम am Ende.

जङ्घ 1) m. N. pr. eines Rakshas R. 6,69,12. — 2) f. जङ्घा (जङ्घा Uṇ. 5,31) *die untere Hälfte des Beines vom Knöchel bis zum Knie* (bei Menschen u. Thieren); in d. älteren Sprache wohl auch *der obere Fuss*. AK. 2,6,2,23. H. 614. पादजङ्घयोः संधाने गुल्फः Suçr. 1,348,15. जङ्घोर्वोः संधाने जानु नाम 17. Jâǵṅ. 3.86. Bhâg. P. 5,12,5. जङ्घामायसीं विश्पलायै प्रत्यधत्तम् RV. 1,116,15. 118,8. AV. 4,11,10. अष्ठीवन्तौ, जङ्घाः, कुष्ठिकाः, शफाः 9,7,10. गुल्फौ, अष्ठीवन्तौ, जङ्घे 10,2,2. 9,23. ऊर्वोः, जङ्घयोः, पादयोः 19,60.2. जङ्घाभ्यां पद्भ्याम् VS. 20,9. 25,3. Ait. Br. 7,15. Çâṅkh. Çr. 4,15,28. Kauç. 18. MBh. 1,5888. 5.4513. जङ्घाजघन्यानि (कर्माणि) 1257. 12,4191. °बलि P. 6,3,12, Sch. °प्रकृत und °प्रकृत gaṇa अन्तगूतादि zu P. 4,4,19. — Hit. I,26. Vid. 235. Vet. 13,2. 16,20. Bei Thieren AK. 2.8,2,8. Varâh. Bṛh. S. 60,10.13. 65,1. *ein best. Theil des Bettstollens* Varâh. Bṛh. S. 78,30. रथ° Lâṭj. 1,9,26. — Am Ende eines adj. comp. f. आ und ई P. 4. 1,55. सजङ्घा Çaut. 21. Accent eines auf जङ्घा ausgeh. comp. (संजायाम् und श्रेयम्पे) P. 6,2.144. — Viell. von जंह् wie जघन.

जङ्घाकर (ज° + 1. कर्) adj. subst. *mit den Beinen arbeitend, schnell auf den Füssen, Läufer* P. 3,2,21. H. 494, Sch. जङ्घाकारिक dass. AK. 2, 8.2,41. H. 494.

जङ्घात्राण (ज° + त्राण) n. *Beinharnisch* Trik. 2,8,49. H. 768. Hâr. 198.

जङ्घाबन्धु (ज° + बन्धु) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,111.

जङ्घारथ (ज° + रथ) m. N. pr. eines Mannes gaṇa यस्कादि zu P. 2,4. 63. pl. *seine Nachkommen* ebend.

जङ्घारि (ज° + अरि) m. N. pr. eines Mannes MBh. 13,256.

जङ्घाल (von जङ्घा) adj. subst. *schnellfüssig, flüchtig* AK. 2.8,2,41. H. 493. besonders zur Bezeichnung einer Thierklasse: *Antilopen u. s. w.* Bhâvapr. im ÇKDr. Suçr. 1,200,6.8. 208,14. 238,3. विक्रान्तजङ्घाल 323, 13. = अंकारिन् Râǵan. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

जङ्घिका f. demin. von जङ्घा; s. कपि°.

जङ्घिल adj. = जङ्घाल Colebr. und Lois. zu AK. 2,8,2,41.

जज्, जंजति *kämpfen* Dhâtup. 7,68. — Vgl. जञ्ज्.

जज (von जज्) m. *Kämpfer;* जजोजस् n. *Tapferkeit* Wils. — Vgl. जाजिन्.

जज्ज m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,410.471. fgg.

जज्जल m. desgl. Râǵa-Tar. 8,1085.2173.

जंझि (von जज्) adj. *keimfähig, sprossend* P. 3,2,171 und Vârtt. 3. वीज TS. 7,5,20,1. जंजांर्के (!) वाजम् P., Sch. Daher जंझि f. = वीज Siddh. K. 248,a, ult.

जञ्झ (onomatop.) partic. f. *plätschernd*, vom Wasser, nach Nir. 6,16. अन्वेनाँ अहं विद्युतो मरुतो जञ्झतीरिव भानुरर्त त्मना दिवः RV. 5,52,6.

जञ्ज्, जंजति = जज् *kämpfen* Dhâtup. 7,69. partic. fem. nach Sâj. = अभिभवन्ती; ist aber wohl gleichbedeutend mit जञ्जणाभवन्. भद्रा वो रातिः पृणतो न दक्षिणा पृथुज्रयी असुर्येव जञ्जती RV. 1,168,7.

जञ्जं m. gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160.

जञ्जणाभवन् (ज° + भ°) etwa *flimmernd* Naigh. 1,17. जिह्वाभिरह नंनमद्र्चिषा जञ्जणाभवन् RV. 8,43,8.

जञ्जपूक (vom intens. von जप्) adj. *beständig Gebete hermurmelnd* P. 3,2,166. Vop. 26,153.

जट्, जंटति *sich verwickeln, sich verwirren* (संघाते) Dhâtup. 9,18. — Wohl eine aus जटा gefolgerte Wurzel; vgl. übrigens चट्.

जट 1) m. = जटा a: सकृष्णजटधारिणः (am Ende eines Çloka) Hariv. 9551. — 2) adj. oxyt. *Flechten tragend* gaṇa अर्शआदि zu P. 5,2,127. — 3) f. जंटा Uṇ. 5.30. a) *Flechte*, die Haartracht der Asketen, daher auch die Çiva's und der Trauernden, AK. 2,6,2,48. 3,4,9,40. Trik. 2, 6,32. H. 816. an. 2,90. Med. ṭ. 14. Pâr. Gṛhj. 2,6. नीलाः प्रसन्नाश्च जटाः सुगन्धा हिरण्यरज्जुग्रथिताः सुदीर्घाः । MBh. 3,10052. जटाः कृत्वात्मनः 1,6086. R. 2,52,62.63. 86,21. जटाश्च बिभृयान्नित्यम् M. 6,6. °धरण MBh. 3,13455. °बन्धन R. 1,4,20. जटाभार Daç. 1,27. शिखाजट adj. (verschieden von जटिल) *der seine Haarflechten in einen Büschel oben auf dem Scheitel aufgebunden hat* M. 6,6. संवेष्टितजटाभार Hariv. 9610. मकरागोबद्धजटः (शिवः) 14839. °मण्डल *die in einen Kranz auf dem Scheitel aufgebundenen Haarflechten* 4565. R. 1,44.10.11. 74,16. 3,39,25. बिभ्रज्जटामण्डलम् Çâk. 170. अवनुह्य जटामेकाम् MBh. 3,10760. fg. Mârk. P. 5,3. अवकीर्य जटाः Bhâg. P. 4,4,16. विप्रकीर्णजटाछन्न 1,18,27. अवकीर्णजटाभार Daç. 1,34. जटा निर्मुच्य Bhâg. P. 9,10,47. जटां छित्त्वा R. 1,1, 86. त्रिजट adj. (राक्षसी) MBh. 3,16137. जटाजिनिन् d. i. जटिन् und अजिनिन् 1,4917. — b) *eine faserige Wurzel* AK. 2,4,2,11. H. 1120. *Wurzel* überh. AK. 3,4,9,40. 25,182. H. an. Med. — c) N. verschiedener Pflanzen: α) = जटामांसी H. an. Med. — β) *Mucuna pruritus Hook.* Ratnam. 17. — γ) *Flacourtia cataphracta Roxb.* Ratnam. 55. — δ) *Asparagus racemosus Willd.* (शतावरी). — ε) = रुद्रजटा Râǵan. im ÇKDr. — Suçr. 2.279,15. 285,13. 536,12. — d) N. eines Pâṭha des Veda, benannt nach der *Verschlingung der Wörter*, Roth. Zur L. u. G. d. W. 84. Kâraṇavjûha in Ind. St. 3,269. जटापटल Verz. d. B. H. No. 369; vgl. क्रमजट Ind. St. 3,252. — Vgl. कृष्णजटा, विजट.

जटाचीर (जटा + चीर) m. Bein. Çiva's Trik. 1.1.45. जटाटीर ÇKDr. und Wils. nach derselben Aut., letzterer mit Angabe der v. l.

जटाजूट (जटा + जूट) m. *die wulstartig auf dem Scheitel aufgebundenen Haarflechten* AK. 1,1,1,30. H. 200. Bala beim Sch. zu Naish. 11,18. पिङ्गोत्तुङ्ग° (bei Çiva) Kathâs. 1,18. कपर्दवि जटाजूटेन बभ्रुणा 25,231. जटाजूटैः (सप्तर्षीणाम्) Bhâg. P. 5,17,3. सुघटितजटाजूटबन्ध Râǵa-Tar. 2, 170. तापसैर्भस्मरुद्राक्षजटाजूटाङ्कितैः 127. जटाजूटग्रन्थिं द्रढयति रघूणां परिवृढः Mahân. im ÇKDr.

जटाज्वाल (जटा + ज्वाला) m. *Lampe* Hâr. 24.

जटाटङ्क (scheinbar जटा + टङ्क) m. Bein. Çiva's Trik. 1,1,45. Hâr. 267. — Vgl. कटङ्कट und die daselbst angeführten ähnlichen Formen, so wie auch टङ्कटीक.

जटाटीर s. u. जटाचीर.

जटाधर (जटा + धर) 1) adj. *Flechten tragend* R. 2,86,22. 3,11,5. Pańkat. 1,183. केनापि जटाधरेण *von einem Asketen* Daçak. in Benf. Chr. 189,7. — 2) m. a) Bein. Çiva's H. ç. 45. Çabdar. im ÇKDr. MBh. 3, 1625. Bhâg. P. 6,17,7. Çiv. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9,2563. — c) N. pr. eines Buddha Trik. 1,1,17. — d) N. pr. eines Lexicographen ÇKDr. — e) pl. N. pr. eines Volkes im südlichen Indien Varâh. Bṛh. S. 14,13.

जटाधारिन् (जटा + धा°) adj. *Flechten tragend* Sund. 1.8. Bhâg. P. 4, 2,29. Vet. 13,6. Colebr. Misc. Ess. I,406.

जटामांसी (जटा + मांसी) f. *Nardostachys Jatamansi Dec.* AK. 2,4,4,22.

जटामालिन् (जटा + माला) m. Bez. *einer Form* Çiva's Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 53,*a*,28.

जटायु und जटायुस् (von जटा; vgl. ऊर्णायु) m. 1) N. pr. eines mythischen Geiers (गृध्रराज), eines Sohnes des Aruṇa und der Çjenî (nach dem R. eines Sohnes des Garuḍa) und jüngeren Bruders des Sampâti. Als Freund des Daçaratha sucht er Sîtâ, die Gemahlin Râma's, als diese von Râvaṇa ergriffen wird, zu befreien, wird aber von ihm getödtet. Trik. 1,1,103. H. an. 3,489. Med. j. 83. s. 52. MBh. 1,2634. 3,16043. fgg. 16242. fgg. R. 1,1,51. 3,20,1. 34. fgg. 73,5. 4,56,2. fgg. 58,12. VP. 149, N. 13. — 2) *Bdellion* (s. गुग्गुलु) H. an. Med. Ratnam. 43. — 3) N. pr. eines Berges Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 53,*a*,24.

जटाल (wie eben) 1) adj. (तेपे) gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. *Flechten tragend* Çabdar. im ÇKDr. जटालोर्ध्वशिरोरुहाः Hariv. 10594. — 2) m. *a) Bdellion.* — *b) eine Art Curcuma* (कर्चूर). — *c) Bignonia suaveolens Roxb.* (मुष्कक). — *d) der indische Feigenbaum* (वट). — 3) f. श्रा = जटामांसी Râǵan. im ÇKDr.

जटालक (von जटाल) adj. *Flechten tragend* Mârk. P. 8,176.

जटावत् (von जटा) 1) adj. dass. — 2) f. °वती = जटामांसी Râǵan. im ÇKDr.

जटावल्ली (जटा + वल्ली) f. N. zweier Pflanzen: 1) = रुद्रजटा. — 2) = गन्धमांसी Râǵan. im ÇKDr.

जटासुर (जटा + असुर) m. 1) N. pr. eines von Bhîmasena getödteten Rakshas MBh. 3,11455. fgg. 7,7848. 7850. 14,324. — 2) pl. N. pr. eines nordöstlich von Madhjadeça wohnenden Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,30.

जटि f. 1) = जटा *Haarflechte.* — 2) *Masse, Menge* Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) *eine best. Feigenart* (s. जटिन्) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. जटी, धूर्जटि.

जटिक (von जटा) wohl = जटिन्; vgl. जाटिकायन.

जटिन् (wie eben) 1) adj. *Flechten tragend* H. an. 3,649. जटी शिखी मुण्डी Tattvas. 19. M. 11,92. 128. Jâǵn. 3,254. MBh. 3,10241. 13,2277. 4573. 15,698. Hariv. 4238. 14532. Beiw. und Bein. Çiva's MBh. 7,2046. 2858. Çiv. — 2) m. *a)* N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2563. — *b) ein 60-jähriger Elephant* H. ç. 175. — *c) eine best. Feigenart* (s. जटिन्) AK. 2,4,2,13. H. 1131.

जटिल (wie eben) 1) adj. (angeblich तेपे) gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100. *a) Flechten tragend* H. an. 3,649. Med. l. 92. मुण्डो वा जटिलो वा स्यादथ वा स्याच्छिखाजटः M. 2,219. 3,151. MBh. 3,1499. 10051. 7,1048. Hariv. 12113. R. 5,10,15. 6,109,5. Bhartṛ. 1,64. Kumâras. 5,30. Bhâg. P. 3,21,47. 7,12,21. von Çiva MBh. 13,981. 6386. 12,10366. Çiv. अकलुषांशुजटिल (अमरगुरु) Varâh. Bṛh. S. 8,58. जटिला f. MBh. 3,16257. 16539. 5,7347. 13,5865. 15,602. N. 24,9. Hariv. 585. — *b) verwickelt, verschlungen, verworren:* जटिलान्कुटिलालकान् Bhâg. P. 3,33,14. पर्यन्ताग्निशिखाकलापजटिलात् — वनात् Pańkat. II,86. Uneig.: विपज्जालजटिलान् — कामान् Çântiç. 1,8. सूचीजटिललालसान् (म्लेच्छान्) MBh. 7,3383. — 2) m. *a) Löwe* Çabdak. im ÇKDr. — *b) ein Bock mit bestimmten Merkmalen* Varâh. Bṛh. S. 64,9. 7. — *c)* N. pr. eines Mannes Çatr. 10,137 (lies: जटिलनामानम्). — 3) f. श्रा *a)* N. pr. eines Frauenzimmers mit dem patron. गौतमी, welche 7 Männer gehabt haben soll, MBh. 1,7265. die Schwiegermutter der Râdhikâ Gauragaṇoddeça im ÇKDr. — *b)* N. verschiedener Pflanzen: α) = जटामांसी AK. 2,4,4,22. H. an. Med. Ratnam. 70. Suçr. 1,71,16. 2,395,5. 539,21. — β) *langer Pfeffer* Med. — γ) = उच्चटा. — δ) = वचा *Acorus calamus* (vgl. गन्धजटिला) Ratnam. im ÇKDr. — ε) = दमनक Râǵan. im ÇKDr.

जटिलक (von जटिल) 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69. pl. *seine Nachkommen* ebend. — 2) °लिका N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — Vgl. जाटिलिक.

जटिलस्थल (ज° + स्थल) n. N. pr. einer Localität R. 4,43,8.

जटिलीकृ (जटिल + 1. कृ) *flechtenartig verschlingen, umwickeln:* अनेकनरेन्द्रवृन्दमुकुटमरीचिजालजटिलीकृतपादपीठः (पृथिव्या भर्ता) Pańkat. 223,2.

जटिलीभाव (von जटिल + भू) m. *das Sichverwickeln, Sichverwirren:* केशानाम् Suçr. 1,272,2.

जटी f. 1) *eine best. Feigenart* Med. t. 14. Çabdar. im ÇKDr. — 2) = जटामांसी Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. जटि.

जटुल m. *Leberfleck, Muttermal* AK. 2,6,1,49. — Vgl. जडुल, जतुमणि.

जटेश्वरतीर्थ (जटा-ईश्वर + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*a*,30.

जठर 1) adj. *a) hart* AK. 3,2,26. 3,4,25,191. an. 3,556. Med. r. 157. जठरकमठीपृष्ठकठिना Çântiç. 4,13. — *b) alt* Med. Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 4,29. *gebunden* H. an. Çabdar. im ÇKDr. Beide Bedd. gehen wohl auf eine zurück, da वृद्ध (Vaiǵ. aber जीर्ण) und बद्ध (बद्ध) leicht mit einander verwechselt werden können. — अतिजठरा Çiç. 4,29 erklärt der Schol. durch अतिकठिना *sehr hart* und अतिजरती *sehr alt.* Die Bedd. *hart* und *alt* werden auch जरठ ertheilt und die letzte Bed. ist hier etymologisch gerechtfertigt. Als adj. ist uns जठर noch R. 2,98,24 als Beiw. von *Pferden* vorgekommen: वायुवेगसमा वीरा जठरा तुरगोत्तमा (die Ausg. von Gorr. 2,107,13: °समा घोरावप्रगो नृपतेर्ह्या); hier würde die Bed. *gelblich*, welche von dem mit जठर leicht zu verwechselnden जरठ angegeben wird, recht gut passen. — 2) m. *a)* pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,350. VP. 187. im Südosten von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,8. — *b)* N. pr. eines Gebirges VP. 171. Bhâg. P. 5 16,28. — 3) जठर Uṇ. 5,38. n. Siddh. K. 249,*b*,2. m. H. an. m. n. H., Sch. Med. zu belegen nur n. *a) Bauch, Leib* Nir. 4,7. AK. 2,6,2,28. H. 604. H. an. Med. *Mutterleib;* übertr. *Höhlung, Inneres, Schooss;* auch pl.: वृत्रस्य RV. 1,54,10. 3,2,11. 1,93,10. जठरे सोमं तन्वी३ सहो महः 2,16,2. 22,2. 3,22,1. 35,6. इन्द्रस्य कृव्यैर्जठरे पृणानः VS. 20,45. यदसुरस्य जठरादजायत RV. 3,29,14. मीढ्वन्वनस्य जठरे पुनानः 9,95,1. 10,92,5. समुद्रस्य AV. 13,3,4. Çâṅkh. Çr. 4,15,24. 14,21,3. °गौरव Suçr. 1,128,6. लम्बजठर Hit. 2,3. Ang. 3,19. Varâh. Bṛh. S. 50,26. 31. 38. 43. 52,53. 67,18. पृष्ठतः सेवयेदर्कं जठरेण हुताशनम् Hit. II,33. जठरं को न बिभर्ति केवलम् Pańkat. 1,27. यावद्भ्रियेत जठरं तावत्स्वत्वं हि देहिनाम् Bhâg. P. 7,14,8. स त्वं भूतो मे जठरेण नाथ कथं नु 3,33,4. 2. आस्ते ऽस्या जठरे वीर्यमविषह्यं सुरद्विषः 7,7,9. खड्गदण्डं धनुष्पाशं शरौघजठरम् (रामकालम्) R. 3,41,26. पूर्णे — जठरपिठरे Pańkat. V,83. जठरवल्मीकाश्रयेणोरगेण 183,20. In den beiden letzten Beispielen wird das Vorangehen von जठर von den

Grammatikern gestattet; vgl. gaṇa कडारादि zu P. 2,2,38. — b) wie उदर 3. *gewisse krankhafte Affectionen des Unterleibes* Suçr. 1,193,10. 2,449, 14. — 4) जठर von Sâj. für identisch mit जठर angesehen, wogegen nicht nur die Betonung, sondern auch der Zusammenhang spricht. याभिः पठर्वा जठरस्य मज्मनाग्निर्नादीदेच्चित इद्धो अज्मन्ना RV. 1,112,17. Viell. *Lauf*; vgl. जठल.

जठरगद (ज° + गद) m. *eine best. krankhafte Affection des Unterleibes*, viell. *Wassersucht* Varâh. Bṛh. S. 104,6.18. Nach dem Schol. = कुक्षिरोग; vgl. 104,44, जठरामय und जठररोग.

जठरज्वाला (ज° + ज्वाला) f. *Leibschmerz*, *Kolik* Wils.

जठरनुद (ज° 3,b. + नुद) m. *Cathartocarpus fistula* (s. आरग्वध) Çabdak. im ÇKDr.

जठरयन्त्रणा (ज° + य°) f. *die Schmerzen des Kindes im Mutterleibe* Wilson.

जठरयातना (ज° + या°) f. dass. Wils.

जठररोग (ज° + रोग) m. = जठरगद Varâh. Bṛh. S. 104,16.

जठरव्यथा (ज° + व्यथा) f. *Kolik* Wils.

जठराग्नि (ज° + अग्नि) m. 1) *die verdauende Feuerkraft im Leibe* Gṛhjasaṁgr. 1,11; vgl. जाठर. — 2) Name Agastja's in einer früheren Geburt Bhâg. P. in VP. 83, N. 5; vgl. दृढाग्नि.

जठरामय (ज° + आमय) m. *Bauchwassersucht* (vgl. jedoch उदरामय) Râgan. im ÇKDr.

जठरिन् (von जठर) adj. = उदरिन् Suçr. 2,108,19.

जठरीकृत (von जठर + 1. कर्) adj. *im Leibe enthalten*, *im Schoosse geborgen*: °लोकयात्र Bhâg. P. 3,9,20.

जठल viell. = जठर 4: तौग्र्यम् चतस्रो नावो जठलस्य जुष्टा उदश्विभ्यामिषिताः पारयन्ति RV. 1,182,6.

जड 1) adj. f. आ a) *kalt* AK. 1,1,2,20. H. 1385. an. 2,119. Med. ḍ. 13.14. प्रालेयलेशमिश्रे मरुति प्राभातिके च वाति (ist als loc. des partic. von वा vom folgenden Worte zu trennen) जडे । गुणदोषज्ञः पुरुषो जलेन कः शीतमपनयति ॥ Pańkat. I,353. कृष्णवर्णो ऽयं (मेघः) जडात्मा च (daher als Gatte verschmäht; im Vorhergehenden wird die Sonne wegen ihrer *Hitze* abgewiesen) 190,8. अत्यन्तजडाज्जलाद्युतिमतो ज्वालाधनस्योद्भवः Râga-Tar. 4,41. — b) *starr*, *regungslos*, *apathisch*, *empfindungslos*, *betäubt*: जडप्रकाशायोगात् Kap. 1,146. प्रकृति Sch. zu Kap. 1,143. अज्ञानादिमकलजडसमूहो ऽवस्तु Vedântas. (Allah.) No. 20.112. लिङ्गमेकं जडात्मकम् Bhâsh. 12. भयाज्जडीकृतेङ्गः R. 6,6,1. कर्षजडेन पाणिना Ragh. 3,68. भाग्योष्मसंतप्तजडं वपुः Râga-Tar. 5,385. चित्तजडं दर्शनम् Çâk. 81. शोकजड Mârk. P. 23,14. लज्जा° 21,54. वेदाभ्यास° Vikr. 9. अभिषङ्ग° Ragh. 8,74. तं शिलाताडनजडम् MBh. 3,437. शोकेन च कर्षेण जडीकृता R. 5,33,5. अर्के तु पतितो विन्ध्ये दग्धपक्षो जडीकृतः 4,60,21. वाष्पजडीकृता 3,79,13. तेजोऽभिद्रुतवीर्यत्वाज्जामदग्न्यो जडीकृतः 1,76,12.11. अपि मामेवं जडीकरोषि Çâk.Ch.89,11. जडीकृतत्र्यम्बकवीक्षितेन वज्रं मुमुक्षन्निव वज्रपाणिः Ragh. 2,42. जडयोगचर्या *starr* —, *empfindungslos machend* Bhâg. P. 2,7,10. — c) *stumpf*, *dumm*, *einfältig*, *geistesschwach* AK. 3,1,38. 3,4,20,206. Trik. 3,1,18. H. 352. H. an. Med. °धी Prab. 27,2. अजडधी Bhâg. P. 7,5,46. जडमति 5,9,8. जडबुद्धितर Kathâs. 4,20. जडीकृतमति Bhâg. P. 6,3,25. एवं स्त्रिया जडीभूतो विद्वानपि विदग्धया Bhâg. P. 6,18,29. आत्मानं देवमायया । जडीकृतम् 8,12,35. अन्धं बलं जडं प्राज्ञः प्रणेतव्यौ विचक्षणैः MBh. 2,783. कुब्जान्धजडवामनैः 13,2221. 2,2135. M. 8,394. Jâgń. 2,25.140. Bhartṛ. 3,59. Pańkat. Pr. 4. III,69. Amar. 75. Bhâg. P. 1,7,36. 15,43. 4,2,24. अजड M. 8,148. — d) *stumm* H. ç. 91. Med. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयान्न चान्यायेन पृच्छतः । जानन्नपि हि मेधावी जडवल्लोक आचरेत् ॥ M. 2,110. Suçr. 1,322,13. Häufig kommt जड mit folgendem मूक verbunden vor: आसते जडमूकवत् MBh. 3,1389. 5,4599. जडमूकान्धबधिराः M. 11,52. 7,149. उन्मत्तजडमूकाः 9,201. Kull. erklärt जड als *Idiot* und der pl. im letzten Beispiele spricht dafür, dass जड und मूक als getrennte Begriffe gefasst werden; die aus dem MBh. mitgetheilten Stellen so wie die von den Lexicographen aufgeführte Form एडमूक (vgl. im Pâli एलमूग *Dummkopf* Monatsberichte der Königl. Preuss. Akad. d. Wissenschaften, 1858, S. 266) könnten wieder als Beleg für die Einheit des Begriffs (*taubstumm*) angeführt werden. Bhâg. P. 1,4,6 (उन्मत्तमूकजडवत्) geht मूक dem जड voran. Vgl. कड. — 2) m. *der Einfältige*, ein Bein. Sumati's, welcher, obgleich klug, den Anschein eines *Geistesschwachen* hatte; vgl. Mârk. P. 10,9. S. 100. 128. 129.131. N.pr. gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. — 3) f. जडा = जटा und auch daraus entstanden. a) *Mucuna pruritus Hook.* AK. 2,4,3,5. H. an. Med. — b) *Flacourtia cataphracta Roxb.* Ratnam. im ÇKDr. — 4) n. a) = जल (und auch daraus entstanden) *Wasser* Râjam. zu AK. 1,2,3,3. ÇKDr. — b) *Blei* Râgan. im ÇKDr.

जडक्रिय (जड + क्रिया) adj. *träge zu Werke gehend*, *saumselig* Halâj. im ÇKDr.

जडता (von जड) f. 1) *Starrheit*, *Regungslosigkeit*, *Empfindungslosigkeit*, *Apathie* Suçr. 2,266,20. Ragh. 9,46. Sâh. D. 63,14. 169. अप्रतिपत्तिर्जडता स्यादिष्टानिष्टदर्शनश्रुतिभिः । अनिमिषनयननिरीक्षणतूष्णींभावादयस्तत्र ॥ 175. = विरहदुःखेन जीवनमात्रस्थितिः Rasam. im ÇKDr. — 2) *Stumpfheit*, *Geistesschwäche*: केन ते जडता पूर्वमिदानीं च प्रबुद्धता Mârk. P. 10,33.13.

जडत्व (wie eben) n. 1) = जडता 1: श्रोत्रे बाधिर्यं जिह्वायां जडत्वं त्वचि कुष्ठित्वम् Tattvas. 35. Râga-Tar. 6,26. — 2) = जडता 2. Tattvas. 37.

जडभरत (जड + भरत) m. *der dumme* Bharata, N. pr. eines sich *dumm* stellenden Mannes Ind. St. 2,77. Bhâg. P. 5,9.10 in den Unterschrr. (im Gegens. zu आदिभरत). Nach Haught. *Idiot* überh.

जडिमन् (von जड) m. gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. = जडता 1. Gît. 6,10. Râga-Tar. 4,110. इष्टानिष्टापरिज्ञानं यत्र प्रश्नेष्वनुत्तरम् । दर्शनश्रवणाभावो जडिमा सो ऽभिधीयते ॥ Uggvalanîlamaṇi im ÇKDr. Mâlatîm. 21,7.

जडीभाव (von जड + भू) m. = जडता 1. AK. 3,4,22,137.

जडुल m. *Leberfleck*, *Muttermal* H. 618. — Vgl. जटुल, जतुमणि.

जतर्विल von जतु gaṇa काशादि zu P. 4,2,80.

जतु 1) n. Uṇ. 1,18. AK. 3,6,2,13. Siddh. K. 248,b,12.13. *Lack*, *Gummi* AK. 2,6,2,26. H. 686. लोमानि जतुना संदिह्य Kauç. 13. MBh. 1,5725. अप्राप्तमधिकं पापं लिप्यते जतुकाष्ठवत् 12,10948.11949. Suçr. 1,101,14. 2,83,2. नाडीं दारवीं जतुकृताम् 121,10. अश्मजातं जतु = शिलाजतु (s. d.) 476,17. — 2) जतू f. P. 4,1,71, Vârtt. *Fledermaus* VS. 24,25.36. यावतीर्भृङ्गा जत्वः कुरूरवः AV. 9,2,22. — Vgl. जतुक, जातुष.

जतुक (von जतु) 1) n. a) *Lack*, *Gummi* H. an. 3,43. Med. k. 90. — b)

Asa foetida (vgl. जातुक) AK. 2,9,40. H. 422. H. an. Med. — 2) f. श्रा a) *Lack* Hâr. 259. — b) *eine best. wohlriechende Pflanze*, = जतुकृत्, जतूका, जनी u. s. w. Bhar. zu AK. 2,4,5,19. ÇKDr. Nach dem ÇKDr. α) = जनीनामगन्धद्रव्य. — β) = पर्पटी (nach Bhâvapr.). — γ) = (लताविशेषः । सा तु मालवे प्रसिद्धा) जतुकारी, जननी, चक्रवर्तिनी u. s. w. (nach Râǵan.). Ueberall scheint eine und dieselbe Pflanze gemeint zu sein. — c) *Fledermaus* (vgl. जतुनी, जतूका) AK. 2,5,26. H. 1336. H. an. Med. — Vgl. अश्मजतुक.

जतुकारी (जतु + कारी von 1. कार्) f. N. einer Pflanze, = जतुका Râǵan. im ÇKDr.

जतुकृत् (जतु + कृत्) f. *eine best. wohlriechende Pflanze* AK. 2,4,5,19.

जतुकृष्णा (जतु = कृ°) f. = पर्पटी (also = जतुकृत्) Bhâvapr. im ÇKDr.

जतुगृह (जतु + गृह) n. *ein mit Lack und andern brennbaren Stoffen bestrichenes und angefülltes Haus;* ein solches hatte Purokana auf den Anschlag Durjodhana's in Vâraṇâvata bei Gelegenheit eines Festes herrichten lassen, um darin die Pâṇḍava zu verbrennen. Diese, bei Zeiten gewarnt, legten selbst Feuer an, bei welchem der Verräther umkam. MBh. 1,313. 2250. Buch 1, Adhj. 141—151 führt den Titel जतुगृहपर्वन्.

जतुगेह (जतु + गेह) n. dass. MBh. 5,1987.

जतुनी f. = जतुका *Fledermaus* Trik. 2,5,33.

जतुपुत्रक (जतु + पु°) m. *Schachstein* oder *ein Stein in einem andern Spiele (mit Lack bestrichene Figur)* Trik. 2,10,18. Hâr. 171. — Vgl. जयपुत्रक.

जतुमणि (जतु + मणि) m. *Muttermal* oder *ein ähnlicher Fleck* Suçr. 1,92,3. 292,11. नीरुजं समुत्पन्नं मण्डलं कफरक्तजम्। सहजं रक्तमीषच्च श्लक्ष्णं जतुमणिं विदुः ॥ 296,2. 2,120,9.

जतुमुख (जतु + मुख) m. *eine best. Art Reis* Suçr. 1,196,2.

जतुरस (जतु + रस) m. *Lack* Râǵan. im ÇKDr.

जतुवेश्मन् (जतु + वे°) n. = जतुगृह MBh. 1,361.379.

जतूकर्ण (जतू *Fledermaus* + कर्ण *Ohr*) m. N. pr. eines Mannes, v. l. für जातूकर्ण gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

जतूका f. = जतुका 1) *eine best. wohlriechende Pflanze* AK. 2,4,5,19. — 2) *Fledermaus* Çabdar. im ÇKDr.

जत्रु Uṇ. 4,105. in der älteren Sprache m. und nur in der Mehrzahl gebraucht. Nach Çat. Br. 12,2,4,11 werden deren 16 gezählt; wenn oben die कीकसा: richtig bestimmt sind, so wären sie, nach der Stelle उभयत्र पर्शवो बद्धाः कीकसासु च जत्रुषु च Çat. Br. 8,6,2,10, *die Fortsätze der Wirbel* oder *die Rippenhöcker, tubercula costarum*, womit jedoch nicht zu stimmen scheint, dass dieselben zur Brust gerechnet werden. In der späteren Sprache n. *Schlüsselbein* AK. 2,6,2,29. H. 588. पुरा जत्रुभ्य आतृदः ṚV. 8,1,12. जत्रवः AV. 11,3,10. VS. 25,8. Suçr. 1,66,3. 86,13. 250,14. 2,15,15. ऊर्ध्वजत्रु *was oberhalb des Schlüsselbeines liegt* (nach der Körpertheilung in Extremitäten, Bauch und Brust, Rücken und was über dem Rumpf ist) 1,82,8. 350,15 (wo zu lesen sein wird अत ऊर्ध्वमूर्ध्वजत्रु°). 2,207,21. Jâǵń. 3,88. Varâh. Bṛh. S. 50,2. विषमैर्जत्रुभिः (pl.!), उन्नतजत्रु 67,30. अंसजत्रूणि 68,25. जत्रुदेशे MBh. 3,718. 14,2322. Hariv. 12258. जत्रावताडयच्चक्रम् Bhâg. P. 8,11,14. निगूढ° 1,19,27. गूढ° R. 1,1,12. दृढ° (गूढ°?) 5,32,10. सु° MBh. 5,5120.

जत्रुक n. = जत्रु *Schlüsselbein* Çabdar. im ÇKDr.

जत्वश्मक (जतु + अश्मक = अश्मन्) n. = शिलाजतु Râǵan. im ÇKDr.

जन् I. trans. 1) Präsensformen: a) जनामि, जनामसि, अजनम्, अजनन्; med. जनत, अजनत; nur in der älteren Sprache. — b) जजन्ति Dhâtup. 25,24. P. 6,1,192. conj. जजनत् (इन्द्रम्) Sch., जजनम् (इन्द्रम्) 7,4,78, Sch. जज्ञिषे, जज्ञिधे Vop. 10,7. 9,39; vgl. u. II, 2 und unter — व्यति. — c) जायते (vgl. u. simpl., प्र, वि und सम्), ep. auch °ति. — 2) allgemeine Formen: जजान, जजन्तुस्, जज्ञुस् P. 6,4,98. जजन्वांस् (ved.); जज्ञे, जज्ञिवंस्; जनिष्यति, °ते, ep. (प्र) जास्यति u. s. w.; जनिष्टाम् 2. du. aor., अजनिष्ट 3. sg. aor.; अजनि die pass. Form in der Bed. *zeugte* ṚV. 2,34,2. जनितोस् (P. 3,4,16), जनित्वो ṚV. 10,65,7. — 3) caus. जनयति Dhâtup. 19,63. Vop. 18,22. °ते; अजीजनत्, जीजनम्, अजीजने, जीजनन्त; जनयां चकार und चक्रे; जनयितवै (Çat. Br. 14,9,4,13). Nach P. 1,3,86 und Vop. 22,2 caus. stets act., aber dieses gilt nur für die spätere ungebundene Rede. 1) *zeugen, gebären; erzeugen, hervorbringen, verursachen, gignere:* सद्यः प्रवीता वृषणं जजान ṚV. 3,29,3. यथा पुत्रं जनाद्दिति AV. 6,81,3. प्रजां जनय पत्ये अस्मै 14,2,24. य एव मामजीजनत Çat. Br. 1,8,1,8. मामजीजनथाः 9. उत्तानायामजनयन्त्सुषूतम् ṚV. 2,10,3. अजनयो मरुतो वक्षणाभ्यो दिव आ वक्षणाभ्यः 1,134,4. अग्निं नरो जनयत 3,29,5. उत त्म यं शिशुं यथा नवं जनिष्टारणी 5,9,3. यो अश्मनोरन्तरग्निं जजान 2,12,3. 10,7,5. रोदसी 1,160,4. भुवना 2,35, 2. 40,5. दिद्युतो दिवः 13,7. स्वः 3,61,4. 4,40,2. दैव्यानि व्रतानि 7,75,3. Çat. Br. 2,2,4,3. 4,8,1,8.9. 14,9,4,27. भ्रातृव्यम् TS. 2,2,10,5. — देवि पुत्रान् जनिष्यसि MBh. 1,2770. मनसेदं जजान Bhâg. P. 5,7,13. जमदग्निं ततः पुत्रं जज्ञे सा MBh. 3,11067 (S. 571). 1,2627. R. 3,20,22. चैद्योपरिचराज्जज्ञे गिरिका सप्त मानवान् Hariv. 1805. (सः) पुमांसं जायते पुत्रम् Kaṇâdâvj. in Ind. St. 3,282,9. भासी भासानजायत R. 3,20,17. यः पाण्डुम् — अजीजनत् MBh. 1,2213. R. 1,16,8. Çâk. 71,12. जनयित्वा सुतं तस्याम् M. 3,17. 10,20. यदन्यगोषु वृषभो वत्सानां जनयेच्छतम् 9,50. MBh. 1,2772. Bhâg. P. 3,12,54. अग्निम् — धुवो ऽत्तरे जनयते — प्रभुः Hariv. 11800. जनितो ब्राह्मण्यां वृषलेन यः AK. 2,10,4. कन्या तु यं पुत्रं जनयेद्गृहे M. 9,172. MBh. 1,2621.4294. 2,2598. R. 1,19,3. 39,8. 3,20,15. fgg. Ragh. 8,28. Pańkat. I,118. 218,22. शूद्रादायोगवं वैश्या जनयामास वै सुतम् Jâǵń. 1,94. पुत्रम् — मत्तो वै जनयिष्यसि R. 1,46,6. जाया जनयते पुत्रम् MBh. 1,3104. न हि त्वं जनितो मया (f.) Hariv. 9238. स तु शब्दो दिवं स्तब्ध्वा प्रतिशब्दमजीजनत् Arǵ. 6,18. आत्मा हि जनयत्येषां कर्मयोगं शरीरिणाम् M. 12,119. महाघोरं प्रजानां जनयन्भयम् MBh. 2,2694. प्रत्ययम् R. 1,1,64. प्रीतिम् 2,95,16. संक्रोशं राघवस्य विवासनम् 58,26. जनयति मम चेदं कुत्सितं कर्म लज्जाम् Mṛkkh. 64,14. Hit. I,172. Ragh. ed. Calc. 1,77. Çâk. 29. 38,7. Vid. 150. जनय रदखण्डनम् Gît. 10,3. देवदानवयक्षाणां भयं जनयते महत् MBh. 3,12875. कथाप्रतिग्रहो वीर श्रद्धां जनयते शुभाम् 8373. लोभो जनयते तृषाम् Hit. I,133. रेणुर्जनितस्तेन MBh. 4,1236. प्रहारजनिता व्यथा Pańkat. V,47. Megh. 71.87. Çâk. 78. 14,19. जनितात्यर्थानुरागा योषित् = वनिता AK. 3,4,14,76. Lob, Andacht, Lied u. s. w. *erzeugen:* स्तोममग्नये जीजनम् ṚV. 7,15,4. ब्रह्माणि 22,9. कृदा मतिं जनये चारुमग्नये 10,91,14. जनामि सुष्टुतिम् 8,43,2. 3,2,1. *geboren werden lassen:* प्रजापतिर्जनयति प्रजा इमाः AV. 7,19,1. गोष्ठे नो गा जनय योनिषु प्रजाः 13,1,19. जनयति नयमेको ऽपि (ग्रहः) Varâh. Bṛh. 20(19),

2. 14,1. — 2) *bestimmen zu, machen zu; schaffen, verschaffen:* रायो नु यं जजनुः रोदसीमे RV.7,90,3. मनुष्वत्तनुरिन्द्रं जजनुर्य रासते 8,86,10. रुचे जनन्त सूर्यम् 9,23,2. VS. 19,94. यस्मा उ देवः सविता जजान 10,41,4. तस्मा अर्कं गमाम वो यस्य तर्पाय जिन्वथ। आपो जनयथा च नः 9,3. देवमादेवं जनत प्रचेतसम् 4,1,1. 2,13,5. तं त्वाजनन्त मातरः कविं देवासो अङ्गिरः। हव्यवाहममर्त्यम् 8,91,17. 3,49,1. राजानमिर्यं जनाय जनयथ 5,58,4. त्रिताय गा अजनयन्नहेरधि 10,48,2. (दात्रम्) तेर्न रोदसी जनयते जजित्रे 1,185,3.

II. intrans. 1) Präsensformen: *a)* जनिषे, जनिष, जनिषे, जनिधम् P. 7,2,78. जनमान RV. 8,88,3. अजनत 4,5,5. अजत in den Brâhmana, nach P. 2,4,80 aor. — *b)* जायते Dhâtup. 26,40. P. 7,3,79. Vop. 11,6. 8,70. 128. जायमान; ep. auch जायति. — *c)* जन्यते P. 6,4,43. Nicht zu belegen. — 2) allgemeine Formen: अजनि (जनि, जानि RV. 8,7,36) und अजनिष्ट P. 3,1,61. 7,3,35. Vop. 11,7. जनिष्ठाम्; जज्ञे, जज्ञिषे, जज्ञिरे P. 6,4,98. जज्ञुः (MBh. 3,14387), जज्ञानं, जज्ञिवंस्; जनिष्यते, °ति (ep.); जनिता; (अ, उद्) जनिषीष्ट; जात. 1) *gezeugt —, geboren werden; hervorgebracht werden, entstehen:* पुत्रः RV. 1,31,11. 5,6. Ait. Br. 7,14. त्रिर्ह वै पुरुषो जायते Çat. Br. 11,2,1,1. आ मातरा भुवनो यतो जज्ञिषे सुशेवः RV. 7,7,3. आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् 5,32,3. इरा विश्वस्मै भुवनाय जायते 5,83,4. 1,141,1. चित्रः प्रकेतो अजनिष्ट विभ्वा 113,1. अग्निः Ait. Br. 1,16. Kâtj. Çr. 25,4,2. होताजनिष्ट चेतनः RV. 2,5,1. ऋतम् 1,105,15. जज्ञानः *neugeboren* 7,98,3. जज्ञानस्य ब्राह्मस्य साम Bez. eines Sâman Ind. St. 3,216. जायस्व म्रियस्व Khând. Up. 5,10,8. सा मातुरुदरस्था तु बहून्वर्षगणान्किल। निवसन्ती न वै जज्ञे Hariv. 1913. जायस्व शीघ्रम् 1914. ब्राह्मादिषु विवाहेषु — ब्रह्मवर्चस्विनः पुत्रा जायन्ते M. 3,39. अपि नः स कुले जायात् 274. तस्मिन् (अण्डे) जज्ञे स्वयं ब्रह्मा 1,9. वज्रप्रहारात्स्कन्दस्य जज्ञुस्तत्र कुमारकाः। — कन्याश्च जज्ञिरे ऽस्य MBh. 3,14387. fg. पुत्रो जनिष्यते चात्र युष्मत्स्वसुः Kathâs. 6,18. Pańkat. 252,19. तस्य कन्या — जज्ञे Pańkat. 259,24. सवर्णेभ्यः सवर्णासु जायन्ते सजातयः (पुत्राः) Jâǵn. 1,90. यदर्थमिह जज्ञिवान् Bhâg. P. 4,23,2. जनिता विष्णुयशसो नाम्ना कल्किः 1,3,25. दास्यामहं जज्ञे 7,15,73. MBh. 1,4051. R. 3,20,29. M. 3,174. ब्राह्मणाद्वैश्यकन्यायामम्बष्ठो नाम जायते 10,8. MBh. 1,2081. कथं तत्रेषु जायथाः। अस्यां हि येनो जायन्ते प्रायशः क्रूरबुद्धयः 3,1395. आहिण्डिको निषादेन वैदेह्यामेव जायते M. 10,37. चण्डालेन — पुक्कस्यां जायते 38. मम वक्त्रादजायत R. 1,16,7. गोमयाद्वृश्चिको जायते P. 1,4,30, Sch. बीजाज्जायन्ति सत्त्वाः MBh. 12,7751. 13,3151. आदित्याज्जायते वृष्टिर्वृष्टेरन्नं ततः प्रजाः M. 3,76. 1,75. 76. तस्यो विसृज्यमानायां सप्त स्रोतांसि जज्ञिरे R. 1,44,14. उत्सः, ह्रदः AV. 6,106,1. व्यवहारेण मित्राणि जायन्ते रिपवस्तथा Hit. 1,65. अनिष्टादिष्टलाभे ऽपि न गतिर्जायते शुभा 5. किं तेन तारुण्येन न जायते Pańkat. I, 327. तस्य जज्ञे विनिश्चयः R. 2,65,15. व्यायामेन च तेनास्य जज्ञे शिरसि वेदना MBh. 3,16748. अराजके जनपदे दोषा जायन्ति वै सदा 1,1718. अ इत्यस्य स्थाने जायमानो ऽण् P. 1,1,51, Sch. अचिन्तितो वधो ऽज्ञानां मीनानामिव जायते *zu Theil werden* Pańkat. II, 3. *wachsen,* von Pflanzen AV. 5,17,16. 4,1. 4,19,4. Kâtj. Çr. 22,3,2. जायेरन्ह्याशाः प्ररोहेयुः पलाशानि Çat. Br. 14,9,2,15. M. 9,38. Varâh. Brh. S. 54,8.20. अजत वा अस्य दन्ताः Ait. Br. 7,15. जायते स्वयमेव oder जायते — P. 6,1,195, Sch. — 2) *wiedergeboren werden:* एकविंशतिमाजातीः पापयोनिषु जायते M. 4,166. तिर्यग्योनौ च जायते 4,200. पतिर्भार्यां संप्रविश्य गर्भो भूत्वेह जायते। जायायास्तद्धि जायात्वं यदस्यां जायते पुनः॥ 9,8. 11,24. जायते क्षेमकर्मसु 12,61. MBh. 3,530. परिवर्तिनि संसारे मृतः को वा न जायते Hit. Pr. 13. तस्माद्ब्रह्म — शूद्रयोनौ जनिष्यसि MBh. 1,2425. 3950. ततः प्रेतः परिक्लिष्टः पश्चाज्जायति ब्राह्मणः 13,5451; vgl. पुनः पुनर्जायति 14,834. — 3) *werden, sein:* अराज नेमिः परिभूरजायथाः RV. 1,141,9. दिवा न नक्तं पलितो युवाजनि 144,4. यदेदस्तम्भीत्प्रथयन्नमूं दिवमादिज्जनिष्ट पार्थिवः Vâlakh. 3,8. RV. 3,59,4. 5,33,5. 35,3. त्वं वृषा जनानां मंहिष्ठ इन्द्र जज्ञिषे 8,15,10. घोरः सन्क्रत्वा जनिष्ठा अषाळ्हः 7,28,2. प्रपथे पथामजनिष्ट पूषा प्रपथे दिवः 10,17,6. यत्सन् सर्वाभिर्निर्मीत संश्लिष्टा अङ्गुलयो जायेरन्नेकयैकयोत्सर्गं मिमीते तस्माद्विभक्ता जायन्ते TS. 6,1,9,5. AV. 12,4,14. कामतो (एनः कृत्वा) व्यवहार्यस्तु वचनादिह जायते Jâǵn. 3,226. तत्रोष्य रजनीः पञ्च पूतात्मा जायते नरः MBh. 3,4083. क्षुधार्ता जज्ञिरे जनाः 1,6625. M. 1,99. Nalod. 1,42. मोघा हि नाम जायेत महत्सुपकृतिः कुतः Vid. 58. ह्रस्वो वर्णो जायते यत्र षष्ठः Çrut. 19.25. रक्तनेत्रो ऽजनि तपात् Bhatt. 6,32. न तस्य वेदाध्ययने तथा बुद्धिरजायत। यथास्य बुद्धिरभवद्धनुर्वेदे MBh. 1,5073. — 4) *Statt finden:* जायते निविडाश्लेषः समोभूतशरीरयोः Vet. 11,5. शरणं कस्य जायते 32,20. — 5) *möglich —, zulässig sein:* यत्र बन्धो न जायते *wo das Unterbinden sich nicht anwenden lässt* Suçr. 2,269,19. — 6) = जन् mit अभि *für Etwas geboren werden, für Etwas von der Geburt an bestimmt sein:* पापासः सन्तो अनृता असत्या इदं पदमजनता गभीरम् RV. 4,5,5. तं तं लोकं जायते तांश्च कामान् Mund. Up. 3,1,10. Çañk. hat जायते (von जि), welches er durch प्राप्नोति erklärt. — जात s. bes.

— desid. जिजनिषति P. 6,4,42, Sch. — intens. जञ्जन्यते und जाजायते P. 6,4,43. Vop. 20,8. जञ्जनम् und जाजातम्, जञ्जनति und जञ्जन्ति 17.

— व्यति, °जज्ञिधम्, °जज्ञिध्वे, °जज्ञिषे, °जज्ञिष Kâç. zu P. 7,2,77.78. Vop. 23,55.

— अधि. In zahlreichen Stellen der älteren Sprache erscheint जन् mit अधि verbunden in der Bed. *geboren werden von* (abl.), *entstehen aus,* aber wie die betonten Texte zeigen, ist die praep. nicht unmittelbar zum Verbum zu ziehen. Ausser den u. अधि 2, c, δ angeführten Beispielen vgl. noch: तस्माद्यत्र क्व च शोचति स्वेदते वा पुरुषस्तेजस एव तदध्यापो जायन्ते Khând. Up. 6,2,3.4. अङ्गादङ्गात्संभवसि हृदयादधि (v. l. अभि) जायसे MBh. 1,3050. Mit vorang. loc. *geboren werden, zur Welt kommen auf:* ब्राह्मणो जायमानो हि पृथिव्यामधि जायते (*wird, ist*)। ईश्वरः सर्वभूतानाम् M. 1,99. Ein Beispiel mit vorangeh. acc. findet man unter अधि 2, a, α. Entschieden zum Verbum gehört अधि an der folg. Stelle: (तेन) अधिजज्ञे — आत्मजमूर्तिरात्मा *wurde erzeugt* Ragh. 18,23. — Vgl. u. प्र und अधिज fg.

— अनु 1) *später —, hinterher geboren werden, — zur Welt kommen, — entstehen; nach Jmd* (acc.) *geboren werden:* पुत्रिकायां कृतायां तु यदि पुत्रो ऽनुजायते M. 9,131. एकवर्षान्तरास्त्वेते द्रौपदेयाः — अन्वजायन्त *stets um ein Jahr später als der Vorhergehende* MBh. 1,8046. एष सातादेरंशो जातः — इयं च तत्परा हि श्रीरनुजज्ञे Bhâg. P. 4,15,6. अथ वा जायमानस्य पश्चाल्लीमनुजायते MBh. 3,321. पुमांसं पुत्रं जनय तं पुमाननु जायताम् AV. 3,23,3. आतरः 2,13,5. तदाशा अन्वजायन्त RV. 10,72,3.5. अनुजातो माणवको माणविकाम् अनुजाता (pass.) माणविका माणवकेन। अनुजातं (impers.) माणवकेन P. 3,4,72, Sch. Vop. 26,129. — 2) *Jmd* (acc.) *ähnlich geboren werden:* असौ कुमारस्तमतो ऽनुजातस्त्रिविष्टपस्येव पतिं जयन्तः Ragh. 6,78. — को ऽन्वेनं जनयेत्पुनः Brh. Âr. Up. 3,9,28 gehört

nicht hierher, da mit Çat. Br. 14,6,9,34 को म्येनं zu lesen ist. Wie ist aber die folgende Stelle aufzufassen: बाल्हानामनुजायन्ते सैरंध्रो मागधेषु च MBh. 13,2581? — Vgl. अनुज, अनुजात.

— समनु Jmd (acc.) ähnlich geboren werden: पितॄन्समनुजायन्ते नरा मातरमङ्गनाः R. 2,35,26.

— अप s. अपजात.

— अपि s. अपिज.

— अभि 1) für Etwas (eine Thätigkeit, Loos u. s. w.) oder für Jmd geboren werden, für Etwas von Geburt an bestimmt sein, durch die Geburt auf Etwas Ansprüche haben; mit dem acc.: स एतद्भागधेयमभ्यजायत यदग्निहोत्रम् TBr. 2,1,2,5. 2,2,4. प्र इषं स्वरभिजायन्त धूतयः RV. 1,168,2. कृतं लोकं पुरुषो ऽभिजायते Çat. Br. 6,2,2,27. आकाशमभिजायते Khând. Up. 7,12,1. ते चान्द्रमसमेव लोकमभिजयन्ते (अभिजायन्ते?) Praçnop. 1,9. संपदं दैवीमभिजातस्य Bhag. 16,3.4.5. दानमध्ययनम् u. s. w. जन्मनैवाभ्यजायथाः MBh. 12,2856. यदियं कुमार्यभिजाता तदियमिह प्रतिपद्यताम् Âçv. Gṛhy. 1,5. कामं क्रोधम् u. s. w. भूमिपः। सम्यग्विजेतुं यो वेद स महीमभिजायते MBh. 5,4342. जायमानाभि जायते देवान्सब्राह्मणान्वशा AV. 12,4,10. — 2) geboren werden, entstehen: ते क्षिप्रमेवाभिजज्ञिरे R. 1,16,19. पयोनावभिजायते M. 2,247. स वै तथा वक्र एवाभ्यजायत् MBh. 3,10608. आकूत्यां रुचेर्यज्ञो ऽभ्यजायत Bhâg. P. 1,3,12. हृदयाभिजात 5,8,24. जातस्नेहो यत्र तन्वाभिजातः 3,25,31. तपसा चीयते ब्रह्म ततो ऽन्नमभिजायते। अन्नात्प्राणाः Muṇḍ. Up. 1,1,8. ताम्रं कार्ष्णायसं चापि तैजसाद्वाभ्यजायत R. 1,38,20. कामात्क्रोधो ऽभिजायते Bhag. 2,62. सर्वेषां तत्र भूतानां लोमहर्षो ऽभ्यजायत MBh. 8,2927. अभिजात angeboren, ererbt: यत्त्वस्य सहजम् — पितृपैतामहं बलम्। अभिजातबलं नाम तच्चतुर्थबलं स्मृतम्॥ 5,1857. n. Geburt: अभिजातकोविदाः Nativitätskundige Bhâg. P. 1,16,1. — 3) wiedergeboren werden: शुचीनां श्रीमतां गेहे योगभ्रष्टो ऽभिजायते Bhag. 6,41. न स भूयो ऽभिजायते 13,23. अग्निनोस्त्तीर्थमासाद्य रूपवानभिजायते MBh. 3,5087. 13,5149.5511. ते ऽभिजाताः कुरुक्षेत्रे ब्राह्मणाः Hariv. 1293. sich wiedererzeugen: तथाप्यनुदिनं तृष्णा ममैतेष्वभिजायते MBh. 1,3514. — 4) werden: तस्याः स्पृष्ट्वैव सलिलं नरः शैलो ऽभिजायते R. 4,44,77. — Vgl. अभिजन, अभिजनितु, अभिजात fg.

— समभि entstehen: ततः कालेन महता मतिः समभिजायत। सगरस्याश्वमेधेन यजेयमिति R. 1,39,24.

— अव zur Welt bringen: वरं कन्यावजनिता ad Hit. Pr. 12.13.

— आ 1) trans. erzeugen: प्रजामा जनयावहै AV. 14,2,71. Jmd geboren werden lassen: आ नः प्रजां जनयतु प्रजापतिः RV. 10,85,43. fruchtbar machen, durch Zeugung mehren: आ नो जने जनय 1,113,19. — 2) intrans. a) aus einem —, von einem Orte aus geboren werden, — entstehen: अतश्चिदा जनिषीष्ट प्रवृद्धः auf diesem Wege soll er zur Welt geboren werden RV. 4,18,1. दिव आजाता 43,3. 1,179,4. मात्रोः 7,3,9. 5,36,6. 1,83,5. 10,120,6. Çat. Br. 12,1,3,3. — b) geboren werden, entstehen: आ ब्राह्मणो ब्रह्मवर्चसी जायताम् VS. 22,22. AV. 3,23,2. तस्करा अरण्येष्वाजायेरन् Çat. Br. 13,2,4,2. Ait. Br. 8,9. ब्राह्मणाकल्पस्ते प्रजायामाजनिष्यते 7,29. आ वीरो जायतां पुत्रस्ते दशमास्यः Âçv. Gṛhy. 1,13. आ वा कुमारस्तरुण आ वत्सो जायतामिह 2,8. सस्यमिव मर्त्यः पच्यते सस्यमिवाजायते पुनः Kaṭhop. 1,6. न चेहाजायते पुनः M. 2,249. Jâǵń. 1,60. 3,109. प्राणोत्र विचक्षा लुलुङस्वाजायते प्रभो: Bhâg. P. 2,10,17. — Vgl. आजनन, आजाति, आजान fg.

— उदा hervorgehen aus: उद्यत्सहः सहस आजनिष्ट RV. 5,31,3.

— उद् 1) trans. zeugen, hervorbringen: उदुस्रिया जनिता यो जजान RV. 3,1,12. — 2) intrans. geboren werden, entstehen: यतो देवा उदजायन्त विश्वे RV. 4,18,1. उदग्निर्वृत्रहाजनि 1,74,3. 10,55,7. इदं वर्चः शतसाः संसहस्रमुदग्नये जनिषीष्ट (nach Sâj. = उदजीजनत्) द्विबर्हाः 7,8,6. 10,43,9.

— उप 1) hinzukommen, — treten: वेद मासो द्वादश। वेदा य उपजायते RV. 1,25,8. शकार उपजायते RV. Prât. 4,37. Çâṅkh. Çr. 14,22,26. पञ्चमे पञ्चमे वर्षे द्वौ मासावुपजायतः MBh. 4,1603. — 2) geboren werden; entstehen, sich einstellen, zum Vorschein kommen, sich zeigen: उष्मणश्चोपजायन्ते M. 1,45. अस्मिन्न निर्गुणो गोत्रे अपत्यमुपजायते Hit. Pr. 44. तस्य सुवर्चलायां प्रतीह उपजातः Bhâg. P. 5,15,3. मुखतस्तालु निर्भिन्नं जिह्वा तत्रोपजायते 2,10,18. यद्वीदं किं च जायते ऽस्यां तदुपजायते Çat. Br. 2,3,4,9. Kauç. 135. क्रोधः Suçr. 1,266,16. तथा तथा कुशलता तेषां तेषूपजायते M. 12,73. ध्यायतो विषयान्पुंसः सङ्गस्तेषूपजायते Bhag. 2,62. देहे ऽस्मिन्प्रकाश उपजायते। ज्ञानं यदा 14,11. MBh. 2,2590. 3,114.1293. R. 3,69,5. 6,82,7. Pańkat. I,154. Hit. I,61. Bhâg. P. 6,14,2. उपजातमुपजव्यं सह गाण्डीवधन्वना MBh. 9,3482. तत्क्षणोपजातया प्रतिभया Daçak. in Benf. Chr. 194,15. उपजातविश्वास adj. bei dem sich Vertrauen eingestellt hat Hit. 42,6. °खेद Mṛkkh. 157,21. °साधस Ṛt. 2,9. °क्रोध Prab. 6,6. — 3) wiedergeboren werden: सर्गे ऽपि नोपजायन्ते Bhag. 14,2. इहैव सा शुनी गृध्री सूकरी चोपजायते Jâǵń. 3,256. मानुषेषु MBh. 13,6689. — 4) sein: प्रभुत्वं धनमूलं हि राज्ञामप्युपजायते Hit. I,115. — caus. erzeugen, verursachen: वचनानि कर्णसुखमुपजनयसि Prab. 29,15. — Vgl. उपज, उपजन, उपजा.

— समुप 1) entstehen, sich einstellen, zum Vorschein kommen: मम दुःखमिदं पुत्र भूयः समुपजायते R. 2,75,41. यादृशो ऽयं मम क्रोधो देवात्समुपजायते 3,69,22. समुपजाताभिनिवेशम् Prab. 67,14. — 2) wiedergeboren werden: स्वर्गे समुपजायते MBh. 13,6722. — caus. erzeugen, verursachen: अतिशयपरुषाभिर्ग्रीष्मवह्नेः शिखाभिः समुपजनिततापम् — विन्ध्यम् Ṛt. 2,28.

— निस् hervortreten, zum Vorschein kommen, sich zeigen: (बोधिसत्त्वैः) सर्वबोधिसत्त्वपारमितानिर्जातैः = निर्जात-सर्वपारमितैः, mit Verstellung des partic., wie diese bei जात [s. d. u. 1, d] ganz gewöhnlich ist) Lalit. ed. Calc. 2,4. Râǵ.: perfect in the virtues of pâramitâ, Fouc.: tous vraiment parvenus à l'état de Bodhisattvas arrivés à l'autre rive.

— परि dasselbe Verhältniss wie oben bei अधि; z. B. यदोषधीभ्यः परि जायते विषम् entstehen aus RV. 7,50,3. Nur partic. पुमान्पुंसः परिजातः AV. 6,3,1 (wo viell. richtiger परि जातः betont würde) und अपरिजात nicht fertig, nicht lebensfähig geboren oder todtgeboren Âçv. Gṛhy. 4,4. सस्येन परिजातः P. 5,2,68; nach dem Sch. = गुणैस संबद्धः.

— प्र 1) geboren werden, entstehen: देवं मनः कुतो अधि प्रजातम् RV. 1,164,18. 121,5. 10,62,3. 73,10. अहोरात्रे प्र जायेते अन्यो अन्यस्य रूपयोः AV. 13,2,23. यदस्यां विश्वं भूतमधि प्रजायते TB. 2,4,6,1. AV. 7,3,2. 3,2,20. ओषधयः 11,4,16.17. Çat. Br. 1,9,2,5. 4,5,5,1. पशवश्चैवोषधयो प्रजाः प्रजायन्ते 3,8,4,10. प्रजात AV. 1,34,1. 6,90,1. रेतः सिक्तं प्रजायते zu einer Geburt werden Çat. Br. 12,4,4,7. — [illegible] —

उग्रो नाम प्रजायते M. 10,9. मातापित्रोः प्रजायन्ते पुत्राः साधारणाः MBh. 1,4251. 4,249. माहिष्येण करण्यां तु रथकारः प्रजायते Jâǵń. 1,95. (तस्य) दश पुत्राः प्रजज्ञिरे Bhâg. P. 3,12,21. अन्ने प्रजाते जगतः शिवाय 1,5,21. राजकुलप्रजाता R. 5,11,21. ततः (फलात्) प्रजायन्ति पुनश्च पादपाः Hariv. 11272. प्रजज्ञे हृदि मन्मथः MBh. 1,4869. लोभात्कामः प्रजायते Hit. I,24. निर्याताः — विवरेभ्यः प्रजज्ञिरे Bhâg. P. 3,17,8. — 2) *wiedergeboren werden:* तैलपायी प्रजायते MBh. 13,5509. — 3) *sich fortpflanzen durch,* in (instr.); *zeugen, gebären;* mit dem acc.: प्र जायेमहि प्रजाभिः Ṛv. 2,33,1. प्र जायन्ते वीरुधश्च प्रजाभिः 35,8. 6,70,3. प्रजया पशुभिः Çat. Br. 14,9,2,6. इक्षेवात प्र जायध्वम् AV. 3,14,4. तावत्यो हैवाभविष्यन्न प्राजनिष्यन्त Çat. Br. 4,3,2,25. (प्रजापतिः) ऐक्षत कथं नु प्रजायेय 2,2,4,1. 14,4,2,30. प्रजायमाना रेतसा 9,2,8. उपस्थं प्रजनिष्यमाणो ऽभिमृशेत् Çâṅkh. Gṛhj. 1,19. अग्निः स्वं रेतः प्रजनिष्यते *zur Geburt werden lassen* Çat. Br. 2,2,4,17. मेनकायां प्रजज्ञिवान्। गन्धर्वराजः MBh. 1,343. अनृतो व्रती जटी चैव भार्यायां स प्रजायताम् 13,4578. न प्रजास्यथ पत्निषु R. 1,38,6. प्रजायस्व MBh. 1,3348. 4660. श्रेयसा चेत्प्रजायते M. 10,64. न प्रजास्यति चाप्येष मानुषेषु MBh. 1,3958. सप्तवर्षाष्टवर्षाश्च प्रजास्यन्ति नरास्तदा 3,13058. तयार्चं श्राम्यंश्चचार प्रजाकामस्तयेमां प्रजातिं प्रजज्ञे Çat. Br. 1,8,1,10. इमां प्रजातिं प्राजायन्त 2,2,4,18. या प्रजायते Çâṅkh. Gṛhj. 3,10. 5,7. सा — प्रजज्ञे — कुमारम् MBh. 1,1927. 2624. 2629. 3428. 6072. प्रजायन्ते सुतान्नार्यः 3,13689. कन्याम् — प्राजायत Benf. Chr. 50,14. न प्रजास्यति MBh. 1,4526. 3,14765. नारी प्रजनिष्यमाणा *der Zeit des Gebärens nahe* Suçr. 1,368,7. प्रजाता *die da geboren hat* AK. 2,6,1,6. H. 539. यमौ प्रजाता Çâṅkh. Çr. 3,4,14. Kâtj. Çr. 25,11,17. MBh. 1,3046. 3927. Hariv. 3371. Suçr. 1,370,17. दासीनामप्रजातानाम् MBh. 5,3047. ऋतप्रजाता *die rechtzeitig entbunden ist, rechtzeitig gebärend* AV. 1,11,1. — Vgl. अप्रजज्ञि, ऋतप्रजात, प्रज u. s. w. — caus. प्रजनयामक: P. 3,1,42. *Jmd* (acc.) *sich fortpflanzen lassen durch* (instr.); *fortpflanzen, entstehen lassen:* प्र नो जनय गोभिरश्वैः Ṛv. 7,41,3. AV. 10,7,26. 15,1,2. Çat. Br. 3,8,4,10. 4,3,1,22. प्रजां प्रजनयावहै Âçv. Gṛhj. 1,7. *zur Geburt werden lassen:* यथा तद्देवा रेतः प्राजनयन् Çat. Br. 1,7,4,4. — desid. प्रजिजनिषमाणा *in's Leben treten wollend* Çat. Br. 7,4,1,14. — desid. vom caus. *zur Zeugung —, zum Leben bringen wollen:* यथान्यस्यां योनौ रेतः सिक्तं तदन्यस्यां प्रजिजनयिषेत् *wie wenn er den Samen, der in einen Schooss gegossen ist, in einem andern sich zur Frucht entwickeln lassen wollte* Çat. Br. 12,5,1,13. प्रजिजनयिषितव्य 7,3,1,12.

— अनुप्र 1) *nach Etwas geboren werden:* संवत्सरं प्रजाः पशवो ऽनु प्रजायन्ते TS. 1,5,1,3. 3,3,6,3. 5,4,11,2. Lâṭj. 3,5,5. यद्दै मेनो मह्देवाभ्यो नानुप्रजायेत Çat. Br. 3,2,1,27. — 2) *fort und fort zeugen* (?): प्रजामनुप्रजायन्ते श्मशानान्तक्रियाकृतः Bhâg. P. 3,32,20. — caus. *nach Etwas geboren werden lassen:* इदं सर्वमनुप्रजनयति Çat. Br. 2,3,4,8.

— अपप्र partic. अपप्रजाता *die eine Fehlgeburt gemacht hat* Suçr. 2,398,21. 401,2. 413,4.

— अभिप्र caus. *für Etwas erzeugen:* इममेवैतल्लोकमिमाः प्रजा अभिप्रजनयति Çat. Br. 1,9,2,13. 3,8,5,4.

— उपप्र *hinzugeboren werden:* यथा मनुष्या देवानुपप्रजनिष्यन्ते Kâṭh. in Ind. St. 3,463.

— संप्र 1) *entstehen, zum Vorschein kommen, sich zeigen:* उत्तरादुत्तरं वाक्यं वदतां संप्रजायते Pańkat. I,69. ईदृशा बहवस्तत्र समुत्पाता भयावहाः — संप्रजज्ञिरे R. 6,90,32. *da sein:* अन्त्यजो ऽपि यदा साक्षी विवादे संप्रजायते। न तत्र युज्यते दिव्यम् Pańkat. I,452. — 2) *wiedergeboren werden:* सारिका संप्रजायते MBh. 13,5459. 5508. — 3) संप्रजाता *gekalbt habend:* °तासु गोषु Gobh. 3,6,4. 5.

— प्रति *wiedergeboren werden, von Neuem entstehen:* प्रजापतिश्चरसि गर्भे त्वमेव प्रतिजायसे Praçnop. 2,8. प्रतिजातकोप MBh. 6,2651.

— वि 1) *geboren werden, entstehen:* नराशंसो भवति यद्विजायते Ṛv. 3,29,11. 9,108,12. AV. 9,3,20. गूनो ह सन्तो प्रथमं वि जज्ञतुः Ṛv. 9,68,5. महद्धि जज्ञे अन्तरं पदे गोः 3,55,1. अमृतम् 9,74,4. वरुणस्य भार्या या ज्येष्ठा शुक्राद्देवी व्यजायत MBh. 1,2616. अन्ध एव व्याजायत 2720. R. 1,16,20. साध्यायां वै व्यजायत Hariv. 11540. विजज्ञिवान्। ह्रस्वो ऽतिमात्रः पुरुषः Hariv. 308. तस्य — मूर्ध्नि धूमो व्यजायत R. 1,68,8. विजात = जात *geboren* H. an. 3,301. MBh. 12,1042. दुःखान्मुमूर्षा मे व्यजायत 2,1899. मायात्क्रोधो व्यजायत 3,8494. — 2) *sich verwandeln in, werden zu:* सा कन्या तपसा तेन देहार्धेन व्यजायत। नदी च राजन्वत्सेषु कन्या चैवाभवत्तदा॥ MBh. 5,7368. विजात = विकृत H. an. 3,301. — 3) *zeugen, gebären, zur Welt bringen:* पशुस्तिष्ठन्गर्भं धित्वानुपविश्य विजायते Çat. Br. 7,4,1,2. यत्रं विजायते यमिन्यपर्तुः AV. 3,28,1. यच्छालायां विजायते 9,3,13. अजायमानो बहुधा वि जायते VS. 31,19. (अश्वतर्यः) न विजायन्ते *pflanzen sich nicht fort* Ait. Br. 4,9. (ओषधयः) बह्वीर्वि जायन्ते AV. 11,4,3. स्त्री Çat. Br. 1,3,1,6. अजा त्रिः संवत्सरस्य विजायते 3,3,1,8. 4,5,1,6. काममा विजनितोः संभवेम TS. 2,5,1,5. — तस्मात्पुत्रं व्यजायत R. 1,70,35. पत्नी पुत्रं व्यजायत 27,8. 39,17. 3,20,28. 32. MBh. 1,2554. 2621. 3762. 3,8848. Hariv. 11535. Bhâg. P. 9,9,39. समां समां विजायते P. 5,2,12. H. 1271. विजाता *die geboren hat* H. 539. an. 3,301. — Vgl. अविजात, विजनन u. s. w.

— सम् 1) *mit Etwas* (ausgestattet) *geboren werden:* सं दक्षेण मनसा जायते कविः Ṛv. 9,68,5. *zugleich mit Etwas erscheinen:* समुषद्भिरजायथाः 1,6,3. अग्निर्यत्राभिमथ्यते u. s. w. तत्र संजायते मनः Çvetâçv. Up. 2,6. — 2) *geboren werden, entstehen, sich einstellen, zum Vorschein kommen, sich zeigen:* ततः संजज्ञिरे वीराः क्षिताविह नराधिपाः MBh. 1,2695. पुत्रशतं पूर्णं धृतराष्ट्रस्य — संजज्ञे 4519. यावत्संजायते किंचित्सत्त्वं स्थावरजङ्गमम् Bhag. 13,26. भरतात् — समजायत R. 1,70,27. 19. अदित्यां समजायत 31,16. तव कुक्षौ — संजनिष्यति R. 1,70,34. अर्धसंजातसशस्या (वसुंधरा) *halb emporgeschossen* N. 24,47. संजातशीतपिडक Suçr. 1,113,1. तस्य — स्वेदो वै समजायत MBh. 3,16748. जगामस्तं ततः सूर्यः संध्या च समजायत R. 3,16,38. स्त्रीसहस्रनिनादश्च संजज्ञे राजवेश्मनि 2,34,19. अदो चित्ते (so ist zu lesen) ततः काये सतो संजायते जरा Pańkat. I,182. दुर्बलानां च रक्षणात्। बलं संजायते M. 8,172. सङ्गात्संजायते कामः Bhag. 2,62. युद्धाभिलाषः Hariv. 9861. मूर्छा MBh. 1,5886. विस्मयः 7,4066. कारुण्यम् R. 1,2,16. भीः Pańkat. I,125. विरागः Bhâg. P. 3,3,22. यथा संजायते वर्णाकरणादिव भूभुजाम् *wie es sich zu ereignen pflegt* Râǵa-Tar. 5,130. तत्राकस्मात्खे वाणी संजाता Pańkat. 186,17. तदस्य संजातम् *ist entstanden, hat sich gezeigt* P. 5,2,36. राक्षसेभ्यश्च संजातं भयमेषाम् R. 3,1,14. इदं ते चारु संजातं यौवने व्यतिवर्तते 5,22,12. मे महती प्रीतिः संजाता Pańkat. 190,25. प्रयोजने संजाते 96,6. अपायामपि मरणं संजातम् *ereignete sich* Vet. 33,11. परस्परं कटाक्षभिरेतयोः संजातम् 7,3. 23,18. तत्र गत्वा दक्षिणापि-

पतिना सह दर्शनं संजातम् 35,11. संजातकोप adj. *erzürnt* R. 3,28,14. °पाश ÇÂK. 32. °निर्वेद KATHÂS. 4,26. °विश्रम्भ VID. 147. °वेपथु BHÂG. P. 4,17,28. — 3) *werden:* गतासुरिव संजज्ञे HARIV. 15925. R. 6,37,65. द्वादशवर्षा संजज्ञे PAÑKAT. 188,20. स्वव्यापारपराङ्मुखः संजातः 32,9. VET. 4,9. 7,9. BHAṬṬ. 6,110. कियान्कालस्तवैवं स्थितस्य संजातः *wie viel Zeit ist verflossen, seitdem du so stehst?* PAÑKAT. 242,14. — 4) *gebären:* दिग्गजं चैव शङ्खाख्यं सेना वै समजायत R. 3,20,27. — caus. *zeugen, gebären; bilden, bauen; erzeugen, hervorbringen, verursachen:* कश्यपस्त्वस्यामादित्यान्समजीजनत् MBH. 1,3135. तस्यां संजनयामास कुरुम् 6633. HARIV. 1799. तस्यां संजनयां चक्रे आत्मजाम् BHÂG. P. 4,28,30. पुत्रान् — मत्तः संजनयिष्यथ R. 3,20,18. तत्र संजनयामास नानागाराणि MBH. 1,4995. भिन्द्यनीकम् — हार्दं संजनयस्व नः 7,1526. मत्स्यपरिवर्तनसंजनितफेन PAÑKAT. 188,10. तस्य संजनयन्हर्षम् BHAG. 1,12. (तेषाम्) भेदं संजनयिष्यति MBH. 5,118. रतिम् R. 2,95,5. ṚT. 2,18. सुखम् SUÇR. 1,243,11. त्रासम् R. 3,43,35. HIT. III,23. (जनतपः) त्वया संजनितः MBH. 7,3563.

— अभिसम् *entstehen, sich zeigen:* अभिसंजातकर्ष HARIV. 13778.

— प्रतिसम् dass.: (दुःखम्) मनसि प्रतिसंजातम् R. 2,22,7.

1. जन (von जन्) gaṇa वृषादि zu P. 6,1,203. 1) m. *a) Geschöpf; Mensch; Person, Leute* (sowohl coll. als im pl.); *Geschlecht, Stamm,* = प्रजा, लोक AK. 3,4,2,2. 3,34. H. 501. an. 2,265. MED. n. 6. मानुष: ṚV. 1,48, 11. 70,2(?). 6,2,3. ज्योतिर्जनाय शश्वते 1,36,19. यत्रा स्वधां जनं मनुजातम् 45,1. सुकृत् 166,12. स ज्ञ्जनेन स विशा स जन्मना स पुत्रैर्वाजं भरते धना नृभिः 2,26,3. अस्माकं वीरा उत नो मघोनो जनांश्च या पारयाच्छर्म या च 1,140,12. जनस्य गोपाः 5,11,1. 3,43,5. कर्मा जनं चरति कासु वितु 6, 21,4. 1,93,8. हा जना यातयंमत्तरायते 3,86,42. प्र नू स मर्तः शवसा जनाँ अति तस्थौ 1,64,13. 74,5. 75,3.4. 81,9. 102,5. AV. 4,5,7. 5,11,4. 30, 2. 14,2,59. ÇAT. BR. 11,4,4,4. 13,5,4,15. KÂTJ. ÇR. 22,1,27. ÇÂÑKH. ÇR. 15,19,1. — अकर्माणो हि जीवन्ति स्थावरा नेतरे जनाः *die anderen* d. i. *die lebenden Geschöpfe* MBH. 3,1204. नाल्पसंनिचयः कश्चिदासीत्तस्मिन् जनः पुरे R. 1,6,7. जनत्रयम् *drei Personen* 3,4,46. सार्धं वृणो पञ्च जनान्यतिवे DRAUP. 3,5. य: — तं जनम् HIT. I,73. ÇÂK. 121. प्राणाधिको वसति यत्र जनः प्रियो मे AMAR. 69. ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः *eine geliebte Person* ÇÂK. 54,21. समवाये जनस्य च M. 4,108. आयुधीयं जनम् *die Soldaten* 7,222. भवतु जनः सुखितो ममाद्य सर्वः R. 6,39,22. जनस्तु सुमहांस्तत्र बालवृद्धः समागतः 101,33. जने महति *vor vielen Leuten* 2. महाजनसमापूर्णा 5,12,26. दुर्भिक्षाज्जनो बुभुक्षापीडितः PAÑKAT. 114,4. सर्वो ऽपि जनः 121,18. जनात्तदाकर्ण्य 256,8. जनाय शुद्धान्तचराय RAGH. 3,16. सतीमपि ज्ञातिकुलैकसंश्रयां जनो ऽन्यथा भर्तृमतीं विशङ्कते *die Menschen, die Leute* ÇÂK. 114.158. KATHÂS. 2,47. BHÂG. P. 3,5,3. यत्किंचिदेनः कुर्वन्ति मनोवाङ्मूर्तिभिर्जनाः M. 11,241. रामो नाम जनैः श्रुतः R. 1,1,10. 5, 14. अहोरात्रविदो जनाः M. 1,73. 4,22. PAÑKAT. II,47. 114,5. VID. 177. जनकोशात्मगुप्तये *zum Schutz der Unterthanen, des Schatzes und seiner selbst* JÂÉ. 1,320. स्वाम्यमात्यौ जनः *König, Minister, Volk* 352. जनाः नरपतयश्च *die Völker und die Fürsten* VARÂH. BṚH. S. 16,41. Sehr häufig in comp. mit einer anderen Personenbezeichnung mit einem engeren Begriffe; sg. und pl.: प्रेष्यजन *Dienerschaft* M. 7,125. सखी° N. 2,5. 17, 24. अबला° 28. सुहृज्जन ÇÂK. 156. सपत्नी° 93. प्रमदा° HARIV. 4854. AMAR. 64. स्त्री° MÂLAV. 51,7. शिशु° PAÑKAT. 95,17. वधू° RAGH. 14,60. पक्षिक° ṚT. 3,26. नृप°, शत्रु°, गुरु°, नारी° BHARTṚ. 2,19. पौर° R. 1,17,18. वणिग्जन 1,96. MÂLAV. 67,21. राक्षसी° R. 5,18,12. शूद्रजनसंनिधौ M. 4, 99. द्विजातिजनवत्सल N. 12,58. द्विजजनाः BHÂG. P. 2,7,38. स्वजनजन *die Verwandten* MṚKKH. 8,19. दासजन *ein Sclave* VIKR. 54. in Verbind. mit Völkernamen: उशीनरजनाः VARÂH. BṚH. S. 4,22. केकयजनाः 5,74. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBH. 13,6794. R. 2,37,27. 57,7. VARÂH. BṚH. S. 24,20. KATHÂS. 14,16. Im Besond. α) पञ्च जनाः *die fünf Menschenstämme, — Völker* (s. u. कृष्टि): जना यदग्निमयजन्त पञ्च ṚV. 10,45,6. 3,37,9. 8,32,22. 9,65,23. 92,3. 10,53,4,5. NIR. 3,8 u. Erll. dazu. MBH. 3,14160. Vgl. पञ्चजन, पाञ्चजन्य. — β) दैव्यो जनः, seltener दिव्यो जनः, *das Göttervolk, die Götter:* यत्किं चेदं दैव्ये जने ऽभिद्रोहं मनुष्याश्चरामसि ṚV. 7,89,5. 4,54,3. स (अग्निः) यक्षद्दैव्यं जनम् 5,13,3. 1,31,17. 44,6. 45,9.10. 2,30, 11. 6,16,6. 52,12. अस्ताविं जनो दिव्यो गयेन 10,63,17. भुवो जनस्य दिव्यस्य राजा पार्थिवस्य जगतः 6,22,9. 9,91,2. Nach M. MÜLLER in Z. d. d. m. G. 9,XXII soll der Ausdruck auch *göttlicher Mensch* so v. a. *der himmlische* Agni bedeuten. — γ) bisweilen, ohne nähere Bezeichnung durch ein Pronomen, so v. a. *die im Augenblick Jmd zunächst stehende Person, diese Person hier, dieser —, diese hier:* किं नु मे मरणं श्रेयः परित्यागो जनस्य वा (hier versteht Nala u. जन *seine Gattin*) N. 10,10. क्व वयं क्व परोक्षमन्मथो मृगशावैः सममेधितो जनः ÇÂK. 51. पृष्टा जनेन (*von ihren beiden Freundinnen*) समदुःखसुखेन बाला नेयं न वक्ष्यति मनोगतमाधिहेतुम् 59. एवं जनो (geht auf Vidûshaka, der so eben gesprochen; WEBER: *die Leute*) गृह्णाति MÂLAV. 16,6. Vgl. तस्मिञ्जने VIKR. 30 und जनान्तिकम्. — δ) अयं जनः so v. a. *Unsereins, wir, ich:* अनाथस्य जनस्यास्य दुर्बलस्य तपस्विनः। यो गतिः शरणं चासीत् R. 2,41,3. अहो विचित्रं भगवद्विचेष्टितं घ्नन्ति जनो ऽयं हि मिषन्न पश्यति BHÂG. P. 5,18,3. अनुशयतप्तहृदयस्तावदनुकम्प्यतामयं जनः *ich* ÇÂK. 83,16. नन्वयमाराधयिता जनस्तव समीपे वर्तते 39,13. जनमिमं च पातयितुम् 117. 59,13. RAGH. 8,80. VIKR. 29,16. MÂLAV. 26.28,28. Vgl. ὅδε ἀνήρ, *hic homo.* — ε) *Einer aus dem Haufen, ein gemeiner Mensch* (vgl. पृथग्जन) H. an. MED. KIR. 2,42. 47. — b) *die jenseits des* Maharloka *gelegene Welt* H. an. MED. यान्त्यूष्मणा महर्लोकाज्जनं भृग्वादयो ऽर्दिताः BHÂG. P. 3,11, 29. SKANDA-P. im ÇKDR. u. जनलोक. जनालय pl. *die Bewohner dieser Welt* BHÂG. P. 3,11,31; vgl. जनत्, जनलोक, जनोलोक, जनस्. — 2) f. जना *Geburt, Entstehung* VOP. 26, 192. — Vgl. अन्तःपुरजन, इतर°, कुल°, गुरु°, तिरो°, तिर्यग्जन, दुर्जन, देव°, निर्जन, परि°, पुण्य°, पूर्व°, सज्जन, स्व° u. s. w.

2. जन m. N. pr. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. mit dem patron. Çârkarâkshja ÇAT. BR. 10,6,1,1. KHÂND. UP. 5,11,1.

जनंसह (जनम्, acc. von जन, + सह) adj. *die Geschöpfe bewältigend*, von Indra ṚV. 2,21,3.

जनक (von जन्) P. 7,3,35, Sch. 1) adj. *zeugend, erzeugend, verursachend:* तनुभुक्तः स्त्रीजनकः VARÂH. BṚH. S. 67,15. दुःख° MBH. 4,1456. — 2) m. *a) Vater* AK. 2,6,1,28. 1,1,1,17. 3,12. H. 556.6. an. 3,42. MED. k. 89. HARIV. 982. R. 6,3,45. PAÑKAT. V,19. 97,12. RÂGA-TAR. 1, 98. DHÛRTAS. 83,14. Vgl. कृतासजनक. — *b)* oxyt. N. pr. eines Königs von Videha (Mithilâ) H. an. MED. ÇAT. BR. 11,3,1,2. 4,3,17. 14,5, 1,1. 6,2,1. MBH. 3,8089. 12,8665. fgg. 5924.6640.7833.10699.11548. fgg. 11855 (Verfasser eines Çâstra). 14,888. fgg. HARIV. 9953. Ganaka

der ältere ist ein Sohn Mithi's und Vater Udâvasu's, Ǵanaka der jüngere ein Sohn Hrasvaroman's und Vater der Sitâ (die daher die Beinn. जनकतनया, °नन्दिनी, °सुता, जनकात्मजा führt) R. 1,1,26. 12,20. 33,6. 48,9. 71,4.13. 3,4,6. VP. 389. ein Anhänger der Lehre Bhagavant's Bhâg. P. 6,3,20. pl. *die Nachkommen des Ǵanaka* MBh. 3, 10687. R. 1,67,8.22. Mârk. P. 13,11. Uttarar. 8,9. 76,6. 118,9. — Andere Könige dieses Namens werden erwähnt VP. 466. 645. Râǵa-Tar. 1,98. — N. pr. verschiedener Beamter ebend. 7,1174. 8,185.575.816. 899.1076.1133.1284.1573.2354.2370. — 3) f. जनिका *Schwiegertochter* (vgl. जनि, जनी) Çabdar. im ÇKDr. *Mutter* ÇKDr. Wils.

जनककाण (ज° + काण) m. *der einäugige Ǵ.*, N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,881.

जनकचन्द्र (ज° + चन्द्र) m. N. pr. verschiedener Männer Râǵa-Tar. 7,1351.1561.1566.1578. 8,15.25.28.29.32.2332.

जनकता f. nom. abstr. zu जनक 1 und 2,*a*: परमानन्दसंदोह° Sâh. D. 2,5. कन्या° Kathâs. 17,57.

जनकभद्र (ज° + भद्र) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,2485.

जनकराज (ज° + राज) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,978.1002.

जनकरी s. u. जनकारिन्.

जनकल्प (जन + कल्प) adj. °ल्पा ऋच: (etwa *die Ordnung für die Leute enthaltend*) heissen die Verse AV. 20,128,6 — 11. जनकल्पा: शंसति प्रजा वै जनकल्पा (hier *Menschen ähnlich*) दिश एव तत्कल्पयित्वा तासु प्रजा: प्रतिष्ठापयति Ait. Br. 6,32. Çâṅkh. Çr. 12,21,1.

जनकसप्तरात्र (ज° + स°) m. N. eines Saptâha Kâtj. Çr. 23,5,10. Âçv. Çr. 10,3. Çâṅkh. Çr. 16,26,7. Maç. in Verz. d. B. H. 73.

जनकसिंह (ज° + सिंह) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,793. 840.853.862.933.936.945.1048.1570.1585.

जनकारिन् m. *Lack* (अलक्तक) Râǵan. im ÇKDr. जनकरी nach derselben Aut. u. अलक्तक. — Vgl. जननी.

जनकीय adj. von जन gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. Kâr. 2 zu 4,3,60.

जनकेश्वरतीर्थ (जनक — ईश्वर + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*b*,12.

जनंगम (जनम्, acc. von जन, + गम) m. *ein Ḱaṇḍâla* AK. 2,10,20. H. 933. — Vgl. जलंगम.

जनचक्षुस् (जन + च°) n. *das Auge der Geschöpfe*, von der Sonne Hariv. 8050. — Vgl. जगच्चक्षुस्.

जनत् indecl. eines der heiligen Wörter, die in Litaneien eingefügt werden, ohne erkennbare Bedeutung, wie ओम् u. s. w. Dass es als eine Form von जन् angesehen wurde, dürfte aus folgender Reihe hervorgehen: भू:, स्वाहा, भुव:, स्व:, जनत्, वृधत्, करत्, रुहत्, तत्, शम्, ओम् Kauç. 91.3.55.69.70.90. — Vgl. जन 1, *b*, जनलोक, जनोलोक, जनस्.

जनता (von जन) f. *Genossenschaft von Leuten*, *Gemeinde*, auch *religiöse Gemeinde; das Volk*, *die Unterthanen* P. 4,2,43. Vop. 7,35. AK. 3,3,48(42). H. 1422. एकशतं ता जनता या भूमिर्व्यधूनुत AV. 5,18,12. जनतामेति TS. 2,2,4,4. 3,4,2. यदा खलु वै संवत्सरं जनतायां चरति 2,6,4. एवैका वै जनतायामिन्द्र: TBr. 1,4,6,1. कीर्तिरस्य पूर्वागच्छति जनताया-मायत: 2,3,2,3. तस्ये जनताय कल्पन्ते यत्रैवं विद्वा होता भवति Ait. Br. 1,7.9. यथा वै प्रजा एवं वैश्वदेवं सध्यासारे जनता एवं सूक्तानि यथाऽप्या-

न्येवं धाय्या: 3,31.5,9. किंस्विदस्मादिमं लोकं गत्वा मज्जनतामसि Bhâg. P. 4,6, 24. एवं वत्सेश्वर: कुर्वन् जनतानयनोत्सवम् Kathâs. 18,23. जनतायाश्च पाल: Bhâg. P. 4,17,9. 5,4,15. Varâh. Bṛh. S. 50,7.44. Râǵa-Tar. 3,28. 4,129. Çiç. 9,14. Nalod. 1,4. *die Geschöpfe*, *die Menschheit* Bhâg. P. 5, 10,8. देहयोगमव्यक्तदिष्टं जनताङ्ग धत्ते 1,13. Râǵa-Tar. 2,52.

जनत्रा (जन + त्रा von त्र) f. *Sonnenschirm* Wils.

जनदेव (जन + देव) m. *König* MBh. 12,7882. Bhâg. P. 8,19,2.

जनद्वत् (von जनत्) adj.: अग्नये तपस्वते जनद्वते पावकवते स्वाहा Ait. Br. 7,8. Pańkav. Br. 12,7.8. Çâṅkh. Çr. 3,19,15.

जनधा in der Formel स्तुता ऽसि जनधा: TBr. 1,1,4,1.2. Statt dessen जनधाय: Pańkav. Br. 1,4; vgl. übrigens VS. 7,12.13 und 5,31.

जनन (von जन्) 1) adj. f. ई *zeugend, gebärend; erzeugend, hervorrufend, verursachend;* am Ende eines comp.: स्त्रीजननी M. 9,81. भय° MBh. 1,1188. प्रीति° 3,1446. — 12,2638. 13,5109. Hariv. 4582.10795. R. 5,1,90. Vikr. 50. Varâh. Bṛh. S. 9,10.14. 32,12. 47,8. 67,91(92). 70, 8. 73,4. — 2) m. *Erzeuger*, *Schöpfer:* सोमापूषणा जनना रयीणां जनना दिवो जनना पृथिव्या: ṚV. 2,40,1. — 3) f. °नी *a*) *Gebärerin*, *Mutter* AK. 2,6,1,29. H. 537. Med. n. 66. Çâṅkh. Çr. 15,17,15. M. 9,192. Jâǵń. 1,63. N. 16,25. 20,27. Daç. 2,35. Suçr. 1,110,9. Ragh. 2,61. Pańkat. 1,36. Kathâs. 4,18. Bhâg. P. 1,6,6. — *b*) *Fledermaus* (vgl. जतू, जतुका, जतुनी) Çabdar. im ÇKDr. — *c*) *Lack* (vgl. जतु, जतुक) Râǵan. im ÇKDr. — *d*) N. verschiedener Pflanzen: α) = जनी Çabdar. im ÇKDr. — β) = यूथिका Çabdar. im ÇKDr. — γ) = कटुका. — δ) = मञ्जिष्ठा Râǵan. im ÇKDr. — *e*) *Mitleid* Med. — 4) n. *a*) *Geburt; das Entstehen*, *das Sichzeigen; das Erzeugen*, *Verursachen* AK. 1,1,4,8. H. 1367. Med. वीरजननं वै स्तोम: Pańkav. Br. 21,9. यम° Kâtj. Çr. 25,4,35. M. 5,61. यो गर्भो जननाय प्रपद्यते Suçr. 1,278,18. उपचय°, प्रकर्ष° 2,20. 48,15. 58,17. कृत्त द्वितीयमिदमाशाजननम् Çâk. 104,17. अपूर्वाणां (अस्त्राणां) च जनने शक्त: R. 1, 23,17. वैरप्रसङ्ग° 3,13,8. अन्योऽन्यशोभा° Kumâras. 1,43. Sâṅkhjak. 12. — *b*) *Geburt* so v. a. *Leben:* पूर्वे जनने *in einer früheren Geburt*, *in einem früheren Leben* Kumâras. 1,54. जननान्तर Çâk. 99. — *c*) *Stamm*, *Geschlecht* AK. 2,7,1. H. 503. Med. — Vgl. इन्द्रजनन, मेधा°.

जननि f. 1) (dem Metrum zu Liebe) = जननी *Mutter* Varâh. Bṛh. S. 6,10. — 2) *Geburt* Wils. — 3) N. einer Pflanze, = जनी Çabdar. im ÇKDr.

जनंतप (जनम्, acc. von जन, + तप) m. N. pr. eines Mannes; s. जानंतपि.

जनपद (जन + पद) m. Trik. 3,5,5. Siddh. K. 249,*b*,4 v. u. *Volksgemeinde*, *Völkerschaft*, *das Volk im Gegens. zum Fürsten* (sg. und pl.); *Reich*, *Land* AK. 2,1,8. Trik. 3,3,207. H. 947. an. 4,140. Med. d. 48. यास्य तं जनपदं पूर्वा कीर्तिर्गच्छति TBr. 2,3,9,9. ये के च परेण हिमवन्तं जनपदा उत्तरकुरव उत्तरमद्रा इति Ait. Br. 8,14. यथा महाराजो जानपदान्गृहीत्वा स्वे जनपदे यथाकामं परिवर्तेत Çat. Br. 14,5,1,20. 13,4,3,17. कुल, ग्राम, जनपद Kauç. 94. Âçv. Gṛhj. 1,7. Kâtj. Çr. 22,2,23. 11,34. समान° 25,14,8. पञ्चाल° Lâṭj. 1,11,13. 9,10,16. कुलानि जाती: श्रेणीश्च गणाञ्जनपदानपि Jâǵń. 1,360. एक, कुल, ग्राम, जनपद, पृथिवी Pańkat. III,81. आवन्तका जनपदा: Varâh. Bṛh. S. 5,64. जनं जनपदा नित्यमर्चयन्ति नृपार्चितम् Hit. II,76. जनपदवधू Megh. 16. P. 4,1,168. 6,2,103. म-

त्रायं जनपदसमवायः Mṛkkh. 174,2. नानाजनपदाकीर्णे स्थाने Râǵa-Tar. 3,228. तेषां निवासो जनपदः P. 1,2,51, Sch. सार्थो ऽयं चेदिराजस्य — गत्वा जनपदम् N. 12,100. कोशलो नाम मुदितः स्फीतो जनपदो महान्। निविष्टः सरयूतीरे R. 1,5,5. 8,12. 26,17. 2,67,8. 4,43,5. ब्रह्मावर्तं जनपदम् Megh. 49. दाक्षिणात्ये जनपदे Pańkat. 3,9. 104,5. 234,5. Bhâg. P. 1,6,11. 14,20. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,61,27. — Vgl. जानपद.

जनपदाधिप (जनपद + अधिप) m. *Gebieter des Volkes* oder *Reiches, Fürst, König* Daç. 1,48.

जनपदिन् (von जनपद) m. dass. P. 4,3,100.

जनप्रवाद (जन + प्र°) m. *das Gerede der Leute* H. 270. MBh. 2,2507 (pl.). Râǵa-Tar. 3,193.

जनप्रिय (जन + प्रिय) *den Menschen lieb*, m. 1) Bein. Çiva's Çiv. — 2) *Koriander*. — 2) N. eines Baumes (s. शोभाञ्जन) Râǵan. im ÇKDr.

जनभक्ष (जन + भक्ष) adj. *Menschen verschlingend* (Sâj.: *die M. liebend* oder *von den M. zu lieben*): सत्रासाहो जनभक्षो जनंसहश्च्यवनो युध्मः RV. 2,21,3.

जनभृत् (जन + भृत्) adj. *Leute erhaltend* VS. 10,4.

जनमरक (जन + म°) m. *Epidemie* Varâh. Bṛh. S. 78,24 = 93,5.

जनमेजय (जनम्, acc. von जन, + एजय) m. P. 3,2,28. Vop. 26,51. N. pr. eines Pârikshita Trik. 2,8,20. Çat. Br. 11,5,5,13. 13,5,4,1. Ait. Br. 4,27. 7,34. 8,11. Çâńkh. Çr. 16,8,25. 9,1. MBh. 1,3743. 12,5596. fgg. Hariv. 18. fgg. 1813. 11063. fgg. Daç. 2,41. VP. 457. 461. eines Sohnes des Kuru MBh. 1,3740. Hariv. 1608. des Pûru 1655. MBh. 1,3764. VP. 447. Bhâg. P. 9,20,2. des Puraṁǵaja Hariv. 1671. VP. 414. des Somadatta 354. des Sumati Bhâg. P. 9,2,36. des Sṛńǵaja 23,2. — N. pr. eines Nâga Pańkav. Br. 25,15 in Ind. St. 1,35. MBh. 2,362. — eines Mitarbeiters an der Hârâvalî Hâr. 277.

जनयति (von जन्) f. *das Zeugen*: जनयत्यै त्वा सं यौमि VS. 1,22.

जनयत्न (wie eben) adj. *zeugend u. s. w.* Vop. 26,165.

जनयितृ (wie eben) 1) m. *Erzeuger, Vater* P. 6,4,53, Sch. Trik. 2,6,7. H. 556. M. 9,142. MBh. 1,3915. Daç. 1,37. स हि राजा दशरथः पिता जनयिता मम R. 2,111,11. Kathâs. 22,16. Bhâg. P. 1,12,26. — 2) f. °यित्री *Mutter* AK. 2,6,1,29. H. 558. Râǵa-Tar. 3,108. — Vgl. जनितृ.

जनयितव्य (wie eben) adj. *zu zeugen, zu erzeugen, hervorzubringen*: मा खलु विवेकेनोपनिषद्देव्याम् — जनयितव्या Prab. 12,8. बुद्ध्या हि स्वकार्ये ऽहंकारे जनयितव्ये Schol. bei Wils. Sâṁkhjak. S. 44. — Vgl. जनितव्य.

जनयिष्णु (wie eben) m. *Erzeuger*: एवमेते समुत्पन्ना महतां जनयिष्णवः MBh. 9,2222.

जनयोपन (जन + यो°) adj. *die Leute hemmend, — irre machend, — plagend*: वाऽस्य पुल्वघो मृगः कमगं जनयोपनः RV. 10,86,22. क्रव्यादं निर्णुदामसि यो अग्निर्जनयोपनः AV. 12,2,15.

जनर् s. जनस्.

जनरव (जन + रव) m. *das Gerede der Leute* Lakshmanasena im ÇKDr.

जनराज् (जन + राज्) m. *Menschenherrscher* VS. 5,24.

जनराजन् (जन + रा°) m. dass. RV. 1,53,9.

जनर्लोक (जन + लोक) m. Bez. *einer über* Maharloka *gelegenen Welt, in der die Söhne* Brahman's *und andere fromme Leute ihren Sitz haben*, Ind. St. 2,178. VP. 48. 213. 632. Bhâg. P. 2,5,39. Mârk. P. 46,40. 47,9. Skanda-P. im ÇKDr. — Vgl. जन 1,*b*, जनत्, जनस्, जनोलोक.

जनवल्लभ (जन + व°) 1) adj. *den Menschen lieb*. — 2) m. N. einer Pflanze (श्वेतरोहित) Râǵan. im ÇKDr.

जनवाद (जन + वाद) m. *das Gerede der Leute, Geschwätz, Geklatsch* gaṇa कथादि zu P. 4,4,102. AK. 3,4,16,92. 24,161. Halâj. im ÇKDr. M. 2,179. MBh. 2,563. 12,5942. Varâh. Bṛh. S. 96,10. n. (!) MBh. 14,1035. — Vgl. जनेवाद, जनोवाद.

जनवादिन् (von जनवाद) m. *Schwätzer, Neuigkeitskrämer* VS. 30,17.

जनविद् (जन + विद्) adj. *Leute besitzend*, von Agni Kauç. 78.

जनश्री (जन + श्री) adj. *zu den Menschen kommend* Nir. 6,4 (जातश्री). von Pûshan RV. 6,55,6.

जनश्रुत (जन + श्रुत) *unter den Leuten bekannt*, m. N. pr. eines Mannes Çańk. zu Khând. Up. 4,1,1. f. आ N. pr. eines Weibes Sâj. zu Ait. Br. 1,25. — Vgl. जानश्रुति, जानश्रुतेय.

जनश्रुति (जन + श्रुति) f. *Gerücht* AK. 1,1,5,7. 3,4,14,78. H. 259.

जनस् (von जन्) n. 1) parox. *genus*: पाथो न पायुं जनसी उभे अनु *der den Pfad gleichsam hütet, der zu beiderlei Wesen* (Menschen und Göttern) *führt* RV. 2,2,4. — 2) indecl. जनस् und vor weichen Lauten जनर्, = जनत् Ind. St. 2,7. Bez. *einer der 7 Welten, der über* Maharloka *gelegenen*: भूर्भुवः स्वर्महर्जनस्तपः सत्यम् Vedântas. (Allah.) No. 70. जनस्तपःसत्यनिवासिनः Bhâg. P. 3,13,25. 43; vgl. जन 1,*b*, जनर्लोक, जनोलोक.

जनस्थ (जन + स्थ) adj. *unter Menschen lebend* Bhâg. P. 7,15,56.

जनस्थान (जन + स्थान) n. N. pr. eines Theiles des Daṇḍaka-Waldes MBh. 3,11199. 15986. 9,2256. 13,1715. R. 1,1,44. 3,1,16. 18. 4,56,23. Ragh. 12,42. 13,22.

जनाधिनाथ (जन + अधिनाथ) m. 1) *Oberherr der Menschen, König*. — 2) Bein. Vishṇu's Wils.

जनाधिप (जन + अधिप) m. *Beherrscher der Menschen, Fürst, König* N. 12,8. 62. 20,10. Bhag. 2,12. MBh. 2,1727. 12,7883. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,57,7.

जनान्त (जन + अन्त) m. 1) *ein von Menschen fernliegender Ort, eine von Menschen nicht bewohnte Gegend*: दूरे जनान्तनिलयाः (मृगाः) im Gegens. zu ग्रतीवासन्ननिलयाः Suçr. 1,204,5. = देश *Gegend* Dhanańǵaja im ÇKDr. — 2) *die Nähe einer Person* Sâh. D. 425. — 3) Bein. Jama's, *der den Menschen den Tod bringt*, Bhâg. P. 6,8,16.

जनान्तिकम् (जन + अन्तिकम्) adj. *leise zur zunächst stehenden Person* (als scenische Bemerkung im Schauspiel) Sâh. D. 425. Sch. zu Çâk. 13,12. Trik. 2,8,30. Çâk. 13,12. 23,13. 95,19. Vikr. 12,11. 32,12. Dhûrtas. 92,17.

जनायन (जन + अयन) adj. *zu den Menschen führend*: पन्थानः AV. 12,1,47.

जनार्णव (जन + अर्णव) m. *ein grosser Zug Menschen, Karavane* N. 13,16.

जनार्दन (जन + अर्दन) gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. Vop. 26,29. 1) Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's (*die Menschen aufregend, bedrängend, beunruhigend*) AK. 1,1,1,14. H. 214. MBh. 3,8102. दस्युत्रासाज्जनार्दनः 5,

2564. Hariv. 15397. Bhartr. 3,84. VP. 19. Bhâg. P. 3,5,3. 8,16,20. Gît. 7,12. Burn. Intr. 131. — 2) N. pr. verschiedener Männer Hariv. 15405. 15430. Verz. d. B. H. No. 873. 880. °व्यास 692. शुक्ला° 586.

जनाव् (जन + अव्) adj. (nom. जनौस्) *die Menschen schützend* Vop. 26, 77. — Mit demselben Rechte liesse sich जनौ als Thema aufstellen.

जनाशन (जन + अशन) m. *Wolf (Menschenfresser)* Râgan. im ÇKDr.

जनाश्रय (जन + आश्रय) m. *Karavanserai* AK. 2,2,8. H. 1003. Râga-Tar. 3,480.

जनाषह् (जन + सह्) adj. (nom. °षाट्) *Menschen bewältigend*, von Indra ṚV. 1,54,11.

जनि (Uṇ. 4,131) und जनी (von जन्) f. 1) (जनये, जन्युस्, जनयस्, जनीस्) *Weib:* जारः कनीनां पतिर्जनीनाम् ṚV. 1,66,8(4). जनयो न पत्नीः 62,10. 85,1. 186,7. 4,5,5. 19,5. 5,61,3. 7,18,2. 26,3. प्रति ष्या सूनरी जनी व्युच्छन्ती (अदर्शि) 4,52,1. त्वष्टा देवेभिर्जनिभिः सुमेधाः 6,50,13. 2,26,3. जन्युः पतिस्तन्वमा विविश्याः 10,10,3. 40,10. 9,86,32. VS. 11,61. 12,35. 20,40.43. Wie andere Wörter für *Weib, Schwester u. s. w.* von den *Fingern* gebraucht: अश्वो न क्रन्दं जनिभिः समिध्यते ṚV. 3,26,3. जनि *Weib; Mutter* Çabdar. im ÇKDr. जनी *Weib* H. 513. an. 2,260. Med. n. 6. *Schwiegertochter* (vgl. जामि) AK. 2,6,1,9. H. 514. H. an. Med. Hâr. 146. — 2) *Geburt, Entstehung,* जनि AK. 1,1,1,8. H. 1367. जनी Med. सत्तामात्रेण देवेन तथैवायं (sic) जगज्जनिः (v. l. °जनः) Sch. zu Kap. 1,97. *Geburtsstätte:* बालभावाय वसुधा पत्ते पत्ते जनिस्तव Hariv. 11979. जनिपद्धति (?) Verz. d. B. H. No. 877; vgl. जनुःप° 876. — 3) *eine best. wohlriechende Pflanze,* जनी AK. 2,4,5,19. Med. जनि Bhar. zu AK. ÇKDr. — Vgl. जानि.

जनिकाम (जनि + काम) adj. *ein Weib wünschend* AV. 2,30,5.

जनितर् (von जन्) 1) m. *Erzeuger, Vater* P. 6,4,53. H. ç. 116. Med. j. 25. Çabdar. im ÇKDr. अधा हि त्वा जनिता जीजनत् ṚV. 1,129,11. पिता जनिता 164,33. 3,1,10. 54,9. 4,1,10. 17,12. 9,86,10. 87,2. ब्रह्मणाम् 2,23,2. मतीनाम् 6,69,2. सूर्यस्य 3,49,4. 8,36,4.5. 9,96,5. वसूनाम् 1,76,4. VS. 19,87. AV. 4,1,7. यज्ञस्य 13,1,13. प्रजानाम् Khând. Up. 4,3,7. Çvetâçv. Up. 6,9. Pañkat. 1,9. — 2) f. जनित्री *Gebärerin, Mutter* Çabdar. im ÇKDr. गवाम् ṚV. 1,124,5. तं ते माता परि योषा जनित्री महः पितुर्दम आसिञ्चदग्रे 3,48,2. AV. 6,110,13. 9,5,30. युवतयो जनित्रीः ṚV. 3,54,14. स्थातुर्जगतः 6,50,7. जनित्रीर्भुवनस्य पत्नीरपः 10,30,10. 35,7. जनित्रीव प्रति हर्यासि सूनुम् AV. 12,3,23. प्रजानाम् TS. 4,3,11,5. Gobh. 2,8,4. द्यावापृथिवी जनित्री ṚV. 10,110,9. 1,185,6. 7,97,8. — MBh. 3,10498. N. 16,30. Varâh. Bṛh. S. 73,11. — Vgl. जनयितर्.

जनितव्य (wie eben) adj. *was geboren werden —, entstehen soll:* जातं जनितव्यं च AV. 4,23,7.

जनित्र (wie eben) n. 1) *Geburtsstätte; Heimath; Herkunft:* यत्रा त आहुः परमं जनित्रम् ṚV. 1,163,4. देवानां परमे जनित्रे 10,56,1. AV. 1,25,1. विद्मः पृथिव्या दिवो जनित्रम् ṚV. 7,34,2. 56,2. AV. 6,46,2. VS. 5,2. 13,50. 23,49. भूमिर्मातादितिर्नो जनित्रम् AV. 6,120,2. 11,1,11. 13,3,21. TBr. 2,5,1,2. त्रैलोक्यनिर्माणकरं जनित्रं देवासुराणां नागरक्षसाम् MBh. 5,2580. सर्वस्य धातारमजं जनित्रम् Hariv. 14730. pl. *Eltern* oder *Blutsverwandte* überh.: जनित्रैरेवैनं तत्समनुमतमालभन्ते Ait. Br. 2,6. — 2) *Zeugungsstoff:* पयसा शुक्रममृतं जनित्रं सुरया मूत्राज्जनयन्त रेतः VS. 19,84. 21,55. — 3) N. eines Sâman Çâñkh. Çr. 12,9,17. Lâṭj. 7,2,1. 11. 10,5,5. वसिष्ठस्य जनित्रे du. desgl. 9,12,8; vgl. Ind. St. 3,216. जनित्राद्य n., जनित्रोत्तर n. ebend.

1. जनित्व (wie eben) Uṇ. 4,107. 1) adj. so v. a. जनितव्यः अन्तर्जातेषूत ये जनित्वाः ṚV. 4,18,4. 1,66,8(4). 10,45,10. AV. 2,28,3. — 2) m. du. *die Eltern* Uṇ., Sch. जनित्व m. *Vater,* °त्वा f. *Mutter* ÇKDr. und Wils. nach ders. Aut.

2. जनित्व (von जनि) n. *Ehestand* (als *Verhältniss des Weibes zum Gatten*): पत्युर्जनित्वमभि सं बभूथ ṚV. 10,18,8.

जनित्वन n. dass.: उत सु त्ये पयोवृधा माकी रणस्य नप्त्या । जनित्वनाय मामहे ṚV. 8,2,42.

जनिदा (जनि + दा) adj. *ein Weib verleihend* ṚV. 4,17,16.

जनिधा in der Stelle: प्रेरय सूरो अर्थं न पारं ये अस्य कामं जनिधा इव ग्मन् ṚV. 10,29,5. Das Wort zerlegt sich in जनि + धा, aber die Bed. ist nicht so leicht zu errathen.

जनिनीलिका (जनि + नी°) f. N. einer Pflanze (मधुनीली, Râgan. im ÇKDr.

जनिमन् (von जन्) n. Uṇ. 4,150. 1) *Geburt, Entstehung, Ursprung:* त्रीरस्य ता परमा सन्ति जनिमान्यग्नेः ṚV. 4,1,7. 17,2. 22,4. 2,35,6. देवासो अग्निं जनिमन्वपुष्यन् 3,1,4. — 2) *Nachkommenschaft, progenies:* (मरुतः) रुद्र यत्ते जनिम ṚV. 5,3,3. — 3) *Geschöpf, Wesen:* विश्वेदेते जनिमा सं विविक्तः ṚV. 3,54,8. 38,8. विश्वा वेद जनिमा जातवेदाः 6,15,3. सं यो वव्र जनिमानि चष्टे 7,60,3. AV. 5,11,5. — 4) *Geschlecht, Art, gens* und *genus:* कवे देवानां जनिमानि ṚV. 7,42,2. 2,10. 3,4,10. 4,27,1. 9,83,4. 108,3. देवा जनिमा 4,2,17. पुरू विश्वा जनिम मानुषाणाम् 7,62,1. 6,18,7. सर्वं तद्धन्मि जनिम क्रिमीणाम् *Gezüchte* AV. 2,31,5. अहीनाम् 6,12,1. 1,8,4. — Vgl. जन्मन्, सुजनिमन्.

जनिमत् (von जनि) adj. *beweibt, mit Weibern in Zusammenhang stehend:* सोमो जनिमान्त्स मामुया जनिमन्तं करोतु Çâñkh. Gṛhj. 1,9.

जनिय् s. u. जनीय्.

जनिवत् (von जनि) adj. = जनिमत्: अमेनांश्चिज्जनिवतश्चकर्थ ṚV. 5,31,2. 44,7.

जनिष्ठ adj. der Form nach superl. zu जनितर्: यो भूयिष्ठं नासत्याभ्यां विवेष जनिष्ठं पित्वो ररते विभागे ṚV. 5,77,4. Es scheint hier aber ein Schreibfehler für चनिष्ठं (s. u. चनिष्ठ) vorzuliegen. Ein ähnlicher Fehler findet sich in जनिष्ठत् SV. I, 1,1,2,9.

जनिष्य (von जन्) adj. *der noch geboren, — entstehen soll:* (पुमान्) जातो वापि जनिष्यो वा R. 3,66,14. नायं लोकोऽस्ति न परो न च पूर्वान्स तारयेत् । कुत एव जनिष्यांस्तु MBh. 12,7261.

जनी s. u. जनि.

जनीन s. विश्वजनीन.

जनीय् (von जनि), जनीयति (जनियन्ति AV. 14,2,72; vgl. ṚV. 7,96,4) *ein Weib wünschen;* partic. ṚV. 4,17,16. जनीयन्तो न्वग्रवः पुत्रीयन्तः सुदानवः । सरस्वन्तं हवामहे 7,96,4 (vgl. Siddh. K. zu P. 7,4,35). AV. 6,82,3.

जनीय s. u. जन्यीय.

जनु und जनू (von जन्) ff. = जनुस् *Geburt* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. सजनु.

जनुस् (wie eben) n. (m. in den Formen nom. जनूस्, acc. जनुषम्) Uṇ. 2,114. 1) *Geburt, Ursprung, Herkunft* AK. 1,1,4,8. H. 1367. जनूंषिद्वा महतस्त्वेष्यैषा ṚV. 7,58,2. उभा यदस्य जनुषं यदिन्वतः 1,141,4. 139,9. जनूर्वासांसि (mit Dehnung des Vocals) *die angeborenen, natürlichen Gewänder* ÇAT. BR. 5,3,5,25 (an derselben Stelle kann जन्वा तन्वा nicht wohl richtig sein, wenn auch von den Handschriften vertreten, und sollte wie im Vorhergehenden सजन्वा stehen). नकिरेषां जनूंषि वेद ṚV. 7,56,2. जनुषः परि वृत्रहा 8,55,9. साकं तन्वा जनुषो ऽधि जाताः AV. 7,115,3. *Nativität* Verz. d. B. H. No. 878. जनुःपद्धति 876. — 2) *Geburtsstätte:* इयं वै प्रतिष्ठा जनूरासां प्रजानाम् ÇAT. BR. 3,9,1,2. — 3) *Geschöpf, Wesen:* दैव्यानि मानुषा जनूंषि ṚV. 7,4,1. यं पिताकृणोद्विश्वस्मादा जनुषो वेदसस्परि 2,17,6. प्रथमाय जनुषे AV. 4,1,2. 13,1,4. राज्ञो जनुषाम् ṚV. 4,17,20. भूमा जनुषः 1,61,14. 6,66,4. जनुषी उभे अनु 9,70,3. — 4) *Schöpfung, Hervorbringung:* धीरा त्वस्य महिना जनूंषि ṚV. 7,86,1. — 5) *Art, genus* (NIR. 9,4): कनिक्रदज्जनुषं प्रब्रुवाण इयर्ति वाचम् ṚV. 2,42,1. — 6) häufig ist der adv. Gebrauch des instr. जनुषा *von Geburt an, naturaliter, von Hause aus, dem Wesen* oder *der Bestimmung nach* (vgl. *ita natus, ut*); durch *eigentlich, wesentlich, nothwendig* und andere Wendungen wiederzugeben. जनुषान्ध (als comp. angesehen) *blindgeboren* P. 6,3,3, Vârtt. 2. अशत्रुरिन्द्र जनुषा सनादसि ṚV. 1,102,8. 8,21,13. जनुषेमषाळ्हः 7,20,3. प्रशास्ता पोता जनुषा पुरोहितः 1,94,6. 3,1,3. 5,29,14. 57,5. 59,6. त्वष्टारमिन्द्रो जनुषाभिभूय 3,48,4. न यस्य वर्ता जनुषा न्वस्ति 4,20,7. न्यस्मिन्नन्द्रो जनुषेमुवोच 7,21,1. स बुध्न्यादाष्ट जनुषाभ्यग्रम् TS. 2,3,14,6. AV. 9,4,24. — Vgl. अङ्गजनुस्.

जनेन्द्र (जन + इन्द्र) m. *Fürst des Volkes, König* R. 2,100,14.

जनेवाद (जने, loc. von जन, + वाद) m. = जनवाद gaṇa कथादि zu P. 4,4,102.

जनेश (जन + ईश) m. = जनेन्द्र HARIV. 8403.

जनेश्वर (जन + ईश्वर) m. dass. MBH. 1,245. 2,1758. HARIV. 1828. R. 1,43,17. 3,5,22.

जनेष्ट (जन + इष्ट) *den Leuten lieb:* 1) m. *eine Art Jasmin* (मुद्गर). — 2) f. आ a) N. einer wohlriechenden Pflanze, = जतुका. — b) N. einer Heilpflanze (वृद्धि). — c) *Gelbwurz* (हरिद्रा). — d) *die Blüthe von Jasminum grandiflorum* (जातीपुष्प) RÂǴAN. im ÇKDR.

जनोदाहरण (जन + उदा°) n. *Ruhm* DHANAÑǴAJA im ÇKDR.

जनोलोक (जनस् + लोक) m. *die Welt* Ǵanas (s. d.) SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 69,b.

जनोवाद (जनस्, nom. von जन, + वाद) m. = जनवाद gaṇa कथादि zu P. 4,4,102.

जनौ s. जनाव्.

जन्तु (von जन्) m. Uṇ. 1,72. 1) *Geschöpf, Wesen, Mensch* NAIGH. 2,2. AK. 1,1,4,8. 3,4,22,215. H. 1366. वो कृण्वन्ते विन्दु जन्तवः ṚV. 1,45,6. 74,3. 81,9. 10,48,1. जनयं जन्तवे धनम् 3,2,12. 5,7,2. विश्वस्य जन्तोरधमं चकार 32,7. 7,21,5. 104,16. उभयस्य जन्तोः *Götter und Menschen* 9,1. 58,3. दिवश्च ग्मश्चापां च जन्तवः 10,49,2. यथा वायुमाश्रित्य वर्तन्ते सर्वजन्तवः M. 3,77. एतेषामेव जन्तूनां भार्यात्वमुपयान्ति ताः 12,69. एकः प्रजायते जन्तुरेक एव प्रलीयते 4,240. तत्रप्रमूढवपुर्जन्तुरूपो नाम प्रजायते 10,9. BHAG. 5,15. R. 1,1,89. 2,108,8. 5,15,6. PAÑḰAT. 124,4. HIT. I,140.170. BHÂG. P. 1,3,37. *Person* SUÇR. 1,18,15. 117,8. 130,17. 239,18. ÇÂK. 99. सर्वः *Jedermann* 61,18. अस्य जन्तोः *dieses Geschöpfes* d. i. *des Menschen* KATHOP. 2,20. ÇVETÂÇV. UP. 3,20. M. 12,99. क्षुद्रो जन्तुः BHARTR. 2,9. — 2) *Leute, ein Angehöriger* (Sohn, Diener): विशां गोपा अस्य चरन्ति जन्तवः ṚV. 1,94,5. देवेभिर्मनुषश्च जन्तुभिः *Menschenkinder* 3,3,6. श्रैत्रेयस्य 5,19,3. इडयन्नग्ने प्रथयस्व जन्तुभिः 10,140,4. वाचो जन्तुः कवीनाम् (सोमः) 9,67,13. — 3) *Geschöpf*, verächtlich für *Gewürm, Ungeziefer, Eingeweidethiere u. s. w.:* स्वेदजाः क्रिमयः प्रोक्ता जन्तवश्च यथाक्रमम् MBH. 14,1136. अह्ना रात्र्या च याञ्जन्तून्हिनस्त्यज्ञानतो यतिः M. 6,69. 68. जन्तुप्रमेहनुत् SUÇR. 1,214,17. 219,12. 2,238,5. 380,1. — 4) N. pr. eines Sohnes des Somaka MBH. 3,10473. fgg. KATHÂS. 13,58. fgg. HARIV. 1793. VP. 455. BHÂG. P. 9,22,1. — Vgl. तितिजन्तु, क्षुद्र°, जल°.

जन्तुक (von जन्तु) 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69. pl. *seine Nachkommen* ebend. — 2) f. आ a) *Lack, Gummi.* — b) *eine Art Asa foetida* (नाडीहिङ्गु) RÂǴAN. im ÇKDR. — Unter जतुका wird im ÇKDR. जन्तुका als v. l. aufgeführt. Vgl. जलजन्तुका.

जन्तुकम्बु (जन्तु + कम्बु) n. *das in einer Muschel lebende Thier* RÂǴAN. im ÇKDR.

जन्तुघ्न (जन्तु + घ्न) 1) adj. *das Ungeziefer (Würmer) tödtend* SUÇR. 1,220,3. — 2) subst. N. verschiedener *Würmer vertreibender* Mittel: a) m. *Citrone* RÂǴAN. im ÇKDR. — b) f. ई = विडङ्ग RÂǴAN. im ÇKDR. — c) n. α) = विडङ्ग RATNAM. 61. ÇABDAR. im ÇKDR. — β) *Asa foetida* RATNAM. im ÇKDR.

जन्तुनाशन (जन्तु + ना°) 1) adj. *Würmer tödtend.* — 2) n. *Asa foetida* RÂǴAN. im ÇKDR.

जन्तुपादप (जन्तु + पा°) m. N. einer Pflanze (कोशाम्र) RÂǴAN. im ÇKDR.

जन्तुफल (जन्तु + फल) m. *Ficus glomerata* (s. उदुम्बर) AK. 2,4,2,2. H. 1132.

जन्तुमत् (von जन्तु) adj. *mit Gewürm —, Ungeziefer versehen:* क्षिति MÂRK. P. 32,19.

जन्तुमारिन् (जन्तु + मा°) m. *Citrone* RÂǴAN. im ÇKDR. Nach ÇKDR. °मारी f.

जन्तुला (von जन्तु 3.) f. *Saccharum spontaneum L.* TRIK. 2,4,39.

जन्तुहन्त्री (जन्तु + ह°) f. N. eines gegen *Würmer* angewandten Heilmittels, = विडङ्ग RÂǴAN. im ÇKDR.

जन्त्व (von जन्) adj. *was geboren werden —, entstehen soll:* यज्जाते यच्च जन्त्वम् ṚV. 8,78,6.

जन्धनि s. औपजन्धनि.

जन्म n. = जन्मन् *Geburt* BHAR. zu AK. 1,1,4,8. ÇKDR. H. 1367, Sch. vgl. u. जन्मन् 4.

जन्मकाल (जन्मन् + काल) m. *Geburtszeit, Geburtsstunde* VARÂH. BṚH. S. 95,18.

जन्मकील (जन्मन् + कील) m. Bein. Vishṇu's TRIK. 1,1,28.

जन्मकृत् (जन्मन् + कृत्) m. *Erzeuger, Vater:* त्वमेकः सर्वभूतानां जन्मकृद्वृत्तिदः पिता BHÂG. P. 3,13,7. सोमको जन्तुजन्मकृत् 9,22,1.

जन्मक्षेत्र (जन्मन् + क्षेत्र) n. *Geburtsstätte:* जन्मक्षेत्रमिवापदाम् KATHÂS. 2,49.

जन्मचिन्तामणि (ज° + चि°) m. Titel eines über *Nativität* handelnden

Werkes Verz. d. B. H. No. 878.

जन्मज्येष्ठ (जन्मन् + ज्येष्ठ) adj. *der Geburt nach der älteste, der zuerstgeborene* M. 9,126.

जन्मतिथि (जन्मन् + तिथि) m. *Geburtstag* ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,25.

जन्मद (जन्मन् + द) m. *Erzeuger, Vater* ÇABDAR. im ÇKDR. ÇÂK. 177, v. l. शनैश्चरः पुत्रजन्मदः *bewirkt die Geburt eines Sohnes* VARÂH. LAGHUǴ. 3,10.

जन्मदिन (जन्मन् + दिन) n. *Geburtstag* KUMÂRAS. 1,23. Verz. d. B. H. No. 1038.

जन्मन् (von जन्) n. Uṇ. 4,146. 1) *Geburt, Entstehung, Ursprung* AK. 1,1,4,8. H. 1367. (गर्भः) उल्बं जरायु जन्मना VS. 19,76. तद्वा जायदस्य जन्म TS. 2,3,5,2. त्रेधा जातं जन्मनेदं हिरण्यम् AV. 5,28,6. ṚV. 7,33,10. 3,26,7. ÇAT. BR. 5,3,5,12. 4,2,3. 11,2,1,3. ÇÂÑKH. ÇR. 15,24,7. M. 1, 42. 2,150. 155. N. 1,27. R. 1,3,9. शूद्राणां जन्म पादतः 3,20,31. ÇÂK. 12. 121. PAÑKAT. I,445. RAGH. 1,5. वृष्णिषु प्राप्य जन्मनी BHÂG. P. 1,3,23. जन्मनामोरवेदने M. 5,60. गुरुशशाङ्कलग्नार्काः पुत्रजन्मकराः VARÂH. LAGHUǴ. 3,8. नृपतिजन्मप्रदो ग्रहः BṚH. S. 9,24. असंभवं हेममृगस्य जन्म ad HIT. I,24. द्रुमेषु सख्या कृतजन्मसु *gesäet, gepflanzt* KUMÂRAS. 5,60. आ दन्तजन्मनः *bis zum Hervortreten der Zähne* JÂǴÑ. 3,23. सरलस्कन्धसंघट्टजन्मा — दवाग्निः MEGH. 54. आकरे पद्मरागाणां जन्म काचमणेः कुतः HIT. Pr. 44. In comp. mit dem Namen des *Erzeugers* zur Bez. des *Erzeugten* H. 6. Bisweilen überflüssig am Ende solcher adj. compp.: शूद्रजन्मन् *ein von einem* Çûdra *Erzeugter* = शूद्र JÂǴÑ. 1,57. — 2) *Geburt so v. a. Leben*: तावत्कृतो हि मारणाम्। वृथापशुघ्नः प्राप्नोति प्रेत्य जन्मनि जन्मनि M. 5,38. पूर्वेष्वपि हि जन्मसु 9,100. 12,13. बहूनि मे व्यतीतानि जन्मानि तव च BHAG. 4,5. दृष्टादृष्टजन्मन् *gegenwärtiges und zukünftiges Leben* JOGAS. 2,12. HIT. 15,1. I,176. KATHÂS. 3,64. — 3) *Nativität* VARÂH. BṚH. S. 1,10. — 4) *Geburtsort, Heimath*: परमे जन्मन्नग्ने अवरे सधस्थे ṚV. 2,9,3. अप्सु ते जन्म दिवि ते सधस्थम् AV. 6,80,3. VS. 11,12. जन्म देवानां विशस्त्रिषा रोचने दिवः ṚV. 8,58,3. 10,5,7. — 5) *Geburtsstätte so v. a. Erzeuger, Vater*: संयमः किमिति जन्मनस्त्वया (दूष्यते) ÇÂK. 177. — 6) *Geburtsstern* (= जन्मर्त) VARÂH. BṚH. S. 4,28. — 7) in der Astrol. Bez. *des ersten Hauses*: जन्मन्यायासदो ऽर्कः VARÂH. BṚH. S. 104,5. 8. 19. 25. — 8) *Geschöpf, Wesen*: जन्मं जन्मनिहितो जातवेदाः ṚV. 3,1,20. विषुरूपेषु जन्मसु 10,65,5. 2,38,8. 7,10,2. TBR. 2,5,6,5. विश्वस्य देवी मृचयस्य जन्मनः AIT. BR. 4,10. — 9) *Angehörige, Sippschaft, Leute*: जन्मेव नित्यं तनयं जुषस्व ṚV. 3,15,2. जनेन, विशा, जन्मना, पुत्रैः 2,26,3. — 10) *Geschlecht, Art, gens* und *genus*: दैव्यानि पार्थिवानि ṚV. 5,41,14. दिव्यम् 1,56,6 u. s. w. प्रियं देवाय जन्मने 9,108,8. 1,20,1. अमृतम् 10,176, 4. देवानाम् 1,70,6(3). 6,51,2. 12. प्र देवो जन्म गृणते यज्ञध्यै 11,3. देवो जन्म प्रयसा वर्धयन्तः 1,71,3. उभे जन्मनी, उभयं जन्म u. s. w. *beide Geschlechter* oder *Stämme lebender Wesen, Götter und Menschen*, auch *Menschen und Thiere* VÂLAKH. 4,7. ṚV. 2,6,7. 1,31,7. 9,81,2. 10,37, 11. रभसाय जन्मने *die* Marut 1,166,1. — 11) *Natur, Beschaffenheit*: आ दैव्यानि व्रता चिकित्वाना मानुषस्य जनस्य जन्म 1,70,2(1). *Art und Weise*; in der Redensart प्रत्नेन जन्मना *nach alter Art, nach altem Herkommen*: एष प्रत्नेन जन्मना देवो देवेभ्यः सुतः ṚV. 9,3,9. अर्के प्रत्नेन जन्मना (मन्मना ṚV.) गिरः शुम्भामि SV. II,7,1,5,2. अग्निः प्रत्नेन जन्मना (मन्मना ṚV.) शुम्भानस्तन्वं स्वाम् 8,3,4,1. पितुः प्रत्नस्य जन्मना वदामसि ṚV. 1,87,5. यत्कर्म राज्ञा निर्दिष्टं तद्वाच्यं दूतजन्मना *nach Botenart* HARIV. 15718. — 12) irrthümlich = उदक *Wasser* NAIGH. 1,12. — Vgl. अनिमन्, अग्रजन्मन्, अन्त्य°, काश्मीर°, काश्मीर°, द्वि°, ब्रह्म°, समान°.

जन्मनक्षत्र (जन्मन् + न°) n. *Geburtsstern, das Sternbild unter welchem Jmd geboren wird* Verz. d. B. H. No. 890. — Vgl. जन्मराशि, जन्मर्त.

जन्मप (ज° + प) m. *der Regent des Sternbildes unter dem Jmd geboren wird* VARÂH. BṚH. 15,3.

जन्मपादप (ज° + पा°) m. *der Baum unter dem Jmd geboren ist, ein heimathlicher Baum*: उत्तरकुरवो ऽविनिस्तद्गयाज्जन्मपादपान्। उरगान्तकसंत्रासाद्विलानीव महोरगाः॥ RÂǴA-TAR. 4,175.

जन्मप्रतिष्ठा (ज° + प्र°) f. *Geburtsstätte, Mutter*: मेनका किल सख्यास्ते जन्मप्रतिष्ठा ÇÂK. 83,8.

जन्मभाज् (ज° + भाज्) m. *Geschöpf, Wesen* (*was an der Geburt Theil hat*): मोदन्तां जन्मभाजः सततम् MṚKKH. 178,11.

जन्मभूमि (ज° + भूमि) f. *Geburtsland, Heimath* AK. 3,4,18,110. HARIV. 5747. PAÑKAT. V,25. HIT. II,4. PRAB. 25,11. RÂǴA-TAR. 6,20. H. 948.

जन्मभृत् (ज° + भृत्) adj. *im wahren Besitz der Geburt seiend, seiner Geburt sich freuend*: अहो वयं जन्मभृतो ऽद्य हास्म वृद्धानुवृत्त्यापि विलोमजाताः BHÂG. P. 1,18,18.

जन्मराशि (ज° + राशि) m. *das Zodiakalbild unter welchem Jmd geboren wird* VARÂH. BṚH. 25(24),6.

जन्मर्त (ज° + ऋत) n. 1) = जन्मनक्षत्र SUÇR. 1,118,21. VARÂH. BṚH. S. 33,11. — 2) Bez. *des ersten* Nakshatra VARÂH. BṚH. S. 97,4 (fehlt in zwei Handschrr.).

जन्मलग्न (ज° + लग्न) n. = जन्मराशि Ind. St. 2,274.

जन्मवर्त्मन् (ज° + व°) n. *Geburtsweg, vulva* TRIK. 2,6,21.

जन्मवसुधा (ज° + व°) f. *Geburtsland, Heimath* RÂǴA-TAR. 4,147.

जन्मशय्या (ज° + श°) f. *das Lager auf welchem Jmd geboren wird* MBH. 6,5820.

जन्मस्थान (ज° + स्थान) n. *Geburtsort, Heimath* PAÑKAT. 247,4. VET. 12,13.

जन्माधिप (ज° + अधिप) m. 1) *Herr über die Geburt*, Bein. Çiva's ÇIV. — 2) = जन्मप VARÂH. BṚH. S. 33,11.

जन्मान्तर (ज° + अन्तर) n. *eine andere Geburt, ein anderes Leben*: 1) *das vorangegangene Leben*: नूनं जन्मान्तरकृतं पापमापतितं महत् MBH. 3,2564. KATHÂS. 23,49. — 2) *das zukünftige Leben* BHAR. zu AK. ÇKDR. PAÑKAT. II,185. KAURAP. 33. न हि तस्य भवेन्मुक्तिर्जन्मान्तरशतैरपि ÎÇVARAG. beim Sch. zu KAP. 1,7. जन्मजन्मान्तरे wohl *in diesem und im künftigen Leben* PAÑKAT. I,406.

जन्मान्तरीय (von जन्मान्तर) adj. *zum vorangegangenen Leben gehörig, im v. L. vollbracht*: शुभकर्मभिः RÂǴA-TAR. 6,85.

जन्माष्टमी (ज° + अष्टमी) f. *der achte Tag in der dunkelen Hälfte des Monats* Çrâvaṇa (मुख्यचान्द्रेण) *oder* Bhâdra (गौणचान्द्रेण), *an dem* Kṛshṇa *geboren ist*: °तत्त्व Verz. d. B. H. No. 1177. °व्रत 1194.

जन्मास्पद (ज° + आस्पद) n. *Geburtsstätte* HARIV. 14653. — Vgl. भवास्पद.

जन्मिन् (von जन्मन्) m. *Geschöpf, Mensch* AK. 1,1,4,8. Pankat. I, 119. II,96.

जन्मेजय m. = जनमेजय Bhâg. P. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 24, *b*.

जन्मेश (जन्मन् + ईश) m. = जन्मप Varâh. Bṛh. 15,3.

1. जन्य (von जन्) 1) adj. *was erzeugt —, hervorgebracht wird* P. 3,4,68. Pat. zu P. 3,1,97. Vop. 26,7. H. an. 2,361. Med. j. 24. fg. जन्या नो जनकः कालः Bhâshâp. 14. जनकस्य स्वभावो हि जन्ये तिष्ठति निश्चितम् Brahmavaiv. P. im ÇKDr. H. 5. Häufig am Ende eines comp. *entspringend —, hervorgehend aus:* अग्निसंयोग° Tarkasaṁgr. 18.23. Çiç. 9,35. Bâlab. 8. Bhâshâp. 110. Sch. zu Kap. 1,19. 51. Sâh. D. 2,2. 29,11. कर्मजन्यता Vedântas. (Allah.) No. 11. दुष्टकारणजन्यत्व Sch. zu Kap. 1,80. — 2) adj. *erzeugend;* m. *Vater* H. an. Med. — 3) n. *a) Körper:* तुष्टाव जन्यं विसृजञ्जनार्दनम् Bhâg. P. 1,9,31. — *b) a portent, one occurring at birth* Kshîrasv. zu AK. Wils. — Vgl. अजन्य.

2. जन्य (von जन) 1) adj. *a) gentilis, zum Stamm, Geschlecht u. s. w. gehörig, von demselben herrührend, landsmännisch:* जोषि ब्रह्म जन्यं जोषि सुष्टुतिम् RV. 2,37,6. जनं जनं जन्यो नाति मन्यते विश आ क्षेति विश्यो३ विशम् 10,91,2. जन्यं भयमन्यजन्यं च Çânkh. Çr. 5,13,3. als Beiw. Çiva's MBh. 13,1170. — *b) vulgaris, von den Leuten (von Fremden) herrührend, denselben gehörig u. s. w.:* पात्यर्तिर्जन्यादंहसो नो मित्रो मित्रियादुत न उरुष्येत् RV. 4,55,5. यथा गावं इडागमन्। जन्यामु उप नो गृहम् 9,49,2. यः कामयेतोप मा जन्या गावो नमेयुर्विन्देत मे जन्या गा राष्ट्रम् Pankav. Br. 6,10. 17,1. Shadv. Br. 1,7. जन्यमन्नमश्नात् TBr. 1,3,10,6. — 2) m. *a)* (eig. *Landsmann*) *Begleiter des Bräutigams, Brautführer* AK. 2,7,57. H. 517. an. 2,361 (जामातृवत्सले, नवोढानुचरादिषु). Med. j. 23. fg. (वरस्निग्धे, नवोढाज्ञातिभृत्ययोः). क आसं जन्याः के वराः AV. 11,8,1. श्रतो कृपावानो जन्यो न शुम्भा RV. 4,38,6. जन्यार्थमन्नं द्रुपदेन राज्ञा विवाहहेतोरुपसंस्कृतं च MBh. 1,7203. जन्याश्चासन्सुरास्तदा 3,11053 (S. 571). — *b) der gemeine Mann:* अधर्म, राजन्य, वैश्य, जन्य TBr. 1,7,8,7. य एवं विद्वानपि जन्येषु भवति TS. 6,1,6,6. Gobh. 2,1,12. — 3) f. आ gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. *a) Brautführerin* P. 4,4,82. Ragh. 6,30. = मातुर्वयस्या P., Sch. = मातृसखी, मातृवयस्या H. an. Med. — *b) Freude* H. an. Çabdar. bei Wils. — 4) n. *a) Leute; Gemeinde, Volksstamm:* अस्तब्धं ईयसे विद्वां जन्मोभया कवे। दूतो जन्येव मित्र्यः RV. 2,6,7. 39,1. आराच्चित्सन्भयतामस्य शत्रुर्न्यस्मै द्युम्ना जन्या नमन्ताम् 10,42,6. यद्वा कृणोष्योषधीर्यद्वा वर्षसि भद्रया यद्वा जन्यमवीवृधः (mit abweichendem Accent) AV. 13,4,43. *feindliche Geschlechter* oder *Haufen:* सपत्ना वै द्विषन्तो भ्रातृव्या जन्यानि Ait. Br. 8,26. जन्य = जन Kâç. zu P. 5,4,30. — *b) feindliches Zusammenstossen von Menschen, Kampf, Schlacht* Uṇ. 4,112 (oxyt.). AK. 2,8,2,72. Trik. 3,3,312. H. 796. H. an. Med. कृत्वा कुरून्स्थाजन्ये MBh. 5,3195. तत्र जन्यं रघोर्घोरं पार्वतीयैर्गणैरभूत् Ragh. 4,77. Daçak. 3,16. 4,11. 96,3. — *c) Marktplatz (Tummelplatz von Menschen)* Trik. 2,1,20. 3,3,312. H. an. Med. (lies कूटे st. क्रूटे). — *d) das Gerede der Leute, Geklatsch* P. 4,4,97 (ohne Angabe des Geschlechts, nach dem Sch. m.). AK. 3,4,24,161. 14,81. H. an. Med. — Vgl. प्रतिजन्य, विश्व°.

जन्यीय adj. von जन्या gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. Oder ist etwa nach P. 6,4,150 जनीय zu bilden?

जन्यु (von जन्) m. 1) *Geburt (?):* अमृताया द्वितीयो ऽयं जन्युर्हि मम सर्वथा Hariv. 7092. — 2) *Geschöpf* Uṇ. 3,20. AK. 1,1,4,8. H. 1366. an. 2,362. Med. j. 26. — 3) *Feuer* H. an. Med. — 4) Bein. Brahman's dess. — 5) N. pr. eines der 7 Weisen im 4ten Manvantara Hariv. 426 (जह्नु Langl.).

जप्, जपति Dhâtup. 11,3. जजाप; जप्त्वा und जपित्वा, जप्त und जपित Vop. 26,103.104. 1) *halblaut —, flisternd hersagen, hermurmeln* (Gebete): होतृजपम्, उपांशु Ait. Br. 2,38. अग्निमीळमाणो जपति Çat. Br. 1,5,1,26. 2,4,2,22. ऋचम्, यजुः 1,7,4,20.21. 13,8,4,7. 9,2,2,1. Lâṭy. 1,7,5. 10,4. Kâty. Çr. 2,3,29. 6,13. 3,4,16. Kauç. 42. M. 2,78.101.102. 181 u. s. w. MBh. 1,2777. 3,1783.14450. 14,2244. R. 1,25,3.20. Suçr. 1,111,11. Vid. 84. Bhâg. P. 3,14,31. हरिरिति जपति सकामम् Gît. 4,16. जपतां वरः *unter den stillen Betern* MBh. 12,9339. med.: जपेरन् Çânkh. Çr. 3,6,4. जपते MBh. 3,10905. 13,750. जपितुम् 12,7386. जप्त्वा M. 11,249.250.256. R. 1,2,10. जपित्वा M. 11,194.251.259. Vet. 18,6. जप्त MBh. 5,7047. Naish. 11,26. जपित MBh. 12,7248. — 2) *beflistern, mit halblauter Stimme besprechen:* आपो हि ष्ठा तिसृभिर्हिरण्यवर्णेति चतसृभिर्जप्तम्। कार्पासिकं वस्त्रयुगं बिभृयात्स्नातो नराधिपतिः॥ Varâh. Bṛh. S. 47,72. — 3) *halblaut ein Gebet an Jmd* (acc.) *richten:* जपते जप्यते चैव (शिवः) MBh. 13,750. — 4) *halblaut Jmd anrufen, nennen,* mit dem acc.: मामेव ते ऽभिध्यायन्ते जपन्ते मां च नित्यशः Bhav. P. in Verz. d. Oxf. H. 33,*a*,19. यदि रचितधियं माविप्रलेको ऽपविद्धं जपति न गणये तत् Bhâg. P. 4,7,29. — intens. जञ्जप्यते, जञ्जपीति P. 7,4,86. Vop. 20,8. शनैरितरो जञ्जप्यमान इवान्वाह Çat. Br. 11,5,5,10. Nach P. 3,1,24 und Vop. 20,2 *einen Tadel* einschliessend. — Vgl. जल्प्.

— अनु *nachher murmelnd hersagen:* मन्त्रम् Çânkh. Çr. 3,20,17.18. Lâṭy. 1,10,7. Bhâg. P. 5,18,29. ऋचः Lâṭy. 9,10,7.

— अभि *beflistern, besprechen:* ओषधीम् — चकार रक्षां कौशल्या मन्त्रैरभिजजाप च R. 2,25,36.

— आ *hineinflistern:* दक्षिणे कर्णे Çat. Br. 4,5,8,10. 13,4,2,15.

— उप 1) *Jmd zuraunen:* श्रोत्रमूले चोपजेपुर्द्विजैः R. 1,9,38. ततारं कुमारजस्तु शनैः कर्णमुपाजपत् MBh. 4,2216. — 2) *Jmd durch Zuflisterungen auf seine Seite bringen:* उपजप्यानुपजपेत् M. 7,197. MBh. 12,2633. Daçak. 193,12. उपजाप Hariv. 4221. R. 6,89,10. Prab. 33,9. — Vgl. उपजप्य, उपजाप fg.

— परि *beflistern, besprechen:* हविष्यमन्नं प्रथमं परिजपितं भुञ्जीत Gobh. 2,3,16. 4,5,16. अग्निरिताभिः। परिजप्तं वैजयिकं नवं विदध्यादलंकारम्॥ Varâh. Bṛh. S. 47,74.

— प्र *herflistern:* गायत्रीम् MBh. 3,13482. Rudrajâm. in Verz. d. Oxf. H. 88, *a*.

— प्रति *erwiedernd flistern:* प्रतिजपत्योमित्युच्चैः Gobh. 1,3,21.

— सम् *ausplaudern, weitererzählen:* न च संदर्शने किंचित्प्रवृत्तमपि संजपेत् MBh. 4,111. *mittheilen:* प्रतिकूलं न संजपेत् Mârk. P. 34,33.

जप (von जप्) 1) adj. *flisternd, raunend;* s. जपता, कर्णेजप, कुजप. — 2) m. parox. Çat. Br. oxyt. gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160. *das flisternde Aufsagen eines Gebetes, Liedes u. s. w.; ein auf diese Weise hergesagtes Gebet* P. 3,3,61. AK. 2,7,46. H. 842. होतृ° Ait. Br. 2,38. Nir. 7,31. Çat. Br. 2,4,4,9. Çânkh. Çr. 1,1,18.38. 3,25,2. देवस्य त्वेति पुरस्ताज्जपः

LÂṬJ. 2,7,13. ब्रह्म° KAUÇ. 3.137. P. 1,2,34. M. 3,74. 11,200. JÂǴN. 1, 22. 3,309. MBH. 3,12837. SUÇR. 1,21,19. VARÂH. BṚH. S. 45,31. जेपतुः परमं जपम् R. 1,25,3. — Vgl. जाप.

जपता (von जप) f. *der Zustand dessen, der Gebete hermurmelt:* कालपृष्ठमिदं कालं तत्रैव परिवर्तते। ततस्तु त्रिंशते काले लभते जपतामपि ॥ MBH. 13,1907.

जपन (von जप्) n. *das Hermurmeln der Gebete* AK. 3,3,12, v. l. MBH. 12,7157.

जपनीय (wie eben) adj. *flisternd herzusagen* KULL. zu M. 2,79.

जपमाला (जप + मा°) f. *Rosenkranz* Verz. d. B. H. No. 1288.

जपयज्ञ (जप + यज्ञ) m. *das im Hermurmeln eines Gebetes u. s. w. bestehende Opfer:* विधियज्ञाज्जपयज्ञो विशिष्टो दशभिर्गुणैः M. 2,85.86. JÂǴN. 1,101. यज्ञानां जपयज्ञो ऽस्मि BHAG. 10,25. Verz. d. Oxf. H. 74,*a*.

जपहोम (जप + होम) m. dass.: जपहोमैरपैत्येनो यातनाध्यापनैः कृतम् M. 10,111. 11,34. MBH. 12,3756. सलिलविकारं कुर्यात्पूजां वारुणैर्मन्त्रैः। तैरेव च जपहोमम् VARÂH. BṚH. S. 45,51.58. °होमक RUDRAJÂM. in Verz. d. Oxf. H. 88,*b*. Nach den Uebersetzern des M. *leise Gebete und Opfer.*

जपा f. *die chinesische Rose* H. 1147. MEGH. 37, v. l. BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 17,*b*. — Vgl. जवा.

जपिन् (von जप् oder जप) adj. *leise Gebete hersagend* JÂǴN. 3,286.

जपिल N. pr. einer Localität COLEBR. Misc. Ess. II,289.293.294.296.

जप्तव्य (von जप्) adj. *flisternd herzusagen* VARÂH. BṚH. S. 45,75. BHÂG. P. 4,24,31.

जप्य (wie eben) 1) adj. dass. VOP. 26,12. ÇAT. BR. 10,1,5,2.3. ÇÂṄKH. ÇR. 17,14,4. M. 11,142. VARÂH. BṚH. S. 45,56. — 2) n. *ein flisternd herzusagendes Gebet* M. 2,87.222. 5,107. 11,193. JÂǴN. 3,290. INDR. 1, 20. MBH. 12,7154. 13,970. R. 1,2,10. 3,16,28. 74,2. SUÇR. 1,103,1. 2, 535,1. AK. 2,7,47. H. 844. m. (sc. मन्त्र) BHÂG. P. 4,8,53. — Vgl. जाप्य, त्रिजप्य, ध्यान°.

जप्यक m. N. pr. eines Mannes RÂǴA-TAR. 7,495.

जप्येश्वरतीर्थ (जप्य-ईश्वर + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha Verz. d. Oxf. H. 84,a.

जब्रारु adj. viell. st. जव्रारु von जव. NIR. 6,17. समस्य चर्मन्नधि चारु पृश्नेरग्रे रुप आरुपितं जब्रारु ṚV. 4,5,7.

जबाल 1) m. N. pr. eines Mannes P. 2,4,58, Vârtt. 2, Sch. (जबाला). — 2) f. आ N. pr. eines Frauenzimmers KHÂND. UP. 4,4,1. — Vgl. जाबाल, जाबालि.

जब्धर् nom. ag. von जभ् P. 7,1,61, Sch.

1. जभ्, जभते und जम्भ्, जम्भते (vgl. जम्भ्) *schnappen nach, mit dem Maule packen* DHÂTUP. 10,28. आ स्वस्य जम्भिषदपि कर्णे वराहयुः ṚV. 10,86,4. जब्ध s. केमत्तनजब्ध. In der Bed. des caus.: ता इमा जभितुं पापा उपक्रामन्ति माम् BHÂG. P. 3,20,26. — caus. जम्भयति P. 7,1,61, Sch. *zermalmen; vernichten* DHÂTUP. 33,42. ṚV. 1,29,7. जम्भयतमभितो रायतः शुनः 182,4. 191,8. 2,23,9. 7,38,7. VS. 16,5. AV. 2,31,2. 4,3,3. 9,9. क्रिमिम् 5,23,1. 6,50,2. शलभम् P. 7,1,46, Sch. विषं ह्यस्यादिष्यथो एनमजीजभम् AV. 7,56,5. 8,6,17. कृन्तू वृकस्य जम्भय 19,47,9. — intens. जञ्जभ्यते, जञ्जभीति P. 7,4,86. VOP. 20,8. *den Rachen aufreissen, schnappen:* जञ्जभ्यमान TS. 2,5,2,4. यर्ह्जञ्जभ्यते तद्विद्योतते 7,8,25,2. जञ्जभान KAUÇ. 114. वृको जञ्जभतो ÇÂṄKH. ÇR. 4,20,1. Nach P. 3,1,24 und VOP. 20,2 *einen Tadel* einschliessend. — Ueber diese Wurzel vgl. KUHN in Z. f. vgl. Spr. I,123. fgg.

— अभि intens. *den Rachen aufreissen gegen Jmd:* अमित्रमेनामभिजञ्जभानो द्युमद्वद दुन्दुभे AV. 5,20,6. यद्वोमायु वदतो जातवेदो ऽन्यया वाचामभिजञ्जभातः KAUÇ. 96.

2. जभ्, जभति und जम्भ्, जम्भति v. l. für यभ् DHÂTUP. 23,11. जभते VOP. 8,107. अजाम्भिष्ट 108.

जभ्य m. *ein best.* (dem Getraide schädliches) *Thier* AV. 6,50,2.

1. जम्, जमति = गम् NAIGH. 2,14. NIR. 3,6. *essen, verzehren* DHÂTUP. 13,28. जमत् (aus जमदग्नि entnommen) *lodernd* NAIGH. 1,17. जाजमत् MBH. 13,4495 gleichfalls zur Erkl. von जमदग्नि.

— प्र in प्रजमिताग्नयो वा प्रज्वलिताग्नयो वा zur Erkl. von जमदग्नयः NIR. 7,24.

2. जम् (vgl. 2. गम्, 2. क्षम्), instr. ज्मा, abl. gen. ज्मस्. *Erde;* ज्मा *auf Erden* NAIGH. 1,1. ये के च ज्मा महिनो अहिमाया दिवो जज्ञिरे अपां सधस्थे ṚV. 6,52,15. अध ज्मो अध वा दिवः ṚV. 8,1,18. अत्रेर्ध्याग्निर्ज्म उदेति सूर्यः 1,157,1. यस्तस्तम्भ सहसा वि ज्मो अन्तान् 4,50,1. 6,62,1. 10,89, 1.11.

जमज adj. = यमज DVIRÛPAK. im ÇKDR.

जमदग्नि (जमत् von unbekannter Bed., nach den Scholl. so v. a. *brennend, lodernd,* + अग्नि) m. N. pr. eines Ṛshi, der öfters in Verbindung mit Viçvâmitra und als Gegner des Vasishṭha genannt wird. Nach ṚV. ANUKR. ein Abkömmling Bhṛgu's (vgl. ÂÇV. ÇR. 12,10); im Epos ein Sohn des Bhârgava Ṛkîka und Vater Paraçurâma's. पवते हर्यतो हरिर्गृणानो जमदग्निना ṚV. 9,65,25. 3,62,18. 8,90,8. 9,62, 24. विश्वामित्रजमदग्नी 10,167,4. गणाना जमदग्निवत्स्तुवाना च वसिष्ठवत् 7,96,3. 2,32,3. 9,97,51. त्र्यायुषं जमदग्नेः कश्यपस्य त्र्यायुषम् VS. 3, 62. AV. 4,29,3. 6,137,1. 18,3,15.16. VS. 13,56. ब्रह्म जमदग्निरर्चन् TS. 2,2,12,4. 3,1,3,3. 3,5,2. 5,4,11,3. 2,10,5. °दत्त 15. — ṚV. 3,53,16. ÇAT. BR. 13,2,2,14. 14,5,2,6. AIT. BR. 7,16. TAITT. ÂR. 1,9,7. 4,36. ÇÂṄKH. ÇR. 16,23,7. MBH. 1,2611.4807. 3,8337.11067. fgg. (S. 571). 12,1744. fgg. 13,245.4495 (Ursprung seines Namens). HARIV. 441.1451.1767. 14148. R. 1,75,22. VP. 264.401. fgg. BHÂG. P. 8,13,5. 9,7,21. 15,11. 12. LIA. I,716. pl. NIR. 7,24. KÂTJ. ÇR. 1,9,3. जमदग्नेरभीवर्तः, गम्भीरम्, व्रतं युग्यम् (युज्यम्), शिल्पम्, संवर्गः, ससत्कम् (!), स्ववासि (!) Namen von Sâman Ind. St. 3,217. अगस्त्यजमदग्न्योरर्कः und वसिष्ठजमदग्न्योरर्कः desgl. ebend. 233. जमदग्नितीर्थ ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 67,*b*,14. — Vgl. जामदग्न, जामदग्न्य.

जमन (von जम्) n. = जेमन BHAR. zu AK. 2,9,56. ÇKDR.

जंपती nom. du. *Mann und Frau* gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. AK. 2,6,1,38. H. 519. जंपतीव KÂÇ. zu P. 1,1,11. — Wohl aus दंपती entstanden.

जम्बाल 1) m. *Sumpf* AK. 1,2,3,9. TRIK. 3,3,391. H. 1090. MED. l. 91. HÂR. 205. n. H. an. 3,650. जम्बालशेषमेतत्सरः संजातम् PAÑKAT. 76, 11. AK. 2,1,10. 3,4,10,92. Vgl. घनजम्बाल. — 2) N. zweier Pflanzen: *a*) = शैवल, m. TRIK. MED. neutr. H. an. — *b*) m. = केतक (s. d.) ÇABDAR. im ÇKDR.

जम्बालिनी (von जम्बाल) f. *Fluss* H. 1080. Hâr. 53.

जम्बिर m. = जम्बीर *Citronenbaum* Çabdar. im ÇKDr.

जम्बीर m. 1) *Citronenbaum* AK. 2,4,2,5. Trik. 2,4,7. 3,3,108.286. H. 1149. an. 3,557. Med. r. 158. Bhâg. P. 8,2,13. Verz. d. Oxf. H. 72, a. Schol. zu TS. 483,3 v. u. neutr. *Citrone* Suçr. 1,211,10. — 2) *ein best. Küchengewächs, eine Art Ocimum*, = मरुवक oder प्रस्थपुष्प H. an. Med. Ratnam. 103. = अर्जक und सितार्जक Râgan. im ÇKDr. — Suçr. 1, 218,7. — Vgl. जम्भीर, जम्भ, जम्भल.

जम्बीरक m. = जम्बीर 2. Suçr. 1,217,3.

जम्बु und जम्बू f. Un. 1,93. 1) N. eines Fruchtbaumes, *Eugenia Jambolana Lam.* (auch *andere Species von Eugenia*), von den Engländern *rose apple* genannt, AK. 2,4,1,19. H. an. 2,304. Med. b. 4. Kauç. 8. N. 12,3. MBh. 6,273. 13,4862. Hariv. 5371. R. 2,91,49. °द्रुम Suçr. 1,141, 14. 157,19. 2,78,21. 106,12. 150,17. Pańkat. 205,5.10. 206,1. Bhâg. P. 5,16,18.20. 20,2. 8,2,13. Çatr. 1,291. जम्बु MBh. 1,7587. 13,635. R. 2,55,15. 3,17,8. 4,44,56. Bhâg. P. 4,6,17. जम्बून् (also auch m.) MBh. 3,11569. जम्बु und जम्बु n. *die Frucht* P. 4,3,165.166. AK. 2,4,1,19. Nach Râgan. im ÇKDr. ist जम्बु auch N. eines Strauches (s. नागदमनी). — 2) N. eines Dvîpa (s. जम्बुद्वीप) gaṇa वराहादि zu P. 4,2,82. H. an. Med. VP. 166. Bhâg. P. 5,1,32. — 3) N. eines mythischen, vom Meru (Merumandara) sich ergiessenden Flusses, der aus dem Safte der Früchte des auf dem Meru stehenden riesigen Ǵambu-Baumes sich gebildet haben soll (vgl. MBh. 6,277. fg.), H. an. Med. VP. 168. Bhâg. P. 5,20, 2. — Dunkel ist die Bed. des Wortes R. 6,3,26. — Vgl. ग्राह्यजम्बु, काक°, गोरत्त°.

जम्बुक m. 1) *Schakal* AK. 2,5,5. 3,4,1,3. H. 1289. an. 3,43. MBh. 1,5567. fgg. 4,383. 7,3585. 9,87. R. 3,53,46. 4,19,20. Bhartr. 2,23. Pańkat. I, 1. 178. 35,8. 232,10. Hit. 17,18. I,135. Varâh. Brh. S. 45, 69. Brh. 26(25),13. जम्बुका *das Weibchen* Pańkat. IV,64. — 2) *ein gemeiner Mensch* Çabdar. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2576. — 4) Bein. Varuṇa's AK. 3,4,1,3. H. an. — 5) *Eugenia Jambos Lin.* (vulg. गोलाप जाम) Çabdar. im ÇKDr. Nach Râgan. ebend. *eine Art* Çjonâka. — Vgl. जम्बूक.

जम्बुकेश्वरतीर्थ (जम्बुक-ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 65, *b*, 37.

जम्बुद्वीप und जम्बूद्वीप (ज° + द्वीप) m. Bez. einer der 7 grossen *Inseln*, die sich nach der Vorstellung der Inder um den Meru lagern; sie begreift Indien in sich und bezeichnet daher bei den Buddhisten Indien selbst. Den Namen hat die Insel von einem riesigen Ǵambu-Baum, der auf der Spitze des Meru (Merumandara, Gandhamâdana) als Standarte über das ganze Land erhoben ist. Trik. 2,1,4. N. 26,35. MBh. 6,207. दक्षिणेन तु नीलस्य निषधस्योत्तरेण तु ॥ सुदर्शनो नाम महान् जम्बूवृक्षः सनातनः (vgl. 13,4862) । — ॥ तस्य नाम्ना समाख्यातो जम्बूद्वीपः सनातनः । 272. fgg. Hariv. 7487.8227 (pl.). 11450. R. 1,40,22. 4,40,34. शृङ्गे तस्य (गन्धमादनस्य) स्थिता जम्बुर्नाम्ना दिव्या सुदर्शना । — । जम्बुद्वीपस्य सा जम्बूर्ध्वजः 4,44,56. fg. VP. 166.168. Bhâg. P. 1,12,5. 5, 2,1.18.20. 19,29. 20,2. Râǵa-Tar. 4,127. Lalit. 27.68.143.238. Burn. Intr. 75. Lot. de la b. l. 136.843. Albirouny bei Reinaud, Mém. sur l'Inde, 338. Bei den Ǵaina eine der 5 Abtheilungen von Bhârata H. 946, Sch.

जम्बुध्वज (ज° + ध्वज) m. 1) dass. (*den Ǵambu-Baum zur Standarte habend*; vgl. u. जम्बुद्वीप) Lalit. 35. — 2) N. pr. eines Nâga Vjutp. 87.

जम्बुपर्वत (ज° + प°) m. = जम्बुध्वज 1. MBh. 6,405.

जम्बुप्रस्थ (ज° + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt R. 2,71,11.

जम्बुमत् (von जम्बु) 1) m. *a*) *Berg.* — *b*) *Affe.* — 2) f. °मती *eine* Apsaras Wils. — Vgl. जाम्बवत्, जाम्बुवत्.

जम्बुमाल (ज° + माला) m. N. pr.: युद्धे च बालाह्वकजम्बुमाले (adj.) Hariv. 8396.

जम्बुमालिन् (wie eben) m. N. pr. eines Rakshas R. 5,39,13. fgg. 43,7. 6,69,11.

जम्बुरुद्र (ज° + रुद्र) m. N. pr. eines Schlangenfürsten Çiva-P. bei Wollheim, Myth. 158.

जम्बुल m. 1) *eine best. Krankheit des äusseren Ohres* Suçr. 1,59,4. 60,4. — 2) = जम्बु *Eugenia Jambolana Lin.* — 3) = केतक *Pandanus odoratissimus* Viçva im ÇKDr. — Vgl. जम्बूल.

जम्बुवनज (ज° - वन + ज) n. *die Blüthe der weiss blühenden chinesischen Rose* Vâmana-P. im ÇKDr.

जम्बुसर (ज° + सर) N. pr. einer Stadt in Gurǵara (Djumbosir zwischen Cambay und Barotsche auf der Karte von Berghaus) Colebr. Misc. Ess. II,450.

जम्बूक 1) m. *a*) *Schakal* Med. k. 90. Çabdar. im ÇKDr. Hit. 17,18, v. l. — *b*) *ein gemeiner Mensch* Med. — *c*) N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2578. — *d*) Bein. Varuṇa's Med. — 2) f. आ *Weintrauben ohne Kerne* (काकलीद्राक्षा) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. जम्बुक, गृध्रजम्बूक.

जम्बूखण्ड (ज° + ख°) m. n. = जम्बुद्वीप MBh. 1,337. 6,226.401. °विनिर्माणपर्वन् heissen die 6 ersten Adhjâja im 6ten Buche des MBh. जम्बूषण्ड Vjutp. 81.

जम्बूनदप्रभ (wohl जाम्बूनदप्रभ [जा° + प्रभा] zu lesen) m. N. pr. eines künftigen Buddha Lot. de la b. l. 93.

जम्बूनदी (ज° + नदी) f. N. pr. eines der 7 Arme der himmlischen Gaṅgâ MBh. 6,243. — Vgl. जम्बू 3, जाम्बूनद, जाम्बूनदी.

जम्बूमार्ग (ज° + मार्ग) m. n. (sc. तीर्थ) N. pr. eines Tîrtha (*der zum heiligen* Ǵambu *auf dem* Meru *führende Weg*; vgl. u. जम्बुद्वीप) MBh. 3,4082.4084.8366. 13,1737.7650. Hariv. 7991.9521.

जम्बूल 1) m. *a*) *Pandanus odoratissimus* H. an. 3,650. Med. l. 93. Hâr. 92. जम्बूलजम्बूलवृताद्य Hariv. 5371. — *b*) = जम्बू *Eugenia Jambolana* H. an. Med. — 2) n. s. u. जम्बूलमालिका. — Vgl. जम्बुल.

जम्बूलमालिका (ज° + मा°) f. *ein Kranz von* Ǵambûla-*Blüthen*; nach dem Udvâhat. im ÇKDr. = कन्यावरयोर्मुखचन्द्रिका *das verklärte Gesicht von Braut und Bräutigam*; nach Nil. zu Hariv. im ÇKDr. so v. a. *Scherze, welche die weiblichen Anverwandten des Bräutigams bei der Hochzeit treiben* (जम्बूलं वरपक्षीयस्त्रीणां परिहासवचनम् तेषां मालिका श्रेणी) Hariv. 10889.

जम्बूस्वामिन् (ज° + स्वा°) m. N. pr. des letzten Arhant's bei den Ǵaina H. 33.

जम्ब्वोष्ठ = जाम्बवोष्ठ Suçr. 2,299,18.

जम्भ् s. जभ्.

जम्भ (von 1. जभ्) m. f. (आ) und n. Trik. 3,5,23. 1) m. a) parox. gew. pl. *Gebiss:* अग्निर्जम्भैस्तिगितैरत्ति ṚV. 1,143,5. 148,4. 7,3,4. 4,7,10. जम्भेभिर्विश्वमुशधग्वनानि 7,7,2. नाह ते प्रतिधृषे जम्भासो यद्वितिष्ठसे 8,49,14.10. 87,3. 113,8. du. VS. 11,79. sg. *Rachen* AV. 3,27,1. VS. 15,15. Dunkel ist die Stelle ṚV. 1,37,5. *Augenzahn, Fangzahn* H. 583. *Zahn,* ЗѪБЪ Trik. 2,6,29. 3,3,286. H. an. 2,308. fg. Med. bh. 4. P. 5,4,125, Sch. *Kinnbacken* (हनु) H. an. — b) oxyt. *der Zermalmer, Verschlinger,* von Unholden AV. 2,4,2. मा त्वा जम्भः संहनुर्मा तमो विदत् 8,1,16. °गृहीत Kauç. 32.35. — c) N. pr. gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. verschiedener Unholde Trik. 3,3,286. H. an. Med. MBh. 2,2105. 3,16365. Hariv. 13227. Bhâg. P. 8,10,21. von Vishṇu oder Kṛshṇa besiegt MBh. 3,8760. 5,1884. 1931 (Feind Indra's). 7,386. Hariv. 9156. von Indra Arġ. 8,20. MBh. 12,3660. Anführer der Daitja im Kriege gegen die Deva unter Indra Mârk. P. 18,16. H. 175. ein Sohn Prahrâda's Hariv. 12461. Hiraṇjakaçipu's 12914. Schwiegervater Hiraṇjakaçipu's Bhâg. P. 6,18,11. Vater Sunda's R. 1,27,7. — d) = जम्भीर, जम्भल, जम्बीर *Citronenbaum* AK. 2,4,2,5. Trik. 3,3,286. H. 1149. H. an. Med. — e) *das Essen, Speise,* = भोजन, भक्षण, भक्ष्य H. an. Med. Sch. zu P. 5,4,125. Statt व्यवहार ist Trik. wohl ऽभ्यवहार zu lesen. — f) *das Aufbeissen, Aufknacken, Erklärung, Deutung:* इति ते कथयन्ति स्म ब्राह्मणा जम्भसाधकाः MBh. 5,2474; vgl. जम्भक 1,b. — g) *Köcher* H. an. — h) *Theil* (अंश) ebend. — 2) f. आ = जृम्भा *das Aufsperren des Mundes* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अत्रजम्भ, कु°, तपुर्जम्भ, तिग्म°, तष्ट°, वीळु°, सु°.

जम्भक (wie oben) P. 7,1,61, Sch. 1) adj. a) *zermalmend, verschlingend:* रिपु° R. 1,30,9. — b) *aufknackend, erklärend, deutend:* ब्राह्मणैर्वेदकल्पैश्च विद्याजम्भकवार्त्तिकैः MBh. 5,2470; vgl. जम्भ 1,f. — 2) m. Bez. *eines Unholds* oder *eines verachteten Menschenschlags* VS. 30, 16. Bez. *verschiedener in mythischen Waffen hausender böser Geister* (vgl. शस्त्रदेवता): ददौ मन्त्रं जम्भकानां वशीकरणमुत्तमम् R. Gorr. 1,31,4. कृशाश्वतनया ह्येते जम्भकाः कामरूपिणः 10. Bez. *eines an diese gerichteten Spruches* 4. N. pr. eines von Kṛshṇa besiegten *Dämons* (vgl. जम्भ): ततश्चर्मण्वतीकूले जम्भकस्यात्मजं नृपम्। ददर्श वासुदेवेन शेषितं पूर्ववैरिणा ॥ MBh. 2,1111. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Vjâḍi zu H. 210; vgl. Hariv. 9557. Langl. 1,513. — 3) m. *Citronenbaum* Çabdak. im ÇKDr. — 4) f. आ *das Aufsperren des Mundes* Râgan. im ÇKDr.

जम्भकुण्ड (जम्भ + कुण्ड) n. N. eines Tîrtha Verz. d. Oxf. H. 77,b.

जम्भद्विष् m. *der Feind des* Gambha, Bein. Indra's H. 174, Sch.

जम्भन् = जम्भ in तृण°, सु°, सोम°, स्वरित° P. 5,4,125.

1. जम्भन (von 1. जभ्) adj. f. ई *zermalmend, vernichtend;* subst. *Zermalmer u. s. w.:* स्वजम्भ्यं AV. 10,4,15. त्वं जम्भनी मोहनी च माया (दुर्गा) MBh. 6,807. Vjutp. 107. — Vgl. कण्व°, पिशाच°, मशक°, यातु°, व्याघ्र°.

2. जम्भन (von 2. जभ्) n. *Beischlaf* Vop. 108,7, v. l.

जम्भभेदिन् (ज° + भे°) m. Gambha's *Spalter,* Bein. Indra's AK. 1, 1,1,39.

जम्भर m. = जम्भल *Citronenbaum* Çabdak. im ÇKDr.

जम्भल 1) m. a) = जम्बीर *Citronenbaum* AK. 2,4,2,5. Trik. 3,3,392. H. 1149. an. 3,651. Med. l. 93. — b) N. pr. eines Gina (= पूर्वयक्ष, मणिभद्र) Trik. 1,1,19. 3,3,392. H. an. Med. — c) N. pr. eines Mannes Schiefner, Lebensb. 281 (51). — 2) f. आ N. pr. einer Râkshasî: समुद्रस्योत्तरतीरे जम्भला नाम राक्षसी। तस्याः स्मरणमात्रेण विशल्या गर्भिणी भवेत् ॥ इति ज्योतिषतत्त्वे राजमार्तण्डम् ÇKDr. Vjutp. 107.

जम्भलिका f. *eine Art Gesang* Vikr. 53,3; vgl. S. 514. 515.

जम्भसुत (ज° + सुत) adj. *mit dem Gebiss gepresst, ausgekaut:* इमं जम्भसुतं पिब ṚV. 10,80,2.

जम्भारि (जम्भ + अरि) m. Gambha's *Feind:* 1) Indra Uttaranaishadha im ÇKDr. — 2) Indra's *Donnerkeil* Trik. 1,1,62. Viçva im ÇKDr. — 3) *Feuer* Viçva.

जम्भिन् m. = जम्भीर *Citronenbaum* Çabdak. im ÇKDr.

जम्भीर m. 1) *Citronenbaum* AK. 2,4,2,5. Vjutp. 135. — 2) = जम्बीर *eine Art Ocimum* Bhar. zu AK. 2,4,2,60. ÇKDr.

जम्भ्य (von जम्भ) m. nach Mahîdh. *Schneidezahn,* eher wohl *Backenzahn* (*molaris*): दंष्ट्राभ्याम्, जम्भ्यैः, हनुभ्याम् VS. 11,78. Çat. Br. 11, 4,1,5.

जय (von जि) 1) adj. f. आ am Ende eines comp. *gewinnend, besiegend;* s. कृतंजय, धनं°, पुरं°, शतंजया, शत्रुं°. — 2) m. a) oxyt. *Sieg, Besiegung, Gewinn, das Gewinnen* (im Kampf, Spiel, Streit, Process) P. 3,3,56, Sch. AK. 2,8,2,78. 3,3,12. H. 803. an. 2,360. Med. j. 24. AV. 7,50,8. Çat. Br. 6,7,2,5. M. 7,183. 197. 10,115. N. 14,19. Ragh. 3,57. Pańkat. 1,236. जयकृत् *Sieg verleihend* Varâh. Bṛh. S. 43 (34),20. 62,2. 87,25. 93,13. जयगत *siegend, siegreich* 17,12. जयद *Sieg verleihend* 17,18. 42 (43),27. प्रत्यर्थिनो दत्तजयैः Râga-Tar. 6,25. जयपराजयम् Dhûrtas. 92, 2. Pańkat. 167,4 (wo so zu lesen ist). आदित्यस्य *das Gewinnen, Erlangung der Sonne* Khând. Up. 2,10,6. युद्° Bhâg. P. 5,19,22. कल्पायुषां स्थानजयात्पुनर्भवात्क्षणायुषां भारतभूजयो वरम् 23. इन्द्रियाणां *Sieg über die Sinne, Bezähmung der Sinne* M. 7,44. कामक्रोध° R. 1,64,12. आत्म° *Selbstbesiegung* Brahma-P. 58,9. *ein Sieg den man selbst davonträgt* N. 26,11. जयकाले तु सत्त्वस्य *als das wahre Wesen die Oberhand hatte* Bhâg. P. 7,1,8. सदासन° *das Ueberwinden eines bequemen Sitzes* so v. a. *schmerzloses Entsagen* 3,28,5. प्राण° ebend. रुग्जय *Heilung einer Krankheit* Vop. 8,103. — b) *ein zum Sieg helfender Spruch* Pâr. Gṛhj. 1,5. Dieses ist viell. das जैयः करणम् P. 6,1,202. — c) N. zweier Pflanzen: α) *Premna spinosa* oder *longifolia* AK. 2,4,2,47 (v. l. जया). — β) *eine gelbe Varietät von Phaseolus Mungo Lin.* H. 1172. — d) N. *des dritten Jahres im 6ten Lustrum des Jupitercyclus* Varâh. Bṛh. S. 8,38. — e) Bein. der *Sonne* MBh. 3,154. Indra's H. ç. 30. — pl. *eine Klasse von Göttern* Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 56,b. — N. pr. des Sohnes von Indra (vgl. जयन्त) H. 175. H. an. Med. आङ्गिरस (ऐन्द्र) Ind. St. 3,217. — आपो नामैशाने कोणे कैलाशने च सावित्रः। जय (eine Gottheit, aber nicht = जयन्त, da dieser schon früher aufgeführt wird) इति च नैर्ऋते रुद्रश्चानिले ऽभ्यन्तरपदेषु (वास्तुपुरुषस्य) Varâh. Bṛh. S. 52,48. — N. pr. eines Dieners von Vishṇu Bhâg. P. 3,16,2. eines Nâga MBh. 5,3682. 9,2554. eines Dânava Hariv. 13093. eines Ṛshi unter dem 10ten Manu

Bhâg. P. 8,13,22. eines Sohnes Vatsara's von der Svarvîthi 4,13, 12. Viçvâmitra's 9,16,36. Hariv. 1462. Purûravas' und der Urvaçî Bhâg. P. 9,15, 1.2. N. pr. eines alten Königs MBh. 2,326. des 11ten Kakravartin in Bhârata H. 694. eines Helden auf Seiten der Pâṇḍu MBh. 7,6911. ein angenommener Name des Judhishṭhira 4, 176 (?). Med. = धनंजय = अर्जुन Draup. 3,7. MBh. 14,2376.2424. N. pr. eines Sohnes Dhṛtarâshṭra's 1,2448. 7,5564. 6851. Sṛñgaja's Hariv. 1514. Suçruta's VP. 390. Çruta's Bhâg. P. 9,13,25. Sañgaja's 17,16. Sañkṛti's 18. Manju's 21,1. Jujudhâna's 24,13. Kañka's 43. = अशोक in einer früheren Geburt Burn. Intr. 377.399. N. pr. eines Zimmermanns Râǵa-Tar. 3,351. — 3) f. आ a) N. verschiedener Pflanzen: α) = जयन्ती *Sesbania aegyptiaca Pers.* AK. 2,4,2,46. H. an. Med. — β) *Premna spinosa* oder *longifolia* AK. 2,4,2,47, v. l. H. an. Med. — γ) *Terminalia Chebula Roxb.* H. an. Med. — δ) = नीलदूर्वा Râǵan. im ÇKDr. — ε) = शाला ebend. — ζ) = विजया ebend. Unter विजया (= मादकद्रव्यविशेष, vulg. भाङ्, सिद्धि; letzteres nach Haught. *a sort of leaves of a narcotic quality*) wird जया nach Çabdar. als Synonym aufgeführt. — Varâh. Bṛh. S. 27,14. — b) *der 3te, 8te und 13te Tag in einer Monatshälfte* H. an. Med. — c) Bein. der Durgâ H. ç. 47. H. an. Med. MBh. 4,194. 6,798. Hariv. 3271.9426. N. pr. einer Tochter Daksha's R. 1,23,14. und Gemahlin Çiva's Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,b,3. die Schutzgottheit der Ârtabhâga Brahma-P. ebend. 19,a,31. N. pr. einer vertrauten Dienerin der Durgâ (Pârvatî) und Gemahlin Pushpadanta's H. 205. H. an. Med. Kathâs. 1,52. 7,107. = तारा (vgl. जयादेवी) N. pr. einer buddh. Göttin Trik. 1,1,18. N. pr. der Mutter des 12ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 40. — d) N. einer der 7 Kumârî an der Fahne des Indra Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 40. Daher wohl जया = पताकाविशेष Juktikalpat. im ÇKDr. — Vgl. अजय.

जैयक (von जय) 1) adj. *siegreich* gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,685.

जयकाशिन् s. u. 1. काशिन्.

जयकोलाहल (जय + को°) m. 1) *Siegesgeschrei* ÇKDr. Wils. — 2) *eine Art Würfel* (vgl. जयपुत्रक) Çabdar. im ÇKDr.

जयक्षेत्र (जय + क्षेत्र) n. N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 67, a, N. 4.

जयगुप्त (जय + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,287. Hist. de la vie de Hiouen-thsang 105.

जयघोषण n. oder °णा f. (जय + घो°) f. *Siegesruf* Ragh. 12,72.

जयचन्द्र (जय + च°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,2854.2868. 2947.2952.3084.3406.3411. eines Königs von Gauḍa Wassiljew 50. von Kânjakubǵa Colebr. Misc. Ess. II,286.240.

जयढक्का (जय + ढ°) f. *Siegespauke* ÇKDr. Wils.

जयतीर्थ (जय + तीर्थ) m. N. pr. eines Scholiasten Weber, Lit. 42. Verz. d. B. H. No. 620. °भिक्षु Verz. d. Pet. H. No. 96.

जयत्सेन (जयत्, partic. von जि, + सेना) 1) m. N. pr. eines Königs von Magadha MBh. 1,2684.6988. 5,82.577. 9,1405. Hariv. 6725. eines Sohnes des Sârvabhauma MBh. 1,3769. des Nadîna Hariv. 1516.

ein angenommener Name des 4ten (?) Pâṇḍu-Sohnes MBh. 4,176. — 2) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2624. — Vgl. जयसेन.

जयद् (जय + द्) 1) adj. *Sieg verleihend* Varâh. Bṛh. S. 17,18. 42(43),27. — 2) f. आ N. der Schutzgottheit im Geschlecht der Vâmadeva Brahma-P. in Verz. der Oxf. H. 19,a,19.

जयदत्त (जय + दत्त) m. N. pr. des Sohnes Indra's H. 175. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 22. eines Königs Kathâs. 21,54. eines Ministers des Königs Ǵajâpîḍa Râǵa-Tar. 4,511. eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 941.

जयदेव (जय + देव) m. N. pr. des Verfassers des Gîtagovinda Gild. Bibl. 279. fgg. des Prasannarâghavanâṭaka Ind. St. 1,466.

जयदेवक (von जयदेव) 1) adj. Bez. eines Muhûrta Verz. d. B. H. No. 912. — 2) m. = जयदेव Gît. 3,10.

जयद्बल (जयत्, partic. von जि, + बल) m. ein angenommener Name des jüngsten (?) Pâṇḍu-Sohnes MBh. 4,176.

जयद्रथ (जयत् + रथ) m. N. pr. eines Königs der Sindhu und Sauvîra, der auf Seiten der Kuru kämpft, MBh. 1,339. 7001. 3,15581. 15618. 5,2426.5274. 7,2574. Bhag. 11,34. Hariv. 5020.5501. °वधपर्वन् MBh. 7, Adhj. 85 — 152. ein Sohn des Vṛhanmanas Hariv. 1703. 1707. VP. 445. Bhâg. P. 9,23,11. des Vṛhatkarman VP. 452. des Vṛhatkâja Bhâg. P. 9,21,22. des 10ten Manu Hariv. 475.

जयधर्मन् (जय + ध°) m. N. pr. eines Helden auf Seiten der Kuru MBh. 7,6852.

जयध्वज (जय + ध्वज) m. N. pr. eines Sohnes der Kârtavîrja Arǵuna und Vaters des Tâlaǵañgha Hariv. 1893. VP. 418. Bhâg. P. 9,23,26. 27. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 11,a.

जयन (von जि) 1) n. a) *das Siegen* AK. 3,3,12. H. an. 3,376. Med. n. 67. — b) *Rüstung eines Pferdes u. s. w.* H. an. Med. — 2) f. ई N. pr. der Tochter Indra's (s. जयन्ती) Çabdar. im ÇKDr.

जयन्त (wie eben) Uṇ. 3,127. Vop. 26,165. 1) m. a) N. pr. eines Sohnes des Indra AK. 1,1,1,41. H. 175. an. 3,262. Med. t. 109. Hariv. 7481. 8054.8091.8873. Çâk. 161.187. Ragh. 3,23. 6,78. Varâh. Bṛh. S. 52,43. 54.68. Bhâg. P. 6,18,6. — b) Bein. Çiva's Trik. 1,1,45. H. an. Med. — c) N. pr. eines Rudra Ǵaṭâdh. in VP. 121, N. 17. MBh. 12,7586. — d) N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Marutvatî, eines Theiles von Vâsudeva und = उपेन्द्र Bhâg. P. 6,6,8. — e) eine Klasse von Göttern bei den Ǵaina, welche eine Unterabtheilung der Anuttara bilden, H. 94, Sch. — f) *der Mond* Trik. 1,1,86. — g) ein angenommener Name Bhîmasena's Med. MBh. 4,176. N. pr. eines Ministers des Daçaratha R. 1,7,3. 2,68,5. eines Gandharva, des Vaters von Vikramâditja LIA. II,801. eines Königs von Gauḍa Râǵa-Tar. 4,420. 455. fgg. eines Brahmanen aus Kâçmîra 3,366. fgg. eines grammatischen Autors Colebr. Misc. Ess. II,14.41. — h) N. pr. eines Gebirges Hariv. 9736. — 2) f. ई a) *Fahne* H. 750, Sch. H. an. Med. — b) N. einer Pflanze, *Sesbania aegyptiaca Pers.*, AK. 2,4,2,46. Med. = जीवन्ती H. an. — c) *blades of barley planted at the commencement of the Daçaharâ, and plucked at its close* Wils. — d) Bez. *einer best. Nacht*,

in der Kṛshṇa's *Geburt gefeiert wird:* रोहिणीसहिता कृष्णा मासे च श्रावणे ऽष्टमी । अर्धरात्रादधश्चोर्ध्वं कलयापि यदा भवेत् । जयन्ती नाम सा प्रोक्ता सर्वपापप्रणाशिनी । TITHJÂDIT. im ÇKDR. अभिजिन्नाम नक्षत्रं जयन्ती नाम शर्वरी । मुहूर्तो विजयो नाम यत्र जातो जनार्दनः ॥ HARIV. 3320. Verz. d. B. H. No. 1198. Z. d. d. m. G. 6,95. — *e*) Bein. der Durgâ TRIK. 1,1,54. H. ç. 56. H. an. MED. der Dâkshâjaṇî (Çiva's Gemahlin) in Hastinâpura MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, *a*. die Schutzgottheit der Vasûdreka BRAHMA-P. ebend. 19,*a*,35. N. pr. der Tochter Indra's H. 176. MED. Statt सिंहपुत्री ist H. an. wohl इन्द्रपुत्री zu lesen. N. pr. einer Gemahlin Ṛshabha's, welche dieser von Indra erhält, BHÂG. P. 5,4,8. — *f*) N. pr. eines Flusses MBH. 3,5089. — *g*) N. pr. eines Landes RÂGA-TAR. 8,655.

जयन्तपुर (ज° + पुर) n. N. pr. einer *Stadt* VÂJU-P. in VP. 389, N. 3.

जयपत्त्र (जय + पत्त्र) n. *Siegesblatt;* so heisst 1) *das niedergeschriebene gerichtliche Urtheil, welches dem Gewinner eines Processes eingehändigt wird*, VJAVAHÂRAT. 60,6. fgg. — 2) *ein an der Stirn eines Pferdes befestigtes Blättchen, welches dasselbe als ein für ein* Açvamedha *bestimmtes kennzeichnet*, ÇKDR. WILS. — Vgl. जयलेख.

जयपाल (जय + पाल) m. *Hüter des Sieges:* 1) Bein. Brahman's. — 2) Bein. Vishṇu's. — 3) *König* ÇABDAR. im ÇKDR. — 4) N. pr. verschiedener Könige COLEBR. Misc. Ess. II, 280. REINAUD, Mém. sur l'Inde 211. 250. fgg. TROYER in RÂGA-TAR. III, 646. fgg. — 5) N. einer Pflanze, *Croton Jamalgota Hamilt.*, RÂGAN. im ÇKDR.

जयपुत्रक (जय + पु°) m. *eine Art Würfel* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. जयकोलाहल, जतुपुत्रक.

जयपुर (जय + पुर) n. *Siegesstadt*, N. pr. einer Festung in Kâçmîra RÂGA-TAR. 4,505. 7,1637. eines kleinen Staates in Mervar LIA. I,114; vgl. HIOUEN-THSANG II, 323. fgg.

जयप्रिय (जय + प्रिय) 1) m. N. pr. eines Helden auf Seiten der Pâṇḍu MBH. 7,7011. — 2) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBH. 9,2630.

जयमङ्गल (जय + म°) 1) m. *a*) *ein königlicher Elephant* ÇABDAR. im ÇKDR. — *b*) *ein best. gegen Fieber angewandtes Heilmittel* VAIDJ. im ÇKDR. — *c*) N. pr. eines Scholiasten des Bhaṭṭikâvja. — 2) f. आ N. des von Gajamañgala verfassten Commentars zum Bhaṭṭikâvja. — 3) n. *ein Lebehoch:* अब्धिवीचिनिर्घोषैरुद्गीतजयमङ्गलः (राजा) RÂGA-TAR. 4,158; vgl. जयाशिस्.

जयमति (जय + मति) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21.

जयमती (von जय) f. N. pr. verschiedener Frauenzimmer RÂGA-TAR. 7,725. 1473. 8,82. 226. 249. 365. ÇATR. 14,210. — Vgl. जयवत्.

जययज्ञ (जय + यज्ञ) m. *Siegesopfer* d. i. Açvamedha WILS.

जयराज (जय + राज) m. N. pr. verschiedener Männer RÂGA-TAR. 7, 733. 771. 1017. 1024. 8,1514. 2831. 2836. 2842.

जयरात (जय + रात) m. N. pr. eines auf Seiten der Kuru kämpfenden Kriegers MBH. 7,6710.

जयराम (जय + राम) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 656. fgg. 679. 692. 761. 264.

जयलक्ष्मी (जय + ल°) f. 1) *Siegesglück, Siegesgöttin* RÂGA-TAR. 5,245. — 2) N. pr. eines Frauenzimmers RÂGA-TAR. 7,124.

जयलेख (जय + लेख) m. *eine Urkunde über einen errungenen Sieg* GIT. 8,4. — Vgl. जयपत्त्र.

जयवत् (von जय) adj. *der einen Sieg errungen hat* MBH. 6,154. — Vgl. जयमती, जयावती.

जयवर्मदेव (जय-वर्मन् + देव) m. N. pr. eines Königs COLEBR. Misc. Ess. II, 299. 309.

जयवाराहतीर्थ (जय-वा° + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*b*,4.

जयवाहिनी (जय + वा°) f. N. pr. der Gemahlin Indra's (*Glück bringend*) H. 175.

जयशब्द (जय + शब्द) m. *Siegesruf, ein Lebehoch* ÇÂK. 182. VARÂH. BṚH. S. 19,17. BHÂG. P. 8,21,7.

जयश्री (जय + श्री) 1) f. *Siegesgöttin* RÂGA-TAR. 2,64. — 2) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten BURN. Intr. 221.

जयसिंह (जय + सिंह) m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 535. 1018. 1403. RÂGA-TAR. 5,225. eines Königs von Kâçmîra 8, 242. 1648. 1700. 1871. 1935. 2352. 2689. LIA. II,18. जयसिंहदेव KSHITÎÇ. 49,3. — Vgl. जयासिंह.

जयसेन (जय + सेना) 1) m. N. pr. eines Königs von Magadha MBH. 2, 121. eines Sohnes des Adîna VP. 412. des Ahîna BHÂG. P. 9,17,17. des Sârvabhauma VP. 457. BHÂG. P. 9,22,10. N. pr. des Vaters der Âvantjau 24,38. des Sohnes des Mahendravarman KATHÂS. 11,33. fgg. N. pr. eines Buddhisten HIOUEN-THSANG II, 11. fg. — 2) f. आ N. pr. einer Thürhüterin MÂLAV. 43,12. 45,17. — Vgl. जयत्सेन.

जयस्कन्ध (जय + स्क°) m. N. pr. eines Ministers des Königs Judhishṭhira RÂGA-TAR. 3,380.

जयस्तम्भ (जय + स्तम्भ) m. *Siegessäule* RAGH. 4,59. KATHÂS. 19,91. RÂGA-TAR. 3,479.

जयस्वामिन् (जय + स्वा°) m. *Herr des Sieges:* 1) Bein. Çiva's RÂGA-TAR. 3,350. 5,448. °मिपुर n. N. pr. einer von Gushka gegründeten *Stadt* 1,169. — 2) N. pr. eines Schol. zum Khandogasûtra Schol. zu KÂTJ. ÇR. 10,7,2 (817,19).

जयाकर (जय + आकर) m. *Fundgrube des Sieges* und N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 7,125.

जयादित्य (जय + आदित्य) m. N. pr. eines Königs COLEBR. Misc. Ess. II, 249. fgg. des Verfassers der Kâçikâ Vṛtti 9. 40. 55. BÖHTL. in der Einl. zu P. II, LIII. fg. KULL. zu M. 1,6. 3,119.

जयादेवी (जया + देवी) f. N. einer buddh. Göttin (s. जया) RÂGA-TAR. 4, 506. N. pr. eines Frauenzimmers 676. 680.

जयानन्द (जय + आनन्द) m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 7, 271. 275. 322. 365. 368. 537. 543. 547. 924.

जयानन्दवार (जया° + वार) m. desgl. RÂGA-TAR. 8,3025.

जयानीक (जय + अनीक) m. N. pr. eines Kämpfers auf Seiten der Pâṇḍu MBH. 7,6911. 7011.

जयापीड (जय + आपीड) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra RÂGA-TAR. 4,402.

जयाभट्टारिका (जया + भ°) f. N. pr. einer Localität RÂGA-TAR. 6,243.

जयाय्य adj. von जि Vop. 26,164.

जयावघोष (जय + अव°) m. *Siegesruf, ein Lebehoch* Varâh. Bṛh. S. 19,18.

जयावती (von जय) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2622. — Vgl. जयमती, जयवत्.

जयावह (जय + आवह) 1) adj. *Sieg herbeiführend.* — 2) f. आ *eine Art Croton* (भद्रदन्तिका) Râgan. im ÇKDr.

जयाशिस् (जय + आशिस्) f. *Siegeswunsch, Worte mit denen man Jmd Sieg oder zu errungenem Siege Glück wünscht, ein Lebehoch* MBh. 3, 1477. Hariv. 3784. Andere Beispiele s. u. आशिस् 1. am Ende.

जयाश्रय (जय + आश्रय) 1) adj. *woran Sieg haftet.* — 2) f. आ *ein best. Gras* (s. जरडी) Râgan. im ÇKDr.

जयाश्व (जय + अश्व) N. pr. eines Helden auf Seiten der Pâṇḍu MBh. 7,7012.

जयासिंह (जया + सिंह) m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 7,58. — Vgl. जयसिंह.

जयाह्वा (जय + आह्वा) f. = जयावहा Râgan. im ÇKDr.

जयितर् (von जि) adj. *den Sieg erringend, siegreich:* जयितृत्रयाः — पृतनानाम् MBh. 12,3753.

जयिन् (wie eben) adj. subst. P. 3,2,157. 1) *erobernd, besiegend; Eroberer, Besieger:* दिशाम् Bhâg. P. 3,31,38. त्रिलोक° Hariv. 5871. धनेश° MBh. 3,3459. सुरासुर° R. 5,86,20. दिग्गिभ° Bhâg. P. 5,14,39. विश्व° 8,15, 34. — 2) *siegend, siegreich; Sieger* MBh. 7,9506. 9,1676. 12,3720. 3754. Ragh. 4,34. Varâh. Bṛh. S. 42(43),55. Bhâg. P. 8,9,6. im Process Jâgn. 2, 79. 305. — 3) *Sieg verleihend:* स्त्रीमुद्रां मकरध्वजस्य जयिनीं सर्वार्थसंपत्करीम् Pañkat. IV,36.

जयिष्णु (wie eben) adj. *der zu siegen pflegt, siegreich* MBh. 7,1480.

जयुस् (wie eben) adj. *siegreich:* वि जयुषा रथ्या यातमद्रिम् Ṛv. 6,62, 7. 1,117,16. ता वर्तिर्यातं जयुषा वि पर्वतम् 10,39,13.

जयेन्द्र (जय + इन्द्र) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra Râga-Tar. 2,63. einer anderen Person 3,115. fg. 355. Ein vom Letztern erbauter Vihâra heisst (श्री)जयेन्द्रवि° ebend. 3,427. 6,171. Hist. de la vie de Hiouen-thsang 92.

जयेश्वर (जय + ईश्वर) m. N. eines von Gajâdevî errichteten Heiligthums Râga-Tar. 4,680.

जयोल्लासनिधि (जय-उल्लास + निधि) m. Titel eines Werkes Mack. Coll. 1,13.

जय्य (von जि) adj. *zu ersiegen, zu gewinnen, zu besiegen* P. 6,1,81. Vop. 26,16. AK. 2,8,2,42. H. 793. सो ऽयं मनुष्यलोकः पुत्रेणैव जय्यो नान्येन कर्मणा Çat. Br. 14,4,3,24. 1,6,2,3. 11,2,7,9. — Vgl. अजय्य.

1. जर् (जृ), जरति, (nur in der älteren Sprache; partic. जरत् jedoch auch in der späteren) Dhâtup. 34,9. जीर्यति (auch °ते) 26,22. जृणाति (nicht zu belegen) 31,24. जजार, जजरुस् und जेरुस् P. 6,4,124. Vop. 8,52. अजरत् und अजारीत् P. 3,1,38. Vop. 8,38. जारिषुस्; जरिता und जरीता Vop. 11,2. जरित्वा und जरीत्वा P. 7,2,55. Vop. 26,210. जीर्ण. Vgl. जुर्. 1) *gebrechlich werden, in Verfall kommen, sich abnutzen, morsch werden, altern:* न ममार न जीर्यति AV. 10,8,32. TS. 1,5,4,1. 2,3. मा जारिषुः सूरयः सुव्रतासः Ṛv. 1,125,7. Bhâg. P. 9,19,16. न म्रियेयुर्न जीर्येयुः MBh. 3,13860. यासां पीत्वा किल नीरं न जीर्यन्ति महासुराः Hariv. 10918. न च जीर्येत कर्हिचित् MBh. 1,5608. दास्ये जीर्यतु 13,4531. जीर्यन्ति जीर्यतः केशा दन्ता जीर्यन्ति जीर्यतः। चक्षुःश्रोत्रे च जीर्येते तृष्णैका न तु जीर्यते 367. fg. Hariv. 1643. fg. Pañkat. V,15. जीर्यते (नवाम्बरम्) Varâh. Bṛh. S. 72,15. अन्तरिक्षोदरः कोशो भूमिबुध्नो न जीर्यति Khând. Up. 3,15,1. 8,1,5. जरिष्येव जवेनान्ये निपेतुस्तस्य शात्रवाः Bhaṭṭ. 9,41. सना भूवन्द्युम्नानि मोत जारिषुः Ṛv. 1,139,8. जीर्यन्ति ह वै जुह्वतो यजमानस्याग्नयः *sich aufzehren* Çat. Br. 11,7,2,1. या (तृष्णा) न जीर्यति जीर्यतः MBh. 1,3513. 3,82. 13,364. Bhâg. P. 9,19,16 (med.). सौहृदान्यपि जीर्यन्ते कालेन MBh. 1,5139. संगतानीह जीर्यन्ति कालेन 5197. कैश्च संधिर्न जीर्यते 3,17360. तेन राज्ञा दशास्यस्य Bhaṭṭ. 14,112. अजारीदिव च प्रज्ञा बलं शोकात्तथाजरत् 6,30. जीर्यन्ते येन पर्याप्ता ईर्ष्याविषविसूचिकाः *durch den sich legten* (wie das pass. eines trans. construirt; vgl. weiter unten जीर्ण) Râga-Tar. 3,512. यस्मै कृता शये स यश्चकार जजार सः *ist alt geworden* AV. 10,8,26. सा जीर्य त्वं मया सह *werde mit mir alt* Pâr. Gṛhj. 1,11. जीर्यत् *alternd* Kaṭhop. 1,28. MBh. 1,3513. 3,82. 13,364. 367. Bhâg. P. 9,19,16. जीर्यमाण dass. MBh. 7,5967. जरत् (f. जरती) *gebrechlich, alt, greis* P. 3,2, 104. AK. 2,6,1,42. H. 339. kann mit seinem subst. compon. werden P. 2,1,49. जरदुपानहौ Kauç. 18.28.41.84. अोषधयः *dürre Reiser* Ṛv. 9. 112,2. इषीका AV. 12,2.54. जरद्गवकम्बः Râga-Tar. 6,172. जरत्कूप *alte, d. h. trockene, ungebrauchte Cisterne* Suçr. 2,343,15. किमिदं वां पुराणवज्जरतोरिव शस्यते Ṛv. 8,62,11. 10,80,3. या जरन्ता युवशा ताकृणोतन 1,161,7. 117,13. AV. 14,2,29. अश्व Ṛv. 10,34,3. गो P. 2,1,49, Sch. जरद्दास Âçv. Gṛhj. 4,2. जरद्योषा MBh. 3,10023. जरत्तापसा Dhûrtas. 81, 1. जरत्कुमारी P. 6,2,95, Sch. जरत्पन्नग Bhâg. P. 4,28,2. *Greis* Çâk. Ch. 91,12. Varâh. Bṛh. S. 73,12. *aus der alten Zeit stammend* H. 1449. जरन्मीमांसक Sâh. D. 26,3; vgl. अजरत्. जीर्ण *gebrechlich, abgelebt, abgenutzt, zerfallen, morsch, dahingegangen, alt* P. 3,2,104. AK. 2,6,1,42. 3,4, 23, 147. H. 340. 1448. Mkd. n. 13. तनु TS. 1,5,4,1. शरीर R. 2,2,6. जराजीर्णमिमं देहम् 3,11,9. Bhartṛ. 1,89. (देहः) जीर्णा जरया वाससीव Bhâg. P. 1,13,23. त्वं जीर्णा दण्डेन वञ्चसि AV. 10,8,27. Bhâg. P. 9,22,13. जाताः मूर्धजाः जीर्णा भवन्ति रक्तनीनये R. 4,44,109. तृष्णा न जीर्णा वयमेव जीर्णाः Bhartṛ. 3,8. जीर्णं पशुं वयसास इत्याचक्षते Çat. Br. 8,2,3,14. Çâṅkh. Çr. 14,12,6. von Gewandern AK. 2,6,3,16. Trik. 2,6,23. H. 678. M. 4, 34. 6,15. 10,125. Bhag. 2,22. R. 5,49,5. Suçr. 1,105,6. Vid. 176. अगार *baufällig, verfallen* Suçr. 1,129,9. देवायतन M. 4,46. Mṛkkh. 47,3. Pât. 10 (v. l. शीर्ण). Râga-Tar. 1,105. 6,307. धनुस् Bhaṭṭ. 5,42. जीर्णा त्वचमिवोरगः (त्यजति) R. 3,9,82. जीर्णमूलो वनस्पतिः MBh. 3,678. शालि Suçr. 1,72,1. लता *welk* Çâk. 170. पर्ण Megh. 30, v. l. für शीर्ण. स्मरामि तानि सर्वाणि बाल्ये वृत्तानि यानि मे। तानि सर्वाणि जीर्णानि सांप्रतं मे रणाजिरे॥ MBh. 7,8652. जीर्णानि वयसा 14,2751. सर्वासां नः सुखं जीर्णाम् R. 4,19,9. Râga-Tar. 1,229. उद्यान *alt* M. 9,265. Vet. 17,2. मद्य (im Gegens. zu *neu, frisch*) Suçr. 1,190,19. *zu Nichte gemacht von* (instr.): मन्युप्रशमेरणे यो राजन्न जीर्णा स्पष्टमूर्तिना। कस्तमुत्सहते वीरो युद्धे जरयितुं पुमान्॥ MBh. 3,1939. — 2) *sich auflösen, verdaut werden:* भुक्तं सम्यङ् जीर्यति Suçr. 1,70,18. 80,10. 199,11. स्नेहो न जीर्यति 2, 178,18. Jâgn. 2,111. जठरे न च जीर्येयुः MBh. 1,1331. उदरे चानरम्न्ये Bhaṭṭ. 15,50. जीर्यते Suçr. 1,236,4. Varâh. Bṛh. S. 75,10. 78,28. जीर्ण

verdaut Med. ṇ. 13. Suçr. 1,136,18. 165,8. 2,178,20. 195,6. Kâm. 79. Hit. I,19. तस्माज्जीर्णो भवेद् मे R. 3,49,52. Hariv. 11367. मया जीर्णास्तु सो ऽसुरः *von mir verdaut* MBh. 3,8623. जीर्णश्च येनासुरः Varâh. Bṛh. S. 12,2. — 3) *gebrechlich —, alt machen:* न यं जरन्ति शरदो न मासाः ṚV. 6,24,7. *alt werden lassen:* धत्ते रत्नानि जरतं च सूरीन् 7,67,10. जर् (जॄ), जीर्यति *unterwerfen, demüthigen* (न्यक्कारे) Kavikalpadr. im ÇKDr. — caus. जरयति (ep. auch °ते) Dhâtup. 19,64. Vop. 18,22. 1) *aufreiben, abnutzen, verzehren, altern machen:* मर्तस्य देवी जरयन्त्यायुः ṚV. 1,92,10. जरयन्ती (Padap. जर°) 124,10. उषसो जरयन्तीः 179,1. 7,75,5. अग्नीर्णा त्वं जरयसि सर्वमन्यत् TS. 4,3,11,5. (अग्निः) अजुर्यो जरयन्नरिम् ṚV. 2,8,2. 16, 1. 1,48,5. सर्वेन्द्रियाणां जरयन्ति तेजः Kathop. 1,26. ये — तपसि प्रसक्ताः — जरयन्ति देहान् MBh. 3,12646. जराजरितसर्वाङ्ग Hariv. 15988. R. 2,2, 5. जरान्तर्जरिते: पत्रै: 3,22,25. व्यक्तं हि जीर्यमाणो ऽपि बुद्धिं जरयते नरः MBh. 7,5967. कास्तमुत्सहते वीरो युद्धे जरयितुं पुमान् so v. a. *klein kriegen* 3,1939. जरयत्याशु या कोषं निगीर्णमनलो यथा Bhâg. P. 3,25,33. नेयं जरयितुं शक्या साम्रैरमरैरपि । विषसंसृष्टमत्यर्थं भुक्तमन्नमिवौजसा ॥ R. 5, 47,24. In den beiden letzten Beispielen *aufzehren, klein kriegen* und auch *verdaut werden lassen.* — 2) *verdauen, machen dass Etwas verdaut wird:* जरयामास तत् (विषम्) — सहान्नेन MBh. 1,2240. (एनम्) संभक्ष्य जरयिष्यामि यथागस्त्यो महासुरम् 3,422. 13,4374. 4381. यथा हि बलवान्कश्चिद्दाहाराान्हिगुणानपि । भुङ्क्ता जरयते R. 5,84,12. तेन (पादपेन) तज्जलमादत्तं जरयत्यग्निमारुतौ MBh. 12,6838. अग्निर्जरयते यत्र 6841. — जारयति *altern* (!) Dhâtup. 34,9.

— अनु *nach, durch Jmd gebrechlich werden, — sich abnutzen, — altern:* अनुजीर्णो वृषलो देवदत्तः । अनुजीर्णा वृषली देवदत्तेन, अनुजीर्णो देवदत्तेन P. 3,4,72, Sch. विश्वमनुजीर्णो ऽनन्तः Vop. 26,129.

— निस् caus. *zerreiben, zermalmen:* गिरिरासादचारीव पद्भ्यां निर्जरयन्महीम् Bhâg. P. 6,12,29.

— परि 1) *sich abnutzen, altern:* वासांसि परिजीर्णानि MBh. 4,332. परिजीर्णा पत्रशाकम् *welk, alt* Suçr. 1,224,20. परिजीर्यन् *alternd* MBh. 1,5139. 5197. — 2) *verdaut werden:* परिजीर्यति Suçr. 2,178,14. 12. °येत 6. 8. 10.

— प्र *verdaut werden:* सुखमन्नं प्रजीर्यति Suçr. 1,239,1. 244,16.

2. जर्, जरते *sich in Bewegung setzen; sich nähern, herbeikommen* (vgl. चर्): उपः सूनृते प्रथमा जरस्व ṚV. 1,123,5. 7,76,6. ग्रावाणेव तदिदर्थं जरेथे गृध्रेव वृक्षं निधिमन्तमच्छ 2,39,1. गवां न सर्गा उषसो जरन्ते 4,51,8. सखो-जुवस्ते वाजा अस्मभ्यं विश्वश्चन्द्राः । वशैश्च मक्षू जरन्ते 8,70,9. प्रातर्जरेथे जरणेव कापया वस्तोर्वस्तोर्यजता गच्छथो गृहम् 10,40,3. Auch wohl: जरेथामस्मद्वि पणेर्मनीषां युवोरवश्चकृमा यातमर्वाक् *nahet euch! weg von uns* (wendet) *den Anschlag des* Paṇi 3,58,2.

3. जर्, जरते (vgl. 1. गर्) 1) *knistern, rauschen,* vom Feuer: बृहद्भाः समिधा जरन्ते ṚV. 7,72,4. अग्ने जरस्व स्वपत्य आयुनि 3,3,7. 1,59,7. घृतेनाक्तो जरते दविद्युतत् 10,69,1. 118,5. 1,94,14. 2,28,2. 5,15,4. *schnattern, crepare:* ऊधर्न नग्ना जरन्ते 8,2,12. — 2) *sich hören lassen; rufen, anrufen* Naigh. 3,14. एष स्य कारुर्जरते सूक्तैः ṚV. 7,66,9. 8,2,16. अग्निनो ऊवे जरमाणो अर्कैः 6,62,1. 4. जरमाणं दिवे दिवे 3,51,1. युवामिद्युधा न जरते हविष्मान् 1,181,9. तवं व्रतार्य मतिभिर्जरामहे 2,23,6. 3,41, 7. युक्तग्रावा सुतसोमो जराते 5,37,2. Ueber das möglicher Weise hierher zu ziehende जारयायि ṚV. 6,12,4 s. Nir. 6,15 u. Erll.

— प्रति *entgegenrauschen:* प्रति षीमग्निर्जरते समिद्धः प्रति विप्रासो मतिभिर्गृणन्तः ṚV. 7,78,2. *zurufen, begrüssen:* (उपसम्) प्रति विप्रासो मतिभिर्जरन्ते 5,80,1. उषा जरन्ते प्रति वस्तोरश्विना 4,45,5. 7,73,3. प्रति वां रथं नृपती जरध्यै 67,1.

— सम् *ertönen:* सं ते प्रशस्तिर्जरते वचोता जरेत ṚV. 4,3,15. सं ते वाजातो जरतामियं गीः 4,8.

जर (von 1. जर्) 1) adj. a) *alternd, alt* P. 6,2,116. Sch. zu AV. Prât. in Ind. St. 4,295(?); vgl. अजर, गोजर. — b) *aufreibend, abnutzend, verzehrend;* vgl. अप्सुजर. — 2) जर (wohl m.) *Abnutzung, Aufreibung:* द्वादशारं नहि तज्जराय ववर्ति चक्रम् ṚV. 1,164,11. जराय जरताम् 2,34,10. — 3) f. जरा P. 3,3,104. Vop. 26,191. a) *das Altwerden, Alter* AK. 2,6,2,41. H. 340. जरां चिन्मे निर्ऋतिर्जग्रसीत ṚV. 5,41,17. AV. 3,11,7. 8,2,11. 11,8,19. 18, 4,50. 19,24,5. VS. 18,3. तस्य जरैव मृत्युर्भवति *er stirbt nur am Alter* Çat. Br. 5,4,1,1. 11,8,2,6. एतद्वै जरामर्यं सत्त्रं यदग्निहोत्रं जरया वा ह्येवास्मान्मुच्यते मृत्युना वा 12,4,1,1. 14,6,4,1. 7,1,41. Çâṅkh. Gṛhj. 3,8. विधर्ता जरामरः उप अगात्: TS. 4,3,11,5. जरया चाभिभवनम् M. 6,62. जरां चैवाप्रतीकाराम् 12,80. जराशोकसमाविष्ट 6,77. जरातुर *altersschwach* Çabdam. im ÇKDr. जरयाविष्टः R. 3,1,9. जराभिभूत, जरामार्जन् MBh. 1, 3161. जरां प्राप्य 3466. जरां गतः 13,333. जरां न यास्यति Hariv. 6978. जरां समुपयाति Varâh. Laghuj. 11,4. जरान्वित Bṛh. S. 75,3. जराजीर्ण R. 3,11,9. Bhartṛ. 1,89. Bhâg. P. 1,13,23. जरया ग्रस्तः 20. Suçr. 1,3, 20. 4,11. जरापरिपक्वशरीर 44,20. 129,19. Ragh. 12,2. Hit. 1,103. कान्तेनाद्य प्रवृद्धं मामग्रहीच्चिबुके जरा Kathâs. 22,159. जरासु Bhartṛ. 1,28. जरान्तर्जरितैः पत्रैः R. 3,22,25. personif. als eine *Tochter des Todes* VP. 56. — b) *das Sichaufzehren, Verdautwerden:* (भक्ष्यम्) जरां यावन्न याति Suçr. 2,473,14. — c) *eine Art Dattelbaum* (तोरिका) Çabdak. im ÇKDr. — d) N. pr. einer göttlich verehrten Râkshasî, welche den in zwei Hälften geborenen Ġarâsaṁdha zu einem Ganzen vereinigte, MBh. 2,715. 729. fgg. 7,8224. Hariv. 1810. VP. 456. Bhâg. P. 9,22,8. — Vgl. विजर.

जरठ (wie eben) Uṇ. 1,100, Sch. 1) adj. a) *hinfällig, alt, bejahrt* H. an. 3,175. Bhâg. P. 6,1,25. 9,6,41. Râġa-Tar. 2,170. अति° Sâj. zu ṚV. 1,123,1. — b) *hart* H. 1387. H. an. = कर्कश und कठिन Med. ṭh. 13. — c) *gelblich* (die Farbe der *alten* Blätter) Med. — 2) m. *Alter* Viçva im ÇKDr. — Vgl. जठर.

जरडी f. *eine Art Gras* (गर्मोटिका, जयाश्रया, सुनाला) Râġan. im ÇKDr.

जरण 1) adj. a) *hinfällig, alt* Çabdar. im ÇKDr. पितरा सना यूपेव जरणा शयाना ṚV. 4,33,3. — b) *auflösend, Verdauung befördernd* Suçr. 1, 155,16. 190,2. 192,11. 193,1. — 2) m. n. Bez. verschiedener *die Verdauung befördernder* Heilmittel: a) = जीरक *Kümmel,* m. AK. 2,9,36. H. an. 3,205. n. Med. ṇ. 49. Ratnam. 100. = कृष्णजीरक *Nigella indica Roxb.,* m. H. an. n. Med. — b) m. = कासमर्द Râġan. im ÇKDr. — c) n. = कुष्ठौषधि Çabdar. im ÇKDr. — d) *Asa foetida,* m. H. an. n. Med. — e) *eine Art Salz* (रुचक, सौवर्चल), m. H. an. n. Med. Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. जरणा a) *Alter:* भद्रं जीवन्तो जरणामशीमहि ṚV. 10,37,6. 7,30, 4. विप्रस्य जरणामुपेयुषः 10,39,8. — b) *Nigella indica Roxb.* Râġan. im ÇKDr. — 4) n. a) *das Altwerden* Wils. — b) Bez. einer der 10 angeblichen Arten, auf welche eine Eklipse endet (मोक्ष), Varâh. Bṛh. S. 5,

81. प्राग्ग्रहणं यस्मिन् (ग्रहणे) पश्चादपसर्पणं तु तज्जरणम् (bei einer Mondfinsterniss; bei einer Sonnenfinsterniss gerade umgekehrt) 88. 91. — Dunkel ist die Bed. des Wortes in der Stelle: प्रातर्जरेथे जरणेव कापया ṚV. 10,40,3.

जरणाद्रुम (जरणा 1, b. + द्रुम) m. N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.* (अश्वकर्ण), Rāǵan. im ÇKDr.

1. जरणा s. u. जरण.

2. जरणा (von 3. जर्) f. *das Rauschen, Tönen:* वि यदस्थाद्यजतो वातचोदितो ह्वारो न वक्वा जरणा अनाकृतः ṚV. 1,141,7. इन्दुर्येभिराष्ट स्वेदुहव्यैः स्रुवेण सिञ्चं जरणाभि धाम 121,6.

जरणिप्रा (ज° + प्रा) adj. viell. *mit Geräusch dahinziehend:* सन्ति स्पृधो जरणिप्रा अधृष्टाः ṚV. 10,100,12.

जरण्ड (von 1. जर्) adj. *gebrechlich, alt* Uṇādivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

जरण्या (von जरण) f. *Gebrechlichkeit:* वन्द्नं निर्ऋतं जरण्यया ṚV. 1,119,7.

जरण्यु (von 2. जरणा) adj. *laut rufend, zurufend:* अध यदेषा ग्रविष्टौ मरुतामरण्युः कारवे जरण्युः ṚV. 10,61,23.

जरतिका (von जरती und dieses von जरत्) f. *ein altes Weib* (verächtlich gesprochen) Daçak. 84,8.

जरतिन् (!) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — Vgl. जारतिनेय.

जरत्कारु (जरत् *alt* + 2. कारु *Sänger*) m. f. N. pr. eines alten Ṛshi aus dem Geschlecht des Jâjâvara und seiner Gemahlin, einer Schwester des Schlangenfürsten Vâsuki, der Eltern des Âstîka. Trik. 2,8, 20.21. Çântikalpa 8. MBh. 1,1029. fgg. 1056. 1633. 1637. 1657 (Erklärung des Namens). 1888. 2079. m. der Vjâsa des 27ten Dvâpara VP. 273. f. = मनसा u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 23,*a*. 24,*b*. — Vgl. जारत्कारव.

जरदष्टि (जरत् + अष्टि) 1) adj. *langlebig:* गृभ्णामि ते सौभगत्वाय हस्तं मया पत्या जरदष्टिर्यथासः ṚV. 10,85,36. VS. 34,52. AV. 2,28,5. 8,5,19. 21. Âçv. Gṛhj. 1,8.17. Pâr. Gṛhj. 1,6. प्रत्यक्सेवस्व भेषजं जरदष्टिं कृणोमि त्वा AV. 5,30,5.8. 12,1,22. 14,1,49. 18,3,12. जरदष्टिः कृतवीर्यो विहायाः सहस्रायुः 17,1,27. 9,3,9. 18,3,10. — 2) f. *Langlebigkeit:* आ रोमस्त्वेमाममृतस्य श्नुष्टिमच्छिद्यमाना जरदष्टिरस्तु ते AV. 8,2,1. उपं त्रिबन्धुर्जरदष्टिमेत्यस्ववेशं यं कृणवन्त मर्ताः ṚV. 7,37,7.

जरद्गव (जरत् + गव = गो) m. 1) *ein alter Stier* AK. 2,9,61. H. 1258. जरद्गवः कम्बलपादुकाभ्यां द्वारि स्थितो गायति मङ्गलानि Cit. aus dem Veda beim Sch. zu Ǵaim. 1,3,31. Bṛhadd. zu ṚV. 10,102,1. MBh. 13, 4463. Pañkat. II,169. IV,84. — 2) N. pr. eines Geiers Hit. I,49. 18,7. — Vgl. गोजर.

जरद्गववीथि (ज° + वीथि) f. *die Bahn des alten Stiers;* so heisst nach Einigen *die Strecke der Mondbahn, welche die Sternbilder* Viçâkhâ, Anurâdhâ *und* Ǵjeshṭhâ *einnehmen*, Varâh. Bṛh. S. 9,1. — Vgl. जारद्गव.

जरद्विष् (जरत् + विष्) adj. nach Sâj. *der das dürre* (Holz) *anfasst* oder *Wasser* (विष) *aufzehrt*, von Agni ṚV. 5,8,2.

जरत् s. u. 1. जर् 1.

जरन्त (von 1. जर्) m. Uṇ. 3,125. 1) *Greis* Trik. 2,6,9. — 2) *Büffel* Uṇ., Sch. Trik. 2,5,4. H. 1282.

जरमाण (partic. praes. von 2. oder 3. जर्) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

जरयितर् (vom caus. von 1. जर्) nom. ag. *Aufzehrer*, zur Umschreibung von जार Nir. 5,24. 10,21.

जरयु (von जर) adj. *alternd;* s. अजरयु.

जरस् (von 1. जर्) 1) n. oxyt. Nur vor vocalisch anlautenden Casusendungen P. 7,2,101. Vop. 3,38. *das Altwerden, Absterben, Gebrechlichkeit; Alter* Nir. 11,38. मा नो हेतिः पुरा नु जरसो वधीत् ṚV. 8,56,20. AV. 5,30,17. Çat. Br. 10,4,3,1. जरसः परस्तात् AV. 6,122,1.4. युवं च्यवानं जरसो ऽमुमुक्तम् ṚV. 7,71,5. नकास्या अपरं चन जरसा मरते पतिः 10,86,11. वि देवा जरसावृतन् AV. 3,31,1. 8,2,8. Çat. Br. 13,8,3,1.4. स्वस्त्येनं जरसे वहाथ AV. 1,30,2. 6,5,2. 2,10,5. 12,3,6. Pañkav. Br. 8,9. Bhartṛ. 3,33. वृद्धत्वं जरसा विना Ragh. 1,23. 18,6. Râǵa-Tar. 2,2. Bhâg. P. 5,10,6. 9,18,40. Daçak. in Benf. Chr. 189,13. AK. 2,6,2,41. Im acc. wird die Form जरसम् gebraucht: यत्रा नश्चक्रा जरसं तनूनाम् ṚV. 1,89,9. आ रोहतायुर्जरसं वृणानाः 10,18,6. AV. 2,13,1. ते कृणुत जरसमायुरस्मै शतमन्यान्परि वृणक्तु मृत्यून् 1,30,3. जरसं गतः Bhâg. P. 3,2,3. स्वजरसम् 9, 19,21. निवृत्ते जन्मजरसो (!) यस्य Schol. zu Kir. 5,22; vgl. Vop. 3,76. अजरांसि च वस्त्राणि *sich nicht abnutzende Gewänder* MBh. 13,5862. Vgl. अजरस् und जरा unter जर. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛshṇa (die gedr. Ausg. Vasudeva) von der Turî Hariv. 9203. eines Jägers, der Kṛshṇa verwundet, MBh. 16,126. fgg. VP. 612. An beiden Stellen scheinbar जरा.

जरस am Ende eines adv. comp. = जरस् gaṇa शरदादि zu P. 5,4, 107. Vop. 6,63. am Ende eines adj. comp.: वीतजन्मजरस Kir. 5,22. — Vgl. आजरसम्.

जरसान (von 1. जर्) ved. Uṇ. 2,83. m. *Mensch* Sch.

1. जरा (von 1. जर्) f. s. u. जर.

2. जरा (von 3. जर्) f. *das Rauschen u. s. w.; Ruf, Gruss*, = स्तुति Nir. 10,8. (अग्निः) तासां जरां प्रमुञ्चन्नेति नानदद्सुं परं जनयं जीवमस्तृतम् ṚV. 1,140,8. अच्छा वदा तना गिरा जरायै ब्रह्मणस्पतिम् 38,13. जरा वा येष्वमृतेषु दावने 10,32,5.

जरापुष्ट m. = जरासंध Çabdar. im ÇKDr.

जराबोध (2. जरा + बोध) adj. *auf den Ruf merkend* Nir. 10,8. ṚV. 1,27,10.

जराबोधीय (vom vorberg.) n. N. verschiedener Sâman Ind. St. 3,217.

जराभीरु (1. जरा + भीरु) m. *Liebe, der Liebesgott* (*sich vor dem Alter fürchtend*) Trik. 1,1,37. H. 227.

जरामृत्यु (1. जरा + मृत्यु) 1) du. *Alter und Tod* gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37. Auch sg.: जरामृत्युं ते पुनरेवापियन्ति Muṇḍ. Up. 1,2,7. — 2) adj. *derjenige dessen Tod durch's Alter kommt* AV. 2,13,2. 28,2.4. 19,24,8. 26,1.

जरायणि (metron. von 1. जरा) m. = जरासंध Çabdar. im ÇKDr.

जरायु (von 1. जर्) Uṇ. 1,4. *das Abwelkende, Absterbende:* 1) n. *die abgestreifte Haut der Schlange*, γῆρας AV. 1,27,1. überh. von *einer vergänglichen Hülle:* क्रिमस्य त्वा जरायुणाग्ने परि व्ययामसि VS. 17,5. — 2) n. *die äussere Eihaut des Embryo, Chorion* (*die innere, Amnion*, heisst उल्व) und *der daran sich bildende Fruchtkuchen*, daher gew. *Mutter-*

kuchen, *Nachgeburt* überh. Khând. Up. 3,19,2 nebst Comm. गर्भो जरायुणावृत उल्वं जहाति जन्मना VS. 19,76. प्रावृता वै गर्भा उल्बेनेव जरायुणेव Çat. Br. 3,2,1,16. (मामि:) षड्भिर्जरायुणावीतः कुन्ती भ्राम्यति दक्षिणे Bhâg. P. 3,31,4. उत्तरं वा उल्वाज्जरायु, मुक्ता गर्भा जरायोर्जायन्ते Ait. Br. 1,3. एवा त्वं दशमास्य सहावेहि जरायुणा RV. 5,78,8. अवैतु पृश्नि शेवलं शुने जराय्वत्तवे AV. 1,11,4. fgg. 6,49,1. 9,4,4. उल्व, जरायु, योनि VS. 10,8. उल्व, गर्भ, जरायु TS. 6,5,6,3. Çat. Br. 3,2,1,11. 6,5,2,5. 6,1,24. जरायुणा मुक्ते कृत्ते Suçr. 1,319,19. Nach AK. 2,6,1,38 nom. जरायुः, nach Med. j. 83 m., das Geschlecht unentschieden H. 540 (nach dem Sch. m). Als f. in d. folg. Stelle: या तु चर्माकृतिः सूक्ष्मा जरायुः सा निगद्यते इति महाभागवते भगवतीगीता ÇKDr. इन्द्राण्या उल्वजरायुणी N. eines Sâman Ind. St. 3,209. — 3) m. N. einer Pflanze, = अग्निजार Râgan. im ÇKDr. — 4) m. = जठर Med. j. 83. — 5) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2637. — Vgl. ज्योतिर्जरायु, निर्जरायु.

जरायुज (ज° + ज) adj. *aus Geburtshüllen —*, *aus einem Mutterschooss geboren* AV. 1,12,1. so heissen die Wesen, *welche lebendig geboren werden*, AK. 3,1,50. H. 1356. पशवश्च मृगाश्चैव व्यालाश्चोभयतोदतः। रक्षांसि च पिशाचाश्च मनुष्याश्च जरायुजाः ॥ M. 1,43. MBh. 14,1134. 1139. Suçr. 1,4,19. Bhâg. P. 5,18,32.

जरावत् (von 1. जरा) adj. *alt*, *bejahrt* Hariv. 1621.

जरासंध (जरा + संधा) m. N. pr. eines Königs von Magadha und Kedi, eines Sohnes des Bṛhadratha (Ûrga, Satjagita, Sambhava), Schwiegervaters des Kamsa und Gegners von Kṛshṇa; wird von Bhîma (der daher den Bein. जरासंधजित् führt Trik. 2,8,15) erschlagen. Er wurde der Sage nach in zwei Hälften geboren und von der Râkshasî Garâ *zusammengefügt* (संधित); daher sein Name. Trik. 2,8,23. LIA. I,607. fgg. Anh. xxxii. MBh. 1,129. 2,687. fgg. 739. 768. fgg. 7,8214. 8224. fg. Hariv. 1810. VP. 456. 563. Bhâg. P. 9,22,8. mit dem Dânava Viprakitti identif. MBh. 1,2640. unter den 100 Söhnen des Dhṛtarâshṭra 4548.

जरित 1) adj. s. u. 1. जर् caus. — 2) f. आ N. pr. einer Çârṅgikâ (*eines best. Vogels*), mit der der Ṛshi Mandapâla als Çârṅgaka 4 Söhne auf einmal zeugte, MBh. 1,8346. 8349. 8379. fgg.

जरितृ (von 3. जर्) m. *Anrufer*, *Vorsprecher*, *Sänger*; *Verehrer* Naigh. 3,16. इमा ब्रह्माणि जरिता वो अर्चत् RV. 1,165,14. उक्थेभिर्जरन्ते त्वामच्छा जरितारः 2,2. जरितुर्वर्धया गिरः 9,40,5. स्तोमं जरितुरूपं याहि यज्ञियम् 3,60,7. मृळा जरित्रे रुद्र स्तवानः 2,33,11. 1,38,5. 46,12. 63,2 u. s. w. AV. 5,11,8. 20,135,1. Âçv. Çr. 8,3.

जरितारि (जरित + अरि) m. N. pr. des ältesten Sohnes des Mandapâla von der Garitâ MBh. 1,8372. 8403. 8410.

जरिन् (von 1. जरा) adj. *alt*, *bejahrt* H. 340.

जरिमन् (von 1. जर्) m. *Alter*, *Altersschwäche* (*Tod durch Altersschwäche*): नभो न रूपं जरिमा मिनाति RV. 1,71,10. 179,1. 4,16,13. उत पश्यन्नश्नुवन्दीर्घमायुरस्तमिवेज्जरिमाणं जगम्याम् 1,116,25. एमेनमाप जरिमा युवानम् 10,32,8. 27,21. 87,21. युभिर्हितो जरिमा सू नो अस्तु 10,59,4. तुभ्यमेव जरिमन्वर्धतामयं मेममन्ये मृत्यवो हिंसिषुः शतं ये AV. 2,28,1. 3,11,8. 7,53,5. 18,3,62. TS. 1,8,10,2.

जरूथ (von 3. जर्) Uṇ. 2,6. m. *der Rauschende*, *Lärmende*, Bez. eines von Agni besiegten Unholds Nir. 6,17. जरूथं हन्यक्षि राये पुरंधिम् RV. 7,9,6. येभिस्तपोभिरदहो जरूथम् 1,7. अग्निरज्ञो निरदहज्जरूथम् 10,80,3. — Nach Uṇ., Sch. und Trik. 2,6,17: n. *Fleisch*; Wils. ausserdem angeblich nach AK.: जरूथ (sic) n. *skinniness*, *flesh flaccid with old age*. — Vgl. जारूथी, जारूथ्य.

जर्च्, जर्चति *reden*; *schmähen* Dhâtup. 28,17. जर्छ्, जर्छति dass. ebd. v. l. — Vgl. चर्च्.

जर्ज्, जर्जति und जर्जति dass. Dhâtup. 17,66, v. l. 28,17, v. l. — जर्जित *zerfetzt*, *verwundet*: °कलेवर Pañkat. 160,4. स्मरशरजर्जितहृदया Hit. 39,22. Wohl nur fehlerhaft für जर्जरित.

जर्जर (von 1. जर्) Uṇ. 3,130, Sch. 1) adj. *a*) = शीर्ण H. an. 3,556. = जरातुर Med. r. 158. *abgelebt*, *zusammengefallen*: विरहवेदनया पीडितस्तां स्मरन् जर्जरीभूतशरीरः संजातः Vet. 7,9. — *b*) *zerfetzt*, *löcherig*, *gespalten*, *zersplittert*, *geborsten*, *zerschlagen*: °स्नानशाटी Mṛkkh. 49,11. कौपीनं शतखण्डजर्जरतरम् Bhartr. 3,92. °वंश Pañkat. 117,6. 14. 127,3. Hit. 27,15. 32,9. (गृहम्) भित्तिविश्लेषजर्जरम् Kathâs. 2,49. लघु जर्जरं दधिनिभं वृक्कहिमसंस्थानमपि हैमम् (मुक्ताफलम्) Varâh. Bṛh. S. 82 80,*b*),5. द्रुमाः — जर्जरपत्त्राः 53,49. (ग्रीष्मधीम्) शिलायां जर्जरीकृत्य R. 6,83,54. मुञ्जवल्कजर्जरीभूता बहवस्तत्र पादपाः MBh. 3,434. जलमुचः Megh. 70. कृत्वा पुंवत्पातमुच्चैर्भृगुभ्यो मूर्ध्नि ग्राव्णां जर्जरा निर्झरौघाः Çiç. 4,23. व्याघ्रमृगजर्जरशिरोऽस्थि Prab. 67,11. जर्जरसर्वाङ्ग MBh. 3,450. R. 6,83,18. पतनुखण्डप्रहारैश्च शतशो जर्जरीकृतम् (राक्षसम्) MBh. 3,16049. 7,3468. 8,2719. 9,3279. R. 4,12,31. Pañkat. 40,21. Hit. 107,18. Prab. 88,3. — *c*) *zerrissen*, *gespalten* so v. a. *in Zwiespalt seiend*: जर्जरं चास्य विषयं कुर्वन्ति प्रतिरूपकैः MBh. 12,2037. स्वराज्यं भेदजर्जरम् Râga-Tar. 2,152. एवं पर्याकुले लोके वितथे जर्जरीकृते। तैस्तैर्न्यायैः 12,475. चिन्ताजर्जरचेतस् Prab. 35,6. — *d*) *dumpf* (wie der Ton eines *zerbrochenen* Gefässes): भैरवजर्जरशब्दो याति (निर्घातः) Varâh. Bṛh. S. 38(37),5. परुषोर्जर्जरशब्दो नेष्टः स्निग्धो घनश्च हितः 42(43),19. गर्दभजर्जररूक्षस्वराश्च धनसौख्यसंत्यक्ताः 67,95(96). भिन्नभैरवदीनार्तपरुषक्षामजर्जराः स्वरा नेष्टाः 85,36. बभाषे हर्षबाष्पाम्बुघर्घरजर्जरम् Kathâs. 25,66. — 2) n. *a*) Indra's *Fahne* H. an. Med. — *b*) = शैवल Med. — ÇKDr. u. Wils. machen das Wort in beiden Bedd. zum m.; in der 1sten Ausg. von Wils. wird शैवल durch *Vallisneria* (d. i. *Blyxa Saivala Steud.*) wiedergegeben, in der 2ten durch *Utricularia fasciculata*; hier tritt auch noch eine 3te Bed. *benzoin* hinzu, die auf der Lesart शैलज beruht, wie ÇKDr. st. शैवल liest. — Vgl. विजर्जरा.

जर्जरत्व (von जर्जर) n. nom. abstr. von जर्जर 1,*b*: गृहस्य Mṛkkh. 65,17.

जर्जरानना (जर्जर + आनन) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2637.

जर्जरित (von जर्जर) adj. *zerfetzt*: कृष्णजर्जरिताङ्गस्य कुञ्जरस्य Hariv. 4676. संभिन्नजर्जरितकोष्ठशिरःकपाल Suçr. 1,352,17. लगुडप्रहारैस्तां जर्जरितदेहाम् Pañkat. 37,5. 47,10. 87,17. स्मरशरजर्जरित Gît. 8,1. प्रेङ्खत्कटाक्षाशुगभग्नवीनजर्जरित (मनस्) 3,12. जराजर्जरितं पतिम् *mitgenommen*, *entkräftet* MBh. 3,10353.

जर्जरीक (von 1. जर्) adj. 1) *alt*, *abgelebt*. — 2) *durchlöchert* H. an. 4,13. Med. k. 189.

जर्जल्प s. निर्जर्जल्प.

जर्फ्, जर्फति v. l. für जर्च् Dhâtup. 28,17.

जर्ण (von 1. जर्) Uṇ. 3,10. 1) adj. *alt, hinfällig* H. an. 2,141, wo ÇKDr. und Wils. die richtige Lesart जर्ण st. जीर्ण vor Augen gehabt haben. — 2) m. *a) der Mond (der Abnehmende)* Uṇ., Sch. H. ç. 10. H. an. Med. ṇ. 13 (die gedr. Ausg. जूर्ण). — *b) Baum* H. 1114, v. l. H. an. Med.

जर्त m. = जर्तु Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

जर्तिक m. pl. = Bâhîka MBh. 8,2038. जार्तिक v. l.

जर्तिल m. *wilder Sesam* H. 1179. Râǵan. im ÇKDr. अनाकृतिर्वै जर्तिलाश्च गवीधुकाश्च TS. 5,4,3,2. Çat. Br. 9,1,1,8. Kâtj. Çr. 18,1,1.

जर्तु Uṇ. 5,46. m. 1) *vulva.* — 2) *Elephant* Sch.

जर्त्स्, जर्त्सति *sprechen; schmähen; schützen* (Vop.) Dhâtup. 17,66.

जर्भरि in der Stelle: सृण्येव जर्भरी तुर्फरीतू RV. 10,106,6. Nach Nir. 13,5 = भर्तृ.

जर्भुर् s. भुर्.

जर्हिल m. = जर्तिल Râǵan. im ÇKDr.

जर्य (von 1. जर्) adj. *alternd,* s. अ°.

जर्वर m. N. pr. eines Schlangenpriesters Ind. St. 1,35.

1. जल्, जलति *reich sein* oder *bedecken* (धान्ये; vgl. जाल *Netz*); nach Andern: *starr* —, *stumpf sein* (vgl. जड) oder *scharf sein* Dhâtup. 20, 3. जजाल P. 8,4,54, Sch. — जल्, जालयति *bedecken* Dhâtup. 32,10.

2. जल् (denom. von जल), जलति *zu Wasser werden:* जलत्यग्निः Çatr. 14,81.

जल (जल m. = जाल [!] gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140) 1) adj. = जड H. an. 2,487. Med. l. 18. Vgl. जलाशय. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ǵâtukarṇja Çâṅkh. Çr. 16,29,6. — 3) f. आ N. pr. eines Flusses MBh. 3,10556. Vgl. उपजला. — 4) n. *a) Wasser, Nass* Naigh. 1,12. AK. 1,2,3,3. Trik. 1,2,10. H. 1069. H. an. Med. M. 4,46. 5,77 u. s. w. Arǵ. 3,16. Hiḍ. 1,52. Suçr. 1,100,18. 152,16. Ragh. 2,6. Vid. 294. जलरोध Suçr. 1,106,15. °स्तम्भन Verz. d. B. H. No. 905. pl. Jâǵń. 1,17. Kathâs. 13,33. नेत्रजैर्जलैः Bhâg. P. 1,11,30. N. 24,16. मांसजलैः Varâh. Bṛh. S. 54,28.26. प्रतानग्रन्थि°संभवैः कषायजलैः 59,8. तद्भूर्निस्यन्दजलेन Ragh. 3,41. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1, 1523. R. 1,44,15. 3,79,40. Bhartṛ. 3,11. Çâk. 143. Bhâg. P. 9,9,9. स्यन्दत्स्वेदजला Brahma-P. in LA. 59,5. — *b) eine best. wohlriechende Arzeneipflanze* (ह्रीवेर) H. 1158. H. an. Med. Suçr. 2,275,19. — *c) Kuh-Embryo* (गोकलल, °कलन) H. an. Med.

जलक (von जल *Wasser*) n. *Muschel* Wils.

जलकण्टक (जल *Wasser* + क°) m. 1) *Krokodil* Hâr. 76. — 2) N. einer Wasserpflanze, *Trapa bispinosa Roxb.*, Hâr. 179.

जलकपि (जल + कपि) m. *Delphinus gangeticus* (wörtlich *Wasseraffe*) Hâr. 77.

जलकपोत (जल + क°) m. *Wassertaube,* Bez. *eines best. Vogels* Râǵan. im ÇKDr. u. जलपारावत.

जलकरङ्क (जल + क°) m. 1) *Muschel* Trik. 3,3,22. H. an. 5,4. Med. k. 228. Hâr. 110. — 2) *Kokosnuss* Trik. H. an. Med. — 3) *Wolke* H. an. Med. — 4) *Welle, Woge.* — 5) *Lotus* Med.

जलकल्क (जल + क°) m. *Sumpf* Hâr. 203.

जलकाक (जल + काक) m. *eine best. Hühnerart* (दात्यूह) Râǵan. im ÇKDr.

जलकाङ्क्ष (जल + काङ्क्षा) m. *Elephant* (*der nach Wasser Verlangende*) Trik. 2,8,33. — Vgl. जलाकाङ्क्ष.

जलकाङ्क्षिन् (जल + का°) m. dass. Hâr. 14.

जलकान्त (जल + कान्त) m. *Wind* (*der Geliebte des Wassers*) H. ç. 171.

जलकान्तार (जल + का°) m. Bein. Varuṇa's (*dessen Wald das Wasser ist*) H. 188.

जलकामुक (जल + का°) m. N. einer Pflanze, = कुटुम्बिनी Râǵan. im ÇKDr.

जलकिराट (जल + कि°) m. *Haifisch* oder *ein anderes im Wasser lebendes Raubthier* (ग्राह) Hâr. 77.

जलकुक्कुट (जल + कु°) 1) m. *Wasserhuhn, ein best. Wasservogel* MBh. 3,9926. 11579. R. 4,13,8. 50,13 (चल°). Vet. 6,10. — 2) f. ई *ein best. Vogel* (गङ्गाचिल्ली) Hâr. 85.

जलकुक्कुभ (जल + कु°) m. *ein best. Vogel,* = कोयष्टि Trik. 2,5,32. H. 1338. Hâr. 183.

जलकुन्तल (जल + कुन्तल) m. *das Haupthaar des Wassers,* N. einer Wasserpflanze, *Blyxa octandra Rich.* (शैवाल), Bhûripr. im ÇKDr. — Vgl. जलकेश.

जलकुब्जक m. = कुब्जक *Trapa bispinosa Lin.* Wils.

जलकूपी (जल + कूपी) f. *Brunnen, Quelle* (कूपगर्त) Med. p. 25. *Teich* ebend. Hâr. 42.

जलकूर्म (जल + कूर्म) m. *Delphinus gangeticus* Trik. 1,2,24.

जलकृत् (जल + कृत्) adj. *Regen bringend:* प्रतिसूर्य Varâh. Bṛh. S. 3, 37. 36,3.

जलकेतु (जल + केतु) m. Bez. *eines best. Kometen* Varâh. Bṛh. S. 11,46.

जलकेलि (जल + केलि) m. f. *Spiel im Wasser, Herumhüpfen und gegenseitiges Besprützen im Wasser* Kathâs. 26,57. — Vgl. जलक्रीडा.

जलकेश (जल + केश) m. = जलकुन्तल Hâr. 106.

जलक्रिया (जल + क्रिया) f. *die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* R. 1,42,15. 43,7. 2,103,20. Bhâg. P. 6,16,16.

जलक्रीडा (जल + क्रीडा) f. = जलकेलि Hâr. 116. MBh. 1,4999. 5012. 3,15829. Hariv. 7120. Pańkat. 53,1. Bhâg. P. 5,17,13.

जलखग (जल + खग) m. *Wasservogel* Varâh. Bṛh. S. 47,8.

जलगन्धेभ (जल + गन्धेभ) m. *ein im Wasser lebender Duftelephant,* Bez. *eines best. Thieres* Râǵa-Tar. 5,107. — Vgl. जलहस्तिन्.

जलगर्भ (जल + गर्भ) m. N. pr. eines Sohnes des Ǵalavâhana, = Ânanda in einer früheren Geburt, Burn. Intr. 533.535.

जलगुल्म (जल + गुल्म) m. 1) *Schildkröte.* — 2) *ein viereckiger Teich.* — 3) *Strudel* H. an. 4,216. Med. m. 60. Hâr. 248.

जलंग (जलम्, acc. von जल *Wasser,* + 1. ग) m. *eine Gurkenart* (म-हाकाल) Râǵan. im ÇKDr.

जलंगम (जलम् + गम) m. *ein Kâṇḍâla,* v. l. für जनंगम Bhar. zu AK. 2,10,20. ÇKDr.

जलचत्वर (जल + च°) n. *ein viereckiger Teich* H. an. 4,304. Med. m. 60. v. 59. Hâr. 248.

जलचर (जल + चर) m. *Wasserthier* R. 1,44,33. Pańkat. 50,7. 144,3.

VARÂH. BṚH. S. 4,5. 15,2. LAGHUǴ. 1,18. *Fisch* BṚH. S. 47,12.

जलचरजीव (जल° + जीव) m. *Fischer*, pl. Bez. *der Bewohner der Ostküste* VARÂH. BṚH. S. 11,56. — Vgl. जलजाजीव.

जलचराजीव (जल° + आजीव) m. *Fischer* VARÂH. BṚH. S. 15,22.

जलचारिन् (जल + चा°) adj. *am* oder *im Wasser lebend;* m. *ein solches Thier* MBH. 3,11577. HIḌ. 1,25. R. 3,15,6. 4,50,14. 51,39. VARÂH. BṚH. S. 53,5. BRAHMA-P. in LA. 50,2. *Fisch* ÇABDAK. im ÇKDR.

जलज (जल + ज) 1) adj. *im Wasser entstanden, dort lebend, — wachsend; aus dem Wasser hervorgehend, ihm eigenthümlich:* जलजानां च पद्मानां स्थलजानां च MBH. 2,94. जलजानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलजानि च R. 2,59,11. (यमुनाम्) जलजैः प्राणिभिः कीर्णां जलजैर्भूषितां गुणैः। जलजैः कुसुमैश्चित्रां जलजैर्हरितोदकाम् (das letzte Mal *Lotus*) HARIV. 3621. न तथा बलवत्तः स्युर्जलजा वा स्थलाहृताः। स्वदेशे निचिता दोषा ग्रन्यस्मिन्कोपमागताः॥ SUÇR. 1,130,18. — 2) subst. *a)* m. *ein im Wasser lebendes Thier, Wasserthier* R. 5,5,30. SUÇR. 1,208,18. VARÂH. BṚH. S. 17,25. BṚH. 5,8. — *b)* m. *Fisch* ÇABDAK. im ÇKDR. स्वयमेव कृतः पित्रा जलजेनात्मजो यथा R. 2,61,22. PAṄKAT. I,173. Vgl. आत्माशिन्. — *c) Muschel*, n. TRIK. 3,3,82. H. an. 3,146. MED. ǵ. 24. m. RÂǴAN. im ÇKDR. HARIV. 8056 (wo जलजा st. जलता zu lesen ist). BHÂG. P. 8,20,31. — प्रध्माप्य जलजं पाञ्चजन्यम् HARIV. 10936. RAGH. 7,60. 10,61. BHÂG. P. 8,4,26. 15,6.23. HÂR. 110. Vgl. कामिजलज. — *d)* n. *Perlen und andere aus dem Meere gewonnene Dinge* VARÂH. BṚH. S. 13,10. 15,22. — *e)* n. *Lotus, Nelumbium* TRIK. H. 1162. H. an. MED. वापीं जलजशालिनीम् MBH. 2,1813. 3,11393. जलजेक्षणा HARIV. 3626. 5188. R. 4,51,20. BHÂG. P. 3,28,23. — *f)* n. N. verschiedener anderer Pflanzen: α) = हिज्जल. — β) = शैवल. — γ) = वानीर RÂǴAN. im ÇKDR. — δ) = कुपीलु BHÂVAPR. im ÇKDR. — *g)* m. *Seesalz* (लोणार) RÂǴAN. im ÇKDR. — *h)* m. eine zusammenfassende Bez. *mehrerer Zodiakalbilder:* कर्कटमीनकुम्भराशयः मकरशेषार्धं च DÎP. im ÇKDR. — *i)* f. आ *eine best. Pflanze,* = क्लीतक RATNAM. 57.

जलजकुसुम (ज° + कु°) n. *Lotus:* °योनि Bein. Brahman's MBH. 8,4647; vgl. पद्मयोनि.

जलजद्रव्य (ज° + द्रव्य) n. *Perlen und andere aus dem Meere gewonnene Dinge* VARÂH. BṚH. S. 86,98. — Vgl. जलद्रव्य.

जलजन्तु (जल + जन्तु) m. *Wasserthier* AK. 1,2,3,20. H. 1248. HIT. I,187.

जलजन्तुका (von जलजन्तु) f. *Blutegel* BHAR. zu AK. 1,2,3,22. ÇKDR.

जलजन्मन् (जल + ज°) n. *Lotus, Nelumbium* H. 1162.

जलजाजीव (जलज + आजीव) m. *Fischer*, pl. Bez. *der Bewohner der Ostküste* Sch. zu VARÂH. BṚH. S. 11,56. — Vgl. जलचरजीव.

जलजासन (जलज + आसन) m. *der auf dem Lotus Sitzende*, Beiname Brahman's KUMÂRAS. 2,30. — Vgl. पद्मासन.

जलजिह्व (जल + जिह्वा) m. *Krokodil* HÂR. 76. — Nach WILS. ist जल hier = जड *kalt.*

जलजीविन् (जल + जी°) m. *Fischer* MBH. 12,7427. Nicht etwa fehlerhaft für जाल°, da dieses nicht in's Metrum passt.

जलडिम्ब (जल + डि°) m. *eine zweischalige Muschel* HÂR. 112.

जलता (von जल) f. *der Zustand des Wassers* HARIV. 2932.

जलतापिक (जल + ताप) m. N. zweier Fische: 1) = इल्लीस (s. इल्लिश). — 2) = काकीची (काकाची ÇKDR. nach ÇABDAR.) MED. k. 229 (lies कषयोः st. क्षयोः:). — Der zuerst genannte Fisch heisst nach ÇABDAR. im ÇKDR. auch जलतापिन्, nach TRIK. 1,2,19 जलताल.

जलतिक्तिका (जल + ति°) f. *Boswellia thurifera Roxb.* (शल्लकी) RÂǴAN. im ÇKDR.

जलतुरग (जल + तु°) m. *Wasserpferd*, viell. *Tapir* H. 1355, Sch.

जलत्रा (जल + त्रा von त्रा) f. *Regenschirm* HÂR. 40.

जलत्रास (जल + त्रास) m. *Wasserscheu* SUÇR. 2,282,2. °सिन् adj. *damit behaftet* 4.

जलद (जल + द) *Wasser gebend*, m. 1) *Regenwolke* H. 164. an. 3,332. MED. d. 29. MBH. 3,1638. R. 3,58,25. SUÇR. 1,334,3. MEGH. 13.95.113. PAṄKAT. I,35. PRAB. 95,1. GHAṬ. 3.4. °पटलानि PAṄKAT. V,29. — 2) als Synonym von *Wolke* N. *eines Cyperus* (s. मुस्तक) H. an. MED. — 3) pl. N. einer Schule des AV. Ind. St. 3,278. sg. 1,296. — 4) N. pr. eines Varsha in Çâkadvîpa MBH. 6,425.

जलदक्षय (जलद + क्षय) m. *das Verschwinden der Regenwolken, Herbst* HARIV. 3825.

जलदर्दुर (जल + द°) m. *Wasserpfeife, ein best. musikalisches Instrument* HARIV. 8427.

जलदागम (जलद + आगम) m. *die Ankunft der Regenwolken, Regenzeit* RÂǴAN. im ÇKDR. N. 21,4.

जलदाशन (जलद + 2. अशन) m. Name eines Baumes, *Shorea robusta Roxb.* (शाल), ÇABDAK. im ÇKDR.

जलदेव (जल + देव) n. (sc. भ, नक्षत्र) *das Sternbild* Ashâḍhâ, *welches das Wasser zur Gottheit hat*, VARÂH. BṚH. S. 11,60. 101,11. BṚH. 16,11. — Vgl. जलाधिदैवत.

जलदेवता (जल + दे°) f. *eine Wassergottheit* HARIV. 13140.

जलद्रव्य (जल + द्रव्य) n. *Perlen und andere aus dem Meere gewonnene Dinge* VARÂH. BṚH. S. 5,42. — Vgl. जलजद्रव्य.

जलद्वीप (जल + द्वीप) m. N. pr. einer *Insel* R. 4,40,33.

जलधर (जल + धर) *Wasser tragend*, m. 1) *Regenwolke* AK. 1,1,2,8. H. 164. MBH. 1,5331. 3,1691. 7,7163. HIḌ. 2,2. HARIV. 3822. R. 5,7,17. 6,90,28. BHARTṚ. 1,70. MṚḰḰH. 11,5. MEGH. 35. VARÂH. BṚH. S. 24,20. 25,5. PRAB. 12,16. GÎT. 6,7. — 2) *Meer* H. 1074. — 3) als Synonym von *Wolke* N. *eines Cyperus* (मुस्तक) ÇKDR. nach AK. 2,4,3,25. — 4) *Dalbergia ougeinensis Roxb.* (तिनिश) RÂǴAN. im ÇKDR. — 5) N. eines aus 4 X 32 Moren bestehenden Metrums COLEBR. Misc. Ess. II,157 (III,40).

जलधरगर्जितघोषसुस्वरनक्षत्रराजसंकुसुमिताभिज्ञ *schönstimmig* (सुस्वर) *wie der Laut* (घोष) *des Brüllens* (गर्जित) *der Wolken* (जलधर) *und kundig* (अभिज्ञ) *der Entfaltungen* (संकुसुमित) *des Fürsten* (राज) *der* Nakshatra, m. N. pr. eines Buddha BURN. Lot. de la b. l. 268.

जलधरमाला (ज° + माला) f. 1) *eine Reihe von Wolken.* — 2) N. eines Metrums (4 Mal – – – –, ⏑⏑⏑⏑ – – – – oder – ⏑⏑ – – – – ⏑⏑ – – – –) COLEBR. Misc. Ess. II,160 (VII,14).

जलधार 1) m. (जल + धार) *a)* N. pr. eines Berges (*Wasser tragend*) MBH. 6,417. सजल° HARIV. 12405. — *b)* N. pr. eines Varsha in Ça-

kadvîpa MBh. 6,426. — 2) f. आ (जल + धारा) *Wasserstrom* MBh. 6, 5786. 9,754. Kât. 1. Bhâg. P. 5,17,1.

जलधि (जल + धि) m. 1) *Ocean* P. 3,3,93, Sch. Çâk. 192. Pańkat. I, 310. 208,10. Varâh. Bṛh. 26(25),35. Dev. 2,28. Bhâg. P. 5,1,34. लवणा° 17,9. °रसना *meerumgürtet*, Beiwort der Erde Râġa-Tar. 1,46. — 2) *hundert Billionen* Colebr. Alg. 4.

जलधिगा (जलधि + गा von 1. ग) f. *ein sich in's Meer ergiessender Fluss* H. 1080.

जलधिजा (जलधि + जा von ज) f. *die Meergeborene*, Bein. der Lakshmî Trik. 1,1,41.

जलनकुल (जल + न°) m. *Fischotter* Trik. 1,2,24. Hâr. 76.

जलनर् (जल + नर्) m. *Wassermensch*, Bez. *eines best. Thieres* H. 1355, Sch.

जलनिधि (जल + निधि) m. *Ocean* AK. 1,2,2,2. H. 1074. MBh. 3, 15817. Bhartṛ. 2,78. Varâh. Bṛh. S. 12,19. Pańkat. III,269. Prab. 96,14.

जलनिर्गम (जल + नि°) m. *Quelle*, *Fontaine* AK. 1,2,2,7. H. 1088. an. 4,289.

जलनीलिका = जलनीली H. 1167. Uṇ. 4,38, Sch.

जलनीली (जल + नीली) f. N. einer Wasserpflanze, *Blyxa octandra Rich.*, AK. 1,2,2,37.

जलंधम (जलम्, acc. von जल, + धम) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2559. eines Dânava Hariv. 12935. — 2) f. आ N. pr. einer Tochter Kṛshṇa's von der Satjabhâmâ Hariv. 9184.

जलंधर (जलम् + धर्) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1,99. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58 (°धार्). N. pr. eines Asura, der aus der Berührung des Feuers aus dem Stirnauge Çiva's mit dem Meere entstand und vom Meeresgott als Sohn angenommen wurde. Er hat seinen Namen daher, dass er das aus Brahman's Augen entströmende *Wasser* bei der Geburtsceremonie *auffing*. Pâdmottarakhaṇḍa im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 16,*a*. 45,*a*. — Vgl. जालंधर्.

जलपत्रिन् (जल + प°) m. *Wasservogel* Pańkat. 159,19.

जलपति (जल + पति) m. *der Herr des Wassers*, Bein. Varuṇa's H. 188. Nach अपांपति schliesst ÇKDr. auch auf die Bed. *Ocean*.

जलपथ (जल + पथ) m. *Seereise*: पादोनाथः शिवजलपथः कर्मणो नौचराणाम् Ragh. 17,81.

जलपाद् (जल + पाद्) m. N. pr. eines Froschkönigs Pańkat. 198,8. fgg.

जलपारावत (जल + पा°) m. *Wassertaube*, Bez. *eines best. Vogels* Râġan. im ÇKDr.

जलपित्त (जल + पित्त) n. *Feuer* (*die Galle des Wassers*) Çabdar. im ÇKDr. neutr. Wils. nach ders. Aut.

जलपिप्पली (जल + पि°) f. Name einer Wasserpflanze (nach Wils. *Commelina salicifolia Roxb.* und andere *Species*) Râġan. im ÇKDr.

जलपिप्पिका (जल + पि°) f. *Fisch* H. ç. 194.

जलपुष्प (जल + पु°) n. *Wasserblume* AK. 3,6,2,23.

जलपूर् (जल + पूर्) m. *ein volles Wasserbett*: यमुना° Git. 11,25.

जलपृष्ठजा (जल - पृष्ठ + जा von ज) f. *Blyxa octandra Rich.* (शैवाल) Çabdak. im ÇKDr. *Pistia stratiotes Lin.* Wils. nach ders. Aut.

जलप्रपात (जल + प्र°) m. *Wasserfall* R. 2,94,18.

जलप्रान्त (जल + प्रान्त) m. *Ufer* AK. 3,4,*,31.

जलप्राय (जल + प्राय) adj. *wasserreich* AK. 2,1,10.

जलप्रिय (जल + प्रिय) 1) adj. *das Wasser liebend*. — 2) m. *a*) *der Vogel* Kâtaka Çabdar. im ÇKDr. — *b*) *Fisch* Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. आ Bein. der Dâkshâjaṇî Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,*b*,6.

जलप्लव (जल + प्लव) m. *Fischotter* Trik. 1,2,24. Hâr. 76.

जलप्लावन (जल + प्ला°) n. *Wasserfluth* Wils.

जलफल (जल + फल) n. *Wassernuss*, *Trapa bispinosa Roxb.* Bhâvapr. im ÇKDr.

जलबन्धक (जल + ब°) m. *Damm* Çabdar. im ÇKDr.

जलबन्धु (जल + बन्धु) m. *Fisch* (*Freund des Wassers*) Çabdak. im ÇKDr.

जलबालक (जल + बा°) 1) m. Bein. des Vindhja H. 1029. — 2) f. °लिका *Blitz* H. 1105. — बालक ist hier wohl in der Bed. *Ring*, *Reif* zu nehmen: *einen Ring von Wasser* (*Wolken*) *um sich habend*.

जलबिम्ब *eine best. Pflanze* (?), zur Erkl. von डिम्बिका gebraucht Med. k. 96. Çabdar. im ÇKDr. *a bubble* Wils. u. डिम्बिका.

जलबुद्बुद (जल + बु°) m. n. *Wasserblase* Pańkat. 203,6. Kathâs. 22, 40. Çuddhit. im ÇKDr. Mahîdh. in Ind. St. 1,298.

जलब्राह्मी (जल + ब्रा°) f. N. einer Pflanze, *Hingcha* (हिलमोचौ) *repens Roxb.*, Trik. 2,4,32. Hâr. 180.

जलभाजन (जल + भा°) n. *ein Gefäss für Wasser* oder *mit Wasser* R. 3,4,49.

जलभू (जल + भू) m. 1) *Wolke*. — 2) N. einer Pflanze (s. कच्चट) Çabdak. im ÇKDr.

जलभूषण (जल + भू°) m. *Wind* (*das Wasser schmückend*) H. ç. 170.

जलभृत् (जल + भृत्) m. *Wolke* Lois. zu AK. 1,1,2,9.

जलमक्षिका (जल + म°) f. *Wasserinsect* (वारिक्रिमि) Trik. 1,2,25.

जलमद्गु (जल + मद्गु) m. *Eisvogel* Hâr. 88.

जलमधूक (जल + म°) m. N. einer Pflanze, = कारिष्ट, तोद्रप्रिय, गैरिकाख्य (गैरिकाल?), दीर्घपत्रक, पतंग, मङ्गल्य, मधुपुष्प, vulg. जलमकुआ Râġan. im ÇKDr.

जलमय (von जल) adj. f. ई *aus Wasser gebildet*, — *bestehend* Kumâras. 2,60. Kathâs. 2,10. Sâh. D. 11,4.

जलमसि (जल + मसि) m. *eine dunkle Regenwolke* Hâr. 18.

जलमार्ग (जल + मार्ग) m. *Kanal*, als Erkl. von प्रणाली H. 1089.

जलमार्जार (जल + मा°) m. *Fischotter* Trik. 1,2,24. H. 1350.

जलमुच् (जल + मुच्) 1) adj. *Regen gebend* Varâh. Bṛh. S. 19,2. — 2) m. *Wolke* AK. 1,1,2,9. H. 164. Megh. 70. Dhûrtas. 96,9. Udbhaṭa (s. u. तति).

जलमूर्ति (जल + मूर्ति) m. Çiva *in der Form des Wassers* Tithjâdit. im ÇKDr.

जलमूर्तिका (wie eben) f. *Hagel* Çabdak. im ÇKDr.

जलमोद (जल + मोद) n. *die wohlriechende Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* (उशीर) Râġan. im ÇKDr.

जलम्बल (?) n. 1) *a stream*. — 2) *collyrium* Wils.

जलयन्त्र (जल + यन्त्र) n. 1) *Spritze* Hariv. 8425; vgl. जलयन्त्रक. — 2) wohl *Wasseruhr*, *Klepsydra* Varâh. Bṛh. S. 2, *c* (A. 1, *b*); vgl. अम्बुयन्त्र

in einem Citat des Garga 2,3.

जलयन्त्रक (von जलयन्त्र) n. *Spritze:* हस्तप्रमुक्तैर्जलयन्त्रकैश्च — सिषिचुः Hariv. 8432.

जलयन्त्रगृह (ज° + गृह) n. *ein Badehaus mit darin angebrachten Spritzen u. s. w.,* = समुद्रगृह Trik. 3,2,2.

जलयन्त्रनिकेतन (ज° + नि°) n. dass. Hâr. 66.

जलयन्त्रमन्दिर (ज° + म°) n. dass. Ṛt. 1,2.

जलयान (जल + यान) n. *Schiff* Bhâg. P. 3,14,17.

जलरङ्क m. = जलरङ्कु H. 1332, v. l. Hâr. 183.

जलरङ्कु (जल + रङ्कु) m. *eine Art Wasserhuhn* (दात्यूह) H. 1332. Halâj. im ÇKDr.

जलरञ्ज (जल + रञ्ज) m. dass. H. 1332.

जलरण्ड m. 1) *Strudel.* — 2) *feine Wassertropfen, Staubregen* (पयोरेणु). — 3) *Schlange* H. an. 4,72. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. जलरुण्ड.

जलरस (जल + रस) m. *Seesalz* Hâr. 75.

जलराक्षसी (जल + रा°) f. *die Wasser-* Râkshasî, ein weibliches Ungeheuer, welches Hanumant den Weg über das Meer verlegte, MBh. 3,16255; vgl. R. 5,6,2. fgg., wo dieser als Râkshasî auftretende Unhold Surasâ, die Mutter der Nâga, genannt wird.

जलराशि (जल + राशि) m. *See, Meer* Vedântas. (Allah.) No. 18. Bhartṛ. Suppl. 17. Kathâs. 18,2.

जलरुण्ड m. = जलरण्ड Med. ḍ. 39.

जलरुह (जल + रुह) m. *Lotus, Nelumbium* H. 1162.

जलरुह (जल + रुह) 1) m. *Wasserthier:* सार्प्ये (नक्षत्रे स्थितः सौरिः) जलरुहसर्पाः (पीड्यन्ते) Varâh. Bṛh. S. 10,7. Nach dem Sch. = जलोद्भवाः प्राणिनः. — 2) n. *Lotus, Nelumbium* H. 1162. MBh. 1,5005.5059.

जलरूप (जल + रूप) m. = मकर Trik. 1,2,22.

जललता (जल + लता) f. *Welle* Hâr. 205. Med. k. 228.

जललोहित (जल + लो°) m. *ein* Râkshasa (*Wasser statt Blut habend*) H. ç. 36.

जलवत् (von जल) adj. *wasserreich:* जलवांस्तृणवान्मार्गः समो गम्यः प्रशस्यते MBh. 12,3694.

जलवरण्ट m. *Wasserpocken* Hâr. 142. vulg. जलवसन्त, पानीवसन्त ÇKDr. वसन्त heissen *die Blattern* im Bengalischen.

जलवल्कल (जल + व°) n. N. einer Pflanze, *Pistia stratiotes Lin.*, Hâr. 112.

जलवल्ली (जल + व°) f. *Wassernuss, Trapa bispinosa Roxb.* Râǵan. im ÇKDr.

जलवादित्र (जल + वा°) n. *Wassermusik, eine Musik, bei der Wasser eine Rolle spielt:* प्रचक्रुर्जलवादित्रानि नानास्वराणि (bei einem Feste im Meere) Hariv. 8426.

जलवाद्य (जल + वाद्य) n. *ein musikalisches Instrument, bei dem Wasser eine Rolle spielt:* ता जले स्थलवत्स्थिता जलवाद्यान्यवादयन् Hariv. 8346. 8436. आकाशगङ्गाजलवाद्यतज्ज्ञाः 8427.

जलवायस (जल + वा°) m. *Seerabe* H. 1323.

1. जलवास (जल + वास) m. *der Aufenthalt im Wasser* (als Askese) MBh. 12,9281. — Vgl. उदवास.

2. जलवास (wie eben) 1) adj. *im Wasser wohnend, — sich aufhaltend* MBh. 12,9280. — 2) m. *eine best. Wurzel* (विष्णुकन्द) Râǵan. im ÇKDr. — 3) n. *die Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* (उशीर) ebend.

जलवाह (जल + वाह) 1) adj. *Wasser führend:* मेघाः MBh. 2,301. — 2) m. *Wolke* H. 164.

जलवाहक (जल + वा°) m. *Wasserträger* (ein Amt) Pańkat. 156,21.

जलवाहन (जल + वा°) m. *Wasserträger*, N. pr. eines Arztes, = Çâkjamuni in einer früheren Geburt, Burn. Intr. 533. fgg.

जलविडाल (जल + वि°) m. *Fischotter* Hâr. 76.

जलविन्दु (जल + वि°) 1) m. *Wassertropfen;* °जा f. *eine Art Zucker* (यावनालीशर्करा) Râǵan. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Tîrtha Verz. d. Oxf. H. 60, *a*.

जलविल्व (जल + वि°) m. 1) *Pistia stratiotes Lin.* Hâr. 246. — 2) *Schildkröte.* — 3) *Krebs* H. an. 4,303. Med. v. 59. Hâr. — 4) *ein viereckiger Teich* (जलचत्वर) H. an. Med.

जलविषुव (जल + वि°) n. 1) *Herbst-Aequinoctium* Çabdar. im ÇKDr. — 2) = चक्रविशेष Samajâmṛta im ÇKDr.

जलवीर्य (जल + वीर्य) m. N. pr. eines Sohnes des Bharata Çatr. 6, 289.

जलवृश्चिक (जल + वृ°) m. *Seekrabbe* Trik. 1,2,19. Hâr. 189.

जलवेतस (जल + वे°) m. *eine Art Rohr* (s. वानीर) Râǵan. im ÇKDr.

जलव्यय (जल + व्यय) m. = जलव्यध Hâr. 190.

जलव्यध (जल + व्यध) m. *ein best. Fisch* (s. कङ्कत्रोट) Trik. 1,2,17.

जलव्याल (जल + व्याल) m. *Wasserschlange* AK. 1,2,1,6. H. 1305. = क्रूरकर्मा जलजन्तुः Râǵan. im ÇKDr.

जलशय (जल + शय) m. *der im Wasser Ruhende*, Bein. Vishṇu's H. 214. — Vgl. जलेशय.

जलशयन (जल + श°) m. dass. Halâj. im ÇKDr.

जलशायिन् (जल + शा°) m. dass. ÇKDr. nach einem Pur. °शायितीर्थ n. N. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *b*, 4.

जलशुक्ति (जल + शु°) f. *eine zweischalige Muschel* AK. 1,2,2,23.

जलशूक (जल + शूक) n. *Blyxa octandra Rich.* (शैवाल) H. 1167. Suçr. 1,57,18.

जलशूकर (जल + शू°) m. *Krokodil* Trik. 1,2,23. H. 1349. Hâr. 76.

जलसंध (जल + संधा) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,535.2729.4541.6992. 3,1419. 5,2504.

जलसमुद्र (जल + स°) m. *das Meer mit süssem Wasser* Trik. 2,1,5.

जलसरस् (जल + सरस्) n. (संज्ञायाम्) P. 5,4,94, Sch.

जलसर्पिणी (जल + स°) f. *Blutegel* H. 1204.

जलसात् (von जल) adv. *zu Wasser* (z. B. werden): कृत्स्नं लवणं जलसात्संपद्यते Vop. 7,85.

जलसूचि (जल + सूचि) 1) m. *Delphinus gangeticus* H. an. 4,51. Med. k. 20. — 2) m. *Krähe* (*heron* Wils., in Folge einer Verwechselung von काक mit कङ्क) H. an. — 3) *ein best. Fisch* (s. कङ्कत्रोट) H. an. Med. — 4) *Blutegel* H. an. Hâr. 263. f. Med. — 5) m. *Wassernuss, Trapa bispinosa Roxb.* H. an. Med.

जलस्थ (जल + स्थ) 1) adj. *im Wasser stehend, befindlich* R. 4,13,10. Bhâg. P. 3,27,12. — 2) f. आ *eine best. Grasart* (गण्डदूर्वा) Râǵan. im ÇKDr.

जलस्थान (जल + स्थान) n. *Wasserbehälter, Teich, See* MBh. 1,4869. Hit. 1,26.

जलस्थाय (जल + स्थाय) m. dass. MBh. 12,4893. fg.

जलह n. *ein kleines* Ġalajantragṛha Trik. 3,2,8.

जलहरण (जल + ह°) n. N. eines aus 4 X 32 Moren bestehenden Metrums Colebr. Misc. Ess. II,157 (III,40). — Vgl. जलधर.

जलहस्तिन् (जल + ह°) m. *Wasserelephant*, viell. *Dugang* H. 1335, Sch. Pañkat. 51,9. *Krokodil* Haught. — Vgl. जलेभ.

जलहार (जल + हार) m. *Wasserträger*, °री f. Hariv. 3400.

जलहारिणी (जल + हा°) f. *Wassergraben, Kanal* Suçr. 1,353,20.

जलहास (जल + हास) m. *Meerschaum* Trik. 1,2,14.

जलह्रद (जल + ह्रद) m. N. pr. eines Mannes (?) gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

जलाकर (जल + आकर) m. *Wasserbehälter* Wils.

जलाका f. = जलौका *Blutegel* Çabdar. im ÇKDr.

जलाकाङ्क्ष (जल + आकाङ्क्ष oder आकाङ्क्षा) m. = जलकाङ्क्ष *Elephant* H. ç. 175 (जलाकांत).

जलाक्षी (जल + अक्ष) f. = जलपिप्पली Çabdar. im ÇKDr.

जलाखु (जल + आखु) m. *Fischotter* Trik. 1,2,24.

जलाञ्चल (जल + अञ्चल) n. 1) *Quelle.* — 2) *Blyxa octandra Rich.* H. an. 4,289. Med. l. 154.

जलाञ्जलि (जल + अञ्जलि) m. *zwei Handvoll Wasser zu Ehren eines Verstorbenen, der letzte Abschied* (vgl. उदकक्रिया, जलक्रिया): कुपुत्रमासाद्य कुतो जलाञ्जलिः Kâm. 95. वाष्पैर्जलाञ्जलिं दृष्ट्वा दुःखाय च सुखाय च Râga-Tar. 4,284. Amar. 97.

जलाटन (जल + अटन) 1) m. *Reiher.* — 2) f. ई *Blutegel* H. an. 4,173. Med. n. 182.

जलाणुक (जल + अणुक) n. *Fischbrut* H. 1347. — Vgl. जलाण्डक.

जलाण्टक m. *Haifisch* oder *ein anderes Wasserraubthier* (ग्राह) Hâr. 77.

जलाण्डक (जल + अण्ड) n. *Fischbrut* Trik. 1,2,21. Hâr. 187. H. 1347, v. l. — Vgl. जलाणुक.

जलात्मिका (जल + आत्मन्) f. 1) *Blutegel* Çabdar. im ÇKDr. — 2) v. l. für जलाम्बिका *Brunnen* Hâr. 41. ÇKDr.

जलात्यय (जल + अत्यय) m. *das Verschwinden des Wassers (der Wolken), Herbst* R. 2,45,22.

जलाधार (जल + आधार) m. *Wasserbehälter* AK. 1,2,3,25. H. 1096. Jâġñ. 3,144. प्रसृते तु जलाधारे H. 598, Sch.

जलाधिदैवत (जल + अधि°) n. (sc. भ, नक्षत्र) *das Sternbild* Ashâḍhâ, *welches das Wasser zur Gottheit hat,* Varâh. Bṛh. S. 72,10; vgl. जलदेव. — Nach Halâj. m. (!) Bein. Varuṇa's ÇKDr.

जलाधिप (जल + अधिप) m. *der Fürst des Wassers,* Bein. Varuṇa's Hariv. 13885.

जलान्तक 1) m. (जल + अन्तक) N. pr. eines Sohnes des Kṛshṇa von der Satjabhâmâ Hariv. 9186. — 2) adj. *Wasser im Innern* (अन्त) *bergend, Wasser enthaltend:* (सप्तैव समुद्राः) लवणेक्षुसुरासर्पिर्दधिदुग्धजलान्तकाः (*falsch aufgefasst u.* अन्त 9) Trik. 2,1,5.

जलाम्बर (जल + अम्बर) m. N. pr. eines Mannes, = Râhulabhadra in einer früheren Geburt, Burn. Intr. 533. fgg.

जलाम्बिका (जल + अम्बिका) f. *Brunnen* Hâr. 41. — Vgl. जलात्मिका.

जलाम्बुगर्भा (जल - अम्बु + गर्भ) f. N. pr. eines Frauenzimmers, = गोपा in einer früheren Geburt, Burn. Intr. 538 (°गर्भ!).

जलाय् (von जल), जलायते *zu Wasser werden, als Wasser erscheinen:* वह्निस्तस्य जलायते Bhartṛ. 2,78.

जलायुका f. *Blutegel* Çabdar. im ÇKDr. जलमासामायुरिति जलायुकाः Suçr. 1,40,8. Eher *im Wasser lebendig* (आयु); könnte aber auch von जल geradezu abgeleitet sein (vgl. ऊर्णायु, जटायु). — Vgl. तृणा°.

जलार्क (जल + अर्क) m. *die im Wasser sich abspiegelnde Sonne* Bhâg. P. 3,27,1.

जलार्णव (जल + अर्णव) m. 1) *die Regenzeit* Trik. 1,1,110. — 2) *das Meer mit süssem Wasser* (vgl. जलसमुद्र) ÇKDr. Wils.

जलार्द्र (जल + आर्द्र) 1) adj. *durchnässt, nass:* दुन्दुभि Hit. 4,65. वल्कल Çâk. 31. Megh. 44. — 2) m. *ein nasses Kleid* Hâr. 196. — 3) f. आ dass. H. 679.

जलालदीनाक्बरसाह m. = جلال الدين اكبر شاه Verz. d. B. H. No. 495. — Vgl. जल्लालदीन्द्र.

जलालु (जल + आलु) m. *ein best. Knollengewächs* (पानीयालु) Râġan. im ÇKDr.

जलालुक 1) n. = शालुक *Lotuswurzel* Râġan. im ÇKDr. जलालूक u. पद्मकन्द. — 2) f. आ = जलायुका u. s. w. *Blutegel* Çabdar. im ÇKDr.

जलालोका f. = जलायुका u. s. w. *Blutegel* H. 1204. Buar. zu AK. 1, 2,3,22. ÇKDr.

जलावर्त (जल + आवर्त) m. *Strudel* Ġatâdh. im ÇKDr.

जलाशय (जल + आशय) 1) adj. *a) im Wasser ruhend, — liegend:* मत्स्यिपान् MBh. 3,11123. — *b) dumm, einfältig* (जल = जड) Kathâs. 6, 58. Auch 132 ist wohl so zu lesen. — 2) m. *a) Wasserbehälter, Teich, See, Meer* AK. 1,2,3,25.26. H. 1096.1074. an. 4,222. Med. j. 117. शरत् — गतमेघजलाशया Hariv. 3820. पम्पां प्रभशीतलजलाशयाम् R. 3,78, 25. नदनदीपतिः — उत्ससर्ज जलाशयम् Hariv. 6331.6329. M. 4,129. 11, 186. MBh. 3,10680. R. 1,42,15. 5,9,10. Suçr. 1,22,3. 334,5. 2,391,16. 18. Pañkat. 51,8.21. 77,3. 159,17. Hit. 39,8.9. 43,20. Bhâg. P. 1,6,12. वसुंधरा — सपादपजलाशया MBh. 7,4115. जलाशयोत्सर्गतत्त्व Gild. Bibl. 465. जलाशयारामोत्सर्गमयूख Verz. d. B. H. No. 1224. — *b) Fisch* H. ç. 195. — *c) Wassernuss, Trapa bispinosa Roxb.* Râġan. im ÇKDr. — 3) f. आ *eine best. Pflanze* (गुण्डाला) Râġan. im ÇKDr. — 4) n. *die Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* AK. 2,4,5,30. H. an. Med.

जलाश्रय (जल + आश्रय) 1) m. = जलाशय *Wasserbehälter, Teich* H. an. 4,222. Pañkat. 76,6 (viell. nur Druckfehler für जलाशय). — 2) f. आ *a) eine Art Kranich* (बलाका). — *b) eine Art Gras* (शूली) Râġan. im ÇKDr.

जलाष adj. *lindernd, beruhigend, heilend:* क्वऽ स्य ते रुद्र मृळयाकुर्हस्तो यो अस्ति भेषजो जलाषः ṚV. 2,33,7. शं नो रुद्रो रुद्रेभिर्जलाषः 7, 35,6. जलाषं n. = उदक Naigh. 1,12 und = सुख 3,6 wohl irrig für जालाषं.

जलाषभेषज (ज° + भे°) adj. *der lindernde Heilmittel hat,* von Ru-

dra ṚV. 1,43,4. 8,29,5. AV. 2,27,6.

जलाषह् (जल + सह्) adj. ved. nom. °षाट् Sch. zu P. 3,2,63. 6,3,137. 8,3,56. acc. °षाहम् gaṇa सुषामादि zu P. 8,3,98. Kāś. zu P. 8,3,110. °साहम् Sch. zu P. 8,3,56.

जलाष्ठीली (जल + अष्ठीला) f. *Teich* Hār. 42. °ला ÇKDr. und Wils. nach ders. Aut.

जलासाह् = जलाषह् P. 3,2,63, Sch.

जलासुका f. angeblich = जलायुका *Blutegel* Lois. zu AK. 1,2,3,22.

जलाह्वय (जल + आह्वय) n. *Lotus, Nelumbium* Rāgan. im ÇKDr. — Vgl. जलज u. s. w.

जलिका f. = जलूका *Blutegel* Bhar. zu AK. 1,2,3,22. ÇKDr.

जलुका f. dass. Çabdar. im ÇKDr.

जलूका f. dass. H. 1204. Vjutp. 117. — Vgl. कार्ण°, तृण°.

जलेचर (जले, loc. von जल, + चर) adj. f. ई *im Wasser lebend:* पत्तिन् MBh. 3,17322. R. 4,50,18. m. *Wasserthier* MBh. 1,7849. 3,698. R. 4,51,39. °चरी MBh. 1,7852. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,58,38.

जलेचक्रया f. *eine Art Heliotropium* (s. हस्तिशुण्डा) Çabdar. im ÇKDr.

जलेजात (जले, loc. von जल, + जात) n. *Lotus, Nelumbium* Çabdar. im ÇKD...

जलेन्द्र (जल + इन्द्र) m. 1) *Meer, Ocean.* — 2) *der Gott des Wassers,* Varuṇa H. an. 3,557. Med. r. 159. — 3) N. pr. eines Ǵina (पूर्वयत्त, जम्भल) Trik. 1,1,20. H. an. Med.

जलेन्धन (जल + इन्धन) m. *das unterseeische Feuer* (s. वाडवाग्नि) Bhūripr. im ÇKDr.

जलेभ (जल + इभ) m. *Wasserelephant:* प्रस्फुरत्तिमिजलेभनिम्नगः (महोदधिः) Varāh. Bṛh. S. 12,4. — Vgl. जलहस्तिन्.

जलेयु (von जल) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrâçva MBh. 1,3700. Hariv. 1660. VP. 447. Bhāg. P. 9,20,4. Die Namen der übrigen Söhne gehen gleichfalls auf एयु aus.

जलेरुह् (जले, loc. von जल, + रुह्) 1) m. N. pr. eines Königs von Orissa Wassiljew 52. — 2) f. आ N. eines Strauchs (कुटुम्बिनी) Rāgan. im ÇKDr.

जलेला f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2634. Oder sind in dem Worte 2 Namen zu suchen: जला und इला?

जलेवाह् (जले, loc. von जल, + वाह्) m. *Taucher:* जलेवाहानथाहूय बहूंस्तत्र न्ययोजयत्। तत्कृत्वा परमं यत्नमापुराभरणं न तत्॥ Pātālakh. im Padma-P. ÇKDr.

जलेश (जल + ईश) m. 1) *Meer, Ocean* Bhāg. P. 8,7,26. — 2) *der Gott des Wassers,* Varuṇa Hariv. 13899. fg. Bhāg. P. 3,18,1.

जलेशय (जले, loc. von जल, + शय) 1) adj. *im Wasser ruhend, im Wasser sich aufhaltend* Suçr. 1,200,4. कूर्मो ऽप्यत्तर्जलेशयः MBh. 1,1365. Beiw. und Bein. Vishṇu's H. 214, Sch. Hariv. 14348. महार्णव° desgl. Ragh. 10,22. — 2) m. *Fisch* Trik. 1,2,15.

जलेश्वर (जल + ईश्वर) m. 1) *Meer, Ocean* ÇKDr. Wils. — 2) *der Gott des Wassers,* Bein. Varuṇa's MBh. 1,8175. fg. 2,359. 3,1669. 1692. 9,2738. Ragh. 9,24. — 3) N. pr. eines Heiligthums (जालेश्वर v. l.) Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 42,a.

जलोक 1) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra Rāǵa-Tar. 1,108. 111. 273. fgg. 344. fg. — 2) f. आ = जलौका *Blutegel* Bhar. zu AK. 1,2,3,10. ÇKDr. H. 1204, v. l.

जलोकिका f. = जलोका *Blutegel* Wils.

जलोच्छ्वास (जल + उच्छ्वास) m. *Abzugsgraben* AK. 1,2,3,10. H. 1088.

जलोदर (जल + उदर) n. *Wasserbauch, Wassersucht* MBh. 3,14664. 12,11268. Varāh. Bṛh. 24(23),4. Verz. d. B. H. No. 965. — Vgl. उदर 3.

जलोद्धतगति (जल - उद्धत + गति) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑ — —, ⏑⏑⏑⏑⏑ — —) Colebr. Misc. Ess. II,160 (VII,7).

जलोन्माद (जल + उन्माद) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Vjâḍi zu H. 210.

जलोद्भव (जल + उद्भव) 1) adj. *aus dem Wasser hervorgegangen, — entstanden:* शङ्ख Ārś. 5,24. Suçr. 2,342,1. गण्डकीम् — सर्वतीर्थजलोद्भवाम् (सर्वतीर्थजल + उद्भव) MBh. 3,8091. — 2) m. a) *Ursprung der Gewässer,* Bez. einer Gegend: हिमवतः पार्श्वे समभ्येत्य जलोद्भवम् MBh. 2,1078. — b) *Wasserthier* Varāh. Laghuǵāt. 9,15. — c) N. pr. eines von Kaçjapa erlegten *Wasserdämons* Rāǵa-Tar. 1,27. — 2) f. आ a) N. einer Pflanze, = लघुब्राह्मी Rāgan. im ÇKDr. — b) *Benzoeharz* Ratnam. 82.

जलोद्भूत (जल + उद्भूत) 1) adj. *aus dem Wasser —, im Wasser entstanden.* — 2) f. आ N. einer Staude (गण्डाली) Rāgan. im ÇKDr.

जलोरगी (जल + उरगी) f. *Blutegel* Sārâs. zu AK. 1,2,3,22. ÇKDr.

जलौक 1) m. = जलौकस् *Blutegel* Suçr. 1,112,6. — 2) f. dass. AK. 1,2,3,22. Trik. 1,2,25. H. 1204. Hār. 263. MBh. 12,8306. Suçr. 1,39,14.17. 40,2. 263,1.

जलौकस् (जल + ओकस्) 1) adj. subst. m. *im Wasser wohnend, Wasserbewohner, Wasserthier:* जलौकसां स सत्त्वानां बभूव प्रियदर्शनः MBh. 13,2650. vom Ḱakravâka Hariv. 1215. जलौकसां जले यद्वन्महान्तो ऽदन्त्यणीयसः Bhāg. P. 1,15,25. जलस्थलनभौकसः 2,10,40. — 2) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra Rāǵa-Tar. 2,9. — 3) f. *Blutegel* AK. 1,2,3,22. H. 1203. Suçr. 1,28,10. 39,16. 40,9. 42,21. 259,7. 2,111,19. Angeblich nur im pl. gebräuchlich.

जलौकस m. f. n. = जलौकस् *Blutegel* Rājam. zu AK. ÇKDr.

जल्गुल् intens. zu 2. गर्: नि जल्गुलीति v. l. der TS. 7,4,19,3 zu नि गल्गलीति der VS. 23,22.

जल्प्, जल्पति (ep. auch med.) Dhātup. 11,4. अजजल्पिरे, अभि°. 1) *halbverständlich reden, murren:* स आध्या जल्पन्कुरुक्षेत्रं समया चचार Çat. Br. 11,5,1,4. *reden, sprechen:* प्रमादादिव जल्पथ MBh. 2,859. जजल्पेव तदा लङ्का R. 5,10,3. हसतो जल्पतो वा दृस्यमानं प्रदृश्यते Suçr. 1,125,9. हसते जल्पते वैरी एकपात्रे च भुञ्जते Hariv. 1173. क्व क्व मुष्टो ऽस्मीति जल्पन् Pańkat. 35,10. 187,11. Bhāg. P. 9,10,23. Çuk. 40,13. 45,5. सकृज्जल्पन्ति राजानः सकृज्जल्पन्ति साधवः Vet. 34,10. सर्पेस्तु तरुषु जल्पत्सु वापि जनसंक्षयो विनिर्दिष्टः Varāh. Bṛh. S. 45,30. 73,15. दैपत्योर्निशि जल्पतोः Amar. 13. परस्परं जल्पतो Pańkat. 134,20. 142,4. जल्पन्ति सार्धमन्येन Bhartṛ. 1,81. एकेन — जल्पत्यनल्पाक्षरम् Pańkat. 1,152. श्रूयतां तावद्वचनं मम जल्पतः R. 3,40,1. तेषाम् — तानि वाक्यानि जल्पताम् MBh. 1,5663. न च जल्पन्ति दुर्वचः 7,6399. परुषाण्यपि जल्पन्तो वध्या दूता न भूभुजा Pańkat. III,86. Hit. III,63. जल्पन्ते मधुरा वाचः Hariv. 11882. मत्यपाः किं न जल्पन्ति Vet. 26,20. सत्यमेतत् यत्त्वया जल्पितम् Pańkat. 27,

8. 208, 25. AK. 3,2,57. *Jmd* (acc.) *anreden, mit Jmd sprechen:* त्वं च — मादृशो न संभाषणार्हः । परं त्वतिथित्वाज्जल्पितः Çuk. 41,18. *von Jmd* (acc.) *sprechen:* इत्यजल्पन् — कीचकम् MBh. 4,864. जल्पित n. *Gerede, gesprochene Worte* P. 3,3,114, Sch. H. ç. 80. MBh. in Benf. Chr. 45,14. R. 5,10,3. Varâh. Brh. S. 96,6. Bhatt. 8,125. मिथ्याजल्पितमेतत् Pańkat. 133,5. — 2) = अर्चति Naigh. 3,14. — caus. जल्पयति *Jmd reden lassen* P. 1,4,52, Vârtt. 3. — Vgl. जप् und लप्.

— व्यति act. *mit einander plaudern* P. 1,3,15, Vârtt. 1, Sch. Vop. 23,55.56.

— अनु *hinterher reden:* जल्पन्त्यामनुजल्पति Bhâg. P. 4,25,58. अन्यो-ऽन्यमनुजल्पिरे *sprachen zu einander* Hariv. 12161.

— अभि 1) *die Rede an Jmd richten:* विवक्तुं समनुप्राप्तं किं च मां नाभिजल्पथ: R. 4,2,16. अन्योऽन्यमभिजल्पन्तः शनैश्चक्रुः पृथक्कथाः 3,1,8. ते ऽन्योऽन्यमभिजल्पिरे Hariv. 16283. *Jmd erwiedern:* ये त्वत्तारो नाभिजल्पन्ति चान्यान् MBh. 13,4873. — 2) *Etwas mit einer Anrede begleiten:* दानमेव हि सर्वत्र सान्त्वेनानभिजल्पितम् । न प्रीणयति भूतानि निर्व्यञ्जनमिवाशनम् ॥ MBh. 12,3189. — 3) *einer Sache* (acc.) *das Wort reden, zu Etwas rathen:* (केशवम्) हितार्थमभिजल्पन्तम् MBh. 7,3033. नास्तिकमभिजल्पसि 12,358. — 4) *Etwas mit Jmd besprechen, festsetzen:* तमर्थमभिजल्पन्त्याः कृष्णायाः कीचकेन MBh. 4,711.

— उप, उपजल्पित n. *Gerede* R. 2,60,14. — Vgl. उपजल्पिन्.

— परि *schwatzen:* अप्युन्मत्तात्प्रलपतो बालाच्च परिजल्पतः MBh. 5,1125. *über Etwas sprechen:* यच्चान्यत्परिजल्पथ Hariv. 11301.

— प्र *sprechen:* चतुष्पादकृतो दोषो नापैतीति प्रजल्पतः Jâǵn. 2,298. तत्किमेवं प्रजल्पसि Pańkat. IV,21. नाशङ्कते प्रजल्पन्ती I,437. तदुपश्रुत्य — खेचराणां प्रजल्पताम् Bhâg. P. 4,3,5. द्वौ पुरुषौ — परस्परं प्रजल्पन्तावशृणोत् Pańkat. 134,6. तत्किं मिथ्या परुषाणि वचनानि प्रजल्पसि 164,13. सेवा श्ववृत्तिराख्याता यैस्तैर्मिथ्या प्रजल्पितम् I,300. *mittheilen, verkünden:* नेमं धर्मं यत्र तत्र प्रजल्पेत् MBh. 13,3686. प्रजल्पित *der zu sprechen begonnen hat:* स्वरेण तस्याममृतस्रुतेव प्रजल्पितायाम् Kumâras. 1,46. n. *Gerede, gesprochene Worte* Hit. 1,22.

— प्रति *antworten, erwiedern:* सीतामप्रतिजल्पन्तीम् R. 6,98,12. किं मां न प्रतिजल्पथ: 3,75,2. न चैवोक्ता न वानुक्ता हीनतो परुषा गिरः । भारत प्रतिजल्पन्ति सदा तूत्तमपूरुषाः ॥ MBh. 2,2423.

— वि *aussprechen:* परिहासविजल्पितं सखे परमार्थेन न गृह्यतां वचः Çâk. 51.

— सम् *reden, sprechen:* संगता मुनयः सर्वे संजजल्पुरथो मिथः R. 1,74,20. तथा संजल्पतस्तस्य — वाचः शुश्राव MBh. 1,5973. R. 5,89,21. संजल्पन्ती सुमधुरम् MBh. 1,6064. इति संजल्पमानानां शृण्वन्ती पृथगीरितम् Hariv. 6330. संजल्पित n. *Gerede, gesprochene Worte* Bhâg. P. 1,15,18. pl. 4,8,24.

जल्प (von जल्प्) m. gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160. *Gerede, Gespräch, gesprochene Worte:* जनस्य P. 4,4,97. ये तु निन्दन्ति जल्पेषु (ब्राह्मणान्) MBh. 13,4322. इति प्रियां वल्गुविचित्रजल्पैः स सान्त्वयित्वा Bhâg. P. 1,7,17. 16,36. Auch neutr.: तूष्णीं भव न ते जल्पमिदं कार्यं कथं च न MBh. 1,5066. कैकेयीसंश्रितं जल्पं नेदानीं प्रतिभाति माम् R. 2,60,14. — 2) *eine Disputation, bei der man kein Mittel scheut um seine Behauptung dem Gegner gegenüber aufrecht zu erhalten,* Njâjas. 1,42. Colebr. Misc. Ess. I,293. Madhus. in Ind. St. 1,18. Schol. zu Çat. Br. 14,7,2,1 (1141,7). — Vgl. चित्रजल्प.

जल्पक (wie eben) adj. *geschwätzig* Bhartr. 2,48. = Vgl. जल्पाक.

जल्पन (wie eben) 1) adj. *redend, sprechend* gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. — 2) n. *das Reden, Sprechen* P. 3,3,115, Sch. Varâh. Brh. S. 45,8. अयथोचित° Pańkat. I,193.

जल्पाक (wie eben) adj. f. ई *geschwätzig* P. 3,2,155. Vop. 26,147. AK. 3,1,36. H. 347. Bhatt. 7,19. — Vgl. जल्पक.

जल्पि (wie eben) f. *undeutliches Reden; Murren:* मा नो निद्रा ईशत मोत जल्पिः ṚV. 8,48,14. नीहारेण प्रावृता जल्प्या चासुतृप उक्थशासश्चरन्ति 10,82,7. *halblaute Unterredung:* येषां जल्पिश्चरत्यन्तरा तम् (स्वप्नम्) AV. 19,56,4.

जल्पितर् (wie eben) nom. ag. *redend, sprechend:* न बहुजल्पिता R. 5,36,63.

जल्पिन् (wie eben) adj. *redend, sprechend:* अव्यक्त° MBh. 5,2088.

जल्लकिन् s. अच्युत°.

जल्लालदीन्द्र m. = جلال الدين (mit absichtlicher Entstellung des Ausgangs um das bedeutsame इन्द्र hineinzubringen) Verz. d. B. H. 368, 10. — Vgl. जलालदीनाह्कावरसाह्.

जल्हु adj. Nir. 6,25 erklärt durch ज्वलनेन हीनः, also wohl für verwandt mit जड angesehen: न पापासो मनामहे नारायासो न जल्हवः ṚV. 8,50,11.

जव (von जू) 1) m. oxyt. ved., parox. klass. P. 3,3,57.56, Vârtt. 3. *Eile, Raschheit, Schnelligkeit, Drang* P. 6,4,28. AK. 1,1,2,60. 3,4,2,21. H. 495. an. 2,520. Med. v. 7. जवे याभिर्यूनो अर्वन्तमावतम् ṚV. 1,112,21. VS. 9,7. आ ते त्वष्टा पत्सु जवं दधातु 8. 9. von Flüssen ṚV. 10,111,9. मनसो जवेषु 71,8. VS. 22,8. 25,3. 30,11. AV. 4,27,3. 36,5. 10,2,15. 19,60,2. Çat. Br. 5,4,2,10. 13,1,2,7. 4,2,2. (यस्य) जवे वायुः (तुल्यः) MBh. 3,10891. जवयुक्त (अश्व) N. 19,18. जवमास्थाय वै परम् 21. वातजव adj. (अश्व) 22,9. मृग° Çâk. 8. रथ° 9. Varâh. Brh. S. 60,15.16. 85,19. Vid. 22. नदीं तीर्त्वा महाजवाम् R. 3,11,2. जवेनाभिससार N. 11,25. Draup. 6,27. 7,8. सर्वजवेन Kenop. 19. Vgl. मनोजव. — 2) adj. *eilend, rasch* AK. 2,8,2,41. H. an. Med. रोचनानि सरीसृपाणि भुवने जवानि (vielt. भुवनेज° zu lesen) AV. 19,7,1. — 3) f. आ *die chinesische Rose* AK. 2,4,2,56. Trik. 3,3,277. H. 1147, Sch. H. an. Med. °लौहित्य Sch. zu Kap. 1,59. जवापीडनिभस्ताम्रो बालसूर्यः R. 5,3,48. जवाशोकवनैः MBh. 3,14537. संध्यारागो जवावर्णः Hariv. 9703. अरुणो गरुडभ्राता जवापुष्पसमप्रभः 12307. संध्यया — जवापुष्पप्रकाशया R. 6,90,21. Megh. 37. जवापुष्प n. = जवा Çabdar. im ÇKDr. *Safran* H. ç. 132. Vgl. जपा.

1. जवन (wie eben) 1) adj. f. ई gaṇa दृढादि zu P. 5,1,128. proparox. ṚV., oxyt. P. 3,2,150. *a) treibend:* शतक्रतुं जवनी सूनृतारुहत् ṚV. 1,51,2. — *b) schnell, rasch* AK. 2,8,2,41. Trik. 3,3,240. H. 494. an. 3,376. Med. n. 66. अपाणिपादो जवनो ग्रहीता (Çańk.: जवनः = दूरगामी) Çvetâçv. Up. 3,19. जवनो ऽभ्यपतत्तदा (viell. जवेनाभ्य° zu lesen) MBh. 3,756. दूताः R. 2,68,8. मृग MBh. 12,4635.4637. von Pferden AK. 2,8,2,13. H. 1234. H. an. Med. N. 20,32. MBh. 2,1036. 3,674.14960. 4,368. 6,1727. Hariv. 6640. R. 2,45,14. — 2) m. *a) Pferd.* — *b) eine Art Antilope* (शीघ्रकारिन्; hier aber यवन) Râǵan. im ÇKDr. — *c)* N.

pr. eines Wesens im Gefolge von **Skanda** MBh. 9,2577. — 3) f. ई a) *Vorhang* H. 680. H. an. — b) N. einer Pflanze H. an. — 4) n. *Raschheit, Schnelligkeit* AK. 3,3,39(38). 3,4,18,118. Med. m. (!) H. an. जवनक्रम Pâr. Gṛhj. 1,17. Çâṅkh. Gṛhj. 1,27. तं मन्ये मेघपुष्पस्य जवने सदृशं हयम् MBh. 4,1414. — Vgl. धीजवन.

2. जवन m. = यवन N. pr. eines Volkes Trik. 3,3,240. Verz. d. B. H. No. 567. H. an. 3,377.

जवनाल n. = यवनाल Râǵan. im ÇKDr.

जवनिका f. = जवनी *Vorhang* AK. 2,6,3,22. (प्रेतागाराणि) रेणुजवनिकान्तैः सपत्ना इव ते नगाः Hariv. 4648. Sch. zu Çiç. 4,54. — Vgl. यवनिका.

जवनिमन् (von जवन) m. *Raschheit, Schnelligkeit* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

जववत् (von जव) adj. *rasch, schnell* Çaṅk. zu Îçop. 4.

जवस् (von जू) n. *Raschheit, Schnelligkeit:* श्येनस्य RV. 1,118,11. 4,27,1. 5,78,4. des Rosses 3,50,2. Wassers 4,21,8. 17,3. प्र सिन्धवो जवसा चक्रमन्त 22,6. 8,78,4. — Vgl. अ°, मनू°, मनो°.

जवस = यवस, m. Bhar. zu AK. Wils. n. Çabdar. im ÇKDr.

जवादि n. *ein best. Parfum* (कृत्रिम, गन्धराज, मृगघर्मज u. s. w.) Râǵan. im ÇKDr.

जवाधिक (जव + अधिक) adj. *überaus rasch, — schnell;* von Pferden AK. 2,8,2,13. H. 1234.

जवानिल (जव + अनिल) m. *Sturm, Orkan* Wils.

जवापुष्प s. जवा unter जव.

जवाल 1) ein zur Erkl. von जावाल gebildetes Wort, angeblich = स्थाग (?) H. 889, Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 2,4,58, Vârtt. 2, Sch.; vgl. जबाल, जाबाल, जाबालि.

जविन् (von जू oder जव) 1) adj. *eilend, rasch, schnell* H. 494. अजवसो जविनोभिर्विवृश्चन् RV. 2,15,6. नर् Jâǵn. 2,109. जवी जगाम Kathâs. 25,291. — 2) m. a) *Pferd.* — b) *Kameel* Râǵan. im ÇKDr.

जविन 1) adj. = जविन् Saddh. P. 4,14,b. — 2) m. = कोकड Râǵan. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

जविपुला (ज + वि°) f. *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II,158 (IV,5).

जविष्ठ (superl. zu जू) 1) adj. *der schnellste, rascheste* RV. 4,2,3. मनो जविष्ठं पतयत्स्वन्तः 6,9,5. VS. 34,3. Çat. Br. 11,3,1,6. अश्वः पशूनां जविष्ठः Ait. Br. 1,5. Çaṅk. zu Îçop. 4. — 2) N. pr. eines **Dânava** Hariv. Langl. I,191. II,488. (Calc. Ausg.: गविष्ठ).

जवीयंस् (compar. zu जू) adj. *schneller, rascher:* मनसो जवीयान् RV. 1,181,2. 183,1. 9,97,28. 10,112,2. Îçop. 4. निमिषश्चिज्जवीयसा रथेन RV. 8,62,2.

जष्, जेषति (°ते) *verwunden, tödten* Dhâtup. 17,37. 21,25, v. l.

जष m. *ein best. Wasserthier* AV. 11,2,25. TS. 5,5,12,1. — Vgl. झष.

जस्, जसते, (नि) जस्यति, जसति (= गतिकर्मन्) Naigh. 2,14. (नि) जजास; जस्त Nir. 4,24. *erschöpft —, todmüde sein:* वृकाय चिज्जसमानाय शक्तम् RV. 7,68,8. याभिर्नरं जसमानमार्ये निज्जिन्वथुः 1,112,6. — जस्, जस्यति *befreien* Dhâtup. 26,102. — caus. जासयति, अजीजसत, जजस्तम्; *erschöpfen, entkräften, ausgehen machen:* अविष्टं धियो जिगृतं पुरंधीर्जजस्तमर्यो वनुषामरातीः RV. 4,50,11. अग्निम् Çat. Br. 2,2,2,19. अपि यत्परिशिष्टमभूत्तदजीजसत 12,4,2,9. — जासयति und जसति (?) *verletzen, tödten* Dhâtup. 32,129. P. 2,3,56. *schlagen; verachten* Dhâtup. 33,44.

— उद् caus. *vernichten, ausrotten;* mit dem gen.: चौरस्योज्जासयति P. 2,3,56, Sch. निनीजसोज्जासयितुं जगद्दुहाम् Çiç. 1,37. मन्योरुज्जासयात्मनः Bhatt. 8,120. — Vgl. उज्जासन.

— नि *verschwinden, vergehen:* अदृष्टाः किं चनेह वः सर्वे साकं नि जस्यत RV. 1,191,7. इहेव धन्वन्नि जजास ते विषम् AV. 5,13,1.

जसु (von जस्) f. *Erschöpfung, Schwäche:* नि बाधते अमतिर्नग्नता जसुः RV. 10,33,2. Eine ganz andere Bed., etwa *Versteck, Hülle* scheint das Wort zu haben in der Stelle: यदा वलस्य पीयतो जसुं भेद्बृहस्पतिरग्नितपोभिरर्कैः RV. 10,68,6.

जसुरि (wie eben) Uṇ. 2,72. 1) adj. *erschöpft, matt* Nir. 4,24. नीचायमानं जसुरिं न श्येनम् RV. 4,38,5. वि या जानाति जसुरिं वि तृष्यन्तं वि कामिनम् 5,61,7. 6,13,5. — 2) m. **Indra's** *Donnerkeil* Uṇ., Sch.

जस्र (wie eben) n. *Ermüdung, Erschöpfung;* s. अजस्र.

जस्वन् (wie eben) adj. etwa *Einer dem es ausgeht, armselig, Hungerleider:* मा जस्वने वृषभ नो ररीथा मा ते रेवतः सख्ये रिषाम RV. 6,44,11.

जस्सराज (जस्स N. pr. + राज) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,536.

जहक (von हा) Uṇ. 2,35. 1) adj. *der Etwas verlässt, aufgiebt* Uṇ., Sch. — 2) m. a) *Zeit* ebend. Trik. 1,1,102. — b) *Knabe.* — c) *eine abgestreifte Schlangenhaut* (निर्मोक, daneben aber auch निर्मोह) Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — 2) f. आ *Iltis* VS. 24,36. TS. 5,5,18,1; vgl. जाहक.

जहत्स्वार्था (जहत्, partic. von हा, + स्वार्थ) f. (sc. लक्षणा) *eine best. Redefigur, bei der das angewandte Wort seine ursprüngliche Bedeutung verlässt,* d. i. *das Entgegengesetzte bezeichnet; Ironie* Sâh. D. 12, 18 (°स्वार्थ्या; in der Ausg. von 1828, S. 14, Z. 2 v. u. wie wir); vgl. अजहत्स्वार्था ebend. 7.

जहा f. N. einer Pflanze, = मुण्डतिका, vulg. मुण्डरी Çabdak. im ÇKDr.

जहानक m. *Weltende* ÇKDr. und Wils. nach H. 161, wo aber die gedruckten Ausgg. जिहानक (von Wils. als v. l. erwähnt) lesen.

जहिलोड (जहि, 2. imperat. von हन्, + लोड) adj. *der sich beständig das Knie zerschlägt* (?) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

जहिस्तम्ब (जहि + स्तम्ब) adj. *der beständig an den Pfosten anschlägt* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

जहु m. 1) *das Junge eines Thieres:* मृग° Bhâg. P. 5,8,8. — 2) N. pr. eines Sohnes des **Pushpavant** und Nachkommen des **Ṛshabha** Bhâg. P. 9,22,7.

जह्नावी f. *das Geschlecht des* **Ǵahnu** (nach Sâj.): आ जह्नावीं समनसोप वाजैस्त्रिरह्नो भागं दधतीमयातम् RV. 1,116,19. पुराणमोकः सख्यं शिवं वां युवोर्नरा द्रविणं जह्नाव्याम् 3,58,6.

जह्नु m. Uṇ. 3,36. 1) N. pr. eines alten Königs, der die **Gaṅgâ** als Tochter annahm; ein Sohn **Aǵamîḍha's, Suhotra's, Kuru's** und auch **Hotraka's;** Stammherr der **Kuçika.** Med. n. 7. MBh. 1,3722. fgg. 12. 1717. 13,202.7680. Hariv. 1756. fgg. 1416. fgg. R. 1,44,35. fgg. VP. 398.455. Bhâg. P. 9,22,4. 15,3. pl. *seine Nachkommen:* जह्नूनां चाधि-

पत्ये दैवे वेदे च गाथिनाम् Ait. Br. 7,18. Âçv. Çr. 12,14. — 2) Bein. Vishṇu's Trik. 1,1,28. H. 216. Med. — Vgl. जाह्नव.

जह्नुकन्या f. *die Tochter* (कन्या) *des* Gahnu, Bein. der Gaṅgâ H. 1081, Sch. MBh. 13,645. Bhartr. 3,79. Ragh. 6,85. Vgl. जह्नोः कन्या Megh. 51 und जाह्नवी.

जह्नुतनया (जह्नु + त°) f. dass. AK. 1,2,3,30.

जह्नुसुता (जह्नु + सु°) f. dass. Râǵan. im ÇKDr. MBh. 1,3913. R. 1, 44,39.

जह्मन् n. = उदक v. l. Naigh. 1,12.

जह्ल m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,2430.

1. जा (von जन् 1) adj. am Ende eines comp., die ältere Form für das spätere ज, welches im Veda seltener erscheint, P. 3,2,67. Vop. 26, 66.67. Vgl. अग्निजा, अप्सुजा, अद्रिजा, अब्जा, अश्वजा, इन्द्रजा, ऋतजा, क्षेत्रजा, गोजा, मनुष्यजा, सक्जा u. s. w. — 2) m. f. *Nachkomme;* pl. f. *Nachkommenschaft* Naigh. 2,2. परि पाहि नो जाः ṚV. 1,143,8. अनमीवो रुद्र जासु नो भव 7,46,2. दिव्यः सुपर्णोऽव चक्षत क्षां सोमः परि क्रतुना पश्यते जाः 9,71,9. हरिः पर्यद्रवज्जाः सूर्यस्य 93,1. दुह ईं पिता दुह ईं पितुर्जाम् 89,2. जनयन्मोषो बृहतः पितुर्जाम् 10,3,2. अनु तन्नो जास्पतिर्मंसीष्ट (Padap.: जाः । पतिः) *einstimme mit uns Haus und Herr* 7,38,6. — 3) f. *Stamm:* समा जा AV. 5,11,10. — Vgl. जास्पति, जास्पत्य.

2. जा (जै), जायति *schwinden, vergehen* Dhâtup. 22,17. — Vgl. ज्या.

जांहगिरि N. pr. = جهانگیری Verz. d. B. H. No. 533. जाँहागीर und जाँहागीरनगर = Dakka Kshitîçâv. 8,10.12 u. s. w.

जागत adj. *im Metrum* Gagatî *abgefasst, aus demselben bestehend, der* G. *entsprechend, die* G. *eigenthümlich habend u. s. w.* gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. छन्दस् VS. 1,27. 2,25. विश्वेभ्यो देवेभ्यो जागतेभ्यः 29, 60. जागतं तृतीयसवनम् TS. 2,2,9,6. Khând. Up. 3,16,5. पशवः TS. 7, 2,6,3. Çat. Br. 12,8,3,20. तृच Çâṅkh. Çr. 9,6,6. पाद ṚV. Prât. 16,17. Lâṭy. 7,1,1. 3,11. प्रगाथ P. 4,2,55. सोम Suçr. 2,164,17. सोमसामन् N. eines Sâman Ind. St. 3,217. — n. angeblich = जगती *das Metrum* G. P. 4,2,55, Vârtt.

जागर् s. 3. गर्.

1. जागर (von जागर्) 1) m. *das Wachen* AK. 3,3,19. Trik. 3,5,18. H. 443. स्वप्नजागराभ्याम् Kap. 3,26. MBh. 8,5026. Ragh. 19,34. Varâh. Bṛh. S. 42(43),29. Kathâs. 13,152. Vid. 123. Kaurap. 3.25. Gît. 8,2. Bâlab. 10. जागरोत्सवान् Râǵa-Tar. 2,141. — 2) f. आ dass. P. 3,3,101, Vârtt. 2, Sch. Vop. 26,190. AK. Trik. H. — Vgl. कोजागर.

2. जागर (vom vorherg.) *ein Gesicht im wachen Zustande:* जागरैः स्वप्नैरपि Jâǵñ. 3,172.

3. जागर m. = जगर *Rüstung* AK. 2,8,2,32.

जागरक (von जागर्) P. 7,3,85, Sch. m. *das Wachen:* सनृत्यगीतैर्जागरकैः (v. l. जागरिकैः, जागरणैः) Varâh. Bṛh. S. 59,15.

जागरण (wie eben) 1) adj. *wach* VS. 30,17. — 2) n. *das Wachen* H. 443. Kâty. Çr. 4,8,13. 10,3. Nir. 9,8. रात्रि° MBh. 3,10435. Suçr. 1, 53,4. 70,14. 322,2. 331,11. Çâk. 133. Pañkat. 27,9. स मूषको जागरणं ते करोति *wacht für dich* 123,19. *das Hellbleiben des Feuers* (Gegens. अनुगमन) Kâty. Çr. 25,3,5.

जागरित (wie eben) P. 7,2,11. 3,85. 1) *der gewacht hat, durch Wachen angegriffen ist* Suçr. 1,337,18. जागरितवत् dass. 330,8. — 2) n. *das Wachen* Çat. Br. 12,9,2,2. 14,7,1,16. Suçr. 1,330,8. जागरितस्थान adj. Mâṇḍ. Up. 3. स्वप्नान्तं जागरितान्तं च Kathop. 4,4.

जागरितृ (wie eben) adj. *wach, wachsam* AK. 3,1,32. H. 443, Sch.

जागरिन् (wie eben) adj. dass. H. 443. साधु° P. 7,3,85, Sch.

जागरिष्णु (wie eben) adj. *viel wachend* Suçr. 1,121,16.

जागरूक (wie eben) adj. *wachsam* Nir. 1,14. P. 3,2,165. Vop. 26,153. AK. 3,1,32. H. 443. ध्रुवे पदे तस्थतुर्जागरूके ṚV. 3,54,7. Suçr. 1,332,21. स्वपतो जागरूकस्य Ragh. 10,25. वर्णाश्रमेक्षणा° 14,85.

जागर्तव्य (partic. fut. pass. von जागर्) *zu wachen:* जागर्तव्यमतन्द्रिभ्यामद्य प्रभृति रात्रिषु R. 2,33,3. जागर्तव्ये (v. l. जागृतव्ये) स्वपन्तीमे *da gewacht werden sollte, schlafen sie* MBh. 1,5925. — Vgl. जागृतव्य.

जागर्ति (von जागर्) f. *das Wachen* Râǵan. zu AK. 3,3,19. ÇKDr.

जागर्या (wie eben) f. dass. P. 3,3,101, Vârtt. 2. Vop. 26,188. AK. 3, 3,19. H. 443.

जागुड 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 3,1991. sg. N. pr. des Landes, berühmt wegen seines Safrans: जागुडकुङ्कुम Çiç. 20,3. जागुडो देशविशेषः Sch. — 2) n. *Safran* Trik. 2,6,36. H. 645.

जागृतव्य = जागर्तव्य MBh. 5,4610. जागृतव्यं च ते ऽनिशम् 13,2746. Hip. 1,51 (v. l. जागर्तव्य).

जागृवि (von जागर्) Uṇ. 4,55. P. 7,3,85. Vop. 26,167. 1) adj. *wachsam, aufmerksam; wach, nicht erlöschend, hell* (vom Feuer; daher m. *Feuer* H. 1099); *munter, ermunternd, aufregend* (von geistigem Getränke, Soma) Nir. 9,8. जनस्य गोपा अजनिष्ट जागृविरग्निः ṚV. 5,11,1. 3,2,12. 24,3. 26,3. 6,15,8. विप्रो न जागृविः सदा । अग्ने दीदयसि द्यवि 8,44,29. 1,31,9. AV. 5,30,10. गोपायेश्च जागृविश्च रक्षताम् 8,1,13. Pâr. Gṛhy. 3,4. रक्षसः पाति जागृविः ṚV. 9,71,1. मतिः 3,39,1.2. अध्वर 28,5. सोम 3,37,8. 9,36,2. 44,3. 97,2.37. 107,12. सोमस्येव मौजवतस्य भक्षो विभीदको जागृविर्मह्यमच्छान् 10,34,1. VS. 8,49. ज्योतिस् ṚV. 8,78,1. adv.: जागृवि दिवा नक्तम् VS. 21,36. — 2) m. *König* Uṇ., Sch.

जाग्रत्स्वप्न (जाग्रत्, partic. praes. von जागर् [s. u. 3. गर् 1.] + स्वप्न) 1) m. du. *der wache Zustand und der Schlaf* M. 1,57. — 2) m. sg. oxyt. *Traum im Wachen, Hallucination:* जाग्रत्स्वप्नः संकल्पः पापो यं द्विष्मस्तं स ऋच्छतु ṚV. 10,164,5. Möglich ist die Auffassung als adj. *im Wachen und im Schlaf vorkommend.*

जाग्रद्दुःष्वप्न्य (जाग्रत् + दुः°) n. *übler Traum in wachem Zustande* (Gegens. स्वप्नेदुः°) AV. 16,6,9.

जाग्रिया (von जागर्) f. = जागर्या Râǵan. zu AK. 3,3,19. ÇKDr.

जाघनी (von जघन) f. *Schwanz:* जाघनीं पत्नीभ्यो हरन्ति तां ब्राह्मणाय दद्युः Ait. Br. 7,1. जघनार्धो वै जाघनी जघनार्धाद्धि योषायै प्रजाः प्रजायन्ते तत्प्रैवैतज्जनयति यज्जाघन्या पत्नीः संयाजयन्ति Çat. Br. 3,8,5,6. 4,6,9,19. 12,3,5,1. Kâty. Çr. 6,7,10. जाघनीगुद 8,14. 9,14.20. 8,8,4. क्षुधार्तश्चात्तुमभ्यगाद्विश्वामित्रः श्वजाघनाम् M. 10,108. MBh. 12,5359.5368. fgg. शृगालाद्धमं श्वानं प्रवदन्ति मनीषिणः । तस्याप्यधम उद्देशः शरीरस्य श्वजाघनी 5375.5402. *Schenkel* Trik. 2,6,25.

जाङ्गल (von जङ्गल) 1) adj. *trocken, eben, spärlich bewachsen aber dabei fruchtbar* (von Gegenden; Gegens. आनूप und मरु), = निर्जल H. 953, v. l. Çabdar. im ÇKDr. अल्पोदकतृणो यस्तु प्रवातः प्रचुरातपः । स ज्ञेयो

जाङ्गलो देशो बङ्कधान्यादिसंयुतः ॥ Kull. zu M. 7,69. Suçr. 1,130,10.15. Varâh. Brh. S. 53,86.89. जाङ्गलं सस्यसंपन्नमार्यप्रायमनाविलम् । रम्यमानतसामन्तं स्वाजीव्यं देशमावसेत् ॥ M. 7,69. Jâgn. 1,320. अजाङ्गल n. *nicht trockenes Flachland, eine feuchte Gegend* Suçr. 2,135,11. — 2) adj. *in einer solchen Gegend sich vorfindend, lebend:* उदक Suçr. 1,174,1. Thiere, Wild 184,12. 200,6. 204,4. — 3) *vom Wilde, das in einer solchen Gegend lebt, kommend:* मांस *Wildpret* Suçr. 1,72,2. 367,10. n. *Wildpret:* शाकुनजाङ्गलं च 2,342,21. सजाङ्गल 6. 436,2 (?). जाङ्गलरस und जाङ्गलो रसः *Brühe von Wildpret* 41,2. 56, 19. 91,4. 228,7. 462,5. जाङ्गल n. *Fleisch* H. 622, v. l. — 4) m. *Haselhuhn* H. an. 3,651. Med. l. 94. — 5) m. pl. N. pr. eines Volkes: कुरवस्ते सजाङ्गलाः MBh. 5,2127. कुरुपाञ्चालाः शाल्वा माद्रेयजाङ्गलाः 6,346. कन्ता गोपालकच्छाश्च जाङ्गलाः कुरुवर्णकाः 364. VP. 185.192. कुरु = श्रीकण्ठजाङ्गल H. an. 2,405. Vgl. कुरुजाङ्गल. — 6) m. N. pr. eines Mannes Çatr. 10,138. fgg. — 7) f. ई N. einer Pflanze, *Mucuna pruritus Hook.*, H. an. Med. — Vgl. जङ्गल, जाङ्गुल.

जाङ्गलपथिक adj. = जङ्गलपथेनाहृतम् od. गच्छति P. 5,1,77, Vârtt. 1.

जाङ्गलि m. *Schlangenfänger* (wird AK. 1,2,2,12 vom *Giftarzt* getrennt) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. जाङ्गुलि.

जाङ्गलिक m. = जाङ्गुलिक Lois. zu AK. 1,2,2,12. — Vgl. अपिजाङ्गलिकी, wo जाङ्गलिकी (wenn nicht etwa जाङ्गुलिकी zu lesen ist) auf जाङ्गल zurückgeht.

जाङ्गुल 1) n. *a)* = जङ्गुल *Gift* Çabdar. im ÇKDr. — *b) die Frucht der* Gâlinî (*einer Gurkenart*) H. an. 3,652. Çabdar. जाङ्गल, aber offenbar nur ein Druckfehler Med. l. 94. — 2) f. ई *a) die Kenntniss von den Giften* H. an. Çabdar. Med. (जाङ्गली). — *b)* Bein. der Durgâ H. ç. 49.

जाङ्गुलि (von जङ्गुल) m. *Giftarzt, Giftbeschwörer* Çabdar. im ÇKDr. परीक्षितं समग्रीवाज्जाङ्गुलीभिर्भिषग्वत् (sic) इति Cit. im AK. von Pûna.

जाङ्गुलिक m. dass. AK. 1,2,2,12. H. 474.

जाङ्घनी bei Wilson fehlerhaft für जाघनी.

जाङ्घाप्रहतिक (von जङ्घा + प्रहत) adj. f. ई *durch einen Schlag mit dem Beine entstanden* gaṇa अक्षद्यूतादि zu P. 4,4,19.

जाङ्घाप्रहृतिक (von जङ्घा + प्रहृत) adj. dass. ebend. — Vgl. जानुप्रहृतिक.

जाङ्घालायन (von जङ्घाल) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58 (जाङ्घलायन).

जाङ्घि patron. von जङ्घ oder metron. von जङ्घा gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

जाङ्घिक (von जङ्घा) 1) adj. subst. *schnell auf den Füssen, Läufer* AK. 2,8,2,41. H. 494. — 2) m. *a) Kameel* Râgan. im ÇKDr. — *b) eine Art Antilope,* = श्रीकारीवत् (!) ÇKDr. nach Râgan., aber unter श्रीकारिन् (श्रीकारी f. kennt ÇKDr. nicht) *eine Art Antilope* werden aus Râgan. als Synonyme जङ्घाल und जाङ्घिकाह्वय aufgeführt. — Vgl. u. कपिजङ्घिका.

जाजनाग m. N. pr. eines Mannes Çatr. 14,276.278.

जाजलं von जाजलिन् (sic) P. 6,4,144, Vârtt. 1. m. pl. N. einer AV.-Schule Ind. St. 3,278.

जाजलि m. N. pr. eines Lehrers Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58. MBh. 12,9277. fgg. Hariv. 7999. Bhâg. P. 4,31,2. VP. 283. Verz. d. Oxf. H. 22,*a*. ult. *b*, 9. 55,*b*,35.

जाजलिन् wohl = जाजलि P. 6,4,144, Vârtt. 1.

जाजिन् m. *Kämpfer* Çiç. 19,3. — Vgl. जज्, जज.

जाटलि m. f. AK. 3,6,5,38. Nach den Erklärern N. einer Pflanze; Einige lesen st. dessen पाटलि. AK. von Pûna liest: काटलि und sagt: किंशुकवृत्तसदृशः । मोखा इति प्रसिद्धः ।

जाटालिका (von जटाल oder जटालका) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2641.

जाटासुरि m. patron. von जटासुर MBh. 7,7856.

जाटिकायन (von जटिक) m. N. pr. des Liedverfassers von AV. 6,116. Anukr. Kauç. 9.

जाटिलिक metron. von जटिलिका gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. °का f. N. pr. eines Frauenzimmers Lalit. 255.

जाठ्य Nir. 1,14 nach Durga = जटावत्.

जाठर (von जठर) 1) adj. f. ई *am oder im Bauche befindlich, den Bauch betreffend:* त्वचं चिच्छेद जाठरीम् Mârk. P. 2,37. तथास्य स्याज्जाठरी हारगुप्तिः (so ist zu lesen) MBh. 12,9661. अग्नि *das im Leibe befindliche Feuer, die verdauende Feuerkraft im Leibe; Hunger:* वैद्युतो जाठराग्निः 3,149. जाठरो भगवानग्निरीश्वरो ऽन्नस्य पाचकः Suçr. 1,128,18. धनजये दीव्यति जाठराग्निः Pankat. II,193. अनन्तरे वर्धति जाठराग्निः IV,66. जाठरेणाभितप्ता यथाग्निना Bhâg. P. 4,17,10. Vgl. जठराग्नि. — 2) m. *a) Leibesfrucht, Kind:* भविष्यतस्तवाभद्रावभद्रे जाठराधमौ Bhâg. P. 3,14,38. — *b)* N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2564.

जाठर्य (wie eben) n. *eine krankhafte Affection des Unterleibes* Suçr. 2,81,16.

जाडायन patron. von जड gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

जाडारि von जड Pat. zu P. 4,1,130.

जाड्य (von जड) n. gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. 1) *Empfindung von Kälte, Schauder:* दुःखाद्दुःखं जलाभिषेकवन्न जाड्यविमोकः Kap. 1,85. — 2) *Starrheit, Regungslosigkeit, Apathie, Unempfindlichkeit* H. 305. Vedântas. (Allah.) No. 42. Suçr. 1,34,16. 202,16. 268,16. आलस्यं श्रमगर्भाद्यैर्जाड्यं जृम्भासितादिकृत् Sâh. D. 68,18. गोमहत्चारिणो गुणा जाड्यमान्द्यादयो लक्ष्यन्ते 14,15. *Unempfindlichkeit der Zunge, Geschmacklosigkeit im Munde:* अरुचिजाड्यवत् Suçr. 2,218,18. 136,17. — 3) *Stumpfheit, Dummheit, Geistesschwäche* H. 312. न (अलं) बुद्धिर्धनलाभाय न जाड्यमसमृद्धये MBh. 12,6487. इदं जाड्यमिदं मौढ्यमिदमत्यद्भुतं वचः Hariv. 15815. Bhartr. 2,12. जाड्यं धियो हरति (सत्संगतिः) 20. Pankat. I,45. 86,25. Kathâs. 6,62.

जाड्यारि (जाड्य + अरि) m. *Citronenbaum* Râgan. im ÇKDr.

जात (partic. praet. von जन्) 1) adj. Accent eines auf जात ausgehenten comp. P. 6,2,171. *a) geboren, neugeboren; gewachsen; entstanden* H. an. 2,168. Med. t. 18. 19. कुमारं जातं घृतं वैत्राये प्रतिलेह्यन्ति स्तनं वानुधापयन्ति Çat. Br. 14,4,2,4. षण्मास्या वा अन्तमा गर्भा जाता जीवन्ति 9,5,1,63. जातो जायते सुदिनत्वे अह्नाम् RV. 3,8,5. AV. 3,6,13.19. किं स्विज्जाते न चोपति, अण्डं जातं न चोपति MBh. 3,10648. fg. त्वं तु जाता (*eben geboren*) मया दृष्टा दशार्णेषु पितुर्गृहे N. 17,14. Pankat. III,144. वरं जातः प्रेतः ad Hit. Pr. 12.13. जनकस्य कुले जाता R. 1,1,26. Daç. 2,44. स वने

जातसंवृद्ध: *geboren und gross geworden* R. 1,8,8. संकर° M. 5,89. (अपत्यस्य) जातस्य परिपालनम् 9,27. यस्य ते वीजतो जाता: (पुत्रा:) 181. जातो ज्येष्ठायाम् 124. द्विजास्त्रियां सूतस्तु तत्रियाज्जात: H. 898. शूद्रायामस्मि वैश्येन जात: R. 2,63,48. H. 899. न त्वं केकयराजेन जाता R. Gorr. 2,75,21. मासजात *vor einem Monat geboren, einen Monat alt* Sch. zu P. 2,2,5. 6,2,170 und 2,2,36, Vârtt. 1. सप्ताहजात MBh. 8,3389. पुत्रो जात: *ein schlechtweg nur geborener Sohn* = पुत्रो मातृतुल्यगुण: Pańkat. I, 441. 442. अग्निमिव जातमभि सं धमामि AV. 8,2,4. तस्य कुम्भाराज्जाता: काम्बोजा: Viçv. 5,2. वृत्ता: *gewachsen* Lâṭj. 8,5,4. अन्यदुप्तं जातमन्यत् M. 9, 40. सुवीजं चैव सुक्षेत्रे जातं संपद्यते यथा 10,69. सस्यस्य जातस्य 9,49. ओषधीनां जातानां च स्वयं वने 11,144. 6,16. Jâǵn. 2,228. Sund. 4,10. R. 1, 9,33. Megh. 27. Hit. I,62. Varâh. Bṛh. S. 53,61. 54,13. मणिबन्धजाता: (पिटका:) *entstanden, sich zeigend an* Varâh. Bṛh. S. 51,5.6.8. क्रार्दात्तस्य मतिर्जाता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1,9,27. 2,44. तस्य कान्त्या मकानुद्योतो जात: Vet. 2,11. संप्रति संदेहनिर्णयो जात: *ist entstanden, ist da* Çâk. 27. य व र ल एषां स्थाने क्रमेण जाता (*an die Stelle getreten*) भाविनो वा इ उ ऋ लृ P. 1,1,45, Sch. Vop. 4,8. अद्य प्रातरेवानिष्टदर्शनं जातम् *hat sich zugetragen* Hit. 9,7. राज्ञा सह दर्शनं जातम् Vet. 28,15. — *b) geworden:* प्रकृतिस्था वयं जाता: Hariv. 5708. Çâk. 60.97.143.185. सकले जाते वाक्ये Amar. 9. वक्रतर इव जात: Ṛt. 1,26. Megh. 81. सैव (वेत्रयष्टि:) जाता प्रस्थानविक्लवगतेरवलम्वनार्थम् (v. l. अवलम्बनाय und अवलम्बनार्था) Çâk. 100. जातम् impers. mit dem instr. des subj. und praed.: अथ ताम्बूलैरामन्थत्यागानिश्चलमूर्तिना । जातं राजकुरङ्गेण प्रमोदास्पन्ददृष्टिना ॥ Râǵa-Tar. 5,364. *seiend:* जातसस्नेह MBh. 3,11081 (S. 572). — *c) schon entstanden so v. a. gegenwärtig:* जात, जनिष्यमाण TS. 2,6,2,3. 6,2,5,2. VS. 15,1.32,1. (सपत्नान्) पूर्वो जातान् उतापरान् AV. 10,3,13. जातमित्यब्रवीत्कार्यम् *das Zuthuende ist gegenwärtig, jetzt gilt es zu handeln* MBh. 1,881. *vorhanden, Jmd gehörig:* यमस्य जातममृतं यजामहे ṚV. 1,83,5. उग्रजातमिन्द्र ते शव: (वावृधु:) 8,51,10. *vorräthig:* जातताम्बूल Pańkat. II,16. — *d)* häufig am Anf. eines adj. comp. in der Bed. *geboren, gewachsen, entstanden, da seiend, vorhanden:* जातपुत्रा *der ein Sohn geboren ist, einen Sohn habend* Brâhman. 2,32. gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37. जातापत्या AK. 2,6,1,16. H. 539. जातपक्ष *dem die Flügel schon gewachsen sind, schon Flügel habend* MBh. 12,9305. अजातरोम *unbehaart* 3,10053. अजातलोमन् dass.: नाजातलोम्न्योपहासमिच्छेत् *deren Scham noch nicht behaart ist* Gobh. 3,5,3. Pâr. Gṛhj. 2,7. जातदन्त *schon Zähne habend* M. 5,70. gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37. °श्मश्रु ebend. अजातशृङ्ग AK. 3,4,25,167. जातपाश *gefesselt* Çâk. 32, v. l. जाताश्रु *weinend* Amar. 97. जातरस *schmackhaft* Suçr. 1,163,9.17. 191,17. जातरोष *erzürnt* R. 1,1,4. °कौतूहल 9,23. Sâv. 6,27. °स्नेह *verliebt, mit Liebe an Etwas hängend* Brâhman. 1,18. °मन्मथ Indr. 4,17. °संकल्प N. 3,8. °बल *erstarkt, stark* (अग्नि) M. 12,101. °प्रत्यय Pańkat. 37,4. 182,21. आत्मतुल्यजातपराक्रम 232,13. जातास्थ Kathâs. 4,12. 25,25. जातहर्ष *erfreut* Vid. 112. 216. जातिकभक्ति Bhâg. P. 1,13,2. °भाव 3,23, 37. जाताभिषङ्ग Ragh. 2,30. जातब्राह्मणशब्द *der das Wort Br. im Munde führt, der stets an die Br. denkt* (Kull.: जातो ब्राह्मणाश्रितो ऽयमिति शब्दो यस्य) M. 10,122. Nicht selten sind die beiden Glieder des comp. verstellt P. 6,2,170.171. 2,2,36, Vârtt. 1. पुत्रजात *einen Sohn habend* P. 6,2,170, Sch. gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37. श्मश्रुजात ebend. दन्तजात *schon Zähne habend* ebend. P. 6,2,171, Sch. M. 5,58. अदन्तजात Âçv. Gṛhj. 4,4. किणजात *mit Schwielen versehen* MBh. 3,11005. प्रीतिसौमनस्यजात Lalit. ed. Calc. 6,12. Vgl. अजात, अर्धजात. — 2) m. *a) Sohn:* जातेन जातमति स प्र सर्सृते यं यं युजं कृणुते ब्रह्मणस्पति: ṚV. 2,25,1. AV. 11,9,6. तस्मादपि प्रतिरूपं जातमाहुर्हृदयादिव सृत: Çat. Br. 14,6,9,28. किं तेन जातु जातेन मातुर्यौवनहारिणा Pańkat. I,32. — *b) ein Lebender, lebendes Wesen* (von Menschen und Göttern, vorzugsweise aber von den ersteren): जातो जातान् उभयान् अन्तरग्ने ṚV. 4,2,2. जातैर्जातान् अभि ये ननक्षु: 5,15,2. 10,12,3. यस्मान्न जात: परो अन्यो अस्ति VS. 8,36. ये जाता ये च यज्ञिया: AV. 18,4,57. — *c)* pl. N. pr. eines Stammes der Haihaja Vâju-P. in VP. 418, N. 20. — 3) n. *a) ein lebendes Wesen, Geschöpf:* विश्वा जातानि पस्पशे ṚV. 1,128,4. 3,54,8. श्रेष्ठो जातस्य रुद्र श्रियासि 2,33,3. 6,25,5. 7,82,5. 8,51,2. पञ्च जाता (vgl. u. कृष्टि, जन) 6,61,12. — *b) Geburt, Ursprung* (Trik. 3,3,156. H. an. 2,168. Med. t. 18); *Wesen:* उपस्तुत्यं महि जातं ते अर्वन् ṚV. 1,163,1. यो जातमस्य महतो महि ब्रवत् 156,2. महान्गर्भो मह्या जातमेषाम् 3,31,3. अग्निर्जाता (hierher oder zu c) देवानामग्निर्वेद मर्तानामपीच्यम् 8,39,6. केन जातेनासि जातवेदा: AV. 5,11,2.3. — *c) Geschlecht, Art, genus; eine Gesammtheit zusammengehöriger Dinge:* पिशाच्या: AV. 1,16,3. सर्पाणाम् 10,4,23. रुद्राणाम् Çat. Br. 9,1,1,19. ब्राह्मणजात 13,4,2,17. देवजातानि 14,4,2,24. समदर्शैकैकस्य जातस्य Lâṭj. 8,11,16. नत्रजात Ragh. 11,71. यदेव स्वरितजातानि Ind. St. 4,139. चतुर्विधस्थूलशरीरजातम् Vedântas. (Allah.) No. 93. चतुर्णां शत्रुजातानाम् MBh. 15,215. वाक्य° Sâh. bei Burn. in der Einl. zu Bhâg. P. I, x. किमन्नजातमिष्टं ते MBh. 13,2741. विद्यन्तो मृगजातानि *alle Arten von Thieren* 4,143. आयुधजातानि R. Gorr. 2,39,19. इदमलंकारजातम् *hier ist eine besondere Art Schmuck* Çâk. 50,2, v. l. (Sch.: जात = समूह). हरन्ति दोषजातानि नरं जातं यथेच्छकम् MBh. 12,1500. यदि वा दोषजातं त्वं परदारेषु पश्यसि *für eine Art Sünde, für etwas Sündhaftes* 1502. सर्वेषां धनजातानामाददीताग्र्यमग्रज: *von Allem was Besitz heisst* M. 9,114. सर्वं वा रिक्थजातम् 152. तत्र यद्रिक्थजातं स्यात् 190. सर्वशास्त्रजातम् Kull. zu M. 2,8. सकलस्य कार्यजातस्य ders. zu 1,6. कर्मजातम् *alles was Geschäft heisst* ders. zu 7,61. नि:शेषविश्राणितकोशजात Ragh. 5,1. मल्लजात v. l. für मल्लग्राम MBh. 1,3049. प्रागन्तरिक्षगमनात्स्वमपत्यजातमन्यैर्द्विजै: परभृता: खलु पोषयन्ति *ihre Brut* Çâk. 118. निन्दसि यज्ञविधेरहह श्रुतिजातम् Gît. 1,13. वचनजातम् *die Gesammtheit der Reden* 10,9. जनय रदाखण्डनं येन वा भवति सुखजातम् *oder was sonst immer angenehm heisst* 3. जाते *im Allgemeinen* Ind. St. 4,140. = जाति AK. 1, 1,4,9. H. 1515, Sch. = ओघ Trik. 3,3,156. H. 1412. an. 2,168 (lies: जात्योघजनिषु). Med. t. 18. तुण्डाण्डमत्स्यजात (v. l. °जाल) als Erkl. von पोताधान *Fischbrut* H. 1347. — *d)* = जातकर्मन् Verz. d. B. H. No. 862. — Trik. u. Med. geben dem n. noch die Bed. व्यक्त.

जातक (von जात) 1) adj. *erzeugt, geboren:* जार° M. 9,143. — 2) m. *a) ein neugeborenes Kind* Kauç. 111. — *b) Bettler* Dhar. im ÇKDr. — 3) n. *a)* = जातकर्मन् *Cerimonie nach der Geburt des Kindes:* जातकाख्या: क्रिया: MBh. 1,949. कुमारस्य — वाचयित्वाशिषो विप्रै: कारयामास जातकम् Bhâg. P. 6,14,33. — *b) Nativität, Nativitätslehre:* (तस्य) राजा विप्रै: — जातकं कारयामास वाचयित्वा च मङ्गलम् Bhâg. P. 1,12,13. °को-

विद् 29. Varâh. Brh. 27,3. Im ÇKDr. werden folgende über *Nativität* handelnde Schriften namhaft gemacht: जातकदीपिका, जातकामृत, °तरंगिणी, °कौमुदी, °रत्नाकर, °सार, जातकार्णव (vgl. Colebr. Misc. Ess. II,385.410.482. fg.), °चन्द्रिका, लघु°, बृहज्जातक. Vgl. Reinaud, Mém. sur l'Inde 336. °पद्धति Verz. d. B. H. No. 865.869. fgg. Ind. St. 2,253. °पद्मकोश 252. 276. जातकाभरण Verz. d. B. H. No. 866. fg. °कलानिधि, °संग्रह Mack. Coll. 1,122. — c) bei den Buddhisten *eine frühere Geburt* Çâkjamuni's *und die dieselben behandelnden Erzählungen* Vjutp. 39. Burn. Intr. 61. °माला ebend. Wassiljew 109. °सेन Hiouen-thsang I, 137. 197. Vjâdi zu H. 233 zählt 34 solche *frühere Geburten* auf; vgl. चतुस्त्रिंशज्जातकज्ञ und Ind. St. 3,127. fg. 356. fgg. 4,387. fgg. — d) *ein Aggregat gleichartiger Dinge;* vgl. चतुर्जातक.

जातकर्मन् (जात + क°) n. *die Cerimonie nach der Geburt des Kindes* Suçr. 1,369,3. Çâṅkh. Grhj. 1,24. 5,7. Grhjasaṅgr. 1,3. M. 2,27. प्राङ्नाभिवर्धनात्पुंसो जातकर्म विधीयते 29. MBh. 3,12484. Jâgñ. 1,11. Ragh. 3, 18. ad Çâk. 191. Verz. d. B. H. No. 1039. pl. MBh. in Benf. Chr. 51,19.

जातभी (जात + भी) f. N. pr. eines Frauenzimmers Hariv. Langl. I, 165 (Calc. Ausg. 1987: उपदानवी).

जातमात्र (जात + मात्र) adj. f. आ *eben geboren, — entstanden* Daçak. in Benf. Chr. 186,18. जातमात्रं न यः शत्रुं रोगं च प्रशमं नयेत् Pañkat. I,264. Verz. d. Oxf. H. 47,b.

1. जातरूप (जात + रूप) n. *die angeborene Gestalt, Nacktheit:* °धर् *splitternackt* Gâbâlop. in Ind. St. 2,77.

2. जातरूप (wie eben) 1) adj. *schön, glänzend* (viell. *golden*): जातरूपः स गर्भो वै तेजसा त्वमिवानघ (अग्ने) MBh. 13,4088. श्रतवो जातरूपस्य (शैलस्य) हिरण्मयः सवितुर्यथा 14,190. न जातरूपच्छदजातरूपता Çriharsha im ÇKDr. = उत्पन्नरूप ÇKDr. — 2) n. a) *Gold*, proparox. Naigh. 1,2. oxyt. Çat. Br. 14,9,4,25. — AK. 2,9,95. H. 1044. Kauç. 10.13.19.26. रजतजातरूपे Lâtj. 1,6,24. 8,1,3. MBh. 13,4100. N. 1,18. R. 1,38,22. 4,25, 25. Bhâg. P. 1,17,39. — b) (als Synonym von *Gold;* vgl. AK. 2,4,2,58) *Stechapfel* ÇKDr.

जातरूपमय (von 2. जातरूप) adj. f. ई *golden* Ait. Br. 8,13. MBh. 2, 1750. 3,11356. 7,1029. R. 3,48,13. 4,33,4.

जातरूपशिल (जा° + शिला) m. N. pr. *eines goldenen Berges* R. 4, 40,52.

जातवत् (von जात) adj. *das Wort* जात *oder eine andere von* जन् *abgeleitete Form enthaltend:* ऋच् Ait. Br. 1,16.

जातवासगृह (जात-वास + गृह) n. जातवेश्मन् Kathâs. 23,61.

जातविद्या (जात + वि°) f. *Wissen von dem was ist* oder *von den Ursprüngen, vom Wesen der Dinge:* ब्रह्मा त्वो वदति जातविद्याम् RV. 10, 71,11. Nir. 1,8.

जातवेदस् (जात + वे°) m. die Ableitungen des Wortes Nir. 7,19 sind folgende: a) *die Wesen kennend*, vgl. RV. 8,39,6. 6,15,3; b) *von den Wesen gekannt;* c) *in den Wesen befindlich*, vgl. RV. 3,1,20; d) *Habe besitzend; e) Weisheit besitzend.* Andere Ableitungen und Erklärungen geben die Brâhmaṇa; vgl. Nir. a. a. O. Çat. Br. 9,5,1,68. Wie die angeführten Stellen zeigen ist man schon in früher Zeit über die Bed. des Wortes ungewiss gewesen. Zum voraus sind die Auffassungen zu beseitigen, welche जात so deuten wie es am Anfange von compp. erst in späterer Zeit vorkommt, und fraglich bleibt nur, ob zu erklären sei: 1) *der die Wesen (Menschen und Götter* oder *die Dinge, alles was ist) kennt*, oder 2) *der die Wesen u. s. w. besitzt, dem das Lebendige oder Seiende gehört.* Die erste dieser Bedeutungen dürfte als zu Agni's Wesen passend und in mehreren Verbindungen angedeutet, den Vorzug verdienen. Sie ist wohl auch anzunehmen in der Stelle: केन नु त्वमथर्वन्काव्येन केन जातेनासि जातवेदाः *kraft welches Wesens (Ursprungs) bist du ein Kenner der Wesen?* AV. 5,11,2. Ausserdem erscheint das Wort nur als eine der heiligen, mystischen Bezeichnungen Agni's oder als Name einer der verschiedenen von jener Mythologie angenommenen Agni. AK. 1,1,1,49. H. 1099. मूनं सदृशो जातवेदसं विप्रं न जातवेदसम् RV. 1,127, 1. अग्निरस्मि जन्मना जातवेदाः 3,26,7. प्र नु वोचं विदथा जातवेदसः 6,8, 1. उशना काव्यस्त्वा नि होतारमसादयत्। आयजिं त्वा मनवे जातवेदसम् 8,23,17. 2,2,1. 3,2,8. 4,14,1. 6,4,2. समिन्द्ध जातवेदसि AV. 2,12,8. अग्नौ तुभ्यं आ वप जातवेदसि 11,1,29. Çat. Br. 1,7,2,15. 14,9,2,2. Âçv. Grhj. 1,10. रक्षतु त्वाग्निर्ये अप्स्वन्तः रक्षतु त्वा मनुष्याः यमिन्धते। वैश्वानरो रक्षतु जातवेदा दिव्यस्त्वा मा धाग्विद्युता सह AV. 8,1,11. RV. 10, 16,9. TS. 2,2,2,3. Kathop. 4,8. Praçnop. 1,8. वेदास्त्वदर्थं जाता वै जातवेदास्ततो ह्यसि MBh. 2,1146. 1,883. 3,10677. 14117. R. 2,69,13. 4,25, 28. Ragh. 12,104. 15,72. Bhâg. P. 5,10,5. 20,16.17. du.: उभौ मामवतं जातवेदसौ TBr. 2,4,2,5. VS. 5,3. 12,60. RV. 7,2,7. pl. AV. 18,4,12. Ein Thema जातवेद muss in der folg. Stelle angenommen werden: परो रजः सवितुर्जातवेदो देवस्य भर्गो मनसेदं जजान Bhâg. P. 5,7,13.

जातवेदस 1) adj. *dem* Gâtavedas *gehörig, ihn betreffend u. s. w.:* तृच Nir. 7,20. — 2) f. ई Bein. der Durgâ MBh. 6,802.

जातवेदसीय adj. = जातवेदस; n. nämlich सूक्त Çat. Br. 13,5,1,12. Çâṅkh. Çr. 8,6,6. 10,8,32.

जातवेश्मन् (जात + वे°) n. *das Gemach eines neugeborenen Kindes, Wochenstube* Kathâs. 17,67.

जातसेन (जात + सेना) m. N. pr. eines Mannes; davon patron. जातसेन्य Vârtt. zu P. 4,1,114.

जातायन patron. von जात gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

जाति (von जन्) f. Trik. 3,5,1. 1) *Geburt* AK. 3,4,14,70. H. an. 2,168. fg. Med. t. 19. Burn. Intr. 487.493. Lot. de la b. l. 331. आचार्यस्त्वस्य यां जातिं विधिवद्वेदपारगः। उत्पादयति सावित्र्या सा सत्या साजरामरा॥ M. 2,148. जात्यन्ध *von Geburt blind, blindgeboren* 9,201. MBh. 1,4193. 13,1825. Bhartr. 1,89. सप्त जातिशतान्येव मृतपाः संभवन्तु ते R. 1,59,18. जातिषु *bei den Wiedergeburten* 62,17. Auch जाती: जातीमरणभीरु MBh. 13,1051. 14,427.471. न संसरति जातीषु परमं स्थानमाश्रितः 1266. — 2) *die durch die Geburt bestimmte Daseinsform* (als Mensch, Thier u. s. w.): जात्यायुर्भोगः Jogas. 2,13. वेदाभ्यासेन सततं शौचेन तपसैव च। अद्रोहेण च भूतानां जातिं स्मरति पौर्विकीम्॥ M. 4,148. 149; vgl. जातिस्मर fgg. अश्वजातिज्ञ *kennend die eigentliche* oder *frühere Daseinsform des Pferdes* Kathâs. 18,98. — 3) *die durch die Geburt bestimmte Stellung im Staate, Stand, Rang* (als Brahmane u. s. w.) Jogas. 2,31. हीनजाति M. 3, 15. अपकृष्ट° 8,177. उत्कृष्टां जातिमश्नुते (शूद्रः) 9,335. श्रेयसीं जातिम् 10, 64. क्षत्रियाद्विप्रकन्यायां सूतो भवति जातितः 11. जातो निषादाच्छूद्रायां

ज्ञात्या भवति पुल्कसः 18. सद्यः पतति ज्ञातितः 97. ज्ञात्युत्कर्ष JÂGN. 1,96. सज्ञाति 90. अन्यज्ञात्युद्भव PAÑKAT. I,382. ज्ञातीसहस्राणि पुरुषाणाम् MBH. 14,2549. — 4) *Familie, Stamm* TRIK. 3,3,157. H. an. (lies गोत्र st. गात्र). MED. यस्याश्च ज्ञाते राज्ञा भवति KÂTJ. ÇR. 15,4,14. SUÇR. 1,106,18. देश, ज्ञाति, कुल M. 1,118. 8,46. ज्ञातिज्ञानपदान्धर्मान् 8,41. ग्रामज्ञातिसमूहेषु 221. नामज्ञातिग्रहं त्वेषामभिद्रोहेण कुर्वतः 271.273. कुलानि ज्ञातीः श्रेणीश्च गणाञ्जनपदानपि JÂGN. 1,360. वर्णज्ञात्युत्तराधरैः 2,206. St. ज्ञातिद्रव्यविनाकृत N. (BOPP) 13,25 ist mit MBH. 3,2556 ज्ञाति° zu lesen. — 5) *Gattung* (im Gegens. zur Art), *Art* (im Gegens. zum Individuum) AK. 1,1,4,9. 3,4,24,70. H. 1515. H. an. MED. समानप्रसवात्मिका ज्ञातिः NJÂJA-S. 2,134. आकृतिग्रहणा ज्ञातिर्लिङ्गानां च न सर्वभाक्। सकृदाख्यातनिर्ग्राह्या गोत्रं च चरणैः सह ॥ Kâr. zu P. (Bd. II, S. 462). प्रादुर्भावविनाशाभ्यां सत्त्वस्य युगपद्गुणैः। असर्वलिङ्गां बह्वर्थां तां ज्ञातिं कवयो विदुः ॥ गोत्रं च चरणानि च eine andere Kâr. ebend. ज्ञातिपरत्व KAP. 1, 155. P. 1,2,52.58. 2,1,63.65. 4,6. 3,2,98. 4,1,63. सर्वमेव तीरं प्राणिनामप्रतिषिद्धं ज्ञातिसात्म्यात् SUÇR. 1,175,4. यथाज्ञाति मृगान् LÂTJ. 2,7, 15. 6,5,25. KÂTJ. ÇR. 1,4,10. 14,2,31. यथैतानि विशिष्टानि ज्ञातयो ज्ञात्याम् MBH. 4,45. स्वज्ञातिश्रेष्ठ AK. 3,4,18, 129. वानर° *das Geschlecht der Affen* PAÑKAT. 203,3. तृणज्ञातयः M. 1,48. मृगज्ञातयः DRAUP. 4,16. म्लेच्छज्ञातयः SUND. 2,8. यथैनं मूषिकं स्वज्ञातितां गतम् HIT. I,116. PAÑKAT. 203,3. BHÂG. P. 2,6,4. 4,6,16. वाक्यज्ञातिविशेषाः MBH. 1,69. म्लेच्छज्ञात्यः (von °ज्ञाती) 6,456. — 6) *der Charakter der Gattung, die Aechtheit, die normale Beschaffenheit eines Dinges:* मृच्चर्ममणिसूत्रायःकाष्ठवल्कलवाससाम्। अज्ञातौ ज्ञातिकरणे विक्रेयाष्टगुणो दमः ॥ JÂGN. 2,246. St.: *wer bei Erde u. s. w. schlechter Waare das Ansehen von guter giebt.* नावश्यायो ऽपि तत्राभूत्कुत्र एवाभ्रज्ञातयः *wie viel weniger wirkliche Wolken* MBH. 12,5334. Vgl. ज्ञात्य 4. — 7) *Zurückführung von Brüchen auf einen gemeinschaftlichen Nenner* COLEBR. Alg. 13.283. — 8) *falsche Verallgemeinerung* (MÜLLER in Z. d. d. m. G. 6,4): साधर्म्यवैधर्म्याभ्यां प्रत्यवस्थानं ज्ञातिः NJÂJA-S. 1,58. *a futile answer, or selfconfuting reply* COLEBR. Misc. Ess. I,294. — 9) = वाक्यज्ञाति *eine best. Darstellungsweise, Redefigur:* अनेकज्ञातिवैचित्र्य ist eine der 35 वाग्गुणाः der Arhant H. 70. Nach dem Sch. = वर्णनीयवस्तुस्वरूपवर्णनानि. — 10) *eine best. Klasse von Metren* TRIK. H. an. MED. COLEBR. Misc. Ess. II,88. ज्ञातिभिः सप्तभिर्बद्धम् (रामायणम्) R. 1,4,6; vgl. u. छन्दस् 4. — 11) *Sangweise:* ततः प्रवृत्ता सुकुमारज्ञातिः HARIV. 8460. 8464. गान्धर्वज्ञाति 8462. — 12) *Ofen* TRIK. H. an. MED. — 13) N. verschiedener Pflanzen: *a) Jasminum grandiflorum Lin.* AK. 2,4,2,53. TRIK. H. 1147. H. an. MED. ज्ञाती sowohl *die Pflanze* als *die Blüthe* AK. 2,4,4,19. ज्ञातीलता HARIV. 7891. पुष्पाणां प्रकरः स्मितेन रचितो न कुन्दज्ञात्यादिभिः AMAR. 40. — *b) Emblica officinalis Gaertn.* (आमलकी) H. an. MED. — *c) Muskatbaum;* häufiger ज्ञाती SUÇR. 1,132,20. 133,2. 148,8.12. 2,13,13 u. s. w. ज्ञाति 177, 21. 137,10. 433,1. — 2,102,16. 114,12. 326,7. *Muskatnuss* (ज्ञातीफल) TRIK. H. an. MED. ज्ञाती VARÂH. BRH. S. 76,13.32. ज्ञात्याम् 80 (79),4. — *d)* = काम्पिल्ल H. an. VIÇVA im ÇKDR. — Vgl. अत्य°, एक°, द्वि°.

ज्ञातिकोश oder °कोष (ज्ञाति + को°) 1) n. *Muskatnuss* H. 643. BHÂVAPR. im ÇKDR. ज्ञातीकोश n. AK. 2,6,2,34. m. SUÇR. 1,215,5. — 2) f. ई *die äussere Haut der Muskatnuss* RÂGAN. im ÇKDR.

ज्ञातिंधर (ज्ञातिम्, acc. von ज्ञाति, + धर) m. N. pr. eines Arztes, = Çuddhodana in einer früheren Geburt, BURN. Intr. 533. fgg.

ज्ञातिपत्त्री und ज्ञाती° (ज्ञा° + पत्त्र) f. *die äussere Haut der Muskatnuss* RÂGAN. im ÇKDR.

ज्ञातिफल (ज्ञाति + फल) n. *Muskatnuss* H. 643. ज्ञाती° AK. 2,6,2, 34. TRIK. 3,3,157. H. an. 2,169. MED. t. 20. VJUTP. 135. VARÂH. BRH. S. 16,30. 76,33.39. — Vgl. लघुज्ञातीफल.

ज्ञातिब्राह्मण (ज्ञाति + ब्रा°) m. *ein Brahmane der Geburt aber nicht den Kenntnissen nach* (Gegens. वेदब्राह्मण) BURN. Intr. 139.

ज्ञातिभ्रंश (ज्ञाति + भ्रंश) m. *Verlust des Ranges, der Kaste:* °कर M. 11,67. 124.

ज्ञातिमत् (von ज्ञाति) adj. *von edler Geburt, eine hohe Stellung einnehmend:* कैकयराज R. GORR. 2,75,21.

ज्ञातिमह (ज्ञाति + मह) m. *Geburtsfest* VJUTP. 133.

ज्ञातिमात्र (ज्ञाति + मात्र) n. *die blosse Geburt; die Stellung im Leben, welche man einzig nur der Geburt zu verdanken hat:* ज्ञातिमात्रेण किं कश्चिद्धन्यते पूज्यते क्वचित् HIT. I,51. ज्ञातिमात्रोपजीविन् *der nur von seiner Geburt lebt, sich nur auf seine Geburt berufen kann* M. 8,20. 12,114. ज्ञातिमात्रजीविन् dass. H. 855.

ज्ञातिमाला (ज्ञाति + माला) f. *Blumengewinde der Klassen,* Titel eines über die verschiedenen *Kasten* handelnden Werkes COLEBR. Misc. Ess. II,177. fgg.

ज्ञातिवचन (ज्ञाति + व°) m. *Artbegriff* Ind. St. 4,306.

ज्ञातिवैर (ज्ञाति + वैर) n. *eine ordnungsgemässe, natürliche Feindschaft,* deren ÇKDR. nach dem MBH. fünf Arten aufzählt: स्त्रीकृत (यथा श्रीकृष्णशिशुपालयोः), वास्तुज (यथा कौरवपाण्डवानाम्), वाग्ज (यथा द्रोणद्रुपदयोः), सापत्न (यथा मूषिकनकुलयोः) und अपराधज (यथा पूजनीब्रह्मदत्तयोः).

ज्ञातिशब्द (ज्ञाति + शब्द) m. *ein Wort, welches einen Artbegriff ausdrückt:* चिह्नैर्व्यक्तैर्भविष्यत्कैर्ज्ञातिशब्दो ऽपि वाचकः H. 14.

ज्ञातिसंपन्न (ज्ञाति + सं°) adj. *aus einer guten Familie stammend, zu einem edlen Geschlecht gehörig* N. 13,30. R. 3,7,17.

ज्ञातिसार (ज्ञाति + सार) n. *Muskatnuss* RÂGAN. im ÇKDR.

ज्ञातिस्मर (ज्ञाति + स्मर) 1) adj. f. आ *seines früheren Daseins sich erinnernd* KÂRANAVJ. in Ind. St. 3,281. MBH. 3,8180. HARIV. 1209. KATHÂS. 13,134. 18,100. 24,231. BHÂG. P. 9,8,15. Davon nom. abstr. °स्मरता f. MBH. 3,160. °स्मरत्व n. 8107. 13,4836. KATHÂS. 26,60. Vgl. M. 4,148. fg. — 2) N. pr. eines Tîrtha (*der eine solche Erinnerung bewirkt*) MBH. 3,8106. ज्ञातिस्मरह्रद 8180.

ज्ञातिस्मरण (ज्ञाति + स्म°) n. *die Erinnerung des früheren Daseins* MBH. 12,6256. HARIV. 1211.

ज्ञातिहीन (ज्ञाति + हीन) adj. *von niedriger Geburt, niedriger Herkunft, eine niedrige Stellung im Staate einnehmend* M. 4,141. 10,35.

ज्ञाती und die damit zusammengesetzten Wörter s. u. ज्ञाति, ज्ञाति°.

ज्ञातीय (von ज्ञाति) adj. am Ende eines comp. (nach den Grammatikern auch ein Suffix) *zu der und der Klasse, Familie, Geschlecht, Art gehörig* P. 5,4,9. 3,69. 6,3,35.42.46. VOP. 7,73. 6,10.34.98. ब्राह्मण°, तत्त्रिय° P. 5,4,9, Sch. अनुचर° *zu der Familie — gehörig* KÂTJ. ÇR. 20,

2,11. समान° Çânkh. Çr. 6,9,11. 16,4,5. स्व° M. 11,162. Pańkat. 190, 21. हंस° 76,8. प्राग्जन्मभिन्नजातीयाः — कन्याः Kathâs. 23,48. एवंजातीयेन वसनेन *derartig* Lâtj. 2,6,2. Gobh. 2,1,20. तथा° R. 2,15,13 (hier unverbunden). एवंगुण° MBh. 13,1567. दुःख° Sch. zu Kap. 1,2. प्रत्यक्षादि° 104. पटु° *ziemlich geschickt* P. 5,3,69, Sch. Daçak. 182, ult. संनिकर्षजन्यजातीयत्व Sch. zu Kap. 1,93. — Vgl. विजातीय.

जातीयक adj. f. आ dass.: एवंजातीयकाः श्रुतयः *derartige* Çaṅk. in Wind. Sancara 124.

जातीरस (जाती + रस) n. *Myrrhe* Râǵan. im ÇKDr.

जातु adv. 1) *überhaupt, je:* यस्यानक्षा दुहिता जात्वास RV. 10,27,11. न वदन् जातु (oxyt.) नानृतं वदेत् *nicht, wenn er überhaupt redet, nicht rede er unwahres* Çat. Br. 2,2,2,20. को जातु परभार्यां हि नारीं व्यालीमिव स्थिताम्। वासयेत्स्वगृहे MBh. 3,7071. किं तेन जातु जातेन — यः *was ist überhaupt an einem Sohne gelegen, der* Pańkat. 1,32. Nach einem am Anf. des Satzes stehenden जातु behält das verb. fin. seinen Ton P. 8,1,47. जातु भोक्ष्यसे Sch. Mit dem praes. einen Tadel ausdrückend P. 3,3,142. जातु तत्रभवान्वृषलं याजयति *sollte er je?* Sch. Vop. 25,8. mit dem potent. nach नावकल्पयामि u. s. w. P. 3,3,147. जातु तत्रभवान्वृषलं याजयेन्नावकल्पयामि (न मर्षयामि) Sch. Vop. 25,13. जातु विगर्हणे Med. avj. 24. Çabdar. im ÇKDr. — 2) *möglicher Weise, vielleicht:* जानीयात्स वृद्धो जातु तां पुरीम् Kathâs. 25,24. तत्र ज्ञायेत कनकपुरी सा जातु चित् 26,5. एवं यथा स कस्यलं गतः प्रत्राजकस्तथा। व्याजप्रयोगस्यामिद्धा वयं गच्छेम जातु चित्॥ 15,54. अपि जातु तथा तस्माद्घोरात्प्रशतैरपि। यदहं मानुषीं योनिं शृगालः प्राप्नुयां पुनः॥ *könnte es vielleicht geschehen, dass* MBh. 12,6739. जातु — संभावितार्थे Çabdar. im ÇKDr. — 3) *eines Tages, einst* AK. 3,5,4. H. 1533. Med. सर्पस्तं जातु दृष्टवान् Kathâs. 6,89. 1,63. 13,59. 15,32. Râǵa-Tar. 1,294. 2,17. 3,16. 4,361.639. 5,48. 6,42. जातु चित् dass. 4,219. 6,268. — 4) न जातु *überhaupt nicht, durchaus nicht, auf keinen Fall, niemals:* न वै जातु युष्माकमिमं कश्चिद्वत्सोर्यं जेता Çat. Br. 14,6,8,1.12. न स जातु चिरं जीवेत् MBh. 1,4047. एनसा न तु संयोगं प्राप्स्यसे जातु Benf. Chr. 38,15. नैतज्जात्वन्यथा भवेत् 30,6. न जातु कामः कामानामुपभोगेन शाम्यति M. 2,94. 3,229. 4,63. 8,380. 9,41.99.100.119. Hit. 2,20. 4,44. R. 2,48,21. 75,2. 3,44,21. 4,9,57. 5,25,5. Suçr. 2,412,21. Vid. 233. Kaurap. 30. Bhâg. P. 1,10,30. Daçak. in Benf. Chr. 182,15. Sâh. D. 39,3. अभङ्गुरो ऽयं संयोगः सुकृतैर्जातु दृश्यते *niemals sich lösend* Râǵa-Tar. 5,4. Mit folg. चिद् MBh. 1,4603. नाचार्यः कामवान् शिष्यैर्द्रोणो युध्येत जातु चित् 5,4899. कल्याणं प्रतिपत्स्यामि विपरीतं न जातु चित् 1,1936. संविदेषा प्रयत्नेन विस्मर्तव्या न जातु चित् Râǵa-Tar. 3,208. नाहं मृषा जातु वदे कदाचित् MBh. 13,1031. Vielleicht ein unkenntlich gewordener Casus von einem nom. act. जातु (von जन्), etwa mit der Bed. *wenn es geschieht, erfolgt;* vgl. den Gebrauch von जनुषा u. जनुम् 6.

जातुक *die Pflanze, welche die Asa foetida liefert;* unter den Gemüsen Suçr. 1,221,11; vgl. Ainslie I,21. n. *Asa foetida* (vgl. जतुका) Çabdak. im ÇKDr.

जातुधान m. = यातुधान *ein* Rakshas Ramân. zu AK. 1,1,1,56. ÇKDr.

जातुष (von जतु) adj. f. ई *aus Lack, Gummi gemacht, damit bestrichen* P. 4,3,138. मणि Gobh. 3,8,6. समिधः — अातसीर्जातुषीश्चैव त्रापुसीर्माप्लीस्तथा Çântikalpa 21. अाभरण Pańkat. I,120. गृह, वेश्मन् (vgl. जतुगृह) MBh. 1,151.2247.2251.5644. *klebrig* Suçr. 1,101,12.13.

जातू nach Sâj. zu RV. 1,103,3 = अशनि *Donnerkeil.*

जातूकर्ण 1) m. (von जतूकर्ण?) N. pr. eines alten Lehrers gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. MBh. 2,109. नवमे द्वापरे विप्रोऽष्टाविंशे पुराभवत्। वेदव्यासस्तथा जज्ञे जातूकर्णपुरःसरः॥ Hariv. 2364. Colebr. Misc. Ess. I,144 (जातु°). Bhâg. P. 6,15,13. = अग्निवेश्य 9,2,21. Bein. Çiva's Çiv. Ist für जातुकार (N. pr. eines der 18 Diener der Sonne) bei Vjâḍi zu H. 103 viell. auch जातूकर्ण zu lesen? — 2) oxyt. adj. (f. ई) von जातूकर्ण्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

जातूकर्ण्य (patron. von जातूकर्ण) gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. pr. verschiedener Lehrer und Grammatiker Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,27. Kâtj. Çr. 4,1,27. 20,3,17. 25,7,34. VS. Prât. 4,122.157. 5,22. Çânkh. Çr. 1,2,17. 3,16,14. 16,29,6. Gṛhj. 4,10. Ait. Âr. 5,3,3. Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,*b*. Vâju-P. ebend. 47,*a*. 53,*b*. Verfasser eines Gesetzbuches Ind. St. 1,233. pl. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 61.

जातूभर्मन् (Padap.: जातु Ros., जातू Müll. + भ°) adj. nach Sâj. entweder *mit dem Donnerkeil bewaffnet* oder *die Wesen nährend:* स जातूभर्मा श्रद्दधान ओजः पुरो विभिन्दन्नचरद्वि दासीः RV. 1,103,3. जातु könnte hier und im folg. comp. von जन् abgeleitet werden, mit der Bed. *Wesen, Ursprung.*

जातूष्ठिर (जातु + स्थिर) adj. viell. *urkräftig:* जातूष्ठिरस्य प्र वयः सहस्वतो या चकर्थ सेन्द्र विश्वास्युक्थ्यः RV. 2,23,11.

जातेष्टि (जात + इष्टि) f. *Opfer bei der Geburt eines Kindes* Vedântas. (Allah.) No. 7.

जातोक्ष (जात + उक्षन्) m. *ein junger Stier* P. 5,4,77. Vop. 6,41. AK. 2,9,61. H. 1258.

जात्य (von जाति) adj. 1) am Ende eines comp. *zu dem und dem Geschlecht, Stande u. s. w. gehörig:* निषाद° R. 2,50,18. मातृ° MBh. 13, 2565. केन शम्बर वृत्तेन स्वजात्यानधितिष्ठसि 2167.2173. Pańkat. 71,11. आत्मीय° 63,24. — 2) *zur Familie gehörig, verwandt* Çat. Br. 1,8,3, 6. — 3) *zu einem edlen Geschlecht gehörig, edel* H. 503. = मुख्य u. s. w. 1439. कुश: Ragh. 17,4. von Pferden Trik. 2,8,44. R. 2,45,14. — 4) *ächt,* γνήσιος: सर्ववर्णेषु तुल्यासु पत्नीष्वक्षतयोनिषु। आनुलोम्येन संभूता जात्या ज्ञेयास्त एव ते॥ M. 10,5. ब्राह्मणाः Suçr. 2,264,10. मणि MBh. 5, 1090.3862. सुवर्ण *ächtes, reines Gold* R. 2,9,40. H. an. 3,540. Med. r. 140. *ächt* heisst *der wirkliche* Svarita im Gegens. zu *dem begleitenden, secundären* (vgl. Einl. zu Nir. LXIII. LXV) RV. Prât. 3,4. एकपदे निपूर्वः सयवो जात्यः VS. Prât. 1,111. Mâṇḍûkî Çikshâ 7,5. Vgl. जाति 6. — 5) *rechtwinklig* (von einem Dreieck) Colebr. Alg. 58. — 6) *schön, lieblich,* = कान्त Gaṭâdh. im ÇKDr.

1. जान (von जन्) n. *Entstehung, Ursprung; Geburtsstätte:* को वेद जानमेषाम् (मरुताम्) RV. 5,53,1. देवानाम् 10,72,1. पुत्रो यज्जानं पित्रोरधीयति 32,3. त्रीणि जाना परि भूषन्त्यस्य 1,95,3. 37,9. विद्म वै ते जानं यतो जातोऽसि AV. 7,76,5. Çat. Br. 3,2,1,40.

2. जान (von जन) m. patron. des Vṛça Pańkav. Br. 13,3.

जानक (von जनक) 1) m. patron. des Kratuvid Ait. Br. 7,34. des Ajasthûṇa Bṛh. Âr. Up. 6,3,10 (aber gleich darauf wie im Çat. Br.

जानकि). — 2) f. ई a) patron. der Sîtâ, der Gemahlin Râma's, Trik. 2, 8, 4. H. 703. MBh. 3, 15872. R. 3, 51, 6. Ragh. 12, 61. 15, 74. °नाथ Bein. Râma's Ind. St. 2, 74. जानकीश desgl. Verz. d. Oxf. H. 28, b. जानकीनाथशर्मन् N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 699. जानकीनाथलिङ्ग n. Verz. d. Oxf. H. 77, b. जानकीराघव n. Titel eines Schauspiels Sâh. D. 155, 4. — b) N. eines Metrums (4 Mal —◡—◡◡—◡—◡—◡— ◡——◡——◡——◡—) Colebr. Misc. Ess. II, 163 (XIX, 4).

जानकि (wie eben) patron. des Kratugit TS. 2, 3, 8, 1. des Âjasthûṇa Çat. Br. 14, 9, 2, 18 (oxyt.). 19. विनाशस्तु चन्द्रस्य य आख्यातो महासुरः । जानकिर्नाम विख्यातः सो ऽभवन्मनुजाधिपः ॥ MBh. 1, 2675. 5, 83. Vgl. जानक. — v. l. für जालकि Kâr. zu P. 5, 3, 116.

जानकीय v. l. für जालकीय Kâr. zu P. 5, 3, 116.

जानंतपि (von जनंतप) patron. des Atjarâti Ait. Br. 8, 23.

जानन्ति (wohl von जानन्त्, partic. von ज्ञा) m. N. pr. eines Lehrers Âçv. Gṛhj. 3, 4. Verz. d. B. H. No. 452.

जानपद (von जनपद) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. 1) m. *ein Angehöriger des Reichs, Unterthan* Trik. 3, 2, 16. = जनपद Med. t. 48. स यथा महाराजो जानपदान्गृहीत्वा स्वे जनपदे यथाकामं परिवर्तेत Çat. Br. 14, 5, 1, 20. देयं चौरहृतं द्रव्यं राज्ञा जानपदाय तु Jâgn. 2, 36. कृतप्रज्ञश्च मेधावी बुधो जानपदः शुचिः । सर्वकर्मसु यः शुद्धः स मन्त्रं श्रोतुमर्हति ॥ MBh. 12, 3165. — 2) adj. subst. *auf dem Lande wohnend, ein Bewohner des Landes* (im Gegens. zu पौर *Städtebewohner*): पौरजानपदाश्च — जनाः N. 26, 30. जानपदं जनम् R. 2, 50, 4. 111, 27. पौरजानपदाः MBh. 1, 2828. 3, 911. 12, 3170. R. 1, 1, 39. 6, 1. Ragh. 5, 9. Bhâg. P. 4, 17, 2. नानानगरवास्तव्यान् पृथग्जानपदानपि R. 2, 1, 30. — 3) adj. *die Landbewohner betreffend, für sie bestimmt:* जातिजानपदान्धर्मान् M. 8, 41. तथा जानपदं चैव कर्तव्यं बहु भोजनम् R. 1, 12, 13 (vgl. तथा पौरजनस्यापि कर्तव्याः — आवासाः 12). — 4) f. ई a) oxyt. = वृत्ति P. 4, 1, 42. *ein volksthümlicher Ausdruck* (erg. आख्या): बहुत्रिवर्षस्य जानपदी त्रिवत्स इति Lâṭj. 8, 3, 9. — b) N. einer Localität, deren Name gleichfalls auf ein जानपदी zurückgeht, gaṇa वरणादि zu P. 4, 2, 82. जालपदी v. l. — c) N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 5076.

जानपदिक (wie eben) adj. *das Reich —, die Unterthanen betreffend:* न जानपदिकं दुःखमेकः शोचितुमर्हसि MBh. 11, 71. 12, 7464. 12496.

जानराज्य (von जनराजन्) n. *Oberherrschaft* VS. 9, 40.

जानवादिक (von जनवाद) adj. *vertraut mit dem Gerede der Leute* gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102.

जानश्रुति (von जनश्रुत nach Çaṅk.) patron.: जानश्रुतिर्ह पौत्रायणः Khând. Up. 4, 1, 1.

जानश्रुतेय (von जनश्रुता oder जानश्रुति) patron. des Aupâvi Çat. Br. 5, 1, 1, 5. 7. des Upâvi Ait. Br. 1, 25.

जानायन patron. von जन gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

जानार्दन (von जनार्दन) patron. des Pradjumna MBh. 3, 723.

जानि am Ende eines adj. comp. = जनि und जान (= जाया P. 5, 4, 134): अनन्यजानि *kein anderes Weib habend* Ragh. 15, 61. सजानि Râga-Tar. ed. Calc. 1, 258 (सजामि Troyer). प्रिय°, शुभ°, सुन्दर° P., Sch. — जानी f. *Mutter* H. ç. 116. — Vgl. अजानि, अरुन्धती°, द्वि°, भद्र°, युव°, वि°, वित्त°, सप्त°, सुमङ्गला°.

जानु Uṇ. 1, 3. n. (जानुम् MBh. 4, 1115. Râga-Tar. 3, 345) Siddh. K. 248, b, 5 v. u. *Knie* AK. 2, 6, 2, 28. H. 614 (m.). आच्या जानु दक्षिणतो निषद्य RV. 10, 15, 6. Çat. Br. 2, 4, 2, 1. 12, 5, 1, 12. Kâtj. Çr. 21, 4, 16. Suçr. 1, 125, 17. 339, 7. जङ्घोर्वोः संधाने जानु नाम 348, 16. तस्य जानु ददौ *er setzte ihm das Knie auf den Leib* Draup. 9, 5. MBh. 4, 1115. du. VS. 20, 8. AV. 10, 2, 2. 3. 9, 8, 21. Çat. Br. 14, 3, 1, 22. Bhâg. P. 2, 1, 27. जानुभ्यामवनीं गत्वा *sich auf die Knie werfen* MBh. 13, 935. Hariv. 7061. Pañkat. 236, 9. क्षितिन्यस्तजानु Râga-Tar. 5, 50. तस्मिन् (पुत्रे) जानुचलनयोग्ये संजाते Pañkat. 252, 20. आजानुबाहु R. 1, 1, 12. निर्मांसजानुर्म्रियते प्रवासे Varâh. Bṛh. S. 67, 6. ऊर्ध्वजानु Çâṅkh. Çr. 1, 5, 8. अधोजानु Çat. Br. 13, 8, 2, 12. जान्वाक्न उपविशति 3, 2, 1, 5. जानुदघ्न H. 601. TS. 5, 6, 8, 3. Çat. Br. 9, 1, 1, 11. 12, 2, 1, 3. Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 17, b, 4 v. u. जानुमात्र Çat. Br. 12, 8, 2, 20. Âçv. Gṛhj. 2, 8. 4, 4. bei Pferden: अथ पर्यपतन्भूमौ जानुभिस्ते हयोत्तमाः N. 19, 19. Varâh. Bṛh. S. 65, 2. — Vgl. ज्ञु, जु.

1. जानुक (von जन्) adj. f. आ *gebärend:* पुमांसं ह जानुका भवति *gebiert* Âpast. beim Schol. zu Kâtj. Çr. 4, 1, 22.

2. जानुक = जानु gaṇa यावादि zu P. 5, 4, 29. °पिच्छे चतुरङ्गुले Varâh. Bṛh. S. 58, 17. Am Ende eines adj. comp. ऊर्ध्व° H. 456. विरल° 457.

जानुजङ्घ (जानु + जङ्घा) m. N. pr. eines Königs MBh. 1, 230. 13, 7684.

जानुप्रहृतिक (von जानु + प्रहृत) adj. *durch einen Schlag mit dem Knie entstanden* gaṇa अक्षद्यूतादि zu P. 4, 4, 19. — Vgl. जाङ्घप्रहृतिक.

जानुफलक (जानु + फ°) n. *Kniescheibe* Wils.

जानुमण्डल (जानु + म°) n. dass. Vjutp. 100.

जानुविजानु (जानु + वि°) n. *das Schliessen und Auseinanderthun der Knie,* Bez. einer best. Fechtart Hariv. 15978.

जानेवादिक (von जनेवाद) adj. = जानवादिक; ebenso जानोवादिक (von जनोवाद) gaṇa कथादि zu P. 4, 4, 102.

जान्धित (viell. जन + धित = हित) adj. *das worüber man übereingekommen ist, herkömmlich, gebräuchlich:* एतद्ध वा अस्य जान्धितं प्रज्ञातमवसानं यच्चतुष्पथम् Çat. Br. 2, 6, 2, 7.

जान्य (von जानि?) m. N. pr. eines alten Weisen Hariv. 14152 (जङ्घ Langl.).

जाप (von जप्) m. = जप *das Flüstern, das flüsternde Aufsagen eines Gebetes; das auf diese Weise hergesagte Gebet* Gatâdh. im ÇKDr. जापं समाप्य R. 1, 31, 31. जापहोमपरायणा 51, 27. — Vgl. कर्णजाप.

जापक 1) (von जप्) adj. subst. *der flüsternd Gebete hersagt* MBh. 12, 7153. fg. — 2) (von जाप oder जप) adj. *zum flüsternd hergesagten Gebet in Beziehung stehend:* फलम् MBh. 12, 7249. 7836. — 3) n. *ein best. wohlriechendes Holz* (v. l. जायक) H. 646.

जापन n. = निरसन und निर्वर्तन Dhar. im ÇKDr. *declining, rejection, dissent; dismitting, completing, finishing* Wils. — Nach Wils. vom caus. von जप्, aber in Wirklichkeit nur die Prâkrit-Form von यापन.

जापिन् (von जप्) adj. am Ende eines comp. *flüsternd hersagend:* रुद्र° Jâgn. 3, 304. सहस्रशीर्षा° 305.

जाप्य 1) partic. fut. pass. von जप् Vop. 26, 12. a) adj. *flüsternd herzusagen:* पद्मोत्तलव्यमथो जाप्यं यत्कर्तव्यं नृभिः Bhâg. P. 1, 19, 38. — b) n. *ein flüsternd herzusagendes Gebet:* न च जाप्यं प्रवर्तयेत् MBh. 13, 6232. जजाप परमं जाप्यम् Bhâg. P. 8, 3, 1. — Vgl. जप्य. — 2) adj. (von जाप)

= ज्ञापक 2: फलम् MBH. 12,7260.

1. जाबाल (von जबाला) metron. des Mahâçâla ÇAT. BR. 10,3,3,1. 6,1,1. des Satjakâma 13,5,3,1. 14,6,10,14. 9,3,19. AIT. BR. 8,7. KHÂND. UP. 4,4,1. Verfasser eines Gesetzbuches (vgl. जाबालि) KULL. zu M. 2,13. 4,129. 5,84 (überall जावाल). जाबालश्रुति 6,38 (vgl. Ind. St. 2,73. Verz. d. B. H. No. 1283). Verfasser eines medic. Werkes BRAHMAVAIV.-P. in Verz. d. Oxf. H. 22,a,2 v. u. 22,b,8. pl. PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 56. N. einer Schule Ind. St. 1,263. 2,72.73. 3,262. fg. 277. fg. जाबालगृह्यसूत्र: 1,395. जाबालोपनिषद् 302. 2,71. fgg. 3,325. महाजाबाल P. 6,2,38.

2. जाबाल m. Ziegenhirt AK. 2,10,11. H. 889. जावाल TRIK. 2,10,5. Eine Verstümmelung von अजापाल.

जाबालायन (von 1. जाबाल) m. N. pr. eines Lehrers BRH. ÂR. UP. 4,6,2.

जाबालि (जावालि) patron. von जबाल (जवाल) P. 2,4,58, Vârtt. 2. N. pr. eines alten Weisen MBH. 3,8265. 13,254. KÂD. in Z. d. d. m. G. 7,583. Verfasser eines Gesetzbuches (vgl. जाबाल) KULL. zu M. 4,82. Ind. St. 1,233. एकतश्च द्वितश्चैव त्रितो जाबालिकश्यपौ VARÂH. BRH. S. 47,63. ein Priester des Daçaratha R. 1,11,6. 69,4. 2,67,2.

जाबालिन् m. pl. N. pr. einer Schule: °लिनामुपनिषत् Ind. St. 3,325.

जामदग्न 1) adj. f. ई von Gamadagni (Gâmadagnja gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111) herrührend u. s. w.: आप्री ÇAT. BR. 13,2,2,14. ÂÇV. ÇR. 3,2. — 2) patron. pl. ÂÇV. ÇR. 12,10. — 3) m. Bez. eines Katuraha KÂTJ. ÇR. 23,2,13.14. LÂTJ. 9,12,1.

जामदग्निय patron. von जमदग्नि (vgl. जामदग्न्य): तस्मात्पलितौ जामदग्नियौ (in unserer Handschr. fehlt das Tonzeichen auf म) न संजानाते TS. 6,7,9,1.

जामदग्नेय dass.: भार्गवं जा° R. 1,74,17.

जामदग्न्य 1) adj. dem Gamadagni oder seinem Sohn Gâmadagnja gehörig, ihn betreffend u. s. w.: धनुस् R. 1,75,3. उपाख्यान MBH. 1,332. प्रादुर्भाव HARIV. 2313. — 2) patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. VOP. 7,1.3. ÂÇV. GRHJ. 1,7. Schol. zu KÂTJ. ÇR. 3,3,12. राम (परशुराम) H. 848. MBH. 3,511.985.5095.11012. 7,2427. R. 1,74,23. 2,21,33. BHÂG. P. 9,16,25. pl. PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 60. — 3) m. Bez. eines Katuraha MAÇ. in Verz. d. B. H. 73(7,5).

जामर्य adj. wird von SÂJ. ungrammatisch in जा + अमर्य die Geschöpfe unsterblich machend zerlegt, wobei noch zu bemerken ist, dass अमर्य überhaupt nicht zu belegen ist. Das Wort geht viell. auf eine mit चम् verwandte Wurzel जम् zurück und ist Beiwort der Milch: कृष्णा सती रुशता धासिनैषा जामर्येण पयसा पीपाय RV. 4,3,9.

जामल = यामल in कृष्ण°, ब्रह्म° (s. u. गौराङ्ग), रुद्र°, विष्णु°; vgl. Verz. d. Oxf. H. No. 145.

जामा (Nebenform von जामि) f. Schwiegertochter: अन्यत्र जामया सार्धं प्रजानां पुत्र ईहते । दुहितान्यत्र जातेन पुत्रेणापि विशिष्यते ॥ MBH. 13, 2474.

जामातर् (जा + मातर् der ein Haus, einen neuen Stamm bildet NIR. 6,9; eher mit जामा = जामि in Verbindung stehend) UṆ. 2,91. Decl. VOP. 3,65. 1) Tochtermann AK. 2,6,1,32. H. 518. an. 3,263. MED. t. 110. अश्वीर इव जामाता RV. 8,2,20. Vâju heisst त्वष्टुर्जामाता 26,21.22. — JÂGN. 1,220. MBH. 1,4533. 4,2844. 5,3641. HARIV. 6604. R. 1,8,26. 2,30,3 (°मातरम्). KUMÂRAS. 7,55. PAÑKAT. 46,23. KATHÂS. 1,35 (°मातरम्). VID. 334. ÇÂÑGÂRAT. 11. BHÂG. P. 4,2,3. 3,1. 9,3,22. — 2) Ehegatte, = वल्लभ, धव H. an. MED. — 3) eine Art Sonnenblume (सूर्यावर्त) TRIK. 3,3,157. H. an. MED. — Vgl. यामातर्.

जामातृक (von जामातर्) adj. vom Tochtermann herrührend: °प्रभाव PAÑKAT. 46,19. Könnte auch m. = जामातर् Schwiegersohn sein; vgl. यामातृक.

जामातृत्व (wie eben) n. das Verhältniss zum Tochtermann PAÑKAT. 48,23.

जामि (von जन्) 1) adj. a) leiblich verschwistert; seltener vom Bruder (जामिर्भ्राता), häufig von der Schwester gebraucht und zwar sowohl स्वसा जामिः (RV. 1,123,5. 185,5. 3,1,11. 9,65,1. 89,4) als जामि ohne Beisatz. Vgl. पिता जनिता, माता जनित्री. subst. Geschwister. NIR. 4,20. 3,6. जामिः सिन्धूनां भ्रातेव स्वस्राम् 1,65,7(4). अभ्रातर इव जामयः AV. 1, 14,1. 17,1. 5,30,5. 6,120,2. RV. 3,2,9. 31,2. TBR. 1,7,2,6. (द्यावापृथिवी) जामी सयोनी मिथुना समोकसा RV. 1,159,4. जामयो गिरः 8,91,13. यत्र जामयः कृणवन्नजामि 10,10,10. Schwestern heissen häufig die Finger NAIGH. 2,5. सं हरीभिः स्वसृभिः तोति जामिभिः RV. 9,72,3. दशभिर्जामिभिर्यतः 28,4. 26,5. 37,4. 1,23,16. Die sieben Schwestern sind die sieben धीतयः (s. u. धीति) beim Soma-Dienst: समु त्वा धीभिरस्वरन्हिन्वतीः सप्त जामयः RV. 9,66,8; vgl. 8,4.15,8. समीचीनास आसते होतारः सप्तजामयः 9,10,7. Vom leiblichen Sohn scheint das Wort gebraucht zu sein in der Stelle: आ जामिरत्के अव्यत भुजे न पुत्र ओण्योः 101,14. — b) verwandt überh.; angehörig; eigen, heimisch, gewohnt; auch subst.: तवं जामयो वयम् RV. 1,31,10. कस्ते जामिर्जनानामग्ने 75,3.4. 124,6. जामिमजामिं प्र मृणीहि शत्रून् 4,4,5. 1,100,11. 6,25,3. नापिर्न सखा न जामिः 4,25,6. 1,71,7. उद् स्तोमासो अश्विनोरबुध्रं जामि ब्रह्माण्युषसश्च देवीः die gewohnten heiligen Sprüche 7,72,3. जामि ब्रुवत आयुधम् 8,6,3. 10,8, 7 (vgl. पित्र्याण्यायुधानि 8). धनुः 8,61,4. — 2) f. a) in der nachved. Sprache nach den Lexicc.: Schwester u. tugendhafte Frau AK. 3,4,22,144. H. 553. an. 2,323. In den uns vorliegenden Stellen erscheint das Wort entweder im pl. oder im comp., die Bed. Schwester ist hier und da zulässig, aber nirgends nothwendig; überall dagegen passt die Bed. eine weibliche Verwandte des Hausvaters, insbes. die Schwiegertochter: शोचन्ति जामयो (KULL.: भगिनी गृहपतिसंवर्धनीयसंनिहितसपिण्डस्त्रियश्च पत्नीदुहितृस्नुषाद्याः) यत्र विनश्यत्याशु तत्कुलम् (तदा चैतत्कुलं नास्ति यदा शोचन्ति यामयः MBH. 13,2489) M. 3,57. जामयो यानि गेहानि शपन्त्यप्रतिपूजिताः । तानि कृत्याहतानीव विनश्यन्ति समन्ततः ॥ 58. यामीशप्तानि गेहानि निकृत्तानीव कृत्यया । नैव भान्ति न वर्धन्ते श्रिया हीनानि MBH. 13,2490. जामयः पूजिताः कच्चित्तव गेहे 15,683. मातृपितृतिथिभ्रातृजामिसंबन्धिमातुलैः (hier viell. geradezu Schwester) — विवादं वर्जयित्वा JÂGN. 1,157. मातापितृभ्यां जामीभिर्भ्रात्रा पुत्रेण भार्यया । दुहित्रा दासवर्गेण विवादं न समाचरेत् MBH. 12,8868. जामयो ऽप्सरसां लोके (प्रभविष्णवः) 8871. जामिजामातृपार्षदान् BHÂG. P. 4,28,16. अन्याश्च जामयः पाण्डोर्ज्ञातयः ससुताः स्त्रियः 1,13,4. Die Form जामी (s. oben MBH. 12,8868) erwähnt ÇABDAR. im ÇKDR. सजामि mit seinem Weibe verbunden RÂGA-TAR. 1,257 falsche

Lesart für सजानि, wie die ed. Calc. hat. — b) N. einer Göttin: वरुणो वै राजन्यो ऽनृतं करोति। उपं जाम्यै हरते TBr. 1,7,2,6. उदकंसे व्रीहियवौ जाम्यै निशि कुला Kauç. 34. N. pr. einer Apsaras Hariv. Langl. II, 481; die Calc. Ausg. 14162: यामी. — 3) n. a) Geschwisterschaft, Blutsverwandtschaft: सा नो नाभिः परमं जामि तन्नौ ṚV. 10,10,4. सना पुराणमध्येम्यारान्महः पितुर्जनितुर्जामि तन्नः 3,54,9. Verwandschaft überh. oder Abstammung, = जाति Sâj. उभाभ्यां सवनाभ्यां समावद्वीर्याभ्यां समावज्जामीभ्यां राध्नोति Ait. Br. 3,27. — b) in der Sprache der Grammatik und Liturgie das Gleichförmige, Wiederholung (die für fehlerhaft gilt) Nir. 4,20. 10,16. जामि वा एतद्यज्ञे क्रियते यत्र समानीभ्यामृग्भ्यां समाने ऽहन्यजाति Ait. Br. 3,47. अग्नीषोमयोरेवाज्यस्याग्नीषोमयोः पुरोडाशस्य यदनन्तर्हितं तेन जामि, अनेन ह त्वेवाजाम्याज्यस्येतरं पुरोडाशस्येतरम् Çat. Br. 1,6,2,27. 6,2,8. 2,2,2,11. TS. 1,5,9,7. 2,6,6,4. 7,4,2,3. TBr. 1,8,2,1. Lâṭj. 6,9,8. 9,11,5. — c) angeblich Wasser Naigh. 1,12. — Vgl. अ°, देव°, वि°.

जामिकृत् (जामि + कृत्) adj. Verwandtschaft schaffend: अबन्धुकृत् जा° AV. 4,19,1.

जामित्र (aus dem griech. διάμετρον) in der Astr. das 7te Haus Varâh. Laghuǵ. 1,17. Bṛh. 1,18. जामित्रकेन्द्रस्थौ क्रूरौ Bṛh. S. 39(38),10. तिथौ च जामित्रगुणान्वितायाम् Kumâras. 7,1.

जामित्व (von जामि) n. Verwandschaft, Angehörigkeit ṚV. 1,105,9. तद्वो जामित्वं मरुतः परे युगे पुरू यच्छंसममृतास आवत 166,13. यत्ते जामित्वमवरं परस्या महन्महत्या असुरत्वमेकम् 10,55,4. नाभा यत्र प्रथमं संनसामहे तत्र जामित्वमदितिर्दधातु नः 64,13.

जामिवत् nach Devar. v. l. zu जामि Naigh. 1,12. Es heisst wie eine Schwester, wie ein Bruder ṚV. 10,23,7.

जामिशंस (जामि + शंस) m. Bruder-, Verwandtenfluch AV. 2,10,1. personif. 9,4,15.

जामेय (von जामि) m. Schwestersohn H. 543.

जाम्बव 1) adj. was vom Ǵambû-Baum kommt u. s. w.: आसव Suçr. 1,190,5. — 2) m. Nebenform von जाम्बवत् R. 5,1,57.75.93.94. Bhaṭṭ. 7,35. — 3) f. ई N. eines Strauchs (नागदमनी) Râǵan. im ÇKDr. — 4) n. a) die Frucht des Ǵambû-Baumes P. 4,3,165. AK. 2,4,2,19. Suçr. 1,73,17. 211,12.18. पक्वजाम्बवप्रतीकाश 2,47,8. जाम्बवाभास 1,114,19. °वदन 25,5. — b) Gold Râǵan. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Stadt P. 2, 4,7, Sch.; vgl. die folg. Ww.

जाम्बवक (von जम्बु) Bez. einer Localität gaṇa अरीहणादि zu P. 4, 2,80. — Vgl. जाम्बव 4,c.

जाम्बवत (von जाम्बवत्) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. davon जाम्बवतक Bez. einer Localität, ebend.

जाम्बवत् (wohl von जाम्बव mit suff. वत्, wobei ein व ausgefallen ist) 1) m. N. pr. eines Königs der Bären (ऋक्ष), der mit den Affen gemeinschaftliche Sache mit Râma macht und daher bisweilen auch Affe genannt wird. Er ist ein Sohn Pitâmaha's und Vater der Ǵâmbavatî, welche Kṛshṇa zur Frau nahm. MBh. 3,16115. Hariv. 2065. fgg. 6701. R. 4,25,33. 41,2. 6,3,14. 6,20. 22,3. VP. 426. fg. Bhâg. P. 8,21, 8. Çatr. 10,934. — 2) f. °वती a) N. pr. der Tochter des Ǵâmbavant, einer Gemahlin Kṛshṇa's und Mutter des Çâmba, MBh. 3,670. 10271. 13,616. fgg. Hariv. 2072. 7727. 7953. 8979. 9180 (पौरवी). 9185. 9392. VP. 427. Verz. d. Oxf. H. 62,b, 17.33. Çatr. 10,934. — b) N. eines Strauchs, = जम्बू, जाम्बवी, नागदमनी Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. जाम्बुवत्.

जाम्बवोष्ठ (जाम्बव + ओष्ठ) n. Sonde, Senknadel Suçr. 1,35,13. °वोष्ठ 15,2. जाम्बोष्ठ (nachlässig verkürzte Form) 2,61,9. जाम्बौष्ठ 115,14. जम्बोष्ठ 299,18.

जाम्बीर (von जम्बीर) n. Citrone Mahîdh. zu VS. 25,3.

जाम्बील m. Kniescheibe nach Mahîdh. (wegen seiner Aehnlichkeit mit einer Citrone जाम्बीर) VS. 25,3. Viell. Kniehöhle (जानु + बिल).

जाम्बुक (von जम्बुक) adj. vom Schakal kommend: वचस् MBh. 12,5779.

जाम्बुनद s. जाम्बूनद.

जाम्बुवत् 1) m. = जाम्बवत् Bhar. und Dhirûpak. im ÇKDr. R. 1,16, 7. — 2) f. °वती f. = जाम्बवती a. Bhâg. P. 1,11,18. 14,31. 3,1,30. Verz. d. B. H. No. 1209.

1. जाम्बूनद (von जम्बू + नदी) 1) adj. vom Flusse Ǵambû kommend, als Beiw. einer besonderen Art Gold und als n. solches Gold und Gold überh. AK. 2,9,96. H. 1045. तत्र जाम्बूनदं नाम कनकं देवभूषणम्। इन्द्रगोपसंकाशं जायते भास्करं तु तत्॥ MBh. 6,279. VP. 168. Bhâg. P. 5,16, 21. जाम्बूनदस्य शुद्धस्य कनकस्य MBh. 7,2388. परार्ध्यजाम्बूनदहेमचित्र 6,785. Hariv. 13099 (wo so zu lesen ist). यदिदं निर्गतं तस्यास्तत्तज्जाम्बूनदप्रभम्। काञ्चनं धरणीं प्राप्तं हिरण्यमभवत्तदा॥ R. 1,38,19. °शुद्धगौर Draup. 7,7. Arǵ. 2,5. MBh. 3,1670. 14938. 6,212. R. 3,49,9. जाम्बुनद 4, 44,28. जाम्बूनदरत्न, °सुवर्ण Vjutp. 138. — 2) n. Stechapfel (wie alle Wörter für Gold; vgl. AK 2,4,2,58) Râǵan. im ÇKDr.

2. जाम्बूनद (vom vorherg.) 1) adj. f. ई aus dem Ǵâmbûnada genannten Golde verfertigt, golden MBh. 1,7215. 12,6383. 13,834. 4917. R. 5,7,19. जाम्बुनद Hariv. 8419. — 2) m. a) N. pr. eines Sohnes des Ǵanameǵaja MBh. 1,3745. — b) N. pr. eines Berges Hariv. 12829. °पर्वत MBh. 3,10835. — 3) f. ई N. pr. eines Flusses MBh. 6,338. VP. 184. — 4) n. a) ein goldener Schmuck Çiç. 4,66. — b) N. pr. eines Sees: उशीरबीज — यत्र जाम्बूनदं सरः MBh. 5,3843.

जाम्बूनदमय (von 1. जाम्बूनद) adj. f. ई = 2. जाम्बूनद 1. MBh. 1,1496. Hariv. 6918. R. 3,56,46. 4,51,7. 6,19,50. Pańkat. 175,8. तप्तजाम्बूनदमयी R. 1,15,8. जम्बु° MBh. 4,1780.

जाम्बोष्ठ und जाम्बौष्ठ s. u. जाम्बवोष्ठ.

जाम्भ patron. von जम्भ gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

जायक n. ein best. wohlriechendes gelbes Holz AK. 2,6,3,27. H. 646, v. l. — Vgl. जापक, जावक.

जायद्रथ adj. dem Ǵajadratha gehörig: पुर Verz. d. B. H. 117 (LXXVI).

जायन्ती (wohl von जयन्त्, partic. von जि, oder von जयन्त) f. N. pr. °पुत्र N. pr. eines Lehrers Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

जायन्तेय metron. von जयन्ती Bhâg. P. 5,4,12.

जाया (von जन् gebären) f. Uṇ. 4,112. Çânt. 1,5. 1) Weib, Eheweib (neben पति) AK. 2,6,1,6. H. 513. अर्थमिद्वा उ अर्थिन आ जाया युवते पतिम् ṚV. 1,105,2. 124,7. 3,53,4. 4,3,2. 18,13. 9,82,4. 10,71,4. जायेव पत्ये तन्वं रिरिच्याम् 10,7. जाया विवस्वतः 17,1. 95,1. 34,3. 10. 13. AV. 3,30,2. 14,1,30. इच्छन्ते जायामजानयः 6,60,1. 82,2.3. जाया इद्वो अप्सरसो

गन्धर्वाः पतयो यूयम् 4,37,12. तज्जाया जाया भवति यदस्यां जायते पुनः Ait. Br. 7,13. M. 9,8. MBh. 1,3024. 3104. 3,530. एकस्य पुंसो बह्व्यो जाया भवन्ति Çat. Br. 9,4,1,6. चतस्रो जाया उपकॢप्ता भवन्ति महिषी वावाता परिवृक्ता पालागली 13,4,1,8. Âçv. Gṛhj. 3,5. Çâṅkh. Gṛhj. 1,6.9. 3,4. M. 8, 275. 9,45. Jâǵñ. 3,288. Hariv. 1398. Megh. 8.10. Ragh. 2,1. Pańkat. 207, 15. Varâh. Bṛh. S. 73,11. Bhâg. P. 4,25,55. जायापती gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. AK. 2,6,1,38. H. 519. Çat. Br. 4,6,7,9. — 2) in der Astr. Bez. des 7ten Hauses Varâh. Laghuǵ. 1,15. Bṛh. 4,10. 11,6.

जायाघ्न (जाया + घ्न) adj. der sein Weib tödtet, den Tod des Weibes herbeiführend P. 3,2,52. ब्राह्मणा Sch. तिलकालक 53, Sch.

जायाजीव (जाया + आजीव) m. Schauspieler, Tänzer (der von seinem Weibe lebt, sein Weib verkuppelt; vgl. M. 8,362) AK. 2,10,12. H. 328.

जायात्व n. nom. abstr. von जाया Eheweib M. 9,8. MBh. 1,3024.

जायानुजीविन् (जाया + अनु°) m. 1) Schauspieler, Tänzer (vgl. जायाजीव) H. an. 5,27. Med. n. 253. der Mann einer Hure Çabdar. im ÇKDr. ein armer Teufel (दुःस्थ) H. an. — 2) eine Art Kranich, Ardea nivea H. an. Med. — 3) = आश्विन(!) H. an.

जायान्य m. eine best. Krankheit AV. 7,76,3. fgg. यो कृणिमा जायान्यो ऽङ्गभेदो विसल्पकः 19,44,2. — Vgl. जायेन्य.

जायिन् (von जि) 1) adj. am Ende eines comp. besiegend, bekämpfend: अन्यतस्त्य° Çat. Br. 14,5,1,6. दुर्जात° MBh. 3,1383. — 2) m. eine Art Ritornell (s. ध्रुवक): जायीति नाम्ना ध्रुवको द्वाविंशत्यक्षरान्वितः। संनिपातेन तालेन शृङ्गारे ऽभीष्टदो रसे॥ Saṅgîtadâm. im ÇKDr.

जायु (wie eben) Uṇ. 1,1. 1) adj. siegreich; zu gewinnen suchend: (अग्निः) वनेषु जायुः ṚV. 1,67,1. सं यन्मिथः पस्पृधानासो अग्मत शुभे मखा अमिता जायवो रणे 119,3. यमंशत्वमुपतिष्ठन्त जायवो ऽस्मे ते सन्तु जायवः 135,8. — 2) m. a) Arzenei AK. 2,6,2,1. H. 473. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,1. — b) Arzt Uǵǵval.

जायेन्य m. = जायान्य TS. 2,3,5,2. 5,6,5.

1. जार adj. nach Sâj. alternd (von 1. जर्): पज्रेव चर्चरं जारं मरायु क्षद्मेवार्थेषु तर्तरीथ उग्रा ṚV. 10,106,7.

2. जार 1) m. P. 3,3,20, Vârtt. Buhle, in d. alt. Sprache nicht nothwendig mit schlimmer Nebenbed. Nir. 3,16. 5,24. 10,22. जारः कनीनां पतिर्जनीनाम् ṚV. 1,66,8. 117,18. 134,3. 152,4. गच्छं जारो न योषितम् 9,38, 4. 32,5. 56,3. VS. 23,31. 30,9. (उषा) स्वसुर्यो जार उच्यते ṚV. 6,55,4.5. TBr. 1,6,5,2. Agni ist der Buhle der Morgenröthe, welcher beim Frühopfer seine Flammen zustreben. Die Commentt. aber deuten mehrere dieser Stellen auf den Sonnengott. अबोधि जार उषसामुपस्थाद्धोता मन्द्रः कवितमः पावकः ṚV. 7,9,1. भद्रो भद्रया सचमान आगात्स्वसारं जारो अभ्येति पश्चात् 10,3,3. शुक्रः शुशुक्वाँ उषो न जारः पप्रा समीची दिवो न ज्योतिः 1,69,1. 92,11. 7,10,1. Lâṭj. 1,4,4. जार आपाम् wohl ebenfalls von Agni ṚV. 1,46,4. Vertrauter überh.: प्र बोधय जरितर्जारमिन्द्रम् 10,42, 2. प्रत्नमृतेनामधारयं जारम् 7,5. In der späteren Sprache der Buhle einer verheiratheten Frau, Nebenmann AK. 2,6,1,35. Trik. 2,6,10. H. 519. an. 2,422. Med. r. 39. Çat. Br. 14,9,4,11. Lâṭj. 1,3,1.8. जारं चौरेत्यभिवदन्दाप्यः पञ्चशतं दमम् Jâǵñ. 2,301. जारो ऽपि स्याद्गृहपतिः Pańkat. I, 410. रथकारः स्वकां भार्यां सजारां शिरसावहत् III, 203. चोरजारैर्निभृतैरेव स्थातव्यम् 248,7. Hit. 29,13. ये वृत्तिदं पतिं हित्वा जारं पतिमुपासते Bhâg. P. 4,14,23. यथा जारे (भक्तिः) कुयोषिताम् 28. 9,3,20.21. संभुक्तभूरिजाराया अपि तस्याः प्रियो ऽभवत् Râǵa-Tar. 6,321. Das Wort kann auf 2. जर् sich nähern, sich anhängen zurückgeführt werden. — 2) f. ई a) Bein. der Durgâ H. ç. 58. — b) N. einer Pflanze H. an. Med. — Vgl. अर्यजारा.

जारगर्भा (2. जार + गर्भ) adj. schwanger von einem Buhlen ad Hit. Pr. 38. 39.

जारज (2. जार + ज) adj. mit einem Buhlen gezeugt: अमृते जारजः कुण्डो मृते भर्तरि गोलकः Devala bei Kull. zu M. 3,158. येन विबुधजनमध्ये जारज इव लज्जते मनुजः Pańkat. Pr. 6. AK. 2,6,1,36. Trik. 3,3,111. H. 550.

जारजात (2. जार + जात) m. Plagiator: °जात Verz. d. B. H. No. 587. यः परकीयं काव्यं स्वीयं ब्रूते ऽथ चोरयेद्यो ऽर्थम्। इह तावपि प्रसक्तौ मन्तव्यौ जारजाततया॥ ebend.

जारजातक (2. जार + जा°) 1) adj. mit einem Buhlen gezeugt M. 9,143. — 2) m. Plagiator Verz. d. B. H. No. 666.

जारण n. (vom caus. von 1. जर्) 1) n. a) das Oxydiren: गन्धक° Verz. d. B. H. No. 995. — b) Verdauungsmittel Wils. — 2) f. ई eine Art Kümmel (स्थूलजीरक) Râǵan. im ÇKDr.

जारता (von 2. जार) f. Buhlschaft: शचीपतेरहल्याजारता Daçak. in Benf. Chr. 182,10.

जारतिनेय metron. von जरती (partic. praes. f. von 1. जर्) gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126. patron. von जरतिन्(!) gaṇa शुभ्रादि zu 123.

जारत्कारव m. patron. von जरत्कारु gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. Çat. Br. 14,6,2,1.

जारद्गव (von जरद्गव) adj. f. ई in Verbind. mit वीथि die Bahn des alten Stiers; so heisst nach Varâhamihira die Strecke der Mondbahn, welche die Sternbilder Çravaṇâ, Dhanishṭhâ und Çatabhishaǵ einnehmen, Varâh. Bṛh. S. 9,3. Andere nennen st. dessen Viçâkhâ, Anurâdhâ, Ǵjeshṭhâ VP. 226, N. 21. — Vgl. जरद्गववीथि.

जारभर (जार + भर) gaṇa पचादि zu P. 3,1,134. f. आ Ehebrecherin Wils.

जारमाणेय m. patron. von जरमाण gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

जारासंधि (von जरासंध) m. patron. des Sahadeva MBh. 2,966. 5,2014. 6,1926. 7,5061. 8,120.

जारिणी (von 2. जार) adj. f. die einen Buhlen hat, eine Verliebte: एमीर्देषां निष्कृतं जारिणीव ṚV. 10,34,5.

जारूज adj. = जरायुज und auch daraus entstanden Ait. Up. 5,3.

जारुधि m. N. pr. eines Berges VP. 169. Bhâg. P. 5,16,27. LIA. I, 553, N.

जाह्नथी f. N. pr. eines Flusses (?): जाह्नथ्यामाहृतिः क्राथः शिशुपालो जनैः सह (निर्जितः) MBh. 3,489 = Hariv. 9136 (जाहृथ्याम्). R. 6,109.50 (जहृ°). — Vgl. जह्नुथ.

जाह्नव्य adj. stets in Verbind. mit अश्वमेध Pferdeopfer: दशाश्वमेधानाजह्रे जाह्नव्यान्स निरर्गलान् MBh. 3,16601. 7,2232 (wo स जाह्नव्यम् zu lesen ist). 12,952. Hariv. 2344. जाहृतव्य R. 6,113,10. Nach ÇKDr. ist जाहृत्य (sic) m. = त्रिगुणदक्षिणाकयज्ञ ein Opfer, bei dem dreifache Opfergabe verabfolgt wird; hieraus ist bei Wils., der gleichfalls die Form

जात्रूष्य hat, durch Missverständniss von दक्षिणा entstanden: *a sacrifice, thrice worshipping the sun in his southern declination.* — Vgl. जात्रूष.

जार्तिक m. pl. v. l. für जर्तिक im MBh.; vgl. Lassen, Pentap. 64 (Çl. 9). Troyer in Râga-Tar. I,550 (Çl. 9). Z. f. d. K. d. M. III,209. fgg. LIA. I,97, N. 2. 822. II, 877, N. 5 (wo die früheren Vermuthungen zurückgenommen werden).

जार्य nach Sâj. adj. = स्तुत्य (vgl. 3. जर्): शेवं हि जार्यं वां विश्वासु क्षासु जोगुवे RV. 5,64,2. Viell. n. *Vertraulichkeit* (von 2. जार्).

जार्यक m. *ein best. Thier:* न नाम काण्ठकाकीर्णाः कौटिल्यं लक्ष्यतां नयेत्। कालापेक्षो क्षितिपतिः शरीरमिव जार्यकः॥ Râga-Tar. 5,321.

जाल 1) n. a) *Netz, Geflechte, Fanggarn u. s. w.* AV. 8,8,5.8. तमसावृता जालेनाभिहिता इव 10,1,30. जालं शिरसि वेष्टनीयम् Kâtj. Çr. 7,4,7. Pâr. Grhj. 1,16. Kauç. 16. zum Fischfang AK. 1,2,3,16. 3,4,26,202. H. an. 2,488 (आनाय st. आनाय). Med. l. 19. MBh. 13,2654. fgg. Pańkat. 78,14. 246,14. Kathâs. 24,199. zum Vogelfang Pańkat. 104,14. 105,1.3. Hit. 9,14. 13,10. 16,14. Bildlich: मोहजालमपास्य Jâǵń. 3,119. MBh. 3,25. शोकजालेन महता विततेनाभिसंवृताम् R. 5,18,10. एवं सूत्रशतैस्तैस्तैर्निबद्धाजालानि तन्वते Kathâs. 24,199. — b) *ein aus Draht geflochtenes Netz, Panzerhemd, Haube von Draht u. s. w.:* शूरा हेममयैर्जालैर्दीप्यमाना इवाचलाः MBh. 6,725. रुक्मजालप्रतिच्छन्न 5,5252. चित्रां मालां चानुबद्धां सजालाम् 7,76. शिरस्त्रजाल Kumâras. 7,59. (रथम्) लोहजालैश्च संवृतम् Hariv. 6882. जालसंमिश्रपाताव (सैन्य) 15886. — c) *Gitter:* (गवाक्षैः) हेमजालावृतैः R. 3,61,13. जालगवाक्षयुक्ता विमानसंज्ञः (प्रासादः) Varâh. Brh. S. 55,22. — d) *Gitterfenster* AK. 3,4,26,202. H. an. Med. जालान्तरगते भानौ M. 8,132. Jâǵń. 1,361. Vikr. 43. Ragh. 6,43. 7,5. Megh. 33.70.90. Varâh. Brh. S. 58,1. Bhâg. P. 3,11,5. — e) *Netz* so v. a. *Verbindung, zusammenhängende, dichte Menge,* = समूह, वृन्द, गण AK. H. 1412. H. an. Med. जलबिन्दु° Kumâras. 7,89. H. 1229. रेणु° Hariv. 13200. Çiç. 4,56. Amar. 58. धूम° N. (Bopp) 16,8. R. 5,18,10. Râga-Tar. 3,59. रश्मि° Varâh. Brh. S. 12,17. प्रभा° Ragh. 10,62. मरीचि° Pańkat. 223,2. अंशु° Rt. 1,28. मुमोच मायाविहितं शरजालम् MBh. 3,672. fg. 11967. R. 1,28,23. 3,33,13. 6,92,5. Ragh. 10,29. Çrńgârat. 5. सायकमयैर्जालैः MBh. 4,1853. तारा° R. 6,68,19. फलभारानतशालि° Rt. 3,10. पुष्पद्रुमलता° Bhâg. P. 3,21,40. गुल्मैर्मञ्जरीजालधारिभिः MBh. 2,355. Ragh. 9,27. वृक्ष° ad Çâk. 19. पर्वत° *Bergkette* Hariv. 9723. R. 4,40,23. 44,19; vgl. गिरि°. शिला° MBh. 6,219. मेघ° AK. 3,4,1,15. MBh. 3,11889. Hariv. 9741. R. 5,7,65. किङ्किणी° 9,59. Varâh. Brh. S. 42(43),7. घण्टा° R. 6,106,24. मुक्ता° MBh. 13,1444. R. 4,51,7. Megh. 64.68.94. मुक्ताफल° Kumâras. 7,89. इध्म° R. 6,96,5. रथ° MBh. 6,2792. तन्तु° Megh. 71. मांससिरास्नाय्वस्थिजालानि Suçr. 1,338,10. 97,6. मत्स्याण्डजाल *Fischbrut* 287,13. क्षुद्राण्डमत्स्यजाल H. 1347, v. l. für °जात. भर्त्सयन्निव वाग्जालैः Prab. 20,4. द्वन्द्व° Bhâg. P. 6,16,39. करण° Gauḍap. zu Sâṅkhjak. 29. — f) *ein Ansatz zur Schwimmhaut* (an den Fingern und Zehen göttlicher Wesen und aussergewöhnlicher Menschen), *Schwimmhaut* (bei Wasservögeln): जालग्रथिताङ्गुलिः करः (bei Bharata als Anzeichen eines künftigen Kakravartin) Çâk. 175. जालावनद्धहस्तपाद von Buddha Pentagl. 3,28. Vgl. जालपाद. — g) *eine best. Krankheit des Auges, bei welcher die Blutgefässe desselben, von Blut überfüllt, wie ein Netz erscheinen,* Suçr. 2,311,6. — h) *Knospe u. s. w.* (s. जालक 2) AK. H. an. Med. जालक्षासिनी Hariv. 9179. — i) = इन्द्रजाल *Zauber* H. 926. = दम्भ *Betrug* Trik. 3,3,392. H. an. Med. Kathâs. 24,199. — k) bisweilen mit जात *Art* verwechselt: एकैकं जालं बहुधा विकुर्वन् Çvetâçv. Up. 5,3. आयुधजालानि *alle Arten von Waffen* R. 2,40,16 (R. Gorr. 2,39,19: °जातानि). — 2) m. (जाल = जल [!] gana ज्वलादि zu P. 3,1,140) a) N. eines Baumes, *Nauclea Cadamba Roxb.* (s. कदम्ब) H. an. Med. — b) *eine junge Gurke, ein junger Kürbiss* Mathurân. zu AK. bei Wils. — 3) f. ई *eine Gurkenart* (पटोलिका) AK. 2,4,4,6. H. an. Med. Die zweite Bed. (*Arzeneimittel*) bei Wils. beruht auf der Verwechselung von ओषधि (पटोलिकौषधी) mit औषध in Med. — Vgl. अनु, अयोजाल, इन्द्र°, गिरि°, बृहज्जाल, महाजाली.

जालक (von जाल) 1) n. a) *Netz, Geflechte, Gewebe* (eig. und uneig.) Med. k. 91. यदेतदन्तर्हृदये जालकम् Çat. Br. 14,6,11,3. मक्षिकान्मशकान्क्लेशान् जालकानि च पश्यति Suçr. 2,315,18. मर्कटस्य Trik. 2,5,28. अलक° Ragh. 9,43. बद्धं कर्णशिरीषरोधि वदने घर्माम्भसां जालकम् Çâk. 29. Ragh. 9,68. मज्ज्ञीणाम् R. 6,15,7. मृणाल° Rt. 1,20. *Menge* Çabdar. im ÇKDr. — b) *Gitter* Pańkat. III,179. — c) *Gitterfenster* H. 1012 (ohne Angabe des Geschlechts, m. nach der v. l.) — d) *Nest* Med. — e) *ein Bündel junger Knospen,* = क्षारक AK. 2,4,1,16. H. 1125. = कोरक Med. अभिनवैर्जालकैर्मालतीनाम् Megh. 96. यूथिका° 27. °क्षीयमानसत्कार Mâlav. 79. °मालिनी Bhâg. P. 8,20,17 (Burn.: *ornée d'un collier de perles en forme de réseau*). — f) *Banane* Med. — g) *Betrug* (दम्भ) Med. — 2) m. N. eines Baumes Bhâg. P. 8,2,18. — 3) f. जालिका a) *Netz, Fanggarn;* s. मृग°. — b) *Panzerhemd:* तनुत्राणि विचित्राणि कवचा जालिकास्तथा R. 3,28,26. = वस्त्रभिद् Trik. 3,3,23. = वसनान्तर Med. — c) *Spinne.* — d) *Banane* Med. — e) = कोमासिका Hâr. 126. — f) *Wittwe* (विधवा) Trik. 2,6,4. Med. Statt dessen *window* (*Fenster*) in beiden Ausgaben bei Wils.; offenbar ein verlesenes *widow.* Wohl nach dem *Haarnetz,* welches die *Wittwen* viell. trugen, so benannt.

जालकर्मन् (जाल + क°) n. *Fischfang* MBh. 13,2653.

जालकारक (जाल + का°) m. *Spinne* H. 1210. *Netzmacher* überh. ÇKDr. und Wils.

जालकि patron.; pl. N. pr. eines zu den Trigarta gezählten Volksstammes; जालकीय *ein Fürst dieses Stammes* Kâr. zu P. 5,3,116.

जालकिनी f. *Schafmutter* Trik. 2,9,24. H. 1277.

जालकीट (जाल + कीट) m. N. pr. eines Udîkja-Grâma gana पलद्यादि zu P. 4,2,110. Davon adj. °कीट ebend.

जालकीय s. u. जालकि.

जालक्षीर (von जाल + क्षीर) n. *eine best. Pflanze mit giftigem Milchsaft* Suçr. 2,252,4.

जालगर्दभ (जाल + ग°) m. *ein best. Ausschlag* Suçr. 1,293,15. 2,118,1. — Vgl. गर्दभगद, ज्वलारासभकामय, ज्वालाखरगद, ज्वालागर्दभक.

जालगोणिका (जाल + गोणी) f. *ein best. zum Buttermachen dienendes Gefäss* Trik. 2,9,19. Çabdar. im ÇKDr.

जालदण्ड (जाल + दण्ड) m. *Stab am Netz* oder *Fanggarn* AV. 8,8,5.

जालंधर (von जलंधर oder जालम्, acc. von जाल, + धर) m. N. pr. eines Landes, pl. N. pr. der Bewohner desselben, = त्रिगर्ताः H. 958.

Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,*b*,26. Rāǵa-Tar. 4,177. 8,1653. Hiouen-thsang I,202. III,330. fgg. Wassiljew 47.50.54.203. Schiefner, Lebensb. 310(80); vgl. LIA. II,860. — Vgl. जालंधरि.

जालंधरायण patron. von जलंधर gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. राजन्यादि zu 2,53. जालंधरायणक *von den* Ǵālaṁdharāјaṇa *bewohnt* ebend.

जालंधरि (patron. von जलंधर) m. N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 940. जालंधर 941.

जालपदी f. zu जालपाद gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. N. pr. einer Localität v. l. im gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82.

जालपाद् (जाल + पाद्) m. *Gans* Trik. 2,5,31. Nach dem gaṇa हस्त्यादि zu P. 5,4,138 eine falsche Form; vgl. das folg. Wort.

जालपाद (जाल + पाद) gaṇa हस्त्यादि zu P. 5,4,138. 1) adj. *einen Ansatz zur Schwimmhaut zwischen den Zehen habend:* जालपादभुजौ (नरनारायणौ) MBh. 12,13339. — 2) m. *a) Schwimmfüssler, Schwimmvogel* M. 5,13. Jāǵn. 1,174. Varāha-P. in Verz. d. Oxf. H. 60,*a*. fälschlich जानपद Hariv. 8610. — *b)* N. pr. eines Zauberers Kathās. 26,196.

जालप्राया (जाल + प्राय) f. *Panzerhemd* H. 769. Hār. 74.

जालभुज (जाल + भुज) adj. *einen Ansatz zur Schwimmhaut zwischen den Fingern habend* MBh. 12,13339 (s. u. जालपाद 1).

जालमानि patron.; pl. N. pr. eines zu den Trigarta gezählten Volksstammes; जालमानीय *ein Fürst dieses Stammes* Kāś. zu P. 5,3,116. जालमाणि v. l.

जालवत् (von जाल) adj. 1) *mit einem Netz, Gewebe versehen:* स्नायु° Suçr. 1,87,16. हस्तिन् *ein mit einem Panzerhemde versehener Elephant* MBh. 6,747. — 2) nach Çaṁk. = मायाविन् *der zu täuschen versteht* Çvetāçv. Up. 3,1.

जालवर्वूरक (जाल + वर्वूर) m. N. einer Pflanze, *eine Art* Varvûra, Rāǵan. im ÇKDr.

जालवाल m. *ein best. Fisch*, = वादाल H. ç. 195.

जालसरस (जाल + सरस्) n. Vop. 6,51.45.

जालक्रन्दि patron. von जलक्रन्द gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

जालाक्ष (जाल + अक्ष) *Gitterfenster:* हेम° *ein Fenster mit goldenem Gitter* Bhāg. P. 8,15,19.

जालाय् (von जाल), जालायते *ein Netz darstellen:* प्रियमखोमालापि जालायते Git. 4,10.

जालाष (von जलाष) n. *Linderungsmittel* oder *ein best. Heilmittel:* जालाषेणाभि षिञ्चत जालाषेणोप सिञ्चत। जालाषमुग्रं भेषजं तेन नो मृड जीवसे AV. 6,57,2.

जालिक (von जाल) 1) adj. subst. oxyt. f. ई *vom Netze —, vom Fanggarn lebend, Fischer, Vogelsteller u. s. w.* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12. AK. 2,10,14. Trik. 1,2,14. 3,3,23. H. 928. Med. k. 93. — 2) m. *Spinne* H. 1210. — 3) m. *Bezirksvorsteher, Gouverneur einer Provinz* (ग्रामजालिन्) Med. — 4) adj. subst. proparox. f. ई = जालेन चरति gaṇa पर्पादि zu P. 4,4,10. *mit Betrug zu Werke gehend, Betrüger* Trik. 3,3,23. H. 377. — Vgl. ऐन्द्रजालिक.

जालिनी (wie eben) f. 1) (sc. पिडका) Bez. *eines beim* प्रमेह *vorkommenden Abscesses* oder *Ausschlags* Suçr. 1,273,12.17. ज्वलिनी Wise 362. — 2) *ein bemaltes* oder *mit Bildern ausgeschmücktes Gemach* H. 999. — 3) = श्वेतघोषा, घोषातकी, कोशातकी *Netzmelone* oder *Netzgurke (mit netzartiger Zeichnung der Schale)* Ratnam. 65. Suçr. 2,25, 16. 279,3. 280,16. 296,16.

जालेश्वर s. u. जलेश्वर.

जालोर m. N. pr. eines Agrahâra Rāǵa-Tar. 1,98.

जाल्म m. f. (ई) *ein verworfener —, verächtlicher Mensch, Schurke:* आस्तां जाल्म उदरं श्रंशयित्वा कोशे इवाबन्धः परिकृत्यमानः AV. 4,16,7. इन्द्रस्य मन्यवे जाल्मा इमा वृश्चन्ते अचित्त्या 12,4,51. धिक्त्वा जाल्मि पुंश्चलि ग्रामस्य मार्जनि Lāṭj. 4,3,11. Vikr. 5,14. Rāǵa-Tar. 6,159. P. 4,1, 147, Sch. voc. Mṛkkh. 132,5. 174,4. Prab. 33,13. P. 8,1,8, Sch. am Ende eines comp. nach dem Getadelten Gaṇaratn. zu P. 2,1,53. adj. *niedrig, verächtlich* (von Sachen): न त्वेव जाल्मो कापालीं वृत्तमेषितुमर्हसि MBh. 5,4518. 12,3897. = पामर AK. 2,10,16. H. an. 2,323. Med. m. 13. = असमीक्ष्यकारिन् AK. 3,1,17. H. an. Med. = मूर्ख H. 353. = क्रूर Med.

जाल्मक (von जाल्म) adj. *verworfen, verächtlich, niedrig:* मित्रब्रह्मगुरुद्वेषी जाल्मकः मुनिगर्हितः MBh. 7,9023.

जाल्य (von जाल) adj. *dem Netze ausgesetzt:* मत्स्यो जलचरो जाल्यः MBh. 12,10417.

जावट m. N. pr. eines Mannes Çatr. 14,132. fgg. — Vgl. भावट.

जावन् s. पूर्वजावन्.

जावत् (von जा) adj. *an Nachkommenschaft reich, der N. geben kann.* vom Soma RV. 8,83,5.

जावन्य (von जवन) n. *Raschheit, Schnelligkeit* gaṇa दृढादि zu P. 5, 1,123.

जावालि von जव gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

जाबाल und जाबालि s. u. जाबाल und जाबालि.

जापक n. v. l. für जापक *ein best. wohlriechendes gelbes Holz* Sāras. zu AK. 2,6,3,27. ÇKDr.

जाष्कमद m. *ein best. Thier* AV. 11,9,9.

जासट m. N. pr. zweier Männer Rāǵa-Tar. 7,1525. 8,540. fgg.

जास्पति (जास्, wohl gen. von जा, + पति) m. *Hausvater, Familienhaupt:* देवान्वा यच्चकृमा कच्चिदागः सखायं वा सदमिज्जास्पतिं वा RV. 1, 185,8.

जास्पत्य (vom vorherg.) n. *Hausvaterschaft:* सं जास्पत्यं सुयममा कृणुष्व RV. 5,28,3. 10,85,23. Nach VS. Prāt. 4,39 für जायास्पत्य.

जाह (gilt für ein Suffix) n. *Wurzel* in comp. mit अक्षि, ओष्ठ, कर्ण, केश, गुल्फ, दन्त, नख, पाद, पृष्ठ, भ्रू, मुख, शृङ्ग gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2,24. Vop. 7,78.

जाहक m. 1) *ein best. Thier:* जाहकाहिशशक्रोडगोधानां कीर्तनं शुभम् Varāh. Bṛh. S. 85,41. *a) Iltis* H. 1302. Rāǵan. im ÇKDr. Vgl. जहका. — *b)* = घोड Med. k. 91. Hār. 249. घोघ vulg. nach ÇKDr. घोग und घोड im Bengal. ist nach Haughton *Lemur tardigradus.* — *c) Katze* Trik. 2,5,8. Med. — *d) Blutegel* Med. Hār. — 2) *Bettstelle* Med.

जाहुष m. N. pr. eines Schützlings der Açvin: नि जाहुषं शिथिरे धातमन्तः RV. 7,71,5. परिविष्टं जाहुषं विश्वतः सीं सुगेभिर्नक्तमूहथू रजोभिः 1,116,20.

जाह्नव (von जह्नु) 1) m. *a)* patron. Viçvâmitra's Paṅkav. Br. 21,12 in Ind. St. 1,32. Suratha's Bhāg. P. 9,22,9. — *b)* Bez. eines Katu-

raha Maç. 7, 7 in Verz. d. B. H. 73. — 2) f. ई *die Tochter des* Gahnu, Bein. der Gaṅgâ H. 1081. MBh. 3,8211. 5,3969. Bhag. 10,31. Hariv. 1421. 1761. R. 1,44,39. 3,2,11. Pańkat. 79,14. 188,14. Hit. Pr. 1. VP. 398. Vid. 5. Râǵa-Tar. 3,47. 4,146. जाह्नवि dem Versmaass zu Liebe MBh. 13,7680.

जाह्नवीय (von जाह्नवी) adj. *der* Gaṅgâ *gehörig, sie betreffend u. s. w.:* स्रोघा: Ragh. 10,27. गुणा: MBh. 13,1857.

1. जि, जैयति und °ते (insbes. mit परा und वि); (परा) जय्यात् MBh. 4,1604; अजैषीत्, ved. जैषम्, जैषत्, जैष्म, जैषाम, (सम्) अजैस्, जेम्, जेषि 2. sg. med., अजेष्ट (पराजेष्ट MBh. 1,6378), अजीजयत् MBh. 7,2280. 2339; जिगाय P. 7,3,57. Vop. 8,73. जिगेथ, जिग्युम्, जिगीवान्, जिग्युषम्, med. जिग्ये; पराजयामास Hariv. 13946; जेष्यति (जयिष्यसि R. 1,29,3), °ते (पराजयिष्यते MBh. 7,3860); जेता; inf. जिषे RV. 1,111,4. 112,12. जैतवे TBr. 2,4,3,2. pass. जीयते, अजायि, जायिष्यते; जित. Dhâtup. 15,53. 22, 48. 1) *Etwas gewinnen, ersiegen, erbeuten* (im Kampfe, Spiele), *erwerben; sich unterwerfen, erobern:* स्वर्वतीरप एना जयेम RV. 5,2,11. 1,80,3. 8, 40,10. त्वया जेष्म हितं धनम् 6,45,12.15. आजिम् 1,179,3. 6,35,2. पृतनाः 8,34,4. वाजं जेषि अर्वा वृहत् 9,44,6. गाः, सोमम् 1,32,12. योनिम् वधम् 10,107,9. संघातम् VS. 1,16. विश्वा आशाः 18,33. AV. 8,5,3. स्वः 10,6,13. 7,110,2. लोकान् 9,1,23. 6,62. M. 4,181.246. 9,137. MBh. 13, 5806. 3,2751. R. 1,57,5. 3,9,25. Bhâg. P. 4,21,45 (med.). पन्थानम् AV. 12,1,47. देवक्षेत्रं वै तन्न वै तन्मर्त्यो जेतुमर्हति Ait. Br. 8,23. यो यज्जयति तस्य तत् *was Jmd erbeutet, das gehört ihm* M. 7,96. मा नो जैषुरिदं धनम् (im Spiele) AV. 4,38,3. दुर्योधनो द्रौपदि त्वामजैषीत् MBh. 2,2201. तथात्मानं पुनर्जय 2172. सर्वमन्यज्जितं मया 3,2229. यत्र यन्ति स्रोत्यास्तज्जितं ते AV. 6,98,3. Çat. Br. 3,6,2,3. जितिम् 1,6,2,1. 4,6,9,18. जिगाय सेनया — पुरं पौरवरक्षितम् MBh. 2,1024. सर्वा मह्यों जेतुम् Sund. 2,9. Vid. 337. Çâk. 192. अजीयत — ततो मह्यी Ragh. 11,65. — 2) *Jmd besiegen, überwinden, übertreffen, überflügeln:* शत्रून् VS. 5,37. RV. 3,54,22. 5, 45,6. AV. 11,9,18. पूरुम् RV. 7,18,13. पणीन् AV. 4,23,5. 1,24,1. Çat. Br. 11,6,2,5. M. 4,174. MBh. 2,2474. 3,1927. 4,686. न त्वां रामो रणे जेता 5,7257. Bhag. 2,6. 11,34. R. 1,23,18. जयति तुलामधिरूढो भास्वानपि जलदपटलानि Pańkat. I,375. यः पार्थिवानेकरथेन जिग्ये MBh. 3, 10255. Bhâg. P. 6,7,40. जयते शत्रून् MBh. 3,15193. जेष्यसे 15854. जयस्व Hariv. 5421. जयतां राघवः संख्ये रावणम् R. 6,92,20. स जीयते रणे कथम् MBh. 1,7506. न जीयेयम् 7,2702. तैर्जेषत सैन्यानि Bhatt. 15,76. केन जायिष्यते यमः 16,2. जेष्यमाणा 12,77. सर्वो दण्डजितो लोकः M. 7,22. एतत्वं बुद्ध्या जयसि MBh. 2,2576. शक्त्या जयसि राज्ञो ऽन्यान्नृपोऽन्धर्मोपसेवया 2577. Indr. 5,55. जीयेय केन कविना यमकैः Ghat. 22. वपुःप्रकर्षादजयद्गुरुम् Ragh. 3,34. गर्जितानन्तरां वृष्टिं सौभाग्येन जिगाय सा (गौः) Kumâras. 2,53. तासामेव स्तनयुगजिताः कुम्भिनः सन्ति मत्ताः Çṛṅgârat. 17. मदोल्लसद्भूजितकामकार्मुका Çrut. 33. ततो जिततरः परैः MBh. 10,555. *im Spiele besiegen:* द्यूतेन तान् जय MBh. 3,299. 2258. जयस्वैनम् 2,2058. जीयते 3, 2262. 2271. 2285. स्त्रीजित *von einem Weibe besiegt, in der Gewalt eines Weibes stehend* M. 4,217. Jâǵn. 1,163. Hariv. 7308. भार्याजित dass. 7328. *besiegen* in astrol. Sinne Varâh. Bṛh. S. 17,11.14. fgg. Laghuǵ. 5,3. Sûrjas. 1,25. 7,20. *Jmd im Process besiegen, seiner Schuld überführen:* यो मन्येताजितो ऽस्मीति न्यायेन पराजितः। तमायान्तं पुनर्जित्वा दापयेद्द्विगुणं दमम्॥ Jâǵn. 2,306. *die Sinne, Leidenschaften, Leiden, Krankheiten u. s. w. besiegen, überwinden, abwenden, ihrer Herr werden:* जितेन्द्रिय H. 811. M. 2,98.70. 6,34. 7,44. R. 1,57,10. जितात्मन् Sund. 3,2. Pańkat. 131,19. अजितात्मन् M. 7,34. यस्मिन् (मनसि) जिते जितावेतौ भवतः पञ्चकौ गणौ 2,92. जयेल्लोभम् 7,49. जितक्रोध 8,173. R. 1, 1,4.14. 3,6,21. प्राणजीयत घृणा Ragh. 11,65. जितशिश्नोदर MBh. 13, 5341. जितासनो जितश्वासः जितसङ्गो जितेन्द्रियः Bhâg. P. 2,1,23. 1,13, 51. जितक्लम MBh. 1,5925. Hid. 1,52. मासेन जेतुं शक्यो व्याधिः P. 5,1, 93, Sch. उत दुःखं जयेद्दुः Vop. 25,16. एतेन वै सो ऽभिशस्तीरजयत् Kâth. 19,12 in Ind. St. 3,478. एभिर्जितैः (विवादैः) *aufgegeben* M. 4,181. बालावपि जितश्रमौ *die die Uebungen überwunden haben, denen die Uebungen keine Mühe mehr machen* Hariv. 4544. जिताक्षर (लेखक) *der mit Leichtigkeit liest* Kân. 104. — 3) *Jmd siegreich vertreiben aus* (abl.): तास्मदसो जिग्युः Çat. Br. 3,6,1,17. — 4) *Jmd um Etwas bringen, in Etwas besiegen, Jmd Etwas im Spiele abnehmen;* mit doppeltem acc.: तानप्यर्धमाग्नीध्रस्य जिग्युः Çat. Br. 3,6,2,28. न वै युष्माकमिमं कश्चिद्दत्त्वोऽर्घं जेता 14,6,9,1.12. देवने कुशलैर्जिह्मैर्जितो राज्यं वसूनि च MBh. 3,2483. 2258. Daçak. in Benf. Chr. 186,3. Siddh. K. zu P. 1,4,51. Vop. 5,6. — 5) ohne obj. *siegen, siegreich sein, den Sieg davontragen* (im Kampfe u. s. w.), *gewinnen* (im Spiele): जेषामेन्द्र त्वया युजा RV. 8,52,11. समिथे 9,76,5. अजैष्माद्य 8,47,18. जयतामिव दुन्दुभिः 1,28,5. M. 7,201. Bhag. 2,6. MBh. 7,2702. im Spiele RV. 10,34,6.7. — येन जयन्ति न पराजयन्ते AV. 4,22,5. 6,98,1. 8.8,24. जिगीवांसो ऽत्रूयताम भरा भोजनानि 4,23,6. त्वमजैषीः इत्याहुः Çat. Br. 3,6,2,7. सत्यमेव जयते नानृतम् Mund. Up. 3, 1,6. *siegreich sein so v. a. oben auf sein, hoch leben:* स्वामी जयतु Çâk. 23,11. जयतु जयतु (v. l. जयति) देवः 61,6. 80,21. वार्ष्णेय प्रतिषिद्धे ऽपि जयशब्दे जितं मया 182. जयन्ति ते सुकृतिनो रससिद्धाः कवीश्वराः Bhartṛ. 2,21. Pańkat. V,12. जयति — सविता Varâh. Bṛh. S. 1,1. Laghuǵ. 1,1. जयन्ति सन्तः Trik. 1,1,1. जीयात् — वोपदेवः Vop. S. 176. राधामाधवयोर्जयन्ति यमुनाकूले रहःकेलयः Git. 1,1. शीतांशोः किरणाच्छटा इव जयन्त्येतास्ते तत्कीर्तयः Dhûrtas. 67,18.

— caus. जापयति P. 6,1,48. 7,3,36. Vop. 18,17. *Jmd Etwas gewinnen machen:* इन्द्रं वाजं जापयत VS. 9,11.12. यदि त्वधर्षेव आजिं जापयेयुः Âçv. Çr. 9,9.

— desid. जिगीषति P. 7,3,57. Vop. 8,73. 19,3. *gewinnen —, erlangen —, erobern —, besiegen —, siegen wollen:* अग्नौ घासं जिगीषति AV. 11,5,18. देवान् Çat. Br. 1,4,1,21. 5,4,2,8. संग्रामम् TS. 2,2,4,6. Çâṅkh. Çr. 14,42,17. 43,1. गतिं जिगीषतः पादौ हूयते ऽभिकामिकाम् Bhâg. P. 2,10,25. (तम्) त्रिणाकम्। जिगीषमाणाम् 8,15,4. पितृपैतामहं स्थानं यो यस्यात्र जिगीषते Pańkat. 1,409. जिगीषमाणा द्रुपदात्मजानाम् MBh. 1,7008. मह्यों जिगीषता राज्ञा 6647. ये — पुरों नृपाः। जिगीषन्ति बलात् 2,1140. जिगीषतोर्युधान्योऽन्यम् 3,16390. 4,1985. (कच्चित्) परान् जिगीषसे 2,194. 13,131. नीतिरस्मि जिगीषताम् Bhag. 10,38. Bhâg. P. 3,19,10 (wo जिगीषासि zu lesen ist). *auf Beute ausgehen*, med.: जिगीषसे पशुरिवावसृष्टः RV. 10,4,3.

— intens. जेजीयते P. 7,3,57, Sch.

— अति *den Sieg davontragen über:* विराड्यं सुप्रजा अत्यजैषीत् AV. 14,2,74.

— व्यति med. *übertreffen:* व्यतिजिग्ये समुद्रो ऽपि न धैर्यं तस्य गच्छतः BHAṬṬ. 8,4.

— अधि *hinzugewinnen:* गा अधि जयासि गोषु ṚV. 6,35,2. *den Sieg davontragen über:* सपत्नांश्चाधिजीयास्म BHAṬṬ. 19,2; nach den Scholl. von ज्या.

— अनु *Etwas sich unterwerfen, sich unterthan machen:* कौशल्यो ऽन्वजयन्मही़म् MBH. 12,3124. — desid. *sich unterthan zu machen sich bestreben:* न जीयते नानुजिगीषते ऽन्यान् MBH. 5,1274.

— अप *abhalten, abwenden:* येन यजमानः पुनर्मृत्युमपजयति ÇAT. BR. 10,1,4,14. अप पुनर्मृत्युं जयति 6,2,4. 14,4,3,6. सर्वा अप मृत्युमजयन् PAÑKAV. BR. 25,15. अग्नीषाणामधिवाजमपाजयत् KĀTH. 19,12 in Ind. St. 3,478. अप भितां जयत्यप ज्ञातीनामशनायाम् ÇAT. BR. 11,3,3,7. ततो विश्वे देवा अमृतत्वमपाजयन् *von da aus wandten die Götter das Unsterblichwerden* (der Asura) *ab* 3,6,2,28.29. — Vgl. अनपजय्यम्.

— अभि *gewinnen, ersiegen, erwerben:* लोकान् AV. 12,3,15. 9,5,6. TS. 5,2,2,1. ये यज्ञनामभिजिताः स्वर्गाः AV. 12,3,6. ÇAT. BR. 12,8,3,2. 13,2,4,1. TS. 5,4,6,4. अन्नाद्यम् ÇAT. BR. 4,6,9,1. 11,2,7,1. TBR. 3,1,3,6. KĀTH. 34,5 in Ind. St. 3,477. Mit dopp. acc.: अभिजिता वै देवा असुरानिमां लोकानभ्यजयन् PAÑKAV. BR. 20,8. — ते चान्द्रमसमेव लोकमभिजयन्ते PRAÇNOP. 1,9; hier ist wohl अभिजायन्ते (s. u. जन्) zu lesen. — desid. *gewinnen —, überwinden wollen, angreifen:* वेदश्रुतिभिराख्यानैरर्थानभिजिगीषति MBH. 12,8465. ÇÂÑKH. ÇR. 14,42,16. युक्तसेनस्य नृपतेः परानभिजिगीषतः SUÇR. 1,122,3. — Vgl. अभिजय, अभिजित् fgg.

— अव 1) *abgewinnen, abnehmen:* शरैर्विधस्य तांश्चोरानवजित्य च तद्धनम् MBH. 1,7765. M. 11,80. पुष्पकं नाम विमानम् — वीर्यादवजितम् R. 3,54,6. हृतां कृष्णामवाजयत् MBH. 4,1537. R. 5,71,13. 6,9,30. — 2) *abhalten, abwenden:* गृहस्थश्चावजेष्यामि मृत्युम् MBH. 13,124. — 3) *besiegen:* अवजित्य सुशर्माणम् MBH. 4,1118. 6,3757. — desid. *abgewinnen —, wiedergewinnen wollen:* राष्ट्रमवजिगीषन् ÇÂÑKH. ÇR. 14,50,8. — Vgl. अवजय.

— आ *gewinnen, erwerben:* उभा तयावाजयन्याति पृत्सु ṚV. 2,27,15. AIT. BR. 2,36. एतेन वै मित्रावरुणाविमां लोकानाजयताम् PAÑKAV. BR. 23,10. — desid.: जिगीषमाणमिष आ पदे गोः ṚV. 1,163,7.

— उद् 1) *erwerben, gewinnen, unterwerfen:* प्राणाम् मनुष्यान् VS. 9,31. यजमान एव वाजमुज्जयति TBR. 1,3,6,3. ÇAT. BR. 2,4,3,4.5. 5,1,2,3. fgg. 3,2. fgg. 5,25. — 2) *siegreich sein:* पूर्णा पश्चादुत पूर्णा पुरस्तादुन्मध्यतः पौर्णमासी जिगाय AV. 7,80,1. P. 8,1,35, Sch. (s. u. अनूद्). — caus. *siegen machen:* आर्यं वर्णमुज्जापयत्यात्मानमेवोज्जापयति KĀTH. 34,5 in Ind. St. 3,477. Mit dopp. acc. *Jmd Etwas gewinnen lassen:* स्वर्गमेवैनं तल्लोकमुज्जापयन्ति PAÑKAV. BR. 18,7. — desid. उज्जिगीषन् ÇÂÑKH. ÇR. 14,44,1. — Vgl. उज्जयन fgg., उज्जिति, उज्जेष fg.

— अनूद् *nach Jmd* (acc.) *siegreich sein:* अग्नीषोमयोरहमुज्जितिमनूज्जेषम् VS. 2,15. KĀTJ. ÇR. 3,5,22. अग्निर्हि पूर्वमुदजयत्तमिन्द्रो ऽनूदजयत् ved. Citat beim Sch. zu P. 8,1,35.

— निस् 1) *gewinnen, ersiegen, erwerben, sich unterwerfen, erobern:* इन्द्रलोकम् MBH. 1,7658. 5,7084. द्रौपदीम् — निर्जितामर्जुनेन 1,152. दत्त्वा निर्जितां वृद्धिम् (*Zinsen*) M. 8,154. प्रीतिं वीर्यनिर्जिताम् R. 1,69,9. सर्वामिमां पृथिवीं निर्जिगाय MBH. 1,3685. 2,491. 3,12272.15253. BHAṬṬ. 7, 94. — 2) *besiegen, überwinden:* पौरवं युधि निर्जित्य MBH. 2,1025. 3,2447. 5,7035. LA. 48,7. R. 3,26,24. 54,8. 5,25,7. RAGH. 3,51. VARĀH. BṚH. S. 12,19. BHĀG. P. 1,14,37. BHAṬṬ. 2,52. द्यूते स निर्जितः MBH. 3,2589.387. विप्रं निर्जित्य वादतः JĀGN. 3,292. भावनिर्जितचेतसा BHĀG. P. 1,6,17. निर्जितेन्द्रियग्राम AK. 2,7,43. दिष्ट्या मे निर्जिता विघ्नाः R. 1,69,11. (शापः) मम च व्यवसायेन तपसा चैव निर्जितः MBH. 3,2970. सौन्दर्यनिर्जितरतिद्विजराजकान्ति *besiegt so v. a. übertroffen* KAURAP. 30. 32. — Vgl. निर्जय, निर्जिति.

— अभिनिस् *besiegen, überwinden:* पाण्डवेनाभिनिर्जितः MBH. 14,2220.

— परिनिस् dass.: एकेन तेन वीरेण षड्रथाः परिनिर्जिताः MBH. 4,2251. R. 5,36,38.

— प्रतिनिस् *aufheben, vernichten:* स समयो धर्मेण प्रतिनिर्जितः R. 2, 26,22.

— विनिस् 1) *gewinnen, ersiegen, erobern:* के लोका वै विनिर्जिताः MBH. 3,1883. स विनिर्जित्य संग्रामे क्षिमवन्तम् 2,1037. युद्धेनास्मि विनिर्जिता R. 3,59,5. 5,59,3. 6,100,13. — 2) *besiegen, überwinden:* तांश्च सर्वान्विनिर्जित्य MBH. 3,466. 5,6085. BHĀG. P. 1,15,20. 8,12,31. (ब्राह्मणम्) विवादे वा विनिर्जित्य M. 11,205. — Vgl. विनिर्जय.

— परा med. P. 1,3,19. VOP. 23,1. 1) *Etwas* (acc.) *verlieren, um Etwas gebracht werden:* अहमिन्द्रो न परा जिग्य इद्धनम् ṚV. 10,48,5. परा भागमोषधीनां जयन्ताम् 97,18. असुरा सर्वं पराजयन्त ÇAT. BR. 1,5,4,11. act.: बहु वित्तं पराजैषीः आचक्ष्व वित्तं कौन्तेय यदि ते ऽस्त्यपराजितम् MBH. 2, 2141. 2167. 2204. यदात्मानं पराजयेः (so ist mit WEST. zu lesen) 2170. — 2) *besiegt werden, unterliegen:* उभा जिग्यथुर्न परा जयेथे ṚV. 6,69,8. AV. 4,22,5. 6,98,1. परा जिग्याना: TS. 2,3,7,1. ÇAT. BR. 1,5,3,6. 4,6. KAUÇ. 15. न च सेना पराजय्यात् MBH. 4,1604. पैराजित ṚV. 10,84,7. AV. 3,1, 6. 5,21,9; vgl. u. 4. — 3) *einer Sache unterliegen; Etwas nicht überwinden —, ertragen können;* mit dem abl. P. 1,4,26. अध्ययनात्पराजयते Sch. तां पराजयमानाम् — प्रीतिः (रावणस्य) BHAṬṬ. 8,71. पराजितः दुःखात् VOP. 5,20. — 4) *besiegen, überwinden:* तस्माद्द्रोणः पराजैष्ट माम् MBH. 1,6378. पराजयिष्ये कौरव्यं कवचेनापि रक्षितम् 7,3860. नैते युधि पराजेतुं शक्या देवगणैरपि 2,1717. पराजित्य च वासुकिम् R. 3,36,13. MĀLAV. 90. पराजयिषत (sic) यवनाः DAÇAK. 149,2. यं पराजयसे मृषा (im Process) JĀGN. 2,75. त्वं पराजयमानो ऽसमञ्जनतया (असौ sc. अद्रिः) BHAṬṬ. 8, 9. act.: यस्त्वां युद्धे पराजयेत् MBH. 7,3004. 1,2303. 14,2422. ततो ऽग्निर्दितिजान् — पराजयामास HARIV. 13946. कुन्तीसुतमसत्वत्यां पराजैषीत् MBH. 3,223. तान्गलके — पराजयत् 2,2171. पराजित *besiegt, überwunden, überwältigt* (vgl. u. 2) AK. 2,8,2,80. H. 805. MBH. 14,2422. R. 3,56,53. KUMĀRAS. 1,41. BHĀG. P. 1,14,42. 8,11,48. DEV. 2,2. im Spiele MBH. 2, 2163. N. 26,18. PAÑKAT. I,431. im Process M. 8,58. JĀGN. 2,306. गावो वर्षपराजिताः HARIV. 3917. पुत्रशोक° R. 2,65,16. — Vgl. अपराजित, आत्मपराजित, पराजय.

— परि *besiegen, überwinden:* सर्वात्मना परिजेतुं वयं चेन्न शक्नुमो धृतराष्ट्रस्य पुत्रम् MBH. 5,712. — Vgl. परिजय्य.

— प्र *gewinnen, ersiegen, besiegen:* संवत्सरं त्रेधा विभज्य प्रजयति ÇAT. BR. 2,6,3,1. 1,5,3,3. इमां लोकान् 3,4,4,4. प्रजयं प्राजैषम् ÇÂÑKH. ÇR. 18, 21,8. प्रामूं जय AV. 6,126,3. तान्प्रजयाम्यद्य MBH. 7,70. — Vgl. प्रजय.

— प्रति *besiegen:* भ्रातृव्यान् TS. 5,4,6,4. im Spiele: अमायिनं मायया

प्रत्यजैषीत् MBh. 7,1357. — desid. *siegen —, besiegen wollen; angreifen:* वयं प्रतिजिगीषन्तस्तत्र तान्समभिद्रुताः MBh. 7,4376.

— वि med. P. 1,3,19. Vop. 23,1. 1) *gewinnen, ersiegen, erobern:* असपत्नां विजितिं विजयते Ait. Br. 1,24. Çat. Br. 2,2,4,18. पृथिवीम् 13, 5,4,13. लोकं विजयते परम् MBh. 1,3642.2303. प्राचीम् — दिशं व्यजयत 2,992. विजिग्ये 1,2268.3706. 2,1027.1079. विजित्य 3,956. R. 5,22,18. Çântiç. 2,13. एवं विजित्य ताः कन्याः MBh. 1,4125. गास्ता विजिता 4, 1660. act.: विजयेत् — द्रविणं बहु 1,6943. विजेष्यामि च ते पशून् 4,1281. त्रीन् लोकान्विजयेत् M. 2,232. व्यजयल्लोहितं चैव मण्डलैर्दशभिः सह MBh. 2,1025. पृथिवीम्, भूतिम्, श्रियम् 3,1321. व्यजीजयत् 7,2280. रुद्रस्य त्रिपुरं वै विजिग्युषः R. 4,5,30. pass.: विजीयते पुण्यबलैर्बलैर्यत्तु न शस्त्रिणाम् Râga-Tar. 1,39. विजिते ऽभये ऽनाष्ट्रे Çat. Br. 4,3,2,5.16. 1,5,2,21. Lâty. 9,10,17. दृषासि विजिता भद्रे शत्रुस्तस्तान्मया रणे R. 6,100,2. विजितारिपुर Ragh. 1,59. भुजविजितविमान 12,104. — 2) *besiegen, überwinden:* येन देवान्मनुष्यांश्च पार्थो विजयते मृधे MBh. 4,1345. 1,7970. M. 7,200. R. 3,29,27. Vikr. 16. Hit. III,124. एष व्यजेष्ट देवेन्द्रम् Bhatt. 15,39. व्यजेष्ठा विघ्ननायकान् 6,68. विजिग्ये MBh. 3,15252. 4,1539. 7,5855. Bhatt. 14,106. विजेष्ये MBh. 2,1723. 3,15853. त्वमेव समरे रामं विजेता 5,7257. साम्ना u. s. w. विजेतुं प्रयतेतारीन युद्धेन M. 7,198. विजित्य चाकवे शूरान् MBh. 2,1024. Bhâg. P. 1,15,8. अविजित्य आत्मानम् MBh. 5, 1150. व्यजेष्ट षड्वर्गम् (*Zorn u. s. w.*) Bhatt. 1,2. act.: व्यजयन्देवान् MBh. 3,10254. 2,585. 5,7343. सर्वान्म्लेच्छजातीर्विजिग्यतुः 1,7659. एतानेव विजेष्यामि 2,1714. 3,11331. 14265. 15175. 16609. 5,301.7039. Bhâg. P. 8, 21,24. pass.: दैत्यबलं विजिग्ये Bhatt. 2,39. (नन्दनस्य) लक्ष्मीर्विजिग्ये भवनैः 11,35. विजितामित्र R. 1,6,3. 52,8. Bhartr. 1,10. im Spiele N. 26, 21. in astrol. Sinne Varâh. Brh. S. 17,15.24.25. वदनविजितचन्द्राः Rt. 3,23. तद्वेगविजितान्वीक्ष्य सम्रापि निजवाजिनः Vid. 35. विजितेन्द्रिय M. 6,1. R. 1,6,3. 63,21. विजितात्मन् Beiw. Çiva's Çiv. विजितासन *der seinen Sitz überwunden hat, dem es einerlei ist worauf er sitzt* Bhâg. P. 3,28,8. — 3) *siegen:* यस्मान्न ऋते विजयन्ते जनासः RV. 2,12,9. उताभयीभ्यां मघवा वि जिग्ये 1,32,13. महाराजो विजिग्यानः Çat. Br. 1,6,4,21. TBr. 1,1,●,2. ब्रह्म ह देवेभ्यो विजिग्ये Kenop. 14. act.: इतो जयेतो वि जय सं जय AV. 8,8,24. सर्वथा विजितं त्वया R. 5,71,17. विजित *der gesiegt hat:* यथा कृताय विजितायाधरे ऽयाः संयन्ति Khând. Up. 4,1,4. *einen Kampf mit Jmd* (instr.) *siegreich beendigen, obsiegen:* देवा असुरैर्विजिग्यानाः Ait. Br. 3,42. वि पाप्मना भ्रातृव्येण जयते TS. 2,2,●,2. *einen Kampf zur Entscheidung bringen:* देवासुराः संयत्ता आसन्ते न व्यजयन्त TS. 5,4,●,1. ते दण्डैर्धनुर्भिर्न व्यजयन्त Çat. Br. 1,5,4,6. *dem Siege entgegen gehen, siegen wollen:* एवं विजयमानस्य ये ऽस्य स्युः परिपन्थिनः । तानानयेद्वशं सर्वान्सामादिभिरुपक्रमैः ॥ M. 7,107. *siegen so v. a. hoch leben:* विजयस्व राजन् Lâty. 9,1,17. Çâk. 28,7. 29,3. 62,1. 64,14. 72,11. Pankat. 184,1. विजयेत Dhûrtas. 68,15. चन्द्रार्कौ यावत्तावद्विजयतां देवः Hit. 106,21. — desid. *gewinnen —, ersiegen wollen:* प्रतस्थे स्वर्गमेवाग्रे विजिगीषन् Hariv. 8828. *besiegen wollen:* सपत्नान्वीव जिगीषते Çat. Br. 2,1,●,17. Bhâg. P. 5,1,18. अविजित्य य आत्मानममात्यान्विजिगीषते । अमित्रान्वा MBh. 5,1150.4387. *eine siegreiche Entscheidung herbeiführen —, siegen wollen, angreifen:* हन्त वाच्येव ब्रह्मन्विजिगीषामहै Çat. Br. 1,5,4,6. व्यजिगीषत 4,3,●,6. Âçv. Çr. 9,7. नृपाणां विजिगीषताम् Hariv. 4977. — Vgl. विजय, विजिगीषा, विजेष.

— सम् 1) *zusammen gewinnen, — erwerben, zusammenbringen:* संग्रामम् AV. 11,9,26. पुरो विश्वाः सौभगा संजिगीवान् RV. 3,15,4. सर्वा लोकान् AV. 11,10,12. धनानि RV. 4,50,9. 10,48,1. वसूनि 6,73,3. 8,64, 12. 10,69,6. येनेमा विश्वा भुवनानि संजिता TBr. 3,1,●,9. — 2) *zusammen besiegen:* उभा वृतौ संयती सं जयाति RV. 5,37,5. जयेम सं युधि स्पृधः 1,8,3. पृतनाः AV. 5,20,4. 8,8,24. TBr. 3,1,●,6. — Vgl. संजय.

2. जि, जिनाति s. u. ज्या.

3. जि (= 1. जि) adj. 1) adj. *siegend* (vgl. जित्). — 2) m. *ein* Piçâka Ekâksharak. im ÇKDr.

जिगत्नु (von गम्) Un. 3,31. adj. *eilend, beweglich:* वातासः RV. 10,78, 3. आपः 5. वृष्टि 9,97,17. 101,12. 7,65,1. 10,120,7. Nach Uǵǵval. zu Unâdis. 3,31 m. *Athem.*

जिगमिषा (vom desid. von गम्) f. *das Verlangen zu gehen* ÇKDr. Wils.

जिगमिषितव्य (wie eben) part. fut. pass. P. 7,2,58, Vârtt. 1, Sch.

जिगमिषु (wie eben) adj. *im Begriff stehend zu gehen:* तत्र Hariv. 7171. वनम् u. s. w. MBh. 1,5123. 13,2491. R. 2,21,63. Ragh. 9,25.

जिगर्ति (von 2. गर्) m. *Verschlucker, Verschlinger:* जिगर्तिमिन्द्रो अपजर्गुराणः प्रति श्वसन्तमव दानवं हन् RV. 5,29,4. — Vgl. जीगर्त.

जिगीषा (vom desid. von 1. जि) f. 1) *der Wunsch Etwas zu erlangen, zu erreichen, Erwartung:* (सर्वदानानि) दातव्यानि द्विजातिभ्यः स्वर्गमार्गजिगीषया MBh. 3,13360. सतां गुरुजिगीषे हि चेतसि स्त्रीतृणं कियत् Kathâs. 21,81. ऊर्ध्वा नः सन्तु कोम्या वनान्यहानि विश्वा मरुतो जिगीषा (instr.) RV. 1,171,3. उप व एषे नमसा जिगीषोषासानक्ता सुदुघेव धेनुः 186,4. — 2) *das Verlangen zu besiegen, zu siegen, die Oberhand zu gewinnen; Ehrgeiz,* = जयेच्छा und व्यवसाय H. an. 3,784. Med. sh. 36. ततो युद्धं समभवन्मम तस्य च । दिवसान्सुबहून् — परस्परजिगीषया MBh. 5,7142. यानं सस्मार कौबेरं वैवस्वतजिगीषया Ragh. 15,45. उपजव्ये निविष्टेषु पाण्डवेषु जिगीषया MBh. 1,493. जिगीषया सुसंरब्धावन्योऽन्यमभिजघ्नतुः Bhâg. P. 3,18,18.19. MBh. 5,7182. ये तदुन्मूलने शक्ता जिगीषा तेषु शोभते Râga-Tar. 3,283. तत्सर्वमजिगीषेण त्यक्तमेतेन भूभृता *der keinen Ehrgeiz hatte* Kathâs. 15,7. अमर्षः क्रोधसंभवः ॥ गुणो जिगीषोत्साहवान् H. 321. — 3) = प्रकर्ष H. an. Med.

जिगीषु (wie eben) 1) adj. *a) Etwas zu erlangen, zu erreichen wünschend, auf Etwas ausgehend:* स्थाने रोषः प्रयुक्तः स्यान्नृपैः सर्वजिगीषुभिः MBh. 1,6845. पदं त्रिभुवनोत्कृष्टं जिगीषोः Bhâg. P. 4,8,37. समाववर्ति विष्ठितो जिगीषुर्विश्वेषां काममश्वरताममाभूत् RV. 2,38,6. — *b) zu besiegen, zu übertreffen, zu siegen wünschend:* जिगीषुरात्मनः Bhâg. P. 5,17,19. धीराः परस्परजिगीषवः (विप्राः) R. 1,13,21. वृत्तिमप्याश्रितः शत्रुवध्यः स्याज्जिगीषुणा Pankat. III,129.35. Ragh. 17,76. *ehrgeizig* Râga-Tar. 2,144. कष्टं क्रूरा जिगीषवः Kathâs. 4,126. प्राड्वत्त रणे भीता ये च राजन् जिगीषवः (sic) MBh. 3,14905. — 2) m. N. pr. *eines Mannes* gana गर्गादि zu P. 4,1,105.

जिगीषुता (von जिगीषु) f. *das Verlangen zu siegen, Ehrgeiz:* (अकरोत्) प्रतापं च जिगीषुता Kathâs. 18,85.

जिग्यु (von जि) adj. *siegreich:* यो धावद्भिर्हूयते यश्च जिग्युभिः RV. 1, 101,6.

जिघत्नु (von हन्) adj. *der bestrebt ist zu verletzen* RV. 2,30,9.

जिघत्सा (vom desid. von घस्) f. *Hunger* H. 393. Vjutp. 58. विजिघत्स *frei von Hunger* Khând. Up. 8,7,1.

जिघत्सु (wie eben) adj. *gefrässig;* f. von *Unholdinnen* AV. 2,14,1. 8, 2,20. *hungrig* AK. 3,1,20. H. 392.

जिघांसक (vom desid. von हन्) adj. *zu todten begierig, — beabsichtigend* ÇKDr.

जिघांसा (wie eben) f. *das Verlangen —, die Absicht* 1) *zu schlagen, zu tödten, zu erlegen:* जिघांसया ब्राह्मणस्य नरकं प्रतिपद्यते M. 11,206. श्रागमिष्यति सुग्रीवः सर्वेषां वो जिघांसया R. 5,38,48. 1,70,36. 2,110,24. MBh. 3,10763. 10766. 5,7047. 7185. मृग° 13,267. — R. 6,75,44. 82, 178. Suçr. 1,117,11. Ragh. 15,19. Bhâg. P. 3,2,23. — 2) *zu Grunde zu richten, zu zerstören:* यज्ञ° Bhâg. P. 4,19,24.

जिघांसिन् (wie eben oder von जिघांसा) adj. *zu tödten beabsichtigend:* परस्परजिघांसिनौ R. 6,77,27.

जिघांसीयंस् (compar. zu जिघांसु) adj. *sehr begierig zu tödten* Wils. (°सि°).

जिघांसु (vom desid. von हन्) 1) adj. *a) zu tödten, zu erlegen beabsichtigend:* पुत्रम् — जिघांसुरकरोद्यानायतना मृत्युहेतवे Bhâg. P. 7,1,41. 1, 17,29. MBh. 1,985. 3,11385. R. 3,31,8. Kathâs. 3,38. श्वापदम् Daç. 1, 20. 2,13. — *b) begierig zu zerstören, zu Grunde zu richten:* राष्ट्र° Lâtj. 1,10,3. सत्कारार्थम् Suçr. 1,71,4. — 2) m. *Feind* H. 729.

जिघृक्षा (vom desid. von ग्रह्) f. *das Verlangen —, die Absicht zu ergreifen, zu fassen, zu packen:* वरपाणि° Gṛhjasaṁgr. 2,38. प्रियकाएठ° Ragh. 9,46. धर्मराज° MBh. 7,794.

जिघृक्षु (wie eben) adj. 1) *zu ergreifen, zu fassen, zu packen beabsichtigend* Çâk. 16,12, v. l. शिशुश्चन्द्रं जिघृक्षुरिव MBh. 4,429. गरुडस्येव पततो जिघृक्षोः पन्नगोत्तमम् 8,2955. Hariv. 6463. — 2) *zu rauben, zu entziehen beabsichtigend:* प्रत्यमित्रश्रियं दीप्ताम् MBh. 2,1952. — 3) *zu schöpfen beabsichtigend:* जल° Pańkat. 188,12. — 4) *zu pflücken beabsichtigend:* वारिजम् MBh. 1,3373. — 5) *zu erlernen beabsichtigend:* धनुर्वेद° MBh. 1,5240.

जिघ्र (von घ्रा) adj. *riechend* P. 3,1,137. so v. a. *wahrnehmend, erratend:* मनोजिघ्रः सपत्नीजनः Sâh. D. 45,7.

जिङ्गिनी f. N. einer Pflanze (किङ्गिनी, किङ्गी, प्रमोदिनी, सुनिर्यासा) Bhâvapr. im ÇKDr. Suçr. 1,138,9.

जिङ्गी f. N. einer Pflanze, *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) *Roxb.*, AK. 2, 4,2,9. Ratnam. 28.

जिजीविषा (vom desid. von जीव्) f. *das Verlangen am Leben zu bleiben:* श्रद्धस्त्वेवं मया प्रोक्तं यदि ते ऽस्ति जिजीविषा MBh. 8,1790.

जिजीविषु (wie eben) adj. *zu leben —, am Leben zu bleiben wünschend:* दीर्घमायुर्जिजीविषुः M. 4,27.78. MBh. 13,5031. न जिजीविषुवत्किंचिन्न मुमूर्षुवदाचरन् 1,4606. 12,266. क एतान् जातु युध्येत लोके ऽस्मिन्वै जिजीविषुः 7,3051. 5,4507. 7,5547. M. 9,316. Hariv. 4199. R. 4,55,7. Suçr. 2,84,11. 513,2. Bhâg. P. 1,13,23. 5,18,3. 26,32.

जिज्ञापयिषु (vom desid. des caus. von ज्ञा) adj. *an den Tag zu legen begierig:* स्वां जिज्ञापयिषू शक्तिम् Bhaṭṭ. 9,37.

जिज्ञासन (vom desid. von ज्ञा) n. *das Verlangen kennen zu lernen, das Prüfen* Kathâs. 5,136.

जिज्ञासा (wie eben) f. *der Wunsch zu erkennen, Untersuchung, Nachforschung, Prüfung* P. 1,3,21, Vârtt. 3. धर्म° Gaim. 1,1. ब्राह्मणस्य जिज्ञासोत्पन्ना Tattvas. 51. जिज्ञासेयं मया कृता MBh. 2,1158. जिज्ञासार्थं तव 3, 17481. 13,162. 1508. 1515. बलजिज्ञासयात्मनः R. 4,8,6. Hit. 72,14. जिज्ञासा तदुपघातके हेतौ Sâṁkhjak. 1. जिज्ञासां पौरुषे चक्रे Hariv. 1958. R. 1,50,23. Suçr. 1,43,10. Hit. 20,13. Kathâs. 2,38. AK. 3,4,22(29),16. Mit dem subj. compon. नागरक° Z. d. d. m. G. 7,310, N. 1. जिज्ञासकाण्ड (sic) Ind. St. 2,98.

जिज्ञासु (wie eben) adj. *kennen zu lernen wünschend, untersuchend, nachforschend, prüfend* MBh. 3,1936. जिज्ञासुः क एषां श्रेष्ठभागिति 8,1890. धर्मम् Bhâg. P. 4,21,20. वीर्यं तस्य MBh. 1,8277. 5276. R. 1,66,18. Râga-Tar. 3,161. 274. जिज्ञासुस्त्वामिहागतः MBh. 3,17428. Kathâs. 7,97. 16, 88. योगस्य Bhag. 6,44. पुत्रस्य बलस्य तव MBh. 14,2386. तत्त्व° Bhâg. P. 2,9,35. 3,7,8.

जिज्ञास्थि (जिज्ञ? + श्रस्थि) im gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31 als comp. mit versetzten Gliedern aufgeführt.

जिज्ञास्य (vom desid. von ज्ञा) adj. *was man kennen zu lernen wünschen muss, zu untersuchen, zu erforschen:* एतावदेव जिज्ञास्यं तत्त्वजिज्ञासुनात्मनः Bhâg. P. 2,9,35. श्रजिज्ञास्यत्व Wind. Sancara 93, ult.

जिज्ञु (!) adj. = जिज्ञासु R. 1,9,23. Bei Gorr. eine andere Lesart.

जित् (von 1. जि) adj. am Ende eines comp. *gewinnend, erwerbend, besiegend* P. 3,2,61. H. 10. संग्राम° N. 12,57. युद्ध° Draup. 9,11. स्वर्जित् M. 11,74. स्वर्ग° MBh. 7,9518. In der Med. *entgegenwirkend, vertreibend:* रक्तपित्त° Suçr. 1,185,9. 187,14. 193,13. मधुरकास° 204,17. — Vgl. श्रनन्त°, श्रभिमाति°, श्रश्व°, उग्र°, उर्वरा°, क्षत°, काम°, गो°, ग्राम°, धन°, शत्रु° u. s. w.

जित 1) partic. s. u. जि. — 2) m. falsche Form für श्रजित (s. श्रजित 2, *i*) im ÇKDr. und bei Wils.

जितकाशि m. nach Nilak. zu MBh. angeblich = दृढमुष्टि ÇKDr.

जितकाशिन् = जिताहव H. 806; vgl. u. 1. काशिन्. Statt जितकाली ist Hariv. 10170 wohl जितकाशी zu lesen.

जितनेमि (जित + नेमि) m. *ein Stab aus dem Holze der Ficus religiosa Lin.* (der bei besonderen Gelübden getragen wird) H. 816.

जितमन्यु (जित + मन्यु) adj. *der den Zorn überwunden hat;* m. Bein. Vishṇu's H. ç. 70.

जितलोक (जित + लोक) adj. *der den Himmel gewonnen hat:* पितरः *eine best. Classe von Manen* Çat. Br. 14,7,1,33. fg.

जितवती (von जि) f. N. pr. einer Tochter Uçînara's (*die Siegerin*) MBh. 1,3940.

जितव्रत (जित + व्रत) m. N. pr. eines Sohnes des Havirdhâna Bhâg. P. 4,24,8.

जितशत्रु (जित + शत्रु) 1) adj. *der seine Feinde besiegt hat.* — 2) m. N. pr. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5,21. des Vaters Agita's, des 2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, H. 36.

जितात्मन् (जित + श्रात्मन्) 1) adj. *der sich selbst überwunden hat, seiner selbst Herr geworden ist* Sund. 3,2. Pańkat. 131,19. — 2) m. N. pr. eines der Viçve Devâs MBh. 13,4356.

जितामित्र (जित + श्रमित्र) adj. *der seine Feinde überwunden hat*

Mârk. P. 34,118. m. Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr.

जितारि (जित + अरि) 1) adj. *der seine Feinde besiegt hat.* — 2) m. *a)* N. pr. eines Sohnes des **Avikshit** MBh. 1,3741. — *b) ein* **Buddha** Trik. 1,1,8. — *c)* N. pr. des Vaters von **Çambhava**, dem 3ten **Arhant** der gegenwärtigen **Avasarpiṇî**, H. 36.

जिताष्टमी (जित + अष्टमी) f. = जीमूताष्टमी ÇKDr.

जिताहव (जित + आहव) adj. subst. *der den Kampf gewonnen hat, Sieger* H. 806.

जिति (von 1. जि) f. *Erwerb, Gewinn, Sieg* RV. 10,53,11. AV. 10,6,16. यज्ञेन वै देवा इमां जितिं जिग्युर्येषामियं जितिः *durch's Opfer kamen die Götter in denjenigen Besitz* (von Vorrechten u. s. w.), *welchen sie jetzt innehaben*, Çat. Br. 1,6,2,1.2. 3,1,4,3. 4,6,8,18 u. s. w. Kâtj. Çr. 19,5,4. Lâtj. 5,4,19. अमृतस्य Çâṅkh. Çr. 2,6,7. ब्रह्मणः Kaush. Up. in Ind. St. 1,403. जितयो वै नामैता यदुपसदः Ait. Br. 1,24. अजितस्य जितिः Bez. eines **Sâman** Ind. St. 3,202.

जितुम (aus δίδυμοι, mit beabsichtigter Annäherung an जित्) m. *die Zwillinge im Thierkreise* Varâh. Laghuǵ. 13,1. Bṛh. 1,8. 25(24),9.

जितेन्द्रिय (जित + इन्द्रिय) 1) adj. *der seiner Sinne Herr geworden ist;* vgl. u. 1. जि 2. जितेन्द्रियाह्व (जि° + आह्वा) m. N. einer Pflanze (कामवृद्धि) Râǵan. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1403.

जित्तम m. = जितुम ÇKDr. und Wils. जित्म Ind. St. 2,259.

जित्या (von 1. जि) f. 1) *Gewinn, Sieg:* आजि° Pañkav. Br. 14,3. 15,9. Vgl. वाज°. — 2) = हलि P. 3,1,117 (im Sûtra nicht zu erkennen, ob m. oder f., nach dem Sch. m.). Vop. 26,20. H. 890.

जित्वन् (wie eben) Uṇâdis. 4,113. 1) adj. *siegreich* Uǵǵval. — 2) m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 14,6,10,5. gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80. — Vgl. सजित्वन्.

जित्वर (wie eben) 1) adj. f. ई *siegreich* P. 3,2,163. Vop. 26,157. AK. 2,8,2,45. H. 793. an. 2,142. Med. ṇ. 13. n. 8. — 2) f. ई Bein. der Stadt **Benares** Trik. 2,1,15.

जिन (von जि) Uṇ. 3,2. 1) adj. *siegreich* Trik. 3,3,240. Med. n. 8. — 2) m. *a) ein* **Buddha** (*der Alles glücklich überwunden hat*) AK. 1,1,1,8. 3,4,2,33. Trik. 1,1,9. 3,3,240. H. 232. an. 2,266. Med. Lalit. 111. u. s. w. Burn. Intr. 187.189.204.381.628. Lot. de la b. l. 5. Pañkat. 236,8. V,12.13. °शासन Râǵa-Tar. 1,102. °धर्म (hierher oder zum Folgenden) Matsja-P. in VP. 412, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 40,*a*, N. 3. — *b) ein* **Arhant**, *ein Heiliger der* **Ǵaina** H. 24. H. an. Med. Varâh. Bṛh. S. 59,19. Es werden deren 72 mit Namen aufgeführt und zwar 24 in der gegenwärtigen **Avasarpiṇî**, 24 in der vergangenen und 24 in der zukünftigen **Utsarpiṇî**, H. 26. fgg. 50 fgg. 53. fgg. Alle in **Ârjâvarta** geboren 948. — *c)* N. pr. eines **Bodhisattva** Hiouen-thsang II,106. 153. — *d)* Bein. **Vishṇu's** H. 216. H. an. — *e) ein sehr alter Mann* (vgl. जीन, जीर्ण) Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,2.

जिनत्रात (जिन + त्रात) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de Hiouen-thsang 94.

जिनदत्त (जिन + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 435.

जिनपुत्र (जिन + पुत्र) m. N. pr. eines Mannes Hiouen-thsang III, 173. eines **Bodhisattva** Vjutp. 21.

जिनबन्धु (जिन + बन्धु) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de Hiouen-thsang 94.

जिनमित्र (जिन + मित्र) m. N. pr. eines der Uebersetzer des tibetischen **Lalitavistara** Lalit. 408. Hiouen-thsang III,47.

जिनवक्त्र (जिन + व°) m. N. pr. eines **Buddha** Lalit. ed. Calc. 5,14.

जिनश्री (जिन + श्री) m. N. pr. eines Königs Burn. Intr. 221.

जिनसद्मन् (जिन + स°) n. *ein* **Ǵaina**-*Kloster* H. 994.

जिनाङ्कुर (जिन + अङ्कुर) m. N. pr. eines **Bodhisattva** Vjutp. 21.

जिनाधार (जिन + आधार) m. desgl. Vjutp. 21.

जिनेन्द्र (जिन + इन्द्र) m. 1) *ein* **Buddha** Halâj. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. II,6.39 (जैनेन्द्र). 40.55. West. in der Einl. zum Dhâtup. II.

जिनेन्द्रबुद्धि (जि° + बुद्धि) m. N. pr. eines gramm. Autors Colebr. Misc. Ess. II,40, N. जिनेन्द्रभूति West. in der Einl. zum Dhâtup. II.

जिनेश्वर (जिन + ईश्वर) m. 1) *ein* **Arhant** *bei den* **Ǵaina** H. 24. — 2) N. pr. des 20sten **Arhant's** der vergangenen **Utsarpiṇî** H. 52.

जिनोत्तम (जिन + उत्तम) m. *ein* **Arhant** *bei den* **Ǵaina** H. 56.

जिनोरस (जिन + उरस) m. N. pr. eines **Bhodisattva** Vjutp. 21.

जिन्दुराज (जिन्दु + राज) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,271. 272.370.564. °राज्य 265.

जिन्व्, जिन्वति Dhâtup. 15,85. जिजिन्विथुस्; जिन्विष्यति; (प्र) जिनोषि. 1) *sich regen, frisch —, lebendig sein* Naigh. 2,14 (गतौ). (पृथिवी) यस्यामिदं जिन्वति प्राणदेजत् AV. 12,1,3. यदा त्वं प्राण जिन्वसि 11,4,14. 16. 12,1,46. RV. 1,64,8. med.: स जिन्वते जठरेषु प्रजज्ञिवान् 3,2,11. — 2) *antreiben, in rasche Bewegung setzen; erregen, incitare:* den Wagen RV. 2,40,3. पिन्वतं गा जिन्वतमर्वतो नः 1,118,2. (पर्जन्यवाता) पुरीषाणि जिन्वतमप्यानि 6,49,6. अपां रेतांसि 8,44,16. 9,9,4. 12,6. अजिन्वदञ्जुवः Çâṅkh. Çr. 8,25,6. तस्मा अरं गमाम वो यस्य क्षयाय जिन्वथ । आपो जनयथा च नः RV. 10,9,3. इन्द्रेण जिन्विता मणिना मौगत्सक् वर्चसा AV. 19,31,7. — 3) *erquicken, beleben, erfrischen:* ब्राह्मणांस्तेन भक्षेण जिन्विष्यसि Ait. Br. 7,9. तेन जिन्व यजमानं मदेन VS. 19,33. भूमिं पर्जन्या जिन्वन्ति दिवं जिन्वन्त्यग्नयः RV. 1,164,51. वयांसि जिन्व बृहतश्च जागृवे 3,3,7. AV. 3,5,1. 8,9,13. VS. 8,7. 13,26. 15,6. वाचं मे जिन्व Çâṅkh. Çr. 7,10,15. — 4) *fördern, unterstützen, begünstigen* Dhâtup. (प्रीणने). जिन्वन्ति विश्वे तं देवा यो ब्राह्मण ऋषभमाजुहोति AV. 9,4,18. RV. 4,53,7. इन्द्रोतिभिर्बहुलाभिर्नो अद्य जिन्व 3,53,21. 5,74,4. 1,112, 6.9.10. याभिर्नरं नृषाह्ये क्षेत्रस्य साता तनयस्य जिन्वथः 22. क्षत्रं जिन्वतमुत जिन्वतं नॄन् 8,35,17. *Jmd* (acc.) *zu Etwas* (dat.) *verhelfen, — bringen:* त्वष्टेदेनं सौश्रवसाय जिन्वति RV. 1,162,3. 112,1. (पथिभिः) येभिस्तृप्तिं महे क्षत्राय जिन्वथ 8,22,7. त्वष्टा नो ग्नाभिः सुविताय जिन्वतु 10,66,3. Kâtj. Çr. 17,11,11. — 5) *befriedigen, erfüllen, erhören* (Bitten u. s. w.): इमा ब्रह्माणि नृपतीव जिन्वतम् RV. 7,104,6. अस्माकं ब्रह्म पृतनासु जिन्वतम् 1,157,2. 10,66,12. ब्रह्म जिन्वतमुत जिन्वतं धियः 8,35,16. कस्य नूनं परीणसो धियो जिन्वसि 73,7. — Wohl verwandt mit जीव् und जु. — जिन्वयति v. l. für जस्म्, जञ्जपति *sprechen* Dhâtup. 33,119.

— प्र 1) *erquicken, beleben* Nir. 11,37. प्र या भूमिं प्रवत्वति मह्ना जिनोषि महिनि (anders TS. 2,2,12,2) RV. 5,84,1. — 2) *fördern, verhel-*

fen zu: भगः पुरंधिर्जिन्वतु प्र राये ṚV. 6,49,14.

— उपप्र *antreiben, anreizen:* उप प्र जिन्वन्नुशतीरुशन्तं पतिं न नित्यं जनयः सनीळाः ṚV. 1,71,1.

जिन्व (von जिन्व्) s. धियंजिन्व.

जिम्, जेमति *essen* DHÂTUP. 13,30, v. l. — Vgl. हम्, जम्, कम्, जेमन.

जिम्भ wohl eine Nebenform von जृम्भ in जिम्भजिह्वता SUÇR. 2,252,17; nach WISE: *swelling and heaviness of the tongue.*

जिरण m. = जरण, जीरक, जीरण *Kümmel* H. ç. 102.

जिरि, जिरिणोति *verletzen, tödten* DHÂTUP. 27,31. P. 8,2,78, Sch. — Vgl. चिरि.

जिलिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,367. VP. 192.

जिवाजिव m. *ein best. Vogel* (s. जीवंजीव) ÇABDAR. im ÇKDR.

जिव्रि Uṇ. 5,49. P. 8,2,78, Vârtt. 1. adj. *gebrechlich, greis, alt* NIR. 3,21. पितुर्न जिव्रेर्वि वेदो भरन्त ṚV. 1,70,9(5). जिव्री युवाना पितराकृणोतन 110,8. 180,5. 4,19,2. 36,3. आ त्वा रम्भं न जिव्रयो ररभ्म 8,45,20. 10,85,27. VÂLAKH. 3,2. AV. 8,1,6. Nach UǴǴVAL. m. 1) *Zeit.* — 2) *Vogel.* — Wohl von 1. जर् mit Suffix वि und Verstellung der Liquidae.

जिष्, जेषति *besprengen* DHÂTUP. 17,46. — Vgl. विष्, मिष्.

जिष्णु (von 1. जि) 1) adj. *siegreich, überlegen, gewinnend* P. 3,2,139. VOP. 26,143. AK. 2,8,2,45. TRIK. 3,3,128. H. 793. an. 2,142. MED. ṇ. 13. रातन् ṚV. 1,122,15. जेत्र VS. 11,81. अश्व ṚV. 4,39,6. 40,1. Indra 5, 42,6. 6,45,15. 10,103,2. 111,3. पृतनासु TBR. 2,8,4,1. 3,1,1,6. Bṛhaspati ṚV. 10,67,9. 7,35,5. जयंश्च जिष्णुश्चामित्रां जयतामिन्द्रमेदिनौ AV. 11, 11,18. 10,5,1. ÇAT. BR. 14,5,1,6. ÇÂṄKH. ÇR. 8,18,11. KAUÇ. 98. RAGH. 4, 85. 10,18. RÂǴA-TAR. 4,193. Mit einem acc. *besiegend, überwindend, übertreffend:* अघानि VOP. 5,26. अलिनों जिष्णुः कचानां चयः BHARTṚ. 1,5. mit dem obj. compon. *gewinnend, besiegend:* सत्य° MBH. 13,2491. रिपु° 6, 5352. — 2) m. *a) die Sonne* H. an. — *b)* Bein. Indra's AK. 1,1,1,37. TRIK. H. 173. H. an. MED. — *c)* Bein. Vishṇu's H. 214. H. an. MBH. 5,2571. als Beiw. Vishṇu's HARIV. 2503. 15699. — *d)* N. pr. eines Vasu (vgl. विष्णु) H. an. — *e)* Bein. Arǵuna's TRIK. 2,8,16. 3,3,128. H. 709. H. an. MED. MBH. 3,425. 1593. 4,1388. 6,5352. 14,2098. INDR. 3,3. BHÂG. P. 1,7,21. 14,1. — *f)* N. pr. eines Mannes RÂǴA-TAR. 6,155. eines Sohnes des Manu Bhautja HARIV. 495. des Vaters von Brahmagupta COLEBR. Misc. Ess. II, 395. 427. 436. 476. ALBYROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde, 332. जिष्णुज (= ब्रह्मगुप्ताचार्य!) Verz. d. B. H. No. 843. — Vgl. पराजिष्णु.

जिह्मानक (von हा, जिहीते) m. *Untergang der Welt* H. 161. — Vgl. ब्रह्मानक.

जिहासा (vom desid. von हा, जहाति) f. *das Verlangen Etwas aufzugeben, sich von Etwas zu befreien* Schol. bei WILS. SÂṄKHJAK. S. 10. जिहासया देहगेहात्मबुद्धेः BHÂG. P. 5,5,11. ज्ञातिद्रोह° 1,12,33. पुण्य° 4,21,11.

जिहासु (wie eben) adj. *zu verlassen —, sich von Etwas zu befreien verlangend:* इमं लोकम् BHÂG. P. 2,2,15. स्वकलेवरम् 5,6,6. देहमात्मो 6,12,1. जीवितम् RÂǴA-TAR. 8,2160.

जिहीर्षा (vom desid. von हर्) f. P. 3,3,102, Sch. *das Verlangen 1) zu tragen:* भुवो भार° BHÂG. P. 1,7,25. — 2) *zu rauben:* रूप° BHÂG. P. 4,19,23. — 3) *zu entfernen:* प्रपन्नार्ति° BHÂG. P. 3,1,43.

जिहीर्षु (wie eben) adj. *verlangend, im Begriff stehend 1) zu bringen:* अम्भो गुर्वर्थम् DAÇ. 1,36. — 2) *fortzutragen, zu rauben, an sich zu reissen:* ग्रसतकस्येव भूतानि जिहीर्षोः कालपर्यये MBH. 7,8980. ताम् 1,880. fg. 3,16032. अमृतम् 8,2983. तत्र वासः N. 9,16. अग्र्यमामुरीम् HARIV. 14248. साम्राज्यम् RÂǴA-TAR. 6,106. — 3) *zu entfernen:* स्पर्शपापम् RÂǴA-TAR. 5,401.

जिहीर्ष्य (wie eben) adj. *was man zu bringen, zu rauben u. s. w. wünschen muss* P. 6,1,185, Sch.

जिह्म (जिह्म Uṇ. 1,139) 1) adj. f. आ *a) nach unten oder seitwärts abfallend, schräg, schief* NIR. 8,15. AK. 3,2,20. TRIK. 3,3,296. H. 1457. an. 2,324. MED. m. 13. आविष्ट्यो वर्धते चारुरासु जिह्मानामूर्ध्वः स्वयशा उपस्थे *quer liegend* ṚV. 1,95,5. 2,35,9. जिह्मं नुनुद्रे ऽवतं तया दिशासिञ्चन्नुत्सम् 1,85, 11. जिह्मं तस्यायाशयेत्प्राणमेवास्माज्जिह्मं नयति ताजकप्रमीयते TS. 2,5, 11,7. ÇAT. BR. 5,5,2,1. vom *schiefen* oder *schielenden* Auge: यद्दच्क्षोतृवृर्णं जिह्मं चक्षुः परापतत् 1,5,2,20. SUÇR. 2,349,3. जिह्माक्ष (Gegens. स्थिरनयन *geradeaus sehend*) 532,7. जिह्मेक्ष्य लोचनैश्चौराः VARÂH. BṚH. S. 67, 65. चित्ताजिह्मनयन RÂǴA-TAR. 4,24. सस्मितजिह्मवीक्षितैः ṚT. 1,12. अलसपक्ष्माणि विलोचनानि 6,11. नेत्रैर्जिह्मैः R. 3,55,25. von *unregelmässig geformten* Wolken RÂǴA-TAR. 1,259. In Verbindung mit den Zeitwörtern इ und गम् *seitwärts gerathen, das Ziel verfehlen, vom rechten Wege abkommen* (vgl. *schief gehen*): तथा न जिह्मा इयाम ÇAT. BR. 3,6,2,22. 5, 2,2,20. नेज्जिह्मा यत्यो (so ist wohl zu trennen und demnach auch die Betonung zu ändern; vgl. auch Sch. zu P. 3,4,8. 8,1,30) नरकं पताम NIR. 1,11. Mit dem abl. des Gegenstandes, den man *verfehlt* oder dessen man *verlustig geht:* यज्ञात्प्राणात्प्रजापतेः पशुभ्यो जिह्मा ईयुः AIT. BR. 5,9. जिह्मो लोकान्निर्ऋच्छति (falsch aufgefasst u. अर्छ् mit निस्) AV. 12,4,53. Aehnlich mit अस्: यथापिहितायां द्वार्यद्वारा पुरं प्रपित्सेत्स जिह्मः पुरः स्यात् *wie derjenige, welcher nach Thoresschluss in einen festen Ort an einer Stelle, wo kein Thor ist, eindringen will, den Ort verfehlt,* d. h. *nicht hineinkommt* ÇAT. BR. 11,1,1,3. जिह्मं (adv.) चर् *in die Irre gehen, sein Ziel nicht erreichen* (in übertr. Bed.) MBH. 5, 7361. — *b) krumme Wege —, hinterlistig zu Werke gehend, falsch, unwahr, unehrlich;* von Personen JÂǴN. 2,165. N. 12,59. MBH. 3,4263. R. 3,65,12. BHÂG. P. 3,1,15. वध्वा जिह्मया R. 5,89,69. 6,14,6. °बुद्धि MBH. 3,17309. R. 4,34,31 (Gegens. ऋजुबुद्धि). °मतिनिश्चय 35,3. °धी ÇIÇ. 9,62. सर्वं जिह्मं मृत्युपदमार्जवं ब्रह्मणः पदम् MBH. 14,296. आर्जवं धर्ममित्याहुरधर्मो जिह्म उच्यते 13,6535. स मां जिह्मं विदुर सर्वं प्रवोषि 3,238. °वाक्य HARIV. 6748. °मीन *der um zu täuschen in Fischgestalt erscheint* BHÂG. P. 8,24,61. adv.: °योधिन् *auf eine unehrliche, hinterlistige Weise kämpfend* MBH. 9,3366. n. *Falschheit, Unehrlichkeit:* न येषु जिह्ममनृतं न माया च PRAÇNOP. 1,16. °प्रायं व्यवहृतम् BHÂG. P. 1,14,4. अजिह्म *aufrichtig, gerade, ehrlich, redlich* TRIK. 3,1,26. अजिह्माः स्निग्धेषु JÂǴN. 1,333. अजिह्ममशठं युद्धमेतत् MBH. 2,2040. वृत्तिमजिह्मामशठाम् JÂǴN. 1, 123. अजिह्मचारिन् MBH. 5,4263. Andere Beispiele s. u. अजिह्म. — *c) langsam,* = मन्द TRIK. 3,3,296. H. an. MED. — 2) n. N. eines Strauchs, *Tabernaemontana coronaria Willd.* (तगर) H. an. MED. RATNAM. 81. Vgl. कुटिल, कुञ्चित, वक्र. — Viell. eine redupl. Form und verwandt mit हृर्.

जिह्मग (जिह्म + ग) 1) adj. *in Windungen gehend; langsam gehend* (मन्दग) Med. g. 33. H. an. 3,122 (wo मन्दग statt मदन zu lesen ist). — 2) m. *Schlange* AK. 1,2,1,9. H. 1304. H. an. Med. MBh. 1,982. — Vgl. अजिह्मग.

जिह्मगति (जिह्म + गति) adj. = जिह्मग, als Beiw. von Schlangen Ṛt. 1,13.

जिह्मता (von जिह्म) f. *Falschheit, Hinterlist* Hariv. 7335. अजि° R. 2,43,2.

जिह्मबार (जिह्म + बार) adj. *dessen Oeffnung seitwärts geneigt ist* (bei einem Gefäss zum Ausgiessen): परावतं नासत्या नुदेथामुच्चाबुध्नं चक्रथुर्जिह्मबारम् ṚV. 1,116,9. अर्णव 8,40,5.

जिह्ममोहन (जिह्म + मो°) m. *Frosch* Çabdar. im ÇKDr.

जिह्मशल्य (जिह्म + श°) m. N. eines Baumes, *Acacia Catechu Willd.* (s. खदिर), Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. जिह्वाशल्य, वक्रकण्टक, मुशल्य.

जिह्मशी (जिह्म + शी) adj. *quer liegend, am Boden liegend* ṚV. 1,113,5.

जिह्माय्, जिह्मायति s. unter जिह्म 1, *a*.

जिह्माशिन् (जिह्म + आशिन्) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — Viell. fehlerhaft für जिह्वाशिन्; vgl. जैह्माशिनेय.

जिह्मित (von जिह्म) adj. *gebogen:* अभिपतति सरोषो जिह्मिताध्मातकुक्षिर्भुजगपतिरयम् Mṛkkh. 143,22.

जिह्मीकार (von जिह्म + 1. कर्) adj. *schief machend* so v. a. *übertreffend, verdunkelnd;* s. चन्द्रसूर्यजिह्मीकारप्रभ. जिह्मीकृत (sic) *eingeschreckt* Vjutp. 123.

जिह्व (wohl von ह्वा; vgl. जुहू) m. *Zunge* Bhar. zu AK. 2,6,2,42. ÇKDr. किं वा शक्यामहे वक्तुं गणानां ते गुणोदधे। मानुषेणैकजिह्वेन प्रभावोत्साहसंभवान्॥ Hariv. 6325. द्विसहस्रेण जिह्वेन वासुकिः प्रथयिष्यति 6326. — 2) f. आ dass. (parox. Uṇ. 1,153) Nir. 5,26. AK. 2,6,2,42. Trik. 2,6, 30. H. 585. an. 2,521. हन्वोर्हि जिह्वामदधात्पुरूचीमधा महीमधि शिश्राय वाचम् AV. 10,2,7. सोमस्य जिह्वा प्र जिगाति चक्षसा ṚV. 1,87,5. जिह्वाया अग्रम् 3,39,3. 9,73,9. AV. 1,34,2. Çat. Br. 3,5,4,23. 8,2,17. 10,3, 4,5. द्रुन् सजिह्वे Ait. Br. 7,1. Kauç. 10.25. M. 2,90. 8,125. 270. स्नेहस्रवान्प्रस्रवति जिह्वा MBh. 1,5934. Suçr. 1,305,16. 310,10. 328,19. एतस्य गुणसंस्तुतिं जिह्वासहस्रेण द्वितीयेनापि सर्पेश्वरो न कदाचित्कर्तुं समर्थः स्यात् Hit. 27,7. दीर्घजिह्वा adj. MBh. 3,16137. = वाच् *Rede* Naigh. 1,11. H. an. *die Zunge* oder *die Zungen des* Agni = *Flamme* H. an. अग्नेः पिबत जिह्वया ṚV. 5,51,2. 1,14,8. 3,57,5. परि द्यां जिह्वयातनत् 8,61, 18. 4,7,10. 6,3,4. 16,32. मन्द्रया जिह्वया। आ देवां वक्षि यक्षि च 5,26,1. 6,16,2. Çat. Br. 1,3,1,9. Bald werden ihm *drei* zugeschrieben ṚV. 3, 20,2 (vgl. von Varuṇa AV. 10,10,28), bald *sieben* VS. 17,79. काली कराली च मनोजवा च सुलोहिता या च सुधूम्रवर्णा। स्फुलिङ्गिनी विश्वरूपी च देवी लेलायमाना इति सप्त जिह्वाः॥ Muṇḍ. Up. 1,2,4. andere Namen H. 1099, Sch. यत्राग्निरूपास्ते सप्तजिह्वः Bhâg. P. 5,20,2. सप्तजिह्वा वह्नयः (अग्नेः) *die siebenzüngigen Rosse des* Agni ṚV. 3,6,2. द्विजिह्व wird AK. 3,4,22,136 unter den Wörtern, welche auf व auslauten, aufgeführt. Vgl. अग्नि°, अ°, ज्वाला°, दीर्घ°, द्वि°, मधु°, मन्द्र° u. s. w. — 3) *die Wurzel der Tabernaemontana coronaria Willd.* (vgl. जिह्म) Ratnam. im ÇKDr. — अजिह्म Ṛt. 1,23 bei Bohlen und Lassen fehlerhaft für अजिह्व.

जिह्वक am Ende eines adj. comp. in अजिह्वका f. *zungenlos* MBh. 3, 16137.

जिह्वल (von जिह्व) adj. *gefrässig:* श्राद्धं कृत्वा परश्राद्धे भुञ्जते ये च जिह्वलाः। पतन्ति नरके घोरे लुप्तपिण्डोदकक्रियाः॥ Çrâddhat. im ÇKDr.

जिह्वाकात्य (जि° + कात्य) m. N. pr. eines Mannes, *der gefrässige* Kâtja P. 1,1,73, Vârtt. 4.

जिह्वाग्र (जिह्वा + अग्र) n. *Zungenspitze* VS. Prât. 1,18. Suçr. 1,155, 4. 305,21. 307,16. 359,10. Hit. I,77.

जिह्वातल (जिह्वा + तल) n. *die Oberfläche der Zunge* Suçr. 1,305,19.

जिह्वानिर्लेखन (जिह्वा + नि°) n. *das Zungenschaben; Zungenschaber* Râgav. im ÇKDr. °निर्लेखनिक dass. Vjutp. 208. — Vgl. जिह्वोल्लेखन.

जिह्वाप (जिह्वा + प *trinkend*) 1) *Hund*. — 2) *Katze* Trik. 3,3,276. H. an. 3,444. Med. p. 21. Hâr. 239. Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Tiger* H. an. Çabdar. — 4) *Panther* oder *Leopard*, = द्वीपिन् H. an. = चित्रक Viçva im ÇKDr. — 5) *Bär* Çabdar.

जिह्वामल (जिह्वा + मल) n. *der Schmutz auf der Zunge* Trik. 2,6,19.

जिह्वामूल (जिह्वा + मूल) n. *Zungenwurzel* AV. 1,34,2. ṚV. Prât. 1, 11. VS. Prât. 1,13. 65. Çikshâ 13. 18. P. 4,3,62.

जिह्वामूलीय (von जिह्वामूल) adj. P. 4,3,62. *zur Zungenwurzel gehörig*, so heissen *die Laute* ऋ, लृ, *der 6te Sibilant* (ᳵक, ᳵख) *und der 1te* Varga ṚV. Prât. 1,8; vgl. VS. Prât. 1,83. AV. Prât. 1,20. Insbes. heisst so *der 6te Sibilant, der* Visarga *vor* क *und* ख; s. Einl. des ṚV. Prât. VS. Prât. 3,11. 4,100. 8,25. 45. P. 8,3,37, Sch.

जिह्वारद (जिह्वा + रद) m. *Vogel* Hâr. 56.

जिह्वालिह् (जिह्वा + लिह्) m. *Hund* Bhûripr. im ÇKDr.

जिह्वालौल्य (जिह्वा + लौल्य) n. *Gefrässigkeit* Pańkat. 62,22. 105, 8. II, 3.

जिह्वावत् (von जिह्वा) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,33.

जिह्वाशल्य (जिह्वा + शल्य) m. = जिह्मशल्य Râgan. im ÇKDr. — Vgl. दन्तधावन.

जिह्वास्वाद (जिह्वा + आस्वाद) m. zur Erkl. von लेहन *das Lecken* H. 424.

जिह्विका demin. von जिह्वा; s. अधो°, अलि°, उप°, प्रति°.

जिह्वु ein aus जैह्ववक zu folgerndes N. pr.

जिह्वोल्लेखन (जिह्वा + उल्लेखन) n. *das Schaben der Zunge;* f. ई *Zungenschaber*, auch °निका Wils. — Vgl. जिह्वानिर्लेखन.

जी in कृष्णजी und केशवजीनन्दशर्मन् wohl das beng. जी (nach Haugton aus जीव entstanden) *sir, master, madam: a term of endearment or respect* Haugton; vgl. Wils. A gloss. of jud. and rev. terms.

जीक (?) in उपजीका. Wohl = जी in गोपाल°, गाणपत्य°, यादव° u. s. w. Verz. d. B. H. 397.

जीगर्त (von 2. गर्) s. अजीगर्त.

जीत s. u. ज्या und vgl. अजीत.

जीति (von ज्या) s. अजीति *Unversehrtheit*, wo nachzutragen ist ṚV. 9, 96,4. TS. 5,7,2,3. Pâr. Gṛhj. 3,1.

जीन nach P. 6,4,2, Sch. partic. praet. pass. von ज्या (in der älteren Sprache जीत). 1) adj. *alt, bejahrt* AK. 2,6,1,42. H. 340. — 2) *ein lederner Sack* (चर्मपुट nach Kull.): जीनकार्मुकबस्तावीन्पृथग्दद्याद्विशुद्धये।

चतुर्णामपि वर्णानां नारीर्ह्लानवस्थिताः ॥ M. 11,138.

जीमूत Uṇ. 3,90. gaṇa पृषोदरादि zu P. 6,3,109. m. 1) *Gewitterwolke* AK. 1,1,2,9. 3,4,14,61. H. 164. an. 3,263. Med. t. 111. जीमूतस्येव भवति प्रतीकं यद्वर्मी याति समदामुपस्थे RV. 6,75,1. VS. 25,8. AV. 11,5,14. जीमूतवर्षी (Gegens. संततवर्षी) ह प्रजाभ्यः पर्जन्यः स्यात् Ait. Br. 2,19. Çat. Br. 11,8,1,2. Kâth. in Ind. St. 3,466. नदन्त इव जीमूताः सविद्युत्पवनेरिताः MBh. 1,797. जीमूताविव गर्जन्तौ 3,11508. जीमूता इव घर्मान्ते सघोषाः R. 2,92,32. 2,2. नील° 3,28,19. Vet. 5,9. °स्वन N. 12,42. °गम्भीरया गिरा Bhâg. P. 8,6,16. Suçr. 1,107,9. Megh. 4. Varâh. Bṛh. S. 21,13. 85,60. Râga-Tar. 1,259. — 2) *Berg* (wie man auch sonst die Bedd. *Wolke* und *Berg* vereinigt angegeben findet) AK. 3,4,14,61. Trik. 2,3,1. H. an. Med. Hâr. 51. — 3) Bein. *der Sonne* MBh. 3,152. — 4) Bein. Indra's H. an. — 5) *Brodgeber*, = भृतिकर H. an. = घृतिकर (!) Med. — 6) *Lipeocercis serrata Roxb.* (देवताड) AK. 2,4,2,49. Med. t. 111. Suçr. 2,208,2. — 7) *Luffa foetida Cav.* oder *eine ähnliche Pflanze* (घोषक) H. an. — 8) als Synonym von मेघ auch = मुस्ता *eine Art Cyperus* (s. AK. 2,4,5,25) ÇKDr. — 9) *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 164. 130. — 10) N. pr. eines alten Weisen MBh. 5,3843. eines Ringers (मल्ल) 4,347. eines Sohnes Vjoman's (Vjoma's) Hariv. 1991. fg. VP. 422. Bhâg. P. 9,24,4.

जीमूतक (von जीमूत) m. *Lipeocercis serrata Roxb.* Ratnam. 62. Suçr. 1,144,12. 159,18. 182,15. 2,107,14. 174,14.

जीमूतकुट m. *Berg* ÇKDr. und Wils. nach Hâr. 51; aber hier ist wohl जीमूतकुटकुट्टीरकुट्टाराः in vier Synonyme zu zerlegen und beide führen auch कुट nach eben dieser Stelle in der Bed. von *Berg* auf.

जीमूतकेतु (जी° + केतु) m. Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 45, b. N. pr. eines Fürsten der Vidjâdhara Kathâs. 22,17.

जीमूतमूल (जी° + मूल) n. *Curcuma Amhaldi* oder *Zerumbet Roxb.* (शटी) Ratnam. im ÇKDr.

जीमूतवाहन (जी° + वा°) m. 1) Bein. Indra's (vgl. मेघवाहन) ÇKDr. Wils. — 2) N. pr. eines Sohnes des Königs Çâlivâhana ÇKDr. u. जिताष्टमी. — 3) N. pr. eines Sohnes des Gîmûtaketu Kathâs. 22,23. — 4) N. pr. eines Juristen, des Verfassers des Dâjabhâga, Gild. Bibl. 490. fgg.

जीमूतवाहिन् (जी° + वा°) m. *Rauch* H. 1104.

जीमूताष्टमी (जीमूत + अष्टमी) f. N. eines Feiertages zu Ehren des Gîmûtavâhana, eines Sohnes des Çâlivâhana, *am 8ten Tage* in der dunklen Hälfte des Âçvina (गौण), ÇKDr. u. जिताष्टमी.

जीयोकीया Colebr. Misc. Ess. I, 137 Verstümmelung von आर्तीकीया.

जीर Uṇ. 2,24. 1) adj. a) *rasch, lebhaft, thätig* Naigh. 2,15. जीरं दूतममर्त्यम् RV. 1,44,11. 3,3,6. प्रति त्वा दुहितर्दिव उषो जीरा अभुत्स्महि 7,87,3. सोता 92,2. धन्वं चिद्ये अनाशवो जीराश्चिदगिरौकसः 1,135,9. die Tropfen des Soma 9,66,25. — b) *treibend:* जीरा रथानाम् RV. 1,48,3. Vgl. गोजीर *die Kühe d. i. die Milch in Bewegung setzend, aufregend.* — 2) m. a) *rasches Bewegen, Schwingen* (der Soma-Steine): वदन्ग्रावाव वेदिं भ्रियाते यस्य जीरमध्वर्यवश्चरन्ति RV. 5,31,12. — b) *Schwert* H. an. 2,423. Med. 3,39. — c) *Panicum miliaceum* (अणु) Uṇ., Sch. — d) *Kümmel* H. ç. 102. H. an. Med.; vgl. अरण्यजीर, कण°, क्षुद्र°. — In den drei ersten Bedd. offenbar von जिन्व्; *Schwert* liesse sich auch darauf zurückführen. Die Nebenformen जरण, जिरण, जीरण, जीर्ण für जीर *Kümmel* leiten auf जर् hin, aber अजाजी wiederum auf अज् *treiben*, wie auch अजिर mit जीर in der Bed. sich begegnet.

जीरक Uggval. zu Uṇâdis. 2,23. 1) m. *Kümmel* AK. 2,9,36. Trik. 2,9,9. 3,3,124. H. 422. शुक्ल, कृष्ण, क्षुद्र Ratnam. 100. fgg. °द्वय Suçr. 1,218,1. 139,4. 2,44,6. 453,6. 483,11 (neutr.; so auch Uggval.) 526,7. Varâh. Bṛh. S. 30,15. Vgl. कृष्ण°. — 2) f. जीरिका = जीर्णपत्त्रिका Râgan. im ÇKDr.

जीरण m. *Kümmel* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. जीर.

जीरदानु (जीर + दानु *Tropfen*) adj. P. 6,1,66, Sch. 1,1,4, Vârtt., Sch. *träufelnd, rieselnd, sprühend:* वृष्टि RV. 9,97,17. प्र नभतां पृथिवी जीरदानुः AV. 7,18,2. विद्यामेषं वृजनं जीरदानुम् RV. 1,165,15. कनिक्रदद्वृषभो जीरदानू रेतो दधात्योषधीषु गर्भम् 5,83,1. पर्वताः 54,9. die Marut 53,5. 2,34,4. Mitra-Varuṇa 5,62,3. 7,64,2. Indra 8,51,3. Soma 9,87,9. — AV. 18,3,61. Çâṅkh. Çr. 1,14,3. Vâlakh. 9,4. घर्म TS. 1,5,10,4. स सुन्वते मघवा जीरदानवे ऽविन्दज्ज्योतिर्मनवे हविष्मते so v. a. *der den Soma reichlich fliessen lässt* RV. 10,43,8. — Vgl. जीवदानु.

जीराध्वर (जीर + अध्वर) adj. *dessen Cerimonien lebhaft, frisch sind:* दिविस्पृशं यज्ञमस्माकमश्विना जीराध्वरं कृणुतं सुम्नमिष्टये RV. 10,36,3.

जीराश्व (जीर + अश्व) adj. *lebhafte —, muntere Rosse habend*, von Agni RV. 1,141,12. 2,4,2. रथो अश्विनोः 1,157,3. 119,1.

जीरि (von जिन्व्) m. oder f. *lebendiges —, fliessendes Wasser:* रथेष्ठेन हर्यश्वेन विच्युताः प्र जीरयः सिस्रते सध्र्यक्पृथक् RV. 2,17,3. इन्द्राय द्याव ओषधीरुतापो रयिं रक्षन्ति जीरयो वनानि 3,51,5. मृजन्ति त्वा समग्रुवो ऽव्ये जीरावधि ष्वणि 9,66,9.

जीर्ण 1) adj. s. u. 1. जर्. — 2) m. a) *Baum* H. 1114; vgl. जर्ण. — b) = जीर, जीरक *Kümmel* Râgan. im ÇKDr. — 3) f. आ *grober Kümmel* Râgan. im ÇKDr. — 4) n. a) *Gebrechlichkeit, Alter:* जीर्णमिवाधुनाङ्गेषु Râga-Tar. 3,316. — b) *Erdharz* (शैलज) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अजीर्ण.

जीर्णक (von जीर्ण) adj. *ziemlich verdorrt:* शालयः gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,3.

जीर्णज्वर (जीर्ण + ज्वर) m. *ein langwieriges, schleichendes Fieber* Suçr. 1,175,5. 219,11. जीर्णामयज्वर (जीर्ण - आमय + ज्वर) dass. Kathâs. 17,36. जीर्णज्वरिन् adj. *damit behaftet* ÇKDr. u. जीर्णज्वर.

जीर्णटीका (जीर्ण + टीका) f. *der alte Commentar*, Titel einer astron. Schrift Ind. St. 2,252. जीर्णताजिक desgl. ebend.

जीर्णता (von जीर्ण) n. *Gebrechlichkeit, Alter* Vjutp. 101. जीर्णत्व n. dass.: कार्यं जीर्णत्वाद्वृक्षस्य विरौति कपाटः Mârkh. 48,16.

जीर्णदारु (जीर्ण + दारु) m. N. einer Pflanze (वृद्धदारकभेद) Râgan. im ÇKDr. *Convolvulus argentaceus* (lies: *argenteus*) Wils.

जीर्णपत्त्रिका (जीर्ण + पत्त्र) f. N. einer Pflanze (वंशपत्त्री) Râgan. im ÇKDr.

जीर्णपर्ण (जीर्ण + पर्ण) *Nauclea Cadamba* (कदम्ब) *Roxb.*, n. Trik. 2,4,23. m. Râgan. im ÇKDr.

जीर्णफञ्जी f. = जीर्णदारु Râgan. im ÇKDr.

जीर्णबुध्न (जीर्ण + बुध्न) m. *eine Art* Lodhra (पट्टिकालोध्र) Râgan. im

ÇKDr. — Vgl. शीर्णपत्त्र.

जीर्णाब्ध्रक (wie eben) n. *eine Art Cyperus* (परिपेल) Râǵan. im ÇKDr. जीर्णाब्ध्रक Wils.

जीर्णवज्र (जीर्ण + वज्र) n. *eine Art Edelstein* (वैक्रान्त) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. कुवज्रक, तुङ्गकुलिश.

जीर्णामयज्वर m. s. u. जीर्णज्वर.

जीर्णि (von 1. जर्) 1) adj. *vom Alter hinfällig* Çat. Br. 4,1,5,1.2.5. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,293. — 2) f. a) *Gebrechlichkeit, Altersschwäche* AK. 3,3,9. H. 1523. — b) *Verdauung* Wils.

जीर्णोद्धार (जीर्ण + उद्धार) m. *Auffrischung, Ausbesserung* Devî-P. im ÇKDr. जीर्णोद्धृत *aufgefrischt, ausgebessert* Wils.

जीर्वि Uṇ. 4,55. m. 1) *Axt* Uṇ., Sch. — 2) *Karren.* — 3) *Körper.* — 4) *Thier* (Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 54) Uṇâdivr. im Saṅkshiptas. ÇKDr. — Die erste und letzte Bed. sind auf eine zurückzuführen, da पशु und पर्शु leicht mit einander verwechselt werden konnten.

जीव्, जीवति (in gebundener Rede auch med.); अजीवीत्; जिजीव, जिजीविम; जीविष्यति; जीव्यासम्; 1) *leben* Dhâtup. 15,54. जीवेदिन्मघवा मम Ṛv. 10,33,8. 6,59,1. ज्योग्जीवन्तः 1,136,6. शतं जीवन्तु शरदः 10,18,4. 7,66,16. जीवो जीवन्त्या अधि 5,78,9. यस्त्वा पिबति जीवति AV. 5,5,2. 1,10,2. 2,28,4. 10,5,25. यदि हतो वा वृत्रो जीवति वा Çat. Br. 4,1,3,2.3. 8,7,2,11. शतं वर्षाणि जीव्यास्म 2,3,4,21. 9,5,1,63. TBr. 2,3,8,1. यावन्तयस्ते जीवेयुः M. 2,235. उच्छ्वसन्न स जीवति 3,72. मृतः स न तु जीवति 7,143. स जीवंश्च मृतश्चैव न क्वचित्सुखमेधते 5,45. स जीवन्नेव शूद्रत्वमाशु गच्छति *noch bei Lebzeiten* 2,168. जानीहि भ्रातरम् — यदि जीवति MBh. 3,269. कथं जीवेयुरत्यन्तं कथं वर्धेयुरित्यपि 344. ते जीवन्ति सुखं लोके 1,5915. मुहूर्तं न स जीवति R. 3,35,27. जीवन्वेकमुतस्तव Vid. 205. जीविष्यसि समार्बुदम् MBh. 13,1344. R. 2,48,23. जीवत्यनाथो ऽपि वने विसर्जितः Pańkat. 1,24. कालदष्टा न जीवति कन्येयम् *wird nicht am Leben bleiben* Vet. 16,13. संशयं पुनरारुह्य यदि जीवति पश्यति (भद्राणि) *wenn er am Leben bleibt* Hit. I,6. चिरं जीव Çâk. 109,18. जीव einem Niesenden zugerufen Kaurap. 11. तरवः किं न जीवन्ति Bhâg. P. 2,3,18. जीवेदैश्यस्य जीविकाम् M. 10,82. 4,11. MBh. 3,1185. R. 5,26,25. जीवन्मुखजीविकाम् N. 11,17. सह जीवन्तः *zusammenlebend* M. 9,210. med.: स सुखी जीवते सदा MBh. 3,13852. 1,5913. 13,5016. Hariv. 14440. Bhâg. P. 1,2,10. न ह्येकस्मिन्हते रामे सर्वे जीवामहे वयम् R. 1,75,9. पौत्रराज्ये जीवस्व 2,58,20. जीविष्ये Sâv. 5,99. जीवमान MBh. 2,626. 3,345. 6,5449. 7,475. 8,213. Bhartr. Suppl. 2. जीवितुम् Çat. Br. 14,9,2,8. Draup. 9,10. MBh. 3,16282. जीवसे VS. 16,49. Ṛv. 1,25,21. 36,14 u. s. w. MBh. 1,732. जीवितवै AV. 6,109,1. pass. impers.: यज्जीव्यते क्षणमपि — मनुष्यैः Pańkat. 1,29. यस्याः सङ्गेन जीव्येत IV,34. Hit. 1,195. — 2) *aufleben:* ततस्ते जीवति ब्राह्मणी Pańkat. 221,8. जीवताग्यजमानः Bhâg. P. 4,6,51. Mit पुनर् dass.: न जातु पुनर्जीवेन्महाहवसमागतः Hid. 4,44. — 3) *seinen Lebensunterhalt haben, leben von* (instr.): अजीवन् *keinen Lebensunterhalt habend* M. 10,112. 11,18. वेतनादिभ्यो जीवति P. 4,4,12. गर्धेचिहृष्टेन M. 11,26. सत्रैः सत्राणि जीवन्ति बहुधा MBh. 3,13830. विपणेन M. 3,152. नक्तैः 162. ऋतामृताभ्याम् 4,4. परधर्मेण 10,97. वैश्यवृत्त्या 83. 4,9.13.84. 7,33.137. 9,75. 10,81. 82.99. Hit. 18,9. मत्स्यजीवत् *Fischer* Pańkat. 77,10.15. सत्यानृतं तु वाणिज्यं तेन चैवापि जीव्यते M. 4,6. Auch mit dem loc. der Person: षडिमे षट्सु जीवन्ति सप्तमो नोपलभ्यते । चौराः प्रमत्ते जीवन्ति व्याधितेषु चिकित्सकाः ॥ प्रमदाः कामयानेषु याजमानेषु याजकाः । राज्ञा विवदमानेषु नित्यं मूर्खेषु पण्डिताः ॥ MBh. 5,1059. fg. — caus. 1) जीवयति (ep. auch °ते); aor. अजीजिवत् und अजिजीवत् P. 7,4,3. Vop. 18,3. *lebendig machen, beleben; Jmd am Leben lassen, Jmdes Leben erhalten* so v. a. *ihn nicht sterben lassen* als auch *ihn nicht tödten:* उतागश्चक्रुषं देवा देवा जीवयथा पुनः Ṛv. 10,137,1. Âçv. Çr. 6,9. तान्पुनर्जीवयामास MBh. 1,3190. दृष्टे यदि मया विप्रः पार्थिवं जीवयिष्यति 1995. वृत्तं मया दृष्टमिमं जीवय 1766.1768 (med.). 1994. 17,87. एतां जीणायुषम् — स्वायुषो ऽर्धेन जीवय Kathâs. 14,80. जीवय मृतमिव दासम् Gît. 12,6. अजीजिवत् Bhatt. 15,110. अपि मां जीवयिष्यधम् MBh. 3,16230. तां सखीं मां च जीवय Kathâs. 4,16. तन्मे प्राणाव्ययेनापि जीवयैतान् Hit. I,40. जीवयेयमहं कामं न तु त्वं जीवितुं क्षमः MBh. 9,1812. जहि शाल्वम् — मैनं जीवय 3,870. कथं शत्रुः कुलीनं मां सुग्रीवो जीवयिष्यति R. 4,55,8. अजिजीवद्यथा न तम् so v. a. *er tödtete ihn* Bhatt. 15,122. *Jmd leben lassen* so v. a. *ernähren, aufziehen:* कथं हि विधवानाथा — मिथुनं जीवयिष्यामि MBh. 1,6152. हस्तिशिशुं परिम्यूनममातृकम् — जीवयामास सानुक्रोशः 13,4847. एषो ऽस्मान् जीवयेत् Kathâs. 3,17.18. जन्तून् जीवयितुं ततः । स्वयमन्नपतिः — निर्तिमवातरत् Râǵa-Tar. 5,72. — 2) जीवापयति *Jmd wieder lebendig machen* Vet. 18,8.14. जीवापित 6.16. 19,1. 34,1. — desid. 1) जिजीविषति *leben wollen, zu leben wünschen:* जिजीविषेत् Kâtj. Çr. 22,6,20. Lâtj. 8,8,41. कुर्वन्नेवेह कर्माणि जिजीविषेच्छतं समाः Îçop. 2. Prab. 108,7. इमामवस्थां संप्राप्ता मदन्या का जिजीविषेत् MBh. 4,615. यानेव हत्वा न जिजीविषामः Bhag. 2,6. *seinen Lebensunterhalt zu finden suchen, leben wollen von* (instr.): धनिनं वाप्युपाराध्य वैश्यं शूद्रो जिजीविषेत् M. 10,121. कश्चिन्न भेदेन जिजीविषति सुहृद्रूपा दुर्हृदः MBh. 5,702. — 2) जुज्यूषति *sein Leben zu fristen suchen mit* (instr.) Çat. Br. 3,2,4,16. 5,3,11. — 3) जिज्यूषित *der sein Leben zu fristen sucht mit* (instr.): अश्लावन्धवेन, वैश्यतया, शूद्रतया Ait. Br. 7,29. — जीवित s. bes.

— अति 1) *überleben:* संवत्सरम् Çat. Br. 4,2,4,6. तां वै स आयुषार्तिमत्यजीवत् Pańkav. Br. 6,5. — 2) *besser leben als,* mit dem acc. der Person: अत्यजीवदमरालकेश्वरो Ragh. ed. Calc. 19,15 (v. l. अन्वजीवत्).

— अनु 1) *Jmd nachleben, so leben wie ein Anderer;* mit dem acc.: इमं पश्चादनु जीवाथ सर्वे TS. 5,7,4,4. अन्वजीवदमरालकेश्वरो Ragh. 19,15. — 2) *für Jmd leben, sich ihm ganz hingeben, ihm zugethan sein:* त्रयोदशेमा हि समाः सदा वयं त्वामन्वजीविष्म धनंजयाशया MBh. 8,3888. जीवन्तावनुजीवामि भर्तव्यौ तौ ममेति च Sâv. 5,94. ये च त्वामनुजीवन्ति नाहं तेषां न ते मम R. 2,42,7. — 3) *leben von, bestehen durch, erhalten werden von;* mit dem acc.: जीवन्तं त्वानुजीवन्तु प्रजाः सर्वा युधिष्ठिर ॥ पर्जन्यमिव भूतानि महाद्रुममिवाण्डजाः । कुबेरमिव रक्षांसि शतक्रतुमिवामराः ॥ ज्ञातयस्त्वानुजीवन्तु सुहृदश्च (vgl. अनु त्वां तात जीवन्तु ब्राह्मणाः सुहृदस्तथा । पर्जन्यमिव भूतानि देवा इव शतक्रतुम् ॥ 5,4535) MBh. 13,3100. fgg. 14,16. R. 5,2,35. — 4) *sich in Etwas* (acc.) *fügen, Jmd Etwas gönnen:* यां तां श्रियमसूयाम पुरा दृष्ट्वा युधिष्ठिरे । अद्य तामनुजीवामः MBh. 7,428. — caus. *Jmd wieder zum Leben bringen* Daçak. in Benf. Chr. 187,9. — Vgl. अनुजीविन्, अनुजीव्य.

— आ *leben von, bestehen durch, Nutzen ziehen aus:* यमाजीवन्ति पु-

हृषं सर्वभूतानि — पक्वद्रुममिवासाद्य तस्य जीवितमर्थवत् MBh. 5,4536. आजीवन् benutzend Jâgn. 2,67. (धेनुः) आजीव्यमाना जगतो मातया नापचीयते Mârk. P. 29,8. — Vgl. आजीव fgg.

— उद् wieder aufleben: उदजीवत् Bhatt. 17,95. कश्चिन्मर्त्यो मृतो राजन्पुनरुज्जीवितो ऽभवत् MBh. 12,5675. 14,2392. — caus. beleben: वीर्यं संधुक्षयन्ती = पुनरुज्जीवयन्ती Mallin. zu Kumâras. 3,52. — Vgl. उज्जीविन्.

— अभ्युद् als Haupt, als Beschützer Anderer leben: स्वबाहुबलमाश्रित्य यो ऽभ्युज्जीवति मानवः । स लोके लभते कीर्तिं परत्र च शुभां गतिम् ॥ MBh. 5,4538.

— प्रत्युद् wieder aufleben Kathâs. 4, 101. तेन प्रत्युज्जिजीव सा 10, 97. 14,81. — caus. wieder aufleben machen Pañkat. 244,2. — Vgl. प्रत्युज्जीवन.

— उप 1) leben von, bestehen durch, erhalten werden von, Nutzen ziehen aus; mit dem acc.: अपां च वा ओषधीनां च रसमुपजीवामः TS. 2,1,9,2. पशून् 7,3,5,1. 6,5,8,3. ऊर्जम् 5,4,7,3. 6,2,10,3. इतः प्रदानमुपजीवन्ति देवाः 3,2,9,7. TBr. 2,2,3,3. AV. 8,10,22. fgg. 10,6,32. 18,4,32. Çat. Br. 2,2,3,8. 3,1,10. 4,3,2. 7,5,3,34. पूर्ववयसे पुत्राः पितरमुपजीवन्ति, उत्तरवयसे पुत्रान्पिता 12,2,3,1. तस्यै द्वौ स्तनौ देवा उपजीवन्ति 14,8,9,1. पादौ TS. 7,1,1,6. Kauç. 68. ये त्वां देवोस्रिकं मन्यमानाः पापा भद्रमुपजीवन्ति पज्राः ṚV. 1,190,5. — शेषास्तम् (ज्येष्ठम्) उपजीवेयुर्यथैव पितरं तथा M. 9,105. पर्जन्यमिव भूतानि महाद्रुममिव द्विजाः ॥ बान्धवास्त्वोपजीवन्तु सहस्राक्षमिवामराः । MBh. 2,1624. fg. 3,15093. 11466. 4, 2283. 7,1061. 3422. 13,288. 1811. R. 2,36,4. Pañkat. 207,16. उपजीवन्ति शक्त्या हि जलजा जलजानिव I, 173. उपजीव्य गुरुं द्रोणं शक्रं वैश्रवणम् u. s. w. कथमेतान्न योधये leben von so v. a. dienen MBh. 4,1433. मनुष्याश्चोपजीवन्ति यस्य शिल्पम् 1,2594. 13,4277. स्वकर्म 3108. वाणिज्यम् 4261. स्वं समुत्थानम् 3,1208. तां सिद्धिमुपजीवन्ति कर्मजामिह जन्तवः 1229. Çiç. 9,32. विक्रमोच्छ्रिष्टम् Bhâg. P. 4,21,10. स्त्रीधनानि तु ये मोहादुपजीवन्ति बान्धवाः । नारीयानानि वस्त्रं वा Nutzen ziehen aus, gebrauchen 3, 52. उपजीव्य धनं मुञ्चन् (जारम्) Jâgn. 2,301. mit dem gen. (!): येषां वयं दातारो ये चास्माकमुपजीवन्ति Kauç. 88. pass.: सुजीवं नित्यशस्तस्य यः परैरुपजीव्यते । राम तस्य तु दुर्जीवं यः परानुपजीवति ॥ R. 2,105,5. वयोभिः कृमिकीटैश्च नर एवोपजीव्यते Mârk. P. 26,32. तदेतद्भारतं नाम कविभिस्तूपजीव्यते । उदयप्रेप्सुभिर्भृत्यैरभिजात इवेश्वरः ॥ MBh. 1,308. (श्रीः) भवद्भिश्चोपजीविता 18,137. — 2) leben von, für so v. a. betreiben, üben: न तदा ब्राह्मणः कश्चित्स्वधर्ममुपजीवति MBh. 3,12840. धर्मं पुराणमुपजीवन्ति 8,2086. ते सम्यगुपजीवेयुः षट्कर्माणि (अध्यापनम्, अध्ययनम्, यजनम्, याजनम्, दानम्, प्रतिग्रहम्) M. 10,74. अलिङ्गी लिङ्गवेषेण यो वृत्तिमुपजीवति MBh. 4,200. नोपजीवेत जीविकाम् Bhâg. P. 7,13,7. तथा ह्यस्योत्थिता बुद्धिर्मानुष्यमुपजीवितुम् als Mensch zu leben Hariv. 4383. — Vgl. उपजीवक fgg.

— वि aufleben, in's Leben zurückkehren: द्विजप्रभावात् — व्यजीवत्स वनस्पतिः MBh. 1,2002.

— सम् 1) zusammen leben: मया पत्या प्रजावती सं जीव शरदः शतम् AV. 14,1,52. — 2) leben: यस्यै निष्क्रमणे घृतं प्रजाः संजीवन्तीः पिबन्ति TS. 1,7,2,4. AV. 19,69,3. संजीव शरदः शतम् MBh. 3,3054. संजीव्य कालमिष्टं च सशरीरो दिवं गतः 14,103. Bhâg. P. 4,21,47. leben von (instr.): कथं स्विद्वैश्यधर्मेण संजीवेद्ब्राह्मणो न वा MBh. 12,2917. — 3) zum Leben zurückkehren, wieder lebendig werden Çat. Br. 3,8,3,27. 9,4,2,17. MBh. 14,1978. med.: प्राणांस्त्यक्ष्यामि गोविन्द नायं संजीवते यदा 2001. Draup. 9,4. — caus. beleben: संजीविका नाम स्थ ता इममुं संजीवयत Âçv. Çr. 6,9. एवं सः — सर्वम् — संजीवयति M. 1,57. मृतांस्तान्समजीवयत् MBh. 3,15027. 14,1979. Râga-Tar. 2,94. संजीवित MBh. 14,2390. म्रियमाणान्संजीवयितुम् R. 4,51,20. वृत्तम् MBh. 1,1773. fg. आविक्षितम् — वाचा संजीवयन्निव 14,136. क्षिप्रं संजीवय च पार्थिवम् 3,277. 10818. कीर्तिर्हि पुरुषं लोके संजीवयति मातृवत् 16950. उद्भ्रान्तचेतनाम् । सीतां मा गेति शंसन्ती त्रिजटा समजीवयत् Ragh. 12,74. मम वाचमिमां प्रसुप्तां संजीवयति Bhâg. P. 4,9,6. Jmd am Leben erhalten, ernähren: क्रीतान्नः स दिवारात्रं प्राणिनः समजीवयत् Râga-2,28. — Vgl. संजीवन, संजिजीवयिषु.

— प्रतिसम् aufleben: वातातपक्लान्तमिवाप्रधृष्यं वर्षेण बीजं प्रतिसंजिजीवे R. 5,28,16.

जीव (von जीव्) 1) adj. lebendig; subst. m. n. der —, das Lebendige, ein lebendes Wesen Trik. 3,3,414. H. 1366. an. 2,521. Med. v. 8. निरैतु जीवो अक्षतो जीवो जीवन्त्या अधि ṚV. 5,78,9. जीवा ज्योतिरशीमहि 7, 32,26. असुः 1,113,16. 140,8. 164,30. 2,28,8. 5,44,5. Çat. Br. 4,1,3,2. 13,8,4,9. 4,12. आत्मन् Kathop. 4,5. Khând. Up. 6,3,2. 11,1. इमे जीवा वि मृतैराववृत्रन् ṚV. 10,18,3. 57,5. VS. 19,46. AV. 1,35,2. 6,46,1. 12, 2,45. 18,2,52. जीवानां लोकः 2,9,1. विश्वं जीवं चरसे बोधयन्ती ṚV. 1, 92,9. 113,8. 10,107,1. नमो वः पितरो जीवाय dem was an euch lebendig ist VS. 2,32. एतद्वै वनस्पतीनामनार्तं जीवं यदार्द्रम् das ist lebendig an den Bäumen was saftig ist Çat. Br. 9,2,2,3. 1,3,4,1. जीवं वै देवानां हविरमृतममृतानाम् 2,4,20. — मृते वा त्वयि जीवे वा MBh. 12,10634. तस्मात्सर्पं लुब्धक मुञ्च जीवम् 13,31. यद्येतेभ्यो मुच्यसे ऽरिष्टदेहः पुनर्जन्म प्राप्स्यसे जीव एव Draup. 7,20. धान्यबीजानि यान्याहुर्व्रीह्यादीनि — सर्वाण्येतानि जीवानि MBh. 3,13826. जीवा हि बहवः — वृक्षेषु च फलेषु च । उदके बहवश्चापि 13828. कर्षन्तो लाङ्गलैः पुंसो (nom. pl.) घ्नन्ति भूमिशयान्बहून् । जीवान् 13825. जीवो जीवस्य जीवनं Bhâg. P. 1,13,44. जीवाः श्रेष्ठा ह्यजीवानां ततः प्राणभृतः 3,29,28. अरण्य° m. ein im Walde lebendes Thier Pañkat. 193,23. mit caus. Bed. leben machend, erzeugend in पुत्रजीव. जीवजल lebenbringendes Wasser Bhâg. P. 9,21,13. — 2) m. das Lebensprincip, die individuelle Seele Trik. 1,1,113. H. 1366, Sch. वालाग्रशतभागस्य शतधा कल्पितस्य च । भागो जीवः स विज्ञेयः स चानन्त्याय कल्पते Çvetâçv. Up. 5,9. Khând. Up. 6,11,2. fg. Praçnop. 5,5. जीवसंज्ञो ऽन्तरात्मान्यः सहजः सर्वदेहिनाम् । येन वेदयते सर्वं सुखं दुःखं च जन्मसु ॥ M. 12,12. 22. 23. 53. Jâgn. 3,131. अयं कर्तृत्वभोक्तृत्वाभिमानित्वेन इहलोकपरलोकगामी व्यावहारिको जीव इत्युच्यते Vedântas. (Allah.) No. 50. Bâlab. 16. Kap. 1,98. Bâdar. 1,31. Tarkasamgr. 54. जीवं पश्यामि वृक्षाणामचैतन्यं न विद्यते MBh. 12,6837. कालसंचोदिता जीवा मज्जन्ति नरके ऽवशाः 10006. 10008. fg. 13,5422. 5430. fgg. 14,469. fg. 503. Bhâg. P. 1,3,32. 7,5. 10,22. 3,12,46. 31,43. 44. 7,14,36. 37. जीवकोश 4,22,26. 23,11. Prab. 56,5. एवं पूर्वमिदं काव्यं मुनिभिः प्रतिपूजितम् । जीवभूतं मनुष्याणां कवीनामुपजीवनम् R. 1,4,23. — 3) m. n. das Leben AK. 2,8, 2,88. Trik. 3,3,414. H. 1367. H. an. Med. °परायण MBh. 4,1644. 6, 1903. यथा जीवं लभाम्यहम् Hariv. 9972. बहूनि हि जीवानि सर्वेषां नः R. 5,3,74. जीवाशा Amar. 90. Bhâg. P. 1,2,10. °त्याग Prab. 89,5. Sâh.

D. 182. कर्म जीवानपेत्ति AK. 3,4,14,80. गत° todt Kathās. 5,16. अनुत्क्रान्त° 4,111. — 4) m. *Lebensunterhalt, Gewerbe* Med.; vgl. जलचर°, कृपजीव. Könnte hier auch adj. sein: *lebend von*. — 5) m. *eine best. Pflanze* H. an. Med. — 6) m. Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* AK. 1,1,2,26. Trik. 3,3,414. H. 118. H. an. Med. Hār. 36. Varāh. Bṛh. S. 5,66. 9,38. 16,25. 17,19. 20,7. Laghuǵ. 1,8.14. 2,3. fgg. Sūrjas. 1,69. 2,55. 9,2. als Regent des Nakshatra Tishja oder Pushja Varāh. Bṛh. S. 98,1. des 3ten Lustrum im 60jährigen Jupiter-Cyclus 8,26; vgl. 23. — 7) N. eines der 8 Marut Mit. 142,13. — 8) m. Bein. Karṇa's Dhar. im ÇKDr. — 9) जीव am Ende von Mannsnamen Wassiljew 268. — 10) f. आ a) *das lebendige* oder *lebenbringende Element, Wasser* (vgl. जीविका, जीवजल u. जीव 1, जीवन u. s. w.): जीवाभिराचम्य Kauç. 3.58.90. — b) *die Erde* Med. — c) *Bogensehne* Trik. 2,8,51. 3,3,414. H. 776. Med. in der Geom. *die Sehne* Colebr. Alg. 89. *der Sinus eines Bogens* (vgl. ज्या) Sūrjas. 2,57; vgl. त्रि°, त्रिभ°, दृग्गति°, लम्ब°, शङ्कु°. — d) *das Klingen metallischer Schmucksachen* Med. — e) N. zweier Pflanzen: α) = जीवन्ती AK. 2,4,3,7. H. 1185. Med. — β) = वचा Med. — Varāh. Bṛh. S. 47,39. — Vgl. अ°, अति°, कुमार°, तुङ्गजीवा, चिरंजीव, जगज्जीव, पाप°, पुत्र°, बन्धु°, यावज्जीवम्, रूपजीव, स°. Bisweilen werden जीव und वोज (durch Versetzung der Consonanten) mit einander verwechselt, so z. B. MBh. 5,1109.

जीवक (wie eben) 1) adj. am Ende eines comp. a) *lebend*, s. चिर°. — b) *lebend von*: पत्ति° MBh. 12,5576. अध्ययन° 13,6455. वृद्धि° 5741. मात्स्य° Hariv. 4484 (wo जीवक st. जीवज zu lesen ist). पर° Çatr. 10, 144. Vgl. अन्तर°. — c) *leben machend, erzeugend;* s. पुत्रंजीवक. — 2) adj. proparox. (f. जीवका) *der lange lebt, dem ein langes Leben gewünscht wird* (vgl. आयुष्मन्त्) P. 3,1,150, Sch. 7,3,54, Vârtt. 4, Sch. Vop. 26,42. 4,6. — 3) m. a) *ein lebendes Wesen*. — b) *Diener, Untergebener* (*von Anderen lebend*) H. an. 3,43.44. Med. k. 94. — c) *Bettler* diess. Lalit. 355. — d) *Wucherer*. — e) *Schlangenfänger* H. an. Med. — f) *Baum* (*lange lebend*) H. an. — g) N. verschiedener Pflanzen: α) *Terminalia tomentosa W. u. A.* AK. 2,4,2,24. H. an. Med. — β) *Coccinia grandis, eine Cucurbitacee* Ainsl. 2,436. — γ) *ein best. vielgenanntes Heilmittel* (= कूर्चशीर्ष u. s. w.) AK. 2,4,5,8. Med. Suçr. 1,59,16. 60,9. 137,5. 140,8. 222,11. 2,21,7. 38,17. 206,13. 207,1. Varāh. Bṛh. S. 57, 6. 77,25. Vgl. अष्टवर्ग. — h) N. pr. eines Mannes Hiouen-thsang I,389. III, 19. — 4) f. जीविका a) *das lebendige* oder *lebenbringende Element*, Bez. *des Wassers* (vgl. जीवा, जीवजल u. जीव 1.): जीविका नाम स्थ (आपः) Âçv. Çr. 6,9. — b) *das Leben, die Art und Weise zu leben:* वरं वृणीष्व वित्तं चिरजीविकां च Kathop. 1,24. जीवेयुः पशुजीविकाम् MBh. 3,1185. आपन्नः क्लीवजीविकाम् 1276. (जीवामि) पापजीविकाम् R. 5,26,25. जीवन्मुक्तजीविकाम् N. 11,17. अजिह्मामशठां शुद्धां जीवेद्ब्राह्मणजीविकाम् M. 4,11. जीवेद्वैश्यस्य जीविकाम् 10,82. — c) *Lebensunterhalt* AK. 2,9,1. H. 865. H. an. Med. षण्णां तु कर्मणामस्य त्रीणि कर्माणि जीविका। याजनाध्यापने चैव विशुद्धाच्च प्रतिग्रहः ॥ M. 10,76. MBh. 14,1255. P. 6,2, 73. Mālav. 16. Mārk. P. 28,4. fgg. नोपजीवेत जीविकाम् Bhāg. P. 7,13, 7. लब्ध° Pańkat. 198,5. आपन्नजीविक, प्रास° P. 1,2,44, Sch. दन्तजीविका adj. Rāǵa-Tar. 6,22. तत्क्रियाणां विशेषेण येन युद्धेन जीविका MBh. 7,2544. 14,35. मृगयायां च जीविका 3,15869. वैश्यो (करोति) विपणिजीविकाम् 5,2627. जीविकाकारू zum *Lebensunterhalt erwählen* P. 1,4,79. Vop. 15,5. — d) N. einer Pflanze (जीवन्ती) H. an. — Vgl. अजजीविक.

जीवगृभ् (जीव + गृभ्) adj. *lebendig —, das Lebendige greifend* so v. a. *Nachsteller:* आत्मा यक्ष्मस्य नश्यति पुरा जीवगृभो यथा *die Krankheit selbst macht sich davon, wie vor einem Häscher* ṚV. 10,97,11.

जीवग्रहे (जीव + ग्रह्) m. *Füllung* (des Bechers) *mit lebendigem* Soma d. i. *mit der nicht zerquetschten, noch unversehrten Pflanze* TS. 6,6,9, 2. — Vgl. अदाभ्य.

जीवग्राहम् (von जीव + ग्रह्) adv. in Verbindung mit ग्रह् (प्रग्रह्) *Jmd lebendig gefangen nehmen* P. 3,4,36. MBh. 3,14918. 4,1074. 7,439. 1816. 9,1394. 12,3655. Daçak. 128,10.

जीवघोषस्वामिन् (जीव-घोष + स्वा°) m. N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. II,47.

जीवज (जीव + ज) adj. *lebendig zur Welt kommend*, = जरायुज Khānd. Up. 6,3,1. Colebr. Misc. Ess. I,373. — मात्स्यजीवज fehlerhaft für °जीवक Hariv. 4484.

जीवजीव m. *eine best. Hühnerart* (verschieden von चकोर) Trik. 2,5, 32. Çabdar. im ÇKDr. जीवजीवक m. dass. M. 12,66. MBh. 3,11576. 11611. 12369. कृतज्ञाः सर्वभूतानां यथा वै जीवजीवकाः 12,5138. 12316. 13, 2836. 5505. Hariv. 12685. Varāh. Bṛh. S. 47,6. Brahma-P. in LA. 52,19. — Eher onomatop. als eine redupl. Form von जीव oder eine Zusammensetzung von जीव + जीव.

जीवंजीव m. 1) dass. AK. 2,5,35. Trik. 2,5,32. H. 1340. 4,304 (= खगान्तर und चकोर). Med. v. 59 (= चकोर). *eine Fasanenart* Vjutp. 15. 118. Lalit. 263. 274. 288. 313. Hiouen-thsang I,407. जीवंजीवक m. dass. MBh. 3,8702. 9927. Hariv. 6957. Suçr. 1,205,12. Mārk. P. 15,30. जीवंजीविक MBh. 5,4850. — 2) *ein best. Baum* H. an. Med.

जीवत्तोका (जीवत्, partic. von जीव्, + तोक) adj. f. *deren Kind am Leben ist*, zur Erkl. von जीवसू H. 530.

जीवत्पति (जीवत् + पति) f. *eine Frau, deren Mann am Leben ist*, H. 530. Auch जीवत्पत्नी Sch.

जीवत्पितर् (जीवत् + पितर्) adj. *dessen Vater noch am Leben ist*, Âpast. beim Schol. zu Kâtj. Çr. 4,1,27. °पितृक dass. Tithjâdit. im ÇKDr. — Vgl. जीवपितर्.

जीवत्व n. nom. abstr. von जीव 2. Bālab. 17.

जीवथ (von जीव्) Uṇ. 3,112. 1) adj. a) *lange lebend* Uṇ., Sch. — b) *tugendhaft* Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) m. a) *das Leben, Lebensathem* (प्राण) ebend. — b) *Schildkröte* ebend. und H. 1353. — c) *Pfau* Uṇâdik. im ÇKDr. — d) *Wolke* ebend. — e) *Tugend* Wils.

1. जीवद् (जीव *Leben* + द् *gebend*) m. *Arzt* H. an. 3,332. Med. d. 29.

2. जीवद् (जीव *Leben* + द् *abschneidend*) m. *Feind* H. an. 3,332. Med. d. 29.

जीवदात्री (जीव + दात्री) f. *eine best. Arzeneipflanze* (*Leben gebend*), = ऋद्धि Rāǵan. im ÇKDr.

जीवदान (जीव + दान) n. Titel eines von Kjavana verfassten Lehrbuchs der Medicin Verz. d. Oxf. H. 22,b,6.

जीवदानु adj. missverständlich für जीरदानु. उपादायं पृथिवीं जीवदानु-

म् (vgl. पृथिवी जीरदानुः AV. 7,18,2) VS. 1,28. शंगवो जीवदानू इति (Himmel und Erde) ÇAT. BR. 1,9,2,5; vgl. शंगयो जीरदानुम् ṚV. 9,97, 17. ÇÂÑKH. ÇR. 1,14,3; wo also auch शंगवी eine ähnliche Entstellung eines älteren nicht mehr richtig verstandenen Wortes ist. Die Comm. verstehen unter dem umgebildeten Worte: *lebengebend*, was für die ältere Sprache unzulässig ist, da hier weder दानु *Gabe*, noch जीव *Leben*, sondern nur *lebendig* heisst.

जीवदामन् (जीव + दा°) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II,757, N.

जीवदायक (जीव + दा°) adj. *lebengebend:* पिता VET. 19, 1.

जीवधन (जीव + धन) n. *Besitz an Lebendigem, an Vieh* TRIK. 2,9,20.

जीवधन्य (जीव + धन्य) adj. *die Lebendigen —, das Lebendige erhaltend*, vom Wasser: सृजा महत्वतीरवं जीवधन्या इमा अपः ṚV. 1,80,4. 10,30,14. 169,1. आपः पुत्रासो अभि सं विशध्वमिमं जीवं जीवधन्याः समेत्य AV. 12,3,4.25. vom Soma ṚV. 10,36,8. von Pragâpati TBR. 2, 8,1,4.

जीवधानी (जीव + धानी) f. *Behälter des Lebenden*, Beiw. der Erde BHÂG. P. 3,13,30.

जीवन (von जीव् simpl. u. caus.) 1) adj. f. ई *belebend, lebengebend* ÇAT. BR. 2,3,1,10. वायु ARG. 4,51. विद्या MBH. 1,3241. वापीं तां मृतानां जीवनीम् 8,1420. von der Sonne 3,152. von Çiva 13,1236. VOP. 3,1. — 2) m. *a) ein lebendes Wesen* WILS. — *b) Wind* RÂGAN. im ÇKDR. — *c) Sohn* H. an. 3,377. — *d) ein best. Heilmittel*, = जीवक RÂGAN. — *e)* Name einer Pflanze, = क्षुद्रफलक ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) f. आ *eine best. Arzeneipflanze*, = मेदा H. an. = जीवन्तीभेद् MED. n. 69. — 4) f. ई N. verschiedener Pflanzen und Heilmittel von *belebender Kraft*, = जीवन्ती u. s. w. AK. 2,4,5,7. H. 1185. H. an. MED. = काकोली, डोडी, मेदा, महामेदा RÂGAN. im ÇKDR. *eine Art Jasmin* (यूथी) ÇABDAR. im ÇKDR. — Verz. d. B. H. No. 1001. — 5) n. *a) das Leben, Existenz* MED. ÇAT. BR. 9,5,1,53. PÂR. GṚHJ. 2,1. भवता विप्रयुक्ताया दुर्लभं मम जीवनम् R. 4, 19, 19. तज्जीवनाय HIT. 18,8. KÂT. 3. धनं वा जीवनायालम् M. 11,76. जीवो जीवस्य जीवने BHÂG. P. 1,13,44. जीवनहेतु *ein Mittel zur Existenz* M. 10,116. ad HIT. PR. 48. जीवनं (चास्मि) सर्वभूतेषु BHAG. 7,9. दासजीवन *der das Leben eines Sclaven führt* M. 10,32. जीवनकारणा, यत्नः जीवनयोनिः *Lebensdrang* BHÂSHÂP. 148.150. — *b) das Leben von; Lebensunterhalt, Subsistenzmittel* AK. 2,9,1. TRIK. 3,3,240. H. 86. H. an. MED. अयुक्तमिदं यन्मित्रद्रोहेण जीवनं क्रियते PAÑKAT. 66,6. स्त्रीहिंसौषध° JÂGN. 3,240. कृषिः शिल्पं भृतिर्विद्या कुसीदं शकटं गिरिः। सेवानूपं नृपो भैक्षमापत्तौ जीवनानि तु ॥ 42. MBH. 3,13724. तदत्तं तस्य जीवनम् (v. l. für जीवितम्) HIT. I,85. Häufig am Ende eines adj. comp. in Verbindung mit dem was Jmd den *Lebensunterhalt* gewährt: मृग° N. 11,26.36. भाण्ड° MBH. 12,9322. वाक्य° 13,2573. धर्म° M. 9,273. देशो नद्यम्बुजीवनः, वृष्टिजीवनः *eine Gegend, die durch Flusswasser, durch Regen Subsistenzmittel gewährt*, H. 955. — *c) das Beleben, Lebendigmachen:* वानर° R. 6,105 in der Unterschr. — *d) das belebende Element, Wasser* AK. 1,2,3,3. TRIK. H. 1069. H. an. MED. — *e) frische Butter* ÇABDAR. im ÇKDR. — *f) Mark* RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अजीवन.

जीवनक (von जीवन) *belebend:* 1) n. *Speise* H. 395. — 2) f. °निका N. eines Baumes, *Terminalia Chebula Roxb.* (हरीतकी), RÂGAN. im ÇKDR.

जीवनवत् (von जीवन) adj. *auf das Leben sich beziehend* (weil dabei das Wort जीव् vorkommt): आज्यभागौ ÇÂÑKH. ÇR. 3,16,24.

जीवनश् (जीव + नश्) adj. *wobei Lebendes umkommt:* सा वै जीवनगाकृतिः (nom. auch जीवनट्) P. 8,2,63, Sch.

जीवनस्या (von जीवनस्य्, denom. von जीवन) f. *Lebenslust* TS. 2,3, 10,2.3.

जीवनाथ (जीव + नाथ) m. N. pr. eines astr. Autors Z. d. d. m. G. 2, 343 (No. 213,b). eines Mediciners Verz. d. B. H. No. 974.

जीवनावास (जीवन + आवास) m. Bein. Varuṇa's ÇABDAR. im ÇKDR.

जीवनाशम् (von जीव + नश्) adv. in Verb. mit नश् *mit Tode abgehen, umkommen* P. 3,4,43.

जीवनि s. अजीवनि.

जीवनिकाय (जीव + नि°) m. *ein mit Leben begabtes Wesen* BHÂG. P. 3,20,16. 5,24,19. 26,40.

जीवनीय (von जीव् und जीवन) 1) adj. *a) vivendum:* इत्येभिर्दशभिरापदि जीवनीयम् KULL. zu M. 10,116. — *b) belebend, lebenverlängernd*, Bez. *einer Klasse von Arzeneimitteln* WISE 136. अष्टवर्गश्च पर्णिन्यौ जीवन्ती मधुकं तथा। जीवनीयगणः प्रोक्तो जीवनस्तु पुनस्तथा ॥ VAIDJAKAPARIBHÂSHÂ im ÇKDR. — 2) f. आ *eine best. Pflanze*, = जीवन्ती u. s. w. AK. 2,4,5,7. H. 1185. — 3) n. *a) eine best. Form von Milch*, viell. *kuhwarme Milch* H. ç. 98. SUÇR. 1,175,14. °घृत 2,97,10. °प्रतं घृतम् 425,21. °प्रतीवापं सर्पिः 40,11. °प्रतीवापं तैलम् 207,11. pl.: जीवनीयैः पचेद्घृतम् 453,20. Adjectivisch ungenau: घृतेन जीवनीयेन = जीवनीयघृतेन 323,4. — *b) Wasser* H. 1069.

जीवनेत्री (जीव + नेत्र oder नेत्री) f. N. einer Pflanze (सैंहली) RÂGAN. im ÇKDR.

जीवनौषध (जीवन + औषध) n. *ein belebendes Arzeneimittel* AK. 2,8, 2,88. H. 1367. an. 3,264. MED. t. 111.

जीवन्त (von जीव्) UṆ. 3,126. 1) adj. *langelebend.* — 2) m. *a) das Leben* UṆÂDIK. im ÇKDR. — *b) Arzenei* ebend. und UṆ., Sch. — *c) eine best. Gemüsepflanze* (जीवशाक) RÂGAN. im ÇKDR. — *d)* N. pr. eines Mannes P. 4,1,103. gaṇa कार्णादि zu P. 4,2,80. — 3) f. ई *eine best. officinelle Pflanze, die auch als Gemüse genossen wird;* nach AK. von PÛṆÂ mahr. हरणवेल (*Paederia foetida Lin.*, was schwerlich passt) und हरणदोडी genannt. AK. 2,4,5,7. H. 1185. an. 3,264. MED. t. 112. AV. 8,2,6. 7,6. MBH. 2,98. SUÇR. 1,140,10. 157,20. 159,14. 183,7. 220, 5. 228,17. जीवन्तिशाक 2,342,20. Nach H. an. und MED. ausserdem: = गुडूची *Cocculus cordifolius DC.*, = वन्दा *Schmarotzerpflanze*, = शमी; nach RÂGAN. im ÇKDR. auch = डोडी (vgl. हरणदोडी oben).

जीवन्तिक m. Var. von जीवान्तक SÂRAS. zu AK. 2,10,14. ÇKDR.

जीवन्तिका (von जीवन्ती) f. *Schmarotzerpflanze* AK. 2,4,2,62. MED. k. 190. = गुडूची AK. 2,4,3,1. MED. = जीवाख्यशाक MED. = हरीतकी RÂGAN. im ÇKDR.

जीवन्मुक्त (जीवत्, partic. von जीव्, + मुक्त) adj. *bei Lebzeiten schon erlöst* KAP. 3,78. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 142. WIND. Sancara 125. Verz. d. B. H. No. 629.640.643. Verz. d. Oxf. H. 16,a.

जीवन्मुक्ति (जीवत् + मुक्ति) f. *eine Erlösung bei Lebzeiten* Madhus. in Ind. St. 1,20. Verz. d. B. H. No. 632. Colebr. Misc. Ess. I,369.376. °विवेक Titel eines philosophischen Tractats (handschriftlich auf der Tübinger Universitäts-Bibl.) Verz. d. B. H. No. 645.

जीवन्मृत (जीवत् + मृत) adj. *lebend und zugleich todt* Bhâg. P. 5,10, 8. 14,12. जीवन्मृतव 10,12. Vgl. जीवन्मियमाण 14,12.

जीवपति (जीव + पति) m. *ein lebender, am Leben bleibender Gatte:* स्त्री वेतदास्थाय लभते सौभगं श्रियं प्रजां जीवपतिं यशो गृहम् Bhâg. P. 6,19,24.

जीवपत्त्र (जीव + पत्त्र) n. *ein lebendes, frisches Blatt:* जीवपत्त्रप्रचायिका f. *das Abpflücken solcher Blätter*, Bez. einer Art von Spiel P. 6,2,74, Sch. जीवपुत्रप्र° v. l.

जीवपत्नी (जीव + पति) adj. f. *deren Gatte lebt* Âçv. Gṛhj. 1,7.14. Gobh. 2,7,12. — Vgl. जीवपति.

जीवपितर् (जीव + पितर्) adj. *dessen Vater noch lebt* Çâṅkh. Çr. 4, 4,12. °पितृक dass. Kâtj. Çr. 4,1,24.26.

जीवपीतसर्ग s. u. पीत.

जीवपुत्र (जीव + पुत्र) 1) adj. *dessen Sohn, Kinder leben* Ṛv. 10,36, 9. AV. 12,3,35. MBh. 5,899. f. आ Hariv. 7848. ई R. 4,18,10 (Gorr.: *Tochter des* Gîva). — 2) m. *eine best. Pflanze:* जीवपुत्रप्रचायिका f. *das Abflücken von* G., Bez. einer Art von Spiel Siddh. K. zu P. 6,2,74 (v. l. जीवपत्त्रप्र°).

जीवपुत्रक (wie eben) m. *Terminalia Catappa* (s. इङ्गुद) Çabdar. im ÇKDr. = पुत्रजीव Ramân. zu AK. ÇKDr.

जीवपुरा (जीव + पुरा) f. *Wohnsitz der Lebendigen (Menschen):* दूतौ यमस्य मानु गा अधि जीवपुरा इहि AV. 5,30,6. 2,9,3.

जीवपुष्प (जीव + पुष्प) 1) n. *die Blume des Lebens*, Bez. *einer best. Pflanze* und bildliche Bez. des *Kopfes:* अस्माकं शिबिरे तावन्निशिताः शस्त्रपाणयः। शत्रूणां जीवपुष्पाणि विचिन्वन्तु नगेष्विव ॥ R. 5,83,13; vgl. उत्तमाङ्गानि प्राचिनोत् u. 1. चि mit प्र. Nach H. an. 4,207 Name zweier Pflanzen: *a)* = दमनक. — *b)* = फणिज्झक. — 2) f. आ N. einer Pflanze = वृहज्जीवन्ती Râgan. im ÇKDr.

जीवप्रिया (जीव + प्रिया) m. N. eines Baumes, *Terminalia Chebula Roxb.* (हरीतकी), Râgan. im ÇKDr.

जीवबर्हिस् (जीव + ब°) adj. *eine lebendige, ganz frische Opferstreu habend* AV. 11,7,7.

जीवभद्रा (जीव + भद्रा) f. *eine best. Pflanze*, = जीवन्ती; *ein best. Heilmittel*, = वृद्धि Râgan. im ÇKDr.

जीवभोजन (जीव + भो°) 1) adj. *die Lebendigen ergötzend:* समङ्क्तिं चारया वृषन्। य स्त्रीणां जीवभोजनः *der die Lust der Weiber ist* VS. 23, 31. — 2) n. *Genuss —, Ergötzung der Lebendigen:* उतामृतस्य त्वं वेत्थाथो असि जीवभोजनमथो हरितभेषजम् AV. 4,9,3.

जीवमन्दिर (जीव + म°) n. *das Gehäuse der Seele, der Körper* Râgan. im ÇKDr.

जीवमय (von जीव) adj. *beseelt, mit Leben versehen* Bhâg. P. 3,9,24.

जीवयाज (जीव + याज) m. *Opfer von Lebendigem:* यो जीवयाजं यजते सोपमा दिवः Ṛv. 1,31,15.

जीवयोनि (जीव + योनि) adj. *eine Seele in sich schliessend, beseelt:* तिर्यङ्मनुष्यविबुधादिषु जीवयोनिषु Bhâg. P. 3,9,19.

जीवरक्त (जीव + रक्त) n. *lebendiges Blut*, Bez. des *Menstrualblutes* Suçr. 1,43,19. — Vgl. जीवशोणित.

जीवल (von जीव) 1) adj. f. आ *lebensvoll, belebend:* आपः AV. 10,6, 8. 12,3,25. 19,69,4. — 2) m. *a) eine best. Pflanze* AV. 19,39,3. — *b)* N. pr. eines Mannes Çat. Br. 2,3,1,34. N. 15,7. Vgl. जैवलि. — 3) f. आ *eine best. Pflanze* AV. 6,59,3. 8,2,6. 7,6. 19,39,3. = सैंहली Râgan. im ÇKDr.

जीवलोक (जीव + लोक) m. *die Welt der Lebenden* (im Gegens. gegen *die der Väter*), *die lebenden Wesen, die Menschen* Ṛv. 10,18,8. AV. 18,3,34. Çat. Br. 13,8,4,6. MBh. 3,1373. 5,1055. Bhag. 15,7. R. 1,1,15. 2,41,6. 74,6. 3,69,16. 4,43,58. 5,32,6. Çântiç. 2,2. Çâk. 60. Ragh. 5,35. Pañkat. I,9. 49,4. 226,6. Hit. 17,19. Bhâg. P. 1,7,24. 16, 23. 3,10,9. pl. Hit. Pr. 18; vgl. jedoch MBh. 5,1055. ब्रह्माण्डजीवलोकानामनन्तत्वात् (Ball.: *of multitudes of souls in the universe*) Sch. zu Kap. 1,160.

जीवलौकिक (von जीव + लोक) adj. *der Welt der Lebenden, den Menschen eigen u. s. w.* (Gegens. पित्र्य, दैव): राज्यकर्ता MBh. 12,8495.

जीववत् (von जीव) adj. *beseelt, lebend:* हतो ऽपि — जीववानिति लक्ष्यते MBh. 8,4930.

जीववल्ली (जीव + व°) f. N. einer Pflanze (क्षीरकाकोली) Râgan. im ÇKDr.

जीववृत्ति (जीव + वृत्ति) f. *Viehzucht* (*Lebensunterhalt durch Lebendes*) H. 888.

जीवशंस (जीव + शंस) m. *die Herrschaft über die Lebenden:* स त्वं न इन्द्र सूर्ये सो अप्स्वनागास्त्व आ भज जीवशंसे Ṛv. 1,104,6. आ नो भज बर्हिषि जीवशंसे 7,46,4.

जीवशर्मन् (जीव + श°) m. N. pr. eines Astronomen Varâh. Bṛh. 7, 9. 11,1.

जीवशाक (जीव + शाक) m. *eine best. in* Mâlava *wachsende Gemüsepflanze* (जीवन्त, ताम्रपत्त्र, प्रवाल, मेषक, रक्तनाल, शाकवीर, सुमधुर) Râgan. im ÇKDr.

जीवशुक्ला (जीव + शु°) f. *eine best. Pflanze* (क्षीरकाकोली) Râgan. im ÇKDr.

जीवशेष (जीव + शेष) adj. *der nur das Leben gerettet hat:* केचिन्मृताः केचिच्च जीवशेषा जाताः Pañkat. 160,2.

जीवशोणित (जीव + शो°) n. *lebendiges* d. h. *gesundes Blut* Suçr. 2, 193,9.20.

जीवश्रेष्ठा (जीव + श्रेष्ठा) f. *eine best. Arzeneipflanze* (ऋद्धि) Râgan. im ÇKDr.

जीवसंज्ञ (जीव + संज्ञा) m. N. eines Strauchs (कामवृद्धि) Râgan. im ÇKDr.

जीवसाधन (जीव + सा°) n. *Reis, Korn* (*Lebensmittel*) Râgan. im ÇKDr.

जीवसुत (जीव + सुत) adj. f. आ *dessen Kinder am Leben sind* Bhâg. P. 6,19,25.

जीवसू (जीव + सू) adj. f. *ein lebendes Kind gebärend* H. 530. Gobh. 2, 7,12. MBh. 1,7353.

जीवस्थान (जीव + स्थान) n. *Gelenk* Halâj. im ÇKDr.

जीवाजीवाधारक्षेत्र ([जीव + अजीव] - आधार + क्षेत्र) n. *das Gebiet, welches das Lebende (Organische) und Nichtlebende (Anorganische) in sich schliesst*, als Erkl. von लोक *die materielle Welt* H. 1365.

जीवातु Uṇ. 1,79. m. n. Trik. 3,5,9. Med. 1) f. *das Leben* Uṇ., Sch. H. 1367, Sch. an. 3,264. fg. Med. t. 111. ṚV. 1,91,6. 94,4. 6,47,10. यस्मा अरासत क्षयं जीवातुं च प्रचेतसः 8,47,4. 10,60,7. 176,4. प्र नो जीवातवे सुव VS. 18,67. ... धाता दधातु दाशुषे प्राचीं जीवातुमक्षिताम् 7,17, 2. 8,1,6. 2,9. TBr. 1,2,1,20. Çat. Br. 1,8,1,30. 9,1,1,33. ज्योग्जीवातुम् 12,8,1,20. 13,8,2,1. Kauç. 4. किं नु स्वर्गात्पुनः प्राप्ता मम जीवातुकाम्यया Mârk. P. 172,2. — 2) *Lebensmittel, Speise* Uṇ., Sch. H. an. Med. — 3) *Belebungsmittel* Uṇ., Sch. AK. 2,8,2,88. H. 1367. H. an. Med.

जीवातुमन्त् (von जीवातु) adj. = जीवनवन्त् Âçv. Çr. 2,10,19.

जीवात्मन् (जीव + आत्मन्) m. *die lebende, individuelle Seele* (Gegens. परमात्मन्): जीवात्मा प्रतिशरीरं भिन्नो विभुर्नित्यश्च Tarkasaṁgr. 11. Colebr. Misc. Ess. 1,268.418. Bhâg. P. 6,16,2. 8,22,25.

जीवादान (जीव + आदान) n. *das Entziehen lebendigen d. i. gesunden Blutes* Suçr. 2,190,6. 200,14. — Vgl. जीवशोणित.

जीवान्तक (जीव + अन्तक) m. *Vogelsteller* AK. 2,10,14. H. 930.

जीवाभिगमसूत्र (जीव - अभि° + सूत्र) n. Titel einer Gaina-Schrift Z. d. d. m. G. 2,337 (No. 124.125,a).

जीवास्तिकाय (जीव + अस्ति°) m. *die Kategorie Seele* (bei den Gaina) Colebr. Misc. Ess. 1,385.

जीविका s. u. जीवक.

जीवित (partic. von जीव् simpl. u. caus.) 1) adj. a) *lebend*: प्रागमत्वा सत्यमस्यान्तं जीवितास्मि लज्जिता Ragh. 12,75. — b) *wieder aufgelebt*: यः सद्यैव मृतः सो ऽपि जीवितः Vet. 18,17. वाक्यममेव च ब्राह्मणी जीविता सा Pañkat. 221,8. — c) *belebt, lebendig gemacht*: येनाहं जीविता R. 5,66,24. Bhâg. P. 8,15,3. — 2) n. a) *ein lebendes Wesen*: विसदृशा जीविता ṚV. 1,113,6. — b) *das Leben* H. 1367. AV. 6,134,1. Çat. Br. 14,5,4,2. 7,3,3. जीवितविज्ञान Kauç. 15. Comm. 1,3,16. जीवितमरणे du. Suçr. 1,18,19. 114,19. नाभिनन्देत मरणं नाभिनन्देत जीवितम् M. 6,45. सो ऽचिराद्भ्रश्यते राज्याज्जीविताच्च 7,111. जीविताद्व्यपरोपयन्: 10,104. चिरं जीवितं देवदत्तस्य (देवदत्ताय) P. 2,3,73, Sch. दत्तं ते जीवितं दयाम् Draup. 9,11. उत्क्रान्त° MBh. 1,1492. त्यक्ष्यति जीवितम् R. 4,53,15. त्यक्तजीवितयोधिन् N. 2,16. दुरात्मनां जीवितच्छिद् MBh. 3,1809. नासिकान्तप्राप्त° *bei dem das Leben nur am Nasenende noch hängt* Pañkat. 40, 12. अनर्पितजीविता f. Vid. 306. °प्रिय *so lieb wie das Leben* Amar. 31. एतदेव हि मे रत्नमेतदेव हि मे धनम्। एतदेव हि सर्वस्वमेतदेव हि जीवितम्॥ R. 1,53,23. कन्येयं कुलजीवितम् Kumâras. 6,63. ताम् — जीवितं मे द्वितीयम् Megh. 81. — c) *Lebensdauer*: त्रिलोकपत्य° H. 132. — d) *Lebensunterhalt, Mittel zur Existenz* Hit. 1,85 (v. l. जीवन). — Vgl. अजीवित.

जीवितकाल (जी° + काल) m. *Lebensdauer* AK. 2,8,2,88. H. 1369.

जीवितज्ञा (जी° + ज्ञा) f. *Arterie, Ader* (*die Lebensdauer kennend*) Râgan. im ÇKDr.

जीवितनाथ (जी° + नाथ) m. *Gebieter des Lebens*, Bez. des *Gatten* Kumâras. 4,3. — Vgl. जीवितेश.

जीवितयोपन (जी° + यो°) adj. *den Lebendigen zur Last fallend*: अग्निः क्रव्यात् AV. 12,2,15. कण्वाः 2,25,4.5.

जीवितव्य (von जीव्) n. 1) *die Möglichkeit zu leben*: जीवितव्यं कथं नु वा Hit. I,21. नास्त्यस्माकं जीवितव्यं जलाभावात् Pañkat. 76,13. 258, 24. — 2) *das bevorstehende, abzulebende Leben*: यदि ब्राह्मण त्वं स्वकीयजीवितव्यार्धं ददासि Pañkat. 221,6. अशाश्वतो ऽयं °विषयः 4,17. °संदेह *Lebensgefahr* I,192. — 3) *das mögliche, bevorstehende Aufleben* Pañkat. 244,5.

जीवितान्त (जी° + अन्त) m. *Lebensende, Tod*: जीवितान्तमुपागमत् Daç. 2,72.

जीवितान्तक (जी° + अन्तक) m. *dem Leben ein Ende setzend*, Bein. Çiva's Çiv.

जीवितेश (जीवित + ईश) 1) adj. subst. *der über das Leben zu verfügen hat, Herr des Lebens* H. an. 4,312. Med. ç. 34. — 2) m. a) *der Geliebte, Gatte* Trik. 3,3,427. H. an. — b) Bein. Jama's Trik. H. an. Med. °वसतिं जगाम सा Ragh. 11,20. — c) *die Sonne*. — d) *der Mond* Çabdar. im ÇKDr. — e) *Belebungsmittel* H. an.

जीवितेश्वर (जीवित + ईश्वर) m. *Herr des Lebens*, Bein. Çiva's Çiv.

जीविन् (von जीव्) 1) adj. a) *lebend*: दीर्घ° M. 9,246. R. 4,56,2. शतसंवत्सर° Pañkat. 186,20. सहस्रशत° MBh. 1,2466. पुरुषायुष° Ragh. 1,63. कल्प° Bhâg. P. 5,23,1. अल्प° Hariv. 9320. तत्काल° 8675. दुःख° M. 11,9. Vgl. चिर°, चिरं°. — b) *lebend von, durch*: गोपु *Hirt* Hariv. 4555. R. 1,9,61. Gewöhnlich am Ende eines comp.: गो° MBh. 13, 3860. पत्ति° 12,5525. मत्स्य° 1,1339. Hariv. 4532. M. 3,164. शिल्प° H. 521. कृषि° M. 3,165. नीचकर्म° 10,34. R. 2,67,16. Pañkat. II,100. अध्ययन° MBh. 13,6620. सरण° Âçv. Gṛhj. 3,8. वृद्धि° M. 1,96. जातिमात्र° H. 855. त्रिदण्डिव्यपदेश° Prab. 21,8. व्यपाश्रय° MBh. 13,3054. व्यपाश्रित्य° 3019. — 2) m. *ein lebendes Wesen*: ग्राम्यो ऽयमुष्ट्रनामा जीविविशेषः Pañkat. 68,15. जीविनां दारुणो रोगः Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

जीवेन्धन (जीव + इन्धन) n. *brennendes* (nach dem Schol.) *Holz* Varâh. Bṛh. S. 32,4.

जीवोर्णा (जीव + ऊर्णा) f. *Wolle von einem lebenden Thiere* Kâtj. Çr. 9,2,16. Schol. zu 7,4,7.

जीव्य (von जीव्) 1) n. *das Leben*: जीव्योपाय *Mittel zum Leben, Subsistenzmittel* Hariv. 14376. fg. — 2) f. आ N. verschiedener Pflanzen: a) = जीवन्ती. — b) = गोक्षुरदुग्धा (?). — c) *Terminalia Chebula Roxb.* (हरीतकी) Râgan. im ÇKDr.

जु s. जू.

जुकुट 1) m. a) *Hund* (vgl. कुक्कुर). — b) *das Gebirge* Malaja. — 2) n. *Eierpflanze, eine Art Melongena* Wils. — Vgl. जङ्कुट.

जुगुपिषु (vom desid. von गुप्) adj. *zu beschützen beabsichtigend* MBh. 8,1737.

जुगुप्सन (wie eben) 1) adj. oxyt. *einen Abscheu —, Widerwillen habend* P. 3,2,149, Sch. — 2) n. *Abscheu, Widerwille* H. 271. AK. 3,4, 22,11.12.

जुगुप्सा (wie eben) f. *Abscheu, Widerwille* AK. 1,1,5,14. 3,4,12,54. H. 303.72.271, Sch. दोषेक्षणादिभिर्गर्हा जुगुप्सा विषयोद्भवा Sâh. D. 207. 204.206. Vârtt. zu P. 1,4,24. MBh. 5,1636. 14,1034. मा जुगुप्सां कृथाः पुत्र त्वमत्रार्थे 1733. मित्राणाम् Mârk. P. 8,19. स्वाङ्ग° Jogas. 2,40. स्त्रीघ-

वाद्° Bhâg. P. 8,9,22. अजुगुप्स adj. *der vor nichts einen Abscheu hat* MBh. 13,3077.

जुगुप्सु (wie eben) adj. *einen Abscheu —, Widerwillen habend:* यद्यात्मणो जुगुप्सुर्न भक्षयेदेतद्दुष्टस्य लक्षणम् Çâṅkh. Çr. 3,20,5. अधर्म° P. 2,1, 37, Vârtt. 2.

जुगुर्वणि (von गुर् = गर्) adj. *preislustig, - kundig:* मन्द्रजिह्वा जुगुर्वणी होतारा दैव्या ṚV. 1,142,8.

जुङ्, जुङ्गति *verlassen* Dhâtup. 5,51. जुङ्गित adj. subst. *outcaste, deserted, injured, abandoned; a man of degraded caste* Wils. — Vgl. युङ्, वुङ्.

जुङ्ग m. *Argyreia speciosa* oder *argentea Sweet.* (eine Winde) AK. 2, 4,5,3. Auch जुङ्गा f. Ramân. zu AK. ÇKDr.

जुज्. In Müller's Ausg. des ṚV. wird 2,35,1 dreimal जोजिषत् geschrieben, woraus sich जुज् als Nebenform zu जुष् ergeben würde. Indessen liegt hier doch wohl ein Fehler st. जोषिषत् vor, wie unsere Abschriften und ein Mpt. des ṚV. auf der Tübinger Universitätsbibl. liest. Dass Sâj., der die Form auf जुष् zurückführt, den Wechsel zwischen ज und ष nicht beruhrt, spricht wohl auch dafür, dass ihm जोषिषत् vorgelegen habe. Ebenso findet sich die Form जोजयुः TBr. 2,7,13, 14, welche für sich allein aber nichts beweist, da die Calc. Ausg. dieses Buches voll von Fehlern ist.

जुञ्च् (?), जुञ्चति und जुञ्चयति *sprechen* Dhâtup. 33,119.

जुट्, जुटति v. l. für जुड् *binden* Dhâtup. 28,85.

जुटक 1) n. = जटा *Haarflechte* Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. जुटिका = चूडा (शिखा) *ein Büschel von Haaren auf dem Scheitel des Kopfes* ebend. — Vgl. जूट.

जुड्, जुडति *binden* Dhâtup. 28,85. *gehen* (v. l. जुन्) 37. — जोडयति *schicken, senden* 32,104.

जुत्, जोतते *glänzen* Dhâtup. 2,30. — Vgl. द्युत्, ज्युत्, युत्.

जुतुम und जुयुम falsche Lesarten für जितुम Z. f. d. K. d. M. 4,306. fg.

जुन्, जुनति *gehen* (v. l. जुड्) Dhâtup. 28,37.

जुमर m. N. pr. eines Grammatikers: °व्याकरण citirt im ÇKDr. u. काशि. जुमरनन्दिन् Colebr. Misc. Ess. II,45.46. — Vgl. जौमर.

जुम्बक m. VS. 25,9. Nach Çat. Br. 13,3,6,5 eine Bez. des Varuṇa.

1. जुर् (Nebenform zu 1. जर्), partic. जुरत्, °ताम्; जूर्यति; जुजुर्वस्; जूर्णि; *in Verfall kommen, gebrechlich werden; altern; vergehen:* जुरते च्यवानाय ṚV. 7,68,6. जराय जुरताम् 2,34,10. च्यवानाज्जुजुरुषः 5,74,5. 1,37,8. 116,10. 158,6. 2,4,5. न वां जूर्यन्ति पूर्व्या कृतानि 1,117,4.7. अया कृपा न जूर्यति 128,2. देवनिदो ह प्रथमा अजूर्यन् 152,2. जूर्यत्स्वग्निरजरो वनेषु 3,23,1. अग्निर्न जूर्णामति सर्पति त्वचम् (vgl. जरायु) 9,86,44. युगा जूर्णेव वरुणस्य भूरेः 1,184,3. 46,3. 180,5. जूर्, जूर्यते *altern* Dhâtup. 26,47. — Vgl. जुर्य, जूर्य.

2. जुर् = 1. जुर् am Ende von compp.; s. अजुर् (so ist st. अजुर zu lesen), अमा°, ऋत°, धिया°, सना°.

3. जुर् Nebenform von गुर्; s. जूर्णि.

जुर्य (von 1. जुर्) adj. *alternd u. s. w.;* s. अजुर्य und vgl. जूर्य.

जुर्व् s. जूर्व्.

जुल्, जोलयति *zerreiben* Vop. in Dhâtup. 32,104.

जुवस् (von जु) n. *Raschheit, Lebendigkeit:* आ नः सोम सहो जुवो रूपं न वर्चसे भर ṚV. 9,65,18.

1. जुष्, जुषते Naigh. 2,6. Dhâtup. 28,8. अजुषे, अजुषन् ṚV. 1,71,1. जुषेत; जुषेरत 3. pl. pot. ṚV. 1,136,4. 10,65,14. समाजुष्यात् Hariv. 7431. जुजुषे; seltener act.: जोषति, जोष, जोषत्; जुजोषसि, °ति, °थस्, °थ; जुजोषस्, °षत् (P. 7,3,87, Vârtt. 2); जुजोषते (dat. partic.) ṚV. 9,103,1. जुजुष्टन 4,36,7. 7,59,9. P. 7,1,45, Sch. जोषि 2. sg., जोषिषत् (Sch. zu P. 3,1,34. 4,7.94.97; vgl. u. जुज्); जुजोष, जुजुर्षुस्, जुजुषंस्; जुष्टी. 1) *befriedigt —, günstig —, vergnügt sein:* मनसा जुषाणाः ṚV. 1,171,2. 4, 23,1. यत्र देवासो अजुषन्त विश्वे VS. 4,1. इन्द्र जुषस्व प्र वहा AV. 2,5,1. जोषा सवितः ṚV. 10,158,2. 2,35,1. प्र सोमाय वच उद्यतं भृतिं न भरा मतिभिर्जुजोषते 9,103,1. अजो ह्येको जुषमाणोऽनुशेते Çvetâçv. Up. 4,5. सर्वातिथिर्यो हि जुषत्यरिघ्नः (शिवः) Hariv. 7430. यथाजुष्टं जुषध्वं भोः Mârk. P. 31,49. — 2) *Etwas oder Jmd gern haben, lieben; Gefallen finden an, sich einer Sache erfreuen; sich munden lassen u. s. w.;* mit acc. und gen.: ब्रह्म ṚV. 1,152,5. 165,2. Çvetâçv. Up. 2,7. यज्ञम् ṚV. 1,139, 11. सोमम् 136,4. सवनम् 3,43,4. जोष्यग्ने समिधं जोष्याहुतिम् 2,37,6. अन्धसः 36,3. हविषः AV. 7,47,2. VS. 2,13. इमा देवी जायमानो जुषन्त ṚV. 2,40,2. क्रतुं ह्यस्य वसवो जुषन्त 7,11,4. सख्यं जुषाणाः 3,43,2. 4,25,1. 8,61,2. प्रणीतं कथं यदि मे जुजोषथः 7,82,8. यथा नो मित्रो वरुणो जुजोषत् 3,4,6. AV. 2,26,1. 6,61,3. प्र ते कृतानि ब्रवाम यानि नो जुजोषः *die du von uns gern hast* d. i. *gern hörst* ṚV. 5,30,3. जुष्ट्वी दक्षस्य सोमिनः 8,51,6. इन्द्रं जुषाणा जनयो न पत्नीः VS. 20,43. Çat. Br. 1,5,2,28. 8,2, 37. एषैव बुद्धिर्जुषतां सदा त्वाम् MBh. 3,12596. तन्निबोध जुषस्व च 2, 1718.2000. 5,4195. fg. कथा मदीया जुषमाणः प्रियाः Bhâg. P. 7,10,11. जुषतां (gen. pl.) तत्कथामृतम् 1,18,4. यस्याङ्घ्रिरेणुं जुषते ऽनभीप्सोः 20. तत्र मम च गुणैर्महानुभावा जुषतु मतिं सततं स्वधर्मयुक्तैः MBh. 13,1859. जुजोष भगवान्देवस्तदुपस्थानम् Hariv. 7227. देवा नाश्रद्दधानाद्धि हविर्जुषन्ति MBh. 3,12732. सो ऽपि तद्वयसा कामान्यथावज्जुजुषे Bhâg. P. 9,18, 45. पयोपजोषं विषयान् जुजुषे 46. सत्त्वं जुषाणास्य भवाय देहिनाम् 8,5,23. तमो जुषाणः 3,1,8. पारिजातगुणान्मर्त्या जुषन्ति यदि नारद। देवानां मानुषाणां च न विशेषो भविष्यति ॥ *geniessen* Hariv. 7272. *sich Jmd* (acc.) *günstig erweisen:* (पन्थानः) ते मा जुषन्तां पयसा घृतेन AV. 3,15,2. *Jmd* (loc.) *Etwas* (acc.) *gern erweisen:* अग्ना यो मर्त्यो दुवो धियं जुजोष धीतिभिः ṚV. 6,14,1. जुष्ट (जुष्ट AV. 2,36,1.4. 5,7,4 und in der späteren Sprache P. 6,1,209.210.) *beliebt, erwünscht, wohlgefällig; gewohnt;* selten mit instr., gew. mit dat. oder gen.; compar. ṚV. 9,85,11. superl. 1,87,1. 163,13. Çat. Br. 1,1,2,12. इन्द्राय वाहः कृणवाव जुष्टम् ṚV. 3, 53,3. 5,4,5. जुष्टो मदाय देवतात इन्दो 9,97,19. 1,44,2. 4,37,2. 8,76,8. वसतिः 1,33,2. पतिः 9,97,22. जुष्टं जनाय दाशुषे 1,44,4. उक्थानि ते जुष्टानि सन्तु मनसे 73,10. जुष्टा वरेषु AV. 2,36,1. भगस्य 4. जुष्टं देवानामुत मानुषाणाम् (देवेभिः, मानुषेभिः ṚV.) 4,30,3. Çat. Br. 1,7,2,10. Kâtj. Çr. 9,8,16. Çâṅkh. Çr. 1,4,5. येनानृशंस्याच्छ्रवसां साम जुष्टम् Hariv. 7431. अनार्यजुष्टम् (पापम्) R. 2,82,13. Bhag. 2,2. Vgl. अजुष्ट. — 3) *sich einer Sache* (acc.) *hingeben, üben; erleiden:* तपो जुषाणम् Bhâg. P. 8,7,20. स्वकर्मजान्परितापान् जुषाणम् 2,2,7. अजुषत शुचम् Bhaṭṭ. 17,112. — 4) *an einem Orte Gefallen finden, seinen Sitz an einem Orte nehmen, aufsuchen, besuchen, bewohnen:* स्वं स्वं धिष्ण्यं चैव जुषस्व देवा ऊर्जं सोमं प्र-

तिगृह्णन्तु चैव MBh. 14,278. जुषन्ते पर्वतश्रेष्ठमृषयः पर्वसंधिषु 3,11643. तं तादृशं श्रीर्जुषते समग्रा 5,1075. रथं च जुजुषे शुभम् *besteigen* Bhatt. 14,95. *heimsuchen:* न ग्लानिर्न च वैक्लाव्यं न भयं न च संभ्रमः ॥ कदाचिज्जुषते पार्थम् । MBh. 3,11081. 11695. जुष्ट *besucht, bewohnt:* श्वापदजुष्टजल AK. 3,4,89. किंनरैरप्सरोभिश्च क्रीडद्भिर्जुष्टकन्दरः Bhāg. P. 8,2,5. (सभाम्) जुष्टां मुनिगणैः MBh. 2,277. अमरराजजुष्टात्पुण्याल्लोकात् 1,3569. (आश्रममण्डलम्) नानामृगगणैर्जुष्टम् 3,2464. R. 2,56,33. 3,15,44. जुष्टं तत्प्राविशल्लक्ष्म्या रम्यं रामनिवेशनम् 2,32,3. वायुजुष्टेन वै पथा *auf einem Wege, über den der Wind hinfuhr,* Hariv. 6984. *heimgesucht:* उपद्रवैः Suçr. 1,253,19. अपीनसेन 2,369,11. 310,4. 374,1. मारुतरोग° 1,161,2. कृमि° 216,1. 224,20. *umgeben von:* महाब्रह्मसमूहजुष्ट (राजन्) Bhatt. 1,4. पतत्त्रिकोष्ठजुष्टानि रक्तांसि 5,80. *versehen mit, verbunden mit:* पयोधौ — रत्नजुष्टौ R. 3,52,24. तदाभरणजुष्टाङ्गी 58,19. शालायां जुष्टायां माल्यदीपैः Bhāg. P. 8,9,16. (विमानम्) महामरकतस्थल्या जुष्टं विद्रुमवेदिभिः 3,23,17.19. अध्यासनं राजकिरीटजुष्टम् 4,19,20. राजप्रभावजुष्टाम् — गुर्वी धर्मधुरम् R. 2,2,7. — 5) *Belieben haben zu Etwas* (dat.), *sich entschliessen zu:* आदिज्जोष वृषभं यजध्यै RV. 4,24,5. जोषयद्दीमसुर्या सचध्यै 1,167,5. यथा बह्वीनां मध्यात्साधवे कर्मणे जुषेत Çat. Br. 3,6,4,7. — 6) *Jmd zu Etwas bestimmen, erwählen zu:* तं त्वा जुषामहे देव वनस्पते देवयज्यायै VS. 5, 42. TS. 6,3,3,1.2. Çat. Br. 3,6,4,8. — 7) *Jmd* (loc.) *gefallen:* नाव्रेह्मा यज्ञ ऋधग्जोषति त्वे RV. 10,105,8. — caus. 1) med. *gern haben, lieben; sich zärtlich erweisen gegen* (acc.), *liebkosen:* ब्रह्मप्रियं जोषयन्ते वरा इव RV. 1,83,2. जोषयासे गिरश्च नः । वधूयुरिव योषणाम् 3,52,3. भूरि नाम वन्दमानो दधाति पिता वसो यदि तज्जोषयासे 5,3,10. उभे भद्रे जोषयेते न मेने 1,95,6. *Gefallen finden an, zufrieden sein mit, gutheissen:* जोषयेत तदा भोज्यं ग्रासमागतमस्पृहः MBh. 14,1289. act.: जोषयेत्सर्वकर्माणि Bhag. 3,26. — 2) med. *billigen, erwählen:* देवयजनम् Çat. Br. 3,1,1,1. यूपम् 6,4,4. जोषित 12,5,2,1. TS. 3,1,1,4. — Vgl. भज् und सेव्.

— अनु *Jmd aufsuchen:* अनु मा श्रीर्जुषतामनु यशः Çāṅkh. Gṛhy. 6,5.

— अभि 1) *sich belieben lassen, gern haben:* कस्य होतुर्यज्ञं जुजुषाणो अभि सोममूधः RV. 4,23,1. नमो जगृभ्वाँ अभि यज्जुजोषत् 4. — 2) *aufsuchen, besuchen:* (उदकम्) अनिलैर्नाभिजुष्टम् Suçr. 1,170,20. श्रियाभिजुष्टः MBh. 5,1040. Hariv. 13088. Bhāg. P. 5,24,18.

— अव *besuchen:* सदावजुष्टं नृप जह्नुकन्यया (d. i. गङ्गया) *besucht, durchströmt* MBh. 13,645.

— समा *Belieben haben zu Etwas* (dat.), *sich entschliessen zu:* समाजुष्यात्सुकृतो ऽयमसे ऽद्य (शिवः) Hariv. 7431.

— उप s. उपजोषम्.

— निस्, partic. निर्जुष्ट *besucht, bewohnt* Bhāg. P. 4,6,21.

— प्र, partic. प्रजुष्ट *Gefallen findend an* (loc.): (इन्द्रियाणि) विषयेषु प्रजुष्टानि M. 2,96.

— प्रति 1) *Jmd Liebe bezeugen, sich zärtlich erweisen:* उक्थेषु कारो प्रति नो जुषस्व RV. 3,33,8. पितेव पुत्रान्प्रति नो जुषस्व 7,54,2. प्रति देवाँ अजुषत प्रयोभिः 1,92,1. — 2) *gern annehmen, sich freuen an, zufrieden sein mit:* यज्ञमेमहे प्रति तन्नो जुषस्व RV. 7,54,1. प्रति न स्तोमं त्वष्टा जुषेत 34,21. 95,5. — caus. *Jmd schmeicheln, liebkosen:* प्रतीची सिंहं प्रति जोषयेते RV. 1,95,5.

— सम्, partic. संजुष्ट *besucht, bewohnt, erfüllt:* धूमप्राशैरूष्मपैः फेनपैश्च संजुष्टम् MBh. 13,646. क्रव्यादगणा° 7,899. मत्तभ्रमर° 3,14862. (सभाम्) ब्रह्मर्षिगणसंजुष्टाम् Bhāg. P. 8,18,18.

2. जुष् (= 1. जुष्) 1) *Gefallen findend an, hängend an, sich hingebend;* mit dem acc.: मा रं जुषो चरणयोरुपगायतां नः Bhāg. P. 7,6,25. am Ende eines comp.: मुकुन्दस्य पदारविन्दयो रजोजुषः — जनाः 4,9,36. अजरजुषामपि चित्ततन्वोः 3,15,43. तमो° 4,24,52. सत्त्वरजस्तमो° 8,16,14. कतिपयनिमेषस्थिति° Çāntiç. 2,9.4,14. Kathās. 19,30. — 2) *aufsuchend, sich hinbegebend zu, auf:* नानापथ° Madhus. in Ind. St. 1,24,1. ककुब्जुषः Bhāg. P. 2,7,25. — Vgl. सजुष्.

3. जुष्, जोषयति und जोषयति *erwägen oder verletzen* (परितर्कण); *befriedigen* (परितर्पण; vgl. 1. जुष्) Dhātup. 34,28.

जुष (von 1. जुष्) s. अलंजुष.

जुषाणो m. Bez. eines Opferspruchs, der das Wort जुषाण (partic. von 1. जुष्) enthält, Çat. Br. 1,6,2,27.43 (vgl. 5,2,23). Çāṅkh. Çr. 1,8,9.

जुष्क m. N. pr. eines der 3 Turushka-Könige in Kâçmîra Râǵa-Tar. 1,168. fg. LIA. II,411. fg. °पुर n. N. pr. einer von Gushka gegründeten *Stadt* Râǵa-Tar. a. a. O.

जुष्कक m. = यूष *Erbsenbrühe* Çabdak. im ÇKDr.

जुष्ट (partic. von 1. जुष्) in der Bed. des Prasens Kâr. zu P. 3,2,188. = सेवित Med. t. 14. n. = उच्छिष्ट *die Ueberbleibsel einer Mahlzeit* ebend. — Vgl. u. 1. जुष्.

जुष्टि (von 1. जुष्) f. *Liebe, Liebeserweisung; Gunst; Befriedigung:* यस्य जुष्टिं सोमिनः कामयन्ते AV. 4,24,5. जुष्टा भवन्तु जुष्टयः RV. 1,10,12. जुष्टिरसि जुषस्व नो जुष्टो नो ऽसि जुष्टिं ते गमेयम् TS. 1,6,2,2. Çāṅkh. Çr. 1,12,5. Lâṭy. 3,6,3. तयोर्जुष्टिं मातरिश्वा जगाम RV. 10,114,1. जुष्टी नरो ब्रह्मणा वः पितॄणामक्षमव्ययम् 7,33,4. — Vgl. अ°, हव्य°.

जुष्य partic. fut. pass. von 1. जुष् P. 3,1,109. Vop. 26,17.18. — Vgl. जोष्य.

जुहु Nebenform von 2. जुहू Colebr. u. Lois. zu AK. 2,7,24.

जुहुराण s. u. जुहूराण.

जुहुराण Uṇ. 2,88. m. *der Mond* Sch. — Vgl. ह्वृ und जुहूराण.

जुहुवाण m. 1) *Feuer* H. an. 4,77. Med. ṇ. 95. जुहूवाण Trik. 1,1,66. — 2) *ein diensthuender Priester* (अध्वर्यु) H. an. Med. — Liesse sich in जुहू + वाण *dessen Pfeile die Zunge (Flamme) oder der Opferlöffel ist* zerlegen; aber wahrscheinlich nur eine aus जुहुराण entstellte Form. Vgl. जुहुवान, जुहूराण, जुहूवत्.

जुहुवान (partic. von हु) m. 1) *Feuer.* — 2) *Baum.* — 3) *ein hartherziger Mensch* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — Vgl. जुहुवाण, जुहूराण, जुहूवत्.

1. जुहू (von ह्वा; vgl. जिह्वा) 1) f. *Zunge:* इन्द्रायार्क जुह्वा३ समञ्जे RV. 1,61, 5. इमा गिरः सनाद्राजभ्यो जुह्वा जुहोमि 2,27,1. अग्नेर्नूनमग्निं जुह्वा वचस्या मधुपृचं धनसा जोहवीमि 10,6. Namentlich *die Zunge* oder *die Zungen* Agni's, *die Flammen* (vgl. जिह्वा): अग्ने मन्द्रया जुह्वा यजस्व 1,76.5. 145,3. 4,1,2. उत्तानामूर्ध्वो अध्वरजुह्वभिः 5,1,3. 1,58,4. 3,31,3. 6,11,2. 66,10. 7,3,4. u. s. w. मन्द्रो होता स जुह्वा३ यजिष्ठः 10,6,4. *die 7 Zungen des A.:* होतारं सप्त जुह्वो३ यजिष्ठं यं वाघतो वृणते अध्वरेषु 1,58,7. — 2) personif. ist Ǵuhû die Gemahlin Brahman's (*die Göttin der Rede,* vgl. Sarasvatî); ihr wird in RV. Anukr. das Lied 10,109 zugeschrie-

ben, in welchem sich (5) die Stelle findet: तेनं जायामन्वविन्दद्बृहस्पतिः सोमेन नीतां जुह्वं न देवाः (eine Anspielung auf einen sonst unbekannten Mythus); vgl. Bhadd. in Ind. St. 1,114.

2. जुहू f. 1) *der gewöhnliche Opferlöffel, mit welchem die Butter in's Feuer geschüttet wird.* Vgl. उपभृत् Z. d. d. m. G. IX, xlviii. — Uṇ. 2, 61. P. 3,2,178, Vârtt. 3. Vop. 26,71. AK. 2,7,24. स्रुगधरा सोपभृज्जुहूः पुनरुत्तरा H. 828. उप त्वा जुह्वो३ मम घृताचीर्यन्तु हर्यत। अग्ने हव्या जुषस्व नः ṚV. 8,44,5. जुहूभिः सिञ्चतीरिव 10,91,3. जुहूर्दाधार द्यामुपभृदन्तरिक्षं ध्रुवा दाधार पृथिवीं प्रतिष्ठाम् AV. 18,4,5.6. Çat. Br. 1,3,2,2. 4,2,13. 5,2,2. 8,2,13. 12,5,2,7. Âçv. Gṛhj. 4,3. Kauç. 81. Kâtj. Çr. 1, 10,9. 3,34. 3,2,22. यस्य पर्णमयी जुहूर्भवति ved. Citat beim Sch. zu P. 4,3,150. Prab. 107,2. Die Ableitung des Wortes in dieser Bedeutung von हु *opfern* ist bei den Erklärern stehend; indessen wäre es nicht unmöglich, dass beide जुहू völlig identisch wären und der *Löffel* von der *zungenförmigen* Gestalt den Namen hatte. Eine solche Form könnte er im Alterthum gehabt haben, wenn er auch in späterer Zeit anders gebildet wurde; vgl. Z. d. d. m. G. IX, lxxviii. — 2) Bez. *der nach Osten gerichteten Seite des Gehäuses der Weltseele* Khând. Up. 3,15,2.

जुहूराण m. 1) *Feuer* (जुहुराण H. ç. 168). — 2) *ein diensthuender Priester* (अध्वर्यु) Viçva im ÇKDr. — 3) *der Mond* (vgl. जुहुराण) Unâdik. im ÇKDr. — Vgl. जुहुवाण, जुहुवान und जुहुराण u. ह्वर्.

जुहूवत् (von 1. जुहू) m. *Feuer* Çabdar. im ÇKDr.

जुहोति m. technischer Ausdruck für *diejenigen Opferhandlungen, welche im Ritual mit dem Zeitwort* जुहोति (von हु), *nicht mit* यजति *bezeichnet werden:* यजतिजुहोतीनां को विशेषः। उपविष्टहोमाः स्वाहाकारप्रदाना जुहोतयः Kâtj. Çr. 1,2,5. fgg. 5,10,6. 6,10,17. क्षरन्ति सर्वा वैदिक्यो जुहोतियजतिक्रियाः M. 2,84. Sch. zu Kâtj. Çr. 3,5,13. 4,4,16. 5,1,1. Kull. zu M. 11,221.

जुह्वास्य (1. जुहू + आस्य) adj. *zungenmündig* d. h. *dessen Mund aus Zungen* (d. i. *Flammen*) *besteht* oder *voll von Zungen ist*, von Agni ṚV. 1,12,6.

1. जू, जवति Naigh. 2,14. जवते, जवते (जु, जवते Dhâtup. 22,60, v. l. जु Sautra-Wurzel P. 3,2,177. 3,97, Sch.); जुनामि, जुनीमसि; जूजुवत्, जूजुवुस्; जूजुर्वान्, °वांसम्; जूजुवानं, जूतं, (प्र)जवित. Verwandt mit जिन्व्. 1) *vorwärts drängen, rasch —, rege sein:* विपाट्छुतुद्री पयसा जवेते ṚV. 3,33,1. Çat. Br. 10,3,5,2.5.6. जूजुर्वान् *eilend:* अग्ने ṚV. 4,11,4. रथ 5, 31,11. जूजुवानं vom Pferde 29,9. 10,93,8. — 2) *in rasche Bewegung setzen, antreiben, scheuchen:* तष्टेव जूजुवद्रथम् ṚV. 2,31,4. अर्वतः 9,79, 2. वृष्टिं ये विश्वे मरुतो जुनन्ति 5,58,3. 1,169,3. 9,64,16. वातो न जूतः स्तनयद्भिरभ्रैः 4,17,12. — 3) *betreiben, urgere:* ये राया मघदेयं जुनन्ति ṚV. 7,67,9. यद्धि मनसा जवते तद्वाचा वदति TS. 6,1,7,2. — 4) *anregen, drängen; fördern, begeistern:* अहं होता न्यसीदं यजीयान्विश्वे देवा मरुतो मा जुनन्ति ṚV. 10,52,2. 7,40,3. धियो जुनातु 1,186,5. 7,20, 10. न यातव इन्द्र जूजुवुर्नः *nicht Dämonen treiben uns* d. i. *wir stehen nicht mit D. im Bunde* 21,5. रध्रं चिन्मरुतो जुनन्ति 56,20. 86,7. यमग्ने पृत्सु मर्त्यमवा वाजेषु यं जुनाः 1,28,7. 71,6. — caus. अजीजवत् P. 7,4,80, Sch. — desid. vom caus. जिजावयिषति ebend. und Vop. 19,14 (von जु).

— Vgl. जव u. s. w.

— अपि s. अपीजू.

— प्र 1) *vorwärts eilen:* प्रजवेते Nir. 9,39 zur Erkl. von जवेते ṚV. 3,33,1. — 2) *in rasche Bewegung setzen, antreiben:* प्रजवितैरश्वैः MBh. 6,3432. 7,3618. 4631. R. 3,33,27. 6,30,6. 75,33. Hariv. 13707. रथैः 2508. — 3) *antreiben, auffordern:* नन्दिवाक्यप्रजवित (= °प्रचोदित 10846) Hariv. 10848. — caus. *in schnelle Bewegung setzen, schnellen:* प्रजावयतीषून् Nir. 9,17. — Vgl. प्रजव, प्रजविन्.

2. जू (= 1. जू) Uṇ. 2,58. P. 3,2,177.178, Vârtt. 1. Vop. 26,71. 1) adj. *a) rasch, behend;* von Rossen: आ त्वा जुवो रारहाणा अभि प्रयो वायो वहन्त्विह ṚV. 1,134,1. रघुद्रुवः कृष्णसीतास ऊ जुवः 140,4. In der Stelle इन्द्रं सोमैरोर्णुत जूर्न वस्त्रैः ṚV. 2,14,3 fasst Sâj. जूः als nom. sg. von 2. जुर् *wie ein alter Mann mit Kleidern (sich zudeckt)*; indessen ist nicht nur das Bild geschmacklos, sondern auch die Ellipse allzuhart. Vielleicht darf man जूः für acc. pl. ansehen: *den* Indra *decket* (d. h. *machet voll*) *mit* Soma, *wie* (seine) *Renner mit Decken.* — *b) drängend, treibend:* जूरसि धृता मनसा जुष्टा विष्णवे VS. 2,17. Çat. Br. 10,3,5,2.5. — 2) f. *a) Eile,* = जवन H. an. 1,8. = जवन, त्वरागमन und सामान्यगमन Med. ç. 1 (hier scheinen aber in der Calc. Ausg. zwei verschiedene Wörter durch einen Fehler zusammengefallen zu sein; dafür spricht nicht nur die Wiederholung des Wortes जू und die zweimalige Angabe des Geschlechts, sondern auch die Synonymie von जवन und त्वरागमन). — *b) der Aether, Luftraum.* — *c) eine* Piçâkî. — *d)* Bein. der Sarasvatî H. an. Med. Çabdar. im ÇKDr. — *e) ein Fleck auf der Stirn(?) von Pferden und Stieren* Rûpam. bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,57. — Vgl. कशोजू, मनो°, यातु°, वसु°, विश्व°, मनो°, सेना°.

जूक (aus dem griech. ζυγόν) *die Wage im Thierkreise* Varâh. Bṛh. S. 1,7.8. यूक 18,2.

जूट् mit उद् s. u. चट्.

जूट m. = जटा *Flechte* Çabdar. im ÇKDr. = शिवजटा Bhar. zu AK. ÇKDr. Wohl identisch mit चूट *Wulst*, insbes. *Wulst auf dem Kopfe*; meist in Verbindung mit जटा (vgl. जटाजूट). जूटाग्रे: Râǵa-Tar. 4,1. ऊर्ध्वजूटाः कर्णाटाः 151. शिवजूट = कपर्द Trik. 3,3,206. भूतेशस्य भुजंगवल्लिवलयस्रङ्नद्धजूटा जटाः Mâlatîm. 1,13.

जूटक n. *Haarflechte* H. ç. 117. Bhûripr. im ÇKDr.

जूत partic. von 1. जू (s. d.); am Ende eines comp. in अद्रि°, इन्द्र°, देव°, ब्रह्म°, वात°, विप्र°.

जूर्ति (von 1. जू) f. P. 3,3,97. Vop. 26,185. 1) *das Vorwärtsdrängen; Raschheit, Behendigkeit* AK. 3,3,39(38). उत स्मास्य पनयन्ति जना जूतिं कृष्टिप्रो अभिभूतिमाशोः ṚV. 4,38,9. वातस्य VS. 13,42. तं समाप्नोति जूतिभिः AV. 13,2,15. उच्चैर्धूमः परमया जूत्या बल्बलीति Çat. Br. 2,3,2, 11. जूतिरारण्यानां पशूनाम् 12,7,2,8. 1,8. VS. 21,33.56. *das unaufgehaltene, ununterbrochene Fliessen:* घृतस्य AV. 19,58,1. — 2) *Antrieb, Aufmunterung; Drang, Trieb, Energie* ṚV. 1,116,2. 127,2. जातवेदसं प्र शंसन्ति नमसा जूतिभिर्वृधे 3,3,8. इन्द्रमग्निं कविच्छदा यज्ञस्य जूत्या वृणे 12,3. मर्तस्य ते तविषस्य प्र जूतिमियर्मि वाचममृताय भूषन् 34,2. त्रितं जूती सपर्यत 8,41,6. मनो जूतिर्जुषतामाज्यस्य VS. 2,13. एतावती वै मनुष्ये जूतिर्यावानग्निक्रमः Çat. Br. 12,9,2,5. Unter den Wörtern für प्र-

ज्ञान Ait. Up. 5,2. Çañk.: जूतिश्चेतसो रुग्णादिदुःखितभावः.

जूतिका f. *eine Art Kampfer* Râǵan. im ÇKDr.

जूतिमत् (von जूति) adj. *drängend, ungestüm:* त्विषीमानस्मि जूतिमान् AV. 12,1,58.

1. जूर् s. 1. जुर्.

2. जूर्, जूर्यते *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 26,47. *Jmd* (dat.) *zürnen:* भर्त्रे नतेभ्यश्च चिरं जुजूरे Bhaṭṭ. 11,8; vgl. 1. जूर्णि, welches nach Naigh. 2,13 = क्रोध sein soll.

3. जूर् adj. oder subst. von ज्वर् P. 6,4,20. Vop. 26,75.

जूर्ण partic. von 1. जुर् (s. d.); nach P. 6,4,20, Sch. von ज्वर्.

जूर्णाख्य (जूर्ण + आख्या) m. N. einer Pflanze, *Saccharum cylindricum Lam.* (vulg. उलू). Ratnam. 311.

जूर्णाह्वय (जूर्ण + आह्वय) m. N. einer Pflanze, *Andropogon saccharatus Roxb.* (देवधान्य), H. 1178.

1. जूर्णि f. *Gluth, Lohe:* प्रतीची जूर्णिर्देवतातिमेति ṚV. 7,39,1. परि त्रिधातुरध्वरं जूर्णिरेति नवीयसी। मध्वा होतारो अञ्जते 8,61,9. *Feuergeschoss:* हन्तेमसन्न वंसति तिग्मा जूर्णिर्न वंसति 1,129,8. Nir. 6,4. Wird Uṇ. 4,49 von ज्वर् abgeleitet, welches in der älteren Sprache aber nicht bekannt ist; wir stellen daher das Wort lieber mit जूर्व् zusammen. Nach Naigh. 2,13 = क्रोध (vgl. 2. जूर्), nach 15 = क्षिप्र. Nach Uṇâdik. im ÇKDr. = वेग *Eile* (vgl. जूति); nach Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ebend.: *Fieber* (vgl. ज्वर्); *Körper; die Sonne;* Brahman (m.).

2. जूर्णि (von 3. जूर् = गुर्) adj. *preiskundig, anrufend:* अग्ने रेभो न जरत ऋषूणां जूर्णिर्होत ऋषूणाम् ṚV. 1,127,10.

जूर्णिन् (von 1. जूर्णि) adj. *gluthumgeben, glühend:* ऊर्ध्वो वामग्निरध्वरेष्वस्थात्प्र रातिरेति जूर्णिनी घृताची ṚV. 6,63,4.

जूर्णी f. Bez. einer *Schlange* AV. 2,24,5; vgl. जूर्ण (u. 1. जुर्) von der *abgestreiften* Schlangenhaut.

जूर्ति (von ज्वर्) f. *Fieber* AK. 3,3,39 (38).

जूर्य (von 1. जुर्) adj. subst. *alternd, schwach; Greis:* रायः पुरीव जूर्यः सूनुर्न त्रययाय्यः ṚV. 6,2,7. — Vgl. जुर्य.

जूर्व्, जूर्वति *durch Gluth verzehren, versengen, verbrennen:* उदपप्तदसौ सूर्यः पुरु विश्वानि जूर्वन् ṚV. 1,191,9. Naigh. 2,19. — जुर्व्, जूर्वति *verletzen, beschädigen* Vop. in Dhâtup. 15,64. — Vgl. ज्वर्, ज्वल्.

— नि = simpl.: (अश्मानम्) येन शत्रुं मन्दसानो निजूर्वाः ṚV. 2,30,5. 7,104,4. अमानुषं यन्मानुषो निजूर्वात् 2,11,10. (अग्निः) वातस्य मेळिं सचते निजूर्वन् 4,7,11. (अग्निः) यो रक्षांसि निजूर्वति 10,187,3. 6,6,6. — Vgl. निजुर्.

— सम् *verbrennen:* यथा चिद्वृद्धमतसमग्ने संजूर्वसि क्षमि ṚV. 8,49,7.

जूष्, जूषति v. l. für यूष् *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 17,29.

जूष n. v. l. für यूष Bhar. zu AK. 3,6,4,35.

जूषण n. N. einer Pflanze, *Grislea tomentosa Roxb.* (vulg. धाइफुल), Çabdak. im ÇKDr.

जृङ्ग oder जृङ्गिन् m. pl. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 4,22 (v. l. भृङ्ग). जृङ्ग und जाङ्ग 14,22.

जृम्भ (von जम्भ्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249,*a*. 4 v. u. 1) *das Gähnen*, m. f. n. AK. 1,1,2,35. Med. bh. 4. f. आ H. 1506. an. 2,309. masc. Suçr. 1,331,16. जृम्भं कर् Kull. zu M. 4,43. तुदुत्पतज्जृम्भेषु जीवोत्तिष्ठाङ्गुलिध्वनिः। अवश्यमेव कर्तव्यश्चान्यथा तद्वधी भवेत्॥ Karmalokana im ÇKDr. — Suçr. 1,98,11. Sâh. D. 183. — 2) *das Aufblühen*, m. f. n. Med. f. H. an. Mâlatîm. 148,8. जृम्भारम्भ Prab. 79,15. — 3) *das Schwellen, Anschwellen*, m. Çabdar. im ÇKDr. — 4) m. *ein best. Thier:* ततो जृम्भस्य शयने विरुताद्दूरिवर्चसः। पितुस्ते विदितो भावः R. 2,35,18.

जृम्भक (wie eben) 1) m. *a*) *eine Art Gespenst:* जृम्भकैर्यक्षरक्षोभिः स्रग्विभिः समलंकृतैः। यात्यमोघो महायक्षः MBh. 3,14548. — *b*) *eine Art Zauberspruch zur Bannung der in Waffen hausenden Geister* R. 1,30,7; vgl. जम्भक. — 2) f. जृम्भिका *das Gähnen* Çabdar. im ÇKDr. MBh. 5,282. ततः प्रभृति लोकस्य जृम्भिका प्राणसंश्रिता 283. VP. 40, N. 15 (vgl. Bhâg. P. 3,20,41). — 3) n. *das Anschwellen:* अङ्ग° (°जृम्भण?) Vet. 17,4.

जृम्भण (wie eben) 1) adj. *gähnen machend:* अस्त्र Hariv. 10632. 12735. R. 1,56,7. जृम्भणाख्यां तनुं (ब्रह्मणः) निद्राम् Bhâg. P. 3,20,41. — 2) n. *a*) *das Gähnen* AK. 1,1,2,35. H. 1506. Suçr. 1,331,13. 2,474,19. Varâh. Bṛh. S. 77,4. Bhâg. P. 5,3,12. (वायुः) देवदत्तो जृम्भणकरः Vedântas. (Allah.) No. 55. — *b*) *das Aufblühen:* मालती — जृम्भणोन्मुखी Bhartṛ. 1,24. — *c*) *das Recken, Strecken* (der Glieder): मुहुर्मुहुर्जृम्भणतत्पराणि। अङ्गान्यनङ्गः प्रमदाजनस्य करोत्यसौ प्रोषितभर्तृकस्य Ṛt. 6,9.

जृम्भावत् (von जृम्भा) adj. *gähnend* Wils.

जृम्भित (von जम्भ्) 1) partic. s. u. जम्भ्. — 2) n. *a*) *das Gähnen* H. an. 3,265. Suçr. 1,363,15. — *b*) *Entfaltung, das-zu-Tage-Treten, Erscheinen:* अहो किमेतदाश्चर्यमायाडम्बरजृम्भितम् Kathâs. 26,89. — *c*) *Anstrengung, Bemühung*, = विचेष्टित H. an. = ईहा Med. t. 112. — *d*) *eine best. Stellung beim coitus*, = स्त्रीणां करण Med. — Ob die Bedeutungen स्फुटित (स्फोटित Med.) und प्रवृद्ध in H. an. adject. oder subst. zu fassen sind, lässt sich nicht mit Gewissheit bestimmen.

जृम्भिन् (von जृम्भ) 1) adj. *a*) *gähnend.* — *b*) *sich öffnend, aufblühend* Wils. — 2) f. जृम्भिणी N. einer Pflanze, *Mimosa octandra Roxb.* (एलापर्णी), Çabdak. im ÇKDr.

जेतर् (von जि) 1) adj. subst. *gewinnend, besiegend, Sieger* AK. 2,8,2,42. 45. H. 793. जेता नृभिरिन्द्रः पृत्सु ṚV. 1,178,3. जेता शत्रून् 2,41,12. 10,107,11. अर्वता जेता हितं धनम् 6,45,2. वसु स्पार्हमुत जेतोत दाता 10,55,6. अत्यं रघुष्यदं जेतारमपराजितम् 5,25,6. 1,11,2. 8,88,7. 9,90,3. VS. 11,76. 28,2. AV. 5,20,12. 6,2,3. Çâñkh. Çr. 8,24,7. रिपूणाम् MBh. 2,2161. 3,1926. 14264. नास्य जेता रणे कश्चिदजेता नैष कस्यचित् *es giebt Niemand, den er nicht besiegte*, 17296. 4,1887. 5,2092. R. 3,38,13. Ragh. 12,89. *Sieger, Gewinner im Spiele* Jâǵn. 2,200. वृक्णो न पक्वः सृण्यो न जेता etwa *ärndtend* ṚV. 4,20,5, womit zu vergleichen ist यवो न पक्वो जेता जनानाम् 1,66,3 (2). — 2) m. N. pr. *a*) eines vedischen Dichters, eines Sohnes des Madhukkhandas Ind. St. 3,217. — *b*) eines Prinzen, in dessen Lustgarten bei Çrâvastî, den er dem Anâthapiṇḍika abtritt, Çâkjamuni seine Lehre verkundet, Schiefner, Lebensb. 259 (29). fgg. Hiouen-thsang 1,297. Vgl. जेतवन, जेताराम, जेतसाह्वय, wo der Name entstellt ist.

जेतवन (जेत = जेतर् + वन) n. *Ǵetar's Wald*, N. pr. eines Waldes bei Çrâvastî, wo Çâkjamuni seine Lehre verkündet, Lalit. ed. Calc.

1,6. Schiefner, Lebensb. 260 (30). Burn. Intr. 22. 23. Hiouen-thsang I, 295. 297.

जेतवनीय (von जेतवन) m. pl. Bez. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 447. Lot. de la b. l. 358.

जेतव्य (von जि) adj. *zu besiegen, besiegbar* AK. 2,8,2,42. H. 793. MBh. 2,769. Prab. 72,11. जेतव्यमिति काकुत्स्थो मर्तव्यमिति रावणः। उभौ तौ वीर्यसर्वस्वं युद्धे ऽदर्शयतां परम्॥ *ich muss siegen* R. 6,91,7.

जेतमाह्वय (जेत = जेतृ + मा°) adj. *nach* Geta *benannt:* वन = जेतवन Lalit. ed. Calc. 7,11.

जेताराम (जेत = जेतृ + आराम) m. = जेतवन Burn. Intr. 223.

जैत्व (von जि) adj. *was zu gewinnen, zu erbeuten ist:* आस्थाता ते जयतु जेत्वानि ṚV. 6,47,26. तेन वै देवा जेत्वानि (sic) जित्वा Pañkav. Br. 20,3.

जेन्ताक m. *eine Art Schwitzbadstube* Karaka im ÇKDr. जेन्तक Vjutp. 215.

जेन्य (von जन्) adj. *edel von Abkunft,* γενναῖος: जनिष्ट हि जेन्यो अग्रे अह्नाम् ṚV. 5,1,5. शिशुं नवं जज्ञानं जेन्यं विपश्चितम् 9,86,36. 10,4,3. विश्पति 1,128,7. वृषन् 2,18,2. 1,140,2. वाजिन् 130,6. मधु स्वाद्म दुदुह्रे जेन्या गौः 3,31,11. योषावृणीत जेन्या युवां पतिं 1,119,5. 71,4. 146, 5. 10,61,24. Viell. *ächt, wahr* in der Verbindung mit वसु: प्रयन्तं जेन्यं वसु ṚV. 2,5,1. ते किम्विरे अरुणं जेन्यं वस्वेकं पुत्रं तिसृणाम् 8,90,6. Vgl. den folg. Art.

जेन्यावसु (जेन्य + वसु) adj. *ächten, wahren Reichthum habend,* von den Açvin ṚV. 7,74,3. von Indra-Agni 8,38,7.

1. जेमन् (von जि) adj. *überlegen* (?): उदन्यजेव जेमना मदेरू ṚV. 10,106, 6. Nir. 13,5.

2. जेमन् (wie eben) m. *Ueberlegenheit:* जेमा च मे महिमा च मे VS. 18, 4. जेमानं महिमानं गमेयम् TS. 1,6,2,4. 7,4,2,2. Pañkav. Br. 13,12. 15,5.

जेमन n. = जमन *das Essen; Speise* AK. 2,9,56. Trik. 3,3,279. H. 424. — Vgl. जिम्.

जेय (von जि) adj. *zu besiegen* P. 3,1,97, Sch. 6,1,213, Sch. AK. 2,8, 2,42. H. 793. क्षितिप MBh. 15,220. तस्मात्कामादयः पूर्वं जेयाः पुत्र महीभुजा Mârk. P. 27,12. प्रागेवात्मात्मना जेयः 39,9. मनः P. 6,1,81, Sch. अजेय (s. auch bes.) *unbesiegbar:* देवैरजेयाः MBh. 1,162.

जेलक m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 7,1635.

जेष्, जेषते *sich bewegen, gehen* Dhâtup. 16,15.

जेष (von जि) m. *das Gewinnen, Erlangen, Erwerben:* अपां तोकस्य तनयस्य जेषे ṚV. 1,100,11. — Vgl. जेत्र°, स्वर्जेष.

जेह्, जेहते Naigh. 2,14 (गतिकर्मन्). Dhâtup. 16,48 (प्रयत्ने *streben, sich bemühen*). 1) *den Mund aufsperren, schnauben; lechzen:* अस्य शुष्मासो ददृशानपवेर्जेहमानस्य स्वनयन्नियुद्भिः ṚV. 10,3,6. शिरो अपश्यं पथिभिः सुगेभिररेणुभिर्जेहमानं पतत्रि 1.163,6. (पितरः) ये तातृषुर्देवत्रा जेहमाना होत्राविद स्तोमतष्टास अर्कैः 10,15,9. — 2) *gähnen, klaffen:* तेत्रमिव वि ममुस्तेजनेनं एकं पात्रमृभवो जेहमानम् *vas hians* ṚV. 1,110,5. — Verwandt mit जम्भ्, अम्भ्; vgl. गृध् und अर्ध्, गेह् und गृह्, गोगह् und गृह्णाति.

— वि *den Rachen aufsperren:* विजेहमानः परशुर्न जिह्वां द्रविर्न द्रावयति दारु धक्षत् ṚV. 6,3,4.

जैगट s. जेपट.

जैगीषव्य patron. von जिगीषु gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. pr. eines alten Ṛshi, der häufig in Verbindung mit Asita Devala genannt wird, MBh. 2,441. 9,2859. fgg. 12,8481. fgg. 13,1333. Hariv. 952. Varâh. Bṛh. S. 47,62 (°षिव्य). Bhâg. P. 9,21,26. Colebr. Misc. Ess. I,241.

जैगीषव्येश्वर n. N. eines Liñga in Vârâṇasî Verz. d. Oxf. H. 71,a.

जैगीषव्यायणी f. zu जैगीषव्य gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

जैत्र (von जि 1) adj. f. ई *überlegen, siegreich, triumphirend, zum Siege führend* AK. 2,8,2,42. H. ç. 151. रथ ṚV. 1,102,3. 10,103,5. MBh. 2, 490. 940. 2064. 3,16510. 5,3645. 7,2479. Ragh. 12,85. Bhâg. P. 3,21,52. 4,10,4. 16,20. VP. 610 (nach Wils. N. von Kṛshṇa's Wagen). Daçak. 37,8. °पताकिन् MBh. 7,6884. धनुस् Ragh. 4,16. आभरण 16,72. दोर्भिः Bhâg. P. 8,7,17. मन: ṚV. 1,102,5. क्रतु 10,136,10. Âçv. Çr. 4,13. महिमन् Çat. Br. 13,1,9,7. माति ṚV. 1,111,3. अभि जैत्रीरसचन्त स्पृधानम् (उषासः) 3,31,4. यात्राभिः Râga-Tar. 1,115. सांग्रामिकैर्मन्त्रैः MBh. 7,2989. अथर्वभिः Ragh. 17,13. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 9,1404. — 3) f. ई N. einer Pflanze, *Sesbania aegyptiaca Pers.* (जयन्ती), Çabdar. im ÇKDr. — 4) n. *Ueberlegenheit, Sieg, Triumph:* इन्द्रं जैत्राय हर्षया शचीपतिम् ṚV. 8,15,13. 9,111,3. सोमो जैत्रस्य चेतति 106, 2. 8,15,3. AV. 20,128,15. इन्द्र जैत्राय जज्ञिषे TBr. 2,4,3,5. जैत्राय जेतवे 3,2.

जैत्ररथ (जैत्र + रथ) adj. subst. *dessen Wagen siegreich ist, Sieger* Halâj. im ÇKDr.

जैत्रायणि von जैत्र gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

जैव s. u. जेव.

जैवायनि von जिवन् gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80; vgl. 6,4,144.

1. जैन (von जिन) adj. f. ई *zu den* Gina *in Beziehung stehend:* शासनदेवता: H. 46. *ein Anhänger der Lehre der* Gina, *ein* Gaina 861, Sch. Verz. d. B. H. No. 901. 964. Colebr. Misc. Ess. I,228. 329. 378. fgg. II, 191. fgg. 315. fgg.

2. जैन = زين N. pr. eines Fursten von Kaçmîra Verz. d. B. H. No. 566. जैननगर und श्रीजैनोल्लाभदीन (v. l. °देन) = زين العابدين ebend.

जैनेन्द्र (जैन + इन्द्र) m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. B. H. No. 790. Colebr. Misc. Ess. II,39. — Vgl. जिनेन्द्र.

जैन्य wohl adj. von जैन in जैन्यपुस्तक, जैन्यग्रन्थ, जैन्यपारसनाथचरित्र Verz. d. Oxf. H. 84.

जैपाल m. = जयपाल 4. und auch daraus entstanden Dvirûpak. im ÇKDr.

जैमत्त m. patron. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57. जैमत्तायन ebend. 55. — Vgl. जैवन्तायन.

जैमिनि m. N. pr. eines Lehrers Âçv. Gṛhj. 3,4. Çâñkh. Gṛhj. 4,10. 6,6. Hariv. 7999. Ragh. 18,32. Bhâg. P. 9,12,3. Schüler Vjâsa's Ind. St. 4,377. MBh. 1,2418. 2,106. 12,12338. fungirt als Udgâtar beim Schlangenopfer des Ganamegaja 1,2046. erhält von Vjâsa den Sâma-Veda VP. 276. 282. Bhâg. P. 1,4,21. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 54,b. Gründer der Karmamîmâṃsâ Madhus. in Ind. St. 1,19. Colebr. Misc. Ess. I,227. fgg. 296. fgg. °सूत्र Verz. d. B. H. No. 600. Ind. St. 4,174. मीमांसाकृतमुन्ममाथ सहसा हस्ती मुनिं जैमिनिम् Pañkat. II,34. ein Kâṇḍarshi Trik. 2,7,17. काडार°, °काडार P. 2,2,38, Sch. °भारत

Verz. d. B. H. No. 434. °भारत Mack. Coll. 1,54.

जैमिनीय adj. zu Gaimini in Beziehung stehend Verz. d. B. H. No. 764. Z. d. d. m. G. 2,342 (No. 202). pl. Bez. einer Schule des SV. Ind. St. 3,274.

जैमूत adj. zu Gîmûta (N. pr.) in Beziehung stehend MBh. 5,3845.

जैयट m. N. pr. des Vaters von Kaijaṭa Verz. d. B. H. No. 726. जैयट Z. d. d. m. G. 7,164. जैय्यट ein Mediciner Verz. d. B. H. No. 941.

जैव (von जीव) adj. f. ई zum Jupiter in Beziehung stehend Varâh. Bṛh. 8,16. 17,20. Sûryas. 1,42.43.

जैवन्तायन patron. von जीवन्त P. 4,1,103. Çat. Br. 14,7,3,26. — Vgl. जैमन्त.

जैवन्तायनि von जीवन्त gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

जैवन्ति patron. von जीवन्त P. 4,1,103.

जैवलि (von जीवल) patron. des Pravâhaṇa Çat. Br. 14,9,1,1 (जैवलि). Khând. Up. 1,8,1. 5,3,1.

जैवातृक Uṇ. 1,80. 1) adj. a) langelebend, dem man langes Leben wünscht Uṇ., Sch. AK. 3,1,6. Trik. 3,3,23. H. 479. an. 4,14. Med. k. 190. im voc. Daçak. 95,12. — b) dünn, mager (कृश; vgl. 2,c) Trik. H. an. Med. — 2) m. a) der Mond Uṇ., Sch. AK. 1,1,2,16. 3,4,1,11. Trik. H. 105. H. an. Med. — b) Kampfer (als Synonym von Mond; vgl. AK. 2,6,32). — c) Ackerbauer (कार्षीवल; vgl. 1,b) Uṇ., Sch. — d) Heilmittel H. an. Arzt Uṇ., Sch. — e) Sohn Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — Vgl. जीवातु.

जैवि von जीव gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

जैवेय patron. von जीव gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

जैह्म adj. von जिह्म Wils.

जैह्माशिनेय patron. von जिह्माशिन् P. 6,1,174. gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

जैह्म्य (von जिह्म) n. Falschheit, Betrug Hârîta in Vjavahârat. 12,2 (ebend. 11,15.18 fälschlich जैह्म). M. 11,67. Jâgn. 3,229.

जैह्व (von जिह्वा) adj. auf der Zunge befindlich, zur Zunge in Beziehung stehend: मल H. 632.

जैह्वक von जिह्वु P. 4,2,104, Vârtt. 35, Sch.

जैह्वाकात adj. von जिह्वाकात्य P. 4,1,73, Vârtt. 4.

जैह्व्य (von जिह्वा) n. Zungengenuss Bhâg. P. 4,29,54. 7,6,13. 15,18.

जोगू (von 2. गु) adj. lobsingend: अनुल्बणं वयत जोगुवामपः ṚV. 10,53,6.

जोङ्ग n. Aloeholz Hâr. 104. जोङ्गक n. dass. AK. 2,6,3,28. Trik. 2,6,36. H. 640.

जोङ्गट m. die Gelüste einer schwangeren Frau Hâr. 219.

जोटिङ्ग m. 1) Bein. Çiva's Trik. 1,1,45. जोटीङ्ग und जोटिन् H. ç. 45. — 2) = महाव्रतिन् Trik. 2,7,14. Nach dem Ind. = उरस्कट die über die Schulter getragene Opferschnur; nach Wils. ein grosser Asket. Die letztere Bed. ist wahrscheinlicher, da das Wort wohl mit जूट zusammenhängt und da auch sonst Büsser und Çiva durch dasselbe Wort bezeichnet werden.

जोड Kinn: अ°, अश्व°, एक°, खर°, गो°, मर्कट°, सूकर°, हस्ति° Vjutp. 205. fg. — Vgl. जह्निजोड.

जोनराज (जोन N. pr. + राज) m. N. pr. des Verfassers einer Râgataraṁgiṇî Gild. Bibl. 243. Verz. d. B. H. No. 566.

जोन्नाला f. = यवनाल und wohl auch daraus entstanden; N. einer Pflanze, Andropogon saccharatus Roxb., H. 1178. जोन्ताला v. l.

जोल्ल eine best. Mischlingskaste: जोल्लाजाति, जोल्लात् Verz. d. Oxf. H. 22,a,24.

जोष (von 1. जुष्) 1) m. Zufriedenheit, Billigung, Genüge: का राधद्धोत्राश्विना वां को वां जोष उभयोः ṚV. 1,120,1. Gewöhnlich in Verb. mit den Präpositionen a) आ (nachstehend) zur Genüge, zur Zufriedenheit: तवाहमग्न ऊतिभिः सचेय जोषमा ṚV. 8,19,28. जोषमा सुतस्य मत्सति 83,6. 7,43,4. स पृष्टिं याति जोषमा चिकित्वान् 1,77,3. — b) अनु nach Lust, freudig: पयो रदत्तीरनु जोषमस्मै दिवे दिवे धुनयो यन्त्यर्थम् ṚV. 2,30,2. मन्दस्व होत्रादनु जोषमन्धसः 37,1. उपो वरं वदसि जोषमनु 6,64,5. 66,4. 5,33,2. 9,72,3. VS. 2,17. — 2) जोषम् (जोषम् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37) adv. a) nach Belieben; leichthin: (उषाः) प्रदीध्याना जोषमन्यामिरेति ṚV. 1,113,10. अत्रेदियां कारिभिर्जोषमीयते 10,96,7. न घा स मामप जोषं जभार 4,27,2. = सुखे AK. 3,4,32(38),12. H. an. 7,39. Med. avj. 39. स्तुतौ (प्रशंसायाम्) und लङ्घने H. an. Med. — b) in Verb. mit आस् sich ruhig —, still verhalten, stillschweigen; जोषम् = तूष्णीम् AK. H. 1528. H. an. Med. जोषमास्स्व MBh. 2,2431. 7,2840.9162. 8,1835. 15,381. किमिति जोषमास्यते Çâk. 66,16. — Vgl. अजोष, यथाजोषम्.

जोषक s. काल°.

जोषण (von 1. जुष्) 1) n. a) das Gefallen-Finden an Etwas: तज्जोषणात् Bhâg. P. 3,23,25. — b) das Auswählen: भूमि° Çat. Br. 13,8,1,6. 4,11. Pâr. Gṛhj. 3,10. — 2) f. आ der Ausdruck der Befriedigung u. s. w. durch das Wort जुष्: जोषणाश्रुति Kâtj. Çr. 5,12,16.

जोषयितर् (vom caus. von 1. जुष्) nom. ag. f. °त्री so v. a. जोष्टर् Çat. Br. 9,2,3,10. Nir. 9,41.42.

जोषयितव्य (wie eben) adj. worüber man sich besinnen —, was man überlegen muss: जोषवाकमित्यविज्ञातनामधेयं जोषयितव्यं भवति das Wort जो° bedeutet unverständliches (Reden), worüber man sich besinnen muss, Nir. 5,21.

जोषवाक (जोष + वाक) m. beliebiges, leichtes oder sinnloses Gerede, Geplauder Nir. 5,21. जोषवाकं वदतः पज्रहोषिणा न देवा भसथश्चन ṚV. 6,59,4.

जोषस् (von 1. जुष्) s. विजोषस्, सजोषस्.

जोषा f. = योषा Weib Kandra bei Uggval. zu Uṇâdis. 3,62. Çabdar. im ÇKDr.

जोषिका f. = जालिका ein Bündel junger Knospen Çabdar. im ÇKDr. कोषिका v. l. Wils.

जोषित् f. = योषित् Weib; auch जोषिता f. Çabdar. im ÇKDr.

जोष्टर् (von 1. जुष्) vereinzelt auch जोष्टर्, nom. ag. liebend, hegend, pflegend: (मनीषाः) उपेमस्थुर्जोष्टार इव वस्वः ṚV. 4,41,9. दैव्याय धर्त्रे जोष्ट्रे VS. 17,56. धियो जोष्टारम् 28,10. du.: देवी जोष्ट्री 21,51. 28,15.38. Nir. 9,40. Âçv. Çr. 2,16. Çâṅkh. Çr. 8,18,6.

जोष्य (wie eben) adj. woran man Gefallen findet, willkommen, befriedigend: विश्वा ते अनु जोष्या भूत् ṚV. 1,173,8. — Vgl. अजोष्य, जुष्य.

जोहूत्र (von ह्वा) adj. laut rufend: अश्व hellwiehernd ṚV. 1,118,9.

जौहूत्रो अग्निः प्रथमः पितेव 2,10,1. स नो युवेन्द्रो जौहूत्रः सखा शिवो नरामस्तु पाता 20,3; vgl. βοὴν ἀγαθός.

जौमर n. (sc. व्याकरण) *die von Gumara verfasste Grammatik* Colebr. Misc. Ess. II,45.

जौलायन gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. जौलायनभक्त n. *die von den G. bewohnte Gegend* ebend.

जौहव adj. von 2. जुहू Kâtj. Çr. 6,7,6.

जौहोत्यादिक (von जुहोति [3te sg. von हु] + आदि) adj. *zu der mit* हु *beginnenden d. i. zur 3ten Klasse* (der Wurzeln) *gehörig* Siddh. K. zu P. 3,1,56.

1. ज्ञ (von ज्ञा) P. 3,1,135. Vop. 26,32. 1) adj. f. आ a) *kundig, Etwas kennend, vertraut mit* Çat. Br. 14,7,2,3. ज्ञस्यैकत्वपृथक्त्वयोः MBh. 12, 12028. Häufig in comp. mit dem Objecte: अध्यायज्ञ M. 4,102. विधिज्ञ 5,33. इङ्गिताकारचेष्टज्ञ 7,63. धर्मज्ञ 141. सर्वज्ञ N. 20,6. अतज्ञ 14,22. कृपज्ञ 23,5. अतिथिज्ञ MBh. 13,1597. R. 1,1,2. 4,11. Çâk. 55,19. Ragh. 1,92. Hit. 7, 20. Vid. 128. f. N. 8,12. R. 1,9,8. 54,13. 2,65,8. 13. 3,39,17. Vgl. कृतज्ञ, तेत्रज्ञ u. s. w. — b) *intelligent, Einsicht habend, verständig* AK. 2,7, 5. 3,4,8,36. H. 341. an. 1,8. Med. ṇ. 1. ज्ञाज्ञौ द्वावजावीशानीशौ Çvetâçv. Up. 1,9. 6,17. क्रियासु बाह्याभ्यन्तरमध्यमासु सम्यक्प्रयुक्तासु न कम्पते ज्ञः Praçnop. 5,6. Varâh. Bṛh. 17,23. 20(19),10. 23(22),11. Bhâg. P. 7,8,11. 9,24. Vgl. अज्ञ. — 2) m. a) *die denkende Seele* Sâṁkhjak. 2. — b) Budha, *der Planet Mercur* AK. 3,4,8,36. H. 117. H. an. Med. Varâh. Bṛh. S. 17,28. 104,22. Laghuǵ. 1,8. 2,6. fgg. 4,2. 8,4. fgg. Bṛh. 1,6. fgg. 2,1. fgg. Sûrjas. 1,29. 7,13. 9,2. 3. 12,84. — c) *der Planet Mars* Dhar. im ÇKDr. — d) Bein. Brahman's H. an. Med. — Vgl. 2. ज्ञा.

2. ज्ञ = ज्ञु = ज्ञानु *Knie* in ऊर्ध्वज्ञ.

ज्ञक, f. ज्ञका und ज्ञिका demin. von 1. ज्ञ P. 7,3,47. Vop. 4,7.

ज्ञता (von ज्ञ) f. 1) am Ende eines comp. *das Kennen, Vertrautsein mit:* कृपज्ञता N. 19,24. — 2) *Intelligenz, Erkenntniss:* आत्मनि तथा नापद्यकारणे ज्ञता Jâǵn. 3,142.

ज्ञप् s. u. dem caus. von ज्ञा.

ज्ञप्ति (von ज्ञप्) f. 1) *das Kennenlernen, Gewissheit-über-Etwas-Erlangen:* तज्ज्ञप्तये Kathâs. 25,57. — 2) *Intelligenz, Erkenntniss* AK. 1,1, 2,10. H. 308. ज्ञप्तेर्यथार्थज्ञानस्य करणम् Sch. zu Gaim. 1,1,5. — 3) *das Bekanntmachen:* होराफल° Varâh. Bṛh. 1,2.

ज्ञंमन्य (ज्ञम्, acc. von ज्ञ, + मन्य) adj. *sich für klug haltend* Râǵa-Tar. 3,491.

1. ज्ञा, जानाति, जानीते Dhâtup. 31,36. P. 7,3,79. Vop. 8,70; (वि) जानते 3. sg. MBh. 13,5204. जानाथ VS. 18,60. (प्रति) जानथ MBh. 2,842; जानीतात्, जानत MBh. 2,2397; अभ्यनुजानिथाः 2. sg. imperf. 14,1641; ज्ञास्यति, °ते; जज्ञौ, जज्ञे; अज्ञासीत्, अज्ञास्त, (प्र) ज्ञेयम्; ज्ञायात् und ज्ञेयात् P. 6,4,68. pass. ज्ञायते, ज्ञास्यते und ज्ञायिष्यते Bhaṭṭ. 16,40. 41; अज्ञायि; ज्ञात. 1) *kennen, wissen, eine Kenntniss von Etwas* oder *Jmd haben; erkennen, innewerden, merken, kennen lernen, erfahren:* यत्रामी अन्यो अन्यं न जानन् VS. 17,47. नाभिं जानानाः शिशवः समायन् AV. 12, 3,40. अंशो जानीधं वि भजामि तान्वः 11,1,5. न जानीमो नयता बद्धमेतम् ṚV. 10,34,4. AV. 7,60,2. 3. तं हैवं ज्ञात्वोवाच Çat. Br. 11,5,2,5. हृदयेन हि रूपाणि जानाति 14,6,9,21. अज्ञाप्रि तिरस्तेममस्थिदक्रून् ṚV. 6, 65,1. जानत्यह्नः प्रथमस्य नाम 1,123,9. 1..,8. 3,31,6. अत्रा सखायः सख्यानि जानते 10,71,2. एवा हि मां तवसं जज्ञुरुग्रम् 28,7. — नामधेयस्य ये केचिदभिवादं न जानते M. 2,123. यस्य मन्त्रं न जानन्ति 7,148. 9,330. सर्वः सर्वं न जानाति MBh. 3,2815. नाज्ञासिषं मूढा द्वन्द्वाज्ञाने फलद्वयम् 1,4861. जानता ज्ञातिमात्मनः 3,14072. त्वमत्र हेतुं जानीषे Sâv. 6,35. तस्माद्धि तपसो वीर्यं जानानः MBh. 1,999. धर्मस्य जानमानो ऽहं गतिम् 3, 1413. यद्येतदेवमज्ञास्यम् 2,2600. सेवकानां जाने सेवापरिश्रमम् Râǵa-Tar. 5,197. ज्ञास्यत्यन्यव्यथां ध्रुवम् 198. न चापि जानीम तवेह नाथम् MBh. 3, 15591. न कमप्यत्र ग्रामे जानीमः Pańkat. 35,17. R. 1,1,7. अज्ञायमानापि सती सुखमस्म्युषिता त्वयि MBh. 3,2711. अभिषेकं न जानामि *ich weiss nichts von der Weihung, habe nichts darüber gehört* R. 2,75,3. 4. नैष जानाति नैषधम् MBh. 3,2903. नापि जानामि मैथिलीम्। यस्त्वं ज्ञास्यति तं ज्ञास्ये दग्धः स्वं रूपमास्थितः R. 3,75,42. तं च पापं न जानीमो यदि दग्धः पुरोचनः MBh. 1,5879. न हि स ज्ञायते वीरो नलो जीवति वा न वा 3, 2769. सखीं ते ज्ञातुमिच्छामि वैखानसं किमनया व्रतम् — निषेवितव्यम् Çâk. 15,19. जानन्नपि हि मेधावी जडवल्लोक आचरेत् M. 2,110. 8,103. यज्ञ — जानानो ऽपि न भाषते MBh. 1,914. सा जानती ख्यापय नः 3,15697. 14064. बाला यूयं न जानीध्वं धर्मः सूक्ष्मो हि 2,1340. Çuk. 45,1. भवन्तो जानते यथा Bhâg. P. 2,8,7. जाने भवान्पुरप्रवेशादित्थंभूतः संवृत्तः Çâk. 63,7. Vid. 158. Kathâs. 7,6. अथ जानाति वार्ष्णेयः क्व नु राजा नलो गतः MBh. 3,2902. न च ज्ञायेत कस्य सः (पुत्रः) M. 9,170. न जाने भोक्तारं कमिह समुपस्थास्यति विधिः Çâk. 43.13. Çṛṅgârat. 4. जानीषे त्वं यथा राजा सम्यग्वृत्तः सदा त्वयि N. 8,13. mit einem infin. *verstehen* P. 3,4,65. Sch. zu 3,1,7. न स जानाति देवितुम् MBh. 2,1720. 5,1075. न जाने वक्तुं त्वत्कर्मैतदद्भुतमिति Daçak. in Benf. Chr. 187,21. — न जानाति आगधैर्जिघमात्मनः M. 3,115. एवं स्वभावं ज्ञात्वासाम् 9,16. ज्ञास्यसे बलमात्मीयम् MBh. 4,1924. ज्ञात्वा तेषामभिप्रायम् Brahma-P. in LA. 50,17. Hit. 24,13. आपत्सु मित्रं जानीयात् 1,66. Kâṇ. 21. कथं हि देवाञ्जानीयाम् N. 5,12. न त्वं दृष्ट्वा न पुनरलकां ज्ञास्यसे *wiedererkennen* Megh. 64. नाथबन्धो ऽश्रमज्ञासीत् R. 2,91,55. तदेवाज्ञासिषं नेयमस्तीति भारती MBh. 7,6536. मा ज्ञासीस्त्वं सुखी रामो यदकार्षीत् Bhaṭṭ. 15,9. तत्तावज्जानामि कस्यायं शब्दः *ich will in Erfahrung bringen* Pańkat. 21,8. जानीहि को न्वस्या नाथ इत्येव MBh. 3,15586. 2890. 1,5936. गच्छ जानीहि राघवम् *forsche nach* R. 3,51,1. मम स ज्ञायतां सुहृत् MBh. 12,6409. जानीहि भ्रातरं विदुरं मम। यदि जीवति 3,269. जानीहि सौम्येनां कस्य वात्र कुतो ऽपि वा 15584. Mit dem acc. des obj. und praed. *Jmd kennen als, wissen, innewerden, merken, dass:* जानीयादस्थिरां वाचमुत्सिक्तमनसां तथा M. 8,71. 9,295. तस्य मां तनयां सर्वे जानीत MBh. 3,2476. 15605. 1,5950. वाणान् — जानानो ऽप्यतथान् 8,796. Benf. Chr. 22,17. Sâv. 6,34. नाज्ञासिषमहं पूर्वमनित्यं कालपर्ययम् Hariv. 7091. R. 1,59,2. Megh. 6. 81. सुहृदं सर्वभूतानां ज्ञात्वा माम् Bhag. 5,29. भविष्यमेव तज्ज्ञात्वा R. 1,9,64. ज्ञास्यत्यद्य समागत्य मयात्मानं बलाधिकम् MBh. 1,5996. यथा च वो न जानीयाद्भवतो मम शासनात् 3,2739. वसन्तं तत्र नाज्ञासीत् 4,2255. चिरायमाणां मां ज्ञात्वा 1, 6016. R. 1,42,1. Daç. 1,39. ज्ञात्वा माम् — विप्रार्थं समुपागताम् Brahma-P. in LA. 51,9. Vet. 25,3. *ansehen für, halten:* आत्मानं दैवतमिव — जानतः (तस्य) Râǵa-Tar. 5,352. Naish. 10,32. *kennen, kennen lernen,* mit dem gen.: जानन्मे Hariv. 7095. ज्ञातुमिच्छामि ते MBh. 3,2154. *bekannt, vertraut sein:* ऊर्ध्वा ते अनु सूनृता मनस्तिष्ठतु जानती ṚV. 1,134,1. जा-

नक्षेव जानतीर्नित्य ग्रा शये 140,7. 9,96,7. *Jmd vertraulich aufsuchen:* जानीहि कृत्ये कर्तारं दुहितेवं पितरं स्वम् AV. 10,1,25. Nach P. 1,3,76 und Vop. 23,58 med., wenn das obj. in näherer Beziehung zum subj. steht: गां जानीते *er kennt seine Kuh* P., Sch. Ist die nähere Beziehung durch ein anderes Wort angegeben, so kann sowohl act. als med. stehen nach P. 1,3,77. स्वां गां जानाति oder जानीते Sch. ज्ञात *bekannt, gekannt* H. 1496. ज्ञातो ज्ञातकुलीनः, ज्ञातो ऽनूचानः Çat. Br. 4,3,4,19. 5,4,5. 6,2,14. 13,6,2,20. Kâtj. Çr. 9,7,16. अज्ञात M. 4,140. 5,17. Çâk. 120. *erkannt, bemerkt, kennen gelernt, erfahren:* अं ज्ञातम् *ah! ich weiss es* Mṛkkh. 2,8. Çâk. Ch. 43, ult. 91,9. Vikr. 58,17. Prab. 46,4. अज्ञातव्रणवेदन Ragh. 12,99. सततं ज्ञातविनष्टाः पयसामिव बुद्बुदाः पयसि Pañkat. V,7. ज्ञातास्वाद Megh. 42. °वृत्तान्त Vid. 276. ज्ञातमात्रे ऽपि *auch wenn man nur Kunde von ihm erhalten hat* N. 16,4. अज्ञातवासं वस् *unerkannt wohnen* 25,8. 15,18. अज्ञातम् *ohne Wissen* M. 11,155. अज्ञातभुक्तशुद्ध्यर्थम् 5,21. विदितं वाथ वाज्ञातं पितुर्मे *mit oder ohne Wissen meines Vaters* N. 24,4. या गर्भिणी संस्क्रियते ज्ञाताज्ञातापि वा सती *man mag dieses von ihr wissen oder nicht* M. 9,173. *Jmd* (gen.) *bekannt als:* यो लक्ष्म्याः कामुको ज्ञातः सताम् Vop. 5,27. *gehalten für:* पूर्वमेव मया ज्ञातं पूर्णमिताद्य मेदसा Pañkat. I,123. — 2) *anerkennen; gutheissen, billigen:* तं स्मं जानीत परमे व्योमन् VS. 18,59. 60. सर्वं तदग्ने सुकृतस्य लोके जानीतान्नः संगमने पथीनाम् AV. 9,5,19. तद्धि देवा न जज्ञुः Çat. Br. 1,6,1,2. 8,1,8. तद्धास्य जज्ञुः 11,6,2,5. तथा नस्त्वं तात जानीथा यथा तत्तुभ्यमवोचम् *du mögest mir zugeben, dass* 14,9,1,6. तानि ज्ञातुं दधिरे 4,2,32. — 3) *als das seinige anerkennen, in Besitz nehmen* (vgl. u. सम्): यच्च मे किंचिदस्ति प्रत्यात्मकं धनं तं (sic) सर्वमेष एव जानाति Siddh. K. zu P. 4,25,*b*. — 4) med. mit dem gen. des Werkzeugs P. 1,3,45. 2,3,51. सर्पिषो जानीते = सर्पिषा करणभूतेन प्रवर्तते Sch. Vop. 23,36. शंभोर्मुकुन्दे जानीते = शंभुना साधनेन मुकुन्दे प्रवर्तते *er gelangt durch* Çiva zu Vishṇu 5,24. ज्ञास्ये रात्रौ *ich werde in der Nacht handeln* (?) Bhaṭṭ. 8,26.

— caus. ज्ञापयति und ज्ञपयति; partic. ज्ञप्त und ज्ञपित P. 7,2,27. Vop. 26,114. AK. 3,2,47. *Jmd* (acc.) *unterweisen:* स वै यथा नो ज्ञपय (wohl ज्ञपये) राजपुत्र तथा वद Çâṅkh. Çr. 15,25,2. ज्ञप्त *belehrt, unterwiesen* Çat. Br. 11,5,2,8. fgg. ज्ञापित Âçv. Gṛhj. 4,7. *Etwas* (acc.) *zu wissen thun, mittheilen, verkünden:* (तम्) समागम्याज्ञापयत्स्वं प्रयोजनम् MBh. 2,558. परोक्ष्य ज्ञापयन्नर्थान्न पश्चात्परितप्यते 12,4149. उत्पातेन ज्ञाप्यमाने Vârtt. 3 zu P. 2,3,13. *Etwas* (acc.) *lehren:* एतज्ज्ञापयत्याचार्यः, किं ज्ञाप्यते Pat. zu P. 2,4,66. 4,1,133. Vârtt. 1 zu P. 4,1,4. ज्ञापित Sch. zu Gaim. 1,1,2. *Jmd* (acc.) *mit Etwas* (acc.) *bekanntmachen:* श्रावितस्त्वं मया गुह्यं ज्ञापितश्च सनातनम्। धर्मम् MBh. 14,415. कथं हि पुण्डरीकाक्षो ज्ञापितस्तदिदं भवेत् Hariv. 10038. *Jmd* (gen.) *von Jmd* (acc.) *berichten:* ततस्ते ज्ञापयामासुर्धृतराष्ट्रस्य नागराः। पाण्डवानग्निना दग्धान् *sie theilten dem* Dhṛt. *mit, dass die P. verbrannt wären* MBh. 1,5864. med. *Jmd* (acc.) *angehen, bitten, ansprechen:* तस्मात्त्वां देवदेवेश लोकार्थं ज्ञापयामहे। एत लोकांश्च देवांश्च 3,8762. उपमन्त्रयते स हिंकारो ज्ञपयते स प्रस्तावः स्त्रिया सह शेते स उद्गीथः Khând. Up. 2,13,1. Nach Dhâtup. 33,59 = नियोग, nach 32, 80. 19,50 = मारण, तोषण und निशान (निशामन); vgl. u. ज्ञा und सम्. — desid. vom caus. जिज्ञपयिषति und ज्ञीप्सति P. 7,2,49. 4,55. Vop. 19,8—10. जिज्ञापयिषति Siddh. K. 155,*a*,9. ज्ञीप्स्यमान *den man Etwas wissen lassen will, dem man Etwas beizubringen beabsichtigt* P. 1,4,34. — Vgl. जिज्ञापयिषु.

— desid. जिज्ञासते P. 1,3,57. Vop. 23,57. ep. auch act. 1) *zu kennen —, zu wissen —, zu erkennen —, kennen zu lernen begehren; untersuchen, prüfen, auf die Probe stellen:* कस्मात्ते — जिज्ञासामि *ich verlange zu wissen worüber du lachst* R. 2,35,19. जिज्ञासन्तौ परां गतिम् 4,60,6. धर्मं जिज्ञासमानानाम् M. 2,13. P. 1,3,57, Sch. यावन्न जिज्ञासत आत्मतत्त्वम् Bhâg. P. 5,5,5. जिज्ञासित *was man kennen zu lernen gewünscht hat* 1,5,3.4. जिज्ञासमानो रामस्य वीर्यम् MBh. 3,8660. धनुषस्तस्य वीर्यं हि जिज्ञासन्तः R. 1,33,10. तेषां जिज्ञासमानानां शैवं धनुरुपाहृतम् 66,19. जिज्ञास्यतां रथः सद्यो व्यक्त एष हिरण्मयः MBh. 3,8630. आत्मानुचरस्य भावं जिज्ञासमाना Ragh. 2,26. Bhaṭṭ. 8,33. एवं हि न शास्त्रविषयो जिज्ञास्येत Sch. in Wilson's Sâṅkhjak. S. 8. जिज्ञासमाना वैदेही त्वां मां च R. 3,68,8. MBh. 13,7489. अस्मान् जिज्ञासमानः 3,2782. Bhaṭṭ. 14,91. अद्य जिज्ञासे मां त्वं भरतस्य प्रियाप्रिये R. 2,12,15. अजिज्ञासन्ङ्कितुम् MBh. 1,448. R. 5,31,43. शिविं जिज्ञास्यामः (sic) MBh. 3,13274. मया जिज्ञासितो ह्यसि 13,932. *sich Gewissheit verschaffen über:* तदेतामुपसर्पामि तावज्जिज्ञासितुं वरम् Kathâs. 22,84. — 2) *vermuthen:* इदं तद्रूपं यदवस्त योषा जायां जिज्ञासे मनसा चरन्तीम् AV. 14,1,56.

— अनु 1) *Etwas verstatten, vergönnen, gewähren, zugestehen; gutheissen, billigen:* विश्वे देवा अनु तद्वामजानन् RV. 10,85,14. AV. 6,112,1. 10,5,50. Çat. Br. 3,9,2,14. तं नो देवासो अनुजानन्तु कामम् TBr. 3,1,1,13. 2,6. यद्धि किं चानुजानात्योमित्येव तदाह Khând. Up. 1,1,8. ओमित्यग्निहोत्रमनुजानाति Taitt. Up. 1,8. स्थाने त्विद्धानुजानीहि प्रजानां मम च Bhâg. P. 3,13,14. मां ज्ञातमात्रां धनमित्रनाम्ने — अन्वजानाद्दार्यां मे पिता *zusagen* Daçak. in Benf. Chr. 186,19. अन्वजानात्ततो द्यूतम् MBh. 1,136. दुहितुस्तमभिप्रायमन्वजानात् 3,2955. अभिप्रेतांस्तु मे कामांस्त्वमनुज्ञातुमर्हसि 10024. fg. 4,799. R. 1,57,17. 60,28. Bhâg. P. 9,3,26. Kull. zu M. 3,108. 5,70. ततो ऽनुजज्ञे (wohl pass.) गमनं सुतस्य Bhaṭṭ. 1,23. Siddh. K. 167,*a*,5. अनुज्ञातविश्रम Çâk. 32,11, v. l. अनुजानातु मे भवान् *gestehe es mir zu* MBh. 3,2047. R. 1,21,17. अनुज्ञातं देव्या *die Königin hat es gewährt, zugestanden* Mâlav. 16,11. भवतामननुज्ञातं रूपाद्धि मम विक्रमम् *die von eurer Seite fehlende Einwilligung* R. 5,58,7. ब्रह्म यस्त्वननुज्ञातमधीयानादवाप्नुयात् *ohne dazu die Einwilligung zu haben* M. 2,116. यः स्वामिनाननुज्ञातमाधिं भुङ्क्ते 8,150. तेन क्रमागतं राज्यं सावधानेन शासता। अनुजज्ञे मितं कालं पूर्वभूपालपद्धतिः *wurde gebilligt so v. a. zur Richtschnur genommen* Râǵa-Tar. 1,353. — 2) *Jmd Etwas nachsehen, verzeihen:* अनुप्रवेशे यद्वीर कृतवांस्त्वं ममाप्रियम्। सर्वं तदनुजानामि MBh. 1,7772. तन्मया प्रीतिमता युवयोरनुज्ञातम् Çâk. 65,4. नूनमिदानीमनुज्ञातम् Mâlav. 42,9. — 3) *Etwas bereuen:* अगर्ह्यं यच्च ते पापामिमं पर्ययायं च यत्। अनुजानामि तत्सर्वमस्मिन् लोके परत्र च॥ R. 2,42,8. — 4) *Jmd* (acc.) *ermächtigen, eine Erlaubniss ertheilen:* यदि मां नानुजानासि Mâlav. 18. वनवासानुयानाय मामनुज्ञातुमर्हसि R. 2,52,44. अनुजानीहि मां गमनं प्रति P. 8,1,43, Sch. अनुज्ञात *ermächtigt, der eine Erlaubniss erhalten hat* Gobh. 3,4,1. Çâṅkh. Gṛhj. 1,12. 2,6. Kâtj. Çr. 2,3,3. 3,5,5. M. 3,210. 253. 9,179. Jâǵn. 1,68. MBh. 2,1230. Pañkat. 72,11. — 5) *Jmd* (acc.) *erlauben fortzugehen, verabschieden, entlassen:* अ-

नुजानामि वो वीरौ चरतं यत्र वाञ्छितम् MBH. 1,8477. अनुजानीहि माम् BRÂHMAN. 2,28. R. 2,34,23. आचार्याश्चानुजानीयात् M. 3,251. सर्वान्सधनुष्कांश्चाप्यनुज्ञासिषमप्यहम् MBH. 2,2699. अनुजाने त्वाम् R. 2,70,17. 3, 5,11. अनुजज्ञे MBH. 1,4136. 3,1472.14841. एनमनुजज्ञे गृहं प्रति HARIV. 9040. चिरविप्रोषितां मातर्मामनुज्ञातुमर्हसि MBH. 3,2712.2954. सेयं याति शकुन्तला पतिगृहं सर्वैरनुज्ञायताम् ÇÂK. 84. अनुज्ञात KÂTJ. ÇR. 10,7,5. MBH. 1,5899. 3,2298.2748.14842. ÇÂK. 32,11. PAÑKAT. 8,15. ÇUK. 42,6. Auch von leblosen Dingen: रथं दिव्यमिन्द्रदत्तम् — अनुज्ञाय R. 6,97,4. अनुज्ञातं तु रामेण तद्विमानं मनोजवम्। उत्पपात 108,1. सर्वमेवानुजानामि चीराण्येवानुयातु मे *ich sage Allem Lebewohl, lasse Alles zurück* 2, 37,4. — 6) *Jmd auffordern, bitten, beschwören:* त्वां साक्ष्मनुजानामि न गन्तव्यमितो वनम् R. 2,21,25. *jubere* WEST. — 7) *sich Jmd* (acc.) *gnädig erweisen, seine Gewogenheit an den Tag legen:* अन्वजानात्स धर्मज्ञो मुनिर्दिव्येन चक्षुषा। पाण्डोः पुत्रान् — आस्यतामिति चाब्रवीत् MBH. 3,11631. ते मां वीर्येण यशसा — अन्वज्ञाप्यन्वजानत 12045. सर्वभूतैरनुज्ञातः शंकरेण 8,823. — 8) nach अनुज्ञात, wenn es ein Lob einschliesst, ist das nachfolgende Wort im comp., so wie auch ein nachfolgendes verbum finitum, unbetont, gaṇa काष्ठादि zu P. 8,1,67.68. — Vgl. अनुज्ञा. — caus. 1) *um Erlaubniss bitten für* (acc.): घृताक्तमन्नमनुज्ञापयति ÂÇV. GṚHJ. 4,7. — 2) *Jmd* (acc.) *um Erlaubniss bitten:* (नाधीयीत) अतिथिं चाननुज्ञाप्य M. 4,122. सानुज्ञाप्याधिवेत्तव्या 9,82. ते कौरव्यमनुज्ञाप्य धृतराष्ट्रम् — दहने तु सपुत्रायाः कुन्त्या बुद्धिमकारयन् MBH. 1, 5636. स मातरमनुज्ञाप्य तपस्येव मनो दधे 2414. — 3) *Jmd um Erlaubniss bitten fortzugehen, sich verabschieden bei* (acc.): एवमाभाष्य राजानम् — अनुज्ञाप्य — तत्रैवान्तरधीयत MBH. 3,8274. जग्मतुश्च यथाकाममनुज्ञाप्य परस्परम् 12781. HARIV. 8712. R. 2,71,13. 3,9,16. PAÑKAT. 233, 14. — desid. act. अनुजिज्ञासति P. 1,3,58. VOP. 23,57. *gewähren —, zugestehen wollen:* अनुजिज्ञासतेवाथ लङ्कादर्शनमिन्दुना — उदैयत BHATT. 8,35. *Jmd* (acc.) *eine Erlaubniss zu ertheilen beabsichtigen:* पुत्रमनुजिज्ञासति P. 1,3,58, Sch. Vom intrans. med.: सर्पिषो ऽनुजिज्ञासते (vgl. simpl. 4) ebend.

— अभ्यनु 1) *Etwas zugestehen, gutheissen, billigen:* अतो नाभ्यनुजानामि गमनं तत्र वः स्वयम् MBH. 3,14826. यच्च ते ऽभ्यनुजानीयुः कर्म 12, 3992. यं च ते ऽभ्यनुजानीयुः स धर्मः 3993. तव पित्राभ्यनुज्ञातं ममेदं शृणु R. 3,53,15. हृदयेनाभ्यनुज्ञातो यो धर्मः M. 2,1. पूजामनर्हः कस्मात्त्वमभ्यनुज्ञातवानसि *zugeben, annehmen* MBH. 2,1363. — 2) *Jmd ermächtigen, eine Erlaubniss ertheilen; auffordern:* मां वाप्यभ्यनुजानीहि MBH. 2, 1225. अभ्यनुज्ञात *ermächtigt, aufgefordert* M. 3,248. JÂǴÑ. 1,235. MBH. 1,6617. 3,1813.1865.1881.2950. SÂV. 6,26. R. 1,68,12. 3,33,7. 4,21,30.31. 5,60,4. अनभ्यनुज्ञात (so ist zu lesen) M. 2,229; vgl. MBH. 12,3998. — 3) *Jmd entlassen, beurlauben:* शतवर्षोषितं मां हि न त्वमभ्यनुजानिथाः MBH. 14,1641. अभ्यनुज्ञात 1642. 3,1845. BENF. Chr. 21,10. HARIV. 6467. R. 1,2,3. 2,68,11. 3,19,26. 6,97,6. MṚKKH. 109,23. PAÑKAT. 95,22. BHÂG. P. 1,10,8. — 4) *sich Jmd* (acc.) *gnädig erweisen:* ब्रह्मणा यो ऽभ्यनुज्ञातः — कामरूपधरत्वं च प्रतिपेदे R. 3,36,19. — 5) *sich verabschieden* (vgl. caus.): स तथेति प्रतिश्रुत्य पूजयित्वा च नारदम्। अभ्यनुज्ञाय (°ज्ञाप्य?) राजर्षिर्ययौ वाराणसीं पुरीम्॥ MBH. 14,146. अभ्यनुज्ञातुमिच्छामः R. 2,12,7. — Vgl. अभ्यनुज्ञा fg. — caus. *sich beurlauben bei* (acc.), *Abschied nehmen von:* नृपतिं त्वभ्यनुज्ञाप्य वसिष्ठो ऽथापचक्रमे MBH. 1,6619. 3,11394. 9,3022. 14,366. अभ्यनुज्ञापयिष्यन्तस्तं निवासम् 3,17450.

— प्रत्यभ्यनु *einen sich Verabschiedenden entlassen:* मामामन्त्र्य द्विजर्षभ। मया प्रत्यभ्यनुज्ञातस्ततो यास्यसि MBH. 12,13928.

— प्रत्यनु *zurückweisen:* तत्सर्वं प्रत्यनुज्ञासीद्रामः — न हि तत्प्रत्यगृह्णात्स तत्रधर्ममनुस्मरन् R. 2,87,16.

— समनु 1) *Etwas zugestehen, gutheissen, billigen:* दुर्योधनस्य गमनं समनुज्ञातुमर्हसि MBH. 3,14824. इति वानरमुख्यस्य समनुज्ञाय शासनम् R. 5,2,8. तथेति समनुज्ञाय MBH. 1,4972. HARIV. 1537. अस्माभिः समनुज्ञाते दमयन्त्या नलो वृतः *mit unserer Einwilligung* MBH. 3,2245. — 2) *Jmd Etwas nachsehen, verzeihen:* संत्रासात्परुषं किंचिदज्ञानादपि यत्कृतम्। तन्मे समनुज्ञातुमर्हसि R. 2,39,38. — 3) *Jmd ermächtigen, eine Erlaubniss ertheilen; auffordern:* एवं च त्वां पिता — समनुज्ञातुमर्हति MBH. 3, 14815. समनुज्ञातवांश्च त्वष्टारं रूपसिद्धये HARIV. 589. समनुज्ञात MBH. 3, 222.1850. — 4) *Jmd entlassen, beurlauben:* तस्मान्मां त्वम् — समनुज्ञातुमर्हसि MBH. 5,5974. समनुज्ञासिषं कन्याम् 5977. समनुज्ञात 1,8478. 3, 2232. SUND. 2,2. — 5) *sich Jmd* (acc.) *gnädig erweisen:* गोभिश्च समनुज्ञातः सर्वत्र च महीयते MBH. 13,3603. ब्रह्मणा समनुज्ञातावमृतप्राशनावुभौ R. 6,4,7. — caus. 1) *sich Etwas zusagen lassen, ausbitten, entgegennehmen von:* रामात् — ब्रह्मास्त्रं समनुज्ञाप्य MBH. 1,6840. — 2) *Jmd um Erlaubniss bitten:* समनुज्ञाप्य कालीम् MBH. 5,5976. R. 2,40,2. — 3) *sich beurlauben bei* (acc.), *sich verabschieden von:* समनुज्ञाप्य माधवीम् MBH. 1,5824. 3,8474. R. 1,74,6. BHÂG. P. 3,33,33. (राजा) गत्वा कान्तारं त्वन्यतममनुज्ञाप्य जनम् M. 7,224. ततो ऽभिगम्य राजानम् — समनुज्ञापयामास निवर्ततु भवानिति R. 1,17,21. — 4) *Jmd freundlich begrüssen:* समनुज्ञाप्य तान्सर्वानासीनान्मुनिरब्रवीत् MBH. 1,6423.

— अप med. *ableugnen, verheimlichen* P. 1,3,44. शतमपजानीते Sch. VOP. 23,35. *unkenntlich machen:* आत्मानमपजानानः शशमात्रो ऽनयद्दिनम् BHATT. 8,26.

— अभि 1) *erkennen; merken, wahrnehmen; kennen, wissen:* नाभ्यजानन्नलम् MBH. 3,2201.2212. R. 3,68,42. 4,5,10. 12,29. रामो यदभिजानीयादभिज्ञानं प्रयच्छ मे 5,36,9. BHÂG. P. 1,4,33. स ता गिरः — नाभ्यजानत MBH. 18,64. प्रकाराननभिजानाति यो ऽङ्कचङ्क्रमयापि वा SUÇR. 1, 113,3. तदभिज्ञाय BHÂG. P. 4,19,26. असुरेभ्यः — भयं यो नाभिजानाति R. 6,94,15. माल्यगन्धानलंकारान्वस्त्राणि विविधानि च। एतान्येवाभिजानाति *sich auf Etwas verstehen* MBH. 4,76. उत्थानमभिजानन्ति सर्वभूतानि 3,1207. भवानिममिन्द्रद्युम्नं राजानमभिजानाति 13339. बुद्ध्याभिजानामि — न मादृशी त्वामभिभाष्टुमर्हति 15603. अहं हि नाभिजानामि भवेदेवं न वेति वा 2321. किमेतन्नाभिजानीमः HARIV. 9618. भक्त्या मामभिजानाति यावान्यश्चास्मि तत्त्वतः BHAG. 18,55. इति मां यो ऽभिजानाति 4,14. नाभिजानाति मामेभ्यः परम् 7,13. अभिज्ञाय सुदेवं तम् *nachdem er in ihm* Sudeva *erkannt hatte* MBH. 3,2684. तत्र नो नाभिजानीयुर्वसतो मनुजाः क्वचित् 17433. नाभिजज्ञे स नृपतिर्दुहितृर्थे समागतम् 2875. स आगच्छन्नेव स्वपतिरित्यभिज्ञातः ÇUK. 45,4. इह त्वां नाभिजानाति बालमेवापवाहितम् *er weiss nicht, dass du hier bist*, HARIV. 9237. अहं तमभिजानामि हृतं श्येनेन मूषिकम् *ich weiss, dass er geraubt worden ist*, MBH. 1,8396. अतिथिं समनुप्राप्तमभिजानन्तु 13,1447. सैरंध्रीमभिजानीध्व — देवरूपिणीम्

3,2604.2684.16757. नाभिजानाति मे — शाल्वगतं मनः Benf. Chr. 15,5. अक्तमन्तेषभिज्ञातः पृथिव्यामपि । कृदयज्ञः *bekannt als* MBh. 2,1763. मामभिजानासि — मिथ्याप्रलापिनम् *halten für* 1,3337. — 2) *anerkennen, gutheissen, einräumen, zugeben:* यदन्नं नाभिजानाति यद्वाक्यं नाभिनन्दति तत्सर्वं वर्जयाम्यहम् MBh. 13,5871. शुभं वा यदि वा पापं येन वाक्यमुदीरितम् । सत्यमित्यभिजानाति स लोके पुरुषोत्तमः ॥ R. 4,30,12. एवमुक्तस्तु राज्ञा स तथ्यमित्यभिज्ञातवान् MBh. 1,3420. न पुत्रमभिजानामि त्वयि जातम् *ich erkenne das von dir geborene Kind nicht als meinen Sohn an* 3060. — 3) *sich erinnern dass;* mit blossem fut. st. des imperf., oder mit यद् und imperf.; wenn die Erinnerung sich auf zwei mit einander in Verbindung stehende Ereignisse erstreckt, kann sowohl mit als ohne यद् imperf. oder fut. stehen. P. 3,2,112—114. अभिजानासि देवदत्त काश्मीरेषु वत्स्यामः । अभिजानासि देवदत्त यत्काश्मीरेष्ववसाम । अभिजानासि देवदत्त (यत्) काश्मीरेषु वत्स्यामस्तत्रौदनं भोत्स्यामहे (oder अवसाम und अभुञ्ज्महि) Sch. संभविष्याव एकस्यामभिजानासि मातरि Bhaṭṭ. 6,138. अवसाव नगेन्द्रेषु यत्पास्यावो मधूनि च । अभिजानीहि तत्सर्वम् 139. — Vgl. अभिज्ञ fg.

— प्रत्यभि 1) *wiedererkennen, erkennen,* act. Hariv. 9992. Prab. 24,16. Saddh. P. 4,13,*b.* med. MBh. 5,7258. °ज्ञाय 1,5441. Mṛkkh. 134,4. Hit. 14,21. Kathâs. 5,107. 8,29. 10,176. °ज्ञायमानत Sch. zu Kap. 1,64. °ज्ञात MBh. 5,4078. 6079. Çâk. 107,2. Kathâs. 4,81. °ज्ञातवान् 10,175. — 2) *wieder zusichkommen, die Besinnung wieder erhalten:* किंचित्प्रत्यभिजानतीम् Kathâs. 18,175. — Vgl. प्रत्यभिज्ञान.

— समभि *erkennen:* इन्द्रसेनां सह भ्रात्रा समभिज्ञाय MBh. 3,2945.

— अव *geringachten, verachten:* अवजानन्ति (Gegens. भजन्ति) मां मूढा मानुषीं तनुमाश्रितम् Bhag. 9,11. कच्चिद्वा नावजानन्ति याजकाः पतितं यथा MBh. 2,179. 3,8853. Hariv. 7095. Ragh. 1,77. Bhâg. P. 4,14,24. °ज्ञाय MBh. 3,1037. R. 1,14,22. 3,42,38. Hit. II,94. °ज्ञातुम् Pańkat. I,110. पुत्रो ऽप्यवज्ञायते III,195. तयावजज्ञे Bhaṭṭ. 3,8. अवजानासि मे तेजः R. 1,76,3. अवज्ञायैव तां वाचम् MBh. 3,17278. अवज्ञात AK. 3,2,56. H. 1479. Bhâg. P. 1,14,39. 18,28. अवज्ञाता भविष्यामि बान्धवानाम् MBh. 5,6033. 13,3869. अवज्ञाता च लोकेषु 1,6161. यद्दानमपात्रेभ्यश्च दीयते । असत्कृतमवज्ञातं तत्तामसमुदाहृतम् *eine Gabe, bei der man eine Geringachtung an den Tag legt,* Bhag. 17,22. — Vgl. अवज्ञा fgg., अवज्ञेय.

— आ *merken auf, bemerken, inne werden, kennen, verstehen:* तदा जीजीतात पुष्यता वचः ṚV. 1,94,8. मनो ह वै देवा मनुष्यस्याजानन्ति Çat. Br. 2,1,4,1. नो हि मनसा ध्यायतः कश्चनाजानाति 4,6,3,5. तद्वायमृषिराजज्ञौ 1,5,9. 1,1,2,7. आजिज्ञासेन्याभिर्वाप्रियं भ्रातृव्यमाज्ञायैनमतिर्यन्ति Ait. Br. 6,33 (Sâj.: = अवज्ञां कृत्य, eine sonst nicht zu belegende Bed.; vgl. आजिज्ञासेन्य). एनानाजानन् AV. 6,119,3. ग्राम्याणां पशूनां वाच आजानाति *versteht* Pańkav. Br. 10,2. — तदाज्ञाय पतीनामनपेक्षताम् Bhâg. P. 1,15,50. तं विषीदन्तमाज्ञाय राक्षसम् *bemerken, dass* MBh. 3,448. R. 2,69,3. 78,13. कलिमागतमाज्ञाय Bhâg. P. 1,1,21. *erfahren, vernehmen, hören* Bhâg. P. 3,8,4. शक्रस्य मतमाज्ञाय Indr. 3,1. तस्य स्वरमाज्ञाय R. 3,64,3. भ्रातुर्वचनमाज्ञाय MBh. 1,5940. 3,1431. R. 1,9,61. 2,78,10. शासनमाज्ञाय भ्रातुः 32,1. 34,12. न जगाम तयोक्तो ऽपि भ्रातुराज्ञाय शासनम् *nachdem er den Befehl des Bruders vernommen, indem er sich nach dem Befehl des Bruders richtete* 3,51,8. — आज्ञायतु: Hariv. 2929 fehlerhaft fur आज्ञागमतु:. — Vgl. आज्ञा, आज्ञात, आज्ञान fg., आज्ञायिन्, अनाज्ञात.

— caus. 1) *befehlen, anbefehlen, über Etwas befehlen, Jmd* (acc.) *anweisen, an Jmd einen Befehl richten:* भवद्गतामिति सुव्यक्तं प्रभुराज्ञापयिष्यति R. 5,25,48. 4,24,24. अन्यथा न तु यष्टव्यं वयमाज्ञापयामहे Hariv. 8005. यथाज्ञापयति देवः Hit. 92,1. Çâk. 61,14, v. l. Daçak. in Benf. Chr. 188,8. यथाज्ञापयसे MBh. 2,2567. किमाज्ञापयन्ति Çâk. 28,12. यदाज्ञापयति भगवान् 112,17. 7,22. 61,14. Hit. 98,21. R. 2,52,23. 3,18,11. योगमाज्ञापयं तत्र जनस्य Hariv. 9704. यात्राम् R. 2,82,21. घोषणाम् Pańkat. 261,8. सदृशं कुलसंबन्धं यदाज्ञापयथः स्वयम् R. 1,72,10. किमाज्ञापयसे MBh. 3,1836. आज्ञापयधर्मिष्ठानि 15025. आज्ञप्तुम् R. 4,40,8. सर्वमाज्ञाप्यतामाशु MBh. 13,1430. तं ह चिरं वसेत्याज्ञापयां चकार Khând. Up. 5,3,7. आज्ञापयतु मां गुरुः MBh. 1,5265. 2,1008. R. 1,66,3. 4,24,19. सेनाम् MBh. 1,7652. स्फीतं राष्ट्रम् — नित्यमाज्ञापयन्भासि दिवि देवेश्वरो यथा 2,1800. हृष्टमाज्ञापयस्व च R. 5,22,24. आज्ञापयितुम् 4,19,23. 40,7. आज्ञापित R. 2,82,30. Çâk. Ch. 79,2. आज्ञप्त M. 2,245. R. 5,56,134. Çâk. 50,7. Dev. 6,5. पितृनाज्ञापयिष्यन्ति पुत्राः कर्माणि Hariv. 11195. तथा तथा विधानाय स्वयमाज्ञापयस्व माम् MBh. 1,5316. आज्ञापय मां स्वगृहाय *heisse mich nach Hause gehen* Pańkat. 242,24. मां दृष्ट्वा वधायाज्ञापयिष्यति *er wird den Befehl ertheilen mich zu tödten* R. 5,1,79. आज्ञापितं मामशने MBh. 1,6310. — 2) *versichern, betheuern:* न किंचिदस्या वृजिनमहमाज्ञापयामि ते R. 6,103,10. — Vgl. आज्ञप्ति, आज्ञाप्य. — desid. s. आजिज्ञासेन्य.

— अभ्या s. अभ्याज्ञाय.

— समा *erkennen, kennen lernen, bemerken:* अभिप्रायं समाज्ञाय MBh. 4,1736. भावचक्रुन्दं समाज्ञाय 13,1422. मृतसंजीवनी विद्या मया समाज्ञाता Vet. 18,13.12. ते समाज्ञाय संप्राप्तं याज्ञियं तुरगोत्तमम् MBh. 14,2142. महारथः समाज्ञातः *bekannt als grosser Held* 3,680. समाज्ञातानृद्धिमतः प्रतिष्ठपान्वशे स्थितान् 13,2214. महारथसमाज्ञात (vgl. gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59) *als grosser Held bekannt* 14,2141. बाहुयुद्धम् — क्रियाबलसमाज्ञातम् *bei dem Gewandtheit und Kraft erkannt werden* Hariv. 4697. — Vgl. समाज्ञा. — caus. *befehlen, anbefehlen, Jmd* (acc.) *anweisen, Jmd einen Befehl ertheilen:* राष्ट्रियः समाज्ञापयति Mṛkkh. 66,23. योगं समाज्ञापय मे बलानाम् R. 2,82,29. अतो यात्रां समाज्ञप्तां राघवस्य निवर्तने 23. वधे तस्य समाज्ञप्ते रावणेन 5,48,1. संमार्जनोपलेपनमण्डनादिकं कर्म समाज्ञापयति Pańkat. 116,21. विवाहम् — समाज्ञापयत MBh. 5,6072. त्वाम् — समाज्ञापयति Hit. 93,5. मां समाज्ञापयस्व च R. 6,21,37. ततः समाज्ञापयदाशु सर्वानानायिनस्तद्विचये Ragh. 16,75. कंसेनापि समाज्ञप्तश्चाणूरः पूर्वमेव तु । योद्धव्यं सह कृष्णेन त्वया यत्नवतेति वै ॥ Hariv. 4694. 8845. 11507. द्वाःस्थेन च समाज्ञप्तः प्रविवेश गृहोत्तमम् 15051.

— उप med. *ersinnen, ausfindig machen, auf Etwas verfallen:* न पापमुपं जानते AV. 4,36,8. उप तज्जानीत यथा वयमिदं पाप्यमामेति ते ऽब्रुवं श्रेतयधर्मिति Çat. Br. 6,2,3,7. 8,3,1. 3,2,2,2. 1,6,4,7. 4,2,1,6. शश्वद्धि तदाहुणिनाधुनोपज्ञातम् 3,3,4,19. उप तं यज्ञक्रतुं जानीत य ऊर्ध्वस्तोमः 12,2,3,9. 3,3,5. उपज्ञात P. 4,3,115. = विनोपदेशेन ज्ञातम् Sch. — Vgl. उपज्ञा. — desid. *ausfindig zu machen suchen* (?) MBh. 13,3016 — Vgl. उपजिज्ञास्य.

— समुप *ersinnen, ausfindig machen:* स्वयं समुपजानन्हि पौरजानपदा-

चेनम्। स मुक्तं प्रेक्षते राज्ञा MBh. 12,5241.

— प्रणि *bedenken:* प्रणिजानीहि हन्यन्ते हता दोषे न सत्यपि Bhatt. 9,100.

— निस् *unterscheiden, bestimmen; herausfinden, auffinden:* न हैवेह स्वो चन पाणी निर्ज्ञानीयुः Çat. Br. 4,2,1,2. यो नेदेति (चन्द्रः) अथास्य वा हैतोर्निर्ज्ञाय वै 11,1,4,1. विद्युद्धि विद्युत्य वृष्टिमनुप्रविशति सान्तर्धीयते तां न निर्ज्ञानन्ति Ait. Br. 8,28.

— विनिस् dass.: अपि यत्र स्वः पाणिर्न विनिर्ज्ञायते Çat. Br. 14,7,1,5.

— परि *bemerken, erkennen, kennen lernen, in Erfahrung bringen, sich vergewissern, genau wissen:* इन्द्रो दृशं परि जानादहीनाम् ṚV. 10, 139,6. एतैः सर्वैरभिज्ञानैः परिज्ञाय R. 6,8,3. ताम् — परिज्ञाय Hit. 42,8. Râga-Tar. 4,519. 5,219. तपस्विभिः कैश्चित्परिज्ञातो ऽस्मि Çâk. 27,1. Pañkat. 115,18. वृषभो ऽयमिति परिज्ञाय 23,1. सम्यक्परिज्ञाय 21,11. 33,14. निपुणतरं परिज्ञाय 115,16. अनुबन्धं परिज्ञाय देशकालौ च तत्वतः M. 8,126. तत्तु सर्वम् — धर्मराजेन — आतिराग्र परिज्ञातं भारद्वाजचिकीर्षितम् MBh. 7,467. पर्यज्ञानन्न चैव ते 3,10334. R. 5,56,134. Hit. I,51. II, 85. 20,13. Kathâs. 4,73. Vet. 9,10. आत्मामिहागतो — परिज्ञातुं बलं कृत्स्नं तवेदम् R. 6,1,24. देवैरपि न शक्यस्त्वं परिज्ञातुं कुतो मया MBh. 3, 6099. त्वं मया परिज्ञातः Pañkat. 99,8. परिज्ञातस्त्वं मया सम्यङ् सुहृत् 117,16. परिज्ञातस्य मे राज्ञा शीलेन च कुलेन च Mṛkkh. 143,2. तत्कारणं जारं परिज्ञाय *nachdem sie den Liebhaber als Ursache davon erkannt hatte* Hit. 29,17. परिज्ञायते कतरेण दिग्विभागेन गतः स जाल्मः *weiss man genau?* Vikr. 5,14. परिज्ञात *bekannt:* परिज्ञातस्य कर्मभिः R. 4,42, 10. मध्यदेश° MBh. 12,6310. परिज्ञातान्वनस्पतीन् 13,4979 (vgl. M. 4, 39, wo st. dessen प्रज्ञात). स्वेन नाम्ना परिज्ञातम् Hariv. 2821. — Vgl. कृपरिज्ञात, परिज्ञातर् u. s. w.

— प्र *erkennen, verstehen:* insbes. *den Weg* oder *die Richtung* oder auch *die Art und Weise eines Verfahrens erkennen, Etwas zu finden wissen, sich zurechtfinden, Bescheid wissen, sich orientiren:* प्र नीचीरग्ने अहंप्योरज्ञानन् ṚV. 1,72,10. प्र पितृयाणं पन्थां जानाति AV. 8,10,19.20. 15,12,5. त्वया लोकमङ्गिरसः प्राजानन् तं लोकं पुण्यं प्र ज्ञेषम् 9,5,16. ततो वै ते प्र यज्ञमजानन्प्र स्वर्गं लोकम् (vgl. स्वर्गं लोकं न प्रजानाति मूढः P. 1,3,76, Sch.) Ait. Br. 2,1. ते देवा न किं चनाशक्नुवन्कर्तुं न प्राजानंस्ते ऽब्रुवन्नदितिं त्वयेमं यज्ञं प्रजानामेति 1,7. मयैव प्राचीं दिशं प्रजानाथ ebend. TS. 6,1,5,1.2. Çat. Br. 3,2,2,1. fgg. वाचा हि मुग्धं प्रज्ञायते ऽथात्र प्रज्ञाते यथापूर्वं करोति *denn mittelst der Rede kann man sich im Unklaren zurechtfinden, und hat man sich zurechtgefunden* (d. h. *kennt man die Ordnung*), *so vollzieht man die Handlungen nach der Reihe* 4,5,1, 3. 6,2,8. 11,5,5,4. fgg. स्वर्ग्यमग्निं नचिकेतः प्रजानन् Kathop. 1,14. श्रेष्ठश्चेन्न प्रजानाति कनीयान्किं करिष्यति MBh. 1,8407. partic. praes.: प्रजानतीव न दिशो मिनाति ṚV. 1,124,3. पुर एतु प्रजानन् 10,17,5.6. देवेभ्यो हव्यं वहतु प्रजानन् 16,9. AV. 2,26,2. इमां शालां बृहस्पतिर्नि मिनोतु प्रजानन् 3,12,4. येन यज्ञेन वहन्यो यन्ति प्रजानन्तः 13,3,17. अदित्सन्तं दापयति प्रजानन् *den Kargen weiss er zum Geben zu bringen* VS. 9, 24. तं प्रत्युवाच — अजानन्तं प्रजानती R. 2,72,14. प्रज्ञा = प्रजानती H. 322. *unterscheiden, erkennen:* यया धर्ममधर्मं च कार्यं चाकार्यमेव च। अयथावत्प्रजानाति बुद्धिः सा पार्थ राजसी ॥ Bhag. 18,31. वाच्यावाच्ये हि कुपितो न प्रजानाति कर्हिचित् MBh. 3,1069. ततः स तमसाविष्टो न स्म किंचित्प्रजज्ञिवान् 4,1948. गर्जितेन च दैत्यानां न प्राज्ञायत किं च न Arg. 8,6. MBh. 3,8532. *gewahr werden:* न च किंचित्प्रजज्ञिवान् 14109. *wissen von, erfahren von:* न हि प्रजानामि तव प्रवृत्तिम् Bhag. 11,31. नान्यं प्रज्ञास्यते कंचिन्मानवं पितृवर्जितम् R. 1,8,8. न प्राज्ञायन्त पाण्डवाः *man hat nichts von den P. erfahren, man weiss nichts von ihnen* MBh. 4, 87. दमयन्त्या गतः सार्धं न प्राज्ञायत कर्हिचित् (v. l. कस्यचित्) N. 17,3. न च स्त्रियं प्रजानाति कश्चिदप्रासयौवनः *weiss nichts von einem Weibe, tritt in kein näheres Verhältniss zu ihr* MBh. 1,2471. *ausfindig machen:* आयतनं नः प्रजानीहि Ait. Up. 2,1. — प्रज्ञात *unterschieden, deutlich zu erkennen:* आसीदिदं तमोभूतमप्रज्ञातमलक्षणम् M. 1,5. *bekannt* (H. 1493), *anerkannt; kenntlich, deutlich; gewöhnlich:* प्रदक्षिणानि कुर्वीत प्रज्ञातांश्च वनस्पतीन् M. 4,39 (vgl. MBh. 13,4979, wo st. dessen परिज्ञात). अनुष्टुभः (im Gegens. zu *künstlich erzeugtem* Metrum) Ait. Br. 4,4. एतद्ध स्वेव प्रज्ञातं कौरुपञ्चालं यच्चतुरवत्तम् Çat. Br. 1,7,2,8. Kâtj. Çr. 22,11,26. Çat. Br. 2,6,2,7. आग्निष्टोमिकान्ग्रहान् 5,1,2,1. 4,5,9,1. अग्नि 3,8,1,5. (चरुः) अग्नं लेवायाविज्ञवः प्रज्ञातः 1,2,5. Çâñkh. Çr. 17,1, 13. Kâtj. Çr. 6,4,13. 6,9. — Vgl. प्रज्ञ, प्रज्ञा, प्रज्ञान, 1. अप्रज्ञप्ति. — caus. 1) *den Weg zu Etwas zeigen:* प्राचीं प्रेहीदं प्रज्ञपय Çat. Br. 4,6,3, 6. *verrathen:* राजभावस्तावत्प्रज्ञापितो भवति Çâk. 12,12, v. l. — 2) *Jmd auffordern:* भगवान्प्रज्ञप्त एवासने न्यषीदत् Lalit. ed. Calc. 6,16.

— अनुप्र *nach Jmd sich zurechtfinden, — den Weg finden:* यज्ञेन वै देवा ऊर्ध्वाः स्वर्गं लोकमायंस्ते बिभयुरिमं नो दृष्ट्वा मनुष्याश्च ऋषयश्चानुप्रज्ञास्यन्तीति Ait. Br. 2,1. *auffinden:* ज्योतिरनु प्रजानन् ṚV. 3,26,8. न हैतं दैवमात्मानमनुप्रजानीयात् Çat. Br. 7,4,2,19. — Vgl. अनुप्रज्ञान.

— अभिप्र *an Jmd denken, für Jmd sorgen:* तमशनायापिपासे अब्रूतामावाभ्यामभिप्रजानीहीति Ait. Up. 2,5. Sâj. ergänzt अधिष्ठानम् und erklärt अभि° durch चिन्तय *denke aus.*

— प्रतिप्र *wieder auffinden:* तथा तं लोकं प्रतिप्रज्ञास्यामस्तथा न जिह्मा एष्यामः Çat. Br. 3,6,2,22.

— संप्र *unterscheiden, erkennen, genau kennen:* न दिशः संप्रजानामि नाकाशं न च मेदिनीम् MBh. 12,1872. Hariv. 13555. बहूनि यज्ञरूपाणि नानाकर्मफलानि च ॥ तानि यः संप्रजानाति MBh. 12,2319. वितर्कविचारानन्दास्मितानुगमात्संप्रज्ञातः (समाधिः) Jogas. 1,17.

— प्रति 1) *anerkennen, gut aufnehmen; gutheissen, billigen:* आ नस्तुतं रयिं भरांशं न प्रतिजानते ṚV. 3,45,4. वास्तोष्पते प्रति जानीह्यस्मान् 7, 54,1. प्रति त्वा जानन्तु पितरः परेतम् AV. 18,4,51.52. वाचम् 19,4,4. आधानाप्रतिज्ञात *dessen Feueranlegung nicht genehmigt* d. h. *ohne Erfolg geblieben ist* (andere Erkll. in den Scholien) Kâtj. Çr. 4,11,1. कश्चिन्न पाने द्यूते वा क्रीडासु प्रमदासु च। प्रतिजानन्ति पूर्वाह्णे व्ययं व्यसनजं तव ॥ MBh. 2,203. ऋणे देये प्रतिज्ञाते *wenn die Schuld anerkannt worden ist* (Gegens. अपह्नव) M. 8,139. शतं प्रतिजानीते P. 1,3,46, Sch. प्रतिज्ञात *angenehm, erwünscht:* प्रतिज्ञातो म एष वरः Çat. Br. 14,9,1,8. एतद्वास्य प्रतिज्ञाततमं धाम 8,6,2,24. 9,1,1,22. — 2) *zusagen, versprechen:* प्रतिजज्ञे वधं चापि सर्वक्षत्रस्य MBh. 3,10201. Hariv. 6825. Bhatt. 14,64. कार्यम् MBh. 5,6021. प्रतिज्ञाय चनवासमिमं गुरोः R. 2,109,24. 3,19,17. 4,30,18. तस्मै निशाचरैश्वर्यं प्रतिजज्ञे Ragh. ed. Calc. 12,69. प्रतिजानामि ते वाक्यम् MBh. 3,2780. प्रतिजज्ञे च भूपेन ततस्तत्स्वामिनिग्रहः Râga-Tar. 4,231. प्रतिज्ञातो हि भवता दुःखप्रतिशमो मम MBh. 5,7485. 7,

2648. R. 1,60,26. 3,13,8. स्थिरा मया प्रतिज्ञाता प्रतिज्ञा 2,109,25. प्रतिज्ञातं च रामेण तदा बालिबधं प्रति 1,1,61. प्रतिजज्ञे च राज्याय *er sagte ihm die Herrschaft zu* MBh. 1,7234. प्रतिजानीष्व तं कर्तुम् Arǵ. 5,8. अर्जुनः प्रतिजानीते — कर्णम् — हन्तास्मि MBh. 2,2546. Hariv. 7244. प्रत्यज्ञास्त Bhaṭṭ. 8,26. प्रतिज्ञातं हि नस्तथा MBh. 4,153. यदन्यस्य प्रतिज्ञाय पुनरन्यस्य दीयते (कन्या) M. 9,99. एवं मे प्रतिजानीहि MBh. 4,706. R. 1,21,14. 38,12. 2,23,29. प्रतिजानामि ते वीर सत्येनायुधमालभे। यथा रामं रणे पार्यं पातयिष्यामि 3,33,8.26. तेभ्यः प्रतिज्ञाय नलः करिष्य इति MBh. 3,2135. सहस्राणि प्रतिज्ञाय R. 1,75,7. न प्रतिजानीमो नास्तिको जायते जनः *wenn wir nicht zusagen, einwilligen, dann* 65,13. मामेवैष्यसि सत्यं ते प्रतिजाने *ich sage es dir zu, verspreche es dir* Bhag. 18,65. प्रतिजानामि ते सत्यं न जीवन्प्रतियास्यति R. 6,12,13. सत्यं मे प्रतिजानीहि MBh. 5,7491. प्रतिज्ञात = अङ्गीकृत u. s. w. AK. 3,2,58. H. 1488. — 3) *bestätigen, bejahen, antworten*, med. Çat. Br. 2,5,2,20. Âçv. Gṛhj. 1, 23. तं हाभ्युवाद त्वं नु भगवः सयुग्वा रैक्व इत्यहं ह्यरा३ इति ह प्रतिजज्ञे Khând. Up. 4,1,8. को नु त्वानुशशासेत्यन्ये मनुष्येभ्य इति ह प्रतिजज्ञे 9,2. किं पिबसीति पृष्ट्वा पुंसवनं पुंसवनमिति त्रिः प्रतिजानीयात् Âçv. Gṛhj. 1, 13. तथेति प्रतिज्ञाय an einigen Stellen *bestätigen*, an andern *zusagen, sich einverstanden erklären* MBh. 1,7700. Hariv. 15294. 15532. R. 2,90, 9. 112,26. Pańkat. 34,25. 226,7. तथेति प्रतिज्ञाय सावित्र्या वचनम् Sâv. 1,16. अनामयं प्रतिजाने तवाहम् *ich bestätige dir mein Wohlsein* so v. a. *ja, ich bin wohl* MBh. 5,690. तत एकेन वृद्धशृगालेन प्रतिज्ञातम् मया — एतन्मरणं कर्तव्यम् Hit. 40,19. — 4) *behaupten, aussagen, statuiren, annehmen:* के यूयं पुष्पवन्तश्च — बिभ्रतः क्षात्रमोजश्च ब्राह्मण्यं प्रतिजानथ *wie könnt ihr behaupten, dass ihr Brahmanen seid?* MBh. 2,842. इत्येतत्प्रतिजानामि 4,37. तां प्रतिज्ञां प्रतिज्ञाय पुरा R. 6,85,8. कुशलाः प्रतिजानन्ति ये वै तत्त्वविदो जनाः MBh. 3,1236. प्रतिज्ञातार्थ *Behauptung* Jâǵn. 2,7. इत्यादीनां यणो ऽनुनासिकत्वं न प्रतिज्ञायते *statuirt —, angenommen werden* Sch. zu P. 7,1,1. Siddh. K. zu P. 3,1,11. इह शास्त्रे कार्यार्थमकारो विवृतः प्रतिज्ञातः Sch. zu P. 8,4,68. Ind. St. 4,139. 152. 206. — 5) *Etwas zur Sprache bringen:* तत्परीक्षां प्रतिजानीते Sch. zu Gaim. 1,1,3. प्रथमं तावत्सत्कार्यं प्रतिजानीते Sch. bei Wils. Sâṅkhjak. S. 31. शब्दं नित्यमातिष्ठते नित्यत्वेन प्रतिजानीत इत्यर्थः P. 1,3,22, Vârtt., Sch. — 6) *erkennen, erfahren, gewahrwerden:* द्रोणं च प्रत्यजानत (nach der Beschreibung) MBh. 1,5170. दिशो न प्रतिजानामि 2089. प्रतिजानीहि येन मोक्षमवाप्स्यसि 13,4839. प्रतिजानीहि न मे भक्तः प्रणश्यति Bhag. 9,31. न तृप्तिपपासे कालं वा प्रत्यजानं तदा Hariv. 1036. — 7) *mit Wehmuth zurückdenken an;* nur in dieser Bed. wird P. 1,3,46. Vop. 23,37 das act. anerkannt. Wir haben für diese Bed. nur eine Belegstelle und zwar für med.: न चातीतानि शोचन्ति न चैव प्रतिजानते MBh. 12,8438. — Vgl. प्रतिज्ञा, प्रतिज्ञान. — caus. प्रतिज्ञापित Çâk. 12,12, v. l. für प्रज्ञापित *verrathen.*

— संप्रति *zusagen:* त्वया वै संप्रतिज्ञाते सिन्धुराजवधे MBh. 7,2652. यथा वः संप्रतिज्ञातम् 5,5416. तथेति संप्रतिज्ञाय (auf die Aufforderung तथा कुरु) 3,1912.

— वि 1) *erkennen, verstehen; unterscheiden; wahrnehmen, merken:* तयोरहं न वि जानामि यतरा परस्तात् AV. 10,7,43. वि जानीह्यार्यान्ये च दस्यवः ṚV. 1,51,8. 164,37. ज्योतिर्वृणीत तमसो विजानन् 3,39,7. 4, 51,6. 5,61,7. वाचैवान्नस्य रसं विजानाति Çat. Br. 8,5,4,1. 12,9,1,14. यो नाभ्रोयादनडुहो विजानन् AV. 4,11,3. दक्षिणां वर्म कृणुते विजानन् ṚV. 10,107,7. AV. 12,5,17. 10,8,5. रायो दुरो व्यृतज्ञा अजानन् ṚV. 1,72,8. दीर्घश्रुतो वि हि जानन्ति वह्नयः 10,114,2. न तत्तु मेषां विजानीमः Çat. Br. 11,5,5,13. 14,5,4,16. आत्मानं चेद्विजानीयादयमस्मीति पुरुषः 7,2,16. अपि पृष्ठत उपसृष्टो मनसा विजानाति 4,2,9. यत्किं च विज्ञातं वाचस्तद्रूपं वाग्घि विज्ञाता 15. 8,2,2. उभौ तौ न विजानीतः *beide haben nicht die richtige Erkenntniss* Kaṭhop. 2,19. अविज्ञातं विजानतां विज्ञातमविजानताम् Kenop. 11. एवं धर्मं विजानीमः *so verstehen wir das Gesetz* M. 9,46. कथमेतद्विजानीयाम् *wie soll ich dieses verstehen, auffassen?* Bhag. 4,4. ब्राह्मणस्य विजानतः *verständig* 2,46. M. 5,121. 6,84 (Gegens. अज्ञ). 8, 276. अविजानन्त् 3,97. यथा यथा हि पुरुषः शास्त्रं समधिगच्छति। तथा तथा विजानाति *an Erkenntniss zunehmen* 4,20. *kennen, verstehen, vertraut sein mit, wissen:* गुणदोषौ विजानता 2,212. कार्यं विजानता 3,80. क्षयं वृद्धिं च वणिजा पण्यानामविजानता Jâǵn. 2,258. MBh. 1,5678. वियोनिजानां च विजानते (3. sg.) ऋतम् 13,5204. वयं सर्वे विजानीमो युवराज बलं तव R. 5,1,63. Vet. 27,2. (यस्य) न विज्ञायेत वा पिता M. 3,11. विज्ञात *bekannt* AK. 3,1,9. Trik. 3,1,1. M. 8,161. 10,50. मनसा शुद्धभावेन संसर्गेण च — यच्चाहं ते न विज्ञाता R. 6,101,12. अविज्ञात *unbekannt* M. 4, 129. 10,57. 11,87. असंशयं विजानीते यत्र तौ R. 2,84,13. तत्र विज्ञायते कीदृगस्य चेष्टितम् Pańkat. 63,10. mit einem infin.: न सा (सेना) विजानाति रणात्कदाचिद्विनिवर्तितुम् *weiss nicht, was umkehren heisst* MBh. 9, 2666. विज्ञायते ह *es ist bekannt* Çat. Br. 14,9,1,10. Häufig zur Anführung von Citaten aus normativen Büchern oder bei Angabe von Lehrsätzen: *es wird verstanden* so v. a. *ist anerkannt* oder *wird gelehrt:* प्राजापत्यो ब्रह्मचारी भवतीति विज्ञायते Âçv. Gṛhj. 1,20.21. 2,8. 3,4.9. Nir. 3,4.8. 7,12. उत्तरमाग्नेयं दक्षिणं सौम्यं विज्ञायते Âçv. Gṛhj. 1,10. ब्राह्मणेनैवेतरा (दक्षिणाः) विज्ञाताः Lâṭj. 9,2,16. उभाविति शाट्यायनकं (sc. मतम्) विज्ञायते 1,2,24. *erkennen, kennen lernen, ausfindig machen, in Erfahrung bringen:* क्षिप्रमस्मान्विजानीयुः MBh. 4,153. न वो विज्ञास्यते कश्चित् 3,17435. विज्ञातो ऽसि मया चिह्नैः Hariv. 9468. R. 3,19,17. Mṛkkh. 66,4. दिशश्च न विजानीमः MBh. 1,5878. विज्ञाय निशि पन्थानम् 5876. Sâv. 5,76. वाचं वा को विजानाति पुनः संश्रुत्य संश्रुताम् Jâǵn. 3,150. अन्नं ब्रह्मेति व्यजानत् Taitt. Up. 3,2. fgg. चेष्टाश्चैव विजानीयात् M. 7,194. श्रुतशीले च विज्ञाय 11,22. शनैर्विज्ञातवार्त्तस्य — राज्ञः Râǵa-Tar. 5,236. नैव वाचा व्यवसितं भीम विज्ञायते सताम् MBh. 2,2543. रोदनकारणं विज्ञाय Vet. 30,7. हस्ततुलयापि निपुणाः पलपरिमाणं विजानन्ति Pańkat. II,84. विज्ञायतां यदेते कञ्चुकिनो वदन्ति 45,24. अयं विज्ञायतां कस्य कुतो वाय। मदागतः Hariv. 10205. सूचीमुखं विजानीहि नाशिष्यायोपदिश्यते *lerne S. kennen* so v. a. *denke daran, wie es ihm ergangen ist*, Pańkat. I,430. *Etwas von Jmd* (gen.) *erfahren, lernen:* स्वप्नान्तं मे सोम्य विजानीहि Khând. Up. 6,8,1. तद्धास्य विजज्ञौ 7,6. अथ मे विज्ञास्यसि 4. विजानीहि ममेदम् MBh. 2,2568. *bemerken, wahrnehmen, innewerden, vernehmen:* न च ते मूर्खा उलूका विजानन्ति यत् *dass* Pańkat. 194,13. अत्यक्रामदविज्ञातः कालः Bhâg. P. 1,13,16. विज्ञाय नलशासनम् MBh. 3,2277. आर्तस्वरं तु विज्ञाय तम् R. 3,51,1. पार्थस्य चक्षुरुर्वश्यां सक्तं विज्ञाय *dass des P. Auge auf M. hafte* MBh. 3,1800. Pańkat. 37,8. 105, 19. Râǵa-Tar. 5,367. तम् — अभिषङ्गजडं विजज्ञिवान् Ragh. 8,74. मुनिवेशं

महत्त्वात्तं विज्ञाय R. 1,48,19. 3,16,29. महत्त्वात्तस्य तत्सर्वं विज्ञाय *nachdem er innegeworden, dass dieses Alles von* Indra *komme*, R. 1,64, 11. *Etwas in Etwas erkennen:* पौलस्त्यः कथमन्यदारहरणे दोषं न विज्ञातवान् Pańkat. II,4. *Jmd als — ansehen, halten für:* मानुषीं मां विजानीहि MBh. 3,2586.2475. तमौरसं विजानीयात्पुत्रं प्रथमकल्पितम् M. 9,166.260. 2,135. भर्तुः पुत्रं विजानन्ति *sehen ihn als Sohn des Gatten an* 9,32. त्रिचतुरोरादेशो मा विज्ञायि *man halte es nicht für ein Substitut von* त्रि *und* चतुर् Sch. zu P. 7,2,100. स्थानी ग्रादेशस्य संज्ञा मा विज्ञायि Kâç. zu P. 1,1,56. इत्यवधिर्मा विज्ञायि Sch. zu P. 1,4,56. Sch. zu P. 8,2,38. — 2) in der Bed. des caus. *Etwas auseinandersetzen:* तदेतन्मे विजानीहि यथाहं मन्दधीर्हरे। सुखं बुध्येयं दुर्बोधम् Bhâg. P. 3,25, 30. — Vgl. विज्ञ, विज्ञान, विज्ञेय, ग्रविजानन्त्, ग्रविज्ञात. — caus. *Etwas kundmachen, verkünden, berichten, seine Meinung kundthun, sich aussprechen:* यद्देव त्वं (मनः) वेत्थाहं (वाक्) तद्विज्ञपयाम्यहं संज्ञपयामि Çat. Br. 1,4,5,10. वाग्वा ऋग्वेदं विज्ञापयति यजुर्वेदम् u. s. w. Khând. Up. 7, 2,1. समीक्षणेन विज्ञापयन्तः Lâṭj. 3,8,3. एवं संजीवी विप्रकृमन्त्रं विज्ञापयामास Pańkat. 152,5. किं स्वामिपादानामग्रे ऽसत्यं विज्ञाप्यते 23,14. तन्निवेदनकारणम्। व्यजिज्ञपन् Râǵa-Tar. 5,50. स्वचिकीर्षितं यत्। विज्ञापयामास Bhâg. P. 1,19,12. वाक्यं विज्ञापयामास गुणवद्दोषवर्जितम् R. 5, 90,17. न्यासभूतमिदं राज्यं तव विज्ञापयाम्यहम् *ich verkünde dir, dass ich diese deine Herrschaft nur als ein bei mir niedergelegtes Pfand betrachte*, 4,9,5. तैः — दर्दुररात्तस्य विज्ञप्तम् Pańkat. 198,8. स्मरन् — विज्ञापितम् Bhâg. P. 3,6,10. विज्ञाप्यताम् *man thue kund* Dhûrtas. 89,4. दूतः प्राप्तो व्यजिज्ञपत् Râǵa-Tar. 4,61. एकान्ते विज्ञापयामि Vet. 3,14. Pańkat. 71,25. Daçak. in Benf. Chr. 180,2. ग्रनन्तरं विधत्स्वात्र वयं विज्ञापयामहे so v. a. *wir bitten darum* Hariv. 8541. Mit dem acc. der Person *Jmd Etwas begreiflich machen, belehren, Jmd zu wissen thun, Jmd in Kenntniss setzen, zu Jmd sprechen, Jmd Etwas vortragen, Jmd mit einer Bitte, Frage angehen:* व्येव त्वा ज्ञपयिष्यामि Çat. Br. 14,5,2,15. भूय एव मा भगवान्विज्ञापयतु Khând. Up. 6,5,4. ग्रहं स्वामिनं विज्ञाप्य तथा करिष्ये यथा स्वामी वधं करिष्यति Pańkat. 69,12. 71,5. विज्ञाप्यमान R. 5,63,14. Çâk. 61,11. Râǵa-Tar. 4,66. भूयं चर्मकरो व्यजिज्ञपत् 65. Kathâs. 12,7. Vid. 125. Daçak. in Benf. Chr. 191,3. 192,20. ग्रभ्रूजनं सर्वमनुक्रमेण विज्ञापय प्रापितमत्प्रणामः (folgen die zusprechenden Worte) Ragh. 14, 60. Vikr. 3, 13. सर्वान्विज्ञापयामि वः। नान्यथा तद्धि कर्तव्यमस्मत्स्नेहानुकम्पया॥ MBh. 3,84. देवीं प्रणम्य व्यजिज्ञपत् Pańkat. 199, 19. Vid. 92. प्रणम्य शिरसा देवीं विज्ञातुमुपचक्रमे (wohl विज्ञप्तुम् zu lesen) Hariv. 9433. विज्ञापित Itih. bei Ros. zu Ṛv. 1,6,5. Ragh. 1,73. 2,67. Hit. 59,20. विज्ञप्त 67,19. Kathâs. 3,72. 4,72. 6,135. Râǵa-Tar. 6,28. स्नात्वा स्त्री प्रातरुत्थाय पतिं विज्ञापयेत्सती। उपवासार्थमथ वा व्रतकार्थम् *befragen, angehen in Betreff von* Hariv. 7768. युष्माकमपवर्गार्थे विज्ञप्तो ज्वलनो मया MBh. 1,8461. समाप्तविघ्नेन मया महर्षिर्विज्ञापितो ऽभूद्गुरुदक्षिणार्थे Ragh. 5,20. व्याडीन्द्रदत्ताभ्यां विज्ञप्तो दक्षिणां प्रति Kathâs. 4,93. शापान्तं प्रति विज्ञप्तः 2,20. *Jmd in Kenntniss setzen von*, mit doppeltem acc.: व्यजिज्ञपंस्तं राजानं क्रमाद्राजासनं प्रजाः (acc.) Râǵa-Tar. 3,241. — pass. mit der Endung des act. *offenbar werden:* यद्वै वाङ्नाभविष्यन्न धर्मो नाधर्मो व्यज्ञापयिष्यन्न सत्यं नानृतम् Khând. Up. 7,2,1. — Vgl. विज्ञप्ति, विज्ञापक, विज्ञापन, विज्ञापनीय. — desid. *zu erkennen —, kennen zu lernen wünschen:* तद्विजिज्ञासस्व Taitt. Up. 3,1.fgg. विज्ञानं भगवो विजिज्ञास इति Khând. Up. 7, 17, 1. एतदेवाखिलम् — विजिज्ञासामि Bhâg. P. 5,16,2. — Vgl. विजिज्ञासा, विजिज्ञासितव्य, विजिज्ञास्य.

— ग्रभिवि *innewerden, erfahren, wahrnehmen:* (ग्रचम्) एतौ वाव वयं भरतेषु शस्यमानामभिव्यज्ञनीम (sic) इति Ait. Br. 3,18. शापं तं ते ऽभिविज्ञाय कृतवन्तः किमुत्तरम् MBh. 1,1565. मृत इत्यभिविज्ञाय ज्वरम् Hariv. 10533. कथंचिदभिविज्ञाय विवर्णवदनं कृशम्। भ्रातरं भरतम् R. 2,101,1.

— प्रवि *im Einzelnen —, genau kennen:* यः स्नायूः प्रविजानाति बाह्याभ्यन्तरास्तथा Suçr. 1,342,3.

— प्रतिवि *stets sich klug verhalten:* स्मरन्ति सुकृतान्येव न वैराणि कृतान्यपि। सन्तः प्रतिविजानन्तः MBh. 2,2424.2442.

— संवि *Jmd* (gen.) *zusprechen, rathen:* ग्रादौ प्रवर्तिते चक्रे तथैवादिपरायणे। वर्तस्व पुरुषव्याघ्र संविजानामि ते ऽनघ॥ MBh. 12,2451. — caus. *kundmachen, hersagen:* ग्रथ कृत्वा क्षणाच्छ्लोकमेतं तं संव्यजिज्ञपत् Râǵa-Tar. 3,180.

— सम् 1) *eines Sinnes sein, einträchtig sein; sich vertragen, sich einigen:* सं वो मनांसि जानताम् Ṛv. 10,191,2. सं जानते मनसा 30,6. AV. 7,52,2. सं जानत स्वैर्दक्षैरमूराः Ṛv. 1,68,8(4). सं जानते न यतन्ते मिथस्ते 7,76,5. संजानाना उप सीदन्नभिज्ञु 1,72,5. ईलिता हि शेरे संजानानाः *beruhigt* Çat. Br. 2,3,1,3. सं जानाथां द्यावापृथिवी VS. 2,16. Çat. Br. 1,8, 3,12. 3,6,4,14. 4,2,2. 9,4,21. सं जानीतां मे ग्रामः 4,1,5,7. वराहे गावः संजानते 5,4,3,19. 7,1,1,7. Ait. Br. 2,20. 5,16. तस्मै विशः संजानते संमुखा एकमनसः 8,25. तस्माद्प्यामित्रौ संगत्य नाम्ना चेदभिवदतो ऽन्यो ऽन्यं समेव जानाते *sie verstehen einander* Çat. Br. 13,1,6,1. mit dem instr. oder acc. P. 2,3,22. पित्रा oder पितरं संजानीते Sch. संजानीष्व स्वमीशा च Vop. 5,13. — 2) *Jmd Etwas anweisen, bestimmen:* यन्नः पिता संजानीते तस्मिंस्तिष्ठामहे वयम् Ait. Br. 7,18. Bhâg. P. 9,16,34. इन्द्रियं घ्राणसंज्ञातं नासिकेत्यभिसंज्ञिका *der für den Geruch bestimmte Sinn* MBh. 12, 9095. — 4) (eine Schuld) *anerkennen:* शतं संजानीते P. 1,3,46, Sch. — 5) *als das Seinige anerkennen, in Besitz nehmen* (vgl. simpl. u. 3.): सर्वं संजानीयाः Saddh. P. 4,23,b. 24,a. — 6) *gedenken, mit Wehmuth sich erinnern*, act. (überhaupt nur in dieser Bed. nach den Grammatikern) P. 1,3,46. Vop. 23,37. मातरं oder मातुः (vgl. P. 2,3,52) संजानाति P., Sch. संजानीहि शिवम् Vop. 5,13. — 7) *verstehen:* सर्वभूतरुतं तस्मात्संजज्ञे R. 2,35,17. — 8) *aufpassen:* संजानानान्परिहरन्रावणानुचरान्बहून्। लङ्कां समाविशद्रात्रौ Bhaṭṭ. 8,27. — Vgl. संज्ञा. — caus. 1) *einig machen, zusammenbringen:* ता एतयर्चा समज्ञपयत् Ait. Br. 2,20. AV. 6,74,5. — 2) *Jmd beruhigen, zufriedenstellen:* रविस्तु संज्ञापयते लोकान्रश्मिभिरुल्बनैः MBh. 12,12567. नागरिकवृत्त्या संज्ञापयैनाम् Çâk. 60,2. ग्रहमेनां संज्ञापयामि (Weber: *ich werde sie schon wieder zum Bewusstsein bringen*) Mâlav. 58,17. — 3) *machen, dass Jmd sich beruhigt, sich in Etwas ergiebt*, euphem. vom *Tödten* des Opferthieres, das nicht gewaltsam zum Tode geführt werden, sondern sich den Göttern *hingeben* soll (vgl. Einl. zum Nir. XXXIX): यत्पशुं संज्ञपयन्ति विशासति तत्तं घ्नन्ति Çat. Br. 2,2,2,1. 4,5,2,1. 6,2,1,6. 13,2,8,2. इदं वै पशोः संज्ञप्यमानस्य प्राणो वातमपिपद्यते 3,7,4,9. 8,1,15. जीवत्याः संज्ञप्ताया वा Çâṅkh. Çr. 4,14,14. Âçv. Gṛhj. 1,11. Kauç. 44. संज्ञाप्य तुरगं विधिवद्याजकास्तदा MBh. 14,2645. संज्ञप्तमश्वम् Hariv. 11236. fgg. पशून्पश्य त्वयाधरे। संज्ञा-

पितान् Bhâg. P. 4,25,7. संज्ञपितः पशुः P. 6,4,52, Sch. — 4) *begreiflich machen, zur Anerkennung bringen:* तद्विज्ञपयाम्यहं (वाक्) संज्ञपयामि Çat. Br. 1,4,5,10. — 5) *Jmd ein Zeichen geben, sich durch Zeichen verständigen:* उभौ देवकुलप्रवेशं निरूपयतः । दृष्ट्वा अन्योऽन्यं संज्ञाप्य Mṛkkh. 30,15.17. — 6) *Jmd* (acc.) *einen Befehl ertheilen* (vgl. u. समा): प्रेष्याज्ञनं संज्ञपाथ नाप्ध्येयो ऽस्मीति संज्ञपन् (sic) Hariv. 7056.

— अभिसम् *einverstanden sein in Bezug auf* (acc.), *sich Etwas gern gefallen lassen:* यो ह वै प्रजा ज्ञाता अभिसंजानते विजिग्यानं मा प्रजा श्रियै यशसे ऽन्नाद्यायाभिसंजानाता इति Çat. Br. 2,6,3,6. स्वमेवैतद्रसमभिसंजानते 5,4,3,19. इन्द्रं देवा अैष्ठ्यायाभिसमजानत TS. 2,2,11,6.

— प्रतिसम् *gegen Jmd freundlich gesinnt sein:* प्रति हि स्वः संजानीते Çat. Br. 1,1,4,5.

2. ज्ञा 1) adj. am Ende eines comp. *kennend, kundig;* s. अनज्ञा, पद° und vgl. ज्ञ. — 2) f. = आज्ञा mit abgeworfenem Anlaut in Folge eines vorangehenden ए oder ओ: ते ज्ञया MBh. 1,3168. सैन्यस्य अज्ञतो ज्ञया 3,16308.

ज्ञातक (von ज्ञात; s. u. ज्ञा) adj. *bekannt u. s. w.* gaṇa यावादि zu P. 5,4,29.

ज्ञातनन्दन (ज्ञात + नन्दन) m. Bein. Vîra's, des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, H. 30.

ज्ञातृ (von ज्ञा) nom. ag. 1) *Kenner, der Etwas erkennt, versteht* AK. 3,1,30. 3,4,23,219. Khând. Up. 8,5,1. Kathop. 2,7. Jâgń. 2,153. Kull. zu M. 3,24. आदिमध्यावसानानां ज्ञातारः MBh. 13,7173. ज्ञेय° 12,6741. — 2) *Bekannter,* daher wohl *Beistand* oder, wie griech. γνωστήρ, *Bürge:* मा ज्ञातारं मा प्रतिष्ठां विदन्त मिथो विघ्नाना उप यन्तु मृत्युम् AV. 6,32,3. 8,8,21. v. l. für साक्षिन् *Zeuge* M. 8,57.

ज्ञातल m. N. pr. und davon patron. ज्ञातलेय v. l. im gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

ज्ञातव्य (von ज्ञा) adj. *zu erforschen, kennen zu lernen, in Erfahrung zu bringen, ausfindig zu machen:* नेह भूयो ऽन्यज्ज्ञातव्यमवशिष्यते Bhag. 7,2. स्वराष्ट्रे परराष्ट्रे च ज्ञातव्यं बलमात्मनः MBh. 4,962. ज्ञातव्याश्च परे स्वे च गमनागमने सदा Hariv. 14463. इत्युक्तप्रकाराणां काकोर्भेदा आकारादिभ्यो ज्ञातव्याः Sâh. D. 20,18. न ते ऽर्जुनस्तथा ज्ञेयो ज्ञातव्यः मात्यनिर्णया MBh. 7,5141.5871. *wahrnehmbar, bemerklich:* आपत्प्रचुरत्वं च गवां चैव परिक्षयः । स्वाहूनां विनिवृत्तिश्च ज्ञातव्या तु गते युगे ॥ Hariv. 11143. *anzusehen als:* देवयुगानां सहस्रं ब्राह्मदिनं ज्ञातव्यम् Kull. zu M. 1,72. 3,173. Kâv. 69. — Vgl. ज्ञेय.

ज्ञातसिद्धान्त (ज्ञात + सि°) adj. *mit einer Wissenschaft vollkommen vertraut* AK. 2,8,1,15.

ज्ञाताधर्मकथा f. Titel eines der 12 heiligen Bücher der Gaina H. 243. — Zusammenges. aus ज्ञात, अधर्म und कथा; nach dem Schol. dagegen aus ज्ञात u. धर्म mit Verlängerung des Auslautes im 1sten Worte.

ज्ञाति m. *ein naher Blutsverwandter (Geschwister, Kinder); Verwandter* überh. AK. 2,6,1,34. 3,4,23,213. Trik. 2,6,9. H. 561.9. an. 2,169. Med. t. 20 (an den beiden letzten Stellen erklärt durch सगोत्र und पितृ, तात). समस्तु सर्वे ज्ञातय सत्वयमभितो जनः RV. 7,55,5. प्रीता इव ज्ञातयः काममेत्य 10,66,14.85,28. ज्ञाती चित्सन्तो न समं पृणीतः *Geschwister* 117,9. विवाहो ज्ञातीन्त्सर्वानपि तापयति AV. 12,5,44. TBr. 1,6,5,2. यथा ज्ञातिभ्यो वा सखिभ्यो वा महागताभ्यो समानमोदनं पचेदन्नं वा Çat. Br. 1,6,4,3. 4,3,1.2,2,3,20.5,3,20.11,3,3,7. सर्वे ज्ञातयो (nach dem Schol. = सपिण्ड)ऽपो ऽभ्यवयन्ति Pâr. Grhj. 3,10. ज्ञाती चासपिण्डे (मृते) Âçv. Grhj. 4,4. Çâṅkh. Çr. 3,6,1. 6,1,19. Grhj. 1,12. Lâṭy. 9,1,14. 3,16. MBh. 3,16119 (vom Bruder). 5,1040. R. 1,1,47. Çâk. 105. Râga-Tar. 2,5. ज्ञातिगणैर्वृतः R. 2,83,20. ज्ञातिजन 3,2,21. ज्ञातिभ्यो (Kull.: पित्रादिभ्यः) द्रविणं दत्त्वा कन्यायै चैव (bei einer Ehe) M. 3,31. समित्रज्ञातिबान्धवान् 9,269. 3,264. ज्ञातिकुलबन्धुषु 2,184. ज्ञातिसंबन्धिभिः 9,239. 2,132. पिता, माता, पुत्रदाराम्, ज्ञातिः 4,239. भर्तृभ्रातृपितृज्ञातिश्वश्रूश्वशुरदेवरैः । बन्धुभिश्च Jâgń. 1,82. न मे ऽस्ति माता न पिता ज्ञातयो बान्धवाः कुतः R. 1,62,4. Die Scholiasten deuten ज्ञाति durch *Verwandter von väterlicher Seite,* संबन्धिन् dagegen durch *Verwandter von mütterlicher Seite.* — Obgleich जन् und ज्ञा in einigen Verbalformen zusammenfallen, so haben wir doch keine Nominalbildung von जन्, in welcher die Wurzel in der Form von ज्ञा auftritt. Die entsprechende Form von जन् ist जाति. ज्ञाति von ज्ञा würde ursprunglich *den nächsten Bekannten* bezeichnen; vgl. γνωτός, ή, welches bei Homer geradezu *Bruder, Schwester* bedeutet, und ज्ञास्. Der Bedeutung nach würden wir sowohl ज्ञाति als auch ज्ञास् lieber auf जन् zurückführen. ज्ञाति f. als nom. act. von ज्ञा wird von keinem Lexicographen erwähnt und daher nehmen wir auch Anstand ज्ञातिश्रैष्ठ्य Jâgń. 1,262 mit Stenzler durch *ausgezeichnete Kenntniss* wiederzugeben; das Wort wird auch hier die gangbare Bed. haben. — Das f. als N. pr. s. u. ज्ञातिपुत्र.

ज्ञातिकार्य (ज्ञाति + कार्य) m. *die Obliegenheit eines Verwandten* M. 11,187. Hariv. 9085.

ज्ञातित्व (von ज्ञाति) n. *Blutsverwandtschaft, nahe Verwandtschaft* M. 11,172.

ज्ञातिपुत्र (ज्ञाति + पुत्र) m. *der Sohn eines Verwandten* P. 6,2,133. Bein. Pûrṇa's Schiefner, Lebensb. 294 (64); hier soll ज्ञाति N. pr. eines Frauenzimmers sein; vgl. Burn. Intr. 162.fg.

ज्ञातिभेद (ज्ञाति + भेद) m. *Verwandtenbruch* Hariv. 7304.

ज्ञातिमत् (von ज्ञाति) adj. *der nahe Blutsverwandte hat:* पूषा ज्ञातिमान्त्स मामुष्यै पित्रा मात्रा भ्रातृभिर्ज्ञातिमन्तं करोतु Çâṅkh. Grhj. 1,9.

ज्ञातिमुख (ज्ञाति + मुख) adj. *Verwandten gleichend* AV. 18,2,28.

ज्ञातिविद् (ज्ञाति + विद्) adj. *der Blutsverwandte hat* oder *schafft:* पूषन् Kauç. 78.

ज्ञातेय (von ज्ञाति) n. *Verwandtschaft* P. 5,1,127. AK. 2,6,1,35.

ज्ञात्र (von ज्ञा) n. nach Mahîdh. *die Fähigkeit des Erkennens, Einsicht* VS. 18,7. त एतत्सुज्ञानमपश्यंस्तेन ज्ञात्रमगच्छन् Pañkav. Br. 5,7.

ज्ञान (wie eben) n. 1) *das Kennen, Erkennen, Verstehen von, Kennenlernen, Kunde; Kenntniss, Wissen, Wissenschaft;* insbes. *die Erkenntniss der höheren Wahrheiten auf dem Gebiete der Religion und Philosophie* AK. 1,1,4,15. H. 77.310. धर्म° M. 2,13. आत्म° 12,85.92. ज्ञानं परमगुह्यं मे (obj.) यद्विज्ञानसमन्वितम् Bhâg. P. 2,9,30. अतीन्द्रियज्ञाना adj. MBh. 2,2602. सीमा° M. 8,249. आनन्तर्य° P. 1,1,9, Sch. द्यूतमेकमुखं कार्यं तस्करज्ञानकारणात् Jâgń. 2,203. पुरुष° M. 7,211. रूप° N. 20,22.25,13. व्रण° Suçr. 1,8,15. लभते ज्ञानं वार्ष्णेयस्य नलस्य च N. 19,26. नैकत्र परिनिष्ठास्ति ज्ञानस्य पुरुषे क्वचित् 20,6. यथाज्ञानम् Gobh. 3,9,18.

पृथग्गेवेतस्य ज्ञानस्याध्यायो भवति 1,5,13. ज्ञानविषये विद्विषाणयोः Çâñkh. Çr. 13,5,1. °संपन्न R. 1,1,14. सुज्ञाना Siddh. K. zu P. 4,1,54. Vop. 4,17. ज्ञाने मौनम् Ragh. 1,22. दुर्भगाभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रियां विना Hit. I, 16. तपः परं कृतयुगे त्रेतायां ज्ञानमुच्यते । द्वापरे यज्ञमेवाहुर्दानमेकं कलौ युगे ॥ M. 1,86. ब्राह्मणस्य तपो ज्ञानं तपः क्षत्रस्य रक्षणम् 11,235. ज्ञानाग्निना पापं सर्वं दहति वेदवित् 246. बुद्धिर्ज्ञानेन शुध्यते 5,109. सत्त्वं ज्ञानं तमोऽज्ञानम् 12,26. लौकिकम्, वैदिकम्, आध्यात्मिकं ज्ञानम् 2,117. कर्म — ज्ञानपूर्वम् 12,89. ज्ञानयोग, कर्मयोग (क्रियायोग) Bhag. 3, 3. Verz. d. Oxf. H. 10, b. Colebr. Misc. Ess. I, 416. ज्ञानान्मुक्तिः Kap. 3, 23. °दीप्ति Jogas. 2, 28. °संभार Burn. Lot. de la b. l. 795. Häufig in Verb. mit विज्ञान M. 9, 41. Bhag. 3, 41. MBh. 14, 600. R. 1, 24, 16. 3, 11, 12. *das Wissen um Etwas, das Bewusstsein mit dem man bei einer That zu Werke geht:* अज्ञानात्क्षेत्रिकस्य *ohne Wissen des Besitzers des Feldes* M. 8, 243. अज्ञानाद्यदि वा ज्ञानात्कृत्वा कर्म विगर्हितम् 11, 232. ज्ञानतो ऽज्ञानतो ऽपि वा 8, 288. ज्ञानाज्ञानकृतम् 145. Daç. 2, 2. 23. R. 3, 60, 26. 5, 64, 6. Pañkat. II, 181. III, 120. (वध) ज्ञानपूर्वकृत Daç. 2, 22. — 2) *Besinnung, Bewusstsein:* सुघाप विगतज्ञाना मृतकल्पा MBh. 1, 5827. Arg. 8, 16. कलिनापहृतज्ञानः N. 10, 25. — 3) *Erkenntnissorgan, Sinnesorgan* (vgl. ज्ञानेन्द्रिय): यदा पञ्चावतिष्ठन्ते ज्ञानानि मनसा सह । बुद्धिश्च न विचेष्टते तामाहुः परमां गतिम् ॥ Kathop. 6, 10. — 4) सर्पिषः, मधुनो ज्ञानम् P. 2, 2, 10, Vârtt., Sch.; vgl. ज्ञा 4.

ज्ञानकाण्ड s. u. काण्ड.

ज्ञानकीर्ति (ज्ञान + कीर्ति) m. N. pr. eines buddh. Lehrers Wassiljew 76.

ज्ञानकेतु (ज्ञान + केतु) m. *das Zeichen der Erkenntniss*, adj. *mit dem Zeichen der Erkenntniss versehen;* m. N. pr. eines Mannes Lalit. 167.

ज्ञानकेतुध्वज (ज्ञान° + ध्वज) m. N. pr. eines göttlichen Wesens Lalit. 27.

ज्ञानगम्य (ज्ञान + गम्य) adj. *der Erkenntniss zugänglich*, von Çiva Çiv.

ज्ञानगर्भ (ज्ञान + गर्भ) m. N. pr. eines Gelehrten Vjutp. 90. eines Bodhisattva 23.

ज्ञानचक्षुस् (ज्ञान + चक्षुस्) m. *das Auge der Erkenntniss, das innere Auge, der Geist:* सर्वं तु समवेक्ष्येदं निखिलं ज्ञानचक्षुषा M. 2, 8. 4, 24. MBh. 13, 2284; vgl. समवेक्षत तं विप्रो ज्ञानदीर्घेण चक्षुषा 12, 6742.

ज्ञानदत्त (ज्ञान + दत्त) m. N. pr. eines Gelehrten Vjutp. 91.

ज्ञानदर्पण (ज्ञान + द°) m. *Spiegel der Erkenntniss*, Bein. Mañguçrî's Trik. 1, 1, 20.

ज्ञानपति (ज्ञान + पति) m. *Herr der Erkenntniss;* davon adj. ज्ञानपत (f. ई) gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

ज्ञानपावन (ज्ञान + पा°) adj. *die Erkenntniss läuternd*, n. N. pr. eines Tîrtha MBh. 3, 7081.

ज्ञानप्रभ (ज्ञान + प्रभा) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de Hiouen-thsang 222. 319, eines Bodhisattva Vjutp. 21.

ज्ञानप्रवाद (ज्ञान + प्र°) n. Titel eines der 14 Pûrva oder älteren Schriften der Gaina H. 247.

ज्ञानप्रस्थान (ज्ञान + प्र°) n. Titel eines buddh. Werkes Burn. Intr. 447. Wassiljew 107.

ज्ञानबोधिनी (ज्ञान + बो°) f. Titel eines von Çaṁkara verfassten philosophischen Tractats (*die Erkenntniss erweckend*), herausgegeben von Bergstedt.

ज्ञानभास्कर (ज्ञान + भा°) m. Titel eines medic. Sammelwerkes Verz. d. B. H. No. 939.

ज्ञानमण्डप (ज्ञान + म°) N. eines Heiligthums Verz. d. Oxf. H. 71, b.

ज्ञानमय (von ज्ञान) adj. *in Erkenntniss bestehend, Erkenntniss in sich schliessend u. s. w.:* तपस् Muṇḍ. Up. 1, 1, 9. त्वं हि ज्ञानमयो निधिः MBh. 12, 11549. वह्नि Ragh. 8, 20. मुखाम्बुरुहासव Bhâg. P. 2, 4, 24. सर्वज्ञानमयो हि सः (मनुः) M. 2, 7.

ज्ञानमुक्तावली (ज्ञान + मु°) f. Titel eines astron. Werkes Verz. d. B. H. No. 883.

ज्ञानमेरु (ज्ञान + मेरु) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 167.

ज्ञानराज (ज्ञान + राज) m. N. pr. eines astronomischen Schriftstellers Colebr. Misc. Ess. II, 428. 451. Verz. d. B. H. No. 539. 832. 833. 868.

ज्ञानर्षिभास्कराचार्य (ज्ञान-ऋषि-भास्कर-आचार्य) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1045 (ज्ञानऋषि°).

ज्ञानलक्षणा (ज्ञान + ल°) f. ein Ausdruck aus der Logik: अलौकिकः संनिकर्षस्त्रिविधः परिकीर्तितः । सामान्यलक्षणा ज्ञानलक्षणा योगजस्तथा ॥ Bhâshâp. 62. विषयी यस्य तस्यैव व्यापारो ज्ञानलक्षणा 64. Röer: *the intercourse of any thing, of which there is a knowledge, is called the intercourse, whose character is knowledge.*

ज्ञानवज्र (ज्ञान + वज्र) m. N. pr. eines buddh. Autors Wassiljew 77.

ज्ञानवत् (von ज्ञान) 1) adj. P. 8, 2, 9, Sch. Vop. 7, 28. 30. *Etwas wissend, intelligent, mit Kenntnissen ausgestattet, gelehrt, eine höhere Erkenntniss habend:* इदमिन्द्रजालमिति ज्ञानवान् Vedântas. (Allah.) No. 144. Tattvas. 49. MBh. 12, 8465. Bhag. 10, 38. R. 6, 102, 7. Varâh. Laghuǵ. 9, 8. Kathâs. 26, 108. Çuk. 41, 11. von Çiva Çiv. *wo sich Erkenntniss findet:* लोकान् Khând. Up. 7, 7, 2. — 2) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 21.

ज्ञानवरणीय s. u. ज्ञानावरणीय.

ज्ञानवापी (ज्ञान + वापी) f. N. pr. eines Tîrtha Verz. d. Oxf. H. 70, a, 6.

ज्ञानविभूतिगर्भ (ज्ञान-वि° + गर्भ) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 23.

ज्ञानविलासकाव्य (ज्ञान-वि° + का°) n. Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 541.

ज्ञानशास्त्र (ज्ञान + शास्त्र) n. *die Lehre der Wahrsagerei* Vet. 36, 14.

ज्ञानहस्तिक (von ज्ञान + हस्त) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58.

ज्ञानाकर (ज्ञान + आकर) m. N. pr. eines Sohnes des Buddha Mahâbhiǵńâǵńânâbhibhû Lot. de la b. l. 98. N. pr. eines Buddha Hiouen-thsang I, 385.

ज्ञानानन्द (ज्ञान + आनन्द) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1284.

ज्ञानामृत (ज्ञान + अमृत) n. Titel einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 48.

ज्ञानार्णव (ज्ञान + अर्णव) m. *ein Meer von Kenntnissen:* सूत Verz. d. Oxf. H. 9, b, 20. Titel eines von Jamaráǵa verfassten Lehrbuches der Medicin ebend. 22, b, 6. Titel eines Gebetbuchs Mack. Coll. I, 139.

ज्ञानावरणीय (von ज्ञान + आवरण) adj. *wobei die Erkenntniss als Hülle, als Hinderniss betrachtet wird:* कर्मन् Sch. zu H. 24. 60. ज्ञानवरणीय Colebr. Misc. Ess. I, 384.

ज्ञानावलोकालंकार (ज्ञान-अवलोक + अलंकार) m. Titel eines buddh.

Werkes Wassiljew 160.

ज्ञानिक am Ende eines adj. comp. von ज्ञान in प्रनष्ट° Suçr. 1,8,14.

ज्ञानिन् (von ज्ञान) Vop. 7,30. 1) adj. *mit Erkenntniss begabt, gelehrt, weise* Med. n. 68. Vedântas. (Allah.) No. 87. धारिभ्यो ज्ञानिनः श्रेष्ठा ज्ञानिभ्यो व्यवसायिनः M. 12,103. Bhag. 3,39. 4,34. 6,46. Hariv. 11314. R. 1,8,13. Kathâs. 8,30. Bhâg. P. 7,15,9. Vgl. गृहज्ञानिन्. — 2) m. *Astrolog, Wahrsager* AK. 2,8,2,14. H. 482. Med. ऊचुर्लक्षणिका ये मां पुत्रिण्यविधवेति च । ते ऽद्य सर्वे हते रामे ज्ञानिनो ऽनृतवादिनः ॥ R. 6,23, 4. Kathâs. 19,77. Vid. 160. Vet. 37,6.7. Davon nom. abstr. ज्ञानित्व n. Kathâs. 19,75.

ज्ञानीय् (wie eben), °यति *sich nach Erkenntniss sehnen* Vop. 21,2.

ज्ञानेन्द्रसरस्वती (ज्ञान-इन्द्र + स°) m. N. pr. eines Scholiasten der Siddhântakaumudî Colebr. Misc. Ess. II, 13.41.

ज्ञानेन्द्रिय (ज्ञान + इन्द्रिय) n. *Erkenntnissorgan, Sinnesorgan* Bhâg. P. im ÇKDr. — Vgl. कर्मेन्द्रिय.

ज्ञानोदतीर्थ (ज्ञान-उद + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha Verz. d. Oxf. H. 70, *a*, 5.

ज्ञानोल्का (ज्ञान + उल्का) f. *die Feuererscheinung der Erkenntniss*, Bez. eines Samâdhi Burn. Lot. de la b. l. 254.

ज्ञापक (vom caus. von ज्ञा) 1) adj. *zu wissen thuend, lehrend, bestimmend:* निष्कादिषुसमासग्रहणं ज्ञापकं पूर्वत्र तदन्ताप्रतिषेधस्य P. 5,1,20, Vârtt. 7,3,15, Vârtt. Sch. zu P. 6,2,154 (wo das Interpunctionszeichen vor ग्रन्यत्र zu streichen ist). समुद्रे तु तरपण्यविशेषज्ञापकं नदीवद्योज्ञनादिकं नास्ति Kull. zu M. 8,406. 9,129. ग्रबाधिताज्ञातज्ञापकत्व, ज्ञातज्ञापकत्व Madhus. in Ind. St. 1,15. *unterweisend, lehrend;* subst. *Lehrer:* स तु विप्रेण संवादं ज्ञापकेन समाचरन् Bhâg. P. 9,6,10. — 2) m. *a master of requests, an officer of the court of a Hindu prince* Trans. R. A. S. I, 174. Haught. — 3) n. *Lehre, ein Etwas kundthuender, belehrender Ausspruch; Lehrsatz, Regel* MBh. 1,5846. Râga-Tar. 1,5. Pat. zu P. 2,4,66. Sch. zu P. 1,1,27. 2,1,12. 2,1. Siddh. K. 224,*a*, 10. ज्ञापकसमुच्चय m. Titel eines grammatischen Tractats Z. d. d. m. G. 2,343 (No. 208, *c*).

ज्ञापन (wie eben) n. *das Kundthun, Anzeigen, Lehren:* दान्तिणात्यानां तिर्यक्कज्ञापनाय सः । पुच्छं मह्रीतलस्पर्शि चक्रे कौपीनवाससाम् ॥ Râga-Tar. 4,180. Pat. zu P. 2,4,66. Kâç. zu P. 5,1,9. Sch. zu P. 2,1,67.

ज्ञापि (wie eben) f. = ज्ञापन Vjutp. 201 und ÇKDr. angeblich nach Mugdhab. — Wohl fehlerhaft für ज्ञप्ति.

ज्ञाप्य (wie eben) adj. *kund zu thun, mitzutheilen, mittheilbar* Sâh. D. 29,3.4.

ज्ञास् m. *ein naher Blutsverwandter:* वि ह्याख्यं मनसा वस्य इच्छन् ज्ञास उत वा सजातान् RV. 1,109,1. — Vgl. ग्रज्ञास् und ज्ञाति.

ज्ञिका f. = ज्ञका, demin. von ज्ञा (f. von ज्ञ) P. 7,3,47. Vop. 4,7.

ज्ञु = जानु *Knie* in ग्रभिज्ञु, ग्रमित°, ऊर्ध्व°, प्र°, मित°, सं°.

ज्ञुबाध् (ज्ञु + बाध्) adj. nach Sâj. *der die Knie beugt:* तं त्वा वयं दम ग्रा दीदिवांसमुप ज्ञुबाधो नमसा सदेम RV. 6,1,6.

ज्ञेय (von ज्ञा) adj. *zu erforschen, kennen zu lernen, zu verstehen, zu erkennen, in Erfahrung zu bringen, ausfindig zu machen:* एतज्ज्ञेयम् Çvetâçv. Up. 1,12. शेषं तु ज्ञेयं शिष्टप्रयोगतः AK. 3,6,8,46. H. 19. प्रभूतकालज्ञेयानि शब्दशास्त्राणि *können nur in geraumer Zeit erlernt werden* Pankat. 4,17. किमत्र ज्ञेयम् 12,23. उर्मिषट्कातिगं ब्रह्म ज्ञेयमात्मज्ञयेन मे Brahma-P. in LA. 58,9. Bhâg. P. 6,16,63. 7,15,57. ज्ञेयं तस्य चिकीर्षितम् N. 17,43. इङ्गितैरनुमानैश्च मया ज्ञेया भविष्यति R. 5,12,4. ग्रग्रत्येन ज्ञेया निष्पत्तिः सर्वसस्यानाम् Varâh. Brh. S. 28,3. H. 5. किमज्ञेयं हि धीमताम् Kathâs. 4,105. mit einem infin.: कथं न ज्ञेयमस्माभिः पापादस्मान्निवर्तितुम् *wie sollten wir nicht verstehen, wissen zu?* Bhag. 1,39. स नरः सर्वथा ज्ञेयः कथ्यासौ क्व च वर्तते *man muss über diesen Mann in Erfahrung bringen* MBh. 3,2787. ज्ञेयश्च महार्णवो ऽत्रैव *man wisse, dass gerade dort ein grosses Meer ist,* Varâh. Brh. S. 14,19. ग्रसवर्णास्वयं ज्ञेयो विधिर्विवाहकर्मणि *man wisse, dass diese Regel gilt,* M. 3,43. 5,74. एकैवेन्द्राशनिर्ज्ञेया यया दुर्गं विदारितम् *man wisse, dass es nur ein Blitz ist,* R. 4,54,15. कृष्णसारस्तु चरति मृगो यत्र स्वभावतः । स ज्ञेयो यज्ञियो देशः *die Gegend ist als die zum Opfer geeignete anzusehen* M. 2,23. 16.92. 3,173. स ज्ञेयः शपथे शुचिः 8,115. Jâgn. 1,111. Pankat. IV, 55. Çrut. 3. Trik. 3,2,30.

ज्ञेयज्ञ (ज्ञेय + ज्ञ) adj. *das zu Erkennende erkennend;* subst. *der Geist* Jâgn. 3,154.

ज्ञेयता (von ज्ञेय) f. *Erkennbarkeit, Fassbarkeit* Sch. zu Kap. 1,96. ज्ञेयत्व n. dass. Bhâshâp. 12. रसस्याज्ञेयत्वम् Sâh. D. 24,5.

ज्मन् (von ज्ञम् = गम्) nur im gleichlautenden loc. sg.; *Bahn:* उभे उदेति सूर्यो ग्रभि ज्मन् RV. 7,60,2. उप ज्मन्नुप वेतसे ऽव तर नदीष्वा VS. 17,6. ग्रभि क्रत्वेन्द्र भूरध ज्मन्न ते विव्यङ्महिमानं रजांसि RV. 7,21,6. — Vgl. उप° (was viell. ebenfalls *Bahn* d. i. *Strom des Wassers*, oder *Oberfläche* bedeutet), उरु°, पृथु°, द्विबर्ह°.

ज्मया (ज्मन् + या) adj. *die Bahn verfolgend* Nir. 12,43. ज्मया ग्रत्र वसवो रन्त देवा उरावन्तरिक्षे मर्जयन्त शुभ्राः RV. 7,39,3.

ज्मायत् (partic. von einem denom. von ज्मन्) adj. *bahnmachend, bahnbrechend:* यस्य ते महिना महः परि ज्मायन्तमीयतुः । हस्ता वज्रं हिरण्ययम् RV. 8,57,3.

ज्य (von 1. ज्या) adj. am Ende eines comp. *unterdrückend* P. 3,2,3, Vârtt.; s. ब्रह्मज्य.

ज्यका (von ज्या) f. *Bogensehne; Sehne* (in der Geom.) Colebr. Alg. 89. — Vgl. ज्याका.

1. ज्या I. trans. जिनाति, जिनीयात्; जिज्यौ, ज्यास्यति P. 6,1,16. fg. °ज्याय 42. Vop. 8,124. 16,5. 26,217. II. intrans. जीयते (im AV. जीयते, als wenn es pass. wäre), ज्यास्यते, जीर्ते (जीन P. 8,2,44. Vop. 26,88.89). — 1) βιάω, *überwältigen, unterdrücken, schinden; um die Habe bringen.* Im Veda oft neben हन्, in den Brâhmana gewöhnl. von dem gegen Brahmanen (oder auch Vaiçja) *gewaltthätigen* Kshatrija gebraucht. यो जिनाति न जीयते हन्ति शत्रुमभीत्य RV. 9,55,4. 4,25,5. 5,34,5. Çat. Br. 14, 7,2,20. जिनामि वेत्क्षेम ग्रा सन्तमाभुम् RV. 10,27,4. TS. 6,1,8,7. जिनतो ब्राह्मणं तत्रियस्य AV. 12,5,5. 13,3,1. TBr. 1,7,2,6. यत्र वै सोमः स्वं पुरोहितं जिज्यौ Çat. Br. 4,1,2,4. ते (ब्राह्मणाः) ये न विग्युर्जिनीयात तान् 13,4, 2,17. Ind. St. 3,471. Mit doppeltem acc. *Jmd um Etwas bringen:* यानि नो धनानि क्रुद्धो जिनासि मन्युना Âçv. Çr. 2,10. महतो ह सकलमग्यासिष्टाम् Pankav. Br. 21,1. — 2) intr. *unterdrückt —, geschunden werden:* न हन्यते न जीयते त्वोतः RV. 3,59,2. 5,54,7. 10,152,1. ब्राह्मणो यत्र जीयते AV. 5, 19,7. ग्रग्रूणि कृपमाणस्य यानि जीतस्य वावृतुः 13. 12,5,57. TS. 5,7,2,4.

7,2,2,4. सर्वज्यानिं जीयते *er wird um Alles gebracht, kommt um Alles* 11,2,55. ÇAT. BR. 10,5,5,8. 14,4,2,28. Sch. zu KÂTJ. ÇR. 4,11,1. LÂṬJ. 10,17,7. — 3) जिनाति *altern* DHÂTUP. 31,29. न जिनाति जेता: HALÂJ. 9 bei WEST. — Vgl. अजीत, जीति, ज्य, ज्यानि, ज्यायंस्, ज्येय, ज्येष्ठ. — desid. जिज्यासति *überwältigen —, unterdrücken wollen:* अपेन्द्र द्विषतो मनो ऽप जिज्यासतो वधम् RV. 10,152,5. — intens. जेजीयते P. 6,1,16, Sch.

— अधि s. u. जि mit अधि.

— उप, उपज्याय P. 6,1,42, Sch.

— परि = simpl. 1: तं ब्रह्म प्रपन्नं तत्रं न परिजिनाति AIT. BR. 7,22. — Vgl. अपरिज्यानि.

— प्र, प्रज्याय VOP. 26,217.

2. ज्या (= 1. ज्या) f. 1) *Uebergewalt*, βία; s. परमज्या. — 2) *übermässige Zumuthung, Ueberlast:* तदाहुः । दश पितामहान्सोमपान्संख्याय प्रसर्पेत् तद्धि ज्या द्वौ त्रीनित्येव पितामहान्सोमपान्विन्दन्ति *man sagt: es soll Einer vorgehen, wenn er zehn* Soma*opfernde Ahnen aufgezählt hat; — das ist eine Ueberlast, zwei oder drei solcher Ahnen etwa kann Einer auftreiben* ÇAT. BR. 5,4,5,4.

3. ज्या f. *Bogensehne*, βιός NIR. 9,7. AK. 2,8,2,53. TRIK. 2,8,51. 3,3,312. H. 776. an. 1,10. fg. MED. j. 2. RV. 6,75,3. 10,51,6. मृगन्यदस्मा अव ह्न क्षिपज्ज्यां कृशानुरस्ता 4.27,3. इहैवाभि वि तनूभे आर्त्नी इव ज्यया AV. 1,1,3. 5,13, 6. 6,42,1. VS. 16,9. ÇAT. BR. 14,1,2,8. धनुर्ज्या ÂÇV. GṚHJ. 1,14. KAUÇ. 57. RAGH. 3,59. ज्यया च युयुजे धनुः MBH. 1,8193. वरिष्ठो ज्याविकर्षणे 3,1387. धनुः — दृढज्यम् 4,1669. अमुञ्चद्धनुषस्तस्य ज्याम् 161. ज्यां विक्षिपन्तश्च महाधनुर्भ्यः DRAUP. 6,25. ज्यां विधुन्वन् R. 3,34,4. °स्वन 5,44,2. °निनाद RAGH. 11,15. अनवरतधनुर्ज्यास्फालन ÇÂK. 37. शिथिलज्यावन्धं धनुः 39. संहृतकार्मुकज्य RAGH. 12,103. चापम् — पटुज्यम् MEGH. 72. (मेखला) क्षत्रियस्य तु मौर्वी ज्या M. 2,42. ज्याघातवारण H. 776. *Sehne* in der Geom. COLEBR. Alg. 89. ज्योत्पत्ति *derivation of [semi-]chords* 324. ज्या = ज्यार्ध *Sinus* auch SÛRJAS. 2,28. 3,18. 4,25. 11,9. 13,14. — Vgl. अधिज्य, उज्ज्य, उत्तरज्या, एक°, क्रम°, क्रान्ति°, परमज्य, वि°, स°.

4. ज्या f. 1) *die Erde* AK. 2,1,2. TRIK. 3,3,312. H. 936. H. an. 1,10. fg. MED. j. 2. — 2) *Mutter* H. an. MED.

ज्याका f. = ज्या *Bogensehne* AV. 1,2,2. नभन्तामन्यकेषां ज्याका अधि धन्वसु RV. 10,133,1.

ज्याकार (ज्या + 1. कार) m. *Sehnenmacher* VS. 30,7.

ज्याघोष (ज्या + घोष) m. *das Klingen der Bogensehne* (κλαγγή bei Homer): ज्याघोषा दुन्दुभयो ऽभि क्रोशन्तु या दिशः AV. 5,21,9. Vgl. ज्यातलघोष MBH. 13,7471.

ज्यान (von 1. ज्या) n. *Bedrückung:* यदीमूनं ब्रह्म ज्यानायाभिदध्यौ ÇAT. BR. 4,1,2,4.

ज्यानि (wie eben) f. UṆ. 4,49. P. 3,3,95, Vârtt. 2. VOP. 26,184. 1) *Unterdrückung; das um - Etwas - Kommen;* vgl. सर्वज्यानि. — 2) *Vergänglichkeit;* s. अज्यानि. — 3) *Gebrechlichkeit, Altersschwäche* AK. 3, 3,9. H. 1523. MED. n. 7. ÇABDAR. im ÇKDR. VOP. 11,2. — 4) *das Aufgeben, Verlassen* MED. ÇABDAR. — 5) *Fluss* MED. ÇABDAR.

ज्यापय्, ज्यापयति *Jmd alt sein lassen, von Jmd berichten, dass er alt sei,* SIDDH. K. 162,b,4. Ein künstliches denom. von einem zu ज्यायंस् und ज्येष्ठ angenommenen positiv.

ज्यापाश (ज्या + पाश) m. *Bogensehne* AV. 11,10,22. KAUÇ. 14. 29. ज्यापाशं धनुषस्तस्य — अवतारयत् MBH. 4,164.

ज्यापिण्ड (ज्या + पिण्ड) *ein in Zahlen ausgedrückter Sinus* SÛRJAS. 2, 32. °पिण्डक dass. 31. — Vgl. ज्यार्धपिण्ड.

ज्यामघ (ज्या + मघ) m. N. pr. des Vaters von Vidarbha HARIV. 1980. fgg. VP. 420. fgg. BHÂG. P. 9,23,33. fgg.

ज्याय् (von 3. ज्या), ज्यायते *eine Bogensehne darstellen:* ज्यायमान DAÇAK. 2,15.

ज्यायंस् (von 1. ज्या mit dem suff. des compar.) adj. *überlegen, mächtiger; vorzüglicher, grösser, stärker; älter* (Gegens. कनीयंस्, अणीयंस्) P. 5,3,61.62. 6,4,160. VOP. 7,58. AK. 3,4,30,237. 2,6,1,43. H. 340. an. 2,580. MED. s. 21. नकिरिन्द्र त्वदुत्तरो न ज्यायाँ अस्ति RV. 4,30,1. 6,30,4. मा ज्यायसः शंसमा वृक्ति देवाः 1,27,13. स्वसा स्वस्रे ज्यायस्यै योनिमारैक् 124,8. असूत पूर्वो वृषभो ज्यायान् 3,38,5. अस्ति ज्यायान्कनीयस उपारे 7,86,6. 20,7. 32,24. ज्यायो महित्वम् 9,48,5. एतावानस्य महिमातो ज्यायांश्च पूरुषः 10,90,3. AV. 9,2,19. ज्यायो भागधेयम् TS. 1,5,9,2. यज्ञक्रतु 5,6,8,2. अः: अ एवैष (der Mond) ज्यायानुदेति ÇAT. BR. 11,1,5,4. 1,9,2,9. ज्यायांसमेव वधाचक्रुः 3,3,4,2. 6,1,2,10. 10,6,3,2. यस्मान्नाणीयो न ज्यायो ऽस्ति किंचित् ÇVETÂÇV. UP. 3,9. KHÂND. UP. 3,14,3. ज्यायांसमनयोर्विद्याद्यस्य स्याद्ब्रह्मित्रियः पिता M. 3,187. 4,8. कुटुम्बार्थे ऽध्यधीनो ऽपि व्यवहारं यमाचरेत् । — तं ज्यायान्न विचालयेत् ॥ *der Mächtigere so v. a. der Herr* 8,167. अर्के ज्यायानर्के ज्यायान् MBH. 2,2316. fg. प्रमध्य तु कृतामाकुर्ज्यायसीम् (so ist zu lesen) 1,4091. अनयोर्वीरयोर्युद्धे को ज्यायान् 9,3247. 12,8856. ज्यायान्गुणैरवरजो ऽप्यदितेः सुतानाम् BHÂG. P. 2,7,17. कस्य ज्यायो फलं प्रोक्तम् MBH. 13,3064. सत्रं ज्यायः 3,13950. सत्याज्ज्यायो ऽनृतं वचः 7,8741. ज्यायसी चेत्कर्मणस्ते मता बुद्धिः BHAG. 3,1.8. न त्वेव ज्यायसीं वृत्तिमभिमन्येत कर्हिचित् *eine höhere Lebensart* M. 10,95. in comp. mit einem nom. act., welches stets den Ton auf der ersten Silbe hat, P. 6,2,25. वचन° *in der Rede überlegen* Sch. *älter:* भ्रातरः TBR. 2, 6,6,1. पुत्राः AIT. BR. 7,18. ÂÇV. GṚHJ. 2,3. BṚHADD. in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. M. 2,133. 9,115.156. तज्ज्यायान् *dessen älterer Bruder* AK. 2,7,55. In der Bed. des superl. *der vorzüglichste, ausgezeichnetste* RAGH. 18,33. — Vgl. ज्येष्ठ.

ज्यायस (von ज्यायंस्) adj. *grösser an Zahl* (Gegens. कानीयस) ÇAT. BR. 14,4,2,1.

ज्यायस्वत् (wie eben) adj. *einen Ueberlegenen, Mächtigern habend, — anerkennend:* ज्यायस्वन्तश्चित्तिनो मा वि यौष्ट AV. 3,30,5.

ज्यायिष्ठ (Nebenform zu ज्येष्ठ) adj. *der vorzüglichste, vornehmste, erste, beste:* किमिहानन्तरं कार्यं ज्यायिष्ठं तव रोचते MBH. 7,8701. श्रेष्ठज्यायिष्ठभोगानां नाभिज्ञः किं जनार्दनः HARIV. 7265.

ज्यार्ध (ज्या + अर्ध) m. *der Sinus eines Bogens* SÛRJAS. 2,15.

ज्यार्धपिण्ड (ज्या° + पिण्ड) *ein in Zahlen ausgedrückter Sinus* SÛRJAS. 2,16.

ज्यावाज (ज्या + वाज) adj. *die Schnellkraft der Sehne habend:* हिम्वस्यन्नमर्णां न नित्यं ज्यावाजं परि णयन्त्याजौ RV. 3,53,24.

ज्यावाणेय (von ज्या + वाण) m. pl. N. pr. eines *Kriegerstammes;* sg. ज्या° *ein Fürst dieses Stammes;* f. ई gaṇa यौधेयादि zu P. 5,3,117. 4,1,178.

ज्याक्रोड (ज्या + क्रोड) m. *eine eigenthümliche Art von Bogen:* ज्याक्रोडो ऽयोग्यं धनुस्तदाख्यम् Kâtj. Çr. 22,4,11. धनुष्कोणानिषुणा आस्याः प्रसेधमाना यन्ति स ज्याक्रोडः Lâṭj. 8,6,8. Ind. St. 1,33,23. ज्याक्रोडौ du. Bez. eines Sâman ebend. 3,273, b,32.

ज्यु, ज्यवते *gehen* Dhâtup. 22,60, v. l.

ज्युत् (aus द्युत्), ज्योतते *leuchten* Naigh. 1,16. Dhâtup. 2,31, v. l. न तत्र सूर्यः सोमो वा ज्योतते (v. l. द्योतते) न च पावकः Indr. 1,32. स्वयैव प्रभया तत्र ज्योतते (v. l. द्यो°) 33. ज्योतति Dhâtup. 3,4, v. l. — caus. *beleuchten, erleuchten:* ज्योतयन्ते मरुते सौभगाय AV. 7,16,1 (anders VS. 27,8). आरुरोह रथं दिव्यं ज्योतयन्निव (v. l. द्यो°) भास्करः Indr. 1,30.

— अव caus. *beleuchten* (mittelst eines Lichtes, einer Fackel u. s. w.) Çat. Br. 2,3,1,16. अवज्योत्य रात्रावभीयात् *bei Licht* 14,1,1,33. 12,4,1,8. तृणेन 11,6,1,10. Kâtj. Çr. 4,14,5. Çâṅkh. Çr. 2,8,9.11.

ज्युति (Nebenform von द्युति) f. *Licht;* davon adj. ज्युतिमत् *leuchtend* Indr. 1,33 (v. l. द्युतिमत्).

ज्येय (von 1. ज्या) adj. 1) *der bedrückt, ausgebeutet werden kann:* यथाकामज्येयः (वैश्यः) Ait. Br. 7,29. Çat. Br. 13,4,1,17. अज्येयता 11,5,7,1. — 2) = ज्येष्ठ *der vorzüglichste, oberste, beste:* यो वा एतामेवं वेदापहत्य पाप्मानमनन्ते स्वर्गे लोके ज्येये प्रतितिष्ठति Kenop. 34. — Vgl. ब्रह्मज्येय.

ज्येष्ठ (von 1. ज्या mit dem suff. des superl.; vgl. ज्यायंस्) gewöhnl. parox., so im ṚV. und Çat. Br.; oxyt. meistens im AV. und in der TS., vereinzelt auch im ṚV., z. B. 4,33,5. 10,11,2. Nach Çânt. 1,23 oxyt. in der Bed. *der älteste.* 1) adj. a) *der vorzüglichste, vornehmste, praecipuus; obenan stehend; der oberste, erste; der beste, grösste u. s. w.;* subst. *princeps, primores;* Gegens. कनिष्ठ. P. 5,3,61. Vop. 7,58. AK. 3,4,10,44. H. an. 2,106. Med. ṭh. 5. ज्येष्ठममर्त्यं मदम् ṚV. 1,84,4. भाग 2,38,5. रत्न 5,49,2. रयि 8,46,19. अवस् 6,46,5. महिमन् 2,35,9. इन्द्रिय 10,124,8. मतय: 8,23,23. पर्वतासः 5,87,9. मानवः 10,3,5. 6,1. किमाग आस वरुण ज्येष्ठम् *welches war meine vornehmste Sünde?* 7,86,4. ज्येष्ठो यज्ञानाम् TS. 3,5,9,1. ऋच् *grösste* ṚV. Prât. 17,28. ब्रह्म AV. 10,7,24.32. fgg. 8,1. 11,5,5.23. ब्रह्माग्रे ज्येष्ठं दिवमा ततान TBr. 2,4,7,10. ब्राह्मणा AV. 10,7,17; vgl. 8,20. Çat. Br. 10,3,5,10. 14,9,2,1.3,4. (आत्मा) अङ्गानां ज्येष्ठम् *obenan stehend* 8,1,4,4. शार्दूलज्येष्ठाः श्वापदाः 5,3,4,10. ज्येष्ठो यो वृत्रहा गृणे ṚV. 8,59,1. von Indra TS. 1,8,10,1. Çat. Br. 5,3,3,6. विश्पति TS. 2,3,1,3. मर्को असि सोम ज्येष्ठ उग्राणामिन्द्र ओजिष्ठः ṚV. 9,66,16. ज्येष्ठो वृषभाणाम् Vâlakh. 5,1. अङ्गिरसाम् ṚV. 1,127,2. इन्द्रो ज्येष्ठानामधिपतिः Pâr. Gṛhj. 1,5. TS. 1,8,10,2. 3,4,5,1. कं ते ज्येष्ठमुपासत *wem gehorchten sie als ihrem Haupt?* AV. 11,8,5. — °वृष M. 9,123. ज्येष्ठा हि राजानः R. 2,58,17. वर्ण MBh. 13,6571. (द्विजान्) लोकज्येष्ठान्कुलज्येष्ठान् 2032. Mit einem nom. act. componirt, welches den Ton auf die erste Silbe erhält, P. 6,2,25. वचन° *in der Rede obenan stehend* Sch. In der Bed. des compar. mit einem abl.: तस्माज्ज्येष्ठो द्विजादहम् MBh. 13,7205. पद oder मूल *greatest root, the square-root which is extracted from the quantity so operated upon* Colebr. Alg. 363. — b) *der älteste;* subst. m. *der älteste Bruder* P. 5,3,62. Vop. 7,58. Trik. 3,3,107. H. 551. H. an. Med. ṚV. 4,33,5. 10,11,2. पुत्र AV. 12,2,35. ज्येष्ठो मे त्वं पुत्राणां रयाः Ait. Br. 7,17. Çat. Br. 11,5,1,8. Kâtj. Çr. 22,1,10. कनिष्ठप्रथमा ज्येष्ठजघन्याः Âçv. Gṛhj. 4,4,2. यथाज्येष्ठम् Lâṭj. 1,3,19. 2,11,3. — M. 4,184. 9,57 u. s. w. Hit. 1,26. 2,32. R. 1,1,20.71,13. Ragh. 12,19.35. AK. 1,1,7,15. 2,7,55. H. 526. जन्म° M. 9,126. भार्या 122. R. 1,39,3. °रुद्र Râga-Tar. 1,124. — 2) m. a) ungenaue Form für ज्येष्ठ Trik. H. 154. H. an. Med. Varâh. Bṛh. S. 5,75. 22,1. Râga-Tar. 1,220. °मास H. ç. 22. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 12,13593. — 3) f. आ gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. a) oxyt. Çânt. 1,20. N. *des 16ten Mondhauses* nach der älteren, *des 18ten* nach der späteren Ordnung, welches dem Indra geweiht ist. H. 113. H. an. Med. Ind. St. 1,99. Colebr. Misc. Ess. II,339. AV. 19,7,3. TBr. 3,1,2,2. Pâr. Gṛhj. 2,13. MBh. 5,4841. 6,83. 13,3274. 4263. R. 6,86,43. Bhâg. P. 5,23,6. Varâh. Bṛh. S. 4,7. ज्येष्ठायां पञ्चदर्शम् 9,18.22.32. अलिनि विशाखापादस्तथानुराधान्विता ज्येष्ठा *ein Viertel von* Viçâkhâ, Anurâdhâ *und* Gjeshṭhâ *fallen mit dem Sternbilde des Krebses zusammen* 102,4. 105,4. ज्येष्ठासु 10,13. 11,59. 101,10. Mârk. P. 33,13. Vgl. ज्येष्ठघ्नी. — b) Bez. *des 8ten Jahres im zwölfjährigen Jupitercyclus* Varâh. Bṛh. S. 8,10. — c) *Mittelfinger* H. 593. — d) *eine kleine Hauseidechse* Trik. 2,5,23. 3,3,107. H. an. Med. — e) Bein. der Gaṅgâ Râgan. im ÇKDr. — f) Bez. *einer Art Heroine* (परिणीतत्वे सति भर्तुरधिकस्नेहा) Rasam. im ÇKDr. — g) *Elend, Unglück:* लोभो ऽनृतं चौर्यमनार्यमंहो ज्येष्ठा च माया कलहश्च दम्भः Bhâg. P. 1,17,32. Personif. *eine ältere Schwester der* Lakshmî, welche *vor dieser* bei der Quirlung des Oceans zum Vorschein kommt, Padma-P. im ÇKDr. und VP. 78. — 4) f. ई *eine kleine Hauseidechse* Tithjâdit. im ÇKDr. — 5) n. a) *das Oberste, Erste, Haupt:* तदिदास भुवनेषु ज्येष्ठं यतो जज्ञ उग्रः ṚV. 10,120,1. यतः सूर्य उदेत्यस्तं यत्र च गच्छति। तदेव मन्ये ऽहं ज्येष्ठम् AV. 10,8,16.19.29. 15,1,3. 19,53,8. — b) *Zinn* H. ç. 160. — 6) ज्येष्ठम् adv. *am meisten, sehr:* स हि ज्येष्ठं वर्धते Çat. Br. 1,8,1,4.

ज्येष्ठघ्नी (ज्येष्ठ + घ्नी) f. = ज्येष्ठा *das 16te Mondhaus:* ज्येष्ठघ्न्यां जातः AV. 6,110,2. ज्येष्ठमेषामवधिष्मेति तज्ज्येष्ठघ्नी TBr. 1,5,2,8.

ज्येष्ठतम (superl. von ज्येष्ठ) adj. *der allerbeste, allererste:* सताम् Indra ṚV. 2,16,1. Mitra-Varuṇa 6,67,1.

ज्येष्ठतर (compar. von ज्येष्ठ) adj. *einer der älteren* Pañkat. 243,18.

ज्येष्ठतस् (von ज्येष्ठ) adv. *von oben herab, vom Aeltesten an:* ज्येष्ठतस्ते प्रजा मरिष्यति AV. 11,3,32.

ज्येष्ठता (wie eben) f. *Vorrang; Erstgeburtsrecht:* तस्मादेष तरुश्रेष्ठः सर्वेषां ज्येष्ठतां गतः Hariv. 7164. यमयोश्चैव गर्भेषु जन्मतो ज्येष्ठता स्मृता M. 9,126. ज्येष्ठता नास्ति हि स्त्रियाः 134. 11,185. MBh. 3,14461. ज्येष्ठत्व n. dass. 1,8372.

ज्येष्ठतात (ज्येष्ठ + तात) m. *des Vaters älterer Bruder* Çabdar. im ÇKDr.

ज्येष्ठताति (von ज्येष्ठ) P. 5,4,61. f. *principatus:* हविष्मन्तं मा वर्धय ज्येष्ठतातये AV. 6,39,1. concr. *princeps* ṚV. 5,44,1.

ज्येष्ठत्व s. u. ज्येष्ठता.

ज्येष्ठपाल (ज्येष्ठ + पाल) m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 8,1449. 1653. 1673.

ज्येष्ठपुष्कर (ज्येष्ठ + पु°) n. N. pr. eines berühmten Wallfahrtsortes MBh. 3,13415. 13,6107.6132. Vgl. पुष्करं ज्येष्ठम् R. 1,62,2.

ज्येष्ठबला (ज्येष्ठ + बला) f. N. einer Pflanze, *eine Art* Balâ, = महाबला, महादेवी Râgan. im ÇKDr.

ज्येष्ठराज् (ज्येष्ठ + राज्) m. *Oberherr:* ज्येष्ठराजं ब्रह्मणाम् (बृहस्पतिम्)

ṚV. 2,23,1. Indra 8,16,3.

ज्येष्ठललिता (ज्येष्ठ + ल°) f. N. eines im Monat Ǵjeshṭha (Ǵjaishṭha) zu beobachtenden Gelübdes Verz. d. B. H. No. 1207.

ज्येष्ठवर्ण (ज्येष्ठ + वर्ण) m. *Einer aus der obersten Kaste, ein Brahman* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. MBh. 13,6571.

ज्येष्ठवृत्ति (ज्येष्ठ + वृत्ति) adj. *der sich wie ein ältester Bruder benimmt:* यो ज्येष्ठो ज्येष्ठवृत्तिः स्यान्मातेव स पितेव सः। अज्येष्ठवृत्तिस्तु स्यात्स संपूज्यस्तु बन्धुवत् ॥ M. 9,110.

ज्येष्ठश्वश्रू (ज्येष्ठ + श्वश्रू) f. *der Frau ältere Schwester* H. 554.

ज्येष्ठसामन् (ज्येष्ठ + सामन्) 1) n. N. eines best. Sâman Gobh. 3,2,41. Ind. St. 3,205. ज्येष्ठसाम्ना च देवेशं जगौ नारायणः MBh. 13,876. ज्येष्ठसामग M. 3,185. ज्येष्ठसामव्रतो हरिः MBh. 12,13593. ज्येष्ठसामाद्यपेदोह Ind. St. 3,217. — 2) adj. *der dieses* Sâman *singt* Jâǵn. 1,219.

ज्येष्ठसामिक adj. vom vorhergeh. Gobh. 3,1,13.

ज्येष्ठस्तोम (ज्येष्ठ + स्तोम) m. N. eines Ekâha Çâṅkh. Çr. 14,31,1.

ज्येष्ठस्थान (ज्येष्ठ + स्थान) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3,8204.

ज्येष्ठामूल (ज्येष्ठा + मूल) m. *der Monat* Ǵjaishṭha MBh. 13,4609. 5156.

ज्येष्ठामूलीय (wie eben) m. dass. Trik. 1,1,111. H. ç. 23. Hâr. 32.

ज्येष्ठाम्बु (ज्येष्ठ + अम्बु) n. *Schaum,* = मण्ड Trik. 2,9,15.

ज्येष्ठाश्रम (ज्येष्ठ + आश्रम) 1) m. *das vorzüglichste Stadium im religiösen Leben des Brahmanen, das des Hausvaters.* — 2) adj. *darin befindlich* M. 3,78.

ज्येष्ठाश्रमिन् (von ज्येष्ठाश्रम) m. *ein Brahman als Hausvater* Trik. 2, 7,2. H. 808.

ज्येष्ठिनी s. u. ज्यैष्ठिनेय.

ज्येष्ठिला f. N. pr. eines Flusses MBh. 2,373. — Wohl von ज्येष्ठ.

ज्येष्ठेश्वर (ज्येष्ठ + ईश्वर) n. N. eines Liṅga in Vârâṇasî Verz. d. Oxf. H. 71, *a*.

ज्यैष्ठ (von ज्येष्ठा) 1) m. *ein best. Sommermonat; der Monat, in welchem der Vollmond im Sternbilde* Ǵjeshṭhâ *steht,* AK. 1,1,3,16. Lâṭj. 10, 5,18. Sch. zu Kâtj. Çr. 4,6,10. वैशाखज्यैष्ठौ ग्रीष्मः Suçr. 1,20,5. M. 8, 245. Hariv. 7828. वृषस्थरविप्रारब्धशुक्लप्रतिपदादिदर्शान्तश्चान्द्रः। वृषराशिस्थरविकः सौरः। इति स्मृतिः। ÇKDr. — 2) f. ई *a*) *der Vollmondstag im Monat* Ǵjaishṭha Çabdar. im ÇKDr. Varâh. Bṛh. S. 23,1. — *b*) = ज्येष्ठी *eine kleine Hauseidechse* ÇKDr. Wils.

ज्यैष्ठसामन् in ÇKDr. und bei Wils. falsche Form für ज्येष्ठ°.

ज्यैष्ठिनेय adj. *von der ältesten* (ज्येष्ठा) *Frau des Vaters geboren* gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126. Vop. 7,7. in Verbind. mit ज्येष्ठ *der älteste und zugleich von der ersten Frau des Vaters geboren:* पूर्वौ दुग्धाज्ज्येष्ठस्य ज्यैष्ठिनेयस्य (Gegens. कनिष्ठस्य कानिष्ठिनेयस्य) TBr. 2,1,8,1. Kâtj. Çr. 23,1,15 (Sch.: यस्या योषितो ज्येष्ठो भ्राता विद्यते सा ज्येष्ठिनी). Pañkav. Br. 2,1. 20,5. MBh. 2,1934. Ohne ज्येष्ठ Kull. zu M. 9,123.

ज्यैष्ठ्य (von ज्येष्ठ) n. *principatus, Vorrang, erste Stelle, Obergewalt; Erstgeburtsrecht:* इन्द्र ज्यैष्ठ्याय (श्रैष्ठ्याय Sâj.) ṚV. 1,5,6. 3,50,3. VS. 9, 39. 40. 13,25. ज्यैष्ठ्यं च म आधिपत्यं च मे 18,4. ते देवा मिथो विप्रिया आसन् ते ऽन्यो ऽन्यस्मै ज्यैष्ठ्यायातिष्ठमानाश्चतुर्धा व्यक्रामन् *sich gegenseitig der Herrschaft eines unter ihnen nicht fügend* TS. 2,2,11,5. 3,5,9,1. TBr. 1,3,2,2. Çat. Br. 5,3,2,6. Kâtj. Çr. 10,9,4. Çâṅkh. Çr. 10,16,2. 15,26,1. स मा ज्यैष्ठ्यं श्रैष्ठ्यं राज्यमाधिपत्यं गमयतु Khând. Up. 5,2,6. M. 1,98. विप्राणां ज्ञानतो ज्यैष्ठ्यं क्षत्रियाणां तु वीर्यतः। वैश्यानां धान्यधनतः शूद्राणामेव जन्मतः ॥ 2,155. 9,85. 125,210. क्रन्दोभ्यो ऽन्यत्र न ब्रह्मन्वयो ज्यैष्ठ्यस्य कारणम् Bhâg. P. 6,7,33. ज्यैष्ठ्यं कानिष्ठ्यमप्येषां पूर्वं नासीत् Hariv. 113. 7388. — Vgl. सु°.

ज्यो, ज्यैवते angeblich in den Bedd. von नियम, व्रतादेश u. उपनीति Vop. zu Dhâtup. 22,69.

ज्योक् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. *lange, noch lange, schon lange:* ज्योक्च सूर्यं दृशे ṚV. 1,23,21. 33,15. 4,25,4. ज्योगभूवन्ननुधूपितासः 2,30, 10. ज्योग्जीवन्तः 1,136,6. 10,37,7. VS. 36,19. Çat. Br. 1,2,5,17. 8,2,16. 11,5,2,2. Khând. Up. 2,11,2. ज्योक्छिदन्ति गर्भो यदच्युतम् ṚV. 6,15,1. ज्योक्पितृष्वासाताम् AV. 1,14,1. 19,24,2. 3. ज्योगामयाविन् TS. 2,1,1,3. मारे अस्मन्मघवं ज्योक्कः *mache nicht lange, zögere nicht* ṚV. 7,22,6. ज्योक्तमाम् adv. superl. *am längsten:* सो ऽत्र ज्योक्तमामिवारमत Ait. Br. 2,8. जीवति Çat. Br. 10,2,6,5. — ज्योक् f. (!) Siddh. K. 248, *a*, 8.

ज्योग्जीवातु (ज्योक् + जीवातु) f. *langes Leben* Çat. Br. 12,8,1,20. 13,8,3,1. 4.

ज्योटि in कर°, हस्त° Namen von Pflanzen.

ज्योतयमामक (ज्योतय von ज्युत् + मा°) adj.: अवकादानभिशोचानप्सु ज्योतयमामकान् (पिशाचान्) AV. 4,37,10.

ज्योता (von ज्युत्) f. unter den mystischen Namen der Kuh aufgeführt, *die Glänzende, Lichte* VS. 8,43.

ज्योतिक m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,1558. Viell. nur fehlerhaft für ज्योतिष्क. — Vgl. मैत्रज्योतिक.

ज्योतिरग्र (ज्योतिस् + अग्र) adj. f. आ *derjenige, welchem Licht (Leben) vorangeht:* ज्योतिरग्रा उषसः प्रति जागरासि AV. 14,2,31. तिस्रः प्रजा आर्या ज्योतिरग्राः ṚV. 7,33,7. तिस्रो वाचः प्र वद ज्योतिरग्रा या एतद्दुह्रे मधुदोघमूधः 101,1.

ज्योतिरथ्या f. N. pr. eines Flusses: शोणस्य ज्योतिरथ्यायाः संगमे MBh. 3,8150. Falsche Form für ज्योतीरथा.

ज्योतिरनीक (ज्योतिस् + अनीक) adj. *dessen Angesicht* oder *Aussehen licht ist:* अग्नि ṚV. 7,35,4.

ज्योतिरिङ्ग (ज्योतिस् + इङ्ग) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* Çabdar. im ÇKDr. °रिङ्गण m. dass. AK. 2,5,28. H. 1213, v. l.; vgl. ज्योतिरिङ्गण.

ज्योतिरीश (ज्योतिस् + ईश) m. N. pr. des Verfassers des Dhûrtasamâgama Dhûrtas. 68. Auch ज्योतिरीश्वर ebend. 67. 96.

ज्योतिर्जरायु (ज्योतिस् + ज°) adj. *mit einer Lichthülle umgeben:* अयं वेनश्चोदयत्पृश्निगर्भा ज्योतिर्जरायू रजसो विमाने ṚV. 10,123,1.

ज्योतिर्ज्ञ (ज्योतिस् + ज्ञ) m. *ein Sternkundiger, Astronom* Varâh. Bṛh. 18, 2.

ज्योतिर्ज्वलनार्चिश्रीगर्भ (ज्योतिस्-ज्वलन-अर्चि-श्री-गर्भ) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 22.

ज्योतिर्धामन् (ज्योतिस् + धा°) m. N. pr. eines der 7 Weisen im Manvantara des Tâmasa Bhâg. P. 8,1,28.

ज्योतिर्भासमणि (ज्योतिस्-भास + मणि) m. *eine Art Edelstein* Vjutp. 138.

ज्योतिर्भासिन् (ज्योतिस् + भा°) adj. *lichtglänzend:* लोकेषु Hariv. 985.

ज्योतिर्मय (von ज्योतिस्) adj. *aus Licht gebildet, — bestehend, licht:* (आत्मा) अन्तः शरीरे ज्योतिर्मयो हि शुभ्रः Muṇḍ. Up. 3,1,5. धिष्ण्यानि भा-

मानि und ज्योतिर्मयाणि Ragh. 15,59. von Vishṇu 10,24. von Çiva Çiv. सप्तर्षीन्सप्त Kumâras. 6,3. रथः प्रियव्रतस्य Bhâg. P. 5,1,30.

ज्योतिर्मालिन् (°मालिन्?) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* H.ç.173.

ज्योतिर्मुख (ज्योतिस् + मुख) m. N. pr. eines Affen im Gefolge des Râma R. 6,6,26. 36,16.

ज्योतिर्लिङ्ग (ज्योतिस् + लिङ्ग) n. Bez. verschiedener Çiva-*Tempel mit einem* Liñga: द्वादशज्योतिर्लिङ्गमयं स्तोत्रम् Verz. d. B. H. No. 1242.

ज्योतिर्लोक (ज्योतिस् + लोक) m. *die Lichtwelt* Bhâg. P. 5,23,8.

1. ज्योतिर्विद् (ज्योतिस् + विद्) adj. subst. *sternkundig*, *Astronom* Z. d. d. m. G. 9,668. Jâgñ. 1,332.

2. ज्योतिर्विद् (ज्योतिस् + विद् = विन्द्) adj. *lichtschaffend* TS. 1,4,34,1.

ज्योतिर्विद्या (ज्योतिस् + विद्या) f. *Astronomie* Vjutp. 121.

ज्योतिर्वीज (ज्योतिस् + वीज) n. *ein leuchtendes fliegendes Insect* Trik. 2,5,35. Hâr. 73.

ज्योतिर्हस्ता (ज्योतिस् + हस्त) f. Bein. der Durgâ: हस्तं शरीरमित्याहुर्हस्तं च गगणं तथा। ज्योतींषि ग्रहनक्षत्राज्ज्योतिर्हस्ता ततः स्मृता॥ Devî-P. im ÇKDr.

ज्योतिश्चक्र (ज्योतिस् + चक्र) n. *Zodiakus* Garuḍa-P. und Tithjâdit. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 476. Verz. d. Oxf. H. 44,*b*.

ज्योतिःशास्त्र (ज्योतिस् + शास्त्र) n. *Sternkunde* Varâh. Bṛh. S. 1,8. zerfällt in गणित, जातक oder होराशास्त्र und शाखा 9. ज्योतिःशास्त्रसमुद्रं प्रमथ्य 106,4. Verz. d. Oxf. H. No. 42. achtzehn ज्योतिःशास्त्रप्रवर्तकाः aufgezählt in Verz. d. B. H. No. 862.

ज्योतिष (von ज्योतिस्) *zu den Gestirnen in Beziehung stehend*; 1) m. *a*) *ein Astronom, Sternkundiger* Vjutp. 93. — *b*) *eine Art Zauberspruch zur Bannung der in Waffen hausenden Geister* R. 1,30,6. — 2) n. oxyt. Uggval. zu Uṇâdis. 2,111. *die Lehre vom Lauf der Gestirne und der darauf beruhenden Eintheilung der Zeit*, eines der 6 Vedâñga: श्रुतिचोदितकर्माङ्गभूतकालपरिज्ञानाय ज्योतिषम् Durga zu Nir. 1,1. Roth in der Einl. zu Nir. XVII. LIA. I, 823. Weber, Ind. Lit. 59. Verz. d. B. H. No. 372. fgg. gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60. Muṇḍ. Up. 1,1,5. Ind. St. 3,260 fg. Madhus. in Ind. St. 1,13,17 (fälschlich ज्यौ°). MBh. 12,13136. 13,470. 5083. Hariv. 151. VP. 284. Varâh. Bṛh. S. 9,7. Bṛh. 17,15. °संग्रह *die gesammte Astronomie* 27. Titel verschiedener Werke Mack. Coll. 1,121 fg. सर्व°संग्रह ebend. 121. °तत्त्व (ज्योतिस्तत्त्व Gild. Bibl. 465. 471) u. Titel eines im ÇKDr. öfters citirten Werkes. °रत्नमाला Z. d. d. m. G. 2,341 (192,*e*). Mack. Coll. 1,128. — Das f. ज्योतिषी (vgl. ज्योतिषीमत्) in der Bed. *Stern* wurde sich aus H. 107 ergeben, wenn hier nicht ताराज्योतिषी als comp. zu fassen wäre. Vgl. उत्तर°, प्राग्ज्योतिष.

ज्योतिषिक falsche Form für ज्यौ° Sch. zu AK. 2,8,2,14. Uggval. zu Uṇâdis. 2,111.

ज्योतिषीमत् 1) = ज्योतिष्मत् adj.: तस्मै प्र भाति नभसो ज्योतिषीमान्स्वर्गः पन्थाः सुकृते देवयानः AV. 18,4,14; vgl. ṚV. 10,53,6. — 2) m. N. einer Sonne Taitt. Âr. 1,7,1. 16,1; vgl. ज्योतिष्मत् VP. 632, N. 6.

ज्योतिष्क (von ज्योतिस्) 1) m. *a*) *Lichtkörper, Lichtträger;* nach den Gaina eine Klasse von Göttern mit 5 Abtheilungen: *Sonne, Mond, Planet, Fixstern* und *Mondhaus* H. 92. — *b*) N. zweier Pflanzen: α) = गणिकारिका *Premna spinosa* Ratnam. 5. °फल Suçr. 2,66,1. °फलतैल 87,20. — β) = चित्रक *Plumbago zeylanica Lin.* Râgan. im ÇKDr. — *c*) *der Same von Trigonella foenum graecum* (मेथिकावीज) ebend. — *d*) N. pr. eines Nâga MBh. 5,3631; vgl. ज्योतिक. — *e*) N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 199. Schiefner, Lebensb. 294 (64). Hiouen-thsang II, 41. — 2) f. आ N. einer Pflanze, = ज्योतिष्मती Svâmin zu AK. ÇKDr. — 3) n. *a*) Bez. einer gegen die Finsterniss geschleuderten *leuchtenden* Waffe des Arguna MBh. 7,1325. — *b*) N. der *glänzenden* Spitze des Meru MBh. 12,10212.

ज्योतिष्कण (ज्योतिस् + कण) m. *Funke* Ragh. 15,52.

ज्योतिष्कर (ज्योतिस् + 1. कर) m. *eine bestimmte Blume* Vjutp. 142.

ज्योतिष्कल्पलता (ज्योतिस् + क°) f. Titel eines astrol. Werkes Verz. d. B. H. No. 878.

ज्योतिष्कृत् (ज्योतिस् + कृत्) adj. *lichtschaffend:* देवाः ṚV. 10,66,1. TS. 1,4,34,1.

ज्योतिष्टम (von ज्योतिस् mit dem suff. des superl.) adj. f. आ *das hellste Licht verbreitend:* सर्वेतरासु — ज्योतिष्टमाम् Bhaṭṭ. 9,85.

ज्योतिष्टोम (ज्योतिस् + स्तोम) P. 8,3,83. m. *eine* Soma*feier, welche als die Grundform dieser Gattung von liturgischen Handlungen angesehen wird.* Sie besteht aus vier oder aus sieben Haupttheilen, nämlich Agnishṭoma, Ukthja, Shoḍaçin, Atirâtra oder dazu noch Atjagnishṭoma, Vâgapeja und Aptorjâma. सामयागेषु ज्योतिष्टोमस्य प्राथम्यमुक्तम् Sâj. in d. Einl. zu Ait. Br. u. ebend. zu 4,12. 3,49. Ait. Br. 3,43. Lâṭj. 8,1,16. Çat. Br. 10,1,2,7. 13,5,1,12. TS. 7,4,11,1. Kâtj. Çr. 12. 1,1. 13,4,9. 15,9,21. Lâṭj. 4,5,17. 6,9,1. 9,1,2. ज्योतिष्टोमो द्वादशशतदक्षिणः Âçv. Çr. 9,1. वज्रधा निःसृतः कायात् ज्योतिष्टोमक्रतुर्यथा MBh. 3,14239. R. 4,13,45.

ज्योतिष्टोमिक adj. von ज्योतिष्टोमः स्तोम Kâtj. Çr. 24,3,16.

ज्योतिष्ट्व (von ज्योतिस्) n. *das Lichtwerden, Verklärung:* प्रेत्य ज्योतिष्ट्वं कामयमानस्य Av. Prât. 4,102.

ज्योतिष्पक्ष (ज्योतिस् + पक्ष) adj. *lichtgeflügelt:* गायत्रीं हरिणीं ज्योतिष्पक्षाम् Çat. Br. 11,4,2,8. 16. Pañkav. Br. 10,4.

ज्योतिष्प्रभ (ज्योतिस् + प्रभा) m. 1) *eine bestimmte Blume* Vjutp. 142. — 2) N. pr. eines Buddha Burn. Intr. 102. eines Bodhisattva Vjutp. 23. Lot. de la b. l. 3.

ज्योतिष्मत् (von ज्योतिस्) 1) adj. f. °मती *licht, leuchtend;* (*was der Lichtwelt angehört*) *himmlisch:* ज्योतिष्मतीमदितिं धारयत्क्षितिं स्वर्वतीम्। ज्योतिष्मत्क्षत्रमाशाते आदित्या ṚV. 1,136,3. रथमृतस्य 2,23,3. der Ushas 7,78,1. लोका यत्र ज्योतिष्मन्तस्तत्र माममृतं कृधि 9,113,9. AV. 9,5,6. 6,62. 12,3,6. पथः ṚV. 10,53,6. (मरुतः) ज्योतिष्मन्तो न भासा व्युष्टिषु 77,5. Pragâpati TS. 3,5,9,2. Agni VS. 11,28. 31. TS. 2,2,4,7. दिशः, प्रदिशः AV. 4,35,5. 10,5,38. चतुर्थी Çat. Br. 7,5,2,12. eine इष्टका so genannt VS. 13,24. 15,58. TS. 1,4,34,1. die Sonne AV. 13,2,34. 33. नक्षत्रताराग्रहसंकुलापि ज्योतिष्मती चन्द्रमसैव रात्रिः Ragh. 6,22. von Perlen Varâh. Bṛh. S. 82(80,*b*),5. von Çiva Çiv. — या नः पीपरदश्विना ज्योतिष्मती तमस्तिरः। तामस्मे रासाथामिषम् ṚV. 1,46,6. आयुः Pâr. Gṛhj. 1,5. — विशोका वा ज्योतिष्मती प्रवृत्तिः *a luminous* (*immediate cognition*) *free from sorrow* (nach dem Schol. ist ज्योतिस् hier = सात्त्व-

कः प्रकाशः) Jogas. 1,36. °मती त्रिष्टुभ् *diejenige Form der* Trishṭubh, *welche drei* Pâda *mit je 12 und einen mit 8 Silben hat.* Je nach der Stellung des letzteren heisst sie पुरस्ताज्ज्योतिस्, मध्ये° oder उपरिष्टाज्ज्योतिस् (darnach ist der Artikel उपरिष्टाज्ज्योतिष्मती zu verbessern) ṚV. Prât. 16,46. Khandas 6. — 2) m. *a)* N. einer der 7 Sonnen beim Untergang der Welt VP. 632, N. 6; vgl. ज्योतिषीमत्. *Sonne* überh. Çabdar. bei Wils. — *b)* Bez. des 3ten Fusses von Brahman Khând. Up. 4,7,3.4. — *c)* N. pr. eines Sohnes des Manu Svâjambhuva Hariv. 415. des Manu Sâvarṇa 467. N. pr. eines Königs von Kuçadvîpa, eines Sohnes des Prijavrata, VP. 162. 198. — *d)* N. pr. eines Gebirges Bhâg. P. 5,20,4. — 3) f. °मती *a) Nacht* (*die durch die Gestirne Erhellte*) Râgan. im ÇKDr. — *b) Cardiospermum Halicacabum*, eine kletternde einjährige Pflanze, AK. 2,4,5,15. Ratnam. 22. Suçr. 1,144,19. 145,6. 157,6. 182,16. 2,62,3. 63,6. 174,15. Varâh. Bṛh. S. 47,39.

ज्योतिस् (von ज्युत्) Uṇ. 2,106. f. n. Trik. 3,5,20. 1) n. *a) Licht, Helle, Schein* (Gegens. तमस्) der Sonne, Morgenröthe, des Feuers, Blitzes, Himmels, Tages u. s. w.; auch pl. AK. 3,4,30,232. H. 99. an. 2,580. Med. s. 21. उत्सूर्यो ज्योतिषा देव एति ṚV. 4,13,1. 1,124,1. AV. 12,1,15. राव्या तमो अदधुर्ज्योतिरह्नन् ṚV. 10,68,11. इदं श्रेष्ठं ज्योतिषां ज्योतिरागात् die Ushas 1,113,1. 92,4. ज्योतींषि (अग्नेः) 8,44,17. रोदसी ज्योतिषा वह्निरातनोत् 2,17,4. 1,87,10. 3,2,3. 6,9,4. यथाग्निरिन्धनैरिद्धो महाज्योतिः प्रकाशते MBh. 14,1154. विद्युतः ṚV. 7,33,10. AV. 4,10,1. प्रभातरलं ज्योतिः so v. a. *Blitz* Çâk. 25. एकं ज्योतिः *ein einzelner Blitzstrahl* 126. त्वं ज्योतिषा वि तमो ववर्थ ṚV. 1,91,22. गूळ्हं ज्योतिः पितरो अन्वविन्दन् 7,76,4. 4,1,14. 3,34,4. व्यात्ते ज्योतिरभूदप तमो अक्रमीत् AV. 8,1,21. des Auges, sowohl von der *Sehkraft* als auch von dem *Glanze, den das Auge ausstrahlt:* ज्योतिरन्धाय चक्रथुर्विचक्षे ṚV. 1,117,17. ज्योतिःप्रहीण *blind* MBh. 1,6817. ज्योतिः (ज्योतिस् = दृष्टि *Auge* AK. Med. = दिश्, soll heissen दृश्, H. an.) पश्यति रूपाणि 6853. नयनमुत्थं ज्योतिरत्रेरिव द्यौः (अधत्त) Ragh. 2,75. वल्मीकाग्रे दृदृशे खद्योत इव ज्योतिषी Bhâg. P. 3,3,3.4.7. des Mondes im pl. Çat. Br. 10,4,2,2. नक्षत्रताराग्रहाणां ज्योतिर्भिरवभासते R. 1,35,16. — ज्योतिरग्नादम् अप्सु ज्योतिः प्रतिष्ठितम् ज्योतिष्यापः प्रतिष्ठिताः Taitt. Up. 3,8. वायोरपि विकुर्वाणाद्विरोचिष्णु तमोनुदम्। ज्योतिरुत्पद्यते भास्वत्तद्रूपगुणमुच्यते ॥ M. 1,77. ज्योतिषश्च विकुर्वाणादापो रसगुणाः स्मृताः 78. Jâgn. 3,70. Bhâg. P. 3,5,33. fgg. शब्दः स्पर्शश्च रूपं च त्रिगुणं ज्योतिरुच्यते MBh. 12,6852. ज्योतिषा चक्षुषा रूपं स्पर्शं वेत्ति च वायुना 6846. ज्योतिः पश्यति चक्षुर्भ्याम् 6849. पृथिवी वायुराकाशमापो ज्योतिश्च पञ्चमम् R. 5,94,5. *die drei Lichter* d. i. *die Erscheinung des Lichtes in den drei Weltgebieten:* (प्रजापतिः) त्रीणि ज्योतींषि सचते VS. 8,36. AV. 9,5,8. MBh. 3,10660. personif. als *Feuer, Wind, Sonne* Çat. Br. 11,5,8,2. Çâṅkh. Çr. 16,21,2. Ind. St. 2,83.303. उत्तरे ज्योतिषी Nir. 7,20.23. ज्योतिष्कृ *beleuchten:* यथार्तिंत्रिं ज्योतिष्कृत्वा परिवेविष्टि TBr. 2,1,2,9. — *b)* pl. *die Gestirne* AK. II. 107. H. an. Med. ज्योतिषां रविरंशुमानहम् Bhag. 10,21. M. 1,38. 12,49. R. 1,60,30.31. 2,25,12. 5,31,5. Suçr. 1,113,16. Çâk. 165. Varâh. Bṛh. S. 2,8. ad Hit. I,17. ज्योतिषां चोपमर्दने M. 4,105. ज्योतिर्गणाः 142. Varâh. Bṛh. S. 27,*a*,3. द्वितीयमिव चाकाशं पुण्यज्योतिर्गणावृतम् R. 5,17,7. ज्योतिरुद्गमन P. 1,3,40, Vârtt. 2. ज्योतिषामयनम् *der Lauf der Gestirne, die Regeln darüber,* das Gjotisha Çikshâ 41. Lâṭj. 4,8,1. du. *Sonne und Mond:* ज्योतिषोरुपसर्गाः *auffallende Erscheinungen an Sonne und Mond* Gobh. 3,3,16. द्वौ ज्योतिरिन्द्रौ *die beiden Fürsten unter den Gestirnen, Sonne und Mond* Çatr. 1,28. — *c) das Licht der himmlischen, ewigen Welt, diese Lichtwelt selbst* (ज्योतिरुत्तमम् VS. 20,21. AV. 18,3,64. उत्तरम् 1,9,1. तृतीयम् ṚV. 10,56,1; s. u. *a*): अमृता अभूमागन्म ज्योतिरविदाम देवान् ṚV. 8,48,3. VS. 8,52. ṚV. 9,4,2. ज्योतिषस्पती Mitra-Varuṇa 1,23,5. अन्तरिक्षाद्दिवमारुहं दिवो नाकस्य पृष्ठात्स्वर्ज्योतिरगामहम् AV. 4,14,3. VS. 17,67.72. यत्र ज्योतिरजस्रं यस्मिँल्लोके स्वर्हितम् ṚV. 9,113,7. महो ज्योतिषः परमे व्योमन् 4,50,4. AV. 11,1,37. तद्देवा ज्योतिषां ज्योतिरायुर्होपासते ऽमृतम् Çat. Br. 14,7,2,20. — *d) das Licht als das himmlische Lebensprincip in den Geschöpfen, die Intelligenz in den vernünftigen Wesen:* इदं ज्योतिर्हृदय आहितं यत् ṚV. 6,9,6 (vgl. AV. 10,2,31. Çat. Br. 10,6,3,2). यत्प्रज्ञानमुत चेतो धृतिश्च यज्ज्योतिरन्तरमृतं प्रजासु VS. 24,3. अज्ञात AV. 16,2,5. ज्योतिषामपि तज्ज्योतिस्तमसः परमुच्यते। ज्ञानं ज्ञेयं ज्ञानगम्यं हृदि सर्वस्य धिष्ठितम् ॥ Bhag. 13,17. यो ऽन्तःसुखो ऽन्तरारामस्तथान्तर्ज्योतिरेव यः। स योगी ब्रह्मनिर्वाणं ब्रह्मभूतो ऽधिगच्छति ॥ 5,24. — *e) das Licht als Bild für ungehemmtes Leben, Freiheit, Freude; Hülfe, Heil, Sieg;* vgl. den Gebrauch von *lux* und φάος, φῶς. अभयं ज्योतिरश्याम् ṚV. 2,27,11. स्वर्वज्ज्योतिरभयं स्वस्ति 6,47,8. 10,36,3. 2,28,7. उरु ज्योतिर्नशते देवयुष्टे 6,3,1. 9,91,6. 94,5. VS. 14,17. ज्योतींषि कृण्वन्नवृकाणि यज्यवे ṚV. 1,55,6. नि दस्यूँरोकसो अग्न आज उरु ज्योतिर्जनयन्नार्याय 7,5,6. 101,2. 2,11,18. जीवा ज्योतिरशीमहि 7,32,26. कर्तारं ज्योतिः समत्सु 8,16,10. महाँ असुन्वतो वधो भूरि ज्योतींषि सुन्वतः 51,12. 15,5. 4,25,1. 9,35,1. अस्य देवाः प्रदिशि ज्योतिरस्तु AV. 1,9,2. पराक्ते ज्योतिरपथं ते अर्वाक् 10,1,16. 8,5,17. आयुः, ज्योतिः Çat. Br. 14,1,1,33. (वायुः) ज्योतिर्मद्राति देहिनाम् Suçr. 1,261,13. — *f)* so v. a. ज्योतिष्टोम, als N. *des 1ten und 6ten Tages des sechstägigen* Abhiplava: ज्योतिर्गौरायुरिति स्तोमैर्भिर्यन्ति Ait. Br. 4,15. उभयतोज्योतिषा षळहेन यन्ति ebend. Çat. Br. 12,2,2,1.12. 13,5,4,3. TS. 7,9,11,3. Âçv. Çr. 12,5. Kâtj. Çr. 20,8,14. Sch. zu 1,2,12. 7,1,4. Lâṭj. 4,8,5. — *g) bestimmte Sprüche, welche das Wort enthalten:* अग्निर्ज्योतिस् u. s. w. Lâṭj. 1,8,13. — *h) ein best. Metrum* (32 Kurzen + 16 Längen) Colebr. Misc. Ess. II, 155 (4,1). 87. Vgl. u. ज्योतिष्मत् 1. am Ende. — *i)* = ज्योतिष 2. H. 250. — *k)* (wie auch die Namen für *Feuer*) myst. Bez. *des Buchstabens* र Ind. St. 2,316. — 2) m. *a) Feuer.* — *b) die Sonne* H. an. (ohne Angabe des Geschlechts). Med. Rudra bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,111. — *c)* = मेथिका *Trigonella foenum graecum* Râgan. im ÇKDr. — *d)* N. pr. eines Sohnes des Manu Svârokisha Hariv. 429. eines Marut's 11545. — Vgl. चित्र°, दक्षिणा°, शुक्र°, स°, हिरण्य° u. s. w.

ज्योतिस्तत्त्व s. u. ज्योतिष.

ज्योतिस्सात् (von ज्योतिस्) adv. *zu Licht, in Licht;* in Verb. mit कृ *erhellen* Bhaṭṭ. 9,85.

ज्योतिःसामन् (ज्योतिस् + सा°) n. Bez. eines Sâman Ind. St. 3,217.

ज्योतिःसिद्धान्त (ज्योतिस् + सि°) m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. B. H. No. 1166.

ज्योतीरत (ज्योतिस् + रत) m. N. pr. eines Schlangendämons Vjutp. 87 (ज्योतिरत).

ज्योतीरथ (ज्योतिस् + रथ) 1) adj. *auf Licht einherfahrend:* Agni RV. 1,140,1. Soma 9,86,45. Götter überh. 10,63,4. — 2) m. *a) der Polarstern* Trik. 1,1,95. H. ç. 15 (ज्यो°). Hâr. 37. — *b) eine best. Schlangenart* Suçr. 2,265,20. — 3) f. था N. pr. eines mit dem Çoṇa sich verbindenden Flusses Ragh. 7,38 (Calc. Ausg. भागीरथी). MBh. 6,334. VP. 183. Hariv. Langl. I, 508. Vgl. ज्योतिरथ्या.

ज्योतीरस (ज्योतिस् + रस) m. *eine Art Edelstein* R. 2,94,6. Varâh. Bṛh. S. 81(80,a),5. (अतान्) वैदूर्यान्काञ्चनान्दान्तान्फलैर्ज्योतीरसैः (ज्यो°? adj.) सह MBh. 4,24.

ज्योतीरूपस्वयंभू (ज्योतिस् - रूप + स्व°) m. Svajambhû (Brahman) *in der Form von Licht* Burn. Lot. de la b. l. 503. fg.

ज्योतीरूपेश्वर (ज्योतिस्-रूप + ईश्वर) n. N. eines Liñga Verz. d. Oxf. H. 72, *a.*

ज्योत्स्ना (von ज्योतिस्) f. P. 5,2,114. oxyt. Sch. parox. TBr. 1) *eine mondhelle Nacht* H. an. 2,266. Med. n. 8. Gegens. तमिस्रा TBr. 2,2,9,7. — 2) *Mondschein* AK. 1,1,2,18. H. 107. H. an. Med. Sâv. 5,106. °प्रावरणाश्चेन्दुर्दृश्यते ह्युदितो ऽम्बरे R. 3,5,10. 22,14. 69,1. Suçr. 1,5,3. 114,6. Pańkat. 162,10. V, 42. न हि संहरते ज्योत्स्नां चन्द्रश्चाण्डालवेश्मनि Hit. I,55. अन्वधावत पाण्डवेशं ज्योत्स्नेव रजनीकरम् Bhâg. P. 4,28,34. पुराणपूर्णचन्द्रेण श्रुतिज्योत्स्नाः प्रकाशिताः MBh. 1,86. *Licht, heller Schein* überh., pl. Bhâg. P. 3,28,21. Bez. eines der Körper Brahman's VP. 40. Bhâg. P. 3,20,39. — 3) N. *einer der 16* Kalâ *des Mondes* Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, *b.* — 4) Bein. der Durgâ Devî-P. und Devîm. im ÇKDr. — 5) N. zweier Pflanzen: *a)* = ज्योत्स्नी Svâmin zu AK. 2,4,4,6. ÇKDr. — *b)* = घोषातकी Ratnam. 65.

ज्योत्स्नाकाली (ज्यो° + काली) f. N. pr. einer Tochter des Mondes u. Gemahlin Pushkara's, eines Sohnes des Varuṇa, MBh. 5,3534.

ज्योत्स्नाप्रिय (ज्यो° + प्रिय) m. *ein Freund des Mondscheins, der Vogel* Kakora H. 1339.

ज्योत्स्नावत् (von ज्योत्स्ना) adj. *mondhell:* निशा, प्रदोष H. an. 2,267. Ragh. 6,34. *licht, glänzend:* इहामुत्र च लक्ष्यन्ते ज्योत्स्नावत्यः क्वचिद्भुवः Bhâg. P. 4,21,26.

ज्योत्स्नावृत (ज्यो° + वृत) m. *Lampengestell* Trik. 2,6,43.

ज्योत्स्निका (von ज्योत्स्ना) f. N. einer Pflanze, = कोषातकी AK. 3,4,4,8. — Vgl. ज्यौत्स्निका, ज्योत्स्ना.

ज्योत्स्नी f. 1) *eine mondhelle Nacht* AK. 1,1,2,5. H. an. 2,267. Med. n. 9. — 2) N. einer Pflanze (s. पटोलिका) AK. 2,4,4,6. H. an. Med. — 3) *ein best. Parfum* (रेणुका) Çabdak. im ÇKDr. — Fehlerhafte Form für ज्यौत्स्नी.

ज्योत्स्नेश (ज्योत्स्ना + ईश) m. *der Mond* H. 104, Sch.

ज्यौ (aus Ζεύς) m. (nom. ज्यौस्) *der Planet Jupiter* Varâh. Bṛh. 2, 3.

ज्यौतिष (von ज्योतिस्) n. Bez. eines Sâman Ind. St. 3,217.

ज्यौतिषिक m. *ein Kenner des* Ǵjotisha, *Astronom, Astrolog* gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60. AK. 2,8,1,14. H. 482.

ज्यौत्स्न (von ज्योत्स्ना) P. 5,2,103, Vârtt. 1) adj. *mondhell.* — 2) m. *die Zeit des Mondscheins, die lichte Hälfte eines Monats* (शुक्लपक्ष) Çâñkh. Çr. 13,19,5. अनन्तगग्रस्तृतीयो ज्यौत्स्नः Gobh. 2,8,1.6. — 3) f. ई *a) Vollmondsnacht* H. 143. — *b)* N. einer Pflanze (s. पटोलिका) Râjan. zu AK. 2,4,4,6. ÇKDr. — Vgl. ज्योत्स्नी.

ज्यौत्स्निका f. *eine mondhelle Nacht* Çabdar. im ÇKDr. — Wohl eine falsche Form für ज्योत्स्निका.

ज्रम्भ् (ज्रम्भ्), ज्रम्भते (in gebundener Rede auch act.) Dhâtup. 10,29. 1) *den Mund aufsperren; gähnen:* अजृम्भत R. 5,3,4. जृम्भते Sâh. D. 59,20. जृम्भमाण M. 4,43. MBh. 1,5932. 3,11139. 15149. Hariv. 10640. R. 1,16, 7. 3,49,34. 5,3,5. Bhâg. P. 5,24,16. (वक्त्रेण) रौद्रदंष्ट्रेण जृम्भमाणः 6,9,16. जृम्भतो ऽस्य वदने 2,7,30. Suçr. 1,255,16. जृम्भती Hariv. 10066. जृम्भित्वा Âçv. Gṛhj. 3,6. — 2) *sich öffnen;* vom Munde, Rachen: जृम्भमाणे — नक्तंचरमुखे Kathâs. 25,238. von einer Blume: वरयुवतिमुखाभं पङ्कजं जृम्भते ऽद्य Ṛt. 3,25. जृम्भित = स्फुटित H. an. 3,265. = स्फोटित Med. t. 112. — 3) (*weit werden*) *zurückschnellen* (vom Bogen): अनालब्धं जृम्भति गाण्डिवं धनुरनाहता कम्पति मे धनुर्ज्या MBh. 5,1909. तदा तु जृम्भितं शैवं धनुः R. 1,75,17. 19. Auch mit transit. Bed.: चापानि विस्फारयतां जृम्भतां च मुहुर्मुहुः R. 3,30,28. — 4) *sich ausbreiten, verbreiten, sich ausdehnen, an Umfang gewinnen:* त्रिदिवारोहिभिर्ज्वालैर्जृम्भमाणो दिशो दश (अग्निः) Hariv. 2556. 13943. शस्त्रास्त्रस्य — अर्चिभिः समन्ततः — जृम्भमाणाभिः MBh. 9,2696. ऊर्ध्वं देहात्कर्मणा जृम्भमाणात् 1,3606. आशीविष इव क्रुद्धो जृम्भितो (könnte auch vom caus. sein) महातेजाः । तथापि शाम्यति क्रोधो मे शाल्मलाग्निरिवानलः 7,8198. तृष्णे जृम्भसि पापकर्मनिरते नाद्यापि संतुष्यसि Bhartṛ. 3,4. स (बोधः) एक इव परमो नित्योदितो जृम्भते 41. जृम्भित = प्रवृद्ध H. an. 3,265. — 5) (*sich entfalten*) *sich erheben, einbrechen, entstehen:* गीतध्वनिरजृम्भत Râǵa-Tar. 5,363. उद्घोषः — अजृम्भत 269. — 6) (*weiten Spielraum haben, nicht beengt sein*) *sich behaglich —, wohl fühlen:* ते भीताः पुरतस्तस्याः पुनरेत्य जजृम्भिरे Râǵa-Tar. 6,283. तस्मिन्वने संयमिनां मुनीनां तपःसमाधेः प्रतिकूलवर्ती । संकल्पयोनेरभिमानभूतमात्मानमाधाय मधुर्जजृम्भे ॥ Kumâras. 3,24. देवदत्तो ऽपि — जजृम्भे ऽनन्यपुत्रस्य श्वशुरस्य विभूतिषु Kathâs. 7,102. विष्णुरेव तपोऽध्यस्तस्तेजसो ऽस्ते न जृम्भते Hariv. 12073. — Vgl. जभ्, जम्भ्, जृह, जृम्भित n. s. bes. — caus. जृम्भयामि *Jmd den Mund öffnen lassen, gähnen machen:* क्रूरं स जृम्भयामास Hariv. 10632. तेनास्य जृम्भितः 10633.

— अभि *den Rachen aufsperren gegen Etwas:* लङ्कामभिमुखः कोपादभीक्ष्णं यो ऽभिजृम्भते R. 6,2,18.

— उद् 1) *sich öffnen, sich weit aufthun:* प्रीत्युज्जृम्भितलोचन Bhâg. P. 1,6,16. — 2) *sich entfalten, hervorbrechen, ausbrechen, sich erheben:* एकामिषप्रभवमेव सहोदराणामुज्जृम्भते वैरम् Prab. 10, 2. Naish. 2, 105. वसन्तः संततोज्जृम्भितानङ्गशृङ्गार इव Dhûrtas. 69,5. — Vgl. उज्जृम्भ fgg.

— समुद् 1) *sich ausbreiten, sich ausdehnen:* कुर्वन्नञ्जनमेचका इव दिशो मेघः समुज्जृम्भते Mṛkkh. 84,24. — 2) *sich erheben, hervorbrechen, ausbrechen:* वैरम् Sch. zu Prab. 10,2. — 3) *sich anschicken,* mit dem infin.: व्यालं बालमृणालतन्तुभिरसौ रोद्धुं समुज्जृम्भते Bhartṛ. 2,6.

— प्र *zu gähnen anfangen:* प्राजृम्भत — निद्रावशगतः MBh. 3,11138.

— वि 1) *den Rachen —, den Mund aufsperren; gähnen:* सिंहो विजृम्भन्ती Ait. Br. 6,35. यथा विजृम्भते सिंहः R. 5,3,4. व्यजृम्भत महामेघः MBh. 3,11110. यद्विजृम्भते (अश्वः) Çat. Br. 10,6,4,1. उत्थाय च विजृम्भते क्रोधेन करिपुङ्गवाः R. 6,2,22. प्रवर्द्धाय स्वाहा विजृम्भमाणाय स्वाहा VS. 22,7. MBh. 5,282. R. 6,37,65. व्यजृम्भत् 64. व्यजृम्भयत Bhaṭṭ. 15,108. विजृम्भित *gähnend* Hariv. 10635. 10637. विजृम्भितमित्रारि-

तेषा Mṛkkh. 92, 10. — 2) *sich öffnen, aufblühen:* विजृम्भित *aufgeblüht* Trik. 3, 3, 185. H. 1128. Med. t. 219. पनसाश्वत्थवटवाटीविजृम्भित (क्रीडावन) Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 17, b. Mit transit. Bed.: नयनाम्बुरुहं विजृम्भन् Bhâg. P. 3, 9, 25. — 3) *sich ausdehnen:* सेदीशे यस्य रोमशं निषेदुषो विजृम्भते (von der Erection) Ṛv. 10, 86, 16. नयनम् — तिर्यग्विजृम्भिततारकम् Sâh. D. 71, 10. — 4) *zurückschnellen* (vom Bogen): कार्मुके च विजृम्भिते MBh. 8, 3984. R. Gorr. 1, 77, 22. — 5) *sich ausstrecken, sich zur That anschicken, sich muthig zeigen:* इत्युक्त्वा स महावाहुर्विजजृम्भे जिघांसया MBh. 4, 809. तद्विजृम्भस्व विक्रान्त प्लवतां प्रवरो ह्यसि R. 5, 2, 34. — 6) *sich entfalten, sich erheben, hervorbrechen, ausbrechen, anbrechen, zur Erscheinung kommen:* (धूमचयः) अर्कोदये विजृम्भाति यदि दिनमेकं दिनद्वयं वापि Varâh. Bṛh. S. 37, 4. मङ्गलतूर्यनिस्वनाः — व्यजृम्भन्त Ragh. 3, 19. रणो दिग्विजृम्भितवाकुतस्थैलस्त्यजयघोषणाः 12, 72. प्रजासु दुःसहा जातु व्यापद्दैवी व्यजृम्भत Râga-Tar. 2, 17. रजन्या सह विजृम्भते मदनबाधा Vikr. 41, 15. रथोऽन्धकारस्य विजृम्भितस्य Ragh. 7, 39. यशो विजृम्भितं गुणैरशेषैः Bhâg. P. 4, 21, 8. तपोयोगविजृम्भितम् । स्वगार्हस्थ्यम् 3, 33, 15. ज्ञानेन वैराग्यविजृम्भितेन 25, 27. 1, 2, 31. विजृम्भितस्नेह 5, 4, 17. तत्परकर्णपूरगुणाभिधानेन विजृम्भमाणया । भक्त्या 4, 22, 25. — Nach Trik. 3, 3, 185 hat विजृम्भित die Bed. von अभ्युद्यत und चेष्टित; विजृम्भित n. s. bes.

— सम् *sich entfalten, anbrechen, zur Erscheinung kommen:* मण्डले ऽखण्डिताज्ञत्वं दिद्वायाः समजृम्भत Râga-Tar. 6, 229.

जय (von 1. जि) s. पृथुजय.

ज्रयस् (wie eben) n. *Fläche, Strecke, Raum* (im Zend *zarajô*): तुविग्रेभिः सत्वभिर्याति वि ज्रयः Ṛv. 1, 140, 9. ग्रोषा अप्रा उरु ज्रयः 4, 52, 5. 5, 44, 6. उरु ते ज्रयः पर्येति बुध्नम् 1, 95, 9. हरिभिर्यासि तनुते पृथु ज्रयः 101, 7. आ भानुना पार्थिवानि ज्रयांसि महस्तोदस्य धृषता ततन्थ 6, 6, 6. 5, 8, 7. (सिन्धुः) परि ज्रयांसि भरते रजांसि 10, 75, 7. इमे चिदस्य ज्रयसो नु देवी इन्द्रस्यौजसो भियसा जिहाते 5, 32, 9. 8, 2, 33. — Vgl. उरु°, पृथु° und अज्र.

ज्रयसान (von 1. जि oder ज्रयस्; vgl. Aufr. in Z. f. vgl. Spr. 2, 150. fg.) adj. *sich ausbreitend, Raum einnehmend:* ज्रयसानावरं पृथ्वति तरन्ति यामभिः (Mitra-Varuṇa) Ṛv. 5, 66, 5. वि यस्य ते ज्रयसानस्याजर धक्षोर्न वाताः परि सन्त्यच्युताः 10, 115, 4.

1. ज्रि, ज्रयति = गतिकर्मन् Naigh. 2, 14. *überwältigen* Dhâtup. 22, 49.

— उप *sich ausbreiten zu* (?): जिगाडुप ज्रयति गोरपीच्यं पदं यदस्य मतुथा अजीजनन् Ṛv. 9, 71, 5.

— परि s. परिज्रि.

2. ज्रि adj. = 1. ज्रि; s. उरु°.

3. ज्रि und ज्री, ज्रयति, ज्रापयति und ज्रिणाति *altern* Dhâtup. 34, 9, v. l. 31, 24, v. l. — Vgl. 1. जर्.

ज्वर्, ज्वरति *fiebern* Dhâtup. 19, 14. pass. dass.: ज्वर्यते प्रततम् Suçr. 2, 84, 13. Derivv. von ज्वर् mit Vocalisirung des व P. 6, 4, 20. Vgl. जूर्व्, ज्वल्. — caus. ज्वरयति *Jmd in Fieberhitze versetzen* P. 2, 3, 54. चौरं ज्वरयति ज्वरः Sch. ततः पूर्वदिने पूर्वरात्रकाः सिद्धभूभृतः । ज्वरयिष्यन्ति संप्रेशपत्नीम् Çatr. 14, 216.

— सम् *sich betrüben:* प्रिये नातिभृशं हृष्येदप्रिये न स संज्वरेत् MBh. 3, 13743 (darnach 12, 3492 zu verbessern). 1, 3584. 2, 1695. ता वाचः सुहृदः श्रुत्वा संज्वरिष्यन्ति मे भृशम् 12, 5631. — Vgl. संज्वर.

— अनुसम् *sich nach Jmd —, ihm nachfolgend betrüben:* (पूरुषः) किमिच्छन्कस्य कामाय शरीरमनुसंज्वरेत् (Çat. Br. an der entspr. Stelle: अनुसंचरेत्) Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 12. *sich betrüben, Neid empfinden* MBh. 5, 1605. 1607.

— अभिसम् *sich betrüben über, beneiden:* न मान्यमभिसंज्वरेत् MBh. 5, 1615.

ज्वर (von ज्वर्) gaṇa वृषादि zu P. 6, 1, 203. 1) adj. *aufgeregt, in Leidenschaft:* तावुभौ समनुप्राप्तौ विवदन्तौ भृशं ज्वरौ MBh. 13, 3464. — 2) m. a) *Fieber* AK. 2, 6, 2, 7. 3, 3, 39. H. 471. Kauç. 13. Die verschiedenen Arten desselben werden nach den dabei als afficirt gedachten *humores* (दोष) benannt; s. Suçr. 2, 401. fgg. Wise 224. fgg. z. B. वैत्तिक oder पित्तज्वर, श्लैष्मिक, सर्वज oder सर्वज्वर; पित्तकफानिलज्वरैः MBh. 8, 4698. Das *Fieber* heisst der *Anführer* oder *König der Krankheiten* Suçr. 2, 399, 17. 427, 15. 400, 9. 1, 120, 17. 19. Varâh. Bṛh. S. 31, 10. 14. 97, 3. 104, 13. ज्वराग्नि Hâr. 200. Ursprung des *Fiebers* und die Form seiner Erscheinung bei Belebtem und Unbelebtem MBh. 12, 10255. fgg. पितामहमुखोद्भूता रौद्रा रुद्राङ्गसंभवाः । कुमारस्कन्दजाश्चैव ज्वरा वै वैष्णवादयः Hariv. 9545. माहेश्वरश्च वैष्णवश्च ज्वरौ 9556. personif. 10509. fgg. स्वेद्यमानज्वरं प्राज्ञः को ऽम्भसा परिषिञ्चति Pańkat. III, 26. स्मरज्वरेण तेनैष नृपः पञ्चत्वमाययौ Kathâs. 15, 79. दाह° *hitziges Fieber* 5, 122. लोकत्रयमस्तकज्वरं तमार्दिदैत्यम् Bhâg. P. 7, 8, 35. चिन्ता ज्वरो मनुष्याणां वस्त्राणामातपो ज्वरः । असौभाग्यं ज्वरः स्त्रीणामश्वानां मैथुनं ज्वरः ॥ Kân. 41. मैथुन° *Geilheit* MBh. 13, 1516. निरागादरिवर्गस्य हृदयात्तु रुजाज्वरः (?) Vid. 15. ज्वरनिर्णय m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 951. Das f. ज्वरा in folg. Stelle: याता पीता काल तारं न शीर्यन्ति महासुराः । विज्वरा ज्वरया त्यक्ता भवन्ति किल जन्तवः ॥ Hariv. 10918. — b) *das an der Seele zehrende Fieber, Seelenschmerz, Betrübniss, Trauer:* शोचते परमं दुःखं शोचते परमो ज्वरः Brâhman. 1, 15. व्येतु ते मनसो ज्वरः R. 1, 18, 11. Ragh. 8, 83. ययौ तेजस्वतो दिव्या मनसश्च महाज्वरः Vid. 32. भव गतज्वरा R. 6, 98, 1. N. 20, 32. युध्यस्व विगतज्वरः Bhag. 3, 30. तेभ्यश्च विगतज्वरा MBh. 3, 14734. N. 12, 68. R. 2, 35, 31. — Vgl. अङ्ग°, वि°.

ज्वरघ्न (ज्वर + घ्न) 1) adj. *Fieber vertreibend* Suçr. 2, 407, 15. — 2) m. (nach Wils. f. ई) a) *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची). — b) *Chenopodium album u. s. w.* (वास्तूक) Râgan. im ÇKDr.

ज्वरहन्तृ (ज्वर + ह°) 1) adj. *Fieber vertreibend.* — 2) f. °हन्त्री *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) *Roxb.* Râgan. im ÇKDr.

ज्वराङ्कुश (ज्वर + अङ्कुश) m. 1) *ein Mittel gegen das Fieber* Verz. d. B. H. No. 963. — 2) N. einer Pflanze, *Andropogon Jwarancusa Roxb. Bl.* Haughtn. — 3) Titel eines medic. Werkes Verz. d. B. H. No. 941.

ज्वराङ्गी (ज्वर + अङ्ग) f. N. einer Pflanze (s. भद्रदन्तिका) Râgan. im ÇKDr.

ज्वरान्तक (ज्वर + अन्तक) 1) adj. *Fieber vertreibend.* — 2) m. a) *Cathartocarpus fistula* (आरग्वध). — b) *eine* (in Nepal wachsende) *Nimba-Art* Râgan. im ÇKDr.

ज्वरापह (ज्वर + अपह) 1) adj. *Fieber vertreibend* Suçr. 2, 408, 5. 416, 17. — 2) f. आ N. *eines gegen Fieber angewandten Mittels,* = बिल्वपर्णी (fehlt in den Wörterbüchern, eben so बिल्व°; बिल्वपर्णी ist *eine best. Gemüsepflanze*), vulg. बेलसुँठा Çabdak. im ÇKDr. Letzteres ist nach Râ-

ǵan. im ÇKDr. = विल्वपेषिका = शुष्कविल्वखण्ड *ein trocknes Stück Vilva-Holz.* Nach Nigh. Pr. ist विल्वपेशिका *die Frucht von Aegle Marmelos.* Nach Wils. ist ज्वरापहा *Medicago esculenta.*

ज्वरित (von ज्वर्) adj. *fieberisch, fieberkrank* gaṇa तारकादि zu P. 5, 2,36. Suçr. 2,409,7. 412,2.5. 1,32,3. 111,2. दीर्घविरहज्वरिताङ्गयष्टि Kaurap. 6.

ज्वरिन् (wie eben) adj. dass. Suçr. 1,34,20. 2,411,11.18.

ज्वल्, ज्वलति (ep. auch med.) Dhâtup. 20,1. 19,43. जज्वाल, ज्वलिष्यति, अज्वालीत् P. 7,2,2. *hell brennen, flammen; verbrennen, glühen; leuchten:* अग्नयः Çat. Br. 3,6,1,28. 11,8,3,7. 14,1,3,12. 4,3,33. TS. 1, 4,34,1. Gobh. 4,8,10. MBh. 3,12299. 5,7005.7271. Çâk. 158. अग्निर्ज्वलते MBh. 1,3687. जज्वाल लोकस्थितये स राजा यथाध्वरे वह्निरभिप्रणीतः Bhaṭṭ. 1,4. von Sonne und Gestirnen Suçr. 1,113,16.17. ज्वलन्निवस्वानिव (नृपः) Varâh. Bṛh. S. 43(34),24. 46,16(17). दीपवर्तिरभ्यधिकं ज्वलति 52,94. अथ ज्वलति तस्मिन् (वृत्ते) Pańkat. 98,1. सापि (अग्रकुटी) तृणप्राचुर्याज्ज्वलिष्यति 253,22. तत्सुतास्ते च जज्वलुः । धुन्धोर्मुखाग्निना Bhâg. P. 9,6,23. अग्नेमयः शङ्कुर्ज्वलन् M. 8,271. सूर्या ज्वलन्तीम् 11,103. वाणैर्ज्वलद्भिरिव पन्नगैः R. 3,18,39. रोषाज्ज्वलन्निव MBh. 1,6030. *brennen von Wunden* Suçr. 1,104,1. ज्वलमानं पायसम् *glühendheiss* MBh. 13, 7424. (दीपाः) ज्वलन्ते 4812. सपत्नीनामधि तथा दीपवज्ज्वलते Hariv. 7914. यस्मिन् (गिरौ) अज्वलिषु रात्रौ महौषध्यः Bhaṭṭ. 15,106. Kir. 5,24. श्रिया ज्वलन् Arǵ. 1,3. 2,5. ज्वलन्तीम् — श्रियम् MBh. 13,509. ज्वलते तेजसा च कः 811. ज्वलित *flammend, glühend, leuchtend* H. an. 3,261. Med. t. 110. अग्नि Pańkat. I,37. Vet. 17,20. शिखेव चाग्नेर्ज्वलिता Arǵ. 1,2. विद्युत् Varâh. Bṛh. S. 32,4. अङ्गार 5. खड्ग 49,5. अस्त्र R. 3,50,18. रामं ज्वलिततेजसम् R. 3,10,1. 1,59,10. गन्धर्वाणाम् — सूर्यज्वलिततेजसाम् MBh. 3,1749. नागाः — ज्वलितास्याः Indr. 1,6. रत्नानां ज्वलितामिव Kathâs. 18, 213.395. तृणेषु ज्वलितं त्वया *im Grase hast du dein Feuer brennen lassen so v. a. du hast leichtes Spiel gehabt* MBh. 5,7089. — = चल् Vop. Vgl. ज्वर्.

— caus. ज्वलयति und ज्वालयति; nach praepp. aber angeblich nur ज्वलयति Dhâtup. 19,43.67. Vop. 18,23 (vgl. v. l.). *in Flammen setzen, anzünden, glühend machen, erleuchten:* न दिवा ज्वलयेदग्निम् MBh. 12, 2643. R. 2,52,99. Kathâs. 25,92. ज्वालयित्वा हुतवहम् R. Gorr. 2,52, 37. Sâv. 5,78. अस्त्रेषु ज्वालयत्सु समन्ततः MBh. 8,8613. तेजो ज्वलयद्भिः Kathâs. 23,62. अग्निज्वलिततेजसः M. 7,90. भेषजं ज्वामदोषस्य भूयो ज्वलयति ज्वरम् Suçr. 2,409,8. धूमं च ज्वलयन् लक्ष्म्या MBh. 3,10945. अहर्विमानगणानभितो दिवं ज्वलयतौषधिजेन कृशानुना Kir. 5,14. नागाः — ज्वालितास्याः MBh. 3, 1719 falsche Lesart für ज्वलित, wie Indr. 1,6 gelesen wird.

— intens. जाज्वल्यते P. 3,1,22, Sch. *heftig flammen, stark leuchten, — glänzen:* जाज्वलत्यनलो महान् MBh. 12,11597. सर्वमेतत्तदर्चिर्भिः पूर्णं जाज्वल्यते जगत् 8556. जाज्वल्यमानं कोपेन 4,738. R. 4,38,15. गगनम् — जाज्वल्यमानं तेजोभिः पावकार्कसमप्रभम् MBh. 3,12913. 13,4945. स्त्रियम् । जाज्वल्यमानां वपुषा 1,3890. 3,8707. R. 6,19,49. 92,47. एकान्तो जाज्वलन्नास्ते MBh. 7,9620. R. 1,60,30. अस्त्रं जाज्वलत् MBh. 3,1659. स्नुग्वा जाज्वलितस्योर्मिमाल्हिग्रशिखामणेः Râǵa-Tar. 1,154.

— अभि *leuchten:* मयाटन्येक वल्मीके दृष्टं सद्मभिज्वलत् MBh. 3,10335.

— अव caus. *in Flammen setzen:* शरीरमवज्वालयति Kauç. 47.

— उद् *in Flammen herausschlagen, aufflammen:* अग्निर्मुखात् Çat. Br. 1,4,1,13. 19. अस्यैतद्वीर्यं मुख्युज्ज्वलति 2,2,1,8. 9,2,3,37. 14,6,1,10. TS. 2,6,9,4. युगान्ताग्निरिवोज्ज्वलन् R. 5,93,15. कोपोज्ज्वलद्भ्यां चक्षुर्भ्याम् Bhâg. P. 7,2,2. उज्ज्वलिति ved. P. 7,2,34. — Vgl. उज्ज्वल fg. — caus. *in Flammen setzen, anzünden, erglänzen machen, erleuchten:* उज्ज्वलय्य Çat. Br. 14,3,1,2.5. दीपानुज्ज्वलय Râǵa-Tar. 3,176.173. ककुभो मुखानि सहसोज्ज्वलयन् Çiç. 9,42. अञ्जनकं लोचने Gît. 12,19. अन्तःकरणस्य तदुज्ज्वलितत्वात् Kap. 1,100.

— प्रोद् *hell aufglänzen, stark leuchten:* प्रोज्ज्वलत्कङ्कणायुत Hariv. 15696.

— समुद् dass.: समुज्ज्वलद्भास्करपावकाभ MBh. 8,1715.

— उप caus. अनुपज्वालित *nicht angezündet* Çat. Br. 11,8,3,7.

— प्र *in Flammen gerathen, zu brennen anfangen, aufflammen, zu leuchten beginnen, aufglänzen:* स समुद्र उत्तरतः प्राज्वलद्भूम्यन्तेन TBr. 1, 5,10,1. प्राज्वालीत् (v. l. प्राज्वलीत्, welche Form Çańk. für die normale ansieht!) Khând. Up. 6,7,6. प्रजज्वाल ततः कोपाद्भगवान्हव्यवाहनः MBh. 2,1135. प्रज्वलते न सः (अग्निः) 1132. प्रज्वलन्तमिवानलम् R. 3,18,23. Çârṅg. 11,16. श्रद्धा प्रज्वलमानेषु अग्निषु Indr. 5,26. प्रजज्वाल समन्ततः (वृत्रः) MBh. 1,1770. 3,885. R. 1,56,19. 3,75,51. 6,92,56. ऊर्णाप्रचुरो ऽयं मेषः स्वल्पेनापि वह्निना प्रज्वलिष्यति Pańkat. 253,20. प्रज्वलत्सु मणिदीपेषु Daçak. in Benf. Chr. 198,15. (तेषाम्) क्रोधः प्रजज्वाल Draup. 6,28. प्रजज्वालेव मन्युना MBh. 3,2397. Râǵa-Tar. 3,509. भूयः प्रजज्वाल विलापमेतं निशम्य रामः करुणम् R. 2,21,53. केतुपताकचक्रछत्रवज्रविषाणानि प्रज्वलन्ति Adbh. Br. in Ind. St. 1,41. मृगा यत्र च सौवर्णास्त्वग्यो भासन्ति दंशिताः । तेजसा प्रज्वलन्तो हि कस्यैतद्वनमुत्तमम् ॥ MBh. 4,1328. प्रजज्वाल नभः 5,7287. दिशः सर्वाः प्रजज्वलुः Bhâg. P. 3,17,4. यद्यचेतनो ऽपि पादैः स्पृष्टः प्रज्वलति सवितुरिनकान्तः Bhartr. 2,30. रणाङ्गानि प्रजज्वलुः Bhaṭṭ. 14, 98. प्रज्वलित *in Flammen stehend, brennend, leuchtend:* अथ प्रज्वलितस्तत्र सहसा हव्यवाहनः MBh. 3,2934. R. 3,53,54. प्रज्वलितामिवोल्काम् MBh. 5,7205. प्रज्वलितैर्बाणैः Arǵ. 3,35. दिशः प्रज्वलिता इव Suçr. 1,22, 13. ततस्तेजः प्रज्वलितमपश्यम् Hariv. 9746. कोपप्रज्वलितात्मन् Pańkat. 55,10. राघवः प्रज्वलितस्त्वया श्रिया R. 2,23,45. प्रज्वलिते naml. अग्नौ *wenn es hell brennt* Lâṭj. 4,10,4. 8,8,37. — caus. *anzünden, in Flammen setzen:* प्रज्वलयेयुः (अग्निम्) Lâṭj. 9,7,15. अग्नीन्प्रज्वालयत Âçv. Gṛhj. 4,4. MBh. 1,7137. 4,783. 9,2329. Suçr. 1,371,10. Varâh. Bṛh. S. 53,114. Mârk. P. 21,62. तं (अङ्गारं) तृणैरुपसमाधाय प्राज्वलयेत् (sic! प्रज्वालयेत् Çańk.) Khând. Up. 6,7,5. काष्ठानि प्रज्वाल्य R. 2,47,8. प्रज्वाल्यन्तां प्रदीपिकाः Mṛkkh. 25,17. दिशः प्रज्वालयन्निव MBh. 3,17078. 7,3996. Hariv. 888. R. 6,87,25. क्रोधं प्रज्वालयति Hariv. 10285. partic.: वने प्रज्वलितो वह्निर्दहन्मूलानि रक्षति Pańkat. III,253. दीपे प्रज्वलिते प्रणश्यति तमः I,373. — buddh. *aufklären:* अहमपि तानवैकोत्तरिको विमृष्टरूपो प्रज्वालयामि Burn. Intr. 49.

— अभिप्र *in Flammen gerathen:* क्रोधेनाभिप्रजज्वाल दिधक्षन्निव पावकः MBh. 6,4188. 4086.

— संप्र dass.: संप्रज्वल (अग्ने) MBh. 1,8206. ततो ऽग्निः संप्रजज्वाल R. 6, 96,17. स (पवनः) दृष्टमात्रः क्रुद्धेन संप्रजज्वाल सर्वतः Hariv. 6475. महेन्द्रेकृत इवार्चिष्मान्संप्रजज्वाल तेजसा 13256. संप्रज्वलति सा (तृष्णा) भूयः समिद्ध-

रिव पावकः MBh. 12, 6715. संप्रज्वलितपावक 1,2862. 3,969. 15,516. — caus. *anzünden:* संप्रज्वाल्य पावकम् MBh. 13,7776.

— प्रति *flammen, leuchten:* वपुषा प्रतिजज्वाल मध्याह्ने भास्करो यथा MBh. 7,7437.

— अभिवि *entgegenflammen:* तथा तवामी नरलोकवीरा विशन्ति वक्त्राण्यभिविज्वलन्ति Bhag. 11,28.

— सम् *flammen:* काले ऽग्निरिव संज्वलन् MBh. 9,222. — caus. *anzünden:* अग्निं तत्र संज्वाल्य MBh. 3,16882.

ज्वल (von ज्वल्) P. 3,1,140. Vop. 26,36. 1) adj. f. आ *flammend, leuchtend, glänzend:* ज्वलानन Hit. 2,7. ज्वला लक्ष्मीः Bhartr. 1,95. — 2) m. *Flamme, Glanz* ÇKDr. Wils. — Vgl. ज्वाल.

ज्वलका f. *eine grosse Flamme*, v. l. für कालका H. 1102.

ज्वलन (von ज्वल्) P. 3,2,150. 1) *brennbar, flammend, leuchtend:* पीतुदारु Çat. Br. 13,4,4,7. अर्कज्वलनमूर्धज MBh. 3,12239. आशीविषाग्निज्वलनप्रकाश 769. — 2) m. *a) Feuer* AK. 1,1,1,49. H. 1099. M. 10,103. Jâǵn. 3,41. MBh. 5,516. 13,440. 4028. Bhag. 11,29. R. 1,1,81. 2,25,25. 3,9,12. Suçr. 1,106,10. Sûrjas. 11,16. zur Bez. der *Zahl drei* 2,20.21. — *b) Aetzkali* (s. क्षार) Suçr. 2,125,17. — *c)* (als N. des *Feuers;* vgl. AK. 2,4,2,60) *Plumbago zeylanica Lin.* ÇKDr. — 3) f. आ N. pr. einer Tochter Takshaka's und Gemahlin Ṛkeju's Hariv. 1714; vgl. ज्वाला. — 4) n. *das Flammen, in-Flammen-Stehen:* जलमांसार्द्रज्वलने Varâh. Bṛh. S. 45,19. 22. fgg. सर्वाङ्गज्वलनमर्वाङ्गिदं रूपानाम् 92,1. fgg.

ज्वलनाश्मन् (ज्वलन + अश्मन्) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) Râǵan. im ÇKDr.

ज्वलमुखी (ज्वल + मुख) f. N. pr. einer Schutzgottheit im Geschlecht des Lomaça Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 19,*b*,4. — Vgl. ज्वालामुखी.

ज्वलारासभकामय (ज्वला [ज्वाला ?] - रासभ [क] + आमय) m. = जालगर्दभ Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. ज्वालाखरगद, ज्वालागर्दभक.

ज्वलिन् (von ज्वल्) 1) adj. *flammend, leuchtend.* — 2) f. ई N. einer Pflanze, *Sanseviera zeylanica Willd.* (मूर्वा), Râǵan. im ÇKDr. Vgl. u. जालिनी.

ज्वार (von ज्वर्) s. नवज्वार.

ज्वाल (von ज्वल्) P. 3,1,140. Vop. 26,36. 1) m. Trik. 3,5,18. *Licht, Fackel:* तिलशणगोमयशालाज्वालेन Kauç. 27.28.29.32. *Flamme* AK. 1,1,1,52. MBh. 3,14132. Hariv. 2556. 5592. 13943. सज्वालकवलैर्मुखैः MBh. 7,6658. R. 4,10,25. Unbestimmt ob m. oder f.: गदा साग्निज्वाला MBh. 7,598. अस्त्राणि सविस्फुलिङ्गज्वालानि 1,1431. Mṛkkh. 62,15. ज्वर° Bhartr. 1,94. — 2) f. आ Trik. *a) Beleuchtung* Paddh. zu Kâtj. Çr. 4,5 (S. 341). — *b) Flamme* AK. 1,1,1,52. 3,4,2,19. 14,73. 20,232. H. 1102. Ragh. 15,16. Varâh. Bṛh. S. 11,23. 42(43),45. 45,49. 46,10(11). Vid. 86. Dhûrtas. 67,1. Vgl. जठर°. — *c) glühendheisser Reis* (दग्धान्न) Çabdak. im ÇKDr. — *d)* N. pr. einer Tochter Takshaka's und Gemahlin Ṛksha's MBh. 1,3778; vgl. ज्वलना.

ज्वालाखरगद (ज्वाला - खर + गद) m. und ज्वालागर्दभक m. = जालगर्दभ Râǵan. im ÇKDr.

ज्वालाजिह्व (ज्वाला + जिह्वा) m. 1) *Feuer* (vgl. u. जिह्वा) H. 1099. — 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2563. von Çiva Vjâḍi zu H. 210 (vgl. Hariv. Langl. I, 513). N. pr. eines Dânava Hariv. 12935.

ज्वालाध्वज (ज्वाला + ध्वज) m. *Feuer* Râǵa-Tar. 4,41.

ज्वालामुख (ज्वाला + मुख) 1) m. *Flammenmaul*, Bez. *einer Art von Gespenstern* Kull. zu M. 12,71 zur Erkl. von उल्कामुख. — 2) f. ई *ein Ort wo Feuer aus der Erde hervorbricht, ein Ort mit Naphthaquellen:* पीठस्थानविशेषः। तत्र भगवत्या जिह्वा पतिता। तत्राम्बिका देवी। उन्मत्तनामकभैरवश्च। इति पीठमाला॥ ÇKDr. ज्वालामुखीस्तोत्र von Kâlidâsa Verz. d. Pet. H. No. 2. — Vgl. ज्वलमुखी.

ज्वालालिङ्ग (ज्वाला + लि)° n. *Flammen-Liṅga*, Bez. eines dem Çiva geweihten Heiligthums Kathâs. 1,28.

ज्वालावक्त्र (ज्वाला + वक्त्र) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Vjâḍi zu H. 210. Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,*b*.

ज्वालिन् (von ज्वल् oder ज्वाल) 1) adj. *flammend*, von Çiva MBh. 13,1171. — 2) f. °नी mystische Bez. des *Buchstabens* व Ind. St. 2,316.

ज्वालेश्वर (ज्वाला + ईश्वर) N. pr. eines Tîrtha Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 42,*a*. °तीर्थ Çiva-P. ebend. 65,*b*. 67,*a*.

झ

झ 1) adj. *schlafend* Ekâksharak. bei Wils. — 2) m. *a) ein best. Laut* Med. ǵh. 1. *playing a tune, beating time* Ekâksharak. bei Wils. — *b) ein pfeifender Wind, ein von Regen begleiteter Wind* (तारवायु, झञ्झावात). — *c) ein Verirrter, eine verlegte Sache.* — *d)* N. pr. eines Daitja-Fürsten. — *e)* Bein. Bṛhaspati's. — *f)* = झाटीश (?) Med. (झाद्यिः ist nach ॥ १ ॥ zu setzen). — 3) *f.* झा *Wasserfall* Ekâksharak. bei Wils. — Vgl. झञ्झा.

झगझगाय्, °यते *funkeln, blitzen:* प्रभानिकररश्मिभिर्झगझगायमानांशुकाम् Devî-P. im ÇKDr.

झंकार (झम् onomatop. + कार) m. *Gesumme, Geriesel u.s.w.:* भ्रमर° Sâh. D. 62,2. 70,16. Bhâg. P. 8,8,43. Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 17,*b*. Prab. 73,8. Dhûrtas. 69,4. गीतझंकारजा सुधा Pańkat. V,42. मदकलकोकिलकूजितझंकार° Vikr. 119. धारापतनस्खलितजल° Prab. 79,12. Çatr. 1,41. परिपतज्झंकारझञ्झामरुत् Amar. 48. स्खलद्वलयसंस्कृतिमेखलोत्थ° Bhartr. 1,8.

झंकारित n. dass.: कोदण्ड° (v. l. टंकारित) Bhartr. 1,97.

झञ्झन (onomatop. mit der Endung eines nom. act.) n. *das Klirren, Rasseln* Wils.

झञ्झा (onomatop.) f. *das Geräusch des Windes, des fallenden Regens; ein mit solchem Geräusch verbundener Wind zur Regenzeit* Med.

ǵh. 2. H. 1107. कण्कानिल Trik. 1,1,77. °वात Med. Halâj. im ÇKDr. °मरुत् Amar. 48.

कट्, कटति = जट् *sich verwickeln, sich verwirren* Dhâtup. 9,19. जकाट P. 8,4,54, Sch.

— उद्, partic. उत्कटित *in Verwirrung gebracht:* यत्रोत्कटितास्तेन म्लेच्छा: Râǵa-Tar. 1,116. उत्कटिता: Calc. Ausg.

कटा f. N. einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta Roxb.*, AK. 2,4,2, 15. — Vgl. प्रकटा, काटा.

कटि m. *ein kleiner Baum* Uǵǵval. zu Unâdis. 4,117.

कटिति (onomatop. mit इति; vgl. पटिति = पटत् इति P. 6,1,98, Sch.) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. *sofort, sogleich, auf der Stelle* AK. 3, 5,2. H. 1530. Bhartṛ. 1,69.95. Kathâs. 6,118. 9,25.30. Râǵa-Tar. 3, 199. Çṛṅgârat. 6. Sâh. D. 28,2. 63,16. Sch. zu Kâtj. Çr. 1,5,7.9. 7,8,27. Kull. zu M. 8,187.

कणकण onomatop. vom *Geklingel* von Schmucksachen: दिव्यनूपुरद्वयम्। कुर्वाणमिव तद्वीर्यस्तुतिं कणकणारवैः Kathâs. 25,222. कणकणीभूत *rasselnd u. s. w.:* सर्वं °भूतमासीत्तालवनेऽपि च MBh. 6,738. — Vgl. क्नच्क्नत्, कलस्कला.

कणत्कार (कणत् onomatop. + कार) m. *Geklingel, Gerassel:* कङ्कण° v. l. für रणत्कार Prab. 40,6. कनत्कार dass. Kâlid. im ÇKDr.

कणिट s. क्विम°.

कणटीश(?) m. Med. ǵh. 1.

कनत्कार s. u. कणत्कार.

कम्, कमति = क्नम्, जम् *essen, verzehren* Dhâtup. 13,29.

कम्प m. *Sprung, Herabschiessen* (eines Raubvogels) H. 1470, Sch. Gatâdh. im ÇKDr. मया तत्पश्चात्कम्पो दत्तः (aus einem Schiffe in's Wasser) Hit. 63,15. कम्पा f. dass. H. 1470.

कम्पाक (von कम्प) m. *Affe* Wils. कम्पारु m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

कम्पाशिन् (कम्प + आशिन्) m. *Eisvogel* Hâr. 88. Gatâdh. im ÇKDr.

कम्पिन् (von कम्प) m. *Affe* Çabdar. im ÇKDr.

कर्, partic. करत् *herabfliessen, herabstürzen:* करन्निर्करिणीवारिकंकार Çatr. 1,41. निर्कनिर्कराम्बुशीकरे: ebend. 44. Hier könnte man निर्करस्करा° vermuthen. Bei der offenbar beabsichtigten Alliteration darf man wohl kaum कर् als verschriebenes तर् erklären; eher dürfte man कर् als denom. von कर auffassen. — कर् (कृ), कीर्यति und कृणाति = जर् *altern* Dhâtup. 26,23. 31,24, v. l.

कर m. *Wasserfall* AK. 2,3,5. H. 1096. Auch करा und करी f. Bhar. zu AK. ÇKDr. कल्लोलिन्यो नितान्तपतत्करोमसृणितशिला: Prab. 73,1. Nach Wils. bedeutet करी auch *Fluss.* — Vgl. निर्कर.

कर्च्, कर्चति; कर्क्, कर्कति und कर्क्, कर्कति *bereden* (परिभाषण); *drohen; verletzen* Dhâtup. 17,66, v. l. 28,17, v. l.

कर्कर Uṇ. 3,130, Sch. 1) m. *a) eine Art Trommel* AK. 1,1,2,8. Trik. 3, 3,350. H. an. 3,557. fg. Med. r. 159. P. 4,4,56. MBh. 6,4436. 7,1676. 2914. 8,433. 9,2676. Hariv. 13094. 15889. R. 6,99,23 (nach dem Schol. = वेणु). — *b) das vierte Zeitalter* (कलियुग) H. an. Med. — *c)* N. pr. eines Daitja, eines Sohnes des Hiraṇjâksha, Hariv. 194. VP. 147. — *d)* N. pr. eines Flusses Trik. Med. — 2) f. आ *Hure* (vgl. म्लेच्छा) Trik. 2,6,5. — 3) f. ई = कर्कर *eine Art Trommel* Çabdar. im ÇKDr. Vjutp. 120. Hariv. 13212. 15885. — Statt कर्कर im gaṇa गौरादि zu P. 4,1, 41 ist wohl कर्कर zu lesen; darauf führt auch die v. l. कर्करक.

कर्करक m. = कर्कर *das vierte Zeitalter* Trik. 1,1,112.

कर्करिन् (von कर्कर) adj. *mit einer Trommel versehen*, von Çiva MBh. 12,10406.

कर्करीक m. 1) *Körper* Uṇâdik. im ÇKDr. n. Uṇ. 4,20, Sch. — 2) *Gegend.* — 3) *Gemälde* (चित्र) Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

कलकला f. *eine grosse Flamme* H. 1102. ज्वलका v. l.

कलस्कला f. onomatop. vom *Geräusch fallender Tropfen:* घ्रालापैः सवाष्पकलस्कलैः Amar. 9, v. l. vom *Geräusch der hinundherschlagenden Ohren des Elephanten* Trik. 2,8,36. 3,2,13. Hâr. 158.

कलरी f. 1) = कर्कर *eine Art Trommel* Med. r. 160. Çabdar. im ÇKDr. — 2) *Haarlocke* Med. — Vgl. कल्लरी.

कला f. 1) *Mädchen.* — 2) *Sonnengluth* Trik. 3,3,393. H. an. 2,489. Med. l. 20. — 3) *Grille, Heimchen* (vgl. किल्ली) Viçvapr. bei Wils.

कलि f. *Areca-Nuss* Wils.

कल्ल 1) m. *Athlet*, im System der *Nachkomme eines verstossenen* Kshatrija: कल्लो मल्लश्च राजन्याद्व्रात्यात् M. 10,22. कल्ला मल्ला नटाश्चैव पुरुषाः शस्त्रवृत्तयः। द्यूतपानप्रसक्ताश्च जघन्या राजसी गतिः ॥ 12, 45. तत्र मल्ला नटा कल्लाः सूता वैतालिकास्तथा। उपतस्थुः — युधिष्ठिरम् MBh. 2,102. Nach Kull. = यष्टिप्रहरण, nach ÇKDr. im MBh. = प्रहासक, vulg. भाँड *Possenreisser.* — 2) f. ई *eine Art Trommel* Çabdar. im ÇKDr.

कल्लक 1) n. *Cymbeln:* शिवागारे कल्लकं च सूर्यागारे च शङ्खकम्। दुर्गागारे वंशिवाद्यं मधुरीं च न वादयेत् ॥ Tithjâdit. im ÇKDr. — 2) f. ई *eine Art Trommel* Çabdar. im ÇKDr. u. कर्कर.

कल्लकण्ठ m. *Haustaube* Hâr. 87. — Vgl. die richtige Form किल्लीकण्ठ.

कल्लना f. *ein best.* Prâkrit-*Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 157 (III, 47).

कल्लरी f. AK. 3,6,2,10. 1) *ein best. musikalisches Instrument* H. an. 3,558. Med. r. 160. Nach den Erklärern zu AK. *Cymbeln.* — 2) *Haarlocke* H. an. Med. — 3) *Feuchtigkeit.* — 4) = शुद्ध Aǵajap. im ÇKDr. *purity* (?) Wils.; vgl. die folg. Bed. — 5) *a ball, etc. of perfumed substances used for cleaning the hair* Wils. nach Subh. zu AK. — Vgl. कलरी, किल्लरी.

कल्लिका f. 1) *ein zum Einreiben des Körpers mit Salben u. s. w. angewandtes Tuch* Med. k. 95. *die beim Einreiben des Körpers sich absondernde Unreinigkeit* Çabdar. im ÇKDr. — 2) *Licht, Sonnenschein* Med. — Vgl. किल्लिका.

कल्लीषक *ein best. musikalisches Instrument* Hariv. 8450. Langl. hat st. dessen कल्लीषक gelesen, welches durch *Rundtanz* erklärt wird, eine Bed., die an dieser Stelle nicht passt.

कल्लोल m. *ein Schälchen, in welches die Spindel gesteckt wird*, Hâr. 213.

कष्, कषति und °ते *nehmen; bedecken* Dhâtup. 21,26. कषति *verletzen* 17,38.

कर्ष 1) m. *a) ein grosser Fisch* Çat. Br. 1,8,1,4. *Fisch* überh. AK. 1, 2,3,17. Trik. 3,3,251. H. 1343. an. 2,562 (= मकर und मीन). Med. sh. 12. कषाणां मकरश्चास्मि Bhag. 10,31. MBh. 1,8316. 3,8731. 12247. 16241.

5,1160. 12,4906. R. 2,114,4. 3,73,17. Varâh. Bṛh. S. 5,41. 32,10. Bhâg. P. 5,18,13. 24,10. 7,9,38. °राज wohl = मकर 8,18,2. °पित्त *Fischgalle* Varâh. Bṛh. S. 49,24. — *b) die Fische im Thierkreise* Varâh. Bṛh. S. 41 (40),12. Bṛh. 1,13. °भे Bṛh. S. 18,3. 26(25),34. — *c) Wald* H. 1110. H. an. *ein mit Gras bewachsener Wald* H. 1111. neutr. *Oede, kahles Land* (खिल) Ağajap. im ÇKDr. — *d) Sonnenhitze* Med. — 2) f. आ N. einer Pflanze, *Uraria lagopodioides Dec.*, AK. 2,4,4,5. H. an. Med.

झषकेतन (झष *Fisch* + के°) m. *der Liebesgott, Liebe* Halâj. im ÇKDr. Bhartṛ. 1,64. Auch झषध्वज m. H. 229, Sch.

झषाङ्क m. Bein. Aniruddha's, falsche Lesart für ऋष्याङ्क H. 230.

झषाशन (झष + अशन) m. *Delphinus gangeticus* Trik. 1,2,23.

झषोदरी (झष + उदर) f. Bein. der Satjavatî, der Gemahlin Çântanu's und Mutter Vjâsa's, Trik. 2,8,10; vgl. LIA. I, 606.

झांकृत (झाम् onomatop. + कृत) n. *eine Art Fussschmuck* Dhar. im ÇKDr.

झाट 1) m. *Wald; Laube* H. an. 2,90. Med. ṭ. 15. In der Bed. *Wald* auch n. nach Wils. — 2) *das Reinigen von Wunden u. s. w.* H. an. Med. — 2) f. आ = झटा AK. 2,4,4,15, Sch. Nach ÇKDr. ist dies die Lesart des Textes. = यूथी *Jasminum auriculatum Vahl.* Çabdak. im ÇKDr.

झाटल m. N. eines Baumes, *Bignonia suaveolens Roxb.*, AK. 2,4,2, 20. झाटलि s. u. ज्ञाटलि.

झाटामला f. = झाटा AK. 2,4,4,15. Andere zerlegen das Wort in zwei Synonyme: झाटा und अमला.

झाटाम्लक m. *Wassermelone* Wils.

झाटिका f. = झटा Çabdak. im ÇKDr. झाटीका Wils. nach ders. Aut.

झावुक s. u. झावु.

झामक n. *ein gebrannter Ziegelstein* Hâr. 214.

झामर m. *ein Wetzstein zum Spitzmachen der Spindel* (तर्कुशाण) Çabdar. im ÇKDr.

झार्झर und झार्झरिक (von झर्झर) m. *Trommelschläger* P. 4,4,56.

झाला = झला Wils.

झालि f. *eine aus unreifen Mangofrüchten zubereitete Speise:* आम्रमामफलं पिष्टं राजिकालवणान्वितम् । भृष्टं हिङ्गुयुतं पूतं घोलितं झालिरुच्यते ॥ Bhâvapr. im ÇKDr.

झावु m. *Tamarix indica* Çabdar. im ÇKDr. Auch झावू und झावुक ebend.; die letzte Form auch AK. 2,4,2,20. झावुक H. 1139.

झिङ्गाक m. *eine Gurkenart, Luffa acutangula Sering.* Râgav. im ÇKDr.

झिङ्गिनी (झिङ्गिणी Nigh. Pr.) f. 1) N. einer Pflanze, = जिङ्गिनी (जिङ्गिणी Nigh. Pr.) Bhâvapr. im ÇKDr. *Luffa acutangula* Wils. — 2) *Feuerbrand* Çabdar. im ÇKDr.

झिङ्गी f. = झिङ्गिनी 1. Bhâvapr. im ÇKDr.

झिञ्झी = झिल्ली *Grille, Heimchen* Wils. — Vgl. झिञ्झी

झिञ्झिम m. *Waldbrand* Hâr. 268.

झिञ्झिरा und झिञ्झिरिष्टा f. N. eines Strauches (फला, पीतपुष्पा, रोमाश्रयफला, वृत्ता, vulg. झिञ्झिरीटा) Râgan. im ÇKDr.

झिञ्झी f. = झिस्की = झिल्ली *Grille, Heimchen* ÇKDr.

झिण्टी f. N. einer Pflanze, *Barleria cristata*, AK. 2,4,2,55. Trik. 3,3,138. नीला झिण्टी *Barleria coerulea Roxb.* AK. अरुणा ebend. पीता ebend. 56.

झिरिका f. *Grille, Heimchen* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. झिल्ली u. s. w.

झिरी f. dass. Çabdar. im ÇKDr. Nach Wils. auch झिरीका u. झिरुका.

झिल्लरी f. = झल्लरी in den beiden ersten Bedd. H. an. 3,558.

झिल्लि f. 1) *Grille, Heimchen* Hariv. 3497. — 2) *ein best. musik. Instrument* Gûḍhârthadîpikâ im ÇKDr. — 3) *membrane* Wils. — Vgl. झिल्ली.

झिल्लिका f. 1) *Grille, Heimchen* AK. 2,5,28. H. 1216. an. 3,45. N. 12,1. R. 1,26,13. 2,96,11. 3,7,4. — 2) *das Gezirpe der Grille* Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Sonnenschein* H. an. Med. k. 95. 96. — 4) *die beim Einreiben des Körpers sich absondernde Unreinigkeit* H. an. = उद्वर्तनमलरुचि (!) Çabdar. im ÇKDr. *ein zum Einreiben des Körpers mit Salben u. s. w. gebrauchtes Tuch* Wils. — 5) = झिण्टी Med. — 6) *membrane, thin skin, parchment* Wils. — Vgl. झल्लिका, झिल्ली.

झिल्लिन् m. N. pr. eines Vṛshṇi MBh. 1,7000. 7992. 7,409.

झिल्ली f. 1) *Grille, Heimchen* H. an. 2,489. Med. l. 20. Bhâg. P. 5,13,5. 14,11. — 2) *Lampendocht.* — 3) *ein zum Einreiben des Körpers gebrauchtes Tuch.* — 4) *Sonnenschein* H. an. Med. — 5) *am Kessel angebrannter Reis* Ağajap. im ÇKDr. — 6) *Cymbeln.* — 7) *Häutchen* Wils.

झिल्लीक 1) m. *Grille, Heimchen* MBh. 1,2849. — 2) f. आ = झिल्लिका in der 1sten (auch H. 1216), 3ten und 4ten Bed. H. an. 3,45.

झिल्लीकण्ठ (झिल्ली *Grille* + कण्ठ) m. *Haustaube* Trik. 2,5,13.

झीरिका f. *Grille, Heimchen* Çabdar. bei Wils. झीरुका AK. 2,5,28.

झुण्ट m. *Strauch* Çabdak. im ÇKDr.

झुमरि m. N. einer Râgiṇî: प्रायः शृङ्गारबहुला माध्वीकमधुरा मृदुः । एकैव झुमरिर्लोके वर्णादिनियमोज्झिता ॥ अतो लक्षणमेतस्या नोदाहारि विशेषकम् । इदं हि शालगं सूत्रं प्रसिद्धं नगरञ्जनम् ॥ Saṁgîtadâm. im ÇKDr. झुमेरि Wils.

झूणा f. 1) *eine Art Arecanuss* Trik. 3,3,128. H. an. 2,142. Med. ṇ. 14. — 2) *das Vernehmen einer unglückverheissenden Stimme, ein böses Omen* H. an. Med. — 3) = काठिन Trik.

झूष्, झूषति v. l. für यूष् Dhâtup. 17,29.

झोड m. *Arecanuss* Bhûripr. im ÇKDr.

झोलिका (von झोड) *Säckchen für Betel u. s. w.* Dhûrtas. 95,8; vgl. 90,8.

झ्यु, झ्यवति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 22,60, v. l.

ञ m. 1) *Sänger.* — 2) *Geknister, Gerassel* Ekâksharak. im ÇKDr. — 3) *ein Heretiker* (वाममति). — 4) *Stier.* — 5) Çukra, *der Planet Venus* Med. ñ. 1.

ट

ट 1) m. *a) ein best. Laut.* — *b) Zwerg.* — *c)* = पाद् (*Viertel* Wils.) Med. ṭ. 1. — 2) f. टा *a) die Erde* Ekâksharak. im ÇKDr. — *b) an oath, confirming an assertion by ordeal, etc.* Gaṭâdh. bei Wils. — 3) n. = करङ्क Viçva im ÇKDr. *eine ausgehöhlte Kokosnuss* Wils.

टक्कदेश (टक्क + देश) m. wohl *das Land der* Bâhîka (vgl. टक्का) Râǵa-Tar. 5, 150. Z. f. d. K. d. M. II, 51.

टक्कदेशीय (von टक्कदेश) m. *eine bestimmte Gemüsepflanze* (s. वास्तूक Trik. 2, 4, 30.

टक्कार m. *Schlag an den Kopf, Kopfnuss* oder *Schlag* überh., *a knock, a rap* Haught. तेन तिसाः प्रतीहाराणां कोटीषु च टक्काराः Râǵa-Tar. 6, 157. ग्रधग्रटक्काराधाने 162. Dieselbe Bed. wohl auch 5, 417.

टीक्कबुद्ध m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7, 482.

टक्का m. pl. = बाल्हीक H. 959. — Vgl. टक्कदेश.

टक्कार m. Bein. Çiva's H. ç. 47.

टगर 1) adj. *schielend* H. an. 3, 559. Med. r. 161. Vgl. केकर, टेरक. — 2) m. *a) Borax* (vgl. टङ्कण) H. an. Med. Varâh. Bṛh. S. 16, 25. — *b)* = केलाविभ्रमगोचर Med. Dieses fasst ÇKDr. als eine einzige Bed. auf, Wils. dagegen zerlegt das Wort in drei Bedd.: *wanton play or sport; wandering of the mind, confusion, perplexity; an object of sense.*

टङ्क्, टङ्कयति und टङ्कति (?) *binden* Dhâtup. 32, 96. *bedecken:* जलवेतान्तानेन पात्रेण टोकस्थालीं टङ्कयति (als Erkl. von ग्रपिदधाति) Sch. zu Kâtj. Çr. 4, 2, 34. 10, 4, 11. ठङ्कयति Hdschr.

— वि, partic. विटङ्कित *gestempelt, gekennzeichnet:* रामोत्सवो मम पदाङ्कविटङ्किताया: Bhâg. P. 1, 16, 36. *beladen mit* (instr.) 4, 4, 5. Zu विटङ्क steht das partic. wohl in keiner näheren Beziehung, wohl aber viell. zu टङ्क (s. d. am Ende).

टङ्क m. n. AK. 3, 6, 4, 33. 1) *Haue, Brecheisen, Meissel* oder *ein ähnliches Werkzeug*, m. = पाषाणदारण AK. 2, 10, 34. H. 919. m. n. = ग्रावदारण und खनित्र Trik. 3, 3, 24. in denselben Bedd. m. H. an. 2, 8. n. = खनित्र, m. = ग्रावदारण Med. k. 23. दार्यतां चैव टङ्कैघैः खनित्रैश्च पुरी द्रुतम् Hariv. 5009. 5012. 13133. टङ्केषु पात्यमानेषु प्राकारेषु महाबलैः 13140. केचित्कुठारैष्टङ्कैश्च दात्रैश्चिच्छिदुर्द्रुमान् R. 2, 80, 7. टङ्कैर्मनःशिलगुहेव विदार्यमाणा Mṛkkh. 10, 11. शृङ्गीव टङ्कच्छिन्नमनःशिलः Ragh. 12, 80. टङ्कस्य तैलमथितस्य — न शिलासु भवेद्विघातः Varâh. Bṛh. S. 53, 118. — 2) m. *Degenscheide* H. an. *Schwert* und *Scheide* Med. Statt ग्रसिकोष hat Viçva beim Sch. zu Bhaṭṭ. 1, 8 ग्रधिकोष und कोष noch ausserdem. — 3) *Bergabhang:* पर्वताश्चाप्रकाशितासः सवनाः सर्वतोकासः। सटङ्कशिखरा भग्नाः समेरे मूर्ध्नि ते मया॥ MBh. 12, 8291. शिलाः सटङ्कशिखराः Bhâg. P. 8, 10, 45. Burn.: *des rochers à la pointe tranchante comme la hache.* छिन्नाद्रि° Bhaṭṭ. 1, 8. Sch. 1: = उन्नतप्रदेश, Sch. 2: = पाषाणदारण der Lexicographen (s. u. 1) und dieses = विदीर्णप्रस्तरभाग. m. n. = ग्रद्रिभित्ति *Felsblock* oder *Felskluft* Trik. m. *a cleft, a chasm* und auch *a peak* Wils.; f. *the edge or site of a mountain* (dieses soll = ग्रद्रिभित्ति sein) ders. Vgl. टङ्कवत्. — 4) m. n. = कपित्थ *Feronia elephantum Corr.* Trik. = नीलकपित्थ H. an. (hier m.) Med. n. *die Frucht* Suçr. 1, 214, 6. — 5) *Bein* (जङ्घा), m. n. Trik. m. H. an. f. Med. — 6) *Borax* (vgl. टङ्कण, टङ्कन), m. H. an. m. n. Med. — 7) m. *Zorn* (कोप, viell. urspr. nur ein verlesenes कोष) H. an. Med. *Hochmuth, Uebermuth* (दर्प), m. Halâj. u. Çabdar. im ÇKDr. — 8) m. *ein best. Gewicht* H. an. Viçva a. a. O. = 4 Mâsha oder 24 Raktikâ Wils. ÇKDr. टङ्कसहस्रसुवर्णा Vet. 29, 5. — 9) *Münze* (von dem angegebenen Gewicht) Wils. गद्याणटङ्क *Goldmünze* LIA. II, 949. टङ्कशतचतुष्टय Hit. 98, 11. — In den beiden letzten Bedd. offenbar = [Persian script], [Persian script] *Stempel.* — Vgl. टङ्क, जटाटङ्क.

टङ्कक m. *gestempeltes* [Persian script] *Silber, Silbergeld* (रजतमुद्रा) Sâras. und Bhar. zu AK. 2, 8, 1, 7. ÇKDr. *eine best. Münze* Dhûrtas. 86, 16 (im Prâkrit).

टङ्ककपति (ट° + पति) m. *Münzmeister* Sâras. zu AK. ÇKDr. — Vgl. टङ्कपति.

टङ्ककशाला (ट° + शाला) f. *Münze, Münzstätte* Sâras. zu AK. ÇKDr.

टङ्कटीक (scheinbar ट° + टीका) m. Bein. Çiva's Trik. 1, 1, 46. — Vgl. करङ्कर, जटाटङ्क.

टङ्कण m. 1) *Borax* H. 944. an. 3, 559. °क्षार dass. Med. r. 161. Suçr. 1, 227, 10. Paddh. zu Kâtj. Çr. 2, 1 (S. 176). टङ्कन H. 944, Sch. H. an. 2, 8. Med. k. 23. Vgl. टगर. — 2) pl. N. pr. eines Volkes im Nordosten von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14, 12. 29 (vgl. auch 9, 17. 31, 15). R. 4, 44, 20. Als Varianten erscheinen तङ्गण und तङ्गन.

टङ्कपति (टङ्क + पति) m. *Münzmeister* AK. 2, 8, 1, 7, Sch. H. 723, Sch. — Vgl. टङ्ककपति.

टङ्कवत् (von टङ्क 3.) adj. *mit Abhängen versehen:* टङ्कवन्तं शिखरिणं वन्दे प्रस्रवणं गिरिम् R. 3, 55, 44.

टङ्कशाला f. = टङ्ककशाला Wils.

टङ्कानक m. *Maulbeerbaum* (ब्रह्मदारु) Çabdak. im ÇKDr.

टंकार (टम् onomatop. + कार) 1) m. *a) Geheul, Geschrei, Klang:* प्रगालोलूक° Bhâg. P. 3, 17, 9. टक्काराघातसंकारकोटिकाः (v. l. टंकार) Râǵa-Tar. 5, 417. *das Gesumme der Bogensehne* Trik. 3, 3, 351. H. an. 3, 558. Med. r. 161. Vgl. टंकृत. — *b) Berühmtheit* Trik. 1, 1, 117. 3, 3, 351. H. an. Med. — *c) Staunen, Verwunderung* H. an. Med. — 2) f. ई N. eines Strauches, vulg. टेकारी Râǵan. im ÇKDr.

टंकारित n. *Gesumme:* कोदण्ड° Bhartr. 1, 97, v. l. für चंकारित.

टङ्ग 1) *Spaten* (खनित्र), m. H. an. 2, 32. m. n. Med. g. 5. — 2) m. *Schwert* H. an. m. n. *eine besondere Art Schwert* Med. — 3) *Bein*, m. H. an. m. n. Med. — 4) m. *Borax* Çabdak. im ÇKDr. — 5) m. *ein best. Gewicht,*

= 4 Mâsha Vaidjakapar. im ÇKDr. — Vgl. टङ्क.

टङ्गणा m. n. *Borax* Râdjav. im ÇKDr. — Vgl. टङ्कणा.

टङ्गिनी f. N. einer Pflanze, *Clypea hernandifolia Wight. et Arn.* (vulg. आकनादि), Çabdak. im ÇKDr.

टट्टनी f. *eine kleine Hauseidechse* Trik. 2,5,23.

टट्टरी f. 1) *ein best. musikalisches Instrument* H. ç. 87. = लम्पापटहवाद्ययोः H. an. 3,559. Med. r. 160. Dieses zerlegt Wils. in लम्पापटह *Pauke* und वाद्य *ein musik. Instrument*, ÇKDr. in लम्पावाद्य (welches die Lexica eben so wenig wie लम्पा allein kennen) und पटहवाद्य. — 2) *Lüge, Unwahrheit* (मृषावाद, अनृताख्यान) H. an. Med.

टट्टर m. *der Laut einer Trommel* H. 1409, v. l. für दर्दुर.

टएटन m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 495.

टल्, टलति *verwirrt werden* Dhâtup. 20,4. टटाल P. 8,4,54, Sch. — Vgl. ट्वल्.

टलँ = टालँ (von टल्) gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140.

टलन (von टल्) m. *Verwirrung* ÇKDr. Wils.

टाङ्क (von टङ्क) n. *ein aus der Frucht der Feronia elephantum Corr. oder eines verwandten Baumes bereitetes berauschendes Getränk* Pulastja bei Kull. zu M. 11,95.

टाकार m. *Wüstling* Trik. 2,7,29. — Vgl. टार.

टांकार (टाम् onomatop. + कार) m. *Getön, Klang* Râga-Tar. (ed. Calc.) 5,422.

टांकृत (टाम् + कृत) n. *Getön, Klang:* उच्चएडवादनादएडोद्धष्टघएटाघएटांकृतैः Râga-Tar. 2,99. — Vgl. टंकार, डांकृति.

टार m. 1) *Pferd* H. an. 2,423. Med. r. 39. — 2) = लड्ग H. an. = रङ्ग Med. *a catamite* Wils.

टालँ = टलँ (von टल्) gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140.

टिक्, टेकते *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 4,29. — Vgl. टीक्, तिक्, तीक्.

टिका in der Stelle: स्वर्गग्रामटिकाविलुएठन Sâh. D. 3,2. Ballant.: *the spoils of the poor villages of Heaven.*

टिक्का m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 8,670 u. s. w.

टिटिभक m. = टिट्टिभ 1. AK. 2,5,35, Sch.

टिटिल n. *eine best. grosse Zahl,* = 100 Nâgabala Vjutp. 189.

टिट्टिभ m. 1) *ein best. Vogel, Parra jacana* oder *goensis* H. 1330. M. 5,11. Jâgn. 1,172. टिट्टिभं तमुपेक्षेत वाशमानमिवातुरम् MBh. 12, 4213. R. 6,82,72. Pankat. 74,17. टिट्टिभी f. *das Weibchen* 18. टिट्टिभीव विराशसे R. Gorr. 2,8,43. — 2) N. pr. eines Daitja MBh. 2,367. eines im 13ten Manvantara gegen Indra feindlich auftretenden Dânava Gâruḍa-P. im ÇKDr.

टिट्टिभक m. = टिट्टिभ 1. AK. 2,5,35.

टिपिटणि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 647.

टिपिटणिका (टिपिटणीका Nigh. Pr.) f. *eine best. Pflanze* (अम्बुशिरीषिका) Bhâvapr. im ÇKDr.

टिंटिडश m. *eine best. Pflanze,* = तिन्दिश, डिएिडश, मुनिनिर्मित, रोमशफल, vulg. टिएिडश, टैंडशी Bhâvapr. im ÇKDr.

टिप्, टेपयति *werfen, schleudern* Dhâtup. 32,132, v. l. für डिप्.

टिप्पनी f. *Commentar* Verz. d. B. H. No. 684. Burn. Intr. 557. °णी Verz. d. Pet. H. No. 81. टिप्पिएका Vjutp. 43.

टिरिटिरा (onomatop.) f. *Geflister u. s. w.;* s. कर्ण°.

टीक्, टीकते *sich bewegen* (vgl. टिक्) Dhâtup. 4,30. वृतष्टीकते P. 8, 3,34, Sch. रामष्टीकते 4,41, Sch. — caus. टीकयति *erklären, deutlich machen* (zur Erkl. von टीका) H. 256, Sch.

— आ s. आटीकन.

टीका f. AK. 3,6,1,7. *Commentar* H. 256. Çamkara's Erklärung der Upanishad heisst Bhâshja, der Commentar Ânandagiri's zu diesem Bhâsjha — Tîkâ; aber auch Commentare zu Originalwerken werden so genannt; so z. B. die zum Kaurap., Bhaṭṭ., Naish. u. s. w. टीकासर्वस्व Colebr. Misc. Ess. II,55. — Vgl. टङ्कटीक.

टीट s. अवटीट.

टु m. 1) *Gold* Viçvapr. bei Wils. — 2) *ein Proteus, Einer der alle Gestalten annehmen kann.* — 3) *der Liebesgott, Liebe* Wils.

टुएटुक 1) adj. a) *klein, winzig* Trik. 3,3,24. Med. k. 96. — b) *grausam, hart* Viçva im ÇKDr. — 2) m. a) N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.* (श्योणाक), AK. 2,4,2,37. Trik. Med. Ratnam. 4. Suçr. 1,131, 16. 143,7. 2,175, 4. = श्योणाकप्रभेद Râgan. im ÇKDr. = काष्ठखादिर Çabdak. im ÇKDr. — c) N. eines Vogels, *Sylvia sutoria,* Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. आ = टङ्गिनी Çabdak. im ÇKDr.

टुनाका f. N. einer Pflanze, *Curculigo orchioides Roxb.* (तालमूली), Çabdak. im ÇKDr.

टुप् s. आटोप.

टुहा m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 7,1035.1056.1064.

टेरक adj. *schielend* Çabdar. im ÇKDr. टेराक्ष (टेर + अक्ष) dass. Vjutp. 206. — Vgl. टगर, केकर.

टोट, f. टोटी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

टोटक *ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–) Colebr. Misc. Ess. II,160 (VII,4). 74.110.

टोडरक्ष्मापति (टोडर + क्ष्मा°), टोडरमल्ल oder टोडरेन्द्र m. N. pr. eines Ministers des Akbar Schâh und Verfassers des टोडरानन्द Verz. d. B. H. No. 495.941.1231.

टोतला f. N. einer Gottheit Colebr. Misc. Ess. II,292.

टोदलतन्त्र n. N. eines Tantra Colebr. Misc. Ess. II,178.

टौक्, टौकते v. l. für ढौक् Dhâtup. 4,24. — Vgl. ढौक् mit उप.

टोट (?): टोटेशक्षेत्रपालमाहात्म्य Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67,b,4.

ट्वल्, ट्वलति *sich verwirren* Dhâtup. 20,5. — Vgl. टल्, ड्वल्.

ट्वलँ und ट्वालँ von ट्वल् gaṇa ज्वलादि zu P. 3,1,140.

ठ

ठ m. 1) *lautes Geräusch* EKÂKSHARAK. im ÇKDR. कान्ताद्युतो हेमघटस्तरुण्याः । सोपानमार्गेण चकार शब्दं ठठं ठठं ठं ठठठं ठठं ठः onomatop. vom Geräusch eines die Stufen entlang herabrollenden goldenen Kruges MAHÂN. 15, ult. — 2) *Mondscheibe* EKÂKSHARAK. MED. th. 1. *Scheibe, Kreis* überh. MED. — 3) *Null* MED. — 4) *ein allgemein besuchter Ort, aller Welt zugänglich* oder *von Jedermann verehrt* (लोकगोचर) MED. Statt dessen *an object of sense* und *an idol, a deity* WILS. — 5) Bein. Çiva's EKÂKSHARAK.

ठकार m. *der Laut* ठ; davon denom. ठकारयति und davon desid. टिठकारयिषति P. 8,4,54, Sch.

ठक्कन m. N. pr. eines Fürsten RÂGA-TAR. 6,236. Varianten: ढक्कन, थक्कन.

ठक्कुर m. *Gottheit, ein Gegenstand der Verehrung*: सुदामनामगोपालः श्रीमान्सुन्दरठक्कुरः ANANTASAṀHITÂ im ÇKDR. Als Ehrentitel nach den Namen ausgezeichneter Persönlichkeiten: त्रस्मराजश्च ठक्कुरः RÂGA-TAR. 7,536. मृताङ्गारठक्कुरस्याश्रमो ऽयम् DHÛRTAS. 75, 9. Vgl. WILSON in A Gloss. of jud. and rev. terms u. d. W. Thâkur. COLEBR. Misc. Ess. II, 189.

ठार m. *Reif* KÂTJ. ÇR. 15,4,38.

ठालिनी f. *Gürtel* H. ç. 133.

ठिठा f. N. pr. eines Frauenzimmers RÂGA-TAR. 7,103.

ड

ड 1) m. *a) Laut* EKÂKSHARAK. im ÇKDR. — *b) eine Art Trommel* WILS. — *c) Furcht* EKÂKSHARAK. — *d) unterseeisches Feuer* MED. d. 1. — *e)* Bein. Çiva's EKÂKSHARAK. — 2) f. डा *a) eine Dâkinî* MED. — *b) a basket, etc. carried by a sling* EKÂKSHARAK. bei WILS.

डक्कारी f. *eine Laute der Kâṇḍâla* H. ç. 82.

डङ्गर 1) m. *a)* = डिङ्गर. — *b) das Werfen, Schleudern* (क्षेप) MED. r. 162. — 2) f. ई *eine Gurkenart* (डङ्गारी, डाङ्गरी, दीर्घवीर्ह, दगडरी, नागशुण्डी, गजदन्तफला) RÂGAN. im ÇKDR.

डङ्गारी f. = डङ्गरी RÂGAN. im ÇKDR.

डप्, डापयते *aufhäufen* DHÂTUP. 33, 4.

डम्, डमति *tönen* (vom Laut der Trommel): डमड्डमरुडंकृति PRAB. 55, 6.

डम m. *eine verachtete Mischlingskaste* (vulg. डोम), im System *der Sohn einer* Kâṇḍâlî *und eines* Leṭa BRAHMAVAIV. P. im ÇKDR. Nach WILS. mit dem Forttragen der Unreinigkeiten beschäftigt. Vgl. LIA. I, 386. POTT, Zig. I, 42.

डमर *Schlägerei, Tumult* VARÂH. BṚH. S. 11, 30. 16, 41. 85, 57. m. = डिम्ब, विप्लव AK. 3, 3, 14. H. 803. = परचक्रादिभय und ग्रस्त्रकलह SVÂMIN zu AK. im ÇKDR. n. = प्रगालिका, डिम्ब, विद्रव HÂR. 99. = भयंकर H. ç. 87. — Vgl. डामर.

डमरिन् = डमरु *eine Art Trommel*: भेरीडमरिणाम् — निःस्वनः BHÂG. P. 8, 10, 7.

डमरु UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 1, 38. m. 1) *eine Art Trommel* AK. 1, 1, 7, 8. TRIK. 1, 1, 120. RÂGA-TAR. 2, 99. PRAB. 55, 6. Vgl. ग्राडम्बर. — 2) *Erstaunen, Ueberraschung* TRIK. 1, 1, 128.

डमरुक n. = डमरु 1. H. ç. 83. HÂR. 211.

डम्प्, डम्पयते v. l. für डप् DHÂTUP. 33, 4.

डम्ब्, डम्बयति *werfen, schleudern* VOP. in DHÂTUP. 32, 132.

— वि DHÂTUP. 35, 84, n. 1) *Jmd nachahmen, es Jmd worin nachthun, Jmd gleich kommen* (mit dem acc.): तानि (d. i. विप्रो) कार्यान्तरगते नरा इव दिवौकसः । विडम्बयन्तः क्रीडन्ति लीलां वह्वलमाश्रिताः ॥ HARIV. 4339. (तम्) क्रतुर्विडम्बयामास न पुनः प्राप तच्छ्रियम् RAGH. 4, 17. 13, 29. 16, 11. वपुःप्रकर्षेण विडम्बितेश्वरः 3, 52. KATHÂS. 16, 121. ÇIÇ. 1, 6. KIR. 5, 46. H. 49. — 2) *verdrehen, einem Dinge ein fremdes Aussehen geben*: मध्यं च गत्वा स चकार भूमौ हेलाविकारैः सविडम्बिताङ्गैः HARIV. 8406. — 3) *verspotten, verhöhnen*: विडम्बयन् शक्रबलम् HARIV. 14744. — 4) *zum Narren halten, täuschen, hintergehen*: (स्त्रियः) संमोहयन्ति मदयन्ति विडम्बयन्ति (Sch. 1 zu PRAB. 15, 14: = ग्रनुकुर्वन्ति, Sch. 2: विडम्बन = नानादुर्गतिप्रापणा) निर्भर्त्सयन्ति रमयन्ति विषादयन्ति BHARTṚ. 1, 21. तत्किं मामसत्यवचनेन विडम्बयसि PAÑKAT. 44, 13. विडम्ब्यमानाः क्रीडन्ति ते वयं प्राकृता इव RÂGA-TAR. 4, 609. तत्र वैरिविमुद्धाशा विडम्बयति मामियम् 283. स्वमायया विडम्बमानस्य नृलोकम् BHÂG. P. 7, 10, 69. 2, 7, 25. एवमात्माभिप्रायसंभावितेष्टजनचित्तवृत्तिः प्रार्थयिता विडम्ब्यते ÇÂK. 21, 6. — Vgl. विडम्बन.

डम्बर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda: डम्बराडम्बरौ चैव ददौ धाता महात्मने MBH. 9, 2541. Welche Bed. hat aber das Wort MÂLATIM. 148, 8? — Vgl. ग्राडम्बर.

डम्भ्, डम्भयते v. l. für डप् DHÂTUP. 33, 4.

डयन (von डी) n. 1) *das Fliegen* H. 1318. — 2) *eine Art Sänfte, Palanquin* oder *Hängekorb, Hängematte zum Tragen von Sachen* H. 753.

उलक m. = उल्लक Wils.

उलन s. u. उल्लन.

उल्लक 1) n. *Hängekorb, Hängematte zum Tragen von Sachen:* त्रिशतं च षड्यधिकं उल्लकं वस्त्रसंयुतम्। सभोज्यं सोपवीतं च सोपस्कारं मनोहरम्॥ Prakṛtikhaṇḍa im Brahmavaiv. P. ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Mannes Rāǵa-Tar. 7,189. 198.

उल्लन m. N. pr. eines Scholiasten des Suçruta Verz. d. B. H. No. 927. उलन 937.

उवित्थ m. N. pr. eines Mannes P. 1,2,45, Sch. द्रव्यशब्दा एकव्यक्तिवाचिनो हरिहरडित्थडवित्थादयः Sāh. D. 10,16. Nach Supadmavjākaraṇa im ÇKDr. *eine hölzerne Gazelle;* vgl. डित्थ.

डहु m. *Artocarpus Locucha* (s. लकुच) *Roxb.* AK. 2,4,2,41. Trik. 2,4,17. Auch डहू m. Çabdar. im ÇKDr.

डाकिनी P. 4,2,51, Vārtt., Sch. (angeblich von डाक) f. 1) *eine Art weiblicher Unholde im Gefolge der* Kâlî, *die sich von Menschenfleisch nähren,* Brahmavaiv. P. im ÇKDr. Kathâs. 18,147. 20,104. 114. 137. 142. Mârk. P. 8,108. Verz. d. B. H. No. 1242. डाकिनीत्व Daçak. 164, 17. Vgl. शाकिनी. — 2) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 64,*a*,7.

डाकृति (डाम् onomatop. + कृति) f. *Getön, Klang:* डमड्डमट्° Prab. 55,6. — Vgl. टांकार.

डाङ्गरी f. = डङ्गरी Rāǵan. im ÇKDr.

डामर 1) m. = डमर Bhar. zu AK. 3,3,14. ÇKDr. — 2) m. *Staunen, Bewunderung; eine Staunen erregende Sache:* भूतानां डामरश्चमत्कारो ऽत्रेति भूतडामरनिर्वचने निवह्नारः। ÇKDr. चिकुरे — शिखण्डिशिखण्डकडामरे Gît. 12,23. — 3) m. Bez. einer Art von Schriften, die Çiva zugeschrieben werden; es werden deren nach ÇKDr. im Vârâhitantra sechs namhaft gemacht: योगडामर, शिव°, दुर्गा°, सारस्वत°, ब्रह्म° und गन्धर्व°. — 4) N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,*b*. — 5) viell. adj. (von डमर) *aufrührerisch* Rāǵa-Tar. 4,348. Als subst. erscheint das Wort in Rāǵa-Tar. (z. B. 5,51. 305. 307. 394. 404. 405. 438. 6,280) sehr häufig als Bez. eines Volksstammes oder einer Mischlingskaste. Viell. ist auch hier die urspr. Bed. *Aufrührer.* 5.395 ist डाम्ब allem Anschein nach gleichbedeutend mit डामर 394. — Vgl. उड्डामर.

डालिम m. = दाडिम *Granatbaum* Bhar. zu AK. 2,4,2,45. ÇKDr.

डाहल m. N. pr. eines Volkes, = चेदि Trik. 2,1,10. H. 956. sg. *das von ihnen eingenommene Gebiet* Bhûripr. im ÇKDr.

डाहुक m. *ein best. Vogel* (s. दात्यूह) Gaṭâdh. im ÇKDr.

डिक्करी f. *ein junges Weib* Wils. — Falsche Form für दिक्करी.

डिङ्गर m. 1) *Diener* H. 360. Çabdar. im ÇKDr. Vgl. किंकर. — 2) *Bösewicht* (खल); *Betrüger* (धूर्त) Çabdar. — 3) = डङ्गर Med. r. 162. Çabdar. *a fat man* Wils. — 4) *das Werfen, Schleudern* oder *ein Ausdruck des Tadels* (क्षेप) Med. Çabdar.

डिडका f. in der Stelle: यौवने डिडकास्वेव विशेषाच्छर्दनं हितम् Suçr. 2,120,18 viell. nur fehlerhaft für डिम्भका; st. एव ist wohl एव zu lesen.

डिडिम oder डिडिमाणक *ein best. Vogel* (vgl. टिट्टिभ) Suçr. 1,201,19.

डिण्डक m. N. pr. einer Maus MBh. 5,5440.

डिण्डिम m. 1) *eine Art Trommel* AK. 1,1,7,8. H. ç. 86 (डिन्डिम). MBh. 7,9025. 9,2676. Hariv. 12221. 13094. 13212. 14857. 15889. R. 5,13,49. Hit. II,83. Kathâs. 10,171. समाहतडिण्डिमा adj. Amar. 28. डिण्डिमा f. Hariv. 14836. ग्रावडिण्डिम Gît. 11,7 nach dem Schol. *Schlachttrommel.* — 2) N. eines Strauchs, *Carissa Carandas Lin.* (कृष्णपाकफल), Çabdak. im ÇKDr.

डिण्डिमेश्वरतीर्थ (डिण्डिम-ईश्वर + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67,*b*,7.

डिण्डिर m. *Meerschaum* H. 1077, v. l. — Vgl. हिण्डिर, डिण्डीर.

डिण्डिरमोदक (डि° + मो°) n. *Knoblauch* Rāǵan. im ÇKDr.

डिण्डिश m. = टिण्डिश = तिन्दिश Bhâvapr. im ÇKDr.

डिण्डीर m. *Meerschaum* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,30. H. 1077. — Vgl. डिण्डिर.

डित्थ m. N. pr. eines Mannes P. 1,2,45, Sch. Sâh. D. 10,16 (s. u. डवित्थ). सप्रकारकं ज्ञानं सविकल्पकम्। यथा डित्थो ऽयम्। ब्राह्मणो ऽयम्। श्यामो ऽयम् Tarkas. 26. Kâvjapr. 6, ult. Nach Supadmavjâkaraṇa im ÇKDr. *ein hölzerner Elephant;* nach Kalâpatikâvjâkhjâsâra ebend. *ein wohlaussehender, dunkelfarbiger, mit allen Wissenschaften vertrauter junger Mann* (श्यामरूपो युवा विद्वान्सुन्दरः प्रियदर्शनः। सर्वशास्त्रार्थवेत्ता च डित्थ इत्यभिधीयते॥).

डिप्, डेपते *aufhäufen* Dhâtup. 33,4. Auch डिम्प्, डिम्पयते, डिम्भ्, डिम्भयते ebend. — डिप्, डिप्यति, डिपति und डेपयति *werfen, schleudern* 26,121. 28,78. 32,182. Auch डिम्ब्, डिम्बयते Vop. ebend.

डिम् *verletzen* eine Sautra-Wurzel.

डिम m. 1) *eine best. Art von Schauspielen* H. 284. मायेन्द्रजालसंग्रामक्रोधोद्भ्रान्तादिचेष्टितैः। उपरागैश्च भूयिष्ठो डिमः ख्यातो ऽतिवृत्तकः॥ Sâh. D. 187. — 2) *eine best. Mischlingskaste* Verz. d. Oxf. H. 22,*a*,2.

डिम्ब् s. u. डिप्.

डिम्ब 1) *Tumult, Auflauf,* m. = डमर, विप्लव AK. 3,3,14. Trik. 3, 3,282. H. 803. = भय und विप्लव H. an. 2,305. = भयध्वनि und विप्लव Med. b. 5. = भय Hâr. 244. n. = प्रगालिका, डमर, विद्रव 99. = ईति AK. 3,4,14,71. डिम्बाहव (nach Kull. = नृपरहितयुद्ध *ein Kampf, bei dem der König nicht betheiligt ist*) *Aufstand, Auflauf, Tumult:* °हतानाम् M. 5,95. डिम्बाहवार्दितानां च असुराणाम् MBh. 1,1219. उत्कटडिम्ब N. pr. eines Ortes, an dem ein *Kampf* Statt gefunden hat, Râǵa-Tar. 1,116. — 2) m. *Ei* Med. Statt अण्ड hat H. an. एरण्ड *Ricinus communis.* Nach Wils. auch *Puppe eines Insects* und *Kugel, Ball.* In der Bed. *Ei* oder *Kugel* Mâlatîm. 148,8. — 3) *ein Embryo im ersten Stadium* (कालल) Hâr. 244. *Uterus* Wils. — 4) m. *ein neugeborenes Kind, Kind* (s. डिम्भ) Dvirûpak. im ÇKDr. — 5) m. *Lunge* oder *ein anderes Eingeweide,* = पुप्फुस H. an. Med. Hâr. 244. = प्लीहन् Trik. H. an. Med. — Vgl. जलडिम्ब.

डिम्बिका f. 1) *ein wollüstiges Weib* Med. k. 96. Çabdar. im ÇKDr. — 2) = जलबिम्ब dass. *a bubble* Wils. — 3) = शोणक Med. *a kind of waterfly* Wils. = शोणाक *Calosanthes indica Blum.* Çabdar.

डिम्भ् s. u. डिप्.

डिम्भ 1) m. f. (आ) *ein neugeborenes Kind, Kind, Junges* AK. 2,5,38. 6,1,41. 3,4,22,137. H. 338. Med. bh. 4. Schol. zu Çâṅkh. Gṛhj. 1,25. — 2) m. *Ignorant* AK. 3,4,22,137. Med. — Vgl. तोयडिम्भ.

डिम्भक 1) m. f. = डिम्भ 1. Çabdar. im ÇKDr. *Knabe* im Prâkrit Çâk. Ch. 153,8. — 2) m. N. pr. eines Heerführers des Ǵarâsamdha, jüngeren Bruders des Hamsa und Sohnes des Brahmadatta, MBh. 2,576.601.605. Hariv. 15379.15404. fgg. LIA. I,608.

डिम्भचक्र (डिम्भ + चक्र) n. Bez. eines *mystischen Kreises* Svarodaja im ÇKDr.

डी, डयते und डीयते (Naigh. 2,14 = गतिकर्मन्) Dhâtup. 22,72. 26,26. nimmt einen Bindevocal an Kâr. 1 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. Vop. 8, 60. डिड्ये P. 2,4,54, Sch. अडयिष्ट Vop. 8,119. डीन P. 7,2,14; vgl. 8,2,45, Sch. Vop. 26,107. *fliegen* Dhâtup. तं कथंचिदपत्तं उयमानं नभस्थं पुरुषो ऽवधीत् P. 2,4,59, Sch. — Vgl. डीन und ढी.

— अति *schnell fliegen* oder *hinüberfliegen;* davon अतिडीन n. nom. act. MBh. 8,1900.

— अभि *hinzufliegen;* davon अभिडीन n. nom. act. MBh. 8,1900, v. l. im ÇKDr. u. डीन.

— अव *herabfliegen;* davon अवडीन n. nom. act. MBh. 8,1899.1901.

— उद् *auffliegen:* उड्डीयमान Hit. 38,10. उड्डीय Pańkat. 106,1. II,9. सर्वैः — उड्डीयताम् Hit. 14,8. उड्डीनाः पक्षिणः काले वृन्तेभ्य इव MBh. 7, 776.1,1390. उड्डीन (s. auch bes.) n. nom. act. 8,1899.1901. — Vgl. उड्डयन, उड्डीयन. — caus. *aufscheuchen:* उड्डापित (उड्डायित?) Çatr. 10,91; vgl. 88.

— प्रोद् *auf- und davonfliegen:* प्रोड्डीय Mrkkh. 84,22, v. l. प्रोड्डीनोद्भ्रान्तविहग MBh. 9,2703. प्रोड्डीनं खगं दृष्ट्वा R. 4,63,25. Râǵa-Tar. 8,476.

— नि *herabfliegen;* davon निडीन n. nom. act. MBh. 8,1899.

— परा *wegfliegen;* davon पराडीन n. nom. act. MBh. 8,1900.

— परि *herumfliegen;* davon परिडीन n. nom. act. MBh. 8,1900. परिडीनक n. ebend.

— प्र *auffliegen:* प्रडीनोद्भ्रान्तविहग R. 6,83,26. कैसैः प्रडीनैरिव Mrkkh. 76,18. प्रडीन n. nom. act. AK. 2,5,37. H. 1318. MBh. 8,1899.1901.

— वि *auseinanderfliegen;* davon विडीन n. nom. act. MBh. 8,1900. विडीनक 1901. — Vgl. अविडीन.

— सम् *zusammenfliegen;* davon संडीन n. nom. act. AK. 2,5,37. H. 1318. MBh. 8,1899.1901.

— अवसम् *zusammen herabfliegen;* davon अवसंडीन n. nom. act. MBh. 8,1901, v. l. im ÇKDr. u. डीन.

डीतर (wohl von डी) adj. *rasch aufeinanderfolgend:* तस्मादिमा अन्ना अरा डीतरा आक्रममाणा इव यन्ति Çat. Br. 4,5,5,5.

डीन (von डी) n. *Flug* MBh. 8,1899. तिर्यग्डीनगतानि ebend. खडीन und महाडीन 1900. डीनडीनक und पुनर्डीन *verschiedene Arten des Fluges* ebend.

डीश s. उड्डीश.

डुडुभ m. = डुण्डुभ *eine Art Eidechse* Lois. zu AK. 1,2,1,6. Mrkkh. 50, 18, v. l.; andere Autoritäten डुडुम.

डुण्डु f. = डुण्डुभ Trik. 1,2,2.

डुण्डुभ m. *Amphisbäne, eine Eidechsenart ohne Füsse* AK. 1,2,1,6. H. 1305, v. l. MBh. 1,984. fgg. डुण्डुभानहिनान्धेन न त्वं हिंसितुमर्हसि 989. डुण्डुभेषु प्रकृत्य क्रुद्धा यूयमहीन्प्रति Kathâs. 14,74.83. विभिन्नौ चाहिडुण्डुभौ। अहयः सविषाः सर्वे निर्विषा डुण्डुभाः 84.

• डुण्डुल m. *eine kleine Eulenart* Râǵan. im ÇKDr.

डुन्दुक m. = डाङ्कक Wils.

डुम्ब s. गो°.

डुल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80.

डुलि f. = डुलि, कमठी Sâras. zu AK. 1,2,3,24. ÇKDr.

डुलिका f. *ein der Bachstelze ähnlich sehender Vogel* Ǵatâdh. im ÇKDr.

डुली f. *eine best. Gemüsepflanze,* = चिल्ली Râǵan. im ÇKDr.

डुल्य von डुल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80.

डोड 1) s. तुपडोडमुष्टि. — 2) f. ई *ein best. Strauch* (जीवन्ती, जीवनी, शाकश्रेष्ठा, सुखालुका, बहुवल्ली, दीर्घपत्त्रा, सूक्ष्मपत्त्रा) Râǵan. im ÇKDr.

डोम m. = डोम्ब 1. Matsjasûktatantra im ÇKDr.

डोम्ब m. 1) *ein Mann niedriger Kaste, der sich mit Gesang und Musik abgiebt,* Râǵa-Tar. 5,353.358.395. 6,69.84.182. Kathâs. 13, 96. fgg. Schiefner, Lebensb. 328 (98). Vgl. Dom, Domrá und Domba bei Wilson, A Gloss. of jud. and rev. terms. Brockhaus vermuthet, dass der Name der Zigeuner in ihrer Sprache, nämlich Rom, damit zusammenhänge; vgl. Pott's Zigeuner I, 42. — 2) N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,1070.1136.

डोर n. *ein an der Hand u. s. w. befestigter Strick, Schnur,* = हस्तादिबन्धनसूत्र ÇKDr. को ऽनन्त इत्युदीर्याथ धृत्वा तत्कारपल्लवम्। हस्तादाकृष्य तड्डोरं क्षिप्तवान्पावकस्योपरि॥ Anantavratakathâ im Bhavishja-P. ÇKDr. Auch डोरक n.: चतुर्दशग्रन्थियुक्तं कुङ्कुमाक्तं सुडोरकम्। स्त्रियश्च पुरुषश्चैव बध्नीयाद्वामदक्षिणे॥ ebend.

डोरडी f. *eine Art Solanum* (वृहती) Râǵan. im ÇKDr.

डौण्डुभ (von डुण्डुभ) adj.: रूप *die Gestalt einer Amphisbäne* MBh. 1,1006.

डूल् (vgl. टूल्) caus. mit आ (आडूलयति) *mischen* Schol. zu Kâtj. Çr. 5,8,18. 6,8,12. 10,4,7. 16,3,20; vgl. आडूलन p. 509, ult. 518,14.

ढ

ढ m. 1) *Laut* (wohl *ein best. Laut*) Ekâksharak. im ÇKDr. — 2) *eine grosse Trommel* (ढक्का). — 3) *Hund.* — 4) *Hundeschwanz* Med. dh. 1. — 5) = निर्गुण *eigenschaftslos* Ekâksharak. im ÇKDr. *Schlange* Wils. nach ders. Aut.

ढक्का 1) m. *a)* viell. *ein Gebäude, eine Anstalt eigenthümlicher Art* Râǵa-Tar. 3,227. 5,39.305. — *b)* N. pr. einer Gegend (vulg. ढाका) Bhûripr. im ÇKDr. ढक्कादेशीय, °भाषा Schol. zu Mrkkh. bei Stenzler p. V. Vgl. टक्क, टक्कादेश. — 2) f. आ *a) eine grosse Trommel, Pauke* AK. 1,1,

8,6. TRIK. 1,1,121. H. 293. HÂR. 72. RÂGA-TAR. 6,133. Vgl. गज°, जय°. — b) coveting, disappearance WILS.

ढक्कन m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 6,230. fg. Varianten: टक्कन, ढक्कम, यक्कन.

ढक्कारी f. Bein. der Göttin Târiṇî oder Târâ KULASADBHÂVA im ÇKDR.

ढङ्क m. N. pr. eines Berges ÇATR. 1,352.

ढाटी f. = वाक्यविशेषः । यथा । ढाटीवाक्यस्वरूपा च ढक्कारान्तररूपिणी । इति रुद्रयामले अन्नपूर्णासहस्रनाम । ÇKDR.

ढामरा f. Gans DHANAÑGAJA im ÇKDR.

ढाल n. Schild; davon ढालिन् adj. schildbewaffnet RUDRAG. im ÇKDR.

ढुण्ढ्, ढुण्ढति (eine Sautra-Wurzel) suchen KAVIKALPADR. im ÇKDR. KÂÇIKH. (ढुण्ढि Verz. d. B. H. 146, b) im ÇKDR.

ढुण्ढि (von ढुण्ढ्) m. Bein. Gaṇeça's KÂÇIKH. im ÇKDR. Verz. d. Oxf. H. No. 70. Verz. d. B. H. No. 764. — ढुण्ढिराजव्याख्यान Verz. d. Oxf. H. 78, b. — ढुण्ढिराज (sic) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 866.

ढेङ्क m. ein best. Vogel Verz. d. B. H. No. 897.

ढोल m. Pauke RUDRAG. im ÇKDR.

ढौक्, ढौकते DHÂTUP. 4,24 (गत्याम्). P. 8,4,41, Sch. डुढौके Sch. zu P. 7,4,59 und 8,4,54. sich nähern, mit dem acc.: वक्त्रं ढौकते (um zu küssen) ÇÂK. CH. 63, 14. यान्तं वने रात्रिचरी डुढौके (so ist zu lesen) BHAṬṬ. 2, 23. डुढौकिरे पुनर्लङ्काम् 14,71. नाढौकिषत केचन 15,49. — caus. ढौकयति; अडुढौकत् P. 7,4,2, Sch. VOP. 18,1. अडुढौकत P. 7,4,59, Sch. nahebringen, herbeibringen, herbeischaffen, herbeikommen lassen: तं मुखस्य ढौकयित्वा Schol. zu KÂTJ. ÇR. 9,11,19. चक्षुषोः 23. राक्षसोऽतर्न्यपत्सूतं पुनश्चाढौकयद्रथम् (in die Nähe von Râma) BHAṬṬ. 17, 103. ततो वाहनमारुह्य स सत्यव्रतढौकितम् KATHÂS. 26,7. तन्मांसं चैव गोमायोस्तैः तपादाशु ढौकितम् MBH. 12,4138. कुन्ती तदन्नपूर्णां च तस्मै पात्रीमढौकयत् KATHÂS. 16,39. RÂGA-TAR. 3,445. न तापसाः पुत्रदारपशुधान्यान्यढौकयन् 6,10. 5,249. — desid. डुढौकिषते P. 7,4,59, Sch. — intens. डोढौक्यते P. 7,4,82, Vârtt. 1, Sch.

— उप caus. darreichen, darbringen: वयमेव भवदाहारार्थं प्रत्यहमेकैकं पशुमुपढौकयामः (v. l. °ढौक°) HIT. 67,20. उपढौकयन्ति als Erkl. von उपहरन्ति Schol. zu KÂTJ. ÇR. 7,2,2. उपढौकिते नीराजनादिविधौ dargebracht so v. a. vollbracht PAÑKAT. 158,4. — Vgl. उपढौकन.

ढौकन (von ढौक्) n. Darreichung, Darbringung, Geschenk H. 737. Schol. zu KÂTJ. ÇR. 9,11,19. करिष्यत्यस्य ढौकनम् ÇATR. 14, 124. मूढो संभोगढौकने RÂGA-TAR. 6,166. — Vgl. उपढौकन.

ण

ण m. 1) Kenntniss. — 2) Beschluss, Entschluss (निश्चय) EKÂKSHARAK. im ÇKDR. — 3) Schmuck. — 4) Wasserhaus (पानीयनिलय). — 5) ein der Vorzüge entbehrender Mann. — 6) = विन्दुदेव (nach ÇKDR. = बुद्धदेवताविशेष) MED. ṇ. 1. — 7) Bein. Çiva's WILS. angeblich nach MED. — 8) a kind of sound, the sound of negation. — 9) gift, giving WILS. nach einem ANEKÂRTHAKOSHA.

ण्य m. N. eines Meeres in Brahmaloka (eine spielende Etym.) KHÂND. UP. 8,5,3.

त

1. त Pronominal-Stamm, von dem alle Casus in allen Zahlen und Geschlechtern, mit Ausnahme des nom. sg. masc. und fem., der von स (s. d.) gebildet wird, sich erhalten haben, gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. der nom. acc. sg. neutr. तद् (Uṇ. 1,130) vertritt den Stamm am Anf. von compp. und liegt auch तदीय zu Grunde. Neben तौ erscheint im Veda auch ता (z. B. ṚV. 1,13,8), neben तानि auch ता (z. B. AV. 3,13,1), neben तैस् auch तेभिस् (z. B. AV. 1,15,3). 1) *der* (als correl. von य *wer, welcher*, das in der Regel dem demonstr. vorangeht), *dieser; er:* यो नः पृतन्यादप तंतमिद्धतम् ṚV. 1,132,6. 155,4. 162,19. 2,11,19. 13,1. न ते वर्ता तविष्या अस्ति तस्याः 5,29,14. VS. 3,45. अद्रोहेणैव भूतानामल्पद्रोहेण वा पुनः । या वृत्तिस्तां समास्थाय विप्रो जीवेदनापदि ॥ M. 4,2. यद्यस्य सो ऽदधात्सर्गे तत्तस्य स्वयमाविशत् 1,29. यद्येन युज्यते लोके बुधस्तत्तेन योजयेत् Hit. I, 47. सर्वे तस्यादृता धर्मा यस्यैते त्रय आदृताः M. 2,234. 3,106. 4,228. सरस्वतीदृषद्वत्योर्देवनद्योर्यदन्तरम् । तं देवनिर्मितं देशं ब्रह्मावर्तं प्रचक्षते ॥ 2,17. यस्मिन्देशे निषीदन्ति विप्रा वेदविदस्त्रयः । राज्ञश्चाधिकृतो विद्वान्ब्रह्मणस्तां सभां विदुः ॥ 8,11. मया तन्न भद्रं कृतं यदत्र मार्जारात्मके विश्वासः कृतः Hit. 12,10, v. l. यद् *dass* — तन्मया प्रीतिमता युवयोरनुज्ञातम् Çak. 65,3. पृष्ठमांसादनं तद्यत्परोक्षे दोषकीर्तनम् H. 268. येषां तु यादृशं कर्म भूतानामिह कीर्तितम् । तत्तथा वो ऽभिधास्यामि M. 1,42. यथा विशोका गच्छेयम् — तत्कुरु N. 12,79. 18,16. तन्न जाने किम् *ich weiss nicht, was* Hit. 9,7. अप एव ससर्जादौ तासु बीजमवासृजत् M. 1,8. Bisweilen müssig: आदित्या वा असुरान्हत्वा वैरदेयादीषमाणास्ते देवान्प्राविशन् Kâṭh. 28,6. प्रजापतिः प्रजाः सृष्ट्वा स रिरिचान इवामन्यत 29,9. अरक्षितारं राजानं बलिषड्भागहारिणम् । तमाहुः सर्वलोकस्य समग्रमलहारकम् ॥ M. 8,308. पूर्वजन्मकृतं कर्म तद्दैवमिति कथ्यते Hit. Pr. 32. कर्मणा तेन महता देवा इन्द्रपुरोगमाः । सदेवर्षिगणास्तुष्टा राघवं ते ऽभ्यपूजयन् ॥ R. 1,1,83. Çâk. 73. तस्य सीदति तद्राष्ट्रम् M. 8,21. — अनुनेष्यति तं नृपम् R. 1,8,20. देव्या तया सह *mit der* d. i. *seiner Gemahlin* Ragh. 3,70. क्व ते शार्ङ्गरवमिश्राः Çâk. 52,1. तस्याद्य योगनन्दस्य (N. pr.) Kathâs. 5,79. In Verbindung mit dem pron. der 1sten und 2ten Person, mit andern demonstrr. und mit dem relat.: तस्य — मम R. 1,45,4. तस्य मन्दस्य (sc. मे) N. 15,10. ते वयम् MBh. 1,6415. 3,2697. ते (sc. वयम्) प-

ञ्चलस्य काप्यस्य गृहानैम Çat. Br. 14,6,3,1. तं त्वा ṚV. 1,131,2. 3,9,6. 9,26,6. तस्यं ते 9,65,9. तस्मिंस्त्वयि Kenop. 18. ते (sc. यूयम्) यतध्वम् MBh. 5,5957. ता वाम् ṚV. 1,118,10. 10,132,2. ते भवन्तः R. 1,57,19. तदिदम् Brâhmaṇ. 1,9. 2,25. Daç. 1,11. R. 1,5,4. 6,84,16. Çâk. 110,17, v. l. यद् — तदिदम् 27. (in der Stelle: इदं तत्प्रत्युत्पन्नमति स्त्रैणमिति यदुच्यते *dies ist das, was* 67,23 ist इदम् praed.; vgl. 186) तौ — इमौ Hiḍ. 1,38. येषाम् — त इमे N. 9,19. तदेतदाख्यानम् Ait. Br. 7,18. तस्मिन्नेतस्मिन्नग्नौ Çat. Br. 14,9,1,14. R. 1,56,24. 4,38,46. Daç. 1,30. 2,56. यां तां श्रियम् — ताम् MBh. 7,427. यत्तत्कारणमव्यक्तं नित्यं सदसदात्मकम् । तद्विसृष्टः स पुरुषो लोके ब्रह्मेति कीर्त्यते ॥ M. 1,11. Bhag. 18,37. 38. Wiederholt *dieser und jener, mannichfach, verschieden:* तासु तास्विह योनिषु M. 12,74. तेषु तेषु च कृत्येषु तत्तदङ्गं विशिष्यते 9,297. क्लेशांश्च विविधांस्तांस्तान् 12,80. 87. Sund. 1,34. 2,21. Sâv. 6,20. तं तं देशं जगाम ह 1,38. R. 4,61, 8. Ragh. 1,47. प्रारब्धतत्तत्क्रियाः Bhartṛ. 3,45. Kathâs. 12,124. 26,243. *resp. dieser oder jener:* तिलतैलेन संस्नाप्य विष्णुं वा शिवमेव वा । स याति तत्तत्सारूप्यम् Verz. d. Oxf. H. 10, *a*, N. 2. तेनैव तेनैव यथा निवृत्तः *auf demselben Wege* R. 3,50,28. In Verbind. mit dem relat. *welcher immer, der erste beste, jeglich:* बिभियाद्यस्मात्तस्मात्प्रतिग्रहात् M. 4,191. यस्मिंस्तस्मिन्कुले जाताः MBh. 13,1674. यद्वा तद्वा परद्रव्यम् *dieses oder jenes* M. 12,68. यस्य वा तस्य वा कन्या Hariv. 5940. यद्वा तद्वास्तु Dhûrtas. 75,9. यद्वा तद्वा भाषताम् zur Erkl. von प्रलपतु Sch. zu Çâk. 23,14. Das wiederholte demonstr. in Correl. mit dem wiederholten relat. *welcher immer, wer immer — der:* यद्यत्परवशं कर्म तत्तद्यत्नेन वर्जयेत् M. 4,159. 2,236. 3,231. 275. Bhag. 3,21. N. 5,11. Çâk. 141. यद्यस्य विहितं चर्म यत्सूत्रं या च मेखला । यो दण्डो यच्च वसनं तत्तदस्य व्रतेष्वपि ॥ M. 2,174. यद्यद्धि कुरुते किंचित्तत्तत्कामस्य चेष्टितम् 4. यत्किंचित् — तत्तत् Sund. 3,13. येन केनचिदङ्गेन — तत्तत् M. 8,279. यत्किंचित् — तत्सर्वम् 3,191. 7,94. 95. 9,218. यत्किंचित् — तदपि 3,273. यत्किंचित् — तत् 4,117. 5,24. — तद्यथा *damit verhält es sich wie folgt* so v. a. *nämlich* (vgl. तथा हि, welches hier auch als v. l. erscheint) Çâk. 21,7. तत्प्रथमे, तद्द्वितीये u. s. w. *der dieses zum ersten, zweiten Male thut* P. 6,2,162. अतद् *nicht das* Bhâg. P. 7,7,23. — 2) n. *a*) *das* so v. a. *die Welt* (vgl. इदम्): न

तदस्ति त्वया विना R. 6,102,25. — b) das (im Gegens. zu त्वम्) zur Bez. Brahman's oder des Absolutum; vgl. u. तद्य. — तद्, तस्मात्, तेन s. besonders und vgl. auch ततम, ततर्, ततस्, तति, तत्र, तथा, तदा, तात्.

2. त 1) m. a) Schwanz überh. Med. t. 1. = गौरविवर्जितपुच्छ ein anderer Schwanz als der des Bos Gaurus und क्रोष्टुपुच्छ der Schwanz eines Schakals Ekâksharak. im ÇKDr. — b) Brust Med. — c) Mutterleib Çabdar. im ÇKDr. — d) Kämpfer Ekâksharak. — e) Dieb Med. — f) Bösewicht Çabdar. — g) ein Mlekkha Med. — h) ein Buddha (सुगत) Ekâksharak. — i) Edelstein ebend. — k) Unsterblichkeitstrank Med. — 2) f. n. a) das Ueberschiffen, Uebersetzen. — b) reine Werke Med. — 3) f. ता N. der Lakshmî H. 226.

तंस् schütteln, hinundherbewegen; ausschütten, bildl. einen Wunsch u. s. w.: काथा कदस्य सख्यं सखिभ्यो ये अस्मिन्कामं सुयुजं ततस्रे RV. 4,23, 5. — caus. schütteln, hinundherziehen: प्र तिलामीति ते पिता गभे मुष्टिमतंसयत् VS. 23,24. — तंसति und तंसयति schmücken (vgl. उत्तंस) Dhâtup. 17,31. 33,56. reflex. तंसते, अतंसिष्ट Vop. 24,12. — Vgl. तत्तस्.

— अभि ausschütteln so v. a. berauben, rauben (vgl. excutere): शत्रूयन्तो अभि ये नस्ततस्रे RV. 10,89,15. अभि ये नस्ततस्रे (ऊर्वम्) 4,50,2.

— आ caus. ausschütten: मुदिनेव पृत आ तंसयेथे RV. 10,106,1.

— उप ruckweise anstossen, — eintreiben, subigere: यदस्या अंहुभेद्याः कृधु स्थूलमुपातसत् VS. 23,28.

— निस् herausschütteln: युवं वा यन्निरततंसतम् RV. 1,120,7.

— परि caus. rühren (vgl. quatere u. seine compp.): समत्सु त्वा शूर सतामुराणं प्रपथिन्तमं परितंसयध्यै RV. 1,173,7. तं वो धिया नव्यसा शविष्ठं प्रत्नं प्रत्नवत्परितंसयध्यै 6,22,7.

— वि erschüttern, bestürmen: वि त्वा ततस्रे मिथुना अवस्यवो व्रजस्य साता गव्यस्य निः सृजः RV. 1,131,3. — intens. sich schütteln d. h. ringen, sich bekämpfen: वृत्रे वा महो नृवति क्षये वा व्यचस्वन्ता यदि वितन्तसैते 6,25,2. Vgl. वितन्तसाय्य.

तंसु m. N. pr. eines Fürsten aus dem Mondgeschlecht, eines Sohnes des Matinâra (Rantinâra), MBh. 1,3704. fgg. 3779. fg. Hariv. 1716. 1719. fg. VP. 448. LIA. I, Anh. xx. fg. An einigen Orten heisst er तंसुरोध, so Hariv. Langl. I, 143, N. 1. VP. 448, N. 10. 13.

तक्, तकति (गतिकर्मन्) Naigh. 2,14. तक्ति; schiessen, stürzen, bes. vom Flug des Vogels: सर्गो न तक्त्येतशः RV. 9,61,1. तात्कितुम् Nir. 9,3. partic. तक्त schiessend: मृगा न तक्ता अर्षसि RV. 9,32,4. श्येनो न तक्तः 67,15. स सर्गेण शवसा तक्तो अत्यैः 6,32,5. Vgl. सर्गतक्त. — तकति lachen oder ertragen (हसन oder सहन) Dhâtup. 5,2.

— निस् losschiessen auf, sich stürzen auf, anfallen: क्रोष्टा वराहं निरतक्त कक्षात् RV. 10,28,4.

— प्र s. सर्गप्रतक्त, प्रतक्वन्.

तक (demin. von 1. त; vgl. यक, असको, सक) pron.: इयत्तकः कुषुम्भकस्तकं भिनद्म्यश्मना RV. 1,191,15. तका वयं प्लवामहे Kâtj. Çr. 13,3,21. तत्सु ते मनायति तकत्सु ते मनायति RV. 1,133,4.

तकरी f. ein best. Theil der weiblichen Genitalien: वि ते भिनद्मि तकरीम् (मेहनम् AV.) TS. 3,3,10,1.

तकवान adj. nach Sâj. von तक् und gebildet aus तकु wie भृगवाण aus भृगु, wankend, beschwerlich gehend. Die Wurzel तक् lässt aber eine andere Bed. erwarten, etwa rasch hineilend: श्रुतं गायत्रं तकवानस्य RV. 1,120,6.

तकिल 1) adj. schelmisch, betrügerisch. — 2) f. आ Arzenei (औषध) Unâdik. im ÇKDr. eine best. Pflanze (ओषधि) Uógval. zu Unâdis. 1,58.

तकु (von तक्) adj. viell. dahinschiessend, eilend; nach Sâj. herbeikommend: पुरुमेधश्चित्तकवे नरं दात् RV. 9,97,52.

तक्कोल N. eines Baumes, Pimenta acris Wight. (vulg. कंकोल), Nigh. Pr.

तक्र s. u. तक्.

1. तक्मन् (von तक् oder 1. तञ्च्) m. eine best. Krankheit oder wahrscheinlich eine ganze Klasse von hitzigen Krankheiten, welche von Hautausschlägen begleitet sind. Im AV. viel genannt, später kommt das Wort nicht mehr vor. AV. 1,25,1. fgg. 5,22,1. fgg. 4,1. 9. 30,16. 6,20, 1. fgg. 19,34,10. 39,1. fgg. 11,2,26.

2. तक्मन् n. = तोकमन् = अपत्य Abkömmling, Kind Naigh. 2,2.

तक्मनाशन (1. तक्मन् + ना°) adj. den Takman vertreibend: कुष्ठ AV. 5,4,1. 2.

तक्य partic. fut. pass. von तक् Pat. zu P. 3,1,97. Vop. 26,12.

तक्र (von तञ्च्) n. Un. 2,13. gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53. Siddh. K. 249, b, 1. Buttermilch zur Hälfte mit Wasser gemischt (nach den Lexicogrr. drei Theile Buttermilch mit einem Theile Wasser) AK. 2,9,53. H. 409. मन्थनादिपथभूतस्नेहमर्धोदकं तु यत्। नातिसान्द्रद्रवं तक्रं स्वाद्वम्लं तुवरं रसे॥ Suçr. 1,179,5. 157,6. 178,21. 2,421,8. M. 8,326. Jâgn. 3,37. 322. Hariv. 3396. R. Gorr. 2,100,66. Pańkat. 262,16. 24. Varâh. Bŗh. S. 53, 116. 75,11. Mârk. P. 18,4. Dhûrtas. 79,14. तक्रकूर्चिका Suçr. 1,179,15. तक्राम्ल 232,17. तक्रमांस n. gebratenes Fleisch mit Buttermilch Bhâvapr. im ÇKDr. दधितक्रमांस Cit. beim Sch. zu Çâk. 29,9.

तक्रभिद् (तक्र + भिद्) die Frucht von Feronia elephantum Corr. Nigh. Pr.

तक्रसार (तक्र + सार) n. frische Butter H. 408.

तक्राट (तक्र + अट) m. Butterstössel Trik. 2,9,22. Hâr. 34. — Vgl. दधिचार.

तक्व (von तक्) adj. rasch (?): तक्वो नेता तदिद्वपुरुपमा यो अमुच्यत RV. 8,58,13.

तक्वन् (wie eben) adj. schiessend, stossend; subst. 1) Vogel, nam. Raubvogel: तक्वा न भूर्णिर्वना सिषक्ति RV. 1,66,2(1). Nach Sâj. ein rasches Pferd. — 2) = स्तेन Dieb (vgl. तस्कर) Naigh. 3,24.

तक्ववी (तक्वन् + वी) m. so v. a. तक्वन् 1. oder ein best. Vogel: स्वर्रन्ति त्वा उपरतांति सूर्यमा निम्रुच उषसस्तक्ववीरिव RV. 1,151,5. स दर्शतश्रीरतिथिर्गृहेगृहे वनेवने शिश्रिये तक्ववीरिव 10,91,2.

तक्ववीय (von तक्ववी) n. etwa rascher Flug: त्वां त्सारो दसमानो भगमीट्टे तक्ववीये RV. 1,134,5. Nach Sâj. = तस्कराणां यज्ञविघातिनामन्यत्र गमनाय.

1. तन्, तनोति (bisweilen auch med.) Dhâtup. 17,3. P. 3,1,76. Vop. 8, 74. तनति 3. pl. ved. P. 7,1,39, Vârtt. 2, Sch. 3,1,85, Kâr., Sch. अतष्ट 2. pl. imperf. med.; तक्षत् partic.; तक्ष्णोति P. 3,1,76. Vop. 8,74. तक्ष्णुयुम् Lâṭj. 8,8,12 (vgl. auch u. अप); ततक्ष, ततक्षे; अतक्षीत् P. 7,2,7, Sch. Vop. 8,75. तक्षिषत् Çâńkh. Çr. 7,9,1. P. 3,4,7, Sch.; partic. तष्ट (vgl. सु°, विश्व°, स्तोम°). 1) behauen, schnitzen, bearbeiten (Holz); abhauen, abspalten, zer-

hauen, zerspalten: चषालं ये अश्वयूपाय तक्षति ṚV. 1,162,6. तक्षद्रनेव शोचिषा 127,4. वृथा यत्तक्षदनुयाति पृथ्वीम् 6,12,5. (स्वरव:) यान्वो स्वधितिस्तक्षत 3,8,6. निधाय तक्ष्यते यत्र काष्ठे काष्ठं स उद्घन: AK. 3,3,35. H. 919. वास्यैकं (lies: वास्यैकं d. i. वास्या + एकम्) तक्षतो (gen. des partic.) बाहुं चन्दनेनैकमुक्षत: MBh. 1,4605. आत्मानं तक्षति ह्येष वनं परशुना यथा 5,4161. आच्छादयेतामन्योऽन्यं तक्षन्तावृषभेषुभि: 4,1883. 6,1687. R. 6,90,16. शरैराशीविषाकारैस्तक्षन्ताते परस्परम् MBh. 3,1585. प्रच्छादयेतामन्योऽन्यं तक्षमाणौ महेषुभि: Hariv. 13411. 13415. MBh. 6,1682. 9,1259. (अश्व:) मुतावल्गितपादस्तु तक्षमाणो धरां खुरै: Hariv. 4302. तष्ट = त्वष्ट = तनूकृत AK. 3,2,48. H. 1486. — 2) verfertigen, ausarbeiten (aus Holz oder anderem Stoff); machen, schaffen überh. Im Veda häufig von den künstlichen Arbeiten der Ṛbhu. Nir. 4,19. रथम् ṚV. 5,2,11. 31,4. 73,10. धेनुम् 1,20,3. 111,1. 4,36,5. 1,181,7. अस्मा इदु त्वष्टा तक्षद्वज्रम् 61,6. सलिलानि 164,41. आचार्यस्ततक्ष नभसी AV. 11,5,8. 14,1,60. — इह अर्वा वीरवत्तक्षता न: ṚV. 4,36,9. तक्षद्यत्त उशना सहसा सहै: 1,51,10. Oft vom geistigen Schaffen oder Erfinden: धियम् ṚV. 1,109,1. वचांसि 6,32,1. ब्रह्म 1,62,13. मन्त्रम् 7,7,6. 2,19,8. (स्तोम:) हृदा तष्ट: 1,171,2. 67,4 (2). 6,16,47. 10,71,8. यो वां गर्तं मनसा तक्षदेतम् 7,64,4. 10,5,6. — 3) zurechtmachen zu, zubereiten; hinwirken auf: पितरा पुनर्युवाना चरथाय तक्षथ ṚV. 4,36,3. इमां धियं सातये तक्षता न: 3,54,17. वाशीभिर्याभिरमृताय तक्षथ 10,53,10. तक्षत्सूर्याय चिदोकसि स्वे वृषा समत्सु दासस्य नाम चित् 5,33,4. उत ब्रह्मण्या वयं तुभ्यम् — विप्रा अतक्षम जीवसे 8,6,33. 86,10. — 4) bedecken oder die Haut abziehen Dhâtup. 17,13. — Vgl. त्वक्ष्. — caus. तक्षयति, अततक्षत् P. 7,4,93, Sch.

— अनु Etwas zur Hülfe machen: उत वा यस्य वाजिनो ऽनु विप्रमतक्षत (2 pl.) ṚV. 1,86,3.

— अप abspalten, abschnitzen: (स्कम्भ:) यस्मादृचो अपातक्षन् AV. 10,7,20. वाय्वाशकलमपतक्ष्णुवन्ति Çat. Br. 3,7,1,8.

— अव s. अवतक्षण.

— आ verschaffen: त आ तक्षत्त्वभवो रयिं न: ṚV. 3,33,8. 35,6. 36,8. 1,111,2. आ तक्षत सातिमस्मभ्यम् 3.

— उद् aus Etwas herausbilden: उत्तक्षतं स्वर्यं पर्वतेभ्य: ṚV. 7,104,4.

— निस् bilden, schaffen: येन द्यां मनसा निरतक्षत ṚV. 3,60,2. सूराद्श्वं वसवो निरतष्ट 1,163,2. 164,23. 4,58,4. Nir. 4,13. AV. 1,32,3. यतो द्यावापृथिवी निष्टतक्षु: ṚV. 10,31,7. Çâṅkh. Çr. 16,3,11.

— प्र verfertigen: प्र ये न्वस्यार्हणा ततक्षिरे युजं वज्रं नृषदनेषु कारव: ṚV. 10,92,7.

— वि abspalten: शिरो यदस्य त्रैतनो वितक्षत् ṚV. 1,158,5. वितष्ट (यूप) bearbeitet, geschnitzt Çat. Br. 3,7,1,1. Kâtj. Çr. 8,8,23.

— सम् 1) behauen, bearbeiten; zusammenhauen, zerhauen: संतष्ट (फलक) Çâṅkh. Çr. 17,1,12. Kâtj. Çr. 22,6,10. Lâṭj. 8,8,12. संतक्ष्य पुनस्तत्तो विधिवद्यष्टिं प्रवेशयेच्छ्रभ्रे Varâh. Bṛh. S. 42(43),29. निस्त्रिंशाभ्यां सुतीक्ष्णाभ्यामन्योऽन्यं संततक्षतु: MBh. 6,3725. अन्योऽन्यं संतक्षताते रणे 7,6359. verletzen (durch Worte): संतक्षति वाग्भि: P. 3,1,76, Sch. Vop. 8,75 (निर्भर्त्सने). — 2) verfertigen, bilden: एता वो वश्म्युद्यता यजत्रा अतक्षन्नायवो नव्यसे सम् ṚV. 2,31,7.

2. तक्ष् (= 1. तक्ष्) adj. am Ende eines comp. behauend, bearbeitend u. s. w.; s. काष्ठतक्ष्.

तक्ष (von तक्ष्) 1) adj. zerhauend u. s. w.; s. तपस्तक्ष. — 2) m. a) am Ende eines comp. = तक्षन् Zimmermann Varâh. Bṛh. S. 86, 101. 105. Vgl. कौट°, ग्राम°. — b) N. eines Schlangendämons: तक्षोपतक्षाभ्याम् Kauç. 74. Vgl. तक्षक. — c) N. pr. eines Sohnes des Bharata: स (भरत:) तक्षपुष्कलौ पुत्रौ राजधान्योस्तदाख्ययो: (vgl. तक्षशिला) । अभिषिच्य Ragh. 15,89. VP. 385. 386, N. 17. Bhâg. P. 9,11,12. LIA. I, Anh. xi, N. 21. N. pr. eines Sohnes des Vṛka Bhâg. P. 9,24,42.

तक्षक (wie eben) m. 1) Behauer, Abhauer; Holzhauer, Zimmermann AK. 3,4,1,4. H. an. 3,45. Med. k. 98. proparox. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,32. वृक्षतक्षका: R. 2,80,2. Vgl. काष्ठ°. — 2) der Baumeister der Götter, Viçvakarman Çabdar. im ÇKDr. — 3) der Sûtradhâra, der Sprecher des Prologs im Drama, Sâras. zu AK. ÇKDr. — 4) oxyt. N. eines Schlangendämons (vgl. तक्ष) AK. Trik. 1,2,6. H. 1309. H. an. Med. तस्यास्तक्षको वैशालेयो वत्स आसीत् AV. 8,10,29. Çâṅkh. Gṛhj. 4,18. Kauç. 28. 29. 56. Ind. St. 1,35. MBh. 1,774. fg. 1550. 1704. 1979. fgg. 2149. fgg. 2549. 3778. 8236. 3,5032. 5,3625. 6,4900. 7,7873. 8,4078. Hariv. 227. 267. 375. 11233. 12466. 12821. R. 3,36,13. 5,78,9. 6,37,64. Suçr. 2,275,21. Ragh. 16,88. Hit. II,14. VP. 149. Râǵa-Tar. 4,216. Bhâg. P. 1,12,27. 18,2. 19,4. 4,18,22. 5,24,29. Lot. de la b. l. 3. — 5) N. pr. eines Sohnes des Prasenaǵit und Vaters des Bṛhadbala Bhâg. P. 9,12,8. — 6) ein best. Baum H. an.

तक्षकीया (von तक्षन्) f. Bez. einer Localität gaṇa नडादि (बिल्वकादि) zu P. 4,2,91. 6,4,153.

तक्षण (von तक्ष्) 1) n. das Behauen, Beschnitzen, Bearbeiten Kâtj. Çr. 22,6,10. Madhus. in Ind. St. 1,14,3 v. u. दारवाणां च तक्षणम् das Abschaben M. 5,115. तक्षणं दारुशृङ्गास्थ्नाम् Jâǵñ. 1,185. — 2) f. ई ein Werkzeug zum Behauen, — Schnitzen, Axt u. s. w. H. 918. fälschlich तक्षिणी Trik. 2,10,13.

तक्षन् (wie eben) m. Uṇ. 1,155. ved. तक्षाणम् und तक्षणम् P. 6,4,9, Sch. 1) Holzhauer, Holzarbeiter, Zimmermann Nir. 1,14. AK. 2,10,9. H. 917. ṚV. 9,112,1. यद्वो शिक्षा: पराबधीत्तक्षा हस्तेन वास्या AV. 10,6,3. VS. 16,27. Kâṭh. 12,10 in Ind. St. 3,464. Çat. Br. 1,1,3,12. 3,6,4,4. Kâtj. Çr. 6,1,5. Çâṅkh. Çr. 16,11,11. M. 4,210 (wo तक्ष्णो वा° st. तक्षणार्वा° zu lesen ist). 10,107. MBh. 2,1774. 3,256. fgg. 13,2575. R. Gorr. 2,90,19. Varâh. Bṛh. S. 42(43),29. तक्षायस्कारम् ein Zimmermann und ein Schmied P. 2,4,10, Sch. तक्ष्णी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — 2) N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 2,3,1,31.

तक्षवत् adj. (?) MBh. 2,907.

तक्षशिला f. N. einer der Hauptstädte der Gandhâra und des dazu gehörigen Gebietes, Τάξιλα, P. 4,3,93. gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82. MBh. 1,682. 834. R. 4,43,23. Varâh. Bṛh. S. 14,26. Burn. Intr. 362. 373. Lot. de la b. l. 689. fg. Hiouen-thsang I, 151. fgg. Schiefner, Lebensb. 235 (5). m. pl. die Einwohner von T. Varâh. Bṛh. S. 10,8. im comp. 16,26. — Das Wort zerlegt sich in तक्ष + शिला und unter तक्ष ist wohl aller Wahrscheinlichkeit nach der Schlangendämon zu verstehen.

तक्षशिलावती (von तक्षशिला) f. Bez. einer Localität gaṇa मध्वादि zu P. 4,2,86.

तक्षितर् nom. ag. von तक्ष् P. 8,2,29, Sch.

तैक्ष्य (von तक्) adj. *zu bilden:* त्रय RV. 8,91,8.

तगडवल्ली (तगड = तगर + वल्ली) f. N. eines Strauchs, *Cassia auriculata Lin.* Nigh. Pr.

तगर 1) n. *Tabernaemontana coronaria R. Br.* (ein Zierstrauch) und *ein daraus bereitetes wohlriechendes Pulver* Ratnam. 80. Kauç. 16. MBh. 13,5042. Suçr. 1,46,9. 374,12. 2,31,21. 35,4. 233,5. 275,18. Lalit. 326. Burn. Intr. 178. Varâh. Brh. S. 76,11. fgg. तगरक 50,15. तगर m. soll nach Çabdar. im ÇKDr. = कालपर्णी, कटुच्छद, सितपुष्प sein; nach Râǵan. ebend. = मदनवृक्ष. — 2) N. pr. einer Stadt LIA. I, 176. 177, N. 1. °पुर ebend.

तगरपादिका f. = तगर 1. Ratnam. bei Wils. °पादिक n. ÇKDr. nach ders. Aut. °पादी Med. l. 78.

तगरशिखिन् (त° + शिखा) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 168.

तैगरिक m. *ein Händler mit* Tagara, f. °की gaṇa किसरादि zu P. 4,4,53.

तङ्क्, तैङ्कति *sich im Elend befinden* Dhâtup. 5,3. ततङ्क P. 8,4,54, Sch.

तङ्क m. n. v. l. für टङ्क AK. 3,6,4,33. 1) = टङ्क 1. Ramân. zu AK. im ÇKDr. — 2) *Trauer über die Trennung vom Geliebten.* — 3) *Furcht* Bhar. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. आतङ्क, तपस्तङ्क.

तङ्ग्, तैङ्गति *gehen; straucheln; zittern* Dhâtup. 5,41.

तङ्गण m. pl. N. pr. eines Volkes im oberen Sarajû-Thale Z. f. d. K. d. M. II, 24. LIA. I, 302, N. 2. 548. MBh. 2,1859. 3,1991. 10864. 6,372. 2083. 7,4819. 4847. 14,2469. Hariv. 6441. 8019. Varâh. Brh. S. 10,12. 16,6. 17,26. परतङ्गणाः MBh. 2,1859. 6,372. 2083. तङ्गन (sic) v. l. für टङ्कण R. 4,44,20.

तङ्गल्व m. Bez. eines Unholdes AV. 8,6,21.

तच्छील (तद् + शील) adj. *eine bestimmte Neigung —, Gewohnheit habend* P. 3,2,134. — Vgl. ताच्छीलिक, ताच्छील्य.

तज्जलान् in der Stelle: सर्वं खल्विदं ब्रह्म तज्जलानिति शान्त उपासीत Khând. Up. 3,14,1 zerlegt Çaṅk. in तद् + ज + ल + अन्(!) *daraus entstanden, darin aufgehend* (लीयते) *und darin athmend.*

तज्ज्ञ (तद् + ज्ञ) adj. subst. 1) *dieses kennend, Sachkenner* Râǵa-Tar. 5,481. तमेवाकुर्युगं तज्ज्ञाः Bhâg. P. 3,11,20. अनुशिष्यादतज्ज्ञान् 5,5,15. — 2) *vertraut mit* (mit müssigem तद् vgl. तत्पर, तद्गत, तद्भाव): आकाशगङ्गाजलवाद्यतज्ज्ञाः Hariv. 8427.

तञ्ची f. = कुिङ्गुपत्त्री Râǵan. im ÇKDr.

1. तञ्च्, तनक्ति *zusammenziehen* Dhâtup. 29,22. तनच्मि व्योम विस्तृतम् Bhaṭṭ. 6,38. — Vgl. तक्र.

— आ *gerinnen machen:* इन्द्रस्य त्वा भागं सोमेना तनच्मि VS. 1,4. TS. 2,5,3,5. आतच्य ger. Çat. Br. 1,6,4,6. 7,1,18. आतनक्ति (दुग्धं दध्ना) Kâtj. Çr. 4,3,23. — Vgl. आतङ्क, आतञ्चन.

— अभ्या *zu einem Andern gerinnen machen:* अग्निहोत्रोच्छेषणमभ्यातनक्ति यज्ञस्य संतत्यै TS. 2,5,3,6.

2. तञ्च्, तैञ्चति *gehen* Dhâtup. 7,9. — Vgl. तञ्च्.

तञ्ज्, तनक्ति v. l. für 1. तञ्च् Dhâtup. 29,22. Bhaṭṭ. 6,38 (Schol. 2).

तट्, तटति *dröhnen:* यदास्य पृथिवी तटति (Sch. तटतेति शब्दं करोति) Adbh. Br. in Ind. St. 1,40. — तट्, तैटति *sich erheben* (aus तट gefolgert) Dhâtup. 9,21. — तट्, तांटयति v. l. für तड् *schlagen* Vop. in Dhâtup. 32,43.

तट m. f. Trik. 3,5,28. *Abhang:* हिमवतस्तटे MBh. 1,1867. 3,1663. R. 4,5,9. 12,26. 6,83,28. Bhartr. 2,32. Vikr. 57,19. Megh. 60. Kathâs. 1,66. 9,56. 22,255. विन्ध्याटवी° 10,142. वृन्दावन° Hariv. 5909. vom *abfallenden Horizont:* शब्दपूरितदिक्तट Kathâs. 26,26. *das abhängige Ufer, Gestade,* m. f. (तटी) und n. AK. 1,2,3,7. m. f. Med. ṭ. 15. n. H. 1078. सरस्वत्यास्तटे MBh. 13,1334. ह्रदस्यास्य तटावुभौ Hariv. 3646. Kumâras. 3,6. नदीतीरतटोत्क्रायान् R. Gorr. 2,87,13. Bhartr. 3,15. Çâk. 117. Pańkat. 9,5. वेलातटे 11,34. Varâh. Brh. S. 4,26. 5,37. 64. Kathâs. 3,9. 10,22. 22,248. Bhâg. P. 1,4,27. Vet. 6,8. नद्यादीनां तटी Sâh. D. 47,16. Râǵa-Tar. 2,139. वापीषु विद्रुमतटासु Bhâg. P. 3,15,22. MBh. 7,507. Hit. IV, 86. आशा नाम नदी — प्रोत्तुङ्गचिन्तातटी (adj.) Bhartr. 3,11. गर्ततट *die abhängige Wand einer Grube* Pańkat. 81,22. — Sehr häufig von den *abhängigen Theilen des menschlichen Körpers:* कटितट, कटीतट MBh. 3,11146. 13,834. Indr. 2,32. Mârk. 11,15. Bhâg. P. 3,15,20. जघन° Bhartr. 1,49. श्रोणि° Rt. 2,18. 3,20. स्तन° Çrṅgârat. 7. Amar. 21. कुच° 55. Çiç. 9,49. उरोजतटौ 44. पयोधरतटी Gît. 1,25. वक्षस्तट Prab. 2,4. वक्षस्तटी 81,10. कण्ठतट Râǵa-Tar. 5,1. ललाट° 6,109. Kathâs. 13,155. Çiç. 9,28. श्रवण° Rt. 5,13. अधरतटी Gît. 4,23. Dieses ist wohl das तट: प्रशंसावचन: im gaṇa मतल्लिकादि in Gaṇaratn. zu P. 2,1,66. Nirgends n., dem Med. die Bed. *Feld* (क्षेत्र) giebt; तटि, welches Siddh. K. 248,a,9 als f. aufgeführt wird, können wir auch nicht belegen. MBh. 12,10381 wird Çiva als *Abhang,* als *der an Abhängen Lebende* und als *Herr der Abhänge* angerufen: नमस्तटाय तट्याय तटानां पतये नमः. — Vgl. अतट, उत्तट, पुरतटी.

तटक n. *Ufer* in einer Inschr. in Z. f. d. K. d. M. 4,152. Falsche Lesart für तटाक in einer aus dem R. angeführten Stellen in Lassen's Pentap. 12.

तटतट onomatop. vom *Gedröhn, Donner:* विद्युत्सन्नत्रासं जनयन्ती तटतटस्वना (तटतटा°?) सहसा Varâh. Brh. S. 32,5; vgl. u. तट्.

तटलम्भ s. तिटिलम्भ.

तटस्थ (तट + स्थ) 1) adj. *a) am Abhange —, am Ufer stehend.* — *b) in der Nähe stehend* (vgl. तटित् u. तडित्). — *c) behaglich stehend und zusehend, unbekümmert um das was um Jmd vorgehet, unbetheiligt* Bala beim Sch. zu Naish. 3,55. तटस्थः स्वानर्थान्घटयति च मौनं च भजते Mâlatîm. 7,10. — 2) n. लक्षणविशेषः। तस्य स्वरूपं यथा। तद्भिन्नत्वे सति तद्बोधकत्वम् ÇKDr. mit folg. Cit. aus der Vedântakârikâ: स्वरूपं तटस्थं द्विधालक्षणं स्यात्स्वरूपस्य बोधो यतो लक्षणाभ्याम्। स्वरूपे प्रविष्टात्स्वरूपेऽप्रविष्टाद्यथा काकवन्तो गृहाः खे विलं च॥ — Vgl. कूटस्थ.

तटाक (wohl von तट) m. n. var. l. für तडाग im gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. *See, Teich* H. 1094, Sch. Çabdar. im ÇKDr. Adbh. Br. in Ind. St. 1,41. नदीर्वापीस्तटाकानि पल्वलानि सरांसि च R. 2,68,19. Pańkat. ed. orn. I, 2.

तटिनी (von तट) f. gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135. *Fluss* AK. 1,2,3,29. H. 1080. Râǵa-Tar. 3,339. 4,548. Çatr. 1,50. °पति *der Ocean* ebend. — Vgl. अमर°.

तट्य (wie eben) adj. *an Abhängen lebend,* von Çiva MBh. 12,10381 (s. u. तट am Ende).

1. तड्, ताडयति Dhâtup. 32,43. 2. imperat. ताळ्हि (vgl. u. वि) Naigh. 2,19; तताड (Bhâg. P.); ताडित; 1) *schlagen, mit Schlägen züchtigen, klopfen,*

schlagen auf, — an, klopfen auf Nir. 3,10. (पुत्रम्) लालयेत्पञ्चवर्षाणि दशवर्षाणि ताडयेत् Kân. 11.12. शिष्यार्थं ताडयेत्तु तौ M. 4,164. न ताडयेत्तृणेनापि 169. 166. 11,205. पुत्रं शिष्यं च ताडयेत् Jâgn. 1,155. Draup. 9,3. MBh. 13,4562. Çâk. 73,2. स तया (गदया) भूयस्ताडयन् Bhâg. P. 3,19,10. ताडयिवेव पादेन पुत्ररवसमुर्वशी R. 3,54,22. पादेन — यस्ताड्यते Amar. 52. ताडितः — भूभुजा Pańkat. I,100. Hit. 32,9. ताडयामास शर्वं पाणितलेन Vid. 87. ताडयेच्च शिराः Suçr. 1,273,15. ताडयेत्तलयेरिनम् 211,6. हृदयं मुष्टिभिरिव ताड्यते Bhartr. 1,82. तस्याः कपोलौ ताडितौ Vet. 9,12. एका वामहस्ताङ्गाग्रां त्रिशूलेन ताडिता 14,3. कृत्तौ ततडिन्द्रमथामरेभम् Bhâg. P. 6,12, 4. वामं पार्श्वमताडयत् MBh. 4,2081. आत्मशिरस्ताडयन् Pańkat. 96,19. वशं प्राप्ते मृत्योः पितरि — शुचार्तं तप्यत्ते भृशमुदरताडं ड्राधियः Prab. 93,10. गिरिं कोलाहलं तं तु पदा वसुरताडयत् MBh. 1,2368. स्तम्भं ततडातिबलः स्वमुष्टिना Bhâg. P. 7,8,15. गाहन्तां महिषा निपानसलिलं शृङ्गैर्मुहुस्ताडितम् Çâk. 39. जर्जरवंशेन — भिक्षापात्रं ताडयति Pańkat. 117,7. Hit. 27,15. ताडिताधराः — प्रथमोदबिन्दवः Kumâras. 5,24. समुद्रमध्ये नौः पूर्णा ताडिता मारुतैर्यथा R. 5,26,12. तावदेव कृतिनामपि स्फुरत्येष निर्मलविवेकदीपकः। यावदेव न कुरङ्गचक्षुषां ताड्यते चपललोचनाञ्चलैः॥ Bhartr. 1,55. *mit Pfeilen auf Jmd losschlagen so v. a. treffen, verwunden:* शरैः। अर्वाणः पञ्चभिर्ग्राहं मग्नमम्भस्यताडयत् MBh. 1,5302. 3,7219. 6,3614. Arg. 3,21. 23. 27. Daç. 1,36. वक्षसि तेन (अस्त्रेण) ताडितः Ragh. 3,61.11, 20. Mârk. P. 21,37. Vet. 7,4. व्रणास्ताड्यते *die Wunde klopft* Suçr. 1,265, 15. — 2) *ein musik. Instrument schlagen, spielen:* ताड्यतामत्र भेरी Hariv. 15092. ताड्यमानासु भेरीषु मृदङ्गेष्वानकेषु च MBh. 6,4995. दुन्दुभिः — मुहुर्मुहुरताड्यत 14,2546. 13,926. Pańkat. 21,11. Bhatt. 17,7. Trik. 1,1,119. ताडितेषु तूर्येषु Varâh. Brh. S. 45,61. संगीतवीणा इव ताड्यमानाः Mrkkh. 92,15. वितन्त्रीरिव ताड्यमाना Kumâras. 1,46. — 3) in der Astr. *anstossen an, berühren so v. a. theilweise verfinstern:* ताडयेद्यदि (शशाङ्कः) च योगतारकामावृणोति वपुषा यदापि वा Varâh. Brh. S. 24, 34. — 4) *multipliciren:* ताडित am Ende eines comp. *multiplicirt* Sûrjas. 11, 10. षष्टि° 12,79. — Vgl. ताड u. s. w.

— अभि 1) *gegen Etwas schlagen, — stossen, zerstossen, verwunden:* स चापि तं तोमरेण जत्रुदेशे ऽभ्यताडयत् MBh. 7,581. रावणेन — शत्रोरस्यभिताडितः R. 6,83,7. मर्मस्वभिताडितेषु Suçr. 1,95,12. मांसमर्मण्यभिताडितः 18. 353,15. वामैश्च पादैरभिताडयन्ती (अश्वाः) मही॑म् Varâh. Brh. S. 92,10. एवं नृशंसया भूयो वाक्शरैरभिताडितः R. 2,36,13. 63,1. — 2) in der Astr. *grösstentheils verfinstern:* उल्काभिताडितशिखः शिखी शिवः शिवतरो ऽभिदृष्टः Varâh. Brh. S. 11,62. Sch. zu 12,23.

— अव *nach unten schlagen:* विद्युदवताडयति Nir. 3,11.

— आ *Jmd auf — (loc.) schlagen:* आसन्नकाष्ठदण्डेन शिरसि तमाताडयत् (अताडयत्?) Pańkat. 235,23.

— परि *berühren:* मोदकैः (d. i. मा उदकैः) — परिताड्य माम् Kathâs. 6,114.

— प्र *niederschlagen:* लगुडप्रहारैस्तथा कृतो यथा प्रताडितो भूपृष्ठे पतितः Pańkat. 249,8. स तम् — इषुभिः — पराभिनत्। स विव्यथे ऽत्यर्थमरिप्रताडितो यथातुरः पित्तकफानिलज्वरैः॥ MBh. 8,4693.

— प्रति *wiederschlagen:* ताडितः प्रतिताडयेत् MBh. 13,4562.

— वि *zerschlagen, zurückschlagen:* वि शत्रून्ताळ्हि (ताढि AV. VS. TS.) वि मृधो नुदस्व RV. 10,180,2. *schlagen gegen* (loc.): मन्थरकं चरणाभ्यामादाय — मस्तकोपरि भ्रामयित्वा तस्याश्चित्रस्तन्या हृदये व्यताडयत् Pańkat. 263,8. *zerschlagen, verwunden:* शिखण्डिनं बाणगणैः स्कन्धदेशे व्यताडयत् MBh. 8,1067. 1,8273.

— सम् 1) *schlagen, Jmd einen Schlag versetzen, mit einem Geschoss treffen:* गदया केशवं समताडयत् MBh. 7,8401. 10,377. परिघेणापि दैतेयो ऽयत्तं समताडयत् Hariv. 8135. जत्रुदेशे समासाद्य विकर्णं समताडयत् (शरेण) MBh. 6,4130. 4133. R. 6,36,19. उदरं संताड्य *sich auf den Leib schlagen* Schol. zu Prab. 95,10. — 2) *ein musik. Instrument schlagen:* भेरीश्च समताडयन् MBh. 6,2506. — Vgl. संताड्य.

2. तड्, ताडयति *leuchten* oder *sprechen* Dhâtup. 33,126.

तडग m. = तडाग Dvirûpak. im ÇKDr.

तडाक Un. 4,15, Sch. m. n. Siddh. K. 249,*a*,1. 1) m. = तडाग Çabdar. im ÇKDr. Vjutp. 103. Nach dem Sch. zu H. 1094 ist dieses auch die Lesart in AK. 1,2,3,27, wo unsere Ausgaben तडाग haben. — 2) f. आ *a) Schlag* (vgl. 1. तड्). — *b) Ufer* (vgl. तट) Unâdivr. im Sańkshiptas. ÇKDr. — *c) Glanz* Uggval. zu Unâdis. 4,15.

तडाकिन् (von तडाक) adj. *mit Teichen, Seen versehen:* एषा पम्पा शिवजला हंसकारण्डवायुता। ऋष्यमूकस्य शैलस्य संनिकर्षे तडाकिनी॥ MBh. 3,16088.

तडाग (= तडाक) m. n. gana अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,13. 1) m. n. *Teich, See* AK. 1,2,3,27. H. 1094. Med. g. 34. पुष्करिणीकूपतडागानाम् Çâńkh. Grhj. 5,2. M. 4,203. 7,196. 8,248. 262. 264. 9,279. 281. 11,61. Jâgn. 3,237. MBh. 1,7591. 3,2408. 2533. 6,3569. 12,1492. 13,2973. fgg. R. 6,75,16. 88,3. Suçr. 1,169,12. 206,15. Pańkat. II,157. Vet. 6,19. Git. 11,27. Nirgends m. — 2) m. n. *Falle* Med.

तडागवत् (von तडाग) adj. *mit Teichen versehen,* m. (sc. देश) *eine solche Gegend* MBh. 13,2973.

तडाघात m. *ein Schlag mit dem Elephantenrüssel* Sch. zu Kumâras. im ÇKDr. — Wohl eine falsche Form für ताडाघात (ताड + आघात).

तडि Uggval. zu Unâdis. 4,117.

तडित् (von तड्) Un. 1,98. 1) f. *Blitz* (तळित् = वधकर्मन् Naigh. 2,19) Nir. 3,10. 11. AK. 1,1,2,11. H. 1104. Suçr. 1,113,18. 2,316,21. Megh. 78. Ragh. 6,65. Varâh. Brh. S. 24,13. fgg. 29,8. 45,20. तडिल्लताः Rt. 2, 20. तडिल्लोलासु Bhartr. 3,65. तडित्सौदामनी Bhâg. P. 1,6,28. तडिद्वासस् adj. 12,8. Am Ende eines adj. comp. तडित Vet. 4,20. — 2) तळित् und तळितम् adv. *anstossend, nahe* Naigh. 2,16. Nir. 3,11. दूरे चित्सन्तळिदिवाति रोचसे RV. 1,94,7. या नो दूरे तळितो या अरातयो ऽभि सन्ति 2,23,9.

तडित्कुमार (तडित् + कुमार) m. pl. Bez. *einer Klasse von Göttern bei den* Gaina, *die zu den* Bhavanapati *gezählt werden,* H. 90.

तडित्प्रभा (तडित् + प्रभा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2635.

तडित्वत् (von तडित्) adj. *mit einem Blitzstrahl versehen, einen Blitzstrahl entlassend,* von Wolken R. 5,40,4. Vikr. 14. Varâh. Brh. S. 31, 17. तडित्वन्तीम् — शरदम्बुदसंहतिम् Kir. 5,4. m. *Wolke* AK. 1,1,2,8. H. 164. Nach ÇKDr. als Synonym von मेघ *Wolke* (vgl. AK. 2,4,5,25) auch *eine Art Cyperus* (मुस्तक).

तडिद्गर्भ (तडित् + गर्भ) m. *eine Wolke, die Blitze mit sich führt,* Çab-

TÂÇV. UP. 4,4.

तडिन्मय (von तडित्) adj. *blitzartig:* उन्मिषितैस्तडिन्मयैः KUMÂRAS. 5,25.

तण्ड्, तैण्डते *schlagen* DHÂTUP. 8,28. — Vgl. 1. तड्.

तण्ड 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. तण्डवतण्डाः gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37. — 2) f. आ in तण्डालक्षणा Ind. St. 1,43 (Verz. d. B. H. 71). तण्डालक्षणसूत्र 469. तण्डाप्रचर 61. तण्डाप्रतर 3,273. — Vgl. ताण्ड, वितण्ड.

तण्डक m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. AK. 3,6,4,33. 1) *das Zubereiten, Ausrüsten, Ausschmücken* (परिष्कार), m. n. Sch. zu AK. ÇKDR. — b) *Hauspfosten*, m. n. TRIK. 3,3,25. m. H. an. 3,46. MED. k. 97. — c) *eine an Zusammensetzungen reiche Rede*, m. n. TRIK. m. H. an. MED. — d) m. *Gaukler* (मायाबहुल). — e) m. *Baumstamm* H. an. MED. — f) m. *Schaum.* — g) m. *Bachstelze* H. an. MED. HÂR. 256. — Vgl. ताण्डक.

तण्डि m. N. pr. eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 56,3. eines Ṛshi im Kṛtajuga, der Çiva geschaut und besungen hat, MBH. 13, 1037. fgg. 607. SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 73, *b.* ताण्डिन् N. pr. eines von Piñgala citirten Autors uber Metrik COLEBR. Misc. Ess. II, 64. — Vgl. मुद्विवातण्डि, ताण्डि, ताण्डिन्, ताण्ड्य, तण्डु.

तण्डु m. N. pr. eines Dieners des Çiva H. 210. — Vgl. ताण्डव.

तण्डुरीण m. 1) = वर्वर *ein nicht zum Staatsverband Gehöriger, Barbar.* — 2) *Wurm, Insect.* — 3) *Reiswasser* (vgl. तण्डुलाम्बु u. s. w.) H. an. 4,77. MED. ṇ. 95, wo falschlich तण्डुवीण gedruckt ist.

तण्डुल (तैण्डुल UṆ. 4,109. 5,9) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. m. TRIK. 3,5,5. 1) m. *Fruchtkorn* überh., namentlich aber *Reiskorn* H. an. 3,653. fg. MED. l. 96. यो वां शूर्पे तण्डुलः कणः AV. 10,9,26. 11,1,18. 12, 3,18. 29. 30. ÇAT. BR. 1,1,4,3. 2,5,2,4. 5,2,2,2. 6,6,1,8. श्यामाक° 10, 6,3,2. KHÂND. UP. 3,14,3. अपामार्ग° ÇAT. BR. 5,2,4,15. तद्यद्धूतं तत्स्त्रियै पयो ये तण्डुलास्ते पुंसः AIT. BR. 1,1. LÂṬJ. 4,9,12. KÂTJ. ÇR. 2,5,6. 4,1, 7. ÂÇV. GṚHJ. 1,10. JÂGN. 1,286. PAÑKAT. 104,20. 105,1. 2. III,55. KATHÂS. 7,20. 21. BHÂG. P. 4,9,57. 5,10,23. नीवार° R. 3,76,24. शालि° 1,5,15. MBH. 2,2088. SUÇR. 1,38,4. 42,10. 163,12. 168,7. 236,11.12. भृष्ट° 229, 21. तिलतण्डुलयवागू 158,12. तण्डुलकणान् HIT. 9,14. तण्डुलकिण्वम् gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. *Reiskorn als Gewicht:* सितसर्षपाष्टकं तण्डुलो भवति भवेत्तण्डुलैस्तु विंशत्या तुलितस्य द्वे लक्षे VARÂH. BṚH. S. 81, (80,*a*), 12. — 2) m. *best. gegen Würmer angewandter Same* (s. विडङ्ग) AK. 2,4,2,25. TRIK. 3,3,395. H. an. MED. Nach RÂGAN. im ÇKDR. auch तण्डुला f. — 3) m. *eine best. Gemüsepflanze*, = तण्डुलीय ÇABDAR. im ÇKDR. — 4) f. आ *eine best. Pflanze*, = ओदनाह्वया, ओदनिका, महासमङ्गा RÂGAN. im ÇKDR. *eine Sida* nach NIGH. PR. — 5) f. ई N. verschiedener Pflanzen: *a)* = यवतिक्ता. — *b)* = शणतण्डुली. — *c)* = तण्डुलीय RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. कृष्णतण्डुला, गौरत°, चित्र°, तिक्ततण्डुला.

तण्डुलफला (त° + फल) f. *langer Pfeffer* H. ç. 101 (तन्दुलफला).

तण्डुलाम्बु (तण्डुल + अम्बु) n. *Reiswasser* VAIDJAKAPAR. im ÇKDR.

तैण्डुलिक und तण्डुलिन् adjj. von तण्डुल PAT. zu P. 5,2,115.

तण्डुलीक m. *eine best. Gemüsepflanze*, = तण्डुलीय ÇABDAR. im ÇKDR.

तण्डुलीय (von तण्डुल) gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. m. 1) *ein best. Küchengewächs, Amaranthus polygonoides Roxb.* AK. 2,4,5,1. H. 1184. an. 4,222. MED. j. 118. R. 3,76,25. SUÇR. 1,220,16. 2,342,20. — 2) *ein best. gegen Würmer angewandter Same* (s. विडङ्ग) H. an. MED. — 3) *eine best. mineral. Substanz* (ताप्य) H. an. MED.

तण्डुलीयक m. 1) = तण्डुलीय 1. RÂGAN. im ÇKDR. SUÇR. 1,59,11. 72, 3. 73,9. 220,12. 2,48,9. 284,5. °मूल 364,15. 281,6. — 2) = तण्डुलीय 2. RÂGAN. im ÇKDR. In dieser Bed. auch तण्डुलीयिका f. ebend.

तण्डुलु m. = विडङ्ग = तण्डुलीय 2. ÇABDAR. im ÇKDR.

तण्डुलेर m. = तण्डुलीय 1. H. 1184.

तण्डुलोत्थ (तण्डुल + उत्थ) n. *Reiswasser* RÂGAN. im ÇKDR.

तण्डुलोदक (तण्डुल + उदक) n. dass. VAIDJAKAPAR. im ÇKDR.

तण्डुलौघ (तण्डुल + ओघ) m. *eine Art Bambusrohr* (s. वेष्टवंश) ÇABDAK. im ÇKDR.

तण्डूलिकाश्रम m. N. pr. einer *Einsiedelei* (आश्रम), MBH. 3,4084.

तत् adj. von तन् am Ende eines comp.; vgl. परीतत्.

1. तैत m. *Vater* (vertrauliche Benennung, entsprechend नना *Mutter*) NIR. 6,6. कारुरहं ततो भिषगुपलप्रक्षिणी नना ṚV. 9,112,3. 8,80,6. AV. 5,24,16. TS. 3,2,5,5. TBR. 1,6,9,7. KAUÇ. 88. PÂR. GṚHJ. 1,5. BHÂG. P. 9,4,1. voc. AV. 18,4,77. AIT. BR. 5,14. 7,15. KAṬHOP. 1,4. BHÂG. P. 6,9, 40. 9,4,2. — Vgl. ततामह, तात.

2. तत (von 1. तन्) 1) partic. s. u. तन्. — 2) m. *Wind* H. an. 2,170. MED. t. 21. — 3) n. parox. UṆ. 3,87. *Saiteninstrument* AK. 1,1,7,4. TRIK. 3,3,158. H. 286. H. an. MED. — 4) *ein best. Metrum* (vier Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑ — — — — — ⏑ —) COLEBR. Misc. Ess. II,160 (VII, 8).

ततत्व n. angeblich = तत्त्व *der langsame Tact* LOIS. zu AK. 1,1,7,9.

ततनुष्टि adj. nur in der Stelle: अपाप शक्रस्ततनुष्टिमूहति ṚV. 5,34, 3, von JÂSKA NIR. 6,19 mit ततनिषु umschrieben und durch *putzsüchtig* erklärt, also viell. von तन् in der Bed. *scheinen, glänzen.*

ततपत्त्री (2. तत + पत्त्र) f. *Pisang, Musa sapientum* (s. कदल) ÇABDAK. im ÇKDR.

ततम (von 1. त) adj. *dieser unter vielen* P. 5,3,93. VOP. 7,96. यतमो भवतां कठः । ततम आगच्छतु P., Sch. In der Stelle स एतमेव पुरुषं ब्रह्म ततममपश्यदिदमदर्शमिति AIT. UP. 3,12, 13 erklärt ÇAÑK. ततम durch व्याततम, indem er ततम fur eine Abkurzung von तततम ansieht.

ततर (wie eben) adj. *dieser unter zweien* P. 5,3,92. VOP. 7,96.

तैतस् (wie eben) adv. correl. mit यतस्. 1) = abl. von त (तद्) P. 5,3, 7. 8. 6,3,35. H. an. 7,50. यो दृतिः, ततः पिबतम् ṚV. 8,5,19. 1,164,25. 10,97,12. प्राप्यते ह्यमृतं ततः M. 12,85. यद्भक्ष्यं स्यात्ततो दद्याद्बलिम् 6,7. न तु तृप्येत्स्वयं ततः 4,251. ततो ऽर्धम् 9,112. विना ततः 4,82. SUÇR. 2, 159,5. ततो (= तस्याः) हृदयम् — निवर्तयितुम् ÇÂK. 53. धनाद्धर्मं ततः सुखम् (आप्नोति) ad HIT. Pr. 5. 6. PAÑKAT. Pr. 10. ततः स्थानात् 246,2. ततः परि ब्रह्मणीयसी देवता सा मम प्रिया AV. 10,8,25. 4,4,3. ततो भूयः IÇOP. 9. ततो दुःखतरं नु किम् BHAG. 2,36. HIT. 1,37. अभ्यधिकं ततः BRÂHMAṆ. 1, 8. 18. BHAG. 6,22. M. 1,95. 2,65. ततो द्विगुणविशालेन BHÂG. P. 5,20,2. ततो नास्तीह पुण्यवान् ad HIT. 14,22. ततो ऽन्यो नास्त्यपुण्यकृत् M. 5, 52. ततो ऽन्यत्र = तस्मादन्यस्मिन् AK. 2,1,13. ततो ऽन्यतः *anderswohin* M. 2,200. ततः परम् *über ihn* oder *darüber hinausliegend* AV. 18,2,32. adv. *ausser diesen, ausserdem, ferner* KÂr. 7 aus der KÂÇ. zu P. 7,2, 10. H. 39. यतस्ततः *von wem es auch sei, vom ersten Besten:* नेकेताद्यान् — यतस्ततः M. 4,15. यो ऽन्नमत्ति यतस्ततः 10,104. 11,261. JÂGN. 1,

129. = तस्मिन् *zu dem hin:* यद्यदेव हि वाञ्छेत ततो वाञ्छा प्रवर्तते Hit. I, 179. — 2) *von daher, von da aus; an der Stelle, dort:* तत आ गहि RV. 3, 37, 11. 40, 9. 8, 50, 12. AV. 1, 10, 1. 3, 4, 2. 4, 19, 6. यतो दृष्टं यतो धीतं ततस्ते निर्ह्वयामसि विषम् 7, 56, 3. यत्र यत्रासि निहिता ततस्त्वोत्थापयामसि 10, 1, 29. ततो ऽग्निमानयित्वेह Sâv. 5, 78. एकदा च निशि स्वैरं ततः प्रायात् Vid. 278. यतो घृतेनानक्तं स्यात्ततः पुरोऽस्य प्राश्नीयात् Ait. Br. 2, 23. 8, 10. विबुधाः सहिताः सर्वे यतः पुच्छं ततः स्थिताः MBh. 1, 1126. यतः कृष्णस्ततः सर्वं यतः कृष्णस्ततो जयः 7513. 6, 1585. 8, 4434. *dahin:* यतः क्षेमं ततो गन्तुम् Brâhman. 1, 20. यतो भगीरथो राजा ततो गङ्गा — जगाम R. 1, 44, 34. यतश्च भयमाशङ्केत्ततो विस्तारयेद्बलम् M. 7, 188. यतो यतो — ततस्ततः *woher —, wohin —, wo immer — von dorther, dahin, dort:* यतो यतो निःसरति मनः कामहतं भ्रमत्। ततस्तत उपाहृत्य हृदि रुन्ध्याच्छनैर्बुधः॥ Bhâg. P. 7, 15, 33. 9, 15, 31. यतो यतो षट्चरणो ऽभिवर्तते ततस्ततः प्रेरितवामलोचना Çâk. 23. ततस्ततः *von hier und von dort, hier und da, hierhin und dorthin, von allen Seiten, allerwärts, überallhin:* ततो दिव्यानि माल्यानि प्रादुरासंस्ततस्ततः MBh. 5, 7111. नैशानि सर्वभूतानि प्रचरन्ति ततस्ततः R. 1, 35, 18. ततो दशरथस्त्रीणां प्रासादेभ्यस्ततस्ततः — मन्दं शुश्राव जल्पितम् 2, 57, 18. 3, 62, 37. Bhâg. P. 3, 17, 10. फलानि च सुगन्धीनि भक्षितानि ततस्ततः Indr. 1, 26. यथा वायुर्जलधरान्विकर्षति ततस्ततः MBh. 13, 51. इतस्ततः *von hier und von da:* चन्दनागुरुकाष्ठानि समाजह्रुरितस्ततः R. 6, 96, 2. 1, 31, 17. *hier und dort* 3, 61, 16. Hit. 20, 13. 22, 2. *hierhin und dorthin, hin und her* Draup. 8, 25. N. 10, 4. 13, 40. यतस्ततः *von wo es auch sei, wo immer:* अर्थेभ्यो हि विवृद्धेभ्यः संवृत्तेभ्यो यतस्ततः Pańkat. I, 6. शिलोञ्छमप्याददीत विप्रो ऽजीवन्यतस्ततः M. 10, 112. — 3) *darauf, in Folge dessen, dann* (कथान्तरे und आनन्तर्य H. an. und Viçva im ÇKDr.) Çat. Br. 5, 1, 1, 1. M. 1, 6. 3, 253. N. 1, 18. 4, 21. Hit. 10, 1. 10. Ragh. 2, 30. Vid. 95. 183. ततः oder ततः किम् *was* (geschah) *dann?* (dieses ist das ततः परिप्रश्ने H. an. Viçva) Çâk. 72, 4, v. l. ततस्ततः dass. Hit. 81, 2. पूर्वम् — ततः M. 2, 60. Çâk. 189 (v. l. प्रथमम् — ततः). अग्रे — ततः Çat. Br. 14, 4, 2, 1. P. 3, 4, 24, Sch. प्राक् — ततः — ततः — अतः परम् Pańkat. 241, 25. Häufig müssig, indem die *Folge* schon auf andere Weise (namentlich durch einen vorangehenden absol.) angedeutet ist: संनियम्य तु तान्येव ततः सिद्धिं नियच्छति M. 2, 93. 3, 251. 7, 59. 12, 11. N. 2, 9. 14. 4, 23. 7, 1. R. 1, 2, 29. 8, 24. Vid. 221. 324. तया स कामं निर्दग्धे मुच्यते किल्बिषात्ततः M. 11, 90. एवमुक्तास्तया तेन — आनुकृत ततो धेनुम् R. 1, 52, 20. in Verbind. mit तदा: ततस्ता विहृता नार्यः सह दैत्यगणास्तदा Sund. 4, 20. N. 1, 19. 2, 2. 8, 24. 17, 34. Daç. 2, 16. Vid. 328. mit अथ R. 1, 65, 9. Vid. 176. ततः पश्चात् M. 3, 116. 117. Hid. 4, 16. R. 6, 1, 5. 16, 19. 96, 15. Pańkat. 21, 25. Hit. 17, 20, v. l. पुरस् — ततो ऽनु — इदानीम् Amar. 66. ततः प्रभृति *von dann an* M. 9, 68. N. 2, 1. Pańkat. 5, 12. Hit. 25, 15. Amar. 68. तत एतर्हि Çat. Br. 1, 4, 1, 15. तत इदानीम् Çâk. 50, 8. ततः क्षणात् *sogleich darauf* Kathâs. 4, 76. 5, 75. ततः क्षणम् 12, 161. ततः परम् *darnach, nachher, später:* सरस्तदासाद्य वनं च पुण्यं ततः परं किमकुर्वन्त MBh. 3, 14741. 1, 7414. Ragh. 3, 89. In Correl. mit यद्: यद्वा देवाः प्रपिबन्ति तत आ प्यायसे पुनः RV. 10, 85, 5. AV. 12, 4, 7. 8. 9. mit यत्र Çat. Br. 1, 1, 4, 16. mit यदा N. 20, 27. R. 1, 60, 11. mit यदि Khând. Up. 6, 16, 1. 2. Bhag. 11, 4. N. 4, 17. Hariv. 6527. Pat. zu P. 6, 4, 159. Bhartr. 1, 80. Ragh. 3, 65. Çâk. 3, 7, v. l. Çuk. 45, 2. Dhûrtas. 77, 14. P. 3, 3, 140, Sch. mit चेद् Taitt. Up. 2, 6. Çâk. 71, 13, v. l. mit zu ergänzender Conditionalpartikel: प्राप्ताः श्रियः सकलकामदुघास्ततः किम् Bhartr. 3, 68. — 4) *daher, darum, deshalb* AK. 3, 5, 3. H. 1537. H. an. AV. 9, 2, 19. 6, 113, 1. 12, 4, 31. MBh. 12, 13626. Hit. 26, 22. 19, 2, v. l. H. 11. ततो ऽनुसंगृहीतो ऽस्मि यत्प्रीतो मे भवान् R. 6, 104, 31. — H. an. und Viçva geben dem Worte noch die Bedeutung von आदि (!).

तैतस्त्य (von ततस्) adj. *von dorther kommend, — rührend* P. 4, 2, 104, Vârtt. 1.

ततामह (1. तत + मह) m. *Grossvater* AV. 5, 24, 17. 18, 4, 76. Kauç. 88. Pâr. Gṛhj. 1, 5. Bhâg. P. 6, 9, 40. — Vgl. प्रततामह.

1. तैति (von 1. त) pl. *soviele* Vop. 7, 94. nom. und acc. flexionslos, ततिभिस्, ततिभ्यस्, ततीनाम्, ततिषु 3, 54. P. 1, 1, 23. 25. तति वीर्याणि AV. 12, 3, 2.

2. तति (von 1. तन्) f. P. 6, 4, 37, Sch. 1) *Reihe, Schaar, dichte Masse* H. 1423. विश्रब्धं क्रियतां वराहततिभिर्मुस्ताक्षतिः पल्वले Çâk. 39. बलाहकततीः Çiç. 4, 54. Vgl. तमस्तति. — 2) *Opferhandlung, Cerimonie:* उत्तरस्यां ततौ Çâṅkh. Çr. 6, 1, 4. — Vgl. तन्ति.

ततिथै (von 1. तति) adj. f. ई *der sovielte,* in Correl. mit यतिथ Çat. Br. 1, 8, 1, 5.

ततिधा (wie eben) adv. *sovielfach* AV. 12, 3, 2.

तैतुरि (von तर्) adj. P. 3, 2, 171, Sch. *erhaltend, fördernd; überwindend:* येषां शुष्मः पृतनासु साह्वान्प्र सद्यो द्युम्ना तिरते ततुरिः RV. 6, 68, 7. 4, 39, 2. Agni 1, 145, 3. Indra 6, 22, 2. 24, 2. इष्टा Çat. Br. 1, 8, 1, 22. Çâṅkh. Çr. 1, 11, 1.

ततृपि s. तातृपि.

ततोभवत् (ततस् + भवत्) m. *der Herr von dorther, der Herr da* P. 5, 3, 14, Sch. H. 336, Randgl. — Vgl. तत्रभवत्.

तत्कर (तद् + 1. कर) adj. f. आ *eine bestimmte Arbeit thuend, bestimmte Dienste leistend* P. 3, 2, 21. — Vgl. तत्क्रिय.

तत्कर्तव्य (तद् + क°) n. *die den gegebenen Verhältnissen entsprechende Handlungsweise:* अपृच्छत्तत्कर्तव्यं भयाकुला Râga-Tar. 6, 269. — Vgl. इतिकर्तव्य.

तत्काल (तद् + काल) 1) m. *der betreffende Zeitpunkt, die in Rede stehende Zeit,* = तदात्व AK. 2, 8, 1, 29. H. 162. Kâtj. Çr. 1, 4, 15. Varâh. Laghuj. 2, 11 fgg. मुहूर्तसर्गप्रभृतिनैसर्गिकांस्तत्काले च (संचिन्त्य) Bṛh. 2, 18. तत्कालम् *zu der Zeit, zu einer bestimmten Zeit* ebend. Gobh. 3, 3, 22. Pâr. Gṛhj. 2, 11. *sofort, unverzüglich, sogleich* Pańkat. 192, 6. Kathâs. 2, 83. Vid. 11. 103. 108. 149. 194. 242. 304. तत्काल *jene Zeit* im Gegens. zu एतत्काल *diese Zeit* Vedântas. (Allah.) No. 97. — 2) adj. *zu derselben Zeit —, sogleich vor sich gehend* Kâtj. Çr. 1, 2, 22. 25, 1, 1. — Vgl. तात्कालिक.

तत्कालधी (तत्काल + धी) adj. *Geistesgegenwart habend* H. 344.

तत्काललवण (त° + लवण) n. *ein best. künstlich zubereitetes Salz* Molesw. = विड्लवण Nigh. Pr. Ainslie 2, 41.

तत्क्रिय (तद् + क्रिया) adj. *bestimmte Arbeiten thuend, bestimmte Dienste leistend,* = कर्मकार AK. 3, 1, 19.

तत्क्षण (तद् + क्षण) m. 1) *derselbe Augenblick* H. 1532. तत्क्षणम् adv. *in demselben Augenblick, so eben, sofort, sogleich* Pańkat. 69, 20. Ragh.

3,14. Kathâs. 4,99. Vid. 53. 56. 177. 180. 231. Râǵa-Tar. 5,480. Çiç. 9, 5. Trik. 1,1,96. तत्क्षणात् *gleich darauf, sofort, sogleich* Jâǵn. 2,14. Brâhman. 3,12. R. 1,48,28. 55,4. 3,48,11. Pańkat. I,347. 35,11. 44,14. 62,9. 104,19. Amar. 83. Vet. 8,16. Kathâs. 1,50. Vid. 335. Am Anf. eines comp. das adv. ohne Flexionszeichen: °भङ्गुर Hit. I,180. तत्क्षणोत्थित Ragh. 1,51. Varâh. Bṛh. S. 54,22. Kathâs. 6,165. — 2) *ein best. Zeitmaass,* = 120 Kshaṇa = 1/60 Lava Hiouen-thsang I,61. St. Julien umschreibt ta-t'sa-na durch तत्क्षण mit einem Fragezeichen.

तत्त्व (von तद्) n. 1) *das Verhältniss wie es ist, das wahre Verhältniss, — Wesen, die wahre Natur, Wahrheit,* = स्वरूप Trik. 3,3,415. H. an. 2,522. fgg. Med. v. 9. संन्यासस्य — तत्त्वमिच्छामि वेदितुम् Bhag. 18,1. तत्त्ववित् — गुणकर्मविभागयोः 3,28. आत्म°, ब्रह्म° Çvetâçv. Up. 2,14.15. कार्यतत्त्वार्थविद् M. 1,3. वेदतत्त्वार्थविद् 3,96. 5,42. वेदतत्त्वार्थम् 4,92. वेदशास्त्रार्थतत्त्वज्ञ 12,102. R. 1,1,16. गान्धर्वतत्त्वज्ञ 4,11. 7,11. Hit. 7,20. हयतत्त्वज्ञ Arǵ. 4,37. N. 19,2. रत्नतत्त्वज्ञ Kathâs. 24,177. अवेक्षितुं तत्त्वम् Vid. 126. तत्त्वान्वेष Çâk. 22. विदिततत्त्वा तच्छक्तेः Pańkat. 75,14. तत्त्वनिष्ठता (वाचः) H. 67. तत्त्वेन *dem wahren Verhältniss entsprechend, wie es sich in Wahrheit verhält, in Wahrheit, genau:* न चैनां वेद तत्रान्यस्तत्त्वेन MBh. 4,279. Bhag. 9,24. M. 7,68. आचक्ष्व बन्धूंश्च च पतिं कुलं च तत्त्वेन Draup. 2,5. N. 16,34. R. 1,48,13. 3,77,18. तत्त्वतस् dass.: प्रोवाच तां तत्त्वतो ब्रह्मविद्याम् Muṇḍ. Up. 1,2,13. कार्यं सोऽवेक्ष्य शक्तिं च देशकालौ च तत्त्वतः M. 7,10.16.154.178. 8,32 u. s. w. Bhag. 4,9. MBh. 4,284. R. 1,18,10. 2,21,16. Çâk. 11,16. Prab. 27,11. तं चाहं तत्त्वतोऽन्विष्य *genau, sorgfältig* Mârk. P. 21,37. धर्मतत्त्वतः M. 8,229. तत्त्वाधिगतशास्त्रार्थ Suçr. 1,123,15. In philos. Sinne *Wahrheit, Realität, Grundprincip,* deren nach den verschiedenen Systemen eine verschiedene Anzahl angenommen wird; = भाव, पदार्थ, धर्म, सत्त्व, वस्तु Trik. 3,2,21. शून्यं तत्त्वम् Kap. 1,44. *die 25* Tattva *des* Sâṃkhja (als Bez. der *Zahl 25* Sûrjas. 2,17.34) Tattvas. 1. MBh. 12,11840. 14,984. पञ्चपञ्चकतत्त्वज्ञ R. 3,53,42. यस्यापि देवस्य (शिवस्य) गुणान्समग्रांस्तत्त्वांश्चतुर्विंशतिमाहुरेके (m.! Als Bez. der *Zahl 24* Verz. d. Oxf. H. 79, *b*, 24. Sâj. zu Çat. Br. 7,3,1,43) Hariv. 14840. Purâṇatantra im ÇKDr. त्रयोविंशतितत्त्वानां गणम् Bhâg. P. 3,6,2.4. *5* Tattva, näml. *die fünf Elemente,* bei den Mâheçvara Colebr. Misc. Ess. I,409. पृथिव्यप्तेजोवायवस्तत्त्वानि (लोकायते शास्त्रे) Prab. 27,19. महत्तत्त्व Bhâg. P. 3,5,27.29. एकतत्त्वाभ्यास Jogas. 1,32. वदन्ति तत्तत्त्वविदस्तत्त्वं यज्ज्ञानमद्वयम्। ब्रह्मेति परमात्मेति भगवानिति शब्द्यते Bhâg. P. 1,2,11. तत्त्वज्ञान H. 311. Tattvas. 39. Titel eines Werkes Ind. St. 2,132. तत्त्व = परमात्मन् Trik. 3,3,415. H. an. Med. = ब्रह्मन् AK. 3,4,18,117. = चेतस् Dhar. im ÇKDr. Im Vedânta wird das Wort kunstlich in तत् त्वम् *dieses — du* zerlegt, und durch diese Verbindung महावाक्य *das grosse Wort* genannt, *die Identität der Welt* (त्वम्), *des nur in Folge einer Täuschung vielfach erscheinenden* Brahman's, *mit dem in Wahrheit einheitlichen* Brahman (तद्) ausgedrückt; vgl. Madhus. in Ind. St. 1,20,6. Verz. d. B. H. No. 614. 621. 624. Prab. 114,18. fgg. und die Scholien dazu. — 2) *das das-Sein;* so erklärt z. B. der Schol. zu Ǵaim. 1,3,24 अर्थस्यानिमित्तत्वात् durch अर्थस्य वाक्यार्थज्ञानस्य अतत् पदार्थज्ञानभिन्नम् निमित्तं कारणं यस्य तत्त्वात्; vgl. ebend. 25. — 3) *der langsame Tact* AK. 1,1,7,9. Trik. 3,3,415. H. 292. Med. *ein best. musikalisches Instrument* (वाद्यभेद) H. an. Viçva im ÇKDr.

तत्त्वकौमुदी (त° + कौ°) f. *Mondschein der Wahrheit,* oder vollst. सांख्यतत्त्व° Titel eines Commentars zu der Sâṃkhjakârikâ Colebr. Misc. Ess. I,233. Wilson, Sâṃkhjak. S. VII. Verz. d. B. H. No. 637. fg.

तत्त्वचन्द्र (त° + च°) m. *der Mond der Wahrheit,* Titel eines Commentars zur Grammatik Prakrijâkaumudî Colebr. Misc. Ess. II, 14. 38. 41.

तत्त्वचिन्तामणि (तत्त्व° + चि°) m. Titel eines philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 650.

तत्त्वज्ञ (त° + ज्ञ) 1) adj. *das wahre Wesen kennend;* s. u. तत्त्व. — 2) m. *ein Brahman* Nigh. Pr.

तत्त्वता (von तत्त्व) f. *Wahrheit, Realität* Wassiljew 272.

तत्त्वदर्श (त° + दर्श) m. *Wahrheit schauend,* N. pr. eines der 7 Ṛshi unter Manu Devasâvarṇi Bhâg. P. 8,13,32.

तत्त्वदर्शिन् (त° + द°) m. *Wahrheit schauend,* N. pr. eines der Söhne des Manu Raivata Hariv. 433. eines Brahmanen 1265.

तत्त्वदीपन (त° + दी°) n. Titel eines Werkes Mack. Coll. I,16.

तत्त्वन्यास (त° + न्यास) m. *das Auftragen der Wahrheiten, der Realitäten,* Bez. *einer dem* Vishṇu *geltenden Cerimonie, bei der verschiedene mystische Laut- und andere Zeichen auf die verschiedenen Theile des Körpers unter Ausrufungen und Gebeten aufgetragen werden,* Gautamîjatantra im ÇKDr.

तत्त्वप्रकाश (त° + प्र°) m. Titel eines philosophischen Commentars Verz. d. B. H. No. 684.

तत्त्वबोधिनी (त° + बो°) f. *Wahrheit erweckend,* Titel eines Commentars zur Siddhântakaumudî Colebr. Misc. Ess. II,13. 41.

तत्त्वभाव (त° + भाव) m. *das wahre Sein, das wahre Wesen* Kaṭhop. 6,13. Çvetâçv. Up. 1,10.

तत्त्ववन्त् (von तत्त्व) adj. *im Besitze der Wahrheiten, der Realitäten seiend* MBh. 12,11480.

तत्त्वबिन्दु (त° + बि°) m. *Wahrheitstropfen,* Titel einer philos. Abhandlung Colebr. Misc. Ess. I, 333.

तत्त्वविवेक (त° + वि°) m. *Sichtung der Wahrheit,* Titel eines astron. Werkes; vollst. सिद्धान्ततत्त्व° Colebr. Misc. Ess. II,324. 352. 359. 379. 453. °दीपन Titel eines philosophischen Werkes Verz. d. B. H. No. 623.

तत्त्वसंचय (त° + सं°) m. *Sammlung der Wahrheiten,* Titel eines buddh. Werkes Hiouen-thsang I,186 (der Titel nach dem Chin. zurückübersetzt).

तत्त्वसत्यशास्त्र (तत्त्व-सत्य + शास्त्र) n. Titel einer Schrift des Guṇaprabha, Hist. de la vie de Hiouen-thsang 106; vgl. Hiouen-thsang I, 220.

तत्त्वसमास (त° + स°) m. *gedrängte Zusammenstellung der Realitäten,* Titel der bekannten, dem Kapila zugeschriebenen Sâṃkhjasûtra, Tattvas. 1. 3.

तत्त्वार्थसूत्र (तत्त्व-अर्थ + सूत्र) n. Titel eines Ǵaina-Werkes; °व्याख्यान Mack. Coll. I,158.

तत्पद (तद् + पद) 1) n. *dessen Stelle* Daçak. 93,15. — 2) *das Wort* तद् Vedântas. (Allah.) No. 6. — 3) m. *Ficus religiosa* Nigh. Pr.

तत्पर adj. f. आ 1) (तद् + पर adj.) *auf den, — darauf folgend:* तत्परं वर्त्म Megh. 19. गण्डौ कपोलौ तत्परो हनुः AK. 2,6,2,41. अनागते ऽह्नि श्वः परश्वस्तत्परे ऽहनि 3,5,22. Davon तत्परत्व n. *das dem-nachstehend-Sein* Kâtj. Çr. 1,4,16. 5,5. — 2) (तद् + पर subst. n.) *a) den u. s. w. als höchstes Ziel habend, nur mit dem beschäftigt, ganz dem ergeben, nur auf ihn —, darauf gerichtet:* लीना ब्रह्मणि तत्परा योनिमुक्ताः Çvetâçv. Up. 1,7. (तस्याः) परिचर्यां स्वयं शक्रश्चकारेत्यपि तत्परः R. 1,46,9. N. 21,14. Bhâg. P. 4,15,6. Mârk. P. 23,61. त्वया लोकगुरुः — आराधितो द्विजश्रेष्ठ तत्परेण समाधिना MBh. 3,12811. — *b) ganz womit beschäftigt, ganz Jmd* oder *einer Sache ergeben* AK. 3,1,9. H. 384. Die Ergänzung im loc. oder im comp. vorangehend: कर्तव्ये तत्परो युक्त इत्युच्यते P. 6,2,66, Sch. भर्तृतत्परा Jâéń. 1,83. पितृपूजन° M. 3,262. स्वार्थसाधन° 4,196. 9,253. N. 16,22. Bhartr. 3,5. Ragh. 1,66. 2,5. Megh. 10. जृम्भणातत्पराणि (अङ्गानि) Rt. 6,9. Pańkat. III, 89. Kathâs. 10,98. Râéa-Tar. 5,263. स्वार्थ° 292. बाहुयुद्धैकतत्परौ Kathâs. 3,46. Davon nom. abstr. तत्परता f.: तत्परतार्थेषु Hit. IV, 96. — Nach Wils. m. *the thirtieth part of the time of the twinkling of the eye.* — Vgl. तन्निष्ठ, तद्गत, तद्भाव, तात्पर्य.

तत्पुरुष (तद् + पु°) m. 1) *der Urgeist:* ओं तत्पुरुषाय विद्महे महादेवाय धीमहि Taitt. Âr. 10,1,5.6. Kâth. 17,1 in Ind. St. 3,460. तत्पुरुषहस्तोत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 44,b,15. — 2) *dessen Diener* Kâtj. Çr. 7,1,8. — 3) *ein Compositum, in welchem das hintere Glied vom vorderen nur näher bestimmt wird, so dass dasselbe seine ursprüngliche Selbständigkeit bewahrt* d. i. *in seiner ursprünglichen grammatischen und begrifflichen Kategorie verbleibt, während dasselbe im* Bahuvrîhi *mit der vorangehenden näheren Bestimmung zum blossen Merkmal eines ausserhalb der Zusammensetzung liegenden Begriffes herabsinkt,* P. 2,1,22. fgg. Der Karmadhâraja und der Dvigu bilden Unterabtheilungen des Tatpurusha 1,2,42. 2,1,33. Das Wort in der unter 2. angegebenen Bed. ist als einzelnes Beispiel einer solchen Art von Zusammensetzungen zum Namen der ganzen Klasse geworden; vgl. द्विगु, बहुव्रीहि, कृत्, कृत्य, तद्धित.

तत्पूर्व (तद् + पूर्व) adj. *zum ersten Mal stattfindend, geschehend:* इषुप्रयोगे तत्पूर्वसङ्गे Ragh. 2,42; vgl. P. 6,2,162.

तत्प्रभाते (तद् + प्रभाते, loc. von प्रभात) adv. *am frühen Morgen darauf* Vet. 12,1. 13,8.

तत्फल (तद् + फल) 1) adj. *dieses als Frucht, als Lohn habend.* — 2) m. *a) Wasserlilie* (कुवलय). — *b) ein best. heilkräftiges Kraut* (कुष्ठ). — *c) ein best. Parfum* (चोर) Dhar. im ÇKDr.

तत्र (von 1. त) adv. correl. mit यत्र. 1) = loc. von 1. त in allen Zahlen und Geschlechtern P. 5,3,10. 6,3,35. Vop. 7,99. अमी ये सप्त रश्मयस्तत्रा मे नाभिरातता RV. 1,105,9. यौ ते मातोन्ममार्ज जातायाः पतिवेदनौ। दुर्णामा तत्र मा गृधत् AV. 8,6,1. कर्मैके तत्र दर्शनात् *Einige* (behaupten, dass der Schall) *ein Hervorgebrachtes sei, weil man bei ihm gewahrt* (wie er hervorgebracht wird) Gaim. 1,6. धर्मार्थौ यत्र (= यस्मिन्) न स्यातां शुश्रूषा वापि तद्विधा। तत्र विद्या न वप्तव्या M. 2,112. यस्मिन्नेव कुले — तत्र 3,60. प्रसङ्गं तत्र 4,186. तत्र (d. i. श्राद्धे) ये भोजनीयाः स्युः 3,124. तत्र (d. i. ब्रह्मजन्मनि) अस्य माता सावित्री पिता त्वाचार्य उच्यते 2,170. विश्वासस्तत्र नोचितः Hit. I,82. तेभ्यस्तत्र (d. i. चतुर्दश्याम्) प्रदीयते Jâéń. 1,263. तत्रैवं सति = तस्मिन्नेवं सति Bhag. 18,16. अथैते तु तत्र (d. i. उत्पले) H. 1164. AK. 2,4,2,54. तत्रैव दिने Kathâs. 4,37. यच्चदुक्तो ऽभूद्गुरुत्यक्तबान्धवैः। तत्र तत्र स ता भक्तेति प्रत्युत्तरं ददौ *immer gab er darauf zur Antwort* Vid. 179. तस्या गात्रेषु पतिता तेषां दृष्टिः — तत्र तत्रैव सक्ताभूत् *immer nur auf diesen haftete der Blick* N. 5,8. यत्र तत्राश्रमे वसन् *in welchem es auch sei* M. 3,50. 6,66. 12,102. तत्र (d. i. दुःखे) अस्य यदि साहाय्यं कुर्याम् *dabei* Brâhman. 1,9. न तत्र दोषं ग्रहीष्यति Çâk. 40,5, v. l. यस्मात्तेन परित्यक्ता तत्र न क्रोद्धुमर्हति *darüber zürnen* N. 18,11. देवानां मानुषं मध्ये यस्मा पतिमविन्दत। तत्र तस्या भविष्याख्यं विपुलं दण्डधारणम्॥ *dafür* N. 6,6. तत्र तौ मन्युराविशत् Sund. 4,16. ये च — क्लिश्यन्ति कुप्यन्ति च यत्र तत्र *über alles Mögliche, über jede Kleinigkeit* MBh. 13,514. तत्राह *in Bezug darauf* Sch. zu Çâk. 42. नदीवेगस्तत्र कारणम् *dabei, davon* Çâk. 21,20. निरातयः। यन्मदीयाः प्रजास्तत्र हेतुस्त्वद्ब्रह्मवर्चसम् Ragh. 1,63. इति विज्ञातस्तत्र राज्ञा तया स्वयम् *davon unterrichtet* Kathâs. 4,72. *unter diesen, darunter:* अहस्तत्र (d. i. रात्र्यह्नोः) उदगयनं रात्रिः स्याद्दक्षिणायनम् M. 1,67. तत्र (d. i. अधिजननेषु) यद्ब्रह्मजन्मास्य 2,170. तत्र (d. i. सुरेषु) इन्द्रमब्रवीद्ब्रह्मा R. 1,63,2. तत्रैकः Kathâs. 4,20. तत्र पूर्वश्चतुर्वर्गः Hit. I,8. Sâh. D. 39,13. — 2) *da, dort; dahin, dorthin:* तत्र गावः कितव तत्र जाया RV. 10,34,13. यत्र सोमः सदमित्तत्र भद्रम् AV. 7,18,2. यत्र ग्रावा वदति तत्र गच्छतम् RV. 1,135,7. 5,5,10. तत्र स्थितः M. 7,146. 202. 217. 225. Indr. 1,5. 6. N. 5,12. तत्रस्थ 16,25. R. 4,53,24. 63,27. Kathâs. 7,33. आजगाम ततस्तत्र यत्र राजा N. 7,1. 4,22. 10,1. M. 3,56. 7,25. R. 1,60,10. 11. Çâk. 32,15. 56,9. Vid. 157. 158. 167. तत्र तत्र *hier und dort, allerwärts; hierhin und dorthin, überallhin:* अध्यक्षान्विविधान्कुर्यात्तत्र तत्र M. 7,81. N. 17,35. 46. MBh. 13,2830. Indr. 2,31. Hid. 2,31. Sund. 1,33. Bhâg. P. 4,16,21. 18,30. 21,1. दैवं नयति पुरुषकारः संचितस्तत्र तत्र MBh. 13,341. यत्र तत्र *wo es auch sei, am ersten besten Orte; wohin es sich trifft, an den ersten besten Ort:* नेमं धर्मं यत्र तत्र प्रजल्पेत् 3686. त्वया त्यक्ता गमिष्यामि यत्र तत्र 3,5997. स यत्र तत्रापि गतः सदैव महाजनस्याधिपत्यं करोति *wohin auch* 1084. — Kann mit einem partic. auf त compon. werden P. 2,1,46. — 3) *bei dem Anlass, bei der Gelegenheit, in dem Falle, dann:* यांस्तत्र चौरान्गृह्णीयात् M. 8,34. पुत्रः कनिष्ठो ज्येष्ठायां कनिष्ठायां च पूर्वजः। कथं तत्र विभागः स्यादिति चेत्संशयो भवेत्॥ 9,122. N. 1,30. 5,28. 7,3. तिष्ठ त्वं स्थावर इव यावदेव नलः क्वचित्। इतो नेता हि तत्र त्वं शापान्मोक्ष्यसि मत्कृतात्॥ 14,6. 11. R. 1,8,4. 2,21,54. Kathâs. 5,118. यत्र — तत्र RV. 6,75,11. 17. यत्रेन्द्रं देवताः पर्यवृञ्जन् तत्रेन्द्रः सोमपीथेन व्यार्ध्यत Ait. Br. 7,28. M. 2,14. 200. 8,12. 14. 76. 104. 293. 336. Jâéń. 2,84. Cit. beim Schol. zu Çâk. 8,20. P. 1,1,3, Sch. यद् — तत्र RV. 6,57,4. यत्पृष्टीभिरधिशेमहे। मा हिंसीस्तत्र नो भूमे AV. 12,1,34. यदा — तत्र Pańkat. I, 452. यदि — तत्र M. 8,238. 9,120. 134. 210. Hit. I,25. चेद् — तत्र M. 8,295. 9,205. — Bisweilen ist die Bed. von तत्र so abgeschwächt, dass man das Wort in der Uebersetzung gar nicht wiederzugeben vermag, z. B. in der folg. Stelle: नाथ स्मरसि यत्तत्र तव देवीगृहे निशि। मासान्ते त्वमिहागच्छेरित्युक्तं दिव्यया गिरा॥ तत्र चाद्य गतो मासो भवतस्तच्च विस्मृतम्। Kathâs. 18,208; hier deutet das 2te तत्र an, dass *der Monat, welcher heute abgelaufen ist, in Bezug stehe mit dem Monate, von welchem damals die Rede ging.*

तत्रत्य (von तत्र) adj. *dortig* P. 4,2,104, Vârtt. 1. Vop. 7,111. Hit. 88,

12. KATHÂS. 5,99. 13,117. 166. 18,319. 22,148. RÂGA-TAR. 1,117. BHÂG. P. 3,31,6. 5,7,8. तत्रत्यैः sc. जनैः 1,10,36. 5,21,8.

तत्रभवन्त् (तत्र + भ°) adj. und subst. (f. °भवती) *der verehrte da, der verehrte Herr da;* ein ehrerbietiger Ausdruck, der im Drama *abwesenden Personen* ertheilt wird. P. 5,3,14, Sch. 4,1,166, Sch. TRIK. 3,1,24. H. 336. JÂDAVA und SAGGANA beim Schol. zu KIR. 11,18. 13,45. GAṬÂDH. im ÇKDR. ÇÂK. 9,12. 26,7. 28,13. 30,4. 31,3. 40,5. 46,6. 50,7. 55,2. 79,15. 104,18. 110,16. MÂLAV. 68,17. 21. PRAB. 2,17 (v. l. अत्रभवन्त्). DHÛRTAS. 67,9. von einer *anwesenden Person* MṚKKH. 25,12. wie भवन्त् von der *angeredeten Person:* अद्य तत्रभवान्स्वं च पितरं रक्ष किल्बिषात् R. GORR. 2,113,22. — Vgl. अत्रभवन्त्.

तत्त abgekürzte Schreibart für तत्त्व.

तत्समनन्तरम् (तद् + स°) adv. *unmittelbar darauf* KATHÂS. 4,24. — Vgl. तदनन्तरम्.

तत्साधुकारिन् (तद् + सा°) adj. *etwas Bestimmtes zu Stande bringend, vollbringend* P. 3,2,134.

तत्सिन s. सिन.

तत्स्थ (तद् + स्थ) adj. *an dem —, an diesem befindlich, daran haftend* P. 4,2,134. Vârtt. 2 zu P. 2,2,8.

तथा (von 1. त) adv. correl. mit यथा P. 5,3,26. VOP. 7,109. 1) *so, auf diese Weise* ṚV. 1,30,12. तेषां सं हन्मो अक्षाणि यथेदं हर्म्यं तथा 7,55,6. तथेदसदिन्द्र क्रत्वा यथा वशः 8,50,4. AV. 3,9,1. 4,8,6. 12,4,14. नैतस्यार्तिरस्त्यपरदीक्षिण एव यथा तथेति AIT. BR. 1,3. तथ ऋतुः ṚV. 1,162,19. तथा करद्वसुपतिः 6,52,5. तथा युगा वि वावृते 10,33,9. 108,2. 109,3. उतैनां ब्रह्मणे दद्यात्तथा स्योना शिवा स्यात् AV. 3,28,2. 4,11,9. 5,18,14. तथेन्नूनं तदास ÇAT. BR. 1,7,4,3. 13,4,2,3. AIT. BR. 6,2.4. — यथा नदीनदाः सर्वे सागरे यान्ति संस्थितिम्। तथैवाश्रमिणः सर्वे गृहस्थे यान्ति संस्थितिम् M. 6,90. 1,30. 119. यथा ब्रूयुस्तथा कुर्यात् *wie sie sagen, so thue er* 3,253. यथा प्रियं भगवतस्तथास्तु R. 1,52,19. यदि यथा वदति क्षितिपस्तथा त्वमसि ÇÂK. 123. यथैता न तथेतराः M. 3,276. यथैव पितरं तथा 9,105. यथेष्टं नृपतेस्तथा 228. 2,126. 8,340. 9,87. न तथैतानि शक्यन्ते संनियन्तुमसेवया। विषयेषु प्रजुष्टानि (इन्द्रियाणि) यथा ज्ञानेन नित्यशः॥ 2,96. हिरण्यभूमिसंप्राप्त्या पार्थिवो न तथैधते। यथा मित्रं ध्रुवं लब्ध्वा कृशमप्यायतिक्षमम्॥ 7,208. घर्मार्तं न तथा सुशीतलजलैः स्नानम् — मुक्तयति — प्रीत्यै सज्जनभाषितं प्रभवति प्रायो यथा चेतसः HIT. I,90. इव — तथा M. 3,181. R. 1,4.12. स तैः पृष्टस्तथा M. 1,4. ततस्तथा स तेनोक्तः 60. इत्युक्त्वा तथाकरोत् HIT. 35,12. स्वयं चैव तथा भवेत् M. 10,2. त्वं तथैव भविष्यसि *dir wird es eben so ergehen* HIT. 39,14. पश्चाच्च न तथा तत्स्यात् M. 8,212. यदात्थ राजन्यकुमार तत्तथा *das hat seine Richtigkeit* RAGH. 3,48. येषां तु यादृशं कर्म भूतानामिह कीर्तितम्। तत्तथा वो ऽभिधास्यामि M. 1,42. तथा वीर्यवन्तः MBH. 3,12288. HIḌ. 3,3. यथा तथा *auf welche Weise immer, auf diese oder jene Weise* M. 4,17. MBH. 7,6332. N. 21,31. 26,9. तथा — यथा (in der Regel geht यथा voran) *so — dass:* तथा प्रयत्नमातिष्ठेद्यथात्मानं न पीडयेत् M. 7,68. 177. 200. यथा फलेन युज्येत राजा कर्ता च कर्मणाम्। तथावेक्ष्य नृपो राष्ट्रे कल्पयेत्सततं करान्॥ 7,128. 180. विरोधः स्याद्यथा ताभ्यामन्योऽन्येन तथा कुरु SUND. 3,21. N. 12,79. 90. 17,42. 18,15. R. 1,2,8. 60,7. यथायं स्वशरीरेण देवलोकं गमिष्यति। तथा प्रवर्त्यतां यज्ञो भवद्भिः 3. तथा प्रहरिष्यामि (v. l. प्रहरसि) यथा जनो ऽयं न कालान्तरक्षमो भविष्यति MÂLAV. 28,8. वयमप्याश्रमपीडा यथा न भविष्यति (v. l. भवति) तथा प्रयतिष्यामहे ÇÂK. 18,13. तद्यथा लग्नवेला न चलति तथा कृत्वा सत्वरमागम्यतां देवेन HIT. 41,3. RAGH. 1,72. 3,66. ÇÂK. 24,8. तत्र तन्मुखसक्तैकदृष्टी राजा क्षभूत्तथा। ददर्श राजकार्याणि न यथा सुमहान्त्यपि॥ VID. 13. तथा — येन dass.: तत्तथा कुरु येनायमेता बालो ऽपि जीवयेत् KATHÂS. 3,18. यथा यथा — तथा तथा *wie immer, auf welche Weise es auch sei — so* MBH. 1,5316. *in welchem Grade — in demselben Grade, je mehr — desto mehr:* यथा यथा हि पुरुषः शास्त्रं समधिगच्छति। तथा तथा विजानाति विज्ञानं चास्य रोचते॥ M. 4,20. वनस्पतीनां सर्वेषामुपभोगो यथा यथा। तथा तथा दमः कार्यो हिंसायाम् 8,285. 286. 10,128. 11,228. 229. 12,73. यथा यथा हि नृपतिः पुष्करेणैव जीयते। तथा तथास्य वै द्यूते भूयो रागो ऽभिवर्धते॥ N. 8,14. यथा यथा भर्ता तया सह स्नेहवचनानि वदति तथा तथाधिकं दुःखं भवति VET. 25,1. VARÂH. BṚH. S. 11,33. — 2) part. der Bejahung, Einwilligung, Zusage: *ja, so ist es, so soll es geschehen:* ओमित्यृचः प्रतिगर एवं तथेति गाथाया ओमिति वै दैवं तथेति मानुषम् AIT. BR. 7,18. 19. तदयं राजा वरुणस्तथाह AV. 3,4,5. AIT. BR. 1,27. 2,25. 3,22. 29. ÇAT. BR. 1,1,4,15. त्वमप्येवं नले वद॥ तथेत्युक्त्वा u. s. w. N. 1,31. 3,11. 20,22. HIḌ. 4,59. तथेति प्रतिज्ञाय SUND. 3,22. R. 1,2,22. 9,10. RAGH. 1,92. 2,59. 3,67. ÇÂK. 6,16. 8,15. 40,21. 50,18. KATHÂS. 7,93. VID. 152. 232. एवमुक्तस्तथा तेन R. 1,52,20. — 3) bei Schwüren *so wahr:* यथा — नान्यं वरं ध्यायामि कं च न। त्वामृते — तथा मूर्धानमालभे MBH. 5,5991. ऋते त्वां मानुषीं मर्त्यं न पश्यामि महावने। तथा नो यक्षराडद्य मणिभद्रः प्रसीदतु॥ 3,2529. यथाहं (v. l. यद्यहं) नैषधादन्यं मनसापि न चिन्तये। तथायं पततां क्षुद्रः परासुर्मृगजीवनः॥ N. 11,36. कथमुक्त्वा तथा सत्यं सुप्तामुत्सृज्य मां गतः *den Schwur mit* तथा oder *auf die Weise einen Schwur* 4; vgl. die Schwurformel यथा — तेन सत्येन N. 5,17. fgg. — 4) *so auch, desgleichen* (einfach anreihend): कालं कालविभक्तीश्च नक्षत्राणि ग्रहांस्तथा M. 1,24. वायुवच्चानुगच्छति तथासीनानुपासते 3,189. विघसो भुक्तशेषं तु यज्ञशेषं तथामृतम् 285. ज्ञाननिष्ठा द्विजाः केचित्तपोनिष्ठास्तथापरे 134. नोच्छिष्टं कस्यचिद्दद्यान्नाद्याच्चैव तथान्तरा 2,56. वशे कृत्वेन्द्रियग्रामं संयम्य च मनस्तथा 100. तथैवाध्यापनादपि 10,109. तथैव च 2,123. 3,160. 162. अन्धो पिशुनस्तथा 161. N. 12,81. 24,28. R. 1,1,40. HIT. I,17. RAGH. 3,21. VID. 268. ÇRUT. 4. चत्वारिंशत्तथाष्टौ च *48* SÂH. D. 75. देवाः सर्षिगणास्तथा = देवा ऋषिगणास्तथा R. 1,75,19. तथा च *so auch, in gleicher Weise, in demselben Sinne, in Einklang damit:* निरिन्द्रिया ह्यमन्त्राश्च स्त्रियो ऽनृतमिति स्थितिः॥ तथा च श्रुतयो बह्व्यो निगीता निगमेष्वपि। M. 9,19. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह। विप्राः प्राहुस्तथा चैतद्यो भर्ता सा स्मृताङ्गना॥ 45. HIT. 5,17. 6,17. 18,4. DHÛRTAS. 76,12. — 5) तथापि *auch so, dessenungeachtet, nichtsdestoweniger, dennoch:* तथापि तेषां दुःखेन परीतानां निशम्य तत्। बालस्य वाक्यमव्यक्तं हर्षः समभवन्महान्॥ *ungeachtet dessen, dass sie von Schmerz erfüllt waren,* MBH. 1,6203. प्रथितं दुष्यन्तस्य चरितम्। तथापीदं न लक्षये ÇÂK. 69,8. 11,16. 112,10. 53. 141. RAGH. 3,34. 62. HIT. 11,6. 15,12. 24,11. ad 1,24. BHÂG. P. 5,18,4. 8,16,14. तथापि तु ÇÂK. 26,10. अपि — तथापि AMAR. 93. यद्यपि — तथापि R. 3,3,3. DHÛRTAS. 76,17. SÂJ. zu ṚV. 1,125,1. अपि यदि — तथापि PRAB. 7,14. कामम् — तथापि ÇÂK. 60,17. 63,18. 107. वरं महत्या म्रियते पिपासया तथापि नान्यस्य करोत्युपासनाम् KÂT. 10. Dieselbe Bed. hat तथैव MBH. 5,7317. — 6) तथा हि gaṇa स्वरादि

zu P. 1,1,37. *denn so* (verhält es sich), *nämlich*, hinweisend auf das, was das eben Gesagte begründet, erklärt, weiter ausführt: तं वेधा विदधे नूनं महाभूतसमाधिना । तथा हि सर्वे तस्यासन्परार्थैकफला गुणाः ॥ Ragh. 1,29. Çâk. 31. 6,5. 16,20. 23,6. 26,17. 32,20. 34,14. 36,5. 46,8. 69,8. 78,19. 79,17. 80,8. 37,5, v. l. für यतम्. Dhûrtas. 69,6. 73,12. 92, 12. अस्त्यत्र प्रत्ययो मम ॥ तथा हि u. s. w. Kathâs. 2,68. Sâh. D. 4,4. इत्थम् अ इ उ ऋ ऌ एषां वर्णानां प्रत्येकमष्टादश भेदा भवन्ति । तथा हि । ह्रस्वोदात्तः । ह्रस्वानुदात्तः u. s. w. Sch. zu P. 1,2,32 in der Calc. Ausg. Madhus. in Ind. St. 1,13,4. *so zum Beispiel* H. 15. तथा allein ohne हि in der Bed. *nämlich:* किं नु स्यान्मातलिरयं देवराजस्य सारथिः । तथा तल्लक्षणं वीरे वाहुके दृश्यते महत् ॥ N. 19,25. — Die Lexicogrr. geben folgende Bedd. an: साम्ये AK. 3,5,9. H. an. 7,28. सदृशे Med. avj. 36. निश्चये, पृष्टप्रतिवाक्ये, समुच्चये H. an. Med. अभ्युपगमे Med. हेतूपपत्तौ, उद्देशे, निर्देशे H. an. — Vgl. अतथ, यथातथम्, वितथ.

तथाकारम् (von तथा + 1. कार्) adv. *auf die Weise, so* P. 3,4,28. यथाकारमहं भोक्ष्ये तथाकारमहं भोक्ष्ये किं तवानेन (*was geht das dich an?*) Sch.

तथाक्रतु (तथा + क्रतु) adj. *einen dem entsprechenden Vorsatz habend:* यथाक्रतुर्भवति तथाक्रतुर्भवति Çat. Br. 14,7,2,7.

तथागत (तथा + गत) 1) adj. *sich in solcher Lage —, in solchem Zustande befindend; derartig, so beschaffen:* नन्दं दृष्ट्वा तथागतम् MBh. 3, 3014. आगमः संहितास्तत्र यत्र राजा तथागतः 1,4879. 12,5549. इमां तथागतथानुकाम् Mâlav. 67,18 (vgl. अस्माम् तदवस्थामपि 63, ult.). प्रियं तथागतां दृष्ट्वा ज्वलन्तीमिव पावके MBh. 2,1690. RV. Prât. 3,5. — 2) m. *a) ein* Buddha AK. 1,1,1,8. H. 232. Lalit. 5 u. s. w. Der Name wird auf verschiedene Weise gedeutet und sowohl in तथा + गत, als auch in तथा + आगत zerlegt; vgl. Burn. Intr. 75, N. 5. 626. Nach unserer Meinung eignet sich die u. 1. angegebene Bed. besser als alle übrigen zur Bez. eines Buddha: die Pradicate desselben sind so mannichfaltig und zugleich so schwer durch einen geeigneten Ausdruck zu bezeichnen, dass man es vorzog ihn schlechtweg als *einen solchen, wie er in Wirklichkeit ist*, zu bezeichnen. — *b)* N. pr. eines Fürsten Hist. de la vie de Hiouen-thsang I, 150. — Vgl. दुर्गत, सुगत.

तथागतकूप (त° + कूप) m. *der Brunnen des T.*, N. eines best. *Brunnens* Hiouen-thsang I,285.

तथागतगर्भ (त° + गर्भ) m. 1) Titel eines buddh. Sûtra Wassiljew 174. 302. — 2) N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 21.

तथागतगुणज्ञानाचिन्त्यविषयावतारनिर्देश m. Titel eines buddh. Sûtra: *Angabe* (निर्देश), *wie man gelangen könne* (अवतार) *in das mit dem Gedanken nicht zu fassende* (अचिन्त्य) *Gebiet* (विषय) *der Eigenschaften* (गुण) *und des Wissens* (ज्ञान) Tathâgata's, Wassiljew 161.

तथागतगुप्त (त° + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de Hiouen-thsang 174. eines Königs Hiouen-thsang II,43.

तथागतगुह्यक (त° + गु°) n. *das Mysterium des* Tath., Titel eines der 9 bei den Buddhisten in Nepal im höchsten Ansehen stehenden Werke, Burn. Intr. 68. fg.

तथागतभद्र (त° + भद्र) m. N. pr. eines Schülers des Nâgârguna Wassiljew 202.

तथागुण (तथा + गुण) adj. f. आ *mit solchen Eigenschaften ausgestattet* R. 2,22,19.

तथाता (von तथा) f. = तथात्व Vjutp. 84.

तथात्व (wie eben) n. *ein solches Verhältniss; das wahre Verhältniss, die wahre Natur:* तथात्वं चेत् *wenn es sich so verhielte* Bhâshâp. 47. (नरम्) लेखैरस्तथात्वेनाविज्ञातम् Kull. zu M. 10,57. स्वरूपानन्दस्य तथात्वम् Schol. bei Wilson, Sânkhjak. S. 7.

तथाप्रभाव (तथा + प्र°) adj. *eine solche Macht habend:* जानासि देवि हि तथाप्रभावम् R. 2,22,30.

तथाभाविन् (तथा + भा°) adj. *so beschaffen —, ein solcher in der Zukunft* Çâk. 111,20.

तथाभाव्य s. तावाभाव्य.

तथाभूत (तथा + भूत) adj. *so beschaffen, derartig* R. 1,21,6. 2,22,22. P. 8,4,68, Sch.

तथामुख (तथा + मुख) adj. *nach derselben Gegend den Kopf richtend* Gobh. 4,2,3.

तथायत (तथा + आयत) adj. *nach derselben Gegend gerichtet* Gobh. 4,2,3.

तथाराज (तथा + राज) m. *ein* Buddha *oder* Gina Wils.; vgl. तथागत.

तथारूप (तथा + रूप) adj. f. आ *so geformt, so gestaltet, so aussehend* Lâṭj. 9,12,12. N. 16,9. MBh. 4,250. R. 3,38,15. 6,103,4. Pańkat. 44, 20. Kathâs. 16,12. Mârk. P. 23,68. 69.

तथारूपिन् (wie eben) adj. dass. MBh. 12,7344.

तथाविध (तथा + विधा) adj. f. आ *derartig, in der Lage —, in dem Zustande befindlich, so beschaffen* TBr. 2,1,10,1. M. 1,69. 8,274. 9,9 (in Correl. mit यादृश). N. 1,28. 21,28. 23,7. MBh. 13,2449. R. 1,2,16. 2,21,4. Ragh. 3,4. 12,13. 42. Kumâras. 5,82. Çâk. 190. Hit. 22,2. 23,10. 42,4. 43,18. Vid. 178. Prab. 5,3. Sâh. D. 23,10. तथाविधम् adv. *so, auf diese Weise:* विलपन्तीम् N. 7,15. *gleichfalls, desgleichen* Bhâshâp. 94.

तथाविधेय (wie eben) adj. dass. MBh. 4,906.

तथाव्रत (तथा + व्रत) adj. *der ein solches Verfahren beobachtet* M. 4,246.

तथाशील (तथा + शील) adj. *sich so benehmend, — betragend* MBh. 4,133.

तथास्वर (तथा + स्वर) adj. *mit demselben Accent gesprochen* Lâṭj. 7,10,20.

तथ्य (von तथा) adj. f. आ *wahr*, n. *Wahres, Wahrheit* AK. 1,1,5,22. 3,4,22,156. H. 264. तथ्यैर्वचोभिः MBh. 7,2136. गुणांस्तथ्यान् 7044. 14, 2847. निश्चयं परमं तथ्यम् 3,2213. R. 2,34,23. °वचन Pańkat. 5,1. प्रियमपि तथ्यमाह शकुन्तला Çâk. 10,18. सत्यं ब्रवीमि वच्मि न पक्षपातात्लोकेषु सर्वेषु च तथ्यमेतत् Bhartr. 1,54. °वादिन् Bhâg. P. 8,11,11. तथ्येनापि ब्रुवन् *der Wahrheit gemäss* M. 8,274. तथ्यतम् dass. Râga-Tar. 1,325.

तद् (von 1. त) 1) nom. acc. sg. neutr. von 1. त und als Thema am Anf. von compp.; s. u. 1. त. — 2) adv. *a) da, dahin, dort:* तमसि यत्र गच्छन्ति तत्क्रव्यादो अजीगमम् AV. 2,25,5. 6,142,2. 10,10,7. Ait. Br. 2, 11. Çat. Br. 10,6,5,3. 14,4,1,11. 6,2,2. Khând. Up. 4,1,7. यतम् — तद् AV. 9, 1,2. Çat. Br. 1,2,1,10. fgg. यतो यतः — ततत् Khând. Up. 4,17,9. — *b) da, damals, dann, in dem Falle:* ता यन्ना तव तत्सोम सख्य इन्द्रो अपो मनवे स-

स्तनस्काः ṚV. 4,28,1. यदा प्राणो अभ्यवर्षीत् पशवस्तत्प्र मोदन्ते AV. 11, 4,5. 3,13,2. यदङ्गः प्रथमं संबभूव स ह तत्स्वराज्यमियाय 10,7,31. 5,29,6. 18,3,3. Çat. Br. 10,6,4,1. Kathop. 2,14. यत्र — तद् Çat. Br. 14,5,1,17. 19. यदि — तद् Bhag. 1,46. Çák. 3,7. Pańkat. 48,3. Kathâs. 11,27.72. 18,161. Çuk. 43,8. यदि मां त्वं महाराज न विज्ञातुमिहेच्छसि। तत्किमर्थं विदर्भाणां पन्थाः समुपदिश्यते ॥ N. 9,32. यदि नाम दैवगत्या जगदसरोजं कदाचिदपि जातम्। अवकरनिकरं विकिरति तत्किं कृकवाकुरिव हंसः॥ Bhartr. Suppl. 21. चेद् — तद् Çák. 7,11. Kathâs. 11,18. Râga-Tar. 5, 479. तद् — नो चेद् Hit. 18,18. — 3) *da, auf diese Weise, damit, darum* (vgl. 2. एतद्); sehr häufig in der umständlichen Redeweise der Brâhmana: यदीयमथान्कल्पयन्ति यदीहविर्धानान्येव तत्कल्पयन्ति AV. 9,6,7.13.49.50.53.54. 13,1,52. Çat. Br. 7,2,1,8. तद्यद्देवैर्देवा उदजयं-स्तदेवैष एतेनाजयति 5,1,3,2. 6,2,3,7. तद्यन्नवनीतेनाभ्यञ्जन्ति स्वेनैवैनं त-द्भागधेयेन समर्धयन्ति Ait. Br. 1,3.28. सर्वाभ्य एव तद्देवताभ्यो यजमानं प्रमुञ्चति 2,10.11. 6,2. 8,8.16. तं तुरीये ऽत्यार्जत तत्तुरीयभागिन्द्रो ऽभव-त् 2,25. 7,28. तदेतौ श्लोकौ भवतः *in Bezug darauf, in Verbindung damit* Praçnop. 5,5. In der späteren Sprache *darum, deshalb, demnach, also* AK. 3,5,3. H. 1537. M. 9,41. MBh. 3,2142.2736. Çák. 11.122. 3,13. 4,12. 17,3. 28,14. 33,11. 59,13. 66,18. 93,19. Ragh. 3,46. Megh. 7. 108. अयमल्पशक्तिर्दत्ताश्च मे कोमलाः। तदेतेषां पार्णाङ्केत्तुं कथं समर्थः Hit. 15,9. 5,20. 18,15. 20,19. 21,21. 26,16. Vid. 47.66.111.118.163.183. 207. यद् — तद् *da — deshalb, so* Daç. 2,18. Pańkat. 24,5. Hit. Pr. 7. येन — तद् dass. Çrut. 1. — 4) als Uebergangspartikel *nun;* ebenfalls in den Brâhmana viel gebraucht. AV. 15,10,1. 11,1. 12,1. 13,1. तद्य-स्तोकाश्चेतन्ति Ait. Br. 2,12. 3,22. वज्रो वा एष यत्पोळशी तद्यच्चतुर्थे ऽहन्पोळशिनं शंसति वज्रमेव तत्प्रहरति 4,1. 6,2. 7,31.33.34. Çat. Br. 6,2,1,13. 2,14. 8,1,3,6. — 5) *so auch, desgleichen, ebenso* (= *und;* vgl. तथा) AV. 11,7,7. 15,17,9. — 6) तदपि *a) und zwar:* भिन्ताशनं तदपि (konnte auch nom. neutr. sein) नीरसम् Bhartr. 3,16. तच्चापि dass. R. 1,4,8. — *b) dessenungeachtet, dennoch* Bhartr. 1,28.94. 2,77. 3,10.17.28. Çák. 57, v. l. Prab. 92,13. यद्यपि — तदपि Kât. 8; vgl. तथापि u. तथा.

तद्ँ am Ende eines adv. comp. = तद् = 1. त gaṇa शरदादि zu P. 5, 4,107. Vop. 6,62.

तदनन्तर (तद् + अन°) 1) adj. f. आ *Jmd am nächsten stehend:* या चास्य तदनन्तरा N. 22,16. — 2) °रम् adv. *unmittelbar darauf, darauf, alsdann* M. 3,252.260. Arg. 1,4. Benf. Chr. 77,13. R. 1,11,1. 2,48,23. 65,18. Pańkat. 34,21. 70,17. Hit. 15,11. Vet. 4,6. प्राक् — तदन° Çák. 189. प्रथमम् — तदन° — तृतीयम् — अतः परम् M. 8,129. — Vgl. तत्स-मनन्तरम्.

तदन्त (तद् + अन्त) adj. *dadurch sein Ende erreichend:* महतान्यर्थसा-रेण यो विश्वसिति शत्रुषु। भार्यासु च विरक्तासु तदन्तं तस्य जीवनम्॥ Hit. 1,85.

तँदन्न (तद् + अन्न) adj. *an diese Speise gewohnt:* तदन्नाय तदपसे (त्रि-ताय) ṚV. 8,47,16.

तँदपस् (तद् + अ°) 1) adj. *gewohnt dies zu thun:* उदु ष्य देवः सविता सवाय शश्वत्तमं तदपा वह्निरस्थात् ṚV. 2,38,1.13,3. 8,47,16. So ist wohl auch durch Aenderung der Betonung zu verbessern in der Stelle: सस्रु-षीस्तदपसो दिवा नक्तं च सस्रुषीः (अपः) AV. 6,23,1. — 2) adv. *in gewohnter Weise:* तदप ईयमानाः (पन्थाः) ṚV. 5,47,2.

तदर्थ (तद् + अर्थ) adj. *dazu bestimmt* P. 2,1,36. — Vgl. तादर्थ्य.

तदर्थम् (तद् + अर्थम्) adv. *zu dem Endzweck, dazu, deshalb* R. 1,73, 4. P. 5,1,12. P. 1,3,72, Sch.

तदर्थीय (von तद् + अर्थ) adj. *dazu bestimmt, zu dem Endzweck unternommen* Bhag. 17,27.

तदर्ह (तद् + अर्ह) adj. *dieses verdienend:* अ° R. 2,13,1.

तँदा (von 1. त) adv. *zu der Zeit, alsdann, dann, in dem Falle* (im Epos oft müssig) P. 5,3,15.19.21. Vop. 7,101. AK. 3,5,22. एतत्तदा भवति Taitt. Up. 1,6,2. M. 1,55. तदा स्वनगराय प्रस्थितं मां प्रिया सत्राप्यमाह Çák. 84,11. अथ हंसा विससृपुः सर्वतः प्रमदावने। एकैकशस्तदा कन्या-स्तान्हंसान्समुपाद्रवन् ॥ N. 1,24. तदा तदभवद्युतम् 7,17. ततो ऽन्तरीक्ष-गो वाचं व्याजहार नलं तदा 1,19. 2,2. पुण्यश्लोकास्तदा राजन्दमयन्तीमथा-ब्रवीत् 9,17. यो ऽसावयोध्यां प्रथमं गतवान्ब्राह्मणास्तदा 22,17. शयनेषु परा-र्ध्येषु ये पुरा वारणावते। नाधिजग्मुस्तदा निद्रां ते ऽद्य सुप्ता महीतले ॥ Hid. 1,30. जिगीषमाणस्तु गृहे तदा मृत्युः सुदर्शनम्। पृष्ठतो ऽन्वगमद्राजन्-रन्ध्रान्वेषी तदा सदा॥ MBh. 13,132. यद् — तदा AV. 11,4,4. यत्र — तदा Khând. Up. 6,8,1. यदा — तदा M. 1,52.54.56. 4,104. 6,2.80. 7,169 — 174. Bhag. 2,52.53. N. 14,22.23. R. 1,8,18. Çák. 71,3. 132.111,4. Hit. 23,8. I,32.34. Kathâs. 12,66. Vid. 70.196.227.273. यस्मिन्नहनि यर्ह्येव — तदैव Bhâg. P. 1,18,6. यदि — तदा Hit. 18,19. 19,7. 21,22. 40,18. 59,1. 21. 99,8 u. s. w. Vet. 7,13. Git. 1,3. यदि — तर्हि तदा Vet. 32,18. चेद् — तदा Çák. 71,3, v. l. Kathâs. 11,64. Çrut. 33. P. 3,3,139, Sch. तदा — नो चेत् Hit. 18,18, v. l. यतस् — तदा *seitdem — von der Zeit an* MBh. 13,2231. तदा प्रभृति *von der Zeit an* 193. R. 1,25,13. 38,22. 49,11. Ragh. 2,38. Kathâs. 2,62. यदा प्रभृति — तदा प्रभृति R. 3,17,21. यदा — तदा प्रभृति Çák. 79,16. Kumâras. 1,54. यदा तदा *zu jeder beliebigen Zeit* MBh. 1,6373.

तदात्व (von तदा) n. *Gegenwart, der gegenwärtige Zustand* (stets in Verbindung mit आयति *Zukunft*) AK. 2,8,1,29. Trik. 3,2,17. 3,149. H. 162. M. 7,163.169.178.179. MBh. 2,2107. 3,1412. 5,1500. 7,4363. R. 5,76,16 (wo तदात्वे zu verbinden ist). 90,1.

तँदानीम् adv. *damals, alsdann, dann* P. 5,3,19. Vop. 7,102. AK. 3, 5,22. नासदासीन्नो सदासीत्तदानीम् ṚV. 10,129,1. AV. 10,8,39. 12,1,55. प्रोवाच चैनां वचनं नरेन्द्र धात्रेयिकामार्ततरस्तदानीम् Draup. 6,10. Bhâg. P. 5,8,26. Vedântas. (Allah.) No. 32.42.74. Sâj. zu ṚV. 1,11,5. यदा — तदा° Varâh. Brh. S. 53,114. यत्र — तदा° Çrut. 5. यदि — तदा° 22. तदानींदुग्धं *zu der Zeit* d. h. *zu der in Rede stehenden Zeit —, eben gemolken* Çat. Br. 11,1,4,3. — Vgl. इदानीम्, wo auch die Form des Wortes erklärt wird.

तदामुख (तद् + आ°) n. *Beginn, Anfang* Bhûripr. im ÇKDr.

तदिदर्थ (तद्-इद् + अर्थ) adj. *auf den bestimmten Zweck gerichtet, intentus:* वयमु त्वा तदिदर्था इन्द्र त्वायन्तः सखायः। कण्वा उक्थेभिर्जरन्ते ṚV. 8,2,16; vgl. 2,39,1. 9,1,5. 10,106,1.

तँदिष्टि (तद् + इष्टि) AV. 11,7,19 wohl irrig als comp. betont.

तदीय (von तद्) adj. f. आ P. 1,1,74, Sch. 1) *dem, der* oder *denen gehörig; von dem, von der* oder *von denen kommend* u. s. w.; *sein, ihr* Vop. 7,19. तदीयादेशमाश्रय R. 4,21,35. MBh. 8,675. Bhartr. 1,51. 2,68.

Ragh. 1,81. 2,28. 3,8. 25. 68. Pankat. 182,2. Kathâs. 10, 186. 18, 114. 293. 20, 10. 22, 128. Râga-Tar. 4, 330. Kaurap. 43. Dhûrtas. 92, 5. Bhâg. P. 2,7,35. 3,1,31. 15,44. 4,22,48. 6,15,28. 9,11,14. 19,21. Vedântas. (Allah.) No. 4. Sch. zu Gaim. 1,1,21. अवाप्य तदीयसंगम् *ein Zusammentreffen mit ihr* Pankat. I, 224. — 2) *ein solcher:* तदीयं चास्ति नो धनम् Kathâs. 3,47. चिन्तया च तदीयया Râga-Tar. 2,75. Daçak. in Benf. Chr. 197,9. न वै तृतीयाय (पदाय) तदीयमण्वपि *auch nicht so viel, auch nicht das geringste* Bhâg. P. 8,20,33.

तदेवोपनिषद् f. Titel einer mit den Worten तदेव beginnenden Upanishad Ind. St. 1,381. fg.

*तदोकस् (तद् + ओकस्) adj. *daran Gefallen —, Behagen findend, dabei heimisch* ṚV. 3,35,7. सोममिन्द्राबृहस्पती पिबतं दाशुषो गृहे। मादयेथां तदोकसा 4,49,6. आ त्वा विशन्त्विन्दवः। मत्सरासस्तदोकसः 1,15,1.

तदोजस् (तद् + ओजस्) adj. *mit solcher Kraft ausgerüstet* ṚV. 5,1,8.

तद्गत (तद् + गत) adj. 1) *auf den (die) —, auf ihn (sie) —, darauf gerichtet:* तद्गतेनैव मनसा R. 1,2,30. 77,25. Kathâs. 3,68. तद्गतो विधिः R. 2,52,61. — 2) *ganz gerichtet auf* H. 1458. भर्तृतद्गतमानसा Vet. 32,12. — Vgl. तन्निष्ठ, तत्पर, तद्भाव.

तद्गुण (तद् + गुण) 1) m. *dessen (deren) Eigenschaft:* तद्गुणदर्शनात् Kâtj. Çr. 12,1,1. 13,1,1. 16,1,1. 23,1,5. 24,4,2. *dessen (deren) gute Eigenschaft, Tugend* Ragh. 1,9. — 2) adj. *diese Eigenschaften besitzend* Kâtj. Çr. 14,2,14. 15,10,6. — 3) m. eine best. rhet. Figur, *ein bildlicher Ausdruck, bei welchem die Eigenschaften eines Gegenstandes auf einen andern übertragen werden:* तद्गुणः स्वगुणत्यागादन्यदीयगुणग्रहः Kuvalaj. 140,a. तद्गुणः स्वगुणत्यागादत्युत्कृष्टगुणग्रहः Sâh. D. 746. Kâvjapr. 183,5.6.

तद्दिन (तद् + दिन) n. *der Tag:* राजकुमारस्य तद्दिनं वर्षशताधिकमिव जगाम Vet. 10,15. °दिनम् adj. *im Laufe des Tages, jeden Tag* (Hâr. 169) H. an. 7,56. Med. avj. 62.

तद्धन (तद् + धन) adj. *geizig* H. 368.

तद्धर्मन् (तद् + धर्मन्) adj. *den und den —, einen bestimmten Beruf habend, eine bestimmte Obliegenheit vollbringend* P. 3,2,134. *dessen Obliegenheit vollbringend* Kâtj. Çr. 1,6,12. — Vgl. ताद्धर्म्य.

तद्धर्मिन् (von तद् + धर्म) adj. *dessen —, seine Gesetze befolgend* Bhâg. P. 3,15,32.

तद्धित (तद् + हित) 1) *adj. dem gut, heilsam.* — 2) n. *dessen, deren Heil* MBh. 7,8211 (त्वद्धित?). Bhâg. P. 2,9,7. — 3) m. (sc. प्रत्यय) *ein Suffix, welches aus schon abgeleiteten Wörtern neue Wörter bildet* (im Gegens. zu कृत्, *welches aus der Wurzel selbst Wörter bildet*) und *ein auf diese Weise gebildetes Wort* VS. Prât. 1,27. 5,29. AV. Prât. 4,12. Nir. 2,2. P. 4,1,76. fgg. 17. 1,1,38. 2,46. कृतं कुर्यात तद्धितम् Çânkh. Grhj. 1,24. Gobh. 2,8,16. Pâr. Grhj. 1,17. Das Suffix hat seinen Namen von einer gangbaren Bed. (*dem gut, heilsam*, z. B. आपूपिक = अपूपभक्षणं हितमस्य; vgl. P. 4,4,65) eines damit gebildeten Wortes, welche in einer älteren Grammatik vielleicht an der Spitze aller anderen stand.

तद्बल (तद् + बल) m. *eine Art Pfeil* H. 780. मूषिकपुच्छाकारतयस्तद्बला नाम सायकाः Sch. तद्बला f. ÇKDr. und Wils.

तद्भाव (तद् + भाव) m. 1) *das dazu-Werden* Kâtj. Çr. 4,3,13. — 2) *das Werden zu* (mit müssigem तद् wie in तन्निष्ठ, तत्पर und तद्गत): अभूत° *das Werden zu dem, was man früher nicht gewesen ist*, Vârtt. zu P. 3,1,12. Vop. 7,81.

तद्राज (तद् + राज) m. (sc. प्रत्यय) *ein Suffix, welches zur Bezeichnung eines Königs oder Häuptlings an ein N. pr. gefügt wird*, P. 4,1,174. 5,3,119. 2,4,62.

तद्रूप (तद् + रूप) adj. f. आ *so gestaltet, so aussehend*, = तादृश Pankat. 38,20.

तद्र्यञ्च् (तद् + अञ्च्) adj. *dahin sich verbreitend u. s. w.* P. 6,3,92, Sch. — Vgl. देवद्र्यञ्च्, विश्वद्र्यञ्च्, यद्र्यञ्च्.

तद्वत् (von तद्) adv. *auf diese Weise, so:* तद्वदात्मनम् Bhâg. P. 8,3,31. Kathâs. 16,43. 18,263. Vet. 24,7. AK. 2,7,51. 1,1,2,37. Sâh. D. 3,20. यद्वत् — तद्वत् M. 10,13. Bhag. 2,70. Pankat. II, 62. यथा — तद्वत् Çvetâçv. Up. 2,14, v. l. MBh. 1,5717. 7,142. Sâmkhjak. 41.58. Pankat. I, 234. *gleichfalls, ebenfalls, desgleichen, auch* Çrut. 21. Kathâs. 26,83. संस्कृतं प्राकृतं तद्वद्देशभाषा 6,148. — Vgl. तथा.

तद्वत्ता (von तद्वत्) f. *Uebereinstimmung* Vedântas. (Allah.) No. 4. Bhâshâp. 82.

तद्वत् (wie eben) adj. *damit versehen, das enthaltend, das besitzend:* उपाधिभिर्युतो न तु तद्वान् (d. i. उपाधिमान्) Kap. 1,152. तद्वति तत्प्रकारकानुभवो यथार्थः Tarkasangr. 19. VS. Prât. 3,8. P. 4,4,125. AK. 1,1,2, 20. 36. 4,18. 3,4,25,174. H. 3. Bhâshâp. 53. Sch. zu Kap. 1,67. Sâj. zu ṚV. 1,125,1.

तद्वश (तद् + वश) adj. *darnach verlangend:* तस्मा एतं भरत तद्वशायँ एष इन्द्रो अर्हति पीतिमस्य ṚV. 2,14,2. तस्मा एतं भरत तद्वशो ददिः 37,1.

तद्वा = तद्वत् (so var. l.) in Correl. mit यथा Çvetâçv. Up. 2,14.

तद्विद् (तद् + विद्) adj. *das wissend, darin eingeweiht* AV. 9,1,9. Çat. Br. 14,6,9,34. M. 2,6. 9,61. R. 2,80,17. Kâr. 1 aus der Kâç. zu P. 7,2,10. अ° M. 12,115. MBh. 5,2746. न° Bhâg. P. 5,4,13.

तद्विध (तद् + विधा) adj. f. आ *derartig, dem entsprechend:* धर्मार्थौ यत्र न स्यातां शुश्रूषा वापि तद्विधा M. 2,112. नृपतद्विधपूजित *von Fürsten und Ihresgleichen* Suçr. 1,123,6. Ragh. 2,22. Kumâras. 5,73. Mâlav. 7,17. Davon nom. abstr. तद्विधत्व n. Kull. zu M. 7,17.

1. तन्, तनोति und तनुते Dhâtup. 30,1. तन्वते (तन्वते ṚV. 1,115,2. 6,46,12. 59,7), तनु und तनुहि (ṚV. 4,4,5. P. 6,4,106, Vârtt., Sch.), तन्वान; ततान, ततन्थ und तेनिथ (class. P. 7,2,64, Sch.), ततने, तते 3. sg. (ṚV. 1,83,5), तत्निषे, तत्निरे und तेनिरे (AV. und überhaupt in der späteren Sprache nach P. 6,4,99); अतनिष्ट 2. pl. aor. P. 2,4,79, Sch. अतानिष्टाम् 3. du. Bhatt. 15,91. (परि, वि) अतनत्, (अन्वा) अतंसीत्, अतान् 3. sg. ṚV. 6,67,6. AV. 9,4,1; अतत und अतनिष्ट, अतथास् und अतनिष्ठास् P. 2,4,79. Vop. 15,1. अत्नत 3. pl.; ततनत्, ततनन्, ततनन्त; तंस्यते (Çat. Br.); (वि) तायिता Bhâg. P. 8,13,36; तत्वा, °तत्य, वितत्य (Bhâg. P. 7,10,2) P. 6,4,38. Vop. 26,212; pass. तन्यते und तायते P. 6, 4,44; तत 37. Vop. 26,107. 1) *sich dehnen, sich erstrecken, sich ausdehnen über, reichen über, — bis* (namentlich von der Ausbreitung des Lichts): ततो ऽवगुनं ततनन्वत्सूर्येण वयुनवच्चकार ṚV. 6,21,3. तद्वोयँ वो महतो महित्वनं दीर्घं ततान सूर्यो न योजनम् 5,54,5. दूरात्सूर्यो न शोचिषा ततान 6,12,1. बृहत्ततन्थ भानुना 16,21. — तत *überdeckt, überzogen, ver-*

hüllt, = व्याप्त Trik. 3,3,158. H. an. 2,170. Med. t. 20. शिरातत Varâh. Laghuģ. 2,16. तमों तमोभिः — ततम् Çiç. 9,23. पाणभृतामभितो विततं ततम् — कुलैः Kir. 5,11. इते (गङ्गानः) तु कीर्तिता मुख्या यैराख्यानमिदं ततम् MBh. 1,2455. — 2) *sich ausbreiten,* vom Licht so v. a. *scheinen:* उद्वा चतुर्वरुणा सुप्रतीकं देवयोरेति सूर्यस्ततन्वान् RV. 7,61,1. स्रतमर्पयन्ति सिन्धवः सत्यं ततान सूर्यः 1,105,12. कदा नः सूरो वर्णेन ततनन्नुयाः 4,15,3. — 3) *sich in die Länge ziehen, dauern, anhalten:* यान् यावस्ततनन्याद्युपासः RV. 7,88,4. 10,37,2. यदक्तानि विश्वो ततनन्त कृष्टयः 1,52,11. पर्जन्य इव ततनाद्धि वृष्ट्या सहस्रमयुता ददत् 8,21,18. पर्जन्य इव ततनः 1,38,14. — 4) *dehnen, strecken, spannen, breiten, ausbreiten; aufziehen* (ein Gewebe). धनुः RV. 9,99,1. (पेशस्कारी) नवतरं रूपं तनुते *treiben* (von der Arbeit des Goldschmieds) Çat. Br. 14,7,2,5. तन्तुं तनुष्व पूर्व्यम् RV. 1,142,1. 8,13,14. तन्तुं ततं संवयन्ती 2,3,6. तन्त्रम् 10,71,9. स्रकृन्तन् स्रवयन् तत्निरे AV. 14,1,45. Pańkav. Br. 7,8. तुर्यमुपासः शुचयः परावति भद्रा वस्त्रा तन्वते RV. 1,134,4. रात्री वासस्तनुते सिमस्मै 115,4. पथीरथर्वा प्रथमः पथस्तते *Pfade breiten* d. h. *bahnen* 83,5. — वाल्हीः सक्तारयोऽन्तरयोः AK. 2,6,2,38. स्रङ्गुष्ठे तते 34. ततायुध *ein angezogener* d. i. *mit der Sehne bezogener Bogen* MBh. 4,141. स्रविनाशि तु तद्विद्धि येन सर्वमिदं ततम् Bhag. 2,17. 8,22. स्रात्मनि लोके च — मां ततम् (Krshna spricht) Bhâg. P. 3,9,31. ततानतचयः Dhûrtas. 83,8. एवं सूत्रशतैस्तैस्तैर्निरुक्तानाजानि तन्वते। जालोपजीविनो धूर्ता धरायां धीवरा इव ॥ Kathâs. 24,199. पुष्पास्तरांस्ते (तरवः) ऽङ्गमुवानतन्वन् Bhatt. 10,22. कूलानि सामर्षतयेव तेनुः सरोजलक्ष्मीं स्थलपद्महासैः 2,3. तथा तावास्थतां बाणानतानिष्टां तमो यथा 15,91. तन्तुं तन्वानः *den Geschlechtsfaden ausdehnend, sein Geschlecht fortpflanzend* Bhâg. P. 2,3,8. ते तन्वानास्तन्तूनत्र ब्रह्मवंशाननुत्तमान् *sich in Brahmanengeschlechtern fortpflanzend* Hariv. 2386. तद्यशः पावनं दिन्तु शतमन्योरिवातनोत् Bhâg. P. 1,8,6. तन्वानः प्रियवचनानि *freundliche Worte verbreitend* d. h. *sprechend* Daçak. 7, ult. मलिनमपि हिमांशोर्लक्ष्म लक्ष्मीं तनोति *verbreiten* so v. a. *vermehren* Çâk. 19. गतिमिह नलो ऽतनोद्यानेन *richtete seinen Gang mit dem Wagen hierher* Nalod. 1,20. pass. *sich ausbreiten, sich ausdehnen, zunehmen:* स्रतायस्योत्तमं सत्त्वम् Bhatt. 6,33. स्रमर्षश्चाप्यतायत 17,50. कामास्ते ऽन्यत्र तायन्ताम् 20,25. तत *ausgebreitet, weit,* = विस्तृत AK. 3,2,35. Trik. 3,3,158. Med. t. 20. = पृथु H. an. 2,170. — 5) *in die Länge ziehen* (in der Zeit): मा चिरं तनुथा स्रपः RV. 5,79,9. — 6) übertragen auf das Opferwerk und Gebet, deren *Gefüge* und *Aufeinanderfolge* mit einem *Gewebe* verglichen wird, *ausführen:* यज्ञं ते तनवावहै RV. 1,170,4. 3,3,6. VS. 2,13. AV. 4,15,16. Çat. Br. 1,9,2,16 und oft. Ait. Br. 1,8. 2,11. विज्ञानं यज्ञं तनुते। कर्माणि तनुते ऽपि च Taitt. Up. 2,5. स्रग्नीत्रिषतते यज्ञे M. 4,205. स्रधरम् RV. 10,17,41. स्रविज्ञस्तव तन्वन्तु सततं मक्ाधरम् MBh. 2,1937. नवतिं नवाधिकां मक्ाक्रतूनाम् — ततान सोपानपरंपरामिव Ragh. 3,69. सुषाव च बक्रुसोमान्सोमसंस्थास्तताम च MBh. 1,4695. सत्त्रं तेने 3,10791. यामथर्वा मनुष्पिता दध्यङ् धियमत्नत RV. 1,80,16. ध्यानं ततान सः Kathâs. 24,98. ततं मे स्रपस्तदु तायते पुनः RV. 1,110,1. Mit Auslassung von यज्ञ u. s. w.: ये ऽन्यत्र चातुर्मास्येभ्यः संवत्सरं तनुते Çat. Br. 13,2,5,2. *opfern:* पश्च पशवस्तायन्ते Kauç. 127. *ausdehnen* so v. a. *ausarbeiten, verfassen:* नाम्नां मालां तनोम्यहम् H. 1. तनुते टीकाम् Schol. zu Kâvyap. in d. Einl. — 7) *ausbreiten* so v. a. *Jmd Etwas verleihen, zufügen, bereiten:* पितुर्मुदं तेन ततान सो ऽर्भकः Ragh. 3,25. यज्वनां शं तनोति। कामानमोघान् Bhâg. P. 1,17,34. न तनोषि च नो वसु (वसुधे) 4,17,22. (पदम्) यन्मायया नस्तनुषे भूतसूक्ष्मम् 3,21,20. प्रभुप्रसादो हि तनोति पौरुषम् Prab. 30,13. पार्वत्याः प्रतिगात्रचित्रगतयस्तन्वन्तु भद्राणि वः Dhûrtas. 66,10. कुतूहलं त्रस्तु ततान तस्य Bhatt. 2,17. ततदुह् *der Jmd eine Unbill zugefügt hat* Bhâg. P. 1,18,37. — Vgl. स्रयीतत, तति. — desid. तितनिषति, तितंसति und तितांसति P. 6,4,17. 7,2,49, Vârtt. Vop. 19,8. — intens. तन्तन्यते, तन्तनीति Sch. zu P. 6,4,44 und 7,4,85.

— स्रति, davon partic. स्रतितत *der sich sehr breit macht, sehr übermüthig* Çiç. 19,3. = स्रत्युद्धत Sch.

— व्यति med. *um die Wette ausdehnen:* वियति व्यत्यतन्वातां मूर्ती रुरिपयोनिधी Bhatt. 8,3.

— स्रधि *beziehen* (den Bogen mit der Sehne): धनुरधितनोति Çat. Br. 5,3,5,27. *überdecken:* हेमचक्रैरधिततान् (गजान्) R. 5,12,33.

— स्रनु 1) *sich ausdehnen nach, entlang:* याव्हृदयमुपर्षन्त्यनुतन्वन्ति कीकसाः AV. 9,8,14. — 2) *fortführen, fortsetzen:* केनापो स्रन्वतनुत AV. 10,2,16. ततो ऽसि तन्तुरस्यनु मा तनुहि Kâtj. Çr. 3,8,25. Lâtj. 2,11,3. तस्मात्संतानमेतद्वोपं सत्कृत्य परिपालयेत्। परिपाल्यानुतनुयात् so v. a. *vermehren* MBh. 12,4816. — 3) *fortführen, keine Unterbrechung erleiden lassen, aufrecht erhalten:* धर्ममेवानुतन्वती MBh. 3,12681.

— स्रप s. स्रपतानक.

— स्रभि 1) *sich ausbreiten vor, — über Etwas, hinreichen über:* येनाभि कृष्टीस्ततनाम विश्वहा पनाय्यमोजो स्रस्मे समिन्वतम् RV. 1,160,5. तद्वो यामि द्रविणं येना स्वर्ण ततनाम नृंरभि 5,54,15. — 2) *vor Etwas her spannen, — aufstellen:* स्रभि व्रजं न तत्निषे सूर उपाकचक्षसम्। यदिन्द्र मृळयासि नः RV. 8,6,25. स्रभि व्रजं तत्निषे गव्यमश्व्यम् 9,108,6.

— स्रव 1) *sich herabsenken, sich ziehen nach:* दिवो मूलमवततम् AV. 2,7,3. यो धूमो ऽवतनोति Kauç. 14. विशालमूलावतत (न्यग्रोध) *sich herabsenkend mit seinen umfangreichen Wurzeln* Hariv. 3612. स्रवतत als Beiw. von Çiva MBh. 12,10359. — 2) *sich über Etwas hinziehen, überdecken:* क्षमवतत्य — सलिलदाः Varâh. Bṛh. S. 24,19. स्रवतत *überdeckt, bedeckt:* नभसि मेघावतते Suçr. 1,20,7. मक्ावितानावततप्रकाश MBh. 6,2664. यानेन — कम्बलावततेन R. 1,17,14. तुरंगैर्गैरवतता — भूः 2,93,4. लताशतैरवतता (नदी) 5,16,28. 93,20. — 3) *abspannen, schlaff machen; abnehmen* (die Sehne vom Bogen): यदाततमव तत्तनु AV. 7,90,3. स्रवं स्थिरा मघवद्भ्यस्तनुष्व RV. 2,33,14. 4,4,5 (P. 6,4,106, Vârtt., Sch.). 10,116,5. 8,19,20. धनूंषि Çat. Br. 9,1,1,27. स्रव ज्यामिव धन्वनो मन्युं तनोमि ते हृदः AV. 6,42,1.2. — Vgl. स्रवततधन्वन्, स्रवतंस, स्रवतंसक, स्रवतान.

— स्रभ्यव *sich ausbreiten entlang, sich hinziehen nach:* रश्मिभिर्ह्येनदभ्यवतनोति Çat. Br. 6,3,1,18. रश्मयः प्राणानभ्यवतायन्ते 2,3,2,7.

— स्रा 1) *sich ausbreiten über, Etwas durchdringen, überziehen;* namentlich vom Licht, daher *bescheinen:* स्रा द्यां तनोषि रश्मिभिः RV. 4,52,7. 3,22,2. रोदसी ज्योतिषा वह्निरातनोत् 2,17,4. 4,38,5. 5,1,7. 7,5,4. 47,4. शुक्रेभिरङ्गै रज स्राततन्वान् 3,1,5. स्वर्णा शुक्रं तन्वत स्रा रजः 4,45,2.6. VS. 13,22. कतमां द्यां रश्मिरस्या ततान RV. 1,35,7. पदम् *Platz greifen, festen Fuss fassen:* प्रियपुरतो युवतीनां तावत्पदमातनोतु हृदि मानः Bhartr. 1,32. — 2) *sich richten nach Etwas hin, zustreben auf:* स्रा हि द्यावापृथिवी पुत्रो न मातरा ततन्थ RV. 10,1,7. तद्यथा मक्ा-

पथ म्रातत उभौ ग्रामौ गच्छतीमं चामुं च Khând. Up. 8,6,2. दिवीव चक्षुराततम् *an dem Himmel nur hängt ihr Auge* Ṛv. 1,22,20. तन्त्री मे नाभिरातता 105,9. यथैषा पुरुषे छायैतस्मिन्नेतदाततम् Praçnop. 3,3. दैवीर्विशः पर्यस्वाना तनोषि AV. 9,4,9. नेदानीं पीतिरश्विना ततान *nicht jetzt nur wartet der Trank auf die A.* Ṛv. 5,76,3. *sich feindlich gegen Jmd richten:* मा त्वा तनदीशिषे वीर्यस्य 1,91,23. — 3) *ausbreiten; anspannen, aufziehen* (ein Gewebe): आ हि तन्वते नरो धन्वानि बाह्वोः Ṛv. 6,59,7. 10,125,6. Kâtj. Çr. 15,5,17. नव्यं नव्यं तन्तुमा तन्वते दिवि Ṛv. 1,159,4. तन्तुरा तायताम् AV. 10,2,17. यज्ञः 4,4,7. ब्रह्माग्रे ज्येष्ठं दिवमा ततान TBr. 2,4,2,10. तव क्रत्वा रोदसी आ ततन्थ Ṛv. 3,6,5. आ यो विश्वानि शवसा ततान 7,23,1. विश्वा मतीरा तंतने 29,3. धूम आततः 6,2,6. छिद्यते त्वाततं सर्वम् *alles Angezogene reisst* MBh. 5,4164. वल्लकीवाककमातन्वन् Hariv. 4635. मौर्वी धनुषि चातता Ragh. 1,19. 11,45. — 4) *verbreiten, effundere:* दिवि श्रवो ऽजरमा ततान Ṛv. 1,126,2. आ सूर्यस्य दुहिता ततान श्रवो देवेष्वमृतम् 3,53,15. रश्मीना तनुषे AV. 13,2,10. येभ्यो ज्योतिरमृतं मर्त्येभ्य उद्यन्त्सूर्यो रश्मिभिरातनोति 12,1,15. अग्निर्दिवि हव्यमा ततान Ṛv. 10,80,4. सुरपतिरपि वर्षं तत्प्रजास्वातनोतु ad Çâk. 193. भूमिः प्रियमातनोति Çrut. (Br.) 8. यद्वत पुनरात्मानुस्मृतिमोषणं मायामयभोगैश्वर्यमेवातनुत *verlieh* Bhâg. P. 5,24,22. — 5) *ausführen, bewirken, hervorbringen:* शाकुनिकलाम् Bhartr. 1,36. आतन्वन्पुलकोद्गमम् 50. इदं ते लोभान्धस्य चेष्टितं चेतसि चमत्कारमातनोति Prab. 76,15. कारुण्यमातन्वते (partic.) Gît. 1,16. चेतोभिराकूतिभिरातनोति निरङ्कुशं कुशलं चेतरं वा Bhâg. P. 5,11,4. — caus. *anspannen, straff machen:* धनुरिवा तानया पसः AV. 4,4,6. 6,101,2. — Vgl. अनातत, आतनि, आतान.

— अन्वा 1) *sich ausbreiten über, hinreichen über:* त्वं सोम पितृभिः संविदानो ऽनु द्यावापृथिवी आ ततन्थ Ṛv. 8,48,13. यज्ञस्य दोहौ अष्टधा दिवमन्वाततान VS. 8,62. TBr. 1,4,4,10. Pañkav. Br. 20,14. भुवो विवस्वानन्वाततान *bescheinen* AV. 18,2,32. — 2) *ausspannen, ausbreiten:* अन्वातांसीत्वयि तन्तुमेतम् VS. 15,53.

— अभ्या *zielen auf* (?): यद्देवा अभ्यातानैरसुरानभ्यातन्वत TS. 3,4,6,2. Nach dem Schol. zu Pâr. Gṛhj. 1,5 = आयुधानि प्राक्षिपवत.

— उदा *sich in die Höhe richten:* सोर्धोदातनोत् Pañkav. Br. 20,14.

— पर्या *rings umgeben, umbreiten:* अपसलविसृष्टाभिः स्पन्याभिः पर्यातनोति Çat. Br. 13,8,1,19.

— प्रत्या 1) *sich ausbreiten gegen, bescheinen:* (अग्निः) प्रति द्यावापृथिवी आ ततान AV. 7,82,5. — 2) *gegen Jmd* (den Bogen) *spannen:* उदग्ने तिष्ठ प्रत्या तनुष्व न्यमित्राँ ओषतात्तिग्महेते Ṛv. 4,4,4.

— व्या *verbreiten, hervorbringen, hervorrufen* Çiç. 8,56.

— समा *verbreiten, erregen; bewirken, hervorbringen:* समाततेन (viell. = संतत *ununterbrochen*) श्वसनेन MBh. 8,4205. सरसेन समातन्वन्कोशे बङ्कुसुवर्णताम् Râga-Tar. 4,247.

— उद् *sich nach oben strecken, hinaufstreben:* उदु त्ये सूनवो गिरः काष्ठा अज्मेष्वत्नत Ṛv. 1,37,10. पृथिव्या अध्युत्ततम् AV. 2,7,3. यदुत्ततं नि तत्तनु 7,90,3. — Vgl. उत्तंस, उत्तान.

— नि 1) *durchdringen:* पुरूणि चिन्नि तताना रजांसि Ṛv. 10,111,4. — 2) *nach unten treiben; eindringen —, wurzeln machen:* यदुत्ततं नि तत्तनु AV. 7,90,3. भगो नो राजा नि कृषिं तनोतु 3,12,4. नितत इव क्रौञ्च तन्त्रियो राष्ट्रे वसन्भवति, नितत इव न्यग्रोधो ऽवरोधैर्भूम्यां प्रतिष्ठित इव Ait. Br. 7,31. — Vgl. नितत्नि, नितान.

— अतिनि *zertheilend durchdringen*, vom Licht: *durchleuchten, überstrahlen:* अमी च ये मघवानो वयं च मिहं न सूरो अति निष्टतन्युः Ṛv. 1,141,13. Nach Sâj. von स्तन्.

— परि *sich herstrecken um, umspannen, umschlingen, umgeben:* परि द्यां जिह्वयातनत् Ṛv. 8,61,18. इमां लोकान्दिग्भिः Çat. Br. 6,5,2,11. लोकमद्भिः समुद्रेण 7,1,1,13. सोमपर्याणहनेन परितत्य Kâtj. Çr. 7,9,9. 16,8,22. 21,3,7. Kauç. 28. 32. — Vgl. परितत्नु.

— प्र 1) *sich ausbreiten* VS. 13,21. प्रतन्वतीरोषधीरा वदामि *kriechende, um sich greifende Pflanzen* (vgl. प्रतति) AV. 8,7,4. (सिराः) नाभ्यां निबद्धाः प्रतन्वन्ति समन्ततः Suçr. 1,354,5. *sich ausbreiten über, überziehen, bedecken, erfüllen:* पिप्पलीप्रततं वनम् R. 3,76,25. तालपर्णप्रतते रम्ये तालवने Hariv. 3703. स्फोटैः प्रततनुः Suçr. 2,383,10. — 2) *ausbreiten, entfalten, verbreiten* VS. 13,20. (मेघैः) द्यावापृथिव्योः संसर्गः सततं प्रततैः कृतः Hariv. 3579. यत्पितृभ्यः पूर्वेद्युः करोति । पितृभ्य एव तद्यज्ञं निष्क्रीय यजमानः प्रतनुते *fortführen* TBr. 1,3,10,2 (vgl. die v. l. beim Schol. zu Kâtj. Çr. S. २६६). युगलाङ्गलं प्रतनोति Kauç. 20. मातरिश्वा रुजः प्रतनोति काये Suçr. 1,347,18. 2,377,10. मिहः पावकाः प्रतताः अभूवन् Ṛv. 3,31,20. यशांसि कवयो दिव्यु प्रतन्वन्ति नः Bhartr. 3,52. pass. *sich ausdehnen von* (abl.), *seinen Anfang nehmen von:* अमुष्मादादित्यात्प्रतायन्ते ता (रश्मयः) आसु नाडीषु सृप्ता आभ्यो नाडीभ्यः प्रतायन्ते ऽमुष्मिन्नादित्ये सृप्ताः Khând. Up. 8,6,2. — 3) *auszuführen beginnen, beginnen* (ein Opfer): फलं प्रकल्प्य पूर्वं हि ततो यज्ञः प्रतायते MBh. 12,9613. 5,1665. *ausführen, bewirken:* प्रतनुते — समीपस्थिते संतापद्रुतभूरिसर्पिषि घटे पानीयकुम्भभ्रमम् Râga-Tar. 2,78. — 4) *an den Tag legen, offenbar machen:* कीर्तिभिर्वाचस्पत्यं प्रतायते (प्रतीयते Hit. III. 96) Çiç. 2,30. — Vgl. प्रतान.

— वि 1) *sich ausbreiten, sich verbreiten; überziehen, bedecken, erfüllen:* वितन्वाना[:] शमायन्तु ब्रह्मचारिणः Taitt. Up. 1,4,3. शृङ्गोच्छ्रायैः — यो वितत्य स्थितः खम् Megh. 59. लोकानिमांस्त्रीन्यशसा वितत्य MBh. 13,1858. विततं व्योम सर्वत्र शरजालेन भास्वता R. 3,33,13. सुवर्णजालैर्विततान् (गजान्) Hariv. 13622. प्रस्वेदबिन्दुविततं वदनम् Kaurap. 10. — 2) *ausspannen, ausstrecken, aufziehen* (eine Sehne, ein Gewebe u. s. w.): सप्त तन्तून् Ṛv. 1,164,5. 9,73,9. Çat. Br. 11,5,5,13. पुनः समव्यद्विततं वयन्ती Ṛv. 3,38,4. (ज्या) वितताधि धन्वन् 6,75,3. AV. 9,3,8. 2,16. सूत्रं 10,8,37. पवित्रम् Ṛv. 9,67,23. 10,5. Çat. Br. 4,3,5,21. 9,1,1,6. Kauç. 97. 135. वितत्य पक्षौ (गरुडः) MBh. 1,1335. स्फुरितविततजिह्व Mṛkkh. 143,21. विततवितान Saddh. P. 4,12,a. श्रेणिबन्धाद्वितन्वद्भिरस्तम्भां तोरणस्रजम् । सारसैः Ragh. 1,41. जालं सुविततं तेषां नवसूत्रकृतं तथा MBh. 13,2656. विधात्रा मम — इदमिन्द्रजालं वितन्यते Kathâs. 26,82. कृत्या वितता *gestellt* (wie eine Schlinge) AV. 10,3,4. मृत्योर्यन्ति विततस्य पाशम् Kathop. 4,2. वितत्य कार्मुकम् *den Bogen spannen* MBh. 1,5290. विततधन्वन् 5282. विततायुध *mit bespanntem Bogen* R. 3,71,2. वितत्य शार्ङ्गम् (Sch.: आरोपितगुणं कृत्वा oder आकर्षणेन वितत्य) Bhatt. 3,47. *vorstecken* (das Joch) Ṛv. 10,101,3.4. 1,115,2. *breiten, bahnen* (den Weg): अधास्य विततो महान् AV. 13,2,14. TBr. 3,1,2,1. Bṛh. Âr. Up. 4,4,8. एष पन्था विततो देवयानः Çâñkh. Çr. 15,17,9. Mund. Up. 3,1,6. मन्दं पदानि वितन्वती *die Schritte breiten so v. a. schreiten* Gît. 5,19.

— 3) *ausbreiten, verbreiten in, durch, an Etwas:* ग्रावहस्तो वितन्वाना Taitt. Up. 1,4,1. त्रि भानुं विश्वधातनत् Ṛv. 8,5,1. वनेषु व्यन्तरिक्षं ततान वाजमर्वत्सु पय उस्रियासु 5,85,2. शिप्राः शीर्षसु वितता हिरण्ययीः 54,11. (नेरो) शिखाविततमूर्धजो Hariv. 4511. निर्धुतान्वायुना पश्य विततान्पुष्पसंचयान् R. 2,95,10. रोहिमांसं पुनश्चापि विततं ह्याश्रमं प्रति 5,36, 35. तस्यास्तु विताता छायो वरुणस्य विनिःसृताः Hariv. 10941. कीर्तिं विप्रष्ठां सुरलोकगोतां विताय Bhâg. P. 7,10,12. विद्याधरोरगैः । विताथमानयशसः 4,1,22. विरागो वैराग्यं दृढयति वितन्वन् शममुखम् Prab. 95,12. घोषं विततम् Ṛv. 5,54,12. विततैर्नादैः Prab. 3,14. यज्ञस्य दोहो विततः पुरुत्रा VS. 8,62. वितत *ausgedehnt, weit, breit* Kir. 5,11.45. द्वात्रिंशत्सहस्रयोजन° Bhâg. P. 5,16,7. क्वचिद्द्रुततरं याति (गङ्गा) कुटिलं क्वचिदागतम् । विततं क्वचित् R. 1.44,25. विततं सिन्धोर्वपुः Bhartṛ. 2,68. विततत्वात् देहस्य न ययौ संभ्रवं महो Hariv. 12375. महति वितते संसारे Prab. 94,2. वितते गौवराज्ये ऽभ्यषिच्यत wohl *mit grosser Machtvollkommenheit verbunden* Râǵa-Tar. 5,22. — 4) *breit machen den Leib* so v. a. *sich drohend entgegenstellen:* यत्र शूरासस्तन्वो वितन्वते Ṛv. 6,46,12. अंहोयुवस्तन्वस्तन्वते वि 5,15,3. — 5) vom Opfer, Gebet, von festlichen Cerimonien, Kasteiungen u. s. w.: *in's Werk setzen, beginnen, ausführen:* त्वया यज्ञं वि तन्वते Ṛv. 5,13,4. AV. 4,14,4. 17,1,18. Ait. Br. 1,4. मखतन्तून्वितन्वाना याजकाः MBh. 7,3027. कर्मतन्त्रं वितनुतात् Bhâg. P. 4,2,22. क्रियातन्तून्विताधिता 8,13,36. यज्ञेन युष्मद्विषये द्विजातिभिर्वितायमानेन 4,14,22. 6,13,21. व्यतानीत् — कर्म Bhaṭṭ. 1,11. सुरयागम् Nalod. 1,25. इष्टौ विततायां संस्थितायां वा Lâṭy. 9,9,9. Âçv. Gṛhy. 1, 6. अमुं यज्ञं विततमेयाय Khând. Up. 1,10,7. AV. 2,35,5. 18,4,13. M. 3,28. MBh. 1,2880. 13,3022. 14,2817. Bhag. 4,32. R. 2,45,28. Çâk. 193. Kumâras. 2,46. वि तन्वते धियो अस्मा अपांसि Ṛv. 5,47,6. कान्यकाननयकौतुकक्रियाम् — वितेनतुः Ragh. 11,53. कौशाम्बीं विततोत्सवाम् Kathâs. 18,8. व्यतनोद्दारुणं तपः Râǵa-Tar. 1,315. विराटपर्वप्रद्योतो भावदीपो (ein Commentar) वितन्यते Verz d. Oxf. H. 1, *a. b. opfern:* तत्र हुत्वा पशून्मेध्यान्वितत्यायतने प्रभो Hariv. 3818. — 6) *an den Tag legen:* तेन वीर्यं वितन्वता R. 4,9,89. विततपृथुतरारम्भयत्न Bhartṛ. 2,59, v. l. वितनुते न भ्रूयुगं भङ्गुरम् Sâh. D. 53,7. अनुग्रहं दृष्ट्वा वितन्वन् Bhâg. P. 1,11, 11. वितत *manifesté* 3,12,48. *bewirken, hervorbringen:* ध्यातश्चेतसि कौतुकं वितनुते कोपो ऽपि वामभ्रुवः Sâh. D. 34,7. — Vgl. वितति, वितान.

— अनुवि *sich ausdehnen über:* इमान्वा एष लोकानभिवितनुते यो ऽग्नी आधत्ते Çat. Br. 12,4,1,2.

— अभिवि *beziehen* (mit der Sehne): इहेवाभि वि तनूभे आर्त्नी इव ज्यया AV. 1,1,3. *überziehen, zudecken:* उत्करं वा चर्मणाभिवितन्वन्ति Çâṅkh. Çr. 17,5,6. पूर्वस्याह्नः परिशिषन्ति कर्म तदुत्तरेणाभिवितन्वते ऽह्ना Çat. Br. 11,5,5,13.

— आवि *bescheinen, beleuchten:* गभस्तयो ऽर्वाचीनास्त्रींल्लोकानावितन्वानाः Bhâg. P. 5,20,37.

— प्रवि 1) *ausdehnen, ausbreiten:* प्रवितत *ausgedehnt, sich weithin verbreitend, weit:* निष्पेतुरुग्रवीर्यस्य ज्वाला प्रविततो मुखात् Hariv. 13680. दिक्संसक्तप्रविततघन Megh. 104. प्रविततकेशपङ्क्ति Çiç. 5,55. प्रविततोदर Kathâs. 26,142. — 2) *an ein heiliges Werk gehen, beginnen:* रणयज्ञे प्रवितते MBh. 5,5317.

— सम् 1) *sich verbinden mit, sich anschliessen an:* सं रश्मिभिस्ततनः सूर्यस्य Ṛv. 7,2,1. अध्वर्युं निष्क्रामन्तं प्रस्तोता संतनुयात् Lâṭy. 1,11,2. या ते तनूर्वाचि प्रतिष्ठिता या श्रोत्रे या च चक्षुषि । या च मनसि संतता Praçnop. 2,12. — 2) *überziehen, bedecken:* आण्डीकं कुमुदं सं तनोति AV. 4, 34,5. भूमिं संतन्वतीरित ओषधयः 8,7,16. माल्यैश्च विविधैः — संतता शुभ्रभे भूमिः R. 5,14,46. 6,86,32. (तीर्थानि) कुमुदैः संततानि Hariv. 12669. संततो वार्णिधानैरो R. 6,21,1. MBh. 4,1720. कृशो धमनिसंततः 3,474. 13583. 7,1753. 13,1918. 15,692. Bhâg. P. 9,3,14. शिराधमनिसंतत Hariv. 14532. Varâh. Bṛh. S. 67,3. 7. 71. — 3) *zusammenfügen, in ununterbrochener Verbindung erhalten, fortlaufend machen:* यज्ञेन यज्ञं संतनोति संततं ह्येवास्यैतद्व्रतं भवति Çat. Br. 3,2,2,7. 26. संतनु शिष्यस्य कर्मच्छिद्रं वितन्वतः Bhâg. P. 8,23,14. (धातुः) नामानि रूपाणि मनोवचोभिः संतन्वतः 1,3,37. अच्छिन्नं संतनुष्व व्रतं मम Çâṅkh. Gṛhy. 2,13. ततं विलिष्टं संतनोति संदधाति Çat. Br. 6,4,2,1. 7,2,1,12. 9,1,2,16. तौ नानेवास्तां तौ समतन्वन् 4,2,18. 11,2,6,3. आयुषः प्राणं सं तनु । प्राणादपानं सं तनु u. s. w. TBr. 1, 5,2,1. यथा पुरुषः स्नावभिः संततः *zusammengehalten, verkettet* TS. 5, 3,9,1. तनुसंतत *gewebt* AK. 3,2,50. *genäht* H. 1487. संतत *zusammenhängend, fortlaufend, ununterbrochen* P. 6,1,144, Vârtt. 1. AK. 1,1,1, 61. H. 1471. Çat. Br. 1,3,5,13. 7,2,4. 3,2,2,7. 4,2,3,3. 6,3,1,5. अशोकवनिकाम् — संततद्रुमाम् R. 5,20,8. आधूतान्वायुना पश्य संततान्पुष्पसंचयान् R. Gorr. 2,104,9. संतता गतिरेतस्य नैष तिष्ठति MBh. 3,11881. संततासार Hariv. 4585. संतताश्रुनिपातनात् R. 6,74,24. Kathâs. 10,37. Bhâg. P. 1,3,38. Mârk. P. 15,41. निशा 16,32. तमस् Sâh. D. 1,7. असंतत Çat. Br. 1,3,5,16. स्वननास्नु — अतिसंततम् Ragh. 5,85. संततम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. Dhûrtas. 71,6. संततवर्षिन् 96,9. 69,5. Hariv. 12747. Prab. 43,6. Vgl. सतत. — 4) *in's Werk setzen* TS. 2,6,9,3. 3, 2,1,3. 6,3. मन्त्रेषु कर्माणि कवयो यान्यपश्यंस्तानि त्रेतायां बहुधा संततानि Muṇḍ. Up. 1,2,1. — 5) *an den Tag legen:* उद्योगम् — संतनु Bhaṭṭ. 5,47. — caus. *ausführen —, zu Ende führen lassen:* कर्म संतानयामास सोपाध्यायर्त्विगाग्निभिः Bhâg. P. 4,7,16. — Vgl. संतति, संतनि, संतान.

— अनुसम् 1) *sich verbreiten längs, — über, überziehen, erfüllen:* (अशोकवनिकाम्) राजितैः काञ्चनैश्च पादपैरनुसंतताम् R. 5,16,8. — 2) *nach allen Seiten verbreiten, ausbreiten:* अधश्च मूलान्यनुसंततानि (अश्वत्थस्य) Bhag. 15,2. (ब्रह्म) अनुसंततम् Bhâg. P. 4,13,8. MBh. 12,7731. — 3) *anschliessen, folgen lassen:* यज्ञमुख एव यज्ञमनु संतनोति TS. 3,1,2,1. देवानेव पितॄननु संतनोति, पितॄनेव प्रजा अनु संतनोति 5,2,3.4. इदं मे प्रातःसवनं माध्यंदिनं सवनमनुसंतनुत Khând. Up. 3,16,2. 6. — 4) *fortsetzen:* इदं मे ऽयं वीर्यं पुत्रो ऽनुसंतनवत् Çat. Br. 1,9,2,21. VS. S. ८६. Çat. Br. 3,5,2,2. 6,2,13. यज्ञेनैव यज्ञमनुसंतन्मः 12,4,1,4. अनु मा संतनुहि प्रजया पशुभिः Çâṅkh. Çr. 2,12,11.

— अभिसम् 1) *sich verbreiten über, überziehen, überdecken:* भूमिर्निरन्तरा चेयं बलराष्ट्राभिसंतता Hariv. 4986. 5465. — 2) *Etwas hinüberreichen lassen* (von einer Seite zur andern), *zur Verbindung machen:* यथा शालायै पक्षसी मध्यमं वंशमभि समायच्छति । एवं संवत्सरस्य पक्षसी दिवाकीर्त्यमभिसंतन्वन्ति TBr. 1,2,3,2.

— उपसम् *in unmittelbare Verbindung setzen mit:* एतयाग्नेयं गायत्रमुपसंतनुयात् Âçv. Çr. 6,5. प्रणवेन 5,7. 9. 4,15. — Vgl. उपसंतान.

2. तन् (= 1. तन्) wahrsch. f.; nur dat. instr. und abl. 1) *Fortdauer, Ausbreitung, Folge; Fortpflanzung:* अग्ने तोकस्य नस्तने तनूनाम् (बोधि)

RV. 2,9,2. प्र यां इन्द्रो मक्हे तनं ऊर्मिं न बिभ्रदर्षसि 9,44,1. 2,46,25. स्वैः ष एवैर्मुमुरत्पोष्यं रयिं सनुतर्धेक्हि तं तनः 86,3. यच्चिद्धि शश्वता तना देवं देवं यजामक्हे 1,26,6. (पुनाति सोमं) वारेण शश्वता तना 9,1,6. युष्माकमस्तु तविषी तना युजा 1,39,4. — 2) *Nachkommenschaft:* त्मना तना सनुयाम् बोताः RV. 10,148,1. तन्वेई तनै च *für die eigene Person* (des Redenden) *und seine Kinder* 6,46,12. 8,57,12. तन्वाई तना च 7,104,10. 11. 6,49,13. तुचे नस्तने पर्वताः सन्तु 5,41,9. — 3) instr. तना als adv. *in ununterbrochener Dauer, nacheinander, anhaltend, continuo:* आ पञ्चाशितं तना सक्स्राणि च दद्मक्हे RV. 8,58,3. (सोमः) तना पुनानः 16,8. 34,1. 1,3,4. (परि) सक्स्रधारो यात्तना 9,52,2. यदिन्द्राग्नी जना इमे विह्वयन्ते तना गिरा 8,40,7. 83,5. 2,2,1. 1,77,4. 38,13. वराय ते पात्रं धर्मणि तना यज्ञो मन्त्रो ब्रह्मोद्यतं वचः 10,50,6.

3. तन् (= स्तन्), तन्यति *erschallen, laut tönen, rauschen:* दूराच्चिदा वसतो अस्य कर्णा घोषादिन्द्रस्य तन्यति ब्रुवाणः RV. 6,38,2. — Vgl. तनयित्नु, तन्यतु, तन्यु.

4. तन्, तनति und तानयति *glauben, vertrauen; einen Dienst erweisen* (v. l. *Schmerz empfinden* oder *verursachen; beschädigen, verderben*); *tönen* (Vop.; vgl. 3. तन्); mit einer praep. *in die Länge ziehen* (vgl. 1. तन्) Dhâtup. 34,33. — Vgl. चन्, वन्.

तन (von 1. तन्) 1) m. *Nachkomme:* मित्रा तना न रथ्याई वरुणो यश्च सुक्रतुः। सनात्सुजाता तनया धृतव्रता RV. 8,25,2. — 2) तना f. und तन n. *Nachkommenschaft:* अग्ने दिवः सूनुरसि प्रचेतास्तना पृथिव्या उत विश्ववेदाः RV. 3,25,1. Hierher viell. auch 27,9. विघ्नन्तो दुरिता पुरु सुगा तोकाय वाजिनः। तना कृण्वन्तो अर्वते 9,62,2. आ वो मक्ष तनाय कं रुद्रा अवो वृणीमहे 1,39,7. तुचे तनाय तत्सु नो द्राघीय आयुर्जीवसे 8,18,18. — Das suff. तन, welches adjj. aus advv. der Zeit bildet, ist wohl auch auf 1. तन् zurückzuführen.

तनक *Lohn* Saddh. P. 4,20,*a*. — Wohl nur falsche Lesart für वेतनक.

तनबाल m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,371. VP. 193. — Vgl. तालवन.

तनय (von 1. तन्) Uṇ. 4,102. 1) adj. *das Geschlecht fortpflanzend, zum (eigenen) Geschlecht gehörig:* स्यान्नः सूनुस्तनयो विजावा RV. 3,1,23. नित्यं न सूनुं तनयं दधानाः 10,39,14. जन्मेव नित्यं तनयम् 3,15,2. वाजी तनयो वीळुपाणिः 7,1,14. 8,25,2. Ebenso wird in der häufigen Verbindung तोकं तनयम् ein adj. Gebrauch von तनय anzunehmen sein, mit Ausnahme derjenigen Fälle, wo beide Wörter durch च — च getrennt sind. (धेहि) अस्मे भूरि तोकाय तनयाय पश्वः RV. 6,1,12. बलं तोकाय तनयाय (धेहि) 3,53,18. 10,35,12. रक्षा णो अग्ने तनयानि तोका रक्षोत नस्तन्वः 4,7. तोकं पुष्येम तनयं शतं हिमाः 1,64,14. त्मने तोकाय तनयाय मृळ 114,6. 147,1. 189,2. 2,30,5 u. s. w. नेदस्तोके तनये रविता रवत् Ait. Br. 2,7. — 2) m. *a*) *Sohn* AK. 2,6,1,27. H. 542. M. 3,16. 8,275. Çâk. 94. Ragh. 2,64. ad Hit. Pr. 12. 13. तनयाभ्याम् von *einem Sohne und einer Tochter* gesagt MBh. 3,2565. — *b*) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,371. VP. 193. — *c*) N. pr. eines der 7 Weisen im 11ten Manvantara, mit dem patron. Vâsishṭha, Hariv. 477. — *d*) in der Astrol. Bez. *des fünften Hauses* Varâh. Bṛh. 9,3. 19 (18), 8. Vgl. तनयभवन. — 3) f. आ *a*) *Tochter* AK. 2,6,1,27. 28. H. 542. M. 11,171. N. 12,7. 23. R. Gorr. 1, 72,34. 4,44,5. Çâk. 28. 79. Ragh. 2,37. Vid. 135. 192. Prab. 36,15. Bhâg. P. 1,16,2. 3,22,16. Im comp. behält ein mit तनया in Congruenzverhältniss stehendes vorangehendes fem. seinen fem.-Charakter bei nach gaṇa प्रियादि zu P. 6,3,34. Vop. 6,13. Hiernach müssten in den adj. compp. अल्पतनय Varâh. Bṛh. S. 67,7, विपन्नतनया 103,1 und प्रसूततनया 2 *Söhne* und nicht *Töchter* gemeint sein; aber viell. geht man am sichersten, wenn man das Wort hier in der beides umfassenden Bed. *Kind* auffasst; vgl. 4. — *b*) N. einer Pflanze, = चक्रकुल्या Çabdak. im ÇKDr. — 4) n. *Nachkommenschaft, Geschlecht, Stamm; Kind, Nachkomme* Naigh. 2,2 (nach einer Lesart m., nach anderer n.). सूक्तस्य बोधि तनयं च जिन्व RV. 2,23,19. मा ते सचा तनये नित्य आ धक् 7,1,21. विदत्सरमा तनयाय धासिम् 1,62,3. 96,4. तनयस्य पुष्टिषु 166,8. तनयाय त्मने च 183,3. 184,5. येन तोकं च तनयं च धामहे 92,13. 9,74,5. त्राता तोकस्य तनये गवामसि 1,31,12. तोके वा गोषु तनये यदप्सु वि क्रन्दसी उर्वरासु ब्रवैते 6,25,4. 31,1. Bei den Commentatoren *Enkel*, während तोक *Kind* bedeuten soll. Nir. 10,7. 12,6. Auch in der späteren Sprache scheint das Wort zuweilen geradezu *Kind* zu bedeuten, z. B. in तनयरहित Varâh. Bṛh. S. 67,56; vgl. u. 3, *a*.

तनयभवन (तनय + भ°) m. in der Astrol. Bez. *des fünften Hauses* Varâh. Bṛh. S. 104,27.

तनयित्नु (von 3. तन्) adj. *rauschend, donnernd:* अग्निं पुरा तनयित्नोरचित्ताद्धिरण्यरूपमवसे कृणुध्वम् RV. 4,3,1. अत्र एकं यात्तनयित्नुरर्णवः 10,66,11. — Vgl. स्तनयित्नु.

तनयीकृत (तनय + कृत von 1. कर्) adj. *zum Sohne gemacht* Râgà-Tar. 4,8.

तनस् (von 1. तन्) n. *Nachkommenschaft:* तनूभिः, शेषसा, तनसा RV. 5,70,4.

तनिमन् (von तनु) 1) m. oxyt. *Dünnheit* u. s. w. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. — 2) n. proparox. *Leber* (nach den Comm.) Çat. Br. 3,8,3,17. 25. TS. 1,4,36,1.

तनिष्ठ und तनीयंस् s. u. तनु 1.

तनु (von 1. तन्) Uṇ. 1,7. 1) adj. (f. तनु und तन्वी) soll im comp. seinem subst. vorangehen und folgen können nach gaṇa कडारादि zu P. 2,2,38. *dünn, flach, schmal, fein, schmächtig; unbedeutend, spärlich, schwach, klein* AK. 3,2,11. 15. Trik. 3,3,241. H. 449. 1427. 1447. an. 2,267. Med. n. 9. वर्षोपि तनूनोवोपरिष्टात्प्रच्छादयति Çat. Br. 3,5,4,21. Kâtj. Çr. 8,5,25. अङ्के दीर्घे तनू चैव R. Gorr. 2,8,42. तनुमध्यमा N. 19,7. 3,13. R. 1,9,22. तनुस्फिज् Varâh. Bṛh. S. 60,10. अविद्या नेत्रमुनेर्यो प्रसृततनुविच्छिन्नोदाराणाम् Jogas. 2,4. सुकुमारतनुत्वच् N. 12,78. तनुच्छवि Varâh. Bṛh. S. 69,28. तनुकेश Laghuk. 2,13. तन्वल्पकबालाः (वृषभाः) Bṛh. S. 60,12. तनुलोमकेशदशना M. 3,10. तन्वी लता R. 5,11,21. von Personen Draup. 7,7. कन्या तन्वी Kathâs. 11,77. Megh. 80 Bhâg. P. 3,12,28. तनुराधावता व्योम्नि चन्द्रलेखेव गच्छती MBh. 3,1831. तनुरोमराजी Kaurap. 1. रेखाः — तन्व्यः (Gegens. वृहत्यः) Varâh. Bṛh. S. 68. 14. *fein* von Geweben: अंशुक Ṛt. 1,7. *flach* von Flüssen Suçr. 1,22,13. Varâh. Bṛh. S. 19,20. *dünn* von Flüssigkeiten: स्तन्य Suçr. 1,372,14. *fein* von der Stimme: कृशतनुरव (कुक्कुट) Varâh. Bṛh. S. 62,2. *klein:* तनूनि सुमहान्त्यपि (तारारूपाणि) MBh. 3,1747. (चन्द्रः) स्थूलः सुभिक्षकारी प्रियधान्यकरस्तु तनुमूर्तिः Varâh. Bṛh. S. 4,20. भक्ष्य *spärlich, wenig* Suçr.

1,235,17. पूयस्याभाव: 84,8. 135,9. तनुप्रकाशेन — शशिना Ragh. 3,2. तनुवाग्विभव 1,9. तनुरपि न ते दोषः Amar. 27. अतनु *bedeutend, reichlich, gross:* अतनुषु विभवेषु Çâk. 105. अतन्वीं श्रियमश्नुते MBh. 3,6028. अतनुभूतिर्नृप इव Bhartr. 3,89. अतनुतृप Râga-Tar. 4,317. compar. तनीयंस् und तनुतर *überaus dünn, fein* u. s. w. Bhâg. P. 3,8,13. ततो देवास्तनीयांस इव परिशिशिषिरे Çat. Br. 2,2,3,9. पत्तपुच्छानि तनीयांसीव 8,7,3,10. तनीयोऽस्त्रनोरव्या Râga-Tar. 1,208. फलं मम तनीयोऽपि काश्मीरेषु भवेद्यदि 3,223. तनुतरैः स्वेदाम्भसः शीकरैः Amar. 3. तनिष्ठ superl.: एतेषां लोकानामत्तरिक्षलोकस्तनिष्ठः Çat. Br. 7,1,2,20. 1,8,2,16. Vgl. प्रतनु. — 2) m. N. pr. eines überaus *abgemagerten* Ṛshi MBh. 12,4665. Vgl. तानव्य. — 3) f. तनुं (तनुं Çânt. 2,12) und तनूं; nur die letztere Form in der älteren Sprache, während die spätere Sprache die mit der Kürze auch häufig gebraucht. Uṇ. 1,81. Siddh. K. 248,b,11. Vop. 4,31. Im Veda ist तन्वम् (auch Bhâg. P. 3,12,33. तनुवम् 7,9,37; vgl. P. 6,4,77, Vârtt.), तन्वम् und तन्वि gebräuchlicher als तनूम्, तन्वाम् und तन्वाम्; तनुवा Bhâg. P. 3,16,22. 21,20. 4,5,3. तन्वम् nom. und acc. pl. im Veda. *a) Leib, Körper; Person,* übrigens ohne Einschränkung auf die aussere Erscheinung; auch von Göttern gebraucht. AK. 2,6,2,22. 3,4,18,115. H. 563. H. an. Med. मिनाति श्रियं जरिमा तनूनाम् Ṛv. 1,179,1. आविस्तन्वं कृणुषे दृशे कम् 123,11. 10. 124,6. 2,39,2. समेपृच्यत्त तन्वस्तनूभिः AV. 14,2,32. Ṛv. 10,10,3. Çat. Br. 3,7,4,11. सं वः पृच्यत्तां तन्वः सं मनांसि समु व्रता AV. 7,74,1. तन्वाई विवृत्रे Ṛv. 3,4,6. यत्ते शुक्रं तन्वोई रोचते 1,140,11. वन्दारुस्ते तन्वं वन्दे अग्ने 147,2. 2,36,5. जठरे सोमं तन्वीई सहो महः 16,2. मायाः कृण्वानस्तन्वं परि स्वाम् 3,53,8. बलं धेहि तनूषु नो बलमिन्द्रानळुत्सु नः 18. सं गच्छस्व तन्वा (von einem Gestorbenen) 10,14,8. 16,5. VS. 2,24. एते वै यज्ञस्यात्ये तन्वौ यदग्निश्च विष्णुश्च Ait. Br. 1,1. प्रजापतेर्विस्त्रस्ताद्रम्या तनूर्मध्यत उदक्रामत् Çat. Br. 7,4,1,16. Kâtj. Çr. 5,2,14. — स्वाध्यायेन u. s. w. ब्राह्मीयं क्रियते तनुः M. 2,28. अक्षिण्वन्योगतस्तनुम् 100. 4,189. त्यक्त्वा तनुम् 6,32. Bhâg. P. 3,12, 33. Kathâs. 8,34. अग्नौ जुहो तनुम् 21,111. पुरा हि — ददाति कस्मैचिदनर्हते तनुम् (द्रौपदी) Draup. 6,20. गन्धर्वाणां तनूषु R. 1,16,5.6. (गिरयः) प्रविश्य तास्तास्तनवो (acc.) रमन्ते स्वेषु मानुषु Hariv. 3813. प्रत्युज्जग्मुः प्रहर्षेण प्राणं तन्व (nom. pl.) इवागतम् Bhâg. P. 1,13,4. वरतनु adj. f. voc. Mâlav. 74. भार्या पुत्रः स्वका तनुः *die eigene Person* (vgl. *b*) M. 4,184. vom *Körper* der Gestirne Varâh. Brh. S. 3,27. 28. 40. 4,24. 29. 9,45. 11,8. 23. 20,8. 46,8 (9). Sûrjas. 2,52. तनुमिव कलामात्रशेषां हिमांशोः Megh. 87. — *b) die eigene Person, das Selbst;* häufig die Stelle des pron. refl. vertretend (vgl. आत्मन्): (यन्मे ब्रह्म चक्र) सख्ये सखायस्तन्वे तनूभिः Ṛv. 1,165,11. तोकस्य — तनूनाम् 2,9,2. 10,4,7. मा क्षेस्मद्धि प्रजया मा तनूभिः 128,5. स्वयं गातुं तन्व इच्छमानम् 4,18,10. मृडया नस्तनूभ्यो मयस्तोकेभ्यः कृधि AV. 1,13,2. तुर्याम दस्यूंस्तनूभिः Ṛv. 5,70,3. यथायज ऋतुभिर्देव देवानेवा यजस्व तन्वम् *so opfere auch dir selbst* 10,7,6. 6,11,2. अव द्रुग्धानि पित्र्या सृजा नो ऽव या वयं चकृमा तनूभिः 7,86,5. ते तन्वानास्तनूस्तत्र ब्रह्मवंशाननुत्तमान् *sich in Brahmanengeschlechtern fortpflanzend* Hariv. 2386. — *c) Wesen, Daseins- oder Erscheinungsform:* अपामग्निस्तनूभिः संविदानः AV. 4,15,10. शिवया तन्वोप स्पृशत त्वचं मे 1,33,4. यास्ते शिवास्तन्वो जातवेदः Ṛv. 10,16,4. AV. 2,2,25. ये ते अग्ने शिवे तनुवौ — घोरास्तनुवः TBr. 1,1,3,3. तिस्र उ ते (अग्ने) तन्वः Ṛv. 3,20,2. 10,51,1. VS. 4,17. 5,1. 8. Çat. Br. 2,2,2,14. या ते प्राणा प्रिया तनूः AV. 11,4,9. VS. 4,2.26. त एतं (अग्नयः) शान्ततनवो ऽभिहुता अभिप्रीताः स्वर्गं लोकमभिवहन्ति Ait. Br. 8, 24. Çat. Br. 6,1,2,17. Çâṅkh. Çr. 3,6,3. Kathop. 2,23. प्रत्यक्षाभिः प्रसन्नस्तनुभिरवतु वस्ताभिरष्टाभिरीशः Çâk. 1. सख्येन नो वरदया तनुवा Bhâg. P. 3,16,22. 21,20. घर्मस्य तन्वौ s. unter घर्म 4. und vgl. Kâtj. Çr. 26,4,10 Lâtj. 1,6,25. — *d)* तनु *Haut* AK. 3,4,18,115. H. an. Med. या त एषा रराट्या तनूः *Stirnrunzeln* Pâr. Gr. 3,13. — *e)* तनु in d. Astrol. Bez. *des ersten Hauses* Varâh. Laghuǵ. 1,15. 8,6. fgg. Brh. 1,15. 5,4. 11,10. 12,4. 19(18),1. Vgl. तनुगृह. — 4) f. तन्वी *a) ein schlankes, feingegliedertes Frauenzimmer* Bhartr. 1,71. Çâk. 19. 45. Mâlav. 94. Amar. 3. Brahma-P. 56,4. Vid. 141. Vgl. तन्वङ्गी. — *b)* N. pr. einer der Gemahlinnen Kṛshṇa's: शैब्यस्य च सुतां तन्वीम् Hariv. 6703. Viell. nur adj., da dieselbe 9179 सुदत्ता genannt wird. — *c) eine best. Pflanze* (s. शालपर्णी) Râgan. im ÇKDr.; vgl. तन्नी. — *d)* N. eines Metrums (4 Mal — ⏑ ⏑ — — , ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ , — ⏑ ⏑ — ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ — —; die erste Cäsur kann auch fehlen) Colebr. Misc. Ess. II, 163 (XIX, 1).

तनुक (von तनु) 1) adj. *dünn:* सूत्र gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. *klein:* माण्डल Suçr. 1,296,12. — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: *a) Grislea tomentosa Roxb.* (ein Strauch). — *b) Terminalia bellerica Roxb.* — *c) der Zimmtbaum.* — 3) f. आ N. eines Baumes, *Diospyros embryopteris Pers.* Nigh. Pr.

तनुकूप (तनु + कूप) m. *Hautgrübchen, Schweissloch* Wils.

तनुक्षीर (तनु + क्षीर) m. *Spondias mangifera* (आम्रातक) Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. Hier hat तनु viell. die Bed. von *Rinde* (*Haut*).

तनुगृह (तनु + गृह) n. in der Astrol. Bez. *des ersten Hauses* (vgl. तनु 3, *e*) Varâh. Laghuǵ. 5,12. Brh. 6,13.

तनुच्छद (तनु + छद) Vop. 26,70. — Vgl. das folg. Wort.

तनुच्छद (तनु + छद) P. 6,4,96, Sch. 1) adj. *den Körper bedeckend:* पत्रैः — तनुच्छदैः R. 4,63,2. — 2) m. *Panzer, Harnisch:* मातलिस्तस्य माहेन्द्रमामुमोच तनुच्छदम् Ragh. 12,86. शोणिताक्ततनुच्छदाः adj. MBh. 3,11755. योधैः क्षार्तापसतनुच्छदैः 7,4326. मृगराज° 12,4424. Ragh. 9,51.

तनुच्छाय (तनु + छाया) m. *eine Art Acacia* Nigh. Pr. = जालवर्बूरक Râgan. im ÇKDr.

तनुज (तनु + ज) m. *Sohn* Halâj. im ÇKDr. Pañkat. V,22. Bhâg. P. 5, 9,6. तनुजा f. *Tochter* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. तनूज und आत्मज.

तनुता (von तनु) f. *tenuitas:* अनभ्यसनशीलस्य विद्येव तनुतां गता (मैथिली) R. 5,19,22. Megh. 79. 83. Sâh. D. 79,20. उपययौ तनुताम् — रजनीवधूः Ragh. 9,37. निशाकरस्तनुतां दुःखम् — मोहयति Kumâras. 4,13. अनुतां तनुतां चैव त्वङ्गतां कर्मभागिनाम् Hariv. 11830. सर्वाणि तनुतां यान्ति जलानि जलदागमे 3825. — Vgl. तनुत्व.

तनुत्यज् (तनु + त्यज्) adj. *seine Person aufgebend, sterbend:* वार्द्धके मुनिवृत्तीनां योगेनान्ते तनुत्यजाम् Ragh. 1,8. *das Leben wagend, muthig dem Tode entgegengehend,* von Helden MBh. 4,2354. Ragh. 7,45. Mâlav. 68,17. Bhâg. P. 8,20,9. — Vgl. तनूत्यज्.

1\. तनुत्याग (तनु + त्याग) m. *das Aufgeben des eigenen Selbst, das muthige Einsetzen des Lebens:* तनुत्यागो मृधेषु च R. 2,40,6.

2\. तनुत्याग (wie eben) adj. *kärglich spendend, geizig* Wils.

तनुत्र (तनु *Körper* + त्र *schützend*) n. *Panzer, Harnisch* AK. 2,8,2,

32. H. 766. Hâr. 73. MBh. 4, 1009. Suçr. 2, 248, 10. Bhâg. P. 8, 10, 36.

तनुत्रवत् (von तनुत्र) adj. *gepanzert, geharnischt* R. 6, 76, 21.

तनुत्राण (तनु + त्राण) n. = तनुत्र H. 766, Sch. MBh. 3, 1474. 12277. 6, 1846. 7, 695. R. Gorr. 2, 31, 25.

तनुत्व n. nom. abstr. von तनु 1: मृदुत्वं च तनुत्वं च विह्वलत्वं तथैव च। स्त्रीगुणा ऋषिभिः प्रोक्ताः MBh. 13, 541. सरितो यान्ति तनुत्वम् Varâh. Bṛh. S. 3, 16. — Vgl. तनुता.

तनुत्वच् (तनु + त्वच्) 1) *Zimmtbaum.* — 2) *Cassia Senna Lin.* Nigh. Pr.

तनुत्वचा (तनु + त्वचा) f. *Premna spinosa* (तुद्राग्निमन्थ) Râǵan. im ÇKDr.

तनुपत्त्र (तनु + पत्त्र) m. N. eines Baumes, *Terminalia Catappa* (s. इङ्गुद), Râǵan. im ÇKDr. = vulg. खिंगणबेट Nigh. Pr. — 2) *blättriges Auripigment* Nigh. Pr.

तनुभव (तनु + भव) m. *Sohn* Varâh. Bṛh. S. 7, 18. — Vgl. तनुज, तनूद्भव.

तनुभस्त्रा (तनु + भ°) f. *Nase* (*Blasebalg des Körpers*) Çabdar. im ÇKDr.

तनुभाव (तनु + भाव) m. *tenuitas:* संततनिस्तनुभावनष्टसलिला व्यक्तिं भजत्यापगा: Çâk. 167. Verz. d. B. H. No. 878 (15); vgl. तन्वादिद्वादशभाव 881.

तनुभूमि (तनु + भूमि) f. *das Gebiet der eigenen Person*, so heisst bei den Buddhisten eines der Stadien im Leben des Çrâvaka Vjutp. 34; vgl. Wassiljew 239.

तनुभृत् (तनु + भृत्) m. *ein einen Körper tragendes Wesen, ein belebtes Wesen*, insbes. *Mensch* Bhartṛ. 3, 36. 68. Pañkat. I, 417. Varâh. Bṛh. S. 67, 92. Prab. 110, 15. Bhâg. P. 4, 1, 28. 7, 9, 19.

तनुमध्य (तनु + मध्य) 1) adj. f. आ *eine schmale Mitte* (*Taille*) *habend* N. 3, 13. — 2) f. आ N. eines Metrums *mit zwei Kürzen zwischen zwei Längen* (4 Mal — — ⏑ ⏑ — —) Colebr. Misc. Ess. II, 159 (I, 1); vgl. तनुशिरस्.

तनुरस (तनु + रस) m. *Schweiss* (*Feuchtigkeit des Körpers*) Hâr. 154.

तनुरुह् und तनुरुह (तनु + रु°) n. *Haar auf dem Körper* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. तनूरुह्.

तनुल (von 1. तन्) adj. *ausgedehnt* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

तनुवात (तनु + वात) m. *dünner Wind* (in dem sich eine Hölle befindet; Gegens. घनवात) H. 1359. Wils. u. ÇKDr. nach ders. Aut.: *eine bestimmte Hölle.*

तनुवार (तनु *Körper* + वार von वर् *decken, schützen*) n. *Panzer, Harnisch* Wils. °भृत (!) m. *ein gepanzerter Krieger* ders.

तनुवीज (तनु *fein* + वीज) m. *Judendorn* (s. राजबदर) Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तनुव्रण (तनु + व्रण) m. *Elephantiasis* Trik. 2, 6, 15.

तनुशिरस् (तनु + शिरस्) adj. *einen schmalen Kopf habend*, Bez. einer Unterart des Metrums Ushṇih mit 3 Pâda von 11, 11 und 6 Silben, RV. Prât. 16, 25. — Vgl. तनुमध्या.

तनुस् (von 1. तन्) n. = तनु *Körper* Uṇ. 2, 113.

तनुसंचारिणी (तनु + सं°) f. *ein junges Mädchen* (*den Körper in Bewegung setzend?*) Çabdam. im ÇKDr.

तनुह्रद (तनु *Körper* + ह्रद *See, Teich*) m. *After* Trik. 2, 6, 20. Nigh. Pr. तनूह्रद Wils. und ÇKDr. angeblich nach Trik.

तनूकर् (तनु 1. + 1. कर्) *dünn —, fein machen; vermindern:* तनूकृत als Erkl. von तष्ट AK. 3, 2, 48. H. 1486. लज्जां तनूकृत्य *vermindern* so v. a. *ablegen* Ragh. 6, 80.

तनूकरण (von तनूकर्) n. *das Dünnmachen; Verringern, Schwächen;* als Erkl. von तद् P. 3, 1, 76. (क्रियायोगः) समाधिभावनार्थः क्लेशतनूकरणार्थश्च Jogas. 2, 2.

तनूकृत् (तनू + कृत्) adj. *die Person* (*Leib und Leben*) *bildend* (*erhaltend*): तनूकृद्बोधि प्रमतिश्च कारवे RV. 1, 31, 9. *die Gestalt bildend:* ये पशूनां तनूकृतः Çâñkh. Çr. 7, 10, 14.

तनूकृथ (तनू + कृथ von 1. कर्) *Erhaltung der Person* (*des Leibes und Lebens*): ता वां विश्वको हवते तनूकृथे RV. 8, 75, 1.

तनूज (तनू + ज) 1) *an oder aus dem Leibe entstanden:* अस्थिजस्य किलासस्य तनूजस्य यत्त्वचि AV. 1, 23, 4. *zur Person gehörig:* अयंयो देव्या ये नस्तन्वस्तनूजाः AV. 6, 41, 3; vgl. jedoch die v. l. तपोजाः Ait. Br. 2, 27. — 2) m. *a*) *Sohn* Ǵatâdh. im ÇKDr. MBh. 5, 688. 8, 673. Hariv. 1133. 2975. R. 2, 43, 20. 109, 30. 6, 70, 41. Çântiç. 3, 16. Prab. 9, 10. Bhâg. P. 6, 14, 57. 7, 8, 44. — *b*) N. pr. eines Sâdhja Hariv. 11536. — 3) f. आ *Tochter* Ǵatâdh. im ÇKDr. Hariv. 13774. Kumâras. 1, 59. — Vgl. तनुज.

तनूजनि (तनू + जनि) m. *Sohn* Wils.

तनूजन्मन् (तनू + ज°) m. dass. Verz. d. B. H. No. 550.

तनूजाङ्ग (तनूज + अङ्ग) n. *Flügel, Gefieder* (*das am Körper entstandene Glied;* vgl. तनूरुह्) MBh. 5, 3876.

तनूतल (तनू + तल) m. *die ausgestreckten Arme als Maass, ein Faden* H. ç. 123 (तनूनल).

तनूत्यज् (तनू + त्यज्) adj. *die eigene Person aufgebend* d. i. *das Leben wagend, tollkühn* Nir. 3, 14. ये युध्यन्ते प्रधनेषु शूरासो ये तनूत्यजः RV. 10, 154, 3. 4, 6. — Vgl. तनुत्यज्.

तनूदूषि (तनू + दूषि) adj. *Leib und Leben schädigend:* ग्राभ AV. 14, 1, 38. अग्नि 16, 1, 3. Pâr. Gṛhj. 2, 6.

तनूदेवता (तनू + दे°) f. *die Gottheit einer Erscheinungsform* (des Agni): °संज्ञकैर्हविर्भिः (vgl. तनूहविस्) Çâñkh. Çr. 2, 3, 14.

तनूदेश (तनू + देश) m. *Körpertheil* Bhâg. P. 7, 13, 12.

तनूद्भव (तनु + उद्भव) m. *Sohn* Hariv. 1142. — Vgl. तनुभव.

तनून m. *Wind* Wils. Unter वात wird im ÇKDr. धूनन und u. वायु — स्तनून als Synonyme von *Wind* aufgeführt.

तनूनप n. *geschmolzene Butter* Çabdam. im ÇKDr. Ein aus dem folgenden Worte, welches man fälschlich in तनूनप + अद् *essend* zerlegte, geschlossenes Wort.

तनूनपात् (तनू + न°) m. VS. Prât. 2, 47. gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140. ein heiliger Name des Agni: *Sohn seiner selbst*, weil das *Feuer* nicht nothwendig aus anderem Feuer, gleichsam durch Zeugung hervorgeht, sondern aus eigener Kraft in's Leben zu treten scheint, sei es als Blitz oder an den Reibhölzern. Die Auffassung der Commentatoren s. Nir. 8, 5 und die Erläuterungen zu d. St. Unter diesem Namen erscheint Agni vorzugsweise in einem Theile der sog. Âprî-Lieder, ebend. S. 122. AK. 1, 1, 1, 48. H. 1097. तनूनपादुच्यते गर्भ आसुरो नराशंसो भवति यद्विजायते RV. 3, 29, 11. 10, 92, 2. 1, 13, 2. 142, 2. 188, 2. 3, 4, 2. 9, 5, 2. AV. 5, 27, 1. Ait. Br. 2, 4. Çat. Br. 1, 5, 3, 10. 4, 2. 3, 4, 2, 5. Hit. II, 66 (wo die Herausgeber तनूनपादो statt des richtigen तनूनपातो

gesetzt haben; vgl. v. l. zu Bhartṛ. 2,75). Als Bein. Çiva's Çiv. Nach ÇKDr. als Synonym von *Feuer* **(vgl. AK. 2,4,2,60) auch N. einer Pflanze,** ***Plumbago zeylanica Lin.***

तनूनपात्वत् adj. *das Wort* तनूनपात् *enthaltend* Nir. 8,22.

तनूनप्तृ = तनूनपात् Çat. Br. 3,4,2,5.11. Kātj. Çr. 8,1,20. — Vgl. तानूनप्त्र.

तनूपा (तनू + पा) adj. *die Person —, Leib und Leben schirmend:* अग्ने स उग्रो ऽविता तनूपाः ṚV. 4,16,20. 10,46,1. 88,8. भूतं जगत्या उत नस्तनूपा 8,9,11. 7,66,3. 8,60,13. 10,88,7. 69,4. AV. 6,53,2. 41,3. VS. 3,17. 4,15. Çāṅkh. Çr. 1,6,11.

तनूपान (तनू + पान) 1) adj. f. ई dass. AV. 2,11,4. 3,5,8. 19,30,4. देवपुरास्तनूपानीः TS. 5,7,2,2. 3,2,2. — 2) n. *Schirm der Person u.s.w.* AV. 5,8,6. 8,5,20.

तनूपावन् (तनू + पा°) adj. dass. Ait. Br. 2,27.

तनूपृष्ठ (तनू + पृष्ठ) m. N. eines Soma-Opfers Çāṅkh. Çr. 10,8,33.

तनूबल (तनू + बल) n. *Körperkraft, eigene Kraft* AV. 9,4,20.

तनूरुच् (तनू + रुच्) adj. *dessen Person leuchtet,* von Agni ṚV. 2,1,9. *im Waffenschmuck glänzend* (?): सं यन्मही मिथती स्पर्धमाने तनूरुचा शूरसाता यतैते 7,93,5. शूरो वा शूरं वनते शरीरैस्तनूरुचा तरुषि यत्कृण्वैते 6,25,4.

तनूरुह् (तनू + रुह्) 1) *Haar auf dem Körper,* n. AK. 2,6,2,50. H. 630. Med. h. 30. Bhāg. P. 2,1,33. m. H., Sch. H. an. 4,338. — MBh. 1, 4061.5296. 3,3061. Arg. 5,3. Hariv. 2399.11208. R. 6,36,26. Bhāg. P. 7,8,22. 8,20,28. 9,14,18. Am Ende eines adj. comp. f. आ Mārk. P. 29, 7. — 2) *Flügel,* n. AK. 2,5,36. H. 1317. Med. m. H., Sch. H. an. *Gefieder:* (कुक्कुटः) ऋजुतनूरुहाङ्गुलिताम्रवक्त्रनखचूलिकः Varāh. Bṛh. S. 62, 1. — 3) m. *Sohn* H. an. Çatr. 10,52. — Vgl. तनुरुह्, तनुज, तनुजाङ्ग.

तनूर्ज (तनु + ऊर्ज) m. N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu Hariv. 424.

तनूवशिन् (तनू + व°) adj. *über die Person gebietend, beherrschend;* von Agni AV. 1,7,2. 5,8,2. Indra 4,4,4.8. यो अन्तेषु तनूवशी 7,109,1.

तनूशुभ्र (तनू + शुभ्र) adj. *sich herausputzend, eitel auf seine Person* Nir. 6,19. ṚV. 5,34,3; vgl. 1,85,3.

तनूहविस् (तनू + ह°) n. N. *dreier an die drei* Tanû *des* Agni *gerichteten* Havis Kātj. Çr. 4,5,9. 10,7. Schol. zu 3,8,31.

तनूह्रद् s. u. तनुह्रद्.

तनोनु *eine Reisart* (षष्टिक) Nigh. Pr.

तन्तस्, तन्तस्यति *sich betrüben; betrüben* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1, 27. — Vgl. तंस्.

तन्ति (von 1. तन्) f. P. 6,4,39. 7,2,9, Sch. 1) *Schnur, Strang; Saite* Sāj. zu ṚV. 6,24,4. सासक्तान शिवस्तन्त्यां मद्विषो कालयन्त्रिता Bhāg. P. 7,2,52. वाशीशतन्त्यामुरुदाम्नि बद्धाः 5,31. वाचा तु तन्त्या यदि ते जनो ऽसितः 4,20,30. 3,21,16. 5,1,14. 6,3,13. त्रि°, सप्त°, शत° Schol. zu Kātj. Çr. 20,3,2. zu Çat. Br. 13,4,2,3. — 2) *Reihe:* शचीवतस्ते पुरुशाक शाका गवामिव स्रुतयः संचरणीः । वत्सानां न तन्तयस्त इन्द्र दामन्वन्तो अदामानः सुदामन् ṚV. 6,24,4. — 3) N. pr. P. 3,3,174, Sch. — Wilson: 1) m. *Weber.* — 2) f. *Ausdehnung.* — Vgl. 2. तति.

तन्तिपाल (तन्ति + पाल) m. P. 6,2,78. *Hüter der Reihen* (der Kälber), ein angenommener Name Sahadeva's beim König Virâṭa. तेषां गोसंख्य आसं वै तन्तिपालेति मां विदुः MBh. 4,289. तन्तिपाल 68. H. ç. 138, wo Sahadeva und Nakula mit einander verwechselt werden, erscheint तन्तिपालक als Bein. Nakula's.

तन्ती f. viell. *Leitkuh* (*die an der Spitze der* तन्तयः, *der Reihen der Kälber, steht*): तन्तीं प्रसार्यमाणां बद्धवत्सां चानुमन्त्रयेतेयं तन्ती गवां मातेति Gobh. 3,6,7. तत्रैतान्यहरहः कृत्यानि भवन्ति निष्कालनप्रवेशने तन्तीविहरणमिति 8.

तन्तु (von 1. तन्) m. Uṇ. 1,69. 1) *Faden, Schnur, Draht, Saite; Aufzug eines Gewebes;* häufig uneig. gebraucht wie im Deutschen *Faden.* AK. 2,10,28. H. 913. ये अन्ता यावतीः सिचो य ओतवो ये च तन्तवः AV. 14,2,51. ऋचः प्राञ्चस्तन्तवो यजूंषि तिर्यञ्चः 15,3,6. Çat. Br. 3,1,2,18. तन्तस्य Kauç. 6.107. तस्मिंस्तन्त्वे कृष्णाः सिताश्च तन्तवः MBh. 1,806. यस्मिन्नोतमिदं प्रोतं विश्वं शाटीव तन्तुषु Bhāg. P. 9,9,7. पटतन्तुवत् 7,15,63. Sch. zu Gaim. 1,21. मौञ्ज Kātj. Çr. 13,2,21. शकुनिस्तन्तुबद्धः MBh. 3,1141. 5,2272. यस्मिन्नित्ये तते तन्तौ दृढे स्रगिव तिष्ठति 12,1610.10975. तन्तवो ऽप्यायिता (lies: ऽप्यायता) नित्यं तनवो बकुलाः समाः । बहून्बहुत्वादायामान्सदृक्तीत्युपमा सताम् ॥ 5,1318 (vgl. Pańkat. II,8). नवतन्तं शशिनं दृष्ट्वा वक्रतन्तुमिवाम्बरे 12,8819. कौशेय° R. 2,88,10. तन्तुजालावलम्बाः (चन्द्रकान्ताः) Megh. 71. या (उल्का) चोत्पतते तन्तुधृतेव Varāh. Bṛh. S. 32, 24. सूत्र° Çāṅkh. Gṛhj. 4,15. Gobh. 4,3,24. स्वकर्तितं सूत्रतन्तु वाससा तेन मिश्रयेत् Hariv. 7803. त्रितन्तु ṚV. 10,30,9. सप्ततन्तु (s. auch bes.) 124, 1. 52,4. वाणः शततन्तुः Kāṭh. 34,5. Kātj. Çr. 13,2,20. पयोर्णाव्राभिस्तन्तुनोच्चरेत् Çat. Br. 14,5,1,23. Çvetâçv. Up. 6,10. Vedântas. (Allah.) No. 40. कमलतन्तुजालैः Ragh. 16,20. संवेष्टमानं बहुभिर्मोहात्तन्तुभिरात्मजैः । कोषकार इवात्मानं वेष्टयन्नावबुध्यसे ॥ MBh. 12,12449. (कलिङ्गशकुनौ) कुर्वाणौ नीडकं तत्र अदासु तृणतन्तुभिः 9297. *Faden, Ausläufer, Faser* (von Pflanzen) ṚV. 10,134,5. MBh. 1,1816.1837. मृणाल° Bhartṛ. 2,6. Hit. I,88. बिस° MBh. 5,438. 12,7877. Bhartṛ. 2,14. Kumāras. 4,29. पुष्करनाल° Bhāg. P. 6,13,15. — शोचन्तो अस्य (पवित्रस्य) तन्तवो व्यस्थिरन् ṚV. 9,83,2. 69,6. 73,9. यो यज्ञस्य प्रसाधनस्तन्तुर्देवेष्वाततः 10,57,2. यज्ञिय Çat. Br. 11,5,5,13. मा तन्तुश्छेदि वयतो धियं मे ṚV. 2,28,5. तन्तुं तनं संवयन्ती 3,6. VS. 20,41. तन्तुं तनुष्व पूर्व्यं सुतसोमाय दाशुषे ṚV. 1,142,1. 8,13,14. 10,53,6. 57,2. 130,1. AV. 6,122,1.2. 10,2,17. आ तन्तुमग्निर्दिव्यं ततान । त्वं नस्तन्तुरुत सेतुरग्ने त्वं पन्था भवसि देवयानः TBr. 2,4,2,6. क्रियातन्तून् Bhāg. P. 8,13,36. नमस्ते ऽखिलयज्ञतन्तवे 3,19,30. तन्तवे यज्ञाय 8,16,31. चातुर्होत्राय तन्तवे 4,24,37. तृष्णा° MBh. 12,7877. आशा° Mālatîm. 151,6. Häufig vom *Faden,* an dem die Fortpflanzung des Geschlechtes hängt; *Reihe der Nachkommen, Nachkommenschaft:* ततो ऽसि तन्तुरसि Kātj. Çr. 3,8,25. 27 u. s. w. प्रजातन्तुं मा व्यवच्छेत्सीः Taitt. Up. 1,11,1. अस्मिन्प्रजातन्तौ कुरूणाम् Bhāg. P. 1,12,15. कुल° MBh. 1,1835. 4167. 4365. कुलतन्तुकर्तृ (von कर्त् *spinnen*) 8,3393. तन्तुभूत *von dem die Fortpflanzung des Geschlechtes abhängt* 3, 15363 (vgl. वीजभूत 15359). तन्तुं तन्वन् Bhāg. P. 2,3,8. तन्तुकृन्तन 6,5,43. न हि नस्तन्तुरस्ति वै MBh. 1,1829. fg. त्वयि तन्तुश्च पिण्डश्च धृतराष्ट्रस्य दृश्यते 6,1626. तेषाम् (क्लीबादीनाम्) उत्पन्नतन्तूनामपत्यं दायमर्हति M. 9,203. Bhāg. P. 1,8,14. 9,6,2. तन्तुवर्धन und सुतन्तु als Beiww. Vishṇu's MBh. 13,7033. तन्तुवर्धन von Çiva Çiv. — 2) *Haifisch* (vgl. तन्तुण, तन्तुनाग) H. 1351. — 3) N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — Vgl.

काष्ठतन्तु, वर°, सप्त°.

तन्तुक (von तन्तु) 1) m. a) am Ende eines adj. comp. *Faden, Strang* Bhartr. 1,95. — b) *eine Schlangenart* Suçr. 2,265,13. — c) = तन्तुभ *Sinapis dichotoma Roxb.* Ramân. zu AK. 2,9,17. ÇKDr. — 2) f. ई *Ader* Râgan. im ÇKDr.

तन्तुकाष्ठ (तन्तु + काष्ठ) n. *die Bürste der Weber* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. तन्त्रकाष्ठ.

तन्तुकीट (त° + कीट) m. *Seidenraupe* Gatâdh. im ÇKDr.

तन्तुण m. = तन्तु *Haifisch* H. 1351.

तन्तुनाग m. dass. Trik. 1,2,22. H. 1351.

तन्तुनिर्यास (तन्तु + नि°) m. *Weinpalme* (ताल) Çabdar. im ÇKDr.

तन्तुपर्वन् (तन्तु + पर्वन्) n. *der Festtag der Schnur;* so heisst der Vollmondstag im Monat Çrâvaṇa, an welchem Kṛshṇa die heilige *Schnur* erhielt. Tithjâdit. im ÇKDr.

तन्तुभ m. 1) (तन्तु + भा) *Sinapis dichotoma Roxb.* AK. 2,9,17. Trik. 2,9,3. H. 1180. — 2) *Kalb* Gatâdh. im ÇKDr.

तन्तुमत् (von तन्तु) 1) adj. Beiw. des Agni Çâṅkh. Gṛhj. 5,4. viell. *ununterbrochen wie ein Faden.* अ° *nicht fadenziehend* oder *nicht fadenförmig* Suçr. 1,372,15. — 2) f. °मती N. pr. der Mutter Murâri's Verz. d. Oxf. H. No. 263. °मन्ती Verz. d. B. H. No. 550.

तन्तुर n. = तन्तुल Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. कल्माष°.

तन्तुल (von तन्तु) n. *Lotusfaser* H. 1165. बिस = तन्तुलबिस Trik. 1,2,37. Colebr. und Lois. zu AK. 2,4,3,25 führen तन्तुल m. als v. l. von तण्डुल *eine best. gegen Würmer angewandte Pflanze* auf.

तन्तुवान (तन्तु + वान) n. *das Weben* H. an. 2,424.

तन्तुवाप (= तन्तुवाय und auch daraus entstanden) m. 1) *Weber* Gatâdh. im ÇKDr. — 2) = तन्त्र *das Weben, Weberei* Çabdam. im ÇKDr.

तन्तुवाय (तन्तु + वाय) m. 1) *Weber* P. 6,2,76, Sch. AK. 2,10,6. H. 913, v. l. तन्तुवायो दशपलं दद्यादेकपलाधिकम् M. 8,397. Varâh. Bṛh. S. 15,12. Bṛh. 18,1. राजकतन्तुवायम् P. 2,4,10, Sch. — 2) *Spinne* P. 6,2,77, Sch. AK. 2,5,13. H. 1210, v. l. Çabdar. im ÇKDr. — 3) = तन्त्र *das Weben, Weberei* Med. r. 40. — Vgl. तन्त्रवाय.

तन्तुवायदण्ड (त° + दण्ड) m. *Weberstuhl* Uṇ. 4,151, Sch.

तन्तुविग्रहा (तन्तु + विग्रह) f. *Pisang, Musa sapientum* Trik. 2,4,27.

तन्तुशाला (तन्तु + शाला) f. *Weberwerkstatt* H. 999.

तन्तुसंतत (तन्तु + सं°, partic. von तन् mit सम्) adj. *gewoben* AK. 3,2,50. *genäht* H. 1487.

तन्तुसंतति (तन्तु + सं°) f. *das Nähen* Vop. 11,1.

तन्तुसंतान (तन्तु + सं°) m. dass. Dhâtup. 26,2.

तन्तुसार (तन्तु + सार) m. *Arecapalme* Trik. 2,4,41.

तन्त्र (von 1. तन्) 1) n. parox. P. 7,2,9, Sch. Siddh. K. 249, b, 2. a) *Weberstuhl,* = वयनसाधन Nânârthadhvanimaṅgarî im ÇKDr. तन्त्रादचिरापहृते P. 5,2,70. तन्त्रविमुक्तं वासः Hâr. 69. — b) *Zettel, Aufzug des Gewebes:* हे स्वसारौ वयतस्तन्त्रमेतत् TBr. 2,5,5,3. AV. 10,7,42. सिरीस्तन्त्रं तन्वते अप्रजज्ञयः ṚV. 10,71,9. एष ह्रीमां लोकांस्तन्त्रमिवानुसंचरति Çat. Br. 14,2,2,22. तन्त्रस्य तन्तवः Kauç. 6. तन्त्रं वा एतद्वितायते यद्द्वादशाहः Pañkav. Br. 10,5. अपश्यत्स्त्रियौ तन्त्रे अधिरोप्य सुवेमे पटं वयन्त्यौ तस्मिंस्तन्त्रे कृष्णाः सिताश्च तन्तवः MBh. 1,806. तन्त्रं चेदम् — वयतस्तन्तून्सततं वर्तयन्त्यौ 809. = सूत्रवाय *das Weben* AK. 3,4,25,187. = तन्तुवाय dass. Med. r. 40. = तन्तुवान dass. und तन्तु *Faden* H. an. 2,423. fgg. Wils. übersetzt तन्तुवान durch *Weber* und macht in Folge dessen तन्त्र zu einem m. — c) *eine fortlaufende Reihe:* सर्वानुपायान्संप्रधार्य समुद्धरेत्स्वस्य कुलस्य तन्त्रम् so v. a. *Nachkommenschaft* (vgl. u. तन्तु 1 am Ende) MBh. 13,2567. देहतन्त्र *der eine Reihe von Körpern annimmt* Bhâg. P. 3,33,5. — d) *Aufzug einer Cerimonie u. s. w. d. h. das Grundwerk, das Durchlaufende; diejenigen Acte, welche ein Mal ausgeführt für die ganze Dauer der Handlung oder für eine Reihe von Handlungen gelten; Grundordnung, System, Zusammenhang; Ritual:* कर्मणां युगपद्भावस्तन्त्रम् Kâtj. Çr. 1,7,1.8. Lâtj. 9,11,13. कर्म° Bhâg. P. 3,1,44. 8,12. 12,35. 4,2,22. पशु° Kâtj. Çr. 5,11,19. 15,4,18. ज्योतिष्टोम° Lâtj. 4,5,16. 8,11,6. बलि° Gobh. 1,4,32. सवनीयानाम् Çâṅkh. Çr. 15,1,22. पाकयज्ञानाम् Âçv. Gṛhj. 1,10. पृष्ठ्याभिप्लवौ तन्त्रे कुर्वीत Çat. Br. 12,2,2,4. तन्त्रेण *durchlaufend, ein für alle Male gültig* Kâtj. Çr. 16,7,17. 20,3,18. 7,24. Schol. 116,13. अतन्त्रस्तन्त्रम् 25,9,15. ऐष्टिक° Âçv. Çr. 4,1. इष्ट्यो ऽन्यत्सर्वं राजतन्त्राः 10,6. परतन्त्रोत्पत्तयः Kâtj. Çr. 6,10,28. देवतानुक्रमः कल्पः संकल्पस्तन्त्रमेव च Bhâg. P. 2,6,25. मन्त्रतस्तन्त्रतश्छिद्रं देशकालार्हवस्तुतः 8,23,16. लोकतन्त्र *der Lauf der Welt* MBh. 1,4171. 3,11803. 5,204. 13,3204. लोकतन्त्रं परित्यक्तं दुःखार्तेन भृशं मया 14,445. Hariv. 12468. अग्निरग्निश्च यो ऽयं लोकतन्त्राधिकारः (für die Sonne, den Wind, Çesha und den Fürsten) Çâk. 60,19. Bhâg. P. 3,21,21. तासां स्वशक्तीनाम् — प्रमुसलोकतन्त्राणाम् 6,1. तस्मै हिरण्यगर्भाय लोकतन्त्राय (= लोकतन्त्रकराय) Mârk. P. 45,29. कच्चित्ते कृषितन्त्रेषु गोषु पुष्पफलेषु च। धर्मार्थं च द्विजातिभ्यो दीयते मधुसर्पिषी॥ MBh. 2,252. सच्छेदः — समाधारयति — कुटुम्बतन्त्रं विधिवत्सर्वमेव 14,2103.2109. तदिदं राष्ट्रतन्त्रं मे त्वयि सर्वं प्रतिष्ठितम् R. 3,61,28. तस्माज्ज्येष्ठेषु पुत्रेषु राज्यतन्त्राणि पार्थिवाः। ग्रामसत्ति R. Gorr. 2,7,19. तव पादुकयोर्न्यस्य राज्यतन्त्रम् R. Schl. 2,112,25. राज्यतन्त्राश्रित (धर्म) Mârk. P. 28,2. Râga-Tar. 4,719. तन्त्र = राज्यतन्त्र in तन्त्राध्यक्षः Daçak. 191,3. तन्त्रावापेन 187,2. Çiç. 2,88. = कुटुम्बकृत्य H. an. Med. = स्वराष्ट्रचिन्ता H. 715. = राष्ट्र H. an. = प्रबन्ध Çabdar. im ÇKDr. Wilson nach derselben Autorität (die sowohl im ÇKDr. als auch bei Wils. bei diesem Worte nur einmal angeführt wird): *decorations, hanging with trophies, garlands, etc.* — e) *das Durchlaufende, Wesentliche, Sichgleichbleibende, Grundlage, Regel; Hauptsache, die Grundform, an welche Anderes sich anreiht; Grundton:* दर्शपूर्णमासौ पूर्वं व्याख्यास्यामस्तन्त्रस्य तत्राम्नातत्वात् *weil hier die Grundform aufgestellt wird* Âçv. Çr. 1,1. द्यौः स्त्रियाम्। द्योदिवोस्तन्त्रेणोपादानमिदम् *das Wort, welches in beiden Fällen sich gleich bleibt* (nämlich द्यौः), *umfasst sowohl* द्यो *als auch* दिव् Siddh. K. 248, b, 4. स्त्रिया निर्देशो न तन्त्रम् *ist nichts Wesentliches* 224, b, 9. अतन्त्र *Nebensache, das worum es sich nicht handelt, das worauf es nicht ankommt* (Beispiele s. u. अतन्त्र). तन्त्र neben प्रसङ्ग Madhus. in Ind. St. 1,98,8 (*allgemeine Regel* Müller in Z. d. d. m. G. 6,5). बधबन्धभयादेते (पक्षिणः) मोक्षतन्त्रमुपाश्रिताः *Freiheit, um die es sich vor Allem handelt,* MBh. 12,5194. सुखे वा यदि वा दुःखे वर्तमानो विचक्षणः। यश्चिनोति शुभान्येव स तन्त्राणीह पश्यति॥ 10776. यतः प्रवर्तते तन्त्रं यत्र च प्रतितिष्ठति। प्राणो ऽपानः समानश्च व्यानश्चोदान एव च॥ तत एव प्रवर्तन्ते तदेव प्रविशन्ति च 14,612. स्वविक्रान्तं न शक्नु

मस्तत्प्रतिकर्तवे ते (Burn.: *l'instrument de tes jeux*) Bhâg. P. 3,5,47. Häufig am Ende eines adj. comp.: गृहेषु कूटधर्मेषु दुःखतन्त्रेषु *in denen das Leid der Grundton ist* Bhâg. P. 3, 30, 10. आत्मरक्षणा° *der, bei dem der Selbstschutz allem Andern vorangeht*, MBh. 12, 5092. मुख्यतन्त्र 8480. फलतन्त्राः प्रभवो न तु गुणतन्त्राः Mallin. zu Kumâras. 3,1. दैवत° *vom Schicksal abhängig* Bhâg. P. 1,9,17. 7,13,29. भूतानि — ईशतन्त्राणि 6,12,10. 9,19,27. निजभृत्यवर्ग° 4,31,22. प्रधानतन्त्रा बुद्धिः, बुद्धितन्त्रो ऽहंकारः Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 10. वस्तु°, पुरुषतन्त्र Wind. Sancara 108. आत्म° *der nur von sich abhängt, selbständig* MBh. 13, 4899. Bhâg. P. 1,16,35. 2,8,23. 3,5,5. 4,6,7. 24,61; vgl. स्व° und पर°. = प्रधान AK. 3,4,25,187. H. an. Med. = मुख्य Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 2, 88. = परच्छन्द: (परच्छन्द ÇKDr. nach derselben Aut.; Wils. nach derselben Aut.: m.f.n. *abhängig*) H. an. — *f*) *Norm, Richtschnur*: द्वौ दैवे प्राक्त्रयः पित्र्य उदगेकैकमेव वा । मातामहानामप्येवं तन्त्रं वा वैश्वदेविकम् ॥ (St.: *oder die Zahl, welche bei dem Çrâddha für alle Götter gebräuchlich ist*) Jâǵn. 1,228. = इतिकर्तव्यता Trik. 3,3,353. H. an. Med. — *g*) *Grundlehre, Theorie; Disciplin; ein wissenschaftliches Werk, ein solcher Abschnitt in einem Werke*; = सिद्धान्त AK. H. an. Med. = शास्त्र H. an. Vaiç. = शास्त्रभेद Med. = श्रुतिशाखान्तर H. an. Med. आत्मतन्त्रेषु यन्नोक्तं न कुर्यात्पारतन्त्रिकम् Gṛhjasaṁgr. 2,99. नैष्कर्म्यस्य च सांख्यस्य तन्त्रं वा भगवत्स्मृतम् Bhâg. P. 3,7,30. न्यायतन्त्राण्यनेकानि तैस्तैरुक्तानि वादिभिः MBh. 12,7663. धर्मतन्त्रं त्वां यद्ब्रवीमि 1,4269. समस्तं धर्मतन्त्राणि पूर्वोत्पन्नः प्रजापतिः 3,12620. 5,829. 12,6949. ब्राह्मणा ब्रह्मतन्त्रस्थाः 6945. ऋषिभिः — ब्रह्मतन्त्रं निषेविभिः Hariv. 12019. यतयो योगतन्त्रेषु यान्स्तुवन्ति द्विजातयः 12439. अथ वा न प्रकाशेत (ब्रह्म) योगतन्त्रैरुपक्रमेत् । येन तन्त्रयतस्तन्त्रं वृत्तिः स्यात्तत्तदाचरेत् ॥ MBh. 12,7814. योगतन्त्रं चकार ह Bhâg. P. 9, 21,26. तन्त्रं सात्वतमाचष्ट 1,3,8. कामतन्त्रप्रधान R. 4,17,15. गनसिज° Gît. 2,15. मदनतन्त्रैर्मामभ्युपेत्य Daçak. in Benf. Chr. 190,20. तेन च शिष्योपशिष्यद्वारेणास्मिन् लोके बहुलीकृतं तन्त्रम् Prab. 28,4. Sâṁkhjak. 70. वेदे च तन्त्रे च त एव कोविदाः Bhâg. P. 4,24,62. अष्टास्वायुर्वेदतन्त्रेषु Suçr. 1,3,13. 15. 12,6. उत्तर° 6,2. 10,15. 2,302,1. fgg. कौमार° 1,11,10. विष° 12,5. — 29,19. 89,3. अधिगत° *studirt* (act.) 20,19. 2,58,19. °युक्ति 556,4. fgg. नैकतन्त्रविभुद्धेन दृष्ट्वा दिव्येन चक्षुषा MBh. 18,185. तन्त्रैः पञ्चभिरेतच्चकार सुमनोहरं शास्त्रम् Pańkat. Pr. 3. AK. Einl. 2. अधुना स्वल्पतन्त्रत्वात्का तन्त्राख्यं भविष्यति (शास्त्रम्) Kathâs. 7,13. षष्टि° *die Lehre von den sechzig* (Begriffen oder Sätzen) Sâṁkhjak. 72. Tattvas. 45. °कार Mâlav. 9,16. Daçak. 186,11. Insbes. heisst so α) *der erste Theil eines* Ǵjotiḥçâstra (der sonst auch गणित genannt wird) Varâh. Bṛh. S. 1,9. Reinaud, Mém. sur l'Inde 335. LIA. II, 1137, N. 1, wo wohl तन्त्रं भट्टीयम् st. तन्त्रभ° zu lesen ist. So führt Parâçara's Lehrbuch der Astronomie (Astrologie) stets den Namen Tantra, z. B. Varâh. Bṛh. S. 2,3. 7,8. — β) *eine Klasse von Schriften, welche von der Schöpfung und Zerstörung der Welt, von der Verehrung der Götter, von der Erreichung aller Dinge, insbes. übermenschlicher Kräfte, und von der Versenkung des Geistes handeln*. Magie und Mystik spielen in diesen Schriften, welche meist in der Form eines Dialogs zwischen Çiva und seiner Gemahlin, den Hauptgottheiten der Tântrika, abgefasst sind, eine Hauptrolle. Daher bezeichnet das Wort auch schlechthin eine *Beschwörungsformel*: भूततन्त्रेन्द्रजालज्ञाः Varâh. Bṛh. S. 16,19. अमन्त्रतन्त्रं वशीकरणम् Pańkat. I,80. मन्त्रिभिस्तन्त्रितानेकमन्त्रतन्त्रादिरक्षितम् (ज्ञातवासगृहम्) Kathâs. 23, 63. मुद्रातन्त्रमन्त्रध्यानादिभिरुपक्रम्य Daçak. in Benf. Chr. 187,12. तन्त्र = शपथ Dhar. im ÇKDr. Ueber die Tantra-Literatur s. Mack. Coll. I,136. fgg. Verz. d. Oxf. H. No. 145. fgg. Çabd. führt 64 Tantra mit Namen auf; vgl. Verz. d. Oxf. H. 108, *b*. Die Tantra der Buddhisten sind auch magischer Natur; vgl. Burn. Intr. 522. fgg. vier Klassen derselben ebend. 638. — *h*) *ein Mittel, mit dem man einen doppelten Zweck erreicht; eine Klappe, mit der man zwei Fliegen schlägt*, = उपायो द्विसाधकः Trik. = हेतुरुभयार्थप्रयोजकः Med. = कारणं द्व्यर्थसाधकम् (wohl द्व्यर्थ° zu lesen, अर्थसा° ÇKDr.) H. an.; ÇKDr. und Wils. machen hieraus zwei Bedd., indem sie हेतु und कारण vom nachfolgenden Worte trennen. Vgl. तन्त्रता. — *i*) = अन्त Vaiç. — *k*) = परिच्छद AK. H. 716. H. an. Med. Nach dem Schol. zu H. *Gefolge eines Königs*, nach den Erklärern zu AK. *Kleidung* (*die Insignien eines Königs?*). — *l*) *Heer* (vgl. तन्त्रिन्) H. 746. In dieser Bed. fassen die Erklärer auch das zur Bestimmung von उत्थान gebrauchte तन्त्र AK. 3,4,28,120 auf. — *m*) = कुल Nânârthadhvanim. im ÇKDr. *heap, multitude* Wils.; vgl. *c*. — *n*) *Arzenei* H. 472. H. an. Vaiç. = औषधोत्तम *eine besonders wirksame Arzenei, ein Specificum* Med. — *o*) *Reichthum*. — *p*) *Haus* Nânârthadhvanim. im ÇKDr. — *q*) *happiness, felicity* Wils. angeblich nach AK. — 2) f. ई Uṇ. 3,156. nom. तन्त्रीस् Uṇ., Sch. Vop. 3,80. P. 5,4,159, Sch. तन्त्री H. an. Med. सप्ततन्त्री adj. MBh. 3,10664. अतन्त्री adj. R. 2,39,29. *a*) *Strick* H. 928. न लङ्घयेद्वत्सतन्त्रीम् M. 4,38. यस्य वाचा प्रजाः सर्वा गावस्तन्त्र्येव यन्त्रिताः Bhâg. P. 3,15,8. — *b*) *Bogensehne*: सर्वास्तानन्वर्तेत शरास्तन्त्रीरिवायताः MBh. 12,4375. — *c*) *Saite* und meton. *Saitenspiel* H. 288. H. an. Med. Lâṭj. 4,1,2. वीणा° Kauç. 32. Hariv. 8688. Mṛkkh. 44,13. Megh. 84. Kathâs. 9,81. तन्त्रीगीतैश्च मधुरैः R. Gorr. 1,3,45. 4,33,26. 5,10,11. कीर्तिं शार्ङ्गधन्वनः । गायन् — तन्त्र्या Bhâg. P. 1,6,39. तन्त्रीलयसमन्वित R. 1,2,21. 4,6. Mârk. P. 23,59. तन्त्रीलयवत् R. 1,4,29. Am Ende eines adj. comp.: वीणां शततन्त्रीम् Çâṅkh. Çr. 17,3,1.9. सप्ततन्त्रीं प्रथिता चैव वीणा MBh. 3,10664. 4,1164. सुतन्त्रि गीतम् Ṛt. 1,3. शततन्त्रीक Pańkav. Br. 5,6. बहुतन्त्रीका वीणा P. 5,4,159, Sch. Vgl. अतन्त्री. Die Form तन्त्रि erscheint in der folg. Stelle, ohne dass das Versmaass eine Kürze forderte: धनुर्ज्यातन्त्रिबहुल (युद्धगान्धर्व) R. 6,28,26. — *d*) *Sehne, Ader* P. 5,4,159. = देहशिरा Med. = नाडी (vgl. *i*) und सिरा वपुषः H. an. Nimmt nach P. a. a. O. am Ende eines adj. comp. in dieser Bed. kein क an: बहुतन्त्रीर्ग्रीवा Sch. — *e*) कुतन्त्री *Schwanz*: स ददर्श श्वमांसस्य कुतन्त्रीं विततां । चाण्डालस्य गृहे MBh. 12,5355. 5363. — *f*) bildlich von *den Saiten des Herzens*: (नारदः) कण्ठयमानः सततं लोकानटति चञ्चलः । घट्टयानो नरेन्द्राणां तन्त्रीर्वैराणि चैव ह ॥ Hariv. 3210. — *g*) N. eines Strauchs, *Cocculus cordifolius DC.* (vgl. तन्त्रिका u. तन्त्रक), H. an. Med. — *h*) *ein junges Mädchen von besonderer Beschaffenheit* (युवतिभेद; viell. eine Verwechselung mit तन्वी). — *i*) N. pr. eines Flusses (viell. eine Verwechselung von नदी und नाडी; vgl. u. *d*) Çabdar. im ÇKDr.

तन्त्रक 1) (von तन्त्र) *a*) adj. parox. *gerade vom Weberstuhl kommend, ganz neu* (von Zeugen, Kleidern) P. 5,2,70. AK. 2,6,3,13. H. 671. — *b*) am Ende eines adj. comp. = तन्त्र, z. B. in पञ्चतन्त्रक (तन्त्र 1, *g*); अ-

पतत्त्रक geht vielleicht auf तन्त्रय् zurück wie अपतानक auf तन्. — 2) f. तन्त्रिका (von तन्त्री) *Cocculus cordifolius DC.* AK. 2,4,3,1.

तन्त्रकाष्ठ n. = तनुकाष्ठ TRIK. 2,10,11.

तन्त्रकौमुदी (त° + कौ°) f. Titel eines Werkes: °कार Verz. d. Oxf. H. 95, *a*.

तन्त्रगन्धर्व (त° + ग°) desgl. ebend. 104,*a*; vgl. गान्धर्व 103,*b*.

तन्त्रगर्भ (त° + गर्भ) desgl. ebend.

तन्त्रचूडामणि (त° + चू°) desgl. ebend. 95, *a*.

तन्त्रण (von तन्त्रय्) n. *die Aufrechterhaltung von Zucht und Ordnung, Regiment:* न शोचत्यधनः पापः कुतः पापस्य तन्त्रणम् MBH. 5,3751.

तन्त्रता (von तन्त्र) f. *Einordnung in ein Ganzes* (*System*): पूर्णाश्च पञ्चकृत्स्तन्त्रतामेव गच्छन्ति ÂÇV. ÇR. 11, 1. Nach WILS. und ÇKDR. *die Gültigkeit einer Handlung für mehrere Zwecke* (vgl. तन्त्र 1,*h*).

तन्त्रप्रदीप (तन्त्र + प्र°) m. Titel eines Commentars zum DHÂTUPÂṬHA COLEBR. Misc. Ess. II,43. WEST. in der Einl. zum DHÂTUP. II.

तन्त्रभेद (त° + भेद) Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109,*a*.

तन्त्रय् (denom. von तन्त्र) 1) *in einer bestimmten Ordnung folgen lassen, — ausführen:* योगतन्त्रैरुपक्रमेत् । येन तन्त्रयतस्तन्त्रं वात्तः स्यात्तत्तदाचरेत् ॥ MBH. 12,7814. मन्त्रिभिस्तन्त्रितानेकमन्त्रतन्त्रादिरक्षितम् KATHÂS. 23,63. — 2) *in Zucht und Ordnung halten:* प्रजाः प्रजाः स्वा इव तन्त्रयित्वा (राजा) ÇÂK. 102, v. l. für साधयित्वा. प्रियं सर्वे करिष्यामो राज्ञः किंकरपाणयः । न चास्य शक्नुम स्थातुं प्रिये सर्वे ह्यतन्त्रिताः (अतन्द्रिताः?) ॥ MBH. 3,303. med. *die Familie unterhalten* DHÂTUP. 33,5. — Vgl. तन्त्रित.

तन्त्रराज (त° + राज) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95,*a*. 108,*b*.

तन्त्रवाप (तन्त्र + वाप) 1) m. *Weber.* — 2) m. n. *das Weben* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. तन्तुवाप und das folgende Wort, welches die richtige Form ist.

तन्त्रवाय (तन्त्र + वाय) m. 1) *Weber* H. 913. COLEBR. Misc. Ess. II,180. 181. 183. R. GORR. 2,90, 15. — 2) *Spinne* H. 1210. SVÂMIN zu AK. ÇKDR. — Vgl. तन्तुवाय.

तन्त्रसार (तन्त्र + सार) m. *die Essenz der* Tantra (तन्त्र 1, *g*, β), Titel einer Compilation MACK. Coll. I,136. Verz. d. B. H. No. 1335. Verz. d. Oxf. H. No. 149. S. 104,*a*; vgl. u. मालिनी. °व्याख्यान MACK. Coll. I,140.

तन्त्रहृदय (त° + हृ°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95,*a*.

तन्त्रा f. falsche Form für तन्द्रा SUÇR. 2,408,19. 428,17. Vgl. तन्त्रि, तन्त्रिज, तान्त्रित, तन्त्रिता, तन्त्रिपाल.

तन्त्रायिन् (von तन्त्र) adj. *ein Gewebe aufziehend*, von der Sonne (nach MAHÎDH.) VS. 38,12.

तन्त्रि f. 1) Nebenform von तन्त्री; s. u. तन्त्री, *c*. — 2) falsche Form für तन्द्रि: व्यपेततन्त्रिधर्मात्मा शक्त्या सत्पथमाश्रितः MBH. 13,6538.

तन्त्रिज m. N. pr. eines Sohnes des Kanavaka HARIV. LANGL. I,162; die Calc. Ausg.: तन्द्रिज.

तन्त्रित adj. falsche Form für तन्द्रित: धार्मिको नित्यभक्तश्च पितुर्नित्यमतन्त्रितः MBH. 12,12713. युक्तेनातन्त्रितेन 13,7538. तत्तत्तव्यमतन्त्रितैः 15,286. MÂRK. P. 34,92.

तन्त्रिता f. falsche Form für तन्द्रिता: अविवेकस्तथा मोहः प्रमादः स्वप्नतन्त्रिताः (sic) MBH. 12,7958. तथैव तौ सुसंत्रस्तौ दृष्टमागततन्त्रितौ । दृष्ट्वा तयोः परां प्रीतिं विस्मयं परमं गतौ ॥ 4997.

तन्त्रिन् (von तन्त्र *Heer*) m. *Soldat* RÂGA-TAR. 5,248. 249. 254. 259. 264. 279. 288. 292. 308. 330. 334. 336. 339. 6,132.

तन्त्रिपाल m. 1) ein angenommener N. Sahadeva's MBH. 4,68. तन्त्रिपाल 289. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kanavaka HARIV. LANGL. I. 162; die Calc. Ausg.: तन्द्रिपाल.

तन्त्रिपालक m. Bein. Gajadratha's ÇABDAM. im ÇKDR.

तन्त्रिल्लक m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 8,2209.

तन्त्री s. u. तन्त्र.

तन्त्रीमुख (त° + मुख) m. *eine best. Stellung der Hand* Verz. d. Oxf. H. 86,*a*,31.

तन्त्वग्र (तन्तु + अग्र) n. *Fadenende;* davon adj. तन्त्वग्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

तन्थी indecl. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61.

तन्द्, तन्दते *nachlassen, ermatten:* प्र प्र पूषस्तुविजातस्य शस्यते महित्वमस्य तवसो न तन्दते स्तोत्रमस्य न तन्दते RV. 1,138,1. Hierher ist wohl auch die mit Anklang an तन्द् gebildete Form 3. sg. तन्द्रत् zu ziehen in der Stelle: न मा तमन्न श्रमन्नोत तन्द्रन्न वोचाम मा सुनोतेति सोमम् RV. 2,30,7; die Construction ist als unpersönlich anzusehen wie *taedet me*, nach SÂJ. *lässig machen.* Der Sautra-Wurzel तन्द्र् werden die Bedd. मोह und अवसाद zugetheilt.

1. तन्द्र (von तन्द्) 1) adj. *matt, träge;* vgl. तन्द्रय्. — 2) f. तन्द्रा *Mattigkeit, Trägheit, Erschlaffung, Abspannung* H. 313. 315. SUÇR. 1,13,8. 50,1. 252,1. 2,140,21. 402,7. JÂGN. 3,158. MBH. 3,3008. 14,874. R. 2, 56,3. HIT. I,29. BHÂG. P. 8,22,32. सतन्द्रा adj. KAURAP. 29. Vgl. अतन्द्र, तन्त्रा.

2. तन्द्रं (von तन्) n. *Reihe* (nach ÇAT. BR. 8,5,2,6) VS. 15,5. — Vgl. die umgekehrten Vertauschungen तन्त्रि, तान्त्रित, तन्त्रिता.

तन्द्रय् (von 1. तन्द्र), तन्द्रयते *matt werden:* सूर्यस्य पश्य श्रेमाणं यो न तन्द्रयते (तन्द्रायते ÇÂNKH.) चरन् AIT. BR. 7,15.

तन्द्रयुं (von तन्द्रय्) adj. *lässig, träge:* मो षु ब्रह्मेव तन्द्रयुर्भुवो वाजानां पते RV. 8,81,30.

तन्द्रवाय m. falsche Form für तन्त्रवाय RÂJAM. zu AK. ÇKDR.

तन्द्राय् s. u. तन्द्रय्.

तन्द्रालु (von तन्द्रा) adj. P. 3,2,158. *matt, schläfrig* GAṬÂDH. im ÇKDR. SUÇR. 2,403,4.

तन्द्रि = तन्द्रा UṆ. 4,67. H. 313, Sch. सृष्ट्वा भूतपिशाचांश्च भगवानात्मतन्द्रिणा (also nicht f.) BHÂG. P. 3,20,40. जिततन्द्रिः adj. MBH. 12,2066. निस्तन्द्रिः R. 2,1,18; vgl. u. अतन्द्रिन्. Gewöhnlich तन्द्री f., nom. तन्द्रीस् H. 313, Sch. AV. 8,8,9. 11,8,19. MBH. 3,11877. 12,8380. nom. तन्द्री AK. 1,1,7,37. 3,4,178. H. an. 2,426. MED. r. 42. UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4, 66. MBH. 3,11239. 11258. 13,172. तन्द्रीम् 3,17045. 5,649. BHÂG. P. 3,9, 29. क्षुधा च तन्द्र्या विपन्नतां गतः R. GORR. 2,80,24. गततन्द्रीक्लमौ MBH. 3,16471. R. 4,44,104. संबाधतन्द्र्यः AV. 10,2,9. Am Ende eines adj. comp. जिततन्द्रीः MBH. 1,4474. अतन्द्रीः 3,12585. गततन्द्रीः 12,7412. सा व्यपनीततन्द्री R. 5,28,18.

तन्द्रिज (त° + ज) m. N. pr. eines Sohnes des Kanavaka HARIV. 1942. Vgl. तन्त्रिज.

तन्द्रित (von तन्द्रा) stets in Verb. mit dem अ priv., *unermüdlich, unverdrossen:* बिभर्ति या प्राणभृतो ऽतन्द्रिता Pâr. Gṛhj. 2,17. अतन्द्रितस्तु प्रायेण दुर्बलो बलिनं रिपुम्। जयेत् MBh. 2,646. य इदं धारयिष्यन्ति धर्मशास्त्रमतन्द्रिताः Jâǵn. 3,330. Bhâg. P. 2,9,28. प्रययौ प्रतिष्ठानमतन्द्रतः (sic) Kathâs. 7,58. — Vgl. अतन्द्रित und तन्त्रित.

तन्द्रिता f. = तन्द्रा: दैन्यं प्रमोहः स्वप्नतन्द्रिता MBh. 12,10512; vgl. तन्त्रिता. तन्द्रिता ist das nom. abstr. zu तन्द्रिन् adj., welches auf तन्द्रा zurückzuführen ist, aber nicht mit Sicherheit belegt werden kann. MBh. 12,7740 lesen wir zwar तन्द्री निद्रासमन्वितः, hier kann aber तन्द्री als subst. mit निद्रा verbunden gedacht werden; अतन्द्रिभ्याम् R. 2,53,3. अतन्द्रिभिः 87,24 und अतन्द्रिणा M. 3,279. Kathâs. 23,74 können auch auf अ-तन्द्रि zurückgeführt werden.

तन्द्रिपाल (त° + पाल) m. N. pr. eines Sohnes des Kanavaka Hariv. 1942. — Vgl. तन्त्रिपाल.

तन्नी f. N. einer Pflanze, *Hemionitis cordifolia Roxb.*, Ratnam. 10. ÇKDr. und Wils. तन्नि nach ders. Autor.; im ÇKDr. wird als v. l. तन्वि (vgl. auch तन्वी u. तनु) erwähnt.

तन्मय (von तद्) adj. *dessen u. s. w. Wesen habend, darin aufgehend* Muṇḍ. Up. 2,2,4 (Mârk. P. 42,8). Çvetâçv. Up. 5,6. 6,17. Pâr. Gṛhj. 2,17. MBh. 3,1143. Hariv. 9660. Suçr. 1,312,1. Çâk. 148. Bhâg. P. 7,4,40.

तन्मयता (von तन्मय) f. *das Aufgehen darin, das Einssein damit* Bhâg. P. 1,2,2. 7,1,26. Râǵa-Tar. 3,498. तन्मयत्व n. dass. MBh. 5,1622. Suçr. 1,311,18. Mâlav. 29. यो यं चिन्तयति याति स तन्मयत्वम् Varâh. Bṛh. S. 74,5.

तन्मात्र (तद् + मात्र oder मात्रा) 1) adj. a) *nur so viel, so wenig;* n. *eine solche Kleinigkeit* Dâjabh. 151, ult. सूच्यग्रेणापि यद्भूमेरपि धीयेत भारत। तन्मात्रं चेन्मह्यं न ददाति पुरा॥ MBh. 9,1806. Pañkat. I,284. 96,6. तन्मात्रादेव कुपितः Kathâs. 5,15. Râǵa-Tar. 6,1. — b) *aus den Atomen, dem Urstoff bestehend u. s. w.:* भूतसर्गस्तृतीयस्तु तन्मात्रो द्रव्यशक्तिमान् Bhâg. P. 3,10,15. — 2) n. *Atom, Urstoff; ein in sich noch ununterschiedenes feines Element, aus welchem ein in sich schon unterschiedenes gröberes Element hervorgeht:* तन्मात्राण्यविशेषास्तेभ्यो भूतानि पञ्च पञ्चभ्यः। एते स्मृता विशेषाः शान्ता घोराश्च मूढाश्च॥ Sâñkhjak. 38. अहंकारात्पञ्च तन्मात्राणि, तन्मात्रेभ्यः स्थूलभूतानि Kap. 1,62.63. 2,17. Jâǵn. 3,179. शब्दतन्मात्रं स्पर्श° रूप° रस° गन्ध° चेति पञ्च तन्मात्राणि Tattvas. 10. Vedântas. (Allah.) No. 42. MBh. 1,3613. 13,793. Bhâg. P. 3,26,12. नभसः शब्दतन्मात्रात् (adj.) 35. रूपतन्मात्रं ज्योतिः 5,33. विश्वं वै ब्रह्मतन्मात्रम् 10,12. Davon nom. abstr. तन्मात्रता f. VP. 17. Mârk. P. 45,46. तन्मात्रत्व n. Bhâg. P. 3,26,33.36.

तन्मात्रिक (von तन्मात्र) adj. *aus Atomen —, Urstoffen bestehend:* तन्मात्रिकं सूक्ष्मशरीरम् Gauḍap. zu Sâñkhjak. 39.

तन्यता f. = तन्यतु, mit gleichlautendem instr.: न वेपसा न तन्यतेन्द्रं वृत्रो वि बीभयत् Ṛv. 1,80,12.

तन्यतु (von 2. तन्) Uṇ. 4,2. m. *das Dröhnen, Tosen;* insbes. *Donner:* पर्वतामिव तन्यतुर्मरुतामेति धृष्णुया Ṛv. 1,23,11. पविंनेघन्य कृन्वौरिन्द्र तन्यतुम् 52,6. उतो ते तन्यतुर्यथा स्वानो अर्त त्मना दिवः 5,25,8. 4,38,8. दिवो न ते तन्यतुरेति शुष्मः 7,3,6. 1,32,13. 116,12. 9,100,3. AV. 5,13,3. Nach Uṇ. 4,2, Sch.: *Wind (ein musik. Instrument* ÇKDr. und Wils.) *und Nacht.*

तन्यु (wie eben) adj. *tosend, rauschend*, von Winden: रजांसि चित्रा वि चरन्ति तन्यवः Ṛv. 5,63,5.2.

तन्व m. N. pr. eines Mannes: तन्वस्य पार्थस्य साम Ind. St. 3,217. — Vgl. तान्व.

तन्वङ्ग (तनु + अङ्ग) 1) adj. *feingliederig, zart gebaut; f.* ई *ein zart gebautes Frauenzimmer* Hit. 2,37. Çuk. 40,4. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,261.635.641. तन्वङ्गराज 260.

तन्वि s. u. तन्नी.

तन्विन् (von तनु) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa Hariv. 429.

1. तप्, तपति Dhâtup. 23,16; ततप; अताप्सीत् Vop. 8,65. (अभि) ताप्सत् Pâr. Gṛhj. 3,6; तप्स्यति (ep. auch तपिष्यति); तप्ता (Kâr. 4 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10); selten med.; तपध्ये dat. partic. VS. 39,12. 1) *Wärme von sich geben, warm sein, scheinen* (von der Sonne): न्यक्तपति सूर्यः Ṛv. 10,60,11. 2,24,9. शं नस्तपतु सूर्यः 8,18,9. Çat. Br. 1,6,4,18. 2,2,4,6. 7,4,1,18. 13,4,2,2. Arg. 4,47. R. 1,14,17. अग्निः Çat. Br. 4,4,5,8. 14,3,1,12. तपाम्यहं वर्षं निगृह्णामि Bhag. 9,19. एष श्रेष्ठो समस्तानां मध्ये तेजोबलपराक्रमैः। मध्ये तपन्निवाभाति ज्योतिषामिव भास्करः॥ MBh. 2,1333. तपतां वरः (आदित्यः) Hariv. 551. R. 1,16,11. भगवांस्तपतां पतिस्तपनः Bhâg. P. 5,21,3. तमस्तपति घर्मांशौ कथमाविर्भविष्यति Çâk. 111. तीक्ष्णं तपत्यदितिजः Varâh. Bṛh. S. 19,2. वर्षते तपते को ऽन्यो ज्वलते तेजसा च कः MBh. 13,811. त्वमेवैकस्तपसे जातवेदो नान्यस्तप्ता विद्यते गोषु 1,8414. — 2) *erwärmen, erhitzen, glühend machen; bescheinen* (von der Sonne): न तपन्ति घर्मम् Ṛv. 3,53,14. 5,30,15. 7,109,3. त्वयावत्तं नाग्निना तपन्तः 5,43,7. पर्शुमस्मै तपत Khând. Up. 6,16,1. नेष्टो स्तेनं यथा रिपुं तपति सूरो अर्चिषा Ṛv. 5,79,9. तपसा तं तपस्व तं ते शोचिस्तपतु 10,16,4. न प्रतस्तताप AV. 7,18,2. VS. 1,18. (रविः) तप्त्वा च जगदंशुभिः Daç. 1,14. स्वतेजसा विश्वमिदं तपन्तम् Bhag. 11,19. विराजमतपत्स्वेन तेजसा Bhâg. P. 3,6,10. न सूर्यस्तपते लोकम् R. 2,41,15. Mit dem Charakter des pass. und den Personalendungen des act. *sich erwärmen, heiss werden:* वह्नौ तप्यति तत्पयः Vet. 12,19. तप्त *erwärmt, erhitzt, glühend gemacht, glühend, geschmolzen, heiss:* घृत Ṛv. 4,1,6. चरु AV. 9,5,6. तैल M. 8,272. Bhâg. P. 5,26,13. सूर्यतप्तपिठकाम्बु Varâh. Bṛh. S. 24,30. भास्करतप्ततोय Cit. beim Sch. zu Çâk. 20,9. तप्तनीरघृताम्बूनाम् Jâǵn. 3,318. Vikr. 41. तप्तम् *heisses Wasser* Çat. Br. 14,1,1,29. सुतप्तमपि पानीयम् Hit. I,83. यावक M. 11,125. (चूर्णाः) अर्कमयूखतप्ताः Varâh. Bṛh. S. 76,12. °पांशुभिः Ṛt. 1,13. शयने तप्त आयसे M. 8,372. 11,103. Bâlab. 7. Bhâg. P. 1,8,10. तप्ताङ्गार *glühend, heiss* Hit. I,112. ऋबीस Ṛv. 10,39,9. तप्त इव वै ग्रीष्मस्तप्तमिवाध्वर्युर्निष्क्रामति *heiss — hitzig* Çat. Br. 11,2,7,32. तप्तहेम *geglühtes so v. a. gereinigtes Gold* MBh. 3,1722. R. 1,45,42. 3,49,35. 52,30. 53,36. 55,5. Varâh. Bṛh. S. 106,3. तप्तताम्र (= गलित *geschmolzen* Sch.) 6,13. Bhâg. P. 6,9,13. हेममये कोशे सुतप्ते पावकप्रभे so v. a. सुतप्तहेममये कोशे MBh. 4,1339. तप्ताभरण = तप्तहेमाभरण R. 3,58,19. Auch तपित in ders. Bed.: तपितकनकबिन्दुपिङ्गलाक्षः Hariv. 13035. Vgl. u. आ, उद्, निस्, प्र, सम् und तपनीय. — 3) *durch Gluth vergehen, verbrennen* (intrans.): तपत्यजस्रं वेगेन वह्नौ MBh. 1,2037. — 4) *durch Gluth verzehren, verbrennen* (trans.): तपो ष्वग्ने अन्तराँ अमित्रान् Ṛv. 3,18,2. 6,5,4. तपो वृषन्विश्वतः शोचिषा तान् 22,8. तेपा-

नो देव रक्षसः 8,59,19. 7,104,1. AV. 12,3,43. (अग्निः) लोकानतपत् BHÂG. P. 7,3,4. BHATT. 9,2. नैनं पाप्मा तपति सर्वं पाप्मानं तपति BṚH. ÂR. UP. 4,4,23. — 5) *Schmerz empfinden, — leiden:* तपति न सा किशलयशयनेन GÎT. 7,31. तप्स्यसि MBH. 8,1794. — 6) *Schmerz verursachen, schmerzen, quälen, peinigen, betrüben; beschädigen:* तपन्ति माघा अर्यो अरातयः ṚV. 6,59,8. यदि वायुस्ततप पूरुषस्य 7,104,15. नैनं कृताकृते तपतः ÇAT. BR. 14,7,2,27. TAITT. UP. 2,9. मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तम् ṚV. 1,162,20. तद्वै मा तात तपति पापं कर्म मया कृतम् AIT. BR. 7,17. स्त्रियं दृष्ट्वाय कितवं ततापा *es schmerzt den Spieler, wenn er ein Weib sieht* ṚV. 10,34,11. यश्च तप्तो न तपति MBH. 1,3323. न मां तप्स्यत्यसौ वित्तम् 6175. 2,1820. ततापा सर्वान्दीप्तौजाः 1,6695. R. 2,22,10. BHÂG. P. 3,25,23. BHATT. 1,23. तपति तनुगात्रि मदनस्त्वामनिशं मां पुनर्दहत्येव ÇÂK. 65. तपति तापसं तपः Sch. zu P. 3,1,88. तपत्यादित्यवच्चैष (नृपः) चक्षूंषि च मनांसि च M. 7,6. तपते तप्यते पुनः (देवेशः) MBH. 13,750 (vgl. तप्याय तपनाय च 12,10381). नेह तत्तः कलहस्तप्स्यते माम् 2,1990. दृष्ट्वा मां न पुनर्जन्तुरात्मानं तप्तुमर्हति *sich betrüben* BHÂG. P. 7,9,53. तप्त *gequält, mitgenommen* H. 1493. वातातपाभ्यां तप्ताङ्गम् R. 3,55,15. अङ्गैरनङ्गतप्तैः ÇÂK. 33. MṚKKH. 100. कारुण्येन मनस्तप्तम् HIḌ. 1,23. अनुशयतप्तहृदय ÇÂK. 85,15. in astrol. Sinne VARÂH. BṚH. S. 97,17. pass. *a) Schmerz empfinden, leiden; Schaden nehmen:* जाया तप्यते कितवस्य ṚV. 10,34,10. हृदयं तप्यते मे 95,17. AV. 19,56,5. एतद्वै परमं तपो यद्व्याहितस्तप्यते ÇAT. BR. 14,8,11,1. तस्य नाक्षस्तप्यते ṚV. 1,164,13. तदिमामापदं प्राप्य भृशं तप्यामहे वयम् MBH. 1,6217. 3,10875. तप्यमान R. 1,8,1. 2,69,3. तप्स्यसे वाहिनीं दृष्ट्वा पार्थबाणप्रपीडिताम् MBH. 4,1668. Auch mit den Personalendungen des act.: कामार्थः परिक्षीणो ऽयं तप्येयं तेन MBH. 1,3165. दुःखैर्न तप्येन्न सुखैः प्रहृष्येत् 3585. 3,15392. BRÂHMAṆ. 1,32. KATHÂS. 10,4. — *b) freiwillig Schmerz leiden, sich kasteien, sich harten Uebungen unterwerfen*, gewöhnlich mit dem acc. तपस् P. 3,1,88. VOP. 23,21. तपस्तप्यामहे AV. 7,61,2. TAITT. UP. 2,6. M. 2,167. BHAG. 17,5. MBH. 1,2914. 8120. 3,8835. 10894. 5,7303. R. 2,108,16. BHÂG. P. 7,3,3. (ब्रह्मचारी) तपो ऽतिष्ठत्तप्यमानः समुद्रे AV. 11,5,26. SHAḌV. BR. 4,1. R. 1,38,3. ÇAT. BR. 2,2,4,1. ÇÂÑKH. ÇR. 14,6,1. 12,2. य एवं तपसो वीर्यं विद्वांस्तप्यते (so betont) TBR. 2,2,9,3. एकाष्टका तपसा तप्यमाना AV. 3,10,12. सो ऽतप्यत ततो घोरम् R. GORR. 1,58,1. किमर्थं तप्यसे R. 1,55,14. तप्यमान (ohne तपस्) 57,14. 64,20. Auch mit den Endungen des act.: तपो ऽतप्यत् MBH. 3,13492. तपस्तप्येत् 8233. तपस्तप्यति देवेशे R. 1,38,1. R. GORR. 1,26,6. तप्यन्तम् (ohne तपस्) R. 1,62,3. Generelle Formen: अतप्त तपस्तापसः P. 3,1,65, Sch. VOP. 23,21. तपस्तेपे MBH. 1,3881. 5,7346. R. 1,55,12. 61,4. 62,28. BRAHMA-P. 50,5. तेपाते BHÂG. P. 3,4,22. तप्स्ये MBH. 1,4781. 5,7359. R. 1,61,2; vgl. u. 7. आत्त, तेपान oder तप्त *der sich kasteit hat* ÇAT. BR. 6,1,1,8. 10,4,4,2. 6,2,6. 13,1,7,1. KHÂND. UP. 4,10,2. — 7) *sich kasteien u.s.w.;* med.: यत्रासौ तपते मुनिः BRAHMA-P. 51,2. act.: ततापा परमं राम तपोवनमुपाश्रितः R. GORR. 1,58,4. तपोयांस्तपताम् BHÂG. P. 2,9,8. Gewöhnlich in Verbindung mit dem acc. तपस्: देवेशं तपन्तं तप उत्तमम् HARIV. 14868. उग्रं तेपतुस्तपः MBH. 1,7625. तप्स्यावो विपुलं तपः 4619. BENF. Chr. 9,42. R. GORR. 1,63,2. तपस्तप्स्यन् M. 2,166. तपस्तप्तुम् MBH. in BENF. Chr. 11,14. तपस्तप्त्वा TAITT. UP. 2,6. M. 1,33. 34. 94. R. 1,62,6. तप्त mit pass. Bed.: तपश्च सुमहत्तप्तम् R. 1,57,8. MBH. 5,7147. तपसैव सुतप्तेन मुच्यन्ते किल्बिषात्ततः M. 11,239. अतप्ततपस् adj. INDR. 1,17.

caus. तापयति und °ते DHÂTUP. 34,12. 1) *erwärmen, erhitzen* KAUÇ. 26,29. यस्त इध्मं जभरत्सिष्विदानो मूर्धानं वा ततपते (!) त्वाया ṚV. 4,2,6. गात्राण्यतापयत् MBH. 12,5536. KATHÂS. 25,94. न हि तापयितुं शक्यं सागराम्भस्तृणोल्कया HIT. I,81. तापितो भिद्यते ऽश्मा VARÂH. BṚH. S. 53,117. — 2) *versengen, durch Hitze verzehren, — quälen; peinigen, in Unruhe versetzen, Jmd zusetzen:* तीक्ष्णः पटुर्दिनकरः करैस्तापयते जगत् R. 6,11,44. प्रचण्डसूर्यातपतापिता मही ṚT. 1,10. मृगाः प्रचण्डातपतापिता भृशम् 11. विषाग्निसूर्यातपतापितः फणी 19. अयं हि मां तापयते समुत्थितस्तनूजशोकप्रभवो हुताशनः R. 2,43,20. त्वत्कृते मदनश्चैव शोकचिन्ता च राघवम्। तापयन्ति महात्मानमग्न्यागारमिवाग्नयः॥ 5,32,36. शत्रूणां तापयन्मनः AV. 19,28,2. मनस्तापयतीव मे MBH. 4,1755. लोकांश्च तापयानम् 15,855. तापयन्पाण्डुपुत्रांस्त्वं रश्मिवानिव तेजसा 3,14785. (पाण्डवाः) पृथिवीपालांस्तापयन्तः स्वतेजसा 1,8062. तापयामास तांल्लोकान्सदेवासुरमानुषान् 6831. (तप्यमानो महत्तपः) सुभृशं तापयामास शक्रम् 2914. BENF. Chr. 46,23. BRAHMA-P. 50,12. त्वं हि तीव्रेण तपसा प्रजास्तापयसे MBH. 1,1571. (इन्द्रियैः) तैरयं ताप्यते लोको नक्षत्राणि ग्रहैरिव 3,1148. (कुरुपाण्डवाः) पुनर्युद्धाय संजग्मुस्तापयानाः परस्परम् 6,2120. सा तं नित्यमतापयत् KATHÂS. 23,36. कोङ्कणान्सस तापयन् RÂGA-TAR. 4,159. तापितारातिभूपाल 3,477. प्रतापतापितारति 4,10. रक्षोभिस्तापिताः BHATT. 8,13. तापितः कन्दर्पेण GÎT. 11,22. चित्तं सुचिरं तापतापितम् BHÂG. P. 8,5,13. (अर्थाः) तापयन्ति विपत्तिषु HIT. I,172. जाम्यतीतपे धनुः ṚV. 8,61,4. — 3) *sich kasteien, sich harten Uebungen aussetzen:* यो स्नातस्तापयेत्तत्र MBH. 3,8199. — intens. *heftigen Schmerz empfinden, — leiden, sich in grosser Unruhe befinden:* मम तातप्यमानस्य पुत्रार्थं नास्ति वै सुखम् R. 1,11,8. सुहृन्मथितरोषसुशोणदृष्ट्या तातप्यमाननकरोरगनक्रचक्रः (उदधिः) BHÂG. P. 2,7,24.

— अति 1) *heftig brennen, eine grosse Gluth von sich geben:* अविषह्यांशुरादित्यो यावन्नातितपत्यसौ। तावदेवेत इच्छामो गन्तव्ये ऽनुमतं त्वया॥ R. 3,12,8. शं तप माति तपो अग्ने AV. 18,2,36. — 2) *erwärmen, stark erhitzen:* रोहितो अत्यतपद्दिवम् AV. 13,2,40. नरके — उपर्यधस्तादग्न्यर्काभ्यामतितप्यमाने BHÂG. P. 5,26,14. — 3) *stark mitnehmen:* अतितप्तया गिरा *mit sehr angegriffener Stimme* R. 3,66,26. — caus. *stark erwärmen, — erhitzen:* तेजस्त्वभ्यधिकं तात नित्यमेव विवस्वतः। येनातितापयामास त्रीन् लोकान्कश्यपात्मजः॥ HARIV. 550. लोहपिण्डं यथा वह्निः प्रविश्य ह्यतितापयेत् MBH. 14,506.

— अनु 1) *erhitzen:* कुम्भीमनुतप्ताम् SUÇR. 2,181,14. — 2) *Jmd zusetzen* AV. 19,49,7. — 3) pass. *Schmerz empfinden, sich grämen, sich abhärmen*, insbes. *über eine selbstverübte That, Reue empfinden:* अनुतप्ये भृशं तात तव घोरेण कर्मणा MBH. 3,13720. हत्वेव ब्राह्मणं कामात्स्पृष्ट्वाग्निमिव पाणिना। अन्वतप्यत धर्मात्मा पुत्रं संचिन्त्य तापसम्॥ R. 2,42,11. न हि मृत्युं तथा राजा श्रुत्वा वै सो ऽन्वतप्यत। अशोचदमरप्रख्यो यथा कृत्वेह कर्म तत्॥ MBH. 1,1750. यस्त्वाम् — वनं प्रस्थाप्य दुष्टात्मा नान्वतप्यत दुर्मतिः 3,992. VIKR. 46. KATHÂS. 22,238. BHÂG. P. 4,28,12 (BURNOUF: *fut atteint par le feu;* vgl. u. उप). 9,8,18. भृशमनुतप्यमान आह 5,8,27. अन्वतप्त P. 3,1,65. VOP. 24,4. Mit der Personalendung des act.: भ्रातरस्ते ऽनुतप्यन्ति त्वां विना MBH. 1,5055. इति पुत्रकृताघेन सो ऽनुतप्तः BHÂG. P. 1,18,49. — 4) pass. *sich grämen um, sich sehnen nach;* mit dem acc.:

यानग्रेपो अन्यतप्यत धिष्ण्याः AV. 2,35,1. प्रजा अनुतप्यमानम् 2. मा पुत्रमनुतप्यथाः MBH. 7,2195. Auch act.: तदा युद्धं धार्तराष्ट्रो ऽन्वतप्स्यत् *bereuen* 5,1822. राज्यनाशम् u. s. w. अनुतप्य *sich grämend um* 11,182. — caus. *Jmd Schmerz bereiten, betrüben:* विरहः किमिवानुतापयेद्वद बाह्यैर्विषयैर्विपश्चितम् RAGH. 8,88. — Vgl. अनुताप, अनुतापन.

— प्रत्यनु pass. *Reue empfinden:* यदि दृष्ट्वा वैरी राजन्पुनः प्रत्यनुतप्यसे R. 2,12,36.

— समनु pass. dass.: मोहादधर्मं यः कृत्वा पुनः समनुतप्यते MBH. 13,5335.

— अभि 1) *erwärmen, erhitzen; bescheinen* AV. 19,28,3. यथा स्म ते विरोहतो ऽभितप्तमिवानति 4,1,3. सर्वेषु सुवर्गेषु लोकेष्वभितप्तमेति TBR. 1,2,4,1. स (प्रजापतिः) तपो ऽतप्यत स तपस्तप्त्वेमां लोकानसृजत पृथिवीमन्तरिक्षं दिवं तां लोकानभ्यतपत् (nach SÂJ. = पर्यालोचितवान्) तेभ्यो ऽभितप्तेभ्यस्त्रीणि ज्योतींष्यजायन्त AIT. BR. 5,32. AIT. UP. 1,4. 3,2. KHÂND. UP. 2,23,3.4. 7,11,1. BHÂG. P. 3,6,11. अभ्यतप्यत mit transit. (!) Bed. ÇÂÑKH. BR. in Ind. St. 2,303. अभितप्तां दारयन्ति शिलाम् VARÂH. BṚH. S. 53,116. अभितप्तमयो ऽपि मार्दवं भजते RAGH. 8,43. यत्र ह्वाचन स्यन्देनाभितपति (आदित्यः) BHÂG. P. 5,21,9. ÇAT. BR. 13,3,8,6. 11,5,8,2. fgg. KÂTJ. ÇR. 2,5,26. दिवाकराभितप्त SUÇR. 1,176,12. KUMÂRAS. 5,21. ṚT. 4,14. — 2) *schmerzen:* चित्रपक्ष शिरो मास्याभितापसत् PÂR. GṚHJ. 3,6. — 3) *durch Gluth quälen, — mitnehmen; quälen, peinigen;* pass. *Schmerz empfinden, leiden:* वयं राजन् जाठरेणाभितप्ता यथाग्निना कोटरस्थेन वृक्षाः BHÂG. P. 4,17,10. अभितप्तः शरैः MBH. 6,5771. fg. 5,7216. व्यसनैरभितप्तस्य नरस्य विनशिष्यतः 13,1815. द्वाभ्यामपि — शोकाभ्यामभितप्यते R. 2,62,5. इन्द्वैरेव — जगत्सर्वमभितप्तमिदं सदा R. GORR. 2,84,20. भ्रातुर्वधाभितप्तेन वचा BHÂG. P. 4,11,3. भार्या स्वामिव ताम् — परिज्ञायाभ्यतप्यत KATHÂS. 21,72. तस्मात्किमभितप्यत्ते वाक्शरैरुपकृन्तसि MBH. 7,6555. अभितप्त *sich grämend um* (acc.): स्त्रीणाम् — राममेवाभितप्तानां शुश्राव परिदेवनम् R. 2,57,15. — caus. *durch Gluth quälen, — mitnehmen:* स पाण्डवार्को युगान्तार्कः कुरूनभ्यनीतपत् MBH. 7,1417. वह्नितेजो ऽभितापिताः 14,1742. ṚT. 1,13.15. — Vgl. अभिताप.

— अव *Wärme herabstrahlen, herabscheinen:* महद्देयावं तपति चरन्ती गोषु गौरपि AV. 12,4,39. — caus. *von oben herab erwärmen.* — *bescheinen:* अथावताप्य पृथिवीं पूषा दिवससंक्षये । जगामास्तम् MBH. 5,7162. — Vgl. अवतप्तेनकुलस्थित, अवतापिन्.

— आ 1) *Wärme ausstrahlen, scheinen:* शं ते सूर्य आ तपतु AV. 8,2,14. 6,12. अग्निर्दिव आ तपति 12,1,20. 3,50. VS. 31,20. KAUÇ. 137. या आतपति वर्षति *im Sonnenschein* ÇAT. BR. 5,3,4,13. 14,1,1,33. — 2) *erhitzen, ausglühen:* आतप्तजाम्बूनदभूषिताङ्ग HARIV. 15769; vgl. u. तप् 2 am Ende. — 3) pass. a) *Schmerz empfinden, — leiden:* आतप्यमानहृदये BHÂG. P. 3,31,13. — b) in Verbindung mit तपस् *sich kasteien:* आतप्यत — तपः BHÂG. P. 2,9,8. — Vgl. आतप् fgg.

— अभ्या *es Jmd heissmachen* d. h. *bedrängen:* अभ्यातपन्ति मायान्यो वनुषामरातयः ṚV. 7,83,5.

— उद् 1) *erwärmen, erhitzen:* मैत्रस्य पाणिमुत्तपति P. 1,3,27, Vârtt., Sch. महो वितपत्यर्कः VOP. 23,20. *ausglühen:* उत्तपति सुवर्णं सुवर्णकारः P. 3,1,88, Sch. उत्तप्तताम्रप्रभ RÂGA-TAR. 4,368; vgl. u. तप् 2 am Ende. Ist das zur Erkl. von उत्तप्त H. an. 3,251 gebrauchte चञ्चल etwa in der Bed. *flüssig, geschmolzen* zu fassen? MED. t. 97 hat st. dessen तप्त. med. *sich* (ein Glied) *wärmen* P. 1,3,27, Vârtt. उत्तपते पाणिम् Sch. VOP. 23,20. intrans. P. 1,3,27. VOP. 23,20. नाधिक्ष्य उत्तपेरन् LÂTJ. 3,3,17. *brennen* P., Sch. तीव्रमुत्तपमानो ऽपमशक्यः सोढुमातपः BHAṬṬ. 8,15. — 2) *Schmerz verursachen, quälen, peinigen, Jmd zusetzen:* अनिशं निरैरकरुणः करुणं कुसुमेषुरुत्तपति यद्दिशिखैः ÇIÇ. 9,67. दुःखुत्तप्त RÂGA-TAR. 2,21. विमाननोत्तप्त 6,277. दुःखोत्तप्तं वचः so v. a. *von Schmerz erfüllt* 3,183. उत्तप्त = संतप्त H. an. = परिप्लुत MED. — caus. *erwärmen:* यथा चोत्तापितं बीजं कपाले यत्र तत्र वा । प्राप्याप्यङ्कुरहेतुत्वमबीजत्वान्न जायते ॥ MBH. 12,11884. — Vgl. उत्तप्त, उत्ताप.

— उप 1) *erwärmen, erhitzen:* तानीषदिवोपतप्य ÇAT. BR. 2,5,2,14. छायामुपसर्पन्ति । एतेनो हैतदुपतपद्याचक्षते 11,1,5,2. उपतप्तोदका नद्यः R. 2,59,9. — 2) *Schmerz fühlen, unwohl werden:* आहिताग्निश्चेदुपतपेत् ÂÇV. GṚHJ. 4,1. उपतप्तास्वनुपतप्तानामालम्भ् KÂTJ. ÇR. 22,3,23. — 3) *über Jmd* (gen.) *kommen* (von einem Unwohlsein) oder unpers. *es wird Jmd* (gen.) *unwohl:* स किं म एतदुपतपसि यो ऽहमनेन न प्रेष्यामि KHÂND. UP. 3,16,7. यदि दीक्षितस्योपतपेत् unpers. ÇAT. BR. 12,3,5,2. Auch mit dem acc. der Person: तं चेदेतस्मिन्वयसि किंचिदुपतपेत् KHÂND. UP. 3,16,2.4.6. — 4) pass. a) *Schmerz fühlen, unwohl werden, leiden:* दीक्षितश्चेदुपतप्येत KÂTJ. ÇR. 25,13,20. ज्वरैरुपतप्यते SUÇR. 1,21,16. मानसेन दुःखेन शरीरमुपतप्यते । अयःपिण्डेन तप्तेन कुम्भसंस्थमिवोदकम् (hier *heiss werden*) ॥ MBH. 3,71. यस्यामेव कायय आत्मानमविरतं विविधवृजिनसंसारपरितापोपतप्यमानमनुसवनं स्नापयन्तः BHÂG. P. 5,6,18. विण्मूत्र°वाह्निन्यामुपतप्यन्ते 26,22. उपातप्यत (BURN.: *fut attaqué par l'incendie*) 4,28,12. गृहपतिरुपतप्यते VARÂH. BṚH. S. 32,66. उपतप्यमानमलघूर्मिभिः असितैः ÇIÇ. 9,65. — b) mit तपस् *Kasteiung leiden:* उपं तप्यामहे तपः AV. 7,61,2.1. — caus. 1) *anzünden, verbrennen:* (अग्ने) न नो गृहाणामुप तीतपासि AV. 6,32,1. — 2) *Schmerz bereiten, kasteien:* स समिद्धे महत्यग्नौ शरीरमुपतापयन् (als Kasteiung) MBH. 3,10708. मनुष्या यदि वा देवाः शरीरमुपताप्य वै 13,7563. *es Jmd heiss machen, Jmd zusetzen, bedrängen:* विशुचक्रोपतापितः BHÂG. P. 9,4,55. तमपि — दण्डेनोपतापयेत् als Erkl. von ग्रीपेत् KULL. zu M. 9,273. — Vgl. उपतपत् fgg.

— समुप pass. *Schmerz empfinden:* अर्थधर्मोपघाताद्धि मनः समुपतप्यते MBH. 2,856.

— नि *Gluth herabstrahlen:* तदाहुर्निशोचति नितपति वर्षिष्यति वा इति KHÂND. UP. 7,11,1. *niederbrennen:* द्विषतो नितपन् AV. 19,28,3.

— निस् (स wird ष nach P. 8,3,102, wenn nicht von einer stets wiederkehrenden Handlung die Rede geht) 1) *versengen:* निष्टप्तं रक्षो निष्टप्ता अरातयः VS. 1,7. निष्टप्तैकदेशा वह्वो निष्टप्ताश्च तथापरे MBH. 1,8215. — 2) *ausglühen, bähen:* यथा हिरण्यं निष्टपेदेवमेनमग्निष्टुन्निष्टपति PAÑKAV. BR. 17,6,2,17. निष्टपति सुवर्णम् (von einer einmaligen Handlung), aber निस्तपति सुवर्णं सुवर्णकारः P., Sch. निष्टप्तकनकप्रभ MBH. 6,228. 13,833. 15,670. R. 3,58,33. DAÇAK. in BENF. Chr. 198,23. (अग्नी) उपव्युषमरणी निष्टपेत् TBR. 1,1,9,9. 2,1,2,5. तं निष्टप्तं तपसा धर्मम् *ausglühen* so v. a. *läutern, von den Schlacken befreien* MBH. 7,9458. — 3) *erwärmen:* यस्तु सूर्येण निष्टप्तं गाङ्गेयं पिबते जलम् MBH. 13,1796. सुनिष्टप्तघृतावसिक्त HARIV. 8440. *gar braten, rösten:* इदं (मांसं) मेध्यमिदं स्वादु निष्टप्तमग्निना R. 2,97,2. तं (कृष्णमृगं) तु पक्कं समाज्ञाय निष्टप्तं छि-

व्रणशोणितम् 56,23. तं मृगं सुशृतं कृत्वा सुनिष्टप्तं च R. Gorr. 2,56,25. निष्टप्तशूल्यान् शकलान्प्रगृह्य Hariv. 8439. — Vgl. निष्टप्तर्.

— विनिस् *gar braten, rösten:* (मत्स्यान्) पद्मान्विनिष्टप्तान् R. 3,76,10.

— परि 1) *mit Gluth umgeben, umglühen:* त्वया सर्वं परितप्ताः पुरस्तात्त आ यन्तु AV. 1,7,5. *in Flammen setzen:* यत्पुरा दण्डकारण्ये सर्वाः परितपन्दिशः R. 3,35,15. *anschüren* (ein Feuer): घर्मं परितप्तमत्रये ṚV. 1,119,6. — 2) *Schmerz empfinden, leiden:* निहतज्ञातिबान्धवाः । स्त्रियः परितपिष्यन्ति MBh. 11,751. परितप्स्यति R. 2,66,7. इदं च — न चेत्त्वमेवं कर्ता परितप्तासि पश्चात् MBh. 3,230. *sich der Askese unterwerfen:* त्वं तपः परितप्योजयः स्वः ṚV. 10,167,1. — 3) pass. *Schmerz empfinden, leiden:* पर्यतप्यत दुःखेन MBh. 3,9916. मूर्खभावकृतेनात्तमन्युना पर्यतप्यत Kathâs. 2,59. पर्यतप्यत तत्पापं कृत्वा MBh. 1,1747.1749.3079 (Gegens. तुष्टो भवति). 5654.8441. R. 2,8,17. 22,6. 53,31. 69,2. 74,21. Kathâs. 10,101. Bhâg. P. 1,7,15. 4,3, 20. Râǵa-Tar. 4,550. अधगाः परितप्येगुरुज्झतः MBh. 14,1070. अलाभेन तथाश्वस्य परितप्यामि 3,8897. पर्यतप्यद्रुषा शुचा Bhâg. P. 7,2,1. तं शापमनुसंस्मृत्य पर्यतप्यद्दृशम् MBh. 1,6911. R. 4,18,32. Daç. 2,16. Bhâg. P. 8,16,1. अनुशयपरितप्तहृदय Çâk. 85,15, v. l. *sich kasteien:* उग्रं स तप आस्थाय — सूर्येण सह धर्मात्मा पर्यतप्यत MBh. 1,4784. — caus. *Jmd Schmerz bereiten, leiden machen, peinigen:* यश्चापि हि तपःश्लाघी न मनः परितापयेत् R. 5,86,9. घर्मेण परितापितशरीरः Pańkat. 162,12. कं स्वीकृता न विषयाः परितापयन्ति Hit. III,116. — Vgl. परिताप.

— विपरि pass. *starken Schmerz empfinden, heftig leiden:* यस्या ममाभिषेकार्थं मनो विपरितप्यते R. Gorr. 2,19,3.

— पश्चात् *hinterher Schmerz empfinden, Reue fühlen:* तदा पश्चात्तप्स्यसे MBh. 8,1795. — Vgl. पश्चात्ताप.

— प्र 1) *Gluth ausstrahlen, heiss sein, brennen, scheinen* (von der Sonne): भासास्तवोग्राः प्रतपन्ति विष्णो Bhag. 11,30. यावत्सूर्यः प्रतपति R. 3,75,71. 4,5,26. Varâh. Bṛh. S. 27,c,3. सूर्यः प्रतपतां श्रेष्ठः MBh. 4,42. भास्करः प्रतपिष्यति 3,13086. द्वितीयस्येव सूर्यस्य युगान्ते प्रतपिष्यतः 881. न स्म सूर्यः प्रतपते (med. stört das Metrum) शरजालसमावृतः 5,7194. प्रतपन्तमिवादित्यं राज्ये स्थितमरिंदमम् R. 2,105,9. Bhâg. P. 4,16,6. 22,56. त्रित्रियाणां प्रतपतां तेजसा च बलेन च MBh. 13,2125.3038. — 2) *wärmen, erhitzen, warm machen, bescheinen:* (आदित्यः) वसुधातलमर्धेनैव प्रतपत्यर्धेनावच्छादयति Bhâg. P. 5,1,30. 2,6,16. लोहमिवाप्रतप्तम् 6,16,24. वपाम् Çat. Br. 3,8,2,18. पाणी Pâr. Gṛhj. 2,4. Kauç. 27. Kâtj. Çr. 2,6,46.47. 4,14, 7. *braten, rösten:* मांसम् Suçr. 1,230,17. R. 2,91,65. (Gorr. 100,63). *ausglühen* (Gold): प्रतप्तकाञ्चन Bhavishjottara-P. in Z. d. d. m. G. 6, 94,6. प्रतप्तोत्तमकुण्डल (प्रतप्त = प्रतप्तकाञ्चन) R. 5,14,4. प्रतप्त *heiss:* युद्ध MBh. 14.2139. — 3) *anzünden, erhellen:* प्रतपं ज्योतिषा तमः ṚV. 9, 108,12. — 4) *Schmerz empfinden, leiden:* मुहूर्तं प्रतताप च R. 2,12,1. *sich kasteien:* प्रतपतां वरः 1,67,8. — 5) *durch Gluth peinigen, es Jmd heiss machen, zusetzen, quälen:* रविप्रतप्त (द्विपेन्द्र) Çâk. 102. प्रतपन्तं रणे रिपून् MBh. 6,5567. pass. *Schmerz empfinden, leiden:* भग्नयाञ्चा — प्रतप्यते Bhâg. P. 5,18,21. — caus. 1) *wärmen, erhitzen:* प्रताप्य Gobh. 3,7,13. 4,8,9. Âçv. Gṛhj. 1,11. Kauç. 133. अग्नौ न च पादौ प्रतापयेत् M. 4,53. Jâǵń. 1,137. प्रतापय सुविश्रब्धः स्वगात्राणि MBh. 12,5535 (प्रतापयस्व विश्रब्धं स्व° Pańkat. III,167). निगडैर्लोहैरग्निप्रतापितैः Mârk. P. 14,60. तपोस्तपःप्रभावेण दीर्घकालं प्रतापितः । धूमं मुमुचे विन्ध्यः MBh. 1,7628. — 2) *erhellen, in Flammen setzen:* विदिशः काश्चिदर्कप्रतापिताः R. 4,60,16. प्रताप्य शरवर्षेण दिशः सर्वाः. — 3) *durch Gluth verzehren, — peinigen; bedrängen, es Jmd heiss machen, zusetzen, peinigen:* प्रताप्य पृथिवीं सर्वां रश्मिवानिव तेजसा MBh. 4,550. 5,2056. प्रताप्य लोकानिव कालसूर्यो द्रोणः 7,252. प्रताप्यमानाः सूर्येण हन्यमानाश्च सायकैः 5067. R. 2,74,20. क्रोशन्ति कुञ्जराश्चात्र शरवर्षप्रतापिताः MBh. 6,3103. प्रताप्यारीन् 7,2462. 8,1795. Hariv. 6450. Bhâg. P. 7,4,12. — Vgl. प्रताप fgg.

— अभिप्र, partic. °तप्त 1) *gedörrt* Suçr. 1,158,12. — 2) *Schmerzen leidend, vor Schmerz vergehend* R. 2,21,54.

— संप्र, partic. °तप्त *Schmerzen leidend* Suçr. 1,70,17. सुसंप्रतप्त *stark gedrängt, — mitgenommen* Kâm. Nîtis. 9,77.

— प्रति 1) *Gluth ausstrahlen gegen:* अग्ने यत्ते तपस्तेन तं प्रति तप AV. 2,19,1. तद्धोप प्रति तेजिष्ठं तपति Pańkav. Br. 23,16. — 2) *warm machen, bähen:* अपः Çâṅkh. Çr. 2,8,11.16. 10,5. 17,1. अरणी Gṛhj. 5,1. Çr. 2, 17,3.

— वि 1) med. intrans. P. 1,3,27. Vop. 23,20. *brennen* P., Sch. रविर्वितपते ऽत्यर्थम् Bhaṭṭ. 8,14. *sich* (ein Glied) *wärmen* P. 1,3,27, Vârtt. वितपते पाणिम् Sch. Vop. — 2) *auseinanderdrängen, durchdringen, zerreissen* (Gegens. von सम्): वितपन्नरातिम् AV. 12,2,45. वि रोदसी अतपद्घोष एषाम् ṚV. 3,31,10. परशुं चिद्वि तपति शिम्बलं चिद्वि वृश्चति 53, 22. — caus. *erhitzen:* शिलायाः प्रस्फोटनं वह्निवितापितायाः Varâh. Bṛh. S. 53,115.

— प्रवि *durch Gluth verzehren, — peinigen:* उग्रप्रवितप्तकाय Kâm. Nîtis. 13,9.

— सम् 1) *erhitzen:* संतप्तमेव तं (शैलेन्द्रं) नित्यं सवित्रा तिग्मरश्मिभिः R. 4,44,26. अग्निसंतप्तः स्नेहः Suçr. 1,36,19. संतप्तायस् Bhartṛ. 2,57. संतप्तचामीकर *ausgeglüht* Bhaṭṭ. 3,3. संतप्तरजत (= गलित *geschmolzen* Sch.) Varâh. Bṛh. S. 32,10. *ausdörren:* वनदावाग्निसंतप्तं गूढो ऽग्निरिव पादपम् (संतापयति) R. 2,85,17. pass. impers. *Einem heiss werden:* यदा वै स्त्रियै च पुंसश्च संतप्यते ऽथ रेतः सिच्यते Çat. Br. 3,5,2,16. — 2) *Schmerz empfinden, Reue fühlen:* कौरव्यसैन्यस्य दीर्यमाणस्य संयुगे । श्रुत्वा विरावं बहुधा संतप्स्यति MBh. 7,4731. दत्त्वापि धनं काले संतपत्युपकारिणे 12,6035. कृत्वा पापं हि संतप्य तस्मात्पापात्प्रमुच्यते M. 11,230. — 3) *durch Gluth quälen, Schmerz bereiten, quälen, peinigen;* pass. *Schmerz —, Leid empfinden, leiden:* वह्निसंतप्तदेह Ṛt. 1,27. जन्ममरणादिसंसारानलसंतप्त Vedântas. (Allah.) No. 19. अर्कदवानलानिलैः संतप्यमानः Bhâg. P. 3,30,23. कामाग्निनेव संतप्तः Vid. 10. नानाव्ययैः — संतप्यते ऽनर्थशतैश्च मानवः Varâh. Bṛh. S. 104,18. शिरोऽभितापसंतप्त Sâv. 5,69. कृच्छ्रकेण च संतप्ताम् MBh. 3,1860. R. 3,22,36. शोकसंतप्त 1,1,52. 54,9. 2,21,22. MBh. 3,2376. सन्तः संतप्यसे न ते विपदा Bhartṛ. 2,84. दिवापि मयि निष्क्रान्ते संतप्येते गुरू मम Sâv. 5,83. MBh. 1,8433. R. 2,8,15. 45,10. 3,46,10. 5,71,2. संतप्यमानमनस् Vikr. 46. तथा हि संतप्यति Draup. 6,3. संतप्तानि च भूतानि विषादं जग्मुरुत्तमम् MBh. 5,7286. संतप्तहृदय R. 1,57,1. संतप्तानां त्वमसि शरणम् Megh. 7. AK. 3,2,52. *sich kasteien:* शतशृङ्गे तापसः समतप्यत MBh. 1,4639. R. 1,63,26. — 4) *einklemmen, drücken, bedrängen* (Gegens. वि): ऋतस्य द्वारौ मा मा सं तासम् VS. 5,33. सं मा तपन्त्यभितः सप-

त्नीरिव पर्शवः RV. 1,105,8. महतो वृत्रं संतेपुः ÇAT. BR. 2,5,2,8. 13,8, 4,11. ÇÂÑKH. ÇR. 16,12,12. संततवत्तस् *der Brustbeklemmungen hat* SUÇR. 2,447,7. उरसा हि समिव तप्यते *in der Brust ja wird es Einem eng* ÇAT. BR. 11,5,2,4. — caus. 1) *erhitzen, erwärmen, bähen:* (उखाः) पृथगग्निभिः संतापयन्ति KAUÇ. 80. न संतापयितुं शक्यं सागराम्भस्तृणोल्कया HIT. I,81, v. l. यदतप्तं प्रणमति न तत्संतापयन्त्यपि । यच्च स्वयं नतं दारु न तत्संतापयन्त्यपि ॥ MBH. 5,1129. *Gluth von sich geben, brennen:* लोकविनाशाय संतापयत भास्करः 1,1270. *durch Gluth versengen, verbrennen, in Flammen setzen:* युवां लोकं संतापयिष्यथ 13,3998. ततः संतापिता लोका मत्प्रसूतेन तेजसा ARG. 3,36. दग्धा संतापयित्वा च HARIV. 11348. — 2) *durch Gluth quälen, Schmerz bereiten, quälen, peinigen, in Unruhe versetzen:* न गात्रमंशुभिः सूर्यः संतापयितुमर्हति R. 2,44,8. 45,23. खल्वाटो दिवसेश्वरस्य किरणैः संतापितो मस्तके BHARTR. 2,86. अन्तर्दाहेन दहनः संतापयति राघवम् R. 2,85,17. हृदिस्थः शोकाग्निर्न च दहति संतापयति च MRKKH. 8,21. संतापयन्ति नः सर्वानसौ (तपसा) MBH. 3,1546. 10715. 1,5075. 13, 1888. संतापयन्ति कमपथ्यभुजं न रोगाः PAÑKAT. III,244. मां दुःखार्तं संतापयति मन्मथः R. 3,79,10. नानागसं मां पाशेन संतापयितुमर्हसि MBH. 13, 61. 14,21. R. 2,35,7. 5,31,34. PAÑKAT. 111,1. संताप्यते (so ist mit BENFEY zu lesen) RÂGA-TAR. 5,7. संतापित *gequält, betrübt* AK. 3,2,52. H. 1493. SÂV. 6,29. आत्मानं संतापय् *sich selbst quälen, sich kasteien* MBH. 13,1735. — Vgl. संताप u. s. w.

— अतिसम्, partic. अतिसंतप्त *überaus betrübt* R. 3,68,15.

— अभिसम् *rings bedrängen:* ब्रह्मद्विषं द्यौरभिसंतपाति AV. 2,12,6. अभिसंतप्त *Schmerz leidend, gequält, gepeinigt* R. 4,57,13. क्षुधाभिसंतप्ताः MBH. 13,4421. पश्चात्तापाभि° 3,268. पुत्रशोकाभि° 1,582. दुःखाभि° R. 2,26,8.

— परिसम् 1) *sich abquälen, sich abhärmen:* अलं हि परिसंतप्य R. 4, 24,11. — 2) *durch Gluth quälen:* दावाग्निपरिसंतप्तो महानाग इव श्वसन् R. GORR. 2,92,26.

2. तप् (= 1. तप्) adj. *sich wärmend;* s. अग्नितप्.

3. तप्, तप्यते *herrschen* (vgl. पत्) DHÂTUP. 26, 50; nach VOP. auch = 1. तप् *brennen.*

तप (von 1. तप्) 1) adj. *erwärmend;* davon nom. abstr. तपता in नेत्रवित्तपता BHÂG. P. 4,22,37. *brennend, durch Gluth verzehrend;* s. ललाटंतप. *quälend, peinigend, bedrängend;* s. जनंतप und परंतप. — 2) m. *a) Gluth, Hitze; Feuer* (vgl. आतप): तिलान् — सूर्यतपे दत्तवती *stellte sie in die Sonne* PAÑKAT. 121,13. अश्मकुट्टा निरशना दशपञ्चतपाश्च ये HARIV. 2539. Nach WILS. auch *die Sonne.* — *b) die heisse Jahreszeit* AK. 1, 1,2,19. H. 157. ÇIÇ. 1,66. Vgl. तपात्यय, तपान्त. — *c)* = तपस् *Kasteiung:* महातपाः adj. m. pl. HARIV. 14534. देवा विंशतिरेवैते सुतपाः सुतपाश्च ते ÇABDÂRN. bei UÇÇVAL. zu UṆÂDIS. 4,188. तपोपवासाध्ययनब्रह्मचर्यगतायुषाम् KARAKA ebend. Im letzten Beispiele könnte तपोपवास eine auch sonst vorkommende unregelmässige Zusammenziehung von तपउप° sein. — *d) eine best. Form des Feuers, welche die sieben Mütter* Skanda's *hervorbringt,* MBH. 3,14332. — *e)* N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva VJÂḌI zu H. 210. — 3) f. आ N. pr. einer der 8 Göttinnen des Bodhidruma LALIT. 317. — Vgl. अतप, ताप.

तपःकर (तपस् + 1. कर) 1) adj. *sich kasteiend.* — 2) m. *ein best. Fisch, Polynemus risua* oder *paradiseus* (nach WILS.) ÇABDAR. im ÇKDR.; nach CAREY bei HAUGHTON heisst dieser Fisch तपस्यामत्स्य; vgl. तपस्विन्.

तपती (partic. praes. f. von 1. तप्) f. 1) *die Erwärmende,* N. pr. einer Tochter des Sonnengottes von der Khâjâ (*Schatten*), Gemahlin des Saṁvaraṇa (*Verhüller*) und Mutter des Kuru, MBH. 1,3738. 3791. 6517. 6521. fgg. VP. 266. BHÂG. P. 6,6,39. 8,13,10. 9,22,4. VÂMANA-P. in Verz. d. Oxf. H. 46,b. Nach TRIK. 1,1,100 = छाया. — 2) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 154, a, 22. तपतीसंगम 149, a, 15; vgl. LIA. I, 88. तपनी, तापी, तपनात्मजा; तापती als N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I,508. — Vgl. तापत्य.

तपन (von 1. तप्) 1) adj. *a) erwärmend, brennend, scheinend;* Beiw. der Sonne MBH. 1,4398. 5,4920. गते ऽस्तं तपने देवे R. 6,79,57. त्वं प्रभुस्तपनः सूर्यः von Garuḍa gesagt MBH. 1,1249. — *b)* proparox. *Weh bereitend, plagend:* ब्रह्मद्विषस्तपनो मन्युमीरसि RV. 2,23,4. अन्ताः 10,34,6. तपनो ऽस्मि पिशाचानाम् AV. 4,36,6. चकार भद्रमस्मभ्यमात्मने तपनं तु सः 4,18, 6. 19,28,1. 30,4. अमित्र° AIT. BR. 8,23. तप्याय तपनाय च (शिवाय; vgl. तपते तप्यते पुनः 13,750) MBH. 12,10381. — 2) m. proparox. सन्नायाम् gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. *a) die Sonne* AK. 1,1,2,32. TRIK. 3,3,241. H. 98. an. 3,378. MED. n. 69. MBH. 1,1435. 6535. 6,3731. 13,4638. R. 1, 16,11. RAGH. 4,12. VIKR. 57. KATHÂS. 6,94. BHÂG. P. 5,21,3. RÂGA-TAR. 3,296. 4,719. GÎT. 9,10. — *b)* N. pr. eines göttlichen Wesens (viell. *die Sonne*), welches mit Garuḍa kämpft, MBH. 1,1488. — *c)* Bez. eines der 5 *Feuer* beim Svâhâkâra HARIV. 10465. — *d)* N. pr. eines Rakshas' R. 6, 18,11. 69,12. — *e)* Bein. Agastja's (vgl. आग्नेय) H. ç. 16. — *f) Hitze, Gluth* DHAR. im ÇKDR. *die heisse Jahreszeit* H. an. — *g)* Bez. einer *brennenden Hölle* AK. 1,2,2,1. TRIK. H. an. MED. VJUTP. 118. M. 4,89. BURN. Intr. 201. — *h)* N. verschiedener Pflanzen: α) *Semecarpus Anacardium* (vgl. अरुष्कर) H. an. MED. NIGH. PR. — β) *Calotropis gigantea* (अर्क) RÂGAN. im ÇKDR. *die weisse Varietät der Cal. gig.* NIGH. PR. — γ) *Premna spinosa* (तुद्राग्निमन्थ) RÂGAN. im ÇKDR. — δ) *Cassia Senna Lin.* NIGH. PR. — ε) *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) RÂGAN.; vgl. तपनमणि, तपनोपल. — 3) f. ई *a)* oxyt. *Gluth:* तेजिष्ठया तपनी रक्षसस्तप RV. 2,23,14. — *b) die Wurzel der Bignonia suaveolens* NIGH. PR. — *c)* N. pr. eines Flusses, = तापी und तपनात्मजा H. 1084. WILS. und ÇKDR. identificiren denselben mit गोदावरी, die aber vom Sch. des H. getrennt wird. — 4) n. oxyt. *das Heisssein, Glühen* und *Schmerzleiden, Büssen:* तदतप्यत । तस्मात्तपनाद्भूमो ऽजायत, अग्निरजायत u. s. w. TBR. 2,2,9,1. 2. *das Schmerzleiden, sich Abhärmen* KÂTH. 28,4. तपनं प्रियविच्छेदे स्मरविशोत्थचेष्टितम् SÂH. D. 147. 125 राम°, त्रिपुरा°, गोपाल° Namen von Upanishad IND. ST. 3,325, 1. 6. 9. — Vgl. तापन.

तपनच्छद (तपन *Sonne* + छद *Blatt*) m. *Sonnenblume* NIGH. PR. = आदित्यपत्र RÂGAN. im ÇKDR.

तपनतनय (त° + त°) 1) m. *der Sohn der Sonne,* Bein. Karṇa's WILS. — 2) f. आ *a) die Tochter der Sonne, die* Jamunâ RÂGAN. im ÇKDR.; nach WILS. auch die Taptî; vgl. तपनात्मजा. — *b)* N. eines Baumes (s. शमी) RÂGAN. im ÇKDR. तपनतनयेष्टा = घोरशमी NIGH. PR.

तपनमणि (त° + मणि) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) RÂGAN. im ÇKDR.

तपनात्मजा (तपन + आत्मजा) f. *die Tochter der Sonne,* N. pr. eines Flusses, = तपनी und तापी H. 1084. nach WILS. und ÇKDR. = गोदाव-

री (vgl. तपनी unter तपन) und यमुना.

तपनीय (von तपन) n. 1) *durch Glühen geläutertes Gold, Gold* überh. AK. 2,9,95. H. 1044. RATNAM. 87. MBH. 4,1327. 6,4424. R. 6,70,41. 93, 6. RAGH. 18,40. MÂLAV. 61. BHÂG. P. 2,7,11. 3,18,9. BHÂSHÂP. 154. Auch तपनीयक n. RÂǴAN. im ÇKDR. Vgl. u. तप् 2. — 2) *eine Art Reis* NIGH. PR.

तपनीयमय (von तपनीय) adj. f. ई *aus gereinigtem Golde bestehend, golden* MBH. 7,4389. 4571.

तपनेष्ट (तपन + इष्ट) n. *Kupfer* (*von der Sonne geliebt* so v. a. *von den Strahlen der Sonne leicht erwärmt* oder *roth gefärbt*; vgl. रविप्रिय, रविलोह) RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तपनोपल (तपन + उपल) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त): निर्वाणमनुनिर्वाति तपनं तपनोपलः RÂǴA-TAR. 3,296.

तपन्तक (von तपन्त und dieses von 1. तप्) m. N. pr. eines Mannes KATHÂS. 23, 56. 90.

तपश m. *der Mond* H. ç. 11. — Vgl. तपस.

तपश्चरण (तपस् + च°) n. *Selbstpeinigung, Askese*: भूयश्चैव तु तप्तव्यं तपश्चरणमुत्तमम् ARǴ. 4,22. R. 1,31,2. 51,25.

तपश्चर्या (तपस् + च°) f. dass. MBH. 7,1280. HARIV. 14907. fg. MÂRK. P. 23, 27.

तपश्चित् (तपस् + 1. चित्) *Askese häufend*, m. Bez. einer Classe von Göttern PAÑḰAV. BR. 25,5. तपश्चिताम् (so ist zu lesen) अयनम् Bez. einer langdauernden Feier (सत्त्र) MAÇ. in Verz. d. B. H. 74. — Vgl. तापश्चित.

तपस् (von 1. तप्) n. 1) *Wärme, Hitze, Gluth* NAIGH. 1,17. (अग्ने) येभिस्तपोभिरदहो जरूथम् ṚV. 7,1,7. तपो तपिष्ठ तपसा तपस्वान् 6,5,4. 8 49,16. 10,16,4. AV. 7,77,2. 11,1,16. विर्जुर्युनक्तु बहुधा तपांसि 5,26,7. VS. 37,11. 15. 12,15. ÇÂÑKH. ÇR. 3,19,16. 4,13,3. *die fünf Feuer*, denen sich der Asket in der heissen Jahreszeit aussetzt, sind *vier nach den vier Weltgegenden angezündete Feuer und die von oben brennende Sonne* (vgl. RAGH. 13,41): पञ्चतपोऽन्विताः R. 3,10,5. ग्रीष्मे पञ्चतपास्तु स्याद्वर्षास्वभ्रावकाशिकः M. 6,23. R. 1,43,14. 63,24. R. GORR. 2,28,26. BRAHMA-P. in LA. 50,7. BHÂG. P. 4,23,6. — 2) *Weh, Plage*: न तमंहो न दुरितानि न तपः कुतश्चन (नशते) ṚV. 7,82,7. — 3) *freiwillig übernommener Schmerz, Selbstpeinigung*; daher *a*) *Askese* überh., bestehe sie in Enthaltsamkeit, Abhärtung oder schmerzlichen Uebungen; und *b*) *die mit der Askese verbundene und durch dieselbe angestrebte Verinnerlichung, Versenkung in das Unsinnliche, Beschaulichkeit.* Dieser Begriff findet sich schon in einigen späteren Liedern des ṚV. und ist im AV. ganz gewöhnlich. Er wird durch *Busse* insofern nicht richtig wiedergegeben, als die brahmanische *Askese* keine *Genugthuung* ist. = कृच्छ्रादिकर्मन् AK. 3,4,20,234. H. an. 2,580. = चान्द्रायणादि MED. s. 23. = व्रत TRIK. 3,3,445. = नियम H. 82. ç. 152. = धर्म TRIK. H. an. MED. सप्तऋषयस्तपसे ये निषेदुः ṚV. 10,109,4. तपसस्तन्महिनाजायतैकम् 129, 3. 183,1. ऋतं च सत्यं चाभीद्धात्तपसोऽध्यजायत (mit Anspielung auf die Grundbedeutung des Wortes; vgl. VS. 1,18 und दीप्ततपस् BRAHMA-P. in LA. 52,7) 190,1. AV. 4,34,1. 11,1,26. ÇAT. BR. 12,1,3,23. ऋतवाकेन सत्येन श्रद्धया तपसा सुतः ṚV. 9,113,2. मतिमा धेहि मेधामथो नो धेहि तपं इन्द्रियं च AV. 6,133,4. ब्रह्मचर्येण तपसा राजा राष्ट्रं वि रक्षति 11,5, 17. दीक्षा, तपः VS. 4,7. 5,6. AV. 12,1,1. 19,40,3. 41,1. ÇAT. BR. 3,6,2, 9. तपः, कर्म AV. 11,8,6. ब्रह्म, तपः 5,6,9. 8,10,25. तपः, धर्मः 4,35,2. 6,133,3. ÇAT. BR. 9,5,1,2. मन्युः, तपः personif. ṚV. 10,83,2. 3; vgl. AV. 5,18,9. Manju heisst ein Sohn des Tapas ṚV. ANUKR. — किं नु मलं किमजिनं किमु श्मश्रूणि किं तपः AIT. BR. 7,13. TBR. 2,2,9,3. ÇÂÑKH. GṚHJ. 4,5. विद्यातपोभ्याम् ÂÇV. ÇR. 9,3. तपसे यथौ R. 1,46,7. तपस्तप्त्वा M. 1,33. यत्र — मृडु तीव्रं तपो दीर्घं तेपाते BHÂG. P. 3,4,22. तपश्चरति P. 3,1,15. तपश्चरणे: M. 6,75. तपः कुर्यात् 11,233. HIT. PR. 17. रचितं तपः DHÛRTAS. 83,12. तपश्चितम् MBH. 5,3837. संचिनुयाद्ब्रह्माधिगमिकं तपः M. 2,164. चिरं धृतेन तपसा BHÂG. P. 2,9,19. गङ्गायमुनयोर्मध्ये यद्भूद्विपुलं तपः HARIV. 12196. मित्रोः स्त्रैं तपोयोगशमादयः H. 76. तपः परं कृतयुगे त्रेतायां ज्ञानमुच्यते। द्वापरे यज्ञमेवाहुर्दानमेकं कलौ युगे ॥ M. 1,86. प्राणायामाः परं तपः 2,83. 6,70. तपसा (शुध्यन्ति) वेदवित्तमाः 5,107. ऋषयः — तपसैव प्रपश्यन्ति त्रैलोक्यं सचराचरम् 11,236. fgg. वेदाभ्यासो हि विप्रस्य तपः परमिहोच्यते 2,166. fg. तेष्वेव त्रिषु (die Eltern und der Lehrer) तुष्टेषु तपः सर्वं समाप्यते 228. fg. ब्राह्मणस्य तपो ज्ञानं तपः क्षत्रस्य रक्षणम्। वैश्यस्य तु तपो वार्त्ता तपः शूद्रस्य सेवनं ॥ 11,235. रक्षायोगादयमपि (d. i. राजा) तपः प्रत्यहं संचिनोति ÇÂK. 47. तपः शारीरम्, वाङ्मयम्, मानसम् BHAG. 17,14. fgg. pl. M. 2,97. BHAG. 8,28. 11,48. R. GORR. 1,66,4. 67,3. ÇÂK. 171. 99,18. KATHÂS. 4,27. PRAB. 5,13. अतपस् *der keine Askese übt* M. 4,190. महातपस् *ein grosser Asket* 10,107. दीर्घतपस् adj. HARIV. 14532. — 4) *ein best. kühler Monat, der erste Monat der zwischen Winter und Frühling fallenden Jahreszeit* (*der Monat der Askese*; vgl. तपस्य): तपश्च तपस्यश्च शैशिरावृतू VS. 15,57. तपसे 7,30. 22,31. ÇAT. BR. 4,3,1,19. तपस्तपस्यौ शिशिरः SUÇR. 1,19,8. P. 4,4,128, Vârtt. 2, Sch. COLEBR. Misc. Ess. I, 108. VP. 225. तपसि (so ist zu lesen) मन्दगभस्तिरभीषुमान् ÇIÇ. 6,63. Nach den Lexicographen m. AK. 1,1,3,15. H. 153 (nach dem Schol. auch n.). an. 2,581. MED. s. 23. m. *die kühle Jahreszeit* (शिशिर) H. an. MED. *der Winter* (हिमर्तु) TRIK. 3,3,445. *die heisse Jahreszeit* NAJANÂNANDA zu AK. ÇKDR. — 5) N. *einer der 7 Welten, der über Ǵanas gelegenen*, H. an. MED. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 70. Vgl. तपोलोक. — 6) in der Astrol. N. *des 9ten Hauses* (= धर्म) VARÂH. BṚH. 1,19. 9, 1. 4. — 7) N. *einer best. grossen Zeitperiode* (कल्प) VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 51, *b*, 41. — Vgl. तापस.

तपस Uṇ. 3,116. m. 1) *der Mond* Uṇ., Sch. TRIK. 1,1,86. Vgl. तपश. — 2) *Vogel* Uṇ., Sch.

तपसीवन् adj. f. °वरी viell. *Schmerzen bereitend* KÂTH. 39, 9.

तपसोमूर्ति (तपसस्, gen. von तपस्, + मूर्ति) m. N. pr. eines der sieben Weisen im 12ten Manvantara HARIV. 482. — Vgl. तपोमूर्ति.

तपस्तक्ष (तपस् + तक्ष) *die Askese zerhauend*, m. Bein. Indra's, der aus Furcht, dass der Asket eine zu grosse Macht gewinne, *seine Kasteiungen zu stören sucht*, H. 173. तपस्तङ्क (*der sich vor der Askese fürchtet* oder *ein Brecheisen für die Askese*) TRIK. 1,1,58.

तपस्तीर्थ (तपस् + तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes MACK. Coll. I, 71.

तपस्पति (तपस् + पति) m. *Herr der Askese* VS. 5, 6. 40. BHÂG. P. 4, 24, 14.

तपस्य् (von तपस्), तपस्यति (तं° ÇAT. BR. 14,6,9,10) *sich kasteien* P. 3,1,15. VOP. 21,13. MBH. 1,6914. 3,12751. R. 1,25,11. BHARTṚ. 3,77. RAGH. 13,41. 15,49. ÇÂK. 168. BHAṬṬ. 18,21. यत्काङ्क्षन्ति तपोभिरन्यमुन-

यस्मिंस्तपस्यस्यमी ÇÂK. 171. यत्तपस्यति BHAG. 9,27. तपस्तपस्यति (तप: fehlt in der v. l.) PRAB. 69,2.

तपस्य (von तपस् und तपस्य्) 1) adj. f. श्रा aus Hitze entstanden: तपस्याभ्यो ऽद्य: स्वाहा KÂTJ. ÇR. 25,11,28. — 2) m. a) perisp. ein best. kühler Monat, der zweite Monat der zwischen Winter und Frühling fallenden Jahreszeit (vgl. तपस् 4.) P. 4,4,128. AK. 1,1,2,15. H. 153. an. 3,489. MED. j. 84. VS. 7,30. 15,57. 22,31. ÇAT. BR. 4,3,1,19. SUÇR. 1,19, 8. VP. 225. — b) wie फाल्गुन (der Monat तपस्य) Bein. Arǵuna's H. an. — c) N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa HARIV. 428. — 3) f. श्रा Askese H. 81. H. an. MED. — 4) n. a) Askese: अथास्य बुद्धिरभवत्तपस्ये MBH. 13, 445. — b) die Blüthe von Jasminum multiflorum oder pubescens (कुन्दपुष्प) ÇABDAK. im ÇKDR.

तपस्यामत्स्य s. u. तपःकर.

तपस्वत् (von तपस्) adj. 1) glühend, heiss: (अग्ने) तपो तपिष्ठ तपसा तपस्वान् RV. 6,5,4. AV. 5,2,8. ÇÂṄKH. ÇR. 3,19,15. — 2) asketisch, fromm: पितर: RV. 10,154,4. ऋषय: 5. — (यदि) तपस्वत्ताविवान्वहम् RÂǴA-TAR. 3,415 falsche Lesart für तपस्यत्तौ; die Calc. Ausg. liest: तपस्यात्तामिवान्वहम्. — Vgl. तपोवत्.

तपस्विता (von तपस्विन्) f. Askese MBH. 13,2896. ÇATR. 10,186.

तपस्विन् (von तपस्) 1) adj. P. 5,2,102. a) geplagt, gequält, vom Schicksal heimgesucht, arm TRIK. 3,3,241. H. an. 3,380. MED. n. 182 (wo अनुकम्प्य zu lesen ist). ÇÂK. 90,19, v. l. MÂLAV. 47,22. 68,18. f. R. 2, 26,8. 3,69,10. ÇÂK. 111,5. BHÂG. P. 1,9,48. 13,37. SÂH. D. 76,11. — b) asketisch, fromm; subst. Asket AK. 2,7,41. TRIK. H. an. MED. AV. 13, 2,25. ÇAT. BR. 10,5,4,16. 14,1,1,29. GOBH. 3,2,10. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,2. M. 4,162. SUND. 3,5. तपस्विभ्यो ऽधिको योगी BHAG. 6,46. DAÇ. 1,24. 2,8. ÇÂK. 61,13. RAGH. 1,49. BHÂG. P. 4,21,30. von Çiva ÇIV. compar. ÇAT. BR. 2,1,4,7. KÂTH. 20,13. superl. 23,10. तपस्विकन्या und तपस्विकन्यका ÇÂK. 24. 8,22. तपस्विनी f. N. 10,7. 12,47. 15,10. 19,5. R. 3,2,7. DAÇ. 2,34. 71. ÇÂK. 101,21. Oft, namentlich beim f., wird die Wahl zwischen beiden Bedd. schwer. — 2) m. a) N. pr. eines Sohnes des Manu Kâkshusha und der Naḍvalâ HARIV. 71. VP. 98. N. pr. eines der 7 Weisen im 12ten Manvantara HARIV. 482. BHÂG. P. 8,13,29. Bein. Nârada's ÇABDAR. im ÇKDR. — b) ein best. Fisch (s. तपःकर) ÇABDAK. im ÇKDR. — c) N. eines Baumes, eine Art Karańǵa (घृतकरञ्ज) RÂǴAN. im ÇKDR. — 3) f. N. verschiedener Pflanzen: a) Narde (जटामांसी) AK. 2,4,4,22. H. an. 4,174. MED. RATNAM. 70. — b) Helleborus niger Lin. (कटुरोहिणी) H. an. MED. — c) = महाश्रावणिका BHÂVAPR. im ÇKDR.

तपस्विपत्त्र (तपस्विन् + पत्त्र) m. N. einer Pflanze, = दमनक RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. तपोधन.

तपःस्थली (तपस् + स्थली) f. Stätte der Askese, der Frömmigkeit, Bein. der Stadt Benares TRIK. 2,1,15.

तपात्यय (तप + अत्यय) m. Ablauf der Hitze, Beginn der Regenzeit H. 157. MBH. 3,935. 12541. ÇÂK. 60.

तपान्त (तप + अन्त) m. Ende der Hitze, Beginn der Regenzeit MBH. 6, 2257. 8,8805. R. 6,37,68.

तपिष्ठ (von 1. तप् mit dem suff. des superlat.) adj. überaus heiss, glühend AV. 11,1,16. शोचिस् RV. 4,5,4. 6,5,4. अशनि 3,3,16. हन्मन् 7,59, 8; vgl. AV. 7,77,2. विध्य रक्षसस्तपिष्ठै: RV. 4,4,1. 7,15,13. — Vgl. तपीयंस्.

तपिष्णु (von 1. तप्) adj. erwärmend, brennend: देवस्तपिष्णु: von der Sonne MBH. 12,11726.

तपीयंस् (wie eben, mit dem suff. des compar.) adj. überaus asketisch, vor allen Andern asketisch: तपीयांस्तपताम् BHÂG. P. 2,9,8. — Vgl. तपिष्ठ.

तपु (von 1. तप्) adj. glühend, heiss: Agni RV. 2,4,6. तपुर्ययस्तु चरुरग्निवाँ इव 7,102,2. तपोष्पवित्रं विततं दिव: 9,83,2. — Vgl. तपुस्.

तपुरग्र (तपुस् + अग्र) adj. mit glühender Spitze versehen: ऋष्टि RV. 10,87,23.

तपुर्जम्भ (तपुस् + जम्भ) adj. mit glühendem Gebiss versehen: Agni RV. 1,36,16. 58,5. 8,23,4.

तपुर्मूर्धन् (तपुस् + मू°) adj. dessen Haupt glüht: Agni RV. 7,3,1. 10, 183, 3. Angeblicher Verfasser von RV. 10,183, ein Sohn Bṛhaspati's ANUKR.

तपुर्वध (तपुस् + वध) adj. glühende Waffen habend: तपुर्वधाय नमो अस्तु तक्मने AV. 6,20,1. तपुर्वधेभिरजरेभिरत्रिणो नि पर्शाने विध्यतम् RV. 7,104,5.

तपुषि (von 1. तप्) adj. glühend: ब्रह्मद्विषे तपुषिं हेतिमस्य RV. 3,30,7. 6,52,3. NIR. 6,3. अघशंसस्य कस्य चित् पदाभि तिष्ठ तपुषिम् (wo viell. हेतिम् oder ein subst. ähnlicher Bed. zu ergänzen ist) RV. 1,42,4.

तपुषी (wie eben) f. Zorngluth NAIGH. 2,13.

तपुष्पा (तपुस् + पा) adj. vor Qualen schützend (nach SÂJ.): (इन्द्र) उपो नयस्व वृषणा तपुष्पा RV. 3,35,3. Viell. Warmes (den Opfertrank) trinkend.

तपुस् (von 1. तप्) UṆ. 2,113. 1) adj. glühend, heiss: तपुषाग्नेव विध्य RV. 2,30,4. 34,9. तपूंषि तस्मै वृजिनानि सन्तु 6,52,2. Vgl. तपु. — 2) m. a) Feuer. — b) die Sonne. — c) Feind (Quäler) UṆ., Sch. — 3) n. Gluth, Hitze; Qual: नि मायिनस्तपुषा रक्षसो दह RV. 8,23,14. 4,4,2. तमोहना तपुषो बुध्न एता 3,39,3. रक्षोयुजे तपुरघं दधात 6,62,8. नमस्ते हेतये तपुषे च कृण्म: AV. 1,13,3.

तपोजा (तपस् + जा) adj. 1) aus Gluth geboren (nach MAHIDH.) VS. 10, 6. 37,16. — 2) dessen Element Askese, Frömmigkeit ist: देवा: AV. 6,61, 1. ऋषय: RV. 10,154,5. AIT. BR. 2,27.

तपोद (तपस् + द) Frömmigkeit verleihend, n. N. pr. eines Tîrtha in Magadha HARIV. LANGL. I,510. — Vgl. das folg. W.

तपोदान (तपस् + दान) n. N. pr. eines Tîrtha MBH. 13,7650.

तपोधन (तपस् + धन) 1) adj. f. श्रा dessen Besitz in Askese, in Frömmigkeit besteht: a) asketisch, fromm; subst. Asket, ein frommer Mann H. 76, Sch. H. an. 4,173. MED. n. 183. M. 11,241. N. 12,49. SUND. 2,15. R. 1,57,4. 60,18. ÇÂK. 13. 40. 76. 110. RAGH. 14,19. पुरुषोत्तम R. 1,31,11. f. MBH. 5,7347. 13,6795. R. 1,36,19. 3,4,1. 41,34. 5,21,21. — b) in Askese —, in Frömmigkeit bestehend: धर्मदार MBH. 13,2727. den Besitz von Askese —, Frömmigkeit verleihend: सर्वरत्नवर: स्वर्गे पारिजातस्तपोधन: HARIV. 7274. — 2) m. a) N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa HARIV. LANGL. I,38. तपोशन Calc. Ausg. 428. — b) N. einer Pflanze, = दमनक RÂǴAN. im ÇKDR. = vulg. दवणा Artemisia NIGH. PR. Vgl. तपस्वि-

पन्न. — 3) f. ग्रा N. einer Pflanze, *Sphaeranthus mollis Roxb.*, = मुण्डीरी H. an. Med. = vulg. मुंडी Nigh. Pr.

तपोधर्म (तपस् + धर्म) m. N. pr. eines Sohnes des 13ten Manu Hariv. Langl. I, 42. Die Calc. Ausg. hat ganz andere Namen.

तपोधामन् (तपस् + धा°) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, *a*, 12 (°धाम).

तपोधृति (तपस् + धृति) m. N. pr. eines der 7 Weisen im 12ten Manvantara Hariv. 483.

तपोनित्य (तपस् + नित्य) 1) adj. *ununterbrochen der Askese, der Frömmigkeit sich befleissigend* MBh. 3, 10032. 13996. 14, 264. — 2) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Pauruçishṭi Taitt. Âr. 7, 9, 1.

तपोनिधि (तपस् + निधि) m. *eine Schatzkammer der Askese, der Frömmigkeit, ein überaus asketischer, frommer Mann* Çâk. 76, v. l. Ragh. 1, 56. Vgl. ब्रह्माणं तपसां निधिम् R. Gorr. 1, 67, 3.

तपोभृत् (तपस् + भृत्) adj. subst. *asketisch, fromm; Asket, ein frommer Mann:* स्वर्गे तपोभृतां वासः Hariv. 4849.

तपोमय (von तपस्) adj. f. ई *aus Askese —, aus Frömmigkeit bestehend, dieselbe in sich schliessend:* पुरुषोत्तम R. 1, 31, 11. भगवत् Bhâg. P. 2, 4, 19. ब्रह्मा 6, 84. बदरी Hariv. 14430. उपर्युपरि तत्रापि गतिस्तव तपोमयी 3990.

तपोमूर्ति (तपस् + मूर्ति) 1) f. *eine Verkörperung der Askese, der Frömmigkeit,* als Beiw. von पुरुषोत्तम R. 1, 31, 11. — 2) m. N. pr. eines der 7 Weisen im 12ten Manvantara Bhâg. P. 8, 13, 29; vgl. तपसोमूर्ति.

तपोमूल (तपस् + मूल) 1) adj. *in der Askese —, in der Frömmigkeit wurzelnd* M. 11, 234. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa Hariv. 428.

तपोयुक्त (तपस् + युक्त) adj. *asketisch, fromm* MBh. in Benf. Chr. 9, 41. Varâh. Bṛh. S. 85, 29.

तपोरति (तपस् + रति) 1) adj. *dessen Wonne die Askese ist.* — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa Hariv. 429.

तपोरवि (तपस् + रवि) m. *die Sonne der Askese,* N. pr. eines der 7 Weisen im 12ten Manvantara Hariv. 482.

तपोराज (तपस् + राज) m. *der Mond* H. ç. 10.

तपोराशि (तपस् + राशि) m. *Haufen* d. i. *Inbegriff aller Askese* R. 1, 31, 11.

तपोलोक (तपस् + लोक) m. N. *einer der 7 Welten, der über Ǵanas gelegenen,* Âruṇ. Up. in Ind. St. 2, 178. VP. 213. Bhâg. P. 2, 5, 39. Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 69, *b*. — Vgl. तपस् 5.

तपोवट (तपस् + वट) m. *das Gehäge der Askese,* Bein. von Brahmâvarta Trik. 2, 1, 6.

तपोवन (तपस् + वन) m. *ein Wald, in welchem Asketen ihre Kasteiungen bestehen,* N. 12, 62. R. 1, 4, 31. 55, 21. 61, 3. Çâk. 18, 9. Ragh. 1, 90. 2, 18. 3, 18. Am Ende eines adj. comp. f. ग्रा Kathâs. 22, 137.

तपोवत् (von तपस्) adj. *asketisch, fromm* MBh. 12, 8548. — Vgl. तपस्वत्.

तपोवास (तपस् + वास) m. *Stätte der Askese:* वरुणालयम् Hariv. 5168.

तपोवृद्ध (तपस् + वृद्ध) adj. *reich an Kasteiungen, an Frömmigkeit, überaus asketisch, — fromm* MBh. in Benf. Chr. 9, 39. 12, 3. 23, 27. 48, 2. N. 12, 48.

तपोऽशन (तपस् + अशन) *dessen Speise die Askese ist;* m. N. pr. 1) eines der 7 Weisen im 12ten Manvantara Hariv. 482. — 2) eines Sohnes des Manu Tâmasa Hariv. 428.

तप्तकुम्भ (तप्त + कुम्भ) m. *ein glühender Krug,* adj. *mit glühenden Krügen versehen;* daher m. N. einer Hölle VP. 207. 208. अतः परं भीमतरं तप्तकुम्भं निबोध मे। समन्ततस्तप्तकुम्भा वह्निज्वालासमावृताः॥ ज्वलदग्निचयोद्वृत्ततैलायश्चूर्णपूरिताः। Mârk. P. 12, 34. fg. 14, 87.

तप्तकूप N. einer Hölle Krijâjogas. bei Wollh. Myth. 22; wohl nur fehlerhaft für तप्तकुम्भ.

तप्तकृच्छ्र (तप्त + कृच्छ्र) m. n. *die heisse Busse,* Bez. *einer best. Busse, bei der man nur Heisses geniesst:* तप्तकृच्छ्रं चरन्विप्रो जलक्षीरघृतानिलान्। प्रतित्र्यहं पिबेदुष्णान्सकृत्स्नायी समाहितः॥ M. 11, 214. 156. Jâǵñ. 3, 318.

तप्तपाषाणकुण्ड (तप्त-पा° + कुण्ड) n. *eine mit erhitzten Steinen angefüllte Grube,* Bez. einer Hölle Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

तप्तबालुक (तप्त + बालुका) adj. *mit erhitztem, glühendem Sande versehen:* पार्थि °के Bhâg. P. 3, 30, 23. m. Bez. einer Hölle Padma-P. in Verz. d. Oxf. H. 16, *b*.

तप्तृ (von 1. तप्) nom. ag. *Erwärmer, Erhitzer:* त्वमेवैकस्तपसे जातवेदो नान्यस्तप्ता विद्यते गोषु MBh. 1, 8414.

तप्तरहसं (तप्त + रहस्) n. P. 5, 4, 81. Vop. 6, 81.

तप्तरूप (तप्त + रूप) n. *Silber* Nigh. Pr. °रूपक Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. u. 1. तप् 2. am Ende.

तप्तलोमश (तप्त + लो°) *grüner Vitriol* Nigh. Pr.

तप्तलोह (तप्त + लोह) n. *glühendes Eisen,* Bez. einer Hölle VP. 208.

तप्तव्य (von 1. तप्) adj. *als Kasteiung zu vollbringen:* तपश्चरणमुत्तमम् Arǵ. 4, 22.

तप्तशूर्मि s. u. तप्तसूर्मि.

तप्तसुराकुण्ड (तप्त-सुरा + कुण्ड) m. *ein mit glühendem Branntwein gefüllter Krug* oder *eine solche Grube,* Bez. einer Hölle Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

तप्तसूर्मि (तप्त + सूर्मि) f. *ein glühendes eisernes Bild,* Bez. einer Hölle, in der die Verbrecher ein solches *Bild* umarmen müssen, Bhâg. P. 5, 26, 7; vgl. 20 und M. 11, 103. तप्तशूर्मिकुण्ड n. N. einer Hölle Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

तप्तायन (तप्त + अयन) adj. f. ई *dem Geplagten, Leidenden zum Aufenthalt dienend* VS. 5, 9.

तप्य (von 1. तप्) adj. *der sich kasteit:* तप्याय तपनाय च (शिवाय) MBh. 12, 10381.

तप्यति (wie eben) f. *Gluth* TS. 1, 4, 35, 1.

तप्यतु (wie eben) adj. *heiss, glühend:* सूर्यस्तपति तप्यतुर्वृथा RV. 2, 24, 9. — Vgl. तन्यतु.

तवलाकृति (तवल? + आकृति) *eine best. kriechende Pflanze* Nigh. Pr.

तभ s. u. तुभ.

तम्, ताम्यति (selten med.) Dhâtup. 26, 93. P. 7, 3, 74; तमत् RV.; अतमि P. 7, 3, 34, Sch.; absol. तमम् und तामम् P. 6, 4, 93; तान्त. 1) *den Athem verlieren, ersticken; betäubt —, ohnmächtig werden, exanimari, er-*

schöpft sein, vergehen, ausser sich sein (ग्लानौ, खेदे DHÂTUP.): न मा तमन्न श्रमन्नोत तन्द्रत् unpersönlich ṚV. 2,30,7. स विज्ञायमानो गर्भेणाताम्यत् स तान्तः कृष्णः श्यावो ऽभवत् तस्मात्तान्तः कृष्णः श्यावो भवति TBR. 2,3,8,1. आ तमितोरासीत 1,4,4,2. 2,1,9,3. ÇAT. BR. 2,4,2,21. KÂṬH. 36,13. PAÑKAV. BR. 12,11. KÂTJ. ÇR. 25,4,10. स वषट्कृत्याताम्यत् KÂṬH. 27,5. PAÑKAV. BR. 10,2. वागनुच्यमाना तताम ÇAT. BR. 4,2,3,11. यदा वै तान्तः प्राणं लभते ऽथ स संजिहीते ebend. त्रिस्तामीस्ताम्यति *er hält dreimal den Athem an bis zum Ausgehen desselben* KAUÇ. 88. यस्ताम्यति विसंज्ञश्च शेते SUÇR. 1,120,16. स फणीवात्यणास्ताम्यन्कोपात् RÂGA-TAR. 4,647. ताम्येयुः प्रच्युताः पृथ्व्या यथा पूर्णा नदीं नराः। अवगाढा ह्यविद्वांसः MBH. 12,9030. न तु ताम्यति वै विद्वान्स्थले चरति तत्त्ववित् 9031. (यथा) न च ताम्यति शोकेन R. 2,52,25. भरतेन ताम्यता 106,31. किं ताम्यसि किं च रोदिषि AMAR. 7. GÎT. 4,19. ततः सानुशयो राज्ञा ताम्यन्प्रैर्यत मन्त्रिभिः RÂGA-TAR. 6,95. 8,1742. मुकुन्देन्दु ताम्यति GÎT. 5,16. ताम्यमान R. 2,63,46. तान्त *erschöpft* u. s. w. ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. द्यूततान्तस्य किं नाम कितवस्य हि दुष्करम् KATHÂS. 24,65. — 2) *stocken, unbeweglich —, starr —, hart werden;* vom Körper, seinen Functionen und Gliedern: श्वासः SUÇR. 2,497,14. नेत्रम् 314,2. 349,2. दृष्टिश्चोर्ध्वं ताम्यते यस्य गाढम् 495,11. सुरतान्ततान्तनयनं वक्त्रम् AMAR. 3. ताम्यता वदनेन RÂGA-TAR. 5,344. ललितशिरीषपुष्पहननैरपि ताम्यति यत् (वपुः) MÂLATIM. 85,7. कुलिशान्नताते ऽत्यर्थं ताम्यत्यथ च कूजति SUÇR. 2,518,11. — 3) *begehren, verlangen* DHÂTUP.; vgl. तमत्. — caus. तमयति DHÂTUP. 19,67. अतामि und तमि P. 6,4,93, Sch. *ersticken* (transit.), *der Luft berauben:* तमयन्ति ÇAT. BR. 3,3,2,19. 8,2,15. KÂTJ. ÇR. 6,5,18. WEST. und BOPP führen nach ROSEN folgende Stelle aus dem MBH. (ohne Angabe von Zahlen) auf: पुनर्युद्धाय संग्रामुस्तामयन्तः परस्परम्; MBH. 6,2120 haben wir dieselben Worte, aber तापयानाः st. तामयन्तः.

— आ = simpl. 1: तस्य त्वाताम्यमानस्य तं वाणमहमुद्धरम्। स मामुद्वीक्ष्य संत्रस्तो जहौ प्राणान् R. 2,63,50; vgl. u. उद्.

— उद् dass.: तस्याथोत्ताम्यतो वाणमुज्जहार बलादहम् (vgl. u. आ) R. GORR. 2,65,45. एकाङ्गेभ्यो विभिन्नेभ्यो बिभ्यदुद्विग्नसंभ्रमः। उदताम्यत्तथा चित्तालुप्तसंविद्दिवानिशम्॥ RÂGA-TAR. 6,124. अयि हृदय — किमेवमुत्ताम्यसि DAÇAK. 106,10.

— नि, partic. नितान्त *ausserordentlich, bedeutend;* adv. *in hohem Grade, überaus, sehr, heftig* AK. 1,1,1,62. TRIK. 3,3,354. H. 1506. °बल PAÑKAT. I,139. °लाक्षारसरागलोहित ṚT. 1,5. आवेदयति नितान्तं तत्प्रियरोगम् SÂH. D. 78,21. न मित्रं कस्यचित्को ऽपि नितान्तं न च वैरकृत् PAÑKAT. II,121. नितान्तं सा विव्यथे BHÂG. P. 4,8,15. नितान्तमवमानिता SÂH. D. 48,10. नितान्तं कृतकृत्यस्य RÂGA-TAR. 4,634. PRAB. 100,8. नितान्तकठिना VIKR. 30. °रक्त 69,13. RAGH. 3,8. 35. 8,41. 14,43. 18,44. KUMÂRAS. 3,4. 7,17. ṚT. 2,2. GÎT. 12,17. PRAB. 13,12. 16,6. 73,1. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 6. नितान्तावृक्ष (v. l. नितान्तवृक्ष) *überaus baumarm* gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. — caus. *ersticken* (transit.): यदेवास्य घ्नन्ति यन्नितमयन्ति तदाप्याययन्ति KÂṬH. 24,9.

— परि *beklommen werden:* संतप्तवक्त्रः सो ऽत्यर्थं हूयनात्परिताम्यति SUÇR. 2,447,7.

— प्र *athemlos —, beklommen —, betäubt werden, sich erschöpft fühlen, vergehen, ausser sich sein:* प्रताम्यति — प्राणान्प्रतिपद्यते AIT. BR. 8,22. SUÇR. 1,121,1. यो ऽतिप्रताम्यन् श्वसिति प्रसक्तम् 308,14. 2,195,4. न चातपाध्वसंतप्तः क्षुत्पिपासाश्रमान्वितः। प्रताम्यति ग्लायति वा MBH. 12,12241. प्रताम्य वा प्रज्वल वा प्रणश्य वा सकामशो वा स्फुटितो महीं व्रज R. 2,12,105. — Vgl. प्रतमक, प्रताम्.

— सम् *sich aufreiben, sich verzehren:* चिरं चेतश्चन्दनचन्द्रमःकमलिनीचिन्तासु संताम्यति GÎT. 4,21. — Vgl. संतमक.

तम 1) Endung des superl. Wird KIR. 2,14 als selbständiges Wort in der Bed. von इष्टतम angewendet. तमाम् häufig als Steigerung an advv. gefügt; vgl. तारतम्य. — 2) m. P. 7,3,34, Sch. *a)* = तमस् in seinen verschiedenen Bedd. RÂJAM. zu AK. 1,1,4,7 (= तमस् 4.). सत्यं वदन्ति ते ऽकस्मादसत्यनीरसं तमा इति वर्णविवेकः। तथा च ज्योतिषे होरायाम्। भृगुतमबुधशनैश्चरिति। राहौ (aber auch im vorhergehenden Beispiele ist तम wohl = राहु) यथा कितवस्तमस्येति वराहः UGGVAL. zu UṆÂDIS. 4,188. — *b)* = तमाल 1. ÇABDAK. im ÇKDR. — 3) f. तमा *a) Nacht* TRIK. 1,1,105. H. 142. — *b)* = तमाल 1. ÇABDAK. im ÇKDR. *Phyllanthus emblica* (vgl. तमका u. s. w.) NIGH. PR. — 4) n. *a)* = तमस् *Finsterniss* ÇABDAR. im ÇKDR. — *b) Fussspitze* ÇABDAK. im ÇKDR.

तमःप्रभा (तमस् + प्रभा) f. N. einer Hölle H. 1360. Varianten: तमप्रभा, तमःप्रभ m., तमप्रभ (ÇIVA-P. bei WOLLH. Myth. 18) m.

तमक (von 1. तम्) m. P. 7,3,34, Sch. *Beklommenheit, eine bes. Form von Asthma* WISE 317. SUÇR. 1,159,12. 173,3. 2,444,4. 497,14. 16. 498,4. 5. — Vgl. प्रतमक.

तमका = तमा, तमालका, °की, तमाली, तमालिनी *Phyllanthus emblica* NIGH. PR.

तमङ्गक m. *ein flaches und hervortretendes Dach, Plattform, eine Art Balcon* H. 1011.

तमत् UṆ. 3,109. adj. *begierig nach Etwas* Sch. — Vgl. तम् 3.

तमन (von 1. तम्) n. *das Athemloswerden:* आ तमनात् ÇÂÑKH. ÇR. 2,7,7. 4,4,17. KÂTJ. ÇR. 4,1,13.

तमप्रभा s. u. तमःप्रभा.

तमर n. *Zinn* H. 1042.

तमराज m. *eine Art Zucker* RÂGAV. im ÇKDR.

तमस् n. 1) *Finsterniss, Dunkel* NAIGH. 1,7. AK. 1,2,1,3. 3,4,23,105. 30,233. H. 155. an. 2,581. MED. s. 23. Auch pl. अतारिष्म तमसस्पारमस्य ṚV. 1,183,6. अगूहत्तमो व्यचक्षयत्स्वः 2,24,3. 3,5,1. ज्योतिर्वृणीत तमसो विजानन् 39,7. 4,51,2. 7,73,1. रजस्तमो मोप गा मा प्र मेष्ठाः AV. 8,2,1. 24. 9,2,17. तम आसीत्तमसा गूळ्हमग्रे ऽप्रकेतं सलिलं सर्वमा इदम् ṚV. 10,129,3. नाहरासीन्न रात्रिरासीत्सो ऽस्मिन्नन्धे तमसि प्रासर्पत् PAÑKAV. BR. 16,1. ÇAT. BR. 1,9,3,35. 2,4,2,5. तमो ऽभ्यये *bei Einbruch der Dunkelheit* KÂTJ. ÇR. 4,15,13. पुत्रेण पितरो ऽत्यायन्बहुलं तमः AIT. BR. 7,13. वनं घोरेण तमसा वृतम् SÂV. 5,76. एकश्चन्द्रस्तमो हन्ति HIT. Pr. 16. ÇÂK. 111. तमसि प्रसृते VID. 36. तमस्यन्धे BHÂG. P. 5,6,12. तमो ऽन्धम् 1,2,3. 4,19,34. pl. ṚV. 2,17,4. 23,2. 40,2. तिरस्तमांसि दर्शतः 3,27,13. 5,80,5. चर्मेव यः समविव्यक्तमांसि 7,63,1. 78,2. AV. 2,25,5. 9,5,1. अरुणस्तमसो विभेत्ता ÇÂK. 163. सूचिभेद्यैस्तमोभिः MEGH. 38. Vom *Dunkel in der Hölle*, von der *Hölle* selbst und auch Bez. einer *best. Hölle:* तमस्यन्धे किल्विषी नरकं व्रजेत् M. 8,94. तादृशं फलमाप्नोति कुपुत्रैः संतरंस्तमः 9,161. धर्मेण हि सहायेन तमस्तरति दुस्तरं 4,242. सो ऽसंवृतं नाम तमः स-

ह तेनैव मज्जति 81. तथान्यस्तु तमो नाम सो ऽतिशीतः स्वभावतः। मज्जीरावद्दीर्घस्तथा स तमसा वृतः ॥ MÂRK. P. 12, 10. VP. 207. — 2) *die bei Finsternissen eintretende Verdunkelung des Mondes oder der Sonne;* personif. Râhu (*der aufsteigende Knoten*) AK. 1, 1, 2, 28. 3, 4, 20, 233. H. 121. H. an. MED. ग्राविवेशोपसर्गस्तं तमः सूर्यमिवासुरम् DAÇ. 1, 2. सव्यगते तमसि VARÂH. BṚH. S. 5, 44. BṚH. 2, 5. SÛRJAS. 4, 5. 6, 11. 19. Nach MED. (wo वा ना st. बाला zu lesen ist) und H., Sch. auch m. Vgl. तमोगु. — 3) *die über den Geist ausgebreitete Finsterniss, Irrthum, Verblendung, Wahn:* (निः) मघोनी कुहो वैरथस्तमांसि ṚV. 5, 31, 9. मुनिसुताप्रणयस्मृतिरोधिना मम च मुक्तमिदं तमसा मनः ÇÂK. 135. स्मृतिभिन्नमोहतमसः (मे) 181. 183. भर्तर्यपेततमसि 191. येन तमश्चाज्ञानजं भिन्नम् P., Einl. निन्ये तमसि हास्यताम् RÂGA-TAR. 5, 144. Eine der fünf Formen der ग्रविद्या im Sâṁkhja MBH. 14, 1019. SÂṄKHJAK. 48. TATTVAS. 34. BHÂG. P. 3, 12, 2. 20, 18. VP. 34. MÂRK. P. 47, 15. = पाप *Sünde* H. 1381. H. an. = शोक *Trauer* TRIK. 3, 3, 445. MED. — 4) *Finsterniss, Irrthum, Unwissenheit* als eine der drei Grundeigenschaften alles Seienden (s. गुण 1, g, β) AK. 1, 1, 4, 7. 3, 4, 20, 233. H. an. MED. सत्त्वं रजस्तमश्चैव त्रीन्विद्यादात्मनो गुणान् M. 12, 24. सत्त्वं ज्ञानं तमो ऽज्ञानं रागद्वेषौ रजः स्मृतम् 25. तमसो लक्षणं कामः 38. गुरु वरणकमेव तमः SÂṄKHJAK. 13. 54. TATTVAS. 25. VARÂH. BṚH. S. 69, 9. LAGHUǴ. 4, 1. fg. BṚH. 2, 7. — 5) N. pr. eines Nachkömmlings von Gṛtsamada, eines Sohnes des Çravas und Vaters des Prakâça; nom. तमः, gen. तमसः MBH. 13, 2002. N. pr. eines Sohnes des Pṛthuçravas und Vaters des Uçanas VP. 420. — Das Wort geht wohl auf तम् zurück: *die Finsterniss erscheint als eine Hemmung des allgemeinen Lebens.* Vgl. तिमिर.

तमस (von तमस्) UṆ. 3, 116. 1) adj. *dunkelfarbig:* तमसा ये च तूपराः AV. 11, 9, 22. — 2) m. a) *Finsterniss* UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 3, 117. — b) *Brunnen* UṆÂDIVṚ. im SAṄKSHIPTAS. (kennt auch die vorherg. Bed.) ÇKDR. — 3) f. ग्रा N. pr. eines unterhalb Pratishṭhâna in die Gaṅgâ sich ergiessenden Flusses MBH. 3, 14231. 6, 333 (VP. 184). HARIV. 12828. R. 1, 2, 4. 2, 45, 32. 46, 1. 4, 40, 24. RAGH. 9, 16. — 4) n. a) *Finsterniss* TRIK. 1, 2, 1. H. 146; vgl. ग्रन्ध°, ग्रन्धा°, ग्रव°, वि°, सं°. — b) *Stadt* UṆÂDIVṚ. im SAṄKSHIPTAS. ÇKDR.

तमसाकृत (तमसा, instr. von तमस् + कृत) adj. P. 6, 3, 3, Sch.

तमस्क (von तमस्) am Ende eines adj. comp.: लोकान्भास्वतो ऽपहततमस्कान् KHÂND. UP. 7, 11, 2. ग्रसुरान् — रजस्तमस्कान् BHÂG. P. 7, 1, 11; vgl. निस्तमस्क, वि°, स°.

तमस्काण्ड (तमस् + का°) m. gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

तमस्तति (तमस् + 2. तति) f. *dichte Finsterniss,* zur Erkl. von तमिस्रा H. an. 3, 560. MED. r. 162.

तमस्वत् (von तमस्) adj. f. °स्वती *dunkel:* रात्री AV. 19, 47, 2. NAIGH. 1, 7. f. *Nacht* LOIS. zu AK. 1, 1, 2, 4. — Vgl. तमोवत्.

तमस्विन् (wie eben) 1) adj. dass. — 2) f. °नी a) *Nacht* AK. 1, 1, 2, 4. H. 142. MBH. 4, 732. — b) (als Synonym von *Nacht;* vgl. AK. 2, 9, 41) *Gelbwurz* WILS. ÇKDR.

तमाल UṆ. 1, 117. m. n. gaṇa ग्रर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 33. 1) m. N. eines Baumes mit überaus *dunkler Rinde, Xanthochymus pictorius Roxb.* (die Blüthe ist weisslich) AK. 2, 4, 2, 48. TRIK. 3, 3, 395. H. 1146. an. 3, 653. MED. l. 96. MBH. 1, 7585. 3, 935. 11574. 13, 6369. HARIV. 12837. R. 3, 21, 14. 18. 39, 22. °फलभक्षिणः 4, 37, 28. SUÇR. 1, 145, 7. 2, 485, 13. RAGH. 13, 15. 49. PAṄKAT. 80, 5. BHÂG. P. 1, 9, 33. 4, 6, 14. 8, 2, 11. हरगलगरलतमालसमप्रभ (सद्म) PAṄKAT. 63, 7. तमालनील BHÂG. P. 3, 13, 32. तमालश्यामुरभीषणे — नक्तंचरीमुखे KATHÂS. 25, 238. खचद्दन्तावलीछन्नतमालं मृत्योरिवाननम् 26, 142. तमालालिनीलैः — ग्रब्दनागैः VARÂH. BṚH. S. 24, 17. तमालदलनीलतमं तमिस्रम् GÎT. 11, 12. BURN. Intr. 178. पिष्टतमालवर्णकनिभ MṚKKH. 91, 10. Nach den Lexicographen auch N. anderer Pflanzen: = वरुण TRIK. H. an. MED. = कृष्णखदिर ÇABDAK. im ÇKDR. — 2) m. n. *Bambusrinde* BHAR. zu AK. 3, 6, 4, 33. ÇKDR. — 3) n. = पत्रक = तमालपत्र RÂǴAN. im ÇKDR. — 4) m. *Sectenzeichen auf der Stirn* (wohl daher, weil hierzu unter Anderm auch der Saft der Tamâla-*Frucht* verwendet wurde) TRIK. H. an. MED. — 5) m. *Schwert* TRIK. MED. — 6) f. ई N. verschiedener Pflanzen: a) = ताम्रवल्ली RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR. — b) *Phyllanthus emblica* NIGH. PR. — c) = वरुण RÂǴAN. — Das Wort steht mit तमस् in etym. Zusammenhange. — Vgl. खतमाल.

तमालक (von तमाल) 1) m. n. = तमाल 1. ÇABDAR. im ÇKDR. तिलकाः सतमालकाः R. 2, 91, 48. — 2) m. n. *Bambusrinde* ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) f. तमालिका a) N. zweier Pflanzen: α) = ताम्रवल्ली. — β) = भूम्यामली *Phyllanthus emblica* RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR. Nach der letzteren Aut. auch तमालका, तमालकी. — b) N. pr. einer Gegend, = ताम्रलिप्त TRIK. 2, 1, 11; vgl. तमालिनी. — c) N. pr. eines Frauenzimmers KÂD. in Z. d. d. m. G. 7, 585. — 4) n. a) = पत्रक = तमालपत्र ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *eine best. Gemüsepflanze* (सुनिषण्ण) TRIK. 2, 4, 38.

तमालपत्र (त° + पत्र) n. 1) *das Blatt des Xanthochymus pictorius Roxb.:* तमालपत्रास्तरणासु — मलयस्थलीषु RAGH. 6, 64. MṚKKH. 84, 8. Nach H. an. 5, 39 und MED. r. 304 = पत्रक *das Blatt der Laurus Cassia, Malabathron;* vgl. LIA. III, 37. — 2) *Sectenzeichen auf der Stirn* AK. 2, 6, 2, 24. H. 653. H. an. MED. — 3) = तमाल *Xanthochymus pictorius Roxb.* H. an. MED.

तमालपत्रचन्दनगन्ध (त°-च° + गन्ध) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 94. 113.

तमालिनी (f. von तमालिन् und dieses von तमाल) f. 1) *eine mit Tamâla bestandene Gegend* gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. N. pr. eines Landes, = ताम्रलिप्त H. 979. — 2) N. einer Pflanze, = भूम्यामली *Phyllanthus emblica* RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तमाह्वय (तम + ग्राह्वय) *eine best. Pflanze,* = तालीशपत्र NIGH. PR.

तमि f. 1) *Nacht* BHAR. zu AK. 1, 1, 2, 4. H. ç. 18. तमी f. dass. AK. H. 142. ÇIÇ. 9, 23. — 2) (als Synonym von *Nacht;* vgl. AK. 2, 9, 41) *Gelbwurz* ÇKDR. — Vgl. तमा, तमस्.

तमिन् adj. von तम् P. 3, 2, 141.

तमिषीचि adj. *beklemmend, betäubend, verwirrend:* ग्रप त्या ग्रस्थुरनिरा ग्रमीवा निरत्रसन्तमिषीचीरभैषुः ṚV. 8, 48, 11. ग्रप्सरसः AV. 2, 2, 5. — Viell. wie तमिस्र auf ein nicht mehr erhaltenes तमिस् = तमस् zurückzuführen; am Ende könnte ग्रञ्च् enthalten sein.

तमिस्र 1) n. a) *Dunkel, eine dunkle Nacht* AK. 1, 2, 2, 3. H. 145. an. 3, 560. MED. r. 162. MBH. 4, 710. BHÂG. P. 5, 13, 9. तमिस्रम् GÎT. 11, 12.

als *Strafe in der Hölle:* अमङ्गलानां च तमिस्रमुल्वणाम् Bhâg. P. 4,6,45. In übertr. Bed. *Verfinsterung des Geistes, Wahn* (fehlerhaft für तामिस्र) VP. 34, N. 2. — b) *Zorn* H. an. Med. — 2) f. तमिस्रा P. 5,2,114. *Dunkel, eine dunkle (mond- und sternenlose) Nacht* AK. 1,1,2,5. H. 143. H. an. Med. उर्वश्यामभयं ज्योतिरिन्द्र मा नो दीर्घा अभिनशन्तमिस्राः ṚV. 2,27,14. तमिस्रा, ज्योत्स्ना TBr. 2,2,9,6. एवेस्तमिस्रागमनिर्गमान् MBh. 3,11892. सूर्ये तपत्यावरणाय दृष्टेः कल्पेत लोकस्य कथं तमिस्रा Ragh. 5,13. — Vgl. सु°, तामिस्र und तमिषीच्चि.

तमिस्रपक्ष (त° + पक्ष) m. *die dunkle Hälfte des Monats, die Zeit vom Vollmond bis zum Neumond* Varâh. Bṛh. S. 9,36. 24,4. Çrîharsha im ÇKDr.

तमुष्टुवीय Bez. *des mit den Worten* तमु ष्टुहि *beginnenden* Sûkta (ṚV. 6,18) Çâṅkh. Çr. 10,11,29.

तमेरु s. अतमेरु.

तमोगा (तमस् + गा) adj. *im Dunkel wandelnd, in Dunkel sich hüllend,* von Çushṇa ṚV. 5,32,4.

तमोगु (तमस् + 3. गु *Strahl*) m. Bein. Râhu's (*des personif. aufsteigenden Knotens*), *des Bereiters der Finsternisse* Varâh. Bṛh. S. 2,3.

तमोघ्न (तमस् + घ्न) 1) adj. *das Dunkel verscheuchend.* — 2) m. a) *die Sonne* H. an. 3,379. Med. n. 71. MBh. 3,193. 7,6296. — b) *der Mond* H. an. Med. — c) *Feuer* H. 198. H. an. Med. — d) Bein. Vishṇu's H. ç. 63. H. an. Med. — e) Bein. Çiva's. — f) *ein* Buddha H. an. Med.

तमोज्योतिस् (तमस् + ज्यो°) m. *ein fliegendes leuchtendes Insect* Çabdar. im ÇKDr.

तमोदर्शन (तमस् + द°) *Gallenfieber* (पित्तरोग) Nigh. Pr.

तमोनुद् (तमस् + नुद्) 1) adj. *das Dunkel verscheuchend:* एवमुक्तास्तदात्रिर्वै तमोनुदभवच्छशी MBh. 13,7298. — 2) m. a) *Lichtkörper* überh.: विले नष्टतमोनुदि so v. a. *finster* R. 5,32,23. — b) *die Sonne.* — c) *der Mond.* — d) *Feuer* AK. 3,4,16,92. H. an. 3,382. Med. d. 49. Çabdar. im ÇKDr. — e) *Lampe* Çabdar.

तमोनुद (तमस् + नुद) 1) adj. f. आ *das Dunkel verscheuchend* M. 1,6. 77. MBh. 12,11391. Hariv. 13159. Bhâg. P. 3,5,27. सर्व° MBh. 3,17114. सूर्यं तमोनुदम् (hierher oder zu तमोनुद्) R. 2,89,2 (Gorr. 97,2). — 2) m. a) *die Sonne* Çabdar. im ÇKDr. MBh. 3,11892. °नुदम् acc. hierher oder zu °नुद् 17099. 6,5765. — b) *der Mond:* °नुदम् acc. Ragh. 3,33 und °नुदौ du. Hâr. 13 hierher oder zu °नुद्.

तमोऽन्तकृत् (तमस् + अन्तकृत्) *dem Dunkel ein Ende setzend,* m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2560.

तमोऽन्त्य (तमस् + अन्त्य) m. Bez. *einer der 10 Weisen, auf welche eine Eklipse stattfinden kann,* Varâh. Bṛh. S. 5,43. 52.

तमोऽपह (तमस् + अपह) 1) adj. *das Dunkel verscheuchend* P. 3,2,50. uneig.: आगमान्तमोऽपहात् Kir. 5,22. — 2) m. a) *die Sonne* AK. 3,4,24,240. Trik. 1,1,98. H. an. 4,338. Med. h. 30. — b) *der Mond* AK. H. an. Med. Ragh. ed. Calc. 3,33. — c) *Feuer* AK. H. an. Med. — d) *ein* Buddha H. an. Med. (lies: मृगाङ्कजिन°).

तमोभिद् (तमस् + भिद्) 1) adj. *das Dunkel zerstreuend.* — 2) m. *ein fliegendes leuchtendes Insect* Çabdam. im ÇKDr.

तमोभूत (तमस् + भूत) adj. *dunkel, in Finsterniss gehüllt:* आसीदिदं तमोभूतम् M. 1,5. Bhartṛ. 1,14. so v. a. *einfältig:* यं वदन्ति तमोभूता मूर्खा धर्ममतद्विदः M. 12,115.

तमोमणि (तमस् + मणि) m. 1) *eine Art Edelstein* (गोमेदक) Râǵan. im ÇKDr. — 2) *ein leuchtendes fliegendes Insect* Trik. 2,5,34. H. ç. 173. Hâr. 75.

तमोमय (von तमस्) 1) adj. f. ई *aus Dunkel gebildet, daraus bestehend, in Dunkel gehüllt:* काय Bhâg. P. 3,20,19. माया Mârk. P. 21,30. राहु Vid. 101. Varâh. Bṛh. S. 5,3. क्रूर Sâv. 6,48. भुवनानि Prab. 109,1. शनैश्चर Râǵa-Tar. 4,583. — 2) m. *der in Finsterniss gehüllte Geist,* so heisst *der Unmuth, Aerger,* eine der fünf Formen der अविद्या im Sâm̃khja (vgl. तामिस्र), Mârk. P. 47,15.

तमोऽरि (तमस् + अरि) m. *der Feind des Dunkels, die Sonne* Râǵa-Tar. 2,100. 4,70.

तमोलिप्ती f. N. pr. eines Landes, = तामलिप्त (vulg. तमोलुक) Çabdar. im ÇKDr.

तमोवत् (von तमस्) adj. *finster, dunkel:* गुहा R. 4,44,115. — Vgl. तमस्वत्.

तमोविकार (तमस् + वि°) m. *Krankheit* (*Modification des Dunkels*) Râǵan. im ÇKDr.

तमोवृध् (तमस् + वृध्) adj. *am Dunkel sich ergötzend, im Dunkel sich ergehend* ṚV. 7,104,1.

तमोहन् (तमस् + हन्) adj. *das Dunkel niederschlagend* ṚV. 1,140,1. 3,39,3.

तमोहर (तमस् + हर) 1) adj. *das Dunkel verscheuchend.* — 2) m. *der Mond* Çabdar. im ÇKDr.

तम्पा f. *Kuh* H. 1266. — Vgl. तम्बा.

तम्ब्, तम्बति *gehen* Vop. in Dhâtup. 11,35.

तम्बा f. = तम्पा *Kuh* H. 1266.

तम्बीर (तम्बीर) in der Astrol. = تمبير *der 14te* Joga Ind. St. 2,272.

तम्र (von तम्) adj. *beengend, erstickend* oder *verdunkelnd:* मिहः प्र तम्रा अवपन्तमांसि ṚV. 10,73,5.

तय्, तयते 1) *gehen, sich begeben* Dhâtup. 14,6. तेये पुरात् Bhaṭṭ. 14,75. धरित्रीं मुपली तेये (vom Wagen *auf den Erdboden*) 108. — 2) *schützen* (vgl. ताय्) Dhâtup.

तय m. gaṇa वृषादि zu P. 6,1,203. — Vgl. ताय.

1. तर्, तरति (bisweilen auch med.) Dhâtup. 22,73. mit praepp. in der Regel तिरति im Veda; तुर्यात् (vgl. कुर्यात्) u. s. w. ṚV. 5,70,3. 9,6. 6,4,5. तितर्ति Bhâg. P. partic. तित्रतम् ṚV. 2,31,2; तुतुर्यात् 5,15,3. 77,4. 8,63,2. 8,85,2. तीर्यति, °ते s. u. अनु, अव; अतारीत्, अतारिष्टाम्, अतारिष्म Vop. 8,100. ved. तारिषत् (Sch. zu P. 3,1,34. 4,7. 94. 97); अतार्षीत् Bhâg. P. 8,12,20. अतार्षम् MBh. 12,3093. Daçak. 196,4. अतार्ष्म, अतारिम, तरीत्, तरुषेम (ṚV. 7,48,2. P. 3,1,85, Sch.), तरुषन्त (ṚV. 1,132,5), तरुषन्ते (ṚV. 5,59,1) ved.; ततार, तेरिथ, तेरतुम् P. 6,4,122. Vop. 8,52. 99. ved. तितिरुम् und तितिर्वस् (gen. ततरुषस्); तरिष्यति und तरीष्यति; तरिता und तरीता P. 7,2,38. Vop. 8,100; तीर्यात् und तरिषीष्ट 101. 109. तर्तुम् MBh. 1,6142. 3,12779. 7,43. R. 1,68,9. 2,52,8. 3,41,25. 53,52. तरीतुम् 4,44,77. 5,72,21. तरितुम् 74,18. MBh. 1,8369. Hariv. 3511. तरध्यै ved.; तीर्त्वा, °तीर्य; तीर्णा. 1) *über ein Gewässer setzen, überschiffen,*

Etwas überschreiten, über Etwas hinübergelangen: सिन्धुं ततार RV. 7, 33,3. अपस्तरेम 56,24. 10,61,16. 1,105,11. Çat. Br. 1,4,2,14. न बाहुभ्यां नदीं तरेत् M. 4,77. MBh. 1,4229. 3,12779. 12,8093. स ततार तया नावा समुद्रम् Matsjop. 41. R. 1,1,29. 30. 45,6. 2,16,28. Vid. 166. 243. 282. मनोरथसरित्पारं परमेव तावन्न तरिष्यति Prab. 35,2. 118,5. तरतां सागरं रामः R. 6,11,5. तरिष्ये Mārk. P. 123,20. ततरे Bhāg. P. 1,15,14. तरते 9,8,13. विन्ध्यस्तरेत्सागरम् Bhartr. 1,65. नैतं सेतुमहोरात्रे तरतः Khând. Up. 8,4,1. तीर्थैस्तरन्ति प्रवतो महीः AV. 18,4,7. तीर्त्वा तमांसि 9,5,1. Kâtj. Çr. 25,11,22. M. 4,242. आशवः पद्याभिस्तित्रतो रजः RV. 2,31,2. *hinübergelangen zu:* अतारिष्म तमसस्पारमस्य 1,92,6. स तीर्त्वा सरयूपारं दण्डस्तस्य कराद्युतः R. 2,32,37. Häufig ohne obj. in der Bed. *übersetzen* M. 4,194. प्लवैस्तेरुस्तथापरे। अन्ये कुम्भघटैस्तेरुरन्ये तेरुश्च बाहुभिः ॥ R. 2,89,21. 5,35,5. Mârk. P. 13,20. अस्तरिष्यामहे वयम् R. 1,25,16. तरमाणा 6,1,19. MBh. 3,10727. *sich auf der Oberfläche des Wassers fortbewegen* (= प्लवन Dhâtup.): शिला तरिष्यत्युदके न पर्णम् Bhatt. 12,77. (वप्रम्) लघ्वम्भसि तरति (Sch. = मज्जति!) रश्मिवत् Varâh. Brh. S. 81 (80,*a*), 14. *hinfliegen, hinschiessen:* धावन्ति वर्त्मनि तरन्ति नु वाजिनस्ते Çâk. 8, v. l. तीर्ण mit neutr. Bed. *der übergesetzt —, hinübergeschifft ist* MBh. 3,8208. R. 2,55,22. 57,11. 6,1, 19. mit trans. Bed.: तीर्णाः सागरम् 5,15,23. mit pass. Bed.: तीर्णश्च वरुणालयः R. 6,98,8. तीर्णाः पूर्णाः कति न सरितः Prab. 92,15. रथेन तीर्णजलधिः Çâk. 192. — 2) *an's Ende gelangen, Etwas durchmachen;* im Besond. *zurücklegen* (einen Weg), *durchleben* (einen Zeitraum): नातारीदस्य समृतिं वधानाम् RV. 1,32,6. चतस्रश्चतुरर्णवोपमाः। ततार विद्याः पवनातिपातिभिर्दिशो हरिद्भिर्हरितामिवेश्वरः ॥ Ragh. 3,30. शापमेवं तरिष्यति Kathâs. 2,22. 6,5. तीर्णः शापो मया 23,144. ऋतस्य पन्थां न तरन्ति दुष्कृतः RV. 9,73,6. दुस्तरगतिस्तत्परं वर्त्म तीर्णः Mrch. 19. यथातरन्दश मासो नवग्वाः RV. 5,45,11. तरेम शतं हिमाः 54,15. सुगृहो तराथो शीवावुषसो विभातीः AV. 14,2,43. 19,50,3. तीर्णशैशव *der das Kindesalter hinter sich hat* Kathâs. 10,8. *vollführen, vollbringen, erfüllen:* यो ऽयं रणपरिश्रमः। तीर्णः स सुहृदामर्थान्न त्वदर्थे कृतो मया ॥ R. 6,100,14. तीर्णवत्तं पितुः वचः 2,25,41. प्रतिज्ञां तनुम् 1,68,9. प्रतिज्ञेयं मया तीर्णा 6,98,8. तीर्णप्रतिज्ञ 2,21,46. 6,100,4. Hariv. 7256. — 3) *die Oberhand bekommen über, bemeistern, Herr werden über, überwinden; glücklich entgehen;* mit dem acc.: द्विषः RV. 6,2,4. 11. 5. 70,3. 7,59,2. स्पृधः 2,11,19. अरातीः 3,24,1. रिपून् MBh. 2,669. कृत्वा क्षर्पणिरमृतो अतारीत् RV. 7,4,5. अरातीवा मा नस्तारीत् 9,114,4. 2,23,5. अरातिर्नो मा तारीत् AV. 2,7,4. 12,3,17. 19,34,7. वृत्रं वृत्रतूर्ये ततार TBr. 3,1,1,2. इन्द्रेण युजा तरुषेम वृत्रम् RV. 7,48,2. वाचा विप्रास्तरत वाचमर्यः 10,42,1. 7,1,5. न ह्रिन्वानासस्तितिरुस्त इन्द्रम् 1,33,8. (मेघाः) तर्यमाणा महेन्द्रेण तोयं मुमुचुरव्ययम् Hariv. 3943. दुरिता RV. 7,32,15. तरति शोकमात्मवित् Khând. Up. 7,1,3. पाप्मानम् Çat. Br. 1,8,1,22. तीर्णो हि सर्वा शोकान्हृदयस्य भवति 14,7,1,22. Çâṅkh. Çr. 6,7,10. मृत्युम् Îçop. 11. क्षुधम् TBr. 3,1, 1,2. अशनायापिपासे Kathop. 1,12. सर्वदुर्गाणि — तरिष्यसि Bhag. 18, 58. तरन्ते येन दुर्गाणि MBh. 12,4082. तितर्मि दुर्गाणि Bhâg. P. 7,9,18. तरेदापदमात्मनः M. 11,34. MBh. 1,6142. 4,21. 13,3372. fg. क्लेशम् 3, 11536. कृच्छ्रं महत्तीर्णः Ragh. 14,6. यथा तरे सदवध्यानमंहः Bhâg. P. 5, 10,25. भवानतार्षीन्मायां वै वैष्णवीम् 6,12,20. *sich bemächtigen, in den Besitz gelangen von:* आयसीमतरत्पुरम् RV. 8,89,8. एको ह्यहमयोध्यां च पृथिवीं चापि — तरेयमिषुभिः R. 2,53,26. ब्रह्मलोके गुरोर्वृत्त्या नियमेन तरिष्यसि MBh. 12,3997. Ohne obj. *glücklich davonkommen, sich retten* Çat. Br. 11,5,2,8. Lâtj. 4,1,6. तरध्वं प्लववन्मया MBh. 1,6184. तपोभिः क्रतुभिश्चैव दानेन च — तरन्ति नित्यं पुरुषा ये स्म पापानि कुर्वते 14,44. अथ वापि समग्रेण तरन्तु तपसा मम 1,1823. यस्तरिष्यति Vid. 199. *einer Gefahr entrinnen,* mit dem abl.: गावो वर्षभयात्तीर्णा वयं तीर्णा महाभयात् Hariv. 4066. med. *sich bekämpfen, wettstreiten:* धने हिते तरुषन्त श्रवस्यवः RV. 1,132,5. — 4) *Jmd hinüber —, hindurchbringen, retten:* सखा सखायमतरद्विषूचोः RV. 7,18,6. पुत्रांस्तरितुम् MBh. 1,8369. (वारि) नद्येनस्तरते तथात् *hilft über die Sünde hinüber* 3,13246. — Vgl. 1. तुर्, तुर्व्, त्रा.

— caus. 1) *Jmd übersetzen, hinüberführen:* उदीचस्तारयति Kauç. 71. 86. नदीं तारयते 82. स तान् — तारयामास — गङ्गां नावा MBh. 1,5853. fg. 3,12787. R. 2,89,3. तारयिष्ये महार्णवम् 4,62,16. तत्पत्त्रमस्मांस्तारयिष्यति Pañkat. 245,15. स तार्यमाणो यमुनाम् MBh. 1,4230. R. Gorr. 2, 97,24. इमं लोकं तारयिष्यन्ति MBh. 13,4156. — 2) *weiter leiten, gelangen lassen zu:* चक्षुषे मा प्रतरं तारयन्तः AV. 18,3,10. यो ऽस्माकमविद्यायाः परं पारं तारयसि Praçnop. 6,8. — 3) *Jmd glücklich hinüberführen, retten, erlösen:* ज्ञातयस्तारयन्तीह ज्ञातयो मज्जयन्ति च MBh. 5,1470. fg. स भवांस्तारयत्वस्माद्दुःखामर्षमहार्णवात् 7,2959. वैद्यस्तु गुणवानेकस्तारयेदातुरान्सदा। प्लवं प्रतितरैर्हीनं कर्णधार इवाम्भसि ॥ Suçr. 1,123,13. fg. न हि नस्तत्तपस्तस्य तारयिष्यति MBh. 1,1839. 3025. 6172. 6184. Sâv. 7,15. R. 1,10,26. 43,7. 49,13. Bhâg. P. 8,2,27. तारयते MBh. 3,12726. 13, 1568. 1820. 3293. 3613. तारितं चाद्य मे कुलम्। अद्यायं तारितो देशो मम तार्क्ष्य त्वया 5,3921. R. 1,44,45. 6,104,9. Mârk. P. 21,91. 22,37. यस्तारयति सर्वतः M. 4,228. वृजिनात्तारयिष्यामि दुर्गेषु विषमेषु च MBh. 1,6052. 5,1224. दुर्गात् 1,6185. 4,198. ऋणात् 14,2760. तान्वै तारयते पापात्पङ्के गामिव दुर्बलाम् 4,182. अनर्थात् Daçak. in Benf. Chr. 194,19. *glücklich hinüberführen über* (acc.): इमं लोकं तारयिष्यन्ति MBh. 13,4156. Eine der acht Arten von Vollkommenheit heisst die *rettende, erlösende* im **Sâṁkhja**: यदध्ययनेन ज्ञानमुत्पद्यते तच्छ्रावभूतेषु सा तृतीया सिद्धिस्तारयन्तीत्यभिधीयते Tattvas. 41.

— desid. तितीर्षति, तितरिषति, तितरीषति P. 7,2,41 (die Scholien hiernach zu verbessern). Vop. 19,2. *übersetzen wollen, hinüberschiffen wollen zu:* भवार्णवम् — तितीर्षन्ति Bhâg. P. 4,22,40. निर्हीनगोनिर्हिसुतो ऽवमादयेत्तितीर्षमाणो हि यथोपलो जले MBh. 13,2598. पारं तितीर्षतामद्य प्लवो नो भव 7,2959. Kathop. 3,2.

— intens. तातर्ति P. 7,4,92, Sch. *durchlaufen, einen Weg zurücklegen, durchdringen:* दधिक्राव्णः सहोर्जा तरित्रतः (P. 7,4,65) RV. 4,40,3. तमेवार्धेषु तर्तरीथ उग्रा 10,106,7.

— अति 1) *übersetzen über, hinübergelangen zu:* अपो ऽति तरामसि RV. 7,32,27. अलाङ्गुलेनातितितर्ति सिन्धुम् Bhâg. P. 6,9,21. तराति पारम् 5,13,20. स्वर्गानतितरन्ति ते Hit. IV, 85. — 2) *glücklich hinübergelangen, überwinden, glücklich entgehen:* अति द्वेषांसि तरेम RV. 3,27,3. 8,13,21. 19,14. यथाति विश्वा दुरिता तरेम 41,3. AV. 13,2,34. 19,36,2. मृत्युम् 4,35,1. Bhag. 13,25. दुर्गाणि MBh. 12,4053. fgg. 13,2035. fgg. 7065. भयम् Bhâg. P. 3,24,40. संसारचक्रम् 7,9,21. देवमायाम् 2,7,42. 46. 8, 12,39. न यस्य कश्चातितितर्ति मायाम् 5,30. क्षुधमत्यतार्षम् Daçak. 196,4.

तितिर्वांसो अति स्रिधः Ṛv. 1,36,7. — अतितरमे MBh. 12,5003 fehlerhaft für अतित्वरमे, wie schon Benfey bemerkt hat. — desid. *übersetzen —, überschreiten wollen:* अतितितीर्षतां तमो ऽन्धम् Bhâg. P. 1,2,3. — Vgl. अतितारिन् fg.

— व्यति *glücklich hinübergelangen, überwinden:* यदा ते मोहकलिलं बुद्धिर्व्यतितरिष्यति Bhag. 2,52.

— अनु 1) *bis an's Ende nachgehen:* ततं तन्तुमन्वेके तरन्ति AV. 6,122,2. — 2) *sich der Länge nach hinstrecken:* ते वध्यमानाः समरे भारद्वाजेन पार्थिवाः। मेदिन्यामन्वतीर्यन्त वातनुन्ना इव द्रुमाः॥ MBh. 7,8721. — Vgl. अनुतर, welches wohl richtiger in अनु + तर zerlegt wird.

— अप wohl irrig für अव, wie Ṛv. hat, in der Stelle: अप तस्य बलं तिर AV. 6,6,3.

— अभि 1) *herbeikommen zu:* उभा तरेते अभि मातरा शिशुम् Ṛv. 1,140,3. — 2) *einholen, erreichen:* (कृपाः) कथं नाभ्यतरंस्तात पाण्डवानामनीकिनीम् MBh. 7,280.

— अव 1) *hinabsteigen, sich herablassen:* अवं तर नदीषु VS. 17,6. अवतरितुं नदीम् Hariv. 3511. R. 2,76,22. 83,24. 6,82,73. यमुनातटमवतीर्णाः Pańkat. 9,12. Kathâs. 10,28. अवततार वारिधौ Vid. 233. आसनात् Mṛkkh. 38,3. रथात् MBh. 3,1771. 5,7166. N. 20,17. R. 2,45,17. Ragh. 1,54. Çâk. 8,10. 100,19. पर्वताग्रात् R. 6,16,14. 15. Vid. 311. शैलराजावतीर्णा जह्नोः कन्याम् d.i. गङ्गाम् Megh. 51. वृक्षाग्रात् Kathâs. 10,134. द्रुमात् MBh. 1,5962. तुरंगात् Vet. 6,11. Vid. 30. तस्य पृष्ठात् Kathâs. 26,37. Vid. 91. 329. गगणादवतीर्णाः Pańkat. 48,24. 46,15. Çâk. 77,10. 100,1. मेघपदवीमवतीर्णा स्वः 98,22. तस्यां (नगर्यां) च नभसो ऽवततार सः Kathâs. 3,53. Vid. 102. Von leblosen Gegenständen: (विमानम्) ज्योतिष्पथादवततार Ragh. 13,68. कदैतदवतरिष्यति (चक्रं मस्तकात्) Pańkat. 242,12. शं भूमिरवतीर्यती wohl *einsinkend* AV. 19,9,8. Häufig von dem *Herabsteigen* göttlicher Wesen auf die Erde um als Menschen geboren zu werden: अवतर्तुं मर्त्ये स्वर्गात् MBh. 1,2509. 2511. 3,1889. 15936. 13,847. Hariv. 3165. शापावतीर्णा Kathâs. 2,21. मुनिकन्या च सा शापात्तस्यां जातावतातरत् 31. 7,17. Pańkat. 45,3. Râga-Tar. 1,130. 5,66. Bhâg. P. 1,11,36. 3,1,26. विष्णुरेवावतीर्णो ऽसौ Mârk. P. 17,7. Prab. 5,4. — 2) *sich wohin verfügen, begeben:* स चेदवतरेत् — विषयं ते MBh. 3,10015. त्वदीयं देशमवतीर्य Mâlav. 68,23. उडुपतेः। घनवीथिवीथिमवतीर्णवतः Çiç. 9,32. अवतरतः सिद्धिपथं शब्दः स्वमनोरथस्येव Mâlav. 21. — 3) *zur Erscheinung kommen, sich einstellen:* प्रथमावतीर्णयौवनमदनविकारा Sâh. D. 40,1. 3. 8. — 4) *an Etwas gehen, sich an Etwas machen:* तत्प्रेयसीमाहूय संगीतकमवतरामि Dhûrtas. 68,4. — 5) *überwältigen, überwinden:* पुरो यदिन्द्र शारदीरवातिरः Ṛv. 1,131,4. अनृतानि 151,1. 11,7. 93,4. 101,5. अवातिरज्ज्योतिषाग्निस्तमांसि 6,9,1. 25,2. अव तस्य बलं तिर 10,133,5. AV. 5,18,11. *eine Krankheit überwinden, überstehen, von ihr genesen:* अवतीर्णो ऽस्मि यद्रोगमतिदुस्तरम् Kathâs. 24,194. — caus. 1) *herabsteigen —, hinabsteigen lassen, hinabführen, hinableiten, herabholen:* (तम्) अवतारयदालम्ब्य — नदीम् R. 2,103,23. R. Gorr. 2,97,24. संपातिमवतार्याथ सागरम् 4,58,38. उष्णोदकद्रोण्याम् Suçr. 2,56,11. अवतारयामासुर्गिरिशृङ्गात्खगोत्तमम् R. 4,57,4. 5. अवतार्य च शूलाग्रात् MBh. 1,4327. Kathâs. 12,187. अवतार्य ताम् (sc. रथात्) MBh. 3,15748. 4,149. Mṛkkh. 108,20. अवतारितबालकम् — सिंहम् Kathâs. 6,95. अवतार्यैव तत्स्कन्धात्ताः Vid. 330. Jâgń. 2,100. आत्मानमात्मना हि त्वमवतार्य महीतले (मधुसूदन) Hariv. 3166. सुरान् — अवतार्य (auf die Erde) Râga-Tar. 1,26. स चावतारयामास (गङ्गाम्) MBh. 3,9917. Râga-Tar. 1,320. यत्र — जाह्नवी देवदत्तिना। उशीनरगिरिप्रस्थाद्दिव्या तमवतारिता॥ Kathâs. 3,5. अवतारय रथम् *hinabfahren lassen* Vikr. 10,6. अवतारयामास मर्त्यो मन्त्रैर्वाहनमुत्तमम् Hariv. 1701. (नामभिः) श्रुतैः सर्वत्र जगति ब्रह्मलोकावतारितैः MBh. 13,1118. ब्रह्मलोकादयं स्वर्गे स्तवराजो ऽवतारितः 1136. 1137. — 2) *herabnehmen, wegnehmen, abnehmen, abgiessen:* शरीराद्भूषणं सर्वमात्मनः सावतारयत् R. 4,19,29. Mṛkkh. 95,20. 132,13. ज्यापाशं धनुषस्तस्य — अवतारयत् MBh. 4,164. स्वभुजादवतारिता। तेन धूर्जगतो गुर्वी सचिवेषु निचिक्षिपे॥ Ragh. 1,34. ऊरुदेशादवतार्य पादम् Kumâras. 3,11. मात्रां कान्तारादवतार्य Pańkat. 34,20. स्वधौरेयादवतार्य भारं भूमेः Prab. 5,11. Suçr. 1,33,6. 161,17. 2,74,1. तैलं क्षीरानुगतमवतार्य 43,11. फाणितम् 66,1. वपुषो ऽवतारयति मानविषम् *entfernen* Çiç. 9,36. अङ्गराजादवतार्य चक्षुः *das Auge abwenden* Ragh. 6,30. — 3) *hinleiten auf, — zu:* शक्नुयां यदि पन्थानमवतारयितुं (तं) पुनः MBh. 5,4395. — 4) *in Gang bringen, verbreiten, einführen:* विच्छिन्नप्रसरा विद्या भूयः शूरेण — देशे ऽस्मिन्नवतारिता Râga-Tar. 5,32. उत्पत्तिभूमौ देशे ऽस्मिन्दूरदूरतिरोहिता। काश्यपेन वितस्तेव तेन विद्यावतारिता॥ 4,485. *vom Stapel laufen lassen* (ein Werk), *in's Werk setzen, vollbringen:* जनकवृत्तान्तम् Verz. d. B. H. 193,14. तत्र तया सत्त्रे ऽवतारिते Râga-Tar. 2,58. *in Anwendung bringen:* श्वासकासविधिम् Suçr. 2,308,5; vgl. u. वि. — 5) *herabkommen* (?): अवं दिवस्तारयन्ति सप्त सूर्यस्य रश्मयः AV. 7,107,1. — Vgl. अवतरण fgg.

— समव caus. *herabsteigen lassen:* तं ततः (शूलात्) समवतारयत् MBh. 1,4326.

— आ 1) *über Etwas hinübergelangen, durchziehen:* उक्षन्ते अश्वान्तरुषन्त आ रजः Ṛv. 5,59,1. — 2) *bewältigen:* आतिरद्दासमर्कैः Ṛv. 3,34,1. 4,30,7. 7,82,6. 10,54,1. Naigh. 2,19. — 3) *ausdehnen, vermehren, verherrlichen:* एते द्युम्नेभिर्विश्वमातिरन्त Ṛv. 7,7,6. अस्मा उषास आतिरन्त याममिन्द्राय नक्तमूर्म्याः सुवाचः 8,85,1. यद्वा नक्तमातिरः 4,30,8. — Vgl. आतर, आतार.

— अभ्या *herbeikommen zu:* परस्या अधि संवतो ऽवराँ अभ्या तर Ṛv. 8,64,15.

— उद् 1) *aus dem Wasser* (mit Hinzufügung oder Ergänzung von जलात् u. s. w.) *steigen; hervorkommen aus* Âçv. Gṛhj. 4,4. Pâr. Gṛhj. 3,10. MBh. 1,6750. Hariv. 3693. Kathâs. 26,139. Bhâg. P. 9,18,9. जलादुत्तीर्य MBh. 3,211. 11,828. Hariv. 8436. Mârk. P. 17,20. अभिषेकोत्तीर्णा *vom Bade gekommen* Çâk. 50,16. स्नानोत्तीर्णा 23. व्यसनमहार्णवादपारादुत्तीर्णाम् Mṛkkh. 174,7. पल्वलोत्तीर्णवराहयूथानि Ragh. 2,17. उत्तीर्य कूपात् Bhâg. P. 9,19,4. कूपादुत्तरीतुम् Sâj. zu Ṛv. 1,105. शकटादुत्तीर्य Pańkat. ed. orn. 4,14. नरकविवरादुत्तीर्णाः Prab. 46,3. — 2) *einem Unglück, einem Ungemach entrinnen;* mit dem abl.: दुस्त्यजादापद्गणात् Bhâg. P. 7,15,68. वधोत्तीर्णा Kathâs. 5,53. रोगोत्तीर्णा *wieder hergestellt, genesen* 15,17. विरहोत्तीर्णा 10,199. — 3) *hinabsteigen* (von einem Baume) Vet. 5,7. 11. *absteigen so v. a. einkehren:* तद्गृह उत्तीर्णौ 8,18. — 4) *übersetzen über* (acc.): नदीमुत्तरिष्यन् Pâr. Gṛhj. 3,15. MBh. 2,795. 3,2511. R. 2,49,9. 59,3. 4,41,44. 44,82. 6,108,14. Ragh. 12,71. 16,33. Megh. 48. Kathâs. 19,98. Râga-Tar. 4,250. Prab. 20,1. उदतारीदुदन्वत-

म् Bhaṭṭ. 15,10. उदतारिषुरम्भोधिम् 33. उत्तीर्णजलधि Çâk. 192, v. l. तत्रे दृशोः — ग्रङ्गिं कृत्वोडुपं व्यसनमुत्तर डुस्तरार्णम् Bhâg. P. 4,22,40. — 5) über Etwas hinüberkommen, glücklich überwinden: नरा डुष्कृतमुत्तरत्ति Hariv. 14227. उत्तीर्णा रोगविपद् Kathâs. 17,43. ग्रायुरुत्तीर्णः der sein Leben abgelebt hat Hariv. 114. — 6) aufgeben, verlassen: ग्रज्ञातचर्यामुत्तीर्णान् MBh. 3,2042. — 7) erheben, erhöhen, stärken, vermehren: तेषां ग्रवांस्युत्तिर् ṚV. 1,11,7. उत्ते शुष्मं तिरामसि 3,37,10. इन्द्र उदार्यं वर्णमतिरत् ग्रव दासं वर्णमहन् Çâṅkh. Çr. 8,25,6. 10,11,22. VS. 11,82. SV. II, 8,2, 19,2 vgl. mit AV. 6,36,2. — 8) उत्तीर्ण der seine Lehrjahre bestanden hat, seine Studien u. s. w. vollbracht hat, erfahren, geschickt: समाप्तव्रतमुत्तीर्णं विद्धि मां त्वम् MBh. 4,1408. — caus. 1) hinaussteigen lassen, hinaushelfen, herausholen, hinauslassen: तां शोकसलिले मग्नामुत्तारयितुमर्हसि Hariv. 4405. कूपात् Pañkat. ed. orn. 64,1. fgg. सा त्वमस्माद्बिलात्सर्वानुत्तारयितुमर्हसि R. 4,52,15. 17. तयान्यो ऽयमिति मत्वा धवलगृहाडुत्तार्य मुक्तः Pañkat. 128,25. — 2) befreien, erlösen, retten: इमानि हि प्राणायति मृत्युत्तारयति च MBh. 12,9259. उत्तारयति संतत्या दश पूर्वान्दशापरान् 3,8306. यस्माडुत्तार्यते पापात् 5,3821. यज्ञाडुत्तारयस्व माम् befreie mich vom Opfer (das wie eine Schuld auf mir liegt) R. Gorr. 1, 43,4. — 3) herabsteigen lassen, herabnehmen, abnehmen: (त्वम्) स्कन्धाडुत्तार्य Pañkat. 187,13. निजाभरणान्युत्तार्य Vet. 22,3. — 4) Jmd übersetzen, hinüberbringen: ततस्त्वामेकाकिनीं स्वपृष्ठमारोप्य सुखेनोत्तारयिष्यामि Pañkat. 226,15. — desid. überzusetzen verlangen: स बाहुभ्यां सागरमुत्तितीर्षेत् MBh. 5,1878. — Vgl. उत्तरण, उत्तार fgg., उत्तितीर्षु, डुरुत्तर.

— ग्रभ्युद् 1) überschreiten Çat. Br. 13,8,4,3. — 2) hindurchgelangen zu: शिवान्वयमुत्तरेमाभि वाजान् ṚV. 10,53,8.

— प्रोद् übersetzen, schiffen über: प्रोत्ततार स वारिधिम् Râǵa-Tar. 3,71.

— प्रत्युद् 1) wieder aus dem Wasser steigen: प्रत्युत्तीर्य R. Gorr. 2, 111,37 (Schl. 103,31: प्र॰ नदीतटात्). — 2) sich begeben zu: मन्दाकिनीतीरं प्रत्युत्तीर्य R. 2,103,28.

— समुद् 1) aus dem Wasser steigen, herauskommen, hinaustreten: कृतोदकान्समुत्तीर्णान् Jâǵn. 3,7. जलात्समुत्तीर्य MBh. 1,3283. समुत्तीर्णा (sc. बिलात्) R. 4,52,26. वाहनात् aus dem Schiffe Çatr. 10,135. — 2) glücklich herauskommen, sich retten aus, frei kommen von: यः कश्चिन्निरयात्तस्मात्समुत्तरति MBh. 13,6676. स च संसारात्समुत्तीर्णो ऽचिराद्भवेत् Mârk. P. 19,34. त्वया धर्मसहायेन समुत्तीर्णो ऽयमापदः Kathâs. 24,163. ग्रस्माद्युद्धात्समुत्तीर्णान् MBh. 5,5339. वनवाससमुत्तीर्णा R. Gorr. 2,25,40. — 3) übersetzen, hinübergehen über: नदान् Bhaṭṭ. 6,59. सैन्यार्णवं समुत्तीर्णो MBh. 7,6490. सेतुमेतं समुत्तीर्य Râǵa-Tar. 3,344. समुत्तीर्णो रथानीकं पाण्डवम् hindurchdringen durch, durchbrechen MBh. 7,5219.

— उप s. उपतारक.

— नि niederwerfen, erniedrigen; überwinden, hemmen: न्यर्बुदस्य विष्टपं वर्ष्माणं बृहतस्तिरः ṚV. 8,32,3. निदं निदं नि तारिषः 9,79,5. AV. 2,31,3. 6,131,1. ऋतं पिपर्त्यनृतं नि तारीत् ṚV. 1,152,3.

— निस् 1) herauskommen, sich retten aus, — von: कथं च निस्तरेमास्मात्कृच्छ्रात् MBh. 3,15561. मरणान्निस्तीर्णा Kathâs. 20,21. — 2) übersetzen über, überschiffen: नावं निस्तीर्णकान्तारा: (ग्रवमन्यन्ते) MBh. 5, 1054. निस्तीर्णः सरितां पतिः Bhartr. 3,5. — 3) zu Ende bringen, durchleben (einen Zeitraum): निस्तरेदेकभक्तेन वैशाखं यो जितेन्द्रियः MBh. 13, 5155. vollführen, vollbringen, erfüllen: धीरस्तु निस्तरेत्सर्वम् Vet. 4,2. निस्तीर्णायांश्चैव प्रतिज्ञाम् MBh. 7,6452. 11,399. निस्तीर्य समयम् R. Gorr. 2,74,42. — 4) fertig werden mit, die Oberhand bekommen über, bemeistern, besiegen, überwinden: त्रयोविंशतिरात्रं यो योधयामास भार्गवम् । न च रामेण निस्तीर्णः MBh. 12,1566. निस्तर डुस्तरम् Bhâg. P. 3,18,27. ग्रापदम् Jâǵn. 3,35. MBh. 1,1822. 5754. 5,4324. 13,3353. सर्वान्विषमान् 3310. डुष्करम् 5,209. दोहदव्यथाम् Ragh. 3,7. वनवासम् 14,21. स निस्तरति डुर्गाणि गोपो ज्ञाहदयं यथा fertig werden mit Hit. II,110. वचना या तु लब्धा मे तां त्वं निस्तर्तुमर्हसि fertig werden mit so v. a. dafür leiden R. 2,34,37. निस्तीर्य ब्रह्महेलनम् abbüssen Bhâg. P. 3,16,30. ग्रभियोगम् eine Beschuldigung niederschlagen, sich von ihr reinigen, dieselbe zurückweisen Jâǵn. 2,9. — caus. 1) retten, befreien: निस्तारयति डुर्गाच्च महतश्चैव किल्बिषात् M. 3,98. मातामहं परलोके निस्तारयति Kull. zu M. 9,139. — 2) überwinden, besiegen: पूर्वं यो दितिजो नरार्धवपुषा सिंहेन निस्तारितः Verz. d. Oxf. H. No. 213. — desid. zu durchschiffen —, hinüberzugelangen wünschen Bhâg. P. 1,1,22. — Vgl. निस्तरण, निस्तार.

— प्र 1) sich zu Wasser begeben, übersetzen: समुद्रं प्रतरन्ति Çat. Br. 12,2,1,1. तस्मा वयं प्लवामहे शम्याः प्रतरतामिव Kâtj. Çr. 13,3,21. ग्रात्मानं कः समुद्बध्य कण्ठे बद्धा महाशिलाम् । समुद्रं प्रतरेद्दोर्भ्याम् MBh. 4, 1546. न हि पारं प्रपश्यामि डुःखस्यास्य — समुद्रस्येव महतो भुजाभ्यां प्रतरन्नरः 6,2906. कौशिकीं प्रतरिष्यन्ति Hariv. 11201. R. 2,83,23. 55,18. Varâh. Bṛh. S. 2,4. ब्रह्मोडुपेन प्रतरेत विद्वान्स्रोतांसि सर्वाणि भयावहानि Çvetâçv. Up. 2,8. प्रतरस्व महागाधं बाहुभ्यां पुरुषोदधिम् MBh. 5,5572. 6,4334. 12,9051. जलं प्रतरमाणः 13,4387. उदधीन्प्रतीर्णम् (यशः) über Meere gedrungen Ragh. ed. Calc. 6,77 (v. l. वितीर्णम्). यथा प्रतीर्णायामागच्छेत्स विक्रोशेत wenn das Schiff abgefahren ist Çat. Br. 2,3,3,16. उत्तिष्ठत प्र तरता सखायः brechet auf ṚV. 10,53,8. — 2) vorwärts kommen, emporkommen, zunehmen: प्र पूर्वाभिस्तिरते देवयुर्जनः ṚV. 5, 48,2. प्र सुशंसा मतिभिस्तारिषीमहि 2,23,10. प्र सो ग्रग्ने तवोतिभिस्तिरते 8,19,30. — 3) vorwärtsbringen, leiten, führen; fördern; vermehren, vergrössern, erhöhen u. s. w.: प्रान्धं श्रोणं च तारिषत् ṚV. 10,25,11. ग्रधनामधपते प्र मां तिर VS. 5,33. 11,83. संवत्सरो सर्वाणि भूतानि प्रतिरति Çat. Br. 8,4,1,13. प्र ये विशस्तिरन्त श्रोषमाणाः ṚV. 7,7,6. प्र ये बन्धुं सूनृताभिस्तिरन्ते 67,9. प्र णः स्पार्हाभिरूतिभिस्तिरेतम् 84,3. यज्ञं प्र तिर 3,17,2. 40,3. मनीषाम् 4,6,1. गिरः 10,66,10. शर्धः 6,8,7. त्वचम् 7,59,2. होत्राम् 8,90,8. वीर्याणि AV. 13,2,32. प्र वाजेभिस्तिरत पुष्यसे नः ṚV. 7,57,5. Vâlakh. 5,6. प्र नामानि तिरधम् 7,56,14. यज्ञपतिम् VS. 5,38. प्र स्वां मतिमतिरच्छाशदानः ṚV. 1,33,13. प्रतरेच्च कुलं पुण्यम् MBh. 3,8149. विभेत्यल्पश्रुताद्वेदो मामयं प्रतरिष्यति Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 65, a, 17. — 4) ausdehnen, verlängern; in Verb. mit dem acc. ग्रायुस् überaus häufig gebraucht: das Leben verlängern, länger leben lassen; med. länger leben: प्रायुस्तारिष्टम् ṚV. 1,157,4. 8,18,22. 10,85,19. TBr. 3,1,2,9. प्र तार्यग्ने प्रतरं न ग्रायुः ṚV. 4,12,6. प्र दीर्घेण वन्दनस्तार्यायुषा 1,119,6. 8,48,11. प्र तिरन्त ग्रायुः 1,125,6. 10,107,2. — caus. 1) ausdehnen, ausbreiten: (भागीरथी) प्रतार्यमाणा कूटेषु MBh. 3,8647. verlängern: ग्रायुर्वे नः प्रातीतरः AV. 11,4,6. Ait. Br. 6,33. — 2) Jmd in die Irre leiten, anführen, betrügen: किं मां प्रतारयसि Mṛkkh. 82,2. Kathâs.

24,79. प्रतार्यमाणास्ते: MBh. 8,1889. प्रतारित Taik. 3,1,17. MBh. 12,4160. Bhartr. 1,77. Pańkat. 217,2. Prab. 14,15. 29,1. 52,9. — 3) *Jmd zu Etwas verführen, verleiten, bereden* (vgl. सम् caus.): तद्गुणै: कर्णमागत्य चापलाय प्रतारित: (v. l. प्रचोदित:) Ragh. ed. Calc. 1,9. प्रतारयन्तं ताम् — अनिच्छन्तीं भार्याले तत्तदुक्तिभि: Kathâs. 26,243. — Vgl. प्रतरण, प्रतरीतर्, प्रतार u. s. w.

— अभिप्र s. अभिप्रतारिन्.

— उपप्र caus. *hinüberführen* (mit dem Schiffe): (नावमा रोह) तयोपप्रतारय यो वर: प्रतिकाम्य: AV. 2,36,5.

— विप्र caus. *Jmd anführen, betrügen:* विप्रतारित Çatr. 10,121.

— वि 1) *durchlaufen, durchziehen, durchdringen:* व्यर्षत्तरितमतिरश्मदे सोमस्य रोचना RV. 8,14,7. सानु वि तिरत्त्यश्म: 10,27,15. 49,9. 153, 3. वितिरे infin. 104,5. क्षेत्रेव सद्म विधता वि तारीत् 1,73,1. बृहस्पति: पर्वतेभ्यो वितूर्या निर्गा ऊपे 10, 68, 3. उदधीन्वितीर्णम् (यश:) *über Meere gedrungen* (St.: *ad maris fundum pervenit*) Ragh. 6,77. — 2) *weiterbringen, von einem Ort zum andern bringen; wegbringen, wegschaffen:* गता नाधा वि तिराति जन्तुं प्र ण: स्पार्हाभिरूतिभिस्तिरेत RV. 7,58,3. वाजी न प्रीतो विशो वि तारीत् 1,69,5 (3) hierher oder zu 1. वि मित्र एवैररातिमतारीत् TS. 1,8,10,2. वितीर्णतर *ferner liegend* Nir. 8,9. — 3) *verlängern, steigern:* अतासी अस्य वि तिरन्ति कामम् RV. 10,34,6. एना वयो वि तार्यायुर्जीवसे 144, 5. — 4) *gewähren, verleihen, geben:* वितराम्यर्बुदं गवाम् MBh. 1, 6385. 2, 1614 (med.). 2410. 3,3053. 3057. 11981. शतं च किल पुत्राणां वितीर्णम् (*gewährt* so v. a. *zugesagt*) 1,4498. R. 2,22,15. देव्या — वितीर्णबहुसंपदा Kathâs. 21, 131. 26,279. Ragh. 14,81. Pańkat. I,12. Bhâg. P. 7,4,2. मात्रे — विद्याम् — वितरिष्ये 3,24,40. 23,7. 4,20,25. तस्मै — व्यतरच्छ्लोकं लेखाधिकारिणा Râǵa-Tar. 3,206. वितीर्णाङ्गुलीयकम् 6,35. राजवितीर्णेषु विविधेष्वासनेषु so v. a. *anweisen* R. 2,1,34. तस्माद्द्वारं वितराम्येष वन्दी *die Thür d. i. den Einlass gewähren* MBh. 3, 10650. उत्तरम् *eine Antwort ertheilen* Pańkat. 127,21. दृष्टिं ते वितराम: *wir gewähren dir unsern Anblick* MBh. 3,1681. मारीचस्ते दर्शनं वितरति Çâk. 108, 18. अभवद्राज्ञा वितीर्णावसर: Râǵa-Tar. 5,353. *vergeben:* वितीर्णे सर्वस्वे Bhartr. 3,86. In der medic. Sprache *verabreichen, eingeben* (Arzeneien); *anwenden:* कृर्दितवत: सायं प्रतशीतं नीरं वितरेत् Suçr. 2,165,16. 56,15. 221,15. 439, 21. वितरेच्च यथादोषमभिष्यन्दक्रियाविधिम् 337,9. — 5) *vollbringen, hervorbringen:* नाराधनं भगवतो वितरन्ति Bhâg. P. 3,15,24. वितरसि (धृतरामशरीर) दिक्षु रणे दिक्पतिकमनीयं दशमुखमौलिबलिम् Gît. 1,11. ज्योत्स्नाशङ्कामिह वितरति Kir. 5,31. तडिल्लेखालक्ष्मीं वितरति पताकावलिरियम् Prab. 79,14. समरवर्मार्गैर्वितीर्णसमरो ऽसकृत् *Schlachten liefern* Râǵa-Tar. 5,135. वितीर्णाङ्गद्युति 2,107. वितीर्णाकारालम्भ (von der Sonne) 3,220. Troyer übersetzt an den beiden letzten Stellen वितीर्ण durch *dispersé, expansif* (also = विस्तीर्ण), indem er das Wort mit अङ्ग und कार verbindet, während wir es zum folgenden nom. act. ziehen. — caus. 1) *durchfahren, durchziehen* (mit dem Kamme): गोदानम् Çat. Br. 3,1,2,5. Kâts. Çr. 7,2,9. — 2) *ausführen:* यथासवनं वितारयति (प्रैषम्) Çâńkh. Çr. 7,1,4. — intens. *abwechselnd vorwärts streben, — sich bemühen:* वि तर्तूर्यन्ते मघवन्विपश्चितो ऽर्यो विपो जनानाम् RV. 8,1,4. *abwechselnd treiben:* समानमर्थं वितरित्रता मिथ: 1,144,3. — Vgl. वितरण, अवितारिन्.

— सम् 1) *übersetzen, durchschiffen, über Etwas hinübergelangen* (eig. und bildlich); mit dem acc.: यदङ्ग त्वा भरता: संतरेयु: RV. 3,33,11. असकृच्चापि संतीर्य दूरपारं भुजप्लवै: MBh. 1,5887. संततार पुनस्तेन सेतुना मकरालयम् 3,16583. संतीर्य गङ्गाम् 13,1977. Hariv. 5329. R. 2,71, 1. 4, 44,79. 6,9,16. Bhartr. 2,4. Ragh. 12,60. कुप्लवै: संतरन् जलम्, कुपुत्रै: संतरंस्तम: M. 9,161. कामलोभग्रहाकीर्णां पञ्चेन्द्रियजलां नदीम् । नावं धृतिमयीं कृत्वा जन्मदुर्गाणि संतर ॥ MBh. 3,13772. 5,1553. चिन्ताशोकमहाक्रदम् — प्रज्ञया संतरन्ति 12,11161. कलिङ्गानां पाण्डवानां च वाहिनीम् (*Fluss* und *Heer*) । संततार मुहुस्ताराम् 6,2337. सर्वं ज्ञानप्लवेनैव वृजिनं संतरिष्यसि Bhag. 4,36. दुर्गाणि संतरेत् M. 11,43. MBh. 13,3371. *einen Weg zurücklegen, durchziehen:* सं पूषन्नध्वनस्तिर RV. 1,42,1. *hinübergelangen zu:* शोकस्यास्य कदा पारं राघव: संतरिष्यति R. 5,35,5. Ohne obj. *übersetzen, glücklich hinübergelangen:* कतरेण पथा — संतरिष्यामहे R. 1,36,4. संतरस्व 5,35,7. संतीर्य 2,46,29. संतरमाणस्य रथमेवं युयुत्सत: MBh. 12,8657. ऋक्सामाभ्यां संतरन्तो यजुर्भि: VS. 4,1. जगत्यां संतरिष्यन्ति Hariv. 3058. mit einem abl. *glücklich herausgelangen, sich retten aus:* संतीर्णो विपदर्णवात् Râǵa-Tar. 4,528. संतीर्ण: सर्वसंसारात् MBh. 12,9054. — 2) *Jmd übersetzen, glücklich hinüberbringen, retten:* इमे न: संतरिष्यन्ति MBh. 13,4155. — caus. 1) *Jmd übersetzen, glücklich hinüberbringen, retten:* गङ्गां तु नौभिर्बह्वीभिर्दाशा: संतारयन्तु न: R. 2,89, 8.22. अस्मिन्भागीरथीतीरे सुखं संतारितौ मया 86,21. नौस्त्वां संतारयिष्यति MBh. 12,2488. स कृत्वा प्लवमात्मानं संतारयति तावुभौ M. 11,19. दौहित्रो ऽपि ह्यमुत्रैनं संतारयति 9,139. MBh. 13,3422. 3957. R. 5,37, 13. व्यसनात् MBh. 7,52. दुर्गे संतारयिष्यामि यत्राशङ्का भविष्यत: 3,10857. — 2) *Jmd in die Irre leiten, anführen, betrügen:* मन्त्रिभिर्मन्त्रकुशलैरन्ध: संतार्यते नृप: Kâm. Nîtis. 14,4. — 3) *Jmd zu Etwas verführen, anstacheln:* संतर्यमाणामसकृत्पित्रा (lies: संता° und vgl. प्र caus.) MBh. 14, 2310. — Vgl. संतार.

— अनुसम् *bis an's Ende nachgehen:* अच्छिन्नं तन्तुमनु सं तरेम AV. 6, 122, 1.

— अभिसम् *übersetzen nach:* स्वर्गं लोकम् Ait. Br. 1,13. 6,6.

2. तर् m. = स्तर् *Stern:* शतं श्वेतास उक्षणो दिवि तारो न रोचन्ते Vâlakh. 6,2. — Vgl. तारा.

तर (von 1. तर्) 1) adj. oxyt. f. ई gaṇa पचादि zu P. 3,1,134. *übersetzend, hinübergelangend; überwindend, besiegend;* als Beiw. von Çiva MBh. 12,10380. — 2) m. *a,* parox. *das Uebersetzen:* अरमय: सरपसस्तराय कम् RV. 2,13,12. 8,85,1. M. 8,404. 407. MBh. 12,2624. नदी° Jâǵn. 1,139. तरपण्य *Fährgeld* AK. 1,2,2,11. H. 879. दीर्घाध्वनि यथादेशं यथाकालं तरो (= तरपण्य) भवेत् M. 8,406. उत्तेरुस्तरतस्मदान् *nicht zu passirende Flüsse* Bhatt. 7,55. तर = तरण Med. r. 40. ÇKDr. und Wils. fassen तरण als m. in der Bed. *Floss* auf. Die Bedd. *a road* bei Wils. und *Feuer* (कृशानु angeblich nach Med.) im ÇKDr. sind sonst nicht zu belegen. Die Bed. *Baum* (Bhûripr. in ÇKDr.) beruht auf einer Verwechselung mit तरु. — *b) ein best. Zauberspruch zur Bannung von Geistern, die in Waffen hausen,* R. 1,30,4. — *c)* N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7, 809. — 3) das Suffix des compar. schliesst sich an Bed. 1. an. तरतमयोगयुक्तोऽथ भावानतिरूक्षानतिस्निग्धान् — इत्येवमादीन्विवर्जयेत् Suçr. 1, 75,11. तराम् häufig als Steigerung an advv. gefügt; vgl. तारतम्य. —

Vgl. दुष्टर, दुस्तर, रथंतर, वृत्रतर, शोकतर, सतर. तरी s. u. तरि.

तरत्न m. = तरन्तु Bhar. zu AK. 2,5,1. तरक्षुशार्दूल° Varâh. Brh. S. 12,8. *Wolf* und *Hyäne* Nigh. Pr.

तरॅन्तु VS. तॅरन्तु Çânt. 2,20. m. *Hyäne* AK. 2,5,1. H. 1283. VS. 24,40. MBh. 1, 1666. 8285. 8315. 3,11117. 5,1911. 6,2638. 13,735. तरक्षोग्रमर्दृष्टाः u. s. w. येषामेतानि तिष्ठन्ति गृहेषु गृहमेधिनाम्। तान्यधृष्याण्यगाराणि पिशिताशैः 6151. fg. Hariv. 9373. R. 2,94,7. 3,52,45. 5,17,32. Suçr. 1,24,7. 202,3. 2,181,12. Auch तरतुक m. Çabdar. im ÇKDr.

तरंग् (denom. von तरंग), तरंगति *wogen, sich hinundherbewegen:* तरंगदनङ्गदृशा Gît. 2,8.

तरंगॅ (तरम्, absol. von 1. तर्, + 1. ग) Uṇâdis. 1,119. m. Siddh. K. 250, a, 4. 1) *Welle* AK. 1,2,3,5. H. 1075. Uǵǵvalad. zu Uṇâdis. R. 4,41,29. fgg. Suçr. 1,91,14. Bhartr. 1,80. Çâk. 53. Pańkat. 263,20. Varâh. Brh. S. 12,12. Kât. 9. Prab. 21,4. Am Ende eines adj. comp. f. ग्रा Pańkat. 188,11. — 2) *Welle* als Bez. von *Unterabtheilungen* oder *Abschnitten*, insbes. solcher Werke, welche im Titel ein Wort wie *Meer* oder *Fluss* enthalten; so z. B. im Kathâsaritsâgara und in der Râǵataraṅgiṇî; vgl. Verz. d. B. H. No. 1378. Verz. d. Oxf. H. 101,b. — 3) *eine springende Bewegung, Galopp*, = तुरगादीनामुत्फालः Uǵǵval. नगनकुरङ्ग° Gît. 12,20. *das Wogen, sich-Hinundherbewegen:* भ्रू° (vgl. ग्रपाङ्गतरंगितानि Gît. 3,13 und तरल) Hariv. 4298. — 4) *Zeug, Kleid* Uǵǵval. — Vgl. 2. उत्तरंग, चर्म°.

तरंगक (von तरंग) m. *Welle* Bâlab. 44. — Vgl. नारी°.

तरंगणि in der Stelle: (महोदधिमिव) वाहनोर्मितरंगणिम् MBh. 6,3326 fehlerhaft für °तरंगिणाम्; vgl. u. तरंगित.

तरंगभीरु (त° + भीरु) m. N. pr. eines Sohnes des 14ten Manu Hariv. 493.

तरंगित (von तरंग) 1) adj. oxyt. *mit Wogen versehen* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. महाव्यूहम् — सागरप्रतिमं घोरं वाहनोर्मितरंगितम् MBh. 6,3851 (vgl. 3326 u. तरंगणि). *überfliessend, überlaufend:* गलद्वाष्पतरंगितविलोचना Vid. 155. — 2) n. *das Wogen, sich-Hinundherbewegen:* ग्रपाङ्गतरंगितानि (vgl. भ्रूतरंग Hariv. 4298) Gît. 3,13.

तरंगिन् (wie eben) 1) adj. *mit Wogen versehen, wogend:* गजवाजिमनुष्याणां शोणितानां तरंगिणी। प्रावर्तत तत्र नदी MBh. 6,4165. (नदीम्) प्रत्यकस्रोतस्तरंगिणीम् R. 2,71,2. 4,41,11. 44,47. uneig. so v. a. *sich unruhig hinundherbewegend* (vgl. तरल): ग्रङ्गैरनङ्गतरंगिभिः Gît. 5,19. — 2) f. तरंगिणी *Fluss* gaṇa पुष्करादि zu P. 5.2,135. AK. 1,2,3,29. H. 1079. Hâr. 53. स्वर्ग° Bhartr. 3,65; vgl. ग्रमृत°. Im Titel von Werken Colebr. Misc. Ess. II,49; vgl. नीर°, राज°.

तरट *eine best. Arzeneipflanze* (vulg. टोकठा) Nigh. Pr. तरटी s. u. तरदी.

तरण (von 1. तर्) 1) m. a) *Floss, Boot* Trik. 1,2,12. — b) *der Himmel* (der schliessliche *Landungsplatz*) Çabdasaṁdarbhasindhu im ÇKDr. — 2) n. a) *das Uebersetzen, Durchschiffen:* नदी° Kâtj. Çr. 1,7,13. R. Gorr. 1,4,103. 6,11,4. R. Schl. 2,49 und 55 in den Unterschrr. Hit. II,155. Râǵa-Tar. 4,249. प्रतीप° Vikr. 24. Bildl. *das glückliche Hinüberkommen über, Ueberwinden:* ग्रापदस्तरणे MBh. 1,6054. — b) viell. *Ruder:* तरणान्यालम्भयति Kauç. 52. — तरणी s. u. तरणि. Vgl. सुतरण.

तरॅणि (wie eben) Uṇâdis. 2,103. 1) adj. a) *die Bahn durchlaufend; vorwärts dringend, rasch; unverdrossen, energisch* Naigh. 2,15. सहोवा पृत्सु तरणिर्नार्वा RV. 3,49,3. तरणिभिरेवैः 4,33,1. ये वां धूर्षु तरणयो वहन्ति 7,67,8. von der Sonne (vgl. 2): दूरेग्रर्थस्तरणिर्भ्राजमानः 7,63, 4. 10,88,16. AV. 13,2,4. 36. — कृविष्मन्तं तरणिं भेजमच्छ RV. 4,45,7. तरणिरिज्जयति क्षेति पुष्यति 7,32,9. 20. एको विभक्ता तरणिर्मघानाम् 26,4. ग्रर्थं क्रत्वस्य तरणिं 3,11,3. — b) *hinüberbringend, rettend, hülfreich:* तरणिं जनानाम् RV. 8,45,28. पाराव: 49,8. 4,4,12. त्वं त्राता तरणे चेत्यो भूः 6,1,5. 1,121,6. TBr. 2,7,13,2. f. ई in दुर्गतरणी (सावित्री) Hariv. 14078. — 2) m. *die Sonne* (vgl. 1, a) AK. 1,1,2,31. Trik. 3,3, 129. H. 95. an. 3,206. Med. n. 50. Hâr. 11. Kap. 3,13. Bhâg. P. 5,1,30. 24,2. 8,5,36. Râǵa-Tar. 3,122. — 3) m. als N. *der Sonne* auch Bez. der *Calotropis gigantea* (ग्रर्क) ÇKDr. — 4) m. *Strahl* H. an. — 5) *Boot, Schiff* (तरण, नौका) H. an. Hâr. 59. f. AK. 1,2,3,10. Trik. Med. — Prab. 83, 10. Çatr. 10,93. व्याकरणार्णवैकतरणिः Vop. S. 176. संसार° Verz. d. B. H. 192,27. तरणी f. H. 877. Çabdar. im ÇKDr. Vgl. तारणि. — 6) f. N. einer Pflanze, *Aloe perfoliata Lin.*, AK. 2,4,2,54. Trik. H. an. Med. Auch तरणी Bhar. zu AK. ÇKDr. Nach Çabdaḱ. im ÇKDr. ist तरणी *Hibiscus mutabilis Lin.* (पद्मचारिणी), nach Nigh. Pr. = तरणीवल्ली *eine Rosenart, Rosa glandulifera Roxb.* Vgl. गोतरणि.

तरणित्वॅ (von तरणि) n. *Eifer, Ausdauer* Nir. 11,16. RV. 1,110,4. 6.

तरणिधन्य (तरणि viell. in der Bed. *Schiff* + धन्य) m. Bein. Çiva's Çiv.

तरणिपेटक (त° + पे°) m. *ein hölzernes Geräth zum Ausschöpfen des Wassers aus einem Schiffe* Gaṭâdh. im ÇKDr.

तरणिरत्न (त° *Sonne* + रत्न) n. *Rubin* Râǵan. im ÇKDr.

तरणीय (von 1. तर्) adj. *transeundus, zu passiren:* सरितः R. Gorr. 2,28,15.

तरणीवल्ली s. u. तरणि am Ende.

तॅरण्ड (von 1. तर्) 1) m. *Floss, Schiff* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,128. H. 879. m. n. = प्लव und नौका Med. d. 29. तरण्डा f. Hâr. 59. तरण्डी f. Çabdar. im ÇKDr. m. n. = कुम्भतुम्बीरम्भादिसंकरः *ein Floss aus Bambusrohr, welches von schwimmenden Krügen und Kürbissen unterstützt, grössere Lasten zu tragen vermag*, ebend. — 2) m. n. *die über dem Wasser schwimmenden Holzstücke bei einem Fischernetz, Flosse* Med. Uǵǵval. — 3) m. n. *Ruder* (vgl. तरण्डपादा) Wils. — 4) m. N. pr. einer Gegend Çabdar. im ÇKDr.; vgl. तरण्डक.

तरण्डक n. N. pr. eines Tîrtha: ततो गच्छेत — द्वारपालं तरण्डकम्। तत्र तीर्थं सरस्वत्यां यक्षेन्द्रस्य MBh. 3,6022. — Vgl. तरन्तुक.

तरण्डपादा (त° 3. + पाद) f. *Boot, Schiff* Çabdar. im ÇKDr.

तरण्य् (von तरण), तरण्यति *übersetzen u. s. w.* (गतौ) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

तरत्समन्दीय n. (sc. सूक्त) *das mit den Worten* तरत्समन्दी *beginnende* Sûkta (RV. 9,58) M. 11,253.

तरत्सल m. *conflagration of chaff* (तृणाग्नि) Wils. Entstanden aus einem verlesenen तु वत्सलः (तृणाग्निः स्यात्तु वत्सलः Trik. 1,1,69).

तरद् (von 1. तर्) f. Siddh. K. 249, b, 4 v. u. 1) *Floss.* — 2) *eine Art Ente* Med. d. 29.

तरदी f. N. einer stacheligen Pflanze (तारदी, तीव्रा, खर्बुरा, रक्तवी-

प्लवका) Rágan. im ÇKDr. Nigh. Pr. nach ders. Aut. तरटी und तारटी.

तरद्द्वेषस् (तरत्, partic. von 1. तर्, + द्वे°) adj. *die Feinde besiegend*, von Indra RV. 1,100,3.

तरन्त (von 1. तर्) Uṇâdis. 3,128. 1) m. *a) Meer* Trik. 1,2,9. Uǵǵval. — *b) Regenschauer.* — *c) Frosch* (भेक; viell. fehlerhaft für भेड *Floss*) Uṇâdik. im ÇKDr. — *d)* N. pr. eines Mannes mit dem patr. Vaidadaçvi RV. 5,6,10. Pańkav. Br. 13,7. तरन्तस्य वैददश्वेः साम Ind. St. 3,217. — 2) f. ई *Boot, Schiff* Uǵǵval.

तरन्तुक n. N. pr. eines Tîrtha: द्वारपालं तरन्तुकम् MBh. 3,5085. तरन्तुकारन्तुकयोर्यदन्तरं रामह्रदानां च मचक्रुकस्य च। एतत्कुरुक्षेत्रसमन्तपञ्चकं पितामहस्योत्तरवेदिरुच्यते ॥ 7078. 9,3032. — Vgl. तरण्डक.

तरपण्य (तर + प°) n. *Fährgeld* AK. 1,2,3,11. H. 879.

तरपण्यिक (vom vorherg.) m. *Fährgeldempfänger* Vjutp. 97.

तरबालिका f. = करबालिका *eine Art Schwert* H. 785, Sch. — Vgl. तरवारि.

तरम्बुज n. *Wassermelone* Uttarakâmâkhjâtantra im ÇKDr. — Vgl. खर्बूज.

तरल Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,108. 1) adj. f. आ *a) sich hinundherbewegend, zuckend, zitternd* AK. 3,2,24. H. 1455. an. 3,652 (lies: चले st. ऽचले). Med. l. 95. Bala beim Sch. zu Naish. 5,24. Vaiǵ. beim Sch. zu Kir. 8,56. तरलतरोर्मि MBh. 1,1234. घन इव तरलबालके Git. 5,12. 1,43. तरलायतलोचना MBh. 4,269. Bhartṛ. 1,15. 92. Pańkat. 129,21. Amar. 51. 86. H. 506. अनिलतरलकुवलयनयन Git. 7,31. तरलतरताराकुलदृश् Prab. 11,16. Kaurap. 5. सरलतरलो दृष्टिविभवः Bhartṛ. 1,6. तरलाः स्निग्धा दृशो विभ्रमाः Git. 3,15. कोपोपात्तितवाष्पबिन्दुतरलं रम्यं प्रियायाः मुखम् Bhartṛ. 3,80. विद्युत्तरललोचना R. 6,4,34. तरला भासा नारी so v. a. *funkelnd* (daher = भास्कर, भास्वर, भासुर H. an. Med. Vaiǵ.) 33. °विद्युत् Ragh. 13,76. प्रभातरलं ज्योतिः so v. a. *Blitz* Çák. 25. *flüssig* ÇKDr. Wils. In übertr. Bed. *unstät, unbeständig, vergänglich:* निसर्गतरला नारीः को नियन्त्रयितुं क्षमः Rága-Tar. 3,515. (स्त्रीणाम्) चित्तं पुष्करपत्त्रतोयतरलं विद्वद्भिराशंसितम् Bhartṛ. Suppl. 15. संसारे ऽस्मिन्नसारे परिणतितरले 1,19. प्रकृतितरले का नः पीडा गते हतजीविते Amar. 27. *liederlich, wollüstig* H. an. Med. Bala; vgl. तारल. — *b) hohl* Dhar. im ÇKDr. — 2) m. Siddh. K. 250,b,7. *a) der Mittelstein in einem Halsschmucke* AK. 2,6,3,4. Trik. 3,3,394. H. 650. H. an. Med. Bala. प्रवालमुक्तातरलाश्च हाराः MBh. 8,4913. हाराश्च पीनतरलाः Hariv. 5436. हारांस्तरलविद्धांश्च 8699. — *b) Halsschmuck*, = हार Aǵajap. im ÇKDr. = हीर Bala. — *c) Eisen* Trik. — *d) Fläche* (तल) Aǵajap. — *e) Stechapfel* Nigh. Pr. — *f)* pl. N. pr. eines Volkes MBh. 8,237. — *g)* N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 123,b. — 3) f. आ *a) Reisbrei* (weil er *zittert*) AK. 2,9,50. Trik. H. 397 (nach dem Schol. auch n.). Med. — *b) ein geistiges Getränk* Med. Varâh. Bṛh. S. 75,12. — *c) Biene* H. an. — Wohl von 1. तर्; vgl तरंग, तरंगित, तरंगिन्.

तरलता (von तरल) f. *das Zucken, Zittern:* दृशोः Pańkat. I,205.

तरलनयनी (तरल + नयन) f. *die mit zuckenden Augen*, N. eines Metrums (4 Mal 12 Kürzen) Colebr. Misc. Ess. II,160 (VII, 30).

तरलय् (von तरल), तरलयति 1) *in eine zitternde Bewegung versetzen:* मुक्ताः कण्ठे लग्नस्तरलयति वाष्पः स्तनतटम् Amar. 87. — 2) *wogen, flattern, sich hinundherbewegen:* तरलितमलकैः Git. 12,15. तरलित *wogend, flatternd, sich hinundherbewegend* Trik. 3,1,8. H. 1480. तरलिततुङ्गतरंग Git. 11,24. °हारा 7,14. °तरुणानन 23. — Vgl. तरंगित, तरलाय्.

तरललेखा (त° + ले°) f. N. pr. eines Frauenzimmers Rága-Tar. 8,1445.

तरलाय् (denom. von तरल); davon तरलायित 1) adj. *in eine zitternde Bewegung versetzt, bewegt, wogend.* — 2) m. *a) eine hohe Welle, Brandung.* — *b) Unbeständigkeit* (masc.!) Wils. — Vgl. तरलय्.

तरलिका (von तरल) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,584.

तरवट N. eines Strauches, *Cassia auriculata Lin.*, Nigh. Pr.

तरवारि m. *Schwert* Trik. 2,8,54. H. 782. Hâr. 133. — Vgl. तरबालिका.

तरवी in der Astrol. = تربيع *Geviertschein* Ind. St. 2,263.

1. तरस् (von 1. तर्) n. 1) *rasches Vordringen, — an's-Ziel-Kommen, durchdringende Kraft, Energie, Wirksamkeit, Nachdruck*, = बल Naigh. 2,9. AK. 2,8,2,70. Trik. 3,3,444. H. 796. H. an. 2,581. Med. s. 22. = वेग AK. 1,1,1,59. Trik. II. 494. H. an. Med. (lies: वेगे st. रोगे). शफाविव जर्भुराणा तरोभिः RV. 2,39,2. जुहोमि हव्यं तरसे बलाय 3,18,3. यावत्तरस्तन्वो३ यावदोजः 7,91,4. 1,33,12. इदं सु मे मरुतो हर्यता वचो यस्य तरेम तरसा शतं हिमाः 5,54,15. तरोभिरिन्द्रं सबाधः (हवन्ते) 8,55,1. नास्माकमस्ति तत्तर आदित्यासो अतिष्कदे 56,19. तरसा महता युक्तः R. 5,77,18. तुल्यबाहुतरसा जितस्त्वया Ragh. 11,77. तरसा instr. als adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. *eilends, rasch, flugs, ohne Weiteres:* मामासाद्य दुर्बुद्धे तरसा त्वम् Hip. 4,2. तरसा जितवन्तौ MBh. 1,389. 723. 2259. 2389. 2,1086. 3,3032. न च ते तरसा कार्यः कुसुमावचयः स्वयम् 11287. 14162. 4,302. 810. हन्यमानानां तरसा जीवितार्थिनाम् 13,5616. 14,877. R. 2, 106,25. 3,31,40. 6,8,40. 76,20. Ragh. 5,28. 11,89. Kathâs. 2,76. Bhâg. P. 1,7,33. 15,8. 3,18,14. 8,2,27. Prab. 78,5. Çiç. 9,72. — 2) *Ufer* Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Fähre, Fahrzeug:* स विद्वाँ उभयं चष्टे अन्तर्बृहस्पतिस्तर आपश्च गृध्रः RV. 1,190,7. तरांसि यज्ञा अभवन्तरांसि चतुर्भवद्धशा AV. 10,10,24. symbol. Name des Stoma Pańkav. Br. 8,3. = प्लवग Çabdar. *Floss* (dieses wäre प्लव) Wils. nach ders. Aut.

2. तरस् (wie eben) adj. *durchdringend, rasch, energisch* v. l. des SV. I, 4, 2, 4, 1.

तरस n. *Fleisch* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,117. AK. 2,6,2,4. H. 622. °पुरोडाश Pańkav. Br. 25,7. Sch. zu Kâtj. Çr. 2,5,6. 4,3,20.

तरसन्त् partic. wohl = त्रसन्त् (von त्रस्), indem die durch das Metrum geforderte Auflösung des Saṁjoga त्र in तर in die Schreibung aufgenommen wurde: अपे स्म मत्तरसन्ती न भुज्युस्ता अत्रसन्रथस्पृशो नाश्वाः RV. 10,95,8.

तरसमय (von तरस) adj. *aus Fleisch bestehend:* पुरोडाश Kâtj. Çr. 24,5,20.

तरसान (von 1. तर् oder तरस्) m. *Boot* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,86.

तरस्थान (तर + स्थान) n. *Landungsplatz* Gaṭâdh. im ÇKDr.

तरस्मन्त् (von तरस्) m. N. pr. eines Sohnes des 14ten Manu Hariv. 495. — Vgl. तरस्वन्त्.

तरस्वत् (wie eben) adj. *eilend*, f. तरस्वत्यः *die eilenden* heissen die *Flüsse* Naigh. 1,13. *energisch*, von Indra TBr. 2,8,4,1.

तरस्विन् (wie eben) 1) adj. *rasch, ungestüm, energisch, muthig*, = वेगिन् und शूर AK. 2,8,2,41. 3,4,18,130. Med. n. 183. शेपः VS. 19,88. विक्रुगदा Bhâg. P. 8,20,31. Indra ṚV. 8,86,10. Çiva Çiv. असुराणां सुराणां च MBh. 1,2546. गन्धर्वाणाम् 4,806. भद्रकाली Bhâg. P. 8,10,30. von Menschen Indr. 3,9. Hiḍ. 4,57. Ragh. 9,21. 11,89. Çâk. 90,19. Kathâs. 10,18. 22,101. वानराः MBh. 1,2628. वाजिनाम् 3,11047 (S. 571). कुञ्जराणाम् R. 2,100,10. 3,52,46. 76,33. मृगशत्रोः 53,48. — 2) m. a) *Wind.* — b) Bein. Garuḍa's Râǵan. im ÇKDr.

तरान्धु m. *ein Boot von bes. Bauart* Trik. 1,2,13. तरालु Hâr. 142. — Die 1ste Form zerlegt sich in तर + अन्धु, die 2te geht auf तर zurück.

तरि (von 1. तर्) Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,138. f. 1) *Boot, Schiff* AK. 1,2, 3,10. H. an. 2,426. Hâr. 59. वाह्ये तरिम् MBh. 1,4014. संसारनिम्नगावर्ततरिकाष्ठाय विष्णवे 12,1682. योगतरिस्त्वयाश्रिता Prab. 102, 14. Auch तरी f. H. 877. nom. तरीस् Uṇâdis. 3,158. Vop. 3,80. Nom. तरी Trik. 3,3,353. Med. r. 40. MBh. 1,4228. Bhâg. P. 4,8,79. तरीम् MBh. 1, 4229. तरीषु Çiç. 3,76. — 2) *Kleiderkorb* H. an. तरी Trik. Med. — 3) *Saum eines Gewandes* H. an. तरी Med. — 4) तरी *ein Geräth zum Ausschöpfen des Wassers in einem Schiffe* (folgt bei H. unmittelbar nach dem Artikel *Boot*) Ǵaṭâdh. im CKDr. — 5) तरी *Keule* Uṇâdik. im ÇKDr. — 6) तरी *Rauch* ÇKDr. u. Wils. nach Trik. 1,1,71. Hier ist aber धूमिवाह्[:] स्तरीः zu trennen.

तरिक 1) m. a) (von तर) *Fährmann* Jâǵn. 2,263. — b) *Floss, Boot* Trik. 1,2,12; vgl. तरि. — 2) f. आ a) *Boot* Çabdar. im ÇKDr. — b) *Sahne, Rahm (was oben schwimmt)* Mahîdh. zu VS. 39,5. Sch. zu Kâtj. Çr. 26,7,50.

तरिकिन् (von तरिक *Boot*) m. *Fährmann* Wils.

तरिण्य्, तरिण्यति v. l. für तरण्य् gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

तरितर् nom. ag. von 1. तर् P. 7,2,34, Sch. — Vgl. तरीतर्, तरुतर्, तर्तर्.

तरितव्य (von 1. तर्) adj. *überzusetzen:* अनेन (प्लवेन) तरितव्यम् Âçv. Gṛhj. 1, 12.

तरिता f. 1) *Zeigefinger* Çabdak. im ÇKDr. — 2) *eine Art Knoblauch* Kulârṇavatantra im ÇKDr. — 3) wohl *eine Form der* Durgâ: °पूजापद्धति Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 95,b,48. °धारणापद्धति 96,b,5; vgl. त्वरिता. — Nach Wils. auch adj. *carried over or across;* aber das partic. vom caus. von तर् ist तारित.

तरित्र (von 1. तर्) n. *Boot, Schiff* MBh. 5,2436.

तरिन् (wie eben) 1) adj. *übersetzend u. s. w.* Die Form तरी findet sich in der verstümmelten Stelle AV. 5,27,6, wo VS. 27,15 statt dessen स ई liest. — 2) f. तरिणी *Boot, Schiff* falsche Lesart für तरणी H. 877.

तरिरथ (तरि + रथ) m. *Ruder* Hâr. 144.

तरीतर् nom. ag. von 1. तर् P. 7,2,34, Sch. zur Erkl. von तरीष *Boot* Uṇ. 4,26, Sch. — Vgl. तरितर्.

तरीतु s. दुष्टरीतु.

तरीयस् (von 1. तर् mit dem suff. des compar.) adj. *leicht durchdringend:* नभस्तरीयान् ṚV. 5,41,12.

तरीष (von 1. तर्) Uṇâdis. 4,26. 1) m. a) *Boot, Schiff* Uǵǵval. Uṇâdik. im ÇKDr. H. an. 3,735. — b) *Ocean* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr. H. an. — c) *ein Etwas vermögender, zu Etwas befähigter Mann* (समर्थ) Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. — d) *eine schöne Erscheinung* (शोभनाकार, शोभनाकृति). — e) *Bemühung, Bestreben* (व्यवसाय) Uṇâdik. im ÇKDr. H. an. — f) *Himmel* ÇKDr. und Wils. nach Med. — 2) f. ई N. pr. einer Tochter Indra's ÇKDr. und Wils. nach Med. — Med. sh. 37 kennt die Bedd. 1, b. f. und 2, die Corrigenda bezeichnen aber तरीष als Fehler für तवीष.

तरीषन् (wie eben) *das Durchziehen;* wie die meisten nomm. act. auf ईषन् und ईमन् nur im loc.: विश्वा अर्णांस्तरीषणि ṚV. 4,37,7. 5,10,6.

1. तरु (wie eben) adj. so v. a. तरुण, nach Sâj. dagegen *Baum* (vgl. 2. तरु): संकर्भुराणास्तरुभिः ṚV. 5,44,5; vgl. जर्भुराणा तरुभिः 2,39,2. — Vgl. तरुस्.

2. तरु Uṇâdis. 1,7. m. 1) *Baum* Uǵǵval. AK. 2,4,1,5. H. 1114. N. 12, 75. R. 6,82,115. Suçr. 1,352,6. Ragh. 3,70. Çâk. 32. Megh. 1.30.37. Hit. 9,4. Varâh. Bṛh. S. 3,9. 11,4. Viḍ. 300. In comp. mit dem damit verglichenen Dinge gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. Dieses Wort, welches die ältere Sprache nicht kennt und welches auch bei Manu nicht erscheint, ist viell. aus द्रु, दारु hervorgegangen. — 2) N. pr. eines Sohnes des Manu Kâkshusha Matsja-P. in VP. 98, N. 1.

तरुकूणि m. *ein best. Vogel,* = वाग्गुद Trik. 2,5,30.

तरुक्त m. N. pr. eines Mannes: दासे बल्बूथे तरुक्ते ṚV. 8,46,32. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Ind. St. 1,391. — Vgl. तारुक्तायण, तारुक्त्य, तरुत्न.

तरुखण्ड (तरु + खण्ड) m. n. *Baumgruppe* Kâç. zu P. 4,2,38 (m.). तरुषण्ड n. R. 4,13,13. तरुषण्डमध्ये Pańkat. 10,3.

तरुजीवन (तरु + जीवन 5,b) n. *Baumwurzel* Çabdak. im ÇKDr.

तरुण Uṇ. 3,54. 1) adj. f. तरुणी Pat. zu P. 4,1,15. ṚV. तरुणी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. *jung, zart;* subst. *das Junge, eine junge Person, Jüngling, ein junges Weib, Mädchen* AK. 2,6,1,42.8. Trik. 2,6,2. H. 339.511. an. 3,205. Med. ṇ. 49. Hâr. 138. शिशु ṚV. 1,186,7. 7,4,2. 10,115,1. कुमार AV. 3,12,7. Pâr. Gṛhj. 3,4. पुत्र MBh. 1,1679. प्रियं भुक्तायुषः तरुणाः प्रतिपद्यन्ते 5,3507. स चचार गदापाणिर्वृद्धो ऽपि तरुणो यथा 4,1108. R. 4,38,19. Hit. 39,19. I,105. गतवयसामपि पुंसां येषामर्था भवन्ति ते तरुणाः Pańkat. I,11. R. 4,21,13. तरुणं स्तनस्युम् AV. 12,3,37. Suçr. 1,75,21. ṚV. 3,55,5. वृद्धस्य तरुणी विषम् Kâṇ. 98. R. 3,59,15. Suçr. 1,315,16. Bhartṛ. 1,41. 3,32. Hit. 42,4. Amar. 46. Sâh. D. 55,20. तरुणीभूत *zur Jungfrau herangereift* Daçak. in Benf. Chr. 186, 22. चण्डाल° *ein* Kaṇḍâla-*Jüngling* Râǵa-Tar. 6,78. यातुधानतरुणी Prab. 3,12. पशुः AK. 2,10,23. P. 1,2,73. ओषधीः ṚV. 8,43,7. 19,22. Suçr. 1,20,5. शाक 229,4. Varâh. Bṛh. S. 47,5. 68,11. *neu, frisch:* मद्य Suçr. 1,191,8. दधि Kâṇ. 64. *angehend* von einer Krankheit Suçr. 2,52,16. आमसरात्रं तरुणं ज्वरमाकुर्मनीषिणः Kakrad. im ÇKDr. *frisch, lebendig* von einem Gefühle: तरुणकरुणापूर्णहृदय Bhartṛ. 3,86. *jung* von der Sonne so v. a. *nicht längst aufgegangen, nicht hoch am Himmel stehend* (ebenso बालादित्य) MBh. 1,8081. 6,280. 13,3508. R. 3,3,22. 22,21. 6, 86,8. Kumâras. 3,54. vom Monde so v. a. *zunehmend* Bhartṛ. 3,84. — 2) m. a) *Ricinus communis* H. an. Med. Ratnam. 3. Râǵan. im ÇKDr. — b) *grober Kümmel* Râǵan. — c) = कुब्जपुष्प *die Blüthe von Achyranthes aspera* Trik. 3,3,128. H. an. neutr. nach Med. — d) N. pr.

eines der Saptarshi im 11ten Manvantara Hariv. 477. N. pr. eines Gandharva(?) MBh. 2,303, wo jedoch सुमनस्तरुणा: viell. als ein Wort zu fassen ist. — 3) f. ई a) N. verschiedener Pflanzen: *eine best. Gemüsepflanze* Suçr. 1,219,19. *Aloe perfoliata Lin.* Rāǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. = तरणी *Rosa glandulifera Roxb.* Nigh. Pr. = दन्ती Rāǵan. *eine best. Blume*, = सहा, कुमारी, गन्धाढ्या, चारुकेशरा u. s. w. ebend. — b) *ein best. Parfum*, vulg. चीडा Rāǵan. — 4) n. a) *Knorpel* (vollständig तरुणास्थि) Suçr. 1,35,1. 339,16. 2,370,2. कटीक° *ein best. Theil des Hüftknochens, Hüftgelenk* 1,345,9. 346,9. 350,3. — b) *Schössling:* कुश° Kāty. Çr. 5,1,29. 2,15. 6,1,12. 7,2,10. Pār. Gṛhj. 2,1. — Vgl. तलुन.

तरुणक (von तरुण) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1,2160. — 2) n. *Schössling:* दर्भ° Ait. Br. 7,33. Çat. Br. 3,1,2,7. 4,1,21. 6,4,10. Âçv. Gṛhj. 4,6.

तरुणपीतिका (त° + पी°) f. *rother Arsenik* Nigh. Pr.

तरुणाभास (त° + आभास) m. *eine Gurkenart* Nigh. Pr.

तरुणाय् (von तरुण), तरुणायते *jung —, frisch werden:* उदुम्बररसं पीत्वा वृद्धो ऽपि तरुणायते Suçr. 2,156,1. Hariv. 4745. *jung —, frisch bleiben:* चक्षुःश्रोत्रे च जीर्यते तृष्णैका तरुणायते Pańkat. V,15. Bhartṛ. 3,9.

तरुणिमन् (wie eben) m. *das jugendliche Alter* Kāth. 36,5.

तरुणीकटाक्षमाल (त° - क° + माला) m. N. einer Pflanze, = तिलक Rāǵan. im ÇKDr. Unter तिलक wird nach Bhâvapr. तरुणीकटाक्षकाम m. als Synonym aufgeführt.

तरुतर् (von 1. तर्) nom. ag. P. 7,2,34. 1) *überwindend, gewinnend; Sieger:* स वाजमर्वद्भिरस्तु तरुता R̥V. 1,27,9. 129,2. नास्य वर्ता न तरुता मेहाधने 40,8. 6,66,8. स्पृधाम् 1,119,10. 8,1,21. 46,9. पृतनानाम् 59,1. — 2) *fördernd, zur Eile treibend* Nir. 10,28. रथानाम् R̥V. 10,178,1. — Vgl. तरितर्, तरीतर्, तरुतर्.

तरुता (von तरु) f. *der Zustand eines Baumes, das Baum-Sein* Mārk. P. 31,9.

तरुतूलिका (तरु + तू°) f. *eine Art Vampyr* Hār. 185. तरुहूलिका v. l. ÇKDr. Wils. — Vgl. वातुलि.

तरुत्र (von 1. तर्) adj. *hinüberbringend, rettend; zum Sieg führend, überwindend:* अश्व R̥V. 1,117,9. साह्वाँ तरुत्रो ऽभ्यस्ति कृष्टीः 4,21,2. यस्यानूना गभीरा मदा उरवस्तरुत्राः । हर्षुमन्तः शूरसातौ 8,16,4. Agni 6,1,11. Indra 1,174,1. 2,11,15. 3,30,3. 6,17,2. 26,2. 72,5. 10,47,4.

तरुदूलिका s. u. तरुतूलिका.

तरुनख (तरु + नख) m. *Dorn (Baumnagel)* Hār. 91.

तरुभुज् (तरु + भुज्) m. *eine best. Schmarotzerpflanze, Vanda Roxburghii R. Br.* Rāǵan. Nigh. Pr. — Vgl. तरुरुहा, तरुरोहिणी, तरुस्था.

तरुमृग (तरु + मृग) m. *Affe* Çabdar. im ÇKDr.

तरुराग (तरु + राग) *ein junger Schoss* Hār. 91. m. Wils. n. ÇKDr.

तरुराज (तरु + राज) m. *der König der Bäume, die Fächerpalme* Rāǵan. im ÇKDr. — Vgl. तृणराज.

तरुराजन् (तरु + राजन्) m. *der König der Bäume*, Beiw. des Pârigâta Hariv. 7153. fg.

तरुरुहा (तरु + रुहा) und तरुरोहिणी (तरु + रो°) f. = तरुभुज् Rāǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तरुवल्ली (तरु + वल्ली) f. *eine best. Pflanze* (s. पर्पटी) Rāǵan. im ÇKDr.

तरुश (von तरु) adj. *baumreich* gaṇa लोमादि zu P. 5,2,100.

तरुशायिन् (तरु + शा°) m. *Vogel (auf Bäumen schlafend)* Hār. 56.

तरुष (von 1. तर्) 1) m. *Bekämpfer, Ueberwinder:* अर्यः परस्यान्तरस्य तरुषः R̥V. 6,15,3. 10,115,5. — 2) f. ई *siegreicher Kampf:* करोष्यर्यस्तरुषीर्दुवस्युः SV. I, 4,1,4,5.

तरुषण्ड s. u. तरुखण्ड.

तरुष्य् (von तरुस्), तरुष्यति *bekämpfen* Naigh. 4,2. Nir. 5,2. त्वं तूर्य तरुष्यतः R̥V. 8,88,5.

तरुस् (von 1. तर्) n. 1) *Kampf:* तनूरुचा तरुषि यत्कृण्वैते R̥V. 6,25,4. — 2) *Ueberlegenheit:* क्रत्वा दक्षस्य तरुषो विधर्मणि देवासो अग्निं जनयन्त चित्तिभिः R̥V. 3,2,3. ईशानासस्तरुष ऋञ्जते नॄन् 1,122,13. — Vgl. 1. तरु.

तरुसार (तरु + सार) m. *Harz* (viell. *Bernstein*): तत्र नेत्राणि (bei der Klystirspritze) सुवर्णरजतताम्रायोरीतिदन्तशृङ्गमणितरुसारमयानि (sic) Suçr. 2,197,9. *Kampfer* Hār. 104.

तरुस्था (तरु + स्था) f. = तरुभुज् Rāǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तरूट m. *Lotuswurzel* Rāǵav. im ÇKDr.

तरूणक n. wohl nur eine unrichtige Schreibung für तरुणक *Schössling* AV. 10,4,2.

तरूतर् ved. = तरुतर् P. 7,2,34.

तरूषस् (von 1. तर्; Padap.: तरु°) nach Sâj. *überwindend, rettend;* es könnte subst. n. *Rettung* sein: त्वं न इन्द्र राया तरूषसा (पाहि) R̥V. 1,129,10.

तर्क्, तर्कयति (ep. auch med.) Dhâtup. 33,107 (ऊहे). 1) *vermuthen, eine Vermuthung aufstellen:* तां समीक्ष्य — तर्कयामास भैमीति MBh. 3,2663. R. 5,18,22. एवं सा तर्कयित्वा MBh. 3,2889. तथा तर्कयामि यथानेनाचिरप्रव्रजितेन भवितव्यम् Mṛkkh. 113,24. Prab. 20,5. Daçak. in Benf. Chr. 199,10. अयि तर्कय केन देवी गता स्यात् *sprich deine Vermuthung aus* Çâk. 83,5, v. l. न मिथ्या मम तर्कितम् *Vermuthung* Hariv. 9467. — 2) *sich in Vermuthungen über Jmd oder Etwas ergehen, hinter Jmd zu kommen suchen, sich eine Vorstellung von Jmd oder Etwas machen;* mit dem acc.: दक्षिणेनाथ वामेन कतरेण स्विदस्यति । इति मां संगताः सर्वे तर्कयिष्यन्ति शत्रवः ॥ MBh. 4,1970. शत्रोः सकाशात्संप्राप्तः सर्वथा तर्कयितामयम् । विश्वासयोगो सहसा न कर्तव्यो विभीषणे ॥ R. 5,90,10. विधेर्विलासानव्धेश्च तरंगान्को हि तर्कयेत् Kathâs. 26,18. अत्यद्भुतमचिन्त्यं च अतर्कितमिदं मया R. 1,67,21. नाहं तथा — चरामि लोके यथा त्वं मां तर्कयसे (lies: तर्कयसे *beurtheilst, dir vorstellst*) स्वबुद्ध्या MBh. 14,913. — 3) *für Jmd oder Etwas halten;* mit dopp. acc.: स हि तां तर्कयामास रूपतो नृपतिः श्रियम् MBh. 1,6540. रूपं न सदृशं तस्यास्तर्कयामास किं च न 6545. (ताम्) दुर्धर्षां तर्कयामास दीप्तामग्निशिखामिव 3,2398. तर्कये त्वां महद्भूतम् Hariv. 11402. त्वं तावत्कतमां तर्कयसि *welche hältst du dafür* Çâk. 86,9. इत्थंभूतां प्रथमविरहे तामहं तर्कयामि Megh. 92. प्रत्यादेशान्न (acc.) खलु भवतो धीरतां तर्कयामि 112. संप्रत्येतावतीं शक्तिं गमने तर्कयाम्यहम् । दशोनं योजनशतं नवोनं वा न संशयः ॥ R. 5,1,56. पूर्वमेव मया राम तर्कितस्त्वम् — महता तेजसा युक्तो गूढो ऽग्निरिव दारुषु 4,11,9. 3,27,22. — 4) *nachsinnen, in Gedanken sich Jmd oder Etwas vorführen, im Sinne haben, an Jmd oder Etwas denken:* तथा तर्कयतस्तस्य MBh. 3,1728. दृष्ट्वा तत्सौकरं रूपं तर्कयामास चित्रधा Bhâg. P. 3,13,20. भूतानि देवलिङ्गानि तर्कयामास MBh. 3,2204. सदा ध्यानं तर्कयते 5,1895. प्राग्ज्यो-

तिषपुरे चापि नारकं साधु तर्कये (in Parallele mit ज्ञानामि, विदितो मे) Hariv. 3134. *im Sinne haben zu, gedenken zu;* mit dem Infin.: सो ऽस्मान-तर्कयत् भोक्तुम् MBh. 3,16244. तर्कयन्ते सुरान्हन्तुम् 1894. बलिमिव परिभोक्तुं वायसास्तर्कयन्ति Mṛkkh. 157,11. Megh. 52. अतर्कित *an den oder woran man nicht gedacht hat, unerwartet* AK. 3,5,7. Hariv. 4467. Bhartr. 3,63. Kumâras. 4,22. Kathâs. 10,187. 25,219. Prab. 117,6 (vgl. Schol. 2). — 5) *in's Klare kommen:* देवौ वा तौ मनुष्यौ वा न तर्कयितुमुत्सहे R. 3,25,12. — 6) *scheinen* oder *sprechen* Dhâtup. — Weber vermuthet, dass die urspr. Bed. *drehen* sei; vgl. *torqueo.*

— अनु 1) *in Gedanken bei Jmd sein:* देवमेवान्वतर्कयत् MBh. 3,1722. — 2) *in Jmd Etwas sehen, Jmd halten für:* त्वामर्थिनं विप्रमुनानुतर्कये Bhâg. P. 8,18,32.

— निस् s. निष्टर्क्य.

— परि 1) *hinundhersinnen, sich in Gedanken womit beschäftigen:* मनोरथैरेव नु चिन्तयामि तथैव बुद्ध्या परितर्कयामि R. 5,30,18. न ह्यहं तं कपिं मन्ये कर्मभिः परितर्कयन् 41,6. इमे हि दिव्ये मणिकुण्डले मे देवाश्च — तैस्तैरुपायैरपहर्तुकामाश्छिद्रेषु नित्यं परितर्कयन्ति MBh. 14,1683. अपरितर्कित *unerwartet* Hariv. 4500. — 2) *Jmd gerichtlich verhören, vernehmen:* कश्चिन्न तर्कयुक्ता वा ये चाप्यपरितर्किताः । त्वया वा तव वामात्यैर्बाध्यन्ते तात मानवाः ॥ R. Gorr. 2,109,16.

— प्र 1) *über Etwas* (acc.) *in's Klare kommen, erschliessen:* इदमिदमिति तत्र तत्र तत्तत्स्वपरमतैर्गहनं प्रतर्कयद्भिः MBh. 12,6687. स्थिरतव्यायामैर्बलं वैद्यः प्रतर्कयेत् Suçr. 1,130,1. — 2) *halten für:* प्रतिध्वनीनात्मकृतान्निशम्य — प्रतर्कयन्नन्यमृगेन्द्रनादान् Bhaṭṭ. 2,9. — Vgl. प्रतर्क, प्रतर्क्य.

— संप्र *halten für:* अपयातं च समराद्विषाणं संप्रतर्क्य तम् Hariv. 13804.

— वि 1) *vermuthen, glauben:* तन्नूनं मृत्युमाप्स्यतीति वितर्कयामि Pańkat. 35,5. *sich in Vermuthungen ergehen:* किं नु स्विदेतत्पततीति सर्वे वितर्कयन्तः परिमोहिताः स्म: MBh. 1,3571. *Vermuthungen über Jmd* (acc.) *anstellen:* इत्थं सशिष्येषु भृगुष्वनेकधा वितर्क्यमाणो भगवान्स वामनः Bhâg. P. 8,18,23. अवितर्कित *wovon man keine Ahnung gehabt hat* R. 2,69,21. — 2) *halten für:* अलज्जीलतापौर्गुक्तामलज्जां वितर्कयेत् Suçr. 1,298,17. — 3) *nachdenken, nachsinnen, erwägen* MBh. 4,221. वितर्कयन्नास्य लभामि निश्चयम् 234. वितर्क्य मनसापि R. 5,35,39. ततः स वितर्क्याब्रवीत् Pańkat. 121,25. Kathâs. 21,124. Bhâg. P. 1,4,27. वितर्कयन्तो बहुधा 3,20,33. *über Etwas* (acc.) *nachsinnen:* गुरुलाघवमर्थानामारम्भेषु वितर्कयन् R. Gorr. 2,65,6. — 4) *in's Klare kommen, erschliessen:* वितर्क्य कामैर्विह्नैः Kathâs. 7,67. — Vgl. वितर्क fgg.

— संवि *über Etwas nachdenken* MBh. 4,234.

— सम् *halten für:* (ताम्) पुनः संतर्कयामास रवेर्भ्रष्टामिव प्रभाम् MBh. 1,6540. एवं संतर्कयामास रूपद्रविणसंपदा । कन्यामसदृशीं लोके 6548.

तर्क (von तर्क्) 1) m. *a) Vermuthung:* यतस्तर्को न मे वृथा MBh. 4,1409. दृष्टां दृष्टेण ज्ञानामि तर्कश्चापि दृढो मम R. 5,71,12. किं वृथा तर्केणान्विष्यते (अर्थः) Çâk. 72,10. 34,7. अस्त्येकस्तर्कः 83,6, v. l. Vikr. 26,4. तत्त्वावबोधैकफलो न तर्कः Mâlav. 45. नैतावता भवन्तं प्रमत्ततर्कं मन्ये 31,23. Râǵa-Tar. 3,118. नूनं तर्के ऽर्थनिश्चये AK. 3,4,32 (Colebr. 28), 12. तर्कयुक्त viell. *in blossem Verdacht stehend* R. Gorr. 2,109,16. — b) *Erwägung, geistige Betrachtung, Raisonnement, Speculation,* = वितर्क, ऊह, विचार, ऊहापोह AK. 1,1,4,12. Trik. 1,1,114. 3,2,15. H. 323. an. 2,9. Med. k. 24. तर्को विचारः संदेहाद्भ्रूशिरोऽङ्गुलिनर्तकः Sâh. D. 74,17. तर्कः क्वचित् शङ्कानिवर्तकः Bhâshâp. 136. तं वै पालार्थिनं मन्ये भ्रातरं तर्कचक्षुषा MBh. 1,6374. नैषा तर्केण मतिरापनेया प्रोक्तान्येनैव सुज्ञानाय Kaṭhop. 2,9. विधिर्विधेयस्तर्कश्च वेदः Pâr. Gṛhy. 2,6. आर्षं धर्मोपदेशं च वेदशास्त्राविरोधिना । यस्तर्केणानुसंधत्ते स धर्मं वेद नेतरः ॥ M. 12,106. भाष्याणि तर्कयुक्तानि MBh. 2,453. शुष्कतर्कं परित्यज्य आश्रयस्व श्रुतिं स्मृतिम् 3,13463. तेषां (धातूनां) मनुष्यास्तर्केण प्रमाणानि प्रचक्षते 6,186. अचिन्त्याः खलु ये भावा न तांस्तर्केण साधयेत् 187. अकल्यकाको व्यतर्कश्च अाज्ञाणाः — केतनदमः 13,1600. स्फुरति सफलस्तर्कः Pańkat. III,258. स्मृतितर्कादिप्रयुक्तैस्तर्कैः (तर्क 1. in der Bed. von c) Madhus. in Ind. St. 1,19,5 v. u. अत्रायं तर्को बोध्यः Sch. zu Kap. 1,65. ऊहे तर्कः स्यात् AK. 3,5,18. — c) *eine auf Speculation, freier Forschung beruhende Lehre, ein philosophisches System,* = हेतुविशेषः Med. = तर्कविशेष (wohl *Logik*) H. an. Káranavj. in Ind. St. 3,260. fg. कार्यं पुनः स्वभावहन्द्विनामागमानां च तर्काणां च समवायः संपन्नः Prab. 86,14. स्मृतितर्कादिप्रयुक्तैस्तर्कैः Madhus. in Ind. St. 1,19,5 v. u. वेद — तर्क Vop. 25,7. तर्केतिहासाङ्गपुराणसंहिताः Bhâg. P. 8,21,2. वादवादांस्त्यजेत्तर्कान् 7,13,7. सदा तद्देवासत्तर्कास्तिरोधीयेत विप्लुतम् 2,6,40. Zu den mehr oder weniger orthodoxen Systemen der Philosophie gehören folgende *sechs:* Pûrva- und Uttara-Mîmâṁsâ, Njâja, Vaiçeshika, Sâṁkhja und Joga Colebr. Misc. Ess. I,228. fg.; eine andere Sechszahl s. u. तार्किक. Daher तर्क zur Bez. der *Zahl sechs* gebraucht Sûrjas. 12,87. — d) in der Logik *Widerlegung, reductio ad absurdum* Colebr. Misc. Ess. I,292. Tarkasaṅgr. 52. Madhus. in Ind. St. 1,18,5 v. u. युक्तिपूर्वकसाधकतर्कविचारः Sch. zu Ǵaim. 1,3. — e) = काङ्क्षा *Wunsch, Verlangen* H. an. Med. = आकाङ्क्षा ÇKDr. *supplying an ellipsis* (आकाङ्क्षा): *cause, motive* Wils. nach Med. — 2) f. आ *geistige Betrachtung, Raisonnement:* विज्ञातव्या मनुष्यैस्तर्कया सुविनीतया MBh. 4,892. — Vgl. अतर्क, कुतर्क, उपतर्क.

तर्कक adj. subst. nach H. 388 *arm, Bettler;* aber die Hdschrr. und die Scholl. lesen तर्कुक. Die Bed. passt zu MBh. 12,1537: कामैः संतर्पयामास कृपणांस्तर्ककानपि. Die Bed. *arm* kann sich aus der Bed. *der sich bloss mit Speculation abgiebt* entwickelt haben.

तर्कग्रन्थ (तर्क + ग्रन्थ) m. *Denklehre, Lehrbuch der Logik* Suçr. 2,360, 13. Verz. d. B. H. No. 666.

तर्कज्वाला (तर्क + ज्वाला) f. *die Flamme der Speculation,* Titel eines buddh. Werkes Wassiljew 260. 319.

तर्कण (von तर्क्) n. *das Vermuthen, Ahnen:* परक्रोधात्मदोषाद्यैः शङ्कानर्थस्य तर्कणम् Sâh. D. 70,20.

तर्कणीय (wie eben) adj. *der für Jmd* (gen.) *ein Gegenstand der Vermuthungen ist, der bei Jmd schlimme Gedanken von sich erregt:* प्रदायैषामुचितं तात राज्यं सुखी पुत्रैः सहितो मोदमानः । न देवानां नापि च मनुष्याणां भविष्यसि त्वं तर्कणीयः MBh. 5,1093.

तर्कप्रकाश (तर्क + प्रकाश) m. = तर्कभाषाप्रकाश (s. u. तर्कभाषा) Verz. d. B. H. No. 681. 701. fgg.

तर्कभाषा (तर्क + भाषा) f. Titel eines Handbuchs des Njâja Mack. Coll. I,17. Colebr. Misc. Ess. I,263. °प्रकाश und °सारमञ्जरी Titel von Commentaren zu dem ebengenannten Werke ebend. Verz. d. B. H. No.

680. fg. °प्रकाशिका Z. d. d. m. G. 2, 342 (No. 205, *d*).

तर्कमुद्रा (तर्क + मुद्रा) f. Bez. *einer best. Stellung der Hand* Bhâg. P. 4, 6, 38.

तर्कवागीश (तर्क - वाच् + ईश) n. Bein. verschiedener Schriftsteller in der Njâja-Lehre Verz. d. B. H. No. 670. 671. 685.

तर्कविद्या (तर्क + विद्या) f. *Denklehre* AK. 1, 1, 5, 5. H. 251. आन्वीक्षिकीं तर्कविद्यामनुरक्तो निरर्थिकाम् MBh. 13, 2195. Prab. 105, 8. 9.

तर्कशास्त्र (तर्क + शास्त्र) n. *Denklehre, ein philosophisches Werk* MBh. 12, 9678. fg. Hariv. 1506. पाषण्ड° Prab. 85, 18. कापिलकाणादादि° Ind. St. 2, 235.

तर्कसंग्रह (तर्क + सं°) m. Titel eines Handbuchs der Njâja-*Lehre* von Annabhaṭṭa Tarkas. 1. 59. Verz. d. B. H. No. 682. Mack. Coll. I, 17. Z. d. d. m. G. 6, 9. Commentar dazu ebend. 2, 342 (No. 200, *b*). Verz. d. B. H. No. 683.

तर्काभास (तर्क + आभास) m. *eine scheinbare, trügerische Widerlegung* Colebr. Misc. Ess. I, 293.

तर्कारी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3, 139. N. eines Baumes, *Sesbania aegyptiaca Pers.* AK. 2, 4, 2, 46. Suçr. 1, 137, 14. 220, 9. 2, 363, 19. °रि 343, 1. = अग्निमन्थ Bhaṭṭotpala zu Varâh. Bṛh. S. 43 (34), 9. *eine Kürbissart* Nigh. Pr.

तर्किणा m. *Cassia Tora Lin.* (चक्रमर्द) Ratnam. im ÇKDr. तर्किल v. l. ebend.

तर्किन् (von तर्क) adj. 1) *vermuthend, muthmaassend:* स्थानप्रत्ययात्तु वयमेवंतर्किणः Çâk. 103, 19. — 2) *vertraut mit der Speculation, mit der Philosophie* M. 12, 111.

तर्कु *Spindel* Trik. 2, 10, 10. H. 911 (nach dem Sch. m.). Hâr. 213. Sch. zu Pâr. Gṛhj. 1, 15. f. nach ÇKDr. und Wils. Wird Nir. 2, 1 und Uṇâdis. 1, 17 von कर्त् *spinnen* abgeleitet, mit Versetzung der Consonanten.

तर्कुक m. *Bettler* H. 388 (vgl. die Anmm.). त्यागे वा पौरुषे वापि तस्यौचित्योन्नतात्मनः। क्षमाभुजस्तर्कुकस्येव नाभूत्परिमितिच्छता॥ Râǵa-Tar. 3, 254. Troyer übersetzt *fuseau* (also = तर्कु). — Vgl. तर्कक.

तर्कुट n. 1) *das Spinnen* Trik. 3, 2, 16. — 2) f. *Spindel* Hâr. 213. — Vgl. तर्कु.

तर्कुपिण्ड (तर्कु + पि°) m. *verticillus, Spinnwirtel* Gaṭâdh. im ÇKDr.

तर्कुपीठ (तर्कु + पीठ) m. dass. Trik. 3, 3, 263. °पीठी 2, 10, 10. °पाठी (ÇKDr. und Wils. haben °पीठी vor sich gehabt) Hâr. 213.

तर्कुलासक (तर्कु + ला°) m. *ein Schälchen, in welches die Spindel gesteckt wird*, Hâr. 213.

तर्कुशाणा (तर्कु + शाणा) m. *ein zum Zuspitzen der Spindel gebrauchter Schleifstein* Trik. 2, 10, 10 (°शान).

तर्क्य partic. fut. pass. von तर्क्; अ° *wovon man sich keine Vorstellung zu bilden vermag* Kaṭhop. 2, 8. Bhâg. P. 3, 33, 3.

तर्द् (तृन्), तृंतति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 17, 8. — Vgl. स्तर्द्.

तर्दु m. = तरदु Çabdar. im ÇKDr.

तर्द्य m. *Salpeter* Ratnam. im ÇKDr.

तर्ज्, तर्जति (ep. auch med.) Dhâtup. 7, 52 (भर्त्सने). 1) *drohen:* पुष्पस्तवकैस्तर्जद्भिरिव वानरैः R. 2, 96, 26. भीमो ऽप्यथैनं सहसा विनद्य प्रत्युद्ययौ गदया तर्जमानः MBh. 6, 3785. पार्थो ऽहमस्मि तिष्ठेह कर्णो ऽहं तिष्ठ फाल्गुन। इत्येवं तर्जमानौ 7, 6131. — 2) *Jmd hart anfahren, schmähen:* तं ततर्ज Bhaṭṭ. 14, 80. तर्जमानैः परस्परम् MBh. 8, 1543. — caus. तर्जयति, ep. auch med., welches Dhâtup. 33, 8 (भर्त्सने) allein kennt. 1) *Jmd* (acc.) *drohen* R. 3, 68, 44. सव्येमङ्गुल्या तर्जयति Çâk. 15, 14. Ragh. 12, 41. अद्रितानिलोद्धूतैस्तर्जयन्निव केतुभिः 4, 28. तर्जितः परशुधारया मम 11, 78. राक्षसीभिस्तर्ज्यमाना R. 3, 63, 4. तर्जित 6, 98, 26. तर्जित n. *das Drohen* 5, 66, 22. — 2) *Jmd hart anfahren, schmähen:* वाक्शरैस्तर्जयिष्यन्ति गुरून् शिष्याः Hariv. 11166. एवं निराकृता तेन तर्जयन्ती च तं रुषा Kathâs. 20, 155. Bhâg. P. 4, 5, 16. तर्जयित्वाऽपरेद्यन्या Sâh. D. 44, 12. Daçak. in Benf. Chr. 199, 21. Bhaṭṭ. 17, 103. अनात्मज्ञ धिगेतत्ते कुकर्मेति मक्तीभुजा। तर्जितः Râǵa-Tar. 3, 34. Bhaṭṭ. 6, 3. 8, 101. तर्जितो ऽपि न लज्जितः Sâh. D. 34, 1. — 3) *Jmd erschrecken, in Angst versetzen:* बालं पुनर्गात्रमुखं गृह्णीयान्न चैनं तर्जयेत् Suçr. 1, 374, 14. MBh. 3, 16139. R. 6, 98, 31. (तान्) तर्जयन् — शिरोऽसिसंज्ञया Râǵa-Tar. 5, 345. तर्जयानं रणे शूरांस्त्रासयानं च सायकैः MBh. 6, 3809. 13, 7362. गर्जितेन च मेघानां पर्जन्यनिनदेन च। तर्जितानीव कम्पन्ते तृणानि तरुभिः सह Hariv. 3911. Suçr. 2, 382, 13. Râǵa-Tar. 5, 398. — 4) *verhöhnen, verspotten* MBh. 4, 567. (तम्) तर्जयसे महावातमिव द्रुमः 5, 2485. वित्तविस्तारयत्रिग्रावं तर्जयन्तो महोदधेः (Sch. = न्यक्कुर्वाणाः) Bhaṭṭ. 7, 36. — तर्जयसे MBh. 14, 913 fehlerhaft für तर्कयसे.

— अभि *Jmd hart anfahren, schmähen:* तां परुषैर्वाक्यैरभितर्ज्य R. 3, 55, 32. अभितर्जयमान MBh. 3, 11716. अभितर्जित Rt. 5, 6, v. l.

— समभि dass.: दीयतां शीघ्रमित्येवं वाग्भिः समभितर्जयन् Hariv. 3334.

— आ dass.: द्रौणिम् — वाग्भिरातर्जयत् MBh. 7, 7176.

— उद् s. उत्तर्जन.

— परि *drohen:* भुजोरुवेगैः परितर्जयन्निव R. 5, 42, 9. व्याघ्रीव तिष्ठति जरा परितर्जयन्ती Bhartṛ. 3, 39.

— वि *drohen, hart anfahren, schmähen:* क्रुद्धो हतो ऽसीति वितर्जयन् Bhâg. P. 8, 11, 30. कृतापराधान्वकुशो वितर्जितान् Rt. 5, 6.

— सम् *drohen, hart anfahren, schmähen:* यदा संतर्जयामास (ताम्) Hariv. 566. MBh. 9, 1817. R. 3, 68, 43. ततस्तं वाग्भिरुग्राभिः संरब्धः समतर्जयत् Hariv. 10202. R. 4, 61, 26. 5, 25, 14. Ragh. 15, 19.

तर्जन (von तर्ज्) 1) n. *das Drohen, Schmähen:* अङ्गुलि° Çâk. Ch. 153, 6. Ragh. 19, 17. Kumâras. 6, 45. Daçak. in Benf. Chr. 195, 20. Sâh. D. 42, 14. तत्रेमां तर्जनैर्घोरैः पुनः सान्त्वैश्च योजय R. 3, 62, 33. राक्षसीभिश्च तर्जनम् 5, 66, 3. राक्षसानाम् (obj.) 46, 3. Bhâg. P. 3, 30, 22. 5, 5, 30. Mârk. P. 25, 17. *das in-Angst-Setzen:* असुर° MBh. 3, 12569. — 2) f. आ *das Drohen, Schmähen* Sâh. D. 66, 11. — 3) f. ई *Zeigefinger* (*Drohefinger*) AK. 2, 6, 2, 32. H. 592. Kathâs. 17, 88. Schol. zu Kâtj. Çr. 3, 4, 9. 4, 1, 10. 7, 3, 10.

तर्जिक m. pl. N. pr. eines im Norden wohnenden Volkes, = तायिक (तार्जिक) H. 958.

तर्ण् (तृण्, तृन्), तर्णोति, तर्णुते oder तृणोति, तृणुते *essen* Dhâtup. 30, 6. partic. तृत gaṇa तनोत्यादि zu P. 6, 4, 37.

तर्ण m. *Kalb* H. 1260. तर्णक m. dass. AK. 2, 9, 61. 3, 4, 30, 228. Trik. 3, 3, 450. Hâr. 113. Râǵa-Tar. 5, 431.

तर्णि (von 1. तर्) m. 1) *Floss, Boot.* — 2) *die Sonne* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तर्तरीक (vom intens. von 1. तर्) 1) adj. *der überzusetzen gewohnt ist*

(पारग). — 2) n. *Boot, Schiff* H. an. 4,14. Med. k. 191.

तर्तव्य (von 1. तर्) adj. *transeundus, zu passiren:* कुनदिका MBh. 7,4706.

तर्द् (तृद्), तृणत्ति, तृन्ते Dhâtup. 29,9. तृन्धि; ततर्द; तर्दिष्यति und तर्त्स्यति P. 7,2,57. Vop. 14,1. 11,2; aor. अतर्दीत्, तर्दम्; ततृदानः; तृणः; *spalten, öffnen; freimachen:* वज्रेण खान्यतृणन्नदीनाम् ṚV. 2,15,3. 4,19,8. अच्युदुधी अतृणन्न गवाम् 1,19. रिरिचथुः क्षाश्चित्ततृदाना 28,5. ततृदानाः सिन्धवः क्षोदसा रजः प्र सस्रुः 5,53,7. ऋतस्य श्लोको बधिरा ततर्द कर्णा 4,23,8. *spalten, durchbohren, zerhauen:* ततर्द तरसा विष्णुर्बाणैः — सैन्यानि देवराजस्य Hariv. 7621. 8073. 8105. 8865. रथानश्वांश्च रिपोस्ततर्द शाखिना Bhaṭṭ. 14,108.33. अतर्दीश्चैव शूलेन कुम्भकर्णः प्लवंगमान् 15,36. 44. तर्त्स्यन्ति बालवृद्धान् 16,20, v. l. भूतिं तृणद्मि यत्नानाम् *spalten* so v. a. *zu Grunde richten* 6,38. Nach dem Dhâtup. *verletzen, tödten* und *geringachten* (v. l. *essen*). तर्द्, तर्दति *verletzen, tödten* Dhâtup. 3,21. — Vgl. तुद्, तृदिल, त्रद्. — desid. तितर्दिषति, तितृत्सति P. 7,2,57.

— अति 1) *spalten, trennen:* यन्मे छिद्रं चक्षुषो हृदयस्य मनसो वातितृणम् VS. 36,2. — 2) *durchdringen:* अति धन्वान्यत्यपस्ततर्द AV. 7,41,1. 19,32,4.

— अनु *eröffnen, freimachen:* ऋतस्य धारा अनु तृन्धि पूर्वीः ṚV. 5,12,2. अन्वपां खान्यतृन्तम् 7,82,3. 1,32,1.

— अभि *spalten, öffnen; durch Oeffnen frei machen, sich eröffnen, sich verschaffen:* इष्टकाम् Kâṭh. 22,9. अवतमभि यमोजसातृणत् ṚV. 2,24,4. उत्सम् 9,110,5. वीळौ सतीरभि धीरा अतृन्दन् 3,31,5. 6,17,1.2. अभि गा इन्द्र तृन्धि 3. 8,92,5. Pañkav. Br. 6,6. अन्नाद्यम् Çat. Br. 2,3,2,15.14. माध्यंदिनं सवनम् Ait. Br. 6,11. — desid.: अभि य ऊर्वं गोमन्तं तितृत्सान् ṚV. 10,74,4.

— अव 1) *zerspalten; trennen* Kâṭh. 9,11. अनवतृणाः प्राणाः Çat. Br. 11,1,6,33. — 2) अवतृणत्ति दुन्दुभीन् nach dem Sch. so v. a. *verstummen lassen* (उपरमयति) Çâṅkh. Çr. 17,17,5.6.

— आ *spalten, durchbohren; öffnen; trennen:* पुरा जत्रुभ्य आतृदः (P. 3,4,17) ṚV. 8,1,12. कर्णा Nir. 2,4. 10,41. शतातृणा कुम्भी Çat. Br. 12,7,2,13. 9,2,3. Kauç. 83. TS 5,2,2,2. तस्मात्तदातृणात् (तद् sc. रुधिरम्, आतृणात् *verwundet* sc. पुरुषात्) प्रैति रसो वृक्षादिवाहतात् Bṛh. Âr. Up. 3,9,28 (Çat. Br.: आतुन्नात्; hiernach ist der Artikel आतृण zu verbessern). med. *sich lostrennen:* प्राणो ह्येतत्स्वयमात्मन आतृन्ते Çat. Br. 7,4,2,2. — Vgl. आतर्द (TS. Comm. 427,5.8), आतर्दन, स्वयमातृणा.

— उद् *aufspalten, durchschneiden:* तं पञ्चदशस्तोमो मध्यत उदतृणत् TBr. 2,2,2,1. Kâṭh. 9,11. 13,3. — desid. उत्तितृत्सन् Kâṭh. 13,3.

— नि *durchstechen, spalten:* दुर्हार्दो जिह्वां नि तृणद्मि वचांसि च AV. 19,32,4. 5,29,4.

— परि *durchstechen, anspiessen:* परि तृन्धि पणीनामारया हृदया कवे ṚV. 6,53,5. यच्छूलस्य परितृन्दन्ति Çat. Br. 3,8,5,8.

— प्र *anspiessen, anstecken:* पार्श्वत एवैनत्काष्ठे प्रतृद्य श्रपयेत् Çat. Br. 11,7,2,3. 1,6,32. Kâtj. Çr. 6,7,14. — Vgl. प्रतृद्.

— वि *einbohren, öffnen; durchbrechen; aushöhlen:* कः सप्त खानि वि ततर्द शीर्षणि AV. 10,2,6 (vgl. TS. 5,1,6,1). पराञ्चि खानि व्यतृणत्स्वयंभूः Kaṭhop. 4,1. यदा त्वष्टा व्यतृणत् गृहं कृत्वा मर्त्यं देवाः पुरुषमाविशन् AV. 11,8,18. रुक्मः शतवितृणः Çat. Br. 5,4,1,13. 5,2,27. आसन्दी वितृणा 4,6,1. 12,9,1,3. Kâtj. Çr. 19,3,20. Kâṭh. 22,7.8. — caus. (फलकम्) चतुर्धातेषु वितर्दयन्ति Çâṅkh. Çr. 17,1,14.

— सम् 1) *durch eine Oeffnung verbinden:* (उपरवान्) अन्तया संतृन्दन्ति, तस्मादिमे प्राणाः परः संतृणाः Çat. Br. 3,5,4,14; vgl. Kâtj. Çr. 8,5,11.25. Kâṭh. 25,9. *verbinden, aneinander befestigen:* त्रीणि पलाशपलाशानि संतृद्य (°तृह्य Hdschr.) Çâṅkh. Çr. 4,18,5. फलकानि संतृद्युः (°तृह्युः Hdschr.) 17,1,9. यथा शङ्कुना सर्वाणि पर्णानि संतृणान्येवमोंकारेण सर्वा वाक्संतृणा Khând. Up. 2,23,4. — 2) *aushöhlen:* श्रोत्रमन्तरतः संतृणम् Çat. Br. 11,2,6,4. अयं पुरुष आत्तं संतृणः 3,5,2,7.

तर्द m. *ein best. Vogel* AV. 6,50,1.2. तर्दापति (तर्द + पति) 3. — Vgl. *turdus.*

तर्दू (von तर्द्) Uṇâdis. 1,91. *ein hölzerner Löffel* AK. 2,9,34. H. 1021.

तर्द्मन् (wie eben) n. *Loch, Oeffnung, Spalte:* युगस्य AV. 14,1,40. Kauç. 50.76. (कृष्णाजिने) तर्द्मसमुते Çat. Br. 3,2,1,2. Kâtj. Çr. 6,1,30. 7,3,20. नवतर्द्म (Thema), शत° 15,5,27.

तर्प् (तृप्, तृम्प्), तृम्पति (in der klass. Sprache nicht zu belegen) Vop. 13,4. तर्पति (gar nicht zu belegen) Dhâtup. 28,24. Vop. 13,4. तर्पति MBh. 14,1040. तृप्णोति ved., तृप्नोति Dhâtup. 27,24. gaṇa क्षुभादि zu P. 8,4,39. Bhâg. P. 3,5,10.11. तृप्यति (ep. auch med.) Dhâtup. 26,86; ततर्प; ved. तातृपुस्, तातृपाणः; अतृपत् und अत्राप्सीत् P. 3,1,44, Vârtt. अतर्पीत् und अताप्सीत् Vop. 11,4. 8,76.77; तर्पिष्यति (vgl. jedoch Kâr. 4.8. aus Siddh. K. zu P. 7,2,10), तर्प्स्यति, त्रप्स्यति; अत्रप्स्यत् Ait. Up. 3,3. fgg.; तर्पिता, तर्प्ता und त्रप्ता P. 6,1,59, Sch. 7,2,45, Sch.; तृप्त. 1) *sich sättigen, satt werden; befriedigt werden;* mit gen. instr. oder loc. der Sache: (यत्र) सोमस्य तृम्पसि ṚV. 8,4,12. तृम्पा व्यश्नुही मदम् 45,22. मन्ये भेजानो अमृतस्य तर्हि हिरण्यवर्णा अतृपं यदा वः AV. 3,13,6. ṚV. 2,16,6. 36,4. 3,12,3. 4,42,2. VS. 7,15. 8,37. तदिदं तातृपाणा चरामि ṚV. 10,95,16. अन्नस्य Çat. Br. 10,3,5,13. प्राशीन्न चातृपत् Bhaṭṭ. 15,29. नाताप्सीदितरान् 48. अद्य तर्प्स्यन्ति मांसादाः 16,29. अतृप्यत्तं च वेतालम् Kathâs. 26,237. मूलफलेन वा। दत्तेन मासं तृप्यन्ति विधिवत्पितरो नृणाम् M. 3,267.270. यथा देवास्तथा विप्रा दक्षिणान्नमहाधनैः ततृपुः MBh. 2,1305. तस्मिन्हि ततृपुर्देवास्तते यज्ञे ebend. नाग्निस्तृप्यति काष्ठानां नापगानां महोदधिः। नान्तकः सर्वभूतानां न पुंसां वामलोचना: 13,2226. ददति प्रतिगृह्णन्ति तर्पन्त्यथ जुह्वति 14,1040. नात्मना तृप्यते नान्यस्मै ददाति TS. 2,5,2,3. तृप्यति प्रजया पशुभिः 11,3. Khând. Up. 5,19,2. अतृप्यन्ब्राह्मणा धनैः Çat. Br. 13,5,4,18. 1,7,2,28. यस्य दर्शनादृग्न तृप्यति H. 1443. नैव तृप्यन्ति हि दृशः Bhâg. P. 1,11,26. कथयस्व न हि तृप्यामि MBh. 1,2205. सोमस्य वधमाचक्ष्व न हि तृप्यामि कथ्यतः 3,636. 13,2008. नातृप्यन्कथयन्तः पुनः पुनः Sâv. 7,2. कस्तृप्नुयात्तीर्थपदो ऽभिधानात् Bhâg. P. 3,5,11.10. गुडाकेशं प्रेक्षमाणः — न चातृप्यत MBh. 3,1781. नातृप्यद्दर्शने तेषाम् 4,2320. पिबन्निव च नेत्राभ्यां नातृप्यत 1,3892. fg. को नाम तृप्येद्रसवित्कथायाम् Bhâg. P. 1,18,14. कच्चिद्दुग्धतटाकानां कुञ्जराणां न तृप्यसे R. Gorr. 2,109,27. को न तृप्यति वित्तेन Hit. II,164. सर्वतः प्रतिगृह्णीयान्न तु तृप्येत्स्वयं ततः *er geniesse nicht selbst davon* M. 4,251. तृप्त *satt, befriedigt* AK. 3,2,52. H. 426. M. 3,251. तृप्तस्तत्पिशितेन Bhartṛ. 2,82. फलानां तृप्तः P. 2,2,11, Sch. रसेन तृप्तः AV. 10,8,44. नित्यं तृप्ता गृहे यस्य देवा यज्ञेषु MBh. 3,2247. यदा वर्षस्य तृप्तः स्यात् Âçv. Çr. 2,9. Çat. Br. 1,4,4,2. 4,2,1,32. 14,9,2,2. संतोषामृत° Hit. 1,136. स्वागतेनाग्नयस्तृप्ता आसनेन शतक्रतुः। पितरः पादशौचेन अन्नाद्येन प्रजापतिः Pañkat.

1,188. दर्शनातृप्तलोचन KATHÂS. 9,46. BHARTR. 3,97. श्रृङ्गारस्य (°रेण) कृरितृप्तः VOP. 5,25. आत्म° der sich selbst genügt BHAG. 3,17. सुखं तृप्तम् vergnügt AIT. BR. 1,25. Accent eines mit तृप्त anlautenden und auf ein partic. auf त auslautenden comp. gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170. — 2) sättigen, laben: पितॄनताप्सीर्निपरक्रतोयैः BHATT. 2,52. 1,2. न तृप्नोति पितरं पुत्रः erfreut DURGÂD. im ÇKDR. — 3) तर्पयति anzünden (das Feuer sättigen; vgl. तर्पण) DHÂTUP. 34,13. — caus. 1) sättigen, laben; befriedigen; act. und med.: अतृप्यन्तं च वेतालम् — तर्पयिष्यन् KATHÂS. 26,237. तर्पयिष्ये त्वाम् MBH. 12,5542. तर्प्यमानो (sic) च कामतः R. 2,1,3. विश्वामित्रबलम् — वसिष्ठेन सुतर्पितम् 1,53,5. वृष्टिभिस्तर्पयन्तं सरस्वन्तम् RV. 1,164,52. आपः पृथिवीं तर्पयन्तु AV. 4,15,1. तर्पयन्निव मर्त्यो किरणाग्रैः VARÂH. BRH. S. 12,22. पश्चौदनो दातारं तृप्त्या तर्पयाति AV. 9,5,9. सुक्षितीस्तर्पयेथाम् RV. 7,64,4. VS. 6,30.31. AIT. BR. 8,24. यं त्वा सोमेनातीतृपाम VS. 7,29. AV. 2,29,6. 4,26,6. यथा धेनुं तीर्थे तर्पयति TBR. 2,1,8,3. ÇAT. BR. 1,7, 3,28. 9,2,3,8. 11,5,6,4. भूरिणा रुधिरेण वै। असृक्प्रियं तर्पयिष्ये भ्रातरं मे BHÂG. P. 7,2,8. सततं त्वाज्यधाराभिर्यदि तर्पयसे ऽनलम् MBH. 1,8126. मानुष्यो बलवान्गन्धो घ्राणं तर्पयतीव मे 5936. पितॄनाचार्यांश्च तर्पयेयुः PÂR. GRHJ. 2,12. यदेव तर्पयत्यद्भिः पितॄन् M. 3,283. 6,24. MBH. 3,1734. R. 1,2, 11. 44,42. 62,12. BHÂG. P. 3,3,26. ब्राह्मणांश्च सुतर्पयन्। मुनींश्च ब्रह्मचर्येण देवान्यज्ञैरनेकधा HARIV. 15373. देवांस्तर्पयानो (sic) विधानैः MBH. 14,291. तर्प्य देवान्पितॄंश्च 3,5019. 13,1409. ते संयानगतैर्द्रव्यैर्वणिजो दूरगामिनः। कृरितं तर्पयन्त्येकं यथैव धनदं तथा ॥ HARIV. 5239. यं पञ्चवर्षस्तपसा भवान्देवमतीतृपत् BHÂG. P. 4,12,23. स तान् — धान्येन च धनेन च। सोमात्ते तर्पयामास विपुलेन MBH. 1,6803. 2,100. 3,2720. 18,276. VARÂH. BRH. S. 45,58.66. (तौ) तर्पयस्व — गोसहस्रेण R. 2,32,14. R. GORR. 2,31,32. तेषामहं वाग्भिस्तर्पितः MBH. 5,7232. व्यंशुभिः तर्पया कामंमेषाम् RV. 1,54, 9. 85,11. सा मे कामानतीतृपत् ÇÂÑKH. GRHJ. 3,12. — 2) med. sich sättigen; Befriedigung erhalten: अतीतृपन्त पितरः VS. 19,36. अयं वर्ब्रस्तर्पयतामृतस्य AV. 6,134,1. — 3) act. anzünden (das Feuer sättigen; vgl. तर्पण) DHÂTUP. 34,13. — desid. sich zu sättigen verlangen an (acc.): पीयूषमग्ने यतमस्तितृप्सात् RV. 10,87,17. — desid. vom caus. zu sättigen —, zu laben —, zu befriedigen verlangen: यां तितर्पयिषेत्कां चिद्वलाम् ÇÂÑKH. GRHJ. 1,2. GOBH. 1,9,2. — Vgl. तृप्ति.

— अति satt werden, sich sättigen: त्वया संकथ्यमानेन महिम्ना सात्वतां पते। नातितृप्यति मे चित्तम् BHÂG. P. 8,5,13.

— अनु satt werden, sich laben nach Jmd (abl.): ब्राह्मणेभ्यो ऽनुतृप्यन्ते पितरो देवतास्तथा MBH. 13,1922.

— अप caus. aushungern, fasten lassen SUÇR. 2,43,1. 239,1. — Vgl. अपतर्पण.

— अभि sich sättigen, sich laben: अमृतेनाभितृप्तस्य MBH. 5,3604. सौशील्यगुणाभितृप्त BHÂG. P. 3,5,1. — caus. sättigen, laben, erquicken: कालोपपन्नेन तदा स्वादन्नेनाभ्यतर्पयन् MBH. 12,12251. विश्वामित्रबलम् — वसिष्ठेनाभितर्पितम् R. GORR. 1,54,5. (आपः) पुत्रं पौत्रमभितर्पयन्तीः AV. 18,4,39. राजसूयाश्वमेधाभ्यां वह्निर्येनाभितर्पितः R. 4,4,3. पयोदैः — उर्वीं पयसाभितर्पयद्भिः VARÂH. BRH. S. 19,15. तैलेन स्रोतः SUÇR. 2,20,2.

— अव s. अवतर्पण.

— आ satt —, befriedigt werden: आ यत्पुनर्मह्रतो वावशानाः RV. 7, 56,10. — caus. sättigen: अनुकामं तर्पयेथामिन्द्रावरुणा राय आ RV. 1,17, 3. — Vgl. आतर्पण, आतृप्य.

— नि in der Stelle: त्वं न इन्द्र ऋतयुस्त्वानिदो नि तृम्पसि RV. 8,59,10.

— परि vollkommen befriedigt —, zufrieden werden: परितृप्तं परमात्मनः ÇAÑK. in WIND. Sancara 142. — caus. vollkommen sättigen, — laben: कथं तु देवा हविषा गयेन परितर्पिताः MBH. 3,8537. R. GORR. 1,13,6.

— प्र caus. sättigen, laben, stärken: प्रतर्पितपितृगणा PAÑKAT. 217,6. सर्वान्धातून्प्रतर्पयेत् SUÇR. 1,248,1.

— वि satt —, befriedigt werden: वयं तु न वितृप्याम उत्तमश्लोकविक्रमे BHÂG. P. 1,1,19. अन्योऽन्यमवितृप्तौ विलोकने VID. 303. अवितृप्तस्य कामानाम् R. 4,35,9. वीक्षमाणो ऽपि नापश्यमवितृप्त इवातुरः BHÂG. P. 1, 6,20. वितृप्तदृश् 3,15,42. अवितृप्तदृश् 2,11. अवितृप्तकाम 7,6,13.

— सम् sich zusammen sättigen: स्वाहाकृतस्य समु तृप्णुत ऋभवः RV. 1,110,1. — caus. sättigen, befriedigen, erquicken, laben, erfreuen: अनडुहः PAÑKAV. BR. 2,16. (तान्) मूलफलैः — संतर्पयामास MBH. 3,946. 8390. BHATT. 12,75. देवान्, पितॄन् ÇAT. BR. 1,8,3,8. 4,4,2. 4,2,1,32. 11,4,3, 16. M. 3,211. MBH. 3,5031. 6007. R. GORR. 1,37,9. संतर्प्य समिद्भिरग्निम् RAGH. 13,45. HIT. I,127. यावन्तः कामाः समतीतृपस्तान् AV. 12,3,36. संतर्पयन्त्यः सर्वभूतानि नद्यः MBH. 5,819. सुहृदश्चापि — धनेन समतर्पयत् 1,4470. 2,1303. कति न द्विजेशाः संतर्पिताः DHÛRTAS. 68,1.

तर्पण (von तर्प्) 1) adj. f. ई sättigend, labend MBH. 18,275. SUÇR. 1,169, 9. 180,3. 204,19. इन्द्रियतर्पणी s. u. कुण्डलिनी und vgl. घ्राणतर्पण. — 2) m. oder n. wie es scheint eine best. Pflanze SUÇR. 2,40,4. 16. 96,17. — 3) f. ई N. einer Pflanze, = गुरुस्कन्ध, श्लेष्मणा ÇABDAM. im ÇKDR. — 4) n. a) das Sattwerden, Sattsein, = तृप्ति AK. 2,9,56. यद्यस्मासु (इन्द्रियेषु) प्रलीनेषु तर्पणं प्राणधारणम्। भोगान्भुङ्क्ते भवान् (d. i. मनः) MBH. 14,673. — b) das Sättigen, Laben, Befriedigen; insbes. der Götter und Ahnen durch Libationen AK. 3,3,4. 2,7,13. H. 1502. 821. अकरोत्तस्य (वेतालस्य) नृमांसबलितर्पणम् KATHÂS. 26,236. पितृयज्ञस्तु तर्पणम् M. 3, 70. प्राशितं पितृतर्पणम् 74. देवर्षिपितृ° 2,176. MÂRK. P. 23,69. तर्पणं चाप्यकुर्वन्त तीर्थाम्भोभिः MBH. 13,4373. 3729. कुर्वन्ति पितृणां पिण्डतर्पणम् 4388. मांसतो रोदनमधुतर्पणं स दिवौकसाम्। करोति JÂGN. 1,46. जल° BHÂG. P. 8,24,12. अर्कणां चक्रतुस्तस्याः (देव्याः) पुष्पधूपाग्नितर्पणैः DEV. 13, 7. वर° das Erfreuen des Gatten BHÂG. P. 3,1,27. तर्पणविधि Verz. d. B. H. No. 1143. 1146. तर्पणखण्ड Ind. St. 1, 70. das Sättigen der Augen so v. a. das Anfüllen derselben mit Oel oder flüssigem Fette SUÇR. 2,43,14. 323, 3. 347,17. 20. 348,14. 349,4. 8. Vgl. अक्षि°. — c) proparox. Imbiss, Nahrung: यत्तर्पणमाहरन्ति AV. 9,6,6. — d) die Nahrung des Feuers, Brennholz H. 827.

तर्पणीय (wie eben) adj. zu sättigen, zu befriedigen: न वित्तेन तर्पणीयो मनुष्यः KATHOP. 1,27.

तर्पणेच्छु (तर्पण + इच्छु) adj. nach Sättigung verlangend; m. Bein. Bhishma's ÇABDAR. im ÇKDR.

तर्पयितव्य (vom caus. von तर्प्) adj. zu sättigen, zu laben KÂTH. 32,1.

तर्पिन् (von तर्प् oder तर्प) 1) adj. sättigend, labend. — 2) f. तर्पिणी N. einer Pflanze, Hibiscus mutabilis (पद्मचारिणी), ÇABDAR. im ÇKDR.

तर्पिलि und तर्पिलिका gaṇa कपिलकादि; vgl. तिर्पिरिक, तित्पिलिक.

° तर्फ् (तृफ्, तृम्फ्), तर्फति, तृम्फति = तर्प् DHÂTUP. 28,24.25. P. 7,1,59,

Vârtt. Vop. 13,4. — Vgl. तुर्फरि, तुर्फरीतु, तृम्फणा.

तर्ब्, तर्बति gehen Vop. in Dhâtup. 11,33.

तर्बट m. 1) Jahr Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. eines Strauchs, Cassia Tora Lin. (चक्रमर्द), Râǵan. im ÇKDr.

तर्मन् n. Spitze des Opferpfostens Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 144. AK. 2,7, 18. H. 825 (nach dem Sch. m. n.). — Vgl. सुतर्मन्.

तर्य (von 1. तर्) nach Sâj. m. N. pr. eines Mannes ṚV. 5,44,12.

तर्ष् (तृष्), तृष्यति Dhâtup. 26,118. ved. तृषाणः; ततर्ष, ved. तातृषुस् und तातृषाणः; अतर्षत्; तृषित्वा und तर्षित्वा P. 1,2,25. Vop. 26,205. dürsten, lechzen: मर्य इवापो न तृष्यते बभूथ ṚV. 1,175,6. यस्तातृषाणा उभयाय जन्मने मर्यः कृणोषि 31,7. 5,61,7. मा तुधन्मा तृषत् AV. 2,29,4. ये तातृषुर्देवत्रा जेहमानाः ṚV. 10,15,9. ववृत्युस्तृष्यतः कामम् 8,68,5. अश्वांस्तृषाणान् 2,19,7. 5,36,1. 7,69,6. 8,33,2. तातृषाणो 1,130,2. 173,11. 2,4,6. 6, 15,5. तृषितेवानिशं स्वादु पिबन्ती सरितां पयः Bhaṭṭ. 7,106. ततृषुः 14, 30. अतृषन् 15,81. absol. तर्षम् P. 3,4,57. उदकतर्षं (oder उदकं तर्षं) गाः पाययति Sch. तृषित durstig gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36 (von तृष् f.). Trik. 3,1,3. H. 393. ṚV. 1,16,5. MBh. 3,101. 2373. Suçr. 1,360,1. Çâk. 146. Varâh. Bṛh. S. 26 (25), 20. Kathâs. 25,131. Ghaṭ. 9. nach einer Beute lechzend, gierig: भोगिन् Ṛt. 1,18. mit einem infin.: तृषितान्याह्वे भोक्तुं नृपमांसानि Hariv. 5033. Vgl. अतृषित. तर्षित durstig Trik. 3,1,3. Bhâg. P. 9,6,27. lechzend nach, heftig verlangend: रामदर्शन° R. 2,104,1. — caus. dürsten lassen: न वो ऽतीतृषाम ṚV. 4.34,11. — Vgl. तृष्, तृषा, तृषु, तृष्णज्, तृष्णा.

— अनु s. अनुतर्ष, अनुतर्षण.

— वि dürsten, schmachten: गणा मे मा वि तृषन् VS. 6,31. आदित्या वा अस्माल्लोकादमुं लोकमायन्ते ऽमुष्मिँ लोके व्यतृष्यन् TS. 1,5,4,4. Kâṭh. 8,3. 9,12. 26,6. — caus. schmachten lassen: गणान्मे मा वि तीतृषः TS. 3,2,5,3. Kâṭh. 8,3. ये (वाचं) वितर्षयन्ति वृत्रा भवन्ति Pañkav. Br. 5,8.

1. तर्ष (von 1. तर्) Uṇâdis. 3,62. m. 1) Floss, Boot. — 2) Meer Uǵǵval. — 3) die Sonne Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — Vgl. तरणि.

2. तर्ष (von तर्ष्) m. 1) Durst; übertr. Begierde, Verlangen AK. 2,9, 55. 1,1,7,28. Trik. 3,3,437. H. 393. an. 1,15. Med. sh. 13. Râǵa-Tar. 3, 478. रुधिर° MBh. 12,4296. तर्षच्छेदो न भवति पुरुषस्येह कल्मषात्। निवर्तते तदा तर्षः पापमन्तगतं यदा ॥ 7445. रामदर्शनजस्तर्षो भरतस्येव तस्य हि R. 2,100,3. मिथः कालिरभूत्तेषां तदर्थे तर्षचेतसाम् Bhâg. P. 8,8,38. अति° 5,8,12. — 2) person. ein Sohn Arka's (der Sonne) von der Vâsanâ Bhâg. P. 6,6,13.

तर्षण (wie eben) n. Durst Gaṭâdh. im ÇKDr. Begierde, Verlangen: असदिन्द्रिय° Bhâg. P. 3,25,7.

तर्षुल (wie eben) adj. voll von Verlangen, — Gier: ज्ञानेन्द्रियाणीन्द्रियार्थान्नोपसर्पन्त्यतर्षुलम् ohne Begierde MBh. 12,7762.

तर्ष्यावत् (von einem nicht nachweisbaren subst. तर्ष्या und dieses von तर्ष्) adj. durstig ṚV. 10,28,10. — Vgl. तृष्यावत्.

तर्स n. P. 8,3,59, Vârtt. 2, Sch.

तर्ह् (तृह्, तृंह्) ,तृंहति (तृहति Dhâtup. 28,58), तृणेढि, तृणेह्मि Naigh. 2,19. Dhâtup. 29,18. P. 7,3,92. तृणेक्ति, तृणेक्षि, तृणढम्, तृंहन्ति: तृणेढु, तृणहानि; अतृणेट् P., Sch. Vop. 14,2. ततर्ह; अतृहम् ved., अतर्हीत् Vop. 14,2. अतृक्षत् Durgâd. im ÇKDr.; तृह्यते; तृढ. तर्ह्वे P. 6,3,111, Sch. zerschmettern, zermalmen, zerquetschen: यथाहं तृणाह्मै ज्ञनम् AV. 5,8,7. कुन्तहमतृहम् 2,31,2. तृह्या 19,36,5. तृणेडु नान्मतयं भवस्य 8,8,11. इन्द्रो ह भूवामुरांस्ततर्ह 11,5,7. वीरा ये तृह्यन्ते मिथः 5,17,7. 10,4,18. कूटं स्म तृंहत् ṚV. 10,102,4. वैलस्थानं परि तृळ्हा अशेरन् 1,133,1. TS. 1,5,7, 6. देवचक्रे यजमानस्य पाप्मानं तृंहन्ती परिप्लवेते Çat. Br. 12,2,2,2. (रक्षांसि) तृणेढु Bhaṭṭ. 1,19. तृणेह्मि 6,39. 38, v. l. तृणहानि दुराचाराः 20,2. अतृणेटकनिन्द्रकृन्तन् 17,15. अतृंहन् 12. अतर्हीत् 15,36, v. l. तृढः सौमित्रिपत्रिभिः 14,35. — desid. तितृहति und तितर्हिषति Siddh. K. 154, b, 6.

— वि dass.: वितृंहाणास्तिष्ठन्ति TS. 2,2,11,2. मिथो वि तृंह्यन्तामराय्यः AV. 1,28,4.

तर्ह (von तर्ह्) s. शत°.

तर्हण (wie eben) adj. f. ई zerschmetternd, zermalmend: वधमघशंसस्य तर्हणम् ṚV. 7,104,4. दृषत्क्रिमेर्विभ्रंस्य तर्हणी AV. 2,31,1. — Vgl. दस्यु°.

तर्हि (von 1. त) adv. P. 5,3,20. 21. Vop. 7,101. zu der Zeit, damals, in dem Augenblicke, dann, in dem Falle; scheint der älteren epischen Sprache ganz abzugehen: न मृत्युरासीदमृतं न तर्हि ṚV. 10,129,2. AV. 11,8,5. 12,4,13. 16. तर्हि — यदा 3,13,6. यद् — तर्हि TBr. 2,1,10,1. यत्र — तर्हि Çat. Br. 2,1,2,3. 3,2,11. रक्षांसि वा एनं तर्ह्यालभन्ते यर्हि न जायते Ait. Br. 1,16. यर्हि वाव वो मयार्थो भविता तर्ह्येव वो ऽहं पुनरागन्तास्मि 27. TS. 1,7,1,2. 4,3. — Çat. Br. 1,6,3,17. 8,1,3. 11,1,1,4. 5, 1,11 u. s. w. TS. 2,1,2,3. 4,12,2. TBr. 2,2,10,1. Ait. Br. 3,20. 23. Khând. Up. 2,24,2. Praçnop. 4,2. — Bhâg. P. 1,8,12. 3,8,32. 23,12. 4, 24,24. 6,7,10. 9,4,7. Vet. 9,3. यदा — तर्हि Bhâg. P. 3,9,32. 5,8,11. 7, 10,8. यत्र — तर्हि 5,10,12. यदि — तर्हि Çâk. 113,6, v. l. Pañkat. 15, 23. 24,9. 37,18. 55,20. Bhâg. P. 3,16,23. 9,9,32. Kathâs. 25,22. Vid. 204. Vet. 4,12. 32,18 (यदि — तर्हि तदा). Çuk. 45,8. Prab. 18,4. 100,1. Sch. zu P. 6,4,11. Sch. zu Kap. 1,79. चेद् — तर्हि Sch. zu P. 3,3,132. Sch. zu Kap. 1,99. Sâh. D. 3,6. 16. 4,8. तदभावे तदभावाच्छून्यं तर्हि Kap. 1,43. उच्यतां तर्हि so sage man es (d. i. wenn dem so ist) Çâk. 31,9. 88,16. 113,6. Pañkat. 34,1. 43,25. 96,12. Hit. 89,1. Kathâs. 7,100. 10, 155. 12,76. 13,138. 24,230. Vet. 18,14. 36,7. 15. Çuk. 44,7. Bhâg. P. 4,19,32. 21,24. Prab. 25,5. 46,3. Sâh. D. 2,6. 6,8. 21,2. न हि नञो नपुंसकेन सामर्थ्यम्। केन तर्हि। भवतिना womit dann (wenn nicht mit नपुंसक)? Pat. zu P. 1,1,43. 2,2,4. 3,1,11. 4,4,55. 5,2,126. Kâç. zu P. 4, 1,163. Siddh. K. zu P. 3,2,138. 4,3,144. तर्हि कथम् Sâh. D. 25,19. 27, 14. प्रभुकं किं किं जानासि। तर्हि कथय। ममानुरूपा भार्या काचिदस्ति so sage dann, d. i. wenn du es weisst, Vet. 19,16. — Vgl. एतर्हि, कर्हि, यर्हि.

तल्, तालयति und तलति (nach Vop.; vgl. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3, 28) = प्रतिष्ठा und प्रतिष्ठाकारण Dhâtup. 32,58. = प्रतितिष्ठति d. i. व्रतसंपूर्णा Kavikalpadr. im ÇKDr. तालयति तलति व्रतम्। संपूर्णा स्यादित्यर्थः। Durgâd. im ÇKDr. तल् gehen eine Sautra-Wurzel.

तल m. n. Siddh. K. 250, b, 8. 1) Fläche: शिलातलमाश्रित्य MBh. 3, 2412. प्रस्थे समशिलातले Sund. 4,6. Bhartṛ. 3,25. Kumâras. 1,56. Çâk. 171. Sûrjas. 3,1. शालाम् — स्फाटिकप्रावृततलाम् Fussboden R. 5,13,11. प्रासादतलम् — आरोप्य auf das flache Dach des Palastes MBh. 3,2582. प्रासादमालाः — तलैः स्फाटिकसंकाशैरुपेताः R. 5,10,10. मुक्तामणितलानि — भवनानि 50,9. हर्म्य° Bhartṛ. 3,81. Ṛt. 1,3. Prab. 7,5. मृदुशयन-

तले शेरते Bhartṛ. Suppl. 25. Pańkat. 128,20. 186,8. Gît. 12,2. आदर्श°, दर्पण° Smṛti bei Çaṅk. zu Taitt. Up. 1,4,3. Çâk. 191. Ragh. 16,6. Bhâg. P. 5,20,35. Çiç. 9,58. कपोल° Sâh. D. 56,13. इदं रसातलं नाम सप्तमं पृथिवीतलम् MBh. 5,3602. उत्खातं निधिशङ्कया भूतलम् Bhartṛ. 3,5. भुवस्तलमिव व्योम कुर्वन्व्योमेव भूतलम् Ragh. 4,29. दिशागजम् — धारयन्तं महीतलम् R. 1,41,13. जग्मुर्महीतलम् 40,17. गङ्गामानय — देवलोकान्महीतलम् 42,21. प्रविवेश तलं भूमेः 44,41. Ṛt. 1,17. शोणितं यावतः पांशून्संगृह्णाति महीतलात् M. 4,168 (vgl. 11,207). न प्रभातरलं ज्योतिरुदेति वसुधातलात् Çâk. 25. भूतले स्थितः N. 2,27. निषसाद महीतले 10,5. R. 1, 2, 14. Vet. 4, 16. 33, 13. नीतिशास्त्रं बालावबोधनार्थं भूतले प्रवृत्तम् Pańkat. 5,13. 63,17. भूतलविख्याता Vid. 1. क्षितितलाप्सराः *eine auf Erden wandelnde* Apsaras Kathâs. 17,34. अशोकवनिकाम् — समभूमितलाम् R. 5,20,10. स्वं जलौघतलं भित्त्वा व्युत्थितः (समुद्रः) Hariv. 9639. रसातलतल R. 1,44,42. पाताल° 31,20. तलवद्दृश्यते व्योम खद्योतो हव्यवाडिव । न चैवास्ति तलं व्योम्नि खद्योते च हुताशनः ॥ MBh. 12,4148. अवतीर्य नभस्तलात् N. 2,29. Kathâs. 20,181. Bhâg. P. 2,1,27. 6,9,15. संध्यारक्ततले व्योम्नि Hariv. 4349. अम्बरतलात् — पतितः Mârk. P. 20,48. तदेतदाकाशतले भाति चन्द्र इवोदितः (विमानं पुष्पकम्) R. 6,111,25. तद्दिनतले भित्त्वा नारदः प्रत्यदृश्यत Hariv. 9609. Dieses तल, welches häufig den Begriff der *Fläche* auch da hervorhebt, wo er nicht betont zu werden braucht, und den man daher in der Paraphrase oder Uebersetzung nicht weiter zu berücksichtigen pflegt, ist das तल स्वरूपे oder स्वभावे (*die natürliche Form*) der Lexicographen. m. n. AK. 3,4,26,204. Med. l. 21 (lies: ऽस्त्री). m. H. an. 2, 489. Das m. nicht zu belegen. — 2) m. n. in Verbind. mit einem Worte, das *Hand* oder *Fuss* bedeutet, *Handfläche, Fusssohle:* पाणितले du. MBh. 13,5013. पाणितलेन M. 4, 143. R. 2,66,17. Bhartṛ. 1,19. Çâk. 80. Hit. I,163. Vid. 87. करतल: Mâlav. 39. पाणिभिः — मृद्वङ्गुलितलैः R. 2,104,17. Çâk. 29. Ragh. 6,18. पाणिपाद° Suçr. 1,25,11. पादतले du. MBh. 13,7444. पादौ ताम्रायततलाङ्गुली Indr. 5,12. अङ्घ्रि° Bhâg. P. 8,20,23. नो वा पादतले तया निपतितम् Amar. 62. H. 618. मृदुतलौ (चरणौ) Varâh. Bṛh. S. 67,2. 68,1. *Handfläche, die flache Hand* auch ohne danebenstehendes कर u. s. w. Trik. 3,3,393. H. 596. H. an. Med. Suçr. 1,27,4. 65,20. 126,3 (neutr.). 256,8. तलैरपि समाहतैः Aśv. 3,40. महानादं हलकृष्टतलनादितैः MBh. 1,8020. स विद्युच्चुरितं चापं विकर्षन्वै तलानलम् 3,695. पाणान्निष्पिषेयं तलाभिः 2, 2377. 4,353. तलाभ्यामथ रामस्तु वक्त्रं कृत्वा स रावणम् Hariv. 16026. R. 6,36,36. 37. °संपात 70,44. °घात Hariv. 16027. ततः प्रहसिताः सर्वे ते ऽन्योऽन्यस्य तलान्ददुः MBh. 3,14819. 9,1860. ह्रासं मुमुचुरन्यथ तलं दत्त्वा परस्परम् Hariv. 15741. °शब्द 15742. *Fusssohle:* आलिङ्गेषु तलान्कृत्वा प्रमुखाः R. 5,13,47. n. *Mitte der Fusssohle,* = तलहृदय H. 618. m. *Vorderarm* Svâmin zu AK. Wils. *Spanne* (vgl. ताल) Colebr. zu AK. 3, 4, 26, 204. — 3) m. n. *die unter einem Gegenstande ausgebreitete Fläche, — Stelle,* = अधस् AK. 3,4,26,204. = अनूर्ध्व Med. = मूल Trik. 3, 3,393. = आधार H. an. पूर्वाह्णे च पराह्णे च तलं यस्य न मुञ्चति । अत्यन्तशीतलच्छाया स च्छायातरुरुच्यते ॥ Cit. beim Sch. zu Çâk. 86. अशोकस्तरूणां तलम् Çântiç. 2,19. वटतले व्यवस्थितः Pańkat. 9,23. 14. तरुतलमायाति Hit. 43,21. 58,15. Kathâs. 13,97. 25,87. फणी मयूरस्य तले निषीदति Ṛt. 1,13. 18. अङ्गुष्ठमूलस्य तले (Kull.: = अधोभागे) ब्राह्मं तीर्थं प्रचक्षते M. 2,59. त्यजतो ऽर्कतलं शशिनः Varâh. Bṛh. S. 4,3. 43 (34), 28. यस्मिंस्तु चक्रं यति (खञ्जनः) तत्र तले ऽस्ति काचम् 44 (43),12. शाखातले 53,55. Im Gegens. zu उपरि *oben, nach oben:* उपरितलनिपातितेष्टको ऽयम् (संधिः) Mṛkkh. 51,18. — 4) *ein Leder, welches der Bogenschütz am linken Arm trägt, um diesen vor der abprallenden Sehne zu schützen,* f. (nicht zu belegen) AK. 2,8,2,52. n. H. 776. H. an. Med. Âçv. Gṛhj. 3,12. बद्धतलाङ्गुलित्राः MBh. 1,7075. तलबद्धा (= बद्धतल) 6,621. Hariv. 12529. 13246. तलाङ्गुलित्रवान् R. 2,87,23. ज्यातलनिर्घोष MBh. 1,5236. 5460. 7,654. 13,7471. R. 2,67,18. 6,81,27. Vgl. तलत्र, तलत्राण. — 5) m. neben ताल Beiw. von Çiva MBh. 13,1243; vgl. अतल. — 6) m. N. pr. eines Lehrers gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106. — 7) m. = ताल *Fächerpalme* H. 1136. H. an. Med. — 8) m. *der Griff eines Schwertes* (vgl. ताल) H. an. Med. — 9) m. *das Anschlagen der Saiten* (तन्त्रीघात, *pressing the strings of a lute* Wils.) *mit der linken Hand* Med. — 10) m. *eine best. Hölle* Âruṇikop. in Ind. St. 2,178. Çiva-P. bei Wollh. Myth. 17. Vgl. तललोक, तलातल u. s. w., ताल. — 11) n. *Wald* Trik. 2, 4,1. Med. Vgl. तल्प. — 12) n. = तल्ल Trik. 1,2,28. ÇKDr. und Wils. ziehen diesen Artikel zum vorhergehenden und erklären das Wort durch *Grube,* im Index zum Trik. wird es zum folgenden (= आलवाल) gezogen. — 13) n. = तलक Sch. zu R. 5,10,10. Vgl. तल्ल. — 14) n. *die Veranlassung —, das Motiv einer Handlung* (कार्यवीज) Med. — Viell. von स्तर् *ausbreiten;* vgl. тло *Boden* in дотлa (Буслаева, Опытъ истор. гр. русскаго языка, I, S. 132). Vgl. अतल, जिह्वा°, नि°, प्र°, महा°, रसा°, वि°, सु°.

तलक (von तल) n. *Teich* Hâr. 42. Sch. zu R. 5,10,10. — Vgl. तल्ल.

तलकोट *eine best. Pflanze* Suçr. 2,501,4. — Zerlegt sich scheinbar in तल + कोट.

तलताल (तल + ताल) m. *das Händeklatschen:* तलतालांश्च वादयन् MBh. 3,12379. तलतालशब्दः — वैकर्तनं पूजयतां कुरूणाम् 4,1685. — Vgl. तालशब्द.

तलत्र (तल + त्र) n. *eine Art Handschuh bei den Bogenschützen:* तलत्राभिहतश्चैव ज्याशब्दः MBh. 6,1673. तलत्रैरङ्गुलित्रैश्च 6,4825. सतलत्रान् — बाहून् 8,616. Draup. 5,19. Hariv. 13373. तलत्रवत् adj. *damit versehen* 14465. — Vgl. तल 4.

तलत्राण (तल + त्राण) n. dass.: निबद्धासितलत्राणः MBh. 3,1501. 7,4714.

तलप्रहार (तल + प्र°) m. *ein Schlag mit der Hand* (Hâr. 167), *mit der Tatze:* स (रावणः) कपेस्तस्य व्यसर्जयत् । तलप्रहारमशनेः सदृशं भीमनिस्वनम् ॥ R. 6,76,37. तलप्रहारं तम् — सुग्रीवेण समुद्यतम् 39. अथ तस्य पलायमानस्य सिंहेन तलप्रहारो दत्तः Pańkat. 215,21.

तलभ n. Siddh. K. 249, *a*, 5 v. u.

तलमीन m. v. l. für नलमीन Colebr. und Lois. zu AK. 1,2,3,18.

तलयुद्ध (तल + युद्ध) n. *ein Kampf mit den Handflächen, Prügelei:* बालानाम् Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 28.

तललोक (तल + लोक) m. *Unterwelt:* °पाल Bhâg. P. 2,6,42. — Vgl. तलातल, रसातल, अतल u. s. w.

तलव n. *Musiker* (nach Mahîdh.) VS. 30,20.

तलवकार (त° + कार) m. pl. N. einer Schule des SV. Colebr. Misc.

Ess. I, 18. 88. **Brâhmaṇa** *der* **Tal.** Ind.St. 1,42. 2,181. तलवकारोपनिषद् = केनोपनिषद्.

तलवारण n. *Schwert* Wils. — Vgl. तरवारि, bengal. तलवार, hindust. تلوار.

तलसारक (तल + सा°) n. *Sprungriemen* (*nach unten ziehend*) H. 1251. Nach Anderen *Krippe* ÇKDr. Wils. — Vgl. तलिका.

तलहृदय (तल + हृ°) n. *die Mitte der Fusssohle* H. 618.

तलाची (तल + अञ्च्) f. *Rohrmatte* Hâr. 177.

तलातल (तल + अतल) n. *eine best. Hölle* Âruṇikop. in Ind.St. 2,178, No. 3. Vedântas. (Allah.) No. 70. Bhâg. P. 2,1,26. 5,40. 5,24,7. 28. Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, *a*. — Vgl. अतल, महा°, रसा°, वि°, सु°.

तलाशा f. *ein best. Baum* AV. 6,15,3. Kauç. 8.

तलिका (von तल) f. *Sprungriemen* H. 1251. — Vgl. तलसारक.

तलित n. *gebratenes Fleisch* Bhâvapr. im ÇKDr.

तलिन् adj. *mit dem* **Tala** (s. तल 4) *genannten Leder versehen* MBh. 5,5367. 14,2438.

तलिन Uṇâdis. 2,53. 1) adj. *a*) *dünn, mager; klein, wenig,* = विरल und स्तोक AK. 3,4,18,129. H. an. 3,378. Med. n. 70. Viçva bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,53. = दुर्बल, कृश H. 449. = स्तोक 1426. = तुच्छ Hâr. 122. — *b*) *durchsichtig, klar* (स्वच्छ) H. an. Med. Viçva. Beruht viell. auf einer Verwechselung von तुच्छ mit स्वच्छ. — *c*) *unten befindlich* (vgl. तल) Colebr. zu AK. — 2) n. *Lager, Bett* Hâr. 172. H. 682, v. l. für तलिम.

तलिम n. 1) *Fussboden, Estrich* (कुट्टिम) Trik. 3,3,296. H. 682. an. 3, 465. fg. Med. m. 44. — 2) *Lager, Bett* Trik. H. an. Med. Vgl. तलिन, तल्प. — 3) *eine offene, nur von oben gedeckte Halle* H. an. Med. — 4) *Schwert* diess.

तलीद्य *ein best. Theil des Körpers* AV. 7,76,3.

तलुन m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — Vgl. तरुन.

तलुन = तरुण Uṇâdis. 3,54. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. Pat. zu P. 4,1,15. 1) adj. subst. *jung, Jüngling* H. an. 3,379. Med. n. 70. f. ई *Mädchen, eine junge Frau* AK. bei Uǵǵval. (die gedruckten Ausgaben lesen 2,6,1,8 तरुणी). H. 511. H. an. Med. oxyt. gaṇa गौरादि, proparox. Pat. a. a. O. — 2) m. *Wind* H. an. Med.

तलेक्षण (तल + ईक्षण) m. *Schwein* (*dessen Augen nach unten gerichtet sind*) H. ç. 184. Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तलोत्तम (तल + उत्तम) viell. *Decke, Lage* Hariv. 4643.

तलोदर (तल + उदर) adj. *dessen Bauch nach unten hängt* (?), f. आ und ई P. 4,1,55, Sch. तलोदरी f. *Gattin* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तलोदा (तल + उद) f. *Fluss* (*dessen Wasser hinunterfliesst*) Trik. 1,2, 30. Hâr. 53.

तल्क n. *Wald* Trik. 2,4,1. — Vgl. तल.

तल्प (ved., तल्प? Uṇâdis. 3,28) m. in der älteren, n. in der jüngeren Sprache, Trik. 3,5,7. Siddh. K. 249, *a*, 6 v. u. 1) *Lager, Bett; Ruhesitz, Sopha* AK. 3,4,19,133. H. 682. an. 2,295. Med. p. 6. नास्य जाया तल्पमा शये AV. 5,17,12. 14,2,31. 41. औदुम्बरस्तल्पो भवति TBr. 1,2,6,5. तल्पसद्यमभिज्ञेयानि ebend. 2,2,5,3. देव° Pañkav.Br. 23,4. 25,1. नैनं पात्रे न तल्पे मीमांसन्ते TS. 6,2,6,4. Kâtj. Çr. 24,1,28. शरीराणि पामसमीपमाहृत्य कुम्भेन तल्पे कृत्वा 21,3,7. Âçv. Çr. 11,2. Kauç. 72. 76. तल्पगासीनम् M. 3,3. R. 2,30,14. विगतनिद्रस्तल्पमुज्झां चकार Ragh. 5,75. 19,2. Kathâs. 26,269. Gît. 11,33. °रचना 6,11. मुख्यश्चैवैष नो धर्मः क्षत्रियाणाम् — यच्छ्रयीमहि संग्रामे शरतल्पगता वयम् MBh. 5,4248. 1,183. 13,5387. 14,1784. Gît. 4,4. अहीन्द्रतल्पे ऽधिशयानः Bhâg. P. 3,8,10. योगतल्पात्समुत्थितः 2,10,13. आढ्यभुग्वृषलीतल्पं तद्दर्थो ऽधिगच्छति so v. a. *sich fleischlich vermischen* M. 3,250. वृषलीतल्पग MBh. 13,4281. Am Ende eines adj. comp. f. आ Râǵa-Tar. 2,166. गुरोस्तल्पमावसन् *das Ehebett des Lehrers besuchend* so v. a. *dasselbe durch Ehebruch entweihend* Khând. Up. 5,10,9; vgl. गुरुतल्प, गुरुतल्पिन्. Daher तल्प *Gattin, Frau* AK. H. an. Med. *Wagensitz* MBh. 3,14917. 7,1626, wo so st. वाल्प zu lesen ist. — Das f. तल्पा AV. 13,1,17. — 2) *ein zur Vertheidigung dienender Thurm* (अट्ट) AK. H. an. Med. तल्पैश्चाभ्यासिकैर्युक्तं शुशुभे योधरक्षितम् (पुरम्) MBh. 1,7577. — Viell. von स्तर्; vgl. आस्तर, आस्तरण, στρῶμα, στρωμνή, ПОСТЕЛЯ. Weber möchte das Wort lieber auf तर्प् zurückführen.

तल्पक m. wohl *Verfertiger von Ruhesitzen* Kâm. Nîtis. 12,45.

तल्पकीट (तल्प + कीट) m. *Bettwanze* Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

तल्पगिरि (तल्प + गिरि) m. N. pr. eines *Berges*: °माहात्म्य Mack. Coll. I, 72.

तल्पज (तल्प + ज) adj. *in* (Jmdes) *Ehebett* —, *von* (Jmdes) *Ehefrau geboren*: यस्तल्पजः प्रमीतस्य क्लीबस्य व्याधितस्य वा। स्वधर्मेण नियुक्तायां स पुत्रः क्षेत्रजः स्मृतः॥ M. 9,167. तस्य स्याद्यस्य तल्पजः 170.

तल्पन n. *das fleischige Polster auf dem Rücken eines Elephanten* Hâr. 29. Bhûripr. im ÇKDr. — Von einem nicht zu belegenden denom. von तल्प.

तल्पशीवन् (तल्प + शी°) adj. f. °वरी *auf dem Lager ruhend*: नारीः ṚV. 7,55,8.

तल्पीकृत (तल्प + कृत) adj. *zum Lager gemacht* Râǵa-Tar. 3,215.

तल्पेशय (तल्पे, loc. von तल्प, + शय) adj. = तल्पशीवन् AV. 4,5,3.

तल्प्य (von तल्प) adj. 1) *zum Bett gehörig* VS. 16,44. — 2) *des Ruhesitzes* oder *Lagers würdig* Pañkav. Br. 23,4. 25,1. — 3) *im Ehebett gezeugt*: शतं वै तल्प्या राजपुत्रा आशापालाः Çat. Br. 13,1,6,2. — Vgl. ताल्प.

तल्ल 1) m. *ein kleiner Teich* H. 1095, Sch. H. an. 2,490. Med. l. 22. — 2) f. ई *a*) *ein junges Weib* Med. — *b*) N. pr. der Gemahlin **Varuṇa's** H. an. — *c*) *Boot* Wils. — 3) n. Trik. 1,2,28. Nach ÇKDr. und Wils. *Loch, Höhle*; nach dem Ind. zu Trik. = आलवाल. — Vgl. तल 12 und तल्लक.

तल्लक्षण (तद् + ल°) *eine best. grosse Zahl* Lalit. 141.

तल्लज m. *Ausbund, etwas Ausgezeichnetes in seiner Art* AK. 1,1,4, 5. H. 1440. गो° *eine ausgezeichnete Kuh* P. 2,1,66, Sch. कुमारी° Sch. zu AK. ÇKDr.

तल्लक् (?) m. *Hund* H. ç. 180.

तल्लिका f. *Schlüssel* Wils. — Vgl. ताली.

तल्व n. *durch Reiben wohlriechender Substanzen hervorgebrachter Wohlgeruch* Wils.

तवक adj. *dein* Wils. Beruht wohl auf Missverständniss von P. 4,3,

3 oder Vop. 7,22, wo तवक als künstliches Thema zu तावक und तावकीन angenommen wird.

तवक्षीर (aus त्वक्क्षीर) 1) nach Moleśw. *Bambusmanna* d. i. *Tabâschîr* (vgl. LIA. I,271, N. 1. 273, N. 2.) und *Extract von Waizen, Gerste, Reis u. s. w.*; nach Rágan. im ÇKDr. n. = पयःक्षीर, यवज, यवक्षोद्भव, vulg. तोषाक्षीर; nach Wils. *Milch und Wasser* (!). — 2) f. ई *eine Art Curcuma* (गन्धपत्रा), तवक्षीर्येकपत्रिका *die einblättrige* Tav., *Gelbwurz, Curcuma Zedoaria Roscoe* Nigh. Pr.

तवर *eine best. grosse Zahl* Vjutp. 179.

तवराज m. *eine Art Zucker* (यवासशर्करा) Rágan. im ÇKDr. तवराजोद्भवखण्ड m. *ein daraus bereiteter Stückzucker* ebend.

तवस् (von तु) 1) adj. *thatkräftig, tüchtig, kraftvoll; muthig* Naigh. 3, 3 (wo die Form तवसः aufgeführt ist, weil der nom. sg. in den vedischen Texten nirgends vorkommt). प्र विष्णुरस्तु तवसस्तवीयान् ṚV. 7,100,3. अभीहि मन्यो तवसस्तवीयान् 10,83,3. एवा हि मां तवसं जज्ञुरुग्रम् 28,7.6. (इन्द्राग्नी) तवस्तममा शुश्रव वृत्रहत्ये 1,109,5. तवस्तमस्तवसाम् von Rudra 2,33,3. compar. तवस्तर (vgl. तवीयंस्) 1,30,7. häufig von den Marut 1,166,8. 64,12. 5,58,2. namentlich von Indra 1,51,15. 57,1. 61,1 u. s. w. von Parǵanja 5,83,1. von Agni 7,5,1. von Pûshan 1,138,1. 6,58,4. — 2) m. *Kraft, Stärke; Muth:* अपादमिन्द्र तवसा जघन्थ ṚV. 3,30,8. न द्यावं इन्द्र तवसस्त (hier viell. adj.) ओजो वरन्त 32,9. सोमस्य मा तवसं वक्ष्यग्ने 1,1. Hierher auch wohl: उत्तिष्ठ नारि तवसं रभस्व AV. 11,1,14. — Vgl. प्र°, स्व°.

तवस्य (von तवस्) n. *Thatkraft, Muth:* तस्मै तवस्यमनु दायि सत्रेन्द्राय देवेभिरर्णसातौ ṚV. 2,20,8.

तवस्वत् (wie eben) adj. *kräftig, stark:* Soma ṚV. 9,97,46.

तवागा nach Padap. nicht als comp. behandelt; wohl in तवा (von तु) + गा (गो) zu zerlegen. Bez. des *Stiers*, nach Sâj. = प्रवृद्धबल. गृष्टिः ससूव स्थविरं तवागामनाधृष्यं वृषभं तुम्रमिन्द्रम् ṚV. 4,18,10.

तविपुला (त der Buchstabe + वि°) f. *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II,158 (IV,5).

तविष (von तु) Uṇâdis. 1,49. 1) adj. = तवस् Naigh. 3,3. Nir. 2,24. अहं ह्युग्रस्तविषस्तुविष्मान् (Indra spricht) ṚV. 1,165,6.8. 171,4. 3,34,2. घनो वृत्राणां तविषो बभूथ 8,85,18. यत्तस्याध्यन्तं तविषं बृहत्तम् 10,88,18. die Marut 5,54,2. AV. 4,15,2. दात्राणि ṚV. 6,61,1. ऊर्मि 2. रव 10,111,2. स्वन 5,87,5. मन्यु 10,83,5. — 2) m. a) *Meer* Uǵǵval. — b) *Himmel* ders. und H. 87. — 3) f. तविषी a) *Kraft, Stärke; Ungestüm, Muth* Naigh. 2,9. Uṇ., Sch. Häufig im pl. स ते पुरंधिं तविषीमियर्ति (सोमः) ṚV. 10,112,5. ये ते शुष्मं ये तविषीमवर्धन् 3,32,3. 5,31,10. 32,9. मृगो न हस्ती तविषीमुषाणः 4,16,14. न ते वर्ता तविष्या अस्ति तस्याः 5,29,14. गाः पस्पशानस्तविषीरधत्त 10,102,3. इन्द्रो वृत्रस्य तविषीं निरहन्सहसा सहः 1,80,10. जनो यो अस्य तविषीमचुक्रुधत् 5,34,7. 10,142,3. instr. pl. *mit Macht, ungestüm:* अतोदयच्छवसा क्षामं बुध्नं वार्ण वातस्तविषीभिरिन्द्रः ṚV. 4,19,4. मृगा न भीमास्तविषीभिरर्चिनः 2,34,1. प्र यत्तु वातास्तविषीभिरग्नयः 3,26,4. 1,166,4. 5,32,3. — b) *die Erde.* — c) *Fluss* Uǵǵval. — d) *eine göttliche Jungfrau* ders. N. pr. einer Tochter Indra's H. 176. — 4) n. *Krafthat, Kraft:* युधेव शक्रास्तविषाणि कर्तन ṚV. 1,166,1.9. इन्द्राग्नी तविषाणि वां सधस्थानि प्रयांसि च 3,12,8. — Vgl. अनभिमृष्टतविषि, ताविष, तवीष, तरीष.

तविषीमत् (von तविषी) adj. *kräftig, ungestüm;* von den Winden ṚV. 5,58,1.

तविषीय् (von तविष) *kräftig —, ungestüm —, muthig sein; sich anstrengen:* तविषीयन्तः अध्वस्य वीराः ṚV. 5,85,4. त्वं चिच्छर्धन्तं तविषीयमाणमिन्द्रो हन्ति 2,30,8. यदङ्ग तविषीयस इन्द्र प्रराजसि क्षितीः 8,6,26. — Vgl. तविष्य्.

तविषीयु (von तविषीय्) adj. *muthig*, von Rossen: अश्वा इव वृषणस्तविषीयवः ṚV. 8,23,11. *ungestüm*, von den Marut 7,2.

तविषीवत् adj. = तविषीमत्, von Indra ṚV. 4,20,7. 7,25,4. 10,105,3.

तविष्य् so v. a. तविषीय्: अग्रेगो राजाप्यस्तविष्यते ṚV. 9,86,45. इन्द्रस्य सोम पवमान ऊर्मिणा तविष्यमाणो जठरेष्वा विश 9,76,3. तविष्यते असुरो वेपते मती 10,11,6. AV. 20,34,16.

तविष्या (von तविष्य्) f. *Ungestüm, Heftigkeit:* रुवति भीमो वृषभस्तविष्यया ṚV. 9,70,7.

तवीयंस् (von तु) adj. compar. zu तवस्: इन्द्रादा कश्चिद्भयते तवीयसः ṚV. 10,92,8. Sonst immer in der Verbindung तवसस्तवीयान् 6,20,3. 18,4. 7,100,3. 10,83,3. — Vgl. तव्यंस्.

तवीष 1) m. a) *Ocean.* — b) *Himmel* Med. sh. 37. — ÇKDr. (nach derselben Aut.) und Wilson noch c) *Gold*, welche Bed. Med. dem Worte तावीष giebt. — 2) f. ई N. pr. einer Tochter Indra's Med. — Vgl. तविष.

तव्य (von तु) adj. *kräftig, stark;* parox.: क्षत्र ṚV. 1,54,11. perisp.: या वामिन्द्रावरुणा तव्या तनूः TS. 2,3,13,1.

तव्यंस् = तवीयंस्, von Rudra ṚV. 1,43,1. von Indra 3,32,11. आ यस्ते देव मर्त्य इत्था तव्यांसमूतये (ईळीत) 5,17,1. आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् 32,3. 43,9. *vermögender:* पृणीयादिन्नाधमानाय तव्यान् 10,117,5. — Vgl. अतव्यंस्.

तश्नी astr. = تثلیث *Gedrittschein* Ind. St. 2,263.

तष्टर् (von तक्ष्) m. 1) *Werkmeister, Zimmermann, Wagner* Nir. 5,21. Ramân. zu AK. 3,4,9,37. ÇKDr. ṚV. 1,61,4. 105,18. तष्टेव वृक्षं वनिनो नि वृश्चसि 130,4. 3,38,1. 7,32,20. 10,93,12. अहं तष्टेव वन्धुरं पर्यचामि हृदा मतिम् 119,5. — 2) Bein. Viçvakarman's, des *Werkmeisters* der Götter. — 3) N. pr. einer der 12 Âditja Ramân. — Vgl. त्वष्टर्.

तस्, तस्यति *abnehmen, sich erschöpfen* (उपक्षये); *hinwerfen* (उपक्षेपे v. l.); *in die Höhe werfen* (उत्क्षेपे Vop.) Dhâtup. 26,108. — Vgl. तंस्.

तसर (wohl von तंस्) Uṇâdis. 3,75. n. *Weberschiff:* सामानि चक्रुस्तसराण्योतवे ṚV. 10,130,2. VS. 19,83. Nach Uǵǵval. m. mit Verweisung auf AK. 3,3,24, wo aber unsere Ausgaben त्रसर lesen.

तसीर astr. = तासीर = تسییر Ind. St. 2,276.

तस्कर 1) m. a) *Räuber, Dieb* Naigh. 3,24. Nir. 3,14. AK. 2,10,25. H. 381. प्रत्यदृश्रन्प्रदोषं तस्करा इव ṚV. 1,191,5. 6,27,3. स्तेनं राय सारमेय तस्करं वा 7,55,3. यथ एकः पीपाय तस्करो यथा 8,29,6. AV. 4,3,2. 19,47,7. 50,5. VS. 11,77.78. 12,62. 16,21. Çat. Br. 13,2,4,2. M. 4,133. 8,67.345. प्रच्छन्न° 9,226.254. द्विविधांस्तस्करान्विद्यात्परद्रव्यापहारकान्। प्रकाशांश्चाप्रकाशांश्च 256.266.267.276. MBh. 1,4811.7747. R. 1,1,89. हत्वा वा हरते शूरः शेते वा निहतः शरैः। तस्कराचरितो मार्गो नैव शूरनिषेवितः॥ 3,57.11. Suçr. 1,14,12. 62,12. कामिनीकायकान्तारे

कुचपर्वतदुर्गमे। मा संचर मनःपान्थ तत्रास्ते स्मरतस्करः॥ Bhartr. 1,85. Mâlav. 68,9. Hit. I,153. Kathâs. 22,62. Bhâg. P. 4,14,8. Daçak. in Benf. Chr. 191,10. °प्रकरण Verz. d. B. H. No. 903. रति° *Verführer eines Mädchens* Hariv. 9963. 9995; vgl. u. चौर. Am Ende eines adj. comp. f. आ Hariv. 5180. Kâm. Nîtis. 4,53. Am Ende eines comp. als *Ausdruck des Tadels* Ganar. zu P. 2,1,53. — *b)* in der Astr. Bez. *gewisser* Ketu: नातिव्यक्ताः सूक्ष्मा दीर्घाः शुक्ला यथेष्टदिक्प्रभवाः। बुधजास्तस्करसंज्ञाः पापफलास्त्वेकपञ्चाशत्॥ Varâh. Bṛh. S. 11,20. — *c) eine Kleeart, Trigonella corniculata Lin.* Ratnam. 123. Suçr. 2,207,2. — *d) Vanguiera spinosa Roxb.* (s. मदन) Gatâdh. im ÇKDr. — *e) Ohr* ÇKDr. und Wils. Diese Bed. beruht auf einer spitzfindigen Auffassung von Ragh. 1,27; vgl. u. तस्करता. — 2) f. ई *a) ein leidenschaftliches Weib* Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — *b)* N. verschiedener Pflanzen: α) *eine Mimose;* β) = तस्करस्नायु *Leea hirta;* γ) = mahr. गेठाना Nigh. Pr. — Die Ableitung des Wortes, als stünde es für ततकर *das thuend*, mit substituirtem oder eingeschobenem स (vor dem das त ausgefallen), welche Nir. 3,14 aufgestellt wird, hat auch VS. Prât. 3,51; vgl. gaṇa पारस्करादि zu P. 6,1,157. Benfey glaubt an eine Verstümmelung von स्तेनम्-कर. Wir heissen diese Ableitungen nicht gut, können aber keine bessere an die Stelle setzen.

तस्करता (von तस्कर) f. *Dieberei, Diebeshandwerk:* व्यावृत्ता यत्परस्वेभ्यः श्रुतौ तस्करता स्थिता Ragh. 1,27. तस्करत्व n. dass. Daçak. in Benf. Chr. 193,15.

तस्करस्नायु (त° + स्नायु) m. N. eines Strauchs, *Leea hirta*, Râgan. im ÇKDr.

तस्तुँव n. *ein best. Mittel gegen Gift*(?) AV. 5,13,11.

तस्थु adj. *stehend, den Ort nicht verändernd:* देहस्तु सर्वसंघातो जगत्तस्थुरिति द्विधा Bhâg. P. 7,7,23. — Wohl eine aus den schwächsten casus von तस्थिवंस् (s. u. स्था) hervorgegangene Form.

तस्दी astr. = تسديس *Gesechstschein* Ind. St. 2,263.

तँस्मात् (ablat. von 1. त) adv. *daher, deshalb* (correl. mit यस्मात् und यद्) AV. 7,54,2. 10,10,10. 11,8,32. 12,4,10. 5,17. Ait. Br. 2,25. 3,29. 31.45. 4,1. 7,19. Çat. Br. 1,1,1,1.5. 6,2,1,4. 3,6. M. 1,17.108. 2,57. 3,78.102. 7,5.199. 9,138. N. 5,30. R. 1,55,27. 61,18. Daç. 2,53. Çâk. 86,17. Megh. 41. Hit. Pr. 32. I,34. Vid. 175. Vet. 27,12. 33,15.

तस्विन् oder तस्विन s. श्रोपतस्विनि.

ताक्षक adj. zu तक्षकीया P. 6,4,153, Sch.

ताक्षण्यँ (von तक्षन्) m. *der Sohn eines Holzarbeiters, Zimmermanns* P. 4,1,153, Vârtt. 1; vgl. P. 6,4,135.

ताँक्षशिल adj. f. ई *aus* Takshaçilâ *stammend* P. 4,3,93.

ताक्ष्ण (von तक्षन्) 1) adj. f. ई *dem Zimmermann zukommend:* ताक्ष्णीनां (इष्टीनाम्) तन्त्रदेवताभिरेकार्थविषः (इष्टयः कर्तव्याः) Çâṅkh. Çr. 2,3,14. — 2) m. *der Sohn eines Holzarbeiters, Zimmermanns* gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. Vârtt. 1 zu 153; vgl. P. 6,4,135.

ताच्छब्द्य (nom. abstr. von तच्छब्द [तद् + शब्द] *den oder dessen Namen führend*) n. *das danach-Benanntsein* Anup. 3,4.12. 7,6.

ताच्छीलिक (von तच्छील oder ताच्छील्य) adj. *in der Bedeutung «eine bestimmte Neigung, Gewohnheit habend» zur Anwendung kommend,* von Suffixen Paribhâshâ 1 zu P. 3,1,94.

ताच्छील्य (von तच्छील) n. *das an-Etwas-Gewohntsein, das regelmässige Vollbringen einer bestimmten Handlung* P. 3,2,11. Vârtt. 5 zu P. 1,3,21. Vop. 26,140.

ताजँक् s. u. ताजत्.

ताजक und ताजिक (aus dem Arab.) n. Bez. *der aus dem Arabischen oder Persischen übersetzten astronomischen Lehrbücher* Ind. St. 2,247. fgg. ताजकतन्त्र 250. ताजिकज्योतिर्मणि 253. ताजकतिलक 252. 264. 274. °पद्धति 252. fg. ताजिकप्रश्नाध्याय 253. ताजकभूषण 252. 253. 269. 272. °मुक्तावली 252. 264. 274. °रत्नमाला 252. ताजकशास्त्र, ताजिक° 249. ताजकसर्वस्वसार, °सार, °सुधानिधि 252. ताजकालंकार, ताजिकालंकार 252. 253. 271. जीर्णताजिक, विश्वनाथताजक 252. हिल्लाजताजक 250. Vgl. Verz. d. B. H. No. 868. 872. 876. 880. 881. 883.

ताजँत् adv. *plötzlich, jählings* (Gegens. चिरम्) Naigh. 2,15. In den folgenden Beispielen erscheint die Form ताजँक् (vgl. v. l. im gaṇa चादि zu P. 1,4,57) und zwar mit Ausnahme des ersten Beispiels stets vor प; eben so in den aus Kâth. mitgetheilten Beispielen Ind. St. 3,462, Anm. ताजगार्तिमार्छति TS. 2,1,5,7. 2,3,3 u. s. w. ताजक्प्रणेो वा भवति प्र वा मीयते 5,5,6. ताजक्प्रमीयते 11,7. 6,4,6,4 u. s. w. Pañkav. Br. 17,12. ताजक्प्रधन्वति TS. 3,2,2,4. ताजक्याप्मनो निर्मुच्यते 5,4,5,5. यदि ताजक्प्रस्कन्देद्दर्षुकः पर्जन्यः स्याद्यदि चिरमवर्षुकः 6,5,6,5.

ताजँद्भङ्ग (ताजत् + भङ्ग) m. *eine best. leicht brechende Holzart* (vgl. कोविदार): ताजद्भङ्ग इव भज्यन्ताम् AV. 8,8,3 (die Hdschrr. betonen ताजद्भङ्ग, jedenfalls irrig, da भङ्ग *Hanfstängel*, welches dem Sinne nach passen würde, oxyt. ist). Kauç. 16.

ताजिक s. u. ताजक.

ताटङ्क m. = ताडङ्क Bhar. zu Dvirûpak. ÇKDr. u. Verz. d. B. H. No. 592.

ताटस्थ्य (von तटस्थ) n. 1) *Nähe.* — 2) *das Unbetheiligtsein, gleichgültiges Zusehen* ÇKDr. Wils.

ताड (von तड्) 1) adj. *schlagend:* घाटताडो ऽरुणोदये M. 10,33. — 2) m. *a)* parox. *Schlag* H. an. 2,119. Med. ḍ. 14. नोरसि ताडमा घ्नते AV. 19,32,2. — *b) Laut, Geräusch.* — *c) eine Handvoll Gras u. s. w.* H. an. Med. — *d) Berg* H. an. — *e) eine Grasart,* = देवताड Wils. — ताडी s. u. ताडि.

ताडका (wie eben) f. 1) N. pr. einer Jakshiṇî, einer Tochter Suketu's, Gemahlin Sunda's und Mutter Mârîka's, welche von Agastja, den sie in seinen Kasteiungen zu stören wagte, in eine Râkshasî verwandelt und darauf von Râma getödtet wurde. R. 1,26,26. fgg. R. Gorr. 1,27,25. fgg. 4,19. Hariv. 218. Ragh. 11,14. fgg. — 2) *der grosse dunkelgrüne Kürbiss* Molesw. Nigh. Pr.

ताडकाफल (ता° + फल) n. *grosse Kardamomen* Ratnam. im ÇKDr.

ताडकायन (von ताडका) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 13,255.

ताडघ (ताड + घ) m. viell. *Schmied* (शिल्पिन्) P. 3,2,55.

ताडघात (ताड + घात) m. dass. Wils.

ताडङ्क m. *eine besondere Art von Ohrschmuck* Trik. 2,6,32. H. 656. — Vgl. ताटङ्क, ताडपत्त्र.

ताडन (von तड्) 1) adj. f. आ *schlagend, treffend, verwundend:* मूर्छन

ताडनं चास्त्रम् R. Gorr. 1,30,17. गिरो वः — मर्मताडनाः Bhâg. P. 8,11,9. — 2) n. a) das Schlagen, Hauen, Strafen mit Schlägen, Schlag Suçr. 1, 85,8. 2,422,4. न निन्दाताडने कुर्यात् Jâǵn. 1,155. MBh. 13,4991. R. 5, 56,136. लालने बहवो दोषास्ताडने बहवो गुणाः Kâṅ. 12. Pańkat. 254, 19. Bhâg. P. 5,5,30. Prab. 75,11. ताडनाहत Varâh. Brh. S. 15,27. परिघेश्चापि ताडनम् MBh. 9,3522. भग्नं शुष्कानानां च ताडनैर्घट्टनैस्तथा R. 6, 98,25. Mit dem Werkzeug compon.: पार्ष्णिलाङ्गूलताडनैः R. 6,82,181. शिलाताडनजड MBh. 3,437. 7,1299. मालनाडनविह्वल R. 4,15,25. नीरसकाष्ठताडनशत Çṛṅgârat. 9. अवतंसोत्पलताडनानि Kumâras. 4,8. Sâh. D. 50,6. mit dem obj. compon.: शिरोवक्षःस्थलादिताडनमकरोत् Pańkat. 239,5. — b) in der Astr. das Anstossen, Berühren, partielle Verfinstern Varâh. Brh. S. 24,34. — 3) f. ई Peitsche AK. 2,10,31. Çabdam. im ÇKDr.

ताडनीय (wie eben) adj. zu schlagen: न ताडनीयास्ते (तुरगाः) Varâh. Brh. S. 43(34),7. तस्मयाहं शिरसि लगुडप्रहारेण ताडनीयः Pańkat. 238,13.

ताडपत्त्र n. = ताडङ्क H. 656.

ताडयितर् (von तड्) nom. ag. der da schlägt: गुरोस्ताडयिता Jâǵn. 2,303.

ताडवक्र (ताड + वक्र) N. pr. eines Gebietes LIA. II,953.

ताडाग (von तडाग) adj. in Teichen befindlich, daher kommend; von Wasser Suçr. 1,170,11. 13. 173,11.

ताडि und ताडी f. 1) = ताली eine Palmenart, Corypha Taliera Roxb. Bhar. zu AK. 2,4,5,35. ÇKDr. ताडी H. an. 2, 120. Med. d. 14. Râǵa-Tar. 3,326. Nach Albyrouny bei Reinaud, Mém. sur l'Inde, 305 heissen die Blätter einer Palmenart, auf denen man zu schreiben pflegt, تاری. — 2) ताडी eine Art Schmuck Durgas. im ÇKDr.

ताडुल (von तड्) adj. der da schlägt, mit Schlägen straft Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

ताड्य (wie eben) adj. zu schlagen, mit Schlägen zu strafen: ताड्याः स्यू रज्ज्वा वेणुदलेन वा M. 8,299. Jâǵn. 2,161.

ताड्यमान (partic. pass. von तड्) adj. der geschlagen wird, m. ein musikalisches Schlaginstrument ÇKDr. und Wils. nach Trik. 1,1,119, wo aber das Wort als adj. zu fassen ist.

ताण्ड (von तण्ड oder तण्डी) 1) m. angeblich N. pr. eines alten Weisen; s. u. ताण्डव 1. — 2) n. Bez. eines Brâhmaṇa Lâṭj. 7,10,17; vgl. Ind. St. 1,49. — Vgl. ताण्डिन्, ताण्ड्य.

ताण्डक n. = ताण्ड 2. Roth, Zur L. u. G. des Veda 123. Ind. St. 1, 31. °के प्रवचने 50.

ताण्डव m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. AK. 3,6,4,34. 1) ein wilder Tanz AK. 1,1,7,10. H. 280. an. 3,700. Med. v. 37. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 38, b. सुरत° Kaurap. 7. तण्डुना प्रणीतं ताण्डवम् Sch. zu H. 280. तण्डुना प्रोक्तम् (नाट्यशास्त्रम्) Svâmin zu AK. ताण्डेन मुनिना कृतं ताण्डि नृत्यशास्त्रम् तदस्यास्तीति (!) Bhar. zu AK. ÇKDr. — 2) Tribrachys Colebr. Misc. Ess. II, 151. — 3) eine Grasart H. an. Med. Saccharum procerum Roxb. nach Wils. — 4) ताण्डवब्राह्मण Ind. St. 1, 470 wohl fehlerhaft für ताण्डकब्राह्मण; vgl. ebend. 31.

ताण्डवतालिक (ता° 1. + ताल) m. Bein. Nandin's, des Thürstehers des Çiva, Trik. 1,1,50.

ताण्डवप्रिय (ता° 1. + प्रिय) m. Bein. Çiva's Çabdam. im ÇKDr.

ताण्डवित (von ताण्डव) adj. sich in wildem Tanze hinundherbewegend, uneig. von leblosen Dingen: अतिप्रोषुवंशकाण्डताण्डवितधौतसितमूल्माम्बरसञ्चलम् (आश्रमपदम्) Prab. 21,10. विकटललाटतटताण्डवितभ्रूकुटिना क्रुद्धेन महामोहेन 85,15.

ताण्डि (ताण्डिन्?) n. angeblich N. eines Lehrbuches der Tanzkunst; s. u. ताण्डव.

ताण्डिन् m. N. pr. eines Lehrers der Metrik Verz. d. B. H. 100. Ind. St. 1,59. pl. N. einer auf einen Schüler des Vaiçampâjana zurückgehenden Schule P. 4,3,104, Sch. 2,66, Sch. Roth in der Einl. zu Naigh. x. Müller, SL. 190.364. Ind. St. 1,31. ताण्डिब्राह्मण (so ist zu lesen) ebend. ताण्डिनां श्रुतिः Verz. d. B. H. No. 607.

ताण्ड्य 1) m. parox. patron. von तण्ड gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 6,1,2,25. Ind. St. 4,373. MBh. 2,294. 12,8900. 10761. 10874. 12758. — 2) n. Bez. eines Brâhmaṇa: ताण्ड्यं पञ्चविंशं (षड्विंशं) ब्राह्मणम् Ind. St. 1,31. Verz. d. B. H. No. 284. fgg. Müller, SL. 187.364.

ताण्ड्यायनी f. zum patron. ताण्ड्य gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

तात् (alter abl. von 1. त) adv. so, auf diese Weise: (अर्चामसि) यादेव विद्मा तात्त्वा महान्तम् ṚV. 6,21,6. तादेवेदं तातृपाणा चरामि 10,95,16. Vgl. P. 7,1,39, Sch. und Siddh. K. zu d. St.

तात Uṇâdis. 3,90. m. voc. sg. Anrede der Aeltern an den Sohn Ait. Br. 7,14. तद्वै मा तात तपति पापं कर्म 17. Çat. Br. 14,9,1,6. Khând. Up. 4,4,2. MBh. 1,4728. 6798. Indr. 5,55. 56. Brâhman. 1,8. R. 1,9,44. वत्स तात Bhâg. P. 5,4,4. Mârk. P. 25,11. Daç. 2,7. 8. freundliche Anrede eines Lehrers an den Schüler, eines Aelteren an einen Jüngeren Bhag. 6,40. R. 1,2,7. 61,11. 2,51,2. 92,12. 111,5. Bhartr. 3,82. Hit. Pr. 42. Bhâg. P. 1,14,39. voc. pl. MBh. 1,6820. fg. 4,133. der Kinder an den Vater 1,6796. Brâhman. 3,12. Ragh. 9,75. हा तात हाम्ब Vid. 102. Vet. 35,8. मातर्मेदिनि तात मारुत Bhartr. 3,96. eines Jüngeren an einen Aelteren, höher Stehenden Matsjop. 18 (des Fisches an Manu). Ragh. 1, 72 (Dilîpa's an Vasishṭha). Bhar. zu Çâk. 5,2. Vater, im nom. sg. MBh. 1,6798. fg. 8407. R. 2,53,10. R. Gorr. 2,74,9. 3,58,6. Vikr. 85, 8. Bhâg. P. 9,22,32. Mâlatîm. 33,8. Prab. 11,12. im acc. sg. Pańkat. 45, 4. Bhâg. P. 1,18,32. im loc. sg. Mârk. P. 24,6. am Anf. eines comp. Çâk. 50,5. Prab. 10,5. Sâh. D. 18,18. तातजननयित्र्यौ Vater und Mutter ÇKDr. (angeblich nach AK.) und Wils. Nach den Lexicogrr. 1) Vater AK. 2,6, 1,28. Trik. 3,3,158. H. 556. an. 2,170. Med. t. 21. — 2) eine Person, mit der man Mitgefühl hat (अनुकम्प्य), Trik. H. an. Med. — 3) adj. ehrwürdig Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. तत, ज्येष्ठतात.

तातगु (तात + 4. गु?) 1) adj. dem Vater angenehm, erspriesslich (जनकस्य हितः). — 2) m. = तुट्टतात Med. g. 34. des Vaters Bruder ÇKDr. Wils.

ताततुल्य (तात + तुल्य) adj. väterlich gesinnt H. 488. m. ein Onkel von Vaters Seiten Wils.

तातन m. Bachstelze Trik. 2,5,15.

तातल 1) m. a) (von तात) ein väterlich gesinnter Mann. — b) ein eiserner Hammer (लोहकूट). — c) Krankheit. — d) das Kochen, Reifen (पाक) Med. l. 97. — 2) adj. = तप्त erhitzt u. s. w. Aǵajapâla im ÇKDr. m. Hitze Wils. nach ders. Aut.

तातिः (von तात) m. Sohn Gaṭâdh. im ÇKDr.

तातृपि (vom intens. von तर्प्) adj. *befriedigend, ergötzend:* सोम RV. 3,40,2.

तात्कर्म्य (nom. abstr. von तत्कर्मन् *dessen Geschäft treibend*) n. *Gleichheit der Beschäftigung* SÂH. D. 13,15.

तात्कालिक (von तत्काल) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116. 1) *eine gleich lange Zeit andauernd* JÂGN. 1,151. ततः पुनर्वर्षशतं तप्त्वा तात्कालिकं महत् (sc. तपः) MBH. 12,12785. Ind. St. 2,286, N. — 2) *sogleich —, ohne Verzug erfolgend, — sich zeigend, — sich einstellend:* Gegens. उत्तरकालीन KULL. zu M. 7,163. कर्तुस्तत्कालिकी शुद्धिः ÇAṄKHA in ÇUDDHIT. im ÇKDR.

तात्काल्य (wie eben) n. *Gleichzeitigkeit* ANUPADA 3,2.

तात्तलि (!) m. N. pr. (patron.) eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 58,10 v. u.

तात्त्विक (von तत्त्व) adj. *wirklich, real:* न च सत्यासत्ययोः संबन्धस्तात्त्विको भवति Sch. zu KAP. 1,154. 156. Sch. zu PRAB. Pr. Çl. 1.

तात्पर्य (von तत्पर) n. *das Hinzielen —, Absehen auf* (loc.); *Ziel,* = अभिप्राय ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. वक्तुरिच्छा तु तात्पर्यं परिकीर्तितम् BHÂSHÂP. 83.81. अत्र सर्वेषां शास्त्राणां भगवत्येव तात्पर्यम् MADHUS. in Ind. St. 1,13,2. 15,24. 19,16. Schol. zu GAIM. 1,32. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 15. 97. Sch. zu KAP. 1,155. इह पदार्थकथने तात्पर्यम् Sch. zu P. 2,3,43. 5,4,47. KULL. zu M. 7,35. उभयत्रलमाधुवादः श्रवणासुखस्यैव तात्पर्यम् BHARTṚ. 4,19. परिच्छेद° *der Hauptinhalt der einzelnen Kapitel* SÂH. D. am Ende. तात्पर्यतस् adv. *in dieser Absicht* RÂGA-TAR. 1,369. तात्पर्यबोधिनी f. Titel eines Commentars zum Kitradîpa Verz. d. B. H. No. 630. Ein gleichlautendes adj. (f. आ) davon SÂH. D. 22,6; vgl. 22,3. 4. 17,1.

तात्पर्यक (von तात्पर्य) adj. *hinzielend auf, bezweckend, beabsichtigend, meinend* Sch. zu GAIM. 1,14.

तात्य (von तत) adj. *väterlich:* क्वं स्वित्तात्या पितरा व आसतुः RV. 1,161,12. तात्या धिया 7,37,6.

तात्स्तोम्य (von तद् + स्तोम) adj. *Gleichheit der* Stoma ANUPADA 4,9. 7,3.

तात्स्थ्य (von तत्स्थ) n. *das darin-enthalten-Sein, sich-darin-Befinden:* गृहं वेश्म। तात्स्थ्याद्दारा अपि गृहाः P. 3,1,144, Sch. KÂM. NÎTIS. 2,15.

ताथाभाव्य (von तथा + भाव) adj. so heisst der Svarita, *welcher am Ende eines* Avagraha *zwischen zwei* udâtta-*Silben steht,* VS. PRÂT. 1,120. MÂṆḌ. ÇIKSHÂ 7,10. Einl. zum NIR. S. LXVII. तथा° Ind. St. 4,136. 140. 256.

तादर्थिक (von तदर्थ oder तादर्थ्य) adj. *für diesen Zweck bestimmt* KAUÇ. 60.

तादर्थ्य (von तदर्थ) n. gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5,1,124, Vârtt. 1. *das dazu-bestimmt-Sein, Ziel, Zweck* ANUPADA 3,8. P. 2,2,13, Vârtt. 1. P. 5,1,12, Sch. VOP. 5,15. 26,200. *Rücksicht auf Etwas* AK. 3,4,25,189.

तादात्म्य (von तद् + आत्मन्) n. *Wesenseinheit, Identität:* सदसतोः Schol. bei WILSON, SÂṄKHJAK. S. 31. तदहंकार° BÂLAB. 7. अहंकारस्य — चिच्छायादेहसाक्षिभिः 8. भगवति — आत्मनः BHÂG. P. 5,1,27. अन्य° *mit Etwas Anderem* SÂH. D. 13,1. 5. 31,3.

तादीत्ना adv. *alsdann:* तादीत्ना शत्रुं न किला विवित्से RV. 1,32,4. — Scheint auf तदीत्न (तदी = तदि, ein nicht erhaltenes correl. von यदि, + suff. त्न = तन) zurückzugehen; anders BENF. Gr. §. 605. 613. CXLVII.

तादुरी adj. f. von einem Frosch; nach DURGA zu NIR. 9,7 so v. a. तरणशीला (*schwimmfertig*) oder तावदुदरी, यावच्छरीरं तावदुदरम् (*nur aus einem Bauch bestehend*). उपप्रवद मण्डूकि वर्षमा वद तादुरि AV. 4,15,14. — Viell. fehlerhaft für तादुरी (von तद्) und so v. a. *plätschernd;* vgl. aber auch दर्दुर *Frosch.*

तादृक्ष (1. त + दृक्ष) adj. *ein solcher* SIDDH. K. zu P. 3,2,60. VOP. 26,83. 84. RÂGA-TAR. 4,242.

तादृग्विध (तादृश् + विधा) adj. *so beschaffen, in dieser Lage befindlich* KATHÂS. 22,231.

तादृश् (1. त + दृश्) adj. *ein solcher* P. 3,2,60. 6,3,91. VOP. 26,83. 84. ved. nom. (m. f.) तादृङ् P. 7,1,83. तादृक् adv. *auf solche Weise.* यादृगेव ददृशे तादृगुच्यते RV. 5,44,6. यादृशाय हैव सते उन्याकुरुतादृङ्हा हैव भवति ÇAT. BR. 1,3,5,12. 7,4,1,1. 9,2,2,3. 10,3,5,2. 13,1,8,2. 2,3,2. यद्येमान्प्राणानालुप्य शोर्पन्धितमेतादृतात् AIT. BR. 1,17. KHÂND. UP. 5,24,1. TS. oft in dieser Verbind. गतोदके सेतुबन्धो यादृक् तादृङ्मतिस्तव so v. a. *dein Vorhaben erscheint mir wie das Aufführen eines Dammes, nachdem sich das Wasser verlaufen hat,* MBH. 6,2008. 7,4786. N. 13,25. M. 9,36. R. 2,91,73. KAP. 1,24. RAGH. 3,4. PAÑKAT. I, 279. 26,14. KATHÂS. 17,153. RÂGA-TAR. 6,147. PRAB. 93,6. तादृक्प्राज्ञ MÂRK. P. 22,40. तादृग्भाव MBH. 5,1705. तादृग्गुणा M. 9,22. तादृग्रूपा PAÑKAT. 38,16. तादृग्रूपवती N. 1,13. तादृक्परिणत: AMAR. 46.

तादृश (1. त + दृश) adj. f. ई dass. P. 3,2,60. 6,3,91. VOP. 26,83. 84. ÇAT. BR. 11,7,2,2. M. 5,34. 8,61. 9,161. 12,81. R. 1,2,32. DAÇ. 2,23. HIT. I,71. 200. VID. 112. RÂGA-TAR. 3,262 (wo तादृश्या vom Folgenden zu trennen ist). BHÂG. P. 4,19,14. *ebenso zahlreich* 27,14. तादृशातुर R. 6,95,42. उपदेशो न दातव्यो यादृशे तादृशे जने *dem ersten Besten, Jedem wer es auch sei* PAÑKAT. I,433. Ind. St. 2,254. यादृशतादृश compon. dass. MBH. 13,5847.

ताद्धर्म्य (von तद्धर्मन्) n. *Analogie* AK. 2,10,47.

ताद्धित (von तद्धित) adj. *der* Taddhita-*Bildung angehörig* NIR. 2,5.

तान (von 1. तन्) 1) m. a) *Faden, Faser:* मूर्वागुडूचीतानैर्वा सीव्येत् SUÇR. 1,93,17. — b) *ein* (*gedehnter, angehaltener*) *musikalischer Ton:* गायन्ति दिव्यतानैः MBH. 2,133. 391. दिव्यतानेषु (दिव्यतालेषु 13,995) — गायन्तः 13,3888. KUMÂRAS. 1,8. विस्तार्यन्ते प्रयोगा येर्मूर्छनाशेषसंश्रयाः। तानास्ते (vgl. ताल) उप्यूनपञ्चाशत्सप्तस्वरसमुद्भवाः ॥ तेभ्य एव भवन्त्यन्ये कूटतानाः पृथक्पृथक्। ते स्युः पञ्च सहस्राणि त्रयस्त्रिंशच्छतानि च ॥ SAṄGÎTADÂM. im ÇKDR. *ein einförmiger Ton* (bei Opferrecitationen, sonst एकश्रुति) Sch. zu VS. PRÂT. 1,130. KÂTJ. ÇR. 1,8,18. In dieser Bed. könnte das Wort auch auf 2. तन् zurückgeführt werden. Vgl. τόνος und एकतान, welches urspr. wohl *einen und denselben Ton lange anhaltend* bedeutet. — 2) n. a) *Ausdehnung.* — b) *Object der Erkenntniss* (ज्ञानविषय; viell. aus एकतान geschlossen) ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR.

तानव (von तनु) n. *tenuitas, Magerkeit, Schmächtigkeit* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. प्रपेदे तानवं तनुः RÂGA-TAR. 1,25. अङ्गानामतितानवम् AMAR. 45. क्लान्तिवितानततानवकृत् so v. a. *vermindernd* BHARTṚ. 1,36.

तैनव्य patron. von Tanu gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. तानव्यायनी gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

तानूनपात adj. f. ई *den* Tanûnapât *betreffend, an* T. *sich richtend* Lâṭy. 6,4,13. 14. Anupada 4,6. Nidâna 4,8.

तानूनप्त्र 1) n. *eine Schwurhandlung, bei welcher unter Anrufung des* Tanûnapât (= Tanûnaptar) *das* Âgja *vom Opfernden und von den Priestern berührt wird:* यद्धृणास्य राज्ञो गृहे तनूः संन्यदधत तत्तानूनप्त्रमभवत् तत्तानूनप्त्रस्य तानूनप्त्रत्वम् Ait. Br. 1,24. Çat. Br. 3,4,2,8. 2,1. 12. 13. TS. 3,1,2,2. सतानूनप्त्रिन् heisst *der Genosse bei dem* Tânûnaptra-*Gelöbniss:* न सतानूनप्त्रिणे द्रुह्यध्यम् Ait. Br. 1,24. Çat. Br. 3,4,2,9. Kâty. Çr. 8,1,26. — 2) adj. *bei dieser Handlung gebraucht:* म्राज्य Âpastamba bei Sâj. zu Ait. Br. 1,24. Kâty. Çr. 8,1,24. 23. Çâṅkh. Çr. 5,8,2. Lâṭy. 5,6,6.

तानूर m. *Strudel* Trik. 1,2,11. — Vgl. तालूर.

तान्त 1) adj. s. u. तम्. — 2) subst. mystische Bez. *des Buchstabens* द् Ind. St. 2,316.

तान्तव (von तन्तु) n. *Gewebe, ein gewebter Stoff* M. 9,329. 10,87. Suçr. 2,74,11. 197,14. 331,8. P. 7,3,45, Vârtt. 8. नव° Gṛhjasaṁgr. 2,59. कार्पास° M. 12,64. म्रतान्तव (वसन) Lâṭy. 2,8,24. शणतान्तवी (मेखला) M. 2,42.

तैन्तव्य patron. von तन्तु gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. तान्तव्यायनी gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

तान्तुवाय्य (von तन्तुवाय) m. *der Sohn eines Webers* P. 4,1,152, Sch.

तान्त्र (von तन्त्री) n. *Saitenspiel:* तान्त्रगानीयसदृशी कुमारी R. Gorr. 1,3,70; vgl. तन्त्रीगीति: 45.

तान्त्रिक (von तन्त्र) 1) adj. subst. *mit einer Disciplin vollkommen vertraut; ein Fachgelehrter* AK. 2,8,2,15. H. 483. Bhâshâp. 148. — 2) adj. *in einem* Tantra *gelehrt, vorgetragen:* श्रुतिश्च द्विविधा वैदिकी तान्त्रिकी च Hârita bei Kull. zu M. 2,1. वैदिकतान्त्रिकेण योगेन Bhâg. P. 8,6,9. युक्तयस्तान्त्रिकाश्च याः Suçr. 1,11,19. °की संज्ञा *eine technische Benennung* Tattvas. 39,1. — 3) m. *ein Anhänger der mystischen* Tantra ÇKDr. Wils. Burn. Intr. 557.

तान्दन (?) m. *Wind* Wils.

1. तान्व (von तनू) adj. *zur eigenen Person gehörig, leiblich* Nir. 3,6. न जामये तान्वो रिक्थमारैक् *ein leiblicher Sohn* RV. 3,31,2.

2. तान्व 1) wohl patron. von तन्व (s. d.). N. pr.: सद्यो दिदिष्ट तान्वः सद्यो दि° पार्थ्यः सद्यो दि° मायवः RV. 10.93,15. Nach RV. Anukr. Liedverfasser von RV. 10,93. — 2) n. Bez. eines nach Tanva benannten Sâman Ind. St. 3,217.

3. तान्व (wohl durch metrische Dehnung für तन्व [von तनु]) adj. *einen Aufzug bildend, geflochten, gewebt:* निरिणानो वि धावति जहच्छर्याणि तान्वा RV. 9,14,4. गृभ्णाति रिप्रमविरस्य तान्वा 78,1. In beiden Fällen zu sprechen: तानुवा.

तान्वङ्ग patron. von तन्वङ्ग Râga-Tar. 7,898.

ताप (von 1. तप्) 1) m. (भावगर्हायाम्) gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160. *a) Hitze* H. an. 2,296. Med. p. 7. कारम्भबालुकातापान् M. 12,76. Bhartr. 2,67. म्रर्कमयूख° Çâk. 86. Bhâg. P. 3,14,48. म्रतपर्थ° Mâlav. 33. उपशान्त° Suçr. 2,74,10. °स्वेद *Schweiss durch* (trockene) *Hitze, eine der* 4 *Arten von Schweisserzeugung* 181,8. 10. 182,18. Am Ende eines adj. comp. f. म्रा Kumâras. 7,84. — *b) Schmerz, Weh, Qual* (sowohl des Körpers als auch der Seele) AK. 3,4,2,10. H. an. Med. म्रा पृष्ठतापादादित्यमुपातिष्ठत MBh. 1,4405. 13,2021. म्रङ्ग° Suçr. 2,181,11. तुत्ताप Râga-Tar. 2,22. मदन° Dhûrtas. 92,9. समस्तापः मनसिजनिदाघप्रसरयोः Çâk. 57. 60. महान्मे हृदये तापः R. 3,2,2. Draup. 5,20. Jogas. 2,15. Bhartr. 1,15. Bhâg. P. 3,25,23. 8,5,13. उरु° 3,4,27. °त्रय 5,39. 22,32. तत्त्रियतापद् Varâh. Brh. S. 5,69. तान् — तापः स्पृशति 74. मनस्ताप MBh. 1,504. R. 2,22,10. Hit. I,122. चित्त° Sâh. D. 70,2. — 2) f. ई N. pr. eines im Vindhja entspringenden Flusses, die Tapti, H. 1084. H. an. Med. LIA. I, 88. Hariv. Langl. I,509. VP. 176. Bhâg. P. 5,19,18. Nach Trik. 1,2,31 die Jamunâ. — Vgl. पश्चात्ताप.

तापक (wie eben) 1) adj. *erhitzend, brennend* ÇKDr. Wils. — 2) m. *Fieber* Çabdar. im ÇKDr.

तापती s. u. तपती.

तापत्य 1) adj. *die* Tapatî *betreffend, von ihr handelnd:* म्राख्यान MBh. 1,887. — 2) metron. von Tapatî, Bein. Kuru's MBh. 1,6505. Arǵuna's 6509. 6514. 6516. fgg. 6632. fg.

तापन (vom caus. von 1. तप्) 1) adj. f. ई *brennend, peinigend, quälend, bedrängend:* म्रतप्यत स्माखिललोकतापनं तपः (Burn.: *une pénitence qui devait produire tous les mondes*) Bhâg. P. 2,9,8. म्रमित्र° MBh. 1,1178. 1809. 3,11832. 4,284. पर° 6,4606. शत्रु° R. 2,78,16. नरेन्द्र° 3,38,27. सुर° 6,11,20. शत्रुतापनी Hariv. 9427. Vgl. इन्द्र°, चन्द्र°. — 2) m. *a) die Sonne* H. 95. MBh. 5,1739. — *b) die heisse Jahreszeit* Nigh. Pr. — *c) der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — *d)* Bez. eines der Pfeile des Liebesgottes Gaṭâdh. im ÇKDr. — 3) n. *a) das Brennen* Suçr. 1,151,13. — *b) das Peinigen, Kasteien:* देहतापनैः MBh. 13,1098. — *c) eine best. Hölle* Jâǵñ. 3,224. — *d) Gold* Nigh. Pr. — Vgl. तपन.

तापनीय 1) adj. (von तपनीय) f. म्रा *golden* MBh. 1,8188. 7,8459. Hariv. 4731. 12954. R. 3,67,7. 4,44,88. 6,21,5. — 2) m. pl. N. pr. einer VS.-Schule Ind. St. 3,264. Colebr. Misc. Ess. I,17. तापनीयोपनिषद् 11. Vgl. गोपालतापनीयोपनिषद्, उत्तर°, नृसिंह°, पूर्व°. Der N. der Schule und der Upanishad geht auf तपन zurück; vgl. रामतपन, त्रिपुरा°, गोपाल° Ind. St. 3,325,1. 6. 9.

तापयिष्णु (vom caus. von 1. तप्) adj. *brennend, quälend:* म्रक्षासः RV. 10,34,7.

तापश्चित (von तपश्चित्) 1) n. N. einer best. langdauernden Feier (सत्त्र): चत्वारि तापश्चितानि, क्षुल्लकं त्रैवर्षिकं द्वादशवार्षिकं षट्त्रिंशद्वार्षिकं महातापश्चितम् Âçv. Çr. 12,5. Kâty. Çr. 24,5,6. 8. 7,28. Çâṅkh. Çr. 13,26,4. Lâṭy. 1,4,22. 10,10,6. — 2) adj. Beiw. *des zur Feier des* Tâpaçkita *aufgesetzten* Agni Çat. Br. 10,2,5,3. Kâty. Çr. 17,11,12.

तापस (von तपस्) 1) adj. (f. ई) und subst. *der Askese übt, Asket, Büsser, Anachoret* P. 5,2,103. gaṇa छत्त्रादि zu P. 4,4,62. AK. 2,7,41. H. 809. Çat. Br. 14,7,1,22. तापसेष्वेव विप्रेषु M. 6,27. तापसा यतयो विप्राः 12,48. 6,51. N. 12,45. 71. R. 1,9,45. Daç. 1,33. Suçr. 1,136,8. °कुल Varâh. Brh. S. 19,2. तापसाश्रम 57,2. तापसारण्य N. 12,44. तापसकन्यका Çâk. 30,14. तापसी MBh. 1,3006. Çâk. 49,9. 101,21, v. l. Vikr. 79,12.

Dhûrtas. 81, 1. — 2) adj. *zur Askese* (तपस्) oder *zu den Asketen* (तापस) *in Beziehung stehend:* तापसं व्रतमाश्रित्य R. Gorr. 2,52,5. — 3) m. *a)* N. pr. oder Bein. (द्वतस्तापसः) eines Hotar Pañkav. Br. 25,15. — *b) ein best. Vogel, Ardea nivea* (बक) Râgan. im ÇKDr. — *c) eine Art Zuckerrohr* Suçr. 1,186,15. 187,2. — *d) eine best. Pflanze* (s. दमनक) Râgan. — 4) f. ई N. zweier Pflanzen: *a) Curcuma Zedoaria Rosc.* — *b)* = जटामांसी (deren haariger Stängel mit der जटा der *Büsser* verglichen wird) Nigh. Pr. — 5) n. = तमालपत्त्र Râgan. im ÇKDr.; vgl. तापसज.

तापसज (ता° + ज) n. *das Blatt der Laurus Cassia* Nigh. Pr.

तापसतरु (ता° + त°) m. *der Baum der Asketen, Terminalia Catappa* (s. इङ्गुद) oder *Putranjiva* (पुत्रंजीव) *Roxburghii Wall.* AK. 2,4,2,26.

तापसद्रुम (ता° + द्रुम) m. dass. H. 1143.

तापसद्रुमसंनिभा (ता° + सं°) f. *ein best. Strauch,* = गर्भदात्री Râgan. im ÇKDr.

तापसपत्त्री (ता° + पत्त्र) f. N. einer Pflanze, *Artemisia indica Willd.*, Râgan. im ÇKDr. (u. दमनक). °पत्त्र Nigh. Pr. nach ders. Aut.

तापसप्रिय (ता° + प्रिय) *den Asketen lieb,* 1) m. N. eines Baumes, *Buchanania latifolia Roxb.* (प्रियाल) Râgan. im ÇKDr. Vgl. तापसेष्ट. — 2) f. आ *a) eine Art Zuckerrohr* Nigh. Pr. — *b) Weinbeere* (द्राक्षा) Râgan. im ÇKDr. — *c) Ganitrus sphaerica Gaertn.* (रुद्राक्ष) Nigh. Pr. Wohl nur eine Verwechselung von रुद्राक्ष mit द्राक्षा.

तापसवृक्ष (ता° + वृक्ष) m. = तापसतरु Suçr. 1,138,13. 2,106,18.

तापसेष्ट (तापस + इष्ट) m. = तापसप्रिय m. Nigh. Pr.

तापस्य (von तापस) n. *der Stand eines Asketen, Büssers* M. 1,114. MBh. 3,16000. 5,6019. 7337. 16,250. R. 2,22,27.

तापह्रर (ताप + ह्रर) 1) adj. *Hitze u. s. w. fortnehmend.* — 2) f. ई *ein best. Gericht:* घृते हरिद्रा संयुक्ता माषाणां भर्जयेद्दटीः । तण्डुलांश्चापि निर्धातान्सकैव परिभर्जयेत् ॥ सिद्धियोग्यं जलं तत्र प्रक्षिप्य कुशलः पचेत् । लवणार्द्रकहिङ्गूनि मात्रया तत्र निःक्षिपेत् (sic) ॥ एषा सिद्धिं समायाता प्रोक्ता तापह्ररी बुधैः । Bhâvapr. im ÇKDr.

तापायन (von ताप) m. pl. N. einer Schule der VS. Ind. St. 3,262. 264. तापनीय v. l.

तापिक s. जल°.

तापिच्छ m. *Xanthochymus pictorius Roxb.* (s. तमाल) AK. 2,4,2,48. H. 1146, v. l. Gît. 11,11.

तापिञ्छ m. dass. H. 1146.

तापिञ्ज 1) m. dass. Trik. 3,3,395. Bhar. zu AK. ÇKDr. — 2) n. = तापीज, ताप्य *Schwefelkies u. s. w.* Râgan. im ÇKDr.

तापिन् (von तप् oder ताप) 1) adj. *Hitze —, Qual erleidend u. s. w.* — 2) m. *ein* Buddha Trik. 1,1,8. — 3) f. myst. Bez. *des Buchstabens* व Ind. St. 2,316. — Vgl. u. जलतापिक.

तापीज (तापी + ज) 1) adj. *an der* Tâpî *sich erzeugend, dort vorkommend:* माक्षिकं धातुं तापीजममृतोपमम् Suçr. 2,84,7. — 2) subst. *a) Schwefelkies* oder *eine andere mineralische Substanz* (vgl. u. 1.). — *b) eine Art Edelstein* (सस्यक) Nigh. Pr.

तापीसमुद्भव (तापी + स°) 1) adj. = तापीज. — 2) subst. = तापीज 2, *a.* Nigh. Pr.

तापेश्वरतीर्थ (ताप-ईश्वर + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*b*,44.

ताप्य (von तापी) = तापीज *Schwefelkies* Nigh. Pr. m. H. 1055. n. Ratnam. im ÇKDr. Auch ताप्यक Nigh. Pr. n. Râgan. im ÇKDr.

ताप्युत्थसंज्ञक (तापी - उत्थ + संज्ञा) n. dass. Ratnam. im ÇKDr.

तार्बुव n. *ein best. Mittel gegen Gift* (?) AV. 5,13,10.

ताम (von तम्) m. 1) = भीषणा m. Aǵajapâla im ÇKDr. *an object of terror* Wils. — 2) = दोष *Fehler, Versehen* Aǵajap. — 3) *anxiety, distress.* — 4) *desire* Wils.

तामर n. 1) *Wasser.* — 2) *geschmolzene Butter* Rudra bei Bhar. zu AK. ÇKDr. — Ein aus तामरस geschlossenes Wort.

तामरस 1) n. *a) Lotus* Uǵǵval. zu Unâdis. 3,117. AK. 1,2,3,39. Trik. 3,3,445. H. 1161. an. 4,327. Med. s. 52. MBh. 3,11580. Hariv. 5771. R. 3,76,14. Ragh. 6,37. 9,12. Pañkat. I,107. Amar. 70. 88. Kât. 5. Am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 9,36. — *b) Gold* Trik. H. an. m. Med. — *c) Kupfer* (vgl. ताम्र) H. an. Med. — *d)* N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑ – ⏑⏑ – ⏑⏑ – –) Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 23). 164. — 2) m. (als N. des *Lotus;* vgl. AK. 2,5,22) *eine Art Kranich, Ardea sibirica* ÇKDr. — 3) f. ई *Lotusteich* MBh. 4,220. — Nach dem Schol. zu Gaim. ein in der ersten Bed. schon im Veda vorkommendes barbarisches Wort; s. Colebr. Misc. Ess. I,315. Das Wort klingt an das gleichlautende सारस an.

तामलकी f. N. eines Baumes, *Flacourtia cataphracta Roxb.*, AK. 2,4,4,15. Suçr. 2,417,21. 418,11. 499,19. — Vgl. in Bezug auf die Form des Wortes आमलक, °की.

तामलिप्त 1) m. pl. N. pr. eines im Süden von Bengalen wohnenden Volkes AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93. — 2) n. N. pr. der von diesem Volke bewohnten Stadt und Gebiets, heut zu Tage Tamoluk genannt, Trik. 2,1,11. H. 979. LIA. I,145, N. तामलिप्तक Varâh. Brh. S. 14,7(8), v. l. °राजन् Vjutp. 92. Auch °लिप्ती f. Trik. H. Varâh. Brh. S. 10,14, v. l. Nebenformen: तमोलिप्ती, ताम्रलिप्त, दामलिप्त; vgl. auch तमालिका, तमालिनी.

1. तामस (von तमस्) 1) adj. f. ई *a) finster:* रात्रि AK. 1,1,3,5. — *b) zum* Guṇa तमस्, *zur Finsterniss, zum Irrthum, zur Unwissenheit in Beziehung stehend* M. 12,33. 35. 40. 42. fgg. Bhag. 7,12. 14,18. 17,2. MBh. 14,1017. Sâṁkhjak. 23. 25. Tattvas. 7. Suçr. 1,130,4. 192,9. 312,21. 329,14. Mâlav. 1. Bhâg. P. 2,5,24. Prab. 50,1. — 2) m. *a) Bösewicht.* — *b) Schlange* H. an. 3,748. Med. s. 24. — *c) Eule (Nachtvogel)* Râgan. im ÇKDr. — *d)* N. pr. des 4ten Manu M. 1,62. Hariv. 409. 427. fgg. VP. 262. Bhâg. P. 5,1,28. 8,1,27. — *e)* N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Vjâdi zu H. 210; vgl. Hariv. Langl. I, 513. — 3) f. ई *a) Nacht* Trik. 3,3,445. H. ç. 18. H. an. Med. Râga-Tar. 1,137 (?). — *b) Schlaf* H. ç. 88. — *c)* Bein. der Durgâ Trik. 1,1,54. 3,3,445. H. ç. 47. H. an. Med. — *d)* N. pr. eines Flusses MBh. 6,339. VP. 184. — *e)* = जटामांसी Râgan. im ÇKDr. Fehlerhaft für तापसी. — 4) n. *Finsterniss,* s. अन्ध°.

2. तामस (von 1. तामस 2, *d*) adj. *zum* Manu Tâmasa *in Beziehung stehend:* अन्तर Bhâg. P. 8,1,28.

तामसकीलक (ता° + की°) m. Bez. *gewisser* Ketu (s. केतु 7): ताम-

सकीलकसंज्ञा राक्रुसुताः केतवस्त्रयस्त्रिंशत् । वर्णस्थानाकारैस्तान्दृष्ट्वार्के फलं ब्रूयात् ॥ VARÂH. BṚH. S. 3,7. 11,22.

तामसलीन (ता° + लीन) adj. so heisst in der Terminologie des Sâm̃khja eine der Formen von अतुष्टि *Nichtbefriedigung:* एवं मह्त्यात्मज्ञाने तामसलीना (अतुष्टिः) TATTVAS. 36.

तामसवन (ता° + वन) n. *der dunkle Wald*, N. pr. eines Waldes °संघाराम HIOUEN-THSANG I,200. II,333.

तामसिक (von तमस्) adj. = 1. तामस ÇKDR. WILS.

तामि oder तामी (von तम्) f. *Einhaltung des Athems bis zur Erschöpfung:* तिस्रास्तामीस्ताम्यति KAUÇ. 88. — Nach LOIS. zu AK. 1,1,2,4 angeblich = तमी *Nacht.*

तामालेय von तमाल gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

तामिस्र (von तमिस्र, °स्रा) gaṇa ज्योत्स्नादि zu P. 5,2,103, Vârtt. 1) adj. in Verbind. mit पक्ष oder subst. m. mit Ergänzung von पक्ष *die dunkle Monatshälfte, die Zeit vom Vollmond bis zum Neumond:* तामिस्रं प्रथमं पक्षम् MBH. 3,11813. ohne पक्ष LÂṬJ. 9,3,8. GOBH. 3,10,7. 4,6,11. — 2) m. *ein* Râkshasa (*Nachtwandler*) RAGH. 15,2. — 3) m. *Dunkel*, so heisst *der Unmuth, der Aerger*, eine der fünf Formen der अविद्या im Sâm̃khja SÂM̃KHJAK. 48. तामिस्रो नामाष्टगुणैश्वर्ये ऽणिमाद्ये दशविधे च विषये यो द्वेषो ऽप्रतिहतत्वात्ययं दुःखमुत्पद्यते ऽसौ तामिस्र इत्यभिधीयते TATTVAS. 34. तमो मोहो महामोहस्तामिस्रः क्रोधसंज्ञितः । मरणं त्वन्धतामिस्रं तामिस्रः क्रोध उच्यते ॥ MBH. 14,1019. BHÂG. P. 3,12,2. 20,18 (neutr.). तमोमयः (= तामिस्रः) । तमो मोहो महामोहस्तामिस्रो ह्यन्धसंज्ञितः (d. i. अन्धतामिस्रः) MÂRK. P. 47,15. = भोगेच्छाप्रतिघाते क्रोधः SVÂMIN zu BHÂG. P. ÇKDR. — 4) *eine best. Hölle* M. 4,88. 165. 12,75. JÂGṄ. 3,222. BHÂG. P. 3,30,29. 5,26,7 (m.). 8. MÂRK. P. 29,12. — Vgl. अन्धतामिस्र.

तामु m. unter den Synonymen von स्तोतृ NAIGH. 3,16; andere Lesart स्तामु.

ताम्बली adj. f. von *einer best. Pflanze:* मुञ्जकाशताम्बल्यो रशनाः GOBH. 2,10,7.

ताम्बूल UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4,90 (ताम्वूल). 1) n. *Betelpfeffer, Piper Betle Lin.* °पत्त्र SUÇR. 1,223,2. 243,21. पत्त्रं ताम्बूलजम् 2,137,11. *das Blatt des Betelpfeffers, Betel;* wird um Arecanuss und andere Stoffe gewickelt und gekaut. PRAKṚTAS bei COLEBR. Misc. Ess. I,117. HARIV. 8454. 8457. PAÑKAT. II,16. ṚT. 6,4. VARÂH. BṚH. S. 12,10. 76,41. Verz. d. B. H. No. 590. राज्ञासनं दत्तं ताम्बूलं च VET. 2,6. 11.2. ÇṚṄGÂRAT. 7. DAÇAK. in BENF. Chr. 197,8. RÂǴA-TAR. 5,364. BHÂG. P. 8,16,41. gegen Betrunkenheit angewandt PRAB. 62,5. ताम्बूलाक्त *mit dem ausgekauten Saft von Betel beschmiert* SÂH. D. 42,9. *Arecanuss* (क्रमुक, क्रमुकीफल) TRIK. 3,3,395. MED. l. 97. H. an. 3,654. Das m. nach WILS. *Crotalaria juncea Lin.* (शण). — 2) f. ई *Piper Betle Lin.* AK. 2,4,4,8. H. 1155. H. an. MED. BHARTṚ. 1,48. RAGH. 4,42. KATHÂS. 9,81. RÂǴA-TAR. 6,19.

ताम्बूलकरङ्क (ता° + क°) m. *Betelbüchse* H. 718.

ताम्बूलद (ता° + द) m. *Betelreicher, Betelträger* (bei Standespersonen) TRIK. 2,8,31. HÂR. 132.

ताम्बूलदायक (ता° + दा°) m. dass. KÂM. NÎTIS. 12,46.

ताम्बूलधर (ता° + धर) m. dass. RÂǴA-TAR. 8,1738.

ताम्बूलपत्त्र (ता° + प°) 1) n. *Betel* SUÇR. 1,223,2. 243,21. — 2) m. *Dioscorea globosa Chois.* (पिण्डालु) RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

ताम्बूलपेटिका (ता° + पे°) f. *Betelbüchse* WILS.

ताम्बूलराग (ता° + राग) m. *Linsen, Ervum lens Lin.* HÂR. 133.

ताम्बूलवल्लिका (ता° + व°) f. *Piper Betle Lin.* ÇABDAR. im ÇKDR.

ताम्बूलवल्ली (ता° + व°) f. dass. AK. 2,4,4,8. H. 1155. RAGH. 6,64.

ताम्बूलवाहक (ता° + वा°) m. *Betelträger* (bei Standespersonen) PAÑKAT. 156,21.

ताम्बूलाधिकार (ता° + अधि°) m. *das Amt den Betel vornehmen Personen nachzutragen* PAÑKAT. 63,22.

ताम्बूलिक (von ताम्बूल) m. *Betelverkäufer* R. GORR. 2,90,23. SÂH. D. 35,11.

ताम्बूलिन् (wie eben) m. dass. DHARMA-P. bei COLEBR. Miss. Ess. II, 182 (त°). *Betelträger* WILS.

ताम्य (?) n. = क्लोमन् H. ç. 125, wo viell. स्यात्ताम्यं zu lesen ist.

1. ताम्र UṆÂDIS. 2,16. 1) adj. f. आ *dunkelroth, kupferroth* NAIGH. 3,7. TRIK. 3,3,352. H. an. 2,428. MED. r. 14. VIÇVA bei UǴǴVAL. ताम्र, अरुण (in TRIK. und MED. diesem gleichgesetzt) VS. 16,6.39. °नखी MBH. 1,3295. °शीर्ष (क्रौञ्च) R. 1,2,15. °लोचन 2,34,13. PAÑKAT. 220,1. ताम्रास्य MBH. 4,165. ताम्रोष्ठ KUMÂRAS. 1,45. MÂRK. P. 23,41. KATHÂS. 16,81. °मूर्धज R. 3,23,16. BHÂG. P. 4,14,44. — INDR. 5,12. R. 3,58,22. fg. SUÇR. 1,127,2. 200,16. 268,16. 295,16. 2,307,7. ÇÂK. 69. KUMÂRAS. 3,65. कृष्ण° SÛRJAS. 6,23. f. RAGH. 2,15. ताम्रा (त्वच्) heisst *die vierte unter den sieben Häuten*, die nach SUÇR. am entstehenden Embryo sich bilden, 1,326,7. Vgl. प्रताम्र. — 2) m. *a) eine Art Aussatz mit kupferrothen Flecken* KARMAVIPÂKA im CKDR. — *b)* N. pr. α) eines Mannes; vgl. ताम्रायण. — β) einer Insel: द्वीपं ताम्राह्वयम् MBH. 2, 1172; vgl. ताम्रद्वीप und LIA. I,570, N. 1. — 3) f. आ *a)* N. verschiedener Pflanzen: α) = मञ्जिष्ठा *Rubia Munjista Roxb.* NIGH. PR. — β) = रक्तगुञ्जा *Abrus precatorius Lin.* NIGH. PR. — γ) = सिंहली RÂǴAN. im ÇKDR. Unter ताम्रवल्ली erscheint das Wort im ÇKDR. nach ders. Aut. auch als Synonym von dieser Pflanze. — *b)* N. pr. einer Tochter Daksha's, einer der Gemahlinnen Kaçjapa's und Mutter verschiedener Vögel, MBH. 1,2620. HARIV. 170. 221. fg. R. 3,20,12. 18. VP. 122. BHÂG. P. 6,6,25. 27. — *c)* N. pr. eines Flusses MBH. 3,12909. 6,335. VP. 183. — 4) n. *a) dunkele Röthe* H. an. MED. ÇABDAR. im ÇKDR. — *b) Kupfer* TRIK. 3,3,352. H. 1039. H. an. MED. VIÇVA. KAUÇ. 16. M. 5,114. 8,131. 11,167. HARIV. 16263. R. 1,38,20. 4,44,23. SUÇR. 1,228,1. 2,67,9. 336,17. PAÑKAT. 241,11. VARÂH. BṚH. S. 6,13. 47,46. 53,71. RÂǴA-TAR. 4,386. PRAB. 22,18. Sch. zu KÂTJ. ÇR. 1,3,12. ताम्रलोहैः MBH. 2,2091. — *c) dunkelrothes Sandelholz* WILS. °मृष्टानुलेपिन् R. 2,83,17.

2. ताम्र (von 1. ताम्र *Kupfer*) 1) adj. f. ई *kupfern* JAMA bei KULL. zu M. 6,53. R. 3,21,17. SUÇR. 1,99,5. 171,9. f. BHAVISHJOTTARA-P. in Z. d. d. m. G. 6,94,3. — 2) f. ई *ein Gefäss aus Kupfer mit einer Oeffnung im Boden, welches in Wasser gestellt sich allmählich füllt und auf diese Weise zur Messung der Zeit dient* (vgl. ताम्रपात्त्र), TRIK. 1,1,121.

ताम्रक (von 1. ताम्र) 1) n. *Kupfer* AK. 2,9,97. TRIK. 2,9,32. HÂR.

111. JÂGN. 1,296. VARÂH. BRH. S. 104,15. — 2) f. ताम्रिका *a)* = ताम्री (s. u. 2. ताम्र) BHÛRIPR. bei Wils. — *b) Abrus precatorius* (s. गुञ्जा) RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

ताम्रकण्टक (1. ताम्र + क°) *eine Acacienart* NIGH. PR.

ताम्रकर्णी (1. ताम्र + कर्ण) f. N. pr. des Weibchens vom Weltelephanten Aṅgana AK. 1,1,2,6. des Weltelephanten Çesha HÂR. 148.

ताम्रकार (1. ताम्र + 1. कार) m. *Kupferschmied* ÇABDAR. im ÇKDR.

ताम्रकिलि m. *ein kleiner Wurm von rother Farbe* BHÛRIPR. im ÇKDR. — किलि soll angeblich *Wurm* bedeuten; vgl. ताम्रकृमि.

ताम्रकुट (1. ताम्र + कुट) m. *Kupferschmied*, f. ई PARÂÇARA-P. im ÇKDR. u. तत्त्ववाप. Fälschlich °कुट bei WILS. und R. GORR. 2,90,25. und °कूट COLEBR. Misc. Ess. II, 180.

ताम्रकुट्टक (1. ताम्र + कु°) m. dass. AK. 2,10,8. H. 910. Vgl. u. ताम्रकूट.

ताम्रकुण्ड (1. ताम्र + कु°) n. UGGVAL. zu UṆÂDIS. 1,114. *ein kupfernes Becken* HAUGHT.

ताम्रकूट (1. ताम्र + कूट) m. n. *ein best. Strauch*: संविदा कालकूटं च ताम्रकूटं च धुस्तुरम्। अहिफेनं खर्जुरसस्तारिका तरिता तथा ॥ इत्यष्टौ सिद्धिद्रव्याणि यथा सूर्याष्टकं प्रिये। KULÂRṆAVAT. im ÇKDR. Nach CAREY bei HAUGHT.: *Taback* (auch daraus entstanden, aber in ein indisches Gewand gekleidet); WILS. in dieser Bed.: ताम्रकुट्टक.

ताम्रकृमि (1. ताम्र + कृमि) m. *Coccinelle, ein rother Käfer* HÂR. 184. °क्रमि ÇKDR. nach ders. Aut. und nach BHÛRIPR.

ताम्रगर्भ (1. ताम्र + गर्भ) n. *Kupfervitriol* RÂGAN. im ÇKDR.

ताम्रचत्तु (lies: °तुम् d. i. 1. ताम्र + च°) m. *eine Taubenart* NIGH. PR.

ताम्रचूड (1. ताम्र + चूडा) 1) adj. *einen rothen Kamm habend*, vom Hahn MBH. 3,14322. 9,2669. — 2) m. *a) Hahn* AK. 2,5,17. TRIK. 3, 3,438. H. 1325. SUÇR. 2,42,9. 417,16. 528,2. VARÂH. BṚH. S. 87,34. Vgl. ताम्रशिखिन्. — *b) eine best. Pflanze* (कुक्कुरद्रु) RÂGAN. im ÇKDR. — *c) eine best. Stellung der Hand* Verz. d. Oxf. H. 86, *a*, 29. — *d)* N. pr. eines Parivrâgaka PAṄKAT. 116,17. — 3) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBH. 9,2636.

ताम्रचूडभैरव (ता° + भै°) m. *eine best. Form des* Bhairava Verz. d. Oxf. H. 25, *b*, N. 5.

ताम्रजाल (1. ताम्र - ज + ग्रत = ग्रत्ति *Auge*) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛshṇa von der Satjabhâmâ HARIV. 9184. — ताम्रज bezeichnet hier wohl *einen best. aus Kupfer hervorgegangenen Stoff.*

ताम्रतुण्ड (1. ताम्र + तुण्ड) m. *eine Affenart* NIGH. PR.

ताम्रत्रपुज (ताम्र *Kupfer* - त्रपु + ज) *Messing* NIGH. PR.

ताम्रत्व (von 1. ताम्र) n. *die dunkelrothe Farbe* R. 5,85,2.

ताम्रदुग्धा (1. ताम्र + दुग्ध) f. *eine best. Pflanze*, = गोरक्तदुग्धा RÂGAN. im ÇKDR.

ताम्रद्रु (1. ताम्र + द्रु) m. *rothes Sandelholz* NIGH. PR.

ताम्रद्वीप (1. ताम्र + द्वीप) m. *die Insel Ceylon* BURN. Intr. 223. fg. SCHIEFNER, Lebensb. 308(78). — Vgl. 1. ताम्र 2, *b*, β.

ताम्रधातु (1. ताम्र + धातु) m. *Röthel* NIGH. PR. Verz. d. B. H. No. 1373; vgl. धातवस्ताम्राः R. 3,21,17, wo aber darunter *Kupfer* gemeint ist.

ताम्रधूम्र (1. ताम्र + धूम्र) adj. *schwarzroth* AV. 10,2,11.

ताम्रध्वज (1. ताम्र + ध्वज) m. N. pr. eines Mannes GAIM. BHÂR. in Verz. d. B. H. 116.

ताम्रपक्षा (1. ताम्र + पक्ष) f. N. pr. einer Tochter Kṛshṇa's HARIV. 9184.

ताम्रपक्षिन् (wie eben) m. N. pr. eines Sohnes Kṛshṇa's VP. 591.

ताम्रपट (1. ताम्र + पट) m. *eine kupferne Platte, auf der die Urkunde über eine Schenkung u. s. w. eingegraben wird*, JÂGN. 1,318. — Vgl. ताम्रशासन.

ताम्रपत्त्र (1. ताम्र + पत्त्र) 1) n. *Kupferplatte* ÇKDR. WILS. — 2) m. (*rothblätterig*) *eine best. Gemüsepflanze* (चीत्रशाक) RÂGAN. im ÇKDR.

ताम्रपत्त्रक (wie eben) N. zweier Sträucher: 1) *Bauhinia tomentosa Lin.* — 2) *Capparis aphylla Roxb.* NIGH. PR.

ताम्रपर्ण (1. ताम्र + पर्ण) 1) n. N. pr. einer durch einen Çiva-Tempel berühmten Localität, viell. *Ceylon* (vgl. 2, *d*) Verz. d. B. H. No. 1242. — 2) f. ई *a)* N. einer Pflanze, *Rubia Munjista* (माञ्जिष्ठा) *Roxb.* NIGH. PR. — *b) eine Art Teich* (दीर्घिकाभेद) BHÛRIPR. im ÇKDR. — *c)* N. pr. eines im Malaja entspringenden und in's Meer sich ergiessenden Flusses, berühmt wegen seines Perlenreichthums. LIA. I,157. MBH. 3,8340. 6, 252. HARIV. LANGL. I,508. RAGH. 4,50. VP. 176. BHÂG. P. 4,28,35. 5,19, 18. Verz. d. Oxf. H. 10, *a*, Anm. 1. dem Versmaass zu Liebe °पर्णि VARÂH. BṚH. S. 82(80,*b*),2. — *d)* N. pr. einer Stadt auf Ceylon, nach der auch die ganze Insel benannt wurde, LIA. I,201.203. VARÂH. BṚH. S. 14, 16(?). — Im gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82 erscheint ताम्रपर्णी unter den Wörtern, welche in derselben Form zugleich Ortsnamen sind.

ताम्रपर्णीय (von ताम्रपर्णी) m. *ein Bewohner von Ceylon*, insbes. *ein Buddhist* BURN. Intr. 569. Lot. de la b. l. 313.

ताम्रपल्लव (1. ताम्र + प°) m. *der* Açoka-*Baum* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

ताम्रपाकिन् (1. ताम्र + पाक) m. N. eines Baumes, *Thespesia populneoides Wall.*, RATNAM. 79.

ताम्रपात्र (1. ताम्र + पात्र) n. *ein Geschirr von Kupfer* MBH. 13,6026. fg. SUÇR. 2,330,7. zum Messen der Zeit: ताम्रपात्रमधश्छिद्रं न्यस्तं कुण्डेऽमलाम्भसि। षष्टिर्मज्जत्यहोरात्रे स्फुटयन्त्रं कपालकम् ॥ SÛRJAS. 13,23. — Vgl. ताम्री unter 2. ताम्र.

ताम्रपादी (1. ताम्र + पाद) f. *eine best. mit der Mimosa pudica verwandte Pflanze*, = हंसपदी RÂGAN. im ÇKDR.

ताम्रपुष्प (1. ताम्र + पुष्प) 1) n. viell. *Kupferblumen* oder *Kupferkalk*; davon ein gleichlautendes adj. in der Stelle: ताम्रपुष्पैश्च शिखरैर्दीप्यमानैः स्वतेजसा HARIV. 12003. — 2) m. N. zweier Pflanzen: *a) Bauhinia variegata* (रक्तकाञ्चन) GAṬÂDH. im ÇKDR. — *b) Kaempferia rotunda* (भूमिचम्पक) ÇABDAK. im ÇKDR. — 3) f. ई N. verschiedener Pflanzen: *a) Bignonia suaveolens* RATNAM. 2 (WILSON nach ders. Aut. °पुष्पा). RÂGAN. im ÇKDR. — *b) Grislea tomentosa Roxb.* RÂGAN. — *c) Ipomoea Turpethum R. Br.* (त्रिवृत्) RÂGAN.; vgl. ताम्रपुष्पिका.

ताम्रपुष्पक (wie eben) 1) m. *Bauhinia variegata, Ebenholz* NIGH. PR. — 2) f. °पुष्पिका N. verschiedener Pflanzen: *a) Bignonia suaveolens* NIGH. PR. — *b) Grislea tomentosa Roxb.* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR. — *c)* = mahratt. रक्तनिशोत्तरा NIGH. PR.

ताम्रफल (1. ताम्र + फल) m. N. eines Baumes, *Alangium hexapetalum*,

RÂǴAN. im ÇKDR.

ताम्रमय (von 1. ताम्र) adj. f. ई *kupfern* SUÇR. 2,167,13. PAÑKAT. 241,10. VARÂH. BṚH. S. 59,5. BHÂG. P. 5,26,14. MÂRK. P. 12,4.

ताम्रमूला und °मूली (1. ताम्र + मूल) f. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) *Roxb.* — 2) *Alhagi Maurorum Dec.* — 3) *Mimosa pudica* NIGH. PR. — ÇKDR. führt nach RÂǴAN. die 2te und 3te Bed. für die Form °मूला an; dieselbe Form soll nach RATNAM. = कच्छुरा sein.

ताम्रमृग (1. ताम्र + मृग) m. *the red deer* WILS.

ताम्ररसायनी (1. ताम्र + रसायन) f. *ein best. milchsaftiger Strauch*, = ताम्रदुग्धा NIGH. PR.

ताम्रलिप्त (1. ताम्र + लिप्त) 1) m. pl. N. pr. eines am westlichen Ausfluss der Gaṅgâ wohnenden Volkes MBH. 2,1874. VP. 192. sg. Bez. des Fürsten dieses Volkes MBH. 1,6993. 2,1098. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi LIA. II, 802, N. 1. — 3) f. आ N. pr. der Hauptstadt der Tâmralipta KATHÂS. 13,54. — 4) f. ई desgl. VARÂH. BṚH. S. 10,14. Histoire de la vie de HIOUEN-THSANG 183. HIOUEN-THSANG II, 390. fgg. — Vgl. LIA. I,144, N. 1. Nebenformen: तामलिप्त u. s. w.

ताम्रलिप्तक 1) m. pl. = ताम्रलिप्त 1. MBH. 6,364. 7,2436.4716. HARIV. 12838. VARÂH. BṚH. S. 14,7 (8). — 2) f. °लिप्तिका = ताम्रलिप्ता VID. 223. Verz. d. Oxf. H. 152,*b*,22.

ताम्रवर्ण (1. ताम्र + वर्ण) 1) adj. *dunkelroth.* — 2) m. *a*) *ein best. Gras*, = पाछिवाह् RÂǴAN. im ÇKDR. °वर्णक m. ebend. unter पाछिवाह्. — *b*) N. einer der 9 Abtheilungen von Bhâratavarsha VP. 175. — 3) f. आ *die chinesische Rose* ÇABDAK. im ÇKDR. °पुष्पी *the blossom of sesamum* WILS. nach ders. Aut.

ताम्रवल्ली (1. ताम्र + व°) f. 1) *Rubia Munjista* (मञ्जिष्ठा) RATNAM. 28. — 2) N. einer anderen Pflanze (चित्रकूटदेशप्रसिद्धा लता), = तमाली, ताम्रा, ताली, शोधनी, सुलोमा, सूक्ष्मवल्ली RÂǴAN. im ÇKDR.

ताम्रवीज (1. ताम्र + वीज) m. N. einer Hülsenfrucht, *Dolichos uniflorus Lam.* (कुलत्थ), RÂǴAN. im ÇKDR.

ताम्रवृन्त (1. ताम्र + वृन्त) m. 1) dass. — 2) *rothes Sandelholz* RATNAM. im ÇKDR.

ताम्रवृत्त (1. ताम्र + वृत्त) 1) m. = ताम्रवीज TRIK. 2,9,4. — 2) f. आ *eine andere Art Dolichos* H. 1175.

ताम्रशाटीय (1. ताम्र + शाटी) m. pl. *die Rothröckigen*, Bez. einer buddh. Schule VJUTP. 210. BURN. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEW 112. 113. 233. 277.

ताम्रशासन (1. ताम्र + शासन) n. *ein in Kupfer eingegrabenes Edict* DAÇAK. 20,15. — Vgl. ताम्रपट्ट.

ताम्रशिखिन् (1. ताम्र + शिखा) m. *Hahn* GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. ताम्रचूड.

ताम्रसार (1. ताम्र + सार) n. *rothes Sandelholz* H. 642. RATNAM. im ÇKDR.

ताम्रसारक (wie eben) 1) m. *eine roth blühende* Khadira-*Art.* — 2) n. *rothes Sandelholz* RÂǴAN. im ÇKDR.

ताम्रसेन (1. ताम्र + सेना) m. N. pr. eines Königs LIA. II, 801.

ताम्राकु m. N. pr. eines Upadvîpa ÇABDAM. im ÇKDR.

ताम्राक्ष (1. ताम्र + अक्ष) 1) adj. *rothe Augen habend:* रावण R. 3,36,6. शिरोभिः MBH. 8,2484. संरम्भामर्ष° 2433. BHÂG. P. 1,7,33. रोषेण ताम्राक्षः R. 2,78,16. रोष° N. 26,17. रुधिर° R. 2,50,4. — 2) m. *a*) Bein. *der Krähe* MBH. 8,1908. — *b*) *der indische Kuckuck* TRIK. 2,5,18. H. 1321.

ताम्राढ्य (1. ताम्र + आढ्य) adj. Bez. einer Art von Perlen, entweder daher, dass sie *röthlich* sind oder *in der* Tâmraparṇî (ताम्राढ्या könnte füglich = ताम्रपर्णी sein; vgl. गङ्गाह्वय, चक्राह्वय u. s. w.) *gefunden werden:* ईषत्ताम्राः श्वेतास्तमोवियुक्ताश्च ताम्राढ्याः VARÂH. BṚH. S. 82 (80, *b*), 3.

ताम्राभ (1. ताम्र + आभा) n. *rothes Sandelholz* ÇABDAK. im ÇKDR.

ताम्रायण (patron. von ताम्र) m. N. pr. eines Schülers des Jâǵnavalkja VÂJU-P. in Verz. d. B. H. 55, *a*, 34. ताम्रायणि WILS. nach ders. Aut. in VP. 281, N. 5.

ताम्रारि (1. ताम्र + अरि) m. *der kupferrothe Feind*, Bez. eines *feindlichen* Volkes LIṄGA-P. in VP. 422, N. 21.

ताम्रारुण (1. ताम्र + अरुण) 1) m. *eine kupferrothe Morgenröthe* VJUTP. 215. — 2) f. आ N. pr. eines Flusses MBH. 13,7647. — 3) n. N. pr. eines Tîrtha MBH. 3,8132.

ताम्रार्ध (ताम्र *Kupfer* + अर्ध *Hälfte*) n. *Messing* TRIK. 2,9,33.

ताम्रावती (f. von ताम्रावत् und dieses von 1. ताम्र) f. N. pr. eines Flusses MBH. 3,14231.

ताम्रिक (von 1. ताम्र) 1) adj. *kupfern* M. 8,136. JÂǴN. 1,364. AK. 2,9,88. — 2) m. *Kupferschmied* ÇABDAR. im ÇKDR. — ताम्रिका s. u. ताम्रक.

ताम्रिमन् (wie eben) m. *dunkele Röthe* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

ताम्रीकर् (1. ताम्र + कर्) *roth färben:* अरुणोऽभ्युदयं चक्रे ताम्रीकुर्वन्निवाम्बरम् MBH. 7,8458.

ताम्रोपजीविन् (1. ताम्र + उप°) m. *Kupferschmied* R. GORR. 2,90,27.

ताम्रोष्ठ und ताम्रौष्ठ (1. ताम्र + ओष्ठ) 1) m. du. *rothe Lippen* KUMÂRAS. 1,45. MÂRK. P. 23,41. — 2) adj. *rothe Lippen habend:* सुताम्रोष्ठ MBH. 1,6073. — 3) m. N. pr. eines Jaksha MBH. 3,298.

ताम्र्य (von 1. ताम्र) n. *dunkele Röthe* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

ताय्, तायते *ausdehnen* oder *ausgedehnt werden* (vgl. pass. von तन्); *schützen* (vgl. त्रा, तप्) DHÂTUP. 14,18 aor. अतायि und अतायिष्ट P. 3,1,61. VOP. 8,116. 118.

— वि *ausbreiten, verbreiten:* उभौ मायां व्यतायेताम् BHAṬṬ. 17,105.

— सम् dass. pass.: शरसि संताय्यमाने *wenn die Haut* (auf milchiger Speise) *sich ausbreitet, sich darauf legt* VS. 39,5.

ताय m. gaṇa वृषादि zu P. 6,1,203.

तायन (von ताय्) n. *das von-Statten-Gehen, Anschlagen* P. 1,3,38. = स्फीतता Schol. VOP. 23,30.

तायादरे adj.: यथा पर्शस्तायादरे वातेन स्थूलभं कृतम् AV. 6,72,2.

तायिक m. pl. N. pr. eines Volkes, = ताजिक H. 958.

तायु m. *Dieb* NAIGH. 4,24. NIR. 4,24. अर्वं राजन्पशुतृपं न तायुं सृज RV. 7,86,5. 1,50,2. 65,1. 4,38,5. 5,15,5. 52,12. 6,12,5. — Vgl. स्तायु, τητάω (BENF.), ТАНТИ *occultare*, ТАТЬ *fur* (MIKLOS.).

तार 1) (von 1. तर्) adj. subst. oxyt. *überall durchdringend, Alles überwindend* oder *Retter*, als Bein. Rudra's VS. 16,40. Ind. St. 1,385. 2,40. Vishṇu's MBH. 13,6986. — 2) (von 1. तर्) adj. subst. (*hinüberdringend, hinüberschallend*) *hoch, laut, laut tönend, gellend; ein lauter, hoher,*

gellender Ton; adj. AK. 1,1,2,2. Trik. 3,3,351. Med. r. 43. fg. m. H. 1402. 1409. an. 2,426. fg. In der älteren Sprache n. मन्द्रमध्यमताराणि स्थानानि (शब्दस्य) भवन्ति Taitt. Prât. 2,10. उरसि मन्द्रं कण्ठे मध्यमं शिरसि तारम् 11. तारं तार्तीयसवनं शीर्षण्यं त्र्यगतानुगम् Çikshâ 8. 37. adj. Mṛkkh. 44,14. तालीषु तारं विटपेषु मन्द्रं शिलासु रूक्षं सलिलेषु चण्डम् । — तालानुसारेण पतन्ति धाराः adv. 92,13. तारतमम् *ganz laut* Ind. St. 4, 104. तारस्वर Pańkat. 64,4. 5. 97,19. 101,1. Kathâs. 6,58. तारधीरतूर्यरवप्रतिरवैः Kathâs. 20,226. स्वभावविरुतानि निशावसाने ताराणि (des Hahns) Varâh. Bṛh. S. 87,34. उरसि निहितो तारो हारः Amar. 28. तारलोलवलयेन करेण Sâh. D. 55, 20. दध्मौ शङ्खं च तारेण MBh. 7, 6737. 3881. 7783. — 3) adj. *funkelnd, flimmernd* (स्फुरितकिरण); vgl. 13. — 4) adj. *rein* Dhar. im ÇKDr.; vgl. 8. — 5) adj. *good, excellent, well flavoured, etc.* Mathurân. zu AK. Wils. — 6) (von 1. तर्) m. *Abstieg zum Wasser, Ufer,* (vgl. तीर und तीर्थ): नद्यां यन्त्यप्सरसो ऽपां तारमवश्वसम् AV. 4,37,3. दिक्शब्देभ्यस्तीरस्य तारभावो वा P. 6,3,109, Vârtt. 1. दक्षिणतीरम् oder दक्षिणतारम् (n.!), उत्तरतीरम् oder उत्तरतारम् Sch. — 7) (von 1. तर्) m. *das Uebersetzen* Viçva im ÇKDr. — 8) m. *das reine Wasser einer Perle,* = मुक्ताशुद्धि, मुक्ताविशुद्धि AK. 3,4,25, 168. H. an. Med. *eine Perle von reinem Wasser,* = निर्मलमौक्तिक, शुद्धमौक्तिक H. an. Med. n. f. (तारा) *Perle* Râǵan. im ÇKDr. हारममलतरतारमुरसि दधतम् Gît. 11, 25. Hierher gehört vielleicht auch Suçr. 2, 259, 6. — 9) (von 1. तर्) m. *die* (*errettende*) *heilige Silbe* ओम् (प्रणव) Tantra im ÇKDr. Ind. St. 2,55. 315. — 10) m. = कूर्चबीज Tantras. im ÇKDr. *a mystical monosyllable in the Tantras* Wils.; vgl. कूर्च 8. — 11) m. N. pr. eines von Vishṇu erlegten Daitja Hariv. 2427. 2647. 2650. 3116. — 12) m. N. pr. eines Affen im Gefolge von Râma, eines Sohnes des Bṛhaspati (dessen Gemahlin तारा heisst), Med. MBh. 3, 16372. R. 1,3, 24. 16,12. 4, 13,4. 6,13,3. 75,64. — 13) *Sternbild, Fixstern* (vgl. 2. तर्, स्तर्), f. तारा gaṇa भिदादि zu P. 3,3,104. AK. 1,1,2,22. H. 107. f. n. Trik. m. H. an. m. f. Med. Zu belegen ist bis jetzt nur die Form तारा f. चन्द्रादित्यौ ग्रहास्तारा नक्षत्राणि MBh. 1,7677. तारानक्षत्रसंचारैः Jâǵń. 3, 172. Sûrjas. 12,28. नक्षत्रताराग्रहवत् R. 1,35,16. ग्रहर्क्षताराणिकरैः Bhâg. P. 1, 19,30. ताराग्रहाः Sûrjas. 7,1. Varâh. Bṛh. S. 1,10. ताराग्रहस्य 33,18. तारेव तिमिरावृता R. 2,65,17. तारामिव दिवश्च्युताम् 114,7. ताराणां पतनं दृष्ट्वा MBh. 12, 11134. ताराणामिव संपातः 1,4096. तारारवीन्दुषु Bhartṛ. 1,14. तारागण Hariv. 2661. Kân. 10. Indr. 1,33. Arǵ. 6,5. Ragh. 4,19. Mârk. P. 23,98. नक्षत्राणां तारा याम्योत्तरमध्यमा: Varâh. Bṛh. S. 9, 5. तारा चित्रायाः 25,4. अभिजित्तारा 96,15. तारग्रहैर्बलयुतैः (hier kann mit तारा nur *Sonne und Mond* gemeint sein) 69,1. Am Ende eines adj. comp. 11,19. 21. पद्मतारेण केतुना MBh. 4,1751. f. आ Mṛkkh. 46, 18. — 14) f. *ein best. Meteor,* viell. *eine Art Sternschnuppe* Varâh. Bṛh. S. 32,1. fgg. 7. 45,86. 94. — 15) *Augenstern,* f. तारा H. 575. f. n. Trik. m. H. an. m. f. Med. Zu belegen nur f., meistens am Ende eines adj. comp. Varâh. Bṛh. S. 58,11. Kumâras. 3,47. 5,68. Ṛt. 6,31. Gît. 11,32. Bhâg. P. 4,21,19. 25,31. 8,12,20. Prab. 11,16. Vgl. कृष्णतार. — 16) f. Bez. einer der 8 Siddhi im Sâm̃khja: यदूहेन ज्ञानमुत्पद्यते तत्त्वभावभूतेषु सा प्रथमा सिद्धिस्तारेत्यभिधीयते Tattvas. 41. Ball.: *the knowledge which arises from reasoning in regard to the principles, the conditions of intellect, the elemental creation.* Nach Gauḍap. zu Sâm̃khjak. 51 neutr. Vgl. तारतार, सुतार. — 16) f. तारा *ein best. Parfum* Râǵan. im ÇKDr. — 17) तारा f. (viell. *die Erretterin,* von 1. तर्) N. pr. *a*) der Gemahlin Bṛhaspati's, welche Soma raubte (vgl. तारकामय), H. an. Med. MBh. 5,3972. Hariv. 1340. fgg. VP. 392. fg. Bhâg. P. 9,14,4. 8. — *b*) einer Form der Dâkshâjaṇî, welche auf dem Berge Kishkindha verehrt wird, Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,*b*,26. Schutzgottheit der Gṛtsamada Brahma-P. ebend. 19,*a*,12. °चमन Tantras. ebend. 93,*b*,31. °स्तोत्र, °पञ्चपटिका, °कवच 94,*a*,45. fgg. °पूजापद्म 96,*a*,10. °मन्त्र, °मन्त्रभेदकथन Mantramahod. ebend. 99,*b*. ताराचाण्डी (wohl तारा चण्डी) Colebr. Misc. Ess. II, 290. fg. तारा = द्वितीया शक्तिः ÇKDr. nach dem Tantrasâra. — *c*) einer buddh. Göttin Trik. 1,1,17. 3,3,351. H. an. Med. Wassiljew 125. Gemahlin des Buddha Amoghasiddha Burn. Intr. 542. N. einer der Çakti bei den Ǵaina Vjâḍi zu H. 233. — *d*) einer Aeffin, der Tochter Susheṇa's und Gemahlin Bâlin's, Med. (H. an. macht sie fälschlich zur Gemahlin Sugrîva's). MBh. 3,16110. fgg. R. 1,1,67. 4,9,71. 14,6. 6,3,45. 17,18. — 18) n. *Silber* H. 1043. H. an. Med. तारहेममहारत्नविमानशत Bhâg. P. 4,6,27. Vgl. तारज u. s. w. — 19) m. oder n. *Kampfer* Nigh. Pr. Nach AK. 2,6,2,31 und H. 643 sind wohl die Synonyme von *Mond,* aber nicht die von *Stern,* zugleich Namen des *Kampfers;* vgl. ताराभ. — Dass die Bed. *Stern u. s. w.* etymologisch nichts zu thun hat mit den auf 1. तर् zurückgehenden Bedeutungen wird man auch aus unserer Anordnung und Zusammenstellung ersehen können. Der Umstand, dass eine Anzahl von Bedeutungen mit Sicherheit sich weder an dieses noch an jenes anreihen liess, widerrieth die Trennung in zwei abgesonderte Artikel. Dasselbe gilt von तारक.

तारक 1) adj. *a*) (von 1. तर्) f. तारिका (P. 7,3,45, Vârtt. 7) *übersetzend, hinüberbringend über; erlösend von, rettend* Med. k. 98. नारीणां तारिकाः काश्चित् (नावः) R. Gorr. 2,97,23. संसारार्णव° Çatr. 14,265. ग्रहय° Ind. St. 3,325,21. सर्वतारकं गणतीर्थम् Çiva-P. in Verz d. Oxf. H. 68,*a*, 2. (तीर्थम्) तारकं सर्वभूतानाम् ebend. 67,*b*, ult. भवभयकातरतारकं प्रबोधम् Prab. 25,17. Als Beiw. von Çiva MBh. 12,10380. 10424. Çiv. तारकं ब्रह्म *das rettende Gebet,* Bez. *eines best. Erlösung bringenden Gebetes* Ǵâbâlop. in Ind. St. 2,75. Pâdma-P. im ÇKDr. तारकब्रह्ममन्त्रमाहात्म्य (aus dem Brahmâṇḍa-P.) Mack. Coll. 1,54. — *b*) oxyt. (von तारा oder तारका) *den Sternen gehörig* VS. 24,10. — 2) m. (von 1. तर्) *Steuermann* Trik. 3,3,27. H. an. 3,47. Med. — 3) (von 1. तर्) *Floss, Boot,* m. ÇKDr. nach Çabdar. m. n. Wils. nach ders. Aut. — 4) m. N. pr. eines von Indra mit Hülfe von Skanda erlegten Daitja Trik. H. an. Med. MBh. 6,4249. 7,7837. 8,1395. 9,2691. 13,4011. fgg. 4181. Hariv. 200. 2.53. Kumâras. 2,1. 32. Kathâs. 20,60. 69. VP. 147. Bhâg. P. 8,10,21. 27. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 42,*a*, 2. Skanda-P. ebend. 75,*b*, Kap. 18. pl. *die Kinder des* Târaka MBh. 8,1553. H. 699 wird Târaka unter den 9 Feinden Vishṇu's aufgeführt. — 5) *Stern* (vgl. तारा, 2. तर्, स्तर्), f. तारका P. 7,3,45, Vârtt. 7. AK. 1,1,2,22. H. 107. f. n. Trik. 3,3,27. 5,21. Med. n. H. an. तारका AV. 2,8,1. 3,7,4. 6,121,3. प्रति त्वं दिव्यास्तारका अमुक्थाः 19,49,8. यदत्तारं स्तत्तारकाणां तारकत्वम् TBr. 1, 5,2,5. राकातारकाः Jâǵń. 1,135. आ तारकोदयात् 24. MBh. 5,1710. Pań-

KAT. II, 62. MÂRK. P. 15,71. VARÂH. BRH. S. 46, 10 (11). 21 (22). 97, 3. SÛRJAS. 7, 18. 8, 19. अस्तयन्तारका: BHÂG. P. 2, 5, 11. पतनं तारकादीनाम् SUÇR. 1, 110, 13. चन्द्रतारकम् ÇAT. BR. 14, 6, 2, 13. ÇVETÂÇV. UP. 6, 14. तारकै: MBH. 5, 5390. तारकपटल GIT. 7, 24. तारकद्वादशी Verz. d. B. H. 135, a, 3 v. u. ein Mantra der देवपथीयानां तारकाणामन्वारोहणाम् Ind. St. 3, 459. चर्मणी — तारकाशतचित्रे MBH. 6, 5394. अयुततारकाश्च रथ: HARIV. 13100. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBH. 12, 13498. HARIV. 6545. RAGH. 3, 2. KUMÂRAS. 5, 44. *Meteor, Sternschnuppe u. dgl.* AV. 5, 17, 4. Bei den Gaina bilden die Târakâ eine der 5 Abtheilungen der Gjotishka H. 92. — 6) *Augenstern*, f. तारका P. 7, 3, 45, Vârtt. 7, Sch. AK. 2, 6, 2, 43. f. n. MED. n. H. an. f. SUÇR. 1, 126, 8. Im comp., wo das Geschlecht nicht zu erkennen ist, MBH. 1, 2932. R. 3, 52, 34. MRKKH. 2, 12. BHARTR. 1, 10. VARÂH. BRH. S. 12, 12. 67, 66. AMAR. 10. KAURAP. 5. am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 11, 69. — 7) *Auge*, f. n. TRIK. 3, 3, 27. 5, 21. n. H. an. MED. — 8) f. तारका *Coloquinthen-Gurke* (इन्द्रवारुणी) RÂGAN. im ÇKDR. — 9) f. तारका N. pr. einer Tochter Sunda's VP. 147, N. 1. — 10) f. तारका = लघुवन्दावन (?) NIGH. PR. — 11) f. तारिका *Palmensaft* (तालरस, vulg. ताडी) KULÂRNAVATANTRA im ÇKDR.; vgl. u. ताम्रकूट. — 12) n. (?) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑—⏑⏑—⏑⏑—⏑⏑——) COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 12).

तारकजित् m. *Besieger* (जित्) *des* Târaka, Bein. Skanda's AK. 1, 1, 1, 35.

तारकतीर्थ (तारक + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 70, a, 5.

तारकाक्ष (तारका + अक्ष) 1) adj. *Sterne zu Augen habend* MBH. 9, 2586. — 2) m. N. pr. eines Daitja, eines Sohnes des Târaka, MBH. 7, 9556. MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 41, b, 3. 17; vgl. तारकाख्य und ताराक्ष.

तारकाख्य (तारका + आख्या) m. N. pr. = तारकाक्ष MBH. 8, 1411; vgl. कमलाख्य = कमलाक्ष 1412.

तारकान्तक (तारक + अन्तक) adj. *dem* Târaka *den Tod bringend*, Bein. Skanda's H. 209, Sch. KATHÂS. 1, 41.

तारकामय (von तारका = तारा) adj. 1) in Verb. mit संग्राम, युद्ध, समर (bisweilen auch subst. mit Ergänzung eines Wortes für *Kampf*) *der Kampf der Götter mit den Ungöttern um* Târâ, *die Gemahlin* Brhaspati's, *welche* Soma *geraubt hatte*, MBH. 2, 939. 1034. 6, 3664. 7, 2994. ARG. 6, 24. HARIV. 1345. 2152. 2388. 5872. R. 5, 73, 60. 6, 3, 13. BHÂG. P. 9, 14, 7. — 2) Bein. Çiva's *als Theilnehmers an jenem Kampfe* MBH. 12, 10424.

तारकामान (ता° + मान) n. *Sternmaass, Sternzeit* VARÂH. BRH. S. 97, 2.

तारकायण patron. von तारक HARIV. 1466 (तारकायन).

तारकारि m. *der Feind* (अरि) *des* Târaka, Bein. Skanda's H. 209.

तारकित (von तारका) adj. *besternt* P. 5, 2, 36. नभ: Sch. NAISH. im ÇKDR.

तारकिन् (wie eben) 1) adj. *besternt*. — 2) f. तारकिणी *Nacht* RÂGAN. im ÇKDR.

तारकोपनिषद् f. *die rettende, erlösende* (तारक) Upanishad, N. einer Up. Ind. St. 1, 249. WEBER, Lit. 157.

तारक्षिति, तारक्षिति und तिरिक्षिति (die Handschrr. schwanken) N. pr. einer Gegend im Westen von Madhjadeça VARÂH. BRH. S. 14, 21.

तारज (तार *Silber* + ज) *eine best. mineralische Substanz* (रूप्यमाक्षिक) NIGH. PR.

तारटी s. u. तारटी.

तारण (von 1. तर्) 1) adj. f. ई *glücklich hinüberbringend, errettend;* Beiw. Çiva's MBH. 13, 1232. Vishnu's 6986. (अदिति:) महेन्द्रसुततारणी HARIV. 7022. व्रत 7941 (lies: तारणां). — 2) m. *Floss, Boot* ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) n. a) *das Hinübersetzen über, Durchschiffen, das glückliche Hinübergelangen über, Ueberwinden:* समुद्रस्य MRKKH. 146, 25. भवसागर° PRAB. 102, 13. संसार° MBH. 14, 518. तारणायास्य दु:खस्य 4, 135. — b) *das glückliche Hinüberbringen, Erretten:* भवतां तारणाय MBH. 1, 1050. 1855. 3, 13424. fg. 17033. 9, 2423. — c) viell. *ein best. Opfergeräthe:* तारणानि च यूपांश्च घटावात्रीस्तथेष्टका: — सर्वं तद्यभवान्हिरण्मयं: MBH. 14, 2668. — d) Bez. eines Sâman Ind. St. 3, 217. — e) Bez. *des 5ten Jahrs im 4ten Jupiter-Cyclus* VARÂH. BRH. S. 8, 36. SÛRJAS.

तारणि f. = तरणि *Boot, Schiff* HÂR. 59.

तारणेय patron. des Jâga und Upajâga MBH. 1, 6363.

तारतण्डुल (तार *Silber* + त°) m. *eine Art Sorghum* (धवलयावनाल) RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तारतम्य (nom. abstr. von तर, suff. des compar., + तम, suff. des superl.) n. *Gradation, ein Mehr oder Minder:* अस्को तारतम्यं नराणाम् MRKKH. 157, 20. तारतम्येन *je in verschiedenem Grade* BHÂG. P. 5, 26, 2. 7, 14, 38. SÂH. D. 3, 20. निर्धनं निधनमेतयोर्द्वयोस्तारतम्यविधिमुग्धचेतसाम्। बोधनाय विधिना विनिर्मिता रेफ एव जयवैजयन्तिका ॥ UDBHATA im ÇKDR. — Vgl. u. घटक 2, b.

तारतार (तार + तार) n. Bez. einer der 8 Siddhi im Sâmkhja GAUDAP. zu SÂMKHJAK. 51. — Vgl. तार, सुतार.

तारटी f. *eine best. Pflanze*, = तरटी RÂGAN. im ÇKDR. तारटा (तरटी) NIGH. PR.

तारनाथ (wohl तारा [s. तार 17, c] + नाथ; über die Kürzung des Auslauts vgl. P. 6, 3, 63) m. N. pr. eines am Anfange des 17ten Jahrhunderts n. Chr. lebenden berühmten Tibeters, Verfassers einer Geschichte des Buddhismus, SCHIEFNER in Mél. asiat. II, 360. fg. WASSILJEW 37.

तारपाल (तार + पाल) m. N. pr. eines Lexicographen MED. Anh. 4. COLEBR. Misc. Ess. II, 59, N.

तारपुष्प (तार *Silber* + पुष्प) m. *Jasmin* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तारमाक्षिक (तार + मा°) n. = तारज NIGH. PR.

तारमूल (तार + मू°) und °मूलक n. N. pr. einer Localität RÂGA-TAR. 7, 1352. 1372. 8, 3059. 3198. 3225. संतारमूलक 8039.

तारयितर् (vom caus. von 1. तर्) nom. ag. *Beförderer, Beschleuniger* NIR. 10, 28.

तारल adj. = तरल *liederlich, wollüstig* BHÛRIPR. im ÇKDR.

तारल्य n. nom. abstr. von तरल HAUGHT.

तारविमला (तार *Silber* + वि°) f. *ein best. Mineral* ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR.

तारशुद्धिकर (तार [*Silber*] - शुद्धि + कर) n. *Blei* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तारसार (तार + सार) m. N. einer Upanishad Ind. St. 3,325. Hier hat तार wohl die Bed. von *Errettung*.

ताराक्ष (तारा + अक्ष) 1) adj. *dessen Augen Sterne sind.* — 2) m. N. pr. eines Daitja, = तारकाक्ष MBh. 8,1395. eines Oheims von Dhûmrâksha, einem König der Nishadha, Skanda-P. in Verz. der Oxf. H. 73, *b*, 6.

ताराचक्र (तारा + चक्र) n. Bez. *eines mystischen Kreises* Tantra in Verz. d. Oxf. H. 88, *a*, 33.

ताराचन्द्र (तारा + चन्द्र) m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1,473.

ताराज् (ता + राज्) f. N. einer Virâǵ RV. Prât. 17,4.

ताराधिप (तारा + अधिप) m. *der Fürst der Sterne, der Mond* MBh. 1,2667. 3,16110. 16112. 13,5861. R. 3,58,4. Bhartṛ. 1,70. Kumâras. 7, 48. ताराधिपति m. dass. Wils.

ताराधीश (तारा + अधीश) m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 19.

तारापति (तारा + पति) m. 1) *der Fürst der Sterne, der Mond* Sâv. 1,19. MBh. 3,16131. 6,4875. Hariv. 10052. R. 3,29,18. 5,13,30. Ragh. 13,76. — 2) *der Gemahl der* Târâ: *a)* Bein. Bṛhaspati's. — *b)* Bein. Çiva's ÇKDr. nach einem Purâṇa. — *c)* Bein. des Affen Bâlin MBh. 3,16130. Nach ÇKDr. fälschlich auch des Affen Sugrîva. — *d)* N. eines Fürsten Kshitîçâv. 6,12.

तारापथ (तारा + पथ) 1) m. *der Sternenpfad, der Himmelsraum* Halâj. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Landes (v. l. कारापथ) Ragh. ed. Calc. 15,90.

तारापीड (तारा *Stern* + आपीड) m. 1) *der Mond* Trik. 1,1,87. — 2) N. pr. verschiedener Fürsten VP. 386, N. 19. Râǵa-Tar. 4,42.112. 119. Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,583.

ताराप्रमाण (तारा + प्र°) n. *Sternenmaass, Sternzeit* Varâh. Bṛh. S. 97,2.

ताराभ (तार oder तारा + आभा) m. *Quecksilber* (*wie Silber* oder *Sterne aussehend*) Nigh. Pr.

ताराभूषा (तारा + भूषा) f. *die Sterngeschmückte*, Bein. *der Nacht* Râǵan. im ÇKDr.

ताराभ्र m. *Kampfer* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. तार 19.

तारामण्डल (तारा + म°) 1) n. *Sternkreis.* — 2) m. *ein Çiva-Tempel von best. Form* oder *Verzierung* (ईश्वरगृहविशेष) Çabdar. im ÇKDr.

तारामय (von तारा) adj. f. ई *aus Sternen bestehend* Çântiç. 4,14.

तारामृग (तारा + मृग) m. *die Stern-Antilope, das* Nakshatra Mṛgaçîrsha: अन्वधावन्मृगं रामो रुद्रस्तारामृगं यथा MBh. 3,16020. R. 3,49,16.45.

तारायण (von तर oder तार) m. nach der tibet. Uebers. *der Baum der Erlösung, der heilige Feigenbaum* Lalit. 356. 360. 369.

तारारि (तार *Silber* + अरि) m. *Schwefelkies* H. 1055.

तारावती (f. von तारावत् und dieses von तारा *Stern*) f. 1) *eine Form der* Durgâ Verz. d. Oxf. H. 101, *b*, 2. — 2) N. pr. einer Tochter Kakutstha's und der Manonmâthinî, Gemahlin des Königs Ḱandraçekhara, Kâlikâ-P. im ÇKDr. Gemahlin Dharmadhvaǵa's, Königs von Kâńkanapura, Vet. in Verz. d. Oxf. H. 152, *b*, 32.

तारावर्ष (तारा + वर्ष) n. *Sternregen, Sternschnuppen* Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,2 (so zu lesen st. तारवर्ष).

तारावली (तारा + आवली) f. N. pr. einer Tochter des Jaksha-Fürsten Maṇibhadra Daçak. 117,10.

तारिक (von तर) n. *Fährgeld* M. 8,407. — तारिका s. u. तारक.

तारिन् (von 1. तर्) 1) adj. *glücklich hinüberbringend, errettend*, Beiw. der Durgâ MBh. 6,797. — 2) f. तारिणी *a) eine Form der* Durgâ, = द्वितीया शक्तिः ÇKDr. nach den Tantra. °भद्रा: Verz. d. Oxf. H. 93, *b*, 30. °कल्प 94, *a*, 3. °पूजाकल्प 96, *a*, 13. °तन्त्र 101, *b*. — *b)* N. pr. einer buddh. Göttin, = तारा Trik. 1,1,18. 3,3,351. — Vgl. तारा unter तार.

तारीष und °षी bei Wils. falsche Formen für ताविष und °षी; die gedr. Ausg. der Med. hat zwar तारीष, aber die Corrigenda verbessern dieses.

तारुक्षायणि patron. von तरुक्ष Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57.

तारुक्ष्य desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. तारुक्ष्यायणी gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18. — तारुक्ष्य Ind. St. 1,391.

तारुण adj. von तरुण gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

तारुण्य (von तरुण) n. *Jugend* AK. 2,6,1,40. H. 339. MBh. 12,4633. R. 5,1,52. Bhartṛ. 1,6.92. 3,47. Çrut. 34. Pańkat. I, 196. Mârk. P. 24, 7. Râǵa-Tar. 1,111. 6,150. 290. गाढतारुण्या Sâh. D. 41,17. गर्भस्य Suçr. 1,324,18.

तारेन्द्र (तारा + इन्द्र) m. *der Fürst der Sterne*, N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. 150, *b*.

तारेय (von तारा) metron. des Affen Ańgada R. 5,1,9. 2,4. 6,6,21. 16,75. 87.

तार्कव adj. (विकारे ऽवयवे च) von तर्कु P. 4,3,137, Sch.

तार्किक (von तर्क) m. *Dialectiker* Vop. 7,15. Vedântas. (Allah.) No. 87. Madhus. in Ind. St. 1,14,14. 23,16. Çańk. ebend. 445, N. 3. Verz. d. B. H. 160. No. 626. *Anhänger einer philosophischen Schule;* dazu werden H. 861. fg. gezählt die स्याद्वादवादिनः, शून्यवादिनः, नैयायिकाः, सांख्याः, वैशेषिकाः und नास्तिकाः.

तार्क्ष 1) m. *a) ein best. Vogel* Suçr. 1,334,11. — *b) eine best. Pflanze* Suçr. 2,498,19. — *c)* Bein. Kaçjapa's Bhâg. P. 6,6,2.21. °पुत्र, °सुत *der Sohn des* Kaçjapa d. i. Garuḍa 3,2,24. 7,8,26. — *d)* fehlerhaft für तार्क्ष्य d. i. Garuḍa Hariv. 6966. Râǵa-Tar. 2,96. — 2) f. ई *eine best. Schlingpflanze*, = पातालगरुडी Râǵan. im ÇKDr. = mahr. वासनी Nigh. Pr. तार्क्षी könnte trotz तार्क्ष्यी auch als f. von तार्क्ष्य aufgefasst werden.

तार्क्षक n. = तार्क्ष्यक Suçr. 2,328,5.

तार्क्षाकि patron. von तृक्षाक gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

तार्क्ष्य 1) m. nach der var. l. im gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105 patron. von तृक्ष. *a)* N. eines mythischen Wesens, in dessen Auffassung die Texte wechseln, indem es bald als *Ross*, bald als *Vogel* — beide Bilder, unter welchen der Sonnenball vorgestellt wird — geschildert ist. Dass die Auffassung als *Ross* die ältere ist, worauf auch Naigh. 1,14 (तार्क्ष्य = अश्व; vgl. AK. 3,4,24,147. H. 1232. an. 2,363. Med. j. 26) hinweist, zeigen die Stellen des ṚV. und das Beiwort अरिष्टनेमि. Nir. 10,28. स्वस्ति नस्तार्क्ष्यो अरिष्टनेमिः ṚV. 1,89,6. Kauç. 73. त्यमू षु वाजिनं देवजूतं सहावानं तरुतारं रथानाम् । अरिष्टनेमिं पृतनाजमाशुं स्वस्तये तार्क्ष्यमिहा हुवेम (vgl. P. 3,4,117, Sch.) ṚV. 10,178,1. स्वस्त्ययनं तार्क्ष्यमरिष्टनेमिं

मरुद्भूतं वायसं देवतानाम् Einschiebung an RV. 5,51 (ed. Müller III, S. xxx). तार्क्ष्यो वैपश्यितस्तस्य वयांसि विशः Âçv. Çr. 10,7; dagegen heisst er वैपश्यत in der entsprechenden Stelle Çat. Br. 13,4,3,13. Neben अरिष्टनेमि als besondere Person: तस्य तार्क्ष्यश्चारिष्टनेमिश्च सेनानीग्रामण्यौ VS. 15,18. Târkshja, Arishṭanemi, Garuḍa, Aruṇa und Âruṇi Kinder Kaçjapa's (vgl. तार्क्षि) von der Vinatâ MBh. 1,2548. 4830. Hariv. 12468. 14175. तार्क्ष्य = गरुडाग्रज *ein älterer Bruder des* Garuḍa H. an. Med. = Aruṇa (!) Colebr. zu AK. und Wils. Târkshja Arishṭanemi als Muni MBh. 3,12660. 12665. 12,10615. Im Epos und später wird Târkshja gleichgesetzt dem Garuḍa, dem raschen Vogel, der Vishṇu als Vehikel dient und die Schlangen verfolgt. AK. 1,1,1,24. 3,4,2,32. 24,147. Trik. 1,1,42. H. 231. H. an. Hâr. 10. तार्क्ष्यमारुतरंहस् MBh. 1,5886. Râga-Tar. 8,3192. गतिं ह्यर इवाश्वस्य तार्क्ष्यस्येव पतत्रिणः । अनुगन्तुं न शक्तिर्मे गतिं तव R. 2,105,4. भगवानारोह्य — तार्क्ष्यम् Hariv. 7460. Kṛshṇa's Wagen ist तार्क्ष्यकेतन MBh. 2,34. तार्क्ष्यलक्षण Bein. Kṛshṇa's 12,1506. भवन्ति निर्विषाः सर्पा यथा तार्क्ष्यस्य दर्शनात् 13,1802. पलायन्ति नरा नागाश्च तार्क्ष्यं नागघातिनम् Pańkat. I, 474. तार्क्ष्यत्रस्ता इवाहयः Bhâg. P. 3,17,22. Ragh. 6,49. Râga-Tar. 1,31. 4,199. Als Bein. von Çiva Çiv. Im pl. neben देवाः, महर्षयः, गन्धर्वाः, यक्षाः und चारणाः R. 1,16,9. Vgl. गरुड. — b) Bez. *des dem* Arishṭanemi Târkshja *durch die* RV. Anukr. *zugeschriebenen Liedes* RV. 10,178. Âçv. Çr. 9,1. Çâṅkh. Çr. 11,14,28. 12,11,12. Lâṭj. 1,6,19. — c) *Pferd* überh.; s. oben u. a. — d) *Wagen* H. an. — e) viell. *Vogel* überh. in den Stellen: शायन्ते विवृतास्याश्च व्याहरन्तो ऽशिवा गिरः । त्रिपदाः शिखिनस्तार्क्ष्याश्चतुर्दंष्ट्रा विषाणिनः ॥ MBh. 6,71. सर्वं किल्बिषं तरति तार्क्ष्यदर्शनमुत्पद्यते शतायुश्च भवति Suçr. 2,162,4. Vgl. तार्क्ष्यनायक, तार्क्ष्यनाशक. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1871. — g) *Schlange* Med. — h) N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.* (अश्वकर्ण, शालवृक्ष), H. an. Çabdar. im ÇKDr. Vgl. तार्क्ष्यप्रसव. — i) *ein best. Gegengift* Suçr. 2,275,21. — k) *Gold* (m.!) Med. — l) नेत्राञ्चे केशे Nigh. Pr. Ist etwa नेत्राञ्चले (vgl. u. अञ्चल und Bhartr. 1,55, v. l.) zu lesen? — 2) f. तार्क्ष्यी *eine best. wildwachsende Schlingpflanze* (वनलताविशेष) Çabdar. im ÇKDr. — 3) n. a) *ein best. Arzeneimittel* Suçr. 2,69,13. — b) *eine Art Kollyrium* (रसाञ्जन) H. an. Med.

तार्क्ष्यज (तार्क्ष्य + ज) n. *eine Art Kollyrium* Bhâvapr. im ÇKDr. Nigh. Pr. — Vgl. तार्क्षज.

तार्क्ष्यध्वज (तार्क्ष्य + ध्वज) m. Bein. Vishṇu's H. 214.

तार्क्ष्यनायक (तार्क्ष्य + नायक) m. *der Führer —, das Haupt der Vögel,* Bein. Garuḍa's Râgan. im ÇKDr.

तार्क्ष्यनाशक (तार्क्ष्य + नाशक) m. *Falco calidus* (*Vernichter der Vögel*) Nigh. Pr.

तार्क्ष्यप्रसव (तार्क्ष्य + प्र°) m. N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.,* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अश्वकर्ण, तार्क्ष्य 1, h.

तार्क्ष्यशैल (तार्क्ष्य + शैल) n. *eine Art Kollyrium* (रसाञ्जन) AK. 2,9,102. H. 1053. Nigh. Pr. Suçr. 2,66,9. 67,13.

तार्क्ष्यसामन् (ता° + सा°) n. N. eines Sâman Lâṭj. 1,6,19. Ind. St. 3,217.

तार्क्ष्यायण patron. von तार्क्ष्य; तार्क्ष्यायणभक्त n. *die von den T. bewohnte Gegend* gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. तार्क्ष्यायणी f. zum patron. तार्क्ष्य v. l. im gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

तार्ण (von तृण) 1) adj. a) *aus Gras gemacht:* भृङ्ग MBh. 1,996. व्याघ्र 5,1590. शल्य Suçr. 1,99,8. — b) *von Gras erhoben* (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76. — 2) m. (f. ई) patron. von तृण gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

तार्णक adj. zu तृणकीया gaṇa विल्वादि zu P. 6,4,153.

तार्णकर्णि patron. von तृणकर्ण v. l. im gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

तार्णबिन्दवीय adj. *dem* Tṛṇavindu *geweiht* P. 4,2,28, Vârtt. 1, Sch.

तार्णायन patron. von तृण gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

तार्तीय (von तृतीय) 1) adj. a) *zum dritten gehörig* Âçv. Çr. 10,2. तार्तीयेन (d. i. तामसेन) स्वभावेन Bhâg. P. 3,6,29. — b) = तृतीय *der dritte* Bhâg. P. 8,19,34. — 3) n. *Drittel* Schol. zu Kâtj. Çr. 357,12.

तार्तीयिक (vom vor.) adj. *zum dritten gehörig* Siddh. K. 248,b,9. — Vgl. तार्तीयीक.

तार्तीयसवन (von तृतीय + सवन) adj. *zum dritten* Savana *gehörig* Çikshâ 8. °सवनिक, f. ई dass. Çâṅkh. Çr. 5,3,7.

तार्तीयाह्निक (von तृतीय + अहन्) adj. *zum dritten Tage gehörig* Çâṅkh. Çr. 15,8,3.

तार्तीयीक (von तृतीय) adj. *der dritte* P. 4,2,8, Vârtt. 3. 4 (nicht in Verb. mit विद्या). तार्तीयीकं पुरारिस्तदवतु मदनप्लोषणं लोचनं वः Mâlatîm. 1, ult. — तार्तीयिक (?) Ind. St. 2,248.

तार्प्य (so im AV., sonst तार्प्य) n. *ein aus einem best. Pflanzenstoffe gewebtes Gewand.* Die Erkll. wissen nicht, ob darunter *ein Linnengewand* oder *ein mit* Ghṛta *getränkter Stoff* zu verstehen sei. एतत्ते देवः सविता वासो ददाति भर्तवे । तत्त्वं यमस्य राज्ये वसानस्तार्प्यं चर AV. 18,4,31. तार्प्यं यजमानं परिधापयति TBr. 1,3,7,1. 7,6,4. TS. 2,4,11,6. Çat. Br. 5,3,5,20. Kâtj. Çr. 15,5,7. fgg. Pańkav. Br. 21,1. अथ पुरुषायोपस्तृणाति कौशं तार्प्यमाहृणमांशवमिति Çâṅkh. Çr. 16,12,19. Nach Sâj. zu Çat. Br. von तृपा, welches *eine best. Pflanze* bezeichnen soll.

1. तार्य (part. fut. pass. von 1. तर्) 1) *transeundus, zu passiren:* नदी R. 3,30,40. नावा तार्यम् P. 4,4,91. नौतार्यां तां नदीं तरेत् MBh. 12,12460. AK. 1,2,3,10. — 2) *zu überwinden, zu besiegen:* कुरुबलाब्धिम् — अतार्यसत्त्वम् Bhâg. P. 1,15,14.

2. तार्य (von तर) n. *Fährgeld* M. 8,405.

तार्ष्टाघ 1) m. *ein best. Baum* Kauç. 25. — 2) adj. f. ई *von diesem Baume kommend:* समिध् AV. 5,29,15. Çântikalpa 21. — Wohl auf तृष्टाघ zurückgehend.

ताल 1) m. Siddh. K. 250,b,7. a) *die Weinpalme, Borassus flabelliformis,* aus deren Saft Zucker oder durch Gährung ein berauschendes Getränk bereitet wird; n. *die Frucht.* AK. 2,4,5,34. Trik. 3,3,393. 2,10,16. H. 1136. an. 2,491. Med. l. 23. M. 8,246. MBh. 1,7585. 3,935. 11574. सर्वं कणकणाभूतमासीत्तालवनेष्विव 6,738. Hariv. 3704. fgg. R. 1,1,64. 2,100,18. 4,8,11. Suçr. 1,138,4. 145,8. 157,2. 2,329,18. 527,8. °सार 1,145,12. 226,6. °फल 37,3. 74,15. 2,175,1. फलं तालजम् 1,213,1. पक्वतालानि Hariv. 3711. शिरोभिः प्रपतद्भिश्चाप्यन्तरिक्षान्महीतलम् । तालैरिव महाराज वृन्ताद्भ्रष्टैरदृश्यत ॥ MBh. 3,8718. — Kathâs. 5,19. Gît. 9,3. एकतालः — गिरिः Ragh. 15,23. मुहूर्तं सुखमेवैतत्तालच्छायेव

हैमनी MBh. 2,2669. अप्येवाहं निराहारा जीवितप्रियवर्जिता। शोषयिष्यामि गात्राणि व्याली तालगता यथा॥ 3,16148. अथ ते वै जयत्त्येनं तालाग्रादिव पात्यते 13,1911. मुण्डतालवनानीव स चकार रथव्रजान् 6,5441. तालमात्रायुधः 5,1858. महद्धनुः कर्षति तालमात्रम् 1,7080. पूनो व्यूढोरस्कांस्तालमात्रान्ददर्श 7314. वनस्पतिम् — तालमात्रम् 4,813. तालमात्रमथोत्पत्य न्यपतत्स शरातुरः R. 3,50,19. प्रासादम् — बहुतालसमुत्सेधम् 6,2,6. शृङ्गैर्नैकतालसमुच्छ्रयैः 4,43,32. die *Weinpalme* als *Höhenmaass* auch Lalit. 15.21.336 (vgl. Schiefner in Mél. asiat. 1,237, der ताल hier in der Bed. von *Spanne* auffassen möchte). धनुं हेमपरिष्कृतम्। सुवर्णतालप्रतिमम् MBh. 14,2329. प्रांशुः कनकतालाभः सिंहसंहननो युवा 1,5383. Viell. bezeichnet सुवर्णताल und कनक° *eine andere Palmenart*. Die *Weinpalme* als *Banner:* तालः सुपर्णश्च महाध्वजौ तौ सुपूजितौ रामजनार्दनाभ्याम् MBh. 16, 62. भीष्मस्य बहुधा तालः चलत्केतुरदृश्यत 6,1811. स राजतो महास्कन्धस्तालो मणिविभूषितः। सौभद्रविशिखैश्छिन्नः पपात भुवि 1832. केतुना पञ्चतारेण तालेन। राजतेन — उच्छ्रितेन महारथे 1806. तालेन महता — पञ्चतारेण केतुना 653. एतन्मां प्राप्यानीकं यत्र तालो हिरण्मयः 4,1950. हेमतालोच्छ्रितध्वजम् — भोगिनां नाथम् Hariv. 4437. शातकौम्भेन महता तालवृक्षेण केतुना 13023. Vgl. तालकेतु, °ध्वज, °भृत्, °लक्ष्मन्, तालाङ्क. — *b) das Händeklatschen* (von तड् oder तल) H. an. Med. तालशब्द (*das Geräusch der herabfallenden Palmnüsse*) स तं श्रुत्वा संघुष्टं तालपातने। नामर्षयत तं क्रुद्धस्तालस्वनमिव द्विपः॥ Hariv. 3715. तालैः शिञ्जद्वलयसुभगैः Megh. 77. केचित्तालानकुर्वन्ननृतुश्च प्रहृष्टवत् R. 5,60,13. नृत्यावः सहितावावां दत्ततालावनेकशः Hit. 2,15. तालवाद्य Kathâs. 25,136. करतलताल (vgl. तलताल) dass. Gît. 1,43. हस्तताल dass.: सहस्ततालं विहस्य Mṛkkh. 13,6. Dhûrtas. 73,9. पाणितालैः MBh. 13,1397. *das Klatschen* überh.; insbes. *das Klatschen der Ohrlappen des Elephanten:* गजयूथकर्णतालैः पटुपटहध्वनिभिः Ragh. 9,71. Kathâs. 21,1. कर्णतालास्फालन Prab. 2,7. 85, 5. हस्ती — उत्कर्णतालो (hier ist wohl उद् in der Bed. von *anhebend, beginnend* mit कर्णताल zu verbinden, nicht mit कर्ण, wie u. उत्कर्ण angenommen wird) गीतरसादिव Kathâs. 12,19. — नृकपालतालरणितैः Prab. 3,13. — *c)* (*der mit der Hand geschlagene*) *Tact* AK. 1,1,2,9. Trik. 3,3,393. H. 292. H. an. Med. तालज्ञ Jâǵn. 3,115. लयतालसमं श्रुत्वा गङ्गावतरणं शुभम् Hariv. 8691. वाद्यते समतालं च गीयते मधुरं तथा 10054. गीतमविस्वरम् — तालमानसमन्वितम् R. Gorr. 1,3,60. गीतं तन्त्रीतालसमन्वितम् 5,10,11. तालमूर्छनकोविदौ R. 1,4,11. ताला एकोनपञ्चाशत् (vgl. तान) Pańkat. V,43. Çuk. 39,10. Mârk. P. 23,52. तालं त्रिःप्रकारम् (sic) 52. पाणितालैः सुतालैश्च शम्पातालैः समैस्तथा MBh. 13,1397. रूपक° Gît. S. 2. यति° 6. ऊर्ध्व°, लघुशिखर°, तुरगलील°, उमातिलक°, राज°, विद्याधर°, राजविनोद°, खण्ड°, ललित° Verz. d. Oxf. H. 87,*a*,10. fgg. दिव्यतालेषु गायन्तः MBh. 13,995; an andern Stellen °तानेषु, welches wohl richtiger ist. — *d) Cymbel* AK. 1,1,2,4. H. 286. Med. Pańkat. 20,8. Bhâg. P. 8,15,21. — *e) Trochaeus* Colebr. Misc. Ess. II,151. — *f)* neben तल als Bein. Çiva's MBh. 13,1248. — *g) eine Spanne des Daumens und des Mittelfingers* AK. 2,6,2,34. H. 595. H. an. Med. — *h) Handfläche* (vgl. तल) H. 596. H. an. Med. — *i) der Griff eines Schwertes* (vgl. तल) H. an. Med. — *k) Thürschloss* (vgl. तालक) Wils. — *l)* m. oder n. *eine best. Hölle* VP. 207. fg. u. Çiva-P. bei Wollh. Myth. 17; vgl. तल. — *m)* pl. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,22. Vgl. अपरताल, तालवन. — *n)* = हरिताल *Auripigment*, m. Trik. H. an. n. AK. 2,9,104. H. 1059. Med. — 2) ताली f. *a)* N. eines Baumes Hariv. 6407. R. 4,43,6. Suçr. 2,102,17. Mṛkkh. 92,18. Ragh. 4,34. 6,57. 13, 15. Râǵa-Tar. 3,30. 4,155. Schol. zu Sâṁkhjak. S. 64. *Corypha Taliera Roxb., eine Fächerpalme* Roxb. Fl. ind. 2,174. AK. 2,4,5,35. H. an. 2,120. *Corypha umbraculifera Lin.* nach Voigt. Vgl. ताडि, ताडी, रालताली. *Flacourtia cataphracta Roxb.* AK. 2,4,4,15. Med. Ratnam. 55. = तालमूली *Curculigo orchioides Roxb.* Ratnam. im ÇKDr. = ताम्रवल्ली Râǵan. im ÇKDr. — *b) Palmenwein* ÇKDr. nach der Smṛti. — *c) eine best. Erdart*, = तुवरी Çabdar. im ÇKDr.; eine Verwechselung mit काली (welches Th. II, S. 247, Z. 2 v. u. fälschlich durch *Cajanus indicus Spreng.* wiedergegeben worden ist); vgl. übrigens तालक, मृतालक. — *d)* = प्रतिताली *eine Art Schlüssel* H. 1006. — *e) ein best. Metrum* (4 Mal — — —) Colebr. Misc. Ess. II,158 (III,1). — 3) f. ताला in der Stelle: यत्र मांसादमृषभमाससाद वृकोदरः। तं हत्वा मासतालाभिस्तिस्रो भेरीरकारयत् MBh. 2,812. Vielleicht ist मांसनालाभिः zu verbessern. — 4) n. *a) die Nuss der Weinpalme;* s. u. 1,*a*. — *b) Auripigment;* s. u. 1,*n*. — *c)* Bez. *des Thrones der* Durgâ H. 205, v. l. Vgl. मनस्ताल. — 5) oxyt. adj. f. ई *aus der Weinpalme bereitet* P. 4,3,152. धनुस् Sch. मद्य Pulastja bei Kull. zu M. 11,95. — 6) ताली indecl. in Verb. mit अस्, कर् und भू gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. उच्च°, उत्ताल, एक°, कर°, कांस्य°, काम°, क्रोश°, मनस्ताल.

तालक m. n. Siddh. K. 249,*a*,1. 1) m. *a) ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,18. — *b)* N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 55,*b*,12 (v. l. तालिक). eines Fürsten VP. 473. — 2) f. तालिका *a) Handfläche* (vgl. तल, ताल) H. 596. Çabdar. im ÇKDr. तालिकासंनिपातैश्च अन्योऽन्यं जघ्नुः Hariv. 9920; vgl. तालिक. — *b)* N. zweier Pflanzen: α) = तालमूली Çabdar. im ÇKDr. — β) = ताम्रवल्ली Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 3) f. तालकी *Palmenwein* (ताली) ÇKDr. nach Trik. 2,10,16, wo aber die gedruckte Ausg. तालती liest. Wils. in der ersten Ausg. तालती, in der zweiten तालकी. — 4) n. *a)* = ताल, हरिताल *Auripigment* Râǵan. im ÇKDr. — *b) eine best. Erdart* (ताली, तुवरिका) Çabdar. im ÇKDr. — *c) Thürschloss* H. 1005. Vjutp. 137. तालाको (sic) द्वारमुक्तः *Riegel* Verz. d. B. H. No. 1194 (S. 337.) — *d) eine Art Schmuck* (vgl. तालपत्त्र) Vjutp. 139.

तालकट m. N. pr. eines Landes Varâh. Bṛh. S. 14,11; v. l. तालिकट. — Vgl. तालाकट.

तालकाभ (तालक *Auripigment* + आभा) adj. *grün*, m. *die grüne Farbe* H. 1395.

तालकेतु (ताल *Weinpalme* + केतु) m. Bein. Bhîshma's MBh. 5,5081. 6,1816. N. pr. eines Gegners von Kṛshṇa, den dieser erlegt, 3,492. Hariv. 9141. eines Dânava, eines jüngeren Bruders des Pâtâlaketu (hiernach könnte man vermuthen, dass beim Bruder तालकेतु das erste Wort auch *eine Hölle* bezeichnete) Mârk. P. 22,6.

तालक्षीर = तवक्षीर Nigh. Pr. °क्षीरक n. = तालसंभूततवक्षीर Râǵan. im ÇKDr.

तालगर्भ (ताल + गर्भ) *Palmenwein* Varâh. Bṛh. S. 49,24.

तालचर् (ताल + चर्) m. N. pr. eines Volkes MBh. 5,4751.

तालजङ्घ (ताल + जङ्घा) P. 6,2,114, Sch. 1) adj. f. आ *Weinpalmen gleiche* d. h. *sehr lange Beine habend* Verz. d. Oxf. H. 92,*b*,16. प्रजाः Hariv. 9553. — 2) m. *a*) pl. N. pr. eines Kriegerstammes MBh. 3,8832. 5,2729. 13,2126. Hariv. 761. 767. 1895. R. 1,70,28. 2,110,16. 5,12, 35. VP. 373. 374. 418. Bhâg. P. 9,8,5. adj.: तालजङ्घं महात्रमौर्वेणौ-केन नाशितम् MBh. 13,7223; vgl. क्षत्रं तालजङ्घाख्यम् Bhâg. P. 9,23,27. m. sg. *der Fürst der* Tâlaǵ. MBh. 3,17014. N. pr. des Ahnherrn der Tâlaǵ., eines Nachkommen des Çarjâti, 13,1946. eines Sohnes des Ǵajadhvaǵa VP. 418. Bhâg. P. 9,23,27. — *b*) N. pr. eines Rakshas R. 6,84,12. eines Daitja Hariv. Langl. II,409. कालकञ्ज ed. Calc. 12940.

तालजटा (ताल + जटा) f. *die unter der äusseren Rinde liegenden Fibern der Weinpalme* Wils. ÇKDr. u. तालप्रलम्ब.

तालती s. u. तालक 3.

तालध्वज (ताल *Weinpalme* + ध्वज *Banner*) 1) m. *a*) Bein. Balarâma's Halâj. im ÇKDr. MBh. 9,2139. 3044. Vgl. तालभृत्,ताललक्ष्मन्, तालाङ्क. — *b*) N. pr. eines Berges Çatr. 1,50.352. — 2) f. आ N. pr. einer Stadt Krijâjogasâra im ÇKDr. — 3) f. ई N. pr. eines Flusses Çatr. 1,54.

तालनवमी (ताल + न°) f. *der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats* Bhâdra, ein der Durgâ geweihter Tag, ÇKDr. (इति संवत्सरकौमुदीधृतगरुडपुराणवचनम्).

तालपत्त्र (ताल + प°) 1) n. *das Blatt der Weinpalme* ÇKDr. Wils. — 2) *Trigonella foenum graecum* Nigh. Pr. — 3) n. *eine Art Ohrschmuck* AK. 2,6,3,5. H. an. 4,253. Med. r. 264. — 4) f. ई N. verschiedener Pflanzen: *a*) = रुण्डा *Salvinia cucullata Roxb.* H. an. Med. — *b*) *Anethum graveolens* Nigh. Pr. — *c*) *Curculigo orchioides* Nigh. Pr. — Suçr. 1,33,8. 134,8.

तालपर्णी (ताल + पर्ण) 1) *ein best. vegetabilischer Parfum*, f. n. Çabdak. im ÇKDr. °पर्णी f. AK. 2,4,4,11. — 2) f. ई *Anethum graveolens* (मधुरिका) Ǵatâdh. im ÇKDr.

तालपुष्पक (ताल + पुष्प) n. *eine best. gegen Augenübel angewendete Pflanze* (प्रपौण्डरीक) Çabdar. im ÇKDr.

तालप्रलम्ब (ताल + प्र°) n. = तालजटा Râǵan. im ÇKDr.

तालभट (ताल + भट) m. N. pr. eines Kriegers Kathâs. 13,24.

तालभृत् (ताल + भृत्) m. Bein. Balarâma's Trik. 1,1,36. — Vgl. तालध्वज.

तालमर्दक (ताल + म°) m. *ein best. musik. Instrument* H. ç. 83. तालमर्दल m. *Cymbel* Hâr. 211.

तालमूलिका (ताल + मूल) f. *Curculigo orchioides* AK. 2,4,4,7. Suçr. 2,54,4. Auch तालमूली f. Med. l. 124. Nigh. Pr.

तालयन्त्र (ताल + य°) n. Bez. *chirurgischer Instrumente, Zangen, Pincetten* Suçr. 1,23,16. 19. 24,13. Nach Wils. auch *Schloss, Schloss und Schlüssel* (vgl. तालक).

तालरेचनक (ताल *Tact* + रे° *unterscheidend*) m. *Tänzer* Çabdar. im ÇKDr. v. l. तालवेचनक. — Vgl. तालावचर.

ताललक्ष्मन् (ताल + ल°) m. Bein. Balarâma's H. 224. — Vgl. तालध्वज.

तालवन (ताल + वन) 1) n. *ein Wald von Weinpalmen* Hariv. 3704. मुण्डतालवनानीव स चकार रथव्रजान् MBh. 6,5441. उभयतोधारैस्तालवनासिपत्त्रैश्छिद्यमानः (in einer Hölle) Bhâg. P. 5,26,15. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1175; vgl. तनबाल.

तालवृन्त (ताल + वृन्त) 1) n. *ein als Fächer gebrauchtes Palmblatt, Fächer* überh. H. 687. MBh. 11,195. 13,7773. 15,1060. R. 5,20,14. Suçr. 2,352,3. Mṛkkh. 59,12. मणिमयैरिव तालवृन्तैः 83,3. Kumâras. 2, 35. Mârk. P. 21,25. नलिनीदल° Çâk. 69. पर्ण° Râǵa-Tar. 1,214. Auch तालवृन्तक n. AK. 2,6,3,41. — 2) m. *eine Art* Soma-*Pflanze* Suçr. 2,164,15.

तालवृन्तनिवासिन् (ता° + नि°) m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1,469.

तालवेचनक m. = तालरेचनक *Tänzer* Çabdar. im ÇKDr.

तालव्य (von तालु) adj. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,5 nach P. 5,1,6. *den Gaumen betreffend* Suçr. 1,361,6. *palatal* (von Lauten); so heissen इ, ए, ऐ, der च-Varga, य und श RV. Prât. 1,9. 4,4. VS. Prât. 3,34. Çikshâ 17. Vop. 1,4. ए, ऐ heissen कण्ठतालव्य Çikshâ 18.

तालशब्द (ताल + श°) m. 1) *das durch herabfallende Palmnüsse hervorgebrachte Geräusch* Hariv. 3715. — 2) *das Händegeklatsch* Hariv. 4111. fg.; vgl. तलताल.

तालाकट m. N. pr. eines Landes MBh. 2,1169. — Vgl. तालकट, तालिकट.

तालाख्या (ताल + आख्या) f. = तालपर्णी *ein best. vegetabilischer Parfum* (मुरा) Çabdak. im ÇKDr.

तालाङ्क (ताल + अङ्क) m. 1) Bein. Balarâma's AK. 1,1,1,19. H. an. 3,48; vgl. तालध्वज. — 2) Bein. Çiva's (vgl. तालिन्). — 3) *ein Mann mit Grosses verkündenden Zeichen.* — 4) *Buch* (vgl. तालिक). — 5) *Säge.* — 6) *ein best. Gemüse* H. an.

तालार्धचरण s. u. d. folg. Worte.

तालावचर (ताल *Tact* + अव°) m. *Tänzer, Schauspieler* Trik. 1,1,124. *Solotänzer* Hâr. 64. तालावचरण dass. Râǵa-Tar. 3,335. तालार्धचरण ed. Calc.

तालि f. *Corypha Taliera Roxb.* Ratnam. im ÇKDr. *Flacourtia cataphracta Roxb.* Bhar. zu AK. ÇKDr. — Vgl. ताडि und ताली unter ताल.

तालिक m. 1) (von तल oder ताल) *Handfläche* H. 596, v. l. für तालिका. *Händegeklatsch:* यद्येकेन न हस्तेन तालिका संप्रपद्यते Pañkat. II, 137. — 2) *Deckel —, Umschlag einer Handschrift* Çabdar. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Lehrers (v. l. तालक) Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 55,*b*, 22. — तालिका s. u. तालक.

तालिकट s. u. तालकट.

तालित n. 1) = तुलितपट Aǵajap. im ÇKDr. *dyed or coloured cloth* Wils. — 2) *Schnur* (vgl. तालिक 2). — 3) *ein musikalisches Instrument* (vgl. ताल *Tact*) Aǵajap.

तालितनगर (ता° + न°) n. N. pr. einer *Stadt* Habb. Anth. S. 373.

तालिन् 1) adj. (von ताल) *mit Cymbeln versehen*, Beiw. Çiva's MBh. 13,1172. Vgl. तालाङ्क. — 2) m. pl. *die Schüler des* Tala gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106.

तालिश m. *Berg* Uṇâdik. im ÇKDr.

तालीपत्त्र n. = तालीशपत्त्र Râǵan. im ÇKDr.

तालीय s. काकतालीय.

तालीयक (von ताल) *Cymbel* R. 5,13,54.

तालीश (ताली + ईश) N. eines Baumes, *Flacourtia cataphracta Roxb.*, dessen Blätter medicinisch gebraucht werden, AINSLIE 2,407. VJUTP. 135. R. 4,44,55. SUÇR. 1,145,7. 2,24,5. 39,11. 276,2. 324,5. 339,8. 499,9. °पत्त्र 284,20. Nach RÂGAN. im ÇKDR. ist तालीश n. = तालीशपत्त्र n. Das letztere ist nach H. an. 3,40 = तामलकी und तालीशक, nach MED. r. 304 = भूम्यामलकी und तालीश.

तालीशक s. u. तालीश.

तालु UṆÂDIS. 1,5. n. SIDDH. K. 248, *b*, 5 v. u. *Gaumen* AK. 2,6,2,42. H. 585. VS. 25,1. KAUÇ. 29. ṚV. PRÂT. 1,11. SUÇR. 1,127,3. 128,10. 306, 2. fgg. 339,19. ṚT. 1,11. VARÂH. BṚH. S. 50,9. 60,6. 64. 67,53. BHÂG. P. 1,18,27. 3,6,13. masc. MBH. 14,568. HARIV. 14273. BHÂG. P. 2,1,30. °स्थान *palatal* (von Lauten) ṚV. PRÂT. 14,18. ÇÂÑKH. ÇR. 1,2,4. °ज SUÇR. 2,130,13. °मूल 1,306,4.

तालुक 1) n. = तालु gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. तालुका f. WILS. du. तालुके *die zwei den Gaumen durchziehenden Arterien* TAITT. UP. 1,6,1. — 2) *eine Gaumenkrankheit* (गलरोग) NIGH. PR.

तालुकण्टक (तालु + क°) *eine best. Gaumenkrankheit der Kinder* NIGH. PR.

तालुकिन् s. काक°.

तालुनय patron. von तलुन gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. तालुन्यायनी gaṇa लोहितादि zu P. 4,1,18.

तालुजिह्व (तालु + जिह्वा) 1) m. *Krokodil* H. 1349. — 2) m. (sic) *das Zäpfchen im Halse* WILS.

तालुन adj. von तलुन gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

तालुपाक (तालु + पाक) m. *Eiterbildung am Gaumen* SUÇR. 1,306,3. 13. 2,130,11.

तालुपात (तालु + पात) m. *das Einfallen des Gaumens, eine best. Kinderkrankheit* NIGH. PR.

तालुपीडक (तालु + पी°) *eine best. Gaumenkrankheit der Kinder* NIGH. PR.

तालुपुप्पुट (तालु + पु°) m. *Anschwellung des Gaumens* SUÇR. 2,130,9. 1,306,8; vgl. पुप्पुटस्तालुदेशे 11. पुप्पुटौ तालुदन्तजौ 92,10.

तालुर s. u. तालूर.

तालुविशोषण (तालु + वि°) n. *das trocken-werden-Lassen des Gaumens* so v. a. *vieles Sprechen:* यद्येष धर्मस्तत्र न विद्यते हि किं सर्वथ तालुविशोषणेन MBH. 8,4760.

तालुशोष (तालु + शोष) m. *krankhafte Trockenheit des Gaumens* SUÇR. 1,306,3. 12. auch wohl so zu lesen 2,130,12. Vgl. तालुगलप्रशोष 1,288,19.

तालूर m. *Strudel* H. 1076. — Vgl. तानूर; nach WILS. auch तालुर.

तालूषक = तालु *Gaumen* JÂGN. 3,87.

तात्प (von तल्प) adj. = तल्प्य *im Ehebett gezeugt:* चत्वारो राजपुत्रास्तात्प्याः KAUÇ. 17.

ताव् nur in der Stelle: क्रव्याद्यानग्निरत्तिकादनुविद्वान्वितावति AV. 12,2,38. 52. Viell. ist विधावति (von धाव्) zu lesen.

तावक (von तव, gen. zu त्वम्) adj. subst. f. ई *dein, der Deinige* P. 4, 3,3. VOP. 7,22. सुगं तत्ते तावकेभ्यो रथेभ्यः ṚV. 1,94,11. MBH. 3,14621. R. 3,13,15. KUMÂRAS. 5,4. BHÂG. P. 1,8,36. 4,30,37. 5,2,12. 6,9,40. 16,45.

तावकीन (wie eben) adj. dass. P. 4,3,3. VOP. 7,22. Verz. d. Oxf. H. 130,*b*,18.

तावच्छस् (von तावत् mit suff. शस्) adv. *so vielfach* VOP. 7,69. यावच्छो वै रेतसः सिक्तस्य त्वष्टा रूपाणि विकरोति तावच्छो वै तत्प्रजायते TS. 1,5,9,2.

तावतिक (von तावत्) adj. *für so viel gekauft, so viel werth u. s. w.* P. 5,1,23. — Vgl. तावत्क.

तावतिथ (von तावत्) adj. P. 5,3,53. *der sovielte:* ग्रहण 77. यावत्सामिधेनीं वेदेदमक्रं तावतिथेन वश्नोति KÂTJ. ÇR. 3,1,9.

तावत्क adj. = तावतिक P. 5,1,23.

तावत्कालम् (von तावत् + काल) adv. *so lange Zeit* KAUÇ. 141. MBH. 3,16889.

तावत्कृत्वस् (तावत् + कृ°) adv. *so viele Male* P. 1,1,23, Sch. यावन्ति पशुरोमाणि तावत्कृत्वो ह मारणम् M. 5,38.

तावद्द्रूपस (तावत् + द्रु°) adj. *so gross, so viel u. s. w.* P. 5,2,37, Vârtt. 8.

तावद्धा (von तावत्) adv. *in der —, in solcher Anzahl:* ते तु यावन्त एवाजौ तावद्धा ददृशे स तैः RAGH. ed. Calc. 12,45.

तावत् (von 1. त) 1) adj. (f. तावती) *so gross, so weit reichend, so lange dauernd, so viel* P. 5,2,39. 6,3,91. VOP. 7,94. यावदिदं भुवनं विश्वमस्ति तावाँ अयं पातवे सोमो अस्तु ṚV. 1,108,2. तावद्दुषो राधो अस्मभ्यं रास्व यावत्स्तोतृभ्यो अरदो गृणाना 7,79,4. यावतीनामोषधीनां गावः प्राश्नन्ति, तावतीस्तुभ्यमोषधीः शर्म यच्छन्तु AV. 8,7,25. ÇAT. BR. 1,2,5,13. 5,1,2, 11. 9,2,2,2. 4,3,9. यावद्वा एष आतपति तावानेषः 14,1,1,33. यावत्येव वाक्तावती पृथिवी तावानयमग्निः 4,3,18. 19. यावदग्निहोत्रमासीत्तावानग्निष्टोमो यावती पौर्णमासी तावानुक्थ्यः TS. 1,6,9,1. यावत्परस्वतः पयस्तावत्ते वर्धतां पसः AV. 6,72,2. 5,22,5. 13,4,44. 19,6,3. ÇÂÑKH. ÇR. 8,21, 16. fgg. KÂTJ. ÇR. 20,2,11. KHÂND. UP. 8,1,3. — यावानर्थ उदपाने सर्वतः संप्लुतोदके। तावान्सर्वेषु वेदेषु ब्राह्मणस्य विजानतः BHAG. 2,46. आत्मन्यपि न विश्वासस्तावान्भवति सत्सु यः (= यावान्) SÂV. 3,41. यावानधर्मः — तावान् M. 9,249. यावती संभवेद्वृत्तिस्तावतीं दातुमर्हति 8,155. (निक्षेपः) यावान् — तावानेव स विज्ञेयः 194. यावच्छस्यं विनश्येत्तु तावत्स्यात्क्षेत्रिणः फलम् JÂGN. 2,161. तावती रात्रिरेव च M. 1,72. 73, H. 131. यावतो ग्रसते ग्रासान् — तावतो ग्रसते प्रेत्य दीप्तशूलर्ष्ट्ययोगुडान् M. 3,133. 176. 178. 7,61. यथोक्तानि तावन्त्येव फलानि च N. 20,18. तन्मात्राणि च तावन्ति *ebenso viele* BHÂG. P. 3,26,12. M. 1,64. (तण्डुलाः) तावन्त एवासन्भुज्यमाना दिने दिने *verblieben in derselben Anzahl* KATHÂS. 7,21. वासांसि यावन्ति लभे तावन्तावद्गमे तथा MBH. 4,264. ते तु यावन्त एवाजौ तावांश्च (v. l. तावद्धा) ददृशे स तैः *in derselben Anzahl erschien er ihnen* RAGH. 12,45. यावता क्षणेन तावता *nach wie langer Zeit — nach so langer Zeit, so bald als* RÂGA-TAR. 5,110. तावता *in der Zeit, inzwischen, unterdessen* KATHÂS. 10,24. Verz. d. Oxf. H. 155,*b*,40. 156,*a*. 29. 35. — तावत्येव यज्ञो संस्थितः AIT. BR. 1,11. तावताधिकम् ṚV. PRÂT. 13,13. जम्बुद्वीपो ऽयं यावत्प्रमाणविस्तारस्तावता (*in demselben Umfange*, nicht etwa mit क्षी° zu verbinden) क्षीरोदधिना परिवेष्टितः BHÂG. P. 5,20,2. तावतान्तर्भूम्यां प्रविष्टः *ebenso tief geht er unter die Erde* 16,7. 8,2,2. गृहीतहृदयस्तन्व्यास्तावतैव

(so ed. Calc.) *schon dadurch* Râǵa-Tar. 4,24. Daçak. 92,17. — यावत्सु वा एतस्मात्प्राणात्पुरस्ताडुरस्तावति पश्चाच्छ्रोणी *so weit* Çat. Br. 8,6,2,8. यदि वर्षेत्तावत्येव होतव्यम् *so lange, in der Zeit* TS. 2,4,10,1. स यावदूर्ध्वः पराविध्यति तावति स्वयमेव व्यरमत 12,1. Häufig am Anfange eines adj. comp.: तावन्मान TS. 2,3,11,5. तावद्वर्ष *ebenso alt* Lâṭj. 9,12,2. तावच्छती M. 1,69. तावद्गुणा 20. तावत्फल Çâk. 137. — तावत्सूत्रेण *mit eben so vielen Schnüren* Jâǵn. 2,103. तावद्वीर्यवत् Çat. Br. 1,2,3,7. In Verb. mit Zahladvv. (ob comp.?): त्रिस्तावत्तम् Çat. Br. 11,5,6,3. द्विस्तावती रज्जुः P. 5,4,84, Sch. अपरे दशसाहस्रा द्विस्तावन्तस्तथा परे MBh. 4,289. द्विस्तावच्च करेणवः Hariv. 6927. द्विस्तावत्पुरुषादानां रक्षसाम् MBh. 3,16176. R. 3,61,22. Vgl. द्विस्ताव, त्रिस्ताव. Ueber die Bed. von तावत् und यावत् in der Arithmetik s. Colebr. Alg. 139. 258. — 2) तावत् adv. a) *so weit, so sehr, so viel, in solcher Menge, — Anzahl:* यावच्चतस्रः प्रदिशश्चक्षुर्यावत्समश्नुते । तावत्समैत्विन्द्रियं मयि AV. 3,22,5. 4. 12,1,33. यावत्पुरुष ऊर्ध्वबाहुस्तावदग्निश्चितः Kauç. 85. Ṛv. 10,114,8. प्रस्तरमात्रं शिष्ट्वा तावत्प्रतिपर्येति Kâtj. Çr. 5,8,30. 6,22. 9,13,27. यावदिच्छसि रत्नानि हिरण्यं वा — तावद्ददामि ते सर्वम् R. 1,53,21. तं समन्तं लोकं द्विस्तावत्पृथिवी पर्येति तां पृथिवीं द्विस्तावत्समुद्रः पर्येति Çat. Br. 14,6,3,2. — b) *so lange, während dessen, in der Zeit;* in Correl. mit यावत् *wie lange, während, bis:* यावद्धि तुच्छका भवामो बह्वी वै नस्तावन्नाष्ट्रा भवति Çat. Br. 1,8,1,3. 6,3,11. Ṛv. 10,88,19. यावत्त्रयस्ते जीवेयुस्तावन्नान्यं समाचरेत् M. 2,235. 4,111. यच्छेषं दशरात्रस्य तावदेवाशुचिर्भवेत् 5,75. — N. 5,31. MBh. 14,174. R. 1,2,39. 3,9,32. Pankat. 21,9. Çâk. 101,10. Bhâg. P. 6,16,7. Râǵa-Tar. 5,253. fg. Mârk. P. 15,39. तावत्काऽऽलमर्दनैः । अन्यवाहिप्रलब्धो ऽभूच्चीरखण्डैककर्पटः ॥ यावत्स पश्चिमे यामे वणिक्तत्रागतो ऽभवत् । Kathâs. 4,60. 61. *in dem Augenblicke als — da:* यावच्च निकटं तेषां प्राप तावत्त्रयो ऽपि ते । — तस्मिन्प्रहरन्ति स्म मुष्टिभिः Vid. 81. 104. 114. 295. Vet. 5,11. 13. 6,19. 28,7. Hit. 12,1. 43,21. तावदेव — पुरा *bevor* R. 1,28,11. Ohne Correl. *mittlerweile, inzwischen:* ततस्तावदस्तं गते सवितरि Hit. 17,20, v. l. MBh. 13,2727. यावत् — द्विस्तावत् *zweimal so lange* Khând. Up. 3,7,4. तावज्ज्योक् *so lange* Çat. Br. 11,5,1,2. यावन्न — तावत् *so lange nicht, bevor, bis — so lange, während dessen, in der Zeit, bis dahin:* शूद्रेण हि समस्तावद्यावद्वेदे न जायते M. 2,172. 5,126. 11,153. यावन्नो न विमोक्ष्यति । तावत्त्वयि — दुःखं वै स निवत्स्यति N. 14,16. MBh. 5,7486. बुद्धिं न कुरुते यावन्नाशे — तावत्प्रसाद्यः R. 1,65,15. 3,1,28. 49,14. Bhartṛ. 1,55. 59. Pankat. 21,3. 4. Prab. 7,3. तावच्च शोभते मूर्खो यावत्किंचिन्न भाषते Hit. Pr. 39. यावन्मे दत्ता न तृप्यन्ति तावद्ब्रवतः पाशं छिनद्मि 15,10. 43,12. तावद्भयस्य भेतव्यं यावद्भयमनागतम् 1,50. तावत्स्यादशुचिर्विप्रो यावत्तत्स्यादनिर्दशम् M. 5,79. यावच्चाकृतविश्वासा द्रुपदे — तावदेव MBh. 1,7414. संवत्सरो ऽत्यगात्तावद्यावता नागतो गतः Bhâg. P. 9,3,23. Mit यावत् kann पुरा verbunden werden: पुराधर्मो वर्तते नेह यावत्तावद्गच्छामः MBh. 13,4556. तावदेव चिरं (mussig) यावन्न विमोक्ष्ये Khând. Up. 6,14,2. Nicht selten fehlt bei यावत् die Negation: बालदायादिकं रिक्थं तावद्राजानुपालयेत् । यावत्स स्यात्समावृत्तो यावच्चातीतशैशवः ॥ M. 8,27. तावत्तपः कुर्याद्यावत्तुष्टिकरं भवेत् 11,233. अहं हि शोषयिष्यामि आत्मानं विजितेन्द्रियः । तावद्यावद्धि मे प्राप्तं ब्राह्मण्यम् R. 1,64,19. गच्छसि (v. l. यासि न) यावदन्तम् । तावत् Çâk. 139. यावदहमाश्रमवासिनः प्रत्यवेक्ष्योपावर्ते तावदार्द्रपृष्ठाः क्रियन्तां वाजिनः 8,14. इहैव तावत्तिष्ठामि यावदायात्यसौ Vid. 99. 54. — c) *sofort; zuvörderst, zunächst:* ब्रह्माणि हि चकृषे वर्धनानि तावत्त इन्द्र मतिभिर्विविष्मः Ṛv. 6,23,6. दातुं च तावदिच्छामि स्वर्गगतस्य महीपतेः । और्ध्वदेहनिमित्तार्थमवतीर्योदकं नदीम् R. 2,83,24. अधर्मेणैधते तावत्ततो भद्राणि पश्यति । ततः सपत्नाञ्जयति समूलस्तु विनश्यति ॥ M. 4,174. अहस्तावत्प्रदोषो वा कश्चिद्गच्छति ते सुखम् Hariv. 10063. धनं तावदसुलभं लब्धं कृच्छ्रेण पाल्यते Hit. 37,14. मित्रलाभस्तावदस्माभिः श्रुतः । इदानीं सुहृद्भेदं श्रोतुमिच्छामः 45,1. मार्गं तावच्छृणु — संदेशं मे तदनु जलद श्रोष्यसि Megh. 13. तव भक्षणात्स्वामिनः प्राणयात्रापि तावन्न भवति । अपरं दोषश्च समुत्पद्यते Pankat. 71,1. एकस्तावल्लघुस्त्वं संप्राप्तो ऽपरं वेलातिक्रमेण 55,11. अर्थकामवार्त्तानभिज्ञा वयम् — सा त्ववादीत् अर्थस्तावत् — कामस्तु Daçak. in Benf. Chr. 182,18. fgg. शक्तिद्वयमस्ति । आवरणशक्तिस्तावत् — विक्षेपशक्तिस्तु Vedântas. (Allah.) No. 36. 39. अहं तावत् — अयं च Prab. 16,3. 20,13. तावत् — अपि Pankat. 128,2. Hit. 21,13. तावत् — च Prab. 13,6. तावदेवोदगात् (पतंगमण्डलम्) — उत्थाय च u. s. w. *kaum — so* Daçak. in Benf. Chr. 188,21. तावत् — व्यतीते ऽस्मिन्काले Bhartṛ. 1,79. संपरिष्वज तावन्मां पश्चात्पुत्र गमिष्यसि R. Gorr. 2,66,30. तावत् — ततस् Ragh. 7,4. 5. तावत् — पुनः Pankat. 53,24. किं तावत् — उत — आहो स्वित् Çâk. 106. — Çâk. 72. 184. 69,22. 71,8. 104,22. Pankat. 4,14. Kathâs. 5,6. 25,217. Bhâg. P. 3,1,24. Brahma-P. in LA. 53,18. Râǵa-Tar. 3,166. Prab. 13,6. Vedântas. (Allah.) No. 10. Sch. zu Kap. 1,78. Sâh. D. 2,18. P. 4,2,93, Sch. Sehr häufig in Verbind. mit einem imperat. als Aufforderung zu dem was *sofort, zunächst* zu thun ist. Hiḍ. 4,53. R. 1,8,5. 9,34. 3,5,12. 53,23. 6,106,13. Çâk. 3,7. 8,13. 23,1. 24,1. 27,1. 71,10. 85,15. 86,17. 91,5. Mâlav. 12,3. Vikr. 149. Kumâras. 5,67. Pankat. 17,20. Hit. 10,3 (wo तावत् zum Vorhergehenden gehört). 15,8. 18,19. Kathâs. 5,113. Vid. 124. Bhâg. P. 7,4,26. 8,6,19. Vet. 28,8. Daçak. in Benf. Chr. 184,1. Prab. 5,6. Râǵa-Tar. 3,369. Sâh. D. 73,18. In Verbind. mit einem potent. MBh. 4,888. R. 2,56,13,b. mit अर्ह् *müssen:* तत्तावद्वाक्यं त्वं वक्तुमर्हसि R. 2,52,36. 1,24,11. mit einer 1ten praes.: गिरिराजमिमं तावत्पृच्छामि नृपतिं प्रति *ich will zuvörderst den König der Berge befragen* N. 12,28. Mṛkkh. 48,14. Çâk. 7,19. 20. 9,18. 14,10. 32,15. 46,7. 68,6. Pankat. 21,8. Hit. 17,17. 18,15. Vid. 211. mit einer 1ten fut. N. (Bopp) 12,41 (v. l. praes.). Çâk. 12,12. 13,22. 18,10. 23,13. 31,11. 32,15 (v. l.). 85,7. Pankat. 13,3. Nicht selten mit zu ergänzendem imperat.: इतस्तावत् Mâlav. 3,6. 17,6. Prab. 3,3. धनुस्तावत् Çâk. 93,16. Vikr. 76,14. मा तावत् als Ausdruck *der höchsten Missbilligung, einer völlig abweichenden Ansicht*, etwa so v. a. *um des Himmels Willen nicht* Çâk. 66,22. 78,15. 93,5. Mâlav. 3,12. — d) mit der Neg. *noch nicht:* न तावद्दृश्यते सूर्यः तथा ऽयं प्रतिभाति च । उदिते — भानौ कथमेतद्भविष्यति MBh. 1,1273. 5997. 4,1249. 6,1576. R. 1,63,22. 2,52,90. 5,34,2. Mṛkkh. 48,14. Çâk. 25,14. Vikr. 7. 64,18. Râǵa-Tar. 5,133. नन्वमुमेव तावदचिरप्रवृत्तम् — ग्रीष्मसमयम् *noch nicht lange* Çâk. 4,4. Râǵa-Tar. 1,118. न तावत् — यावत् *noch nicht — während* Kathâs. 26,28. — e) bei Einräumungen *wohl, allerdings:* सम्यगाह भवांस्तावद्दूतवध्या विगर्हिता । अवश्यं तु वधादन्यः करणीयो ऽस्य निग्रहः ॥ R. 5,49,2. 2,38,7. 11. 52,43. 58,25. सृजति तावदशेषगुणाकरं पुरुषरत्नमलंकरणं भुवः । तदपि तत्क्षणभङ्गि करोति चेदहह कष्टमपण्डितता

विधेः ॥ Bhartṛ. 2,88. वयं तावत्सर्वत्रैव पर्यटिताः । परं न किंचित्प्राप्तं दृष्टं वा सम्रम् Pańkat. 70,19. अस्ति देव तावदयं महाभयहेतुः — किं तु Hit. 56, 22. 15,18. दृढस्तावद्बन्धः *es ist nicht zu läugnen, das Band ist fest*, 21,20. Kathâs. 5,8. Çâk. 12,12, v. l. 83,23. Hit. Pr. 39,*a*. गता तावन्निवेद्यैव मम सोदयपर्वतम् *sie ist allerdings fortgegangen, nachdem sie aber zuvor* u. s. w. Vid. 173. — *f) schon, sogar* (wenn diese einem *wieviel mehr* oder *wieviel weniger* gegenüberstehen): यदि तावत्समुद्रस्य मैनाकस्य नगस्य च । रामार्थे संभ्रमस्तीव्रः किमङ्गेन भविष्यति R. 5,49,27. स तावत्प्रतिग्राह्य खगो भार्यानिमूदनम् । कपोतः — किमुताहं विशोपणम् 91,5. 4,35,8. वैक्लव्यं मम तावदीदृशमपि स्नेहादरण्यौकसः पीड्यन्ते गृहिणः कथं नु तनयाविश्लेषदुःखैर्नवैः Çâk. 81. अहन्यहन्यात्मन एव तावज्ज्ञातुं प्रमादस्खलितं न शक्यम् । प्रज्ञासु कः केन पथा प्रयातीत्यशेषतो वेदितुमस्ति शक्तिः ॥ 153. — *g)* hebt wie एव einen Begriff mit Nachdruck hervor und ist bisweilen mit jener part. verbunden: अल्पोऽप्येवं महान्वापि (शुल्कः) विक्रयस्तावदेव सः *es ist ein Verkauf und nichts anderes* M. 3,53. स्तोतव्या यदि तावत्सा (*sie und nicht ich*) नारदेन तवाग्रतः । दुर्भगो ऽयं जनस्तत्र किमर्थमनुशब्दितः ॥ Hariv. 7110. न तावत्सदृशं स्नेहतत्सचिवैः — विप्रियं नृपतेर्वक्तुम् *durchaus nicht* R. 6,5,4. लम्भितः केवला तावत्परिपालयितुं प्रजाः Çâk. 159. आवयोस्तावदेकमुदरं सामान्यतृप्तिश्च भविष्यति *wir haben ja nur einen Magen und so wird* u. s. w. Pańkat. 264,2. इयं तावद्दक्षिणेन *da steht sie ja zu deiner Rechten* 53,10. त्वं तावत्कतमां तर्कयसि *welche ist es nach deiner Vermuthung* 86,9. मित्रत्वं तावदस्माभिः सहायत्वेन निष्पन्नमेव भवतः Hit. 38, 17. Kât. 1. — Nach den Lexicogrr. 1) माने. — 2) अवधौ (परिच्छेदे). — 3) साकल्ये (कार्त्स्न्ये). — 4) अवधारणे AK. 3,4,32 (28), 8. H. an. 7,23. Med. avj. 29.30. — 5) अधिकारे. — 6) संभ्रमे Med. — 7) पक्षान्तरे. — 8) प्रशंसायाम् Çabdar. im ÇKDr.

तावन्मात्र (तावत् + मात्र) adj. f. ई *so viel* P. 5,2,37, Vârtt. 8. तावन्मात्रीर्वा भूयसीर्वा Çat. Br. 5,4,3,12. परितुष्येत्ततस्तात तावन्मात्रेण पूरुषः । दैवोपपादितं यावद्वीक्ष्येश्वरगतिं बुधः ॥ Bhâg. P. 4,8,29. तावन्मात्रं प्रकुर्वन्ति यावता प्राणधारणम् Hariv. 1204. ततो ऽधस्तात्सिद्धचारणविद्याधराणां सदनानि तावन्मात्र एव *in eben solcher Entfernung* Bhâg. P. 5,24,4.

तावर n. *Bogensehne* Bhûripr. im ÇKDr.

ताविष Uṇâdis. 1,49. ताविष m. und ताविषी f. = तविष und तविषी Uǵǵval. m. 1) *Meer.* — 2) *Himmel.* — 3) *Gold* H. an. 3, 735. fg. Med. sh. 37.

तावीष 1) m. *a) Meer* Med. sh. 37. — *b) Himmel* H. 87. Med. — *c) Gold* Med. — 2) f. ई N. einer Tochter Indra's H. 176. des Mondgottes (चन्द्रकन्या, wofür viell. चेन्द्रकन्या zu lesen ist) Med. — Vgl. तवीष.

तावुरि (aus dem griech. ταῦρος) m. *der Stier im Thierkreise* Varâh. Bṛh. 1,8. तावुर und तावुरु Z. f. d. K. d. M. 4,306. fg.

तासीर = तसीर Ind. St. 2,276.

तास्कर्य (von तस्कर) n. *Raub, Diebstahl* M. 9.222.

तास्यन्द n. oder तास्विन्द n. N. eines Sâman Ind. St. 3,217.

ति für इति Çat. Br. 11,6,1,3. fgg.

तिक्, तेकते *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 4,31; vgl. तीक्. — तिक्नोति *gehen, sich bewegen* (*angreifen*); *verletzen wollen* (d. i. *angreifen*); *verletzen; herausfordern* Dhâtup. 27,19; vgl. तिग्, स्तिघ्.

तिक m. N. pr. eines Mannes P. 4,1,154. gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. उत्करादि zu P. 4,2,90. तिककितवाः *die Nachkommen des* Tika *und* Kitava P. 2,4,68. — Vgl. तैकायन.

तिकीय adj. von तिक gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

तिक्त (von तिज्) 1) adj. f. आ *a) bitter*, eine der sechs Modificationen des Geschmacks (रस). AK. 1,1,4,18. H. 1389. an. 2,170. Med. t. 21. MBh. 14,1411. Suçr. 1,153,17.20. Pańkat. 61,11. Bhâg. P. 3,26,42. यो गले चोषमुत्पादयति मुखवैशद्यं जनयति भक्तरुचिं चापादयति हर्षं च स तिक्तः Suçr. 1,153,7. 156,11. मधुर° 73,7. 2,545,18. अम्ल° 19. लवण° 1,75,9. 2,546,1. कटु° 4. — MBh. 12,9814. 14,1280. Cit. beim Schol. zu Çâk. 20,9. Varâh. Bṛh. S. 16,34. 47,7. 50,32. 75,12. — *b) wohlriechend* Trik. 3,1,19. 3,158. H. an. Med. Megh. 20.34. — 2) m. *a)* N. verschiedener Pflanzen: *Wrightia antidysenterica R. Br.* (कुटज) Çabdar. im ÇKDr. *Capparis trifoliata Roxb.* (वरुण) Çabdam. im ÇKDr. *Agathotes Chirayta* (किराततिक्त) *Don.; Melia Azadirachta Lin.; Terminalia Catappa* (इङ्गुद); *eine bittere Gurkenart* (*Trichosanthes cucumerina Lin.?*) Nigh. Pr. — Vgl. अनार्यतिक्त, किराततिक्त, चिर°. — *b) eine Art Salz* (विड्लवण) Nigh. Pr. — 3) f. आ N. verschiedener Pflanzen: *Helleborus niger Lin.* (कटुरोहिणी) H. an. Med. Nigh. Pr. *Clypea hernandifolia W. u. A.* (पाठा) Ratnam. 14. = यवतिक्ता und पटुमुक्ता Râgan. im ÇKDr. *Artemisia sternutatoria Roxb.* (छिक्कनी) Bhâvapr. im ÇKDr. — Suçr. 2,40,2. Vgl. काकतिक्ता. — 4) n. *eine best. officinelle Pflanze* (s. पर्पट) H. an. Med.

तिक्तक (von तिक्त) 1) adj. *bitter;* subst. *etwas bitter Schmeckendes* Suçr. 2,136,2. 1,215,21. 243,18. सर्पिस् (vgl. तिक्तघृत) 2,65,13; vgl. 39,6. श्यामाककनीवारकषायकटुतिक्तकैः (hier viell. कटुतिक्तक als *best. Pflanze* zu fassen) R. Gorr. 2,28,21. निम्बश्च तिक्तके श्रेष्ठः Suçr. 2,136,2. — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: *Trichosanthes dioica Roxb.* AK. 2,4,5, 20. *Agathotes Chirayta Don.* Çabdar. im ÇKDr. *eine Abart der Acacia Catechu Willd.* (कृष्णखदिर) Çabdam. im ÇKDr. *Terminalia Catappa* Bhâvapr. im ÇKDr. Vgl. किराततिक्तक. — 2) f. तिक्तका *eine best. Gurkenart* (कटुतुम्बी) Çabdar. im ÇKDr. *Cardiospermum Halicacabum Lin.* und = कारवल्ली Nigh. Pr. — 3) f. तिक्तिका *eine best. Gurkenart* (कटुतुम्बी) Çabdar. im CKDr.; vgl. जलतिक्तिका.

तिक्तकन्दका (तिक्त + कन्द) f. *Curcuma Zedoaria Rosc.* Râgan. im Nigh. Pr. °कन्दिका Râgan. im CKDr.

तिक्तगन्धा (तिक्त + गन्ध) f. *Senf* Nigh. Pr. *Lycopodium imbricatum* Wils. nach Hâr. 101, wo aber die gedr. Ausg. तिक्तगुञ्जा und zwar in anderer Bed. hat.

तिक्तगुञ्जा (तिक्त + गु°) f. *Pongamia glabra Vent.* (करञ्ज) Hâr. 101.

तिक्तघृत (तिक्त + घृत) n. Bez. *einer best. Zubereitung von* Ghṛta *mit bitteren Pflanzenstoffen* Suçr. 2,323,6; vgl. 65,13.

तिक्ततण्डुला (तिक्त + तण्डुल) f. *langer Pfeffer* Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तिक्ततुण्डी f. = कटुतुण्डी Râgan. im ÇKDr.

तिक्ततुम्बी f. = कटुतुम्बी *eine Gurkenart* Ratnam. im ÇKDr.

तिक्तदुग्धा (तिक्त + दुग्ध) f. N. verschiedener Pflanzen: = क्षीरिणी und मेषशृङ्गी (मेढ्रशृङ्गी Nigh. Pr.) Râgan. im CKDr. = स्वर्णक्षीरी Ga-

TÂDH. bei WILS.

तिक्तधातु (तिक्त + धातु) m. *Galle* RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्तपत्त्र (तिक्त + पत्त्र) m. N. einer Pflanze, *Momordica mixta Roxb.*, H. 1190.

तिक्तपर्वन् (तिक्त + पर्वन्) f. (nach MED.) N. verschiedener Pflanzen: *Cocculus cordifolius DC.* und *Hingcha* (हिलमोची) *repens Roxb.* H. an. 4, 174. MED. n. 235. HÂR. 245. *Panicum Dactylon Lin.* (दूर्वा) GAṬÂDH. = मधुयष्टि H. an. HÂR. = यष्टि MED. = यष्टिमधु ÇKDR. angeblich nach MED. *Liquorice* WILS.

तिक्तपुष्पा (तिक्त + पुष्प) f. *Clypea hernandifolia W. u. A.* (पाठा) RÂGAN. im ÇKDR. *Bignonia suaveolens* NIGH. PR.

तिक्तफल (तिक्त + फल) 1) m. *Strychnos potatorum Lin.* (s. कतक) RÂGAN. im ÇKDR. — 2) f. आ N. verschiedener Pflanzen: = यवतिक्ता, = वार्ताकी und = षड्भुजा RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्तभद्रक (तिक्त + भ°) m. *Trichosanthes dioica Roxb.* (पटोल) ÇABDAK. im CKDR.

तिक्तमरिच (तिक्त + म°) m. *Strychnos potatorum Lin.* (s. कतक) RÂGAN. im CKDR.

तिक्तयवा (तिक्त + यव) f. N. einer Pflanze, = शङ्खिनी NIGH. PR.

तिक्तरोहिणिका = तिक्तरोहिणी RÂGAN. im CKDR.

तिक्तरोहिणी f. = कटुरोहिणी RATNAM. 20. RÂGAN. im CKDR. SUÇR. 2, 39, 16. 98, 1.

तिक्तवल्ली (तिक्त + व°) f. N. einer Pflanze, *Sanseviera Roxburghiana Schult.*, RATNAM. 32.

तिक्तवीजा (तिक्त + वीज) f. *eine Gurkenart*, = कटुतुम्बी RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्तशाक (तिक्त + शाक) m. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Capparis trifoliata Roxb.* AK. 2, 4, 2, 5. TRIK. 3, 3, 26. H. an. 4, 15. MED. k. 191. — 2) *Acacia Catechu Willd.* (s. खदिर). — 3) = पत्त्रसुन्दर (fehlt in den Lexx.) H. an. MED.

तिक्तसार (तिक्त + सार) 1) m. *Acacia Catechu Willd.* (s. खदिर) RATNAM. im ÇKDR. — 2) n. *ein best. wohlriechendes Gras* (दीर्घरोहिषक) RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्ताख्या (तिक्त + आख्या) f. N. einer Pflanze, = तिक्ततुण्डी RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्ताङ्गा (तिक्त + अङ्ग) f. *eine best. Schlingpflanze*, = पातालगरुडी RÂGAN. im ÇKDR.

तिक्तामृता (तिक्त + अमृता) f. *Menispermum glabrum* NIGH. PR.

तिक्तायन (तिक्त + अयन) adj. f. ई v. l. der TS. 1, 2, 12, 1 zu VS. तप्तायन, nach dem Comm. *die Schärfe (den Strahl) des Feuers erlangend.*

तिग्, तिग्नोति = तिक्, तिक्नोति DHÂTUP. 27, 19.

तिगल (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 258.

तिगित (vgl. तिज्, तिग्म) adj. *scharf, spitz:* अग्निर्जम्भैस्तिगितैरत्ति भर्वति ṚV. 1, 143, 5. अभिप्याय तं तिगितेन विध्य 2, 30, 9.

तिग्म (von तिज्) UṆÂDIS. 1, 45. 1) adj. f. आ *scharf, spitzig;* auch von Strahlen, Flammen, Glanz u. s. w.; *heftig, hitzig* NIR. 10, 6. AK. 1, 1, 2, 37. H. 1385. अशनि ṚV. 4, 16, 17. परशु 6, 3. दिद्युत् 5, 86, 3. वज्र 7, 18, 18. आयुध 2, 29, 5. 9, 61, 30. जिह्वा 4, 7, 10. दन्त 8, 49, 13. शृङ्ग 9, 87, 7. अनीक 4, 23, 7. AV. 4, 27, 7. अतितिग्मदंष्ट्री (वाणी) BHÂG. P. 5, 2, 8. गदा 3, 18, 19. वाणाः 4, 10, 17. °तेजनैः शरैः MBH. 6, 3187. शोचिस् ṚV. 6, 16, 28. AV. 6, 34, 2. तेजस् ṚV. 6, 15, 19. ज्योतिस् AV. 13, 1, 11. त्विष् ṚV. 8, 43, 3. त्यजस् 47, 7. रश्मिभिः R. 4, 44, 26. तिग्मया (*glühend*) सूर्म्या लोकमय्या BHÂG. P. 5, 26, 20. तिग्मो विभ्राजन्तन्वं शिशानः AV. 13, 2, 33. अग्ने तिग्मेन दीदिहि ṚV. 8, 43, 26. वि तिग्मेन वृषभेणा पुरो ऽभेत् 1, 33, 13 (vgl. NAIGH. 2, 20 तिग्म = वज्र). नि तिग्ममभ्यंशुं सीदद्धोता मनावधि 8, 61, 2. °वीर्यविषाः — दन्दशूकाः MBH. 1, 1199. हर्म ṚV. 6, 3, 4. तोदस् 8, 25, 14. मनस् 10, 61, 3. ओजस् ÇÂÑKH. GṚHJ. 1, 27. °मन्यु (Çiva) MBH. 13, 1161. °यातनाः — नरकाः BHÂG. P. 6, 1, 7. °वेग AṘG. 8, 5. °गति (असुर) BHÂG. P. 4, 10, 28. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 462; vgl. तिग्मात्मन्. — 3) n. *Gluth* AK. H. — Vgl. तीक्ष्ण.

तिग्मकर (तिग्म + कर *Strahl*) m. *die Sonne* TRIK. 3, 3, 378. — Vgl. तिग्मदीधिति, °रश्मि, तिग्मांशु.

तिग्मकेतु (ति° + केतु) m. N. pr. eines Sohnes der Svarvîthi und des Vatsara BHÂG. P. 4, 13, 12.

तिग्मग (तिग्म + ग) adj. *hinschiessend:* वाणान्पन्नगानिव तिग्मगान् R. 3, 34, 16.

तिग्मजम्भ (ति° + ज°) adj. *scharfes Gebiss habend*, von Agni ṚV. 1, 79, 6. 4, 5, 4. 15, 5. 8, 44, 27.

तिग्मता (von तिग्म) f. *Schärfe* ÇAT. BR. 9, 2, 2, 5.

तिग्मतेजस् (ति° + ते°) adj. eig. *scharfe Schärfe habend* d. i. *scharfschneidig, scharfspitzig; eindringend, durchdringend; ein ungestümes Wesen habend:* शराः R. 4, 7, 21. वायु VS. 1, 24. निर्ऋति 12, 63. रुद्राः AV. 19, 9, 10. राक्षसाः MBH. 13, 184. In अस्त्रम् (acc.) — तिग्मतेजसम् AṘG. 7, 20 ist entweder अस्त्र als m. wie HARIV. 10703 aufzufassen oder eine Form °तेजस anzunehmen.

तिग्मदीधिति (ति° + दी°) m. *die Sonne* VARÂH. BṚH. 11, 17. — Vgl. तिग्मकर.

तिग्मभृष्टि (ति° + भृ°) adj. *scharfzackig*, von Agni ṚV. 4, 5, 3.

तिग्मरश्मि (ति° + र°) m. *die Sonne* VARÂH. BṚH. 22 (21), 8. — Vgl. तिग्मकर.

तिग्मरुच् (ति° + रुच्) SIDDH. K. zu P. 6, 3, 116. adj. *heiss; glänzend;* m. *die Sonne* WILS.

तिग्मवत् (von तिग्म) adj. *das Wort* तिग्म *enthaltend* ÇAT. BR. 9, 2, 2, 5.

तिग्मशृङ्ग (ति° + शृ°) adj. *spitze Hörner habend:* वंसग ṚV. 6, 16, 39. 7, 19, 1. 10, 28, 2 u. s. w. AV. 13, 1, 25. TBR. 3, 1, 1, 13.

तिग्मशोचिस् (ति° + शो°) adj. *scharfstrahlend*, von Agni ṚV. 1, 79, 10.

तिग्महेति (ति° + हे°) adj. *scharfes Geschoss führend* ṚV. 4, 4, 4. 6, 74, 4. *scharfes Geschoss bildend*, von den Hörnern Agni's AV. 8, 3, 25.

तिग्मांशु (तिग्म + अंशु) 1) adj. *scharfe Strahlend habend.* — 2) m. Bein. *a) der Sonne* HALÂJ. im ÇKDR. MBH. 1, 420. 3, 16977. 16981. 13, 1014. N. 24, 28. SÛRJAS. 5, 10. KATHÂS. 20, 85. GÎT. 5, 17. — *b) des Feuers* MBH. 1, 8421. — *c) Çiva's* ÇIV.

तिग्मात्मन् (तिग्म + आत्मन्) m. N. pr. eines Fürsten (= तिग्म VP.) MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 40, *b*, 18. 19.

तिग्मानीक (तिग्म + अनीक) adj. *scharfe Spitzen habend* ṚV. 1, 95, 2.

तिग्मायुध (तिग्म + आयुध) adj. *scharfe Waffen führend, — bildend;*

von Göttern ṚV. 2,30,5. 6,74,4. 7,46,1. 9,90,3. उत स्वानासो दिवि षन्त्वग्नेस्तिग्मायुधा रक्षसे हन्तवा उ 5,2,10.

तिग्मेषु (तिग्म + इषु) adj. *scharfe Pfeile führend* ṚV. 10,84,1.

तिघ्, तिघ्नोति *schlagen* Vop. in Dhâtup. 27,26.

तिङ्गुद् N. (Bopp.) 12,3 falsche Lesart für तिन्दुक. Das Wort ist auch von Wils. aufgenommen worden.

तिज्, तेजति und °ते, तेजमान; infln. तेजसे; = निशान Dhâtup. 23,2. 1) *scharf sein, — werden:* यं त्वामयं स्वधितिस्तेजमानः तितिजानः VS. 5,43; vgl. Çat. Br. 3,6,4,14) प्रणीनार्यं महते सौभगाय ṚV. 3,8,11. शिशीते वज्रं तेजसे न वंसगः 1,55,1. सं सीमकृण्वन्स्वधितिं न तेजसे 3,2,10. — 2) *schärfen:* अयुद्धसेनो विभ्वा विभिन्दता दाशद्वृत्रहा तुज्यानि तेजते ṚV. 10,138,5. — caus. तेजयति 1) *schärfen* Dhâtup. 32,109. तेजित *geschärft, zugespitzt* AK. 3,2,40. H. 1484. सुतेजिताः शराः MBh. 5,7169. 6,3183. — 2) *anstacheln, anregen:* कुसुमचापमतेजयदंशुभिर्हिमकरः Ragh. 9,38. तेजयित्वा तु तत्सैन्यं समाश्वास्य च R. 3,31,36. तेजिता बलदर्पाभ्याम् Hariv. 5208. भूः स्तुतिवाक्येन सा मयोक्तेन तेजिता 9644. — desid. तितिक्षते P. 3,1,5. Vop. 8,103. 106. *sich scharf zu machen suchen, sich zu stählen suchen gegen Etwas* d. h. *Widerstand entgegensetzen, Etwas mit Muth und Ausdauer tragen, aushalten* Dhâtup. 23,2. तितिक्षन्ते अभिशस्तिं जनानाम् ṚV. 3,30,1. विश्वा रूपस्य विदुरस्ति तितिक्षते 2,13,3. ये सूर्यं न तितिक्षन्त आतपन्तम् AV. 8,6,12. क्लिमं घृणिं तितिक्षिष्यते Çat. Br. 3,1,2,14. 15. अतितिक्षमाणा 2,3,2,1. अतिवादांस्तितिक्षेत M. 6,47. MBh. 1,3319. 3,1393. 5,929. 2781. 12,8168. आपस्ते पादं तितिक्षस्वामलमापरिततितिक्षुम् 8170. 8174. Bhag. 2,14. Mâlav. 16. Bhâg. P. 6,5,44. तितिक्षामहे MBh. 5,3427. अस्मिंल्लोके वै जयन्तीह कामान्प्राज्ञाः स्थितिं क्षमन् (so ist zu trennen) तितिक्षमाणाः 1690. act.: तितिक्षेत् 1,3560. तदुःखमतितिक्षाम 928. 930. तितिक्षति Bhâg. P. 4,16,7. तितिक्षतः gen. partic. 3,1,11. MBh. 1,3557. 5,1264. तितिक्षित *geduldig* Gaṭâdh. im ÇKDr. — intens. ved. तेतिक्ते P. 7,4,65. तेतिजानः; 1) intrans.: तेतिजान VS. 5,43 (s. oben u. simpl. 1.). — 2) trans.: तेतिक्ते तिग्मा तुजसे अनीका ṚV. 4,23,7.

— उद् caus. *aufstacheln, anfeuern:* अश्रमुत्तेजयमास Kathâs. 18,91. (तान्) उत्तेजयामि सुहृदः परिमोक्षणाय Mṛkkh. 67,19. — Vgl. उत्तेजन fg.

— नि partic. pass. *concitatus:* मुमुक्षमाणा उत या मुमुचे ऽधेदेता न ईमते नितिक्ताः ṚV. 10,111,9. — Vgl. नितिक्ति.

— सम् caus. *aufstacheln, anfeuern:* वृकोदरम् । संतेजयंस्तदा वाग्भिर्मातरिश्वेव पावकम् MBh. 5,2742.

तितिल्ल m. 1) *der Mond* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,57. — 2) *ein* Rakshas Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

तितिम्भ *eine best. grosse Zahl* Vjutp. 185. तितिलम्भ Lalit. 140. fg.

तितिण्श m. = तितिण्श Sch. zu Kâtj. Çr. 21,3,20. 22,3,9.

तिणटी f. *eine Art Convolvulus* (f. त्रिवृत्) Çabdak. im ÇKDr.

तितउ Uṇâdis. 5,52. n. Naigh. 4,1. m. n. Trik. 3,5,9. 1) *Sieb* oder *Getreideschwinge*, n. Nir. 4,9. Uǵǵval. m. AK. 2,9,26. H. 1018. सक्तुमिव तितउना पुनन्तः ṚV. 10,71,2. Kauç. 26. — 2) *Sonnenschirm* Uǵǵval. — Viell. von तंस् (st. तितंस्); vgl. चालनी.

तितनिषु (vom desid. von 1. तन्) adj. Nir. 6,19. विषयोपभोगपरतया स्ववित्तं तितनिषुम् Durga; also wohl *auszubreiten —, zu vermehren begierig.*

तितिक्ष (vom desid. von तिज्) 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) f. आ *geduldiges Ertragen, Aushalten; Ausdauer, Geduld* AK. 1,1,2,24. H. 391. P. 1,2,20. द्वन्द्व° Bhâg. P. 4,22,24. — MBh. 3,11637. 14,1047. Suçr. 1,312,18. Bhâg. P. 1,16,27. अ° MBh. 14,1006. Die personificirte *Geduld* ist eine Tochter Daksha's, Gemahlin Dharma's und Mutter Kshema's Bhâg. P. 4,1,49.51. — Vgl. क्षमा.

तितिक्षु (wie eben) 1) adj. *geduldig tragend, aushaltend, geduldig* AK. 3,1,31. H. 391. भद्रपापस्य निधनं तितिक्षुः AV. 12,1,48. Çat. Br. 14,7,2,28. MBh. 1,3556. 2,2127. तितिक्षुर्वसुधेव Bhâg. P. 1,12,22. 3,25,21. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Mahâmanas und Nachkommen Ǵanameǵaja's Hariv. 1674. 1681. VP. 444. Bhâg. P. 9,23,2.3.

तितिभ m. *Coccinelle* H. 1209.

तितिरि m. = तित्तिरि *Rebhuhn* Râǵan. im ÇKDr. u. तित्तिरि.

तितिल n. 1) *Sesamkuchen* (तिलपिष्टक). — 2) Bez. *eines best.* Karaṇa (s. करण 3, *m*), = तैतिल. — 3) = नन्दक n., vulg. नादा (*a bowl or bucket* Wils.) Aǵajap. im ÇKDr.

तितीर्षा (vom desid. von 1. तर्) f. *das Verlangen überzusetzen, über Etwas hinüberzukommen* Wils.

तितीर्षु (wie eben) adj. *überzusetzen —, hinüberzugelangen verlangend* Hariv. 5182. Râǵa-Tar. 3,69. गङ्गाम् R. 2,52,68. उडुपेन सागरम् Ragh. 1,2. नदीजल° R. 2,55,13. तमः Bhâg. P. 4,22,34. स्वर्गपारम् MBh. 1,4647.

तित्तिड H. an. 3,180 und तित्तिडीक Uṇ. 4,20 falsche Formen für तित्तिड und तित्तिडीक.

तित्तिर m. 1) = तित्तिरि *Rebhuhn* Çardar. im ÇKDr. MBh. 5,267. 269. vgl. Kâth. in Ind. St. 3,464. Bhâg. P. 6,9,1. fgg. — 2) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,2084. तित्तिरजा अश्वाः 3975.

तित्तिरि (Çânt. 2,21. VS. Çat. Br.), तित्तिरी (TS. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,142) 1) *Rebhuhn* Nir. 3,18. AK. 2,5,35. Trik. 2,5,25. H. 1341. an. 3,561. VS. 24,30.36. TS. 2,5,1,2. Kâth. in Ind. St. 3,464 (vgl. MBh. 5,267. fgg. Bhâg. P. 6,9,5). Çat. Br. 1,6,3,5. 5,5,4,6. M. 11,134. 12,64. Jâǵn. 3,274. Suçr. 1,73,7. 74,18. 201,7. 228,12. Varâh. Bṛh. S. 27, *c*, 17. 86,88. 87,21. Bhâg. P. 3,15,18. 5,2,10. तित्तिरिकल्माषान् (हयान्) MBh. 2,1043. 1056. कल्माषाङ्गास्तित्तिरिचित्रपृष्ठाः (हयाः) 5,2228. तित्तिरित्व Mârk. P. 15,25. तित्तिरि ist auch die Form für *das Weibchen* nach P. 4,1,65, Sch. Vgl. कुतित्तिरि. — 2) N. pr. eines Muni H. an. Viçva im ÇKDr. MBh. 2,107. Schüler Jâska's und Gründer der Taittirîja-Schule Roth in der Einl. zu Nir. VIII. Ind. St. 3,386. 396. P. 4,3,102. Nach VP. 279 verwandeln sich die Schüler Vaiçampâjana's in *Rebhühner* und picken den von Jâǵnavalkja wieder ausgeworfenen Veda auf. Vgl. तैत्तिरि, तैत्तिरीय. Nach dem Uṇâdik. im ÇKDr. soll तित्तिरि auch = तैत्तिरी शाखा sein. — 3) N. pr. eines Nâga MBh. 1,1560. 5,3629. — Wohl onomatop. vom Geräusch beim Fliegen.

तित्तिरिक m. = तित्तिरि *Rebhuhn* MBh. 9,2587.

तित्तिरीक adj. viell. *bunt gesprenkelt wie das Rebhuhn* (तित्तिरि) oder *aus Croton Tiglium Lin.* (तित्तिरीफल) *verfertigt:* अञ्जन Suçr. 2,425,6.

तित्तिरीफल (तित्तिरी [= तित्तिरि?] + फल) *Croton Tiglium Lin.*, die Pflanze, deren Samen das bekannte Crotonöl liefern, NIGH. PR.

तिथि UṆÂDIS. 2,12. m. 1) *Feuer.* — 2) *Liebe* UǴǴVAL. — 3) *Zeit* TRIK. 1,1,103. — 4) *Herbst* UṆÂDIVṚ. im SAṄKSHIPTAS. ÇKDR.

तिथि UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4,2. m. f. TRIK. 3, 5, 16. SIDDH. K. 247,*b*, ult. 248,*a*,1.2. *ein lunarer Tag*, deren 15 auf einen Halbmonat gehen, AK. 1,1,2,1. 3,4,18,124. H. 147. GOBH. 1,1,13. 2,8,12.20. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,25. 5,2. M. 2,30. 3,276. JÂǴṆ. 3,324. N. 5,1. SÂV. 3,2. MBH. 2, 35. त्रयोदशी तिथिरुक्ता प्रशस्ता 3,10670. तिथिं पक्षस्य न ब्रूयात् 13, 4992. HARIV. 3873. R. 1,19,1. SUÇR. 1,6,13. 15,5. 104,17. KUMÂRAS. 6, 93. PAÑKAT. 8,14. KATHÂS. 26,66. VARÂH. BṚH. S. 4,31. 5,18. die günstigen Tithi sind: Nandâ, Bhadrâ, Vigajâ, Pûrṇâ 93,10. पञ्चमी नवमी षष्ठी चतुर्दश्यष्टमी तथा। तिथयो गर्हिता ल्लेता दुष्टस्य मरणात्मकाः ॥ VET. 16,14. SÛRJAS. 1,13. 2,64.66.69. 4,16. तिथिनिर्णय m. Titel eines Werkes MACK. Coll. 1,30.126. तिथिनिर्णयसंक्षेप m. desgl. Verz. d. B. H. No. 1176. संक्षेपतिथिनिर्णयसार m. desgl. ebend. 1174. तिथी f. BHAR. zu AK. ÇKDR. तिथ्यः nom. pl. MBH. 13,4238. — Als Bezeichnung *der Zahl fünfzehn* VARÂH. BṚH. S. 52,18. LAGHUǴ. 1,21. BṚH. 25 (24), 16. SÛRJAS. 1,37.38. 4,3. 5,10. 9,6. 12,82. — Vgl. जन्मतिथि.

तिथिक्षय (ति° + क्षय) m. *der Neumondstag* ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. Nach ÇKDR. (Suppl.) auch = दिनक्षय, त्र्यहस्पर्श *die Berührung eines solaren Tages mit drei lunaren*. Nach HAUGHT: *the difference between the solar and lunar days in a yuga* (युग).

तिथितत्त्व (ति° = त°) n. Titel eines über *Festtage* handelnden Werkes Verz. d. B. H. No. 1177. GILD. Bibl. 465. 467.

तिथिपति (ति° + पति) m. *der Regent eines lunaren Tages* VARÂH. BṚH. S. 99,1.2. — Vgl. तिथीश.

तिथिपत्त्री (ति° + प°) f. *Almanach, Kalender* ALBYROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 354.

तिथिप्रणी (ति° + प्र°) m. *der Führer der lunaren Tage, der Mond* TRIK. 1,1,84. H. 104. — Vgl. दिनप्रणी.

तिथीश (तिथि + ईश) m. = तिथिपति Verz. d. B. H. No. 877.

तिथ्यर्ध (तिथि + अर्ध) m. n. *eine halbe* Tithi, = करण (3,*m*) Verz. d. B. H. No. 862.

तिनाशक m. = तिनिश ÇABDAR. im ÇKDR.

तिनिका f. *Holcus Sorghum Lin.* NIGH. PR.

तिनिश m. N. eines Baumes, *Dalbergia ougeinensis Roxb.*, AK. 2,4, 2,7. TRIK. 3,3,269. H. 1142. an. 4,96. MED. t. 183. R. 3,17,7. 21,15. 79,37. SUÇR. 1,138,8. 2,78,21. 114,19. 438,21. 499,20. — Vgl. तिणिस, तिमिश.

तित्तिड 1) m. *a) die indische Tamarinde.* — *b) eine sauere Brühe*, insbes. *eine Brühe aus Tamarindenfrucht* VIÇVA im ÇKDR. — H. an. 3,180. 181 heisst es: तित्तिडः (sic) । दैत्यभेदे (N. pr. eines Daitja) तित्तिडीके (welches WILSON = *b* setzt) कालदासे (von WILSON durch *an inauspicious period, the evil aspect of planets, etc.* wiedergegeben) मद्दीरुहे (= Bed. *a* nach WILS.). — 2) f. ई *a) die indische Tamarinde* AK. 2,4,2,24. H. 1143. H. an. MED. ḍ. 29. VARÂH. BṚH. S. 54,22. — *b) eine sauere Brühe*, insbes. *aus der Tamarindenfrucht* H. an. VIÇVA. — *c)* = डिम्ब MED. *Myrobalanenbaum* WILS.

तित्तिडिका f. *die indische Tamarinde* ÇABDAR. im ÇKDR.

तित्तिडीक 1) m. *die indische Tamarinde*, n. *die Frucht* UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4,20. BHAR. zu AK. ÇKDR. SUÇR. 1,157,5. 211,3. 2,43,19. 44,10. Auch °का f. ÇKDR. nach einem Schol. des AK. — 2) n. *eine saure Brühe*, insbes. von *Tamarindenfrucht* AK. 2,9,35. H. 417.

तित्तिडीद्यूत (ति° + द्यूत) n. *ein best. Spiel mit Tamarindensamen* TRIK. 2,10,18. ÇABDAR. im ÇKDR.

तित्तिलिका f. = तित्तिडिका Sch. zu AK. ÇKDR. Auch तित्तिली f. ÇABDAR. im ÇKDR. तित्तिलीका Sch. zu AK. ÇKDR. तित्तिलीकास्थिभिर्द्यूतक्रीडायां चुचुलिर्भवेत् HÂR. 62.

तिन्दिश m. *eine best. Pflanze*, = टिण्डिश RÂǴAN. im ÇKDR.

तिन्दु m. 1) = तिन्दुक *Diospyros embryopteris Pers.*, ÇABDAR. im ÇKDR. NIGH. PR. — 2) *Strychnos nux vomica* NIGH. PR.

तिन्दुक 1) m. N. eines Baumes, *Diospyros embryopteris Pers.*, n. *die Frucht* AK. 2,4,2,19. VJUTP. 143. MBH. 3,2403. 11567. 11571. अलातं तिन्दुकस्येव मुहूर्तमपि हि ज्वल 5,4507. 12,5265. 14,1987. — R. 2,94,8. 3, 17,7.21,16.76,3. SUÇR. 1,157,19.212,1.367,20. 2,123,18. BRAHMA-P. 52,12. HIOUEN-THSANG I,91. Schol. zu KÂTJ. ÇR. 377,5. तिन्दुकवृक्षा षष्टिको भवति VARÂH. BṚH. S. 28,3. 50,17. 53,50. 114. 117. 56,1. 5. 57,6. 78,11. Auch तिन्दुकी f. AK. 3,6,1,8. ÇABDAR. im ÇKDR. SUÇR. 2,25,2. 124,7. VARÂH. BṚH. S. 78,2. 15. तिन्दुकीफलानि = तुम्बुरूणि P. 6,1,143, Sch. Nach NIGH. PR. ist तिन्दुक auch = तिन्दु 2. Vgl. काक°, काल°. — 2) n. *ein best. Gewicht* (*das Gewicht der* Tinduka-*Frucht*), = कर्ष VAIDJAKAPAR. im ÇKDR.

तिन्दुकि f. = तिन्दुक 1. ÇABDAR. im ÇKDR.

तिन्दुकिनी (von तिन्दुक) f. *die Sennapflanze*, = आवर्तकी RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तिन्दुल m. = तिन्दुक 1. ÇABDAR. im ÇKDR.

तिन्दुविल्व n. N. pr. der Geburtsstadt Ǵajadeva's Sch. zu GÎT. 3,10.

तिप्, तेपति *träufeln* DHÂTUP. 10,1. erhält keinen Bindevocal इ KÂR. 4 aus SIDDH. K. zu P. 7,2,10.

तिप्य neben वैश्य RÂǴA-TAR. 8, 1545.

तिम्, तिम्यति *nass werden* DHÂTUP. 26,16. वृष्टिर्बभूव, वासरांस्तिम्यतो ऽवलोक्य HIT. ed. Çrîr. 79,5 (WEST.); wird hier wohl *still werden* bedeuten. तिमित *durchnässt, nass* AK. 3,2,55. H. 1492; vgl. तेम, तेमन. *still, unbeweglich* DHAR. im ÇKDR. तिमितान्याभवन्सर्वे तत्र ते हरियूथपाः R. 5,1,26. 27. नद्यश्च तिमितोदकाः 3,54,13. 2,81,16. — intens. तेतिम्यते P. 7,4,85, Sch. — Vgl. तीम्, स्तिम्.

तिम m. = तिमि 1. BHAR. zu DVIRÛPAK. WILS.

तिमि UṆÂDIS. 4,121. 1) m. *a) ein best. grosser Seefisch, ein grosser Raubfisch* überh. AK. 1,2,2,19. MBH. 1,1222. 1293. 3,698. 16241. 5, 2280. नानाविधाकारास्तिमयो नैकरूपिणः 3554. 3859. 7, 294. चुक्षुभे — तिमिनेव नदीमुखम् 8,2681. 13,7319. HARIV. 4915. R. 2,81,16 (in einem ह्रद). 3,17,24. 4,43,16. अमी शिरोभिस्तिमयः सरन्ध्रैरूर्ध्वं वितन्वन्ति जलप्रवाहान् *Wallfische* RAGH. 13,10. — VARÂH. BṚH. S. 12,4. 5. 6. 82 (80,*b*), 1. 29. BHÂG. P. 8,7,18. RÂǴA-TAR. 4,503. 6,309. *Fisch überh.* H. 1344. KATHÂS. 5,24. Nach DVIRÛPAK. im ÇKDR. auch तिमी f. — *b) eine Fisch-*

figur, die sich beim Schneiden einer Linie durch eine andere in zwei gleiche Theile und unter rechten Winkeln herausstellt, Çulbas. 3,3.4. — — c) *Meer* Trik. 1,2,8. — d) N. pr. eines Sohnes des Dûrva und Vaters des Bṛhadratha Bhâg. P. 9,22,41. LIA. I, Anh. xxvi. — 2) f. N. pr. einer Tochter des Daksha und einer Gemahlin des Kaçjapa, *der Urmutter der Seeungeheuer*, Bhâg. P. 6,6,25. 26.

तिमिकोष (तिमि + कोष) m. *Meer* Trik. 1,2,8.

तिमिंगिल (तिमिम्, acc. von तिमि, + गिल) m. P. 6,3,70, Vârtt. 7 nebst Schol. 1) *ein grosses fabelhaftes Seeungeheuer* (*welches sogar den* Timi *verschlingt*) AK. 1,2,3,20. MBh. 1,1208. 1228. 1293. 3,12081. 5,3859. Bhâg. P. 8,7,18. 10,10. Statt तिमिमिङ्गिल° Suçr. 1,206,17 ist wohl तिमितिमिङ्गिल° zu lesen. — 2) pl. N. pr. eines Volkes in Dakshiṇâpatha Varâh. Bṛh. S. 14,16 (v. l. तिलिङ्गिल, तिलङ्गल). sg. *der Fürst dieses Volkes* MBh. 2,1172.

तिमिंगिलगिल (ति° + गिल) m. P. 6,3,70, Vârtt. 8 nebst Schol. *ein fabelhaftes grosses Seeungeheuer* (*welches sogar den* Timiṃgila *verschlingt*) H. 1348.

तिमिज (तिमि + ज) adj. *vom* Timi *herkommend*, Bez. einer Art von Perlen: तिमिजं मत्स्याक्षिनिभं बृहत्पवित्रं बहुगुणं च Varâh. Bṛh. S. 82 (80, *b*), 23.

तिमितिमिंगिल m. *ein fabelhaftes grosses Seeungeheuer*: तिमिंगिलाः कच्छपाश्च तथा तिमितिमिंगिलाः MBh. 3,12081. Das Wort in zwei Namen von *Seeungeheuern* zu zerlegen, verbietet das vorangehende तिमिंगिलाः. — Vgl. तिमिंगिलगिल.

तिमिध्वज (तिमि + ध्वज) adj. *der einen* Timi *in seiner Fahne hat*, Bein. des Asura Çambara, des Beherrschers von Vaigajanta, R. Gorr. 2, 8, 12. Als N. pr.: दानवेन्द्रं कृतं दृष्ट्वा तिमिध्वजसुतं रणे (रामः) R. Schl. 2,44,11.

तिमिर Uṇâdis. 1,52. 1) adj. f. आ *dunkel, finster*: बभूवुस्तिमिरा दिशः MBh. 6,2379. निशा R. 6,16,104. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *b*, 4. *a*) n. *Finsterniss* AK. 1,2,1,3. Trik. 3,3,352. H. 145. an. 3,560. Med. r. 163. Jâǵṅ. 3,172. प्रभया नाशयंस्तिमिराणि MBh. 3,14106. R. 2,28,18. तिमिरेणानुलिप्तेव 48,27. तिमिराभ्याहत 114,2. Mṛkkh. 14,13. Çâk. 157. घनतिमिरे Pańkat. I,189. Vet. 30,11. Gît. 5,19. 6,7. °पुञ्ज 5,11. °पटल Prab. 116,15. तिमिरौघान् Kathâs. 21,12. Sâh. D. 47,6. Çiç. 4,67. स्मर° Bhartṛ. 1,98. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,10,2. Vid. 145. Vgl. वि°, स°. — *b*) n. *Dunkelheit vor den Augen, Blendung;* bes. *eine Klasse von Augenkrankheiten, welche in den Häuten* (पटल) *des Auges ihren Sitz haben und verschiedene Störungen der Sehthätigkeit hervorbringen*. H. an. Med. Suçr. 1,32,4. 45,19. 361,7. 2,297,12. 315,13. 316,13. 341,2. fgg. 343,3. fgg. तिमिरनयन (vgl. तैमिरिक) adj. Varâh. Bṛh. 19 (18), 1. Statt ताम्रेऽगे Trik. a. a. O. ist wohl दृग्रोगे zu lesen. Weder ÇKDr. noch Wils. kennen die Bedd. von ताम्र und अग. — *c*) *Eisenrost* Nigh. Pr. — *d*) *eine best. am Wasser wachsende Pflanze* Varâh. Bṛh. S. 54,11. तिमिरवन gaṇa क्षुभ्नादि zu P. 8,4,39. P. 8,4,6, Vârtt. 2, Sch. Vgl. तिमीर, तिमिष. — *e*) n. N. pr. einer Stadt: पत्तनं कोपकाराणां तिमिरं कनकाकरम् R. 4,40,26. — 2) f. आ N. pr. einer Stadt Kathâs. 17,38. — Verwandt mit तमस्.

तिमिरनुद् (ति° + नुद्) adj. *Finsterniss verscheuchend*, m. *die Sonne* und auch *der Mond* Varâh. Bṛh. S. 5,45.

तिमिरमय (von तिमिर) adj. *aus Finsterniss bestehend*, m. Bein. Râhu's (*der die Finsterniss bereitet*) oder *Eklipse* schlechtweg Varâh. Bṛh. S. 5,48.

तिमिरय् (wie eben), तिमिरयति *verfinstern*: दिशस्तिमिरयन्सर्वाः Bhâg. P. 3,15,10. काव्यं नीतिशास्त्रकथाकौमुदीं वागुल्काभिस्तिमिरयति Hit. 103,10.

तिमिररिपु (ति° + रिपु) m. *der Feind der Finsterniss, die Sonne* Halâj. im ÇKDr.

तिमिराय् (von तिमिर), °यते *als Finsterniss erscheinen*: आलोकास्तिमिरायते Mahân. 34,5.

तिमिरारि (तिमिर + अरि) m. *der Feind der Finsterniss, die Sonne* H. 96, Sch.

तिमिरि *ein best. Fisch* (nicht तिमि) Râǵan. im Nigh. Pr.

तिमिरिन् (von तिमिर) m. *Coccinelle* Nigh. Pr.

तिमिर्घ m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Daureçruta Pańkav. Br. in Ind. St. 1,35.

तिमिश R. 2,94,8 wohl falsche Lesart für तिनिश.

तिमिष m. *eine Kürbisart, Benincasa cerifera Savi*. Trik. 2,4,35. *Wassermelone* (नाटाम्र) Hâr. 126.

तिमीर m. *ein best. Baum* R. 3,21,19. 5,74,3. — Vgl. तिमिर.

तिरय् (von तिरस्), तिरयति *verborgen halten, nicht zum Vorschein kommen lassen, hemmen*: मुरारिमुखाम्बुजद्युतिरयं तिरयन्नपि वेदनाम् Gît. 7,21. वारं वारं तिरयति दृशोरुद्गमं वाष्पपूरः Mâlatîm. 21,6. वृत्तीरन्तस्तिरयति — मान्मथो मे विकारः Prab. 41,3. पञ्चबाणास्तिरयति भवतो धीरतां पूर्वरूपाम् Dhûrtas. 72,13.

तिरश्च् s. u. तिर्यञ्च्.

तिरश्च n. *Querbrett eines Bettgestells* AV. 15,3,5 (v. l. तिरश्च्य). — Vocalisch auslautende Nebenform von तिर्यञ्च्, welches in den schwachsten Casus in der Form von तिरश्च् auftritt.

तिरश्चता adv. *quer durch*: तिरश्चता पार्श्वान्निर्गमाणि ṚV. 4,18,2. अति श्वितो तिरश्चता गव्या जिगात्यण्व्योः 9,14,6. — Wohl instr. von तिरश्चता, nom. abstr. von तिरश्च = तिर्यञ्च्.

तिरश्चया (von तिरश्च = तिर्यञ्च्) adv. *abseits, heimlich*: यद्यधर्मं तिरश्चया चिकीर्षेत् Çat. Br. 3,7,3,7.

तिरश्चाङ्गिरस m. der Âṅgirasa Tiraçka (s. तिरश्ची); °रसस्य साम Ind. St. 3,217.

तिरश्चिराजि (ति° + राजि) adj. *quergestreift*, von einer Schlange AV. 3,27,2. 6,56,2. 7,56,1. 10,4,13. 12,3,56. — तिरश्चि ist loc. von तिर्यञ्च्, vgl. daselbst.

तिरश्ची m. N. pr. eines Âṅgirasa, nach ṚV. Anukr. Liedverfassers: श्रुधी हवं तिरश्च्या इन्द्र यस्त्वा सपर्यति ṚV. 8,84,4. तान्येतेन तिरश्च्याङ्गिरसस्तिर्यङ्ङुपर्यचैत् Pańkav. Br. 12,6; vgl. तिरश्चाङ्गिरस. तिरश्चीनिधन n. N. eines Sâman Ind. St. 3,217; vgl. तिरश्चीननिधन. — Desselben Ursprungs wie तिर्यञ्च् (तिरश्च्); das f. तिरश्ची s. u. तिर्यञ्च्.

तिरश्चीन (von तिर्यञ्च्) adj. *in die Quere gerichtet, wagerecht, zur Seite gewandt*: तिरश्चीनो विततो रश्मिरेषामधः स्विदासी३दुपरि स्विदासी३त्

ṚV. 10,129,5. AV. 19,16,2. TS. 2,6,8,4. Kauç. 124.131. Kaush. Up. in Ind. St. 1,401. Suçr. 2,92,12. H. an. 7,19. भगवांस्तु गदावेगं विसृष्टं रिपुणोरसि। अवस्रयत्तिरश्चीनः Bhâg. P. 3,18,15. ईक्षमाणः पापेन तिरश्चीनेन चक्षुषा 7,8,4. अतिरश्चीन Daçak. in Benf. Chr. 198,23.

तिरश्चीननिधन (ति° + नि°) n. N. eines Sâman Lâṭy. 6,11,4. — Vgl. तिरश्चोनिधन u. तिरश्ची.

तिरश्चीनपृश्नि (ति° + पृ°) adj. *in die Quere gefleckt* VS. 24,4.

तिरश्चीनवंश (ति° + वंश) m. *Bienenstock* Khând. Up. 3,1,1.

तिरश्च्य s. u. तिरश्च.

तिरस् (तिरस् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37) 1) praep. *trans.* a) mit dem acc., gewöhnlich voranstehend; α) *durch, durch — hin, über — hin:* तिरो तमांसि दर्शतः ṚV. 3,27,13. 6,48,6. तिरः पवित्रम् 1,135,6. रोमाणि 9,62,8. रजांसि 3,58,5. 7,68,3. 10,92,5. यः परस्याः परावतस्तिरो धन्वातिरोचते 182,2. AV. 13,1,36. नद्यस्तिरः *trans* AV. 7, 38,5. — β) *über — hinüber, an — vorüber:* न उ नास्तिरो विश्वानि दुरिता नयति ṚV. 6,31,10. 7,60,12. तिरश्चिदंहः सुपथा नयति 6. तिरो विश्वा अर्चतो याह्यर्वाङ् 10,89,16. 4,29,1. 8,33,14. अतीयाम निदस्तिरः स्वस्तिभिः 5,53,4. — γ) *mit Beiseitelassung von, ohne; mit Hintansetzung von; sicher vor:* तिरश्चित्तानि *unbemerkt* ṚV. 7,59,8. देवानां चित्तिरो वशम् *gegen den Willen* 10,171,4. तिरो अर्यो हवनानि श्रुतं नः 7,68,2. तिरो मर्तस्य कस्य चित्परिह्वृतिं वयं धनानि विश्वधा भरेमहि 9,79,2. — b) mit dem abl. (vor- oder nachstehend) *abseits von; ohne Vorwissen von, geheim vor, clam:* (यत्पचति) पितृभ्यो तिरः AV. 12,3,39. स्त्रियस्तिर इव वै पुंसो जिघत्सन्ति Çat. Br. 1,9,2,12. तिर इव वै देवा मनुष्येभ्यः 3,3, 4,6. 1,1,3. (अग्निम्) मनुष्येभ्यस्तिरो भवति 13,6,2,20. — 2) adv. a) *in die Quere, seitwärts:* स तिर्यग्व्यस्तिरो ऽञ्चति AK. 3,1,34. H. 441. तमेवोवाह पवनस्तिरश्चोर्ध्व च वेगवान् Mârk. P. 17,3. तिरस् = तिर्यक् AK. 3,4,32(28),18. 5,6. H. 1534. an. 7,50. Med. avj. 81. — b) *abseits, aus dem Wege; der Wahrnehmung entzogen, verborgen, unbemerkt,* अन्तर्धा AK. 3,4,32(28),18. H. an. Med. तिर इव वै सुवर्गो लोकः TS. 2, 5,10,6. तिर इव वा एतद्वाचो यदुपांशु तिर इवैतद्यद्रेतांसि Ait. Br. 2,7. तिर इव वै रेतांसि विक्रियन्ते 39. Çat. Br. 6,4,4,19. तिर इव वै मिथुनेन चर्यते 1,9,2,8. 8,5,4,4. 9,3,4,24. — c) in Verb. mit den Zeitwörtern α) कर्, तिरस्करोति und तिरः करोति, तिरस्कृत्य und तिरः कृत्वा P. 1, 4,72. 8,3,42. Vop. 15,5. α) *beseitigen, wegschaffen; verdecken, verhüllen, verbergen* Çat. Br. 1,9,2,12. 2,3,4,3. 4,2,1,18 u. s. w. तिरस्कृत्य Kâtj. Çr. 6,1,12. यो विस्फुरद्भ्रुविटपेन भुवोर्भटं कालानेन तिरश्चकार Bhâg. P. 3,2,18. तिरस्कृत्योच्चरेत्काष्ठलोष्टपत्रतृणादिना M. 4,49. तिरस्क्रियन्ते कृमितन्तुजालैः — गवाक्षाः Ragh. 16,20. तिरस्कृत Amar. 81. Bhaṭṭ. 9,62 (wo so zu lesen ist). कालरात्रिः — भार्यात्वपतिरस्कृता R. 2,12,89. — β) *bei Seite liegen lassen* so v. a. *überwinden, übertreffen:* स तिरस्क्रियते ऽरिभिः Hit. III,8. Bhaṭṭ. 9,62. यन्मार्जारमर्कटादयो ऽपि तिरस्कृता अस्योत्पतनेन Pańkat. 118,13. स्तनद्वयम्। तिरश्चकार — पङ्कजकोषयोः श्रियम् Ragh. 3,8. या दीप्त्या सूर्यमपि तिरस्कुरुते Pańkat. 256,5. — γ) *schmähen, tadeln, gegen Jmd seine Geringachtung an den Tag legen, verachten:* यस्य वचनात्तत्रावलम्बितास्तं सर्वे तिरस्कुर्वन्ति Hit. 13,11. 115,9. Bhâg. P. 1,18,48. 6,14,40. 8,11,3. सर्वेषामप्येतेषां प्राणिनामनातिरस्कृतो ऽर्थलाभः स्यात् Pańkat. 7,10. — b) धा *beseitigen, wegschaffen, zurückdrängen; verbergen:* अनृतानि तिरो दधे ṚV. 7,50,1. 9,73,3. 97,14. पाप्मानम् AV. 8,10,28. 12,2,23 (wo ṚV. अन्तर्). अश्विना-विन्दुममृतं वृत्रभूरी तिरो धत्ताम् MBh. 1,728. विदन्ति मुनयः — यदा तदेवासत्तर्कैस्तिरो धीयेत विप्लुतम् Bhâg. P. 2,6,40. *zurückdrängen, überwinden:* तिरोधातुम् Sâh. D. 75,10. तिरो धीयते 14. med. *sich verbergen vor* (abl.), *verschwinden:* तस्मात्तिरो दधे Kenop. 24. तिरो धत्ते Bhâg. P. 3,7,12. तिरो दधे Ragh. 10,49. 11,91. Kathâs. 5,56. 10,82. 17,123. 18,238.342. Bhâg. P. 3,9,44. Bhaṭṭ. 14,39. तिरोहित *verschwunden, verborgen, versteckt* AK. 2,8,2,80. H. 1477. ṚV. 3,9,5. Çat. Br. 1,1,4,2. 4,5,4. 7,4,7. एष ह वै पुरोहितो य एवं वेदाथ स तिरोहितो य एवं न वेद Ait. Br. 8,27. M. 8,203. Vikr. 68,8. Vid. 159. 284. Dev. 9,20. Mârk. P. 39, 24. *verschwunden* so v. a. *der die Flucht ergriffen hat* H. 805. — c) भू *beseitigt werden, abhanden kommen, verschwinden, sich verstecken:* (मनः) मा तिरो भूत् AV. 8,1,7. (देवाः) तिरो ऽभवन् Çat. Br. 1,6,2,1. 3, 1,4,3. 2,2,2 u. s. w. Ragh. 16,20. Çâk. 126, v. l. Mâlav. 69. Kathâs. 11,41. Bhâg. P. 9,4,53. Bhaṭṭ. 6,71. तिरोभूय P. 1,4,71, Sch. Kathâs. 20,77. pass. in gleicher Bed.: तिरो भूयते Sch. zu Kap. 1,121. तिरोभूत Çat. Br. 2,2,2,3. 3,2,4. 11,5,1,4. Kathâs. 5,10. Bhaṭṭ. 14,44. caus. *verschwinden machen, vertreiben:* तस्यावलेपनं ज्ञात्वा क्रुद्धस्तु भगवान्हरः। तिरोभावयितुं बुद्धिं चक्रे R. 1,44,9. intens.: तिर इवैतेन बोभवत् Çat. Br. 2,2,2,16. — Offenbar von 1. तर्; in der Endung अस् vermuthen wir das suff. des abl.

तिरस्कर (von 1. कर् mit तिरस्) adj. f. ई *bei Seite liegen lassend* so v. a. *übertreffend:* अहो वन स्वर्यशसस्तिरस्करो कुशस्थली Bhâg. P. 1,10,27.

तिरस्करिन् (wie eben) 1) m. *Vorhang:* सो ऽत्यगात्प्राप्य च तदेश्म तिरस्करिणमन्तरा। आशीर्भिर्गुणयुक्ताभिरभितुष्टाव राघवम्॥ R. 2,15,20. — 2) °करिणी f. dass. AK. 2,6,2,22. H. 681. °णीं संकृत्य (auf der Bühne) Mâlav. 22. तस्यास्ति° *der diese verdeckende Vorhang* 32. Kumâras. 1,14. *Schleier* Trik. im Ind. zu 2,6,35. *ein unsichtbarmachender Schleier, Nebelkappe, Tarnkappe* Vikr. 27,8. Çâk. 94,9. तिरक्करिणी im Prâkrit 77,9. Vikr. 24,4.

तिरस्कार (wie eben) m. *das Schelten, Schmähen* Hit. 13,14. IV,15. *Geringachtung* Halâj. im ÇKDr. P. 2,3,17, Sch.

तिरस्कारिणी f. = तिरस्करिणी *Vorhang* Nîlak. zu AK. 2,6,2,22. ÇKDr.

तिरस्कुड्य (ति° + कु°) adj. *durch eine Wand hindurch sehend* Vjutp. 8. — Vgl. तिरस्प्राकार.

तिरस्क्रिया (von 1. कर् mit तिरस्) f. *Tadel, Schmähung, Geringachtung* AK. 1,1,7,22. H. 441. अप्रकटीकृतशक्तिः शक्तो ऽपि जनात्तिरस्क्रियां लभते Pańkat. I,37.

तिरस्प्राकार (ति° + प्रा°) adj. *durch einen Wall hindurch sehend* Vjutp. 8. — Vgl. तिरस्कुड्य.

तिरस्य् (von तिरस्), तिरस्यति *verschwinden* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

तिरिंतति s. u. तारन्तति.

तिरिङ्गिल्लिक (तिरि ? + झिल्लिका) *Erythrina crista galli Lin.* (?) Nigh. Pr.

तिरिटि m. *Gelenk am Zuckerrohr* Çabdam. im ÇKDr. तिरिट m. Wils.

in der 2ten Auflage.

तिरिणीकपट = तिरितिल्विक Nigh. Pr.

तिरिन्दिर m. N. pr. eines Mannes: शतमहं तिरिन्दिरे सहस्रं पर्शावा ददे । राधांसि याद्वानाम् ṚV. 8,6,46. यथा वत्सः काण्वस्तिरिन्दिरे पारशव्ये सनिं ससान Çāṅkh. Çr. 16,11,20.

तिरिम m. eine Art Reis Rāǵan. im ÇKDr.

तिरिय m. dass. Rāǵan. im ÇKDr. — Vgl. तिर्य.

तिरीट Uṇādis. 4,184. n. AK. 3,6,2,30. 1) n. a) eine Art Kopfputz, Turban, Diadem Aruṇadatta bei Uǵǵval. die Erklärer zu AK. a. a. O. Vgl. किरीट. — b) Gold Sch. zu Uṇ. 4,186. — 2) m. N. eines Baumes, Symplocos racemosa Roxb., AK. 2,4,2,13. Hār. 95.

तिरीटक (von तिरीट Kopfputz) m. ein best. Vogel R. 3,78,23.

तिरीटिन् (wie eben) adj. mit einem Kopfputz versehen, von Unholden AV. 8,6,7.

तिरोअह्न्य im Veda, तिरोऽह्न्य in den Brāhmaṇa und später (von तिरस् + अहन्) adj. übertägig d. h. vorgestrig, vom Soma, der zum Zweck der Gährung stehen geblieben ist, ṚV. 1,45,10. 47,1. 8,35,19. 3,28,3. 6. Çat. Br. 11,5,5,11. Pañkav. Br. 1,6. Kātj. Çr. 12,6,10. 24,3,42. Lāṭj. 2,11,11.

तिरोजनम् (von तिरस् + जन) adv. abseits von Menschen: यदि वासि तिरोजनं यदि वा नद्यस्तिरः AV. 7,38,5.

तिरोधा (तिरस् + धा) f. Verborgenheit AV. 8,10,28.

तिरोधातव्य (von धा mit तिरस्) adj. zu bedecken, zu schliessen: पिधेया कर्णौ हस्तादिना तिरोधातव्यौ (als Erkl. von पिधातव्यौ) Kull. zu M. 2,100.

तिरोधान (wie eben) n. das Verbergen AK. 1,1,2,14. H. 1478. das Verschwinden Bhāg. P. 3,20,44. भेद° Kāç. zu P. 1,?,33.

तिरोभवितर् (von भू mit तिरस्) adj. f. °वित्री verschwindend Bhāg. P. 3,27,23.

तिरोभाव (wie eben) m. das Verschwinden (Gegens. आविर्भाव, प्रादुर्भाव) Vjutp. 111. Khānd. Up. 7,26,1. Gauḍap. zu Sāṁkhjak. 69. Sch. zu Kap. 1,11. Sāh. D. 64,1.

तिरोवर्ष (तिरस् + वर्ष) adj. vor Regen geschützt: यत्र चापएयत स वै तिरोवर्षाणि (धनूंषि) वर्षति MBh. 4,171.

तिरोहय्, तिरोहयति verstecken, verbergen: स्त्रीत्वमेव तिरोहयन् MBh. 3,7427. — Ein zu तिरोहित gebildetes Zeitwort.

तिरोहित s. u. तिरस् 2, b.

तिरोहितता (von तिरोहित) f. das Verschwinden, Nichtgesehenwerden: तिरोहिततां गम् verschwinden Kathās. 21,145.

तिरोऽह्न्य s. u. तिरोअह्न्य.

तिर्पिरिक n. = तिल्पिपलिक Kāç. zu P. 8,2,18. — Vgl. तर्पिलि, तर्पिलिका.

तिर्पिलि m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1028.

तिर्य adj.: करम्भं कृत्वा तिर्यम् AV. 4,7,3. Viell. so v. a. तिल्य aus Sesamkörnern bereitet; vgl. aber auch तिरिय.

तिर्यक् adv. s. u. तिर्यञ्च्.

तिर्यक्क्षिप्त (तिर्यक् + क्षिप्त) adj. quer umgelegt: वैकक्षकं तु तत् । यत्तिर्यक्क्षिप्तमुरसि AK. 2,6,3,28. als Bez. einer Form von Dislocation eines Gelenks (संधिमुक्त) Suçr. 1,300,8. 15. when one part of the bones of a joint is turned outward Wise.

तिर्यक्ता (von तिर्यञ्च्) f. der Zustand eines Thieres, die thierische Natur Rāǵa-Tar. 3,448.

तिर्यक्त्व (wie eben) n. 1) Breite Schol. zu Kātj. Çr. 8,6,7. — 2) der Zustand eines Thieres, die thierische Natur: दानिणात्यानां तिर्यक्त्वमापनाय सः । पुच्छं मल्लीतलस्पर्शि चक्रे कौपीनवाससि ॥ Rāǵa-Tar. 4,180. तिर्यक्त्वं या, प्राप्, आपद् M. 12,40. 68. Jāǵn. 3,217. Mārk. P. 26,29. 31,6.

तिर्यक्प्रमाण (तिर्यञ्च्* + प्र°) n. Breite: पुरस्तात्ति°, पश्चात्ति° die vordere —, die hintere Breite Schol. zu Kātj. Çr. 1,3,13. 2,6,8.

तिर्यक्प्रेक्षण (तिर्यक् + प्रे°) adj. Jmd von der Seite anblickend Bhāg. P. 5,26,36. — Vgl. तिर्यगीक्ष.

तिर्यक्प्रेक्षिन् (तिर्यक् + प्रे°) adj. dass. MBh. 2,2164. 5,2022.

तिर्यक्स्रोतस् (तिर्यञ्च्* + स्रो°) n. der wagerechte Lebensstrom, Bez. der Schöpfung der Thierwelt; m. dessen Lebensstrom wagerecht geht, die Thierwelt VP. 35. Narasiṁha-P. in Verz. d. Oxf. H. 82, b, 15. Mārk. P. 47,18. 19. 33. — Vgl. अर्वाक्स्रोतस् (MBh. 14,1038), अवाक्स्रोतस् (MBh. 14,1011), उत्स्रोतस् (Bhāg. P. 3,10,18) und ऊर्ध्वस्रोतस्.

तिर्यग m. Thier: कर्मभूमिकृतं देवा भुञ्जते तिर्यगाश्च ये MBh. 13,5755. — Ein nach der Analogie von तिर्यञ्च् mit ग statt mit अञ्च् gebildetes Wort, oder aber eine Verstümmelung von तिर्यग्ग, welches nicht in's Metrum gepasst hätte.

तिर्यगन्तर (तिर्यञ्च्* + अन्तर) n. der in die Quere gemessene Zwischenraum, Breite: व्यामो बाह्वोः सकरयोस्ततयोस्तिर्यगन्तरम् AK. 2,6,2,38.

तिर्यगयन (तिर्यञ्च्* + अयन) n. der wagerechte Gang, der jährliche Sonnenumlauf im Gegens. zum Tagesumlauf der Sonne, wobei sie auf- und untergeht; vgl. तैर्यगयनिक.

तिर्यगागत (तिर्यक् + आगत) adj. in der Querlage zur Geburt sich stellend Suçr. 2,92,12.

तिर्यगीक्ष (तिर्यक् + ईक्ष) adj. Jmd von der Seite anblickend MBh. 12, 6575. — Vgl. तिर्यक्प्रेक्षण, तिर्यक्प्रेक्षिन्.

तिर्यगीश (तिर्यञ्च् + ईश) m. Herr der Thiere, Beiw. Kṛshṇa's MBh. 7,6471.

तिर्यग्ग (तिर्यक् + ग) adj. f. आ in die Quere, seitwärts gehend (neben प्रतीपग, अधोमुख und ऊर्ध्वग): उल्का Varāh. Bṛh. S. 32,25. neben पूर्वमुखी und पश्चान्मुखी so v. a. nach Norden oder Süden gehend, von Flüssen R. Gorr. 2,12,6. wagerecht gehend (neben ऊर्ध्वग und अधोगामिन्): धमनय: Suçr. 1,43,7. 254,19. 364,20. 21. वायु 249,14.

तिर्यग्गत (तिर्यञ्च्* + गत Gang) adj. der einen wagerechten Gang hat (im Gegensatz zum aufrecht gehenden Menschen): तेन तिर्यग्गतानां च भूतानां (d. i. der Thiere) विदितं वचः R. 2,35,17.

तिर्यग्गति (तिर्यञ्च् + गति) f. der Zustand als Thier im Kreislauf des Lebens H. 20, Sch. धर्माभिशङ्की पुरुषस्तिर्यग्गतिपरायणः MBh. 3,1166. In der Stelle: द्विपादवक्त्रपादानि तिर्यग्गतिमतीनि च । जरायुजानि भूतानि MBh. 14,1138 wird das comp. wohl schwerlich bedeuten: einen wage-

* Mit demselben Rechte könnte man im ersten Theile des comp. das adv. तिर्यक् annehmen.

rechten Gang und einen verkehrten Sinn (मति) *habend;* wahrscheinlich ist eine unlogische Bildung anzunehmen, so dass an das adj. °गतिमत् noch ein zweites gleichbedeutendes suff. इन् angetreten wäre.

तिर्यग्गम (तिर्यक् + गम) adj. *seitwärts gehend:* तिर्यग्गमेन नागेन समदेनाशुगामिना MBh. 7, 1162.

तिर्यग्गमन (तिर्यञ्च् + ग°) n. *die Bewegung zur Seite,* neben ऊर्ध्वगमन und अधो° Ind. St. 4, 105. 136.

तिर्यग्गुणन (तिर्यञ्च् + गु°) n. *oblique multiplication* Colebr. Alg. 171.

तिर्यग्ज (तिर्यञ्च् + ज) adj. *vom Thiere geboren, ein Thier zum Vater oder zur Mutter habend* M. 10, 72.

तिर्यग्जन (तिर्यञ्च् + जन) m. *Thier* Bhâg. P. 2, 7, 46. H. 58.

तिर्यग्दिश् (तिर्यञ्च् + दिश्) f. *eine in horizontaler Richtung gelegene Weltgegend* (im Gegens. zu ऊर्ध्व und अधस्) H. 169.

तिर्यग्धार (तिर्यञ्च् + धारा) adj. *scharfe Seiten habend:* (बाणैः) तिर्यग्धारैः सुतेजनैः MBh. 7, 1875.

तिर्यग्नास (तिर्यञ्च् + नासा) adj. f. आ *eine in die Quere gehende Nase habend* R. 5, 17, 32. — Auch तिर्यङ्नास wäre gestattet.

तिर्यग्यवोदर (तिर्यञ्च् - यव - उदर) n. angeblich *Gerstenkorn* Wils.; wörtlich: *ein Bauch, der einem wagerecht liegenden Gerstenkorn gleicht.*

तिर्यग्यान (तिर्यञ्च् + यान) m. *Krebs* Trik. 1, 2, 21.

तिर्यग्योन (तिर्यञ्च् + योनि) m. = तिर्यञ्च् *Thier* M. 7, 149. — Vgl. तैर्यग्योन.

तिर्यग्योनि (wie eben) f. *der Mutterleib eines Thieres, der Thierzustand, das Thiergeschlecht* (auch *die Pflanzen* dazu gerechnet): तिर्यग्योनौ च जायते M. 4, 200. °योनिमनुप्राप्तः MBh. 13, 3478. °गत 1901. काकमयं द्विजः (*Vogel*)। तिर्यग्योनावसंभाव्यमानुशंस्यमवस्थितः 272. पञ्चधा तिर्यग्योनिश्च पशुपक्षिमृगसरीसृपस्थावरान्तेति Tattvas. 45. Suçr. 2, 147, 21.

तिर्यग्विद्ध (तिर्यक् + विद्ध) adj. *in die Quere durchgeschlagen* (sc. सिरा), Bez. *eines Fehlers beim Aderlassen:* तिर्यक्प्रणिहितशस्त्रा किंचिच्छेषा तिर्यग्विद्धा Suçr. 1, 362, 4.

तिर्यङ्नास s. तिर्यग्नास.

तिर्यङ्निरय (तिर्यञ्च् + नि°) m. *die Hölle der Thiere, der Thierzustand als Strafe für böse Thaten:* °गामिन् MBh. 3, 12626. neben अवाङ्निरय 14, 1008.

तिर्यञ्च् (तिरस् + अञ्च्) P. 6, 3, 94. Vop. 26, 81. 1) adj. m. nom. तिर्यङ्, acc. तिर्यञ्चम्; du. तिर्यग्भ्याम्; instr. sg. तिरश्चा Vop. 3, 146. 148. 165. f. तिरश्ची (auch तिर्यञ्ची nach Vop. 4, 12); *in die Quere —, in die Breite gerichtet, wagerecht* (Gegens. अन्वञ्च् und प्राञ्च्, ऊर्ध्व und अवाञ्च्) AK. 3, 1, 34. H. 444. (आपः) ऊर्ध्वा अवाचीः पुरुषे तिरश्चीः AV. 10, 2, 11. केनेदमूर्ध्वं तिर्यञ्चान्तरिक्षं व्यचो हितम् 24. प्राणेन तिर्यङ्प्राणिति 8, 19. यास्तिरश्चीरुपर्यन्त्यर्पणोविनानास ते 9, 8, 16. 11, 4, 25. ऋचः प्राञ्चस्तन्तवो यजूंषि तिर्यञ्चः 15, 3, 6. VS. 10, 8. 32, 2. TS. 2, 5, 11, 4. 6, 2, 1, 5. 4, 5. तृणं तिरश्चीं निदधाति तस्मादिमे तिरश्च्यौ ध्रुवौ Çat. Br. 1, 3, 1, 10. यावानेवोर्ध्वस्तावांस्तिर्यङ् 3, 1, 2, 3. 6, 5, 2, 8. 15. 7, 1, 1, 18. 4, 1, 44. 8, 1, 2, 10. 7, 2, 10 u. s. w. पञ्च वा इमा दिशश्चतस्रस्तिरश्च्य एकोर्ध्वा Ait. Br. 6, 32. Kâtj. Çr. 17, 1, 10. 13. Lâtj. 8, 6, 7. ऊर्ध्वाभिश्च तिरश्चीभिश्च विगुद्भिः Khând. Up. 7, 11, 1. — *quer im Wege stehend:* इमं ह न कश्चन तिर्यञ्चं तरति Ait. Br. 2, 34. *quer durchfahrend, durchkreuzend:* यावन्तो देवास्त्वयि जातवेदस्तिर्यञ्चो घ्नन्ति पुरुषस्य कामान् Çat. Br. 14, 9, 2, 2. 3. vom Ton: *in der Mitte gehalten* 11, 4, 2, 5. 7. VS. Prât. 1, 149. तिरश्चा instr. adv. *in die Quere, in die Breite, quer durch:* गोर्न पर्व वि रदा तिरश्चा Ṛv. 1, 61, 12. (त्रिधर्म्यद्यौ) पृथुं तिरश्चा वयसा बृहन्तम् 2, 10, 4. वि प्रथतां तिरश्चा दीर्घं द्राघ्म 10, 70, 4. तिरश्चि loc. dass. Çat. Br. 2, 3, 2, 12. तिरश्च्यालिखिता: Kâtj. Çr. 17, 8, 14. 12, 1. तिर्यक् adv. *in die Quere, in die Breite, in horizontaler Richtung, seitwärts* H. 1515. an. 7, 19. Med. avj. 15. तिर्यग्वा इदं वृत्तं पिप्पलमाकृतम् Çat. Br. 3, 7, 1, 12. 1, 7, 4, 12. तिर्यग्विक्रामति Çâṅkh. Çr. 4, 12, 6. Kâtj. Çr. 8, 6, 6. VS. Prât. 1, 122. 123. तिर्यक्प्रतिमुखागते M. 8, 291. वीक्षमाणा दिशः सर्वास्तिर्यगूर्ध्वं च सर्वतः R. 6, 22, 5. ऊर्ध्वं तिर्यगधश्चैव यावती जगतो गतिः MBh. 2, 1396. Arg. 10, 27. R. 2, 23, 4. Suçr. 1, 66, 5. 96, 16. 257, 20. Bhartr. 1, 43. Megh. 52. 58. Varâh. Bṛh. S. 32, 7. 46, 19 (20). 52, 55. 58, 42. H. 600. 652. 1034. तिर्यग्घातिन् (गज) 1221. तिर्यक्प्रेक्षणमीक्षत MBh. 1, 3009. 16, 78. R. 2, 23, 5. 6, 100, 11. ad Çâk. 69, 2. Kumâras. 5, 74. Kathâs. 22, 113. Amar. 35. Sâh. D. 71, 10. तिर्यक्कृत्य oder तिर्यक्कारम् *bei Seite gelegt habend* so v. a. *nach vollbrachter Arbeit* P. 3, 4, 60; vgl. तीरम्. — 2) m. und n. *das in wagerechter Stellung gehende Thier* (im Gegens. zur *aufrechten Stellung des Menschen*), in engerer Bed. *eine Amphibie,* in weiterer Bed. auch *die Vögel,* bei den Gaina (H. 20) auch *die Pflanzen* (vgl. तिर्यग्योनि) *und die anorganische Welt,* = पशु H. 1216. = विहंगादि Med. avj. 15. तिर्यञ्चु च न जायते MBh. 12, 10483. R. 1, 13, 11. Jâgn. 2, 242. पापानि तु नरः कृत्वा तिर्यक् जायेत MBh. 13, 5523. तिरश्चां चाम्बुचारिणाम् M. 12, 57. Pañkat. II, 34. Hit. I, 80. Kumâras. 1, 49. Varâh. Bṛh. S. 45, 56. 68, 109. 115. Bhâg. P. 3, 10, 19. 6, 13, 16. AK. 1, 1, 6, 4. 2, 5, 41. तिर्यञ्चं मानुषं वापि Pañkat. III, 119. देवतिर्यङ्नरादिषु Bhâg. P. 1, 2, 34. देवो मनुष्यस्तिर्यग्वा 4, 29, 29. ओषध्यः पशवो वृक्षास्तिर्यञ्चः (Kull.: कूर्मादयः) पक्षिणस्तथा M. 5, 40. कृमिः — जन्तुः — तिर्यक् — कूर्मः MBh. 13, 5495.

1. तिल्, तिलति und तेलयति *ölig —, fettig sein* Dhâtup. 28, 62. 32, 67. Wohl nur eine aus तिल geschlossene Wurzel.

— प्र, प्रतिलामि VS. 23, 24. Nach Mahîdh. = स्निह्यामि, aber weit eher = प्रतिरामि von 1. तर्.

2. तिल्, तेलति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 15, 27. — Vgl. तिह्ल्.

तिल vedisch, तिल klassisch Çânt. 2, 4. m. 1) *die Sesampflanze, Sesamum indicum Lin.,* und *ihre Körner,* welche gegessen werden und ein gutes Oel liefern. AK. 2, 4, 2, 56. 9, 19. H. 1179. AV. 2, 8, 3. व्रीहि, यव, माष, तिल 6, 140, 2. 18, 4, 32. VS. 18, 12. Çat. Br. 9, 1, 1, 3. 14, 9, 2, 22. Kâtj. Çr. 10, 2, 12. Âçv. Gṛhj. 1, 9. 17. 4, 4. 7. Gobh. 2, 9, 3. 4, 2, 24. 5, 26. Kauç. 8. 93. 122. Khând. Up. 5, 10, 6. Çvetâçv. Up. 1, 15. (भुजः) खड्गेन — निकृत्तस्तिलकाण्डवत् MBh. 3, 16081. 6, 5280. 10, 431. — M. 3, 210. 234. 235. 255. 267 u. s. w. MBh. 3, 1228. 13, 3315. fgg. 3410. fgg. Suçr. 1, 34, 4. 132, 5. 296, 5. विक्रीणाति तिलैस्तिलान्। लुञ्चितानितरैः Pañkat. II, 68. 121, 11. fgg. अनुद्योगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्नुमर्हति Hit. Pr. 29. तिलाश्चम्पकसंश्लेषात्प्राप्नुवन्त्यधिवासताम्। रसो न भव्यस्तद्गन्धः Kâm. Nîtis. 5, 7. नासाभ्येति तिलप्रसूनपदवीम् Gît. 10, 14. Bhâg. P. 1, 13, 29. धेनुं तिलानां ददतः MBh. 3, 12727. 8065. 13421. 13, 3286. तिलपात्रप्रयोग Verz. d. B. H. No. 1132. *ein Sesamkorn* als *Ausdruck für etwas überaus Kleines* (vgl. तिलशस्): गर्भास्ते तिलसंमिताः Hariv. 803.

तिलमात्रमपि चलितुं न शक्नोमि PAṄKAT. 208,18. तिलं तिलं समानीय रत्नानां यद्विनिर्मिता । तिलोत्तमेति तत्तस्या नाम चक्रे पितामहः ॥ MBH. 1,7996.13,6390. तिलांशो ऽपि यत्र नास्ति पृथ्व्यास्तीर्थैर्वहिष्कृतः RĀGA-TAR. 1,38. तिलं तिलं तं कृत्वा 4,328. Vgl. कृष्ण°, पण्ड°. — 2) *Körpermal* (mit einem *Sesamkorn* verglichen): देवगुरुप्रसादेन जिह्वाग्रे मे सरस्वती । तेनाहं नृप जानामि भानुमत्यास्तिलं यथा ॥ KĀLIDĀSA im ÇKDR. Vgl. चर्म°.

तिलक (von तिल) gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,3. m. n. TRIK. 3,5,14. 1) m. *ein best. schönblühender Baum* AK. 2,4,2,20. TRIK. 3,3,25. H. an. 3,49. MED. k. 99. MBH. 1,4868. 3,10043. HARIV. 12673. R. 2,91,48. 94,9. 3,7,10. 21,16. 76,13. 5,39,2. (प्रमदया) ग्रालिङ्गितस्तिलक उत्कलितो भवति ad KUMĀRAS. 3,26. VARĀH. BṚH. S. 28,6. 53,37.50. *eine best. am Wasser wachsende Pflanze* 54,21. = मरुवक RATNAM. 203. Der Baum hat seinen Namen entweder daher, dass er *mit der Sesampflanze irgend eine Aehnlichkeit hat*, oder dass er *wie das Stirnzeichen eine Zierde bildet;* vgl. तिलकांस्तिलकानिव MBH. 3, 11591. RAGH. 9,40. KUMĀRAS. 3,30. MĀLAV. 40. Auch andere Namen *des Stirnzeichens* sind zugleich Namen *des Baumes*; vgl. विशेषक, मुखमण्डनक, पुण्ड्र, पुण्ड्रक, भालविभूषणसंज्ञ. — 2) m. *Mal, dunkler Fleck unter der Haut* (mit einem *Sesamkorn* verglichen) AK. 2,6,2,49. TRIK. H. 618. H. an. MED. KATHĀS. 5,32.33. VARĀH. BṚH. S. 49,9. 51,10. *eine Art Hautausschlag* MED. — 3) *ein mit farbigen Stoffen als Zierde* (insbes. bei Frauen und zwar hier immer auf der Stirn) *oder als Sectenzeichen auf der Stirn oder andern Theilen aufgetragener Fleck* H. 653. m. n. AK. 2,6,3,24. 3,4,2,22. MED. m. H. an. n. TRIK. zu belegen nur m. MBH. 3,11591. स निर्घृष्याङ्गुलिं रामो धीते मनःशिलोच्चये । चकार तिलकं तस्या ललाटे रुचिरं तदा ॥ R. 2,96,18. 5,36,34. RAGH. 9, 40. MĀLAV. 40. KUMĀRAS. 3,30 (zugleich Bed. 1). 7,24. KATHĀS. 9,81. 16,31. fg. VARĀH. BṚH. S. 104,28. SĀH. D. 56,4. 60,1. विहीनतिलकेव स्त्री नोत्तरा दिक्प्रकाशते (ohne Sonne) R. 3,22,8. KATHĀS. 6,112. 20,50. ÇRUT. 44. निर्मलमलयजतिलकनिवेश (bei Kṛshṇa) GĪT. 11,29. BHĀG. P. 5,9,16. द्वादशतिलकयुक्तः (als frommer Mann) PAṄKAT. 165,16. BHAVISHJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 32,*a*,25. ग्रादित्यस्य सदा पूजां तिलकं स्वामिनस्तथा । महागणपतेश्चैव कुर्वन्सिद्धिमवाप्नुयात् ॥ JĀGN. 1,293. °विधि Verz. d. B. H. No. 1022. — 4) *die Zierde von Etwas:* तं भुवनतिलकभूतं (भुवनत्रयतिलकं ad HIT. I,28) जनयति जननी सुतं विरलम् PAṄKAT. I,118. लोकतिलकः RĀGA-TAR. 1,47. नृपति° PRAB. 3,10. तं विद्याधरतिलकम् KATHĀS. 22,254. वारिधेस्तीरतिलकं तद्विटङ्कपुरं पुरम् 25,38. कैलासतिलकां (adj.!) दिशम् RĀGA-TAR. 3,375. m. f. n. = प्रधान NĀNĀRTHADHVANIMAṄGARĪ im ÇKDR. — 5) m. *eine Art Ritornell* (ध्रुवक) SAṄGĪTADĀM. im ÇKDR. Vgl. 9,*c*. — 6) m. *eine bes. Art von Pferden* H. an. MED. — 7) m. N. pr. eines Sohnes des Pradjota MATSJA-P. in VP. 466, N. 3 (andere Autorr.: पालक). N. pr. eines Gebieters über Kampanâ RĀGA-TAR. 8,577.601.634.659.708 u. s. w. — 8) f. म्रा *eine Art Halsschmuck* GAṬĀDH. im ÇKDR. — 9) n. *a*) *Urinblase* oder *Lunge* (क्लोमन् AK. 2,6, 2,16. TRIK. H. 605. H. an. (लोमन् st. क्लोमन्). MED. — *b*) *schwarzes Sochalsalz* AK. 2,9,43. H. 943. H. an. MED. — *c*) *Alliteration* RĀGA-TAR. t. I, p. 23.131.183.212.215.223.227.236.264.281.287. ed. Calc. p. 118.127.128.133.139. Vgl. oben 5. — *d*) *ein best. Metrum* (4 Mal ◡◡ — ◡◡ —) COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (I,5). — Vgl. ऊर्ध्वतिलकिन्, तृणतिलक, ख°, वसन्त°.

तिलकक m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,469.

तिलकट (तिल + कट) n. *Blüthenstaub der Sesampflanze* P. 5,2,29, Vârtt. 1.

तिलकालक m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193, N. 115.

तिलकराज (ति° + राज) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7,1319.

तिलकल्क (ति° + क°) m. *Teig aus geriebenem Sesam* AK. 3,4,9. SUÇR. 1,16,7. 34,6. 224,14. MĀRK. P. 35,10.

तिलकल्कज (ति° + ज) *Oelkuchen* NIGH. PR. — Vgl. तैलकल्कज.

तिलकसिंह (ति° + सिंह) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,432. 575. 594.

तिलकाय् (denom. von तिलक) *ein Stirnzeichen —, einen Schmuck bilden:* तैस्तैरात्मगुणैर्येन त्रिलोक्यास्तिलकायितम् Verz. d. Oxf. H. 120,*b*,10.

तिलकालक (ति° + का°) m. 1) *Mal, dunkler Fleck unter der Haut* AK. 2,6,2,49. H. 618. SUÇR. 1,31,18. 36,8. 90,13. 92,1. 296,6. 2,120,9. जायाघ्नस्तिलकालकः P. 3,2,53,Sch. Nach dem Sch. zu AK. adj. *mit einem Mal —, mit Mälern versehen* ÇKDR. — 2) *eine Krankheit des männlichen Gliedes, bei welcher die fleischigen Theile schwarz werden und absterben*, SUÇR. 1,299,20. 2,125,1.

तिलकाश्रय (तिलक + ग्राश्रय) m. *Stirn* (*der Ruheplatz des* Tilaka) ÇABDĀRTHAKALPATARU im ÇKDR.

तिलकिट्ट (तिल + कि°) n. *Oelkuchen von Sesam* BHĀVAPR. im ÇKDR. NIGH. PR. — Vgl. तैलकिट्ट.

तिलकित (von तिलक) adj. *mit einem* Tilaka *versehen* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. *verziert:* सैन्यामृतवर्षिभिस्तिलकितं सेव्यैर्न किं मण्डलम् RĀGA-TAR. 2,40.

तिलकिन् (wie eben) adj. *mit einem* Tilaka *versehen:* शिखी तिलकी कर्म कुर्यात् SMṚTI im ÇKDR. — Vgl. ऊर्ध्व°.

तिलकेश्वरतीर्थ (तिलक - ईश्वर + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*a*,35. — Vgl. तिलदेश्वरतीर्थ.

तिलखलि (तिल + खलि) f. *Oelkuchen von Sesam* BHĀVAPR. im ÇKDR. °खली NIGH. PR. BHARTR. 2,98.

तिलगज्जिन् (?), तिलगज्जीति तीर्थम् Verz. d. Oxf. H. 149,*a*,8.

तिलग्राम (तिल + ग्राम) m. N. pr. eines Grâma RĀGA-TAR. 8,2933.

तिलचित्रपत्त्रक (तिल - चित्र + प°) m. *ein best. Knollengewächs* (तैलकन्द) RĀGAN. im ÇKDR.

तिलचूर्ण (तिल + चूर्ण) n. *gestossene Sesamkörner* RĀGAN. im ÇKDR. तिलचूर्णेन ब्राह्मणं भोजयिष्यति PAṄKAT. 121,11.

तिलतण्डुलक (तिल + तण्डुल) n. *Umarmung* (*Sesam und Reis unter einander gemischt*) ÇABDAM. im ÇKDR.

तिलतेजा (तिल + तेज) f. *eine best. Pflanze:* °तेजाह्वा SUÇR. 2,26,1.

तिलतैल (तिल + तैल) m. *Sesamöl* P. 5,2,29, Vârtt. 8. VOP. 7,78. SUÇR. 1,80,6. 182,8. सर्वेभ्यस्त्विह तैलेभ्यस्तिलतैलं प्रशस्यते 184,9. 2, 174,9.

तिलदेश्वरतीर्थ (तिल - द - ईश्वर + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-

P. in Verz. d. Oxf. H. 67, b, 16. — Vgl. तिलकेश्वरतीर्थ.

तिलद्वादशी (तिल + द्वा°) f. *ein best. Festtag* (*der 12te Tag im Monat — ?*) Verz. d. B. H. 135, b, (78). Râǵa-Tar. 5,394.

तिलंतुद (तिलम्, acc. von तिल, + तुद्) adj. subst. *Sesamkörner stampfend, Oelmüller* P. 3,2,28, Vârtt. Vop. 26,55. H. 917, Sch. — Vgl. तिलपीड.

तिलपर्णा (तिल + पर्ण) 1) m. *Terpentin* (श्रीवेष्ट) Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. ई a) *Sandelbaum, Pterocarpus santalinus Lin.* AK. 2,6,3,33. H. an. 4,77. fg. Suçr. 1,146,3. 218,20. — b) *Weihrauch* H. an. — c) *Terpentin* H. an. — 3) n. a) *das Blatt der Sesampflanze* ÇKDr. Wils. — b) *Sandelholz* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. तैलपर्णी, तैलपर्णिक.

तिलपर्णिका (von तिलपर्णी) f. *Sandelbaum* H. 642. Suçr. 1,217,5. °पर्णिक n. *Sandelholz* 2,285,10. °पर्णक n. Gauḍa beim Schol. zu H. 642. — Vgl. तैलपर्णिक.

तिलपिष्टक (तिल + पि° = पिष्टक) n. *ein aus Sesamkörnern bereiteter Kuchen* ÇKDr. (इति केचित्).

तिलपिञ्ज (तिल + पि°) m. *unfruchtbarer Sesam* P. 4,2,36, Vârtt. 6. AK. 2,9,19. H. 1180. *weisser Sesam* Nigh. Pr. तिलपिञ्जी AV. 2,8,3. — Vgl. तिलपेज, तिल्पिञ्ज, तैलपिञ्ज.

तिलपीड (तिल + पीड) m. *Oelstampfer, Oelmüller* MBh. 12,6481. 7698. — Vgl. तैलपीड, तिलंतुद.

तिलपुष्पक (तिल + पुष्प) *Terminalia Bellerica* (विभीतक) Nigh. Pr.

तिलपेज (तिल + पेज) m. = तिलपिञ्ज P. 4,2,36, Vârtt. 6. AK. 2,9,19. H. 1180.

तिलभार (तिल + भार) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,360. VP. 191.

तिलभाविनी (तिल + भा°) f. *Jasmin* Nigh. Pr. — Vgl. तैलभाविनी.

तिलभृष्ट (तिल + भृष्ट) n. *geröstete Sesamkörner*: तिलभृष्टं न चाश्नीयात् MBh. 13,5025.

तिलमय (von तिल) adj. *aus Sesamkörnern gemacht, — zubereitet* P. 4,3,149.

तिलमयूर (तिल + म°) m. *eine Art Pfau* Trik. 2,5,27.

तिलमिश्र (तिल + मिश्र) adj. *mit Sesam vermischt*: धानाः AV. 18,3,69. Kauç. 10. 11.

तिलरस (तिल + रस) m. *Sesamöl* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तिलवत्स (तिल + वत्स) adj. *Sesamkörner zu Jungen habend* (bezieht sich auf eine Mischung von धानाः und तिलाः): धेनवः AV. 18,4,33. 34.

तिलव्रतिन् (तिल + व्रत) adj. *der einem Gelübde zufolge nur Sesamkörner zu sich nimmt* P. 5,1,94, Vârtt. 3, Sch.

तिलशस् (von तिल) adv. *in Stücke so klein wie Sesamkörner*: तिलशो व्यधमत्रथम् MBh. 3,14911. 14917. 16140. 6,2469. Hariv. 10766. R. 3,35,81. Pańkat. 47,5. Bhâg. P. 4,17,27. 5,26,28.

तिलस्नेह (तिल + स्नेह) m. *Sesamöl* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तिलाङ्कितदल (तिल - अङ्कित + दल) m. *ein best. Knollengewächs* (तैलकन्द) Râǵan. im ÇKDr.

तिलाढक (तिल + आढक) N. pr. eines Klosters; so ist viell. zu lesen st. तिलटक, तिलढाक, तिलशाक्य Hist. de la vie de Hiouen-thsang 139. 211. Hiouen-thsang I, 439. II, 373.

तिलान्न (तिल + अन्न) n. *Reis mit Sesamkörnern* H. 398.

तिलापत्या (तिल + अपत्य) f. *schwarzer Kümmel, Nigella indica Roxb.* Çabdak. im ÇKDr.

तिलाम्बु (तिल + अम्बु) n. *Wasser mit Sesam* Bhâg. P. 7,8,44.

तिलिङ्गिल m. pl. N. pr. eines Volkes (v. l. तिमिंगिल, तिलेङ्गल) Varâh. Bṛh. S. 14,16.

तिलिच्छ m. = तिलित्स Nigh. Pr.

तिलित्स m. *eine Art Schlange* H. 1306.

तिलेङ्गल s. तिलिङ्गिल.

तिलोत्तमा f. 1) N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183. Çabdak. im ÇKDr. तिलोत्तमा नाम पुरा ब्रह्मणा योषिदुत्तमा। तिलं तिलं समुद्धृत्य रत्नानां निर्मिता प्रभा ॥ MBh. 13,6390. 1,7996. 2557. 4818. Hariv. 4601. 8453. 9446. 12471. 14162. R. 6,92,71. Kathâs. 9,32. 17,144. Daçak. in Benf. Chr. 182,8. — 2) *eine Form der* Dâkshâjaṇî Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36. — 3) N. pr. eines Frauenzimmers Râǵa-Tar. 7,120.

तिलोदक und तिलोदक (तिल + उदक) n. *Wasser mit Sesam* P. 6,2,96, Sch. Gobh. 4,2,24. M. 3,223. पितृणां च तिलोदकम् MBh. 13,6026. Mârk. P. 30,10.

तिलोदन (तिल + ओदन) n. *Brei aus Sesamkörnern* Hâr. 169. Çat. Br. 14,9,4,16. Kauç. 138. तिलोदन R. 2,69,10.

तिल्पिञ्ज m. ved. = तिलपिञ्ज P. 4,2,36, Vârtt. 7. AV. 12,2,54; vgl. Kauç. 80.

तिल्पिलिक n. = तिर्पिरिक Kâç. zu P. 8,2,18.

तिल्य (von तिल) Çânt. 4,8. adj. *zum Anbau von Sesam geeignet, mit Sesam bestanden* (Feld), n. *ein Sesamfeld* P. 5,1,7. 2,4. AK. 2,9,7. H. 967. — Vgl. तिर्य.

तिल्ल्, तिल्लति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 15,27, v. l. für तिल्.

तिल्व m. = तिल्वक 1. AK. 2,4,2,13. H. 1139.

तिल्वक m. 1) N. eines Baumes, *Symplocos racemosa Roxb.* Er gilt im Ritual für unheilig. Râǵan. im ÇKDr. Çat. Br. 13,8,1,16. Kâtj. Çr. 21,3,20 (= तिरीटक nach dem Schol.). Âçv. Gṛhj. 2,7. Gobh. 1,5,17. Suçr. 1,32,15. 139,18. 144,17. 20. 160,16. 166,5. 2,35,10. Vgl. तैल्वक. — 2) = इङ्गुदी *Terminalia Catappa* Nigh. Pr.

तिल्विल adj. *fruchtbar, reich*: हिरण्यनिर्णिगयो अस्य स्थूणा वि भ्राजते दिव्य१श्वाजनीव। भद्रे क्षेत्रे निमिता तिल्विले वा सनेम मध्वो अधिगर्त्यस्य RV. 5,62,7. Aus dieser Stelle ist ein Theil des Spruches genommen, mit welchem man beim Hausbau die *Pfosten* (स्थूणा) einsegnet, wenn sie in ihre *Löcher* (गर्त) gestellt werden: इहैव तिष्ठ निमिता तिल्विला स्तामिरावती Âçv. Gṛhj. 2,8. Çâṅkh. Gṛhj. 3,3. Vgl. इम्य°, धान्य°.

तिल्विलाय् (von तिल्विल), °लायते *sich reich erweisen*: तिल्विलायध्वमुषसो विभातीः RV. 7,78,5.

तिव्य m. N. pr. eines Brahmanen Râǵa-Tar. 7,676.

तिष्ठद्गु (तिष्ठत्, partic. praes. von स्था, + गु = गो) adv. *zur Zeit wann die Kühe stehen um gemolken zu werden, nach Sonnenuntergang* P. 2,1,17. आतिष्ठद्गु जपन्संध्यां प्रक्रान्तामायतीगवम् Bhaṭṭ. 4,14. Schol.: गावो हि रात्रिप्रथमयामस्य नाडीकायामतीतायां विश्रान्ताः सत्य उत्थाप्य दुह्यन्ते.

तिष्ठद्धोम (तिष्ठत् + होम) adj. (ein Opfer) *wobei die Opferung stehend verrichtet wird* (Gegens. उपविष्टहोम): यज्ञतयः Kâtj. Çr. 1,2,6.

तिष्य॑ und तिष्य॒ (TS.) Çânt. 1,24. 1) m. N. pr. eines mythischen Wesens, eines Schützen am Himmel wie Kṛçânu; zugleich *Sternbild*, dessen Zeichen in der Folge ein *Pfeil* ist. Sonst heisst dasselbe Pushja. Sidhja. न यो युच्छति तिष्यो३ यथा दिवः RV. 5,54,3. कृशानुमस्तॄन्तिष्यं सधस्थ आ रुद्रं रुद्रेषु रुद्रियं हवामहे 10,64,8. als *Sternbild das 6te* Nakshatra *nach der alten, das 8te nach der späteren Ordnung, mit δ Cancri als Hauptstern.* Vop. 26,20. AK. 1,1,2,23. 3,4,24,149. H. 111. an. 2,364. Med. j. 27. TBr. 1,5,1,2. तिष्यो नक्षत्रं बृहस्पतिर्देवता TS. 4,4,10,1. तिष्यापूर्णमासे निर्वपेद्रुद्रो वै तिष्यः सोमः पूर्णमासः 2,2,10, 2. P. 4,3,34. 6,4,149. यदा सूर्यश्च चन्द्रश्च तथा तिष्यबृहस्पती । एकराशौ समेष्यन्ति प्रवर्त्स्यति तदा कृतम् ॥ MBh. 3,13099. Varâh. Bṛh. S. 59, 21. 98,13. fg. Sûrjas. 9,15. तिष्यपुनर्वसू du. P. 1,2,63. इदं तिष्यपुनर्वसु Sch. — 2) m. *der Monat* Pausha Çabdar. im ÇKDr. Vgl. तैष. — 3) m. ein häufiger Mannsname, so v. a. *unter dem Sternbilde* Tishja *geboren* P. 4,3,34. 1,2,63, Sch. Vjutp. 32. 92. Lalit. 7. Burn. Intr. 49, N. 456. Schiefner, Lebensb. 236(6). 255(25). Vgl. उपतिष्य. — 4) *Terminalia tomentosa W. und A.* und *Emblica officinalis Gaertn.* Nigh. Pr. Nach H. an. und Med. ist der letztere *Myrobalanenbaum* f. तिष्या. Hierher gehört wohl die Stelle: तृतीये गर्भमासे तिष्येणोपोषिताया: सरूपवत्साया गोर्दधनि द्वौ द्वौ तु माषौ यवं च दधिप्रसृतेन प्राशयेत् Âçv. Gṛhj. 1,13. तिष्य n. würde *die Frucht* bezeichnen. Vgl. तिष्यपुष्पा, तिष्यफला. — 5) *das 4te Zeitalter* (vgl. कलि, welches gleichfalls einen *Myrobalanenbaum* bezeichnet), m. AK. 3,4,24,149. H. an. Med. n. in den Texten. चत्वारि भारते वर्षे युगानि कृतं त्रेता द्वापरं च तिष्यं च MBh. 6,387. 388. 391. 398. 399. तिष्ये ऽथ संप्राप्ते युगे कलिपुरस्कृते 12,13092. Hariv. 3019. — Wils. führt nach Râjam. zu AK. noch eine adj. Bed. *auspicious, fortunate, lucky* auf; nach der tib. Uebersetzung: *leuchtend.*

तिष्यक (von तिष्य) m. *der Monat* Pausha Çabdar. im ÇKDr.

तिष्यकेतु (तिष्य + केतु) m. Bein. Çiva's Çiv.

तिष्यपुनर्वसवीय adj. *zu den Sternbildern* Tishja *und* Punarvasu *in Beziehung stehend:* अहः P. 4,2,6, Sch. अग्य °यम् (sc. अहः) ebend.

तिष्यपुष्पा (तिष्य + पुष्प) f. *Myrobalanenbaum* (आमलकी) Çabdar. im ÇKDr.

तिष्यफला (तिष्य + फल) f. dass. AK. 2,4,2,38. Hâr. 92.

तिष्यरक्षिता (तिष्य + र°) f. N. pr. der ersten Gemahlin des Açoka Burn. Intr. 149. 393. Hiouen-thsang 1,156.

तिसर् s. त्रि.

तैसृका (von तिसर्) f. N. pr. eines Grâma P. 7,2,99, Vârtt. 1.

तिसृधन्व॑ (तिसर् + धन्वन्) n. *drei Pfeile sammt Bogen:* तिसृधन्वं शुष्कदृतिर्दक्षिणा TS. 1,8,19,1. TBr. 1,8,3,4. 2,7,9,2. Çat. Br. 11,1, 5,10. 14,1,1,7.

तिस्रा (von तिसर्) f. N. eines Grases, *Andropogon aciculatus Roxb.* (शङ्खपुष्पी), Nigh. Pr.

तिह्न् m. 1) *Krankheit.* — 2) *das Gutsein* (सद्भाव). — 3) *Reis.* — 4) *Bogen* Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

तीक्, तैकते *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 4,32. — Vgl. तिक्.

तीक्ष्ण॑ (von तिज् mit suff. स्न; Uṇâdis. 3,18. 1) adj. f. आ, compar. तैक्ष्णीयस् und तीक्ष्णतर, superl. तैक्ष्णिष्ठ; *scharf* in den verschiedenen Bedd. des Wortes (wie तिग्म, welches in den älteren Büchern gebräuchlich ist): तीक्ष्णेनाग्ने चक्षुषा रक्ष यज्ञम् RV. 10,87,9. तीक्ष्णीयांसः परशोरग्नेस्तीक्ष्णतरा उत AV. 3,19,4. वज्र 12,5,66. 19,33,4. असि Çat. Br. 7,5, 2,52. शृङ्ग Pañkav. Br. 13,4. R. 3,43,8. Hariv. 4100. क्षुरतीक्ष्णाग्रचरणा ebend. असि R. 1,44,22. शक्तिं चोग्रगतस्तीक्ष्णाम् M. 8,315. शूल 9,276. दंष्ट्रा: सुतीक्ष्णाग्रा: Hit. 2,9. नखाग्रै: Vet. 13,1. AK. 2,9,23. शरवर्ष: Draup. 8,16. तीक्ष्णास्त्र Suçr. 1,25,7. दिनकर R. 6,11,44. Sûrjas. 12,46. विवस्वता तीक्ष्णतरांशुमालिना Ṛt. 1,18. प्रताप Hariv. 3860. अग्नि *eine ungewöhnlich starke Verdauungskraft* Suçr. 1,128,4. 8. तस्मात्तर्हि तीक्ष्णिष्ठं (die Ausg. ते ऽक्षिणाष्ठं) तपति (am Mittag) TBr. 1,5,3,2. 6,6,3. तीक्ष्णं तपत्यदितिः Varâh. Bṛh. S. 19,2. 27, c, 3. निर्दहेदपि काकुत्स्थः क्रुद्धस्तीक्ष्णेन चक्षुषा R. 5,29,14. क्षार Suçr. 1,31,14. 32,6. विष MBh. 3,540. 4,216. 13,268. N. 20,24. R. 5,26,15. शिरोविरेचन Suçr. 1,102,3. *scharf* (vom Geschmack) Bhag. 17,9. MBh. 1,716. Bhâg. P. 3,31,7. दण्ड *Strafe* R. 4,49,15. 1,7,12. रोष 5,28,7. प्रकोप Varâh. Bṛh. S. 67,114. कोप R. 4,61,35. भय ebend. वचस् 4,36,21. 5,28,1. MBh. 1,5546. Sund. 2,9. °स्रोतस् R. 4,41,11. 44,47. पराक्रम MBh. 13,2399. *scharf, streng, unwirsch, rauh:* हृदय 1,787. von Menschen: तीक्ष्णश्चैव मृदुश्च स्यात्कार्यं वीक्ष्य महीपतिः M. 7,140. MBh. 3,1051. 13,2399. R. 2,49,5. 3,35,4. 40, 16. 41,14. 45,11. 12. Varâh. Bṛh. S. 67,111. गति (s. गति 3.) Bez. einer der 7 *Planetenbahnen* 7,8. तीक्ष्णायां भद्रपदाद्वयं सशाक्राश्वयुक्पैत्रम् 10. तीक्ष्णानि नक्षत्राणि heissen die *Sternbilder* Mûla, Ârdrâ, Ǵjeshṭhâ und Âçleshâ (ÇKDr. nach Ǵjot. macht तीक्ष्ण in dieser Bed. zu einem subst. m.) 98,4. तीक्ष्णो ऽभिनिहितः परंपरं मृदुस्तन्वः VS. Prât. 1, 125. *scharf, scharfsinnig, fein:* तीक्ष्णा नारुंतुदा बुद्धिः Çiç. 2,109. उपाय P. 5,2,76, Sch. n. subst. *scharfe Worte, etwas Scharfes, Verletzendes:* शल्यैश्च तीक्ष्णैश्च R. 2,35,33. दम्भाभिमानतीक्ष्णानि न कुर्वीत विचक्षणः Mârk. P. 34,46. मृदुतीक्ष्णतरं यदुच्यते तदिदं मन्मथ दृश्यते त्वयि Mâlav. 37. श्वेतीक्ष्णा und अतीक्ष्णा P. 6,2,161. Nach den Lexicogrr. = तिग्म, खर, उष्ण u. s. w. AK. 1,1,2,37. 3,4,12,56. H. 1385. an. 2,143. Med. n. 15. = रात्रिय Trik. 3,1,14. = कटु AK. 3,4,9,38. = शीघ्र *rasch* Sâras. zu AK. ÇKDr. = आत्मत्यागिन् *sein Selbst aufgebend, sich aufopfernd, sein Leben hingebend* H. an. Med. Viçva bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,18. = तीव्रपुरुष Viçva a. a. O. = निरालस्य *energisch* und सुबुद्धि *scharf an Verstand* Dhar. im ÇKDr. = योगिन् *ein Asket* Agajap. ebend. — 2) m. *Salpeter* (यवाग्रज d. i. यवा°) Med. — 3) m. *das Harz der Boswellia thurifera Roxb.* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 4) m. = श्वेतकुश Râǵan. im ÇKDr. = श्वेतदर्भ Nigh. Pr. — 5) *langer Pfeffer.* — 6) *schwarzer Pfeffer.* — 7) *schwarzer Senf.* — 8) *Moringa pterygosperma Gaertn.* (*horse radish tree*). — 9) *Dalbergia Sissoo* (शिंशपा) *Roxb.* — 10) *Majoran.* — 11) *Asa foetida.* — 12) *Galmei* Nigh. Pr. 5—10 wohl masc., 11 u. 12 eher neutr. — 13) m. N. pr. eines Nâga Vjutp. 86. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. Râǵa-Tar. 8,1742. fg. — 14) f. आ *a)* N. verschiedener Pflanzen: α) = वचा. — β) = सर्पकङ्कालिका (daher *the cast skin of a snake* bei Wils.) Ratnam. im ÇKDr. — γ) = कपिकच्छु *Mucuna pruritus Hook.* — δ) = महाज्योतिष्मती. — ε) = अत्यम्लपर्णी Gaṭâdh. im ÇKDr. — ζ) *Cardiospermum Halicacabum Lin.* — η) *schwarzer Senf* Nigh. Pr. — *b)* myst. Bez. des *Buchstabens* प Ind. St. 2,316. — 15) n. *a) Eisen* AK. 2,

9,93. 3,4,12,56. H. 1038. H. an. Med. Hār. 60. Viçva. *Stahl* Nigh. Pr. — *b*) *Geschoss* Sāras. zu AK. ÇKDr. — *c*) *Seesalz* H. an. Med. Hār. 75. Viçva. = क्षार *Salpeter* Viçva. — *d*) *Gift* AK. 3,4,12,56. H. 1195. H. an. Med. — *e*) = मुष्कक N. eines Baumes, *Bignonia suaveolens Roxb.*, Med. Dass मुष्कक hier diese Bed. hat, ist ohne Zweifel, da auch क्षारद्रु, क्षारवृत्त und मुनीक्ष्णक denselben Baum bezeichnen. Wils. giebt मुष्कक hier durch *Testikeln* wieder. — *f*) = चव्यक *Piper Chaba W. Hunt.* Rāǵan. im ÇKDr. — *g*) *Kampf* AK. 3,4,12,56. H. an. Med. — *h*) *Seuche* H. an. *Tod* Sāras. zu AK. ÇKDr. — Vgl. अतीक्ष्ण, सुतीक्ष्ण.

तीक्ष्णक (von तीक्ष्ण) m. 1) = मुष्कक *Bignonia suaveolens Roxb.* Rāǵan. im ÇKDr. *die Testikeln* (vgl. तीक्ष्ण 15, *e*) Wils. — 2) *schwarzer Senf* Rāǵan. Nigh. Pr. — 3) *langer Pfeffer* Nigh. Pr.

तीक्ष्णकण्टक (ती° + क°) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *Stechapfel* Ǵatādh. im ÇKDr. *Capparis aphylla Roxb.* (करीर) Rāǵan. im ÇKDr. Suçr. 1,27,9. *Terminalia Catappa* (इङ्गुदी); = बर्बूर Rāǵan. im ÇKDr. *Acacia arabica; Euphorbia tortilis* Nigh. Pr. — 2) f. आ *eine best. Pflanze*, = कन्थारी Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णकन्द (ती° + क°) m. *Zwiebel* Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णकर्मन् (ती° + क°) n. *ein fein ausgesponnenes Werk* Trik. 3,1, 8. °कर्मकृत् adj. *fein zu Werke gehend* H. 354.

तीक्ष्णकल्क (ती° + क°) m. *Koriander* Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णकान्ता (ती° + का°) f. *eine Form der Kaṇḍikā* Kālikā-P. im ÇKDr.

तीक्ष्णगन्ध (ती° + ग°) 1) m. *a*) N. zweier Pflanzen: α) = शोभाञ्जन Med. dh. 43. Rāǵan. im ÇKDr. — β) = फणिज्झक Ratnam. 106. — *b*) *das Harz der Boswellia thurifera Roxb.* Ǵatādh. im ÇKDr. — 2) f. आ N. verschiedener Pflanzen: = शोभाञ्जन H. an. 4,151. = राजिका H. an. Med. Rāǵan. = वचा H. an. Med. = श्वेतवचा und कन्थारी Rāǵan. = श्रोवल्ली Çabdak. im ÇKDr. *kleine Kardamomen* Ratnam. im ÇKD.. — Suçr. 2, 371, 3.

तीक्ष्णगन्धक (wie eben) m. = शोभाञ्जन (s. d.) AK. 2,4,2,11. H. 1134.

तीक्ष्णतण्डुला (ती° + तण्डुल) f. *langer Pfeffer* H. ç. 101. Ratnam. 46.

तीक्ष्णता (von तीक्ष्ण) f. *Schärfe*: शस्त्राणां चापि तीक्ष्णताम् — अनुकुर्वन्ति स्त्रियः R. 3,19,7. नानुभूय न जानाति पुमान्विषयतीक्ष्णताम् Bhāg. P. 6,5,41.

तीक्ष्णतैल (ती° + तैल) n. 1) *das Harz der Shorea robusta*. — 2) *der Milchsaft der Euphorbia lactea Haw.* — 3) *ein spirituoses Getränk* Çabdar. im ÇKDr.

तीक्ष्णत्व (von तीक्ष्ण) n. *brennende Gluth* Sūrjas. 6,13.

तीक्ष्णदंष्ट्र (ती° + दं°) 1) adj. *scharfzähnig*: नारसिंह Taitt. Âr. 10,1, 6. रत्नम् Hit. 2,7. स° dass. Varāh. Bṛh. S. 67,52. — 2) m. *Tiger* Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णदंष्ट्रक (wie eben) m. *Leopard* Nigh. Pr.

तीक्ष्णधार (ती° + धारा) 1) adj. *scharfschneidig*: असि R. 2,23,33. क्षुर MBh. 1,786. हृदय ebend. — 2) m. *Schwert* H. ç. 144. MBh. 12,6203.

तीक्ष्णपत्र (ती° + प°) m. 1) *Koriander* Rāǵan. im ÇKDr. — 2) *Terminalia Catappa* (इङ्गुदी). — 3) *eine Art Zuckerrohr* Nigh. Pr.

तीक्ष्णपुष्प (ती° + पु°) 1) n. *Gewürznelken* Rāǵan. im ÇKDr. — 2) f. आ *a*) *Pandanus odoratissimus* (केतकी) Rāǵan. im ÇKDr. — *b*) *Gewürznelkenbaum* Nigh. Pr.

तीक्ष्णप्रिय (ती° + प्रिय) = तीक्ष्णशूक *Gerste* Nigh. Pr. — Vgl. तुरगप्रिय.

तीक्ष्णफल (ती° + फल) m. 1) *Koriander* Rāǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 2) *schwarzer Senf* Nigh. Pr.

तीक्ष्णमञ्जरी (ती° + म°) f. *die Betelpflanze* Nigh. Pr.

तीक्ष्णमूल (ती° + मू°) m. 1) *Moringa pterygosperma Gaertn.* — 2) *Alpinia Galanga Sw.* Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णरश्मि (ती° + र°) adj. *heissstrahlig*, von der Sonne Hariv. 3839. — Vgl. तीक्ष्णांशु.

तीक्ष्णरस (ती° + र°) m. *Salpeter* Ratnam. 86.

तीक्ष्णलोह (ती° + लो°) m. *Stahl* Bharatam. zu Bhaṭṭ. 4,31; vgl. u. अष्टलोहक.

तीक्ष्णवृषण (ती° + वृ°) m. N. pr. eines Stiers (*scharfe Hoden habend*) Pańkat. 135,20.

तीक्ष्णवेग (ती° + वेग) 1) adj. *eine gewaltige Geschwindigkeit besitzend*. — 2) m. N. pr. eines Rakshas R. 6,69,11.

तीक्ष्णशूक (ती° + शूक) m. *Gerste* H. 1170.

तीक्ष्णसार (ती° + सार) 1) *Dalbergia Sissoo* (शिंशपा) *Roxb.* Nigh. Pr. °रा f. Rāǵan. im ÇKDr. — 2) *Bassia latifolia*. — 3) *Eisen* (wohl n.) Nigh. Pr.

तीक्ष्णांशु (तीक्ष्ण + अंशु) 1) adj. *heissstrahlig*, von der Sonne R. 3,54, 12. Suçr. 1,22,12. — 2) m. *a*) *die Sonne* Varāh. Laghuǵ. 1,9. Bṛh. 2,16. 14,1. Sūrjas. 12,79. — *b*) *Feuer* MBh. 1,1493.

तीक्ष्णांशुतनय (ती° + त°) m. *der Sohn der Sonne, der Planet Saturn* Varāh. Bṛh. 11,6.

तीक्ष्णाग्र (तीक्ष्ण + अग्र) adj. *scharfspitzig*: शरोर्मिभिः R. 3,56,37. अ° Çat. Br. 5,2,1,7. — 2) m. *Zingiber Zerumbet Rosc.* Ratnam. 24.

तीक्ष्णायस (तीक्ष्ण + अयस = अयस्) n. *Stahl* Rāǵan. im ÇKDr.

तीक्ष्णेषु (तीक्ष्ण + इषु) adj. *scharfe Pfeile habend* AV. 3,19,7. 5,18, 9. VS. 16,36.

तीम्, तीम्यति = तिम् Dhātup. 26,16.

1. तीर (von 1. तर्) n. Siddh. K. 249, *b*, 1. 1) *Ufer, Gestade* AK. 1,2, 3,7. H. 1078. an. 2,429. Med. r. 45. यथैव चिक्कणा नौर्बन्धनात्तीरं तीरमृच्छन्ती प्लवेत Ait. Br. 4,13. Pańkav. Br. 22,18. 25,13. Kâtj. Çr. 24,6,5. Çâṅkh. Çr. 13,29,32. M. 3,207. 4,47. 8,406. Matsjop. 5. Sund. 2,12. 4, 10. R. 1,1,57. 77. Çâk. 7,10. 32,14. Mṛch. 25.75. Hit. 4,5. 9,3. Vet. 3, 45. 17,9. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,2872. 6,2636. R. 2, 46,17. Ragh. 14,76. Derivata von compp., welche auf तीर auslauten, P. 4,2,106. 104, Vârtt. 9. Accent eines auf तीर auslautenden adv. comp. P. 6,2,121. — 2) *Rand* (eines Gefässes): चमसस्य Çat. Br. 14,5,2,4. 5. 6,5,2,3.

2. तीर 1) m. *Zinn* (vgl. तीव्र) H. an. Med. — 2) f. ई *eine Art Pfeil* H. 780. त्रिभागशरजा तीरी शेषाङ्गे लोहसंभवा Cit. beim Sch. — 3) n. *eine besondere Art Pfeil* Trik. 2,8,53; vgl. pers. تیر.

तीरग्रह (तीर + ग्रह) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,360. VP. 190.

तीरज (तीर + ज) adj. *am Ufer wachsend, — stehend*: द्रुमाः MBh. 5,

2052. Bhâg. P. 8,2,18. m. *ein am Ufer stehender Baum:* नदी सौम्या तीरजैर्बहुभिर्वृता R. 2,91,31. — Vgl. तीररुह्.

तीरण *eine best. Pflanze,* = करञ्जिका Nigh. Pr.

तीरभुक्ति (तीर + भुक्ति) m. N. pr. eines Landes, das heutige Tirhut Trik. 2,1,8. LIA. I, 138, N. 1. Colebr. Misc. Ess. I, 367. Wassiljew 53. 54. — Vgl. त्रिभुक्ति.

तीरय् (von तीर), तीरयति *glücklich zu Ende bringen* (*eig. glücklich an's Ufer bringen*) Dhâtup. 35,58. तीरयति संग्रामं पारयति H. 780, Sch. तीरितं चानुशिष्टं च यत्र क्वचन यद्भवेत्। कृतं तद्धर्मतो विद्यान्न तद्भूयो निवर्तयेत्॥ M. 9,233. — Vgl. तिर्यक्कार् u. तिर्यञ्च् 1. am Ende.

तीररुह् (तीर + रुह्) adj. *am Ufer wachsend:* द्रुमैः R. 2,95,4. m. *ein am Ufer wachsender Baum:* नानाविधैस्तीररुहैः संवृतां (नदीं) फलपुष्पदैः R. Gorr. 2,104,4.19. — Vgl. तीरज.

तीराट m. = तिरीट *Symplocos racemosa Roxb.* Wils.

तीरु in der Stelle: नमस्ते (शिवाय) ऽभीपुरुस्ताय तीरुभीरुरूपाय Hariv. 14891 wohl nur fehlerhaft für भीरु.

तीर्ण 1) partic. s. u. 1. तर्. — 2) f. आ N. eines Metrums (4 Mal — — — —) Colebr. Misc. Ess. II, 158 (IV, 1).

तीर्णपदी (तीर्ण + पद्, पाद्) f. *eine best. Pflanze,* = तालमूली Çabdak. im ÇKDr.

तीर्थ (von 1. तर्) Uṇâdis. 2,8. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,13. Siddh. K. 249, a, 7. Das m. nur ausnahmsweise im Epos. 1) *Zugang, Strasse; insbes. Steig zum Wasser, Tränke, Badeplatz, ein entsündigender Badeplatz zu dem man wallfahrtet; Furth durch das Wasser:* तीर्थे नाच्छा तातृषाणमोको दीर्घो न सिध्रमा कृणोत्यध्वा RV. 1,173,11. 169,6. 9,97,53. 10,31,3. आप्रान तीर्थे क इह प्र वोचद्येन पथा प्रपिबन्ते सुतस्य 114,7. कृतं तीर्थं सुप्रपाणम् 40,13. समुद्रस्य Çat. Br. 12,2,1,1.5. तीर्थे सिन्धूनाम् RV. 1,46,8. 8,61,7. तीर्थैस्तरन्ति प्रवतो महीः AV. 18,4,7. VS. 16,61. 30,16. यथा धेनुं तीर्थे तर्पयति TBr. 2,1,?,3. तीर्थे स्नाति TS. 6,1,1,2. Pañkav. Br. 9,4. रम्यतीर्था (नदी) MBh. 3,8329. सुतीर्था (नदी) 2,875. R. 2,56,33. अकर्दममिदं तीर्थम् 1,2,6. fgg. कृततीर्थः पयसामिवाशयः Kir. 2,3. (वस्तः) व्यधत्त तीर्थमुद्धृत्य विषाणाग्रेण रोधसि *Steig zum Brunnen* Bhâg. P. 9,19,4. परस्त्रियं यो ऽभिवदेत्तीर्थे ऽरण्ये वने ऽपि वा M. 8,356. एवं तीर्थेषु सर्वेषु धनोत्सर्गं नृपात्मजा। कुर्वती Sâv. 1,38. ततो ऽभिगम्य तीर्थानि सर्वाण्येवाश्रमांस्तथा 2,2. Indr. 1,25. MBh. 13,1688. fgg. शुचि मनो यद्यस्ति तीर्थेन किम् Bhartr. 2,45. पुण्यतीर्थे कृतं येन तपः क्वाप्यतिदुष्करम् Hit. Pr. 17. तीर्थे (Burnouf: *devant un homme digne de leurs dons*) युधि वार्थिनार्थिना: Bhâg. P. 8,19,4. °कमण्डलु *ein Krug mit Wasser von einem geheiligten Badeorte* 9,10,43. तीर्थोदक R. 1,9,34. Varâh. Brh. S. 59,9. 69,13.19. तीर्थार्थिन् Kathâs. 10,16. तीर्थाभिषेकजां शुद्धिम् Ragh. 1,85. Bhâg. P. 4,30,37. यच्छौचनिःसृतसरित्प्रवरोदकेन तीर्थेन 3,28,22. अनघाङ्घ्रिस्तत्र कीर्तितीर्थयोरन्तर्बहिःस्नानविधूतपाप्मनाम् 24,58. तत्कमलरेणुसुगन्धि वक्त्रं तत्प्रेमवारि मकरध्वजतापहारि — सुरतैकतीर्थम् Kaurap. 42. सत्कर्णपीयूषे — तीर्थवरे Bhâg. P. 9,24,61. अगाधे विमले शुद्धे सत्यतोये धृतिह्रदे। स्नातव्यं मानसे तीर्थे सत्त्वमालम्ब्य शाश्वतम्॥ MBh. 13,5351.5361. मनसश्च पृथिव्याश्च पुण्यास्तीर्थास्तथापरे। उभयोरेव यः स्नायात्स सिद्धिं शीघ्रमाप्नुयात् 5367. शरीरस्थानि तीर्थानि प्रोक्तान्येतानि भारत। पृथिव्यां यानि तीर्थानि पुण्यानि शृणु तान्यपि॥ 5363. *eine Stimme, die* Hari *nicht preist* wird Bhâg. P. 1,5,10 वायसं तीर्थम् *ein Badeplatz für Krähen* genannt; vgl. तीर्थकाक, °ध्वाङ्क्ष, °वायस. In den Ritualbüchern: *der Zugang zum Opferaltar, der zwischen der Grube* (चात्वाल) *und dem Erdaufwurf* (उत्कर) *hindurchführt,* Kâtj. Çr. 5,5,11. 10,2,13. 14,3,16. Âçv. Çr. 4,10. 9,9. Lâtj. 1,3,4. तेनान्तरेण प्रतिपद्यन्ते चात्वालं चोत्करं चैतद्धै देवानां तीर्थम् Shadv. Br. 3,1. Çâñkh. Çr. 5,14,2. *Rinne, Vertiefung* Paddh. zu Kâtj. Çr. 366,14.15. Nach den Lexicogrr.: = जलावतार, अवतार (welches Wils. in der Bed. *an Avatár or descent of a deity* aufgefasst hat), n. Trik. 3,3,326. H. an. 2,215. Med. th. 7. Viçva beim Schol. zu Kir. 2,3 (जलावतार) und bei Uggval. (अवतार). Halâj. beim Schol. zu Kir. 2,3. m. H. 1087. n. = ऋषिजुष्टजल AK. 3,4,25,89. H. an. Med. Viçva bei Uggval. = निपान AK. = क्षेत्र Med. Viçva. = पुण्यक्षेत्र H. an. m. = महालय Hâr. 264. — 2) *der gangbare Weg, die gebräuchliche —, rechte Weise:* तीर्थेन *in der gehörigen Ordnung, in gebräuchlicher Weise* Çat. Br. 14,9,1,10. Kâtj. Çr. 17,3,23. तीर्थतस् dass.: शिक्षितो ऽस्मि सारथ्ये तीर्थतः MBh. 4,1411. अतीर्थेन *auf unrechte Weise* Çat. Br. 11,4,2,14. Lâtj. 3,4,5. Gobh. 1,2,20. — 3) *der rechte Ort, der rechte Augenblick; ein geheiligter Ort, ein geheiligter Augenblick:* अतीर्थे वै दक्षिणानां प्रातःसवनम् Anupada 1,8. विकिरेद्यवसं गवाम्। गोभिः प्रवर्तिते तीर्थे (Kull.: तस्मिन्यवसे भक्ष्यमाणे देशे गोभिः पवित्रीकृतत्वात्तीर्थभूते) कुर्युस्तस्य परिग्रहम्॥ M. 11,196. तीर्थमभ्येऽप्यपिर्वात्तिलाम्बु (Burnouf: *au moment du bain*) Bhâg. P. 7,8,44. अतीर्थे (Burn.: *hors des cas de sacrifice*) च मृगान्निघ्नन्ति 5,26,24. अहिंसन्सर्वभूतान्यन्यत्र तीर्थेभ्यः (Çañk.: तीर्थं नाम शास्त्रानुज्ञाविषयः) Khând. Up. 8,15. प्रजातीर्थे *im geheiligten Augenblick der Geburt* Bhâg. P. 1,12,14. °विद् ebend. तीर्थ = यज्ञ, अध्वर *Opfer* H. an. Med. Viçva. — 4) *Anweisung, Anleitung* (*Steig zu Etwas*); concr. *Führer, Lehrer:* विषमो ऽपि विगाह्यते नयः कृततीर्थः पयसामिवाशयः (Schol. erkl. कृततीर्थः auf नयः bezogen durch कृताभ्यासाद्युपायः, auf पयसामाशयः bezogen durch कृतजलावतारः) Kir. 2,3. वासुदेवेन तीर्थेन नाम गच्छस्व संगमम् MBh. 5,4212 (vgl. अनेन हि सहायेन 4210). मया सुतीर्थादभिनयविद्या सुशिक्षिता (Weber fasst सुतीर्थ als N. pr.) Mâlav. 11,16; vgl. कुतीर्थ. = आगम AK. = शास्त्र H. an. Med. Viçva. = उपाय Trik. 3,3,197. H. an. Med. Viçva. = गुरु oder उपाध्याय AK. H. an. Med. Viçva. — 5) *Gelegenheit zu Etwas:* स तदा लब्धतीर्थो ऽपि न बबाधे निरायुधम् Bhâg. P. 3,19,4. — 6) *gewisse Linien* oder *Theile der Hand, Strassen der Götter u. s. w.; im Ganzen vier* AK. 2,7,50. H. 840. M. 2,58.59.61. Jâgñ. 1,19. MBh. 13,5058. Mârk. P. 34,103. fgg. Schol. zu Kâtj. Çr. 291,5 v. u. 380,20. 413, ult. सौम्यं तीर्थम् *die Mitte der Hand* H. ç. 152. — 7) *ein Gegenstand der Verehrung, ein heiliger Gegenstand:* तीर्थश्रवस् adj. *dessen Ruf schon heiligt* Bhâg. P. 2,7,15. 8,17,8. तीर्थकीर्ति dass. 3,1,45. 5,15. कीर्तन्यतीर्थयशस् adj. 13,48. 28,18. उपलब्धसुतीर्थकीर्ति 16,6. पादतीर्थ (vgl. तीर्थपद्) *die heiligen Füsse* 4,20. 4,22,11. — 8) *eine würdige Person,* = पात्र (daher *a vessel* bei Wils.) H. an. Med. दूरादेव परीक्षेत ब्राह्मणं वेदपारगम्। तीर्थं तद्धव्यकव्यानां प्रदाने सो ऽतिथिः स्मृतः॥ M. 3,130. शौचेन वृत्तशौचार्थास्ते तीर्थाः शुचयश्च ते MBh. 13,5356. तत्रविह्वलदेहबुद्धिस्तीर्थप्रवरमुच्यते 5354. अतीर्थे ब्राह्मणस्त्यागी तीर्थे चाप्रतिपादकः 12,1212.

°प्रतिपादनम् DAÇAK. in Benf. Chr. 182,20. रक्षितं वर्धयेत्सम्यग्वृद्धं तीर्थेषु (vgl. M. 7,99, wo dafür पात्रेषु) निक्षिपेत् HIT. II,7. न तथा (सुलभाः) तीर्थे आयाति श्रद्धया ये धनत्यजः BHÂG. P. 8,20,9. Hierher gehören wohl die Personennamen आनन्दतीर्थ, कृष्ण°, ज्ञान°. *ein Brahman* UṆÂDIVṚ. im SAṂKSHIPTAS. ÇKDR. — 9) Bez. *bestimmter Personen in der nächsten Umgebung eines Fürsten:* कच्चिदष्टादशान्येषु स्वपक्षे दश पञ्च च । त्रिभिस्त्रिभिरविज्ञातैर्वेत्सि तीर्थानि चारकैः ॥ MBH. 2,171 = R. GORR. 2,109,45; vgl. PAÑKAT. p. 156, wo तीर्थ durch युक्तकर्मन् (nicht n. *eine brauchbare Sache*, wie BENFEY übersetzt, sondern m. *der ein bestimmtes Amt bekleidet*) erklärt wird, und wo auch *die 18 Personen auf des Feindes und die 15 auf der eigenen Seite* aufgezählt werden; anders beim Schol. zu R. bei GORR. Bd. VII, S. 341. आ तीर्थादप्रतीघातं स तस्याः (राजनीत्याः) फलमानशे RAGH. 17,68. = मन्त्रिन् MED. VIÇVA beim Schol. zu KIR. 2,3 und bei UǴǴVAL. = सत्रिन् (fehlerhaft für मन्त्रिन्) H. an. = मन्त्र्याद्यष्टादश VIÇVA beim Schol. zu KIR. 2,3. *a royal vessel* (d. i. पात्र und zwar hier in der Bed. *Minister*) WILSON nach SVÂMIN zu AK. — Die Lexicogrr. kennen noch folgende Bedd.: 10) *vulva* H. an. VIÇVA und HALÂJ. beim Schol. zu KIR. 2,3. — 11) *die monatliche Reinigung* H. an. MED. VIÇVA bei UǴǴVAL. — 12) = दर्शन H. an. *a school of philosophy, a sect* WILS. — 13) = योग TRIK. 3,3,197. — 14) = निदान *Diagnose.* — 15) *Feuer* UṆÂDIVṚ. im SAṂKSHIPTAS. ÇKDR. — Vgl. मृग°, सु°.

तीर्थक (von तीर्थ) 1) adj. *würdig, heilig, geheiligt:* अहो अद्य वयं ब्रह्मन्सत्सेव्याः क्षत्रबन्धवः । कृपयातिथिरूपेण भवद्भिस्तीर्थकाः कृताः ॥ BHÂG. P. 1,19,32. BURN.: *devenu comme le lieu de pèlerinage.* — 2) m. *a*) *ein brahmanischer Asket* (vgl. तीर्थकर, तीर्थिक, तीर्थ्य) VJUTP. 91. BURN. Lot. de la b. l. 166. HIOUEN-THSANG II, 188. — *b*) N. pr. eines Nâga VJUTP. 87.

तीर्थकर (तीर्थ + कर) 1) adj. *eine Furth bereitend* (*durch's Leben, durch den Kreislauf des Lebens*), *errettend;* Bein. Vishṇu's MBH. 13, 7023. Çiva's ÇIV. — 2) m. *ein* Arhant *bei den* Ǵaina H. 24; vgl. संसारार्णवतारक ÇATR. 14,265. — 3) m. (bei den Buddhisten) *ein brahmanischer Asket* (*der sich in heiligen Wassern badet;* vgl. तीर्थ्य, तीर्थिक) VJUTP. 91. BURN. Intr. 158, N. 1. 436. 515. — Vgl. तीर्थंकर.

तीर्थकाक (तीर्थ + काक) m. *eine Krähe an einem heiligen Badeplatze so v. a. nicht an seinem Platze seiend* P. 2,1,42, Sch. — Vgl. तीर्थध्वाङ्क्ष, °वायस.

तीर्थकृत् (तीर्थ + कृत्) m. = तीर्थकर *ein* Arhant *bei den* Ǵaina DHAR. im ÇKDR. चरम° COLEBR. Misc. Ess. II,213.

तीर्थगोपाल (तीर्थ + गो°) n. N. pr. eines *Wallfahrtsortes* SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 73,*b*,26.

तीर्थंकर (तीर्थम्, acc. von तीर्थ, + कर) m. = तीर्थकर *ein* Arhant *bei den* Ǵaina H. 24.

तीर्थतम (von तीर्थ mit dem suff. des superl.) n. 1) *ein heiligerer* (sic) *Wallfahrtsort:* पृथूदकात्तीर्थतमं नान्यत्तीर्थम् MBH. 3,7018. — 2) *ein Gegenstand der höchsten Heiligkeit:* वासुदेव BHÂG. P. 5,21,19.

तीर्थदेव (तीर्थ + देव) m. Bein. Çiva's ÇIV.

तीर्थध्वाङ्क्ष (तीर्थ + ध्वाङ्क्ष) m. = तीर्थकाक P. 2,1,42, Sch.

तीर्थपद् oder °पाद् (तीर्थ + पद्, पाद्) adj. *dessen Füsse heilig, heiligend sind*, von Kṛshṇa (gen. °पदस्) BHÂG. P. 3,1,17. 5,11. 40. 23,42. 9,5,16. Auch तीर्थपद 3,23,56. 6,2,46. तीर्थपाद H. ç. 63. BHÂG. P. 1,6, 34.*4,6,24. 12,49. 8,17,8. तीर्थपादीय *ein Anhänger des* Kṛshṇa 4,22, 11. Vgl. पादतीर्थ u. तीर्थ 7.

तीर्थभूत (तीर्थ + भूत) adj. *würdig geworden, geheiligt:* (उपस्पृश्य) वैवस्वतस्य तीर्थे च तीर्थभूतो भवेन्नरः MBH. 13,1725. शुचयस्तीर्थभूतास्ते ये भैक्ष्यमुपभुञ्जते 5353. BHÂG. P. 1,13,9.

तीर्थमहाह्रद (तीर्थ + महा-ह्रद) m. N. pr. eines *Wallfahrtsortes* MBH. 13,7654.

तीर्थयात्रा (तीर्थ + यात्रा) f. *ein Besuch der heiligen Badeplätze, Wallfahrt* MBH. 3,356. 13,2900 (falschlich तीर्थ्या°). 2923. 16,55. fg. PAÑKAT. 117,10. BHÂG. P. 1,13,1. Verz. d. B. H. No. 1230. 1234. °पर्वन् heissen im 3ten Buche des MBH. die Adhjâja 80—156; vgl. 1,322.

तीर्थराजी (तीर्थ + राजी) f. *Reihe von heiligen Badeplätzen*, ein N. von *Benares* TRIK. 2,1,16.

तीर्थवत् (von तीर्थ) 1) adj. *mit Steigen zum Wasser versehen, reich an heiligen Badeplätzen:* गोदावरी R. 3,68,31. विन्ध्य MBH. 13,7657. — 2) f. °वती N. pr. eines Flusses BHÂG. P. 5,20,22.

तीर्थवाक m. *Haupthaar* H. 567. Zerlegt sich in तीर्थ + वाक, aber woher die Bedeutung?

तीर्थवायस (तीर्थ + वा°) m. = तीर्थकाक P. 2,1,42, Sch.

तीर्थशिला (तीर्थ + शिला) f. *die zu einem Badeplatze führenden steinernen Stufen:* श्रोणीतीर्थशिलम् (so ist zu lesen) — सरः ÇṚṄGÂRAT. 1.

तीर्थसेनि (तीर्थ + सेना?) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBH. 9,2625.

तीर्थसेविन् (तीर्थ + से°) 1) adj. *die Badeplätze besuchend.* — 2) m. *eine Kranichart, Ardea nivea* RÂǴAN. im ÇKDR.

तीर्थसौख्य (तीर्थ + सौ°) n. Titel eines Werkes oder eines Abschnittes in einem Werke Verz. d. B. H. No. 1232. 1403.

तीर्थिक (von तीर्थ) m. *ein brahmanischer Asket* (*der die heiligen Badeplätze besucht*) BURN. Intr. 158, N. 1. 172. LALIT. 5. 239. 242. 243. 383. HIOUEN-THSANG I, 238. WASSILJEW 50 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 1356. तीर्थिकोपासक im Gegens. zu बुद्धोपासक BURN. Intr. 280. — Vgl. तीर्थक, तीर्थकर, तीर्थ्य, तैर्थिक.

तीर्थीकृ (तीर्थ + 1. कर्) *heiligen:* तीर्थीकुर्वन्ति तीर्थानि स्वान्तःस्थेन गदाभृता BHÂG. P. 1,13,9. तदाश्रमम् 4,8. मयि तीर्थीकृताशेषक्रियार्थः 3,21,30.

तीर्थीकरण (vom vorherg.) adj. *heiligend:* दैत्यदानवकुलतीर्थीकरणशीलाचरित BHÂG. P. 5,18,7.

तीर्थीभू (तीर्थ + भू) *geheiligt werden:* °भूत KULL. zu M. 11,196.

तीर्थ्य (von तीर्थ) 1) adj. *auf die Furth —, auf den Badeplatz u. s. w. bezüglich* VS. 16,42. — 2) m. *ein brahmanischer Asket* (vgl. तीर्थक, तीर्थकर, तीर्थिक) BURN. Intr. 158. 172. — Vgl. तैर्थ्य.

तीव्, तीवति *fett werden* DHÂTUP. 15,57. — Vgl. नीव्.

तीवर UṆÂDIS. 3,1. 1) m. (f. ई) = जातिविशेष UǴǴVAL. *Jäger* MED. r. 164. BRAHMAVAIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 21, *b*, 23. fgg. 22, *a*, 11. fgg. WILS. angeblich nach Uṇ., Sch. (wo aber nur जातिविशेष gesagt wird) auch *Fischer* (Verwechselung mit धीवर). — 2) m. *Ocean* MED.

तीव्र (तीव्र Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,28) 1) adj. f. आ *streng, heftig, stark, scharf, stechend, intensiv:* दशन (einer Schlange) Bhartr. 2,77. दहन 3,19. Brahma-P. 58,17. दिवाकरकिरण Varâh. Bṛh. S. 21,24. Sûrjas. 12,8. Çâk. 104. रोषतीव्रेण चतुषा R. 3,62,11. सोम RV. 1,23,1. 108,4. 6,47,1 u. s. w. VS. 19,1. Âçv. Çr. 9,7. Pañkav. Br. 18,5. Kâtj. Çr. 10,5, 9. रस AV. 3,13,5. 10,2,11. धन्वना तीव्राः समदो जयेम RV. 6,75,2. दण्ड (*Strafe*) R. 2,106,8. अत्रा वो नृत्यतामिव तीव्रो रेणुरपायत RV. 10, 72,6. MBh. 6,2377. घोषाः RV. 6,75,7. शब्द MBh. 8,2508. R. 1,44,17. तमस् Ark. 8,13. अतितीव्रमभूद्युद्धम् MBh. 7,6893. व्रण 13,3.1876. आमय Jâǵn. 3,245. रुजा Hariv. 10856. तीव्ररुज adj. Suçr. 1,18,4. तीव्ररुजत्व 300,16. आर्ति Râǵa-Tar. 6,44. वेदना Suçr. 1,18,15. AK. 1,2,2,3. H. 1358. भी Ark. 8,16. Varâh. Bṛh. S. 11,23. Bhâg. P. 6,10,30. क्रोध R. 6,80,19. रोष 1,60,19. N. 11,33. शोक 13.24,8. अनय MBh. 6,2379. अभिषङ्ग Sâh. D. 76,4. तपस् Matsjop. 3. Kathâs. 4,22. नियमाः R. 2,22, 23. संशय MBh. 13,2223. विक्रम Sund. 2,7. संवेग Jogas. 1,21. यत्न Ragh. 5,48. चिन्ता Bhâg. P. 6,18,58. वैरानुबन्धतीव्रेण ध्यानेन 7,1,46. भक्ति 3, 27,21. 2,3,10. मुद् 6,4,41. वृष्टि Varâh. Bṛh. S. 88,9. तीव्रतरमाननामिक्यमनुस्वारोत्तमेषु Ind. St. 4,126. नातितीव्रेण कर्मणा *mit nicht allzugrosser Anstrengung, mit leichter Mühe* MBh. 2,1067. सर्पाणां दर्शनं तीव्रं (so ist zu lesen) स्वप्नानां च निशात्यये *schrecklich, grässlich* Hariv. 4256. न हि तीव्रतरं किंचिदनृतादिह विद्यते MBh. 1,3097. मल Vid. 94. °फल *schlimme Folgen* Varâh. Bṛh. S. 11,17.26. तीव्रीकृ Çat. Br. 1, 7,2,18. 6,2,6. 3,8,2,30. तीव्रीभू Râǵa-Tar. 6,99. तीव्र = नितान्त, अत्यर्थ AK. 1,1,1,62. Trik. 3,3,354. H. 1505. an. 2,428. Med. r. 45. = उग्र, अत्युष्ण H. 1385. H. an. Med. = कटु Trik. H. an. Med. — 2) m. *a*) *Schärfe u. s. w.:* घृतस्य P. 2,2,8, Vârtt. 3, Sch. — *b*) viell. = तीवर 1: तीव्राणां विषयो देशः gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53. — *c*) Bein. Çiva's Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. आ *a*) N. verschiedener Pflanzen: α) *Helleborus niger Lin.* — β) *schwarzer Senf.* — γ) = गण्डदूर्वा H. an. Med. — δ) *Basilienkraut* (तुलसी). — ε) = तरटी. — ζ) = महाज्योतिष्मती Râǵan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. eines Flusses Çabdar. im ÇKDr. — 4) n. *a*) *Ufer* (vgl. 1. तीर). — *b*) *Zinn* (vgl. 2. तीर) Uṇâdik. im ÇKDr. — *c*) *Eisen, Stahl* (vgl. तीक्ष्ण) Râǵan. im ÇKDr. — Das Wort könnte auf 1. तर (vgl. तिग्रि) und auch auf 1. तु zurückgeführt werden; im ersten Falle wäre die Grundbedeutung *durchdringend*, im zweiten *mächtig*.

तीव्रकन्द (तीव्र + कन्द) *eine scharfe Art von Arum* Nigh. Pr. तीव्रकाण्ठ m. Râǵan. im ÇKDr.

तीव्रगन्धा (तीव्र + गन्ध) f. *Kümmel* oder *Ptychotis Ajowan* (यवानी) *Dec.* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तीव्रज्वाला (तीव्र + ज्वाला) f. *Grislea tomentosa Roxb.* (धातकी) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निज्वाला, वह्निशिखा.

तीव्रता (von तीव्र) f. *Heftigkeit, Schärfe:* तिग्मांशुर्धत्ते ग्रीष्मे ऽप्यतीव्रताम् Râǵa-Tar. 1,41. वेगस्य H. 780.

तीव्रदारु (तीव्र + दारु) m. *ein best. Baum* gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154.

तीव्रय् (von तीव्र), तीव्रयति *schärfen, stärken* Pañkav. Br. 18,5.

तीव्रसव (तीव्र + सव) m. = तीव्रसुत् 2. Çâñkh. Çr. 14,21,1.

तीव्रसुत् (तीव्र + सुत्) 1) adj. wohl *aus der gährenden Masse gepresst:* यस्यै तीव्रसुतं (nach Sâj. von तीव्रसुत) मदं मध्यमन्तं च रक्षसे। अयं स सोम इन्द्र ते सुतः पिब RV. 6,43,2. अयं तीव्रस्तीव्रसुदिन्द्र सोमः Çâñkh. Çr. 14, 21,2. — 2) m. N. eines Ekâha Lâṭj. 8,10,7. Kâtj. Çr. 8,8,21. 22,9,15. Maç. 4,7 in Verz. d. B. H. 72.

तीव्रानन्द (तीव्र + आनन्द) m. Bein. Çiva's Çiv.

तीव्रान्त (तीव्र + अन्त) adj. wohl *am Ende* (*durch die Gährung*) *scharf —, stark werdend*, vom Soma: सोमं मधुमन्तं वह्निर्वाने तीव्रान्तं बहुरमध्यम् Ait. Br. 2,20. Sâj.: तीव्रमवश्यंभावि फलमन्ते यस्य.

तीसट (तीसट) m. N. pr. eines medic. Autors Verz. d. B. H. No. 946. fg. 941.

1. **तु**, तवीति (s. u. उद्) und तौति Dhâtup. 24,25. P. 7,3,95. Vop. 9, 53. तुताव Naigh. 4,1. P. 6,1,7, Sch. तोता und तविता Vop. 8,79. 9,53. *Geltung —, Macht haben, es zu Etwas bringen, valere:* यस्मै त्वमायजसे स साधत्यनर्वा नेति दधते सुवीर्यम्। स तूताव नैनमश्नोत्यंहतिः RV. 1,94,2. Die Grammatiker haben folgg. Bedd.: वृद्धि oder पूर्ति, वृत्ति oder गति, हिंसा Dhâtup. Siddh. K. zu P. 7,3,95. Davon तवस् u. s. w., तुवि, तूय. — caus. तूतोत् *in Kraft —, in Wirkung setzen, zur Geltung bringen:* ब्रह्मा तूतोदिन्द्रो गातुमिच्छन् RV. 2,20,5. सत्रा शंसं यजमानस्य तूतोत् 7. त्वं तुविं गृणन्तमिन्द्र तूतोः 6,26,4.

— उद् *es zu Etwas bringen, Etwas vermögen:* अध च्यवान उत्तवीत्यर्थम् RV. 10,59,1.

— सम् intens. *Etwas vermögen, durchführen:* क्रतुं दधिक्रा अनु संतवीत्वत् RV. 4,40,4; vgl. Nir. 2,28.

2. **तु** part., die niemals am Anfange eines Verses oder Satzes steht; Einfluss auf den Ton des verbi finiti P. 8,1,39.56. 1) auffordernd *doch, nun;* so ist das Wort im Veda gebraucht, ähnlich wie das latein. *dum*, besonders häufig beim imperat.: आ त्वेता नि षीदत RV. 1,5,1. 3,41. 1. 4,32,1. 8,70,1. पिबा त्वस्य 3,51,10. आ तू (P. 6,3,133) गहि प्र तु द्रव 8,13,14. 71,4. 9,87,1. त्वं तू न इन्द्र तं रयिं दाः 1,169,4. स तू नो अग्निर्नयतु 4,1,10. 5,2,7. विद्मो ष्वस्य नो वसो 7,31,4. महो तो यज्ञे वो हवामहे। आ तू न उपं गन्तन 8,7,11. 32,24. 10,101,10. — 2) *aber:* चकार भद्रमस्मभ्यमात्मने तपनं तु सः AV. 4,18,6 (die einzige Stelle für तु im AV.). न क्रिनत्ति, प्र तु जनयति TS. 1,7,2,4. Kâtj. Çr. 1,3,7 u. s. w. आचाराद्विच्युतो विप्रो न वेदफलमश्नुते। आचारेण तु संयुक्तः संपूर्णफलभाग्भवेत् ॥ M. 1,109. 2,24. निमेषा दश चाष्टौ च काष्ठा त्रिंशत्तु ताः कला। त्रिंशत्कला मुहूर्तः स्यादहोरात्रं तु तावतः ॥ 1,64. भवत्पूर्वं चरेद्भैक्षमुपनीतो द्विजोत्तमः। भवन्मध्यं तु राजन्यो वैश्यस्तु भवदुत्तरम् ॥ 2,49. आसीनस्य स्थितः कुर्यादभिगच्छंस्तु तिष्ठतः। प्रत्युद्गम्य त्वाव्रजतः पश्चाद्धावंस्तु धावतः ॥ 196. मांसभेत्ता तु षणिष्कान् (दाप्यः) प्रवास्यस्त्वस्थिभेदकः 8,284. 337. ब्राह्मणं दशवर्षं तु शतवर्षं तु भूमिपम्। पितापुत्रौ विजानीयाद्ब्राह्मणस्तु तयोः पिता ॥ 2,135. यत्र नार्यस्तु पूज्यन्ते — यत्रैतास्तु न पूज्यन्ते 3,56. स्त्रियां तु रोचमानायाम् — तस्यां त्वरोचमानायाम् 62. अज्ञातिकं तु संदेहे वृक्षैः पालो लनायति 8,235. यदा परबलानां तु गमनीयतमो भवेत्। तदा तु 7,174. अस्वामिना कृतो यस्तु दायो विक्रय एव च। अकृतः स तु विज्ञेयः 8,199. यस्मिंस्तु दिवसे — तस्मिंस्तु दिवसे R. 1,73,1. त्वेव Çat. Br. 1,1,2, 3. 6,2,19 (wo so zu lesen). 13,4,2,4. 5,2,5. 14,1,1,26 u. s. w. M. 8, 143.276. 9,34. 10,94.95. Daç. 1,8. तु वै (vgl. वै) M. 2,22. तु वाव s. u. वाव. कामम् (कामं तु) — तु, न तु s. u. कामम् 2; किं तु s. u. किम् 2,λ; अपि तु (s. u. अपि 14) *wohl aber, sondern* R. 4,50,17. Daçak. in Benf.

Chr. 184,17. परं तु *nichtsdestoweniger* Çak. 41,17. न हि तु Daç. 2,44. Häufig erscheint तु als blosses Flickwort im Verse, entweder eine fehlende Silbe ergänzend oder eine vorangehende kurze Silbe nur lang machend: यच्चास्य सुकृतं किंचिदमुत्रार्थमुपार्जितम्। भर्ता तत्सर्वमादत्ते परावृत्तहतस्य तु ॥ M. 7,95. मा पिता रुद्र मा मातर्मा स्वसस्त्विति चाब्रवीत् Brâhman. 3,22. R. 2,38,1. 4,61,10. Mit च verbunden: न चैवैनां प्रयच्छेत्तु M. 9,89. त्वष्टिस्त्वयोगवस्य च 10,48. प्रणमन्ति च ये त्वां हि प्रभाते तु नरा भुवि MBh. 4,197. ये चान्ये तूपगास्यन्ति 7,6406. कथं च त्वयि चैतेन कथितं स्यात् N. 22,13. 23,9. किं च शेषे तु भूमौ त्वम् Daç. 2,29. त्वेव च M. 8,138. In einem und demselben Satze zwei तु, ohne dass etwa ein Satztheil einem andern gegenübergestellt würde: न तु नामापि गृह्णीयात्पत्यौ प्रेते परस्य तु M. 5,157. एतास्तिस्रस्तु भार्यार्थे नोपयच्छेत्तु बुद्धिमान् 11,172. भीमसेनं तु (v. l. च) जाग्रतं त्वपराजितम् Hip. 2,17. तस्मिंश्छिन्ने रथाङ्गे तु सहदेवस्तु MBh. 7,7473. दृष्ट्वा तु तीरयानं तु तस्यै ते Varâha-P. in Z. d. d. m. G. 13,493. न त्वेव तु *auf keinen Fall aber* M. 4,178. 5,87. Mit पुनर्: सा चेत्पुनः प्रदुष्येत्तु 11,177. — 3) bisweilen so v. a. वा oder च: उष्ट्रयानं समारुह्य खरयानं तु कामतः। स्नात्वा तु विप्रो दिग्वासाः प्राणायामेन शुध्यति ॥ M. 11,201. ब्राह्मस्य तु क्षपाहस्य यत्प्रमाणं समासतः। एकैकशो युगानां तु क्रमशस्तन्निबोधत ॥ 1,68. आ समुद्रात्तु वै पूर्वादा समुद्रात्तु पश्चिमात्। तयोरेवान्तरं गिर्योः 2,22. — 4) तु (= तावत्) — तु *wohl — aber:* संहतास्तु हरन्तीमे मम जालं विहंगमाः। यदा तु निपतिष्यन्ति वशमेष्यन्ति मे तदा ॥ Hit. I,32. — 5) bisweilen mit नु verwechselt: किं ततः परमं दुःखम् Brâhman. 3,17. ब्राह्मणस्यास्य किं त्वहम्। प्रियं कुर्याम् 1,7. किं तु दुःखतरं शक्यं मया द्रष्टुमतः परम् Hip. 1,35. Die Calc. Ausg. des MBh. hat hier überall नु st. तु. In der folg. Stelle dagegen hat auch die Calc. Ausg. तु: कथं स्यातां सुतौ बालौ भवेयं च कथं त्वहम् Brâhman. 2,9. — 6) = तदा im Nachsatz nach चेद्: तां चेदहं न दित्सेयम् — प्रमथ्यैनां हरेयुस्तु Brâhman. 2,17. Hier hat die Calc. Ausg. die richtige Lesart ते st. तु. — Die Lexicogrr. geben folgende Bedd.: भेद AK. 3,4,32(28),3. Med. avj. 19. विशेष H. an. 7,9. पक्षान्तर Med. अवधारण AK. 3,5,15. 3,4,32(28),3. H. an. Med. पादपूरण (*Flickwort*) AK. 3,5,5. H. an. Med. समुच्चय H. an. Med. नियोग, विनिग्रह, प्रशंसा Med. Bei तु पूजायाम् behält nach P. 8,1,39 das verb. fin. seinen Ton: माणवकस्तु भुङ्क्ते शोभनम् Sch. — Man hat viell. mit Recht तु auf den Pronominalstamm त zurückgeführt; vgl. कु und मु.

3. तु Pronominalstamm der 2ten Person; s. 1. त्व.

तुःखार m. wohl = तुखार N. pr. eines Volkes; sg. *ein Mann aus diesem Volke:* तुःखारश्चङ्कुणः Râǵa-Tar. 4,211; vgl. dagegen चङ्कुणो नाम भुःखारदेशानीतः 246.

तुक्ज्योतिर्विद् (तुक्क N. pr. + ज्यो°) m. N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2,251.

तुकाक्षीरी f. = तुगाक्षीरी H. 1154.

तुक्क m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,220. 8,1022.

तुक्ष gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

तुखार m. pl. N. pr. eines nicht indischen Volkes, *die Tocharer* (im Nordwesten von Madhjadeça nach Varâh.) LIA. 1,852. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 92,3 v. u. MBh. 2,1850. ये चान्ये विन्ध्यनिलयास्तुखारास्तुम्बुरास्तथा। अधर्मरुचयस्तात विद्धि तान्वेनसंभवान् ॥ Hariv. 311.784.6441. R. 4,44,14. VP. 195, N. 157. Hiouen-thsang I,23.179. II,193. Sehr häufig auch तुषार geschrieben H. an. 3,561. MBh. 3, 1991.12350. 6,3297. 8,3652. R. Gorr. 4,56,3. Varâh. Bṛh. S. 14,22. 16,6. VP. 474.195, N. 157. 475, N. 64. — Vgl. तुःखार.

तुगा f. *das sog.* Tabâshir (aus वक्क्षीरा), *ein weissliches Concrement, das sich zuweilen in den Knoten des Bambusrohrs findet;* von den Engländern *Bambusmanna* genannt. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2, 504,7. 522,3. तुगाख्या 473,7.

तुगाक्षीरी (तुगा + क्षीर) f. dass. Râǵan. im ÇKDr. *eine besondere Art davon* Râǵav. im ÇKDr. Suçr. 1,140,9. 37,20. 2,389,12. 392,7. °क्षीरिपल 449,20. — Vgl. तुकाक्षीरी.

तुग्र m. N. pr. 1) des Vaters von Bhuǵju, der von den Açvin gerettet wird: ता भुज्युं विभिरद्भ्यः समुद्रात्तुग्रस्य सूनुमूहथू रजोभिः ṚV. 6, 62,6. 1,116,3. 117,14. — 2) eines von Indra bekämpften Feindes ṚV. 6,20,8. त्वं तुग्रं वेतसवे सचाहन् 26,4. 10,49,4.

तुग्रिय ved. von तुग्र, = तुग्र्य P. 4,4,115.

तुग्रियावृध् s. तुग्र्यावृध्.

तुग्र्य (von तुग्र) P. 4,4,115. m. patron. des Bhuǵju: यस्मै ग्रन्थे दश प्रति धुरं वहन्ति वह्नयः। अस्तं वयो न तुग्र्यम् ṚV. 8,3,23. 63,11. N. eines Mannes oder Stammes: पिब स्वधैनवानामुत यस्तुग्र्ये सचा। उतायमिन्द्र यस्तव 8,32,20. f. nach Naigh. 1,12 Synonym von उदक, eine Bed., welche nur aus der folg. Stelle (und aus तुग्र्यावृध्) vermuthet zu sein scheint: आवः शमं वृषभं तुग्र्यासु ṚV. 1,33,15. Man könnte verstehen: *unter den* Tugriern (näml. विक्षु). — Vgl. तौग्र्य.

तुग्र्यावृध् (तुग्र्य + वृध् nach Padap. und Prâtiç.) adj. *der sich des* Tugriers *freut, gern bei dem T. ist,* von Indra ṚV. 8,45,29. 88,7. vom Soma 8,1,15 (wenn man °वधः in °वृधम् ändern durfte, so liesse sich auch in der letzten Stelle die Beziehung auf Indra herstellen).

तुग्वन् n. nach Nir. 4,15 so v. a. तीर्थ. सुवास्त्वा अधि तुग्वनि ṚV. 8,19,37.

तुङ्ग 1) adj. f. आ *emporstehend, gewölbt; hoch* AK. 3,2,19. 3,4,26,207. Trik. 3,3,60. H. 1428. an. 2,32. Med. g. 6. 7. नख MBh. 1,4139. Hariv. 6617. Mârk. P. 21,18. नासिका 8,196. वक्षस् Bhâg. P. 1,19,27. स्तन Çâk. Ch. 129,10. Râǵa-Tar. 4,173. ललाट Varâh. Bṛh. S. 68,8. तरंग Bhartṛ. 3,35. Gît. 11,24. कलश Kathâs. 25,231. अश्व 18,88. वेश्मन्, वृक्ष, अद्रि, राशि, शृङ्ग u. s. w. Bhartṛ. 3,21. 2,77. Megh. 12.65. ad 18.59, v. l. Ragh. 4,70. 6,3. Mârk. P. 8,71. Râǵa-Tar. 1,42. Bhâg. P. 5,16,28. Mârk. P. 43,55. Prab. 35,17. Kathâs. 3,61. 25,247. दक्षिणतुङ्गश्चन्द्रः *mit der rechten Spitze sich erhebend* Varâh. Bṛh. S. 4,16. Nach Çabdar. im ÇKDr. auch = उग्र und प्रधान. Vgl. उत्तुङ्ग. — 2) m. *a) Anhöhe, Berg* H. an. Med. भृगोस्तुङ्गं गमिष्यथ महाश्रमम् R. 4,44,20; vgl. भृगुतुङ्ग. — *b) der Höhestand eines Planeten,* = उच्च Varâh. Laghuǵ. 9,20. Bṛh. 1,13. 7, 11. Bṛh. S. 10,4. 11,1. fgg. 21,1. Ind. St. 2,271. — *c) Höhe* in übertr. Bed.: निपात्य तुङ्गाद्रिपुयूथनाथम् so v. a. *vom Throne* Bhâg. P. 3,3,1. — *d) Rhinoceros* Râǵan. im ÇKDr. Unter खड्गिन् dagegen nach ders. Aut. तुङ्गमुख. — *e) der Planet Merkur* H. an. — *f)* N. eines Baumes, *Rottleria tinctoria Roxb.* (*der Baum* und *das Holz davon*), AK. 2,4,2,6. Trik. H. an. Med. Suçr. 2,78,19. 297,17. तुङ्गकालीयकान्यपि MBh. 3,

12872. R. 6,96,8. तुङ्गपद्मविभिषेणा चन्द्रमेन MBh. 1,4954. अलक्तं पद्मकं तुङ्गं गन्धाश्मोशावचान् 12,9846. तुङ्गरस 1,4951. *Kokosnuss* Rāǵan. im ÇKDr. — *g)* N. pr. eines Mannes Rāǵa-Tar. 6,318. 322. 7,4. 7. fgg. — 3) f. आ *a)* N. eines Baumes (s. शमी). — *b)* = तुगा *Bambusmanna* Rāǵan. im ÇKDr. — *c) ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑ — —) Colebr. Misc. Ess. II, 159 (III, 8). — *d)* N. pr. eines Flusses LIA. I, 167. 576, N. 8. — 4) f. ई *a) eine Art Ocimum* (वर्वरा) AK. 2,4,3,5. H. an. Med. (lies °वर्वर्योः st. °वर्चवयोः). — *b) Gelbwurz,* = हरिद्रा H. an. = निशा (auch *Nacht;* vgl. c) Med. — *c) Nacht* Trik. 1,1,104. H. 143, Sch. — 5) n. *Staubfaden der Lotusblüthe* Rāǵan. im ÇKDr.

तुङ्गक 1) m. = तुङ्ग *Rottleria tinctoria Roxb.* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. N. pr. eines heiligen Waldes: ततरण्यं प्रविष्टस्य तुङ्गकम् — पापं प्रणश्यत्यखिलम् MBh. 3,8195. तुङ्गकारण्य 8188. Vgl. भृगुतुङ्ग.

तुङ्गकूट (तुङ्ग + कूट) N. pr. eines Wallfahrtsortes Vārāha-P. in Verz. d. Oxf. H. 60, *a*, 38.

तुङ्गधन्वन् (तुङ्ग + ध°) m. N. pr. eines Königs von Suhma Daçak. 142,4.

तुङ्गनाभ (तुङ्ग + नाभि) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,15.

तुङ्गप्रस्थ (तुङ्ग + प्रस्थ) m. N. pr. eines Berges VP. 180, N. 3.

तुङ्गबल (तुङ्ग + बल) m. N. pr. eines Kriegers Hit. 39,18.

तुङ्गभ (तुङ्ग + भ) n. *das Haus, in welchem der Höhestand eines Planeten stattfindet, der Höhestand* Varāh. Bṛh. 7,1. 6.

तुङ्गभद्र (तुङ्ग + भद्र) 1) m. *ein Elephant in der Brunstzeit* H. an. 4, 253. Med. r. 265 (lies: मदोत्कटे). — 2) f. आ N. pr. eines Flusses im Dekhan H. an. Med. LIA. I,153.167. Bhāg. P. 5,19,18. Verz. d. Oxf. H. 10, *a*, Anm. 1. 148, *b*, 35. Colebr. Misc. Ess. II, 284. °माहात्म्य Mack. Coll. I, 72.

तुङ्गमुख (तुङ्ग + मुख) m. *Rhinoceros;* s. u. तुङ्ग 2, *d*.

तुङ्गवीज (तुङ्ग + वीज) *Quecksilber* (*aus gewölbten Samenkörnern bestehend*) Sûrjas. 13,17.

तुङ्गवेणा (तुङ्ग + वेणा) f. N. pr. eines Flusses im Dekhan MBh. 3, 14233. 6,335. VP. 183.

तुङ्गशेखर (तुङ्ग + शे°) m. *Berg* Çabdam. im ÇKDr.

तुङ्गशैल (तुङ्ग + शैल) m. *der hohe Berg,* N. pr. eines Berges mit einem Tempel des Çiva: °माहात्म्य Mack. Coll. I, 72.

तुङ्गिन् (von तुङ्ग) 1) adj. *eine Höhe einnehmend, über Andere hervorragend:* तुङ्गिमान् प्रशस्यते Pańkat. II, 149. *den Höhestand einnehmend* (von einem Planeten) Ǵjot. im ÇKDr. — 2) f. तुङ्गिनी N. einer Pflanze, = महाशतावरी Rāǵan. im ÇKDr.

तुङ्गीनास (तु° + नासा) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,13.

तुङ्गीपति (तुङ्गी *Nacht* + पति) m. *der Mond* Trik. 1,1,86.

तुङ्गीश (तुङ्गी + ईश) m. 1) *der Mond* H. an. 3,720. Med. ç. 20. Hār. 13. — 2) *die Sonne* Çabdar. im ÇKDr. — 3) Bein. Çiva's (vgl. तुङ्गेश्वर) H. an. Med. Çabdar. — 4) Bein. Kṛshṇa's Çabdar.

तुङ्गेश्वर (तुङ्ग + ईश्वर) m. *der Herr der Höhen,* Bein. Çiva's; *ein Heiligthum —, Tempel* des Çiva: तुङ्गेश्वरं हरावासम् Rāǵa-Tar. 2,14. तुङ्गेश्वरापण 6,190. — Vgl. गिरीश, गिरिश.

1. तुच् f. *Kinder, Nachkommenschaft* Naigh. 2,2. तुचे तनाय तत्सु नो द्राघीय आयुर्जीवसे ṚV. 8,18,18. ते नो अस्य ते अपरं तुचे तु नो भवन्तु वरिवोविदः 27,11. 6,48,9. तुक् nom. hierher oder zu तुज् H. 543. 545; vgl. auch तोक, तोकान्.

2. तुच् in आतुच् *das Dunkelwerden.*

तुच्छ 1) adj. *leer, nichtig,* = शून्य AK. 3,2,6. H. 1446. = अल्प, तलिन 1426. Hār. 122. = क्षीन Uṇâdik. im ÇKDr. तुच्छे ऽस्मिन्मृगविणामृगतृष्णार्णवजले Prab. 76,12. तुच्छैः सह देहेन नश्यैः । अनर्थैरर्थसंकाशैः Bhâg. P. 7,7,45. कलेवर 14,13. मैथुनादि गृहमेधिसुखम् 9,45. तुच्छीकर *als nichtig betrachten, geringschätzen:* तुच्छीकृतसत्तम 5,10,25. स्वरूपतुच्छीकृतविग्रह 12,1. — 2) f. आ *die Indigopflanze* Bhâvapr. im ÇKDr. — 3) n. *Spreu* Uṇâdik. im ÇKDr. — In der 1sten und 3ten Bed. urspr. wohl = तुष, in der 2ten = तुत्था.

तुच्छक adj. = तुच्छ AK. 3,4,18,116.

तुच्छत्व (von तुच्छ) n. *Leere, Wesenlosigkeit, Nichtigkeit:* तयोरन्यत्वे तुच्छत्वम् Kap. 1,135. Sch. zu 43.

तुच्छद्रु (तुच्छ + द्रु) m. *Ricinus communis* (एरण्ड) Çabdam. im ÇKDr.

तुच्छधान्य (तुच्छ + धा°) n. *Spreu* AK. 3,4,1,5. °धान्यक n. dass. Ratnam. im ÇKDr.

तुच्छय् (von तुच्छ), तुच्छयति *leer —, arm machen:* कांश्चित्तुच्छयति प्रपूरयति वा Mṛkkh. 178,4.

तुच्छ्य (wie eben) adj. *leer, öde; nichtig:* तुच्छ्येनाभ्वपिहितं यदासीत् ṚV. 10,129,3. यो वः शमीं शशमानस्य निन्दात्तुच्छ्यान्कामान्करते सिष्विदानः 5,42,10.

1. तुज्, तुजन्त्, तुजते; तुञ्जति, °ते, तुतुजाने (ein Mal तुञ्जान und तुञ्जमान); pass. तुज्यते; inf. तुजसे. 1) *schlagen, stossen, schnellen,* überh. *in rasche, heftige Bewegung versetzen:* वृत्रस्य चिद्विदद्येन मर्म तुजन्नीशानस्तुजता कियेधाः ṚV. 1,61,6. वृषोपरि ष्टात्तुजता वधेन 9,91,4. तेतिक्ते तिग्मा तुजसे अनीका 4,23,7. तुञ्जान आयुधा 9,57,2. अस्येदु भिया गिरयश्च दृळ्हा द्यावा च भूमा जनुषस्तुजेते *schlagen an einander* oder *sind in heftiger Bewegung* 1,61,14. — 2) *ausdrücken, hinausschnellen, ausspritzen:* तुञ्जाते (du. nach Padap., kann aber 3. sg. sein) वृष्ण्यं पयः परिदाय रसं दुहे ṚV. 1,105,2. एवा त इन्दो रसं तुञ्जन्ति 9,79,5. एष हितो वि नीयते ऽन्तः शुभ्रावता पथा । यदी तुञ्जन्ति भूर्णयः 15,3. रयिं तुञ्जानो अभि वाजमर्ष 87,6. सुतेभिः अवसा तुञ्जमाना अभि ष्याम पृतनायूँरदेवान् *unsergiessend* 3,1,16. — 3) *anstossen* so v. a. *anreizen, antreiben, instigare;* pass. *aufgebracht sein:* भूरि चिद्धि तुजतो मर्त्यस्य सुपारासो वसवो बर्हणावत् ṚV. 3,39,8. विश्वेषु हि त्वा सवनेषु तुञ्जते समानमेकं वृषमण्यवः पृथक् 1,131,2. क ईषते तुज्यते को बिभाय 84,17. त्वा देवा अभिभ्युषस्तुज्यमानास आविषुः 11,5; vgl. Naigh. 2,15. — 4) तुञ्जति = दानकर्मन् Naigh. 3, 20. Nir. 6,17. तुज्, तोजति *schlagen, verletzen* (हिंसायाम्) Dhâtup. 7,70. तुञ्जति पालने, nach Anderen बलने und हिंसायाम्, प्राणे und अन्ने 71. der Sautra-Wurzel तुज् wird die Bed. वेग gegeben. — caus. 1) *antreiben, fördern:* चोदः कुविन्तुतुज्यात्सातये धियः ṚV. 1,143,6. — 2) *in rascher Bewegung —, im Schwung —, im Lauf sein:* प्रति स्मरेथां तुजयद्भिरेवैः ṚV. 7,104,7. Häufig partic. तूतुजान und तूतुजान *eilig, rasch, eifrig* Naigh. 2,15. Nir. 6,20. P. 6,1,7. अस्मा इदु प्र भरा तूतुजानो वृत्राय वज्रमीशानः कियेधाः ṚV. 1,61,12. इन्द्रा याहि तूतुजानः 3,6. 129,1. 2, 13,11. प्रावर्तोके तनये तूतुजाना (गीः) 7,84,5. आ वां तोके तनये तूतुजानाः सुरत्नासो देववीतिं गमेम 67,6. आ त्वा सूरिः पृणाति तूतुजानो पूर्ववा-

प्सु समीळ्हमान ऊती 6,29,5. 37,5. आ यात्विन्द्रः स्वपतिर्मदाय यो धर्मणा तूतुजानस्तुविष्मान् 10,44,1. — 3) तुञ्जयति und तोजयति = हिंसा, बल, आदान oder दान, निकेतन Dhâtup. 32, 80. = दीप्ति Kavikalpadr. im ÇKDr. तुञ्जयति *sprechen* oder *leuchten* Dhâtup. 33,82. — Vgl. तूतुजि.

— आ *herbeitreiben, herbeischaffen:* दर्तता मह्ने कृणुधं राय आतुजे (inf.) ṚV. 7,32,9. — Vgl. आतुजि.

2. तुज् (= 1. तुज्) 1) f. *Anstoss, Antrieb; Andrang, Angriff:* भूर्णिमश्वं नयत्तुजा पुरो गृभेन्द्रं सोमस्य पीतये ṚV. 8,17,15. अस्य वाम्ना उ अर्चिषा य आयुक्त तुजा गिरा 5,17,3. ता हि श्रेष्ठा देवताता तुजा शूराणां शविष्ठा ता हि भूतम् 6,68,2. स तुर्वणिर्महाँ अरेणु पौंस्ये गिरेर्भृष्टिर्न भ्राजते तुजा शवः 1,56,3. AV. 6,33,1. — 2) adj. etwa *drängend, treibend:* मह्नो अत्र मह्निना वारमृणवथो ऽरेणावस्तुज आ सद्मन्धेनवः ṚV. 1,151,5. इन्द्रस्तुजो बर्हणा आ विवेश 3,34,5.

3. तुज् (= 1. तुच्) f. *Fortpflanzung; Kinder, Nachkommenschaft:* तुजे, तने ṚV. 5,41,9. तोकाय तुजे शुशुचान शं कृधि 4,1,3. तुजे राये 8,4,15. आ नस्तुजं रयिं भर 3,45,4. — Vgl. 1. तुजि, तोक, तोकमन्.

तुज v. l. zu तुञ्ज Naigh. 2,20. = वज्र Devar.

1. तुजि f. *das Zeugen, Fortpflanzung* Nir. 12,45. प्रावत्तु नस्तुजये वाजसातये ṚV. 5,46,7. — Vgl. 3. तुज्.

2. तुजि m. N. pr. eines Schützlings des Indra: त्वं तुजिं गृणात्तमिन्द्र तूतोः ṚV. 6,26,4. 10,49,4.

तुज्य (von 1. तुज्) adj. *zu stossen, zu schnellen, anzutreiben:* इमा उ वां भूमयो मन्यमाना युवावते न तुज्या अभूवन् ṚV. 3,62,1. अयुद्धसेनो विभ्वा विभिन्दता दाशद्वृत्रहा तुज्यानि तेजते 10,138,5.

तुञ्ज (wie eben) m. 1) *Ruck, Anstoss, Anlauf:* तुञ्जे तुञ्जे य उत्तरे स्तोमा इन्द्रस्य वज्रिणः। न विन्धे अस्य सुष्टुतिम् ṚV. 1,7,7. Nir. 6,17.18 (wo = दान). — 2) = वज्र Naigh. 2,20.

तुञ्जीन m. N. pr. verschiedener Könige von Kâçmîra Râǵa-Tar. 2, 11. 3,97.386. 5,277.

तुट्, तुटति *hadern, streiten* Dhâtup. 28,83. — तोटयति Râǵa-Tar. 6, 248 fehlerhaft für त्रोटयति.

तुटि m. f. Siddh. K. 251,a, 5 v. u. त्रुटि kann nicht gemeint sein, da dieses 248,a,8 als f. aufgeführt wird.

तुटितुट Beiw. Çiva's Hariv. 14882.

तुटुम m. *Maus* oder *Ratte* Trik. 2,5,10. Hâr. 217.

तुड्, तोडति und तुडति *spalten* (v. l. *herbeischaffen,* = उपक्रमण Westr. *verderben,* = उपहनन ÇKDr.) Dhâtup. 9,67. 28,92. तोडयति 32,117. — Vgl. तुड्ड्, तूड्.

तुंडि Uṇ. 4,119, Sch.

तुड्ड्, तुड्डति *geringachten* Dhâtup. 9,72, v. l. — Vgl. तूड्, तोड्.

तुण्, तुणति *krümmen* Dhâtup. 28,42. तूणाति तृणं वायुः Durgâd. im ÇKDr.

तुणि m. = कुणि = तुन्न N. eines Baumes, *Cedrela Toona Roxb.*, Svâmin zu AK. 2,4,4,16. ÇKDr.

तुणिक (तूणिक?) m. N. eines Baumes, = नन्दीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

तुण्ड्, तुण्डते = तुड् Dhâtup. 8,23. = निष्पीडन Ramân. im ÇKDr. — उद्, उत्तुण्डित *mit der Spitze hervorragend* (von fremden Körpern, die in irgend einen Theil des Leibes eingedrungen sind) Suçr. 1,100, 12. 101,9.11. अङ्ग 2,18,21. अनुत्तु° 1,100,15. Ist wohl auf तुण्ड *Schnabel* zurückzuführen.

तुण्ड m. Siddh. K. 249,b, ult. 1) n. *Schnabel, Rüssel, Schnauze* (= मुख AK. 2,6,2,40. H. 572) Taitt. Âr. 10,1,5. MBh. 1,1474. 2387. 6,2404. R. 2,96,41. 3,56,35. Varâh. Bṛh. S. 94,3.31. Bhâg. P. 5,26,32. तीक्ष्णतुण्डा शकुनी Suçr. 2,388,4. *Rüssel eines Ebers* Bhâg. P. 3,13,31.35. मकरस्य MBh. 6,3283. bei Insecten Suçr. 2,258,6. दीर्घतुण्डा als Bein. von weiblichen Unholden MBh. 9,2649. *Schnautze, Spitze an Geräthen:* शूलैरयस्तुण्डैरुलूखलैः Hariv. 13252. — 2) m. Bein. Çiva's Hariv. 14882. — 3) m. N. pr. eines Rakshas' MBh. 3,16372. — Vgl. तुण्डि, अस्थि°, कङ्क°, काक°, कृष्ण°, वायस°, सूक्ष्म°.

तुण्डकेरिका f. = तुण्डिकेरी *die Baumwollenstaude* Râǵan. im ÇKDr.

तुण्डकेरी f. = तुण्डिकेरी *Momordica monadelpha Roxb.* Bhar. zu AK. 2,4,5,4. ÇKDr.

तुण्डदेव (तु° + देव) m. N. pr. eines Volksstammes oder Bez. einer best. Klasse von Menschen gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,2,54. °देवभक्त n. *das von ihnen bewohnte Gebiet* ebend.

तुण्डि Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,117. P. 5, 2, 139, v. l. für तुन्दि. 1) m. *Schnabel, Schnauze* Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) f. *Nabel* (vgl. तुन्दि) Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. *Luftgeschwulst des Nabels* (bei Säuglingen) Suçr. 1,374,5. — 4) *eine best. Gurken-* oder *Kürbisart,* = ईर्वारु und कुष्माण्ड Hâr. 236. — तुण्डी in काटु°, तिक्त°.

तुण्डिक 1) adj. proparox. *mit einem Rüssel* (तुण्ड) *versehen* AV. 8,6, 5. — 2) f. आ a) *Nabel.* — b) = तुण्डिकेरी *Momordica monadelpha Roxb.* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. काटुतुण्डिका, काकतुण्डिका.

तुण्डिकेर 1) m. pl. N. pr. eines Volksstammes MBh. 8,138. VP. 418, N. 20. LIA. I, Anh. xxvii, N. 4. sg. *der Fürst dieses Stammes* MBh. 7, 691. Vgl. तौण्डिकेर. — 2) f. ई a) *die Baumwollenstaude* AK. 2,4,4,4. H. an. 4,254. Med. r. 265. — b) *eine Gurkenart, Momordica monadelpha Roxb.* AK. 2,4,5,4. H. an. Med. Suçr. 1,259,2. 2,490,6. — c) *ein dieser Frucht ähnlicher Abscess am Gaumen* Suçr. 1,306,5. 92,11. 2, 130,9. °केरिवत् dem Metrum zu Liebe 131,3.

तुण्डिकेरिका f. = तुण्डिकेरी *Momordica monadelpha Roxb.* H. 1185.

तुण्डिकेरिन् m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,12.

तुण्डिकेशी f. = तुण्डिकेरी *Momordica monadelpha Roxb.* Çabdar. im ÇKDr.

तुण्डचेल n. *ein bes. kostbares Kleidungsstück* (चेल) Vjutp. 137.

तुण्डिभ adj. von तुण्डि P. 5,2,139, v. l. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,117. *einen hervorstehenden Nabel habend* AK. 2,6,2,12. H. 458.

तुण्डिल Uṇâdis. 1,55. adj. 1) *plauderhaft, geschwätzig* Uǵǵval. — 2) = तुण्डिभ *einen hervorstehenden Nabel habend* AK. 2,6,2,12. H. 458. — Vgl. तुन्दिल.

तुण्डैल m. Bez. *eines schädlichen* oder *gespenstischen Wesens* AV. 8,6,17.

तुतात m. N. pr. eines Gründers eines philosophischen Systems Schol. zu Prab. 20,9. — Vgl. तौतातिक.

तुतुर्वणि (von 1. तुर्) adj. *herbeizubringen —, zu gewinnen strebend:*

यत्रा यंत्रा वः समना तुतुर्वणिः RV. 1,168,1. Zur Form vgl. जुगुर्वणि, मुमुक्षाणि.

तुत्थ UṆÂDIS. 2,7. 1) m. *Feuer* H. an. 2,216. VIÇVA bei UǴǴVAL., n. UṆÂDIVṚ. im SAṀKSHIPTAS. ÇKDR. — 2) f. आ a) *die Indigopflanze*, = नीली AK. 2,4,2,13. H. 1052. H. an. MED. th. 8. VIÇVA. = महानीली RÂǴAN. im ÇKDR. — b) *kleine Kardamomen* AK. 2,4,4,13. H. an. (lies: सूक्ष्मैलायाम्). MED. VIÇVA. — 3) n. a) *schwefelsaures Kupfer, blauer Vitriol* (als Kollyrium gebraucht) AK. 2,9,102. H. 1052. H. an. MED. VIÇVA (m.). SUÇR. 2,13,2. 23,14. 65,19. 67,16. 114,14. 123,1. 325,10. 327,17. 333,14. 356,13. = रसाञ्जन UṆÂDIK. im ÇKDR. *Kollyrium* ueberh. H. 1053; vgl. कर्परिकातुत्थ (u. कर्परिका), खर्परी°, मूषा°. — b) *Stein, Felsblock* (ग्रावन्) UṆÂDIK. im ÇKDR.

तुत्थक n. = तुत्थ *blauer Vitriol* ÇABDAK. im ÇKDR. SUÇR. 1,140,13. 2,341,21. 357,11.

तुत्थय्, तुत्थयति *bedecken, überziehen* DHÂTUP. 35,84, f. Wohl ein denom. von तुत्थ *blauer Vitriol* und viell. urspr. *damit überziehen* bedeutend.

तुत्थाञ्जन (तुत्थ + अञ्जन) n. *als Kollyrium angewandter blauer Vitriol* AK. 2,9,101. H. 1052.

तुथ von MAHIDH. im Anschluss an ÇAT. BR. 4,3,4,15 durch ब्रह्मन् erklärt. तुथो ऽसि विश्ववेदाः VS. 5,31. 7,45. Dieselbe Formel auch LÂṬJ. 2,2,18. ÇÂÑKH. ÇR. 6,12,18. PAÑKAV. BR. 1,4. सत्यं वै तुथो विश्ववेदाः KÂṬH. 28,4.

1. तुद्, तुदति und °ते DHÂTUP. 28,1; तुदती und तुदन्ती P. 6,1,173, Sch.; तुन्दते s. u. नि; तुतोद; तोत्स्यति und तोत्ता (KÂr. 3 aus SIDDH. K. zu P. 7,2,10); अतौत्सीत्; तुन्न; *stossen, stacheln, stechen, geisseln, zerstossen:* यत्ते सादे महसा शूकृतस्य पार्ष्ण्या वा कशया वा तुतोद RV. 1,162, 17. यत्तुदत्सूर एतशं वङ्कू वातस्य पर्णिना 8,1,11. ग्राव्णा तुन्नः (सोमः) 9, 67,19. 20. क्रीळन्यो न मातरं तुदन्तः 10,94,14. तुदद्दहिं हरिशिप्रो य आयसः 96,4. AV. 6,22,3. गुरुरन्तुद्दस्तुदत्यपि MBH. 3,1083. तुतोद गदया चारिम् BHAṬṬ. 14,81. अतौत्सीत् 15,37. वहन्तं किं तुदसि माम् R. 2,36,14. प्रतोदेन तुद्यमानः MBH. 3,335. 13,7429. 4,393. 3,15767. स तुन्न इव तीक्ष्णेन प्रतोदेन हयोत्तमः R. 2,14,23. (ताम्) पत्ततुण्डनखैस्तुदन् 96,41. HARIV. 4186. MÂRK. P. 14,13. तान्वै तुदन्ति — राजसास्तीक्ष्णदंष्ट्राः MBH. 1, 3607. fg. 1838. तुदन्त्यामलचं देंशा मशकाः BHÂG. P. 3,31,27. इषुभिरिव — मानसं कामिनीनां तुदति कुसुमचापः ṚT. 6,27. 2,4. यथा तुदसि मर्माणि वाक्शरैरिह नो भृशम् MBH. 2,2530. 6,5043. स तुन्नो वाक्प्रतोदेन प्रतोदेनेव कुञ्जरः R. GORR. 2,11,27. 24. वृद्धान् — वाचा तुदसि मर्मघ्न्या HARIV. 4246. 4228. तुद्यमानो ऽरिदुरुक्तितोमरैः BHÂG. P. 3,18,6. किं मां तुदसि (uneig.) दुःखार्तं मृतं मारयसे च माम् MBH. 13,1926. भावो भावं तुदति (lies: नुदति mit der v. l.) MÂLAV. 29. — Vgl. तर्द्, तोत्त्र, तोद, तोदन, तोद्य. — caus. = simpl.: नाग इव — तोमराङ्कुशतोदितः R. 2,74,31. — intens. अवाच्यौ ते तोतुद्येते (Hdschr.: तोतुद्योते) तोदेनाश्वतराविव KAUÇ. 107.

— अनु, partic. अनुतुन्न vom Ton, *abgestossen, staccato:* अनुतुन्नं गायति, अनुतुन्नाद्धि रेतो जायते PAÑKAV. BR. 12,9. 10. अनुतुन्नं हि वैराजम् 8,9. 10,9. 12. ANUPADA 8,11.

— आ *stossen gegen, anstacheln, aufstossen, anpicken, aufreizen:* धनुःकोट्यातुद्य — वीरम् MBH. 1,195. (अश्वान्) प्रतोदेनातुदन् M. 4,68. यत्ते कृष्णः शकुन आतुतोद RV. 10,16,6. तस्मात्तदातुन्नात्प्रैति रसो वृक्षादिवाहतात् (and. Rec. आतृण्णात्) ÇAT. BR. 14,6,9,31. — Vgl. आतोदिन् fg.

— उद् *aufstossen, aufreissen:* उत्तुदस्त्वोत्तुदतु AV. 3,25,1.

— नि *einstossen, einbohren:* नू चित्सहोजा अमृतो नि तुन्दते होता यद्दूतो अभवद्विवस्वतः RV. 1,58,1. वेदं त्वाहं निमीवन्तीं नितुदन्तीमराते AV. 5,7,7. पुनर्नितुन्न KÂṬH. 22,6. 34,6. — Vgl. नितोदिन्.

— अनुनि dass.: यत्र वै देवा इन्द्रियं वीर्यं रसमपश्यंस्तदनुन्यतुदन् PAÑKAV. BR. 13,7. 15,1.

— निस् *zerstechen:* सूचिभिरिव निस्तुद्यते SUÇR. 1,61,18. 262,9. 370,20.

— परि *zerstampfen:* आरुह्य वृक्षानिर्मूलान्गजः परितुदन्निव MBH. 5,2747.

— प्र *einhauen auf, stacheln:* प्रतुदन्तौ रणे स्थितौ HARIV. 13285. त्रिभिस्त्रिभिश्च (शरैः) प्रतुतोद कर्णम् MBH. 8,4187. मर्माण्यभीक्ष्णं प्रतुदन्तं दुरुक्तैः BHÂG. P. 3,18,9. — Vgl. प्रतोद, प्रतोदिन्. — caus. *stacheln, antreiben:* अयतां च प्रणोभ्येवं गोपुत्राणां प्रतोद्यताम्। वहतां सुमहाभारं संनिकर्षस्त्वनम् MBH. 13,5733. तौ तीक्ष्णाग्रेण सहसा प्रतोदेन प्रतोदितौ 2795. प्रविश गृहमिति प्रतोद्यमाना न चलति MṚKKH. 24,7.

— वि *zerstechen, stechen, geisseln:* वि पूषन्नारया तुद पणेरिच्छ हृदि प्रियम् RV. 6,53,6. भूमिम् *aufreissen* AV. 3,17,5. यः कण्टकैर्वितुदति JÂǴN. 3,53. वितुद्यमानं विहगैः MBH. 11,677. यदा तु तान्वितुदन्ते वयांसि तथा गृध्राः 1,3605. वितुदञ्छरैः 8,2729. वितुन्नाङ्गं शरव्रातैः 7,8369. 9,711. नखाग्रैः केन ते भीरु वितुन्नं हि स्तनान्तरम् R. 5,68,7. 6. अथ या मृडुका (गौः) राजन्निव तां वितुदन्त्यपि MBH. 3,1128. 12,2503. वाक्कण्टकैर्वितुदन्तं मनुष्यान् 1,3559. 5,1267. परान्दुरुक्तैर्वितुदन्ति BHÂG. P. 4,6,47. — Vgl. वितुन्न. — caus. = simpl.: अङ्गे पार्श्वे वितुदायसि (sic) AV. 2,32,6.

— सम् *stechen, geisseln:* संतुद्यमानो बलवान्वाग्भिः MBH. 9,3067.

2. तुद् (= 1. तुद्) adj. am Ende eines comp. *stechend:* व्रणतुदेव सूचिना R. 2,75,16.

तुद (von 1. तुद्) 1) adj. am Ende eines comp. *stossend, an Etwas anstossend;* s. अरुंतुद (urspr. *an einer Wunde anstossend, dieselbe unsanft berührend*), तिलं°, विधुंतुद. NIR. 5,7 zur Erkl. von तोद. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

तुन v. l. zu तन des ṚV. *Nachkommenschaft* SV. I, 5,1,2,5.

तुन्द् 1) s. u. 1. तुद्. — 2) तुन्दति = त्रन्द् *sich rühren u. s. w.* (चेष्टायाम्) DHÂTUP. 2,32, v. l.

तुन्द P. 5,2,117. 1) n. *ein starker Leib* UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4,98. *Bauch* AK. 2,6,2,28. H. 604. — 2) m. *Nabel* TRIK. 2,6,25. तुन्दि f. ÇKDR. u. WILS. nach ders. Aut. — 3) oxyt. adj. von तुन्द subst. gaṇa अर्शआदि zu P. 5,2,127. — Vgl. अन्नस्तुन्द.

तुन्दकूपिका (तु° + कू° *Vertiefung*) f. *Nabel* H. 606. °कूपी f. dass. TRIK. 2,6,25.

तुन्दपरिमार्ज (तु° + प°) adj. = तुन्दपरिमृज RAMÂN. zu AK. 2,10,19. ÇKDR. *der sich den Bauch zu streichen pflegt* (in buchstäblichem Sinne) P. 3,2,5, VÂrtt., Sch.

तुन्दपरिमृज (तु° + प°) adj. UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4,98. *der sich den Bauch zu streichen pflegt* so v. a. *träge, indolent* P. 3,2,5 und VÂrtt. AK. 2,10,19. H. 384.

तुन्दवत् (von तुन्द) adj. = तुन्दिक, तुन्दिल P. 5,2,117, Sch.

तुन्दि P. 5,2,139. 1) *Bauch*, f. H. 604. n. v. l. — 2) f. *Nabel* (vgl. तुण्ड) ÇKDr. und Wils. nach Trik. (die gedr. Ausg. तुन्द und तुन्दिका). तुन्दी Çabdar. im ÇKDr. — 3) m. N. pr. eines Gandharva Gatâdh. im ÇKDr.

तुन्दिक 1) adj. von तुन्द P. 5,2,117. *dickbäuchig* AK. 2,6,2,44. H. 450. — 2) f. आ *Nabel* Çabdar. im ÇKDr.

तुन्दिका m. *Nabel* Trik. 2,6,25. — Vgl. तुन्द, तुन्दि, तुन्दकूपिका.

तुन्दित adj. = तुन्दिभ u. s. w. Dvirûpak. im ÇKDr.

तुन्दिन् (von तुन्द) adj. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,98. = तुन्दिक P. 5,2,117. AK. 2,6,2,44. H. 450. Çabdar. im ÇKDr.

तुन्दिभ adj. von तुन्दि P. 5,2,139. Vop. 7,32. 33. = तुन्दिक *dickbäuchig* Çabdar. im ÇKDr. = तुण्डिभ *einen hervorstehenden Nabel habend* H. 458, v. l.

तुन्दिल adj. von तुन्द P. 5,2,117. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,98. *dickbäuchig* AK. 2,6,2,44. H. 450. = तुण्डिल *einen hervorstehenden Nabel habend* H. 458, v. l. Vjutp. 206. — पिष्टस्य कृत्वेन्द्रायस्तुन्दिलः (? v. l. तुण्डिलः, Schol. = पुरुषाकृतिः) Çâṅkh. Gṛhj. 4,19.

तुन्दिलफला (तु° + फल) f. *Cucumis utilissimus Roxb.* Râǵan. im ÇKDr.

तुन्न 1) partic. s. u. 1. तुद्. — 2) m. N. eines Baumes, *Cedrela Toona Roxb.*, AK. 2,4,2,15.

तुन्नवाय (तुन्न *gestochen* + वाय) m. *Schneider* AK. 2,10,6. H. 910. M. 4,214. Jâǵń. 1,163. R. 2,83,15.

तुन्नसेवनी (तुन्न + से°) f. *Wundnath* (in der Chirurgie) Suçr. 1,93,18. 2,23,10. *a suture of the skull* Wils.

तुप्, तोपति und तुप्यति; तुफ्, तोफति und तुफति; तुम्प्, तुम्पति und तुम्पति; तुम्फ्, तुम्फति und तुम्फति *verletzen* Dhâtup. 11,10. 11. 14. 15. 28,26. 27. P. 7,1,59, Sch. Vop. 13,4. — तुम्प्, तुम्पयति v. l. für तुम्ब् Dhâtup. 32,114. — Vgl. त्रुप् u. s. w.

— प्र, गौः प्रस्तुम्पति (angeblich mit eingeschobenem स) gaṇa पारस्करादि zu P. 6,1,157.

तुफ् s. u. तुप्.

तुबरी f. = तुम्बरी 1) *Koriander*. — 2) *Hündin* H. an. 3,561.

तुभ्, तोभते, तुभ्यति und तुभ्नाति *durch einen Schlag verletzen, tödten* Dhâtup. 18,14. 26,131. 31,49. संक्रुद्धो मुष्टिनातुभ्नादङ्गदो ऽलं महोदरम् Bhatt. 17,79. 90. — Vgl. स्तुभ्.

तुभ m. = स्तुभ *Bock* Lois. zu AK. 2,9,76. तभ Colebr.

तुमल s. तुमुल.

तुमिञ्ज m. N. pr. eines Mannes TS. 1,7,2,1.

तुमुर = तुमुल 1. Ramâń. zu AK. 2,8,2,75. ÇKDr.

तुमुल 1) adj. f. आ *geräuschvoll, lärmend*; n. *Lärm, verworrenes Geräusch, tumultus*; n. = रणसंकुल AK. 2,8,2,75. H. 799. an. 3,654. Med. l. 98. m. = व्याकुलो रवः H. 1404. तुमुलो ऽस्याक्रन्दकृतेति Lâṭj. 2,3, 3. निःस्वन, स्वन, निर्ह्राद, ध्वनि, आक्रन्द, शब्द, घोष, निर्घोष MBh. 1, 119. 4805. 3,13087. Arǵ. 2,2. Bhag. 1,13. 19. R. 1,26,6. 2,65,27. 71, 20. 97,8. 103,34. Suçr. 1,22,17. Kathâs. 26,109. Bhâg. P. 8,8,13. 18,7. तुमुला वाचः MBh. 1,5359. विमर्द, संप्रहार, युद्ध, रण, प्रधन 138. 4,756 (सु°). 5,7201. 7203. 7268. R. 3,30,7 (सु°). Ragh. 3,57. Prab. 87,10. Bhâg. P. 8,10,5. 9,6,17. वाताः MBh. 6,2583. 4521. Hariv. 13200. वर्षो मन्धरा तुमुलो (नागानां) दृश्यताम् MBh. 1,2052. सुतुमुलां वृष्टिम् 6,2834. Mṛkkh. 55. तुमुलामशनीमिव MBh. 7,320. वज्रावपातविषमं प्राप्नोतु तुमुलं भयम् Hariv. 5024. तुमुलं दुर्दिनं चासीत्सविद्युत्स्तनयित्नुमत् 9609. एकस्य करुणाक्रन्दैः सैन्यस्यान्यस्य गर्जितैः। सरित्तरंगघोषैश्च बभूवुस्तुमुला दिशः॥ Râǵa-Tar. 4,542. ग्रस्तमत्कर्मतुमुलं नगरम् *in einer Aufregung, die sich durch lautes Hin- und Herreden zu erkennen gab*, Daçak. in Benf. Chr. 188,23. तुमुला रुजः *geräuschvoll* wohl so v. a. *Stöhnen u. s. w. hervorrufend* Suçr. 1,95,6. 2,357,18. — आसादितमिदं घोरं तुमुलं लोमहर्षणम्। पाञ्चालीमपकर्षद्भिः MBh. 2,2683. तदासीत्तुमुलं महत् 6,1642. Bisweilen erscheint auch die Form तुमल (vgl. Stenzler zu Ragh. 3,57): शब्द, स्वर MBh. 7,6670. Ragh. 8,39. संग्राम, युद्ध 4,62. MBh. 7,7193. गजानां गर्जितैश्चापि तुरंगाणां च हेषितैः। खुरशब्दनिनादैश्च तुमलं सर्वतो ऽभवत्॥ 6661. सेनानिवेशं तुमलं चकार Ragh. 5,49. Die Calc. Ausg. des Ragh. hat überall तुमुल. — 2) m. *Terminalia Bellerica Roxb.* H. an. Med. तुमल Nigh. Pr. Der Baum hat seinen Namen wohl daher, dass seine als Würfel gebrauchten Nüsse *Zank und Streit* hervorrufen; vgl. कलि und बिभीतक.

तुमूल = तुमुल 1. Colebr. und Lois. zu AK. 2,8,2,75.

तुम्प् und तुम्फ् s. u. तुप्.

तुम्ब्, तुम्बति *beunruhigen, quälen* Dhâtup. 11,38. तुम्बयति dass. (v. l. *unsichtbar sein*) 32,114.

तुम्ब 1) m. *Flaschengurke, Lagenaria vulgaris Ser.* (*die Frucht* wohl n.) Bhar. zu AK. ÇKDr. Suçr. 1,363,1. सुमतिस्तु — गर्भं तुम्बं व्यजायत R. 1,39,17 (Gorr. 40,17). सशिक्यतुम्बकरकौ (कृष्णसंकर्षणौ) Hariv. 3479. तुम्बवीणा *der eine Flaschengurke zur Laute hat*, Bein. Çiva's MBh. 13, 1213. Çiv. zum Schwimmen gebraucht Schol. zu Kâtj. Çr. 971, 2 v. u. — 2) f. आ a) dass. Çabdar. im ÇKDr. — b) *Milcheimer* Trik. 2,9,16. *Milchkuh* Wils. nach derselb. Aut. — 3) f. ई a) = तुम्ब *Flaschengurke* AK. 2,4,5,21. H. 1155. Suçr. 1,183,17. 2,174,19. स्तनयुगलतुम्बीफलयुत Çântiç. 3,16. °पुष्प Hâr. 202. तुम्बीं वीणां पूर्णाम् Hariv. 802. तुम्बीवीणा 3618. तुम्बीवीणाप्रिय Beiw. Çiva's MBh. 12,10371. Vgl. कटु°, कुम्भ°, गोरक्ष°. — b) *Asteracantha longifolia Nees.* Ratnam. 54.

तुम्बक m. = तुम्ब 1. Çabdar. im ÇKDr. = राजालाबु Râǵan. im ÇKDr.

तुम्बर 1) wohl *eine best. Pflanze*: °दण्ड Kauç. 76. Çântikalpa 22. — 2) f. ई a) = तुवरी *eine best. Erdart* H. 1056. — b) = तुम्बरी *Hündin* Hâr. 172.

तुम्बरु m. N. pr. eines Gandharva H. 289 (nach dem Schol. = देवविशेष). 183, Sch. MBh. 1,2559. Wohl falsche Lesart für तुम्बुरु.

तुम्बवन (तुम्ब + वन) N. pr. einer Gegend Varâh. Bṛh. S. 14,15 (तुंबवन; v. l. तुपवन).

तुम्बि f. = तुम्ब = तुम्बी *Flaschengurke* Çabdar. im ÇKDr.

तुम्बिका f. dass. Çabdar. im ÇKDr. = कटुतुम्बी Râǵan. im ÇKDr.

तुम्बिनी f. = कटुतुम्बी Râǵan. im ÇKDr. Vgl. u. 2. क्रूरकर्मन् 2.

तुम्बुक = तुम्ब 1. m. *die Pflanze*, n. *die Frucht* Haddakandra bei Bhar. zu AK. im ÇKDr.

तुम्बुम m. pl. N. pr. eines Volksstammes MBh. 6,2084. — Vgl. तुम्बुर.

तुम्बुर 1) m. pl. N. pr. eines Volksstammes Hariv. 311; vgl. तुम्बुम. — 2) f. ई a) = तुम्बुरु *Koriander*. — b) *Hündin* (vgl. तुम्बरी) Trik. 3,

3,382. Med. r. 164. — Vgl. तुबरी.

तुम्बुरु 1) m. N. pr. a) eines Schülers des Kalâpin P. 4,3,104, Sch. (aus तौम्बुरविन् zu schliessen). — b) eines Gandharva MBh. 1,4810. 2,130. 182. 4,1771. Indr. 2,28. Hariv. 7220. 7225. 9259. 11788. 14156. R. 2,91, 18. 44. 3,8,12. 6,92,70. Kathâs. 17,20. fgg. Bhâg. P. 1,13,36. 5,25,8. 7,4,14. 9,24,19. VP. 233. Mârk. P. 21,60 (fälschlich तुम्बूरु). — c) des Dieners des 5ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinî H. 42. — 2) n. die Frucht von Diospyros embryopteris Pers. (तिन्दुकी) P. 6,1,143, Sch. = कुस्तुम्बुरु Koriander Bhar. zu AK. 2,9,38. ÇKDr. — Suçr. 2, 43,2. 457,3. °रू 461,21. Nach ÇKDr. m. n. die Pflanze und der Same.

तुम्र adj. Beiw. des Stiers, etwa strotzend, feist, kräftig (vgl. tumidus): अमा ते तुम्रं वृषभं पचानि RV. 10,27,2. न्यर्मित्रेषु वधमिन्द्र तुम्रं वृषन्वृषाणामरुषं शिशीहि 89,9. अनाधृष्यं वृषभं तुम्रमिन्द्रम् 4,18,10. 17,8. 3,50,1. 6,22,5. — Vgl. तूतुम.

1. तुर्, तुरति und तुरते; eilig sein, vorwärts drängen, rennen: सद्हि ते तुविजातस्य मन्ये सहः सहिष्ठ तुरतस्तुरस्य RV. 6,18,4. अर्को वा यत्तुरते (तुरते Hdschr.) सोमचक्षास्तत्रेदिन्द्रो दधते पृत्सु तुर्याम् TS. 2,2,12, 4. तुतोर्ति Dhâtup. 25,21. तूर्, तूर्यते (ausser eilen auch verletzen) 26, 48. — तुरयति = simpl.: अनु ते शुष्मं तुरयन्तमीयतुः क्षोणी शिशुं न मातरा RV. 8,88,6. तुरं यतीषु तुरयन्नृजिप्यो ऽधि श्रवः किरते रेणुमृञ्जन् 4, 38,7. यं वृत्रेषु क्षितय स्पर्धमाना यं युक्तेषु तुरयन्तो हवन्ते SV. I, 4,1,5,6. — intens. sich vorwärts stürzen, sich überstürzen: अपामिवेदूर्मयस्तर्तुराणाः प्र मनीषा ईरते सोममच्छ RV. 9,95,3. — desid.: रजिष्ठया रज्या पश्व आ गोस्तूतूर्षति पर्यग्रं दुवस्युः RV. 10,100,12. — तुर् ist sowohl eine Nebenform von 1. तर् (vgl. 2. तुर्, 1. 2. तुर, तुरी, तुर्या, तुर्वणि, तुर्वन् und u. 1. तर् selbst) als auch kürzere und ältere Form von त्वर्.

2. तुर् (= 1. तर् und 1. तुर्) adj. wettlaufend, wettkämpfend, obsiegend: याभिः परिज्मा तनयस्य मज्मना द्विमाता तूर्षु तरणिर्विभूषति RV. 1, 112,4. — Vgl. 2. तूर्, अप्तुर्, आजि°, मिथस्तुर्, रजस्तुर्, रथ°, विश्व°.

3. तुर् adj. oder subst. (nom. act.) von तुर्व् P. 6,1,21, Sch.

1. तुर (von 1. तुर्, 1. तर्) nom. ag. fördernd, Förderer: श्रेष्ठं सर्वधातमं तुरं भगस्य धीमहि (सवितारम्) RV. 5,82,1. — Vgl. रथतुर.

2. तुर (wie eben) adj. rasch, bereitwillig, willfährig, promptus: पितुर्न पुत्राः क्रतुं जुषन्त श्रोषन्ये अस्य शासं तुरासः RV. 1,68,9 (5). अव त्वानेना नमसा तुर इयाम् 7,86,4. उप स्तोमांस्तुरस्य दर्शथ श्रिये 8,26,4. 10, 49,11. तुरो भगस्य हस्ताभ्यामनुरोधनमुद्धरे AV. 6,102,3. — स्थापयामास वाहनानि पदे पदे राजपुत्र्यभिसाराय गूढानि च तुराणि च Kathâs. 10,108. Brockh.: rasche Pferde, aber es ist wohl ohne Zweifel चतुराणि zu verbinden. Vgl. तुरम्.

3. तुर (von 1. तु) 1) adj. a) vermögend, kräftig, stark, überlegen, validus: तवसे तुराय RV. 1,61,1. 6,32,1. 49,12. प्र तव्यसो नमउक्तिं तुरस्याहं पूष्ण उत वायोरदिक्षि 5,43,9. नहि त्वा शूरो न तुरो न धृष्णुर्न त्वा योधो मन्यमानो युयोध 6,25,5. इमे तुरं मरुतो रामयन्तीमे सहः सहस आ नमन्ति 7, 56,19. सहः 10,73,1. शर्वः TS. 2,2,12,4. मदः RV. 10,25,10. वचः 8,55, 5. हरी 10,96,7. Häufig von Indra 6,18,4. 7,22,5 u. s. w. von den Marut 1,166,14. 171,1. 3,54,13 u. s. w. von den Âditja 7,51,1. 60,8. 8, 27,6. von andern Göttern 3,4,11. 7,44,3. 10,35,14 u. s. w. — b) vermöglich: तुराणामतुराणां विशामवर्जुषीणाम्। समैतु विश्वतो भगः AV. 7, 50,2. आधश्चिद्यं मन्यमानस्तुरश्चिद्राजा चिद्यं भगं भक्षीत्याह RV. 7,41,2. — c) reich, reichlich, nachhaltig: द्रविणा: RV. 1,96,8. राधः 5,86,4. 6,44,5. तुरं देवस्य भोजनम् Kauç. 91. — 2) m. N. pr. eines Lehrers und Priesters mit dem patron. Kâvasheja Çat. Br. 9,5,2,15. 10,6,5,9. Bṛh. Âr. Up. 6,5,4. Ait. Br. 4,27. 7,34. 8,21. Pañkav. Br. 25,14. Bhâg. P. 9,22,36.

4. तुर adj. beschädigt, wund: अभ्यूर्णोति यन्नग्नं भिषक्ति विश्वं यत्तुरम् RV. 8,68,2. — Vgl. आतुर, welches wir auf तुर्व् zurückgeführt haben, was aber doch sein Bedenken hat.

तुरकिन् adj. türkisch: बलाखी तुरकीति प्रसिद्धजातीयं तुरगम् Kshitîçav. 37,11. — Vgl. तुरुष्क.

तुरग (2. तुर rasch + 1. ग gehend) 1) m. Vop. 26,61. a) Pferd AK. 2, 8,2,11. H. 1232. an. 3,122. Med. g. 36. Bhartṛ. 3,73. Ragh. 1,42. 3,51. Çâk. 31. Pañkat. I, 314. Varâh. Bṛh. S. 7,6. 10,3. 11,4. Vid. 46. Prab. 35,4. — b) der Geist, der Gedanke H. an. Med. — 2) f. ई a) Stute Çatr. 14,112. 115. — b) = अश्वगन्धा Physalis flexuosa Lin. (ein Strauch) Trik. 3,3,60. H. an. Med. — Vgl. तुरंग, तुरंगम.

तुरगगन्धा (तु° + गन्ध) f. = अश्वगन्धा = तुरगी Physalis flexuosa Lin. Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. तुरंगगन्धा.

तुरगदानव (तु° + दा°) m. der Dânava in Gestalt eines Pferdes, Bein. Keçin's Hariv. 4281. Ebenso तुरगदैत्य 4284.

तुरगप्रिय (तु° + प्रिय) Gerste (den Pferden lieb) Nigh. Pr. — Vgl. तुरंगप्रिय.

तुरगब्रह्मचर्यक (तु° + ब्र°) n. die geschlechtliche Enthaltsamkeit der Pferde s. v. a. geschlechtliche Enthaltsamkeit aus blossem Mangel an einem Weibe Trik. 2,7,29. Hâr. 46.

तुरगमेध (तु° + मेध) m. Rossopfer (s. अश्वमेध) R. 6,104,7. Bhâg. P. 9,22,36.

तुरगरक्ष (तु° + रक्ष) m. Pferdeknecht, Stallmeister Varâh. Bṛh. S. 15,26.

तुरगलीलक (तु° + लीला) m. ein best. Tact: द्रुतद्वन्द्वं विरामान्तं लघुस्तुरगलीलके Saṅgîtadâm. im ÇKDr.

तुरगातु (2. तुर + गातु) adj. rasch gehend: अनच्छये तुरगातु जीवमेजद्ध्रुवं मध्य आ पस्त्यानाम् RV. 1,164,30.

तुरगानन (तुरग + आनन) ein Pferdegesicht habend, m. pl. N. pr. eines Volkes im Norden von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,25.

तुरगारोह (तुरग + आरोह) m. Reiter zu Pferde Varâh. Bṛh. S. 15,26.

तुरगिन् (von तुरग) m. dass. H. 761.

तुरगीय adj. von तुरग Pferd: खरतुरगीयसंपर्क (das suff. gehört zu खर-तुरग) die geschlechtliche Verbindung zwischen Esel und Pferd Kull. zu M. 1,2.

तुरगोपचारक (तुरग + उप°) m. Pferdeknecht, Stallmeister Varâh. Bṛh. S. 10,3.

तुरंग (तुरम् + 1. ग) 1) m. a) Pferd AK. 2,8,2,11. H. 1232. M. 12,43. Suçr. 1,79,19. 2,512,7. Çâk. 101. Ragh. 3,38. 13,3. Pañkat. I, 314. Varâh. Bṛh. S. 5,72. 30,4. 104,63. Kathâs. 10,122. Prab. 78,14. Wegen der sieben Pferde des Sonnengottes als Bez. der Zahl sieben Çrut. 19. Sûrjas. 2,26. — b) der Geist, der Gedanke Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. ई a) Stute Wils. — b) = तुरगी Physalis flexuosa Lin. Çabdar. = घोटिका Cucumis utilissimus Roxb. Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. तुरग, तुरंगम.

तुरंगक (von तुरंग) 1) m. N. einer Pflanze, *Luffa foetida Cav.*, Ratnam. 63. — 2) f. तुरंगिका *eine best. Cucurbitacee*, = देवदाली Rāǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. *the large dark green pompion* Molesw.

तुरंगगन्धा f. = तुरगगन्धा Ratnam. 56. Suçr. 2,488,20. 449,8.

तुरंगद्विषणी (तु° + द्वि°, falsche Form für द्वे°) f. *Büffelkuh* Rāǵan. im ÇKDr.

तुरंगप्रिय m. = तुरगप्रिय *Gerste* Rāǵan. im ÇKDr.

तुरंगम (तुरम् + गम) m. Vop. 26,61. *Pferd* AK. 2,8,2,11. H. 1232. Aré. 7,11. R. 2,45,14. 71,14. Ragh. 3,63. 9,72. Mālav. 71,1. Varāh. Bṛh. S. 43 (34), 1. 27. 92,6. 9. Vid. 30. °गमी f. *Stute* MBh. 4,254. — Vgl. तुरग, तुरंग.

तुरंगमशाला (तु° + शा°) f. *Pferdestall* Varāh. Bṛh. S. 44 (43), 5.

तुरंगमेध (तु° + मेध) m. *Rossopfer* (s. अश्वमेध) Ragh. 13,61.

तुरंगवक्त्र (तु° + व°) m. *ein* Kiṁnara (*ein Pferdegesicht habend*) Ǵaṭādh. im ÇKDr.

तुरंगवदन (तु° + व°) m. dass. AK. 1,1,1,66. H. 194 (vgl. den Schol.).

तुरंगस्कन्ध (तु° + स्क°) m. *Pferdetrupp* Kāç. zu P. 4,2,51.

तुरंगस्थान (तु° + स्थान) n. *Standort von Pferden, Pferdestall* Suçr. 2,2,10.

तुरंगारि (तुरंग + अरि) m. 1) *Büffel* (vgl. तुरंगद्विषणी) Wils. — 2) *wohlriechender Oleander* (करवीर) Ratnam. im ÇKDr.

तुरंगिन् (von तुरंग) m. *Reiter zu Pferde; Pferdeknecht* Wils. — Vgl. तुरगिन्.

तुरण (von 1. तुर्) gaṇa काण्ड्वादि zu P. 3,1,27. adj. *eilig, behende*: तुभ्यं पयो यत्पितरावनीतां राधः सुरेतस्तुरणे भुरण्यू ṚV. 1,121,5.

तुरण्य (von तुरण), तुरण्यति gaṇa काण्ड्वादि zu P. 3,1,27. 1) *eilig —, behende sein, sich beeilen*: (कदित्था) अत्वङ्गिरो अङ्गिरसां तुरण्यन् ṚV. 1,121,1. उत स्य वाजी क्षिपणिं तुरण्यति 4,40,3. 4. Nir. 2,28. — 2) *beeilen*: मक्षू कनायाः सख्यं नवग्वा राधो न रेत ऋतमित्तुरण्यन् ṚV. 10,61,11.

तुरण्यसद् (तुरण्य von तुरण् + सद्) adj. *unter den Raschen wohnend* (?): सत्वा भरिषो गविषो दुवन्यसच्छ्रवस्यादिष उषसस्तुरण्यसत् ṚV. 4,40,2.

तुरण्यु (von तुरण्) adj. *eilig, rasch; eifrig*: तुभ्यं शुक्रासः शुचयस्तुरण्यवो मदेषूग्रा इषणन्त भुर्वणि ṚV. 1,134,5. तुरण्यवो ऽङ्गिरसो नक्षन्त रत्नं देवस्य सवितुरियानाः 7,52,3. तुरण्यवो मधुमन्तं घृतश्चुतं विप्रासो अर्कमानृचुः Vālakh. 3,10.

तुरम् (absol. von 1. तुर्) adv. *rasch*: तुरं यतीषु तुरयन्नृजिप्यः ṚV. 4,38,7. — Vgl. तुरंग, तुरंगम.

तुरया (2. तुर + या) adj. *eilig gehend*: ऋतस्य शुष्मस्तुरया उ गव्युः ṚV. 4,23,10.

तुरस्पेय (तुरस् + पेय) n. *Eiltrunk* (?): हरिश्मशारुर्हरिकेश आयसस्तुरस्पेये यो हरिपा अवर्धत ṚV. 10,96,8.

तुरायण 1) m. (wohl patron. von तुर). N. pr. eines Mannes Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 55,9 v. u. — 2) n. (3. तुर 2. + अयन) N. *eines best. Opfers* oder *Gelübdes*, = पौर्णमासविकार *eine Modification des Vollmondopfers* Çāṅkh. Br. 4,11. Çāṅkh. Çr. 3,11,15. N. eines Sattra Kātj. Çr. 24,7,1. — Āçv. Çr. 2,14. तुरायणं वर्तयति P. 5,1,72. तुरायणं हि व्रतमप्यधृष्यमक्रोधनो ऽकरवं त्रिंशतो ऽब्दान् MBh. 13, 4940. Nach Svāmin zu AK. 3,3,2 = पारायण ÇKDr. Steht P. 5,1,72 neben पारायण, daher viell. diese Gleichsetzung. — Vgl. तौर.

तुराषाह् (तुर + साह्) P. 3,2,63. Vop. 26,64. nom. °षाट्, acc. तुरासाहम्, überhaupt vor allen vocalisch anlautenden Casusendungen स und nicht ष nach P. 8,3,56. Vop. 3, 109. °षाड्भ्याम् ebend. adj. *Mächtigen überlegen* oder *rasch überwältigend*, von Indra: उग्रस्तुराषाळभिभूत्योजा यथावशं तन्वं चक्र एषः ṚV. 3,48,4. 5,40,4. 6,32,5. VS. 20,46. von Vishṇu (voc. °षाट्) Hariv. 14114. m. Bein. Indra's AK. 1,1,1,39 (wo तुराषाण्मेघवाहनः zu lesen ist). H. 172. Ragh. 15,40. Bhāg. P. 8,11,26. तुरासाहम् (v. l. तुराषाहम्) Kumāras. 2,1.

तुरि f. = तुरी *die Bürste des Webers* Çabdar. im ÇKDr.

तुरी f. 1) oxyt. (von 1. तुर् = 1. तर्) *überlegene Kraft*: उग्रेवं रुचा नृपतीव तुर्यै ṚV. 10,106,4. Vgl. तुर्या. — 2) *die Bürste des Webers* (vgl. तुरि, तुली) Trik. 2,10,11. Çabdar. im ÇKDr. Tarkasaṅgr. 22. — 3) *Weberschiff* Naish. 1,12. — 4) N. pr. einer Gemahlin Kṛshṇa's (nach der gedr. Ausg. Vasudeva's) und Mutter des Ǵaras Hariv. 9203.

तुरीप n. *Samenflüssigkeit*, = तूर्णापि Nir. 6,21. तन्नस्तुरीपमध पोषयित्नु देव त्वष्टर्वि रराणः स्यस्व। यतो वीरः जायते ṚV. 3,4,9. 1,142,10. (In Müller's Ausg. irrig तुरीय). VS. 27,20. Tvashṭar selbst heisst तुरीपः VS. 21,20 und 22,20 in einer Nachbildung der Stelle ṚV. 1,142, 10, etwa so v. a. *spermaticus*.

तुरीय्, तुरीयति = गतिकर्मन् Naigh. 2,14. — Vgl. 1. तुर्, तुरण्य्.

1. तुरीय 1) adj. a) *der vierte* P. 5,2,51, Vārtt. 1. Vop. 7,43. Im ṚV. nur diese Form, nicht चतुर्थ. गुहा त्रीणि निहिता नेङ्गयन्ति तुरीयं वाचो मनुष्या वदन्ति ṚV. 1,164,45. तुरीयं पात्रं पिबतु 2,37,4. पूतासो अस्मिन्मिथुना अधि त्रयो दतिस्तुरीयो मधुनो वि रप्शते 4,45,1. तुरीयादित्य (= तुरीयमादि° mit Elision; so auch Vālakh. 4,7) सवनं त इन्द्रियमा तस्थावमृतं दिवि VS. 8,3. गूळ्हं सूर्यं तमसापव्रतेन तुरीयेण ब्रह्मणा विन्ददत्रिः ṚV. 5,40,6. 1,15,10. 8,3,24. 69,9. 9,96,19. 10,67,1. 85,40. AV. 7,1,1. आशापालस्तुरीयः 1,31,3. 16,1. 8,9,4. VS. 17,57. TS. 3,4,2,2. TBr. 1, 7,1,3. Çat. Br. 14,8,15,9 (proparox. 4. 5. und oxyt. 10; vgl. var. readings). उपायतुरीय = तुरीयोपाय = दण्ड Bhāg. P. 5,10,3. AK. 2,6, 3,25. — b) *aus vier Theilen bestehend*: यज्ञ Çat. Br. 9,2,3,11. — 2) n. *der 4te Zustand der Seele, der magische, in welchem dieselbe mit* Brahman *völlig eins wird*, Wind. Die Philos. im Fortg. d. Weltg. 1442. Ind. St. 1,279. 301. 386. 2,55. 61. Vedāntas. (Allah.) No. 34. fg. तुरीयातीत N. einer Upanishad Ind. St. 3,325. — Vgl. तुर्य, चतुर्थ.

2. तुरीय adj. *der vierte* (Theil), *ein Viertel ausmachend*, n. *Viertel*: अंश M. 11,126. पादस्तुरीयो भागः स्यात् AK. 2,9,90. तुरीयं जगृहुर्मलम् Bhāg. P. 6,9,10. 7. 9. AV. 10,10,29. एषु लोकेषु त्रीणि तुरीयाणि (वाचः) पशुषु तुरीयम् (vergl. ṚV. 1,164,45 u. 1. तुरीय) Kāṭh. 14,5. Çat. Br. 4,1,3,13 — 16. 5,2,4,13. ṚV. Prāt. 18,21. M. 9, 112. तुरीयभाज् 4,202. तुरीयमानेन Bhāg. P. 5,16,30. 3,1,34. षष्ठिः पुरुषैस्तुरीयोनैः Varāh. Bṛh. S. 53,88. तुरीयभागिन्द्रो ऽभवत् Ait. Br. 2,25. इन्द्रतुरीयम् TBr. 1,7,1,3. Çat. Br. 5,2,4,13. इन्द्रतुरीयो ग्रहः Ait. Br. 2, 25. ऐन्द्रतुरीयो ग्रहः Çat. Br. 4,1,3,14. तुरीयार्ध *Achtel* MBh. 1,3862. — Vgl. तुर्य, चतुर्थ.

तुरीयक (von तुरीय) adj. *der vierte* (Theil): अंशः Jāǵñ. 2,124. H. 1434.

तुरीयवर्ण (1. तु° + वर्ण) m. *ein Angehöriger der 4ten Kaste, ein* Çûdra Halâj. im ÇKDr.

तुरुष्क m. 1) N. pr. eines Volkes, *die Indoskythen, Türken* (sg. *das Land*) Trik. 2,1,9. 3,3,26. H. 959. an. 3,50. Med. k. 101. LIA. II, 411. in einer Inschr. Z. f. d. K. d. M. 5,463. fg. Râga-Tar. 1,170. 4,179. 5, 152. °तुरग Kathâs. 19,109. तुरुष्कदेशं प्राप्ताः स्मः। यत्र श्रोत्रियानतिथीनासनपाद्यादिभिरपि गृहिणो नोपतिष्ठन्ति Prab. 22,5. fgg. = यवन Ind. St. 2,248. fg. sg. *Fürst der T.* Wassiljew 51. 52. 53. 71. — 2) *Olibanum, ostindischer Weihrauch, das Harz der Boswellia serrata Stackh.* AK. 2, 6,3,30. Trik. 3,3,26. H. 648 (nach dem Sch. auch n.). H. an. Med. = श्रीवास *das Harz der Pinus longifolia* H. an. (= श्रीवासकवत्! Viçva im ÇKDr.). Suçr. 1,139,10. 2,501,18. Varâh. Brh. S. 76,13. 15. 29. 36. Vgl. die Synonyme यावन und यवनदेशज.

तुर्फरि = क्षिप्रहन्तर् Nir. 13,5. von तर्फ् (तृफ्, तृम्फ्) nach Sâj. सृण्येव जर्भरी तुर्फरीतू नैतोशेव तुर्फरी पर्फरीका RV. 10,106,6. 8.

तुर्फरीतु = हन्तर् Nir. 13,5. RV. 10,106,6.

तुर्य 1) adj. parox. = 1. तुरीय 1. *der vierte* P. 5,2,51, Vârtt. 1. Çrut. 9. Bhâg. P. 1,3,9. 4,21,2. Vet. 17,13. मुहूर्त Verz. d. B. H. No. 912. — 2) n. = 1. तुरीय 2: तुर्ये स्थितः Bhâg. P. 7,9,32. adj. *in diesem Zustande befindlich* 13,54. एक एवेश्वरस्तुर्यो भगवान्स्वाश्रयः परः 6,5,12. Burn.: *qui (embrasse tous les êtres sous) sa quatrième forme* 6,5,12. — 3) adj. subst. = 2. तुरीय Bhâg. P. 6,9,8. तुर्यं भिक्षायाः, तुर्यभिक्षा, भिक्षातुर्यम् P. 2,2,3.

तुर्यवह् oder °वाह् (तुर्य + वह् oder वाह्) m. nom. °वाड्, acc. °वाहम्, pl. nom. °वाहस्, f. तुर्यौही *ein im vierten Jahre stehendes Rind* VS. 14,10. 18,26. 21,16. 24,12. 28,28. TS. 4,3,3,2.

तुर्या (von तुर् = 1. तर्) f. *überlegene Kraft:* तत्रेदिन्द्रो दधते पृत्सु तुर्याम् TS. 2,2,12,4.

तुर्व्, तूर्वति Dhâtup. 15,61 (हिंसार्थ); partic. तूर्ण P. 6,4,21, Sch. 1) *überkommen, überwältigen, überholen:* वृत्रं यदिन्द्र तूर्वसि RV. 8,88,6. दस्युम् 6,14,3. 20,3. 15,5. अवस्यानि तूर्वन् 1,100,5. — 2) *überkommen machen, zum Sieg verhelfen; erretten:* अत्रिं न महस्तमसो ऽमुमुक्तं तूर्वतं नरा दुरितादभीके RV. 6,50,10. यस्य श्रवांसि तूर्वथ 8,63,10. याभिः सिन्धुमवथ याभिर्तूर्वथ याभिर्दशस्यथा क्रिविम् 20,24. — Vgl. 1. तर्, तूर्वयाण, तूर्वि.

तुर्व = तुर्वश. यदुस्तुर्वश्च RV. 10,62,10.

तुर्वणि (von तुर् = 1. तर्) adj. *überlegen, überwältigend, siegreich* Nir. 6,14. Indra RV. 1,56,3. 61,11. 5,35,3. 10,32,5. सुम्नानि विश्वा मनुषेव तुर्वणिरहा विश्वेव तुर्वणिः 1,130,9. शतं चक्षाणो अक्षभिर्देवो वनेषु तुर्वणिः 128,3. समत्सु तुर्वणिः पतन्यून् 4,20,1.

तुर्वन् (wie eben) n. *das Ueberwinden;* nur im dat.: यत्पृत्सु तुर्वणे सहस्तच्छ्रेष्ठमश्विनोरवः RV. 8,9,13. देवं देवं वो ऽवस इन्द्रमिन्द्रं गृणीषणि। अधा यज्ञाय तुर्वणे व्यानशुः 12,19. व्यानट् तुर्वणे शमि 45,27. पृक्षं वाजस्य सातये पृक्षं रायोत तुर्वणे 10,93,10.

तुर्वश m. N. pr. eines arischen Stammhelden oder Stammvaters und des Stammes selbst, der im RV. viel genannt ist und dem Stamm der Kaṇva nahe zu stehen scheint; gewöhnlich in Verbindung mit Jadu. त्वमाविथ नर्यं तुर्वशं यदुम् RV. 1,54,6. 174,9. उत त्या तुर्वशा यदू अस्नातारा शचीपतिः। इन्द्रो विद्वाँ अपारयत् 4,30,17. 5,31,8. 10,49,8. नि तुर्वशं नि याद्वं शिशीहि 7,19,8. 18,6. 6,27,7. 9,61,2. इमे सोमासो अधि तुर्वशे यदाविमे कण्वेषु वामथ 8,9,14. यन्नासत्या परावति यद्वा स्थो अधि तुर्वशे 1,47,7. 36,18. 108,8. 8,4,1. 7. 19. 7,18. 9,14. 45,27. 6,45,1. — Vgl. तुर्वसु, तौर्वश.

तुर्वसु (die spätere Form von तुर्वश) m. N. pr. eines Sohnes des Jajâti von der Devajânî und Bruders des Jadu MBh. 1,3159. 3162. 3432. Hariv. 1601. 1617. VP. 413. 415. 442. Bhâg. P. 9,18,33. 23,16. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 49, a, ult. LIA. I, Anh. xxviii, N. 4.

तुर्वीति m. N. pr. eines Mannes (oder Stammes) RV. 1,36,18. अरमयः सरपसस्तराय कं तुर्वीतये च वय्याय च स्रुतिम् 2,13,12. 1,61,11. 54,6. 112,23. 4,19,6.

तुल्, तोलयति (Dhâtup. 32,59) und तुलयति (vgl. Schol. zu Bhaṭṭ. 16, 16), °ते; die erste Form selten in übertr. Bed.; nach Vop. auch तोलति. 1) *aufheben:* इदं धनुर्वरं दिव्यं तोलयिष्यामि पाणिना R. Gorr. 1,69,15. (धनुः) तोलयामास 3,4,44. शिलां प्रगृह्य महतीं तोलयामास Hariv. 6859. तोलयामास तां स्थलम् (सरसः) R. 6,82,158. तोलयन् 4,9,91. तोलयित्वा 81. 6,82,158. 1,69,16 (Gorr.). Hariv. 16310. पृथिवी तोलयिष्यते pass. Bhaṭṭ. 16,16. तोलित R. 6,80,24. तद्गृहीत्वा (धनुः) ततस्कन्धस्तुलयामास Hariv. 4504. बाहुभिस्तुलयन्व्योम 2635. तुलयित्वा 3946. 4505. तुलित Ragh. 4, 80. 12,89. — 2) *durch Aufheben eines Dinges sein Gewicht bestimmen, wägen, abwägen* (der Wagebalken an der Wage entspricht den Armen des Menschen), *mit etwas Anderm zusammenhalten und genau prüfen, mit prüfendem Misstrauen ansehen:* उत्कृत्य स स्वयं मांसम् — तुलयामास — कपोतेन समम् MBh. 3,10588. सत्यं पुरा तुलयता — स्वयंभुवा R. 2,61,9. अश्वमेधसहस्रं च सत्यं च तुलया धृतम्। तुलयित्वा तु पश्यामि सत्यमेवातिरिच्यते ॥ 10. MBh. 12,7269. Varâh. Brh. S. 27, a, 1. तुलितं तुलायाम् 10. तुलितो ऽतः — ऊनः 67,107. Mit. 145,12. — एकैकमात्मनः कर्म तुलयित्वा MBh. 12,2394. अप्रमेयं हि तत्तेजः शक्यं तुलयितुं न वै R. 3, 51,21. यच्चैवं तोलयामि त्वाम् 4,9,104. त्वत्कृते त्वां न तुलये नावमन्ये च 100. सामर्थ्यं तुलयत्यहम् 5,56,32. कः श्रद्धास्यति भूतार्थं सर्वो मां तुलयिष्यति Mṛkkh. 33,5 (= 90,18). 58,24. — 3) *im Gewicht gleichmachen mit; gleichschätzen, gleichstellen, vergleichen;* mit dem instr. oder mit einem adv. auf वत्: सितसर्षपाष्टकं तण्डुलो भवेत्तण्डुलैस्तु विंशत्या तुलितस्य द्वे लक्षे Varâh. Brh. S. 81 (80, a), 12. तुलयाम लवेनापि न स्वर्गं नापुनर्भवम्। भगवत्सङ्गिसङ्गस्य Bhâg. P. 1,18,13 (= 4,30,34). तुलये 4, 24,57. न ब्राह्मणैस्तुलये भूतमन्यत् 5,5,23. तृणवद्भाषितं तासां तुलयामास R. 5,56,91. मुक्तं श्लेष्मागारं तदपि च शशाङ्केन तुलितम् Bhartr. 3,17. — 4) *Jmd die Wage halten, sich messen können mit; gleichen;* mit dem acc.: अन्तःसारं घन तुलयितुं नानिलः शक्ष्यति त्वाम् Megh. 20. अन्तस्तोयं मणिमयभुवस्तुङ्गमभ्रंलिहाग्राः प्रासादास्त्वां (घन) तुलयितुमलं यत्र तैस्तैर्विशेषैः 65. प्राणानां तुलितबिसिनीपत्त्रपयसाम् Bhartr. 3,7. *in gleichem Maasse besitzen, erreichen:* मायाविकल्पपरचितैरपि ये (रथाः) तदीयैर्न स्यन्दनैस्तुलितकृत्रिमभक्तिशोभाः Ragh. 13,75. — Vgl. तोलन, तोल्य, तूल्, डुल्, अन्दोलय्, आन्दोलय्, हिन्दोलय्, हिल्लोलय्.

— आ *aufheben:* (धनुः) न शेकुरातोलयितुमपि पूरयितुं कुतः R. Gorr. 1,34,10.

— उद् 1) *aufheben:* खड्गमुत्तोल्य Verz. d. Oxf. H. 95, a, 2. 103, a, 40. *aufrichten, errichten:* तोरणानां श्रेणयः समन्तादुच्छ्रीयन्ताम् = उत्तोल्यन्ताम्

Sch. zu Prab. 26,7. — 2) *wägen:* उत्तोल्य Divjat. im ÇKDr. 1248, *a*, 15. — Vgl. उत्तोलन.

— सम् *gegen einander abwägen:* उत्कृत्योत्कृत्य मांसानि तुलया समतोलयत् MBh. 13,2607. आकिंचन्यं च राज्यं च तुलया समतोलयम् 12,6571.

तुलकुचि (?) m. N. pr. eines Fürsten Burn. Intr. 358. fg.

तुलन (von तुल्) n. 1) *das Aufheben:* अद्रिराजस्य Mṛkkh. 146,25. — 2) *das Abwägen, Abschätzen:* (गो ऽहम्) गुणागुणमनुष्यवीर्यतुलने आ Mṛkkh. 50,16. — 3) *eine best. hohe Zahl* Vjutp. 179.

तुलभ m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. तुलभीय m. *ein Fürst dieses Stammes* ebend.

तुलसारिणी (?) f. = तूणा *Köcher* Çabdam. im ÇKDr.

तुलसिका f. = तुलसी Bhâg. P. 3,15,19. 5,3,6. 7,10.

तुलसी f. *Basilienkraut*, dessen verschiedene Arten in Indien vielfach angepflanzt und gebraucht werden; bei den Anhängern des Vishṇu wird die Pflanze als heilig verehrt. Ratnam. 109. Bhâg. P. 1,19,6. 2,3,23. 3,15,22. 43. 21,20. 4,8,55. 9,4,19. Vâju-P. in VP. 78, N. Padma-P. in Verz. d. Oxf. H. 16. Brahmavaiv. P. ebend. 23. fg. 26. Der Ursprung der Pflanze zurückgeführt auf die Haare einer gleichnamigen Göttin 24, *a*; vgl. 23, *a*, 32, *b*, 15. Wollh. Myth. 167. fgg. तुलसिवत् adv. Bhâg. P. 3,15,49. — Vgl. तुद्र°.

तुलसीद्वेषा (तु° + द्वेष) f. *eine best. Pflanze* = वर्वरी Ratnam. im ÇKDr.

तुलसीपत्त्र (तु° + पत्त्र) n. *ein* Tulasî-*Blatt*, als Ausdruck einer *geringen Gabe* Molesw.

तुलसीविवाह (तु° + वि°) m. *die Vermählung eines* Vishṇu-*Bildes mit dem Basilienkraut*, ein Festtag am 12ten Tage in der ersten Hälfte des Monats Kârttika, Molesw.

तुलसीवृन्दावन (तु° + वृ°) m. *ein kleiner Altar, eine viereckige Erhöhung vor dem Thor eines indischen Hauses, worauf das Basilienkraut gepflanzt wird*, Molesw.

तुला f. Vop. 26,191. 1) *Wage; Wagebalken; Gewicht* Stenzler in Z. d. d. m. G. 9,665. fgg. (wo auch eine indische Wage abgebildet ist). AK. 2,9,86. Trik. 3,3,394. = मान und भाण्ड *ein best. Geräth* (bei Wilson durch *vessel* wiedergegeben) H. an. 2,432. Med. l. 24. VS. 30,17. Çat. Br. 11,2,7,33. तुला मानं प्रतीमानं सर्वं च स्यात्सुलक्षितम् M. 8,403. मानयोगांश्च जानीयात्तुलायोगांश्च सर्वशः 9,330. Pańkat. I,459. 99,25. तथा तथा तुलायां स कपोतो ऽभ्यधिको ऽभवत् Kathâs. 7,94. ततः शरीरं सकलं तुलां राजाध्यरोपयत् 95. तुलां ततः समारूढः MBh. 13,2072. 3,10590. 13295. शरीरं तुलायामारोपयामास 13294. तुलां पूरयते 13,2071. मांसानि तुलया समतोलयत् 2067. तुलया धारयन् *auf der Wage haltend, wägend* 3,13293. तुलया धृतम् *abgewogen* 10587. 13,2065. कपोततुलया धृतम् *mit der Taube abgewogen* 3,10585. तुलाया धारणं तोलनम् Mit. 140, 1. हस्ततुलयापि निपुणाः पलपरिमाणं विजानन्ति Pańkat. II,84. तुलया सहस्रम् *dem Gewicht nach* Varâh. Bṛh. S. 69,29.18. आत्मनस्तु तुलां कृत्वा सुवर्णं यः प्रयच्छति *Gold so viel als er selbst wiegt* Dânasâgara im ÇKDr. *die Wage als Gottesurtheil* Stenzler a. a. O. Jâǵń. 2,95.98. Mṛkkh. 156,3. Häufig bildlich gebraucht: तुला मे सर्वभूतेषु समा तिष्ठति (so ist zu trennen) *bei mir haben alle Wesen gleiches Gewicht* (wörtlich: *die Wage, der Wagebalken steht gleich, horizontal*), *ich mache keinen Unterschied zwischen ihnen* MBh. 12,9350. तुलया धारयन्धर्ममभिमान्यातिरिच्यते 13,4828. पुरा किल सुरैः सर्वैः समेत्य तुलया धृतम्। चतुर्भ्यः सरहस्येभ्यो वेदेभ्यो ह्यधिकं (महाभारतं) यदा 1,264. अश्वमेधसहस्रं सत्यं च तुलया धृतम् 3095. 13,1544.3651. R. Gorr. 2,61,10. Hit. IV,129. Mârk. P. 8,42. दुर्धरेण त्वया भावस्तुलया न समं धृतः MBh. 11,35. तुलामारोपितो धर्मः सत्यं चैवेति नः श्रुतम्। समकक्षाम् 12,7269. तेषां दुर्नयचेष्टितैर्नरपतेरारोप्यते श्रीस्तुलाम् Pańkat. I,421. परस्परतुलामधिरोहतां द्वे *gegenseitig in Vergleich kommen, einander gleichen* Ragh. 5,68. नभसा निभृतेन्दुना तुलामुदितार्केण समारुरोह तत् 8,15. पङ्कजतुलाधिरोहणा so v. a. *einem Lotus gleichend* 19,8. ते तुलां यदारोहति दन्तवाससा Kumâras. 5,34. Daher geradezu so v. a. *Aehnlichkeit, Gleichheit* Trik. H. 1463. H. an. Med. आर्यया कामयानसमवस्थया तुलाम् Ragh. 19,50. कुवलयश्रीतुलामेष्यति Megh. 93. mit dem gen. P. 2,3,72. तुला देवदत्तस्य नास्ति *es findet keine Aehnlichkeit mit* D. *Statt*, D. *hat nicht Seinesgleichen* Sch. Vgl. अतुल, कूटतुला (so ist zu lesen st. °तूला). — 2) *die Wage im Thierkreise; das 7te Zeichen in einem nach Art des Zodiakus eingetheilten Kreise* H. 116, Sch. H. an. Med. जगति तुलामधिरूढे भास्वानपि जलदपटलानि Pańkat. I,375. Varâh. Laghuǵ. 1,8. 83,1. Bṛh. 5,20. 11,4. 23 (24), 9. 26 (25), 19. 21. Sûrjas. 1,58. 2,45. 3,19.45. 12,45. 49.58.67. 13,7. 14,4. Bhâg. P. 5,21,4. — 3) *ein best. Gewicht*, = 100 Pala AK. 2,9,87. H. 885. H. an. Med. Suçr. 2,175,16. 83,17.20. 50,15.16. MBh. 14,1929. तथैवाशनयश्चैव चक्रयुक्तास्तुलागुडाः 3,1718. Varâh. Bṛh. S. 54,17. — 4) *Dachstuhl* oder *eine andere Art Gerüst*, = गृहाणां दारुबन्धाय पीठी H. an. Med.; vgl. भारतुला und तुलोपतुला.

तुलाकोटि (तु° + को°) 1) *Fussreif* (als Schmuck) AK. 2,6,2,11. H. 665. an. 4,62. m. Prab. 71,3. f. nach ÇKDr. und Wils. Auch °कोटी f. Bhar. zu AK. ÇKDr. — 2) *ein best. Gewicht.* — 3) *hundert Millionen* (अर्बुद) H. an.

तुलाकोश (तुला + कोश) m. 1) *der Verschluss für die Wage, der Ort wo die Wage aufbewahrt wird:* °रहस्य *das hier obwaltende Geheimniss, Bez. eines geheimnissvollen Verfahrens, bei dem Samen abgewogen werden und darnach die Ergiebigkeit einer Ernte berechnet wird*, Varâh. Bṛh. S. 27,*a*,10. — 2) °कोश *das Gottesurtheil mit der Wage* (vgl. तुला 1.) Mit. im ÇKDr.; vgl. कोश 1,v.

तुलाघट (तुला + घट) m. 1) *Wagschale* Wils. — 2) *Ruder* Trik. 1,2,13. Hâr. 143.

तुलाधर (तुला + धर) m. *Träger einer Wage, das Zodiakalbild der Wage* Varâh. Laghuǵ. 1,13. Bṛh. 26 (25),20.

तुलाधार (तुला + धार) 1) adj. *eine (die) Wage tragend:* अन्तः पादस्तम्भयोरूर्ध्वं निविष्टतुलाधारपट्टः Mit. 146,1. — 2) m. *a) der Strick, an dem die Wage hängt*, H. an. 4,254. — *b) Kaufmann* (vgl. तुलया धारयन् *wägend* u. तुला 1.) H. an. Med. r. 266 (adj.). — *c) die Wage im Thierkreise* Med. — *d)* N. pr. eines Kaufmanns MBh. 12,9277. fgg.; vgl. 9350.

तुलापुरुष (तुला + पु°) m. 1) *ein Mann auf der Wage* d. i. *so viel Gold oder andere Kostbarkeiten als ein Mann wiegt;* die Darbringung von Gold u. s. w. in einer dem Gewicht des Gebers entsprechenden Menge gehört zu den 16 grossen frommen Geschenken, AV. Pariç. in

Verz. d. B. H. 90 (10). Bhavishjott. P. ebend. 137 (170). No. 1218. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 43, a, 15. Liñga-P. ebend. 45, a, 24. — 2) Bez. *einer best. Busse* Jâǵn. 3, 323.

तुलाप्रग्रह (तुला + प्र°) m. *der Strick, an dem die Wage hängt*, P. 3, 3, 52, Sch. Auch °प्रग्राह ebend.

तुलायष्टि (तुला + यष्टि) *Wagebalken:* स्तोकेनोन्नतिमायाति स्तोकेनायात्यधोगतिम्। अहो सुसदृशी चेष्टा तुलायष्टेः खलस्य च॥ Pañkat. I, 166.

तुलावत् (von तुला) adj. *mit einer Wage versehen:* पुरुष: Varâh. Brh. 26 (25), 19.

तुलावीज (तुला + वीज) n. *die als Gewicht verwandten Beeren des Abrus precatorius Lin.* Trik. 2, 1, 14.

तुलासूत्र (तुला + सूत्र) n. *der Strick, an dem die Wage hängt*, AK. 3, 4, 31, 239. P. 3, 3, 52, Sch.

तुलि und तुली f. = तुरी *die Bürste der Weber* Çabdar. im ÇKDr.

तुलि = तूलिका *Pinsel, Bürste* Sâras. zu AK. ÇKDr.

तुलिका f. *eine Art Bachstelze* Trik. 2, 5, 30.

तुलिनी f. = तूलिनी *Baumwollenstaude* Ratnam. im ÇKDr.

तुलिफला f. dass. (vgl. तूलि°) Ratnam. im ÇKDr.

तुलोपतुला (तुला + उप°) f. *ein Balken über dem Dachstuhl* (?): स्तम्भसमं बाहुल्यं भारतुलानामुपर्युपर्यासां भवति तुलोपतुलानामूनं पादेन पादेन Varâh. Brh. S. 52, 30.

तुल्य (von तुला) 1) adj. f. आ; Accent eines mit तुल्य anlautenden comp. P. 6, 2, 2. a) *einer Person oder Sache das Gleichgewicht haltend, gleichartig, gleich* P. 4, 4, 91. AK. 2, 10, 37. H. 1461. Kâtj. Çr. 1. 5, 10. 16, 1, 10. 43. 23, 5, 33. तेषामुत्तमः श्रेष्ठस्तुल्यौ पूर्वौ Gobh. 3, 5, 13. Lâtj. 6, 9, 8. 8, 1, 10. मम तुल्यावुभौ स्मृतौ *mir gelten sie gleich viel* Brâhmaṇ. 1, 31. सकामां दूषयंस्तुल्यः *von gleichem Stande, von gleicher Kaste* M. 8, 364. 368. 10, 5. केयूरमङ्गदं तुल्ये *gleichbedeutend* AK. 2, 6, 3, 9. 2, 1, 17. Trik. 1, 2, 28. H. 29. तुल्यनिन्दास्तुति *dem Lob und Tadel gleich viel gelten* MBh. 3, 15846. Bhag. 22, 19. — °गुण Suçr. 1, 153, 7. Bhartr. 2, 41. Mṛkkh. 48, 22. Pañkat. I, 278. P. 1, 3, 42, Sch. °काल Âçv. Grhj. 1, 3. Kâtj. Çr. 12, 2, 7. 15, 8, 19. तस्मात्तिस्रं सखास्माभिस्तुल्यो भवतु so v. a. *unser Genosse* R. 5, 90, 41. Mit dem gen. oder instr. P. 2, 3, 72; das tertium comparationis im instr. oder loc.: नान्यो वरस्तुल्य एतस्य कश्चित् Kathop. 1, 22. नाध्यगच्छद्विशिष्टं वा तुल्यं वा शत्रुमात्मनः R. 1, 7, 17. 72, 2. नमसस्तुल्यवर्चसः 6, 19, 31. Ragh. 18, 37. Kathâs. 25, 193. शशिनस्तुल्यवंशाः Hit. I, 119. स कार्णीन्द्रेण तुल्यावस्त्रः स्वमुः कृतः Ragh. 12, 80. बलेन तुल्यो यस्य पुमान्न विद्यते MBh. 2, 2165. स कूटसाक्षिणां पापैस्तुल्यो दण्डेन चैव हि Jâǵn. 2, 77. तेन तुल्यः *ihm gleich* M. 4, 86. न हि तुल्यं बलं मन्ये मम राजा R. 1, 54, 11. येषामहम् — न पादरजसा तुल्यः N. 4, 6. Mâlav. 11, 20. प्राणैस्तुल्या R. 3, 44, 6. 2, 52, 21. Varâh. Brh. S. 55, 11. आगमे च प्रयोगे च चक्रे तुल्यमिवात्मना MBh. 1, 8034. पूर्वैस्तुल्यो ऽसि तेजसा R. 1, 42, 2. पुत्रेण तुल्यः (तुल्यं?) स्यूनः P. 5, 1, 115, Sch. In comp. mit dem womit verglichen wird: एततुल्य Kathop. 1, 24. उग्रविषाग्नि° Suçr. 1, 94, 17. रोमतुल्यानि युगानि *mit den Haaren am Körper gleich an Zahl* Jâǵn. 1, 206. M. 5, 66. Ragh. 2, 35. Vid. 58. सुरतुल्यनिभेक्षणा Pañkat. III, 69. In comp. mit dem tertium comparat.: व्रत° MBh. 14, 95. शरीरतुल्या कुरुपुंगवानाम् Draup. 6, 12. तुल्यम् adv. *in gleicher Weise* P. 1, 2, 57. तेन तुल्यम् 5, 1, 115. ब्राह्मणेन तुल्यमधीते Sch. Kâç. zu P. 1, 1, 56. पयोर्मृत्युर्विवासश्च त्वत्कृते तुल्यमागतौ R. 2, 74, 3; vgl. Gorr. 75, 6. मुमुचुस्तस्य तुरगास्तुल्यमग्निं च वारि च 6, 90, 31. MBh. 13, 6074. जगाम रथमुख्येन मनसस्तुल्यगामिना Hariv. 4275. — b) *geeignet zu* (instr.): अह्नानि — क्रतुभिस्तानि तुल्यानि Sûrjas. 14, 6. — c) = सम *gerade:* तुल्यराशिसहिते शशाङ्के Varâh. Brh. 4, 21. — 2) m. N. pr. eines Gandharva MBh. 1, 4073.

तुल्यता (von तुल्य) f. *Gleichheit* MBh. 1, 4839. VP. 45, N. 5. देवैर्गच्छति तुल्यताम् R. Gorr. 1, 4, 7. MBh. 8, 774. ते — प्राप्नुयुर्देवतुल्यताम् 1, 2297. वयसा तुल्यता *Gleichheit des Alters* N. 13, 47. *Gleichheit des Ortes, Conjunction:* ग्रहाः — मेषादौ तुल्यतामिताः Sûrjas. 1, 57. दृक्तुल्यता *Uebereinstimmung mit dem beobachteten Orte* 2, 14. 3, 11. दिक्तुल्यता 7, 18. 11, 19.

तुल्यत्व (wie eben) n. *Gleichheit* Sûrjas. 11, 1. तुल्यत्वे वपुषो मुखाद्यवयवैः Prab. 27, 14. अमर° Schol. zu Sund. 1, 22.

तुल्यदर्शन (तु° + द°) adj. *der auf Alles mit gleichen, gleichgiltigen Augen sieht* Bhâg. P. 1, 5, 24.

तुल्यपान (तुल्य + पान) n. *gemeinschaftliches Trinken, Trinkgelage* AK. 2, 9, 55.

तुल्यभावना (तु° + भा°) f. *the combining of like sets* Colebr. Alg. 173.

तुल्ययोगिता (von तुल्य + योगिन्) f. *das Anreihen gleicher Handlungen oder Eigenschaften*, Bez. einer rhetorischen Figur: पदार्थानां प्रस्तुतानामन्येषां वा यदा भवेत्। एकधर्माभिसंबन्धः स्यात्तदा तुल्ययोगिता॥ Sâh. D. 695. Kuvalaj. 476.

तुल्यलक्षणा (तुल्य + ल°) f. *eine best. rhetorische Figur* Sâh. D. 744.

तुल्यशस् (von तुल्य) adv. *gleichmässig, zu gleichen Theilen* Suçr. 2, 327, 13.

तुल्यशुद्धि (तु° + शु°) f. *equal subtraction* Colebr. Alg. 245.

तुल्वल s. तौल्वलि.

तुवर 1) adj. a) *adstringirend* Uṇâdik. im ÇKDr. AK. 1, 1, 4, 18. H. 1389. Med. r. 165. Suçr. 1, 179, 5. 190, 5. Ind. St. 2, 262. — b) *bartlos* Uṇâdik. — 2) m. *eine best. Kornart*, = तुवरयावनाल Râǵan. im ÇKDr. — 3) f. ई a) = आढकी *Cajanus indicus Spreng.* H. 1175. Med. — b) = आढकी = तुम्बरी *eine Lehmart* Med. Nigh. Pr. — c) *Alaun* Nigh. Pr. — Vgl. तूवर.

तुवरक (von तुवर) 1) m. a) wird Suçr. 1, 196, 21 unter den कुधान्य *Körnerfrüchten geringerer Art* aufgezählt, nicht unter den वैदल *Hülsenfrüchten*, unter welchen (197, 14) आढकी (= तुवरी), die gewöhnliche Benennung für den *Cajanus indicus*, erscheint. — b) N. eines Baumes, der in den Ländern am westlichen Meere wächst, Suçr. 2, 84, 13. 64, 12. 174, 18. °तैल 1, 183, 13. — 2) f. तुवरिका a) *Cajanus indicus Spreng.* Bhar. zu AK. ÇKDr. — b) *eine best. Lehmart* AK. 2, 4, 4, 19. Nigh. Pr. — c) *Alaun* Nigh. Pr.

तुवरयावनाल (तु° + या°) m. *eine best. Kornart*, = तुवर, कषाययावनाल, रक्तयावनाल, लोहितकुस्तुम्बुरुधान्य Râǵan. im ÇKDr.

तुवरीशिम्ब (तु° + शि°) m. N. eines Strauchs, *Cassia Tora Lin.* (चक्रमर्दक), Çabdak. im ÇKDr.

तुवि 1) (von 1. तु) oxyt. = बहु Naigh. 3, 1. Nur in den folgg. vedischen

compp. — 2) f. = तुम्बी *Flaschengurke* Çabdam. im ÇKDr.

तुविकूर्मि (तु° + कू°) adj. *mächtig im Thun, thatkräftig:* Indra ṚV. 3,30,3. 6,22,5. 8,2,31. 16,8. 57,1. 70,2.

तुविकूर्मिन् adj. dass.; im voc. von Indra ṚV. 8,55,12.

तुविक्रतु (तु° + क्रतु) adj. *willensstark*, im voc. von Indra ṚV. 8,57,2.

तुविक्ष adj. Beiw. von Indra's Bogen, nach Nir. 6,33 so v. a. बहुविक्षेप oder महाविक्षेप; viell. *höchst verderblich* (क्ष von 3. क्षि) ṚV. 8,66,11.

तुविक्षत्र (तु° + क्षत्र) adj. f. आ *mächtig herrschend*, von der Aditi VS. 21,5.

तुविग्र (तु° + ग्र von 2. गर्) adj. *mächtig verschlingend:* (अग्निः) तुविग्रेभिः सत्वभिर्याति वि ज्रयः ṚV. 1,140,9. — Vgl. तुविग्रि.

तुविग्राभ (तु° + ग्राभ) adj. *mächtig erfassend*, von Indra ṚV. 6,22,5.

तुविग्रि adj. = तुविग्र. तुविग्रये वह्नये दुष्टरीतवे (इन्द्राय) ṚV. 2,21,2.

तुविग्रीव (तु° + ग्रीवा) adj. *starknackig:* वृषभ ṚV. 5,2,12. 8,53,7. Indra 17,8. प्र स्वानासो रथा इवार्वन्तो न श्रवस्यवः ... तुविग्रीवा इवेरते 1,187,5.

तुविजात (तु° + जात) adj. *mächtig geartet, gewaltig, herrlich;* nur von Göttern gebraucht, von Indra ṚV. 1,131,7. 3,32,11. 6,18,4. 10,29,5. Varuṇa 2,27,1. 28,8. Varuṇa-Mitra 1,2,9. 7,66,1. von andern Göttern 1,138,1. 168,4. 190,8. 4,50,4. 11,2. 5,2,11. 27,3. 10,63,6.

तुविदेष्ण (तु° + दे°) adj. *der herrliche Gaben hat*, von Indra ṚV. 8,70,2.

तुविद्युम्न (तु° + द्यु°) adj. *hochherrlich, viel vermögend;* von Indra ṚV. 1,9,6. 4,21,2. 6,18,11. 12. 8,79,2. Agni 3,16,3. 6. von den Marut 5,87,7. युष्मभ्यं कं मरुतः सुजातास्तुविद्युम्नासो धनयन्ते अद्रिम् 1,38,3. रयि 9,98,1.

तुविनृम्ण (तु° + नृ°) adj. *sehr tapfer, sehr muthig;* von Indra ṚV. 4,22,6. 6,31,5. 46,3. 8,24,27. 59,10. 10,148,1. महि अवस्तुविनृम्णाम् 1,43,7. 10,61,3.

तुविप्रति nach Sâj. *zu Vielen kommend;* unter Vergleichung von अप्रति wäre zu vermuthen: *mächtig widerstehend, kräftig zum Widerstand:* अनु प्रत्नस्यौकसो हुवे तुविप्रतिं नरम्। यं ते पूर्वं पिता हुवे ṚV. 1,30,9.

तुविबाध (तु° + बाध) adj. nach Sâj. *Viele tödtend:* आ हि जुह्वे महावीरं तुविबाधमृजीषम् ṚV. 1,32,6.

तुविब्रह्मन् (तु° + ब्र°) adj. *sehr andächtig, sehr fromm:* अग्निस्तुविब्रह्माणमुत्तमं पुत्रं ददाति दाशुषे ṚV. 5,25,5.

तुविमघ s. तुवीमघ.

तुविमन्यु (तु° + म°) adj. *sehr eifernd, sehr grimmig;* im voc. von den Marut ṚV. 7,58,2.

तुविमात्र (तु° + मात्रा) adj. *sehr wirksam:* तुविमात्रमवोभिः ṚV. 8,70,2.

तुविम्रक्ष (तु° + म्रक्ष) adj. *stark versehrend, verderblich:* भामासः (अग्नेः) ṚV. 6,6,3. स युध्मः सत्वा खजकृत्समद्वा तुविम्रक्षो नदनुमाँ ऋजीषी 18,2.

तुविराधस् (तु° + रा°) adj. *reichlich gewährend:* ते त्वा मदा इन्द्र मादयन्तु शुष्मिणं तुविराधसं जरित्रे ṚV. 7,23,5. 4,21,2. die Marut 5,58,2.

तुविवाज (तु° + वाज) adj. *nahrungskräftig, nahrungsreich; stärkend* (vgl. पुरुवाज): रेवतीर्नः सधमाद इन्द्रे सन्तु तुविवाजाः ṚV. 1,30,13. आ सङ्गं पथिभिरिन्द्र राया तुविद्युम्न तुविवाजेभिरर्वाक् (याहि) 6,18,11.

तुविशग्म (तु° + श°) adj. *vielvermögend*, im voc. von Indra ṚV. 6,44,2.

तुविशुष्म (तु° + शु°, im SV. oxyt.) adj. *potente spiritu praeditus*, von Indra ṚV. 2,22,1. 8,57,2. Indra-Varuṇa 6,68,2.

तुविश्रवस् (तु° + श्र°) adj. *hochberühmt*, von Agni ṚV. 3,11,6. अग्निस्तुविश्रवस्तमं पुत्रं ददाति दाशुषे 5,25,5.

तुविष्टम (superl. von तुविस्; nach dem Padap. von तुवि mit eingeschobenem स) adj. *der überlegenste, der stärkste, validissimus:* आ वां त्वष्टेन्द्र अर्यमा प्रास्तुविष्टमो नरां न इह गम्याः ṚV. 1,186,6. इन्द्रः पतिस्तुविष्टमो जनेष्वा AV. 6,33,3. die Açvin ṚV. 5,73,2.

तुविष्मत् (von तुविस्) adj. *kraftvoll, mächtig; vermögend:* वृषभ ṚV. 1,55,1. 2,12,12. 4,5,3. TS. 2,3,14,4. ṚV. 1,163,6. 7,20,4. 10,44,1. उद्यावृषाणो राधसे तुविष्मान्करन्न इन्द्रः सुतीर्थाभयं च 4,29,3. अधा मरुद्भिर्गणस्तुविष्मान् 7,56,7. 58,1. द्रप्सो न श्वेतो मृगस्तुविष्मान् 87,6. 1,190,3. अर्यमन् TBr. 3,1,1,9.

तुविष्वणस् (तु° + स्वनस्) adj. *mächtig rauschend, stark tönend, laut rufend:* अग्नेर्नासो न ... तुविष्वणसो मारुतं न शर्धः ṚV. 4,6,10. Agni 5,8,3.

तुविष्वणि (तु° + स्वनि) adj. dass., von Agni ṚV. 1,58,4. स हि शर्धो न मारुतं तुविष्वणिः 127,6. 6,48,15. उत स्य वाज्यरुषस्तुविष्वणिरिह स्म धायि दर्शतः 5,56,7. 2,17,6. 8,46,18.

तुविष्वन् (तु° + स्वन्) adj. dass.: विश्वा यस्मिंस्तुविष्वणि समर्ये शुष्ममादधुः ṚV. 5,16,3. अस्येदन्ते तुविष्वणि 9,98,9. मरुतस्तुविष्वणः 1,166,1.

तुविस् (von तु) eine zu तुविष्टम und तुविष्मत् vorauszusetzende Form.

तुवीमघ (तुवि + मघ, ein Mal तुवि°) adj. *reichlich spendend*, von Indra ṚV. 1,29,1. प्रार्ये स्तुषे तुविमघस्य दानम् 5,33,6. 8,50,18. 70,2. 81,29. die Marut 5,57,8.

तुवीरव (तुवि + रव) adj. *mächtig brüllend, dröhnend:* दास ṚV. 10,99,6.

तुवीरवत् adj.: कया कविस्तुवीरवान्कया गिरा बृहस्पतिर्वावृधते सुवृक्तिभिः ṚV. 10,64,4. एवा कविस्तुवीरवाँ ऋतज्ञाः। उक्थेभिरत्र मतिभिश्च विप्रो ऽपीपयद्यो दिव्यानि जन्म 16. Die Bed. von तुवीरव passt auch hier, so dass wir geneigt wären das Wort für eine Contraction von तुवीरववत् anzusehen; wenn रवत् als partic. gefasst wird, muss eine Unregelmässigkeit bei der Bildung des nom. angenommen werden.

तुव्योजस् (तुवि + ओजस्) adj. *sehr stark, übermächtig:* आ त्वा शर्मा शशमानस्य शक्तिः। अस्मद्र्यक्शुशुचानस्य यम्या आशुर्न रश्मिं तुव्योजसं गोः ṚV. 4,22,8.

1. तुश्, तोशते etwa *träufeln;* die Comm. umschreiben: हन्यते, अभिपूयते, auch पीयते. इन्दुरिन्द्राय तोशते ṚV. 9,109,22. 45,2. 107,9. पवित्रे अधि तोशते 27,1. — Vgl. तोश, तोशस्.

— नि 1) *herabträufeln:* इन्दुरिन्द्राय तोशते नि तोशते श्रीणन्नुग्रो रिणन्नपः ṚV. 9,109,22. — 2) *träufeln, spenden:* पवमान नि तोशसे रयिं सोम श्रवाय्यम् ṚV. 9,63,23. उतो हि वां दात्रा सन्ति पूर्वा या पूरुभ्यस्त्रसदस्युर्नितोशे (vgl. Benf. Gr. § 813. IV; der Accent aber auffallend) 4,38,1; nach Sâj. = दत्तवान्. नितोशते Naigh. 2,19 = वधकर्मन्. — caus. *spenden:* महि स्थूरं राधः प्रस्कण्वाय नि तोशय Vâlakh. 5,15. Nach Naigh. 2,19 = वधकर्मन्. — Vgl. नितोशन.

2. तुश् scheint eine Nebenform zu तुष् zu sein in den folgenden Stellen: सत्रा त्वं पुरुष्टुतँ एको वृत्राणि तोशसे *beschwichtigen* ṚV. 8,15,11.

शुनासीरा हविषा तोशमाना सुपिप्पला ओषधीः कर्तमस्मै *befriedigt sein* AV. 3,17,5. — Vgl. तोश.

तुष्, तुष्यति (ep. auch med.) Dhâtup. 26,75; erhält keinen Bindevocal इ Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. तुतोष; तोक्ष्यति; तोष्टा; अतुषत् (Bhaṭṭ. 15,8); तोष्टुम्; तुष्ट (mit Präsensbed. Kâr. zu P. 3,2,188); 1) *sich beruhigen, sich zufriedengeben, sich zufrieden fühlen, seine Freude haben:* श्रुत्वा गाथा क्षमायास्त्वं तुष्य द्रौपदि मा क्रुधः MBh. 3,1109. यावत्तुष्यति स द्विजः R. 2,32,16. स्तुवन्तः स्तूयमानाश्च तुष्यन्ति च रमन्ति च MBh. 13,1276. तुतोष च यथावच्च पूजां प्राप्य 2,149. Bhaṭṭ. 2,13. 14,112. तोष्टा च भरतः परम् 22,14. प्राप्य यूनेन को राज्यं क्षत्रियस्तोष्टुमर्हति MBh. 4,1562. तुष्ट *zufriedengestellt, befriedigt, zufrieden:* तेष्वेव त्रिषु तुष्टेषु M. 2,228. कर्षयेद्ब्राह्मणांस्तुष्टः 3,233. 7,209. Arǵ. 4,49. R. 1,1,87. यदि तुष्टो (असि) महादेव 55,16. Vid. 93. सर्वा एवापदस्तस्य यस्य तुष्टं न मानसम् Hit. I,134. Tattvas. 39,9. 11. Vid. 276. Bhâg. P. 2,2,1. Mit dem instr. der Sache: उपसृष्टासु देवतास्वनधिगच्छंस्तल्लिङ्गे दैवतेन तुष्येत् Çâṅkh. Çr. 1,17,5. यत्स्वकेन राजा तुष्येन्न परस्वेषु गृध्येत् MBh. 3,225. 12,6708. R. 3,7,29. Hit. III,24. अवकाशेषु u. s. w. तुष्यन्ति दत्तेन पितरः सदा M. 3,207. 12,37. MBh. 1,124. रत्नैर्महार्हैस्तुतुषुर्न देवाः Bhartṛ. 2,72. तैस्तुष्यतु Hariv. 7263. Ragh. 3,62. Râǵa-Tar. 5,443. तुष्येत Bhâg. P. 1,5,8. तुष्यते 3,6,33. भवत्या च तुष्टास्मि तव Sâv. 1,9. 5,25. R. 1,1,83. 6,6. Vid. 245. Vet. 33,17. प्रभावतुष्ट Vid. 334. यदा नातुष्यद्धृदयं ततः Bhâg. P. 1,4,26. Mit dem gen. der Person: एवं स्तुतस्तदा तेन — तुतोष तस्य नृपते मुनेः MBh. 1,8361. 3048. यस्या हि तुष्यते भर्ता सा सती Hariv. 7764. स्वयंभूः कस्य तोक्ष्यति Bhaṭṭ. 16,3. Bhâg. P. 7,9,8. तस्य तुष्टो ऽभवत् R. 6,7,9. Pańkat. III,134. Vet. 11,20. mit dem dat. der Person: तस्मै तुतोष च Kathâs. 24,195. 18,202. mit dem instr. der Person: आमीच्च च मया तुष्टः MBh. 4,291. आत्मन्येवात्मना तुष्टः Bhag. 2,55. mit dem loc. der Person: किमियमुदाराणामपकारिषु तुष्यताम् Vid. 133. भस्मीभवतु सा नारी यस्यां भर्ता न तुष्यति Pańkat. III,153. 154. Hit. I,191. आत्मनि तुष्यति *ist mit sich selbst zufrieden* oder *ist in seinem Innern zufrieden* Bhag. 6,20. mit प्रति und vorang. acc.: तं प्रति तुतोष Kathâs. 14,88. — 2) *Jmd zufriedenstellen, Jmd zu Gefallen sein:* mit dem acc.: सा पत्नी न तुतोष पतिं तदा MBh. 1,4198. — caus. तोषयति *beschwichtigen, zufriedenstellen, Jmd zu Gefallen sein;* mit dem acc. der Person und instr. der Sache: गर्भं माता सुधितं वक्षणास्ववेनन्तं तुषयन्ती (sic) बिभर्ति RV. 10,27,16. अपत्यार्थे — तोषयामास शंकरम् MBh. 5,7391. Kathâs. 7,53. पुत्रकामेण मुनिना तोष्य रुद्रात्सुतो वृतः Hariv. 6164. तं तोषय — तपसा वरदं हरम् MBh. 3,9943. 2078. त्र्यम्बकं तोष्य युद्धे 1,160. मूल्येन तोषयेच्चैनम् M. 8,144. तोषयैनं महार्हैश्च रत्नैर्वस्त्रैर्धनैस्तथा R. 2,32,17. Daçak. in Benf. Chr. 191,13. तोषयिष्ये च तं नृपम् MBh. 4,25. गुरून्सम्यगतूतुषत् Bhaṭṭ. 6,69. 15,87. नित्यं तन्वीगांसमतोषयत् (पतिम्) Bhâg. P. 3,23,3. स्त्रियश्च कामैरतुलैश्चिराय पुत्रैश्चारींस्तोषयितासि Mârk. P. 26,37. पुंश्चलि तिष्ठेदानीं न त्वां भूयस्तोषयिष्यामि Pańkat. 38,3. pass.: यस्य तोष्यते ऽनन्यया दृशा Bhâg. P. 3,14,46. आत्मानं तोषय् *sich zufriedengeben:* यस्य यद्दैवविहितं स तेन सुखदुःखयोः । आत्मानं तोषयन्देही 4,8,33. तोषित *zufriedengestellt, befriedigt, erfreut:* युद्धे ऽस्मिंस्तोषितो ऽहं भृशं त्वया MBh. 5,7326. R. 1,44,13. एवं वस्तोषितो ह्यसौ *zufrieden mit euch* Bhâg. P. 6,4,13. तोषितास्कर्मणानेन रामस्य R. 1,28,29. 58,20. 63,19. 65,18. Kathâs. 4,22. रहस्यस्तुति° R. 1,62,26. Çâk. 160. — Vgl. जुष्, जोषम् (u. जोष), तूष्णीम्.

— उप caus. *zufriedenstellen:* धनेनोपतोष्योपयच्छेत स आसुरः (विवाहः) Âçv. Gṛhj. 1,6.

— परि *sich vollkommen zufriedengeben, — fühlen, sich sehr freuen:* देवी पर्यतुष्यत् Bhâg. P. 6,18,67. °दूर्वाङ्कुरैरपि संभृतया सपर्यया किल परम परितुष्यसि 5,3,6. भवतः कश्चिदात्मना । परितुष्यति शारीर आत्मा मानस एव वा 1,5,2. तथापि नात्मा परितुष्यते मे 8. व्यसनेषु च सर्वेषु पितेव भवति दुःखितः । उत्सवेषु च सर्वेषु पितेव परितुष्यति ॥ R. 2,2,33. अस्मत्कृते च परितुष्यति काचिदन्या Bhartṛ. 2,2. नेह — कश्चिदपि न परितुष्यति सद्वृत्तस्य सुवृत्तेन R. 3,1,11. न ते ऽहं परितुष्यामि — यत् *ich bin mit dir nicht zufrieden* 3,66,23. परितुष्य *aus Freude* Kathâs. 18,79. 359. परितुष्ट *vollkommen befriedigt, — zufriedengestellt, vollkommen zufrieden, — froh* M. 4,227. R. 2,52,57. 3,14,23. Tattvas. 39,2. Dev. 13,10. प्रणिपातेन तस्येन्द्रः परितुष्टो वरं ददौ MBh. 13,569. (तपसा) तेनायं परितुष्टो ऽस्य कापि R. 1,14,39. वयमिह परितुष्टा वल्कलैस्त्वं दुकूलैः Bhartṛ. 3,54. अक्रुद्धो ऽपरितुष्टश्च Jâǵn. 3,53. एषो ऽस्मि परितुष्टार्थः किं करोमि प्रशाधि माम् *wohl so v. a. zu Allem bereit* Hariv. 6318. — Vgl. परितोष. — caus. *Jmd vollkommen beschwichtigen, — zufriedenstellen, Jmd überaus zu Gefallen sein:* अकारणाद्रूपपरो हि यो भवेत्कथं नरस्तं परितोषयिष्यति Pańkat. I,315. परिचारेण महता गुरुं तं पर्यतोषयत् MBh. 14,433. 3,16711. 15,820. Bhâg. P. 2,9,41. ताम् — चाटुशतैः पर्यतोषयत् Pańkat. 38,22. सा चातीव वल्लभानेकप्रकारं परितोष्यमाणापि न प्रसीदति 223,6. परितोषित Bhâg. P. 9,5,22. Kathâs. 20,226. पत्न्या रञ्जिता गावस्तेनास्मि परितोषितः Hariv. 3974. R. 3,40,4. गुहेन परितोषितः 2,85,15. रावणं च रणे हत्वा देवास्ते (= तव) परितोषिताः 6,104,28.

— प्र *Gefallen finden an:* प्रतुष्यति श्रोत्रसुखैरपथ्यैः Bhaṭṭ. 12,83. — caus. *Jmd zufriedenstellen:* रुद्रगीतेन हरिम् — प्रतोष्य Bhâg. P. 4,30,1. प्रतोषित 9,24,31.

— संप्र *sich zufrieden fühlen:* संप्रतुष्यन्ति MBh. 12,6283.

— सम् *sich beruhigen, sich zufrieden fühlen, seine Freude haben:* नाद्यापि संतुष्यसि (तृष्णे) Bhartṛ. 3,4. भैक्षेण संतुष्यताम् (gen. pl.) 91. न नु कमलस्य मधुकरः संतुष्यति गन्धमात्रेण Çâk. Ch. 63,12. संतुतोष च ब्रह्मर्षिस्तस्या वृत्तेन MBh. 13,220. स्वर्गतो ऽपि यथा राजा संतुष्यति तथा कुरु R. Gorr. 2,79,32. Kathâs. 5,13. संतुष्य *aus Freude* 12,193. 25,125. संतुष्ट *zufriedengestellt, befriedigt, zufrieden:* परमसंतुष्टैः सर्वदैवतैः R. 1,1,84. न विषण्णो न संतुष्टः 63,20. Bhag. 12,14. आत्मन्येव च संतुष्टः 3,17. संतुष्टो येन केनचित् 12,19. यदृच्छालाभ° 4,22. संतुष्टो भार्यया भर्ता भर्त्रा भार्या तथैव च M. 3,60. R. 5,19,8. 1,53,5. Hit. I,134. 135. Git. 12,17. H. 133. सुसंतुष्टः कापुरुषः स्वल्पकेनापि तुष्यति Pańkat. I,31. दुःसंतुष्ट *missvergnügt* Hit. I,22. — Vgl. संतोष. — caus. *Jmd zufriedenstellen, zu Gefallen sein, erfreuen, beschenken:* यो वदेदिह सत्यानि गुरुं संतोषयेत च MBh. 3,13685. संपूज्य स्वागतेनर्षिं विधिवत्समतोषयत् 13,456. Mârk. P. 18,20. तपःसंतोषितात् — भूतेशात् Râǵa-Tar. 1,107. नृपतयो यत्नेन संतोषिताः Bhartṛ. 3,5. प्रदानपूर्वं संतोष्य ताम् Kathâs. 3,56. भोजनविशेषैर्वायसं संतोष्य Hit. 25,16. तुलाशिशुप्रदानेन संतोषितौ Pańkat. 101,11. संतोष्य हारकेयूरकुण्डलैर्डोम्बमण्डलम् Râǵa-Tar. 5,379. Pań-

KAT. 236,2.

तुष m. 1) *Hülse des Reises, Getreides u. s. w., Spelze* AK. 2,9,22. H. 1182. an. 2,562. MED. sh. 13. AV. 9,6,16. 11,1,12.29. 3,5. वर्षवृद्धमुपं यच्छ शूर्पं तुषं पलावानप तद्विनक्तु 12,3,19. तुषैर्वा फलीकरणैर्देवा हविर्यज्ञेभ्यो रक्षांसि निरभजन् AIT. BR. 2,7.9. ÇAT. BR. 1,1,4,21. °पक्व 7,2,1,7. KÂTJ. ÇR. 17,1,23. TBR. 1,6,5,5. ÂÇV. GṚHJ. 4,9. KAUÇ. 42. M. 4,78. 8,250. JÂGṆ. 1,139. MBH. 5,5183. 13,5013. SUÇR. 1,105,12. 107,18. 108,6. 158,14. 2,42,2. व्रीहीन् निष्कासति सितोत्तमतण्डुलाख्यान्को नाम भोस्तुषकणोपहितान्हितार्थी PRAB. 29,13. तुषेणापि परित्यक्ता न प्ररोहन्ति तण्डुलाः HIT. I,31. तुषानल AK. 3,4,26,205. TRIK. 1,1,69. H. 1101. तुषानलकणप्रायाश्च भूरेणवः DHÛRTAS. 74,2. पुरा तुषाग्नाविव हूयते हविः DRAUP. 6,21. मा तुषाग्निरिवानर्चिर्धूमायस्व जिजीविषुः MBH. 5,4507. 12,5265. Vgl. अतुष, उत्तुष, निस्तुष, तुच्छ. — 2) *Terminalia Bellerica* AK. 2,4,2,39. H. an. MED.

तुषग्रह (तुष + ग्रह) m. *Feuer (die Hülsen ergreifend)* TRIK. 1,1,66.

तुषज (तुष + ज) adj. *aus Hülsen entstanden u. s. w.* P. 6,2,82.

तुषजक (viell. von तुषज) m. N. pr. eines Çûdra P. 8,2,83, Sch.

तुषधान्य (तुष + धा°) n. *Hülsenfrucht* VARÂH. BṚH. S. 15,4. 7. 11. 16, 4. 40(39),4.

तुषवन (तुष + वन) N. pr. einer Gegend VARÂH. BṚH. S. 14, 15. तुंववन v. l.

तुषसार m. = तुषग्रह *Feuer* ÇABDAM. im ÇKDR.

तुषस्प m. N. pr. eines Mannes in einer Inschr. in Z. f. d. K. d. M. 4, 166. fgg.

तुषाम्बु (तुष + अम्बु) m. *saurer Reis- oder Gerstenschleim* SUÇR. 1,192, 16. — Vgl. तुषोदक.

तुषार UṆÂDIS. 3,139. 1) adj. f. आ *kalt* (m. *Frost, Kälte*) AK. 1,1,2, 21. H. 1385. an. 3,561. MED. r. 164. सतुषारशीकरः — वनानिलः RAGH. 9,68. अपां हि तृप्ताय न वारिधारा स्वादुः सुगन्धिः स्वदते तुषारा NAISH. 3,93. Vgl. तुषारकिरण, °रश्मि. — 2) m. a) *Nebel, Thau, Reif, Schnee* AK. 1,1,2,19. TRIK. 3,3,353. H. 1072. H. an. MED. पूर्णचन्द्रमिव व्योम्नि तुषारावृतमण्डलम् MBH. 9,3632. R. 1,49,17. तुषारारुणमण्डल (चन्द्रमस्) 3,22,13. ज्योत्स्ना तुषारकलुषीकृता 14. °पतन 24. SUÇR. 1,20,12. 22,3. VARÂH. BṚH. S. 21,20. पृक्तास्तुषारैर्गिरिनिर्झराणाम् *Staubregen* RAGH. 2, 13. कुन्दमन्नस्तुषारम् *Thau* ÇÂK. 115. स्नपयन्ती मुखं बाष्पैस्तुषारैरिव पङ्कजम् R. 6,94,11. प्रपतत्तुषारो हेमन्तकालः ṚT. 4,1. शैशिरं च महाशैलं तुषारचयसंनिभम् HARIV. 12386. ताडितानां विशीर्णानां विमलदन्तपङ्क्तयः। वानराणां प्रदृश्यन्ते तुषारनिकरा इव॥ R. 5,83,8. अचलम् — गौरं तुषारैः MEGH. 53. सतुषारशीतलः — वनानिलः RAGH. ed. Calc. 9,68. तुषारवर्षीव सहस्यचन्द्रः 14,84. PAṄKAT. 93,2. °स्रुति KUMÂRAS. 1,5. °वर्षवर्द्दलैः RÂGA-TAR. 4,367. — b) pl. N. pr. eines Volkes (s. u. तुखार). — Vgl. तुह्निन.

तुषारकण (तु° + कण) m. *Schneeflocke:* जलापाततुषारकणानश्वरी KATHÂS. 19,50. Nach WILS. *Eiszapfen, Thautropfen* und *Reif.*

तुषारकिरण (तु° 1. + कि° *Strahl*) m. *der Mond* AMAR. 49. ÇIÇ. 9,27. — Vgl. तुषाररश्मि.

तुषारगिरि (तु° + गि°) m. *das Schneegebirge, der* Himâlaja MBH. 13,836. — Vgl. तुषाराद्रि.

तुषारगौर (तु° + गौर) 1) adj. *weiss wie Schnee* (?) ṚT. 1,6. — 2) subst. *Kampfer* NIGH. PR.

तुषाररश्मि (तु° + र°) m. *der Mond* PRAB. 116,18. — Vgl. तुषारकिरण.

तुषाराद्रि (तुषार + अद्रि) m. *der* Himâlaja BHARTṚ. 2,29. MEGH. 106. KATHÂS. 1,40. 4,87. 22,80. — Vgl. तुषारगिरि.

तुषित (Nebenform von तुष्ट; s. u. तुष्) 1) m. pl. *eine best. Klasse von Göttern* AK. 1,1,1,5. MBH. 13,1371. 36 an der Zahl H. ç. 4. 12 an der Zahl und mit den 12 Âditja identif. HARIV. 171. fgg. 418. VP. 122. 260. 12 Söhne Bhagavant's, welche mit Namen aufgeführt werden BHÂG. P. 4,1,8. Bei den Buddhisten BURN. Intr. 606. 109. 202. Lot. de la b. l. 279. LALIT. 10 u. s. w. (der sg. nirgends zu rechtfertigen). °कायिक *zur Gruppe der T. gehörig* ebend. 37. 51. 120. 178. — sg. als Beiw. von Vishṇu (einem der Âditja), ebenso महातुषित MBH. 12, 12864. — 2) f. आ N. pr. der Gemahlin Vedaçiras' und Mutter des Gottes Vibhu (nach BURNOUF und VP. 260, N. 5 auch Mutter der Tushita) BHÂG. P. 8,1,21.

तुषोत्थ (तुष + उत्थ) m. = तुषोदक RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तुषोदक (तुष + उदक) n. *saurer Reis- oder Gerstenschleim* TRIK. 2,9, 10. H. 415. HÂR. 115. SUÇR. 1,157,6. 2,77,3. — Vgl. तुषाम्बु.

तुष्टि (von तुष्) f. 1) *Befriedigung, Zufriedenheit* MBH. 1,20. BHAG. 10, 5. BHÂG. P. 2,10,29. आत्मनः M. 2,6. मनसः N. 22,3. HIT. I,207. भवेत्तुष्टिर्न तस्य च R. 5,59,5. भक्षयामास राजेन्द्र न च तुष्टिं जगाम सः MBH. 14, 2728. SÂV. 1,7. तुष्टिं नीताः सर्वे PAṄKAT. 26,12. तस्मिंस्तावत्तपः कुर्याद्यावत्तुष्टिकरं भवेत् M. 11,233. 4,217. JÂGṆ. 3,258. MBH. 1,1996. R. 1,53, 15. द्रव्याणि हिंस्याद्यो यस्य — स तस्योत्पादयेत्तुष्टिम् M. 8,288. R. 1,19, 25. तुष्टिदान ad HIT. 27,16. BHÂG. P. 8,16,52. Im Sâṁkhja *neun Arten von* तुष्टि KAP. 3,39. SÂṀKHJAK. 47. 50. TATTVAS. 38. fg. Uneig. von Leblosem: निहन्यते खल्वाख्यातमुपसर्गाणां तुष्ट्ये VS. PRÂT. 8,57. — 2) personif. HARIV. LANGL. I, 506. eine Tochter Daksha's und Mutter des Saṁtosha oder Muda VP. 54. BHÂG. P. 4,1,49. 50. MÂRK. P. 50,20. 26. eine Tochter Kaçjapa's VP. 82, No. 2. eine aus den Kalâ der Prakṛti hervorgegangene Göttin und Gemahlin Ananta's BRAHMAVAIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 23, b, 5. N. einer Mâtṛkâ BHAVADEVABHAṬṬA im ÇKDR. — 3) N. einer Kalâ des Mondes BRAHMAVAIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 18, b.

तुष्टिमत् (von तुष्टि) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Ugrasena, VP. 436. BHÂG. P. 9,24,23.

तुष्ट m. *ein im Ohr getragener Edelstein* ÇABDAK. im ÇKDR.

तुष्य (von तुष्) adj. viell. *leicht zufriedenzustellen*, als Beiw. Çiva's HARIV. 14882.

तुस्, तोसति *tönen* DHÂTUP. 17,60.

तुस m. = तुष 1. RAMÂN. zu AK. 2,9,22. ÇKDR.

तुस्त m. n. v. l. für बुस्त AK. 3,6,4,34. *Staub* SÂRAS. zu AK. ÇKDR. — Vgl. तूस्त.

तुह्, तोहति *quälen, peinigen* DHÂTUP. 17,86.

तुहर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBH. 9,2578. तुहार desgl. ebend.

तुहिन UṆÂDIS. 2,52. 1) adj. *kalt;* s. तुहिनकिरण, °गु, °रश्मि. — 2) n. SIDDH. K. 249, a, 8. a) *Nebel, Thau, Reif, Schnee* AK. 1,1,2,19. H.

1072. शशाङ्कः — सान्द्रतुहिनान्तरितः Prab. 13, 18. तृणान्तलग्नैस्तुहिनैः पतद्भिः Ṛt. 4,7. 3,15. ad Çâk. 78. मासि भाद्रपदे ऽकस्मात्पपात तुहिनं म हत् Râǵa-Tar. 2, 18. 1, 183. हृत्ते तुहिनविषि Kathâs. 18, 71. — b) *Mondlicht* (vgl. तुहिनकिरण, °गु, °रश्मि) Uṇâdik. im ÇKDr. — c) *Kampfer* Nigh. Pr. किं चन्दनैः सकर्पूरैस्तुहिनैः (neben कर्पूर!) शीतलैश्च किम्। सर्वे ते मित्रगात्रस्य कलां नार्हन्ति षोडशीम्॥ Pańkat. II, 58. — 3) f. आ N. eines Baumes, = शुकनास Nigh. Pr. — Vgl. तुषार.

तुहिनकण (तु° + कण) m. *Schneeflocke* Amar. 54.

तुहिनकिरण (तु° + कि°) m. *der Mond* Varâh. Bṛh. 3, 7.

तुहिनकिरणपुत्र (तु° + पुत्र) m. *der Sohn des Mondes, der Planet Mercur* Varâh. Bṛh. S. 104, 24.

तुहिनगु (तु° + गु *Strahl*) m. *der Mond:* तुहिनगावुदये (स्थिते) Varâh. Bṛh. 5, 15.

तुहिनद्युति (तु° + द्यु°) m. dass. Çiç. 9, 30.

तुहिनरश्मि (तु° + र°) m. dass. Varâh. Bṛh. 17, 17.

तुहिनशर्करा (तु° + श°) f. *Eisstück, Eis:* वैतस्तं वारि — बृहत्तुहिनशर्करम् Râǵa-Tar. 3, 362.

तुहिनशैल (तु° + शैल) m. *das Schneegebirge, der* Himâlaja Kathâs. 22, 255

तुहिनांशु (तुहिन + अंशु) m. 1) *der Mond* Varâh. Bṛh. S. 46, 11 (12). Bṛh. 6, 9. 17, 13. — 2) *Kampfer:* °तैल *Kampferöl* Râǵan. im ÇKDr. *Kampfer* Wils.

तुहिनाचल (तुहिन + अचल) m. *das Schneegebirge, der* Himâlaja Dev. 6, 6.

तुहिनाद्रि (तुहिन + अद्रि) m. dass. Ragh. 8, 53.

तुहुण्ड m. N. pr. eines Dânava MBh. 1, 2533. 2655. eines Sohnes des Dhṛitarâshṭra 6983.

तूक्ष m. N. pr. eines Mannes, pl. Kâṭh. in Ind. St. 3, 460.

तूड्, तू॑डति = तुड् *spalten* Dhâtup. 9, 67. *geringachten* 72.

तूण्, तू॑णयति *sich zusammenziehen* (vgl. कूण्, चूण्) Dhâtup. 32, 99. 35, 42. तूणयते *füllen* 33, 16.

तूण 1) m. f. (तू॑णी) gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Trik. 3, 5, 10. *Köcher* AK. 2, 8, 2, 56. 57. H. 781. an. 2, 144. Med. ṇ. 16. तूणखड्गधर MBh. 3, 694. R. 2, 100, 20. 6, 92, 59. Hariv. 13090. तूणाद्बाणं समादद 15940. तूणार्धकृष्टं शरम् Çâk. 131. °मुख Ragh. 7, 54. बद्धतूण MBh. 1, 5334. Varâh. Bṛh. 26 (25), 9. 21. 30. विपक्त° R. 3, 19, 27. तूणैः पानीयमानय MBh. 3, 17250. Häufig du. (vgl. इषुधि): तूणौ चाक्षय्यसायकौ Arǵ. 3, 46. R. 1, 1, 41. Bhâg. P. 8, 20, 31. तूणावरिक्तौ 15, 6. निबध्य तौ च तांस्तूणान् R. 3, 12, 19. f.: चर्मतूण्यः सेषुकाः Kâtj. Çr. 15, 3, 19. तूणीशया बाणाः R. 6, 34, 23. MBh. 8, 1821. खड्गतूणीधनुर्धर R. 1, 48, 3. तूणीमुखोद्धृतशर Ragh. 9, 56. °द्वय Hariv. 15984. तूणीकृ *zu einem Köcher machen* Ragh. 9, 63. Vgl. तूणि, तूणीर. — 2) f. ई *eine best. Wind- d. i. Nervenkrankheit, welche After und Harnwerkzeuge schmerzlich afficirt,* Suçr. 1, 232, 8. अधो या वेदना याति वर्चोमूत्राशयोत्थिता। भिन्दन्तीव गुदोपस्थं सा तूणीत्युपदिश्यते॥ 257, 10. 2, 44, 3. 224, 5. Vgl. प्रतूणी. — b) *die Indigopflanze* H. an. Med. Nigh. Pr.

तूणक m. *ein best. Metrum* (4 Mal — ⏑ — ⏑ — ⏑ — ⏑ — ⏑ — ⏑ — ⏑ —) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (X, 12). Ḱhandom. 77.

तू॑णधार (तूण + धार) m. *Köcherträger* (ein Amt) P. 6, 2, 75, Sch.

तू॑णव m. *ein Blasinstrument aus Holz,* viell. *Flöte:* सैषा वाग्वनस्पतिषु वदति या दुन्दुभौ या तूणवे या वीणायाम् TS. 6, 1, 4, 1. Kâṭh. 23, 4. 34, 5.

तूणवध्म॑ (तू° + ध्म) m. *Flötenbläser* (?) VS. 30, 19. 20. VS. Prât. 5, 5.

तूणवन्त् (von तूण) adj. *mit Köchern versehen:* वीराः MBh. 3, 8486. 10963. Hariv. 12531. रथ MBh. 3, 703.

तूणि m. 1) Nebenform von तूण, तूणी *Köcher:* तूणी चाक्षय्यसायकौ R. 2, 31, 30. — 2) N. pr. eines Fürsten, des Vaters von Jugaṁdhara, Hariv. 9207. VP. 435. Vgl. कुणि.

तूणिक m. = तूणिन् 2. Nigh. Pr. — Vgl. तुणिक, तूणीक.

तूणिन् (von तूण) 1) adj. *mit einem Köcher versehen* H. 771. Hariv. 15029. R. 6, 76, 21. — 2) m. N. eines Baumes, = नन्दीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तूणीक m. = तूणिन् 2. Râǵan. im ÇKDr.

तू॑णीर Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 30. m. = तूण, तूणी *Köcher* AK. 2, 8, 2, 56. 3, 4, 19, 131. H. 781. MBh. 7, 1271. बद्ध° 14, 2143. °शतसंबाध (रथ) 2315. Mâlav. 85. धनुः सतूणीरम् R. 3, 18, 41. n. तूणीराणि MBh. 6, 2288.

तूणीरवन्त् (von तूणीर) adj. *mit einem Köcher versehen* Hariv. 15154.

तूतक n. = तुत्थ *blauer Vitriol* Çabdaḱ. im ÇKDr.

तू॑तुजि (von 1. तुज्) adj. *rasch, behende* Naigh. 2, 15. Ṛv. 4, 32, 2. अतूतुजिं चित्तूतुजिरशिश्नत् 7, 28, 3. 10, 22, 3. आयुक्तातामश्विना तूतुजिं रथम् 35, 6. — Vgl. अ°.

तूतुजित् v. l. des vorigen Naigh. 2, 15.

तूतुम॑ adj. etwa *ausgiebig:* एता विश्वा सवना तूतुमा कृषे स्वयं सूनो सहसो यानि दधिषे Ṛv. 10, 50, 6. Nir. 5, 28 u. d. Erll. — Vgl. तुम्र.

तूद 1) m. a) = तूलवृक्ष *die Baumwollenstaude* Râǵan. im ÇKDr. — b) = توت *Maulbeerbaum* (vgl. तूल). — c) *Thespesia populneoides* Nigh. Pr. — 2) f. ई N. pr. einer Gegend P. 4, 3, 94.

तूपर॑ adj. *ungehörnt* (als eine anomalische Erscheinung), insbes. von der Ziege; daher häufig subst. *eine hornlose Ziege.* VS. 24, 1. 15. 29, 59. AV. 11, 9, 22. Çat. Br. 5, 1, 3, 7. 6, 2, 2, 2. 9, 5, 1, 57. अज TS. 2, 1, 1, 4. Çâṅkh. Çr. 9, 23, 5. 15, 1, 21. Kâtj. Çr. 14, 2, 13. 16, 1, 33. Âçv. Çr. 10, 9. In der Stelle तूपरश्चतुरश्रिर्भवति TBr. 1, 3, 7, 2 ist es so v. a. *abgestumpft* oder ist उपरः zu lesen. — Vgl. तूवर.

तूवर s. u. तुवर; तूवरिका, तूवरी und तूवरीका f. = तुवरिका u. s. w. *eine best. Lehmart* Colebr. und Lois. zu AK. 2, 4, 4, 19.

तू॑य (von 1. तु) 1) adj. *kräftig, stark:* अद्रिणा ते मन्दिन इन्द्र तूयान्सुन्वन्ति सोमान् Ṛv. 10, 28, 3. — 2) n. = उदक *Wasser* Naigh. 1, 12. — 3) तू॑यम् adv. (eig. *tüchtig, kräftig*) *schnell, geschwind* Naigh. 2, 15. Nir. 8, 13. (आ नो यज्ञम्) इन्द्र देव हरिभिर्याहि तूयम् Ṛv. 3, 43, 3. 4, 26, 5. 6, 22, 1. 7, 29, 2. प्रति धाना भरत तूयमस्मै 3, 52, 8. 53, 16. 5, 29, 7. स तत्कृधीषितस्तूयमग्ने 6, 5, 6. 10, 10, 8. 112, 2.

1. तूर्, तू॑र्यते s. u. 1. तुर्.

2. तूर् das der Wurzel त्वर् entsprechende Nominalthema P. 6, 4, 20. Vop. 26, 75. 1) adj. *eilend:* तूरौ Sch. — 2) f. *Eile, Geschwindigkeit, rasche Bewegung:* देवद्विषाम् — पूर्भिर्मयेन विहिताभिरदृश्यतूर्भिः Bhâg. P. 2, 7, 37. — Vgl. 2. तुर्.

तूर 1) n. = तूर्य *ein musikalisches Instrument* Trik. 1,1,119. H. 286. Vgl. अर्धतूर. — 2) f. ई *Stechapfel* Bhâvapr. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तूर्घ्न n. N. pr. des nördlichen Theiles von Kurukshetra Taitt. Âr. 5,1.

1. तूर्ण partic. von तुर्व् P. 6,4,21, Sch.

2. तूर्ण partic. von त्वर् P. 6,4,20. 7,2,28; s. u. त्वर्.

तूर्णक (von तूर्ण) *eine (schnellreifende) Reisart* Nigh. Pr.

तूर्णाश n. etwa *Wassersturz* Nir. 5,16. प्रति श्रुताय वो धृषत्तूर्णाशं न गिरेरधि। हुवे सुशिप्रमूतये RV. 8,32,4.

तूर्णि (von 1. तुर्, त्वर्) Uṇâdis. 4,51. 1) adj. *eilig, behend; gewandt, eifrig* Naigh. 2,15. Nir. 7,27. RV. 3,3,5. तूर्णी रथः सदा नवः 11,5. 51,2. प्रति स्पशो वि सृज तूर्णितमो भवा पायुर्विशः 4,4,3. समना तूर्णिरुप यासि यज्ञम् 10,73,4. 88,6. 1,3,8. तूर्णिर्ह्व्यवाडित्याह सर्वं ह्येष तरति TS. 2,5,9, 3. Çat. Br. 1,4,2,12. — 2) subst. *a) Hast, Eile* H. 322. nach dem Schol. f. — *b) der Geist* (vgl. मनोजव u. s. w.) Uggval. m. Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — *c)* m. *ein* Çloka Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — *d)* m. *Flecken, Unreinigkeit* (मल, wohl nur ein verlesenes मन:) Uṇâdik. im ÇKDr.

तूर्णार्थ (तूर्णि + अर्थ) adj. *eifrig seinen Zweck verfolgend, zum Ziele eilend:* प्र यत्स्तोता जरिता तूर्ण्यर्थो वृषायमाण उप गीर्भिरीट्टे RV. 3, 52,5. आ धेनवः पयसा तूर्ण्यर्था अमर्धन्तीरुप नो यन्तु मध्वा 5,43,1.

1. तूर्त in अ° partic. von तुर्व् oder 1. तर्.

2. तूर्त partic. von 1. तुर्, त्वर् nach folg. Auffassung: यद्वै क्षिप्रं तत्तूर्तम् Çat. Br. 6,3,2,2.

1. तूर्य adj. = तुर्य *der vierte* Vop. 7,43. Râga-Tar. 2,91. तूर्यांश AK. 3, 4,16,92. Wohl eine falsche Form.

2. तूर्य n. am Ende von compp. abstr. zu 2. तुर्; s. अतूर्य, मित्र°, वृत्र°, शत्रु°.

3. तूर्य m. n. Trik. 3,5,10. n. *ein musikalisches Instrument* Trik. 1,1, 119. H. 286 (nach dem Schol. auch m.). तूर्यघोषैः प्रहर्षितः M. 7,225. MBh. 1,4468. Arg. 4,60. R. 1,73,36. 2,81,3. P. 2,4,2. Varâh. Bṛ. S. 45, 62. 47,49. 85,39. Kathâs. 20,226. Bhâg. P. 4,1,53. 8,8,26. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathop. 1,25. Hariv. 8376. सतूर्य (so ist zu verbinden) *von Musik begleitet* 8381; vgl. 8663. सतूर्यम् adv. *unter Musik* Kumâras. 7,10. — Vgl. मङ्गल°, मृत्यु°, याम°, तीर्थ.

तूर्यखण्ड (3. तूर्य + ख°) m. *eine Art Pauke* ÇKDr. (nach Hâr.) und Wils. in der 2ten Aufl., तूर्यगण्ड Hâr. 222 und darnach Wils. in der 1sten Aufl.

तूर्यमय (von 3. तूर्य) adj. *Musik darstellend* Kathâs. 23,84.

तूर्यमाण oder तूर्यमान (तूर्य + मान) gaṇa गिरिनद्यादि zu P. 8, 4, 10, Vârtt.

तूर्वयाण (von तुर्व्) 1) adj. etwa *überwältigend:* रक्षो अग्निमशुषं तूर्वयाणं सिंहो न दमे अपांसि वस्तोः RV. 1,174,3. तूर्वयाणो गूर्तवचस्तमः क्षोदो न रेत इतऊति सिञ्चत् 10,61,2. — 2) m. N. pr. eines Mannes (nach Sâj.): त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम् RV. 1,53,10. पुरू सहस्रा नि शिशा अभि क्षामुत्तूर्वयाणं धृषता निनेथ 6,18,13.

तूर्वि (wie eben) adj. *überlegen:* वावृधानाय तूर्वये पवन्त वाजसातये सोमाः RV. 9,42,3.

तूल्, तूलति (तूलयति Vop.) *wägen* (vgl. तुल्) Dhâtup. 15,20. तूलयते = तूणयते *füllen* Vop. in Dhâtup. 33,16.

तूल, Acc. eines auf तूल ausg. adv. comp. P. 6,2,121. 1) n. *Rispe, Wedel, Büschel am Grashalm, Schilf u. s. w.* Kâṭh. 34,3. Pañkav. Br. 9,5. प्रात्तूल, उदक्तूल (दर्भ) Âçv. Gṛhj. 3,2.5. Gobh. 4,5,11. Kauç. 11.25. तद्यथेषीकातूलमग्नौ प्रोतं प्रदूयेत Khând. Up. 5,24,3. Schol. zu Kâtj. Çr. p. 55, 17. Vgl. अनुतूलय्, अवतूलय्, सतूल. — 2) *Baumwolle,* m. AK. 2,9,106. Trik. 2,10, 11. Siddh. K. 250, *b*, 7. n. Trik. 3,3,394. H. an. 2,492. m. n. Med. l. 27. — Suçr. 1,65,15. तूलाजिनसमस्पर्श R. 2,30,12. अतूलपूर्ण (उपधान) MBh. 11,653. गिरेस्तस्य शिलायां तु तूलराशाविवापतत् 1,6740. अग्नौ प्रास्तं प्रधूयेत तथा तूलम् 13,1800. व्यधमत्पाण्डवो सेनां तूलराशिमिवानलः 6, 3308. तूलस्फोटनकार्मुक (vgl. तूलकार्मुक) H. 912. Çâk. 10. Sch. zu Gaim. 1,17. 12,25. तूली f. Gauḍap. zu Sâṅkhjak. 17. — 3) n. *Maulbeerbaum* AK. 2,4,2,22. Trik. 3,3,294. H. an. Med. — 4) *Stechapfel* Nigh. Pr. — 5) n. *Luft* H. an. Med. — 6) तूला f. *a) die Baumwollenstaude* Râgan. im ÇKDr. — *b) Docht (aus Baumwolle)* Çabdar. im ÇKDr. — 7) f. तूली *a) Baumwolle;* s. u. 2. तूल. — *b) Docht* Çabdar. im ÇKDr. — *c) Pinsel* (vgl. तूलि, तूलिका) Uggval. zu Uṇâdis. 4,119. Bhar. zu AK. ÇKDr. — *d) die Indigopflanze* Çabdar. — Vgl. इन्द्रतूल, शाण°, हंस°.

तूलक n. = तूल *Baumwolle* H. 1139.

तूलकार्मुक (तूल + का°) n. *ein bogenförmiges Werkzeug zum Auseinanderzupfen der Baumwolle* Trik. 2,10,10.

तूलचाप (तूल + चाप) m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

तूलनालिका (तूल + ना°) f. *Spinnrocken* Trik. 2,10,11. Hâr. 213.

तूलनाली (तूल + ना°) f. dass. Bhûripr. im ÇKDr.

तूलपिचु m. = तूल = पिचु *Baumwolle* Bhar. zu AK. 2,9,106. ÇKDr.

तूलमूल (तूल + मूल) N. pr. einer Gegend an der Kandrabhâgâ Râga-Tar. 4,637. 639.

तूलवृत्त (तूल + वृत्त) m. *die Baumwollenstaude* Râgan. im ÇKDr.

तूलशर्करा (तूल + श°) f. *der Same der Baumwollenstaude* Ratnam. im ÇKDr.

तूलसेचन (तूल + से°) n. *das Spinnen (das Nässen der Baumwolle)* Çabdam. im ÇKDr.

तूलि f. *Pinsel* Uggval. zu Uṇâdis. 4,119. — Vgl. तूली u. तूल.

तूलिका (von तूल) f. 1) *Rispe, Wedel* (als *Probierstäbchen*) H. 920. — 2) *Pinsel zum Malen* AK. 2,10,33. H. 921. an. 3,50. Med. k. 101. Hâr. 137. Kumâras. 1,32. Vgl. अतर°. — 3) *Docht* Çabdar. im ÇKDr. — 4) *eine mit Baumwolle gefüllte Matratze* H. an. Med. Vjutp. 208. सद्रत्नपर्यङ्के न्यस्ततूलिके Kathâs. 26,78. — 5) *eine Form zum Giessen von Metall* Bhar. zu AK. ÇKDr. — Vgl. काल°, तप्त°.

तूलिनी (f. von तूलिन् und dieses von तूल) f. 1) *die Baumwollenstaude* Bhâvapr. im ÇKDr. — 2) *ein best. Knollengewächs* (लक्ष्मणाकन्द) Râgan. im ÇKDr.

तूलिफला (तूलि oder तूलिन् von तूल + फल) f. *die Baumwollenstaude* Ratnam. im ÇKDr.

तूवर 1) = तुवर *adstringirend* Med. r. 165. Hâr. 206. — 2) = तूपर *ein ungehörnter Stier* (als Anomalie); *ein bartloser Mann* AK. 3,4,25, 167. H. an. 3,562 (तूबर; lies: प्रोणाग्र°). Med. r. 165. *Eunuch* Med. — 3) तूवरी = तुवरी *eine best. Lehmart* Bhar. zu AK. ÇKDr.

तूवरक (von तूवर = तूपर) adj. subst. *unmännlich, Castrat;* als Schimpfwort MBh. 5,5470. 7,5493. 5786. 8,3476.

तूवरिका f. = तुवरिका *eine best. Lehmart* Bhar. zu AK. ÇKDr.

तूष्, तूंषति = तुष् Dhâtup. 17,23.

तूष m. n. *Zipfel, Einfassung* oder *Franse eines Gewandes* Kâth. 23,1. कृष्णं वासः कृष्णतूषं दक्षिणा TS. 1,8,1,1. 2,4,9,1. TBr. 1,6,1,8. दामतूष Pańkav. Br. 17,1. Kâtj. Çr. 22,4,20. Lâtj. 8,6,21.

तूष्णींशंस (तूष्णीम् + शंस) m. *stille Aufsagung,* Bez. *schweigend zu recitirender Sprüche* Ait. Br. 2,31. 37. Çâñkh. Çr. 7,9,2. 9,25,2. 17,14, 3. 18,15.

तूष्णींशील (तू° + शील) adj. *schweigsam* P. 5,3,72, Vârtt. 3, Sch. AK. 3,1,39. — Vgl. तूष्णीशील.

तूष्णीक (von तूष्णीम्) adj. dass. P. 5,3,72, Vârtt. 3. AK. 3,1,39. H. 438. तूष्णीकाः समुपासीना न कश्चित्किंचिदब्रवीत् R. Gorr. 2,117,3. तूष्णीकम् adv. *stille, schweigend:* आसीनमपि तूष्णीकम् (könnte auch adj. sein) MBh. 5,1116. R. 5,1,97. तूष्णीकाम् dass. P. 5,3,72, Vârtt. 2. AK. 3,5,9. H. 1528.

तूष्णींगङ्गम् (तू° + गङ्गा) adv. *dort wo die* Gaṅgâ *still einherfliesst* P. 2,1,21, Sch. Statt उष्णीगङ्गे MBh. 3,10698 ist wohl तूष्णींगङ्गे zu lesen.

तूष्णीम् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. *stille, schweigend* AK. 3,4, 23(28), 12. 3,5,9. H. 1528. आवदंस्त्वं शकुने भद्रमा वद तूष्णीमासीनः सुमतिं चिकिद्धि नः ṚV. 2,43,3. यत्तूष्णीमन्यत् TBr. 2,1,2,8. TS. 2,6,4,2. स ह तूष्णीमास Çat. Br. 14,3,1,13. अनिरुक्तं वै तद्यत्तूष्णीम् 7,3,2,2. 1,1,4,24. 11,6,1,5 u. s. w. Ait. Br. 2,31. Kâtj. Çr. 2,1,4. 7. 4,35. 6,24. Çâñkh. Çr. 2,8,11. तूष्णीमास्ते MBh. 12,3839. Pańkat. 21,10 (von einer Trommel). बभूव Bhag. 2,9. Çâk. 59,5. तूष्णीं भूत्वा, तूष्णींभूय, तूष्णींभावम् absol. P. 3,4,63. तूष्णींभूत MBh. 1,7951. R. 1,70,18. Pańkat. 193,12. स्थितः V, 24. Hit. 14,19. Prab. 17,14. यत्किंचिद्दशवर्षाणि संनिधौ प्रेक्षते धनी । भुज्यमानं परैस्तूष्णीम् *ruhig ansehen ohne einen Einwand zu erheben* M. 8,147. Draup. 9,24. R. 1,2,25. Vid. 89. Prab. 98,1. — Von तुष्, die Endung wie in इदानीम् u. s. w.; vgl. जोषम् u. जोष.

तूष्णींभाव (von तूष्णीम् mit भू) m. *das Stillesein, Schweigen* MBh. 12, 8840. Sâh. D. 66,5. तूष्णीभाव Burn. Intr. 250, N. 1.

तूष्णीशील adj. = तूष्णींशील H. 438. Wohl fehlerhaft.

तूस्त Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,86. P. 3,1,21. Accent eines auf तूस्त ausgehenden comp. gaṇa चूर्णादि zu P. 6,2,134. n. 1) *Flechte* Med. t. 22. Uǵǵval. तूस्तानि विहन्ति, वितूस्तयति = केशान्विजटीकरोति P. 3,1,21, Sch. Vop. 21,17. Vgl. u. 2. — 2) *Staub* Med. Purushott. bei Uǵǵval. तूस्तानि विनिहन्ति वितूस्तयति पन्थानं वातः Uǵǵval. Vgl. तुस्त. — 3) *Sünde* Trik. 1,1,113. Çabdar. im ÇKDr. Uǵǵval. — 4) *Atom* (सूक्ष्म) Çabdar.

तृंहण n. nom. act. und तृंहणीय partic. fut. pass. von तर्ह् P. 8,4,2, Sch.

तृकन् m. so v. a. स्तेन Naigh. 3,24. त्रिखन् und रिखन् v. l.

तृक्ष 1) m. oder तृक्षस् n. so v. a. बल Naigh. 2,9. Wohl nur irrthümlich für त्वक्षस्. — 2) m. *ein best. Baum* (?) Burn. Lot. de la b. l. 499. 506. — 3) N. pr. v. l. im gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105; vgl. तार्क्ष्य.

तृक्षाक m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

तृक्षि m. N. pr. eines Mannes mit dem patr. Trâsadasjava ṚV. 8,22,7.

तृक्ष्ण n. *Muskatnuss* Çabdar. im ÇKDr.

तृच (त्रि + ऋच P. 6,1,37, Vârtt. 1) und त्रिच (Çat. Br. und Kâtj. Çr.) m. n. *eine aus drei Versen bestehende Strophe* Nir. 12,40. TS. 1,5,8,3. Ait. Br. 1,16. Çat. Br. 1,4,1,33. 40. 2,3,4,32. 5,1,5,21. 6,5,1,2. 8,6, 2,2. Kâtj. Çr. 15,10,16. 17,3,8. Çâñkh. Çr. 10,3,7. 8. 11,6,12. ṚV. Prât. 15,14. 16,11. 17,18. °क्लृप्त *in dreisilbige Strophen geordnet* Çâñkh. Çr. 11,3,1. 14,2,10. 17,8,12. °भाग Lâtj. 6,5,1. fgg. 7,4. — Vgl. त्र्यृच.

तृढ s. u. तर्ह्.

तृण (तृणं Uṇâdis. 5,8) 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *a*, 6. n. (nur dieses zu belegen) Trik. 3,5,7. Accent eines auf तृण ausgehenden comp. gaṇa घोषादि zu P. 6,2,85. *Gras, Kraut, ein halmartiges Gewächs; Grashalm;* häufig als Bild der *Winzigkeit* und *Werthlosigkeit.* AK. 2,4,5,31. 33. H. 1191. 1195. उद्वत्स्वस्मा अकृणोतना तृणम् ṚV. 1,161,11. 162,8. 11. अद्धि तृणमघ्न्ये 164,20. 10,102,10. यथेदं भूम्या अधि तृणं वातो मथायति AV. 2,30,1. 6,34,1. 11,7,21. *Stroh* oder *Rohr* zur Bekleidung eines Hauses oder einer Hütte 3,12,5. 9,3,4. 17. — Ait. Br. 3,22. 8,24. Çat. Br. 3,3,2,8. 14,7,2,4. Kâtj. Çr. 2,3,6. 8,5. 5,5,8. वृक्षगुल्मलतावल्ल्यस्त्वक्सारास्तृणजातयः MBh. 6,171. 13,2992. M. 1,48. 12,58. संविष्टं तृणेषु R. Gorr. 2, 48,10. तृणानि शय्या Hit. I,144. तृणानि भूमिरुदकं वाक्चतुर्थी च सूनृता । एतान्यपि सतां गेहे नोच्छिद्यन्ते कदा चन ॥ M. 3,101. तृणं च गोभ्यो ग्रासार्थमस्तेयम् 8,339. त्वया सह मम श्रेयस्तृणानामपि भक्षणम् R. 2,21,26. ताडयित्वा तृणेनापि M. 4,166. (स्त्रियः) गावस्तृणमिवारण्ये प्रार्थयन्ति नवं नवम् Hit. I,189. तृणैर्गुणत्वमापन्नैर्बध्यन्ते ऽपि हि दन्तिनः 30. जातस्य नदीकूले तस्य तृणस्यापि जन्म कल्याणम् । यत्सलिलमज्जनाकुलजनहस्तावलम्बनं भवति ॥ Pańkat. I,34. तृणानि नोन्मूलयति प्रभञ्जनो मृदूनि नीचैः प्रणतानि सर्वतः 138. गच्छत्यधस्तृणगुणः श्रितकूपयन्त्रः Râǵa-Tar. 1, 284. तृणोदक n. *Gras und Wasser* Çat. Br. 14,4,2,29. Khând. Up. 2,22,2. तृणोलपम् *Gras und Buschwerk* gaṇa गवाश्वादि zu P. 2, 4,11. MBh. 5,1605. तृणेषु ज्वलितं त्वया *im Grase hast du dein Feuer brennen lassen* so v. a. *du hast leichtes Spiel gehabt* MBh. 5, 7039. तृणादपि भयोद्विग्नः R. 4,54,18. तस्मिन्न तावच्चनैनो भवति यावत्तृणस्याग्रम् Çat. Br. 5,1,2,13. शीर्णतृणलघुगु — लघुगु Prab. 82,15. क्षिप्रं राज्यच्युतो दीनस्तृणतुल्यो भविष्यसि R. 3,37,17. लघुः संप्रति निर्मांसस्तृणभूतश्च शुष्ककः (कायः) 4,9,95. गता हि वासवी (शक्तिः) कृत्वा तृणभूतं घटोत्कचम् MBh. 7,8303. तृणमिव लघु लक्ष्मीर्नैव तान्संरुणद्धि Bhartr. 2,14. कलयति धरित्रीं तृणसमाम् 37. ब्रह्मेन्द्रादिमरुद्गणांस्तृणगणान्यत्र स्थितो मन्यते 3,41. (जगत्) दृष्टं चान्यैर्विजित्य तृणं यथा 58. बद्ध तृणं विश्वं मुक्तः पश्यताम् 91. तृणमिव लघु मन्यते Pańkat. I,190. Vet. 12,15. तृणवत्तानपश्यत R. 4,48,19. Kân. 81. विद्याश्च तृणवज्जहौ Vid. 309. राज्ये तृण इव त्यक्ते Kathâs. 22,44. सतां गुरुजिगीषे हि चेतसि स्त्रीतृणं कियत् 21,81. अवमन्य तृणवत्कृत्वा मे सर्वथा कुलम् R. 5,34,17. Vet. 34,16. तृणमन्तरतः कृत्वा रावणम् R. 3,62,1. तृणमन्तरितं (!) कृत्वा MBh. 3,16182. तृणीकृ *einem Grashalm gleich achten, auf nichts anschlagen* MBh. 1,7062. 5, 5088. 7,5480. Kathâs. 18,85. Sâh. D. 38,10. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathop. 1,3. MBh. 12,1982. 13,3700. Hariv. 3797. Varâh. Bṛh. S. 53,52. Viell. von स्तृ. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. नडादि zu 99. eines Fürsten, eines Sohnes des Uçînara, VP. 444.

तृणक (von तृण) 1) n. *ein werthloser Grashalm:* क्रोणीबेतास्तृणकेनापि राजन्प्रतियत्स्ते यदि धीमन्प्रदुष्टः MBh. 1,3666. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,328.

तृणकर्ण (तृण + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes v. l. im gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. pl. *seine Nachkommen* gaṇa यस्कादि zu P. 2,4,63.

तृणकाण्ड (तृण + का°) n. *Grashaufe, eine Menge Gras* Kâç. zu P. 4,2,51.

तृणकीया (von तृण) f. *ein grasreicher Ort* (?) gaṇa नडादि zu P. 4,2,91. gaṇa बिल्वकादि zu 6,4,153.

तृणकुङ्कुम (तृण + कु°) n. *ein best. Parfum* Râǵan. im ÇKDr.

तृणकुटी (तृण + कु°) f. *Grashütte* Trik. 2,2,7. Vjutp. 131.

तृणकुटीरक (तृण + कु°) dass. Pańkat. 34,9.

तृणकूट (तृण + कूट) m. n. *Grashaufe* Varâh. Bṛh. S. 88,9. 94,36.

तृणकूर्म (तृण + कूर्म) m. *Flaschengurke* (तुम्बी) Çabdam. im ÇKDr.

तृणकेतकी (तृण + के°) f. *eine Art* Tabâschir (तवक्षीर) Nigh. Pr.

तृणकेतु (तृण + केतु) m. *Bambusrohr* Hâr. 108. Auch °केतुक m. Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. तृणध्वज.

तृणगड (तृण + गड) m. *eine Art Seekrabbe,* = उञ्चिङ्गट Med. t. 57.

तृणगन्धा (तृण + गन्ध) f. *Batatas paniculata Chois.* (विदारी) Nigh. Pr. — Vgl. इक्षुगन्धा.

तृणगोधा (तृण + गो°) f. *eine Art Eidechse, Chamäleon,* = चित्रकाल und कृकलास Med. dh. 46. Hâr. 244.

तृणगौर (तृण + गौर) n. *eine Art Parfum,* = तृणकुङ्कुम Râǵan. im ÇKDr. u. तृणकुङ्कुम.

तृणग्रन्थि (तृण + ग्र°) f. N. einer Pflanze = स्वर्णजीवन्ती Râǵan. im ÇKDr. = जीवन्ती Nigh. Pr.

तृणग्राहिन् (तृण + ग्रा°) m. *Sapphir* (नीलमणि) Râǵan. im ÇKDr. *ein anderer Edelstein,* = vulg. कापुरदाना Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — Nach Wils. hat der Stein seinen Namen daher, dass er *Grashalme anzieht*; viell. bedeutet aber das Wort nur *Grashalme enthaltend, Grastextur zeigend.*

तृणचर (तृण + चर) *eine Art Edelstein,* = गोमेद Nigh. Pr.

तृणजम्भन् (तृण + ज°) adj. P. 5,4,125. *grasähnliche Zähne habend* (nach Anderen *Gras fressend*). °जम्भ ÇKDr. und Wils.

तृणजलायुका (तृण + ज°) f. *Raupe* Çat. Br. 14,7,2,4.

तृणजलूका (तृण + ज°) f. dass. Bhâg. P. 4,29,76.

1. तृणता (von तृण) f. nom. abstr. von तृण Trik. 3,3,158. H. an. 3,266. Med. t. 114.

2. तृणता (= त्रिणता) f. *Bogen* Trik. 2,8,51. 3,3,158. H. an. 3,266. Med. t. 114. Hâr. 127.

तृणत्व (von तृण) n. nom. abstr. von तृण Trik. 3,3,158. H. an. 3,266. Med. t. 114.

तृणदुह् m. wird im ÇKDr. u. वडवाग्नि nach Trik. als Synonym aufgeführt; die Calc. Ausg. hat 1,1,68 स्तृणकाष्ठधक् (धक् von दह्) als Synonym von स्कन्दाग्नि (nach dem Ind. fälschlich = वडवामुख); Hâr. 200 wird aber statt dessen स्थूलकाष्ठाग्नि (अग्नि = दह्) und स्कन्धाग्नि gelesen.

तृणद्रुम (तृण + द्रुम) m. der allgemeine Name für alle *Palmenarten* AK. 2,4,5,35. — Vgl. तृणवृक्ष.

तृणधान्य (तृण + धा°) n. *wildwachsender Reis* AK. 2,9,25. — Vgl. तृणान्न.

तृणध्वज (तृण + ध्वज) m. *Bambusrohr* AK. 2,4,5,26. H. 1153. — Vgl. तृणकेतु.

तृणनिम्ब (तृण + नि°) m. *eine in Nepal wachsende* Nimba-*Art* (नेपालनिम्ब) Râǵan. im ÇKDr. *Agathotes Chirayta* (किराततिक्त) *Don.* Nigh. Pr.

तृणप (तृण + प *trinkend*) m. N. pr. eines Gandharva MBh. 1,4812. Hariv. 14157.

तृणपञ्चमूल (तृण + पञ्चन् - मूल) n. *eine Zusammenstellung von fünf Wurzeln grasartiger Pflanzen,* nämlich von *Reis, Zuckerrohr,* Darbha, *Scirpus Kysoor* (कशेरु) und *eines dem Saccharum Sara* (शर) *ähnlichen Rohres* (रामबाण oder nach Anderen कर्कटक) Nigh. Pr.

तृणपत्त्रिका (तृण + पत्त्र) f. *eine Art Zuckerrohr* (इक्षुदर्भा) Râǵan. im ÇKDr.

तृणपत्त्री (wie eben) f. *eine best. Grasart,* = गुण्डाशिनी (sic) Râǵan. im ÇKDr.

तृणपदी (तृण + पद्, पाद्) adj. f. *Beine so dünn wie Grashalme habend* gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139.

तृणपाणि (तृण + पा°) m. N. pr. eines Ṛshi Ind. St. 3,217.

तृणपीड (तृण + पीड) n. *das Zusammendrücken wie Gras,* Bez. einer Art von Handgemenge MBh. 2,909.

तृणपुष्प (तृण + पुष्प) 1) n. *eine Art Parfum* (तृणकुङ्कुम) Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 2) f. ई *eine best. Pflanze* (सिन्दूरपुष्पी) Râǵan.

तृणपूलक (तृण + पू°) wohl = तृणपूली Med. n. 72 zur Erkl. von तेजनी.

तृणपूली (तृण + पू°) f. *Matte, Rohrwerk* Hâr. 199.

तृणमणि (तृण + मणि) m. *eine Art Edelstein* Hâr. 216. — Vgl. तृणग्राहिन्.

तृणमत्कुण m. *Bürge* Trik. 2,10,17. Wils. liest nach ders. Aut. °मत्कुण, die richtige Lesart wird aber ऋणमत्कुण sein.

तृणमय (von तृण) adj. *aus Gras bestehend, — gemacht* gaṇa शरादि zu P. 4,3,144. चाप MBh. 1,5554.

तृणराज् (तृण + राज्) m. *der König der Gräser, die Weinpalme* R. 6,91,13.

तृणराज (तृण + राज) m. *der König der Gräser:* 1) *die Weinpalme* (ताल) AK. 2,4,5,34. H. 1136. °सम (गाण्डिव) MBh. 4,1309. स्तनौ — तृणराजफलोपमौ Hariv. 7887. Auch °राजन् 3722. — 2) *Cocosnussbaum* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 3) *Bambusrohr.* — 4) *Zuckerrohr* Nigh. Pr.

तृणवत् (von तृण) adj. *grasreich:* मार्ग MBh. 12,3694. वनान्तस्थली Bhartṛ. 3,80.

तृणवल्वज (तृण + व°) *Saccharum cylindricum* Nigh. Pr. — 2) f. आ = वल्वजा Râǵan. im ÇKDr.

तृणविन्दु (तृण + वि°) m. N. pr. eines alten Weisen und Fürsten MBh. 3,15575. 4,327. 9,3433. Ragh. 8,78. VP. 273. 353. Bhâg. P. 9,2,30. fgg. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8. Devîbhâg. P. ebend. 80, a, 15. °सरस् n. N. pr. eines *Sees* MBh. 3,15365. — Vgl. तार्णविन्दवीय.

तृणवीज (तृण + वीज) m. *eine Getraideart* (s. श्यामाक) Ratnam. im

ÇKDr. °वीजक m. dass. Nigh. Pr. °वीजोत्तम m. dass. Râǵan. Nigh. Pr.

तृणवृत्त (तृण + वृत्त) m. 1) *Fächerpalme.* — 2) *Dattelpalme* — 3) *Cocosnussbaum.* — 4) *Arecanussbaum.* — 5) *Pandanus odoratissimus* Nigh. Pr. — Vgl. तृणद्रुम.

तृणशीत (तृण + शीत) 1) n. *ein best. wohlriechendes Gras* Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. श्रा *eine best. Wasserpflanze* (जलपिप्पली) Râǵan. im ÇKDr.

तृणशून्य (तृण + शून्य) m. 1) *Jasminum Sambac Ait.* AK. 2,4,2,50. H. an. 4,223. Med. j. 118. °कन्द Suçr. 2,106,13. °फल 1,214,10. — 2) *die Frucht von Pandanus odoratissimus* H. an. Med. (m. f. n.).

तृणशूली (तृण + शूल) f. *eine best. Pflanze* Suçr. 2,286,4.

तृणशोणित (तृण + शो°) n. *ein best. Parfum* (तृणकुङ्कुम) Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — Vgl. तृणासृज्.

तृणशोषक (तृण + शो°) m. *eine best. Schlangenart* Suçr. 2,265,17.

तृणशौण्डिका (तृण + शौ°) f. *eine Art von Achyranthes* (mahr. लघुश्वेतकिञ्ची) Nigh. Pr.

तृणषट्पद (तृण + ष°) m. *Wespe* Trik. 2,5,34. Hâr. 217.

तृणस von तृण (चतुरर्थ्येषु) P. 4,2,80. adj. *grasreich* Vop. 7,32. 33.

तृणसारा (तृण + सार) f. *Pisang, Musa sapientum* Hâr. 105.

तृणसिंह (तृण + सिंह) m. *Axt* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तृणसोमाङ्गिरस् (तृण-सोम + अङ्गिरस्) m. N. pr. eines der 7 Opferpriester Jama's MBh. 13,7112.

तृणस्कन्द (तृण + स्कन्द) wohl *Grashüpfer*, m. N. pr. eines Mannes: तृणस्कन्दस्य नु विशः परि वृङ्क्त सुदानवः ṚV. 1,172,3. Nach Sâj. *wie Gras bebend* oder *verdorrend.*

तृणहर्म्य (तृण + ह°) m. *ein aus Gräsern geflochtenes Gemach auf einem Hause* Hâr. 223.

तृणांह्रिप (तृण + अंह्रिप) m. *eine Grasart* (मन्थानकतृण) Râǵan. im ÇKDr. तृणाङ्घ्रिप nach ders. Aut. u. मन्थानक.

तृणाग्नि (तृण + अग्नि) m. *ein durch Gräser genährtes* (schnell verlöschendes) *Feuer* Trik. 1,1,69. Hâr. 200. ब्राह्मणास्त्वनधीयानस्तृणाग्निरिव शाम्यति M. 3,168. तृणाग्निसमं जीवितम् Pańkat. 33,13.

तृणाङ्कु m. N. pr. eines alten Weisen R. 4,41,62. 68. 69. 72.

तृणाङ्घ्रिप s. u. तृणांह्रिप.

तृणाञ्जन (तृण + अञ्जन) m. *Eidechse, Chamäleon* Trik. 2,5,11.

तृणाटवी (तृण + अटवी) f. *ein grasreicher Wald* H. 1111.

तृणाढ्य (तृण + आढ्य) m. *eine Grasart* (पर्वततृण) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. पत्राढ्य.

तृणान्न (तृण + अन्न) n. *wildwachsender Reis* Nigh. Pr. — Vgl. तृणधान्य.

तृणामल्ल N. pr. eines Heiligthums Verz. d. Oxf. H. 148, *b*, 36. त्रिणा° 37. त्रिमल्ल 149, *a*, 2. तृणावल्लीतीर्थ 6.

तृणाम्ल (तृण + अम्ल) n. *eine Grasart* (लवणतृण) Râǵan. im ÇKDr.

तृणारि (तृण + अरि) m. *eine Art von Mollugo* (*ein gewöhnliches Unkraut*) Nigh. Pr.

तृणावर्त (तृण + आवर्त) m. N. pr. eines Mannes Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 26, *b*, 34.

तृणावल्लीतीर्थ s. u. तृणामल्ल.

तृणासृज् (तृण + असृज्) n. (m. ÇKDr.) *ein best. Parfum*, = तृणकुङ्कुम, तृणशोणित Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तृणीय von तृण gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

तृणेन्तु (तृण + इन्तु) m. = तृणत्वल्वक्षा Râǵan. im ÇKDr.

तृणेन्द्र (तृण + इन्द्र) m. *der Fürst der Gräser, die Weinpalme* (ताल) MBh. 13,6861. — Vgl. तृणराज.

तृणोत्तम (तृण + उत्तम) m. *eine Art Andropogon* (उखर्बल) Râǵan. im ÇKDr.

तृणोत्थ (तृण + उत्थ) m. *ein best. Parfum* (तृणकुङ्कुम) Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

तृणोद्भव (तृण + उद्भव) m. 1) *wildwachsender Reis* Râǵan. im ÇKDr. — 2) = तृणोत्थ Nigh. Pr.

तृणोल्का (तृण + उल्का) f. *ein brennender Grasbüschel:* तृणोल्कया ज्ञायते जातरूपम् MBh. 5,1230. न हि तारयितुं शक्यं सागराम्भस्तृणोल्कया Hit. 1,81.

तृणौकस् (तृण = ओकस्) n. *ein aus Gräsern geflochtenes Häuschen* H. 996.

तृणौषध (तृण + औषध) n. *die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum* (एलवालुक) Çabdak. im ÇKDr.

तृण्ण s. u. तर्द्.

तृण्या (von तृण) f. *eine Menge Gras, Grashaufe* gaṇa पाशादि zu P. 4,2,49. AK. 2,4,5,33. H. 1421, Sch. — Vgl. अतृण्या.

तृत s. त्रित.

1. तृतीय (von त्रि) 1) adj. *der dritte* P. 5,2,55. Vop. 7,43. Decl. P. 7, 3,115. 1,1,36, Vârtt. ṚV. 1,155,3. 164,1. सवन 161,8. 3,28,5. VS. 19, 26. तृतीये पृष्ठे अधि रोचने दिवः ṚV. 9,86,27. 10,45,3. 56,1. AV. 9,5, 1.3.6. 18,2,48. तृतीयस्यामितो दिवि 5,4,3. 4,16,2. VS. 5,9. द्वयं वा इदं न तृतीयमस्ति सत्यं चैवानृतं च Çat. Br. 3,9,4,1. M. 2,35. 169. N. 22,10. °यम् adv. *zum dritten, drittens, zum dritten Mal* ṚV. 10,45,1. Çat. Br. 9,1,2,5. 11,2,1,1. Pańkav. Br. 20,13. Kathop. 1,4. M. 8,129. 9,140. MBh. 3,8440. °येन *beim dritten Male* Pâr. Gṛhj. 2,3. — 2) m. (sc. वर्ण) *der 3te Consonant in einem* Varga, *die Media* (ग, ज, ड, द, ब) VS. Prât. 4,106. 117. 7,10. P. 6,4,120, Vârtt. 2. Kâç. zu P. 1,1,50. — 3) f. श्रा *a*) (sc. तिथि) *der dritte Tag im Halbmonat:* °प्रसूत Koshṭhîpr. im ÇKDr. — *b*) (sc. विभक्ति) *die Endungen des 3ten Casus, der 3te Casus, der Dativ* P. 2,3,3.6.18.27 u. s. w. — Vgl. वितृतीय.

2. तृतीय (wie eben) adj. *den 3ten Theil bildend*, n. *ein Drittel* P. 5, 3,48. तत्त्रेधा विन्यदधात् पशुषु तृतीयम् u. s. w. TBr. 1,1,6,1. 7,1,2. TS. 2,5,1,4. 5,2,6,2. Çat. Br. 3,8,4,4. 4,6,2,3. Kâtj. Çr. 6,7,7. तृतीयो भागः P. 5,3,48, Sch. M. 6,33. तृतीयं भिक्षायाः oder तृतीयभिक्षा P. 2,2,3.

तृतीयक (von तृतीय) 1) adj. *a*) *jeden dritten Tag wiederkehrend, tertianus* (Fieber u. s. w.) P. 5,2,81. अन्येद्युः, उभयद्युः, तृतीयक (तक्मन्) AV. 1,25,4. 5,22,13. 19,39,10. ज्वर Suçr. 2,404,7. तृतीयकस्तृतीयेऽह्नि (प्रवर्तते) 405,14. — *b*) *zum dritten Mal erfolgend:* ग्रहणम् P. 5,2,77, Sch. — *c*) *der dritte* Çaut. 28. — 2) f. तृतीयिका = तृतीया *der dritte Tag im Halbmonat* ÇKDr. u. तृतीया nach einer Smṛti.

तृतीयता f. nom. abstr. von 1. तृतीय 2. ṚV. Prât. 11,13.

तृतीयप्रकृति (तृ° + प्र°) f. (*die dritte Natur*) *ein Eunuch* (daher auch *nomen generis neutrius*) Bhar. zu AK. 2,6,1,39. ÇKDr. तृतीया प्रकृतिः dass. AK. 2,6,1,39. H. 562. तृतीयाप्र° als comp. zu fassen, wie es bis jetzt geschehen ist, geht durchaus nicht.

तृतीयसवन (तृ° + स°) n. *die dritte* Soma-*Spende* (am Abend) Nir. 7,11. TS. 2,2,9,6. Çat. Br. 1,7,3,16. 2,4,4,13. 3,6,2,19. Ait. Br. 6,16. Kâtj. Çr. 9,4,40. 5,23 u. s. w. Davon °नीय adj.: पुरोडाश Çâṅkh. Çr. 14,2,19.

तृतीयस्वर (तृ° + स्वर) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,217.

तृतीयांश (2. तृतीय + अंश 1) m. *Drittel* Varâh. Bṛh. S. 55,11. — 2) adj. *ein Drittel als Antheil erhaltend* M. 8,210.

तृतीयाकर् (तृतीय + 1. कर्) *zum dritten Mal pflügen* P. 5,4,58. °कृत AK. 2,9,9. H. 968.

तृतीयाप्रकृति s. u. तृतीयप्रकृति.

तृतीयासमास (तृ° + स°) m. *ein Compositum* (Tatpurusha), *in welchem das vordere Glied bei der Auflösung als Dativ auftritt*, P. 1,1,30. 6,1,89, Vârtt. 5.

तैतीयिक von तृतीय P. 5,1,48.

तृतीयिन् (wie eben) adj. *im dritten Rang stehend:* मुख्याः, द्वितीयिनः, तृतीयिनः, पादिनः Âçv. Çr. 9,4. होत्राः Lâṭj. 9,1,12. 6,6. 11,3. M. 8,210. *ein Drittel als Antheil erhaltend* Sch. zu Kâtj. Çr. 10,2,25.

तृत्सु m. sg. und pl. N. eines vedischen Volksstammes Ṛv. 7,18,7. 13. 15. आवदिन्द्रं यमुना तृत्सवश्च 19. 33,5. 6. 83,4. 6. 8. Roth, Zur L. u. G. d. W. 120. fgg.

तृदिल (von तर्द्) adj. viell. *löchrig, porös:* अद्रयः Ṛv. 10,94,11. — Vgl. अतृदिल, welches nach dieser Erkl. zu ändern wäre.

तृप् (= तर्प्) am Ende eines comp. in असुतृप् und पशुतृप्. Das erste Wort kömmt in der oben angegebenen Bed. *unersättlich* auch Bhâg. P. 7,15,10 vor. Burn. übersetzt: *qui ne pense qu'à soutenir son existence*, hat also das Wort in असु + तृप् zerlegt.

तृप (von तर्प्) s. अतृप.

तृपत् (wie eben) Uṇâdis. 2,85. gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12. adv. (vgl. द्रवत्) *mit Behagen, zur Genüge:* तृपत्सोमं पाहि द्रुह्यदिन्द्र Ṛv. 2,11,5. 22,1. 36,5. Nach Uǵǵval. *Sonnenschirm*, nach Uṇâdik. im ÇKDr. *der Mond.*

तृपल (von त्रप्) adj. so v. a. तृप्र; adv.: प्र हंसासस्तृपलं मन्युमच्छामादस्तं वृषगणा अयासुः Ṛv. 9,97,8, wovon SV. II, 4,2,1,1 die v. l. तृपला (Padap.: °ला) वपुमच्छा giebt. तृपल ohne Angabe der Bed. wird Uṇâdis. 1,106 auf तर्प् zurückgeführt, nach Uǵǵval. ist तृपला = लता, nach Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. = तृफला = त्रिफला.

तृपलप्रभर्मन् (तृ° + प्र°) adj. etwa *unruhig vorwärts drängend*, vom Soma Ṛv. 10,89,5. Nir. 5,12.

तृपा s. u. तार्प्य.

तृपाय्, तृपायते denom. von तृपत् gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12.

तृपु s. त्रिपु.

तृप्त partic. s. u. तर्प्; n. *das Sattwerden, Befriedigung;* s. तृप्तिन्.

तृप्तांशु (तृप्त + अंशु) adj. *satte d. i. schwellende Schosse, Glieder habend*, vom Soma Ṛv. 1,163,8.

तृप्ताय् (von तृप्त), तृप्तायते *satt sein, satt werden* gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

तृप्ति und तृप्ति (von तर्प्) f. *Sättigung, Genüge, Befriedigung* AK. 2,9,56. H. 426. Hâr. 141. स्वधा च यत्र तृप्तिश्च Ṛv. 9,113,10. वि पीतिं तृप्तिमश्नुहि 8,71,6. यश्चौदनो दातारं तृप्त्या तर्पयति AV. 9,5,9. Çat. Br. 1,7,3,28. 4,2,1,33. 10,3,5,13. Âçv. Gṛhj. 1,23. 24. Kauç. 102. 106. तस्यानु तृप्तिं तृप्यति प्रजया u. s. w. Khând. Up. 5,19,2. भित्ते वार्ध्रीणसपार्थो वामेको तृप्तिं प्रयच्छताम् MBh. 1,8084. बुभुक्षितानां दीनानां नातृप्तिरुपलभ्यते R. 1,13,12. Ragh. 2,39. Pańkat. 264,2. वार्ध्रीणसस्य मांसेन तृप्तिर्द्वादशवार्षिकी (पितृणाम्) M. 3,271. 146. Bhâg. P. 3,26,43. यज्ञभुजा नरेन्द्रस्य तृप्तिमग्नेः प्रयच्छत R. 1,62,11. मुहूर्तमपि तृप्तिश्च भवेद्भ्रातुर्ममैव च। इतैर्रैतैः Hiḍ. 2,21. तृप्तिर्हि शृण्वतो नास्ति मे ऽमृतम् Bhag. 10,18. तृप्तिराश्चर्यभूतानां कथानां नास्ति मे R. 1,63,34. तदाननम् — उपाघ्राय न तृप्तिमाययौ Ragh. 3,3. (नेत्रैः) तृप्तिमनाप्नुवद्भिः 2,73. तृप्तेर्नास्त्यन्तो यस्य दर्शनात् AK. 3,2,2. धन° Pańkat. 240,16. *Sattsein, Ekel* Suçr. 1,90,11. *das Gesättigtsein* (s. तर्पण): तर्पणे तृप्तिलिङ्गानि नेत्रस्येमानि लक्षयेत् 2,348,14. — तृप्तिकर 1,234,17. अतृप्तिकृत् Hâr. 220. — Vgl. अतितृप्ति.

तृप्तिदीप (तृप्ति + दीप) m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 629.

तृप्तिन् (von तृप्त) adj. *gesättigt, befriedigt* gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

तृप्तिमत् (von तृप्ति) adj. *befriedigt, Befriedigung findend* Khând. Up. 7,10,2. नान्यतन्त्रेषु तृप्तिमान् Rudrajâm. in Verz. d. Oxf. H. 88, *a*, 9.

तृप्र (von त्रप्) Uṇâdis. 2,13 (von तर्प्). P. 5,2,122, Vârtt. 7. adj. *unruhig, hastig, ängstlich:* आर्त्यसुकरणे तृप्राभ्यो ऽद्भ्यः स्वाहा Kâtj. Çr. 25,11,30. compar. त्रपीयस्, superl. त्रपिष्ठ P. 6,4,157. Vop. 7,56. तृप्रम् adv.: तस्माद्ध हैतदशिशिषतस्तृप्रमिव भवति प्राणैरग्र्यमानस्य Çat. Br. 10,4,1,18. स हैनमसृज्यमाणास्तृप्रं सचते 12,5,1,1. 3. 2,2. तृप्रप्रहारिन् Nir. 5,12 zur Erkl. von तृपलप्रभर्मन्. Nach Uǵǵval. तृप्र m. = पुरोडाश, nach Uṇâdik. im ÇKDr. = घृत *zerlassene Butter.*

तृप्रदंशिन् (तृप्र + दं°) adj. *hastig beissend:* मशक Ṛv. 7,56,3.

तृप्रालु adj. = तृप्रं न सहते P. 5,2,122, Vârtt. 7.

तृफला f. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,106. = त्रिफला (und auch daraus entstanden) Trik. 2,6,37. Rakshita bei Uǵǵval.

तृभू f. *eine Art Schlange* (सर्पजाति) Uṇâdik. im ÇKDr.

तृमदण्डक m. N. pr. eines Mannes Lalit. 226. — Wohl eine falsche Form.

तृम्फण n. nom. act. und तृम्फणीय partic. fut. pass. von तर्फ् (तृम्फ्) P. 8,4,2, Vârtt. 3, Sch.

तृवृत् s. त्रिवृत्.

तृष् (= तर्ष्) f. Siddh. K. 247, *b*, pen. (nom. तृट्) *Durst* AK. 2,9,55. H. 394. an. 1,15. Med. sh. 14. MBh. 14,1605. Suçr. 1,39,2. 121,9. 163,3. 165,21. Ṛt. 1,11. Varâh. Laghuǵ. 12,1. Bṛh. 24 (23), 2. Bhâg. P. 1,6,15. 18,29. übertr. *heftiges Verlangen, Begier* AK. 1,1,7,27. H. 430. H. an. Med. personif. *eine Tochter des Liebesgottes* Med.

तृषम s. त्रिषम.

तृषा (von तर्ष्) f. 1) *Durst* H. 394. Med. sh. 13. N. 9,27. Suçr. 1,188,9. 2,489,3. Ṛt. 1,19. Kât. 2. Vet. 24,12. übertr. *heftiges Verlangen, Begier* Med. लोभो जनयते तृषाम्। तृषार्तो दुःखमाप्नोति Hit. 1,133. personif. *eine Tochter des Liebesgottes* Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. einer gif-

tigen Pflanze, *Methonica superba Lam.* (लाङ्गलिकी), ÇABDAK. im ÇKDR.

तृषाभू (तृ° + भू) f. *Urinblase* ÇABDAK. im ÇKDR.

तृषारोग (तृ° + रोग) m. *ein krankhafter Durst*, Bez. *einer best. Krankheit* MBH. 12, 11268.

तृषाह् 1) n. *Wasser*. — 2) f. आ *eine Art Fenchel* ÇABDAK. im ÇKDR. — Die richtige Form wird wohl तृषाहन् (तृषा + हन्) *den Durst vertreibend* sein.

तृषित adj. s. u. तर्ष्; nach ÇKDR. und WILS. n. *Durst*.

तृषितोत्तर (तृषित n. + उत्तर 4, e) f. N. einer Pflanze (अशनपर्णी) ÇABDAK. im ÇKDR.

तृषु (von तर्ष्) adj. *gierig, avidus; heftig auf Etwas zufahrend, flink* NIR. 6, 12. तृषुमिन्नु प्रसितिं द्रूणानो ऽस्तासि विध्य रक्षसस्तपिष्ठैः ṚV. 4, 4, 1. तृषु यदन्ना तृषुणा ववक्ष तृषुं दूतं कृणुते यह्वो अग्निः 7, 11. adv. NAIGH. 2, 15. तृषविष्यन्नमेषु तिष्ठति ṚV. 1, 58, 2. 4. तृषु यदन्ना समवृक्त जम्भैः 7, 3, 4. 10, 91, 7. 113, 8. यो अस्मा अन्नं तृष्वा३ दधाति 79, 5. 115, 6.

तृषुच्यवस् (तृषु + च्य°) adj. *flink —, hastig sich bewegend*: तृषुच्यवसो जुह्वो३ नाग्नेः ṚV. 6, 66, 10.

तृषुच्युत् (तृषु + च्युत्) adj. dass. ṚV. 1, 140, 3.

तृष्ट adj. *rauh, kratzend; holperig; heiser, rauh* von der Stimme: तृष्टमेतत्कटुकमेतदपाष्ठवद्विषवन्नैतदत्तवे ṚV. 10, 85, 34. तृष्टैषा गौर्नाग्या AV. 5, 18, 8. 19, 5. 7, 113, 2. 19, 57, 4. यद्वाचस्तृष्टं जनयन्त रेभाः ṚV. 10, 87, 13. प्रत्यगेनं शपथा यन्तु तृष्टाः 15. अति तृष्टं ववक्षिथाथैव सुमना असि *das Beissende d. i. den Rauch* (vgl. तृष्टधूम) *hast du überwunden* 3, 9, 3.

तृष्टजम्भ (तृष्ट + ज°) adj. *rauhes Gebiss habend* AV. 6, 50, 3.

तृष्टदंशमन् (तृष्ट + दं°) adj. *rauhen Biss habend* AV. 12, 1, 46.

तृष्टधूम (तृष्ट + धूम) adj. *scharfen, beissenden Hauch habend*, von einer Schlange AV. 19, 47, 8. 50, 1.

तृष्टवन्दन (तृष्ट + व°) adj. f. आ etwa *deren Liebkosung widerlich ist* AV. 7, 113, 1.

तृष्टाघ (तृष्ट + अघ) s. तार्ष्टाघ.

तृष्टामा (तृष्ट + अम) f. N. pr. eines Flusses ṚV. 10, 75, 6.

तृष्टिका (von तृष्ट) adj. f. *rauh, schäbig, widerlich*, von einem Weibe AV. 7, 113, 1. 2.

तृष्णक angeblich = तृष्णज् COLEBR. und LOIS. zu AK. 3, 1, 22.

तृष्णज् (von तर्ष्) adj. *durstig* NIR. 11, 15. P. 3, 2, 172. VOP. 26, 161. H. 393. असिञ्चन्नुत्सं गोतमाय तृष्णजे ṚV. 1, 85, 11. 105, 7. 5, 57, 1. 7, 33, 5. übertr. *gierig* AK. 3, 1, 22. H. 429. — Vgl. अतृष्णज्.

तृष्णा (wie eben, तृष्णा UṆÂDIS. 3, 12) f. *Durst* AK. 3, 4, 12, 54. H. 393. an. 1, 15. MED. ṇ. 16. अपां मध्ये तस्थिवांसं तृष्णाविदज्जरितारम् ṚV. 7, 89, 4. 9, 79, 3. 1, 38, 3. AV. 3, 31, 3. 11, 8, 21. ÇAT. BR. 1, 7, 2, 28. KAUÇ. 27. M. 8, 67. HIḌ. 1, 19. DAÇ. 1, 38. SUÇR. 1, 117, 3. 118, 12. ṚT. 1, 15. VID. 248. कृतद्विपेन्द्रुधिरैस्तृष्णां छिनत्त्यात्मनः HIT. I, 96. übertr. *Begier, Habsucht, heftiges Verlangen* AK. TRIK. 2, 9, 1. H. 430. H. an. MED. HÂR. 125. HIT. I, 178. वाध्यमानस्तृष्णया im Gegens. zu संतुष्ट 139. युद्ध° R. 4, 9, 57. भोग° RAGH. 8, 2. राज्य° 12, 19. अर्थ° BHÂG. P. 7, 6, 10. तृष्णा und लोभ *die Eltern des* Dambha PRAB. 24, 19. तृष्णा *eine Tochter des Todes* VP. 56. des Pâpîjaṁs LALIT. 353. entsteht aus वेदना und erzeugt उपादान BURN. Intr. 487. 497. fgg. — Vgl. अतितृष्ण, अतितृष्णा.

तृष्णाक्षय (तृ° + क्षय) m. *das Verschwinden des Verlangens, Gemüthsruhe* H. 304.

तृष्णाघ्न (तृ° + घ्न) adj. *durstlöschend* SUÇR. 1, 172, 2.

तृष्णामय (von तृष्णा oder तृष्णा + आमय) adj. *vor Durst vergehend*: °पथातिथि RÂGA-TAR. 6, 145.

तृष्णामार (तृ° + मार) m. *das Verschmachten, Verdursten* AV. 4, 17, 6. 7.

तृष्णारि (तृष्णा + अरि *Feind*) m. *eine best. Pflanze* (पर्पट) RÂGAN. im ÇKDR.

तृष्णालु (von तृष्णा) adj. *viel oder heftig durstend* SUÇR. 2, 383, 19.

तृष्णावरूत्री (तृ° + व°) mit doppeltem Accent gaṇa वनस्पत्यादि zu P. 6, 2, 140.

तृष्या (von तर्ष्, vgl. गृध्या) f. *Durst*; davon तृष्यावत् adj. *durstig*: यद्दीमेनाँ उशतो अभ्यवर्षीत्तृष्यावतः प्रावृष्यागतायाम् ṚV. 7, 103, 3. अतृष्य (s. d.) kann auch in अ + तृष्या zerlegt werden. — Vgl. तर्ष्यावत्.

तेगं m. VS. 25, 1 von MAHÎDH. nicht erklärt und sonst nicht vorkommend.

तेज्, तेजति *schützen* DHÂTUP. 7, 56.

तेज 1) m. a) nom. act. von तिज्, zur Erklärung von शान् VOP. 8, 132. — b) N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 8, 1226. — 2) तेजा (= तेजस्?) in तिलतेजा.

तेजःप्रभ (तेजस् + प्रभा) adj. *den Glanz des Lichtes habend*, Bez. einer Waffe R. 1, 29, 18.

तेजःफल (तेजस् + फल) m. *eine best. Pflanze*, = बकुफल, शाल्मलीफल, स्तवकफल, स्तोमफल, गन्धफल, काण्डवृन्त RÂGAN. im ÇKDR.

तेजन (von तिज्) 1) n. a) *das Schärfen* DHÂTUP. 23, 26. 24, 28. *das Entzünden*: त्वक्स्थस्याग्नेः SUÇR. 2, 140, 10. 17. — b) *Spitze, Pfeilspitze*: तिग्म° MBH. 6, 3187. सु° 4, 1523. 1579. 6, 2856; vgl. सुतेजिताः शराः 5, 7169. 6, 3183. अग्निज्वलित° M. 7, 90 (KULL. giebt तेजन durch फलक wieder). — c) proparox. *Rohr, Rohrstab; Schaft* (des Pfeils): तेत्रमिव सम्मुस्तेजनेनैकं पात्रमृभवो जेहमानम् ṚV. 1, 110, 5. यथा द्यां च पृथिवीं चान्तस्तिष्ठति तेजनम् AV. 1, 2, 4. 6, 49, 1. 20, 136, 3. इषुमेकतेजनां शतशल्याम् 6, 57, 1. अनीकम्, शल्यः, तेजनम्, पर्णानि AIT. BR. 1, 25. 3, 26. KÂTH. 25, 1. Ind. St. 2, 313. शरव्या वै तेजनम् P. 6, 1, 83, Vârtt. 2, Sch. = वंश AK. 2, 4, 5, 26. MED. n. 72. = मुञ्ज, शर *Saccharum Sara Roxb.* H. 1192. an. 2, 410. RÂGAN. im ÇKDR. = भद्रमुञ्ज RÂGAN. = रामशर NIGH. PR. Das *Rohr* ist vielleicht so benannt worden, weil es *spitz zuläuft*. — 2) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) *ein Geflecht —, ein Gebund von Schilf, Stroh u. s. w.; Bündel, Bausch, manipulus*: यथा वै तेजन्यूपत एव यज्ञ उपतते KÂTH. 23, 9. तद्यथैवादः इति ह स्माह तेजन्या उभयतो ऽन्तयोरप्रस्रंसाय वंशं नह्यति AIT. BR. 1, 11 (nach SÂJ. = रज्जु). KÂTH. 22, 13. तेजनीमुत्तरतो धारयति ÇAT. BR. 13, 8, 2, 12. पश्चादग्नेस्तेजनीं कटं वा दक्षिणपादेन प्रवृत्य PÂR. GṚHJ. 1, 5. KAUÇ. 86. = तृणपूलक wohl *Matte* MED. Viell. *Haarbusch auf dem Kopfe* (eines Pferdes): अश्वानां च न केशाग्निकृन्त्युः, न तेजनीदन्तान् न प्रस्रवणानि LÂṬJ. 9, 2, 26. 28. — b) N. einer Pflanze, = मूर्वा *Sanseviera Roxburghiana Schult.* AK. 2, 4, 2, 2. RATNAM. 32. = ज्योतिष्मती *Cardiospermum Halicacabum* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. सुगन्धितेजन.

तेजनक (von तेजन) m. *Saccharum Sara* (शर) *Roxb.* AK. 2, 4, 5, 27.

Trik. 3,3,345. Med. r. 24.

तेजपत्त्र (तेज = तेजस् + पत्त्र) m. *das Blatt der Laurus Cassia* Çabdar. im ÇKDr.

तेजल m. *Haselhuhn* (कपिञ्जल) Rigan. im ÇKDr.

तेजवत् adj. und तेजवती (auch Bhâvapr. im ÇKDr.) f. = गजपिप्पली bei Wils. falsche Formen für तेजोवत्.

तेजस् (von तिज्) n. 1) *Schärfe, Schneide* (des Messers u. s. w.); *Spitze der Flamme, des Strahls u. s. w.*; daher *das Funkeln, Leuchten, Brennen* und geradezu *Glanz, Licht, Feuer.* Naigh. 1,17. AK. 3,4,24,236. H. 101. an. 2,582. Med. s. 24. क्षुरतेजाः Âçv. Grhj. 1,17. शिशीत तेजो ऽयसो न धाराम् RV. 6,3,5. नीचा नि वृश्च वनिनं न तेजसा 8,5. तिग्मेनं नस्तेजसा सं शिशाधि 15,19. VS. 10,30. इन्द्रस्य बाहुरसि दक्षिणः सहस्रभृष्टिः शततेजाः 1,24. त्रीणि वा आदित्यस्य तेजांसि वसन्ता प्रातर्ग्रीष्मे मध्यंदिने शरद्यपराह्णे TS. 2,1,2,5. उभे हि तेजसी (der Sonne und des Feuers) संपद्येते TBr. 2,1,2,9. AV. 10,3,17. 9,2,15. 13,1,30. नक्षत्राणाम् 7,13,1. Çat. Br. 11,6,2,3. 14,6,3,27. 9,15. तेजोभिरापूर्य जगत्समग्रं भासस्तवोग्राः प्रतपन्ति विष्णो Bhag. 10,30. तेजश्चास्मि विभावसौ 7,9. एधैधस्तेजसा वह्निः प्राप्तं निर्दहति क्षणात् M. 11,246. आदित्यस्तेजसां मुखम् MBh. 2,1395. दिनान्ते निहितं तेजः सवित्रेव हुताशनः (प्रतिपद्यते) Ragh. 4,1. अरिष्टशय्यां परितो विसारिणा सुजन्मनस्तस्य निजेन तेजसा । निशीथदीपाः सहसा हतत्विषो बभूवुः 3,15. अचिरभासां तेजः Çâk. 166. द्वादशधास्थितं तेजः *die Sonne* 186. तेजोद्वय *Sonne und Mond* 77. तेजःपरिहाणिमुखात् (Sch.: = दीप्तिनिवृत्तेरारभ्य) Varâh. Brh. S. 46,21 (22). मूल्यं तेजोगुणास्य (मुक्ताफलस्य) 82 (80, b), 9. खम्, अनिलः, परं तेजः, आपः, गौः M. 12,120. पृथिव्यप्तेजोवाय्वाकाशानीति महाभूतानि Tattvas. 15. Tarkasaṃgr. 8. Suçr. 1,149,16. 169,17. Prab. 27,19. H. 21. vom *Glanz, Feuer und der Schärfe der Augen:* तेजो न चक्षुरक्ष्योः (दधुः) VS. 21,48. तेजो वा एतदक्ष्योर्यदाञ्जनम् Ait. Br. 1,3. तस्याक्षिभ्यामेव तेजो ऽस्रवत् Çat. Br. 12,7,1,2. Daç. 1,35. रूपं चक्षुस्तथा पाकस्त्रिविधं तेज उच्यते MBh. 12,7075. vom *Glanz von Flüssigkeiten:* अपां तेजो ज्योतिरोजो बलं च AV. 1,34,3. यदापोमयं तेज आसीत् Çat. Br. 13,4,4,7. तेजो ऽसि शुक्रमस्यमृतम् VS. 1,31. vom *glänzenden, gesunden Aussehen des menschlichen Körpers, Ansehnlichkeit, Schönheit* Suçr. 1,51,18 (viell. auch 48,5). अतिपत्तीमिव प्रभां शशिनः स्वेन तेजसा N. 3,13. आश्लिष्टस्तत्कान्तितेजसा Vid. 10. von *der feurigen daher auch farbegebenden Kraft im menschlichen Organismus, welche im* पित्त *ihren Sitz hat:* रञ्जितास्तेजसा त्वापः शरीरस्थेन देहिनाम् Suçr. 1,43,14. आहारस्य यस्तेजोभूतः सारः परमसूक्ष्मः स रस इत्युच्यते 4. 99,6. — 2) *Feuer* so v. a. *Kraft, Wirksamkeit, Energie, Lebenskraft; das Wirksame —, der wesentliche Gehalt einer Sache* (*Blüthe, Zierde u. s. w.*), = बल AK. H. an. अधो विषस्य यत्तेजो ऽर्वाचीनं तदेतु ते AV. 10,4,25. उद्धृततेजांसि न भुञ्जीत Çankh. Grhj. 4,11. एतद्वा अग्नेस्तेजो यद्घृतमेतत्सोमस्य यत्पयः TS. 2,5,2,7. तेजो वा एतत्पशूनां यद्घृतम् Ait. Br. 8,20. VS. 19,95. इमं बध्नामि ते मणिं दीर्घायुत्वाय तेजसे AV. 19,28,1. 12,3,2. 13,3,5. तेजो राष्ट्रस्य निर्हन्ति 5,19,4. आ यदिषे नृपतिं तेज आनट् RV. 1,71,8. पुनर्मामैत्विन्द्रियं पुनस्तेजः पुनर्भगः Çat. Br. 14,9,4,5. 6. शत° 5,5,4,27. 4,1,18. 4,3,4,3. अग्नेः, वायस्य, लोकस्य M. 9,321. प्रज्ञा तेजो बलं चक्षुरायुश्चैव प्रहीयते 4, 41. 42. 189. 218. तेजस्वी संतोभात्प्राग्यः प्रतिपद्यते तेजः Çâk. 158, v. l. तेजोबलसमायुक्तान् (अश्वान्) N. 19,13. 20. तस्य द्रुमभवद्धोरमशस्त्रं बाहुतेजसा MBh. 4,854. न खलु वयस्तेजसो हेतुः Bhartr. 2,31. रसादीनां शुक्रान्तानां धातूनां यत्परं तेजस्तत्खल्वोजस्तदेव बलमित्युच्यते *die höchste Energie der sieben körperlichen Elemente nennt man Lebenskraft oder auch Kraft* Suçr. 1,50,15. 114,16. 180,11. — 3) *heftiges Wesen, energische Abwehr jedes Angriffes auf die Persönlichkeit,* = पराक्रम Med. Im Gegens. zu क्षमा *ergebenes Ertragen* MBh. 3,1031. 1034. 1062. अधिक्षेपापमानादेः प्रयुक्तस्य परेण यत् । प्राणात्यये ऽप्यसहनं तत्तेजः समुदाहृतम् ॥ Sâh. D. 95. 89. तेजोऽतिमात्रसहित Varâh. Brh. 20 (19), 8. Daher im Sâmkhja so v. a. रजस् Colebr. Misc. Ess. I, 249; vgl. तैजस. — 4) *geistige und moralische, auch magische Kraft, — Wirkung; Einfluss, Ansehen, Hoheit, Würde, imponirendes Wesen,* = प्रभाव AK. H. 740. H. an. Med. संवत्सरस्य तेजसा तेन बध्नामि त्वा मणे AV. 3,5,8. 5,28,13. 10, 6,30. 13,4,49. औदुम्बरस्य (मणेः) 19,31,3. 36,1. Kauç. 22. Çat. Br. 12, 2,2,8. ब्रह्म क्षत्रं पवते तेज इन्द्रियम् VS. 19,5. 6. AV. 13,1,14. वर्चस्तेजो बलमोजः 9,1,17. 10,5,36. (कालात्) नान्यत्परमस्ति तेजः 19,53,4. तेजो ब्रह्मवर्चसम् Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 2,4,2,6. Kâtj. Çr. 13,2,19. 22,5,11. इन्द्रस्येजसा, ब्रह्मणस्तेजसा Âçv. Grhj. 2,6. इन्द्रस्यार्कस्य वायोश्च यमस्य वरुणस्य च । चन्द्रस्याग्नेः पृथिव्याश्च तेजोवृत्तं नृपश्चरेत् ॥ M. 9,303. दृष्टो हि महत्तेजः 7,28. तपसः R. 1,60,14. नास्य (विश्वामित्रस्य) सादयितव्यानि तेजांसि च तपांसि च R. Gorr. 1,66,4. प्रविशन्तं च मां तत्र न कश्चिद्दृष्टवान्नरः । ऋते तां पार्थिवसुतां भवतामेव तेजसा ॥ N. 4,26. R. 1,60,7. 2, 31,19. अभिभवत्येष (नृपः) सर्वभूतानि तेजसा M. 7,5. ब्राह्मं तेजः प्रशाम्यति 4,186. Ragh. 2,7. तेजो न तस्यातिप्रयसाद्धसहनम् Varâh. Brh. S. 74,8. 80 (79), 3. तेजोयुत *Achtung gebietend, würdevoll* 13,11. मुनिं ज्वलिततेजसम् R. 1,59,10. — 5) *eine glanzvolle, würdevolle Erscheinung, eine bedeutende Persönlichkeit* (in concretem Sinne): त्रीणि तेजांसि नोच्छिष्ट आलभेत कदा च न । अग्निं गां ब्राह्मणं चैव MBh. 13,5017. त्रीणि तेजांसि नोच्छिष्ट उदीक्षेत कदा च न । सूर्याचन्द्रमसौ चैव नक्षत्राणि च सर्वशः (könnte, wenn es sich nicht enge an das Vorangehende anschlösse, zu 1. gestellt werden) 5018. तत्रेमं (sic) शृणु मे पार्थ चतुर्णां तेजसां मतम् । पृथिव्यां (lies: पृथिव्याः) काश्यपस्याग्नेर्मार्कण्डेयस्य चैव हि ॥ 1540. न तदा जातवान्भीष्मः क्षत्रियो वापि मद्विधः । यच्चाज्ज्ञातानि तेजांसि तृणेषु ज्वलितं तया ॥ 5,7089. महतस्तेजसो बीजं बालो ऽयं प्रतिभाति मे Çâk. 174. — 6) *der männliche Same* AK. 2,6,2,13. 3,4,24,236. H. an. Med. तेजो माहेश्वरं स्कन्नमग्नौ प्रपतितं पुरा MBh. 9,2455. 13,4002. 4008. R. 1,37,11. fgg. Ragh. 2,75. दुष्यन्तेनाहितं तेजो दधानाम् — अवेहि तनयाम् Çâk. 79. — 7) *Mark.* — 8) *Galle* (vgl. Ind. St. 1,450, N. 6) Rigan. im ÇKDr. — 9) *frische Butter* H. an. — 10) *Gold* Rigan. — Vgl. अ°, अग्नि°, उग्र°, तिग्म°, निस्तेजस्, नृ°, भूरि°, महा°, मांस°, मेदस्तेजस्, रक्त°, रस°, सु°, सूर्य°, तैजस.

तेजस n. = तेजस् *Kraft u. s. w.* am Ende eines comp.: प्राणमहिम्नुतेजसम् MBh. 3,8681. Vgl. u. तिग्मतेजस्, भूरितेजस्.

तेजस्कर (ते° + कर) adj. *Kraft —, Lebenskraft u. s. w. verleihend* Vaidj. im ÇKDr.

तेजस्काम (ते° + काम) adj. *nach Kraft, Lebenskraft strebend* M. 4,44. *nach Einfluss, Ansehen, Wirksamkeit, Hoheit strebend* TS. 2,2,2,4. Ait. Br. 1,5. Pankav. Br. 14,9. Âçv. Grhj. 1,16. 3,8. Çankh. Çr. 14,4,1. 16, 1 u. s. w.

तेजस्त्व (von तेजस्) n. *das Wesen des Lichts* BHÂG. P. 3,26,39.

तेजस्य॑ (wie eben) adj. *ansehnlich, herrlich:* या वांमिन्द्रावरुणा सहस्या॑ तनूस्तया॑ तेजस्या॑ तनूः TS. 2,3,13,1.

तेजस्वत् (wie eben) 1) adj. *scharf; glänzend; kräftig, ansehnlich:* तेजस्वद्ब्रह्म॑ अस्तु ते AV. 18,3,71. अग्नि TS. 2,2,2,3. 4. 3,3,1,1. लोकान् KHÂND. UP. 7,11,2. तेजस्वदस्तु मे मुखम् तेजस्वच्छिरो अस्तु मे। तेजस्वाभ्विश्वतः प्रत्यङ् । तेजसा सं पिपृग्धि मा TBR. 2,7,7,3. PAÑKAV. BR. 24,18. — 2) f. तेजस्वती N. pr. einer Prinzessin KATHÂS. 18,77. — Vgl. तेजोवत्.

तेजस्विता (von तेजस्विन्) f. *energisches Wesen* MBH. 3,10755.

तेजस्वित्व (wie eben) n. *Glanz* MBH. in BENF. Chr. 34,7.

तेजस्विन् (von तेजस्) P. 5,2,122, Sch. VOP. 7,29. 1) adj. *glänzend; kräftig, energisch; Achtung gebietend, würdevoll:* एकधा तेजस्विनीं देवतामुपैति TBR. 1,3,1,4. अग्नीषोमयोस्तेजस्विनीस्तनूः संन्यदधत 1. तत्पुण्यं तेजस्व्यर्कः 1,3,3,1. AIT. BR. 1,5. TS. 2,2,5,4. 3,3,7. अग्ने तेजस्वित्तेजस्वी त्वं देवेषु भूयाः 3,3,1,1. ÇAT. BR. 11,6,2,3. 12,1,3,23. ÂÇV. GṚHJ. 1,21. M. 9,318. अग्निस्तेजस्विनां वरः MBH. 4,42. तेजस्तेजस्विनामहम् BHAG. 10,36. यथा हि तेजस्विवरो दिवाकरः R. 4,11,11. आदित्य इव तेजस्वी 5,31,47. PAÑKAT. 1,92. नक्षत्र MBH. 6,83. दैत्येन्द्र SUND. 1,2. भीम HIḌ. 3,21. नल N. 20,32. प्रतापयुक्तस्तेजस्वी नित्यं स्यात्पापकर्मसु । दुष्टसामन्तहिंस्रश्च तदाग्नेयं व्रतं स्मृतम् ॥ M. 9,310. तेजस्वी संतोषात्प्रायः प्रतिपद्यते तेजः ÇÂK. 138, v. l. तेजस्विन्यवलिप्तता (गण्यते) BHARTṚ. 2,44. कार्यस्य गत्वान्तमनुद्धता ये तेजस्विनस्ते न विकत्थना ये VARÂH. BṚH. S. 74,8. *heftig, auffahrend:* चक्रभुक्परदाररतस्तेजस्वी 101,2. परम॰ BRAHMA-P. in LA. 51,10. तेजस्वि नावधीतमस्तु *Kraft u. s. w. verleihend* TAITT. UP. p. 50. Das fem. mit der End. des superl.: यद्देवाः सोममाहरंस्तस्मात्ग्रमुखं पयन्तस्मात्तेजस्विनीतमा (गायत्री) TS. 6,1,6,4. तेजस्विनीतम KÂTH. 23,10. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Indra MBH. 1,7304. — 3) f. तेजस्विनी = ज्योतिष्मती *Cardiospermum Halicacabum* ÇABDAR. im ÇKDR. = महाज्योतिष्मती RÂGAN. im ÇKDR.

तेजःसंभव (तेजस् + सं॰) m. = रस *Lymphe* H. 620. — Vgl. अग्निसंभव.

तेजःसिंह (तेजस् + सिंह) m. N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2,251.

तेजःसेन (तेजस् + सेना) m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 8,400. fgg.

तेजिनी f. 1) *eine best. heilkräftige Wurzel* (vulg. तेजवल्ल). — 2) *Sansevieria zeylanica* NIGH. PR.

तेजिष्ठ (superl. zu तिग्म und तीक्ष्ण) adj. *überaus scharf, — spitz; — leuchtend, — heiss; — kräftig, heftig:* त्वं कर॑ञ्जमुत पर्णयं॑ वधीस्तेजिष्ठयातिथिग्वस्य॑ वर्तनी RV. 1,53,8. तेजिष्ठाभिररणिभिः 127,4. तेजिष्ठया तपनी रक्षसंस्तप 2,23,14. 6,12,3. अपः 9,70,2. भानवः 10,3,5. ÇAT. BR. 1,2,1,13. तेजिष्ठं तपति PAÑKAV. BR. 23,16.

तेजीयंस् (compar. zu तिग्म und तीक्ष्ण) adj.: स तेजीयसा मनसा त्वोतः RV. 3,19,3. अज्ञानी पुरुषः शश्वञ्जटिलश्च स्वकर्मणा। तेजीयसां न दोषाय वह्नेः सर्वभुजो यथा॥ BRAHMAVAIV. P. im ÇKDR. *hoch angesehen, ein hochstehender Mann* (vgl. तेजस्वत्, तेजस्विन्) BHÂG. P. 3,12,31. 23,3. 4,6,4.

तेजेयु (von तेजस्) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrâçva MBH. 1, 3701. — Die Namen der übrigen Söhne gehen gleichfalls auf एयु aus.

तेजोनाथतीर्थ (तेजस्-नाथ + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha, *das T. des Lichtherrn (der Sonne?)* ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, a, 40.

तेजोमण्डल (तेजस् + म॰) n. *Lichtscheibe* PRAÇNOP. 4,2.

तेजोमन्थ (तेजस् + मन्थ) m. N. eines baumartigen Strauches, *Premna spinosa (Feuer durch Reibung erzeugend)* RATNAM. 5. — Vgl. अग्निमन्थ.

तेजोमय (von तेजस्) adj. f. ई *aus Glanz —, Licht bestehend, leuchtend* ÇAT. BR. 14,5,5,1. 7,2,6. KHÂND. UP. 6,5,4. ÇVETÂÇV. UP. 2,14. M. 6,39. SUND. 4,22. BHAG. 11,47. R. 1,7,18. von Çiva ÇIV. सर्वतेजोमय (von सर्वतेजस्) *alle Kraft, Energie in sich schliessend* M. 7,11. ब्रह्मतेजोमय (von ॰तेजस्) 14.

तेजोमूर्ति (तेजस् + मूर्ति) adj. *ganz aus Licht bestehend* M. 3,93.

तेजोराशि (तेजस् + रा॰) m. *ein Berg von Glanz u. s. w., lauter Glanz:* मेरु MBH. 1,1098. Çiva ÇIV. Vgl. तेजसो राशिं पुराणमृषिसत्तमम् MBH. 3,9900.

तेजोरूप (तेजस् + रूप) adj. *aus lauter Glanz u. s. w. bestehend*, vom Brahman (n.) BRAHMAVAIV. P. im ÇKDR.

तेजोवत् (von तेजस्) 1) adj. *glänzend:* (मुक्ताफलं) कोविदैः प्रमाणतेजोवत् VARÂH. BṚH. S. 82(80,b) 6. — 2) f. तेजोवती a) = चव्य *Piper Chaba W. Hunt.* (*brennend*) RATNAM. 98. — b) *Scindapsus officinalis Schott.* (गजपिप्पली) ÇABDAR. im ÇKDR. SUÇR. 2,25,14. 62,9. 94,3. 375,8. 421,11. 499,11. — c) = महाज्योतिष्मती RÂGAN. im ÇKDR. — d) = vulg. तेजोवल्ल *eine best. officinelle Wurzel* NIGH. PR. — e) N. pr. einer Fürstin KATHÂS. 17,34. — Vgl. तेजस्वत्.

तेजोविद् (तेजस् + विद्) adj. *Glanz, Licht u. s. w. besitzend* TS. 3,3,1,1.

तेजोबिन्दूपनिषद् (तेजस्-बिन्दु + उप॰) f. *Lichttropfen*, Titel einer Upanishad COLEBR. Misc. Ess. I, 93. Ind. St. 2,62. fgg.

तेजोबीज (तेजस् + बीज) *Mark* NIGH. PR.

तेजोवृक्ष (तेजस् + वृक्ष) m. = क्षुद्राग्निमन्थ RÂGAN. im ÇKDR.

तेजोवृत्त (तेजस् + वृत्त) n. *ein glanzvolles, würdevolles, hohes Benehmen:* इन्द्रस्यार्कस्य u. s. w. तेजोवृत्तं नृपश्चरेत् M. 9,303.

तेजोह्वा (तेजस् + आह्वा) f. = तेजस्विनी BHÂVAPR. im ÇKDR. = vulg. तेजोवल्ल (s. u. तेजिनी) NIGH. PR. SUÇR. 2,71,1.

तेदनी f. *Blut* (oder *geronnenes Blut*) VS. 25,2. AV. 20,131,11. पशोस्तेदनीं न कुर्वन्ति ÇAT. BR. 1,9,2,35. 13,5,2,8. PAÑKAV. BR. 21,4. ÇÂÑKH. GṚHJ. 6,1. ॰नि 2,12.

1. तेन (instr. von 1. त) adv. 1) *in der Richtung, dahin;* in Correl. mit येन *in welcher Richtung, wo:* येनाग्निस्तेन गतः P. 2,1,14, Sch. SADDH. P. 4,17, a. — 2) *in der Weise, so;* in Correl. mit येन *in welcher Weise, wie:* येनेन्द्राय बृहस्पतिर्वासः पर्यदधादमृतं तेन त्वा परिदधामि PÂR. GṚHJ. 2,2. येनास्य पितरो याता येन याताः पितामहाः। तेन यायात्सतां मार्गं तेन गच्छन्न रिष्यते ॥ M. 4,178. praep. *so in Bezug auf, gegen* (acc.): येनेशं हरिरीशस्तं तेन VOP. 5,7. — 3) *in Folge dessen, daher, deshalb* H. 1537, Sch. M. 7,36. 8,313. HIḌ. 1,46. N. 21,30. R. 1,54,12. ÇÂK. 5,12. 28,11. MEGH. 6. HIT. 19,19. I, 109. KATHÂS. 2,13. 34. ÇUK. 41,15. In Correl. mit येन *weil:* न तेन स्थविरो (वृद्धो M. 2,156) भवति येनास्य पलितं शिरः MBH. 3,10631. M. 5,155. mit यस्मात् MBH. in BENF. Chr. 16,11. DAÇ. 2,24. mit यतस् SÂH. D. 2. mit यद् M. 1,11. 3,283. DAÇ. 2,51. तेन हि *so — denn* ÇÂK. 5,15. 6,15. 24,7. 27,14. 28,2. 54,23. 61,11 u. s. w. VIKR. 5,16.

2. तेन m. = गानाङ्गविशेष ÇKDR. *a note or cadence introductory to a song, etc.* WILS. तेनेति शब्दस्तेनः स्यान्मङ्गलानां प्रदर्शकः । तेशब्देनो-

च्यते गौरी नशब्देनोच्यते हरः ॥ तेन माङ्गलिकश्चायं शब्दस्तेन इति स्मृतः SAṄGĪTADĀM. im ÇKDR.

तेप्, तेपते *träufeln* DHĀTUP. 10, 2. *zittern; fallen* KAVIKALPADR. im ÇKDR.

तेम m. = स्तेम *das Nasswerden* AK. 3,3,29. — Vgl. तिम्.

तेमन 1) n. *a*) *Brühe, Sauce* AK. 2,9,44. H. 399. H. an. 3,380. MED. n. 72. — *b*) *das Nassmachen* MED. *Feuchtigkeit* (क्लेद) H. an. — 2) f. ई *eine Art Ofen* H. an. — Vgl. तिम्.

तेर (?) n. *Mund* H. ç. 118.

तेल m. *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 180.

तेलु m. N. pr. eines Stammes (?) gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2.53.

तेव्, तेवते *spielen* (*weinen* BHAṬṬAMALLA im ÇKDR.) DHĀTUP. 14,28. — Vgl. दिव्, देव्.

तेवन (von तेव्) n. 1) *Spiel.* — 2) *Vergnügungsgarten* MED. n. 71. fg.

तैकायनि m. patron. von तिक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. 2,4,68, Sch.

तैकायनि m. desgl. P. 4,1,154. Sch. zu 2,4,58. 4,1,90.

तैकायनीय m. *ein Abkömmling* und *ein Schüler des* Taikâjani P. 4, 1,90, Sch.

तैक्ष्णायन patron. von तीक्ष्ण gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

तैक्ष्ण्य (von तीक्ष्ण) n. *Schärfe* (des Messers u. s. w.): शस्त्र° SUÇR. 1, 13,14. शर° ÇÂK. 32,5, v. l. von Stoffen u. s. w. SUÇR. 1,149,1. 154,12. 191, 20. 192, 20. 313, 5. 2,235,3. R. 1,38,20 (GORR. 39,19). *scharfes, rauhes Wesen, Strenge* M. 4,163 (= MBH. 13,4990). MBH. 12,4355. R. 2,21, 43. प्रतिकूलेषु तैक्ष्ण्यस्यावबोधः क्रोध इष्यते SÂH. D. 75,22. तैक्ष्ण (sic) im Gegens. zu मार्दव MBH. 5,68.

तैग्म्य n. nom. abstr. von तिग्म WILS.

तैजन adj. wohl von तेजन 1,*c*: तैजनो वा बान्धुको वेध्मः स्यात् KÂTH. 21,10.

तैजनिवच् (तैजनी° ?) Bez. *einer Art* Vîṇâ: मारानिमपवाधतां द्विपत्तं तैजनिवक् LÂṬJ. 4,2,9.

तैजस (von तेजस्) 1) adj. f. ई *a*) *aus Glanz, Licht entsprungen, bestehend u. s. w.* ÇAT. BR. 14,5,5,9. 7,2,12. MÂṆḌ. UP. 4. MBH. 1,8207. 2, 312. 3,15453. SUÇR. 1,151,4. 313,4. RAGH. 11,43. BHÂG. P. 7,2,42. 15,54. MADHUS. in Ind. St. 1,23. — *b*) *aus glänzendem Stoff, Metall bestehend:* तैजसाश्ममयमृन्मयेषु त्रिषु पात्रेषु ÂÇV. GṚHJ. 4,7. M. 5,111. 6,53. तैजसद्रव्यसंभव Schol. zu KÂTJ. ÇR. 2,5,9. — *c*) Bez. *des bereits gefärbten Speisesaftes* (sonst सौम्य) SUÇR. 1,43,10. — *d*) *mit Drang, Leidenschaft* (तेजस् = रजस्) *behaftet:* अहंकार SÂṄKHJAK. 25. TATTVAS. 10. 33. SUÇR. 1,310, 8. BHÂG. P. 2,5,24. — 2) m. *der Glänzende, Lichte*, im Vedânta = सूक्ष्मशरीरव्यष्ट्युपहितं चैतन्यम् VEDÂNTAS. (Allah.) No. 64. — 3) f. ई *Scindapsus officinalis Schott.* (तेजोवती) NIGH. PR. — 4) n. *a*) *Metall* AK. 2,9,9. TRIK. 3,3,444. H. 1039. — *b*) *zerlassene Butter* ÇKDR. nach der SMṚTI. — *c*) N. pr. eines Tîrtha: तैजसं नाम तत्तीर्थं यत्र तीर्थे श्रपां पतिः । अभिषिक्तः सुरगणैर्वरुणः MBH. 9,2723. तैजसं वारुणं तीर्थं दीप्यमानं स्वतेजसा 3,7085.

तैजसावर्तनी (तैजस + आव°) f. *Schmelztiegel* AK. 2,10,33. °वर्तिनी H. 908.

तैतल m. N. pr. eines Mannes; davon patron. तैतलायनि gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

तैतिक्ष 1) (von तितिक्षा) adj. *geduldig* gaṇa छत्रादि zu P. 4,4,62. — 2) adj. von तैतिक्ष्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

तैतिक्षव patron. von तितिक्षु HARIV. 1681.

तैतिक्ष्य patron. von तितिक्ष gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

तैतिर m. = तित्तिरि *Rebhuhn* RÂGAN. im ÇKDR. u. तित्तिरि. Wohl falsche Form für तैत्तिर.

तैतिरि s. u. तैत्तिरि.

तैतिल angeblich von तैतिलिन् P. 6,4,144, Vârtt. 1. 1) m. *a*) *Rhinoceros* H. an. 3,655. MED. l. 98. — *b*) *ein Gott:* शक्तिसदृशेन दानेनाराधितधरणितलतैतिलगणाः *die Götter der Erde* d. i. *die Brahmanen* DAÇAK. 176,15. — *c*) = कलिङ्ग DAÇAK. 176, N. 2. — 2) n. N. *des 4ten* Karaṇa (s. करण 3, *m*) VARÂH. BṚH. S. 99,4.6. Z. d. d. m. G. 10,591. 600. H. an. MED. — Welche Bed. hat aber das Wort Ind. St. 2,172. 173? Etymologisch lässt sich keine von den angegebenen Bedeutungen begründen und die verschiedenen Bedeutungen einander nahe zu bringen vermögen wir eben so wenig.

तैतिलकद्रु (तै° + कद्रु) P. 6,2,42.

तैतिलिन् P. 6,4,144, Vârtt. 1. तैतिलि N. pr. eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 58,9 v. u.

तैत्तिर (von तित्तिरि) 1) adj. *a*) *vom Rebhuhn kommend* ÂÇV. GṚHJ. 1,6. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,27. R. GORR. 2,100,63. SUÇR. 1,323,14. — *b*) *von* Tittiri (N. pr.) *stammend:* तैत्तिरी (तैत्तिरीया?) शाखा s. u. तित्तिरि 2 am Ende. — 2) m. *a*) = तित्तिरि *Rebhuhn* RÂGAN. im ÇKDR. — *b*) *Rhinoceros* ÇKDR. angeblich nach MED.; vgl. तैतिल. — 3) n. *eine Schaar Rebhühner* AK. 2,5,43. H. 1415.

तैत्तिरि (wie eben) m. N. pr. eines alten Weisen, eines älteren Bruders des Vaiçampâjana, MBH. 12, 12760. N. pr. eines Sohnes des Kapotaroman und Vaters von Punarvasu HARIV. 2016. तैतिरि PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 55,3 v. u.

तैत्तिरिक (wie eben) m. *Fänger* oder *Züchter von Rebhühnern* R. GORR. 2,90,13.

तैत्तिरीय m. pl. *die Schüler des* Tittiri, N. einer Schule des Jagurveda (auch *der* Jagurveda *selbst in der Redaction dieser Schule* VP. 280) P. 4,3,102. SIDDH. K. zu P. 6,4,5. R. 2,32,15 (GORR. 17). Verz. d. B. H. No. 110. Ind. St. 1,44.45. 3,271. तैत्तिरीयाध्यायक 1,76. °शाखा, °शाखिन् 3,400. °वेद 1,68. fgg. °संहिता (der Anfang erschienen in der Bibl. ind.) 70. fgg. 470. 3,283. °ब्राह्मण (der Anfang erschienen in der Bibl. ind.) 1,72 u. s. w. 3,284. तैत्तिरीयारण्यक 1,74 u. s. w. °सूत्र 80. fgg. °प्रातिशाख्य 79. 4,77. fgg. °वार्त्तिक und °व्याख्या 1,470. तैत्तिरीयोपनिषद् herausgegeben von RÖER in der Bibl. ind. Vgl. Verz. d. B. H. No. 141. fgg.

तैत्तिरीयक adj. *zur Schule der* Taittirîja *gehörig:* समाम्नाय MÜLLER, SL. 196. 365. m. pl. = तैत्तिरीयाः Ind. St. 1,83. 3,271. 4,78. ROTH in d. Einl. zu NIR. XLVII.

तैत्तिडीक (von तित्तिडीक) adj. f. ई *mit einer sauren Brühe von Tamarinden zubereitet* P. 4,4,4, Sch.

तैन्दुक (von तिन्दुक) adj. f. ई *vom Baum Diospyros embryopteris*

kommend u. s. w.: त्वच् SUÇR. 2,431,13.

तैभ n. N. eines Sâman Ind. St. 3,217.

तैमात m. *eine Schlangenart* AV. 5,13,6. 18,4.

तैमिर (von तिमिर) adj. in Verb. mit रोग *Dunkelheit vor den Augen (eine best. Krankheit der Augen;* s. तिमिर 2,*b*) SUÇR. 2,86,2.

तैमिरिक (wie eben) adj. *an der Krankheit* तिमिर (2,*b*) *leidend* SUÇR. 2,186,5. VARÂH. LAGHUǴ. 9,19.

तैर m., तैरण m. und तैरणी f. N. einer Staude, = कुनीली, रागद RÂǴAN. im ÇKDR.

तैरभुक्त adj. von तीरभुक्ति Verz. d. Oxf. H. 37,*b*,4.

तैरश्च adj. *von* तिरश्ची *herrührend*, namlich सामन् oder सूक्त LÂṬJ. 6,8,12. Ind. St. 3,217. तैरश्च्य n. N. eines Sâman ebend.

तैरोविराम (von तिरस् + वि°) adj. *über die Pause hinüberreichend*, Bez. *des secundären* Svarita *im Compositum, wenn der ihn regierende* Udâtta *die letzte Silbe des Wortgliedes einnimmt*, VS. PRÂT. 1, 118. Einl. zu NIR. LXV.

तैरोव्यञ्जन (von तिरस् + व्य°) adj. *über den Consonanten hinüberreichend*, Bez. *des secundären* Svarita, *welcher von seiner in demselben Worte stehenden* Udâtta - *Silbe durch einen oder mehrere Consonanten getrennt ist*, VS. PRÂT. 1,117. Einleit. zu NIR. LXV.

तैरोऽह्न्य adj. = तिरोऽह्न्य ÂÇV. ÇR. 5,5.

तैर्थ (von तीर्थ) adj. f. ई *zu einem heiligen Badeorte u. s. w. in Beziehung stehend, daher kommend u. s. w.* gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76. gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

तैर्थक (wie eben) adj. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

तैर्थिक (wie eben) adj. = तीर्थे नित्यमर्हति gaṇa छेदादि zu P. 5,1, 64. 1) *von einem heiligen Badeplatze herkommend*, n. *Wasser daher:* तैर्थिकं भुञ्जते यस्तु मणिनागस्य MBH. 3,8085. — 2) *der die heiligen Badeplätze besucht*, m. *ein brahmanischer Asket* (vgl. तीर्थिक) PRAB. 23, 19. Sch.: = वैदिक. — 3) viell. *heilig, geheiligt* oder *woran Würdige theilnehmen:* श्राद्धकाले च दैवे च तैर्थिके पर्वणीषु च MBH. 13,6066.

तैर्थ्य (wie eben) gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

तैर्यगयनिक (von तिर्यगयन) adj. *nach dem Sonnenumlauf berechnet*, vom Jahr im Gegens. zu सावनः संवत्सरः LÂṬJ. 4,8,7. अष्टादशभिर्ग्रोया-नादित्यः संवत्सर एव तैर्यगयनिको भवति, आदित्यः खलु शश्वदेकदा प-ञ्चमासानुदङ्केति तत्र चाहानि तथा दक्षिणा NIDÂNA 5,12.

तैर्यग्योन (von तिर्यग्योनि) adj. *thierischen Ursprungs*, m. *ein Thier* M. 7,150. SUÇR. 2,400,5. *zu den Thieren in Beziehung stehend:* सर्ग SÂṄKHJAK. 53 (LASSEN: °योन्य).

तैर्यग्योनि adj. dass. GAUḌAP. zu SÂṄKHJAK. 54.

तैर्यग्योन्य adj. dass. MBH. 5,3506. *zu den Thieren in Beziehung stehend:* सर्ग *die Schöpfung der Thiere* SÂṄKHJAK. 53 (WILS.. °योन). MÂRK. P. 47,33.

तैल (von तिल) n. 1) *Sesamöl, Oel* überh. P. 4,3,149, Sch. H. 417. AV. 1,7,2 (die Hdschrr. तैल्व). °कुण्ड 20,136,16. GOBH. 1,7,20. 4,2,22. °पात्र 3,5,8. KAUÇ. 26. 92. 93. 132. सार्षप° 30. सार्षपं तैलम् JÂǴN. 1,283. सर्वेभ्यस्त्विह तैलेभ्यस्तिलतैलं प्रशस्यते SUÇR. 1,184,19. 27,20. 103,10. 182. fgg. M. 4,83. 8,272. 328. 10,88. 12,63. तिले तैलम् MBH. 3,1228. °धौत 6,3183. R. 6,72,22. एतानि तैलानि हेमन्ते सुखानि SÂH. D. 14,5. इङ्गुदीनां ÇÂK. 89. विस्तीर्यते यशो लोके तैलबिन्दुरिवाम्भसि M. 7,33. अनु-योगेन नो तैलं तिलेभ्यो ऽपि हि जायते PAÑKAT. II, 147. HIT. Pr. 29. लभेत सिकतासु तैलमपि यत्नतः पीडयन् BHARTṚ. 2,5. अंगस्तैलं च पि-ण्याकात् VET. 20,15. न नु तैलनिषेकबिन्दुना सह दीपार्चिरुपैति मेदिनी-म् RAGH. 8,38. In comp. mit der Pflanze, aus der das *Oel* gewonnen wird; der Accent auf der letzten Silbe (wird als Suffix betrachtet) P. 5,2,29, Vârtt. 8. VOP. 7,78. Am Ende eines adj. comp. f. आ KUMÂRAS. 7,9. — 2) *Weihrauch* RATNAM. im ÇKDR. तैलाढ्य TRIK. 2,6,37. तैलैर्लोकाम्लगन्धं शिरसो ऽपनीय VARÂH. BṚH. S. 76,4. 12. fgg. — Vgl. तीक्ष्ण°.

तैलक (von तैल) n. *ein Bischen Oel* ÇKDR. WILS. — m. v. l. für तैलिक VARÂH. BṚH. S. 16,32.

तैलकन्द (तैल + कन्द) m. *ein best. Knollengewächs* RÂǴAN. im ÇKDR.

तैलकल्कज (तैल - कल्क + ज) m. *Oelkuchen* RÂǴAN. im ÇKDR. u. तैलकिट्ट. — Vgl. तिलकल्कज.

तैलकार (तैल + 1. कार) m. *Oelmüller:* स कोटकस्त्रीगर्भे कुम्भकारा-ज्जातः । इति ब्रह्मवैवर्ते ब्रह्मखण्डम् ÇKDR.

तैलकिट्ट (तैल + किट्ट) n. *Oelkuchen* RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. तिलकिट्ट.

तैलकीट (तैल + कीट) m. *ein best. Insect*, = तैलिनी, दद्रुनाशिनी, षडिन्द्र्या (liess: षड्बिन्दु) RÂǴAN. im ÇKDR. unter तैलिनी.

तैलकर्व्य n. von तिलक भावे und कर्मणि) gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1, 128. viell. *das Auftragen des Stirnzeichens.*

तैलङ्ग m. N. pr. eines Landes ÇABDAR. im ÇKDR. das heutige *Carnatic;* auch adj. COLEBR. Misc. Ess. II, 31.179.

तैलचौरिका (तैल + चौ°) f. *eine Art Schabe (Oeldiebin)* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. तैलपा u. s. w.

तैलत्व (von तैल) n. *die Oelnatur* SUÇR. 1,184,10.

तैलद्रोणी (तैल + द्रोणी) f. *eine mit Oel angefüllte Badewanne* R. 2, 66,14. 16. RÂGH. im ÇKDR.

तैलपक (तैल + पक von प *trinkend*) m. *ein best. Vogel* M. 12,63. — Vgl. तैलपा u. s. w.

तैलपर्णक (von तिलपर्ण) n. 1) *eine best. wohlriechende Pflanze*, = ग्रन्थिपर्ण BHÂVAPR. im ÇKDR. = ग्रन्थिपर्णी NIGH. PR. — 2) *Sandelholz* NIGH. PR.

तैलपर्णिक m. *eine Art Sandelbaum* H. 642. HARIV. 12680. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 193. n. *das Holz davon* AK. 2,6,3,33. — Vgl. तिलपर्णिका.

तैलपर्णी f. 1) *Sandelbaum* MED. ṇ. 96. — 2) *Terpentin* MED. RATNAM. 41. — 3) *Weihrauch* MED. — Vgl. तिलपर्णी, तिलपर्णी.

तैलपा (तैल + पा, f. von प *trinkend*) f. *eine Art Schabe* RÂǴAN. im ÇKDR.

तैलपायिका (तैल + पा°, f. von पायक *trinkend*) f. dass. AK. 2,5,26. H. 1337. MBH. 14,5069.

तैलपायिन् (तैल + पा° *trinkend*) 1) m. *a)* dass. JÂǴN. 3,211. MBH. 13, 5509. MÂRK. P. 15,23. — *b)* viell. *Schwert (Oel trinkend* d. i. *mit Oel bestrichen):* (शक्तिम्) आपतन्तीं चिच्छेद शकुनिस्तैलपायिना MBH. 7,6713. — 2) f. °पायिनी *eine Art Schabe* NIGH. PR.

तैलपिञ्ज = तिलपिञ्ज *weisser Sesam* NIGH. PR.

तैलपिपीलिका (तैल + पि°) f. *eine Art Ameise* RÂGAN. im ÇKDR.

तैलपीत = पीततैल adj. *der Oel getrunken hat* gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37.

तैलफल (तैल + फल) m. 1) *die Sesampflanze* NIGH. PR. — 2) *Terminalia Catappa* (इङ्गुदी). — 3) *Terminalia Bellerica* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तैलभाविनी f. = तिलभाविनी *Jasmin* RÂGAN. im ÇKDR.

तैलमाली (तैल + माला?) f. *Lampendocht* ÇABDAM. im ÇKDR. Ist viell. तैलमाली, nom. von तैलमालिन् m.

तैलंपाता f. *das Träufeln* (पात) *von Oel* (तैल) *in's Feuer* P. 6,3,71. 4,2,58. AK. 3,6,1,6. — Vgl. श्येनंपाता.

तैलयन्त्र (तैल + यन्त्र) n. *Oelmühle:* °चक्र BHÂG. P. 5,21,13. °यन्त्रात 14.

तैलवक adj. *von den* Telu *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

तैलवल्ली (तैल + व°) f. *eine best. Pflanze,* = लघुशतावरी (*Asparagus*) NIGH. PR.

तैलवीज (तैल + वीज) *Semecarpus Anacardium* NIGH. PR.

तैलसाधन (तैल + सा°) n. *ein best. Parfum* (कक्कोलक) ÇABDAK. im ÇKDR.

तैलस्पन्दा (तैल + स्पन्द्) f. N. verschiedener Pflanzen: 1) = श्वेतगोकर्णी. — 2) = काकोली. — 3) *Cucurbita Pepo* NIGH. PR.

तैलस्फटिक (तैल + स्फ°) m. viell. *Bernstein* H. 1068.

तैलागुरु (तैल + अगुरु) n. *eine Art Agallochum* RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

तैलाटी (तैल + अटी von अट्) f. *Wespe* H. 1215.

तैलाम्बुका (तैल + अम्बु) f. = तैलपायिका *eine Art Schabe* GAṬÂDH. im ÇKDR.

तैलिक (von तैल) m. *Oelmüller* M. 3,158. MBH. 13,4276. VARÂH. BṚH. S. 16,32. तैलिकी f. s. u. कुम्भकार. Vgl. COLEBR. Misc. Ess. II, 182.

तैलिन् (wie eben) 1) m. dass. H. 917. — 2) f. तैलिनी *a) Lampendocht* ÇABDAM. im ÇKDR. — *b) ein best. Insect* (तैलकीट) RÂGAN. im ÇKDR.; vgl. तैलपा u. s. w.

तैलिशाला (तैलिन् + शा°) f. *Oelmühle* H. 997.

तैलीन (von तिल) adj. *mit Sesam bestanden,* n. *ein Sesamfeld* P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 967.

तैल्वक (von तिल्वक) adj. *von der Symplocos racemosa Roxb. herrührend, daraus gemacht:* सर्पिस् SUÇR. 2,324,15. 338,15. 467,14. 492,20. यूप KÂTJ. ÇR. 22,3,9. SHAḌV. BR. 3,8.

तैव्रक adj. *von* Tîvra *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

तैव्रदारव adj. *aus dem Baume* तीव्रदारु *gemacht, daher kommend* gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154.

तैष (von तिष्य) P. 6,4,149. VOP. 4,12. 1) adj. *mit dem Sternbilde* Tishja *in Verbindung stehend:* तैषमहः, तैषी रात्रिः P., Sch. VOP. 7,15. — 2) m. *ein best. Monat, der Monat, in welchem der Vollmond im Sternbild* Tishja *steht,* = पौष und सहस्य AK. 1,1,3,15. H. 152. ÇÂṄKH. ÇR. 13,19,2. — 3) f. ई (sc. तिथि oder रात्रि) *der Vollmondstag im Monat* Taisha GOBH. 3,3,12. 10,13. ÂÇV. ÇR. 8,14. ANUPADA 10,10.

तोक n. *Nachkommenschaft, Kinder; Stamm, Brut u. s. w.* Im ṚV. nicht im pl. AK. 2,6,1,28. H. 542. an. 2,10. MED. k. 25. माकिस्तोकस्य नो रिषत् ṚV. 8,56,11. यमग्ने पृत्सु मर्त्यमवा वाजेषु यं जुनाः । स यन्ता शश्वतीरिषः ॥ ... वाजिनो नित्ये तोके दीदिवांसं स्वे दमे 2,2,11. अग्ने तोकस्य नस्तने तनूनाम् (बोधि) 9,2. त्मने तोकाय वरिवो दधन्तु 7,62,6. पर्षि तोकाय गवे 8,5,20. 9,65,21. 66,18. AV. 1,28,3. KÂṬH. 36,7 in Ind. St. 3,466. मृडया नस्तनूभ्यो मयस्तोकेभ्यः कृधि AV. 1,13,2. 5,19,2. प्रजा वै तोकम् ÇAT. BR. 7,5,2,39. Besonders gebräuchlich ist die Verbindung तोकं तनयम् (s. u. तनय): पर्षि तोकाय तनयाय जीवसे ṚV. 10,35,12. तोकं पुष्येम तनयं शतं हिमाः 1,64,14. त्मने तोकाय तनयाय मृळ 114,6. 6,1,12 u. s. w. AIT. BR. 2,7. तोकानां पितरो बन्धुः BHÂG. P. 6,4,12. शकटस्य तोकम् = शाकटायनः KÂR. zu P. 3,3,1 bei AUFR. UGGVAL. VII. *ein neugeborenes Kind:* तोकेन जीवहरणं यदुलूकिकायास्त्रैमासिकस्य च पदा शकटो ऽपवृत्तः BHÂG. P. 2,7,27. वराहतोक m. *ein junger Eber* 3,13,18. — Vgl. अव°, जीवत्तोका, स°, 1. तुच्, तोकन्, 3. तुज्, 1. तुजि und स्तोक.

तोकवत् (von तोक) adj. *mit Nachkommenschaft verbunden:* नू नो रास्व सहस्रवत्तोकवत्पुष्टिमद्वसु ṚV. 3,13,7. तोकवती *Kinder habend* BHÂG. P. 1,9,13.

तोकसाति (तोक + साति) f. *das Erlangen von Nachkommenschaft:* यत्सीं कृण्वते समिथे (वि वो मदे) युध्यमानास्तोकसातौ (विवक्षसे) ṚV. 10,25,9. शं नो माता पृथिवी तोकसाता (Accent!) TBR. 1,2,1,1. Vgl. ṚV. 6,19,7. 44,18. 9,66,18.

तोक्म 1) m., in der älteren Sprache तोक्मन् n. *ein junger grüner Halm von Getraidepflanzen,* namentlich *Gerste* AK. 2,9,16. TRIK. 3,3,297. H. 1170. an. 2,324. प्र नूनं जायतामयं मनुस्तोक्मेव रोहतु ṚV. 10,62,8. VS. 19,13. 81. 21,30. 42. AIT. BR. 8,5. चतुष्टयान्यौषधानि संभरत तोक्मकृतानि व्रीहीणां महाव्रीहीणां प्रियंगूनां यवानाम् 16. तोक्मान् MAHÎDH. zu VS. 19,1. तोक्मनानाम् KÂTJ. ÇR. 19,1,18. तोक्मैः BHÂG. P. 4,21,2. Nach NAIGH. 2,2 = अपत्य; vgl. 1. तुच् und तोक. Statt कृपेस्वरे ist MED. m. 14 wohl कर्णमले zu lesen. — 2) m. *die grüne Farbe.* — 3) n. *Ohrenschmalz* TRIK. H. an. MED. — 4) n. *Wolke* AGÂJAP. im ÇKDR.

तोटक n. AK. 3,6,2,30. 1) m. *ein best. giftiges Insect* SUÇR. 2,257,13; vgl. त्रोटक. — 2) n. *ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–) COLEBR. Misc. II, 160 (VII, 4). ÇRUT. 28. 29. KHANDOM. 44. Ind. St. 3,484. fg. Nach COLEBR. und LOIS. zu AK. auch *eine Art Drama* (eine Verwechselung mit त्रोटक oder eine Prâkrit-Form dafür).

तोड्, तोडते *geringachten* VOP. in DHÂTUP. 9,72. — Vgl. तुड्, तूड्, रोड्.

तोडन n. nom. act. von तुड् DHÂTUP. 8,23. 9,67. 28,92.

तोडलतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. N. 150. S. 104, *a.* COLEBR. Misc. Ess. II, 178 (तोदल°). Im Bengalischen bedeutet तोडल *einen Schmuck am Handgelenk.* — Vgl. त्रोतल.

तोतल 1) m. N. pr. eines med. Autors Verz. d. B. H. No. 941. — 2) f. आ N. pr. einer Göttin COLEBR. Misc. Ess. II, 292. — Vgl. तोडलतन्त्र, त्रोतल.

तोतम् nach MAHÎDH. indecl. so v. a. *Eheweib* oder = त्वयि; nur in der Stelle: तोतो रायः VS. 4,22. तोते रायः lautet die Lesart der TS. 1,2,5,2 (der Schol. erklärt das Wort durch कलत्रे). तो तो ist, wie man aus der Lesart तव तव रायः KÂṬH. 2,5 ersieht, eine Contraction von तव तव, gen. sg. des pron. der 2ten Person.

तोत्तायन m. pl. N. einer AV.-Schule Ind. St. 3,277. fg. Müller, SL. 375. Varianten: तोत्तायनीय, तैात, तैात्तायन.

तोत्त्र und verkürzt तोत्र (von तुद्) n. *Stachel zum Antreiben des Viehes* P. 3,2,182. AK. 2,8,2,9. 2,9,12. Trik. 3, 3, 352. H. 893. 1230. an. 2, 429. Med. r. 46. Çat. Br. 12,4,1,10. तोत्राङ्कुशनिपात MBh. 6,1674. 2302. तोत्त्रैर्नुन्न इव द्विपः R. 2,40,41. 48,5. 3,34,10. Bhâg. P. 1,9,39. 8,11,11. m.: तोत्त्रांशैवाङ्कुशैः सह MBh. 6,2289. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çrut. 37, v. l.

तोद (wie eben) m. 1) *Stachler, Lenker* (der Rosse u. s. w.) Nir. 5,6. 7. यासि कुत्सेन सरथमवस्युस्तोदो वातस्य हर्योरीशानः RV. 4,16,11. अवाच्यौ ते तोतुर्येते (तोतुर्येति Hdschr.) तोदेनाश्वतराविव Kauç. 107; vgl. Weber, Omina 374. Für den *rosselenkenden Sonnengott* oder für die *stechende Sonne* scheint es in folgenden Stellen gebraucht zu sein: तेजिष्ठा यस्यारतिर्वनेराट् तोदो अध्वन्न वृधसानो अद्यौत् RV. 6,12,3. मध्ये होता दुरोणे बर्हिषो राळग्निस्तोदस्य रोदसी यजध्यै 1. आ भानुना पार्थिवानि ज्रयांसि महस्तोदस्य धृषता ततन्थ 6,6. पुरू त्वा दाश्वान्वोचे ऽरिरग्ने तव स्विदा। तोदस्येव शरण आ महस्य 1,150,1. — 2) *Stich, die Empfindung des Stechens* Suçr. 1,34,16. 42,8. 189,7. 308,21. 2,2,4. 514,1. स तुद्यमानो ऽरिदुरुक्तितोमरैः — तोदं मृषन् Bhâg. P. 3,18,6. — गोतमस्य तोदः N. eines Sâman Ind. St. 3,213, *a*.

तोदन (wie eben) 1) n. *Stachel zum Antreiben des Viehes* AK. 2,9,12. H. 893. an. 3,381. Med. n. 73. — 2) n. *das Stechen* H. an. Med. Suçr. 1, 85, 8. — 3) m. n. N. eines Baumes und seiner Frucht (mahr. लघुकोकट Nigh. Pr.) Suçr. 1,211,12. 20.

तोदपर्णी (तोद + पर्ण) f. *Stechblatt*, N. einer zu den कुधान्य gezählten Pflanze Suçr. 1,197,1.

तोदलतल्व s. u. तोडल°.

तोद्य in der Stelle: पतित्रयं तथा तोद्यं मया दत्तं चतुर्विधम् Mârk. P. 23, 54. Es ist wohl तथातोद्यं zu verbinden; s. आतोद्य.

तोमर Uǵǵval. zu Unâdis. 3,131. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *b*, 4. 1) m. n. *Spiess, Wurfspiess*, = सर्वला AK. 2,8,2,61. H. 787. MBh. 3,11385. Draup. 8,6. Arǵ. 10,20. नाग इवारण्ये तोमराङ्कुशतोदितः R. 2,74,31. 5,12,25. Varâh. Bṛh. S. 67,47. Bhâg. P. 6,10,22. स तुद्यमानो ऽरिदुरुक्तितोमरैः Bhâg. P. 3,18,6. तोमराश्च सुतीक्ष्णाग्राः MBh. 1,1169. 3,11588. 6,3673. 3674. 7,1262. तोमरानग्निसंकाशान् शलभानिव वेगितान् 14,2187. Arǵ. 7,21. R. 6,91,18. तोमराणि Hariv. 3487. तोमरु (sic) *eine Art Pfeil* Cit. beim Sch. zu H. 780. — 2) *ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑ — ⏑ — ⏑⏑ — ⏑) Colebr. Misc. Ess. II, 159 (IV, 9). — 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,377. VP. 196. — 4) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 44, *a*, 5.

तोमरग्रह (तो° + ग्रह) m. *Spiessträger* P. 3,2,9, Vârtt. 1. *das Werfen eines Spiesses* Vjutp. 120.

तोमरधर (तो° + धर) m. 1) *Spiessträger* — 2) *Feuer* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तोमराण m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 5,232. — Vgl. तोरमाण.

तोमरिका f. = तुवरिका *eine best. Lehmart* Çabdar. im ÇKDr.

तोय 1) n. parox. *Wasser* Naigh. 1,12. AK. 1,2,3,4. H. 1069. M. 5,108. 8,409. 9,305. N. 24,47. R. 1,2,11. 2,48,13. Suçr. 1,84,8. 114,6. Çâk. 171. Ṛt. 1,11. Vid. 289. Als Regent des Nakshatra Âshâḍhâ Varâh. Bṛh. S. 98,2. तोयकृत् *Wasser* —, *Regen bringend* 9,43. तोयं कृ *einem Verstorbenen* (gen.) *die Wasserspende darbringen* MBh. 18,32. Am Ende eines adj. comp. f. आ N. 12,83. MBh. 1,2867. 13,645. R. 2,50,11. 95, 18. 3,39,14. Vikr. 160. Hit. Pr. 47; vgl. इन्द्रतोया, करतोया. — 2) f. आ N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

तोयकर्मन् (तोय + क°) n. *eine mit Wasser vollbrachte religiöse Ceremonie, Abwaschungen einzelner Theile des Körpers, die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* MBh. 1,589. 12,22.

तोयकाम (तोय + काम) *Wasser liebend*, m. N. *einer Rohrart*, = परिव्याध Gatâdh. im ÇKDr. *Calamus fasciculatus Roxb.* Wils.

तोयकुम्भ (तोय + कुम्भ) *Blyxa Saivala* (शैवाल) *Stend.* Nigh. Pr.

तोयकृच्छ्र (तोय + कृ°) m. n. *eine best. Kasteiung, bei der man eine gewisse Zeit hindurch nur Wasser geniesst*, Mit. im ÇKDr.

तोयक्रीडा (तोय + क्रीडा) f. *Spiel im Wasser, Herumhüpfen und gegenseitiges Besprützen im Wasser* Megh. 34. — Vgl. जलक्रीडा.

तोयगर्भ (तोय + गर्भ) *Cocosnuss* (*Wasser in sich enthaltend*) Nigh. Pr.

तोयचर (तोय + चर) adj. *im Wasser sich bewegend*, m. *Wasserthier* MBh. 3,17135. Hariv. 3634. Mârk. P. 15,34.

तोयज (तोय + ज) adj. *im, am Wasser geboren*, — *lebend*: खग Hariv. 3634.

तोयडिम्ब (तोय + डि°) m. *Hagel* H. ç. 28. °डिम्भ m. Hâr. 58.

तोयद (तोय + द *gebend*) 1) m. *a*) *Regenwolke* Med. d. 30. R. 5,40,10. Ragh. 6,65. Vikr. 14. Varâh. Bṛh. S. 24,36. व्यनदत्संख्ये सतोय इव तोयदः Bhâg. P. 8,11,23. गगनं गततोयदम् R. 1,44,22. तोयदात्यये *im Herbst* 2,72,19. Varâh. Bṛh. S. 43 (34), 24. — *b*) (wie alle Wörter für *Wolke*) *eine Art Cyperus* (मुस्तक) Med. — 2) n. *Opferschmalz* (आज्य) Med.

तोयधर (तोय + धर) 1) adj. *Wasser tragend*, — *enthaltend*: नीला इवातपात्यये तोयं तोयधरा घनाः (मुञ्चन्ति) R. 2,93,9. — 2) m. *a*) *Regenwolke*. — *b*) *eine best. Arzeneipflanze*, = सुनिषण्ण H. an. 4,255. Med. r. 266. — *c*) *eine Art Cyperus* (मुस्ता) Med. — Vgl. तोयद, तोयधार.

तोयधार (तोय + धार) 1) adj. *Wasser tragend*, — *enthaltend*: शराव्यमृजतां शीघ्रं तोयधारा घना इव MBh. 4,1062. — 2) m. *Wasserstrom*: घनवत्तोयधारेण वत्र्यं कनकाम्बुभिः Hariv. 6335. गिरेः प्रस्रवणा इव तोयधाराः (von °धारा f.?) R. 3,35,84.

तोयधि (तोय + धि) m. *Meer, Ocean* Sûrjas. 12,37.

तोयधिप्रिय (तो° + प्रिय) n. *Gewürznelke* Çabdak. im ÇKDr.

तोयनिधि (तोय + नि°) m. *Meer, Ocean* Çabdar. im ÇKDr.

तोयनीवी (तोय + नी°) adj. f. *meerumspannt*, Beiw. der Erde Bhâg. P. 1, 15, 38.

तोयपाषाणजमल (तोय - पा° - ज + मल) n. *Galmei* Nigh. Pr.

तोयपिप्पली (तोय + पि°) f. N. einer Pflanze, *Jussiaea repens Lin.* AK. 2,4,3,29. Trik. 3,3,212.

तोयपुष्पी (तोय + पुष्प) f. *Bignonia suaveolens Roxb.* Çabdam. im ÇKDr.

तोयप्रष्ठा f. = तोयपुष्पी Wils.

तोयप्रसादन (तोय + प्र°) *das Wasser klar machend*, n. N. eines Baumes, *Strychnos potatorum Lin.* (s. कतक), Bhûripr. im ÇKDr. °फल Ratnam. ebend.

तोयफला (तोय + फल) f. *Cucumis utilissimus Roxb.* (इर्वारु) Râǵan. im ÇKDr.

तोयम् adv. v. l. für तूयम् (s. u. तूय) Naigh. 2,15.

तोयमय (von तोय) adj. f. ई *aus Wasser gebildet, bestehend:* हविस् MBh. 7,9608. Hariv. 11415. 2149 (nach den vorangehenden Stellen zu verbessern). वपुस् 2145. 2462. भूमि 3909.

तोयमल (तोय + मल) n. *Meerschaum* Nigh. Pr.

तोयमुच् (तोय + मुच्) m. *Wolke* R. 3,79,4.

तोययन्त्र (तोय + य°) n. *Wasseruhr, Klepsydra* Sûrjas. 13,21. — Vgl. जलयन्त्र.

तोयरस (तोय + रस) m. *Nass, Wasser:* दिव्य MBh. 8,4237.

तोयराज् (तोय + राज्) m. (nom. °राड्) *der König der Wasser,* Beiw. *des Meeres* Hariv. 6527.

तोयराशि (तोय + रा°) m. *See, Teich* Daç. 1,17.

तोयवत् (von तोय) 1) adj. *mit Wasser versehen, von Wasser umgeben:* आवासस्तोयवान्दुर्ग एकमार्गः प्रशस्यते MBh. 12,3696. — 2) f. °वती N. einer Pflanze, = अमृतवल्ली *Cocculus cordifolius DC.* Nigh. Pr.

तोयवल्लिका (तोय + व°) f. *Cocculus cordifolius DC.* Nigh. Pr.

तोयवल्ली (तोय + व°) f. *Momordica Charantia Lin.* (s. कारवेल्ल) Ratnam. im ÇKDr.

तोयवृत्त (तोय + वृत्त) m. *Blyxa Saivala* (शैवाल) *Stend.* Nigh. Pr.

तोयवृत्ति (तोय + वृत्ति) = तोयापामार्ग Nigh. Pr.

तोयवेला (तोय + वेला) f. *Wasserrand, Ufer* Hariv. 12014.

तोयशुक्तिका (तोय + शु°) f. *eine zweischalige Muschel, Auster* Râǵan. im ÇKDr.

तोयशूक (तोय + शूक) *Blyxa Saivala* (शैवाल) *Stend.* Nigh. Pr.

तोयसर्पिका (तोय + स°) f. *Frosch* Nigh. Pr.

तोयसूचक (तोय + सू°) m. dass. Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

तोयाधार (तोय + आधार) m. *Wasserbehälter, Teich u. s. w.* Çâk. 14.

तोयाधिवासिनी (तोय + अधि° *wohnend*) f. *Bignonia suaveolens Roxb.* Ratnam. 2. तोयादिवासिनी v. l. ÇKDr. — Vgl. अम्बुवासिनी, अम्बुवासी.

तोयापामार्ग (तोय + अपा°) m. *Achyranthes aquatica* Nigh. Pr.

तोयालय (तोय + आलय) m. *Meer, Ocean* und als Synonym von उदधि und समुद्र (s. d.) N. *einer best. Constellation* Varâh. Bṛh. 12,17.

तोयाशय (तोय + आशय) m. *Wasserbehälter, Teich, Fluss u. s. w.* Ṛt. 3,21. Varâh. Bṛh. S. 19,20. Dhûrtas. 74,4.

तोयोद्भवा (तोय + उद्भव) f. = तोयापामार्ग Nigh. Pr.

तोरण m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,10. u. Siddh. K. 249, *a*, 5. 1) m. n. (nur neutr. zu belegen) *Bogen, bogenförmiges Thor; insbes. ein bei feierlichen Gelegenheiten errichteter Bogen* AK. 2,2,16. Trik. 2,7,31. H. 1007. 1008. उन्नतद्वारतोरणे समुपविश्य (पत्नी) Pańkat. 192,16. Z. d. d. m. G. 9,666 (an einer Wage). द्वारतोरणनिर्यूहैर्युक्तम् (नगरम्) MBh. 1,4344. 4,1399. 13,2828. 14,2528. N. 5,3. सह शृङ्गैश्च कैलासः शिलाधातुविभूषितः। तोरणैरिव निर्विद्धैः प्रांशुभिश्च पादपैः॥ Hariv. 12005. R. 1,1,72. दृढतोरणार्गला (पुरी) 6,26. 2,71,11. 91,32.33. 5,39,19. 40,6. 15. 41,41. 6,17,8. Suçr. 1,107,14. 2,284,11. सुरपतिधनुशारुणा तोरणेन Megh. 73. Kumâras. 7,3. Ragh. 1,41. 7,4. 11,6. Varâh. Bṛh. S. 35,5. 42(43),25. 43(34),4. 8. 17. 52,125. Prab. 26,7. Bhâg. P. 4, 9,54. 21,1. 25,14. Gît. 7,26. सतोरणमहामात्रैः पतद्भिश्च गतासुभिः — गजैः MBh. 6,3155. Am Ende eines adj. comp. f. आ 2,353. R. 3,54,15. 6, 1,34. Sûrjas. 12,38. Vgl. उत्तोरण, कौतुक° (auch Bhâg. P. 9,11,28). — 2) n. *Hals, Nacken* Hâr. 174. — 3) m. Bein. von Çiva MBh. 13,1232

तोरणमाल (तोरण + माला) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, *b*, 7.

तोरणवत् (von तोरण) adj. *mit Bogen, Ehrenbogen versehen:* कपाटतोरणवती (das suff. gehört zu कपाट und तोरण) पुरी R. 1,5,9.

तोरमाण m. N. pr. eines Fürsten Râǵa-Tar. 3,102. — Vgl. तोमराण.

तोरश्रवस् (तोर? + श्र°) m. N. pr. eines Ṛshi mit dem patron. Âṅgirasa Ind. St. 3,217. — Vgl. तौरश्रवस.

तोल (von तुल्) 1) adj. *sich wiegend;* s. घनतोल. — 2) m. n. *ein best. Gewicht,* = तोलक ÇKDr. (इत्यागमः). — 3) f. आ nom. act. von तुल् Vop. 26,192. — Vgl. तुला.

तोलक m. n. *ein best. Gewicht,* = 2 Çâṇa Çabdam. im ÇKDr. = 80 und auch 96 Rakti ÇKDr. — Râǵa-Tar. 4,201. — Vgl. तुला.

तोलन (von तुल्) n. 1) *das Aufheben* R. 1,66,19. 67,10. — 2) *das Wägen* Schol. zu Kâtj. Çr. p. 52,4. Mit. 140,1.

तोल्य (wie eben) adj. *zu wägen* Z. d. d. m. G. 9,668.

तोश (von 1. तुश्) adj. *träufelnd, spendend:* तोशा वृत्रहणा हुवे (इन्द्राग्नी) RV. 3,12,4. त्वे रायं इन्द्र तोशतमाः 1,169,5.

तोशस् adj. dass.: तोशासा रथयावाना वृत्रहणापराजिता (इन्द्राग्नी) RV. 8,38,2.

तोष (von तुष्) m. 1) *Befriedigung, Zufriedenheit, Freude* Dhar. im ÇKDr. तोषपरो हि लाभः MBh. 5,1545. °द 13,1285. यथा च गच्छिणास्तोषो भवेद्धि बलिकर्मणि 13,4778. Hit. 74,5. Kathâs. 12,195. 20,25. Bhâg. P. 4,1,6. 5,19,7. फलशून्या स्तुतिस्तोषे दोषे प्राणधनक्षयः Râǵa-Tar. 6, 323. देवस्तस्य परं तोषं जगाम *hatte seine Freude an ihm* Hariv. 9820. Mit dem subj. compon.: ईश्वर° 9587. मनस्तोष Gît. 5,20. तत्कर्म हरितोषं यत् *wodurch* Hari *zufriedengestellt wird* Bhâg. P. 4,29,49. mit dem Grund der Freude compon.: साङ्गस्मरोत्पत्ति° Kathâs. 23,79. — 2) personif. ein Sohn Bhagavant's und einer der 12 Tushita-Götter Bhâg. P. 4,1,7. — तोषमतिव्याहरताम् MBh. 1,8258 fehlerhaft für तेषामति°, wie schon West. u. ह mit व्या verbessert.

तोषण (vom caus. von तुष्) 1) adj. f. ई *beschwichtigend, zufriedenstellend, erfreuend:* एतावदेव पुरुषैः कार्यं हृदयतोषणम् MBh. 2,678. पद्मान् — हृदयतोषणान् 5,3008. Bhâg. P. 1,6,37. व्रतानि हरितोषणानि 3,1, 19. 8,16,24. तोषणी von der Durgâ Hariv. 10238. सुतोषण von Rudra 7437. — 2) n. *das Beschwichtigen, Zufriedenstellen, Erfreuen* AK. 3,4, 18,128. हरि° Bhâg. P. 1,2,13.

तोषयितव्य (wie eben) adj. *zu beschwichtigen, zufrieden zu stellen:* व्रतैश्च u. s. w. शक्रस्तोषयितव्यो वै मया MBh. 9,2771.

तोषल m. nom. gent. Hariv. 4736. तोषलक 4734. 4741. — Vgl. तोसल.

तोषिन् (von तुष्) adj. 1) am Ende eines comp. *zufrieden seiend mit, Gefallen findend an:* अल्प° MBh. 13,3030. तृण° Hariv. 15267. — 2) *zufriedenstellend, erfreuend:* सर्वदेवमनस्तोषी (यज्ञः) R. 4,37,31. अनुरूपाभिनिवेश° *erfreuend mit, durch* Kumâras. 5,7.

तौष्य (wie eben) adj. *zu beschwichtigen, zufrieden zu stellen, zu erfreuen* MBh. 12,11028. 13,4952.

तौसल m. nom. gent. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93. — Vgl. तोषल und Ind. St. 3,169. fg.

तौत्तायर्ण von तुत्त gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.

तौक्तिक (aus dem griech. τοξότης) m. *der Schütze im Thierkreise* Varâh. Brh. 1,8.

तौग्र्य m. *Sohn des* Tugra, patron. des Bhuǵju RV. 1,117,15. 118, 6. 182,5.6. 8,5,22. निष्टौग्र्यमूहथुरद्भ्यस्परि 10,39,4.

तौच्छ्य n. nom. abstr. von तुच्छ Dhâtup. 7,3.

तौण्डिकेर m. pl. N. pr. eines Volksstammes Hariv. 1895. — Vgl. तुण्डिकेर.

तौत s. u. तौतायन.

तौतातिक (so ist zu lesen) adj. *von* Tutâta *herrührend:* दर्शन Prab. 20,9. Nach Schol. 1 = कौमारिलं शास्त्रम्.

तौतिक 1) m. *Perlmuschel.* — 2) n. *Perle* Râǵan. im ÇKDr.

तौतायन s. u. तौतायन.

तौद 1) (von तुद oder तोद) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218. — 2) तौदी f. scheint N. einer Pflanze zu sein: तौदी नामासि कन्या घृताची नाम वा असि AV. 10,4,24.

तौदादिक (von तुद + आदि) adj. *zu der mit* तुद *anfangenden Klasse von Wurzeln* (d. i. *zur 6ten Klasse*) *gehörig* Siddh. K. 140, *a*, 9.

तौदिय m. N. pr. eines Brahmanen Schiefner, Lebensb. 303 (73). — Vgl. तौदेय.

1. तौदेय patron. von तुद gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

2. तौदेय adj. *aus* Tûdi *gebürtig, stammend* P. 4,3,94.

तौम्बुरविन् m. pl. *die Schüler des* Tumburu P. 4,3,104, Sch.

तौर adj. *zu* Tura *in Beziehung stehend*, n. sc. अयन N. eines Sattra: दार्षद्वततौरयोर्व्रतानि Lâṭj. 10,18,10. संवत्सरमक्रस्तौरेण यजेत 20,1. Maç. in Verz. d. B. H. 74. — Vgl. तुरायण.

तौरयाण adj. so v. a. तूर्णयान (Durga: त्वरितयान) *eilend:* ज्ञातं यस्मा परि देवा अभूषन्मह्वे भराय पुरुहूत विश्वे । स तौरयाण उप याहि यज्ञं मरुद्भिरिन्द्र सखिभिः सजोषाः Nir. 5,15 (und Comm.). — Wohl zurückzuführen auf 2. तुर + यान.

तौरश्रवस (von तौरश्रवस्) n. N. zweier Sâman Lâṭj. 7,3,3. 4. Kâtj. Çr. 25,14,14. Ind. St. 3,218.

तौरायणिक adj. *der das Opfer* oder *das Gelübde* Turâjaṇa *vollbringt* P. 5,1,72.

तौर्य (von तूर्य) n. *Musik, musikalisches Vergnügen:* °त्रिक *Instrumentalmusik, Gesang und Tanz* AK. 1,1,7,10. H. 279. M. 7,47.

तौर्वश (von तुर्वश) adj. zur Bez. einer Gattung von Pferden: सात्रासाहे यजमाने ऽश्वमेधेन तौर्वशाः । उदीरते त्रयस्त्रिंशाः षट्सहस्राणि वर्मिणाम् Çat. Br. 13,5,4,16.

तौल n. = तुला *Wage* ÇKDr. und Wils. Aus तौलिन् geschlossen. — तौले AV. 1,7,2 in den Hdschrr., wofür die Ausg. तैल vermuthet.

1. तौलिक (von तूलिका) m. *Maler* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. तौलिकिक.

2. तौलिक (von तुला) in दशतौलिक (so ist doch wohl zu verbinden) adj. *ein Gewicht von 10* Tulâ *habend* Suçr. 2,83,20.

तौलिकिक (von तूलिका) m. *Maler* H. 921 (wo so zu lesen ist). — Vgl. तौलिक.

तौलिन् (von तुला) m. *der Wäger, Wagehalter, die Wage im Thierkreise* Varâh. Brh. S. 41 (40), 5. 100,1. 102,4. Laghuǵ. 1,22. Brh. 1, 5. fgg. 11,10. 17,16.

तौल्य (wie eben) n. *Gewicht* Trik. 3,3,251.

तौल्वलायन patron. von तौल्वलि P. 4,1,101. 2,4,61.

तौल्वलि patron. (wohl von तुल्वल) P. 2,4,61. N. pr. eines Lehrers Âçv. Çr. 2,6.5,6. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. अजा° Taulvali, *der Ziegenfreund*, gaṇa शाकपार्थिवादि zu P. 2,1,69, Vârtt.

तौवरक adj. *von der Pflanze* तुवरक *kommend u. s. w.* Suçr. 1,214,14. 237,5. 2,338,4.

तौविलिका f. viell. *ein best. Thier* AV. 6,16,3.

तौषायर्ण von तुष gaṇa पत्तादि zu P. 4,2,80.

तौषार (von तुषार) adj. *aus Schnee entstanden*, von Wasser Suçr. 1, 170,1.

1. त्मन् (= आत्मन्) m. acc. त्मनम् und त्मानम्; 1) *Lebenshauch:* यो वां शूर प्रत्यस्मभ्यं यंसि त्मनमूर्जं न विश्वस्य तद्ध्यै RV. 1,63,8. प्राणाय प्राणं त्मने त्मानं वाचे वाचमस्मै पुनर्धेहि Âçv. Çr. 6,9. — 2) *die eigene Person, selbst:* त्मने तोकाय तनयाय मृळ RV. 1,114,6. तनयाय त्मने च 183,3. 184,5. 7,62,6. आ नो भर सुवितं यस्य चाकन्त्मना तना सनुयाम वोताः 10,148,1. उप त्मानं दधाना धुर्याश्वान् *die Rosse sich an die Deichsel legend* 4,29,4. मा मामेधो दशतयश्चितो धाक्प्र यद्वां बद्धस्त्मनि खादति क्षाम् *nicht möge mich verbrennen die zehnfache Holzschicht, wenn der euch Geweihte* (*euer Diener*) *seine Wohnstatt in sich aufzehrt* d. h. *wenn meine Seele den Leib verbraucht haben wird, der natürliche Tod eingetreten ist, so möge der Scheiterhaufen nicht mich, sondern nur den Leichnam verzehren*, 1,158,4. — Beispiele von einem Abfall des आ in आत्मन् nach einem vorangehenden ए oder ओ haben wir unter आत्मन् am Ende mitgetheilt; vgl. auch noch Bhâg. P. 7,9,32.

2. त्मन् adv. so v. a. त्मना, nur am Ende eines Pâda: इव त्वा भूर्या चरेदुप त्मन् RV. 4,4,9. अद्रोघो न द्रविता चेतति त्मन् 6,12,3. इन्द्रा यो वां वरुण दाशति त्मन् 68,5. Mit vorang. उत: या वातस्य द्रविणोदा उत त्मन् 5,43,9. mit vorang. इव: विश्ववारो द्रविणोदा इव त्मन् 9,88,3.

त्मना adv. Die einstimmige Auffassung des Worts bei den Erklärern (Çat. Br. 3,8,2,13. Nir. 3,22. 6,21. 11,31. P. 6,4,141) geht dahin, dass dasselbe für आत्मना und mit der gewöhnlichen Bedeutung dieses Wortes gebraucht werde. Niemand wird aber hiermit die zahlreichen Stellen des RV. (in eigenen Stucken des VS. steht es nur zwei Mal, im AV. ein Mal) befriedigend zu erklären vermögen, wenn gleich in vielen derselben ein müssiges *selbst* oder *von selbst* u. s. w. sich leicht einschieben liesse. Sollte त्मना, wie man der Form nach anzunehmen wohl geneigt sein möchte, etymologisch in der That ein instr. von 1. त्मन् sein, so ist es doch nach unserer Ansicht in den Texten gebraucht als eine Partikel der Hervorhebung, welche am nächsten dem griech. μέν und μήν sich vergleichen lässt. 1) *doch; wirklich, sogar; wenigstens, gewiss:* पुरू वारं पुरू त्मना *viel oder doch hinreichend viel* RV. 1,

142,10. प्रभर्ता रथं दाशुष उपाक उद्यन्ता गिरो यदि च त्मना भूत् 178,3. भवा नो दूतो अध्वरस्य विद्वान्त्मना देवेषु विविदे मितद्रुः 7,7,1. ये नस्त्मना शतिनो वर्धयन्ति 57,7. ते यामन्ना धृषद्विनस्त्मना पान्ति शश्वतः 5,52,2. अस्य हविषस्त्मना यज समस्य तन्वो भव VS. 6,11. वनस्पते ऽव सृजा रराणः। त्मना देवेभ्यो अग्निर्हव्यं शमिता स्वदयतु AV. 5,27,11. *auch sogar, auch:* अश्व्यस्य त्मना रथ्यस्य पुष्टेर्नित्यस्य रायः पतयः स्याम ṚV. 4,41, 10. स वीरं धत्ते अग्न उक्थशंसिनं त्मना सहस्रपोषिणम् 8,92,3. — 2) es legt den Nachdruck auf ein vorangehendes, seltener auf ein nachfolgendes Wort: विश्वं त्मना बिभृतो यद्ध नाम ṚV. 1,185,1. विश्वेषां त्मना शोभिष्ठम् 8,3,21. 10,113,3. उदुस्रियाः पर्वतस्य त्मनाजत् 68,7. समीची उरसा त्मना VS. 11,31. So auch in Verb. mit चिद्: यो मे इमं चिदु त्मनामन्दच्चित्रं दावने ṚV. 8,46,27. त्वं त्या चिद्वातस्याश्वागा ऋज्रा त्मना वहध्यै 10,22,5. Oefters als Stütze von praepp. vor dem verb.: अव त्मना धृषता शम्बरं भिनत् 1,54,4. 7,18,20. अव त्मना सृजतं पिन्वतं धियः 1, 151,6. 104,3. अवसृजन्नुप त्मना देवान्यक्षि वनस्पते 142,11. परि त्मना मितद्रुरेति होताग्निः 4,6,5. प्र वां घृताची बाह्वोर्दधाना परि त्मना विषुरूपा जिगाति 7,84,1. 5,15,4. beim Verbum selbst: अमर्त्याः कशया चोदत त्मना 1,168,4.5. त्वं पूषा विधतः पासि नु त्मना 2,1,6. शृणोतु नः सुभगा बोधतु त्मना 2,32,4. 25,2. 5,10,4. 25,8. 52,6.8. 87,4. छर्दिर्यन्तं दाशुषे यच्छति त्मना 4,53,1. तिस्रो दिवः पृथिवीस्तिस्र इन्वति त्रिभिर्व्रतैरभि नो रक्षति त्मना 5. 10,170,1. 176,3. TS. 2,1,11,2. यातेव पत्मन्त्मना हिनोत ṚV. 7,34,5. प्र ये दिवः पृथिव्या न बर्हणा त्मना रिरिच्रे अभ्रान्न सूर्यः 10, 77,3. — 3) besondere Verbindungen sind: *a*) उत त्मना, त्मना च *und auch; und gewiss:* क्षपो राजन्नुत त्मनाग्ने वस्तोरुतोषसः (रक्षसो दह) *bei Nacht und auch in der Dämmerung und Morgens* ṚV. 1,79,6. स रत्नं मर्त्यो वसु विश्वं तोकमुत त्मना। अच्छा गच्छत्यस्तृतः 41,6. त्वं यविष्ठ दाशुषो नॄँः पाहि शृणुधी गिरः। रक्षा तोकमुत त्मना *schütze die Männer — schütze dazu auch ihre Kinder* 8,73,3. 5,5,9. स न इन्द्र त्वयताया इषे धास्त्मना च ये मघवानो जुनन्ति 7,20,10. कद्धो अस्य महानां देवानामवो वृणे। त्मना च दस्मवर्चसाम् 8,83,8. — *b*) इव त्मना, न त्मना *gerade wie:* राजसि त्वं पार्थिवस्य पशुपा इव त्मना ṚV. 1,144,6. 10,142,2. ससृवांसमिव त्मनाग्निमित्था तिरोहितम् 3,9,5. Vâlakh. 1,4. ṚV. 8,92,2. 10,64, 6. मदा अर्षन्ति रघुजा इव त्मना 9,86,1. अवस्या न त्मना वाजयन्तः 2,19, 7. — *c*) अध त्मना *und gar, und zwar:* अव तस्य बलं तिर महीव द्यौरध त्मना ṚV. 10,133,5. जगृम्भा दूरआदिशं श्लोकमद्रेरध त्मना 1,139,10.

त्मन्या adv. so v. a. त्मना; diese Form ist nur in dem an Vanaspati gerichteten Verse einiger Âprî-Lieder gebraucht. उप त्मन्या वनस्पते पाथो देवेभ्यः सृज। अग्निर्हव्यानि सिष्वदत् ṚV. 1,188,10 (vgl. अवसृजन्नुप त्मना देवान्यक्षि वनस्पते 142,11 und AV. 5,27,11). उपावसृज त्मन्या समञ्जन्देवानां पाथ ऋतुथा हवींषि 10,110,10. वनस्पतिरवसृष्टो न पाशैस्त्मन्या समञ्जञ्छमिता न देवः (स्वदाति यज्ञम्) VS. 20,45. अश्वो घृतेन त्मन्या समक्त उप देवाँ ऋतुशः पाथ एतु 29,10.

त्मूत (partic. von तीम्, wenn त्मृत zu lesen ware) *mit Fett getränkt:* स्थाल्यां यावत्त्मूतं समोप्य Comm. zu TS. p. 343,6. 11.

त्य Pronominal-Stamm, der ganz wie 1. त declinirt wird; der nom. sg. m. und f. wird von स्य (s. d.) gebildet. Die Annahme, dass त्य das demonstr. (त) und relat. (य) in sich vereinige, ist allgemein. Im ṚV. häufig gebraucht. Die Grammatiker führen त्यद् (nom. acc. sg. neutr.) als Thema auf Uṇâdis. 1,131. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9.56.163. 165. *Jener*, insbes. *jener bekannte;* öfters abgeschwächt zum Artikel. त्वं त्यत्पणीनां विदो वसु ṚV. 9,111,2. निर्माया उ त्ये असुरा अभूवन्त्वं च मा वरुण कामयासे 10,124,5. त्यमु वो अप्रहणं गृणीषे 6,44,4. उप त्या वह्नी गमतः 7,73,4. क्व१ त्यानि नौ सख्या बभूवुः 88,7. 3,30,8. तव ह त्यदिन्द्र विश्वमाजौ 6,20,13. कुह त्या कुह नु श्रुता दिवि देवा नासत्या 5,74,2. त्यमह्व आ रथं यम् — 8,22,10. 10,3. क्व१ त्यदिन्द्रावरुणा यशो वां येन — 3,63,1. भद्रं भल त्यस्या अभूद्यस्या उदरमामयत् 10,86,23. 2,22, 4. 6,63,2. त्या instr. f. 10,75,6. Hervorgehoben durch चिद्: त्यं चित्पर्वतं गिरिम् 8,53,5. 2,30,8. 5,32,4.5. 6,2,9. 10,143,1. Beliebt ist die Stellung nach उत am Anfange eines Verses: उत त्यं भुज्युम् 7,68,7. उत त्ये देवी 2,31,5. उत त्या यजता हरी 4,15,8. Gehäuft neben andern demonstrr.: एते त्ये भानवो दर्शतायाः 7,75,3. 104,20. एतत्त्यत्त इन्द्रियमचेति 6,27,4. 8,43,5. 9,15,8. 21,7. इममु त्यमथर्ववदग्निं मन्थन्ति 6,15, 7. इदमु त्यन्महि महामनीकम् 4,5,9. त्यस्य so v. a. मम (vgl. अयं जनः) Çat. Br. 14,4,1,26. ब्रह्म त्यदित्याचक्षते *jenes Unbekannte* 6,9,10. सच्च त्यच्च so v. a. असच्च Taitt. Up. 2,6. सच्च त्यं च (diese Form des nom. neutr. gewahlt um sich nicht zu weit von सत्यम् oder सत्त्यम् zu entfernen, welches kunstlich in सत् + त्यम् zerlegt wird) Kaush. Up. in Ind. St. 1, 402. Çat. Br. 14,5,3,1. In der spateren Sprache erscheint dies pron. nicht mehr; hier hat es sich nur als suff. in Formen wie तत्रत्य u. s. w. erhalten.

त्यक्तृ (von त्यज्) nom. ag. *der da Jmd verlässt, im Stich lässt:* कुलयोषिताम् Kull. zu M. 3,245. *der Etwas hingiebt, aufopfert:* त्यक्तारः संयुगे प्राणान् MBh. 7,378.

त्यक्तव्य (wie eben) adj. *zu verlassen, im Stich zu lassen, seinem Schicksal zu überlassen:* ज्ञातिसंबन्धिभिस्त्वेते त्यक्तव्याः M. 9,239. *zu entfernen, fern zu halten:* चतुष्पदाः श्वपूर्वेभ्यस्त्यक्तव्याः परभूमिषु Varâh. Bṛh. S. 60,7. *hinzugeben, aufzuopfern* Brâhmaṇ. 3,3.15. जीवितम् R. 2,29,5. — Vgl. त्याज्य.

त्यगल m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 238 (v. l. तिगल).

त्यग्रायि Bez. eines Sâman: अध्वर्युप्रेषितस्त्यग्रायिरिति (एतत्साम) गायेत् Lâṭj. 2,12,8.2. 1,6,1. Schol.: = प्रथमं प्रवर्ग्यसाम.

1. त्यज्, त्यजति Dhâtup. 23,17. तित्याज ved., तत्याज klass. P. 6,1,36; त्यक्ष्यति u. s. w. ohne Bindevocal Kâr. 2 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10; (सं) त्यजिष्यामि Daç. 2,58. (परि) त्यजिष्ये Mârk. P. 43,68. अत्याक्षीत्; in gebundener Rede auch med.; त्यक्तुम्; त्यक्त AK. 3,2,56. Trik. 3,1, 19. H. 1475. 1) *Jmd verlassen, im Stich lassen, seinem Schicksal überlassen, seinen Weg gehen lassen, sich lossagen von, verstossen:* यस्तित्याज सचिविदं सखायं न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति ṚV. 10,71,6. देवास्त्यजन्तु माम् N. 24,30. Brâhmaṇ. 3,9. MBh. 3,2329. (ताम्) अत्यजत् — जीर्णां त्वचमिवोरगः 3,5994. त्वं तु नस्त्यज्य गच्छसि Hariv. 4790. R. 1,58, 11. दुर्वृत्तमपि कः पुत्रं त्यजेत् Daç. 2,62. MBh. 2,2611. तं तत्याजाहितं पुत्रम् R. 2,36,23. चतुरवनिताभोगग्रस्तं त्यजन्ति हि मन्त्रिणः Bhartṛ. 1,88. कच्चित्त्वम् — शरणोपसृतं सत्त्वं नात्याक्षीः Bhâg. P. 1,14,41. स्त्रियः कृतार्थाः पुरुषं निरर्थं निष्पीडितालक्तकवत्त्यजन्ति Pankat. I, 209. मातापितृविहीनो यस्त्यक्तः M. 9,177. (तं प्रेतम्) अरण्ये काष्ठवत्त्यक्त्वा 5,69. ऋत्विजं यस्त्यजेद्याज्यो याज्यं चर्त्विक्त्यजेद्यदि 8,388. 389. अधमानधमांस्त्यजेत् 4,

244. विधिवत्प्रतिगृह्यापि त्यजेत्कन्यां विगर्हिताम् 9,72. त्यज वैनां गृहाण वा Çâk. 122. 151. Vet. 25,7. तस्मादेनं वयं सर्वे पापात्मानं त्यजामहे MBh. 1,4197. *aussetzen:* तं (कुमारं) मात्यजन्नदीतीरे Bhâg. P. 9,24, 35. त्यज्यतामियमरण्ये Pañkat. 259,25. — 2) (*einen Ort*) *verlassen, sich fortbegeben von:* नदीकूलं यथा वृक्षो वृक्षं वा शकुनिर्यथा । तथा त्यजन्निमं देहम् M. 6,77. MBh. 13,288. निर्जगाम गृहं त्यक्त्वा गहनं निर्जनं वनम् 5, 7475. हैमवतीं दिशम् R. 1,65,1. तावदेवाश्रमस्थानमिदं त्यक्ष्यामहे वयम् 3,1,28. मासमीत्य परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Kâṇ. 32. वर्त्म भानोस्त्यजाशु Megh. 40. त्यजतो ऽर्कतलं शशिनः Varâh. Bṛh. S. 4,3. न त्यजन्ति ममान्तिकम् *weichen nicht von meiner Seite* Hit. I,40. न त्यजामि त्वत्समीपम् Vet. 32,9. यो ऽत्याक्षीत्संयुगं भयात् MBh. 7,3524. त्यक्तपुर Râga-Tar. 5,54. — 3) *entlassen, loslassen, entsenden, abschiessen:* सलिलं च न वासवस्त्यजति Varâh. Bṛh. S. 17,22. वारिमुचस्त्यजन्ति नचिरादम्भः 27, c, 15. बाणम् Bhaṭṭ. 6,122. अत्याक्षामायुधानीकम् 15,113. — 4) *Etwas fahren lassen, aufgeben, sich einer Sache begeben, verzichten auf, entsagen, einbüssen, von einem Uebel los werden, sich befreien von:* तेन (जगता) त्यक्तेन भुञ्जीथाः Îçop. 1. सहजं कर्म Bhag. 18,48. त्यजेत्पृथिवी गन्धमापश्च रसमात्मनः MBh. 1,4161. विश्रान्ताः काले निद्रामत्यजन् 2,2028. त्यज्यतां मानुषे भावो मयि भावो विधीयताम् R. 3,55,17. विषयान् Bhartṛ. 2,13. Hit. 1,106. भार्यास्तिस्रः प्रतिज्ञया त्यक्त्वा Kathâs. 6,2. 148. 5,129. सङ्गान् M. 6,33. 81. त्यक्तभोग, त्यक्तसङ्ग R. 2,37,2. कामान् M. 2,95. Bhag. 6,24. 16, 21. ये राचयन्सुरा धर्मं धर्मं तत्यजिरे ऽसुराः MBh. 3,8492. 5,7316. इदं तु वृत्तिवैकल्यात्त्यजतो धर्मनैपुणम् M. 10,85. धैर्यम् Brahma-P. in LA. 54, 15. त्यक्ताश्रियम् N. (Bopp) 12,52. त्यक्त्वा विपुलां श्रियम् N. 9,6. क्षुद्रं हृदयदौर्बल्यम् Bhag. 2,3. त्यजस्व कोपम् R. 5,80,30. भयं त्यजाधम् Hariv. 2273. 12646. उद्योगम् Hit. Pr. 29. अनुकामीनताम् Bhaṭṭ. 5,15. लोभम् 23. खेदम् Megh. 33. कार्श्यम् 30. शुश्रूषाम् Çuk. 41,15. कुथितं मेहनम् Suçr. 2,115, 13. विरक्तो ज्वरः । तत्यजे — तया Râga-Tar. 2,56. — 5) *Etwas hingegeben, weggeben, fortgeben;* im Opfer an die Gottheit Schol. zu Kâtj. Çr. 278,11. 394, 1 v. u. अत्यक्त्वा *ohne förmliche Hingabe* (durch einen Spruch) 207, 1 v. u. त्यजेदाश्वयुजे मासि मुन्यन्नं पूर्वसंचितम् । जीर्णानि चैव वासांसि M. 6,15. Jâǵn. 3,47. कामधेनुम् — यदा न त्यजते R. 1,54,1. 4. 10. रज्जुस्नेहेन किं तस्य त्यजतः कुञ्जरोत्तमम् 2,37,3. Daçak. in Benf. Chr. 192,22. द्विपदस्य पशोरस्य तत्सुवर्णतृणं त्यज Kathâs. 6,63. 64. अर्थांस्त्यजत पात्रेभ्यः MBh. 5,2348. त्यजेदेकं कुलस्यार्थे ग्रामस्यार्थे कुलं त्यजेत् । ग्रामं जनपदस्यार्थे आत्मार्थे पृथिवीं त्यजेत् ॥ Kâṇ. 31. — 6) तनुम्, देहम्, कलेवरम् *seinen Körper verlassen, aufgeben* so v. a. *sterben:* आसां महर्षिचर्याणां त्यक्त्वान्यतमया तनुम् M. 6,32. 78. Bhag. 4,9. R. 3,51,40. 4, 61,16. Kathâs. 16,118. Vet. 33,10. Bhâg. P. 2,8,3. 3,4,29. यद्धरिरपि तत्यज (sic) आकृतिम् 28. भूतावासमिमं त्यजेत् M. 6,77. — 7) प्राणान्, असम्, जीवितम् *sein Leben aufgeben, hingeben* d. i. *sterben* oder *sein Leben daransetzen:* सानुगस्त्यक्ष्यसि प्राणान् R. 3,55,24. Pañkat. 72,12. Varâh. Bṛh. S. 69,13. Kathâs. 15,112. Vid. 183. त इमे ऽवस्थिता युद्धे प्राणांस्त्यक्त्वा धनानि च Bhag. 1,33. Draup. 7,18. Pañkat. I,326. अयुध्यत त्यक्तप्राणः MBh. 5,7204. प्राणांस्त्यक्त्वा सुदुस्त्यजान् 7203. Bhâg. P. 4,2, 8. असं मनुष्येण समं त्यजन्ति (स्त्रियः) Varâh. Bṛh. S. 77,15. माद्यात्याक्षीः स्वजीवितम् *siehe zu, dass du heute nicht dein Leben einbüssest*, MBh. 4,425. नूनं त्यक्ष्यति जीवितम् R. 2,66,8. शूरा मदर्थे त्यक्तजीविताः Bhag. 1,19. इत्युक्तः करुणं वाक्यं वानरैस्त्यक्तजीवितैः R. 4,58,1. त्यक्तजीवितयोधिन् N. 2,16. — 8) *fortlassen, bei Seite liegen lassen, unbeachtet lassen, vernachlässigen:* सिंहो जम्बुकमङ्कमागतमपि त्यक्त्वा निहन्ति द्विपम् Hit. II,39. कृते चानाहितं त्यजेत् Çâñkh. Çr. 2,16,3. त्यक्ताग्नि M. 3, 153. मा त्याक्षीः समयम् MBh. 1,3098. त्यक्त्वा *mit Nichtbeachtung von* so v. a. *mit Ausnahme von:* दिक्त्रयमेतत्त्यक्त्वा शेषास्तु शुभावहाः कूपाः Varâh. Bṛh. S. 53,100. 5,78. Sch. zu Kaurap. 27. — 9) pass. *um Etwas* (instr.) *kommen, Etwas los werden:* नैव नीलीवर्णेन कदाचित्त्यज्यते Pañkat. 63,3. — caus. 1) *Jmd Etwas verlassen heissen, Jmd Etwas entziehen, Jmd um Etwas bringen;* mit dopp. acc.: नार्हसे मां सहस्राक्ष द्रुमं त्याजयितुं चिरात् MBh. 13,288. य एष राजा वीर्येण स्वजातिं त्याजितो मया 1994. fg. मुक्ताजालं चिरपरिचितं त्याजितो दैवगत्या Megh. 94. Prab. 30,14. त्याजितो धनदः श्रियम् Hariv. 2694. धूपोष्मणा त्याजितमार्द्रभावं (von त्याजित abhängig) केशान्तम् Kumâras. 7,14. सो ऽद्य त्वया रणे राम जीवितं त्याजितः कथम् R. 4,20,13. त्याजितश्रीः Bhâg. P. 8,22,11. Mit dem gen. der Person: तस्माद्वस्त्याजितः स्नेहः शत्रुभूतांस्त्यजाम्यहम् Hariv. 3233. Mit dem instr. der Sache: कौम्भकर्णिं च क्रुद्धः प्राणैरतित्यजत् Bhaṭṭ. 15,120. 2) *Jmd das Haus verlassen heissen, Jmd zum Hause hinauswerfen:* शिष्यानादिश्य तं वाहः । त्याजयामास रथ्यायाम् Kathâs. 20,126. — 3) *bewirken, dass Etwas nicht beachtet wird:* मन्द्रध्वनित्याजितयामतूर्यं (अर्णव) Ragh. 6,56.

— समभि *aufgeben, verzichten auf:* अभ्युदयक्रियाः MBh. 12,269. जीवितम् *sein Leben hingeben, daransetzen, wagen* 6,158. समभित्यक्तजीवित 3,11705. 6,1676. Hariv. 5081.

— नि *verscheuchen, verdrängen:* यदिदं क्षुद्रं सरीसृपं ग्रीष्महेमन्ताभ्यां नित्यक्तं भवति Çat. Br. 1,5,3,11. ओषधयो नित्यक्ताः 12.

— निस् *hinaustreiben, verjagen:* स मां निस्त्यक्तवान् R. 4,46,8.

— परि 1) *Jmd verlassen, im Stich lassen, seinem Schicksal überlassen, ziehen lassen, verstossen:* या पत्या वा परित्यक्ता M. 9,175. शरणागतं परित्यज्य 11,198. N. 18,10. 20,27. MBh. 1,6132. 6135. fg. 6163. 6165. 6183. 3,52. 5,5998. 14,140. Hariv. 4559. R. 1,54,3. 8. Çâk. 85,15. Mâlav. 18. Pañkat. 8,25. 51,24. Vid. 174. Mârk. P. 17,21. Prab. 103,18. Çuk. 41,17. med. Hiḍ. 2,32. Hariv. 5427. — 2) (*einen Ort*) *verlassen* Hit. 25,19. I,94. दिवं देवाः परित्यज्य Bhâg. P. 7,2,16. नावम् MBh. 1,5876. — 3) *Etwas fahren lassen, aufgeben, sich einer Sache begeben, verzichten auf, entsagen:* यो ध्रुवाणि परित्यज्य अध्रुवाणि निषेवते Hit. I,205. उद्यानानि परित्यज्य क्षेत्राणि च गृहाणि च R. 2,33,17. क्षेम्यां सस्यप्रदाम् u. s. w. परित्यजेन्नृपो भूमिमात्मार्थम् M. 7,212. एकामङ्गं परित्यज R. 2,96. 52. Hit. 43,16. सौम्यं परित्यज्य भिक्षुरूपम् (निशाचरः) R. 3,55,3. स्वभावम् Suçr. 1,149,13. अश्रूणि परित्यज्य Çâk. 49,20, v. l. für प्रमृज्य. परित्यजेयं त्रैलोक्यं राज्यं देवेषु वा पुनः । यद्वाप्यधिकमेताभ्यां न तु सत्यं कथं चन ॥ MBh. 1,4160. विषयान्न परित्यजन्ति Bhartṛ. 3,16. 14. सर्वान्परित्यजेदर्थान्स्वाध्यायस्य विरोधिनः M. 4,17. अर्थकामौ 176. R. 2,53,13. Bhartṛ. 2,66. नियमान् Sund. 2,16. Bhag. 18,66. Pañkat. 60,4. Hit. I,178. Kathâs. 5,136. Vet. 27,16. प्रारब्धमुत्तमजना न परित्यजन्ति Bhartṛ. 2,73. परित्यक्तं सर्वं हसितपठितं शुकैः Amar. 6. लज्जाम् Kathâs. 21,119. Râga-Tar. 5,133. med.: न च धैर्यं परित्यजे R. 4,6,7. परित्याजिष्ये गार्हस्थ्यम् Mârk. P. 43,68. — 4) देहम् *seinen Körper aufgeben* so v. a. *sterben*

Bhâg. P. 1,15,49. प्राणान् *dem Leben entsagen* M. 11,79. Vet. 34,15. Daçak. in Benf. Chr. 192,3. जीवितम् dass. MBh. 1,6165. — 5) *nachlassen, übrig lassen:* तृणमप्यपरित्यज्य अत्ति P. 2,1,6, Sch. — 6) *Raum lassen:* परित्यज्य so v. a. *in einer Entfernung von* (acc.) Varâh. Bṛh. S. 53, 41. — 7) *fortlassen, weglassen; bei Seite liegen lassen, nicht beachten:* महाछिद्राः परित्यजेद्दत्त्यां च Çâṅkh. Çr. 13,9,8. Vedântas. (Allah.) No. 68. परित्यक्तपरात्मनः (मे) Bhâg. P. 3,23,53. परित्यज्य *mit Ausnahme von* Varâh. Bṛh. S. 11,3. — 8) pass. *um Etwas* (instr.) *kommen, — gebracht werden:* बुद्ध्या परित्यज्यते Hit. I,128. Vet. 15,12. परित्यक्त *beraubt, carens:* तुषेणापि परित्यक्ता न प्ररोहन्ति तण्डुलाः Hit. I, 31. धनैः Varâh. Bṛh. S. 67,18. 52. 80. 78,8. ब्रह्मणा M. 11,192. तैर्भूतैः 12,21. सर्वभोगैः R. 2,104,15. धर्मेण 74,2. नोत्पातपरित्यक्तः कदाचिदपि चन्द्रजो व्रजत्युदयम् Varâh. Bṛh. S. 7,1. शिखापरित्यक्ताः (केतवः) 11,19. 47,4. उपपत्तिपरित्यक्तशास्त्र Râga-Tar. 5,374. संख्या° *unzählbar* Pañkat. II, 62. — caus. *Jmd Etwas entziehen, nehmen;* mit dopp. acc.: मामपि — परित्याजय जीवितम् R. 4,19,35.

— संपरि *(einen Ort) verlassen* Hariv. 5147. R. 3,54,5. जीवितम् *sein Leben hingeben, daransetzen:* युद्धे संपरित्यक्तजीवितम् 6,29,15.

— वि s. अवित्यज.

— सम् 1) *Jmd verlassen, im Stich lassen, seinem Schicksal überlassen, seiner Wege gehen lassen, sich lossagen von, verstossen* R. 2,66,20. 6,101,14. MBh. 1,6195. शरणागतं संत्यजतु 13,4578. Hit. I,184. Vikr. 100. Ragh. 14,34. फलहीनं नृपं भृत्याः — संत्यज्यान्यत्र गच्छन्ति शुष्कावृतमिवाण्डजाः Pañkat. I, 168. — 2) *(einen Ort) verlassen, sich fortbegeben von:* गुहाः संत्यजतुर्व्याघ्राः R. 2,97,4. Pañkat. I, 168. Kathâs. 7, 58. पुरीं संत्यज्य Râga-Tar. 5, 54. दूरेण संत्यज्यताम् *man meide (den Fluss) von Weitem* Bhartṛ. 1,80. — 3) *Etwas fahren lassen, aufgeben, sich lossagen von, entsagen:* संत्यज्य ग्राम्यमाहारं सर्वं चैव परिच्छदम् M. 6,3. राज्ये ऽपि संत्यक्ते R. 3,13,27. एतैर्विवादान्संत्यज्य M. 4,181. संत्यजामो ऽद्य तम् (वहतं स्नेहम्) Hariv. 4268. संत्यज निजां कल्लोललोलां गतिम् Bhartṛ. 3,64. सुवर्णमूनपि संत्यजन्ति — न पुनः प्रतिज्ञाम् 2,100. संत्यजन् *sich lossagend von einer übernommenen Verpflichtung, zurücktretend* Jâgñ. 2,198. यथा न संत्यजेयास्त्वं सत्यम् MBh. 4,730. यद्यहं पुत्रशोकेन संत्यजिष्यामि जीवितम् Daç. 2,58. — 4) *hingeben, überlassen* Kathâs. 25,204. एष वः प्रियमात्मानं त्यजन्तं संत्यजाम्यहम् Bhâg. P. 6,10,7. — 5) *bei Seite liegen lassen, nicht beachten* Varâh. Bṛh. S. 1,11. संत्यज्य विक्रमादित्यम् — धैर्यमन्यत्र दुर्लभम् *wenn man* Vikr. *ausnimmt* Râga-Tar. 3, 343. — 6) संत्यक्त *beraubt, entblösst, carens:* वल्मीकैर्या (भूमिः) संत्यक्ता Varâh. Bṛh. S. 47,17. 53,49. धर्मेण 16,37. वित्त° 67,70. 96. भोग° 19. गृह° Pañkat. IV, 14. — caus. *Jmd um Etwas bringen,* mit dopp. acc.: यो ह्यसौ हुमनाचार्यं शस्त्रं संत्याजयत्तदा MBh. 7, 8991. *Jmd* (acc.) *von Jmd* (instr.) *befreien:* संत्याजयां चकाराथ सीतां विंशतिबाहुना Bhatt. 5,104.

— अभिसम् *verlassen, abstehen von, aufgeben:* पाञ्चाल्यमभिसंत्यज्य — विराटद्रुपदौ वृद्धौ योधयामास MBh. 6, 2232. धर्मार्थावभिसंत्यज्य संरम्भं यो ऽनुमन्यते 5,4288.

2. त्यज् (= 1. त्यज्) adj. am Ende eines comp. *verlassend, hingebend, darbringend:* तीर्थे आयाते श्रद्धया ये धनत्यजः Bhâg. P. 8,20,9. वाष्पार्घकणत्यजः Râga-Tar. 4, 360. — Vgl. तनु°, तनू°, सु°.

1. त्यजस् (von त्यज्) n. 1) *Verlassenheit, Noth; Gefahr:* अगच्छतं कृपमाणं परावति पितुः स्वस्य त्यजसा निबाधितम् ṚV. 1,119,8. महश्चित्त्यजसो अभीक उरुष्यतं न ऊती 4,43,4. सनुत्येन त्यजसा मर्त्यस्य वनुष्यतामपि शीर्षा ववृक्तम् 6,62,10. न तं तिग्मं चन त्यजो न द्रासदभि तं गुरु 8, 47,7. — 2) *Entfremdung, Abneigung, Missgunst,* = क्रोध Naigh. 2,13. इन्द्रेश्चन त्यजसा वि ह्रुणाति तज्जनाय यस्मै सुकृते अराधम् ṚV. 1,166,12. महश्चिद्यस्य त्यजसो वरूता 169,1. देव यासि त्यजसा मर्तमंहः 6,3,1. किं देवेषु त्यज एनश्चकर्थ 10,79,6. एवा तदिन्द्र इन्दुना देवेषु चिद्धारयाते महि त्यजः 141,6.

2. त्यजस् (wie eben) m. *Sprössling (Ableger):* उशन्ति घा ते अमृतास एतदेकस्य चित्त्यजसं मर्त्यस्य ṚV. 10,10,3.

त्यत्र (von त्य) adv. *dort;* davon त्यत्रत्य adj. *dortig* Vop. 7,111.

त्यद् 1) nom. acc. n. von त्य (s. dieses). — 2) adv. (stets mit vorangehendem ह) *bekanntlich, nämlich, ja:* त्वं ह त्यदिन्द्र कुत्समावः, यच्छुश्रूषमाणस्तन्वा समर्ये ... कुर्वं न्यस्मा अरन्धयः ṚV. 7,19,2. त्वं ह त्यत्सप्तभ्यो जायमानो ऽशत्रुभ्यो अभवः शत्रुरिन्द्र 8,85,16. 17. 18. 1,63,4. 5. ता ह त्यदिन्द्राग्नीमतौ नरा हवन्ते 6. 7. 10,89,8. त्वं ह नु त्यददमायो दस्यून् 6,18,3. यद्ध त्यद्वां पुरुमीळ्हस्य सोमिनः प्र मित्रासो न दधिरे स्वाभुवः 1,151,2. यद्ध त्यन्मित्रावरुणावृतादध्याददाथे अनृतम् 139,2.

त्यद (von त्यद्) 1) m. *ein Sohn Jenes* Siddh. K. 69, *b.* — 2) त्यदम् am Ende eines adv. comp. = त्यद् gaṇa शरदादि zu P. 5,4,107.

त्यदायनि m. = त्यद 1. Siddh. K. 69, *b.*

त्याग und त्यागं (von त्यज्) P. 6,1,216 (vgl. 159). त्यागं ṚV. m. = वर्जन H. an. 2,32. Med. g. 6. 1) *das Verlassen, im-Stich-Lassen, das Verstossen* (einer Person): न माता न पिता न स्त्री न पुत्रस्त्यागमर्हति M. 8, 389. 9,79. 10,113. Jâgñ. 1,72. MBh. 1,3909. R. 2,52,45. गुरुमातृपितृ° M. 11,59. 62. Brâhman. 1,33. N. 10,9. R. 4,7,9. Kathâs. 13,71. अङ्गना° *das Meiden der Weiber* Trik. 2,7,29. — 2) *das Verlassen* (eines Ortes): देश° Pañkat. 261,6. — 3) *das Entlassen, von-sich-Geben:* रेतोमूत्रपुरीषाणाम् MBh. 14,630. श्लेष्म° Varâh. Bṛh. S. 50,33. 45,58. — 4) *das Aufgeben, Verzichten, Entsagung, Hingabe* Kap. 3,75. त्यागवियोगौ *freiwilliges Aufgeben und gezwungene Trennung* 4,5. M. 10,111. स्वकर्मणाम् 24. सर्वकर्मफल° Bhag. 12,11. 18,1. 2. 4. सुख° R. 4, 7, 9. वैर° Jogas. 2,35. उपार्जितानामर्थानाम् Pañkat. II, 157. धनानां जीवितस्य च Hit. I, 38. धन° R. 4,7,9. जीव° Prab. 89,5. Sâh. D. 182. अत्यागे ऽपि तनोः Bhartṛ. 3,91. *Hingabe eines Gutes* (im Opfer): द्रव्यं देवता त्यागः Kâtj. Çr. 1,2,2. 7,21. Schol. p. 208,2. 394,3 v. u. 423,1 v. u. — 5) *Aufopferung, Hingabe des Lebens:* मिथो यत्त्यागमुभयासो अग्मन् ṚV. 4,24,3. — 6) *Freigebigkeit,* = दान AK. 2,7,28. H. 386. H. an. Med. M. 2,97. धनदेन समस्त्यागे R. 1,1,9. Suçr. 1,122,19. Bhartṛ. 2,34. 55. Ragh. 1,7. 22. Pañkat. 201,19. Dhûrtas. 68,3. °युत *freigebig* Varâh. Laghug. 9,15. °शीलता ad Hit. I, 100. — 7) *ein Weiser* (विवेकिपुरुष) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आत्म° (*Verlust des Bewusstseins* Suçr. 1,192,6), तनु°, देह°, प्राण°, शरीर°.

त्यागमय (von त्याग) adj. *in blossem Schenken bestehend:* व्यवहारो महात्यागमयः Kathâs. 23,84.

त्यागिता (von त्यागिन्) f. *Freigebigkeit* Hit. I, 89.

त्यागिन् (von त्यज् oder त्याग) adj. P. 3,2,142. 1) *verlassend, im Stich lassend, verstossend:* कुलयोषिताम् M. 3,245. दार° ÇÂK. 125. JÂGN. 2, 237. — 2) *aufgebend, verzichtend auf:* यस्तु कर्मफलत्यागी स त्यागीत्यभिधीयते BHAG. 18,11. अत्यागिन् im Gegens. zu संन्यासिन् 12. — 3) *aufopfernd, hingebend:* आत्मनः *der sich selbst aufopfert, freiwillig in den Tod geht* M. 5,89; vgl. आत्म°. = शूर *Held* TRIK. 3,3,241. MED. n. 71. — 4) *freigebig* TRIK. MED. R. 6,107,6. PAÑKAT. III, 259. KATHÂS. 9,78.

त्यागिम (von त्याग) adj. = त्यक्त, त्यागेन निष्पन्न: ÇKDR. WILS.

त्याजक (von त्यज्) adj. *der Jmd verlässt, zurückweist, abweist* JÂGN. 2, 198.

त्याज्य (wie eben) adj. P. 7,3,66, Vârtt. VOP. 26,9. 1) *zu verlassen, im Stich zu lassen, zu meiden, zu verstossen, zu entfernen* M. 9,83. MBH. 5,1359. R. 5,87,26. नृप मे शरणागतः । अत्याज्यः KATHÂS. 7,92. सो ऽ कीवनृपतिस्त्याज्यः PAÑKAT. 1,57.105. त्याज्यो दुष्टः प्रियो ऽप्यासीदङ्गुलीवोरगक्षता RAGH. 1,28. त्याज्यो पूर्वविनाशावेक्षो वृषभः VARÂH. BṚH. S. 60, 7. — 2) *aufzugeben:* नोद्यमस्त्याज्यः कदाचित् PAÑKAT. 42, 13. तस्माद्दापद्यपि त्याज्यं न सत्त्वं संपदेष्विभिः KATHÂS. 21,100. त्याज्यं दोषवदित्येके कर्म प्राहुर्मनीषिणः । यज्ञदानतपःकर्म न त्याज्यमिति चापरे ॥ BHAG. 18,3. सुखम् PRAB. 29,10. अत्याज्यं मदीयं जीवितं यदि KATHÂS. 17,60. — 3) *hinzugeben, zu verschenken:* न्यायार्जितं तु देवब्राह्मणेभ्यस्त्याज्यम् DAÇAK. in BENF. Chr. 189,16. — Vgl. त्यक्तव्य.

त्यादृश् und त्यादृश (त्य + दृ°) adj. *ein solcher wie jener* P. 3,2,60. — Vgl. तादृश्.

1. त्र (von त्रा) adj. f. आ *schützend* P. 3,2,3. in comp. mit dem *was geschützt wird* oder mit dem *wovor geschützt wird;* vgl. अंशत्र, अङ्गुलि°, आतप°, कटि°, कृतत्रा, गिरित्र, गो°, जनत्रा (falsche Form für जलत्रा), जलत्रा, तनुत्र, तल°, तत्त्रा, पार्श्व°, वध°. — Vgl. 2. त्रा.

2. त्र = त्रि *drei* in द्वित्र.

त्रंस्, त्रंसति und त्रंसयति *sprechen* oder *leuchten* DHÂTUP. 33,88.

त्रख्, त्रखति *gehen, sich bewegen* DHÂTUP. 5,30.

त्रङ्क्, त्रङ्कते dass. DHÂTUP. 4,23.

त्रङ्ख्, त्रङ्खति dass. DHÂTUP. 5,29.

त्रङ्ग्, त्रङ्गति dass. DHÂTUP. 5,42, v. l. für लङ्ग्.

त्रङ्ग m. und त्रङ्गा f. *eine bes. Art von Stadt* oder N. pr. einer bestimmten Stadt TRIK. 2,1,20. WILS. nach derselben Aut. = हरिश्चन्द्रपुर, welches aber nach dem Index einen besondern Artikel bildet. — Vgl. टङ्क, टङ्ग, उटङ्क, उटङ्ग (welches nach dem Index zu TRIK. gleichfalls von हरिश्चन्द्रपुर zu trennen ist), कुटङ्क, कुटङ्ग.

त्रदि (von तर्द्) m. *Eröffner, Freimacher:* त्रदं वाजस्य गोमतः ṚV. 8,45,25.

त्रन्द्, त्रन्दति *sich rühren u. s. w.* DHÂTUP. 3,32.

त्रप्, त्रपते *verlegen werden, sich schämen* DHÂTUP. 10,12. त्रेपे P. 6,4, 122. VOP. 8,52.107; अत्रपिष्ट oder अत्रप्त 107. पृथग्जनेषु संभाव्यं वर्णापतत्त्रपामहे RÂGA-TAR. 3,94. त्रपयति oder त्रापयति dass. DHÂTUP. 19,60. als caus. *verlegen machen, beschämen:* अपेता भित्तायामपि किमपि चेतस्त्रपयति ÇÂNTIÇ. 4,15. — Vgl. तृपल, तृप्र.

— अप *sich verlegen abwenden, verlegen werden, sich schämen:* नापत्रपेत प्रश्नेषु नाविभाव्यां गिरं सृजेत् MBH. 12,3491. येनापत्रपते साधुरसाधुस्तेन तुष्यति 3,110. 5,262.2687. 12,4617. य आत्मनापत्रपते भृशं नरः स सर्वलोकस्य गुरुर्भवत्युत 5,1091. नापत्रपन्त पापानि कुर्वन्तः 16,42. act.: ते ऽपत्रपन्ति तादृग्भ्यस्तथावृत्ता भवन्ति च 12,9583. pass. impers.: बलैरपत्रेपे BHAṬṬ. 14,84. — Vgl. अपत्रपणा fgg.

— व्यप dass.: भीषयन्सर्वपार्थिवान् । न व्यपत्रपसे कस्मात् MBH. 2,1433. 7,8848. न व्यपत्रपसे नीच कर्मणानेन R. 3,59,3. स त्वं मनुष्यमात्रेण युधि रामेण पातितः । न व्यपत्रपसे स्वस्तुं किमिदम् 6,95,5. व्यपत्रपमाणेव 2, 37,10. act.: अद्येममनयं कृत्वा व्यपत्रपसि 57,28. उत्तिष्ठ नाद्य कालस्ते लज्जितुं मा व्यपत्रप R. GORR. 2,57,28. व्यपत्रपन्मनुष्याणां मृग्यां मैथुनमाचरम् MBH. 1,4585. — Vgl. व्यपत्रपा.

त्रप (von त्रप्) 1) m. *Verlegenheit, Scham:* त्रपादधोमुखः PAÑKAT. 84, 8. Gewöhnlich त्रपा f. P. 3,3,104. AK. 1,1,7,23. H. 311. an. 2,296. MED. p. 7. त्रपाकोपसमीरित MBH. 2,2239. स्तूयमानस्त्रपां दधे RÂGA-TAR. 4,50. अपास्य त्रपाम् RATNÂV. 27,7. मन्दत्रपाभर GIT. 12,1. Unbestimmt ob m. oder f.: त्रपोज्झिता RÂGA-TAR. 6,330. गतत्रप adj. BHÂG. P. 8,8,29. रोहिद्भूतां (स्वां दुहितरं) सो ऽन्वधावदृष्यरूपी हतत्रपः adj. 3,31,36. 4, 6,27. गलितत्रपा adj. SÂH. D. 109. (चेष्टितानि) अधिकलज्जानि, मध्यव्रीडानि, स्वसमानत्रपाणि 60,13. Vgl. अत्रप, अपतत्रप. — 2) f. *eine untreue Frau* H. an. MED. — 3) f. *Geschlecht, Familie.* — 4) f. *Ruhm* ÇABDAR. im ÇKDR.

त्रपाक m. Bez. eines nicht-arischen Volksstammes UṆÂDIK. im ÇKDR.

त्रपारण्डा (त्र° + र°) f. *Hure* ǴAṬÂDH. im ÇKDR.

त्रपिष्ठ und त्रपीयंस् s. u. तृप्र.

त्रपु (von त्रप्) n. UṆÂDIS. 1,11. P. 6,1,177, Sch. SIDDH. K. 248,*b*, 5 v. u. *Zinn* AK. 2,9,106. TRIK. 3,3,67.276. H. 1042. an. 2,296. MED. p. 6. AV. 11,3,8. VS. 18,13. KHÂND. UP. 4,17,7. M. 5,114. JÂGN. 3,273. त्रप्यस्यापि मलं त्रपु । ज्ञेयं त्रपुमलं सीसम् MBH. 5,1526. R. 1,38,20 (GORR. 39,19). SUÇR. 1,99,5. 142,17. 228,4. 2,43,6. 326,18. यथा त्रपुताम्रयोः संयोगे धातन्तरस्य कांस्यस्योत्पत्तिः Ind. St. 4,139. कनकभूषणासंग्रहणोचितो यदि मणिस्त्रपुणि प्रतिबध्यते PAÑKAT. 1,85. *Blei* TRIK. 3,3,276. H. ç. 159. H. an. MED. Das *Zinn* heisst viell. *verschämt*, weil es schon bei geringer Hitze im Augenblick des Schmelzens *sich gleichsam scheu zusammenzieht;* vgl. लज्जालु *Mimosa pudica.* — Vgl. त्रापुष.

त्रपुकर्कटी (त्रपु + क°) f. *eine Gurkenart*, = त्रपुसी RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

त्रपुकर्णिन् (von त्रपु + कर्ण) adj. *der zinnerne Ohrgehänge hat;* m. Bein. Bhavanandin's BURN. Intr. 238.

त्रपुटी f. *kleine Kardamomen* RATNAM. im ÇKDR. Unter एला wird nach ders. Aut. त्रिपुटी als Synonym aufgeführt; vgl. auch त्रिपुटा.

त्रपुल n. = त्रपु *Zinn* BHAR. im DVIRÛPAK. ÇKDR.

त्रपुष 1) m. N. pr. eines Kaufmanns LALIT. 356.360.363. BURN. Intr. 389. SCHIEFNER, Lebensb. 246(16). Nach der tib. Uebers. *Gurke* oder *Melone.* — 2) f. ई = त्रपुसी ÇKDR. und WILS. angeblich nach H. 1189, wo aber unsere Autoritäten त्रपुसी haben. — 3) n. *a) Gurke, die Frucht der* Trapushî RÂGAN. im ÇKDR. — *b)* = त्रपु *Zinn* BHAR. im DVIRÛPAK. ÇKDR.

त्रपुस् n. = त्रपु *Zinn* UṆÂDIK. im ÇKDR. H. ç. 159. VJUTP. 138. Ind. St. 2,262. — Vgl. त्रापुष.

त्रपुस 1) n. *a) Gurke, die Frucht der* Trapusî KAUÇ. 25. SUÇR. 1,29,

2. 156,21. 183,8. 216,14.17. 2,32,14. 53,13. 174,19. — *b)* = त्रपु *Zinn* Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. ई *die Coloquinthengurke und andere Gurkenarten,* = महेन्द्रवारुणी, कर्कटी, पीतपुष्पा H. 1189. Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. मूलं त्रपुसीभवम् Suçr. 2,481,12.

त्रप्र n. v. l. für वप्र *Blei* Colebr. und Lois. zu AK. 2,9,106.

त्रप्स्य n. *saure Molken* AK. 2,9,51. Nach ÇKDr. ist द्रप्स्य die eigentliche Lesart und त्रप्स्य nur eine von Bhar. aus dem Vidjâvinoda mitgetheilte Variante; AK. von Pûna liesst द्रप्सम्, der Schol. kennt noch द्रप्स m. und द्रप्स्य n.

त्रय (von त्रि) 1) adj. f. ई *dreifach, dreigetheilt, dreierlei* P. 5,2,43. Vop. 7,47. विद्मा ते अग्ने त्रेधा त्रयाणि विद्मा ते धाम विभृता पुरुत्रा RV. 10,45,2. Nir. 9,28. AV. 4,11,2. त्रयीमूर्तम् TBr. 1,4,9,2. त्रया देवा एकादश त्रयस्त्रिंशाः VS. 20,11. Çat. Br. 12,8,3,29. एते वै त्रया देवा यद्वसवो रुद्रा आदित्याः 1,3,4,12. पितरः 14,1,3,24. प्राजापत्याः 8,3,1. त्रयं वाचो रूपम् 6,5,3,4. 9,1,3,22. 13,2,10,3. त्रयं यदा विन्दते ब्रह्ममेतत् Çvetâçv. Up. 1,9. व्याहृति Bhâg. P. 6,18,1. त्रयं ब्रह्म — ऋग्यजुःसामलक्षणम् M. 1,23. त्रयी विद्या *die dreifache Wissenschaft* ist ursprünglich *das Wissen des heiligen Wortes in seiner dreifachen Gestalt als Lied, Opferspruch und Gesang;* daraus entsteht in der Folge die Bedeutung *das Wissen der 3* Veda, *welche jene dreifache Form darstellen.* त्रयी वै विद्या ऋचो यजूंषि सामानि Çat. Br. 4,6,7,1. 6,3,1,10. 10,4,2,21. 11,5,4,18. स प्रजापतिर्यज्ञमतनुत तमाहरत्तेनायजत स ऋचैव हौत्रमकरोद्यजुषाध्वर्यवं साम्नोद्गीथं यदेतत्त्रय्यै विद्यायै शुक्रं तेन ब्रह्मत्वमकरोत् Ait. Br. 5,32. Khând. Up. 1,1,9. M. 7,43. MBh. 1,4032. 3,13725. Bhâg. P. 5,20,4. त्रयी f. (mit Ergänzung von विद्या) *die dreitheilige Wissenschaft, die drei* Veda AK. 1,1,5,4. Trik. 3,3,312. H. 249. an. 2,363. Med. j. 26. M. 4,125. 11,265. Jâǵn. 1,310. MBh. 1,4034. 2,231. 3,11295. 12,567. Hariv. 11322. R. Gorr. 1,4,6 (vom Folgenden zu trennen). Mâlav. 13. Bhâg. P. 1,4,25. 3,1,33. 12,44. 4,24,38. Prab. 30,14. 15. 86,13. Dhûrtas. 96,10. त्रयीधर्म AK. 1,1,5,3. MBh. 3,11296. 17361. Bhag. 9,21. Mârk. P. 21,74. — 2) f. त्रयी *a) Dreizahl* Trik. H. an. Med. शत° *dreihundert* Râǵa-Tar. 5,143. — *b) die drei* Veda; s. u. 1. — *c) eine Frau, deren Mann und Kinder am Leben sind* (*die Dreifache*) Viçva im ÇKDr. — *d)* = सुमति Viçva; *intellect, understanding* Wils. — *e)* N. einer Pflanze, = सोमराजिन् Çabdak. im ÇKDr. — 3) n. *Dreizahl,* τριάς Med. एतत्त्रयम् *diese drei* Khând. Up. 3,17,6. Kathop. 1,18. M. 4,136. 7,215. 12,105. MBh. 3,14770. Ragh. 3,16. Bhâg. P. 6,16,36. AK. 1,1,3,10. 2,8,2,20.77. 9,85. लोकत्रयम् Bhag. 11,20. 43. जगत्त्रय Vid. 17. Sâh. D. 38,10. भुवन° Çâk. 186. वेद° M. 2,76. मास° Hit. 35,8. Varâh. Brh. S. 45,57. AK. 2,7,19. H. 61. Med.

त्रयःपञ्चाशत् (त्रयस् + प°) f. *dreiundfünfzig* P. 6,3,49. 2,35. Çat. Br. 12,3,5,2. Nach dem Sch. zu P. 6,2,35 sollte man wenigstens für die klass. Sprache त्रयः प° vermuthen. — Vgl. त्रिपञ्चाशत्.

त्रययाय्य (von त्रा) adj. so v. a. त्रातव्य nach Sâj.: रयिवः पुरीव जूर्यः सूनुर्न त्रययाय्यः RV. 6,2,7. Auffallend ist die Kürze des ersten Vocals.

त्रयश्चत्वारिंश (vom folg.) adj. f. ई *der 43ste* MBh. 1—3 in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रयश्चत्वारिंशत् (त्रयस् + च°) f. *dreiundvierzig* P. 6,3,49. 2,35. Nach dem Schol. wohl त्रयश्च°. — Vgl. त्रिचत्वारिंशत्.

त्रयःषष्टि (त्रयस् + ष°) f. *dreiundsechzig* P. 6,3,49. 2,35. Nach dem Schol. viell. त्रयःषष्टि. — Vgl. त्रिषष्टि.

त्रयस् (nom. pl. m. von त्रि) in comp. mit einer folgenden Zehnzahl (mit Ausnahme von अशीति; vor चत्वारिंशत् u. s. w. kann auch त्रि stehen) P. 6,3,48. 49.

त्रयस्त्रिंश (von त्रयस्त्रिंशत्) adj. f. ई 1) *der dreiunddreissigste:* प्रश्न Çat. Br. 12,8,3,29. 2,4,14. 8,4,2,19. 4,5,7,2. इन्द्रश्चैव प्रजापतिश्च त्रयस्त्रिंशौ so v. a. *der 32ste und der 33ste* 11,6,3,5. द्यावापृथिवी त्रयस्त्रिंश्यौ 4,5,7,2. MBh. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja. — 2) *mit 33 verbunden:* त्रयस्त्रिंशं शतम् *133* Çat. Br. 13,5,4,12. त्रयस्त्रिंशाः षट्सहस्राणि *6033* 16. — 3) *aus 33 bestehend, 33 zählend:* स्तोम VS. 10,14. 13,58. 14,23. TBr. 2,2,4,6. Çat. Br. 9,3,3,3 u. s. w. Maitr. Up. in Ind. St. 1,279,1. Häufig wie die übrigen Benennungen der Stoma nach Zahlen mit Weglassung von स्तोम VS. 21,18. AV. 8,9,20. Pañkav. Br. 25,2. — देवाः VS. 20,11. bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 219. 249. 279. Intr. 202. 604. fg.; vgl. त्रयस्त्रिंशत्. त्रयस्त्रिंशासः स्वरानशानाः AV. 19,56,3. Çat. Br. 12,8,3,29. Çâñkh. Çr. 4,10,3. — 4) *mit dem 33theiligen* Stoma *gefeiert, denselben enthaltend u. s. w.* VS. 29,60. नवममहः Çat. Br. 13,7,1,11. तृतीयसवन Çâñkh. Çr. 16,23,12. उक्थ्यौ Kâtj. Çr. 21,2,11. 22,6,26.

त्रयस्त्रिंशत् (त्रयस् + त्रिंशत्) f. *dreiunddreissig* P. 6,3,49. 2,35 (nach dem Schol. viell. त्रय°). VS. 14,31. AV. 6,139,1. 11,5,2. 19,37,1. देवाः 10,7,13. 23. 27. 12,3,16. 19,27,10. त्रयस्त्रिंशतो वै स देवानां पाप्मनो ऽपाहन् Ait. Br. 6,2. अष्टौ वसवः। एकादश रुद्रा द्वादशादित्या इमे एव द्यावापृथिवी त्रयस्त्रिंश्यौ त्रयस्त्रिंशद्वै देवाः प्रजापतिश्चतुस्त्रिंशः Çat. Br. 4,5,7,2. कतमे ते त्रयस्त्रिंशदित्यष्टौ वसव एकादश रुद्रा द्वादशादित्यास्त एकत्रिंशदिन्द्रश्चैव प्रजापतिश्च त्रयस्त्रिंशाविति 11,6,3,5. वषट्कार st. इन्द्र ved. Cit. in VP. 123, N. 27. MBh. 1,2601 (त्रयस्त्रिंशत इत्येते देवाः). 3,171. 14019. 4,1767. 13,7102. R. 1,41,5. 2,11,12. अदितिर्जनयामास त्रयस्त्रिंशत् (acc.!) शुभान्सुरान्। आदित्यांश्च वसूंश्चैव रुद्रांश्चैवाश्विनावपि॥ 3,20,15. bei den Buddhisten Lalit. 58 u. s. w. Wassiljew 7. 138. 198. 33 Töchter des Prağâpati TS. 2,3,5,1. — Çat. Br. 3,5,1,8. 4,5,5,1 u. s. w. du. Lâtj. 4,1,3. pl. 8,6,27. °शदक्षर Ait. Br. 1,10. Çat. Br. 3,5,1,8. 10,5,4,8. °शद्रात्र Kâtj. Çr. 24,2,24. Çâñkh. Çr. 13,17,1. प्रजापतेः त्रयस्त्रिंशत्संमितम् N. eines Sâman Ind. St. 3,224.

त्रयस्त्रिंशति (त्रयस् + त्रिं°) f. *eine Zahl von dreiunddreissig:* °शत्या (अभिष्टुयात्) Ait. Br. 6,2.

त्रयस्त्रिंशपति (त्र° + पति) m. *der Fürst der 33 Götter,* Bein. Indra's H. ç. 30.

त्रयस्त्रिंशस्तोम (त्र° + स्तोम) adj. *den* Trajastrimça-Stoma *enthaltend u. s. w.* Çat. Br. 13,5,4,16. Çâñkh. Çr. 10,7,1.

त्रयस्त्रिंशिन् (von त्रयस्त्रिंशत्) adj. *33 enthaltend:* त्रयस्त्रिंशि नाम साम माध्यंदिने पवमाने भवति TBr. 1,2,2,4.

त्रयःसप्तति (त्रयस् + स°) f. *dreiundsiebenzig* P. 6,3,49. 2,35. Nach dem Schol. viell. त्रयः°. — Vgl. त्रिसप्तति.

त्रयी s. u. त्रय.

त्रयीतनु (त्रयी + तनु) m. Bein. *der Sonne* (*die drei* Veda *zum Kör-*

per habend) H. 98. Halâj. im ÇKDr.; vgl. त्रयीमयं सूर्यम् Bhâg. P. 5,20, 4. Bein. Çiva's Çiv.

त्रयीमय (von त्रयी) adj. f. ई *aus den drei* Veda *bestehend, dieselben enthaltend, auf ihnen beruhend u. s. w.:* रूप Bhâg. P. 3,13,40. सूर्य 5, 20,4. सौरो रथः 21,12. भगवत् 2,4,19. 4,14,21. धेनु Mârk. P. 29,6.11. आर्यधर्म Bhâg. P. 1,18,45. अग्नि 2,24.

त्रयीमुख (त्रयी + मुख) m. *ein Brahman* (*die drei* Veda *im Munde führend*) H. 811.

त्रयीविद् (त्रयी + विद्) adj. *die Dreiheit des heiligen Wortes kennend:* अग्ने बुध्निय मन्त्रं मे गोपाय । यमृषयस्त्रयीविदा (त्रयि° die Ausg.) विदुः । ऋचः सामानि यजूंषि TBr. 1,2,1,26. — Vgl. त्रैविद्.

त्रयोदश (von त्रयोदशन्) 1) adj. f. ई *der 13te* VS. 25,4. Çat. Br. 8,4,2, 9. 12,3,2,2. मास AV. 5,6,4. त्रिंशदङ्गं त्रयोदशं मासम् 13,3,8. Çat. Br. 4,3,1,5. 6,2,2,29. यानि पञ्चत्रिंशतम त्रयोदशा मासः 9,1,1,43. 3,2,18. R. 2,77,22. Varâh. Brh. S. 6,3. 42(43),48. — b) *mit 13 verbunden:* शतम् *113* Çâñkh. Çr. 9,20,11. — c) *aus 13 bestehend:* स्तोम VS. 9,34. Lâtj. 6,7,5. — 2) f. ई (sc. तिथि) *der 13te Tag im Halbmonat* M. 3, 47.273.274. Jâgñ. 1,260. Hariv. 7895. Varâh. Brh. S. 33,20. Kathâs. 5,112. Mârk. P. 21,31.

त्रयोदशक (vom vorherg.) adj. *aus 13 bestehend,* n. *Dreizehnzahl* Shadguruç. bei Müller, SL. 238.

त्रयोदशधा (wie eben) adv. *in 13 Theilen —, Theile* Çat. Br. 10,4,2,12.

त्रयोदशन् (त्रयस् + द°) *dreizehn* P. 6,3,48. 2,35 (nach dem Schol. त्रयो°). Çat. 2,2,2,27. 3,6,4,24. 13,5,1,15. °दशभिः VS. 14,29. M. 9,129. °दशानर VS. 9,34. °दशारत्नि Çat. Br. 3,6,4,24. 13,1,2,2. °दशरात्र Kâtj. Çr. 12,1,5. 24,1,14. °दशाह R. Gorr. 2,86,4.

त्रयोदशम (von त्रयोदशन्) adj. *der 13te* Bhâg. P. 1,3,17.

त्रयोदशविध (त्रयोदशन् + विधा) adj. *von 13 Arten* Sâñkhjak. 32.

त्रयोदशिक (von त्रयोदशी) adj. *am 13ten Tage des Halbmonates stattfindend:* श्राद्ध R. Gorr. 2,86,1.

त्रयोदशिन् (von त्रयोदशन्) adj. *13 enthaltend:* स नवोनो नात्र एव त्रयोदशी Lâtj. 4,8,5. Nidâna 5,11. पर्याय Lâtj. 6,7,14.

त्रयोनवति (त्रयस् + न°) f. *dreiundneunzig* P. 6,3,49. 2,35 (nach dem Schol. viell. त्रयो°). — Vgl. त्रिनवति.

त्रयोविंश (von त्रयोविंशति) adj. f. ई 1) *der 23ste* VS. 14,23. Çat. Br. 8,4,2,14. Varâh. Brh. S. 49,14. MBh. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja. — 2) *aus 23 bestehend:* स्तोम Lâtj. 6,7,5.

त्रयोविंशति (त्रयस् + विं°) f. *dreiundzwanzig* P. 6,3,48. 2,35 (nach dem Schol. viell. त्रयो°). VS. 14,30. Çat. Br. 13,6,1,2. Kâtj. Çr. 21,1, 1. °रात्र 24,2,12. Çâñkh. Çr. 13,16,6. °तत्त्वानाम् Bhâg. P. 3,6,2.

त्रयोविंशतिक (vom vorherg.) adj. *aus 23 bestehend:* गण Bhâg. P. 3,6,4.

त्रयोविंशतितम (wie eben) adj. *der 23ste* R. 3. 4 in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रयोविंशतिधा (wie eben) adv. *in 23 Theilen —, Theile* Çat. Br. 10, 4,2,16.

त्रय्यारुण m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Tridhanvan, Hariv. 716.719. VP. 371. eines Sohnes des Urukshaja 451. N. pr. des Vjâsa im 15ten Dvâpara 273. Devibhâg. P. in Verz. d. Oxf. H. 80,*a*. त्रय्यारुणि Bhâg. P. 9,21,19. Burn. in der Einl. zu Bhâg. P. I, S. xxxvii. VP. 451, N. 22. Die richtige Form ist त्र्यरुण; für das patron. hätte man त्रैयरुणि erwartet, aber auch त्र्यारुणि (s. d.) wäre zuzulassen; त्रय्यरुण und त्रय्यरुणि könnte als fehlerhafte Aussprache von त्रैयरुण und त्रैयरुणि aufgefasst werden (vgl. RV. Prât. 14,14); in त्रय्यारुण und त्रय्यारुणि müsste man alsdann eine Steigerung des Vocals in beiden Theilen der Zusammensetzung annehmen.

1. त्रस्, त्रसति P. 3,1,70. Vop. 8,67. त्रस्यति ebend. Dhâtup. 26, 10. तत्रास, तत्रसुस् und त्रेसुस् P. 6,4,124. Vop. 8,52; अत्रासीत् und अत्रसीत्; त्रसिष्यति; ep. auch med. *erzittern, beben, erschrecken vor* (abl. gen. instr.): यस्य त्रसन्ति शवसः संचक्षि शत्रवो भिया RV. 6,14,4. तैरमित्रास्त्रसन्तु नः AV. 5,21,8. सा त्रिप्यती त्रसति Çat. Br. 3,1,2,17. शब्दादन्यो ऽत्रसदृशम् MBh. 7,1402. यथा सिंहस्य नदतः स्वनं श्रुत्वेतरे मृगाः । त्रसेयुः 6, 20. यस्मात्त्रसन्ति ह्युद्विग्ना दस्यवः Bhâg. P. 9,6,33. 4,10,6. 3,17,13. त्रसन्ति इव चेतांसि तावकानां महाहवे । दृष्ट्वा MBh. 6,4859. Dhûrtas. 66,14. मा त्रसस्व MBh. 13,2050. भयात्त्रस्यामि 3,3080. यस्मात्त्रस्यन्ति भूतानि 5, 1119. R. 5,45,18. Râga-Tar. 6,275. त्रसन्त् partic. 5,141. Çiç. 8,24. Bhatt. 5,75. (मृगः) त्रस्यन्नेष्टो राज्ञः Varâh. Brh. S. 43 (34),19. यस्य राष्ट्रे प्रजाः सर्वास्त्रस्यन्ते साध्व्यसाधुभिः Bhâg. P. 1,17,10. त्रसिष्यामि R. 4,54,18. तत्रसुः Bhâg. P. 6,10,27. तैः शब्दैरसुरास्त्रेसुः Dev. 9,21. Bhatt. 14,48. मा त्रसीः 8,119. अत्रासिषुः 9,11. रावणस्य न चात्रासीत् 15,58. त्रस्त *zitternd, bebend, erschrocken:* °नयन R. 1,49,1. °कर्ण Varâh. Brh. S. 93, 12. राजन्° Bhâg. P. 3,17,12. भय° MBh. 4,841. विमनास्त्रस्तः 3,1431. R. 3,51,14. Daç. 1,35. 2,59. Râga-Tar. 5,345. *feig* H. ç. 93. अत्रस्त *unerschrocken* Ragh. 1,21. In der Tonkunst bezeichnet त्रस्त *das schnelle Tempo* Sañgîtadâm. im ÇKDr. — caus. त्रासयति 1) *in Bewegung setzen, bewegen* (eine Thür?) Mrkkh. 48,20. — 2) *erzittern machen, erschrecken, in Furcht setzen* Arg. 9,22. Draup. 5,10. MBh. 1,2489. 8368. 3,11105. 13, 749. R. 2,43,3. 54,9. 3,1,23. 6,21,19. Pankat. 193,23. Bhâg. P. 3,21, 52. 4,10,23. त्रासयेताम् imperf. med. MBh. 6,1696. त्रासयान 2141. 2265. 7,1442. 14,2694. R. 2,110,25. त्रास्यमान MBh. 3,8731. त्रासित 4,840. 14,266. Arg. 9,24. R. 4,1,14. Pankat. 140,23. Hit. 38,9. 14. 39,3. — Aristarch hält bei τρέω die Bedeutung *fliehen* für die ursprüngliche und die Stellen aus Veda und Çat. Br. könnten auch für diese Bed. von त्रस् geltend gemacht werden; auf der anderen Seite aber steht die Bed. *in Bewegung gerathen, erzittern* auch von leblosen Dingen fest und stellt sich durch Vergleichung des Slawischen sogar als alt heraus; der Uebergang von *zittern* zu *fliehen* erscheint uns aber natürlicher als der umgekehrte.

— अप *aus Angst sich zurückziehen, fliehen:* अपं स्म मत्तरसन्ती न भुज्युस्ता अत्रसन्रथस्पृशो नाश्वाः RV. 10,95,8. तस्य तुष्टा महत्त्वं (sic) ते महेन्द्रस्येव देवताः । अपतत्रसिरे सर्वे स्वधर्मे च दृढुर्मनः *sich scheu zurückziehen* MBh. 12,2526. अपत्रस्त mit einem abl. compon. P. 2,1,38. तरंगापत्रस्त Sch.

— अव, partic. अवत्रस्त *erschrocken* Hariv. 2520.

— उद्, partic. उत्त्रस्त dass. Hariv. 2521. Râga-Tar. 5,148. — caus. *erschrecken, in Angst versetzen:* विद्या हि बह्वो लोके बालानुत्त्रासयन्ति ह Hariv. 3377. — Vgl. उत्त्रास.

— समुद्, partic. समुत्त्रस्त *erschrocken:* गृहा समुत्त्रस्ता इव भवन्ति Çat. Br. 2,4,1,14.

— निस् *sich flüchten* viell. in der Stelle: अप त्या अस्थुरनिरा अमीवा निरत्रं सन्तमिषीचीरभैषुः Ṛv. 8,48,11, wo man निरत्रसन् als urspr. Lesart vermuthen könnte.

— परा caus. *verscheuchen:* परामित्रान्दुन्दुभिना सर्वे देवा अतित्रसन् AV. 5,21,7.

— परि, partic. परित्रस्त *bebend, erschrocken:* भय° Hariv. 10172. विद्रवन्ति परित्रस्ताः R. 3,54,7. 2,65,27. Mṛkkh. 66,24. Vikr. 7,14.

— प्र *sich aus Angst flüchten:* तस्माद्गृहाः प्रत्रसन्ति Çat. Br. 2,4,1,14. 1,9,1,5. पराजिताः प्र त्रसतामित्रा नुत्ता धावत ब्रह्मणा AV. 8,8,19. — caus. *verjagen, verscheuchen:* (दुन्दुभे) अमित्रानभि क्रन्द प्र त्रासय AV. 5,21,4. — Vgl. प्रत्रास.

— वि *erbeben, erschrecken:* तस्य शब्दस्य भूतानि वित्रसन्त्यशनेरिव MBh. 3,8668. वित्रस्यन्ति R. 3,13,14. वितत्रास 5,28,1. MBh. 3,16128. वितत्रसुः 6,1648. 7,3145. Bhâg. P. 7,8,17. वित्रेसुः MBh. 1,8316. 3,12091. 4,817. 7,3143 (वित्रेषुः). R. 2,103,41. 4,13,47. वित्रस्त *erschrocken, in Angst seiend* MBh. 1,5964. 7632. Hariv. 1210. Bhartṛ. 1,8. Kathâs. 21,18. Vid. 328. Bhâg. P. 5,14,29. अवित्रस्त MBh. 1,5496. so ist auch st. अन्यत्रस्त 3,1811 zu lesen. — caus. *erschrecken, in Angst setzen* M. 7,196. MBh. 3,698. 7,1177. R. 6,15,17. 37,29. वित्रासयेताम् imperf. med. MBh. 3,13566. वित्रासयितुकाम R. 3,68,8. वित्रासयित्वा MBh. 4,1177. 2013. वित्रास्यमान 3,13566. Râga-Tar. 6,3. वित्रासित MBh. 3,2668. 6,2588. R. 2,93,16. 97,9. 4,18,6. 5,93,28.

— सम् *erzittern, erschrecken:* कुरुभ्यः संत्रसिष्यन्ति वज्रपाणेरिवासुराः MBh. 7,103. संतत्रसुः Bhaṭṭ. 14,39. संत्रेसुः 37. संत्रस्त *erschrocken* MBh. 3,2362. fg. 2550. LA. 47,18. Arǵ. 8,16. Daç. 1,50. Pańkat. 63,15. Bhâg. P. 9,4,52. — caus. *erschrecken, in Angst jagen* MBh. 6,2640. Hariv. 3504. R. 6,79,31. Çântiç. 2,27. Bhaṭṭ. 5,104. संत्रासित 12,4. Pańkat. I,212.

— अभिसम्, partic. °त्रस्त *erschrocken* R. Gorr. 2,9,6.

2. त्रस्, त्रासयति *halten* (v. l. *ergreifen; zurückhalten*) Dhâtup. 33,88.

त्रस (von 1. त्रस्) 1) adj. *was sich bewegt* AK. 3,2,23. H. 1454. n. *das Bewegliche, das Lebendige, die Thiere, Thiere und Menschen* (im Gegens. zu स्थावर; vgl. जगत्) Matsjop. 29. MBh. 12,261. 13,1713. त्रसयोनय इत्यष्टौ H. 1357. Hier werden *Götter, Menschen* und *Bewohner der Unterwelt* zu den त्रस gezählt. Vgl. त्रास. — 2) m. (!) *das Herz* (*das Zitternde*) H. ç. 124. — 3) n. *Wald* Trik. 2,4,1.

त्रसदस्यु (त्रस + दस्यु) *vor dem die Unholde zittern,* m. N. pr. eines viel genannten freigebigen Fürsten und Schützlings der Götter; er führt das patron. Paurukutsja, Paurukutsi oder Paurukutsa; nach Ṛv. Anukr. Verfasser von Ṛv. 4,42. प्र पौरुकुत्सिं त्रसदस्युमावः क्षेत्रसाता वृत्रहत्येषु पूरुम् Ṛv. 7,19,3. 1,112,14. 4,38,1. 42,8. 9. 5,27,3. 33,8. 8,8,21. 19,36. 36,7. 10,150,5. Vâlakh. 1,10. TS. 5,6,5,3. Pańkav. Br. 25,16. MBh. 2,319. 3,8606. fg. 13,7681. Hariv. 714. 909. VP. 371. In Bhâg. P. 9,6,33. fgg. wird त्रसद्दस्यु mit Mâm̃dhâtar identificirt und zum Vater von Purukutsa gemacht. Die Form त्रसद्दस्यु (त्रसत्, partic. von 1. त्रस्, + द°) ist vielleicht die ursprüngliche und त्रसत् wohl in transit. Bed. (*Unholde verscheuchend*) aufzufassen; vgl. शर्मदृषि, तरद्द्वेषस्, भरद्वाज, मन्दयत्सखि u. s. w. — Vgl. त्रासदस्यव.

त्रसन (von 1. त्रस्) n. in हस्तित्रसनानि Kauç. 14; viell. *bewegliche, zitternde Verzierungen am Elephanten.*

त्रसर (wie eben) m. = तसर *Weberschiff* AK. 3,3,24. H. 913.

त्रसरेणु (त्रस + रेणु) 1) m. *ein feines Staubkörnchen, wie man es in den durch eine Fensteröffnung einfallenden Sonnenstrahlen zittern sieht:* जालान्तरगते भानौ यत्सूक्ष्मं दृश्यते रजः। प्रथमं तत्प्रमाणानां त्रसरेणुं प्रचक्षते॥ M. 8,132. त्रसरेणवो ऽष्टौ विज्ञेया लिक्षैका परिमाणतः 133. Jâǵń. 1,361. परमाणुद्वयेनाणुस्त्रसरेणुस्तु ते त्रयः Brahmavaiv. P. 4,96,49 bei Aufr. Uǵǵval. Ind. Bhâg. P. 3,11,5. त्रसरेणुत्रिकं भुङ्क्ते यः कालः स त्रुटिः स्मृता 6. जालान्तरगते सूर्ये करे ध्वंसी विलोक्यते। त्रसरेणुस्तु विज्ञेयस्त्रिंशता परमाणुभिः॥ Vaidjakapar. im ÇKDr. परमाणुः परं सूक्ष्मं त्रसरेणुर्महीरजः (sic) Mârk. P. 49,37. त्रसरेणुप्रमाण adj. Hariv. 960. — 2) f. N. pr. einer der Gemahlinnen des Sonnengottes Trik. 1,1,102.

त्रसु m. N. pr. v. l. für तंसु VP. 448, N. 10.

त्रसुर (von 1. त्रस्) adj. *furchtsam* Uṇâdivṛ. im Sańkshiptas. ÇKDr.

त्रस्नु (wie eben) adj. dass. P. 3,2,140. Vop. 26,145. AK. 3,1,26. H. ç. 93. Bhaṭṭ. 6,7. अत्रस्नु (s. auch bes.) Ragh. 14,47.

1. त्रा (त्रा, त्रै), त्रायते Dhâtup. 22,69; त्रास्व, त्राधम् ved.; त्राति, त्राहि und त्रातु ep.; तत्रे; त्रास्यसे (ep. auch °सि); अत्रास्त; अत्रासताम् Çat. Br., त्रासते, त्रासीथाम् 2. du., त्रासाथे 2. du. ved.; *behüten, beschützen, retten vor* (in der älteren Sprache abl. und gen., in der späteren nur abl. P. 1,4,25. Vop. 5,20): त्राध्वं नो देवा निजुरो वृकस्य Ṛv. 2,29,6. 4,55,1. 7. 5,41,1. 53,15. 62,6. 70,3. स नस्त्रासते दुरितादभिह्रुतः 1,128,5. 8,27,17. 30,3. यं त्रायध्व इदमिदं देवासो यं च नयथ 7,59,1. VS. 5,1. 6,11. AV. 6,93,3. मृत्योरात्मानं त्रायते Çat. Br. 2,2,4,7. 5,5,4,12. 12,7,1,14. 14,1,1,23. 8,15,7. त्रायमाणं सहः AV. 6,4,1. आ नो देवः सविता त्रायमाणो जगम्यात् 6,50,8. auch sonst Beiw. des Savitar (vgl. त्रातर्) AV. 8,1,15. Ṛv. 7,35,10. — नरकाद्यस्मात्त्रायते पितरं पुत्रः M. 9,138. MBh. 1,8344. कस्मान्न त्रायसे दुःखान्माम् 2,2606. 5,1624. R. 2,107,12. त्रायस्वास्मान् MBh. 1,2064. 3,2547. Bhag. 2,40. R. 1,62,14. 2,7,29. 3,50,22. Çâk. 82,16. Ragh. 2,53. Hit. 21,15. Bhâg. P. 3,6,31. Bhaṭṭ. 5,54. पुन्नाम्नो नरकात्पुत्रो यस्मात्त्राति पितॄन्सदा Hariv. 4252. त्राहि MBh. 1,7633. 3,2166. Brâhman. 3,3. R. 1,45,22. 60,18. 2,107,10. 14. Hit. 21,15 (v. l. für त्रायस्व). Bhâg. P. 4,7,36. त्रातु MBh. 3,15931. R. 2,106,16. अत्रास्त Bhaṭṭ. 15,120. मा न त्रास्थाः क्षतां पुरम् 12. त्रास्यते Hariv. 3922. त्रास्यामि MBh. 1,5954. 5,443. त्रातुम् 3,2420. 2614. Matsjop. 6. 8. R. 1,62,5. 7. Daç. 1,40. Hit. 21,12. त्रात्वा Bhâg. P. 2,7,9. partic. pass. त्रात und त्राण P. 8,2,56. Vop. 26,98. AK. 3,2,55. H. 1497. an. 2,143. Med. ṇ. 14. Vgl. भवत्रात. — Ursprünglich identisch mit 1. तर्.

— परि dass.: परित्रायस्व माम् Çâk. 82,16, v. l. कान्तारे ब्राह्मणान्गाश्च यः परित्राति MBh. 13,3600. 3161. R. 5,36,52. इमां परित्राहि पुरीम् 80,29. परित्रातु Pańkat. III, 148. परित्रास्ये MBh. 1,6186. 4,1080. परित्रातुम् 1,8297. R. 3,51,3. pass.: तौ परित्रास्येते Daçak. in Benf. Chr. 194, 18. pass. impers.: तत्परित्रायतां तत्परित्रायताम् so v. a. *Hülfe! Hülfe!* Pańkat. 40,20. परित्रात partic. R. 6,6,10. Kathâs. 26,144. Bhâg. P. 1,16,15. — Vgl. परित्राण, परित्रातव्य.

— सम् dass.: मित्रं मिन्दतेर्नन्दतेः प्रीयतेर्वा संत्रायतेर्मिनुतेर्मेदतेर्वा (lauter genn. der 3ten sg.) MBh. 8,1992. संत्रातुम् 1,6819.

2. त्रा (= 1. त्रा) m. *Beschirmer, Beschützer:* तं त्वेमस्य त्ति॒तयः कृण्वत त्राम् ṚV. 1,100,7. तमित्रो त्रि द्व्यते समीके रिरिक्वांसस्तन्वः कृण्वत त्राम् 4,24,3. — Vgl. 1. त्र.

त्राण (von त्रा) 1) partic. *gehütet, beschützt;* s. u. त्रा. — 2) n. *das Schützen, Beschützen; Schutz, Hülfe* AK. 3,3,8. 3,4,16,96. H. 1523. an. 2,143. Med. ṇ. 14. Khând.Up. 8,5,2. उष्ते वर्षति u. s. w. न कुर्वीतात्मनस्त्राणं गोरकृत्वा तु शक्तितः M. 11,113. त्राणात्पुत्र इति श्रुतिः MBh. 14, 2752. शरणागतस्य प्रभो कुरु त्राणम् R. Gorr. 2,10,24. त्वं नस्त्राणमनुत्तमम् MBh. 1,1252. 1287. न त्राणं लभते त्राणमिच्छन्स काले 3,13284. 4, 701. 2246. Ragh. 15,3. लोके नाविन्दत त्राणं वैन्यान्मृत्योरिव प्रजाः Bhâg. P. 4,17,17. मुनीनां त्राणकारणात् Dev. 11,47. शिरस्त्राणं कृत्तं महाशिमवारणम् । प्रतिगृह्णीष पद्यां (man hätte den gen. erwartet) च त्राणार्थं चर्मपादुके ॥ MBh. 13,4642. In Comp. mit dem *was,* mit dem *wovor geschützt wird* und mit dem *von dem der Schutz, die Hülfe ausgeht:* आर्तत्राणाय वः शस्त्रम् Çâk. 11. Kathâs. 22,219. Prab. 81,8. Dev. 11,17. Bhâg. P. 3,22,3. आत्म° 1,7,19. प्राण° Bhartṛ. 3,61. मर्मत्राणानि चित्राणि शयनान्यासनानि च R. 2,91,70. कल्पयेयं गवां स्थानं वर्षत्राणाय Hariv. 3921. शीतत्राणं कुर्मः Pañkat. 169,14. शीतं मे हिमत्राणं विधीयताम् III, 165. वात° P. 6,2,8. शोकारातिभय° Hit. I, 203. सुर° *die Hülfe der Götter* Dhûrtas. 66,14. *Schutz für den Körper, Harnisch, Helm u. s. w.:* दंशिता विविधैस्त्राणैः MBh. 3,12092. मूर्धसु त्राणसारिषु Kâm. Nîtis. 13, 12. Vgl. अङ्गुलि°, उदर°, उरस्त्राण, कर्ण°, जङ्घा°, तनु°, तल°, शिरस्त्राण. — 3) f. त्राणा N. einer Pflanze, = त्रायमाणा Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. Auch n. H. an. Med.

त्रात॑ (wie eben) 1) partic. *gehütet, geschützt;* s. u. त्रा. — 2) m. N. pr. eines Mannes P. 6,1,205, Sch. त्रात ऐषुमतः Ind. St. 4,372. — 3) n. *Schutz* ÇKDr. Wils.

त्रातृ॑ (wie eben) nom. ag. *Beschirmer, Behüter, Retter* AK. 3,4,16, 93. तनूनाम् ṚV. 2,23,8. तस्य॑ त्राता भ॑वसि तस्य॑ सखा॑ 4,4,10. इन्द्रं त्रातारं भवा वरूता 6,25,7. त्राता न इन्द्र एनसो महश्चित् 7,20,1. 1,31,12. 178,5. VS. 8,46. AV. 4,19,3. 6,99,3. Indra TS. 2,2,7,5. देवत्राता heisst insbes. Savitar ṚV. 10,128,7 (vgl. AV. 5,3,9 und u. 1. त्रा) und Bhaga 1,106,7. 3,56,3. 4,55,5. 8,18,20; vgl. 6,50,1. — त्राता भवास्माकम् MBh. 1,8421. 3,8809. 5,386. 6,3575. 7,908. 13,1668. R. 1,62,5. Pañkat. IV, 31. वैवस्वतात् *vor* V. Ragh. 15,57. त्रातृ am Ende eines Eigennamens bei Kriegern Jama bei Kull. zu M. 2,32.

त्रातव्य (wie eben) adj. *zu schützen, zu hüten* MBh. 3,532. 7,908.

त्रात्र (wie eben) n. *Schutz, Schirm:* इन्द्रस्य त्रात्रम् N. eines Sâman Ind. St. 3,208.

त्रापुष॑ (von त्रपु) 1) adj. *zinnern* P. 4,3,138. Vgl. जातुष. — 2) *Silber (aus Zinn hervorgegangen)* H. ç. 160 (त्रापुष).

त्रापुस adj. f. ई *von der Pflanze* त्रपुसी *herrührend:* समिध् Çânti-kalpa 21.

त्राप्य partic. fut. pass. von त्रप् Vop. 26,12.

त्रा॑मन् (von त्रा) n. *Schirm, Schutz:* त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम् ṚV. 1,53,10. नय॑ स्त्रामणो भुवन् 6,46,6. — Vgl. सु°.

त्रायन्तिका (von त्रायन्ती) f. = त्रायमाणा Suçr. 2,78,18.

त्रायन्ती (partic. f. von त्रा) f. dass. AK. 2,4,5,16. Suçr. 2,418,8.

त्रायमाण 1) partic. von त्रा; s. daselbst. — 2) f. त्रा॑ N. einer Pflanze AK. 2,4,5,16. Med. ṇ. 96. AV. 8,2,6. Suçr. 1,142,21. 157,15. 2,65,2. 220,11. 228,3. 413,17. 418,4. nicht f. Varâh. Bṛh. S. 43 (34), 10. das Geschlecht gar nicht zu bestimmen 47,39. — Vgl. कृतत्रा.

त्रायमाणिका f. = त्रायमाणा Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रायोदशी adj. f. ई *zum 13ten Tage im Halbmonat* (त्रयोदशी) *in Beziehung stehend* gaṇa संधिवेलादि zu P. 4,3,16.

त्रास (von 1. त्रस्) 1) adj. subst. = त्रस 1: त्रासेन स्थावरेण च MBh. 7, 9476. — 2) m. *a) Schreck, Angst* Trik. 3,3,446. H. 321 (= आकस्मिकं भयम्). an. 2,582. Med. s. 3. MBh. 13,2048. R. 3,50,7. Bhartṛ. 3,44. Mṛkkh. 119,14. Ragh. 9,58. Kathâs. 10,128. Sâh. D. 193. प्राणत्रासाक्रान्ताः Vid. 119. त्रासं या MBh. 7,108. त्रासजनन R. 6,16,29. सर्वत्र त्रासमावह: Bhâg. P. 9,11,17. त्रासदायिन् H. 479. त्रासकृत् Varâh. Bṛh. S. 104,4. त्रासमुत्पाद्य Hariv. 1209. खरस्याप्यभवत्त्रासो दृष्ट्वा रामस्य विक्रमम् R. 3,33,43. मम त्रासार्थम् *damit ich in Schreck gesetzt würde* Hit. 27,15. Ragh. 2,38. In comp. sowohl mit dem *der in Angst geräth* als auch mit dem *vor dem, wovor man Angst hat:* मूषकत्रासार्थम् Pañkat. 118,11. लोकत्रासकर MBh. 3,8716. विद्युत्सहस्रत्रासं जनयन्ती Varâh. Bṛh. S. 32,5. वृक° *Angst vor Wölfen* MBh. 9,2092. Hariv. 9355. इषु° R. 3,50,6. तपस्विलङ्घन° Kathâs. 22,138. Vgl. जल°. — *b) ein Fehler in einem Edelstein* Trik. H. an. Med.

त्रा॑सदस्यव (von त्रसदस्यु) 1) patron. ṚV. 8,19,32. 22,7. 10,33,4. — 2) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

त्रासन (vom caus. von 1. त्रस्) 1) adj. f. ई *Jmd (gen.) erschreckend, in Angst jagend* MBh. 3,12389. 14325. 7,6793. Hariv. 3062. 4295. 6791. R. 3,7,8. 6,81,27. त्रैलोक्य° MBh. 7,5163. त्रासनी 5,2343. 9,582. त्रासन als Beiw. Çiva's 13,1207. — 2) n. *a) das Erschrecken, in-Angst-Setzen, das Aufscheuchen:* स्वजन° MBh. 4,1706. पारावत° Daçak. in Benf. Chr. 196,22. — *b) Schreckmittel:* एवंविधान्यनेकानि त्रासनानि — समृजुः Bhâg. P. 4,10,28. तत्कालयवनो बुद्धा त्रासनं यादवैः कृतम् Hariv. 6436.

त्रासनीय (von त्रासन 2.) adj. *erschreckend, in Angst jagend:* तोमरैः Hariv. 2430.

त्रासिन् (von 1. त्रस् oder त्रास) adj. *furchtsam:* न त्रासिनो न चपला न रौद्राः सत्पथे स्थिताः MBh. 12,5904.

त्रि Uṇâdis. 5,66. pl. *drei:* त्रयः ṚV. 1,34,2. 8. 9. Çat. Br. 10,4,2,25. त्रीन् ṚV. 2,27,8. 4,33,5. त्रीणि 1,163,3. AV. 2,1,2. 5,28,1. त्री ṚV. 1. 34,9. 35,8. 2,27,9. 10,52,6. Çat. Br. 11,6,2,4. त्रिभिः ṚV. 1,34,11. 116, 4. 3,26,8. Çat. Br. 3,2,2,6. त्रिभ्यः Kâtj. Çr. 23,5,3. 24,2,26. त्रिषु ṚV. 1,15,4. 24,13. 105,5. Çat. Br. 13,5,2,14. bei den Grammatikern und Lexicographen so v. a. *trium generum* AK. 1,1,1,53. 2,6,2,1. 8,2,55. महि त्रीणामवो ऽस्तु द्युक्षं मित्रस्यार्यम्णः । दुराधर्षं वरुणस्य ṚV. 10, 185,1. त्रीणामपि समुद्राणां युगान्तेषु समागमः ved. Cit. in der Kâç. zu P. 7,1,53. in der späteren Sprache त्रयाणाम् (von त्रय) P. 7,1,53. Ait. Br. 3,46. M. 2,229. 7,114. 200. 9,186. f. nom. तिस्रः ṚV. 1,35,6. 102,8. Çat. Br. 4,5,8,12. acc. तिस्रः ṚV. 1,133,4. Çat. Br. 12,7,2,6. तिसृभिः ṚV.

8,49,9. AV. 2,12,4. Çat. Br. 3,2,2,18. तिसृषु RV. 6,47,4. तिसृणाम् 8, 90,6. in der klass. Sprache nur तिसृणाम्, welche Form auch im Veda vorkommen soll, P. 6,4,4. 5. In der klass. Sprache sind instr. dat. abl. und loc. fem. oxytonirt oder paroxytonirt, im Veda stets paroxytonirt; der gen. fem. ist überall oxytonirt oder paroxytonirt, P. 6,1,177. 180. 181. Ueber die Decl. von त्रि und तिसृ am Ende eines adj. comp. s. Sch. zu P. 7,2,99. 100. Siddh. K. 14,a,4. 5. 17,a,10. fgg.

त्रिंश (von त्रिंशत्) adj. f. ई 1) *der 30ste* Vop. 7,40. MBh. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja. — 2) *den 30sten Theil bildend*, subst. 1/30 *eines Zodiakalbildes, ein Grad* Varâh. Laghuǵ. 1,23; vgl. त्रिंशांश, त्रिंशांशक. — 3) *mit 30 verbunden* P. 5,2,46. शतम् *130* Sch. — 4) *aus 30 bestehend:* स्तोम. — 5) *mit dem* Triṃça-Stoma *verbunden:* अहन् Pańkav. Br. 25,1.2. आज्य Lâṭj. 4,5,11. स्तोत्र 14.

त्रिंशक adj. 1) = त्रिंश *aus 30 Theilen bestehend* MBh. 3,10644. n. *eine Verbindung von dreissig* Supadma im ÇKDr. — 2) (von त्रिंशत्) proparox. *für 30 gekauft, 30 werth u. s. w.* P. 5,1,24.

त्रिंशच्छत (त्रिंश + शत) n. *hundertunddreissig:* वर्मिणः RV. 6,27,6.

त्रिंशत् (त्रि + शत् = दशत्) f. *dreissig, ein Dreissig* P. 5,1,59. Siddh. K. 247,b,3. आ विंशत्या त्रिंशता याह्यर्वाङ् RV. 2,18,5. त्रिंशतं त्रीँश्च देवान् 3,6,9. 9,9. त्रिंशति त्रयस्परो देवासः 8,28,1. Çat. Br. 4,5,8,2. सहस्रा त्रिंशतम् RV. 4,30,21. 6,59,6. त्रिंशद्धाम 10,189,3. त्रिंशतं योजनानि 1,123,8. सरांसि 8,66,4. 9,58,4. Çat.Br. 11,1,2,13. 13,1,3,4. Çâṅkh. Çr. 4,15,23. 28. त्रिंशत्तु ताः (काष्ठाः) कला M. 1,64. R.3,61,22. कोट्यो दश द्वादश च त्रिंशतं च MBh. 3, 16274. R. 5,1,42. त्रिंशतं सार्धान्वर्षाणाम् *30½ Jahre* Râǵa-Tar. 1,286. शरैश्चापि त्रिंशता MBh. 6,5409. Bhâg. P. 5, 22,5. H. 138. त्रिंशतः gen. sg. P. 1,1,69, Sch. त्रिंशतो ऽब्दान् MBh. 13, 4940. 7237. त्रिंशद्भिर्निशितैर्बाणैः 6,5418. त्रिंशत्त्रिंशन्मासान् Bhâg. P. 5, 22,16. °शद्रात्र Çâṅkh. Çr. 13,16,25. °शदक्षर Çat. Br. 3,5,1,7. 7,2,4, 25. °शदङ्ग AV. 13,3,8. °शदर 4,35,4. °शद्वर्ष M. 9,94.

त्रिंशति f. = त्रिंशत् *dreissig* Kâm. Nîtis. 8,38. अष्टापञ्चाशतं वर्षास्त्रिंशत्यङ्गो विवर्जितान् Râǵa-Tar. 1,348. — Vgl. त्रयस्त्रिंशति, पञ्च°, सप्त°.

त्रिंशत्क (von त्रिंशत्) n. *ein Verein von 30* Kâm. Nîtis. 8,37.

त्रिंशत्तम (von त्रिंशत्) adj. f. ई *der 30ste* Vop. 7,40. Çat. Br. 10,4,2, 23. 8,5,2,8. 9,2,2,47. MBh. 12. 15 und Hariv. in den Unterschrr. der Kapitel.

त्रिंशत्पत्त्र (त्रिं° + पत्त्र) n. *Nymphaea esculenta* (कुमुद) Çabdam. im ÇKDr.

त्रिंशद्विंश (von त्रिंशत् + विंशति) adj. pl. *zwischen zwanzig und dreissig:* सुताः Râǵa-Tar. 5,209.

त्रिंशांश (त्रिंश + अंश) m. *ein Dreissigstel,* 1/30 *eines Zodiakalbildes, ein Grad* Ind. St. 2,264. Varâh. Laghuǵ. 4,1. Bṛh. 20 (19), 10. त्रिंशांशक m. dass. 1,9.

त्रिंशिन् (von त्रिंशत्) adj. *30 enthaltend* P. 5,2,37, Vârtt. 5. त्रिंशिनो मासाः Sch. Vop. 7,98. Lâṭj. 10,10,6.9. विराज् Pańkav. Br. 16,1. 24,10.

त्रिःप्रस्रुत s. त्रिप्रस्रुत.

त्रिक (von त्रि) 1) adj. a) oxyt. *zu drei zusammengehörig, dreifach, eine Dreiheit bildend:* अव द्वके अव त्रिका दिवश्चरन्ति भेषजा RV. 10,59,9. स्तोम Lâṭj. 3,8,1. 8,5,23. 25. 6,15,10. 20. रसाः Suçr. 1,158,2. °संयोग 2,546,13. त्रयस्त्रिकाः P. 1,4,101, Sch. — b) parox. *zum dritten Mal erfolgend,* in Verbind. mit ग्रहण P. 5,2,77. — c) in Verb. mit oder mit Ergänzung von शत *drei vom Hundert, drei Procent* M. 8,142. द्विकत्रिकशतादिवृद्धा (वृद्धिः) Kull. zu M. 8,152. द्विकत्रिकादिका (वृद्धिः) ebend. — 2) *ein Ort wo drei Wege zusammenkommen,* n. H.986. गृह्यन्तां गृहवास्तूनि कार्यन्तां त्रिकचत्वराः Hariv. 6501. — 3) wohl m. N. zweier Pflanzen: = गोक्षुरक und *Trapa bispinosa Lin.* Nigh. Pr.; vgl. त्रिकण्टक. — 4) f. आ *eine best. Vorrichtung am Brunnen* AK. 1,2,3,26. Trik. H. 1091. H. an. Med. कूपस्यान्ते रज्ज्वादिधारणार्थमस्तं दारु त्रिका H., Sch. कूपोपरिस्थप्रान्तभागः। भूमिष्ठकूपपट्टमित्यन्ये। कूपस्य समीपे रज्जुधारणार्थं त्रिस्त्रिदारुकयन्त्रमिति स्वामी। Bhar. zu AK. ÇKDr. — 5) n. a) *Dreizahl,* τριάς Trik. 3,3,26. H. an. 2,9. Med. k. 25. M. 2,79. 7,51. Pat. zu P. 2,2,23. Varâh. Bṛh. S. 58,18. तीर्थ° M. 7,147. AK. 1,1,3,10. H. 279. पञ्चत्रिका ह्येते गुणाः MBh. 12,7954. त्रित्रिक (राम) R. 5,32,13. त्रिकत्रय im Sukhabodha erklärt durch त्रिफला, त्रिकटु und त्रिमद ÇKDr. — b) *die Gegend am unteren Theile der Wirbelsäule, regio sacra, Kreuzbein* AK. 2,6,2,27. Trik. H. 608. H. an. Med. Bisweilen so v. a. नितम्ब *die Hüften;* vgl. Mallin. zu Kir. 4,15. In Suçr. auch *die Gegend zwischen den Schulterblättern* (wo auch *drei* Knochen aneinandergereiht erscheinen). Hariv. 11357. विवृत्त° Ragh. 6,16. त्रिके (zugleich = τριάς d. i. धर्म, अर्थ und काम) स्थूलता Pańkat. I,205. Râǵa-Tar. 1,374. Daçak. 146,4. Varâh. Bṛh. S. 50,9. beim Pferde 65,1. 5. H. 1247. — Suçr. 1,79,2. 338,20. 2, 34,13. 207,12. पृष्ठवंशमुभयतस्त्रिकसंबद्धे अंसफलके 1,350,11. °संधि 85, 5. 361,2. °वेदना *Kreuzweh* 251, 10. — Vgl. एकत्रिक, कटुत्रिक unter कटुत्रय.

त्रिककुद् (त्रि + क°) 1) adj. *dreigipfelig, dreispitzig, mit drei Hörnern versehen:* त्रिशीर्षाणं त्रिककुदं क्रिमिम् AV. 5,23,9. — 2) m. a) N. pr. eines Berges im Himavant (bei den Sauvîra nach dem Schol. zu Kâtj. Çr. 7,2,34) P. 5,4,147. AK. 2,3,2. H. 1030. वर्षिष्ठः पर्वतानां त्रिककुन्नाम ते पिता AV. 4,9,8; vgl. 9. यत्र वा इन्द्रो वृत्रमहंस्तस्य यदक्ष्यासीत्तं गिरिं त्रिककुदमकरोत् Çat. Br. 3,1,3,12. Vgl. त्रिकूट. — b) Bein. Kṛshṇa's oder Vishṇu's H. ç. 65. MBh. 12,1508. तथैवास्मि त्रिककुदो वाराहं रूपमास्थितः। त्रिककुत्तेन (°कुत्त्वेन) विख्यातः 13252. 13,6956. Hariv. S. 927, Z. 4 v. u. — c) N. pr. eines Sohnes des Çuki und Vaters von Dharmasârathi Bhâg. P. 9,17,11. — d) *eine best. liturgische Handlung:* त्रिककुद्वा एष यज्ञो यद्दशरात्रः ककुत्पञ्चदशः ककुदेकविंशः ककुत्त्रयस्त्रिंशो य एवं विद्वान्दशरात्रेण यजते त्रिककुदेव समानानां (so v. a. *der höchste unter Seinesgleichen*) भवति TS. 7,2,5,2. 3. चतुष्टोमात्समूळ्हात्त्रिककुदः शस्त्रम् अथ महात्रिककुदश्च, छन्दोमत्रिककुदश्च Çâṅkh. Çr. 16,29,14. fgg. — Vgl. त्रैककुद.

त्रिककुद (त्रि + क°) adj. = त्रिककुद् P. 5,4,147, Sch. MBh.12,13252.

त्रिककुभ् (त्रि + क°) 1) adj. = त्रिककुद्; vom Donnerkeil: यद्वः प्रसर्गे त्रिककुम्निवर्तदप द्रुहो मनुषस्य दुरो वः AV. 1,121,4. Nach dem Schol. Indra, von welchem es wirklich gebraucht ist in der folg. Stelle: को नः पुत्रान्भरिष्यतीत्यहमितीन्द्रो ऽब्रवीत्तांस्त्रिककुबधिनिधायाचरत्स एतत्सामापश्यत्त्रिककुबपश्यत्तस्मात्त्रैककुभम् Pańkav. Br. 8,1. — 2) m. a) N. pr. eines Berges VS. 15,4. Kâṭh. 23,1. त्रिककुप्समानानां च प्रजानां च भवति Pańkav. Br. 22,14. — b) *eine best. liturgische Handlung* Kâtj. Çr.

23,5,16. Âçv. Çr. 10,3. Maç. 8,1 in Verz. d. B. H. 73. — Vgl. त्रैककुभ.

त्रिकट m. N. einer Pflanze, = गोक्षुरक Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. त्रिकण्ट.

त्रिकटु (त्रि + कटु) n. *die drei scharfen Stoffe: Ingwer, schwarzer und langer Pfeffer* AK. 2,9,112. H. 422. Suçr. 2,44,10. 335,9. pl. 275,12. °कटुक n. dass. 1,46,10. 167,15. 238,11. 371,4. 2,54,11. Vgl. कटुत्रय.

1. त्रिकण्ट (त्रि + क°) n. *die drei stacheligen Pflanzen*, Collectivname für *3 Arten von Solanum*, näml. बृहती, अग्निदमनी und दुःस्पर्शा Râǵan. im ÇKDr.

2. त्रिकण्ट (त्रि + क°) adj. *dreistachelig u. s. w.* m. 1) N. einer Pflanze, = गोक्षुरक Ratnam. 8. Çabdar. im ÇKDr. = पत्रगुप्त Çabdak. im ÇKDr. — 2) *ein best. Fisch* Hâr. 190. Râǵav. im ÇKDr.

त्रिकण्टक (त्रि + क°) m. 1) N. einer Pflanze gaṇa रक्तादि zu P. 4, 3,154. = गोक्षुरक H. 1156. Ratnam. 8. Suçr. 1,143,3. 14. 2,54,7 374, 20. 500,3. — 2) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,289,14. — 3) *ein best. Fisch (Silurus)* Trik. 1,2,20. — 4) *eine Art von Waffe* R. 3,28,25.

त्रिकद्रुक m. pl. 1) wahrscheinlich Bez. *dreier bestimmter* Soma-*Gefässe* (vgl. कद्रु 3, a): उग्रेष्विन्नु शूर मन्दसानस्त्रिकद्रुकेषु पाहि सोममिन्द्र RV. 2,11,17. त्रिकद्रुकेष्वपिबत्सुतस्य 15,1. 22,1. 1,32,3. त्रिकद्रुकेभिः पतति पञ्चुर्वीरेकमिद्बृहत् 10,14,16. — 2) Bez. *der drei ersten Tage der sechstägigen* Abhiplava-*Feier* Âçv. Çr. 10,3. अभिप्लवव्यहं पूर्वं त्रिकद्रुका इत्याचक्षते 11,1. Çat. Br. 13,5,1,9. Kâtj. Çr. 24,1,9. 3,32. 5,5. Lâtj. 1,4,21. 4,8,3. 7. 10,5,16. adj.: त्रिकद्रुका स्तोमाः Pañkav. Br. 16,3.

त्रिकद्रुकीय adj. *das Wort* त्रिकद्रुक *enthaltend:* प्रतिपद् Çâñkh. Çr. 10, 13,7. °यासु sc. ऋक्षु RV. Prât. 17,29.

त्रिकर्मन् (त्रि + कर्मन्) 1) am Anf. eines comp. *die drei Haupthandlungen eines Brahmanen: Opfern, Lesen der heiligen Schriften und Spenden:* त्रिकर्मकृत् Kaṭhop. 1,17. — 2) adj. *diese drei Handlungen vollbringend* MBh. 13,6455.

त्रिकर्ष n. = त्रिकार्षिक Nigh. Pr.

त्रिकला (त्रि + क°) f. N. pr. einer Göttin, die aus der Verbindung *dreier Götter* hervorgeht um Andhaka den Tod zu bringen, Varâha-P. in Verz. d. Oxf. H. 59,a,10.

त्रिकश s. कशा unter कश.

त्रिकाग्निकाल (त्रिक-अग्नि + काल) m. Beiw. Rudra's Ind. St. 2,27.

त्रिकाण्ड (त्रि + का°) adj. f. आ *aus drei Abschnitten, — Absätzen bestehend u. s. w.* s. u. 1. काण्ड 1. 7. subst. *ein aus drei Abtheilungen bestehendes Werk*, so heisst insbes. das von Amarasiṁha verfasste Wörterbuch, welches auch den Namen Amarakosha führt, Colebr. Misc. Ess. II, 52. 53. °चिन्तामणि und °विवेक Titel von Commentaren zu diesem Werke ebend. 57. °शेष Titel eines von Purushottama verfassten *Supplements zum* Amarakosha Med. Anh. 3. °मन्दन Titel eines Werkes Colebr. Misc. I, 202.

त्रिकाय (त्रि + काय) 1) adj. *drei Körper habend.* — 2) m. *ein* Buddha H. 234. Köppen, Rel. des Buddha II, 124.

त्रिकार्षिक n. *die drei* (त्रि) *zusammenziehenden* (कार्षिक von कर्ष) *Stoffe: trockner Ingwer*, Ativishâ und Mustâ (st. dessen *Senf* Nigh. Pr.) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. त्रिकर्ष, दन्तकर्षण.

1. त्रिकाल (त्रि + काल) n. *die drei Zeiten: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft* Çvetâçv. Up. 6,5. Bhâg. P. 5,23,8. *Morgen, Mittag und Abend:* त्रिकालमग्निहोत्रं च जुह्वानः MBh. 13,6607. °स्नायिता Kâm. Nîtis. 2,22. °कालम् adv. *zu drei Zeiten, drei Mal* Bhâg. P. 5,23,8.

2. त्रिकाल (wie eben) adj. *mit den drei Zeiten (der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft) in Verbindung stehend* Sâñkhjak. 33.

त्रिकालज्ञ (1. त्रि° + ज्ञ) 1) adj. *die drei Zeiten kennend, allwissend* R. 1,1,8. Varâh. Bṛh. S. 17,1. von Buddha Vjutp. 2. — 2) m. *ein* Buddha H. 232, v. l.

त्रिकालदर्शिन् (1. त्रि° + द°) adj. = त्रिकालज्ञ R. 1,3,6. Varâh. Bṛh. S. 21,4. 45,99. m. *ein Weiser* (ऋषि) Halâj. im ÇKDr.

त्रिकालविद् (1. त्रि° + विद्) 1) adj. = त्रिकालज्ञ R. 5,32,12. — 2) m. *ein* Buddha Halâj. im ÇKDr. H. 232. *ein* Arhant *bei den* Ǵaina 24.

त्रिकुण्डेश्वर (त्रि-कुण्ड 3. + ईश्वर) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109,a,14.

त्रिकूट (त्रि + कूट) 1) adj. *drei Kuppen, Erhöhungen, Buckeln habend:* चर्मन् MBh. 12,6170. — 2) m. N. pr. verschiedener Berge, = त्रिककुद्, सुवेल AK. 2,3,2. H. 1030. an. 3,161. Med. ṭ. 43. im Himavant LIA. I, 43. ललाटस्थां त्रिकूटस्थां गङ्गां त्रिपथगामिव MBh. 2,1484 = Hariv. 12782. VP. 169. Bhâg. P. 5,16,27. 19,16. क्षीरोदेनावृतः 8,2,1. eines Berges auf Ceylon, auf dessen Gipfel Lañkâ, die Stadt Râvaṇa's, gelegen war, MBh. 3,15998. 16252. R. 4,63,17. 5,8,22. 9,2. 6,19,30. Pañkat. V,76. — 3) n. *Steinsalz* H. an. Med.; vgl. das folgende Wort.

त्रिकूटलवण (त्रि° + ल°) n. *eine bes. Art Salz* (द्रोणीलवण) Râǵan. im ÇKDr.

त्रिकूटवत् (von त्रिकूट *drei Kuppen*) m. N. pr. eines Gebirges MBh. 14,1173.

त्रिकूर्चक s. u. कूर्चक 3.

त्रिकैक (त्रिक + एक) N. eines Ekâha Çâñkh. Çr. 14,42,8. — Vgl. एकत्रिक.

त्रिकोण (त्रि + कोण) 1) adj. f. आ *dreieckig* Verz. d. Oxf. H. 97,b,9. 12. Varâh. Bṛh. S. 63,3. *ein Dreieck bildend:* रेखाभिः ebend. — 2) m. f. (आ) *Trapa bispinosa* Nigh. Pr. — 3) n. in der Astr. N. für *das 5te und 9te Haus* Varâh. Bṛh. S. 77,29. 95,14. Laghuǵ. 1,16. 22. 7,5. 8,10. 9,20. fgg. Bṛh. 1,11. 18. Vgl. त्रिकोणभवन, त्रित्रिकोण. — 4) n. *vulva* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.; vgl. त्रिभुज.

त्रिकोणफल (त्रि° + फल) n. *Trapa bispinosa* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रिकोणभवन (त्रि° + भ°) n. in der Astr. Bez. *des 5ten und 9ten Hauses* Varâh. Bṛh. S. 2,15. fgg. 4,3. 10. 17. 5,14. 6,9. fgg.

त्रिक्षान् s. तृक्षान्.

त्रिक्षार (त्रि + क्षार) n. *die drei brennenden, ätzenden Stoffe: Natrum, Salpeter und Borax* Râǵan. im ÇKDr.

त्रिक्षुर (त्रि + क्षुर) N. einer Pflanze, = कोकिलाक्ष Ratnam. im ÇKDr.

त्रिख n. *Gurke* Çabdak. im ÇKDr. Wird von Wils. in त्रि + ख *Oeffnung* zerlegt.

त्रिखट्ट n. und त्रिखट्टी f. (त्रि + खट्टा) *drei Bettstellen* AK. 3,6,41. Vop. 6,54.

त्रिखण्ड (त्रि + खण्ड) *die dreitheilige Erde* Çat. 10,318. 14,309.

त्रिखर्व (त्रि + खर्व) m. pl. N. einer Schule Pañkav. Br. 2,8.

त्रिगङ्ग (त्रि + गङ्गा) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3,8007. 13,1708. — Vgl. सप्तगङ्ग.

त्रिगण (त्रि + गण) m. *der Verein von Dreien: Tugend* (धर्म), *Lust* oder *Vergnügen* (काम) und *Nutzen* (अर्थ) Nilak. zu AK. 2,7,57. — Vgl. त्रिवर्ग.

त्रिगन्धक (त्रि + गन्ध) n. = त्रिजातक Nigh. Pr.

त्रिगम्भीर (त्रि + ग°) adj. f. आ s. u. गभीर 1 am Ende.

त्रिगर्त 1) m. *a*) pl. N. pr. eines Volkes, welches im heutigen Lahora wohnte, H. 958. gaṇa यौधेयादि zu P. 5,3,117. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93. Draup. 8,28. MBh. 2,1026.1189. 6,368 (VP. 193). 14,2141. Hariv. 4968.8099. Varâh. Bṛh. S. 9,19. 14,25. °राज Draup. 2,7. °गर्तोर्वी Râǵa-Tar. 3,100. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 7,688. त्रिगर्तषष्ठ P. 5,3,116. sg. *ein Fürst der* Tr. MBh. 2,331. 6,3857. Draup. 8,12. Hariv. 5018.5499. 8071. Bhâg. P. 1,15,16. *das Land der* Tr. H. an. 3, 266. Med. t. 113. Daçak. 150,17. — *b*) *eine Art zu rechnen* (गणित, गणितातर) H. an. Med. — 2) f. आ *a*) *ein verliebtes Weib* diess. (lies: कामुकस्त्रियां in H. an.). *Weib* überh. Çabdak. bei Wils. — *b*) *eine Art Grille* (घुर्घुरी, घुर्घुरिका) H. an. Med. — *c*) *Perle* Çabdak. bei Wils.

त्रिगर्तक m. pl. = त्रिगर्त 1, *a*. Trik. 2,1,9.

त्रिगर्तिक m. *das Land der* Trigarta Bhûripr. im ÇKDr.

1. त्रिगुण (त्रि + गुण) m. pl. *die drei Grundeigenschaften alles Seienden: das wahre Wesen* (सत्त्व), *Drang* (रजस्) *und Verfinsterung* (तमस्) Tattvas. 25. n. sg. dass. Bhâg. P. 4,24,28.

2. त्रिगुण (wie eben) adj. f. आ 1) *aus drei Schnüren* oder *Fäden bestehend, dreifach:* रज्जु Çâñkh. Çr. 17,2,3. रशना Kâtj. Çr. 6,3,15. मौञ्जी Kumâras. 5,10. °गुणम् adv. *auf dreifache Weise* Ind. St. 3,266. — 2) *dreimal so gross*, — *so viel* Kâtj. Çr. 20,4,15. M. 5,137. 8,121.237. H. 749. सप्त त्रिगुणानि दिनानि *3 Mal 7 Tage* Ragh. 2,25. — 3) *die drei Grundeigenschaften enthaltend* Çvetâçv. Up. 5,7. M. 1,15. Sâñkhjak. 11. 16.17. Davon nom. abstr. °त्व n. Kap. 1,126.

त्रिगुणकर्ण (त्रिगुण + कर्ण) adj. *dessen Ohren* (als Abzeichen) *drei Einschnitte haben*, von Vieh P. 6,3,115, Sch.

त्रिगुणाकृत (त्रिगुण + कृत) adj. *drei Mal gepflügt* AK. 2,9,9. H. 968. °गुणीकृत v. l.

त्रिगूढ n. *the dancing or acting of a man in female attire* Wils. Offenbar eine falsche Form für स्त्रीगूढ; vgl. त्रिचरित्र.

त्रिग्रामी (त्रि + ग्राम) f. *ein Verein von 3 Dörfern*, N. pr. einer Localität Râǵa-Tar. 4,323. 5,97.

त्रिप्राक्तिन् (त्रि + प्रा°) adj. *die Grösse von drei* (Padja) *einnehmend:* इष्टका Ishṭakâpûraṇa 1,7.

त्रिङ्ख्, त्रिङ्खति *gehen, sich bewegen* Westi. Wils. — Vgl. त्रख्, त्रङ्ख्.

त्रिच s. तृच.

त्रिचक्र s. u. चक्र 1.

त्रिचक्षुस् (त्रि + च°) adj. *dreiäugig*, Beiw. Kṛshṇa's (eig. Çiva's) MBh. 12,1505.

त्रिचतुर् (त्रि + चतुर् = चत्वर्) pl. *drei oder vier* P. 5,4,77, Vârtt. Vop. 6,29. गत्वा प्रवासात्त्रिचतुराणि पदानि Sâh. D. 63,15. Daçak. in Benf. Chr. 187,3.

त्रिचतुर्दश (त्रि[दश] + च°) du. *der 13te und 14te* Çaut. (Br.) 39.

त्रिचत्वारिंश (vom folg.) adj. f. ई *der 43ste* MBh. (vom 4ten Buche an), Hariv. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिचत्वारिंशत् (त्रि + च°) f. *dreiundvierzig* P. 6,3,49. 2,35. — Vgl. त्रयश्चत्वारिंशत्.

त्रिचरित्र Vet. 26,18 falsche Lesart für स्त्रीचरित्र; vgl. त्रिगूढ.

त्रिचित् (त्रि + चित्) adj. *aus drei Schichten bestehend* Çat. Br. 7,1, 2,15. Kâtj. Çr. 17,1,22.

त्रिजगत् (त्रि + जगत्) n. sg. *die Dreiwelt: Himmel, Luftraum und Erde* Kaurap. 38. Vet. 5,1. Bhâg. P. 8,8,25. 22,19. pl. त्रिजगताम् Verz. d. Oxf. H. 108,*b*,N. °जगती f. dass. Bhâg. P. 5,26,5. त्रिजगज्जननी *Mutter der Dreiwelt*, Beiw. der Pârvatî Kathâs. 1,14. त्रिजगन्मोहिनी *Sinnesverwirrerin der Dreiwelt*, wohl eine Form der Durgâ Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 19,*a*,29.

त्रिजट (त्रि + जटा) 1) adj. f. आ *drei Flechten tragend* MBh. 3,16137. Beiw. Çiva's 12,10357. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen R. 2,32,28. 32.33 (Gorr. 37. fgg.) — 3) f. आ *a*) N. pr. einer der Sîtâ gewogenen Râkshasî R. 3,41,34. 5,27,4. 6,22,18. Ragh. 12,74. — *b*) N. eines Baumes, = विल्व *Aegle Marmelos* Corr. Ǵṅânabhairavatantra im ÇKDr.; vgl. त्रिपत्त्र.

त्रिजात (त्रि + जात) n. *eine Zusammenstellung von drei Gewürzen: Rinde von Laurus Cassia* (*Zimmt*), *Kardamomen und Muskatnuss* Suçr. 1,161,14. °जातक n. dass. 165,15.

त्रिजीवा (त्रि + जीवा) f. *der Sinus von 3 Zeichen oder 90 Grad, Radius* Sûrjas. 1,60. 2,28.40. 3,27.40.

त्रिज्या (त्रि + ज्या) f. dass. Sûrjas. 2,38.41.50.51.57.60.61. 3,3.16 u. s. w. Colebr. Alg. 92.

त्रिण n. = तृण *Gras* Çabdar. im ÇKDr. Vârâha-P. bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 5,8.

त्रिणत (त्रि + नत) 1) adj. *an drei Stellen eingebogen*, Beiw. eines Bogens R. 6,20,28. — 2) f. आ *Bogen* Trik. 2,8,51; vgl. तृणता.

त्रिणयन (त्रि + नयन) m. Bein. Çiva's (*der Dreiäugige*) Megh. 53. ad. 112. — Vgl. त्रिनयन.

त्रिणव (von त्रिणवन्) adj. 1) *aus drei Mal neun* (Gliedern) *bestehend* (so v. a. सप्तविंश): स्तोम VS. 10,14. 13,58. TS. 5,2,6,3. TBr. 2, 2,4,6. Pañkav. Br. 3,1. Çat. Br. 12,2,4,13. 3,2,6. 13,4,4,1. — 2) *mit dem* Triṇava-Stoma *verbunden:* बृहस्पति VS. 29,60. उक्थ्य Çat. Br. 13,5,4,20. ग्रहन् 7,2,10. सवन Çâñkh. Çr. 16,23,11.12.

त्रिणवन् (त्रि + नवन्) *drei Mal neun, siebenundzwanzig:* कालोऽभियातस्त्रिणवचतुर्युगविकल्पितः Bhâg. P. 9,3,33. समास्त्रिणवसाहस्रीः 20,32. — Vgl. त्रिसप्तन्.

त्रिणाक n. = त्रिनाक Bhâg. P. 8,15,4.

त्रिणाचिकेत adj. *der drei Mal* (त्रि) *das* Nâkiketa *genannte Feuer angelegt hat* Kathop. 1,17. 3,1. M. 3,185. Jâǵñ. 1,220. MBh. 13,4296. VP. 325. Mârk. P. 31,23. als Beiw. von Nârâjaṇa MBh. 12,12864 (Bd. III, S. 818, Z. 6 v. u.) viell. so v. a. *durch ein solches Feuer geehrt*. Nach Kull. zu M. 3,185 ist त्रि° N. *eines Theils des* Jagurveda, *eines*

damit in Zusammenhang stehenden Gelübdes und schliesslich Bez. ***desjenigen, der dieses Gelübde vollbringt.***

त्रिणामन् (त्रि + नामन्) adj. *dreinamig*, zur Bez. eines Gottes, viell. des **Agni** AV. 6,74,3; vgl. TS. 2,1,11,3.

त्रिणीता (त्रि + नीता) f. *Weib* Nigh. Pr. Urspr. *die drei mal Verheirathete*, wohl nach der Auffassung, dass das Mädchen nacheinander dem **Soma**, **Gandharva** und **Agni** gehöre, ehe sie das Weib des Mannes wird; vgl. R̥V. 10,85,40. Gr̥hjasaṁgr. 2,30.31. Pańkat. III, 211. fgg.

त्रित (von त्रि), auch तृत im AV. 1) *a*) N. eines vedischen Gottes, der namentlich in Verbindung mit den **Marut**, **Vâta** oder **Vâju** und **Indra** erscheint, und welchem, wie jenen, Kämpfe mit dämonischen Wesen, mit dem **Tvâshṭra**, **Vr̥tra**, dem Drachen und anderen zugeschrieben werden: पितुं नु स्तोषं यस्य त्रितो व्योजसा वृत्रं विपर्वमर्दयत् R̥V. 1,187,1. अस्य त्रितो न्वोजसा वृधानो विपा वराहमयोअग्रया हन् 10,99,6. इन्द्रो यदद्री धृषमाणो अन्धसा भिनद्वलस्य परिधीँरिव त्रितः 1,52,5. दृळ्हा चित्स्म प्र भेदति द्युम्ना वाणीरिव त्रितः 5,86,1. त्रित ऋभुनाः सविता चनो दधे 2,31,6. त्रितं वातमुषसमक्तुमश्विना 10,64,3. त्रितो दिवः सजोषा वातो अग्निः 5,41,4. यमेन दत्तं त्रित एनमायुनग्निन्द्र एणं प्रथमो अध्यतिष्ठत् 1,163,2. (मरुतः) सं विद्युता दधति वाशति त्रितः 5,54,2. यदीमर्के त्रितो दिव्युप ध्मातेव धमति 9,5. (मरुतः) अनु त्रितस्य युध्यतः शुष्ममावन्नुत क्रतुम् । अन्विन्द्रं वृत्रतूर्ये 8,7,24. 10,115,4. 2,34,14. त्रितस्य नाम जनयन्मधु क्षरदिन्द्रस्य वायोः सख्याय कर्तवे 9,86, 20. स त्रितस्याधि सानवि पवमानो अरोचयत् । जामिभिः सूर्यं सह 37,4.— *b*) er heisst **Âptja** (s. u. d. W. u. द्वित) und sein Wohnsitz wird in verborgener Ferne gedacht; daher die Gewohnheit das Uebel zu **Trita** zu wünschen: त्रितस्तद्वेदाप्त्यः R̥V. 1,105,9. यत्सोममिन्द्र विष्णवि यद्वा घ त्रित आप्त्ये । यद्वा मरुत्सु मन्दसे समिन्दुभिः 8,12,16. (दुष्कृतं) त्रिते तद्विश्वमाप्त्य आरे अस्मद्दधातन 47,13. AV. 19,56,4. तृते देवा अमृजतैतदेनस्तृत एनन्मनुष्येषु ममृजे 6,113,1.3. Çat. Br. 1,2,3,1. 2,5. — *c*) er verleiht langes Leben: व्यु त्रितो जरिमाणं न आनट् TS. 1,8,10,2. TBr. 1,7,4,4. R̥V. 2,34,10. — *d*) mehrere Stellen zeigen die niedrigere und wohl spätere Ansicht von **Trita**, dass er unter **Indra's** Leitung und Schutz den Dämonenkampf vollbringt, und führen so auf die Vorstellung von einem **R̥shi Trita** (Nir. 4,6). Diesem **R̥shi** werden von R̥V. Anukr. die Lieder 1,105. 8,36. 9,33. 34. 102 zugeschrieben, weil in denselben das Wort त्रित vorkommt; ausserdem 10,1—7. Die Vedenerklärer erkennen den **Trita** nicht als selbstandige Person an, sondern betrachten das Wort, welches sie mit त्रिस्थान d. i. *durch die drei Weltgebiete reichend* oder ähnlich auslegen, als Beiwort **Indra's** oder **Vâju's**. Nir. 9,25. Durga zu 4,13. त्रितः कूपे ऽवहितो देवान्हवत ऊतये R̥V. 1,105,17. यथा मनौ विवस्वति सोमं शक्रापिबः सुतम् । यथा त्रिते छन्द इन्द्र जुजोषस्यायौ मादयसे सचा Vâlakh. 4,1. (इन्द्रेषित आप्त्यः) त्वाष्ट्रस्य चिन्निः ससृजे त्रितो गाः R̥V. 10,8,8.7. त्रिताय गा अजनयमहेरधि spricht **Indra** 48,2. 2,11,19.20. **Trita Vaibhûvasa**: इमं (अग्निं) त्रितो भूर्यविन्ददिच्छन्वैभूवसो मूर्धन्यघ्न्यायाः 10,46,3. — अग्निर्वत्रिताभ्यामसि तुल्यतेजाः MBh. 1,2112. 13,1763. Bhâg. P. 1,9,7. 3,1,22. Sâj. zu R̥V. 1,105 theilt den **Itihâsa** mit, nach welchem **Ekata** und **Dvita** den **Trita** in einem Brunnen einschlossen. Nach dem Epos sind diese drei Weisen Brüder, denen **Gautama** und auch **Pragâpati**, **Brahman** als Väter zugetheilt werden. MBh. 9,2064. fgg. 12, 7597. 12752. 12771. fg. 12950. 13174. fg. 13,7114. Varâh. Br̥h. S. 47, 63. Nach Bhâg. P. 4,13,16 ist **Trita** einer der 12 Söhne **Manu's** von der **Naḍvalâ**. — 2) *eine Götterklasse* (viell. *die Dritten* d. h. *die im Himmelsgebiet Wohnenden*) scheint das Wort zu bezeichnen, wenn es in der Mehrzahl und zur Bezeichnung **Varuṇa's** und **Agni's** (des himmlischen) gebraucht wird. अग्ने त्रिधातु दिवि रोचनेषु त्रितेषु विन्ददमृतं निगूळ्हम् R̥V. 6,44,23. **Varuṇa**: यस्मिन्विश्वानि काव्या चक्रे नाभिरिव श्रिता । त्रितं जूती सपर्यत 8,41,6. **Agni**: नि यत्त्वाम् त्रित स्तभूयन्परिवीतो योनौ सीददन्तः । अन्तः संगृभ्या विशां दमूना विधर्मणायन्त्रैरीयते नॄन् 10,46,6. — 3) Bez. *des* **Soma**-*bereitenden Priesters*: त्रितो बिभर्ति वरुणं समुद्रे R̥V. 9,95,4. अद्रो त्रितस्य योषणो हरिं हिन्वन्त्यद्रिभिः 32,2. 38,2. भुवत्त्रितस्य मर्ज्यो भुवदिन्द्राय मत्सरः 34,4. उप त्रितस्य पाष्योरभक्त यद्गुहा पदम् । यज्ञस्य सप्त धामभिरध प्रियम् 102,2. 3. Vgl. MBh. 9,2094 fg., wo erzählt wird, wie **Trita** im Brunnen **Soma** bereitet. — Ueber die Beziehungen zwischen **Trita** und **Feridun** s. Roth in Z. d. d. m. G. 2,216. fgg.

त्रितक्ष n. und त्रितक्षी f. (त्रि + तक्षन्) *ein Verein von drei Zimmerleuten* AK. 3,6,41.

त्रितय (von त्रि) P. 5,2,42. 43. Vop. 7,47. 1) adj. *aus drei Theilen bestehend*.— 2) n. *Dreizahl*, τριάς Jâǵn. 3,266. MBh. 13,5415. 6859 (wohl so v. a. *Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft*). Brâhman. 2,21. Suçr. 2,376,13. 377,8. 394,20. Bhartr̥. Suppl. 13. Çâk. 188. Çrut. 36. Ragh. 8, 77. Pańkat. III, 12. Hit. I, 33. AK. 3,2,50. Kathâs. 10,107 (तृ°). 15,135. Bhâg. P. 2,4,12. 10,9. Mârk. P. 21,70. 30,16. Sâh. D. 28,16. — Vgl. त्रय.

त्रिता (wie eben) f. *Dreiheit* Nir. 7,12.

त्रित्रिकोण n. in der Astr. N. *des 9ten Hauses* Varâh. Laghuǵ. 1,16. Br̥h. 1,11. — Vgl. त्रिकोण, त्रिकोणभवन.

त्रित्व (von त्रि) n. = त्रिता *Dreiheit* MBh. 14,2617. Bhâg. P. 1,15,42.

त्रिदण्ड (त्रि + दण्ड) 1) n. *a*) ***die drei in Eins verbundenen Stäbe eines brahmanischen Bettlers, der der Welt entsagt hat:*** सप्ताङ्गस्येह राज्यस्य विष्टब्धस्य त्रिदण्डवत् M. 9,296. सप्ताङ्गस्यास्य राज्यस्य त्रिदण्डस्येव तिष्ठतः MBh. 12,12007. °धृक् 3,16016. 13445. 4,1400. 13,2786. 4505. 4507. 6471. R. 3,52,9. Pańkat. III, 238. Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 50. Prab. 30,17. — *b*) *die dreifache Macht: die Beherrschung der Rede, der Gedanken und der Handlungen* M. 12,11. — 2) f. ई Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1170.

त्रिदण्डक n. = त्रिदण्ड 1. MBh. 12,11870. 11907.

त्रिदण्डिन् (von त्रिदण्ड) adj. subst. 1) ***die drei in Eins verbundenen Stäbe eines brahmanischen Bettlers tragend; ein brahmanischer Bettler, der der Welt entsagt hat***, Jâǵn. 3,58. MBh. 12,11859. Prab. 21,8. Kull. zu M. 1,8. Çatr. 10,99. — 2) ***der seine Rede, seine Gedanken und seine Handlungen vollkommen beherrscht:*** वाग्दण्डो ऽथ मनोदण्डः कायदण्डस्तथैव च । यस्यैते निहिता बुद्धौ त्रिदण्डीति स उच्यते ॥ M. 12,10. Mârk. P. 41,22. — Vgl. एकदण्डिन्.

त्रिदत् und त्रिदंस् (त्रि + दत्) adj. P. 6,2,197. f. °दती *dreizähnig*,

als Bez. des Alters eines Thieres, sonst त्रिदत्त P. 5,4,141, Sch.

त्रिदला (त्रि + दल *Blatt*) f. *Cissus pedata Lam.* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

त्रिदलिका (wie eben) f. N. einer Pflanze, = चर्मकषा Çabdak. im ÇKDr. °दालिका Wils. nach ders. Aut.

त्रिदश (त्रि + दशन्) 1) adj. pl. *drei Mal zehn, dreissig:* त्रिदशा निशाः MBh. 1,4445. — 2) m. pl. *die drei Mal zehn*, vereinfachte Bez. für *die drei Mal eilf Götter* (vgl. देवास्त्रय एकादशासः ṚV. 9,92,24 und die andern Stellen u. एकादश), *die 12* Âditja, *die 8* Vasu, *die 11* Rudra *und die beiden* Açvin (vgl. त्रयस्त्रिंशत्). Die richtige Erklärung des Wortes hat Mallin. zu Kumâras. 3,1 (wie wir durch Stenzler erfahren), indem er auf P. 2,2,25 und 5,4,73 (vgl. 6,3,48, Sch. und द्विदश) verweist; derselbe Mallin. zerlegt zu Çiç. 1,46 das Wort in त्रि + दशा *Zustand:* तिस्रो दशा बाल्यकौमारयौवनानि जन्मसत्तावृद्धयो वा येषाम्. Auch Lassen (Anthol.) hat in dem Worte die Bed. *dreissig* vermuthet, wenn er aber daneben mit Wils. त्रिदशन् in der Bed. von *dreizehn* aufführt, so irrt er, da für diese Zahl nur die Form त्रयोदशन् besteht. ब्रह्मा च त्रिदशैः सह MBh. 3,8162. 8854. 13,308. 3334. R. 1,34,33. 14,43. 44,54. 66,9. Kaurap. 27. Bhâg. P. 1,14,37. Vet. 15,8. Lalit. 202. 205. विष्णुस्त्रिदशपुंगवः R. 1,14,42. त्रिदशाधिपति Çiva Çiv. त्रिदशेन्द्र Indra Pańkat. 1,131. त्रिदशेश desgl. MBh. 3,16180. त्रिदशेश्वर desgl. Arǵ. 1,9. R. 2,32,12. Çiva Arǵ. 3,43. pl. von Indra, Agni, Varuṇa und Jama N. 4,31. त्रिदशश्रेष्ठ Agni R. 6,103,12. Brahman 102,6. 9. त्रिदशेशद्विष: *die* Asura Arǵ. 10,17. त्रिदशेश्वरद्विष् von Râvaṇa R. 1,14,47. त्रिदशेन्द्रशत्रु und त्रिदशारिराजन् 6,36,9. 78. त्रिदशेश्वरी von der Durgâ Devî-P. im ÇKDr. der du. त्रिदशौ als Beiw. der Açvinau MBh. 3,10345. त्रिदशाः = देवाः AK. 1,1,1,2. H. 88. sg. Hâr. 202. त्रिदशभू Ragh. 15, 102. — 3) adj. f. आ *göttlich:* यस्यापि त्रिदशा गतिः (so ist wohl zu trennen) *der sogar eine göttliche Stellung einnimmt* so v. a. *der sogar ein Gott ist* R. 3,41,21. Gorresio schreibt त्रिदशागतिः zusammen und übersetzt आगति durch *Zuflucht* (!); eher: *der von den Göttern kommt.* — 4) n. *der Wohnort der 33 Götter, der Himmel;* die Götter sagen zu Brahman: भगवंस्त्वं प्रभुर्भूमेः सर्वस्य त्रिदशस्य च MBh. 13,3327.

त्रिदशगुरु (त्रि° + गुरु) m. *der Lehrer der Götter*, Bṛhaspati, *der Planet Jupiter* Varâh. Bṛh. S. 8,18. 104,29. Bṛh. 23 (22), 12.

त्रिदशगोप (त्रि° + गोप) m. = इन्द्रगोप *Coccinelle* Ragh. 11,42. °गोपक m. dass. Nigh. Pr.

त्रिदशत्व (von त्रिदश) m. *das Gottsein, göttliche Natur* Ragh. 18,30.

त्रिदशदीर्घिका (त्रि° + दी°) f. *der Götterteich*, Beiw. der Gaṅgâ H. 1081.

त्रिदशपति (त्रि° + पति) m. *der Fürst der 33 Götter*, Indra: °शस्त्र Indra's *Waffe, der Donnerkeil* Mṛkkh. 83,8.

त्रिदशमञ्जरी (त्रि° + म°) f. = तुलसी *Basilienkraut* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रिदशवधू (त्रि° + वधू) f. *Götterweib, eine* Apsaras Wils.

त्रिदशवनिता (त्रि° + व°) f. dass. Megh. 59.

त्रिदशसर्षप (त्रि° + स°) m. = देवसर्षप Nigh. Pr.

त्रिदशाङ्कुश (त्रिदश + अङ्कुश) m. *der Donnerkeil* Çabdam. bei Wils.

त्रिदशाचार्य (त्रिदश + आचार्य) m. = त्रिदशगुरु Halâj. bei Wils.

त्रिदशायन (त्रिदश + अयन) neben ब्रह्मायणा, लोकायन und आत्मविज्ञायन als Beiw. von Nârâjaṇa Hariv. 8819. 12608. Wohl *der zu den die 33 Götter hinstreben, in dem die 33 Götter aufgehen.*

त्रिदशायुध (त्रिदश + आयुध) n. *der Götterbogen, Regenbogen* Ragh. 9, 54. *der Donnerkeil* Trik. 1,1,62.

त्रिदशारि (त्रिदश + अरि) m. *Götterfeind, ein* Asura Çabdar. im ÇKDr.

1. त्रिदशालय (त्रिदश + आलय) m. *der Götter Wohnort, der Himmel* AK. 1,1,1,1. MBh. 3,1852. R. 1,2,3. Vet. 27,17. *der Berg* Sumeru Halâj. im ÇKDr.

2. त्रिदशालय (wie eben) m. *ein Bewohner der Götterwelt, ein Gott* MBh. 3,1725.

त्रिदशावास (त्रिदश + आवास) m. *der Götter Wohnort, der Himmel* H. 87, Sch. Halâj. im ÇKDr.

त्रिदशाहार (त्रिदश + आहार) m. *der Götter Speise*, Amṛta Halâj. im ÇKDr.

त्रिदालिका f. falsche Lesart für त्रिदलिका bei Wils.

त्रिदिनस्पृश् (त्रि - दिन + स्पृश्) m. *das Zusammentreffen dreier lunarer Tage an einem Sonnentage* Ǵjotishatattva im ÇKDr.

त्रिदिव (त्रि + दिव्) 1) n. wahrscheinlich *der Raum innerhalb des dritten Himmels* (= तृतीया द्यौः Çaṅk. zu Praçnop. 2,12. Mall. zu Çiç. 1,36) d. h. *der innerste, heiligste Raum des Himmels;* daher in den ved. Stellen immer durch den gen. दिवस् näher bestimmt; in der späteren Sprache = स्वर्ग, m. AK. 1,1,1,1. Med. v. 38. n. (nur dieses zu belegen) H. 87. an. 3,700. यत्रानुकामं चरणं त्रिनाके त्रिदिवे दिवः ṚV. 9, 113, 9. AV. 9,5,10. स स्वर्गमा रोहति यत्रादस्त्रिदिवं दिवः 10,9,5. 10, 32. 17,1,10. त्रिविष्टपं त्रिदिवं नाकमुत्तमम् Gop. Br. bei Müller, SL. 452. त्रिदिवे यत्प्रतिष्ठितम् Praçnop. 2,13. रक्षणादार्यवृत्तानां कण्टकानां च शोधनात्। नरेन्द्रास्त्रिदिवं यान्ति M. 9,253. MBh. 3,9906. N. 5,38. Indr. 4, 6. Hariv. 4332. R. 1,15,26. (ब्रह्मा) जगाम त्रिदिवं देवैः सर्वैः सह 43,26. 47,10. 63,3. 2,89,16. Ragh. 3,6. 8,10. 18,9. Çâk. 162. Bhâg. P. 3,17,1. Çiç. 1,36. n. *der Luftraum*, = ख H. an. — 2) f. आ a) N. pr. eines Flusses H. an. Med. MBh. 6,324 (VP. 182). 13,7654. — b) *Kardamomen* Nigh. Pr.

त्रिदिवाधीश (त्रिदिव + अधीश) m. *ein Gott* H. 88, Sch.

त्रिदिवेश (त्रिदिव + ईश) m. dass. AK. 1,1,1,2.

त्रिदिवेश्वर (त्रिदिव + ईश्वर) m. *der Herr des* Tridiva, Bein. Indra's R. 1,48,17.

त्रिदिवोद्भवा (त्रिदिव + उद्भव) f. *kleine Kardamomen* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रिदिवौकस् (त्रिदिव + ओकस्) m. *ein Bewohner des* Tridiva, *ein Gott;* pl. M. 1,95. R. 1,65,20. 3,23,23.

त्रिदृश् (त्रि + दृश्) m. *der Dreiäugige*, Bein. Çiva's H. 196.

त्रिदोष s. u. दोष.

त्रिधन्वन् (त्रि + ध°) m. N. pr. eines Fürsten, des Vaters von Trajjâruṇa, Hariv. 716 (das zweite Mal fälschlich त्रिधर्मन् genannt). VP. 371. — Vgl. त्रैधाल.

त्रिधा (von त्रि) adv. VS. Prât. 2,44. *in dreifacher Weise, in drei Theilen, — Theile, an drei Orten, zu drei Malen, trifariam* Vop. 7,45. त्रि-

धा विचक्रमे RV. 1,117,24. समक्रम 2,3,10. त्रिधा हितं पणिभिर्गुह्यमानं गवि देवासो घृतमन्वविन्दन् 4,58,4. गज्ञानां प्रभिन्नानाम् — त्रिधा प्रस्रवताम् (vgl. त्रिप्रस्रुत) MBh. 1,8013. 6,2867. वरं ग्रामशतं चास्मै कैकस्य त्रिधाददम् 13,4931. छिद् 5,7206. विभिदे Kumâras. 7,44. भवति Khând. Up. 7,26,2. समभूत् Bhâg. P. 2,5,24. कर् verdreifachen MBh. 13,6467. वाष्पो नामाग्नुणः पूर्वावस्था च जायते त्रिधा। निमित्तत्रयसंसर्गादानन्देर्ष्यार्तिसंभवा॥ Cit. beim Schol. zu Çâk. 81. ज्ञानं कर्म च कर्ता च त्रिधैव गुणभेदतः Bhag. 18,19. MBh. 14,1075. fg. R. 3,43,38. Sâh. D. 9,18.

त्रिधातु (त्रि + धातु) m. Bein. Gaṇeça's Trik. 1,1,55. St. त्रिधामुक H. ç. 61. ist wohl त्रिधातुक zu lesen. — Vgl. auch u. धातु, त्रैधातव.

त्रिधात्व (von त्रिधा) n. *Dreitheiligkeit* Çaṁk. zu Khând. Up. 6,3,3.

1. त्रिधामन् (त्रि + धा°) n. wohl = त्रिदिव: हंसो (ब्रह्मा) हंसेन यानेन त्रिधाम परमं ययौ Bhâg. P. 3,24,20.

2. त्रिधामन् (wie eben) 1) adj. *den drei Gebieten —, den drei Welten angehörig u. s. w.:* स (कृष्णः) एवोत्तानश्चक्रमिदं त्रिनाभि सप्ताश्वयुक्तं वहते वै त्रिधाम MBh. 13,7376. (हरिम्) त्रिधामभिः परिक्रमत्प्राधनिकैर्डरासदम् Bhâg. P. 3,8,31. — 2) m. *a)* Bein. Vishṇu's H. ç. 63. Çabdârthakalpataru im ÇKDr. MBh. 12,1508. Hariv. 14697. Bhâg. P. 6,8,19. — *b)* N. pr. des Vjâsa (= Vishṇu) im 10ten Dvâpara VP. 272. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, *b*, 10. Devibhâg. P. ebend. 80, *a*, 11. — *c)* Bein. Çiva's. — *d) Feuer, der Feuergott.* — *e) Tod* Çabdârthakalpataru.

त्रिधामूर्ति (त्रिधा + मूर्ति) f. *ein dreijähriges Mädchen, welches bei der* Durgâ *Feier diese Göttin vertritt,* Annadâkalpa im ÇKDr. u. कुमारी.

त्रिधारक (त्रि + धारा *Schneide, scharfe Seite*) m. *Scirpus Kysoor* (कशेरु) *Roxb.* Râgan. im ÇKDr. *Euphorbia antiquorum Lin.* Nigh. Pr.

त्रिधारस्नुही (त्रि - धारा + स्नुही) f. N. einer Pflanze, = धारास्नुही, त्र्यस्र Râgan. im ÇKDr. = त्रिधारक Nigh. Pr.

त्रिनगरी (त्रि + नगर) f. *die drei Städte:* °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 149, *a*, 4.

त्रिनयन (त्रि + न°) *dreiäugig*, Beiw. und Bein. Rudra-Çiva's Halâj. im ÇKDr. Çiksh. in Ind. St. 4,359. MBh. 14,207. R. 1,44,9. 6,102, 3. Bhartr. 3,87. Varâh. Bṛh. S. 47,77. f. आ Bein. der Durgâ Devî-P. im ÇKDr. — Vgl. त्रिणयन.

त्रिनवत (vom folg.) adj. f. ई *der 93ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिनवति (त्रि + न°) f. *dreiundneunzig* P. 6,3,49. 2,35. — Vgl. त्रयोनवति.

त्रिनवतितम (vom vorherg.) adj. *der 93ste* R. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिनाक (त्रि + नाक) n. so v. a. त्रिदिव RV. 9,113,9 (s. u. त्रिदिव). यत्रास्त्रिनाके त्रिदिवे त्रिपृष्ठे नाकस्य पृष्ठे ददिवांसं दधाति AV. 9,5,10. तावत्त्रिनाकं नहुषः शशास Bhâg. P. 6,13,16. — Vgl. त्रिणाक und नाक.

त्रिनाभ (त्रि + नाभ = नाभि) adj. *dreinabelig, drei Mittelpunkte habend*, Beiw. Vishṇu's Bhâg. P. 8,17,26. Burn.: *dont le nombril supporte les trois mondes.*

त्रिनाभि s. u. नाभि.

त्रिनिधन (त्रि + नि°) n. in Verbind. mit आग्नेयम्, आयस्यम् und त्वाष्ट्रीसाम Namen von Sâman Ind. St. 3,218.

त्रिनिष्क adj. = त्रैनिष्किक *drei* Nishka *werth* P. 5,1,30.

त्रिनेत्र (त्रि + नेत्र) 1) *dreiäugig*, Beiw. und Bein. Rudra-Çiva's H. 16. Ak. 10,45. MBh. 12,10357. Hariv. 1086. Varâh. Bṛh. S. 15,29. 97,9. Laghuk. 1, 1. Kathâs. 20,65. Bhâg. P. 4,4,4. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 465, N. 15. — 3) f. ई = वाराहीकन्द *die Yamwurzel (Dioscorea)* Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr.; nach der letzteren Aut. auch °नेत्र, wohl n.

त्रिनेत्रचूडामणि (त्रि° + चू°) m. Çiva's *Kopfschmuck, der Mond* Trik. 1,1,84.

त्रिनैष्किक s. त्रिनिष्क.

त्रिपत s. u. पत.

त्रिपच्छस् (von त्रि + पद्) adv. *immer zu 3* Pâda: पच्छो ऽर्धर्चशस्त्रिपच्छः Çâṅkh. Çr. 11,14,14.

त्रिपञ्चाश (vom folg.) adj. f. ई 1) *der 53ste* MBh. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja. — 2) *53 zählend, aus 53 bestehend:* त्रिपञ्चाशः क्रीडति व्रात एषाम् (अक्षाणाम्) RV. 10,34,8. अक्षकृत्यास्त्रिपञ्चाशीः AV. 19,34,2.

त्रिपञ्चाशत् (त्रि + प°) f. *dreiundfünfzig* P. 6,3,49. 2,35. — Vgl. त्रयःपञ्चाशत्.

त्रिपञ्चाशत्तम (vom vorherg.) adj. *der 53ste* MBh. 2 in der Unterschr. des Adhjâja.

त्रिपटु (त्रि + पटु) n. *die drei salzigen Stoffe: Steinsalz* (सैन्धव), Viḍlavaṇa *und schwarzes Salz* (काच) Nigh. P.

त्रिपताक (त्रि + पताका) adj. 1) in Verb. mit हस्त u. s. w. *die Hand mit drei ausgestreckten Fingern* Cit. beim Schol. zu Çâk. 13,12. Sâh. D. 170,12. Verz. d. Oxf. H. 86, *a*, 27. — 2) in Verb. mit ललाट u. s. w. *eine Stirn mit drei feinen Falten* Hâr. 114.

त्रिपती (त्रि + पति) f. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, *a*, 2.

त्रिपत्त्र (त्रि + पत्त्र) 1) m. *Aegle Marmelos Corr.* (बिल्व) Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. ऊर्ध्वपत्त्रं हरो ज्ञेयः पत्त्रं वामं विधिः स्वयम्। अहं (Vishṇu spricht) दक्षिणपत्त्रं च त्रिपत्त्रदलमित्युत॥ Bṛhaddharma-P. im ÇKDr. Vgl. त्रिशाख. — 2) wohl n. = चण्डालकन्द *ein best. Knollengewächs* Nigh. Pr.

त्रिपत्त्रक (wie eben) m. *Butea frondosa* H. 1136. Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रिपथ (त्रि + पथ) 1) n. *a) die drei Pfade: der Himmel, der Luftraum und die Erde* oder *der Himmel, die Erde und die Unterwelt:* °गा Beiw. oder Bein. der Gaṅgâ AK. 1,2,3,30. H. 1081. MBh. 2,1484. 3, 9906. 6,242. 13,1835. Hariv. 12782. R. 1,25,5. 36,11. 44,48. 2,50,11. Amar. 99. Kathâs. 4,30. Râga-Tar. 3,323. °गामिनी dass. MBh. 1,3903. R. Gorr. 1,45,11. 4,44,61. 6,108,44. Vgl. त्रिमार्गगा und त्रिवर्त्मगा. — *b) ein Ort wo drei Wege zusammenkommen* H. 986. — 2) adj. f. आ als Beiw. von मथुरा Verz. d. Oxf. H. 148, *b*, 40.

त्रिपद् oder त्रिपाद्, nach P. 6,2,197 auch त्रि° (त्रि + पद् oder पाद्) nom. m. °पाद्, f. °पाद् und °पदी P. 4,1,8. 5,4,140. gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. 1) adj. *a) dreifüssig:* द्विपाच्चित्रिपादमभ्येति पश्चात् RV. 10,117,8. त्रिपादूर्ध्व उदैत्पुरुषः पादो ऽस्येहाभवत्पुनः 90,4.3. VS. 8,30. Khând. Up. 3,12,6. धर्म Ragh. 15,96. Beiw. und Bein. Vishṇu's (vgl. त्रि-

विक्रम) Trik. 1, 1, 81. H. ç. 65. Bhâg. P. 3, 9, 16. 19, 22. पश्च 8, 16, 31. Beiw. des Fiebers: ज्वरस्तु त्रिशिरास्त्रिपात् Bhâg. P. im ÇKDr. VP. 594. — b) *drei Schritte zählend* Âçv. Gṛhj. 1, 7. Çâñkh. Gṛhj. 1, 14. — c) = त्रिपद् *drei* Pâda (metrisch) *zählend* Çat. Br. 14, 8, 15, 10. Colebr. Misc. Ess. II, 152. त्रिपदी सावित्री Bhâg. P. 5, 9, 3. — d) *trinomisch* Colebr. Alg. 280. — 2) m. N. pr. eines Daitja MBh. 9, 2693. — 3) f. °पदी a) *der Gürtel beim Elephanten* H. 1230. Ragh. 4, 48. — b) N. einer Pflanze, *Cissus pedata Lam.* (गोधापदी) Ratnam. im CKDr. — c) *ein best. Metrum im* Prâkrit Kâvjodaja im ÇKDr.

त्रैपद (त्रि + पद्) 1) adj. f. आ a) *dreifüssig* MBh. 6, 71. — b) *drei* Pâda (metrisch) *zählend* P. 4, 1, 9. VS. 23, 34. Çat. Br. 9, 3, 1, 17. 10, 5, 4, 8. 11, 2, 3, 1. त्रिपदा TS. 2, 6, 2, 6. Shadv. Br. 4, 5. Ait. Br. 1, 6. 17. Ṛv. Prât. 18, 22. M. 2, 81. Hariv. 11421. 11516. — c) *drei* Pada *als Maass habend:* द्वादशाङ्गुलं पदं प्रक्रमास्त्रिपदः Kâtj. Çr. 16, 8, 21. 4, 8, 9. 7, 2, 3. — d) *drei Wörter enthaltend* VS. Prât. 1, 157. — 2) f. आ N. einer Pflanze, = हंसपदी Râgan. im ÇKDr. — 3) n. a) *Dreifuss*, s. उच्चिपद. — b) *drei Wörter* VS. Prât. 4, 165.

त्रिपदिका (त्रि + पद्, पाद्) f. *ein dreifüssiges Gestell* (अर्घ्यार्थधातुनिर्मितत्रिपादयुक्तशङ्खाधार) Tantras. im ÇKDr.

त्रिपन्न (त्रि + पन्न?) m. N. eines der 10 Pferde des Mondgottes Vjâḍi zu H. 104.

त्रिपरिक्रान्त (त्रि + प°) adj. als Beiw. eines ächten Brahmanen MBh. 13, 6455 wohl: *der drei Mal das heilige Feuer* — oder *die drei heiligen Feuer umwandelt.*

त्रिपर्ण (त्रि + पर्ण) 1) m. *Butea frondosa* Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 2) f. आ *wilder Hanf* (रानगांजा) Nigh. Pr. — 3) f. ई N. verschiedener Pflanzen: = शालपर्णी *Desmodium gangeticum Dec.* Bhâvapr. im ÇKDr. Nigh. Pr. = पृश्निपर्णीभेद und वनकार्पासी *die wilde Baumwollenstaude* Ratnam. im ÇKDr. *wilder Hanf; Sanseviera ceylanica* Nigh. Pr. *ein best. Knollengewächs*, = त्रिपर्णिका Râgan. im ÇKDr. u. dem letzten W.

त्रिपर्णिका (wie eben) f. N. verschiedener Pflanzen: *ein best. Knollengewächs* (बृहत्पत्त्रा, छिन्नग्रन्थिनिका, कन्दालु, कन्दवल्कला, आम्लवल्ली, त्रिपर्णी) Râgan. im ÇKDr. *Carpopogon pruriens Roxb.; Alhagi Maurorum Tournef.* Nigh. Pr.

त्रिपर्याय, त्रिपशु, त्रिपस्त्य und त्रिपाजस्य s. u. dem zweiten Worte des comp.

त्रिपाट (त्रि + पाट) m. *intersection of a prolonged side and perpendicular (in a quadrangular figure); the figure formed by such intersection* Colebr. Alg. 303.

त्रिपाठिन् (त्रि + पाठ) adj. *mit den 3* Pâṭha (wohl संहिता°, पद°, क्रम°) *vertraut*, häufiges Beiw. von Abschreibern und in der Regel °पाठी geschrieben. Verz. d. B. H.

त्रिपाणा adj. wohl prâkr. für त्रिपर्णा (त्रैपर्णा hätte man erwartet) *aus der Pflanze* त्रिपर्णी *gemacht:* तार्प्यं परिधापयति क्षौमं त्रिपाणां वा Kâtj. Çr. 15, 5, 9.

त्रिपाद् s. त्रिपद्.

त्रिपाद (त्रि + पाद) 1) adj. (von einem Sternbilde) *von dem drei Viertel in ein Zodiakalbild fallen;* m. *ein solches Sternbild* Molesw. — 2) *dreifüssiges Gestell* (?) Kauç. 26. 41. — 3) f. ई *eine Art Mimose* Nigh. Pr.

त्रिपादक (wie eben) 1) adj. f. °पादिका *dreifüssig* R. 5, 17, 30. — 2) f. °पादिका N. einer Pflanze, = हंसपदी Râgan. im ÇKDr. *eine Art Mimose* Nigh. Pr.

त्रिपिटक (त्रि + पि°) n. *die drei Körbe* oder *Sammlungen*, Collectivname für die 3 Klassen der buddh. Schriften: Sûtrapiṭaka, Vinajapiṭaka und Abhidharmapiṭaka Burn. Intr. 35. 46. Wassiljew 69. Hiouen-thsang I, 177.

त्रिपिण्डी (त्रि + पिण्ड) f. *die drei Opferkuchen* (vgl. M. 3, 215): °विधि Verz. d. B. H. No. 1136.

त्रिपिब (त्रि + पिब) adj. *mit drei Körpertheilen* (*mit den Ohren und der Zunge*) *trinkend:* त्रिपिबं त्विन्द्रियक्षीणं श्वेतं वृद्धमजापतिम्। वार्ध्रीणसं तु तं प्राहुर्याज्ञिकाः पितृकर्मणि ॥ Cit. bei Kull. zu M. 3, 271.

त्रिपिष्टप n. (m. Uggval. zu Uṇâdis. 3, 145) = त्रिदिव *der Wohnort der 33 Götter*, Indra's *Himmel* H. 87, Sch. MBh. 1, 7580. हित्वा त्रिपिष्टपं जग्मुर्ब्रह्मलोकं ततः सुराः Sund. 2, 6. (ब्रह्मा) जगाम सह दैवतैः। त्रिपिष्टपं (त्रिपिष्टपात् R. Gorr. 59, 3) ब्रह्मलोकम् R. 1, 57, 6. °कृतावास 6, 82, 116. Mârk. P. 18, 27. *der Luftraum* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. त्रिविष्टप.

त्रिपिष्टपसद् (त्रि° + सद्) m. *Himmelsbewohner, ein Gott* Halâj. im ÇKDr.

त्रिपु (v. l. तृपु) m. = स्तेन *Dieb* Naigh. 3, 24.

त्रिपुट (त्रि + पुट) 1) adj. *dreieckig:* संघाटि Vjutp. 213. — 2) m. a) *eine Art Hülsenfrucht mit dreieckigem Korn*, = सतीन H. an. 3, 162. = सतीलक Med. ṭ. 44. Varâh. Bṛh. S. 81 (80, a), 17. 82 (80, b), 6. — b) = गोक्षुर Ratnam. 8. — c) *Handfläche* (तालक) Çabdar. im ÇKDr. — d) *ein best. Längenmaass*, = हस्तभेद Çabdar. *a cubit* Wils. — e) *Ufer* H. an. Med. — 3) f. आ a) *Convolvulus Turpethum R. Br.*, = त्रिवृत् AK. 2, 4, 3, 26. H. an. Med. Ratnam. 18. = रक्तत्रिवृत् Râgan. im ÇKDr. — b) *Jasmin* (vgl. त्रिपुरमल्लिका) H. an. Med. — c) *kleine Kardamomen* AK. 2, 4, 4, 13. H. an. Med. — d) *eine Form der* Durgâ: °महाः Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 93, a, 2 v. u. °स्तोत्र 94, a, 30. °पूजायन्त्र 95, b, 47. Vgl. त्रिपुरा. — 4) f. ई a) *Convolvulus Turpethum R. Br.* Bhar. zu AK. ÇKDr. — b) *kleine Kardamomen* Ratnam. im ÇKDr. u. एला. — Vgl. करालत्रिपुटा.

त्रिपुटक (wie eben) 1) adj. *dreieckig:* व्रण Suçr. 1, 83, 13. — 2) m. *eine best. Hülsenfrucht* Suçr. 1, 197, 13.

त्रिपुटिन् (wie eben) m. *Ricinus communis* Çabdam. im ÇKDr.

त्रिपुटीफल m. dass. Hâr. 108. Nigh. Pr.

त्रिपुण्ड्र und °पुण्ड्र (त्रि + पु°) n. *ein aus drei Strichen bestehendes Zeichen auf Stirn, Herz, Schultern und Rücken des Schülers:* भस्मना त्रिपुण्ड्रं करोति Çânkh. Gṛhj. 2, 10. *drei aus Asche u. s. w. gezogene horizontale Striche auf der Stirn bei den* Çiva-*Verehrern* Vasishṭha bei Müller, SL. 55. Tithjâdit. und Brahmâṇḍa-P. im ÇKDr. त्रिपुण्ड्र Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, b. त्रिपुण्ड्रक n. dass. Hâr. 62. Tithjâdit. und Âhnikâkârat. im ÇKDr. कृतत्रिपुण्ड्रकौ Hariv. 15426. adj. *mit drei horizontalen Strichen versehen:* °ललाटास्तौ 15862.

त्रिपुर (त्रि + पुर) f. pl. = त्रिपुर 1: ददाह तेन दुर्भेद्या ह्यरो ऽथ त्रिपु-

र: Bhâg. P. 7,10,66.

त्रिपुर (त्रि + पुर्, पुर) 1) n. oxyt. *dreifache Wehr, — Burg:* तस्माडु हैतत्पुरां परमं त्रूपं यत्त्रिपुरम् Çat. Br. 6,3,3,25. ते देवाः प्रतिबुध्यामिमयीः पुरस्त्रिपुरं पर्यास्यन्त Ait. Br. 2,11. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,310. Im Epos *drei Burgen* (von Gold, Silber und Eisen, im Himmel, im Luftraum und auf der Erde), welche Maja den Asura erbaute und welche Çiva durch Feuer vernichtete, MBh. 7,9555. fgg. 8,1402. fgg. Hariv. 16242. fgg. Bhâg. P. 7,10,58. fgg. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 41, *b*. MBh. 1, 543. 3,883. 13,798. 855. Hariv. 4161. R. 4,5,30. Kumâras. 7,48. Amar. 2. °वासिनः MBh. 7,9559. Bhâg. P. 8,6,31. त्रिपुरालयाः 7,10,55. °दाह् *die Verbrennung von* Tr. Râga-Tar. 8,994. Kir. 5,14. Titel eines dramatischen Stückes Sâh. D. 194,1. Çiva führt die Beinamen: त्रिपुरघ्न Aḱ. 10,57. MBh. 7, 3941. 12,10357. 14,207. R. 1,74,18. °दहन Hâr. 8. °द्विष् Ragh. 17,14. °विजय Megh. 57. °हन् R. 6,74,38. Bhâg. P. 4,17,13. °हर (oder ist etwa त्रिपुरहर in zwei Vocative zu zerlegen?) Bhartṛ. 3,87. त्रिपुरान्तक AK. 1,1,1,29. H. 200, Sch. Ind. St. 2,27, N. 2. Hariv. 1379. MBh. 2, 1641. त्रिपुरान्तकर 754. त्रिपुरारि Suçr. 2,394, 9. त्रिपुरार्दन MBh. 3,14521. त्रिपुरारि bezeichnet Kathâs. 9,7 Indra. Maja, der Erbauer der Burgen, erhält den Beinamen त्रिपुराधिपति Bhâg. P. 5,24,28. 8,10,22. °बालामन्त्रः Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 93, *b*, 17. महात्रिपुरसुन्दरीकवच 94, *a*, 41. *b*, 5. Wohl in Folge einiger obenangeführter Beinamen Çiva's hat man in späterer Zeit Tripura nicht als N. einer Stadt, sondern als den eines Asura erklärt, aber es heisst auch von der Stadt: त्रिपुरस्य वधार्थाय MBh. 7,9570. हते च त्रिपुरे Hariv. 16322. — 2) m. *eine Form des* Çiva (als Tripura-*Helden*) Verz. d. Oxf. H. 101, *a*, 31. — 3) f. आ *a*) N. pr. einer Stadt MBh. 3,15246. — *b*) *eine Form der* Durgâ (— त्रिपुटा?) Kâlikâ-P. im ÇKDr. °न्यास Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 93, *b*, 25. °सार 93, *a*, 34. °सारसमुच्चय 110, *b*, 5. °भैरवीतन्त्र 96, *a*, 2. °धारणतन्त्र *b*, 2. — 4) f. ई N. pr. einer Stadt, = चेदिनगरी H. 975. N. pr. eines Landes im Südosten von Madhjadeça, das heutige Tipperah, LIA. I, 71. Varâh. Bṛh. S. 14,9. त्रिपुरादिदेश (त्रिपुर oder त्रिपुरा) Kshitîç. iv. 7, 21. — 5) त्रिपुर und त्रिपुरी N. zweier Upanishad Colebr. Misc. Ess. I, 112. Ind. St. 1, 250. 252. fg. त्रिपुर, त्रिपुरा und त्रिपुरातपन 3,325. त्रिपुरी von Çaṁkarâkârja Verz. d. B. H. 180. विद्यां त्रिपुराम् Verz. d. Oxf. H. 106, *a*, 13.

त्रिपुरभैरवी (त्रि° + भै°) f. *eine Form der* Durgâ Kâlikâ-P. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 106, *a*, 10; vgl. त्रिपुराभैरवी u. त्रिपुर 3,*b*.

त्रिपुरमल्लिका (त्रि°, hier wohl = त्रिपुट, + मल्लिका) f. *eine Art Jasmin* Trik. 2,4,25. — Vgl. त्रिपुटा.

त्रिपुरार्णव (त्रिपुर + अर्णव) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, *a*.

त्रिपुरुष (त्रि + पु°) 1) adj. *a*) *das Maass von drei Manneslängen habend:* रज्जु Çat. Br. 10,2,2,12. त्रिपूरुष TBr. 1,5,10,1. — *b*) *drei Gehülfen habend:* तस्यर्त्विजश्चलारस्त्रिपुरुषाः Âçv. Çr. 4,1. — 2) °षम् adv. *durch drei Männer* d. h. *Generationen hindurch* Ait. Br. 8,7. यस्योभयतः श्रोत्रियास्त्रिपुरुषम् Çâṅkh. Çr. 16,22,29. Pâr. Gṛhj. 2,5.

त्रिपुरेशाद्रि (त्रिपुर-ईश + अद्रि) m. N. pr. eines Berges Râga-Tar. 5,123.

त्रिपुरेश्वर (त्रिपुर + ईश्वर) N. pr. einer Stadt oder Gegend Râga-Tar. 6, 135. N. eines Heiligthums 5,46.

त्रिपुषा f. *dunkel blühender Convolvulus Turpethum R. Br.*, = कृष्णत्रिवृत् Râgan. im ÇKDr. — Vgl. त्रिपुटा.

त्रिपुष्कर (त्रि + पु°) 1) pl. *die drei Teiche*, Bez. *bestimmter heiliger Badeplätze* Ragh. 18,30. — 2) adj. *mit drei Lotusblumen verziert* Lâṭj. 9,2,9.

त्रिपृष्ठ (त्रि + पृष्ठ) m. N. pr. des ersten der schwarzen Vâsudeva bei den Gaina H. 695. — Die anderen Bedd. des Wortes s. u. पृष्ठ.

त्रिपौरुष (von त्रि + पुरुष) adj. f. ई *sich auf drei Generationen erstreckend* Schol. zu Kâtj. Çr. 680,8. — Vgl. त्रैपुरुष.

त्रिप्रस्रुत (त्रि + प्र°) adj. Beiw. eines brünstigen Elephanten: *bei dem die Flüssigkeit aus der Stirn an drei Orten hervorquillt* R. Gorr. 2,26, 18 (त्रिप्रस्नुत). 100,7; vgl. त्रिधा प्रस्रवतां गजानाम् MBh. 1,8013. त्रिधा प्रस्रवतो मदं वङ्क 6,2867. त्रिःप्रस्रुतमद 1,5885.

त्रिप्लक्ष (त्रि + प्लक्ष) m. pl. *die drei Feigenbäume;* so heisst ein Ort an der Jamunâ, in dessen Nähe die Dṛshadvatî verschwindet: त्रिप्लक्षान्प्रति यमुनामवभृथमभ्यवैति Pańkav. Br. 25,13. Eben so Çâṅkh. Çr. 13, 29,33 mit der v. l. त्रिःप्लक्ष. त्रिप्लक्षावहरण n. Kâtj. Çr. 24,6,39. Lâṭj. 10,19,9.

त्रिफल (त्रि + फल) 1) adj. *drei Früchte habend:* वृक्ष Kâm. Nîtis. 8, 42. — 2) f. आ P. 4,1,64, Vârtt. 4. *a*) *die drei Myrobalanen, die Früchte von Terminalia Chebula, T. Bellerica und Phyllanthus emblica* (हरीतकी, बिभीतक, आमलकी) AK. 2,9,112. Trik. 2,9,37. H. 1146. Suçr. 1, 138,21. 141,4. 157,18. 162,16. 2,114,20. 357,1. °चूर्ण 1,101,18. °क्वाथ 167,17. त्रिफलासव 238,7. Schol. zu Kâtj. Çr. 19,1,20. Nach Râgan. im ÇKDr. auch °फली; Varâh. Bṛh. S. 16,29 °फल, welches die unleserlichen Scholien durch एला — कंकोल erklären. — *b*) *die drei wohlriechenden Früchte: Muskatnuss, Arecanuss und Gewürznelke* Nigh. Pr. — *c*) *die drei süssen Früchte: Weintraube, Granatapfel und Dattel* Nigh. Pr.

त्रिबन्धन (त्रि + ब°) N. pr. des Sohnes von Aruṇa und Vaters von Triçaṅku Bhâg. P. 9,7,4.

त्रिबन्धु, त्रिबन्धुर und त्रिबर्हिस् s. u. dem 2ten Worte des comp.

त्रिबली (त्रि + बलि oder बली) f. 1) *drei Falten über dem Nabel* (die beim Weibe als etwas Reizendes hervorgehoben werden) Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,117 (°बली). त्रीवलीदामचित्रेण मध्येन Indr. 5,9. तरंगत्रिवलीधरा (स्त्री नदी) Hariv. 3625. Bhartṛ. 1,80. नाभिदरीपरिलसत्त्रिवलीलतानाम् 92. त्रिबलि n. Uǵǵval. am Anf. eines comp. Ṛt. 2,26. Varâh. Bṛh. S. 68,5. नाभिः प्रदक्षिणावर्ता मध्यं त्रिवलिशोभनम् Garuḍa-P. im ÇKDr. त्रिबलीक Beiw. von Râma wohl so v. a. कम्बुग्रीव *drei Falten im Nacken habend* R. 5,32,12. — 2) *After* H. 612. त्रिवलीक n. ÇKDr. त्रिवलीक n. Wils. nach derselben Aut.

त्रिबाहु (त्रि + बा°) 1) adj. *dreiarmig*, von einem gespenstischen Wesen (भूत) Hariv. 14852. — 2) m. ein Kunstausdruck beim Fechten Hariv. 15980.

त्रिभ (त्रि + भ) 1) *drei Zodiakalbilder, Quadrant eines Kreises, neunzig Grad* Sûrjas. 7,10. — 2) adj. *drei Zodiakalbilder umfassend:* त्रिभं मासत्रयं स्यात् Sûrjas. 14,16.

त्रिभङ्ग (त्रि + भङ्ग) 1) adj. *having three bends* (*as have many images*

of **Kṛshṇa**) Haught. — 2) f. ई N. eines aus 4 × 32 Moren bestehenden Metrums Colebr. Misc. Ess. II,157 (III,87).

त्रिभग्रीवा (त्रिभ + ग्रीवा) f. = त्रिज्या Sûrjas. 3,38.

त्रिभज्या (त्रिभ + ज्या) f. dass. Sûrjas. 3,36.

त्रिभण्डी (त्रि + भण्डि, भाण्डी) f. *Convolvulus Turpethum R. Br.* AK. 2,4,2,7. Ratnam. 18. Suçr. 2,70,1. 102,11. 469,3. °भण्डिज्ञात 1,161,21. °भण्डियुक्त 2,520,9.

त्रिभद्र (त्रि steigernd + भद्र) n. *Beischlaf* Trik. 2,7,32.

त्रिभमौर्विका (त्रिभ + मौ°) f. = त्रिज्या Sûrjas. 3,14.

त्रिभाग (त्रि + भाग) m. *der dritte Theil* Hariv. 8887. Râga-Tar. 5, 170. Schol. zu Kâtj. Çr. 445,1 v. u. 915,4. Varâh. Bṛh. S. 11,32. 39. 52,20. 53,53. 81 (80,*a*), 13. 83,29. *ein Drittel eines Zodiakalbildes* Bṛh. 26(25),3. fgg. तत्त्रिभागिका adj. *ein Drittel davon ausmachend* 58,11.

त्रिभाज् s. u. भाज्.

त्रिभानु (त्रि + भानु) m. N. pr. eines Nachkommen des **Jajâti** und Vaters des **Karaṁdhama** Bhâg. P. 9,23,16. Vâju-P. in VP. 442, N. 3.

त्रिभाव (त्रि + भाव), davon त्रैभाव्य gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

त्रिभाष्यरत्न (त्रि + भाष्य-रत्न) n. Titel eines Commentars zu einem **Prâtiçâkhja**, Müller, SL. 137.

त्रिभुक्ति = (?) तीरभुक्ति Verz. d. Oxf. H. 149,*b*,2.

त्रिभुज् (त्रि + भुज्) adj. *dreifältig, dreifach:* योनिं कृत्वा त्रिभुजं शयानः AV. 8,9,2.

त्रिभुज (त्रि + भुज) adj. *dreiarmig; dreiseitig* Colebr. Alg. 58.

त्रिभुवन (त्रि + भु°) 1) n. *die drei Welten: Himmel, Luftraum und Erde* oder *Himmel, Erde und Unterwelt* Uggval. zu Uṇâdis. 2,80. Vop. 6,53. Bhartṛ. 1,98. Vid. 7. Bhâg. P. 3,11,30. 8,23,25. Prab. 3,8. Sâh. D. 42,17. °गुरु Bein. Çiva's Megh. 34. त्रिभुवनेश्वर Beiw. Indra's Brahma-P. 50,17. °पति Beiw. Vishṇu's Dhûrtas. 71,4. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Râga-Tar. 6,312. 7,154.

त्रिभुवनेश्वरलिङ्ग (त्रिभुवन-ईश्वर + लिङ्ग) n. Bez. eines **Liṅga**-Heiligthums Kapilas. in Verz. d. Oxf. H. 77,b.

त्रिभूमि (त्रि + भूमि) P. 5,4,75, Vârtt., Sch.

त्रिभोनलग्न (त्रिभ-ऊन + लग्न) n. *derjenige Punkt in der Ekliptik, welcher um 3 Zeichen oder 90 Grad den Ostpunkt nicht erreicht,* d. i. *der höchste Punkt der Ekliptik über dem Horizont* Schol. zu Sûrjas. 5, 1 u. s. w.

त्रिमण्डला (त्रि + मण्डल) f. (sc. लूता) *eine giftige Spinnenart* Suçr. 2,269,12. 297,3.

त्रिमद (त्रि + मद) 1) m. (sic) *die drei narkotischen Pflanzen:* मुस्ता, चित्रक, विडङ्ग Vaidj. im ÇKDr. — 2) *der dreifache Wahn:* नृपाणां त्रिमदोत्पथानाम् Bhâg. P. 3,1,43.

त्रिमधु (त्रि + मधु) 1) n. *die drei süssen Stoffe: Zucker, Honig und zerlassene Butter* Râgan. im ÇKDr. — 2) adj. *der die 3 mit* मधु *beginnenden Verse im* **Ṛgveda** (1,90,6—8) *kennt, hersagt* Jâgñ. 1,219. VP. 325. Mârk. P. 31,28.

त्रिमधुर (त्रि + म°) n. = त्रिमधु 1: त्रिमधुरेणाभ्यर्चयेन्नागान् Varâh. Bṛh. S. 47,31. Verz. d. Oxf. H. 105,*b*,26; vgl. मधुरत्रय 94,*b*,48.

त्रिमल्ल (त्रि + मल्ल) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149,*a*,2.

त्रिमस्तु s. u. मस्तु.

त्रिमातृ (त्रि + मा°) adj. *drei Mütter habend:* उत त्रिमाता विदथेषु सम्राट् RV. 3,56,5. Nach Sâj.: *Werkmeister der drei* (Welten).

त्रिमार्ग (त्रि + मार्ग) 1) am Anf. eines comp. *die drei Pfade* (s. त्रिपथ): त्रिपथेति च नामास्यास् (गङ्गायास्) त्रिमार्गगमनादिदम् R. Gorr. 1,45, 40. °गा f. Beiw. der **Gaṅgâ** H. 1081, Sch. Ragh. 13,20. Vgl. त्रिपथगा, °गामिनी (unter त्रिपथ) und त्रिवर्त्मगा u. 1. त्रिवर्त्मन्. — 2) f. ई *drei Wege* H. 988.

त्रिमुकुट (त्रि + मु°) m. N. pr. eines Berges, = त्रिकूट H. 1030.

त्रिमुख (त्रि + मुख) 1) m. N. pr. des Dieners des 3ten **Arhant's** der gegenwärtigen **Avasarpiṇî** H. 41. — 2). f. आ Bein. der **Mâjâ**, der Mutter **Çâkjamuni's**, Trik. 1,1,13.

त्रिमुनि (त्रि + मुनि) adj. *von den drei Weisen herrührend:* व्याकरण *die Grammatik des* **Pâṇini**, **Kâtjâjana** *und* **Pataṅgali** Madhus. in Ind. St. 1,16, ult. P. 2,1,19, Sch. त्रिमुनि (adv. comp.!) व्याकरणस्य wohl einfach *die drei Grammatiker* ebend.

त्रिमूर्ति (त्रि + मू°) 1) adj. *drei Gestalten habend, drei Formen annehmend:* नमस्त्रिमूर्तये तुभ्यं (ब्रह्मणे) प्राक्सृष्टेः केवलात्मने । गुणत्रयविभागाय पश्चाद्भेदमुपेयुषे ॥ Kumâras. 2,4. त्रिमूर्तिर्यः सर्गस्थितिविलयकर्माणि तनुते (als **Brahman**, **Vishṇu** und **Çiva**) Gaṅgeçôpâdhjâja im ÇKDr. — 2) m. *ein* **Buddha** Trik. 1,1,9.

त्रिमूर्ध und त्रिमूर्ध (त्रि + मूर्धन्) adj. *dreiköpfig* P. 5,4,115. 6,2,197. Vop. 6,20.

त्रिमूर्धन् s. u. मूर्धन्.

त्रियम्बक m. = त्र्यम्बक *der Dreiäugige,* Bein. **Çiva's** P. 6,4,77, Vârtt., Sch. Kumâras. 3,44.

त्रियव (त्रि + यव) adj. *drei Gerstenkörner enthaltend, das Gewicht von drei G. habend:* त्रियवं त्वेककृष्णलम् M. 8,134. Wils. macht daraus ein n. = कृष्णल = रक्तिका.

त्रियवि = त्र्यवि Kâṭh. 17,2. 18,12 u. s. w.

त्रियष्टि (त्रि + य°) m. *eine best. Pflanze,* = त्रेत्रपर्पटी Ratnam. im ÇKDr.

त्रियान (त्रि + यान) n. *die drei* (zum Heil führenden) *Vehikel,* bei den Buddhisten Z. f. d. K. d. M. 4,494. Burn. Intr. 63, N. 2.

त्रियाम (त्रि + याम) 1) adj. f. आ *drei* **Jama** d. i. *ungefähr 9 Stunden enthaltend,* Beiw. der Nacht: त्रियामापि भृशार्तस्य सा रात्रिरभवत्तदा । तथा विलपतस्तस्य राज्ञो वर्षशतोपमा ॥ R. Gorr. 2,10,7. — 2) f. आ *a*) *Nacht* AK. 1,1,2,3. H. 142. Hariv. 5768. R. 3,22,12. 6,21,14. Bhartṛ. 3,86. Vikr. 63. Megh. 107. Ragh. 9,70. Kumâras. 7,21. 26. Kathâs. 4,39. 25,298. 26,131. अहस्त्रियाम n. *Tag und Nacht* Ragh. 7,21. — *b*) (wie alle Wörter für *Nacht;* vgl. AK. 2,9,41) *Gelbwurz* ÇKDr. — *c*) = कृष्णत्रिवृत् *ein Convolvulus mit dunklen Blüthen.* — *d*) *die Indigopflanze.* — *e*) *der Fluss* **Jamunâ** Uṇâdik. im ÇKDr.

त्रियामक n. *Sünde* Çabdam. im ÇKDr. — Das Wort zerlegt sich in त्रि + या°, lässt sich aber nicht leicht begrifflich deuten.

1. त्रियुग (त्रि + युग) n. oxyt. *ein Zeitraum von drei Perioden* oder *Altern* Nir. 9,28. या ओषधीः पूर्वा जाता देवेभ्यस्त्रियुगं पुरा *um drei Alter vor den Göttern* RV. 10,97,1. Nach Durga: *vor den drei* (letzten) **Juga**

d. i. *im ersten J.*; nach ÇAT. BR. 7,2,4,26 und MAHIDH. zu VS. 12,75 *im Frühling, in der Regenzeit, im Herbst.*

2. त्रियुग (wie eben) adj. als Beiw. von Kṛshṇa *in drei Juga zur Erscheinung kommend* MBH. 12,504. BHÂG. P. 3,24,26. 5,18,35. 7,9,38. त्रियुगो — वासुदेवधनंजयौ MBH. 3,8280.

त्रियूह m. *ein kastanienbraunes Pferd* H. 1249. — Wohl ein Fremdwort in indischem Gewande; vgl. उकनाह, उराह, कियाह, कोकाह, खुङ्गाह, खोङ्गाह, वोल्लाह, सेराह, हलाह.

त्रियोजन s. u. योजन.

त्रिय्यृच = त्र्यृच = तृच KÂṬH. 34,1.

त्रिरत्न (त्रि + रत्न) n. *die drei Kleinode:* Buddha, *das Gesetz und die Versammlung* BURN. Intr. 221.

त्रिरश्मि s. u. अश्मि.

त्रिरसक (त्रि + रस) n. *ein berauschendes Getränk (einen dreifachen Geschmack habend)* ÇIÇ. 10,12 in SÂH. D. 66,1; die Calc. Ausg. liest त्रिसरक, welches der Schol. durch त्रयाणां सरकाणां समाहारः, त्रिवारमधुपानम् erklärt.

1. त्रिरात्र (त्रि + रात्रि) n. *ein Zeitraum von drei Nächten* d. i. *Tagen* ÇAT. BR. 4,5,8,1. 14,9,4,12. KÂTJ. ÇR. 25,11,16. KAUÇ. 139. °त्रम् adv. *drei Tage lang* KÂTJ. ÇR. 4,10,16. 11,3. 19,1,21. ÂÇV. GṚHJ. 1,8. त्रिरात्रमक्षारलवणाशिनः स्युः 4,4. M. 4,119. 5,76. 80. 81. 11,132. 166. N. 9,7. 10. R. GORR. 1,170,1. त्रिरात्रात् *nach drei Tagen* M. 5,67. 71. त्रिरात्रेण dass. 88. 101. त्रिरात्रैरेव च त्रिभिः 64.

2. त्रिरात्र (wie eben) 1) adj. *drei Tage dauernd* ÇAT. BR. 13,4,1,1. ÇÂÑKH. ÇR. 14,8,2. 16,1,2. — 2) m. *eine dreitägige Feier* (vgl. त्र्यह): गर्ग° ÇÂÑKH. ÇR. 16,22,2. अश्व° 8. LÂṬJ. 2,12,6. वैद° 2,4. 7,8. KÂTJ. ÇR. 13,4,5. PAÑKAV. BR. 10,5. 20,14.

त्रिरूप (त्रि + रूप) adj. *dreifarbig:* अश्व ÇAT. BR. 13,4,2,4. गो 4,5,8, 2. KÂTJ. ÇR. 13,4,16. 20,1,29. — Vgl. त्रैरूप्य.

त्रिरेख (त्रि + रेखा) m. *Muschel* H. 1205.

त्रिलवण (त्रि + ल°) n. *die drei Salze* (s. त्रिपटु) RÂGAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

त्रिलिङ्ग (त्रि + लिङ्ग) 1) adj. *a) die drei* Guṇa *besitzend* BHÂG. P. 3,20, 13. — *b) dreigeschlechtig,* oft so v. a. *adjectivisch* AK. 3,4,26,205. TRIK. 3,3,392. MED. j. 72. — 2) die Sanskrit-Form von *Telinga* (nach *drei* Liñga so benannt) LIA. I, Anh. LV. WASSILJEW 53.

त्रिलिङ्गक (wie eben) adj. = त्रिलिङ्ग 1,b AK. 3,4,6,31.

त्रिलिङ्गी (wie eben) f. *die drei grammatischen Geschlechter,* loc. so v. a. *trium generum* TRIK. 3,3,344. 5,22.

त्रिलोक (त्रि + लोक) 1) wohl n. im sg. *die drei Welten: der Himmel, der Luftraum und die Erde* oder *der Himmel, die Erde und die Unterwelt:* °लोके MBH. 13,1505. HARIV. 11303. °लोकेषु R. 3,52,22. m. sg. *die Bewohner der Dreiwelt* BHÂG. P. 3,2,13. °रत्नी मत्प्रिमा व्हि वश्रिणाः VIKR. 5. °नाथ Bein. Indra's RAGH. 3,45. Çiva's KUMÂRAS. 5,77. त्रिलोकेश desgl. MBH. 14,207. ÇIV. Bein. *der Sonne* ÇABDAK. im ÇKDR. त्रिलोकात्मन् Bein. Çiva's ÇIV. — 2) f. ई dass. VOP. 6,53. RAGH. ed. Calc. 7,32. BHÂG. P. 1,5,7. 15,11. 2,2,23. 3,11,22. RÂGA-TAR. 1,43. PRAB. 52,10. °नाथ Bein. Vishṇu's ÇÂNTIÇ. 4,22. — Vgl. त्रैलोक्य.

त्रिलोचन (त्रि + लो°) 1) adj. subst. *dreiäugig,* Beiw. und Bein. Çiva's AK. 1,1,1,28. 3,4,22,137. DHJÂNAVINDUP. und KAIVALJOP. in Ind. St. 2,3.11. R. 1,75,17. RAGH. 3,66. KUMÂRAS. 3,66. 5,72. RÂGA-TAR. 7, 61. ÇIV. — 2) m. N. pr. verschiedener Männer: eines Grammatikers (vgl. °दास) H. 3, Sch. eines Fürsten (mit dem vollen Namen °पाल) RÂGA-TAR. 7,47. fgg. KSHITIÇÂV. 7,15. eines Poeten Verz. d. Oxf. H. 124,a. — 3) f. आ *a) ein untreues Weib* H. ç. 111. — *b)* N. pr. einer Göttin BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 19,a,33. bei den Buddhisten TRIK. 1,1, 19. — 4) f. ई Bein. der Durgâ ÇKDR. nach einem Purâṇa.

त्रिलोचनतीर्थ (त्रि° + ती°) n. N. eines Tîrtha KAPILA-S. in Verz. d. Oxf. H. 77,b.

त्रिलोचनदास (त्रि° + दास) m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II,45. 57. N. Verz. d. B. H. No. 777. Ind. St. 4,173.

त्रिलोचनेश्वरतीर्थ (त्रिलोचन - ईश्वर + तीर्थ) n. N. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,b,26.

त्रिलोह s. u. त्रिलौह.

त्रिलोहक (त्रि + लोह) n. *die drei Metalle: Gold, Silber und Kupfer* RÂGAN. im ÇKDR.

त्रिलौह (wie eben) adj. f. ई *aus drei Metallen (Gold, Silber und Kupfer) gemacht:* मुद्रा TANTRAS. im ÇKDR. त्रिलोह्री Verz. d. Oxf. H. 93,a.

त्रिल्लक m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 8,1684. 1709. 2497.

त्रिल्लसेन m. desgl. RÂGA-TAR. 7,1349.

त्रिवत्स (त्रि + वत्स) adj. *dreijährig,* vom Rinde: त्रिवत्सश्च त्रिवत्सा च VS. 18,26. 14,10. 28,27. साण्ड KÂTJ. ÇR. 22,3,40. PAÑKAV. BR. 16, 13. 18,9. 21,14. त्रिवत्सः साण्ड इति वक्तत्रिवर्षस्य ज्ञानपदो त्रिवत्स इति. यो वा तिस्रो धयेत् त्रिवर्षो नैव स्यात् LÂṬJ. 8,3,9. fgg.

त्रिवत् (von त्रि) adj. *das Wort* त्रि *enthaltend* P. 6,1,176, Vârtt. 2. 8,2,15, Sch. TS. 2,4,11,2.

त्रिवयस् und त्रिवन्धुर s. u. वयस् und वन्धुर.

त्रिवर्ग (त्रि + वर्ग) m. *eine Zusammenstellung von drei Dingen, Stoffen u. s. w.* KÂTJ. ÇR. 8,6,11. LÂṬJ. 4,12,9. दद्या त्रिवर्गं मधुरं च कल्हम् (s. मधुवर्ग) SUÇR. 2,449,8. = त्रिफला und कटुत्रिक (vgl. त्रिकटु) MED. g. 35. = धर्म, काम und अर्थ *Tugend, Vergnügen und Nutzen* (vgl. त्रिगण) AK. 2,7,57. H. 1382. MED. M. 2,224. 7,27. JÂGN. 1,74. MBH. 1, 6844. 13,2028. fg. HARIV. 4135. 11421. R. 1,6,5. KUMÂRAS. 5,38. KATHÂS. 24,151. BHÂG. P. 2,8,21. 8,16,11. MÂRK. P. 21,71.76. 34,10. = क्षय, स्थान und वृद्धि *Verlust, status quo und Gewinn* AK. 2,8,1,19. MED. MBH. 12,2664. = सत्त्व, रजस् und तमस् (s. त्रिगुण) MED. *die drei oberen Kasten* MBH. 13, 6464. 6605. = सुनीति *gutes Benehmen* ÇABDAR. im ÇKDR.

1. त्रिवर्ण (त्रि + वर्ण) n. *drei Farben:* त्रिवर्णकृत् m. *Chamäleon* NIGH. PR.

2. त्रिवर्ण (wie eben) adj. *dreifarbig* ÇÂÑKH. GṚHJ. 3,11.

त्रिवर्णक (wie eben) 1) *eine best. Pflanze,* = गोक्षुरक, m. H. an. 4, 14. n. MED. k. 192. — 2) n. *die drei Myrobalanen* (s. त्रिफला) H. an. MED. viell. SUÇR. 1,161,5. — 3) n. *die drei scharfen Stoffe* (s. त्रिकटु) H. an. MED.

त्रिवर्तु (त्रि + वर्तु) adj. *dreifach:* स त्रिधातु शरणं शर्म यंसत्त्रिवर्तु ज्यो-

तिः स्वभिष्ट्य॑स्मे RV. 7,101,2. — Vgl. त्रिवृत्.

1. त्रिवर्त्मन् (त्रि + व°) n. *drei Pfade*: °वर्त्मगा adj. f. *drei Pfade durchwandernd*, Beiw. der Gaṅgâ MBh. 13,1842. — Vgl. त्रिपथगा, °गामिनी, त्रिमार्गगा unter त्रिपथ und त्रिमार्ग.

2. त्रिवर्त्मन् (wie eben) adj. *auf drei Pfaden wandernd* Çvetâçv. Up. 5,7; vgl. 1,4.

1. त्रिवर्ष (त्रि + वर्ष) n. *ein Zeitraum von drei Jahren* Suçr. 1,256,5.

2. त्रिवर्ष (wie eben) adj. *dreijährig* Lâṭy. 8,3,9.11. अ° *noch nicht dreijährig* M. 5,70.

त्रिवर्षिका (wie eben) adj. *dreijährig*, von einer Kuh H. 1272. — Vgl. त्रैवर्षिक, त्रैवार्षिक.

त्रिवर्षीय (wie eben) adj. *für drei Jahre bestimmt, was drei Jahre herhalten muss* MBh. 13,4467.

त्रिवार (त्रि + वार) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 5, 3596. Vgl. सप्तवार. — 2) °वारम् adv. *drei Mal* Verz. d. Oxf. H. 102,*b*,4.

1. त्रिविक्रम (त्रि + वि°) n. *die drei Schritte* (Vishṇu's): त्रिविक्रमे यथा विष्णोः सर्वदैत्यवधे पुरा R. 6,79,11.

2. त्रिविक्रम (wie eben) 1) adj. subst. *der dreischrittige*, Beiw. und Bein. Vishṇu's, der mit *drei Schritten* Himmel, Luftraum und Erde durchschritt, AK. 1,1,1,15. H. 216. Hariv. 2641. R. 1,31,18 (Gorr. 32, 13). Varâh. Bṛh. S. 105,14. Bhâg. P. 6,8,11. Râǵa-Tar. 3,474. °तीर्थ n. N. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67,*a*,28. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen Çuk. 38,13. = °भट्ट Verz. d. Oxf. H. 120,*b*. — Vgl. त्रैविक्रम.

त्रिविक्रमदेव (त्रि° + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 974.

त्रिविक्रमभट्ट (त्रि° + भट्ट) m. N. pr. des Verfassers der Damajantîkathâ Colebr. Misc. Ess. II, 105. 135. Verz. d. Oxf. H. No. 208.

त्रिविद् (त्रि + विद्) adj. *mit den drei* Veda *vertraut* Colebr. Misc. Ess. II, 305.

त्रिविद्य (त्रि + विद्या) als Bein. von Çiva Çiv. wohl *der die drei* Veda *kennt* oder *dieselben in sich birgt*.

त्रि॑विध (त्रि + विधा) adj. *von drei Arten, dreierlei* Çat. Br. 12,2,4, 9. Çâṅkh. Çr. 16,21,1.2. 22,30. M. 1,117. 7,185.206. 12,40.41. Suçr. 2,291,12. Sâh. D. 29. त्रिविधा adv. (!): त्रिविधा विभजेत् *er theile in drei* Varâh. Bṛh. S. 58,53.

त्रिविनत (त्रि + वि°) adj. nach Gorr. *der sich vor drei* (Göttern, Brahmanen und Lehrern) *verbeugt*; viell. *an drei Stellen des Körpers eingebogen* (vgl. षडुन्नत) R. 5,32,13.

त्रिविष्टप n. = त्रिपिष्टप *die Welt* Indra's AK. 1,1,1,1 (nach ÇKDr. soll der Text त्रिपिष्टप haben und त्रिवि° eine von Svâmin angeführte Form sein). H. 87. Siddh. K. 248,*b*,4 (= तृतीयं विष्टपम्). Gop. Br. bei Müller, SL. 452. Jâǵn. 3,330. MBh. 3,156. R. 2,108,9. Ragh. 6,78. Brahma-P. 54,18. Bhâg. P. 4,9,7. 7,4,8. स्वर्गं त्रिविष्टपम् MBh. 18,1.3.4. Auch *die drei Welten* ÇKDr. Wils.

त्रिविष्टपसद् (त्रि° + सद्) m. *Himmelsbewohner, ein Gott* Halâj. im ÇKDr.

त्रिविष्टि s. u. विष्टि.

त्रिविस्त adj. = त्रैविस्तिक *drei* Vista *werth* P. 5,1,31.

त्रिवीज (त्रि + वीज) m. *eine best. Kornart* (s. श्यामाक) Râǵan. im ÇKDr.

त्रि॒वृ॑त् (त्रि + वृत्) P. 6,2,199, Vârtt., Sch. 1) adj. *dreifach, aus drei Theilen zusammengesetzt, in drei Formen bestehend; dreifach gewunden, — geschichtet, dreischichtig u. s. w.*: रथ RV. 1,34,9. 12. 47,2. छर्दिस् 8,61,8. वज्र Nir. 7,12. तन्तु RV. 9,86,32. यज्ञ 10,124,1. 52,4. बर्हिस् TBr. 1,6,3,1. घर्मा समन्ता त्रिवृतं व्यापतुः RV. 10,114,1. अभि द्विजन्मा त्रिवृदन्नमृज्यते 1,140,2. Çat. Br. 8,6,3,2. आदित्यमेव ते परि वदन्ति सर्वे अग्निं द्वितीयं त्रिवृतं च हंसम् AV. 10,8,17. 19,27,3. देवाः Çat. Br. 6,5,3,3. लोकाः 8,7,3,17. त्रिवृद्धा इदं चक्षुः शुक्लं कृष्णं कनीनका 12,8,3,26. शिरस् 14,3,1,19. 9,3,3,19. मेखला 3,2,1,11. M. 2,42.44. Kâtj. Çr. 1,3,23. 6,3,16. 7,3,26. मुञ्जयोक्त्र 2,7,1. वेद M. 11,263. fgg. — Çat. Br. 3,6,1,22. 4,21. 6,1,1,14. 8,4,1,27. 9,3,3,19. Khând. Up. 6,6,3.4 (fälschlich त्रिवित्). MBh. 13,7379. Bhâg. P. 2,1,17. 3,7,23. 24,33. 27,13. 32,29. 4,7,27. 8,44. 29,74. 5,17,22. 6,4,27. 7,3, 27. 8,7,25. 9,14,46. स्तोम *dreifach gewundenes Loblied*, Bez. *einer Recitation, bei welcher von den drei Strophen des Liedes* RV. 9,11 *je die drei ersten* Ṛk *jedes* Tṛka, *dann die zweiten und endlich die dritten aneinandergereiht werden*, Mahîdh. zu VS. 10,10 nach Pańkav. Br. 2,1. Da dieser Stoma aus *drei Mal drei Versen* besteht, so wird *neun* als seine Zahl genannt. VS. 9,33. 10,10. 14,24. TBr. 2,2,3,1. 7,1, 1. Âçv. Çr. 9,1. Auch subst. ohne स्तोम VS. 12,4. 13,54. AV. 8,9,20. TBr. 1,5,10,2. यजेत वाश्वमेधेन स्वर्जिता गोसवेन वा। अभिजिद्विश्वजिद्भ्यां वा त्रिवृताग्निष्टुतापि वा॥ M. 11,74. VP. 42. यः सुपर्णो यजुर्नाम छन्दोगात्रस्त्रिवृच्छिराः MBh. 12,1632. Ist Hariv. 7435 st. त्रिवृत्सोम viell. °स्तोम zu lesen? — *b*) *mit dem* trivṛt Stoma *verbunden*: सवन Çâṅkh. Çr. 14,27,7. 28,4. बहिष्पवमान Çat. Br. 13,5,3,10. 4,10. Kâtj. Çr. 22,5,6. 6,26. त्रीणि त्रिवृन्त्यहानि Âçv. Çr. 11,5. — 2) m. *eine dreifache Schnur* Çâṅkh. Gṛhj. 1,22. (मेखलाः कर्तव्याः) त्रिवृता ग्रन्थिनैकेन त्रिभिः पञ्चभिरेव वा M. 3,43. *ein dreifach gewundenes Amulet* AV. 5,28,2.4. fgg. — 3) f. *Ipomoea Turpethum R. Br.* (so genannt nach ihrem *gewundenen* Stängel) AK. 2,4,3,26. H. an. 3,192. Ratnam. 18. Suçr. 2,35,9. 105,20. तृवृत् 25,14. 1,139,18. 160,15. 161,9. 162,16. — Vgl. त्र्यावृत्.

त्रिवृता f. = त्रिवृत् 3. AK. 2,4,3,26. Med. ṇ. 34. Ratnam. 18. Suçr. 1,132,17. 2,161,14. Varâh. Bṛh. S. 53,43. 87. — Vgl. कृष्ण°.

त्रिवृत्करण (त्रि° + क°) 1) adj. *eine Zusammensetzung zu drei machend, setzend*: °श्रुति Vedântas. (Allah.) No. 69. — 2) n. *das Zusammensetzen zu drei* Çaṅk. zu Khând. Up. 6,3,3.

त्रिवृत्ति (त्रि + वृत्ति) f. scheint eine Umschreibung des Wortes सत्य (vgl. u. व्यनृत) *Wahrheit* zu sein: तया दुश्चरितं सर्वं त्रिवृत्त्या च निमज्जति MBh. 13,1541.

त्रिवृत्पर्णी (त्रि° + पर्ण) f. N. einer Pflanze, *Hincha repens Roxb.* (vgl. हिलमोचिका), Çabdak. im ÇKDr.

त्रिवृत्त (त्रि + वृत्त) *Butea frondosa* Nigh. Pr.

त्रिवृत्तिका (wie eben) f. = त्रिवृत् 3. Râǵan. im ÇKDr.

त्रिवृष s. u. वृष und त्रिवृषन्.

त्रिवृषन् (त्रि + वृ॰) m. N. pr. des Vaters von Trjaruṇa (vgl. त्रैवृष्ण) Sâj. zu ṚV. 5,27,1 (wo wohl त्रिवृष्णः पुत्रः st. त्रिवृष्णपुत्रः zu lesen ist). N. des Vjâsa im 11ten Dvâpara VP. 273. त्रिवृष Devîbhâg. P. in Verz. d. Oxf. H. 80, *a*, 12. Im Vâju-P. scheint er त्रिवृत् zu heissen; vgl. die verdorbene Stelle in Verz. d. Oxf. H. 52, *b*, 16.

त्रिवेणी (त्रि + वेणी) f. gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. *der Ort, wo die* Gaṅgâ *mit der* Jamunâ *und nach einer mythischen Voraussetzung auch mit der* Sarasvatî *sich verbindet:* °स्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1341. त्रिवेण्या माहात्म्यम् S. 144,11. Ueber eine andere Triveṇî s. LIA. I, 116. = गङ्गा Çabdak. im ÇKDr. तिस्रो वेणयो ऽस्यामिति त्रिवेणिः Ug-ǵval. zu Uṇâdis. 4,48. — Vgl. त्रैवणा.

त्रिवेणु (त्रि + वेणु) m. *ein best. Bestandtheil des Wagens* MBh. 3, 14917. 4,1815. 7,1626. 8,1479. 1733. 9,443. शुभवेणुत्रिवेणुमत् 3,12294. त्रिवेणुक 7,6811. त्रिवेणु als adj. Beiw. eines Wagens Bhâg. P. 4,26,1; nach Burnouf *mit drei Fahnen versehen.*

1. त्रिवेद (त्रि + वेद) *die drei* Veda, am Anf. eines comp.: °संयोग Kâtj. Çr. 25,14,37. °वेदी f. dass. Trik. 3,3,312.

2. त्रिवेद (wie eben) adj. *mit den drei* Veda *vertraut* M. 2,118. त्रिवेदिन् dass. Colebr. Misc. Ess. I,13.

त्रिवेला f. = त्रिवृत् 3. Râǵan. im ÇKDr.

त्रिवैस्तिक adj. = त्रिविस्त P. 5,1,31.

त्रिंशकाल (त्रि + श॰) und °पतित P. 6,2,47, Sch.

त्रिशक्ति (त्रि + श॰) f. = त्रिकाला Varâha-P. in Verz. d. Oxf. H. 59, *a*.

त्रिशङ्कु (त्रि + शङ्कु) m. 1) N. pr. eines Weisen: इति त्रिशङ्कोर्वेदानुवचनम् Taitt. Up. S. 34. eines alten Königs von Ajodhjâ, der von seinem Priester Vasishṭha und dessen Söhnen verlangt lebendig in den Himmel erhoben zu werden; von ihnen verflucht wird er ein Kâṇḍâla (Triçaṅku als ein König der Kâṇḍâla bei den Buddhisten Burn. Intr. 207. fgg.), gelangt aber durch Viçvâmitra's Beistand in den Himmel. Von den Göttern zurückgestossen, von Viçvâmitra gehalten, bleibt er in der Luft schweben mit zur Erde gekehrtem Haupte und leuchtet als Stern in der südlichen Himmelsgegend. Nach dem R. ist Triçaṅku ein Sohn Pṛthu's, nach dem Hariv. und VP. ein Sohn Trajjâruṇa's, nach dem Bhâg. P. ein Sohn Tribandhana's; vgl. Roth in Ind. St. 1, 121. fgg. H. an. Med. Hariv. 730. fgg. R. 1,57,1. fgg. 70,23. 24. 2,110, 11. 12. VP. 371. Bhâg. P. 9,7,4. fg. MBh. 1,2928. 13,189. Râǵa-Tar. 4, 648. °चरितामाशाम् Hariv. 4010. R. 2,41,10. 5,73,55. एवं त्रीण्यस्य शङ्कूनि (= त्रिविधं व्यतिक्रमं) तानि दृष्ट्वा महातपाः (वसिष्ठः) । त्रिशङ्कुरिति होवाच त्रिशङ्कुस्तेन स स्मृतः ॥ Hariv. 749. — 2) *Katze* H. an. Med. *Zibethkatze* Nigh. Pr. — 3) *der Vogel* Kâtaka Trik. 2,5,17. Çabdar. im ÇKDr. — 4) *Heuschrecke* H. an. Med. — 5) *ein fliegendes leuchtendes Insect* Çabdam. im ÇKDr.

त्रिशङ्कुज (त्रि॰ + ज) m. der Sohn des Triçaṅku, Bein. Hariçkandra's H. 701.

त्रिशङ्कुयाजिन् (त्रि॰ + या॰) m. Bein. Viçvâmitra's (*für* Tr. *opfernd*) H. 850.

त्रिशत (त्रि + शत) 1) *dreihundert*, adj.: तस्मिन्त्साकं त्रिशता न शङ्कवो ऽर्पिताः षष्टिर्न चलाचलासः ṚV. 1,164,48. गन्धर्वास्त्रयस्त्रिंशच्चिशताः षट्सहस्राः AV. 11,5,2. n.: पशूनां त्रिशतं तत्र प्रत्यहं प्रोक्षितं द्विजैः R. Gorr. 1,13,31. नरकं त्रिशतं (wohl *während 300 Jahren*) प्राप्य स विष्ठामुपजीवति MBh. 13,4827. f.: पशूनां त्रिशती 14,2637. — 2) *hundertunddrei:* ऊर्ध्वभागस्त्र्येभ्यस्त्रिशतं सुपर्णाम् Çâṅkh. Çr. 9,20,14. — 3) adj. *der 300ste* MBh. 3. 12. R. Gorr. 2. 6 in den Unterschrr. der Adhjâja. — 4) adj. *aus 300 bestehend* Kâm. Nîtis. 8,29.

त्रिशतक (vom vorherg.) adj. f. °शतिका *aus 300 bestehend:* प्रज्ञापारमिता Vjutp. 42.

त्रिशततम (von त्रिशत) adj. 1) *der 300ste* Hariv. in der Unterschr. des Adhjâja. — 2) *der 103te* R. Gorr. 2. 6 in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिशरण (त्रि + श॰) 1) n. *die drei Zufluchtsstätten:* Buddha, *das Gesetz und die Versammlung* Vjutp. 202. Burn. Intr. 630. Köppen, Rel. d. Buddha I, 443. — 2) m. *ein* Buddha Trik. 1,1,8.

त्रिशर्करा (त्रि + श॰) f. *drei Arten Zucker:* गुडोत्पन्ना, हिमोत्था und मधुरा Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. त्रिसिता.

त्रिशला (त्रि + शल) f. N. pr. der Mutter des 24ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 41.

त्रिशस् (von त्रि) adv. *zu drei* ṚV. Prât. 18,23. 24.

त्रिशाख (त्रि + शाखा) adj. f. ई *dreiästig:* भृकुटी MBh. 8,4336. — Vgl. त्रिशिख.

त्रिशाखपत्त्र (त्रि॰ + पत्त्र) m. *Aegle Marmelos* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. त्रिपत्त्र, त्रिशिख.

त्रिशाण (त्रि + शाण) adj. *drei* Çâṇa *werth;* auch त्रिशाण्य und त्रैशाण P. 5,1,36.

त्रिशानु m. N. pr. v. l. für त्रिभानु Brahma-P. in VP. 442, N. 3. त्रिशारि Matsja-P. ebend. — Vgl. त्रैसानु.

त्रिशालक (त्रि + शाला) adj. *aus drei Hallen bestehend*, n. *ein solches Haus* Varâh. Bṛh. S. 52,37. 38.

त्रिशिख (त्रि + शिखा) 1) adj. f. आ *dreizackig, dreispitzig:* शूल Bhâg. P. 3,19,13. 5,25,3. 6,9,14. भृकुटी (vgl. त्रिशाख) MBh. 1,6274. Hariv. 12782. Pańkat. 85,3. 220,1. — 2) m. *a*) *Aegle Marmelos* Râǵan. im ÇKDr.; vgl. त्रिपत्त्र, त्रिशाखपत्त्र. — *b*) = रक्षस् H. an. 3,112. Med. kh. 9. N. pr. eines Sohnes von Râvaṇa ÇKDr. Wils. angeblich nach H. an. — *c*) N. pr. des Indra im Manvantara des Tâmasa Bhâg. P. 8,1, 28. — 3) f. ई N. einer Upanishad Ind. St. 3,324. °ब्राह्मण 325. — 4) n. *a*) *Dreizack* Trik. 3,3,50. H. an. Med. — *b*) *ein Diadem mit drei Spitzen*, = किरीट H. an. = मण्डलान्तर Med.

त्रिशिखर (त्रि + शि॰) adj. *drei Spitzen habend:* शैल N. pr. eines Berges, = त्रिशृङ्ग R. 4,44,50.

त्रिशिखिदला (त्रिशिखिन् + दल) f. *eine Art Knollengewächs* (मालाकन्द) Râǵan. im ÇKDr.

त्रिशिखिन् (त्रि + शिखा) adj. = त्रिशिख.

त्रिशिर (= त्रिशिरस्) 1) adj. *dreispitzig:* रथस्त्रिचक्रस्त्रिवृच्छिरास्त्रिशिरश्च (neben त्रिवृच्छिरस्!) त्रिनाभिः MBh. 13,7379. — 2) m. N. pr. eines Râkshasa Bhâg. P. 9,10,9. °गिरिमाहात्म्य aus dem Skanda-P. Mack. Coll. 1,72. — 3) f. आ *die Wurzel von Bignonia suaveolens* Nigh. Pr.

त्रिशिरस् (त्रि + शि°) 1) adj. *dreiköpfig*, Beiw. und Bein. des त्वाष्ट्र विश्वरूप Pañkav. Br. 17, 5. Bṛhaddev. in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. Kaush. Up. in Ind. St. 1,409. fg. वज्रीव हि त्रिशिरसं तद्द (मित्रं) उच्छि-न्द्यात्कृतत्वरः Kâm. Nîtis. 8,63. MBh. 5,229. fgg. 12, 13209. 13211. angeblicher Verfasser von ṚV. 10,8 ṚV. Anukr. — ज्वरस्तु त्रिशिरास्त्रिपात् Bhâg. P. im ÇKDr. VP. 594. *dreispitzig*: द्रुम (धत्र) MBh. 13,6861. R. 4,40,53. — 2) m. a) N. pr. eines von Vishṇu getödteten Asura MBh. 9,1755. — b) N. pr. eines von Râma getödteten Râkshasa R. 1,3,19. 3,29,32. 33,1. 5,18,31. 79,9. 6,35,17. Ragh. 12,47. रत्नत्रिशिर (neutr.) एव च R. 1,1, 45 (Gorr. 49.). *ein* Râkshasa überh. H. ç. 37. — c) Bein. Kuvera's Trik. 1,1,78. H. 189.

त्रिशीर्ष (त्रि + शीर्षन्) adj. *dreiköpfig* MBh. 1, 2162. Hariv. 383. 12744. 13138. als Beiw. Çiva's MBh. 12,10357.

त्रिशीर्षक (wie eben) n. *Dreizack* H. 787.

त्रिशीर्षन् (wie eben) adj. *dreiköpfig*: विश्वरूप (vgl. u. त्रिशिरस्) Kâth. in Ind. St. 3,459. 464. स इद्दासं तुवीरवं पतिर्दन्षळक्षं त्रिशीर्षाणं दम-न्यत् ṚV. 10,99,6. त्रिशीर्षाणं सप्तरश्मिं जघन्वान्त्वाष्ट्रस्य चिन्निः ससृजे त्रितो गाः 8,8. क्रिमि AV. 5,23,9. proparox. Çat. Br. 1,2,3,2. 6,3,1. 5, 5,4,2. — Çâñkh. Çr. 14,50,1.

त्रिशुक्र (त्रि + शुक्र) adj. *an drei Stellen weiss* oder *hell* TBr. 2,7,2,2.

त्रिशुक्रिय (त्रि + शु°) adj. *dreifach erhellt*: ब्रह्मा (= त्रिवेदाध्यायी Schol.) Çâñkh. Çr. 16,22,29. यस्य पुरस्तात्त्रीणि ज्योतींषि दृश्येरन्नग्नि-राप आदित्यस्तदेवयजनं तत्त्रिशुक्रियम् Shadv. Br. 2,10. Kâth. 25,3. 37,7.

त्रिशुच् (त्रि + शुच्) adj. *dreifach leuchtend*: घर्मास्त्रिशुग्विरोचते वि-राजा ज्योतिषा सह VS. 38,27.

1. त्रिशूल (त्रि + शूल) n. *Dreizack* Trik. 3,3,50. H. an. 3,112. Med. kh. 9. MBh. 1,1432. Hariv. 10472. fg. R. 1,56,12. 5,37,38. 6,28,5. Vet. 13,2. Bhâg. P. 6,11,17. Râga-Tar. 2,133. m. Arg. 7,21. die Waffe Çiva's MBh. 3, 5009. Hariv. 10658. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,a, N. 3. °हस्त von Çiva MBh. 14,207. °वरपाणिन् desgl. 12,10357. त्रिशूलाङ्क Çiv.

2. त्रिशूल (wie eben) 1) adj. *mit dem Dreizack versehen*, Bein. Çiva's: °पुरीमाहात्म्य aus dem Skanda-P. Mack. Coll. 1,73. — 2) N. pr. eines Gebirges LIA. I,48.

त्रिशूलखात (त्रि° + खात) n. N. eines Tîrtha (*mit dem Dreizack gegraben*) MBh. 3,7089.

त्रिशूलगङ्गा (त्रि° + ग°) f. N. pr. eines Flusses LIA. I,58.

त्रिशूलाङ्क (त्रिशूल + अङ्क) m. 1) Bein. Çiva's Çiv. — 2) N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 12,15.

त्रिशूलिन् (von 1. त्रिशूल) adj. *mit dem Dreizack bewaffnet*, Bein. Çiva's Wils. f. Bein. der Durgâ Hariv. 9428. त्रिशूलिनीमन्त्राः Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 93,b,2.

त्रिशृङ्ग (त्रि + शृङ्ग) 1) adj. *dreihörnig*, *dreispitzig*. — 2) m. a) N. pr. eines Berges Hariv. 12833. R. 4,44,46. Bhâg. P. 5,16,28. = त्रिकूट Çabdar. im ÇKDr. — b) *Dreieck* Sârasamukkaja im ÇKDr.

त्रिशृङ्गिन् (wie eben) *dreigehörnt*, m. *ein best. Fisch* (s. रोहित) Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

त्रिशोक (त्रि + शोक) 1) wohl adj. und = त्रिशुच्: अनु त्रिशोकः शतमा वहन्नृन्कुत्सेन रथो यो असत्ससवान् ṚV. 10,29,2. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi: याभिस्त्रिशोक उस्रिया उदाजत ṚV. 1,112,12. कृतदिद्धि योन्यं त्रि-शोकाय गिरिं पृथुम्। गोभ्यो गातुं निरेतवे 8,45,30. AV. 4,29,6. Nach ṚV. Anukr. ein Kâṇva und Verfasser von 8,45; vgl. Ind. St. 3,218. — Vgl. त्रैशोक.

त्रिषंयुक्त (त्रि + सं°) adj. *zu drei verbunden*: दक्षिणे अग्नौ पावयन्ति पवित्राभिस्त्रिषंयुक्ताभिः Çat. Br. 12,9,3,12. 13. sc. हविस् oder कर्मन् 5,2,5,1. 5. 9. 3,1,9. Kâtj. Çr. 15,2,9.

त्रिषंवत्सर (त्रि + सं°) adj. *drei Jahre dauernd* Kâtj. Çr. 25,5,6. 12. त्रिसं° Lâtj. 10,20,13. Çâñkh. Çr. 13,28,4.

त्रिषत्य (त्रि + सत्य) adj. *dreifach wahrhaft* (*in Gedanken, Worten und Werken*): देवाः Shadv. Br. 1,1. Kâth. 23,1. 31,4 (त्रिसत्य). 37,1.

त्रिषंधि (त्रि + संधि) 1) adj. *aus drei Stücken zusammengesetzt*: चातुर्मास्यानि त्रिषंधीनि द्विसमस्तानि तस्मादिमानि पुरुषस्याङ्गानि त्रिषं-धीनि द्विसमस्तानि *darum sind die Glieder des Menschen* (d. i. Arme und Beine) *aus drei Stücken zusammengesetzt* (Oberarm, Vorderarm, Hand) *und haben zwei Fugen* (Ellbogen, Handgelenk u. s. w.) Çat. Br. 11,5,2,7. त्रिषंधिरुर्कोयुरनीकं शल्यस्तेजनम् Ait. Br. 1,25. वज्र AV. 11, 10,3. 27. In diesem und dem vorangehenden Liede auch personificirt neben Arbudi: अर्बुदिश्च त्रिषंधिश्चामित्रान्नो वि विध्यताम् 9,23. Kauç. 13. Nach dem Sch. zu P. 8,3,106 auch त्रिसंधि (s. d.). — 2) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

त्रिषप्त (त्रि + सप्तन्), त्रिसप्त ṚV. TS. adj. *drei Mal sieben*, *einundzwanzig*: त्रिषप्ताः कावचिनः, — निषङ्गिनः, — अग्रायुधिनः Kâth. 37,11. Bez. für *eine unbestimmte Vielheit* (vgl. AV. 12,2,19. ṚV. 1,72,6. 191,12. 14. u. s. w.): ये त्रिषप्ताः परियन्ति विश्वा रूपाणि बिभ्रतः so v. a. *die zu Dutzenden umherwandeln* AV. 1,1,1. 27,1. 13,1,3. त्रिसप्तैः सप्तभिः ṚV. 1,133,6. TS. 5,2,6,2. — Vgl. त्रिसप्तन्.

त्रिषप्तीय (vom vorigen) adj. näml. सूक्त; so heisst AV. 1,1 wegen der Anfangsworte Kauç. 7. 139.

त्रिषम (v. l. तृषम) = ह्रस्व Naigh. 3,2.

त्रिषवण (त्रि + सवन) adj. *drei Spenden enthaltend*: यज्ञ Çâñkh. Çr. 16,21, 2. त्रिसवन Çat. Br. 12,2,2,21. स्नान *ein Bad, eine Abwaschung an der Stelle und zu den Zeiten der alten drei Spenden* (?); *dreimalige Abwaschungen am Tage*; häufig subst. n. mit Ergänzung von स्नान: स्नानं त्रिषवणं चरेत् Bhâg. P. 8,16,48. °स्नान Mârk. P. 28,26. Madhus. in Ind. St. 1,23,2. त्रिषवणं स्नात्वा MBh. 13,360. 2938. °स्नायिन् 5231. Jâgn. 3,48. 326. उपस्पृशंस्त्रिषवणम् M. 6,24. 11,123. 216. R. 2,95,17. सद्भिस्त्रिषवणार्थिभिः Hariv. 3636. त्रिषवणातिथि 9624. त्रिषवणाम्भोभिः 5294. त्रिसवनाप्लुत Mârk. P. 23,29. *die drei Spenden am Tage*: अधर्गवस्त्रिसवनानि तन्वते MBh. 3,10660.

त्रिषष्ट (von त्रिषष्टि) adj. f. ई *der 63te* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिषष्टि (त्रि + षष्टि) f. *dreiundsechzig* P. 6,3,49. 2,35. — Vgl. त्रयःषष्टि.

त्रिषष्टितम (von त्रिषष्टि) adj. *der 63te* MBh. 2 und R. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिषष्टिधा (wie eben) adv. *in 63 Theile*, *63fach*: भिद्यन्ते Suçr. 1,153,18.

त्रिषष्टिशलाकापुरुषचरित (त्रि°-श° + च°) n. Titel eines Werkes H. 193, Sch. (°शालाक°). — Vgl. शलाकापुरुष.

त्रिषुपर्ण s. u. त्रिसुपर्ण.

त्रिष्टुप्छन्दस् (त्रिष्टुभ् + छ°) adj. das Trishṭubh-*Metrum habend* AV. 6,48,3. Çat. Br. 12,3,4,4. Kâtj. Çr. 25,12,7. Çâṅkh. Çr. 14,33,12.

त्रिष्टुभ् (त्रि + स्तुभ्) f. N. des bekannten Metrums von 4 Pâda's mit je eilf Silben ṚV. Prât. 16,41. fgg. Khandas 4.6. Nir. 7,12. इन्द्रस्य त्रिष्टुबिह भागो अह्नः ṚV. 10,130,5. 14,16. 8,58,1. VS. 9,33. AV. 8,9, 14.20. Çat. Br. 1,3,5,5. 8,2,12. 4,3,2,8.11. Ait. Br. 1,6. त्रिष्टुभं राजन्यस्यानुब्रूयात्त्रैष्टुभो वै राजन्यः 28. 3,23.25. Çâṅkh. Çr. 7,27, 11.22.30. VP. 42. Bhâg. P. 3,12,45. In der späteren Metrik *jedes aus 4 × 11 Silben bestehende Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 160. In TS. und TBr. in gewissen Verbindungen त्रिष्टुग्: गायत्री पुरोऽनुवाक्या भवति त्रिष्टुग्याज्या 2,6,2,6. इन्द्रियं वै त्रिष्टुगिन्द्रियं माध्यंदिनं सवनम् 3,2,9,3. 2,4,11,2. इन्द्रियं वै त्रिष्टुक्। इन्द्रियमेव यजमाने दधाति TBr. 1,7,9,2. त्रिष्टुभामर्कः N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

त्रिष्टोम (त्रि + स्तोम) 1) adj. *drei* Stoma *zählend:* अह्नानि Çâṅkh. Çr. 16,22,8. — 2) m. N. eines Ekâha Çâṅkh. Çr. 15,16,10. Kâtj. Çr. 15,9,25.

त्रिष्ठ (त्रि + स्थ) 1) adj. *auf drei* (Unterlagen) *stehend* P. 8,3,97. रथ ṚV. 1,34,5. — 2) m. N. pr.: त्रिष्टावकृत्री (sic) असुरब्रह्मा Kâṭh. in Ind. St. 3,461. fg.

त्रिष्ठिन् (त्रि + स्थिन्) adj. *auf dreifachem Grunde stehend*, nach Mahîdh. = विद्यादिषु स्थितः, शीलवत् (vgl. त्रिशुक्रिय) VS. 30,14.

त्रिस् (von त्रि) adv. *drei Mal* P. 5,4,18. Vop. 7,71. euphonische Regeln P. 8,3,43. त्रिर्नक्तं याथस्त्रिर्वश्विना दिवा ṚV. 1,34,2. fgg. 4,53,5. त्रिरह्नः (vgl. P. 2,3,64) 1,116,19. 3,4,2. त्रिरा दिवः 1,142,3. 3,54,11. त्रिर्मानुषाः पर्यश्वं नयन्ति 1,162,4. त्रिरस्य ता परमा सन्ति सत्या स्पार्हा देवस्य जनिमान्यग्नेः 4,1,7. द्विर्यत्त्रिर्मरुतो वावृधन्त 6,66,2. त्रिष्पूतो 8,80,7. त्रिः षष्टिः (मरुतः) 8,85,8. त्रिरस्मै सप्त धेनवो दुदुह्रे 9,70,1. 7,87,4. 8, 58,7. 10,64,8. Çat. Br. 3,3,2,8. 11,5,2,1. 14,9,4,18. Kâtj. Çr. 2,4.23. 6,26. 3,1,12. M. 2,60.181. 3,217. R. 1,71,22. 2,28,15. Bhâg. P. 2,2,34. त्रिरब्दस्य M. 3,281. 11,223.259. त्रिः सप्तकृत्वः MBh. 1,2459. R. 5,2,31. Bhâg. P. 1,3,20. त्रिःप्रस्तुतमद् *an drei Stellen* MBh. 1,5885.

त्रिसंवत्सर s. u. त्रिषंवत्सर.

त्रिसत्य s. u. त्रिषत्य.

त्रिसंधि 1) adj. s. u. त्रिषन्धि. — 2) f. *eine Malvenart* Râǵan. im ÇKDr.

त्रिसंधी (wohl त्रि + संध्या) Nigh. Pr. Vgl. त्रिसंध्या, त्रिसंध्यकुसुमा.

त्रिसंधिक (wohl त्रिसंध्यिक zu lesen von त्रिसंध्य) adj. *an den drei Tagesabschnitten stattfindend* Jayaneçvara in Z. f. d. K. d. M. 4,347.

1. त्रिसंध्य (त्रि + संध्या) n. *die drei Tagesabschnitte: Sonnenaufgang, Mittag und Sonnenuntergang* AK. 1,1,2,3. H. 140. f. ई Bhar. zu AK. ÇKDr. f. आ Lois. zu AK. °संध्यम् adv. *zur Zeit der drei* Saṁdhjâ Çâṅkh. Gṛhj. 4,7. Pâr. Gṛhj. 2,11. MBh. 3,4063.7006. Çatr. 14,21.110.

2. त्रिसंध्य (wie eben) 1) adj. f. आ *zu den drei Tagesabschnitten in Beziehung stehend:* दाक्षायणी *eine Form der* Durgâ Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39,*b*,12. — 2) f. आ *eine Malvenart* Nigh. Pr.

त्रिसंध्यकुसुमा (त्रि° + कुसुम) f. *eine Malvenart* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

त्रिसप्त s. u. त्रिषप्त.

त्रिसप्तत (von त्रिसप्तति) adj. f. ई *der 73ste* MBh. und Hariv. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिसप्तति (त्रि + स°) f. *dreiundsiebenzig* P. 6,3,49. 2,35. Schol. zu Kâtj. Çr. 4,8,16. — Vgl. त्रयःसप्तति.

त्रिसप्ततितम (vom vorherg.) adj. *der 73ste* MBh. 2 und R. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्रिसप्तन् (त्रि + सप्तन्) *drei Mal sieben:* विद्धा चैनं त्रिसप्तभिः (वाणैः) MBh. 9,664. त्रिसप्तकृत्वस् Hariv. 15642; vgl. त्रिः सप्तकृत्वः unter त्रिस्.

त्रिसम (त्रि + सम) 1) adj. *drei gleiche* (Seiten) *habend:* °चतुरस्र Colebr. Alg. 293. — 2) n. *eine Mischung zu gleichen Theilen aus gelber Myrobalane, Ingwer und Melasse* (गुड, st. dessen गुळवेल *Menispermum glabrum* Nigh. Pr.) Râǵan. im ÇKDr.

त्रिसर m. (nach dem Schol. auch n.) = कृशर, कृसर H. 398.

त्रिसर्ग (त्रि + सर्ग) m. nach Burn. *le triple produit (des qualités)* Bhâg. P. 1,1,1.

त्रिसवन s. u. त्रिषवण.

त्रिसामन् (त्रि + सामन्) adj. *drei* Sâman oder *das* त्रिःसामन् *genannte* Sâman *singend:* उद्गाता तत्र संग्रामे त्रिसामा दुन्दुभिः MBh. 12,3638.

त्रिसामा (wie eben) f. N. pr. eines Flusses VP. 176. Bhâg. P. 5,19,18.

त्रिसाम्य (त्रि + सा°) n. *ein gleiches Verhältniss der drei* (Grundeigenschaften) Bhâg. P. 2,7,40.

त्रिसाहस्र (von त्रि + सहस्र) adj. f. ई *aus 3000 bestehend* Kâtj. Çr. 17,7,23.

त्रिसिता (त्रि + सिता) f. *drei Arten von weissem Zucker:* गुडोत्पन्ना, मधुजा *und* हिमोत्था Nigh. Pr. = त्रिशर्करा Râǵan. im ÇKDr.

त्रिसीत्य (von त्रि + सीता) adj. *drei Mal gepflügt* AK. 2,9,9. H. 968.

त्रिसुगन्धि (त्रि + सु°) n. *die drei Wohlgerüche*, = त्रिजात Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,483,9. °सुगन्धिक dass. 493,21. ebenso °सौगन्ध्य 1, 162,12.

त्रिसुपर्ण (त्रि + सु°) subst. Bez. *bestimmter Lieder;* adj. *mit diesen Liedern vertraut* M. 3,185. VP. 325. Mârk. P. 31,23. त्रिषु पर्णाः (sic) MBh. 13,4296. °सुपर्णिक dass. Jâǵn. 1,219. — Vgl. त्रिसौपर्ण.

त्रिसुवर्चक (त्रि + सु°) adj. wohl *dreifachen schönen Glanz habend* MBh. 3,14156.

त्रिसौगन्ध्य s. u. त्रिसुगन्धि.

त्रिसौपर्ण (von त्रि + सुपर्ण) adj. *in Beziehung stehend zu den* सुपर्ण *genannten Liedern:* त्रिः परिक्रान्तवानेतत्सुपर्णो धर्ममुत्तमम्। यस्मात्तस्मादृतं ह्येतत्त्रिसौपर्णमिहोच्यते MBh. 12,13567. त्रिसौवर्ण (wohl त्रिसौपर्ण zu lesen) तथा ब्रह्म यजुषां शतरुद्रियम् 10413. प्रथमत्रिसौपर्ण als Beiw. von Vishṇu 12864 (S. 818, Z. 5 v. u.) — Vgl. त्रिसुपर्ण.

त्रिसौवर्ण s. u. त्रिसौपर्ण.

त्रिस्कन्धक (त्रि + स्कन्ध) Titel eines Sûtra Vjutp. 42.

त्रिस्तन (त्रि + स्तन) adj. 1) *aus drei Zitzen gemolken* Kâtj. Çr. 8,3, 1. — 2) f. ई *dreibrüstig* MBh. 3,16137. Pañkat. V,77. 259,24. fgg.

त्रिस्तावा (त्रिस् + तावत्) adj. f. (in Verbindung mit वेदि) *drei Mal das gewöhnliche Maass überschreitend* P. 5,4,84.

त्रिस्थली (त्रि + स्थल oder स्थली) f. *die drei* (heiligen) *Orte:* °सेतु Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1233. fg. 1403. °यात्रा 1234.

1. त्रिस्थान (त्रि + स्थान) n. *ein durch eine Dreizahl berühmter Ort:* यत्र भागीरथी गङ्गा पतते दिशमुत्तराम्। महेश्वरस्य त्रिस्थाने MBh. 13,702.

2. त्रिस्थान (wie eben) adj. *durch die drei Weltgebiete reichend,* zur Erkl. von त्रित Nir. 9,25.

त्रिस्रोतस् (त्रि + स्रो°) 1) adj. *dreiströmig.* — 2) f. *a*) Bein. der Gaṅgâ AK. 1,2,3,30. H. 1081. an. 3,749. Med. s. 53. Çâk. 165. Kumâras. 7,15. Ragh. 10,64. Vgl. त्रिपथगा (u. त्रिपथ), त्रिमार्गगा (u. त्रिमार्ग), त्रिवर्त्मगा. — *b*) N. pr. eines andern Flusses H. an. Med.

त्रिस्रोतसी (wie eben) f. N. pr. eines Flusses MBh. 2,375.

त्रिःसामन् (त्रिस् + सा°) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

त्रिःस्नान (त्रिस् + स्नान) n. *dreimaliges Baden am Tage* Kâm. Nîtis. 2,28.

त्रिहल्य (von त्रि + हल) adj. *drei Mal gepflügt* AK. 2,9,9. H. 968.

त्रिहविस् s. u. हविस्.

त्रिहायण (त्रि + हायन) adj. f. ई *dreijährig* Kâtj. Çr. 22,9,13. Kauç. 12. Anupada 5,2. MBh. 3,14854. AK. 2,9,69. H. 1255. 1272. कृते युगे वेदवती त्रेतायां जनकात्मजा। द्वापरे द्रौपदी छाया तेन कृष्णा त्रिहायणी॥ wohl so v. a. *in drei Weltaltern zur Erscheinung kommend* Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

त्रीशट (तीसट) m. N. pr. eines medic. Autors Verz. d. B. H. No. 947.

त्रीषु (त्रि + इषु) adj. *mit drei Pfeilen versehen:* धनुस् Çâṅkh. Çr. 3,2,7. — Vgl. त्रिसृधन्वन्.

त्रीषुक adj. dass. Kâtj. Çr. 25,4,47.

त्रीष्टकं (त्रि + इष्टका) adj. *mit drei* Ishṭakâ *versehen* Çat. Br. 10,5,3,21.

त्रुट्, त्रुटंति (Dhâtup. 28,82) und त्रुंट्यति P. 3,1,70. Vop. 8,67. intrans. *zerreissen, zerbrechen, bersten, auseinanderfallen:* अनङ्गकलहक्रोडात्त्रुटत्तनुकं मुक्ताजालम् Bhartr. 1,95. त्रुटिते पाशे Pañkat. 121,2. त्रुटित इव मुक्तामणिसरः Uttararâmak. 13,9. त्रुटितं पयोधरतटे हारं पुनर्योजय Sâh. D. 42,21. यावन्मे दन्ता न त्रुट्यन्ति Hit. 15,10. तस्यासिना — चर्ममात्रं न तुत्रोट कङ्कटस्यातिसंकटे Râga-Tar. 6,249. नगर्यः — त्रुट्यदट्टालमेखलाः 1,301. — caus. *Etwas zerreissen, zerbrechen:* पाशं त्रोटयित्वा Pañkat. 146,24. 254,24. तोटयत्याशपाशान्बन्धान् (so beide Ausgg.) Râga-Tar. 6,248. त्रोटंयते Dhâtup. 33,25. — Vgl. त्रुड्.

त्रुटि (von त्रुट्) f. Siddh. K. 248,*a*,3. त्रुटी (nicht zu belegen) Bhar. zu AK. ÇKDr. 1) *ein kleines Bischen, ein Atom* AK. 3,4,9,40. H. 1427. H. an. 2,91. Med. t. 16. — 2) *ein best. sehr kleiner Zeitabschnitt* AK. H. an. Med. MBh. 1,1292. Hariv. 9529. Varâh. Bṛh. S. 2,*c* (A 1,*b*). Sûrjas. 1,11. = $^{1}/_{2}$ Lava = $^{1}/_{4}$ Kshaṇa = $^{1}/_{40}$ Kâshṭhâ = $^{1}/_{400}$ Kalâ = $^{1}/_{4000}$ Nâlikâ = $^{1}/_{8000}$ Muhûrta Parâçara beim Schol. zu Varâh. Bṛh. S. = $^{1}/_{100}$ Vedha = $^{1}/_{300}$ Lava = $^{1}/_{900}$ Nimesha = $^{1}/_{2700}$ Kshaṇa = $^{1}/_{13500}$ Kâshṭhâ = $^{1}/_{202500}$ Laghu = $^{1}/_{3037500}$ Nâḍikâ = $^{1}/_{6075000}$ Muhûrta Bhâg. P. 3,11,6. fgg. — 3) *kleine Kardamomen* AK. 2,4,4,13. 3,4,9,40. H. an. Med. *Kardamomen von* Guzerate Ratnam. 117. Suçr. 2,505,1. — 4) *ein best. Baum* (कटफल) Nigh. Pr.; vgl. त्रोटि. — 5) *Zweifel* AK. H. an. Med. — 6) N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2635. — Wilson hat noch die Bedd.: *cutting, breaking; loss, destruction; breaking a promise, etc.;* vgl. त्रुट्.

त्रुटिबीज (त्रुटि + बीज) m. *Arum Colocasia Lin.* (कचु) Çabdam. im ÇKDr.

त्रुटिशस् adv. *nach den* त्रुटि *genannten kleinen Zeitabschnitten:* त्रुटिशो लवशश्चापि गण्यते कालनिश्चयः MBh. 5,3782. अव्यक्तप्रकृतिरयं कलाशरीरः सूक्ष्मात्मा क्षणत्रुटिशोनिमेषरोमा (hier spielen Zeit- und Längenmaasse in einander über) 12,12068.

त्रुट्यवयव (त्रुटि + अव°) m. *die Hälfte einer* Truṭi (als Zeitabschnitt) Varâh. Bṛh. S. 2,*c* (*A*, 1, *b*).

त्रुड् (= त्रुट्), mit वि *zerkratzen, schinden:* काण्टकैर्बिल्वादिवृन्तोद्भवैरेनाः काणादिकाः (d. i. गाः) विकृन्तेयुः वित्रुड्येयुः Schol. zu Kâtj. Çr. 22,3,22.

त्रुप्, त्रोंपति; त्रुफ्, त्रोंफति; त्रुम्प्, त्रुंम्पति; त्रुम्फ्, त्रुंम्फति *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 11,12. 13. 16. 17. — Vgl. तुप् u. s. w.

त्रेता (von त्रय) f. 1) *Dreizahl:* धर्मार्थौ हि यथा त्रेता वह्निस्त्रेता तथैव च। तथैव पुत्रपौत्राणां स्वर्गस्त्रेता किलाक्षयः॥ MBh. 14,2759. अग्नित्रेता *die drei heiligen Feuer* M. 2,231. MBh. 12,3995. 3410. एको ऽग्निः पूर्वमेवासीदैलस्त्रेतामकारयत् Hariv. 1410. त्रेताग्नि = अग्नित्रेता 1409. MBh. 13,3059. 6429. Ragh. 13,37. त्रेताग्निहोत्र MBh. 12,6001. Sehr häufig ist त्रेता allein = अग्नित्रेता AK. 2,7,19. 3,4,14,71. H. 826. an. 2,171. Med. t. 23. त्रेतापूतं धूममाघ्राय MBh. 5,1559. त्रिधा प्रणीतो ज्वलनो मुनिभिर्वेदपारगैः। अतस्त्रेतात्वमापन्नो यदेकस्त्रिविधः कृतः॥ Hariv. 11863. — 2) *derjenige Würfel* oder *diejenige Würfelseite, welche mit drei Augen bezeichnet ist* (s. die Erklärer zu Khând. Up. 4,1,4 und Ind. St. 1,285, N.): कृतम्, त्रेता, द्वापरः, आस्कन्दः VS. 30,18. TS. 4,3,3,1, wo noch अभिभूः hinzukommt. त्रेताहृतसर्वस्व Mṛkkh. 33,9. त्रेताय Ind. St. 1,285, N. — 3) mit oder ohne युग N. *des 2ten* Juga *oder Weltalters, das* Juga *mit den Dreizahlen* AK. 3,4,14,71. Trik. 1,1,112. H. an. Med. कलिः शयानो भवति संजिहानस्तु द्वापरः। उत्तिष्ठंस्त्रेता भवति कृतं संपद्यते चरन्॥ Ait. Br. 7,15. Muṇḍ. Up. 1,2,1. Çâṅkh. Çr. 15,19,11. Nidânas. 1,6. M. 9,301. 302. 1,83. 85. 86. त्रीणि वर्षसहस्राणि त्रेतायुगमिहोच्यते। तस्य तावच्छती संध्या संध्यांशश्च तथाविधः॥ MBh. 3,12827. Hariv. 512. 11309. fgg. R. 6,11,17. VP. 23. Bhâg. P. 3,11,18. fgg. दण्डनीत्यां यदा राजा त्रीनंशाननुवर्तते। चतुर्थमंशमुत्सृज्य तदा त्रेता प्रवर्तते॥ MBh. 12,2682. त्रेतामुखे — प्रथमे युगे Bhâg. P. 6,10,16. — Vgl. कृत 3, *f. g.*

त्रेतिनी (von त्रेता) f. *die dreifache Flamme der drei Feuer des Altars:* ऊर्ध्वा यत्ते त्रेतिनी भूद्यज्ञस्य धूर्षु सद्मन् ṚV. 10,105,9.

त्रेधा (von त्रय) adv. = त्रिधा *dreifach, in drei Theilen, — Theile, an drei Orten, zu drei Malen, trifariam* P. 5,3,46. Vop. 7,45. ṚV. 1,34,4. 8. 154,1. 187,7. त्रेधा सस्रुरापः 7,101,4. 10,45,2. 75,1. अग्निमकृण्वंस्त्रेधा भुवे कम् 88,10. VS. 20,63. AV. 1,12,1. 4,16,6. त्रेधा जातं जन्मनेदं हिरण्यम् 5,28,6. 11,1,5. एकस्त्रेधा विहितो जातवेदः 18,4,11. TBr. 1,1,5,8. त्रेधात्मानं व्यकुरुत Çat. Br. 10,6,5,3. 3,8,3,18. त्रेधा बर्हिः संनद्धं भवति 2,5,2,18. तदेकं सत्त्रेधाख्यायते 10,4,1,4. त्रेधा विभज्य देवतां जुहोति 13,1,7,2. 14,1,1,15. Khând. Up. 6,5,1. °विहितं *dreigetheilt* Çat. Br. 3,1,3,20. 6,5,3,4. 10,5,1,2. fg. 12,9,1,8. °स्थित dass. Ragh. 10,16.

त्रैंशं (von त्रिंशत्) n. (sc. ब्राह्मण) *das aus dreissig* Adhjâja *beste-*

hende Brâhmaṇa, Titel einer Schrift P. 5,1,62.

त्रैंशिक (wie eben) adj. f. आ *aus dreissig bestehend* Ind.St. 3,381.383.

त्रैककुद adj. *vom Berge* Trikakud *stammend:* यदाञ्जनं त्रैककुदं जातं हिमवतस्परि AV. 4,9,9. 10. 19,44,6. Çat. Br. 3,1,3,12. Kâtj. Çr. 7,2,34. Ind. St. 1,78.

त्रैककुभ (von त्रिककुभ्) n. N. eines Sâman Lâtj. 7,5,18. 9,13. Ind. St. 3,218.

त्रैकण्टक adj. *von der Pflanze* Trikaṇṭaka *herkommend, aus ihr gemacht* gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154.

त्रैकालज्ञ Hariv. 4636 wohl nur fehlerhaft für त्रैकाल्यज्ञ; vgl. त्रिकालज्ञ.

त्रैकालिक (von 1. त्रिकाल) adj. *auf die drei Zeiten d. h. auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft bezüglich:* ज्ञान MBh. 12,13033. Bhâg. P. 3,31,16. Tarkas. 57.

त्रैकाल्य (von 1. त्रिकाल) n. 1) *die drei Zeiten: die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft* VS. Prât. 1,15. MBh. 12,1690. 8792. Hariv. 2163. 2165. Çaṅk. in Wind. Sancara 168. *Sonnenaufgang, Mittag und Sonnenuntergang:* °संध्याकरणात्तत्सर्वं विप्रणश्यति Jâǵn. 3,308. — 2) *Dreitheiligkeit, Dreiheit(?):* गुण° Hariv. 7446.

त्रैकुत्तक (त्रि + कत्तु) *eine Art Schmuck* Vjutp. 140.

त्रैगर्त 1) adj. *den* Trigarta *gehörig, Trigartisch:* बल MBh. 4,1117. — 2) m. *ein Fürst der* Trigarta gaṇa यौधेयादि zu P. 5,3,117. P. 4,1,111. MBh. 4,1070. 1109. 6,3856 (तैगर्त). 5289. Râǵa-Tar. 5,144. f. ई *eine Fürstentochter der* Trigarta gaṇa यौधेयादि zu P. 4,1,178. MBh. 1,3788. — 3) m. pl. = त्रिगर्त pl., N. des Volkes Varâh. Bṛh. S. 10,11. 16,12. 17,17.

त्रैगर्तक adj. *Trigartisch* P. 4,2,124, Sch. भ्रातॄन् MBh. 7,726. योधाः 14,2167. °महारथाः 2171. नरपतीन् Varâh. Bṛh. S. 4,24.

त्रैगर्तायन von त्रैगर्त gaṇa अश्वादि zu P. 4,2,80; davon त्रैगर्तायनक ebend.

त्रैगुणिक adj. von 1. त्रिगुण Wils.

त्रैगुण्य (von त्रिगुण) n. 1) *Dreischnürigkeit, Dreifachheit* Kull. zu M. 2,42. — 2) *drei Eigenschaften:* त्रैगुण्यललितैर्ब्राह्मणरुद्रिरूपवीजिते Çivarâtrivratakathâ im ÇKDr. = शैत्य, सौगन्ध्य und मान्द्य ÇKDr. — 3) *die drei Grundeigenschaften alles Seienden* (सत्त्व, रजस्, तमस्) Bhag. 2,45. MBh. 3,11246. 12,13387. Sâṁkhjak. 14. 18. Tattvas. 25. Mâlav. 4. Mârk. P. 50,3.

त्रैचीवरिक (von त्रि + चीवर) adj. *drei Bettlergewänder habend* Vjutp. 34. Burn. Intr. 306.

त्रैत n. 1) (von त्रेता) *Dreizahl:* सोमपीथं त्रैतमा लम्भेत पशुकामः TS. 2,1,1,6. — 2) (von त्रित) N. eines Sâman Lâtj. 7,3,3. Ind. St. 3,218.

त्रैतन m. N. eines übermenschlichen Wesens oder Bein. eines Gottes; verwandt mit Trita. Nach Sâj. N. eines Dâsa. शिरो यदस्य त्रैतनो वितक्षत्स्वयं दास उरो अंसावपि ग्ध RV. 1,158,5.

त्रैदशिक (von त्रिदश) adj. *zu den 33 Göttern in Beziehung stehend:* तीर्थ M. 2,58.

त्रैध (von त्रिधा oder त्रेधा) 1) adj. oxyt. *dreifach* P. 5,3,45, Vârtt. त्रैधानि तृणानि Schol. — 2) त्रैधम् adv. = त्रिधा, त्रेधा P. 5,3,45. Vop. 7,45. त्रैधं तण्डुलान्विभज्य Kâtj. Çr. 25,4,40. 9,14,8. 20,4,29. याः सुच्यापस्त्रैधं ताः करोति Çâṅkh. Çr. 2,10,4. Lâtj. 4,1,4. 5,11,8. 8,10,13. Kauç. 19. त्रैधमेतन्निरुच्यते MBh. 3,1233. 5,5406.

त्रैधातव (von त्रिधातु) adj. f. ई näml. इष्टि Bez. *einer liturgischen Schlussceremonie* Çat. Br. 5,5,5,6. 13,6,2,17. Çâṅkh. Çr. 15,16,2. Kâtj. Çr. 13,4,8. 15,7,30.

त्रैधातवीय adj. n. näml. कर्मन् dass.: सर्वो वा एष यज्ञो यत्त्रैधातवीयम् TS. 2,4,11,2.

त्रैधातुक (von त्रिधातु) n. nach Burnouf und Foucaux *die drei Welten* Saddh. P. 4,5,b. 44,b.

त्रैधाव patron. des Trjaruṇa Pañkav. Br. 13,3. — Vgl. त्रिधन्वन्.

त्रैनिष्किक adj. = त्रिनिष्क *drei* Nishka *werth* P. 5,1,30.

त्रैपथ (von त्रिपथ) adj. n. sc. आसन Bez. *einer besonderen Art zu sitzen* Bṛhannârad. P. in Verz. d. Oxf. H. 11,a, N. 1.

त्रैपद (von त्रिपद) n. *Dreiviertel* (von einem Jóǵana) Pañkav. Br. 16,13. Çâṅkh. Çr. 14,41,12.

त्रैपारायणिक adj. *der drei* (त्रि) *Mal das* Pârâjaṇa *vollbringt* P. 5,1,20, Vârtt. 3, Sch.

त्रैपिष्टप adj. *zum* Tripishṭapa *in Beziehung stehend:* लिङ्ग Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71,b, 21.

त्रैपुर 1) adj. *zu* Tripura *in Beziehung stehend* Verz. d. Oxf. H. 106,a, 12. — 2) m. pl. *die Bewohner der drei Burgen der* Asura (त्रिपुर) Hariv. 7443. — 3) m. pl. *die Bewohner von* Tripurâ oder Tripurî, *die* Kedi H. 956. MBh. 6,3855. sg. *ein Fürst von* Trip. 2,1164.

त्रैपुरीय (von त्रिपुर, त्रिपुरा oder त्रिपुरी) adj.: उपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I, 112. — Vgl. u. त्रिपुर 5.

त्रैपुरुष (von त्रिपुरुष) adj. *durch drei Generationen hindurchgehend:* कृत्स्नं त्रैपुरुषं कुलम् MBh. 13,4322. — Vgl. त्रिपौरुष.

त्रैफल (von त्रिफला) adj. *von den drei Myrobalanen herkommend u. s. w.:* चूर्ण Suçr. 2,45,7. 69,17. सर्पिस् 338,14. 340,21. 416,18.

त्रैवलि (von त्रिवलि oder °वली) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,108.

त्रैभाव्य (von त्रिभाव) n. wohl *dreifaches Wesen* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

त्रैमातुर (von त्रि + मातर्) adj. *drei Mütter habend* P. 6,3,48, Sch.

त्रैमासिक (von त्रि + मास) adj. *dreimonatlich, drei Monate alt, drei Monate dauernd* Bhâg. P. 2,7,27. Kull. zu M. 11,126.

त्रैमास्य (wie eben) n. *ein Zeitraum von drei Monaten* Kâtj. Çr. 20,3,6.

त्रैयम्बक adj. *zu* Trjambaka *in Beziehung stehend, ihm gehörig u. s. w.* VS. 24,18. इषुास्त्र MBh. 7,169. °सरस् Verz. d. Oxf. H. 76,b, 35. °मन्त्र 106,a, 37. बलि MBh. 7,2778. अपूप *dem* Trj. *geweihte Kuchen,* auch öfters mit Wegfall von अपूप: त्रैयम्बका नामापूपा भवन्त्येककपालाः Lâtj. 5,3,1. त्रैयम्बकान्निर्वपति रौद्रानेककपालान् Kâtj. Çr. 5,10,1. 2. 20,7,22. Gobh. 3,10,10.

त्रैयरुण und त्रैयरुणि s. u. त्र्यरुण.

त्रैयादावक adj. von त्र्यादाव gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

त्रैराशिक (von त्रि + राशि) 1) adj. *auf drei Zahlen sich beziehend;* n. mit oder ohne गणित *Regeldetri* Colebr. Alg. 33. अनुपातस्त्रैराशिकगणितमभिधीयते Bhaṭṭ. zu Varâh. Laghuǵ. 6,2. Vgl. क्रम°, विलोम°, व्य-

स्त°. — 2) adj. *in Beziehung stehend zu drei Bildern des Thierkreises* Ind. St. 2,272. °राशिकेश्वर 264.

त्रैरूप्य (von त्रिरूप) n. *Dreifachheit der Form, ein dreifacher Wechsel der Form* P. 7,3,49, Sch.

त्रैलाट (त्रि + लाट?) *eine Art Bremse* Vjutp. 117.

त्रैलिङ्ग (von त्रिलिङ्ग) adj. *dreigeschlechtig* MBh. 12, 11353.

त्रैलोक (von त्रिलोक) m. *der Beherrscher der Dreiwelt*, Indra MBh. 12, 10106.

त्रैलोक्य 1) n. = त्रिलोक *die drei Welten* gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,124, Vârtt. 1. M. 11,236. Sund. 1,7. 24. 4, 1. 25. N. 24,30. R. 1,1,5. 6, 17. 65,8. Bhartr. 3,41. Pankat. 63,20. Hit. 16,12. Bhâg.P. 3,11,25. 33,31. 6,4,39. °नाथ Bein. Râma's als Vishṇu's R. 1,76,19. °प्रभव desgl. Ragh. 10,54. °कर्तृ Bein. Çiva's MBh. in Benf. Chr. 51,6. °चिन्तामणिरस Verz. d. B. H. No. 963. 993. °नाथरस 972. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,1615. 8,1326.

त्रैलोक्यडम्बर (त्रै° + ड°) Titel eines medic. Werkes Verz. d. B. H. No. 941.

त्रैलोक्यदीपिका (त्रै° + दी°) f. Titel einer Ǵaina-Schrift Mack. Coll. I, 131.

त्रैलोक्यदेवी (त्रै° + देवी) f. N. pr. der Gemahlin des Königs Jaçaskara Râǵa-Tar. 6,107.

त्रैलोक्यप्रकाश (त्रै° + प्र°) m. Titel eines astron. Werkes Ind.St. 2,252.

त्रैलोक्यराज (त्रै° + राज) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,93. 8,599.

त्रैलोक्यविक्रमिन् (त्रै° + वि°) m. N. pr. eines Bodhisattva (*die drei Welten durchschreitend*) Burn. Lot. de la b. l. 2.

त्रैलोक्यविजया (त्रै° + वि°) f. *eine Art Hanf, aus dem ein berauschendes Getränk bereitet wird* (daher der Name *die drei Welten gewinnend*) Çabdak. im CKDr.

त्रैलोचन (von त्रिलोचन) adj. *zu* Çiva *in Beziehung stehend:* लिङ्ग Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71,*b*, 21.

त्रैवर्ण gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. metron. von त्रिवेणी (sic) gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

त्रैवणि m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,27.

त्रैवर्णीय adj. von त्रैवण gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

त्रैवर्गिक adj. f. ई *zu dem* Trivarga *Tugend, Vergnügen und Nutzen in Beziehung stehend, darauf gerichtet, dem ergeben:* कर्मन् Bhâg. P. 2, 4,4. सिद्धि 3,14,16. ध्यायास 6,11,23. पुरुषाः 3,32,18.

त्रैवर्ग्य adj. *zu dem eben genannten* Trivarga *gehörig:* अर्थ Bhâg. P. 4,22,35.

त्रैवर्णिक (von त्रि + वर्ण) m. *ein Mitglied der drei oberen Kasten* Kull. zu M. 8,348. 349. 10,1. 127.

त्रैवर्षिक (von त्रिवर्ष) adj. *dreijährig* Âçv. Çr. 12.5. *für drei Jahre ausreichend:* धान्य P. 7,3,16. Sch.

त्रैवार्षिक (wie eben) adj. *für drei Jahre ausreichend, drei Jahre andauernd:* भक्त M. 11,7. Jâǵn. 1,124. MBh. 12,6043. 13,2520. Kull. zu M. 11,126.

त्रैविक्रम (von त्रिविक्रम) 1) adj. *dem* Vishṇu *gehörig:* पाद Ragh. 7, 32. — 2) n. *das Thun der drei Schritte* (von Vishṇu): वर्धयस्व महाबाहो पुरा त्रैविक्रमे यथा *wie ehemals, als du die drei Schritte thatest*, Hariv. 3168.

त्रैविद् v. l. zu त्रयीविद् Comm. zu TS. S. 28, Z. 2 und zu Kâtj. Çr. S. 40, Z. 10.

त्रैविद्य (von त्रि + विद्या und त्रिविद्य adj.) 1) n. *a) die drei Wissenschaften, die drei* Veda (Ṛk, Jagus und Sâman), *das Studium —, die Kenntniss der drei* Veda: व्रात्यस्तोमैरिष्ट्वा त्रैविद्यवृत्तिं (nach dem Schol.: *das Lehren der heiligen Schriften, Opfern und Spenden*) समाप्तिष्वेयुः Lâṭj. 8,6,29. ऋचो यजूंषि सामानि त्रैविद्यं तत्र तिष्ठति Gṛhjasaṅgr. 2,92. स्वाध्यायेन व्रतैर्होमैस्त्रैविद्येनेज्यया सुतैः । महायज्ञैश्च यज्ञैश्च M. 2, 28. धर्मं भागवतं शुद्धं त्रैविद्यं च गुणाश्रयम् Bhâg.P. 6,2,24. कर्षकाणां कृषिर्वृत्तिः पण्यं विपणिजीविनाम् । गावो ऽस्माकं परा वृत्तिरेतत्त्रैविद्यमुच्यते ॥ Hariv. 3809. °वृद्ध M. 7,37. MBh. 3,13779. 12,9721. 13,5109. — *b) eine Versammlung von Brahmanen, die mit den drei* Veda *vertraut sind:* चत्वारो वेदधर्मज्ञाः पर्षत्त्रैविद्यमेव वा Jâǵn. 1,9. राज्ञा कृत्वा पुरे स्थानं ब्राह्मणान्न्यस्य तत्र तु । त्रैविद्यं वृत्तिमद्ब्रूयात्स्वधर्मः पाल्यतामिति ॥ 2, 185. त्रयो ऽग्नयस्त्रयो वेदास्त्रैविद्यं कौस्तुभो मणिः Hariv. 9578. त्रयो लोकास्त्रयो वेदास्त्रैविद्यं पावकत्रयम् Mârk. P. 23,35. — 2) adj. *mit den drei* Veda *vertraut* P. 4,2,60, Vârtt. 4. M. 7,43. 9,188. 12,111. Jâǵn. 2,211. Bhag. 9,20. MBh. 12,2424. 2469. 13,6455.

त्रैविध्य (von त्रिविध) n. *Dreiartigkeit, Dreierleiheit* Brahmas. 1,31. Kap. 1,70 (71). Suçr. 2,291,12. Bhâg. P. 6,1,46. 3,4 (hier ist त्रैविध्य nicht etwa als adj. mit कर्म zu verbinden, sondern dieses bildet mit dem folgenden फल ein comp.). Bhâshâp. 12. 148. Sâh. D. 29. Schol. zu Kâtj. Çr. S. 44, Z. 9.

त्रैविष्टप m. *ein Bewohner des* Trivishṭapa, *ein Gott;* pl. Bhâg. P. 1, 11,8. 2,7,14.

त्रैविष्टपेय m. dass. Bhâg. P. 8,8,13.

त्रैवृत (von त्रिवृत्) adj. *von der Pflanze Ipomoea Turpethum R. Br. herkommend:* तैल Suçr. 2,378,11. 338,13. 1,161,1.

त्रैवृष्ण (von त्रिवृष्ण) patron. des Trjaruṇa ṚV. 5,27,1.

त्रैवेदिक (von 1. त्रिवेद) adj. f. ई *zu den drei* Veda *in Beziehung stehend:* षट्त्रिंशदाब्दिकं चर्यं गुरौ त्रैवेदिकं व्रतम् M. 3,1. कथा Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 48, *a*, 22.

त्रैशङ्कव (von त्रिशङ्कु) patron. des Hariçkandra Hariv. 755. Bhâg. P. 9,7,6.

त्रैशाण adj. f. ई = त्रिशाण, त्रिशाणय *drei* Çâṇa *werth* P. 5,1,36.

त्रैशाम्ब (patron.) m. N. pr. des Vaters von Karamdhama VP. 442. त्रैशालि Agni-P. ebend. N. 3. Andere Varianten: त्रिभानु, त्रिशानु, त्रिशारि, त्रैसानु.

त्रैशीर्ष (von त्रिशीर्षन्) adj. f. आ *zum dreiköpfigen* Viçvarûpa *in Beziehung stehend:* त्रैशीर्षयाभिभूतश्च स पूर्वं ब्रह्महत्यया *durch den am Dreiköpfigen vollbrachten Mord* MBh. 5,335.

त्रैशोक (von त्रिशोक) n. N. eines Sâman Pańkav. Br. 8,1. Lâṭj. 6,11, 4. 6. Ind. St. 3,218.

त्रैष्टुभ adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. *zur* Trishṭubh *in Beziehung stehend;* n. *die* Trishṭubh-*Weise* (त्रैष्टुभं = त्रिष्टुभ् P. 4,2,55, Vârtt., Sch.) ṚV. 1,164,23. 24. उभे वाचौ वदति सामगा इव गायत्रं च त्रैष्टुभं चानु

राजति 2,43,1. (मरुतः) त्रैष्टुभेन वचसा बाधत द्याम् 5,29,6. छन्दस् VS. 1,27. 5,2. Mârk. P. 48,32. माध्यंदिनं सवनम् Çat. Br. 4,1,1,10. 3,2,8. 11,5,9,7. Khând. Up. 3,16,3. इन्द्र Çat. Br. 9,4,2,7. 8,5,1,10. Ait. Br. 1,28. Âçv. Gṛhj. 1,24. Lâṭj. 1,8,8. प्रगाथ Ṛv. Prât. 18,15. सोम Suçr. 2,164,17.

त्रैसानु m. N. pr. des Vaters von Karaṁdhama Hariv. 1830. fg. Grammatisch lässt sich diese Form nicht rechtfertigen; im Brahma-P. haben wir त्रिशानु, wofür wohl त्रिसानु zu lesen ist.

त्रैस्रोतस (von त्रिस्रोतस्) adj. *der* Gaṅgâ *gehörig u. s. w.*: अम्भस् *das Wasser der* Gaṅgâ Ragh. 16,34.

त्रैस्वर्य (von त्रि + स्वर) n. *die drei Accente* gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5,1,124, Vârtt. 1. त्रैस्वर्यं पदानां प्राप्ते दूरात्संबुद्धावैकश्रुत्यं विधीयते Kâç. zu P. 1,2,33. Schol. zu VS. Prât. in Ind. St. 4,140. 141.

त्रैहायण (von त्रिहायण) n. *ein Zeitraum von drei Jahren*: यदर्वाचीनं त्रैहायणादनृतं किं चोदिम AV. 10,5,22. (वशा) चेद्देवा त्रैहायणात् 12,4,16.

त्रोट = त्रोटि in कङ्कत्रोट.

त्रोटक 1) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,10; vgl. तोटक. — 2) f. ई N. einer Râgiṇî Halâj. im ÇKDr. — 3) n. *eine Art Schauspiel*: सप्ताष्टनवपञ्चाङ्कं दिव्यमानुषसंश्रयम्। त्रोटकं नाम तत्प्राहुः प्रत्यङ्कं सविदूषकम्॥ Sâh. D. 540. Vikr. 3,8. Nach Wils. auch *angry speech*.

त्रोटि f. 1) *Schnabel* AK. 2,5,36. H. 1317. an. 2,91. Med. ṭ. 17. *Maul eines Fisches*; s. कङ्कत्रोटि u. कङ्कत्रोट. Nach Çabdar. im ÇKDr. auch त्रोटी. — 2) *ein best. Vogel*, = खगान्तर H. an. = खग Med. — 3) *ein best. Fisch*, = कङ्कत्रोटि H. an. 2,92. 4,51. Med. — 4) *ein best. Baum*, = कट्फल H. an. Med.; vgl. त्रुटि.

त्रोटिहस्त (त्रोटि + हस्त) m. *Vogel* (*einen Schnabel als Hand habend*) Çabdar. im CKDr.

त्रोतल und त्रोतलोत्तर n. Namen von Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, *a*. — Vgl. तोटलतन्त्र, तोतला.

त्रैत्र n. *Waffe* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,172. *Stachel zum Antreiben des Viehes* (vgl. तोत्त्र) ÇKDr. Wils. = आतृपक्रिया (?) und = व्याधिभेद *eine best. Krankheit* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

त्रौक्, त्रौकते *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 4,25. तुत्रौके P. 7,4,59, Sch. — caus. अतुत्रौकत ebend. — desid. तुत्रौकिषते ebend. — intens. तोत्रौक्यते P. 7,4,82, Vârtt. 1, Sch. — Vgl. ढौक्.

त्र्यंश (त्रि + अंश) m. 1) *drei Theile*: त्र्यंशं दायाद्धरेद्विप्रो द्वावंशौ क्षत्रियासुतः। वैश्याजः सार्धमेवांशमंशं शूद्रासुतो हरेत्॥ M. 9,151. — 2) *Drittel* Varâh. Bṛh. S. 11,51. 42(43),50. 53,45. 81(80,*a*),13. Laghuǵ. 6,4. *ein Drittel eines Zodiakalbildes*, = दृक्काण; statt dessen fehlerhaft त्रिंश 12,2. fgg. Bṛh. 24(23),16. °नाथ *Regent eines* Dṛkkâṇa Laghuǵ. 12,4. Bṛh. 24(23),15.

त्र्यक्ष (त्रि + अक्ष) 1) adj. f. ई *dreiäugig* MBh. 2,1494. 1504. 3,16137. Hariv. 12219. — 2) m. Bein. *a*) Rudra-Çiva's Trik. 1,1,47. MBh. 1,7815. 7,9629. Kathâs. 22,167. Bhâg. P. 4,7,22. 5,10,18. 25,3. °पत्नी Bein. der Pârvatî Hariv. 10000 — *b*) eines Daitja oder Dânava Bhâg. P. 7,2,4.

त्र्यक्षक m. = त्र्यक्ष Bein. Çiva's: °लिङ्ग Çiva-P. bei Wollh. Myth. 80.81.

त्र्यक्षन् (त्रि + अक्षन्) adj. *dreiäugig*, als Beiw. Rudra's im dat. त्र्यक्ष्णे MBh. 14,198; vgl. हर्यक्ष्णे 192.

त्र्यक्षर (त्रि + अक्षर) 1) adj. *aus drei Lauten* oder *Silben bestehend*: n. *ein aus drei Lauten* oder *Silben bestehendes Wort*, *Lied u. s. w.*; z. B. हृदयम् Çat. Br. 14,8,4,1. सत्यम् (स ति अम् oder स त्य म्) 6,2. 6,3,1,43. VS. 9,31. Lâṭj. 7,7,7. Pañkav. Br. 20,14. M. 11,265. — 2) m. *Heirathsstifter*, = घटक Trik. 2,7,30; vgl. u. घटक.

त्र्यङ्कट n. 1) *ein Schulterjoch mit drei von jedem Ende herabhängenden Stricken zum Tragen von Lasten.* — 2) *eine Art Kollyrium* Med. ṭ. 43. — Vgl. त्र्यङ्गट, wie ÇKDr. und Wils. auch in Med. gelesen haben.

त्र्यङ्ग (त्रि + अङ्ग) n. pl. Bez. des dem Svishṭakṛt zufallenden Antheils am Opferthier: *das Oberstück des rechten Vorderfusses, ein Abschnitt des linken Schenkels und ein Theil des Gedärms.* TS. 6,3,10,6. Çat. Br. 3,8,3,18. 29. Kauç. 45. Schol. zu Kâtj. Çr. 493,13.

त्र्यङ्गट m. 1) und 2) = त्र्यङ्कट 1 und 2. — 3) Bein. Çiva's H. an. 3,161.

त्र्यङ्गुल (त्रि + अङ्गुल = अङ्गुलि) adj. *drei Finger lang, breit, tief u. s. w.*: वेदि Çat. Br. 1,2,5,9 (wo die Betonung त्र्यङ्गुल nicht vollkommen sicher zu sein scheint; vgl. v. l.). त्र्यङ्गुलमवकृन्तेत् 3,3,2,4. 7,1,5. 14,1,2,17. Kâtj. Çr. 2,6,2. 6,1,30. 7,7,4.

त्र्यङ्ग्य adj. *zu den* त्र्यङ्ग *gehörig* Çat. Br. 3,8,3,19.

त्र्यञ्जन (त्रि + अञ्जन) n. *die drei Arten von Kollyrium* (nämlich कालाञ्जन, पुष्पाञ्जन und रसाञ्जन) Râǵan. im ÇKDr.

त्र्यञ्जल und त्र्यञ्जलि (त्रि + अञ्जलि) n. *drei Handvoll* P. 5,4,102. Vop. 6,57.

त्र्यधिपति (त्रि + अधि°) m. *der Gebieter über die drei* (Grundeigenschaften सत्त्व, रजस् und तमस्), Beiw. Kṛshṇa-Vishṇu's Bhâg. P. 3,16,24.

त्र्यधिष्ठान (त्रि + अधि°) adj. *drei Standörter habend*: देहिन् M. 12,4.

त्र्यधीश (त्रि + अधीश) m. = त्र्यधिपति Bhâg. P. 3,2,21. 4,28. 16,36. 4,9,15. 8,10,55.

त्र्यनीक (त्रि + अनीक) adj. *dreigesichtig* Ṛv. 3,56,3. त्र्यनीकमस्य प्रज्ञा भविष्यति (woher neutr.?) Kâṭh. 30,2 in Ind. St. 3,471.

त्र्यन्त (त्रि + अन्त), त्र्यन्तं त्वाष्ट्रीसाम N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

1. त्र्यब्द (त्रि + अब्द) n. *ein Zeitraum von drei Jahren*: अर्वाक्त्र्यब्दात् M. 8,30. त्र्यब्दम् *drei Jahre lang* 11,128.

2. त्र्यब्द (wie eben) adj. f. आ *drei Jahre alt* AK. 2,9,69.

त्र्यम्बक (त्रि + अम्बा) 1) m. Bein. Rudra-Çiva's, *der drei Weiber* oder *Schwestern hat*; nach den Erklärern *der dreiäugige* (vgl. अम्बक und Teǵovindûp. in Ind. St. 2,63, wo त्र्यम्बक als Beiw. von Vishṇu's Sitze erscheint). Nir. 14,35. AK. 1,1,1,29. त्र्यम्बकं यजामहे सुगन्धिं पुष्टिवर्धनम् Ṛv. 7,59,12. अव रुद्रमदीमह्यव देवं त्र्यम्बकम् VS. 3,58. अम्बिका ह वै नामास्य स्वसा तयास्यैष सह भागस्तद्यदस्यैष स्त्रिया सह भागस्तस्मात्त्र्यम्बको नाम Çat. Br. 2,6,2,9. Arǵ. 3,50. MBh. 2,403. 7,9624. 12,10357. 13,684. 14,203. Hariv. 1579. 4332. भूमित्रयाणां देव यस्मात्प्रतिष्ठा पुनर्लोकानां भावनोऽमेयकीर्तिः। त्र्यम्बकेति प्रथमं तेन नाम तव 7589. R. 1,38,1. 75,12. Ragh. 2,42. 3,49. Megh. 59. Kathâs. 20,61. Bhâg. P. 4,5,22. N. eines der 11 Rudra MBh. 3,7090 (vgl. 12,7585). Hariv. 166. VP. 121. Narasiṁha-P. in Verz. d. Oxf. H. 82, *b*, 25. — 2) m. pl.

so v. a. त्रैयम्बक dem Rudra Trjambaka geweihte Kuchen (अपूप) TS. 1,2,2,3. देवं त्र्यम्बकैरयजन्त TBr. 1,4,10,9. त्र्यम्बकै रुद्रं निरवादयन्त 6,8, 1. Kâth. 36,14. Çat. Br. 2,6,2,1. 9. Kâtj. Çr. 15,2,3. Çâñkh. Br. 5,7. Âçv. Çr. 2,19. — 3) m. Bez. der Opferhandlung, bei welcher diese Kuchen vorkommen, Çâñkh. Çr. 14,10,22. — 4) f. आ Bein. der Pârvatî H. 203. die drei Augen sind: सोम, सूर्य und अनिल Devî-P. im ÇKDr. — 5) n. N. eines Liñga Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8. Verz. d. B. H. No. 1242.

त्र्यम्बकसख (त्र्य° + सख = सखि) m. der Freund Trjambaka's, Bein. Kuvera's AK. 1,1,1,63.

त्र्यम्बुक (त्र्यम्बक?) eine Art Fliege Vjutp. 117.

त्र्यर s. u. 1. अर.

त्र्यरुण (त्रि + अरुण) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Traivṛshṇa ṚV. 5,27,1. 2. Liedverfasser Ind. St. 3,218. Traidhâtva Aikshvâka Pañkav. Br. 13,3. — Vgl. त्रय्यारुण.

त्र्यरुष (त्रि + अरुष) adj. f. ई an drei Stellen röthlich gezeichnet: गावः ṚV. 8,46,22.

त्र्यवर s. u. अवर 1, e.

त्र्यवि m., त्र्यवी (त्रि + अवि?) f. ein achtzehn Monate altes Kalb: ऊर्धा तस्थौ त्र्यविं रेरिहाणा ṚV. 3,55,14. VS. 14,10. 18,26. 21,12. 24,5. 12. 28,24. fem. 18,26. — Vgl. पष्ठवाह्.

त्र्यशीत (von त्र्यशीति) adj. f. ई der 83te MBh. und Hariv. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्र्यशीति (त्रि + अशीति) f. dreiundachtzig P. 6,3,48. 2,35.

त्र्यशीतितम (vom vorherg.) adj. der 83te R. in den Unterschrr. der Adhjâja.

त्र्यष्टक 1) adj. drei (त्रि) Ashṭakâ enthaltend: हेमन्त Gobh. 3,10,5. — 2) n. eine Art Gefäss Suçr. 1,171,19.

त्र्यष्टन् (त्रि + अष्टन्) drei Mal acht: त्र्यष्टवर्ष 24 Jahre alt M. 9,94.

त्र्यस्र (त्रि + अस्र) 1) adj. dreieckig. — 2) m. N. einer Pflanze, = त्रिधारस्नुही Râéan. im ÇKDr. u. dem letzten W. — 3) n. Dreieck Colebr. Alg. 58. Vgl. u. अस्र.

1. त्र्यह (त्रि + अह = अहन्) n. ein Zeitraum von drei Tagen (त्र्यहम् während dreier Tage, त्र्यहात् und त्र्यहेन nach drei Tagen) Çat. Br. 11,5,4,11. 14,9,4,12. Kauç. 141. M. 4,110.222. 5,64.72. 10,92. 11,211. Jâgñ. 1,144. Varâh. Bṛh. S. 24,60. 29,31. 33,11.

2. त्र्यह (wie eben) 1) adj. drei Tage dauernd R. 1,13,43. — 2) m. eine dreitägige Feier Çat. Br. 4,5,4,13. 9,1. 12,2,2,12. Âçv. Çr. 9,1. Kâtj. Çr. 24,7,14 u. s. w.

त्र्यहस्पर्श (1. त्र्यह + स्पर्श) m. das Zusammenstossen dreier lunarer Tage mit einem solaren Gjotisha im ÇKDr. त्र्यहस्पृश n. dass. Gjotishatattva ebend.

त्र्यहीन (von 1. त्र्यह) adj. drei Tage dauernd Lâtj. 8,4,11.

त्र्यहैहिक (1. त्र्यह + ऐहिक) adj. der auf drei Tage Nahrungsmittel im Vorrath hat M. 4,7. Kull. führt ऐहिक auf ईहा zurück; aber vom belegbaren ऐहिक (von इह hier) hiesig, am Orte seiend, könnte man wohl auch zur Bed. vorräthig, Vorrath gelangen. — Vgl. त्र्यैहिक.

त्र्यह्न (त्रि + अह्न) adj. nach drei Tagen erfolgt Vop. 6,38.39.

त्र्यातायण (von त्र्यत) m. wohl ein Çiva-Verehrer gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. °भक्त (proparox.) n. eine von einer solchen Religionsgenossenschaft bewohnte Gegend ebend.

त्र्यायुष (त्रि + आयुस्) n. P. 5,4,77. dreifache Lebensdauer oder Lebenskraft; nach Mahîdh. die dreifache d. i. aus Kindheit, Jugend und Alter bestehende Lebenszeit; vgl. Çat. Br. 12,9,1,8. त्र्यायुषं जमदग्नेः कश्यपस्य त्र्यायुषम् यद्देवेषु त्र्यायुषं तन्नो अस्तु त्र्यायुषम् VS. 3,62.

त्र्यारुणि (von त्र्यरुण) m. N. pr. des Vjâsa im 15ten Dvâpara Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, b, 37. — Vgl. त्रय्यारुण.

त्र्यार्षेय (त्रि + आ°) adj. drei Ṛshi-Stammbäume in sich schliessend: प्रवर Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. fgg. Nach Kandraçekhara-Vâkaspati's Kandanadhenuvidhi im ÇKDr. soll der pl. so v. a. ein Blinder, ein Tauber und ein Stummer (!) bedeuten.

त्र्यालिखित (त्रि + आ°, partic. von लिख् mit आ) adj. an drei Stellen geritzt, drei Marken tragend: इष्टका Çat. Br. 6,5,3,2. TS. 5,2,8,3.4. °वत् aus solchen Backsteinen bestehend: चिति Çat. Br. 8,7,2,17.

त्र्यावृत् (त्रि + आवृत्) adj. in drei Abtheilungen verlaufend, aus drei Reihen bestehend: त्रिः पर्यग्निकरोति त्र्यावृद्धि यज्ञः TBr. 2,1,2,4. Çat. Br. 12,2,2,12. त्र्यावृतो वै देवास्त्र्यावृत इमे लोकाः 13,1,7,2. — Vgl. त्रिवृत्.

त्र्याशिर (त्रि + आशिर) adj. mit drei Milchproducten gemischt: सोमाः ṚV. 5,27,5. Nach Sâj. mit दधि, सक्तु, पयस् gemischt.

त्र्याह्ल (?) Suçr. 1,201,2.

त्र्याह्लाव (त्रि + आह्लाव) gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. त्र्याह्व v. l.

त्र्याह्निक (von त्रि + अह = अहन्) adj. 1) nach drei Tagen wiederkehrend: ज्वर Fieber Aparâgitâstotra im ÇKDr. — 2) auf drei Tage mit Nahrungsmitteln versorgt Jâgñ. 1,128. त्र्यैहिक (vgl. त्र्यहैहिक) v. l.

त्र्युत्तरीभाव (त्रि + उ° von उत्तर + भू) m. eine Progression mit drei Lâtj. 6,5,17.

त्र्युदाय (त्रि + उदाय von इ mit उद् + आ) n. das dreimalige Hinzutreten zum Altar (in den drei täglichen Spenden) ṚV. 4,37,3.

त्र्युधन् (त्रि + उधन् = ऊधन्) adj. drei Zitzen —, Euter habend: त्रिपाजस्यो वृषभो विश्वरूप उत त्र्युधा पुरुध प्रजावान् ṚV. 3,56,3.

त्र्युषण (त्रि + उषण) n. die drei hitzigen Stoffe: Ingwer, schwarzer und langer Pfeffer AK. 2,9,112 (nach ÇKDr. soll dies die Lesart des Textes und त्र्यूषण eine von Bhar. aufgeführte Var. sein). त्र्यूषण H. 422. Suçr. 1,142,12. 161,5. 315,1. 2,420,2. 493,16.

त्र्यृच (त्रि + ऋच्) n. = तृच, त्रिच eine aus drei Versen bestehende Strophe M. 8,106. 11,254. Jâgñ. 1,24.238.

त्र्येत (त्रि + एत) adj. f. त्र्येणी und त्र्येनी an drei Stellen bunt, — gesprenkelt: शलली Çat. Br. 2,6,4,5. Kâtj. Çr. 5,2,15. Âçv. Gṛhj. 1,14. Pâr. Gṛhj. 1,15. 2,1.

त्र्यैहिक adj. v. l. für त्र्याह्निक Jâgñ. 1,128. — Vgl. त्र्यहैहिक.

1. त्व und तु Stamm der 2ten Person sg. त्वम् ṚV. 2,1,1. fgg. त्वाम् 1,5,8. 63,6. 102,9. त्वया 102,4. 2,4,9. 23,10. त्वा = त्वया: त्वा युजा (= त्वया युजा 1,102,4) 4,28,1.2. 8,81,31. तुभ्यम् 7,14,13. 19,10. 29,1. mit Abfall des म vor Vocalen (vgl. अस्माकम्): तुभ्येदिमा सवना 22,7. 1,135,2. 8,71,5. 9,62,27. auffallend मम तुभ्य च सवनम् Pâr. Gṛhj. 1,6.

त्वत् RV. 6,7,3. 13,1. 31,2. त्वत्तस् N. 16,34. 22,21. R. 1,51,15. Vid. 245. Bhâg. P. 6,4,53. तव RV. 7,5,4. 8,15,8. 19,31. त्वयि AV. 12,1,15. त्वे (ist प्रगृह्य nach RV. Prât. 1,19; unter den indecll. im gaṇa चादि zu P. 1,4,57) ved. loc. RV. 2,9,3. 6,5,2. 11,3. 7,5,6. 11,8. 12,3. 18,1. त्वे अपि क्रतुर्मम 31,5. 10,120,3. Die folgenden Formen sind tonlos und erscheinen demnach nie am Anfange eines Satzes oder Verses (vgl. P. 8,1,22. fgg. Böhtl. Chrest. 446): त्वा acc.: पत्वेमहे RV. 7,54,2. 9,61,27. ते gen. dat. 8,14,4. 7,22,5.6. AV. 12,1,11. स्वापत्यदारसहितः — ते राजधानीं प्रतिष्ठस्व Çâk. 112,18.19. नमस्ते कष्टतपसे 100,14. Am Anf. eines comp. त्वत्: त्वत्प्रसूत Çat. Br. 4,1,4,4. त्वद्देवत्य 8,4,1,7. त्वत्प्रतीक्षिणी N. 17,37. im Veda त्वा (s. die Beispiele unten). Ueber die künstliche Zerlegung des Wortes तत्त्वम् in तत् + त्वम् und über die Deutung dieses त्वम् im Vedânta s. u. तत्त्व 1 am Ende.

2. त्व (von 1. त्व) adj. dein, der deinige: त्वं न इन्द्र त्वाभिरूती त्वायतो अभिष्टिपासि जनान् RV. 2,20,2.

3. त्व pron. der eine, mancher (Decl. wie bei य) Nir. 1,7.8.9.3,20. gaṇa सर्वादि (त्व und त्वत्) zu P. 1,1,27 (vgl. Kâç). Çânt. 4,10. Vop. 3,9. AK. 3,2,32. Trik. 3,1,27. H. 1468. ऋतश्चन त्वो वि चिकेतदेषाम् RV. 1,152,2. नेन्द्रो अस्तीति नेम उ त्व आह 8,89,3. प्रजायै त्वस्यै यदशिव इन्द्र 10,54,1. 1,113,5. उत त्वा स्त्री शशीयसी पुंसो भवति 5,61,6. Häufig त्व — त्व der eine — der andere: पीयति त्वो अनु त्वो गृणाति RV. 1,147,2. 113,6. युध्यै त्वेन सं त्वेन पृच्छै 4,18,2. 10,71,4.5.7. पश्यन्ति त्वे न त्वे (irriger Weise betont) पश्यन्त्येनाम् AV. 8,9,9. त्वद् adv. theils, त्वद् — त्वद् theils — theils: प्रजायै मृत्यवे त्वत् RV. 10,72,9. पर्याया इव त्वदाश्विनम् Beisp. aus Çâṅkh. Br. 17,4 in Nir. 1,9 erklärt durch आश्विनं च पर्यायाश्च. सत्येव घृतस्तोका इव त्वन्मधुस्तोका इव त्वत्पर्णोघाश्चुतिताः Çat. Br. 1,6,2,5. होतरि त्वद्यजमाने त्वदर्ध्या त्वत् 8,1,39. 9,1,3. 2,1,1, 1. 3,2,9.10. ओषधीः कृत्यमेव त्वद्विषेणेव त्वत्प्रालिलिपुः 4,2,2. 6,2,8.3, 1,2,28. 11,1,6,9. क्लोमहृदयं त्वद्यकृत् theils Lunge und Herz, theils Anderes 4,5,4,6. शृङ्गास्त्वद्यांस्त्वत् 5,3,2,2.4. 13,8,1,5. Wohl mit der Partikel तु verwandt.

त्वकत् schmeichelndes demin. von त्वत्: त्वकत्पितृक Pat. zu P. 1,1,29. — Vgl. त्वत्क.

त्वक्कण्डुर (त्वच् + क°) m. Wunde Hâr. 156.

त्वक्क्षीरा (त्वच् + क्षीर) f. Tabâschîr (s. तवक्षीर) AK. 2,9,110. °क्षीरी H. 1154. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 1,162,2. Ainslie I,419.

त्वक्कुर (त्वच् + कुर) m. N. eines Grases, Lipeocercis serrata Trin., Ratnam. im ÇKDr.

त्वक्तरंगक (त्वच् + तरंग) m. Runzel der Haut Nigh. Pr.

त्वक्त्र (त्वच् + त्र) n. Rüstung Trik. 2,8,49 (nach den Corrigg. त्वङ्क्र zu lesen). H. 766, Sch. Bhaṭṭ. 14,94.

त्वक्पत्त्र (त्वच् + पत्त्र) 1) n. Cassia (sowohl die Pflanze als auch die Rinde) AK. 2,4,4,22. Med. r. 163. त्वक्पत्त्राणां वनानि च MBh. 12,6359. Suçr. 1,162,5. 2,482,21. — 2) f. ई = कारवी = हिङ्गुपत्त्री viell. das Blatt der Asa foetida AK. 2,9,40 (nach ÇKDr. soll dieses die Lesart des Textes und तत्पत्त्री eine von Bhar. aufgeführte Var. sein). Med. = तमालपत्त्र das Blatt der Laurus Cassia, Malabathron Nigh. Pr.

त्वक्पाक (त्वच् + पाक) m. Hautentzündung, Bez. einer best. Krankheit Suçr. 1,298,8. 299,10. 2,128,16.

त्वक्पारुष्य (त्वच् + पा°) n. Rauhheit der Haut Suçr. 1,267,17.

त्वक्पुष्प (त्वच् + पु°) n. Blüthe der Haut: 1) das Starren der Haare auf dem Körper Trik. 1,1,131. Hâr. 154. Vgl. त्वगङ्कुर. — 2) Hautausschlag, Blattern u. s. w. H. 467. Auch °पुष्पी f. Gaṭâdh. im ÇKDr.

त्वक्पुष्पिका f. = त्वक्पुष्प 2. Trik. 2,6,13.

त्वक्ष् = करोति schaffen, wirken Nir. 8,13. त्वक्षति = तक्ष् behauen u. s. w. Dhâtup. 17,4. त्वष्ट = तष्ट AK. 3,2,48. H. 1486; vgl. त्वक्षस्, त्वक्षीयंस्, त्वष्टर्, त्वष्टि, thwakhsh im Zend. — ein Fell umlegen (nicht die Haut abziehen; vgl. त्वचन, त्वचय्); bedecken Dhâtup. 17, 13, v. l. Kavikalpataru im ÇKDr.

— प्र in der Stelle: प्रत्वक्षाणो अति विश्वा सहांस्यपारेण महता वृष्ण्येन überwiegend kräftig oder überlegen RV. 10,44,1. — Vgl. प्रत्वक्षस्.

त्वक्षस् (von त्वक्ष्) n. Wirksamkeit, Thatkraft, Rüstigkeit Naigh. 2,9. स प्ररिक्वा त्वक्षसा क्ष्मो दिवश्च RV. 1,100,15. अभीमास त्वक्षसा वीर्येण 4,27,2. उदावता त्वक्षसा पन्यसा च वृत्रहत्याय रथमिन्द्र तिष्ठ 6,18,9. यत्रा नरो देदिशते तनूष्वा त्वक्षांसि बाह्वोजसः 8,20,6. — Vgl. भा°.

त्वक्षीयंस् (wie eben mit dem suff. des compar.) adj. sehr rüstig: उन्मा ममन्द वृषभो मरुत्वान्त्वक्षीयसा वयसा नाधमानम् RV. 2,33,6. — Vgl. thwakhshista im Zend.

त्वक्सार (त्वच् + सार) 1) adj. bei dem die Haut (Rinde) das Vorwaltende ist Varâh. Laghuǵ. 2,16 (Ind. St. 2,286). eine ausgezeichnete, vollkommen gesunde Haut habend Suçr. 1,127,3. — 2) m. Rohr AK. 2,4,5,26. स्थावराणां भूतानां जातयः परिकीर्तिताः । वृक्षगुल्मलतावल्ल्यस्त्वक्सारास्तृणजातयः ॥ MBh. 13,2992. 6,171. Bhâg. P. 3,10,18. Mârk. P. 15,33. °व्यवहारवान् M. 10,37. शिशूनां शस्त्रभीरूणां शस्त्राभावे च योजयेत् । त्वक्सारादिचतुर्वर्गं छेद्ये भेद्ये च बुद्धिमान् ॥ Suçr. 1,28,8.5. °रन्ध्रपरिपूरणलब्धगीति Çiç. 4,61. n. R. 3,49,41. — 3) m. Cassia (sowohl die Pflanze als auch die Rinde) Çabdak. im ÇKDr. — 4) m. Bignonia indica (शोणा) Râǵan. im ÇKDr. — 5) f. आ Tabâschîr (s. तवक्षीर) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. त्वचिसार.

त्वक्सारभेदिनी (त्व° + भे°) f. eine best. Pflanze (क्षुद्रचञ्चु) Râǵan. im ÇKDr.

त्वक्सुगन्ध (त्वच् + सु°) 1) m. Orange (wohlriechend an der Schale Bhâvapr. im ÇKDr. — 2) f. आ die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum (एलवालुक) Gaṭâdh. im ÇKDr.

त्वक्स्वादी (त्वच् + स्वा°) f. eine Zimmetart (süss an der Haut) Nigh. Pr.

त्वगङ्कुर (त्वच् + अङ्कुर) m. das Starren der Haare auf der Haut Trik. 1,1,31. Hâr. 154.

त्वगक्षीरी f. = तुगाक्षीरी, त्वक्क्षीरी Tabâschîr Gaṭâdh. im ÇKDr.

त्वगेल n. viell. = एलवालु die Rinde der Feronia elephantum Suçr. 1,162,14. 2,527,16. वेणुत्वगेलालवणैः 504,16.

त्वग्गन्ध (त्वच् + गन्ध) m. Orange Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. त्वक्सुगन्ध.

त्वग्ज (त्वच् + ज) 1) adj. aus der Haut hervorkommend. — 2) n. a) die Haare auf dem Körper. — b) Blut Râǵan. im ÇKDr.

त्वग्दोष (त्वच् + दोष) m. *Hautkrankheit, Hautausschlag* Suçr. 1,171, 14. MBh. 5,5064. Verz. d. B. H. No. 949. Ind. St. 4,3,2.

त्वग्दोषापहा (त्व° + अपहा) f. *Vernonia anthelminthica* (*Hautausschläge vertreibend*) Rāgan. im ÇKDr.

त्वग्दोषारि (त्व° + अरि) m. *ein best. Knollengewächs* (*Feind der Hautausschläge so v. a. ein Mittel gegen H.*), = हस्तिकन्द Rāgan. im ÇKDr.

त्वग्दोषिन् (von त्वग्दोष) adj. *mit einer Hautkrankheit, mit einem Hautausschlage behaftet* MBh. 5,5056. °दूषिणी Ind. St. 1,118.

त्वग्भेद (त्वच् + भेद) m. *das Aufspringen der Haut* Suçr. 1,231,13.

त्वग्भेदक (त्वच् + भेदक) adj. *der einem Andern die Haut ritzt* M. 8,284.

त्वग्वत् (von त्वच्) adj. *mit einer Haut, mit einer Rinde versehen* P. 5,3,65, Sch. 6,4,163, Sch.

त्वंकार् (त्वम् + 1. कार्) *Jmd dutzen:* गुरुं त्वंकृत्य Jāgn. 3,292.

त्वंकार (von त्वंकार्) m. *das Dutzen:* (उक्ता) त्वंकारं च गरीयसः M. 11,204.

त्वङ्ग्, त्वङ्गति *galoppiren, springen, hüpfen* (गतौ, कम्पने) Dhātup. 5, 12.40. त्वङ्गत्तुरंगसंघातखुराग्राङ्कितक्षतता (भूमिः) Kathās. 18,7. त्वङ्गद्भ्यग्नमणोद्यानुगो: Daçak. 132,4.

त्वङ्मय (von त्वच्) adj. *aus Haut gemacht u. s. w.* P. 8,4,45, Vārtt., Sch. Siddh. K. zu P. 4,3,144.

त्वङ्मल (त्वच् + मल) n. *die Haare am Körper* H. ç. 127.

1. त्वच् f. Uṇādis. 2,63. 1) *Haut* (des Menschen, der Schlange u.s.w.), *Fell* (der Ziege, Kuh u. s. w.). AK. 2,6,2,13. Trik. 3,3,76. H. 619. 630. an. 1,17. Med. k. 6. AV. 1,24,2. त्वचे रूपाय संदृशे प्रतीचीनाय ते नमः 11,2,5. ṚV. 10,87,5. मास्य त्वचं चिच्छिदो मा शरीरम् 16,1. अहिर्न जूर्णामति सर्पति त्वचम् 9,86,44. Çat. Br. 2,3,1,6. AV. 9,4,14. 5,4. VS. 13,50. या ह वा इयं गोस्त्वक्पुरुषे हैषाग्र आस Çat. Br. 3,1,2,13. 4,3,4, 26. 12,9,1,2. सर्वेषां स्पर्शानां त्वगेकायनम् 14,5,4,11. 6,2,26. 9,30,31. इन्द्रियं स्पर्शग्राहकं त्वक्सर्वशरीरवर्ति Tarkas. 9. त्वगिन्द्रियमात्रग्राह्यो गुणः स्पर्शः 14. Sāmkhjak. 26. M. 2,90. एकधास्य त्वचमाच्छ्यतात् Ait. Br. 2,6. Kātj. Çr. 21,2,5. Pār. Gṛhj. 1,11. M. 4,189. 221. Ragh. 3,26. अम° Bhāg. P. 3,31,27. त्वचेवाहिर्विमुच्यते M. 2,79. 11,228. Çāk. 170. त्व-क्केशवालरोमाणि (अश्वस्य) Cit. beim Schol. zu Çāk. 6,5. मृगस्य R. 3,49, 9. गर्दभ° Verz. d. Oxf. H. 98,a,1. त्वचं स मेध्यां परिधाय रौरवीम् Ragh. 3,31. *die Rindshaut, auf welcher der Soma ausgeschlagen wird:* अ-द्रेयस्त्वा वप्सति गोरधि त्वचि ṚV. 9,79,4. 65,25. 66,29. 70,7. 3,21,5. VS. 19,82. मनवे शासदव्रतान्त्वचं कृष्णामरन्धयत् *die schwarze Haut so v. a. den schwarzen Mann* ṚV. 1,130,8. *Haut so v. als Schlauch*, von der Wolke: दृम्हो हि ष्मा वृषणं पिन्वसि त्वचम् 129,3. 9,74,5. *die sieben Häute des Embryo* Suçr. 1,326, 2. तनुत्वक्क 264,2. — 2) *Decke* überh. z. B. *Pferdedecke; Oberfläche* (der Erde, *der sie bedeckende Graswuchs*); *Rinde* VS. 7,47. य ऋज्रा मह्यं मामहे सह त्वचा हिरण्यया ṚV. 8,1,32. स ईं मृगो अप्यो वनर्गुरुप त्वच्युपमस्यां नि धायि 1,145,5. भूम्या उद्गेव वि त्वचं बिभेद 10,68,4. AV. 6,21,1. यो अस्याः पृथिव्यास्त्वचि निवर्तयत्योषधीः TBr. 1,5,5,4; vgl. VS. 1,14. 4,30. *Rinde von Pflanzen* AK. 2,4,1,12. H. 668. 1121. H. an. Med. Suçr. 1,4,21. 133,13. 160,16. 2,97,19. Ragh. 2,37. 17,12. Kumāras. 1,7. Varāh. Bṛh. S. 45, 41. 80(79),2. धान्य° AK. 2,9,22. des Puroḍāça VS. 1,22. *schwarze Decke so v. a. Finsterniss, Dunkel:* इन्द्रद्विष्टामप धमन्ति मायया त्वचमसिक्नीं भूमनो दिवस्परि ṚV. 9,73,5. 41,1. *schützende Bedeckung, Schild u. s. w.:* उत त्वचं ददतो वाजसातौ पिप्रीहि मध्वः सुषुतस्य चारोः 5,33,7. — 3) *Cassia-Rinde* Trik. Med. zur Bereitung von Wohlgerüchen verwendet Varāh. Bṛh. S. 76,12. 18. 30. 38. — 4) *Zimmet* Vjutp. 135. *Zimmetbaum* Rāgan. im ÇKDr. — 5) myst. Bez. *des Buchstabens* य Ind. St. 2,316. — Vgl. सूर्य°.

2. त्वच्, त्वचति *bedecken* Dhātup. 28,18. — Wohl nur eine zur Erklärung von त्वच् *Haut* gebildete Wurzel.

त्वच 1) n. = त्वच् *Haut; Rinde* Dhar. im ÇKDr. त्वचवेष्टितमस्थिपञ्जरम् Uggval. zu Uṇādis. 2,63. am Ende eines adj. comp.: मृदुत्वच (विष्णु) Hariv. 10425. मुक्तत्वच इवोरगः MBh. 12,6048. — 2) n. *Zimmet* Vjutp. 135. Suçr. 2,248,7. *Zimmetbaum* Rāgan. im ÇKDr. वनानि च सुरम्याणि कक्कोलानां त्वचस्य च R. 3,39,22. — 3) n. *Cassia-Rinde* AK. 2,4,4,22. Dhar. im ÇKDr. — 4) f. आ *Haut* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. गुडत्वच, तनुत्वचा.

त्वचन (von त्वचय्) n. *das Umlegen eines Felles* Dhātup. 17,13.

त्वचय् (von त्वच्, त्वच), त्वचयति *ein Fell umlegen* (त्वचं गृह्णाति) P. 3,1,25. Vop. 21,17.

त्वचस् am Ende von compp. = त्वच्: s. स°, सूर्य°, हिरण्य°.

त्वचस्य (von त्वचस्) adj. *in der Haut befindlich:* यक्ष्म AV. 2,33,7.

त्वचापत्त्र n. = त्वक्पत्त्र *Cassia-Rinde* Çabdar. im ÇKDr.

त्वचिष्ठ (von त्वच्) adj. (superl. zu त्वग्वत्) *eine vorzügliche Haut habend* P. 5,3,65, Sch. 6,4,163, Sch. — Vgl. त्वचीयंस्.

त्वचिसार (त्वचि, loc. von त्वच्, + सार) m. = त्वक्सार *Rohr* P. 6,3,9, Sch. AK. 2,4,5,26. H. 1153.

त्वचिसुगन्धा (त्वचि + सु°) f. *Kardamomen* Hār. 97.

त्वचीयंस् (von त्वच्) adj. (compar. zu त्वग्वत्) *eine vorzüglichere* oder *eine vorzügliche Haut habend* P. 5,3,65, Sch. 6,4,163, Sch. — Vgl. त्वचिष्ठ.

त्वच्य (wie eben) adj. *der Haut zuträglich* Suçr. 1,182,13. 201,13.

त्वञ्च्, त्वञ्चति = 2. तञ्च् *gehen, sich bewegen* Dhātup. 7,10. त्वनक्ति = 1. तञ्च् *zusammenziehen* Kavikalpataru im ÇKDr.

त्वत् abl. von 1. त्व und zugleich Stellvertreter des einfachen Stammes am Anf. von compp. Die indischen Grammatiker schreiben त्वद् (wie मद्, अस्मद्, युष्मद्; wohl wegen त्वदीय, मदीय u. s. w.); vgl. P. 7,2,86. 98.

त्वत्क schmeichelndes demin. von त्वत्: त्वत्कपितृक P. 1,1,29, Sch. — Vgl. त्वकत्.

त्वत्कृत (त्वत् + कृत) adj. 1) *von dir gemacht, — verfasst:* रामायणाख्या R. 1,2,40. — 2) *nach dir gemacht:* नामन् R. 1,44,47.

त्वत्तन (von त्वत्) *dein Bereich so v. a. du:* त्वत्तनादि मेदमीदृगुपागात् *von dir aus* Pañkav. Br. 14,6.

त्वत्तर compar. von त्वत् P. 7,2,98, Sch.

त्वद् s. u. 3. त्व und त्वत्.

त्वदीय (von त्वत्) adj. *dein, der deinige:* श्राविताश्च मया वाक्यं त्वदीयं ते: N. 18,3. इदं चैव दृग्यज्ञानं त्वदीयं मयि तिष्ठति 25,13. त्वदीयो ऽहम् Hariv. 7082. Kull. zu M. 7,91. R. 1,45,24. Ragh. 3,50. Vikr. 11,17.

Mâlav. 8,18. Pańkat. 32,11. 91,15. Kathâs. 10,163. Bhâg. P. 3,9,5. Dhûrtas. 85,2.

त्वद्भू (त्वत् + भू) *du werden:* अत्वं त्वद्भवति Pat. zu P. 1,4,108.

त्वद्य्, त्वद्यति denom. von त्वत् P. 7,2,98, Sch.

त्वद्योनि (त्वत् + योनि) adj. *aus dir stammend:* विश आ रोह त्वद्योनयो याः AV. 13,1,2.

त्वद्रिक् (von त्वत्) adv. *auf dich zu, zu dir hin:* इमे यामासस्त्वद्रिगभूवन् ṚV. 5,3,12. — Vgl. मद्रिक्, मद्र्यद्रिक्.

त्वद्विध (त्वत् + विधा) adj. *dir ähnlich, deinesgleichen* MBh. 3,11049 (S. 571). R. 2,23,7. 3,2,27. 51,26.

त्वन्मय (von त्वत्) adj. *aus dir hervorgegangen, aus dir bestehend, dich enthaltend:* त्वन्मयं सर्वलोकानां रसं रसविदो विदुः Hariv. 2585. 3057. 11980.

त्वंयत (1. त्व + यत von यम्) adj. so v. a. त्वया दत्त nach Sâj.: स नं इन्द्र त्वयंताया इषे धाः ṚV. 7,20,10.

त्वर्, त्वरते *eilen* Dhâtup. 19,13. तत्वरे; (मा) त्वरिष्ठाः Siddh. K. zu P. 1, 3,21. अत्वरिष्यम्, °ष्टम्, °ष्ट्वम् Vop. 8,124. Episch auch act.; partic. त्वरित und तूर्ण P. 7,2,28. 6,4,20. 21. Vop. 26,113. क्षिप्र इव यात्रया त्वरेत Çat. Br. 3,7,2,17. 9,5,1,22. 13,5,2,5. आयस्त्वरमाणा न क्षीयन्ते Kâth. 28,1. Çâṅkh. Çr. 16,7,7. MBh. 3,2824. Hid. 4,47. Çâk. 37,2. गच्छावः सखितौ तत्र ममापि त्वरते मनः R. 3,78,20. यस्य वा त्वरते बुद्धिर्मरणाय MBh. 2,1559. त्वरमाणे वयं द्रष्टुम् R. 3,12,6. नानुनेतुमवन्याः स तत्वरे Ragh. 19,38. Râǵa-Tar. 5,328. त्वरमाणेव — जगाम MBh. 1,5940. 3,1868. प्रक्रीतुं त्वगमस्त्वरमाणोपचक्रमे N. 1,23. 20,2. न जलं देयं सर्वथा त्वरमाणया *nicht sollst du ihm eilend d. i. sogleich, ohne Weiteres Wasser geben* 23,3. 26,3. R. 2,5,7. 62,11. 68,7. Bhâg. P. 4,19,12. क्षेमक्रोधसमर्पणो । त्वरमाणम् Kathâs. 4,109. act.: अन्नानां निचयं सर्वं सत्रस्य शबले त्वर R. 1,52,24. भर्तुरन्वेषणे त्वर MBh. 3,16631. द्रष्टुं हि पाण्डुपुत्रांश्च त्वरन्ति कुरवो भृशम् 1,7539. 12,6365. तं देशमाजगाम पुनस्त्वरन् R. 1, 9,52. गोमतीम् — अत्वरत्स त्वरन्निव R. Gorr. 2,46,11. Mârk. P. 16,11. 24,37. Bhâg. P. 2,2,28. MBh. 12,5001. 5004. अत्वरन्तम् — पाशानां छेदने 5002. त्वरित *eilend, schnell, geschwind, schnell bei der Hand* P. 3,2, 187. AK. 2,8,2,41. H. 494. an. 3,265. Med. t. 113. विवेश त्वरिता MBh. 1,6120. 3,2192. 2756. 2942. R. 1,67,24. दिवसाः — त्वरिता व्यतियान्ति नः 3,22,10. Bhâg. P. 7,8,2. धर्मस्य त्वरिता गतिः Pańkat. III, 102. 245, 10. °पदगति Varâh. Bṛh. S. 93,13. त्वरितं त्वरणीयेषु *schnell bei der Hand wo es Eile gilt* MBh. 7,5842. त्वरितो गमने *eilend fortzukommen, dem es darum zu thun ist schnell fortzukommen* 3,2833. त्वरितो द्रष्टुम् R. 3,78,19. त्वरितम् adv. *eilends, schnell* AK. 1,1,1,60. H. 1470. MBh. in Benf. Chr. 23,38. R. 1,42,23. 45,7. Çâk. 31,9. त्वरितोदित AK. 1,1, 5,20. त्वरिततरम् Prab. 99,1. त्वरित n. *Eile* H. an. Med. सत्वरितम् adv. *eilends, schnell* R. Gorr. 2,97,14. तूर्ण Kâtj. Çr. 10,1,9. तूर्णम् adv. AK. 1,1,1,60. H. 1470. Kâtj. Çr. 8,1,2. 25,10,20. Praçnop. 5,3. Nir. 5,16. Hid. 1,2. 2,14. 4,18. N. 20,17. R. 1,9,20. 25,10. 45,10. 2,59,33. Bhartṛ. 1,39. Ṛt. 1,24. Pańkat. 167,16. Bhâg. P. 4,8,52. 6,13,14. तूर्णतरम् R. 3, 28,42. तूर्ते Çat. Br. 6,3,2,2 hierher oder zu तुर्, welches in der älteren Sprache allein im Gebrauch ist.

— caus. त्वरयति; अतत्वरत् P. 7,4,95. Vop. 18,2. *zur Eile antreiben:* त्वरयन्तो हयद्विपान् MBh. 7,1584. दूता हि त्वरयन्ति माम् R. 1,69,5. 2, 64,63. 76,12. 3,12,5. 4,37,30. 38,3. MBh. 1,5301. 6,135. Megh. 97. Mâlav. 21. त्वर्यमाणा MBh. 3,2782. R. 2,72,10. त्वरयस्व महाराजम् — यथा रामो राज्यमवाप्नुयात् 14,40. तौ — त्वरयामासुः पितुः प्रति जलक्रियाम् R. Gorr. 2,84,24 (Schl. 77,26: त्वरयन्ति स्म तनयौ चापराः क्रियाः ohne प्रति). 89,6. प्रसाधनाय त्वरयन्ति Mallin. zu Kumâras. 1,4. अतत्वरच्च तान्योद्धुम् Bhaṭṭ. 15,60. रथं मे त्वरयस्व R. 2,82,26. तदनु ज्वलनं मदर्पितं त्वरयेर्दक्षिणवातवीजनैः Kumâras. 4,36.

— अति *sehr eilen:* किं सौम्य नातित्वरसे (so zu lesen, wie schon Benfey bemerkt hat) MBh. 12,5003. यावन्नं न वनं यातः पुरादस्मादतित्वरन् R. 2,19,16. सीतां द्रष्टुमतित्वरन् 3,61,2. 4,15,18.

— अभि *eilen:* स्वयमेव गमिष्यामि रणशीर्षमभित्वरन् R. 6,33,4. MBh. 7,5347. नित्याभित्वरितानेव त्वरयामास पाण्डवान् 1407.

— परि *herbeieilen:* परित्वरमाणा आयातु मित्रः Kauç. 55.

— प्र *eilen:* प्रतत्वरे भीष्मवधाय MBh. 6,3776. partic. प्रतूर्त ved. P. 8, 2,61. प्रतूर्ण klass. Sch. यद्वे क्षिप्रात्क्षेपीयस्तत्प्रतूर्तम् Çat. Br. 6,3,2,2.

— सम् dass.: संत्वरस्व च माचिरम् R. 2,30,43. संत्वरमाणा Çat. Br. 3,4, 1,6. R. 3,64,2. संत्वरित *eilend* MBh. 5,5700. 6,2017. R. 2,46,26. 84,1. 97,12. संत्वरितम् adv. 68,11. — caus. *eilen heissen, zur Eile antreiben:* बलं संत्वरयामास R. 6,29,6. बलं संत्वर्यताम् 75,22. अश्वान् — संत्वरयन् MBh. 7,955. तं प्राणयाणु मां रामं प्राणाः संत्वरयन्ति माम् so v. a. *mir bleibt nicht viel Zeit zum Leben übrig* R. 2,59,23. R. Gorr. 2,66,57. जीवितं त्यक्तुमिच्छामि प्राणाः संत्वरयन्ति माम् 4,21,24. MBh. 12,1869.

त्वरा (von त्वर्) 1) adj. oxyt. f. आ *eilend:* आर्द्रैयीश्च वास्तैयीश्च त्वराः कृपणाश्च याः (आपः) AV. 11,8,28. dem Sinne nach: *durch Eile oder Anstrengung, vom Schweiss entstanden.* — 2) n. *das Eilen* ÇKDr. Wils.

त्वरणीय (von त्वर् oder त्वरण 2.) adj. *wobei mit Eile zu Werke zu gehen ist:* त्वरितं त्वरणीयेषु MBh. 7,5842.

त्वरा (von त्वर्) f. *Eile, Hast* Vop. 26,192. AK. 3,3,26. H. 322. त्वरयारोह R. 2,46,27. त्वरया — तमम्बरीषमुवाच 1,62,21. आशुकारी हि पवनस्तस्मात्तं त्वरया जयेत् Suçr. 2,438, 20. Çâk. 78,1. त्वरयान्वितः *eilend* R. 3,48,11. त्वरान्वित 1,61,22. 3,42,39. N. 19, 19. त्वरायुक्त Brahma-P. 56,17. मा भूत्ते मद्विवाहकृते त्वरा Kathâs. 24,201. का त्वरा मरणे पुनः MBh. 3,16119. R. 4,15,21. त्वरां कुरु । आहारस्य *bereite schnell das Essen* Kathâs. 20,199. गमनत्वरया *weil er eilte zu gehen* R. 2,70,24. यदि मृत्युत्वरा तव *wenn du schnell sterben willst* 4,9,55. स्वकार्यत्वरया *wegen des Dranges der Geschäfte* 3,78,19. यथा निदेशं कर्तुं ते त्वरा मे 2, 34,44. कृतत्वर *Eile an den Tag legend, eilend* 4,38,28. 6,5,20. 31,21. Kâm. Nîtis. 8,63. अत्वरा *Bedächtigkeit* M. 3,235. अत्वर adj. *bedächtig* Jâǵn. 1,239. त्वरा = आविष्टः (!) Svâmin zu AK. ÇKDr. — Vgl. सत्वर.

त्वरायण n. dieses und तुरायण als v. l. von परायण AK. 3,3,2.

त्वरायस्, त्वरायस्यति *eilen* Gaṇar. zu gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

त्वरारोह (त्वरा + आरोह) m. *Taube (eilends sich auf Etwas setzend)* Nigh. Pr.

त्वरावत् (von त्वरा) adj. *eilend, mit Eile zu Werke gehend:* त्वरावानग्य यातास्म् MBh. 4,1174. त्वरावान्भव माचिरम् 3,16207. 16,127. R. 1,9, 25. R. Gorr. 1,75,6. भर्तृकार्ये त्वरावताम् 4,51,41.

त्वरि (von त्वर्) f. *Eile, Hast* H. 322.

त्वरित (partic. von त्वर्) 1) adj. *eilend;* s. u. त्वर्. — 2) f. आ wohl *eine Form der* Durgâ und N. *eines nach ihr benannten Zauberspruches:* °यज्ञ Verz. d. Oxf. H. 94, *b*, 9. °प्रयोग 18. °मन्त्र 105, *b*, 34. Vgl. Ind. St. 2,24 und तरिता.

त्वरितक (von त्वरित) m. *eine frühreifende Reisart* Suçr. 1,196,2. f. आ dass. Nigh. Pr.

त्वलग m. = जलसर्प Nigh. Pr.; wohl fehlerhaft für जलग.

त्वष्टर् (von त्वक्) m. Uṇâdis. 2,96. Decl. P. 6,4,11. 1) *Werkmeister, Zimmermann, Wagner* AK. 2,10,9. 3,4,14,64. H. 917. an. 2,91. Med. t. 16. त्वष्टेव रूपं सुकृतं स्वधित्या AV. 12,3,33. Vgl. das in dieser Bedeutung gebräuchlichere तष्टर्. — 2). N. pr. eines Gottes, *des Schöpfers lebendiger Wesen, Bildners und Künstlers;* daher seine Epithete सुपाणि, सुगभस्ति, स्वपस्, सुकृत्, विश्वरूप, पुरुरूप u. s. w. Nir. 8, 13. 10, 33. 12, 11. *a)* Tvashṭar fertigt Werkzeuge der Götter, namentlich den Donnerkeil Indra's; = देवशिल्पिन् AK. 3,4,9,37. H. 182. H. an. Med. अनवस्ते रथमश्वाय तक्षन्त्वष्टा वज्रं पुरुहूत द्युमन्तम् RV. 5,31,4. 1,32,2. 52,7. 61,6. 85,9. 6,17,10. 10,48,3. Daher sein Auftreten in dem Mythus von den ebenfalls kunstfertigen Ṛbhu: चमसं त्वष्टुर्देवस्य निष्कृतम् । अकर्त चतुरः पुनः 1,20,6. 161,4. 4,33,5. 6. — जग्राह परशुं त्वष्टा Hariv. 12146. विश्वकर्मा च त्वष्टा च चक्राते ह्यायुधं वज्रं 12147. आद्ये विश्वकर्माणमहं त्वष्टारमेव च । आतिथ्यं कर्तुमिच्छामि तत्र मे संविधीयताम् ॥ R. 2,91, 12; vgl. त्वष्टुरातिथ्य n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218. — *b)* er bildet die Leiber der Menschen und Thiere, daher wird von ihm fruchtbare Zeugung erfleht. So wird er namentlich in den Âprî-Liedern gerufen; vgl. Erll. zu Nir. S. 123. Ueberhaupt giebt er Wachsthum, Gedeihen und Wohlstand und die schöne Form kommt von ihm. Genannt wird er am meisten mit den Göttern verwandter Wirkungen: Dhâtar, Savitar, Pragâpati, Pûshan. RV. 10,125,2. AV. 5,25,11. 11,6,3. RV. 1,142,10. 188,9. 2,3,9. आ यन्नः पत्नीर्गमन्त्यच्छा त्वष्टा सुपाणिर्दधातु वीरान् 7,34,20. AV. 6,78,3. 81,3. 14,1,53. 60. विष्णुर्योनिं कल्पयतु त्वष्टा रूपाणि पिंशतु RV. 10,184,1. गर्भे नु नौ जनिता दंपती कर्देवस्त्वष्टा सविता विश्वरूपः 10,5. 3,55,19. 4,42,3. त्वष्टा वै सिक्तं रेतो विकरोति Çat. Br. 1,9,2,10. Kauç. 124. 133. 135. इह त्वष्टा सुजनिमा सजोषा दीर्घमायुः करति जीवसे नः RV. 10,18,6. त्वष्टा दधच्छुष्ममिन्द्राय वृष्णे VS. 20,44. त्वष्टा वीरं देवकामं जजान त्वष्टुरर्वा जायत आशुरश्वः 29,9. 31,17. त्वष्टा वै रूपाणामीशे TBr. 1,4,2,1. Çat. Br. 2,2,3,4. Pañkav. Br. 9,10. त्वष्टा रूपाणां जनिता पशूनाम् AV. 9,4,6. 5,26,8. 2,27,1. Çat. Br. 3,7,2,11. त्वष्टा वै पशूनां मिथुनानां रूपकृत् 13,1,8,7. TS. 2,1,8,3. यदा त्वष्टा व्यतृणात्पिता त्वष्टुर्य उत्तरः । गृहं कृत्वा मर्त्यं देवाः पुरुषमाविशन् AV. 11,8,18. आ ते त्वष्टा पत्सु जवं दधातु VS. 9,8. त्वष्टा सुदत्रो वि दधातु रायः RV. 7,34,22. VS. 2,24. — त्वष्टाधिराजो रूपाणाम् MBh. 4,1178. giebt dem Sonnengotte, seinem Schwiegersohne, eine lieblichere Gestalt Hariv. 587. fgg. Ragh. 6,32. — *c)* zuweilen wird ihm eine weitergehende schöpferische und bildnerische Kraft zugeschrieben, wenn anders in manchen dieser Stellen nicht *Schöpfer* überhaupt statt dieses bestimmten Gottes zu verstehen ist; so z. B. die Ausschmückung der Welt: य इमे द्यावापृथिवी जनित्री रूपैरपिंशद्भुवनानि विश्वा RV. 10,110,9. die Zeugung des Bṛhaspati: विश्वेभ्यो हि त्वा भुवनेभ्यस्परि त्वष्टाजनत्साम्नः साम्नः कविः 2,23,17. — यं त्वा द्यावापृथिवी यं त्वापस्त्वष्टा यं त्वा सुजनिमा जजान 10,2,7. द्यावा यमग्निं पृथिवी जनिष्टामापस्त्वष्टा भृगवो यं सहोभिः 46,9. दशेमं त्वष्टुर्जनयन्त गर्भमतन्द्रासो युवतयो विभृत्रम् 1,95,2. 5. — *d)* wie andere Götter ihre Schaaren haben, Indra die Vasu's, Rudra die Rudra's u. s. w., so hat Tvashṭar die Weiber (ग्नाः, जनयः, देवानां पत्न्यः) d. h. die Göttinnen zur Umgebung: *die Weiber, in deren Leib seine bildende Thätigkeit vorzugsweise wirkt.* RV. 1,22,9. 2,31,4. 36,3. 6,50,13. 7,35,6. 10,64,10. 66,3. Çat. Br. 1,9,2,10. Kâtj. Çr. 3,7,10. — *e)* Tvashṭar's Tochter ist Saraṇjû (Sureṇu, Svareṇu, Saṁgñâ), die Gattin Vivasvant's, von welcher die beiden Paare Jama — Jamî und die Açvin stammen. Vgl. RV. 10,17,1. 2 und die Darstellung des Mythus in Nir. 12,10. in der Bṛhadd. (Sâj. zu RV. 7,72,2). Hariv. 545. fgg. VP. 266. fg. Als sein Sohn wird in diesem Mythus Triçiras (s. u. d. W. und u. त्रिशीर्षन्, त्वाष्ट्र, विश्वरूप) genannt. Dagegen heisst Vâju der Schwiegersohn des Tvashṭar RV. 8,26,21. 22. — *f)* Indra überwältigt den Tvashṭar und trinkt ihm den Soma weg RV. 3,48,4. 4,18,3. Die Brâhmaṇa erklären den Mythus so, dass Tvashṭar den Trunk verweigerte, weil Indra ihm seinen Sohn Viçvarûpa erschlagen hatte. TS. 2,4,12,1. 5,2,1. Çat. Br. 12,8,2,1. 1,6,2,1. fgg. 5,5,4,2. — *g)* in der Stelle एकस्त्वष्टुरश्वस्य विशस्ता द्वा यन्तारा भवतस्तथ ऋतुः RV. 1,162,19 erklärt Sâj. (nach der auch sonst vorkommenden Ableitung des Wortes von त्विष्; s. Nir. 8,13. P. 3,2,135, Vârtt. 4) त्वष्टुः durch दीप्तस्य d. i. *des leuchtenden Rosses.* Diese Ableitung ist unmöglich und man wird zu verstehen haben: *des Rosses des* Tvashṭar. Das Ross ist als ein besonders *kunstreiches* und seinem Urheber werthes Gebilde des Gottes gedacht, unter dessen Obhut die Thiere überhaupt stehen. Vgl. VS. 9,8. 29,9. त्वाष्ट्रा हि पशवः Çat. Br. 3,8,2,11. 7,3,11 und oben u. *b*. Das Kameel heisst त्वष्टृदेवत्य Pâr. Gṛhj. 3,15. — *h)* Tvashṭar als Gottheit des Nakshatra Kitrâ TBr. in Ind. St. 1,93. Çâñkh. Gṛhj. 1,26. Çântikalpa 9. Varâh. Bṛh. S. 98,1. als Regent des 5ten Juga oder Cyclus des Jupiters 8, 23. als Dämon einer Eklipse 3,6; in einem Dist. aus Parâçara heisst er महाग्रह. N. pr. eines der 4 Söhne des Uçanas MBh. 1,2545. — *i)* Tvashṭar als *eine Form der Sonne* (vgl. die u. *g* angeführte Herleitung von त्विष्) MBh. 3,146. त्वष्टा तथैवोर्जितविश्वकर्मा पूषा च Hariv. 13143. निर्भिन्ने अत्रिणी त्वष्टा लोकपालो ऽविशद्भिः (त्विषोः) । चतुर्थांशेन रूपाणां प्रतिपत्तिर्यतो भवेत् ॥ Bhâg. P. 3,6,15. Ind. St. 2,82. = अर्क *Sonne* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,96. H. 96. H. an. = आदित्यभिद् Med. erscheint unter den 12 Âditja MBh. 1,2524. 4824. Hariv. 175. 594 (unterschieden von dem Schwiegervater der Sonne). 11549. 12456. 12912. 14167. VP. 122. Bhâg. P. 6,6,37. unter den Rudra (als Vater von Viçvarûpa) VP. 121. — 3) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Manasju (Bhauvana) und Vaters von Viraǵa, VP. 165. Bhâg. P. 5,15,13. — Vgl. त्वाष्ट्र.

त्वष्टि (wie eben) f. *Zimmerhandwerk* M. 10,48.

त्वष्टीमत् (ungenaue Aussprache für त्वष्टृमत्) adj. *mit* Tvashṭar *verbunden, von* Tv. *begleitet:* त्वष्टीमती ते सपेय सुरेता रेतो दधाना वीरं विदेय तव संदृशि TS. 1,2,5,2.

त्वष्टृमत् (von त्वष्टर्) adj. dass.: त्वष्टृमान्मित्रो अर्यमा RV. 6,52,11. त्वष्टृमन्तस्त्वा सपेम पुत्रान्पशून्मयि धेहि VS. 37,20.

त्वांकाम (त्वाम्, acc. von 1. त्व, + काम) adj. *dich begehrend:* त्वांकामया गिरा RV. 8,11,7.

त्वाच (von त्वच्) adj. *durch die Haut vermittelt:* प्रत्यक्ष *eine durch die Haut, durch das Gefühl vermittelte Wahrnehmung* Siddhântamuktâvalî im ÇKDr.

त्वांदत्त (1. त्व + दत्त) adj. *von dir gegeben:* भेषज RV. 2,33,2.

त्वांदात (1. त्व + दात) adj. dass. Nir. 4,4. इन्द्र त्वादातमिद्यशः RV. 1,10,7. 3,40,6. त्वादातमा पशुं ददे 5,7,10. 39,1.

त्वांदूत (1. त्व + दूत) adj. *dich zum Boten habend:* त्वाद्दूतासो मनुवद्वदेम RV. 2,10,6. 5,6,8.

त्वादृश् (1. त्व + दृश्) adj. (nom. °दृक्) *dir ähnlich, einer von deinesgleichen* Kathop. 1,22. MBh. 5,3221. Bhâg. P. 1,17,12.

त्वादृश (1. त्व + दृश) adj. f. ई dass. MBh. 1, 8099. 2, 1341. 5, 3223. 13, 969. R. 4,16,31. Megh. 70. Kathâs. 18,99. Bhâg. P. 4,20,4. °दृशक dass. MBh. 5,4399.

त्वानिंद् (1. त्व + निद्) adj. *dich hassend:* त्वं न इन्द्र ऋतयुस्त्वानिदो नि तृम्पसि RV. 8,59,10.

त्वायंत् (partic. von einem denom. von 1. त्व) adj. *dich verlangend, — suchend, — liebend:* ज़रितृ RV. 1,33,3. त्वायन्तो मघवन् कर्म यच्छ नः 102,3. 2,20,2. 6,23,7. त्वायता मनसा जोहवीमि 40,3. 8,2,16.

त्वाया (von demselben denom. wie त्वायत्) f. im gleichlaut. instr. *aus Liebe zu dir; zu deinem Besten:* त्वाया कविश्चकार RV. 1,101,8. सोम इन्द्र त्वाया परिषिक्तो मदाय 2,18,6. 3,46,5. 7,29,3. यो मूर्धानं ततपते त्वाया 4,2,6. 14. किं ते ब्रह्माणो गृहते सखायो ये त्वाया निदधुः काममिन्द्र 5,32,12. पुत्रायवे पुरुधा त्वाया वसूनि राजन्वसुता ते अश्याम् 6,1,13. प्र ये गृहादममदुस्त्वाया 7,18,21. 8,50,9.

त्वायु (wie eben) adj. *nach dir verlangend, dich liebend* RV. 1,3,4. वैयमिन्द्र त्वायवो कविश्चत्तो जरामहे 3,41,7. 7,31,4. 8,81,33. 4,16,19. यत्किं चाहं त्वायुरिदं वदामि 6,47,10. 10,91,9. 133,6.

त्वावं (तु + वाव) s. unter वाव und vgl. त्वै, न्वै.

त्वांवत् (von 1. त्व) adj. *dir ähnlich, so reich, mächtig, gross u. s. w. wie du, deiner würdig* P. 5,2,39, Vârtt. RV. 1,30,14. न त्वावाँ इन्द्र कश्चन न जातो न जनिष्यते 81,5. 165,9. भूयामो षु त्वावतः सखाय इन्द्र गोमतः *eines, der an Heerden so reich ist wie du,* 4,32,6. रेवाँ इद्रेवतः स्तोता स्यात्त्वावतो मघोनः *eines so reichen wie du* 8,2,13. 45,35. न त्वावाँ अन्यो अमृत त्वदस्ति 6,21,10. 30,4. 8,21,15. त्वावतः पुरूवसो वयमिन्द्र (स्मसि) *wir gehören Einem wie du* d. h. *einem* (Gott) *von solchen ausgezeichneten Eigenschaften u. s. w. wie du sie hast,* 46,1. 7,25,4. इन्द्र दक्षं मघवन्त्वावदिद्भुजे 10,100,1. 2,20,1. 10,29,4. अवो बभूव शतमूते अस्मे अभिक्षत्तुस्त्वावतो वरूता 7,21,8.

त्वांवसु (1. त्व + वसु) adj. *dich zum Besitz habend:* कस्तमिन्द्र त्वावसुमा मर्त्यो दधर्षति RV. 7,32,14.

त्वांवृध (1. त्व + वृध) adj. *dich zum Förderer habend, von dir begünstigt:* त्वं नृभिर्नृमणो देववीतौ (?) त्वावृधेभिः RV. 10,69,9. 147,4. 1,56,4.

त्वाष्टी f. Bein. der Durgâ: तुष तुष्टौ स्मृतो धातुस्तस्य तुष्टी निपातने। सृजत्येषा प्रजास्तुष्टी त्वाष्टी (त्वष्ट्री?) तेन प्रकीर्तिता ॥ Devî-P. 45. ÇKDr.

त्वाष्ट्र (parox. nur Çat. Br. 14) 1) adj. *dem* Tvashṭar *gehörig, von ihm herrührend u. s. w.* VS. 24,1.31. त्वाष्ट्रं वडवरूपमालभेत TBr. 1,4,2,1. 2,1,2. TS. 2,1,8,3. त्वाष्ट्रेणाहं वर्चसा वि त ईर्ष्याममीमदम् AV. 7,74,3. मधु RV. 1,117,22. Çat. Br. 2,2,3,4. 3,7,3,8. 5,4,5,8. Kâtj. Çr. 8,9,1. अस्त्र MBh. 7,763. Hariv. 12735. R. 1,29,19 (Gorr. 30,19). Mârk. P. 21,85. चक्र Bhâg. P. 6,14,27. युग (s. त्वष्टर् 2, *h*) *der unter* Tvashṭar *als Regenten stehende fünfte Jupiter-Cyclus* Varâh. Bṛh. S. 8,37. त्वाष्ट्रः पुत्रः *der Sohn* Tvashṭar's (s. u. 2) Prab. 35,8. — 2) m. *der Sohn* Tvashṭar's: *a*) Bez. des Viçvarûpa: त्वाष्ट्रस्य चिद्विश्वरूपस्य गोनामाचक्राणस्त्रीणि शीर्षा परा वर्क् RV. 10,8,9. 8. 76,3. अस्मभ्यं तत्त्वाष्ट्रं विश्वरूपमरन्धयः साख्यस्य त्रिताय 2,11,19. TS. 2,5,1,1. Çat. Br. 1,2,3,2. 5,5,4,2. 12,7,1,1. 14,5,5,22. Çâṅkh. Çr. 14,50,1. Pañkav. Br. 17,5. MBh. 5,504. 512. 12,13206. 13209. Bhâg. P. 3,19,25. 6,7,25. 26. mit Vṛtra identificirt Trik. 2,8,22. येनावृता इमे लोकास्तमसा त्वाष्ट्रमूर्तिना। स वै वृत्र इति प्रोक्तः पापः परमदारुणः Bhâg. P. 6,9,17; vgl. 8,11,35. Schol. zu Prab. 35,8. — *b*) des Âbhûti Çat. Br. 14,5,5,22. 7,3,28. — 3) f. *a*) *die Tochter* Tvashṭar's, patron. der Saraṇjû (Sureṇu, Svareṇu, Saṃgñâ), der Gemahlin Vivasvant's, Nir. 12,10. Trik. 1,1,102. MBh. 1,2599. Hariv. 545. fg. pl. *Töchter des* Tvashṭar, Bez. *weiblicher Wesen göttlicher* oder *dämonischer Art:* इन्द्रं वा अदयामयिनं भूतानि नास्वापयंस्तमेतेन त्वाष्ट्रो ऽस्वापयन् Pañkav. Br. 12,5. इन्द्रो वृत्राद्बिभ्यद्गो प्राविशत्तं त्वाष्ट्रो ऽब्रुवं जनयामेति तमेतैः सामभिरजनयन् ebend. त्वाष्ट्रीसामन् ebend. Lâtj. 4,6,17. 7,3,15. 4,1.13. Ind. St. 3,218. त्वाष्ट्राः साम ebend. — *b*) *das unter* Tvashṭar *stehende Sternbild* Kitrâ H. 112; vgl. neutr. — *c*) *ein kleiner Wagen* Trik. 2,8,49. — 4) n. *a*) *Kraft, Energie des* Tvashṭar; *Schöpferkraft, Zeugungskraft:* तपःसारमयं (so zu verbinden) त्वाष्ट्रं वृत्रो येन विपाटितः Bhâg. P. 8,11,35. महि त्वाष्ट्रमूर्जयन्तीरजुर्यं स्तभूयमानं वहतो वहन्ति RV. 3,7,4. — *b*) (sc. भ, नक्षत्र) *das Sternbild* Kitrâ (vgl. त्वष्टर् 2, *h*) Varâh. Bṛh. S. 7,11. 15,12. 46,17 (18). 98,13. — *c*) Bez. *einer Art Eklipse* (vgl. त्वष्टर् 2, *h*) Varâh. Bṛh. S. 96,2 (nach dem Schol. m.).

1. त्विष्, त्वेषति, °ते Dhâtup. 23,32; अत्विक्षत्; त्विक्षीष्ट Vop. 8,133. Aus dem Veda folgende Formen zu belegen: तित्विषे, तित्विषाणो; अत्विषुस्, अत्विषन्त, अतित्विषन्त; त्विषितँ; erhält keinen Bindevocal इ Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. 1) *in heftiger Bewegung sein, erregt sein;* vom Zustand des Gemüthes sowohl *leidenschaftlich aufgeregt sein* als *bestürzt sein;* med.: परि घृणा चरति तित्विषे शवः RV. 1,52,6. अनावस्तद्रस्य तित्विषे 8,6,5. त्विषिः सा ते तित्विषाणस्य नाधृषे 5,8,5. समच्यन्त वृजनातित्विषन्त यत् 54,12. अग्निरिव मन्यो त्विषितः सहस्व 10,84,2. अमादिद्रस्य तित्विषे 8,12,24. कदत्विषन्त सूरयस्तिर आपं इव स्रिधः। अर्षन्ति पूतदक्षसः 83,7. 10,55,1. act.: स्वेनुस्तित्विषुरुग्रोमुः (वानराः) Bhaṭṭ. 14,70. — 2) *anregen, in's Leben rufen;* act.: समविव्यचुरुत यान्यत्विषुरैषां तनूषु नि विविशुः पुनः RV. 10,56,4. महे शुल्काय वरुणस्य नु त्विष ओजो मिमाते ध्रुवमस्य यत्स्वम् *die Kraft* Varuṇa's, *die stets ihm eigen ist, bringen sie dazu reichen Lohn erstehen zu lassen* (inf. mit Attraction) 7,82,6. med. *aufregen:* अमात्रं त्वा धिषणा तित्विषे मह्यो 1,102,7. — 3) *funkeln, glänzen, flammen* Nir. 1,17. 8,13. Dhâtup. Diese Bed. liesse sich nur in der unter 1. angeführten Stelle RV. 10,84,2 finden; eben so in der folgenden: अध द्रप्सो अंशुमत्या उपस्थे ऽधारयत्तन्वं तित्विषाणः 8,85,15. Diese Bed. erscheint, insbesondere wenn man den Gebrauch

der folgenden Wörter in Betracht nimmt, als die abgeleitete; im lat. *vibrare* finden wir einen ähnlichen Uebergang der Bedeutungen.

— अव 1) *nehmen.* — 2) *geben* Maitr. im Dhâtup. — 3) *leuchten, glänzen* Vop. ebend.

2. त्विष् (= 1. त्विष्) f. Siddh. K. 247, b, pen. Decl. Vop. 3, 164. 1) *heftige Aufregung, Ungestüm, Wuth; Bestürzung,* = व्यवसाय und जिगीषा H. an. 1, 16. Viçva im ÇKDr. वि यद्देरधं त्विषो विश्वे देवासो अक्रमुः ṚV. 8, 82, 14. त्वं त्विषो जनिमञ्जेजत द्यौ रेजद्भूमिर्भियसा स्वस्य मन्योः 4, 17, 2. मक्षूयामो न यामंनुत त्विषा 10, 78, 7. मा नः सोम सं वीविजो मा वि बीभिषथा राजन्। मा नो हार्दि त्विषा वधीः 8, 68, 8. ते मे के चित्र तायव ऊमा आसन्दृशि त्विषे 5, 52, 12. त्विषः संवृक्कृत्वे दतस्य ते (भगवामि) VS. 38, 28. — 2) *Strahl, Licht;* überh. *Glanz, Pracht, Schönheit* AK. 1, 1, 2, 35. 3, 4, 2, 19. 29, 227. H. 100. H. an. Med. तिग्मा अग्ने तव त्विषः ṚV. 8, 43, 3 त्वां विदधत्त्विषं दिनपतिः Râga-Tar. 3, 492. शुचित्विषम् (d. i. सूर्ये) — परलोकमभ्युपगते विविशुः। ज्वलनं त्विषः Çiç. 9, 13. निशीथदीपाः सहसा हतत्विषः Ragh. 3, 15. 4, 75. द्योतयन्ती दिशस्त्विषा R. 3, 4, 8. MBh. 1, 6613. तापराजकुण्डलत्विषा Bhâg. P. 8, 18, 2. न कश्चो दानवपुरं हतत्विषं कृतेश्वरम् Arg. 10, 65. MBh. 3, 778. हतत्विट्कम् — दुर्योधनस्य शिबिरम् 9, 3463. *Glanz, Ansehen der Person:* महत्वतम् — तच्छ्रवसा हतत्विषम् Bhâg. P. 4, 19, 28. — 3) *glänzende Farbe:* नीलोत्पलसम° Suçr. 2, 353, 12. Varâh. Bṛh. S. 31, 21. वैदूर्य° 63, 8. छन्ने तुहिनत्विषि Kathâs. 18, 71. कनक° H. 49. — 4) *Rede* (vgl. u. त्विषीमत् und त्वेष, wo diese adjj. mit वाच् und वचस् verbunden werden) H. an. Med. — Vgl. अचल°, वात°.

त्विषा (von 1. त्विष्) f. 1) *Licht, Glanz* Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. pr. einer Tochter Kaçjapa's Vâju- und Liñga-P. in VP. 82, N. 2.

त्विषामीश (त्विषाम्, gen. pl. von 2. त्विष्, + ईश) m. *der Herr der Lichtstrahlen, die Sonne* H. 97, Sch.

त्विषांपति (त्विषाम् + पति) m. dass. AK. 1, 1, 2, 32.

त्विषि (von 1. त्विष्) f. 1) *Ungestüm, leidenschaftlicher Trieb; Energie, innere Kraft:* सा नो भूमिस्त्विषिं बलं राष्ट्रे दधातूत्तमे AV. 12, 1, 8. सुत एति पवित्र आ त्विषिं दधान ओजसा ṚV. 9, 39, 3. त्विषिः सा ते तितिविषाणस्य नाधृषे 5, 8, 5. सिंहे व्याघ्र उत या पृदाकौ त्विषिरग्नौ ब्राह्मणे सूर्ये या। इन्द्रं या देवी सुभगा जजान सा न ऐतु वर्चसा संविदाना॥ AV. 6, 38, 1. fgg. यैव सर्वे त्विषिस्तामेवावरुन्धे TS. 5, 2, 9, 6. Neben तेजस् AV. 10, 6, 27. neben ब्रह्मवर्चस TS. 2, 1, 2, 9. इन्द्रिय VS. 28, 40. 19, 92. — 21, 53. — 2) *Glanz, Licht, Strahl;* überh. *Ansehnlichkeit, Pracht, Schönheit* Nir. 1, 17. H. 100. अधि त्विषीरधित सूर्यस्य ṚV. 9, 71, 9. कृष्णा तमांसि त्विष्या जघान 10, 89, 2. स्वाधी देवो दुरितरि त्विषिं धात् 1, 71, 5. सोमस्य त्विषिरसि तवेव मे त्विषिर्भूयात् VS. 10, 5. 20, 5. Neben यशस् AV. 12, 3, 8. त्विषि, अपचिति, यशस्, ब्रह्मवर्चस, अन्नाद्य Çat. Br. 11, 2, 3, 10. 12, 7, 1, 6. 2, 15. 5, 4, 1, 11. Pañkav. Br. 25, 18.

त्विषिमत् (von त्विषि) und त्विषीमत् (im Veda stets diese Form) adj. 1) *heftig erregt, ungestüm; energisch:* अधा चन श्रद्दधति त्विषीमत इन्द्राय वज्रं निघनिघ्नते वधम् ṚV. 1, 55, 5. 2, 22, 2. त्विषीमन्तं संशितं मा कृणोतु AV. 12, 1, 21. त्विषीमानस्मि जूतिमानवान्यान्हन्मि दोधतः 58. सेनेवैषि त्विषीमती 4, 19, 2. नमो राज्ञे वरुणाय त्विषीमते 6, 20, 2. Rudra VS. 16, 17. वाचं पर्जन्यश्चित्रां वदति त्विषीमतीम् ṚV. 5, 63, 6. — 2) *flimmernd; prächtig, ansehnlich:* पित्रे चिच्चक्रुः सदनं समस्मै महि त्विषीमत्सुकृतो वि हि ख्यन् ṚV. 3, 31, 12. (मरुतः) त्विषीमन्तो अध्वरस्येव दिद्युत् 6, 66, 10. Agni Kauç. 4. — Çat. Br. 11, 2, 3, 11. Çâñkh. Çr. 14, 34, 8. Kâtj. Çr. 3, 3, 5.

त्वेष (von 1. त्विष्) adj. 1) *ungestüm, heftig; hehr, ehrfurchtgebietend; erschütternd, furchterregend;* öfters neben अमवत् und उग्र. त्वेषासो अग्नेरमवन्तो अर्चयः ṚV. 1, 36, 20. 4, 6, 10. उग्रं वचो अपावधीत्त्वेषं वचो अपावधीत् VS. 5, 8. आ त्वेषमुग्रमव ईमहे वयम् ṚV. 3, 26, 5. तत्रममवत्त्वेषम् 5, 34, 9. राजस्त्वेषस्य सुभगस्य 8, 4, 19. Häufiges Epitheton von Rudra, den Marut und ihrem Thun: सत्यं त्वेषा अमवन्तो धन्वं चिदा रुद्रियासः। मिहं कृण्वन्त्यवाताम् ṚV. 1, 38, 7. 114, 4. 2, 30, 8. 14. 8, 20, 7. त्वेषं गणं मारुतम् 5, 53, 10. 56, 9. 58, 2. 6, 48, 15. 8, 20, 3. शवस् 5, 87, 6. 6, 48, 21. Indra-Varuṇa Vâlakh. 9, 5. आ त्वेषं वर्तते तमः VS. 34, 32. त्वेषमित्था समरणं शिमीवतोः ṚV. 1, 155, 2. व्यद्रिणा पतथ त्वेषमर्णवम् 168, 6. त्वामग्ने देवासस्त्वेषं चक्रुर्दृशिरे चोदयन्मति *dich Agni machten die Götter zu einem hehren zur Andacht stimmenden Anblick* 5, 8, 6. रूप 1, 95, 8. 114, 5. 9, 71, 8. यस्या (सरस्वत्याः) अनन्तो अह्रुतस्त्वेषश्चरिष्णुरर्णवः। अमश्चरति रोरुवत् 6, 61, 8. नामन् (des Vishṇu) 7, 100, 3. अश्चमिद्धा रंयप्रो त्वेषमिन्द्रं न सत्पतिम् 8, 63, 10. रथ 10, 60, 2. 1, 66, 6 (3). 70, 11 (6). गावः 9, 41, 1. ऋषभ AV. 9, 4, 1. तस्य वज्रः क्रन्दति स्मत्स्वर्षा दिवो न त्वेषो रवथः शिमीवान् ṚV. 1, 100, 13. — 2) *funkelnd, schimmernd:* अस्य त्वेषा अजरा अस्य भानवः सुसंदृशः ṚV. 1, 143, 3. त्वेषः स भानुरर्णवो नृचक्षाः 3, 22, 2. त्वेषस्ते धूम ऋण्वति 6, 2, 6. 2, 9, 1.

त्वेषथ (wie eben) m. *das Toben, Ungestüm:* शूरस्येव त्वेषथादीषते वयः ṚV. 1, 141, 8.

त्वेषद्युम्न (त्वेष + द्यु°) adj. *dessen Kraft ungestüm ist:* शर्धाय घृष्वये त्वेषद्युम्नाय शुष्मिणे (मरुताम्) ṚV. 1, 37, 4.

त्वेषनृम्ण (त्वेष + नृ°) adj. *dessen Muth heftig —, gereizt ist:* यतो जज्ञ उग्रस्त्वेषनृम्णः ṚV. 10, 120, 1. कथं महे असुरायाब्रवीरिह कथं पित्रे हरये त्वेषनृम्णः AV. 5, 11, 1.

त्वेषप्रतीक (त्वेष + प्र°) adj. *funkelndes Aussehen habend:* अस्तुर्न दिद्युत्त्वेषप्रतीका ṚV. 1, 66, 7 (4). आ सूर्येव विधतो रथं गात्त्वेषप्रतीका नभसो नेत्या 167, 5.

त्वेषयाम (त्वेष + याम) adj. *dessen Lauf ungestüm ist,* von den Marut: यत्त्वेषयामा नदयन्त पर्वतान् ṚV. 1, 166, 5.

त्वेषरथ (त्वेष + रथ) adj. *dessen Wagen heftig dahinfährt,* von den Marut ṚV. 5, 61, 13.

त्वेषस् (von 1. त्विष्) n. *das Anregen, Antrieb:* अस्येदु त्वेषसा रन्त सिन्धवः परि यद्वज्रेण सीमयच्छत् ṚV. 1, 61, 11. Nach Sâj. = दीप्तेन बलेन.

त्वेषसंदृश् (त्वेष + सं°) adj. *von hehrem Aussehen,* von den Marut: राजान इव त्वेषसंदृशो नरः ṚV. 1, 85, 8. 5, 57, 5. Indra 6, 22, 9. 10, 60, 1.

त्वैषित (1. त्व oder त्वा + इषित) adj. *von dir geheissen* ṚV. 8, 66, 10.

त्वेष्य (von 1. त्विष्) adj. *erschütternd, furchterregend:* सस्वश्चिद्धि समृतिस्त्वेष्येषामपीच्येन सहसा सहन्ते (मरुतः) ṚV. 7, 60, 10. जनूश्चिद्वो मरुतस्त्वेष्येण भीमासस्तुविमन्यवो ऽयासः *euer Entstehen schon ist durch den Furchtbaren* (nach Sâj. = दीप्तेन रुद्रेण) 58, 2. Es liesse sich aber auch als n. fassen: *unter erschütternden Erscheinungen.*

त्वै zusammengezogen aus तु वै; s. u. वै.

त्वैषीरथि m. patron. des Kuçika ṚV. Anukr. bei Sâj. zu ṚV. 1, 10,

11. — Vgl. त्वेषरथ.

त्वोत (1. त्व oder त्वा + ऊत) adj. *von dir gefördert, — geliebt* RV. 1, 8,2.3. 73,9. 74,8. 2,11,6. त्वया वयं सधन्यस्त्वोतास्तव प्रणीत्यश्याम वाजान् 4,4,14. 29,5. 5,3,6 u. s. w. — Vgl. युष्मोत.

त्वोति (1. त्व oder त्वा + ऊति) adj. *deine Förderung —, deine Liebe geniessend* RV. 5,65,5. वयं त्वोतयः 9,76,5. यथा त्वोतास समिथे त्वोतयः

त्सर्, त्सरति Naigh. 2,14 (= गतिकर्मन्). Dhâtup. 15,46 (= छद्मगति). तत्सार, तत्सरिथ (P. 6,4,121,Sch.); अत्सारीत् (P. 7,2,2. Vop. 8, 71), अत्सार्; *schleichen;* trans. *heranschleichen an, beschleichen* (um zu fangen oder zu bewältigen); *erschleichen:* त्सरद्गन्धर्वमस्तृतम् RV. 8,1,11. लोपाशः सिंहं प्रत्यञ्चमत्साः 10,28,4. सखा सखायमतरद्विषूचोः 1,145,4. यस्त्वा स्वपन्तीं त्सरति यस्त्वा दिप्सति जाग्रतीम् AV. 8,6,8. पर्यत्कृष्णः शकुन एत्य गत्वा त्सरन्विषक्तं बिलं आससाद 12,3,13. त्सरन्त इव सर्पन्ति मृगधर्मा वै यज्ञाः Pańkav. Br. 6,7. Anupada 2,1. यो देवेन पाप्मा मायया त्सरति न देवेन सो ऽभिभवति Çat. Br. 11,1,6,12. राहू राजानं (*den Mond*) त्सरति चरन्तम् Kauç. 100.

— अभि *Jmd abfangen:* गोभिर्यदीमन्ये अस्मन्मृगं न व्रा मृगयन्ते । अभित्सरन्ति धेनुभिः RV. 8,2,6.

— अव *wegschleichen:* अवे त्सरत्पशन्नोशिकितवान् RV. 1,71,5.

— उप *heranschleichen an:* भ्रातृव्यमुपत्सर्य वज्रेण हन्ति Çat. Br. 1,6,3,28.

त्सर in dem zur Erkl. von संवत्सर künstlich gebildeten Worte सवत्सर Çat. Br. 11,1,6,12.

त्सरु ved., त्सरु Uṇâdis. 1,7. (von त्सर्) m. 1) *ein schleichendes Thier* oder *ein best. Thier der Art:* मा मां पद्येन रपसा विदत्त्सरुः RV. 7, 50,1. — 2) *Stiel eines Blattes, Gefässes u. s. w.:* पलाश° Kauç. 35. 83. Anupada 1,8. अत्सरुक *ohne Stiel:* चमस Pańkav. Br. 25,4. Lâṭj. 10,12, 12. Kâtj. Çr. 24,4,40. In der klass. Sprache häufig vom *Griff eines Schwertes* AK. 2,8,2,58. H. 782. असि° MBh. 10,461. अस्पृष्टखड्गत्सरुणापि — भुजेन Ragh. 18,47. असिं च मुत्सरुम् MBh. 2,1916. खड्गो विमलत्सरू R. Gorr. 2,31,25. हस्तिदन्तत्सरून्खड्गान् MBh. 6,4372. 2,1836. 8,1021. 3979. 12,3630. खड्गं च कनकत्सरुम् 3,1527. 4,1336. fgg. Hariv. 3253. R. 3,50,2. गृह्णीतासिखड्गचर्माणस्ततो भूयः प्रहारिणः । त्सरुमार्गान्यथोद्दिष्टाश्चेरुः सर्वासु भूमिषु ॥ MBh. 1,5341.

त्सारिन् (wie eben) adj. *schleichend, heimlich kommend, versteckt:* वां त्सारी (nach Sâj. *sehr furchtsam*) दसमानो भगमीट्टे तक्ववीये RV. 1, 134,5. उपह्वृतमनुबुद्धं निखातं वैरं त्सार्यन्वविदाम कत्र्म् AV. 10,1,19.

त्सारुक (von त्सरु) adj. *geschickt in der Handhabung des Schwertes* gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64. MBh. 1,5271.

थ

थ 1) m. *a) Berg. — b) ein Schützer vor Gefahren* (भयरक्षक) Med. th. 1. — *c) Anzeichen einer Gefahr* (भयचिह्न). — *d) eine best. Krankheit.* — *e) das Essen* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *a) das Schützen, Bewahren. — b) Furcht. — c) Gebet für Jmds Heil* Med.

थक्कन m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. ed. Calc. 6,231. 236. Varianten: ठक्कन und ठक्कम.

थक्किय m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,493.

थक्कियक m. desgl. Râǵa-Tar. 5,151.

थर्व्, थर्वति = चरति Nir. 11,18 in der Ableitung von अथर्वन्.

थल्योरक m. N. pr. eines Dorfes Râǵa-Tar. 8,674.

थुड्, थुडति *verhüllen* Dhâtup. 28,93. — Vgl. स्थुड्.

थुत्कार (थुत् + 1. कार) m. *der beim Ausspeien hervorgebrachte Laut* ÇKDr. Wils. — Vgl. थूत्कार.

थुत्थु onomatop. von *einem beim Essen gehörten Tone:* °कारक wird bei den Buddhisten nicht unter die Geistlichen aufgenommen Vjutp. 198.

थुथुकृत् (थुथु onomat. + कृत्) m. *ein best. Vogel* (mahr. कोतला) Nigh. Pr.

थुर्व्, थूर्वति *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 15,62. — Vgl. तुर्व्.

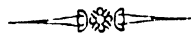
थूत्कार m. = थुत्कार H. 267.

थूत्कृत n. *geräuschvolles Ausspeien* H. 1521.

थूथू Nachahmung *des beim Ausspeien entstehenden Lautes* Sûktikarṇâmṛta im ÇKDr. थुथु Wils.

थैथै Nachahmung *des Lautes eines musikalischen Instruments* Saṁgîtadâm. im ÇKDr.

थोडन n. nom. act. von थुड् ÇKDr. Wils.

द

1. द (von दा, ददाति) 1) adj. f. आ (vgl. die ältere Form दा) *a) gebend, schenkend, verleihend, gewährend, bewirkend,* = दातृ Med. d. 1. Am Ende eines comp. in Verbindung mit dem Object P. 3,2,3. सहस्रद M. 3, 186. वारिद, अन्नद, दीपद, धान्यद 4,229. fgg. शुल्कद 9,97. भाण्डावकाशद 271. अग्निद, भक्तद, शस्त्रावकाशद 278. MBh. 5,7238. तडागद so v. a. *anlegend* 13,2987. वृत्तद so v. a. *anpflanzend* 2999. विषाग्निभयद 14, 1687. Jâǵn. 2,279. पालद (वृत्त) M. 11,142. ज्ञानद, ब्रह्मद, मन्त्रद so v. a. *mittheilend, lehrend* 2,109.146.153. 4,232. शौचदा MBh. 1,604. रत्नो महाव्यसनदं मम R. 4,5,21. अभीष्टद Pańkat. II,50. भूतभयद Bhâg. P. 3, 14,42. क्लेशद 20,27. 5,6,1. मानदा 3,23,6. शोकमोहभयार्तिद 6,15,23. सुभिक्षद Varâh. Bṛh. S. 5,89. 8,34. गजवाजिवृद्धिद 18,5. स्मरशापावधिदा सरस्वतीम् so v. a. *angebend, anzeigend* Kumâras. 4,43. Ausnahmsweise in Comp. mit dem Empfänger: पितृद MBh. 13,6606. Vgl. अदोमद, अर्थद, गरद, गर्भद, जन्मद, जलद, 1. जीवद, ताम्बूलद u. s. w. und auch दा. — 2) m. = दत्त Med. ÇKDr. fasst दत्त als m., Wilson als n. *Gabe.* — 3) f. दा *Gabe, Darbringung* Med. d. 1; s. आशीर्दा.

2. द (von दा *abschneiden*) 1) adj. am Ende eines comp. *abschneidend, vernichtend, zerstörend:* अनलद Kir. 5,25; vgl. 2. जीवद. — 2) m. *das Abschneiden, Zertheilen* Çabdar. im ÇKDr. Nach Wilson n. — 3) f. दा dass. Med. d. 1.

3. द (von दा *binden*) s. कश्यद.

4. द = दन्त् *Zahn* in पन्नद, लप्सुद, षोड.

5. द 1) m. *Berg* Med. d. 1. — 2) f. दा *Hitze, Schmerz,* = उपताप Med. — 3) n. *Weib* (vgl. दंपती) Ekâksharak. im ÇKDr.

1. दंश्, दश्, दंशति Dhâtup. 23,20. P. 6,4,25. Vop. 8,102. दंशति (nicht zu belegen) Dhâtup. 33,2. Siddh. K. zu P. 6,4,25; med. दशताम् MBh. 1,1798. दशमान Hariv. 4302; ददंश; दड्क्ष्यति (Bhaṭṭ. 16,19. दशिष्यामस् MBh. 1,1605), दंष्टा Kâr. 5 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10; अदाङ्क्षीत् Vop. 8, 102. अदाङ्क्षुस् Bhaṭṭ. 15,4; दंष्ट्वा; दष्ट; *beissen* Dhâtup. AV. 5,14,10. 7, 56,3. दन्तैर्दंष्ट्वा Pańkav. Br. 8,4. मा दभते दशते मादते नः परा दाः Ṛv. 1, 189,5. रेणुं रेरिह्तत्किरणं ददश्वान् 4,38,6. दशे (nach Sâj.) 6,31,3. यातुधानप्रेषिता दैके (सर्पाः) दशन्ति Çat. Br. 7,4,1,29. Kauç. 29. MBh. 1,848. 1610. 3,2619. Hariv. 3665. R. 5,61,20. 6,19,31. Suçr. 1,112,6. Ragh. 14,41. Pańkat. 174,25. Bhâg. P. 1,6,9. 19,15. 3,30,27. बिम्बाधरं दशसि चेद्भ्रमर Çâk. Ch. 133,8. अधरं दशति *beisst sich in die Lippen* 151,14. दंष्ट्रैर्दशनैः शिलाम् R. 1,45,20. Kathâs. 13,59. Bhaṭṭ. 14,25. pass.: (नागैः) अदश्यत MBh. 1,5018. दष्ट M. 11,199. MBh. 1,1767. 3,2619. Hit. II,14. Vet. 16,15. Daçak. in Benf. Chr. 187,7. Sâh. D. 53,4. संरम्भाद्दष्टदच्छदम् Bhâg. P. 3,18,16. मन्युदष्ट 16,13. दष्टवान् Kathâs. 14,79. दष्ट von einer tadelhaften Aussprache der Laute gebraucht In d. St. 4,271. दंशित (s. d.) angeblich = दष्ट H. an. 3,267. = ज्ञातदंशित Med. t. 114. — Die Bed. *sehen* (Vop.) beruht vielleicht nicht nur auf einer Verwechselung von दंशन mit दर्शन, sondern auch darauf, dass im Prâkrit दंसेमि = दर्शयामि ist. — caus. दंशयति *beissen lassen* Kauç. 30. 46. कृष्णसर्पः सुप्तं चैनमदंशयत् MBh. 1,2243. 3,544. Suçr. 2,87,8. 90,9. Nach Dhâtup. 33,2 soll दंशयते auch die Bed. des simpl. *beissen* und nach Vop. auch die von *sehen* haben. — intens. (भावगर्हायाम्) दन्दश्यते und दन्दशीति P. 3,1,24. 7,4,86. Vop. 20,19. दन्दष्टि, दन्दंष्टि Vop.; vgl. दन्दशूक. — caus. vom intens. *gehörig beissen lassen:* दन्दशयित्वा Daçak. 11,14.

— अव s. अवदंश und vgl. *Imbiss.*

— आ *anbeissen, beissen in:* (शल्यस्य कृतस्य) मुखम् ˋकाकैरादष्टम् MBh. 11,638. रुषा स्वदन्तच्छदमादशत् Bhâg. P. 3,19,7. - Vgl. आदंश.

— उद् wohl *einbeissen und Blut aussaugen;* davon उद्दंश *Wanze.*

— उप. absol. in Verbindung mit einem instr. P. 3,4,47. *als Zukost, Reizmittel hinzubeissen:* मूलकेनोपदंशम् मूलकोपदंशम् oder मूलकेनोपदश्य भुङ्क्ते Sch. 2,2,21, Sch. — Vgl. उपदंश.

— निस् *zerbeissen:* निर्दश्य दशनैश्चापि क्रोधात्स्वरदनच्छदम् MBh. 6, 1798. निर्दशन्नधरोष्ठं च क्रुद्धः 12,6576. दन्तान्निर्दशमानः *die Zähne aneinanderschlagend* Hariv. 4302.

— परि *zerbeissen:* परिदष्टदच्छद Bhâg. P. 3,19,27. 8,10,38.

— वि 1) dass. पत्त्राणि Pâr. Gṛhj. 3,10. Jâǵn. 3,12. फलानि MBh. 1, 8362. (भुजगः) विदश्यास्येन वल्मीकं विवेश 14,1715. आशीविषविदष्टानां सर्पाणाम् 7,3627. Bhâg. P. 5,12,2. Suçr. 1,182,8. उन्मामितविदष्टजिह्वाय 359,10. ओष्ठौ च विदशन्निव MBh. 5,2750. — 2) *auseinander-*

quetschen: अस्थिविवरप्रविष्टमस्थिविदष्टं वा (शल्यम्) Suçr. 1,101,5.

— सम् 1) *beissen:* संदष्ट Bhâg. P. 6,2,15. संदश्य दशनैरोष्ठम् R. 6,75, 4. MBh. 6,4094. *mit den Zähnen packen:* व्याघ्रीव च क्रूरेत्पुत्रान्संदशेन्न च पीडयेत् (vgl. Çikshâ in Ind. St. 4,268) 12,3306. — 2) *zusammenkneifen, an einander drücken:* संदश्य दशनच्छदम् MBh. 1,6274. 7, 7616. संदष्टौष्ठ Draup. 7,9. संदष्टौष्ठपुट MBh. 4,778. R. 3,35,78. Dev. 9, 5. संदष्टाधरपल्लवा Amar. 32. दन्तान्संदशतस्तस्य कोपात् MBh. 2,1485. *drücken, quetschen, dicht auf Etwas liegen:* (अतः) उपधिभ्यां संदष्टः Kâth. 25,8. संदष्टकुसुमशयनानि (गात्राणि) Çâk. 66. संदष्ट *angedrückt, fest anliegend:* संदष्टवस्त्रेष्ववलानितम्बेषु Ragh. 16,65. भूमिष्ठसंदष्टशिखं (शिरीषपुष्पं) कपोले 48. उरसा संदष्टसर्पत्वचा Çâk. 170. संदष्ट n. *gequetschte Aussprache, wenn die Zähne nicht geöffnet und das Wort zwischen denselben gleichsam zerquetscht wird,* Ṛv. Prât. 14,3. — Vgl. संदंश, संदष्टता.

— अभिसम्, partic. °दष्ट *zusammengebunden, zusammengeschnürt:* अभि संदष्टौ (sic) वै स्वो न शंक्कुव दृतुम् TS. 2,5,2,3.

2. दंश्, दंशति und दंशयति *sprechen* oder *leuchten* Dhâtup. 33,91.

दंश (von 1. दंश्) 1) m. a) *Biss, die gebissene Stelle,* = दंशन Med. = खण्डन und भुजगक्षत H. an. = सर्पक्षत Trik. 3,3,427. Viçva im ÇKDr. Suçr. 1,10,16. 2,281,17. 282,6. 291,19. 293,19. 296,18. दन्त° Gît. 10, 11. कठोरदंशैर्मशकैः Bhâg. P. 5,13,3. अविषो ऽपि कदाचिद्दंशो (सर्पस्य) भवेत् Mâlav. 47,4. छेदो दंशस्य 62. — b) = दोष H. an. Viçva. Wohl *Riss, Fehler in einem Edelstein u. s. w.* — c) *Zahn* H. 584. — d) *Bremse* AK. 2,5,27. 3,1,51. Trik. 2,5,33. H. 1215. an. 2,548. Med. ç. 6. Khând. Up. 6,9,3. दंशमशकम् M. 1,40. 45. 12,62. Jâgn. 3,215. MBh. 18,44. R. 2,25, 16. 5,34,17. Suçr. 1,67,5. Ragh. 2,5. Pankat. III, 98. Bhâg. P. 3,30,27. 31,27. 7,3,18. Mârk. P. 15,24. — e) *Harnisch (beissend* so v.a. *drückend, eng anliegend)* Trik. 3,3,427. H. 766. H. an. Med. काञ्चनचित्र° Bhâg. P. 3,18,9. त्रिशीर्ण° 1,9,39. — f) *Gelenk am Körper* H. an. Viçva im ÇKDr. Beruht viell. nur auf einer Verwechselung von मर्मन् mit वर्मन्. — g) N. pr. eines Asura MBh. 12,93. — 2) f. ई *eine kleine Bremsenart* AK. 2,5,27. H. 1215. — Vgl. क्षमादंश, वृष°.

दंशक (wie eben) 1) adj. *beissend* ÇKDr. Wils. — 2) m. a) *Hund* Nigh. Pr. — b) *Bremse* Hâr. 123. *Hausfliege* (गृहमक्षिका) Nigh. Pr. Vgl. तुद°. — c) N. pr. eines Fürsten von Kampana Râga-Tar. 8,178. — 3) f. दंशिका *eine Art Bremse* Nigh. Pr. — Vgl. वृषदंशक.

दंशन (wie eben) n. 1) *das Beissen, Biss* H. an. 3,382. Med. n. 73. अहिभिः MBh. 8,4252. सर्पाणाम् 14,754. दष्टाश्च दंशनैः कान्तं दासीकुर्वन्ति योषितः Sâh. D. 53,4. — 2) *Harnisch, Rüstung* (vgl. दंश) AK. 2,8,2,32. H. 766, Sch. H. an. Med. Hâr. 72. धृष्टद्युम्नमहं त्वाहं न विमोक्ष्यामि दंशनम् MBh. 8,2848. 1,564. संनह्यध्वम् — महान्ति चाद्गणि च दंशनानि 3, 15684. अभेद्य Dev. 2,27.

दंशनाशिनी (दंश *Beissen, Jucken,* + ना°) f. *ein best. Insect* (तैलकीट) Râgan. in Nigh. Pr. — Vgl. दद्रुनाशिनी.

दंशभीरु (दंश *Bremse* + भीरु) m. *Büffel* Trik. 2,5,4. °भीरुक H. 1282.

दंशमूल (दंश + मूल) m. *eine best. Pflanze mit beissender Wurzel, Hyperanthera Moringa* (शिग्रु) Râgan. im ÇKDr.

दंशवदन (दंश *Bremse* + व° *Schnabel*) m. *Reiher* Râgan. in Nigh. Pr.

दंशित (von दंश) adj. 1) *geharnischt, gerüstet* AK. 2,8,2,33. H. 766. an. 3,267. Med. t. 114. MBh. 2,1060. 3,804. 4,1027. 6,3850. 13,1979. 14,2142. Arg. 10,19. Bhâg. P. 1,7,17. 9,1,24. दंशिता विविधैस्त्राणैः Arg. 6,14. वर्मणा Bhâg. P. 6,8,33. खरं युद्धाय दंशितम् R. 3,30,45. Uneig. *geschützt, gerüstet, gewappnet:* सैन्यस्यार्धेन दंशिताः Hariv. 5079. 5082. तत्रिया व्यूहदंशिताः 5336. व्यूढानीकेन दंशिताः MBh. 6,2240. रथैर्दंशिताः 3,668. 14959. द्रोणेन 7,4202. स कर्म कुरु मा ग्लासीः कर्मणा भव दंशितः 3,1210. त्यक्त्वा संतापजं शोकं दंशितो भव कर्मणि (sic) 12,644. — 2) *nahe anliegend (wie ein Harnisch), dicht bei einander stehend, dicht gedrängt* (vgl. संदष्ट u. दंश् mit सम्): सूर्या यत्र च सौवर्णास्त्रयो भासन्ति दंशिताः। तेजसा प्रज्वलन्तो हि कस्यैतद्धनुरुत्तमम्॥ MBh. 4,1329. 1326. बाणाः सुदंशिताः 5,7184. छत्राणि विराजन्ते दंशितानि सितानि च Hariv. 5454. 2654. 3849. 5361. सा मालाममलां गृह्य वक्षस्योरसि दंशिता (wohl दंशिताम् *dicht anliegend* zu lesen) 5432. — 3) angeblich = दष्ट (जातदंशित, hier also दंशित n. *Biss*) *gebissen* H. an. Med. — Draup. 6,19 ist mit der Calc. Ausg. des MBh. 3,15684 दंशनानि st. दंशितानि zu lesen, wie schon Bopp im Glossar verbessert hat. — Vgl. परिदंशित, संदंशित.

दंशिन् (von 1. दंश्) 1) adj. *beissend;* s. तृप्र°. — 2) m. a) *Hund.* — b) *Wespe* Nigh. Pr.

दंशुक (wie eben) adj. *beissend:* तस्मात्क्षोत्रं दन्दशूका दंशुकाः TBr. 1, 7,8,2. TS. 5,2,9,6. Kâṭh. 20,5.

दंशेर (wie eben) adj. *bissig* Uṇ. 1,58. — Die richtige Form ist दशेर.

दंश्मन् (wie eben) n. *Biss, die gebissene Stelle:* दंश्म तृणैः प्रकाश्याहिमभि निरस्यति Kauç. 29. 32. — Vgl. तृष्ट°.

दंष्टर् (wie eben) nom. ag. *Beisser* AV. 10,4,26.

दंष्ट्र (wie eben) m. *Spitzzahn, Fangzahn:* असिन्वन्दंष्ट्रैः पितुरत्ति भोजनम् Ṛv. 2,13,4. दंष्ट्राभ्याम्, जम्भ्यैः, हनुभ्याम् (सं खाद) VS. 11,78. 25,1. उभोभयाविन्नुप धेहि दंष्ट्रा हिंस्रः शिशानो ऽवरं परं च Ṛv. 10,87,3. AV. 10,5,43. 4,36,2. 16,7,3. Pankav. Br. 10,4. संवत्सरस्य ये दंष्ट्राः AV. 11, 6,22. Gobh. 2,9,10. यस्माद्दंष्ट्रा वर्षीयसो यस्मात्समा इव जम्भ्याः Çat. Br. 11,4,1,5. तिग्मदंष्ट्रनखायुधैः R. 4,39,11. भ्रमद्भ्रुकुटिदंष्ट्रकरालवक्त्रः Bhâg. P. 2,7,14. तिग्मदंष्ट्रकरालास्य 7,5,39. In der spätern Sprache gewöhnlich दंष्ट्रा f. P. 3,2,182. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. Uggval. zu Uṇâdis. 4, 158. Vop. 26,68. H. 583. Çikshâ in Ind. St. 4,268. भीमाः (सर्पाः) दंष्ट्राविषाः Suçr. 2,257,10. MBh. 4,1543. Pankat. I,339. AK. 3,4,30,230. लूताः Suçr. 2,293,18. शूकरस्य 120,16. Hariv. 12374. Bhâg. P. 2,7,1. Sâh. D. 7,10. सिंहस्य Ragh. 2,46. Pankat. 55,15. Hit. I,96. bei Râkshasa: चतस्रश्चायता दंष्ट्राः MBh. 3,10391. अष्टौ दंष्ट्राः Hip. 2,9. दंष्ट्राकराल (वदन) s. Bhag. 11,23. 25. 27. R. 4,14,4. 5,6,4. Am Ende eines adj. comp.: कृष्णः सुदंष्ट्रः MBh. 5,3384. तीक्ष्ण° Hip. 2,7. भग्न° R. 1,55,9. रौद्र° Bhâg. P. 6,9,16. चतुर्दंष्ट्र AV. 11,9,17. Arg. 10,53. N. 12,22. MBh. 3,12888. 6, 71. 12,1316. R. 5,32,11. — Vgl. अयो°, अष्ट°, तीक्ष्ण°, तीक्ष्णदंष्ट्रक, अ°.

दंष्ट्रानिवासिन् (दं° + नि°) m. N. pr. eines Jaksha Burn. Intr. 431. fg.

दंष्ट्रायुध (दंष्ट्रा + आयुध) 1) adj. *die Spitzzähne als Waffen gebrauchend,* Beiw. von Hunden R. 2,70,23. — 2) m. *Wildschwein* Nigh. Pr.

दंष्ट्राल (von दंष्ट्रा) 1) adj. *mit grossen Spitzzähnen versehen:* दंष्ट्रालौष्ठपुटानन (कालनेमि) Hariv. 2634. — 2) m. N. pr. eines Râkshasa R. 5,12,13.

दंष्ट्रासेन (दं° + सेना) m. N. pr. eines buddh. Gelehrten Vjutp. 91.

दंष्ट्रिक (von दंष्ट्रा) 1) adj. proparox. *mit Fangzähnen versehen* gaṇa व्रीह्यादि zu P. 5,2,116. — 2) f. आ a) = दाढिका H. 583. Dieses wird durch *Bart* erklärt, aber der Schol. des H. trennt die beiden Artikel. — b) *eine best. Pflanze* (mahr. लघुमुगसकांदा) Nigh. Pr.; vgl. नकुलेष्टा.

दंष्ट्रिन् (wie eben) 1) adj. *mit Spitzzähnen —, mit Fangzähnen versehen;* m. *ein solches Thier* gaṇa व्रीह्यादि zu P. 5,2,116. M. 5,29. 10, 89. 12,58. Jâǵn. 2,300. N. 14,18. MBh. 1,5020. 3,12374. 5,3572 (von Unholden). 12,1316. R. 2,25,17. 33,23. 3,55,49. Suçr. 2,281,16. 21. Pańkat. III,73. Varâh. Bṛh. S. 5,93. 6,3. 8,51. 19,1. Bhâg. P. 4,18,23. 6,8,25. VP. 149. Beiw. Çiva's MBh. 14,205. — 2) m. a) *Wildschwein* AK. 2,5,2. H. 1288. — b) *Hyäne* Nigh. Pr. — c) *Schlange* Hâr. 15. Çabdar. im ÇKDr. सर्वेषां दंष्ट्रिणां शेषो नागानामथ वासुकिः (प्रभुः कृतः) Hariv. 12496.

दंस् s. दस्. दंस् als v. l. von दंश्: 1) दंसति (?), दंसयते und दासयते *beissen; sehen* Dhâtup. 33,3. — 2) दंसति (?) und दंसयति *sprechen* oder *leuchten* Dhâtup. 33,91.

दंसन (vgl. दस्म, दस्र) n. und दंसना f., instr. दंसना; *wunderbare That, — Wirkung, — Geschicklichkeit, Wunderkraft:* तव क्रत्वा तव तद्दंसनाभिरामासु पक्वं शच्या नि दीधः ṚV. 6,17,6. मह्ना देवानामसि मर्त्यानामुपक्राव क्रत्वात दंसना 48,4. योद्धासि क्रत्वा शवसोत दंसना विश्वा जाताभि मज्मना 8,77,4. 1,27. 1,29,2. प्र वामत्र विधते दंसना भुवत् 119,7. यदारमक्रन्नृभवः पितृभ्यां परिविष्टी वेषणा दंसनाभिः 4,33,2. 3,3,11. 9,7. 5,87,8. 7,69,7. जनिष्ट योषा पतयत्कनीनका वि चारुहन्वीरुधो दंसना अनु 10,40,9. साकं नरा दंसनैश्चिकित्रिरे 1,166,13. दंसन als v. l. für दंशन *Rüstung* Colebr. und Lois. zu AK. 2,8,2,32.

दंसनावत् (von दंसन oder दंसना) adj. *wunderkräftig, wunderbar geschickt:* स नो हिरण्यरथं दंसनावान्त्स नः सनिता सनये स नो ऽदात् ṚV. 1,30,16. उद्गोत्राणि ससृजे दंसनावान् 3,39,4. Çâńkh. Çr. 8,17,12.

दंसयितर् (vom caus. von दंस्) nom. ag. *Vertilger:* शत्रूणाम् Durga zu Nir. 6,26 zur Erkl. von दस्र.

दंसस् n. so v. a. दंसन, = कर्मन् Naigh. 2,1. तदु प्रयक्षतममस्य कर्म दस्मस्य चारुतममस्ति दंसः ṚV. 1,62,6. 69,8(4). पप्राथ क्षां महि दंसो व्युर्वीम् 6,17,7. अपिबो मधु प्रियम् अवर्धयो वनिनो अस्य दंससा 10,138,2. 9,108,12. Besonders von den *rettenden Thaten* der Açvin: प्र वां दंसांस्यश्विनाववोचम् ṚV. 1,116,25. 12. 117,4. पुरू दंसांसि बिभ्रता 5,73,2. 7. सजोषसावश्विना दंसोभिः VS. 12,74. — Vgl. पुरु°, सु°.

दंसि = कर्मन् nach Nir. 4,25. कुत्साय मन्मन्नह्यश्च दंसयः ṚV. 10,138,1.

दंसिष्ठ (superl. zu दंसु, दस्र) *sehr wunderkräftig,* von den Açvin: दस्रा दंसिष्ठा रथ्या रथीतमा ṚV. 1,182,2. von Indra 8,24,25.

दंसु (Padap.: दं ऽसु, nach Sâj. so v. a. दंसेषु d. i. कर्मवत्सु, oder so v. a. दमेषु, oder so v. a. दक्षेषु; in den folgg. compp. gefasst als Zusammensetzung von दम् *bändigen* und सु) wohl adj. (von दंस्; vgl. दंसिष्ठ) *wunderkräftig;* adv. *auf wunderbare Weise, erstaunlich:* तुभ्यमुषासः शुचयः परावति भद्रा वस्त्रा तन्वते दंसु रश्मिषु चित्रा नव्येषु रश्मिषु ṚV. 1,134,4. प्र यत्पितुः परमान्नीयते पर्या पृक्षुधो वीरुधो दंसु रोहति 141,4.

दंसुजूत (दंसु + जूत, Padap.: दं ऽसुजूत) adj. *erstaunlich rasch:* स त्राधतो नहुषो दंसुजूतः शर्धस्तरो नरां गूर्तश्रवाः (याति) ṚV. 1,122,10.

दंसुपत्नी (दंसु + पति, Padap.: दं ऽसु°) adj. f. *einen wunderkräftigen Herrn habend, sich in der Gewalt eines solchen befindend:* धन्वान्यज्रौ अपृणक्तृषाणाँ अधोगिन्द्र स्तर्यो दंसुपत्नीः ṚV. 4,19,7. Dasselbe Wort könnte in folgender Stelle gestanden haben: धक्षसा पत्मना यन्ना रोदसी वसुना दं सुपत्नी 6,4,7.

दक्, दकयति *leuchten; brennen* Vop. in Dhâtup. 33,127. — Vgl. दृक्.

दक n. = उदक (und auch daraus entstanden) *Wasser* Trik. 1,2,10. H. 1069.

दकलावणिक (von दक und लवण) adj. *mit Wasser und Salz zubereitet* H. 410.

दकोदर (st. उदकोदर; vgl. उदकोदरिन्) n. *Wasserbauch* Suçr. 1,92,16. 276,18. fgg. 360,21. 2,254,17.

दक्ष्, दक्षति, °ते 1) act. *es Jmd* (dat.) *recht —, zur Genüge machen:* मा स्रेधत सोमिनो दक्षता महे ṚV. 7,32,9. दक्षाय्याय दक्षता सखायः 97,8. = समर्धयतिकर्मन् Nir. 1,7. — 2) med. *taugen; tüchtig sein, bei Kräften sein:* आ ते अग्न इधीमहि द्युमन्तं देवाजरम् ... सुशंसो यश्च दक्षते ṚV. 7,16,6. तद्दक्षमाणो बिभराद्धिरण्यम् AV. 1,35,3. अरिष्यन्तो दक्षमाणाः सदैव 2,4,1. स एष यज्ञो हतो न ददक्षे तं देवा दक्षिणाभिरदक्षयन् Çat. Br. 2,2,2,2. 4,3,4,2. = उत्साहकर्मन् Nir. 1,7 Nach Dhâtup. 16,7 ist दक्षते *wachsen, zunehmen* und *schnell bei der Hand sein* (vgl. दक्ष = क्षिप्रकार Sâh. D. 32, 14); nach 19,8 *gehen, sich bewegen* und *verletzen.* — caus. *tauglich —, tüchtig machen;* vgl. Nir. 1,7. प्राणं दक्षिणाभिर्दक्षयति Çat. Br. 11,7,2, 5. अदक्षत् ebend. 2,2,2,2. 4,3,4,3. 8,2,1,15. — Vgl. दक्षाय्य.

दक्ष (von दक्ष्) 1) adj. f. आ *tüchtig, tauglich; geschickt, anstellig; gescheidt* (vgl. δεξιός) AK. 2,10,19. 3,4,2,42. 26,207. Trik. 3,3,438. H. 342. 384. an. 2,563. Med. sh. 14. Sâh. D. 32,14. होता मनुष्वो३ न दक्षः ṚV. 1,59,4. 3,14,7. ऋभवः 1,51,2. स त्वं दक्षस्यावृको वृधो भूः 6,15,3. 23,2. जुष्टी दक्षस्य सोमिनः सखायं कृणुते युजम् 8,51,6. रेहिद दक्षाय सुषुम्णाँ अदर्शि 10,3,1. VS. 18,53. सं दक्षेण मनसा जायते कविः ṚV. 9,68,5. अतन्द्रितान्दक्षान्प्रकुर्वीत विचक्षणान् M. 7,61—64. अनपेक्षः शुचिर्दक्ष उदासीनो गतव्यथः Bhag. 12,16. पार्थिव Sâv. 1,3. अप्रमत्तः सदा दक्षः Arǵ. 5, 4. Vet. 34,8. अदक्षो निन्द्यते वैश्यः MBh. 10,124. भार्या Jâǵn. 1,76. N. 11, 5. MBh. 13,6749. Hariv. 8335. सा भार्या या गृहे दक्षा MBh. 1,3027. गृहकार्येषु दक्षया M. 5,150. मृगराजवधे ऽपि दक्षाः Bhartṛ. 1,58. छन्दसि Çrut. 17. परिचर्यासुदक्षा MBh. 1,8010. प्रजादक्ष 3133. क्रिया° R. 4,13,29. दोह° Kumâras. 1,2. Ragh. 12,11. Bhartṛ. 1,87. Amar. 64. °मति Pańkat. 143,11. Vom Soma: *verständig* (weil er die geistigen Fähigkeiten steigert) od. *kräftig, geistig:* रस ṚV. 9,61,18. 76,1. अंशु 62,4. अस्मात्समर्यं पवमान चोदय दक्षो देवानामसि हि प्रियो मदः 85,2. 10,144,1. Als Beiw. Çiva's MBh. 13,1228. Çabdar. im ÇKDr. Çiv. Als Beiw. der Gaṅgâ viell. so v. a. *Allen zur Genüge seiend* MBh. 13,1844. *angemessen, entsprechend:* त्वमेव धर्मार्थदुघाभिपत्तये दक्षेण सूत्रेण ससर्जिथाध्वरम् Bhâg. P. 4,6,44; vgl. अष्टापदपदस्थाने दक्षसूत्रेण लक्ष्यते MBh. 12,10983. *geeignet zu Etwas* (von Unbelebtem): अयोमार्गमशेषदुःखशमनव्यापारदक्षम् Bhartṛ. 3,64. Nach Wils. m. *ein allen Geliebten genügender Liebhaber.* — 2) m. a) *Tüchtigkeit, Tauglichkeit, Fähigkeit* Naigh. 2,9. दक्षं दधाते अपसम् ṚV. 1,2,9. दक्षं दधाति सोमिनि 7,32,12. 6,44,9. 8,9,20. 24,14. AV. 2,29,

3. 5,28,5. रत्नम् दक्षम् आयूंषि 7,14,4. 16,4,7. दक्षं ते भद्रमाभार्षं परा यक्ष्मं सुवामि ते Ṛ V. 10,137,4.2. अयं दक्षाय साधनः 9,105,3. 62,29. 5,20,3. दक्षाणां दक्षपतिः 1,95,6. 56,2. — b) *geistiges Vermögen, Geisteskraft; Fähigkeit, Anlage:* दक्षश्च मे बलं च मे (Mahidh.: ज्ञानेन्द्रियकौशलम्) VS. 18,2. नि त्वा (अग्ने) दधे वरेण्यं दक्षस्येळा Ṛ V. 3,27,10. दक्षस्य पूर्भिः 5,66,4. इषिरं दक्षमाशाते 68,4. 1,15,6. यः सोम सख्ये तव रारणद्देव मर्त्यः । तं दक्षः सचते कविः 91,14. अचित्ती यच्चकृमा दैव्ये जने दीनैर्दक्षैः प्रभूती पुरुषत्वता 4,54,3. अचेतसं चिच्चितयन्ति दक्षैः 7,60,6. अग्ने दक्षैः पुनीहि नः 9,67,26. यूयं हि ष्ठा रथ्यो नस्तनूनां यूयं दक्षस्य वचसो बभूव 6,51,6. उभा हि दस्रा भिषजा मयोभुवोभा दक्षस्य वचसो बभूवथुः 8,75,1. — c) *Willenskraft, Wille; Gesinnung;* दक्ष und क्रतु (oder चित्ति) *Wille* und *Verstand* bilden zwei Grundvermögen der *Seele* (मनस्). आ त एतु मनः पुनः क्रत्वे दक्षाय जीवसे Ṛ V. 10,57,4. AV. 6,19,2. 18,2,23. श्रेयांसं दक्षं मनसा जगृभ्यात् Ṛ V. 10,31,2. भद्रं नो अपि वातय मनो दक्षमुत क्रतुम् 25,1. अधा ह्यग्ने क्रतोर्भद्रस्य दक्षस्य साधोः । रथीरृतस्य बृहतो बभूथ 4,10,2. प्र वः सुतासो हरयन्त पूर्णाः क्रत्वे दक्षाय हर्षयन्त पीताः 37,2. असावि ते जुजुषाणस्य सोमः क्रत्वे दक्षाय बृहते मदाय 5,43,5. 1,91,2. 111,2. 8,42,3. 9,4,3 u. s. w. क्रतूदक्षौ VS. 7,27. Çat. Br. 4,1,4,1. दक्षक्रतू TBr. 1,5,4,2. Âçv. Gṛhj. 3,6. (धेहि) चित्तिं दक्षस्य सुभगत्वमस्मे Ṛ V. 2,21,6. चित्ती, दक्षैः 8,68,4. Oefters die Verbindung क्रत्वा दक्षस्य, z. B.: क्रत्वा दक्षस्य तरुषो विधर्मणि देवासो अग्निं जनयन्त चित्तिभिः Ṛ V. 3,2,3. 5,10,2. 9,16,2. VS. 33,72. न स स्वो दक्षो वरुण ध्रुतिः सा Ṛ V. 7,86,6. यत्र क्व च ते मनो दक्षं दधस उत्तरम् । तत्रा सदः कृणवसे 6,16,17. दक्षस्य स्वेन मन्युना 1,139,2. अलर्ति दक्ष उत मन्युः 8,48,8. को वो यज्ञैः परि दक्षं त आप केन वा ते मनसा दाशेम 1,76,1. सं जानत स्वैर्दक्षैरमूराः 68,8 (4). 10,92,10. — d) *böse Gesinnung, Anschlag:* मा भ्रातुरग्ने अनृजोर्ऋणं वेर्मा सख्युर्दक्षं रिपोर्भुजेम Ṛ V. 4,3,13. इन्द्रो दक्षं परि जानादहीनम् 10,139,6. — e) N. eines **Âditja:** आदित्यो दक्ष इत्याहुरादित्यमध्ये च स्तुतः Nir. 11,24. 2,13. Ṛ V. 1,89,3. 2,27,1. als kosmogon. Macht neben **Aditi:** अदितेर्दक्षो अजायत दक्षाद्वदितिः परि Ṛ V. 10,72,4. अदितिर्ह्यजनिष्ट दक्ष या दुहिता तव 5; vgl. 64,5. दक्षस्य जन्मन्नदितेरुपस्थे 5,7. Daher identificirt mit **Pragâpati** Çat. Br. 2,4,4,2. प्रजापतये त्वा ज्योतिष्मते ज्योतिष्मन्तं गृह्णामि दक्षाय दक्षवृधे TS. 3,5,8,1. **Kṛttikâ** heisst eine Tochter **Daksha's** Çântikalpa 1. In der nachvedischen Literatur erscheint **Daksha** neben andern **Pragâpati** (Hariv. 14071. 14149. VP. 49. Trik. H. an. Med.) und öfters auch an der Spitze derselben (Hariv. 261. VP. 153; vgl. Hariv. Langl. II, 378, wo aber der gedr. Text 12492 दक्षं प्रजानां तु पतिम् liest). Er heisst bald ein Sohn **Brahman's** (Hariv. 11519. Çâk. 186), aus dessen *rechtem* (दक्षिण) Daumen man ihn entstehen lässt, während sein Weib aus dem linken hervorgeht (MBh. 1,2574. fg. 12,7536. Hariv. 12445. VP. 348), oder **Aǵa's** *des Ungeborenen* (Bhâg. P. 4,1,47); bald ein Sohn der 10 **Praketas** oder des **Praketas**, woher er das patron. **Prâketasa** führt (MBh. 1,3130. 12,6136. 7573. 13,6830. Hariv. 101. VP. 115). Seiner Söhne wird nur ganz im Allgemeinen gedacht (MBh. 1,33. 3131. fg. Hariv. 102. VP. 117), dagegen treten seine Töchter desto mehr in den Vordergrund. Gewöhnlich wird ihre Zahl auf 50 angegeben, von denen 13 **Kaçjapa** (aus dieser Verbindung geht alles Lebende hervor, Götter, Ungötter, Menschen und Thiere), 10 **Dharma** und 27 der Mond ehelicht, M. 9,128. fg. MBh. 1,2575. fgg. 3133. fgg. 9,2013. fgg. 12,7537. fgg. Hariv. 103. fgg. 11836. fgg. VP. 115. 60 Töchter erwähnt MBh. 12, 6136. R. 3,20,10. Die 10 überzähligen ehelicht **Manu** Hariv. 12446. fgg. oder 4 **Arishṭanemin**, 2 **Bahuputra** (**Brahmaputra**), 2 **Añgiras** und 2 **Kṛçâçva** ebend. 142. fgg. Nach R. 3,20,11 erhält **Kaçjapa** von den 60 Töchtern nur 8, die übrigen fallen **Añgiras** und **Pratjañgiras** zu; nach Bhâg. im ÇKDr. **Dharma** 10, **Kaçjapa** 17, der Mond 27, **Kṛçâçva**, **Bhûta** und **Añgiras** je 2. 44 Töchter (12 Weiber des **Kaçjapa**, 27 des Mondes und 5 des **Dharma**) Hariv. 11521. fgg. 24 Töchter VP. 54. 16 Töchter (von denen 13 dem **Dharma** und je eine **Agni**, den Vätern und **Bhava** [vgl. दक्षकन्या, दक्षजा, दाक्षायणी] zur Ehe gegeben werden) Bhâg. P. 4,1,48. fgg. **Çiva** unterbricht das Opfer **Daksha's**, weil er zu demselben nicht eingeladen war, Hariv. 12212. fgg. 7444. VP. 61. fgg. Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *b.* एवमाशीः प्रयुक्ता हि दक्षेण यजता पुरा MBh. 3,10537. Daher führt **Çiva** den Bein. दक्षाध्वरध्वंसकृत् Halâj. im ÇKDr. दक्षाध्वरध्वंसक H. 200, Sch. दक्षाध्वरध्वंसन Prab. 33,15. दक्षयज्ञप्रभञ्जन und दक्षारि Çiv. दक्षयज्ञविनाशिनी ist nach Wils. ein Bein. der **Durgâ**. **Daksha** und **Vishṇu** identificirt Hariv. 11815. **Daksha** unter den **Viçve Devâḥ** Hariv. Langl. II, 311; die gedr. Ausg. 11542 liest **Uktha** st. **Daksha**. — f) N. pr. eines Sohnes des **Garuḍa** MBh. 5,3597. — g) N. pr. eines Mannes mit dem patron. **Pârvati** Çat. Br. 2,4,4,6. eines Gesetzgebers Jâǵn. 1,5. Verz. d. B. H. No. 1017. 1028. Ind. St. 1, 20. 232. fg. 239. 467. Kull. zu M. 9,88. Gild. Bibl. 448. = मुनिभेद Med. eines Fürsten, eines Sohnes des **Uçînara**, Bhâg. P. 9,23,2. eines der 5 Brahmanen aus **Kânjakubǵa**, von welchen die Brahmanen in **Bengalen** abstammen sollen, Colebr. Misc. Ess. II, 188. Kshitîçâv. 2,8. 4,8. Verz. d. B. H. No. 543. — Nach den Lexicogrr. ausserdem *h)* **Çiva's** *Stier.* — *i) Hahn* Trik. H. an. Med. Hâr. 90. — *k) eine best. Pflanze* H. an. Med. — *l) Feuer* Viçva im ÇKDr. — 3) f. आ *die Erde* H. an. Med. — Vgl. अतूर्तदक्ष, दीन°, समान°, सु°, दाक्षायण, दाक्षि.

दक्षकन्या (दक्ष + कन्या) f. *eine Tochter* **Daksha's** MBh. 1,2519. 2521. Insbes. heisst so **Durgâ**, die Gemahlin **Çiva's**, Trik. 1,1,53.

दक्षक्रतु (दक्ष + क्रतु) adj. *tüchtige Einsicht habend:* ये देवा मनोजाता मनोयुजो दक्षक्रतवः VS. 4,11 (TS. v. l.). Çat. Br. 3,2,2,13.

दक्षजा (दक्ष + जा, f. von ज) f. *eine Tochter* **Daksha's**, insbes. **Durgâ** H. 203.

दक्षजापति (द° + पति) m. *der Gemahl der Töchter* **Daksha's**, *der Mond* H. 104. Auch Bein. **Çiva's** ÇKDr. Wils.

दक्षता (von दक्ष) f. *Geschicklichkeit, Gewandtheit* Sâh. D. 90.

दक्षताति (wie eben) f. *geistige Fähigkeit:* जीवातुं ते दक्षतातिं कृणोमि AV. 8,1,6.

दक्षनिधन (दक्ष + नि°) n. N. eines **Sâman** Ind. St. 3,218.

दक्षपति (दक्ष + पति) m. *Herr der Fähigkeiten* (nach Sâj.): स दक्षाणां दक्षपतिर्बभूव Ṛ V. 1,95,6; vgl. 56,2.

दक्षपितर् (दक्ष + पि°) adj. pl. °पितरस् und °पितारस्; nach den Comm. 1) *den* **Daksha** *zum Vater habend.* — 2) *Fähigkeiten bewahrend, — besitzend, — verleihend;* vgl. Ṛ V. 3,27,9. देवाः Ṛ V. 6,50,2.

(मित्रावरुणौ) या धारयन्त देवाः सुदक्षा दक्षपितरा। असुर्याय प्रमहसा 7,66, 2. तद्दधाना अवस्यवो युष्माभिर्दक्षपितरः। स्याम महत्वन्तो वृधे 8,52,10. स्वैर्दक्षैर्दक्षपितेह सीद VS. 14,3. ये देवा मनोजाता मनोयुजः सुदक्षा दक्षपितारः TS. 1,2,3,1. दधद्दक्षं दक्षपितृभ्य आयुनि ÇÂṄKH. ÇR. 8,3,4; wohl irrige Lesart (vgl. AV. 7,14,4).

दक्षविहिता (दक्ष + वि°) f. (mit Erg. von गाथा) *der durch* Daksha *festgestellte Gesang*, Bez. *eines best. Gesanges* JÂGN. 3,114.

दक्षवृध् (दक्ष + वृध्) adj. *der Tüchtigkeit u. s. w. sich erfreuend:* दक्षाय दक्षवृधे TS. 3,5,8,1.

दक्षस् (von दक्ष्) adj. = दक्ष: आ वां भूषन्क्षितयो जन्म रोदस्योः प्रवाच्यं वृषणा दक्षसे महे RV. 1,151,3. त्वमिळा शतहिमासि दक्षसे 2,1,11. यज्ञायज्ञा वो अग्नये गिरा गिरा च दक्षसे (शंसिषम्) 6,48,1. वृधस्य दक्षसः (SV. दक्षस्य) 8,13,1.

दक्षसाधन (दक्ष + सा°) adj. *Tüchtigkeit zuwegebringend, muthmachend:* पवस्व दक्षसाधनो देवेभ्यः पीतये हरे RV. 9,25,1. 27,2. 98,8. 101,15. 104,3.

दक्षसावर्णि (दक्ष + सा°) m. N. pr. des 9ten Manu VP. 268. BHÂG. P. 8,13,18.

दक्षसुत (दक्ष + सुत) 1) m. Daksha's *Sohn* (?): °प्रभाव R. 5,43,14. Anders der Comm.; s. R. GORR. Uebers. IX, 346, N. 40. — 2) f. आ *eine Tochter* Daksha's; pl. insbes. *die Weiber des Mondes* RAGH. 3,33.

दक्षाय्य (von दक्ष्) UṆÂDIS. 3,96. 1) adj. *einer dem man es recht oder geschickt machen muss, dem man sich gefällig erweisen muss:* शुचिष्ट्वमसि प्रियो न मित्रो दक्षाय्यो अर्यमेवासि सोम RV. 1,91,3. (अग्निः) दक्षाय्यो यो दास्वते दम आ 2,4,3. दक्षाय्यो यो दम आस नित्यः 7,1,2. दक्षाय्याय दक्षता सखायः 97,8. — 2) m. a) *Geier* (vgl. दाक्षाय्य). — b) Bein. Garuḍa's UǴǴVAL.

दक्षि oder दक्षिन् (von दक्ष्, Padap.: धक्षि; vgl. RV. PRÂT. 4,41) adj. (nur voc. दक्षि) *brennend, flammend:* आदस्य ते कृष्णासो दक्षि (SÂJ.: = दहति) सूरयः *dann sind deine Bewohner schwarz, o Flammender* RV. 1,141,8. त्वं वि भास्यनु दक्षि (SÂJ.: = दहसि) दावने 2,1,10. — Vgl. दक्षु.

दक्षिण (von दक्ष्) UṆÂDIS. 2,50. Im Veda nur proparox., im ÇAT. BR. öfters oxyt.; vgl. Ind. St. 4,160. fgg. ÇÂNT. 1,9—11. Pronominale Declination erst in den Sûtra (z. B. KÂTJ. ÇR. 2,7,22. ÂÇV. GṚHJ. 1,13). Nach P. 1,1,34. 7,1,16. VOP. 3,12. 37 wird das Wort bloss in der localen Bed. *recht* und *südlich* wie ein Pronomen declinirt; im abl. und loc. sg. (दक्षिणे KÂTJ. ÇR. 7,3,31. M. 2,63) m. und neutr. so wie im nom. pl. m. kann aber auch in dieser Bed. die Nominal-Declination eintreten. Hiernach wäre दक्षिणायां (vgl. auch P. 7,1,39, Vârtt. 1, Sch.) दिशि HARIV. 12390 als archaïstische Form anzusehen. 1) adj. f. आ a) *tüchtig, geschickt* (vgl. दक्ष) H. an. 3,206. दक्षिणा (nicht दक्षिणे) गायकाः P. 1,1,34. विपक्षतय° ÇATR. 14,56. Vgl. अदक्षिण *unerfahren, einfältig.* — b) *recht, auf der rechten Seite befindlich;* im Gegens. zu सव्य, वाम AK. 3,2,34. H. 1466. H. an. MED. ṇ. 51 (wohl अवाम st. आराम zu lesen). Ursprünglich wohl nur von der Hand, weil die *rechte* Hand die *geschickte* ist. हस्त, कर, पाणि RV. 3,39,6. 6,22,9. 54,10 u. s. w. M. 2,63. 72. SUND. 4,12. R. 5,20,15. बाहु VS. 1,24. VID. 262. पदा दक्षिणा RV. 10,61,8. ऊरु VS. 4,27. पार्श्व AV. 12,1,34. पक्षौ दक्षिणसव्याभ्याम् 28. ÇAT. BR. 1, 3,4,13 u. s. w. तीर R. 2,52,86. रोधस् MÂLAV. 71,2 (lies: दक्षिणे). पार RÂǴA-TAR. 3,358. दक्षिणं परी (इ mit परि) *Jmd so umwandeln, dass man ihn zur Rechten hat:* तच्चन्द्रदिवाकरादयो यद्नक्षत्रताराः परियन्ति दक्षिणम् BHÂG. P. 4,12,25. दक्षिणं कर् *Jmd zu seiner Rechten nehmen, seine rechte Seite zukehren, seine Hochachtung bezeugen:* शस्ताः कुर्वन्ति मां सव्यं दक्षिणं पशवो ऽपरे 1,14,13. सर्वे नक्षत्रताराद्या मेढ्रास्तक्ष्णं दक्षिणम् 8,18,5. — c) *südlich, im Süden befindlich, nach Süden gerichtet;* f. (mit Ergänzung von दिश्) *Süden* (*Süden* liegt dem nach der aufgehenden Sonne gerichteten Gesicht zur *Rechten*) AK. 1,1,2,3. H. an. MED. दक्षिणा दिक् AV. 3,27,2. 4,14,7. VS. 14,13. ÇAT. BR. 2,6,1,9. M. 3,258. MBH. 4,167. 13,4661. DRAUP. 3,7. दिशः — दक्षिणस्याः RAGH. 6,63. दक्षिणस्यां दिशि ARǴ. 4,14. HARIV. 8930. 12398. R. 1,41,17. BHÂG. P. 5, 17,9. अग्न्यगारं प्रपद्यन्ते पूर्वया द्वारा यजमानो दक्षिणाया पत्न्यः ÇAT. BR. 13, 4,1,8. सूर्यस्य दक्षिणामन्वावर्तम् AV. 10,5,37. भाग *die südliche Hemisphäre* R. 1,60,20. दक्षिणेन पूर्वहोरिणा M. 5,92. मार्ग R. 2,92,13. दक्षिणं निःसृतं मुखम् (महादेवस्य) SUND. 3,25. अग्नि (vgl. दक्षिणाग्नि) M. 2,231. H. 826. चन्द्रादित्ययोरयने द्वे भवतो दक्षिणमुत्तरं च (vgl. दक्षिणायन) SUÇR. 1, 19,11. VARÂH. BṚH. S. 3,1. BHÂG. P. 3,11,11. दक्षिणे चैव भास्करे so v. a. दक्षिणायने MBH. 6,5668. मारुत *von Süden kommender Wind, Südwind* SUÇR. 1,76,12. 22,11. RAGH. 4,8. — d) *gerade, rechtschaffen; liebenswürdig, gefällig, zuvorkommend;* = सरल AK. 3,1,8. TRIK. 3,3,131. H. 376. H. an. MED. = परच्छन्दानुवर्तिन्, छन्दवर्तिन् (daher *dependent, subject* bei WILS.) H. an. MED. दक्षिणाचार MBH. 4,167. दक्षिण im Gegens. zu वामभाषिन् R. 3,23,17. सीता प्रकृतिदक्षिणा 2,96,7. 3,24,13. 5,20,15. BRAHMA-P. 56,13. एषु त्वनेकमहिलासु समरागो दक्षिणः (*impartial* BALL.) SÂH. D. 71. 70. भूयिष्ठं भव दक्षिणा परिजने ÇÂK. 93. या गौरवं भयं प्रेम सद्भावं पूर्वनायके। न मुञ्चत्यन्यसक्तापि सा (नायिका) ज्ञेया दक्षिणा बुधैः॥ SVÂMIN zu VP. ÇKDR. Als Beiw. von Çiva ÇIV. — e) दक्षिण आम्नाय: *der südliche heilige Text*, neben पूर्व, पश्चिम, उत्तर und ऊर्ध्वाम्नाय, Bezeichnung eines der heiligen Texte der Tântrika Verz. d. Oxf. H. 91, a, N. 3. दक्षिण n. bezeichnet ebend. 91, a, 17. 18 *die Lehre* oder *das Ritual der* Çâkta *von der rechten Hand:* सर्वेभ्यश्चोत्तमा वेदा वेदेभ्यो वैष्णवं परम्। वैष्णवादुत्तमं शैवं शैवाद्दक्षिणमुत्तमम्॥ दक्षिणादुत्तमं वामं वामात्सिद्धान्तमुत्तमम्। सिद्धान्तादुत्तमं कौलं कौलात्परतरं न हि॥ — 2) m. *die Rechte (der rechte Arm, die rechte Hand):* हन्ता वृत्रं दक्षिणेनेन्द्रः RV. 8,23,3. 70,1. 6. 10,180,1. स सव्येन यमति व्राधतश्चित्स दक्षिणे संगृभीता कृतानि 1,100,9. — 3) m. *das Ross rechts von der Deichsel:* युक्तस्ते अस्तु दक्षिण उत सव्यः शतक्रतो RV. 1,82,5. भद्रं युञ्जन्ति दक्षिणम् 10,164, 2. इन्द्रस्येव दक्षिणः श्रियैधि VS. 9,8. — 4) m. oder n. *die rechte Seite:* दक्षिणे H. 1298. सव्यं दक्षिणमेव च वाहस्य *nach links und nach rechts* R. 2,92,13. *Süden:* अतः परं च देशो ऽयं दक्षिणे दक्षिणापथः N. 9,23. अयं देशो दक्षिणसंश्रितः R. 4,52,4. *das Südland, der Dekhan* (?): दक्षिणस्योत्तरो गिरिः R. 4,63,22. 27. GORR.: *il monte situato a borea del (mar) meridionale;* aber उत्तरगिरि ist wohl N. pr. und die Ergänzung von *Meer* ist wohl gewagter als die von *Land.* दक्षिणाधिपति VET. 35,9. 10. Vgl. दक्षिणतस्, दक्षिणात्रा, दक्षिणा, दक्षिणात्, दक्षिणाहि, दक्षिणेन. — 5) f. आ a) (nämlich गो) *die fruchtbare (eig. tüchtige) Milchkuh*, syn. mit धेनु. इन्द्रो भगो वाजदा अस्य गावः प्र जायन्ते दक्षिणा अस्य पूर्वीः *befruch-*

tende Kraft haben seine Stiere, zahlreich kalben ihm die Kühe ṚV. 3,36,5. तस्मा इयं दक्षिणा पिन्वते सदा 1,125,5. युक्ता मातासीद्धुरि दक्षिणायाः (vgl. P. 7,1,39, Vârtt. 1, Sch.) 164,9. नूनं सा ते प्रति वरं जरित्रे दुहीयदिन्द्र दक्षिणा मघोनी 2,11,21. अस्मभ्यमस्य (इन्द्रस्य) दक्षिणा दुहीत 18,8. अनूना यस्य (इन्द्रस्य) दक्षिणा पीपाय वामं नृभ्यो अभिवीता सखिभ्यः 7,27,4. धेनुः प्रत्नस्य काम्यं दुहानान्तः पुत्रश्चरति दक्षिणायाः 3,58,1. 5,1,3. पृश्निं दक्षिणाम् AV. 5,11,1 (vgl. पृश्निं धेनुम् 7,104,1). इयमगन्दक्षिणा भद्रतो नो अनेन दत्ता सुदुघा वयोधाः 18,4,50. Hierher sind auch wohl folgende Stellen zu ziehen: अभूदु वस्वी (उषाः) दक्षिणा मघोनी ṚV. 7,64,1 (vgl. mit 2,11,21 oben). पृथू रथो दक्षिणाया अयोजि 1,123,1, wo man sich daran erinnern muss, dass die Ushas mit *Kühen* fährt Naigh. 1,15. जयेम तं दक्षिणया रथेन *mögen wir ihm überlegen sein an Kühen (Heerdenreichthum) und mit dem Wagen* ṚV. 1,123,5. — *b) eine solche Kuh* ist der gewöhnliche *Opferlohn;* daher Bezeichnung für *jeden den dienstthuenden Priestern gereichten Lohn* (vgl. अलिङ्गश्रवणो गौः सर्वत्र Kâtj. Çr. 15,2,13. संख्यामात्रे च दक्षिणा गावः Lâṭj. 8,1,2) Nir. 1,7. 11,2. = यज्ञदान H. an. = यज्ञादिविधिदान Med. Die Verdienstlichkeit dieser *Spende* ist Gegenstand des Liedes ṚV. 10,107. हूणाशेयं दक्षिणा पार्थिवानाम् ṚV. 6,27,8. आ नार्यस्य दक्षिणा व्यश्वाँ एतु सोमिनः 8,24,29. 39,5. 1,168,7. यज्ञ und दक्षिणा 10,62,1. AV. 4,11,4. — 5,7,1. 11,7,9. 8,22. आमोतं वासो दद्याद्धिरण्यमपि दक्षिणाम् 9,5,14. 13,1,52. 18,4,8. VS. 4,19. 23. 19,30. TBr. 1,7,2,3. fgg. TS. 1,7,2,1. 8, 4,1. यज्ञो देवलोकमेवाभिप्रैति तदनूची दक्षिणा यां ददाति सैति दक्षिणामन्वारभ्य यजमानः Çat. Br. 1,9,2,1. 2,2,2,2. fgg. 4,3,2,5. ऋत्विग्भ्य एव दक्षिणा दद्यात् 4,5. चतस्रो वै दक्षिणा हिरण्यं गौर्वासो ऽश्वः 7. 5,2,5,4. fgg. 3,1,8. fgg. Kâtj. Çr. 11,7,2. 15,3,16. Lâṭj. 4,9,6. Âçv. Çr. 9,1.4. M. 8,207. 11,4. 38. षडाधाने दक्षिणामाङ्गिरेभ्यो MBh. 3,10663. R. 1,13,48. स तु प्रस्तावयज्ञेषु कां प्रदास्यति दक्षिणाम् Pañkat. II,176. दक्षिणानां (Haught. Lois.: *heilige Rechte*) च संगरे M. 8, 349. प्रत्यङ्गदक्षिणा 208. सहस्रदक्षिणा adj. ṚV. 10,33,5. AV. 20,127,12. Kâtj. Çr. 13,4,9. 15,1,5. सहस्रशतं° Çat. Br. 13,5,4,7. M. 8,306. अंशत° Çat. Br. 4,3,4,3. पञ्च° MBh. 3,107. बहुदक्षिण Çat. Br. 11,6,2,1. 14,6,1,1. भूरि° MBh. 15,256. N. 12,9. सर्ववेदस° M. 6,38. सर्वस्व° Ragh. 4,86. AK. 2,7,9. आप्त° M. 7, 79. N. 5,43. R. 1,53,24. 2,30,35. समाप्तवर° Pañkat. I, 323. अल्प° M. 11,39. 40. अ° Bhag. 17,13. ad Hit. Pr. 48. Personificirt neben Brahmaṇaspati, Soma, Indra u. s. w. ṚV. 3,62,3. Als Verfasserin des von der दक्षिणा handelnden Liedes ṚV. 10,107 wird eine Dakshiṇâ, Tochter des Pragâpati, fingirt ṚV. Anukr. Als Gemahlin des Opfers: (तस्य) पत्नी सुदक्षिणेत्यासीदध्वरस्येव दक्षिणा Ragh. 1,31. entsteht aus Kṛshṇa's *rechter* (दक्षिण) Seite ÇKDr. Wils. Jagña und Dakshiṇâ Kinder des Ruki und der Âkûti VP. 54. Bhâg. P. 4,1,4. 5. Sujagña, ein Sohn Ruki's, und Dakshiṇâ seine Gemahlin 2,7,2. — *c) Lohn* überh.: यस्यामितानि वीर्या३ न राधः पर्येतवे। ज्योतिर्न विश्वमभ्यस्ति दक्षिणा ṚV. 8,21,11. *der dem Lehrer verabreichte Lohn* MBh. 5,3779. Ragh. 5, 20. Kathâs. 4,93. 94. — *d) Darbringung, Gabe, Geschenk* überh., = दान Trik. त्वामप्येतादृशो भावः क्षिप्रमेव गमिष्यति। जीवितान्तकरो घोरो दातारमिव दक्षिणा॥ Daç. 2,54. संभोजनी साभिहिता पैशाची दक्षिणा द्विजैः M. 3,141. 143. नाराज्ञके जनपदे माल्यमोदकदक्षिणाः। देवताभ्यर्चनार्थाय कल्प्यन्ते नियतैर्जनैः॥ R. 2,67,23. देहि मे प्राणदक्षिणाम् *schenke mir das Leben* Pañkat. 231,20. नदीयतां मे रतिदक्षिणा 226,1. अभय° (vgl. अभयप्रदान Pañkat. 24,21. 59,14. I, 322) *Geschenk der Sicherheit* so v. a. *ein Versprechen, dass man Jmd vor jeglicher Gefahr schützen werde,* 25,12. 14. Daç. 2,38. M. 4,247. — *e)* = प्रतिष्ठा H. an. Viçva bei Uǵǵval. *completion of any rite, fixing or establishing any act or place* Wils.; vgl. M. 3,141 oben u. *d.* — *f)* (sc. दिश्) *Süden* Trik. H. 167. H. an. Med.; vgl. u. 1, *c. das Südland, der Dekhan* (?): °लिपि Lalit. 123. — *g) eine Form* oder *Darstellung der* Durgâ *mit hervorstehender rechter* (दक्षिण) *Seite* Wils.; vgl. दक्षिणाकालिका, दक्षिणामूर्ति.

दक्षिणाकालिका (द° + का°) f. *eine Form der* Durgâ *bei den* Tântrika Wils. = आद्या शक्तिः ÇKDr. दक्षिणाकालीपुरमाहात्म्य Mack. Coll. I, 73.

दक्षिणातस् (von दक्षिणा) adj. *von rechts her, auf der rechten Seite, rechts; von Süden her, im Süden, nach Süden* P. 5,3,28. अञ्जन्ति यं दक्षिणतो हविर्भिः ṚV. 1,95,6. दक्षिणतो गृहाणाम् (vgl. P. 2,3,30) 2,42, 3. 6,32,5. 10,15,6. दक्षिणतः, उत्तरतः VS. 5,11. AV. 4,40,2. 6,98,3. 10, 9,8. 12,3,24. Ait. Br. 1,7. TS. 5,2,2,4. Çat. Br. 1,2,1,12. 3,2,6. 13,3, 1,2. Kâtj. Çr. 2,4,33. 3,1,15. — तस्य दक्षिणतो देवाः — गच्छन्ति MBh. 3,14549. 4,1780. 7,3539. Bhâg. P. 3,12,25. 4,16,20. दक्षिणतः कर् *Jmd zur Rechten nehmen, die rechte Seite zukehren* (als Zeichen der Achtung) 5,23,1. — M. 3,91. Bhâg. P. 5,21,7. 9,19,22. *rechts von Jmd stehen* so v. a. *als Helfer zur Seite stehen:* असश्च त्वं दक्षिणतः सखा मे ऽधा वृत्राणि जङ्घनाव भूरि ṚV. 8,89,2. अभि प्रेहि दक्षिणतो भवा मे 10,83,7. इन्द्रो ब्रह्मा दक्षिणतस्ते अस्तु AV. 18,4,15. दक्षिणतः पुरस्तात् *südöstlich* Çat. Br. 13,8,1,9. दक्षिणतः पुरः dass. MBh. 2,1120.

दक्षिणतस्कपर्द (द° + क°) adj. *das Haar an der rechten Seite aufgewunden* oder *geflochten tragend,* von den Vasishṭha ṚV. 7,33,1. Ebenso दक्षिणाकपर्द Gṛhjasaṁgr. 2,51.

दक्षिणात्रा (von दक्षिणा) adv. *rechts:* धिष्व वज्रं हस्त आ दक्षिणात्रा ṚV. 6,18,9.

दक्षिणात्व (wie eben) n. *Geradheit, offenes Wesen* oder *Liebenswürdigkeit* H. 66.

दक्षिणाधुरीण (von द° + धुर्, धुरा) adj. *rechts von der Deichsel angespannt, an der rechten Seite der Deichsel ziehend* P. 4,4,78, Sch.

दक्षिणापथ bei Wils. falsche Form für दक्षिणापथ.

दक्षिणापश्चात् (द° + प°) adv. *südwestlich* P. 5,3,32, Vârtt. 2, Sch.

दक्षिणापश्चार्ध (द° - पश्च + अर्ध) m. *die südwestliche Seite* P. 5,3,32, Vârtt. 3, Sch. Çâṅkh. Gṛhj. 1,9.

दक्षिणापश्चिम (द° + प°) adj. *südwestlich:* दक्षिणापूर्वे उद्धतान्त आस्तवनीयं निदधात्युत्तरपश्चिमे गार्हपत्यं दक्षिणापश्चिमे दक्षिणाम् Âçv. Gṛhj. 4,2. °मा दिक् MBh. 17,14.

दक्षिणापाञ्चालक (von द° + पञ्चाल) adj. *zu den südlichen* Pañkâla *in Beziehung stehend* P. 7,3,13, Sch.

दक्षिणापूर्व (द° + पू°) adj. f. आ *südöstlich,* f. (sc. दिश्) *Südost* P. 2, 2,26, Sch. Âçv. Gṛhj. 4,2 (s. u. दक्षिणापश्चिम). दक्षिणापूर्वस्यां दिशि दक्षिणापरस्यां वा 1. Kauç. 87. Bhâg. P. 9,19,22. द्वार Kâtj. Çr. 4,7,10. 25, 8,3. 13,31. °पूर्वार्ध *die südöstliche Seite* Kauç. 4. Kâtj. Çr. 3,3,21. 9,2,

8. °पूर्वेण mit acc. *südöstlich von* 8,6,20.

दक्षिणाप्राञ्च् (द° + प्रा°) adj. dass. f. °प्राची mit Ergänzung von दिश् R. 6,96,11.

दक्षिणामानस (द° + मा°) N. pr. eines Wallfahrtsortes: °यात्राक्रम Verz. d. B. H. No. 1236.

दक्षिणाराढा s. राढा.

दक्षिणासद् (द° + सद्) adj. *rechts* oder *südlich sitzend* VS. 38,10. °णासद् 9,35.

दक्षिणास्थ (द° + स्थ) adj. *zur Rechten stehend;* m. *Wagenlenker* AK. 2,8,2,28. H. 760. — Vgl. सव्येष्ठ.

दक्षिणा (alter instr. von दक्षिण) adv. *rechts, südlich* P. 5,3,36. Vop. 7,206. mit dem abl. P. 2,3,29. न दक्षिणा वि चिकिते न सव्या न प्राचीनमादित्या नोत पश्चा RV. 2,27,11. दक्षिणा यज्ञमभिनक्षमाणाः 10,17,9. AV. 9,7,20. 12,2,34. VS. 13,55. 15,16. TBr. 2,1,4,8. Çat. Br. 1,8,1,3. 2,1,2,3 u. s. w. षण्मासान्दक्षिणादित्य एति 14,9,1,19. Khând. Up. 5,10,3. शङ्कुर्दक्षिणा Çat. Br. 3,5,1,2. 5. Çânkh. Çr. 3,16,16. Lâtj. 8,8,5. Kâtj. Çr. 1,7,27. 2,1,21. Kauç. 1. °शिरस् adj. Kâtj. Çr. 22,6,4.15. Gobh. 3,10,21.

दक्षिणाकपर्द s. u. दक्षिणतस्कपर्द.

दक्षिणाकाल (द° + काल) m. *die Zeit der Empfangnahme des Opferlohns* Kâtj. Çr. 12,2,18. 17,2,22. 18,6,4. 22,2,5. Çânkh. Çr. 1,12,10.

दक्षिणाग्नि (दक्षिण + अग्नि) m. *das südliche Altarfeuer* (in den Brâhmana gewöhnlich अन्वाहार्यपचन genannt) AK. 2,7,19. AV. 8,10,4. 9,6,30. 15,6,5. 18,4,8. 9. Âçv. Çr. 2,2. Gṛhj. 4,4. Kâtj. Çr. 2,5,27. 5,8,22. Lâtj. 2,2,24. Khând. Up. 4,17,5. Bhâg. P. 4,4,32. 5,26.

दक्षिणाग्र (दक्षिणा adv. + अग्र) adj. *dessen Spitzen nach Süden gerichtet sind:* तृणानि, कुशाः, दर्भाः Çat. Br. 12,5,1,12. Kâtj. Çr. 4,13,15. Çânkh. Çr. 4,3,3. Gobh. 4,2,17. MBh. 13,4339. fg. R. Gorr. 2,112,9. 4,55,20.

दक्षिणाचल (दक्षिण + अचल) m. *das südliche Gebirge, der* Malaja H. 1029.

दक्षिणाचार (दक्षिण + आचार) adj. 1) *einen geraden, rechtschaffenen Wandel führend* MBh. 4,167. — 2) *das Ritual der* Çâkta *von der rechten Hand befolgend* Bhâg. P. I, Einl. p. XCVI. °तन्त्र As. Res. XVII, 218.

दक्षिणाचारिन् adj. = दक्षिणाचार 2. As. Res. XVII, 218. °रितन्त्रराज 221.

दक्षिणाज्योतिस् (द° + ज्यो°) adj. *durch die Opferspende Glanz empfangend:* योऽजं पञ्चौदनं दक्षिणाज्योतिषं ददाति AV. 9,5,22.

दक्षिणाञ्च् (दक्षिणा adv. + अञ्च्) adj. *nach Süden gerichtet:* दक्षिणाञ्चमुद्धास्य Kauç. 87. प्राग्दक्षिणाचीं चितिं कृत्वा Çânkh. Çr. 4,14,9.

दक्षिणात् (abl. von दक्षिण) adv. *von rechts, rechts; von Süden her, südlich* P. 5,3,4.

दक्षिणाद्वार (द° adv. + द्वार) adj. *die Thür südlich habend* Kauç. 85. Gobh. 4,7,9.

दक्षिणान्तिका (दक्षिणा + अन्तिका) f. *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 155.

दक्षिणापथ m. Vop. 6,69. 1) (द° subst. + पथ) *der Weg der* Dakshiṇâ, *der die Opferspende bildenden Kühe u. s. w.* (zwischen der Çâlâ und dem Sadas) Kâtj. Çr. 12,2,18. 16,2,13. 15,6,16. Lâtj. 2,7,12. Çânkh. Çr. 13,14,6. Âçv. Çr. 5,13. — 2) (द° adv. + पथ) *das Land im Süden, der Dekhan* N. 9,21. 23. MBh. 2,1121. 5,593. Hariv. 5289. Suçr. 2,36,5. Varâh. Bṛh. S. 46, 8 (9). Hit. 45,5. Vet. 28,14. °गामिन्यः (lies mit ÇKDr. °जन्मानः) सर्वे नरवरान्धकाः (°वरान्धकाः ÇKDr.) । गुहाः पुलिन्दाः शबराश्चुचुका मद्रकैः (मद्रपैः ÇKDr.) सह ॥ MBh. 12,7559.

दक्षिणापथिक adj. vom vorherg.: °पथिका नृपाः *Fürsten des Südlandes* Hariv. 6144.

दक्षिणापर (दक्षिणा + अपर) adj. *südwestlich* Âçv. Gṛhj. 4,1. Kâtj. Çr. 8,5,19. Lâtj. 1,10,10. Kauç. 87.

दक्षिणाप्रवण (द° adv. + प्र°) adj. *nach Süden abfallend,* von einem Orte Çat. Br. 1,2,5,17. 13,8,1,7. 8. Âçv. Gṛhj. 2,5. 7. 4,1. Kâtj. Çr. 22,3,6. M. 3,206. Jâgñ. 1,227.

दक्षिणाप्रष्टि (द° adv. + प्र°) m. *das Seitenpferd rechts neben den Jochpferden* (युग्य), δεξιόσειρος: दक्षिणायुग्यमेवाग्रे युनक्ति अथ सव्यायुग्यमथ दक्षिणाप्रष्टिम् Çat. Br. 9,4,2,11. 5,1,4,9. Kâtj. Çr. 14,3,8. 18,6,1.

दक्षिणाबन्ध (द° subst. + ब°) m. Bez. *einer der drei Gebundenheiten nach dem* Sâṁkhja, *die der Opferspende* (*bondage of ritual observance*): दक्षिणाबन्धो नाम गृहस्थब्रह्मचारिभिक्षुवैखानसानां काममोहोपहतचेतसामभिमानपूर्वकं दक्षिणां प्रयच्छतां दक्षिणाबन्ध इत्युच्यते Tattvas. 46. — Vgl. u. दाक्षिण und दाक्षिणिक.

दक्षिणाभिमुख (दक्षिणा adv. + अभि°) adj. *dessen Gesicht nach Süden gerichtet ist* M. 4,50. *nach Süden gerichtet, — fliessend* (f. आ), von Flüssen Suçr. 1,172,5. °स्थित *mit dem Gesicht nach Süden gewandt stehend* Mârk. P. 29,20.

दक्षिणामुख (द° adv. + मुख) adj. f. ई *das Gesicht gegen rechts, gegen Süden wendend* Kâtj. Çr. 8,6,22. 17,1,23. Âçv. Gṛhj. 2,3. Çânkh. Çr. 4,14,12. Lâtj. 4,3,9. M. 2,52. 3,215. 238. R. 2,69,15. 3,73,14.

दक्षिणामूर्ति (द° subst. + मूर्ति) m. *eine Form des* Çiva *bei den* Tântrika Bhâg. P. I, Einl. p. LXXXV. XCVI. Verz. d. B. H. No. 807. °स्तव, °स्तोत्र 615. 616. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 94, *b*, 24. °मन्त्र 106, *a*, 26. °संहिता 95, *a*, 34. 109, *b*, 13. °मूर्त्युपनिषद् Ind. St. 3,325.

दक्षिणायन (दक्षिणा + अयन) 1) n. *der Gang* (der Sonne) *nach Süden, das Halbjahr in dem die Sonne sich von Norden nach Süden bewegt* M. 1,67. Bhag. 8,25. MBh. 2,342. दक्षिणायनमावृत्तो मर्त्यो निविशते रविः 3,136. 6,5662. 5669. Varâh. Bṛh. S. 5,32. Bhâg. P. 5,21,3. दक्षिणायनमनुया *dem Wege nach Süden folgen, in's Reich* Jama's *gehen* so v. a. *sterben* MBh. 12,996. — 2) adj. *auf dem Wege liegend, welchen die Sonne auf ihrem Gange von Norden nach Süden geht:* नक्षत्राणि Bhâg. P. 5,23,5. 6.

दक्षिणायुग्य (द° adv. + युग्य) m. *das rechte Jochpferd* Çat. Br. 5,1,4,6. 4,2,8. 9,4,2,11.

दक्षिणारण्य (दक्षिण + अरण्य) n. *der südliche Wald,* Bez. *eines best. Waldes* (wahrscheinlich im *Dekhan*) Hit. 10,7.

दक्षिणारुस् s. u. अरुस्.

दक्षिणार्ध (दक्षिण + अर्ध) m. *die rechte, südliche Seite* TS. 2,6,2,1. TBr. 1,6,8,2. Çat. Br. 2,6,1,9. Kâtj. Çr. 5,8,15. MBh. 3,8001. R. 2,71,11.

दक्षिणार्ध्य (vom vorherg.) adj. *auf der rechten, südlichen Seite befind-*

lich TS. 2,5,11,5. 6,6,4,2. Çat. Br. 3,7,1,5. 9,1,25. 5,2,4,5. Lâṭj. 1,10,8.

दक्षिणार्ह (दक्षिणा subst. + अर्ह) adj. *eines Opferlohnes würdig* AK. 3,1,5. H. 446.

दक्षि॑णावत् adj. 1) (von दक्षिणा mit Dehnung) *tüchtig:* धृष्णुर्व॒ज्री शव॑सा दक्षि॑णावान् ṚV. 6,29,3. गुहा॑ हि॒तं गुह्यं॑ गू॒ळ्हम॒प्सु हस्ते॑ दधे॒ दक्षि॑णे द॒क्षि॑णावान् 3,39,6. *tauglich:* यत्रा॒ रथ॑स्य बृह॒तो निधा॒नं वि॒मोच॑नं वा॒जिनो॒ दक्षि॑णावत् ṚV. 3,53,6. Nach Sâj. = प्रयोजनवत्, aber Padap. hier: दक्षिणा ऽवत्. — 2) (von दक्षिणा) *a) der Opferlohn* (reichlich) *giebt, fromm* (im Sinne der Priester): दक्षि॑णावन्तो अ॒मृतं॑ भजन्ते॒ दक्षि॑णावन्तः॒ प्र ति॑रन्त॒ आयुः॑ ṚV. 1,125,6. यज॑माने सुन्व॒ति दक्षि॑णावति 8,86,2. 9,98,10. 10,18,10. त्वं नृभि॒र्दक्षि॑णावद्भिरग्ने (इध्यसे) 69,8. 107,2. fgg. AV. 18,3,20. — *b) wobei* (reichlicher) *Lohn gegeben wird:* यज्ञ, क्रतु, श्राद्ध Çat. Br. 3,4,1,15. Lâṭj. 3,1,17. N. 12,32. MBh. 1,128. 2,1302. 13,161. 1093.

दक्षिणावर्त (दक्षिणा adv. + आवर्त) 1) adj. *nach rechts, nach Süden sich wendend, — gewendet:* शङ्ख Sâh. D. 64,12. शरीर Bhâg. P. 5,23,5. आदित्य *die Sonne auf ihrem Gange von Norden nach Süden* MBh. 6,5671. — 2) m. *das Südland, der Dekhan* Burn. Intr. 270.

दक्षिणावर्तक (दक्षिणा adv. + आव°) 1) adj. (f. °वर्तिका) *nach rechts, nach Süden gerichtet:* वृषी: (vgl. दक्षिणाग्र) MBh. 13,4337. — 2) f. °वर्तकी N. einer Staude (वृश्चिकालि) Râǵan. im ÇKDr. *a line of bees* Wils.

दक्षि॑णावृ॑ह् (द° adv. + वह्) adj. *rechts fahrend*, vom Opferlöffel, *der rechts um das Feuer geht* (s. d. folg. Art.): दक्षि॒णा॒वाड्वा॒जिनी॒ प्राच्ये॑ति ह॒विर्भर॑न्त्य॒ग्नये॑ घृ॒ताची॑ ṚV. 3,6,1.

दक्षि॑णावृ॑त् (दक्षिणा adv. + आवृत्) adj. *nach rechts gewandt, rechts herum gehend:* अ॒भि स्रुचः॑ क्रमते दक्षिणा॒वृतः॑ ṚV. 1,144,1. इमं लोकं द॒क्षिणावृत्समुद्रः पर्येति Çat. Br. 7,1,1,13. 31. 6,4,3,5. 8,7,1,5. 13. TBr. 1,6,8,2. Çâṅkh. Çr. 5,14,24. 6,3,9. Kauç. 82.

दक्षिणाशा (दक्षिणा + आशा) f. *Süden:* °पति *der Gebieter über den Süden,* Bein. Jama's H. 184. °रति (पति?) Bein. Agastja's H. ç. 16.

दक्षिणासद् s. u. दक्षिणसद्.

दक्षि॑णाहि (von दक्षिणा) adv. *weit rechts, weit im Süden* P. 5,3,37. Vop. 7,106. mit dem abl. P. 2,3,29.

दक्षि॑णि॒त् (wie eben) adv. *rechts, mit rechter Hand:* प्र स॒व्येन॑ मघव॒न्यंसि॑ रा॒यः प्र द॑क्षि॒णिद्ध॑रिवो॒ मा वि वे॑नः ṚV. 5,36,4. — Vgl. प्र°.

दक्षिणीकार् (दक्षिणा + 1. कार्) *Jmd* (acc.) *zu seiner Rechten nehmen, Jmd* (aus Hochachtung) *so umwandeln, dass man ihn zur Rechten hat:* °कृत्य Bhâg. P. 3,24,41.

दक्षि॑णी॑य (von दक्षिणा subst.) adj. *des Opferlohnes werth, zum Opfergeschenk passend* P. 5,1,69. AK. 3,1,5. H. 446. यज्ञ॑तो दक्षिणीयो वासंतेयो भवति AV. 8,10,4. Çat. Br. 3,5,1,19. 4,3,4,15. Hariv. 2780. Varâh. Bṛh. S. 47,80. Mâlav. 22,23. — Vgl. अ°, दक्षिणय.

दक्षिणेतर (दक्षिण + इतर) adj. *vom rechten verschieden, der linke* Kumâras. 4,19.

द॑क्षिणे॑न (instr. von दक्षिणा) adv. *rechts, zur Rechten, im Süden, südlich, südwärts* P. 5,3,35. Kâtj. Çr. 4,1,8. 10,2. 14,4. 5,5,11. MBh. 3,16070. 7,3125. Sund. 3,23. R. 3,15,30. Çâk. 53,10. Mregh. 106. Vikr. 60. 14. Varâh. Bṛh. S. 46,18 (19). 52,117. Bhâg. P. 5,17,9. सव्येन् चलन्द्क्षिणेन करोति *zu seiner Rechten lassen* 21,8. Mit acc. *rechts —, südlich von* P. 2,3,31. Vop. 5,7. Çat. Br. 2,6,1,10. 4,3,4,15. 13,4,1,1 u. s. w. Kâtj. Çr. 2,6,45. 7,3,20. 8,8,4. MBh. 3,7075. Çâk. 8,21. Bhâg. P. 5,16,9. 22,11. mit gen. P. 2,3,31, Sch. Vop. 5,23. MBh. 3,5074. 5,708. Çâk. 8,21, v. l. Bhâg. P. 1,13,48.

दक्षिणेर्म॑न् (दक्षिण + ईर्मन् = 2. ईर्म) adj. *am rechten Vorderschenkel verwundet*, von einer Antilope P. 5,4,126. AK. 2,10,24. H. 1295. Nach dem Schol. zu P. ist ईर्मन् = ईर्म = व्रण *Wunde;* in anderer Verbindung soll दक्षिणेर्म gebraucht werden, z. B. शकट *ein auf der rechten Seite zerbrochener Karren*, ebend.

दक्षिणोत्तर (दक्षिण + उत्तर adj.) adj. *rechts und links —, südlich und nördlich befindlich, nach Süden und Norden gerichtet* Âçv. Gṛhj. 2,2. Kâtj. Çr. 8,3,9. 8,15. 12,1,15. 17,1,8. 7,24. अयने Mârk. P. 16,34.

दक्षिणोत्तरिन् (von दक्षिणा adv. + उत्तर subst.) adj. *rechts überstehend, — überragend* Çâṅkh. Çr. 1,6,10. 17,16,7.

दक्षिण्य॑ adj. = दक्षिणीय P. 5,1,69. H. 446. वाजपेययाजी पूतो मेध्यो दक्षिण्यः TBr. 1,3,1,7. यत्साग्नं जुहोति रात्रिमेव तेन दक्षिण्यां कुरुते 2,1,5,2. अदक्षिण्य TS. 1,5,1,2. — Vgl. दाक्षिणय.

दक्षु s. धक्षु.

दक्षेश्वरलिङ्ग (दक्ष - ईश्वर + लिङ्ग) n. N. eines Liṅga Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *b*, 5 v. u.; vgl. दक्षेश्वरप्रादुर्भाव Verz. d. B. H. 147, *a* (89).

दगार्गल n. *die Untersuchung des Bodens zur Auffindung einer Wasserquelle und die darüber handelnde Lehre:* धर्म्यं यशस्यं च वदाम्यतो ऽहं दगार्गलं येन जलोपलब्धिः । पुंसां यथाङ्गेषु शिरास्तथैव क्षितावपि प्रोन्नतनिम्नसंस्थाः ॥ Varâh. Bṛh. S. 53,1. सारस्वतेन मुनिना दगार्गलं यत्कृतं तदवलोक्य । आर्याभिः कृतमेतद्वृत्तैरपि मानवं वक्ष्ये 101. 107,7 (wo die v. l. उद° bietet, welches allein dem Metrum entspricht). Der 53ste Adhjâja führt geradezu den Titel उद° und der Schol. hat bald दगार्गल, bald उद°. Das Wort enthält wohl द (= उद wie दक = उदक), 1. ग und अर्गल.

दगु m. N. pr. eines Mannes P. 4,1,155, Vârtt. — Vgl. दागव्यायनि.

दग्ध 1) partic. *gebrannt, verbrannt* s. u. दह्. — 2) f. आ *a) die Gegend wo die Sonne gerade steht*, = स्थितार्कदिश् Med. dh. 7. — *b)* (sc. तिथि) Bez. *gewisser unheilvoller lunarer Tage* As. Res. III, 263. 269. 270. 275. 279. 280. 282. 285. 287. 289. — *c) eine best. Pflanze*, = दग्धिका, दग्धरुहा Râǵan. im ÇKDr. — 3) n. *a) das Brennen* (in der Chirurgie) und zwar अग्नि° *Cauterium actuale* (Suçr. 1,37,7), क्षार° *C. potentiale* (34,2. 17). °लक्षण Suçr. 1,33,20. 36,18. त्वग्दग्ध, मांस° 35,19. स्नेह° 38,11. तत्र तुत्थं दुर्दग्धं सम्यग्दग्धमतिदग्धं चेति चतुर्विधमग्निदग्धम् 36,21. — *b) ein best. wohlriechendes Gras* Ratnam. bei Wils. = रोहिष Nigh. Pr. Hierher viell. die Stelle: यवसेन्धनदग्धानां कारयीत च संचयान् MBh. 12,2652.

दग्धकाक (दग्ध *angebrannt* so v. a. *schwarz*, oder *unheilvoll* + काक) m. *Rabe* H. 1323.

दग्धमरण (द° + म°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 124, *a*.

दग्ध॑र् und दग्धृ॑र् (von दह्) nom. ag. *Brenner, Verbrenner:* पुत्र यो दग्धासि वनानि पशुर्न यवसे ṚV. 5,9,4. अग्निः पाप्मनो दग्धा Çat. Br. 2,2,1,6. अग्नेरपां दग्धुः Mâlav. 92.

दग्धरथ m. angeblich = चित्ररथ N. pr. eines Gandharva ÇKDr. nach dem MBh.

दग्धरुह् (दग्ध *Verbranntes, Asche* + रुह् *wachsend*) 1) m. N. eines Baumes, = तिलक Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. श्रा N. einer Pflanze, = दग्धा, दग्धिका, भस्मरोहा u. s. w. Râǵan.

दग्धवर्णक (दग्ध + वर्ण) *eine best. Grasart*, = दग्ध, रोहिष Nigh. Pr.

दग्धव्य (von दह्) adj. *zu verbrennen* M. 8,377. Jâǵn. 2,282. 3,2. MBh. 1,4894. 6,5748. 15,707.

दग्धिका (von दग्ध) f. 1) *angebrannter Reis* AK. 2,9,49. H. 396. — 2) N. einer Pflanze, = दग्धा Râǵan. im ÇKDr.

दग्धेष्टका (दग्ध + इष्टका) f. *ein gebrannter Ziegelstein* Hâr. 214.

दग्धोदर (दग्ध + उदर) n. *ein hungriger (verbrannter) Magen* Hit. 1,62.

दघ्, दघ्यति = गतिकर्मन् Naigh. 2,4. = स्रवति Nir. 1,9. *reichen bis an; Etwas erreichen.* Mit पश्चा, पश्चात् *hinter Etwas zurückbleiben, zu kurz kommen:* पश्चा स दघ्या यो अघस्य धाता ṚV. 1,123,5. मा पश्चाद्दघ्म रथ्यो विभागे 7,56,21; vgl. अपपश्चाद्दघ्वन्. Aehnlich mit अधमम् *darunter bleiben, nicht die gehörige Höhe erreichen:* नात्युदूहीयात् नाधो दघ्नुयात् Kâṭh. 8,12. — दघ्, दघ्नोति *schlagen; schützen* Dhâtup. 27,26; vgl. दङ्घ्.

— अति *über (ein Ziel) hinausreichen, — hinausschiessen; an Jmd vorübergehen:* मा परि वर्क्तमुत मातिं धक्तम् अयं वां भागो निहित: ṚV. 1,183,4. शितो स्तोतृभ्यो माति धग्भगो न: 2,11,21. धक् wird P. 2,4,80 (viell. nur vom Schol.) auf दह् zurückgeführt.

— आ *Jmd* (acc.) *anfallen, Etwas anthun:* मा त्वा वृको अघायवो मा गन्धर्वो विश्वावसुरादघत् TS. 1,2,9,1. (सरस्वति) मा त्वत् क्षेत्राण्यरणानि गन्म मा न आ धक् *entziehe dich nicht widerspänstig mit deiner Milch, thue uns kein Leid* ṚV. 6,61,14. मा नः कामं महयन्तमा धक् 1,178,1. impers.: मा ते सचा तनये नित्य आ धक् *nicht widerfahre Etwas von dir aus unseren Kindern* 7,1,21.

— प्र *etwa stürzen, fallen:* ईश्वरो वा एष पराङ् प्रदघः। यो यूपं रोहति *es kann ihm geschehen, dass er rückwärts fällt*, TBr. 1,3,7,7. Çat. Br. 13,1,8,4. 2,1,6, wo an beiden Stellen irrig प्रदघोर्: steht; die gewöhnliche Infinitivform würde प्रदघितोः lauten.

दघ्न (partic. von दघ्) adj. (f. ई) am Ende eines comp. (gilt für ein suff.) *reichend bis an* P. 5,2,37. 4,1,15. Vop. 7,92. H. 601. नाभि° Çat. Br. 3,3,4,28. उपकक्ष°, कण्ठ° 12,2,1,12. ऊरु°, जानु°, गुल्फ° 3. मुख° 13,8,3,11. ग्रीव° 14,1,3,10. — Jâǵn. 2,108. Hariv. 8324. अश्वदघ्नः कृतश्चापि गरुडः काञ्चनेष्टकः *von der Höhe eines Pferdes* R. Gorr. 1,13,28. — Vgl. आ°, उपस्थ°.

दघ्वन् (von दघ्) in अपपश्चाद्दघ्वन्; vgl. u. दघ्.

दंक्ष्णु (von दंश्)adj. *bissig* P. 3,2,139, Vârtt. 4. पशवः VS. 15,15.

दङ्घ्, दङ्घति *verlassen; schützen* Dhâtup. 5,54. — Vgl. दघ्.

दच्छद (दत् *Zahn* + छद *Decke*) m. *Lippe:* अधर° Bhâg. P. 3,12,26. दष्ट°, परिदष्ट° 18,16. 19,27. 7,2,30. 8,10,38. Am Ende eines adj. comp. f. आ 9,18,15. — Vgl. दन्तच्छद.

दण्ड Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,113. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 251, b, 1. Vaiś. beim Schol. zu Kir. 2,12. Das n. nicht zu belegen. 1) *Stock, Stab; Prügel, Keule;* m. n. AK. 3,4,21,44. Med. ḍ. 15. m. H. 785. an. 2,121. दण्डा गोअजनास: ṚV. 7,33,6. यद्दण्डेन यदिषा यद्वारुर्हरसा कृतम् AV. 5,5,4. 10,4,9. 12,2,53. त्वं जीर्णो दण्डेन वञ्चसि 10,8,27. Çvetâçv. Up. 4,3. आरम्भणतो वै वक्षस्याणिमाथो दण्डस्याथो परशोः Ait. Br. 2,35. ते दण्डैर्धनुर्भिर्न व्यज्ञयन्त Çat. Br. 1,5,4,6. 12,7,3,1. यथेषुरस्ता यथा दण्डः प्रहृतः *ein Schlag mit dem Stocke* 3,7,2,2. 1,26. काल° MBh. 1,984. R. 1,56,2. 3,35,48. पाणिमुद्यम्य दण्डं वा (um Jmd zu schlagen) M. 8,280. परस्य दण्डं नोद्यच्छेत्क्रुद्धो नैनं निपातयेत् 4,164. दण्डस्य पातनम् 7,51. — दण्डधानाजिनं ददाति Kauç. 10.76. Gobh. 3,1,12. Âçv. Gṛhj. 3,8. Ein *Stab* wird namentlich gegeben bei der *Weihe* (दीक्षा) und bei der *Zuführung* (उपनयन) Çat. Br. 3,2,1,32. Kâtj. Çr. 6,4,6. Âçv. Gṛhj. 1,19. 22. Çâṅkh. Gṛhj. 2,1. 6. 11. दीक्षितस्य वा ब्रह्मचारिणो वा दण्डप्रदानम् Kauç. 59. ब्राह्मणो वैल्वपालाशौ क्षत्रियो वाटखादिरौ। पैलवौदुम्बरौ वैश्यो दण्डानर्हन्ति धर्मतः ॥ M. 2,45. 46. 48. 64. 174. Dhûrtas. 70,1. संन्यास° 90,6. — आयस M. 8,315. कनक° *ein Stäbchen von Gold* Râǵa-Tar. 4,652. प्रणम्य दण्डवत् (vgl. दण्डप्रणाम) Adhjâtmar. in Verz. d. Oxf. H. 28, b (Çl. 5). Euphem. von der *Ruthe des Mannes* (nach dem Comm.): त्रिः स्म माह्नो वैतसेन दण्डेन हतात् Çat. Br. 11,5,1,1 (vgl. ṚV. 10,95,5). Der *Rüssel* des Elephanten, die *Arme* und *Schenkel* des Menschen mit *Stäben* verglichen: (गजः) जले शुण्डादण्डं प्रसारितवान् Pañkat. 163,1. दोर्दण्ड Kathâs. 9,7. Bhâg. P. 3,8,29. Prab. 81,13. 14. बाहुदण्ड R. 4,10,21. Daçak. 94,14. f. आ am Ende eines adj. comp. Dhûrtas. 84,18. भुजदण्ड Git. 11,34. भग्नोरुदण्डे (nach Burn.: *Schenkel und Scepter*) धृतराष्ट्रपुत्रे Bhâg. P. 1,7,13. — 2) *Stengel, Stamm* AK. 3,4,21,46. H. an. Med. Vjutp. 143. कदली° MBh. 2,2390. इक्षु° Bhâg. P. 5,26,16. Vgl. उद्दण्ड, खर°. — 3) m. *Stiel* (am Löffel, an der Pfanne, am Fliegenwedel, Sonnenschirm u. s. w.): स्रुचं भिन्नामाहवनीये ऽभ्यादध्यात्प्राग्दण्डां प्रत्यक्पुष्कराम् Ait. Br. 7,5. Çat. Br. 7,4,1,36. Çâṅkh. Çr. 2,9,16. 17. Lâṭj. 2,5,5. Kâtj. Çr. 1,3,37. रुक्मदण्ड (चामरव्यजन) MBh. 2,38. R. 3,9,7. चामरे दण्डे AK. 3,4,25,187. Varâh. Bṛh. S. 70,3. fgg. स्वहस्तधृतदण्डमिवातपत्रम् Çâk. 103. Kumâras. 7,89. Varâh. Bṛh. S. 71,3. fgg. शक्तिम् — रुक्मदण्डाम् MBh. 3,11728. 6,2688. *Fahnenstock* auf einem Wagen: पताकादण्डेषु 14,2447. रथास्तावन्त एवेमे हेमदण्डाः पताकिनः 2,2079. हेमदण्डप्रतिच्छन्नं रथम् 4,1276. *Deichsel* (am Pfluge) H. 891. *Stab an dem Saiteninstrument* (वीणा), *durch welchen die Saiten durchgelassen sind*, AK. 1,1,7,7. H. 291. तस्यै मूले दण्डं दशधातिविध्यन्ति तद्दश दश रज्जूः प्रवयन्ति Çâṅkh. Çr. 17,3,6. fgg. — 4) n. *Butterstössel* H. an. Med. Vgl. दण्डाहत. — 5) m. *ein Stab als best. Längenmaass*, = 4 Hasta = 96 *Fingerbreiten* Trik. 2,2,8. H. 887. H. an. Med. Mârk. P. 49,39. Varâh. Bṛh. S. 24,9. Colebr. Alg. 2. — 6) m. *ein best. Zeitmaass* Med. = 60 Vikalâ = 360 *Athemzüge* = 1/60 *Sterntag* VP. 23, N. 3. षट्पलं पात्रनिर्माणं गभीरं चतुरङ्गुलम्। स्वर्णमाषैः कृतच्छिद्रं कुण्डैश्च चतुरङ्गुलैः॥ यावज्जलप्लुतं पात्रं तत्कालं दण्डमेव (n.!) च। Prakṛtikhaṇḍa in Brahmavaiv. P. ÇKDr. Vgl. नाडिका. — 7) m. = कोण H. an. Med. *Winkel* Wils. Eher bedeutet hier कोण *das Stäbchen, mit dem ein Saiteninstrument gespielt wird.* Zu beachten ist auch, dass कोण in dieser Bed. im AK. (1,1,7,6. 7) unmittelbar neben वीणादण्ड steht und diesem gleichgesetzt werden konnte. — 8) m. *eine best. stabähnliche Lichterscheinung am Himmel* Varâh. Bṛh. S. 5,95. 29,2. 8. रविकिरणजलदमरुतां संघातो दण्डवत्स्थितो दण्डः 16. 30. 41 (40), 1. दण्डस्तु शक्रेन्द्रचापनिभः 46, 19 (20). Vgl. den

russischen Volksausdruck *столбы* für *Nordlicht und andere Himmelserscheinungen.* Ist dieses etwa das दण्ड प्रतिकृतौ संज्ञायाम् im gaṇa देवपथादि zu P. 5,3,100? Nach H. an. = ग्रहभेद *ein best. Planet.* — 9) m. *eine best. Constellation* VARÂH. BṚH. S. 20,2. LAGHUǴ. 10,6. BṚH. 12,7.15. — 10) m. *in Form eines Stabes* d. i. *Kolonnenweise aufgestellte Truppen, Heersäule* AK. 2,8,2,47. H. 747. H. an. MED. VAIǴ. Vgl. दण्डव्यूह. — 11) *eine ununterbrochen fortlaufende Reihe, Zeile;* vgl. दण्डपात und दण्डक 3. — 12) m. *der Stock als Symbol der Gewalt und Herrschaft; offene Gewalt, thätlicher Angriff:* (राजा) नित्यमुद्यतदण्डः स्यात् *mit erhobenem Stock* d. i. *bereit Gewalt anzuwenden, mit seiner Gewalt drohend* M. 7,102. नित्यमुद्यतदण्डस्य कृत्स्नमुद्विजते जगत् 103. दण्डोद्यम *Erhebung des Stockes, Anwendung von Gewaltmaassregeln* PAÑKAT. I,421. न्यस्तदण्ड *der seinen Stock niedergelegt hat* d. i. *Niemand zu nahe tritt, Niemand seine Gewalt fühlen lässt:* ये सर्वभूतेषु निवृत्तकामा ग्रमांसादा न्यस्तदण्डाश्चरन्ति MBH. 13,4869. R. 3,6,21. DAÇ. 1,26. BHÂG. P. 1,13,28. शिवाय न्यस्तदण्डाय धृतदण्डाय 3,14,34. ग्रलब्धमिच्छेद्दण्डेन लब्धं रक्षेदवेक्षया M. 7, 101. सामन्, दान, भेद und दण्ड *Unterhandlung, Geschenke, Trennung der Bundesgenossen* und *offene Gewalt, Züchtigung des Feindes* sind die 4 Mittel, mit welchen der König seine Feinde besiegt, AK. 2,8,1,20. H. 736. H. an. M. 7,107. fgg. JÂǴN. 1,345. MBH. in LA. 45,14. भृशदण्डः शत्रुषु M. 7,32. वाग्दण्डयोश्च पारुष्ये *bei Beleidigungen durch Wort und That* 8,72. पारुष्ये दण्डवाचिके 6. °पारुष्य im Gegens. zu वाक्पारुष्य 278. 301. वाग्दण्डजं च पारुष्यम् 7,48. निर्भर्त्सनदण्डमोक्षिता DRAUP. 6,20. वाग्दण्ड, मनो°, काय° *vollständige Herrschaft über Gedanken, Worte und Thaten* M. 12,10. MÂRK. P. 41,22; vgl. त्रिदण्डिन्. Hierher gehören die von der VAIǴ. a. a. O. gegebenen Bedd. शासनं राज्ञाम्, हिंसा und यात्राज्ञा. Die Bedd. 12 und 14 werden nicht von allen Lexicographen unterschieden und spielen auch in der That oft in einander über. — 13) m. *Heer (die physische Gewalt in concreto)* TRIK. 3, 3,113. H. 746. H. an. MED. ग्रमात्ये दण्ड ग्रायत्तो दण्डे वैनयिकी क्रिया M. 7,65. 157. RAGH. 17,62. कोषदण्डौ *Schatz und Heer* M. 9,294. MBH. 4,2317 (vgl. 2373). KIR. 2,12. AK. 2,8,1,20. H. 740. — 14) m. *der Stock als Symbol der richterlichen Gewalt und Strafe; Strafe* überh., sowohl *körperliche* als auch *Zurechtweisung und Geldbusse,* = दम AK. 2,8,1, 21. H. 736. H. an. MED. राजप्रेषितो दण्डः PÂR. GṚHJ. 3,15. दण्डो दमयतामस्मि BHAG. 10,38. Lob der *Strafe* MBH. 12,425. fgg. सर्वो दण्डजितो लोकः M. 7,22. 23. तस्यार्थे (तस्य = राज्ञः) सर्वभूतानां गोप्तारं धर्ममात्मजम्। ब्रह्मतेजोमयं दण्डमसृजत्पूर्वमीश्वरः॥ 14. स राजा पुरुषो दण्डः स नेता शासिता च सः। चतुर्णामाश्रमाणां च धर्मस्य प्रतिभूः स्मृतः॥ 17. 18. यत्र श्यामो लोहिताक्षो दण्डश्चरति पापहा 25. ईशो दण्डस्य वरुणः 9,245. वाग्दण्डं प्रथमं कुर्याद्धिग्दण्डं तदनन्तरम्। तृतीयं धनदण्डं तु वधदण्डमतः परम्॥ 8,129. JÂǴN. 1,366. दश स्थानानि (उपस्थम्, उदरम्, जिह्वा, हस्तौ, पादौ, चक्षुः, नासा, कर्णौ, धनम्, देहः) दण्डस्य मनुः स्वायंभुवो ऽब्रवीत् M. 8,124. ग्रतीक्ष्णदण्ड adj. R. 1,7,12. यथापराधदण्ड adj. RAGH. 1,6. ग्रदण्ड्यं दण्डेन घ्नन्तश्चरन्ति PAÑKAV. BR. 17.1 in Ind. St. 1,33. दण्डेनैव तमप्योषेत् M. 9,273. घातयेद्विविधैर्दण्डैः 275. उद्वेजनकैर्दण्डैश्चिह्नयित्वा 8,352. तान् शिष्याच्चौरदण्डेन 29. JÂǴN. 2,269. प्राणान्तं दण्डमर्हति M. 8,359. दण्डः प्राणान्तिकः 379. दण्डं दण्ड्येषु पातयेत् 126. दण्ड्ये निपातयन्दण्डम् R. 4,17,57. न तस्मिन्धारयेद्दण्डम् M. 11,21. तस्मात्तस्मै महादण्डो धार्यः MBH. 5,7526. R. 4,17,24. 6,16,65. BHÂG. P. 4,7,2. दण्डो भृत्येषु प्रभुणार्पितः 26,22. कृतागस्सु — शिताग्रदण्डं न युञ्जते 21. विज्ञातदोषेषु दधाति दण्डम् MBH. 5,1075. ग्रविधिदर्यमा दण्डं यथावदघकारिषु BHÂG. P. 1,13,15. यदि न प्रणयेद्राजा दण्डं दण्ड्येषु M. 7,20. 31. 8,238. 277. MBH. 1,2469. BHÂG. P. 4,7,13. 5,26,16. शारीरं धनसंयुक्तं दण्डं धर्म्यं प्रकल्पयेत् M. 9, 236. 293. 8,322. 324. तस्य कुर्यान्नृपो दण्डं स्वयं षणवतिं पणान् 224. 276. 286. कृतदण्डः स्वयं राज्ञा RAGH. 15,53. BHÂG. P. 3,15,36. VET. 14,14.15. राजनिर्धूतदण्ड M. 8,318. (यः पार्थिवः) ग्रादत्ते दण्डम् 307. ब्रह्मदण्डकृतं दण्डं भुक्त्वा RÂGA-TAR. 4,655. न दण्डं दातुमर्हति M. 8,341. 159. 9,229. दाप्यो दण्डं कार्षपणावरम् 8,274. 287. 383. स शतं प्राप्नुयाद्दण्डम् *verfällt in eine Strafe von Hundert* 225. 319. माषक, पञ्चमाषिक 298. 330. मध्यम 120. चौरदण्डभाज् JÂǴN. 1,65. शतदण्डभाज् 2,237. कार्याण्युत्तमदण्डसाहसफलानि PAÑKAT. I,421. ततस्तया सा गुप्तेन दण्डेन दण्डिता *wurde mit einer geheimen Geldbusse bestraft* d. i. *wurde gezwungen Geld zu zahlen* (damit die Sache nicht weiter erzählt wurde) HIT. 29,18. करदण्डयोः *Abgaben und Geldbussen* BHÂG. P. 1,12,33. — 15) m. *die personif. Strafe* ist ein Sohn Dharma's von der Krijâ VP. 55. MÂRK. P. 50,26. = Jama H. an. MED. VAIǴ. = Çiva MBH. 12,10361. ÇIV. — 16) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Sonnengottes MBH. 3,198. AK. 1, 1,2,33. TRIK. 3,3,113. H. an. MED. VJÂḌI beim Schol. zu H. 103. — 17) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106. eines von Arǵuna erschlagenen Fürsten (eines Bruders des Daṇḍadhara), der mit dem Asura Krodhahantar identificirt wird, MBH. 1,2681. 544. 6992. 2,1091. 8,701. fgg. N. pr. eines Sohnes des Ikshvâku VP. 359. 351, N. 7. — Nach H. an. und MED. noch 18) m. *Hochmuth, Dünkel* und 19) m. *Pferd.* — 20) f. ग्रा *Hedysarum lagopodioides* (नागवल्ला) NIGH. PR. — Vgl. ग्रजदण्डी, चर्मदण्ड, जाल°, त्रि°, नौका°, ब्रह्म°, मान°, वि°.

दण्डक (von दण्ड) m. n. gaṇa ग्रर्धर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 249, a,1. AK. 3,6,4,33, v. l. दण्डका = ह्रस्वो दण्डः (संज्ञायाम्) P. 5,3,78. दण्डकौ (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa ऋश्यादि zu P. 4,2,80. 1) *Stock, Stiel u. s. w.:* कृत्तं कनकदण्डकम् TRIK. 2,8,32. लाङ्गलदण्डक *Deichsel am Pfluge* TRIK. 3,3,426. In den folgenden Stellen wohl *Fahnenstock* (auf einem Wagen): न्यस्तदण्डकबन्धुरान् MBH. 7,1569. ईषादण्डकबन्धुरैः 7,1731. त्रिवेणुदण्डकावृता (नदी) 9,443. Vgl. त्रि°. — 2) *eine best. Pflanze* (mahr.: घोरतिरकांडे) NIGH. PR. SUÇR. 2,284,8. — 3) *eine ununterbrochen fortlaufende Reihe, Zeile:* तत्र केचिद्द्वौ श्लोकौ पठन्ति — ग्रन्ये तु दण्डकं पठन्ति सो ऽप्युच्यते... Schol. zu ÇÂÑKH. ÇR. 6,6,39. 1,7,6. 9,1 u. s. w. — 4) *eine Gattung von Metren* (von 27 X 4 bis 999 X 4 Silben) COLEBR. Misc. Ess. II, 164. 130. 140. 144. m. n. SÂRAS. zu AK. ÇKDR. m. pl. Berichte d. k. s. Ges. d. Ww. phil.-hist. Cl. VI,233. — 5) N. pr. einer Gegend im Dekhan, die zu Râma's Zeiten einen grossen Wald bildete, einer geheiligten Wallfahrtsstätte: येषां कोपाग्निरद्यापि दण्डके (so ist zu trennen) नोपशाम्यति MBH. 13,7178. प्रययौ दण्डकं वनम् R. 1,1,39. 3,23,34. 6,81,15. दण्डककण्टकैः (BURN.: *par les épines dont les méchants hérissent le monde*) BHÂG. P. 9,11,19. Auch f. ग्रा GAṬÂDH. im ÇKDR. R. GORR. 2,8,12. RAGH. 13 in der Unterschr. VARÂH. BṚH. S. 11,57. वनं दण्डकाम् MAHÂVÎR. 65,11. दण्ड-

कावन Varâh. Bṛh. S. 14, 16. R. 2, 30, 39. दण्डकारण्य MBh. 3, 8183. Hariv. 638. R. 1, 3, 16. 2, 25, 21. Ragh. 12, 9. Hit. 26, 12. Auch m. pl. sowohl zur Bezeichnung der *Gegend* als auch *ihrer Bewohner* MBh. 2, 69. 11 दण्डकानां महद्राज्यं ब्राह्मणेन विनाशितम् 13, 7223. त्रिगमिषुरेव दण्डकान् R. 2, 21, 63. 53, 17. 3, 23, 44. Ragh. 14, 25. Varâh. Bṛh. S. 16, 11. — 6) m. N. pr. eines Fürsten (eines Sohnes des Ikshvâku), der zu dem so eben genannten Walde in Beziehung gesetzt wird, Hariv. 637. VP. 351, N. 7. Bhâg. P. 9, 6, 4. दण्डको नृपतिः कामात् (प्रयातो निधनम्) Kâm. Nîtis. 1, 56. N. pr. eines dummen Tölpels in einer Volkserzählung Verz. d. Oxf. H. 156, *a*, 13. fgg. — 7) f. दण्डिका *a*) *Stock, Stab*: वंशदण्डिका als Erkl. von यष्टि Kull. zu M. 5, 99. — *b*) *Linie, Strich* Schol. zu Naish. 1, 21. — *c*) *Strick* Schol. zu Supadmavjâkaraṇa im ÇKDr. — *d*) *eine Art Perlenschnur* Gaṭâdh. im ÇKDr.; vgl. यष्टि.

दण्डकन्दक (द° + कन्द) m. *ein best. Knollengewächs* (धरणीकन्द) Râǵan. im ÇKDr.

दण्डकर्मन् (द° + क°) n. *Bestrafung* Jâǵn. 2, 275.

दण्डकल (द° + क°) *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 157 (III, 31).

दण्डकाक m. *Rabe* ÇKDr. angeblich nach H.; vgl. दग्धकाक.

दण्डकालसक (wohl दण्डक + अलस) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7, 1456. 1458.

दण्डकाष्ठ (द° + का°) n. *ein hölzerner Stab* MBh. 1, 794. fg. Hariv. 10127. Mṛkkh. 18, 2. Çâk. 21, 1. 81, 15. Mâlav. 56, 7.

दण्डकुश (द° + कु°) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 40, 25, v. l. für दण्डकूल.

दण्डकूल (द° + कू°) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 40, 25.

दण्डकेतु (द° + के°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1015. Verz. d. Oxf. H. 11, *a*, 19.

दण्डगौरी (द° + गौ°) f. N. pr. einer Apsaras MBh. 3, 1784.

दण्डग्राह् (द° + ग्राह्) m. *Stabträger*, viell. N. pr. eines Mannes gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 1, 146.

दण्डघ्न (द° + घ्न) adj. *mit einem Stocke schlagend, sich thätlich an Jmd vergreifend* M. 8, 386.

दण्डचक्र (द° + च°) m. 1) *der Diskus der Züchtigung*, Bez. einer mythischen Waffe R. 1, 29, 5. — 2) *Heeresabtheilung, Detachement* Mâlav. 9, 10. Daçak. 111, 6; vgl. दण्डानीक.

दण्डच्छदन (द° + छ°) n. nach der tibet. Uebersetzung *Geschirrgemach* Vjutp. 131.

दण्डढक्का (द° + ढ°) f. *eine Art Pauke, auf der die Stunden angeschlagen werden*, Trik. 1, 1, 121.

दण्डताम्री (द° + ता°) f. = ताम्री (s. u. 2. ताम्र) Çabdar. im ÇKDr.

दण्डत्व n. nom. abstr. von दण्ड *Stock* Bhâshâp. 20.

दण्डदास (द° + दास) m. *Sclave in Folge einer nicht abgetragenen Geldstrafe* M. 8, 415.

दण्डदेवकुल (दण्ड + दे°) n. *Tempel der Strafe*, wohl so v. a. *Gerichtshaus* Pañkat. 128, 25. — Vgl. दण्डपाशक.

दण्डधर (दण्ड + धर) Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2, 22. 1) adj. *a*) *einen Stock oder Stöcke tragend*, von einem Schiffe wohl *Ruder führend*: मल्लादण्डधरा नावः R. Gorr. 2, 97, 17. — *b*) *den Stock tragend, schwingend* so v. a. *die richterliche Gewalt ausübend, züchtigend, strafend*: ईशो दण्डस्य वरुणो राज्ञां दण्डधरो हि सः M. 9, 245. नार्हं दण्डधरस्तव MBh. 12, 694. तस्य दण्डधरस्ते ऽक्रम् R. 6, 16, 65. Bhâg. P. 4, 21, 21. 6, 3, 7. तीक्ष्ण° Hariv. 15604. — 2) m. *a*) *König* Gaṭâdh. im ÇKDr. मनुर्दण्डधरान्वय Ragh. 9, 3. Bhâg. P. 9, 15, 10. Râǵa-Tar. 4, 105. — *b*) *Richter, die oberste Gerichtsperson* Daçak. 111, 12. Râǵa-Tar. 7, 1458. — *c*) Bein. Jama's AK. 1, 1, 1, 54. H. 184. Uǵǵval. a. a. O. Râǵa-Tar. 4, 655.

दण्डधराधिप (दण्डधर + अधिप) m. *der Fürst der Stockträger, der Gewalthaber, König* Râǵa-Tar. 4, 655.

दण्डधार (द° + धार) 1) adj. *den Stock tragend, die richterliche Gewalt ausübend*: दण्डधारे त्वयि क्ष्माप क्षितिमेतां प्रशासति Râǵa-Tar. 4, 108. °धारस्य यमस्य MBh. 3, 1598. — 2) m. *a*) *König* H. an. 4, 256. Med. r. 268. — *b*) Bein. Jama's diess. — *c*) N. pr. eines von Arǵuna erschlagenen Fürsten (eines Bruders des Daṇḍa), der mit dem Asura Krodhavardhana identificirt wird, MBh. 1, 2682. 6987. 2, 1091. 5, 84. 5764. 8, 689. 695. 4262. unter den Söhnen Dhṛtarâshṭra's 1, 2738. — *d*) pl. N. pr. eines Volkes (nach dem Schol. म्लेच्छाः) R. Gorr. 2, 88, 7.

दण्डधारण (द° + धा°) n. 1) *das Stabtragen des* Brahmakârin Pâr. Gṛhj. 2, 4. — 2) *das Schwingen des Stockes, Züchtigung, Bestrafung*: तत्र तस्या भविष्याव्यं विपुलं दण्डधारणम् MBh. 3, 2244. R. 4, 17, 34.

दण्डधारिन् (द° + धा°) adj. *den Stock tragend, züchtigend, strafend*: यदि स्युर्न क्षितौ लोके शास्तारो दण्डधारिणः Bhâg. P. 6, 3, 5.

दण्डधृक् (द° + धृक्) adj. *den Stock tragend, die Herrschaft ausübend*: सप्तद्वीपैक° Bhâg. P. 4, 21, 12.

दण्डन 1) m. proparox. *Rohr* (?) AV. 12, 2, 54. — 2) n. (von दण्डय्) *das Schlagen, Züchtigen, Strafen*: देहदण्डनमात्रेण का मुक्तिरविवेकिनाम् Kulârṇavat. in Verz. d. Oxf. H. 90, *b*, 7 v. u. अदण्डनमदण्ड्यानां दण्ड्यानां चापि दण्डनम् Kâm. Nîtis. 13, 53. MBh. 12, 431. अधर्म° *ungerechtes Strafen* M. 8, 127. Jâǵn. 1, 356. अ° 2, 214.

दण्डनायक (द° + ना°) m. 1) *Richter* Hit. 66, 6. fgg. °पुरुष *Polizeidiener, Scherge* Schol. in der Einl. zu Kaurap. — 2) *Anführer einer Heeressäule, einer Kolonne*: सेनापतिदण्डनायकाः Varâh. Bṛh. S. 71, 4. Râǵa-Tar. 7, 969. 976. 988. 994. 1158. 1161. 1167. 1317. 1320. 1553. 1598. 1612. 1631 (nach Troyer überall N. pr.). = सेनापति *Oberbefehlshaber der Armee, General* H. 725. — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Sonnengottes Vjâḍi zu H. 103.

दण्डनिपातन (द° + नि°) n. *das Niederfallenlassen des Stockes, das Züchtigen, Strafen*: रिपोः Kâm. Nîtis. 13, 17. — Vgl. दण्डपातन.

दण्डनीति (द° + नी°) f. 1) *die Führung des Stockes, Gerechtigkeitspflege, die Lehre von der gerechten Anwendung der Strafe* AK. 1, 1, 5, 5. M. 7, 43. Jâǵn. 1, 310. MBh. 3, 11295. 5, 4472. 12, 452. 2154. 2669. fgg. R. Gorr. 1, 4, 6. Ragh. 18, 45. Varâh. Bṛh. S. 19, 11. Bhâg. P. 3, 7, 32. 12, 44. Prab. 28, 6. Verz. d. Oxf. H. 113, *b*. °मत् adj. *damit vertraut* MBh. 12, 2699. — 2) Bein. der Durgâ Devî-P. im ÇKDr.

दण्डनीय (von दण्डय्) adj. *zu bestrafen, strafbar* Jâǵn. 2, 81. — Vgl. दण्ड्य.

दण्डनेतर् (द° + ने°) m. *Stockführer, Richter*: अधि° *der oberste Richter*, Jama Bhâg. P. 3, 16, 10. दण्डनेतृत्व n. *Richteramt, Gerechtigkeits-*

pflege M. 12,100. = Bhâg. P. 4,22,45.

दण्डप (द° + प) m. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

दण्डपत्तक (द° + पत्त) m. *eine best. Bewegung der Hände* Verz. d. Oxf. H. 202,*a*.

दण्डपांशुल m. *Thürsteher* Çabdar. im ÇKDr. — Zerlegt sich scheinbar in द° + पां°, ist aber wohl eine falsche Form.

दण्डपाणि (द° + पा°) gaṇa ग्राहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37. 1) adj. *einen Stab in der Hand haltend* Çat. Br. 11,6,1,7. — 2) m. *a*) Bein. Jama's Shaḍv. Br. 5,4. Bhâg. P. 1,17,35. 5,10,8. — *b*) N. pr. eines Anführers zweier Schaaren des Gottes Çiva in Kâçî, der mit dem Jaksha Harikeça identificirt wird, Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 70,*a*,4. Verz. d. B. H. 146,*a* (32). No. 1346. — *c*) N. pr. des Vaters der Gopâ, der Gemahlin Çâkjamuni's, Lalit. 133. fgg. 413. Burn. Intr. 151. 335. — *d*) N. pr. eines Fürsten, des Grossvaters von Kshemaka, Bhâg. P. 9, 22,42. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 40,*b*, 22. VP. 462, N. 21; vgl. निदण्डपाणि.

दण्डपात (द° + पात) m. 1) *das Niederfallen des Stockes*; s. दण्डपात. — 2) *der Ausfall einer Zeile* (in Handschriften) TBr. S. 120, N.

दण्डपातन (द° + पा°) n. *das Niederfallenlassen des Stockes, das Züchtigen, Strafen* Kâm. Nîtis. 8,76. — Vgl. दण्डनिपातन.

दण्डपातिन् (von दण्ड + पात) adj. *den Stock beugend, züchtigend, Strafe verhängend:* पुत्रे ऽपि च प्रासदोषे धर्मतो दण्डपातिनः R. 1,7,13.

दण्डपारुष्य (द° + पा°) n. 1) *thätliche Beleidigung* M. 8,278. 301; vgl. u. दण्ड 12. — 2) *eine harte, grausame Bestrafung* H. 739.

दण्डपाल (द° + पाल) m. 1) *Wahrer der Strafen, der Gerechtigkeit, Oberrichter:* पृथ्वीदण्डपालता Mṛkkh. 177,19. — 2) *Thürsteher* ÇKDr. Wils. — 3) *ein best. Fisch,* = ग्रर्धशफर (vulg. दाँडिका) Hâr. 190.

दण्डपालक (द° + पा°) m. 1) *Wahrer der Strafen, Oberrichter:* पृथिवी° Mṛkkh. 177,19, v. l. — 2) *Thürsteher* Wils. — 3) *ein best. Fisch,* = शकुल Hâr. 191.

दण्डपाशक (द° + पाश) m. *der die Schlinge der Strafe führt, Richter, Polizeimeister* Pańkat. 129,1. 3. 130,8. 18. Die richtige Form ist wohl °पाशिक (neben कालपाशिक) Mudrâr. 21,1. 22,4. °पासिक (sic) = पौरिक H. ç. 141.

दण्डपिङ्गलक (द° + पि°) m. pl. N. pr. eines Volkes im Norden von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,27.

दण्डपोण (द° + पोण = पवन) *n. eine Seihe mit einem Stiele* Vjutp. 209.

दण्डप्रणाम (द° + प्र°) m. *eine steife Verneigung, bei der man wie ein Stock niederfällt,* Daçak. 19,8; vgl. प्रणम्य दण्डवत् u. दण्ड 1.

दण्डबध (द° + ब°) m. *Tod durch die Strafgewalt* Çat. Br. 5,4,4,7.

दण्डबालधि (द° + बा°) m. *Elephant* (*dessen Schwanz einen Stock darstellt*) Çabdar. im ÇKDr. (mit व st. ब).

दण्डबाहु (द° + बा°) adj. *einen Stock in der Hand haltend,* m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2575.

दण्डभङ्ग (द° + भ°) m. *Vereitelung —, Unterbleibung einer verhängten Strafe:* यमस्य देवस्य न दण्डभङ्गः कुतश्च नर्षे श्रुतपूर्व ग्रासीत् Bhâg. P. 6,3,2.

दण्डभृत् (द° + भृत्) 1) adj. *einen Stock tragend.* — 2) m. *Töpfer* Trik. 2,10,2. H. 916.

दण्डमाणव (द° + मा°) m. *Stabträger, Führer* P. 4,3,130. °मानव R. 2,32,18.

दण्डमातङ्ग (द° + मा°) *Tabernaemontana coronaria R. Br.* (पिण्डतगर) Nigh. Pr.

दण्डमानव s. u. °माणव.

दण्डमुख (द° + मु°) m. = दण्डनायक 2. Vjutp. 95.

दण्डय् (von दण्ड), दण्डयति *züchtigen, strafen* Dhâtup. 35,73. mit dem acc. der Person und acc. der Strafe Siddh. K. zu P. 1,4,51. M. 8,123. 128. 333. Jâgń. 1,358. 2,269. MBh. 12,431. Ragh. 1,25. Kathâs. 13,177. Bhâg. P. 4,16,13. स्वमाहात्म्यमदण्डयत् Râga-Tar. 4,620. दैत्यान्प्राणानदण्डयत् Vop. 5,6. तान्सर्वांश्च दण्डयेत् M. 9,234. दण्डित H. 446. Pańkat. I, 100. गुप्तेन दण्डेन दण्डिता Hit. 29,18.

दण्डयात्रा (द° + या°) f. 1) *eine feierliche Procession* (weil diese sich *gerade* wie ein *Stab* fortbewegt) H. an. 4,256. Med. r. 267 (lies: संयान st. मंयान). Insbes. *eine hochzeitliche Procession* diess. und Hâr. 247. — 2) *Kriegszug,* = दिग्विजय Med. = दिग्जय Hâr. = दिग्गज (lies: दिग्जय) H. an.

दण्डयाम (द° + याम) m. 1) *Tag.* — 2) Bein. Jama's. — 3) Bein. Agastja's H. an. 4,216. — दण्डायाम Med. m. 60; ÇKDr. und Wils. haben aber auch hier die Lesart mit der Kürze vor sich gehabt.

दण्डयोग (द° + योग) m. *Anwendung von Strafe* Hit. I, 196.

दण्डरी f. = डङ्गरी *eine Gurkenart* Râgan. im ÇKDr.

दण्डवत् (von दण्ड) adj. P. 5,2,115, Sch. 1) *mit einem Stiel versehen:* धवित्र Kâtj. Çr. 26,4,2. — 2) *der ein grosses Heer hat:* ग्ररयो ऽपि हि मित्रत्वं यान्ति दण्डवतो ध्रुवम् Kâm. Nîtis. 13,37. Ragh. 17,62.

दण्डवादिन् (द° + वा°) 1) adj. *einen Verweis gebend* ÇKDr. Wils. — 2) m. *Thürsteher* Hâr. 128; vgl. दण्डवासिन्.

दण्डवार्त्त (द° + वा°) n. Bez. *einer best. Art zu sitzen* Verz. d. Oxf. H. 11,*a*, N. 1.

दण्डवासिक m. = दण्डवासिन् 1. Vjutp. 93.

दण्डवासिन् (द° + वा°) m. 1) *Thürsteher* Trik. 2,8,24; vgl. दण्डवादिन्. — 2) *das Haupt eines Dorfes* Gâṭâdh. im ÇKDr.

दण्डवाहिन् (द° + वा°) m. *Polizeiofficier* Daçak. 160, ult.

दण्डविष्कम्भ (द° + वि°) m. *der Pfosten, an dem der um den Butterstössel sich windende Strick befestigt wird,* AK. 2,9,75.

दण्डवीर्य (द° + वी°) m. N. pr. eines Fürsten Çatr. 6,289.

दण्डवृन्तक (द° + वृ°) m. N. einer Pflanze, *Tithymalus antiquorum Moench.* (स्नुही), Râgan. im ÇKDr.

दण्डव्यूह (द° + व्यूह) m. *Aufstellung der Armee in Heersäulen* oder *Kolonnen* M. 7,187.

दण्डव्रतधर (द° + व्रत + धर) adj. = दण्डधर *die richterliche Gewalt ausübend, Strafen verhängend* Bhâg. P. 4,13,22.

दण्डशर्मन् (द° + श°) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. Langl. I, 169. Die ed. Calc. 2034 liest दत्तशर्मन्.

दण्डसेन (द° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Vishvaksena, Hariv. 1070. = दण्डधार MBh. 1,544.

दण्डहस्त (द° + ह°) 1) adj. *einen Stab in der Hand haltend,* vom

Todesgotte MBh. 6,4959. — 2) m. *Thürsteher* Wils. — 3) *Tabernaemontana coronaria R. Br.*, n. Râǵan. im ÇKDr. f. आ und ई Nigh. Pr. Das n. bezeichnet wohl die *Blüthe*.

दण्डाख्य (दण्ड + आख्या) 1) adj. a) *nach dem Stock benannt.* — b) *den Namen* Daṇḍa *führend* Vjâḍi beim Schol. zu H. 103. — 2) n. a) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3,8157. — b) *eine Doppelhalle, von der die eine nach Norden, die andere nach Osten gerichtet ist*, Varâh. Bṛh. S. 52,39. 41.

दण्डाजिन (दण्ड + अजिन) n. *Stab und Fell als blosse äusserliche Zeichen der Frömmigkeit* P. 5,2,76. *Heuchelei, Betrug* Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — Vgl. दाण्डाजिनिक, wofür H., Sch. दण्डाजिनक (wohl nur Fehler der Handschrift) liest.

दण्डादण्डि (दण्ड + दण्ड) adv. *Stock gegen Stock* (bei einem Kampfe) Sch. zu P. 5,4,127. 2,2,27. Vop. 6,33. Kull. zu M. 4,121 erklärt कलहे durch दण्डादण्डी (sic).

दण्डाधिप (दण्ड + अधिप) m. *Oberrichter* Kathâs. 25,130.

दण्डाधिपति (दण्ड + अधि°) m. dass. Kathâs. 4,30.

दण्डानीक (दण्ड + अनीक) n. *Heeresabtheilung, Detachement* Mâlav. 77. — Vgl. दण्डचक्र.

दण्डापतानक (दण्ड + अप°) m. *Starrkrampf, Tetanus rectus*: स दण्डवत्स्तम्भयति कृच्छ्रो दण्डापतानकः Suçr. 1,254,5.

दण्डामित्रा (दण्ड + अमित्र) f. N. pr. einer Localität R. 4,43,20, v. l. — Vgl. दत्तामित्र oder °त्रा, wovon दात्तामित्रीय P. 4,2,123, Sch.

दण्डायाम s. दण्डयाम.

दण्डार m. 1) *Wagen* (वाहन H. an. वहन *Floss, Boot* Med.; aber ÇKDr. und Wils. haben auch hier वाहन gelesen). — 2) *die Scheibe des Töpfers.* — 3) *Bogen* oder *ein anderes Werkzeug zum Schleudern von Pfeilen* H. an. 3,564. fg. Med. r. 169. Hâr. 247. — 4) *ein Elephant in Brunst* H. an. Med.

दण्डार्त (दण्ड + आर्त) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3,8141.

दण्डालसिका (von दण्ड + अलस) f. *die Cholera* Nigh. Pr.

दण्डासन (दण्ड + 1. असन oder आसन) *eine Art Pfeil* H. 780, Sch.

दण्डास्त्र (दण्ड + अस्त्र) n. *die Stockwaffe* oder *die Strafwaffe*, Bez. einer mythischen Waffe R. 1,56,9.

दण्डाहत (दण्ड *Butterstössel* + आहत) n. *Buttermilch* AK. 2,9,53. H. 408.

दण्डिक (von दण्ड) 1) adj. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128. a) *der einen Stab trägt* P. 5,2,115, Sch. 3,1,7, Kâr., Sch. — b) *der da züchtigt, straft*: न तत्र राजा राजेन्द्र न दण्डो न दण्डिकः MBh. 6,439; vgl. दाण्डिक. — 2) m. *ein best. Fisch* (vulg. डानिकाणा माच) Râǵav. im ÇKDr. — दण्डिका f. s. u. दण्डक. Vgl. दाण्डिक्य.

दण्डिन् (wie eben) 1) adj. *einen Stab, Stock tragend* P. 5,2,115, Sch. H. an. 2,267. Çat. Br. 13,4,2,5. Kâtj. Çr. 20,2,11. Çâṅkh. Çr. 16,1,20. M. 6,52. Draup. 3,5. MBh. 13,973. Hariv. 7375. von Jama MBh. 1,7077. Varâh. Bṛh. S. 58,57. Çiva MBh. 12,10358. 13,739. 14,204. Vgl. त्रि°. — 2) m. a) *Bettler, ein Brahmane im vierten Lebensstadium*: जाते जगति वाल्मीके कविरित्यभिधीयते। कवी इति ततो व्यासे कवयस्त्वयि दण्डिनि॥ Kâlidâsa im ÇKDr. Insbes. Bez. *einer Secte religiöser Bettler, die ihre Regel von* Çaṁkarâkârja *ableiten*, Wils. — b) *Thürsteher* H. 721. H. an. N. 4,25. — c) Bein. Jama's H. an. प्रजानां ततः सम्यग्दण्डं दण्डीव धारयेत् Kâm. Nitis. 2,36. — d) Bein. Mańguçrî's Trik. 1,1,22. — e) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2738. eines Autors Verz. d. B. H. No. 823. Verz. d. Oxf. H. 113,*b*. 124,*a*. 166,*a*. Sâh. D. 210,14. 16. Verfassers des Daçakumârakarita Colebr. Misc. Ess. II, 98. 134. 173; vgl. Wils. in der Einl. zu seiner Ausg. des Daçak. — f) *eine best. Pflanze* (s. दमनक) Râǵan. im ÇKDr.

दण्डिमन् m. nom. abstr. von दण्ड gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

दण्डिमत् (von दण्डिन्) adj. *mit Stabträgern versehen*: °मती सेना P. 3,1,7, Kâr., Sch.

दण्डिमुण्ड (दण्डिन् + मु°) adj. *einen Stab tragend und ein geschorenes Haupt habend*, Bein. Çiva's MBh. 12,10358. दण्डिमुण्डीश्वर (°मुण्डेश्वर?) *eine Form des* Çiva Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 53,*b*,13.

दण्डोत्पल (दण्ड + उत्पल) n. *eine best. Pflanze*, = vulg. डानिपोला und डानकुनि Râǵav. im ÇKDr. mit gelben, rothen und weissen Blüthen; *die Art mit weissen Blüthen* heisst nach Ratnam. im ÇKDr. दण्डोत्पला.

दण्ड्य (von दण्डय्) adj. *zu strafen, strafbar, der Strafe verfallen* P. 5,1,66 (von दण्ड). M. 7,20. 8,377. MBh. 1,2469. दण्ड्यस्ते स पुमान्भवेत् 3,2600. Kâm. Nitis. 13,53. Ragh. 1,25. Kathâs. 15,78. Bhâg. P. 3,30,21. Mârk. P. 28,34. Mit dem acc. der Strafe: राज्ञा दण्ड्यः शतानि षट् M. 8,223. 215. 263. 264. 284. 293. 294. 336. Jâǵn. 1,66. 2,4. 172. In comp. mit der Strafe: वैश्यः सर्वस्वदण्ड्यः (ed. Calc. °दण्डः) स्यात् M. 8,375; man konnte सर्वस्वं vermuthen. — Vgl. अ°.

दतिन् (von दत्) in कङ्कतिन्.

दत्क (wie eben) in अदत्क.

दत्त (von दा) 1) partic. *gegeben, geschenkt* u.s.w.; s.u. 1. दा. दत्तः पुत्रः so v. a. दत्तक, दत्त्रिम *ein von andern Eltern überlassener Sohn* M. 9,159. दत्तक्रीतौ (so ist zu lesen) पुत्रौ MBh. 13,2616. Häufig am Ende eines Personennamens, namentlich von Vaiçja (heut zu Tage insbes. von Kâjastha nach ÇKDr. und Wils.), Jama bei Kull. zu M. 2,32. Vgl. Schol. zu P. 5,3,78. fgg. जयदत्त u. s. w. Solche compp. sind oxytona P. 6,2,148. — 2) oxyt. m. N. pr. eines Mannes P. 6,1,205, Sch. आयुर्मतङ्गो दत्तश्च द्रुपदो मात्स्य एव च॥ एते स्वां प्रकृतिं प्राप्ता वैदेह तपसोऽग्र्यात्। MBh. 12,10875. कपिलो नारदो दत्तो योगेशाः सनकादयः Bhâg. P. 4,19,6. ein Sohn Atri's, = दत्तात्रेय 1,15. 6,15,14. ein Sohn Agnisiṁha's und der 7te schwarze Vâsudeva bei den Ǵaina H. 696. ein Sohn des Râǵâdhideja Çûra Hariv. 2033. einer der 7 Weisen im 2ten Manvantara 417. दत्तस्तापसः N. eines Schlangenpriesters Pańkav. Br. 52,15. दत्त ist auch das Hypokoristikon der auf दत्त auslautenden Personennamen (wie देवदत्त, यज्ञदत्त u. s. w.) P. 5,2,83, Vârtt. 4, Sch. — 3) f. आ ein Weibername P. 4,1,121, Sch. 6,3,38, Sch. Vop. 6,14. — 4) n. *das Geben, Spenden* Khând. Up. 5,10,3. Bhâg. P. 1,5,22.

दत्तक (von दत्त) 1) adj. in Verb. mit पुत्र *ein von andern Eltern überlassener Sohn* Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59,35. Jâǵn. 2,130. Kull. zu M. 9,141. — 2) m. a) N. pr. des Vaters von Mâgha, dem Verfasser

des Çiçupâlabadha, Verz. d. Oxf. H. No. 194. — b) Hypokoristikon der auf दत्त auslautenden Personennamen P. 5,2,83, Vârtt. 4, Sch.

दत्तकचन्द्रिका (द° 1.+च°) f. Titel eines Werkes Gild. Bibl. 462.495.496.

दत्तकमीमांसा (द° 1. + मी°) f. Titel eines Werkes Gild. Bibl. 495.496. Verz. d. B. H. No. 1403.

दत्ततीर्थकृत् (दत्त + ती°) m. N. pr. des 8ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇî H. 51.

दत्तभुजंगस्तोत्र (द°-भु° + स्तो°) n. und दत्तमहिमन् (द°+म°) m. Titel zweier Schriften von Çaṁkarâkârja Verz. d. Pet. H. No. 62. 61.

दत्तवर (द° + व°) adj. f. आ 1) *derjenige, dem gewährt worden ist sich Etwas zu erbitten:* पूर्वं दत्तवरा राज्ञा वरावेतावयाचत R. 1,1,22. — 2) *in Folge eines ausgesprochenen Wunsches als Geschenk gewährt:* वरौ R. 6,19,61.

दत्तशत्रु (द° + श°) m. N. pr. eines Sohnes des Râǵâdhideja Çûra Hariv. 2034.

दत्तशर्मन् (द° + श°) desgl. ebend.

दत्तात्मन् (दत्त + आत्मन्) 1) adj. *der sich selbst gegeben hat*, in Verb. mit पुत्र *ein elternloser oder von seinen Eltern verstossener Sohn, der sich selbst als Sohn andern Eltern anbietet*, Jâǵn. 2,131. Vgl. स्वयंदत्त. — 2) m. N. pr. unter den Viçve Devâḥ MBh. 13,4359.

दत्तात्रेय (दत्त + आत्रेय) m. N. pr. eines Sohnes des Atri von der Anasûjâ, der dem Arǵuna Kârtavîrja seine Gunst zuneigt und für eine Incarnation Vishṇu's angesehen wird, MBh. 3, 11036. 12,1751. 13, 4329. fgg. 7189. 7224. Hariv. 2305. fgg. 5868. Bhâg. P. 9,23,23. VP. 83. Mârk. P. 16, 12. fgg. 17, 7. fgg. Verz. d. Oxf. H. 108, a. Verz. d. B. H. No. 437. 1314. °योगशास्त्र 648. दत्तात्रेयोपनिषद् Ind. St. 3,326. Davon दत्तात्रेयीय n. *die Erzählung vom* Dattâtreja Mârk. P. 19 in der Unterschr.

दत्ताप्रदानिक (von दत्त + अ-प्रदान) adj. *auf die Nichtablieferung einer geschenkten Sache bezüglich:* व्यवहारपद Mit. 258,3 v. u. fgg.

दत्तामित्र (दत्त + अमित्र) 1) m. N. pr. eines Fürsten der Sauvîra MBh. 1,5537. LIA. I, 656, N. 2. — 2) so oder °मित्रा f. N. pr. einer Gegend; vgl. दात्तामित्रीय und दात्तामित्रा.

दत्ति (von 1. दा) f. *das Geben, Darbringen* P. 7, 4, 46. निवापदत्तिभिः Ragh. 8,85.

दत्तिक, दत्तिय und दत्तिल m. Hypokoristika der auf दत्त ausgehenden Personennamen P. 5,3,83, Vârtt. 3, Schol.

दत्तेय m. Bein. Indra's ÇKDr. und Wils. nach Trik. 1,1,57, wo die gedr. Ausg. दत्तेय liest.

दत्तैरण्डपल्लक (दत्त - एरण्ड + प°) N. pr. eines Gebietes im Dekhan LIA. II, 953.

दत्तोपनिषद् (दत्त + उप°) oder mit dem vollen Namen श्रीमद्दत्तो° f. Titel einer Upanishad Verz. d. Pet. H. No. 6.

दत्तोलि m. N. pr. eines Sohnes des Pulastja VP. 83. eines der 7 Weisen im 2ten Manvantara 261.

दत्र (von 1. दा oder vielmehr der reduplic. Form दद्; also etymol. richtiger दत्त्र) n. *Gabe, Spende* (Naigh. 1,2 unter den Wörtern für *Gold*): इन्द्र यत्ते माहिनं दत्रमस्त्यस्मभ्यं तद्धर्यश्व प्र यन्धि RV. 3,36,9. दत्रे विश्वा अधिथा इन्द्र कृष्टीः 4,17,6. गिरेरिव प्र रसा अस्य पिन्विरे दत्राणि पुरुभोजसः Vâlakh. 1,2. — Vgl. अदत्रया, गोदत्र, पुरु°, सु°.

दत्रवत् (von दत्र) adj. *gabenreich:* यो दत्रवाँ उषसो न प्रतीकं व्यूर्णुते दाशुषे वार्याणि RV. 6,50,8.

दत्रिम (von दत्र) adj. *durch Schenkung erhalten:* दास M. 8,415. पुत्र 9,141. 142. माता पिता वा दद्यातां यमद्भिः पुत्रमापदि। सदृशं प्रीतिसंयुक्तं स ज्ञेयो दत्रिमः सुतः॥ 168. — Vgl. कृत्रिम u. s. w.

दत्वत् (von दत्) adj. *mit Zähnen versehen, beissend:* मा दत्वते दशते मादते RV. 1,189,5. दत्वती रज्जुः *die Schlange* AV. 4,3,2. 7,108,1. व्याघ्रं दत्वतां वयं प्रथमं जम्भयामसि 4,3,4.

1\. दद् reduplic. Nebenform von 1. दा; s. dass.

2\. दद् (= 1. दद् = दा) adj. *gebend* in अग्रदद्.

दद (von 1. दा) *gebend* P. 3,1,139. Vgl. अभयंदद.

ददद onomatop. vom *Rollen des Donners* Çat. Br. 14,8,2,4.

ददन (von दद्) n. *das Geben* Çabdar. im ÇKDr.

ददरि N. pr. eines Flusses: °संगम Verz. d. Oxf. H. 149, b, 3.

ददि (von 1. दा) adj. *gebend* Vop. 26,155. mit dem acc.: वध्रिर्वध्रं पपिः सोमं ददिर्गाः (P. 2,3,69, Sch.) RV. 6,23,4. मदेमदे हि नो ददिर्यूथा गवामृजुक्रतुः 1,81,7. ददिष्ट्वमिन्द्रापांसि वाजान् 2,17,8. 37,1. 2. 4,24,1. 8,21, 17. 24,3 u. s. w.

ददितर् (von दद्, दा) m. *Bewahrer, Besitzer* (nach Mahîdh. *Geber*): अच्छिन्नस्य ते देव सोम सुवीर्यस्य रायस्पोषस्य ददितारः स्याम VS. 7,14.

दद्दृशेण्य (von दर्श्) adj. ved. wohl *was man sehen möchte, sehenswerth* P. 3,4,14, Sch. — Wohl fehlerhaft für दिदृक्षेण्य.

दद्रत् (von 1. द्रृ) P. 3,2,178, Vârtt. 4. दीर्यतीति दद्रत् Vop. 26,71.

दद्दृशानपवि (द° von दर्श् + पवि) adj. *dessen Radspur man sieht*, von Agni RV. 10,3,6.

दद्रु m. 1) Bez. *einer Gattung von Hautausschlag*, namentlich *einer Form von Aussatz* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,92. Suçr. 1,31,17. 194,2. दद्रुवः 2,289,3. दद्रुकुष्ठानि 1.268,2. 17. 2,175,4. दद्रू f. Vârtt. und Pat. zu P. 5,2,100. Uǵǵval. Bhar. zu AK. ÇKDr. Suçr. 2,66,6. Varâh. Bṛh. S. 31,14. Vgl. दर्दु. Geht auf द्रृ *bersten* zurück. — 2) *Schildkröte* Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

दद्रुक m. = दद्रु 1. Çabdar. im ÇKDr.

दद्रुघ्न (दद्रु + घ्न) 1) adj. *den Aussatz vertreibend.* — 2) m. N. eines Strauchs, *Cassia Tora Lin.*, AK. 2,4,5,12. H. 1158. *Psoralea corylifolia Lin.* (vulg. हाकुच) Ratnam. 60. Die Samen der letzten Pflanze werden nach Ainslie 2,141 wirklich *gegen Aussatz und andere Hautkrankheiten* gebraucht. दद्रूघ्न Çabdar. im ÇKDr.

दद्रुण (von दद्रु) adj. *mit Aussatz behaftet* gaṇa पामादि, Vârtt. und Pat. zu P. 5,2,100. AK. 2,6,2,10. H. 459, v. l. दद्रूण Ramân. zu AK. ÇKDr. — Vgl. दर्दुण.

दद्रुरोगिन् (von दद्रु + रोग) adj. dass. AK. 2,6,2,10. H. 459, v. l. — Vgl. दर्दुरोगिन्.

दद्रू, दद्रूघ्न, दद्रूण s. u. दद्रु, दद्रुघ्न, दद्रुण.

दध्, दधते *halten; geben*; reduplic. Nebenform von धा Dhâtup. 2,7. — intens. 2. imperat. दादद्धि P. 8,2,37, Sch.

दध (von धा) adj. *verleihend* P. 3,1,139. — Vgl. इलादध.

दधन् s. u. 2. दधि.

दधन s. अन्तर्दधन.

दधन्वत् adj. *saure Milch* (दधन्) *enthaltend* (nach SÂJ.): दृतेरच्छिद्रस्य दधन्वतः सुपूर्णस्य दधन्वतः ṚV. 6,48,18; vgl. धन्व्.

1. दधि (von धा) P. 3,2,171, Vârtt. 3. 1) adj. *a) verleihend:* दधिर्यो धायि स ते वयांसि यन्ता वसूनि विधते तनूपाः ṚV. 10,46,1. दधयो SV. v. l. — *b) erhaltend* (im Gegens. zu *vernichtend*), mit dem acc.: सृष्टा दधिं शाकल्यमेतत् VOP. 5,26. — 2) n. *Haus* (eig. *in sich fassend;* vgl. गृह) H. an. 2,241. ÇABDAR. im ÇKDR.

2. दधि n., dat. दध्ने, ablat. gen. दध्नस्, loc. दध्नि, दधनि P. 7,1,75. VOP. 3,95. 1) *saure Milch* H. 406. an. 2,241. MED. dh. 6. दध्ना मन्दिष्टः शूरस्य ṚV. 8,2,9. 9,87,1. माध्यंदिनस्य सवनस्य दध्नः पिबेन्द्र 10,179,3. TS. 2,5,3,4. AV. 3,12,7. 4,34,6. घृतं दधि मस्त्वामिक्षाम् ÇAT. BR. 1,8,1,7. 6,4, 8. 3,3,3,2. तमभ्यनक्ति दध्ना मधुना घृतेन 7,5,1,3. KÂTJ. ÇR. 1,9,7. 4,4, 8. 25,4,38. ÂÇV. GṚHJ. 1,13. दधनि मधानीय 24. KAUÇ. 10. दधिनीव (lies: दधनीव) सर्पिः ÇVETÂÇV. UP. 1,15. M. 2,107. 3,226. 4,250. 8,326. MBH. 1,257. 12,6243. दध्नः श्वेतस्य R. GORR. 2,100,67. SUÇR. 1,137,6. 139,11. 177,1. fgg. PAÑKAT. III, 100. MÂRK. P. 15,22. °कुल्याः R. 1,53,3. °धेनु *eine durch saure Milch dargestellte Kuh* (als Darbringung den Priestern) VARÂHA-P. im ÇKDR. °पयसी P. 2,4,14. °द्रप्स ÇAT. BR. 9,2,3,40. ÂÇV. GṚHJ. 1,17. सर्वं च दधिसंभवम् M. 5,10. कान्यकादधिनी VARÂH. BṚH. S. 85, 46. Am Ende eines adj. comp. P. 7,1,75, Sch. तैलघृते सदधिः SUÇR. 2, 442,7. — 2) *Terpentin* H. an. MED. — 3) *das Harz der Shorea robusta* MED. दध्याह्व m. *das Harz der Pinus longifolia* TRIK. 2,6,37. दध्याह्वय m. dass. H. ç. 132.

दधिक am Ende eines adj. comp. = 2. दधि gaṇa उरस्यादि zu P. 5,4,151.

दधिकर्ण (2. दधि + कर्ण) m. N. pr. eines Nâga H. 1311, Sch. HARIV. LANGL. I, 507. einer wilden Katze PAÑKAT. 163, 9. 14.

दधिकूर्चिका (2. दधि + कू°) f. *süsse Milch mit saurer Milch gekocht;* s. u. कूर्चिका 3, *e*.

दधिक्र m. N. pr. eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 4. — Vgl. das folg. Wort.

दधिक्रा m., nom. °क्रास्, acc. °क्राम्; N. eines mythologischen Wesens, eines göttlichen Rosses, welches eben so ein Bild des umlaufenden Sonnenballes zu sein scheint wie Târkshja (vgl. die Identität der Verse ṚV. 4,38,10 und 10,178,3). Dadhikrâ wird bald eine Schöpfung oder Gabe von Himmel und Erde, bald von Mitra-Varuṇa genannt und in der Morgenzeit, daher am meisten mit Agni, Ushas und den Açvin zusammen, gepriesen. An ihn gerichtet sind die Lieder ṚV. 4,38. 39. 40 und 7,44. NIR. 2,27. 28. 10,31. unter den Wörtern für *Pferd* NAIGH. 1,14. आशुं दधिक्रां तमु नु ष्टवाम दिवस्पृथिव्या उत चर्किराम ṚV. 4,39, 1. 40,4. अग्निमुषसमश्विना दधिक्रां व्युष्टिषु हवते वह्निरुक्थैः 3,20,1. 5. 10,101,2. Der erste Theil des Wortes wird im NIR. a. a. O. nicht zu 2. दधि gezogen, sondern zu 1. दधि, da es durch दधत् erläutert wird. Die Zurückführung von क्रा auf क्रम् (vgl. P. 3,2,67), welche im NIR. nur neben anderen erwähnt wird, ist eben so wenig befriedigend. उदधिक्रा bei VOP. hat sich für दधिक्रा eingeschlichen, रुधिक्रा ist ganz dunkel. क्रा ist viell. eine Nebenform von कर्, किरति; dann wäre दधिक्रा viell. *der Milchflocken Ausstreuende* d. i. *die aufgehende Sonne, welche Thau und namentlich Reif streut* (πάχνην θ' ἑώαν ἥλιος σκεδᾷ πάλιν AESCH.).

दधिक्रावन् Nebenform des vorigen und damit wechselnd: दधिक्रावा प्रथमो वाज्यर्वाग्रे रथानां भवति प्रजानन् ṚV. 7,44,4. यो अश्वस्य दधिक्राव्णो अकारीत् 4,39,3. वैश्वानरं द्वादशकपालं निर्वपेद्वारुणं चरुं दधिक्राव्णे चरुमभिशस्यमानः, वारुणेनैवैनं वरुणपाशान्मुञ्चति दधिक्रावणा पुनाति TS. 2,2,5,1. Diese Zerlegung des Saṁjoga ist üblich in der TS., aber die Betonung ist auffallend.

दधिघर्म (2. दधि + घर्म) m. *heisser Opfertrank aus saurer Milch* ÇAT. BR. 14,3,1,29. 30. KÂTJ. ÇR. 10,1,19. 20. 26,7,54. ÂÇV. ÇR. 5,13. LÂṬJ. 2,7,10. ÇÂÑKH. ÇR. 5,10,30.

दधिचार (2. दधि + चार) m. *Butterstössel* HÂR. 34.

दधिज (2. दधि + ज) 1) adj. *auf* oder *aus saurer Milch entstanden:* मण्ड H. 396. — 2) n. *frische Butter* RÂGAN. im ÇKDR.

दधित्थ (der Ton nicht auf द P. 4,3,140, Sch.) m. N. eines Baumes, *Feronia elephantum Corr.*, AK. 2,4,2,1. das Holz darf nicht zur Feuerung beim Opfer gebraucht werden GOBH. 1,5,17. °रस *das Gummi des Baumes* SUÇR. 2,493,8. Auch ohne रस 363,18. दधित्थाख्य n. (m. ÇKDR.) dass. RATNAM. 41. Vgl. das gleichbedeutende कपित्थ; दधित्थ ist der Baum nach dem Geschmack der Frucht (vgl. दधिफल) benannt worden. — Vgl. दाधित्थ.

दधिनदी (2. दधि + नदी) f. N. pr. eines Flusses KAPILAS. in Verz. d. Oxf. H. 77, *b*, Kap. 20.

दधिपुच्छ (2. दधि + पुच्छ) m. N. pr. eines Schakals PAÑKAT. 193,8.

दधिपुष्पिका (2. दधि + पुष्प) f. N. eines Strauchs, *Clitoria Ternatea Lin.* (अपराजिता), RÂGAN. im ÇKDR.

दधिपुष्पी (wie eben) f. N. einer Pflanze, = कोलशिम्बी RÂGAN. im ÇKDR.

दधिपूरण (2. दधि + पू°) m. N. pr. eines Nâga H. 1311, Sch.

दधिपूर्वमुख (2. दधि-पू° + मु°) m. = दधिमुख N. pr. eines Affen (wörtlich: *in dessen Namen* दधि *dem Worte* मुख *vorangeht*) R. 5,63,20.

दधिफल (2. दधि + फल) m. = दधित्थ *Feronia elephantum Corr.* AK. 2,4,2,2. H. 1151.

दधिमण्ड (2. दधि + म°) m. *saurer Rahm* RATNAM. im ÇKDR. VJUTP. 134. °मण्डोद adj. *sauren Rahm an Stelle des Wassers habend*, von einem Meere BHÂG. P. 5,1,34. 20,24. °मण्डोदक dass. MBH. 6,443.

दधिमन्थ s. u. मन्थ.

दधिमुख (दधि + मुख) m. 1) *eine zu den* दर्वीकर *gezählte Schlangenart* SUÇR. 2,265,8. N. pr. eines Nâga H. 1311, Sch. MBH. 1,1553. 5, 3628. HARIV. LANGL. I, 507. — 2) N. pr. eines Affen, des Schwagers von Sugrîva, MBH. 3,16275. R. 5,1,39. 59,14. 6,6,23. दधीमुख (dem Versmaass zu Liebe) 7,32. — 3) N. pr. eines Jaksha SCHIEFNER, Lebensb. 319 (89).

दधिवक्त्र (2. दधि + व°) m. = दधिमुख 2. R. 5,60,19. 6,3,4.

दधिवत् (von 2. दधि) adj. *von saurer Milch begleitet, damit zubereitet:* चरु AV. 18,4,17.

दधिवामन (2. दधि + वा°) in °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 93, *b*, 8 und °प्र-

योग 94, *b*, 22 Bezeichnungen mystischer Formeln.

दधिवारि (2. दधि + वारि) adj. *saure Milch an Stelle des Wassers habend*, von einem Meere H. 1075.

दधिवाहन (2. दधि + वा°) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Aṅga und Vaters des Diviratha, MBH. 12,1796. HARIV. 1693. fg.; vgl. VP. 445, N. 13. LIA. I, 718. fg.

दधिविदर्भ m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für दशीविदर्भ VP. 193, N. 141.

दधिशोण (2. दधि + शोण) m. *Affe* TRIK. 2,5,6.

दधिषाय्य m. *geklärte Butter* UṆĀDIS. 3,97. — Vgl. दिधिषाय्य.

दधिषु s. दिधिषु.

दधिसक्तु (2. दधि + सक्तु) m. pl. *geröstetes Mehl in saurer Milch eingeweicht* AK. 2,9,48. H. 399. ĀÇV. GṚHJ. 3,5. KAUÇ. 139. दधिशक्तून् MBH. 13,5049.

दधिसर (2. दधि + सर) m. *saurer Rahm* WILS.

दधिसार (2. दधि + सार) n. *frische Butter* H. 408.

दधिस्कन्द (2. दधि + स्क°) m. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *a*, 42.

दधिस्नेह (2. दधि + स्नेह) m. *saurer Rahm* TRIK. 2,9,17.

दधिस्य् (von 2. दधि), दधिस्यति *nach saurer Milch verlangen* SIDDH. K. zu P. 7,1,51. VOP. 21,5. — Vgl. दधीय्, दध्यस्य्.

दधिस्वेद (2. दधि + स्वेद) m. *ein best. Milchproduct*, = घोल GAṬĀDH. im ÇKDR.

दधीच m. N. pr. jüngere Form von दध्यञ्च्. Giebt seine Gebeine hin, aus denen ein Donnerkeil zur Tödtung des Vṛtra gebildet wird, MBH. 3,8695. fgg. 9,2949. fgg. 12,13212. fgg. 1,5430. 3,8437. Die Sarasvatî empfängt seinen Samen, aus dem Sârasvata hervorgeht, 9,2929. fgg. Dadhîka (Dadhîki im MBH.) und Daksha VP. 63. D. und Kshupa LIṄGA-P. in Verz. d. Oxf. H. 44, *b*, Kap. 35. 36.

दधीचि m. = दधीच BHĀG. P. im ÇKDR. रत्नानि बलाद्दैत्याद्दधीचितो ऽन्ये वदन्ति जातानि VARĀH. BṚH. S. 81 (80, *a*), 2. दधीचिर्दानवारी ऽभूत् Verz. d. Oxf. H. No. 370. tritt gegen Daksha auf (s. दधीच) MBH. 12,10283. fgg. दधीच्यस्थि Dadhîki's *Gebein*, *Donnerkeil*, *Diamant* (s. u. दधीच und दध्यञ्च्) TRIK. 2,9,31.

दधीमुख s. u. दधिमुख.

दधीय् (von 2. दधि), दधीयति *gern saure Milch essen* Schol. zu KĀTJ. ÇR. p. 648, 2 v. u.

दधृक् adv. *fest, tüchtig, fortiter*: रातहव्यस्य सुष्टुतिं दधृक्स्तोमैर्मनामहे ṚV. 5,66,3. पिबा दधृग्यथोचिषे 8,71,2. नेह्वा धृष्णुर्हरसा जर्हृषाणो दधृग्विधक्ष्यन्पर्यङ्खयाते 10,16,7. Dieses Wort wird P. 3,2,59 und VOP. 26,71 auf धर्ष् (धृष्) zurückgeführt, so dass ein Thema दधृष् anzunehmen wäre; auch wird TRIK. 3,1,10 das Wort geradezu धृष्णु und धृष्ट gleichgesetzt und VOP. 3,149 ein du. दधृषौ und ein pl. दधृषस् gebildet. Form und Bedeutung des Wortes führen vielmehr auf दर्हृ (दृंह्).

दधृष (von धर्ष्) adj. *tapfer, siegreich kämpfend*: विद्मा हि त्वा धनंजयं वाजेषु दधृषं कवे ṚV. 3,42,6.

दधृषि im Padap. st. दाधृषि.

दधृष्वणि adj. so v. a. दधृष. विद्मा हि त्वा करिवः पृत्सु सासहिमधृष्ट चिद्दधृष्वणिम् ṚV. 8,50,3.

दध्न m. Bein. Jama's ÇABDAR. im ÇKDR.

दध्यञ्च् (दधि + अञ्च्) m. nom. दध्यङ्, acc. दध्यञ्चम्, instr. दधीचा (vgl. P. 6,1,170, wo im Scholion उदात्त st. अनुदात्त zu lesen ist; in der klass. Sprache müsste man दधीचा erwarten) u. s. w. N. eines mythischen Wesens, Sohn Atharvan's genannt. NIR. 12,33. Der Mythus von D. stand vielleicht ursprünglich in Zusammenhang mit dem von Dadhikrâ. Die Bruchstücke desselben, welche die vedischen Texte enthalten, lassen sich in drei Gruppen ordnen: *a*) anschliessend an den Mythus der Açvin: D. mit dem Kopf eines Rosses zeigt den Açvin an, wo bei Tvashṭar die Süssigkeit d. i. der Soma zu finden sei: आथर्वणायाश्विना दधीचे ऽश्व्यं शिरः प्रत्यैरयतम्। स वां मधु प्र वोचदृतायन्त्वाष्ट्रं यद्दस्रावपिकक्ष्यं वाम्॥ ṚV. 1,117,22. दध्यङ् ह यन्मध्वाथर्वणो वामश्वस्य शीर्ष्णा प्र यदीमुवाच 116,12. युवं दधीचो मन आ विवासथो ऽथा शिरः प्रति वामश्व्यं वदत् 119,9. Hierher dürfte auch die folgende Erwähnung gehören: येना नवग्वो दध्यङ्ङपोर्णुते येन विप्रास आपिरे। देवानां सुम्ने अमृतस्य चारुणो येन श्रवांस्यानशुः 9,108,4. — *b*) im Indra-Mythus: अहं दस्युभ्यः परि नृम्णमा ददे गोत्रा शिक्षन्दधीचे मातरिश्वने ṚV. 10,48,2. Indra erschlägt Feinde mit den Gebeinen (hier wohl die *Knochen des Rosses*; vgl. Simson's Eselskinnbacken) des Dadhjaṅk: इन्द्रो दधीचो अस्थभिर्वृत्राण्यप्रतिष्कुतः। जघान नवतीर्नव ṚV. 1,84,13. Phantastische Legenden, welche an diese Züge sich anreihen, führt SĀJ. aus der Ueberlieferung der Çâṭjâjanin u. A. an zu ṚV. 1,84,13. 116,12; vgl. u. दधीच und folgende Stellen aus dem BHĀG. P.: नन्वेष वज्रस्तव शक्र तेजसा हरेर्दधीचस्तपसा च तेजितः 6,11,20. श्रेयः कुर्वन्ति भूतानां साधवो दुस्त्यजासुभिः। दध्यङ्शिबिप्रभृतयः 8,20,7. — *c*) D. als Opferer und Beter der Vorzeit: यामथर्वा मनुष्पिता दध्यङ् धियमत्नत ṚV. 1,80,16. तमु त्वा दध्यङ्ङृषिः पुत्र ईधे अथर्वणः 6,16,14. दध्यङ् ह मे जनुषं पूर्वो अङ्गिराः प्रियमेधः कण्वो अत्रिर्मनुर्विदुः 1,139,9. — Die von D. verkündigte *Süssigkeit* wird in der Folge als ein *geheimes Wissen* aufgefasst: दध्यङ् ह वा आभ्यामाथर्वणो मधु नाम ब्राह्मणमुवाच ÇAT. BR. 4,1,5,18. 14,1,1,18. 20. 25. 4,13. 5,5,16. fgg. BHĀG. P. 6,9,50. fgg. Dadhjaṅk ein Sohn Atharvan's von der Kitti 4,1,42. im Lehrerverzeichniss ÇAT. BR. 14,5,5, 22. 7,3,28. heisst Âṅgirasa: दध्यङ्घ आङ्गिरसो देवानां पुरोधानीय आसीत् PAṄKAV. BR. 12,8. Pâthnja ANUKR. zu KĀṬH. 16,4. — Vgl. दधीच, दधीचि, दधिक्रा.

दध्यन्न (2. दधि + अन्न) n. *mit saurer Milch bereiteter Reis* JĀGṄ. 1,288.

दध्यस्य् (von 2. दधि), दध्यस्यति *nach saurer Milch verlangen* SIDDH. K. zu P. 7,1,51. VOP. 21,5. — Vgl. दधिस्य्, दधीय्.

दध्याकर (2. दधि + आ°) m. *das Meer von saurer Milch* ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR.

दध्यानी f. N. einer Pflanze, = सुदर्शना RATNAM. im ÇKDR.

दध्याशिर् (2. दधि + आ°) adj. *mit saurer Milch gemischt*, vom Soma ṚV. 1,5,5. 137,2. 5,51,7. 7,32,4.

दध्युत्तर (2. दधि + उत्तर) n. *saurer Rahm* ÇABDAR. im ÇKDR. SUÇR. 1, 159,11. 19. HARIV. 4216. दध्युत्तरग n. dass. RATNAM. im ÇKDR.

दध्युद (2. दधि + उद) adj. *saure Milch statt Wasser habend*, von einem Meere GAṬĀDH. im ÇKDR.

दध्योदन (2. दधि + ओ°) m. *mit saurer Milch bereitetes Muss* P. 2,1,

34, Sch. ÇAT. BR. 14,9,4,14. JÂÇN. 1,303.

1. दन् nur in Verbindung mit पति in der alten Redensart पतिर्दन्: महः स राय एषते पतिर्दन् RV. 1,149,1. उतो नो अस्य पूर्व्यः पतिर्दन् 153, 4. स इद्दासं तुवीरवं पतिर्दन्षळक्षं त्रिशीर्षाणं दमन्यत् 10,99,6. उभा ऋजी न केशिना पतिर्दन् 105,2. Die Comm. erklären die Form als partic. von दा, also = ददत्, was in mehreren Stellen ganz unzulässig ist. Wir halten पतिर्दन् für eine Zerlegung und Umstellung der Bestandtheile von दंपति, worauf auch der Umstand hinweist, dass jenes nur am Ende eines Pâda unter dem Einfluss des Metrums sich vorfindet. न् ist im Auslaut an die Stelle von म् getreten wie auch bei anderen auf म् anslautenden Wurzeln. Vgl. दंपति.

2. दन्. Diese Wurzel glauben wir für zwei Veda-Stellen aufstellen zu müssen; auch meinen wir, dass das desid. दीदांसते, welches P. 3,1, 6 auf दान् zurückgeführt wird, sich eben so aus दन् habe entwickeln können wie मीमांसते aus मन्, wofür a. a. O. gleichfalls मान् angenommen wird. Dem desid. wird von der SIDDH. K. und VOP. 8,103 die Bedeutung आर्जव *gerade sein* und *gerade machen* zugetheilt. Die intrans. Bedeutung giebt in der folgenden Stelle auch beim simpl. einen genügenden Sinn: ऊर्ध्वा यच्छ्रेणिर्न शिशुर्दन्मक्षू स्थिरं शेवृधं सूत माता *wenn das Kind* (oder falls शिशु hier so v. a. शिश्न wäre: *das Glied*) *wie eine senkrechte Linie* d. i. *gerade in die Höhe sich aufrichtet* RV. 10, 61,20. In der zweiten Stelle wäre die trans. Bed. *corrigere, zurechtbringen, zurechtweisen* anzunehmen: दनो विशं इन्द्र मृध्रवाचः RV. 1,174,2. Nach SÂJ. = अदमयः oder अनदः, nach NIR. 6,31 als nomen = दानमनसः.

दनायुस् 1) f. N. pr. neben दनु unter den Töchtern Daksha's, welche Kaçjapa zufallen: nom. °युः MBH. 1,2520. दनायुषः पुनः पुत्राश्चत्वारो ऽसुरपुंगवाः । विक्षरो बलवीरौ च वृत्रश्चैव महासुरः ॥ 2541. — 2) दनायू m. (!) N. pr. des angeblichen Vaters (!) der Dânava: तं दनुश्च दनायूश्च मातेव च पितेव च परिजगृहतुस्तस्माद्दानव इत्याहुः ÇAT. BR. 1,6,3,9. — Vgl. दनु.

दनीधंसं adj. vom intens. von धंस् P. 2,4,74, Sch.

दनु 1) f. parox. N. pr. der angeblichen Mutter der Dânava TRIK. 1, 1,7. ÇAT. BR. 1,6,3,9 (s. u. दनायु). einer der Töchter Daksha's, welche Kaçjapa zur Ehe gegeben werden; die Zahl der Kinder aus dieser Ehe (der Dânava) wird verschieden angegeben. MBH. 1,2520. 2529. HARIV. 169. 195. fgg. 11521. 11552. 12447. 12462. fg. R. 3,20,12. 17. VARÂH. BṚH. S. 47,57. VP. 122. BHÂG. P. 6,6,25. 29. fgg. — 2) m. N. pr. eines Sohnes der Çrî, der auch Dânava genannt wird; er war ursprünglich von unvergleichlicher Schönheit, wurde aber von Indra, den er beleidigt hatte, in ein missgestaltetes Ungethüm (s. कबन्ध) verwandelt. R. 3,75,24. fgg. 4,3,14.

दनुज (दनु + ज) m. *ein Sohn der* Danu, *ein* Dânava AK. 1,1,1,7. H. 238. BHÂG. P. 6,9,39.

दनुजद्विष् (द° + द्विष्) m. *ein Feind der* Dânava, *ein Gott* H. 89, Sch. ÇABDAR. im ÇKDR.

दनुजारि (दनुज + अरि) m. dass. WILS.

दनुष (?) m. *ein* Râkshasa H. ç. 36. — Vgl. दनु 2.

दनुसंभव (दनु + सं°) m. = दनुज MÂRK. P. 21,79.

दनुसूनु (दनु + सूनु) m. dass. GAṬÂDH. im ÇKDR.

दत् m. *Zahn.* Nach P. 6,1,63 und VOP. 3,39 bloss in den schwachen obliquen casus, welche den Nasal des Stammes unterdrücken (also nicht im acc. sg. und du., in welchen casus übrigens die Stämme दत् und दन्त zusammenfallen würden), im Gebrauch; der Ton auf der Casusendung. Der nom. sg. könnte viell. in der folg. Stelle gesucht werden: अग्निर्ह नामं धायि दन्नपस्तमः सं यो वना युवते भस्मना दता RV. 10,115,2. — यदर्जुन सारमेय दतः पिशङ्ग यच्छसे 7,55,2. 10,68,6. दद्भिर्वनानि बप्सति 8, 43,3. सं ते हन्मि दता दतः AV. 6,56,3. 5,23,3. 29,4. 11,2,6. VS. 25,1. ÇAT. BR. 1,7,4,7. 16. 3,5,4,24. ÂÇV. GṚHJ. 4,3. BHÂG. P. 3,13,39. 40. 4, 5,21. 7,4. Häufig am Ende eines adj. comp. (die Fälle P. 5,4,141—145 aufgezählt, aber nicht erschöpfend) und hier auch in den starken casus; f. दती. मृगान् शृङ्गादतः BHÂG. P. 9,20,28. चारुदती R. 3,67,24. सुदती MBH. 1,3891 u. s. w. शतदन् *hundertzähnig* (von einem Kamme) AV. 14,2,68; vgl. अदत्, उभयतो°, उभया°, एकतो°, क्रिविर्दत्, श्याव° u. s. w. Die gangbare Ableitung von अद् *essen* will uns nicht zusagen; eher von दंश्.

दन्त UṆÂDIS. 3,86. 1) m. a) *Zahn* (auch von der *Pfeilspitze*) AK. 2,6,2,42. 3, 4,2,32. TRIK. 2,6,29. 3,3,160. H. 584. an. 2,171. MED. t. 23. सुपर्णं वस्ते मृगो अस्या दन्तः RV. 6,75,11. 4,6,8. मृगस्य दन्ताः AV. 4,3,6. 5,18,8. 9,7,3. 11, 3,37. ÇAT. BR. 1,6,2,29. 3,5,4,24. LÂṬJ. 3,3,21. 9,2,19. SUÇR. 2,127,12. 20. दन्तैर्नोत्पाटयेन्नखान् M. 4,69. भ्रष्टा च दन्तावली BHARTṚ. 3,74. स्थानभ्रष्टा न शोभन्ते दन्ताः HIT. 1,94. गलितनखदन्त 10,22. दन्ताश्च मे कोमलाः 15,9. दन्तैर्दन्तानुपस्पृशन् HID. 3,20. दन्तान्पीडयित्वा PRAB. 23,2. आलक्ष्यदन्तमुकुल ÇÂK. 176. n. दन्तानि R. 6,82,28. Am Ende eines adj. comp. f. आ und ई P. 4,1,55. आ KATHÂS. 21,29. KAURAP. 16. ई MBH. 9,2649. MṚKKH. 159, 7. VARÂH. BṚH. S. 60,3. GHAṬ. 2. Insbes. *die beiden Fangzähne des Elephanten, Elfenbein* H. 1224. MED. तस्य वक्त्राद्बभौ दन्तावुल्काकार R. 5,3, 18. ÇÂK. 32. दन्तकोशाः RAGH. 5,72. शुद्धदन्तत्सरूनसीन् MBH. 2,1836. 9, 842. HARIV. 12705. R. 4,50,32. AK. 2,10,29. — b) *Berggipfel* TRIK. 2, 3,2. 3,3,160. *Bergabhang,* = सानु H. an. = अद्रिकटक MED. HÂR. 169. — Die Bed. *an arbour* bei WILS. beruht auf dem Missverständniss von कुञ्ज in MED. — 2) f. ई *Croton polyandrum Roxb.* oder *Croton Tiglium Lin.* (vgl. दन्तमूलिका, दन्तिनी), die Pflanze, welche das bekannte scharfe Oel liefert. TRIK. 3,3,160. H. an. MED. RATNAM. 34. SUÇR. 1,139,18. 144,16. 164,19. 168,12. 2,25,12. 174,12. VARÂH. BṚH. S. 43(34),9. 53,48. °बीज RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. इभदन्ता, कुद्मलदन्त, क्रूरदन्ती, गजदन्त, नाग° u. s. w.

दन्तक (von दन्त) 1) am Ende eines comp. *Zahn;* s. अ°, कृमि°, श्याव°. — 2) m. *eine in horizontaler Richtung zahnartig hervortretende Felsspitze* H. 1034. — 3) m. *ein zahnartig vorspringender Pflock* (vgl. नागदन्त). — 4) adj. proparox. *Sorgfalt auf seine Zähne verwendend* P. 5,2,66, Sch.

दन्तकर्षण (द° + क°) adj. *die Zähne zusammenziehend* d. i. *stumpf machend;* m. *Citronenbaum* (*Citrone*) ÇABDAR. im ÇKDR.

दन्तकार (द° + 1. कार) m. *ein Künstler, der in Elfenbein arbeitet,* R. 2,83,14 (GORR. 90,13).

दन्तकाष्ठ (द° + का°) 1) n. *ein Stückchen Holz von bestimmten Bäumen, welches zum Reinigen der Zähne gekaut wird; das Reinigen der*

Zähne auf diese Weise: वर्जयेद्दन्तकाष्ठानि वर्जनीयानि MBh. 13, 4998. दन्तकाष्ठं तु यः खादेदमावास्यामबुद्धिमान् 6058. Hariv. 7778. दन्तकाष्ठभक्षणम् Varâha-P. in Verz. d. Oxf. H. 59, *b*, Kap. 128. Varâh. Bṛh. S. 76, 37. 80, 1. fgg. Vie de Hiouen-thsang 123. Hiouen-thsang I, 55. II, 49. दन्तकाष्ठाख्यकारणा Varâha-P. in Verz. d. B. H. 144, 3. वाग्यतो दन्तकाष्ठं च नित्यमेव समाचरेत् MBh. 13, 4996. — 2) m. N. verschiedener Bäume, deren *Holz zum Reinigen der Zähne* benutzt wird: *Flacourtia sapida Roxb.* (विकङ्कत) Râǵan. im ÇKDr. *Asclepias gigantea*, *Ficus indica* (वट), *Acacia Catechu Willd.*, *Pongamia glabra Vent.*, *Terminalia alata* Nigh. Pr. — Vgl. दन्तधावन.

दन्तकाष्ठक (von दन्तकाष्ठ) m. N. einer Staude, *Tabernaemontana coronaria Willd.* (ग्राकुलय), Râǵan. im ÇKDr.

दन्तकुमार (दन्त + कु°) m. N. pr. eines Mannes LIA. II, 979.

दन्तकूर N. pr. einer Localität MBh. 5, 708. 1883.

दन्तक्रूरम् (दन्त + क्रूर) adv. *auf eine grauenvolle Weise mit den Zähnen:* पुनरन्यानि जग्राह दन्तक्रूरं जघान ह MBh. 7, 2431.

दन्तग्राहिन् (द° + ग्रा°) adj. *die Zähne angreifend;* davon °ग्राहिता f. nom. abstr. Suçr. 1, 171, 1.

दन्तघर्ष (द° + घ°) m. *Zähneklappern:* यस्य वै भुक्तमात्रस्य हृदयं बाधते क्षुधा। जायते दन्तघर्षश्च स गताय: Mârk. P. 43, 22. — Vgl. दन्तसंघर्ष, दन्तकर्ष.

दन्तघात (द° + घात) m. 1) *Biss* Sâh. D. 25, 12; vgl. दन्ताविघात. — 2) N. pr. eines Mannes Vet. 8, 10.

दन्तचाल (द° + चाल) m. *das Wackeln der Zähne* Suçr. 2, 232, 5.

दन्तच्छद (द° + छद) 1) m. *Decke der Zähne, Lippe* P. 3, 3, 118, Sch. 6, 4, 96, Sch. Halâj. im ÇKDr. Bhartṛ. 1, 50. Ṛt. 4, 12. Kaurap. 13. Bhâg. P. 3, 19, 7. Vgl. दच्छद, दशनच्छद. — 2) f. ग्रा *Momordica monadelpha* Nigh. Pr.; vgl. das folg. Wort.

दन्तच्छदोपमा (दन्तच्छद + उपमा) f. *Momordica monadelpha*, mit deren rother Frucht häufig *die Lippen verglichen werden*, Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

दन्तजात (दन्त + जात) adj. f. ग्रा = जातदन्त *schon Zähne habend* (ein Kind) gaṇa ग्राहिताग्न्यादि zu P. 2, 2, 37. P. 4, 1, 52, Vârtt. 1. Accent P. 6, 2, 171. — M. 5, 58. ग्र° *noch keine Zähne habend* Âçv. Gṛhj. 4, 4.

दन्तजाह (दन्त + जाह) n. *Zahnwurzel* gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2, 24.

दन्तदर्शन (दन्त + द°) n. *das Zeigen der Zähne*, beim Hunde MBh. 5, 2652.

दन्तधावन (दन्त + धा°) 1) n. *a) das Reinigen der Zähne* Med. n. 235. Kauç. 141. M. 4, 152. MBh. 13, 2531. 4976. Varâh. Bṛh. S. 107, 10. Pańkat. 47, 23. Mârk. P. 34, 21. 49. — *b) Mittel zum Reinigen der Zähne*, insbes. *ein Holzstückchen, welches zu diesem Endzweck gekaut wird* (vgl. दन्तकाष्ठ), Suçr. 2, 128, 21. शुक्लानंशुमतश्चापि दन्तधावनसंचयान् R. 2, 91, 68 (Gorr. 100, 69). भक्षयद्दन्तधावनम् Garuḍa-P. im ÇKDr. — 2) m. N. verschiedener Bäume, deren Holz zum *Reinigen der Zähne* gebraucht wird: *Acacia Catechu Willd.* AK. 2, 4, 2, 30. Med. *Mimusops Elengi Lin.* (वकुल) Çabdak. im ÇKDr. = गुच्छकरञ्ज Râǵan. im ÇKDr.

दन्तधावनक (von दन्तधावन) m. *ein best. Baum* Kauç. 36.

दन्तपत्त्र (दन्त + पत्त्र) n. *eine Art Ohrring* Çabdar. im ÇKDr. Kumâras. 7, 23.

दन्तपत्त्रक (wie eben) n. *eine Art Jasmin* (कुन्द) Çabdak. im ÇKDr. Die *Zähne* werden häufig mit कुन्द (aber doch wohl mit der *Blüthe*) verglichen.

दन्तपवन (दन्त + प°) n. *ein Hölzchen zum Reinigen der Zähne* (s. दन्तकाष्ठ, दन्तधावन) Suçr. 2, 135, 17.

दन्तपात (दन्त + पात) m. *das Ausfallen der Zähne* Varâh. Bṛh. S. 65, 5.

दन्तपाली (दन्त + पा°) f. *Zahnfleisch* Varâh. Bṛh. S. 67, 98 (97).

दन्तपुप्पुट (दन्त + पु°) m. *Zahngeschwulst* Suçr. 1, 93, 5. °पुप्पुटक m. dass. 303, 9. 17. 2, 126, 5.

दन्तपुर (दन्त + पुर) n. *die Stadt des Zahnes* Çâkjamuni's, N. der Hauptstadt von Kaliṅga, Z. f. d. K. d. M. III, 157. LIA. II, 976. Wassiljew 207. Köppen I, 517.

दन्तपुष्प (दन्त + पुष्प) n. *die Frucht von Strychnos potatorum Lin.* (s. कतक) Çabdak. im ÇKDr. Nach Wils. *die Pflanze selbst.*

दन्तफल (दन्त + फल) 1) n. = दन्तपुष्प Çabdak. im ÇKDr. Nach Wils. *die Pflanze selbst.* — 2) m. *Feronia elephantum Corr.* (कपित्थ); vgl. दधिफल. — 3) f. ग्रा *langer Pfeffer* Râǵan. im ÇKDr.

दन्तप्रक्षालन (दन्त + प्र°) n. 1) *das Reinigen der Zähne* Gobh. 3, 1, 12. — 2) *Mittel zum Reinigen der Zähne* Kâtj. Çr. 8, 9, 28. Pâr. Gṛhj. 2, 6. — Vgl. दन्तकाष्ठ, °धावन, °पवन.

दन्तभङ्ग (दन्त + भङ्ग) m. *das Brechen —, Springen der Zähne* Suçr. 1, 305, 4. दन्तभङ्गो हि नागानां श्लाघ्यो गिरिविदारणे Pańkat. I, 418. Kâm. Nitis. 14, 52.

दन्तभाग (दन्त + भाग) m. *Vordertheil des Kopfes beim Elephanten* (*wo die Zähne zum Vorschein kommen*) AK. 2, 8, 2, 8. H. 1228.

दन्तमय (von दन्त) adj. *elfenbeinern* M. 5, 121.

दन्तमल (द° + म°) n. *Unreinigkeit der Zähne* Hâr. 195. Vjutp. 101.

दन्तमांस (द° + मां°) n. *Zahnfleisch* Vjutp. 101. Suçr. 1, 125, 9. 303, 14. 304, 2. 4.

दन्तमूल (द° + मूल) n. 1) *Zahnwurzel* VS. 25, 1. VS. Prât. 1, 68. Suçr. 1, 303, 9. 304, 10. 2, 127, 2. रेफस्य दन्तमूलानि (करणं भवति) AV. Prât. 1, 28. beim Elephanten Trik. 2, 8, 37. — 2) *Zahngeschwulst* Râǵan. im ÇKDr. u. दन्तार्बुद.

दन्तमूलिका (wie eben) f. = दन्ती *Croton polyandrum Roxb.* oder *Croton Tiglium Lin.* Râǵan. im ÇKDr.

दन्तमूलीय (von दन्तमूल) adj. *zur Zahnwurzel gehörig*, Bez. der *dentalen Laute:* दन्तमूलीयस्तु तकारवर्गः ṚV. Prât. 1, 9. 5, 10.

दन्तरजस् (द° + र°) n. *Unreinigkeit der Zähne* Kauç. 31.

दन्तरोग (द° + रोग) m. *Krankheit der Zähne, Zahnweh* Suçr. 2, 129, 2. °रोगिन् adj. *damit behaftet* 136, 14.

दन्तलेखक (द° + ले°) m. *der vom Bemahlen der Zähne lebt* Sch. zu P. 2, 2, 17 und 6, 2, 73.

दन्तलोक (द° + लोक) m. N. pr. eines Berges in Gândhâra Hiouen-thsang I, 122. fg.

दन्तवक्त्र (द° + व°) m. N. pr. eines Fürsten der Karûsha, der zugleich als Dânava oder Asura bezeichnet wird, MBh. 1, 2698. VP. 437. Bhâg. P. 3, 3, 11. 7, 1, 17. 9, 24, 36. राजा कौशिकारूपाणां (sic) दन्तवक्त्रो ऽपि मन्दधीः। तीव्रमूलकृतादोषाद्दन्तभङ्गमवाप्तवान्॥ Kâm. Nitis.

14,52. Die richtige Form des Namens ist दन्तवक्र, worauf auch die eben angeführte Sage hindeutet; wir finden diese Form MBh. 2,577. 1107. 5,79. Hariv. 1931. fg. 4964. 5016. 5091. 5497. 5902. 6606. 6630. 8018. 9792. Langlois überall °वक्त्र.

दन्तवत् (von दन्त) adj. *mit Zähnen versehen* P. 5,2,106, Sch.

दन्तवल्क (द° + व°) n. *Schmelz der Zähne* Suçr. 1,305,8.

दन्तवस्त्र (द° + व°) n. (nach dem Schol. auch m.) *Lippe* (*Kleid der Zähne*) H. 581.

दन्तवासस् (द° + वा°) dass. Trik. 2,6,28. Kumâras. 5,34. nach ÇKDr. und Wils. m.; wohl eher n.

दन्तविघात (द° + वि°) m. *Biss* Ṛt. 4,12.

दन्तवीज (द° + वी°) m. f. (आ) *Granatapfel* Râǵan. im Nigh. Pr. °वीजक m. ÇKDr. nach ders. Aut. Das f. auch *eine best. Gurkenart* Râǵan. im Nigh. Pr.

दन्तवीणा (द° + वी°) f. *Zahncither*: °णां वादयन् *die Zahncither spielend so v. a. mit den Zähnen klappernd* (vor Frost) Pańkat. 94,4.

दन्तवेष्ट (द° + वे°) m. 1) *Zahnfleisch* Suçr. 1,15,20. 303,12. दन्तवेष्टौ *Zahnfleisch der oberen und unteren Kinnlade* Jâǵń. 3,96. Beim Elephanten MBh. 7,3201. 8,1149. 2485. Dagegen 7,3639 eher *ein Reif um den Fangzahn*. — 2) = दन्तवेष्टक Suçr. 1,93,5. 87,4. 303,19.

दन्तवेष्टक (द° + वे°) m. *eine Krankheit des Zahnfleisches, bei welcher Blut und Eiter ausfliesst und die Zähne locker werden*, (*Zahngeschwür*) Suçr. 1,303,9.

दन्तवैदर्भ (द° + वै°) m. *Loswerden der Zähne in Folge äusserer Verletzung* Suçr. 1,31,19. 303,10. 2,127,2.

दन्तशङ्कु (द° + श°) n. *Zange zum Ausziehen der Zähne* Suçr. 1,26,12. 27,9.

दन्तशट m. falsche Form für दन्तशठ Mathurân. zu AK. ÇKDr.

दन्तशठ (द° + शठ) 1) adj. *sauer* (*für die Zähne schlecht*), m. *Säure* H. 1388. — 2) m. N. verschiedener Bäume mit *sauren* Früchten (die *Frucht* n.): *Citronenbaum; Feronia elephantum Corr.* AK. 2,4,2,5. 2. Trik. 3,3,108. H. an. 4,68. 69. Med. th. 19. *Averrhoa Carambola* (*acida*) *Lin.; Citrus Aurantium Lin.* H. an. Med. — Suçr. 1,157,5. 211,11. 214,5. — 3) f. आ *Oxalis pusilla Salisb.* AK. 2,4,5,6. Trik. Med. = चुक्राम्लिका Râǵan. im ÇKDr.

दन्तशर्करा (द° + श°) f. *Weinstein der Zähne* Suçr. 1,87,3. 305,7.

दन्तशाण (द° + शाण) m. *Zahnpulver* Trik. 2,6,44. Hâr. 170.

दन्तशिरा (द° + शि°) f. *Backenzahn* (माढी) Çabdar. im ÇKDr. *Zahnfleisch* Wils. nach ders. Aut.

दन्तशुद्धि (द° + शु°) f. *das Reinigen der Zähne* Med. n. 235. Verz. d. B. H. No. 1103.

दन्तशूल (द° + शूल) *Zahnweh* MBh. 12,11267. Garuḍa-P. im ÇKDr.

दन्तशोधनी (द° + शो°) f. *Zahnstocher* Haught.

दन्तशोफ (द° + शोफ) m. *Zahngeschwulst* Râǵan. im ÇKDr. u. दन्तार्बुद.

दन्तसंघर्ष (द° + सं°) m. *das Aneinanderreiben der Zähne, Zähneknirschen*: न कुर्याद्दन्तसंघर्षम् Mârk. P. 34,72. — Vgl. दन्तघर्ष, दन्तहर्ष.

दन्तहर्ष (द° + ह°) m. 1) *krankhafte Empfindlichkeit der Zähne* Suçr. 1,305,3. 155,2.18. 2,128,6. — 2) *Zähneklappern*: यस्य वै स्नातमात्रस्य हृदयं पीड्यते भृशम्। जायते दन्तहर्षश्च तं गतायुषमादिशेत्॥ Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 51, *b*, 16. — Vgl. दन्तघर्ष, दन्तसंघर्ष.

दन्तहर्षक (द° + ह°) m. *Citronenbaum* (weil die Citrone *die Zähne empfindlich macht*) Gaṭâdh. im ÇKDr.

दन्तहर्षण (द° + ह°) m. dass. Trik. 2,4,7.

दन्ताग्र (दन्त + अग्र) n. *Zahnspitze* VS. Prât. 1,81. Davon adj. दन्ताग्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

दन्ताघात (दन्त + आघात) m. 1) *Biss* ÇKDr. Wils. अदन्ताघातिन् *nicht gebissen so v. a. nicht zwischen den Zähnen stecken bleibend*: शब्द Lâṭj. 6,10,18; vgl. दन्तघात, दन्तविघात. — 2) *Citronenbaum* Râǵan. im ÇKDr.

दन्ताद (दन्त + अद) adj. *die Zähne anfressend*: कृमि Suçr. 2,510,9. 512,12.

दन्तादन्ति (दन्त + दन्त) adv. *Zahn gegen Zahn, mit Anwendung der Zähne auf beiden streitenden Seiten*: कचाकचि युद्धमासीद्दन्तादन्ति नखानखि MBh. 8,2377. — Ueber die Form s. P. 5,4,127.

दन्तान्तर (दन्त + अन्तर) n. *Zwischenraum zwischen den Zähnen*: °धिष्ठित *was zwischen den Zähnen stecken geblieben ist* M. 5,141. °गत Suçr. 1,243,14.

दन्तायुध (दन्त + आयुध) m. *Eber, Schwein* (*dessen Waffe die Zähne sind*) Trik. 2,5,5.

दन्तार्बुद (दन्त + अर्बुद) m. n. *Zahngeschwulst* Râǵan. im ÇKDr.

दन्तालय (दन्त + आलय) m. *die Behausung der Zähne, der Mund* H. ç. 118.

दन्तालिका f. = दन्ताली Trik. 2,8,47. Çiç. 5,56.

दन्ताली (दन्त + 1. आलि 2.) f. *Zügel* Vaiǵ. beim Schol. zu Çiç. 5,56.

दन्तावल (von दन्त) m. *Elephant* P. 5,2,113. 6,3,118. AK. 2,8,2,2. H. 1217. °वल Kull. zu M. 7,106. — Vgl. दन्तिन्.

दन्ति m. wohl Bein. Gaṇeça's: तत्पुरुषाय विद्महे वक्रतुण्डाय धीमहि। तन्नो दन्तिः प्रचोदयात् Taitt. Âr. 10,1,5. — Vgl. एकदन्त.

दन्तिका f. = दन्ती (s. u. दन्त) AK. 2,4,5,10. 3,4,24,157. — Vgl. गुच्छ°.

दन्तिजा f. dass. Çabdar. im ÇKDr.

दन्तिदन्त (दन्तिन् + दन्त) m. *Elephantenzahn, Elfenbein;* davon °मय adj. *elfenbeinern* MBh. 8,1021.

दन्तिन् (von दन्त) 1) adj. *mit Zähnen —, mit Fangzähnen u. s. w. versehen*: मातङ्गैर्दन्तहस्तिभिः (d. i. दन्तिभिर्हस्तिभिश्च) R. 1,6,24. — 2) m. *a*) *Elephant* AK. 2,8,2,2. H. 1217. MBh. 1,288. 3,12587. 4,2096. N. 26. 2. Ragh. 1,71. Hit. I, 30. Kathâs. 13,7. 20,79. Prab. 35,3. दन्तिस्थ Kumâras. 16,2 in Verz. d. Oxf. H. 117,*a*. दन्तिमद m. *der zur Brunstzeit aus den Schläfen des Elephanten träufelnde Saft* Râǵan. im ÇKDr. — *b*) *Berg* Trik. 2,3,1. — 3) f. दन्तिनी = दन्ती (s. u. दन्त) Râǵan. im ÇKDr.

दन्तिल (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Pańkat. 26,11.

दन्तुर (wie eben) adj. f. आ Vop. 7,32. 33. 1) *hervorstehende Zähne habend* P. 5,2,106. AK. 3,4,26,207. H. 457. an. 3,562. fg. Med. r. 167. Schol. zu Kâtj. Çr. 20,8,16. Kathâs. 20,108. कूर्पं दन्तुरदुर्मुखम् 12,52. रोप्याङ्कुरमुखप्रोतमुक्तासंततिदन्तुर (कास) 18,47. — 2) *gezackt, uneben* H. an. Med.

दन्तुरक (von दन्तुर) 1) adj. *hervorragende Zähne habend* Varâh. Bṛh. S. 69,20. — 2) m. pl. N. pr. eines im Osten von Madhjadeça wohnenden Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,6.

दसुरित (wie eben) adj. *hervorstehende Zähne darstellend, gleichsam gezahnt:* विरहिनिकृन्तनकुसमुखाकृतिकेतकिदसुरिताशे सरसवसन्ते GIT. 1, 31. विपुलपुलकभर° 11, 30.

दसुरच्छद (द° + छद) m. *Citronenbaum* (*stachelige Blätter habend*) RÂGAN. im ÇKDR.

दन्तुल (von दन्त) adj. *mit Zähnen versehen* gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

दन्तोच्छिष्ट (दन्त + उच्छिष्ट) n. *Speiserest in den Zähnen* GṚHJASAÑGR. 2, 97.

दन्तोलूखलिक (दन्त + उलूखल) adj. *seine Zähne als Mörser gebrauchend, ungemahlenes Korn essend;* von Asketen M. 6, 17. JÂGN. 3, 49. MBH. 9, 2182. 13, 647. °खलिन् dass. 9, 2166. R. GORR. 1, 52, 26. 3, 10, 3.

दन्तौष्ठक (von दन्त + ओष्ठ) adj. *der auf Zähne und Lippen Sorgfalt wendet* P. 5, 2, 66, Sch.

दन्त्य (von दन्त) adj. f. आ P. 6, 1, 213, Sch. 1) *an den Zähnen befindlich, an den Zähnen entstehend* P. 4, 3, 55, Sch. मल H. 632. *dental* (von Lauten): एषा नतिर्दन्त्यमूर्धन्यभावः ṚV. PRÂT. 5, 28. VS. PRÂT. 1, 42. 76. दन्त्यानां जिह्वाग्रं प्रस्तीर्णम् (करणं भवति) AV. PRÂT. 1, 24. Sch. zu P. 7, 3, 73. VOP. 1, 4. दन्त्योष्ठ्य und दन्त्यौष्ठ्य *dentilabial*, vom व ÇIKSHÂ 25. Sch. zu P. 7, 1, 102 und 3, 73. — 2) *den Zähnen zuträglich* P. 5, 1, 6, Sch. SUÇR. 1, 198, 17. — Vgl. अ°.

दन्दश (vom intens. von दंश्) m. *Zahn* WILS.

दन्दशूक (wie eben) 1) adj. *bissig* (von Schlangen, Gewürm u. s. w.) P. 3, 2, 166. VOP. 26, 153. अश्रेष्टा दन्दशूकाः VS. 10, 10. दन्दशूकास्तां समां सर्पा भवन्ति TS. 6, 1, 10, 4. ÇAT. BR. 5, 4, 1, 2. कीटाः पतंगा यदिदं दन्दशूकम् 14, 9, 1, 19. MBH. 1, 1199. 1202. 8, 717. Uneig. von Menschen so v. a. *boshaft* 5, 1245. — 2) m. a) *Schlange* (AK. 1, 2, 1, 8. H. 1303. an. 4, 15. MED. k. 193) überh. und auch *eine best. Art von Schlangen:* दन्दशूकः पतंगो वा भवेत्कीटो ऽथ वा कृमिः JÂGN. 3, 197. क्रव्यादा दन्दशूकाश्च कृमिकीटविहंगमाः MBH. 14, 1009. BHÂG. P. 5, 13, 9. 26, 33. दन्दशूकादयः सर्पाः 6, 6, 27. अक्रूरा दन्दशूकाः सर्पा नागाश्च 4, 18, 22. दन्दशूकेन्द्राः 7, 5, 43. — b) Bez. einer Hölle, in der *Schlangen* hausen, BHÂG. P. 5, 26, 7. 38. — c) *ein Râkshasa* H. an. MED.

दन्द्रमण adj. vom intens. von द्रम् P. 3, 2, 150.

दन्व्, दन्वति *gehen* VOP. zu DHÂTUP. 15, 88. — Vgl. धन्व्.

दब्धि (von 1. दभ्) f. *Benachtheiligung, Schädigung:* दब्धिरस्यदब्धो भूयासममुं दभेयम् TS. 1, 6, 2, 4. एतया वै दब्ध्या देवा असुरानदभुवन् 11, 6. KÂTH. 30, 7. 32, 1.

1. दभ् (दम्भ्), दभ्नोति, दभ्नाति, दभेयम्; दभ्नोति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). 19 (वधकर्मन्). DHÂTUP. 27, 22. दम्भुचि; ददम्भ, ददम्भ, देभुस् zu belegen, ददम्भ und देभ, ददम्भिथ und देभिथ, ददम्भुस् und देभुस् SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. VOP. 8, 52. 12, 5. 6; vgl. P. 6, 4, 120, Vârtt. 4; दभत्, अदभाम, दभन्, दभुस् ved., अदम्भिषुस् BHATT.; दब्ध (vgl. अदब्ध): 1) *Jmd Etwas anhaben, anthun; schädigen, versehren, benachtheiligen, verletzen* (vgl. δάπτω, damnum): अन्धा अपश्या न दभन्नभिख्या ṚV. 1, 148, 5. 2, 32, 2. यदीं वध्रस्य प्रभृतौ ददाभ 5, 32, 7. न ता (गावः) नशन्ति न दभाति तस्करः 6, 28, 3. 7, 32, 12. केतिः पतिणी न दभात्यस्मान् 10, 165, 3. नाहं तं वेद दभ्यं दभत्सः 108, 4. यो मा पिशाचो अशने ददम्भ AV. 5, 29, 6. 4, 7, 7. 8, 6, 25. 10, 3, 3. 17, 1, 8. 19, 27, 5. TS. 1, 6, 2, 4. SHADV. BR. 1, 6. ÇAT. BR. 1, 1, 4, 14. 11, 5, 9, 5. नताम् — अलातैश्चाप्यदम्भिषुः (Sch.: = दग्धवन्तः) BHATT. 15, 8. pass. *Schaden nehmen:* नू चित्स दभ्यते जनः ṚV. 1, 41, 1. — 2) *täuschen, im Stich lassen; hintergehen* (vgl. अदब्ध): मा ते राधांसि मा त ऊतयो वसो ऽस्मान्कदा चना दभन् ṚV. 1, 84, 20. तान्त्वतद्यं मा वो दभन् VS. 4, 27. 5, 39. 8, 1. — caus. *abwenden, niederschlagen;* med.: ददानमिन्न ददभन्त मन्म ṚV. 1, 148, 2. act.: अधानयद्दुरिता दम्भयच्च 6, 18, 10. अग्नौ दासस्य दम्भय 8, 40, 6. वर्धदासस्य दम्भय 10, 22, 8. त्वं पुरो नवतिं दम्भयो नव 1, 54, 6. यद्ध शुष्णस्य दम्भयो जातम् 10, 22, 11. इन्द्रो धुनिं च चुमुरिं च दम्भयत् 113, 9. — दभायत् AV. fehlerhafte Form (s. u. दभ्). — desid. दिदम्भिषति, धिप्सति, धीप्सति P. 7, 2, 49. 4, 56. PAT. zu P. 1, 2, 10. VOP. 19, 8. 10. 11. ved. दिप्सति *Jmd Etwas anhaben —, Schaden zufügen —, verderben wollen:* दिप्सन्त इद्रिपवो नाह देभुः ṚV. 1, 147, 3. स्तेनो वा यो दिप्सति नो वृको वा 2, 28, 10. यो नो रसं दिप्सति पित्वः 7, 104, 10. 11. 20. य एनं पशुषु दिप्सन्ति ये चास्य राष्ट्रदिप्सवः AV. 10, 3, 16. 4, 36, 1. 2. 5, 14, 1. 7, 108, 1. VS. 11, 80. (आदित्याः) अदब्धासो दिप्सन्तः *Macht habend zu täuschen* oder *zu verderben* ṚV. 2, 27, 3. Vgl. दिदम्भिषु, दिप्सु, धिप्सु.

— अभि desid. s. अभिदिप्सु.

— आ = simpl. 1: न घा राजेन्द्र आ दभन्नो या नु स्वसारा कृणवन्त योनौ ṚV. 1, 178, 2. ये शत्रुमादभुः 3, 16, 2. मा त्वादामान आ दभन्मघोनः 6, 44, 12. 8, 45, 23. न ते दामान आदभे 8, 21, 16. न त्वा केता आ दभ्नुवन्ति भूर्णयः 1, 55, 7.

— उप caus. *schmälern, zunichtemachen:* ते ह्यामुष्मिं लोके ऽकृतश्मशानस्य साधुकृत्यामुपदम्भयन्ति ÇAT. BR. 13, 8, 1, 1.

2. दभ्, दाभयति und दम्भ्, दम्भयति *senden, antreiben* VOP. in DHÂTUP. 32, 132. — दम्भ्, दम्भायते *aufhäufen* VOP. in DHÂTUP. 33, 4.

दभ (von 1. दभ्) 1) adj. *Jmd Etwas anhabend:* अदब्धः शश्वतो दभः ṚV. 5, 19, 4. — 2) m. *Täuschung;* nur dat. als infin. gebraucht: उशन्ता दूता न दभाय गोपा (इन्द्रवायू) *nicht zu täuschen* ṚV. 7, 91, 2. सुगोपा असि न दभाय सुक्रतो 5, 44, 2. 9, 73, 8. कविर्देवो न दभाय (so zu verbessern) AV. 4, 1, 7. — Vgl. दम्भ, दूडभ.

दभीति (wie eben) 1) adj. subst. *Beschädiger, Feind:* यो नो दुरेवो वृकातिर्दभीतिस्तस्मिन्निमायामभिभूत्योजः ṚV. 4, 41, 4. — 2) m. N. pr. eines Schützlings der Açvin ṚV. 1, 112, 23 und namentlich des Indra 2, 13, 9. 15, 5. 9. 4, 30, 21. दीदयदित्तुभ्यं सोमेभिः सुन्वन्दभीतिरिध्मभृतिः पक्थ्यर्कैः 6, 20, 13. त्वं श्रद्धाभिर्मन्दसानः सोमैर्दभीतये चुमुरिमिन्द्र सिष्वप् 26, 6. 7, 19, 4. 10, 113, 9. — Vgl. अ°.

दभ्य (wie eben) adj. *einer dem man Etwas anhaben, den man täuschen kann:* नाहं तं वेद दभ्यं दभत्सः ṚV. 10, 108, 4. स इद्दानाय दभ्याय वन्वं च्यवानः सूदैरमिमीत वेदिम् 61, 2.

दभ्र (wie eben) UṆÂDIS. 2, 13. 1) adj. (दभ्रम् adv.) *wenig, gering, dürftig* NAIGH. 3, 2. NIR. 3, 20. AK. 3, 2, 11. H. 1426. दभ्रेभिश्चित्समृता हंसि भूयसः ṚV. 1, 31, 6. 4, 32, 3. 7, 82, 6. 10, 38, 4. असि दभ्रस्य चिद्वृधः 1, 81, 2. न तं जिनन्ति बहवो न दभ्राः 4, 25, 5. भूरिदा भूरि देहि नो मा दभ्रं भूर्या भर 32, 20. दभ्रं पश्यद्भ्य उर्विया विचक्षे 1, 113, 5. दभ्रं चिद्धि त्वावतः कृतं शृण्वे अधि क्षमि 8, 45, 32. उपोप मे परा मृश मा मे दभ्राणि मन्यथाः (näml. रोमाणि nach dem Comm.) 1, 126, 7. रिपु स्तेन स्तेयकृद्दभ्रमेतु नि ष हीयतां तन्वा३ तना च 7, 104, 10. या दभ्राः परिसस्रुषीः ÇÂÑKH. GṚHJ. 3, 13. दभ्रमेवापि नूनं त्वं वेत्थ ब्रह्मणो रूपम् KENOP. 9. °बुद्धि BHÂG. P. 6, 7, 11. अदभ्र (s. auch bes.) 1, 15, 15. 4, 25, 29. 30, 40. 8, 3, 19. KIR. 1, 38. DAÇAK. 56, 7.

Vgl. दरू, दरूर. — 2) m. *Meer, Ocean* Uǵǵval.

दभ्रचेतस् (द° + चे°) adj. *von geringer Einsicht:* मर्त्य RV. 8,90,16. स्मदा परीदर्प दभ्रचेताः 10,61,8.

1. दम्, दाम्यति Dhâtup. 26,94. P. 7,3,74; दमित्वा und दान्त्वा 2,56; अदमि 3,34, Sch. दान्त und दमित (beide Formen auf das caus. zurückgeführt, während nur die letzte dahin gezogen werden kann) 2,27. Vop. 26,114. AK. 3,2,47. Med. t. 24. 1) *zahm —, sanft sein:* दाम्यत (Sch.: = दान्ता भवत) Çat. Br. 14,8,2,2. दान्त *gezähmt, zahm, sanft, in seinen Leidenschaften gezügelt.* पत्नी सती दान्ता (धेनुः) TBr. 1,7,1,4. साधुदान्ताः (von Pferden) MBh. 3,15704. नागेर्दान्तैः Suçr. 2, 543, 11. subst. m. *ein gezähmter Stier* (vgl. दम्य) Râǵan. im ÇKDr. Râǵa-Tar. 5, 432. von Menschen: शान्तो दान्त उपरतस्तितिक्षुः Çat. Br. 14, 7, 2, 28. Vedântas. (Allah.) No. 14. M. 4,35. 246. 6,8. 7,141. 9,188. MBh. 1,6133. 7668. अनिरुद्धं गुणैर्दान्तम् Hariv. 6718. R. 1,51,26. 57,2. Brahma-P. in LA. 49, 6. Bhâg. P. 1,5,24. 29. अदान्तगोभिः (nach Burn. गो = इन्द्रिय) 7,5,30. *die Beschwerden der Bussübungen muthig ertragend* AK. 2,7,42. H. 811. Med. — 2) *zähmen, bändigen, bezwingen:* क्रूरांश्चोग्रनरान्व्याघ्रान्दमित्वा चाकरोद्वशे MBh. 7,2379. Bhâg. P. 3,3,4. यमो दाम्यति राजसान् Bhatt. 18,20. जानुभ्यामदमीच्चान्यान् 15,37. दमित्वाप्यरिसंघातान् 9,42. अदान्तांस्त्रिदशैरपि 19. नागे च दमिते मया Hariv. 3648. — caus. दमयति (med. P. 1,3,89. Vop. 23,58) *bezwingen, bewältigen:* अनानतं दमयन्तं पृतन्यून् RV. 7,6,4. 10,74,5. दमयन्त्सपत्नान् AV. 5,20,1. अस्त्वयं सर्वदमनः सर्वं हि दमयत्यसौ MBh. 1,2995. 5537. 7,2381. दमयिता 2382. अशिक्षितम् — दमयितुं हयम् Râǵa-Tar. 4,265.

— आ in der Stelle: घृणा न यो ध्रजसा पत्मना यन्ना रोदसी वसुना दं सुपत्नी RV. 6,3,7. Nach Sâj. ist दम् = दमयन्; vgl. दंसुपत्नी.

— उद् *bezwingen, überwältigen:* उद्दम्य MBh. 12,6596. — Vgl. उद्दम.

— प्र caus. *dass.:* प्रादमयत्त पुष्पेषुम् Bhatt. 8,63.

2. दम् in der Stelle: अस्यात्तरासो दमामरित्रा अर्चद्धूमासो अग्नयः पावकाः RV. 10,46,7. Nach Mahîdh. zu VS. 33,1 entweder so v. a. गृहाणाम् oder दमनीयानाम् (राक्षसाम्). Wohl eine Nebenform von 1. दम्; vgl. 1. दन् und दंपति.

1. दम m. oder n. (*Gebiet*); *Haus, Heimath;* viell. auch *die zum Hause Gehörigen;* im acc. dat. loc. sg. und loc. pl. gebraucht. Naigh. 3,4. यज्ञो नो मित्रावरुणा यजा देवाँ ऋतं बृहत्। अग्ने यक्षि स्वं दमम् RV. 1,75,5. (अग्निम्) वर्धमानं स्वे दमे 1,1,8. 2,2,11. 4,8,3. VS. 8,24. सिंहो न दमे RV. 1,174,3. दम आ 61,9. 143,4. 2,1,8 u. s. w. ब्रह्मा चासि गृहपतिश्च नो दमे 2,1,2. 7. दमे विशाम् 6,2,10. मा नो दमे मा वने आ जुहूर्थाः 7,1,19. दमेषु 2,8,3. द्यौश्च त्वा पृथिवी यज्ञियासो नि होतारं सादयन्ते दमाय 3,6,3. Vgl. पुरु°. Das Wort hat im Sanskrit keine andere Ableitung als von 1. दम्, bezeichnet demnach ursprünglich *den Ort, wo der Mann unumschränkt waltet, Gebiet, Bann des Hauses und Hofes.* Dass nicht die *Wohnung* als *Gebäude* verstanden ist, zeigt der Gebrauch des Wortes. Ist diese Ableitung richtig und, wie sich kaum zweifeln lässt, das griech. δόμος gleicher Abstammung mit दम, so darf jenes nicht mehr auf δέμω zurückgeführt werden.

2. दम (von 1. दम्) 1) adj. am Ende eines comp. *bändigend, überwältigend;* s. अरिंदम, गोदम. — 2) m. N. pr. eines Maharshi MBh. 13,1762. eines Sohnes des Narishjanta, eines Sohnes des Marutta, Hariv. Langl. I, 55. VP. 353. eines Sohnes des Marutta Bhâg. P. 9,2,29. eines der 3 Söhne Bhîma's, Königs von Vidarbha, N. 1,9. = कर्दम (wohl der Praǵâpati und nicht *Schlamm, Sumpf,* wie Wils. übersetzt) H. an. Med. N. pr. eines Buddha Lalit. 365, N. 5. — 3) m. nom. act. parox. P. 7,3,34, Sch. oxyt. Çat. Br. *a) Selbstbezähmung, Selbstbeherrschung* AK. 3,3,3. Trik. 3,3,297. Çat. Br. 14,8,2,4. Kenop. 33. Taitt. Up. 1,9. M. 4,246. 6,92. Bhag. 10,4. 16,1. MBh. 3,121. N. 6,10. 12,45. Indr. 4,7. — *b) das Zähmen, Bändigen* H. an. (lies दमन st. मदन) und Med. — *c) Züchtigung, Strafe;* insbes. *Geldbusse* AK. 2,8,2,21. Trik. H. 736. 745. (एतेषाम्) शिफाविदलरज्ज्वाद्यैर्विदध्यान्नृपतिर्दमम् M. 9,230. दुष्टेषु राजसु दमं व्यदधात् Bhâg. P. 2,7,20. 3,16,25. उरुर्दमो धृतः 4,18,41. 5,26,6. चिकित्सकानां सर्वेषां मिथ्या प्रचरतां दमः M. 9,284. अभिचारेषु सर्वेषु कर्तव्यो द्विशतो दमः 290. 8,285. दण्ड्यो द्विसाया द्विशतं दमम् 293. Jâǵn. 2, 4. नित्तेपस्यापकर्तारं तत्समं दापयेद्दमम् M. 8,192. 59. 108. 191. 257. 278. स प्राप्नुयाद्दमं पूर्वम् 9,287. अत्रदर्ण्डो भवेत् — पतनं दमम् 8,198.

दमक (wie eben) adj. *zähmend, bändigend* P. 7,3,34, Sch. हस्तिगोऽश्वोष्ट्र° M. 3,162. अप्राप्तदमकाश्चैव नाशानां वेधकाश्च ये। वन्धकाश्च पशूनां ये ते वै निरयगामिनः॥ MBh. 13,1651.

दमघोष (दम + घोष) m. N. pr. eines Königs der Ḱedi, des Vaters von Çiçupâla, Trik. 2,8,22. MBh. 1,7029. 2,1594. 3,616. Hariv. 5236. 6399. fgg. Bhâg. P. 7,1,17. 9,24,38. fg.

दमथ (von 1. दम्) m. Uǵǵval. zu Unâdis. 3,114. 1) *Selbstbezähmung, Selbstbeherrschung* AK. 3,3,3. H. an. 3,319 (lies दमने st. दमके). Med. th. 19. m. 14. — 2) *Züchtigung, Strafe* H. an. Med.

दमथु (wie oben) m. *Selbstbezähmung, Selbstbeherrschung* Trik. 3,3, 297. Nach Wils. und ÇKDr. auch *Züchtigung, Strafe;* ÇKDr. angeblich nach Med., die gedr. Ausg. liest aber दमथ.

दमन (wie eben) 1) adj. f. ई *zähmend, bändigend, überwältigend;* am Ende eines comp. H. 11. शत्रु° MBh. 8,2928. आत्म° Bhartr. 2,52. वादिवृन्ददमनी विद्या 3,47. = वीर H. an. 3,381. = धीर Med. n. 74. *zur Ruhe gelangt, leidenschaftslos* (also = आत्मदमन), = उपशान्त Çabdar. im ÇKDr. Vgl. कालदमनी, कुलदमन, सर्व°. — 2) m. proparox. संज्ञायाम् gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. *a) Bändiger der Pferde, Wagenlenker:* एकादमन (रथ) Bhâg. P. 4,26,2. — *b)* N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇî Hariv. 1951. eines Brahmarshi N. 1,6. Vishṇu-P. in Verz. d. Oxf. H. 32, *a,* 24. eines Sohnes des Bharadvâǵa Skanda-P. ebend. 71, *b,* Kap. 74. eines alten Königs MBh. 1,224. eines Sohnes des Bhîma, Königs von Vidarbha, N. 1,9. — *c)* N. einer Blume, *Artemisia indica* (vulg. दोना) Trik. 2,4,23. H. an. Med. वक्ष्ये ऽहो सर्वदेवानां पवित्रदमनार्पणम्। पवित्रैः श्रावणे पूजा चैत्रे दमनकैरपि॥ Verz. d. Oxf. H. 100, *a,* Kap. 23. — 3) f. ई N. einer Pflanze, = अग्निदमनी *Solanum Jacquini* Râǵan. im ÇKDr. — 4) n. *das Zähmen, Bändigen, Züchtigen:* सुसंवद्धौ तु तौ दम्यौ दमनायाभिनिःसृतौ MBh. 12,6591. Kull. zu M. 8,146. सत्त्वानां प्रमादमनात्सर्वदमनः Çâk. 192. मनसो दमनम् MBh. 3,17373. अमित्र° R. Gorr. 2,20,36. असाधु° Bhâg. P. 1,17,14. अलुप्च्छित्तस्य दमनमुचितं च श्रुतौ श्रुतम् Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

दमनक (von दमन) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, *a.*

— 2) m. N. pr. eines Schakals, = دمنه Pankat. 9,19. — 3) m. N. einer Blume, = दमन 2, c. Râgan. im ÇKDr. Varâh. Brh.S. 76,19. Verz. d. Oxf. H. (s. u. दमन). दमनकान्दोलक Bhavishjottara-P. in Verz. d. B. H. 136 (129). — 4) N. zweier Metra: a) 4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑ Colebr. Misc. Ess. II, 159 (I, 11). — b) 4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑ — ebend. 160 (VI, 21, wo *Snlg* st. *rnlg* zu lesen ist).

दमन्य् (von दमन), दमन्यति = caus. von 1. दम्: षळुत्तं त्रिशीर्षाणं दमन्यत् RV. 10,99,6. — Vgl. दमाय्.

दममय (von 2. दम) adj. *dessen Wesen in Selbstbeherrschung besteht:* सत्यमया उ वयं दममया बुभूषाम: Çâñkh. Br. 9,1.

दमयन्तिका (von दमयन्ती) m. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. B. H. No. 554.

दमयन्ती (f. vom partic. des caus. von 1. दम्) f. 1) N. pr. der Tochter Bhîma's, Königs von Vidarbha, und Gemahlin Nala's N. 1,9. = Çâkjamuni in einer früheren Geburt Vjâdi zu H. 233. °कथा Titel einer Erzählung Verz. d. Oxf. H. No. 208. Colebr. Misc. Ess. II, 105. °काव्य Ind. St. 4,176. Verz. d. Oxf. H. 161,*a*,9. — 2) *eine Gurkenart* (s. भद्रमल्लिका) Çabdam. im ÇKDr.

दमयितर् (vom caus. von 1. दम्) nom. ag. *Zähmer*, *Bändiger*, *Züchtiger;* von Vishnu MBh. 13,7041. Çiva Çiv.

दमाय् (von 2. दम), दमायति 1) *sich selbst zähmen, — beherrschen:* दमायन्तु ब्रह्मचारिण: Taitt. Up. 1,4,2. — 2) *bezwingen, bewältigen* (vgl. दमन्य्): शृणवे वीर उग्रमुग्रं दमायन् RV. 6,47,16.

दमितर् (von 1. दम्) m. *Bezähmer*, *Bändiger:* अयंभवद्दमिताभिक्रतूनाम् RV. 3,34,10. उग्रस्य चिद्दमिता 2,23,11. 5,34,6.

दमिन् (wie eben) 1) adj. P. 3,2,141. *a) gezähmt, seine Leidenschaften beherrschend* MBh. 3,5016. — *b) zähmend, bändigend;* s. कामदमिनी. — 2) n. N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,5014.

दमुनस् Unâdis. 4,234. *Feuer*, *der Gott des Feuers* AK. 1,1,1,51. H. 1097. Die zweite Bed. bei Wils. und im ÇKDr. *der Planet Venus* beruht auf falscher Auffassung von शुक्र. — Vgl. das folg. Wort.

दमूनस् adj. *zu Haus und Hof* (1. दम) —, *zur Familie gehörig, eigen; dem Hause ergeben, häuslich, hausfreundlich;* subst. *Hausfreund* Nir. 4,5. पृथेव पश्व: पेशुषा दमूना अस्माँ इन्द्राभ्या ववृत्स्वाजौ RV. 6,19,3. अस्मे रयिं न स्वर्थं दमूनसं भगं दक्षं न पपृचासि धर्णसिम् 1,141,11. जुष्टो दमूना अतिथिर्दुरोण इमं नो यज्ञमुप याहि विद्वान् 5,4,5. नित्यश्चाकन्यात्स्वपतिर्दमूना यस्मा उ देव: सविता जजान 10,31,4. मित्रो अर्यमा सुपरिषिरा दमूना: 3,5,4. दमूनसो अपसो ये सुहस्ता: (nach Sâj. die Rbhu) 5,42,12. इषिरा योषा युवतिर्दमूना रात्री देवस्य सवितुर्भगस्य AV. 19,49,1. Unter den Göttern ist der *hausfreundliche* besonders Agni (daher m. = अग्नि H. 1097, Sch. Çabdar. im ÇKDr.; vgl. दमुनस्): दमूना गृहपतिर्दम आँ अग्निर्भुवद्रयिपती रयीणाम् RV. 1,60,4. होता मन्द्रो विशां दमूना: 7,9,2. 3,1,11. 17. 2,15. 3,6. 4,4,11. 11,5. 10,46,6 u. s. w.; aber auch Savitar: उदु ष्य देव: सविता दमूना हिरण्यपाणि: प्रतिदोषमस्थात् 6,71,4. 1,123,3. दमूना देव: सविता वरेण्यो दधद्रत्नं दक्षं पितृभ्य आयूंषि AV. 7,14,4. Çâñkh. Çr. 5,10,10. Indra RV. 3,31,16.

दंपति (2. दम् = 1. दम + पति) m. *der gebietende Herr von Haus und Hof; Gebieter* überh.: विश्वासां त्वा विशां पतिं हवामहे सर्वासां समानं दंपतिं भुजे RV. 1,127,8. मेने इव तन्वा३ शुम्भमाने दंपतीव (vgl. Kâç. zu P. 1,1,11) क्रतुविदा जनेषु 2,39,2. दंपते voc. von Agni 5,22,4. 8,73,7. Indra 8,58,16. du. *die beiden Gebieter, Mann und Frau* gaṇa राजदन्तादि (hier eine Umstellung angenommen, weil दम् in der Bedeutung von *Frau* aufgefasst wird) zu P. 2,2,31. AK. 2,6,1,38. H. 519. यद्दंपती समनसा कृणोषि RV. 5,3,2. 10,68,2. 95,12. 8,31,5. गर्भे नु नौ जनिता दंपती क: 10,10,5. यस्तं ऊन्न विक्रांत्यन्तरा दंपती शये 162,4. 85,32. AV. 6,123,3. 12,3,14. 27. 35. 14,2,9. इहेमाविन्द्र सं नुद चक्रवाकेव दंपती 64. Gobh. 1,4,25. 5,28. M. 3,116. Sâv. 6,3. MBh. 13,2737. Ragh. 1,35. 2,70. Varâh. Brh.S. 5,97. 73,12. 94,43 (von Vögeln). कालिक° Pankat. 225,22. Vgl. 1. दन्. Hierher gehört δεσπότης, was neuestens auch Benfey erkannt hat; vgl. Z. f. vgl. Spr. 9,110.

दम्भ् s. u. 1. दभ्.

दम्भ (von दम्भ्) gaṇa पचादि (nom. ag.?, fehlt in der v. l.) zu P. 3,1,134. m. 1) *Betrug, Verstellung, Heuchelei,* = कैतव AK. 1,1,1,30. Trik. 3,3,287. H. 378. Med. bh. 5. = कल्क AK. 3,4,1,14. Trik. Med. = गह्वर AK. 3,4,25,185. = शाठ्यापकृति (शाठ्य° gedruckt) Çabdar. im ÇKDr. M. 4,163. Bhag. 16,4. Indr. 5,62. Hariv. 7981. Suçr. 1,312,20. व्रतरुचो दम्भ: (गण्यते) Bhartr. 2,44. सुगुप्तस्यापि दम्भस्य ब्रह्माप्यन्तं न गच्छति Pankat. I, 222. तत्र पूर्वश्चतुर्वर्गो (इज्याध्ययनदानानि तप:) दम्भार्थमपि सेव्यते Hit. I, 8. Varâh. Brh. S. 104,62. Bhâg. P. 1,17,32. Dhûrtas. 70, 12. दम्भेनानुमुमूर्षन्तीम् Râga-Tar. 6,195. ये त्विह वै दाम्भिका दम्भयज्ञेषु पशून्विशसन्ति Bhâg. P. 5,26,25. तं जाग्रतमदम्भेन R. 2,51,1. 86,2. अदम्भवृत्तय: सर्वे Hariv. 4137. Personif. Prab. 19,3. ein Sohn des Adharma von der Mrshâ Bhâg. P. 4,8,2. als Beiw. Çiva's Çiv. Die Bed. *verlezzendes, hochfahrendes Wesen* (vgl. दम्भोद्भव) scheint das Wort in der folg. Stelle zu haben: दम्भाभिमानतीक्ष्णानि न कुर्वीत विचक्षणा: Mârk. P. 34,46. Vgl. अ°. — 2) Indra's *Donnerkeil* (vgl. दम्भोलि) Gatâdh. in Verz. der Oxf. H. 191,*b*,1.

दम्भक (wie eben) adj. am Ende eines comp. *betrügend, hintergehend:* लोक° M. 4,195. — Vgl. काम°.

दम्भचर्या (द° + च°) f. *Betrug, Heuchelei* H. 379.

दम्भन (von दम्भ्) 1) adj. am Ende eines comp. *in Nachtheil versetzend, bewältigend;* s. अमित्र°, सपत्न°. — 2) m. *das Betrügen, Hintergehen:* दम्भनार्थं च लोकस्य MBh. 12,2111. कुर्वन्स्त्रीशूद्रदम्भनम् M. 4,198.

दम्भिन् (von दम्भ् oder दम्भ) adj. subst. *betrügerisch zu Werke gehend, Betrüger, ein unwahrer Mann* Jâgn. 1,130. स्वार्थमुत्सृज्य यो दम्भी सत्यं ब्रूते सुमन्दधी: Pankat. IV, 39. अदम्भित्व n. *Aufrichtigkeit, Wahrheitsliebe* Bhag. 13,7.

दम्भोद्भव (दम्भ + उद्भव) m. N. pr. eines *gewaltthätigen* (vgl. दम्भ्) Königs, der zwei Einsiedler einst bekämpfte, dabei aber den Kürzeren zog, MBh. 5,3473. fgg. 1,227. 508. 2,877. Kâm. Nîtis. 1,57.

दम्भोलि m. Indra's *Donnerkeil* AK. 1,1,1,43. H. 180. Gatâdh. in Verz. d. Oxf. H. 191,*b*,3.

1. दम्य (von 1. दम्) 1) adj. *zum Zähmen bestimmt, abzurichten* M. 8,146. — 2) m. *ein junger ausgewachsener Stier, der aber noch gezähmt, abgerichtet werden muss*, AK. 2,9,62. H. 1260. दम्यगोयुग MBh. 12,6590. सुसंवृद्धौ तु तौ दम्यौ दमनायाभिनि:सृतौ 6591. fgg. शकटं दम्यसंयुक्तम् 13,

3812. Hariv. 11145. R. 2,73,14. Ragh. 6,78. नार्हति तातो महोन्नतधारितायां धुरि दम्यं नियोजयितुम् Vikr. 85,8.

2. दम्य (von 2. दम्) adj. *im Hause befindlich, häuslich, heimisch:* अग्नि RV. 8,23,24. इवस्यत दम्यं जातवेदसम् 3,2,8. शृणोतु नो दम्येभिरनीकैः शृणोत्वग्निर्दिव्यैरजस्रः 54,1. रक्षा च नो दम्येभिरनीकैः 2,1,15. सत्स्त्रियं दम्यं भागमेतं गृहमेधीयं मरुतो जुषध्वम् 7,56,14.

दम्यसारथि (1. दम्य + सा°) m. *Lenker der zu Zähmenden,* Beiw. Buddha's Vyutp. 1.

दय्, दयते Nir. 4,17. Dhâtup. 14,9. दयां चक्रे P. 3,1,37. Vop. 8,85. 114. mit dem gen. P. 2,3,52. δαίομαι Z. f. vgl. Spr. 7,313; vgl. 3. दा. 1) *theilen, ertheilen, zutheilen* (= दान Dhâtup.): यो भोजनं च दयसे च वर्धनम् RV. 2,13,6. यज्ञासो ये मघवानो जनानामूर्वान्दयन्त गोनाम् 7,16,7. 10,147, 5. तस्मै चिकित्वान्रयिं दयस्व 1,68,6 (3). Wohl hierher: सर्पिषो (gen.) दयते P. 2,3,52, Sch. — 2) *als seinen Theil haben, besitzen* (= आदान Dhâtup.): अर्हन्निदं दयसे विश्वमभ्वम् RV. 2,33,10. एको अनुर्यो दयते वसूनि 6,30,1. 7,21,7. 84,4. (वाजान्) सनादमृक्तो दयते 8,2,31. 9,2,6. 1,10,6. 5,49,3. नवेन पूर्वं दयमानाः स्याम Nir. 4,17. 9,43; vgl. VS. 28,16. — 3) *zertheilen* so v. a. *zerstören, verzehren* (= हिंसा Dhâtup.): द्रुवन्नर्भिमो दयते वनानि RV. 6,7,5. अग्निर्वृत्राणि दयते पुरूणि 10,80,2. — 4) *Antheil nehmen an, Mitgefühl haben mit* (vgl. δαίεται ἦτορ, = रक्षण [vgl. 3. दा] Dhâtup.); mit dem acc.: एको देवत्रा दयसे हि मर्तान् RV. 7,23,5. तां मृत्युर्दयताम् AV. 8,1,5. 2,8. Çat. Br. 14,8,2,4. Bhaṭṭ. 5,106. न गता नगता दयिता (= इष्टाः) दयिताः (= रक्षिताः) 10,9. दयमान ohne obj. Daçak. in Benf. Chr. 187,2. 195,7. दयस्व मातः Trik. 1,1,1. mit dem gen.: तव दयन्ताम् Daçak. in Benf. Chr. 195, 10. स्त्रैयामप्यदयिष्ट न Bhaṭṭ. 15,63. 2,33. caus. act. dass.: येषां स एव भगवान्दययेत् Bhâg. P. 2,7,42. दयित *geliebt, lieb, theuer* (von Personen und Sachen) AK. 3,2,3. MBh. 1,8030. 3,1762. 1791. 2122. 2290. 2681. 4,243. R. 1,1,26. 36,9. 61,17. 2,24,4. 50,32. subst. m. *der Geliebte, Gatte* (Gaṇâdh. im ÇKDr.); f. *die Geliebte, Gattin* (Halâj. im ÇKDr.) H. 515. fg. m. Çâk. Ch. 58,7. f. Ragh. 2,3. Megh. 4. Kathâs. 4, 12. 9,87. Dhûrtas. 96,5. Çiç. 9,70. — 5) *bereuen:* न मर्तो दयते सनिष्यन्यो विष्णव उरुगायाय दाशत् *nie bereut es der nach einem Gut strebende Sterbliche, wenn er u. s. w.* RV. 7,100,1. — Die Bed. गति im Dhâtup. lässt sich nicht belegen und auch nirgends unterbringen. — intens. दन्दयते und दादयते Vop. 20,8. 9.

— अव *Jmd um seinen Theil befriedigen, Jmd mit Etwas* (acc.) *von Etwas* (abl.) *abfertigen:* तस्मादेनमवं दये AV. 16,7,11. तदेनांस्तदवदयते यज्ञात् Çat. Br. 1,7,2,6. वैरं तद्देवानवदयते Pańkav. Br. 16,1.

— निरव dass.: रुद्रैव मन्निरवदये तदेतत् TS. 3,3,8,2. रुद्रांस्येव तत्स्वेन भागधेयेन यज्ञान्निरवदयते Ait. Br. 2,7. Pańkav. Br. 9,8. त्र्यम्बकैः रुद्रं निरवादयत TBr. 1,6,8, 1. 3,10,7.

— वि 1) *zertheilen, zertrennen, zerstören:* स्थिरा चिदन्ना दयते वि जम्भैः RV. 4,7,10. विदद्वसुर्दयमानो वि शत्रून् 3,34,1. विश्वा अनुर्य दयसे वि मायाः 6,22,9. — 2) *vertheilen, zutheilen:* य एक इद्विदयते वसु मर्ताय दाशुषे RV. 1,84,7. 2,3,11. त्वं हि धीभिर्दयसे वि वाजान् 7,23,4. 37,2. 9,90, 2. वि सेनाभिर्दयमानो वि राधसा *austheilend mit Geschossen und mit Gnaden* d. h. *den Freunden das Eine, den Feinden das Andere zutheilend* 10,23,1 (SV. v. l.).

दया (von दय्) f. *Antheilnahme, Mitleid* AK. 1,1,2,18. H. 369. Çat. Br. 14,8,2,4. R. 1,5,21. Suçr. 1,21,19. दयार्द्रभाव Ragh. 2,11. दयाया भगिनी मूर्तिः Bhâg. P. 6,7,30. भूयसी हि दयार्जुने Arg. *besitzt viel Mitleid* MBh. 5,2739. दया भूतेषु *Mitleid mit den Wesen* Bhag. 16,2. MBh. 3,348. तत्कुरुष्व — दयां मयि 2736. 2516. Bhartr. 2,70. Pańkat. I,30. Hit. I,55. सर्वत्र (v. l. भूतेषु, भूतानां) दयां कुर्वन्ति 10. शरीरे न दयां काचिदात्मनः समवेक्षत R. 4,19,2. येषां दयार्थम् 3,39,32. Hariv. 8486. करोतु वो भ्रीदयितो दयां नो Vop. 3,143. mit dem obj. compon.: भूत° MBh. 14,2841. Hit. I,140. अदभ्रदयया (adj.) दृशा Bhâg. P. 3,15,9. दयाकर *Mitleid übend,* von Çiva Çiv. Personificirt Hariv. 14035. eine Tochter Daksha's, Gemahlin Dharma's und Mutter Abhaja's, Bhâg. P. 4,1,49. 50. — Nach Çabdar. im ÇKDr. auch दय m.; nach Wilson दय auch adj. *mitleidig.* Vgl. अदय, निर्दय, सदय.

दयाकूर्च (द° + कू° 1.) m. *ein* Buddha H. 234.

दयाराम (दया + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 14. °वाचस्पति Colebr. Misc. Ess. II, 46.

दयालु (von दय् oder दया) adj. P. 3,2,158. Vop. 7,32. 33. *mitleidig* AK. 3,1.15. H. 368. MB. 1,1606. Bhartr. 2,39. Ragh. 2,3.52. 10,20. Pańkat. III, 30. Bhâg. P. 3,2,23. mit dem loc. Ragh. 2,57. Davon दयालुत n. *Mitleid:* कृपणेषु Kâm. Nîtis. 3,34.

दयावत् (wie eben) adj. dass. MBh. 3,15776. Hit. 19,2, v. l. Bhâg. P. 8,21,12. mit dem loc.: सर्वभूतेषु MBh. 2,473. R. 2,44,5. mit dem gen. MBh. 13,5635.

दयावीर (द° + वीर) m. *ein Held im Mitleid, ein Muster von Mitleid:* दयावीरः शिबिर्नृपः Verz. d. Oxf. H. No. 370.

दयाशंकर (द° + शं°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 131.

दयिलु (von दय्) adj. *mitleidig* (?) Lâṭj. 7,10,13.

दय् adj. von देवय्, देवयति P. 1,1,58, Vârtt. 2, Sch.

1. दर् (दृ, दॄ), दृणाति Dhâtup. 31,23; ददार, ददरतुस् und दद्रतुस् P. 7,4,12. Vop. 16,5. (वि) ददरिथ P. 6,4,126, Sch.; ved. दर् 2. sg., दर्त् 3. sg., दर्षत्, दर्षसि, दर्षि; दर्ता; med. ved. (आ) दर्षते; (परि) दर्षीष्टि; 1) *bersten, zerfahren, zerfallen:* वव्रैस्य यत्ते निहतस्य शुष्मात्स्वनाच्चिदिन्द्र परमो ददार RV. 6,27,4. दृन्पूर्वे अर्धे भियसापरो दर्त् 5. दर्षन्नु पूर्वो अपरो नु दर्षत् 10,27,7. जिह्वा ते शतधा दीर्येत् (prec.) Hariv. 15177. — 2) *bersten machen, sprengen, zerreissen, zerpflücken:* ते मर्मृजत दद्वांसो अद्रिम् RV. 4,1,14. तं ब्रह्मास्त्रेण सौमित्रिर्ददाराद्रिचयोपमम् MBh. 3,16426. (दैत्येन्द्रम्) ददार करजैरूरावेरकां कटकृद्यथा Bhâg. P. 1,3, 18. आदिदैत्यं तं दंष्ट्रयाद्रिमिव वज्रधरो ददार 2,7,1. 7,8,29. इरां दृणाति zur Erkl. von इन्द्र Nir. 10,8. अदर्दर्वान् ved. (klass. अदारीत्) viell. *erschliessen* P. 3,1,59, Sch. West. zieht dieses zu 2. दर्. — pass. दीर्यते, ep. auch act. (दीर्यति Vop. in Dhâtup. 26,139). 1) *sich spalten, bersten, aufbrechen:* यदि कलशो दीर्येत Çat. Br. 4,5,10,7. Pańkav. Br. 9,6. दीर्यन्ते किं नु गिरयः MBh. 1,5374. दीर्यमाणा इवाद्रयः R. 2,23,35. पर्वतस्येव दीर्यतः 1,67,18. दीर्यतीव वसुंधरा MBh. 6,677. वरुणालयः — दीर्यमाणः समन्ततः 3,8872. शिरः — दीर्यताम् 1,5990. व्रणो रूढो ऽपि दीर्यते *die geheilte Wunde bricht wieder auf* Suçr. 1,88,18. हृदयं दीर्यत इदं शोकात् MBh. 3,2867. हृदयं (मनो) दीर्यतीव च 1,2062. 3,266. 13, 7784. R. Gorr. 2,81,2. दीर्ण = विदारित Med. ṇ. 16. Çâṅkh. Çr. 13,12,

1. हृदय R. Gorr. 2,39,29. — 2) *auseinanderstieben* (von Kämpfern in der Schlacht) (दीर्यति *sich fürchten* Vop. in Dhâtup. 26,139. दीरति, दृणाति dass. Vop. in Dhâtup. 31,23; vgl. 19,47. 34,15): पर्वता अपि दीर्येयुः किं पुनर्युधि राक्षसाः R. 5,58,11. यतो यतः प्रेक्षते स्म गदामुद्यम्य पाण्डवः। तेन तेन स्म दीर्यन्ते सर्वसैन्यानि MBh. 6,2801. 146. 8,3977. एते दीर्यन्ति सगणाः पाञ्चालानां महारथाः 4357. सेना दीर्णा 6,144.146. Hariv. 10621. Daher दीर्ण = भीत *erschrocken* Med. ṇ. 16. *der den Kopf verloren hat, in Verzweiflung seiend, von Angst ergriffen:* एको दीर्णो दारयति सेनां सुमहतीमपि MBh. 6,144.5,4622.fg.4627. — Vgl. दर, दरित, दल्. — caus. दरयति Dhâtup. 19,47. 1) *sprengen, zerreissen, zerspalten, aufbrechen:* पुरो यदस्य दरयन्नदीदेः RV. 7,5,3. अद्रिं दरयद्वृषभेण पिप्रोः 10,99,11. वलं रवेण दरयः 1,62,4. इन्द्रेण दस्युं दरयन्तः 53,4. क्षुरैः तुरप्रैर्दरयंस्तदापः Bhâg. P. 3,13,30. In der späteren Sprache दारयति, °ते; aor. अददरत् P. 7,4,95. Vop. 18,2. दीदरम् MBh. 5,4627. Hariv. 15339. दारयन्निव पर्वतान् MBh. 4,1456. दारयन्भूमिम् 3,16422. 7,8223. 13,859. R. 1,16,24. 4, 45,13. 6,18,4. Varâh. Bṛh. S. 43(34),27. खुरैर्दारयते मह्लीम् Hariv. 4282. दारयाण MBh. 8,907. दार्यमाण 14,1725. दारित 3,8899. अथ वज्रं (nom.) दण्डकाष्ठमनुप्रविश्य तद्विलमदारयत् so v. a. *durch Spalten, Graben eröffnen* 1,795. विविधैः शस्त्रैर्दारयत् पुरीमिमाम् Hariv. 5025. 5022. 5009. R. 5,80,18. (तम्) सायकैस्तीक्ष्णैर्दारयामास MBh. 6,1712. R. 3,42,41. 56, 50. 5,40,12. Gît. 1,16. मुष्टिनाददरत्तस्य मूर्धानम् Bhaṭṭ. 15,81. कृपणादारितभवत्प्रत्यङ्ग Prab. 85,12. Suçr. 1,182,7. दारिताखुराः (गावः) Varâh. Bṛh. S. 60,3. AK. 3,2,50. H. 1488. — 2) *zersprengen, auseinander laufen machen:* निर्दहन्तं रणे योधान्दारयन्तं च सर्वशः MBh. 7,366. साम्ना दानेन मानेन प्रकृतीरनुरञ्जयेत्। आत्मीया भेददण्डाभ्यां परकीयाश्च दारयेत्॥ Kâm. Nîtis. 8,70. एको दीर्णो (*der den Kopf verloren hat*) दारयति सेनां सुमहतीमपि MBh. 6,144. मा दीदरस्त्वं सुहृदो मा त्वां दीर्णा प्रहासिषुः so v. a. *sich entfremden* 5,4627. — intens. ved. दर्दरीमि, दर्दर्षि, दर्दरीति; दर्दर्हि, दर्दर्तु; अदर्दर्, दर्दर्, दर्द 2. sg. für दर्दर्, अदर्दृतम्, अदर्दिरुस्; Bed. wie beim caus.: त्वं सूकरस्य दर्दृहि तव दर्दर्तु सूकरः RV. 7,55,4. अदर्दरुत्समम् 5,23,1. पुरः 1,63,7. 6,20,7. अद्रिम् 4,16,8. आदर्दिरो भुवना दर्दरीमि 8,89,4. दनो विशं इन्द्र मृध्रवाचः सप्त यत्पुरः शर्म शारदीर्दर्त् 1,174,2. 6,20, 10. Hierher zieht Sâj. auch die ein Mal sich findende Form दादर्हि in der Stelle: अवर्मह इन्द्र दादृहि RV. 1,133,6.

— अनु pass. 1) *hinterher durchbrechen —, sich einen Weg öffnen:* आपस्तस्तम्भिरे (sic) चास्य (नृपस्य) समुद्रमभियास्यतः। सरितश्चान्वदीर्यन्त ध्वजभङ्गश्च नाभवत्॥ MBh. 12,1035. — 2) *nach Jmd* (acc.) *auseinanderstieben* oder *den Kopf verlieren:* एको दीर्णो दारयति सेनां सुमहतीमपि। तां दीर्णामनुदीर्यन्ते योधाः शूरतरा अपि MBh. 6,144. 5,4623.

— अप intens. *aufreissen:* अप दृळ्हानि दर्दृत् (partic.) RV. 6,17,5.

— अव *spalten, aufreissen, zersprengen:* दिवस्कवन्धमव दर्षदुद्रिणम् RV. 9,74,7. यद्दि मायं नावदृणीयात् Çat. Br. 5,2,1,18.19. 4,3,20. पूयः स्वमाश्रयमवदीर्य — कृच्छ्रसाध्यो भवति Suçr. 1,63,1. — pass. *bersten, sich spalten:* यत्र वा अस्या अवदीर्यते Çat. Br. 7,2,1,8. Kauç. 93. 120. अवदारणकाले तु पृथिवी नावदीर्यते R. 2,77,16. अवदीर्णा च पृथिवीम् 69,12. (हृदयं मम यत्) नावदीर्यते MBh. 3,17300. Hariv. 3675. हृदयेनावदीर्णेन 4819. *aufspringen, sich öffnen, sich von einander thun:* गुदं चावदीर्यते Suçr. 1,265,16. अवदीर्णा 82,17. ततो (छिद्रं) ऽन्यदवदीर्यते MBh. 5,1252. अथावदीर्णां ददृशुर्विलम् R. 4,50,11. अवदीर्ण = द्रुत *auseinandergelaufen, geschmolzen* AK. 3,2,39. भयावदीर्ण *der aus Angst den Kopf verloren hat:* भयावदीर्णः संत्रासादबद्धं बहु भाषसे MBh. 8, 1831. — caus. *bersten machen, zerspalten:* वसुधां चावदारयेत् R. 6,4,22. MBh. 3,8870. Ragh. 13,3. मनःशिलागिरेः शृङ्गं वज्रेणेवावदारितम् MBh. 8,2804. R. 4,9,47. तुरगैश्चावदारितैः Hariv. 5602. — Vgl. अवदरण, अवदारण.

— व्यव pass. *bersten, zerspringen:* व्यवदीर्यं मनो मम R. 2,72,28.

— आ 1) *sich spalten, Risse bekommen:* आदीर्य Çat. Br. 14,1,2,12. — 2) *spalten, aufbrechen, öffnen; erschliessen, zugänglich machen, zum Vorschein bringen:* तस्या हृदयमादीर्य R. 5,56,60. आ नं इन्द्र महीमिषं पुरं न दर्षि गोमतीम् RV. 8,6,23. तेन दृळ्हा चिदद्रिव आ वाजं दर्षि सातये 5,39,3. 8,33,3. 9,68,7. चित्रमा दर्षि राधः 1,110,9. 120,10. आ निरेकमुत प्रियमिन्द्र दर्षि जनानाम् 8,24,4. य आदृत्या शशमानाय सुन्वते दाता जरित्र उक्थ्यम् *aufthuend* d. h. *mit offener Hand* 55,2. य आदृत्या परिपन्थीव शूरो ऽयज्वनो विभजन्नेति वेदः 1,103,6. आदर्ता वज्रं स्थविरं न भीम उद्नेव कोशं वसुना न्यृष्टम् 4,20,6. med.: आ दर्षते शवसा सप्त दानून् 10,120,6 (v. l. des AV. दर्शति, irrig für दर्षति). — intens. dass.: आ नो गोत्रा दर्दृहि गोपते गाः RV. 3,30,21. आदर्दृतमपिहितान्यश्ना रिरिचथुः क्षाश्चित्ततृदाना 4,28,5. आ नो गव्यान्यश्व्या सहस्रा शूर दर्दृहि 8, 34,14. यः सुन्वते पचते दुध्र आ चिद्वाजं दर्दर्षि 2,12,15. — Vgl. आदर्दिर, आदृदि.

— उद् in उद्दीर्णवैराग्य Daçak. 68,11 (Benf. Chr. 185,2) wohl falsche Lesart für उदीर्ण; s. u. ईर्.

— नि caus. निदार्य Pañkat. 121,2 falsche Lesart für विदार्य (s. Benfey).

— निस् *zerreissen:* (यः) नानादर्प तं नखैर्निर्ददार Bhâg. P. 7,8,45. — caus. *zerreissen, zerspalten, aufwühlen:* चक्रविदारितोरस्क Hariv. 5691. खुरैर्विदारयन्मह्लीम् 3716. तडङ्कां मेदिनीं कृत्स्नां कारुभिर्निरदारयत् *aufwühlen lassen* Râga-Tar. 4,272.

— परि med. *ringsum durchbrechen:* अस्माकं शत्रून्परि शूर विश्वतो दर्मा दर्षीष्ट विश्वतः RV. 1,132,6. — pass. *ringsum sich ablösen* d. h. *wassersüchtig werden* (weil die aufschwellende Haut sich vom Körper abzulösen scheint): प्रजापतिर्वरुणायाश्वमनयत्स स्वां देवतामार्छत्स पर्यदीर्यत TS. 2,3,12,1. परिदीर्ण Çat. Br. 2,5,2,2.24. 3,3. — Vgl. परिदर.

— प्र *zerbrechen, zerreissen:* प्र यच्छता सहस्रा शूर दर्षि RV. 6,26,5. — pass. *sich spalten, sich aufthun:* (पृथिव्याः) शोचत्या इमे प्रदराः प्रादीर्यन्त Ait. Br. 6,35. स्वयंप्रदीर्ण Kâtj. Çr. 15,1,10. *auseinanderfahren, gesprengt werden:* ततः प्रादीर्यत चमूर्धनंजयशराहता। महावातसमाविद्धा महानौरिव सागरे॥ MBh. 8,4106. — caus. *auseinandersprengen, zerreissen:* ततः प्रकीर्णा सुमहद्बलं तव प्रदारितं सेतुमिवाम्भसो यथा MBh. 8, 4084. प्रदारयन्तं सैन्यानि बलौघेन 6,2802. — Vgl. प्रदर.

— अभिप्र pass. *auseinanderstieben:* पर्योघः पर्वतश्रेष्ठमासाद्याभिप्रदीर्यते MBh. 8,3976.

— वि *zerreissen, zerfleischen:* मायामयं जालं माययैव विदीर्य सः MBh. 3,673. विददार नखैस्तस्य पृष्ठं स पतगेश्वरः R. 3,57,24. 5,68,2.4. MBh. 1,1477. 9,1070. Ragh. 12,22. Bhâg. P. 2,7,14. *zerspalten* so v. a. *eröffnen:* वि त्वन्नं पुरं न दर्षसि RV. 8,32,5. — pass. *auseinanderbersten, zerspringen:* यस्य घर्मो विदीर्यते Çat. Br. 14,3,2,1. विदीर्यन्ते च पर्वताः

R. Gorr. 1,67,7. भूमिः MBh. 1,5374. विदीर्येत्सकला भूमिः 3,15100. कवचानि विदीर्यन्ते शरैः 6,5223. ढक्का Rāǵa-Tar. 6,138. 4,568. मेघस्येव दीर्यतः Hariv. 3781. मन्युना व्यदीर्यतेव हृदयम् MBh. 3,2300. 2778. R. 5, 28,4. न विदीर्यति मे मनः MBh. 13,7786. R. Gorr. 2,112,15. अमोघेनेनाप इवाभितप्तं वैदेहिबन्धोर्हृदयं विदद्रे Ragh. 14, 33. विदीर्णहृदयः प्रभुः 12,77. शतधा विदीर्णा पश्चेतः Prab. 76,14. न विदीर्ये Kumāras. 4,5. मृदा — क्रोडविदीर्णाया *zerbröckelt* Bhāg. P. 8,16,26. विदीर्णा *aufgerissen, wund:* विदीर्णोत्फुल्लपादका Kathās. 20,109. *durchbohrt:* राघवास्त्रविदीर्णानां रक्षसाम् Ragh. 12,51. Prab. 87,13. बधमेव प्रशंसन्ति शत्रूणामपकारिणाम्। सुविदीर्णं सुविक्रान्तं सुयुद्धं सुपलायितम्॥ *wobei man gehörig den Feind durchbohrt* MBh. 1,5552. *sich aufthun, sich öffnen:* विदीर्णमुख Ragh. 7,37. Prab. 85,13. *vor Angst bersten, den Kopf verlieren:* को हि गाण्डीवधन्वानं रणे सोढुं नरो ऽर्हति। यमुपश्रुत्य सेनाग्रे जनः सर्वो विदीर्यते॥ MBh. 7,329. वया विहीनं दृष्ट्वा तु विदीर्येतेव सा पुरी im Gegens. zu समाश्वसीत् R. Gorr. 2,51,4. — caus. *auseinanderbersten machen, zersprengen, spalten, zerreissen, zerschmettern, zerfleischen, aufwühlen:* महीं पद्भ्यां विदारयन् MBh. 1,5840. 3,8876. R. 3,4,17. फलं मर्कटेन विदारितम् Vet. 2,10. टङ्कैर्मनःशिलागुहेव विदार्यमाणा Mṛkkh. 10,11. वित्तपेटीं शनैः शनैर्विदार्य Pańkat. 126,2. 21,13.14. वल्मीकशिखराणि शृङ्गाभ्यां विदार्य 9,8. ग्रीवां नखैः सर्वां व्यदारयत् R. 3,57,24. MBh. 4,399. Hariv. 6896. R. 6,17,30. Varāh. Bṛh. S. 32,4. Pańkat. I,131. 72, 11. 121,2. 190,19. 232,16. Vet. 13,19. सौवलं निशितैः शरैः व्यदारयत संग्रामे मघवा इव दानवम् 6,1733. अस्थि विदारितम् *zersprengt* Suçr. 1, 301,11. स घोषो धार्तराष्ट्राणां हृदयानि व्यदारयत् Bhag. 1,19. चित्तं विदारयति कस्य न कोविदारः so v. a. *aufregen* Ṛt. 3,6. *aufreissen, öffnen:* स एतमेव सीमानं विदार्यैतया द्वारा प्रापद्यत Ait. Up. 3,12. वज्रम् Hariv. 16019. Ṛt. 1,14. *durchbrechen, auseinanderdrängen, auseinanstieben machen:* व्यदारयद्वानरसागरौघं महाकायः पूर्णामिवार्णवौघम् R. 6, 36,9. 18,59. नरेश्वरान्। सिन्धुरानिव गन्धेभो गन्धेनैव व्यदारयत् Rāǵa-Tar. 1,300. *fortschieben:* विदार्य वामेन करेण Kathās. 17,128. — intens. *zerspalten, eröffnen:* पुरो वि दर्दः ṚV. 4,16,13. 7,18,13. दर्दरीति 6,73, 2. उतादर्दर्मन्युना शम्बराणि वि 2,24,2. 10,67,7. व्यदर्दिरुर्वलम् 138,1. TS. 2,3,14,6. — Vgl. अविद्रिय, विदार fgg.

2. दर् (दृ) द्रियते Dhātup. 28,118. Findet sich zuerst in den Brāhmaṇa, aber nur mit der praep. आ und meist in negativen Sätzen. — desid. दिदरिषते P. 7,2,75. Vop. 19,7.

— आ, आद्रियते P. 7,4,28, Sch. आदृत pass. refl. P. 3,1,87, Vārtt. 10. dem Versmaass zu Liebe hier und da act. *Rücksicht nehmen, beachten:* यद्यु कामयेतापि नाद्रियेत Çat. Br. 1,7,4,22. 3,8,1,16. यथा दैवास्मिं लोके न संयतमाद्रियते 2,3,3,8. स यदि न विन्दति किमाद्रियेरन् (so v. a. नाद्रियेरन्) 4,5,2,1. 10,1. तस्मादपि नाद्रियेत बह्वीः कर्तुम् 9,1,2, 16. तत्कथं वै नाद्रियेयमीश्वरो ऽस्मीति MBh. 13,7411. कुलं विद्यां श्रुतं शौर्यं सौशील्यं भूतपूर्वताम्। वयो ऽवस्थां च संप्रेक्ष्य आद्रियेत महात्मवान् Kām. Nitis. 5,67. Mit dem acc. der Sache: मा पुत्र तदादृथाः *mach dir nichts daraus, kümmere dich nicht darum* Ait. Br. 5,14. Bhāg. P. 9,4,2. किं स यज्ञमानस्य पापभद्रमाद्रियेत Ait. Br. 3,7. तत्तन्नादृत्यम् 1,4. नान्यमाद्रियते Çat. Br. 3,3,4,14. मैतदादृथम् 8,2,28. 11,5,1,9. अनादृत्य वसतिम् 14,9,1,5. Nir. 7,23. न तं समयमादृत्य MBh. 5,634. वाक्यं नाद्रियते च Bhartṛ. 3,74. अनादृत्य तु तद्वाक्यम् R. 1,1,50. 75,70. Pańkat. 187,23. Çāk. Ch. 128,10. Bhāg. P. 1,4. 10. (विद्या) द्वितीयाद्रियते सदा pass. *in Ansehen stehen* Hit. Pr. 6. *Jmd mit Rücksicht behandeln, auszeichnen;* mit dem acc.: तामागतां तत्र न कश्चनाद्रियत् Bhāg. P. 4,4,7. 3,30,14. तं स्वयम्। स्वागतेनादृतवती Kathās. 26, 48. आदृत्य *dem Achtung zu erweisen ist* R. 6,39,9. Bhaṭṭ. 6,55. — आदृत partic. 1) mit act. Bed. *alle Rücksicht beobachtend, aufmerksam, Bedacht habend, bedacht auf,* = सादर AK. 3,4,14,88. H. an. 3,243. Med. t. 88. कृतान्नां भर्तुरादृताः R. 5,25,56. Ragh. 3,5. Pańkat. III,243. Bhāg. P. 1,11,4.19. 7,2,13. 8,20,11. सर्वेष्वेव व्रतेष्वेवं प्रायश्चित्तार्थमादृतः M. 11, 225. तस्मात्तत्रादृतो भवेत् 7,150. तपस्यादृतचेतसः Bhāg. P. 4,24,19. स्वस्त्ययनादृत Kathās. 12,179. — 2) *beachtet, mit Rücksicht behandelt, geehrt,* = अर्चित AK. H. an. Med. सर्वे तस्यादृता धर्मा यस्यैते त्रय (माता, पिता, गुरुः) आदृताः M. 2,234. आदृतस्तया Kathās. 3,56. तत्सर्वमखिलेनोक्तं ममाख्येयमनादृतम् *ohne alle Rücksicht, gerade heraus* R. 1,59, 8. तौ वारयितुं श्यना निर्देशे आदृतः *mit Absicht gewählt* Kār. 8 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. — Vgl. आदर, आदरण fg., आदार fg., आद्रि, आदृत्य, अनादृत.

— अत्या *grosse Rücksicht nehmen auf, sehr bedacht sein auf:* यस्तां विविक्तचरितैरनुवर्तमानां नात्याद्रियत् Bhāg. P. 3,16,21. अत्यादृत partic. mit act. Bed.: कर्मण्यत्यादृतः प्रतिदिनं सुकृती करोति Dev. 4,15. mit pass. Bed.: नात्यादृतशरीरसंस्कार Daçak. in Benf. Chr. 181,19.

— प्रत्या *gegen Jmd Rücksicht bezeigen:* कथं नु नो हूतमस्म प्रत्यादृथाः Çat. Br. 3,5,1,16.

— समा, partic. समादृत *alle Rücksicht beobachtend, seine ganze Achtung bezeigend* Bhāg. P. 8,21,5.

दर (von 1. दर्) parox. P. 3,3,58. 1) adj. am Ende eines comp. *spaltend, sprengend, zerbrechend;* s. पुरंदर. Viell. *erschliessend, eröffnend* in सद्दर. — 2) subst. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. a) *Loch in der Erde, Höhle,* m. n. AK. 3,4,25,186. Med. r. 46. m. oxyt. gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160. H. 1364. an. 2,429. R. 2,96,4. Gewöhnlich दरी f. AK. 2,3,6. H. 1033. H. an. Med. MBh. 1,4651.7296. 6,266. R. 4,13,6. 47,3. Bhartṛ. 3,30.79. Kumāras. 1,10. Ṛt. 1,25. Bhāg. P. 5,8,3. 24,23. 6,9, 15. Rāǵa-Tar. 4,169. मेघोदरदरी Hariv. 12761. उदरदरीपूरण Bhartṛ. 3,24. दरि (Çabdar. im ÇKDr.) dem Versmaass zu Liebe MBh. 7,8409. — b) *Muschel* (wegen der *Höhlung* so benannt) Bhāg. P. 1,11,1. 5,3,3. 7, 7. 6,8,10.23. Kramadîpikâ im ÇKDr. m. Bhāg. P. 1,11,2. n. ÇKDr. Wils. — 3) nom. act. a) m. *Erguss;* s. असृग्दर. — b) *Verzweiflung, Angst,* = भय, m. AK. 1,1,7,21. H. 301. H. an. m. n. AK. 3,4,25,186. Med. नैव राज्ञा दरः कार्यो जातु कस्यांचिदापदि। अथ चेदपि दीर्णः स्यान्नैव वर्तेत दीर्णवत्॥ MBh. 5,4622. °तिमिर Gīt. 10,2. — 4) indecl. *ein wenig* Trik. 3,4,1. Med. दरविदलित Gīt. 1,35. °मुकुलित 2,17. Sāh. D. 63,13. °मन्थर Gīt. 11,3. °श्लथ 12,13. Als adj. in der Bed. *wenig:* °व्रीडा Sāh. 41,18; vgl. 42,18, wo st. dessen स्वल्पव्रीडा gesagt wird.

दरकण्टिका (दर + कण्टक) f. N. einer Staude, *Asparagus racemosus* (शतावरी), Rāǵan. im ÇKDr.

दरण (von 1. दर्) n. *das Bersten, Springen, Zerbrechen:* कलश° Çāṅkh. Çr. 13,12,7. Kauç. 36. Adbh. Br. in Ind. St. 1,39,3 v. u. क्षितेः

VARÂH. BṚH. S. 45, 88. *das Aufspringen, Abfallen:* मांसानाम् SUÇR. 2, 248, 4.

दरणि (wie eben) m. f. UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 2, 103. *Brandung* (AUFR.), = कूलभङ्ग = कूलखण्ड ÇABDAR. im ÇKDR.

दरणीय (wie eben) adj. in अ° zur Erkl. von अद्रि NIR. 9, 9.

दरथ (wie eben) m. 1) *Höhle.* — 2) *das Reissausnehmen,* = दिक्षु प्रसरणम् (*spreading over the country for forage* [?] AUFR.; vgl. jedoch दर, द्रद् *Furcht*) UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 3, 114.

दरद् UṆÂDIS. 1, 129. f. AK. 3, 6, 2, 9. TRIK. 3, 5, 1. 1) m. N. pr. eines Volkes (s. दरद) gaṇa सिन्ध्वादि zu P. 4, 3, 93 (v. l. दरद). दरदाम् RÂǴA-TAR. 4, 169. दरदधिप 5, 152. दरदा (*der Fürst der D.*) — श्रीविद्याधरदेह्विना 7, 914. दरद्देश 1, 93. 7, 912. दरत्पुरी, °पुर 913. 916. 8, 1155. Nach den Erkll. zu AK. auch in dieser Bed. f. — 2) f. *Herz.* — 3) f. *Ufer* UǴǴVAL. — 4) f. *Berg.* — 5) f. *Abgrund.* — 6) f. *Furcht* (vgl. दर) MED. d. 30.

दरद 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, welches am oberen Indus wohnte, = देशविशेष und म्लेच्छजातिभेद ÇABDAR. im ÇKDR. LIA. I, 418. fgg. ein zu Çûdra herabgesunkener Kriegerstamm M. 10, 44. MBH. 2, 1031. 1869. 3, 1990. 12350. 6, 375 (VP. 195). 7, 4847. 8, 3652. 13, 2158. HARIV. 6441. R. 4, 44, 15. VARÂH. BṚH. S. 5, 42. 79. 13, 9. 14, 29. v. l. für दरद् im gaṇa सिन्ध्वादि zu P. 4, 3, 93. Schrift der D. LALIT. 123. sg. *der Fürst der D.* HARIV. 4969. 5503 (die gedr. Ausg. दवद्). 5608. fgg. Bâhlika genannt MBH. 1, 2694. — 2) m. *Furcht* (vgl. दर) ÇABDAR. — 3) n. *Mennig* (हिङ्गुल) RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. दारद.

दरसान m. = घोल (?) UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 2, 86.

दरापत्र s. पत्र.

दराय्य von 1. दर् VOP. 26, 164.

दरि (von 1. दर्) 1) adj. viell. *spaltend, eröffnend;* s. गोदरि. — 2) m. N. pr. eines Nâga MBH. 1, 2157. — 3) f. *Höhle* s. u. दर.

दरित adj. *furchtsam, feig* H. 365. — Vgl. दर und 1. दर्.

दरिद्र (vom intens. von द्रा) P. 6, 4, 114, Vârtt. 2. adj. f. आ 1) *unstät, umherschweifend:* अप्रतिष्ठितो दरिद्रः क्षिप्रे ऽमुं लोकमेष्यति ÇAT. BR. 1, 6, 2, 18. अथ यदात्मानं दरिद्रीकृत्येवाग्नीर्भूत्वा भिक्षेत 11, 3, 2, 4. अत्रद्धं मनो दरिद्रं चक्षुः KÂTJ. ÇR. 25, 11, 24. VS. 16, 47. दरिद्रा आसन्पशवः कृशाः सन्तो व्यस्थकाः PAṄKAV. BR. 24, 18. — 2) *bettelhaft, arm;* subst. *ein Bettler, Armer* AK. 3, 1, 49. H. 358. HÂR. 195. M. 9, 230. R. 1, 6, 8. SUÇR. 1, 31, 4. विषं गोष्ठी (v. l. सभा) दरिद्रस्य KÂṆ. 89 (HIT. Pr. 21). im Gegens. zu ईश्वर PAṄKAT. 110, 23. — HIT. I, 13. 124. अदरिद्रा KATHÂS. 22, 30. अप्रियवचन° im Gegens. zu प्रियवचनाढ्य BHARTṚ. 4, 11.

दरिद्रता (von दरिद्र) f. *Armuth* BHARTṚ. 2, 87. HIT. I, 120. निष्प्रतापा PAṄKAT. II, 97. अयं पटः सूत्रदरिद्रतां गतः MṚKKH. 33, 14.

दरिद्रत्व (wie eben) n. dass. RÂǴA-TAR. 2, 90.

दरिद्रा s. u. द्रा.

दरिद्राण (vom intens. von द्रा) n. *das Armsein, Armuth* P. 6, 4, 114, Kâr. VOP. 26, 171.

दरिद्रायक (wie eben) adj. *arm* P. 6, 4, 114, Kâr. VOP. 26, 26.

दरिद्रित (wie eben) partic. dass. ÇKDR. WILS.

दरिद्रितर् (wie eben) nom. ag. dass. diess.

दरिन् adj. von 1. दर् P. 3, 2, 157.

दरीमुख (द° + मु°) 1) n. *a) ein Maul wie eine Höhle* MBH. 7, 6437, *a.* — *b) Oeffnung einer Höhle* MBH. 7, 6437, *b.* — *c) eine einen Mund darstellende Höhle* KUMÂRAS. 1, 8. RAGH. 13, 47. — 2) adj. *einen Mund vom Umfang einer Höhle habend;* m. N. pr. eines Affen R. 4, 39, 32. 41, 5.

दरीवत् (von दरी) adj. *höhlenreich:* नग R. 4, 49, 22.

दरोदर = दुरोदर 1) m. *a) Würfelspieler* (vgl. दर्दुर, दर्दुरक). — *b) Einsatz beim Spiele* BHAR. zu AK. 3, 4, 25, 173. ÇKDR. — 2) n. *Würfelspiel* ders. UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 5, 19. VAIǴ. beim Schol. zu NALOD. 3, 7.

दर्तर् (von 1. दर्) nom. ag. *Zerbrecher, Zerspalter, Aufbrecher:* स व्रजं दर्ता ṚV. 6, 66, 8. oxyt.: पुराम् 8, 87, 6.

दर्तु (wie eben) dass.: पुराम् ṚV. 6, 20, 3.

दर्दर (wie eben) 1) adj. *geborsten, zerbrochen* (von einem Gefasse) TRIK. 3, 3, 354. H. an. 3, 564. MED. r. 167. — 2) m. *a) Berg* (*höhlenreich*) diess. N. pr. eines Gebirges R. 2, 91, 24 (दर्दुर R. GORR.). — *b) eine Art Trommel* (wohl onomatop.) H. 287, Sch. H. ç. 82. — Vgl. दर्दुर.

दर्दराम्र (दर्दर? + आम्र) m. *eine Art Brühe,* = मीनाम्रीण ÇABDAM. im ÇKDR.

दर्दरीक 1) m. *Frosch.* — 2) m. *Wolke* UṆÂDIVṚ. im SAṀKSHIPTAS. ÇKDR. — 3) m. *ein best. musikalisches Instrument* ebend. n. *ein musikalisches Instrument* UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 4, 20. — Vgl. दर्दर, दर्दुर, दर्वरीक.

दर्दुर UṆÂDIS. 1, 41. दर्दुरं करोति = दार्दुरिक P. 4, 4, 34. 1) m. *a) Frosch* (wohl onomatop.) AK. 1, 2, 3, 24. H. 1354. an. 3, 563. MED. r. 168. KANDRA und VIÇVA bei UǴǴVAL. M. 12, 64. MBH. 3, 12546. 5, 5509. 8, 1806. R. 4, 29, 13 (GORR.: *Gewölk*). SUÇR. 1, 41, 9. MṚKKH. 83, 5. VARÂH. BṚH. S. 24, 19. 53, 31. 32. 64. PAṄKAT. I, 377. Vgl. कूप°. — *b) Flöte* TRIK. 3, 3, 355. H. an. MED. KANDRA und VIÇVA. MṚKKH. 49, 1. BHÂG. P. 1, 10, 15. Vgl. जल°. — *c) der Laut einer Pauke* (v. l. दर्दुर) H. 1409. — *d) Wolke* TRIK. H. an. MED. KANDRA und VIÇVA. — *e) eine Art Reis* NIGH. PR. — *f)* N. pr. eines Gebirges im Süden (häufig mit मलय zusammen genannt) H. an. MED. VIÇVA. MBH. 2, 412. 1892. 3, 16239. HARIV. LANGL. I, 506. R. GORR. 2, 100, 21. 5, 34, 7. 95, 25. 6, 2, 45. 108, 23. RAGH. 4, 51. VARÂH. BṚH. S. 14, 11. — *g)* N. pr. eines Mannes BHÂG. P. 2, 7, 34. eines Spielers (vgl. दरोदर, दुरोदर), = दर्दुरक MṚKKH. 33, 24. — 2) f. आ Bein. der Durgâ H. an. MED. VIÇVA. दर्दुरी H. ç. 58. — 3) n. *Verein von Dorfschaften, District, Provinz* H. an. MED. VIÇVA. — Vgl. दर्दर, दार्दुर, दार्दुरक.

दर्दुरक m. N. pr. eines Spielers (vgl. दरोदर, दुरोदर) MṚKKH. 33, 1. fgg.

दर्दुरच्छदा (द° + छद) f. N. einer Pflanze, = ब्राह्मी NIGH. PR.

दर्दुरपर्णी (द° + पर्ण) f. dass. ebend.

दर्द्रू = दद्रु 1. UǴǴVAL. zu UṆÂDIS. 1, 92. ÇABDAR. im ÇKDR. दर्द्रु UṆÂDIK. im ÇKDR. दर्द्रू UṆÂDIS. 1, 92.

दर्द्रुघ्न m. = दद्रुघ्न 2. ÇABDAR. im ÇKDR.

दर्द्रुण adj. = दद्रुण H. 459. BHAR. zu AK. ÇKDR. दर्द्रूण BHAR.

दर्द्रुनाशिनी (द° + ना°) f. *ein best. Insect,* = तैलिनी RÂǴAN. im ÇKDR. unter dem letzten Worte.

दर्द्रुरोगिन् adj. = दद्रुरोगिन् H. 459. दर्द्रू° BHAR. zu AK. ÇKDR.

1. दर्प् (दप्), दृप्यति DHÂTUP. 26, 87; ददर्प; erhält keinen Bindevocal Kâr. 4. 8. aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10; द्रप्स्यति; दर्पिता, दर्प्ता und द्रप्ता P. 7, 2, 45. 6, 1, 59; अदृपत् und अद्राप्सीत् P. 3, 1, 44, Vârtt. auch अदर्प्सी-

त् und अदाप्सीत् Vop. 8,76. 77. 11,4; partic. दृप्त. 1) *toll werden, von Verstand kommen; von Besinnung kommen* (मोहन Dhâtup.): अदृपत्पिता नः Ait. Br. 6,33. स यां वै दृप्तो वदति यामुन्मत्तः सा वै राक्षसी वाङ्गात्मना दृप्यति नास्य प्रजायां दृप्त आजायते य एवं वेद 2,7. य एनं तत्रानुव्याहरे- द्रूप्स्यति वा प्र वा पतिष्यति Çat. Br. 3,2,1,9. — 2) *ausgelassen —, vor Uebermuth gleichsam toll sein, übermüthig sein* (हर्ष und गर्व Dhâtup.): दृप्यद्दानव° Gît. 9,11. Dhûrtas. 66,17. दृप्त *ausgelassen*: शार्दूल R. 1, 15,7. *übermüthig* Dhar. im ÇKDr. वरदानात् MBh. 1,162. श्रूरो ऽस्मीति न दृप्तः स्याद्बुद्धिमान् 4,114. R. 2,92,25. Ragh. 12,44. Kathâs. 13,5. Râǵa-Tar. 5,395. Bhâg. P. 4,26,4. सु° 13. R. 5,14,6. दृप्ततर Daçak. in Benf. Chr. 195,12. तदाच्छादनदृप्तेच्छा मन्त्रिणः Râǵa-Tar. 5,391. von Çiva Çiv. — Vgl. अदृपित, अदृप्त, अदृप्यत्. — caus. *toll —, übermüthig machen*: कं दर्पयामीति मदाज्जातमात्रो जगाद च। तेन कन्दर्पनामानं तं चकार चतुर्भुजः ॥ Kathâs. 20,64. कं श्रीर्न दर्पयति Pańkat. III, 244. दर्पित *ausgelassen*: तुरगा वल्गन्ति यद्दर्पिताः Bhartr. 3,73. Suçr. 1,22,4. दर्दुराश्चैव दर्पिताः MBh. 3,12546. *übermüthig gemacht, übermüthig*: भर्तारं लङ्घयेद्या तु स्त्री ज्ञातिगुणदर्पिता M. 8,371. रूपयौवन° MBh. 1,4138. 8,1938. Hariv. 6821. R. 2,96,40.

— अति *vor Uebermuth vergehen*: एवं विजिग्ये तां सेनां प्रहस्तो ऽतिदद्र्प च Bhatt. 14,106. अतिदृप्त Kathâs. 20,65.

— प्र s. अप्रदृपित.

2. दर्प् (दृप्), दर्पति; दर्प् (दृफ्, दृम्फ्), दर्फति, दृम्फति *Jmd zusetzen* Dhâtup. 28,28; vgl. Siddh. K. zu P. 7,1,59. Vop. 13,4.

3. दर्प् (दृप्), दर्पति und दर्पयति *anzünden* Dhâtup. 34,14, v. l.

4. दर्प् (दृम्प्), दृम्पयते *aufhäufen* Vop. in Dhâtup. 33,4.

दर्प (von 1. दर्प्) gaṇa पचादि (कर्तरि!) zu P. 3,1,134. m. n. Siddh. K. 251,*a*, ult. 1) m. *ausgelassenes Wesen, Uebermuth, Frechheit* Trik. 2,8,50. H. 317. an. 2,297. Med. p. 7. शार्दूल° R. 3,28,21. bei Pferden Vid. 20. Schlangen R. 2,28,19. दर्पाल्लोभेन वा M. 8,213. 215. 272. 273. 282. 367. Bhag. 16,4. Arǵ. 3,24. तस्य दर्पं (n.) बलं यत्तन्नाशयामि R. 1,54,16. °पूर्ण 55,19. नाशयाम्यद्य ते दर्पं शस्त्रस्य तव 56,3. दर्पाङ्कुश Suçr. 2,284,18. दर्पोत्सेक Megh. 55. pl. Çântiç. 4,22. दर्पमान (so verbessert Benfey) Pańkat. IV, 27. दर्पारम्भ Gaṭâdh. im ÇKDr. धन° Hit. 28,2. यौवन° 14. अर्थादि° AK. 3,4,18,113. °च्छिद् am Ende eines comp. *Jmdes Uebermuth vertreibend, demüthigend* H. 11. Personif. ein Sohn der Çrî Mârk. P. 50,25. Adharma's und der Çrî MBh. 12,3388. Dharma's und der Lakshmî VP. 55. der Unnati Bhâg. P. 4,1,51. Vgl. अतिदर्प, सदर्प. — 2) m. *Moschus* H. an. Med.

दर्पक (wie eben) m. *der Liebesgott* (*der Uebermüthige*) AK. 1,1,1, 20. H. 227.

दर्पण 1) (wie eben) m. gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. *a*) *Spiegel* (*übermüthig machend*) AK. 2,6,3,41. H. 684. Hariv. 8317. R. 2,91,69 (Gorr. 100,70). लोचनाभ्यां विहीनस्य दर्पणः किं करिष्यति Kâv. 109. Bhartr. Suppl. 15. Çâk. 191. Ragh. 10,10. 14,37. Kumâras. 7,26. Megh. 59. Kap. 4,30. Kâm. Nîtis. 7,53. Varâh. Brh. S. 4,2. 5,50. Sûrjas. 7,15. Pańkat. 158,1. Kathâs. 14,54. Bhâg. P. 4,4,5. 6,5,17. Vedântas. (Allah.) No. 110. Râǵa-Tar. 4,154. 589. Von Çiva viell. adj. *übermüthig machend* MBh. 13,1194; vgl. दर्पद neben दर्पहन् als Beinn. von Çiva Çiv. In Titeln von Werken: आतङ्क° Z. d. d. m. G. II, 338, No. 143. साहित्य° (s. bes.). Vgl. कार्ण°, ज्ञान°. — *b*) N. pr. eines heiligen Berges (auf dem Kuvera thront) und eines daselbst entspringenden Flusses Kâlikâ-P. im ÇKDr. — 2) n. *Auge* Gaṭâdh. im ÇKDr. — 3) n. *das Anzünden* (nom. act. von 3. दर्प्) ÇKDr. Wils.

दर्पनारायण (द° + ना°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153,*b*, 29.

दर्पपत्त्रक (द° + पत्त्र) *eine best. Grasart* Nigh. Pr. — Vgl. दर्भपत्त्र.

दर्पसार (द° + सार) m. N. pr. eines Mannes Daçak.

दर्पितपुर (द° [s. u. 1. दर्प्] + पुर) n. N. pr. einer *Stadt* Râǵa-Tar. 4, 183. 8,1942.

दर्पिन् (von 1. दर्प् oder दर्प) adj. *übermüthig*: गिरीशवर° Hariv. 15606.

1. दर्भ् (दृभ्), दृभति *zu Büscheln machen, zu Ketten bilden*: या वै वृत्राद्बीभत्समाना आपो धन्व दृभन्त्य उदायंस्ते दर्भा अभवन् Çat. Br. 7,2,3,2. *verknüpfen, binden* Dhâtup. 28,34. दर्भति und दर्भयति dass. 34,16. दृब्ध *verknüpft* AK. 3,2,35.

— अनु *zu Büscheln* oder *Ketten bilden*: द्यङ्गुलं समिधो ऽतिहृत्यानुदृभन्निवाभिजुहोति Çâṅkh. Br. 2,2.

— अपि (पि) *fest an Etwas hängen, auf Etwas fest hoffen*: परेत्य यमीमं लोकं पिदृभ्मः Çâṅkh. Br. 2,9 in Ind. St. 2, 294, N. 1; vgl. 418. Die Lesart steht nicht fest.

— सम् *zu einem Büschel binden*: सूत्रं यस्मिन्नयं च लोकः परश्च लोकः सर्वाणि च भूतानि संदृब्धानि भवन्ति Çat. Br. 14,6,7,2. सूत्रेणायं च° Brh. Âr. Up. 3,7,2. *zusammenfügen* so v. a. *verfassen* (vgl. ग्रथ्): संदृब्धार्णववर्णन Naish. 9,159. — Vgl. संदर्भ.

2. दर्भ्, दर्भति und दर्भयति *sich fürchten* Dhâtup. 34,15. Die Wurzel wird दृभी geschrieben und stellt nach Einigen zwei Wurzeln: दृ (1. दर्) und भी dar.

दर्भ (von 1. दर्भ्) Uṇâdis. 3,151. m. 1) *Grasbüschel, Buschgras*; bezeichnet *verschiedene bei den Cerimonien zur Streu, als Wische und sonst gebräuchliche Gräser*, insbes. *das* Kuça-*Gras* (AK. 2,4,5,31. H. 1192), ausserdem काश, शर, दूर्वा, यव, गोधूम, बल्वज, मुञ्ज u. s. w. Schol. zu Kâtj. Çr. 51,19. fgg. शरासः कुशरासो दर्भासः सैर्या उत RV. 1,191,3. दर्भः पृथिव्या उत्थितः AV. 6,43,2. 8,7,20. दर्भेर्षसितं ज्योति (सर्पम्) 10,4,13. 11, 6,15. 19,28,1. fgg. Çat. Br. 1,1,3,5. 2,2,3,11. TS. 1,5,1,4. दर्भाणा स्तिरं प्रयं प्रवर्ध्य TBr. 1,4,4,1. Âçv. Grhj. 3,2,5. Gobh. 1,6,19. M. 3,216. 245. 255. 256. 279. °चीरं निवस्य MBh. 3,1538. नैर्ऋतान्दर्भान् 2,2641. °कुण्डिका Hariv. 14836. R. 1,3,2. 73,22. °संस्तर 2,103,29. 4,55,16. 20. Çâk. 7. 45. 83. 31,6. Pańkat. 144,23. तीक्ष्णदर्भां वसुमतीम् R. 4,59,10. आरण्यदर्भपाटितपादा Kathâs. 13,43. *ein best. Gras* Lalit. 239. Suçr. 1,137, 16. 376,7. 2,413,11. verschieden von कुश und काश 1,137,19. 143,17. दर्भपूतीक und दर्भशर n. sg. als copulat. compp. gaṇa गवाश्वादि zu P. 2, 4,11. °तरुणक, °पुञ्जील, °पिञ्जूल, °मुष्टि, °स्तम्ब, °लवण s. u. dem zweiten Worte der Zusammensetzung. Vgl. इक्षुदर्भा, सुदर्भा. — 2) N. pr. eines Mannes Âçv. Çr. 12,12. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,6. P. 4, 1,102. gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151; vgl. दार्भायण, दार्भि, दार्भ्य.

दर्भकुसुम (द° + कु°) m. *ein best. Insect* Nigh. Pr. — Vgl. दर्भपुष्प.

दर्भट n. *ein geheimes Gemach* Trik. 2,2,7. — Vgl. दार्वट.

दर्भपत्त्र (द° + प°) m. *Saccharum spontaneum Lin.* (काश) Rágan. im ÇKDr.

दर्भपुष्प (द° + पु°) *der* Darbha-*Blüthe ähnlich:* m. 1) *eine Schlangenart* Suçr. 2,265,8. 17. — 2) *ein best. Insect* Suçr. 2,510,3. — Vgl. दर्भकुसुम.

दर्भमय (von दर्भ) adj. f. ई *aus* Darbha-*Gras bereitet,* — *geflochten* gaṇa शरादि zu P. 4,3,144. TBr. 1,3,2,1. Çat. Br. 13,1,1,2. P. 4,3,150, Sch. Pańkat. 135,3. 146,15. Bhâg. P. 4,6,37.

दर्भमूली (दर्भ + मूल) f. P. 4,1,64, Sch.

दर्भरि von दर्भ nach gaṇa अश्मादि zu P. 4,2,80. *ein best. Vogel,* = लावा (*Perdix chinensis* nach Haught.) Nigh. Pr.

दर्भानूप (दर्भ + अनूप) wohl N. pr., da der Nichtübergang des न in ण besonders erwähnt wird im gaṇa क्षुभ्नादि zu P. 8,4,39.

दर्भाह्वय (दर्भ + आह्वय) m. *eine best. Grasart* (s. मुञ्ज) Rágan. im ÇKDr.

दर्भि oder दर्भिन् (instr. दर्भिणा) m. N. pr. eines Mannes MBh. 3, 7024. 7027.

दर्म्य m. N. pr. eines Mannes Müller, SL. 383. Wie es scheint irrig für दर्भ्य; vgl. दल्भ्य, दाल्भ्य.

दर्म (von 1. दर्) m. *Zerbrecher:* पुराम् RV. 3,45,2. Unter den Wörtern, die m. und n. sind, Siddh. K. 251, *a*, ult.

दर्मन् (wie eben) m. dass.: अस्माकं शत्रून्परि शूर विश्वतो दर्मा दर्षीष्ट विश्वतः RV. 1,132,6. 61,5. 10,46,5. Çâṅkh. Çr. 8,17,8.

दर्य adj. von दर gaṇa गवादि zu P. 5,1,2.

दर्यन्त m. N. pr. eines Mannes Rága-Tar. 8,866.

दर्व Uṇâdis. 1,155. 1) = दर्वि *Löffel* Çâṅkh. Gṛhj. 4,15. Am Ende eines comp.: पूर्णदर्व Çat. Br. 2,5,3,16. — 2) = दर्वि *Haube der Schlangen;* vgl. विदर्व. — 3) m. *ein* Rakshas Uǵǵval. — 4) m. *Raubthier* Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — 5) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1869. 6,362 (VP. 192). 13,2158. Vgl. दार्व. — 6) f. आ N. pr. einer Gemahlin des Uçînara Hariv. 1675. 1677 (hier दर्वा). Nach VP. 444 ist दार्वन् (im Ind. दर्वन्) ein Sohn Uçînara's.

दर्वट m. *Thürsteher* Hâr. 128. — Vgl. गर्वाट, दार्वट.

दर्वन् s. u. दर्व 6.

दर्वरीक m. 1) *ein best. musikalisches Instrument.* — 2) *Wind.* — 3) Bein. Indra's Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — Vgl. दर्दरीक.

दर्वि (die ältere Form) und दर्वी Uṇâdis. 4,53 und Uǵǵval. (दर्वि Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,84). Siddh. K. 247, *b*, ult. voc. दर्वि VS. und दर्वे AV.; vgl. P. 7,3,109, Vârtt., Sch.; acc. दर्व्यम् und दर्वीम्. 1) *Löffel* AK. 2, 9,34. H. 836. 1021. an. 2,524 (lies °दर्वी). Med. b. 5 (दर्वी). उभे सुश्चन्द्र सर्पिषो दर्वी श्रीणीष आसनि RV. 5,6,9. दर्विरेपाः 10,105,10. AV. 3, 10,7. 9,6,17. दर्व्योद्धरं पक्वैतमोदनम् 4,14,7. 11,1,24. 12,3,36. Kauç. 39. 43. 87. 88. 138. Çat. Br. 2,5,3,17. 14,6,8,9 (wo der Schol. den acc. दर्व्यम् auf दर्व्य m. = दर्विहोम zurückführt). Âçv. Gṛhj. 2,1. यस्य नास्ति निजा प्रज्ञा केवलं तु बहुश्रुतः। न स जानाति शास्त्रार्थं दर्वी सूपरसानिव॥ MBh. 2,1945. 10,178. 3,17403. 4,231 (Pańkat. III, 326 दर्वी). Suçr. 1, 23,4. 32,19. Varâh. Bṛh. S. 45,64. Mârk. P. 12,38. — 2) *die Haube oder Kappe, welche gewisse Schlangen* (z. B. die Brillenschlange) *dadurch bilden, dass sie die Nackengegend scheibenförmig erweitern:* दर्विं करिक्रतं श्वित्रं (सर्पं) डंहि AV. 10,4,13. दर्वी H. 1315. H. an. दर्वी Med. — 3) दर्वी f. N. pr. eines Landes MBh. 6,362. VP. 191.

दर्विक 1) m. = दर्वि *Löffel* Dvirûpak. im ÇKDr. Auch दर्विका f. ebend. — 2) f. आ = दार्विका *eine Art Kollyrium* Râjam. zu AK. ÇKDr. Kâlikâ-P. ebend.

दर्विदा f. *ein best. Vogel,* nach Mahîdh. so v. a. काष्ठकुट्ट *eine Spechtart,* VS. 24,34. — Viell. aus दारुविध verstümmelt; vgl. दार्वाघाट.

दर्विहोम (द° + होम) m. *Spende aus dem Löffel* Z. d. d. m. G. IX, lxi. TS. 3,4,10,4. Çat. Br. 5,2,3,9. 5,4,14. Kâtj. Çr. 6,10,17. fgg. 15, 3,14. Kauç. 138. दर्वी° MBh. 2,537. Sâj. zu Çat. Br. 14,6,8,9. — Vgl. दार्विहोमिक.

दर्विहोमिन् adj. vom vorherg. Nir. 1,14.

दर्वीकर (द° + 1. कर) m. (sc. सर्प) *Haubenschlange,* eine Klasse von Schlangen, von welcher 26 Species aufgezählt werden Suçr. 2,263,2. 265,6. 1,203,13. Daçak. 72, 17. AK. 1,2,1,8. H. 1304. Hâr. 15.

दर्वीसंक्रमण (द° + सं°) n. N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,8023.

दर्वीहोम s. u. दर्विहोम.

दर्श् (दृश्) Dhâtup. 23,19. act. ददर्श, ददर्शिथ und दद्रष्ठ P. 7,2,65. 6, 1,58. Vop. 8,62. 102. ददृश्वंस् und ददृशिवंस् P. 7,2,68, Vârtt. Vop. 26, 134. दर्शिवंस् (s. besonders); aor. अदर्शत् und अद्राक्षीत् P. 3,1,47. 7,4,16. Vop. 8,77. 78. 92. 102. ved. अद्राक् (P. 8,2,62, Sch.), दर्शम्, दर्शथस्, दर्शन्, दृशन्, दृशेयम् (prec. nach P. 3,1,86, Vârtt. 3), दृशेम; द्रक्ष्यति, द्रष्टा P. 6,1,58. Kâr. 5 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. — med. ददृशे und ददृशे (AV.), ददृक्षे 2. sg., ददृश्राम्, ददृश्रे, ददृशान und ददृशानें; अदृश्रन्, अदृश्रम् (P. 7,1,8, Sch.), दृक्षसे 2. sg., अदृक्षत, दृशान und दृशानें. — दृष्ट्वा (ep. दृश्य), दृष्ट्वाय, दृशे, द्रष्टुम्. — pass. दृश्यते (selten im Veda, wo dafür ददृशे); अदर्शि, दर्शि, अदर्शिषाताम्, अद्रक्षाताम् (अदृक्षाताम् Vop. 24,5); दर्शिष्यते und द्रक्ष्यते; दर्शिषीष्ट und द्रक्षीष्ट; दर्शिता und द्रष्टा P. 6,4,62; दृष्ट. Vgl. पश्, welches die fehlenden Formen beisteuert. 1) *sehen, erblicken;* act.: पितरं च दृशेयं मातरं च RV. 1,24,1. 2. Pańkav. Br. 1,1. ज्योगेव दृशेम सूर्यम् AV. 1,31,4. मा ते दृशन्त्सूर्यम् RV. 7,104,24. 8,33,19. अदृं सूर्यमुभयतो ददर्श VS. 8,9. दर्शन्न्वत्र शृतपाँ अनिन्द्रान् RV. 10,27,6. दर्शं नु विश्वदर्शतम् 1,25,18. AV. 11,5,3. आचक्षाणामाकुरद्राक्षीति स यच्चदर्शमित्याहावास्य अद्दधाति Ait. Br. 1,6. मा स्म त्वा नग्नं दर्शम् Çat. Br. 11, 5,1,1. 1,3,1,27. 4,1,5,5. 11,6,1,7. 8. Çâṅkh. Çr. 15,24,8. ददृश्वान् RV. 4,33,6. 10,139,4. त्वां ददृशिवान्मृत्युमुखात्प्रमुक्तम् Kathop. 1,11. — सरितो निर्झरांश्च ददर्श MBh. 3,2408. N. 12,4. R. 1,1,40. Ragh. 3,42. ददृश्वान् Bhâg. P. 3,4,12. अदर्शम् Daçak. in Benf. Chr. 184,6. अद्राक्षम् MBh. 1, 6013. R. 1,20,19. Kathâs. 7,26. Bhâg. P. 1,6,14. मा द्राक्षीस्त्वं कुलस्यास्य घोरं संक्षयम् MBh. 1,4972. ये मे द्रक्ष्यन्ति पुत्रकान् 5317. 3,2495. R. 1, 33,11. Mṛch. 10,19. Çâk. 94,9. ततश्च माम्। सर्वे द्रक्ष्यन्ति निर्यान्तम् Vid. 118. मुखं द्रक्ष्याम रामस्य R. 2,40,22. 47,11. द्रष्टास्येनमिहायान्तम् MBh. 5,6065. तेनैव सत्येन वशीकृतं त्वां द्रष्टास्मि 4,457. med. in ders. Bed.: उतैनं गोपा अदृश्रन् VS. 16,7. स मातरा न ददृशान उस्रियो नानददेति RV. 9,70,6. त्राता नो बोधि ददृशान आपिः 4,17,17. नेदिष्ठं ददृशानः 1,127, 11. ददृशे MBh. 1,2830. 3363. 8446. 3,11705. 4,250. R. 1,57,14. Bhâg. P. 1,17,1. 4,1,23. Mârk. P. 23,93. ददृशाते तदान्योऽन्यम् MBh. 1,7888. द्रक्ष्यसे, द्रक्ष्यामहे 3,1902. 11948. 14728. 13,964. Hariv. 10735. R. 1,46,13.

2,6,23. 83,8. 3,42,49. — प्रियो दृश इव भूत्वा AV. 4,37,11. सर्वं तदग्मित्रे-
भ्यो दृशे कुरु 11,9,1. स्पार्हा यस्य श्रियो दृशे ṚV. 7,15,5. 8,83,2. दृष्ट्वा
न्हृष्येत् M. 2,54. 98. 4,59. गृध्रं च निहतं दृष्ट्वा R. 1,1,52. दृश्य = दृष्ट्वा
32,18. 48,10. 76,22. द्रष्टुम् N. 14,28. R. 1,9,30. Ṛt. 1,10. प्रविशस्त्वं च मां
तत्र न कश्चिद्दृष्टवान्नर: N. 4,26. 20,19. 23,14. MBh. 2,2345. Pańkat. 43,
6. absol.: कन्यादर्शं वरयति *jedes Mädchen, das er sieht*, P. 3,4,29, Sch.
त्वमग्रासि बालदर्शमिह Kathâs. 24,216. *Jmd sehen* so v. a. *seine Aufwartung machen:* अथ तां व्युषितो रात्रिं नलो राजा स्वलंकृत: । वैदर्भ्या
सहित: काले ददर्श वसुधाधिपम् ॥ N. 25,1. प्रत्युज्जगाम मुनिं द्रष्टुं ब्रह्माण-
मिव वासव: ॥ R. 1,20,8. Hierber wohl auch das pass. MBh. 3,10596.
ansehen, betrachten: (तान्) ददर्शालंकृतो राजा प्रजापतिरिव प्रजा: R. 2,1,31.
MBh. 3,15580. यं यं हि ददृशे तेषां तं तं मेने नलं नृपम् 2202. तमेवाद्रागनु-
रुद्धास्ता नृपा: कालमिवोल्वणम् Râǵa-Tar. 5,148. *sehen* so v. a. *mit dem
Geiste schauen, erkennen, sich vertraut machen mit:* दृष्ट्वा वै ध्यानचक्षु-
षा भविष्यमेव R. 1,9,64. एता दृष्ट्वास्य जीवस्य गती: स्वेनैव चेतसा M. 12,
23. 1,110. स्वदृष्टवद्भिर्विबुधै: Bhâg. P. 2,9,9. भारद्वाजमतं दृष्ट्वा *Kenntniss
nehmen von* Varâh. Bṛh. S. 85,2. Râǵa-Tar. 1,18. तृतीयं सवनं चैव राज्ञो
ऽस्य — चक्रुस्ते शास्त्रतो दृष्ट्वा *nachdem sie sich aus den heiligen Vorschriften hierin eine Einsicht verschafft hatten, den heiligen Vorschriften gemäss* (vgl. शास्त्रदर्शनात् MBh. 14,2700. शास्त्रदृष्टमाह Mâlav. 9,18)
R. 1,13,7. *sein Auge auf Etwas richten* so v. a. *sich um Etwas kümmern, untersuchen, prüfen:* ददर्श राजकार्याणि न यथा सुमहान्त्यपि Vid.
13. को नामावयोर्व्यवहारं द्रक्ष्यति Pańkat. 165,7. Jâǵń. 1,326. 2,305. *erschauen, ersinnen* von der *Intuition übersinnlicher, religiöser Dinge:*
देवा एतान्प्रयाजान्ददृशु: Çat. Br. 1,5,3,3. आप्री: 13,2,3,14. अस्त्र:सवम्
Ait. Br. 7,17. 6,34. nam. stehender Ausdruck für das *Erfinden der heiligen Lieder durch die* Ṛshi: ऋषिर्दर्शनात्स्तोमान्ददर्श Nir. 2,11. ददर्शादो
मधुच्छन्दा ह्यधिकं यदृचां शतम् Roth, Zur L. u. G. d. W. 26. Sâj. zu ṚV.
1,105. — pass. (med.) *gesehen werden, zu Gesicht kommen, sichtbar werden, — sein; aussehen, erscheinen, scheinen:* समो दिवा ददृशे रोचमान:
ṚV. 7,62,1. 3,55,8. 4,11,1. 5,44,6. तिर: शोचिषा ददृशे पावक: 6,10,4.
दिवा हरिर्ददृशे नक्तमृज्र: *bei Tage sieht er gelblich, bei Nacht röthlich
aus* 9,97,9. नकिर्ददृश इन्द्रियं ते *man nimmt nicht wahr* 6,27,3. धाजिरे-
कस्य ददृशे न रूपम् 1,164,44. 7,61,5. भद्रा ददृक्ष उर्विया वि भासि 6,64,
2. 7,76,3. ददृश्र एषामवमा सदांसि 3,54,5. 1,24,10. अदर्शि गातु: 1,136,
1. 5,1,2. 10,107,1. स्तेना अदृश्रन्रिपवो जनास: 5,3,11. उत वेश्मेव दृश्य-
ते 10,146,3. AV. 7,101,1. सद्यो जातस्य ददृशानमोज: ṚV. 4,7,1. अश्वासो
न क्रीळयो ददृशाना: 10,95,9. दृशानो रुक्म उर्विया व्यद्यौत् 45,8. सूर्य-
स्य चेति रश्मिभिर्दृशाना 1,92,12. Çat. Br. 2,3,4,22. 4,3,7. यत्सत्यं तद्दृ-
श्यताम् Âçv. Gṛhj. 1,5. 4,4. — दृश्यसे दृश्यसे राजमेष दृष्टो ऽसि so v. a.
ich sehe dich MBh. 2,2370. शृणु मे मघवन्येन न दृश्यन्ते महीक्षित: N. 2,
19. ददृशे राज्ञा स भुजः Vid. 217. Bhaṭṭ. 3,19. 4,15. क्रुद्धेन कुम्भकर्णेन ये
ऽदर्शिषत शत्रव: 15,72. त्वयाद्यैव कृतार्थो द्रक्ष्यते पति: 5,58. 16,10. र-
क्षोभिर्दर्शिषीष्ठास्त्वं द्रक्षीरन्भवता च ते 19,29. तत: परं भरद्वाजो भवता द-
र्शिता मुनि: । द्रष्टारश्च जना: 22,10.11. जालान्तरगते भानौ यत्सूक्ष्मं दृश्यते
रज: M. 8,132. दु:खिता यत्र दृश्येरन्विकृता: पापकारिण: 9,288. N. 5,5.
19,25. Çâk. 56. 142. Ragh. 3.40. ददृशिरे घना: Daç. 1,15. यस्य दृश्येत स-
साक्षात् — रोगो ऽग्निर्ज्ञातिमरणम् M. 8,108. यद्यादृश्येत यत्किंचित् 9,218.
Jâǵń. 2,126. अकामस्य क्रिया काचिद्दृश्यते नेह कर्हिचित् M. 2,4. संभोगो
दृश्यते यत्र न दृश्येतागम: क्वचित् 8,200. विन्दति: — भाष्ये ऽपि दृश्यते
wird gesehen so v. a. *findet sich* Kâr. 10 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. अ-
नित्यो विजयो यस्माद्दृश्यते युध्यमानयो: M. 7,199. तदद्भुतमदृश्यत R. 1,
73,35. MBh. 13,1920. नीचैर्विनयाददृश्यत Ragh. 3,34. बलवदस्वस्था श-
कुन्तला दृश्यते Çâk. 33,11. इयमिदमयथार्थं दृश्यते मद्विधेषु *erweist sich
als unwahr* 54. स जनैर्ददृशे — शशाङ्क इव *er erschien den Leuten wie
der Mond* Vid. 327. मेघप्रतिफलिता हि सूर्यरश्मयो धनुराकारेण दृश्यन्ते
erscheinen in der Gestalt von H. 179, Sch. Mit dem Charakter des pass.,
aber mit der Endung des act.: कलिस्त्वन्येन नादृश्यत् N. 20,31. साहम-
द्य सभामध्ये दृश्यामि MBh. 2,2345. एतद्दृश्यति देवानामाक्रीडं धरणाङ्कि-
तम् 3,10823. 4,1865. दृश्यन्त् und अदृश्यन्त् 15,1025. 1,7670. — *in Augenschein genommen —, betrachtet werden:* दृश्यन्तामत्रभवतामृषी-
णां तपोवनभूमय: Çâk. 100,22. *bekannt sein, fest stehen:* अनिट् स्वरान्तो
भवतीति दृश्यताम् Kâr. 1 aus Kâç. zu P. 7,2,10. शङ्कु: कीलक°जन्तुषु
दृश्यते *in der Bed. von* कीलक *u. s. w.* Trik. 3,3,44. 141. — partic. दृष्ट
mit अणि u. s. w. componirt gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59. *gesehen, erblickt:* तद्ब्रूयाद्यथा दृष्टं यथा श्रुतम् M. 8,76. साक्षी दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् 75.
एष दृष्टो ऽसि MBh. 2,2370. Vid. 297. त्वं तु ज्ञाता मया दृष्टा दशार्णेषु पि-
तुर्गृहे N. 17,14. आयुष्मान्मया विज्ञातो दृष्ट: Çâk. 95,15. दृष्ट: स्वप्ने कित-
व रमयन्कामपि त्वं मया Megh. 110. किं नु स्वप्नो मया दृष्ट: N. 12,73. *sichtbar* AV. 2,31,2. 5,23,7. 8,8,15. VS. 16,7. *wahrgenommen, wahrnehmbar* Sâṁkhjak. 1. 2. 30. दृष्ट इहैवोपलभ्यमान: शब्दादि: (विषय:) Schol.
zu Jogas. 1,15. *wahrgenommen, bemerkt:* न कदाचिच्चित्तविकृतिर्दृष्टा Pańkat. 85,1. *angeblickt, angeschaut:* दृष्ट: सविस्मयं सर्वैर्वाहिनीकृतराक्षस:
Vid. 322. Çâk. 59. *angeblickt* so v. a. *behandelt:* उत्तरोत्तरस्नेहेन प्रसादेन
च तेनाहं दृष्ट: Pańkat. 85,1. *erscheinend, sich einstellend, sich offenbarend; sich findend, da seiend:* दृष्टप्रत्यय Pańkat. 36,20. परस्त्रिकाला-
दकालो ऽपि दृष्ट: Çvetâçv. Up. 6,5. तिरश्चामपि विश्वासो दृष्ट: Hit. I, 80.
Jâǵń. 3,163. *gesehen* so v. a. *zu Theil geworden, erfahren, erlitten:* अ-
दृष्टसदशप्रज Ragh. 1,65. दृष्टदु:ख R. 3,47,18. अदृष्टदु:ख 2,24,2. दृष्टक-
ष्ट Râǵa-Tar. 3,258. *im Geiste erschaut, ausgesonnen:* उपायो ऽयं मया
दृष्टो निरपाय: N. 4,19. 24,24. *erkannt:* दृष्टार्थतत्त्वज्ञ R. 4,17,49. सूतेन
शिष्टेन दृष्टकर्मणा MBh. in Benf. Chr. 25,54. Râǵa-Tar. 2,118. *eingesehen,
wovon man Kenntniss genommen hat:* शास्त्रेषु दृष्टेषु Varâh. Bṛh. 1,2.
स्वकर्मदृष्टशास्त्रत्व Kâm. Nitis. 8,10. *vorhergesehen, im Voraus bestimmt*
(von den Göttern): दृष्टश्चापि सुरै: पूर्वं विनाशो यक्षरक्षसाम् MBh. 3,11784.
1,1201. *geoffenbart* Kâtj. Çr. 1,2,20. दृष्टं साम P. 4,2,7. धर्मतत्त्वम् — पु-
राणामृषिभिर्दृष्टम् MBh. 1,4718. 3,7026. *entschieden:* अहो न सम्यग्दृष्टो
ऽयं न्याय: Pańkat. 97,2. *festgesetzt, feststehend, anerkannt, geltend:* दृ-
ष्टदोष M. 8,64. Jâǵń. 2,71. Çâk. 23,5, v. l. Râǵa-Tar. 5,299. यावानव-
ध्यस्य बधे तावान्वध्यस्य मोक्षणे । अधर्मो नृपतेर्दृष्ट: M. 9,249. तस्येह भा-
गिनौ दृष्टौ बीजी क्षेत्रिक एव च 53. न्यूनमेतत्पुराकल्पे दृष्टं वैरकरं महत्
227. 87. Sâṁkhjak. 43. स्थानिभूतादच: पूर्वत्वेन दृष्टस्य विधौ कर्तव्ये P. 1,
1,57, Sch. दिशि दृष्ट: शब्दो दिक्छब्द: P. 2,3,29, Sch. देशदृष्टैश्च शास्त्रद-
ष्टैश्च हेतुभि: M. 8,3. शास्त्रदृष्टेन वर्त्मना R. 5,77,18. शास्त्रदृष्टमाह देव:
Mâlav. 9,13. वेददृष्टेन कर्मणा MBh. 1,895. विधिदृष्टेन कर्मणा N. 25,14.
Arǵ. 2,8. R. 1,49,20. यज्ञो विधिदृष्ट: Bhag. 17,11. प्रमाणदृष्टो धर्मो ऽय-

म् MBh. 1,4722. n. *Wahrnehmung:* यावदिन्द्रियाणां पञ्चेन्द्रियार्थाः प्रत्यक्षा एव दृष्टम् Tattvas. 48. Kap. 3,74. Sâṁkhjak. 4. 5. 6. sc. भय *eine Gefahr, die man wirklich kommen sieht; eine begründete Gefahr* AK. 2,8,4,30. H. 302. — Vgl. अदृष्ट, दृष्टार्थ u. s. w.

— caus. दर्शयति (°ते); aor. अदीदृशत् und अददर्शत् P. 7,4,7. 1) *Jmd* (acc. gen. dat., nach den Grammatikern auch instr.) *Etwas* (acc.) *sehen lassen, sichtbar machen, zeigen:* दर्शय मा यातुधानान् AV. 4,20,6. यज्ञमेवैनामेतद्दर्शयति Çat. Br. 4,5,8,5. 11,2,3,7. 12,6,1,39. 13,2,3,12. Âçv. Gṛhj. 1,7. (ताम्) विवशां दर्शयामास गृहम् R. 3,61,5. 2,97,1. Hariv. 15532. दैत्यानदर्शयच्छक्तिम् Vop. 5,5. दर्शयति शंभुं भक्तान्भक्तिः 23,38. विदर्भो यदि यावाद्य सूर्यं दर्शयितासि मे MBh. 3,2827. न दिवीन्द्रायुधं दृष्ट्वा कस्यचिद्दर्शयेद्बुधः M. 4,59. Vid. 321. अदीदृशो यद्यपुरद्भुतं हि नः Bhâg. P. 8,24,30. MBh. 3,12033. यदि शक्यो मया ज्ञेतुं ज्ञामदग्न्यः प्रतापवान्। दैवतानि प्रसन्नानि दर्शयन्तु निशां मम ॥ so v. a. *dann mögen die Götter es mich im Traume sehen lassen* MBh. 5,7252. द्रष्टुमेतदृच्छाम्यहम् ॥ तथापि दर्शयिष्यामि सपाठं सर्वमेव तत् Kathâs. 2,36. तद्दिव्यं (धनुः) रामाय दर्शयामास R. 2,31,33. Ragh. 1,47. Vid. 8. — Khând. Up. 7,11,1. मृतेषङ्गानि दर्शयेत् *vorzeigen* M. 8,204. 236. स चेद्दर्शयिता मार्गम् MBh. 3,16299. 5,7282. R. 1,1,62. 56,3. परां क्लिमाम् 3,1,32. Megh. 38. Çâk. 85,18. 90,16. मद्यं सर्वाणि दर्शयेत् Pañkat. I,193. Hit. 9,8. 10,18. 21,9. Vid. 131. Vet. 36,7. Dhûrtas. 87,1. 94,12. हस्तेन दर्शयति Çâk. 100,9. अहं च द्वे निजाङ्गुल्यौ दिशि तस्यामदर्शयम् so v. a. *ich zeigte mit zwei Fingern nach der Gegend* Kathâs. 5,9. वीर्यं मा (Neg.) न ददर्शस्त्वम् Bhaṭṭ. 15,12. वैष्णवत्वमदर्शयत् so v. a. *wurde ein Anhänger des* Vishṇu Râga-Tar. 5,124. *Jmd sichtbar machen* so v. a. *vorführen vor Gericht* M. 8,158. *vorweisen* (eine Zahlung) 155. *aufzeigen* so v. a. *beweisen:* तस्या दोषमदर्शयन् 225. *offenbaren, kund machen:* दर्शयिष्यसि यत्सत्यम् Varâh. Bṛh. S. 27, a, 2. तथागतज्ञानम् Saddh. P. 4, 28, b. *hinweisen auf Jmd* oder *Etwas:* शकुन्तलां दर्शयति Çâk. 12,19. देवीं परिव्राजिकायै दर्शयति Mâlav. 15,22. Bhâg. P. 6,16,1. अत्र श्रुतिं दर्शयति Schol. zu Kap. 1,77. — med.: न दन्तान्दर्शयेरन् Lâṭj. 3, 3, 21. कृत्स्नं लोकान्दर्शयानं शरीरे MBh. 1,179. दर्शयानाः परं शक्त्या पौरुषम् 6,3642. 3,1026. Hit. II,93. स्वबलं दर्शयस्व च R. 1,75,3. स्वां गृहे ऽपि वनितां कथमास्यं ह्रीनिमीलि खलु दर्शयिताहे Naish. 5,71. In den voranstehenden Stellen ist das med. bedeutungsvoll, indem es das Object als am Subject haftend hervorhebt (*sie mögen ihre Zähne nicht zeigen* u. s. w.; doch steht in ähnlichen Fällen auch das act., z. B. तदेव मे दर्शय देव रूपम् Bhag. 11,45. अधरं दर्शयति Çâk. 102,10); nicht so in den folgenden: दर्शयस्व मार्गं केन व्रजाम्यहम् MBh. 3,9960. दर्शयां चक्रिरे रामं सीताम् Bhaṭṭ. 14,54. दर्शयते गुरुं देवदत्तं देवदत्तेन वा P. 1,4,53, Vârtt., Sch. In Verbindung mit आत्मानम् *sich zeigen, erscheinen* meist. act. MBh. 3,2369. 15066. R. 1,1,78. Kumâras. 4,25. Kathâs. 12,191. मृतमिवात्मानं निश्चेष्टं दर्शयतु *er stelle sich todt* Hit. 43,14. med.: तं चात्मानं त्रेधा दर्शयानम् MBh. 1,174. सीतां रामेण चात्मानमदर्शयत लक्ष्मणः L. *zeigte sich* Sîtâ *und* Râma Vop. 5,5. दर्शित *vor Augen gestellt, gezeigt* H. 1478. चिरवृत्तमपि ह्येतत्प्रत्यक्षमिव दर्शितम् R. 1,4,16. 51,4. कैतवश्च मया तस्य दर्शिताः Hariv. 7289. Megh. 29. Ragh. 12,14. Pañkat. I, 117. Kathâs. 2, 39. 8,13. 24,134. Bhâg. P. 1,6,23. Mârk. P. 23,103. Vet. 13,12. 36,8. Sâh. D. 3, 12. 31,15. 17. अतिशब्दः — नितान्तार्थप्रतिक्षेपवाचको ऽप्येष दर्शितः Med. avj. 20. एवं मयि च ते भक्तिर्भविष्यति सुदर्शिता R. 2,31,16. — 2) *sich vor Jmd* (acc.) *sehen lassen, sich Jmd zeigen;* med.: दर्शयते भृत्यान्राजा स्वयमेव P. 1,3,67, Sch. Vop. 23,38. MBh. 1,4709. 2,220. 3,12011. Kir. 1,10. act.: रामं दर्शय धर्मज्ञं यदि किंचिदवाप्स्यसि R. 2,32,30. दर्शयामास तं नृपम् MBh. 1,6561. 3,200. 12004. 16017. 16547. 16626. 4,204. 5,7376. 7479. 13,110. 2768. R. 1,55,13. कदा नु रामः — तापसान्दर्शयिष्यति MBh. 3,11028. fg. (p. 570). 16298. mit dem gen.: रङ्गस्य दर्शयित्वा निवर्तते नर्तकी यथा नृत्यात् Sâṁkhjak. 59. instr.: दर्शयते भृत्यैं राजा Pat. beim Schol. zu Kir. 1,10.

— desid. दिदृक्षते *sehen wollen, gern sehen* P. 1,3,57. Vop. 23,57. दिदृक्षन्त उषसो यामन्नक्तोर्विवस्वत्या महि चित्रमनीकम् ṚV. 3,30,13. तस्मादप्यश्लीलं सुवाससं दिदृक्षन्ते Çat. Br. 3,1,2,16. 6,3,2,8. 14,4,1,27. महात्मानं दिदृक्षितारः 11,2,3,12. — MBh. 8,2852. R. 2,34,7. 59,33. Bhâg. P. 4,3,11. 6,11,26. Bhaṭṭ. 3,29. act. MBh. 1,7901. 2,852. 3,12026. 5,972 (दिदृक्षति am Ende eines Çloka!). Bhâg. P. 2,10,21. 3,28,33. दिदृक्षित n. *das Verlangen zu sehen* 15,31. — desid. vom caus.: अदिदर्शयिषीत् Nidâna 3,10. 12. 4,6. 7,10.

— अति s. अनतिदृश्य.

— अनु *erblicken, erschauen:* रथे विलग्नाविव चन्द्रसूर्यौ घनान्तरेणानुददर्श लोकः MBh. 4,1690. बहुविधमनुदृश्य चार्थहेतोः कृपणमिहार्यमनार्यमाश्रयन्तम् 12,6681. पूर्वेषां पन्थामनुदृश्य ṚV. 10,130,7. इदं महर्षेर्वचनं महात्मनो यथावदुक्तं मनसानुदृश्य च *mit dem Geiste betrachten* MBh. 12,8803. pass. *sich zeigen:* दितू रुषो ऽन्वदृश्यत Bhâg. P. 4,10,22. Vgl. अनुदर्शन, °दर्शिन्, °दृष्टि, °द्रष्टव्य. — caus. *Jmd* (acc.) *Etwas* (acc.) *sehen lassen, offenbaren, an den Tag legen:* (महीम्) स्फीतां राष्ट्रावृतां रामो वैदेहीमन्वदर्शयत् R. 2,49,12. सौभ्रात्रमनुदर्शयन् 1,1,25. *Jmd Etwas zu wissen thun, Jmd anweisen, belehren* Mâlav. 70,22. R. 2,100,1. अनुदर्शितश्च धर्मेण देवराज्ञा च MBh. 1,638. 14,763. mit dopp. acc. *Jmd Etwas vortragen:* नास्तिक्यमनुदर्शितः R. Gorr. 2,116,41. Statt तदनुदर्शितस्तेन कूपः Pañkat. 57,13 ist तदनु (*darauf*) द° zu lesen.

— व्यप pass. *deutlich zu sehen sein:* न वै किंचिद्व्यपदृश्येत भूतं तमोभूते सायकैरन्तरिक्षे MBh. 7,8136.

— अभि *anblicken:* गिरिमिमं सदा। नाशक्नुवन्नभिद्रष्टुं कुत एवाधिरोहितुम् MBh. 3,9982. स यैः स्पृष्टो ऽभिदृष्टो वा संविष्टो ऽनुगतो ऽपि वा Bhâg. P. 9,11,22. astrol. *anblicken* so v. a. *in adspectu sein:* उल्काभिताडितशिखः शिखी (= केतुः) शिवः शिवतरो ऽभिदृष्टो यः Varâh. Bṛh. S. 11,62. *sehen:* यत्नातो मामभिद्रष्टुं करोति प्रवणं मनः Mârk. P. 23,89. pass. *gesehen werden, zu Gesicht kommen:* नाभ्यदृश्यत वीरस्य केचिदस्मे — रिपवः पात्यमाना वै ये सहेयुर्धनंजयम् MBh. 14,2503. *erscheinen, scheinen:* वरुणेन यथा पाशैर्बद्ध एवाभिदृश्यते। तथा पापान्निगृह्णीयात् M. 9,308. Vgl. अभिदर्शन. — caus. *sehen lassen:* लघ्वस्त्रमभिदर्शयन् MBh. 14,2151. *vor Jmd* (acc.) *erscheinen, sich Jmd zeigen:* द्रौपद्या नः सहासीनानन्योऽन्यं यो ऽभिदर्शयेत्। स नो द्वादश वर्षाणि ब्रह्मचारी वने वसेत् ॥ 1,7740. *ostendere, indicare* West.

— अव *auf Etwas zurückschliessen:* यथा जलस्य आभासः स्थलस्थेनावदृश्यते। स्वाभासेन यथा सूर्यो जलस्थेन दिवि स्थितः ॥ Bhâg. P. 3,27,12.

— आ caus. *zeigen:* उत्कलादर्शितपथः कलिङ्गाभिमुखो ययौ Ragh. 4,

38. — Vgl. आदर्श, आदृष्टि.

— व्या pass. *deutlich zu sehen sein:* व्योम्नि प्रविष्टतमसा न स्म व्यादृश्यते पदम् Bhâg. P. 3,17,6.

— उद् caus. *zum Vorschein kommen, sich zeigen:* मक्ता रथवेगेनोद्दर्शितम् Vikr. 11,6. — Vgl. उद्दृष्ट.

— अभ्युद् s. अभ्युद्दृष्ट.

— उप 1) *zusehen* (ohne thätig einzugreifen) MBh. 1,8140. — 2) *bemerken, wahrnehmen:* उप स्तोमांस्तुरस्य दर्शथः श्रिये ṚV. 8,26,4. pass. *sichtbar sein, bemerkbar werden, erscheinen:* न उपादृश्यत चक्षुन्न आसारेण यथा गिरिः Bhâg. P. 4,10,13. उभौ अग्र्यस्तमसश्चिद्दन्ताः ṚV. 7,62,2, उभौ अदर्शि शुन्ध्युर्न वर्तः 1,124,4. तस्मादेषा ऽहृणातम इव दिव उपदृशे Pańkav. Br. 25,12. — Vgl. उपदृश्, उपद्रष्टर्. — caus. 1) *sehen lassen, zeigen, vorführen:* उपदर्शितकुच Prab. 40,4. तादृशांश्चोपदर्शयतान् Kathâs. 22,184. ततो राज्ञः पुरो मामुपदर्श्य प्रणाम्योक्तं तैः Hit. 83,15. Gît. 1,37. Daçak. 90,6. कस्यचित्सकृदुपदर्शयतीह तुल्यताम् MBh. 12,10530. (माया) असतो ऽपि भावानुपदर्शयन्ती परपुरुषं वञ्चयति Prab. 15,4. 101,4. नयविद्भिर्नवे राज्ञि सदसच्चोपदर्शितम् Ragh. 4,10. *sehen lassen* so v. a. *darstellen:* निरन्तरशरनिकरधारासंपातोपदर्शितदुर्दिन Prab. 87,9. *fälschlich sehen lassen, vorgaukeln, vorspiegeln:* ज्ञानिवम् Kathâs. 19,75. आ बाल्यदिवसेवा ऽप्यासीच्चेतामुपदर्शयन् Râga-Tar. 5,43. *zeigen* so v. a. *auseinandersetzen, erläutern:* चतुष्पाद्यवकारो ऽयं त्रिवादिषूपदर्शितः Jâgn. 2,8. तथागतज्ञानम् Saddh. P. 4,28, b. Vgl. उपदर्शक.

— नि caus. 1) *sehen lassen, zu Gesicht bringen, zeigen:* द्रष्टुमिच्छामि ते रूपमैश्वरं तं निदर्शय MBh. 14, 1588. (तस्य) वनस्पतयः पुष्पशोभां निदर्शितवन्तः 12, 13222. विविधानस्त्रमार्गान्निदर्शयन् 1, 186. (परं नयं) निदर्शयामास — इन्दुमत्यै Ragh. 6,31. हस्तेन निदर्शयन् *hinzeigend* Çâk. 100, 9, v. l. *hinweisen auf, anweisen:* अध्यास्त तन्निदर्शितमासनम् Râga-Tar. 3,233. — 2) *aufführen, einführen:* तन्मतं पद्ममिहिरो दृष्ट्वाशोकादिपूर्वगान् । अष्टौ लवादीन्नृपतीन्स्वास्मिन्ग्रन्थे न्यदर्शयत् ॥ Râga-Tar. 1, 18. — 3) *Etwas mittheilen, lehren* Âçv. Çr. 5,9. विपुला विद्यास्तत्र निदर्शिताः MBh. 12,2154. — 4) *Jmd unterweisen, anweisen, belehren, zusprechen:* पत्रक्रीतं निदर्शयन् MBh. 3,10724. सौहृदाच्चा निदर्शये 16940. तमहं विविधैर्वाक्यैर्हेतुमद्भिर्न्यदर्शयम् R. 5,89,56. 33,15. 4,20,1. — 5) *Jmd* (acc.) *erscheinen:* स्वप्ने निदर्शयामास कातुकं नाम नापितम् Hariv. 1559. — Vgl. निदर्शन.

— संनि caus. *zu Gesicht bringen, zeigen:* पतत्त्रगो मभागं वः प्रत्यक्षं संनिदर्शितः R. 4,63,15.

— परा *erschauen, ansichtig werden:* धूममग्निं परादृश्यामित्रा हृत्स्वा दधतां भयम् AV. 8,8,2. तत्परादृश्य Çat. Br. 9,5,1,3. 4.

— परि *besehen* so v. a. *besuchen:* के देशाः परिदृष्टास्ते MBh. 15,1014. परिदृष्टानि तीर्थानि गङ्गा चैव मया 1015. *ansehen:* कस्तमिच्छेत्परिद्रष्टुम् 12,6576. *erschauen, ansichtig werden:* त्वष्टेव रूपं सुकृतं स्वधित्यैना एहाः परि पात्रे ददृश्राम् AV. 12,3,33. *im Geiste schauen, erkennen, ausfindig machen:* अन्यथा परिदृष्टानि मुनिभिस्तत्त्वदर्शिभिः । अन्यथा परिवर्तन्ते वेगा इव नभस्वतः MBh. 3,1149. 5,2788. 12,3063. 14,57. परिदृष्टार्थनिश्चय R. 6,93,20. उपायः परिदृश्यताम् MBh. 3,10012. 1,6222. — pass. *wahrgenommen werden, sich zeigen:* यथादर्शे तथात्मनि यथा स्वप्ने तथा पितृलोके । यथाप्सु परीव ददृशे तथा गन्धर्वलोके Kathop. 6,5 इयं सेना सुमहती समन्तात्परिदृश्यते R. Gorr. 2,91,2. 3,30,27. न ग्लानिः परिदृश्यते Kathâs. 6,129. Kap. 3,22. Jogas. 2,50. — caus. *zeigen, darlegen* MBh. 12,7069. Bhâshâp. 125. 148.

— प्र pass. *sichtbar werden, wahrgenommen werden, aussehen, erscheinen:* प्र मे पन्था देवयाना अदृश्रन् ṚV. 7,76,2. दन्तमांसं प्रदृश्यते Suçr. 1,125,9. न क्षुदाधः प्रदृश्यते । लङ्कायाः कश्चिदुद्देशः R. 5,51,5. MBh. 4, 283. मनसैव प्रदीपेन महानात्मा प्रदृश्यते 14,580. धर्मार्थौ धर्मकामौ च कामार्थावपि केवलौ । नित्यमेते प्रदृश्यन्ते R. 3,43,37. यस्या स्रोतादृशः स्वप्नो दुःखितायाः प्रदृश्यते 5,27,29. ईरिणं ब्रह्महत्याया रूपं भूमौ प्रदृश्यते Bhâg. P. 6,9,7. तेषां निर्यासरूपेण ब्रह्महत्या प्रदृश्यते 8. राजा मृतकल्पः प्रदृश्यते R. 1,17,5. महतीगमिताः सेना सागराभा प्र° 2,84,2. आपगाश्च प्रदृश्यन्ते लाङ्गूलस्य गतिर्यथा 4,60,13. अर्थश्च तव धर्मश्च भूयान्प्रदृश्यते Brâhman. 2, 6. — caus. *sichtbar machen, zeigen, vorzeigen:* चलद्विद्युत्प्रदर्शिते राजमार्गे Mârk. P. 16,26. धनमन्यः प्रदर्शयेत् MBh. 13,2422. Mṛkkh. 34,14. Itih. bei Sâj. zu ṚV. 1,125,1. Sûrjas. 7,17. विदितं ते परं स्थानं भूरमार्गप्रदर्शितम् R. 4,22,34. प्रदर्शयन्दर्शनगात्मनः 27,21. 5,93,23. Pańkat. 242,21. Kathâs. 18,91. Bhâg. P. 1,7,27. 3,8,26. 4,24,52. Râga-Tar. 3, 367. *zeigen* so v. a. *an den Tag legen* 4,606. अनुरूपताम् 5,7. भक्तिम् 348. अहो तपाद्य विप्रेषु भक्तिरागः प्रदर्शितः MBh. 13,7211. चेष्टां पिपीलिकानां च काले भूपः प्रदर्शयेत् Mârk. P. 27,18. *kenntlich machen, bezeichnen:* संकरे जातयस्त्वेताः पितृमातृप्रदर्शिताः M. 10,40. *klar machen, auseinandersetzen, lehren:* योगेश्वरत्वं कृत्स्नेन यत्र राज्ञां प्रदर्शितम् MBh. 1,510. 13,5201. यः प्रदर्शयते नित्यम् 5202. अर्थानां नश्वरत्वं च प्रदर्श्य Daçak. in Benf. Chr. 185,15. Bhâg. P. 1,4,29. 5,20. 3,33,12. Çaṁk. zu Muṇḍ. Up. 1,2,12. Vedântas. (Allah.) No. 79. 113. Madhus. in Ind. St. 1, 16,6 v. u. Sâh. D. 2,17. — desid. *sehen wollen:* प्रादिदृक्षत नो नृत्यम् Bhaṭṭ. 8,34. — Vgl. प्रदर्शक, प्रदर्शन.

— उपप्र s. उपप्रदर्शन.

— संप्र pass. *erblickt —, wahrgenommen werden, sich zeigen, erscheinen:* अचिरात्तस्य धूमाग्रं चितायां संप्रदृश्यते R. 2,69,18. संप्रदृश्यति सर्वत्र दिवि भूम्यम्बरे तथा Hariv. 12050. इमौ तौ संप्रदृश्येते MBh. 5,1204. बहवः संप्रदृश्यन्ते तुल्यलक्षणमङ्गलाः 3,13862. Sûrjas. 7,15. भार्या चोदधिराजस्य लोके ऽस्मिन्संप्रदृश्यसे R. 2,52,80 (Gorr. 20). संप्रदृश्यताम् 3,16, 9 pass. impers. *man sehe, siehe.* — caus. *sehen lassen, zeigen, an den Tag legen:* संप्रदर्शयितुं देशं ब्रह्मवेदिं तव Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, *a*, 26. पार्थेन विवरं (*Blösse*) संप्रदर्शिते MBh. 9,3280. कृतिवं संप्रदर्शयन् 7,4788. अविज्ञानान्मया कृष्ण रोषो ऽयं संप्रदर्शितः Hariv. 3687. R. 5,81, 48. तमात्मानं मृतवत्संप्रदर्श्य *sich todt stellen* Hit. 23,7, v. l. für संदर्श्य. *anzeigen, angeben:* दारुणाः तत्रधर्मा ऽयमृषिभिः संप्रदर्शितः MBh. 6,571. कर्णस्य च वधोपायो यथावत्संप्रदर्शितः 14,1497.

— प्रति *erschauen, gewahren:* ते देवा असुरान्प्रतिदृश्य — अन्यत्कर्तुं दध्रिरे Çat. Br. 9,5,1,19. 12,4,1,9. 2,1. — med. pass. *vor Augen kommen, sichtbar —, wahrnehmbar werden, erscheinen:* प्रति केतवः प्रथमा अदृश्रन् ṚV 7,78,1. 3. 75,6. 10,30,13. प्रत्यस्य श्रेणयो ददृश्रे 142,5. प्रति भद्रा अदृक्षत गवां सर्गा न रश्मयः 4,52,5. 1,48,13. युवाभ्यां प्रति स्तोमा अदृक्षत 8,5,3. 1,92,5. 104,5. 113,7. 124,3. कस्यैते प्रतिदृश्यन्ते रथाः पञ्च हिरण्मयाः MBh. 1,3675. 5355. 3,8548. 11612. 4,1096. 5,521. कृताभ्यङ्गः शोणितेन रुद्रवत्प्रत्यदृश्यत 6,4679. 12,1887. Hariv. 4099. 5584.

9609. R. Gorr. 1,75,1. 3,50,15. 55,32. 4,39,16. Bhâg. P. 3,19,20. 8,10,50. संयोगो वै प्रीतिकरो महत्सु प्रतिदृश्यते MBh. 1,6491. निमित्तलक्षणज्ञानं शाकुनं स्वप्रदर्शनम्। अवश्यं सुखदुःखेषु नराणां प्रतिदृश्यते ॥ R. 3, 58, 5. तस्मात् — ब्राह्मणो गुणवान्कश्चित्पुरोधाः प्रतिदृश्यताम् *erscheine als* so v. a. *sei* (West.: *providere, parare*) MBh. 1,6645. प्रत्यदृश्यत् 3, 11487. 8,2732. तीर्थेषु प्रतिदृष्टेषु *wenn heilige Badeplätze sich zeigten* so v. a. *an heil. Bad.* (Burnouf: *célèbre*) Bhâg. P. 4,26,6. — caus. *sehen lassen, zeigen:* लघ्वस्त्रम् MBh. 3,16425.

— वि med. pass. *deutlich sich wahrnehmen lassen, zum Vorschein kommen, erscheinen:* अदर्शि वि स्रुतिर्दिवः RV. 1,46,11. वि सूनृता ददृशे 135,7. MBh. 1,1084. 3,405. 4,1880. 5,5215. 6,2773. 7,6250. R. Gorr. 1,13,14. 5,95,41. 6,19,59. Bhâg. P. 9,4,23. — caus. *sehen lassen, zeigen, an den Tag legen:* बाहू विदर्शयन् MBh. 2,2633. शीघ्रमस्त्रम् 4,1844. 7,860. 1604. 8,943. Hariv. 4738. विदर्शयन्तो विविधान्भूयश्चित्रांश्च निर्कारान् R. 2,48,13. स यदा पुष्पितो भूत्वा फलानि न विदर्शयेत् 105,7. R. Gorr. 1,57,2. 6,16,67. गुरोः प्रीतिम् 1,2.21 (Schl. 22). 2,98,12. 3,35,23. 72, 29. Burn. Intr. 164, N. 1. *zeigen* so v. a. *lehren:* एवंविधं राम त्वया मम विदर्शितम् R. 2,29,7.

— सम् 1) *erblicken, gewahr werden;* act.: राक्षसं संददर्श ह R. 1,1,53. 48,23. 61,11. 2,113,23. 4,47,10. ततो जालं बाणमयं विवृत्तं संदृश्य MBh. 5,7209. Hariv. 8407. संदृश्य क्षणभङ्गुरं तदखिलम् Bhartr. 3,21. संदृश्यन्ति नराश्चान्ये स्वरूपेण विनाशनम् MBh. 12,1068. med.: तस्य संदृश्यसे फलम् R. 5,31,52. pass. *gesehen werden von:* धिष्ण्यो त्रिशिरसा नाहं संदर्शिष्ये ऽद्य यत्पुनः Bhatt. 16,9. चन्द्रः पापसंदृष्टः (in astrol. Bed.) Varâh. Laghuj. 5,1. 9,16. — 2) *in Betracht ziehen, erwägen:* संदृष्टव्ययकर्मकृत् R. 2,1,19. — med. (intrans. P. 1,3,29, Vârtt. 2. Vop. 23,14) pass. 1) *gleichzeitig* oder *beisammen gesehen werden, — erscheinen:* इन्द्रेण सं हि दृक्षसे RV. 1,6,7. सं भूम्या अन्ता ध्वसिरा अदृक्षत 7,83,3. समिव वा इमे लोका ददृशिरे Pañkav. Br. 12,2. संदृष्टा गुप्ता वः सन्तु या नो मित्राणि AV. 11, 9,2. तदिदमेकमेव रूपं समदृश्यतापं एव *hatte ein gleichförmiges Aussehen, nämlich das des Wassers* Çat. Br. 6,1,1,12. 5,1,2. जीवाश्च पितरश्च न संदृश्यन्ते 13,8,4,12. — 2) *gleich aussehen, gleichen:* अङ्गाणीवेत्कृङ्गिणां सं ददृश्रे स्वरवः RV. 3,8,10. करोमि चिकामि संदृशे सुमेधाः *ich wünsche an Weisheit den Sehern zu gleichen* 38,1. अधारयो पृथिवीं संदृशे दिवे *du machtest die Erde dem Himmel gleich* 2,13,5. अग्नयं इद्धासः समदृक्षत। उपसामिव केतवः *die brennenden Feuer sahen aus wie die Helle der Morgenröthe* 8,43,5. — 3) *vor Augen kommen, sichtbar —, wahrgenommen werden, erscheinen:* यादृशान्यत्र रूपाणि संदृश्यन्ते बहूनि च MBh. 4,1291. 16,4. Bhag. 11,27. R. 2,96,24. 3,16,36. 6,19,5. तमास्थितः संददृशे किरीटी Ang. 1,3. Varâh. Bṛh. S. 28,14. 50,19. स्त्रीणामशितितपटुत्वममानुषीषु संदृश्यते Çâk. 118. अप्यत्यन्तकालसंदृष्टप्राकारट्टालमाडलम्। तत्किंनरपुरं लेभे गन्धर्वनगरोपमाम् ॥ Râga-Tar. 1,274. — caus. 1) *sehen lassen, zeigen:* संदर्शयामास तदात्मलोकान्सर्वांस्तथा पुण्यकृताम् MBh. 13,3505. Hariv. 10380. R. Gorr. 1,78,1. 3,70,19. 6,1,28. Ragh. 13,42. Pañkat. 5,8. Kathâs. 21,90. 25,189. Bhâg. P. 1,1,22. 13,27. 4, 19, 20. 20,38. Bhatt. 4,33. आत्मानं मृतवत्संदर्श्य Hit. 23,7. *an den Tag legen, offenbaren:* अप्यनया विनेतुः संदर्शितेव ललिताभिनयस्य शिक्षा Mâlav. 67. यत्सो ऽपि भीमकलुषाः प्रवृत्तीः समदर्शयत् Râga-Tar. 4,309. 5,377. Varâh. Bṛh. S. 50,1. Bhatt. 5,83. *zeigen* so v. a. *darstellen:* मुकुन्देन्द्रनीलमणिभिः संदर्शितेन्दीवरम् (इन्दीवर *Biene*) — श्रीगोविन्दपदारविन्दम् Gît. 7,42. घटाबन्धमेकाङ्गाः समदर्शयन् Râga-Tar. 6,244. — 2) *sich Jmd* (acc.) *zeigen, zum Vorschein kommen:* एवं संदर्शयित्वा तु नारदम् MBh. 12,12882. अन्तर्हितो मुहूर्भूत्वा पुनः संदर्शयत्यपि R. 3,50,10. — Vgl. संदर्श, संदर्शन, संदृश्, संदृश्य.

— अनुसम् *der Reihe nach erwägen* MBh. 12,12024.

दर्श (von दर्श्) 1) adj. am Ende eines comp. *blickend auf, schauend, hinsehend auf, ein Absehen habend auf;* s. अवसान°, आदिनव°, तत्त्व°, बधू°. — 2) m. *a*) am Ende eines comp. *Anblick,* = दर्शन H. an. 2,547. fg. = अवलोकन Med. ç. 6. प्रिय° adj. *von angenehmem Aussehen* MBh. 13, 6668. Vgl. दुर्दर्श, आत्म°. — *b*) oxyt. gaṇa पचादि zu P. 3,1,134. auch parox. *der eben sichtbar werdende neue Mond, der Tag desselben und die Feier des Tages* (दर्शयाग Verz. d. B. H. No. 139) AK. 1,1,2,8. 2,7,47. Trik. 1,1,106. H. 150. 823. H. an. (wo पक्षान्ते ऽष्टौ für पक्षान्ते ऽब्धौ zu lesen ist). Med. AV. 7,81,3. 4. TBr. 1,2,1,14. दर्शश्च पूर्णमासश्च TS. 3,4,4,1. एष एव दर्शो यच्चन्द्रमा ददृश इव ह्येषः Çat. Br. 11,2,4,1. दर्शे वा पौर्णमासे वाग्निसंधानं कुर्वीत Gobh. 1,1,14. Çâñkh. Gṛhj. 1,3. Kauç. 24. 139. दर्शात्ययेन्दुप्रियदर्शन Ragh. 18,34. 14,80. Mârk. P. 30,25. न दर्शेन विना श्राद्धमाहिताग्निर्द्विजन्मनः M. 3,282. 4,25. 6,9. MBh. 1,918. 3,15410. 9,2884. 12,1007. R. 1,53,24. Bhâg. P. 5,7,5. neutr.: दर्शं च पौर्णमासं च यस्य तिष्ठेत्प्रतिष्ठितम् MBh. 3,14206. दर्शपूर्णमासौ *Neumond und Vollmond, die Tage und die Feier, welche allen anderen liturgischen Handlungen vorangeht.* TBr. 2,2,3,1. TS. 1,6,7,1. 9,3. 2,5,6,1. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,3,5,11. 2,4,2,11. Kâtj. Çr. 1,2,11. Âçv. Çr. 2,8. 4,1. अथ दर्शपूर्णमासावारभेत ताभ्यां संवत्सरमिष्ट्वा सोमेन पशुना वा यजत इति Âpastamba bei Sâj. zu Ait. Br. 1,1. Z. d. d. m. G. IX, lxxiii. °याजिन् TS. 2, 2,2,1. Çat. Br. 10,1,5,4. Auch दर्शपौर्णमासौ Çâñkh. Çr. 13,20,3. Lâtj. 10,16,4 und in den Comm. दर्शपौर्णमासहोत्र n. Verz. d. B. H. No. 120. दर्शपौर्णमासेष्टिप्रयोग m. 248. दर्शपौर्णमासविधि und °प्रायश्चित्तविधि Mack. Coll. 1,30. Personif. ist der *Neumond* oder der *Neumondstag* ein Sohn Dhâtar's von der Sinîvâlî Bhâg. P. 6,18,3.

दर्शक (wie eben) 1) adj. (vom simpl.) *sehend:* कर्णधार इवापारे भगवान्पारदर्शकः Bhâg. P. 1,13,38 (Burn.: *zeigend*). *zusehend, Zuschauer:* अनिमन्त्रितो न गच्छेत यत्तं गच्छेत दर्शकः MBh. 13,5097. *sehend nach:* एकाग्रः स्यादविवृतो नित्यं विवरदर्शकः 1,5559. *sehend* so v. a. *prüfend, untersuchend;* s. अक्ष°. = प्रवीण H. an. 3,51. Med. k. 102. — 2) adj. (vom caus.) *zeigend,* = दर्शयितर् H. an. Med. मार्गस्य *Wegweiser* Kumâras. 6,52. मार्ग° Mṛkkh. 63,4. अनिष्ट° Haught. *zur Erscheinung bringend:* लोहितस्य so v. a. *zu Blute schlagend* M. 8,284. *sehen lassend, aufdeckend:* पुरो मिथ्या गुणग्राही परोक्षे दोषदर्शकः Râga-Tar. 1,360. *zeigend* so v. a. *erläuternd:* परोक्षार्थस्य दर्शकम् (शास्त्रम्) Hit. Pr. 9, v. l. für दर्शन. — 3) m. *Thürsteher* (*Aufpasser* oder *Zeiger* d. i. *Einführer;* vgl. उपदर्शक, दर्शयितर्) AK. 2,8,1,6. H. ç. 140. H. an. Med. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,361. VP. 191.

दर्शत (wie eben) Uṇâdis. 3,110. 1) adj. *sichtbar, auffallend, ansehnlich, schön, conspicuus:* (अग्ने) यो विश्वतः प्रत्यङ्ङसि दर्शतः RV. 1,144,7. 3,1,3. 8,41,3. तिरस्तमांसि दर्शतम् 8,63,5. उदु त्यद्दर्शतं वपुर्दिव एति

प्रतिक्त्वे 7,66,14. 1,102,2. हक्म 117,5. उषम् 7,75,3. अश्वा न चित्रा वपुषीव दर्शता 10,75,7. 1,36,9. 38,13. वरुणो यस्य दर्शतो मित्रो वा वनते गिरः 5,65,1. AV. 4,10,6. 7,81,4. ÇAT. BR. 14,8,12,4. 9. Zu दर्शतात् RV. 1,161,11 vgl. 10.39,8 und oben अश्यद्. Vgl. विश्व°. — 2) m. a) *die Sonne.* — b) *der Mond* UǴǴVAL.

दर्शतश्री (द° + श्री) adj. *ausgezeichnet schön:* स दर्शतश्रीरतिथिर्गृहे गृहे वने वने शिश्रिये तक्ववीरिव RV. 10,91,2.

दर्शन (von दर्श्) 1) adj. *sehend, blickend* P. 5,2,6. Am Ende eines comp.: तुल्य°, सम° s. u. dd. Ww. देव° *die Götter sehend* so v. a. *besuchend, mit ihnen verkehrend,* Beiw. Nârada's MBH. 13,3203. 3254. BHÂG. P. 2,8,1 (BURN.: *doué de la vue divine*). मैथिलीदर्शनीनाम् (v. l. °दर्शिनीनाम्) — अङ्गनानाम् *hinschauend nach* RAGH. 11,93. धर्म° *sehend, kennend* MBH. 13,3254. भागवतधर्म° BHÂG. P. 5,4,11 (BURN.: *lehrend*). Mit caus. Bed. *zeigend, angebend, lehrend:* हेतुभिर्मोक्षदर्शनैः MBH. 1,583 (vgl. मोक्षदर्शिभिः 522). (शास्त्रम्) परोक्षार्थस्य दर्शनम् (v. l. दर्शकम्) HIT. Pr. 9. दर्शनी als Beiw. der Durgâ HARIV. 10238 viell. *Wegweiserin, Führerin* (vgl. दर्शयितर्). — 2) n. proparox. a) *das Sehen, Erblicken, Wahrnehmen; das Sichtbarwerden* oder *-sein, zum-Vorschein-Kommen:* प्र नष्टमिव दर्शनाय विष्णाप्वं ददथुर्विश्वकाय RV. 1,116,23. दर्शनेन श्रवणेन मत्या विज्ञानेनेदं सर्वं विदितम् ÇAT. BR. 14,5,4,5. दूराच्छ्रवणानि दर्शनानि चास्य भवन्ति *Wahrnehmungen durch das Auge* SUÇR. 2,138,10. पक्ष्मोत्पोडितो दोषो निरुन्ध्यादाशु दर्शनम् *Sehkraft* 343,4. एतच्छ्रुत्वा वचस्तस्य प्रत्यक्षमिव दर्शनम् MBH. 13,961. अद्य तं द्रष्टुमिच्छावः पुत्रं पश्चिमदर्शनम् DAÇ. 2,25. न केनः को ऽपि तावत्कनककपुरीदर्शनो लभ्यते स्म *der die goldene Stadt gesehen hätte* KATHÂS. 24,232. दुर्लभदर्शना *die man schwer zu Gesicht bekommt* R. 1,17,23. दर्शनेनैव भवतीनाम् (obj.) पुरस्कृतो ऽस्मि ÇÂK. 18,18. मृगस्य (subj.) प्रथमदर्शनदिने HIT. 20,18. प्रवृत्तावुपलब्धायां तस्याः संपातिदर्शनात् *durch das Erblicken, das Zusammentreffen mit* S. RAGH. 12,60. तपस्विदर्शनोचिते प्रदेशे *zum Empfange der Einsiedler* ÇÂK. 61,13. RÂǴA-TAR. 6,48. समाजोत्सव° *das Sehen, Besuchen von Gesellschaften und Festen* JÂǴN. 1,84. पुण्य° *das Besuchen heiliger Orte* ÇKDR. यत्पुः स्वामिकुमारस्य दर्शने दक्षिणापथम् *zu sehen* so v. a. *zu verehren* KATHÂS. 3,3. — दुःस्वप्न° ÇÂṄKH. GṚHJ. 5,5. R. 5,27,3. MÂRK. P. 31,22. आ नक्षत्रदर्शनात् ÂÇV. GṚHJ. 3,7. आर्कदर्शनात् M. 2,101. आर्तवदर्शने 4,40. अभ्रदर्शने 104. आ पूयदर्शनात् SUÇR. 1,15,9. व्याधि° 82,14. सिराणां दर्शनं ललाटे 118,3. अनिष्टदर्शनं जातम् HIT. 9,7. भार्यादर्शने *wenn die Frau sichtbar ist, in Gegenwart der Frau* JÂǴN. 1,131. विक्रेतुर्दर्शनात् *dadurch, dass der Verkäufer zum Vorschein kommt, offenbar wird* 2,170. नित्यादित्यदर्शनोदकसेचनेन दूषितेयं भूमिः *durch das beständige Sichtbarsein, Daraufscheinen der Sonne* MṚKKH. 47,5. ब्रह्म° MBH. 13,4104. BHÂG. P. 1,2,24. 3,23. को ऽयं मम दर्शने स्थितः MBH. 4,235. तत्सर्वथा दूरे परिहरणीयमस्य दर्शनम् PRAB. 46,6. DHÛRTAS. 70,13. संप्राप्तो दर्शनं मे R. 1,47,22. पुनर्न दर्शनमुपैति पुरुषस्य SÂṄKHJAK. 61. दर्शनमायाति VARÂH. BṚH. S. 3,12. यदा चन्द्रोदर्शनमस्तमेति वा 9,36. आहूत इव मे शीघ्रं दर्शनं याति चेतसि BHÂG. P. 1,6,34. देहि सुन्दरि दर्शनं मम *zeige dich mir* GÎT. 3,9. ततो ऽन्तः प्रभुणा तेन स्कन्देन मम दर्शनम्। दत्तम् KATHÂS. 7,9. अन्येद्युरथ भूपेन स बहिर्दत्तदर्शनः RÂǴA-TAR. 4,63. मारीचस्ते दर्शनं वितरति *gewährt dir seinen Anblick, ist bereit dich zu empfangen* ÇÂK. 108,18. दक्षिणाधिपतिना सह दर्शनं संजातम् *fand eine Zusammenkunft statt* VET. 35,11. 28,15. तस्य राजकुमारस्य पद्मावत्या (ohne सह!) दर्शनं संजातम् 10,20. प्रत्यहं दर्शनं करोति *sieht ihn, besucht ihn jeden Tag* 2,8. ततः संधिविग्रहकेण सहानुसंरे राज्ञो दर्शनं कारितम् *wurde eine Zusammenkunft mit — veranstaltet* 20,6. *das Erscheinen vor Gericht:* यो यस्य प्रतिभूस्तिष्ठेद्दर्शनायेह मानवः M. 8,158. दर्शनप्रातिभाव्य 160. °प्रतिभू JÂǴN. 2,54. 53. राज्ञा रहसि द्रष्टव्यं हि दर्शनायोपमन्त्रयेत KÂM. NÎTIS. 6,11. *das Vorkommen* (in einem System oder Buch), *das Erwähntsein,* namentl. in kanonischen Büchern: तथा हि दर्शनम् VEDÂNTASÛTRA 1,25. KÂTJ. ÇR. 1,1,8. 19. 2,9. 15. स्वाध्यायदर्शनात् 26,7.58. LÂṬJ. 6,1,4. 11. 14. 9,6,19. शास्त्रदर्शनात् *nach der Art, wie in den* Ç. *davon gesprochen wird, den heiligen Vorschriften gemäss* MBH. 14,2700; vgl. शास्त्रतो दृष्ट्वा R. 1,13,7. शास्त्रदृष्टमार्ग MÂLAV. 9,13. — *das Besehen, Besichtigen, in-Augenschein-Nehmen:* बलानां दर्शनं कृत्वा JÂǴN. 1,328. HARIV. 5460. *das Sehen* so v. a. *Erfahren, Theilhaftwerden:* अपुनर्भव° BHÂG. P. 1,8,25. *das Sehen im Geiste, Voraussehen:* वाच्यदर्शनात् RAGH. 8,71. *das Beschauen mit dem Geiste, Prüfen, Untersuchen:* कार्य° M. 8,9. 23. *das Auffassen einer Sache, Urtheilen:* न हि स्वाभिप्रायेण मे दर्शनम् ÇÂK. 34,8. *das Einsehen, Erkennen, Verstehen, Einsicht, Erkenntniss, Verständniss:* अतीन्द्रियेष्वप्युपपन्नदर्शनो बभूव भावेषु RAGH. 3,41. सम्यग्दर्शनसंपन्नः कर्मभिर्न निबध्यते। दर्शनेन विहीनस्तु संसारं प्रतिपद्यते M. 6,74. तत्त्वज्ञानार्थ° BHAG. 13,11. योगेनात्मदर्शनम् JÂǴN. 1,8. अगुणेष्वबुद्धिर्गुणदोषदर्शने R. 3,37,23. न हि बुद्धिगुणेनैव सुहृदामर्थदर्शनम् MÂLAV. 64. परार्थन्यायवादिषु काणो ऽप्यज्ञानदर्शनः VID. 65. अल्प° adj. *wenig Einsicht habend* HIḌ. 1,45. *das Einsehen* so v. a. *Anerkennen:* प्रत्नविषयदर्शनम् JÂǴN. 3,158. वेदप्रामाण्य° MÂRK. P. 15,43. *Ansicht, Meinung:* मन्त्रिपरिषदो ऽप्येतदेव दर्शनम् MÂLAV. 70,7. विद्याग्रतस्त्रयो एवैता इति नो गुरुदर्शनम् KÂM. NÎTIS. 2,6. *Absicht:* सशरीरो दिवं यायामिति मे दर्शनम् R. 1,58,18. पापदर्शना *Böses beabsichtigend* R. GORR. 2,9,38; vgl. पापदर्शिनी R. Schl. 2,35,25. 73,5. R. GORR. 2,6,13. 8,37. Nach den Lexicogrr. दर्शन = ईक्षण AK. 3,3,31. H. 577. = उपलब्धि TRIK. 3,3,243. H. an. 3,382. MED. n. 73. = बुद्धि H. an. MED. — b) am Ende eines adj. comp. (f. आ) *Aussehen, Schein:* दिव्यकानन° N. 12,44. विमानोपम° MBH. 7,6140. चण्डाल° R. 1,58,16. 4,2,8. अनर्थो ऽर्थदर्शनः MBH. 10,554. सौम्य° M. 2,47. अनेकाद्भुत° BHAG. 11,10. अद्भुत° KATHÂS. 14,76. चारु° MBH. 3,2707. R. 5,14,65. चारुसर्वाङ्ग° N. 12,18. वल्गु° AK. 3,4,33. उन्मत्त° N. 2,3. उग्र° SUND. 2,24. विकृत° HIḌ. 3,3. रुद्र° R. 2,31,29. घोर° 1,1,54. HIḌ. 2,5. भीम° RAGH. 3,57. Viell. hierher zu ziehen दर्शन = वर्ण *Farbe* TRIK. — c) *Erscheinung im Schlafe, Traumgesicht,* = स्वप्न H. an. MED. ददर्श दर्शने राजा देवं नारायणम् HARIV. 1285. — d) *Anschauungsweise, Lehre, Doctrin,* = शास्त्र TRIK. H. an. MED. व्रतानां धारणं तुल्यं दर्शनं न समं तयोः (योगसांख्ययोः) MBH. 12,11045. fg. येनैवासौ (भगवान्) न तुष्येत मन्ये तद्दर्शनं खिलम् BHÂG. P. 1,5,8. नानादर्शनैः 8,14,10. PRAB. 61,11. सुगत° 52,14. नैयायिक° 85,8. *sechs philosophische Systeme* (s. u. तर्क, तार्किक) VET. 29,7. KULÂRṆAVA in Verz. d. Oxf. H. 91, a, 1. — e) = धर्म H. an. MED. *virtue, moral merite* WILS. — f) *Auge* TRIK. H. 575. H. an. MED. कुपितस्य मुनेस्तस्य ललाटात्स्वेदबिन्दवः। अपतन्दर्शनादेवमधस्तात्तीक्ष्णवर्चसः॥ SUÇR. 2,296,4. चित्तानन्दं दर्शनम् ÇÂK. 81. पश्यामि यो-

गाङ्गनप्रबद्दर्शन: Prab. 53,9. — g) Spiegel (vgl. आदर्श) Trik. H. an. Med. Megh. 59, v. l. für दर्पण. — h) Opfer Agajap. im ÇKDr. — i) (vom caus.) das Zeigen Dhûrtas. 87,3; vgl. दृत्त°. — 3) f. ई ein best. Insect (तैलकीट) Nigh. Pr. — Vgl. अ°, तुल्य°, सम°, सु°.

दर्शनपथ (द° + प°) m. Gesichtskreis: नाहं दर्शनपथं मानुषाणां गच्छामि Pańkat. 45,5. Prab. 79,9. तदेते दर्शनपथाद्दूरं परिहरणीया: 21,3. — Vgl. अ°.

दर्शनपाल (द° + पाल) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,1265. 1350. 1369. 1512. 1520.

दर्शनभूमि (द° + भूमि) f. das Gebiet der Wahrnehmung, so heisst bei den Buddhisten eines der Stadien im Leben der Çrâvaka Vjutp. 34; vgl. Wassiljew 239.

दर्शनवरणीय (दर्शना°?) Colebr. Misc. Ess. I, 384; vgl. ज्ञानावरणीय.

दर्शनीय (von दर्श्) 1) adj. a) sichtbar, den Augen zugänglich: इदं धनुर्वरम् – दर्शनीयं यदीच्छसि R. 1,67,6. तान्यङ्के दर्शनीयानि कृत्वा बहुविधं बहु 5,32,33. — b) sehenswerth, ansehnlich, hübsch, schön: दिद्दृतेण्यो दर्शनीयो भवति TS. 2,7,9,4. Çat. Br. 13,2,2,8. Shadv. Br. 2,3. Çâṅkh. Gṛhj. 4,7. Khând. Up. 1,2,4. MBh. 11,411. Sund. 3,13. Draup. 2, 9. R. 1,30,16. 2,32,26. 3,36,5. Bhartṛ. 2,33. Çâk. 23,1. Pańkat. IV, 40. superl. °तम MBh. 2,2555. R. 3,49,38. Bhâg. P. 4,8,49. — c) vom caus. vor Gericht zu stellen, der zu zwingen ist vor Gericht zu erscheinen Kull. zu M. 8,158. — 2) m. Asclepias gigantea Nigh. Pr. — Vgl. अ°.

दर्शनोज्ज्वला (दर्शन + उज्ज्वला) f. grosser weisser Jasmin Nigh. Pr.

दर्शनोपनिषद् (दर्शन + उप°) f. Titel einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. I, 113. Ind. St. 1,250.

दर्शप (दर्श + प) adj. das Neumondsopfer trinkend MBh. 13,1372.

दर्शयामिनी (दर्श + या°) f. Neumondsnacht H. 143.

दर्शयितर् (vom caus. von दर्श्) nom. ag. 1) Zeiger, Anweiser H. an. 3, 51. Med. k. 102. पथ: श्रुतेर्दर्शयितार ईश्वरा: Ragh. 3,46. Wegweiser, Führer: त्वं नो गतिर्दर्शयिता च धीर: MBh. 6,129. — 2) Thürsteher Bhar. zu AK. ÇKDr.

दर्शविपद् (दर्श + वि°) m. der Mond (den das Unglück trifft am Neumondstage kaum sichtbar zu sein) Trik. 1,1,84. Hâr. 13.

दर्शिन् (von दर्श्) adj. am Ende eines comp. 1) sehend, ansehend; schauend, kennend, in Etwas Einsicht habend: पारस्यान्तदर्शिना R. 6, 89,18. पाण्डुसंघात° Suçr. 1,121,12. सर्ववृत्तान्त° Hit. 17,4. दोष्दलिङ्ग° Ragh. 14,71. तद्° Kumâras. 2,13. शतं ग्रामवरांश्चैव दद्यामर्जुनदर्शिने der Arǵuna gesehen hat, weiss wo er ist (vgl. दर्शिवंस्) MBh. 8,1757. कनकपुरी° der gesehen hat Kathâs. 25,297. प्रगोर्भालदर्शी AK. 3,4,17. अन्योऽन्याननदर्शिन: Kathâs. 24,49. सर्वतो भयदर्शिनी R. 3,27,9. पिण्डविच्छेद° Ragh. 1,66. नवाभ्युत्थान° 4,3. नित्यं चाडु:खदर्शिनी die niemals Unglück gesehen hat R. 3,65,11. नृपतिरिव निकाममायदर्शी Einkünfte sehend so v. a. erhaltend Mṛkkh. 33,4. सम° der auf Alles gleich sieht Bhag. 5,18. Mârk. P. 18,30. विभिन्न° 23,38. भिन्न° Bhâg. P. 3,29, 33. पृथक्त्व° Suçr. 1,150,3. अन्यथा° 7,10. मन्त्र° M. 3,212. वेद° 11,234. देशकालार्थ° 8,157. MBh. 2,236. 251. Bhag. 2,16. 11,34. N. 7,12. 12, 66. 100. Hariv. 4139. 12919. R. 2,1,15. 46,29. Vikr. 86,19. 87,1. Mâlav. 34,2. Daçak. in Benf. Chr. 182,12. सूक्ष्म° feinsehend Kathop. 3, 12. अल्प° wenig Einsicht habend R. Gorr. 2,64,3. असाधु° Çâk. 9,12. तत्सूक्तदर्शिव das Schauen, Dichten Roth, Zur L. u. G. d. W. 27. — 2) ein best. Aussehen habend (vgl. दर्शन 2,b): नलिनीं चारुदर्शिनीम् R. 4, 40,48. — 3) sehen lassend, zeigend: केतुभिर्मोलदर्शिभि: MBh. 1,522 (vgl. केतुभिर्मोलदर्शनै: 583). स्नेहप्रवृत्तिरेवं दर्शिनी (könnte hier auch sehend bedeuten) Çâk. 58,4. sehen lassend so v. a. erleiden lassend, zufügend: पापदर्शिनी (vgl. पापदर्शना R. Gorr. 2,9,38) R. 2,35,25. 73,5. R. Gorr. 2,6,13. 8,37. क्रूरदर्शिनी R. 2,75,12. निशुम्भभयदर्शिनी (दुर्गा) Hariv. 10247. — Vgl. अति°, अनीचि°, अमोघ°, तेम°, त्रिकाल°, दीर्घ°, द्वार°.

दर्शिवंस् (partic. perf. von दर्श् ohne Redupl.) der gesehen hat, sieht, kennt, Einsicht hat in; stets am Ende eines comp. im nom. sg. m. (दर्शिवान्) und am Ende eines Çloka: अर्जुन° der Arǵuna gesehen hat, weiss wo Arǵuna ist MBh. 8,1756. 1758. 1760. 1763. 1766. 1768. 1771; vgl. अर्जुनदर्शिन् 1757. दीर्घ° 5,4380. कुन्त्यां पाण्डवानां च भवान्प्रत्यत्तदर्शिवान् 1,2224. सर्वप्रत्यत्त° 3,1379. 5,3127. 13,542. सर्वं प्रत्यत्त° Hariv. 15720. सर्व° Sûrjas. 12,9. प्रत्यत्त° 13,2. तत्त्व° MBh. 1,5637. तत्त्वार्थ° 4,902. धर्म° 1,6157.

दर्श्य (vom caus. von दर्श्) adj. zeigenswerth, ansehnlich, sehenswerth: चित्रा रूपाणि दर्श्या RV. 5,52,11.

दर्ह् (दृह्, दृंह्), I. दृंहति Dhâtup. 17,84 (वृद्धौ). 1) act. festmachen, befestigen, feststellen; dauerhaft machen: य: पृथिवीं व्यथमानामदृंहत् RV. 2,12,2. 17,5. 10,149,1. पृथिवीमुग्रेणादृंही: VS. 6,2. 13,6. दृंहता तम् (चमसम्) RV. 10,101,8. VS. 5,13. AV. 6,69,3. दृंहे प्रत्नो जनयाशोतान् 136,2. मूलम् (केशानाम्) 137,3. वरुणास्त्वा दृंहाद्धरुणे 12,3,24. Çat. Br. 1,1,2,22. 7,1,11. 4,2,4,19. 6,5,2,11. 11,8,1,2. fest so v. a. unbeweglich machen: क्रव्यादमग्निमिषितो हरामि जनान्दृंहन्तं (ohne Zweifel falsch betont) वज्रेण मृत्युम् AV. 12,2,9. — 2) med. a) feststehen, fest sein: स्थूणेव सुमिता दृंहत द्यौ: RV. 5,45,2. दृंहस्व मा ह्वा: VS. 1,2. दृंहन्तां दुर्या: पृथिव्याम् 11. 5,27. 11,69. — b) = act.: दृंहेथे सानुमुपमादिव द्यो: RV. 6,67,6. दृहेमां प्रतिष्ठां दृंहामहै Çat. Br. 2,1,1,9. — II. दृंहाति, °ते festsein: दृळ्हा चिद्दृह्य मघवन्मघत्तये RV. 8,24,10. इन्द्र दृह्य 3,30,15. 10,100,1. इन्द्र दृह्यस्व पूरसि 8,69,7. — III. दृंहति Dhâtup. 17,84. — partic. pass. दृळ्ह, दृढ fest; feststehend; wohlverschlossen; dauerhaft; n. fester Gegenstand, Unbewegliches; fester Ort, Feste; = स्थूल und बल (d. i. बलिन्) P. 7,2,20. = शक्त und स्थूल AK. 3,4,12,47. H. an. 2,130. Med. dh. 2. = कठिन, कठोर AK. 3,2,25. Trik. 3,1,19. H. 1387. = गाढ, प्रगाढ H. 1447. Med. अंहि RV. 7,79,4. गिरय: 1,63,1. व्रज 4,1,15. ऊर्व 1,72,8. धरुण 4,23,9. पुर 5,19,2. पृथिवी 10,121,5. ग्रन्थि AV. 9,3,3. रज्जु Çâṅkh. Çr. 17,2,2. Çat. Br. 6,5,2,15. 14,3,2,21. पुरुषस्य पर्वाणि शिथिराणि सन्ति दृळ्हानि ब्रह्मणा हि तानि धृतानि Ait. Br. 3,31. धनुस् ein harter, schwer zu spannender Bogen Khând. Up. 1,3,5. °पुरुष Pâr. Gṛhj. 1,9. तयो: अयत्ते रश्मयो ऽधि दृढा: AV. 11, 5,11. इन्द्रो दृळ्हा चिदारुज: RV. 3,45,2. दृळ्हानि पिप्रोरसुरस्य व्यास्यत् 10,138,3. 2,24,3. 3,30,5. 32,16. 5,84,3. 8,14,9. विश्वं दृळ्हं भयत एजदस्मात् 4,17,10. — °द्वार R. 1,5,10. R. Gorr. 2,109,47. °तोरणार्गला पुरी R. 1,6,26. यत्नदृढे कपाटे Mṛkkh. 48,5. °स्थूणा R. 2,105,16. नौ 52,5. Matsjop. 30. दारुणि R. 2,56,14. निगडानि Mṛkkh. 109,18. रज्जु Vet. 10,17. Pań-

KAT. 76,17. वरत्रा 128,9. बन्ध HIT. 21,20. RÂGA-TAR. 4,578. कवच R. 3,30,17. आयुध MBH. 3, 1972. °धन्विन् 1348. R. 5,72,13. शस्त्र BHAG. 15,3. मुष्टि MBH. 4,1976. निगृहीतः केशराग्रे शिशुना दृढमुष्टिना HARIV. 1138. अहो ऽस्या हृदयं देव्या दृढं यन्न विदीर्यते MBH. 14,2363. नव und दृढ neu und fest, ganz im Gegens. zu भिन्न 13,7453. संक्रमः सुमहादृढः R. 5,72,15. fest, nicht wankend, Widerstand leistend, von Personen: प्रकाशरूढ गरुडं दृढो भूत्वा जनार्दन HARIV. 7329. °मानिन् 8435. निसर्गः स हि धीराणां यदापद्यप्यधिकं दृढाः KATHÂS. 20,31. एतत्स्तवनपाठेन योगी योगदृढो भवेत् Verz. d. Oxf. H. 89, b, 4. स्मरण festes im-Gedächtniss-Behalten Schol. zu VS. PRÂT. in Ind. St. 4,280. दृढतरप्रमाण ein überaus sicherer Beweis Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2. fest, feststehend, keinen Schwankungen unterworfen: समय HARIV. 1378. तस्या दृढतरं वचः MBH. 3,2646. °प्रतिज्ञ ÇÂK. 23,12, v. l. für स्थिर°. तर्क R. 5,71, 12. °प्रत्यय BHARTR. 3,14. °मति BHAG. 18,64. BHÂG. P. 6,12,21. निश्चय MṚKKH. 177,12. सौहृद PAÑKAT. 239,13. HIT. 1,166. °व्रत M. 11,81. SUND. 1,10. BHAG. 7,28. MBH. 3,2248. 12,7595. R. 1,1,2. 6,9,2. SÂH. D. 66. भक्ति R. 2,1,18. RAGH. 12,19. BHÂG. P. 3,25,22. KÂM. NÎTIS. 4,30. °भक्तिता 7. heftig, bedeutend: °प्रहार (zur Erkl. von तीव्राघात) Schol. zu ÇÂK. 32. °क्रोध MBH. 3,1972. °मन्यु RAGH. 11,46. दृढानुताप KUMÂRAS. 3, 8. °विक्रम MBH. 1, 7636. °वादपराक्रम 12, 201. दृढतर (स्वर) intensiver im Gegens. zu मृदुतर TAITT. PRÂT. 2,8 in Ind. St. 4, 139. — compar. द्रढीयंस्, superl. द्रढिष्ठ PAT. zu P. 6,4,161. VOP. 7,59. युवा आशिष्ठो द्रढिष्ठो (v. l. द्र° Ind. St. 2, 222, N. 3) बलिष्ठः überaus fest, ausdauernd TAITT. UP. 2,8. Häufig दृढतर (s. oben). — दृढम् adv. fest: अमुं बध्नामि ते दृढम् AV. 5,30,1. R. 5,72,7. PRAB. 34,2. परिष्वज्य 12,3. अयं कृपानीक्षते मामकान्दृढम् mit unverwandtem Auge MBH. 4, 314. sehr, gehörig, in hohem Grade AK. 1,1,1,62. H. 1503. H. an. MED. तन्मां दृढमपीडयत् ARG. 8,1. आसन्नः MBH. 1,792. शुश्रूषुपचारः 3, 2928. दूयितः 4,243. प्रतिपूजयेत् 13,2088. BHAG. 6,34. R. 3,49,31. 5,7, 71. BHÂG. P. 1,10,33. SÂH. D. 16,7. दृढं (v. l. बाढं) जाने ich weiss es recht gut MÂLAV. 11,18. दृढतरम् recht fest: अपिधाय द्वारम् PRAB. 72, 13. — दृढ mit गूढ verwechselt: °गात्र R. 5,32,10. °गुल्फशिरास्थिक 11.

— caus. 1) act. festmachen, feststellen: उलूखलं दृंहयित्वा GOBH. 3, 7,4. 4,2,7. KAUÇ. 43.136. — 2) med. a) festhalten: दादृहाणो वज्रमिन्द्रो गभस्त्योः ṚV. 1,130,4. सोमं भरद्दादृहाणो देवावान्दिवो अमुष्मादुत्तरादादाय 4.26,6. — 2) fest werden, fest sein: येदृदन्ता अदृंहन्त पूर्वं आदिद्द्यावापृथिवी अप्रथेताम् ṚV. 10,82,1. दादृहाणं चिद्बिभिदुर्वि पर्वतम् 1,85, 10. — partic. दृंहित (vom Schol. zu P. 7,2,20 zum simpl. gezogen, eben so दृंहित) befestigt, n. Befestigung: इन्द्रेण रोचना दिवो दृळ्हानि दृंहितानि च। स्थिराणि न पराणुदे ṚV. 8,14,9. पुरः 1,51,11. 7,99,5. त्रिः पर्वतस्य दृंहितान्यैरत् 2,15, 8. 17,1. वि सद्यो विश्वा दृंहितान्यैयामिन्द्रः पुरः सहसा सप्त दर्दः 7,18,13. — Vgl. ДРЪЖАТИ, welches MIKLOSICH (Die Wurzeln des Altsl. 21) mit धर् (धृ) zusammenstellt.

— उद् fest aufrichten: तेनासा दिश उद्दृंह VS. 17,72.

— अनूद् hinhalten, hinziehen(?): ग्रावभ्यादनूद्दृंहेयुः ÇAT. BR. 11,7,2,6.

दल् (= 1. दर्), दलति bersten, aufspringen DHÂTUP. 15,41. अदालीत् VOP. 8,71. दलन्ति दन्तवल्कानि यदा शर्करया सह SUÇR. 1,305,8. दलद्भूमि DHÛRTAS. 66,15. ददाल भूः BHATT. 14,20. 99. अदालिषुः शिला देहे 15, 38. दलति शतधा यन्न हृदयम् AMAR. 38. DHÛRTAS. 95,12. ÇIÇ. 9,15. दलति न सा हृदि विरहभरेण GÎT. 7,35. aufspringen (von einer Blume): दलदरविन्द Verz. d. Oxf. H. 130, b, 16. — caus. दलयति und दालयति bersten —, aufspringen machen DHÂTUP. 19,57. 33,78. अन्यद्धि कमलाग्रे भृङ्गेण दल्यते Schol. zu GÎT. 1, 8. मुष्टिनादालयत्तस्य मूर्धानम् BHATT. 17,78. दलयत्यष्टौ कुलक्ष्माभृतः MURÂRI im ÇKDR. तस्य मूत्राभिघाताद्दाल्यते भिद्यते निस्तुद्यत इव च वस्तिः SUÇR. 1,262,9. दाल्यते परिपुट्यते श्रेष्ठो मारुतकोपतः 302,14. दल्ताः 304,19. — दलित partic. vom simpl. und caus. mit श्रेणि u. s. w. componirt gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59. 1) geborsten, gespalten, aufgerissen, auseinandergerissen: तस्मिन्विमर्दे रथवाजिनागैस्तदाभिघातैर्दलिते भूतले MBH. 8,4633. समरविजयी हेतिदलितः BHARTR. 2,36. शर° PRAB. 87,13. दलितहिरण्यकशिपुतनु GÎT. 1,8. चञ्चलकुण्डलदलितकपोला 7,16. दलितमणयः श्रेणयः कङ्कणानाम् PRAB. 104,3. VARÂH. BṚH. S. 81 (80, a), 16. दलिताञ्जनमेघपुञ्ज KRAMADÎPIKÂ im ÇKDR. — 2) aufgesprungen, aufgeblüht H. 1128. — 3) halbirt SÛRJAS. 4,12. — 4) eingetheilt, in Grade getheilt SÛRJAS. 13,5. 6. — 5) auseinandergeworfen, vertheilt, zerstreut, weggeschafft, vernichtet: रत्नदीपमालामयूखपटलैर्दलितान्धकारे KAURAP. 18. रतेजः (wohl रं तेजः) सवितुर्यञ्च दलितं यन्नराधुना। रंदलेति च ते नाम द्वापरान्ते भविष्यति॥ SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, a, 25. दलितस्थाणुवल्मीकपाषाणं समभूतलम् (मृगयारण्यम्) KÂM. NÎTIS. 14,32. त्रैलोक्यं सकलप्रकाशदलितम् PRAB. 116, 6 (Schol. 1: दलित = विनाशित, Schol. 2: = उज्ज्वलीकृत). — 6) eröffnet, vor Augen gelegt, zur Erscheinung gebracht: दलितकुचकलशाङ्कमङ्कपालीं रचय PRAB. 40,10 (Sch.: दलित = प्रकटित).

— अव bersten, aufspringen: मांसमाप्याय्यते तत्क्षणावदलति SUÇR. 2, 166. 6.

— उद् caus. aufspringen machen, spalten: तालुदेशमथोद्दाल्य ब्राह्मणस्य महात्मनः। ज्योतिर्ज्वाला सुमहती जगाम त्रिदिवं तदा॥ MBH. 12, 7349. — Vgl. उद्दाल fgg.

— निस् s. निर्दलन.

— वि 1) auseinanderbersten, — springen: त्वदिषुभिर्व्यदलिष्यदसावपि (वज्रः) NAISH. 4,88. कायः कठिनदृषदन्तर्विदलितः zerschmettert BHARTR. 2,77. विदलित aufgesprungen, aufgeblüht GÎT. 1, 35. SÂH. D. 79,8. — 2) aufreissen, zerreissen: विदलन्ति स्म कुद्दालैः स्थलानि समन्ततः R. GORR. 2,87,10. व्यदलीत् Schol. zu GÎT. 1,8. pass.: विदलिष्यमाणविपत्त DAÇAK. 17,11. — Vgl. विदल.

— सम् durchbohren: कामबाणेन संदलितः DHÛRTAS. 73,12.

दल (von दल्) 1) m. n. TRIK. 3,5,11. a) n. ein abgerissener Theil, Stück, = खण्ड MED. l. 26. ताड्याः स्यू रज्ज्वा वेणुदलेन वा mit einem Bambusstöckchen M. 8,299. कुक्कुटाण्डदलानि Eierschalen SUÇR. 2,357,4. एलादल 239,11. अश्म° 311,10. Am Ende eines adj. comp. f. आ ÇIÇ. 4, 44. छिद्दल adj. entzweigebrochen HARIV. 15322. 15333. 15399. Vgl. चर्म°. — b) Theil so v. a. Grad VARÂH. BṚH. 18,4. — c) n. Hälfte TRIK. 3,3, 396. H. 1434. an. 2,493. MED. मसूरदलमात्रमुत्र SUÇR. 1,25,2. कोलास्थिदल° 6. VARÂH. BṚH. S. 52,15. 58,27. 82 (80, b), 10. SÛRJAS. 2,60. 62. 3. 10. 4,15. 5,16. 17. अर्कदल, द्युदल Mittag 3,22. 26. — d) n. Scheide TRIK. H. an. MED. — e) n. Blatt (was auseinandergeht, sich entfaltet) AK. 2, 4,1,14. 3,4,21,238. TRIK. II. 1123. H. an. MED. नीलोत्पलदलश्याम MBH.

3,15533. शय्याम् — वृन्तदलैः कृताम् R. 2,46,14. प्रवालदलनिचय Suçr. 2,2,10. दलत्वचं चूतदलीनिकीनाम् 67,8. Bhartr. 1,94. Çâk. 69. 70. Ragh. 4,42. Megh. 45. Varâh. Brh. S. 68,7. Brh. 26 (25), 29. Kathâs. 23,69. Bhâg. P. 5,21,2. बलिवल्गुदलोदर 4,21,16. 24,50. Prab. 101,17. Sehr häufig am Ende von Pflanzennamen (f. आ); s. उदुम्बरदला, कर्कश°, कामवङ्ग°, तार°, खर°, गन्ध°, त्रि°, त्रिशिखि°, त्रिदलिका. दल = तमालपत्त्र Râgan. im ÇKDr. — f) = घन *Klumpen, Masse, Haufe* Çabdar. im ÇKDr. — g) = उत्सेधवद्वस्तु H. an. = उत्सेध und अवद्रव्य (अपद्रव्य ÇKDr.) Med. *dividing, tearing, cutting, splitting etc.* und *a substance divided or separated violently* Wils. in der 1sten Aufl.; in der 2ten Aufl. st. der 2ten Bed.: *an adulteration or alloy.* — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3,13178. VP. 386. — Vgl. अष्ट°.

दलकोमल = कोमलदल = कमल *Lotus, Nelumbium* Nigh. Pr.

दलकोष (दल *Blatt* + कोष) m. *eine Art Jasmin* Çabdam. im ÇKDr.

दलज (दल + ज) adj. zur Bez. einer Art *Honig* Vâkasp. zu H. 1214. — Vgl. दाल.

दलतर् (दलत्) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. Viell. ist दलत् (partic. von दल्) unter दलत् zu verstehen; vgl. P. 6,4,127.

दलतरु (दल + तरु) m. = ताडी *eine Palmenart, Corypha Taliera Roxb.* H. an. 2,120.

दलन (von दल्) 1) adj. f. ई *bersten machend, zerreissend, auseinandertreibend:* मेघदलना वैद्युता इव वह्नयः Bhâg. P. 7,10,59. प्रतिपक्षपक्षदलनी (दुर्गा) Vidvanmodataraṅgiṇî im ÇKDr. — 2) f. ई *Erdscholle* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. दलि. — 3) n. a) *das Bersten:* विरहदलितहृदय° Gît. 5,2. — b) *das Berstenmachen, Spalten, Zersprengen:* कपाल° Kathâs. 25,255. मत्तेभकुम्भदलने भुवि सन्ति शूराः, कन्दर्पदर्पदलने विरला मनुष्याः Bhartr. 1,58. विधुमिव विकटविधुंतुददन्तदलनगलितामृतधारम् (दन्तदलन = दन्तेन दलनम्) Gît. 4,5. Râga-Tar. 3,284.

दलनिर्मोक (दल + नि°) m. *eine Art Birke* (भूर्ज) Çabdam. im ÇKDr.

दलप Uṇâdis. 3,142. Acc. eines auf दलप auslaut. Tatpur. gaṇa चूर्णादि zu P. 6,2,134. m. 1) *Waffe,* = प्रहरण Uggval. = शास्त्र (Verwechselung mit शस्त्र) Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) *Gold* ebend.

दलपुष्पा (दल + पुष्प) f. *Pandanus odoratissimus* (केतकी) Râgan. im ÇKDr. °पुष्पी Wils.

दलमालिनी (दल + माला) f. *Blätterkohl* Nigh. Pr.

दलशस् (von दल) adv. *in Stücke:* या *zerstieben* Kathâs. 19,109.

दलशालिनी (दल + शा°) f. *eine best. Gemüsepflanze,* = कञ्चुकशाक Nigh. Pr.; vgl. aber केचुक und केमुक.

दलसायसी (sic) f. *weisses Basilienkraut* Nigh. Pr.

दलसारिणी f. = केमुक Ratnam. im ÇKDr. Offenbar identisch mit दलशालिनी.

दलसूचि (दल + सू°) m. *Dorn* Hâr. 91.

दलस्नसा (दल + स्न°) f. *Blattgefäss, Blattader* H. 1124.

दलाख्य (दल + आख्या) m. Bez. *einer best. Constellation* (Unterabtheilungen: अहि und माला): केन्द्रत्रयगैः पापेतरैर्दलाख्यावहिश्च माला च Varâh. Laghuġ. 10,2. Brh. 12,2. 3.

दलाग्रलोहित (दल-अग्र + लो°) *eine Art Spinat* Râgan. im Nigh. Pr.

दलाढक (दल + आढक) m. 1) N. verschiedener Pflanzen: *Pistia Stratiotes Lin.* (पृश्नी) Trik. 3,3,27. H. an. 4,16. 17. Med. k. 192. *eine Art Jasmin* (कुन्द) Trik. H. an. *wilder Sesam; Mesua ferrea* H. an. Med. *Acacia Strissa* (शिरीष) H. an. — 2) *Röthel* (गैरिक Med. गैरक H. an). — 3) *Schaum* oder *Meerschaum* (फेन). — 4) *Graben* (खातक). — 5) *ein* Çûdra (मकुतर) H. an. Med. *Dorfältester* Wils. in der 1sten Aufl., *Elephantentreiber* (d. i. महामात्र) in der 2ten Aufl. — 6) *Elephantenohr.* — 7) *Sturmwind* H. an.

दलाम्ब (दल + अम्ब) m. *Schlamm* Trik. 1,2,12. — Vgl. दलाढक 3.

दलामल n. N. verschiedener Pflanzen: = दमनक (दमन) und मरुवक H. an. 4,290. Med. l. 134. = मदन (durch Umstellung zweier Silben = दमन) Çabdar. im ÇKDr.

दलाम्ल (दल + अम्ल) n. *Sauerampfer* Râgan. im ÇKDr.

दलि f. *Erdscholle* Rantideva bei Uggval. zu Uṇâdis. 4,138. H. 970. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. दलनी u. दलन.

दलिक n. *Holz, ein Stück* (दल) *Holz* H. 1122.

दलिन् adj. von दल gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

दलीकृत (von दल + 1. कर्) adj. *halbirt* Sûrjas. 12,84.

दलेगन्धि (दले, loc. von दल *Blatt,* + गन्धि) m. N. einer Pflanze (s. सप्तपर्णी) Trik. 2,4,7.

दलोद्भव (दल + उद्भव) adj. zur Bez. einer Art *Honig* Suçr. 1,185,15. — Vgl. दाल.

दल्भ Uṇâdis. 3,151. m. 1) *Rad* Uggval. — 2) *Betrug; Sünde* (vgl. दम्भ) Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Ṛshi (vgl. दर्भ) Uggval. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105; vgl. दाल्भ्य.

दल्भ्य m. N. pr. eines alten Lehrers Müller, SL. 142. Davon (also nicht von दल्भ) दाल्भ्य nach Çaṅk. zu Khând. Up. 1,2,13. 8,1. — Vgl. दर्भ्य und दाल्भ्य (die richtige Form).

दल्मि (von दल्) Uṇâdis. 4,47. m. 1) Indra's *Donnerkeil* Uggval. gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. — 2) Bein. Indra's H. 172. — Vgl. दर्मि, दर्मन्, दाल्मि.

दल्मिमत् (von दल्मि) adj. *mit dem Donnerkeil versehen* gaṇa यवादि zu P. 8,2,9.

दल्य von दल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80.

दव (von 1. दु) m. Vop. 26,36. 1) *Brand,* = अग्नि Nilak. zu AK. ÇKDr. Uebertr. = उपताप *Schmerz u. s. w.* ÇKDr. (इति केचित्). — 2) *Waldbrand* AK. 3,4,22,208. H. 1101. an. 2,524. Med. v. 10. गजा दवार्ता इव Bhâg. P. 8,6,13. — 3) *Wald* AK. H. 1111. H. an. Med. — Vgl. दाव.

दवथु (wie eben) m. P. 3,3,89. 1) = परिताप *Brand, Hitze; Schmerz u. s. w.* Gaṭâdh. im ÇKDr. — 2) *Entzündung* (der Augen u. s. w.) Râgan. im ÇKDr.

दवदग्धक (दव + दग्ध) *eine best. Grasart* (रोहिष) Râgan. im Nigh. Pr.

दवदहन (दव + दहन) m. *das Feuer in einem brennenden Walde* Bhâg. P. 5,8,22.

दवय्, दवयति *entfernen:* (बलम्) दवयदतिरयेण प्राप्तमुर्वीविभागम् Bhaṭṭ. 2,55. — Ein nach der Analogie von दवीयस् und दविष्ठ künstlich gebildetes denom. zu दूर.

दवाग्नि (दव + अग्नि) m. = दवदहन *das Feuer in einem brennenden Walde* Dvirûpak. im ÇKDr. MBh. 7,5277. Ragh. 2,14. Megh. 54. Ṛt. 1,

25. वंश° Bhâg. P. 1,10,2. — Vgl. दावाग्नि.

दवानल (दव + अनल) m. dass. Bhâg. P. 3,30,23. — Vgl. दावानल.

दविष्ठ und दवीयंस् s. u. दूर.

दश् s. दंश्.

दश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. 1) am Ende eines comp. = दशन् (s. त्रिदश, द्विदश, निर्दश); ausserhalb der comp. in der Stelle: दशैरेकादश दाशा दशार्ह्णाः MBh. 3,10667; vgl. सप्तदशेषु = °दशासु MBh. 3,15649. — 2) am Ende eines adj. comp. = दशा.

दशक (von दशन्) 1) adj. a) aus 10 bestehend, zehntheilig ṚV. Prât. 16,11. M. 6,92. 7,47. Kâm. Nîtis. 8,35. P. 5,1,60, Sch. — b) in Verbind. mit शत zehn von Hundert, zehn Procent Jâǵn. 2,38. 42. 199. 252. — c) in दशकामासिक auf zehn Monate gemiethet = दशन् P. 5,4,116, Vârtt. 4, Sch. — 2) n. Zehnzahl, Dekade Schol. zu Kâtj. Çr. 17,6,3. Verz. d. B. H. No. 308.

दशकण्ठ (दशन् + क°) adj. zehnhalsig; m. Bein. Râvaṇa's H. 706, Sch. Çabdar. im ÇKDr. दशकण्ठजित् (Trik. 2,8,3) und दशकण्ठारि (Ragh. 8,29) Beinn. Râma's. Nach P. 6,2,114 parox.

दशकंधर (दशन् + कं°) adj. zehnhalsig; m. Bein. Râvaṇa's H. 706. MBh. 3,16516. Bhâg. P. 2,7,23. 5,24,27. 9,10,10.

दशकन्यातीर्थ (दशन् - क° + ती°) n. das Tîrtha der zehn Jungfrauen, N. pr. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67, b, 5.

दशकर्मपद्धति (दशन् - कर्मन् + प°) f. Titel einer Schrift Ind. St. 1,470.

दशकुमारचरित (दशन् - कु° + च°) n. die Abenteuer der zehn Prinzen, Titel eines Romans von Daṇḍin Gild. Bibl. 350. 369. Weber in Monatsb. der K. Pr. Ak. d. Ww. 1859, S. 18. fgg. °चरित्र Mack. Coll. I, 118.

दशक्षितिगर्भ (दशन् - क्षि° + ग°) Titel eines buddh. Sûtra Wassiljew 170.

दशक्षीर (दशन् + क्षीर) adj. mit zehn Theilen Milch gemischt: तदुद्धृतं पुनः पचेद्दशक्षीरं सितामधुकचन्दनैः Suçr. 2,366,19. आवाप्य विपचेद्भूयो दशक्षीरं तु तद्धृतं 375,17. n. ein Quantum von zehn Theilen Milch (auf einen Theil eines anderen Stoffes): दशक्षीरसिद्धं सर्पिः 126,11; vgl. क्षीरे दशगुणे सिद्धं सर्पिः 15.

दशगीतिका (दशन् + गी°) f. Titel eines astron. Werkes (die 10 Gesänge) des Ârjabhaṭṭa Colebr. Misc. Ess. II, 386. 467. दशगीतिभाष्य Verz. d. B. H. No. 834.

दशगुण (दशन् + गुण) adj. zehnfach, zehn Mal grösser, — mehr M. 8, 121. 243. MBh. 1,45. fg. Suçr. 2,126,15. AK. 2,9,85. H. 873.

दशग्रामपति (दशन् - ग्राम + पति) m. Oberhaupt von zehn Dörfern M. 7,115.

दशग्रामिक (von दशन् + ग्राम) gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. — Vgl. दाशग्रामिक.

दशग्रामिन् m. = दशग्रामपति Wils.

दशग्रामी (दशन् + ग्राम) f. ein Verein von zehn Grâma Jâǵn. 2,272. दशग्राम gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. gaṇa काश्यादि zu 116.

दशग्रीव (दशन् + ग्रीवा) P. 6,2,114, Sch. adj. zehnhalsig; m. N. pr. eines Dämonen MBh. 2,367. Hariv. 12697. eines Feindes des Vṛsha (des Indra im 11ten Manvantara) Gar. P. im ÇKDr. Bein. Râvaṇa's MBh. 3,15895. R. 1,16,18. 3,58,30. Bhâg. P. 7,10,35. N. pr. eines Sohnes des Damaghosha Hariv. 6601.

दशगव s. नवगव.

दशज्योति und °ज्योतिस् (दशन् + ज्योतिस्) m. N. pr. eines Sohnes des Subhrâǵ MBh. 1,44. fg.

दशत् (von दशन्) f. Zehnzahl, Dekade P. 5,1,60. Çat. Br. 4,5,8,16. 8, 5,2,15. 13,2,5,4. 4,3,14. Pańkav. Br. 20,15. Nach dem Schol. zu P. adj. aus Zehn bestehend, zehntheilig. — Vgl. दाशत्, पञ्चत्.

दशतय (von दशन्) adj. f. ई aus zehn Abtheilungen bestehend, zehnfach P. 5,2,42. मन्द्रामके दशतयस्य धासेर्द्विर्यत्पञ्च बिभ्रतो यन्त्यन्ना ṚV. 1, 122,13. 12. मा मामेधो दशतयश्चितो धाक् 158,4. f. pl., nämlich शाखाः (nach Durga zu Nir.) oder ऋचः (nach dem Schol. zu Lâtj.), die überlieferten Texte des zehntheiligen, in 10 Maṇḍala eingetheilten Ṛgveda: न त्वक्संस्तविकी दशतयीषु विद्यते Nir. 7,8. 20. 11,16. 12,40. Lâtj. 10, 6,3. दशतयी f. sg. Titel eines Commentars Ind. St. 1,56. — Vgl. दाशतय.

दशति (wie eben) f. 1) Zehnzahl, Dekade, als Unterschrift der meistens aus zehn Versen bestehenden Unterabtheilungen der Prapâṭhaka des ersten Theiles des SV. Neben dem flexionslosen दशति haben die Handschr. auch दशत्या und दशत्याः. — 2) Hundert (vgl. षष्टि, सप्तति, नवति) in der Verbindung दशतीर्दश (nom. und acc. pl.) zehn Hundert, Tausend MBh. 1,1081. 5,3774. 13,1960.

दशदशिन् (दशन् + दशन्) adj. aus sich wiederholenden Dekaden bestehend: संवत्सर Çâńkh. Çr. 13,23,7. Pańkav. Br. 19,2. विराज् Çâńkh. Br. 17,3. 19,5. Çâńkh. Gṛhj. 6,3. Eben so दशदशिन् Çat. Br. 4,4,4,2. 11, 4,3,18. दशादशिन् Pańkav. Br. 22,14.

दशद्यु (दशन् + द्यु) nach Sâj. m. N. pr.: प्रावो युध्यन्तं वृषभं दशद्युम् ṚV. 1,33,14. 6,26,4.

दशधनुस् (दशन् + ध°) m. N. pr. eines Vorfahren Çâkjamuni's LIA. II, Anh. II.

दशधा (von दशन्) adv. in zehn Theilen, — Theile, zehnfach: दशधात्मानं विधाय दशहोत्रातप्यत TBr. 2,2,4,1. Çat. Br. 1,8,1,34. 5,2,4,10. Çâńkh. Çr. 17,3,6. M. 9,152. MBh. 13,2510. Sâńkhjak. 33. Ragh. 12,98. Bhâg. P. 3,6,7.

दशन् zehn Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,156. Çânt. 2,5. AK. 2,9,83. H. 873. दश nom. acc., दशभिस्, दशभ्यस्, दशानाम्, दशसु; in der klass. Sprache auch दशभिस्, दशभ्यस्, दशसु P. 6,1,177. 179. fgg. दश स्वसारः ṚV. 3, 29,13. अधा स वीरैर्दशभिर्वि यूयाः 7,104,15. अन्तर्दशसु बाहुषु 8,90,13. 1,83. त्वं सहस्राणि शता दश प्रति 2,1,8. 1,164,14. दशाहं प्राचीस्तदृतं वदामि 10,34,12. AV. 5,28,11. 11,2,9. Çat. Br. 4,5,8,16. 8,3,4,14. दिशः 6,2,2,34. MBh. 3,10677. प्राणाः Çat. Br. 5,2,4,10. 6,2,2,34. दशतम् = दशभ्यस् M. 8,231. 9,114. दशपलम् (sg.!) zehn Pala 8,397. °योजनम् R. 1,1,63. दशानीकिनी AK. 2,8,2,49. In ग्रामदशेश M. 7,116 subst. = दशक Dekade. — Vgl. अ°.

दशन (von दश्, दंश्) 1) m. a) Zahn AK. 2,6,2,42. H. 584. Med. n. 74. Bhag. 11,27. MBh. 3,10392. 10,807. 13,7476. उत्कासोच्छ्रितः कंसः प्रकाशदशनाशिरम् Hariv. 3200. 14275. R. 3,36,7. Suçr. 1,110,15. 115,1. Bhartṛ. 2,77. Ragh. 10,38. Varâh. Bṛh. S. 67 52. Pańkat. 52,8. Kathâs. 13,108. Git. 1,7. Nach Bhar. zu AK. auch n. Am Ende eines adj. comp. f. आ M. 3,10. MBh. 12,10154. Megh. 80. Brahma-P. 50,19. Mârk. P. 21,

18. — *b) Bergspitze* Med. — 2) n. *Harnisch, Rüstung* (vgl. दंशन) Med.

दशनच्छद (द° + छद) m. *Decke der Zähne, Lippe* MBh. 1,4094. 6274. 3,11420. 7,6883. Hariv. 10116 (S. 790). R. 5,43,5. Bhâg. P. 7,2,2. — Vgl. दच्छद, दन्तच्छद.

दशनपद (द° + पद) n. *Spur der Zähne, Biss* Git. 8,6.

दशनवासस् (द° + वा°) n. = दशनच्छद AK. 2,6,2,41.

दशनवीज (द° + वीज) *Granatapfel* Nigh. Pr.

दशनांशु (द° + अंशु) m. pl. *der Glanz der Zähne* Kumâras. 6,25.

दशनाङ्क (द° + अङ्क) m. = दशनपद Wils.

दशनाढ्या (द° + आढ्या) f. *eine Art Sauerampfer* (चुक्रिका) Çabdak. im ÇKDr.

दशनोच्छिष्ट (द° + उच्छिष्ट) *Ueberrest der Zähne:* m. 1) *Kuss.* — 2) *Seufzer.* — 3) *Lippe* Trik. 3,3,97. H. an. 5,12. Med. t. 66.

दशंदशिन् s. u. दशदशिन्.

दशप (दशन् + प) m. *Oberhaupt von 10 Dörfern* MBh. 12,3266. — Vgl. दशग्रामपति.

दशपशु (दशन् + प°) adj. *für 10 Stück Vieh bestimmt:* यूप Çâñkh. Çr. 16,14,19.

दशपादी (दशन् + पाद) f. Titel einer gramm. Schrift Ind. St. 4,173. Verz. d. Oxf. H. 162, *b*.

दशपारमिताधर (दशन् - पा° + धर) adj. *die 10* Pâramitâ *in sich tragend;* m. *ein* Buddha H. 233.

दशपार्श्व (दशन् + पा°) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 192, N. 93.

दशपुर (दशन् + पुर) n. 1) *Zehnstadt*, N. pr. einer Gegend H. an. 4, 255. Med. r. 267. Megh. 48. im Süden Varâh. Bṛh. S. 14,13. in Mâlava ÇKDr. Wils. = पत्तन H. an. = पूर (पुर) Med. Viell. N. pr. einer Stadt. — 2) *eine dem Cyperus rotundus Lin. verwandte Grasart* Ratnam. 96. H. an. Diese Lesart soll nach ÇKDr. auch AK. 2,4,4,19 im Texte stehen, während unsere Ausgaben दाशपुर lesen. Ein Synonym von दशपुर ist कैवर्तिमुस्तक, कैवर्तिका ist = दशाह्वा und कैवर्त ist wiederum = दाश *Fischer.*

दशपुरुषम् (दशन् + पुरुष) adv. *auf zehn Personen hin* d. h. *durch eine Reihe von zehn Ahnen hindurch:* ये मातृतः पितृतश्च दशपुरुषं समनुष्ठिता विद्यातपोभ्यां पुण्यैश्च कर्मभिः Âçv. Çr. 9,3. श्रोत्रिया दशपुरुषम् Çâñkh. Çr. 15,14,18. Statt dessen adj.: श्रोत्रियः दशपूरुषः MBh. 13,4297. दशपुरुषंराज्य *die durch eine Reihe von zehn Ahnen vererbte Herrschaft* Çat. Br. 12,9,3,1.3.

दशपूर n. = दशपुर 2. Bhar. zu AK. ÇKDr.

दशपूरुष s. u. दशपुरुष.

दशपूर्वरथ (दशन् - पूर्व + रथ) m. eine Umschreibung des Namens Daçaratha Ragh. 8,29.

दशपूर्विन् (दशन् + पूर्व) m. pl. Bez. bestimmter Heiligen (7 an der Zahl) der Ǵaina H. 34.

दशपेय (दशन् + पेय) m. *Zehntrunk*, N. eines Soma-Opfers, welches einen Bestandtheil des Râǵasûja bildet: दशपेयेन यजेत तत्र दश दशैकैकं चमसं भक्षयेयुः Âçv. Çr. 9,3. Çat. Br. 5,4,5,3. Pañkav. Br. 18,10. Çâñkh. Çr. 15,12,19. 13,2. 14,14. Kâtj. Çr. 15,3,47.

दशप्रमति s. u. प्रमति.

दशबल (दशन् + बल) adj. *zehn Kräfte besitzend;* Beiw. und Bein. eines Buddha AK. 1,1,1,9. H. 234. Vjutp. 2. Vgl. Burn. Lot. de la b. l. 781. fgg. Köppen, Die Rel. d. Buddha 438. fg.

दशबलकाश्यप (द° + का°) m. N. pr. eines der fünf ersten Schüler Çâkjamuni's Burn. Intr. 157, N. Vie de Hiouen-thsang 134. Hiouen-thsang I, 364. Lalitav. (App.) 423. Schiefner, Lebensb. 265 (35). 304 (74).

दशबाहु (दशन् + बाहु) adj. *zehnarmig;* m. Bein. Çiva's H. ç. 41.

दशभक्तिपद्मस्तुति (दशन् - भ° + पद्मन् - स्तु°) f. Titel einer Gebetsammlung der Ǵaina Mack. Coll. I, 139.

दशभुजा (दशन् + भुज) f. *die Zehnarmige*, eine Form der Durgâ Kâlikâ-P. im ÇKDr.

दशभुक्ति s. u. भुक्ति.

दशभूमिग (दशन् - भूमि + 1. ग) adj. *der die zehn Erden durchwandelt;* m. *ein* Buddha H. 233. दशभूमीश *Herr der 10 Erden*, dass. Trik. 1,1,9. दशभूमीश्वर Titel eines buddh. Sûtra Burn. Intr. 68. 438. दशभूमिसूत्र Hiouen-thsang I, 273. दशभूमिका Vjutp. 41. Bei Wassiljew 302. 309. 323. 327 schlechtweg दशभूमि genannt. Ueber die *10 Erden* s. zu H. 233.

1. दशम (von दशन्) 1) adj. f. ई *der zehnte:* दशमे युगे ṚV. 1,158,6. 117,12. तं ते गर्भं हवामहे दशमे मासि सूतवे 10,184,3. AV. 13,4,18. VS. 10,30. Çat. Br. 1,4,1,37. 4,1,5,16. Kâtj. Çr. 7,7,18. M. 2,90. 9,81. *der zehnte Tag* als N. eines Ekâha, nämlich des letzten Tages des zum Dvâdaçâha gehörigen Daçarâtra: अतो वा एष यज्ञस्य यद्दशममहः TBr. 2,2,6,1. Çat. Br. 12,1,2,3. 3,20. Pañkav. Br. 4,8. Çâñkh. Çr. 14,74,1. दशमव्रत Lâṭj. 3,6,17. दशमम् adv. *zum zehnten Mal:* तस्मै दशमं हूतः प्रत्यशृणोत् TBr. 2,3,11,1. viell. auch ṚV. 8,24,23. — 2) f. ई *a)* sc. तिथि *der zehnte Tag in einem Halbmonat* M. 3,276. MBh. 3,6053. — *b) die zehnte Altersstufe, das höchste Greisenalter von 90—100* (vgl. दशमे युगे oben): दशमीमुग्रः सुमना वशेह AV. 3,4,7. तस्मादिषुहतो वा दण्डहतो वा दशमीं निर्ऋथं गच्छति Pañkav. Br. 22,14. मानार्हः शूद्रो ऽपि दशमीं गतः M. 2,137. दशमीस्थ 138. Dieses = वर्षीयस् H. 340, Sch. = क्षीणराग und वृद्ध AK. 3,4,15,90. = नष्टवीर्य und स्थविर Med. th. 28. = क्षीणराग, स्थविर und मृताशन H. an. 4,134.

2. दैशम (wie eben) adj. *der zehnte* (Theil); n. *Zehntel* P. 5,3,49. M. 8,33. 9,154.

दशमभाव (द° + भाव) m. *Culminationspunkt* oder *der Punkt wo der Meridian einen gegebenen Kreis schneidet* (?) Schol. zu Sûrjas. 5,1. 3. 4. 7. 8. 9.

दशमहाविद्या (दशन् + महा - वि°) f. Bein. der Durgâ (*die zehn grossen Kenntnisse besitzend*) Wils.

दशमान und दशमानिक (Wils. देशमानिक) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 194, N. 151. — Vgl. दशमालिक.

दशमाय s. u. माया.

दशमाल n. und दशमाली f. (दशन् + माला) *zehn Kränze* Çabdak. im ÇKDr.

दशमालिक (wohl दशन् + माला oder मालिक) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,374. VP. 194. — Vgl. दशमान.

दैशमास्य (दशन् + मास) adj. *zehn Monate alt*, von einem zur Geburt

reifen Embryo ṚV. 5,78,7. 8. AV. 1,11,6. 3,23,2. Âçv. Gṛhj. 1,18. Bhâg. P. 1,12,11. 3,31,18.22. अश्व *ein zehn Monate lang freigelassenes Pferd* Çat. Br. 13,5,4,22. — Vgl. अ°.

दशमिन् (von दशमी) adj. *zwischen 90 und 100 Jahre alt, überaus betagt* AK. 2,6,1,43. H. 340.

दशमुख (दशन् + मुख) 1) n. pl. *zehn Münde:* सो (रावणः) ऽसृग्वमन्दशमुखैः Bhâg. P. 9,10,23. — 2) adj. *zehn Gesichter habend;* m. Bein. Râvaṇa's Trik. 2,8,5. Megh. 59. Gît. 1,11. Prab. 45,1. Sâh. D. 7,11. °रिपु Bein. Râma's Ragh. 14,87. दशमुखान्तक desgl. Çabdar. im ÇKDr.

दशमूत्रक (दशन् + मूत्र) n. *der Urin von Zehnen* (Elephant, Büffel, Kameel, Kuh, Ziege, Schaf, Pferd, Esel, Mann und Weib) Râgan. im ÇKDr; vgl. Suçr. 1,193,4. 194,8.

दशमूल (दशन् + मूल) n. in der Heilmittellehre *eine Zusammenstellung von zehn Wurzeln,* nämlich: von त्रिकण्टक, beiden बृहती, पृश्निपर्णी, विदारिगन्धा, बिल्व, अग्निमन्थ, टुण्टुक, पाटला und काश्मरी. Suçr. 1,143,10. 2,94,16. 207,7. — Vgl. हिंग्वमूल.

दशयोगभङ्ग (दशन्-योग + भङ्ग) m. = संस्कारकर्मणि नक्षत्रवेधविशेषः ÇKDr. nach dem Gjot.

दशरथ (दशन् + रथ) 1) adj. *zehn Wagen zählend, — enthaltend:* चत्वारिंशद्दशरथस्य शोणाः सहस्रस्याग्रे श्रेणिं नयन्ति ṚV. 1,126,4. — 2) m. N. pr. verschiedener Fürsten, unter denen am berühmtesten der Vater Râma's ist; er stammt aus dem Geschlecht Ikshvâku's und ist Beherrscher von Ajodhjâ, R. 1,5,11. 70,42 (Gorr. 72,31). Hariv. 821. fg. VP. 383. Bhâg. P. 9,10,1. Ein älterer Daçaratha (v. l. Çataratha) und Ahne jenes ist ein Sohn Mûlaka's VP. 384. Daçaratha ein Sohn Navaratha's und Vater Çakuni's 422. Bhâg. P. 9,24,4. Hariv. 1993. = लोमपाद 1696 (in der gedr. Ausg. fälschlich दृढरथ). ein Sohn Sujaças' und Vater Saṁgata's VP. 470. ein Vorfahre von Çâkjamuni LIA. II, Anh. i. in Pâli-Inschriften Burn. Lot. de la b. l. 774. fgg. — दशरथतन्त्र Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 622. — 3) n. *Körper* (!) Nigh. Pr.

दशरश्मिशत (दशन् + र°-शत) adj. *tausendstrahlig,* m. Bein. *der Sonne* Ragh. 8,29. — Vgl. दशशतरश्मि und दशशतकरधारिन् ad Hit. I,17.

1. दशरात्र (दशन् + रात्र = रात्रि) m. *ein Zeitraum von zehn Tagen* Kâtj. Çr. 25,11,17. Çâṅkh. Çr. 15,14,3. Gobh. 2,7,24. Kauç. 82.142. M. 5,65. 75. R. Gorr. 1,22,17. Mârk. P. 16,77. n. R. 3,2,12.

2. दशरात्रे (wie eben) 1) adj. *zehntägig:* यज्ञक्रतु Çat. Br. 13,7,1,2. Kâtj. Çr. 21,2,2. — 2) m. *eine zehntägige Feier* überh. Kâtj. Çr. 23,5, 15. 23. Çâṅkh. Çr. 16,29,1. Pañkav. Br. 22,15. *eine best. zehntägige Feier* (die den Kern des Dvâdaçâha bildet) Çat. Br. 12,1,2,2. 3,17. 2,2,9. Kâtj. Çr. 12,6,19. 23,5,31.

दशरात्रपर्वन् (द° + प°) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

दशरूपक (दशन् + रू°) n. Titel eines rhetorischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, *a.* 113, *b.*

दशरूपभृत् (दशन्-रूप + भृत्) adj. *zehn Formen tragend, in zehn Formen erscheinend;* m. Bein. Vishṇu's (wegen seiner 10 Avatâra) Çabdârthakalpataru im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 183, *b.*

दशर्चे (दशन् + ऋच्) m. *eine Strophe von zehn Versen* AV. 19,23,7. Kâtj. Çr. 20,6,18.

दशर्षभ (दशन् + ऋषभ) adj. *aus zehn Stieren bestehend:* प्रायश्चित्ति TBr. 2,1,4,1.

दशलक्षणक (दशन् + लक्षण) adj. *zehn Erscheinungsformen habend, zehnfach:* धर्म M. 6,91. 94; vgl. 93.

दशवक्त्र (दशन् + व°) adj. *zehn Münde habend;* m. Bez. *eines best. Zauberspruches gegen böse Geister, die in Waffen hausen,* R. Gorr. 1,31,6.

दशवदन (दशन् + व°) m. *der Zehngesichtige,* Bein. Râvaṇa's Bhaṭṭ. 9,137.

दशवर्मन् (दशन् + व°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 470, N. 24.

दशवर्ष (दशन् + व°) adj. *zehn Jahre alt* M. 2,135.

दशवाजिन् (दशन् + वा°) adj. *mit zehn Pferden fahrend;* m. *der Mond* H. 104.

दशवार्षिक (von दशन् + वर्ष) adj. f. ई *nach zehn Jahren erfolgend:* स्वाम्यनिर्भूमिः Jâgn. 2,24.

दशविध (दशन् + विधा) adj. *von zehn Arten, zehnfach* Sâṁkhjak. 48. Bhâg. P. 3,6,9.

दशवीर (दशन् + वीर) adj. *zehn Männer gewährend:* इदं हविः प्रजननं मे अस्तु दशवीरम् VS. 19,48. Pañkav. Br. 25,7.

दशवृक्ष (दशन् + वृक्ष) m. *ein best. Baum* AV. 2,9,1.

दशव्रज (दशन् + व्रज) m. N. pr. eines Mannes ṚV. 8,8,20. Vâlakh. 1,10. 2,9.

दशशत (दशन् + शत) 1) n. *a) zehn Hundert, Tausend:* गवाम् MBh. 3, 2658. 13,4878. °करधारिन् von der Sonne ad Hit. I,17. — *b) Hundert und zehn:* शतं दशशतं विंशतिशतम् Çâṅkh. Çr. 11,13,6. दशशतं शिष्यन्ते ता अत्विग्भ्यो दद्यात् Lâṭj. 9,6,13. — 2) f. ई *Tausend:* दीनाराणाम् Râga-Tar. 5,71. — 3) adj. oxyt. *zehn Hundert zählend:* ये सहस्रमराजन्नासन्दशशता उत AV. 5,18,10.

दशशततम (von दशशत) adj. *der 110te* R. Gorr. 2 und 6 in den Unterschrr. der Adhjâja.

दशशतनयन (द° + न°) adj. *tausendäugig;* m. Bein. Indra's Lalit. 199. 260. Vjutp. 83.

दशशतरश्मि (द° + र°) adj. *tausendstrahlig;* m. *die Sonne* H. 95, Sch. — Vgl. दशरश्मिशत.

दशशताक्ष (द° + अक्ष) adj. *tausendäugig,* von Indra MBh. 7,8409. 13,277. Daçak. 150, ult.

दशशताङ्घ्रि (द° + अङ्घ्रि) adj. *tausendfüssig;* subst. *eine best. Pflanze* = शतावरी Nigh. Pr.

दशशल und दशशाख s. u. शल und शाखा.

दशशिप्र (दशन् + शि°) m. N. pr. eines Mannes Vâlakh. 4,2.

दशशिरस् (दशन् + शि°) adj. *zehnköpfig;* m. 1) Bein. Râvaṇa's H. 706, Sch. — 2) N. pr. eines Berges R. 4,43,51.

दशशीर्ष (दशन् + शीर्षन्) 1) adj. *zehnköpfig* (s. u. शीर्षन्). — 2) m. *a)* Bein. Râvaṇa's R. 4,10,22. — *b)* Bez. *eines gewissen Zauberspruches gegen Geister, die in Waffen hausen,* R. 1,30,5.

दशश्लोकी (दशन् + श्लोक) f. *Verein von 10* Çloka, Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 626. Verz. d. Oxf. H. 72, *b,* 8. °वेदान्त Verz. d. Pet. H. No. 6.

दशसप्ता (दशन् + सप्तन्) f. N. einer Vishṭuti des Saptadaçastoma, wo die Verse eines Tṛka in der Ordnung 11123, 12223, 1222333 wiederholt sind, Pañkav. Br. 2,7.

दशसाहस्र (दशन् + सा°) 1) n. *zehn Tausend:* भूतानाम् Hariv. 13900. 185. — 2) adj. *aus zehn Tausend bestehend, zehn Tausend bildend:* गवां वर्गाः MBh. 4,289. अनीकं दशसाहस्रं रथानां वातरंहसाम् R. 6,73,34. इषून् MBh. 1,4100. 2,1839.

दशसाहस्रिक (wie eben) adj. *aus 10,000 bestehend:* भाग Hariv. 6312.

दशस्तोभ (दशन् + स्तोभ) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,218.

दशस्य्, दशस्यति 1) *Dienste leisten, verehren, colere; Jmd* (acc.) *gefällig —, hülfreich sein:* होतारमग्निं मनुषो नि षेदुर्दशस्यन्त उशिजः शंसमायोः ṚV. 5,3,4 (vgl. 4,6,11, wo नमस्यन्तः). रात्रीभिरस्मा अहभिर्दशस्येत् 10,10,9. शचीभिर्नो दिवा नक्तं दशस्यतम् 1,139,5. 158,1. 8,20,24. वृषा वां मेघो वृषणा पीपाय गोर्न सेके मनुषो दशस्यन् 1,181,8. 6,50,11. 7,28, 4. 56,17. 8,16,12. — 2) *Jmd* (dat.) *zu Gefallen thun, gewähren:* वि चक्रमे पृथिवीमेष एतां क्षेत्राय विष्णुर्मनुषे दशस्यन् ṚV. 7,100,4. कावंाय शश्वद्भूतीर्दशस्यथः 8,5,23. नकिः परिष्टिर्मघवन्मघस्य ते यद्दाशुषे दशस्यसि 77,6. 1,61,11. 6,26,6. 62,7. 8,22,6. अर्पत्याय दशस्यन् 7,5,7. 8,31,9. — दशम्, worauf दशस्य् zunächst zurückzuführen wäre, ist viell. auch in दाशस्यत्य anzunehmen; vgl. दाश्.

— आ 1) *in Ehren halten:* अतो न आ नॄनतिथीनतः पत्नीर्दशस्यत ṚV. 5,50,3. एवा नो अग्ने विक्ष्वा दशस्य 7,43,5. — 2) *gewähren:* कदा न इन्द्र राय आ दशस्येः ṚV. 7,37,5.

— सम् *schenken* so v. a. *verzeihen:* कृतं चिदेनः सं महे दशस्य ṚV. 3,7,10.

दशस्या (von दशस्य्) f. im gleichlaut. instr. *Jmd* (dat.) *zu Gefallen:* इरावती धेनुमती हि भूतं सूयवसिनी मनुषे दशस्या ṚV. 7,99,3.

दशहरा (दशन् + हरा) f. Bein. *der die zehn Sünden entfernenden* Gaṅgâ; nach ihr ein Festtag am 10ten Tage der 1sten Hälfte des Monats Gjaishṭha benannt As. Res. 3,283. °स्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1351.

दशहोतृ (दशन् + हो°) m. (sc. मन्त्र) *ein best. liturgischer Abschnitt* (in welchem *die 10 Opfergeräthe* genannt sind, Sâj. zu Taitt. Âr. 3,1, 1. *der* Anuvâka चित्तिः स्रुक् Schol. zu Lâṭj.): स एतं दशहोतारमपश्यत् TBr. 2,2,1,1. 6. 3,11,1. Pañkav. Br. 25,4. Lâṭj. 10,12,10. wohl *mit dem* Mantra Daçahotar *verbunden* in der Stelle: स एतं दशहोतारं यज्ञक्रतुमपश्यदग्निहोत्रम् Çâṅkh. Çr. 10,14,3.

दशा f. 1) *die am Ende eines Gewebes hervorragenden Zettelfäden; Fransen, Verbrämung eines Gewandes,* pl. AK. 2,6,3,15. Trik. 3,5,6 (m. pl.). H. 667. an. 2,549. Med. ç. 7. वासः प्राग्दशं वोदग्दशं वा Çat. Br. 3,3,2,9. Lâṭj. 8,6,21. Kâtj. Çr. 7,2,19. Âçv. Gṛhj. 4,4. अधान वस्त्रदशानां ग्रन्थीन्बध्नीत Gobh. 4,9,5. Kauç. 77.80. कृतदश Lâṭj. 8,6,13. Kâtj. Çr. 22,4,13. ऊर्णादशाः 4,1,17. वसनस्य दशा (sg.) M. 3,44. छिन्ना इवाम्बरपटस्य दशाः पतन्ति Mṛkkh. 76,17. 10,9. Pañkat. I, 160. Varâh. Bṛh. S. 72, 1. अपदश MBh. 13,5040. सदश 12,6297. दशापवित्र *ein mit Fransen oder dergl. versehenes Seihtuch für den* Soma Çat. Br. 4,2,2,11; vgl. 1,1,28. Ait. Br. 7,32. — 2) *Lampendocht* H. an. Med. तैलं चोपकल्पयेत् क्षौमदशां च Gobh. 4,2,28. Bhartṛ. 3,1. Kumâras. 4,30. दशान्त *Ende des Lampendochts* und zugleich *Ende des Lebens* Ragh. 12,1. — 3) (*Lebensdocht*) *Lebenslage, Lebensschicksal; Lebensalter; Gemüthszustand* AK. 3,4,29,218. H. 565. 1377. H. an. Med. दशा कृतान्तोपहृतेयमाविला किमत्र शक्यं पुरुषेण चेष्टितुम् R. Gorr. 2,61,34. 3,75,59. तां दशामागतो दीनाम् 60. दशाभिरायदायाति राज्ञां धिक्चञ्चलां श्रियम् 6,95,43. प्राप्तव्यो ऽयं दशायोगो मया 98, 30. नीचैर्गच्छत्युपरि च दशा चक्रनेमिक्रमेण Megh. 108. दशासु विषमासु Pañkat. I, 381. येनाक्रमेतामपि दशां प्राप्तः 69,5. क्षुधानिरोधादन्त्यां दशां यास्यन्ति 70,5. अात्मदशान्तरेषु Çâk. 77. Hit. I, 201. दशाविशेषे शान्तिः कारणीया 36,5. येनावयोर्भवति शापदशोपशान्तिः Kathâs. 7,113. प्रशान्ता सा दशा मम 25,279. Bhâg. P. 1,8,31. यौवन° Hit. 10,19. दारक्रियायोग्यदशं च पुत्रम् Ragh. 5,40. दशान्ते शोषितं वृद्धम् Hariv. 4394. दशान्तमुपेयिवान् Ragh. 12,1. श्रवणाद्दर्शनाद्वापि मिथः संरूढरागयोः। दशाविशेषो यो ऽप्राप्तौ पूर्वरागः स उच्यते ॥ Sâh. D. 77,17. कामदशाः 21. In der Astrol. *das von den Sternen abhängige Schicksal eines Menschen* und *die ein solches Schicksal hervorrufende Stellung der Sterne* Varâh. Bṛh. S. 69,6. Laghuǵ. 7,1. fgg. 9,25. Bṛh. 8,1. fgg. 11,19. 12,19. °पाक Bṛh. S. 94,62. °फल 68,26. Bṛh. 8,19. °विभाग 27,1. — Verz. d. B. H. No. 868. 874. 878. 881. Vgl. अन्तर्दशा. — 4) *der Geist* (चेतस्) Aǵaj. im ÇKDr.

दशांश (दशन् + अंश) m. sg. wohl *zehn Theile, das Zehnfache* Verz. d. Oxf. H. 103, *a*, N. 1.

दशाकर्ष (दशा *Docht* + आकर्ष oder कर्ष) m. *Lampe* H. 687. °कर्षिन् m. dass. Hâr. 24.

दशाक्ष (दशन् + अक्ष) adj. *zehnäugig;* m. Bez. *eines best. Zauberspruches gegen Geister, welche in Waffen hausen,* R. 1,30,5 (Gorr. 31,6).

दशाक्षर (दशन् + अक्षर) adj. *zehnsilbig:* वरुणो दशाक्षरेण विराजमुदजयत् VS. 9,33. Çat. Br. 1,1,1,22. 3,3,2,17. 10,5,4,8.

दशाङ्गुल (दशन् + अङ्गुलि) 1) adj. *zehn Finger lang:* शङ्कु M. 8,271. — 2) n. *Wassermelone* Bhâvapr. im ÇKDr. Nigh. Pr.

दशादर्शिन् s. u. दशदर्शिन्.

दशाधिपति (दशन् + अधि°) m. *ein Befehlshaber über zehn Mann* MBh. 12,3712.

दशानन (दशन् + आनन) adj. *zehngesichtig;* m. Bein. Râvaṇa's Çabdar. im ÇKDr. R. 3,39,8. 43,6. 6,5,21. Ragh. 10,76.

दशानिक m. = दन्ती *Croton polyandrum Roxb.* oder *Croton Tiglium Lin.* Çabdak. im ÇKDr.

दशानुगान (दशन् + अनु°) n. N. eines Sâman Ind. St. 3, 218. दिशां व्रतं दशानुगानम् 219.

दशामय m. Bein. Çiva's H. ç. 45. — Entweder von दशा oder दशन् + आमय.

दशारित्र s. u. अरित्र.

दशारुहा (दशा 1. + रुहा oder आरुहा) f. *eine best. Pflanze,* = कैवर्तिका Râǵan. im ÇKDr. Das eben angeführte Synonym, welches auf कैवर्त *Fischer* zurückgeht, könnte eine Form दाशरुहा vermuthen lassen; aber ein anderes Synonym वस्त्ररङ्गा bestätigt die Richtigkeit der anderen Form: die Pflanze ist so benannt, weil *sie an Kleider sich heftet.*

दशार्ण gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. 1) m. pl. N. pr. eines Volkes im Südosten von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 5,40. 10,15. 14,10. 16,26. 31,11. MBh. 1,4449. 2,1063. 1189. 4,12. 144. 6,348. 350. 362 (VP. 186.

187. 192). 14, 2470. N. 17, 13. 14. Hariv. 1203. 4967. R. 4, 41, 14. Megh. 24. sg. *der König der* Daç. MBh. 5, 7519. दशार्णो देशः P. 6, 1, 89, Vârtt. 7, Sch. Durgâd. zu Vop. 2, 9. Soll aus दशन् + ऋण zusammengesetzt sein. — 2) f. आ N. pr. eines im Vindhja entspringenden Flusses VP. 185, N. 80. Durgâd. zu Vop. 2, 9. Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — Vgl. दाशार्णा.

दशार्णक MBh. 5, 7418 falsche Form für दाशार्णक.

दशार्णायु (von दशार्णा) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrâçva Hariv. 1660.

दशार्ध (दशन् + अर्ध) pl. *fünf (die Hälfte von zehn)*: दशार्धानाम् M. 1, 27. शरैः — दशार्धैः MBh. 1, 6978. शरान् — दशार्धसंख्यान् 7052.

दशार्ह gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. = दाशार्ह gaṇa प्रज्ञादि zu 4, 38. m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa पर्श्वादि zu 3, 117. Trik. 2, 1, 10. MBh. 3, 769. 903. दशैकादश दाशा दशार्हाः 10667. 12578. 12579. Bhâg. P. 1, 11, 12. Wird zurückgeführt auf दशार्ह, einen Nachkommen Jadu's, einen Sohn Dhrshta's (Nirvṛti's) und Vater Vjoman's Hariv. 1991. VP. 422. Bhâg. P. 9, 24, 3. दशार्ही *eine Prinzessin aus dem Stamme der* Daç. gaṇa पर्श्वादि zu P. 5, 3, 117, Vârtt. 2. दशार्ह als Bein. Kṛshṇa's (vgl. दाशार्ह) MBh. 13, 7003. als Bein. *jedes* Buddha (Trik. 1, 1, 8. H. 233) hat das Wort wohl nichts mit dem Völkernamen zu thun, sondern zerlegt sich in दशन् + अर्ह. — Vgl. दाशार्ह.

दशार्हक m. pl. = दशार्ह Bhâg. P. 9, 24, 62.

दशावतार (दशन् + अव°) m. Bein. Vishṇu's (*der zehn Mal auf die Erde Herabgekommene*) Trik. 1, 1, 29. H. ç. 65. Verz. d. Oxf. H. 185, *a*. °दशमी Verz. d. B. H. 134, *a* (60).

दशावर (दशन् + अवर) 1) adj. f. आ *zum Mindesten aus zehn bestehend*: परिषद् M. 12, 110. 111. — 2) m. N. pr. eines Unholden MBh. 2, 367.

दशाश्व (दशन् + अश्व) 1) adj. *zehn Pferde besitzend, mit zehn Pferden fahrend*. — 2) m. *a) der Mond* Trik. 1, 1, 85. H. 104, Sch. Çabdar. im ÇKDr. — *b)* N. pr. eines Sohnes des Ikshvâku MBh. 13, 89. fg.

दशाश्वमेध (दशन् + अश्व°) n. (sc. तीर्थ) *das* Tîrtha *der 10 Pferdeopfer*, N. eines best. Tîrtha MBh. 3, 5084. °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, *b*, 36. 67, *a*, 21. 70, *b*, 39 (Ursprung des Namens). 73, *b*, 13. दशाश्वमेधिक wohl dass. MBh. 3, 6034. Hariv. Langl. I, 509. — Vgl. दाशाश्वमेध.

दशास्य (दशन् + आस्य) 1) adj. *zehnmündig* AV. 4, 6, 1. — 2) m. Bein. Râvaṇa's H. 706, Sch. Bhûripr. im ÇKDr. R. 3, 55, 12. °जित् m. Bein. Râma's Bhûripr.

1. दशाह (दशन् + अहन्) m. *ein Zeitraum von zehn Tagen* Çat. Br. 13, 4, 3, 15. Âçv. Gṛhj. 4, 4. M. 5, 59. 76. 83. 102. 8, 223. R. Gorr. 2, 85, 26. 86, 1. अन्तर्दशाहे M. 5, 76. अन्तर्दशाहात् 8, 222. — Vgl. अनिर्दशाह.

2. दशाह (wie eben) 1) adj. *zehntägig*. — 2) m. *eine best. liturgische Ceremonie* (vgl. दशरात्र) Kâtj. Çr. 23, 5, 27. Lâtj. 10, 10, 1.

दशिन् (von दशन्) 1) adj. *zehntheilig* Vop. 7, 93. सा दशिनी विराट् Ait. Br. 5, 19. 3, 23. Çat. Br. 13, 2, 5, 3. Lâtj. 6, 7, 1. Maç. in Verz. d. B. H. 74. f. *Dekade* Ind. St. 3, 382. fg. — 2) m. *ein Oberaufseher über 10 Dörfer* M. 7, 119.

दशीविदर्भ m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 372. VP. 193. — Vgl. दधिविदर्भ.

दशेन्द्र (दशन् + इन्द्र) adj. angeblich *fünf* Indrâṇî (sic) *zur Gottheit habend* P. 4, 1, 58, Vârtt. 2, Sch. P. 4, 2, 40, Sch.

दशेन्धन (दशा *Docht* + इन्धन) m. *Lampe* Trik. 2, 6, 42. H. 687. Hâr. 24.

दशेर (von दश्, दंश्) Uṇâdis. 1, 59. adj. *bissig, zu Leibe gehend*, = हिंस्र Ujjval. = सुप्तघातक *der Jmd im Schlaf überfällt* Trik. 3, 1, 10. Nach ÇKDr. und Wils. m. *Raubthier*.

दशेरक (von दशेर) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, = मरु (daher bei Wilson: *a country destitute of water*) H. 957. MBh. 7, 397. शूद्राभीरा दशेरकाः MBh. bei Lassen, Pentap. 27. दसेरकाः (eine Handschr. scheint दसेरक zu lesen) केकयाः Varâh. Bṛh. S. 5, 67. दशेरक m. sg. = मरुदेश Bhûripr. im ÇKDr. अग्नित्रेशदशेरकाः (sic) gaṇa तिकवितवादि zu P. 2, 4, 68. — 2) *das Junge eines Kameels*: यास्तिष्ठन्त्यः प्रमेहन्ति यथैवोष्ट्रदशेरकाः MBh. 8, 1852. — Vgl. दाशेर, दाशेरक, दासेर, दासेरक.

दशेश (दशन् + ईश) m. *ein Oberaufseher über zehn Dörfer* M. 7, 116.

दशैकादशिक (von दशन् + एकादशन्) adj. f. ई *der sich für zehn eilf zahlen lässt* d. h. *Geld auf zehn Procent ausleiht* P. 4, 4, 31.

दशोणि (दशन् + ओणि) m. N. pr. eines Schützlings des Indra: शतैरपद्रन्पणय इन्द्रात्र दशोणये कवये ऽर्कसातौ ṚV. 6, 20, 4. 8. — Vgl. दशग्यु.

दशोण्य (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Vâlakh. 4, 2.

दशोनसि m. *eine Schlangenart* AV. 10, 4, 17.

दस्, दस्यति Dhâtup. 26, 104. दसमान; दसत्; partic. दस्त (angeblich vom caus. und = दासित P. 7, 2, 27. Vop. 26, 114); *Mangel leiden, verschmachten*, δεῖν Nir. 1, 9. Dhâtup. (उपक्षेप aus उपक्षय entstanden). तेषां दिशो ऽदस्यन् (Gegens. प्राप्यायन्त) TS. 1, 6, 11, 3. त्वां त्सारी दसमानो भगमीट्टे तक्ववीये ṚV. 1, 134, 5. — caus. *verschmachten machen, erschöpfen*: आविर्भीसत्तो दसयन्त भूम ṚV. 5, 45, 3. दंसयति = उपक्षपयति Nir. 4, 25 und Durga.

— अप *versiegen*: धेनवः ṚV. 1, 135, 8.

— उद् s. उदास.

— उप *ausgehen, mangeln, sich erschöpfen, versiegen* Nir 7, 23. सनादेव तव रायो गभस्तौ न क्षीयन्ते नोप दस्यन्ति दस्म ṚV. 1, 62, 12. 5, 54, 7. 10, 117, 1. धेनवः 1, 135, 8. 5, 55, 5. दात्रम् 8, 43, 33. TS. 1, 6, 3, 3. AV. 3, 29, 2. 6. मा ते प्राणा उप दसत् 5, 30, 15. स यदि राज्ञोपदस्येत् *wenn der* Soma *ausgeht* Çat. Br. 4, 2, 3, 5. Pañkav. Br. 9, 9. Mit instr. des *ausgehenden* Gegenst.: पशुभिरुप दस्यति AV. 12, 4, 2. *an Jmd* (abl.) *ausgehen, Jmd fehlen*: मा वां रातिरुप दसत्कदा चनास्मद्रातिः कदा चन ṚV. 1, 139, 5. partic.: दर्विहरलितापरिमितानुपदस्ता Kauç. 88. — caus. °दासयति *ausgehen —, aufhören machen* Nir. 7, 23. प्राणान् AV. 12, 5, 27. TBr. 2, 3, 2, 2. *exstinguere*: ब्रह्मज्यम् AV. 12, 5, 52. — Vgl. अनुपदस्वन्त्, उपदासुक (अनुप° TS. 6, 1, 3, 8. अनुपदस्य Çâṅkh. Çr. 4, 8, 9).

— अनूप *nach Etwas* (acc.) *ausgehen*: प्राणाः Pañkav. Br. 9, 9.

— प्र *versiegen*: आपस्त्वरमाणा न क्षीयन्ते न प्रदस्यन्ति Kâth. 28, 1.

— वि *ein Ende nehmen, mangeln, fehlen*: पूर्वीरिन्द्रस्य रातयो न वि दस्यन्त्यूतयः ṚV. 1, 11, 3. मा त इन्द्र ते वयं तुराषाडयुक्तासो अब्रह्मता वि दसाम VS. 10, 22. तस्मिन्पचमाने व्यदस्यत् *während er kochte, ging ihm* (das Feuer) *aus* Kâth. 10, 6 in Ind. St. 3, 469, Z. 2 v. u. विदस्त (= उपक्षीण Durga) Nir. 1, 9. Mit abl. der Person: *sich Jmd entziehen, Jmd fehlen*: मा सा ते अस्मत्सुमतिर्वि दसत् ṚV. 1, 121, 15. मा वीरो अस्मन्नर्यो

वि दासीत् 7,1,21. नू चिन्नु वायोरमृतं वि दस्येत् 6,37,3. — Vgl. अविदस्य.
— सम् viell. *ausgehen* (vom Feuer), *verlöschen:* स नो रेवत्समिधानः स्वस्तये संददस्वान्रयिमस्मासु दीदिहि *hell brennend — verlöschend* ṚV. 2,2,6. Nach Sâj. = सम्यक्प्रयच्छन्.

दंस m. so v. a. दस्युः ये मनुं चक्रुरुपरं दसाय ṚV. 6,21,11.

दसाराम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, *a*, 14.

दसेरक s. u. दशेरक.

दस्म (vgl. दंसन, दस्र) Uṇâdis. 1,144. adj. *wunderkräftig, wunderbar, ausserordentlich;* von Agni: पुरूणि दस्मो नि रिणाति जम्भैः ṚV. 1,148, 4. (अग्निम्) विश उप ब्रुवते दस्ममारीः 77,3. 2,1,4. 9,5. 3,1,7. 4,1,3 u. s. w. von Indra 1,129,3. 5,34,1. 7,31,9. 8,45,35. रणीव दस्म नि षदा उपि वर्हिषि 10,43,2 u. s. w. superl.: स के श्रुत इन्द्रो नाम देव ऊर्ध्वो भुवन्मनुषे दस्मतमः 2,20,6. तदु प्रयक्षतममस्य कर्म दस्मस्य चारुतममस्ति दंसः 1,62,6. von Pûshan 42,10. 138,4. den Marut 5,41,13. Varuṇa 10, 99,10. von andern Göttern 4,41,6. 55,2. 5,49,3. von den Rossen des Agni 4,6,9. Dunkel ist die Stelle: पदे इव निहिते दस्मे अन्तस्तयोरन्य-दुह्यमाविरन्यत् 3,55,15. Nach den Lexicogrr. m. 1) *Veranstalter eines Opfers* (यजमान) Uǵǵval. H. an. 2,325. Med. m. 15. — 2) *Feuer.* — 3) *Dieb* H. an. Med. — 4) *Bösewicht, Schurke* Çabdar. im ÇKDr.

दस्मत् adj. so v. a. दस्म, = सर्वदर्शनीय Sâj. यस्य दूतो असि क्षये वेषि हव्यानि वीतये । दस्मत्कृणोष्यध्वरम् ṚV. 1,74,4.

दस्मवर्चस् (द° + व°) adj. *wunderbares Ansehen, Hoheit u. s. w. habend,* von Indra ṚV. 1,173,4. Pûshan 6,58,4. den Marut 8,83,8.

दस्म्य adj. *wunderbar, ausserordentlich:* दस्म्यं वचः । घृतात्स्वादीयो वोचत ṚV. 8,24,20.

दस्यवे वृक (dat. von दस्यु und वृक) m. N. pr. eines Mannes: सकृन्नोपयसिषासदश्वामृषिर्स्तोतो दस्यवे वृकः Vâlakh. 3,2. 7,2. दस्यवे वृक voc. 6,1. 7,1.

दस्यवे सह (dat. von दस्यु und सह) m. N. pr. eines Mannes oder Stammes: अग्निर्नयन्नववास्त्वं दस्यवे सहः ṚV. 1,36,18. Möglich wäre auch die Beziehung auf Agni.

दस्यु Uṇâdis. 3,20. m. 1) Bez. *einer Klasse übermenschlicher Wesen, welche Göttern und Menschen gleicherweise missgünstig gegenüberstehen und vorzüglich von* Indra *und* Agni *überwunden werden.* हन्ता दस्योः heisst Indra ṚV. 2,12,10. 9,88,4. AV. 3,10,12. Agni 1,7,1. Soma 9,88,4; vgl. दस्युहन्. Viele der von Indra bezwungenen mit besonderen Namen bezeichneten Dämonen führen die allgemeine Bezeichnung Dasju, z. B. Çambara, Çushṇa, Kumuri u. s. w. Sie sind nicht bloss Geister des Dunkels wie die Rakshas, sondern über die verschiedensten Gebiete verbreitet. येन देवासो असहन्त दस्यून् ṚV. 3, 29,9. AV. 11,1,2. अवोदहो दिव आ दस्युमुच्चा ṚV. 1,34,7. 100,18. अहन्नो दस्यून्त्समुनप् 2,13,9. हत्वी दस्यून्पुर आर्यसीर्नि तारीत् 20,8. अग्निर्जातो अरोचत घ्नन्दस्यूञ्ज्योतिषा तमः 5,14,4. विश्वस्मात्सीमधमाँ इन्द्र दस्यून्विशो दासीरकृणोरप्रशस्ताः 4,28,4. पुरू च वृत्रा हनति नि दस्यून् 6, 29,6. 1,59,6. 5,4,6. 6,31,4. 7,19,4. 8,6,4. 9,41,2 u. s. w. ये दस्यवः पितृषु प्रविष्टा ज्ञातिमुखा अहुतादश्चरन्ति *Dämonen in Gestalt der Verstorbenen* (VS. setzt असुराः) AV. 18,2,28. — 2,14,5. 9,2,17. 10,3,11. 6,20. 12,1, 30. 19,46,2. Çat. Br. 1,6,3,13. Lâṭj. 7,10,12. Pâr. Gṛhj. 3,3. Oefters findet sich *a)* der allgemeine Gegensatz zwischen *dem Menschen* (मनु, आयु, नर) und *dem Dämon* (दस्यु), welcher अमानुष (ṚV. 10,22,8) heisst: हन्ता दस्योर्मनोर्वृधः ṚV. 8,87,6. प्रावन्मनुं दस्यवे करभीकम् 9,92,5. Vâlakh. 2,8. तूर्वन्तो दस्युमायवो व्रतैः सीक्षन्तो अव्रतम् ṚV. 6,14,3. आदग्ने अपृणतो ऽत्रिः सासह्याद्दस्यूनिषः सासह्यान्नॄन् 5,7,10. und *b)* näher bezeichnet, zwischen *dem frommen rechtgläubigen Manne* (आर्य) und *dem Dämon* (दस्यु); selten nur, wenn überhaupt, scheint in den älteren Schriften die Deutung des Dasju auf den *Nichtarier,* den *Barbaren* rathsam. अभि दस्युं बकुरेणा धमन्तोरु ज्योतिश्चक्रथुरार्याय ṚV. 1,117,21. त्वं दस्यूंरोकसो अग्न आज उरु ज्योतिर्जनयन्नार्याय 7,5,6. अपावृणोर्ज्योतिरार्याय नि सव्यतः सादि दस्युरिन्द्र 2,11,18. 19. हत्वी दस्यून्प्रार्यं वर्णमावत् 3,34,9. दस्यवे हेतिमस्यार्यं सहो वर्धया 1,103,3. न यो रर आर्यं नाम दस्यवे 10,49, 3. वि जानीह्यार्यान्ये च दस्यवो वर्हिष्मते रन्धया शासदव्रतान् 1,51,8. Die letzte Stelle wäre am ehesten von *Barbaren* zu verstehen. — 2) schimpfliche Bezeichnung *feindlicher, böser* oder *roher Menschen;* etwa noch in folgenden Stellen aus dem Veda: तुर्याम दस्यूंस्तनूभिः ṚV. 5,70, 3. हन्ताव दस्यूंरुत बोधयापि: 10,83,6. *rohe Volksstämme:* वैश्वामित्रा दस्यूनां भूयिष्ठाः Ait. Br. 7,18. Çâṅkh. Çr. 15,26,7. In der späteren Sprache *Räuber:* विक्रोशन्त्यो यस्य राष्ट्राद्ध्रियन्ते दस्युभिः प्रजाः M. 7,143. दस्युनिष्क्रिययोस्तु स्वमजीवन्कर्तुमर्हति (क्षत्रियः) 11,18. kann nicht als Zeuge auftreten 8,66. MBh. 1,4308. fg. ॰जीविन् 12,2433. निर्दस्युं पृथिवीं कृत्वा शिष्टेष्टजनसंकुलाम् 7,2443. Hariv. 2349. व्यपगतानलदस्यु (वन) Ragh. 9,53. Çâk. 116. Varâh. Bṛh. S. 6,5. 19,7. 36,2. 52,81. Kathâs. 10,191. Bhâg. P. 1,3,25. 18,44. 3,14,19. Dev. 12,5. Nach Manu allgemeine Bez. für *Volksstämme, welche ausserhalb des brahmanischen Staatsverbandes stehen, sie mögen arische oder barbarische Sprache reden:* मुखबाहूरुपज्जानां या लोके जातयो बहिः । म्लेच्छवाचश्चार्यवाचः सर्वे ते दस्यवः स्मृताः ॥ 10,45. अभिर्हतस्य यन्मांसं शुचि तन्मनुरब्रवीत् । क्रव्याद्भिश्च हतस्यान्यैश्चण्डालाद्यैश्च दस्युभिः ॥ 5,131. प्रसाधनोपचारज्ञमदासं दासजीवनम् । सैरिंध्रं वागुरावृत्तिं सूते दस्युरयोगवे ॥ 10,32. दस्यून्पर्वतवासिनः । गणानुत्सवसंकेतानजयत्सप्त पाण्डवः MBh. 2,1025. 1,3153. मातापित्रोर्हि शुश्रूषा कर्तव्या सर्वदस्युभिः 12,2433. भूमिपानां च शुश्रूषा कर्तव्या सर्वदस्युभिः 2434. दृश्यन्ते मानुषे लोके सर्ववर्णेषु दस्यवः । लिङ्गान्तरे वर्तमाना आश्रमेषु चतुर्ष्वपि ॥ 2439. Nach den Lexicogrr. *Feind* und *Räuber* AK. 2,8,1,11. 10,25. Trik. 3,3,313. H. 729. 381. an. 2,365. Med. j. 29. — Vgl. त्रसदस्यु. Das Wort steht in nächster Verwandtschaft mit दास.

दस्युजूत (द° + जूत) adj. *von* Dasju *getrieben:* न वीळवे नमते न स्थिराय न शर्धते दस्युजूताय स्तवान् ṚV. 6,24,8.

दस्युतर्हण (द° + त°) adj. *die* Dasju *zermalmend:* कृतानीदस्य कर्त्वा चेतन्ते दस्युतर्हणा ṚV. 9,47,2.

दस्युसात् (von दस्यु) adv. *Räubern zur Beute:* लोको ऽयं दस्युसाद्भवेत् MBh. 12,2554. 4793.

दस्युहत्य (द° + ह°) n. *Kampf mit den* Dasju, *den Bösen:* प्र शुनिश्चिर्मानं दस्युहत्येष्वाविथ ṚV. 1,51,5. 6. उपप्रयन्दस्युहत्याय वज्री 103, 4. पुरो ऽभिनद्दर्हन्दस्युहत्ये 10,99,7. मक्षू यत्रा पुत्ररवो रणायावर्धयन्दस्युहत्याय देवाः 95,7. आवो यद्दस्युहत्ये कुत्सपुत्रम् 105,11.

दस्युहन् (द° + हन्) adj. *die* Dasju, *Bösen vernichtend;* von Indra ṚV. 1,100,12. 6,45,24. 8,65,11. 66,3. 10,47,4. Agni 6,16,15. 8,39,8.

Manju: अमित्रहा वृत्रहा दस्युहा च 10,83,3 (vgl. 170,2). आ दस्युघ्ना मनसा याह्यस्तम् 4,16,10. superl. दस्युहन्तम ved. P. 8,2,17, Sch. von Budha, dem Sohne der Târâ und des Soma, Hariv. 1349. 1352. 1354.

दस्र (vgl. दंसन, दंसस्, दंसु, दंसिष्ठ, दस्म) Uṇâdis. 2,13. adj. *wunderthätig, wunderbar helfend;* hauptsächlich von den Açvin gebraucht, aber nur im nom. und voc.: दस्रा दंसिष्ठा रथ्या रथीतमा Ṛv. 1,182,2. उभा हि दस्रा भिषजा मयोभुवोभा दक्षस्य वचसो बभूवथुः 8,75,1. 26,6. 76,7. 6, 62,5. 10,40,14 u. s. w. voc. 1,30,17. 180,5. 4,43,4. 7,68,1 u. s. w. voc. du. von Indra-Vishṇu 6,69,7. voc. sg. von Pûshan 1,42,5. 6, 56,4 (womit zu vgl. 10,26,1, wo दस्रा schwerlich die ursprüngliche Lesart ist). voc. pl. von den Marut: न वो दस्रा उप दस्यन्ति धेनवः 5,55,5. दस्रौ = अश्विनौ AK. 1,1,1,47. Trik. 1,1,65. H. 182. an. 2,430. Daher zur Bez. *der Zahl zwei* Sûrjas. 1,30. 31. 33 (दस्रक). In दस्रादीनाम् 8,9 bezeichnet das Wort das Nakshatra Açvinî. Dasra sg. als N. pr. des einen der beiden Açvin (der andere heisst Nâsatja) Bṛhadd. in Z. f. vgl. Spr. 1,442. MBh. 1,723. 8,4594. 12,7583. Hariv. 601. H. ç. 34. Med. r. 47. Nach H. an. und Med. m. *Esel*, nach Uǵǵval. *Räuber, Dieb* (vgl. दस्यु); nach Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. (ÇKDr.) n. *die kalte Jahreszeit* (शिशिरम्).

दस्रदेवता (द° + दे°) f. *das* Nakshatra Açvinî H. 108.

दस्रसू (द° + सू) f. *die Mutter der* Açvin, Bein. der Saṁǵńâ, der Gemahlin des Sonnengottes, Trik. 1,1,101.

1. दह्, दहति Dhâtup. 23,22. ददाह; अधाक्षीत् (Vop. 8,80), ved. अधाक्, धाक् (धक् gehört zu दघ्), धक्षि; partic. धक्षत् und दहत् (vgl. Ṛv. Prât. 4,41); धक्ष्यति (Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10), दहिष्यति ep. MBh. 1,2120. Bhâg. P. 4,14,12; ep. auch med.; दग्धुम्, दग्ध्वा, दग्ध; *verbrennen, durch Feuer verzehren, brennen:* मा मामेधो दशतयश्चितो धाक् Ṛv. 1,158,4. 2,15,4. तृणा दहन् 3,29,6. दारु धक्षत् 6,3,4. 10, 91,7. — 1,130,8. 4,4,4. 28,3. 7,1,7. यदग्निराप अदहत्प्रविश्य AV. 1, 25,1. 5,23,13. 8,1,11. 12,5,61.62. यत्तु म्रियते स्वैरेव तमग्निभिर्दहति Çat. Br. 12,3,5,2. 5,1,15. 2,3. आम्यो ऽग्निः शालां दहति Kauç. 133. Âçv. Gṛhj. 4,4. Kâtj. Çr. 25,13,28. Çâṅkh. Çr. 18,24,14. नाग्निर्ददाह रोमापि MBh. 8,116.115. जनमेजयस्य वो यज्ञे धक्ष्यति 1,1058.5834. 8090. 8329. कथमग्निर्न नो धक्ष्येत् (pot. fut.) 8383. गृध्रं दग्ध्वा R. 1,1,53.75. तं कृत्वा काष्ठैरदहन् 54. Bhartṛ. 2,47. Ragh. 12,63. अन्यं कंचिद्दग्धानुत्थ — शवम् Kathâs. 13,99. उष्णो दहति चाङ्गारः शीतः कृष्णायते करम् Hit. 1,74. *brennen* (medic.) Suçr. 1,32,5. 2,48,1. — med.: धक्ष्यते शापवेश्मेमाम् — पुरीम् R. 5,33,38. 34.2. MBh. 1,8159. दहेत नः 5788. त्वमेवान्यान्दहसे जातवेदः 14,245. अतन्द्रितो दहते जातवेदाः 5,818. *verbrennen, versengen* so v. a. *nach Art des Feuers vollständig vernichten:* एकमेव दहत्यग्निर्नरं दुरुपसर्पिणम्। कुलं दहति राजाग्निः M. 7,9. कृतानङ्गारकारीव मैनान्धाक्षीः समूलकान् MBh. 2,2109. 5,7016. अधक्षत् (lies अधक्ष्यत्) तानहं क्रूरांस्तदा सर्वान् 7,2541. दहत् (imperf.) तत्रं परस्परम् 1,138. लोकानिव धक्ष्यती रुषा Bhâg. P. 4,4,9. 14,12. Râǵa-Tar. 5,478. अदहत Hariv. 13993. MBh. 6,5070. मा त्वां धक्ष्ये चक्षुषा दारुणेन 14,237. जगाम चम्पां प्रति धक्ष्यमाणस्तमङ्गराजं सपुरं राष्ट्रम् 3,10084. तस्य ज्ञानाग्निना पापं सर्वं दहति वेदवित् M. 11,246. 6,72. 12,101. Çântiç. 3,13. *brennen* so v. a. *in heftige Gluth —, in Wallung versetzen, aufregen; am Herzen nagen:* अष्टौ यस्याग्नयो ह्येते न दहन्ते मनः सदा MBh. 14,112. मदनानलो दहति मम मानसम् Gît. 10,2. यस्मां तस्याः कपोलौ दहतः Pańkat. I,225. तपति तनुगात्रि मदनस्त्वामनिशं मां पुनर्दहत्येव Çâk. 65. पुनर्दृष्टिं बाष्पप्रकरकलुषामर्पितवती मयि क्रूरे यत्तत्सविषमिव शल्यं दहति माम् 136. इत्थमात्मकृतमपरिहृतं चापलं दहति 69,12. यावज्जीवं जडो (सुतः) दहेत् Pańkat. Pr. 4.

— pass. *verbrannt werden, verbrennen, brennen, in Flammen stehen:* तत्र दह्येत पापकृत् M. 8,372. MBh. 4,798. ते दह्यन्ते स्म वह्निना 2,1140. 3,2935. दह्यमानामिवार्कोण 2670. न च दह्यन्ति गच्छन्त्यः सुतप्तैरपि पांसुभिः 13,1468. भृगुर्भृह्यमानो न देहे Nir. 3,17. दह्यन्ते गृहाः AV. 12,4,3. दिशः Shaḍv. Br. 5,9. तस्मिन्वने दह्यमाने MBh. 1,8330. दह्यतस्तस्य — दावस्य 8210. 3,2608. *durch Feuer entfernt werden, getilgt werden* überh.: दह्यन्ते ध्मायमानानां धातूनां हि यथा मलाः। तथेन्द्रियाणां दह्यन्ते दोषाः प्राणस्य निग्रहात् ॥ M. 6,71. *brennen,* von Wunden Suçr. 1,103, 17. *von innerer Gluth verzehrt werden, — vergehen, sich abhärmen:* वियोगा नागराजस्य दह्यमानो दिवानिशम् MBh. 3,2843. दह्यमान इवाग्निना 2,1691. राज्ञा स्वतेजोभिरदह्यतान्तर्भोगीव मन्त्रौषधिरुद्धवीर्यः Ragh. 2,32. आधिभिर्दह्यमानस्य MBh. 3,2754. क्षुत्पिपासाभ्यां च दह्यमानान्तर्बहिःशरीरः Bhâg. P. 5,26.14. दह्यमानः स शोकेन MBh. 3,2647. शोकेन देहे जनतातिमात्रम् Bhaṭṭ. 3,11. देहे चातीव मन्युना 14,60. दह्यमानां भृशं बालाम् MBh. 3,2731.2913. R. 1,58,12. मनो हि मे दूयते दह्यते च Draup. 6,4. अमर्षवशमापन्नो दह्यामि MBh. 2,1690. दह्यन्त्यङ्गानि मे 1,2061. तेन मे व्याकुलं चित्तं हृदयं दह्यतीव च 5048. Sâv. 5,3. दह्ये ऽहं मधुनो लेह्ये ददिरूपैर्यथा गिरिः *gequält —, mitgenommen werden* Bhaṭṭ. 6,82. Mit transit. Bed. *verbrennen:* (ताम्) सहानेनाद्य दह्येम MBh. 4,799. — partic. दग्ध 1) *verbrannt* AK. 3,2,48. H. 1486. Med. dh. 7. AV. 18,2,34. Kâtj. Çr. 1,10,13. 25,8,19. M. 8,189. MBh. 3,2400. Hid. 1,6.43. Pańkat. 98, 1. Bhâg. P. 5,14,4. *angebrannt* (von Speisen): पत्त्राणाम् (lies: पक्त्रीणाम्) आमिषं पर्णम्। गोर्वर्ज्यमामिषं क्षीरं पत्ने जम्बीरमामिषम्। आमिषं रक्तशाकं च सर्वं च दग्धमामिषम् Karmalokana im ÇKDr. Uneig. *in Gluth versetzt, verzehrt, gemartert, gequält:* प्रियाविगोगानलदग्धमानस Ṛt. 1, 10. व्याधिदग्धान्तर Râǵa-Tar. 6,104. दग्धजठर (Bhartṛ. 3,22), दग्धोदर (Hit. I,62) *ein vom Feuer der Verdauungskraft* (vgl. जठराग्नि, जाठरो ऽग्निः) *verbrannter d. i. hungriger Magen.* — 2) *vom Gram verzehrt, betrübt:* रुद्धायामपि वाचि सस्मितमिदं दग्धाननं जायते Amar. 24. Schol.: दग्धमिति धिक्कारोक्तौ. — 3) *verbrannt so v. a. ohne Saft und Kraft:* (ब्रह्म) कुतीर्थादागतं दग्धमपवर्णं च भक्षितम् Çikshâ 30 in Ind. St. 4,268. — 4) *unheilvoll:* दग्धाक्षर *gewisse Buchstaben, die in Gedichten für unheilvoll gelten,* Shaksp. Hindust. Dict.; vgl. दग्ध 2, b. — 5) = विदग्ध *verschmitzt, pfiffig* Daçak. in Benf. Chr. 193,15. — Vgl. दग्ध.

— caus. दाहयति *verbrennen lassen —, heissen:* स्त्रीम् — पूर्वमारिणीम्। दाहयेदग्निहोत्रेण यज्ञपात्रैश्च M. 5,167. पुमांसं दाहयेत्पापं शयने तप्त आयसे 8,372. Jâǵń. 1,89. MBh. 1,588.5832.8309. 5,2418.3439. 11,798. Hariv. 9798. Kathâs. 4.107. *braten lassen:* व्याधैर्मांसान्यदीदहन् Hariv. 15523.

— desid. दिधक्षति *im Begriff steh.n zu verbrennen, zu Grunde zu richten, zu vernichten:* अग्ने मा त्वं प्रवर्धिष्ठाः क्वचिन्नो न दिधक्षसि MBh. 1, 1244. दिधक्षन्निव 8189. 8325. 2,2. 3,468. 4,716.818. Daç. 1,35. R. 2,97,

17. (त्वाम्) दिधक्षमाणां हृदयं सबन्धनम् 12,106. — Vgl. दिधक्षा, दिधक्षु.
— caus. vom desid. *Jmd antreiben, dass er zum Verbrennen sich anschicke:* तं सुस्थयन्तः सचिवा नरेन्द्रं दिधक्षयन्तः Bhaṭṭ. 3,33.

— intens. दन्दहीति, दन्दह्यते (भावगर्हायाम्) P. 7,4,86. 3,1,24. Vop. 20,2.8. 1) trans. *vollständig verbrennen, versengen, zu Grunde richten;* act.: दावाग्निसदृशो मे ऽद्य दन्दहीति शुभां तनुम् Hariv. 8726. दन्दग्धि (2. imperat.) दन्दग्ध्यरिसैन्यमाशु कक्षं यथा वातसखो हुताशः Bhâg. P. 6,8,21. med.: यत्तु दन्दह्यते लोकमतो दुःखाकरोति माम् Çiç. 2,11. — 2) med. *vollständig in Feuer aufgehen, vor Gluth vergehen:* अतो अनन्तस्य मुखानलेन दन्दह्यमानं स निरीक्ष्य विश्वम् Bhâg. P. 2,2,26. ब्रह्मतेजसातिदुर्विषहेण दन्दह्यमानेन वपुषा 5,9,18. दन्दह्यमाना ज्वलनेन वर्धता सेर्ष्यासमुत्थेन Hariv. 7040. राजप्रयोजनविनाशमवलोक्य दन्दह्यमानहृदयः Pańkat. 58,2.

— अति 1) *übermässig brennen:* अतिदग्ध Suçr. 2,47,19. *es Jmd überaus heiss machen:* एष चाति रणे भीष्मो दहते वै महाचमूम् MBh. 6,5238. — 2) *hinüberflammen über:* स इमा सर्वा नदीरतिददाह Çat. Br. 1,4,1,14. अनतिदग्ध ebend.

— अनु 1) *hinterher verbrennen:* दग्धमेवानुदहति (wohl कालः aus dem Vorhergehenden zu erganzen, da अनुदहति wohl kaum = अनुदह्यते sein kann) हतमेवानुहन्यते । नश्यते नष्टमेवाग्रे MBh. 12,8107. — 2) *aufbrennen (von Anfang bis zu Ende):* अनु दह सहमूरान्क्रव्यादः Ṛv. 10,87,19. यत्र कृपीटमनु तद्दहन्ति 28,8. AV. 2,25,4. न त्वामनुदहत्क्रुद्धो वनमग्निरिवैधितः R. 2,63,41.

— अप *abbrennen, wegbrennen:* बीजान्यग्न्यपदग्धानि न रोहन्ति यथा पुनः MBh. 12,7705. *durch Gluth vertreiben:* विश्वा अग्ने ऽप दहारातीः Ṛv. 7,1,7.

— अपि *anbrennen* (अग्निः) षोडशधा वृत्रस्य भोगानप्यदहत् TS. 2,1,4,6. पाप्मानम् 7. Kâṭh. 10,10. 21,8.

— अभि *anbrennen, verbrennen:* स यो व्यस्थादभि दक्षदुर्वीम् Ṛv. 2,4,7. तमग्निर्वाभिदहेत् Çat. Br. 3,6,2,20. यस्य सोममभिदहेत् Kâṭh. 35,16. अभिदग्ध Çâṅkh. Çr. 13,6,8.

— अव *abbrennen, zusammenbrennen:* अवादहो दिव आ दस्युमुच्चा Ṛv. 1,33,7. काष्ठैर्बहुभिरवदह्य Suçr. 2,35,19. वह्निनैवावदह्यते 313,15. अवदग्ध Kauç. 71. — Vgl. अवदाघ, अवदाह.

— आ s. आदहन. Statt प्राणानादग्धा Pańkat. I,392 ist mit Jâǵń. 1,340 प्राणान्नादग्धा zu lesen. — caus. pass. *sich verbrennen:* स यथा तत्र नादाह्येत Khând. Up. 6,16,3. Man hätte नादह्येत erwartet.

— उप *anbrennen:* उप ह तद्दहेद्यदुदस्तं कुर्यादप्रजाज्ञि वै रेत उपदग्धम् Çat. Br. 2,3,1,14. यवमुष्टिं भृज्जात्यनुपदहन् Gobh. 3,7,4. उपदग्धेन हविषा Çat. Br. 11,4,4,2. भूमेरुपदग्धं समुत्खाय Kauç. 69. *Feuer anlegen an* (acc.): सुप्तानुपाधाक्षीद्बालकान् MBh. 3,546.

— नि *niederbrennen, durch Feuer verzehren:* रक्षो नि धक्षि Ṛv. 6,18,10. नि मायिनस्तपुषा रक्षसो दह 8,23,14. 1,99,1. Kauç. 52. 83. pass.: पाण्डुपावकमासाद्य न्यदह्यन्त नराधिपाः MBh. 1,4454. — Vgl. निदाघ.

— निस् *ausbrennen, verbrennen, durch Feuer verzehren, vollständig vernichten:* शीताः सन्तो हृदयं निर्दहन्ति Ṛv. 10,34,9. अग्नी रक्षो निरदहज्जरूथम् 80,3. 103,12. AV. 7,108,2. 9,2,4. 5,31. TS. 2,2,5,2. तस्याक्षिणी निर्ददाह Çat. Br. 1,7,4,6. इदं वा असावादित्य उद्यन्नेव यथायमग्निर्निर्दहेदेवमोषधीरन्नाद्यं निर्दहति 5,3,4,16. 1,1,1,17. 3,1,3,6. निर्दहः infin. 12,4,3,4. — Kauç. 90. 131. यथैधस्तेजसा वह्निः प्राप्तं निर्दहति क्षणात् M. 11,246. (अग्निवर्णया सुरया) काये निर्दग्धे 90. Bhâg. P. 5,24,28. 6,4,6. न चोपरां न निर्दग्धां महीं दद्यात् MBh. 13,3341. धूमनिर्दग्धकूर्च Râǵa-Tar. 5,461. निर्दहेत च यत्कृत्स्नं त्रैलोक्यम् MBh. 13,856. कालाग्निमिव बीभत्सुं निर्दहन्तमिव प्रजाः 4,1702. 1,241. भित्त्वा हृदि शराः पञ्च निर्दहन्तीव मे तनुम् Hariv. 4607. R. 1,54,22. 55,21. 2,61,21. MBh. 4,1162. नाहं जनं निर्दहेयं दृष्ट्वा घोरेण चक्षुषा 2,2631. Daçak. in Benf. Chr. 186,1. वैदेहीं रावणः क्रुद्धो निर्दहन्निव राक्षसः R. 3,55,26. 5,33,37. Prab. 82,10. Vid. 145. (यस्य चित्तम्) न निर्दहति कोपकृतानुशयः Bhartṛ. 2,76. एतत्त्रयं हि पुरुषं निर्दहेदवमानिनम् M. 4,136. (देवाः) अवज्ञातावधूताश्च निर्दहन्त्यधमान्नरान् MBh. 13,4713. R. 1,55,6. दुर्हृदः साधु निर्दहन् । सुहृदस्तर्पयन्कामैः 2,106,26. (एनः) तत्सर्वं निर्दहन्त्याशु तपसैव तपोधनाः M. 11,241. R. 2,36,29. Bhâg. P. 7,7,36. — Vgl. निर्दहन, निर्दाह. — caus. *verbrennen lassen* Râǵa-Tar. 6,171.

— अनुनिस् *nacheinander —, der Reihe nach verbrennen:* तेषां यज्ञानामधमा तमांस्यग्ने वास्तून्यनुनिर्दह त्वम् AV. 9,2,9.

— विनिस् *verbrennen, durch Feuer verzehren, vollständig vernichten:* जगद्विनिर्दहेतत् (अस्त्रम्) MBh. 1,5307. Arǵ. 3,52. एष सेनाः — अग्निवत्समरे तात चरिष्यति विनिर्दहन् MBh. 5,5769. चक्रानलविनिर्दग्ध Hariv. 5935. R. Gorr. 1,29,11. 3,33,93. (एनम्) मत्प्रभावविनिर्दग्धं पतंगमिव वह्निना MBh. 2,1492. ब्रह्मशापविनिर्दग्ध 16,279. 3,14829. Mârk. P. 39,61. तयाज्ञानं विनिर्दहन् Bhâg. P. 9,7,24. — Vgl. विनिर्दहन.

— परि *umbrennen, umglühen, verbrennen:* आग्नेयस्वभावात्परिदहति काष्ठमुरो हृदयं चेति Suçr. 1,155,21. कामेन पाण्डुः परिदह्यमानः 2,503,1. दावाग्निना शुचिवने परिदह्यमाने Bhâg. P. 2,7,29. गाण्डीवं स्रंसते हस्तात्त्वक्चैव परिदह्यते *brennt, glüht* Bhag. 1,30. दिशि दिशि परिदग्धा भूमयः पावकेन Ṛt. 1,24. संहारकाले परिदग्धकाया ब्रह्माणमायान्ति सदा प्रजा हि MBh. 12,10076. Hariv. 548. — Vgl. परिदहन, परिदाहिन्.

— संपरि pass. *verbrennen, vor Gluth vergehen:* गतेन तेनास्मि कृता विचेता गात्रं च मे संपरिदह्यतीव MBh. 3,10067.

— प्र *verbrennen, vernichten:* प्र सु विश्वान्रक्षसो धक्ष्यग्ने Ṛv. 1,76,3. नैषां शिश्नं प्र दहति जातवेदाः AV. 4,34,2. 36,1. 10,8,39. 13,1,29. प्रजाश्च पशूंश्च प्रदहेत् Çat. Br. 14,2,2,45. 54. 2,2,1,2. 6,3,15. 11,4,3,16. सर्वं वै मायं प्रधक्ष्यति TBr. 2,3,3,1. TS. 2,2,8,6. ईश्वरं वै व्रतमविसृष्टं प्रदहः 1,7,6,6. तस्मा मा प्रधाक्षीरिति (nach Çaṁk. Vertauschung der Personen; viell. °क्षीदिति zu lesen) Khând. Up. 4,1,2. प्रादहन् शरणान्यन्ये प्रजानां ज्वलितोल्मुकैः Bhâg. P. 7,2,15. न पावकस्त्वां प्रदहिष्यति MBh. 1,2120. 8362. पाण्डवाग्निम् — दीप्तं प्रदहन्तमिवाहितान् 4,1520. भीमसेनदवाग्निस्तु मम पुत्रांस्तृणोपमान् । प्रधक्ष्यतः (so st. प्रधक्षतः zu lesen) 7,5277. 1,1762. 5,678. 7,6092. 16,274. सर्वाणि सैन्यानि च वासुदेवः प्रधक्ष्यते सायकवह्निजालैः 3,10274. — Hariv. 11601. 13888. मां शोकाग्निः — प्रधक्ष्यति R. 2,24,8. 94,15. R. Gorr. 2,25,6. तत्कुलं प्रदहति Bhâg. P. 1,7,48. 31. 4,4,2. 9,5,12. केलिः प्रदहति मह्नो (so zu lesen) शृङ्गारो ऽस्थीनि Pańkat. I,191. — pass. *in Flammen gerathen, brennen, verbrennen:* वृक्षस्येव प्रदह्यतः MBh. 2,2394. वस्त्रं प्रदह्यते Varâh. Bṛh. S. 72,6. तस्याः कृपणाचक्षुर्भ्यां प्रदह्येतापि मेदिनी MBh. 2,2689. प्रदग्ध *verbrannt* Çat. Br. 11,1,6,33. R. 3,42,58. Varâh. Bṛh. S. 72,2. येन पूर्वं प्रदग्धानि शत्रुसैन्यानि

vernichtet MBh. 16,275.

— संप्र *verbrennen:* न नस्तत्र हुताशः संप्रधक्ष्यति MBh. 1,5796. 2,2256. *vernichten:* पुत्रपौत्रवधं भुक्त्वा ध्रुवं नः संप्रधक्ष्यति 9,3526.

— प्रति *entgegenbrennen, mit den Flammen begegnen:* प्रति प्रतीचीर्दहतादरातीः RV. 3,18,1. प्रत्यग्ने मिथुना दह 10,87,24. 20. 23. 1,12,5. 79,6. AV. 1,28,2. 3,1,1. 3. अग्निष्टपति प्रतिदहति Çat. Br. 4,4,5,8. स त्वा प्रतिधक्ष्यति Khând. Up. 2,22,4. — pass. *verbrennen* (intrans.): वैश्वानरं यथा प्राप्य प्रतिदह्यन्ति वै जनाः MBh. 8,2750.

— वि *ausbrennen* (eine Wunde u. s. w.) Suçr. 1,100,21. *durch Brand beschädigen, anbrennen:* मैनमग्ने वि दहो माभि शोचः RV. 10,16,1. 7. *verbrennen, durch Feuer vernichten:* शरन्मध्यंदिनादित्यतेजसा व्यदहद्रिपून् MBh. 8,464. — pass. 1) *verbrennen* (intr.): पक्षाभ्यां च मया गुप्तौ जटायुर्न व्यदह्यत R. 4,60,20. विदह्यमानः पवि तत्सगोपुरैः Rt. 1,13. *durch das innerliche animalische Feuer* Suçr. 1,20,8. *an innerlicher Gluth leiden* 37,11. *brennen* (von Wunden) 103,19. — 2) *sich innerlich verzehren, sich abgrämen:* सख्यं च वासुदेवेन बाल्ये गाण्डीवधन्वनः । प्रजानामनुरागं च चिन्तयानो व्यदह्यत MBh. 12,52. — 3) *sich aufblähen, wichtig thun:* वृथा सौभाग्यमानेन दुर्भगे त्वं विदह्यसे । गिरिनद्या इव स्रोतस्तव सौभाग्यमस्थिरम् ॥ R. Gorr. 2,6,12. Statt dessen: सौभाग्येन विकत्थसे R. Schl. 2,7,14. — partic. विदग्ध 1) *verbrannt:* तस्यै ह (वृकलायै) विदग्धायै सृगालः संभवति Çat. Br. 12,5,2,5. अ° Kauç. 60. 83. Nir. 9,26. — 2) *entzündet:* शोफयोरुपनाहं तु कुर्यादामविदग्धयोः । अविदग्धः शमं याति विदग्धः पाकमेति च Suçr. 2,5,21. — 3) *vom innerlichen Feuer, von der Galle, welche die Speisen im Magen kocht, verarbeitet; gekocht:* °भुक्त Suçr. 2,110,14. रस 545,10. श्लेष्मन् 1,79,8. पित्त 78,18. अपो ऽविदग्धाः 20,13. भुक्तं छर्दयत्यविदग्धमतिसार्यते वा 118,15. 2,139,16. Vgl. पित्तविदग्धदृष्टि. — 4) *zersetzt, verdorben:* दोषाः Suçr. 2,369,18. *sauer geworden* (als Verderbniss) 1,80,5. शाल्योदनपिष्टमयकृतमविदग्धम् 170,4. माधुर्यमन्नं गतमामसंज्ञं विदग्धसंज्ञं गतमम्लभावम् 245,11. — 5) (*der sich ein Mal verbrannt hat, durch Erfahrung klug geworden*) *klug, verständig, gewandt:* स्पर्शे वेत्सि विदग्धस्त्वं कामधर्मविचक्षणः MBh. 4,745. °परिषद् Bhartr. 3,42. Vikr. 3,12. नाविदग्धः प्रियं ब्रूयात् Pańkat. 1,180. Râga-Tar. 5,79. नेयं गणना विदग्धस्य पुरुषस्य Daçak. in Benf. Chr. 188,9. विदग्धालापानाम् — कवीनाम् Bhartr. 1,52. °वचन Pańkat. 112,25. *verschmitzt, verschlagen,* von Mädchen, die mit den Liebeskünsten vertraut sind, Bhâg. P. 6,18,28. Brahma-P. 55,15. Dhûrtas. 78,4. Çiç. 7,44. Sâh. D. 21,4. स्निग्धविदग्धमुग्धमधुरैर्लोलैः कटाक्षैः Bhartr. 1,97. विदग्ध = पण्डित Çabdar. im ÇKDr. = कुशल u. s. w. H. 343. = नागर Trik. 3,1,5. विदग्धा = वाणिनी 3,248. Vgl. दुर्विदग्ध, विदग्ध N. pr., विदाह.

— सम् *zusammenbrennen, verbrennen:* शोचिषा संदहन्तो अव्रतान् RV. 9,73,5. द्रुहो दहामि सं महीरनिन्द्राः 1,133,1. 36,14. 20. 10,16,13. शरीरमस्य सं दह AV. 18,3,71. Kâtj. Çr. 25,7,5. Çat. Br. 9,1,1,42. 11,1,5,8. 14,8,15,12. *vernichten:* रामं पुत्रं न मे बालं राम संदग्धुमर्हसि R. Gorr. 1,77,12. — pass. *verbrannt werden:* अभितः संदह्यतां वह्निना Bhartr. 2,32. संदग्धं रत्नं: TS. 1,8,2,2. *brennen, glühen:* संदह्यमानसर्वाङ्ग एषामुद्वहनाधिना Bhâg. P. 3,30,8. *sich abhärmen:* प्रत्यागतासुः समदह्यतान्तः (v. l. समतप्यत) Ragh. ed. Calc. 14,56. — caus. *verbrennen lassen:* घृतावसिक्तं (प्रेतं) राजानम् — विधिना समदाहयत् MBh. 1,4954. 11,793.

— व्यतिसम् *durcheinander —, in Bausch und Bogen verbrennen:* अथ यद्यप्येनानुत्क्रान्तप्राणाञ्छूलेन समासं व्यतिषंदहेत् Khând. Up. 7,15,3.

— अनुसम् *der Länge nach zusammenbrennen:* ब्रह्मज्यं देव्यघ्न्य आ मूलादनुसंदह AV. 12,5,63.

2. दह् (= 1. दह्) adj. *brennend,* am Ende eines comp.: दक्षिणाधक् (°सद् VS.) Lâtj. 5,7,3; vgl. उशाधक्.

दह् indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

दहति (von दह्) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2536.

दहदहा (wie eben mit Redupl.) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2638.

दहन (von 1. दह्) 1) adj. f. ई a) *verbrennend:* त्रिपुर° *der Verbrenner von Trip.,* Bein. Çiva's Hâr. 8. युगान्ते लोकदहनी Hariv. 2322. त्रैलोक्यदहनाद्विषात् Bhâg. P. 8,7,21. निजकुल° *versengend, zu Grunde richtend* Bhartr. 1,70. — b) *Alles zu Grunde richtend, bösgesinnt,* = दुष्टचेतन H. an. 3,381 (wo दहनो st. दहने zu lesen ist). = दुष्टचेष्टित (दुष्टचेतस् ÇKDr.) Med. n. 75. — 2) m. a) *Feuer; der Gott des Feuers* AK. 1,1,1,51. H. 1099. H. an. Med. दहन उपसमाधाय Kauç. 15. 46. MBh. 3,1553. 13,111. Hariv. 3765. 10457. R. 3,19,7. 42,10. Bhartr. 2,29. 3,19. Varâh. Brh. S. 7,1. 31,7. 98,1. कोप° Sâh. D. 65,3. त्वमेव दहनो देव (अग्ने) MBh. 1,8360. Am Ende eines adj. comp. f. आ Horâç. 1,5 in Z. f. d. K. d. M. 4,305. Wie alle Wörter für *Feuer* zur Bez. *der Zahl drei* gebraucht Varâh. Brh. S. 97,1. Sûrjas. 12,84. — b) *eine der fünf Formen des Feuers beim* Svâhâkâra Hariv. 10463. — c) N. eines der 11 Rudra MBh. 1,2567. 4826. Matsja-P. in VP. 121, N. 17. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2536. — e) *Taube* Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — f) *Plumbago zeylanica Lin.* (चित्रक). — g) *Anacardium officinarum Gaert.* (भल्लातक) H. an. Med. — 3) n. a) *das Verbrennen, Brennen* (auch med.): अग्निहोत्रं जुहोत्या दहनात् Kauç. 80. न तस्य दहनं कार्यं नैव पिण्डोदकक्रिया Çaunaka bei Mallin. zu Ragh. 8,25. अपरो दहने स्वकर्मणां ववृते ज्ञानमयेन वह्निना Ragh. 8,20. — Suçr. 1,31,13. 47,6. 131,12. °कल्प 2,48,5. दहनोपकरण 1,35,11. यदि स्याच्छीतलो वह्निः शीतांशुर्दहनात्मकः Pańkat. I,288. अतिदहनात्मको ऽयम् (भानुः) 190,3. Dhûrtas. 76,14. — b) *saurer Reisschleim* Nigh. Pr.

दहनकेतन (द° + के°) m. *Rauch* (*Erkennungszeichen des Feuers*) H. 1103.

दहनप्रिया (द° + प्रि°) f. *die Gemahlin des Feuergottes* Trik. 1,1,71.

दहनवकुल m. *Feuer* Wils. Beruht auf falscher Auffassung von H. 1099, indem zwei Synonyme für *Feuer* als ein Wort gefasst worden sind.

दहनर्क्ष (दहन + ऋक्ष) n. *das Sternbild* Krttikâ Varâh. Brh. S. 10,19.

दहनागुरु (दहन + अगुरु) m. *eine Art Agallochum* Râgan. im ÇKDr. Unter दाहागुरु wird दाहनागुरु als Synonym aufgeführt.

दहनाराति (दहन + अराति) m. *Wasser* (*Feind des Feuers*) Râgan. im ÇKDr.

दहनीय (von दह्) adj. *zu verbrennen* ÇKDr. Wils.

दहनोपल (दहन + उपल) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) H. 1067. दहनोपम v. l.

दह्रनोल्का (दह्रन + उल्का) f. *Feuerbrand* Trik. 1,1,70.

दह्र 1) adj. *klein, fein:* अथ यदस्मिन्ब्रह्मपुरे दह्रं पुण्डरीकं वेश्म दह्रो ऽस्मिन्नन्तराकाशः Khând. Up. 8,1,1. Ind. St. 2,182. दह्रविद्या Colebr. Misc. Ess. I, 326. दह्रहृदय Bhâg. P. 10,81 im ÇKDr. कौशं वासः — चण्डातकं दह्रं वा *fein* Kâtj. Çr. 14,5,3. *jung an Jahren*, im Gegens. zu वृद्ध Vjutp. 101. Saddh. P. 4,21, *b.* = डिम्ब H. an. 3,562. = बालक Med. r. 166. — 2) m. *a) ein jüngerer Bruder.* — *b) Maus* H. an. Med. — Vgl. दभ्र, दह्र.

दह्रक adj. = दह्र = ह्रस्व Naigh. 3,2. अह्रानि (im Gegensatz zu महान्ति) Kaush. Br. 19,3.

दह्रपृष्ठ (द° + पृ°) n. N. eines Abschnitts im TV. Ind. St. 3,383. — Vgl. महापृष्ठ.

दह्रसूत्र (द° + सूत्र) n. Titel eines buddh. Sûtra Burn. Intr. 200, N. 1. 628.

दह्लिपक (?) m. *ein best. Vogel* Verz. d. B. H. No. 897.

दह्र 1) adj. = दह्र *klein, fein* Mahânâr. Up. in Ind. St. 2,91. — 2) subst. *die Höhlung im Herzen, das Herz selbst* Bhâg. P. 3,12,44. 28,33. 6,9,44. — Identisch mit दभ्र und auch daraus entstanden. Nach Unâdis. 2,13 geht दह्र auf दह् zurück; nach Uǵǵval. m. *Waldbrand;* nach Un., Sch. *Feuer.*

दह्राग्नि (दह्र + अग्नि) m. N. Agastja's in einer früheren Geburt Bhâg. P. 4,1,36. Vom Schol. (ÇKDr.) durch जठराग्नि umschrieben.

1. दा (दद्, दाय्) A. Praesensformen: *a)* ददाति Dhâtup. 25,9. ददामि, ददासि, ददाति; देहि (P. 6,4,119), दाद्धि (RV. 2,17,7), दत्तात्, ददातु, दत्तम्, दत्त, ददतु; दद्यात्; अददात्, अदत्तम्, अददान und अदत्तन, अददुस्, ohne Augm. ददास्, ददात्, ददात; partic. ददत्, ददतम् u. s. w.; med. in Verbindung mit praepp., namentlich mit आ: दत्ते, दत्से (AV. 12,5,56), दद्वहे, दद्महे; दत्स्व, दत्ताम्; ददीमहि, ददीरन्; अदत्त. Vom simpl. med.: दत्ते Pańkat. 38,1. ददते Kathâs. 8,24. — *b)* दाति und दातु ved. (P. 6,1, 8, Vârtt. 3, Sch. P. 2,4,76, Sch.). — *c)* ददति 3. sg. (MBh. 3,13422, ददन्ति (MBh. 13,3148); दद (MBh. 9,2442. Mârk. P. 8,35); अददत् (ved. und MBh. 2,1880. 3,10207. 12204. 13186. 13308. 7,2284. R. 3,4,19. 5, 58,14), ददत्, ददस्, ददन्; med. (mit bes. Bed. im Veda): ददे 1. und 3. sg., ददते 3. sg., ददन्ते; ददमान, ददानं und ददान; अददत्त, अददिष्ट (SV., अददिष्ट RV.); ep. ददस्व in der gew. Bed. MBh. 1,3482. 7160. 2,1512. 3,10836. Hariv. 6341. R. Gorr. 2,32,13. Mârk. P. 8,35. Sâh. D. 50,1. — *d)* दद्मि MBh. 12,10466. Hariv. 10838. 10861. R. 1,29,15. 2,53,21. (आ) दद्मि MBh. 2,880. 14,2753. — *e)* (आ) दायमान MBh. 1,7029. — *f)* (आ) ददायन् (partic.) Mund. Up. 1,2,5. — B. allgemeine Formen: aor. अदात् (P. 2,4,77. Vop. 8,25.87), ved. दात्, दाताम्, दात, अदुस्, दुस्; दासति Naigh. 2,30. दासथस् 2. du., देष्म VS. 2,32; med. (mit praepp.): अदित, अदिथास्, अदिषत 3. sg. (P. 1,2,17. Vop. 10,11); perf. ददौ, (परा) ददाथ, ददथुस्, ददे, ददुस्; partic. ददावान् AV. 5,11,1. दद्वान् RV. 10,132,3. ददिवांसम् (Vop. 26,133), ददुषस् u. s. w.; med. (प्र) दह्रिरे; ददे, ददाते, ददिरे P. 6,4,126, Sch. Vop. 8,52.106.; fut. दास्यामि, med. दास्ये, दास्यते, दास्यते beim simpl. MBh. 3,10584. 12687. 5,7489. Bhag. 3,12. Hariv. 9219. R. 1,10,6. 34,29. 2,30,15. Mârk. P. 18,21; prec. देयात् P. 6,4,67. Vop. 8, 85,87. (परा) देयाम् ved. — दातुम्, दातवे, दातवै (Siddh. K. 229, *b*, 4); दत्वा, दत्वाय (P. 7,1,47, Schol.), °दाय P. 6,4,69. (उप) दय्य. — pass. दीयते P. 6,4,66; अदिषाताम् und अदायिषाताम्, अदायि (P. 7,3,33, Sch.); ददे; दायिष्यते; दासीष्ट und दायिषीष्ट P. 6,4,62. Vop. 24,4.5; उपदद्यमान vom Stamme दद्; partic. दत्त, nach vocalisch auslautenden praepp. त्त (P. 7,4,46.47; vgl. auch देवत्त RV. 1,37,4) und दत्त, व्यात्त und व्यादित, दात in त्वदात. 1) *geben, schenken; verleihen, gewähren;* mit acc. (oder partitivem gen.) der Sache, dat. gen. oder loc. (loc. nicht in der älteren Sprache) der Person: मा निन्दत य इमां मह्यं रातिं देवो ददौ RV. 4,5,2. अहं भूमिमददामार्याय 26,2. गवां चत्वारि ददतः सहस्रा 5,30,12. उग्रं नो ऽवः पार्ये अहन्दाः 6,26,1. यमो ददात्यवसानमस्मै 10,14,9. मदे हि ष्मा ददाति नः 8,1,21. यद्दीं ब्रह्मभ्य इद्ददः 45,39. नकिर्वर्ता न दादिति 32,15. महो रायो राधसो यद्ददन्नः 7,28,5. 56,15. 57,16. 1,39,9. किं नो ऽद्य कर्पसि दातवा उ 4,21,9. दातवे वसु 7,59,6. 4,20,10. 8,19,29. ईशे रायो दातोः 7,4,6. AV. 3,5,3. 6,24,1. 71,3. 10,6,29. 14,2,42. Çat. Br. 2,3,4, 6. दास्यन्भवति 5,1,4,11. 11,4,3,7. 5,4,12. Kâtj. Çr. 4,6,10. 10,12. दीयमानं न प्रत्याचक्षीत 22,1,32. ददे (pass.) वो महि तृतीयं सवनं मदाय RV. 4,34,4. यथा स्तोमो ददे वः 37,4. ज्योतिः पितृभिर्दत्तम् 10,107,1. 2,38,11. 8,45,32. इन्द्रेण दत्तो वरुणेन शिष्टः AV. 3,5,4. 6,123,4. — ददस्व — द्विजाग्र्येभ्यो ऽर्हतो धनम् R. Gorr. 2,32,13. M. 3,31. नीरं जातमात्रस्य — दद्युः R. 1,38,24. कायमस्य स्तनं दास्ये Hariv. 9219. ददन्ति वसुधां स्फीतां ये वेदविदुषे हिते MBh. 13,3148. R. 2,79,15. दरिद्रे दीयते ad Hit. 1,10. सेचनघटैर्बालपादपेभ्यः पयो दातुम् Çâk. 8,23. ददस्व शर्म प्रविविक्ततो ऽस्य MBh. 3,10836. अभयं चाभिषेकं च ददाम्यस्मै Hariv. 5709. अतो हितोपदेशो ऽयं पाठ्यं संस्कृतोक्तिषु। वाचां सर्वत्र वैचित्र्यं नीतिविद्यां ददाति च॥ Hit. Pr. 2. वरम् *eine Wahl —, einen Wunsch Jmd gewähren* Çat. Br. 11, 5,1,12. Kâtj. Çr. 4,8,10. N. 1,8. MBh. 2,1512. 3,2225. Hariv. 10858. R. 1,4,22. Mârk. P. 18,21. अवकाशम् *Platz, Raum, Einlass geben* Jâǵń. 2,276. Mŕkkh. 44,22. Ragh. 4,58. Pańkat. I,410. Amar. 18. Kathâs. 20, 71; vgl. M. 9,271.278. सा चेदस्मै न दद्यात् *wenn sie es ihm nicht gewährt* (naml. den Beischlaf) Çat. Br. 14,9,4,7. *eine Tochter Jmd zur Frau geben.* ददौ कन्यां तदा चास्मै भार्याम् R. 1,9,69. Bhâg. P. 6,18,11. gew. ohne भार्याम् M. 5,151. 9,71.88.91. Jâǵń. 2,146. 3,24. MBh. 3,10998. R. 1, 66,27. Vid. 195. प्राणान्, जीवितम् *Jmd das Leben schenken* Draup. 7, 8. 9,11. Vid. 207. *geben so v. a. hergeben, abtreten:* दद्याच्चैवासनं स्वकम् M. 4,154. mit dem instr. des Preises: गवां शतसहस्रेण दीयतां शबला मम R. 1,53,8.11. दातुमर्हसि मूल्येन सुतमेकमितो मम 61,14. स ते ऽन्नहृदयं दाता राजाश्वहृदयेन वै N. 14,21. *geben so v. a. reichen:* दीयतां वल्कलं मम R. 1,2,7. यवनी युद्धकाले राज्ञो ऽस्त्रं ददाति Schol. zu Çâk. 20,16. ताभिश्च भद्राया यावत्स्नानाम्बु दीयते Vid. 295. *übergeben, einhändigen:* कर्णौ चर्म च u. s. w. पशुषु स्वामिनां दद्यान्मृतेष्वङ्गानि दर्शयेत् M. 8,234. स्वयमेव तु यो (निक्षेपं) दद्यान्मृतस्य प्रत्यनन्तरे 186. अङ्गुलीयं दातुमिच्छति (nicht als Geschenk, sondern bloss zum Halten) Çâk. 17,3. अन्योऽन्यस्य (परस्परं) तलान् (तलं) दा *sich gegenseitig die Hand reichen* MBh. 3,14819. 9,1860. Hariv. 15741. *geben so v. a. herausgeben, wiedergeben* (= पुनर्दा MBh. 1,3483. Vid. 120): न हि दास्ये कपोतकम् MBh. 3,10584. सो ऽन्तर्दशाहात्तद्द्रव्यं दद्याच्चैवाददीत च M. 8,222.223. दीयतां डिण्डिभस्याण्डानि Pańkat. 84,20. *geben so v. a. zahlen:* दण्डम् *eine Geldbusse* M. 8,341. 9,229. पञ्च दद्याच्छतानि च 285. 8,288. ऋणम् *eine Schuld abtragen* 154. 159. 162. 177. 184. 189. 233. Jâǵń. 2,45. *als Lohn geben:*

दिनं प्रति तव किं दीयते Vet. 28,17.18. *fortgeben, verkaufen:* गृह्णीयात् — लोकभाण्डधान्यानि । स्थित्वा मासं दद्याल्लोभार्थी Varâh. Bṛh. S. 41(40),11. *geben so v. a. darbringen:* पिण्डम् M. 9,136. हव्यकव्यानि 3,175. हविस् 266. वारि (einem Verstorbenen, den Manen) 202. उदकम् Jâgn. 3,21. R. 3,73,41. सलिलम् 1,42,18. बलिम् 31,7. अर्घम् Jâgn. 1,234. Vid. 301. उपहारम् Megh. 33. विद्याम्, ज्ञानम्, मतिम् *eine Wissenschaft, eine Kenntniss, einen Rath mittheilen, lehren, geben* M. 2,114. N. 20,21. 25,14. Bhâg. P. 1,5,39. M. 4,80. R. 5,77,14. संज्ञाम् *ein Zeichen geben* Mṛkkh. 104,4.14. आत्मानम् *sich opfern:* तेनात्मा दत्तः Kathâs. 22,227. mit dat. der Sache *sich einer Sache hingeben, ergeben:* खेदाय किमात्मा दीयते त्वया 5,57. पन्थानम्, मार्गम् *Jmd den Weg geben so v. a. freien Durchgang gewähren, aus dem Wege gehen* R. 5,94,8. पन्थानं चाददुस्तेः M. 8,275. Megh. 46. युद्धम्, संग्रामम्, नियुद्धम् *Jmd eine Schlacht liefern, einen Kampf eingehen mit:* स निष्क्रम्य ददौ युद्धं तेभ्यः MBh. 13,1959. देहि युद्धं नरपते ममाद्य 3,7507. LA. 48,8. Hariv. 3126. 5134. R. Gorr. 1,77,5.32. 4,9,54. 10,9. 6,82,1. 108,32. आज्ञाम्, आदेशम् *Jmd einen Auftrag, Befehl ertheilen* R. Gorr. 1,74,25. Brahma-P. 53,20. 54,13. Vet. 29,5. संदेशम् *Nachricht geben* Kathâs. 17,161. आशिषः *Segenswünsche anbringen* Çâk. 49,13. Mârk. P. 23,6. प्रतिवचम्, प्रतिवचनम्, प्रत्युत्तरम् *eine Antwort geben* N. 22,21. Çâk. 67,6. Pańkat. 38,1. Vid. 179. शब्दम् *sich hören lassen, antworten* (von einer angerufenen Wache) Vet. 29,11. वाचम् *eine Rede richten an* (dat.) Çâk. 132. सत्यं वचः *wahre Rede sprechen* Jâgn. 2,200. समयम् *einen Vergleich vorschlagen* Vid. 71. शापम् *einen Fluch thun, aussprechen:* इत्थं दत्त्वार्जुने शापम् MBh. 3,1867. R. 1,60,6 (Gorr. 62,6). Pańkat. 45,6. Kathâs. 5,87. 17,146. Brahma-P. 51,90. गालीः Bhartṛ. 3,99. परिरम्भणम्, आलिङ्गनम् *so v. a. umarmen* Gît. 3,8. Vid. 141. झम्पम् *einen Sprung thun* Hit. 63,15. अनुयात्राम् *das Geleite geben* Vid. 129. तलप्रहारम् *einen Schlag mit der flachen Hand, mit der Tatze versetzen* Pańkat. 215,21. तालम् *mit den Händen klatschen, den Tact schlagen* MBh. 1,5939. Bhatt. 2,16. संकेतकम् *mit Jmd eine Zusammenkunft verabreden* Pańkat. 129,1.7. प्रयोगम् *eine Aufführung veranstalten* Mâlav. 11,17. वृतिम् *einzäunen* Kull. zu M. 8,240. प्रहरकम् (?) *Wache stehen* Vet. 29,9. दर्शनम्, दृष्टिम् *sich sehen lassen, sich zeigen* (eine andere Bed. von दृष्टिं दा s. u. 2): मातर्मातः क्वासि देहि मे प्रियदर्शनम् Prab. 43,4. Çṛṅgârat. 13. *geben so v. a. verursachen, bewirken:* शोकम् MBh. 13,1685. R. 2,53,21. महाहवोद्दत्तदिङ्मोह Kathâs. 18,97. तद्दर्शनभयं दत्त्वा 4,62. Bhatt. 8,96. व्यसनम् Bhartṛ. 3,3. विप्रियम् Bhâg. P. 4,14,11. *veranstalten:* ग्रैष्मदोहिकम् MBh. 14,368.369. श्राद्धम् 1850. R. 2,108,15 (Gorr. 116,24). *vollbringen:* व्रतकम् Hariv. 7932. 7937. 7955. 7956. Mit einem infin. *geben zu so v. a. lassen:* ददौ च तं निधिममृतस्य रक्षितुं किरीटिने MBh. 1,1188. न दा mit einem inf. *nicht zugeben, nicht gestatten:* न दास्यामि समादातुं सोमं कस्मैचिदप्यहम् 1528. वाष्पस्तु न ददात्येनां द्रष्टुम् Çâk. 149. — 2) *legen, stellen, thun auf, in; setzen, anlegen, anbringen:* कुतपं चासने दद्यात् M. 3,234. अधिकरणिकमस्तके हस्तं दत्त्वा Mṛkkh. 159,18. न ते क्षौद्रं च दधि च ब्राह्मणा वेदपारगाः । मूर्ध्नि मूर्धाभिषिक्तस्य ददति स्म विधानतः ॥ R. 2,26,13. तेषां दत्त्वा तु हस्तेषु सपवित्रं तिलोदकम् M. 3,223. तिलान् — सूर्यतपे दत्त्वा Pańkat. 121,14. दद्याश्चतुष्पथे सूर्पे — कृताकृतांस्तण्डुलान् Jâgn. 1,285. तस्य जानु ददौ *er setzte ihm das Knie auf den Leib* Draup. 9,5. MBh. 4,1115. निगडानि *Fesseln anlegen* Mṛkkh. 109,18. तच्छीघ्रमर्धचन्द्रो ऽस्य गले ऽस्मिन्दीयताम् Kathâs. 6,59. गोप्या ददे (Burn.: गोप्याददे) त्वयि कृतागसि दाम Bhâg. P. 1,8,31. पावकम् *Feuer an Etwas legen:* ददुस्ते सर्वतस्तूर्णं पावकं तत्र (dagegen अग्निं दा mit dat. der Person: *Jmd das Feuer geben so v. a. ihn verbrennen* M. 5,168. oder auch ganz einfach *Jmd Feuer geben* Jâgn. 2,276). medic. *auflegen:* कावलिकां दत्त्वा वस्त्रपट्टेन बध्नीयात् Suçr. 1,16,9. 66,6. 68,2. पट्टोपरि कुशान्दत्त्वा यथाबन्धनमाचरेत् 2,28,8.17. कुशान्समं दत्त्वा 29,20.3. शुनः पादेन दत्त्वाङ्कं ललाटे *ein Mal auf die Stirn brennen* Kathâs. 13,148. नाखपदं स्तनमण्डले यद्दत्तं मया Kaurap. 35. दत्त्वार्कसंज्ञितं विन्दुम् Sûrjas. 10,10. शारम् *eine Schachfigur ziehen* Daçak. in Benf. Chr. 185,24. अर्गलम् *einen Riegel vorschieben:* तस्याः (मञ्जूषायाः) दत्त्वार्गलम् Kathâs. 4,60. 13,170. Vid. 218. Râga-Tar. 6,96. पदम् *die Schritte irgendwohin richten:* दत्त्वैकम् — गृहं प्रति पदम् Amar. 74. दृष्टिम्, दृशम्, अक्षि, चक्षुर्दा *sein Auge richten auf, nach* (loc.): दृष्टिमधो ददाति Sâh. D. 40,14. मयि देहि दृष्टिम् Dhûrtas. 83,1. Çâk. 7, v. l. कुसुमशरे ददञ्चलुस्त्वयि च 6. अन्यत्र दत्ताक्षी Sâh. D. 59,6. कृत्या: पृष्ठे दृशं ददौ Kathâs. 16,40. कर्णम् *sein Ohr irgendwohin richten, hinhorchen* 3,59. Çâk. 8,21. 44,7. कर्णं ददात्यभिमुखं मयि भाषमाणे 30. मनस् *seinen Sinn, seine Gedanken auf Etwas richten:* स्वधर्मे च ददुर्मनः MBh. 12,2526. *hinzufügen, hinzuthun* Pańkat. II,148. Sûrjas. 10,5. *addiren* (?) Varâh. Bṛh. 25(24),11. Laghuǵ. 13,2. Vgl. धा. — 3) med. *empfangen:* एभिर्ददे वृष्ण्या पौंस्यानि येभिरौक्षद्वृत्रहत्याय वज्री ṚV. 10,55,7. तत्राददिष्ट पौंस्यम् SV. 1,2,1,4,7. — 4) Stamm दद् med. *bei sich führen, bewahren, tragen, halten:* ऋजीपी श्येनो ददमानो अंशुं परावतः (भरत्) ṚV. 4,26,6. चतुर्विंशद्ददमानाद्विभियादा निधातोः 1,41,9. विश्वे देवाः पुष्करे त्वाददन्त 7,33,11. ददानो अस्मा अमृतं विपृक्वत् 5,2,3. 33,9. (तत्त्वः) य इमं यज्ञं स्वधया ददन्ते VS. 8,31. दिवंमेषां ददते यो विधर्ता AV. 10,8,36.35. या देवीरन्तानभितो ऽददन्त 14,1,45. *bewahren vor* (abl.): इन्द्रः पातल्ये ददतां शरीतोः ṚV. 3,53,17. — दत्त *beschützt*, = रक्षित Trik. 3,3,160. *geehrt*, = अर्चित Med. t. 23. Die Bed. *beschützt* hat man vielleicht in Personennamen wie देवदत्त zu finden geglaubt.

— caus. दापयति P. 7,3,36. acc. अदीदपत् 7,4,1, Sch. 58, Sch. 1) *Jmd* (acc.) *Etwas* (acc.) *zu geben, zu schenken, darzubringen bewegen, — zwingen, — heissen; geben, — herausgeben, — zahlen lassen:* अदित्सन्तं दापयति प्रजानन् VS. 9,24. तेषामशीतिं यानानि रत्नपूर्णानि दापय R. 2,32,19. 70,4. MBh. 13,4272. Hariv. 7875. 7899. Kathâs. 4,104. शतक्रतुम् । दापय वरितं तस्मै राज्ञे तामुर्वशीम् 17,10.14. तस्मै मन्त्रिपुत्रा दापितः — अटवीराज्यम् 22,149. भर्तास्तांस्तान्ग्रामानदापयत् Râga-Tar. 3,455. वणिजो दापयेत्करान् M. 7,127.137. MBh. 1,3153. 2,1174. 3,15251. दायादानपि दापयेत् M. 8,160.48. जितं सभिके स्थाने दापयेत् Jâgn. 2,201. निक्षेपस्यापहर्तारं तत्समं दापयेद्दमम् M. 8,192.51.220.365. Jâgn. 2,18.26. *bezahlen lassen, einfordern von* (abl.): दापयेद्धनिकस्यार्थमधमर्णाद्विभावितम् M. 8,47. *zurückzugeben heissen, zurückfordern:* परेण तु दशाहस्य (तद्द्रव्यं) न दद्यान्नापि दापयेत् 223. Jâgn. 2,269. Pańkat. 222,14. Daçak. in Benf. Chr. 196,13. Râga-Tar. 5,151. *zu geben veranlassen so v. a. verschaffen:* अभयवचनं च दापितम् Pańkat. 26,1. मह्यं दापितवित्ताय किं ददासि Râga-Tar. 6,50. so v. a. *erzwingen:* अन्ये ऽपि बलवत्ता मे

(das Meer spricht) दण्डमुद्यम्य राघव। गाधत्वं मम मार्गं च दापयिष्यन्ति ते-जसा R. 5,94,10. *sich Etwas reichen lassen* KATHÂS. 12,160. Neben दापित = साधित *zu zahlen veranlasst* (AK. 3,1,40. H. 446) wird von den Erkll. zu AK. auch die Lesart दायित erwähnt. — 2) *verrichten, — vollbringen lassen:* दापयामि ते। अहं त्रयोदशीश्राद्धम् KATHÂS. 5,112. वाणीम् mit dem acc. der Person *Jmd sprechen lassen* HARIV. 15782. — 3) *auflegen —, auftragen lassen:* तं लेपं कुड्येषु दापय MBH. 1,5724.

— desid. दित्सति P. 7,4,54. 58. VOP. 19,9. 12. दित्सते P. 7,4,54, Sch. *geben wollen, zu geben bereit sein:* अस्मभ्यमिन्द्र दित्ससि ṚV. 1,170,3. दित्सन्तं भूयो यजतश्चिकेत 2,14,10. 7,32,5. 8,70,3. 9,61,27. यद्दित्ससि स्तुतो मघम् 4,32,8. 20. 8,77,3. दित्सेयम् 14,2. AV. 12,4,2. 12. 5,7,6. अदित्सन् M. 10,113. ब्राह्मणेभ्यः — दित्सन्तं वसु MBH. 1,5119. 5,4275. VARÂH. BṚH. S. 19,10. वैरं R. GORR. 2,8,23. सर्वं मे दित्सितं त्वया MBH. 3,15631. 8627. fg. तां (कन्यां) चेदहं न दित्सेयम् 1,6159. 13,106. DAÇAK. in BENF. Chr. 186,23. पुत्रयोरुभयोरेव वधो ते दित्सिते मया R. GORR. 1,70,13. MBH. 1,4375. Auch दिदासति in folg. Stelle: प्रियं श्रद्धे ददतः प्रियं श्रद्धे दिदासतः ṚV. 10,151,2. Fehlerhaft dagegen ist folgende Form: न मा मर्त्यः कश्चन दातुमर्हति विश्वकर्मन्भौवन मां दिदासिथ। नि मङ्क्ष्ये ऽहं सलिलस्य मध्ये (die Erde spricht) AIT. BR. 8,21. Obschon ÇÂÑKH. ÇR. 16,16,7 dieselbe Lesart hat (nur °थ), so ersieht man doch aus ÇAT. BR. 13,7,1,15, dass hier eine Verderbniss vorliegt.

— intens. देदीयते P. 6,4,66, Sch. VOP. 20,4.

— अति 1) *im Geben übertreffen:* अध प्लायोगिरति दासदन्यानासङ्गो अग्ने दशभिः सहस्रैः ṚV. 8,1,33. — 2) *beim Geben übergehen:* न ज्ञावत्तमतिददाति KÂTJ. ÇR. 4,1,27.

— अनु (partic. अनुदत्त KÂR. zu P. 7,4,47) 1) *Jmd Etwas zugestehen, zulassen, überlassen:* अध क्रत्वा मघवन्तुभ्यं देवा अनु विश्वे अददुः सोमपेयम् ṚV. 5,29,3. स दूळ्हे अनु ददासि वामम् 1,190,5. pass. 1,61,15. अस्मै तवस्यमनु दायि सत्रेन्द्राय देवेभिरर्णसातौ 2,20,8. 6,25,8. अनुदेय 20,11. — 2) *Jmd nachstehen, weichen in* (acc.); *nachgeben:* सूरश्चिदस्मा अनु दादपस्याम् ṚV. 7,45,2. विश्वे त इन्द्र वीर्यं देवा अनु क्रतुं ददुः 8,51,7. यः शर्धते नानुददाति शृध्याम् 2,12,10. दृळ्हा चिदस्मा अनु दुः 1,127,4. — 3) *Jmd Etwas nachsehen, erlassen:* अनु दत्तामृणं नः AV. 6,118,1. 2. — 4) viell. *Jmd* (acc.) *nachträglich eins versetzen:* अग्रतो लक्षये यान्तं पुरुषं पावकप्रभम्॥ — ॥ तेन भग्नानरीन्सर्वान्मद्भग्नान्मन्यते जनः। तेन भग्नानि सैन्यानि पृष्ठतो ऽनुददाम्यहम्॥ MBH. 7,9499. — Vgl. अनानुद, अनुदेयी (viell. *Mitgabe* ṚV. 10,85,6).

— अभि *geben:* अभ्यदात् MBH. 3,13309.

— अव, partic. अवदत्त KÂR. zu P. 7,4,47.

— आ med. P. 1,3,20. VOP. 23,2. act. im Veda nur in den Formen आदम्, आदत् u.s.w., welche in den Padap. zu ṚV. und VS. (wie man aus MAHÎDH. schliessen könnte) nicht zerlegt werden; sie wurden, wie es scheint, nicht von दा abgeleitet. Im Epos erscheinen die Formen आददामि, आददामि, आददामस्, आदद्यात्, आददेयम्, आददुस्, आदास्यामि; आदद्यात् Schol. zu ǴAIM. 1,16. आददायन् MUṆḌ. UP. 1,2,5. 1) *in Empfang nehmen, erhalten, in Besitz nehmen;* in der ältesten Sprache häufig mit loc. der Person, bei oder von welcher man die Gabe empfangt: प्रयता सद्य आ ददे ṚV. 4,15,8. 1,126,5. आ यदिन्द्रश्च दद्वहे सहस्रं वसुरोचिषः। ओजिष्ठमश्व्यं पशुम् 8,34,16. 46,32. 57,15. धन्वयोः पुरुपन्त्योरा सहस्राणि दद्महे 9,58,3. AV. 20,127,1. त्वया वसु मनुष्या ददीमहि ṚV. 2,23,9. उच्चा ते जातमन्धसो दिवि षद्भूम्या ददे 9,61,10. 10,8. अभिव्रजन्नक्षितं पाज आ ददे 68,3. आददीताममेव (अन्नम्) अस्मात् M. 4,223. 3,29. चण्डालहस्तात् 10,108. R. 1,2,10. RAGH. 1,45. कृतमग्निरादद 3,14. पूजामादाय (देवगणाः) VARÂH. BṚH. S. 47,79. व्यवहारासनमाददे RAGH. 8,18. 10,46. काकतालीयवत्प्राप्तं दृष्ट्वापि निधिमग्रतः। न स्वयं दैवमादत्ते पुरुषार्थमपेक्षते॥ HIT. Pr. 34. गर्भम् DRAUP. 5,9. शुभां विद्यामाददीतावरादपि M. 2,238. 117. आदेशम् R. 5,62,21. act.: शतं राज्ञो नाधमानस्य निष्कां छतमश्वान्प्रयतान्सद्य आदम् ṚV. 1,126,2. आदद्धव्यान्याददिः 127,6. अघ्नीव यो जिगीवां लक्षमादत् 2,12,4. 5,30,15. इयमूर्जमहमित आदम् (आदि P. 6,4,64, Vârtt. 2, Sch.) VS. 12,105. स्वं चादास्यामि भूयो ऽहं पाप्मानं जरया सह MBH. 1,3483. सहस्रनाददामि ते 14,2753. कः पुमान्हि कुले जातः स्त्रियं परगृहोषिताम्। तेजस्वी पुनरादद्यात् R. 6,100,18. fgg. तेषां सर्वे च लोका आत्ताः KHÂND. UP. 8,12,16. आत्तविभव *erlangt* KATHÂS. 10,180. सत (abl.) आत्तविद्यः VOP. 5.20. — 2) *nehmen, sich zueignen, an sich ziehen; wegnehmen, entziehen; entreissen, rauben:* यद्ध त्यदृतादध्योददाथे अनृतम् *trennen, sondern* ṚV. 1,139,2. धनुर्हस्तादाददानो मृतस्य 10,18,9. आ वो ऽहं समितिं ददे 166,4.3. दिवो अमुष्मादादाय 4,26,6. यथा सूर्यो नक्षत्राणामुद्यंस्तेजांस्याददे AV. 7,13,1. 4,36,4. 9,5,32. 12,5,56 u. s. w. आ देवो ददे बुध्न्या वसूनि वैश्वानर उदिता सूर्यस्य। आ समुद्रादवरादा परस्मादाग्निर्ददे दिव आ पृथिव्याः॥ ṚV. 7,6,7. भगमस्या वर्च आदिष्यधि वृक्षादिव स्रजम् AV. 1,14,1. विषं ह्यस्यादिषि 7,56,5. मा म इन्द्र इन्द्रियमादित AIT. BR. 7,23. ÇAT. BR. 11,5,4,13. अदिषत 4,2,4. काश्यस्याश्वमादाय 13,5,4,19. आदीयमान AV. 12,5,15. ÇAT. BR. 14,4,2,22. — कामरूपित्वमादाय R. 3,42,35. शिलोञ्छमप्याददीत विप्रो यतस्ततः M. 10,112. यो ऽसाधुभ्यो ऽर्थमादाय साधुभ्यः संप्रयच्छति 11,19. तेषां सर्वस्वमादाय राजा 7,124. अनादेयं नाददीत परिक्षीणो ऽपि पार्थिवः 8,170. 9,243. द्वाविमौ द्वे च मूलके। आददानः परक्षेत्रात् 8,341. नादत्ते प्रियमण्डनापि भवतां (d. i. तरूणां) स्नेहेन सा पल्लवम् ÇÂK. 84. तद्गात्रस्यात्तबान्धवः *an sich gezogen* BHÂG. P. 1,19,35. बलिम्, करम्, शुल्कम्, प्रतिभागम्, दण्डम् (*Geldstrafe*) M. 8,307. 7,131. 133. 8,33. 35. सर्वं सुकृतमादत्ते ब्राह्मणो ऽनर्चितो वसन् 3,100. 7,95. HIT. I, 36. अगृध्नुराददे सो ऽर्थम् RAGH. 1,21. सहस्रगुणमुत्स्रष्टुमादत्ते हि रसं रविः 18. R. 3,25,5. तोयमादाय गच्छेः (eine Wolke angesprochen) MEGH. 20. 47. 63. यकारं प्रयुञ्जन्नियमेनाकारमादद्यात् *wegnehmen* Schol. zu ǴAIM. 1,16. देवगन्धर्वयक्षाणाम् — आदाय सर्वरत्नानि MBH. 1,7712. आददामो ऽस्य रत्नानि 4,979. सिंहस्य खादतो मांसं मुखादादातुमिच्छसि R. 3,53,49. आददीरन्निलयनं ममापि BHÂG. P. 6,7,23. राजान्नं तेज आदत्ते शूद्रान्नं ब्रह्मवर्चसम् M. 4,218. आदास्यते — द्विषतां यशांसि MBH. 3,915. आददे प्राणान् 16434. R. 3,25,5. आददुः रक्षसां प्राणान् 31,17. सर्वस्य लोकस्य मन आददे *das Herz gefangen nehmen* RAGH. 4,8. नाहं मनांस्याददेयं मार्गे स्त्रीणाम् MBH. 2,2637. *zurücknehmen, zurückfordern:* सो ऽन्तर्दशाहात्तद्द्रव्यं दद्याच्चैवाददीत च M. 8,222. 223. आत्त *entzogen, genommen, geraubt* ÇAT. BR. 11,8,2,7. 13,5,4,19. °वीर्य AIT. BR. 4,23. °वचस ÇAT. BR. 3,2,1,24. °लक्ष्मि DRAUP. 6,5. — R. 2,61,18. BHÂG. P. 6,10,29. PRAB. 13,10. NALOD. 3,19. KÂVJA-PR. 185,7 v. u. Die Form आदत्त wohl in der Bed. *angezogen:* ते ऽङ्गुष्ठमात्रा मुनय आदत्ताः सूर्यरश्मिभिः HARIV. 11811. — 3) *mit sich nehmen, mit sich fortziehen:* अलंकारं नाददीत पित्र्यं कन्या स्व-

यंवरा M. 9,92. आददीत बलं राजा MBh. 15,241. नाजितान्वै नरपतीनह्नमाददि (lies °पतीनह°) कांश्चन 2,880. सर्वमाददीयं (sic) यदिदं पृथिव्याम् (der Wind spricht) Kenop. 22. आदाय in Begleitung von, mit: आदाय कुन्तीं भ्रातृंश्च नगरमाप्नु MBh. 1,5881. 5,7043. Draup. 1,13. शीघ्रमादाय गच्छ माम् N. 14,8. R. 1,62,1. 2,34,15. 3,42,30. Çâk. 73,1. 111,4. Pańkat. 5,9. 35,24. 36,2. 95,14. Vid. 26.103. आभिषेचनिकं सर्वमिदमादाय — प्रतीक्षते त्वां स्वजनः R. 2,79,4. ततस्तं घटमादाय पूर्णं परमवारिणा। आश्रमं तमहं प्राप Daç. 2,3. MBh. 1,6224. रथमादाय रथशालामुपागमत् N. 21,26. ततः प्रविशति यजमानः कुशानादाय Çâk. 31,1. ततः प्रविशति यथोक्तं रथमादाय सारथिः Prab. 79,1. Vet. 36,9. स चोपायाल्लोभमादाय Kathâs. 5,68. एते खलु काश्यपसंदेशमादाय तपस्विनः संप्राप्ताः Çâk. 61,7. अनादाय ohne R. 2,30,10. — 4) ergreifen, fassen, packen: अशेपत यः करस्नं व आददे RV. 1,161,12. आदत्त वज्रम् 5,29,2. 10,49,2. व्य१न्द्रो अश्व्यद्‌र्हिमाददानः 4,19,9. हस्ते दात्रं चना ददे 8,67,10. 45,4. VS. 5,22. Çat. Br. 1,8,2,11. 2,5,2,6. 3,3,4,26. 11,4,2,1. Kâtj. Çr. 2,4,11. यथा श्येन आददीत Shadv. Br. 3,8. त्यं चिदर्णं मधुपं शयानमसिन्वं वव्रं मह्याददुग्रः RV. 5,32,8. — आदाय हस्ते ताम् Brahma-P. 54,16. तृणमादाय MBh. 1,6202. 3,16434. महाजले हंसमिवाददामि 10651. भाण्डानि चाददानानां घोषः R. 2,89,16. धनुः MBh. 3,11980. 5,7244. Çâk. 93,18. Hit. 34,19. धनुरादायमानः MBh 1,7029. तदस्त्रं पुनराददे R. 3,32,7. Ragh. 3,60. आददानस्य भूयश्च संदधानस्य चापरान् (शरान्) MBh. 6,3242. 14,2158. R. 3,38,7. Çâk. 49,16. 105,11. 15. Hit. 30,1. 43,19. Vet. 37,8. त्रिगर्तराजमादातुं सिंहः क्षुद्रमृगं यथा MBh. 4,1113. 6,2248. आदातुं च नरव्याघ्रो यं यमिच्छत्ययं तदा। तस्य विप्लवते बुद्धिः 2,1430. 1324. रश्मिष्विवादाय नगेन्द्रसक्तां निवर्तयामास नृपस्य दृष्टिम् Ragh. 2,28. स्कन्धेनादाय मुसलं लगुडं वापि auf die Schulter legen M. 8,315. आत्त ergriffen, erfasst Kâtj. Çr. 7,4,38. 9,4,25. Lâtj. 5,10,8. शरीरमात्तं मृत्युना Khând. Up. 8,12,1. धनुस् MBh. 6,5592. °शस्त्र Ragh. 15,46. Varâh. Brh. 26(25),14. Çâk. 95,11. °दाट 105. — 5) anthun, anlegen: आ सोमो वस्त्रा रभसानि दत्ते RV. 9,96,1. यच्चहशरीरमादत्ते Çvetâçv. Up. 5,10. — 6) zu sich nehmen, geniessen: सोमस्य मित्रावरुणोदिता सूर आ ददे। तदातुरस्य भेषजम् RV. 8,61,17. जलमाददाना (धेनुः) Ragh. ed. Calc. 2,6. — 7) mit den Sinnen fassen, gewahrwerden, fühlen, empfinden: घ्राणेन रूपमादत्स्व रसानादत्स्व चक्षुषा॥ श्रोत्रेण गन्धानादत्स्व स्पर्शानादत्स्व जिह्वया। त्वचा च शब्दानादत्स्व बुद्ध्या स्पर्शमथापि च॥ MBh. 14,675. fg. वातमाददिरे गजाः 6,3154. दाहमाददे Râga-Tar. 2,75. भोगानपूर्वानादत्स्व MBh. 14,677. परभृतकलव्याहारेषु त्वमात्तरतिः Mâlav. 76. dem Gedächtniss einprägen, sich merken, behalten: यश्चैवं वचनं श्रुत्वा ब्रूयात्प्रतिवचो नरः। तदादाय वचस्तस्य ममावेद्यम् N. 17,41. — 8) annehmen, gutheissen: अहमप्याददे वचः MBh. 5,7324. न तद्वचनमाददे R. 2,90,16. इदमेव निमित्तमादाय समुद्योऽयतां सेनापतिः Mâlav. 9,16. — 9) auf sich nehmen, sich hingeben, sich an Etwas machen: तस्यामात्तव्रतायाम् Kathâs. 21,142. कृतक्रीडां य आददे Bhâg. P. 2,3,15. ब्राह्मणेष्वात्तवैरः anheben, beginnen MBh. 13,3567. मार्गम्, पद्धतिम् einen Weg einschlagen R. 3,77,2. Ragh. 3,46. वचनम्, वाक्यम्, वाचम् das Wort ergreifen, zu reden beginnen MBh. 3,11983. 5,7512. 14,293. Hariv. 5006. R. 5,81,2. 85,16. Ragh. 1,59. आददायन् darbringend: एतेषु यश्चरते भ्राजमानेषु यथाकालं चाहुतयो ह्याददायन्। तन्नयन्त्येताः u. s. w. Mund. Up. 1,2,5. Çañk. erklärt आददायन् durch आददानाः (pass.) = यजमानेन निर्वर्तिताः, aber आहुतयः ist acc. und = आहुतीः. — 10) ansetzen, anheben (zu sprechen u. s. w.): मन्द्रमिवाद्य आददीत Pańkav. Br. 7,1. उद्गाता प्रथम आददानः Lâtj. 2,11,9. पुनरादायम् wiederholt Ait. Br. 3,17. Pańkav. Br. 9,1. Çâńkh. Çr. 9.20,17. Grhj. 3,4. 6,3. — Vgl. आददि, आदातर्, आदातव्य, 1. आदान, अन्नादाय, आदायिन्. — caus. nehmen lassen: स्रुचावादाप्य Çâńkh. Çr. 1,6,16. 5,11,6. Vgl. आदापन. — desid. med. zu ergreifen im Begriff stehen: पाणिपल्लवम् — आदित्समानस्य Daçak. in Benf. Chr. 210,11. Vgl. आदित्सु.

— अन्वा med. wieder an sich nehmen: अन्वा ऽहं तां दास्ये Çat. Br. 2,1,2,16.

— अपा med. von einem Andern abtrennen und aufnehmen; abnehmen: तत्पाप्मानमपादत्ते Çat. Br. 5,3,1,13. 6,4,4,9. 8,2,6. 9,1,2,5. मृत्पिण्डमपादाय महावीरं करोति 14,1,2,17. लोकस्य सर्वावतो मात्रामपादाय 7,1,10. 2,5. अस्ति हिरण्यस्यापात्तम् 9,1,10. दर्भाणामपादत्ते Kauç. 2. दर्व्योत्तममपादाय 68. — Vgl. अपादान.

— अभ्या med. 1) an sich reissen, fortnehmen: न ह्येनतः परमभ्याददीत MBh. 1,3558 = 12,10399 = 13,4985. act.: चोरयित्वा धनमिदं हरिष्ये ऽभ्याददाम्यहम् Hariv. 14602. — 2) anthun, aufsetzen: अभ्याददे — स्रजम् Hariv. 13086. — 3) वाक्यम् das Wort ergreifen, zu reden anfangen MBh. 5,3384. — 4) अभ्यात्त mit act. Bed. umfassend Khând. Up. 3,14,2; nach Çañk. von अत्. — Vgl. अभ्यादान.

— समभ्या med. zusammenfassen: एतास्तेजोमात्राः समभ्याददानः Çat. Br. 14,7,2,1.

— उदा erheben: उदादाय पृथिवीम् VS. 1,28. — Vgl. उदात्त.

— उपा med. 1) in Empfang nehmen, erhalten; erlangen, erwerben: काव्यं तु देवाः हविषा गयेन परितर्पिताः। पुनः शक्त्यनुपादानुमन्यैर्दत्तानि कानिचित् MBh. 3,8537. 14,2770. इह लोकादुपात्तं प्रेत्य स्यात्कर्तुरक्षयम् 13,4437. 14,2772. भूर्या पितामहोपात्ता निबन्धो द्रव्यमेव वा Jâgn. 2,121. यदोपात्तं यशः पित्रा धनं वीर्यमथापि वा Mârk. P. 21,93. 44,39. यं यमर्थमुपादत्ते दुःखेन Bhâg. P. 3,30,2. दुःखोपात्तात्पवित्त Bhartr. 3,26. तेन ह्युपात्तं सकलं सर्वं ज्ञानमितस्ततः MBh. 7,1467. उपात्तविद्य Kathâs. 10,9. — 2) nehmen, sich zueignen; fortnehmen, wegnehmen, abnehmen, rauben: उपादत्स्व यदत्र वसु मन्यसे MBh. 3,8599. उपात्तमारश्चतुषा स्वविषयः Mâlav. 22,19. प्रत्यर्थिनो हस्तादुपादत्ताङ्गुलीयकम् Râga-Tar. 6,33. वसु तेभ्य उपादाय MBh. 2,1100. 4,2119. उपात्तधनधान्यानि (वेश्मानि) R. 2,33,18. — 3) mit sich nehmen, उपादाय mit: पुनरस्मानुपादाय तथैव व्रज MBh. 1,5880. 3,2606. मृतमन्यमुपादाय ययौ स्वपुरमेव ह 3028. अग्निहोत्राण्युपादाय पाञ्चालानभ्यगच्छत 4.139. 13,2728. Hariv. 6606. R. 1,18,9 (Gorr. 11). 2,50,23. Kathâs. 21,134. — 4) ergreifen, in die Hand nehmen, fassen: उपादाय (दर्भान्) Kauç. 90. धनुः MBh. 3,1553. Ragh. 9,54. अस्त्राण्युपाददुः (act.) Bhâg. P. 1,8,12. असिम् — उपाददे 5,9,17. MBh. 3,12090. कालाञ्जनम् — उपात्तम् Kumâras. 7,20. तमोमात्रामुपादाय Bhâg. P. 3,11,27. उपादातुं पुष्पाणि फलानि च pflücken, lesen R. 3,13,18. MBh. 3,2987. तोयम् Wasser schöpfen Suçr. 1,70,6. Mârk. P. 29,21. यत्र (गिरौ) नित्यमुपादत्ते वासवः परमं जलम् (um es als Regen wieder von sich zu geben) MBh. 6,417. अभिमृपादीयमानः, अनुपात्तः auffangen Nir. 7,23. उपादाय ergriffen habend so v. a. haltend: अष्टौ सिंहानुपादाय शूलाग्रे R. 3,7,7. देहम्, तनुमुपादा einen Körper anlegen, annehmen Bhâg. P. 1,9,10. 3,4,

33. 4,29,75. MÂRK. P. 48,7. Schol. bei WILSON, SÂṂKHJAK. p. 42. Schol. zu KAP. 1,125. — 5) *empfinden, fühlen:* पुंस्कोकिलैः — उपात्तकर्णैः RT. 6,21. अनुकम्पामुपादाय BURN. Lot. de la b. l. 389. *auffassen, betrachten:* एवं विद्धनुपादत्स्व भावं पश्यस्व लौकिकम् MBH. 12,427. — 6) *hinzunehmen, einschliessen, einrechnen;* उपादाय *mit Einschluss von:* अपि प्रेष्यानुपादाय सर्वे स्म सुसुखोषिताः R. 2,92,6. चकार न पुरा कश्चित्कर्ता करिष्यति । उपादाय सुरान्सेन्द्रानिदमन्यत्र राघवात् ॥ 5,93,32. BHÂG. P. 3,14,17. नासिकामनु वर्णा ये निष्पद्यन्ते स्वकीयस्थानमुपादाय *zugleich mit* Schol. zu ṚV. PRÂT. 1,3,14. अत्र तैलशब्दस्तिलभवस्नेहरूपं मुख्यार्थमुपादाय सार्षपादिस्नेहेषु वर्तते *ausser* SÂH. D. 14,6. — 7) *in Anwendung bringen, brauchen:* प्राकृतात्प्रयत्नात्प्रयत्नविशेष उपादीयमाने PAT. zu P. 8,2,84. यत्परस्य कुत्सार्थमुपादीयते PAT. zu P. 5,3,95. BHÂG. P. 2,5,21. 33. Schol. zu KÂTJ. ÇR. p. 67,8. 75,6. fgg. 76,7. fgg. दिव्यान्गन्धानुपादाय वायुर्गोधानसेवत *mit Hülfe von* MBH. 4,1775. इन्धनमुपादायाग्निर्भवति *vermittelst* BURN. Lot. de la b. l. 389. चक्रादीन्युपादाय रथाङ्गानि रथं (sic) प्रज्ञप्यते ebend. Sch. zu P. 6,2,95 (?). — 8) *an Etwas gehen, sich an Etwas machen, beginnen:* एकान्तं समुपागम्य ततः शेषमुपाददे R. GORR. 2, 56,31. उपात्तयज्ञ HARIV. 11121. उपात्तवर्णे चरिते पिनाकिनः KUMÂRAS. 5, 56. मार्गम् *einen Weg einschlagen* R. 2,17,5. Mit einem inf. *anheben:* वाक्यमिदं वक्तुमुपाददे 5,81,32. — 9) *erwähnen, aufführen:* इत्येतेषां पूर्वसूत्रोपात्तानाम् P. 8,3,71, Sch. 5,4,90, Sch. SIDDH. K. zu P. 2,4,32. — Vgl. उपादान, उपादेय. — caus. *anwenden —, brauchen heissen:* प्रधानमेवावश्यकत्वाद्व्यात्तारमुपादापयति Schol. zu KÂTJ. ÇR. p. 67,10. — des. *zu erlangen suchen:* सुवर्णमुपादित्सति BHÂG. P. 5,14,7.

— अभ्युपा *auflesen:* फलानि पातयामास — अभ्युपादाय विस्रब्धो भक्षयामास MBH. 12,672.

— समुपा 1) viell. (als act.) *übergeben:* ज्वलनं समुपादाय ब्राह्मणेन महात्मना । क्लावयामास R. 2,23,25. — 2) med. *a) erwerben, erlangen:* यः पित्रा समुपात्तानि धनवीर्ययशांसि वै । न्यूनतां नयति MÂRK. P. 21,95. रत्नानां समुपात्तानाम् MBH. 2,1940. — *b) entziehen, rauben:* तेजांसि समुपादत्ते MBH. 3,11876. — *c) zusammenscharren:* इत्युक्ताः समुपात्तऊर्धनशेषमशेषतः । रामानया धनाध्यक्षाः समुपादाय सर्वशः ॥ R. GORR. 2,32,35. — *d) anthun, aufsetzen:* माल्यं च समुपादाय MBH. 1,6974.

— पर्या med. 1) *sich aneignen, lernen:* प्रज्ञां पर्याददीत MBH. 12,3256. — 2) *in seine Gewalt bringen, Jmd* (abl.) *Etwas* (acc.) *abnehmen:* अहं दस्युभ्यः परि नृम्णमा ददे ṚV. 10,48,2. यद्वै नो ऽयमर्ध न पर्याददीत ÇAT. BR. 11,4,1,2. परि वै नो ऽयमार्त्विज्यमादत्त SHADV. BR. 1,4. — 3) *abnehmen, abschöpfen:* यत्तैलमुत्तिष्ठेत्तत्पाणिभ्यां पर्यादाय SUÇR. 2,36,2. — 4) *ergreifen, fassen:* पर्याददानं चास्त्राणि MBH. 5,1940.

— प्रा *geben, übergeben:* प्रादात्तु तच्च शक्रस्तु कालं चक्रे MBH. 1,8469. जातमात्रान्पुत्रांश्च दारांश्च भवतामिह । प्रादायोपनिधिं राजा पाण्डुः स्वर्गमितो गतः ॥ 4899.

— प्रत्या med. 1) *wiederempfangen, — erhalten:* शुभाशुभं कर्म कृतं यदन्यत्तदेव प्रत्याददते स्वदेहे MBH. 12,7415. — 2) *zurücknehmen* so v. a. *widerrufen:* न चाहं शक्तः शापं प्रत्यादातुम् MBH. 1,785. — 3) *hervorziehen aus:* वेदान् — रसातलाद्यः — प्रत्याददे BHÂG. P. 5,18,6. — 4) *wiederholen:* उत्तमं पादं प्रत्यादाय ÇÂṄKH. ÇR. 7,25,6. ṚV. PRÂT. 10,1.8. — Statt प्रत्यादाय AV. 10,1,27 ist wohl प्रत्याधाय zu lesen. — Vgl. प्रत्यादान.

— व्या act. *auseinanderthun, aufsperren, öffnen* (den Mund): मुखं व्याददाति P. 1,3,20, Sch. VOP. 23,2. व्यादायास्यम् HARIV. 16003. Mit Auslassung von मुख u. s. w. dass. KHÂND. UP. 1,2,9. व्यादाय *mit offenem Munde:* स्वपिति P. 3,4,21, Vârtt. शुनायतः BHÂG. P. 3,16,14. med. व्याददान MBH. 3,11502. partic. व्यात्त und व्यादित *geöffnet:* व्यात्तास्य MBH. 3, 2420. व्यात्तानन BHAG. 11,24. R. 3,7,8. व्यादितास्य MBH. 2,946. 3,11115. 6,5326. 5448. 13,7317. HARIV. 16005. fg. व्यात्त n. *das geöffnete Maul, Rachen:* (अग्निः) व्यात्तं न सं यमत् AV. 6,56,1. 10,4,8. 5,42. VS. 31,22. ÇAT. BR. 1,6,4,18. 2,2,4,4. 3,6,2,20. 10,6,4,1. 14,9,1,15. Nach dem Schol. zu P. 1,3,20 in der Bed. *auseinanderthun, ausweiten, öffnen* auch in anderer Verb. als mit *Mund:* नदीकूलं व्याददाति, विपादिकां (= पादस्फोटं SIDDH. K.) व्या°; nach SIDDH. K. 163,b,4 med. in der Bed. *den Mund eines Andern* (!) *öffnen:* व्याददते पिपीलिकाः पतंगस्य मुखम्.

— अपव्या *öffnen:* अपव्यादायैष्टि ÇAT. BR. 11,4,2,10.

— अभिव्या *gegen Jmd* (acc.) *den Rachen aufsperren:* तं जातमभिव्याददात् ÇAT. BR. 10,6,5,4. KÂTH. 37,14 in Ind. St. 3,466. — Vgl. अभिव्यादान.

— समा 1) act. *geben, schenken:* फलानि चान्यानि समाददन्मे MBH. 3. 10063. भूमिदानं समादद्याद्ब्राह्मणाय HARIV. 16367. *wiedergeben:* त्रिविष्टपं महेन्द्राय यज्ञभागान्समाददुः BHÂG. P. 9,17,15. — 2) med. *a) zusammenfassen, mit einander nehmen, mit sich nehmen:* समादाय ÇAT. BR. 3,6,2,10. 14,3,1,1. शिशुरा दत्त सं रभः ṚV. 1,145,3 यथा महान्तमधानमेष्यन्रथं वा नावं वा समाददीत ÇAT. BR. 14,6,11,1. सर्वेगेनं समादायेदमिदं प्र वेशयेत् AV. 9,5,23. अग्निहोत्रं समादाय गृह्यं चाग्निपरिच्छदम् । गृहादरण्यं निःसृत्य निवसेन्नियतेन्द्रियः ॥ M. 6,4. ततो देवाः सगन्धर्वाः समादायार्घ्यमुत्तमम् । शक्रस्य मतमाज्ञाय पार्श्वमानर्चुरञ्जसा ॥ INDR. 3,1. गच्छाश्वं तं समादाय पुनरेव यथागतम् R. 1,42,22. R. GORR. 1,10,30. 3,47,4. VIKR. 11,18. PAÑKAT. 96,14. KATHÂS. 18,45. BHATT. 5,95. — *b) fortnehmen, wegnehmen, herausziehen, entziehen:* पितृभ्यस्त्वल्पिकां मात्रां समादाय M. 3,219. महान्तसाक्कृतं मांसं समादायेह N. 23,18. विलादालुं समादाय MBH. 1,8390. राज्ञश्च तथैव नीले वस्त्रे समादत्स्व 4,2117. नूनमेतत्समादातुं पुनरिच्छत्यधोक्षजः । यदस्य शिशुपालस्य तेजस्तिष्ठति ॥ 2,1428. — *c) ergreifen, fassen, packen:* शस्त्राणि दिव्यानि समाददानाः MBH. 4,2111. 6,5595. 8,814. HARIV. 9418. R. 3,32,5. DEV. 9,31. तृणमुष्टिं समादाय MBH. 3,2933. यच्छत्रं समादद्यात् (act.) BHÂG. P. 8,10,43. मत्स्यो मत्स्यं समादत्ते ज्ञातिर्ज्ञातिम् KÂM. NÎTIS. 8,68. तान्सर्वानाहवे क्रुद्धान्सानुबन्धान्समागतान् । अहमेकः समादास्ये तिमिर्मत्स्यानिवोदकात् ॥ MBH. 5,2280. *zusammenlesen:* जलजानि — समाददे 3,11395. समादत्त *ergriffen, gepackt* HARIV. 12098. स्कन्धैः समादाय कुमारान् *auf die Schultern nehmen* 11200. — *d) an Etwas gehen, sich an Etwas machen:* समाददानः पृथगस्त्रमार्गान्ययावग्निरिद्धो गहनं निदाघे MBH. 5,1913. वाक्यम् *eine Rede beginnen* 26. — *e) zu Herzen nehmen, beherzigen:* सा तद्वचः समादाय वचः BHÂG. P. 3,23,24. — Vgl. समादान, समादेय.

— उद् *herausnehmen, entreissen:* उद्धाय मधे स्वरिकथं परात्सुपर्णाविव वज्रिवक्त्रात् BHÂG. P. 3,1,39.

— उप 1) *hinzuthun, verleihen, geben:* इन्द्रो यज्वने पृणते च शिक्षत्युपेद्ददाति न स्वं मुषायति ṚV. 6,28,2. पुरा त उपेन्द्रो वीर्यं ददौ AV. 19,34,

8. उत्कृत्य मेषवृषणाविन्द्रायोपदद्गुः R. Gorr. 1, 50, 9. तयोरुपाददात्मा-त्रोर्मधु मांसं च संस्कृतम् R. Schl. 2, 96, 36. — 2) vom Stamme दद् *auf sich nehmen* (als Last): स देवान्सर्वानुरस्युपदद्य संपश्यन्याति भुवनानि विश्वा AV. 10, 8, 18. *aufstellen, aufrechthalten:* तस्यै ते शर्मन्नुपदद्यमाने राया मदेम तन्वा३ तना च RV. 6, 49, 13. — Vgl. उपदा, उपदान.

— नि, partic. नीत्त P. 6, 3, 124, Sch. 7, 4, 47, Sch. 8, 4, 65, Sch. Vop. 26, 126. निदत्त Kâr. zu P. 7, 4, 47.

— परिणि, °ददाति P. 8, 4, 17, Sch.

— प्रणि, °ददाति P. 1, 1, 20, Sch. 8, 4, 17, Sch. Vop. 8, 22. 10, 9.

— निस्, partic. निर्दत्त P. 7, 4, 47, Sch. Vop. 26, 126.

— परा 1) *hingeben, überliefern; preisgeben; verschleudern:* स सृञ्जयाय तुर्वशं परादात् RV. 6, 27, 7. परा नवेवास्त्वमनुदेयं महे पित्रे ददाथ स्वं नपातम् 20, 11. मा नो अग्ने ऽवीरते परा दाः 7, 1, 19. 8, 60, 7. मा नो बधी रुद्र मा परा दाः 7, 46, 4. 8, 59, 14. न गा इन्द्रस्तस्य परा ददाति *giebt nicht Preis* d. h. *lässt nicht zu Grunde gehen* (*perdere*) 10, 160, 3. 87, 18. मा नो मघेव निष्षपी परा दाः 1, 104, 5. मा ते अस्यां परिष्टावधायं भूम परादि 7, 19, 7. परा देहि शामुल्यं ब्रह्मभ्यो वि भजा वसु 10, 85, 29. 1, 81, 6. AV. 12, 1, 37. Çat. Br. 14, 5, 4, 6. महे चन त्वामद्रिवः परा शुल्काय देयाम् *hingeben für* (dat.), *umtauschen* RV. 8, 1, 5. — 2) *ausschliessen von:* भवं ये बर्हिषो भागभाजं पराडुः Bhâg. P. 4, 6, 5. — परात्त partic. P. 7, 4, 47, Sch. — Vgl. परादद्दि, परादान.

— परि act. med. (dieses seltener) *übergeben, überantworten, anvertrauen; niederlegen bei* oder *in; Jmd Etwas reichen;* mit dat. gen. oder loc. der Person: त्रिते दुःष्वप्न्यं सर्वमाप्त्ये परि दद्मसि RV. 8, 47, 15. (श्वानौ) ताभ्यामेनं परि देहि 10, 14, 11. (अजम्) परि दत्तात्पितृभ्यः 16, 2. 17, 3. VS. 11, 64. 18, 59. AV. 1, 30, 2. ज्ञरायै त्वा परि ददामि 3, 11, 7. तस्मा आत्मानं परि ददे 19, 17, 1. तस्मिन्निन्द्रः पर्यदत्त चक्षुः प्राणमथो बलम् 46, 3. 48, 2. 1, 14, 3. 5, 22, 14. 12, 3, 46. पशूनाप्त्ये परिददाति Çat. Br. 1, 7, 1, 8. 2, 3, 4, 40. अग्नये परिदाय स्वपिति 3, 2, 2, 22. Âçv. Gṛhj. 1, 20, 2, 1. Çâṅkh. Gṛhj. 3, 5. Pâr. Gṛhj. 2, 2. प्रजापतेरात्मानं परिददानि Khând. Up. 3, 22, 5. तुञ्जाते वृष्ण्यं पयः परिदाय रसं दुहे RV. 1, 105, 2. — प्रजापतिर्हि वैश्याय सृष्ट्वा परिददे (परिददौ MBh. 12, 2290) पशून्। ब्राह्मणाय च राज्ञे च सर्वाः परिददे प्रजाः॥ M. 9, 327. पृथ्वीं परिददौ तस्मै MBh. 3, 17039. 7, 5146. स्त्रियः पुंसां परिददे मनुर्जिगमिषुर्दिवम् 13, 2491. 3, 10868. राज्यं परिददौ सर्वं वैश्यापुत्रे 17, 6. यस्मिन्सो परिदद्यास्त्वं सो ऽपि रामो वनं गतः R. Gorr. 2, 84, 6. तत्र सीतां परिदाय 3, 30, 27. बृहस्पतिं परिदातुं महत्ते *zur Verfügung stellen* MBh. 14, 226. fgg. त्वं नः स्वचक्षुः परिदेहि *verleihe* Bhâg. P. 3, 5, 50. पारिवर्ह्यान्महाधनान्। दंपत्योः पर्यदात्प्रीत्या भूषावसःपरिच्छदान् 22, 23. partic. परीत्त P. 6, 3, 124. (त्वा) श्येने परीत्तः VS. 9, 9. Çâṅkh. Gṛhj. 2, 12. परीत falschlich st. परीत्त MBh. 1, 8437. 14, 1558. — caus. *übergeben lassen:* (तम्) परिदाप्य युधिष्ठिरे MBh. 15, 445.

— प्र act., selten med. und zwar nur in der älteren Sprache (mit Ausnahme von Naish. 6, 95). 1) *hingeben, geben, übergeben, darbringen, schenken, gewähren, verleihen:* श्रोतिष्ठं ते मध्यतो मेद उद्भृतं प्र ते वयं ददामहे RV. 3, 21, 5. 58, 4. (हव्यानि) प्रादाः पितृभ्यः 10, 15, 12. अहये वा तान्प्रददातु सोमः 7, 104, 9. गोरश्वस्य प्र दातु नः Vâlakh. 4, 5. Çat. Br. 1, 8, 2, 18. 2, 1, 2, 6. 5, 1, 2, 2. अथैनं मात्रे प्रदाय स्तनं प्रयच्छति 14, 9, 4, 28. Âçv. Gṛhj. 3, 8. 4, 7. प्रदद्वुषे AV. 12, 4, 35. 36. प्र वां घृतस्य निर्णिजो ददीरन् (mit pass. Bed.) RV. 7, 64, 1. प्र वीरया शुचयो दद्रिरे (pass.) वामध्वर्युभिर्मधुमन्तः सुतासः 90, 1. यद्वस्यभ्यः प्रदीयते (वशा) AV. 12, 4, 33. 40. Çat. Br. 2, 1, 2, 13. 9, 2, 2, 30. — प्रदायोत्कृत्य नेत्रे स्वे R. Gorr. 2, 11, 6. मुखस्त्रानं प्रदातुम् MBh. 1, 6219. शिष्यार्थे प्रददौ चाथ द्रोणाय — पुत्रम् 5, 7547. संप्राप्ताय त्वतिथये प्रदद्यादासनोदके अन्नं चैव M. 3, 99. 9, 113. MBh. 1, 8470. 3, 15630. 5, 7517. R. 1, 9, 35. 67. 13, 53. शरणं ते प्रदास्यामि 59, 2. तस्मै दीर्घमायुः प्रादात् 62, 26. 3, 53, 15. Kathâs. 10, 179. Bhâg. P. 8, 19, 29. एकस्याप्यतिथेरन्नं यः प्रदातुं न शक्तिमान् Pañkat. III, 169. M. 3, 108. सखायं प्रददौ चास्य चित्रसेनम् MBh. 3, 1795. प्रादात् — शतान्यनडुहां पञ्च द्विजमुख्येषु 2, 1928. यत्किंचिन्मधुना मिश्रं प्रदद्यात् M. 3, 273. प्रददहसु Bhâg. P. 9, 20, 25. Sâh. D. 59, 14. वोढार्थं यत्प्रदीयते (क्षेत्रम्) M. 9, 53. Ang. 5, 24. वरम् R. 1, 39, 6. वरमस्याः प्रदीयत Hariv. 9264. *eine Tochter Jmd zur Frau geben:* शान्तां तस्मै प्रदास्यति। स्वकां दुहितरं भार्याम् R. 1, 8, 25. अन्यां चेद्दर्शयित्वान्या वोढुः कन्या प्रदीयते M. 8, 204. 9, 47. MBh. 5, 7419. R. 1, 10, 8. 3, 4, 50. Pañkat. 252, 19. Kathâs. 1, 35. Râga-Tar. 1, 218. स्वं (= आत्मानं) प्रागहं प्रादिषि नामराय किं नाम तस्मै मनसा नराय *sich hingeben* Naish. 6, 95. *hingeben so v. a. verkaufen,* mit dem instr. des Preises: एकैकेन च यत्क्रीतं तच्छतेन प्रदीयते Pañkat. 1, 17. ऋणम् *eine Schuld abtragen* Jâgn. 2, 90. विद्याम् u. s. w. *eine Wissenschaft u. s. w. Jmd mittheilen* MBh. 1, 103. Hariv. 4908. धनुर्वेदो मम — प्रदीयताम् R. 1, 55, 16. Sâṁkhjak. 70. प्रतिवचम् *Jmd eine Antwort ertheilen* MBh. 13, 143. युद्धम्, द्वन्द्वयुद्धम् *mit Jmd einen Kampf, Zweikampf eingehen* R. 4, 9, 49. 6, 6, 13. 1, 75, 4. प्रवृत्तिम् *bekannt machen* MBh. 1, 6806. *wiedererstatten:* नष्टं विनष्टं कृमिभिः श्वहतं विषमे मृतम्। हीनं पुरुषकारेण प्रदद्यात्पाल एव तु॥ M. 8, 232. partic. प्रत्त P. 6, 3, 124, Sch. 7, 4, 47, Sch. Vop. 26, 125. *hingegeben, dargebracht, geschenkt:* इन्द्राय प्रदात्रे निर्वपेद्यस्मै प्रत्तमिव सन्न प्रदीयेत TS. 2, 2, 8, 4. Çat. Br. 12, 9, 2, 11. अरण्योः प्रत्तयोः Lâṭj. 4, 9, 15. Kâtj. Çr. 15, 7, 13. 26, 7, 34. Kaṭhop. 1, 25. Bhâg. P. 5, 26, 18. 6, 16, 3. 9, 11, 6. Bhaṭṭ. 3, 50. °संध्यामहावलि Kathâs. 25, 135. प्रत्ता *zur Ehe gegeben, verheirathet* Âçv. Gṛhj. 4, 4. Pâr. Gṛhj. 3, 10. Nir. 3, 5. Jâgn. 3, 4. Kathâs. 26, 276. Bhâg. P. 3, 22, 24. प्रदत्त = प्रत्त Kâr. zu P. 7, 4, 47. Vop. 26, 125. *hingegeben, dargebracht, verliehen, geschenkt, gewährt* Pañkat. 25, 4. 32, 24. 49, 3. तेन सिंहस्यामात्यपदवी प्रदत्ता व्याघ्रस्य च शय्यापालत्वम् 63, 22. Kathâs. 25, 198. Vid. 57. 334. Râga-Tar. 4, 5. मया तुभ्यमात्मा प्रदत्तो ऽयम् Pañkat. 128, 22. प्रदत्ता *zur Ehe gegeben* 130, 2. प्रदत्तनयनोत्सव *eine Augenweide gewährend* Kathâs. 15, 128. — 2) *hineinthun, hineinlegen:* हुतशेषं प्रदद्यात्तु भाजनेषु Jâgn. 1, 236. हुताशनम् *Feuer an Etwas legen:* भवनस्य तव द्वारि प्रदास्यति हुताशनम् MBh. 1, 5801. चितां कृत्वा सुमहतीं प्रदाय च हुताशनम् 5, 7387. — Vgl. प्रद, प्रददि, प्रदातर्, प्रदानव्य, प्रदान, प्रदाय, प्रदायक, प्रदेय. — caus. 1) *zu geben veranlassen* TS. 2, 2, 8, 4. वायुर्वै वृष्ट्यै प्रदापयिता। स एवास्मै वृष्टिं प्रदापयति TBr. 1, 7, 1, 1. स एवास्मा इमां लोकाग्निविशं प्रदापयति TS. 2, 1, 4, 8. Pañkav. Br. 21, 3. Lâṭj. 9, 8, 2. Hariv. 16198. fg. *zu zahlen zwingen* Kull. zu M. 8, 51. *zurückzugeben zwingen:* चौरं प्रदाप्यापहृतम् Jâgn. 2, 270. — 2) *hineinthun —, hineinlegen lassen:* शणसर्जरसादीनि यानि द्रव्याणि कानिचित्। आग्नेयान्युत सन्तीह तानि तत्र प्रदापय॥ MBh. 1, 5723. — Vgl. प्रदापयितर्. — desid. med. *zur Frau geben wollen* Daçak. 77, 7.

— अतिप्र *hinübergeben:* °दाय Lāṭj. 5,9,5.

— अनुप्र *übergeben, überlassen:* °दास्यामि Saddh. P. 4,20, *b.* 21, *a.* — Vgl. अनुप्रदान.

— उपप्र dass.: °दास्याम: Çat. Br. 1,6,4,14. — Vgl. उपप्रदान.

— प्रतिप्र 1) *wieder herausgeben:* राज्यं प्रतिप्रदास्यामि MBh. 5,5525. — 2) *überantworten:* इमं कैवेनं बधाय प्रतिप्रददावनया कैवेनं प्रतिप्रत्तं न मुः Çat. Br. 2,5,4,7. — Vgl. प्रतिप्रदान.

— संप्र *übergeben, abtreten, geben:* स्त्रियाऽयं संप्रदायं षोडशिना स्तुवते Pañkav. Br. 12,13. प्रेष्या: संप्रददौ MBh. 1,7362. तदर्कमासनं तस्मै संप्रदाय यथाविधि। गां चैव मधुपर्कं च संप्रदाय 2,148. 4,1140. 5,4776. 7,2342. R. 2,32,23. Mārk. P. 37,12. अहन्यहनि चाप्येवं याचतां संप्रदीयते MBh. 3, 8531. तं (कामं) ते ऽहं संप्रदास्यामि *gewähren* 1,3346. संप्रदायैव तेषाम् (कर्म) *überlassen* 5,793. med. *übergeben* Schol. zu Kātj. Çr. 263,9. 365, 1. 800,3. *übergeben, überliefern* (was man von seinem Lehrer gelernt hat): प्रणम्य भगवत्पादान् श्रीधरादींश्च सद्गुरून्। संप्रदायानुसारेण गीताव्याख्यां समारभे ॥ Verz. d. Oxf. H. 1,*b*,13. संप्रदत्त *übergeben, mitgetheilt:* अस्त्रशिक्षा MBh. 6,5535. असंप्रदत्ता *nicht zur Ehe gegeben* Hariv. 11006 (p. 790). Vgl. संप्रदातव्य, संप्रदान, संप्रदानीय, संप्रदाय. — caus. *zu geben befehlen:* तस्य यानं च दासीश्च सौमित्रे संप्रदापय R. 2,32,16.21. — desid. *geben wollen:* मरुतः संप्रदित्सां चकार Nir. 1,5.

— प्रति 1) *zum Ersatz geben, heimgeben, zurückgeben:* इहैव सन्तः प्रति दद्म एनत् AV. 6,117,2. Çat. Br. 5,4,2,12. प्रतिदास्यामि — पुंलिङ्गं तव MBh. 5,7492. °दास्ये 12,3290. °दास्यति 3291. 14,2660. इयं वा प्रतिदीयताम् Hariv. 15092. R. 5,47,20. संदेशं प्रतिदास्यामि विभो: Hariv. 7250. नोक्तं वचः प्रतिददाति यदैव पर्वम् *als sie nicht antwortete auf das was man ihr sagte* Kaurap. 36. निमिः प्रतिददौ शापं गुरवे Bhāg. P. 9,13, 5. — 2) *geben:* निवृत्तः प्रतिदास्यामि भोजनं ते MBh. 1,6721. R. 5,68,29. जयं ते प्रतिदास्यामि MBh. 7,6976. Vgl. अप्रतीत्त, प्रतिदान. — caus. *dafür sorgen dass Etwas zurückgegeben werde:* सत्यंकारकृतं द्रव्यं द्विगुणं प्रतिदापयेत् Jāǵn. 2,61.

— वि *austheilen, vertheilen:* दक्षिणां व्यददात्तेषां कर्मिणां तदनन्तरम्। प्राचीं होत्रे ददौ u. s. w. R. Gorr. 1,13,39. विदत्त Kār. zu P. 7,4,47.

— सम् 1) *gemeinsam geben, — schenken:* सर्वाः संगत्य वीरुधो ऽस्यै सं दत्त वीर्यम् Ṛv. 10,97,21. समस्मे इषं वसवो ददीरन् 7,48,4. तत्सर्वं समदुर्मह्यमेतत् AV. 3,22,4. अग्निः सूर्य आपो मेधां विश्वे देवाश्च सं ददुः 12, 1,53. संदत्त ममाभयम् MBh. 7,2618. — 2) *zusammenhalten:* उत्तराद्वा सोमः सं ददाति AV. 12,3,24. — 3) med. pass. *sich versammeln* (?): मा वो मन्ये नि यंसन्देवयन्तः सं यद्ददे नाभिः पूर्व्या वाम् Ṛv. 4,44,5. यद्ध क्राणा विवस्वति नाभा संदायि नव्यसी 1,139,1 (SV. v. l.).

2. दा (= 1. दा) m. *Geber:* क्रत्वा दा अस्तु श्रेष्ठः Ṛv. 6,16,26. Hierher auch nach Sāj. der dat. दे 5,41,1. Am Ende eines comp. *gebend, verleihend;* s. अनश्व°, अनाशीर्दा, अपान°, अभिक्ष°, अश्व°, आत्म°, आयुर्दा, ओजो°, गो°, चक्षुर्दा, तनि°, प्राण°, बल°, वसु°, हविर्दा u. s. w. — Vgl. 1. द.

3. दा (दा, दो), दाति Dhātup. 24,51. द्यति 26,39. P. 7,3,71. (समव) ददिरे; aor. अदात् P. 2,4,77. Vop. 11,3. prec. देयात् P. 6,4,67. Vop. 11, 3. pass. दीयते; partic. दात (AK. 3,2,53), दित (P. 7,4,40. Vop. 26,119. AK. 3,2,53. H. 1489) und दिन्न; nach vocalisch auslautenden praepp. auch त्त. Verwandt mit दम्; *abschneiden, mähen* Nir. 2,2. अग्निर्ह दाति रोमा पृथिव्याः Ṛv. 1,65,8 (4). कुविदङ्ग यवमन्तो यवं चिद्यथा दान्त्यनुपूर्वं वियूय 10,131,2. स हि ष्मा धन्वाक्षितं दाता न दात्या पशुः 5,7,7. अर्हिंसन्त ओषधीर्दान्त पर्वन् AV. 12,3,31. Kauç. 1. 61. दायात् Kāṭh. 31,1. दिनस्य यवस्य Ṛv. 8,67,10. परूंषि दिनम् TBr. 1,6,8,6. उपमूलं दिनानि Çat. Br. 2,4, 2,17. स्वयंदिनं बर्हिः TS. 1,8,9,3. लोमानि केशा दीयन्ते Schol. zu Ragh. 3,33. दातं बर्हिः P. 7,4,46, Sch. 1,1,20, Sch. सोमः कला लेभे नवे दिता: *sich ablösend* Bhāg. P. 6,6,23. Das partic. दात hat Lassen in Dhūrtas. 67,3 zu finden geglaubt, aber daselbst ist aufzulösen: दाता (nom. von 1. दातर्) अव°. — desid. दित्सति P. 7,4,54. — intens. देदीयते P. 6,4,66.

— अपि *abschneiden:* भिनद्मि मुष्कावपि द्यामि शेपः AV. 4,37,7.

— अव 1) *abschneiden, abtrennen, abtheilen;* häufig vom *Abtheilen* des Opferkuchens und anderer Gegenstände der Darbringung. Z. d. d. m. G. IX, lxiv. यदन्यस्मिन्यज्ञे स्रुच्यवद्यति सर्वं तदग्नौ जुहोति Çat. Br. 2, 3,1,21. 1,3,2,25. 7,2,20. 4,9. वपाम् 3,8,2,26. हृदयस्यैवाग्रे ऽवद्यति 2, 15. 16. 13,2,2,19. 3,1,2. Kātj. Çr. 2,6,40. Kauç. 43. एकादश पशोरवदानानि सर्वाङ्गेभ्यो ऽवदाय Āçv. Gṛhj. 1,11. हविषो ऽवदीयमानस्य Ait. Br. 2,10. Kātj. Çr. 6,8,9. तांश्च तांश्च ते पशव इव निहता यमसदने यातयन्तो रक्षोगणाः सौनिका इव स्वधितिनावदायासृक्पिबन्ति *zerstückeln* Bhāg. P. 5,26,31. — 2) *Jmd abfertigen:* अव स्तोमेभी रुद्रं दिषीय Ṛv. 2. 33,5; vgl. दम् mit अव. — Vgl. अवत्त, चतुरवत्त, 1. अवदान.

— अभ्यव *dazu hin abtheilen* Çat. Br. 2,5,2,40. — Hierher gehört अभ्यवदान्य.

— निरव *Jmd seinen Theil geben, Jmd mit Etwas abfertigen;* mit dopp. acc.: देवानेव वीरं निरवदायाग्निं पुनराधत्ते TS. 1,5,2,1. *ganz vertheilen, austheilen;* partic. निरवत्त Çat. Br. 2,3,1,11. Kātj. Çr. 9,9,12.

— पर्यव *ringsum Stücke abtrennen:* पुरोडाशम् समन्तं पर्यवद्यति TS. 2,3,2,4.

— व्यव *vertheilen:* व्यवदायाश्नन्ति Kauç. 66. 68.

— समव *zertheilen und die Stücke sammeln:* सर्वस्य समवदाय जुहोति TBr. 1,3,8,2. Çat. Br. 2,6,1,32. °येयुः 33. त्रयाणां ह वै हविषां स्विष्टकृतेन समवद्यन्ति सोमस्य घर्मस्य वाजिनस्येति Ait. Br. 1,22. इडाम् Çat. Br. 2,5,2,40. 1,7,4,9. 8,1,13. मध्ये समवदाय *in der linken Hand die Stücke sammelnd* Kātj. Çr. 5,9,19. ते देवा गुप्तास्तनूः प्रियाणि धामानि सार्धं समवददिरे *stückweise zusammenlegen* Çat. Br. 3,4,2,5. 8. 9. समवत्त 1,8,1,17. °धानी 3,8,3,13. Kātj. Çr. 25,7,30.

— आ *zerstücken, zerkleinern, zermalmen:* अमित्राणा द्यामसि AV. 6, 104,1. °द्य 2. °द्यताम् 3. अधो सपत्नान्मामकानस्तैरोभिरादिषि (besser wohl आ दिषि 2. conj.) 13,1,30.

— परिणि, °द्यति P. 8,4,17, Sch.

— प्रणि, °द्यति P. 8,4,17, Sch. 1,1,20, Sch. प्रण्यदात् Vop. 11,3.

— निस्, partic. निर्दित P. 7,4,40, Sch. — Vgl. निर्दातर्.

— परि *ringsum beschneiden;* परीत्त *beschnitten, unvollständig, begrenzt,* im Gegens. zu अप्रमाण Burn. Lot. de la b. l. 396. Intr. 611. 612. Burnouf führt die Form auf 1. दा zurück.

— वि 1) *zerstücken, zerkleinern, zermalmen:* सोमं विग्यद्भिर्ग्रावभिः सुतम् VS. 20,4. — 2) *abtrennen, lösen, befreien von:* विमृत्येनं सर्वस्मात्पाप्मनः Çat. Br. 14,8,2,1; könnte auch zu 4. दा gezogen werden. —

3) *zerschneiden so v. a. einer Sache ein Ende machen:* अतिप्रसङ्गं तु विदित्य कृत्तस्तान्वारयामास Hariv. 8433.

— सम् 1) *schneidend sammeln:* बर्हिर्देवसदनं संदामीति Cit. beim Schol. zu Kâtj. Çr. p. 125,21. — 2) *zusammenschneiden, zerkleinern:* शितिपदी सं द्यतु शरव्येयं चतुष्पदी AV. 11,10,6. — Vgl. संदान.

4. दा, द्यति δέω, *binden* (fehlt im Dhâtup.); partic. दित. घर्मासं दीष्व *lass dich binden* (nach Mahîdh. von 1. दा) VS. 38,3. — Vgl. 3. द, 4. दामन्, दामा.

— आ *binden, fesseln:* मा ब्रह्मज्यं देवपीयुं ब्रह्मगव्यादीयमाना। मृत्योः पड्वीश आ द्यति AV. 12,5,15. — Vgl. 2 आदान.

— उद् s. उद्दान, उद्दित, उदित.

— नि *anbinden:* निदाय वत्सम् im Kalpa bei Sâj. zu Taitt. Âr. 4,8, 9. शुनश्चिच्छेपं निदितं सहस्राद्यूपादमुञ्चः ṚV. 5,2,7. निदित *verwahrt, versteckt:* उदिता यो निदिता वेदिता वस्वा यज्ञियो ववर्तति 8,92,11.

— वि s. u. 3. दा mit वि.

— सम् *zusammenbinden, anbinden, fesseln:* वि मृळीकाय ते मनो रथीरश्वं न संदितम्। गीर्भिर्वरुण सीमहि ṚV. 1,25,3. संदाय Kâtj. Çr. 26, 5,5. इन्द्रस्तान्पर्यहार्दाम्ना तानग्ने सं द्या त्वम् AV. 6,103,2. क्षिप्रं शर इव भज्यन्तां बृहज्जालेन संदिताः 8,8,4. संदिताय स्वाहा वल्गते स्वाहा *an den Ort gefesselt, unbeweglich* VS. 22,7. संदित *gebunden, gefesselt* AK. 3,2,35.44. Med. dh. 27. संदितं सर्पभोगेन कृष्णयागाणं यथा मृगम् Hariv. 3674. संदितौ मामकैर्बाणैः — नेमौ मोचयितुं शक्यावितस्मादिषुबन्धनात् R. 6,21, 12. — Vgl. संदान, असंदित, असंदिन.

5. दा (दे), दयते *beschützen* Dhâtup. 22,66. perf. दिग्ये(!) P. 7,4,9. Vop. 8, 119. Vgl. दय्, welcher Wurzel auch die Bed. रक्षण zugeschrieben wird. — desid. दित्सते P. 7,4,54, Sch.

— परिणि, °दयते P. 8,4,17, Sch. प्रणिदयते ebend. und Sch. zu P. 1,1,20.

6. दा (von 5. दा) f. *Schutz* Med. d. 1.

7. दा (दै), दायति *reinigen* Dhâtup. 22,26. aor. अदासीत्, prec. दायात् Vop. 8,85.

— अव, partic. अवदात (*abgewaschen*) *gereinigt, rein:* अवदातं मुखम् Sch. zu P. 1,1,20. 7,4,46. 47. *blendend weiss:* सुधावदात (vgl. सुधाशुभ्र Bhartr. 1,40) MBh. 5,1794. 13,764. R. 4,33,10. *geläutert, rein* in übertr. Bed.: विद्यावदातं मुखम् Bhartr. Suppl. 4. वंशो यशसावदातः Bhâg. P. 5, 6,15. मनु 1,23. महाप्रज्ञाः सर्वे शास्त्रावदाता धनुर्भृतां मुख्यतमाः पृथिव्याम् MBh. 5,695. स्वभ्यवदाता मनस्विनः 4,341. धृष्टावदाता विक्रान्ताः 2,181. येषां त्रीण्यवदातानि विद्या योनिश्च कर्म च 3,27. शेषाण्यवदातानि पानीयं च भोजने 13,5077. Fernere Belege s. u. अवदात und vgl. 2. अवदान (अपदान).

— व्यव pass. *sich hell verbreiten:* विगति व्यवदायमानचन्द्रिके Daçak. 55,3. व्यवदात = अवदात: प्रधाव्यमाना व्यवदाताः (वार्याः पुरुषाः) Taitt. Âr. 1,9,4. f. ई 17,2.

8. दा (von 7. दा) f. *das Reinigen* Med. d. 1.

दार्क Unâdis. 3,40. m. *Opferer* Uggval. *ein freigebiger Mann* Uṇ. 3, 40, Sch.

दाक्ष 1) adj. *a) zu* **Daksha** *in Beziehung stehend:* मख Hariv. 7414. — *b)* oxyt. *zu* **Dâkshi** *in Beziehung stehend:* संघ, अङ्क, लक्षण P. 4,3,127, Sch.; vgl. 2, 112, Sch. — 2) दाक्षस्यायणम् = दक्षिणायनम् *der Gang der Sonne nach Süden, das Wintersolstitium, das zu dieser Zeit stattfindende Opfer* M. 6,10. — 3) m. pl. N. einer Schule: कुमारीदाक्षाः P. 6,2,69, Sch.; vgl. 4,2,112. 113, Sch.

दाक्षक adj. von दाक्षि P. 4,2,104, Vârtt. 30, Sch. *von den* **Dâkshi** *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53. n. *ein Verein von Nachkommen des* **Daksha** Rājam. zu AK. 3,3,40. ÇKDr.

दाक्षायण 1) adj. *vom Stamme des* **Daksha** *herkommend, bereitet u. s. w.:* यो बिभर्ति दाक्षायणं हिरण्यम् VS. 34,51. — 2) m. *a) ein Sohn* oder *entfernterer Nachkomme des* **Daksha** Sch. zu P. 2,4,60. 4,1,101. 156. यदाबध्नन्दाक्षायणा हिरण्यं शतानीकाय VS. 34,52. Çat. Br. 2,4,4,6. Bhâg. P. 6,5,2. दाक्षायणभक्त n. *das von den D. bewohnte Gebiet* gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. — *b) ein best. Opfer* (s. दाक्षायणयज्ञ). — 3) f. ई *a) eine Tochter* **Daksha's** Vop. 7,1. 9. MBh. 12,6343. Bhâg. P. 7,11,6. pl. 15,80. Mârk. P. 50,21. **Aditi** Nir. 11,23. MBh. 1,3135. 3,14261. Çâk. 101,7. 109,2. **Diti** Bhâg. P. 3,14,7. **Kadrû** und **Vinatâ** MBh. 1, 1227. 1459. **Surasâ**, die Mutter der **Nâga**, R. 5,6,26. **Gajâ** und **Vigajâ** R. Gorr. 1,24,15. **Svadhâ** Bhâg. P. 4,1,62. **Durgâ**, die Gemahlin **Çiva's**, H. 203, Sch. H. an. 4,78. Med. ṇ. 97. Verz. d. Oxf. H. 184.*a*. pl. *die Gemahlinnen des Mondes, die 27 Mondhäuser* H. 113. H. an. Med. दाक्षायणीपति *der Mond* Trik. 1,1,86. Hâr. 13. °रमण desgl. Halâj. im ÇKDr. दाक्षायिणीप (sic) *der Mond* und Bein. **Çiva's** Wils. दाक्षायणी = **Rohiṇî**, die Lieblingsgemahlin des Mondes, H. an. — *b) Croton polyandrum* (दन्ती) Ratnam. 34. — 4) n. *a) die Nachkommenschaft des* **Daksha** Bhâg. P. 4,1 in der Unterschr. — *b) Gold* oder *Goldschmuck* (wie er bei den **Dâkshâjaṇa** üblich) H. ç. 162. °हस्त Çat. Br. 6,7,4, 2. दाक्षायणं वा दक्षिणा Kâtj. Çr. 4,4,28. — *c)* = दक्षिणायन = दाक्षस्यायनम् *das Wintersolstitium, das zu dieser Zeit stattfindende Opfer* Kull. zu M. 6,10.

दाक्षायणयज्ञ (दा° + यज्ञ) m. (auch einfach दाक्षायण m.) *ein best. Opfer, eine Modification des* **Darçapaurṇamâsa** (durch 15 Jahre statt 30 sich erstreckend) Ait. Br. 3,40. Çat. Br. 2,4,4,2. Kâtj. Çr. 1,2,11. 4,4,1. Çâṅkh. Çr. 3,8,3. Âçv. Çr. 2,14. °याजिन् Çat. Br. 11,1,2,13. Kâtj. Çr. 4,2,48. °याज्ञिक *dazu gehörig:* व्रत Çâṅkh. Çr. 3,9,4.

दाक्षायणिन् (von दाक्षायण 4,*b*) adj. *goldenen Schmuck tragend* Jâgñ. 1,133.

दाक्षाय्य m. *Sohn der* **Dâkshâjaṇî Aditi**, *der Sonnengott* MBh. 13,6831.

दाक्षायिणी falsche Form für दाक्षायणी *eine Tochter des* **Daksha** AK. 1,1,2,23 (ÇKDr. liest richtig दाक्षायणी). Hariv. 1332.

दाक्षाय्य m. *Geier* AK. 2,5,21. H. 1335. — Vgl. दक्षाय्य.

दाक्षि m. *ein Sohn des* **Daksha** Sch. zu P. 4,1,95 und 2,4,60. °कन्थ P. 8,4,8, Sch. °पान (= दाक्षीणां पानम्) 9, Sch. दाक्षीणां विषयो देशः gaṇa राजन्यादि zu 4,2,53. दाक्षी f. *eine Tochter des* **Daksha** P. 4, 1,65, Sch. दाक्षीपुत्र m. *der Sohn der D.*, **Pâṇini** Kâr. zu P. (ed. Calc.) 1,1,20. Trik. 2,7,24. H. 851, Sch. Çikshâ 32. 33 in Ind. St. 4,356 (der Vers 33 ist offenbar verdorben); vgl. दाक्षेय.

दैक्षिकर (दा° + कर) m. P. 6,2,85, Sch.

दाक्षिकन्था (दा° + क°) f. N. pr. eines Dorfes bei den Bâhlika Bhar. zu AK. 3,6,2,28. ÇKDr. P. 2,4,20, Sch. 6,2,124, Sch. Davon adj. °कन्थीय P. 4,2,142, Sch.

दाक्षिकर्षु (दा° + कर्षु) m. N. pr. eines Dorfes P. 6,2,129, Sch. °कर्षु und davon adj. दैक्षिकार्षुक 4,2,104, Vârtt. 14, Sch.

दाक्षिकूल (दा° + कूल) n. N. pr. eines Dorfes P. 6,2,129, Sch.

दाक्षिग्राम (दा° + ग्राम) m. N. pr. eines *Dorfes* P. 6,2,84, Sch. Davon adj. °ग्रामीय 4,2,142, Sch.

दैक्षिघोष (दा° + घो°) m. P. 6,2,85, Sch.

दाक्षिण (von दक्षिणा f.) adj. *zum Opfergeschenk gehörig, darauf bezüglich:* कर्मन् Çat. Br. 3,5,1,18. होम Çâñkh. Çr. 13,14,6. Kâtj. Çr. 10,2, 4. दाक्षिणानि जुहोति Çat. Br. 4,3,4,6. बन्ध (vgl. दक्षिणाबन्ध) Gauḍap. zu Sâñkhjak. 62. इष्टापूर्तेन दाक्षिणः (बन्धः) । पुरुषतत्त्वानभिज्ञो हि इष्टापूर्तकारी कामोपहतमना बध्यते Wilson, Sâñkhjak. p. 145; vgl. दाक्षिणिक. Nach dem gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38 ist दाक्षिण n. = दक्षिणानां समूहः. n. pl. Bez. eines Kâṇḍa in der TS. Ind. St. 3,379.

दैक्षिणशाल (von दक्षिणा + शाला) adj. *zu der im Süden gelegenen Halle in Beziehung stehend* P. 4,2,107, Sch.

दाक्षिणात्य (von दक्षिणा adv.) 1) adj. *zum Süden, zum* Dekhan *gehörig, dort wohnend, dort gelegen* P. 4,2,98. Vop. 7,111. Med. j. 119. नृपति, राजन्, शूर, बल, überh. von Personen MBh. 1,4690. 2,1914. 3, 10254. 14774. 5,890. 7,4408. Hariv. 9134. R. 1,12,25. 2,93,12. Kathâs. 3,6. 10,20. 24,147. जनपद Pañkat. 3,9. 6,4. दाक्षिणात्या भाषा *die im Süden gesprochene Sprache* Sâh. D. 173,5. m. pl. *die Bewohner, die Völker des* Dekhan's MBh. 3,15247. 8,2098. 12,3737. Hariv. 5083. R. 2,82, 7. sg. *der Süden:* दाक्षिणात्याद्युपायात्तं रथम् Hariv. 6200. — Die falsche Form दक्षिणात्य Ind. St. 1,77. Pañkat. 104,5. — 2) m. *Kokosnuss* Med. Râǵan. im ÇKDr.

दाक्षिणात्यक (vom vorherg.) adj. f. °णात्यिका P. 7,3,44, Vârtt. 2, Sch.

दैक्षिणापथक adj. von दक्षिणापथ gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

दाक्षिणिक (von दक्षिणा f.) adj. = दाक्षिण *mit dem Opfergeschenk in Zusammenhang stehend:* बन्ध Gauḍap. zu Sâñkhjak. 44; vgl. दक्षिणाबन्ध und u. दाक्षिण.

दाक्षिणीय adj. = दक्षिणीय H. 446, v. l.

दाक्षिण्य 1) adj. (von दक्षिणा f.) *zum Opfergeschenk gehörig, darauf bezüglich* Schol. zu Kâtj. Çr. 22,1,3. *eines Opfergeschenks würdig* AK. 3,1,5. H. 446, v. l. Vgl. दक्षिण्य. — 2) n. *a)* (von दक्षिण) *ein rücksichtsvolles, liebenswürdiges, freundliches, zuvorkommendes Wesen* oder *Benehmen, Pietät* H. 1377. दाक्षिण्यं चेष्टया वाचा परचित्तानुवर्तनम् Sâh. D. 457. Hariv. 7129. 8335. 8338. R. 4,33,28. 6,99,26. Suçr. 1,192,4. Mṛkkh. 87,7. 130,20. Çâk. 132. Vikr. 23. Mâlav. 23,22. 72. Ragh. 1,31. Hit. I, 89. IV, 103. ad I, 100. Varâh. Bṛh. S. 68,7. 74,6. 76,13. Brahma-P. 56, 13. दाक्षिण्यं स्वजने Bhartr. 2,19. Vikr. 2. दाक्षिण्यात्प्राणादस्यास्य *gegen* Râǵa-Tar. 3,524. 138. पितृ° *Pietät gegen den Vater* 2,21. — *b)* wohl *das Ritual der* Çâkta *von der rechten Hand* (भावविशेषः । तत्तु दक्षिणाचाररूपम् ÇKDr.) Kâlikâ-P. im ÇKDr. — *c)* N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, *a*, 15.

दाक्षिनगर (दा° + न°) n. N. pr. einer *Stadt;* davon adj. °नगरीय P. 4,2,142, Sch.

दाक्षिपलद (दा° + प°) N. pr. einer Localität; davon adj. °पलदीय P. 4,2,142, Sch.

दाक्षिप्रस्थ (दा° + प्र°) m. desgl. P. 6,2,87, Sch.

दाक्षिह्रद (दा° + ह्रद) m. N. pr. eines *Sees;* davon adj. °ह्रदीय P. 4,2,142, Sch.

दाक्षेय 1) m. oxyt. (vgl. P. 4,1,120) *der Sohn der* Dâkshî, metron. des Pâṇini H. 851; vgl. दाक्षीपुत्र u. दाक्षि. — 2) f. ई viell. *Tochter der* Dâkshî: शुका भासः पक्षिणां श्रेष्ठा दाक्षेयी सुप्रजास्तथा MBh. 13,275; vgl. R. 3,20,17. 18, wo शुकी *die Urmutter der Papageien, eine Tochter der* Kâlakâ, *einer Tochter des* Daksha, genannt wird.

दाक्ष्य (von दक्ष) n. *Geschicklichkeit, Anstelligkeit, Gescheidtheit* M. 10, 124. N. 6,10. Indr. 4,10. Bhag. 18,43. MBh. 2,1388. 5,1514. दाक्ष्यं वैश्ये 10,123. शूद्रस्तु नित्यं दाक्ष्येण शोभते 12,10790. 13,1030. 14,1044. R. 4, 49,12. Râǵa-Tar. 1,10. दाक्ष्याच्च कर्मणां दक्षमब्रुवन् *wegen der an den Werken bewiesenen Geschicklichkeit* Bhâg. P. 4,30,50.

दैगव्यायनि patron. von दगु P. 4,1,155, Vârtt.

दाढक m. *Zahn* Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — Vgl. दाढा.

दाडिम 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *a*, 3 v. u. m. f. (ई, nicht zu belegen) n. AK. 3,6,2,42. Trik. 3,5,24. *a)* m. *Granatbaum* (n. *die Frucht*) AK. 2,4,2,45. Trik. 2,4,19. H. an. 3,466. m. f. n. Med. m. 44. — MBh. 3,11568. दन्तपङ्क्तिः सरुधिरैर्बभौ दाडिमसंनिभैः 8,350. Hariv. 8439. 8443. 12680. R. 3,17,10. Suçr. 1,73,10. 141,3. 157,4. 162, 10. 209,9. 2,43,20. 284,21. 410,21. 419,13. Varâh. Bṛh. S. 54,4. 10. 80 (79), 7. 82 (80, *b*), 8. — *b) kleine Kardamomen*, m. H. an. m. f. n. Med. — 2) adj. (von दाडिम 1, *a*) f. ई *am Granatbaum befindlich u. s. w.:* त्वच् Suçr. 2,431,13.

दाडिमपत्त्रक (दा° + पत्त्र) m. = दाडिमपुष्प Nigh. Pr.

दाडिमपुष्प (दा° + पु°) m. *Soymida febrifuga Juss.*, nach Andern *Amoora Rohituka* (रोहितक) *W. u. A.* Râǵan. im Nigh. Pr. °पुष्पक m. dass. AK. 2,4,2,29.

दाडिमप्रिय (दा° + प्रिय) m. *Papagei* (*ein Freund des Granatapfels*) Çabdar. im ÇKDr.

दाडिमभक्षण (दा° + भ°) m. dass. (*Granatäpfel essend*) Çabdar. im ÇKDr.

दाडिमीवत् (von दाडिमी) adj. *mit Granatbäumen besetzt* P. 8,2,9, Sch.

दाडिमीसार (दा° + सार) m. angeblich = दाडिम *Granatbaum* Râǵan. im ÇKDr.

दाडिम्ब f. = दाडिम *Granatbaum* Trik. 2,4,19.

दाडी f. *eine best. Pflanze* und *ihre Frucht* gaṇa हरीतक्यादि zu P. 4,3,167. — Vgl. दाढी, दालि.

दाढा f. 1) = दंष्ट्रा (und auch daraus entstanden) *Fangzahn* H. 583. an. 2,129. — 2) *Verlangen* H. an. Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — 3) *Menge* Çabdârthak.

दाढिका (= दंष्ट्रिका und auch daraus entstanden) f. viell. *Backenbart* H. 583. केशेषु गृह्णतो हस्तौ छेदयेदविचारयन् । पादयोर्दाढिकायां च ग्रीवायां वृषणेषु च ॥ M. 8,283. Nach Kull. = श्मश्रु *Bart*, aber im H. davon unterschieden.

दाण्ड 1) m. oxyt. patron. von दण्ड gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. —

2) f. ञ्रा oxyt. *ein Spiel mit Stöcken* P. 4,2,57, Sch. — 3) n. *a*) oxyt. nom. abstr. von दण्ड gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. — *b*) parox. nom. coll. von दण्डिन् P. 6,4,164, Sch.; vgl. P. 4,2,44.

दाण्डकि m. patron. von दण्डक; pl. N. pr. eines zu den Trigarta gezählten Volksstammes P. 5,3,116, Sch.; davon दाण्डकीय m. *ein Fürst der D.* ebend.

दाण्डग्राहिकि m. patron. von दण्डग्राह gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146.

दाण्डपाता (von दण्ड + पात) f. (sc. तिथि) *ein best. Festtag, der Vollmondstag im Monat* Phâlguna, *an welchem Stöcke geschwungen oder geworfen werden*, P. 4,2,58, Sch. AK. 3,6,1,6. — Vgl. तैलंपाता, श्यैनंपाता.

दाण्डपायन m. patron. von दण्डप gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

दाण्डमाथिक (von दण्ड + माथ) adj. f. ई *mit dem Buttern beschäftigt*, = दण्डमाथं धावति P. 4,4,37, Sch.

दाण्डाजिनिक (von दण्डाजिन) adj. subst. f. ई *Stab und Fell als blosse äusserliche Zeichen der Frömmigkeit tragend, Betrüger, Heuchler* P. 5, 2,76. H. 377.

दाण्डायन wohl patron. von दण्ड; °स्थली f. N. pr. eines Dorfes P. 6, 2,129, Sch. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. Davon adj. दाण्डायनस्थलक gaṇa धूमादि.

दाण्डिक (von दण्ड) adj. f. ई = दण्डेन जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12. *Strafe verhängend, strafend:* (कृतयुगे) नैव राज्यं न राजासीन्न च दण्डो न दाण्डिकः MBh. 12,2135; vgl. दाण्डिक 1, *b*.

दाण्डिक्य n. nom. abstr. von दाण्डिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

दाण्डिन् m. pl. N. pr. einer auf Daṇḍa zurückgehenden Schule gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106.

दाण्डिनायन m. patron. von दण्डिन् P. 6,4,174. gaṇa नडादि zu 4,1,99.

1. दात partic. s. u. 1. दा, 3. दा und 7. दा mit अव.

2. दात (?) m. pl. N. pr. einer Schule des AV. Müller, SL. 374, N. 4.

1. दातर् (nom. ag. von 1. दा) *Geber* (f. दात्री in जीर°, गर्भ°); im Veda parox., wenn mit einem acc. construirt, sonst oxyt.: दाता वसु RV. 7,20, 2. 8,35,2. 1,22,8. दाता यो वनिता मघम् 3,13,3. 4,17,8. 10,55,6. त्वं हि विश्वा दातासि मित्राम् 8,46,2. 3,24. 54,10. राधसाम् 79,2. 81,3. 2,33, 12. 5,23,2. 6,33,10. 51,4. AV. 3,21,4. 29,7. 9,5,9. कामो दाता कामः प्रतिग्रहीता VS. 7,48. 47. Çat. Br. 2,3,4,3. 7. 5,2,5,2. Kâtj. Çr. 5,9,23. Kauç. 88,90. कुटुम्बानाम् *der die zur Unterhaltung der Familie erforderlichen Mittel hergiebt oder der Familie gebend* (vgl. अपाङ्क्तदान M. 3,169) MBh. 13,1663. अमितस्य R. 4,20,4. सुवस्य M. 5,153. अभयस्य 8, 303. शम् Vop. 5,26. mit dem obj. compon.: द्रव्य° M. 11,5. वस्त्राभरण° MBh. 13,1663. धन° Varâh. Bṛh. S. 78,11. मुक्तिशिव° 94,2. ohne obj. M. 3,97. 128. 142. 143 u. s. w. Daç. 2,54. आदाननित्याच्चादातुः *von einem der stets empfängt, aber niemals giebt*, M. 11,15. कन्या° *der seine Tochter zur Ehe giebt* 9,73. दाता मे Kumâras. 6,1. ohne obj. *ein Vater, der seine Tochter verheirathet*, M. 3,172. Paithînasi in Dâjabh. 273,2. R. 1,73,10. 11. स्वस्त्रियो दातानार्थम् *der seine Frau Andern hingiebt* Trik. 3,1,10. ब्रह्म° *der Jmd die heilige Schrift mittheilt, lehrt* M. 2,146. ऋण° *der eine Schuld bezahlt* ad Hit. I, 100; vgl. Mârk. P. 34,113. *Geber so v. a. Gläubiger* M. 8,161. अदातर् (प्रतिभू *ein Zeuge*) *der sich nicht verpflichtet hat zu zahlen* ebend. *Geber, Veranstalter eines Mahles* 3,236. Häufig in der Bed. *freigebig* (Gegens. कृपण *geizig*) AK. 3, 1,8. 3,4,25,194. Trik. 3,1,5. H. 385. N. 12,37. 21,13. Varâh. Bṛh. S. 67, 39. 69,39. 101,6. Pańkat. I, 466. II, 71. Hit. 10,22. Kathâs. 7,88. परजने दाता स्वजने दुःखजीविनि M. 11,9. — Vgl. अ°.

2. दातर् (von 3. दा) nom ag. *abschneidend, abmähend, abweidend:* स हि ष्मा धन्वाक्षितं दाता न दात्या पशुः RV. 5,7,7.

दातव्य (von 1. दा) adj. 1) *zu geben:* दातव्यमेवंविदुषे Ait. Br. 3,28. M. 3,168. 4,32. 228. 7,79. 10,125. Bhag. 17,20. वर: Mârk. P. 24,19. उपदेशः Pańkat. I, 435. Mârk. P. 21,66. *mitzutheilen, zu lehren* Çvetâçv. Up. 6,22. *zu bezahlen, wiederzuerstatten* M. 8,166. 408. P. 3,3,171, Sch. दातव्या *zur Ehe zu geben* Paithînasi in Dâjabh. 273,4. Kathâs. 24, 30. — 2) *aufzulegen:* एका लिङ्गे गुदे तिस्रस्तथैकत्र करे दश । उभयोः सप्त दातव्या मृदः शुद्धिमभीप्सता ॥ M. 5,136.

दाति (von 3. दा) f. *Vertheilung, Spende*; s. हव्य°.

दातिवार (दा° + वार) adj. *gern vertheilend, freigebig:* वावृध ईं मरुतो दातिवारः RV. 1,167,8. अस्मे मरुत आपिरेषो ऽमन्दन्निन्द्रमनु दातिवाराः 3,51,9. त्वेषं गणं मारुतं दातिवारम् 5,58,2.

दातु (von 3. दा) 1) n. etwa *Theil* so v. a. *pensum, Aufgabe:* कृतस्य दातु प्रचेतसो व्युष्टौ तनद्दस्मं वृत्रतुरमापिन्वत् RV. 10,99,1. — 2) am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort etwa *Stück, — theilig, — fach:* आ तू न इन्द्रो शतदात्वश्व्यं सहस्रदातु पशुमद्धिरण्यवत् RV. 9,72,9; vgl. 2. दाम. — Vgl. सु°.

दातृता (von 1. दातर्) f. *das Geber-Sein, Freigebigkeit:* अन्नाच्छादनादिदातृतया Sâh. D. 45,11. Râga-Tar. 3,197. 4,629. 700.

दातृत्व (wie eben) n. dass.: त्वयि सर्वस्य दातृत्वं नित्यमेव प्रतिष्ठितम् Hariv. 14414. Ragh. 17,72.

दातृपुर (1. दातर् + पुर) n. N. pr. einer *Stadt* Verz. d. Oxf. H. 122, *a*, N. 1.

दात्तामित्रीय adj. von दत्तामित्र oder °त्रा P. 4,2,123, Sch.

दात्तेय metron. von दत्ता P. 4,1,121, Sch.

दात्यूह m. 1) *eine Hühnerart* AK. 2,5,21. Trik. 2,5,21. 3,3,48. H. 1332. an. 3,764 (lies: कालकण्ठके). Med. h. 17. M. 5,12. Jâgń. 1,172 (St.: Kâtaka). MBh. 3,936. 9926. 15,724. R. 2,56,9. 103,42. 15,12. Suçr. 1,201,20. Bhâg. P. 3,15,18. 8,2,15. — 2) *Cuculus melanoleucus* (s. चातक) Trik. 3,3,457. H. an. Med. — 3) *Wolke* (das einzige Wasser, welches der Kâtaka trinken soll) Çabdar. im ÇKDr.

दात्यूहक m. Hypokoristikon von दात्यूह 1. R. 3,79,11.

दात्यौह m. = दात्यूह 1. Çabdar. im ÇKDr. VS. 24,25. 39. Nach P. 7,3,1 von दित्यवह्, °वाह्: Schol.: दित्यौह इदं दात्यौहम्.

1. दात्र (eher von 3. दा als von 1. दा) n. *Zugetheiltes, Antheil; Loos, Eigenthum, Besitz:* तत्ते सहस्व ईमहे दात्रं यन्नोपदस्यति । तदस्मे वार्यं वसु RV. 8,43,33. ईशिषे वार्यस्य हि दात्रस्याग्ने 44,18. असि भगो असि दात्रस्य दाता 9,97,55. दात्रं रक्षस्व यदिदं ते अस्मे 10,69,4. 3,54,16. 4,38,1. तदेकस्यो अप्रमृष्यमृत्तिभिर्वने दात्रं दाशुषे दाः 6,20,7. ता ते दात्राणि तविषा सरस्वति 61,1. मा वो दात्रान्मरुतो निरराम 7,56,21. तद्वो दात्रं महि कीर्तेन्यं भूत् 1,116,6. दीर्घं वो दात्रमदितेरिव व्रतम् 166,12. अनेहो दात्रमदितेरनर्वम् 185,3. VS. 10,6.

2. दात्र (von 3. दा) n. *ein gebogenes Messer, Sichel* Nir. 2,1. Uṇâdis. 4, 169. P. 3,2,182. AK. 2,9,13. H. 892. तवेदिन्द्राहमाशसा हस्ते दात्रं चना ददे RV. 8,67,10. प्रयच्छ पर्शुमिति दर्भाद्याय दात्रं प्रयच्छति Kâtj. 1. MBh. 5,5249. 12,8392. Hariv. 13515. R. 2,80,7 (Gorr. 87,9).

दात्रेय (दात्रेय?) metron. oder patron. Ind. St. 4,373.

दात्व (von 1. दा) Uṇâdis. 4,104. n. *Opferhandlung* Uǵǵval. m. *Geber* Sch. zu Uṇ. 4,107.

दाद (von दद् = 1. दा) m. *Gabe, Spende:* स्पृष्ट्वा तोयं कृतायधः। दत्त्वा च विविधान्दादान् MBh. 9,2117. 2269. Gewöhnlich steht in ähnlicher Verbindung दाय. Auch Wils. hat die Form दाद, aber ohne Angabe einer Autorität; derselbe führt auch दादद् (दाद + 1. द) und दादिन् (von दद्) in der Bed. *gebend* auf.

दाधिक (von 2. दधि) adj. *mit saurer Milch zubereitet, damit begossen* P. 4,2,18. Schol. zu 4,4,3. 22. 26. H. 410. *mit saurer Milch herumgehend* P. 4,4,8, Sch. *mit saurer Milch geniessend* Siddh. K. ebend. n. *eine aus saurer Milch und anderen Stoffen zubereitete Brühe:* चोचपूररसोपेतं सर्पिर्दधिचतुर्गुणम्। साधितं दाधिकं नाम Suçr. 2,453,9. am Ende eines adj. comp. f. आ 438,9.

दाधिक्र adj. von दधिक्रा RV. Anukr. bei Sâj. zu RV. 4,38. f. ई (ऋच्) Ait. Br. 6,36.

दाधित्थ (von दधित्थ) adj. f. ई *von der Feronia elephantum Corr. herkommend* P. 4,3,140, Sch. n. wohl *das Gummi dieses Baumes* Suçr. 2,425,16.

दाधीच (von दध्यञ्च्) m. patron. des Kjavana Pañkav. Br. 14,6.

दाधृवि (vom intens. von धृ) adj. *haltend, tragend:* रुद्रस्य ये मीळ्हुषः सन्ति पुत्रा यांश्चो नु दाधृविर्भरध्यै RV. 6,66,3.

दाधृषि (vom intens. von धृष्) adj. *herzhaft, kühn:* प्र ते नावं न समने वचस्युवं ब्रह्मणा यामि सवनेषु दाधृषिः RV. 2,16,7. सत्राहणं दाधृषिं तुम्रमिन्द्रं महामपारं वृषभं सुवज्रम् 4,17,8. यद्रुद्रस्य पुरुषस्य पुत्रा भवति दाधृषिः AV. 20,128,3.

दान्, दानति, °ते *abschneiden* (vgl. 3. दा) Vop. दानयति (denom. von दान) dass. West. — desid. दीदांसति, °ते P. 3,1,6. *gerade sein* oder *machen* (आर्जव) Siddh. K. zu P. Vop. 8,103. 132. दीदांसति, °ते (= ऋजूकरोति) काष्ठं वर्धकिः, दीदांसति (= ऋजुः स्यात्) साधुः ÇKDr. — Vgl. u. 1. दन्.

1. दान (von 1. दा) n. 1) *das Geben, Schenken, Spenden; Gabe, Spende* AK. 2,7,28. Trik. 3,2,6. 3,242. H. 386. an. 2,268. Med. n. 10. अदित्सन्तं चिदाघृणे पूषन्दानाय चोदय RV. 5,53,3. 10,141,5. 6. स हि ष्मा दानमिन्वति वसूनाम् 1,128,5. नकिर्हि दानं परिमर्धिषत्त्वे 8,50,6. 46,4. पैजवनस्य 7,18,22. 5,30,7. 33,6. उपोपेन्नु मघवन्भूय इन्नु ते दानं देवस्य पृच्यते Vâlakh. 3,7. AV. 12,4,32. वाजो नो अद्य प्र सुवाति दानम् VS. 18,33. 21, 61. Çat. Br. 11,5,3,1. 14,9,1,19. Kâtj. Çr. 1,8,20. 4,8,27. Âçv. Gṛhj. 4,4. Çâñkh. Çr. 2,3,25. सर्वेदस॰ RV. 7,33,12. — दानमेकं कलियुगे M. 1, 86. 88. 90. 91. N. 6,10. Ragh. 1,69. Hit. Pr. 15. I,11. दानं चर् 10,21. °धर्म M. 4,227. न दानैः शुध्यते नारी Vet. 32,11. अभीप्सितानामर्थानाम् 7,204. त्रिर्विततपूर्णपृथिवी॰ Jâǵn. 1,48. अन्योऽन्याहार॰ Hit. 25,17. Ragh. 9, 32. Kumâras. 5,15. त्राण॰ Mârk. P. 15,64. 56. ad Hit. 27,16. यथा चाग्नौ ऽफलं दानम् M. 2,158. 7,85. *Darbringung* 10,91. कृविर्दान 3,211. उदक॰ (einem Verstorbenen) Pras. 98,3. कन्यायाः *das Weggeben, Verheirathen einer Tochter* Nir. 3,4. M. 3,27. 28. 35. 11,60. प्राण॰ *das Hingeben seines Lebens* Pañkat. II,31. आत्मशरीर॰ 70,14. ब्रह्म॰ *das Mittheilen, Lehren der heiligen Schrift* M. 4,233. *Abtragung einer Schuld* 8,160. Jâǵn. 2,53. दानं दा *eine Gabe spenden* M. 11,2. 3,178. Jâǵn. 3. 274. Bhag. 17,20. ad Hit. I,10. Vet. 29,7. दानं प्रयच्छति M. 4,234. *Geschenke, Bestechung*, eines der 4 Mittel, durch welche man dem Gegner beikommt, AK. 2,8,1,20. H. 736. M. 7,198. Ausnahmsweise in comp. mit dem Empfänger: अग्राह्मदान 3,169. — 2) *das Hinzulegen* Pañkat. II, 74. *Addition:* नवकदानविशोधनाभ्याम् Varâh. Bṛh. 25 (24), 11. — Vgl. अ॰.

2. दान (von 3. दा) m. 1) *das Austheilen*, namentl. von *Speise; Mahl, Opfermahl* (vgl. δαίς, δαίτη): दानाय मनः सोमपावन्नस्तु ते ऽर्वाञ्चा हरी वन्दनश्रुदा कृधि RV. 1,55,7. 48,4. 180,5. 8,46,26. 59,8. सो अस्य कामं विधतो न रोषति मनो दानाय चोदयन् 88,4. न दानो अस्य रोषति 4,8. अच्छे ऋषे मारुतं गणं दाना मित्रं न योषणा 5,52,14. 15. दाना मृगो न वारणः पुरुत्रा चरथं दधे *nach Schmaus richtet er wie ein Raubthier da und dorthin seinen Lauf* 8,33,8. — 2) *das Vertheilen, Mittheilen, Freigebigkeit:* दानाय वार्याणाम् RV. 8,60,11. 20,14. 5,87,2. दानाय शुभ्मिदर्शन्दिषुः मताः 9,87,1. तेन नो बोधि सधमाद्यो वृधे भगो दानाय Vâlakh. 3, 13. — 3) *Theil, Antheil, Eigenthum, Besitz:* अस्मभ्यं तद्दंसो दानाय राधः समर्थयस्व RV. 2,13,13. त्वं पुरा दानाय मंहसे 8,50,8. 10,62,8. यस्मै त्वं वसो दानाय मंहसे Vâlakh. 4,6. 3,6. RV. 6,45,32. न घा वसुर्नि यमते दानं वाजस्य गोमतः। यत्सीमुप श्रवद्गिरः 28. कं ते दाना असक्षत वृत्रहन्कं सुवीर्या 8,53,9. दान इन्द्रो मघवानः सो अस्तु 10,32,9. — 4) *Austheiler, Spender:* न चित्स इन्द्रो मघवा सहूती दानो वाजं नि यमते न ऊती RV. 7,27,4. वसुदान Çat. Br. 14,7,2,29.

3. दान (wie eben) n. 1) *das Abschneiden, das Abtheilen* Trik. 3,3,242. H. an. 2,268. Med. n. 10. — 2) *Weide:* यः पृथ्वीभिश्च प्रस्वश्च धर्मणाधि दाने व्यवनीरधारयः RV. 2,13,7.

4. दान m. nach Sâj. so v. a. दत्त, देयभूत, wahrscheinlicher eine Bez. des *Wagenpferdes* (nach einer best. Eigenschaft desselben): चत्वारो मा पैजवनस्य दानाः (वहन्ति) RV. 7,18,23. (आशवो नेमिं नि वावृतुः) दानासः पृथुश्रवसः 8,46,24. यस्य मा पुरुषाः शतमुद्धर्षयन्त्युक्षणः। अश्वमेधस्य दानाः सोमा इव त्र्याशिरः 5,27,5, wo die dreifache Gabe (पुरुषाः, उक्षणः, दानाः) mit dem dreifach gemischten Soma zusammengestellt wird.

5. दान n. *die beim Elephanten zur Brunstzeit aus den Schläfen quellende wohlriechende Flüssigkeit* AK. 2,8,2,5. Trik. 3,3,242. 209. H. 1223. an. 2,268. Med. n. 10. MBh. 13,642. Hariv. 4553. Ragh. 2,7. 4,45. 5,43. Kâm. Nîtis. 1,45. 65. Pañkat. I,419. II,73 (hier zugleich *das Spenden, Freigebigkeit*). Kathâs. 19,68. Râǵa-Tar. 1,296. 4,354. — Wohl von 3. दा in der Bed. *sich abtheilend, sich absondernd;* vgl. 2. दान.

6. दान (von 5. दा) n. *das Beschützen* Trik. 3,3,242. H. an. 2,268. Med. n. 10.

7. दान (von 7. दा) n. *das Reinigen* H. an. 2,268. Med. n. 10.

8. दान n. *eine Art Honig* Râǵav. im ÇKDr. — Wohl fehlerhaft für दाल.

दानक (von 1. दान) n. *eine elende, erbärmliche Gabe* gaṇa यावादि zu P. 5,4,29.

दानकाम (1. दान + काम) adj. *schenklustig, freigebig:* दानकामा अस्मै प्रजा भवन्ति TBr. 2,3,9,9. TS. 2,1,6,3. Âçv. Çr. 9,5.

दानकुसुमाञ्जलि (1. दान + कुसुम - अञ्जलि) Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 576.

दानच्युत (1. दान + च्युत) m. N. pr. eines Mannes: वाध्यवदानच्युताः gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37.

दानपति (1. दान + पति) m. 1) *ein Meister der Freigebigkeit, ein überaus freigebiger, mildthätiger Mann* Sâv. 1,3. MBh. 1,8099. 3,4023. 4081. R. 3,16,24. Hiouen-thsang II, 45. Wassiljew 15. Vjutp. 77. — 2) Bein. Akrûra's MBh. 1,7989. Hariv. 4208. 4269. 4361. — 3) N. pr. eines Daitja Hariv. 12936.

दानपद्धति (1. दान + प°) f. Titel eines über die 16 grossen *Spenden* handelnden Werkes Mack. Coll. I, 33.

दानपारमिता s. u. पारमिता.

1. दानव (von दानु) m. Bez. von *Dämonen:* नि मायिनो दानवस्य माया अपादयत् ṚV. 2,11,10. 5,29,4. 32,1. 4. 7. वृत्रं तीर्त्वा दानवं वज्रबाहुर्दिशो दृंहत् TBr. 2,8,3,7. अग्नेः दानवः Kâṭh. 37,14 in Ind. St. 3, 467. Çat. Br. 3,1,3,11. वृत्र 1,6,3,9. pl.: स नः शक्रश्चिदा शकद्दानवाँ अन्तराभरः ṚV. 8,32,12. यो दानवानां बलमारुरोज AV. 4,24,2. 10,6,10. पितृभ्यो देवदानवाः (जाताः) M. 3,201. दैत्यदानवयक्षाणाम् 196. देवदानवगन्धर्वाः 7,23. Nach einer spateren Vorstellung sind die Dânava, die unversöhnlichen Feinde der Deva, Kinder der Danu und des Kaçjapa, AK. 1,1,1,7. H. 238, Sch. दनुपुत्राः — दशदानववंशजाः MBh. 1.2536. Hariv. 195. fgg. 11552. सुरशत्रूणां दैत्यदानवरक्षसाम् 2384. VP. 147. देवदानवगन्धर्वैः किंनरैरुपशोभितम् R. 1,51,24. दैत्यदानवमर्दन N. 4,11. ततो ऽधस्ताद्रसातले दैतेया दानवाः पणयो नाम निवातकवचाः कालेया हिरण्यपुरवासिन इति विबुधप्रत्यनीकाः — बिलेशया इव वसन्ति Bhâg. P. 5,24, 30. न हि ते भगवन्व्यक्तिं विदुर्देवा न दानवाः Bhag. 10,14. अस्ति कालनेमिप्रमूतिर्दुर्जयो नाम दानवगणः Çâk. 95,4. दानवपति = राहु Bhartṛ. 2,27. Die Daitja und Dânava werden häufig einander gleichgesetzt und schlechtweg bloss als Asura oder *Feinde der Götter* aufgefasst. दानवी f. Kâṭh. 13,5 in Ind. St. 3, 479, N. Draup. 2, 2. Hariv. 14499. Bhâg. P. 6,18,11.

2. दानव (vom vorherg.) adj. f. ई *den* Dânava *gehörig, ihnen eigenthümlich u. s. w.:* माया Arg. 10, 24. Hariv. 9222. अस्त्र R. Gorr. 1,30, 20. योनि Bhâg. P. 6,17,38.

दानवगुरु m. *der Lehrer* (गुरु) *der* Dânava, *der Planet Venus* Varâh. Bṛh. 17,29.

दानवज्र (1. दान + वज्र) adj. *dessen Donnerkeil die Freigebigkeit ist,* von den Vaiçja MBh. 1,6487.

दानवत् (von 1. दान) adj. *Gaben spendend, freigebig* MBh. 13,5555. — Vgl. दानिन्.

दानवपूजित adj. *von den* Dânava *verehrt* (पूजित); m. *der Planet Venus* Varâh. Bṛh. 2, 1.

दानवप्रिया (1. दा° + प्रिया) f. *die Betelpflanze* Nigh. Pr.

दानवारि (1. दानव + अरि) m. pl. *die Feinde der* Dânava, *die Götter* AK. 1,1,1,4. H. 89. sg. Bein. Indra's R. Gorr. 2,111,9. Çiva's Çiv.

दानवीर (1. दान + वीर) m. *ein Held in der Freigebigkeit, ein Muster von Freigebigkeit* Kathâs. 22,21. दधीचिर्दानवीरो ऽभूत् Verz. d. Oxf. H. No. 370. — Vgl. दानशूर.

दानवेय = 1. दानव MBh. 8,3692. Hariv. 12192.

दानव्रत (1. दान + व्रत) adj. *der Freigebigkeit —, der Mildthätigkeit ergeben;* m. pl. Bez. von Bewohnern des Çâkadvîpa Bhâg. P. 5,20,28.

दानशील (1. दान + शील) 1) adj. *freigebig, mildthätig* H. 351. Jâgn. 3,48. MBh. 5,4082. — 2) m. N. pr. eines der Uebersetzer des Lalitavistara in's Tibetische Lalit. 408; vgl. Wassiljew 268.

दानशूर (1. दान + शूर) m. N. pr. eines Bodhisattva (= Çâkjamuni in einer früheren Geburt) Burn. Intr. 222. 225. — Vgl. दानवीर.

दानशौण्ड (1. दान + शौ°) adj. *überaus freigebig* AK. 3,1,6. H. 385.

दानस्तुति (1. दान + स्तुति) f. *Preis der Freigebigkeit*, Bez. einer Klasse von Hymnen Muller, SL. 493.

दानहेमाद्रि (1. दान + हे°) Titel eines über *Spenden* handelnden Werkes, welches unter dem Patronat Hemâdri's verfasst worden ist, Mack. Coll. I, 32. Verz. d. B. H. No. 1403.

दानाधिकार (1. दान + अधि°) m. Titel eines kurzen, über *Mildthätigkeit* handelnden buddh. Sûtra Burn. Intr. 114.

दानाप्रस् (2. दान + अप्रस्) adj. *eine Fülle von Spenden habend*, von Indra ṚV. 10,22,11.

दानिक am Ende eines comp. (von 1. दान): चतुर्दश वने वासं वर्षाणि वरदानिकम् *in Verbindung stehend mit der Wunschgewährung* R. 2,107, 7 (Gorr. 115,7). शिष्यनयस्तथाध्ययनदानिकः *bestehend in der Unterweisung im Lesen* Suçr. 1,8,6. निष्पाद्योदकदानिकम् (sc. कर्म) *die zur Wasserspende gehörigen Cerimonien* Mârk. P. 23, 18.

दानिन् (von 1. दान) adj. *spendend, Mildthätigkeit übend* Bhâg. P. 7,2, 10. — Vgl. अप्र°.

दानीय (wie eben) adj. *der Gaben —, Spenden empfängt:* दीयते ऽस्मै दानीयो विप्रः P. 3,3,113, Sch. *der Spenden würdig:* शत्रुः Vop. 5,1. n. *Gabe* Wils.

1. दानु m. Bez. von *Dämonen* (vgl. 1. दानव): यो अहिं जघान दानुं शयानम् ṚV. 2,12,11. 4,30,7. अवाभिनद्दानुमौर्णवाभम् 2,11,18. Çat. Br. 1, 6,3,9. pl.: आ दर्षते शवसा सप्त दानून् 10,120,6. Nir. 11,21. f.: दानुः शये सहवत्सा न धेनुः ṚV. 1,32,9.

2. दानु n. *jede träufelnde Flüssigkeit, Tropfen, Thau:* वर्धन्ति विप्रा महो अस्य सादने यवं न वृष्टिर्दिव्येन दानुना ṚV. 10,43,7. अपां नपादवतु दानु पप्रेः 6,50,3. सं या दानूनि येमथुः Mitra-Varuṇa 8,25,6. Dieselben heissen दानुनस्पती 1,136,3. 2,41,6. die Açvin ebenso 8,8,16. f.: दानुरस्मा उपरा पिन्वते दिवः 1,54,7. Vgl. आर्द्र°, क्षीर°, सह°, सु°, सृप्र°. — Wohl wie 5. दान von 3. दा.

3. दानु Uṇâdis. 3,32. 1) adj. *a) freigebig* (von 1. दा). — 2) *muthig* (विक्रान्त) Med. n. 10. Uggval. — 2) m. *a) Zufriedenheit* (शर्मन्). — *b) Wind* Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

दानुचित्र (2. दानु + चित्र) adj. *thauglänzend, in Feuchtigkeit schimmernd:* कर्तिस्रो मघवा दानुचित्राः ṚV. 1,174,7. ज्रयन्यो मनवे दानुचित्राः 5,31,6. सं दानुचित्रा उषसो यतन्ताम् 59,8.

दानुद (2. दानु + द) adj. *träufelnd:* प्र दानुदो दिव्यो दानपिन्व ऋतमृताय पवते सुमेधाः ṚV. 9,97,23.

दानुपिन्वँ (2. दानु + पि°) adj. *tropfenschwellend;* s. d. vor. Art. u. vgl. RV. 1,54,7.

दानुमत् (von 2. दानु) adj. *tropfbar, träufelnd:* त्वमपामपिधानावृणोरपाधारयः पर्वते दानुमद्वसु RV. 1,51,4. वृष्टिद्यावा रीत्यापेषस्पती दानुमत्याः Mitra-Varuṇa 5,68,5.

दानौकस् (2. दान + श्रोकस्) adj. *am Opfermahl Behagen findend,* von Indra RV. 1,61,5.

1. दान्त 1) (von 1. दम्) partic. *gezähmt* und m. *ein gezähmter Stier* s. u. 1. दम्. — 2) adj. *freigebig* (etwa von 1. दा?) Uṇâdivṛ. im Saṁkṣiptas. ÇKDr. — 3) m. *a)* N. einer Pflanze, = दमनक Râǵan. im ÇKDr. = वरु = वट *Ficus indica* Nigh. Pr. — *b)* N. pr. eines Sohnes des Bhîma, Königs von Vidarbha, N. 1,9. pl. N. einer Schule des AV. Ind. St. 3, 278. Müller, SL. 374, N. 4. — 4) f. श्रा N. pr. einer Apsaras MBh. 13, 1425.

2. दान्त (von दन्त) adj. 1) *elfenbeinern* MBh. 5,1795. 12,1446. R. 5,12, 21. 6,106,24. Suçr. 2,49,3. — 2) *von einem Manne Namens* Danta *angelegt* oder *durch einen Zahn hervorgebracht,* von einer Cisterne, parox., wenn dieselbe am nördlichen, oxyt., wenn sie am südlichen Ufer der Vipâç gelegen ist, P. 4,2,74, Sch.

दान्ति (von 1. दम्) f. *Selbstbezähmung* AK. 3,3,3.

दान्तिक (von दन्त) adj. *elfenbeinern* R. 3,61,13.

दापक in श्रग्निदापक R. 2,75,32 fehlerhaft für दायक.

दापन (vom caus. von 1. दा) n. *das wiedergeben —, bezahlen-Lassen:* श्रर्थ° AK. 3,4,18,121.

दापनीय (wie eben) adj. 1) *der zu geben —, zu zahlen angehalten werden muss,* mit dem acc. Kull. zu M. 8,59. 213. — 2) *zu verschaffen, auszuwirken:* स्वामिनः सकाशादभयदक्षिणा दापनीया Pañkat. 23,12.

दापयितव्य (wie eben) adj. *der zu zahlen angehalten werden muss* Medhât. bei Kull. zu M. 8,49.

दाप्य (wie eben) adj. dass.: तौ नृपेण ह्यधर्मज्ञौ दाप्यौ तद्विगुणं दमम् M. 8,59. 108. 176. 184. 191. 213. 257. 273. 275. 287. 320. 363. 368 u. s. w. Jâǵn. 2,20. 181. दाप्यो धनिनामधमर्णिकः 41. भाण्डपूर्णानि यानानि तार्यं दाप्यानि सारतः 405. 404.

दाभी adj. f. in folg. Stelle: तां (गायत्रीं) व्यदृश्यत विश्वकर्मन्निति देवा दाभीत्यसुराः TS. 2,4,3,1. Viell. *Jmd Etwas anhabend, anthuend* (von दभ्).

दाभ्य partic. fut. pass. von दभ् P. 3,1,124, Vârtt. 3. Vop. 26,12. श्रदाभ्य (s. auch bes.) *nicht zu stören, nicht zu hemmen:* °नियम Bhâg. P. 4,23,4.

दाम 1) n. = 4. दामन् *Band u. s. w.* am Ende eines comp.. स्रग्दामभिरिव चित्रिता MBh. 6,2447. संतानमाल्यदामं च तैरेव कुसुमैः कृतम् Hariv. 8241. गृहीतमाल्यदामां ताम् MBh. 5,4027. — 2) f. दामा dass. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,144. Bhar. zu AK. ÇKDr. उतो न्वस्य यन्महदश्वावद्योजनं बृहत्। दामा रथस्य ददृशे RV. 8,61,6. — Vgl. उद्दाम.

दामकण्ठ (4. दामन् + क°) adj. *einen Strick am Halse habend;* m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkommen* gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69.

दामग्रन्थि (4. दामन् + ग्र°) m. ein angenommener Name des Nakula MBh. 4,1020; vgl. ग्रन्थिक.

दामचन्द्र (4. दामन् + च°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7,7009.

दामचरित oder श्रीदाम° n. *die Thaten des* Çrîdâma(n?), Titel eines Schauspiels, Verz. d. Oxf. H. No. 273. °चरित्र Wilson, Th. of the Hindus, II, 404. fgg.

दामजातश्री (4. दामन् - जात + श्री) m. N. pr. eines Fürsten (auf Münzen) LIA. II, 758, N.

1. दामन् (von 1. दा) m. *Geber:* रायो दामा मतीनाम् RV. 6,44,2. श्रग्नि 8,23,2.

2. दामन् (wie eben) n. *das Geben, Gabe:* इन्द्रः स दामने कृत श्रोजिष्ठः स मदे हितः RV. 8,82,8. स श्रा गमदिन्द्रो यो वसूनां चिकेतद्दातुं दामनो रयीणाम् (gen. abhängig von चिकेतत्) 5,36,1. — Vgl. श्र°, सु°.

3. दामन् (von 3. दा; vgl. 1. दात्र, 2. दान) m. oder f. *das Zugetheilte, Antheil:* श्रादिद्दामानं सवितर्व्यूर्णुषे ऽनूचीना जीविता मानुषेभ्यः RV. 4, 54,2. नाह्रे दामानं मघवा नि यंसन्नि सुन्वते वहति भूरि वामम् 10,42,8. न ते दामान श्रादभे 8,21,16.

4. दामन् (von 4. दा) f. (dieses nicht zu belegen) und n. P. 4,1,11, Sch. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,144. Trik. 3,5,20. 1) *Band, Fessel, Schnur,* f. n. AK. 2,9,74. n. H. 1274. RV. 1,56,3. यद्वाजिनो दाम संदानमर्वतः 162,8. दामेव वत्साद्वि मुमुग्ध्यंहः 2,28,7. 7,86,5. AV. 6,63,1. 103,2. 7,83,1. 2. TS. 2, 4,13,1. वाल° Çat. Br. 5,3,1,10. Kâtj. Çr. 15,3,30. Çat. Br. 14,5,2,2. Kâtj. Çr. 22,4,21. दामतूषाणि वासांसि 20. Pañkav. Br. in Ind. St. 1,33. Lâtj. 8,6,20. दृढेन दाम्ना बद्धा MBh. 1,6678. दाम्नः (der gen. von वश abhängig) श्रस्त्याम्य वशवर्तिनः 12,3479. वत्सानां रोपितैः कौलैर्दामभिश्च विभूषितम् (गोव्रजम्) Hariv. 3394. Bhâg. P. 1,8,31. 4,11,27. 5,1,14. 6, 3,13. काञ्चनानि च दामानि MBh. 6,5510. 13,834. Hariv. 13114. मेखलादामभिः *Gürtelschnüre* R. 2,78,7. त्रिमुक्तोत्तमदामभूषणा *Gürtel* R. Gorr. 2,8,60. दामनीदामभारैः Hariv. 3529 (vgl. दामनीपाशपाशितैः 3536). मुक्ता° *Perlenschnur* 5184. 9460. Bhâg. P. 1,10,17. 4,9,55. दामभिर्वरमाल्यानाम् *Blumenguirlanden* R. Gorr. 2,12,31. 5,14,3. माल्य° MBh. 1, 2354. 6962. माला° R. 2,33,2. स्रग्दामन् MBh. 1,5974. पुष्प° *Blumenguirlande* Hariv. 7690. चम्पक° MBh. 13,668. 7,9342. Vikr. 6. Kaurap. 1. Prab. 40,5. Bhâg. P. 3,16,20. तोरणार्थे तु मङ्गल्यं दाम चन्दनमालिका *Laubgewinde* H. 1008. शिखा° *ein auf dem Kopfe getragener Kranz* Megh. 89. Uneig.: विद्युद्दाम्ना Mâlav. 36. Megh. 28. उद्दामद्युतिदामभिस्तडिदिव प्रद्योतयन्ती दिशः Prab. 116,1. Am Ende eines adj. comp.: वाणीशतद्यामुरुदाम्नि बद्धाः Bhâg. P. 7,5,31. श्रलघुविलम्बिपिच्छदाम्नः (acc. pl.; nach dem Schol. दामन् = स्रज्) Çiç. 4,50. nach einem vorangeh. Zahlwort f. ई P. 4,1,27. Vop. 4,14. Am Ende von Personennamen Z. f. d. K. d. M. III, 162; vgl. श्राशा°. — 2) *eine bes. Art von Verband (a large bandage to support parts* Wise) Suçr. 1,65,17. 20. — 3) *eine best. Constellation* Varâh. Bṛh. 12,10. 18. Laghuǵ. 10,11. — Vgl. दाम.

दामन (von दमन) adj. *zu der Artemisia in Beziehung stehend:* °पर्वन् n. *der 14te Tag in der lichten Hälfte des* Kaitra, *ein Festtag, an dem Artemisia-Blumen gebrochen werden,* ÇKDr. nach dem Tithjâdit. Nach As. Res. III,277 heissen in dem oben erwähnten Monate der 13te und 14te Tag: मदनत्रयोदशी und °चतुर्दशी und sind dem *Liebesgotte* (मदन) geweiht; hiernach könnte man दामनपर्वन् für ein verlesenes मादनपर्वन् halten, wie auch sonst दमन und मदन mit einander verwechselt werden.

दामनि m. patron. von दमन; pl. N. pr. eines Kriegerstammes; davon दामनीय *ein Fürst dieses Stammes* P. 5,3,116.

दामनी (von 4. दामन्) f. *ein Verein von Stricken, mittelst deren Vieh, insbes. Kälber zusammengehalten werden, Koppel,* = पशुरज्जु AK. 2,9,74. H. 1274. कालैरारोप्यमानैश्च दामनीपाशपाशितैः Hariv. 3536. दामनीदामभाण्डैश्च केचित्काष्ठावलम्बिभिः। गोपा मार्गगता भान्ति सावरोहा इव द्रुमाः॥ 3529. (गोव्रज) दामनीप्रायबहुल 3394. Am Ende eines adj. comp. दामनीक 4334. Dieselbe Bed. haben wohl तन्ति und तन्ती.

दामनीय s. u. दामनि.

दामन्वत् (von 2. दामन्) adj. *mit Gaben versehen:* दामन्वन्तः सुरातयः RV. 5,79,4. *mit Gaben, mit Stricken* (4. दामन्) *versehen* 6,24,4.

दामलिप्त n. N. pr. einer Stadt, = ताम्रलिप्त (vgl. ताम्रलिप्त) H. 979. सुह्मेषु दामलिप्ताह्वयस्य नगरस्य Daçak. 141, 2 v. u. °लिप्ता 166,13.

दामलिह् (4. दामन् + लिह्) adj. *den Strick beleckend;* davon denom. दामलिह्यति = दामलिहमिच्छति; davon adj. दामलिह् P. 8,2,37, Sch.

दामसिंह (4. दामन् + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II,757, N.

दामाञ्जन (4. दामन् + अञ्जन) n. *Fussfessel beim Pferde* H. 1251. Vaig. beim Schol. zu Çiç. 5,61. दामाञ्चल (sic) = एकशफपादुकयो बन्धः Hâr. 61. Mit ल auch Çiç. 5,61 im Texte.

दामिनी (von 4. दामन्) f. (संज्ञायाम्) P. 5,2,137, Sch.

दामोद m. pl. N. pr. einer Schule des AV. Ind. St. 3,277. fg. Müller, SL. 375.

दामोदर (4. दामन् + उदर) P. 6,2,107, Sch. Uggval. zu Unâdis. 5,19. m. 1) Bein. Krshṇa's oder Vishṇu's, *der mit dem Stricke um den Leib* (mit Anspielung auf eine Begebenheit im Kindesalter), AK. 1,1,1, 13. H. 216. MBh. 1,7079. 3,1953. 13,5383. Hariv. 3577. 3677. 10408. Bhâg. P. 6,8,20. Git. 1 in der Unterschr. Verschiedene Etymologien des Namens MBh. 5,2566. 12,13172. Hariv. 3473. 4083. 9092. — 2) als Synonym von Vishṇu Bez. *des 12ten Monats* Varâh. Bṛh. S. 105,15. — 3) N. pr. des 9ten Arhant's der vergangenen Utsarpiṇî H. 51. — 4) N. pr. zweier Könige von Kâçmira Râga-Tar. 1,64.153.167. LIA. I, 475. II,408. N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1,470. 2, 252. Verz. d. Oxf. H. 110,*a*,ult. 110,*b*, N. 122,*b*,5. 187,*b*. 200,*b*. Uggval. zu Unâdis. 1,28. Verz. d. B. H. No. 264. 881. 816. 934. 935. भट्ट° 1032. Vgl. संगीत°. — 5) N. pr. eines Flusses Kshitîçâv. 45,8.

दामोदरगुप्त (दा° + गु°) m. N. pr. eines Dichters Râga-Tar. 4,495. Verz. d. Oxf. H. 124,*a*.

दामोदरदत्त (दा° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 433.

दामोदरदेव (दा° + देव) m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 124,*a*.

दामोदरारण्य (दा° + अरण्य) n. N. pr. eines *Waldes* Râga-Tar. 6,183.

दामोदरीय adj. von दामोदर Râga-Tar. 1,157.

दामोष्णीष (4. दामन् + उष्णीष) m. N. pr. eines alten Weisen Pravarâdhy. in Verz. d. B. H. 59,14. (°ष्णीव). MBh. 2,108 (°ष्णीश). Davon दामोष्णीषि patron. gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151. Davon दामोष्णीष्य patron. ebend.

दांपत्य (von दंपती) n. *das eheliche Verhältniss* Bhâg. P. 2,3,7. Mârk. P. 21,71.76.

दाम्भिक (von दम्भ) adj. subst. *Betrug —, Heuchelei übend, betrügerisch; Betrüger, Heuchler* AK. 3,4,1,17. M. 3,159. 4,211. 12,44. Jâgn. 1,162. MBh. 3,14075. Hariv. 11180. Râga-Tar. 5,300. Bhâg. P. 5,26,25. 7,9,46. Prab. 21,7. 24,5. भव Verz. d. Oxf. H. 58,*b*, 5 v. u.

दाय्, दायते *geben* Vop. in Dhâtup. 14,9; vgl. u. 1. दा.

1. दाय (von 1. दा) 1) nom. ag. *gebend, schenkend* Schol. zu P. 3,1, 139.141. Vop. 26,37. शतदाय *hundertfach gebend:* यो राय ईशे शतदाय उक्थ्यः (Pragâpati) TBr. 2,8,1,4 (vgl. u. 2. दाय 2). Vgl. गोदाय. — 2) m. = दान Trik. 3,2,6. H. an. 2,366. Med. j. 29. *a*) *Gabe, Geschenk* Schol. zu P. 3,3,19. 6,1,159. Trik. 3,2,6. ते तत्र विविधान्दायान्विजयार्थं नरेश्वराः। प्रदास्यन्ति MBh. 1,6938. 2,1857. 3,13289. 5,699.714. भुक्त्वा स्वयं भोगान्दत्त्वा दायांश्च पुष्कलान् 9,262.2177. 12,8401. तद्देहि दायं द्विपुंगवानाम् R. 5,59,20. Kâm. Nîtis. 12,36. प्रीति° *Liebesgabe* MBh. 13,333. 14,2672. R. 1,29,4. 3,3,21. 4,1.5,14. दाय *Hochzeitsgeschenk* AK. 2,8,1,18 (lies: स दायो). H. 520, Sch. H. an. Med.; vgl. सुदाय. — *b*) *Uebergabe, Einhändigung:* मिथो दायः कृतो येन गृहीतो मिथ एव वा। मिथ एव प्रदातव्यो यथा दायस्तथा ग्रहः॥ M. 8,195. 180. अस्वामिना कृतो यस्तु दायो विक्रय एव वा 199.

2. दाय (von 3. दा) m. 1) *Antheil; Erbtheil, Erbschaft* H. an. 2,366. Med. j. 29. अमंस्य दायं वि भजन्त्येभ्यः RV. 10,114,10. मनुः पुत्रेभ्यो दायं व्यभजत् (व्यभजत Schol. zu P. 8,3,53) TS. 3,1,9,4. न दायस्य चनेशते Çat. Br. 4,4,2,13. उपैति दायं पितुः *er tritt des Vaters Erbe an* 1,7,2,22. 3, 2,1,18. Ait. Br. 7,17. Çânkh. Çr. 15,27,3. यः पुत्राणां दायं धनतममिवोपैति Pankav. Br. 16,4. अनपत्यस्य पुत्रस्य माता दायमवाप्नुयात् M. 9,217. ब्रह्मदायहरं पितुः *die heiligen Schriften als Erbtheil vom Vater in Empfang nehmend* 3,3. विभजन्दायं पित्र्यम् 9,164. 77. 79. 151. 203. 10,115. बालदायादिकं रिक्थम् 8,27. MBh. 13,2521. 5123. Bhâg. P. 3,1.8.11. 9,4,1. यथादायं विभज्य 5,1,39. 7,8. °काल *die Zeit der Erbtheilung* Jâgn. 1,97. दायादुपागतः *durch Erbschaft Jmd zugefallen* (दास) Mit. 268,1. दायक्रमसंग्रह m. Titel eines Werkes über *Erbrecht* Gild. Bibl. 493. दायाधिकारक्रमसंग्रह m. 494. दायतत्त्व n. 465. 477. 488. — 2) *Theil* in शतदाय (vgl. दातु) *hunderttheilig, hundertfältig:* ददातु वीरं शतदायमुक्थ्यम् RV. 2,32,4; vgl. u. 1. दाय 1. — 3) *das Zertheilen, Zerstückeln* Çabdar. im ÇKDr. *Zerstörung* (लय) Agajapâla ebend.

3. दाय m. 1) *Ironie* H. an. 2,366. Med. j. 29. — 2) *Ort, Platz* Çabdar. im ÇKDr.

1. दायक (von 1. दा) nom. ag. P. 7,3,33, Sch. 1) *gebend, schenkend, gewährend, bewirkend; Geber, Schenker:* अधमर्णो ग्राहकः स्यादुत्तमर्णस्तु दायकः H. 882. तावतां गोसहस्राणां फलं प्राप्नोति दायकः MBh. 3, 13245. दीपस्य 13,4811. ग्रामेष्वपि च ये केचिच्चोराणां भक्तदायकाः M. 9, 271. विष° *Giftmischer* R. 2,75,38. उत्तर° *Antwort gebend, widersprechend* Kân. 43. ज्ञान° Çatr. 10,8. लोकस्यानन्ददायकः MBh. 3,14565. भूति° Hariv. 14901. ह्लाद° Mârk. P. 15,53. अभीष्टफल° Kathâs. 22,32. मनोरथ° *Wünsche gewährend* 18. नित्यनैमित्तिकप्रीतिदायकता Daçak. in Benf. Chr. 180,21. Vgl. कान्ति°, जीव°. — 2) *anlegend;* s. अग्नि°.

2. दायक (von 2. दाय) m. *ein Verwandter:* गृह्या इति समाख्याता यजमानस्य दायकाः (v. l. दायादाः) Gṛhjasamgr. 1,36.

दायबन्धु (2. दाय + ब°) m. *Bruder* Çabdar. im ÇKDr.

दायभाग (2. दाय + भाग) m. *Erbtheilung* M. 9,103. Titel eines Werkes über *Erbrecht* Gild. Bibl. 461. 490—492.

दायाद (2. दाय + श्राद) m. 1) *der Erbe:* सोमो ह्यस्य (des Brahmanen) दायादः AV. 5,18,6.14. नास्य दायादश्चन परिशिष्यते Çat. Br. 12,4,3,9. अविशेषेण मिथुनाः पुत्रा दायादाः Nir. 3,4. पुमान्दायादो ऽदायादा स्त्री ebend. M. 8, 160. 9,158—160. 200. Jâǵn. 2,118. P. 6,2,5. राज्ये ऽस्य बहुदायादे Kathâs. 21,57. Mit dem gen. oder loc. des Gutes P. 2,3,39. Vop. 5,29. गोषु oder गवां दायादः P., Sch. धन°, विद्या° P. 6,2,5, Sch. Vgl अदायाद. — 2) *Sohn* AK. 3,4,16,91. H. ç. 113. an. 3,333. Med. d. 31. Sehr häufig im Epos (auch Bez. *eines entfernteren Nachkommen*) MBh. 1,871. 13,1950. 1952. 16,19. R. 1,60,2. 5. 2,110,35. 3,75,10. 6,20,2. दायादी *Tochter* Çabdârthakalpataru im ÇKDr. — 3) *ein Verwandter* AK. Trik. 2,6,9. H. an. Med. Pańkat. 209,23. fgg.

दायादवत् (von दायाद) adj. *einen Erben habend:* त्वया दायादवानस्मि त्वं मे वंशकरः सुतः MBh. 1,3180. 4,2231. कर्मदायादवाँल्लोकः कर्मसंबन्धलक्षणः *die Welt hat Thaten als Erben* d. h. *jede That in der Welt ist die nothwendige Folge einer vorhergegangenen anderen That* 13,73.

दायाद्य (von दायाद) n. *Erbschaft* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124. Pâr. Gṛhj. 2,2. Çâńkh. Gṛhj. 1,1. P. 6,2,5. दायाद्यस्य प्रदानम् M. 11,184. स एष पाण्डोर्दायाद्यं यदि प्राप्नोति पाण्डवः MBh. 1,5669. 5,4997. 13,2503. °लुब्धैः 3570. Hariv. 1497. 1384. 11220. R. Gorr. 2,88,18. भगवांश्चास्माकमुपायैकोशलैश्चाग्निमित्रमागतस्तानकोशे दायादा lies: दायाद्यं स्थापयति Saddh. P. 4,28, a. पितृ° R. Gorr. 44,15. स्त्रीणां तु पतिदायाद्यम् MBh. 13,2522.

दायाद्यता (von दायाद्य) f. *nahe Verwandtschaft* MBh. 1,7509.

दायित s. u. dem caus. von 1. दा.

दायिन् (von 1. दा) adj. 1) am Ende eines comp. *gebend, schenkend, verleihend, gewährend, mittheilend, bewirkend:* चक्षु° Khând. Up. 4,1,1. अन्नादि° M. 3,104. MBh. 3,14674. रत्नोपायन° Kathâs. 22,149. विष° *Giftmischer* Kâm. Nîtis. 7,26. राज्य° Râǵa-Tar. 6,94. नयनानन्द° 4,504. किंनरावास° R. 5,9,13. सलिल° Varâh. Bṛh. S. 9,29. वर° Hariv. 14888. विस्मय° 15379. क्लेश° MBh. 3,12628. Bhartṛ. 1,30. Pańkat. II, 15. Kathâs. 10,182. 16,9. 68,75. Varâh. Bṛh. S. 3,24. 35. 83. 8,15. Mârk. P. 15,51. Râǵa-Tar. 4,160. H. 479. पाषाणघात° *einen Schlag mit einem Steine versetzend* Kathâs. 20,167. अपन्थ° *nicht Weg gebend, nicht zur Seite weichend* Gobh. 3,2,10. Vgl. अ°, उदक°, ऋषभ°. — 2) *zu zahlen verpflichtet, schuldig;* mit dem acc.: शतं दायी Schol. zu P. 2,3,70. 3, 3,170. गोलमणम् Vop. 5,26.

1. दार (von 1. दर्) m. *Riss, Spalte, Loch;* s. उदर°, कर्तु°. अदारसृत् (*nicht in eine Spalte gerathend;* so zu verbessern u. d. W.) विन्दते गातुं न दारे धावति Pańkav. Br. 15,3,7.

2. दार gew. m. pl. *Eheweib (Eheweiber)* P. 3,3,20, Vârtt. (vgl. P. 6, 1,159). P. 1,2,53, Sch. Siddh. K. 249, b, 11. AK. 2,6,1,6. 3,4,31,240. Trik. 3,5,6. H. 513. दारान्कुर्वीत *er nehme sich ein Weib* Gobh. 2.1,1. 3,4,1. MBh. 1,1045. दारांश्च कुरु 4156. गुरुदारेषु M. 2,217. 7,213. 8, 359. Indr. 5,37. MBh. 3,2630. 3019. Çâk. 92. 122. Hit. 10,20. स्त्री स्वदारगामी Çâńkh. Gṛhj. 4,11. दाराधिगमन M. 1,112. स्वदारनिरत 3,45. परदारोपसेवन 4,134. 8,352. R. 1,6,12. °लक्षणा Gṛhjasaṁgr. 2,35. M. 8, 227. दाराधीन 9,28. पुत्रदार n. sg. *Sohn und Weib, Kind und Weib* 4, 239. 8,114. Brâhmaṇ. 1,19. दारसुत n. sg. dass. Jâǵn. 2,175. दारगवं n. sg. *Weib und Kühe* P. 5,4,77. gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. Vop. 6,8. मदार adj. Ragh. 2,23. m. sg.: श्रोत्रियस्य दारेण नोपहासमिच्छेत् Pâr. Gṛhj. 1,11. Bṛh. Âr. Up. 6,4,12 (दारेण st. दारेण). गुरुदार M. 2.247. MBh. 4,444. 12,748. 6100. Hariv. 14687. Bhâg. P. 6,14,38. दारा f. sg.: एकामात्मनो दाराम् 7,14,11. परदारास्मि MBh. 4,413. n. pl.: परदाराणि Pańkat. I, 430. — Vgl. कृतदार.

1. दारक (von 1. दर्) 1) adj. f. दारिका *zerreissend, zerspaltend* H. an. 3,52. Med. k. 102. मुद्गरान् — शत्रुदारकान् MBh. 7,6871. दारिका (*eine Tochter*) हृदयदारिका पितुः Muller, SL. 409. Vgl. कारि°, लोह°. — 2) m. *Schwein* (*die Erde aufwühlend*) Râǵan. im ÇKDr. — 3) f. दारिका = दारी *Riss, Schrunde:* पाद° Suçr. 1,292,10.

2. दारक m. *Knabe, Sohn* H. 542. an. 3,52. Med. k. 102. MBh. 1,4880. fg. 12,5742. 14,1833. R. 2.32,29. 36,19. Suçr. 2.390,4. 6. Mṛkkh. 35, 22. Pańkat. 100,24. 238,8. Bhâg. P. 4,28,21. मृग° *eine junge Antilope* 5,8,17. नाग° Mârk. P. 20,16. दारकौ m. du. *von einem Knaben und einem Mädchen* Brâhmaṇ. 2,35. N. 8,20. 16,25. 17,19. f. *Mädchen, Tochter* H. 542. दारिका Gaṭâdh. im ÇKDr. Hariv. 2360. 4173. Kathâs. 12, 62. Muller, SL. 409. Varâh. Bṛh. S. 67,49. °दान Kâm. Nîtis. 9,6. दारकी (nom. pl. °कीम्) Bhâg. P. 4,28,21.

3. दारक m. = दारुक N. pr. des Wagenlenkers des Kṛshṇa Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

दारकर्मन् (2. दार + कर्मन्) n. *das Nehmen eines Weibes, Heirathen* Trik. 2.7,30. H. 518. M. 3,5. 12. दारकर्म कृत्वा P. 1,4,77, Sch.

दारकाचार्य (2. दारक + आचार्य) m. *Schulmeister* Muller, SL. 518.

दारक्रिया (2. दार + क्रिया) f. = दारकर्मन्: पुनर्दारक्रियां कुर्यात् M. 5, 168. ज्ञातिं दारक्रिया यादृक् MBh. 2,1366. R. 1,20,1. Ragh. 5,40.

दारग्रहण (2. दार + ग्र°) n. dass. MBh. 1,1044.

दारण (vom caus. von 1. दर्) 1) adj. f. ई *bersten machend, zerspaltend, zerreissend:* बाणं गिरीणामपि दारणम् MBh. 8,2319. 6,4295. शक्तिम् — गिरीणामपि दारणीम् 5594. (गदाम्) प्राकारगोपुरद्वारदारणीम् 8,4147. शम्बर° Git. 12,24. क्रौञ्च° AK. 1,1,1,36. H. 209, Sch. नमस्ये शुम्भहननीं निशुम्भदारणीम् (दुर्गाम्) Hariv. 9424. दारणी ohne weiteren Zusatz als Beiw. der Durgâ 10246. Vgl. अश्म°, गो°, दारिन्. — 2) n. a) *das Berstenmachen, Zerreissen, Oeffnen; Bersten, Aufspringen* Kumâras. in Verz. d. Oxf. H. 117, a, 8. Suçr. 1.25,17. 31,13. 99,17. 151,13. 265,7. 2,7,4. — b) *Mittel zum Oeffnen:* क्षारो दारणां परम् Suçr. 1,132,9. — c) *Strychnos potatorum Lin.* (s. कतक) Çabdak. im ÇKDr.

दारद 1) adj. oxyt., f. ई, *aus dem Lande der* Darad (v. l. Darada) *stammend* gaṇa सिन्ध्वादि zu P. 4,3,93. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes, wohl nur eine falsche Form für दरद, MBh. in Lassen's Pentap. 18. — 3) m. *ein best. Gift* (angeblich *aus dem Lande der* Darada *herkommend*) AK. 1,2,1,11. H. 1196. an. 3,333. Med. d. 31. — 4) *Mennig*, n. Trik. 2,9,35. m. H. an. Med. — 5) m. = पारद *Quecksilber* H. an. Med. — 6) m. *Meer* Trik. 1,2,9. Hâr. 56.

दारपरिग्रह (2. दार + प°) m. *das Nehmen eines Weibes, Heirathen:* कृत्वा °ग्रहम् M. 9,326. AK. 2,7,55.

दारपरिग्रहिन् (2. दार + प°) adj. *ein Weib nehmend, heirathend* H. 526.

दारबलिभुज् m. *Krähe* ÇKDR. und WILS. nach TRIK.; die gedr. Ausg. hat aber 2,5,24 die richtige Form द्वार°.

दारव (von 2. दारु) adj. f. ई gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154. 1) *hölzern* M. 5,115. MBH. 5,1795. 3577. 14,2540. HARIV. 15599. SUÇR. 2,121,10. SÛRJAS. 13, 3. AK. 2,9,76. — 2) *von Holz kommend:* गन्धैः पार्थिवदारवैः MBH. 13,4718.

दारसंग्रह (2. दार + सं°) m. *das Nehmen eines Weibes, Heirathen* MBH. 1,1849.

दारि (von 1. दर्) wohl adj. *bersten machend, spaltend* im N. pr. वेणुदारि. दारि f. = विदारक ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. *das Spalten, Zertheilen* WILS.

दारिका f. *Hure* DHAR. bei WILS.; viell. von 2. दार. Die übrigen Bedd. des Wortes s. u. 1. und 2. दारक.

दारिद्र n. wohl falsche Form für दारिद्र्य PAÑKAT. 93,13. 119,5. 25. V, 24, *a*. HIT. I, 128 (v. l. दारिद्र्य).

दारिद्र्य (von दरिद्र) n. *Armuth, Noth* R. 2,32,29. MṚKKH. 8,11. PAÑKAT. 1,12. V, 24, *d*. VARÂH. BṚH. S. 67,7. 103,2. KATHÂS. 12,127. 19,19. DEV. 4,16. RÂGA-TAR. 1,240. °वर्णन UGGVAL. zu UṆÂDIS. 3,79. 137.

दारिन् (von 1. दर्) adj. = दारण 1: शक्तिम् — गिरीणामपि दारिणीम् MBH. 7,3993. 6,4100. पत्र्यै कर्णदारिणि 1887. वाचं हृदयदारिणीम् 13,6649.

दारी (wie eben) f. *Riss, Schrunde:* वायुः पादयोः कुरुते दारीं सरुजां तलमाश्रिताम् SUÇR. 1,294,20. पाद° 2,119,4. 360,10.

1. दारु (wie eben) adj. *zerbrechend* DHAR. im ÇKDR. von Indra ṚV. 7,6,1 (SV. v. l.).

2. दारु (wie eben) UṆÂDIS. 1,3. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TRIK. 3,5,9. n. SIDDH. K. 248, *b*, 4 v. u. 1) *Holzscheit, Holzstück; Pflock,* n. AK. 2,4,1,13. H. 1122. MED. r. 47. दारु धनत् ṚV. 6,3,4. यद॒ग्ने कानि कानि चिदा ते दारूणि दध्मसि 8,91,20. दार्वे॒ग्निं रक्षो अमीमधीत् 10,146,4. 155,3. वृत्रस्य दार्वान्वृत्रमानः 102,8. यद्दारूणि वध्यसे AV. 6,121,2. 10, 4,3. यस्माद्दारोरुद्यतेत्स्य पर्णं कुर्यात् TBR. 1,4,7,3. TS. 2,5,8,3. रथस्य दारूणि ÇAT. BR. 6,6,2,14. 1,8,3,18. 2,2,2,13. 3,8,2,15. KÂTJ. ÇR. 4,9,1. KHÂND. UP. 4,17,7. भस्मीभवति दारुवत् M. 4,188. — 8,339. MBH. 3,882. R. 2,54,7. 56,14. P. 5,4,114. PAÑKAT. I,108. VARÂH. BṚH. S. 52, 23. 122. 78,6. BHÂG. P. 1,2,32. 4,4,6. AK. 2,2,13. 14. 2,8,2,25. 2,9,15. H. 757. 894. masc.: दारुम् HARIV. 13522. अधोदारो (vgl. दारुम् oben) H. 1008. — 2) n. N. eines Baumes, = देवदारु AK. 2,4,2,34. TRIK. 3,3, 354. MED. RATNAM. 72. SUÇR. 1,161,10. 2,346,15. 457,7. — 3) n. *Erz* MED.

3. दारु adj. (von 1. दा) *freigebig* TRIK. 3,1,5. Nach P. 3,2,159 und VOP. 26,149 ist दारु nom. ag. von दा; der Schol. des P. identificirt dieses दा mit 1. 3 und 5. दा. दारु *Künstler, Handwerker* DHAR. im ÇKDR. ist viell. auf 1. दर् zurückzuführen.

दारुक 1) m. N. pr. eines Sohnes des Satjaka und Wagenlenkers des Kṛshṇa TRIK. 1,1,34. MBH. 2,36. 50. 1620. 3,728. 799. fg. 4,1412. 5, 2978. 14,1478. HARIV. 6575. 7458. VP. 611. eine Incarnation Çiva's VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 53, *a*, 35. — 2) f. आ (von दारु) *Holzfigur, Puppe* ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) n. = 2. दारु 2. = देवदारु RÂGAN. im ÇKDR.

दारुकच्छ (2. दारु + कच्छ) N. pr. einer Gegend; davon adj. दारुकच्छक P. 4,2,126, Sch.

दारुकदली (2. दारु + क°) f. *eine wilde Pisangart* (वनकदली) RÂGAN. im ÇKDR.

दारुकर्णिन् (von 2. दारु + कर्ण) m. späterer Name Bhavila's, weil er *hölzerne Ohrringe* anlegte, BURN. Intr. 238.

दारुकावन (दा° + वन) n. N. pr. eines *Waldes* mit einem berühmten Liñga ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 64, *a*, 8.

दारुकि m. patron. von दारुक, Wagenlenker Pradjumna's, MBH. 3,719; vgl. 728.

दारुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 67, *a*, 35. Zerlegt sich in दारुक oder दारुका (vgl. दारुकावन) - ईश्वर + तीर्थ.

दारुगन्धा (2. दारु + गन्ध) f. *ein best. Parfum* (vulg. चीडा) RÂGAN. im ÇKDR.

दारुगर्भा (2. दारु + गर्भ) f. *Holzfigur, Puppe* HÂR. 71.

दारुज (2. दारु + ज) 1) adj. *aus Holz hervorgegangen.* — 2) m. *eine Art Trommel* ÇABDAR. im ÇKDR.

दारुण ÇAT. BR. दारुण UṆÂDIS. 3,53. 1) adj. f. आ (häufig) und ई (nur MBH. 3,765). *a*) *hart* (Gegens. मृदु *weich*) MBH. 12,6854. 14,1416. दारुणमिव स्थास्य ÇAT. BR. 13,4,4,9. 1,2,3,8. दारुणा कापुरा कृत्वा केशभूमिः प्रजायते SUÇR. 1,295,10. अतिदारुण (अग्नि) 2,349,2. *rauh* von Winden: उग्रदारुणवात 1,130,14. — *b*) *hart, rauh, unwirsch, streng* von Reden, Befehlen: वज्रसारप्रकारसदृशं दारुणं वचः PAÑKAT. 58,11. वचनं वज्रपातदारुणम् 66,19. वाचा दारुणया निघ्नन् M. 8,270. MBH. 13,1879. R. 1,62,16. आज्ञा 3,48,15. n. *Härte, Strenge:* गीर्भिर्दारुणयुक्ताभिः MBH. 13,2144. — *c*) *hart, rauh, unwirsch, streng, unbarmherzig* von Personen: उपेन्द्रवज्रादपि दारुणो ऽसि GÎT. 4,20. im Gegens. zu मृदु MBH. 3, 1052. ÇÂK. 84,20, v. l. BHÂG. P. 1,4,22. दारुणो ऽपि पिता पुत्रे नैव दारुणतां व्रजेत् HARIV. 4248. vom Gemüth: मय्येव विस्मरणदारुणचित्तवृत्तौ ÇÂK. 119. n. *Härte, Hartherzigkeit, Strenge:* ब्राह्मणे दारुणं नास्ति मैत्रो ब्राह्मण उच्यते MBH. 13,1877. मृदवे दारुणाय 5,938. — *d*) *hart, streng, heftig, intensiv, bedeutend* von Schmerzen, Leiden, Erscheinungen aller Art: वेदना भृशदारुणाः MBH. 14,442. कोष्ठशूल SUÇR. 1, 117, 5. गुदपाक 67,19. अयथुर्जायते भृशदारुणः 2,15,4. व्याधि R. 3,68,54. शोक 2,24,22. SÂH. D. 74,8. तपस् R. 1,46,8. 65,1. भय 3,44,24. VARÂH. BṚH. S. 24,34. व्यसन R. 5,35,3. अनावृष्टि 1,8,12. तेजस् BHÂG. P. 1,7,26. यत्न R. 4,44,116. रण AK. 3,4,16,93. — *e*) *hart* so v. a. *mit Leiden verknüpft, Leiden im Gefolge habend:* दशा *Lage* R. 5,56,95. समा *Jahr* KAUÇ. 102. जन्मन् *eine schmerzhafte Geburt* M. 12,78. दारुणकर्मन् (im Gegens. zu मृदुकर्मन्) *energisches, Schmerzen verursachendes Einschreiten* (bei Kranken) SUÇR. 2,3.20. क्रियाविशेषाः 1,86,10. राज्ञां वृत्तिं करादानदण्डशुल्कादिदारुणाम् BHÂG. P. 4,21,6. — *f*) *schrecklich, fürchterlich, grauenerregend* AK. 1,1,7,20. H. 303. MED. ṇ. 32. वाक्यं श्रोत्रदारुणम् R. 6,101, 6. अटवी, वन, देश N. 12,7. 39. 63. 80. नर्मदातीरे दारुणोपलसंकटे HARIV. 5218. अस्त्र, शर R. 1,56,8. 11. MBH. 4,399. ÇÂK. 156. नरक *Hölle* JÂGÑ. 3,206. VP. 207 (*eine best. Hölle*). दारुणाकृति N. 12,13. HID. 2,2. °वपुम् SÛRJAS. 11,5. मृगपक्षिणः HID. 1,17. पिपीलिकाः SUÇR. 2,510,4. नागाः INDR. 1,6. दैत्येन्द्रौ SUND. 1,3. ताडका R. 1,28,24. ग्रहाः *Planeten* 2,41,

10 (GORR. 40, 10). von bestimmten Sternbildern (vgl. उग्र 2, e) VARÂH. BṚH. S. 32, 19. रिपु PRAB. 31, 16. आसुरी माया MBH. 3, 765. भ्रूकुटी R. 5, 89, 2. कर्मन् VET. 18, 2. न तद्दारुणं (कर्म eingeschaltet in der v. l.) पापीयसामुदाह्रियते PRAB. 10, 13. adv.: शप्स्ये ऽहं मुहुःक्षमतिदारुणम् DAÇ. 2, 51. m. (sc. रस) MED. — g) am Anfange eines comp. oder दारुणम् vor einem Verbum finitum (das nachstehende Glied im comp. und das Verbum fin. unbetont) als Ausdruck des Lobes gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 67. 68. दारुणाध्यापक wohl so v. a. *ein unverdrossener Lehrer* Schol. — 2) m. *Plumbago zeylanica Lin.* (चित्रक) RÂǴAN. im ÇKDR. — Wohl von दारु *Holzstück;* beachtenswerth ist auch der Umstand, dass काष्ठ *Holzstück* auch in der u. g angegebenen Bedeutung gebraucht wird. Viell. stehen auch कठिन und कठोर in einem etym. Zusammenhange mit काष्ठ.

दारुणक (von दारुण) m. *Härte,* Bez. einer Krankheit des Haarbodens SUÇR. 1, 292, 10. 295, 11. 2, 120, 3.

दारुणता (wie eben) f. 1) *hartes, rauhes, unfreundliches Wesen* HARIV. 4248 (s. u. दारुण 1, c). — 2) *grauenvoller Zustand, Fürchterlichkeit:* नैव दारुणतामेके सन्त्यालायाः (शिवायाः) प्रचक्षते VARÂH. BṚH. S. 89, 7.

दारुणात्मन् (दारुण + आत्मन्) adj. *hartherzig, grausam* ÇIK. 84, 20.

दारुणाय् (von दारुण), दारुणायते *sich hart, unbarmherzig zeigen:* वियोगिहृद्दारुणि दारुणायसे NAISH. 1, 80.

दारुण्य (wie eben) n. *Härte:* आयामो दारुण्यमणुता खस्येत्युच्चैःकराणि शब्दस्य TAITT. PRÂT. 2, 10. = स्वरकाठिणता Schol.

दारुतीर्थ (2. दारु + ती°) n. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, a, 13.

दारुनिशा (2. दारु + नि°) f. = दार्वी a. RATNAM. 59.

दारुपत्त्री (2. दारु + पत्त्र) f. = हिङ्गुपत्त्री RÂǴAN. im ÇKDR.

दारुपात्र (2. दारु + पात्र) n. *Holzgefäss* TS. 2, 5, 4, 3. M. 6, 54.

दारुपीता (2. दारु + पीता) f. = दार्वी a. RÂǴAN. im ÇKDR.

दारुपुत्त्रिका (2. दारु + पु°) f. *Holzpuppe, Holzfigur* HÂR. 71. H. an. 3, 157. दारुपुत्त्री f. dass. MED. t. 38.

दारुफल (2. दारु + फल) *Pistacie* (*Baum* und *Nuss*) NIGH. PR.

दारुमय (von 2. दारु) adj. f. ई *hölzern:* पात्र TBR. 1, 4, 1, 3. 2, 2, 9, 7. VARÂH. BṚH. S. 43 (34), 3. 52, 60. 59, 4. गरुड PAÑKAT. 48, 10. पादबन्धनैः H. 1253, v. l. योषा, स्त्री, नारी *Holzpuppe* MBH. 3, 1139. 5, 1446. BHÂG. P. 1, 6, 7. 5, 18, 26. 6, 12, 10. चिति *Scheiterhaufen von Holz* 4, 28, 50. अङ्गनावृत्तदारुमय (das suff. zum ganzen comp.) PAÑKAT. 10, 7.

दारुमुख्याह्वया (2. दारु - मुख्य + आह्वय) f. *Eidechse* RÂǴAN. im ÇKDR. °मुख्याह्वा nach ders. Aut. u. गोधा.

दारुयन्त्र (2. दारु + यन्त्र) n. *eine hölzerne Puppe, deren Glieder durch Fäden in Bewegung gesetzt werden* (= दारुमयी योषा, नारी, स्त्री): अस्वतन्त्रो हि पुरुषः कार्यते दारुयन्त्रवत् MBH. 5, 5405.

दारुवर्मन् (2. दारु + व°) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK.

दारुवह (2. दारु + वह) adj. *Holz führend* P. 6, 3, 121, Vârtt., Sch.

दारुसिता (2. दारु + सिता) f. *Zimmet* BHÂVAPR. im ÇKDR. *grober Zimmet* NIGH. PR.

दारुस्त्री (2. दारु + स्त्री) f. *eine hölzerne Puppe* TRIK. 2, 3, 6; vgl. दारुमयी स्त्री u. s. w.

दारुहरिद्रा (2. दारु + ह°) f. = दार्वी a. AK. 2, 4, 2, 20. RATNAM. 59. SUÇR. 1, 139, 15. 142, 3.

दारुहस्तक (2. दारु + हस्त) m. *ein hölzerner Löffel* AK. 2, 9, 34. H. 1021.

दारोदर (von दुरोदर) adj. *mit dem Spiel in Verbindung stehend:* व्याज NALOD. 3, 7.

दार्घसत्त्र (von दीर्घसत्त्र) adj. *mit einem langwährenden Opfer in Verbindung stehend* P. 7, 3, 1.

दार्ढच्युत (von दृढच्युत) 1) m. patron. MÜLLER, SL. 385. PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 15 (दैर्गाच्युत). — 2) n. N. eines Sâman LÂṬJ. 7, 4, 1. 8, 5. Ind. St. 3, 218.

दार्ढ्य (von दृढ) n. P. 5, 1, 123. *Festigkeit:* दन्त° SUÇR. 2, 136, 18. मांस° 1, 204, 20. *Kräftigkeit:* श्रोत्रेन्द्रिय° 201, 14. *Festigkeit des Charakters, festes, charaktervolles Wesen* KÂM. NÎTIS. 1, 21. RÂǴA-TAR. 3, 161. 6, 341. *Festigkeit, Befestigung:* स्वयशसः 173. *Feststellung, Befestigung, Bekräftigung, Bestätigung:* संहितापददार्ढ्यार्थम् AV. PRÂT. in Ind. St. 4, 281. तदर्थग्रहणादार्ढ्याय ÇAṀK. bei WIND. Sancara 108. पूर्वोक्तदार्ढ्यार्थम् KULL. zu M. 3, 281. 7, 23. 9, 138. 10, 69.

दार्तेय 1) proparox. adj. = दृतौ भवः P. 4, 3, 56. — 2) patron. von दृति KÂṬH. 31, 2. PAÑKAV. BR. 25, 3.

दार्दुर (von दर्दुर) 1) adj. f. ई *zu einem Frosche* (?) *in Beziehung stehend:* चालितो गुरुपुत्रेण भार्गवो ऽङ्गिरसेन वै। प्रविष्टो दार्दुरीं मायामनाविष्टिं चकार ह॥ HARIV. 4162. — 2) n. a) *eine sich von links nach rechts windende Muschel.* — b) *Lack.* — c) *Wasser* ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. — d) = दर्दुरधर्म ÇKDR.

दार्दुरिक 1) oxyt. = दर्दुरं करोति P. 4, 4, 34. — 2) adj. f. आ *einem Frosche gehörig:* जिह्वा BHÂG. P. 2, 3, 20.

दार्भ adj. f. ई *aus* Darbha *gemacht:* वितान LÂṬJ. 3, 12, 3. 4, 11, 8. तन्त्री 1, 2. उत्तापहस्त ad ÇIK. 78.

दार्भायणी patron. von दर्भ, wenn ein आग्रायण gemeint ist, P. 4, 1, 102.

दार्भि patron. von दर्भ, aber kein आग्रायण, P. 4, 1, 102, Sch.

दार्भ्य patron. von दर्भ gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. Çjâvâçva RV. 5, 61, 17 und SÂJ. zu d. St. perisp.: केशिनं ह दार्भ्यं केशी सात्यकामिरुवाच TS. 2, 6, 2, 3. KAUSH. BR. 7, 4. — Vgl. दाल्भ्य.

दार्व 1) adj. (von 2. दारु) f. ई *hölzern* BHÂG. P. 5, 12, 6. BHAVISHJOTTARA-P. in Z. d. d. m. G. 6, 94, 4. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes im NO. von Madhjadeça VARÂH. BṚH. S. 14, 30. LIA. II, 138, N. MBH. 2, 1026. HARIV. 782. gewöhnlich mit den अभिसार zusammen genannt, MBH. 7, 3380 (दार्वातिसाराः). 8, 3652. शीते दार्वाभिसारादौ षाण्मासान्पार्थिवो ऽवसत् RÂǴA-TAR. 1, 180. दार्वाभिसारादीन्देशान् 4, 711. 5, 141. 208. 7, 1293. LIA. II, Anh. XXXIX. fg. Vgl. दर्व, दर्वी. — 3) f. आ gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. — 4) f. ई N. verschiedener Pflanzen: a) = दारुहरिद्रा, दारुनिशा *Curcuma aromatica Salisb.*, nach Andern *C. xanthorrhiza;* auch *ein daraus bereitetes Kollyrium.* AK. 2, 4, 2, 20. H. 1053. MED. v. 11. RATNAM. 59. SUÇR. 2, 23, 14. 68, 12. 107, 7. 256, 14. 418, 16. 1, 238, 13. = हरिद्रा VIÇVA im ÇKDR. = हरिद्राद्वितय *zwei Arten von* Haridrâ H. an. 2, 524. — b) = गोजिह्विका MED. — c) = देवदारु H. an. VIÇVA.

दार्विक adj. von दार्व 2. P. 4, 2, 125, Sch.

दार्वट n. *Berathungssaal,* = चिन्तावेश्मन् HÂR. 168. Aus dem pers.

دربار *Audienzsaal.* — Vgl. दर्भट.

दार्वाण्ड m. *Pfau* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

दार्वन् m. N. pr. eines Sohnes des Uçînara VP. 444. — Vgl. दर्वा.

दार्वाघाट (2. दारु + आघाट = आघात) VS. auch दार्वाघाट Çânt. 3,16. VS. Prât. 3,47. P. 3,2,49, Vârtt. 1. m. *Baumhacker, Specht* AK. 2,5,17. H. 1328. VS. 24,35. MBh. 10,268. Kull. zu M. 5,13. दार्वाघात Padap. und Çabdar. im ÇKDr.

दार्वाहार (2. दारु + आहार) m. *Holzsammler* VS. 30,12.

दार्विका (von दार्वी) f. 1) *ein Kollyrium aus Curcuma aromatica Salisb.* oder *C. xantorrhiza* AK. 2,9,102. — 2) N. einer Pflanze, = गोजिह्वा AK. 2,4,4,7.

दार्विपत्त्रिका f. = दार्विका 2. Ratnam. im ÇKDr.

दार्विणा ved. angeblich = दारुणा (instr. von दारु) P. 7,1,39, Vârtt. 3, Sch. — Vgl. उर्विणा.

दार्वीक्वाथोद्भव (दार्वी-क्वाथ + उद्भव) n. = दार्विका 1. (= कृत्रिमरसाञ्जन Ratnam. = रसाञ्जन Râgan. im ÇKDr.).

दार्वीहोमिक adj. *zu der Spende aus dem Löffel* (दर्वीहोम) *in Beziehung stehend:* विधि Suçr. 1,6,19.

दार्वेय adj. von दार्वी gaṇa नद्यादि zu P. 4,2,97.

दार्श (von दर्श) adj. f. ई *auf den Neumond —, auf das Neumondsopfer bezüglich:* दर्शे दार्शैर्भिरुपतिष्ठते (näml. ऋग्भिः) Kauç. 24. m. (näml. यज्ञ) *Neumondsopfer* M. 6,9, v. l. in Mit. III, 22, b, 10.

दार्शनिक (von दर्शन) adj. *einen weiten Blick habend; mit den philosophischen Systemen vertraut* Haught.

दार्शपौर्णमासिक adj. *zum* Darçapûrṇamâsa-*Opfer gehörig* Çâṅkh. Çr. 5,18,7. Schol. zu Kâtj. Çr. 496,5

दार्शिक (von दर्श) adj. *zum Neumond —, zum Neumondsopfer in Beziehung stehend* Ind. St. 4,388.

दार्श्य (von दर्श) adj. *auf den Neumond —, das Neumondsopfer bezüglich:* यज्ञ TS. 3,2,2,3. ब्राह्मण Ind. St. 4,380. होत्र 383.

दार्षद (von दृषद्) adj. *auf einem Stein gemahlen:* सक्तवः P. 4,2,92, Sch.

दार्षद्वत (von दृषद्वती) n. N. eines Sattra Çâṅkh. Çr. 13,29,34. Kâtj. Çr. 24,6,32. 7,10. Lâtj. 10,18,10. Maç. in Verz. d. B. H. 74.

दार्ष्टान्त (von दृष्टान्त) adj. *durch ein Beispiel, ein Gleichniss erläutert* Haught.

दार्ष्टान्तिक (wie eben) adj. dass. Schol. zu Kap. 3,22. *der sich der Beispiele, der Gleichnisse als Beweises bedient* Burn. Intr. 448.

दाल 1) n. Bez. *einer bes. Art von wildem Honig* Çabdârthakalpataru im ÇKDr. = दलज Vjâsp. zu H. 1214. Nach Râgan. im ÇKDr. von kleinen Bienen erzeugt, welche einem *Sapphirstückchen* (इन्द्रनीलदल) gleichen. Diese Deutung ist zu künstlich, als dass sie richtig sein könnte. Wenn दाल auf दल zurückgeht, woran kaum zu zweifeln ist, da wir aus Suçr. 1,185,15 ein दलोद्भवं मधु kennen, so ist दल entweder N. einer bes. Bienenart oder geradezu *Blatt: Blatthonig* im Gegens. zu *Blüthenhonig.* Vgl. उद्दालक. — 2) f. आ = दालिका, देवदालिका *Koloquinthengurke* Bhâvapr. im ÇKDr. — 3) f. ई *eine best. Pflanze,* = देवदाली Râgan. im ÇKDr. — N. pr. Sây. 6,17 falsche Lesart für दाल्भ्यः; = कोद्रव bei Wils. und ÇKDr. (nach H.) falsche Form für उद्दाल.

दालक s. u. रज्जु°.

दालकि m. N. pr. eines Schülers des Çâkapûrṇi Vâju-P. in VP. 278, N. 10.

दालतक adj. von दलतरु gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. Viell. ist दालतक (s. u. दलतरु) zu bilden.

दालन (von दल्) n. *das Abbröckeln, Abschiefern* (der Zähne): दन्तेषु Suçr. 2,132,12. 1,304,17. 20.

दालभ्य m. fehlerhafte Form für दाल्भ्य Verz. d. B. H. No. 1113. 1162. 1163.

दालव m. *eine Giftart* H. 1199.

दालि in einer unter कृसर mitgetheilten Stelle entweder = दाडी oder fehlerhaft für दालिम d. i. दाडिम.

दालिका f. = दाला, देवदालिका *Koloquinthengurke* Bhâvapr. im ÇKDr.

दालिन् s. पत्रदालिन्.

दालिम = दाडिम 1. Bhar. zu AK. 2,4,2,45. °फल Amar. 13.

दाल्भ adj. (f. ई) von दाल्भ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

दाल्भि (von दल्भ) m. patron.: Vaka Kâth. in Ind. St. 3,469. — Vgl. दाल्भ्य.

दाल्भ्य (von दल्भ) m. patron. (Nebenform von दार्भ्य) gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. MBh. 3,8383. 16874. Keçin Pañkav. Br. 13,10,8. Kaush. Br. 7,4. Vaka Khând. Up. 1,2,13. MBh. 2,106. 3,968. 9,2317. Kaikitâjana Khând. Up. 1,8,1. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 41, a, Kap. 69. N. eines Grammatikers VS. Prât. 4,15. °परिशिष्ट Ind. St. 1,59.

दाल्भ्यक (von दाल्भ्य) m. N. pr. eines alten Weisen Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, b, 13.

दाल्भ्यघोष (दा° + घोष) m. desgl. MBh. 3,8383.

दाल्मायणि (wohl दाल्भायनि = दार्भायणि zu lesen) m. (patron.) desgl. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 33, a, 36.

दाल्मि m. Bein. Indra's Trik. 1,1,57. — Vgl. दल्मि.

दाल्य s. पत्रदाल्य.

दाव (von दु) m. P. 3,1,142. Vop. 26,36. 1) *Brand,* insbes. *Waldbrand* AK. 3,4,22,208. H. 1101. an. 2,524. Med. v. 10. अग्नेरिवास्य दहतो दावस्य दहतः पृथक् AV. 7,45,2. यमत्ते दावाश्चरन्ति Çat. Br. 11,2,7,32. Kauç. 29. 30. 46. ददर्श दावं दह्यन्तं महान्तं गहने वने MBh. 3,2608. 2616. R. 2,33,9. वनमिव दावपरीतम् Varâh. Bṛh. S. 24,15. Bhâg. P. 4,7,28. 35. °लता *eine Liane in einem brennenden Walde* 8,16. — 2) *Wald* AK. H. 1111. H. an. Med. इदमिन्द्रः सदा दावं (n.) खाण्डवं रक्षति । न च शक्नोम्यहं दग्धुं रक्ष्यमाणं महात्मना MBh. 1,8088. fgg. 8208. 8210. दिधक्षुः खाण्डवं दावम् 4,38. दावं दग्ध्वा यथा शान्तं पावकं शिशिरात्यये 7,1942. In allen vorangehenden Stellen stets in Verbindung mit *Feuer.* विचचार दावम् Ragh. 2,8. — 3) = उपताप Dvirûpak. im ÇKDr. — Vgl. अन्तर्दाव, विश्वदाव्य, दव.

1. दावन् (von 1. दा) nur im dat. दावने *zum Geben, zum Spenden* und mit med. Bed. *zum Empfangen;* sowohl substantivisch als auch wie ein Infinitiv construirt. Nir. 4,18. निगुत्वता रथेना याहि दावने वायो मखस्य दावने RV. 1,134,1. स्याम ते दावने वसूनाम् 2,11,1. 12. 6,71,2. 8,25,20. वयं हि ते चकृमा भूरि दावने सद्यश्चिन्महि दावने 46,25. प्र वः स्पळक्रन्त्सुविताय दावने 5,59,1. 4. ते त्वा मदन्तु दावने महे चित्राय राधसे 1,139,

6. Auch mit praepp. nach Art eines verb.: वाजाँ अभि प्र दावने 5,65,8. अभि त्वा गोतमा गिरानूषत प्र दावने । इन्द्र वाजाय घृष्वये 4,32,9.

2. दावन् (wie eben) adj. am Ende eines comp. *gebend, spendend* P. 3, 2,74; s. अश्व°, आयुर्दावन्, ओषिष्ठ°, धन°, वाज°, शत°, सहस्र°, सु° u. s. w. f. दावरी in गो°.

दावप (दाव + प) m. *Waldbrandwächter* VS. 30,16.

दावसु (viell. दाव + सु) m. N. pr. eines Âṅgirasa Pañkav. Br. 15,5,12.14. °निधन n. N. eines Sâman ebend. Ind. St. 3,219.

दावाग्नि (दाव + अग्नि) m. *Feuer das von einem Waldbrand stammt* Pâr. Gṛhj. 3,7. *das Feuer in einem brennenden Walde* Çabdar. im ÇKDr. Hit. 4,39. MBh. 4,396. Hariv. 8726. R. 2,97,6. Prab. 28,9. Bhâg. P. 2, 7,29. क्लेश° 4,7,35. शोक° 8,16. — Vgl. दवाग्नि.

दावानल (दाव + अनल) m. *das Feuer eines brennenden Waldes* Çabdar. im ÇKDr. Pañkat. 142,6. Kathâs. 26,69.

दाविक (von देविका) adj. P. 7,3,1. *vom Flusse* Dev. *herkommend u. s. w.*: उदक Sch. AK. 1,2,3,35.

दाविकाकूल adj. von देविकाकूल P. 7,3,1, Sch.

1. दाश्, दाशति Dhâtup. 21,18. दाशतस् nom. pl. partic., अदाशत्, ददाश, ददाशिम, ददाशुस्; ददाशति, °शत्; die übrigen Zeiten fehlen. Vereinzelt kommen दाश्नोति und दाष्टि vor. Dieses Zeitwort ist nur in der ältesten Zeit gebraucht und fehlt schon im AV.; sein Vorkommen im Çat. Br. ist nur durch die Etymologie veranlasst. 1) *einem Gott* (dat.) *mit Etwas* (instr.) *dienen, verehren, huldigen*: यस्तुभ्यं दाशाद्यो वा ते शिक्षात् ṚV. 1,68,6(3). 86,6. यस्ते यज्ञेन समिधा य उक्थैरर्केभिर्ददाशत् 6,5,5. यस्ते ददाशति समिधा 3,10,3. 1,136,2. 5,37,5. यो वां कविष्मान्मनसा ददाश 1,157,6. 76,1. कथा दाशेमाग्नये 4,5,1. यस्तुभ्यं दाशान्न तमंहो अश्नवत् 2,23,4. को वां दाशत्सुमतये चिदस्यै 1,158,2. तुभ्यं दाशतः स्याम 7,14, 3. 17,7. — 4,2,9. 10,4. 7,20,8. 8,19,5. ददाशुषे (दाश्वंस् und दाशिवंस् s. bes.) dat. partic. perf. 1,166,3. 2,8,2. 5,53,6. यस्ते दाश्नोति नमउक्तिभिः 8,4,6. अग्नये दाष्यवसे 1,127,4. Auch mit dem acc.: समिधा यो निशिती दाशददितिम् 8,19,14. कथा दाशेम नमसा सुदानून् 5,41,16. — 2) *verehrend Etwas* (acc.) *darbringen* Naigh. 3,30. यो वां दाशाद्धविष्कृतिम् ṚV. 1,93,3. स्व आ यस्तुभ्यं दम आ विभाति नमो वा दाशादुशतो अनु द्यून् 71, 6. — 3) *gewähren, verleihen* Dhâtup. सो अप्रतीनि मनवे पुरूणीन्द्रो दाशद्दाशुषे हन्ति वृत्रम् ṚV. 2,19,4. यस्मै त्वं सुद्रविणो ददाशो अनागास्त्वमदिते 1,94,15. 10,138,5. — 4) दाश्नोति *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 27,32. — caus. *darbringen*: स वा एतेभ्यस्तत्पुरोऽदाशयत् तस्मात्पुरोडाशः Çat. Br. 1,6,2,5.

— अति *Jmd Etwas zukommen lassen, Jmd mit Etwas beschenken*; mit dopp. acc. oder mit acc. der Person und instr. der Sache: मघैर्मघोनो अति शूर दाशसि ṚV. 8,24,2. स हि विश्वाति पार्थिवा रयिं दाशन्महित्वना 6,16,20.

— वि *zurückweisen, verläugnen*: ये ते हवेभिर्वि पणीँरदाशन् *welche dir mit Anrufungen huldigten* (अदाशन्), *die verläugneten* (वि — अदाशन्) *die* Paṇi ṚV. 7,19,9.

2. दाश् (= 1. दाश्) s. हूडाश्.

1. दाश (von दाश्) m. *Verehrung, Ehrfurcht*: नमस्यन्त उपवोचन्त भृगवो मथ्नन्तो दाशा भृगवः ṚV. 1,127,7. — Vgl. पुरोडाश.

2. दाश VS. दाश und दाश Uṇâdis. 5,11. m. *Fischer* (Uǵǵval. Schol. zu AK. 1,2,2,15), *Fährmann, Seemann* VS. 30,16. MBh. 1,2897. 4012. 4014. दाशानां भुजवेगेन नद्याः स्रोतोजवेन च । वायुना चानुकूलेन तूर्णं पारमवाप्नुवन् ॥ 5875. स्नेहात्संमोहमापन्नो नावि दाशो यथा तथा 14,1395. Hariv. 5234. 5235. Kathâs. 25,53. 55. एष नौयायिनामुक्तो व्यवहारस्य निर्णयः । दाशापराधस्तोये दैविके नास्ति निग्रहः ॥ M. 8,409. दाशी f. *Fischerin* Uǵǵval. H. 848, Sch. Häufig auch दास geschrieben AK. 1,2,2, 15. H. 929. an. 2,532. Med. s. 3. यन्नावि किंचिद्दासानां विशीर्येतापराधतः । तद्दासैरेव दातव्यं समागम्य स्वतोऽंशतः ॥ M. 8,408. निषादो मार्गवं सूते दासं नौकर्मजीविनम् । कैवर्तमिति यं प्राहुरार्यावर्तनिवासिनः ॥ 10,34 (die Calc. Ausg. an beiden Stellen दाश). Hit. 1,2 (v. l. श). MBh. 13,2661. R. 2,84,7. 16. 89,17. 19. 22. Colebr. Misc. Ess. II,183. Bhâg. P. 9,22,20. — Welche Bed. hat aber das Wort in der folg. Stelle: दशैरेकादश दाशा दशार्हाः MBh. 3,10667?

3. दाश m. = दास *Sclave, Diener* Ramân. zu AK. 2,10,17. viell. auch P. 3,4,73.

दाशक viell. *Fischer* in दाशकपुत्र P. 6,2,132, Sch.

दाशग्रामिक adj. f. ई von दशन् + ग्राम gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4,2,80. दाशग्रामिक, f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116. — Vgl. दशग्रामिक.

दाशत् f. *Zehnzahl*: अविच्यद्दाशता वाणी: MBh. 6,2700. Ohne Zweifel fehlerhaft für दशता.

दाशतय (von दशतय) adj. f. ई *dem zehntheiligen Texte des* Ṛgveda *angehörig*: अध्याय Nidânas. 2,11 in Ind. St. 1,45. न दाशतय्येकपदा काचिदस्ति ṚV. Prât. 17,25. f. pl. so v. a. दशतयी (s. u. दशतय): ज्येष्ठा दाशतयीभृचाम् 30. 16,54 (Regnier: दश°). Çâṅkh. Çr. 12,2,16. 22. du. Çâṅkh. Br. 8,7.

दाशनन्दिनी (दाश + न°) f. *die Fischertochter*, Bein. der Mutter Vjâsa's Wils. दास° Çabdar. im ÇKDr.

दाशपुर 1) adj. *aus* Daçapura *kommend*. — 2) n. *eine dem Cyperus rotundus Lin. verwandte Grasart* Svâmin zu AK. 2,4,4,19. ÇKDr.; auch दाशपूर Colebr. und Lois. zu AK. — Vgl. दशपुर, दशपूर.

दाशपाली (wohl von दशन् + पाल) f. P. 4,1,64, Sch.

दाशमेय v. l. für दासमेय Varâh. Bṛh. S. 14,28.

दाशरथ 1) adj. *dem* Daçaratha *gehörig, ihm eigen, von ihm kommend u. s. w.*: महान्दाशरथः (hier viell. *für zehn Wagen Raum bietend*) पन्थाः MBh. 12,242. गृह Hariv. 4167. वाक्य Bhaṭṭ. 2,53. — 2) m. patron. des Râma Çabdar. im ÇKDr. R. 5,80,23 (Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2, 2); vgl. दाशरथि.

दाशरथि (von दशरथ) m. patron. des Râma Trik. 2,8,3. H. 703. MBh. 1,226. 13,3690. R. 1,3,11. 66,27. 74,23. 2,45,11. 3,8,14. Ragh. 10,45. 12,45. Bhâg. P. 1,12,19. des Lakshmaṇa (jüngeren Bruders des Râma) Trik. 3,3,137. दाशरथौ du. Râma und Lakshmaṇa R. 6,19,67. Ragh. 12,76. 14,1. — patron. des Ḱaturaṅga Hariv. 1697. Bei den Ǵaina N. des 8ten schwarzen Vâsudeva H. 697.

दाशराज्ञ (von दशन् + राजन्) n. *der Kampf mit den zehn Königen* (eine berühmte Schlacht des Sudâs) ṚV. 7,33,2. 5. 83,8. AV. 20,128,12.

दाशरात्रिक adj. von दशरात्र Çat. Br. 12,1,2,2. 3,18. Kâtj. Çr. 23,1, 5. Çâṅkh. Çr. 10,2,1.

दाशतूप्य (von दशन् + तूप) N. pr. eines Grâma; davon दैशतूप्यक adj. P. 4,2,104, Vârtt. 33, Sch.

दाशर्म (?) m. N. pr. eines Mannes Kâth. in Ind. St. 3,472.

दाशवाज (von दशन् + वाज) adj. कौत्सं दाशवाजम् N. eines Sâman Ind. St. 3,214. — Vgl. पाश्ववाज.

दाशशिरस् (wohl दाशशिरस von दशशिरस्) n. N. eines Sâman ebend.

दाशस्पत्य adj.: यां वै गां प्रशंसन्ति दाशस्पत्येति गां प्रशंसन्ति Pañkav. Br. 13,5,26.27. n. N. eines Sâman ebend. Lâtj. 7,4,1.16. Ind. St. 3,219. Geht auf दृशस् (vgl. दृशस्य्) oder दाशस् (von दाश्) und पति zurück; दशस्पति oder दाशस्पति könnte *Herr der frommen Darbringungen* bedeuten.

दाशार्ण 1) adj. *das Wort* Daçârṇa *enthaltend, von diesen redend:* अध्याय, अनुवाक gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. — 2) m. *ein Fürst der* Daçârṇa MBh. 5,7458. — 3) m. pl. = दशार्ण als Volksname: दाशार्णराज MBh. 5,7515. दाशार्णेश 6,2080. Könnte hier auch als adj. gefasst werden.

दाशार्णक adj. f. दाशार्णिका Daçârṇisch: राजन् MBh. 2,1063. 5,7419. 7428. 7462. 7499. धात्री 7424. — Vgl. दशार्णक.

दाशार्ह 1) adj. f. ई *a) das Wort* Daçârha *enthaltend, von diesen redend:* अध्याय, अनुवाक gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. — *b) dem* Dâçârha *d. i.* Kṛshṇa *gehörig:* सभा MBh. 2,84. Hariv. 6810. — 2) m. *ein Fürst der* Daçârha gaṇa पर्श्वादि zu P. 5,3,117. Bein. Kṛshṇa's H. 214. MBh. 2,1223. 1225. 3,897. 12566. 14,1855. Hariv. 10412. ein Dâçârha König von Mathurâ Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, *a*, 16. दाशार्ही f. *eine Fürstentochter der* Daçârha MBh. 1,3786. 3792. — 3) m. = दशार्ह gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. pl. = दशार्हास् als Volksname MBh. 1,7513. 13,7431. — Vgl. दशार्ह.

दाशार्हक m. pl. = दशार्ह Bhâg. P. 3,1,29.

दाशाश्वमेध m. pl. = दशाश्वमेध *zehn Rossopfer* Hariv. 14737. — Wohl nur fehlerhaft.

दाशिवंस् s. u. दाश्वंस्.

दाशु (von 1. दाश्) s. अ°.

दाशुर und दाशूर viell. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 192, 10 v. u. 193, 1.

दैशुरि (von 1. दाश्) adj. *den Göttern huldigend, — darbringend, fromm:* स्वयं चित्स मन्यते दाशुरिर्जनो यत्रा सोमस्य तृम्पसि ṚV. 8,4,12. — Vgl. अ°.

दाशेय (von दाशी) m. *der Sohn einer Fischerin* Çabdar. (fälschlich mit स) im ÇKDr. दाशेयी f. *die Tochter einer Fischerin* MBh. 1,4015. Bein. der Satjavatî, der Mutter Vjâsa's, H. 848. दासेयी Trik. 2,8,10. H. 848, v. l. MBh. 5,5966. Hariv. 973.

दैशेर Çânt. 3,18. m. 1) *Fischer* (von 2. दाश) Çabdar. im ÇKDr. (mit स). — 2) *Kameel* H. 1254. — Vgl. दासेर.

दाशेरक m. 1) *Fischer* (vgl. दाशेर) Med. k. 194 (mit स). — 2) pl. N. pr. eines Volkes, = मरुभू Trik. 2,1,9. MBh. 6,2080. Vgl. दशेरक.

दैशौदनिक (von दशन् + ओदन) adj. als Bez. eines Opfers P. 4,3,68, Sch. दाशौदनिकी f. *die bei diesem Opfer den Priestern dargebrachte Gabe* 5,1,95, Sch. — Vgl. पाञ्चौदनिक.

दाश्यं (चतुर्ध्यर्थेषु) von दश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

दाश्व adj. *freigebig* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Ein verstümmeltes दाश्वंस्.

दाश्वंस् (partic. perf. von 1. दाश्) P. 6,1,12. Vop. 26,135. ein Mal दाशिवंस् SV. I, 2,1,4,1. adj. *huldigend,* (den Göttern) *dienend, darbringend.* Im ṚV. die gewöhnliche Bez. für *den gläubigen Verehrer der Götter, den Frommen;* bes. häufig verbunden mit मर्त, मर्त्य und auch जन. अमा सते वहसि भूरि वाममुषो देवि दाशुषे मर्त्याय ṚV. 1,124,12. 4,26,2. 7,11,3. इन्द्रो दाशद्दाशुषे हन्ति वृत्रम् 2,19,4. 3,2,11. (पिबतु) सोमं दाशुषः स्वे सधस्थे 51,9. 60,5. अंहसः पीपरो दाश्वांसम् 4,2,8. पुत्रं ददाति दाशुषे 5,25,5. त्वं कुत्साय शुष्णं दाशुषे वर्क् 6,26,3. वयं नु ते दाश्वांसः स्याम ब्रह्म कृण्वन्तः 7,37,4. दाशद्दाशुषे सुकृते मामहस्व 10,122,3. आ प्रत्यञ्चं दाशुषे दाश्वांसं सरस्वन्तम् (हुवेम) AV. 7,40,2. 17,2. 3. 110,1. 4,24,1. VS. 34,9. In der späteren Sprache *gebend, gewährend;* mit dem acc. oder mit dem obj. compon.: तस्यै मुनिर्दोहदलिङ्गदर्शी दाश्वान्सुपुत्राशिषमित्युवाच Ragh. 14,71 (ed. Calc. दत्त्वा st. दाश्वान्). त्रिलोकीं दाश्वान् Bh. G. P. 8,22,23. पदत्रयं यो वृणीते बुद्धिमान्द्वीपदाशुषम् 19,19. करम् — प्रपन्नवरदाशुषम् 3,21,7. पुंसां पुनः पारमहंस्य आश्रमे व्यवस्थितानामनुमृग्यदाशुषे 2,4,13. — Vgl. अ°.

दाश्वध्वर (दाश्व + अ°) adj. *dem heiligen Dienst fromm obliegend:* यं युवं दाश्वध्वराय देवा रयिं धत्थः ṚV. 6,68,6. कस्ते जामिर्जनानामग्ने को दाश्वध्वरः 1,75,3. अधि ब्रध्नस्याद्रयो वि चक्षते सुन्वन्तो दाश्वध्वरम् 8,4,13. 19, 9. तावृधो मघवन्दाश्वध्वरो मक्षू स वाजं भरते 10,147,4.

दास् nur in Verbindung mit अभि; das simpl. finden wir in 1. दास und dem damit offenbar verwandten दस्यु erhalten. Nach Dhâtup. 21,28 bedeutet दास्, दैासति und °ते *geben* und auch Naigh. 3,20 steht दैासति unter den दानकर्माणः. Dieses दैासति ist aber wohl conj. aor. (von 1. दा) wie auch das ebend. neben राति stehende रासति (von रा). दास्, दास्नोति als v. l. von दाश् *verletzen, beschädigen* (हिंसा) Vop. in Dhâtup. 27,32.

— अभि *Jmd Etwas anhaben wollen, anfeinden, verfolgen:* यो नः कदा चिदभिदासति द्रुहा ṚV. 7,104,7. 10,97,23. 133,5. अमित्रस्याभिदासतः 152,3. 102,3. योऽस्मांश्चक्षुषा मनसा चित्त्याकूत्या च यो अघायुरभिदासात् AV. 5,6,10. 8,3,25 u. s. w. Ait. Br. 6,36. Khând. Up. 1,2,8. Âçv. Gṛhj. 1,24. Kauç. 49. Findet sich nur im Veda oder in Nachbildungen vedischer Sprüche.

1. दासं (von दास्) ved., दासं und दैास (vgl. 2. दास) Uṇâdis. 5,10. m. 1) Bez. *übermenschlicher, den Sterblichen feindlicher Wesen, Dämon.* So heissen viele von Indra bezwungene Unholde: Namuki, Pipru, Çambara, Varkin u. s. Nir. 2,17. ṚV. 1,174,7. 2,11,2. 20,6. 4,18,9. 30, 15. 21. 5,30,7. 9. 6,20,6. 47,21. 8,32,2. वधर्दासस्य दम्भय 10,22,8. 8, 24,27. ओजो दासस्य दम्भय 40,6. नि दासं शिश्नथो हथैः 59,10. 10,138,3. 120,2. न मे दासो (man hätte eher दासी *Barbar* erwartet) नार्यो महित्वा व्रतं मीमाय यदहं धरिष्ये AV. 5,11,3. Vgl. दस्यु. — 2) *Sclave, Knecht* AK. 2,10,17. Trik. 3,3,446. H. 360. an. 2,582. Med. s. 3. अरं दासो न मीळ्हुषे कराणि ṚV. 7,86,7. 10,62,10. शतं मे गर्दभानां शतमूर्णावतीनाम्। शतं दासाँ अति स्रजः Vâlakh. 7,3 (vgl. शतं दासे बल्बूथे विप्रस्तरुक्ष आ ददे ṚV. 8,46,32, wo दासान् zu vermuthen ist). त्रयो दासा आञ्जनस्य AV. 4,9,8. Kauç. 17. 89. दासभार्य n. sg. *Knechte und Frauen* Khând. Up. 7,24,2. शूद्रदास Âçv. Gṛhj. 4,2. °मिथुन Kâtj. Çr. 22,2,27. Lâtj. 8,4,14. M. 4,253. 8,299. 842. ist अधन 416. neben भृतक,

भृत्य 70. R. 2,24,8. अदासं दासजीवनम् M. 10,32. Vet. 19,4. Bhâg. P. 1, 18,88. गृहकर्म° Bhartr. 1,1. आशायाः खलु ये दासास्ते दासाः सर्वदेहिनाम् Kavitâmrtakûpa 30. दासवर्ग Dienerschaft M. 3,246. 4,180. 185. दासजन Vikr. 54. Kathâs. 4,70. Daçak. in Benf. Chr. 182,8. sieben Arten von Sclaven M. 8,415. fünfzehn Mit. 267. fg. दासस्यकुलम् (als comp.) so v. a. gemeines Gesindel P. 6,3,21, Sch. दास am Ende von Çûdra-Namen Jama bei Kull. zu M. 2,32. VP. 298. von Kâjastha-Namen Colebr. Misc. Ess. II,190. in buddh. Namen Wassiljew 268. In comp. mit Götternamen (z. B. कालिदास) gewiss nicht Çûdra bezeichnend. दास = शूद्र Uggval. Trik. 2,10,1. H. an. Med. दासी f. Sclavin, Magd H. 534. an. 2,582. Med. s. 3. AV. 5,22,6. 12,3,13. 4,9. Çat. Br. 14,9,1, 10. Kâtj. Çr. 13,3,19. Lâtj. 4,3,18. 8,11,16. M. 9,48. 55. 179. 11,183. MBh. 1,1087. N. 1,11. Vid. 45. 307. Bhâg. P. 1,5,23. दासदासी die Sclavin eines Sclaven M. 9,179. दासीदास n. sg. Sclavinnen und Sclaven, Mägde und Knechte gaṇa गवाश्वादि zu P. 2,4,11. MBh. 13,2950. 15, 405. 412. R. 1,74,4. 2,77,3. दासीदासाः MBh. 2,2510. दासीमाणवक n. sg. Sclavinnen und Knaben gaṇa गवाश्वादि zu P. 2,4,11. दासीजन Varâh. Brh. S. 50,25. दास्याः पुत्रः Ait. Br. 2,19. दासीपुत्र Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 21,b,15. दासीपुत्र oder दास्याःपुत्र (als comp.) Sohn einer Sclavin, uneig. als Ausdruck der Verachtung so v. a. ein gemeiner, niederträchtiger Mensch P. 6,3,22, Sch. Râga-Tar. 5,179. im Prâkrit (gewöhnlich दासीएउत्त) Mrkkh. 79,24. 80,14. Çâk. 20,8. 88,5. Ratnâv. 91,1. 100,11. दास्याःपुत्री Prab. 41,13. 63,6. eben so दासीसुत Râga-Tar. 5,397. दास्याः सुतम् (ob auch nur mit einem Acc.) Bhâg. P. 3,1,15. दास्याःसदृशी (comp.) Uggval. zu Uṇâdis. 5,10. दासीश्रोत्रिय ein mit dem Veda vertrauter Brahman, der einer Sclavin nachgeht, P. 6,2,69, Sch. दासी (mit zurückgezogenem Tone) als Schimpfwort ein gemeines Weib Sch. zu P. 5,3,98 und 6,1,204. — Am Ende eines adj. comp. दासीक MBh. 2,1904. 3,14691.

2. दास (von 1. दास) adj. f. ई 1) den Dâsa gehörig, aus — bestehend, dämonisch; subst. Dämon: यो दासं वर्णमधरं गुहाकः RV. 2,12,4. पुरो विभिन्दन्नचरद्वि दासीः 1,103,3. 2,20,7. 4,32,10. दासीर्विशः सूर्येण सह्याः 2, 11,4. 4,28,4. 6,25,2. Çambara, Çushṇa u. a. 5. 7,19,2. 99,4. 10, 49,6. 7. 99,6. देवासो मन्युं दासस्य श्चमन् 1,104,2. (इन्द्रः) यथावशं नयति दासमार्यः 5,34,6. 10,73,7. — 2) barbarisch (im Gegens. zu आर्य); subst. Barbar. Es ist aber auch hier wie bei दस्यु zu bemerken, dass die nationale Beziehung keineswegs nothwendig ist, sondern der Gegensatz zwischen dem frommen Arier und dem dämonischen, unter welcher Benennung die Feinde der Arier mitbefasst wären, genügen würde. हतो वृत्राण्यार्या हतो दासानि RV. 6,60,6. 22,10. 33,3. 7,83,1. 10,69, 6. साह्याम दासमार्यम् 83,1. 38,3. यस्यायं विश्व आर्यो दासः शेवधिपा अरिः Vâlakh. 3,9.

3. दास = 2. दाश Fischer, Fährmann, Seemann; s. u. 2. दाश.

4. दास m. = दानपात्र eine Person, die würdig ist Gaben zu empfangen, H. an. 2,582. fg. Viçva im ÇKDr. Eine aus दास् (angeblich geben) gebildete Bedeutung; auch दास Sclave wird durch दास्यते दीयते यस्मै सः erklärt (vgl. die Erkl. von दाश beim Schol. zu P. 3,4,73).

5. दास m. = वित्तार्थ Sachkenner Trik. 3,3,446. = ज्ञातात्मन् Kenner der Allseele Med. s. 3.

दासक m. N. pr. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. eines Sohnes des Bhagamâna Hariv. 2003.

दासकायन m. patron. von दासक gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. pl. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,3 v. u.

दासत्व (von 1. दास) n. Sclaverei, Knechtschaft N. 26,20. R. 4,3,12. Kathâs. 22,185. Mit. 268, 6 v. u.

दासनन्दिनी f. = दाश° Çabdar. im ÇKDr.

दासनीय s. u. दासमीय.

दासनु m. N. eines übermenschlichen Wesens, neben Krçânu genannt: कृशानो सव्यायामायच्छ दासनो दक्षिणायामवगृह्णाण Pankav. Br. 1,7,8.9.

दासपत्नी (1. दास + पति) adj. f. den Dämon oder die Dämonen zu Herren habend, in dämonischer Gewalt befindlich: आपः RV. 1,32,11. 5,30,5. 8,85,18. पुरः 2,12,6. Ausserdem findet sich das Wort in der verdorbenen Stelle MBh. 1,728.

दासपुर n. = दाशपुर 2. Çabdar. im ÇKDr.

दासप्रवर्ग (1. दास + प्र°) adj. nach Sâj. Haufen von Knechten habend: रयि RV. 1,92,8. — Vgl. प्रवर्ग.

दासभाव (1. दास + भाव) m. Sclaverei, Knechtschaft Draup. 9,16.

दासमित्र (1. दास + मित्र) m. N. pr. eines Mannes; davon दासमित्रिक (f. आ und ई) gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116. दासमित्रायण und दासमित्रि patronn. gaṇa रेवत्यादि zu 54. दासमित्रायणभक्त n. und दासमित्रिभक्त n. die von den Dâsam. bewohnte Gegend ebend.

दासमीय m. pl. N. pr. eines Volkes: आत्यानां दासमीयानां वाह्लीकानामगच्छनाम् MBh. 8,2056. 2069. 2090. गोवास° 3650. गोवासना ब्राह्मणाश्च दासनीयाश्च (sic) 2,1825. — Vgl. दासमेय.

दासमेय m. pl. N. pr. eines Volkes im Norden von Madhjadeça Varâh. Brh. S. 14,28. दाशमेय Schol. — Vgl. दासमीय.

दासवेश (1. दास + वेश) m. nach Sâj. Vernichtung der Dämonen RV. 2,13,8. — Vgl. वेश.

दासशर्मन् (1. दास + श°) m. N. pr. eines Scholiasten des Çânkh. Çr. Verz. d. B. H. No. 107.

दाससरस् (v. l. दाशशिरस्) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,219.

दासाय् (von 1. दास), दासायति, °ते Sclave werden gaṇa लोहितादि zu P. 3,1,13. आशा दासीकृता येन तस्य दासायते जगत् Kavitâmrtakûpa 30.

दासायन (von 1. दास) m. der Sohn eines Sclaven oder eines Mannes mit Namen Dâsa gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

दासिका (von दासी) f. Sclavin, Magd Bhar. zu AK. ÇKDr.

दासी f. 1) Sclavin s. u. 1. दास 2. — 2) adj. dämonisch s. u. 2. दास. — 3) N. einer Pflanze, = नीला झिण्टी Barleria caerulea AK. 2,4,2, 55. Med. s. 3. = पीता झिण्टी Ratnam. im ÇKDr. = झिण्टी Trik. 3,3, 446. H. an. 2,583. = काकजङ्घा und नीलाम्लान Râgan. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Flusses MBh. 6,338. VP. 184. — 5) = वेदी Viçva im ÇKDr. — 6) Hure Wils.

दासीकार् (1. दास + 1. कार्) zum Sclaven —, zur Sclavin machen: कान्तं दासीकुर्वन्ति योषितः Sâh. D. 53,4. विनताम् — दासीचकार Kathâs. 22, 184. Prab. 104,6. आशा दासीकृता येन तस्य दासायते जगत् Kavitâmrtakûpa 30.

दासीत्व (von दासी) f. *der Zustand einer Sclavin* MBh. 1,1088.

दासीपाद (दासी + पाद) adj. comp. gaṇa हस्त्यादि zu P. 5,4,138. दासीपदी f. gaṇa कुम्भपद्यादि zu 139.

दासीभार (दासी + भार) m. P. 6,2,42.

दासीसभ (दासी + सभा) n. *ein Verein von Sclavinnen, Mägden* AK. 3,6,2,27.

1. दासेय (von दासी) m. *der Sohn einer Sclavin* P. 4,1,131, Sch. H. 548. *Sclave, Knecht* AK. 2,10,17.

2. दासेय s. u. दाशेय.

दासेर m. 1) (von दासी) *der Sohn einer Sclavin* P. 4,1,131, Sch. Trik. 3,3,355. H. 548. Med. r. 170. *Sclave, Knecht* AK. 2,10,17. H. an. 3,565. — 2) *Fischer* (vgl. दाशेर) Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Kameel* (vgl. दशेरक, दाशेर) Trik. H. an. Med.

दासेरक m. 1) = दासेर *der Sohn einer Sclavin* Med. k. 194. Hâr. 248. — 2) *Fischer* (vgl. 2. दाश) Med. — 3) *Kameel* (vgl. दशेरक, दाशेर) Med. Hâr. Râǵan. im ÇKDr. Pañkat. 87,8. 229,8. — 4) pl. N. pr. eines Volkes im Norden von Madhjadeça (vgl. दशेरक, दसेरक) Varâh. Bṛh. S. 14, 26.

दास्य (von 1. दास) n. *Knechtschaft, Sclaverei, Dienst* Çat. Br. 14,7,2, 30. दास्यं शूद्रं द्विजन्मनाम् (राजा कारयेत्) M. 8,410. 412—414. Jâǵn. 2, 183. Mṛkkh. 125,19 (Gegens. ईश्वरत्व). Bhartṛ. 3,97. Çâk. 123. Pañkat. I, 270. Hit. I, 178. Kathâs. 22, 190. Bhâg. P. 4,9,36. 5,24,24. 7,5,23.

दास्वत् adj. *mittheilend, freigebig:* दास्वन्तं वसुम् Ṛv. 1,127,1. दत्ताप्यो यो दास्वते दम आ 2,4,3. अग्निर्दाता दास्वतः क्षयस्य वृक्तबर्हिषः 5,9, 2. इया स द्विषस्तरेद्दास्वान् 6,68,5. सह द्युम्नेन बृहता विभावरि राया देवि दास्वती 1,48,1. 4,2,7. 6,33,1. 10,144,2. — Geht schliesslich auf 1. दा zurück; dass das स wortbildendes Element sei, d. h. dass ein Wort दास् etwa in der Bed. von *Gabe* anzunehmen sei, wagen wir nicht zu behaupten.

दाह (von दह्) m. 1) *das Verbrennen, Brennen, Brand* Kâtj. Çr. 25, 8, 14. 13,45. Mârk. P. 30,23. लङ्का° R. 1,3,31. Vet. 5,3. त्रिपुर° Râǵa-Tar. 8,994. Kir. 5,14. दाहशक्तिमिव कृष्णवर्त्मनि Ragh. 11,42. Prab. 29, 5. *das Brennen* (medic.) Suçr. 1,47,8. Mâlav. 62. अग्नि° Kap. 2,8. तनु°, पट° Vedântas. (Allah.) No. 109. Jâǵn. 1,188. Hip. 1,44. Hariv. 10523. R. 2,85,17. Pañkat. 255,2. दिशां दाहः oder दिग्दाह *ungewöhnliches brandähnliches Glühen des Horizonts* M. 4,115. Jâǵn. 1,150. MBh. 3,13087. 8,1708. Hariv. 11165. Varâh. Bṛh. S. 3,10. 5,94. 21,25. 24, 25. 30,1. 107,4. ज्ञग्मुर्दिशो ऽग्निदाहांश्च सर्वतो हतेजसा Hariv. 8287. *die Empfindung des Brennens, innere Gluth, Hitze, Fieberhitze* Suçr. 1, 34,16. 37,2. 5. 113,1. 128,10. Vet. 17,4. दाहमाददे Râǵa-Tar. 2,75. ज्ञातदाहो व्यपद्यत 5,239. Vgl. अन्तर्दाह, गृह°, गेह°. — 2) pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für वैदेह VP. 192, N. 100.

दाहक (wie eben) 1) adj. (f. दाहिका) *verbrennend, in Brand steckend, brennend:* नेत्रवेश्मवनग्रामादिवीताज्वल° Jâǵn. 2,282. Kull. zu M. 3,158. शक्तिर्यथाग्नौ दाहिका स्थिता Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 23, *a*, 8. 24, *b*, 18. — 2) m. *Plumbago zeylanica Lin.*, = चित्रक Râǵan. im ÇKDr. = रक्तचित्रक ebend.

दाहकाष्ठ (दाह + का°) n. *eine als Räucherwerk gebrauchte Art Agallochum* Râǵan. im ÇKDr. u. दाहागुरु.

दाहज्वर (दाह + ज्वर) m. *hitziges Fieber* Kathâs. 5, 122. Gâruḍa-P. 193 im ÇKDr. चर्मरत्नाहंकार° Daçak. in Benf. Chr. 192,4.

दाहन (vom caus. von दह्) n. *das Verbrennenlassen* MBh. 1,403.

दाहनागुरु n. falsche Form für दहनागुरु Râǵan. im ÇKDr. u. दाहागुरु.

दाहमय (von दाह) adj. *im Brennen, in innerer Hitze bestehend;* davon दाहमयत्व n. nom. abstr. Sâh. D. 71,21.

दाहसर m. oder °सरस् n. (दाह + स°) n. *ein Ort wo Leichen verbrannt werden* Trik. 2,8,61.

दाहहरण (दाह + ह°) 1) adj. *Hitze entfernend.* — 2) n. *die Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* (वीरणमूल) Çabdak. im ÇKDr.

दाहागुरु (दाह + अगुरु) n. = दाहकाष्ठ Râǵan. im ÇKDr.

दाहात्मक (दाह + आत्मन्) adj. *entzündbar, leicht auflodernd:* तेजस् Çâk. 40.

दाहिन् (von दह्) adj. *verbrennend, in Brand steckend; brennend, brennend heiss:* अगार° M. 3,158. MBh. 7,703. दाहि तारेणात्क्रामिव तनम् Suçr. 2,313,16. हृदय° Bhartṛ. 2,97. दाह्यमानाभिप्रपीडित MBh. 13, 4375. im Gegens. zu शीत Mârk. P. 39,58. अग्नानु° *brennend, in Flammen stehend* 14,60. — Vgl. गेहे°.

दाहुक (wie eben) adj. *brennend:* नास्य दाहुको भवति Âçv. Gṛhj. 2,8.

दाह्य (wie eben) adj. *zu verbrennen:* काष्ठ Râǵa-Tar. 6,64. अ° *unverbrennbar* Bhag. 2,24.

दिकम् indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

दिक्क m. = कलभ (welches Wils. hier durch *ein junger Elephant* wiedergiebt) Çabdar. im ÇKDr. Varianten: धिक्क und विक्क nach Wilson.

दिक्कन्या (2. दिश् + कन्या) f. *eine als Jungfrau, Geliebte gedachte Himmelsgegend:* दिक्कन्याभिः पवनचमरैर्वीज्यमानः (भिक्षुः) Bhartṛ. 3,93, v. l. für दिक्कान्ता. — Vgl. दिक्कामिनी, दिक्सुन्दरी, दिगम्बर.

दिक्कर m. *Jüngling* Cit. beim Schol. zu Çiç. ÇKDr. दिक्करी f. *Jungfrau* Trik. 2,6,2. H. 521. Hâr. 154. दिक्कर m. = अरुण und शंभु und दिक्करवासिनी f. N. pr. einer Göttin Kâlikâ-P. 82 im ÇKDr.

दिक्करिका (von दिक्करिन्) f. N. pr. eines Flusses Kâlikâ-P. 82 im ÇKDr.; vgl. Çiç. 4,29.

दिक्करिन् (2. दिश् + करिन्) m. *ein mythischer, in einer der 4 oder 8 Himmelsgegenden stehender Elephant, der die Erde tragen hilft:* ऐरावत Bhâg. P. 8,10,24. — Vgl. दिगिभ, दिग्गज, दिग्दन्तिन्, दिग्वारण, दिङ्नाग, दिङ्मातङ्ग, दिशागज.

दिक्कान्ता (2. दिश् + कान्ता) f. = दिक्कन्या Bhartṛ. 3,93.

दिक्कामिनी (2. दिश् + का°) f. dass. Râǵa-Tar. 3, 382. Nach Troyer N. pr. eines Mannes (!).

दिक्कुमार (2. दिश् + कु°) m. pl. *die Jünglinge der Himmelsgegenden*, eine best. Klasse von Göttern bei den Ǵaina, welche zu den Bhavanâdhiça gezählt werden, H. 90.

दिक्चक्र (2. दिश् + चक्र) n. 1) *der ganze Umkreis der Himmelsgegenden, der ganze Horizont* Dhûrtas. 74,1. — 2) *Windrose:* द्वात्रिंशत्प्रविभक्तं दिक्चक्रम् Varâh. Bṛh. S. 86,99. 87,46. 94,49. — Vgl. दिङ्मण्डल.

दिक्तट (2. दिश् + तट) m. *der abfallende Horizont, Gesichtskreis, die*

weiteste Ferne: सैन्यैः पिहितदिक्कटैः RÂGA-TAR. 3,253. कटकैः स्पृष्टदिक्कटैः 328. विद्रुगान् — शब्दपूरितदिक्कटान् KATHÂS. 26,26.

दिक्तस् = दिशस् abl. von दिश् ÇAT. BR. 13,5,4,8.

दिक्पति (2. दिश् + पति) m. *Regent einer Weltgegend* (von best. Göttern). VARÂH. BRH. S. 53,4. GIT. 1,11.

दिक्पथ (2. दिश् + पथ) m. *Umgegend* RÂGA-TAR. 5,341.

दिक्पाल (2. दिश् + पाल) m. *Hüter einer Weltgegend* (von best. Göttern) RÂGA-TAR. 4,225. Verz. d. B. H. No. 1252.

दिक्प्रविभाग (2. दिश् + प्र°) m. *Richtung nach einer Himmelsgegend:* °भागो यस्य न ज्ञायते Schol. zu VARÂH. BRH. S. 52,115. — Vgl. दिग्भाग, दिग्विभाग.

दिक्शूल (2. दिश् + शूल) n. Bez. *best. Tage, an denen man nach einer best. Himmelsgegend hin nicht gehen darf,* ÇKDR.

दिक्सुन्दरी (2. दिश् + सु°) f. = दिक्कन्या GIT. 7,1.

दिक्स्रक्ति (2. दिश् + स्र°) adj. *dessen Ecken nach den vier Himmelsgegenden gerichtet sind:* श्मशान KÂTJ. ÇR. 21,3,28. Schol. 811,2 v. u.

दिक्स्वामिन् (2. दिश् + स्वा°) m. *Regent einer Himmelsgegend* (von best. Göttern) VARÂH. BRH. S. 34,4.

दिगन्त (2. दिश् + अन्त) 1) m. *Ende des Horizonts, Ende der Welt, weite Ferne* BHARTR. 1,37. आकाशमुत्पततु गच्छतु वा दिगन्तम् ÇÂNTIÇ. 3, 21. ÇÂK. 93, v. l. RAGH. 3,4. 10. 5,67. 16,87. KUMÂRAS. 6,59. PRAB. 113, 6. KIR. 5,1. — 2) adj. *am Ende der Welt weilend:* दिगन्तं देशरक्षिणम् (शिवम्) MBH. 10,260.

दिगन्तर (1. दिश् + अन्तर) n. *eine andere Gegend, die Fremde* RAGH. 2,15. परिभ्रान्तुं दिगन्तरे RÂGA-TAR. 6,16. 20. 23. 4,186. 326. 336. PRAB. 113, 6, v. l. für दिगन्त.

दिगम्बर (2. दिश् + अम्बर) 1) adj. *nur die Himmelsgegenden, den Horizont zum Kleide habend, splitternackt* AK. 3,1,39. H. an. 4,256. fg. MED. r. 268. BHARTR. 3,90. PAÑKAT. V, 14. KATHÂS. 13,147. BHÂG. P. 1, 19,27. f. आ KATHÂS. 20,50. दिगम्बरत्व n. *Nacktheit* KUMÂRAS. 5,72. — 2) m. *a)* Bez. *nackt einhergehender Bettelmönche,* insbes. *von der Secte der* Gaina, = क्षपण, क्षपणक H. an. MED. COLEBR. Misc. Ess. I, 380. II, 220. PRAB. 46,5. MADHUS. in Ind. St. 1,13. Verz. d. B. H. No. 626. Verz. d. Oxf. H. 90, *b*,5 v. u. VET. 2,4. — *b)* Bein. Çiva's H. an. MED. Skanda's H. ç. 62. — *c) Finsterniss* TRIK. 3,3,355. H. ç. 20. H. an. MED. — 3) f. ई Bein. der Durgâ KULÂRṆAVA im ÇKDR. — Vgl. दिग्वस्त्र, दिग्वासस्.

दिगम्बरक m. = दिगम्बर 2, *a*. HÂR. 115.

दिगिभ (2. दिश् + इभ) m. = दिक्करिन् BHÂG. P. 5,14,39. 7,8,32.

दिगीश्वर (2. दिश् + ईश्वर) m. *Regent einer Himmelsgegend* (von best. Göttern) VARÂH. BRH. S. 89,3. दिशश्च सदिगीश्वराः MBH. 3,8212. 7,2683. 8,3522. 13,4113.

दिग्गज (2. दिश् + गज) m. = दिक्करिन् AK. 1,1,2,5. H. 170. MBH. 13,6162. 6172. R. 5,3,13. BHARTR. Suppl. 23. RAGH. 1,78. BHÂG. P. 4,5, 10. 7,5,48.

दिग्ग्रहण (2. दिश् + ग्र°) n. *Beobachtung und Bestimmung der Himmelsgegenden* VARÂH. BRH. S. 24,9.

दिग्जय (2. दिश् + जय) m. *eine Ländereroberung nach allen Himmelsrichtungen* HÂR. 247. RÂGA-TAR. 4,183. — Vgl. दिग्विजय.

दिग्दन्तिन् (2. दिश् + द°) m. = दिक्करिन् ÇATR. 14,249.

दिग्दाह s. u. दाह.

दिग्देवता (2. दिश् + दे°) f. *die Gottheit einer best. Himmelsgegend* BHÂG. P. 5,14,9. 6,13,17.

दिग्देश (2. दिश् + देश) m. *Land nach dieser oder jener Richtung, entfernte Länder:* दिग्देशगामिनः — गाङ्गस्य पयसः RÂGA-TAR. 4,417. दिग्देशकालौ 308. तत्र नानादिग्देशादागत्य रात्रौ पक्षिणो निवसन्ति *aus dieser und jener Gegend* HIT. 9,4.

दिग्दैवत (2. दिश् + दै°) n. = दिग्देवता MBH. 7,7293.

दिग्ध (partic. von दिह्) 1) adj. s. u. दिह्. — 2) m. *a) Oel.* — *b) Feuer* H. an. 2,241. — *c)* = प्रबन्ध *Erzählung* AGAJAP. im ÇKDR. = प्रवृद्ध (!) H. an.

दिग्धसहशय (दि° + सह-शय) adj. P. 3,2,15, Vârtt. 2 wohl *mitten im Schmutz liegend.*

दिग्भाग (2. दिश् + भाग) m. *die Richtung nach einer Himmelsgegend:* समागच्छन्तु मेदिन्या दिग्भागेषु प्लवंगमाः *in allen Richtungen* R. 4, 47, 6. प्रागुत्तरदिग्भागे PAÑKAT. 106,22. पूर्वदिग्भागे 159,18. — Vgl. दिक्प्रविभाग, दिग्विभाग.

दिग्वस्त्र (2. दिश् + वस्त्र) adj. *nur die Himmelsgegenden zum Kleide habend, splitternackt;* m. Bein. Çiva's H. 198, Sch. — Vgl. दिगम्बर.

दिग्वारण (2. दिश् + वा°) m. = दिक्करिन् MBH. 3, 9929. 11093. KUMÂRAS. 2,44. 5,80.

दिग्वासस् (2. दिश् + वा°) adj. *nur die Himmelsgegenden zum Kleide habend, splitternackt:* स्नाता तु विप्रो दिग्वासाः M. 11, 201. MBH. 3, 2311. 15415. 15,693. VARÂH. BRH. S. 58,45. BHÂG. P. 3,19,20. 7,1,36. Beiw. und Bein. Çiva's H. 198. MBH. 13,695. 753. 808. — Vgl. दिगम्बर.

दिग्विजय (2. दिश् + वि°) m. *eine Ländereroberung nach allen Himmelsrichtungen* MED. r. 267. HIT. 39,5. PRAB. 2,9. राज्ञो दिग्विजयप्रश्नः Verz. d. B. H. No. 880. So heisst ein Abschnitt im MBH. (2,983 — 1203), welcher die Kriegszüge der vier jüngeren Pâṇḍava nach den vier Weltgegenden beschreibt. Diese Züge bezwecken die Unterwerfung aller Völker und Fürsten unter die Macht des ältesten Bruders Judhishṭhira und die Ermöglichung des hiervon abhängigen Râgasûja-Opfers; vgl. LASSEN in Z. f. d. K. d. M. I, 347. fgg. Eine polemische Schrift des Vedântisten Çaṁkarâkârja gegen die anderen Systeme führt nach ÇKDR. gleichfalls diesen Namen; nach MACK. Coll. I, 98 heisst diese Schrift schlechtweg विजय.

दिग्विभाग (2. दिश् + वि°) m. = दिग्भाग *Himmelsgegend* WILS.

दिग्विलोकन (2. दिश् + वि°) n. *das Sehen nach den Himmelsgegenden, ein Blick in's Blaue* KÂM. NÎTIS. 7,25.

दिङ्क m. *eine junge Wanze* (उत्कुणडिम्भ) ÇABDÂRTHAKALPATARU im ÇKDR. *Nisse* WILS.

दिङ्नाग (2. दिश् + नाग) m. 1) = दिक्करिन् MBH. 6,2866. MEGH. 14. KUMÂRAS. 6,5. — 2) N. pr. *eines buddh. Autors* (दिग्नाग) SCHIEFNER im Bull. hist.-phil. IV, 294. Lebensb. 310 (80). WASSILJEW 70 u. s. w. VJUTP. 90.

दिङ्मण्डल (2. दिश् + म°) n. 1) *der Kreis der Himmelsgegenden, alle Weltgegenden:* दिङ्मण्डलं भ्रमसि मानस चापलेन BHARTR. 3,71. Schol. zu

Amar. 54. — 2) *Windrose* (vgl. दिक्चक्र) Varâh. Bṛh. S. 87,47 (दिग्म°).

दिङ्मातङ्ग (2. दिश् + मा°) m. = दिक्करिन् Râǵa-Tar. 4,701.

दिङ्मुख (2. दिश् + मुख) n. *Himmelsgegend:* हरिवाहन° Vikr. 47. 141. नीला — परागान्वीकान्दान् — भूरिशो दिङ्मुखेषु *in alle Himmelsgegenden* Amar. 54. Daçak. in Benf. Chr. 180,12. वम्भ्रम्यते कथं धर्मवाञ्छया सर्वदिग्मुखम् Çatr. 1,18. सुरभीकृतदिग्मुख 41. दीप्तिद्योतितदिङ्मुखा Kathâs. 18,77. *Platz* Sûrjas. 2,2.

दिङ्मूढ (2. दिश् + मूढ) adj. *in den Himmelsgegenden irre, sich in den Himmelsgegenden nicht zurecht finden könnend* R. 3,60, 3. Kap. 1,60. *über dessen Richtung, Lage man in Zweifel ist:* स्तम्भ Varâh. Bṛh. S. 52,115.

दिङ्मोह (2. दिश् + मोह) m. *das Irrewerden in den Himmelsgegenden* Kâm. Nîtis. 14,24. Kathâs. 18,97.

दिण्डि oder दिण्डन् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Sonnengottes H. 103, Sch. Bhavishja-P. in Verz. d. Oxf. H. 31,*b*; vgl. 70,*a*, N. 1. — Vgl. दण्डि.

दिण्डीय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 181,*b*, 4 v. u.

दिण्डीर m. *Meerschaum* als v. l. von डिण्डीर Colebr. und Lois. zu AK. 2,9,105. — Vgl. डिण्डीर.

दित s. u. 3. und 4. दा.

1. दिति m. N. pr. eines Königs Çabdârthakalpataru im ÇKDr. *König* Wils.

2. दि॑ति (von 3. दा) f. 1) *das Zertheilen* Trik. 3,3,161. H. an. 2,172. Med. t. 24. — 2) *das Vertheilen, Austheilen; Freigebigkeit* oder *das Haben, Besitzen:* राये च नः स्वपत्याय देव दितिं च रास्वादितिमुरुष्य RV. 4,2,11. Auch personif.: त्वमग्ने वीरवद्यशो देवश्च सविता भगः। दितिश्च दाति वार्यम् 7,15,12. Vgl. 1. अदिति, wo दिति mit Unrecht auf 1. दा zurückgeführt wird.

3. दि॑ति f. eine neben Aditi genannte Genie, ohne festen Begriff und wie es scheint nur als Gegenstück aufgestellt, wie सुर zu असुर. AV. 7,7,1. 11,3,4. 15,6,7. 18,4. VS. 18,22. Vom Epos an eine Tochter Daksha's, Gemahlin Kaçjapa's und Mutter der Daitja, der unversöhnlichen Feinde der Götter. Das unzählbare Geschlecht der Daitja wird unmittelbar von ihr oder von ihrem Sohne Hiraṇjakaçipu abgeleitet; neben Hiraṇjakaçipu wird häufig auch Hiraṇjâksha als jüngerer Bruder genannt. Trik. 1,1,7. 3,3,161. H. an. 2,172. Med. t. 24. MBh. 1,2520. 2525. 12,7545. Hariv. 169. 183. fg. 8201. fgg. 11321. 11351. 12447. 12437. 12910. 12913. R. 3,20,12. 16. VP. 122. fg. Bhâg. P. 3,14, 7. fgg. 6,6,25. Indra zerstückelt ihre Geburt im Mutterleibe, weil ihm von dorther Gefahr droht; aus den Stücken gehen die Marut hervor. Hariv. 239. fgg. R. 1,46,1. fgg. VP. 151. fg. Pańkat. II,40.

दितिज (3. दिति + ज) m. *ein Sohn der Diti, ein Daitja, ein Feind der Götter* H. 238. MBh. 13,971. Hariv. 12706. Bhâg. P. 6,9,39. 8,9,16. दितिजाराति *Feind der* Daitja, Bein. Vishṇu's Râǵa-Tar. 4,199.

दितितनय (3. दिति + त°) m. dass. Hâr. 12706. Varâh. Bṛh. S. 47,30.

दितिनन्दन (3. दिति + न°) m. dass. Bhâg. P. 8,10,3.

दितिसुत (3. दिति + सुत) m. dass. AK. 1,1,1,7. Sâh. D. 7,10.

दित्य m. dass. Çabdârthakalpataru im ÇKDr. Falsche Form für दैत्य.

दित्यव॑ह् oder °वा॑ह् m. nom. °वाड्, instr. दित्यौहा, f. दित्यौही P. 3,2,64, Sch. 6,4,132, Sch. 8,2,31, Sch. *ein zweijähriger Stier, eine zweijährige Kuh* VS. 14,10. 18,26. 28,25. TS. 4,3,3,1. 5,6,15,1. Pańkav. Br. 21,1. दित्य ist wohl eine Verstümmelung von द्वितीय (vgl. तुर्यवह्). — Vgl. दात्यौह.

दित्सा (vom desid. von 1. दा) f. *das Verlangen —, die Absicht zu geben* Râǵa-Tar. 3,252. Vop. 5,15.

दित्सु॑ (wie eben) adj. *zu geben bereit* (mit dem acc.): यत्ते दित्सु प्रराध्यं मनो अस्ति श्रुतं बृहत् RV. 5,39,3. MBh. 8,3338. 12,7247. 13,7232. वरं दित्सुः *zu gewähren bereit* 1,7733 (वरदि° Sund. 4,23). श्राद्धम् *für Jmd zu veranstalten bereit* 13,3941. — Vgl. अ°.

दित्स्य (wie eben) adj. *was man zu geben bereit ist* P. 3,1,97, Sch.

दिदम्भिषु (vom desid. von दम्भ्) adj. *Jmd zu hintergehen im Sinne habend* Bhatt. 9,33. — Vgl. दिप्सु, धिप्सु.

दिदित्सु adj. = दित्सु *hinzugeben bereit:* जीवितम् MBh. 5,187. Unorganische Form mit zweifacher Reduplication.

दिदिवि = दीदिवि *Himmel* H. ç. 2.

दिदृक्षा (vom desid. von दृश्) f. *das Verlangen zu sehen* Vop. 26,189. MBh. 1,385. 8174. N. 21,15. Sâv. 6,8. R. 6,2,6. Kathâs. 13,121. 18,16. Kaurap. 38. Bhâg. P. 1,10,16. Am Ende eines adj. comp. f. आ Râǵa-Tar. 5,357.

दिदृक्षु॑ (wie eben) adj. *zu sehen begierig* (mit dem acc.): पृच्छे तदेनो वरुण दिदृक्षूपो (nach Sâj. für °क्षुः mit Elision) एमि चिकितुषो विपृच्छम् RV. 7,86,3. N. 3,5. 7,14. Sâv. 5,109. Indr. 1,13. MBh. 1,14. 2879. 15, 866. R. 1,1,69. 44,21. Ragh. 11,85. Kathâs. 10,168. Gît. 12,27. Bhâg. P. 1,6,20. 8,3,7. Mârk. P. 23,1. रणा° R. 3,29,25. *zu sehen* — so v. a. *zu untersuchen, zu prüfen verlangend:* व्यवहारान् M. 8,1.

दिदृक्षे॑ण्य (wie eben) adj. *was man gern sehen mag, ansehnlich, anziehend* RV. 1,146,5. आभूषेण्यं वो मरुतो महित्वनं दिदृक्षेण्यं सूर्यस्येव चक्षणम् 5,55,4. दिदृक्षेण्यो दर्शनीयो भवति TBr. 2,7,9,4.

दिदृक्षे॑य adj. dass. RV. 3,1,12.

दिद्दा f. N. pr. einer Fürstin von Kâçmîra Râǵa-Tar. 6,177. 179. 188. 203. 205. 302. 8,228.

दिद्दाक्षेम (दि° + क्षेम) m. Bein. Kshemagupta's (wegen seiner Zuneigung zu Diddâ) Râǵa-Tar. 6,177.

दिद्दापाल (दि° + पाल) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,146.

दिद्दापुर (दि° + पुर) n. N. pr. einer von Diddâ erbauten *Stadt* Râǵa-Tar. 6,300.

दिद्दास्वामिन् (दि° + स्वा°) m. N. eines von Diddâ errichteten Heiligthums Râǵa-Tar. 6,300.

दिद्यु॑ m. *Geschoss:* सुमद्धस्तो धृषता दिद्युमस्मै RV. 1,71,5. 10,48,9. इन्द्रा युवं वरुणा दिद्युमस्मिन्नोजिष्ठमुग्रा नि वधिष्टं वज्रम् 4,41,4. यद्दिद्यवः पतनासु प्रक्रीळान् 11. येषु धन्वेषु दिद्यवः पतन्ति 7,85,2. 56,9. आरे हिंसानामप दिद्युमा कृधि 10,142,1. 134,5. 38,1. AV. 1,2,3. दिद्यून्पाहि VS. 10,17. 2,20. Vgl. अश्म°. Von दिव् *schleudern* oder von दी *fliegen;* vgl. दिद्युत्. — 2) = दिव् *Himmel* H. ç. 2.

दिद्यु॑त् (desselb. Ursprungs wie दिद्यु) P. 3,2,178, Vârtt. 2. f. 1) *Geschoss;* auch von denen der Götter, namentlich dem *Donnerkeil* Indra's häu-

fig gebraucht. Naigh. 2,20. अस्तुर्न दिद्युत्त्वेषप्रतीका ṚV. 1,66,7(4). 166, 6. तिग्मा 5,86,3. पताति दिद्युन्नर्यस्य बाह्वोः 7,25,1. 34,13. 46,3. 57,4. 10,158,2. यश्चासमा अजनो दिद्युतो दिवः 2,13,7. — 2) N. pr. einer Apsaras AV. 2,2,4. — दिद्युत् = द्योतते *strahlend* Vop. 26,71.

दिद्योत्री s. u. दिद्यवक्तृ.

दिधत् (desid. von दह्) adj. (nom. दिधक्) *zu verbrennen beabsichtigend* Vop. 3, 151, v. l.

दिधता (wie eben) f. *das Verlangen, die Lust zu verbrennen, zu brennen* MBh. 1,8363. 14,1737. Bhâg. P. 6,4,5.

दिधतु (wie eben) adj. *zu verbrennen, zu vernichten beabsichtigend* MBh. 1, 8090. fg. 3,16161. 4,38. 7,6855. 13,839. R. 3,20,38. 4,38,15. Bhâg. P. 2,7,24. 5,26,35.

दिधि f. *firmness, stability, fixed state of mind or being* Wils. Bestimmt eine falsche Form.

दिधित् (desid. von दिह्) adj. (nom. दिधिक्) *zu beschmieren beabsichtigend* Vop. 3,151.

दिधिषाय्य (vom desid. von धा) adj. *den man zu gewinnen suchen muss:* मित्र इव यो दिधिषाय्यो भूद्देव आदेवे जने जातवेदाः ṚV. 2,4,1. Nach Sâj. = धारयितृ. दिधिषाय्य Uṇ. 3,96; im Scholion dieselbe Stelle aus ṚV. Uǵǵval. liesst दाधिषाय्य.

दिधिषु (wie eben) 1) adj. *zu erlangen — zu gewinnen suchend, werbend, erstrebend:* अश्वासो न ये ज्येष्ठास आशवो दिधिषवो न रथ्यः सुदानवः ṚV. 10,78,5. दधन्वतं धनयन्तस्य धीतिमादिदर्यो दिधिष्वो३ विभृत्राः। अतृप्यन्तीरपसो यन्त्यच्छ 1,71,3. वर्क्ष देवत्रा दिधिषो कर्वोंपि Citat in Nir. 8,20. — 2) m. *Bewerber, Freier:* हस्तग्राभस्य दिधिषोस्तवेदं पत्युर्जनित्वमभि सं बभूथ ṚV. 10,18,8 (AV. दुधिषोः). मातुर्दिधिषुमब्रवं स्वसुर्जारः शृणोतु नः। भ्रातेन्द्रस्य सखा मम 6,55, 5. so v. a. *Ehemann* Bhâg. P. 9,9,34. *der Gemahl einer schon vorher verheirathet gewesenen Frau* AK. 2, 6, 1, 23. H. 525, v. l. Nach H. 525 auch दिधिषू. — 3) f. दिधिषू Uṇâdis. 1, 95. *eine zum zweiten Male verheirathete Frau* AK. 2, 6, 1, 23. H. 525. दिधिषूपति P. 6,2,19. भ्रातुर्मृतस्य भार्यायां यो ऽनुरज्येत कामतः। धर्मेणापि नियुक्तायां स ज्ञेयो दिधिषूपतिः॥ M. 3,173. MBh. 12,1211. दिधिषु Çabdar. im ÇKDr. Nach Lokâkshi bei Kull. zu M. 3, 160 *eine ältere unverheirathete Schwester, wenn die jüngere schon verheirathet ist:* ज्येष्ठायां यद्यनूढायां (विद्यमानायां st. यद्य° ÇKDr. nach dem Udvâhat.) कन्यायामुह्यते ऽनुजा। सा चाग्रेदिधिषूर्ज्ञेया पूर्वा तु दिधिषूः स्मृता॥ Derselbe Çloka mit der Variante दिधिषुर्मता wird vom Schol. zu H. 525 Manu zugeschrieben. — Vgl. अग्रे°, एदिधिषुःपति.

दिधीषू f. = दिधिषू H. 525, Sch. Çabdar. im ÇKDr.

1. दिन partic. s. u. 3. दा.

2. दिन Naigh. 1,9. (दिनं Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,49) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,11. n. (nur dieses zu belegen) Siddh. K. 249,b,10. *Tag* Naigh. AK. 1,1,3,2. Trik. 1,1,103. H. 138. युतु — दिनर्तेषु M. 3,277. दिनमेकम् 11, 144. 6, 22. 2, 220. Ragh. 2,25. Hit. I,78. 20,18. Vet. 10,15. यौवनदिनानि Pańkat. 128,2. दिनेषु गच्छत्सु Ragh. 3,8. Hit. 20,11. दिने दिने 1,159. Vid. 200. Ragh. 3,22. Daçak. in Benf. Chr. 189,23. Im Gegens. zur *Nacht* Ragh. 2,20. नक्तंदिनम् Pańkat. 32,25. Kathâs. 11,3. दिननक्तम् Mârk. P. 16,69. दिनरात्र्यन्धयोः Suçr. 2,339,7. Am Ende eines adj. comp. f. आ Râǵa-Tar. 1, 347. Wohl verwandt mit दिव् *Himmel, Tag.* — Vgl. दुर्दिन, पुरु°, मध्यं°, सु°.

दिनकर (2. दिन + 1. कर) 1) adj. f. ई *Tag machend:* दिनकरी टीका Titel eines Commentars zum Bhâshâparikkheda Z. d. d. m. G. VI,14, N. 3. — 2) m. a) *die Sonne* H. 97. R. 1,33,21. 2,48,26. 3,12,4. Bhartṛ. 2,65. Ragh. 9,21. Ṛt. 1,22. Varâh. Bṛh. S. 4,3. 12,7. Sûrjas. 12,90. — b) मिश्र° N. pr. eines Schol. des Çiçupâlabadha Verz. d. B. H. No. 517.

दिनकरतनय (दि° + त°) m. *der Sohn der Sonne, der Planet Saturn* Varâh. Bṛh. S. 104,40.

दिनकरदेव (दि° + देव) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124,a.

दिनकरात्मजा (दि° + आत्मजा) f. *die Tochter der Sonne*, Bein. der Jamunâ Halâj. im ÇKDr.

दिनकर्तृ (दिन + क°) m. *der Tagmacher, die Sonne* Hariv. 9367.

दिनकृत् (दिन + कृत्) m. dass. H. 97, Sch. MBh. 3,192. Varâh. Bṛh. S. 3,38. 29,11. 98,1. Bṛh. 2,1.

दिनकेशर m. *Finsterniss* (*die Staubfäden des Tages*) Çabdar. bei Wils. in der 1sten Aufl. °केसर H. ç. 19. °केशव ÇKDr. nach Çabdar. und Wils. in der 2ten Aufl.

दिनक्षय (दिन + क्षय) m. 1) *die Neige des Tages, Abend* Kâm. Nîtis. 7,57. — 2) = तिथिक्षय (s. d.) ÇKDr.

दिनज्योतिस् (दिन + ज्यो°) n. *Tageslicht, Sonnenschein* Râǵan. im ÇKDr.

दिनदुःखित (दिन + दु°) 1) adj. *am Tage betrübt.* — 2) m. *der Vogel* Kakravâka Çabdar. im ÇKDr.

दिनपति (दिन + पति) m. *der Herr des Tages, die Sonne* Bhartṛ. 2, 69. Râǵa-Tar. 3,492.

दिनप्रणी (दिन + प्रणी) m. *der Bringer des Tages, die Sonne* Trik. 1,1,97. H. 97, Sch. Hâr. 11. — Vgl. तिथिप्रणी.

दिनबन्धु (दिन + बन्धु) m. *der Freund des Tages, die Sonne* H. 96, Sch.

दिनबल (दिन + बल) m. zusammenfassender N. *für das 5te, 6te, 7te, 8te, 11te, und 12te Zodiakalbild* ÇKDr. nach dem Ǵjotisha.

दिनमणि (दिन + मणि) m. *das Juwel des Tages, die Sonne* Trik. 1,1, 99. Hâr. 11. Verz. d. Oxf. H. 184,b,12. Gît. 1,18.

दिनमल n. *Monat* H. ç. 21. — Wohl am Ende verdorben.

दिनमूर्धन् (दिन + मू°) m. *das Haupt des Tages*, Bez. des mythischen Berges, hinter dem die Sonne aufgeht (vgl. उदय 2,c), Trik. 2,3,3.

दिनरत्न (दिन + रत्न) n. *das Juwel des Tages, die Sonne* H. 95, Schol.

दिनराशि (दिन + रा°) m. *eine Summe von Tagen* d. i. *die Anzahl von solaren Tagen, welche zu einer bestimmten Zeit von einem bestimmten Zeitpunkte an verflossen sind*, Sûrjas. 1,53. Dieselbe Bed. hat auch अहर्गण.

दिनव्यासदल (दिन + व्यास - दल) n. *Tagesradius; der Radius eines Kreises, welchen ein Gestirn beim täglichen Umlauf beschreibt*, Sûrjas. 2,60.

दिनांश (दिन + अंश) m. *Tageszeit* (*Vormittag, Mittag, Nachmittag, Abend u. s. w.*) Râǵan. im ÇKDr.

दिनागम (दिन + आगम) m. *Tagesanbruch* Hariv. 4287.

दिनाण्ड (दिन + अण्ड?) n. *Finsterniss* (*das Ei, aus dem der Tag her-*

vorbricht?) H. ç. 19. Viell. दिनान्त zu verbessern; vgl. दिनान्तक.

दिनात्यय (दिन + अत्यय) m. *Ablauf des Tages, Abend* H. ç. 19.

दिनादि (दिन + आदि) m. *Tagesanbruch* Râgan. im ÇKDr.

दिनाधीश (दिन + अधीश) m. *der Herr des Tages, die Sonne* Pańkat. I, 231.

दिनान्त (दिन + अन्त) m. *Ende des Tages, Abend* AK. 1,1,2,3. Ragh. 2,15. 4,1. Ṛt. 1,1. Vid. 54.

दिनान्तक (दिन + अन्तक) m. *Finsterniss (dem Tage ein Ende machend)* Trik. 1,2,2.

दिनारम्भ (दिन + आर°) m. *Tagesanbruch* Wils.

दिनार्ध (दिन + अर्ध) *Mittag* Sûrjas. 3,12.

दिनावसान (दिन + अव°) n. *Ende des Tages, Abend* H. 140. Ragh. 2,45.

दिनास्त्र (दिन + अस्त्र) n. *Tagesgeschoss*, Bez. einer Zauberformel Verz. d. Oxf. H. 98, *b*, 9.

दिनिका (von दिन) f. *Tagelohn* Çabdam. im ÇKDr.

दिनीकृ (दिन + 1. कृ) *auf Tage reduciren:* दिनीकृत्य Sûrjas. 1,49.

दिनेश (दिन + ईश) m. *Herr des Tages:* 1) *die Sonne* H. 97, Sch. Varâh. Bṛh. S. 88,7. Bṛh. 4,13. 20 (19), 4. 24 (23), 7. — 2) *Regent eines Tages* Varâh. Bṛh. S. 47,59.

दिनेशात्मज (दिनेश + आत्मज) m. *der Sohn der Sonne, der Planet Saturn* Varâh. Bṛh. 2,1.

दिनेश्वर (दिन + ईश्वर) m. *der Herr des Tages, die Sonne* Hariv. 2474. R. 1,46,16. Bhartṛ. 2,27.

दिन्नाग्राम (दिन्ना + ग्राम) m. N. pr. eines *Dorfes* der Khâçaka Râga-Tar. 8,3018. 3034. 3052.

दिन्व्, दिन्वति *erfreuen* (प्रीणन) Dhâtup. 15,83. — Vgl. धिन्व्, जिन्व्.

दिप्, देपते *träufeln* Dhâtup. 10,1, v. l. für तिप्.

दिप्सु (vom desid. von दम्भ्) adj. *Schaden zuzufügen beabsichtigend:* न यं दिप्सन्ति दिप्सवो न द्रुह्वाणो जनानाम् Ṛv. 1,25,14. 7,104,20. — Vgl. राष्ट्र°, धिप्सु, दिदम्भिषु.

दिम्प्, दिम्पयति *aufhäufen* Vop. in Dhâtup. 33,4. — Vgl. डिप्.

दिम्भ्, दिम्भयति dass. ebend.; दिम्भयति *antreiben* Vop. in Dhâtup. 32,132.

दिय adj. so v. a. देय oder दानार्ह (nach Durga zu Nir. 3,15): तिसृणां सप्ततीनां श्यावः प्रणेता भुवद्वसुर्दियानां पतिः Ṛv. 8,19,37.

दिर (= 1. दर) *Riss, Bruch* in कलश°.

दिरिपक *Spielball* Trik. 2,6,43.

दिलीप m. N. pr. eines Ahnen des Râma, eines Sohnes des Ançumant und Vaters des Bhagîratha; nach dem Hariv. und den Purâṇa erscheint zwischen diesem Dilîpa und Râma noch ein zweiter Dilîpa. Trik. 2,8,3. MBh. 1,2109. 3,9915. fgg. 5,3631. 7,2263 (ऐलविल). fgg. 12,964. fgg. Hariv. 808. fgg. 820. 990. fgg. R. 1,43,2. fgg. 70, 87 (Gorr. 72,26). 2,110,27. Daç. 2,41. Ragh. 1,12. fgg. 4,2. 6,74. fgg. VP. 379. 383. Bhâg. P. 2,7,44. 9,9,2. Ein 3ter Dilîpa erscheint VP. 457. Bhâg. P. 9,22,11. — Vgl. दैलीपि.

दिलीर = शिलींध्रक *Pilz* Hâr. 25.

दिल्ह m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 8,1916. दिल्हभट्टार 434. 448. — Vgl. दिह्ल.

1. दिव्, दीव्यति Dhâtup. 26,1. P. 8,2,77. Vop. 11,1; दिदेव, दिदेविथ P. 6,4,121, Sch. दिदिवंस् P. 6,1,66, Sch. Vop. 26,132. दुद्यूवंस् Vop.; अदेवीत् (hierher und nicht zu देव्) P. 7,2,4, Sch. देविष्यति; देविता P. 7,2,49, Sch.; देवित्वा (hierher und nicht zu देव्) P. 1,2,18, Sch. 26, Sch. Vop. 26,207; partic. द्यूत s. bes.; ep. auch med. Die Grundbedeutung ist viell. *hervorschiessen* (insbes. von Strahlen), trans. *hervorschiessen lassen, werfen, schleudern.* 1) *strahlen,* = द्युति Dhâtup. देवताः प्रभया या या दीव्यन्प्रमुखतो ऽसृजत् Bhâg. P. 3,20,22. Vgl. दिव् *Himmel,* 2. दी *leuchten,* दीप्, देव, द्युत्. — 2) *schleudern, werfen* (vgl. दिद्यु, दिद्युत्): अदीव्यद्रोहम् Bhaṭṭ. 17,87. दीव्यमानं (vgl. P. 3,2,129) शितान्बाणान् 5,81. — 3) *Würfel werfen, mit Würfeln spielen, würfeln,* = विजिगीषा Dhâtup. अक्षान् und अक्षैर्दीव्यति P. 1,4,43. Vop. 5,8. अक्षैर्मा दीव्यः Ṛv. 10,34,13. यदादीध्ये न दविषाण्येभिः 5. दीव्याव — वपुषा MBh. 3,2260. दीव्याव (दिव्याव MBh. 3,3033) N. 26,4. दीव्यामि शकुने त्वया MBh. 2,2509. 3,2257. अनेन व्यवसायेन दीव्याम 2,2512. पुण्यश्लोकस्य दीव्यतः 3,2297. 4,494. अदेवीत् 2,2203. न स जानाति देवितुम् 1720. दीव्यस्व 2504. दीव्यमान 2003. 3,2263. 5,37. त्वयैव तावद्विचक्षणेन देविष्यामि Daçak. in Benf. Chr. 186,2. Mit dem gen. des Einsatzes P. 2,3,58. शतस्य दीव्यति Sch. mit dem instr.: तेन (धनेन) दीव्याम्यहं त्वया MBh. 2,2061. को हि दीव्येद्भार्यया 2202. यदि निष्कसहस्रेण — अदेविष्यदपि 4,534. mit dem dat.: को हि — प्रव्रज्यायैव दीव्येत 533. पुनर्दिव्याम (sic) भद्रं ते वनवासाय 2,2468. mit dem acc. in den Brâhmaṇa P. 2,3,60. ग्रामस्य तदहः सभायां दीव्येयुः Sch. गां दीव्यध्वम् Çat. Br. 5,4,4,22. — *wetten auf* (dat.): एहि सार्धं मया दीव्य दासीभावाय MBh. 1,1192. — *spielen, scherzen, tändeln* überh., = क्रीडा Dhâtup. विदेवं दीव्यमाना जात्या आसते Çat. Br. 1,8,2,6. स्त्रियो दीव्य *spiele mit den Weibern* Bhaṭṭ. 5,8. इच्छन्स्त्रैरेण दीव्यन्ती विषयान्भुवनेश्वरम् so v. a. *die Sinnenreize spielen lassen* 8,78. *mit Jmd spielen* so v. a. *Jmd* (acc.) *zum Besten haben:* यो नो दिदेव यतमो जघास (von घस्) AV. 5,29,2. *spielen* so v. a. *auf's Spiel setzen,* mit dem gen.: अदेवीद्बन्धुभोगानाम् Bhaṭṭ. 8,122. *spielen* so v. a. *freies Spiel haben, sich frei bewegen können:* धनक्षये दीव्यति जाठराग्निः Pańkat. II, 193; st. dessen वर्धते IV, 66; Benfey vermuthet दीप्यति. Die Bed. व्यवहार im Dhâtup. hat sich wohl aus P. 2,3,57 eingeschlichen. Vgl. दीवे (u. दीव्) und दीवन, die einzigen Formen, welche eine Länge des Wurzelvocals voraussetzen. — 4) *loben* (vgl. पणते *wetten* und पणायति *loben*) Dhâtup. ब्राह्मणं दीव्यति = स्तौति P. 2,3,58, Sch. — 5) *sich freuen* (मोद). — 6) *trunken sein* (मद). — 7) *schlafen* (स्वप्न). — 8) *begehren, verlangen* (कान्ति, इच्छा). — 9) *gehen* Dhâtup. — caus. देवयति *Jmd würfeln lassen:* कितवो यः स्वयं देवितुमनभिज्ञः स्वार्थं परान्देवयति Kull. zu M. 3,159. — desid. दिदेविषति und दुद्यूषति P. 7,2,49, Sch. (fälschlich दिद्यूषति). Vop. 19,8. 11. 12. — caus. vom desid. *Jmd zum Spielen anreizen:* तेनादुद्यूषयद्रामं मृगेण मृगलोचना Bhaṭṭ. 5,49. — intens. देदिवीति, देद्योति, देदेति u. s. w. Vop. 20,17.

— अति 1) *höher würfeln:* उत प्रहामतिदीव्या जयाति Ṛv. 10,42,9. — 2) *verspielen* (?): तद्वै वित्तं मातिदेवीः MBh. 2,2041.

— अधि s. अधिदेवन.

— आ s. आदेवन.

— प्र 1) *werfen, schleudern:* प्रादेवीत्परिघम् Bhaṭṭ. 9,9. — 2) *wür-*

feln, spielen um: शतस्य oder शतं प्रदीव्यति P. 2,3,59, Sch. Uneig.: तस्तयोर्युद्धमतीव दारुणं प्रदीव्यतोः प्राणदुरोदरं ह्ययोः MBH. 8,4210. प्रादेवीदात्मसंपदम् BHATT. 8,122.

— प्रति 1) *entgegenwerfen:* शलाकां प्रतिदीव्यति P. 2,3,59, Sch. — 2) *gegen Jmd* (acc.) *würfeln:* यो ऽस्मान्प्रतिदीव्याति AV. 7,109,4. स दीव्यमानः प्रतिदीव्यदेनम् MBH. 5,37. तन्मां शठः कितवः प्रत्यदेवीत् 3,1356. येन मां त्वं महाराज धनेन प्रतिदीव्यसे 2,2057. — Vgl. प्रतिदिवन्, प्रतिदीवन्.

— वि *verspielen:* गां विदीव्यते KÂTH. 8,7. इमां सभामध्ये यो व्यदेवीद्दक्षेषु MBH. 2,2384. *spielen, tändeln:* विदेवं दीव्यमाना आत्या आसते ÇAT. BR. 1,8,3,6.

2. दिव्, देवति *in Jammer versetzen;* partic. द्यून P. 6,4,19, Sch. 8,2,49, Sch. — caus. देवयति dass. (nach RAMÂN. bei WEST. auch *bitten; gehen*) DHÂTUP. 33,51. med. *in Jammer sich befinden* 32.

— आ s. आद्यून (*vom Hunger geplagt?*).

— परि 1) *jammern, wehklagen:* करुणं परिदेवतीम् MBH. 5,5998. परिदेवन्ति करुणं सर्वे HARIV. 3683. 2313. परिदेवितुम् R. GORR. 2,53,37. *beklagen, beweinen:* परिदेवति तान्वीरान् MBH. 3,14798. 11,468. med.: धात्रीः पर्यदेविष्ट सा पुरः BHATT. 4,34. परिदिदेविरे 14,48. आत्मनः (acc. pl.) परिदेवध्वे 7,86. Das med. wird von den Scholl. auf दिव् zurückgeführt. — 2) परिद्यून P. 8,2,49, Sch. *in Elend versetzt, in einer jämmerlichen Lage sich befindend* ÇAT. BR. 11,5,1,8. अन्न° NIR. 9,8. पुत्राधिभिः परिद्यूनाम् MBH. 5,3175. जरया 12,8905. पुत्र° 7,3013. शोकजाश्रु° R. 2,47,2. पुत्रशोक° 57,22. 72,50. रामचिन्ता° 6,109,56. — MBH. 1,7422. 3,306. 12433. 9,1826. 13,1965. 4846. R. 5,36,45. — caus. परिदेवयति *jammern, wehklagen:* शोकदुःखार्तः पर्यदेवयत् MBH. 1,4592. 6112. 3,267. 4,1272. 13,7781. R. 2,40,37. 66,16. R. GORR. 2,48,23. 3,58,43. PAÑKAT. 98,1. 144,25. *bejammern, beklagen:* आत्मानम् MBH. 3,2561. कृपणाः कृपणं पर्यदेवयत् BHÂG. P. 7,2,52. — med. MBH. 4,1246. 12,734. R. 2,51,20. 64,45. 86,20. R. GORR. 2,85,15. 6,23,25. SÂJ. zu ṚV. 1,105,1. — रामेण परिदेवितम् *von Râma wurde gejammert* R. 5,32,33. परिदेवित adj. *kläglich:* वाचः MBH. 4,807. परिदेवितान्तरैः KUMÂRAS. 4,25. n. *Wehklage* MBH. 1,6199. 3,2212. 2975. R. GORR. 2,57,18. MÂLAV. 45. BHÂG. P. 4,17,12. 7,2,36. — Man hat bis jetzt परिदेवति und परिदेवयति auf दिव् zurückgeführt, wir haben es aber von परिद्यून nicht trennen wollen. Vgl. दीन.

3. दिव्, द्यु (= दिउ), द्यो; im Veda m., selten f., welches später allein gilt. sg. nom. द्यौस् (d. i. दिऔस्), voc. द्यौस् (d. i. दिऔस्; vgl. übrigens द्यौष्पितः AV. 6,4,3 und auch ṚV. 8,59,12, wo die uns bekannten Hdschrr. den Udâtta haben) ṚV. 6,51,5. acc. द्याम् und दिवम् (दिवम् ÇAT. BR. 10,6,1,9), instr. दिवा, dat. द्यवे (MBH. 1,3934) und दिवे; abl. gen. द्योस् und दिवस्, loc. द्यवि und दिवि; du. द्यावा, द्यवौ in der folgend. Stelle: प्र वां महि द्यवी (= द्योतमाने SÂJ.) अभ्युपस्तुतिं भरामहे ṚV. 4,56,5. pl. nom. द्यावस्, acc. द्यून्, instr. द्युभिस्. Eine kritisch zweifelhafte Form दिवस्, dem Zusammenhange nach nom. pl. findet sich in folg. Stelle: इतमु त्यं मदच्युतं सहस्रधारं वृषभं दिवो दुहुः (दिवोदुहम् SV.) । विश्वा वसूनि बिभ्रतम् ṚV. 9,108,11. In den eigenen Texten des AV. fehlt nicht nur der ganze Plural, sondern auch der gen. abl. द्योस्, und द्यवि findet sich nur ein Mal (12,2,18). Die indischen Grammatiker stellen die Themata दिव् und द्यो auf; der nom. voc. sg. von दिव् fällt mit dem von द्यो zusammen; vor vocalisch anfangenden Endungen bleibt दिव्, consonantisch anfangende treten an द्यु (dieses auch am Anfange eines comp.); द्यो wird ganz nach der Analogie von गो declinirt. द्याम् wird von VOP. auch als ein neben दिवम् bestehender acc. von दिव् aufgefasst. P. 7,1,84. 90. VOP. 3,161—163. 82. Dem Stamme द्यो begegnen wir in einem Compositum in der Stelle: धराविपद्द्योसलिलेषु MBH. 8,4658; vgl. auch द्योकार. 1) *Himmel* AK. 1,1,1,1. 2,1. H. 87. 163. an. 1,11. 14. MED. v. 11. j. 2. नमो दिवे बृहते ṚV. 1,136,6. वर्षिष्ठे द्यामिवोपरि 4,31,15. नहि वः शत्रुर्विविदे अधि द्यवि न भूम्याम् 1,39,4. ये अन्तरिक्षे य उप द्यवि ष्ठ 6,52,13. पार्वे द्योः 66,8. 67,6. दिवस्तन्यतुः 7,3,6. वृष्टिं दिवस्परि 2,6,5. दिवो विशः 6,16,9. दिवि, पृथिव्याम्, अन्तरिक्षे 2,40,4. दिवीव द्यामपि नः श्रोमतं धाः 7,24,5. दिवा यन्ति मरुतो भूम्याग्निः 1,161,14. 7,62,1. द्यौर्देवेभिः पृथिवी समुद्रैः 6,50,13. द्यौरिव स्मयमानो नभोभिः 2,4,6. आ यातिन्द्रो दिव आ पृथिव्याः 4,21,3. यासु द्यावस्ततनन्याद्भुपासः 7,88,4. द्यावः, अन्तरिक्षाणि, भूमयः 8,6,15. द्यावः, ओषधीः, आपः 3,31,5. 4,57,3. द्यावः, क्षामः 8,39,4. 2,34,2. 4,16,19. 5,41,14. आदस्य वातो अनु वाति शोचिरधु स्म द्यून् 1,148,8. अमुतो वै दिवो वर्षति ÇAT. BR. 12,4,1,7. 11,1,6,7. 14,6,8,3. AV. 1,30,3. 4,1,4. fem.: द्यौर्देवी ṚV. 10,59,7. 63,3. वर्षयन्त्यामुतेमाम् 9,96,3. 5,63,6. 10,88,3.9. कतमां द्यां रश्मिरस्या ततान 1,35,7. VÂLAKH. 3,8. ÇAT. BR. 2,1,4,28. 11,1,6,3. 13,2,6,14. AIT. BR. 3,48. — द्यौर्भूमिरापः M. 8,86. त्वं द्यौश्च MATSJOP. 3. RAGH. 2,75. BHÂG. P. 3,6,27. दिवं भूमिं च M. 1,13. दिवं गतानि 5,159. दिवं याति 11,240. MBH. 1,568. R. 7,63,22. ÇÂK. 98,14. RAGH. 3,4. दिवमधिवासमिव 12. BRAHMA-P. 50,11. 53,19. दिवमार्गो गतः so v. a. *starb* R. 2,102,5. KATHÂS. 21,63. द्यां च भूमिं च R. 2,91,27. ÇÂK. 47. KATHÂS. 25,261. अपतद्दिवः R. GORR. 1,62,18. MEGH. 31. KATHÂS. 25,258. ÇUK. 39,1. दिवि M. 2,232. 4,59. 142. N. 3,6. 26,13. BHÂG. P. 1,19,18. द्युमार्गेण *durch den Luftraum* VID. 321. विमलदिवि adj. n. pl. P. 7,1,72, Sch. Nach MED. j. 2 (wo गगने st. गमने zu lesen) und VIÇVA im ÇKDR. auch द्यु n. (nom. द्यु). Im Besonderen ist zu bemerken *a*) der *Himmel* ist gewöhnlich männlich angeschaut als *Vater*, neben der *Mutter Erde:* द्यौष्पिता ṚV. 4,1,10. 6,51,5. AV. 6,4,3. ÇAT. BR. 14,9,4,19. ÇÂÑKH. ÇR. 4,18,7. द्यौर्मे पिता जनिता नाभिरत्र बन्धुर्मे माता पृथिवी महीयम् ṚV. 1,164,33. 191,6. der *Himmel* m. unter den Vasu MBH. 1,3934. fgg. — *b*) f. personif. als *Tochter des* Pragâpati: (प्रजापतेर्दुहितरम्) दिवमित्यन्य आहुरुषसमित्यन्ये AIT. BR. 3,33. ÇAT. BR. 1,7,4,1. — *c*) das kosmologische System im Veda nimmt *drei über einander liegende Himmel* an: einen *unteren, mittleren, obersten* oder *dritten* (अवम, मध्यम, उत्तम oder तृतीय; vgl. त्रिदिव). ṚV. 5,60,6. AV. 18,2,44. 3,64. तृतीयस्यामितो दिवि 5,4,3. त्री रोचना वरुण त्रींरुत द्यून्त्रीणि मित्र धारयथो रजांसि 69,1. 2,27,8. 7,87,5. 101,4. — *d*) *die Tochter des Himmels* heisst Ushas ṚV. 1,183,2. 4,30,8. 7,79,3. 9,51,1. — *e*) द्यावापृथिवी (zwei du., die im Veda auch durch ein dazwischentretendes Wort getrennt werden) *Himmel und Erde* P. 6,3,29. 2,142. ṚV. 1,143,2. 159,1. 160,1. 4,14,2 u. s. w. ÇAT. BR. 14,6,8,3. 9. KHÂND. UP. 7,4,2. 8,1,3. द्यावापृथिव्यौ P. 6,3,29, Sch. H. 938. gen. दिवस्पृथिव्योः ṚV. 2,

2,3. 10,3,7. 35,2. später द्यावापृथिव्यौ: AV. 6,58,2. 16,8,23. M. 3,86. Bhag. 11,20. Ragh. 10,55. द्यावापृथिवीभ्याम् AV. 5,9,7. 7,102,1. ein aus dem du. gebildeter pl.: षडाहुर्द्यावापृथिवीः षडुर्वीः 8,9,16. दिवस्पृथिव्यौ P. 6,3,30, Sch. H. 939. पृथिवीद्यावा RV. 3,46,5. द्यावाभूमी P. 6, 3,29, Sch. H. 938. RV. 4,55,1. 7,62,4. 10,12,4. द्यावाभूम्यौ H. 1526. Bhâg. P. 5,20,43. द्यावाक्षामा RV. 3,8,8. 6,31,2. 10,36,1. द्यावाक्षामे P. 6,3,29, Sch. H. 938. द्यौवा so v. a. द्यावापृथिवी nach Sâj.: अश्याम मित्रावरुणा वयं वां द्यावा च यत्र पीपयन्नहा च RV. 7,65,2. — f) दिवः संसर्पम् (सर्पम्) und दिवो व्रतम् Nn. von Sâman Ind. St. 3,219. — 2) *Tag;* ausser im pl. vornämlich nur in besonderen Verbindungen wie द्यविद्यवि, दिवेदिवे (dat., nicht loc. von दिव, welches der ält. Sprache fremd ist) *Tag für Tag*, u. s. w. gebraucht. (प्र व्रतम्) मिनीमसि द्यविद्यवि RV. 1,25, 1. 4,1. दिवेदिवे धुनयो यन्त्यर्थम् 2,30,2. 11. 34,7. 3,4,2. आ वां वहन्तु (?) दिवेदिवे सादीयन् 5,49,1. मध्यंदिने दिवः 8,1,29. 27,19. शरदः, मासः, द्यावः 3,32,9. 6,24,7. 38,4. अहा यद्द्यावो ऽसुनीतिमयन् 10,12,4. 1,51, 1. द्वादश द्यून् 4,33,7. 1,53,4. द्युभिः und उप द्युभिः (vgl. lat. *diu*) *a) bei Tage, b) im Laufe der Tage, lange Zeit:* वाकुपंतगाय धीयते । प्रति वस्तोरह द्युभिः RV. 10,189,3. द्युभिरस्मा अहोभिर्वामभस्तु 7,4. द्युभिर्हितो जरिमा सू नो अस्तु 59,4. स हि द्युभिर्जनानां होता (वि हव्यमग्निर्वाति) 5,16, 2. य आपयुरुप द्युभिर्विभिर्मदे 53,3. या नु श्वेताववो दिव उच्चरात उप द्युभिः 8,40,8. — द्युभ्यः Sûrjas. 1,36. द्युसंभव Varâh. Bṛh. S. 21,8. 85,6. द्युनिशम् *bei Tag und bei Nacht* 21,3. 25,3. 87,3. द्युनिशि dass. Laghuģ. 2,6. द्युनिशे Sûrjas. 8,14. Die Lexicographen kennen in dieser Bedeutung nur die Form द्यु; nach H. 138 und an. 1,11 masc. (nom द्युस्), nach Med. j. 2 und Viçva im ÇKDr. neutr. (nom. द्यु). — 3) *Helle;* diese Bed. scheint nur dem instr. pl. in einigen Stellen beigelegt werden zu können, z. B.: त्वयं बृहन्तं परि भूषति द्युभिः RV. 3,3,2. यच्छुस्यसे द्युभिरक्तो वचोभिः 6,5,6. सुप्रकेतैर्द्युभिरग्निर्वितिष्ठन्रुशद्भिर्वर्णैरभि राममस्थात् 10,3,3. सो अग्रे अह्नां हरिर्हर्यतो मदः प्र चेतसा चेतयते अनु द्युभिः 9,86, 42. 7,31,8. *Glanz:* मूर्धरत्नद्युभिः Bhâg. P. 3,8,23. नखद्युभिः 4,24,52. अग्निमहिमानशिखरद्युभिः (adj.) 9,56. *Feuersgluthen:* कारीरा अश्मभिर्द्युभिर्हिरण्यवन्तमिच्छति RV. 9,112,2; hier könnte aber auch viell. द्युभिः = दिद्युभिः sein. Nach H. an. 1,11 und Med. j. 2 द्यु m. (nom. द्युस्) *Feuer.* — Vgl. अहर्दिव, अभिद्यु, एकद्यु, सुदिव, प्रदिवि und प्रादिवस्; 1. दिव् und 2. दी *strahlen*, दीप्, देव.

दिव n. 1) = 3. दिव् *a)* oxyt. *Himmel* (*Luftraum*) Uģģval. zu Uṇâdis. 1,156. Trik. 1,1,4. H. 87, Sch. H. an. 2,525. Med. v. 11. तैश्चतुर्भिर्महाबाहुर्गिरिशृङ्गमशोभत । लोकपालैर्महाभागैर्दिवं देववरैरिव ॥ MBh. 3, 11746. 14,797. Hariv. 3106. दिवोन्मुख Varâh. Bṛh. S. 27, c, 10. — *b) Tag* H. 138. — Häufig am Ende von compp. gaṇa शरदादि zu P. 5,4, 107. Vop. 6,62; vgl. अहर्दिव, त्रि°, नक्तं°, बृहद्दिव, रात्रिं°, सु°. — 2) = वन *Wald* H. an.

दिवक्षस् (दिव = दिव् + क्षस् von 1. क्षि; vgl. द्युक्ष) adj. *im Himmel wohnend, himmlisch:* दिवक्षसो धेनवो वृष्णो अश्वाः RV. 3,7,2. दिवक्षा असि वृषभ सत्यशुष्मः von Indra 30,21. दिवक्षसो अग्निजिह्वा ऋतावृध ऋतस्य योनिं विमृशन्त आसते 10,65,7.

दिवंगम (दिवम्, acc. von 3. दिव्, + गम) adj. *zum Himmel gehend, sich erhebend, führend:* शब्द MBh. 4,1526. मार्ग 3,11135.

दिवदर्श m. pl. N. pr. einer AV.-Schule Ind. St. 3,278; vgl. देवदर्श[न] aus AV. Pariç. bei Weber, Omina und Portenta, 413, देवदर्शिन् und दैवदर्शनिन्.

दिवन् angeblich = 3. दिव् Uģģval. zu Uṇâdis. 1,156. — Vgl. प्रतिदिवन्.

दिवरथ VP. 445 falsche Form für दिविरथ.

दिवःश्येनी (दिवस्, gen. von 3. दिव्, + श्येन) adj. Bez. gewisser Ishṭi Müller, SL. 224. Ind. St. 3,386. 387. 391.

दिवस oxyt. Uṇâdis. 3,121. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,14. Uģģval. 1) *Himmel:* इन्द्रो वृत्राय वज्रमुदयच्छत् । स दिवसमलिखत् (viell. ist दिवं समलिखत् zu lesen) । सो ऽर्यम्णः पन्था अभवत् TBr. 1,7,6,6. — 2) *Tag*, m. n. AK. 1,1,3,5. m. (nur dieses zu belegen) H. 138. दिवसे दिवसे गते Sâv. 4,2. MBh. 5,7202. 7341. Çâk. 60. 139. Hit. I, 2. 130. Kathâs. 17,158. Vid. 138. 182. Amar. 38. दिवसैर्यो (nach Troyer Nom. pr.!) व्यपद्यत *der nach einigen Tagen starb* Râģa-Tar. 8,1418. Vet. 6,16. दिवसे सहस्रगोः Varâh. Bṛh. S. 57,72. im Gegens. zur *Nacht* Çâk. 3. 63. 39,20. निशा दिवसीकृता Mṛkkh. 59,5. — Wohl nur eine Weiterbildung von 3. दिव्.

दिवसकर (दि° + 1. कर) m. *der Tagmacher, die Sonne* H. 97. Hariv. 12706. R. 6,9,39. 25,41. Ṛt. 3,25. Varâh. Bṛh. S. 3,33.

दिवसकृत् (दि° + कृत्) m. dass. MBh. 7,2985. Varâh. Bṛh. S. 3,37. 27, c, 23. 36,3.

दिवसचर (दि° + चर) adj. *am Tage wandelnd*, von Thieren im Gegens. zu निशाचर Varâh. Bṛh. S. 45,67.

दिवसनाथ (दि° + नाथ) m. *der Gebieter des Tages, die Sonne* Varâh. Bṛh. 11,20.

दिवसभर्तृ (दि° + भ°) m. *der Herr des Tages, die Sonne* Varâh. Bṛh. S. 29,24.

दिवसमुख (दि° + मु°) n. *Tagesanbruch* Halâj. im ÇKDr.

दिवसमुद्रा (दि° + मु°) f. *Tagelohn* Saddh. P. 4,18, *a*. 27, *a*.

दिवसविगम (दि° + वि°) m. *Neige des Tages* Megh. 77.

दिवसात्तर (दिवस + अत्तर) adj. *am ersten Tage seines Lebens stehend:* गर्भस्थो वा प्रसूतो वाप्यथ वा दिवसात्तरः MBh. 11,98.

दिवसेश्वर (दिवस + ईश्वर) m. *der Herr des Tages, die Sonne* Bhartṛ. 2,86.

दिवस्पति (दिवस्, gen. von 3. दिव्, + पति) m. *der Herr des Himmels*, Bein. Indra's AK. 1,1,1,37. Çâk. 95,19. Nahusha's (als Indra's) MBh. 5,376. Vishṇu's 12,12864. N. pr. des Indra im 13ten Manvantara VP. 269. Bhâg. P. 8,13,32. 33.

दिवस्पृथिव्योस्, °पृथिव्यौ s. u. 3. दिव् 1, *c*.

दिवस्पृश् (दिव + स्पृश्) adj. (nom. °स्पृक्) *an den Himmel rührend, — streifend, bis zum Himmel reichend, — dringend:* पादप MBh. 1, 2854. उत्सेधो वृत्तराक्षस्य 6,275. रेणु 4,1237. शब्द 1,121. 2,101. 6,2424. 14,1760. 2166. Kṛshṇa 12,1511. 13,7010. — Vgl. दिविस्पृश्.

दिवा (instr. von दिव् mit nicht vorgeschobenem Tone) ved., दिवा gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. adv. *am Tage* AK. 3,5,6. H. 1531. दिवा, नक्तम् RV. 1,34,2. 98,2. 139,5. 7,15,15. 140,11 u. s. w. AV. 5,7,8. 20, 9. सायम्, प्रातः, रात्र्या, दिवा 11,2,16. Çat. Br. 2,1,4,1. 11,5,4,4. 14,1, 3,21. Praçnop. 1,13. Âçv. Gṛhj. 1,2. 22. M. 2,102. 4,50. 102. 106. 6,19. N. 2,4. Sâv. 5,83. R. 4,43,45. Suçr. 1,113,16. 316,5. Çâk. 102. Kathâs.

7,32. Bhâg. P. 1,16,10. दिवारात्रम् M. 5,80. MBh. 3,12540. 16,38. R. 1,58,12. दिवानिशम् M. 7,44. 9,2. N. 13,37. 20,28. Ragh. 19,6. अदिवा *nicht bei Tage* Ait. Br. 5,31. Das adv. als subj. an Stelle des nom. sg.: सर्वमस्मै दिवा भवति Pañkav. Br. 5,8,9. 11,1,11. सकृद्दिवा हैवास्मै भवति Khând. Up. 3,11,3. तथा लवा मुहूर्ताश्च दिवा रात्रिस्तथैव च MBh. 2,454. ततो नाज्ञायत तदा दिवारात्रं तथा दिशः 3,816. Bhâg. P. 5,22,5.

दिवाकर (दिवा + 1. कर) m. P. 3,2,21. 1) *der Tagmacher, die Sonne* AK. 1,1,2,29. 3,4,18,107. H. 97. AV. 4,10,5. दिवाकरो ऽसि ग्रुमीस्तमांसि विश्वाताराीत् 13,2,34. Sâv. 5,73. Arg. 1,10. R. 1,24,21. 33,20. 2,30, 4. Suçr. 1,176,12. Bhartr. 2,87. Kumâras. 1,12. 5,48. Pañkat. V,78. Neben निशाकर unter den Söhnen des Garuḍa MBh. 5,3599. Am Ende eines adj. comp. f. आ Mârk. P. 34,18. — 2) *Krähe* (vgl. दिवाटन) Çabdak. im ÇKDr. — 3) *eine best. Blume* ebend. *Calotropis gigantea* (s. अर्क) ÇKDr. nach AK. 2,4,2,61. — 4) N. pr. eines Fürsten (दिवार्क Bhâg. P.) VP. 463. LIA. I, Anh. xiii. verschiedener Männer (दिवाकर und दिवाकरभट्ट) Verz. d. B. H. No. 864. 871. 874. 976. 1027. Verz. d. Oxf. H. 113, *a*. 124, *a*. No. 462. Colebr. Misc. Ess. I, 202. II, 65. 132. 450. 453.

दिवाकरसुत (दि° + सुत) 1) m. *der Sohn der Sonne, der Planet Saturn* Varâh. Brh. S. 19,21. 103,3. — 2) f. आ *die Tochter der Sonne*, Bein. des *Flusses* Jamunâ Varâh. Brh. S. 42,(43),32.

दिवाकीर्ति (दिवा + कीर्ति) m. 1) *ein* Kaṇḍâla AK. 2,10,20. H. 933. an. 4,109. Med. t. 199. M. 5,85. — 2) *Barbier* AK. 2,10,10. H. 923. H. an. Med. — 3) *Eule* H. an. — Der Kaṇḍâla und der *Barbier* tragen diesen Namen wohl daher, dass sie *nur bei Tage sich sehen lassen dürfen;* vgl. M. 10,54.55. Die Bed. *Eule* kann angezweifelt werden.

दिवाकीर्त्य (दिवा + की°) 1) adj. *was bei Tage herzusagen, auszusprechen ist;* n. Bez. *bestimmter Recitationen* oder *Gesänge:* दिवाकीर्त्यमदिवा कीर्तयन्तः सूर्यो ज्योतिर्न तदा ज्योतिरेषाम् Ait. Br. 5,31. °पृष्ठः सूर्यस्य Lâṭj. 10,3,15. साम Çâñkh. Çr. 16,14,13. Ind. St. 3,228. तद्दिवाकीर्त्यानां ब्राह्मणे व्याख्यायते Çat. Br. 4,1,5,15. तस्य देवा दिवाकीर्त्यैस्तमो ऽपाघ्नन् Pañkav. Br. 4,6. महा° (पृष्ठ) Çâñkh. Çr. 11,13,1. 14,4, 6. *mit einer bei Tage* (*nach Sonnenuntergang*) *stattfindenden Recitation u. s. w. versehen:* अहः Ait. Br. 4,18. Schol. zu Kâtj. Çr. 13,2,20. Pañkav. Br. 23,16. Shaḍv. Br. 3,12. Kâṭh. 30,5. — 2) m. *ein* Kaṇḍâla (vgl. दिवाकीर्ति): अन्तःशवे ग्रामे ऽन्तर्दिवाकीर्त्ये (अनध्यायः) Pâr. Gṛhj. 2,11.

दिवाचर (दिवा + चर) adj. *bei Tage herumwandelnd:* भूतानि M. 3, 90. von Thieren Varâh. Brh. S. 85,24.

दिवाचारिन् (दिवा + चा°) adj. dass.: भूतानि Âçv. Gṛhj. 1,2.

दिवाटन (दिव + अटन) 1) adj. *bei Tage sich umhertreibend.* — 2) m. *Krähe* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

दिवातन und दिवातन (von दिवा) adj. f. ई *diurnus* P. 4,3,23. शशिन इव दिवातनस्य लेखा Kumâras. 4,46. पङ्कजानां दिवातनीम्। कान्तिम् Bhaṭṭ. 5,65.

दिवातर (wie eben) adj. dass.: नक्तं यः सुदर्शतरो दिवातरात् ṚV. 1, 127,5.

दिवान्ध (दिवा + अन्ध) 1) adj. *bei Tage blind:* दिवान्धाः (braucht nicht als comp. gefasst zu werden) प्राणिनः केचिद्रात्रावन्धास्तथापरे। केचिद्दिवा तथा रात्रौ प्राणिनस्तुल्यदृष्टयः॥ ÇKDr. (इति चाणक्यः). von der *Eule* Pañkat. 167,21. — 2) m. *Eule* Trik. 2,5,14. H. 1324. Hâr. 185. Pañkat. 158,22. 195,8. — 3) f. आ *ein best. Vogel* (वल्गुला) Râgan. im ÇKDr.

दिवान्धकी f. *Moschusratte* ÇKDr. nach einem Pur. Man hätte दिवान्धिका erwartet.

दिवापुष्ट (दिवा + पुष्ट) m. *die Sonne* (*am Tage in vollem Glanze erscheinend*) H. ç. 7.

दिवाप्रदीप (दिवा + प्र°) m. *eine Lampe am hellen Tage*, bildl. von *einem Menschen der verdunkelt dasteht,* Haught.

दिवाभीत (दिवा + भीत) 1) adj. *bei Tage furchtsam.* — 2) m. *a*) *Eule* Trik. 2,5,14. 3,3,159. H. an. 4,109. Med. t. 199. Kumâras. 1,12. — 2) *Dieb* Trik. 3,3,159. H. an. Med. — 3) *jede am Tage sich schliessende Blume* (wie कुमुद u. s. w.) Trik. H. an. Med.

दिवाभीति (दिवा + भीति) m. *Eule* Çabdak. im ÇKDr.

दिवाभूत (दिवा + भूत) adj. *hell wie der Tag geworden, — seiend:* रात्रि Pat. zu P. 7,4,32 (Uggval. zu Uṇâdis. 4,174). (गिरिः) गुहान्निर्दरदेशेषु दिवाभूतो बभूव ह MBh. 14,1757.

दिवामणि (दिवा + मणि) m. *das Juwel des Tages, die Sonne* Çabdak. im ÇKDr.

दिवामध्य (दिवा + म°) n. *Mittagszeit* H. 139.

दिवामन्य (दिवा + मन्य) adj. f. आ *sich für den Tag haltend:* रात्रि P. 6,3,66, Sch.

दिवामैथुनिन् (दिवा + मैथुन) adj. *bei Tage den Beischlaf verübend* Mârk. P. 14,74.

दिवार्क (दिव oder दिवा + अर्क) m. N. pr. eines Fürsten (दिवाकर VP.) Bhâg. P. 9,12,10.

दिवावसु adj. nur in einem Refrain von Indra (voc.); viell. *am Tage* (दिवा) *herrlich* (वसु): दिवो अमुष्य शासतो दिवं यय दिवावसो ṚV. 8,34,1.

दिवाशय (दिवा + शय) adj. *am Tage schlafend* Ragh. 19,34. Davon दिवाशयता f. *das Schlafen bei Tage* Râga-Tar. 5,252.

दिवासंचर (दिवा + सं°) adj. = दिवाचर Varâh. Brh. S. 87,1.

दिवास्वपन (दिवा + स्व°) n. *das Schlafen bei Tage* Suçr. 1,330,8.

दिवास्वप्न (दिवा + स्वप्न) m. *Schlaf bei Tage* (der für schädlich gilt und untersagt wird) M. 7,47. MBh. 14,465. Suçr. 1,130,6. 253,12. 316, 3. 330,9.

1. दिवास्वाप (दिवा + स्वाप) m. dass.: सर्वर्तुषु दिवास्वापः प्रतिषिद्धो ऽन्यत्र ग्रीष्मात् Suçr. 1,330,5.

2. दिवास्वाप (wie eben) 1) adj. *am Tage schlafend.* — 2) f. आ *ein best. Vogel* (वल्गुला) Râgan. im ÇKDr.

दिवि m. = किकीदिवि *der blaue Holzhäher* Çabdam. im ÇKDr.

दिविक्षय (दिवि, loc. von 3. दिव्, + क्षय) adj. *im Himmel wohnend:* भगवान् Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 48,*b*,13.

दिविक्षित् (दिवि loc. + क्षित्) adj. *am* oder *im Himmel wohnend:* सूर्यो मासा विचरन्ता दिविक्षिता ṚV. 10,92,12. नम आदित्येभ्यश्च विश्वेभ्यश्च देवेभ्यो दिविक्षिद्भ्यो लोकक्षिद्भ्यः Khând. Up. 2,24,14.

दिविगत (दिवि loc. + गत) adj. *im Himmel befindlich, seiend:* सस्थितौ तत्र हंसावौ यथा दिविगतौ तथा Hariv. 5150. 3882.

दिविचर (दिवि loc. + चर) adj. *am Himmel wandelnd:* ग्रह AV. 19,9,7.

दिविचारिन् (दिवि loc. + चा°) adj. *im Himmel wandelnd;* subst. *Himmelsbewohner* MBh. 5, 5354. Hariv. 16178. R. 5, 2, 14.

दिविज (दिवि loc. + ज) P. 6, 3, 15. adj. *im Himmel geboren;* subst. *Himmelsbewohner, ein Gott* Bhâg. P. 5, 2, 6. 8, 3, 31.

दिविजा (दिवि loc. + जा) adj. *am oder im Himmel geboren:* व्युषा ग्रावो दिविजा ऋतेन RV. 7, 75, 1. यदग्ने दिविजा ग्रस्यप्सुजा वा 8, 43, 28.

दिविजात (दिवि loc. + जात) 1) adj. dass. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Purûravas VP. 398, N. 1.

दिवित् (3. दिव् + इत्) adj. *zum Himmel gehend:* ग्रावाणो वाचा दिविता दिवित्मता RV. 10, 76, 6.

दिवित्मन्त् (3. दिव् + इत्मन्त्; vgl. इत्वन्) adj. *am Himmel —, zum Himmel gehend; himmlisch:* मक्षो रायो दिवित्मते RV. 4, 31, 11. मक्षे नो ग्रद्य बोधयोषो रायो दिवित्मती 5, 79, 1. वाचा दिविता दिवित्मता 10, 76, 6. instr. adv. *himmelwärts:* नि नो होता वरेण्यः सदा यविष्ठ मन्मभिः। ग्रग्ने दिवित्मता वचः 1, 26, 2.

दिवियज् (दिवि loc. + यज्) adj. *zum Himmel flehend:* होतारः RV. 9, 97, 26.

दिवियोनि (दिवि loc. + योनि) adj. *im Himmel den Ursprung habend,* von Agni RV. 10, 88, 7.

दिविर m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 6, 130. 7, 111. 119. °किशोर m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, *a.*

दिविरथ (दिवि loc. + रथ) m. N. pr. eines Sohnes des Bhumanju MBh. 1, 3714. des Dadhivâhana 12, 1796. Hariv. 1694. des Khanapâna (der wie Dadhivâhana der Grossvater Dharmaratha's ist) Bhâg. P. 9, 23, 6. — Vgl. दिवरथ.

दिविश्रित् (दिवि loc. + श्रित) adj. *im Himmel den Aufenthalt nehmend:* उच्छिष्टाज्जज्ञिरे सर्वे दिवि देवा दिविश्रितः AV. 11, 7, 23.

दिविषद् (दिवि loc. + सद्) 1) adj. *im Himmel wohnend:* देवाः AV. 10, 9, 12. 11, 6, 12. पितरः 18, 4, 80. दिविसद् VS. 9, 2 (VS. Prât. 3, 82). — 2) m. *ein Himmelsbewohner, ein Gott* AK. 1, 1, 1, 3. R. Gorr. 1, 46, 14. Gît. 7, 42. 9, 11. Dhûrtas. 66, 3. 67, 20.

दिविष्टम्भ (दिवि loc. + स्तम्भ) adj. *auf den Himmel sich stützend:* दर्भ AV. 19, 32, 7.

दिविष्टि (3. दिव् + इष्टि; vgl. गविष्टि) f. (*das Streben zum Himmel*) *Andacht, Andachtsübung, Feier* Nir. 6, 22. इमा उ वां दिविष्टय उस्रा हवन्ते ग्रश्विना RV. 7, 74, 1. Sonst nur im loc. pl.: नि त्वा होतारमृत्विजं दधिरे दिविष्टिषु 1, 47, 7. 141, 6. 4, 9, 3. सुतः सोमो दि° 1, 86, 4. 4, 46, 1. 47, 1. 8, 65, 9. — 1, 139, 4. 8, 4, 19. 76, 3.

दिविष्ठ (दिवि loc. + स्थ) P. 8, 3, 97. adj. f. ग्रा *im Himmel seinen Aufenthalt habend* MBh. 1, 2340. 3, 8713. 5, 7294. 13, 1769. 1812. Hariv. 2216. 4345. दिविस्थ Bhâg. P. 4, 23, 22.

दिविसद् und दिविस्थ s. u. दिविषद् und दिविष्ठ.

दिविस्पृश् (दिवि loc. + स्पृश्) adj. P. 6, 3, 9, Vârtt. 1. 2. P. 8, 3, 110. *an den Himmel rührend, — streifend, zum Himmel dringend:* शृङ्गे N. (Bopp) 12, 37. Bhâg. P. 2, 7, 27. 3, 17, 17. Wagen der Götter RV. 4, 46, 4. 8, 5, 28. यज्ञ 1, 142, 8. 8, 90, 9. 10, 36, 6. Agni 88, 1. Açvin u. a. 1, 22, 2. 23, 2. Soma 9, 11, 4. द्रापिं वसानो यजतो दिविस्पृशम् 86, 14. (वातः) दिविस्पृग्यात्यरुणानि कृण्वन्नुतो एति पृथिव्या रेणुमस्यन् 10, 168, 1. घृतप्रतीको बृहता दिविस्पृशा द्युमद्वि भाति भरतेभ्यः शुचिः 5, 11, 1. — Vgl. दिवस्पृश्.

दिविस्पृशन्त् (दिवि loc. + स्पृ°, partic. praes. von स्पर्श्) adj. dass.: दिविस्पृशत्काय Bhâg. P. 7, 8, 22.

दिवी f. *eine Ameisenart* (उपजिह्विका) Hâr. 110. — Vgl. उपदीका, उपदेहिका.

दिवोकस् m. = दिवौकस् 1) *Himmelsbewohner, ein Gott.* — 2) *der Vogel* Kâtaka Med. s. 53.

दिवोजा (दिवस्, abl. von 3. दिव्, + जा) adj. *vom Himmel stammend;* die Ushas heisst दुहिता दिवोजाः RV. 6, 65, 1.

दिवोदास (दिवस्, gen. von 3. दिव् + दास) m. P. 6, 2, 91, Vârtt. N. pr. verschiedener Manner P. 6, 3, 21, Vârtt. 6. 1) D. mit der Bez. Bharadvâga RV. 1, 116, 18. 6, 31, 4. Seine Freigebigkeit wird gerühmt von einem Sanger aus dem genannten Geschlecht: दिवोदासादतिथिग्वस्य राधः शाम्बरं वसु प्रत्यग्रभीष्म 47, 22. 23. hat den Bharadvâga zum Purohita Pańkav. Br. 15, 3, 7. Für ihn zerstört Indra (oder die Açvin) die Burgen des Çambara, auch andere Götter erweisen ihm besondere Hülfe. RV. 1, 112, 14. 116, 18. 119, 4. 2, 19, 6. 4, 26, 3. 30, 20. 6, 16, 5. 19. 26, 5. 31, 4. 43, 1. 9, 61, 2. er gilt für einen Sohn des Vadhrjaçva 6, 61, 1. Als Vater finden wir später Badhrasva, Badhrjâçva, Bahvaçva, Bandhjâçva, Pańkâçva und Mudgala Bhârmja genannt; als Sohn Mitraju und Mitrâju Hariv. 1784. fgg. VP. 454. Bhâg. P. 9, 21, 34. 22, 1. — 2) der Vater des Sudâs RV. 7, 18, 28. — 3) Divodâsa Dhanvantari, König von Kâçi Trik. 2, 7, 21. Suçr. 1, 1, 7. 2, 361, 3. Divodâsa ein Sohn des Sudeva, Grosssohn des Harjaçva (vgl. Vadhrjaçva u. 1.) und Vater Pratardana's MBh. 13, 1949. fgg. Bhaimaseni 5, 3959. fgg. Kâth. 7, 1. 8 in Ind. St. 3, 460. 472. ein Sohn Bhîmaratha's, Grosssohn Ketumant's, Urgrosssohn Dhanvantari's und Vater Pratardana's Hariv. 1541. fgg. 1736. fgg. VP. 407. Bhâg. P. 9, 17, 5. — MBh. 2, 322. = रिपुंजय Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 70, *a*, 22. fgg. दिवोदासेश्वर n. Bez. eines Liṅga ebend. 71, *a*, 19. — Die Divodâsa preisen Indra in einem Liede des Parukkhepa RV. 1, 130, 10. — Vgl. दैवोदासि.

दिवोदुह् (दिवस् abl. + दुह्) adj. *vom Himmel milchend* v. l. des SV. I, 6, 2, 4, 4.

दिवोद्भव (दिव + उद्भव) 1) adj. *himmlischen Ursprungs.* — 2) f. ग्रा *Kardamomen* Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

दिवोरुच् (दिवस् abl. + रुच्) adj. *vom Himmel leuchtend* RV. 3, 7, 5.

दिवोल्का (दिव + उल्का) f. *Meteor:* सधूमा न्यपतत्सार्चिर्दिवोल्का नभसश्च्युता MBh. 1, 1416; vgl. दिव्योल्का R. 4, 19, 31.

दिवौकस् (दिव + ग्रोकस्) m. 1) *Himmelsbewohner, ein Gott* AK. 1, 1, 1, 2. H. an. 3, 749. Med. s. 53. M. 11, 242. Jâǵn. 1, 46. N. 2, 29. Indr. 5, 29. Sund. 2, 25. Arǵ. 2, 2. Ragh. 3, 19. 47. Çâk. 164. 97, 10. 109, 8. Mârk. P. 17, 11. — 2) *Cuculus melanoleucus* (s. चातक) AK. 3, 4, 20, 228. H. an. Med. — Nach ÇKDr. und Lois. zu AK. auch *Antilope* und *Biene;* nach Svâmin bei Wils. auch *Elephant.* Im AK. wird दिवौकस् durch सारंग erklärt, welches auch die *Antilope* und den *Elephanten* bezeichnet; unter den Namen für *Biene* erscheint auch सरघा, welches dem सारंग

lautlich nahesteht. — Vgl. दिवोकस्.

दिवौकस m. = दिवौकस् Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,215. *ein Himmelsbewohner, ein Gott:* सर्वैरेव दिवौकसैः Hariv. 11884.

दिव्य् (von 3. दिव्), दिव्यति *nach dem Himmel ein Verlangen haben* P. 8,2,77, Sch.

दिव्य॑ (wie eben) ved., दि॑व्य P. 4,2,101. adj. *himmlisch* (Gegens. पार्थिव, चम्य, भौम, धान्तरीक्ष) H. an. 2,366. fg. Med. j. 30. अशनि ṚV. 1, 176,3. जन 6,22,9. 10,63,17. आपः 7,49,2. 103,2. सद्मन् 1,173,1. सानु 7,2,1. योषणे 6. अत्य 1,163,10. 181,2. वसु 2,14,11. 5,68,2. 7,46,2. 10, 65,9. AV. 2,6,1. 4,20,3. 7,68,1. अन् Çat. Br. 11,1,5,1. Kauç. 99. अग्नौ Kâth. 8,1 in Ind. St. 3,463. अप्सरसां गणाः Varâh. Bṛh. S. 47,58. केतवः 11,2. 4. उत्पाताः 45,2. 4. 46,1. 47,53. MBh. 2,1636. — 4,1701. N. 4,8. R. 4,19,31. 5,2,28. Vid. 139. *himmlische, göttliche* Tage, Jahre, Juga im Gegens. zu den *menschlichen* Sûrjas. 1,13. 14,1. 20. AK. 1,1, 3,22. H. 160. दिव्यमान *das Messen der Zeit nach Tagen und Jahren der Götter* Sûrjas. 1,46. 14,1. 20. चक्षुस् *das über Raum und Zeit hinwegsehende Auge des Sehers* (vgl. दिव्यचक्षुस्) Bhag. 11,8. Prab. 49,9. 9. Bhâg. P. 1,4,18. *himmlisch* so v. a. *wunderbar, magisch:* अङ्गाराः ṚV. 10,34,9. वासस् N. 14,24. औषध Bhartṛ. 2,18. so v. a. *himmlisch schön, prachtvoll,* = वल्गु H. an. Med. सिंहासन R. 1,4,26. 70,9. कथा 2,38. Kathâs. 1,45. भोगाः Vid. 153. 161. — 2) m. *a) Gerste.* — *b) Bdellion* Râǵan. im ÇKDr. — *c) ein best. Thier,* = धन्विन Varâh. Bṛh. S. 87,9. — *d)* N. pr. eines Fürsten VP. 424. Bhâg. P. 9,24,6. — 3) f. आ *a)* N. verschiedener Pflanzen: *Emblica officinalis Gaertn.* H. an. Med. = हरीतकी *Terminalia Chebula,* वन्ध्या कर्कोटकी, शतावरी *Asparagus racemosus Willd.,* महामेदा, ब्राह्मी, स्थूलजीरक *grober Kümmel,* श्वेतदूर्वा, मुरा *ein best. Parfum* Râǵan. im ÇKDr. — *b)* N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183. — 4) n. *a) das Himmlische, die himmlischen Räume:* त्वं वृष्टो दिव्यस्य राजसि त्वं पार्थिवस्य ṚV. 1,144,6. आ जनाय द्रुह्वणे पार्थिवानि दिव्यानि दीपयो ऽन्तरिक्षा 6,22,8. — *b)* (sc. प्रमाण) *Gottesurtheil* AK. 3,4,29,223. Jâǵn. 2,22. 95. Pañkat. 97,1. I,431. 432. Ueber die *Gottesurtheile* uberh. s. Stenzler in Z. d. d. m. G. 9, 661. fgg. Hiouen-thsang I, 84. fg. — *c) Schwur, eidliches Versprechen:* सत्याभिधानदिव्यपुरःसरः — कासनाभिधानसंधिः Hit. 133,3. — *d) Gewürznelken* H. an. Med. — *e) eine Art Sandelholz* (s. हरिचन्दन) Râǵan. im ÇKDr. — *f)* N. einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 48.

दिव्यक (von दिव्य) m. *eine Schlangenart* Suçr. 2,265,19; vgl. दिव्येलक 266,6. *ein anderes Thier* (= दिव्य, धन्विन) ist gemeint Varâh. Bṛh. S. 87,18.

दिव्यकट (दि° + कट) n. N. pr. einer Stadt MBh. 2, 1193. LIA. I, 569, N. 1.

दिव्यकुण्ड (दि° + कु°) n. N. pr. eines Sees auf dem Berge Kshobhaka in Kâmarûpa Kâlikâ-P. im ÇKDr.

दिव्यगन्ध (दि° + ग°) 1) adj. *einen himmlischen Geruch habend.* — 2) m. *Schwefel.* — 3) f. आ *a) grosse Kardamomen.* — *b) eine best. Gemüsepflanze* (महाचञ्चु). — 4) n. *Gewürznelken* Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यगायन (दि° + गा°) m. *ein himmlischer Sänger, ein* Gandharva AK. 3,4,21,135. Çabdar. im ÇKDr.

1. दिव्यचक्षुस् (दि° + च°) m. *ein himmlisches, über Raum und Zeit hinwegsehendes Auge* Vjutp. 8. Burn. Lot. de la b. l. 821. Intr. 295. Daçak. in Benf. Chr. 179,7.

2. दिव्यचक्षुस् (wie eben) 1) adj. *a) ein himmlisches, über Raum und Zeit hinwegsehendes Auge habend:* त्रिलोकनाथ Ragh. 3,45. — *b) ein himmlisch schönes Auge habend* H. an. 4,327. Med. s. 67. — *c) blind (des himmlischen d.i. geistigen statt des physischen Auges sich bedienend)* diess. — 2) m. *a) Affe* (मर्कट) Çabdam. im ÇKDr. — *b) ein best. Parfum* (सुगन्धभेद) H. an. Med.

दिव्यतन्त्र ((दि° + त°) n. Titel eines Werkes Gild. Bibl. 465. 484.

दिव्यता (von दिव्य) f. *himmlische, göttliche Natur* Kathâs. 6,82.

दिव्यतेजस् (दि° + ते°) f. *eine best. Pflanze* (s. ब्राह्मी) Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यदर्शिन् (दि° + द°) adj. *der eine Einsicht in die himmlischen Dinge hat:* नारद MBh. 13,566.

दिव्यदृश् (दि° + दृश्) adj. *der eine Kenntniss hat von den himmlischen Erscheinungen* Varâh. Bṛh. S. 5,13. subst. *Astrolog* 54,31.

दिव्यदोहद (दि° + दो°) n. *das himmlische Verlangen, das wonach die Götter verlangen* Trik. 3,2,13. Hâr. 21.

दिव्यनदी (दि° + न°) f. *ein himmlischer Strom* Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 65, *a*, 1.

दिव्यनारी (दि° + ना°) f. *ein himmlisches Weib, eine* Apsaras R. 2, 91,19. Kathâs. 15,136.

दिव्यपञ्चामृत (दि° + पञ्चन् - अमृत) n. *die fünf himmlischen Speisen: Milch, saure Milch, geschmolzene Butter, Honig und Zucker* Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यपाटल (दि° + पा°) *eine best. Pflanze* (neben पाटल) MBh. 1,2374.

दिव्यपुष्प (दि° + पु°) 1) m. *wohlriechender Oleander* (करवीर). — 2) f. आ *eine best. Pflanze* (s. महाद्रोणा) Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यपुष्पिका (wie eben) f. *eine Art Calotropis* (लोहितवर्णार्कवृक्ष) Ratnam. im ÇKDr.

दिव्यप्रश्न (दि° + प्रश्न) m. *Befragung der Himmelserscheinungen, Augurium coeleste* MBh. 5,1906.

दिव्यमानुष (दि° + मा°) m. *Halbgott* Kathâs. 1,47.

दिव्ययमुना (दि° + य°) f. N. pr. eines Flusses in Kâmarûpa Kâlikâ-P. im ÇKDr.

दिव्यरत्न (दि° + रत्न) n. *der himmlische Edelstein,* Bez. *des mythischen Edelsteines* Kintâmaṇi Çabdârthakalpataru im ÇKDr.

दिव्यरथ (दि° + रथ) m. *ein himmlischer Wagen, ein Wagen der Götter* Çabdar. im ÇKDr.

दिव्यरस (दि° + रस) m. *Quecksilber* Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यलता (दि° + ल°) f. N. einer Pflanze, *Sanseviera zeylanica Willd.* (मूर्वा), Râǵan. im ÇKDr.

दिव्यवस्त्र (दि° + व°) 1) adj. *ein himmlisches Kleid habend.* — 2) m. *eine best. Blume* (सूर्यशोभा) Çabdar. im ÇKDr.

दिव्यश्रोत्र (दि° + श्रोत्र) n. *ein himmlisches, Alles vernehmendes Ohr* Vjutp. 8. Burn. Lot. de la b. l. 821. Intr. 295.

दिव्यसानु (दि° + सानु) m. N. pr. eines der Viçve Devâḥ MBh. 13, 4355.

दिव्यसार (दि° + सार) m. N. eines wegen seines *himmlischen Harzes* beliebten Baumes, *Shorea robusta*, Rāǵan. im ÇKDr.

दिव्यस्त्री (दि° + स्त्री) f. *ein himmlisches Weib*, *eine* Apsaras Varāh. Bṛh. S. 45,90. Kathās. 17,144.

दिव्यांशु (दि° + अंशु) m. *die Sonne* (*himmlische Strahlen habend*): °र-श्मिभिः MBh. 4,390.

दिव्यादिव्य (दिव्य + अ - दि°) adj. *halb göttliche*, *halb menschliche Natur habend* Rasam. im ÇKDr.

दिव्यावदान (दिव्य + अव°) n. Titel einer buddh. Legendensammlung (*himmlische Thaten*) Burn. Intr. 299.

दिव्येलक m. *eine Schlangenart* Suçr. 2,266,6. Scheint mit दिव्यक identisch zu sein.

दिव्योदक (दिव्य + उदक) m. *himmlisches Wasser*, *Regenwasser* Rāǵan. im ÇKDr.

दिव्योपपादुक (दिव्य + उप°) adj. *auf himmlische*, *übernatürliche Weise entstehend*: देवाः AK. 3,1,50.

दिव्यौघ (दिव्य + ओघ) m. Bez. *gewisser Formen des* Çiva *bei den* Tântrika ÇKDr.

1. दिश्, दिदेष्टि und दिशति (spätere Form, Dhâtup. 28,3); प्रादिश्यति MBh. 1,6472; दिदेश; देक्ष्यति, देष्टा Kâr. 3 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10; अदिक्षत् P. 3,1,45; med. selten, obgleich im Dhâtup. als gleichberechtigt angegeben; अदिष्ट ved.; दिष्ट. 1) *zeigen*, *vorweisen*, *vorführen* (einen Zeugen): साक्षिणः सन्ति मेत्युक्त्वा (d. i. म इत्यु°) दिशेत्युक्तो दिशेन्न यः M. 8,57. 52. 53. — 2) *Jmd Etwas anweisen*, *zuweisen*, *assignare*: प्रजां देवि दिदिड्ढि नः ṚV. 2,41,17 (Nir. 11,32). दिदेष्टु देव्यदितो रेक्णः 7,40,2. 10,93,15. इमं धाता लोकमस्मै दिदेश AV. 14,2,13. प्राचीनं ज्योतिः प्रदिशा दिशन्ता ṚV. 10,110,7. स्तोमं वो अद्य रुद्राय नमसा दिदिष्टन 92,9. वाल्मीके ऽप्यासनं स दिदेश R. Gorr. 1,2,28. Hariv. 7230. करं दिश यथायोगम् *Tribut anweisen so v. a. zahlen* 16061. अस्या देव्यास्त्वं साधु शूरं पतिं दिश MBh. 3,14278. इष्टां गतिं तस्य सुरा दिशन्ति 13,1843. Hariv. 10660. तेन सत्येन मे देवा दिशन्त्वभयमीश्वराः R. 6,101,11. 2,25,13. 34. Bhartṛ. 2,20. Ragh. 5,30. 11,2. 16,72. Ṛt. 6,34. Bhâg. P. 2,2,5. 5,19,27. med.: यो रार्यवनी त्रिभिः शतैः सचमानावदिष्ट ṚV. 5,36,6. — 3) *erweisen*, med.: आदु मे निवरो भुवद्वृत्रहादिष्ट पौंस्यम् ṚV. 8,82,15; vgl. 45,26, wo अदेदिष्ट. — 4) mit einem infin. *heissen*: स्मर्तुं दिशन्ति न दिवः *heissen Einen des Himmels nicht gedenken* Kir. 5,28. — partic. दिष्ट = उपदिष्ट Trik. 3,3,97. *auf den hingewiesen worden ist*: गाधेयदिष्टम् — मारीचम् Bhaṭṭ. 2,32. *angewiesen*, *zugewiesen*, *vorgezeichnet*, *festgesetzt*, *bestimmt*: दिशं दिष्टाम् ṚV. 1,183,5. मृत्यवे दिष्टः (जज्ञिषे) AV. 5,30,17. शत्रु Çâṅkh. Çr. 18,23,8. 17,8,3. दिष्टं वेश्म समाविशत् N. 21,25. दिष्टद्वारो लभेद्द्रष्टुम् MBh. 4,95. पुनः पुनर्याच्यमानो दिष्टमित्यब्रवीच्छ्व: 5,7396. Aḱg. 9,31. महादेवेन दिष्टं ते पुत्रजन्म MBh. 3,8847. न दिष्टमर्थमत्येतुमीशो मर्त्यः कथं च न 10746. दिष्टमेतत्पुरा मन्ये न शक्यमतिवर्तितुम् 5,7543. (सारमेयः) विन्दति यदिष्टं दण्डमोदनमेव वा Bhâg. P. 4,29,30. 31. पूर्वदिष्टं हि तस्य तत् 6,17,17. प्राग्दिष्टं भृत्यरक्षायां पुरुषेण — चक्रम् 9,4,48. धात्रा तु दिष्टस्य वशे किलेदं सर्वं जगत्तिष्ठति न स्वतन्त्रम् MBh. 2,2005. काले दिष्टमेवाभ्यपद्यत Bhâg. P. 9,18,32. आत्मनो ऽन्यस्य वा दिष्टं दैवेनापोहितुं द्वयोः 7,10,63. दिष्टभुज् 13,39. (कर्म, दक्षि-णयादिष्टम् Bhaṭṭ. 2,29. दिष्टा गतिः *der angewiesene Gang* euphem. so v. a. *Tod* R. 2,103,8. *angewiesen* d. i. *der eine Anweisung erhalten hat*: सा हि दिष्टा — वनाय — अनुगच्छस्व माम् R. 2,30,40. सा वै यथा त्वया दिष्टा (वयादिष्टा?) तथास्ते त्वत्प्रतीक्षिणी MBh. 3,2731. n. *der angewiesene Ort*: तं प्रेतं दिष्टमितो ऽग्नय एव हरन्ति Khând. Up. 5,9,2. *Anweisung*, *Befehl*, *Beschluss*: वहाम सर्वे विवशा यस्य (देवस्य) दिष्टम् Bhâg. P. 5,1,14. दिष्टं तदुपधारयन् 8,4,11. दिष्टकारिन् 4,28,1. (राज्ञः) अतिदुष्टदिष्टस्य Râǵa-Tar. 4,121. *Bestimmung*, *Fatum*, *Lebensziel* AK. 1,1,3,6. 3,4,9,37. H. 1379. an. 2,92. Med. t. 17. Hâr. 270. VS. 30,7. पुरा दिष्टात्पुरायुषः AV. 10,3,16. दिष्टं नो अत्र जरसे नि नेषत् 12,3,55. न दिष्टमभ्यतिक्रान्तुं शक्यं बुद्ध्या बलेन वा MBh. 14,1551. दिष्टवशेन 5,828. यश्च दिष्टपरो लोके 3,1214. यो हि दिष्टमुपासीनो निर्विचेष्टः सुखं शयेत् 1215. दिष्टं चाप्यनुपश्यैतत्पाण्डवस्य विनाशनम् 1,8305. सत्यं दिष्टं चिकीर्षुणा 4887. दिष्टं बलीयः 3583.fg. भवितव्यं तथा तच्च दिष्टमेतन्महात्मनाम् 16,280. नत्वा दिष्टाय Bhâg. P. 3,14,30. यस्य तुष्यति दिष्टदृक् 4,21,22. *Ziel* überh.: पुरा दिष्टादाङ्केतोरस्य हन्तु (AV. पुरा सत्यात्) TBr. 2,4,2,2. Nach AK. 1,1,3,1, Trik. 3,3,97. H. 126. H. an. und Med. दिष्ट m. *Zeit*.

— caus. 1) *Etwas zeigen*, *anweisen*: देशयन्निव पन्थानम् R. 3,78,13. MBh. 6,121. *anweisen so v. a. lehren*, *mittheilen*: यदापि भगवान्धर्मं देशयति Saddh. P. 4,4,b. भगवतो धर्मं देशयमानस्य 5,a. *anzeigen so v. a. bekennen*, *beichten*: अत्ययमत्ययतो देशय Burn. Intr. 299. — 2) *Jmd anweisen*: धनं भृत्यानपदेशयत् MBh. 4,1439. तेनैव देशिता पूर्वम् — सुरामानय 670. हयाश्च नागाश्च वहन्ति देशिताः (v. l. चोदिताः, नोदिताः) Hit. II,46. अनोश्वरं लोकश्रदेशितं जगत् R. Gorr. 2,61,34.

— intens. 1) *aufweisen*, med.: अदेदिष्ट वृत्रहा गोपतिर्गाः ṚV. 3,31,21. — 2) *erweisen*, *darthun*, *bewähren*, med.: देदिष्टे इन्द्र इन्द्रियाणि विश्वा ṚV. 5,31,3. अत्रेदिदिष्ट पौंस्यम् 8,45,26. यत्रा नरो देदिशते तनूष्वा त्वक्षांसि 20,6. pass. *sich zeigen*, *sich erproben*: मरुवा देदिश्यते नारी VS. 23,29. — 3) *dringend anweisen*, *heischen*; act.: उप त्वा जामयो गिरो देदिशतीर्हविष्कृतः (अस्थिरन्) ṚV. 8,91,13.

— अति 1) *hinüberweisen*, *übertragen* Çat. Br. 4,3,4,32. 14,1,1,32. Kâtj. Çr. 25,2,4. Âçv. Çr. 9,1. Häufig bei den Grammatikern das pass.: पुंवद्भावेनान्तरतमः पुंशब्दो ऽतिदिश्यते *durch die Gleichsetzung mit der masculinen Form wird die zunächststehende masculine Form als auch für jene* (die weibliche Form) *geltend angenommen* Kâç. zu P. 1,1,50. वामदेवस्य कात्रादिवत्स्वरवर्जम् ॥ लुगादिकमतिदिश्यते *mit dem Worte* वामदेव *geht dasselbe vor was mit* कात्र *u. s. w. mit Ausnahme des Tones*; (d. h.) लुक् *u. s. w. wird auf jenes übertragen*, *ausgedehnt*, *auch von diesem gilt* लुक् *u. s. w.* P. 4,1,151, Vârtt. nebst Scholien. Schol. zu P. 4,3,80. 100. 156. P. 7,4,93, Vârtt., Sch. — 2) *Etwas anweisen*, *zuweisen*: इत्यर्चितः स भगवानतिदिश्यात्मनः पदम् — धाम स्वमयात् Bhâg. P. 4,9,26. भुङ्क्ष्व भोगान्पुरुषातिदिष्टान् 5,1,19. — Vgl. अतिदेश.

— अनु 1) *hinweisen auf*: नामु धीरासो अनुदिश्य यजन्ते VS. 1,28. Kâtj. Çr. 8,6,23. — 2) *anweisen*, *zuweisen*; mit dat. und acc.: गौरमारण्यमनु ते दिशामि VS. 13,48. यज्ञं देवेभ्यो ऽनुदिशति TS. 1,5,4,3. Çat. Br. 2,6,2,10. 3,3,2,11. 6,2,19. Kâtj. Çr. 25,9,1. Kauç. 137. mit 2 acc.: अन्यदन्यमनुदिशत्यन्नम् Âçv. Gṛhj. 4,8. — 3) *Jmd anweisen*, *auffordern*: रामश्चाप्यनुदिश्यताम् R. 6,89,21. — Vgl. अनानुदिष्ट, एकानुदिष्ट, अनुदेश.

— समनु *anweisen:* तद्यदर्वाग्यत्परः कृत्तानि यदुल्वणं यद्विथुरं क्रियते शमितृभ्यश्चैवैनत्तन्निधाप्रभीतृभ्यश्च समनुदिशति Ait. Br. 2,7.

— अप 1) *Jmd Etwas anweisen, zuweisen:* ऋत्वर्थमपदिश्यान्यस्मै Kâtj. Çr. 7,2,7. — 2) *Etwas anzeigen, angeben:* अपदिश्यापदेश्यम् M. 8,54. अपदिष्टपदक्रमणा Kathâs. 26,92. *Jmd anzeigen, angeben* Daçak. in Benf. Chr. 193,4. — 3) *fälschlich angeben, vorgeben, vorschützen:* मित्रकृत्यमपदिश्य Ragh. 19,31. 32. 54. शिरःशूलस्पर्शमपदिशन् Daçak. in Benf. Chr. 190,19. अमुनैतदस्मभ्यं दत्तमित्यपदिश्य 193,11. — Vgl. अपदेश u. s. w.

— व्यप 1) *darstellen, bezeichnen, nennen* Çat. Br. 14,6,5,1. इति तदुक्तित्वेन व्यपदिश्यते Kumârila bei Müller, SL. 529. धातारं राजराजानं महेश्वरसखं प्रभुम्। धनेश्वरं व्यपदिशन् MBh. 3,16189. R. 3,54,24. कुलं व्यपदिशन् श्लाघ्यम् 35,22. 5,59,3. 6,100,20. मित्रं च मां व्यपदिशस्यपरं च यासि Mṛkkh. 62,11. येनेदं वर्षं भारतमिति व्यपदिशन्ति Bhâg. P. 5,4,9. 7,3. 17,11. Pat. zu P. 1,2,49 (ed. Calc.). ईश्वर इति व्यपदिश्यते Vedântas. (Allah.) No. 23. Schol. zu Kap. 1,131. तेन पुरुषो बध्यते पुरुषो मुच्यते व्यपदिश्यते (*diese Ausdrucksweise wird gebraucht*) येन संसारित्वं न विद्यते Gauḍap. zu Sâmkhjak. 62. Kull. zu M. 1,36. 49. 3,175. 5,15. 9,33. 173. Daçak. in Benf. Chr. 193,9. — 2) *fälschlich bezeichnen, vorgeben, vorschützen:* स्वमाश्रमपदं तस्य व्यपदिश्याविदूरतः R. 1,9,41 (Gorr. 40). निर्मितं शीततं तदा। व्यपदिश्य महर्षेस्त्वं शयनं व्यत्ययाकृत MBh. 13,1458. — Vgl. व्यपदेश.

— अभि *hinweisen auf:* यां यामभ्यदिशत् तैनमकामयत Pañkav. Br. 12,11.

— अव *erweisen:* अवे प्रिया दिदिष्टन ṚV. 10,132,6. — intens. *Jmd* (acc.) *berichten:* सत्यमिद्वा महेनदि परुष्ण्यव देदिशम् ṚV. 8,63,15.

— व्यव s. व्यवदेश.

— समव *hinweisen, in Bezug auf Etwas erklären:* रुद्रं वै देवा यज्ञान्निरभजंस्ते समवादिशन् एष ते मातरि भाग इति Kâṭh. 28,6.

— आ 1) *zielen auf, es auf Jmd abgesehen haben:* आस्मिन्पिशङ्गमिन्दवो दधाता वेनमादिशे (dat. infin.) ṚV. 9,21,5. दधाता केतमादिशे 6. शक्तिमायसीम्। चिक्षेपार्जुनमादिश्य MBh. 7,1234. ततस्तद्विद्रुतं सैन्यम् — आदिश्यादिश्य नाराचैराजघान 3,15750. आदिश्यादिश्य तेजस्वी शिरांस्येषां व्यपातयत् 14,2493. — 2) *Jmd Etwas anweisen, zuweisen:* सा नो भूमिरा दिशतु यद्धनं कामयामहे AV. 12,1,40. किमन्यस्यै देवताया आदिशेत् Çat. Br. 1,6,2,7. आदिष्टं वा एतद्देवतायै हविर्भवति 1,1,4,24. हरिवीराणामादिशद्दक्षिणां दिशम् R. 4,41,7. 9. आदिक्षत् — सिंहासनं तस्य Bhaṭṭ. 3,3. न्यसेद्धृदय ओंकारं विकारमनु मूर्धनि। षकारं तु भ्रुवोर्मध्ये णकारं शिखयादिशेत् (man hätte den dat. erwartet) Bhâg. P. 6,8,7. — 3) *Etwas anzeigen, mittheilen, verkünden, lehren:* इत्युभयमादिष्टं भवति Khând. Up. 3,18,1. यो नो ऽनेकमदान्धानां विभ्रंशं चक्षुरादिशत् Bhâg. P. 8,22,5. गीतवादित्रनृत्यानि भूय एवादिदेश ह MBh. 3,1796. न चास्य व्रतमादिशेत् M. 4,80. 81. परेषां धर्ममादिशन् MBh. 5,5984. नूनं तु बलवाँल्लोके कृतान्तः सर्वमादिशेत् R. 2,24,5. जनो जनस्यादिशते ऽसतीं मतिम् Bhâg. P. 8,24,51. बुद्धिमादिश्य Ragh. 12,68. अशुभनिमित्तोत्पत्तौ शास्त्रज्ञः शान्तिमादिशेत् Varâh. Bṛh. S. 48,8. 5,55. 96. 12,16. 17,1. 28,5. 49,10. 52,110. Laghuǵ. 5,6. Sûrjas. 4,16. 6,19. — 4) *bestimmen, bezeichnen, benennen:* यद्यु अभिचरेदादिशेत् Çat. Br. 3,5,2,8. तस्य नामादिशेत् 5,2,4,20. Çâñkh. Çr. 4,4,7. 8,11,6. प्रियं राजानमादिशेत् Lâṭj. 1,10,21. यं न माता पिता भ्राता सुहृदश्चादिशन्ति हि Bhâg. P. 8,22,4. फलेन फलमादिशेत् Vet. 2,15. यच्च नादेक्ष्याम: *besonders erwähnen* Lâṭj. 8,8,29. प्रतिषिद्धमनादिष्टम् Jâǵn. 2,260. 3,306. 327. Suçr. 2,354,15. आदिष्टा दक्षिणा Çat. Br. 11,1,5,11. देवता Ait. Br. 2,16. *von Jmd* (acc.) *aussagen, vorhersagen* Mâlav. 69,14, v. l. (vgl. u. व्या 5.). — 5) *die Weisung geben, vorschreiben, anbefehlen:* आदिशति आचार्याधीनो भव (इति) Gobh. 3,1,12. ब्रह्मचर्यम् Âçv. Gṛhj. 1,22. आचारिकम् Suçr. 1,18,1. तेषामप्येतदादिशेत् M. 11,192. आदिशत्सर्वं यथासंदिष्टमिष्टवत् R. 2,82,22. तस्य — दण्डमादेष्टुमर्हसि 5,38,19. तदानयनमादिशत् Kathâs. 4,76. भूमेः पर्यटनम् — रोहितायादिशच्छक्रः Bhâg. P. 9,7,17. आदिक्षदस्याभिगमं वनाय Bhaṭṭ. 3,9. 7,28. यदादिशति भगवती Mâlav. 16,13. Hit. 40,9. शीघ्रं मे यानमादिश *bestelle mir schnell den Wagen* MBh. 3,2714. — 6) *Jmd anweisen, einen Befehl geben, abordnen:* इत्यादिदेश माम् R. Gorr. 2,58,33. 6,19,74. अन्वेषणे ऽनिरुद्धस्य चरानादिश माचिरम् Hariv. 10315. पुरुषांश्चादिशं प्राज्ञान्कन्यावृत्तान्तकर्मणि MBh. 5,7340. अमात्यपुत्रांस्तत्र आदिशद्युधि R. 5,39,33. स तस्य परिचर्यायां राजा कुन्तीं निजां सुताम्। आदिदेश Kathâs. 16,37. आदिश्यन्तां शार्ङ्गरवमिश्राः शकुन्तलानयनाय Çâk. 48,21. 7,15, v. l. वेलोपलक्षणार्थमादिष्टो ऽस्मि काश्यपेन 46,6. अन्वेष्टुं वानरान्सर्वानादिदेश दिशो दश R. 5,32,21. Dhûrtas. 67,13. यन्तारमादिश्य धुर्यान्विश्रामयेति सः Ragh. 1,54. 2,65. MBh. 3,2184. R. 2,27,5. 66,14. Pañkat. 35,25. Hit. 10,21. Kathâs. 7,55. Prab. 19,4. 78,9. Daçak. in Benf. Chr. 183,9. 196,1. विन्ध्याटव्यां पिशाचं तमादिशद्धनेश्वरः *verwies ihn in den Vindhja-Wald* Kathâs. 2,19. — 7) *reizen, herausfordern:* यो नः शुशंसिनो दुःशंस आदिदेशति AV. 6,6,2. ṚV. 9,52,4. 10,133,4. 134,2. *aufrufen, auffordern:* य एनमादिदेशति करम्भादिति पूषणम्। न तेन देव आदिशे 6,56,1. (तं वः) अर्यमणं न मन्द्रं सृप्रभोजसं विष्णुं न स्तुष आदिशे 48,14. — 8) *sich Etwas vorschreiben, sich unterziehen:* चरेद्व्रतमहत्वापि घातार्थं चेत्समागतः। द्विगुणं सवनस्थे तु ब्राह्मणे व्रतमादिशेत् Jâǵn. 3,252. ततो वैखानसं मार्गमस्थाय सहलक्ष्मणः। व्रतमादिष्टवावाम: R. 2,52,65. आदिदेश तथेत्युक्त्वा दीक्षां तदहरेव तु R. Gorr. 1,32,23. — 9) *versuchen, erproben:* ब्रह्मास्त्रमादिशम् MBh. 3,11968. — Vgl. अनादिष्ट, आदिश्, आदिष्ट, आदेश u. s. w.

— caus. *Jmd anzeigen, angeben:* आचरन्वादिरामपि। आदेशितो धर्मपरैः पुनः संस्कारमर्हति MBh. 12,1227. *zeigen, anweisen* (den Weg): अधिकारणमण्डपस्य मार्गमादेशय Mṛkkh. 138,4. Çâk. 52,4. 61,15. 72,12. Mâlav. 29,8. तदादेशितपन्थानो MBh. 12,13147. आदेशित = आदिष्ट Med. t. 33.

— intens. *erproben, in Anwendung bringen* (?): वृषा शुष्मेण बाधते वि दुर्मतीरादेदिशानः शर्यहेव शुरुधः ṚV. 9,70,5.

— अन्वा *wieder erwähnen, — nennen;* partic. अन्वादिष्ट P. 6,2,190. — Vgl. अन्वादेश.

— अभ्या *auf Jmd zielen, es auf Jmd abgesehen haben:* (अमित्रान्) अभिषेणाँ अभ्यादेदिशानान्पराच इन्द्र प्र मृणा जही च ṚV. 6,44,17.

— उपा 1) *anweisen, zuweisen:* (Drupada spricht zu Judhishṭhira) भवान्वा विधिवत्पाणिं गृह्णातु दुहितुर्मम। यस्य वा मन्यसे वीर तस्य कृष्णामुपादिश MBh. 1,7239. — 2) *anzeigen, mittheilen, verkünden:* इति राज्ञ उपादिश्य विप्रा जातककोविदाः Bhâg. P. 1,12,29. — 3) *Etwas vorschreiben* oder *Jmd anweisen, einen Befehl ertheilen:* तपस्युपादिष्ट (kann loc. und nom. m. sein) इवादधे मनः Bhâg. P. 2,9,7.

— निरा; partic. निरादिष्ट *ausbezahlt* M. 8,162.

— प्रत्या 1) *eine Anweisung geben, vorschreiben, anempfehlen:* प्र-

त्यादिष्टं मया तत्र त्वयि कर्मविमोक्षिते Bhâg. P. 2,9,22. अथ वा वै परगुणां बुद्धिं प्रत्यादिशन्ति नः R. 5,81,44. — 2) *Jmd* (acc.) *Etwas wiederberichten:* यत्कथयेत्पतिस्ते यद्यप्यगुह्यं परिरक्षितव्यम्। काचित्सपत्नी तव वासुदेवं प्रत्यादिशेत् MBh. 3,14717. — 3) *Jmd vorladen:* संजीवकः प्रत्यादिश्यताम् Hit. 71,16. — 4) *zurückweisen, abweisen:* अनुप्रणामक्रिययैव तन्वी प्रत्यादिदेशैनमभाषमाणा Ragh. 6,25. R. 5,26,28. Çâk. 127. 136, v. l. किमहमेतं जलधरसमयं न प्रत्यादिशामि Vikr. 56,1.2.9. अन्तःशरीरेष्वपि यः प्रजानां प्रत्यादिदेशाविनयं विनेता Ragh. 6,39. प्रत्यादिष्टविशेषमण्डनविधिः Çâk. 133. प्रागपि सो ऽस्माभिरर्थः प्रत्यादिष्ट एव 72,9. रघुवंशप्रदीपेन तेनाप्रतिमतेजसा। रक्षागृहगता दीपाः प्रत्यादिष्टा इवाभवन्॥ Ragh. 10,69. तव मन्मथकृतो मन्त्रैर्दूरात्प्रशमितारिभिः। प्रत्यादिश्यन्त इव मे दृष्टलक्ष्यभिदः शराः॥ 1,61. प्रत्यादिष्ट = प्रत्याख्यात AK. 3,1,40. H. 1474. — 5) *zurückweisen* s. v. a. *überwinden, besiegen:* प्रत्यादिष्ट MBh. 14,2460. — Vgl. प्रत्यादेश.

— व्या 1) *einzeln anweisen, — zuweisen, — zutheilen, zutheilen überh.:* प्रजापतिर्देवेभ्यो यज्ञान्व्यादिशत् TS. 1,7,3,2. 2,3,6,1. अन्नाद्यम् 6,3,1. Çat. Br. 4,1,3,7. Lâṭj. 8,7,5. Kâtj. Çr. 22,5,15. ब्रह्मा क्रमेण राज्यानि व्यादेष्टुमुपचक्रमे Hariv. 12490. कच्चित्त्रैलोक्यराज्यं ते व्यादिष्टं शूलपाणिना 9848. नक्तंचराणां भूतानां व्यादिदेश बलिं तदा MBh. 14,1921. 12,9769. आसनं चास्य — व्यादिदेश R. 1,52,2. भर्ता तु मम यच्चैव लोकनाथस्य भार्यया व्यादिष्टः Hariv. 9960. — 2) *anweisen, anzeigen:* व्यादिश मे देशं सोदकम् R. 3,19,12. — 3) *anweisen, auseinandersetzen, lehren:* कर्मकाण्डव्यादिष्टपद्धति (यज्ञविद्या) Prab. 107,5. — 4) *die Weisung geben, vorschreiben, anbefehlen; Jmd* (acc.) *anweisen, einen Befehl, — Auftrag ertheilen, abordnen:* यथादिशेत्कार्यम् R. 2,21,58. व्यादिश्य R. Gorr. 2,68,44. 110,20 (Schl. 101,25). दृष्ट्वा च विश्वकर्माणं व्यादिदेश पितामहः। सृज्यतां प्रार्थनीयेका प्रमदेति MBh. 1,7689. व्यादिदेशाथ दुर्जयम्। गच्छ दुर्जय 7,5492. Hariv. 116. 10316. व्यादिदेशानुयात्रम् MBh. 3,16653. R. 1,67,2. R. Gorr. 2,86,21. 4,47,2. पुत्रान् — व्यादिदेश यज्ञसंभारकारणात् R. Schl. 1,59,6. अन्वेषणे ऽनिरुद्धस्य चरान्व्यादिष्टवांस्तदा Hariv. 10317. 10139 (p. 791). R. 1,12,27. व्यादिदेश गणशः स पार्श्वगान्कार्मुकाभिहरणाय Ragh. 11,43. Kumâras. 3,13. शीघ्रं व्यादिश नो राजन्वधायैषाम् R. 5,89,51. ततश्चराश्च व्यादिष्टाः पार्थिवेन — कृपा रथाश्च व्यादिष्टाः पार्थिवेन Hariv. 10318. नकुलं सहदेवं च व्यादिदेश द्विजान्प्रति MBh. 3,12443. व्यादिशत्सैनिकान्कांश्चिदृष्यशृङ्गाय R. 1,17,30 (Gorr. 19). व्यादिदेश रणे शूरानन्यान् Hariv. 10139 (p. 791). व्यादिदेशाथ पूर्वस्यां प्रहस्तं द्वारि राक्षसम् R. 6,12,17. fgg. — 5) *von Jmd* (acc.) *aussagen, vorhersagen:* इयम् — केनापि — नतसतं व्यादिष्टा (v. l. आदिष्टा)। वत्सरमात्रमियं प्रेष्यभावमनुभूय ततः सदृशभर्तृगामिनी भविष्यति Mâlav. 69,13. fgg.; vgl. u. समा 3.

— समा 1) *anweisen, zuweisen, zutheilen:* एकमेव तु शूद्रस्य प्रभुः कर्म समादिशत् M. 1,91. तस्मै राज्यं समादिश्य R. 1,43,3. MBh. 4,1024. — 2) *aussagen, verkünden, zu wissen thun, lehren:* राज्ञे समादिशत् Daçak. 123,2 v. u. देव्या विन्ध्यवासिन्या समादिष्टं यथा संकल्पयोनयो देवता भवन्ति Prab. 115,9. यथा हि मृत्युमभिज्ञातकोविदाः समादिशन् Bhâg. P. 1,16,1. प्रायेण सक्तो व्यसने रिपूणां यातव्यमित्येव समादिशन्ति Kâm. Nîtis. 15,2. चित्रासु (केतुभिराधूमितासु स्पृष्टासु वा) कुरुक्षेत्राधिपस्य मरणं समादिशेत्प्राज्ञः Varâh. Bṛh. S. 11,58. Bṛh. 4,9. — 3) *bestimmen, bezeichnen, nennen:* एकदेशं च शालायाः समादिष्टम् MBh. 3,2829. समादिशत्तु नियमं प्रायश्चित्तं यथा भवेत् R. 1,8,14. तस्मिन्सुधन्वन्नहनि भगवान्यत्समादिशत् Bhâg. P. 3,21,37. *Jmd bezeichnen als, von Jmd aussagen, voraussagen:* तां नारदः — समादिदेशैकवधूं भवित्रीं प्रेम्णा शरीरार्धहरां हरस्य **Nârada** *sagte von ihr aus, dass sie einst die alleinige Gemahlin Çiva's sein werde,* Kumâras. 1,51. मां देवी स्वप्ने किलाम्बिका। मानुषः पुत्रि भर्ता ते भवितेति समादिशत् Kathâs. 26,62. समादिश्यत तेनैवं स्वप्ने देवेन तुष्यता। उत्तिष्ठोत्पत्स्यते को ऽपि महात्मा तनयस्तव॥ 22,117. आर्यकनामा गोपालदारकः सिद्धादेशेन समादिष्टो राजा भविष्यतीति Mṛkkh. 35,22; vgl. Mâlav. 69,14. — 4) *Jmd anweisen, einen Befehl ertheilen, auffordern, beauftragen, abordnen:* ब्राह्मणं राजनि (Soma) समादिश्य Lâṭj. 5,6,5. 8,7. नापितं समादिशति अन्तपवन्वप Kauç. 54.87. MBh. 1,7663. N. 17,37. Arg. 3,10. R. 1,70,5. 3,49,57. 50,1. 61,1. Sûrjas. 1,7. Vid. 196. 200. Kathâs. 4,104. शरव्रातैः सुतीक्ष्णाग्रैः समादिष्टैः खगैरिव MBh. 4,1714. ततो महत् — बलं समादिदेश R. 5,37,38.39.32. समादिदेशेन्द्रजितं रणाय 43,1. महीपतीनां प्रणयार्थं समादिदेशाधिकृतान् Ragh. 7,26. Vikr. 11,16. ततो ऽशीतिसहस्राणि किंकराणां समादिशत् — विनाशाय मारुतेः Bhaṭṭ. 9,3. महेश्वरेण — शष्पाग्राणि भक्षयितुं समादिष्टः Pañkat. 23,4. प्रभो समादिश *befiehl* 63,21. Statt des blossen acc. auch प्रति mit dem acc.: सुखोपविष्टं कुलशीलवृद्धान्समादिशत्तं प्रति मन्त्रिमुख्यान् R. 5,44,20. — Vgl. समादेश. — caus. *befehlen* Pañkat. 171,8.

— प्रतिसमा 1) *entgegnen, erwiedern:* प्रतिसमादिक्षत् Daçak. 124,3. — 2) *Jmd anweisen, einen Befehl ertheilen:* इति प्रतिसमादिश्य राक्षसीः R. 5,24,35. 6,104,45. partic. प्रतिसमादिष्ट 3,25,25. 62,34. 4,40,70. 52,6. 6,1,12. 98,1. 109,41. Mârk. P. 8,106.

— उद् 1) *hinzeigen, hinrichten:* प्रागुदीचीमुद्दिशति (Schol. = उद्यमयति) Çâñkh. Çr. 2,9,22. — 2) *anzeigen, bezeichnen, angeben, bestimmen:* पन्थानमृषिणोद्दिष्टम् R. 2,56,4. प्रथमोद्दिष्टमास्पदम् Kumâras. 6,35. कारणं वान्यदुद्दिशेत् M. 8,52. इतरेषु त्वपाङ्क्तेषु यथोद्दिष्टेषु M. 3,182. यदन्यदपि नोद्दिष्टं तत्रापि क्रियतां मतिः R. 4,44,127. यथोद्दिष्टव्यापाराः Çâk. 94,7. पूर्वोद्दिष्टे Megh. 31. काले सांवत्सरोद्दिष्टे Varâh. Bṛh. S. 52,98. 87,22. उद्दिष्ट = प्रतिनिर्दिष्ट Schol. zu Kâtj. Çr. 106,21. 107,4. तत्रापि शुद्धिरुद्दिष्टा Mârk. P. 35,50. *sprechen von* R. Gorr. 1,64,16. कार्यं मामेवोद्दिशति Çâk. 94,1. *von Jmd* (acc.) *aussagen, verkünden, vorhersagen:* त्वं साधुभिरुद्दिष्टः प्रथममेव चक्रवर्तिनं पुत्रं जनयिष्यसीति Çâk. 71,11. *bezeichnen als, unter Etwas* (acc.) *Etwas* (acc.) *meinen:* एकादशेन्द्रियवधाः सह बुद्धिवधैरशक्तिरुद्दिष्टा Sâñkhjak. 49. क्रान्तिश्च गतिरुद्दिष्टा Mârk. P. 26,17. das praed. im loc.: अनेडमूक उद्दिष्टः शठे Med. k. 223. n. 231. *bezeichnen —, bestimmen zu:* विद्याधरांस्तांस्तान्वरानुद्दिशतो बहून्। पितुः Kathâs. 26,63. — 3) *anweisen, auseinandersetzen, lehren:* समासेन तेषां प्रस्थानभेदो ऽत्रोद्दिश्यते Madhus. in Ind. St. 1,13,4. सतां केनोद्दिष्टं विषममसिधाराव्रतमिदम् Bhartṛ. 2,54. 61. — 4) absol. उद्दिश्य *mit Hinweisung auf* (acc.) so v. a. *gegen, auf, zu, nach;* zur Bez. des *Zieles* (लक्ष्यम् kann dabei stehen) einer Bewegung: संधाय चापे नाराग्रं लक्ष्यमुद्दिश्य राक्षसान्। मुमोच राघवो बाणान् R. 3,26,20. तमेव मृगमुद्दिश्य तं शरं राघवः शितम्। मुमोच 50,17. तमुद्दिश्य क्षेत्रपतिना लगुडः प्रक्षिप्तः Hit. 23,12. Bhâg. P. 4,13,22. उत्तरां दिशमुद्दिश्य प्रस्थातुमुपचक्रमे R. 1,33,17. 2,54,2. Pañkat. 52,2. 170,12. 191,25. प्रतस्थे ऽगस्त्यमुद्दिश्य R. 3,16,1. Pañkat. 25,20. 36,15. 64,17. 69,14. वेकारं नेत्रपर्युज्ञानकारं

सर्वसंधिषु । मकारमस्त्रमुद्दिश्य (hier vertritt अस्त्रमुद्दिश्य die Stelle der vorangehenden locc.) Bhâg. P. 6,8,8. zu, an (sprechen, die Rede richten): एतद्वाक्यं नलो राजा दमयन्तीं समाहितः । उवाचासकृदार्त्तो हि भैमीमुद्दिश्य MBh. 3,2320. सीतामुद्दिश्य धर्मज्ञ इदं वचनमब्रवीत् R. 3,2,14. Vet. 40, 13. Sâh. D. 10,2. zu (einladen): न्यमन्त्रयत विप्रान्स श्राद्धमुद्दिश्य R. 3,16, 14. für, wegen, in Rücksicht auf: प्रेतायोद्दिश्य (प्रेताय ist mit ग्रन्ति zu verbinden, das nachfolgende उद्दिश्य dient nur zur schärferen Bestimmung des Casus) गामप्येके ग्नन्ति Pâr. Gṛhj. 3,10. Çâṅkh. Gṛhj. 1,2. नियुक्तास्तत्र पशवस्तास्ता उद्दिश्य देवताः । जलचराः स्थलचरा ग्रन्तरीनचरास्तथा ॥ R. 1,13,31. ग्रागताहम् — त्वामुद्दिश्य MBh. 5,5979. R. 3,18,7. स्मरमुद्दिश्य — निवपेः सहकारमञ्जरीः Kumâras. 4,38. Mudrâr. 3,9. Bhâg. P. 4,2,21. 7,7,15. तपस्यन्म हि पुत्रार्थमुद्दिश्य शशिशेखरम् um Çiva für sich zu gewinnen Kathâs. 22,117. Râga-Tar. 1,182. यत्तु प्रत्युपकारार्थं फलमुद्दिश्य वा पुनः । दीयते Bhag. 17,21. यदुद्दिश्यागतश्चास्मि कार्यम् R. 1,21,3. Çâk. 62,15. ग्रग्नेयमस्त्रमुद्दिश्य तिष्ठ तिष्ठेति चाब्रवीत् R. 1,56,1. व्रतं त्रिरात्रमुद्दिश्य दिवारात्रं स्थिताभवत् Sâv. 4,3. Pañkat. 35,8. निमित्तमुद्दिश्य im Gegens. zu ग्रकारणात् Hit. II, 130. मुख्यामुद्दिश्य तन्नाम्ना मुख्यासेतुं स निर्ममे Râga-Tar. 3,120. मद्गेयेषु लेखेषु तत्रभवतस्त्वामुद्दिश्य सभाजनानि पातयिष्यामः Mâlav. 74,9. ग्रवद्देवो मामुद्दिश्य in Betreff meiner, von mir Kathâs. 2,17. गवां शतसहस्रं हि ब्राह्मणेभ्यो नराधिपः । एकैकशो ददौ राजा पुत्रानुद्दिश्य धर्मतः ॥ im Namen der Söhne R. 1,72,22 (Gorr. 74,28). रामश्चोपेत्य विज्ञाप्यो मामुद्दिश्य सगौरवम् von mir, in meinem Namen R. Gorr. 1,80,21. वचांसि भवति संत्यागमुद्दिश्य वार्त्ता श्रुतिमुखरमुखानां केवलं पण्डितानाम् so v. a. das Gewerbe der Entsagung Bhartṛ. 1,56. Mit zu ergänzendem obj.: सालंकारान्गजानश्वान्कन्याश्चैव वरस्त्रियः । उद्दिश्योद्दिश्य सर्वेभ्यो ददौ dem Sinne nach so v. a. dem dieses, dem jenes MBh. 15,414. — Vgl. उद्देश fgg., एकोद्दिष्ट (auch Jâgn. 1,250).

— समुद् 1) angeben, aufführen, erwähnen, mittheilen: भक्ष्येष्वपि समुद्दिष्टान् (मृगद्विजान्) M. 5,17. एष सर्वः समुद्दिष्टः कर्मणां वः फलोदयः 12,82.51. Varâh. Bṛh. S. 40(39),1. 47,19. 83(80,c),11. 94,19. bezeichnen als, nennen: वायव्यं (वस्त्रं) यदेवापमं समुद्दिष्टम् 81(80,a),10. ग्राग्नेयं तेजः समुद्दिष्टम् 47,52. — 2) absol. समुद्दिश्य mit Hinweisung auf (acc.) so v. a. auf, gegen: न रिपून्वै समुद्दिश्य विमुञ्चन्ति नराः शरान् MBh. 1, 4573. für, zu Ehren von, wegen, in Berücksichtigung von: श्यामाकं भोजनं तत्र यः प्रयच्छति मानवः । देवान्पितॄन्समुद्दिश्य MBh. 3,6039. धृतराष्ट्रं समुद्दिश्य ददौ सः — सुवर्णं रजतम् zu Ehren, zum Andenken des Dhr. 15,1094. महोत्सवं पिनाकिनं समुद्दिश्य चक्रे Hariv. 9112. ब्राह्मणे गृहमध्ये तु विश्वेदेवेभ्यो एव च । धन्वन्तरिं समुद्दिश्य प्रागुदीच्यां बलिं क्षिपेत् Mârk. P. 29, 17. तत्सर्वं त्वां समुद्दिश्य मद्गृहात्समुपागतः deinetwegen MBh. 4,742. साप्यष्टमां समुद्दिश्य तत्र राजसुतागवी Kathâs. 7,71. पर्वणि (als Zeitbestimmung im loc. stehend, das folgende समुद्दिश्य besagt, dass der Zeitpunkt zugleich als Veranlassung anzusehen sei) त्वं समुद्दिश्य सुरामत्वं च कारय MBh. 4,435. ग्रद्यैव च त्वया राम गन्तव्यं वचनात्पितुः । वनवासं समुद्दिश्य नव वर्षाणि पञ्च च ॥ um im Walde 14 Jahre zu leben R. Gorr. 2,15,34. 56,5. तपोर्थं समुद्दिश्य विश्वकर्माणमाह्वयत् MBh. 1, 7688. विराटेनोत्तरा दत्ता स्नुषा यत्र किरीटिनः । ग्रभिमन्युं समुद्दिश्य wo Virâṭa seine Tochter dem Abhimanju zur Ehe gab, wodurch sie die Schwiegertochter Arǵuna's wurde, 489. — Vgl. समुद्देश.

— उप 1) hinweisen auf: मूर्धानमुपदिशन् Çat. Br. 10,6,1,11. — 2) anzeigen, anweisen, angeben, auseinandersetzen, lehren: पन्थानमुपदेष्टुम् R. Gorr. 2,55,2.9. 3,19,27. Râga-Tar. 4,287. बुधोपदिष्टेन पथा Pañkat. I, 427. मित्रं चैवोपदेक्ष्यामि भवतो: R. 3,75,35. केनेदमुपदिष्टं ते मृत्युद्वारमपावृतम् 43,40. 45,3,2. उपदिष्टमिहेच्छामि तापसम् MBh. 5, 6019. तस्य — त्वयाप्रतिभिद्य रहस्यं लब्धव्यो मोक्ष इत्युपदिश्य Daçak. in Benf. Chr. 190,22. उपदेक्ष्यामि ते श्रेयः MBh. 3,2614. R. 1,24,11. — Çat. Br. 13,4,3,3. Âçv. Çr. 10,7. गृह्यकर्माण्युपदेक्ष्यामः Gobh. 1,1, 1. यच्चाद्उपदिशेयुस्तत्कुर्युः Âçv. Gṛhj. 1,14. Çâṅkh. Gṛhj. 2,13. हितं चोपदिशेत्सु M. 2,206. 4,80. 12,107. Bhag. 4,34. एषस्त्वं मम — भवतेव चतुर्विधम् । उपादिष्टम् MBh. 3,7065. Arǵ. 8,8. R. 2,75,26. यथोपदिष्टमृषिणा जगतः 1,4,12. ग्रायुर्वेदमुपदिश्यमानम् Suçr. 1,1,13 2,20. 3,2. गुरुरुपदिशेत्पदं पादं श्लोकं वा (शिष्याय) 13,3. 122,4. 200,3. पुरुषाणां तु पाण्डित्यं शास्त्रैरेवोपदिश्यते Mṛkkh. 64,5. Mâlav. 3. नाशिष्यायोपदिश्यते Pañkat. I, 430. Kathâs. 12,50. 17,121.123. Mârk. P. 21,66. Bhâg. P. 5,13, 24. Râga-Tar. 4,719. उपदिशति कामिनीनां यौवनमद एव ललितानि Sâh. D. 15,18. Schol. zu Kap. 1,59. med.: उपदेशं महाप्राज्ञ शमस्योपदिशस्व मे MBh. 12,6644. उपदेक्ष्यमाण Bhâg. P. 5,19,10. anrathen, rathen zu: स किं मन्त्री यः प्रथमं भूमित्यागं युद्धोद्योगं वोपदिशति Hit. 57,1. — 3) die gehörige Stelle anweisen, ordnen: यथानुपूर्व्या च यथावयश्च यत्संनियोगैश्च तदोपदिष्टाः (उपविष्टाः?) । ग्रन्नानि ते वै बुभुजुः Hariv. 8438. — 4) erwähnen, aufführen: उपदिष्टा वर्णाः VS. Prât. 1,34. पृषोदरादीनि यथोपदिष्टम् P. 6,3,109. इमान्शंस्वेवोपदिशत्यर्थनिर्द्वैधौ गणेषु पाठान् Kâr. 8 aus der Kâç. zu P. 7,2,10. Schol. zu P. 7,2,10. जम्बुद्वीपस्य च राजनुपद्वीपानष्टौ हैके उपदिशन्ति Bhâg. P. 5,19,29. 21,7. न द्वितीयश्च साध्वीनां क्वचिद्भर्तोपदिश्यते nirgends ist von einem zweiten Gatten bei tugendhaften Weibern die Rede M. 5,162.3,14. किं कुलेनोपदिष्टेन शीलमेवात्र कारणम् wozu vom Geschlechte, von der Herkunft reden? Mṛkkh. 126,12. — 5) Jmd (acc.) anweisen, belehren: विद्वान्तैवोपदेष्टव्यो नाविद्वांस्तु कदा च न । वानरानुपदिश्याज्ञानस्थानभ्रंशं ययुः खगाः ॥ Hit. III,5. Daçak. in Benf. Chr. 185,1. Vedântas. (Allah.) No. 19. Mit acc. der Person und acc. der Sache: ग्राजगाम धर्मः प्रिया वेषमिवोपदेष्टुम् Ragh. 16,43. — 6) festsetzen, vorschreiben: ब्राह्मणस्यैव कर्मैतदुपदिष्टम् M. 2,190. पाणिग्रहणसंस्कारः सवर्णासूपदिश्यते 3,43. कृत्यानि — ग्रागमैरुपदिष्टानि MBh. 12, 4373. व्रतं यथोपदिष्टं वै यथावत्पारितं त्वया Sâv. 4,16. उपदिश्यते राजयक्ष्मिणाम् (ग्रयस्कृतिः) Suçr. 2,75,4. परस्योपदिशन्पथ्यमपथ्याशीव रोगहृत् Râga-Tar. 6,68. वैद्योपदिष्टैरभ्यङ्गैः Vid. 180. Pañkat. 43,10. दिग्गणोक्ष्टे बहुव्रीहिसमासे P. 1,1,28, Sch. — 7) anweisen so v. a. befehlen über, beherrschen: पृथूपदिष्टा (धरित्री) Kumâras. 1,2. — 8) benennen, pass. heissen: तस्मादन्धतामिस्रं तमुपदिशन्ति Bhâg. P. 5,26,9. निष्कामं ज्ञानपूर्वं तु निवृत्तमुपदिश्यते M. 12,89. व्यान इत्युपदिश्यते MBh. 12,6873. 14,318. Çrut. 31. — Vgl. उपदेश, उपदेशक, उपदेशना, उपदेशिन्, उपदेश्य fgg.

— प्रत्युप 1) einzeln auseinandersetzen: (कर्म) व्याधिं प्रति प्रत्युपदेक्ष्यामः Suçr. 1,14,17. — 2) Etwas Jmd zurücklehren: यद्यत्प्रयोगविषये भाविकमुपदिश्यते मया तस्यै । तत्तद्विशेषकरणात्प्रत्युपदिशतीव मे बाला ॥ Mâlav. 5. — Vgl. प्रत्युपदेश.

— समुप zeigen, hinweisen auf: किमर्थं विदर्भाणां पन्थाः समुपदिश्यते

MBh. 3,2328. *zeigen so v. a. zuweisen, zukommen lassen:* अनेन कृतकृत्यो ऽस्मि यन्मां स पुरुषेश्वरः — मृत्युं समुपदेक्ष्यति R. 3,45,18.

— नि, partic. निदिष्ट Pañkat. 235,21 fehlerhaft für निर्दिष्ट. — Vgl. übrigens निदेश.

— निस् 1) *hinzeigen auf:* संज्ञया शकारं निर्दिशति Mṛkkh. 151,10. राजानं निर्दिश्य Çák. 63,15. 75,1. 110,4. Málav. 50,18. पीठमासन्नं निरदिक्षत् so v. a. *anweisen* Bhaṭṭ. 15,8. — 2) *Jmd Etwas anweisen, bestimmen:* इदं दशरथाय निर्दिष्टं पायसं मया R. Gorr. 1,15,18. सूर्यप्रभस्तु प्रासादः — लक्ष्मणायाः — निर्दिष्टः शार्ङ्गधन्वना Hariv. 8985. स्वकर्मफलनिर्दिष्टं ततो ज्ञात्यन्तरं गताः Márk. P. 15,79. — 3) *bezeichnen, angeben, näher bestimmen, nennen:* इमे पञ्चेमे चत्वारो ऽसावेक इति निर्दिशेयुः Pañkav. Br. 10,3. निर्दिश्यापकृते च यः M. 8,53. शक्यते या (सभा) न निर्देष्टुमेवंरूपेति MBh. 2,420. निर्दिष्टभाग TS. 2,2,4,6. निर्दिष्टफलभोक्ता M. 7,144. निर्दिष्टकारिन् MBh. 13,65. स्वयंनिर्दिष्ट Çat. Br. 8,6,1,16. अनिर्दिष्ट Çáñkh. Çr. 8,15,14. Kauç. 51. M. 5,11. Hariv. 11136. तस्मिन्निति निर्दिष्टे VS. Prát. 1,134. P. 1,1,66. प्रथमानिर्दिष्टं समास उपसर्जनम् 2,43. Schol. zu 1,1,52.55. नक्षत्राणि न निर्दिशेत् MBh. 13,4992. निर्दिशस्व यथातत्त्वं यथा पृष्टा 4,1342. निर्दिष्टां कुलपतिना — पर्णशालाम् Ragh. 1,95. Bhág. P. 1,17,37. त्वामेव निरदिक्षत् *angeben, nennen* Daçak. in Benf. Chr. 197,23. यथानिर्दिष्टपरिवार Çák. 21,2. 102,1. Dhúrtas. 71,1. संपादितश्च स्वामिनो मया यथानिर्दिष्ट आदेशः Prab. 19,11. नाम्ना निर्दिष्टा सा वैश्वदेवो Çrut. 27. Kull. zu M. 4,88. परिगणनया निर्दिशन्तो बलाकाः *der Zahl nach bestimmen* Megh. 22. निर्दिष्टानि दशैतानि शारीराणि महर्षिणा Suçr. 1,9,11. 10,9. 14,14. धर्मस्थः कारणैरेतैर्हीनं तमपि निर्दिशेत् *den erkläre er gleichfalls für unterlegen* M. 8,57. (तानि) स्पर्शे मेध्यानि निर्दिशेत् *ansehen als, annehmen als* 5,133. 3,199. Vet. 16,16. — 4) *verkünden, ankündigen, voraussagen:* मानुषान्मृत्युरेतेषां निर्दिष्टो ब्रह्मणा पुरा MBh. 3,12211. शाखाभङ्गे ऽकस्माद्हस्तीनां निर्दिशेद्रणोद्योगम् Varáh. Bṛh. S. 43,25. — 5) *von Etwas* (acc.) *auf Etwas* (dat.) *aussagen, von Etwas aussagen, dass es Etwas bewirken werde:* (दैत्यः समागतः) पश्चात्कर्पकसेवकचोरनाशाय निर्दिष्टः Varáh. Bṛh. S. 5,34. (उल्का) नक्षत्रग्रहघाते तद्भक्तीनां क्षयाय निर्दिष्टा 32,17. — 6) *Jmd Etwas anrathen,* mit dopp. acc.: य आदावेव भूपतिम्। युद्धोद्यमं स्वभृत्यानां निर्दिशति Hit. III,39. — Vgl. निर्देश, निर्देश्य. — desid. निर्दिदिक्षति *angeben —, näher bestimmen wollen* Çañk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 132.

— अभिनिस् 1) *bezeichnen:* परानभि निर्दिशति TS. 2,2,2,1. *hindeuten auf:* किं चार्यमभिनिर्दिश्य दुःखितो वाक्यमब्रवीत् R. 3,63,15. — 2) *bezeichnen als, erklären für, nennen:* तान् — व्रात्यानित्यभिनिर्दिशेत् M. 10,20. — 3) *festsetzen, einsetzen; bestimmen:* पूर्वमेव भगवता ब्रह्मणा — धर्मसंरक्षणार्थमाश्रमाश्चत्वारो ऽभिनिर्दिष्टाः MBh. 12,6991. सार्पं विशाखाश्रवणभरण्यश्चण्डालजातेरभिनिर्दिशन्ति Varáh. Bṛh. S. 97,10.

— प्रतिनिस् *zurückweisen:* तदिति प्रकृतं युक्तवद्भावलक्षणं प्रतिनिर्दिश्यते Káç. zu P. 1,2,53. उद्दिष्टप्रतिनिर्दिष्ट Schol. zu Kâty. Çr. 106,21. 107,4.

— विनिस् 1) *überweisen* Bhág. P. 6,8,8. — 2) *bezeichnen, angeben:* गजानां च परीमाणमेतद्विनिर्दिशेत् MBh. 1,294. अल्पकार्यं विनिर्दिष्टं तस्यागमनकारणम् 3,2880. तत्तेनैव विनिर्दिशेत् Bhág. P. 7,11,35. तत्र (देशे) शल्यमभिनिर्दिशेत् *als vorhanden annehmen, bezeichnen* Suçr. 1,98,17. Jâgn. 3,87. *verkünden:* प्रसिद्धिं तस्य विनिर्दिशेत् 2,111. *anzeigen* s. v. a. *ankündigen:* कष्टमेव जगतो विनिर्दिशेत् Varáh. Bṛh. S. 24,28. सर्पेषु तरुषु — जनसंक्षयो विनिर्दिष्टः 45,30. *bezeichnen als, erklären für:* यमेवंलक्षणं विद्यात्तममित्रं विनिर्दिशेत् MBh. 12,2997. Suçr. 1,88,16. 136,14. Vet. 25,8. — 3) *ankündigen* so v. a. *bestimmen, beschliessen:* मोक्षं तस्य विनिर्दिश MBh. 5,413. — 4) *Jmd zu Etwas* (loc.) *anweisen, mit Etwas beauftragen:* एककार्ये विनिर्दिष्टो यो बहून्यपि साधयेत् R. 5,37,82. — Vgl. विनिर्देश्य.

— परा *wegsprechen:* परामीषामसून्दिदेशं दीर्घेणायुषा समिमान्त्सृजामि AV. 12,2,55.

— परि *anzeigen, angeben:* यतिथीं तत्समां परिदिदेश Çat. Br. 1,8,1,5. *als vorhanden bezeichnen, annehmen:* तिस्रो वै गतयो राजन्परिदिष्टाः स्वकर्मभिः। मानुष्यं स्वर्गवासश्च तिर्यग्योनिश्च MBh. 3,12497.

— प्र 1) *anzeigen, bezeichnen, angeben, anweisen, kundthun; anordnen, vorschreiben:* पन्थाम् Pâr. Gṛhj. 1,5,3,1. देवास्तमेव प्रदिशन्तु मे MBh. 3,2209. fgg. आचार्यानुपसेवेयं प्रदिष्टान्भवता R. Gorr. 1,80,2. आश्रमं त्वत्कृतमिच्छामि प्रदिष्टं कानने त्वया 3,11,11. Ragh. 5,63. Bhaṭṭ. 4,5. तस्माद्भक्ष्यं त्वमपरम् — प्रदिशस्व मे MBh. 1,1351. प्रदिशध्वं यथान्यायं केन हंसाः पताम्यहम् 8,1904. प्रदिशन्ति तु भूतानि सर्वत्र तु यथेप्सितम् Hariv. 8876. द्रुतैश्छिद्रैरम्भः प्रदिष्टम् Varáh. Bṛh. S. 28,14. 53,82. 106. प्रदिष्टकाला Ragh. 2,39. वेदेषु यज्ञेषु तपःसु चैव दानेषु यत्पुण्यफलं प्रदिष्टम् Bhag. 8,28. — प्र सूनृता दिशमान ऋतेन ṚV. 3,31,21. प्र तव्यसो नमउक्तिं तुरस्याहं पूष्ण उत वायोरदिक्षि 5,43,9. दिशः सूर्यो न मिनाति प्रदिष्टाः 3,30,12. कार्यं प्रदिश्य Çat. Br. 9,4,4,17. Çáñkh. Çr. 6,1,40. 14,1,2. सायं प्रातश्च विप्राणां प्रदिष्टमभिवादनम् MBh. 12,7050. मत्प्रदिष्टेन कर्मणा Hariv. 3259. दार्ढ्यं दशवदनः प्रदिदेश वानरस्य Bhaṭṭ. 9,137. — 2) *Jmd anweisen, auffordern, antreiben:* (मया) प्रदिश्यमानेन तया गच्छेति बहुशः R. 3,66,9. — 3) *zuweisen, zutheilen, zukommen lassen* M. 8,265. इदं दिव्यं (अस्त्रं) प्रदिशामि ते MBh. 3,1700. वरं तेषां प्रदिष्टवान् 5065. R. 1,14,13. त्वमुत्तरार्थे प्रदिशस्व माम् MBh. 4,305. किं तुष्टाः प्रदिशन्ति 13,3201. Bhág. P. 4,14,22. चक्षुर्दिव्यं सविज्ञानं प्रदिशामि च ते Hariv. 1008. कदा सुमनसः कन्या द्विजातीनां फलानि च। प्रदिशन्त्यः पुरीं हृष्टाः करिष्यन्ति प्रदक्षिणाम्॥ R. 2,43,14. (वसिष्ठेन) आसनं तस्य विधिवत्प्रदिष्टम् R. Gorr. 1,53,2. (रामः) प्रदिष्टो रक्षसां भागः 2,42,5. 5,6,8. Ragh. 7,32. 11,9. Megh. 112. Ṛt. 4,18. Kathás. 24,129. प्रदिश्यत्यभयं ते (प्रदिशति würde gegen das Metrum verstossen) MBh. 1,6472. — caus. *Jmd auffordern, antreiben:* तया प्रदेशितो राजा ब्राह्मणान् — प्रास्थापयत् MBh. 3,2727. R. 3,66,7.24 (wo सीतया zu lesen ist). — intens. *aufmuntern:* उत्तरो धुरो वहति प्रदेदिशत् ṚV. 10,102,10. — Vgl. प्रदेश u. s. w.

— अभिप्र caus. *auffordern, antreiben* R. Gorr. 2,32,6.

— संप्र 1) *hinweisen zu* MBh. 5,7208. — 2) *anzeigen, bezeichnen, angeben:* दैवज्ञसंप्रदिष्टे काले Varáh. Bṛh. S. 59,15. *mit Bestimmtheit angeben, nachweisen:* यस्मिन्देशे स्निग्धनिष्छिद्रपत्राः संदृश्यन्ते वृक्षगुल्मलताश्च तस्मिन्वृष्टिः शोभना संप्रदिष्टा 28,14. *bezeichnen als,* pass. *bekannt sein als:* नवान्तरा वृक्ती संप्रदिष्टा MBh. 3,10666. — 3) *Jmd anweisen, unterweisen* Bhág. P. 2,9,37.

— प्रति caus. *zeigen, anweisen:* भुजगगतिप्रतिदेशितात्मकृत्य MBh.

12,13943. *gestehen, beichten* Vjutp. 196.

— सम् 1) *anweisen, zuweisen:* क्षपये संदिदेशासनम् R. 1,2,29. (धात्रे) राज्यं संदिश्य Bhaṭṭ. 6,141. *zuweisen so v. a. für Jmd bestimmen, zu geben versprechen:* संदिष्टस्याप्रदाता Jâǵn. 2,232. — 2) *erklären, einen Ausspruch thun, eine Anweisung —, einen Auftrag geben:* दूतैर्मधुरसंभाषिभिर्नतदिति संदिशन् MBh. 5,7435. 7050. Çâk. 54,22. Prab. 70,4. Bhâg. P. 4,25,1. Çiç. 9,61. आदिशत्सर्वं यथासंदिष्टमिष्टवत् R. 2,82,22. *Jmd Etwas bedeuten, zu wissen thun, auftragen:* राजा — तव संदिष्टवानिदम् Kathâs. 14,2. इदं मां संपरिष्वज्य संदिदेश R. Gorr. 2,38,15. *Jmd anweisen, einen Befehl ertheilen, beauftragen* MBh. 1,682. 3,1847. 2633. 2655. Hariv. 8480. 8498. R. 2,100,2. R. Gorr. 2,38,36. 3,60,22. 4,1,32. 28,29. Mâlav. 49,12. Bhâg. P. 3,4,32. न त्वां संदेष्टुमर्हामि भर्तॄन्प्रति *ich brauche dir keine Anweisungen zu geben in Betreff der Gatten* MBh. 2,2588. फाल्गुनं चापि संदिदेश कृष्णप्रति 14,2104. अभिहूतिं काचिदिति संदिदिशे *gab einer Botin diesen Auftrag* Çiç. 9,56. *Jmd Etwas anbefehlen, auftragen;* mit dopp. acc.: (तौ) संदिदेशेतिकर्तव्यम् MBh. 3,16407. संदिष्टश्चासि यानर्थांस्तांस्तान्ब्रूयास्तथा तथा R. 2,52,59. *Jmd mit einem Auftrage zu Jmd* (dat.) *abordnen:* विश्वात्मने गौरीं संदिदेश मिथः सखीम् Kumâras. 6,1. — caus. *Jmd auffordern eine Erklärung zu geben, sich über Etwas auszusprechen:* संदेशित MBh. 14,458. — Vgl. संदेश, संदेष्टव्य.

— अनुसम् *überweisen:* तान्नु ते सर्वाननुसंदिशामि AV. 4,16,9.

— प्रतिसम् 1) *Jmd* (acc.) *einen Rückauftrag geben:* प्रतिसंदिश माम् R. 6,98,37. 1,80,32 (Gorr.). *an Jmd,* mit dem gen.: प्रतिसंदिश्य वै रावे: MBh. 1,5855. प्रतिसंदिश्यतां (impers.) तावदस्तु: Bhaṭṭ. 8,123. — 2) *Jmd anweisen:* इति स एवं प्रतिसंदिश्योत्तङ्कम् MBh. 1,748. — Vgl. प्रतिसंदेश.

2. दिश् (= 1. दृश्) f. P. 3,2,59. Vop. 3,134. 164. Siddh. K. 247, *b*, 5 v. u. 1) (*wohin man zeigt*) *Richtung; Himmelsrichtung, Himmelsgegend* (pl. = सर्वा दिशः) AK. 1,1,2,2. H. 166. प्रजानतीव न दिशो मिनाति RV. 1,124,3. 3,30,12. दिशं न दिष्टामृजुयेव यन्ता 1,183,5. क्षेत्रविद्धि दिश आहा विपृच्छते 9,70,9. AV. 3,31,4. 11,2,12. गच्छानया दिशा Kathâs. 10,119. दिक्सम *gleiche Richtung habend* Sûrjas. 4,25. दिक्तुल्य 7,12. दिक्साम्य 3,17. 5,4. 12. दिग्भेद 2,58. 3,16. 18. दिशः स्वर्दृशः RV. 6,60,2. VS. 6,36. वातो वातु दिशो दिशः AV. 4,15,8. 10,3,10. Çat. Br. 1,2,5,17. 13,5,4,24. 8,2,5. 14,6,2,14. Âçv. Gṛhj. 2,4. 4,9. Çâṅkh. Gṛhj. 1,19. 2,14. यदास्य दिशो दह्यन्ति Shaḍv. Br. 5,9; vgl. u. दाह. रक्तानां दिशां दृष्टा Suçr. 1,121,14. 113,14. सर्वा दिशो जित्वा Sund. 2,26. दिशः प्रसेदुः Ragh. 3,14. मूर्खस्य दिशः शून्याः Mṛkkh. 2,10. दिशो वीक्षते वाप्यधः *in's Blaue hinein sehen* (vgl. दिग्विलोकन) Pańkat. II, 64. दिशः संपूरयन्नादैः Indr. 1,8. दिक्षु रुक्मीति विश्रुतः MBh. 5,5351. Megh. 25. दिग्भ्यः *von allen Weltgegenden* Bhâg. P. 1,15,8. यथा मृगगणांस्त्रस्तान्सिंहो द्रावयते दिशः MBh. 8,2748. (तान्) दिशः प्रस्थापयामास R. 1,1,69. ततो भग्ना नृपतयो हन्यमाना दिशो ययुः 66,25. विप्रद्रुता भीताः — दिशः 55,22. दिशो जग्मुः 59,9. 97,9. 6,95,4. Draup. 8,40. दिशो दिशो जग्मुः Pańkat. 129,20. दिशो भेजुः Bhâg. P. 4,4,34. विद्रवन्ति भयाद्भीता नानादिग्भ्यः R. 1,55,23. ययुर्हृष्टाः — सर्वतो दिशम् N. 16,5; vgl. गृहीतदिश्. दिशि दिशि *allerwärts* Bhartṛ. 1,86. *vier Richtungen:* प्राची, दक्षिणा, प्रतीची, उदीची AV. 15,2,1. fgg. Âçv. Gṛhj. 4,8. Ragh. 3,30. चतुर्दिक्क Kathâs. 15,137. *fünf* (die vorigen mit der ध्रुवा) AV. 8,9,15. 13,3,6. 15,14,1. fgg. VS. 9,32. Çat. Br. 9,4,2,10. Çâṅkh. Çr. 4,11,8. fgg. *sechs* (die vorigen mit der ऊर्ध्वा) AV. 3,27,1. 12,3,55. fgg. 15,4,1. fgg. Çat. Br. 14,6,11,5. *sieben* (die vorigen mit der व्यध्वा) AV. 4,40,1. fgg. Çat. Br. 9,5,2,8. Taitt. Âr. 1,7. Kauç. 116. *acht* (die vier zuerst genannten nebst den zwischenliegenden SO. SW. NW. NO.) M. 1,13. *zehn* (die acht vorhergehenden nebst तिर्यञ्च् und ऊर्ध्वम् oder अधस् und ऊर्ध्वम्) Çat. Br. 6,2,2,34. 8,4,2,13. MBh. 1,729. 3,10667. आरुह्य वृक्षं माद्रेय निरीक्षस्व दिशो दश 17246. 5,305. N. 24,22. अग्र भीताः पलायन्तामरयस्ते दिशो दश R. 2,106,27. 3,54,7. 6,2,19. 36,107. एता दश दिशो भद्रे कार्यमस्ति न मे त्वया so v. a. *gehe wohin es dir beliebt* 100,18. Mṛkkh. 123,23. Ragh. 8,29. Bhâg. P. 2,7,20. दशदिशि प्रधाविताः Vet. 14,2. Daher zur Bezeichnung der *Zahl zehn* Çrut. 36. Sûrjas. 2,24. 8,6. *zehn Weltgegenden* ausser तिर्यञ्च् und ऊर्ध्वम् MBh. 3,856. दिशां पतिः heisst Soma RV. 9,113,2. Rudra VS. 16,17; vgl. दिक्पति u. s. w. दिशां प्रियतमः Bein. Çiva's H. ç. 46. दिशामुदीची (*Zenith*) — राजा MBh. 14,1179. दिशां च प्रदिशां चोर्ध्वं दिक्पूर्वा प्रथमा तथा 1224. प्रदिशो दिशश्च AV. 5,28,2. 9,2,21. दिशश्च विदिशश्चैव Hariv. 11000. दिशामन्तर्देशाः AV. 4,40,8. 5,10,7. Die दिशः unter den देवा वैकारिकाः Bhâg. P. 2,5,30. दिशां व्रतं दशानुगानम् N. eines Sâman Ind. St. 3,219. Am Ende eines adj. comp. Vid. 101. am Ende eines adv. comp. दिशम् gaṇa शरदादि zu P. 5,4,107. Vop. 6,62. — 2) *die Fremde* (vgl. दिगन्तर): दिगागत, दिग्लाभ Jâǵn. 2,254. — 3) *Andeutung, Hinweis:* वमनद्रव्ययोगानां दिगियं संप्रकीर्तिता Suçr. 1,160,9. अनयैव दिशा Kull. zu M. 7,126. मुनेः पाठात्तदिशा Sâh. D. 18,5. इत्युक्तदिशा 23,22. 24,9. दिङ्मात्रम् 60,15. Schol. zu Kâtj. Çr. 24,7,22. दिगियं सूत्रकृता प्रदर्शिता । प्रयोगान्तराणि त्वस्यान्यानि बहूनि Schol. zu VS. Prât. 4,179 in Ind. St. 4,280. दासीसभं नृपसभं रक्षःसभमिमा दिशः *dieses sind Hinweise* so v. a. *einzelne Beispiele* AK. 3,6,2,27. 1,6. 6,40. — 4) *Vorschrift, Ordnung; Art und Weise:* द्रेष्यैः समान्या दिशास्मभ्यं त्रीणि योर्तसि च RV. 1,132,4. पूर्वीमनु प्र दिशं पार्थिवानामृतून्प्रशासद्वि दधावनुष्ठु 95,3. 4,29,3. त्रिल्लं नुनुद्रे ऽवतं तया दिशासिञ्चन्नुत्सम् 1,85,11. — 5) *Spuren eines Bisses* Vaiç. beim Schol. zu Çiç. 4,29; vgl. Stenzler, De lexicogr. s. principiis, 22. — 6) N. pr. eines Flusses MBh. 6,327 (VP. 182).

दिशस् f. = 2. दिश् *Himmelsgegend* Mathurân. zu AK. ÇKDr.

दिशस्य् (दिशस्यति) v. l. des SV. I, 3,2,5,5. II, 5,2,2,4 statt दशस्य् (दशस्यति) des RV.

दिशा f. 1) = 2. दिश् *Richtung, Himmelsrichtung* Vop. 4,2. दिशाया MBh. 13,1390. दिशासु 4,1716. 12,10454. दिशाभिर्विदिशाभिश्च Hariv. 2243. Vgl. अन्तर°, अवान्तर°. — 2) N. pr. der Gemahlin des Rudra Bhîma VP. 59.

दिशागज (दि° + गज) m. = दिक्करिन् Hariv. 8221. 12970. R. 1,41,13. 20. 42,7. 9. 10.

दिशाचक्षुस् (दि° + च°) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 5,3595.

दिशापाल (दि° + पाल) m. *Hüter eines Himmelsstriches* Hariv. 273. = दिशागज R. 1,41,16. 42,11.

दिशोदण्ड (दिशस्, gen. von 2. दिश्, + द°) m. P. 6,3,21, Vârtt. 1. *Stab einer Himmelsgegend*, wohl Bez. *einer best. Himmelserscheinung;* vgl. दण्ड 8.

दिश्य (von 2. दिश्) adj. *auf die Himmelsgegenden, den Horizont bezüglich, denselben gehörig, dort befindlich* P. 4,3,54. AK. 1,1,2,3. H. 168. ये दिव्या ये दिश्याः (सर्पाः) Âçv. Gṛhj. 2,1. बलि Kauç. 8. 51. 66. 127. Bez. *gewisser Backsteine beim Altarbau* Çat. Br. 10,4,2,16. 6,2,2,4. Kâtj. Çr. 17,9,2.

दिष्ट m. N. pr. eines der Söhne des Manu Vaivasvata Bhâg. P. 8, 13,2. 9,1,12. 2,22.23. VP. 348, N. 4. — Die übrigen Bedd. des Wortes s. u. 1. दिश्.

दिष्टान्त (दिष्ट + अन्त) m. *das bestimmte Ende* oder *das Ende des bestimmten Lebens, der Tod* AK. 2,8,2,84. H. 324. जगाम काले धर्मात्मा दिष्टान्तम् MBh. 1,2193. 13,4421. R. 2,66,12. ताते दिष्टान्तमागते R. Gorr. 2,111,3. दिष्टान्तमेष्युपः R. Schl. 2,65,28 (दिष्टान्तमीयुप: Gorr. 67,22). दिष्टान्तमाप MBh. 5,5945. Ragh. 9,79. समनुप्राप्तः R. 2,72,25.

दिष्टि (von 1. दिश्) f. 1) *Anweisung, Vorschrift:* अयानः प्रतिप्रस्थाता दिष्टिर्विशास्ता बलं धृवगोपम् Pańkav. Br. 25,18. — 2) *glückliche Fügung* (nach Trik. 3,3,97. H. 1528. an. 2,92. Med. t. 17 *Freude*, eine Bed., welche aus दिष्ट्या gefolgert worden ist); davon instr. दिष्ट्या adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. Ausdruck der Freude AK. 3,5,10. Trik. 3,4,1. H. 1528. Med. avj. 64. *o die glückliche Fügung* so v. a. das deutsche *dem Himmel sei Dank:* अन्योऽन्यगतसौहार्दाद्दिष्ट्या दिष्ट्येति चाब्रुवन् MBh. 1,5063. 5,5968. दिष्ट्या ध्रियन्ते पार्था हि दिष्ट्या जीवति सा पृथा 7453. त्रिभिर्दिष्ट्या विवर्धसे Sâv. 6,23. N. 13,45. 25,7. 26,12. R. 1,17,37. 20,18. 69,9—11. 2,50,28. Çâk. 40,4. 108,13. 181. 188. Vikr. 133. Mâlav. 61,18. Pańkat. 44,10. Bhâg. P. 7,7,3. वर्धसे दिष्ट्या R. 6,98,6. दिष्ट्या वर्धसे Vikr. 8,2. Pańkat. 46,9. दिष्ट्या दानस्य यत्तावत्प्रसङ्गो ऽङ्गीकृतो ऽनया Kathâs. 24, 44. दिष्ट्या प्रसरसि यदि Amar. 50. — 3) *ein best. Längenmaass* Trik. 3, 3,97. H. an. Med. Kauç. 50. 85. Schol. zu Kâtj. Çr. 5,3,9. Accent eines mit einem Zahlworte anlautenden und auf दिष्टि ausgehenden comp. P. 6,2,31. Vgl. कुदिष्टि.

दिष्णु adj. *freigebig* Uṇâdik. im ÇKDr. — Falsche Form für देष्णु.

दिह्, देग्धि, दिग्धे Dhâtup. 24,5; धेक्ष्यति, देग्धा Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10; अधिक्षत्, अधिक्षत und अदिग्ध P. 7,3,73. Vop. 8,130. 9,46. *bestreichen, verstreichen, verkitten, salben:* वाचा शल्याँ अशनिभिर्दिहानः RV. 10,87,4. ये अप्रीषन्ये अदिहन्य आस्यन्ये अवासृजन् (इषुम्) AV. 4,6,7. अदिहंश्चन्दनैः शुभ्रैः Bhaṭṭ. 17,54. दिग्ध *bestrichen, besalbt, beschmiert, besudelt* AK. 3,2,39. Trik. 3, 3, 218. H. 1483. an. 2,241. Med. dh. 7. मृदा दिग्धा Çat. Br. 6,7,1,15. Kâtj. Çr. 16,5,2. Kauç. 28. दिव्यचन्दनदिग्धाङ्ग R. 3,42,49. Bhartṛ. 1,48. Bhaṭṭ. 3,21. नदीशैवालदिग्धाङ्ग MBh. 13,2660. कृत्स्नावसृग्दिग्धो M. 3,132. Ragh. 16,15. मलदिग्धाङ्गी N. 24,41. पांशुशोणितदिग्धाङ्ग Daç. 1,34. *mit Gift bestrichen* (Pfeil), subst. *ein vergifteter Pfeil* AK. 2,8,2,56. Trik. H. 779. H. an. Med. इषुरिव दिग्धा नृपतिराकुरिव AV. 5,18,15. M. 7,90. दिग्धविद्ध Çat. Br. 14,9,4,8. दिग्धहस्त R. Gorr. 2,114,33. दिग्धहस्त MBh. 5,1473. सा विद्धा बहुभिर्वाक्यैर्दिग्धैरिव गजाङ्गना R. 2,30,23. — Vgl. दिग्ध. — desid. धिक्षते *sich salben wollen* Çat. Br. 3,2,2,30. धीक्षित ebend.

— अभि, partic. अभिदिग्ध *angekittet* oder *bestrichen* so v. a. *vergiftet:* दृत्तास्तर्पसाभिदिग्धाः AV. 5,18,8.

— अव *bestreichen, beschmieren:* दृत्तरज्ञसावदेग्धि Kauç. 31.

— आ, partic. आदिग्ध *bestrichen, besalbt, beschmiert:* बाहुभिश्चन्दनादिग्धैः MBh. 7,4386. कवचैः शोणितादिग्धैः 6,4384. Hariv. 9357. Bhâg. P. 5,5,32.

— उद् *aufwerfen:* ऊर्जं वा एतं रसं पृथिव्या उपदीका उद्दिहन्ति यद्वल्मीकम् Taitt. Âr. 5,2,8. — Vgl. उद्देहिका.

— उप, partic. उपदिग्ध *beschmiert, belegt mit:* शिरोगलं कफोपदिग्धम् Suçr. 2,376,11. लोहानां च मणीनां च मलपङ्कोपदिग्धता Kâm. Nîtis. 7,24. viell. *gefleckt:* सुविभक्तदेहा न चोपदिग्धा न कृशाः क्षमाश्च (sind die Bhadra genannten Elephanten) Varâh. Bṛh. S. 66,1. — Vgl. उपदेह.

— नि P. 8,4,17. partic. निदिग्ध *klebend an:* यथाधो भूमौ निदिग्धं तदमुया स्यादेवं तत् Çat. Br. 1,7,2,13. Sâj. hat निदग्धं gelesen. = उपचित AK. 3,2,38; vgl. u. निस्.

— परिणि, °देग्धि P. 8,4,17, Sch.

— प्रणि, °देग्धि P. 8,4,17, Sch. Vop. 8,22. 9,46.

— निस्, partic. निर्दिग्ध = मांसल, उपचित *mit Fleisch belegt, wohlgenährt* H. 449. — Vgl. u. नि.

— परि *belegen, überziehen:* यद्विजामन्परुषि वन्दनं भुवदष्ठीवन्तौ परि कुल्फौ च देहत् RV. 7,50,2.

— प्र *beschmieren, bestreichen, salben:* शिग्रुभिर्नवनीतमिश्रैः प्रदेग्धि Kauç. 29. प्रदेहैः प्रदिह्यात् Suçr. 1,42,19. प्रदिह्य 100,21. प्रदिग्ध *beschmiert, bestrichen, befleckt, besalbt, überzogen mit* 42,2. 97,18. 110, 6 (230,16 ist wohl प्रदग्ध zu lesen). रुधिर° Bhag. 2,5. MBh. 8,3306. विष° Varâh. Bṛh. S. 77,1. मल° Bṛh. 26 (25), 16. R. 5,11,24.

— सम् *beschmieren, bestreichen, überziehen:* लोमानि तनुना संदिह्य Kauç. 13. 26. रक्तचन्दनसंदिग्धौ — बाहू MBh. 8,3161. धूपैर्नालविनिःसृतैर्वलगयः संदिग्धपारवताः Vikr. 43. — pass. (*zusammengeklebt sein, verschwimmen*) *verwechselt werden mit:* सा पृथिव्या संदिह्यते Nir. 2,7. कपोतकिरातौ संदिग्धौ वर्षवर्मणा 8. अनुगर्जितसंदिग्धाः — मुरजस्वनाः Kumâras. 6,40. संदिग्ध *nicht deutlich hervortretend, unverständlich:* संदिग्धाक्षरया गिरा MBh. 1,6565. वाष्पसंदिग्धया गिरा 2,701. 3,2500. 2913. R. 2,100,28. 4,58,9. वाष्पसंदिग्धया वाचा 5,32,2; vgl. असंदिग्ध. *in Zweifel, in Ungewissheit sein, dem Zweifel unterliegen:* तस्य संदिदिहे बुद्धिस्तां दृष्ट्वा तद्विनिर्णये R. 5,18,17. संदिह्यमानान्यव्यक्तानादिपदानि Madhus. in Ind. St. 1,19,22. med. dass.: मरिष्यति न वेति संदिहानाः Sâj. zu Shaḍv. Br. 4,6. संदिग्ध *verzweifelnd an:* अवीर्या वीर्यसंदिग्धाः R. 1,66,25. *in Zweifel, in Ungewissheit sich befindend; zweifelhaft, ungewiss:* स संदिग्धमिवात्मानं मेने Hariv. 3738. °मति Jâgn. 3, 152. चेतम् Mâlav. 63. °बुद्धि Çâk. 69,2. °निश्चय R. 1,7,6. स्मृति 5,18,7. संदिग्धसाध्यवान्पक्षः (Gegens. निश्चित) Tarkas. 39. संदिग्धार्थ Jâgn. 2,16. परलोक Pańkat. I,196. संदिग्धो विजयो युधि III, 11. °फल (Wilson und Benfey *vergiftet*) Daçak. 88,1 (Benf. Chr. 197,2). असंदिग्धम् adv. *ohne Zweifel, bestimmt* Pańkat. 211,8. Vid. 67. Mârk. P. 23,66. — Vgl. संदेघ, संदेह. — caus. *undeutlich machen, verwirren:* तन्मे संदेहयद्दिशः MBh. 1,5183. med. *in Zweifel, in Ungewissheit sein:* अथ संदेहयानानां दृष्ट्वा स्पृष्ट्वा च पार्थिवम्। यत्तदाशङ्कितं पापं तस्य जज्ञे विनिश्चयः॥ R. 2,65,15.

दिह्ला f. N. pr. eines Frauenzimmers Râǵa-Tar. 7,332. — Vgl. दिल्ह.

1. दी (vgl. डी), दीयति *schweben, fliegen;* auch von der Bewegung

der Götter, namentlich der Açvin, und ihrer Gespanne in den oberen Räumen gebraucht. Naigh. 2,14. त्रिभिः श्येनेव दीयतम् ṚV. 5,74,9. 6,4,6. अश्वासो ये वामुप दाशुषो गृहं युवां दीयन्ति बिभ्रतः 7,74,4. (सूर्यः) श्येनो न दीयन्नन्वेति पाथः 63,5. पर्णवीरिव दीयति 9,3,1. Hierher scheint auch die Form दयमान gezogen werden zu müssen: (अयं वां) वायसो दोषा दयमानो अबूबुधत् Cit. in Nir. 4,7. — intens. enteilen, davonfliegen: रथं युक्त्वावध्य देदीयितवा आह Çat. Br. 5,3,2,6. Schol. zu Kâtj. Çr. 15,3,42, Mpt.

— निस् entfliegen: अधः श्येनो जवसा निरदीयम् ṚV. 4,27,1.

— परि umschweben, umfliegen oder herum —: रथो यद्वां पर्यर्णांसि दीयत् ṚV. 1,180,1. 5,73,3. 83,7. अयो नर्त्तं पतनमन्यं वक्ष्णोः स्वयमत्कैः परि दीयन्ति पक्षी: 2,33,14. 8,5,8. 26,6. 10,103,4.

2. दी (दीदी, दीदि), 3. pl. दीद्यति; दीदिद्धि und दिदीद्धि (diese Form nicht im AV.); partic. दीद्यत्, दीद्यतम्; अदीदेत्; (प्र) दीदियुम्; दीदयसि, ॰ति; दीदयत्, दीदयन् (दीदायन् AV. 3,8,3); perf. दीदाय (दीदय Çat. Br. 1,4,1,32), दीदेथ, दीदिवांस्, दीदियुम् (ṚV. 8,23,4); दीद्यासम्; med. दीद्यान, दीदयते (AV. 18,3,73); 1) scheinen, glanzen, leuchten; vorzugsweise vom Feuer gebraucht; trop. hervorleuchten, sich bemerklich machen: अग्निर्दीदाय मानुषीषु विक्षु ṚV. 4,6,7. 1,36,19. यो अग्निध्मो दीदयदप्स्वन्तः 10,30,4. यद्ध स्या ते पनीयसी समिद्दीदयति द्यवि 5,6,4. जिह्वा जिह्वा वरुणस्यासद्दीद्यत्यासनि AV. 10,10,28. पुरो यदग्ने दयसन्दीदेः ṚV. 7,5,3. 1,93,10. 2,2,8. 3,10,2. 8,44,29. 10,95,12. Ait. Br. 1,8. 3,8,34. TBr. 2,4,1,4. Çat. Br. 1,4,1,32. 3,7,1,10. Pańkav. Br. 10,5. — समिद्धा ते अग्ने दीद्यासम् TS. 1,6,6,2. यदीदयच्छवसा तदस्मासु द्रविणं धेहि ṚV. 2,23,15. (ब्रह्म) यद्दीदयद्दिवि 6,16,36. med. partic.: दीद्यानः शुचिर्ऋष्वः पावकः 3,5,7. विश्वा आशा दीद्यानो वि भाहि VS. 17,66. ṚV. 6,1,7. 10,20,4. 1,127,3. SV. I,4,1,5,9 (ṚV. v. l.). Pańkav. Br. 21,3. Ausserdem findet sich vom med. nur noch folgende Form: त्वा इह वृहद्द दीद्यते AV. 18,3,73. — act. mit dat. oder loc. der Person, acc. der Sache, Jmd Etwas zustrahlen: रयिमस्मासु दीदिहि ṚV. 2,2,6. तस्मा इद्दीदयद्वसु 8,44,15. 3,10,8. AV. 7,78,1. — 2) (gut) scheinen, wohlgefallen: दीदयदित्तुभ्यं सोमेभिः सुन्वन्दभीतिः ṚV. 6,20,13. सुता यत्ते ऽक्ता दीदयद्भिः 10,99,11. med. (pass.): इन्द्रो नृभिरजनद्दीद्यानः साकं सूर्यमुषसं गातुमग्निम् wohlgefallig betrachtet, bewundert 3,31,15. — Vgl. धी (welches bisweilen ungenau für दी geschrieben wird, so wie auch umgekehrt), दिव्, दीप्.

— अभि herzustrahlen: अभि द्युम्नं बृहद्यशो दिदीहि ṚV. 9,108,9.

— आ bescheinen: आ यः पुरं नार्मिणीमदीदेत् ṚV. 1,149,3. स दीदयदुशतीरूर्म्या आ 2,4,3.

— नि herniederscheinen, niederstrahlen: अस्मे आयुर्नि दिदीहि प्रजावत् ṚV. 1,113,17.

— प्र hervorleuchten: तस्य प्रेषो दीदियुः ṚV. 1,36,11. (आश्वश्व्यं) विक्षु प्रदीदयत् 8,6,24.

— सम् zusammen scheinen: सं दिव्येन दीदिहि रोचनेन VS. 27,1. Mit acc. Etwas herbeischeinen: समिषो दिदीहि ṚV. 3,54,22. 3,7. 5,4,2.

3. दी (statt धी, दीधी). Mit अच्छ sich innerlich zuwenden, den Sinn auf Etwas richten: देवाँ अच्छा दीद्यद्युञ्जे अद्रिम् ṚV. 3,1,1. देवाँ अच्छा दीद्यानः 15,5. वि मे पुरुत्रा पतयन्ति कामाः शम्यच्छा दीद्ये पूर्व्याणि 55,3.

4. दी, दीयते zu Grunde gehen (क्षये) Dhâtup. 26,25; दिदीये; दास्यते; दाता; अदास्त; ॰दाय P. 6,4,63. 1,50. Vop. 11,5. 6; partic. दीन (s. bes.) P. 8,2,45. Vop. 26,88. 89. — caus. दापयति Vop. 11,6. — desid. दिदीषते und दिदासते Vop. 11,6. 19,1.

— उप, ॰पदाय u. s. w. P. 6,1,50, Sch. — Vgl. उपदान.

— प्र, ॰दाय Vop. 11,6. 26,212.

5. दी (= 4. दी) f. Vernichtung, Untergang; दीद् Untergang bereitend Wils.

दीक्ष्, दीक्षते Dhâtup. 16,8; दिदीक्षे; दीक्षिष्यते; sich weihen zur Begehung einer Feier, namentlich des Soma-Opfers: कथं नो मध्ये ऽदीक्षिष्ट Ait. Br. 2,19. 7,25. यज्ञाद्ध वा एष पुनर्जायते यो दीक्षते 7,22,23. 1,1. 4,25. मेध्यो भूत्वा दीक्षै Çat. Br. 3,1,2,2. 1,8. 6,2,10. 3,1. 12,1,1,1. 3,2,1. Lâtj. 3,3,6,9. दीक्षित्वा Khând. Up. 5,2,4. यजस्व देहि दीक्षस्व R. 2,108,16. दीक्षिष्यमाणैरस्माभिः Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 47,b,2. दीक्षस्व — तुरगाध्वरे Bhatt. 20,14. अथादीक्षत राजा तु हयमेधशतेन सः Bhâg. P. 4,19,1. ब्रह्मसत्त्रेण दीक्षिष्यमाणाः 5,1,6. दीक्ष् ist eigentlich des. von दक्ष् und bedeutet also ursprünglich sich tauglich machen, sich zurüsten. Nach dem Dhâtup. मौण्ड्येज्योपनयननियमव्रतादेशेषु d. i. sich scheeren; opfern; einen Schüler einführen; Enthaltsamkeit üben; ein Gelübde anzeigen. — caus. weihen: यं दीक्षयन्त्यृत्विजो ऽभिषिञ्चन्ति Ait. Br. 1,3. 4. 3,45. 4,25. Çat. Br. 12,1,1,2. क्षैत्रमदिदीक्षत् 11,7,2,6. सद्यो दीक्षयन्ति सद्यः सोमं क्रीणन्ति TS. 1,8,18,1. 5,1,9,1. ते ह देवयजनं दिदीक्षुः (die Form des simpl.) Pańkav. Br. 24,18. तं शतेन दीक्षयन्तीति श्रूयते Kull. zu M. 8,210. राजानं दीक्षयामासुः सर्पसत्त्राय तदा MBh. 1,2027. विधिवद्दीक्षयामासुरश्वमेधाय पार्थिवम् 14,2110. तं च ब्रह्मर्षयो ऽभ्येत्य हयमेधेन भारत। यथावद्दीक्षयां चक्रुः पुरुषाराधनेन ह॥ Bhâg. P. 6,13,18. zur Königswürde Hariv. 6048. med.: दीक्षयस्व त्वमात्मानम् MBh. 14,2076. दीक्षयस्व तदा मां त्वम् 2084. युधिष्ठिरं दीक्षयां चक्रिरे विप्रा राजसूयाय 2,1247. uneig.: यस्त्वं वृद्धम् — मरणाय महाप्राज्ञं दीक्षयित्वा विकत्थसे 5,5648. Die caus. Form दीक्षापय 2,1224. — दीक्षित s. bes. — desid. sich weihen lassen wollen: दिदीक्षिषेत Ait. Br. 4,25.

— उप caus. hinzuweihen: नेदिष्ठिनमुपदीक्ष्य Kâtj. Çr. 25,13,28. — Vgl. उपदीक्षिन्.

— सम् zusammen, mit Andern sich weihen: संदीक्षित Schol. zu Kâtj. Çr. 1,6,11. Kauç. 139.

दीक्षण (von दीक्ष्) n. das Sichweihen, Sichweihenlassen; das Weihen: सोमयागे प्रवृत्तस्य यजमानस्य संस्कारो दीक्षणम् Sâj. zu Ait. Br. 1,1. Lâtj. 5,5,4. 10,1,13. Çâṅkh. Çr. 13,14,3. सत्त्राः स्म तत्र दीक्षणे MBh. 14,2092.

दीक्षणीय (von दीक्षण) adj. auf die Weihe bezüglich, dazu gehörig u. s. w.: हविस् Çat. Br. 3,3,4,21. 6,6,1,2. Ait. Br. 1,1. TBr. 1,5,9,2. दीक्षणीया f., vollst. दीक्षणीयेष्टि Weihefeier H. 823. Müller, SL. 390. संस्कारस्य हेतुः कर्मविशेषो दीक्षणीयाशब्दवाच्यः Sâj. zu Ait. Br. 1,1. दीक्षणीयेष्टिस्तायते Ait. Br. 3,40. Çâṅkh. Çr. 5,3,1. दीक्षणीयां निरवपन् Çat. Br. 9,5,1,19. 13,4,1,2. Kâtj. Çr. 4,5,10. 7,2,31. 22,9,1. त्रिहविर्दीक्षणीया Çâṅkh. Çr. 9,24,1. Lâtj. 1,6,19. 5,5,3. — Vgl. अध्वरदीक्षणीया.

दीक्षयितर् (nom. ag. vom caus. von दीक्ष्) der da weiht Ait. Br. 1,4.

दीक्षा (von दीक्ष्) f. Weihe zu einer religiösen Feier, Uebernahme religiöser Observanzen zu einem bestimmten Zwecke; die zu einem bestimm-

ten Zwecke unternommenen religiösen Observanzen selbst (häufig neben तपस्) H. 823. दीक्षाये तपसे अग्नये स्वाहा VS. 4, 7. 8, 54. 19, 13. 30. 14, 24. Ait. Br. 3, 26. Çat. Br. 3, 4, 3, 2. TS. 3, 3, 4, 1. °तपसी gaṇa दधिपयआदि zu P. 2, 4, 14. VS. 4, 2. TBr. 1, 8, 2, 1. — AV. 12, 1, 1. 19, 40, 3. 41, 1. दीक्षामुपैति 9, 6, 4. 8, 9, 17. 5, 15. Ait. Br. 1, 1. 4. TBr. 2, 7, 17, 1. Çat. Br. 3, 4, 4, 1. 4, 6, 8, 1. fgg. 5, 4, 5, 13. 12, 1, 2, 1. अवान्तर° 3, 4, 3, 2. पूर्व° 6, 2, 2, 39. अनुपूर्व° 12, 1, 4, 10. — Kâtj. Çr. 7, 1, 20. 14, 1, 10. Çâṅkh. Çr. 10, 1, 2. Lâṭj. 8, 9, 8. 10, 11, 8. Kauç. 67. अघो मे दीक्षा भवेत् MBh. 1, 8135. दीक्षां द्वादशवार्षिकीम्। प्रविवेश 14, 2850. Hariv. 300. R. 1, 31, 28. 29. दीक्षां गतो ऽसौ मुनिर्मौनिवं च गमिष्यति 32, 4. दीक्षां च समुपाविश 62, 22. सांवत्सर° Hariv. 7995. यज्ञ° M. 2, 169. राजसूय° MBh. 2, Adhj. 32 in der Unterschr. महासत्र° Bhâg. P. 4, 21, 13. विवाहदीक्षां निरवर्तयद्गुरुः Ragh. 3, 33. Kumâras. 7, 24. 8. कृतास्त्रा रणादीक्षाभिर्दीक्षिताः *in den Kampf eingeweiht* so v. a. *dazu vollkommen gerüstet, vorbereitet* MBh. 7, 3588. — त्रैलोक्यविजयार्थाय समाधायैकनिश्चयम्। दीक्षां कृत्वा गतौ विन्ध्यं तत्रोग्रं तेपतुस्तपः॥ Sund. 1, 7. वधार्थं तस्य दीक्षा मे न लोकार्थम् MBh. 5, 7372. एताश्चान्याश्च सेवेत दीक्षा विप्रो वने वसन् M. 6, 29. चरन्दीक्षां महातेजा दुश्चरामकृतात्मभिः। वायुभक्षो निराहारः MBh. 1, 1082. 1814. 12, 8897. तावेव मानुषौ दीक्षां वहन्तौ सुरपूजितौ Hariv. 3735. अखण्डदीक्षाप्रयत Ragh. 3, 44. 65. यथादीक्षम् MBh. 14, 1270. *das sich-Weihen einer Person oder Sache, völlige Hingabe, das Aufgehen in:* विशन्तु शिवदीक्षायाम् Bhâg. P. 4, 2, 29. गुरु° Râga-Tar. 6, 12. शाकदीक्षाभिः *dadurch, dass man einzig nur von Gemüse lebt,* MBh. 13, 2938. विरहदीक्षासु Kathâs. 17, 28. शृङ्गार° Ṛt. 6, 34. Personif. ist die *Weihe* die Gemahlin Soma's R. 5, 25, 26. des Rudra Ugra VP. 59. des Rudra Vâmadeva Bhâg. P. 3, 12, 13. Eine spielende Etym. des Wortes: दीयते ज्ञानमत्यन्तं क्षीयते पापसंचयः। तस्माद्दीक्षेति सा प्रोक्ता ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 105, a, 28. Nach Agajapâla im ÇKDr. = यजन und पूजन.

दीक्षाक्रमरत्न (दी°-क्रम + र°) n. Titel einer Schrift über die *Weihe* Mack. Coll. I, 137.

दीक्षातत्त्व (दी° + त°) n. desgl. Gild. Bibl. 465.

दीक्षान्त AK. 2, 7, 27 zur Erkl. von अवभृथ.

दीक्षापति (दी° + पति) m. *Herr der Weihe* VS. 5, 6.

दीक्षापय् s. u. dem caus. von दीक्ष्.

दीक्षापाल (दी° + पाल) m. *Beschirmer der Weihe*, so heissen Agni und Vishṇu Ait. Br. 1, 4. TBr. 2, 4, 3, 4.

दीक्षामय (von दीक्षा) adj. *in der Weihe bestehend* Hariv. 2115.

दीक्षित (partic. vom caus. von दीक्ष्, nach gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36 von दीक्षा) adj. *der die Weihen empfangen hat* AK. 2, 7, 7. H. 817. VS. 20, 24. AV. 10, 10, 12. 11, 5, 6. Ait. Br. 1, 3. 6, 7. 7, 25. Çat. Br. 3, 1, 4, 7. 10. 3, 28. 9, 5, 2, 1. Âçv. Çr. 6, 9. 12, 4. संवत्सराय Çat. Br. 12, 2, 2, 8. °व्रत Kâtj. Çr. 4, 6, 13. अदीक्षिता दीक्षितं याजयन्ति Çâṅkh. Çr. 16, 20, 7. °वसन n. *das Gewand eines Geweihten* Çat. Br. 2, 5, 2, 47. 3, 1, 2, 18. 3, 6. 5, 2, 4, 8. Çâṅkh. Çr. 18, 24, 4. °वाद m. TS. 3, 1, 1, 1. — M. 2, 128. 4, 130. 210. 8, 360. Jâgn. 3, 28. MBh. 1, 8140. 2, 1248. वर्णानां ब्राह्मणाश्चासि विप्राणां दीक्षितो द्विजः 13, 918. 14, 1179. R. 1, 40, 16. 42, 24. 3, 49, 19. 70, 15. Bhâg. P. 4, 27, 11. 6, 11, 15. Prab. 19, 14. दीक्षितः शिवमन्त्रेण Pañkat. I, 183. सांवत्सरदीक्षायां दीक्षितः Hariv. 7995. दीक्षितं यज्ञकर्मसु MBh. 9, 2105. चापत्नाभयसत्त्रेषु दीक्षिताः खलु पौरवाः Çâk. 49. अश्वमेधाय दीक्षितः MBh. 3, 12677. 1, 2208. Ragh. 8, 74. Bhâg. P. 1, 17, 45. अश्वमेधेन MBh. 3, 8859. भवति नरपयोगे दीक्षितः पार्थिवेन्द्रः Varâh. Bṛh. 15, 4. साम्राज्य° Ragh. 4, 5. Uneig. so v. a. *vorbereitet zu Etwas, bereit zu:* रणादीक्षाभिर्दीक्षिताः MBh. 7, 3588. योधयन्तः परस्परं यमराष्ट्राय महते परलोकाय दीक्षिताः 6606. ततः पराजिताः पार्था वनवासाय दीक्षिताः। अजिनान्युत्तरीयाणि जगृहुश्च यथाक्रमम्॥ 2, 2514. 15, 358. R. Gorr. 2, 23, 25. 6, 104, 19. (तम्) विश्वास्य दीक्षितं कृत्वा *einweihen, vertraut machen* Kathâs. 20, 198. Häufig am Ende von Personennamen (wohl von Brahmanen) nach einem anderen Personennamen (*der von dem und dem Geweihte*); so z. B. in अप्पय°, भट्टोजि°, भानुजी°, शंकर°. Nicht selten wird der Kürze wegen der vorangehende Name weggelassen; vgl. Bhâg. P. I, lxiv. Verz. d. B. H. No. 751. Verz. d. Oxf. H. No. 415. ÇKDr. führt aus dem Kâçîkhaṇḍa 13 eine Stelle an, in der Dîkshita als Bein. eines Brahmanen Jagńadatta in der Stadt Kâmpilla erscheint. Am Anf. eines Personennamens in °ढुण्ढिराज und °बालकृष्ण Verz. d. Oxf. H. No. 285.

दीक्षितृ nom. ag. von दीक्ष् P. 3, 2, 153.

दीक्षितविमित (दी° + वि°) n. *die für den zu Weihenden errichtete Hütte* Kâth. 23, 2. Ait. Br. 1, 3. — Vgl. प्राचीनवंश.

दीक्षितायनी f. N. pr. der Gemahlin des Dîkshita Jagńadatta Kâçîkhaṇḍa 13 im ÇKDr.

दीक्षिन् (von दीक्षा) adj. am Ende eines comp. *die Weihen nehmend:* पूर्व°, अपर° Ait. Br. 1, 3. एकाष्टका° Lâṭj. 4, 8, 21. एक° Kâtj. Çr. 7, 5, 12. सह° Pañkav. Br. 10, 3. — Vgl. गणदीक्षिन्.

दीति (von 2. दी) f. *Schein, Glanz;* s. सु°.

दीद् s. u. 5. दी.

दीदि oder दीदी (von 2. दी) adj. *scheinend;* s. दीद्यग्नि und vgl. 2. दीधी.

दीदिति (wie eben) f. = दीति; s. सु°.

दीदिवि (wie eben) Uṇâdis. 4, 55 (von दिव्). 1) adj. *scheinend*, von Agni Ṛv. 1, 1, 8. दीदिविश्च मा जागृविश्च Pâr. Gṛhj. 3, 4. = उदित *aufgegangen* (von einem Gestirn) Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* Trik. 1, 1, 91. H. ç. 13. Med. v. 38. Hâr. 36. — 3) *der Himmel* H. ç. 2. Uģģval.; vgl. दिदिवि. — 4) *gekochter Reis, Speise* AK. 2, 9, 48. H. 395. m. n. Med. m. f. H., Sch. Nach Uģģval. = भक्त, nach Uṇ. 4, 56, Sch. = मोक्ष *die letzte Befreiung der Seele.* Bei Uģģval. m. n. = अन्न, welches Aufrecht in अन्न verwandelt hat, aber dieses ist schon in भक्त enthalten.

दीदी s. u. 2. दी und vgl. दीदि.

दीद्यग्नि (दीदि + अग्नि) adj. *scheinende Feuer habend* (nach Sâj.), Beiw. der Açvin Ṛv. 1, 15, 11. Vâlakh. 8, 2.

1. दीधिति (von धी, दीधी, दीधि) f. *andächtige Aufmerksamkeit, Andacht; religiöses Erkennen (Ahnung):* इयं सा वां अस्मे दीधितिर्यजत्रा अपिप्राणी च सदनी च भूयाः Ṛv. 1, 186, 11. प्र दीधितिर्विश्ववारा जिगाति होतारमिळः प्रथमं यजध्यै 3, 4, 3. विद्वाँ ऋतस्य दीधितिम् 31, 1. 9, 102, 1. 8. शुचीदयन्दीधितिमुक्थशासः 4, 2, 16. चित्रा वा येषु दीधितिरासन्नुक्था पान्ति ये 5, 18, 4. प्र शंतमा वरुणं दीधिती गीर्मित्रं भगमदितिं नूनमश्याः 42, 1. अग्निं नरो दीधितिभिररण्योर्हस्तच्युती जनयन्त *mit Andacht* 7, 1, 1.

Die Bed. Finger Naigh. 2,5 ist aus Stellen wie die zuletzt angeführte geschlossen worden; vgl. Nir. 5,10.

2. **दीधिति** (unrichtige Schreibung für दीदिति) f. *Schein, Glanz, Strahl* Naigh. 1,5. AK. 1,1,2,35. H. 100. Siddh. K. 249, b, 9. der Sonne MBh. 3,188. Ragh. 3,22. Varâh. Bṛh. S. 3,40. 4,2. 11,24. 46,23 (24). Bhâg. P. 3,20,16. des Mondes Prab. 94,6. करनेत्र° Çṛṅgârat. 2. इद्ध° *Feuer* Pañkat. 1,369. (शूलम्) व उदीर्णदीधिति Bhâg. P. 3,19,14. जटादीधितिभी रेजे संवर्तार्क इवांशुभिः 7,3,3. ज्ञान° Mârk. P. 18,29. विपन्न° (केशरिन्) *Glanz, imposantes Wesen* Bhartṛ. 2,2. — Vgl. अनुमानमणि°, अमृत°, उष्ण°, शिशिर°.

दीधितिमन्त् (von 2. दीधिति) 1) adj. *scheinend, strahlend:* आदित्य Çâṅkh. Gṛhj. 6,3. — 2) m. *die Sonne* Kumâras. 2,2. 7,70.

1. **दीधी** s. u. धी.

2. **दीधी** (= 1. दीधी) adj. Vop. 3,59.

दीन Uṇâdis. 3,2. 1) adj. f. आ, = दरिद्र, दुर्गत *arm* AK. 3,1,49. H. ç. 92. Med. n. 10. = भीत *erschrocken* Med. a) *spärlich, gering;* von Wasser: मत्स्यं न दीन उदनि क्षियन्तम् Ṛv. 10,68,8. यार्ये दीने गभीर आ 8,56,11. — दक्ष (vgl. दीनदक्ष) 4,24,9. अचित्ती यच्चकृमा दैव्ये जने दीनैर्दक्षैः प्रभूती पुरुषत्वता 54,3. — b) *niedergeschlagen, traurig, betrübt, in einem kläglichen Zustande sich befindend;* von Personen M. 9,238. N. 2,2. 9,15. 12,74. 13,22. 16,11. Sund. 3,6. R. 1,6,11. 54,3. 53,10. 62,3. 2,33,4. 4,29,23. Daç. 1,45. Suçr. 1,108,10. दीनोद्धरणोचित Ragh. 2,25. अनायदीनाः प्रकृतीः 18,35. (यः) दीने दयां न कुरुते Pañkat. 1,30. न दीनाय महान्कुप्यति 23,21. Kathâs. 6,32. Bhâg. P. 1,5,30. 5,13,18. 8,24,14. Sâh. D. 73,10. Dhûrtas. 83,3. (गोनर्दसंतानैः) कलुषप्रविष्टतोयेषयाहितविमानलिनीव दीना Râga-Tar. 3,527. मास्त्रा दृष्टिरभूद्दीना R. 3,29,15. दीनास्या 61,19. Bhartṛ. 3,22. किं ते मायं पश्यति दीनवर्णाम् (कोन°?) MBh. 3,15677. देहं धारयतीं दीनां भर्तृदर्शनकाङ्क्षया N. 16,14. °चेतन *betrübt, niedergeschlagen* R. 2,40,28. °मनस्, °मानस Hiḍ. 1,49. N. 19,9. दीनसत्त्व Daç. 1,33. अदीनसत्त्व *wohlgemuth* R. 4,29,25. Arǵ. 1,7. अदीनात्मन् 2,12. N. 2,26. R. 1,1,16. मा ब्रूहि दीनं वचः *klägliche Reden* Bhartṛ. Suppl. 7. Bhâg. P. 8,24,16. दीनम् adv. *kläglich:* वद् Çikshâ 35 in Ind. St. 4,271. Vgl. परिदीन. — 2) f. आ *das Weibchen einer Maus* Trik. 2,5,10. Med. Hâr. 217. — 3) n. a) *Niedergeschlagenheit, Betrübtheit:* शेषाश्च शेषे राजेन्द्र चक्रुर्युद्धमदीनगाः: *wohlgemuth* Hariv. 15916. तथेति ते प्रतिश्रुत्य सर्वे चक्रुरदीनगाः 15843. सदीनमुवाच Pañkat. 206,21; vgl. दैन्य. — b) N. einer Pflanze, *Tabernaemontana coronaria R. Br.*, Ratnam. 81; दीपन (gegen das Metrum) ÇKDr. nach ders. Aut. — Das Wort wird als partic. von der sonst unbelegten Wurzel 4. दी angesehen.

दीनक (von दीन) adj. *niedergeschlagen, betrübt:* दीनकम् adv. *kläglich:* रुदत्यः Arǵ. 10,64.

दीनता (wie eben) f. *Spärlichkeit, Schwäche:* क्रत्वः Ṛv. 7,89,3.

दीनदक्ष (दीन + दक्ष) adj. *einen schwachen Verstand habend:* यत्पाकत्रा मनसा दीनदक्षा न यज्ञस्य मन्वते मर्त्यासः Ṛv. 10,2,5.

दीनदास (दीन + दास) m. ein Çûdra-Name Kull. zu M. 2,32.

दीनलोचन m. *Katze* Nigh. Pr. — Wohl fehlerhaft für दीप्तलो°.

दीनार m. Uṇâdis. 3,140 (fehlt in älteren Commentaren). = *denarius* (und auch daraus entstanden), *eine best. Goldmünze* Burn. Intr. 423, N. 1. Z. f. d. K. d. M. 3,166. Colebr. Misc. Ess. II, 530. Müller, SL. 243. fgg. Pañkat. 174,17. fgg. सौवर्ण° 22 (vgl. Praef. VIII). Râǵa-Tar. 4,494. 697. Die Form दीनारिका Hariv. 6310. दीन्नार Râǵa-Tar. 3,103. 5,71. स तस्य क्रमराज्यस्थात् (गिरेः) ताम्रमाकृष्य निर्ममे । शतं दीन्नारकोटीनामेकोनं स्वाभिधाङ्कितम् ॥ 4,616. 6,38. — Nach AK. 3,4,1,14 ist दीनार = निष्क d. i. nach Sârasundarî *zwei Gold-*Karsha, nach Bhar. zu AK. 32 Raktikâ *Gold;* nach Uǵǵval. = सुवर्णाभरण *Goldschmuck*, nach Uṇâdik. im ÇKDr. dass. und = मुद्रा *Siegel.*

दीप्, दीप्यते (ep. auch act.) Dhâtup. 26,41; दिदीपे; दीपिता P. 7,2,8, Sch.; अदीपि und अदीपिष्ट P. 3,1,61. Vop. 8,116. 11,7; दीपितुम् P. 7,2,8, Sch.; दीप्त P. 7,2,14. Vop. 26,107. *flammen, strahlen, glänzen:* कस्मादङ्गाद्दीप्यते अग्निरस्य AV. 10,7,2. अग्निमध्यः परो दीप्यमाना आक्राममाना अतिष्ठन् Ait. Br. 2,11. यथा वा अग्निः समिद्धो दीप्यत एवमेषां चक्षुर्दीप्यते Çat. Br. 6,2,1,5. न स्वदृष्टा दक्षिणा दीप्यते (so) TBr. 1,4,3,3. दीप्यत इव देवलोकः Çat. Br. 14,6,1,10. 4,11,3. 10,6,2,11. 11,4,3,1. — यच्चाग्रं मम लाङ्गूले दीप्यते हव्यवाहनः R. 5,30,5. निवाते वा यथा दीपो दीप्येत्कुशलदीपितः MBh. 3,13984. Varâh. Bṛh. S. 79,2. सर्वरत्नैः समग्रैस्त्वामिव नृपगुणैर्दीप्यते सप्तसप्तिः Mâlav. 33. (सभा) दीप्यते नाकपृष्ठस्था भर्त्सयन्तीव भास्करम् MBh. 2,434. (नाराचैः) दीप्यद्भिः खद्योतानामिव व्रजैः 7,4842. तानद्यो ब्रह्मवादिनः । अग्रात्तं दीप्यमानांश्च ब्रह्मानष्टांश्चवेदितान् ॥ 5,7322. मंक्ष्येव रागिणी वेश्या न चिरं पुत्रि दीप्यते Kathâs. 12,93. यथेदं (वनं) दीप्यते पुनः R. 3,17,15. यथोदयगिरौ द्रव्यं संनिकर्षेण दीप्यते । तथा सत्संनिधानेन हीनवर्णोऽपि दीप्यते ॥ Hit. Pr. 46. दीप्यमानः स्ववपुषा M. 2,232. पुनर्ददीपे मदुदुर्दिनश्रीः Ragh. 5,47. देवात्स्वेष्वदीपिष्ट Bhaṭṭ. 15,88. क्रुद्धो ऽदीपि रघुव्याघ्रः *vor Zorn brennen* 6,32. 15,67. यावत्कर्माणि दीप्यन्ते तावत्संसारवासना *in vollem Glanze* so v. a. *in Ehren stehen, volle Geltung haben* Kulârṇavat. in Verz. d. Oxf. H. 91, a, 6. — दीप्त = दग्ध, ज्वलित und निर्भासित Med. t. 25. = दग्ध und निर्भासन (sic) H. an. 2,172. *flammend, strahlend, glänzend:* सुदीप्तात्पावकात् Muṇḍ. Up. 2,1,1. अनल, अग्नि, हव्यवाह्, अग्निशिखा Bhag. 11,17. MBh. 3,706. Draup. 2,10. N. 11,34. Bhaṭṭ. 2,2. दीप्तमूलर्ध्यागुणान् M. 3,133. अक्षौ Sûrjas. 7,22. शर MBh. 5,5962. 7185. Daç. 1,22. शरान्घोरान्दीप्तास्यानुरगानिव MBh. 5,7169. °तेजस् (मुनि) Brahma-P. 51,8. °तपस् 52,7. Hariv. 14043. तपसा दीप्तम् R. 1,61,12. दीप्तौजस् Varâh. Bṛh. S. 31,14. क्रोध° MBh. 5,7207. दीप्तात्मन् 7040. Als Auguralausdruck steht दीप्त im Gegensatz zu शान्त und bedeutet *von der Sonne beschienen, ihr gegenüber —, in Opposition stehend* und dann überh. *auf der entgegengesetzten —, unglückbringenden Seite stehend, unglückverheissend:* ततः शकुनयो दीप्ता मृगाश्च क्रूरभाषिणः । दीप्तायां दिशि वाशन्तो भयमावेदयन्ति मे ॥ Hariv. 9702. दीप्ता मृगपतिना: Varâh. Bṛh. S. 3,10. 29,5. 30. 33,8. 38 (37), 1. 45,69. आदित्यदीप्तां दिशमभ्युपेत्य मृगा द्विजाः क्रूरमिमे वदन्ति Draup. 6,3. ohne आदित्य Suçr. 1,107,20. Varâh. Bṛh. S. 45,68. 85,69. 86,110. 92,10. तणातिघ्युडुपातार्कदेवदीप्तो यथोत्तरम् । क्रियादीप्तो गतिस्थानभावस्वरविचेष्टितैः ॥ 85,15. Gleichfalls als Auguralausdruck von einer *unglückbringenden* Stimme der Thiere, im Gegens. zu पूर्ण, viell. so v. a. *hell, schrillend* Suçr. 1,107,19. वञ्जुलकरुतं तित्तिरीति दीप्तमथ किल्किलीति तत्पूर्णम् Varâh. Bṛh. S. 87,11. fgg. 89,2. fgg. 90,1. 94,18. 95,8. — Vgl. प्रदीप्त u. — प्र. — Wohl verwandt

mit 2. दी und दिव् *Himmel.*

— caus. दीपयति; aor. अदिदीपत् und अदीदिपत् P. 7,4,3. Vop. 18,3. *in Flammen setzen, anzünden:* पुनस्त्वा (d. i. अग्निं) दीपयामसि P. 7,1,46, Sch. Kauç. 60. Pankav. Br. 16,1. med. Âçv. Gṛhj. 4,6. अग्नौ — ज्ञानदीपिते Bhag. 4,27. लङ्कामग्निनादीदिपन् Bhaṭṭ. 15,110. दीप: — कुशलदीपित: MBh. 3,13984. जतुगृहद्वारं दीपयामास 1,5828. 13,2888. तदस्य दीप्यताम् (pass.) R. 5,49,3. (वाणै:) शरीरं दीपयिष्ये ऽहमुल्काभिरिव कुञ्जरम् 6,34,24. ब्रह्मास्त्रं दीपयां चक्रे MBh. 5,7296. *anfachen, erwecken, erregen, aufregen:* विविधं संक्लिताज्ञानं दीपयन्ति मनीषिण: MBh. 1,53. अदिदीपत् — कुसुमेषुम् Çiç. 9,42. दीपितकामा (प्रावृष्) Bhartṛ. 1,41. प्रज्ञां दीपयन्ती Bhâg. P. 4,26,16. अदीदिपत्ततो वीर्यम् Bhaṭṭ. 15,82. निर्वेदाद्दीपितो भूय: क्लैव्यं मा गत्मर्दसि R. Gorr. 2,116,5. *erhellen, erleuchten:* दीपिकादीपिते प्रदेशे Hariv. 14530. वृन्दावनान्तरमदीपयदंशुजालै: — इन्दु: Gît. 7,1. तपनमण्डलदीपित Kir. 5,2. Bhâg. P. 3,17,14. *einen Glanz über Jmd verbreiten:* अष्टौ गुणा: पुरुषं दीपयन्ति प्रज्ञा च कौल्यं च u. s. w. MBh. 5,1069 = 1233.

— intens. *in hellen Flammen stehen, stark leuchten,* — *glänzen:* तस्य यद्रेतस: प्रथमं देदीप्यते तदसावादित्यो ऽभवत् Cit. aus der Çruti (vgl. Ait. Br. 3,34 u. — उद्) bei Kull. zu M. 5,1. का त्वम् — देदीप्यमानाग्निशिखेव नक्तं व्याधूयमाना पवनेन MBh. 3,15588. (मायाम्) देदीप्यन्तीमग्निशिखामिवोग्राम् 7,8138. देदीप्यते पुण्यशीलास्तु नाके 13,3532. Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 6. Bhâg. P. 6,9,14. देदीप्यमानां वपुषा श्रिया च MBh. 3,2146. तितिक्षया तपसा विद्यया च । देदीप्यमाने ऽजितदेवतानां कुले Bhâg. P. 4,21,36.

— अति, partic. अतिदीप्त *stark flammend, heftig brennend:* हुताशन R. 5,50,8.

— अभि *entgegenflammen:* सो ऽस्त्रं तदभिदीप्यन्तमापतन्तं (masc.!) शितै: शरै: । तस्तम्भे Hariv. 7501. — caus. *Helle verbreiten:* अग्रेमन्योर्धयोर्धीनां ज्योतिर्षिवाभिदीपयन् AV. 4,19,3.

— अव caus. *anzünden* Kauç. 80.

— आ, partic. आदीप्त *flammend, in Brand stehend, strahlend:* °वह्नि Ṛt. 6,19. Bhaṭṭ. 3,3. गृह MBh. 1,5829. वन 13,1081. आदीप्तमिवाम्बरं सादिग्दाहं विचरति सप्तार्चि: Varâh. Bṛh. S. 31,13. आदीप्तानिव — सर्वत: पुष्पितान्नगान् R. 2,56,6. मुनिमादीप्ततेजसम् 3,16,34. — caus. *in Flammen setzen, anzünden:* आ जनाय द्रुह्वणे पार्थिवानि दिव्यानि दीपयो ऽन्तरिक्षा ṚV. 6,22,8. Çat. Br. 6,6,1,23. आदीप्य TS. 2,2,4,7. Çat. Br. 12,4,4,6. 14,1,3,15. Kâtj. Çr. 26,3,3. वयया मुखमवचक्षाग्याग्निभिरादीपयति 25,7,36. समिधम् Çâṅkh. Çr. 2,8,9. Kauç. 30. 46. 75. 81. MBh. 1, 5822. 4,1980. 13,2776. R. 2,89,16. 3,75,51. 5,52,4. Suçr. 1,32,13. 2, 365,6. Kathâs. 15,120. 16,14. Bhâg. P. 4,28,50. त्रैलोक्यं येन (धूमेन) — आदीपितमिवाभवत् R. 1,65,8. — Vgl. आदीपन.

— उपा, partic. उपादीप्त *flammend, brennend:* अग्निरिषित उपादीप्त: Çat. Br. 7,3,1,21.

— व्या caus. *ganz erhellen,* — *erleuchten:* तपोन सर्वे विहिता: प्रदीपा व्यादीपयन्तो ध्वजिनीं तवाशु MBh. 7,7296. 13,4092.

— उद् *aufflammen:* तस्य यद्रेतस: प्रथममुददीप्यत तदसावादित्यो ऽभवत् (vgl. oben u. d. intens.) Ait. Br. 3,34. उद्दीप्यस्व भानुना Çat. Br. 7,3,1,30. 2,2,2,16. उद्दीप्यस्व जातवेद: Kauç. 70. Pankav. Br. 13,3. उद्दीप्त *leuchtend, strahlend, glänzend* AK. 3,4,15,194. — caus. *in Flammen setzen, entzünden, anfachen, anfeuern, reizen* AV. 12,2,5. Kauç. 70. 86. वायूद्दीपितो वह्नि: Hariv. 5521. न वैरमुद्दीपयति प्रशान्तम् MBh. 5,1082. 1,2427. कामम् Bhâg. P. 8,8,46. 2,7,33. रसम् Sâh. D. 160. रामजनार्दनौ । नागेनोद्दीपितौ Hariv. 5910. उद्दीपयन्देवगणान् Bhâg. P. 8, 7,11. *erhellen:* दीपप्रभयोद्दीपितम् Mṛkkh. 49,11. — Vgl. उद्दीपन fg.

— प्रत्युद् *entgegenflammen:* तस्मात्तत्प्रत्युद्दीप्यते Çat. Br. 6,6,2,13.

— समुद् caus. *anfachen:* समुद्दीपय तेजस्त्वम् R. 4,26,14.

— उप caus. *in Flammen setzen, Feuer anlegen an:* समन्ततो ऽग्नीनुपदीपयिता MBh. 3,10230. (निवेशनम्) तदुपादीपयत् 1,5828. तत: काष्ठिस्तृणै: u. s. w. उपादीप्यत शैलेन्द्र: सूर्यपादैरिवाम्बुद: Hariv. 5520.

— परि *aufwallen:* क्रुध्यन्ति परिदीप्यन्ति भूमिपालाधितिष्ठते MBh. 12, 2036. *in vollem Glanze stehen:* पर्यदीप्यन्त तेजांसि तवानर्थाश्च नाभवन् 7,2237.

— प्र *aufflammen* Çat. Br. 9,2,3,37. Varâh. Bṛh. S. 45,18. प्रदीप्त *in Flammen stehend, brennend:* अग्नि Çat. Br. 6,3,3,1. Bhag. 11,29. R. 1,54,22. 3, 42,10. 51,29. Pankat. III, 234. उल्मुक Âçv. Gṛhj. 3,10. उल्का Varâh. Bṛh. S. 32,30. प्रदीप्तभासा रविणा Ṛt. 1,27. इध्म Çat. Br. 3,5,2,1. MBh. 2,1127. प्रदीप्तमिव काननम् । ददर्श पुष्पस्तवकै: R. 2,96,26. 5,49,12. 50, 6. Suçr. 1,18,14. ते शरा: स्वमनुत्वेन प्रदीप्ताश्चित्रभानुना MBh. 5,7196. 7213. R. 3,54,28. लोक Suçr. 1,114,2. प्रदीप्तेव च मन्युना MBh. 3,2374. प्रदीप्त इव शोकेन R. 2,57,21. शिरस्तावत्प्रदीप्तं मे पादौ चैव MBh. 13. 4616. नासा (s. दीप्त) Suçr. 2,370,6. *glänzend:* श्रियं कृत्वा प्रदीप्ताम् 12. 546. *erleuchtet:* चैतन्यप्रदीप्ताभिरात्मसूक्ष्माभिरज्ञानवृत्तिभि: Vedântas. (Allah.) No. 32. — Als Auguralausdruck (vgl. दीप्त unter दीप्) im Gegens. zu पूर्ण: किलिकिलिविरुतं कपे: प्रदीप्तं न शुभप्रदमुद्दिशन्ति Varâh. Bṛh. S. 87,22. 31. ये ऽन्ये स्वरास्ते कथिता: प्रदीप्ता: पूर्णा: शुभा: पापफला: प्रदीप्ता: 33. 95,5. ग्राम्य: (शकुन:) प्रदीप्त: स्वरचेष्टिताभ्याम् 7. — caus. *anzünden, in Flammen —, in Gluth versetzen, anfachen:* शालाकान्प्रदीप्य Kâtj. Çr. 10,6,14. तस्यागारं प्रदीपयेत् MBh. 1,5600. तेजसाग्नि: प्रदीपित: 13,4037. अयं मां विपुल: शोक: प्रदीपयति R. 3,69,21. मन्मथेन प्रदीपिता MBh. 3,1819. कामं प्रदीपयन्ति Varâh. Bṛh. S. 76,40. — Vgl. प्रदीप, प्रदीपन.

— संप्र, partic. संप्रदीप्त *in Flammen stehend:* अग्नि Çâṅkh. Çr. 4,15, 1. Hariv. 2502. उल्कासहस्रैश्च सुसंप्रदीप्तै: MBh. 6,2650. R. 5,52,13. (शक्तिम्) संप्रदीप्तां महोल्काभाम् MBh. 6,4101. 7,7306. संप्रदीप्त इवाग्निना 1,6587. — caus. *in Flammen setzen:* संप्रदीपितसर्वाङ्गौ सायकैस्तौ महारथौ MBh. 7,7237.

— प्रति, partic. प्रतिदीप्त *entgegenflammend:* °वक्त्र Hariv. 13155.

— वि *flammen, hell leuchten:* व्यदीप्यन्त (sic) दिश: सर्वा: प्रदीपैस्तै: समन्तत: MBh. 7,7322. विदीप्ततेजस् 12,8332. — caus. *in helle Flammen setzen, hell erleuchten:* व्यदीपयंस्ते पृतनाम् MBh. 7,3954. नानावर्णाश्च चित्राश्च पताका: पवनेरिता: । विद्युदिन्द्रधनुर्नद्धं रथं दिव्यं व्यदीपयन् ॥ 8, 1488. तदासनप्रवरं प्राप्य व्यदीपयत राघव: । स्वयेव प्रभया मेरुमुदये विमलो रवि: ॥ R. 2,3,34 (Gorr. 2,21). partic.: तपोन हि दिश: खं च सर्वतो हि विदीपितम् MBh. 3,11970. क्रोधविदीपिताङ्गा: (असुरा:) Hariv. 12750. रोषविदीपित: Bhâg. P. 9,4,46. दिव्यौषधिविदीपितम् । नाकम् MBh. 1,1105. 13,6370. शरद्गुणविदीपित: । एष वै विमले व्योम्नि दृष्टो

वसति चन्द्रमाः ॥ Hariv. 3836. नानायुधोद्योतविदीपिताङ्ग 13170. ज्ञानविदीपितात्मन् MBh. 5, 1628.

— अभिवि caus. *vollständig in Flammen setzen:* तदा तद्वेश्म त्वत्पित्रा तेजसाभिविदीपितम् MBh. 14, 2033.

— सम् *flammen:* संदीप्यन्निव पावकैः Hariv. 3539. संदीप्त *flammend, in Flammen stehend:* अग्नौ संदीप्तमसि Çat. Br. 14, 9, 2, 9. सुसंदीप्त (अग्नि) Pańkat. III, 167. संदीप्ते भवने तु कूपखननं प्रत्युद्यमः कीदृशः Bhartr. 3, 76. (शक्ति) संदीप्ताग्रा MBh. 3, 7205. शरसंदीप्त R. 6, 20, 14. °लोचन Hariv. 10141 (p. 791). क्रोधसंदीप्तमानस MBh. 1, 5922. — caus. *in Flammen setzen:* अग्निं न मा मथितं सं दिदीपः RV. 8, 48, 6. Pańkat. III, 166. जगत्संदीपयन् (अग्निः) MBh. 1, 8366. Bhâg. P. 7, 2, 12. वह्निना संदीपितम् Pańkat. 97, 25. स तान्संदीपयामास कालात्पातैः MBh. (mit falschen Zahlen) bei West. *anfachen, anfeuern:* वाचा तेजस्ते समदीदिपम् MBh. 5, 2801. सुनाभसंदीपिततीव्रमन्यु Bhâg. P. 3, 13, 31. मद्वैव तान्संदीपयति — युध्यधमिति MBh. 5, 2278. 2277. — Vgl. संदीपक, संदीपन.

दीप (von दीप्) m. *Leuchte, Lampe* AK. 2, 6, 2, 40. Trik. 2, 6, 42. H. 686. Med. p. 8. Âçv. Grhj. 4, 8. Kauç. 39. 69. Çvetâçv. Up. 2, 15. M. 4, 229. यथा दीपो निवातस्थो नेङ्गते Bhag. 6, 19. MBh. 3, 13984. Indr. 1, 34. लोणस्नेहस्य दीपस्य Daç. 2, 68. °निर्वाणगन्ध R. 3, 59, 16. दीपो नेत्राक्तस्येव प्रतिकूलासि मे दृढम् 6. 100, 17. Suçr. 1, 71 s. 110, 13. दीपं चापि न मर्षयेदभिमुखम् Mârk. 48, 25. Bhartr. 3, 81. 89. निशीथ° Ragh. 3, 15. 5, 37. Kathâs. 4, 64. 21, 85. Am Ende eines adj. comp. f. आ Suçr. 1, 40, 7. Kathâs. 13, 38. 41. — Vgl. जगद्दीप.

दीपक 1) adj. a) (von दीप्) *entflammend, anfachend:* सामवादाः सकोपस्य शत्रोः प्रत्युत दीपकाः । प्रतप्तस्येव सहसा सर्पिषस्तोयबिन्दवः ॥ Pańkat. III, 27. *anzündend,* nämł. das Feuer der Verdauung Suçr. 1, 203, 13. *erleuchtend, erhellend* H. an. 3, 52. Med. k. 103. त्रैलोक्यदीपको (oder *Lampe*) भानुः Pańkat. 190, 2. मत्ताणाम् Ind. St. 3, 270. — b) proparox. (von दीप) = दीपे कुशलः *in der Handhabung der Lampe geschickt* gaṇa आकर्षादि zu P. 5, 2, 64. — 2) m. a) N. zweier *die Verdauung befördernder* Pflanzen (von दीप्): *Ptychotis Ajowan* (यवानी, *Dec.* AK. 3, 4, 2, 11. Ratnam. 97. *Celosia cristata Lin.* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. दीप्य. — b) *Leuchte, Lampe* (von दीप) H. an. Hariv. 7913. धूप° Bhâg. P. 1, 11, 16. कुम्भैः सदीपकैः 4, 9, 55. स्फुरत्येष निर्मलविवेकदीपकः Bhartr. 1, 55. — c) *Raubvogel* H. 1342. — d) N. eines Râga ÇKDr. Wils. — e) Bein. Kâma's (vom caus. von दीप्) Wils. — f) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 5, 3596. — g) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 27, b (No. 70). eines Dichters 124, a. — 3) f. दीपिका a) = दीपक *Ptychotis Ajowan Dec.* (*die Verdauung befördernd*): °तैल Suçr. 2, 365, 8. — b *Calmuswurzel* Nigh. Pr. — c) *Leuchte, Lampe* Hariv. 14330. 14367. 14836. R. 5, 20, 14. Mârk. 84, 10. 86, 10. Ragh. 4, 75. 9, 70. Vikr. 43. 44. Daçak. 72, 12. am Ende eines adj. comp. Kathâs. 22, 103. f. आ 15, 45. Häufig am Ende eines Buchtitels, bisweilen der Kurze wegen mit Fortlassung der vorangehenden naheren Angabe, Verz. d. Oxf. H. 161, b, 22. 23; vgl. कुल°, गूढार्थ°, त्रैलोक्य°. *Mondlicht* Wils. — d) N. einer Râgiṇî Sangîtad. im ÇKDr. — 4) n. a) *Saffran* Çabdar. im ÇKDr. masc. Wils. nach ders. Aut. — b) *eine best. rhetorische Figur* H. an. Med. Sâh. D. 696. वदन्ति वर्ण्यावर्ण्यानां धर्मैक्यं दीपकं बुधाः, mit folg. Beisp.: मदेन भाति कलभः प्रतापेन महीपतिः Kuvalaj. 46, a. In dem aus Çiç. 1, 72 in Sâh. D. a. a. O. entlehnten Beispiele wird gleichfalls von zwei Subjecten, von einem in Rede stehenden und von einem andern nur zum Vergleich herbeigezogenen, dasselbe ausgesagt. Bes. Arten des दीपक sind कारकदीपक und मालादीपक: क्रमिकैकगतानां तु गुम्फः कारकदीपकम्, Beisp.: गच्छत्यागच्छति पुनः पान्थः पश्यति पृच्छति (vgl. Sâh. D., wo in dem zweiten Beispiele gleichfalls mit demselben Subjecte eine Anzahl von Verben verbunden werden) Kuvalaj. 117, a. दीपकैकावलीयोगान्मालादीपकमिष्यते, Beisp.: स्मरेण हृदये तस्यास्तेन (sc. हृदयेन) त्वयि कृता स्थितिः 112, b. Vgl. आवृत्ति°. — c) *ein best. Metrum* (4 × 10 *Moren*) Colebr. Misc. Ess. II, 157 (III, 31).

दीपकिट्ट (दीप + कि°) n. *Lampenruss* Çabdârthakalpat. im ÇKDr.

दीपकूपी (दीप + कूपी?) f. *Lampendocht* Çabdam. im ÇKDr.

दीपखट्वा (दीप + ख°) f. Pańkat. II, 108 viell. fehlerhaft für दीप्त° *eine von der Sonne beschienene, in der Sonne stehende Bettstelle.*

दीपखोरी दी° + खोरी, f. = दीपकूपी Çabdam. im ÇKDr.

दीपंकर (दीपम्, acc. von दीप, + 1. कर) m. N. pr. eines Buddha Vjutp. 3. Lalit. 7. 168. 246. 363. 390. Lot. de la b. l. 14. Hiouen-thsang 1, 97. Köppen I, 314. 318.

दीपंकरज्ञान (दी° + ज्ञान) m. N. pr. eines Mannes Wassiljew 267.

दीपध्वज (दीप + ध्वज) m. *Lampenruss* Gaṭâdh. im ÇKDr.

दीपन (von दीप्) 1) adj. f. ई *in Flammen setzend, anfachend:* वैराग्नि° MBh. 1, 8455. काम° Hariv. 3550. 3581. R. 5, 16, 11. Ragh. 9, 31. सुतन्त्रि गीतं मदनस्य दीपनम् Rt. 1, 3. *das Feuer der Verdauung anzündend, reizend* Suçr. 1, 142, 10. 16. 156, 6. 173, 8. 2, 142, 11. विधि 213, 19; vgl. अग्नि°, अनल°. — 2) m. N. verschiedener *die Verdauung befördernder* Pflanzen: a) — मयूरशिखा. — b) शालिञ्चशाक Çabdar. im ÇKDr. — c) *Cassia Sophora Lin* (कासमर्द). — d) *Zwiebel* Râgan. im ÇKDr. — 3) f. ई a) N. verschiedener Pflanzen: α) *Ptychotis Ajowan Dec.* — β) = पाठा. — γ) मेथिका Râgan. im ÇKDr. — b) als Titel eines Abschnittes im Tantrasâra wohl Bez. *einer mystischen Formel* Verz. d. Oxf. H. 93, b, 19; vgl. दीपिनी (so ist zu lesen) ebend. 93, a, 6. 7. — 4) n. a) *das Anzünden:* लाङ्गूल° R. Gorr. 1, 4, 85. गुहा° Pańkat. 194, 12. धूप° Daçak. in Benf. Chr. 181, 21. *das Anzünden des Feuers der Verdauung, das Befördern der Verd.* Suçr. 1, 152, 8; vgl. उदराग्निदीपन Varâh. Brh. S. 75, 11. *das Erleuchten, Erhellen;* s. तत्त्व°. — b) *Digestiv* Suçr. 2, 433, 8. 462, 12. — c) *Saffran* Trik. 2, 6, 36. H. 645. — d) *die Wurzel von Tabernaemontana coronaria R. Br.* ÇKDr. nach Ratnam., aber unsere Hdschr. hat dem Versmaass entsprechend st. dessen दीन.

दीपनीय (von दीपन) 1) adj. *auf die Beförderung der Verdauung bezüglich, dazu behülflich u. s. w.* Suçr. 1, 177, 17. 178, 11. 180, 16. 209, 10. द्रव्याणि 2, 417, 1. पिप्पली पिप्पलीमूलं चव्यचित्रकनागरम् । दीपनीयः स्मृतो वर्गः कफानिलगदापहः ॥ Kakrad. im ÇKDr. — 2) m. *Ptychotis Ajowan Dec.* Râgan. im ÇKDr. — 3) n. *Digestiv* Suçr. 1, 367, 5. 2, 48, 16. 454, 2.

दीपपादप (दीप + पा°) m. *Lampengestell, eine Leuchte auf einem Gestell* Çabdârthakalp. im ÇKDr. — Vgl. दीपवृक्ष.

दीपपुष्प (दीप + पु°) m. *Michelia Champaka* (चम्पक) *Lin.* (*deren Blüthen Leuchten darstellen*) RÂĠAN. im ÇKDR.

दीपभाजन (दीप + भा°) n. *Lampe* RAGH. 19, 51.

दीपमाला (दीप + माला) f. *eine Reihe von Lampen* MBH. 13, 4727. KAURAP. 18. — Vgl. दीपाली, दीपावलि.

दीपवत् (von दीप) adj. *Leuchten enthaltend; erhellend, erleuchtend;* f. दीपवती N. pr. eines Flusses in Kâmâkhjâ KÂLIKÂ-P. 82 im ÇKDR.

दीपवृत्त (दीप + वृत्त) m. 1) *Lampengestell, eine Leuchte auf einem Gestell, eine hochstehende Leuchte, Laterne* TRIK. 2, 6, 43. HÂR. 65. प्रकाशीकरणार्थं च निशागमनशङ्कया। दीपवृत्तांस्तथा चक्रुरनुरथ्यासु सर्वशः॥ R. GORR. 2, 5, 18. MBH. 12, 7402. 14, 1757. — 2) *Pinus longifolia* oder *Deodora* (देवदारु) NIGH. PR.

दीपशत्रु (दीप + शत्रु) m. *Nachtschmetterling* (*Feind der Lampe*) NIGH. PR.

दीपशिखा (दीप + शि°) f. 1) *die Flamme einer Lampe* VID. 9. — 2) *Lampenruss* ÇABDÂRTHAK. im ÇKDR.

दीपशृङ्खला (दीप + शृ°) f. *eine Reihe von Lampen* HÂR. 124.

दीपान्वित (दीप + अन्वित) adj. *mit Lampen versehen;* f. आ (sc. तिथि) Bez. eines Festtages am Neumondstage im Monat Âçvina oder Kârttika TITHIT. und BHAVISHJA-P. im ÇKDR.; vgl दीपोत्सव.

दीपाली (दीप + आली) f. 1) *eine Reihe von Lampen* HÂR. 124. — 2) *ein best. Festtag* (s. दीपान्विता) TRIK. 1, 1, 108.

दीपावलि (दीप + आवलि) f. *eine Reihe von Lampen* BHÂG. P. 4, 21, 4.

दीपितृ nom ag. von दीप् P. 3, 2, 153.

दीपिन् (von दीप् oder दीप) adj.; davon दीपिनी f. s. u. दीपन 3, b.

दैपेय adj. von दीप gaṇa अपूपादि zu P. 5, 1, 4.

दीपोत्सव (दीप + उत्सव) m. *Lampenfest* (vgl. दीपान्विता) BHAVISHJOTTARA-P. in Verz. d. B. H. 136, a.

दीप्त (partic. von दीप्) 1) adj. s. u. दीप्. — 2) m. a) *Löwe.* — b) *Citronenbaum* RÂĠAN. im ÇKDR. — Beide so benannt nach der *Goldfarbe.* — c) *eine best. Krankheit der Nase, Nasenentzündung* SUÇR. 2, 370, 6. 371, 11. — 3) f. आ a) N. verschiedener Pflanzen mit *glühend rothen* Blüthen: *Methonica superba* RATNAM. 38. *Cardiospermum Halicacabum* (ज्योतिष्मती); = सातला RÂĠAN. im ÇKDR. — b) *rother Arsenik* NIGH. PR. — 4) n. a) *Asa foetida.* — b) *Gold* RÂĠAN.

दीप्तक (von दीप्त) 1) *eine best. Krankheit der Nase* (s. दीप्त 2, c) NIGH. PR. — 2) n. *Gold* RÂĠAN. im ÇKDR.

दीप्तकिरण (दीप्त + कि°) adj. *heissstrahlig,* Beiw. der Sonne MṚKKH. 123, 24.

दीप्तकीर्ति (दीप्त + की°) adj. *einen glänzenden Ruf habend,* Beiw. und Bein. Skanda's MBH. 3, 14630.

दीप्तकेतु (दीप्त + केतु) m. N. pr. eines Königs MBH. 1, 231. eines Sohnes des Manu Dakshasâvarṇi BHÂG. P. 8, 13, 18.

दीप्तजिह्वा (दीप्त + जि°) f. *Fuchs* (*eine feuerfarbige Zunge habend*) TRIK. 2, 5, 8. HÂR. 79.

दीप्तपिङ्गल (दीप्त + पि°) m. *Löwe* RÂĠAN. im ÇKDR.

दीप्तपुष्पा (दीप्त + पुष्प) f. *Tragia involucrata Lin.* NIGH. PR. Die Blüthen dieser Pflanze sind *grünlich* (!).

दीप्तरस (दीप्त + रस) m. *eine Art Raupe* (*gelben Saft habend*) ÇABDAR. im ÇKDR.

दीप्तरोमन् (दीप्त + रोमन्) adj. *feuerfarbige Haare am Körper habend;* m. N. pr. eines der Viçve Devâḥ MBH. 13, 4356.

दीप्तलोचन (दीप्त + लो°) m. *Katze* RÂĠAN. im ÇKDR.

दीप्तलोह (दीप्त + लोह) n. *Messing* RÂĠAN. im ÇKDR.

दीप्तवर्ण (दीप्त + वर्ण) adj. *feuerfarbig,* Beiw. und Bein. Skanda's MBH. 3, 14631.

दीप्तशक्ति (दीप्त + शक्ति) adj. *einen flammenden Speer habend,* Beiw. und Bein. Skanda's MBH. 3, 14632.

दीप्तांशु (दीप्त + अंशु) 1) adj. *heissstrahlig.* — 2) m. *die Sonne* MBH. 1, 6532. PAÑKAT. I, 92.

दीप्ताक्ष (दीप्त + अक्ष) 1) adj. f. ई *flammende Augen habend,* von Unholdinnen MBH. 3, 16138. — 2) m. a) *Katze* TRIK. 2, 5, 8. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 5, 2731. — c) N. pr. eines Ministers des Eulenkönigs Arimardana PAÑKAT. 173, 21.

1. दीप्ताग्नि (दीप्त + अग्नि) m. *hellflammendes Feuer* MBH. 3, 706. BHAṬṬ. 2, 2.

2. दीप्ताग्नि (wie eben) 1) adj. *kräftig verdauend* SUÇR. 1, 75, 21. 231, 9. 239, 19. VARÂH. BṚH. 17, 2. — 2) Bein. Agastja's (vgl. दस्राग्नि, सत्याग्नि) TRIK. 1, 1, 90.

दीप्ताग्निता (von 2. दीप्ताग्नि) f. *kräftige Verdauung* SUÇR. 1, 30, 16.

दीप्ताङ्ग (दीप्त + अङ्ग) m. *Pfau* ÇABDAR. im ÇKDR.

दीप्ति (von दीप्) f. P. 7, 2, 9, Sch. P. 3, 3, 94, Vârtt. 1, Sch. 1) *das Flammen* (s. अग्रदीप्ति); *heller Glanz* AK. 1, 1, 2, 35. 3, 4, 20, 235. H. 99. ÇAT. BR. 10, 6, 2, 11. PAÑKAV. BR. 13, 3, 22. VARÂH. BṚH. S. 29, 32. 30, 2. 45, 77. नैर्मल्यभिः — स पार्थिवो दीप्तिमवाप युक्तस्तेजोमयैर्गोभिरिवोदितो ऽर्कः R. 1, 7, 18. VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, b, 8. गृहदीप्तयः (स्त्रियः) M. 9, 26. *glänzende Anmuth* (beim Weibe) H. 509. कान्तिरेवातिविस्तीर्णा दीप्तिरित्यभिधीयते SÂH. D. 131. 125. VID. 9. ज्ञान° JOGAS. 2, 28. — 2) *der blitzschnelle Flug eines Pfeils* H. 780; vgl. दीप्ताः शराः *flammende Pfeile* u. दीप्. — 3) *Lack.* — 4) *Messing* RÂĠAN. im ÇKDR. — 5) N. pr. (doch wohl m.) eines der Viçve Devâḥ MBH. 13, 4359.

दीप्तिक (von दीप्ति) m. *eine best. Pflanze* (s. दुग्धपाषाण) RÂĠAN. im ÇKDR.

दीप्तिकेश्वरतीर्थ (दीप्तिका?-ईश्वर + तीर्थ) m. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, a, 8.

दीप्तिमत् (von दीप्ति) 1) adj. *leuchtend, glänzend, strahlend* BHAG. 11, 17. INDR. 1, 35. R. 1, 13, 29. 23, 13. RAGH. 12, 98. VARÂH. BṚH. S. 79, 2. SÛRJAS. 7, 21. अति° 20. MBH. 8, 4904. दीप्तिमतो वपुषः ÇÂK. 27, 17. स्त्री वस्त्राभरणादिना शोभातनवेन दीप्तिमती KULL. zu M. 3, 61. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛshṇa HARIV. 9184. VP. 591.

दीप्तोद (दीप्त + उद) n. N. pr. eines Tîrtha MBH. 3, 8685.

दीप्तोपल (दीप्त + उपल) m *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) RÂĠAN. im ÇKDR.

दैप्त्य adj. von दीप्त gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2.

दैप्य adj. von दीप gaṇa अपूपादि zu P. 5, 1, 4. *die Verdauung fördernd;* 1) m. *Celosia cristata Lin.* AK. 2, 4, 2, 30. MED. p. 8. *Ptychotis Ajowan Dec.* RATNAM. 97. RÂĠAN. im ÇKDR. *Kümmel* RÂĠAN. — 2) n.

weisser Kümmel Ratnam. 100. — Vgl. घति°.

दीप्यक (von दीप्य) 1) N. verschiedener Pflanzen: *Kümmel*, m. Trik. 2,9,9. *Ptychotis Ajowan Dec.*, m. Rasabha bei Bhar. zu AK. ÇKDr. n. H. an. 3,52. fg. Med. k. 104. *Celosia cristata*, m. Rasabha, n. H. an. Med. u. *Apium involucratum* H. an. Med. — Suçr. 2,62,1. 93,19. 431, 15. 432,6. 452,20. 462,13. — 2) m. *eine best. rhetorische Figur* (s. दीपक) Rasabha im ÇKDr.

दीप्र (von दीप्) adj. *flammend, glänzend* P. 3,2,167. Schol. zu 7,2,8. Vop. 26,158. चिताज्योतिर्दीप्रदीपप्रकाशित Kathâs. 25,135. — 2) m. *Feuer* H. ç. 167.

दीर्घ 1) adj. f. घा *lang* (im Raum und in der Zeit), *weitreichend, langdauernd*, δολιχός, ДЛЪГЪ AK. 3,2,18. H. 1428. दीर्घं पृथु पप्रथे सद्म पार्थिवम् ṚV. 5,87,7. 1,37,11. ग्रधन् 173,11. M. 8,106. योजन ṚV. 5,54, 5. ग्राति 4,24,8. सधस्थ 1,154,3. ग्रङ्कुश 8,17,10. °दाट Kauç. 13. नरान् M. 7,93. R. 5,17,28. वेणी 5,26,2. MBh. 4,1261. Megh. 36. Amar. 40. Râga-Tar. 1,159. सुदीर्घः परिघार्गलः Vid. 218. तपोदीर्घेण चनुषा R. 1, 25,18. दीर्घाय चनसे ṚV. 1,7,3. — काल M. 8,145. 216. N. 18,1. Sund. 1,8. R. 1,51,17. Hit. I, 19. रात्रयः R. 3,68,36. Megh. 107. ग्रायुस् ṚV. 1, 96,8. 3,7,1. 10,14,14 u. s. w. im AV. fast ausschliesslich in dieser Verbind. M. 4,27. 76. 78. R. 1,62,26. 65,19. तमस् ṚV. 1,32,10. 2,27,14. MBh. 1,4191. रयि ṚV. 4,2,5. ग्रह्युपस्थान Çat. Br. 2,4,1,2. कर्मन् 7,2, 2,7. यज्ञ 13,3,2,10. Ait. Br. 3,8. व्याधि Kâtj. Çr. 22,2,17. Râga-Tar. 6, 112. बन्धन Kathâs. 10,40. मन्यु MBh. 5,752. °रोषता Mâlav. 44,16. शोक Sâh. D. 74,8. विरह Kaurap. 6. — Ragh. 2,28. Çâk. 180. Gît. 5,17. Bhâg. P. 1,6,24. 4,20,4. Râga-Tar. 2,113. श्वास Jogas. 2,50. निःश्वास Sâh. D. 78,3. दीर्घोच्छ्वासम् Megh. 100. Amar. 11. विरुतैः R. 2,96,11. दीर्घोत्काण्ठमनाः श्वसन् Bhâg. P. 4,9,43. *lang* von der Quantität eines Vocals; m. *ein langer Vocal* Gobh. 2,8,15. Çâñkh. Çr. 1,2,17. 10,3,28. ṚV. Prât. 1,4. 7,1. AV. Prât. 1,61. P. 1,2,27. 4,12. M. 2,33. Çrut. 3. दीर्घम् adv.: येनं दीर्घं प्र गुर्वाम ṚV. 1,166,14. ग्रपमग्रिदेदायदीर्घमेव AV. 3,8,3. ṚV. 4,23,9. दीर्घमाधारयति Schol. zu Kâtj. Çr. 1,8,7. रौदिति Sâh. D. 37,5. दीर्घमुत्तं च निःश्वसन् R. 2,62,3. Çâk. 91,12. Hit. 22,14. Bhâg. P. 4,8,17. — compar. द्राघीयस् P. 6,4,157. Vop. 7,56. ग्रायुस् ṚV. 1,53,11. 8,18,18. AV. 8,2,2. द्राघीयसमनु पश्येत पन्थाम् ṚV. 10,117, 5. ग्ररत्निना पत्नी द्राघीयसी भवतः TS. 5,2,5,1. Çat. Br. 7,3,1,10. ṚV. Prât. 1,7. 6,13. दीर्घतर Pañkat. 209,1. — superl. द्राघिष्ठ P. 6,4,157. Vop. 7,56. AK. 3,2,62. मह्ना दूर्तस्य राजथः। द्राघिष्ठाभिः (als adv.) शुचिव्रता ṚV. 3,62,17. चित्तां दीर्घतमाम् Bhâg. P. 7,5,44. दीर्घतमम् adv. 3,1, 37. — 2) m. *a) Kameel* Râgan. im ÇKDr. — *b)* N. verschiedener Pflanzen: *Saccharum Sara* (शर) oder *eine verwandte Grasart* (उत्कट) Ratnam. im ÇKDr. = रामशर Râgan. = लताशाल *Shorea robusta* Ratnam. im ÇKDr., nach unserer Hdschr. 211 दीर्घलताद्रुम. — *c)* Bez. *des 5ten, 6ten, 7ten und 8ten Zodiakalbildes* Gjotish. im ÇKDr. — *d)* myst. Bez. *des Buchstabens* घ Ind. St. 2,316. — *e)* N. pr. eines Fürsten von Magadha MBh. 1,4451. — 3) f. घा *a) ein länglicher See, — Teich* (vgl. दीर्घिका) R. 5,16,27. — *b)* = दीर्घपत्त्रा *eine der Hemionitis cordifolia verwandte Pflanze* Ratnam. 11. Râgan. im ÇKDr. — *c)* myst. Bez. *des Buchstabens* न Ind. St. 2,316. — 4) n. N. eines Sâman Lâtj. 6,11,4. Ind. St. 3,219. प्रजापतेर्दीर्घम् ebend. — Man führt दीर्घ allgemein auf दृर्ह् (दृह्) *wachsen* zurück, aber diese Bed. der Wurzel ist nicht zu belegen. Leo Meyer hat in Z. f. vgl. Spr. 6,223 *trahere* und goth. *dragan* (vgl. schwed. *draga*) zur Vergleichung herbeigezogen. In der lateinischen Form würde alsdann eine unregelmässig eingetretene, in der goth. (und schwed.) eine unregelmässig ausgebliebene Lautverschiebung anzunehmen sein. Genauer entspricht russ. *дергать*, welches Miklosich (Die Wurzeln des Altsl. p. 21) wohl mit Unrecht von СЪДРЪГАТИ СА *contremiscere* (eig. *sich zusammenziehen, zusammenfahren*) trennt; vgl. auch СЪДРЪГНѪТИ СА *abhorrere* (eig. *zusammenfahren*) und *судорога Krampf*.

दीर्घकणा (दीर्घ + कणा) f. *weisser Kümmel* Râgan. im ÇKDr.

दीर्घकण्टक (दी° + क°) m. N. einer *langstacheligen Pflanze* (बर्बूर) Râgan. im ÇKDr. °काण्ट ebend. u. बर्बूर.

दीर्घकण्ठ (दी° + कण्ठ) m. N. pr. eines Dânava (*Langhals*) Hariv. 12940. दीर्घबाहु Langl.

दीर्घकण्ठक (wie eben) m. *Ardea nivea* Çabdak. im ÇKDr.

दीर्घकन्दक (दी° + कन्द) 1) n. *eine Art Rettig* (मूलक). — 2) f. °कन्दिका *Curculigo orchioides* (मुषली) Râgan. im ÇKDr.

दीर्घकंधर (दी° + कं°) m. *Ardea nivea* (*Langhals*) Râgan. im ÇKDr.

दीर्घकर्ण (दी° + कर्ण) m. *Langohr*, N. pr. einer Katze Hit. 18,9.

दीर्घकाण्ड (दी° + का°) 1) m. N. eines Grases, *Scirpus Kysoor* (कशेरु). — 2) f. घा *eine best. Schlingpflanze* (पातालगरुडी) Râgan. im ÇKDr.

दीर्घकील (दी° + कील) m. *Alangium hexapetalum* (ग्रङ्कोट) Râgan. im ÇKDr. °कीलक m. dass. Gatâdh. im ÇKDr.

दीर्घकूरक n. *eine Reisart* (राजान्न) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. कूर.

दीर्घकेश (दी° + केश) 1) adj. *langhaarig*. — 2) m. *a) Bär* Râgan. im ÇKDr. — *b)* pl. N. pr. eines Volkes im Nordosten von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,23.

दीर्घकोशा (दी° + कोश) f. *Wendeltreppe* (*eine Art Muschel*) H. 1206. Sch. °कोषी Trik. 3,3,243. H. 1206. Hâr. 111. °कोषिका AK. 1,2,3, 25. °कोशिका Bhar. zu AK. ÇKDr.

दीर्घगति (दी° + गति) m. *Kameel* (*lange, weite Gänge machend*) Râgan. im ÇKDr.

दीर्घगामिन् (दी° + गा°) adj. *weithin fliegend*, von Pfeilen MBh. 7,3672.

दीर्घग्रन्थि (दी° + ग्र°) m. *Scindapsus officinalis Schott.* (गजपिप्पली) Râgan. im ÇKDr.

दीर्घग्रीव (दी° + ग्रीवा) 1) adj. *langhalsig*. — 2) m. *a) Kameel* H. 1253. — *b) der schwarze Reiher* (नीलक्रौञ्च) Râgan. im ÇKDr. — *c)* pl. N. pr. eines Volkes im Nordosten von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,23.

दीर्घघाटिक (दी° + घाटिका) m. *Kameel* (*Langhals*) Çabdam. im ÇKDr.

दीर्घचञ्चु (दी° + च°) m. *ein best. Vogel* (*Langschnabel*), = mahr. हिलोडा Nigh. Pr. — Vgl. दीर्घशिर.

दीर्घच्छद (दी° + छद) 1) adj. *langblätterig*. — 2) m. *Tectona grandis* (ein Baum) und *Zuckerrohr* Nigh. Pr.

दीर्घजङ्गल (दी° + जङ्गल?) m. *ein best. Fisch* (भङ्गन) Çabdam. im ÇKDr.

दीर्घजङ्घ (दी° + जङ्घा) 1) adj. *langbeinig*. — 2) m. *a) Kameel* Gatâdh.

im ÇKDR. — b) *Ardea nivea* TRIK. 2,5,23. — c) N. pr. eines Jaksha KATHÂS. 2,20.

दीर्घजानुक (दी° + जानु) m. *Ardea sibirica* H. ç. 192.

दीर्घजिह्व (दी° + जिह्वा) 1) adj. f. आ *langzüngig* P. 4,1,59, Sch. — 2) m. a) *Schlange* H. 1303. — b) N. pr. eines Dânava MBH. 1,2538. 2675. HARIV. 2283. 14287. — 3) f. आ N. pr. einer Râkshasî MBH. 3, 16137. R. GORR. 1,28,18. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9,2641. — 4) f. ई ved. P. 4,1,49. N. pr. einer Unholdin: आसुरी वै दीर्घजिह्वी देवानां प्रातःसवनमालेट् (vgl. P. 4,1,49, Sch.) AIT. BR. 2, 22. PANKAV. BR. 13,6.

दीर्घजिह्व्य (wie eben) adj. *langzüngig:* श्वानं दीर्घजिह्व्यम् RV. 9,101,1.

दीर्घजीविन् (दी° + जी°) adj. *lange lebend* M. 9,246. R. 4,56,2.

दीर्घतन्तु (दी° + त°) adj. *einen langen Faden —, eine lange Reihe bildend* RV. 10,69,7.

दीर्घतन्वी (दी° + त°) f. N. *einer Aroidee (lang und schmal)* NIGH. PR.

दीर्घतपस् (दी° + त°) 1) adj. *der sich langdauernden Kasteiungen hingiebt:* ददर्श दीर्घतपसं तप्यन्तं तप उत्तमम् R. GORR. 1,59,11. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kâçja und Grossvaters des Dhanvantari HARIV. 1521. Vaters des Dhanv. 1734. fg. VÂJU-P. in VP. 406, N. 10. ऋषिर्दीर्घतपा नाम ज्ञात्यन्धो गुरुशापतः। तत्प्रसादाच्च चक्षुष्मान् HARIV. 14365. eines Muni in Kâmpilja KATHÂS. 25,24. 27. दीर्घतपउपाख्यान ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, a, 21. 22. Die richtige Form des Namens ist दीर्घतमस्.

दीर्घतमस् (दी° + त°) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Aukathja und dem metron. Mâmateja, Liedverfassers des RV. RV. 1, 158,6. 8,9,10. AIT. BR. 8,23. MBH. 2,293. VARÂH. BRH. S. 47,64. Vaters des Kakshîvant ITIH. bei SÂJ. zu RV. 1,125,1. von Brhaspati verflucht, blind geboren MBH. 1,4192. fgg. 12, 13182. Vater des Dhanvantari VP. 406. BHÂG. P. 9,17,4. zeugt mit Bali's Weibe Añga, Bañga, Kaliñga, Puṇḍra und Suhma MBH. 1,4219. BHÂG. P. 9,23,5. VP. 444. pl. *die Nachkommen des D.* PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 60 (°तमसाः). MUIR, ST. 382. दार्घतमसो ऽर्कः (LÂTJ. 3,6,32. 33) und व्रतम् Namen von Sâman Ind. St. 3,219. — Vgl. दीर्घतपस्, दैर्घतमस.

दीर्घतरु (दी° + तरु) m. *die Weinpalme (der hohe Baum)* ÇABDÂRTHAKALP. im ÇKDR.

दीर्घता (von दीर्घ) f. *Länge* SUÇR. 1,117,18. VARÂH. BRH. S. 69,7.

दीर्घतिमिषा f. *eine Gurkenart, Cucumis utilissimus Roxb.*, ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. तिमिष.

दीर्घतुण्डा (दी° + तुण्ड) f. *Moschusratte (langschnauzig)* ÇKDR. nach einem Kosha.

दीर्घतृण (दी° + तृण) m. *ein best. Gras* (पल्लिवाह) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घत्व (von दीर्घ) n. *Länge* AV. PRÂT. 4,119. BHÂG. P. 7,7,16.

दीर्घदण्ड (दी° + द°) 1) m. a) *die Weinpalme* NIGH. PR. — b) *Ricinus communis* BHÂVAPR. im ÇKDR. — 2) f. ई *ein best. kleiner Strauch* (गोरक्षी) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घदण्डक m. = दीर्घदण्ड *Ricinus communis* GAṬÂDH. im ÇKDR.

दीर्घदर्शिता (von दीर्घदर्शिन्) f. *Weitsichtigkeit, ein weiter Ueberblick* KÂM. NÎTIS. 8,10. °दर्शित्व n. dass. 4,8.

दीर्घदर्शिन् (दी° + द°) 1) adj. *weitsichtig, einen weiten Blick habend (in übertr. Bed.)* AK. 2,7,6. H. 344. MBH. 2,1769. 14,17. R. 1,6,1. 41, 4. 2,73,9. 75,6. PANKAT. 194,5. III, 229. प्र° MBH. 5,6000. R. 3,7,29. 4,58,14. — 2) m. a) *Bär* RÂGAN. im ÇKDR. — b) *Geier* ÇABDAR. im ÇKDR. — c) N. pr. eines Affen R. 5,73,43. — Vgl. दूरदर्शिन्.

दीर्घदर्शिवंस् (दी° + द°) adj. = दीर्घदर्शिन् MBH. 5,4380.

दीर्घदृष्टि (दी° + दृ°) adj. dass. HALÂJ. im ÇKDR.

दीर्घद्रु (दी° + द्रु) m. *die Weinpalme* ÇABDAK. im ÇKDR.

दीर्घद्रुम (दी° + द्रुम) m. *Bombax heptaphyllum* (शाल्मलि) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घनख (दी° + नख) 1) adj. *lange Nägel habend.* — 2) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 456. 457. Lot. de la b. l. 488. HIOUEN-THSANG II, 57. SCHIEFNER, Lebensb. 257 (27). — 3) f. ई N. eines Baumes, *Diospyros embryopteris Pers.*, NIGH. PR.

दीर्घनाद (दी° + नाद) 1) adj. *dessen Geschrei, Ton u. s. w. weithin reicht.* — 2) m. a) *Hund* H. ç. 181. — b) *Hahn* H. ç. 190. — c) *Muschel* RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घनाल (दी° + नाल) N. verschiedener Gräser: m. = वृत्तगुण्ड und यावनाल, n. = दीर्घरोहिषक RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घनिद्रा (दी° + निद्रा) f. 1) *ein langer Schlaf* RAGH. 12,81. — 2) *Tod* H. 324.

दीर्घनीथ (दी° + नीथ) m. N. pr. eines Mannes VÂLAKH. 2,10.

दीर्घपक्ष (दी° + पक्ष) m. *der gabelschwänzige Würger* ÇABDAK. bei WILS.

दीर्घपटोलिका (दी° + प°) f. *eine best. Cucurbitacee* RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घपत्त्र (दी° + पत्त्र) 1) adj. *langblätterig.* — 2) subst. N. verschiedener Pflanzen: a) m. α) *eine Art Zuckerrohr* SUÇR. 1,186,16. — β) *die Weinpalme.* — γ) = राजपलाण्डु. — δ) = विष्णुकन्द. — ε) = कुशदर्भ. — ζ) = कुन्दर RÂGAN. im ÇKDR. — η) = कृपालु BHÂVAPR. im ÇKDR. — b) f. आ α) *eine der Hemionitis cordifolia verwandte Pflanze* (चाकुलयाभेद) RATNAM. 11. — β) = क्रुस्वजम्बु ÇKDR. nach ders. Aut. — γ) = गन्धपत्त्रा. — δ) *Pandanus odoratissimus.* — ε) = डोडी RÂGAN. im ÇKDR. — c) f. ई α) = पलाशी. — β) = महाचञ्चु RÂGAN.

दीर्घपत्त्रक (wie eben) N. verschiedener Pflanzen: 1) m. a) *eine Art Zuckerrohr* SUÇR. 1,187,4. — b) *eine Art Knoblauch* H. 1187. = रक्तलशुन RÂGAN. im ÇKDR. — c) *Ricinus communis.* — d) *Barringtonia acutangula* (हिज्जल). — e) *eine Rohrart* (वेतस) RÂGAN. — f) = करीर *Capparis aphylla* (und *langblätterig* dabei!) ÇABDAK. im ÇKDR. — g) = जलजमधूक GAṬÂDH. im ÇKDR. — 2) f. °पत्त्रिका a) *Desmodium gangeticum Dec* (शालपर्णी). — b) *Aloe indica Royle* (घृतकुमारी). — c) = पलाशी RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घपर्ण (दी° + पर्ण) 1) adj. *langblätterig.* — 2) f. ई *eine der Hemionitis cordifolia verwandte Pflanze* (पृश्निपर्णी) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घपर्वन् (दी° + प°) m. *Zuckerrohr* NIGH. PR.

दीर्घपल्लव (दी° + प°) m. *Crotolaria juncea Lin.* (शण) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घपद् oder °पाद् (दी° + पद्, पाद्) 1) adj. *langfüssig.* — 2) m. *Reiher* ÇABDAR. im ÇKDR.

दीर्घपवन (दी° + पवन) 1) adj. *langathmig.* — 2) m. *Elephant* H. ç.

175. — Vgl. दीर्घमारुत.

दीर्घपाठ (दी° + पाठ) m. *eine best. Schreibart der VS. mit vielen Verdoppelungen der Buchstaben* Verz. d. B. H. No. 155.

दीर्घपाद् (दी° + पाद्) 1) adj. *langfüssig.* — 2) m. *Reiher* Trik. 2,5,16. H. 1334. — Vgl. दीर्घपद्.

दीर्घपादप (दी° + पा°) m. 1) *die Weinpalme.* — 2) *die Arecapalme* (पूग) Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घपृष्ठ (दी° + पृष्ठ) 1) adj. *einen langen Rücken habend.* — 2) m. *Schlange* AK. 1,2,1,8. H. 1304. Hâr. 15.

दीर्घप्रज्ञ (दी° + प्रज्ञा) 1) adj. *einen weitreichenden Verstand habend* MBh. 3,405. 5,75. — 2) m. N. pr. eines Königs MBh. 1,2652.

दीर्घप्रयज्यु (दी° + प्र°) adj. 1) *anhaltend im Gebet* oder *Opfer, unermüdlich fromm* Nir. 5,2. दीर्घप्रयज्युमति यो वनुष्यति वयं जयेम पृतनासु दूढ्यः RV. 7,82,1. — 2) *anhaltendes Gebet empfangend:* दीर्घप्रयज्यू (Vishṇu-Varuṇa) हविषा वृधाना ज्योतिषारातीर्दहतं तमांसि TBr. 2,8,4,5. Zu bemerken ist, dass diese Stelle ungeachtet der Verschiedenheit in Pâda 3 und 4 doch nur eine Nachbildung des oben angeführten RV.-Verses ist.

दीर्घप्रसद्मन् (दी° + प्र°) adj. *etwa weithin bewohnt*, subst. so v. a. *Erdkreis:* यत्स्थो दीर्घप्रसद्मनि यद्वादो रोचने दिवः RV. 8,10,1. वर्चो दीर्घप्रसद्मनीशे वाजस्य गोमतः 25,20.

दीर्घफल (दी° + फल) 1) adj. *lange Früchte habend.* — 2) subst. N. verschiedener Pflanzen: *a)* m. α) *Cathartocarpus (Cassia) fistula* Râǵan. im ÇKDr. — β) *Butea frondosa.* — γ) *Asclepias gigantea* Nigh. Pr. — *b)* f. आ α) = जतुका. — β) *Weinstock mit röthlichen Trauben* Râǵan. im ÇKDr. — γ) = मेषशृङ्गी — δ) *eine Gurkenart* Nigh. Pr.

दीर्घफलक (wie eben) m. N. einer Pflanze, = अगस्त्य Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घबाला (दी° + बाल) f. *Bos grunniens (einen langen Schweif habend;* vgl. चमर, चामर) Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घबाहु (दी° + बाहु) 1) adj. *langarmig* MBh. 3,2454. R. 2,42,18. 3,74,20. — 2) m. N. pr. *a)* eines Wesens im Gefolge des Çiva Hariv. 14830. — *b)* eines Dânava Hariv. Langl. II, 409 (दीर्घकण्ठ ed. Calc.). — *c)* eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2740. 4553. 6,4349. — *d)* eines Sohnes des Dilîpa und Vaters des Raghu VP. 383. Bhâg. P. 9,10,1. eines Grosssohnes des Dilîpa Matsja-P. in VP. 383, N. 15. Nach Hariv. 820 ist दीर्घबाहु nur Beiw. oder Bein. Raghu's: दीर्घबाहुर्दिलीपस्य रघुर्नाम्नाभवत्सुतः.

दीर्घबाहुगर्वित (दी° - बाहु + ग°) adj. *auf seine langen Arme eingebildet;* m. N. pr. eines Dämons Lalit. 297.

दीर्घभुज (दी° + भुज) 1) adj. *langarmig.* — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Hariv. 14830.

दीर्घमारुत (दी° + मा°) 1) adj. *langathmig.* — 2) m. *Elephant* Trik. 2,8,33. Hâr. 14. — Vgl. दीर्घपवन.

दीर्घमुख (दी° + मुख) 1) adj. f. ई *langmäulig, langschnäbelig:* दीर्घमुखि दुर्हणु मा स्म दक्षिणतो वद Taitt. Âr. 4,32,1. — 2) m. N. pr. eines Jaksha (?) Schiefner, Lebensb. 319 (89). — 3) f. ई *Moschusratte* Nigh. Pr.

1. दीर्घमूल (दी° + मूल) n. *die lange Wurzel*, Bez. *der Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* Râǵan. im ÇKDr.

2. दीर्घमूल (wie eben) 1) adj. *lange Wurzeln habend.* — 2) subst. N. verschiedener Pflanzen: *a)* m. α) = मोरट. — β) *eine Art* Vilva Râǵan. im ÇKDr. — *b)* f. आ Suçr. 1,141,8. α) *Desmodium gangeticum Dec.* Ratnam. 9. — β) *Ichnocarpus frutescens R. Br.* Ratnam. 27. — *c)* f. ई α) *Alhagi maurorum Dec.* Çabdam. im ÇKDr. — β) *Leea hirta Banks.* — γ) *Solanum indicum Lin.* Nigh. Pr.

दीर्घमूलक (wie eben) 1) n. *eine Art Rettig* Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. °मूलिका *Desmodium gangeticum Dec.* Nigh. Pr.

दीर्घयज्ञ (दी° + यज्ञ) 1) adj. *ein langdauerndes Opfer bringend.* — 2) m. N. pr. eines Königs von Ajodhjâ MBh. 2,1076.

दीर्घयशस् (दी° + य°) adj. *weit und breit beliebt* oder *berühmt* RV. 5,61,9.

दीर्घयाथ (दी° + याथ) wohl m. *eine lange Bahn, ein weiter Weg:* वयासजात्यथिभिर्दीर्घयाथैः RV. 2,13,3. आ सूर्यो यातु सप्ताश्वः क्षेत्रं यदस्योर्विया दीर्घयाथे 5,45,9.

दीर्घरङ्गा (दी° + रङ्ग) f. *Gelbwurz (dessen Farbe lange haftet)* Nigh. Pr. — Vgl. दीर्घरागा.

दीर्घरत (दी° + रत) m. *Hund (dessen coitus lange währt)* Wils. — Vgl. दीर्घसुरत.

दीर्घरद (दी° + रद) m. *Eber (lange Hauer habend)* Trik. 2,5,5.

दीर्घरसन (दी° + रसना) m. *Schlange (langzüngig)* Çabdar. im ÇKDr.

दीर्घरागा (दी° + राग) f. *Gelbwurz (dessen Farbe lange haftet)* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. दीर्घरङ्गा.

दीर्घरात्रम् (दी° + रात्र = रात्रि) adv. *lange Zeit hindurch* Vop. 6,46. Trik. 3,2,17. Vjutp. 191.

दीर्घराव (दी° + राव) 1) adj. *dessen Geschrei weithin reicht.* — 2) m. N. pr. eines Schakals Hit. 33,3.

दीर्घरोम (दी° + रोमन्) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,4552.

दीर्घरोमन् (wie eben) 1) adj. *lange Haare am Körper habend.* — 2) m. *a) Bär* Çabdârthakalp. im ÇKDr. — *b)* N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva Hariv. 14830.

दीर्घरोहिषक (दी° + रोहिष) n. *eine best. wohlriechende Grasart* Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घलोचन (दी° + लो°) 1) adj. *langäugig* Hariv. 14852. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2739. 6,4349. 7,1610.

दीर्घलोहितयष्टिका (दी° - लो + यष्टि) f. *rothes Zuckerrohr* Nigh. Pr.

दीर्घवंश (दी° + वंश) m. *eine best. Rohrart* (s. नल) Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घवक्त्र (दी° + व°) m. *Elephant (ein langes Gesicht habend)* Çabdam. im ÇKDr.

दीर्घवच्छिका f. *Krokodil* Çabdârthakalp. im ÇKDr. °वर्च्छिका Wils. in der 2ten Aufl. Im 2ten Theile des comp. ist viell. वच्छ = वत्स *Junges* enthalten.

दीर्घवर्षाभू (दी° + व°) f. N. einer Pflanze, = श्वेतपुनर्नवा Nigh. Pr.

दीर्घवृन्त (दी° + वृन्त) m. *die Weinpalme* Nigh. Pr.

दीर्घवृन्त (दी° + वृन्त) 1) m. N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.*, AK. 2,4,2,37. Ratnam. 4. Suçr. 2,13,21. 434,9. 435,8. — 2) f. आ N. einer Pflanze, = इन्द्रचिर्भिटी Râǵan. im ÇKDr.

दीर्घवृन्तक (wie eben) 1) m. *Calosanthes indica Bl.* ÇABDAM. im ÇKDR. *eine Varietät davon* RÂGAN. ebend. — 2) f. °वृन्तिका *Mimosa octandra Roxb.* ÇABDAK. im ÇKDR.

दीर्घशर (दी° + शर) m. *Andropogon bicolor Roxb.* RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घशाख (दी° + शाखा) 1) adj. *lange Aeste habend.* — 2) m. *Shorea robusta* ÇABDAK. im ÇKDR. *eine Art Hanf* (eine Verwechselung von शण mit शाल) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घशाखिका (wie eben) f. N. eines Strauches, = नीलाम्ली RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घशिम्बिक (दी° + शिम्बि oder शिम्बिका) m. *eine best. Pflanze,* = तव RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घशिर (दी° + शिर = शिरस्) m. *ein best. Vogel,* = mahr. कुलीटा NIGH. PR. — Vgl. दीर्घचञ्चु.

दीर्घशूकक n. *eine Art Reis mit langen* (दीर्घ) *Grannen* (शूक) RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घश्मश्रु (दी° + श्म°) adj. *langbärtig* AV. 11,3,6.

दीर्घश्रवस् (दी° + श्र°) 1) adj. *dessen Ruf weithin reicht, weitbekannt:* इन्द्रो वाजस्य दीर्घश्रवसस्पतिः ṚV. 10,23,3. येन देवा अमृतं दीर्घश्रवो दिव्यैरयन्त TS 2,4,5,2. औशिजाय वणिजे दीर्घश्रवसे ṚV. 1,112,11; nach SÂJ. hier N. pr. eines Sohnes des Dîrghatamas. — 2) m. N. pr. eines Mannes PAÑKAV. BR. 15,3

दीर्घश्रुत् (दी° + श्रुत्) adj. 1) *weithin hörend:* दीर्घश्रुतो वि हि जानन्ति वह्नयः ṚV. 10,114,2. — 2) *weithin hörbar, — vernehmbar; wovon man weit herum hört, weitbekannt:* (प्र वो) विप्रो मन्मानि दीर्घश्रुदियर्ति (hier wohl adv.) ṚV. 7,61,2. मित्रस्य व्रता वरुणस्य दीर्घश्रुत् (mit व्रता zu verbinden) 8,25,17. रयि 7,76,7. राधस् 81,5. राजाना (könnte eben so wohl zu 1. gezogen werden) 5,65,2. 8,90,2. या दमेषा । दीदाय दीर्घश्रुत्तमः 8,91,11. रयि TS. 1,6,12,2.

दीर्घसत्त्र (दी° + स°) n. 1) *eine langdauernde Soma-Feier:* ये °त्त्रमासीरन् ÇAT. BR. 4,5,1,12. 11,3,1,2. 12,4,1,1. LÂṬJ. 2,6,1. PÂR. GṚHJ. 2,2. MBH. 3,5051. आसीना °सत्त्रेण BHÂG. P. 1,1,21. 4,24,6. RAGH. 1,80 (nach dem Schol. adj. = सत्त्रिन्). — 2) N. pr. eines Tîrtha MBH. 3,5050.

दीर्घसत्त्रिन् (vom vorherg.) adj. *mit einer langdauernden Feier beschäftigt* ÇAT. BR. 12,4,1,2. 5,1,1. BHÂG. P. 1,4,1.

दीर्घसंध्य (दी° + संध्या) adj. *dessen Gebete zu den verschiedenen Tageszeiten lange dauern;* davon nom. abstr. °संध्यत्व n. M. 4,94.

दीर्घसस्य (दी° + सस्य) m. N. eines Baumes, *Diospyros embryopteris,* NIGH. PR.

दीर्घसुरत (दी° + सु°) m. *Hund* (*dessen coitus lange währt*) TRIK. 2,10,5.

दीर्घसूत्र (दी° + सूत्र *Faden*) adj. f. आ *langsam zu Werke gehend, sich lange bedenkend, saumselig* AK. 3,1,17. H. 353. MBH. 3,2033. 15128. 5,1039. 12,4889. fgg. R. 4,37,12. PAÑKAT. 243,23. बुद्धि MBH. 12,4913. अ° JÂGÑ. 1,309. R. GORR. 2,1,13. PAÑKAT. II,130.

दीर्घसूत्रता (vom vorherg.) f. *langes Bedenken, Zaudern* MBH. 2,241. 260. 5,1048 (HIT. I,29). R. GORR. 2,109,64. अ° KÂM. NÎTIS. 8,8.

दीर्घसूत्रिन् adj. = दीर्घसूत्र HALÂJ. im ÇKDR. BHAG. 18,28.

दीर्घस्कन्ध (दी° + स्क°) m. *die Weinpalme* RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घागम (दी° + आगम) m. Titel einer buddh. Schrift VJUTP. 43. WASSILJEW 115. 118. BURN. Intr. 49, 6, wo dîrghâmam offenbar ein Druckfehler ist.

दीर्घाङ्घ्रि (दी° + अङ्घ्रि) m. *Desmodium gangeticum Dec.* (*lange Wurzeln habend*) NIGH. PR.

दीर्घाधी (दीर्घऽधी Padap.) adj. *dessen Wahrnehmung in die Ferne reicht, weithin merkend:* (आदित्याः) दीर्घाधियो रक्षमाणा असुर्यम् ṚV. 2,27,4.

दीर्घाध्व (दीर्घ + अध्वन्) *ein langer Weg, eine weite Reise:* यथा दीर्घाध्व उपविमोकं यायात् AIT. BR. 6,23.

दीर्घाध्वग (दी° - अध्वन् + 1. ग) 1) adj. *lange Wege gehend.* — 2) m. *a*) *Kameel* TRIK. 3,3,61. H. an. 4,49. MED. g. 55. — *b*) *Briefträger, Bote* H. an. MED.

दीर्घापेक्षिन् (दी° + अपे°) adj. *überaus rücksichtsvoll* MBH. 7,5467.

दीर्घाप्सस् (दी° + अप्सस्) adj. *ein langgestrecktes Vordertheil habend,* vom Wagen: रथो वां मित्रावरुणा दीर्घाप्साः स्यूमगभस्तिः सूरो नाद्यौत् ṚV. 1,122,15.

दीर्घायु (दी° + 2. आयु) adj. *langlebig:* दीर्घायो voc. ṚV. 8,59,7. den nom. दीर्घायुः, der auch hierher gehören konnte, haben wir zu दीर्घायुस् gestellt.

दीर्घायुत्व (vom vorherg.) n. *Langlebigkeit* ṚV. 10,62,2. दीर्घायुत्वाय प्रतिरतं न आयुः VÂLAKH. 9,7. VS. 18,6. AV. 1,22,2 u. s. w. ÇAT. BR. 1,9, 1,13. ÇÂÑKH. ÇR. 14,12,5. PÂR. GṚHJ. 2,2. — Vgl. दीर्घायुष्ट्व.

1. दीर्घायुध (दी° + आयुध) m. (!) *Speer, Lanze* TRIK. 2,8,55.

2. दीर्घायुध (wie eben) 1) adj. *lange Waffen habend.* — 2) m. *Eber* ÇABDAM. im ÇKDR.

दीर्घायुशोचिस् adj. nach SÂJ. so v. a. दीर्घगमनदीप्ति, viell. *langlebigen* (दीर्घायु) d. h. *ein langes Leben hindurch dauernden Schein* (शोचिस्) *habend:* तं वो दीर्घायुशोचिषं गिरा हुवे मघोनाम् ṚV. 5,18,3.

दीर्घायुष्ट्व (von दीर्घायुस्) n. *Langlebigkeit, langes Leben* HARIV. 886. — Vgl. दीर्घायुत्व.

दीर्घायुष्य (wie eben) 1) m. N. eines Baumes, = श्वेतमन्दारक RÂGAN. im ÇKDR. — 2) n. *Langlebigkeit:* प्रजापतेर्दीर्घायुष्यम् N. eines Sâman Ind. St. 3,224.

दीर्घायुस् (दी° + आयुस्) 1) adj. *langlebig* H. 479. MED. s. 54. ṚV. 4,15,9. 10. 10,85,39. VS. 12,100. GOBH. 1,4,41. SÂV. 2,27. MBH. 7,2238. R. 1,6,18. 47,18. 62,6. SUÇR. 1,112,9. 124,17. VARÂH. BṚH. S. 67,42. 59. 63. नेन्द्र दीर्घायुषः (so v. a. *dem wir langes Leben wünschen;* vgl. आयुष्मत्) कश्चिदर्पिर्न परितुष्यति R. 3,1,11. — 2) m. *a*) *Krähe* TRIK. 3,3,446. H. an. 3,749. MED. — *b*) N. zweier Bäume, = जीवक (H. an. MED.) und शाल्मलि *Bombax heptaphyllum* (TRIK. H. an. MED.). — 3) Bein. Mârkaṇḍeja's TRIK. H. an. MED.; vgl. R. GORR. 1,71,4. — Vgl. दीर्घायु.

दीर्घारण्य (दी° + अर°) n. *eine weite Strecke wilden Landes* AIT. BR. 3,44. 6,23. ÇAT. BR. 13,3,1,10.

दीर्घालर्क (दी° + अलर्क) m. N. eines Baumes, = श्वेतमन्दारक RÂGAN. im ÇKDR.

दीर्घास्य (दी° + आस्य) 1) adj. *ein langes Gesicht habend* HARIV. 14852. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes im Nordosten von Madhjadeça VARÂH. BṚH. S. 14,23.

दीर्घाहन् (दी° + ग्रहन्) adj. *lange Tage habend:* निदाघ P. 8,2,69, Vârtt. 1, Sch. दीर्घाह्नी शरत् P. 8,4,7, Sch.

दीर्घिका (von दीर्घ) f. *ein länglicher See, ein länglicher Teich* AK. 1, 2,3,28. Trik. 1,2,28. H. 1092. MBh. 1,5004. 13,3248. Hariv. 8366. R. 3,61,17. Suçr. 2,484,19. Mâlav. 8,5. 33. Ragh. 16,13. Kathâs. 10,166. 26,87. Vid. 284. — Vgl. त्रिदश°.

दीर्घीकर् (दीर्घ + 1. कर्) *verlängern:* (ग्रद्रिः) वेगदीर्घीकृतात्मा Kumâras. 3,76. *in weite Ferne führen:* दीर्घीकुर्वन्पटुमदकलं कूजितं सारसानाम् Megh. 32.

दीर्घीभाव (vom folg.) m. *das Langwerden* (eines Vocals) VS. Prât. 4,189.

-दीर्घीभू (दीर्घ + भू) *lang werden:* दीर्घीभूत *verlängert* (von einem Vocale) P. 7,4,72, Sch.

दीर्घेर्वारु (दीर्घ + ईर्वारु) m. *ein Gurkenart* (उर्वारु) Râgan. im ÇKDr.

1. दीव् s. 1. दिव्.

2. दीव् (= 1. दिव्) f. (acc. दीव्यम्, dat. दीव्ये und दीव्ये) *Würfelspiel:* न्युप्ता ग्रता ग्रनु दीव ग्रासन् RV. 10,27,17. ग्रताः फलवतीं द्युवं दत्त AV. 7,50,9. या नो द्युवे धनमिदं चकार 109,5.

दीवन n. *das Spielen mit Würfeln* Schol. zu Kâtj. Çr. 4,9,21, Note, Z. 5. — Vgl. देवन.

दीवि m. = किकिदीवि *der blaue Holzhäher* Çabdam. im ÇKDr.

दीस und davon adj. दैसिय v. l. im gaṇa गवादि zu P. 5,1,2.

1. दु 1) intrans. दुनोति (med. s. u. ग्रा und वि) und दूयते (cp. auch दूयति) Dhâtup. 27,10. 26,24 (दू). *brennen, vor innerer Hitze vergehen, sich verzehren, vor Kummer, Trauer vergehen:* दुनोति चित्तं यदि तं न पश्ये MBh. 3,10069. Bhâg. P. 3,2,17. मन्मथेन दुनोमि Gît. 3,9. (प्राणाः) दूयन्ते च विद्यन्ते Suçr. 1,103,19. शीतार्तं बस्तिं दूयमानाय दापयेत् 2, 426,13. दूये विषस्येव रसं हि पीत्वा MBh. 3,1371. Kumâras. 5,12. नवपल्लवसंस्तरे ऽपि ते मृदु दूयेत यदङ्गमर्पितम् Ragh. 8,56. तया हीनं विधातर्मा कथं पश्यन्न दूयसे 1,70. 16,21. Gît. 7,30. 9,11. Râga-Tar. 4,626. दूयते मे मनः MBh. 13,792. Kumâras. 5,48. Kathâs. 13,122. Daçak. in Benf. Chr. 183,7. दूयमानं त्वदृदयम् Çâk. 127. act.: दूयामि भरतश्रेष्ठ दृष्ट्वा ते धार्तराष्ट्रम् u. s. w. MBh. 4,591. हृदयं दूयतीव मे 1,8369. मनो हि मे दूयति (Draup. 6,4 दूयते gegen das Versmaass) दह्यते च 3,15670. हृदयेन दूयता Bhâg. P. 4,3. 19. — 2) trans. दुनोति *brennen, durch Brand Schmerzen verursachen, in innere Gluth —, in Feuer —, in Trauer versetzen, hart mitnehmen:* नैनं दुन्वन्त्यग्नयः AV. 9,4,18. स भस्मसात्कारारीन्दुदाव (v. l. दुदाव, च कृतान्तवत्) Bhatt. 14,85. कामसङ्गानि मे सन्ति दुनोतु मकरध्वजः MBh. 3, 16192. इदमुच्छ्वसितालकं मुखं तव विश्रान्तकथं दुनोति माम् Ragh. 8,54. 19,21. Varâh. Brh. S. 5,72. Bhâg. P. 3,14,9. Bhatt. 5,98. 6,74. 17,99. कर्णिकारं दुनोति निर्गन्धतया स्म चेतः Kumâras. 3,28. Kaurap. 32. Gît. 7,40. partic. दून P. 8,2,45. Vop. 26,96. *gebrannt, in Gluth —, in Unruhe versetzt, mitgenommen, gequält* AK. 3,2,52. H. 1493. दूना ग्रदूना ग्ररसा ग्रभूवन् AV. 2,31,3. ताप° Verz. d. Oxf. H. 155, *b*, 25. ग्रसमशरज्वर° Gît. 8,7. पित्तेन दूने रसने सितापि तिक्तायते Naish. 3,94. मत्संश्रयादिमे दूनाः मुखिनो धातरो हि मे MBh. 18,78. दुत = पीडित Çiç. 6,59; nach dem Schol. von दु, दैवति (उपतापे); vgl. Siddh. K. zu P. 8,2,44, Vârtt. 2. — Vgl. दव, दाव, दामन्. — caus. दावयति = दु trans. Verz. d. Oxf. H. 98, *b*, 1.

— ग्रभि trans. *brennen, durch Brand Schmerzen verursachen:* ग्रयं यो विश्वान्हरितान्कृणोष्युच्छोचयन्नग्निरिवाभिदुन्वन् AV. 5,22,2.

— ग्रा intrans. *sich verzehren, sich abhärmen:* ग्रादुन्वस्व विदुन्वस्व दुःखं कुप्यस्व MBh. 1,3289. — ग्रादून P. 8,2,44, Vârtt. 2, Sch.; nach Siddh. K. von 2. दु.

— परि intrans. *heftig brennen, sich verzehren, sich abhärmen:* दह्यतीव शरीरं मे संतप्तस्य तवेषुभिः। मर्माणि परिदूयन्ते मुखं च परिशुष्यति MBh. 6,5779. नैव सा तुष्यते देवी न च स्म परिदूयते R. 2,35,34. मनश्च परिदूयते MBh. 3,1136.

— प्र 1) intrans. *verbrennen:* तद्यथेषीकातूलमग्नौ प्रोतं प्रदूयेतैवं हास्य सर्वे पाप्मानः प्रदूयन्ते Khând. Up. 5,24,3 (cit. bei Kull. zu M. 6,74); vgl. ग्रग्नौ प्रास्तं प्रधूयेत तथा (l. यथा) तूलं द्विजोत्तम। तथा गङ्गावगाढस्य सर्वपापं प्रधूयते ॥ MBh. 13,1800. — 2) trans. *quälen, beunruhigen, zusetzen:* या वेदना शरीरं प्रदुनोति जन्तोः Suçr. 1,18,15. प्रादुन्वन् ज्ञानुभिः Bhatt. 17,14.

— वि 1) intrans. *sich verzehren, sich abhärmen:* ग्रादुन्वस्व विदुन्वस्व MBh. 1,3289. हृदयेन विदूयता 2171 (wo so zu verbessern ist). 5045. 3,9922. Bhâg. P. 3,23,49. 4,17,17. — 2) trans. *durch Brand beschädigen, — zerstören:* ग्रग्निरिवारब्धो वि दुनोति सर्वम् AV. 5,18,4. सा ब्रह्मज्ञाया वि दुनोति राष्ट्रं यत्र प्रापादि शश उल्कुषीवान् 17,4.

2. दु, दैवति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 22,46; दुदविथ, दुदुविथ; ग्रदावीत् und ग्रदैवीत् Vop. 8,96. 46. partic. दून Siddh. K. zu P. 8,2, 44, Vârtt. 2. — Vgl. द्रु.

दुःकार्ण s. दुष्कार्ण.

दुःखय् (vom folg.), दुःखयति *schmerzen:* ग्रङ्गप्रत्यङ्गानि दुःखयति संधिविसंधयश्च दुःखयति Suçr. P. 4,5, *a*.

दुःखं (ein nach सुख gebildetes, der ältesten Sprache noch abgehendes Wort; nach einer allgemeinen Vorschrift der Grammatiker दुष्ख zu schreiben, aber in dieser Form in den Handschriften wohl selten vorkommend) Çânt. 1,6. 1) n. *Unbehagen, Schmerz, Leiden* AK. 1,2,2,3. 3,6,2,23. Trik. 1,2,7 (= ग्रघ). H. 1370. दुःखं लभेत् Einschieb. nach RV. 10,85. दुःखमुपयन्ति Çat. Br. 14,7,2,15. M. 1,26. 49. 4,167. मनुष्याणां पशूनां च दुःखाय प्रहृते सति। यथा यथा महद्दुःखं दण्डं कुर्यात्तथा तथा ॥ 8,286. ममागुरुः 12, 28. °योग 6,64. संप्राप्नुवन्ति दुःखानि तासु तास्विह योनिषु 12,74. शोणितेन विना दुःखं कुर्वन्कास्थादिभिर्नरः Jâgn. 2,218. MBh. 2,955. N. 10,11. 12. निगृह्यात्मना दुःखम् 22,23. R. 1,9,42. Suçr. 2,149,10. Megh. 108. Ragh. 3,6. Hit. I, 11. चक्रावत्परिवर्तन्ते दुःखानि च सुखानि च 164. °कर Brâhman. 1,23. Hit. Pr. 12. सर्वेषामनुकूलवेदनीयं सुखं प्रतिकूलवेदनीयं दुःखम् Tarkas. 53. जरामरणादिजं दुःखम् Kap. 3,53. Sâmkhjak. 55. °त्रय 1. Tattvas. Einl. तेन दुःखेन रोदिमि Vet. 25,1. पित्रोस्तु दुःखिनोर्दुःखात्यन्ततयश्चुचो भुवि Çuk. 40,14. (पुत्रः) यः पितुर्दुःखाय वर्तते 42,7. तनयाविश्लेष° Çâk. 81. ग्रनुशय° 134. नैराश्य° Vid. 260. ज्ञाशितः कर्मदुःखैः Çrṅgârat. 12. Am Ende eines adj. comp. f. ग्रा: समदुःखामिव कुर्वती स्थलीम् Kumâras. 4,4. Personif. ein Kind des Naraka und der Vedanâ VP. 56. दुःखेन *mit Mühe, schwer* Siddh. K. 37, *a*. Çâk. 41,10. निःसर्पे बद्धसर्पे वा भवने सुप्यते सुखम्। सदा दृष्टभुजंगे तु निद्रा दुःखेन लभ्यते ॥ Pañkat. III, 263. Hit. I, 152. Vid. 192. दुःखदुःखेन *mit grosser Mühe* Megh. 91. दुःखात् *mit Mühe, schwer, schwerlich:* चतुर्वर्ग-

प्राप्तिः — दुःखादेव — जायते Sâh. D. 2,4. दुःखम् dass.: ध्रुवमद्य मत्कृते ऽसौ दुःखं स्वपिति R. 2,53,6. दुःखं त्वयि निवत्स्यति N. 14,15. 16. अव्यक्ता हि गतिर्दुःखं देहवद्भिरवाप्यते Bhag. 12,5. पूर्वावधीरितं श्रेयो दुःखं हि परिवर्तते Çâk. 172. दुःखम् mit einem folg. infin. *schwer zu:* संन्यासस्तु महाबाहो दुःखमाप्तुमयोगतः Bhag. 5,6; vgl. दुःखमित्येव यत्कर्म कायक्लेशभयात्त्यजेत् *als etwas schwer zu Vollbringendes* 18,8. दुःख am Anf. eines comp. *mit Mühe, schwer:* °चारिन् R. 3,23,14. °जीविन् *mit Mühe sein Leben fristend* M. 11,9. °च्छेद्य Kâm. Nîtis. 9,44. — 2) adj. f. आ *unbehaglich, unangenehm, widerwärtig:* सुसुखा न च दुःखा सा (सभा) न शीता न च घर्मदा Hariv. 12661. सुप्यते पर्णशय्यासु तृणशय्यासु च — स्वयंकृतासु दुःखासु R. Gorr. 2,28,20. तैर्वाक्यैः परुषैर्दुःखैः कैकेयी भृशदुःखिता R. Schl. 2,78,20. सिंहानां निनदा दुःखाः श्रोतुं दुःखमतो वनम् *unangenehm zu hören* 28,7. — 3) compar. दुःखतर n. *ein grösseres Leid, — Ungemach; ein gar grosses Uebel;* adj. *unbehaglicher, mit mehr Ungemach verbunden:* किं नु दुःखतरं शक्यं मया द्रष्टुमतः परम्। यो ऽहमद्य u. s. w. Hit. 1,35. N. 11,17. Bhag. 2,36. Daç. 2,64. दुःखाद्दुःखतरं प्राप्य R. 5,53,7. अतो दुःखतरं वनम् R. Schl. 2,28,9. fgg. शय्या MBh. 3,1819. — Die Bed. *the world* bei Wils. beruht auf einem Druckfehler im Trik.; vgl. दुःखलोक.

दुःखजात (दुःख + जात) adj. f. आ *den Unheil getroffen hat* P. 6,2,170, Sch. 4,1,52, Vârtt. 4, Sch.

दुःखता (von दुःख) f. *Unbehaglichkeit, Zustand des Leidens, — Schmerzes:* वने निवासस्य च दुःखताम् R. 2,27,23. न पश्यो मृत्युं पश्यति न रोगं नोत दुःखताम् Khând. Up. 7,26,2. वयं च — तिसृभिर्दुःखताभिः संपीडिता अभूम — दुःखदुःखतया विपरिणाम° च संस्कार° च Saddh. P. 4,26,*b*. Vjutp. 64.

दुःखदोह्या (दुःख + दो°) adj. f. *schwer zu melken*, von einer Kuh H. 1269.

दुःखनिर्वह (दुःख + नि°) adj. f. आ *schwer zu ertragen:* तृषा Bhâg. P. 9,19,16.

दुःखभागिन् (दुःख + भा°) adj. *dem Leid zu Theil geworden ist, unglücklich* M. 4,157. Hit. I,22.

दुःखमय (von दुःख) adj. *dessen Wesen Unbehagen, Leiden ist;* davon दुःखमयत्व n. nom. abstr. Sâh. D. 24,14 (wo so zu lesen ist).

दुःखय् (wie eben), दुःखयति *Jmd Weh verursachen, betrüben* Dhâtup. 35,76.

दुःखलब्धिका (दुःख + ल°) f. N. pr. einer Prinzessin (*die mit Mühe Erlangte*) Vid. 192.

दुःखलोक (दुःख + लोक) m. *die Welt der Leiden, der Kreislauf der Metamorphose* (संसार) Trik. 1,1,133.

दुःखव्याभाषित (दुःख + व्या°) adj. *schwer auszusprechen:* नाम °तानाम् MBh. 13,4485.

दुःखशील (दुःख + शील) adj. *einen schweren Charakter habend, der keinen Spass versteht, leicht böse wird* MBh. 4,277. Davon °शीलत्व n. nom. abstr. Suçr. 1,192,6.

दुःखसंस्पर्श (दुःख + सं°) adj. f. आ *dessen Berührung Unbehagen, Leiden verursacht:* गदा MBh. 3,2046.

दुःखसंचार (दुःख + सं°) adj. *unbehaglich verstreichend:* प्रत्यूषे दुःखसंचारा मध्याह्नसमये सुखाः। दिवसाः R. 3,22,10.

दुःखस्पर्श (दुःख + स्पर्श) adj. *dessen Berührung unangenehm ist:* मेचकाम्बलादि Kull. zu M. 2,98.

दुःखाकृ (दुःख + 1. कृ), दुःखाकरोति *Jmd* (acc.) *Weh verursachen, betrüben* P. 5,4,64. Vop. 7,90. Çiç. 2,11.

दुःखाकर (vom vorberg.) adj. *betrübend* Daçak. in Benf. Chr. 181,10.

दुःखाचार (दुःख + आचार) adj. f. आ *mit dem schwer umzugehen ist, der keinen Spass versteht, leicht unangenehm wird* MBh. 4,274.

दुःखान्त (दुःख + अन्त) m. *Ende der Leiden;* bei den Mâheçvara *die allendliche Erlösung* oder *Erlangung übernatürlicher Kräfte und eines unbeschränkten Willens* Colebr. Misc. Ess. 1,407. 409. Madhus. in Ind. St. 1,23,2.

दुःखाय् (von दुःख), दुःखायते *Schmerz empfinden, sich betrüben* gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18. Vop. 21,10. दुःखायते च हृदयं सुखमश्नुते च Mâlav. 78. दुःखायते जनः सर्वः स एवैकः सुखायते Bhaṭṭ. 5,74.

दुःखित (wie eben) adj. *Schmerz empfindend, betrübt, niedergeschlagen, unglücklich* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. M. 9,288. N. 5,13. 8,25. 22,28. R. 1,1,60. 42,13. 6,82,12. Pañkat. 43,8. Varâh. Bṛh. S. 16, 41. 68,17.

दुःखिन् (wie eben) adj. dass. gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131. Hit. I,188. Kathâs. 1,47. Vet. 30,17. Çuk. 40,14. Prab. 68,10. Davon दुःखित्व n. nom. abstr. Vedântas. (Allah.) No. 38.

दुःखीय् (wie eben), दुःखीयति *Schmerz empfinden, sich abquälen:* दुःखीयति नुलक्षेतोः को मूढः सेवकादन्यः Hit. II,25. — Vgl. दुःखाय्.

दुःख्य् (wie eben), दुःख्यति *Schmerz bereiten* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

दुःप°, दुःप्र°, दुःप्रा°, दुःप्रे° s. u. दुष्प°, दुष्प्र°, दुष्प्रा°, दुष्प्रे°.

दुःफालिकुत्थ in der Astrol. N. *des 12ten* Joga Ind. St. 2,272.

दुःश°, दुःष°, दुःस° s. u. दुश्श°, दुष्ष°, दुस्स°.

दुकूल 1) m. *eine best. Pflanze* Hariv. 12680. — 2) n. oxyt. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,90. *ein aus dem Baste dieser Pflanze bereiteter feiner Zeug, ein Kleid aus solchem Zeuge* (auf keinen Fall *gewobene Seide*, wie gewöhnlich angegeben wird), = क्षौम AK. 2,6,3,15. H. 669. an. 3,655. fg. Med. l. 99. Hâr. 145. = वाल्कल Amaramâlâ beim Schol. zu Bhaṭṭ. 3. 34. 10,1. = श्लक्ष्णवस्त्र, सूक्ष्मवासस् Trik. 3,3,396. H. an. Med. verschieden von क्षौम MBh. 13,5503. 7175. Mârk. P. 15,28. बद्ध्वा ललाटे हिमचन्द्रशुभ्रं दुकूलपट्टम् Hariv. 7041. 15631. मृदूनि R. Gorr. 1,76,3. Suçr. 1, 63,14. 323,4. im Gegens. zu वल्कल Bhartṛ. 3,54. वधूदुकूलं कलहंसलक्षणम् Kumâras. 5,67. 78. Mâlav. 82. Ṛt. 1,4. 2,26. 3,7. Varâh. Bṛh. S. 26 (25), 18. Gît. 1,42. 2,12. 11,26. Bhâg. P. 1,15,40. 2,2,4. 3,20,29. 23,28. 4,21,17. 24,27. 9,18,8. वासश्चित्रदुकूलम् Prab. 71,5. 113,11. Sâh. D. 43,10. Am Ende eines adj. comp. f. आ Megh. 64. Râǵa-Tar. 1, 57. 84. हंसचिह्नदुकूलवान् Ragh. 17,25.

दुगूल n. = दुकूल 2. H. 669. Megh. 64, v. l.

दुग्ध 1) adj. und n. s. u. दुह्. — 2) f. ई *eine Art Asclepias,* = क्षीराविका Med. dh. 8. = दुग्धपाषाण (viell. दुग्धिन् m., da die übrigen Synonyme alle dieses Geschlechts sind) Râǵan. im ÇKDr.

दुग्धकूपिका (दुग्ध + कूप) f. *ein aus Reismehl gebackener, mit Milch*

gefüllter Kuchen Bhâvapr. im ÇKDr.

दुग्धतालीय (दुग्ध + ताल ?) n. *Milchschaum*, = दुग्धफेन, क्षीरफेन H. an. 5,37. Med. j. 132. *Rahm*, = दुग्धाग्र H. an. = दुग्धाम्र Med. *milk and mangoes, mango fool* Wils.

दुग्धदा (दुग्ध + दा von 1. दा) adj. f. *milchgebend*, von einer Kuh Pańkat. Pr. 5.

दुग्धपाचन (दुग्ध + पा°) n. *eine Art Salz* (वज्रक) Hâr. 220. ÇKDr. und Wils. nach ders. Aut. und nach der Etym. *ein Geschirr zum Kochen von Milch*, welche Bed. aber वज्रक nicht hat.

दुग्धपाषाण (दुग्ध *Milch* + पा°) m. *eine best. Pflanze*, = °पाषाणक, दुग्धाश्मन्, दुग्धी (दुग्धिन् ?), क्षीरतव, क्षीरिन्, गोमेधसंनिभ, दीप्तिका, वज्राभ Râǵan. im ÇKDr.

दुग्धपुच्छी (दुग्ध *Milch* + पुच्छ) f. *eine best. Pflanze*, = निशा, भङ्गा, सेवकालु, vulg. दुग्धपेया Çabdać. im ÇKDr.

दुग्धफेन (दुग्ध + फेन) 1) m. *Milchschaum* H. an. 5,37. Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. ई *ein best. kleiner Strauch*, = गोजापर्णी, पयःफेनी, पयस्विनी, फेनदुग्धा, लूतारि Râǵan. im ÇKDr.

दुग्धबन्धक (दुग्ध *das Melken* + ब°) wohl *der Pfosten, an den eine zu melkende Kuh angebunden wird*, H. 1270.

दुग्धवीज (दुग्ध *Milch* + वीज) f. *ein best. Reisgericht mit Milch* Râǵan. im ÇKDr.

दुग्धसमुद्र (दुग्ध + स°) m. *das (mythische) Milchmeer* Trik. 2,1,5.

दुग्धाक्ष (दुग्ध + अक्ष) m. *eine best. Steinart (milchweisse Augen habend)* Çabdârthak. im ÇKDr.

दुग्धाग्र (दुग्ध + अग्र) n. *das Obere der Milch, Rahm* H. an. 5,37.

दुग्धाब्धि (दुग्ध + अब्धि) m. *das (mythische) Milchmeer*; °तनया *die Tochter des M.*, Bein. der Lakshmî Kavikalpalatâ im ÇKDr.

दुग्धाम्बुधि (दुग्ध + अम्बुधि) m. *das (mythische) Milchmeer* Prab. 81,14.

दुग्धाम्र (दुग्ध + आम्र) s. u. दुग्धतालीय.

दुग्धाश्मन् (दुग्ध + अश्मन्) m. = दुग्धपाषाण Râǵan. im ÇKDr.

दुग्धिका (von दुग्ध *Milch*) f. *eine Art Asclepias*, = क्षीरावी AK. 2,4,5,18. *eine andere Pflanze*, = उत्तमा H. an. 3,462. Med. n. 40. Ratnam. im ÇKDr.

दुग्धिन् (wie eben) adj. *Milch enthaltend*; s. u. दुग्ध 2.

दुग्धिनिका (von दुग्धिनी und dieses f. zu दुग्धिन्) f. *eine best. Pflanze*, = रक्तापामार्ग Râǵan. im ÇKDr.

दुघ (von दुह्) 1) adj. (f. आ) am Ende eines comp. *milchend, gewährend* P. 3,2,70. गां च धर्मदुघाम् Bhâg. P. 1,17,3. धर्मदुघा भूमिः सर्वकामदुघा 4,19,7. मनोनयनाह्लाददुघैर्गतिविलासविनयावलोकसुस्वरालापवयवैः 5,2,6. — 2) f. आ *Milchkuh*: इन्द्रो वलं रक्षितारं दुघानां वि चकर्त RV. 10,67,6. Vâlakh. 2,3. VS. 28,16. 39. धर्मार्थदुघा = वेदसंहिता Bhâg. P. 4,6,44. — Vgl. काम°, घर्म°, द्रोण°, भाग°, शुक्र°, सबर्दु°, सु°.

दुच्छक m. 1) *eine Art Parfum*, = गन्धकुटी. — 2) = विक्काराग्यवकाशक (?) Med. k. 104.

दुच्छुना f. *Unheil, Unglück*; häufig personif. *unheilbringendes Wesen, Unholdin* RV. 1,116,21. मा नो अग्ने ऽव सृजो अघायाविष्यवे रिपवे दुच्छुनायै 189,5. त्वा तं मर्मर्तु दुच्छुना हरस्वती 2,23,6. 32,2. 5,45,5. वेषि रायो वि यासि दुच्छुनाः 6,12,6. 47,30. 8,20,4. 64,13. 9,66,19. 10,175,2.

AV. 5,17,4. ब्रह्मणां यत्र हिंसन्ति तद्राष्ट्रं हन्ति दुच्छुना 19,8. 10,1,24. 12,1,49. VS. 19,38. Wohl zusammenges. aus 2. दुष् + शुन; vgl. अ°.

दुच्छुनाय् (vom vorherg.), दुच्छुनायते *Jmd Leid zufügen wollen*: किमस्मान्दुच्छुनायसे RV. 7,55,3. अरावा यो नो अभि दुच्छुनायते 10,37,12.

दुडि f. = दुलि *eine kleine Schildkröte* Râjam. zu AK. 1,2,3,24. ÇKDr.

दुण्डुक adj. *bösgesinnt* Çabdârthak. im ÇKDr.

दुण्डुभ m. = डुण्डुभ *eine Eidechsenart ohne Füsse* Uṇâdik. im ÇKDr. Colebr. und Lois. zu AK. 1,2,1,6. H. 1305. lebt im Wasser: (नदीम्) प्रासशक्त्यृष्टिदुण्डुभाम् MBh. 7,6905. — Vgl. दुन्दुभ.

दुण्डुभि m. oder f. *ein best. giftiges Thier* Suçr. 1,10,12. दुण्डभि (sic) oder दुन्दुभि (डुंडुभि nicht zu unterscheiden von दुंदुभि in den Handschrr.) *eine best. Schlangenart* Varâh. Bṛh. S. 53,17. — Vgl. दुण्डुभ, दुन्दुभ, दुन्दुभिक.

दुत्थोत्थदवीर in der Astrol. N. *des 13ten* Joga Ind. St. 2,272.

दुद m. N. pr. eines Gebirges MBh. 13,7658.

दुदुह (wohl von दुह्) m. N. pr. eines Fürsten, des Vaters von Praketas Hariv. 1841. verschiedene Purr. VP. 443, N. 5.

दुद्रुम m. *eine grüne Zwiebel* AK. 2,4,5,13. — Wohl aus दुर्द्रुम entstanden.

दुधि adj. *ungestüm, stürmisch, wild*: स्थूमगृभे दुधये ऽर्वते च क्रतुं वृञ्जन्त्यपि वृत्रहत्ये RV. 6,36,2. दुधेर्युक्तस्य द्रवतः सहानसा 10,102,6. — Viell. von धू; vgl. दुधित, दुध्र.

दुधित adj. *trübe, verworren, turbidus*: तमस् RV. 4,1,17. 16,5. 2,17,4. — Eine Weiterbildung von दुधि, wie हरित von हरि.

दुधुक्षु (vom desid. von दुह्) adj. *zu melken beabsichtigend* MBh. 7,2409.

दुध्र adj. = दुधि: येन शुष्णं मायिनमायसो मदे दुध्र आभूषु रामयन्नि दामनि RV. 1,56,3. 6,22,4. यः सुन्वते पचते दुध्र आ चिद्वाजं दर्दर्षि 2,12,15. अमो दुध्रो गौरिव भीमयुः 5,56,3. न यं दुध्रा वरन्ते न स्थिरा मुरो मदे 8,55,2.

दुध्रकृत् (दु° + कृ°) adj. *aufgeregt machend, aufregend*; von den Marut RV. 1,64,11.

दुध्रवाच् (दु° + वा°) adj. *aufgeregt —, verworren redend*: सोममादो विदथे दुध्रवाचः RV. 7,21,2.

दुन्दम = दुन्दुभि *Trommel* Çabdar. im ÇKDr.

दुन्दु m. 1) = दुन्दुभि *Trommel* Çabdar. im ÇKDr. — 2) Bein. Vasudeva's, des Vaters von Kṛshṇa, Trik. 1,1,33. H. 223; vgl. आनकदुन्दुभि.

दुन्दुभ m. 1) *eine ungiftige Wasserschlange* nach Sâj. zu Ait. Br. 3,26; vgl. दुण्डुभ, दुण्डुभि. — 2) Bein. Çiva's Çiv. — 3) pl. N. einer Schule Ind. St. 3,258. Müller, SL. 370. — 4) = दुन्दुभि *Trommel* in dem künstlich gebildeten आनक°.

दुन्दुभि 1) m. *Pauke, Trommel* (wohl onomatop.) Nir. 9,12. AK. 1,1,2,6. 3,4,22,138. Trik. 3,5,6 (lies: आनके दुन्दुभिः). H. 293. an. 3,456. Med. bh. 16. 17. RV. 6,47,29. 31. (वद) जयतामिव दुन्दुभिः 1,28,5. AV. 5,20,1. fgg. 21,7. 31,7. 12,1,41. दुन्दुभीन्समाघ्नन्ति TBr. 1,3,6,2. Çat. Br. 5,1,5,6. Âçv. Gṛhj. 3,12. Çâñkh. Çr. 12,18,16. दुन्दुभ्याघात Çat. Br. 14,5,4,6. दुन्दुभिश्च तदा दिव्यस्ताडितो देवकिंकरैः MBh. 13,926. 14,

2546. देवदुन्दुभयो नेदुः N. 24,35. R. 2,91,25. मेघदुन्दुभिराविणी (गो) 1,54,7. Varâh. Bṛh. S. 42(43), 34. Pankat. 21, 1. शलाई इव दुन्दुभिः Hit. 4,55. R. 3,33,9. ऋषभं दुन्दुभिग्रीवम् MBh. 8,1805. रणा° Hariv. 8056. विजयदुन्दुभितां ययुरर्णवा घनरवाः Ragh. 9,11. fem. AV. 6,38,4. Hariv. 6402. Suçr. 2,273,20. दुन्दुभी f. MBh. 3,786. Hariv. 9593. भूमिदुन्दुभि *eine mit Fell überspannte Grube* Kâth. 34,5 (Ind. St. 4,477). Çânkh. Çr. 17,14,11. Lâṭy. 3,10,15. — 2) m. *Gift* H. an. — 3) Bez. *des 56sten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus* Varâh. Bṛh. S. 8,50. Sûryas. — 4) m. Bein. Varuṇa's H. ç. 38. Med. — 5) m. Bein. Kṛshṇa's MBh. 12, 1511. — 6) m. N. pr. eines Asura Trik. 3,3,287. H. an. Med. Siddh. K. 247, b, 4. Hariv. 197. R. 1,1,62. 4,9,36. fgg. 46,4. fg. N. pr. eines Rakshas Çabdar. im ÇKDr. — 7) m. N. pr. eines Sohnes des Andhaka und Grosssohnes des Anu Bhâg. P. 9,24,19. N. pr. eines Mannes, der für einen Sohn Çiva's angesehen wird, Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. — 8) f. Bez. *gewisser Würfe im Würfelspiel* (अक्षे AK. 3,4,22, 138. अक्षेषु Siddh. K.) Pâçakakev. 23. 29. 32. 42. 53. 56. 75. 80. 97. 99. 122. = अर्धविन्दुत्रिकद्वन्द्व H. an. = व्यक्तविन्दुत्रिकद्वय Med. = अक्षविन्दुत्रिकद्वय Rabhasa im ÇKDr. = अक्षे पाशकविषये दानविशेषः, vulg. विति, = विन्दद्वन्वितचतुष्पार्श्वस्वर्णाग्रङ्गादिमयद्यूतोपकरणा, vulg. पाशटी Bhar. im ÇKDr. — 9) f. ई N. pr. einer Gandharvî MBh. 3,15937. — Vgl. कर्णादुन्दुभि.

दुन्दुभिक (von दुन्दुभि) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,2.

दुन्दुभिनिर्ह्राद (दु° + नि°) m. N. pr. eines Dânava Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, a, ult.

दुन्दुभिषेवण (दु° + सेवन) n. gaṇa सुषामादि zu P. 8,3,98.

दुन्दुभिस्वन (दु° + स्वन) m. Bez. *eines Zauberspruches gegen böse Geister, die in Waffen hausen*, R. Gorr. 1,31,7.

दुन्दुभिस्वर (दु° + स्वर) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 167. °राज N. pr. verschiedener Buddha Lot. de la b. l. 230.

दुन्दुभीश्वर (दुन्दुभि + ईश्वर) m. N. pr. eines Buddha Burn. Intr. 530.

दुन्दुभ्यं adj. von दुन्दुभि *Trommel* VS. 16,35. चक्र° (मन्त्र) *bezüglich auf* च° *und* दु° Kâty. Çr. 14,3,13.

दुन्दुमार m. = धुन्धुमार Çabdârthak. im ÇKDr.

दुमेल n. *eine best. grosse Zahl* Vyutp. 182.

दुम्मदुमाका m. N. pr. eines Grâma Colebr. Misc. Ess. II, 253 (Çl. 12).

1. दुर् (= द्वार्) f. nur im acc. pl. दुरस् (ein Mal दुरस्) und an einer Stelle im nom. pl. erhalten: *Thür:* दुरो घृतान्यक्षरन् ṚV. 1,188,5. वि दुरो मानुषीर्देव आवः 5,45,1. व्रजस्य 6,62,11. अद्रेः 7,79,4. रायः 1,68, 10(5). अवन्नवन्तीरुपं नो दुरश्चर 7,46,2. 1,113,4. 121,4. 3,21,21. दुरो न वाजं श्रुत्या अपा वृधि 2,2,7. Am Ende eines comp. दुर in शतदुर n. *ein mit hundert Thüren versehener* oder *verschlossener Ort:* अन्तर्ये शतदुरेषु गातुविद् ṚV. 1,51,3. अनर्वा यच्छतदुरस्य वेदो घ्नं छिश्नदेवाँ अभि वर्पसा भूत् 10,99,3.

2. दुर् euphonische Veränderung von 2. दुष् am Anfange von compp. vor Vocalen und tönenden Consonanten. Wenn दुरस्य hierher gehören sollte, dann wäre diese Form aus einem irregeleiteten Sprachgefühl entstanden.

1. दुरं adj. nach Sâj. = दातर् *Geber, Verleiher:* दुरो अश्वस्य दुर इन्द्र गोरसि दुरो यवस्य वसुन इनस्पतिः ṚV. 1,53,2. Viell. auf 1. दर् zurückgehend, so dass die eigentliche Bed. *Eröffner, Erschliesser* wäre; vgl. 1. दर् mit आ.

2. दुर = 1. दुर् in शतदुर; s. u. 1. दुर् am Ende.

1. दुरक्ष (2. दुष् + 1. अक्ष) m. *ein böser, betrügerischer Würfel* Wils. (hier n.).

2. दुरक्ष (2. दुष् + 2. अक्ष) adj. *schwach auf den Augen* Çat. Br. 3,1, 3,10. अश्रः शुक्लो दुरक्षो भावुकः 7,3,2,14.

दुरंगमा s. u. दूरंगमा.

दुरतिक्रम (2. दुष् + अति°) 1) adj. f. आ *worüber man schwer hinüberkommt, — hinwegkommt; schwer zu überwinden, dem schwer zu entrinnen ist:* तत्तु तालवनं नृणामसेव्यं दुरतिक्रमम् Hariv. 3712. तपस् M. 11,238 (vgl. MBh. 14,1441. Mallin. zu Kumâras. 5,2). काल Cit. bei Gaudap. zu Sâmkhjak. 2. Bhâg. P. 5,8,25. निशा घोरा — कालरात्रीव भूतानां सर्वेषां दुरतिक्रमा R. 6,19,18. एष मे सकलो दोषो गुणो वा दुरतिक्रमः 12,11. दुष्कृतो विपदः Pankat. 1,228. स्वजाति III, 210. दूषणो राक्षसः R. 3,31,35. Bein. Çiva's Çiv. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen, der für einen Sohn Çiva's gilt, Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, a, 30.

दुरत्यय (2. दुष् + अत्यय) adj. f. आ 1) *schwer zu überschreiten, worüber man schwer hinwegkommt; schwer zu überwinden, dem schwer zu entrinnen ist:* क्षुरस्य धारा निशिता दुरत्यया दुर्गं पथस्तत्कवयो वदन्ति Kathop. 3,14. नदी MBh. 4,1970. देशो गङ्गानूपः R. 2,85,4. अघन् Bhâg. P. 5,13,1. धर्माणां गतिं सूक्ष्माम् MBh. 8,3431. स्वर्गमार्गपरिघ Ragh. 11, 88. माया Bhag. 7,14. काल R. 2,24,30. कालरंहस् Bhâg. P. 4,27,3. व्यसन 1,19,2. शाप 4,2,27. विक्रान्त 9.20,19. — 2) *wohin schwer zu gelangen ist:* इन्द्रस्य लोकाः MBh. 13,4880. — 3) *schwer zu ergründen:* बुद्धिश्च ते — लोकैरपि दुरत्यया R. 3,71,15. महिमा पुरुषस्य Bhâg. P. 2, 6,17. 9,5,7.

दुरत्येतु (2. दुष् + अत्येतु von 3. इ mit अति) adj. *worüber man schwer hinwegkommt, unentrinnbar:* ता भूरिपाशावनृतस्य सेतू दुरत्येतू रिपवे मर्त्याय ṚV. 7,65,3.

दुरदभ (wohl zu zerlegen in 2. दुर + दभ) adj. *Thore täuschend* d. h. *durch Schloss und Riegel nicht zu halten:* वशा AV. 12,4,4.19.

दुरदृष्ट (2. दुष् + अ°) m. *Missgeschick* Smṛtitantra im ÇKDr.

दुरद्मनी (2. दुष् + अ° von अद्) f. *schlechte Kost, schädliches Essen:* पाहि दुरद्मन्या अविषं नः पितुं कृणु VS. 2,20. Auch AV. 16,2,1 ist wohl dieses Wort herzustellen: निर्दुरमन्यं (st. दुरर्मण्यः) ऊर्जा मधुमती वाक्.

दुरधिग (2. दुष् + अधिग, nom. act. von गम् mit अधि) adj. *schwer zu erlangen:* विभवाः Bhâg. P. 3,23,8.

दुरधिगम (2. दुष् + अ°) adj. 1) *schwer zu erlangen, — erreichen:* सिद्धि Mâlav. 10,8. परभाग Pankat. 1,375. भगवत् Bhâg. P. 5,3,2. — 2) *schwer zu erlangen, — erforschen:* आगम Kir. 5,18.

दुरधिष्ठित (2. दुष् + अ°, partic. von स्था mit अधि) 1) adj. *schlecht gehandhabt, — ausgeführt:* कृत्या *Zauber* MBh. 7,8814. — 2) n. *ein ungehöriges Verbleiben an einem Orte* MBh. 12,3084; vgl. die Parallelstelle 3,14669.

दुरधीत (2. दुष् + अ°) adj. *mangelhaft erlernt:* दुरधीता विषं विद्या Kâm. 98.

दुरध्यवसाय (2. दुष् + अ°) m. *ein thörichtes Beginnen* BHARTṚ. Suppl. 17 (fehlerhaft दुरा°).

दुरध्व (2. दुष् + अध्वन्) m. *ein schlechter Weg* AK. 2,1,17. H. 984.

दुरनुपालन (2. दुष् + अनु°) adj. *schwer zu bewahren:* दुष्प्रापं खलु विप्रत्वं प्राप्तं दुरनुपालनम् MBH. 13,1929.

दुरनुबोध (2. दुष् + अनु°) adj. *schwer in's Gedächtniss zurückzurufen, — zum Bewusstsein zu bringen* VJUTP. 78.

दुरनुष्ठित (2. दुष् + अनु°, partic. von स्था mit अनु) adj. *übel gethan, — gehandelt* R. 1,51, 6. 4,32, 3.

दुरनुष्ठेय (2. दुष् + अनु°) adj. *schwer auszuführen:* मोक्षधर्म MBH. 12, 13615.

दुरन्त (2. दुष् + अन्त) adj. f. आ *dessen Ende schwer zu finden ist, kein Ende nehmend, unendlich:* नरकावनी ÇATR. 14,305. वसन्ते — विरहिजनस्य दुरन्ते GIT. 1,27. अन्तरः PRAB. 90,16. यातना: BHÂG. P. 5,26, 30. दुःख 2,2,27. सर्ग 1,31. चिन्ता 4,28,8. 5,14,25. धिषणा 34. दुरन्ताभोगतृष्णा KATHÂS. 23,37. व्यसनानि M. 7,45. KÂM. NÎTIS. 14,67. 15,1. अघ BHÂG. P. 7,10,16. इन्द्रियार्थाः MBH. 12,7793. भाव BHÂG. P. 1,11,33. माया 4,6,48. 49. शक्ति 7,8,40. वीर्य 1,3,38. 5,25,13. 8,7,8. भय 6,9,22. कृच्छ्र 1,15,11. मोह 7,6,13. संकर्षणाय सूक्ष्माय दुरन्तायान्तकाय च 4,24, 35. तं विश्रान्तं संनिधौ केशवस्य दुरन्तमेकं सहसैव बभ्रुम् — अवधीत् wohl *ihn, dem der Tod fern lag, der an seinen nahen Tod nicht dachte,* MBH. 16,109. कथमस्य भविष्यामि प्रेष्यभूतो दुरन्तकृत् *thuend was kein Ende hat* wohl so v. a. *endloses Leiden erduldend* 10,15. Nirgends die von KULL. zu M. 7,45 vorangestellte Deutung *einen bösen Ausgang habend,* welche WILS. allein kennt. H. an. 4,302 und MED. v. 57 wird आदीनव durch दुरन्त erklärt.

दुरन्तक adj. dass., von Çiva MBH. 13,724.

दुरन्वय (2. दुष् + अ°) adj. 1) *dem entlang zu gehen schwer ist, schwer zu verfolgen:* गहनो ऽयं भृशं देशो गहनानूपो दुरन्वयः (vgl. u. दुरत्यय) R. GORR. 2,92,13. — 2) *schwer auszuführen:* राजसूये ऽश्वमेधे च सर्वमेधे पवर्ज्जिन् यज्ञाङ्गैश्च दुरन्वयैः HARIV. 11103. दुरन्वयं दुष्प्रधर्षं दुरापं दुरतिक्रमम्। सर्वं वै तपसाभ्येति MBH. 13,5845. 14,1441. घोरो धर्मः 3,11314. प्राज्ञस्य कर्माणि 12,8206. बलस्यान्तःपुरस्थस्य महत्सङ्गः (BURN.: *n'est pas facile de comprendre*) BHÂG. P. 7,6,30.

दुरन्वेष्य (2. दुष् + अ°) adj. *schwer zu durchsuchen:* देश R. 4,48,6.

दुरप s. दुरःफ.

दुरभिग्रह (2. दुष् + अ°) 1) adj. *schwer anzufassen.* — 2) m. *Achyranthes aspera* (s. अपामार्ग). — 3) f. आ a) *Mucuna pruritus Hook.* — b) *Alhagi Maurorum Dec.* RÂGAN. im ÇKDR.

दुरभिमानिन् (2. दुष् + अ°) adj. *unangenehm hochmüthig* PRAB. 57,4.

दुरय्, दुरयते s. u. 3. इ mit दुस्.

दुरवगम (2. दुष् + अ°) adj. *schwer verständlich* BHÂG. P. 5,13,26.

दुरवग्रह (2. दुष् + अव°) adj. 1) *schwer zurückzuhalten, — aufzuhalten:* रिपु KÂM. NÎTIS. 8,66. — 2) *unangenehm:* ऋतुर्विरमतामेष देवेषु दुरवग्रहः BHÂG. P. 4,19,35. कुतर्कशास्त्रकलिलान्तःकरणाशयदुरवग्रहवादिन् *auf eine unangenehme, anstössige Weise* 6,9,35.

दुरवग्राह्य (2. दुष् + अव°) adj. *schwer zu erreichen:* भगवति °धामनि BHÂG. P. 7,1,19.

दुरवबोध (2. दुष् + अव°) adj. *schwer zu verstehen* VJUTP. 78. BHÂG. P. 6,9,33. Davon °ता f. nom. abstr. SÂJ. bei MÜLLER, SL. 170.

दुरवरोह (2. दुष् + अव°) adj. *wohin schwer hinabzusteigen ist* RÂGA-TAR. 6,49.

दुरववद (2. दुष् + अव°) adj. n. *schwer Uebles nachzureden:* दुरववदं हि श्रेयसः AIT. BR. 5,22.

दुरवसित (2. दुष् + अव°) adj. viell. *schwer zu begreifen:* (भगवते) दुरवसितात्मगतये कुयोगिनां भिदा BHÂG. P. 6,16,47.

दुरवस्था (2. दुष् + अव°) f. *eine schlimme Lage* PRAB. 100,18.

दुरवाप (2. दुष् + अवाप, nom. act. von आप् mit अव) adj. f. आ *schwer zu erlangen, — erreichen:* लोकान् MBH. 7,727. तपस् 11,747. GÎT. 12, 5. BHÂG. P. 1,15,48. 3,4,11. ज्ञान *schwer sich zu eigen zu machen* 7,6, 27. प्रार्थना *schwer zu verwirklichen* ÇÂK. 16,3.

दुरवेक्षित (2. दुष् + अ° von ईक्ष् mit अव) n. *ein unpassender, verbotener Blick* MBH. 3,14669; vgl. die Parallelstelle 12,3084.

दुरस्य्, दुरस्यति *Böses zufügen —, beschädigen wollen;* nur im AV.: अभि पृतन्यन्तं तिष्ठाभि यो नो दुरस्यति (ṚV. दुरस्यति) AV. 1,29,2. 4,36, 1. 4. अग्नी रक्षांस्विर्णीर्दहतु सोमो हन्तु दुरस्यतीः (व्याधीः) 7,114,2. 10,3. 1. — Viell. von 2. दुर्.

दुरस्यु (vom vorherg.) adj. P. 7,4,36. *Böses zufügen wollend* AV. 5, 3,2. Das Beispiel beim Schol. zu P. ist wohl nur eine Entstellung von AV. 1,29,2.

दुरह्न (2. दुष् + अह्न *Tag*) m. P. 8,4,7, Schol. — Vgl. दुर्दिन.

दुराक m. N. pr. eines barbarischen Volkes (म्लेच्छभेद) UṆÂDIK. im ÇKDR.

दुराकृति (2. दुष् + आ°) adj. *verunstaltet* HARIV. 3721. R. GORR. 1,60, 11.

दुराक्रन्द (2. दुष् + आ°) adj. *ein jämmerliches Klagegeschrei:* किं क्रन्दसि दुराक्रन्दम् (so ist zu lesen: acc. = absol.) PAÑKAT. IV, 31. — Vgl. दुराक्रोश.

दुराक्रम (2. दुष् + आ°) adj. 1) *schwer zu erklimmen:* दिवमाक्रामदाचार्यः सालात्सद्भिर्दुराक्रमम् MBH. 7,8861. — 2) *dem schwer beizukommen ist* R. 1,23,16.

दुराक्रोश (2. दुष् + आ°) m. *ein jämmerliches Geschrei:* दुराक्रोशं (acc. = absol.) स्तनतस्तस्य (असुरस्य) R. 4,9,19. — Vgl. दुराक्रन्द.

दुरागत (2. दुष् + आ°) adj. *zum Unheil gekommen,* m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 198; vgl. 199, N. 1.

दुरागम (2. दुष् + आ°) m. *unrechtmässiges Einkommen:* अर्थस्य MBH. 5,1513.

दुराग्रह (2. दुष् + आ°) m. *eine tadelnswerthe Hartnäckigkeit* BHÂG. P. 3,5,43.

दुराचर (2. दुष् + आचर, nom. act. von चर्, mit आ) adj. 1) *schwer zu üben, dem sich hinzugeben schwer fällt:* सो ऽयं चतुर्णामेतेषामाश्रमाणां दुराचरः। तं चराद्य विधिं पार्थ दुश्चरं दुर्बलेन्द्रियैः॥ MBH. 12,656. — 2) *schwer zu behandeln, — zu heilen:* कर्णशूल SUÇR. 2,361,9.

दुराचरित (2. दुष् + आ°) n. *ein übles Ergehen* MBH. 7,6336.

1. दुराचार (2. दुष् + आ°) m. *ein schlechter Wandel, schlechtes Betragen, schlechte Sitten* MBH. 12,4539. SÂH. D. 194.

2. दुराचार (wie eben) adj. f. आ 1) = दुराचर *schwer zu üben, — zu*

handhaben: दुराचारं (Schl. दुरावारं, welches zum vorangehenden Vergleich viel besser passt) त्वदन्येन निश्चं राज्यमिदं भुवि R. Gorr. 2,117,8. — 2) *schlechte Sitten habend, schlechtgeartet, frevelhaft* M. 4,157. MBh. 5,527. 9,1464. 12,4540. Bhag. 9,30. R. 1,55,27 (Gorr. 56,27). Mârk. P. 34,8. Râǵa-Tar. 4,395. 6,152. Dhûrtas. 72,8. 93,7. fem. Pańkat. I, 437. Prab. 16,3. 48,4. Bhatt. 20,3.

दुराढ्यंकर (2. दुष् + आ°, nom. act.) adj. *schwer reich zu machen* P. 3,3,127, Sch.

दुराढ्यंभव (2. दुष् + आ°) adj. n. *schwer reich zu werden* oder subst. n. *ein schweres Reichwerden* P. 3,3,127, Sch. Vop. 26,197.

दुरात्मता (von दुरात्मन्) f. *Schlechtigkeit, Niederträchtigkeit* MBh. 1,2010.

दुरात्मन् (2. दुष् + आ°) adj. *schlecht, niederträchtig, frevelhaft;* von Personen M. 8,174. 9,73. 11,48. Indr. 2,6. Hid. 2,35. R. 2,74,20. Bhartr. 2,42. Pańkat. 38,18. Bhâg. P. 1,8,48. Prab. 14,2. 7. Dhûrtas. 76,9.

दुरात्मवत् (von 2. दुष् + आत्मन्) adj. dass. MBh. 1,2017. 2,2082. 5,527. 8,3778. 13,2286.

दुरादान (2. दुष् + 1. आ°) adj. *was man nicht anfassen kann:* यथा दुरादानं संदंशेनानुदापाददीत Shadv. Br. 3,10.

दुरादेय (2. दुष् + आ°) adj. *schwer fortzunehmen, — zu rauben* MBh. 5,5201.

दुराधन m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1, 2736. — Wohl falsche Form für दुराधर.

दुराधर (2. दुष् + आ°, nom. act. von धर् mit आ) 1) adj. *a) schwer anzuhalten, unaufhaltsam, unwiderstehlich:* स देवयुक्तो रथसत्तमो नो दुराधरो द्रावणः शात्रवाणाम् MBh. 8,1523. unter den bildlichen Namen der *Strafe* 12,4428. — *b) schwer zu bewältigen, zu erlangen:* द्वाराणि तस्येह वदन्ति सन्तो बहुप्रकाराणि दुराधराणि MBh. 5,1620. गमिष्यामो मानुषं देवलोकाद्दुराधरो विह्नितो यत्र मोक्षः 1,7302. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,4549; vgl. दुराधन.

दुराधर्ष (2. दुष् + आ°) 1) adj. f. आ *dem man nichts anhaben kann, vor Angriffen sicher, unantastbar, dem schwer beizukommen ist; dem man nicht ungestraft nahen darf, gefährlich:* शर्मन् RV. 6,49,7. अवस् 10,185,1. ब्राह्मणानां गौः AV. 12,5,17. स्वप्रभावाद्दुराधर्षः (पितामहः) MBh. 3,13561. गदाग्रज 733.743. Çiva Çiv. हव्यवाहन MBh. 13,4070. रावण R 1,14,44. 28,10. दुराधर्षा सुरैरपि 30,2. 49,17. 3,57,9. 4,43,30. परिखाः MBh. 3,16324. सैन्यसागरात्। द्रोणग्राहदुराधर्षात् 7,6485. नगराणीव गुप्तानि दुराधर्षाणि शत्रुभिः 5,5257. तापसाश्रममण्डल R. 3,6,1. 4,13,19. 27. 44,32. 48,7. 50,3. 6,1,45. 100,16. दुराधर्षतर MBh. 5,5179. — शरान् R. 3,31,16. 6,70,32. MBh. 14,1441. यदा च सुदुराधर्षं दानवेभ्यो भयं भवेत् Hariv. 2787. तप उग्रं दुराधर्षं तेपे R. 1,61,4. क्रुद्धादाशीविषात्सर्पात् — दुराधर्षतरो विप्रो ज्ञेयः MBh. 1,3381. fgg. — 2) m. *weisser Senf* (गौरसर्षप). — 3) f. आ *ein best. Strauch* (कुटुम्बिनी) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. दुर्धर्ष, दुष्प्रधर्ष.

दुराधार (2. दुष् + आ°) adj. als Beiw. von Çiva *der in kein Behältniss eingeschlossen werden kann* MBh. 13,724.

दुराधी (2. दुष् + आ°) adj. *Uebles sinnend:* अप त्यं वृजिनं रिपुं स्तेनमग्ने दुराध्यम् RV. 6,51,13. 7,18,8. 32,27. मा परा दा नो दुराध्ये मर्ताय 8,60,7. 9,79,8.

दुरानम (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu spannen:* धनुस् R. Gorr. 1,77, 14. Ragh. 11,38.

दुरा॑प (2. दुष् + 1. आप) 1) adj. f. आ *a) schwer einzuholen* Çat. Br. 11,5,1,7. — *b) schwer zu erlangen, — zu erreichen* M. 11,238. MBh. 3, 3086. 12,1858. Hariv. 8810. Ragh. 1,72. 6,62. Kâm. Nîtis. 4,5. Gît. 4, 8. 8,9. Bhâg. P. 3,1,31. 4,22,20. श्रिया (v. l. श्रियः) दुरापः कथमीप्सितो भवेत् Çâk. 62. सतामपि दुरापया। एकान्तभक्त्या Bhâg. P. 4,24,55. 3, 7,20. — 3) *dem schwer beizukommen ist:* अर्कः दुरापः MBh. 4,1388. दुर्ज्ञेयाः खलु शूरास्ते दुरापास्तपसावृताः 909. — 2) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 13092.

दुरापर्न (2. दुष् + आ°) adj. *schwer* oder *nicht einzuholen* RV. 10,95,2.

दुरापादन (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu Stande zu bringen:* किं दुरापादनं तेषाम् Bhâg. P. 3,23,42.

दुरापूर (2. दुष् + आ°, nom. act.) adj. *schwer zu füllen, — erfüllen. — befriedigen:* काम Bhâg. P. 7,6,8.

दुराबाध (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu belästigen, der nicht ungestraft sich zu nahe treten lässt,* von Çiva MBh. 13,724.

दुराम्नाय (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu überliefern* MBh. 14,1441.

दुरा॑य्य adj. wahrscheinlich nur Schreibfehler für दुराव्य SV. II, 3, 1,2,2, v. l. für दुराव्य des RV.

दुरारक्ष (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu beschützen;* s. u. आरक्ष.

दुराराध्य (2. दुष् + आ°) adj. *schwer für sich zu gewinnen, schwer günstig zu stimmen, schwer zu verehren:* स्वामिन् Bhartr. 3,78. मक्षीभुजः Pańkat. I, 45. 72. 77. लोकाद्दक्षमुखाद्दुराराध्याद्संविदः Bhâg. P. 9, 11,10. Vishṇu 4,24,55. 76. को न सेवेत दुराराध्यमसाधुभिः 3,19,36 न वै पुंसां दुराराध्यः 4,8,30. विष्णोस्तत्परमं पदम् 11,11.

दुरारिहन् (2. दुष्-अरि + हन्) adj. *die bösen Feinde tödtend,* von Vishṇu MBh. 13,7032. Das Wort steht am Ende des Çloka, so dass nicht an eine Aenderung in दूरारिहन् oder दुररिहन् zu denken ist.

दुरारुह (2. दुष् + आ°) 1) adj. *schwer zu erklimmen:* वृक्ष R. Gorr. 2,117,13. पर्वत MBh. 3,11162. (राजा) सुपुष्पितः स्यादफलः फलवान्स्याद्दुरारुहः 1,5608. 5,1117. 12,5277. — 2) m. *a) Kokusnussbaum. — b) Aegle Marmelos* (बिल्व). — 3) f. आ *Phoenix sylvestris* (खर्जूरी) Râǵan. im ÇKDr.

दुरारोह (2. दुष् + आ°) 1) adj. f. आ = दुरारुह MBh. 4,154. Hariv. 5509. 15177. R. 2,105,6. 6,15,22. 112,9. Kull. zu M. 7,70. पदं राज्ञाम् Kâm. Nîtis. 11,36. राज्यलक्ष्मी Pańkat. 203,1. — 2) m. = शार (welches = कुसुम्भशाक ist, also nicht passt) Râǵan. im ÇKDr. *Palmbaum; Dattelpalme* Wils. — 3) f. आ *a)* = शाल्मली *Baumwollenbaum* Trik. 2,4,14. — *b)* = ग्रीवल्ली Râǵan. im ÇKDr.

दुरालक्ष्य adj. *schwer wahrzunehmen;* s. u. आलक्ष्य.

दुरालभ (2. दुष् + आ°) 1) adj. *schwer anzufassen.* — 2) f. आ N. *des stachligen Alhagi Maurorum Tournef.* AK. 2,4,3,10. Suçr. 1,163,2. 2, 65,2. 415,8. 433,16. 499,21. Vgl. दुरू°.

दुरालम्ब s. u. आलम्ब 2, *a.*

दुरालम्भ (2. दुष् + आ°) 1) adj. f. आ = दुरालभ MBh. 13,4707. — 2) f. आ = दुरालभा Râǵan. im ÇKDr.

दुरालाप (2. दुष् + आ°) m. *Fluch, Verwünschung* ÇABDÂRTHAK. im ÇKDR.

दुरालोक (2. दुष् + आ°) adj. *schwer wahrzunehmen* GÎT. 2, 20.

दुरावर्त (2. दुष् + आ°) adj. *schwer von einer Meinung abzubringen* MBH. 12, 597.

दुरावह (2. दुष् + आ°, nom. act.) adj. f. आ *schwer hinzuführen, — hinzuleiten zu:* स्वर्गमार्गदुरावहा (नदी) MBH. 12, 12459.

दुरावार (2. दुष् + आ°, nom. act.) 1) adj. *schwer zuzudecken, — auszufüllen:* महतेवाम्बुवेगेन भिन्नः सेतुर्जलागमे । दुरावारं त्वदन्येन राज्यखण्डमिदं महत् ॥ R. 2, 105, 8. — 2) *schwer zu hemmen, — zurückzuhalten:* वीरा: MBH. 7, 1480.

दुराव्य adj. viell. nur mit metrischer Dehnung für दुरव्य (2. दुष् + अव्य von अव्) *missfällig:* सुवितस्य मनामहे ऽति सेतुं दुराव्यम् (SV. दुराय्यम्) RV. 9, 41, 2. Wollte man an eine Aenderung des Textes denken, so liesse sich दुरत्ययम् vermuthen.

1. **दुराश** (2. दुष् + आश von 1. अश् = नश्) m. N. eines Ekâha (शाखान्तरे द्विनामा बहुहिरण्यो दूणाशश्चेति) ÇÂÑKH. ÇR. 14, 32, 8. — Vgl. दुर्णाश, दूणाश, दूणाश.

2. **दुराश** (2. दुष् + 2. आशा) adj. s. u. 2. आशा gegen das Ende.

1. **दुराशय** (2. दुष् + आ°) m. *eine schlechte Lagerstatt:* मुमुक्षूणां दुराशयात् BHÂG. P. 3, 24, 36. BURN.: *à ceux qui veulent se délivrer de la condition (de l'humanité), à laquelle on échappe si difficilement.*

2. **दुराशय** (wie eben) adj. 1) *eine schlechte Lagerstatt habend, obdachlos* BHÂG. P. 3, 21, 15. BURN.: *n'ayant pas d'autre appui* (dieses wäre अनाश्रय). — 2) *böse Gedanken habend* KATHÂS. 20, 3. RÂGA-TAR. 5, 413. 6, 267. PRAB. 34, 1. BHÂG. P. 3, 30, 8. 4, 6, 47. 7, 5, 31.

दुराशा (2. दुष् + आशा) f. *eine schlechte Hoffnung, niedergespannte Erwartungen* RÂGA-TAR. 3, 218.

दुराशिर् (2. दुष् + आ°) adj. *schlecht gemischt,* vom Soma RV. 8, 2, 5.

दुरासद (2. दुष् + आ°) 1) adj. f. आ *dem schwer zu nahen, — beizukommen ist, dem zu nahe zu kommen Gefahr bringt* ARG. 3, 55. MBH. 1, 1565. 4651. 3, 715. 12199. 4, 216. 2115. 6, 4084. 9, 1557. 13, 2154. BHAG. 3, 43. HARIV. 3976. 8015. R. 2, 21, 38. R. GORR. 2, 29, 4. 3, 69, 16. 4, 8, 46. 6, 16, 104. RAGH. 3, 66. MÂLAV. 11, 1. BHÂG. P. 3, 8, 31. 4, 16, 11. दैवैरपि दुरासदाः R. 4, 61, 54. 5, 23, 36. RAGH. 8, 4. संप्रति हि समदेशवर्तिनस्ते न दुरासदो (मृगः) भविष्यति ÇÂK. 5, 14. शत्रूणां सुदुरासदः R. 6, 16, 20. BHÂG. P. 6, 10, 21. *schwer anzutreffen, schwer zu finden* R. 1, 18, 2. 4, 12, 46. तपस् so v. a. *unerhört* 1, 63, 15. क्रोश MBH. 3, 15752. *der schwer Zugängliche*, als Bein. Çiva's ÇIV. — 2) m. *a)* myst. Bez. des *Schwertes* MBH. 12, 6203; vgl. H. ç. 143, wo st. कुरासद so zu lesen ist. — *b)* N. pr.: दुरासदोपाख्यान, °वध GANEÇA-P. in Verz. d. Oxf. H. 78, *b*, Kap. 40. 42.

दुरासह (2. दुष् + आ°) adj. *schwer zu Stande zu bringen:* तदसह्यं कृतं कर्म दैवैरपि दुरासहम् ARG. 10, 58.

दुरासित (2. दुष् + आसित von 1. आस्) n. *schlechte, unschickliche Art zu sitzen* MBH. 3, 14669. 12, 3084.

दुरासेव s. u. आसेवा 2.

दुराहर s. u. आहर 2.

दुराहा (Nachbildung und Gegensatz von स्वाहा) indecl. *Unheil!:* स्वाहाभ्यो दुराहामीभ्यः AV. 8, 8, 24.

दुरित (2. दुष् + इत n. nom. act. von 3. इ) 1) n. *a) Schwierigkeit, Gefahr, Noth, Schaden:* विश्वानि देव सवितर्दुरितानि परा सुव । यद्भद्रं तन्न आ सुव RV. 5, 82, 5. मा प्रणक्तो दुरितमेन आरन् 1, 125, 7. (पायवः) पश्यन्तो अन्धं दुरितादरक्षन् 147, 3. पुराणं दुरितेभ्यः पुरा मृध्रेभ्यः कवे । प्र ण आयुर्वसो तिर 8, 44, 30. सुगेभिर्विश्वा दुरिता तरेम 10, 113, 10. परि सर्वेव दुरितानि वृज्याम् 2, 27, 5. 6, 47, 30. 51, 10. 7, 78, 2. 82, 7. 9, 82, 2. 97, 16. पाशे स बद्धो दुरिते नि युज्यताम् AV. 2, 12, 2. 5, 28, 8. 6, 113, 2. 8, 7, 7. 14, 2, 66. *Uebelbefinden:* अपसिध्य दुरितं धत्तमायुः 8, 2, 7. 9, 2, 3. 13, 1, 58. — *b) Verfehlung, Böses, Sünde* AK. 1, 1, 4, 1. H. 1380. इदमापः प्र वहत यत्किं च दुरितं मयि RV. 1, 23, 22. त्वं पुनीहि दुरितान्यस्मत् AV. 19, 33, 3. यद्गतेषु दुरितम् KAUÇ. 42. काल्यमुत्थाय यो नित्यं कीर्तयेत्सुसमाहितः । न तस्य दुरितं किंचिदिह लोके परत्र च ॥ HARIV. 11059. दुरितैरपि कर्तुमात्मसात्प्रयतन्ते नृपसूनवो हि यत् RAGH. 8, 2. दुरितं दर्शनेन घ्नन् 17, 74. अपघ्नन्तो दुरितं हव्यगन्धैर्वैतानास्त्वां वह्नयः पावयन्तु ÇÂK. 83. VIKR. 65, 20. हरिकथैव दुरितम् — हरति HIT. I, 130. स दहतु दुरितम् AMAR. 2. KATHÂS. 23, 63. BHÂG. P. 3, 30, 8. 7, 9, 39. GÎT. 7, 29. PRAB. 20, 19. 92, 17. personif. 104, 6. — 2) adj. *schwierig, schlimm:* अतिक्रामन्तो दुरिता पदानि AV. 12, 2, 28, wobei aber zu bemerken ist, dass NIR. 6, 12 in demselben Verse dafür दुरितानि विश्वा gelesen wird. Nach ÇKDR. und WILS. *schlecht, sündhaft.* — Vgl. दुरिति, दुर्गत, दुर्गति.

दुरितक्षय (दु° + 2. क्षय) m. N. pr. eines Sohnes des Mahâvîrja und Vaters des Trajjâruṇi BHÂG. P. 9, 21, 19.

दुरितदमनी (दु° + द°) f. N. eines Baumes (s. शमी) RÂGAN. im ÇKDR.

दुरितारि (दु° + अरि *Feind*) f. N. pr. einer Göttin bei den Gaina, welche dem 3ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî beigegeben ist, H. 44.

दुरिति (2. दुष् + 2. इति) f. *Noth:* दुरितिं तरेम TBR. 1, 2, 1, 5. — Vgl. दुरित, दुर्गति.

1. **दुरिष्ट** (2. दुष् + इष्ट) n. *Verwünschung, zum Schaden Anderer geübte Zauberei:* °कृत् VP. im ÇKDR. (WILSON, VP. 208, 17). — Vgl. दुरीषणा.

2. **दुरिष्ट** (2. दुष् + 2. इष्ट) adj. *was im Opfer verfehlt ist* (Gegens. स्विष्ट) TBR. 1, 2, 5, 3. अग्निर्मा दुरिष्टात्पातु TS. 1, 6, 3, 1. विष्णुर्वै यज्ञस्य दुरिष्टं पाति वरुणः स्विष्टम् AIT. BR. 3, 38. ÇAT. BR. 4, 5, 1, 6. PAÑKAV. BR. 15, 1.

दुरिष्टि (2. दुष् + 2. इष्टि) f. *Fehler im Opfer* AV. 2, 35, 1. पाहि दुरिष्ट्यै VS. 2, 20. KAUÇ. 5.

दुरिष्ठ adj. ein künstlicher superl. zu 2. दुर् ÇKDR. WILS.

दुरीश (2. दुष् + ईश) m. *ein böser Gebieter* PRAB. 92, 18.

दुरीषणा (2. दुष् + ई°, falsche Form für रुषणा) f. *Verwünschung* ÇABDÂRTHAK. im ÇKDR. — Vgl. 1. दुरिष्ट.

दुरु m. N. pr. eines Gebirges MBH. 13, 7658.

दुरुःफ in der Astrol. N. *des 15ten* Joga Ind. St. 2, 273. Varianten: दुरफ und दुरुफ.

दुरुक्त (2. दुष् + उक्त) 1) adj. *falsch, verkehrt, unüberlegt, verletzend gesagt;* n. *ein verkehrtes, falsches, übel angebrachtes, verletzendes*

Wort: श्रदुरुक्तवाक्यं दुरुक्तमाङ्कः PAṄKAV. BR. 17,1. उक्तानुक्तदुरुक्तार्थचिन्ताकारि तु वार्त्तिकम् H. 256. Verz. d. Oxf. H. 173, b, pen. दुरुक्तभाषाभिरिह्तैः प्राप्नुवन्ति सुदुष्कृतम् MBH. 13, 502. रोहते शायकैर्विद्धं वनं परशुना हतं। वाचा दुरुक्तया विद्धं न संरोहति वाक्क्षतम्॥ 4987; vgl. PAṄKAT. III, 112. न दुरुक्ताय स्पृहयेत् ṚV. 1,41,9. 147,4. PĀR. GṚHJ. 2, 2. GOBH. 2,10,32. दुरुक्तोक्त AIT. BR. 1, 16. दुरुक्तस्य भयाद्राजन्नाभाषत्ते च किं च न MBH. 13,501. 3,10616. 11189. यत्र सूक्तं दुरुक्तं च समं स्यात् — न तत्र प्रलपेत्प्राज्ञो बधिरेष्विव गायनः 5,3290. 6,5850. PAṄKAT. II, 181. दुरुक्तैर्मर्म पस्पृशुः BHĀG. P. 3,4,1. 18,9. 4,6,6. 47. 5,5,30. 7,8,15. वाग्दुरुक्त n. dass. MBH. 8,3454. 1,3330. — 2) adj. *mit harten Worten angefahren:* ताडितो ऽपि दुरुक्तो ऽपि दण्डितो ऽपि महीभुजा PAṄKAT. I, 100.

दुरुक्ति (2. दुष् + उक्ति) f. *ein hartes, verletzendes Wort* BHĀG. P. 3, 18,6. 4,3,19. 7,15. personif. eine Tochter Krodha's von der Hiṃsā und Schwester und Gemahlin Kali's, der mit ihr Bhaja und Mṛtju zeugt, 8,8. 4.

दुरुच्छेद (2. दुष् + उ°) adj. *schwer auszurotten, — zu vernichten:* शत्रु KULL. zu M. 7,210. PRAB. 76,9.

दुरुच्छेद्य s. u. उच्छेद्य.

दुरुत्तर (2. दुष् + 2. उत्तर) adj. *worüber man schwer hinwegkommt, schwer zu überwinden:* क्रोशा: KATHĀS. 26,110. दुःख KULL. zu M. 9,161.

दुरुत्सह (2. दुष् + उ°) adj. f. श्रा *schwer zu tragen:* गङ्गायाश्च दुरुत्सहाम्। मूर्ध्ना धारां महादेवः शिरसा यामधारयत्॥ MBH. 13,4932. *schwer zu ertragen:* वियोग RAGH. 19,43. *dem schwer zu widerstehen ist:* सर्वथा त्वम् — देवैरपि दुरुत्सहः MBH. 5,3305. 9,1384. 12,3031.

दुरुत्साह (2. दुष् + उ°) adj. *dem schwer zu widerstehen ist:* (पुत्रस्तु ते) दुरुत्साहो बभौ युद्धे MBH. 9,1130.

दुरुदय (2. दुष् + उ°) adj. *schwer zur Erscheinung kommend, sich nicht leicht manifestirend:* (भगवान्) यो ऽनात्मनां दुरुदयः BHĀG. P. 3,15,50.

दुरुदाहर (2. दुष् + उ° m. nom. act. von हर् mit उदा) adj. f. श्रा *schwer auszusprechen* WILS.

दुरुद्वह (2. दुष् + उ° m. nom. act.) adj. f. श्रा *schwer zu tragen, — zu ertragen:* धुर् MBH. 5,3147. दुःख ÇĀK. 78, v. l.

दुरुधरा (= δορυφορία sanskritisch zugestutzt) f. *eine best. Mondstellung* VARĀH. LAGHUǴ. 9,1. BṚH. 13,3. 6.

दुरुपक्रम (2. दुष् + उ°) adj. f. श्रा *dem schwer zu nahen ist, schwer zu behandeln* (medic.) WILS.

दुरुपचार (2. दुष् + उप°) adj. f. श्रा *dem schwer zu nahen* oder *mit dem es schwer zu thun zu haben ist:* (राज्यलक्ष्मीः) श्राशीविष इव दुरुपचारा PAṄKAT. 203,5.

दुरुपलक्ष (2. दुष् + उ° m. nom. act. von लक्ष् mit उप) adj. *schwer zu bemerken:* कूटकार्षापण DAÇAK. in BENF. Chr. 185,18.

दुरुपसर्पिन् (2. दुष् + उप°) adj. *unvorsichtiger Weise hinzutretend:* दहत्यग्निर्नरं दुरुपसर्पिणम् M. 7,9.

दुरुपस्थान (2. दुष् + उ°) adj. f. श्रा *dem schwer zu nahen ist* WILS.

दुरुपाप (2. दुष् + उपाप m. nom. act.) s. u. उपाप.

दुरुह s. दुरुःह.

दुरूढत्व SUÇR. 2,12,7. 17 fehlerhaft für दूरू°.

दुरूह (2. दुष् + 2. ऊह्) adj. *schwer zu erschliessen, — zu begreifen, — zu verstehen* Cit. bei MALLIN. zu KUMĀRAS. 5,2. GĪT. 1,4. Verz. d. Oxf. H. 132, a, 1. No. 234, Çl. 2. MADHUS. in Ind. St. 1,17,12. दुरूहत्व n. nom. abstr. Schol. zu KAP. 1,110.

दुरेव (2. दुष् + 2. एव) adj. *übelgeartet, schlimm;* subst. *Uebelthäter:* प्रादेवीर्मायाः सहते दुरेवाः ṚV. 5,2,9. श्रमति 10,42,10. त्रायध्वं नो दुरेवाया श्रभिह्रुतः 63,11. श्रश्वं न गूळ्हमश्विना दुरेवैः (श्रप्सु) 1,117,4. मा दुरेवा उत्तरं सुम्नमुन्नशन् 2,23,8. नि कर्मं मन्युं दुरेवस्य शर्धतः 12. 4,5, 5. 41,4. 6,16,31. 7,68,7. 10,87,18. 89,9. यातुधानाः 120,4. AV. 12,2, 26 (श्रशेवाः ṚV.).

दुरोकम् (absol. von उच् mit 2. दुष्) adv. *ungern:* नि यो गृभं पौरुषेयीमुवोच दुरोकमग्निरायवे शुशोच ṚV. 7,4,3.

दुरोण n. *Wohnung, Heimath* NAIGH. 3,4. NIR. 4,5. नि दुरोणे श्रमृतो मर्त्यानां राजा ससाद ṚV. 3,1,18. 4,13,1. 7,7,4. 42,4. श्रपाम् 3,25,5. श्रस्तस्य 7,60,5. इमे गृहा श्रश्विनेदं दुरोणाम् 5,76,4. यथा शमध हंसस्य दुरोणे 10,37,10. VS. 33,72. AV. 7,17,3. — Enthält wohl 1. दुर् = द्वार्; vgl. दुर्योण.

दुरोणयु (vom vorherg.) adj. *das Haus liebend,* von Agni ṚV. 8,49,19.

दुरोणसद् (दु° + सद्) adj. *im Hause weilend* ṚV. 4,40,5.

दुरोदर 1) m. *Würfeler, Würfelspieler* AK. 3,4,25,173. H. an. 4,257. MED. r. 269. MBH. 2,2000. 3,609. 5,36. — 2) *Würfelbecher:* श्रव्यासो सौबलः कृष्ण ग्लहान् जानातु वै शरान्। दुरोदरं च गाण्डीवं मण्डलं च रथं मम ॥ MBH. 8,3763. — 3) m. *Einsatz beim Würfelspiel* AK. H. an. MED. — 4) n. *Würfelspiel* AK. H. 486. (nach dem Schol. auch m.) H. an. (m). MED. RAGH. 9,7. DAÇAK. in BENF. Chr. 186,6. दुरोदरं पाण्डवैस्त्वं कुरुष्व MBH. 2,1978. गृह्णन्तान्दुरोदरे 7,4870. eine *Schlacht* mit einem *Würfelspiele* verglichen: प्राणादाने महाघोरे वर्तमाने दुरोदरे। संग्रामे घोररूपे तु यमराष्ट्रविवर्धने॥ 9,533. कथं च युद्धं संभूतं तयोः प्राणदुरोदरे *im Spiel um's Leben* 7,5458. ततस्तयोर्युद्धमतीव दारुणं प्रदीव्यतोः प्राणदुरोदरं ह्ययोः 8,4210. — दुरोदर zerlegt sich viell. nur scheinbar in दुरो (acc. pl. von 1. दुर्) + दर *die Thüren sprengend;* vgl. दुरदभ.

दुरोष (viell. 2. दुष् + श्रोष; vgl. 1. श्रोषम्) adj. *langsam, lässig:* दुरोषासो श्रमन्महि ṚV. 8,1,13. तं दुरोषमभी नरः सोमं विश्वाच्या धिया। यज्ञं हिन्वन्त्यद्रिभिः 9,101,3.

दुरोषस् adj. dass., nach SĀJ. *dessen Grimm schwer zu bewältigen ist:* श्रा दुरोषाः पास्त्यस्य होता यो नो महान्त्संवरणेषु वह्निः ṚV. 4,21,6.

दुर्ग (2. दुष् + 1. ग als nom. act.) P. 3,2,48, Vārtt. 3. 1) adj. f. श्रा *wo schwer zu gehen ist, wohin schwer zu gelangen ist, schwer zu passiren, unwegsam, unzugänglich* H. an. 2,38. MED. g. 7. दुर्गा तस्मा श्रधिष्ठाने पृथिवी AV. 12,4,23. दुर्गाः स्रोत्याः 10,1,16. गिरौ रम्ये दुर्गान्देशान् MBH. 1,4648. देशो ऽत्ययं दुर्गतमः 3,10837. KATHĀS. 11,81. नदी R. 4,41,10. °गम्भीरपरिखा 1,5,10. वन 26,13. 2,27,7. 3,5,21. N. 12,68. विधमन्ति स्म दुर्गाणि स्थलानि च R. 2,80,8. KATHĀS. 7,111. 18,96. पुरी HARIV. 3100. गुहा R. 3,30,12. यद्दुस्तरं यद्दुरापं यद्दुर्गं यच्च दुष्करम् M. 11,238. उत्पत्त्यधन्यशरणा उरुक्लेशदुर्गे *unwegsam durch* BHĀG. P. 4, 7,28. द्वारकाम् — वारिदुर्गाम् *unzugänglich durch Wasser* HARIV. 6426. यातुधानपृतनामसिशूल°दुर्गाम् BHĀG. P. 9,10,19. लङ्का — देवदुर्गा *un-*

zugänglich für R. 5,73,6. रणदुर्गा unzugänglich im Kampfe, unbekämpfbar Hariv. 6426. °unzugänglich so v. a. schwerverständlich: पदानि Verz. d. Oxf. H. 170, a, 5; vgl. दुर्गवाक्यप्रबोध. — 2) m. a) Bdellion Rāǵan. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Asura, den die Göttin Durgâ erschlagen und nach dem sie benannt worden sein soll, Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, b, Kap. 71. दुर्गघ्ना Hariv. 9426 als Beiw. der Durgâ eher *Entfernerin der Widerwärtigkeiten* als *Tödterin des* Durga. — c) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. Grammatiker und Lexicograph (auch Commentator des Nirukta) Colebr. Misc. Ess. II, 20. Verz. d. Oxf. H. No. 355. 415. Schol. zu H. 149. 616. Abgekürzte Form für दुर्गादास, दुर्गगुप्त, दुर्गसिंह und andere Nn. prr. — 3) f. आ a) N. pr. zweier Flüsse MBh. 6,337. 341 (VP. 183. 184). — b) *die schwer zugängliche Göttin*, eine Tochter des Himavant und Gemahlin Çiva's, AK. 1,1,1,33. H. 203. H. an. Med. दुर्गा देवी Taitt. Âr. 10,2,3. MBh. 4,178. दुर्गात्तारयसे दुर्गे तत्त्वं दुर्गा स्मृता जनैः 198. VP. 499. दुर्गास्तव Ind. St. 2, 206. — c) N. pr. einer Fürstin Rāǵa-Tar. 4,659. — d) *die Indigopflanze* H. an. Med. *Clitoria Ternatea Lin.* Çabdar. im ÇKDr. — e) *ein best. Vogel*, = श्यामा Rāǵan. im ÇKDr. — 4) n. a) *ein schwieriger Weg, eine schwierige Stelle; Schwierigkeit, Widerwärtigkeit, Gefahr* ṚV. 1,189,2. स नो बोधि पुरएता सुगेषूत दुर्गेषु 6,21,12. 8,82,10. 10,85,32. विश्वानि दुर्गा पिपृतं तिरो नः 7,60,12. 10,56,7. परि णो वृणजन्नघा दुर्गाणि रथ्यो यथा 8,47,5. 1,106,1. AV. 13,2,5. अचतुर्विषयं दुर्गं न प्रपद्येत कर्हिचित् M. 4,77. यस्योरुशृङ्गे जगतीं स्वनावं मनुर्यथाबध्य ततार दुर्गम् Bhâg. P. 8,9,22. निस्तारयति दुर्गाच्च महतश्चैव किल्बिषात् M. 3,98. Brāhman. 3,5. MBh. 4,198. दुर्गाणि संतरेत् M. 11,43. दुर्गाण्यतितरन्ति ते MBh. 13,2035. fgg. 3371. Bhag. 18, 58. Vikr. 163. Bhâg. P. 7, 9, 18. दुर्गसह Hariv. 5018. न च दुर्गाण्यवाप्नोति MBh. 13, 3271. 4545. अर्थकृच्छ्रेषु दुर्गेषु व्यापत्सु स्वजनस्य च 3,65. m.: दरीर्दुर्गांश्च शैलांश्च कृत्स्नान् R. 4,47,3. न स दुर्गानवाप्नोतीत्येवमाह पराशरः MBh. 13,3369. — b) *Unebenheit, Höhe*: दुर्गं पथः Kathop. 3, 14. भुवो दुर्गाणि Bhâg. P. 6,6, 6. अश्वे दुर्गे ṚV. 8,27,18. 5,54,4. समे च दुर्गे च Çat. Br. 14,9,2,3. Pâr. Gṛhj. 3,14. यथोदकं दुर्गे वृष्टं पर्वतेषु विधावति Kathop. 4,14. — c) *ein schwer zugänglicher Ort, Feste, Burg* AK. 2,8,1,17. H. 973. 714. दुर्गे चन ध्रियते विश्व आ पुरु जनो यो अस्य तविषीमचुक्रुधत् ṚV. 5,34,7. नि दुर्ग इन्द्र श्नथिह्यमित्रान् 7,25,2. M. 7,29. दुर्गाश्रित, दुर्गसमाश्रित 73. 74. 157. 9,252. Arǵ. 5,11. Bhartṛ. 2,85. Varâh. Bṛh. S. 16,6. 104,62. Hit. I, 187. Bhâg. P. 3,4,16. 4,18,31. 8,21,22. masc. Pańkat. V, 76. — d) in der Bed. *ein unwegsamer, schwer zugänglicher Ort* häufig am Ende eines comp. nach einem Worte, welches angiebt, wodurch die *Schwierigkeit* hervorgerufen wird: हस्तिनां व्रजमासाद्य रथदुर्गं प्रविश्य च MBh. 7,5775. इहस्थो वनदुर्गस्थं नमस्यामि R. 2,82,14. वरं पर्वतदुर्गेषु भ्रान्तं वनचरैः सह Bhartṛ. 2,11. धनुर्दुर्गं महीदुर्गमब्दुर्गं वार्क्षमेव वा । नृदुर्गं गिरिदुर्गं वा समाश्रित्य वसेत्पुरम् ॥ M. 7,70. षड्विधं दुर्गमास्थाय पुराण्यथ निवेशयेत् । — ॥ धनुर्दुर्गं महीदुर्गं गिरिदुर्गं तथैव च । मनुष्यदुर्गं मृद्दुर्गं वनदुर्गं च तानि षट् ॥ MBh. 12,3231. fg.

दुर्गकर्मन् (दु° + क°) n. *die Befestigung eines Ortes* MBh. 12,3230. R. 5,49,14. 73,1.

दुर्गकारक (दु° + 1. का°) 1) adj. *eine Feste anlegend, bewirkend.* — 2) m. *ein best. Baum* Çabdam. im ÇKDr.

दुर्गगुप्त (दुर्गा + गुप्त mit Kürzung des Auslautes; vgl. P. 6,3,63) m. N. pr. eines Grammatikers Colebr. Misc. Ess. II, 45.

दुर्गघात (दु° + घात) N. pr. einer Festung Rāǵa-Tar. 7,1175 (1178).

दुर्गटीका (दु° + टी°) m. *der Commentar des* Durga, nach Colebr. Misc. Ess. II, 45 ist Durga = Durgagupta, nach Verz. d. Oxf. H. No. 398 = Durgasiṁha.

दुर्गत (2. दुष् + गत) adj. *dem es schlimm geht, in Noth sich befindend, arm* AK. 3,1,49. H. 358. MBh. 4,546. कत्थने को हि दुर्गतः 5, 5559. Hariv. 11146. R. Gorr. 1,1,97. Bhartṛ. 2,46. Kathâs. 21,39. Hit. 11,17. Sâh. D. 72,10. Bhaṭṭ. 18,10. इदं तटकं सुदुर्गतम् in einer Inschr. Z. f. d. K. d. M. 4,153 schwerlich richtig. — Vgl. दुरित.

दुर्गतता (von दुर्गत) f. *Elend, Armuth* Pańkat. I, 297.

दुर्गतरणी (दुर्ग + त°) adj. f. *über alle Schwierigkeiten hinüberbringend*, Beiw. der Sâvitrî MBh. 2,451. Hariv. 14078.

दुर्गता (von दुर्ग) f. *Schwierigkeit des Hinüberkommens über*: सागरस्य R. 4,27,16.

दुर्गति (2. दुष् + गति) f. 1) *Noth, Elend, Armuth* Trik. 3,3,159. H. an. 3,268. Med. t. 115. MBh. 1,4598. न दुर्गतिमवाप्नोति सिद्धिं प्राप्नोति चोत्तमाम् 3,4084. न दुर्गतिमवाप्नोति स्वर्गलोकं च गच्छति 12,5598. कथं भवान्दुर्गतिमीदृशीं गतः 13,3459. Bhag. 6,40. R. 1,59,21. Pańkat. III, 65. Kathâs. 2,51. 21,42. 25,77. Rāǵa-Tar. 6,350. लोकानां सुगतिं दुर्गतिं च Prab. 49,9. Bhâg. P. 8,20,10. °नाशिनी f. Beiw. der Durgâ Brahmavaiv. P. im ÇKDr. — 2) *Hölle* AK. 1,2,2,1. Trik. H. 1359. H. an. Med.

1. दुर्गन्ध (2. दुष् + ग°) m. *ein übler Geruch, Gestank* Kauç. 141. Suçr. 1,113,12.

2. दुर्गन्ध (wie eben) adj. f. आ *übelriechend, stinkend* AK. 1,1,4,21. H. 1391. Suçr. 1,191,7. 260,11. 333,9. 2,390,5. Mârk. P. 8,81. श्लेष्मविण्मूत्र° 14,79. मांसमेदोऽस्थिदुर्गन्धा Hariv. 2947. — 2) m. a) *der Mangobaum* (आम्र) Çabdar. im ÇKDr. — b) *Zwiebel* Bhâvapr. ebend. — 3) n. *Sochal-Salz* H. 943.

दुर्गन्धता (von 2. दुर्गन्ध) f. *übler Geruch, Gestank* Suçr. 1,36,1. 366,7.

दुर्गन्धि (2. दुष् + ग°) adj. *übel riechend, stinkend* AV. 8,6,12. Unbestimmt ob दुर्गन्धि oder दुर्गन्धिन् (Râjam. zu AK.) Khând. Up. 1,2,2. M. 6,76 (= MBh. 12,12463). Suçr. 2,428,15. Prab. 71,1.

दुर्गपति (दुर्ग + प°) m. *Befehlshaber einer Festung* Bhâg. P. 3,14,19.

दुर्गपाल (दुर्ग + पाल) m. dass. Vjutp. 95. Pańkat. 156,18. Bhâg. P. 8, 23, 6.

दुर्गपुष्पी (दुर्ग + पुष्प) f. N. einer Pflanze, = vulg. केशपुष्पा Çabdar. im ÇKDr.

दुर्गम (2. दुष् + गम m. nom. act.) 1) adj. f. आ *schwer zu gehen, unwegsam, schwer zu passiren, wohin man schwer gelangt, unzugänglich* H. an. 2,33. Med. g. 7. गति MBh. 6,544. मार्ग R. 5,74,31. AK. 2,1,18. H. 985. ययौ च स तया रात्र्या दुर्गमां षष्टियोजनीम् Vid. 281. नदीं चक्रे दुर्गमां बहुभिर्जलैः MBh. 1,2924. 3,8025. Hariv. 3178. R. 3,38,2. 4,44,77. कामिनीकायकान्तारे कुचपर्वतदुर्गमे Bhartṛ. 1,85. Kathâs. 22,87. विन्ध्यमहाटवीम् — स्वनीतिमिव दुर्गमाम् Kathâs. 12,44. अद्य पारं गमिष्यामि वैरस्य भृशदुर्गमम् MBh. 9,1905. संशयः सुगमस्तत्र निर्णयस्तत्र दु-

दुर्भग (2. दुस् + भग) adj. f. आ 1) *schwer zu gewinnen, — zu erlangen:* दुष्कर्मदुर्भगान्भोक्तुं भोगान् RÂGA-TAR. 4,113. — 2) *unglücklich* SUÇR. 1, 332,21. 333,10. VARÂH. BṚH. S. 67,14. 55. PAÑKAT. I, 466 (Gegens. प्रीवल्लभ). BHÂG. P. 1,4,18. 3,2,8. 20,34. vom Weibe so v. a. *den Männern nicht gefallend, dem Manne unangenehm* TRIK. 2,6,4. यद्दुर्भगामुपेयिम AV. 10,1,10. कर्मभिः स्वकृतैः सा तु दुर्भगा समपद्यत। नाध्यगच्छत्पतिं सा तु कन्या रूपवती सती ॥ MBH. 1,6427. 12,8121. HARIV. 7110. R. 1,64,12. 3,40,15. VARÂH. BṚH. S. 69,39. HIT. I,16. BHÂG. P. 1,17,27. Ind. St. 4,3,8. 7,16. Verhalten eines fem. vor दुर्भगा in einem adj. comp. gaṇa प्रियादि zu P. 6,3,34. VOP. 6,13. Personif. ist die Durbhagâ *das von Allen gemiedene Alter, eine Tochter der Zeit,* BHÂG. P. 4,27,20. — Vgl. दौर्भाग्य, दौर्भागिनेय.

दुर्भगत्व (von दुर्भग) n. *das unglücklich-Sein, Unglück* GṚHJASAṄGR. 1, 30. BHÂG. P. 3,7,6.

दुर्भग्न (2. दुस् + भग्न) adj. *übel gebrochen* SUÇR. 1,182,7.

दुर्भङ्ग (2. दुस् + भङ्ग) adj. *schwer zu brechen, — auseinanderzubiegen:* मुष्टि *Faust* HARIV. 1138.

दुर्भर (2. दुस् + भर) adj. f. आ 1) *schwer zu tragen:* कामाग्नि BHÂG. P. 3,9,8. दुःख 4,13,48. — 2) *schwer zu ernähren* R. 2,30,17 (GORR. 27,16). PAÑKAT. III, 168.

दुर्भाग्य (2. दुस् + भा°) adj. *unglücklich* TATTVAS. 37.

दुर्भाव्य (2. दुस् + भा°) adj. *was man mit Mühe sich vergegenwärtigt, schwer im Bewusstsein zu erhalten:* प्रभवो ऽयमतुलस्तवयास्मासु निवेशितः। दुर्भाव्यः MÂRK. P. 10,7.

दुर्भाषित (2. दुस् + भा°) adj. *übel gesprochen:* वाच् MBH. 5,1171.

दुर्भाषिन् (2. दुस् + भा°) adj. *übel redend, mit Worten beleidigend* MBH. 5,751. 1812.

दुर्भिक्ष (2. दुस् + भिक्षा) n. *Hungersnoth* M. 8,22. JÂGÑ. 2,147. MBH. 12,6747 (das eine Mal fälschlich दुर्भिक्ष्य). R. 1,1,87. 2,110,10. VARÂH. BṚH. S. 3,6. 17. 5,54. fgg. 8,40. PAÑKAT. III, 202. 114,4. तत्र च चिरकालं दुर्भिक्षं पतितम् 232,25. 252,12. HIT. I, 67. III, 108. KATHÂS. 25,78. RÂGA-TAR. 5,71. 186. 270. MÂRK. P. 14,70. H. 60. m.: अवग्रहकृतस्तीव्रो दुर्भिक्षः समजायत KATHÂS. 3,11. *Mangel* überh.: विद्वद्दुर्भिक्षम् RÂGA-TAR. 4,492. Davon दुर्भिक्षत्व n. nom. abstr. PAÑKAT. 114,4. — दुर्भिक्षान्तरकल्प VJUTP. 190.

दुर्भिद् (2. दुस् + भिद्) adj. f. आ *schwer zu sprengen:* गिरि MBH. 7, 1514. चमू 3213. 8,211. व्यूह 7,1471. 3110. हृदय 8,247. अदंममता BHÂG. P. 5,19,15.

दुर्भिषज्य (2. दुस् + भि°) n. *schwere Heilung:* दुर्भिषज्यं ह्यस्मै भवति ÇAT. BR. 14,7,1,15.

दुर्भूत (2. दुस् + भूत) n. *Uebel, Schaden:* इमे दुर्भूतमक्रन् TBR. 1,2,6, 7. AV. 3,7,7. 8,2,12.

दुर्भृति (2. दुस् + भृ°) f. *spärlicher Unterhalt* RV. 7,1,22.

दुर्भेद (2. दुस् + भेद) adj. *schwer zu sprengen, — zu trennen, — auseinanderzubringen:* सुजनस्तु कनकघट इव दुर्भेदः (v. l. दुर्भेद्यः) सुकारसंधिश्च PAÑKAT. II, 36.

दुर्भेद्य (2. दुस् + भे°) adj. dass.: व्यूह MBH. 6,3551. HARIV. 13744. त्रिपुर: BHÂG. P. 7,10,66. दुर्गसंश्रया: RÂGA-TAR. 4.346. नखमांस, प्रीति PAÑKAT. II, 54. कनकघट, सुजन HIT. I, 86.

दुर्भ्रातर् (2. दुस् + भ्रा°) m. *ein böser Bruder* gaṇa युवादि zu P. 5, 1,130. MBH. 3,996. — Vgl. दौर्भ्रात्र.

दुर्मख (2. दुस् + मख) s. अ°.

दुर्मङ्गल (2. दुस् + म°) s. अ°.

1. दुर्मति (2. दुस् + मति) 1) f. *üble Gesinnung, Missgunst, Hass;* zuweilen in die concrete Bedeutung überspielend: विश्वार्य भूतु दुर्मतिः RV. 1,131,7. 2,33,14. 3,15,6. 4,11,6. मा नो माता पृथिवी दुर्मतौ धात् 5,42, 16. मा ते अस्मान्दुर्मतयो नशत्त 7,1,22. 56,9. अपामीवामप स्रिधमप सेधत दुर्मतिम् 8,18,10. 46,19. 56,15. 10,134,5. 175,2. देवानाम् 8,68,9. VS. 11,47. 17,54. AV. 6,13,2.

2. दुर्मति (wie eben) 1) adj. *thöricht; übelgesinnt* (in dieser Bedeutung selten); subst. *Thor; Bösewicht* M. 11,30. HID. 1,46. 3,17. MBH. 5, 7432. HARIV. 1643. 6734. DAÇ. 1,9. R. 2,31,21. 36,19. 3,52,6. 53,47. BHÂG. P. 3,30,3. 4,7,44. 6,7,36. PRAB. 111,18. DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 7. — 2) m. a) N. pr. eines Dämons LALIT. 296. — b) Bez. *des 55sten Jahres im 60jährigen Jupiter-Cyclus* VARÂH. BṚH. S. 8,49. SÛRJAS.

दुर्मतीकृत (2. दुस् - मत + कृत) adj. *nach üblem Rath gethan:* तद्यथा दुष्कृष्टं दुर्मतीकृतं सुकृष्टं सुमतीकृतं कुर्वन्नियात् AIT. BR. 3,38

1. दुर्मद (2. दुस् + मद) m. *toller Wahn:* °वीरमानिन् BHÂG. P. 3,17, 28. दुर्मदान्ध 5,12,6. धनदुर्मदान्ध 2,2,5.

2. दुर्मद (wie eben) 1) adj. f. आ *trunken, ausgelassen, von einem tollen Wahn ergriffen* RV. 1,32,6. प्र अरत मरुतो दुर्मदा इव 39,5. 8,2,12. VS. 30,8. दुर्मदासो न सुरायाम् NIR. 1,4. कुमारान्क्रीडमानान् MBH. 1, 5068. असुर BHÂG. P. 3,18,1. 6,7,18. 10,22 गज 8,2,25. मृगेन्द्र KATHÂS. 19,63. युद्ध° MBH. 1,2796. 7089. 7656. 2,620 u. s. w. HARIV. 5716. R. 6,36,96. समर° MBH. 1,7914. 6,8728. संग्राम° 7,1817. रणरङ्ग° BHÂG. P. 6,11,8. युद्धकामुक दुर्मद MBH. 5,7097. स्मर° BHÂG. P. 1,15,7. उपस्थो (*penis*) दुर्मदः प्रोक्तः 4,29,14. 25,52. fem. 17,27. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBH. 1,2731. 4544. 7,5564. eines Sohnes des Dhṛta und Vaters des Praketas BHÂG. P. 9,23,15. eines Sohnes des Bhadrasena und Vaters des Dhanaka 22. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇî 24,45. von der Pauravî 46. VP. 439.

1. दुर्मनस् (2. दुस् + म°) n. *Verkehrtheit des Gemüthes, Böswilligkeit:* यदि दुष्टो न रक्षेत भरतो राज्यमुत्तमम्। प्राप्य दुर्मनसा वीर गर्वेण च विशेषतः ॥ R. 2,31,20.

2. दुर्मनस् (wie eben) adj. *entmuthigt, betrübt, traurig* AK. 3,1,8. H. 435. MBH. 1,6355. 2,1665. fg. 3,775. 836. 16200. 5,360. R. 2,26,9. 37. 10. 57,3. 6. KATHÂS. 6,125. 25,1. BHÂG. P. 1,6,19. 19,1. 4,4,2.

दुर्मनाय् (von 2. दुर्मनस्), दुर्मनायते *betrübt werden* gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12.

दुर्मनुष्य (2. दुस् + म°) m. *ein böser Mensch, Bösewicht* MBH. 8,2117.

दुर्मन्तु (2. दुस् + म°) adj. *schwer zu begreifen:* दुर्मन्त्वत्रामृतस्य नाम RV. 10,12,6.

दुर्मन्त्र (2. दुस् + म°) m. *ein schlechter Rath:* दुर्मन्त्रान्नृपतिर्विनश्यति BHARTṚ. 2,34.

दुर्मन्त्रित (2. दुस् + म°) adj. *unklug angerathen;* n. *ein unkluger*

Rath: तथा दुर्मन्त्रितं भूतम् MBH. 5,4262. नूनं दुर्मन्त्रितं तव। यत् 7431. पराभवो द्वैतवने च आसीद्दुर्मन्त्रिते घोषयात्रागतानाम् 710. दुर्मन्त्रिते तव 8, 2697. 6,507. मम दुर्मन्त्रितेनासौ 523.

दुर्मन्त्रिन् (2. दुस् + म°) m. *ein schlechter Rathgeber, — Minister* PAÑKAT. III, 244. BENFEY: adj. *schlechte Minister habend.*

दुर्मन्मन् (2. दुस् + म°) adj. *übelgesinnt* ṚV. 8,49,7.

दुर्मर (2. दुस् + मर) 1) adj. *dem Tode nicht leicht anheimfallend:* जीवाम्यर्जुन दुर्मरः MBH. 16,153. दुर्मरं वा एतस्यायुः ÇAT. BR. 6,7,2,2. n. *schwer zu sterben, ein schweres Sterben:* दुर्मरं बत। अहो ऽस्या हृदयं देव्या दृढं यन्न विदीर्यते॥ MBH. 14,2362. दुर्मरं पुरुषेणेह मन्ये ह्यधन्यनागते। यत्र नाहं न मे माता विप्रयुज्येत जीवितात्॥ 2364. 1817. 2015. 11,591. Eben so दुर्मरत्व (nom. abstr.) n.: दुर्मरत्वमहं मन्ये नृणां कृच्छ्रे ऽपि वर्तताम्। यत्र कार्ष्णं हतं श्रुत्वा नात्यजज्जीवितं नृपः॥ 8,21. — 2) f. आ *eine best. Grasart,* = दूर्वा (s. d.) GAṬÂDH. im ÇKDR. = श्वेतदूर्वा RÂGAN. im ÇKDR.

दुर्मरायु (2. दुस् + म°) adj. *nicht leicht zum Tode zu bringen:* तेनेन्द्रोऽस्मि सपत्नेऽ दुर्मरायुम् TS. 1,6,2,2.

दुर्मर्ष (2. दुस् + मर्ष) 1) adj. f. आ *a) unvergesslich:* यच्छुभ्रया इमं हवं दुर्मर्षं चक्रिया उत ṚV. 8,45,18. आद्युध्यं पवमानं सखायो दुर्मर्षं साकं प्र वदन्ति वाणम् 9,97,8. दुर्मर्षमायुः श्रिये रुचानः 10,45,8. — b) *unleidlich, unerträglich; aufsässig:* त्रिविष्ट BHÂG. P. 6,5,42. रूप 8,11,18. यद्धर्मदाधारूपं मात्स्यं लोकजुगुप्सितम्। तमःप्रकृति दुर्मर्षम् 24,2. हृदय 4,4,30. स्त्रियः 9,14,37. विद्वेषनष्टमतयः स्त्रियो दारुणचेतसः। गरं ददुः कुमाराय दुर्मर्षा नृपतिं प्रति॥ 6,14,43. — 2) m. Bein. des Asura Bali BHÂG. P. 8,10,32. 42.

दुर्मर्षण (2. दुस् + म°) 1) adj. P. 3,3,130, Vârtt. 2. *mit dem man schwer fertig wird:* एष दुर्मर्षणो युद्धे R. 6,3,33. क्रूरो दुर्मर्षणो नित्यमसंतुष्टश्च MBH. 11,32. तेन त्वां मर्षये शक्र दुर्मर्षणतरस्त्वया 12,8293. als Beiw. Vishṇu's 13,6971. — 2) m. N. pr. a) eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBH. 1,2447. 2730. 4542. 6,2647. 2652. 7,5564. 9,1404. — b) eines Sohnes des Sṛṅgaja BHÂG. P. 9,24,41.

दुर्मर्षित (2. दुस् + म°) adj. *aufsässig gemacht, aufgehetzt* MBH. 14,2314.

दुर्मल्लिका f. = दुर्मल्ली SÂH. D. 205,8.

दुर्मल्ली (2. दुस् + मल्ल) f. *eine Art Schauspiel* SÂH. D. 553.

दुर्मात्सर्य (2. दुस् + मा°) n. *böser Neid* BHARTṚ. 3,31.

दुर्मायिन् (2. दुस् + मा°) adj. *böse Künste anwendend* BHÂG. P. 8,11,6.

दुर्मायु (2. दुस् + मा°) adj. dass.: दुर्मायवो दुरेवा मर्त्यासः ṚV. 3,30,15.

दुर्मित्र (2. दुस् + मि°) 1) adj. *unfreundlich* ṚV. 7,18,15. दुर्मित्रासो हि क्षितयः पवन्ते 28,4. 10,105,11. TAITT. ÂR. 4,11.42. 10,1,11. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von ṚV. 10,105. Ind. St. 3,219. eines Fürsten VP. 478, N. 17. — 3) f. आ N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

दुर्मित्रिय (2. दुस् + मि°) adj. *unfreundlich* VS. 6,22.

दुर्मिल (2. दुस् + मिल) f. N. zweier Metra: 1) 4 × 32 *Moren* COLEBR. Misc. Ess. II, 157 (III, 38). — 2) 4 × 8 *Anapaesten* ebend. 163 (XIX, 2).

दुर्मिलिका f. N. eines Metrums, = दुर्मिला 1. COLEBR. Misc. Ess. II, 157 (III, 38).

दुर्मुख (2. दुस् + मुख) 1) adj. f. ई *a) ein garstiges, entstelltes Gesicht habend* R. 3,23,15. 5,17,27. 6,74,10. BHARTṚ. 1,89. VET. 9,15. 10,13. रूपं दृष्ट्वा दुर्मुखम् KATHÂS. 12,52. von Çiva MBH. 12,10428. — b) *ein böses Maul —, eine böse Zunge habend* AK. 3,1,36. H. 351. an. 3,113. MED. kh. 10. BHARTṚ. 2,59. — 2) m. a) *Pferd* H. an. — b) N. pr. α) eines Fürsten der Pañkâla AIT. BR. 8,23. MBH. 2,116. — β) eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBH 1,2725. 2728 (vgl. 2730). 4542. 4, 1151. 5,2503. — γ) eines Astronomen Ind. St. 1,248. 250. — δ) eines Rakshas R. 5,80,3. BHÂG. P. 9,10,18. — ε) eines Nâga H. 1311, Sch. H. an. MED. MBH. 16,120. HARIV. 229. VP. 149, N. 16. = सर्प *Schlange* TRIK. 3,3,49. — ζ) eines Jaksha BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, b, 36. — η) eines Affen H. an. MED. R. 4,39,24. 6,4,8. 32,17. — ϑ) eines Heerführers des Asura Mahisha ÇKDR. (इति चण्डी). — c) Bez. *des 29sten Jahres im 60jährigen Jupiter-Cyclus* VARÂH. BṚH. S. 8,38. ad SÛRJAS. 1,55. — Vgl. दौर्मुख्य.

दुर्मुहूर्त (2. दुस् + मु°) m. n. *eine unheilvolle Stunde* MBH. 12,6735.

दुर्मूल्य (2. दुस् + मू°) adj. *theuer* (Gegens. *wohlfeil*) ÇKDR. WILS.

दुर्मेध (2. दुस् + मेधा) adj. f. आ *geringen Verstand habend, dumm, einfältig* BHÂG. P. 1,4,17. 24. दुर्मेधे f. voc. BRÂHMAṆ. 1,21. R. GORR. 1, 49,32. R. Schl. 2,37,21.

दुर्मेधस् adj. dass. P. 5,4,122. VOP. 6,27. MBH. 3,375. 16192. 4,1404. R. 1,25,11. 3,10,13. 6,16,85. PAÑKAT. 3,12. Von den Grammatikern für die allein gültige Form angesehen.

दुर्मेधस्त्व (vom vorherg.) n. *Mangel an Verstand, Einfältigkeit* SUÇR. 1,313,1. 336,8.

दुर्मेधाविन् (2. दुस् + मे°) adj. = दुर्मेध MBH. 12,9486.

दुर्मैत्र (2. दुस् + मैत्र) adj. *feindselig* BHÂG. P. 7,5,27.

दुर्मोह (2. दुस् + मोह) m. N. eines Baumes, = काकतुण्डी RÂGAN. im ÇKDR. दुर्मोहा f. u. dem letzten Worte; die übrigen Synonyme sind gleichfalls weiblich.

दुर्य (von 1. दुर्) 1) adj. *zur Thür —, zum Hause gehörig:* यूप ṚV. 1,51,14. अग्निं वो दुर्यं वचः स्तुषे शूषस्य मन्मभिः 8,63,1. 7,1,11. 2,38, 5. देवी VS. 5,17. — 2) m. pl. *fores* (viell. *Thürpfosten*); *Wohnung:* दृंहन्तां दुर्याः पृथिव्याम् VS. 1,11. इमान्भद्रान्दुर्यां अभ्येहि TS. 1,6,2,1. प्रिया अर्यम्णो दुर्यां अशीमहि ṚV. 10,40,12. 1,91,19. Auch f. pl.: प्रजावतीषु दुर्यासु ṚV. 7,1,11. 4,1,9. 18. 2,12. — Vgl. द्वार्य.

दुर्यशस् (2. दुस् + य°) n. *Unehre* NAISH. 1,80.

दुर्यामन् (2. दुस् + या°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 443. Andere Ausg.: दुर्दम.

दुर्युज् (2. दुस् + युज्) adj. *schwer anzuspannen:* अश्व ṚV. 10,44,7.

दुर्योग (2. दुस् + योग) m. *Hinterlist* MBH. 1,1316.

दुर्योण n. wohl = दुरोण *Behausung:* नि दुर्योणे कुयवाचं मृधि श्रेत् ṚV. 1,174,7. नि दुर्योण आवृणङ्मृध्रवाचः 5,29,10. 32,8. Nach SÂJ. zusammenges. aus 2. दुस् + योनि. Padap. aber behandelt das Wort nicht als comp.

दुर्योध (2. दुस् + योध) adj. *schwer zu bekämpfen* VOP. 26,199.

दुर्योधन (2. दुस् + यो°) 1) adj. P. 3,3,130, Vârtt. 1. VOP. 26,199. *schwer zu bekämpfen;* davon दुर्योधनता f. nom. abstr.: मोघं तवेदं (Dur-

jodhana wird angeredet) भुवि नामधेयं दुर्योधनतेतीह कृतं पुरस्तात्। न हीह दुर्योधनता तवास्ति पलायमानस्य रणं विहाय ॥ MBh. 4, 2108. — 2) m. N. pr. a) des ältesten Sohnes des Dhṛtarâshṭra, des Hauptbelden auf Seiten der Kuru im Kampfe gegen die Pâṇḍava, Trik. 2,8,13. MBh. 1,2728. 2441. 2446. 3810. Bhag. 1,2. Hariv. 1827. VP. 459. — b) eines Sohnes des Sudurgaja MBh. 13,96. — Vgl. सुयोधन.

दुर्योधनवीर्यज्ञानमुद्रा (दु° - वी° - ज्ञान + मु°) f. Bez. *einer best. Stellung der Hände* Vjutp. 106.

दुर्योनि (2. दुष् + योनि) adj. *von schlechter, unreiner Herkunft* M. 10, 59.

दुर्लक्ष्य (2. दुष् + ल°) adj. *schwer wahrzunehmen, kaum sichtbar* Bhâg. P. 7,10,53. Râga-Tar. 5,271. Daçak. in Benf. Chr. 199, 2.

दुर्लङ्घन (2. दुष् + ल°) adj. *worüber man mit Mühe hinübergelangt:* तपो °शक्ति Kull. zu M. 11,238.

दुर्लङ्घ्य (2. दुष् + ल°) adj. dass.: क्षितिभृत् Râga-Tar. 2,38. पञ्चयोजनी 3,395. राज्ञामाज्ञा 5,395.

दुर्लभ (2. दुष् + लभ) 1) adj. f. आ P. 7,1,68. Vop. 26,173, v. l. *schwer zu erlangen, — zu finden, — anzutreffen, selten* H. an. 3,455. fg. Med. bh. 16. श्री M. 4,137. सिद्धि MBh. 13,1861. अर्चिनर: M. 7,22. R. 1,1,9. 29,22. 2,30,36. 98,7. 3,41,1. Mṛkkh. 65,4. 91,22. Ragh. 1,67. Kumâras. 4,40. 5,46. 61. Megh. 107. Çâk. 16. Mâlav. 68, 20. Pańkat. I, 344. III, 134. Hit. I, 154. Kathâs. 26,228. Bhâg. P. 3,4,15. 13,48. Vet. 34,8. 35, 14. Sâh. D. 2,11. 12. अथ तद्दुर्लभं दृष्ट्वा युद्धम् so v. a. *einen Kampf, wie man ihn nicht leicht zu sehen bekommt,* Hariv. 10796. प्राय: प्रतापभग्नत्वादरीणां तस्य दुर्लभ: । रण: so v. a. *er kam schwer zum Kampfe* Ragh. 17,70. मम कुलाप्रियं राम दुर्लभं तव जीवितम् so v. a. *schwer zu retten* R. 3,35,28. Suçr. 1,114,19. mit einem infin. *schwer zu:* राजसूयाश्वमेधानां शतैरपि सुदुर्लभम् — दैवतैर्वा समारोढुं दानवैर्वा रथोत्तमम् MBh. 3,1728. compar. दुर्लभतर *überaus schwer zu erlangen, — anzutreffen* Bhag. 6, 42. MBh. 13,1920. 3415. Bhâg. P. 4,22,8. Nach Çabdar. im ÇKDr. ist दुर्लभ = अतिप्रशस्त *ganz ausgezeichnet* (d. i. *schwer anzutreffen*); nach Trik. 3,3,287 = काम्य *begehrenswersh, köstlich;* nach H. an. = प्रिय *angenehm.* — 2) m. a) N. einer Pflanze (*schwer anzufassen*), *Curcuma Amhaldi* oder *Zerumbet Roxb.,* = कर्चुर Trik. = कच्छुर (sonst कच्छुरा f.) H. an. Med. — b) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 944. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 5. — 3) f. आ N. zweier Pflanzen: a) = श्वेतकण्टकारी. — b) = दुरालभा Râgan. im ÇKDr.

दुर्लभक (von दुर्लभ) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra, der auch den Namen Pratâpâditja führt, Râga-Tar. 4,7.

दुर्लभत्व (wie eben) n. *Seltenheit* Varâh. Bṛh. S. 40 (39), 11.

दुर्लभवर्धन (दु° + व°) m. N. pr. eines Königs von Kâçmîra Râga-Tar. 3,489. 506.

दुर्लभस्वामिन् (दु° + स्वा°) m. N. eines von Durlabhavardhana (abgekürzt Durlabha) errichteten Heiligthums Râga-Tar. 4, 6.

दुर्लम्भ s. अति°.

दुर्ललित (2. दुष् + ल°) 1) adj. *ungezogen, unartig* Çâk. 103,4. — 2) n. *Unart:* अतिदुर्ललितै: कन्या शत्रुहस्तं गमिष्यति Hariv. 8539. चाटुशतदुर्ललितोचितार्थ (वचन) Kaurap. 24 (nach dem Schol. adj. = कृतसमादर oder मनोहर). विविधदुर्ललितै: Prab. 90, 15.

दुर्ललितक adj. = दुर्ललित Çâk. 103,4, v. l.

दुर्लसित (2. दुष् + ल°) adj. v. l. für दुर्ललित Çâk. 103,4. — Vgl. दुर्विलसित.

दुर्लाभ (2. दुष् + लाभ) adj. = दुर्लभ P. 7,1,68. Vop. 26,173. MBh. 12,11168.

दुर्लेख्य (2. दुष् + ले°) n. *ein falsch geschriebenes Actenstück* Jâǵń. 2,91.

दुर्व्, दूर्वति *verletzen, beschädigen* Dhâtup. 15,63. — Vgl. धुर्व्.

दुर्वच (2. दुष् + वच) adj. 1) *schwer zu sprechen, was man nicht gern sagt, hart* (von Worten): अवोचं दुर्वचं वच: MBh. 5,7018. दुर्वचै: । उग्रैर्वाक्यै: R. 2,22,18. Kirât. 2,2. — 2) *worauf* oder *worüber es schwer ist Etwas zu sagen:* प्रश्नान्सुदुर्वचान् । पप्रच्छ MBh. 14,454. पप्रच्छ पुनरेवेमं मोक्षधर्मं सुदुर्वचम् 570.

1. दुर्वचस् (2. दुष् + व°) n. *ein böses, hartes Wort, Schmähung:* नारीं जिता विकत्थन्ते न च जल्पन्ति दुर्वच: (सन्त: शूरा:) MBh. 7,6399. R. 5,31,16. Bhâg. P. 4,3,24. 8,36. सु° Mârk. P. 8,49.

2. दुर्वचस् (wie eben) adj. 1) *schlechte, harte Reden führend* R. 2,1, 18. — 2) *worauf es schwer ist zu antworten;* davon दुर्वचस्त्व n. nom. abstr.: प्रश्नानाम् Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 48, b, 32; vgl. दुर्वच.

दुर्वदक (2. दुष् + व°) adj. *schlecht redend, im Reden anstossend u. s. w.* Verz. d. Oxf. H. 171, a, 4.

दुर्वराह (2. दुष् + व°) m. viell. *Wildschwein* Çat. Br. 12, 4, 1, 4.

दुर्वर्ण (2. दुष् + वर्ण) 1) adj. f. आ *eine schlechte, garstige Farbe, — Hautfarbe habend* H. an. 3,208. Med. ṇ. 53. हिरण्य TBr. 2,2,4,5. Bhâg. P. 3,14,45. पयस् Schol. zu Bhaṭṭ. 12,73. दुर्वर्णो ऽस्य भ्रातृव्य: TBr. 2, 2,4,6. न तत्र कश्चिद्दुर्वर्णो व्याधितो वापि दृश्यते MBh. 3,1962. दुर्वर्णा: कुनखी कुष्ठी 13366. Saddh. P. 4, 18, a (Burnouf und Foucaux: *von niedriger Kaste*). राक्षसी R. 3,23,14. — 2) n. a) *Silber* (im Gegens. zu सुवर्ण *Gold*) AK. 2,9,97. Trik. 3,3,129. H. an. Med. — b) *die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum* Med.

दुर्वर्णक (von दुर्वर्ण) n. *Silber* H. 1043.

दुर्वर्तु (2. दुष् + वर्तु) adj. *schwer abzuwehren, unüberwindlich* ṚV. 4, 38,8. दुर्वर्तुर्भीमो दयते वनानि 6,6,5.

दुर्वस (2. दुष् + वस) adj. *schwer zu wohnen:* दुर्वसं त्वेव — राजवेश्मनि MBh. 4,93. *schwer zuzubringen* (eine Zeit): त्रयोदशो ऽयं संप्राप्त: (संवत्सर:) कृच्छ्रात्परमदुर्वस: 7.

दुर्वसति (2. दुष् + व°) f. *ein schweres Wohnen, ein mit Leiden verbundener Aufenthalt:* अहो वने दुर्वसतीर्वसन् MBh. 3,2058. 13,2178. रोगोपसृष्टतनुदुर्वसतिं मुमुक्षु: Ragh. 8,93.

दुर्वह (2. दुष् + वह) adj. f. आ *schwer zu tragen:* भार MBh. 12,3047. Hariv. 15922. Ragh. 10,52. Kumâras. 1,11. गुर्वीं धर्मधुरम् R. 2,2,7. (तेन) वहता दीक्षां तां दुर्वहां भुवि Hariv. 740. सुदुर्वहं वहन्योगम् MBh. 13,1918.

दुर्वाग्भव (दुर्वाच् + भव) m. *das Schmähen:* शय्यासनमलंकारमन्नपानमनार्यताम्। दुर्वाग्भवं रतिं चैव ददौ स्त्रीभ्य: प्रजापति: ॥ MBh. 13, 2258. fg.

1. दुर्वाच् (2. दुष् + वाच्) f. *eine üble, schlechte Rede, Schelte, harte Worte:* अतीव जल्पन्दुर्वाचो भवतीह विहेठक: MBh. 1,3076. दुर्वाचा नि-

यक्षो दण्डो हिरण्यबक्कलस्तथा 12,6190.

2. दुर्वाच् (wie eben) adj. *eine üble Stimme habend:* दुर्णाम्नीः सर्वा दुर्वाचस्ता अस्मन्नाशयामसि AV. 4,17,5. *Böses —, Schlechtes redend* H. 347.

दुर्वाच्य (2. दुष् + वा°) adj. *schwer zu sprechen, hart* (von Worten): दुर्वाच्यमेतद्वचनं कर्तुं शक्नोम्यहम् MÂRK. P. 8,27. n. *ein hartes, unheilvolles Wort, eine böse Nachricht:* सीतानिमित्तं स श्रुत्वा दुर्वाच्यं न भविष्यति R. 5,15,42.

दुर्वाद (2. दुष् + वाद) m. *üble Nachrede* (स्तुतिपूर्वकदुर्वाक्यम्) GAṬÂDH. im ÇKDR. adj. *schlecht redend* WILS. nach ders. Aut.

दुर्वान्त (2. दुष् + वा°) adj. *derjenige bei welchem Brechmittel nicht richtig gewirkt* oder *angewendet worden sind* SUÇR. 2,191,15.

दुर्वार (2. दुष् + वार) adj. f. आ *schwer zurückzuhalten, — zu hemmen, unwiderstehlich:* भीषणाकार KAURAP. 31. अस्त्र MBH. 7,344. रथ 8, 2163. 14,912. अरिदुर्वारः — पाशः KUMÂRAS. 2,21. MBH. 12,6191. पौरुष, वीर्य 7,45. 8,64. KATHÂS. 22,204. चेतस् PRAB. 94,12. रोष R. 6,99,29. दुःख RAGH. 14,87. PRAB. 75,13. 82,12. GÎT. 9,11. Davon nom. abstr. दुर्वारत्व n. SUÇR. 1,96,13.

दुर्वारण (2. दुष् + वा°) adj. dass.: द्रोणं दुर्वारणं रणे MBH. 7,8838. 9454. 8,1448. 2297. 12,10431. अस्त्र HARIV. 14004.

दुर्वारणीय (2. दुष् + वा°) adj. dass.: वीर्यं सुरासुरैः MBH. 8,3629.

दुर्वारि m. pl. N. pr. eines Stammes der Kâmboǵa MBH. 7,4333.

दुर्वारित (2. दुष् + वा°) adj. *schlecht zurückgehalten, — gehemmt:* अस्त्र MBH. 13,267.

दुर्वार्त्ता (2. दुष् + वा°) f. *eine böse, traurige Nachricht* Schol. zu RAGH. 12,51 (ed. Calc.).

दुर्वार्य (2. दुष् + वा°) adj. *schwer zurückzuhalten, unwiderstehlich* MBH. 12,3661. HARIV. 13540. *den man nicht ungestraft hemmen, stören darf;* nom. abstr. दुर्वार्यता f. MBH. 1,1917.

दुर्वासना (2. दुष् + वा°) f. *eine schlechte Neigung* PRAB. 109,7. Verz. d. Oxf. H. 128,*b*,7.

दुर्वासस् (2. दुष् + वा°) 1) adj. *schlecht bekleidet, entblösst:* परा दा दुर्वाससे ऽमतये मा नो अस्यै RV. 7,1,19. als Beiw. Çiva's (vgl. दिगम्बर, दिग्वस्त्र, दिग्वासस्) MBH. 13,1176. ÇIV. — 2) m. N. pr. eines wegen seines Jähzornes überaus verrufenen Brahmanen, eines Sohnes des Atri von der Anasûjâ und einer Incarnation eines Theiles des Çiva, TRIK. 2,7,18. H. 850. ǴÂBÂLOP. in Ind. St. 1,76. ITIH. in Ind. St. 3,398 (दू°). MBH. 1,2768. 4385. 4748. 8132. 2,293. 3,15499. 13,7416. 7494. HARIV. 8538. R. 7 in Verz. d. B. H. 123(99). ÇÂK. 111,4. KATHÂS. 16,36. VP. 70. 83. BHÂG. P. 1,15,11. 4,1,15. 33. 9,4,35. 24,31. MÂRK. P. 17,10. 11. 14. PADMA-P. bei WOLLHEIM, Myth. 42. RÂǴA-TAR. 4,394. in Beziehung zu Vishṇu gesetzt Verz. d. Oxf. H. No. 318. दुर्वासाचार्य Verz. d. B. H. No. 1045 (दू°). दुर्वासेश्वर n. Bez. eines Liṅga SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 71,*b*, Kap. 85. दुर्वासोपनिषद् ebend. 76,*a*, Kap. 34—41. दुर्वासोमततन्त्र n. ebend. 109,*b*,12.

दुर्वाहित (2. दुष् + वा°) n. *eine schwere Last* RÂǴA-TAR. 4,18.

दुर्विकत्थन (2. दुष् + वि°) adj. *auf eine unangenehme Weise prahlend* DAÇAK. 102,15.

दुर्विगाह (2. दुष् + वि°) 1) adj. *dem schwer auf den Grund zu kommen ist, wohin schwer einzudringen, hinzukommen ist:* महार्णव PAÑKAT. I,125. शारदुर्दिन R. 5,76,10. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBH. 1,4544.

दुर्विगाह्य (2. दुष् + वि°) adj. = दुर्विगाह: गङ्गा MBH. 13,1840. समुद्र, दुर्दिन HARIV. 3906. युद्धमेदिनी मांसशोणितकर्दमा (vgl. दुर्विश) 13670. याम्या सभा MBH. 13,3795. कर्मन् so v. a. *schwer zu vollbringen* R. 5,51,23.

दुर्विचिन्त्य (2. दुष् + वि°) adj. *mit den Gedanken schwer zu verfolgen* MBH. 12,4628.

दुर्विचेष्ट (2. दुष् + विचेष्टा) adj. *dessen Betragen schlecht ist* MBH. 12,7033.

1. दुर्विज्ञान (2. दुष् + वि°) n. *ein schweres Erkennen* KULL. zu M. 6,33.

2. दुर्विज्ञान (wie eben) adj. *schwer zu begreifen* ÇAT. BR. 11,5,5,13.

दुर्विज्ञेय (2. दुष् + वि°) adj. *schwer zu erkennen* ÂÇV. GṚHJ. 1,5. MBH. 13,724. 1046. 15,1058. HARIV. 4879. 14552. BHÂG. P. 3,9,36.

दुर्वितर्क (2. दुष् + वि°) adj. *worüber schwer nachzudenken ist, worüber man schwer in's Klare kommt:* दैव BHÂG. P. 3,20,12.

दुर्वितर्क्य (2. दुष् + वि°) adj. dass. BHÂG. P. 7,10,53. 8,5,50.

दुर्विद् (2. दुष् + विद्) adj. f. आ *schwer zu wissen, — zu kennen* MBH. 1,5429. 3,1413. 7,2750. 9170. 9510. 8,3447. 3519. 10,552. 12,4238. 12167. 13,1055. 14,974.

दुर्विदग्ध (2. दुष् + वि°) adj. f. आ *dumm, einfältig* MṚKKH. 83,15. BHARTṚ. 2,3. PRAB. 27,8. 104,5.

दुर्विदत्र (2. दुष् + वि°) adj. *missgünstig, ungnädig:* आरे मन्युं दुर्विदत्रस्य धीमहि RV. 10,35,4. निर्ऋति 36,2. अपारातिं दुर्विदत्रामघायतः 63,12. TAITT. ÂR. 4,28.

दुर्विद्य (2. दुष् + विद्या) adj. *ununterrichtet, ungebildet* RÂǴA-TAR. 1,356. 3,135.

दुर्विद्वंस् (2. दुष् + वि°) adj. *übelgesinnt:* दुःशंसं मर्त्यं दुर्विद्वांसं रक्षस्विनम् RV. 7,94,12.

दुर्विध (2. दुष् + विधा) adj. 1) *gemein, niederträchtig* TRIK. 3,3,218. H. an. 3,344. MED. dh. 31. शास्त्रेष्वन्येषु विद्यमानेषु दुर्विधाः। बुद्धिमान्वीक्षिकीं प्राप्य निरर्थान्प्रवदन्ति ते॥ R. GORR. 2,109,30. — 2) *dem es schlecht geht, arm* AK. 3,1,49. TRIK. H. 358. H. an. MED. HÂR. 195. — 3) *dumm, einfältig* (Verwechselung mit दुर्विद्य?) ÇABDAR. im ÇKDR.

दुर्विधि (2. दुष् + विधि) m. *böses Geschick* KATHÂS. 21,79.

दुर्विनय (2. दुष् + वि°) m. *ein unkluges Benehmen* PAÑKAT. 259,15.

दुर्विनीत (2. दुष् + वि°) 1) adj. *schlecht gezogen, gemein, niederträchtig;* subst. *Bösewicht* MBH. 5,5075. R. 3,25,9. 5,48,13. ÇÂK. 24. PAÑKAT. V,17. BHÂG. P. 7,8,6. 9,4,70. *störrig, hartnäckig* (von einem Pferde) H. 1235. — 2) m. N. pr. eines Weisen (neben Durvâsas, Kaṇva, Kâtjâjana) VARÂH. BṚH. S. 47,63.

दुर्विनीतक adj. dass. KATHÂS. 20,9.

दुर्विपाक (2. दुष् + वि°) m. *ein schlimmer Ausgang:* दैवदुर्विपाकाद्गलितनयनः HIT. 18,7.

दुर्विभाग (2. दुष् + वि°) m. pl. N. pr. eines Volkes (*die schwer zu Scheidenden*) MBH. 2,1869.

दुर्विभाव्य (2. दुष् + वि°) adj. *schwer zu begreifen* R. 2,24,38. BHÂG.

P. 2,4,6. 8. 3,28,44. 4,11,18. 23,26. 5,5,19. 8,5,48.

दुर्विभाष (2. दुष् + विभाषा) adj. *schwer auszusprechen;* n. *harte, beleidigende Worte:* दुर्विभाषं भाषितं त्वादृशेन MBh. 2,2187.

दुर्विमोचन (2. दुष् + वि°) 1) adj. *schwer zu befreien.* — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,4545. 7,5178. 9,1405.

दुर्विरोचन (2. दुष् + वि°) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2732. — Vgl. दुर्विमोचन.

दुर्विलसित (2. दुष् + वि°) n. *Unart, ein böser Streich* Prab. 104,7. — Vgl. दुर्लसित.

दुर्विवक्तृ (2. दुष् + वि°) nom. ag. *der eine Frage schlecht beantwortet* MBh. 5,1212. fg.

दुर्विवाह (2. दुष् + वि°) m. *Missheirath* M. 3,41.

दुर्विश (2. दुष् + विश) adj. f. *schwer zu betreten:* युद्धमेदिनी मांसशोणितकर्दमा R. 6,19,16. — Vgl. दुर्विगाह्य.

दुर्विष (2. दुष् + विष) adj. viell. *mit dem man schwer fertig wird,* als Beiw. Çiva's MBh. 12,10432. Çiv.

दुर्विषह (2. दुष् + वि°) 1) adj. f. आ *schwer zu ertragen, — zu bewältigen, unwiderstehlich:* शरा: R. 3,31,16. 34,6. 6,70,32. Bhâg. P. 9,4, 59. बल 3,3,14. संप्रहार MBh. 8,4631. माया Hariv. 2579. अप्रिय Bhâg. P. 1,13,12. तेजस् 18,42. 5,9,18. आगस् 3,1,11. क्रोध 12,6. कर्म दुर्विषहं (*schwer zu bewältigen* so v. a. *zu vollbringen*) यन्नो भगवांस्तत्करोति हि 8,5,46. von Personen MBh. 1,1252. Beiw. Çiva's 12,10431. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,6981. 3, 14924. 5,4167. 9,1420. दुर्विसह 1405.— Vgl. दुःषह, दुःसह, दुष्प्रसह.

दुर्विषह्य (2. दुष् + वि°) adj. f. आ dass.: स्वन R. 6,90,28. सेना MBh. 6,744.

1. दुर्वृत्त (2. दुष् + वृत्त) n. *ein schlechtes, gemeines Betragen* MBh. 1,100.

2. दुर्वृत्त (wie eben) adj. *sich schlecht, gemein betragend;* subst. *Bösewicht* Jâǵn. 1,335. MBh. 3,12613. 6,222. 12,3214. Hariv. 3779. R. 1, 32,15. 2,109,7. Hit. 10,19. Bhâg. P. 4,14,7. Mârk. P. 22,3. Râǵa-Tar. 4,671. 6,151. f. आ Jâǵn. 3,268. MBh. 13,2397. R. 1,48,33. 2,37,21. 27. 74,7. 3,23,17.

दुर्वृत्ति (2. दुष् + वृत्ति) f. *Noth, Elend* MBh. 13, 2389. दीर्घकालं मम क्रोधाद्दुर्वृत्त्या वर्तयिष्यति R. Gorr. 1,61,22.

दुर्वृष्टि (2. दुष् + वृ°) f. *ungenügender Regen, Dürre* Vjutp. 126.

1. दुर्वेद (2. दुष् + वेद von विद्, वेत्ति) adj. 1) *schlechte Kenntnisse habend, ungelehrt:* दुर्वेदा वा सुवेदा वा प्राकृताः संस्कृतास्तथा । ब्राह्मणा नावमन्तव्याः MBh. 3,13437. — 2) *schwer zu kennen:* कथं भवान्विजानीते सुदुर्वेदमिदं महत् R. 4,46,2.

2. दुर्वेद (2. दुष् + वेद von विद्, विन्दति) adj. *schwer zu finden* Çat. Br. 5,1,2,3. 10. 5,4,1.

दुर्व्यवस्थापक (2. दुष् + व्या°) adj. *schlecht entscheidend, ein schlechtes* oder *ungünstiges Urtheil fällend* Râǵa-Tar. 6,54.

दुर्व्यवहार (2. दुष् + व्या°) m. *eine falsche Entscheidung einer Streitsache* Kull. zu M. 8,18.

दुर्व्याहृत (2. दुष् + व्या°) adj. *schlecht, böse gesprochen;* n. *eine schlechte, unpassende Aeusserung:* न मे दुर्व्याहृतं किंचिन्नापि मे दुरनुष्ठितम् । लक्ष्मणो राघवभ्राता यस्मात्क्रुद्ध इहागतः ॥ R. 4,32,3. MBh. 3, 14669 = 12,8084.

दुर्व्रजित (2. दुष् + व्र°) m. *eine schlechte, unpassende Art zu gehen* MBh. 3,14669 = 12,8084.

दुर्व्रत (2. दुष् + व्रत) adj. *ungehorsam, einen unordentlichen Wandel führend;* s. दौर्व्रत्य.

दुर्हणा (2. दुष् + हन) adj. f. आ *schwer zu überwältigen, unaufhaltbar:* मो षु णः परापरा निर्ऋतिर्दुर्हणा वधीत् ṚV. 1,38,6. Vielleicht als f. gleichbedeutend mit dem folg. Art. दुर्हन Wils.

दुर्हणा (2. दुष् + हना) f. *schlimmes Geschick, Unheil:* त्वं नो अस्या इन्द्र दुर्हणायाः पाहि वज्रिवो दुरितादभीके ṚV. 1,121,14.

दुर्हणाय् (denom. vom vorherg.), part. °यन्त् *auf Unheil —, Schaden ausgehend:* अवं स्म दुर्हणायतो मर्तस्य तनुहि स्थिरम् ṚV. 10,134,2.

दुर्हणायु (vom vorherg.) adj. dass.: स्त्रियं यद्दुर्हणायुवं वधीर्दुहितरं दिवः ṚV. 4,30,8.

दुर्हणावत् (von दुर्हणा) adj. *unheilvoll:* मो अर्य दुर्हणावान्सायं करदारे अस्मत् ṚV. 8,2,20. यो अस्मत्रा दुर्हणावाँ उप द्रयुः 18,14.

दुर्हणु (2. दुष् + हनु) adj. f. उ und ऊ *widerliche Kinnbacken habend:* तदा रेभस्व दुर्हणो (voc. f.) ṚV. 10,155,3. Taitt. Âr. 4,32,1 (vgl. u. द्रीर्घमाव).

दुर्हन s. u. दुर्हणा.

दुर्हलि adj. = दुर्हलि (2. दुष् + हलि) P. 5,4,121.

दुर्हार्द (2. दुष् + हार्द) adj. *bösgesinnt* AV. 2,7,5. 4,9,6. 8,3,25. 10, 6,1. 14,2,29. Lâṭj. 3,11,3. Kauç. 42. — Vgl दुर्हृद्, दौर्हार्द.

दुर्हित (1. दुष् + हित) adj. *widerwärtig, lästig:* न मे स्तोतामतीवा न दुर्हितः स्यादग्ने न पापया ṚV. 8,19,26. तानकं मन्ये दुर्हितां जने अरात्यःशकुनिव AV. 4,36,9.

दुर्हुत (2. दुष् + हुत) n. *ein übel angebrachtes Opfer:* हुतेषु दक्षिणा दत्ता दावाग्नाविव दुर्हुतम् MBh. 12,559.

दुर्हृणाय्, partic. °यन्त् *wüthend* (vgl. हृणाय्) v. l. des SV. II, 4,1,16, 4 für दुर्हणायन्त् des ṚV.

दुर्हृणायु (vom vorherg.) adj. *wüthend:* यो नो मरुतो अभि दुर्हृणायुस्तिरश्चित्तानि वसवो जिघांसति ṚV. 7,59,8. गा: 1,84,16.

दुर्हृद् (2. दुष् + हृद्) 1) adj. *ein böses, hartes Herz habend* Bhâg. P. 4,2,16. अश्मसारमयं नूनं हृदयं मम दुर्हृदः । यन्मौ यदेतौ दृष्ट्वाद्य पतितौ नावदीर्यते ॥ MBh. 3,17300. — 2) m. *Feind* P. 5,4,150. AK. 2,8,1, 10. H. 729. यथा न दुर्हृदः पापा भवन्ति सुखिनः पुनः MBh. 4,82. मित्राणामुपकाराय दुर्हृदां नाशनाय च Mârk. P. 26,34. — Vgl. दुर्हार्द, दौर्हार्द.

दुर्हृदय (2. दुष् + हृ°) adj. *ein böses Herz habend* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130. Çabdârthakalp. im ÇKDr. — Vgl. दौर्हृदय.

दुर्हृषीक (2. दुष् + हृ°) adj. *mangelhafte Sinnesorgane habend* oder *seine Sinne schlecht im Zaume haltend* (vgl. दुर्बलेन्द्रिय u. दुर्बल) MBh. 3, 13951.

दुल्, दोलयति *in die Höhe heben, — schwingen* Dhâtup. 32,60. नारी पदद्वयं स्थाप्य कान्तस्योरुद्वयोपरि । कटिं चेद्दोलयेदाशु बन्धः कन्दर्पशृङ्खलः ॥ Ratim. im ÇKDr. u. कन्दर्पशृङ्खल. दोलयति धूलिं वायुः *der Wind wirbelt den Staub auf* Durgâd. im ÇKDr. दोलयन्द्वाविवाक्षौ *zwei Würfel schwingend* Bhartṛ. 3,43. दोलित *in Schwingung versetzt, schwan-*

kend gemacht: ताभ्यां दोलितचित्तः Çatr. 14, 197. — Vgl. तुल्, दोल, दोला, दोलाय्.

डुलय्, डुलयति s. u. 3. ड् mit डुस्.

डुला (von डुल्) f. *die Schwankende*, Bez. einer Ishṭakâ: अम्बा डुला नितत्निरभ्रयन्ती — नामासि TS. 4,4,5,1. Kâṭh. 40,4.

डुलि 1) m. N. pr. eines Weisen Med. l. 26. — 2) f. *Schildkrötenweibchen* oder *eine kleine Schildkrötenart* AK. 1,2,2,24. Med. डुली H. 1353. Bhar. zu AK. ÇKDr. — Vgl. दैलेय.

डुलिडुह m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1,227. eines Sohnes des Anamitra und Vaters des Dilîpa Hariv. 819.

डुह्याल = रोमश Hâr. 136. Fehlt bei Wils. und im ÇKDr.; viell. eine falsche Form.

डुवन्यसद् (डु° + सद्) adj. nach Sâj. *unter den Verehrenden wohnend:* सत्वा भरिषो गविषो डुवन्यसत् ṚV. 4,40,2. — Vgl. 1. डुवस्.

1. डुवस् n. *Verehrung, Ehre, Ehrenbezeugung:* ऐभिरग्ने डुवो गिरो विश्वेभिः सोमपीतये। देवेभिर्याहि ṚV. 1,14,1. 30,15. विद्रा देवेषु नो डुवः 36,14. अग्ना यो मर्त्यो डुवो धियं जुजोष धीतिभिः 6,14,1. 15,6. 16,18. कृधा डुवांस्यन्तमा सचेमा 7,22,4. 9,65,3. 10,20,7. Mit 1. कर् *thun:* यस्तुभ्यमग्ने अमृताय दाशद्दुवस्त्वे कृणवते यतस्रुक् 4,2,9. देवेषु कृणुतो डुवः 8,31,9. 3,16,4. mit धा: यत्रेग इन्द्रे दधते डुवांसि 7,20,6. 4,8,6.

2. डुवस् adj. *hinausstrebend, unruhig* (?): सोमासो न ये सुतास्तृप्तांशवो हृत्सु पीतासो डुवसो (Sâj.: गमनादिचेष्टाः कुर्वन्तः) नासते ṚV. 1,168,3. Dunkel ist die Stelle: आ यद्दुवस्याद्दुवसे (nach Sâj. = डुवसे) न कारुरस्मां चक्रे मान्यस्य मेधा 165,14. — Viell. verwandt mit दूर, दवीयस्, दविष्ठ.

डुवसन adj. *hinausstrebend:* (अर्चयश्चरन्ति) श्येनासो न डुवसनासो अर्थम् ṚV. 4,6,10.

डुवस्य् (von 1. डुवस्), डुवस्यति gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. *ehren, anerkennen, belohnen* Naigh. 3,5. Nir. 10,20. नमस्यत हव्यदातिं स्वध्वरं डुवस्यत दम्यं जातवेदसम् ṚV. 3,2,8. अग्निर्ह देवाँ अमृतो डुवस्यति 3,1. समिद्भिरग्निं नमसा डुवस्यन् 1,2. 13. 13,3. 1,62,10. 167,6. 5,28,6. 42, 11. 6,15,6. 16,46. 8,44,1. भूरिकर्त्तवं सवितारं डुवस्य 5,49,2. 10,14,1. तेनैषा मित्रो वरुणो डुवस्यति 7,82,5. 1,78,2. अनेहस स्तुभ इन्द्रो डुवस्यति 3,51,3. (ऊतिभिः) याभिर्वित्तजानिं डुवस्यथः 1,112,15. याभिः कृशानुमसने डुवस्यथः 21. युवं पेदवे स्पृधा श्वेतं तरुतारं डुवस्यथः *verehren so v. a. zur Belohnung geben* 119,10.

डुवस्य adj. nach Sâj. *zur Verehrung geeignet* ṚV. 1,165,14 (s. u. 2. डुवस्).

डुवस्यु (von डुवस्य्) adj. *verehrend, ehrerbietig:* स न ईळानया सह देवाँ अग्ने डुवस्युवा (आ वह) ṚV. 8,91,2. रन्तिश्छया रक्षां यस्य आ गोस्तुतूर्षति पर्ययं डुवस्युः 10,100,12.

डुवस्वत् (von 1. डुवस्) adj. 1) *verehrend* VS. 5,32. 18,45. Çâṅkh. Çr. 6,12,6. — 2) *Verehrung geniessend, — empfangend:* देवाः VS. 9,35.

डुवोया f. *Verehrung;* der gleichlaut. instr. *in Verehrung:* यूने समस्मै क्षितयो नमन्तां श्रुतरथाय डुवोया ṚV. 5,36,6.

डुवोयु adj. *ehrend* (vgl. डुवस्यु): स तु श्रुधि श्रुत्या यो डुवोयुर्द्यौर्न भूमाभि रायो अर्यः ṚV. 6,36,5. डुवोयु adv. 1) *verehrend, reverenter:* आदित्यान्यामदितिं डुवोयु 51,4. — 2) *aus Anerkennung, zum Lohn* (?):

(सुषुपुः) षष्टिर्वीरासो अधि षड्डुवोयु विश्वेदिन्द्रस्य वीर्या कृतानि 7,18, 14. अविष्टनो पैजवनस्य केतं दूणाशं क्षत्रमजरं डुवोयु 25.

डुश्चक्षस् (2. डुष् + च°) adj. *ein böses Auge habend:* तं तं डुश्चक्षा मावख्यत् TS. 3,2,10,2.

डुश्चर (2. डुष् + चर m. nom. act.) 1) adj. f. आ a) *wo sich schwer gehen lässt, schwer zu betreten, unzugänglich:* डुश्चरं दण्डकं वनम् R. 3, 26,7. मही 2,23,34. सुडुश्चरो गिरिश्चायं पक्षिणामपि 97,11. — b) *schwer zuzubringen, — zu durchleben:* द्वादश समाः MBh. 14,2369. — c) *schwer zu üben, zu vollziehen:* °चारिणी Hariv. 947. तं चराम्य विधिं पार्थ डुश्चरं डुर्बलेन्द्रियैः MBh. 12,656. दीक्षा 1,1032. 1814. तपस् M. 1,34. MBh. 5,6017. Hariv. 14094. R. 1,48,24. 3,14,15. Kumâras. 7,65. Ragh. 8,78. Mârk. P. 23,28. Bhâg. P. 1,3,9. ब्रह्मचर्य 6. स्थान *das Stehen* Sâv. 4,5. Davon nom. abstr. डुश्चरत्व n.: धर्मस्य R. 5,86,14. — 2) m. a) *Bär* Râǵan. im ÇKDr. — b) *eine zweischalige Muschel* Hâr. 112. Beide sind wohl nach ihrer *unbeholfenen Art sich zu bewegen* (2. डुष् + चर adj.) so benannt worden.

डुश्चरित (2. डुष् + च°) n. *übles Benehmen, Uebelthat:* डुश्चरितं यच्चचार AV. 9,5,3. परि माग्ने डुश्चरिताद्बाधस्वा मा सुचरिते भज VS. 4,28. Kaṭhop. 2,24. M. 11,48. 263. MBh. 5,1254. Hariv. 1013. R. 3,1,10. 28, 3. Kân. 34. ad Hit. 27,16. Bhâg. P. 5,6,17.

डुश्चरितिन् (vom vorherg.) adj. *Uebelthaten begehend* Lâṭj. 4,3,10.

डुश्चर्मन् (2. डुष् + च°) adj. *hautkrank* TS. 2,1,4,3. 5,1,7. TBr. 1,7, 8,3. Jáǵń. 3,209. MBh. 13,4279. *dem die Vorhaut fehlt* H. 454. zur Erkl. von शिपिविष्ट AK. 3,4,9,37. — Vgl. दौश्चर्म्य.

डुश्चारित्र (2. डुष् + चा°) adj. *einen schlechten Wandel führend* MBh. 12,2359.

डुश्चारिन् (2. डुष् + चा°) adj. dass. Kathâs. 23,8.

डुश्चिकित्स (2. डुष् + चिकित्सा) adj. *schwer zu heilen:* सुडुश्चिकित्सस्य भवस्य मृत्योर्भिषक्तमं त्वाद्य गतिं गताः स्म Bhâg. P. 4,30,38.

डुश्चिकित्सा (wie eben) f. *falsche ärztliche Behandlung* Kull. zu M. 9,284.

डुश्चिकित्सित (2. डुष् + चि°) adj. *schwer zu heilen:* व्याधि Kull. zu M. 4,60.

डुश्चिकित्स्य (2. डुष् + चि°) adj. dass. Suçr. 1,119,15. superl. °तम 31,2. 2,404,2. nom. abstr. °त्व n. Kull. zu M. 7,52.

डुश्चिक्य n. in der Astrol. Bez. *des 3ten Hauses* Varâh. Laghuǵ. 1, 17. Bṛh. 1,15.

डुश्चित् (2. डुष् + चित्) adj. *übel denkend* AV. 5,31,5. 11,10,26. 12,3,61.

डुश्चित्य (2. डुष् + चि°) adj. *worüber schwer in's Klare zu kommen ist* MBh. 7,433.

डुश्चेष्टित (2. डुष् + चे°) n. *ein verkehrtes Benehmen, Vergehen:* अहो मोहस्य डुश्चेष्टितम् Bhartṛ. 1,72. Amar. 8.

डुश्च्यवन (2. डुष् + च्य°) 1) adj. *schwer zu Falle zu bringen, unerschütterlich:* युत्कारेण डुश्च्यवनेन धृष्णुना ṚV. 10,103,2. 7. AV. 19,32, 1. — 2) m. Bein. Indra's AK. 1,1,1,39. H. 171.

डुश्च्याव (2. डुष् + च्याव m. nom. act. von च्यु) adj. = डुश्च्यवनः °च्यावन MBh. 8,1506.

डुष्कृद (2. डुष् + कृद) adj. f. आ *eine schlechte Bedeckung bildend:*

शाटीमाच्छाद्य दुष्छदाम् R. 2,32,31.

दुष्छिद् (2. दुष् + छिद्) adj. *schwer zu vernichten:* अरिगणो नियतं व्यसने स्थितं परिभवति भवति च दुष्छिदः Kâm. Nîtis. 14,68.

दुष्छिन्न (2. दुष् + छिन्न) adj. *schlecht abgelöst, — herausgezogen:* कण्टको ऽपि हि दुष्छिन्नो विकारं कुरुते चिरम् MBh. 12,5307.

दुःशंस (2. दुष् + शंस) adj. *drohend, übelwollend:* मा नो दुःशंस ईशत ṚV. 1,23,9. 94,9. 2,23,10. 41,8. 7,94,12. 8,18,4. यो नः सोम सुशंसिनो दुःशंस आदिदेशति AV. 6,6,2. 12,2,2.

दुःशक्त und दुःशक्ति (2. दुष् + शक्ति) adj. *unvermögend* P. 5,4,121, v. l.

दुःशल (2. दुष् + शल) 1) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2728.4541 (सुःशल gedr.). 7,5176. — 2) f. आ N. pr. der einzigen Tochter Dhṛtarâshṭra's, der Gemahlin des Königs Gajadratha, MBh. 1,2740.2744.4527. fgg. 4553.4557. 3,15782. 9,3617. 11,629. 14,2275. fgg. Bhâg. P. 9,22,25.

दुःशस्त (2. दुष् + श°) adj. *schlecht recitirt* Pañkav. Br. 5,8,6. 14,5,18. n. *eine schlechte Recitation:* यज्ञस्य दुष्टुतं दुःशस्तं सुष्टुतं सुशस्तं कुर्वन्नेति Ait. Br. 3,38.

दुःशाक (2. दुष् + शाक) n. *Mangel an Gemüse, Misswachs des Gemüses* P. 2,1,6, Sch. Wird als adv. comp. aufgefasst.

दुःशास (2. दुष् + शास) adj. = दुःशासन Vop. 26,199.

दुःशासन (2. दुष् + शा°) 1) adj. *schwer zu beherrschen, — im Zaume zu halten* P. 3,3,130, Vârtt. 1. Vop. 26,199. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2447.2725.2728.3810. 3,1797. 5,4167. VP. 459. — दुःशासनविहार (?) Hist. de la vie de Hiouen-thsang 101.

दुःशासु (2. दुष् + शासु) adj. *böswillig, bösartig:* दुःशासुरागादिति घोष आसीत् ṚV. 10,33,1.

दुःशीम 1) adj. in der Stelle: अथ यदङ्गैः सुशीमं वा दुःशीमं वा स्पृशति Çâñkh. Br. 2,7. Nach dem Schol. = दुष्प्राप. — 2) viell. N. pr. eines Mannes ṚV. 10,93,14. — Vgl. सुशीम.

दुःशील (2. दुष् + शील) adj. f. आ *schlechte Neigungen, Gewohnheiten —, einen schlechten Charakter habend* (Gegens. शीलवत्) MBh. 10,96. R. 2,190,5 (Gorr. 118,5). 3,2,23. 23,14. 41,9. Râga-Tar. 4,90. Bhâg. P. 8,1,26. Davon nom. abstr. दुःशीलता f. Kull. zu M. 9,12. — Vgl. दौःशील्य.

दुःशृङ्गी (2. दुष् + शृङ्ग) f. *eine untreue Frau* H. ç. 110.

दुःशेव (2. दुष् + शेव) adj. *missgünstig:* यो नः पूषन्नघो वृको दुःशेव आदिदेशति ṚV. 1,42,2.

दुःशोध (2. दुष् + शोध) adj. *schwer zu reinigen* Suçr. 2,12,4.

दुःशोष (2. दुष् + शोष) adj. *schwer auszutrocknen* MBh. 8,656.

दुःश्रुत (2. दुष् + श्रुत) adj. *schlecht —, falsch gehört:* ये च पूर्वं त्वया प्रोक्ता दोषा रामस्य धीमतः । दुःश्रुतं तव तद्गतः स महात्मा महायशाः ॥ R. 3,41,10.13.15.

1. दुष्, दुष्यति (ep. auch °ते) Dhâtup. 26,76. erhält keinen Bindevocal Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. *verderben, schlecht werden, zu Grunde gehen, Schaden nehmen; verunreinigt werden, sich verunreinigen, einen Fehltritt —, eine Sünde begehen:* मेदं प्रजापते रेतो दुषत् Ait. Br. 3,33. यस्य सायंदुग्धं सांनाय्यं दुष्येत् 7,4. Schol. zu Kâtj. Çr. 25,4,15. Nidâna 1,6. व्रणो Suçr. 2,443,7. त्वत्संयोगाच्च दुष्येत कन्याभावो मम MBh. 1,2405. योनिर्यथा न दुष्येत कर्ताहं ते Bhâg. P. 9,24,33. दुरारोहं पदं राज्ञाम् — स्वल्पेनाप्यपचारेण ब्राह्मण्यमिव दुष्यति (so ist mit Pañkat. I,76 zu lesen) Kâm. Nîtis. 11,36. धर्मो न दुष्यति MBh. 1,7802. चारित्र्यं दुष्यते Hariv. 10961. न वेषो (आत्मा) ऽस्य (देहस्य) दोषेण दुष्यति Khând. Up. 8,10,1. श्मशानेष्वपि तेजस्वी पावको नैव दुष्यति M. 9,318. पवित्रं दुष्यतीत्येतद्धर्मतो नोपपद्यते 10,102. Varâh. Bṛh. 8.73, 9. गर्भेण दुष्यते कन्या गृहवासेन च द्विजः MBh. 13,2181. दुष्येयुः सर्ववर्णाश्च M. 7,24. अनघेयं द्विजश्रेष्ठा जगन्माता न दुष्यते । यथांशुमाला सूर्यस्य द्विजचण्डालसङ्गिनी ॥ Mârk. P. 18,32. नात्ता दुष्यत्यदन्नाद्यान्प्राणिनः M. 5,30.32. 8,349. 10,127. MBh. 3,1043. 4,1557. R. 2,39,21. *vom Uebel sein, fehlerhaft sein:* अहोरात्रादपि स्नेहः प्रत्यागच्छन्न दुष्यति (दू° gedr.) Suçr. 2,214,15. 16,15. विषादे विस्मये u. s. w. द्विस्त्रिरुक्तं वा न दुष्यति Cit. beim Schol. zu Çâk. 5,5. Statt des med. दुष्यते und दुष्येत könnte hie und da, ohne dass der Sinn oder dass Versmaas darunter litte, das pass. vom caus. दूष्यते und दूष्येत gelesen werden. Bei Kâlidâsa dürfen wir दुष्यते auf keinen Fall für richtig ansehen und demnach Çâk. 177 mit der var. l. दूष्यते lesen.

— partic. दुष्ट *verdorben:* हविस् Kâtj. Çr. 25,5,9.11.20. 12,10. Çâñkh. Çr. 3,20,5. Jâǵñ. 2,257. Bhâg. P. 4,13,27. अन्न Suçr. 1,243,1. *mitgenommen, in einem schlechten Zustande befindlich:* काय Bhartṛ. 3,10. अनेकदोषदुष्टो ऽपि कायः कस्य न वल्लभः Pañkat. I,272. व्रण Suçr. 1,143,2. *fehlerhaft, falsch:* कारण Kap. 1,80. तत्र द्वितीयो (पक्षः) ऽत्यन्तदुष्टः Kaij. zu Pat. zu P. 7,1,30. *schlimm, arg:* किं भूयो ऽप्यन्यं दुष्टतरं निग्रहं कर्णच्छेदेन करोमि Pañkat. 38,11. *böse, von woher Gefahr droht:* यत्र यत्र स धर्मात्मा दुष्टां दृष्टिं व्यसर्जयत् । तत्र तत्र व्यशीर्यन्त तावकाः MBh. 8,3167. ग्रह Jâǵñ. 1,306. Pañkat. 43,7. Vid. 62. सत्त्व *Thier* Ragh. 2,8. सर्प Pañkat. 98,22. *schlecht, fehlerhaft* von gezähmten Thieren: अश्व Kathop. 3,5. गो Bhâg. P. 4,17,23. गज H. 1222. वृष 1262. *böse* in moralischem Sinne: °चरित्र Pañkat. 41,14. स्त्रीस्वभाव R. 3,51,35. °चेतस् 52,20. M. 3,225. °भाव N. 10,15. Hit. 2,27. R. 3,49,56. °भावता 1,3,11. दुष्टात्मन् 3,35,15. 49,52. 55,22. Hit. 3,4.4,6. °धी H. 438. °बुद्धि mit उपरि *Böses gegen Jmd im Sinne habend* Pañkat. 22,11. 64,13. °वाच् *böse Reden führend* M. 8,386. *der sich vergangen hat, schuldig, böse, schlecht* von Personen: सकृद्दुष्टं च मित्रं यः पुनः संधातुमिच्छति Kâm. 19. M. 8,373.388. 9,310. Jâǵñ. 1,66.141. 2,15. N. 11,33. Bhag. 1,41. R. 1,17,14. 59,17. 2,31,20. Ragh. 1,28. Pañkat. I,72. 40,18. Vet. 2,1. 27,9. mit einem gen. *feindliche Absichten gegen Jmd habend:* कच्चिन्न दुष्टो व्रजसि रामस्य R. Gorr. 2,92,16. दुष्टा = पुंश्चली *liederlich* Çabdar. im ÇKDr. Häufig geht die nähere Angabe *womit sich Jmd vergeht* im comp. voran: कर्मदुष्ट Jâǵñ. 1,224. मनो° M. 5,108. योनि° Hariv. 7755. वाग्दुष्ट M. 3,156. 8,345. Hariv. 1189.7737. हेतुदुष्ट MBh. 13,6198. दुष्ट n. *Vergehen, Schuld:* सदुष्ट *schuldig* neben अदुष्ट *unschuldig* R. 5,91,2. योनिदुष्टे स्त्रिया नास्ति प्रायश्चित्तं कृतैव सा । वाग्दुष्टे विहितं सद्भिः प्रायश्चित्तं पुरातने Hariv. 7760. श्रुति° *ein Vergehen gegen das Ohr* Sâh. D. 3,9.12.

— caus. दूषयति (ep. auch °ते) P. 6,4,90. Vop. 18,20. 1) *verderben, versehren, vernichten, verunreinigen, besudeln:* अथा धर्माणि सनता न

दूदुषत् ṚV. 3,3,1. ये भद्रं दूषयन्ति स्वधाभिः 7,104,9. इदं दूषयता विषम् AV. 6,100,2. 4,29,7. कृत्याः 8,5,2. 3,9,5. 4,18,5. — नाग्निदूषिताः — दण्डाः M. 2,47 मध्यमके तच्चावदिदानीं चतुःशालकमपि दूषयामि Mṛkkh. 46,20. दूषयेच्चास्य (अरेः) सततं यवसान्नोदकेन्धनम् M. 7,195. R. 5, 73,20. अदूषयत्प्रतिपथं विषादिद्रव्ययुक्तिभिः । वृन्तान्कुसुमवल्लीश्च तोयानि च तृणानि च ॥ Kathâs. 19,81.84. अदूषितानां द्रव्याणां दूषणे M. 9, 286. यस्माद्दूषयते धातून् Suçr. 2,255,1. (वनम्) पुरा यद्दूषितं नित्यं त्वया भक्षयता नरान् MBh. 1,5992. सद्धिराचरितः पन्था येन स्तब्धेन दूषितः Bhâg. P. 4,2,10. तस्याभिषेकसंभारं कल्पितं दूषयामास कैकेयी शोकाश्रुभिः पार्थिवाश्रुभिः Ragh. 12,4. M. 5,104.125. Jâgń. 1,189.315. MBh. 1,1611. R. 2,28,2. 3,1,24. Ragh. 8,67. 10,48. 12,30. Kâm. Nîtis. 7,19. Amar. 70. Pańkat. 184,16. Bhâg. P. 3,31,26. Prab. 2,10. 104,4. Saddh. P. 4, 19, b. तत्र नैषा दूषयते कुलम् Hip. 4,5. MBh. 13,4288. का मात्रा समुद्रस्य यो मम प्रसूतिं दूषयिष्यति Pańkat. 74,25. न च किंचिदेवांशं काव्यस्य दूषयन्तः श्रुतिदुष्टादयो दोषाः किं तर्हि सर्वमेव काव्यम् Sâh. D. 3,8. न त्वेवं दूषयिष्यामि शस्त्रग्रहमहाव्रतम् 69,8. कि तावद्व्रतिनामुपोढतपसां विघ्नस्तपो दूषितम् Çâk. 106. संयमः किमिति जन्मनस्त्वया — दूष्यते (so ist zu lesen) कृष्णसर्पशिशुनेव चन्दनम् 177. दूषयन्तं तपस्तेजः क्रोधम् MBh. 1,6841. अविज्ञातावसक्तेन दूषिता मम वाससा । छादिता शरदभ्रेण चन्द्रलेखेव राजते Mṛkkh. 23, 9. साधसद्दूषितहृदय Hit. II, 64. ein Mädchen, eines Andern Frau *verunehren, schänden:* यो ऽकामां दूषयेत्कन्याम् M. 8, 364. 368. माता मे येन दूषिता MBh. 13, 1880. Hariv. 9995. Bhâg. P. 1,33,22. अदूषिता Hariv. 8544. Trik. 2,6,1 (wo so st. अभूषिता zu lesen ist). कन्यात्वे दूषिते MBh. 1, 2406. अदूषितकौमारा Kathâs. 26,180. In der Astrol. *verderben, Unheil über Etwas bringen:* क्षितिसुतभेदनवक्रदूषितं यत् Varâh. Bṛh. S. 15,31. 6,2. *verfälschen:* यः प्रवृत्तां श्रुतिं सम्यक्शास्त्रं वा मुनिभिः कृतम् । दूषयत्यनभिज्ञाय तं विद्याद्ब्रह्मघातिनम् ॥ MBh. 13,1683. — 2) *als falsch, verkehrt, sündhaft bezeichnen, tadeln:* तद्दूषयति Schol. zu Kap. 1,26. व्यर्थं जीवितमालोक्य पितृभ्यामथ दूषितम् Kathâs. 7,52. दूषितं धर्मशास्त्रज्ञैः परदाराभिमर्शनम् MBh. 13,1469. यथा क्रतुषु विप्राणां सोमपानं न दूषितम् Kulârnavat. in Verz. d. Oxf. H. 91,b,20. न वाचं दूषयिष्यामि so v. a. *ich werde mein Wort nicht zurücknehmen* MBh. 12,7256. — 3) *Jmd schlecht machen, entsittlichen, demoralisiren:* (लक्ष्मीः) दूषयत्युन्नतात्मनः Râga-Tar. 5,6. *Jmd schlecht machen* so v. a. *einer Schlechtigkeit zeihen, beschuldigen, beschimpfen* Jâgń. 1,66. महोदयश्च दुर्बुद्धिर्मामदूष्यं व्यदूषयत् । दूषितः सर्वलोकेषु निषादत्वं गमिष्यति ॥ R. 1,59,20. 17 (Gorr. 61,18). यः सौहृदे पुरुषं स्थापयित्वा पश्चादेनं दूषयते स बालः MBh. 2,2133. परस्परं दूषयन्तौ Pańkat. 97,1. 59,11. Bhartṛ. 2,59. दूषित *einer Schlechtigkeit geziehen, mit einem Makel behaftet, blossgestellt* H. 436. M. 6,66. 8,64. 10,29. MBh. 14,135. Pańkat. 111,241. 41,5. Kathâs. 14,56. In comp. mit dem näher angegebenen *Makel:* अभद्रः स्मयदूषिताः Bhartṛ. 3,2. अनुत्थान° Râga-Tar. 5,252. मन्यु° 6,197. शत्रुपक्ष° Kull. zu M. 7,62; vgl. वैधव्यमलदूषिता R. 4,19,26. रोषकषाय° Bhâg. P. 4,2,20, wo die Bed. *verunreinigt, befleckt* noch deutlich hervortritt. — 4) *Jmd* (gen.) *zu nahe treten:* किं नु ते ऽदूषयद्राजा R. 2,74,3. न दूषयामि ते MBh. 4, 2228. न कुप्ये तव धर्मज्ञ न त्वं दूषयसे मम 12,688. — 5) neben दूषयति soll nach P. 6,4,91 auch दोषयति gebraucht werden, wenn von einer *Befleckung der Seele* die Rede geht: चित्तं दूषयति oder दोषयति कामः Sch. Vop. 18,21. — 6) das partic. दूष्यन् (!) in der Bed. *beschimpfend, beleidigend* in der Stelle: अभद्रयेण द्विजं दूष्यन्दण्ड्य उत्तमसाहसम् Jâgń. 2,296.

— अनु *in Folge von Etwas demoralisirt werden, — allen Muth verlieren:* अनुदुष्येयुरपरे पश्यन्तस्तव पौरुषम् MBh. 5,4543.

— अभि, partic. अभिदुष्ट *verunreinigt:* रजस्वलाभिदुष्ट (दान) MBh. 13,1575. — caus. *es Jmd anthun, übel einwirken auf, Schaden zufügen;* mit dem acc.: संदूषितो वह्निर्यकृणोमभिदूषयेत् Suçr. 2,443,9. चण्डादृत्मानैरसुराः शिवदूत्यभिदूषिताः । पेतुः पृथिव्याम् Dev. 8,37.

— उप *einen Fehltritt begehen, moralisch sinken:* परामृष्टा ऽप्यसंरक्ता नोपदुष्यन्ति योषितः Hariv. 11264.

— प्र *sich verschlimmern:* व्रणाः प्रदुष्यन्ति Suçr. 1,83,16. *verunreinigt werden:* अपि सा पूयते तेन न तु भर्ता प्रदुष्यति MBh. 12,1237. तद्दत्तं प्रदुष्येत Jâgń. 3,19. *einen Fehltritt begehen, moralisch sinken:* अवृत्तिकर्षिता हि स्त्री प्रदुष्येत्स्थितिमत्यपि M. 9,74. 11,177. Bhag. 1, 41. *schlecht werden gegen* (प्रति), *sich vergehen an:* अथ चेत्सर्वतः तत्र प्रदुष्येद्ब्राह्मणं प्रति MBh. 12,2935. — partic. प्रदुष्ट *schlecht, böse:* यश्च पन्था (in übertr. Bed.) प्रदुष्टः MBh. 5,1224. दुराचारान्यदा राजा प्रदुष्टान्न नियच्छति 12,4540. स्त्री *ausschweifend, liederlich* 2,2134. Ṛt. 2, 7. अप्रदुष्टा Jâgń. 3,269. क्षीणीर्वितास्तृणकेनापि राजन्प्रतिग्रहस्ते यदि धीमन्प्रदुष्टः *wenn dir die Annahme eines Geschenkes als sündhaft erscheint* MBh. 1,3666. — caus. 1) *verderben, angreifen, verunreinigen:* (दोषाः) गुदमागम्य प्रदूष्य बलीर्मांसप्ररोहान् जनयन्ति Suçr. 1,258,7. 2,80,9. जलं प्रदूषितम् 1,170,15. जल, हृदय Varâh. Bṛh. S. 12,9. त्वद्दोषेण दूषितः MBh. 5,5064. वेदिमथ रक्तबिन्दुभिः प्रदूषिताम् Ragh. 11, 25. — 2) *arg machen* so v. a. *übertreiben:* तस्यास्तद्वचनं श्रुत्वा स्त्रीस्वभावप्रदूषितम् R. 3,51,5. — 3) *Jmd schlecht machen, einer Schlechtigkeit zeihen, beschimpfen:* अदुष्टं मां प्रदूषयन् R. Gorr. 1,61,21.

— अभिप्र caus. *verderben, angreifen:* दोषाः संमूर्छिता मांसमभिप्रदूष्य Suçr. 1,287,17.

— विप्र, partic. f. विप्रदुष्टा *sehr ausschweifend, liederlich* M. 9,72. 11, 176. Jâgń. 2,278. विप्रदुष्टभाव *von überaus böser Gemüthsart* M. 2,97.

— संप्र *sich verschlimmern, schlecht werden:* संदूषिते वह्नौ ग्रहणी संप्रदुष्यति Suçr. 1,443,15. ध्वस्ते धर्मे परिषत्संप्रदुष्येत् MBh. 2,2897. संप्रदुष्ट *verunreinigt:* सलिल Varâh. Bṛh. S. 12,14.

— प्रति caus. partic. प्रतिदूषित *verunreinigt:* न भिन्नभाण्डे भुञ्जीत न भावप्रतिदूषिते *welches man für verunreinigt halten könnte* M. 4,65.

— वि caus. *verderben, verunreinigen:* प्रिया तष्टानि मे कपिर्व्यक्ता व्यदूदुषत् ṚV. 10,86,5. मा नः पथो विदूदुषः (als Erklärung von मा पथो वि दुद्रः ṚV. 7,4,7). Nir. 3,2. न ह्यस्य गुणैर्विदूष्यते Bhâg. P. 5,19,12. विषयविदूषिताशय 2,2,37. मतिर्विदूषिता देवैः 4,9,32. *in den Augen Anderer schlecht machen, beschimpfen:* न्यूनाङ्गाश्चाधिकाङ्गाश्च नोपहासैर्विदूषयेत् Mârk. P. 34,47. मातृविदूषित *durch die Mutter mit einem Makel behaftet, blossgestellt* R. Gorr. 2,78,8. — Vgl. विदूषक.

— सम् *sich verunreinigen:* न संदुष्यति तत्कृत्वा MBh. 12,4009. संदुष्ट *böse, schlecht,* von einer Person R. 3,51,27. *eine böse Absicht gegen Jmd* (gen.) *habend:* यदि यास्यति संदुष्टा रामस्याक्लिष्टकर्मणः । नेयं स्व-

त्स्यिमती सेना गङ्गामम्य तरिष्यति ॥ R. Gorr. 2,91,11. — caus. *verderben, verunreinigen:* विनाशाय वयं (देवाः) तेषां तोयमूर्यायिमाकृतान् । तितिं च संदूषयामः Márk. P. 16,42. रक्तं मांसं च संदूष्य Suçr. 1,286,12. तेन संदूषितो (*verschlimmert*) भवेज्ज्वरः 2,413,1. 443,15. न हि शक्तः स दुष्टात्मा मनसापि च मैथिलीम् । संदूषयितुमप्राप्यां दीप्तामग्निशिखामिव ॥ R. 6,103,19. संदूष्य वाष्पैः — ऋलंकारान् Rága-Tar. 5,14. स्पर्शो ऽङ्गानि यथा वाचं कीर्तनं (nom.) पापिनां तथा । संदूषयेत् 1,304. कालुष्यसंदूषिताः (निम्नगाः) 4,308. संदूष्य स्वयमङ्गनाः शुचितया त्यक्तं कुलं कुर्वते 6, 167. एकपत्नीव्रतमिदं मम संदूषितं त्वया Hariv. 4618. *Jmd schlecht machen, an den Pranger stellen:* दूषितं परदोषैर्हि गृह्णीते यो ऽन्यथा शुचिम् । स्वयं संदूषितामात्यः क्षिप्रमेव विनश्यति ॥ MBh. 12,4152. इति दूष्यांस्तु संदूष्य प्रजानामभिवृद्धये Kâm. Nîtis. 6,13.

2. दुष् = δυς und wie diese Partikel das *Schlimme, Ueble, Schwierige* einer Sache bezeichnend (Gegens. सु) Vârtt. 2 der Saunâga zu P. 2,2,18. Den Zusammenhang mit 1. दुष् hat man lange erkannt, aber दुस् (die indischen Grammatiker fuhren neben दुस् auch दुर् auf; vgl. Med. 66 und 80, wo दुईःख° st. ईर्दुःख zu lesen ist, wie man auch aus einem Citat des Durgâd. im ÇKDr. ersehen kann) als Grundform aufgeführt, weil der Endconsonant in euphonischer Beziehung ganz wie ein स behandelt wird. Vor allen Vocalen und tönenden Consonanten erscheint diese Partikel nämlich in der Form von दुर्, vor र् als दू, vor त und थ in der Form von दुस् (die ältere Sprache hat hier jedoch das ष und verwandelt statt dessen das nachfolgende त in ट), vor क, ख (vgl. jedoch दुःख), प und फ in der Form von दुष्; vor स, श (vgl. jedoch दुच्छुना) und ष geht der Endconsonant in Visarga über, für den aber wie auch sonst der nachfolgende Sibilant stehen kann (daher folgt bei uns दुःश° auf दुष्प्र° u. s. w.); in दुःषक् (neben dem späteren दुःसक्), दुष्टुत, दुष्टुति (für दुष्टु°) u. s. w. sehen wir ein nachfolgendes स in ष übergegangen; in दुर्णामन् hat eine Assimilation des न stattgefunden. Diese beiden Uebergänge sollen in der späteren Sprache unzulässig sein; vgl. Vârtt. 4 zu P. 1,4,60. Vop. 8,22; es finden sich aber Ausnahmen. दूड, दूढ° und दूणा° stehen in der älteren Sprache für दुर्द°, दूर्ध° und दुर्न°. Mit einem Verbum finitum findet man die Partikel nur ganz ausnahmsweise verbunden: die Grammatiker führen दुरयते = दुलयते (s. u. 3. इ) und दुर्भवानि (s. u. भू) auf; aus R. haben wir u. चर् दुश्चरन्ति belegt; दुर्गभीयसे ist denom. Besonders hervorgehoben zu werden verdient, dass दुष् wie सु (auch ईषत्) häufig mit einem nom. act. zu einem adj. comp. verbunden wird, welches in der Bedeutung ganz mit dem auf gleiche Weise verbundenen partic. fut. zusammenfällt: दुर्वितर्क = दुर्वितर्क्य u. s. w. Das nom. act. erscheint in dieser Verbindung häufig in einer sonst in dieser Bedeutung nicht üblichen Gestalt, nämlich mit suff. अ ohne alle Verstärkung und Modification der Wurzel (z. B. दुस्त्यज), eine Form, die mehr dem nom. ag. zukommt. P. 3,3,126. Dass aber diese Form in dieser Verbindung als nom. act. zu fassen sei, dafür spricht nicht nur entschieden die Bedeutung (दुष्कर *dessen Thun schwer ist* d. i. *schwer zu thun*), sondern auch der Umstand, das in anderen Zusammensetzungen mit दुष् in dieser Bed. ein entschieden ausgesprochenes nom. act. auftritt, wie z. B. in दुरत्येतु, dass dagegen ein entschieden ausgesprochenes nom. agentis in dieser Verbindung niemals die oben angegebene Bedeutung hat (vgl. z. B. दुरुपसर्पिन्). दुष् am Anfange von adv. compp. P. 2, 1,6, Sch.

दुष्कर (2. दुष् + 2. कर) 1) adj. f. आ *schwer zu thun, — zu vollbringen* P. 3,3,126, Sch. Vop. 26,197. दुष्करं वा एष करोति यः सर्वं ददाति Pankav. Br. 16,5. अपि यत्सुकरं कर्म तदप्येकेन दुष्करम् M. 7,55. 11,238. Brâhman. 1,10. N. 15,4. MBh. 5,7356. R. 1,65,2. 3,16,37. 6, 22,8. Mṛkkh. 137,11. Pankat. I,97. Hit. Pr. 17. 19,21. Vid. 76. Kathâs. 25,296. Amar. 41. Bhâg. P. 5,19,22. दुष्करं क्रियते — त्वया — यन्मासि विजनं वनम् R. 2,34,35. N. 16,16. Bhartṛ. 3,14. नष्टश्रीर्विभवभ्रष्टो यत्र शोचसि दुष्करम् MBh. 12,8280. compar. दुष्करतर 1,3331. Bhâg. P. 3, 4,34. दुष्करं कर्म दमयन्त्याः त्वयं गतम् so v. a. *die schwere Zeit der Leiden* N. 26,12. दुष्करकारिन् so v. a. *schwer zu Ertragendes leidend* R. 2,32,2. 57,27. 6,82,119. °कारिता MBh. 12,5886. इमां चेदापदं घोरां तराम्यद्य सुदुष्कराम् so v. a. *schwer zu ertragen* MBh. 10,262. सुकुमारस्य भीरोर्हि दुष्करः शतपोनकः Suçr. 2,59,10. मनसा सुविशुद्धेन दुष्करेणाल्पचेतसा । सो ऽहमात्मोपकारेण यन्ये त्रिपुरघातिनम् ॥ so v. a. *wozu man schwer gelangt* MBh. 10,225. mit einem folg. infin. *schwer zu:* इयाघाती हि महात्मो मे संवर्तुं नृप दुष्करो MBh. 4,52. दुष्करं त्रिषमौषधीकर्तुम् Mṛkkh. 121,13. दुष्करं यदि *schwerlich:* दुष्करं यदि जीवति N. 15, 16. 17. दुष्करं यदि जीवेताम् R. 2,73,7. — 2) n. *Luft, Aether* Çabdârthak. im ÇKDr.

दुष्करचर्या (2. दु° + च°) f. *das Vollbringen von Schwerem*, N. des 17ten Kapitels im Lalit., in welchem von dem *Schweres vollbringenden* (दुष्करचर्य) Çâkjamuni erzählt wird.

दुष्करण (2. दुष् + 2. क°) adj. dass.: व्याद्युपन्नं दुष्करणम् P. 6, 2,14, Sch.

दुष्कर्ण (2. दुष् + कर्ण) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2730. 6,3493. fgg. दुःकर्ण 1,4542. 6,3844.

1. दुष्कर्मन् (2. दुष् + क°) n. *Uebelthat* MBh. 5,415.

2. दुष्कर्मन् (wie eben) adj. subst. *Uebelthäter* MBh. 5,4478. परम° 3, 12419. दुःकर्मसूदनी Çatr. 1,166.

दुष्कलेवर (2. दुष् + क°) m. n. *der schlechte, elende Körper* Bhâg. P. 5,19,13.

दुष्कायस्थकुल (2. दुष् + का°) n. *die elende Kaste der Schreiber* Râga-Tar. 4,629.

दुष्काल (2. दुष् + काल) m. *die böse, alles vernichtende Zeit:* दुष्कालेनेव भग्नानि — वेश्मानि R. 2,33,21. unter den Beinn. Çiva's MBh. 12,10418.

दुष्कीर्ति (2. दुष् + की°) adj. *ehrlos*, von einer Person Bhâg. P. 8,19,43.

1. दुष्कुल (2. दुष् + कुल) n. *ein niedriges, verachtetes Geschlecht* P. 4,1,142. Sch. zu Vârtt. 2 der Saunâga zu P. 2,2,18. (आददीत) स्त्रीरत्नं दुष्कुलादपि M. 2,238 (vgl. MBh. 12,6072. Kân. 16. Mallin. zu Kumâras. 6,30). MBh. 7,5799. R. 5,26,38. ज्ञातामिव सुदुष्कुले 21,10. — Vgl. दौष्कुल, दौष्कुलेय.

2. दुष्कुल (wie eben) adj. *aus einem niedrigen, verachteten Geschlecht*

stammend HARIV. 4620. BHARTR. 1,89. Davon nom. abstr. °ता f. SÂH.D. 81 (दुष्क° gedr.). — Vgl. दौष्कुल्य.

दुष्कुलीन (von 1. दुष्कुल) 1) adj. f. आ dass. P. 4,1,142. MBH. 5, 1492. 11,116. R. 3,23,15. — 2) m. *ein best. Parfum* (चोर) ÇABDAR. im ÇKDR.

दुष्कृत् (2. दुष् + कृत्) adj. subst. *Uebelthäter:* कृत्तिं दुष्कृतः RV. 5, 83,2. 9. 6,16,32. 7,104,3. 7. ऋतस्य पन्थां न तरन्ति दुष्कृतः 9,73,6. 10, 86,5. AV. 10,1,28. 19,56,5. BHAG. 4,8. MBH. 12,6548. 13,3007. BHÂG. P. 3,18,28. 6,2,27.

दुष्कृत (2. दुष् + कृत) 1) adj. *schlecht gethan:* दुष्कृतं सौम्य यस्त्वमागम आश्रमात् R. 3,66,21. कर्मन् *eine schlechte, böse That* M. 11,229. MBH. 9,2419. HARIV. 14590. fgg. R. 2,62,4. पूजा *eine übel angebrachte Verehrung* MBH. 2,1400. proparox. *übel organisirt:* आत्मन् ÇAT. BR. 8, 6,2,18. — 2) n. oxyt. *Uebelthat, Sünde* AK. 1,1,4,1. H. 1380. RV. 8, 47,3. न वो गुहा चकृम भूरि दुष्कृतम् 10,100,7. 164,3. VS. 30,18. AV. 4,9,6. 25,4. यद्दुष्कृतं यच्छमलं यद्वा चेरिम पापया 7,65,2. 11,8,20. ÇAT. BR. 4,1,4,5. KHÂND. UP. 8,4,1. KAUÇ. 17. M. 3,191. 4,201. 240. 6,79. 7,94. BHAG. 2,50. N. 13,15. MBH. 13,2367. DAÇ. 1,3. R. 2,58,24. 3,18, 35 (vgl. HIT. I, 56). KATHÂS. 17,135.

दुष्कृतकर्मन् (दु° + क°) adj. subst. *Uebelthäter* M. 4,248. JÂGN. 1,215. R. 2,52,50. R. GORR. 2,59,30.

दुष्कृतात्मन् (दुष्कृत + आत्मन्) adj. *von böser Gesinnung, böse, schlecht* (von Personen) BHÂG. P. 3,13,34.

दुष्कृति (2. दुष् + 2. कृति) adj. subst. *Uebelthäter* M. 3,230. MBH. 1, 1848. 3,17310. 12,4545. R. GORR. 2,22,8.

दुष्कृतिन् (von दुष्कृत n.) adj. subst. dass. M. 12,16. BHAG. 7,15. MBH. 1,1039. 1840. 9,1393. HARIV. 3991. R. GORR. 2,53,34. 3,56,20. RAGH. 14,57.

दुष्कृष्ट (2. दुष् + कृष्ट) adj. *schlecht gepflügt, — angebaut* AIT. BR. 3,38.

दुष्क्रीत (2. दुष् + क्रीत) adj. *schlecht —, theuer gekauft* NÂRADA im PRÂJAÇKITTAT. ÇKDR.

दुष्ख, दुष्खल u. s. w. s. u. दुःख u. s. w.

दुष्खदिर (2. दुष् + ख°) m. *ein der Acacia Catechu Willd.* (खदिर) *verwandter Baum* RÂGAN. im ÇKDR.

दुष्ट (partic. von 1. दुष्) 1) adj. s. u. 1. दुष्. — 2) n. *eine best. Pflanze,* = कुष्ठ ÇABDAK. im ÇKDR.

दुष्टचारिन् (दुष्ट + चा°) adj. subst. *Böses übend, Uebelthäter* MBH. 4, 97. R. 1,28,20. 3,36,23. 55,42. VET. 21,7.

दुष्टता (von दुष्ट) f. *Schlechtigkeit,* von Personen R. 4,1,31. व्यवहार° MRKKH. 2,5. *das Verunreinigtsein:* श्रोत्रस्य विधेयाविमर्षदोषदुष्टतया SÂH. D. 3,3.

दुष्टत्व (wie eben) n. *Schlechtigkeit:* आत्मनः PANKAT. 99,9. *Verkehrtheit, Falschheit:* सांख्यादिमतानाम् MADHUS. in Ind. St. 1,19.2 v. u. अ° KÂTJ. ÇR. 23,4,24 25,9,7.

दुष्टनु (2. दुष् + तनु) adj. *einen hässlichen Leib habend, hässlich,* voc. AV. 4,7,3.

दुष्टर (2. दुष् + तर) adj. f. आ VS. PRÂT. 5,41. *unüberwindlich, unwiderstehlich; dessen man nicht Herr wird; unübertrefflich:* पृत्सु दुष्टरम् RV. 1,64,14. 119,10. दुष्टरस्तरन्नरातीः 3,24,1. सहः 2,34,7. AV. 6,4,1. दुष्टरा यस्य प्रवणे नोर्मयो धिया वाजं सिषासतः RV. 8,92,11. अप्सु दुष्टरं सोमम् 9,16,3. 20,6. द्युम्न 2,2,10. 3,37,10. वर्पः 5,15,3. साम 10,93,8. *dem es Niemand leicht zuvorthut:* रथ 5,35,7. अकूपारवत अवस्यानि दुष्टरा 10,44,6. *unentreissbar:* रयो वर्त्तारो दुष्टरस्य साधोः 7, 8,3. 9,63,11. *schwer auszuhalten:* ममानीकं सूर्यस्येव दुष्टरम् 10,48,3. शतानीका हेतयो अस्य दुष्टराः VÂLAKH. 2,2. — Vgl. die spätere Form दुस्तर.

दुष्टरीतु (2. दुष् + तरीतु, nom. act. von 1. तर्) 1) adj. dass.: Indra RV. 2,21,2. अग्निर्देवो दुष्टरीतुरदाभ्यः TS. 4,4,12,2. सहः RV. 6,1,1. — 2) m. N. pr. eines Mannes ÇAT. BR. 12,9,3,1. fgg.

दुष्टि (von 1. दुष्) f. *Verderben, Verderbniss:* दुष्ट्यै हि त्वा भत्स्यामि AV. 3,9,5. लिप्रं रक्तं दुष्टिमायाति SUÇR. 1,253,6.

दुष्टीय्, दुष्टीयात denom. von दुष्ट P. 7,4,36, Sch.

दुष्टुत (2. दुष् + स्तुत) adj. subst. n. *fehlerhafte Behandlung des* Stotra: यज्ञस्य दुष्टुतं दुःशस्तम् AIT. BR. 3,38. ÇÂÑKH. GRHJ. 6,6.

दुष्टुति und दुष्टुति (2. दुष् + स्तुति) f. *fehlerhaftes* oder *schlechtes Loblied* (beim Opfer): न दुष्टुतिर्द्रविणोदेषु शस्यते RV. 1,53,1. SV. II, 2, 2,12,2. न दुष्टुती मर्त्यो विन्दते वसु RV. 7,32,21. मा त्वा रुद्र चुक्रुधामा नमोभिर्मा दुष्टुती वृषभ मा सहूती 2,33,4.

दुष्टु (2. दुष् + स्थु von स्था) UNÂDIS. 1,26. gana उद्गात्रादि zu P. 5,1, 129. adj. *sich schlecht betragend* UGGVAL. adv. einen *Tadel* bezeichnend gana स्वरादि zu P. 1,1,37. gana सुषामादि (hier falschlich सुष्टु) zu P. 8,3,98. AK. 3,5,19. H. 1541. — Vgl. दौष्ठव, सुष्टु.

दुष्पच (2. दुष् + पच) adj. *schwer zu verdauen* HAUGHT.

दुष्पतन (2. दुष् + प°) n. *ein schlimmes, übles Fallen,* zur Erkl. von अपभ्रंश TRIK. 3,3,425.

दुष्पत्त्र (2. दुष् + प°) m. *ein best. Parfum* (चोर) AK. 2,4,4,16. COLEBR. und LOIS.: दुःपत्र, ÇKDR. wie wir.

दुष्पद (2. दुष् + पद्) adj. = दुष्प्रपदन nach SÂJ.: षष्टिं सहस्रा नवतिं नव श्रुतो नि चक्रेण रथ्या दुष्पदावृणक् RV. 1,53,9.

दुष्पराजय (2. दुष् + प°) 1) adj. *schwer zu besiegen.* — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhrtarâshtra MBH. 1,4548.

दुष्परिग्रह (2. दुष् + प°) adj. f. आ *schwer zu halten, — zu bewahren:* स्त्रियो राज्ञाम् KÂM. NÎTIS. 4,5.

दुष्परिणाम s. u. परिणाम.

दुष्परिहन्तु (2. दुष् + प°) adj. *schwer fortzuschaffen:* यच्छता नो दुष्परिहन्तु शर्म RV. 2,27,6.

दुष्परीक्ष्य (2. दुष् + प°) adj. *schwer zu prüfen, — zu untersuchen* MBH. 3,12481.

दुष्पर्श m. = दुःस्पर्श 2. BHAR. zu AK. 2,4,2,10. ÇKDR.

दुष्पान (2. दुष् + पान) adj. *schwer zu trinken* P. 3,3,128, Sch. P. 8, 4,35, Sch. VOP. 26,198.

दुष्पार (2. दुष् + पार) adj. 1) *schwer zu durchschiffen, worüber schwer hinüberzugelangen ist:* सागर R. 2,59,28. 5,53,8. BHÂG. P. 4,24,75. समुद्र, बलौघ MBH. 6,2782. HARIV. 13532. जरासंधबल MBH. 2,662. रण 7, 6240. तमस् R. 6,19,7. BHÂG. P. 3,25,8. शब्दब्रह्मन् 4,29,45. — 2) *schwer zu vollbringen, — zu Stande zu bringen:* सर्पसत्त्र MBH. 1,2200. तपस् 3,1545.

दुष्पार्ष्णिग्रह (2. दुष् + पा°) adj. *einen schlimmen Feind im Rücken habend* Kâm. Nîtis. 13,72. दुःपार्ष्णिग्राह 89.

दुष्पीत (2. दुष् + पीत) adj. *schlecht getrunken* P. 8,3,41, Sch.

दुष्पुत्र (2. दुष् + पुत्र) m. *ein schlechter Sohn* MBh. 3,14764. 5,2035. 2266.

दुष्पुरुष (2. दुष् + पु°) m. *ein schlechter Mensch* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124 (दुःपु°). — Vgl. दौष्पुरुष्य.

दुष्पूर (2. दुष् + पूर) adj. f. आ *schwer zu füllen, — zu sättigen, — zu befriedigen:* पाताल इव दुष्पूरः (त्वम्) MBh. 12,6624. जठरपिठरी Bhartr. 3,23. अग्नि Bhag. 3,39. काम 16,10.

दुष्प्रकम्प (2. दुष् + प्र°) adj. *schwer zum Zittern, zum Wanken zu bringen:* श्रायश्च महता लुब्धा दुष्प्रकम्पतरा: Hariv. 12824. महारथौ समरे MBh. 5,718. 6,4884. 8,198. 3361. Hariv. 12822.

दुष्प्रकम्प्य (2. दुष् + प्र°) adj. dass. MBh. 5,1613. R. 2,35,7.

दुष्प्रकाश (2. दुष् + प्र°) adj. *finster:* पापस्य लोको निरयो दुष्प्रकाशः MBh. 12,2801.

दुष्प्रकृति (2. दुष् + प्र°) adj. *eine gemeine Natur habend* MBh. 8,1830.

दुष्प्रजस् (2. दुष् + प्र° = प्रजा) adj. *schlechte Nachkommenschaft habend* P. 5,4,122. Vop. 6,26.

दुष्प्रज्ञ (2. दुष् + प्रज्ञा) adj. f. आ *unverständig* MBh. 2,2340. 3,11478. 9,1811. 12,5262. 7033. 15,451. Bhâg. P. 9,14,9. Davon nom. abstr. दुःप्रज्ञत्व (sic) n. Prab. 108,10.

1. दुष्प्रज्ञान (2. दुष् + प्र°) n. *Unverstand* MBh. 12,7186.

2. दुष्प्रज्ञान (wie eben) adj. *unverständig, ungeschickt* TBr. 1,4,5,4.

दुष्प्रणीत (2. दुष् + प्र°) 1) adj. *übel geführt, — geleitet, — gezogen:* चिरस्य बत पश्यामि दूराद्दूरतमागतम् । दुष्प्रणीतमरण्ये ऽस्मिन् R. Gorr. 2,109,3. दुष्प्रणीतेन मनसा दुष्प्रणीतान्तराकृतिः MBh. 13,6653. — 2) n. *ein unkluges Benehmen* MBh. 8,91. 10,248. wohl *böses Geschick* 3,224. 7,8304. — Vgl. दुर्नीति.

दुष्प्रतर (2. दुष् + प्र°) adj. f. आ *worüber man schwer hinüberkommt:* भागीरथी R. 2,71,9. धर्म MBh. 12,581.

दुष्प्रतिग्रह (2. दुष् + प्र°) adj. f. आ *schwer zu fassen, — zu greifen* AV. 10,10,28.

दुष्प्रतिवारण (2. दुष् + प्र°) adj. *schwer abzuwehren:* शर R. 3,31,49.

दुष्प्रतिवीक्षणीय (2. दुष् + प्र°) adj. *schwer anzusehen, dessen Anblick man nicht ertragen kann:* भ्राजिष्मती °या येषां चमूः MBh. 6,137 = 12,3764.

दुष्प्रतिवीक्ष्य (2. दुष् + प्र°) adj. dass. R. 2,23,3.

दुष्प्रधर्ष (2. दुष् + प्र°) 1) adj. f. आ *dem man nichts anhaben kann, vor Angriffen sicher, unantastbar* MBh. 13,5845. बल 5,5145. लङ्का दुष्प्रधर्षा सुरैरपि R. 6,95,12. सा (गौः) दुष्प्रधर्षा मनसापि हिंस्रैः Ragh. 2,27. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 6,2838. 2447. 9,1405. — 3) f. आ N. zweier wegen ihrer Stacheln *schwer zugänglicher* Gewächse: = खर्जूरी *Phoenix sylvestris* und = दुरालभा *Alhagi Maurorum Dec.* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. दुराधर्ष, दुर्धर्ष.

दुष्प्रधर्षण (2. दुष् + प्र°) 1) adj. dass., von Personen MBh. 4,864. 7,263. R. 3,18,9. 4,48,11. प्राकार 5,72,11. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2729. 4542. 6981. — 3) f. ई N. einer Pflanze, *Melongena incurva Mill.* (s. वार्ताकी) AK. 2,4,4,2. दुष्प्रधर्षिणी fehlerhafte Var. Bhar. zu AK. ÇKDr. Die letzte Form nach Râǵan. auch = कण्टकारी, nach Bhâvapr. = बृहती.

दुष्प्रधृष्य (2. दुष् + प्र°) adj. = दुष्प्रधर्षः रावण R. 6,36,24. ध्वजिनी MBh. 6,759. अस्त्राणि *denen man nicht ungestraft in die Nähe kommen darf* 612.

दुष्प्रमय (2. दुष् + प्र°) adj. f. आ *schwer zu messen* Wils.

दुष्प्रलम्भ (2. दुष् + प्र°) adj. f. आ P. 7,1,67, Sch. wohl *schwer zu hintergehen;* nach Wils. *schwer zu erreichen.*

दुष्प्रवाद (2. दुष् + प्र°) m. *böse Nachrede* Kathâs. 24,228 (दुःप्र°).

दुष्प्रवृत्ति (2. दुष् + प्र°) f. *eine böse, traurige Nachricht* Ragh. 12,51.

दुष्प्रवेश (2. दुष् + प्र°) 1) adj. f. आ *wohin der Eingang erschwert ist, schwer zu betreten:* आश्रम MBh. 3,11041. R. 3,6,2. वन 4,44,32. लङ्का दुष्प्रवेशापि वायुना 6,16,48. — 2) f. आ *ein best. Baum,* = कन्थारी Râǵan. im ÇKDr.

दुष्प्रसह (2. दुष् + प्र°) 1) adj. f. आ *schwer zu ertragen, unwiderstehlich* Vjutp. 152. तेजस् Ragh. 3,58. eine Waffe Bhâg. P. 9,4,51. अनीक Mâlav. 85 (दुःप्र°). Helden R. 6,2,22. 42. 4,3. दुष्प्रसहं द्विषद्भिर्नृपम् Ragh. 6,31. दुःप्र° Ghaṭ. 17. दुरासदां दुष्प्रसहां गुहां हैमवतीमिव wohl so v. a. *deren Anblick man nicht ertragen kann, grauenvoll* MBh. 12,3094. — 2) m. N. pr. eines Lehrers der Ǵaina Çatr. 14,317. 319 (दुःप्र°). — Vgl. दुष्प्रसाह, दुर्विषह, दुःसह, दुःषह.

दुष्प्रसाद (2. दुष् + प्र°) adj. *schwer zu besänftigen, — günstig zu stimmen* MBh. 1,1679 (दुःप्र°).

दुष्प्रसादन (2. दुष् + प्र°) adj. dass. Bhâg. P. 4,9,34.

दुष्प्रसाधन (2. दुष् + प्र°) adj. *mit dem schwer fertig zu werden ist:* अमर्षी चपलश्चापि क्रोधनो दुष्प्रसाधनः MBh. 11,222. Viell. ist दुष्प्रसादनः zu lesen.

दुष्प्रसाध्य (2. दुष् + प्र°) adj. dass.: स्थिरं कृतज्ञं धृतिमन्तम् u. s. w. सुदुःप्रसाध्यं प्रवदन्ति विद्विषम् Kâm. Nîtis. 10,38.

दुष्प्रसाह (2. दुष् + प्र°) adj. = दुष्प्रसह Arǵ. 3,35. Die Calc. Ausg. des MBh. 3,11990 दुष्प्रसह gegen das Versmaass.

दुष्प्रहर्ष (2. दुष् + प्र°) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2731.

दुष्प्राप (2. दुष् + प्राप) adj. f. आ *wohin oder wozu man schwer gelangt, schwer zu erreichen, — zu erlangen:* पन्थाः Pañkat. Br. 9,4. स्वर्ग R. 1,60,13. 3,9,23. प्रहृष्टं श्रीमन्महच्चैव दुष्प्रापं शत्रुभिरपि R. 6,15,21. गतिरग्र्या MBh. 15,552. ऐश्वर्य 4,115. सत्त्र 1,6872. — 13,1046. Bhag. 6,36. R. 4,25,4. Çântiç. 2,20. Ragh. 1,48. Kathâs. 25,295. Mârk. P. 24,24. Râǵa-Tar. 6,298.

दुष्प्रापण (2. दुष् + प्रा°) adj. dass.: भगवत् Bhâg. P. 8,3,18.

दुष्प्राप्त in der Stelle: स गतिं परमां प्राप्तो दुष्प्राप्तामजितेन्द्रियैः MBh. 12,12642 fehlerhaft für दुष्प्रापाम् oder दुष्प्राप्याम्.

दुष्प्राप्य (2. दुष् + प्राप्य) adj. = दुष्प्राप MBh. 3,14042. 13,181. 1870. 6570. R. 4,17,44. 5,80,16. 86,3. 6,71,18. Mârk. P. 23,23.

दुष्प्रावी (2. दुष् + प्र - अवी) adj. *unaufmerksam, unfreundlich:* नासुष्वेरापिर्न सखा न जामिर्दुष्प्राव्यो ऽवहन्तेदवाचः RV. 4,25,6.

दुष्प्रीति (2. दुष् + प्री°) f. *Missvergnügen:* ज्ञन° als Beiw. Çiva's Çiv.

दुष्प्रेक्ष (2. दुष् + प्रेक्षा) adj. *schwer —, unangenehm anzuschauen* MBh. 3, 11145. 7, 3893. R. 3, 17, 22.

दुष्प्रेक्षणीय (2. दुष् + प्रे°) adj. dass. MBh. 1, 2112.

दुष्प्रेक्ष्य (2. दुष् + प्रे°) adj. dass. MBh. 1, 126. 3, 11859. 6, 728. 2556. 4842. Hariv. 9339. R. 3, 30, 35. 6, 19, 16. 36, 2. 75, 4. Kumâras. 3, 71. Bhâg. P. 4, 19, 27. 6, 12, 3. 7, 2, 3. 8, 30. Râǵa-Tar. 4, 647. *schwer zu sehen:* शरदीव सुदुष्प्रेक्ष्यं परिविष्टं दिवाकरम् MBh. 13, 983. — दुःप्रे° 1, 126. 7676. 2, 2430.

दुष्मन्त m. Nebenform von दुष्यन्त MBh. 1, 2801, v. l. Hariv. 1721. fgg. 1835. Çâk. Ch. 3, 9. — Vgl. दौष्मन्त, दौष्मन्ति, सुष्मन्त.

दुष्यन्त (spätere Form für दुःषन्त) m. N. pr. eines Fürsten, eines Abkömmlings des Puru, des Gatten der Çakuntalâ und Vaters des Bharata, MBh. 1, 2801. fgg. 3707. fgg. 3722. fg. Çâk. 5. VP. 448. Bhâg. P. 9, 20, 7. fgg. 23, 17. — Vgl. दौष्यन्त, दौष्यन्ति.

दुषन्त m. Nebenform von दुष्यन्त H. 702, Sch. R. Gorr. 2, 116, 29. — Vgl. दौषन्ति, दुःषन्त.

दुःषन्त (2. दुष् + सन्त) m. N. pr. des Vaters des Bharata; vgl. दौःषन्ति. Spätere Formen: दुष्मन्त, दुष्यन्त, दुषन्त, दुःषन्त.

दुःषंधि (2. दुष् + संधि) gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98.

दुःषम (2. दुष् + सम) P. 8, 3, 88. 1) adj. *a) ungleich, uneben* Çat. Br. 3, 2, 1, 10. — *b) widerwärtig, unglücklich* Ait. Br. 2, 29. — 2) °षमम् adv. P. 6, 2, 121, Sch. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि zu P. 2, 1, 17. *auf eine ungehörige Weise, zur unrechten Zeit* AK. 3, 5, 14. — 3) f. ञा Bez. *zweier Speichen im Zeitenrade bei den Ǵaina, der 5ten in der* Avasarpiṇî und *der 2ten in der* Utsarpiṇî, H. 131. — Vgl. दुःसम.

दुःषमसुषमा (दु° + सु°) f. (*unglücklich und zugleich glücklich, aber mit vorherrschendem Unglück*) Bez. *zweier Speichen im Zeitenrade bei den Ǵaina, der 4ten in der* Avasarpiṇî und *der 3ten in der* Utsarpiṇî, H. 130. 131.

दुःषह (दुष् + सह) adj. *unwiderstehlich* ṚV. 9, 91, 5. — Vgl. दुःसह.

दुःषामन् (2. दुष् + सामन्) gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98.

दुःषुप्त (2. दुष् + सुप्त) adj. *unruhig schlafend, böse Träume habend* P. 8, 3, 88, Sch.

दुःषूति (2. दुष् + सूति) P. 8, 3, 88.

दुःषेध (2. दुष् + सेध) gaṇa सुषामादि zu P. 8, 3, 98.

दुःष्टुत und दुःष्टुति s. दुष्टुत, दुष्टुति.

दुःषन्त falsche Form für दुःषन्त MBh. 5, 3974. — Vgl. दुषन्त.

दुःष्वप्न्य (von 2. दुष् + स्वप्न) n. VS. Prât. 3, 71. 91. *ein böser Traum, unruhiger Schlaf* ṚV. 5, 82, 4. 8, 47, 14. 15. यस्मादुःष्वप्न्यादभैष्म 18. 10, 36, 4. 37, 4. VS. 35, 11. स नः स्वप्न दुःष्वप्न्यात्पाहि AV. 6, 46, 2. 13, 1, 58 u. s. w. — Vgl. जाग्रदु°, स्वप्न°, दौःष्वप्न्य, दुःस्वप्न.

दुस् s. 2. दुष्.

दुस्तप (2. दुष् + तप) adj. von einer *Kasteiung* (तपस्), *der schwer obzuliegen ist* Çatr. 1, 162.

दुस्तर (2. दुष् + तर) adj. f. ञा *schwer zu passiren, worüber schwer hinüberzukommen ist, dessen man schwer Herr wird, unüberwindlich:* नदी, सागर, पङ्क MBh. 1, 6457. 8, 3903. R. 2, 28, 9. 59, 32. 6, 1, 2. Bhartr. 3, 11. Ragh. 1, 2. Pańkat. I, 125. 226, 13. Hit. I, 4. Bhâg. P. 1, 1, 22. 12, 21. दुस्तरः प्राकृतैर्धर्मो बाकुभ्यामिव सागरः R. 5, 86, 5. तमस् M. 4, 242. रोग Suçr. 1, 168, 3. Kathâs. 24, 194. ञापद् MBh. 3, 15566. R. 3, 42, 46. देवमाया Bhâg. P. 2, 7, 42. 4, 10, 29. मृत्यु 30. काल 1, 13, 16. वीर्य 2, 9, 23. प्रतिज्ञा Kathâs. 6, 151. मधुकैटभौ (ञसुरौ) Hariv. 11476. Bhartr. 1, 68. Bhâg. P. 3, 18, 27. — M. 11, 238. MBh. 2, 1981. 1987. 3, 13803. 13, 6895. Pańkat. IV, 28. Bhâg. P. 3, 16, 32. — Vgl. दुस्तार und die ältere Form दुष्टर.

दुस्तरण (2. दुष् + त°) adj. f. ई dass.: नदी MBh. 8, 3905. Hariv. 9338.

दुस्तरीप (2. दुस् + त°?) gaṇa निरुदकादि zu P. 6, 2, 184. — Vgl. निस्तरीप.

दुस्तर्क (2. दुष् + तर्क) m. *ein falsches Raisonnement* Bhâg. P. 5, 13, 22.

दुस्तार (2. दुष् + तार = तर) adj. f. ञा = दुस्तरः (तमः) यथा तरेम दुस्तारं प्रजया Bhâg. P. 6, 14, 26. पाण्डवानां च वाहिनीम्। संततार सुदुस्ताराम् MBh. 6, 2337.

दुस्तिथि (2. दुष् + ति°) m. *ein unglücklicher lunarer Tag* MBh. 12, 6735.

दुस्तीर्ण (2. दुष् + तीर्ण) adj. f. ञा = दुस्तरः नदी MBh. 5, 7368. शरदुर्दिन R. 5, 76, 10.

दुस्तीर्थ (2. दुष् + तीर्थ) adj. f. ञा *eine schlechte Furt —, einen schlechten Zugang habend:* नदी MBh. 5, 7363.

दुस्तोष (2. दुष् + तोष) adj. *schwer zufriedenzustellen* MBh. 12, 4166. 6623. Bhâg. P. 2, 9, 19.

दुस्त्यज (1. दुष् + त्यज, nom. act. von त्यज्) adj. f. ञा *schwer zu verlassen, — aufzugeben, — im Stich zu lassen:* बन्धून् Bhâg. P. 2, 10, 48. प्राणाः 4, 2, 3. 8, 20, 7. R. Gorr. 2, 68, 18. 3, 73, 2. तृष्णा MBh. 1, 3513 (= 3, 82. 13, 364. Hariv. 1643). — 3, 10568. 14, 1162. Bhâg. P. 1, 4, 11. 4, 12, 2. Râǵa-Tar. 6, 285.

दुस्त्याज्य (2. दुष् + त्या°) adj. dass. Çântiç. 2, 3.

दुस्थ s. u. दुःस्थ weiter unten.

दुस्पृष्ट s. दुःस्पृष्ट.

दुःसंलक्ष्य (2. दुष् + सं°) adj. *schwer wahrzunehmen, — zu erkennen* Râǵa-Tar. 6, 64.

दुःसंस्कार (2. दुष् + सं°) m. *eine böse Gewohnheit:* मध्ये लालितकादीनां दुर्वृत्तानां वसन्नपि। ञनतिक्रान्तबाल्यो ऽपि दुःसंस्कारान्न सो ऽग्रहीत्॥ Râǵa-Tar. 5, 228.

दुःसक्थ und °सक्थि (2. दुष् + सक्थि) adj. *hässliche Schenkel habend* P. 5, 4, 121. Vop. 6, 25.

दुःसङ्ग (2. दुष् + स°) m. *eine schlechte Neigung* Bhâg. P. 1, 10, 11. 7, 1, 42. Kull. zu M. 9, 5.

दुःसंचार (2. दुष् + सं°) adj. f. *schwer zu wandeln, — zu passiren:* नगरवीथी Pańkat. I, 189.

दुःसंचित्त्य (2. दुष् + सं°) adj. *wovon man sich schwer einen Begriff machen kann* Râǵa-Tar. 6, 61.

दुःसत्त्व (2. दुष् + स°) n. *ein böses Wesen, — Thier;* davon adj. °वत् *damit versehen:* ञरण्यानि R. Gorr. 2, 28, 17.

दुस्सथ m. *Hahn* (कुक्कुट) oder *Hund* (कुक्कुर) Çabdârthak. im ÇKDr. — Viell. दुःसक्थ zu lesen.

दुस्सनि m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4, 167.

दुःसंतुष्ट (2. दुष् + सं°) adj. *unzufrieden, missvergnügt* Hit. I,22.

दुःसंधान (2. दुष् + सं°) adj. *schwer zusammenzufügen, — zu vereinigen, — zu versöhnen:* मृद्घट इव सुखभेद्यो दुःसंधानश्च दुर्जनो भवति Pańkat. II, 36.

दुःसंधेय (2. दुष् + सं°) adj. dass.: भिन्ना हि सेना नृपते दुःसंधेया भवत्युत MBh. 5,5827.

दुःसम (2. दुष् + सम) adj. = दुर्जात, असमञ्जस Trik. 3,2,6. — Vgl. दुःषम.

दुःसमतिक्रम (2. दुष् + स°) adj. *worüber man schwer hinweg kommt* Vjutp. 157.

दुःसमीक्ष्य (2. दुष् + स°) adj. *schwer zu erblicken, — zu Gesicht zu bekommen* MBh. 7,1928.

दुःसंपाद् (2. दुष् + सं°) adj. *wozu schwer zu gelangen ist:* अपवर्ग Daçak. 63,3.

दुःसंपाद्य (2. दुष् + सं°) adj. dass. Çaṁk. zu Kathop. 3,14. ज्ञानमार्गस्य दुःसंपाद्यत्वम् 15.

दुःसह (2. दुष् + सह) 1) adj. f. आ *schwer zu ertragen, unerträglich, unwiderstehlich:* कुम्भीपाकान् M. 12,76. तेषामापततां वेगः करिणां दुःसहो ऽभवत् MBh. 3,2540. 4,767. Hiḍ. 2,9. Hariv. 11097. R. Gorr. 1,44, 23. 4,29,23. Mṛkkh. 146,3. Ragh. 3,37. 11,20. Kumâras. 5,42. Çâk. 78. Vikr. 73. Kathâs. 19,47. Pańkat. V, 34. Râga-Tar. 1,184. Kaurap. 50. Bhâg. P. 3,4,23. 17,21. 6,11,9. Vet. 2 , 10. — 2) m. N. pr. a) eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2447. 2725. 2728. 4541. 4,1151. 7,5564. — b) eines Sohnes des Purukutsa und Vaters des Sambhûti Matsja-P. in VP. 371, N. 5. — c) eines bösen Dämons Mârk. P. 50,38. fgg. — 3) f. आ a) Bein. der Çrî MBh. 12,8154. 8156. — b) N. eines Strauchs (नागदमनी) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. दुःषह, दुर्विषह, दुष्प्रसह.

दुःसहाय (2. दुष् + स°) adj. *schlechte Gefährten habend, von Allen verlassen* MBh. 5,1861.

दुःसाक्षिन् (2. दुष् + सा°) m. *ein falscher Zeuge* R. 3,18,34.

दुःसाधिन् m. *Thürsteher* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. दौःसाधिक.

दुःसाध्य (2. दुष् + सा°) adj. 1) *schwer zu vollbringen:* किं नाम मम दुःसाध्यम् Hariv. 14471. 15620. अर्थाः Kâm. Nītis. 13,40 = Pańkat. II, 26. — 2) *mit dem man schwer fertig wird:* दुर्गस्थो दुःसाध्यो रिपुर्भवति Pańkat. 56,10. — 3) *schwer herzustellen, — zu heilen:* संगरे निहतो देव दुःसाध्यः Hariv. 16132.

दुःसेव्य (2. दुष् + से°) adj. *schwer zu gebrauchen, — zu handhaben, zu behandeln:* चपलस्वभावाः दुःसेव्या दुर्ग्राह्या भावतस्तथा । प्राज्ञस्य पुरुषस्येह यथा वाचस्तथा स्त्रियः ॥ MBh. 13,2225.

दुःस्त्री (2. दुष् + स्त्री) f. *ein böses Weib* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

दुःस्थ und दुस्थ (2. दुष् + स्थ) adj. f. आ *nicht fest stehend, wankend, sich in steter Unruhe befindend* (eig. und übertr.) Bhâg. P. 1,16,35. 4, 11,31. 24,61. Mârk. P. 49,5. Râga-Tar. 4,375. 691. दुःस्थे (adv.) स्था *unwohl sein* Amar. 29. = दुर्गत *dem es schlecht geht, arm, elend* AK. 3,1, 49. H. 358. an. 2,217. Med. th. 8. = मूर्ख *thöricht* H. an. Med. = दुःखेन तिष्ठति Med.

दुःस्थित und दुस्थित (2. दुष् + स्थित) 1) adj. dass.: न कर्हिचित्क्वापि च दुःस्थिता मतिर्लभेत वाताहतनौरिवास्पदम् Bhâg. P. 1,5,14. वत्सविवेकस्य कीदृशो वृत्तान्त इति दुःस्थितमिव मे हृदयम् Prab. 84,1. समर्थाहितापातचिन्तासततदुःस्थित Râga-Tar. 4,479. 6,327. — 2) n. *eine unpassende Art zu stehen* MBh. 3,14669 (lies: °स्थिताद्दु°) = 12,2084.

दुःस्थेय (2. दुष् + स्थेय) adj. *schwer zu stehen,* n. *ein schweres Stehen:* सुस्थेयं क्षुरधारासु निशितासु — धारणासु तु योगस्य दुःस्थेयमकृतात्मभिः MBh. 12,11090.

दुःस्नान (2. दुष् + स्नान) n. *ein schlimmes, unheilvolles Baden* Hariv. 3413.

दुःस्पर्श (2. दुष् + स्पर्श) 1) adj. *schwer zu berühren, — anzufassen:* पाणिना शशी MBh. 13,2109. *unangenehm zu berühren, für das Gefühl unangenehm* Med. ç. 20. 21. ववौ वायुः सुदुःस्पर्शः Bhâg. P. 3,17,5. — 2) m. *das stachlige Alhagi Maurorum Tournef.* AK. 2,4,3,10. Med. = लताकरञ्ज Râgan. im ÇKDr. — 3) f. आ N. verschiedener Pflanzen: *Solanum Jacquini Willd.* (vgl. क्षुद्र°) AK. 2,4,3,12. Med. *Alhagi Maurorum Tournef., Mucuna pruritus Hook., Cassyta filiformis L.* Râgan. im ÇKDr. — Suçr. 2,78,15. 515,3.

दु[:]स्पृश (2. दुष् + स्पृश m. nom. act.) adj. *unangenehm zu berühren, anzufassen:* वनं निर्विषयाकारं विषान्नमिव दुस्पृशम् Hariv. 3645.

दुःस्पृष्ट und दुस्पृष्ट (2. दुष् + स्पृष्ट) 1) n. *geringe Berührung; die Thätigkeit der Zunge, durch welche die Laute* य, र, ल, व *hervorgebracht werden,* RV. Prât. 13,3. — 2) m. *ein durch diese Thätigkeit hervorgebrachter Laut* Çikshâ 5 in Ind. St. 4,349.

दुःस्फोट (2. दुष् + स्फोट) m. *eine Art Waffe* (*schwer zu sprengen*) H. 787. दुःस्फोट oder दुःस्फोटार (दुःस्फोट + अर *Speiche*) m. H. ç. 147.

दुःस्वन (2. दुष् + स्वन) adj. f. आ *übel tönend:* दुन्दुभि MBh. 5,7241.

दुःस्वप्न (2. दुष् + स्वप्न) m. *ein böser Traum* Gobh. 3,3,25. R. Gorr. 2,71,23. °दर्शन Çâṅkh. Gṛhj. 5,5. R. 5,27,8. Mârk. P. 31,22. °नाशन MBh. 13,7048. Hariv. 8459. °नाश Bhâg. P. 8,4,14. °उपशान्ति 15. दुःस्वप्नं प्रतिहन्ति MBh. 13,4171.

दुःस्वप्नप्रतिबोधन (2. दुष् + स्वप्न - प्र°) adj. *schwer aus dem Schlafe zu erwecken* R. 5,81,58.

1. दुह्, दोग्धि Dhâtup. 24,4. दुहन्ति, दोहत्, दुहीयत्, दुहीयन्, अधोक्, निरदुहत्, अदुहन्, अदुह्रन् (AV. 8,10,14), दुदुहुस्; अधुक्षत् (P. 3, 1,45. Vop. 9,46) und अदुक्षत् (vgl. RV. Prât. 4,41), धुक्षन्, दुक्षन्; दुदोह, दुदोहिथ, दुदुहुस् (दुदूहुस् Bhâg. P. 5,15,9); धोक्ष्यति, दोग्धा Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. med.: दोग्धे, दोहते, दुहे 3. sg., धुक्षे 2. sg., दुह्रे, दुहते und दुह्रते 3. pl., दुहीत potent., अदुह्र 3. pl. ved. Schol. zu P. 7,1,8. 41. धुक्ष्व, दुहाम् 3. sg., दुह्राम् und दुह्रताम् 3. pl., partic. दुहान, दुहानं (RV. 9,107,5. 42,4) und दुघान (दिवो न यस्य रेतसो दुघानाः पन्थासो यन्ति RV. 1,100,3); aor. अदुग्ध und अधुक्षत P. 7,3,72. 73. 8,130. 9,46. धुक्षत 3. sg. RV. 6,48,12. अधुक्षत 3. pl. 9,2,3. 110,8. धुक्षन्त 8,7,3. धुक्षीमहि TS. 1,6,4,3. धुक्षस्व RV. 8,13,25. धोक्ष्ये. — दुग्धा, दोग्धुम्, दोग्धोस् (Çat. Br.). 1) *melken,* auch vom *Ausziehen des Saftes* aus den Soma-Pflanzen; dann überh. *ausbeuten, Nutzen —, Vortheil ziehen aus;* mit dem acc.; act.: धेनुं न वामरीमंशुं दुहन्त्यद्रिभिः RV. 1,137,3. 3,36,7. अधोगिन्द्र स्तर्यः 4,19,7. पृश्न्या पद्धरप्यापयो दुहुः 2,34,10. 36,1. 8,38,3. 61,7. 16. अप्सु त्वा हस्तैर्दुदुहुः 9,79,4. 2,

13,6. उत्सं दुहन्तः 8,7,16. क्षारि पत्ते मन्दिनं दुहन्त्यधे 1,121,8. ÇAT. BR. 1,7,2,17. 2,5,2,16. VS. 1,3. TS. 1,7,2,1. — स (गोपः) दुह्यादृशतो वराम् M. 8,231. एकदा (मे जननी) निर्गता गेहादुहन्तीं निशि गां पथि BHÂG. P. 1,6,9. कस्माद्धार गोद्रूपं धरित्री — यां दुदोह पृथुः 4,17,3. 18,3. दुदोह गां (die Erde) स (दिलीपः) यज्ञाय शस्याय मघवा दिवम् RAGH. 1,26. न धर्मफलमाप्नोति यो धर्मं दोग्धुमिच्छति MBH. 3,1165. चर्मरत्नं दोग्धुकामा DAÇAK. in BENF. Chr. 192,15. ये मे तनूर्द्विजवरान्दुहतीर्मदीया भूतान्यलब्धशरणानि च भेदबुद्ध्या । द्रक्ष्यन्ति BHÂG. P. 3,16,10. दुदोहिथ मतिं तस्य (व्यासस्य) पुराणाग्र्यां शुभाम् PADMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 12,a,2. 4te Klasse: यो ऽदुह्यदिन्यद्रूपेण गामिमाम् BHÂG. P. 4,17,7. ये स्वधर्मान्न दुह्यन्ति धीराः स्वार्थकामहेतवे 3,32,5. — 2) *Etwas herausmelken, herausziehen aus*, mit dopp. acc.; med.: शुक्रं पयो ऽस्य दुक्षत RV. 1,160,3. अधुक्षत प्रियं मधु धारा सुतस्य वेधसः 9,2,3. दिवः पीयूषं दुहते नृचक्षसः 85,9. 80,4. या एतद्दुह्रे मधुदोघमूधः 7,101,1. 10,76,6. ते दक्षिणां दुहते सप्तमातरम् 107,4. AV. 9,4,21. स दुह एवैनां तेन (स्तनेन) ÇAT. BR. 13, 3,2,8. दुहान ऊधर्दिव्यं मधु RV. 9,107,5. सोममेनामेके दुह्रे AV. 10, 10,32. दुग्धा पयः पत्रपुटे मदीयम् RAGH. 2,65. दुग्धेमामोषधीः BHÂG. P. 1,3,14. काव्यं क्षीरमधुक्षत 4,18,18. यो गोभिर्दुग्धमदुग्ध गाः VOP. 5,6. act.: गां दोग्धि पयः P. 1,4,51, Sch. मधुदोहं दुहेद्राष्ट्रं भ्रमरा इव पादपम् । वत्सापेक्षी दुहेच्चैव स्तनांश्च न विकुट्टयेत् MBH. 12,3305 पयो धरोधीरपि गा दुहन्ति BHAṬṬ. 12,73. यः पयो दोग्धि पाषाणम् 8,82. वत्सं कृत्वा मनुं पाणावदुहत्सकलौषधीः BHÂG. P. 4,18,12. तपसा दुदुहुर्देवीमिन्द्रियेष्वथ सत्तम । वत्सं बृहस्पतिं कृत्वा पयश्छन्दोमयं शुचि 14. 20 — 22. 24. 26. अधुक्षन् 17. 23. भास्वन्ति रत्नानि महौषधीश्च पृथूपदिष्टां दुदुहुर्धरित्रीम् KUMÂRAS. 1,2. यान्धर्मान् — काममर्थं च धर्मांश्च दोग्धि BHÂG. P. 3, 32,1. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । दुदोह यज्ञसिद्ध्यर्थमृग्यजुःसामलक्षणम् ॥ M. 1,23. प्राणान्दुहन्निवात्मानम् *die Lebensgeister gleichsam aus sich herausmelkend* so v. a. *seinen Geist beinahe aufgebend* BHAṬṬ. 6,9. — 3) *milchen, Milch geben;* ebenso vom Stiere oder Manne überh., *der den Samen lässt;* dann *Etwas Erwünschtes spenden* überh.; med.: धेनवो दुह्र आशिरम् RV. 1,134,6. तुभ्यं धेनुर्विश्वा वसूनि दोहते 4. त्रिः सप्त दुदुहान आशिरम् 9,86,21. इमास्ते पृश्नयो घृतं दुहते 8,6,19. नीचीनमघ्न्या दुहे 10,60,11. या नो दोहते त्रिरहन् 9,86,18. दुहामश्विभ्यां (P. 7,1,41, Sch.) पयो अघ्न्येयम् 1,164,27. असमर्थ्यमस्य दक्षिणा दुहीत 2,18,8. दुहाना धेनुं पिप्युषीम् 32,3. अमृतं दुहानाः 3,1,14. 10,65, 6. वृषा शुक्रं दुदुहे पृश्निरूधः *der Stier lässt den Samen, die Kuh das Euter strömen* 4,3,10. 1,105,2. 3,57,2. 8,7,3. 10. 10,11,1. वाश्रेव वत्सं सुमना दुहाना (न्येतु) *ubera praebens* 149,4. — VS. 8,62. ÇAT. BR. 1,5, 2,20. 6,4,15. 3,2,2,14. 4,2,4,21. KHÂND. UP. 1,3,7. अदुहाना KÂTJ. ÇR. 25,1,18. धेनवो लोहितं दुहते KAUÇ. 112. दुग्धे, अदुग्ध, अधुक्षत, अदोहि गौः स्वयमेव (पयः, das obj. kann nach VOP. bei अधुक्षत und अदोहि nicht dabeistehen) P. 3,1,87, Vârtt. 4. Schol. zu P. 3,1,63. 89. VOP. 24, 10—12. (कामधुग्धेनुर्वसिष्ठस्य) ग्राम्यारण्याश्चौषधीश्च दुदुहे पय एव च MBH. 1,6658. वत्सं कल्पय मे वीर येनाहं वत्सला तव । धोक्ष्ये क्षीरमयान्कामान् BHÂG. P. 4,18,9. यस्य प्रजानां दुदुहे धराशिषः 5,15,8. मदन्यत्र चेयं (चर्मरत्नभस्त्रिका) वणिग्भ्यो दुग्धे DAÇAK. in BENF. Chr. 189,14. act.: इदं धेनुरदुहज्जायमाना RV. 10,61,19 (vgl. AV. 2,1,1). नूनं सा ते प्रति वरं जरित्रे दुहीयदिन्द्र दक्षिणा मघोनी (nach NIR. 1,7 दुहीयत् = दुग्धाम्; vgl. या दोहते प्रति वरं जरित्रे: 10,133,7) 2,11,21. सा नो दुहीयद्यवसेव गत्वी सहस्रधारा पयसा मही गौः 4,41,5. (धेनवः) दुहीयन्मित्रधितये युवाकु 1,120,9. यवसं जग्ध्यनुदिनं नैव दोग्ध्यौघसं पयः BHÂG. P. 4, 17,23. यत्र धर्मदुघा भूमिः सर्वकामदुघा सती । दोग्धि स्माभीप्सितानर्थान्यजमानस्य 19,7. छन्दांस्यकामस्य च यस्य कामान्दुदूहुः 5,15,9. दुह्यति und दुह्यते in ders. Bed.: न पिबन्ति स्तनं वत्सा न दुह्यन्ति च मातरः 1, 14,19. (धेनुर्वसिष्ठस्य) उक्ता कामान्प्रयच्छेति सा कामान्दुह्यते सदा MBH. 1,6657. — अदोहीव (*ergoss sich gleichsam*) विषादो ऽस्य BHAṬṬ. 6,34 erklären Einige durch स्वयं क्षरति इव d. i. *legte sich*, Andere durch पूर्यते (प्रपूर्यते) स्मेव d. i. *nahm zu*. — 4) pass. *gemolken, — herausgemolken —, ausgezogen werden:* दुह्यन्तां धेनवः AV. 7,73,2. यदापीतासो अंशवो गावो न दुह्र ऊधभिः RV. 8,9,19. आत्मन्वन्नभो दुह्यते घृतम् 9, 74,4. 96,10. AV. 12,5,23. अदोहि गौर्गोपालेन P. 3,1,68, Sch. दुह्येत परवत्सेन MBH. 13,4587. तेषु तेषु तु पात्रेषु दुह्यमाना वसुंधरा HARIV. 81. partic. दुग्ध *gemolken, herausgemolken, ausgezogen:* पयस् RV. 6,48,22. 9,96,15. दुग्धदोहा गावः KAṬHOP. 1,3. अंशु RV. 3,36,6. 5,36,1. 7,98,1. त्रिधंतो दुग्धमंशुपस्य रेतः AV. 14,2,14. ब्रह्मादिभिः पूर्वमेव दुग्धा चेयं वसुंधरा VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 49,a,5. तेनेयं गौर्महाराज दुग्धा शस्यानि HARIV. 79. मनीषितं द्यौरपि येन दुग्धा RAGH. 5,33. *ausgesogen, ausgebeutelt:* पूर्वदुग्धं तृणीभूतविद्रुपकं रक्षस्युपसृत्य DAÇAK. in BENF. Chr. 192,16. *zusammengemolken* so v. a. *angesammelt*, = प्रपूरित TRIK. 3,3,218. MED. dh. 8. H. an. 2,242. °पूर्वसुकृत BHÂG. P. 5,14,12. — n. *Milch* AK. 2,9,51. TRIK. H. 404. H. an. MED. वशायाः AV. 10,10,30. 31. गोः ÇAT. BR. 2,3,2,8. 6,2,6. LÂṬJ. 10,16,11. पृश्न्यै दुग्धे प्रैयंगवं चरुं निर्वपेत् TS. 2,2,11,4. P. 4,2,36, Vârtt. 5. SUÇR. 1,70,6. 2,187,2. BHARTṚ. 2,15. PAÑKAT. 229,7. *Milchsaft von Pflanzen*, s. गोरक्षदुग्धा, ताम्रदुग्धा. — Nom. act. *das Melken* in दुग्धबन्धक. Vgl. दुघ, दोघ, wo sich das ältere घ erhalten hat; ebenso im partic. दुघान.

— caus. दोहयति 1) *melken lassen*, act. ÇAT. BR. 1,7,1,18. 3,4,4, 27. ÇÂÑKH. ÇR. 2,8,3. med. पुरा रात्रेः सायंदोहं दोहयेरन् LÂṬJ. 10,15, 7. 16,10. pass.: अग्निहोत्रं दोह्यमानम् ÇAT. BR. 12,4,1,6. 12. दोहित 2,3. — 2) *melken, herausmelken, herausziehen:* कृत्वा वत्सं सुरगणा इन्द्रं सोममदूदुहन् । हिरण्मयेन पात्रेण वीर्यमोजो बलं पयः ॥ BHÂG. P. 4,18,15. दैतेयाः दानवा वत्सं प्रह्लादमसुरर्षभम् । विधायादूदुहन्क्षीरमयःपात्रे सुरासवम् ॥ 16. In diesen beiden Beispielen wäre die caus. Bed. *herausmelken lassen* ganz an ihrem Platze, aber in ganz ähnlicher Verbindung wird unmittelbar vorher und nachher das simpl. gebraucht. त्रिभ्य एव तु वेदेभ्यः पादं पादमदूदुहत् M. 2,77.

— desid. *melken wollen:* धेनुं न त्वा सुयवसे दुदुक्षन्नुप (VS. PRÂT. 3, 54) ब्रह्माणि ससृजे वसिष्ठः RV. 7,18,4. अदक्षिणासो अच्युता दुदुक्षन् 10, 61,10. ये मर्त्यो वृक्तो दुदुक्षन् 74,4. दुधुक्षसि यदि क्षितिधेनुम् BHARTṚ. 2,38. — Vgl. दुधुक्षु.

— अव med. *spenden:* भरद्वाजायाव धुक्षत द्विता RV. 6,48,13. — Vgl. अवदोह.

— आ *herbeimelken, herausmelken:* कवेरपत्यमा दुहे RV. 9,10,8. इन्द्रस्य सोमं जठरे यदादुहुः 72,2.

— उप s. उपदोह (vgl. u. गोदोहनी).

— निस् *herausmelken, herausziehen;* act.: निरस्य रसं दुहन्ति RV.

10,76,7. निर्धुक्तन्वत्तापोभ्यः 8,1,17. निर्ज्योतिषा तमसो गा अधुक्षत् 1,33, 10. अकारं चाप्युकारं च मकारं च प्रजापतिः। वेदत्रयान्निरदुहद्भूर्भुवः स्वरितीति च MBh. 2,76. med.: पीयूषं गात्याद्दिव आ निरधुक्षत ṚV. 9,110,8. 8,66,4. — ततस्तथा ददौ तस्मै रत्नानि मगधाधिपः। निर्दुग्धरत्नाविकेव पृथिवी बुबुधे यथा ॥ Kathâs. 16,83.

— प्र s. अप्रदुग्ध.

— विप्र s. u. प्रवि.

— प्रति hinzumelken: यत्प्रत्यदुक्षत्प्रतिधुषः प्रतिधुक्कं समनैषुः प्रत्यधुक्षन् TS. 2,5,3,3. med. hinzumilchen, — spenden Nir. 1,7. — Vgl. प्रतिदुह्.

— वि act. ausmelken, leermelken Çat. Br. 1,6,3,1.2. 3,2,2,12. विदुहन्ति वा एते यज्ञं निर्धयन्ति 4,6,9,21. नास्मै पृश्निं वि दुहन्ति ये ऽस्या दोहमुपासते AV. 5,17,17. मा मामिमे पतत्रिणी वि दुग्धाम् aussaugen ṚV. 1,158,4.

— प्रवि aussaugen, vollständig ausziehen: दोना दत्ता वि दुहन्ति प्र वामाम् ṚV. 4,24,9. Sâj. verbindet विप्रदुहन्ति und erklärt: empfangen.

— सम् 1) act. melken: अहन्यहनि संदुह्यान्मक्षो गामिव बुद्धिमान् MBh. 12,4384. zusammen melken, — saugen; med.: य इमे रोदसी मक्षो सं मातेव दोहते ṚV. 9,18,5. partic. pass.: द्वादशरात्रं संदुग्धं नवनीतम् Kauç. 120. य आसिचत्संदुग्धं कुम्भ्या सह TS. 3,2,8,4. — 2) med. zusammen milchen, — spenden: ता नः प्रजां सं दुहृतां समग्राः AV. 12, 1,16. — caus.: पवित्रवति संदोह्य Çat. Br. 2,5,3,4.

2. दुह् (= 1. दुह्) am Ende eines comp. 1) adj. melkend, milchend, spendend P. 3,2,61. Vop. 3,100. Vgl. काम°, गो°, घर्म°, घृत°, दिवो°, पुण्य°. — 2) m. das Melken, s. दुर्दुहा.

3. दुह्, दोहति quälen, peinigen Dhâtup. 17, 87. erhält den Bindevocal इ Siddh. K. zu P. 7,2,10. — Vgl. तुह्.

दुह (von 1. दुह्) adj. (f. आ) am Ende eines comp. melkend, milchend, spendend; s. काम°, गो°.

दुहितर् Uṇâdis. 2,96. f. Tochter, dauhtar, θυγάτηρ, ДЪШТИ (gen. ДЪШТЄРЄ) AK. 2,6,1,28. Trik. 2,6,7. H. 542. Hâr. 219. माता रुद्राणां दुहिता वसूनां स्वसादित्यानाम् ṚV. 8,90,15. 10,17,1. 40,5. 61,5.7. दिवः die Ushas 1,124,3. 183,2. pl. 4,51,1. du. Ushas und die Nacht 10,70, 6. सूर्यस्य 3,53,15. 4,43,2. 6,63,5. — AV. 2,14,2. 6,100,3. 7,12,1. 10, 1,25. Çat. Br. 1,7,4,1. 8,1,8. 14,6,3,1. M. 2,215. 4, 180.185. 9,98. 100.193. N. 2,20. Çâk. 65,3. ein contrah. acc. दुहिताम् (erscheint auch in den buddh. Gâthâ; vgl. Muir, Sanskr. Texts, II,130) MBh. 4,2840. दुहितारम् soll nach Benfey (Vollst. Gr. 315, Anm. 1) MBh. 3, 10804 vorkommen; das Citat ist aber falsch, 10840 findet sich das regelmässige दुहितरम्. Vor दुहितर् bewahrt ein fem. im comp. seinen Genus-Character nach gaṇa प्रियादि zu P. 6,3,34. Vop. 6,13. Gegen die gangbare Ableitung des Wortes von दुह्, so dass die urspr. Bed. Melkerin wäre, lässt sich nur einwenden, dass die entsprechenden Formen im Griechischen und Deutschen den Anlaut in दुहितर् auf ein ursprüngliches ध zurückzuführen mahnen (vgl. द्वार्), während das ह in दुह् durch das goth. tiuhan als ursprünglich erscheint.

दुहितुःपति (दु°, gen. von दुहितर्, + पति) m. Tochtermann P. 6,3,24, Sch. AK. 2,6,1,32.

दुहितृत्व (von दुहितर्) n. das Tochter-Sein, das Verhältniss einer Tochter MBh. 13,202. R. 1,44,38. Bhâg. P. 4,18,28. Mârk. P. 23,65.

दुहितृपति (दु° + प°) m. = दुहितुःपति P. 6,3,24, Sch.

दुहितृमत् (von दुहितर्) adj. eine Tochter habend Çâṅkh. Gṛhj. 1, 14. Pâr. Gṛhj. 1,9.

दुह्य (von 1. दुह्) adj. = दोह्य zu melken Kâç. zu P. 3,1,109. Vop. 26,19.

दुह्यु MBh. 1,3160.3162.3433 fehlerhaft für द्रुह्यु.

1. दू s. 1. दु.

2. दू (= 1. दू) 1) adj. viell. vor Eile brennend in अद्रू. — 2) f. Leid, Schmerz; दूद Schmerz verursachend Wils.

दूडभ (2. दुष् + दभ) ṚV. Prât. 5,24. VS. Prât. 3,41. P. 6,3,109, Vârtt. 6. ved. geschrieben दूळभ adj. schwer oder nicht zu täuschen: दत्त ṚV. 1,15,6. देवाः 3,56,8. Varuṇa 2,28,8. 7,60,6. 86,4. त्वं मानुषेषु दूळभो विक्षु प्रावीरमर्त्यः 4,9,2. 3,2,2.

दूडाश् (2. दुष् + 2. दाश्) adj. nicht huldigend, unfromm: नमस्ते अस्त्वश्मने येना दूडाशे अस्यसि AV. 1,13,1. दूडाश P. 6,3,109, Vârtt. 6.

दूढी (2. दुष् + धी) adj. übelgesinnt Nir. 5,2.23. ṚV. 1,94,8. वधैर्दुःशंसाँ अप दूढ्यो जहि 9. 105,6. 190,5. 3,16,2. 9,53,3. जन 8,19,15. Ungenau दूढ्य ṚV. Prât. 5,24. P. 6,3,109, Vârtt. 6.

दूणश (2. दुष् + नश Erreichung) adj. unerreichbar, unzugänglich: त्रिरस्तमा दूणशा रोचनानि ṚV. 3,56,8. — Vgl. 1. दुराश, दुर्णश, 2. दूणाश.

1. दूणाश (2. दुष् + नाश Erreichung, दुःऽनश Padap.) ṚV. Prât. 5, 24. VS. Prât. 3,42. P. 6,3,109, Vârtt. 6. adj. f. आ dass.: दूणाशेयं दक्षिणा पार्थिवानाम् ṚV. 6,27,8. (रयिं दुष्टरं) यो दूणाशो वनुष्यता 9, 63,11. — 2) m. N. eines Ekâha Kâtj. Çr. 22,8,26. Çâṅkh. Çr. 14,32, 3, Schol. Maç. in Verz. d. B. H. 72 (IV, 7); s. 1. दुराश. — Vgl. दुर्णाश.

2. दूणाश (2. दुष् + नाश Untergang, दुःऽनश Padap.) ṚV. Prât. 5, 24. VS. Prât. 3,42. P. 6,3,109, Vârtt. 6. adj. unvergänglich, unzerstörlich: दूणाशं सख्यं तव ṚV. 6,45,26. दूणाशं क्षत्रमजरम् 7,18,25. आ दूणाशो भरा गयम् nicht aufhörend 32,7. असुन्वन्तं समं जहि दूणाशं यो न ते मयः fortwährend 1,176,4.

दूत Uṇâdis. 3,90. 1) m. Bote, Abgesandter, Gesandter eines Fürsten, Unterhändler Nir. 5,1. AK. 2,8,1,16. H. 734. सं दूतो अग्न ईयसे हि देवान् ṚV. 7,3,3. 3,3,2. 6,8,4. यमस्य दूतो 10,14.12. AV. 8,8,10. आविर्दूतान्कृणुते वर्ष्यांॾ अह 5,83,3. Çat. Br. 3,5,1,16. Kâtj. Çr. 15,3,13. Âçv. Gṛhj. 1,12. दूता वैवस्वतस्य Daç. 2,63. कश्चासौ यस्याहं दूत ईप्सितः zu dem ich als Abgesandter gehen soll N. 3,2. स्रौघ्न ein nach Srughna gehender Bote P. 4,3,85. — M. 3,163. 7,63. fgg. 158. R. 1, 5,16. 5,56,14. Suçr. 1,8,15. 30,5. 105,1.4. मेधावी वाक्पटुः प्राज्ञः परचित्तोपलक्षकः। धीरो यथोक्तवादी च एष दूतो विधीयते ॥ Kâm. 106. Kâm. Nîtis. 12,1. fgg. Sâh. D. 86. fgg. Pañkat. III,86. Hit. III,63. Râǵa-Tar. 1,119. °कर्मन् MBh. 5,125. Pañkat. 161,2. Vgl. अग्नि°, वा°, मृत्यु°, यम°. — 2) f. दूती a) Botin, Unterhändlerin (insbes. in Liebesangelegenheiten) AK. 2,6,1,17. H. 521. ṚV. 10,108,2.3. N. 21,32. Hariv. 8643. Varâh. Bṛh. S. 77,9.10. Hit. 39,21. Kathâs. 10,90. Vet. 8, 17. Dhûrtas. 76,7. Sâh. D. 20,16. 37,12. 61,1.9. fgg. उरो प्रशासिदू-

तीमुपयाताम् KATHÂS. 10,216. Häufig auch दूतिँ UGGVAL. zu UṆÂDIS. 4, 179. ÇABDAR. im ÇKDR. HARIV. 8641. RAGH. 18,52. 19,18. KUMÂRAS. 4, 16. मदन° VIKR. 88. स्थाने प्राणाः कामिनो दूत्यधोनाः (दूति oder दूती) MÂLAV. 49. Vgl. कामदूती. — b) *ein best. Vogel* (s. सारिका) RÂǴAN. im ÇKDR. — Wohl desselben Ursprungs wie दूर.

1. दूतक (von दूत) 1) m. *Bote, Abgesandter:* देव° MBH. 3,15438. — 2) f. दूतिका *Botin, Unterhändlerin* (in Liebesangelegenheiten) ÇABDAR. im ÇKDR. PAṄKAT. I,178. 40,11. VET. 24,14. 25,9. *Mittheilerin, Verrätherin:* वाचमप्रमत्तवदूतिकाम् RÂǴA-TAR. 6,362. 3,279. Vgl. काम°.

2. दूतक so heisst Agni als *Waldbrand:* (अग्निः) वनदाहे दूतकः GṚHJASAṄGR. 1,10. Wohl in etym. Zusammenhange mit दाव.

दूतघ्नी (दूत + घ्नी) f. N. eines Baumes, = कदम्बपुष्पी ÇABDAK. im ÇKDR.

दूतत्व (von दूत) n. *der Dienst* oder *das Amt eines Abgesandten* PAṄKAT. 24,5.

दूताङ्गद (दूत + अङ्गद) n. Aṅgada *als Abgesandter*, Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. No. 276.

दूतीका f. = दूतिका (s. u. दूतक) ÇABDAR. im ÇKDR.

दूतीत्व n. nom. abstr. von दूती (s. u. दूत) ÇUK. 44,4.

दूत्य ved., दूत्य klass. (von दूत) n. *der Dienst* oder *das Amt eines Abgesandten, Botschaft* P. 4,4,120. SIDDH. K. zu P. 5,1,126 (दूत्यँ!). AK. 2,8,1,16. MED. j. 31. किमीयते दूत्यम् ṚV. 1,161,1. अग्निश्चरति दूत्यम् 8,39,1. 1,12,4. वेरध्वरस्य दूत्यानि विद्वान् 4,7,8. 8,4. 7,11,2. 9,45,2. 10,70,3. VS. 2,9. HARIV. 6180. KÂM. NÎTIS. 12,1. RÂǴA-TAR. 3, 434. Auch दूत्या f. KATHÂS. 13,182. — Vgl. दौत्य.

दून s. u. दु.

दूप्र adj. *stark* (बलवत्) UṆÂDIVṚ. im SAṄKSHIPTAS. ÇKDR.

दूर Name des Prâṇa als Gottheit ÇAT. BR. 14,4,1,10.

दूर UṆÂDIS. 2,20. adj. f. आ *fern, weit;* n. (SIDDH. K. 249, b, 1) *Ferne, Entfernung* NIR. 3,19. AK. 3,2,18. H. 1452. mit dem abl. oder gen. P. 2,3,34. VOP. 5,22. गत्वा दूरमधानम् MBH. 9,1738. R. 2,93,5. 3,15,5. KATHÂS. 10,1. AK. 2,1,18. H. 985. देश ÇRUT. (BR.) 5. अतिदूरासु — आखेटकभूमिषु KATHÂS. 16,47. शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् HIT. I, 43. मनसो ऽपि दूराः BHÂG. P. 4,1,28. न योजनशतं दूरं वाह्यमानस्य तृष्णया HIT. I,139. संयोगः — दूरवियोगः (v. l. भूरिवि°) PRAB. 96,16. एतद्ध परमं दूरं यत्सक्त्वयोजनम् ÇAT. BR. 9,1,1,28. दूरं हि पथस्त्वमागता *eine weite Strecke Weges* SÂV. 5,38. 45. compar. दवीयस् P. 6,4,156. VOP. 7,56. AK. 3,2,18. H. 1452. पदवी — न दवीयसी BHARTṚ. 1,68. दवीयसि — द्वीपान्तरे KATHÂS. 25,32. 16,5. RÂǴA-TAR. 4,369. दूरतरं देशम् SÂH. D. 20,20. superl. दविष्ठ P. 6,4,156. VOP. 7,56. AK. 3,2,18. H. 1452. कार्याणि RÂǴA-TAR. 4,365. Die verschiedenen Casus des Wortes adverbialiter gebraucht: 1) acc. दूरम् *fernhin, weit weg, fern, fern von* P. 2,4,35. दूरं ग्रामस्य oder ग्रामात् 34, Sch. VOP. 5,22. ṚV. 1,29,6, 7, 20,7. आराच्छत्रुमप बाधस्व दूरम् 10,42,7. दूरमित पणयो वरीयः 108, 11. केतं दूरं नयतु गोभ्यः AV. 6,59,3. 7,42,1. 8,7,14. 9,2,17. ते ते यक्ष्मं सवेदसो दूराद्दूरमनीनशन् (= दूराद्दवीयः, दूराद्दूरतरम्; s. weiter unten) 12,2,14. — VS. 34,1. ÇAT. BR. 11,3,1,7. 14,4,1,10. पौरैरनुगतो दूरम् R. 1,1,28. 51. 77,8. 2,40,48. R. GORR. 1,33,17. 3,64,21. ÇÂK. 5, 5. PAṄKAT. 232,11. HIT. 18,18. KATHÂS. 3,53. दूरमुद्धृतपाणाः MEGH. 56. *weit nach oben, hoch:* दूरमारूढः सविता ÇÂK. 37,2, v. l. कथमयमेतावदूरमुत्पतति HIT. 27,19. *weit nach unten, tief:* शिरोभिः प्रणता दूरं परमेष्ठिनम् HARIV. 14084. निमग्नो दूरमम्भसि KATHÂS. 10,29. *weit* so v. a. *bedeutend, in hohem Grade:* दूरमेते विपरीते विषूची अविद्या या च विद्येति ज्ञाता KATHOP. 2,4. अयमनयातिशयपीतया मदिरया दूरमुन्मनोकृतः PRAB. 62,3. मया स दुर्मतिर्दूरमुद्भ्राम्यत DAÇAK. in BENF. Chr. 190,7. दूरं कृ (vgl. दूरीकृ) *übertreffen:* सा (श्रोणीः) तस्य कर्मनिवृत्तैर्दूरं पश्चात्कृता फलैः RAGH. 17,18. compar. दवीयस्: परं नेदीयो ऽवरं दवीयः AV. 10,8,8. ÇAT. BR. 3,6,2,3. दूराद्दवीयो अप सेध शत्रून् ṚV. 6,47,29. दूरतरम्: दूराद्दूरतरं गावो ह्रियन्ते कुरुभिर्हि नः MBH. 4,1207. मधुर्दूरतरम् R. 6,99,24. MṚKKH. 159,19. BHARTṚ. 3,75. PAṄKAT. 63,10. BHÂG. P. 3, 17,25. — 2) instr. दूरेण *fern, aus der Ferne* P. 2,3,35. दूरेण मैत्यज्यताम् BHARTṚ. 1,80. *bei Weitem:* दूरेण ह्यवरं कर्म बुद्धियोगात् BHAG. 2, 49. स्तुतिभ्यो व्यतिरिच्यन्ते दूरेण चरितानि ते RAGH. 10,31. — 3) abl. दूरात् *aus der Ferne, von fern, fern* P. 2,3,35. अन्तितम् — दूरात् ṚV. 2,27,13. 3,59,2. दूरात् — आसात् 4,20,1. 1,27,3. पथो दूरात् 3,33,9. 5,83,3. 6,38,2. 7,33,1. 2. AV. 5,18,9. 7,45,1. KÂTJ. ÇR. 1,8,19. P. 1,2, 33. M. 2,186. R. 1,9,53. 2,23,26. 3,22,19. 37,5. 48,10. BHARTṚ. 1,83. 3,78. RAGH. 1,61. MEGH. 73. VID. 50. HIT. I, 46. 173. 14,9. 27,1. BHÂG. P. 3,1,29. दूरादावसथात् *fern von* M. 4,151. दूरादेव परीक्षेत ब्राह्मणं वेदपारगम् so v. a. *von allen Seiten, genau* 3,130. दूरात् in comp. mit einem partic. praet. pass. P. 2,1,39. 6,3,2. दूरादागत Sch. zu P. 6,2,144. SIDDH. K. zu P. 6,2,49. Vgl. दूरतस्. — 4) loc. दूरे *in der Ferne, fern, weit weg* P. 2,3,36, Sch. दूरे — अन्ति ṚV. 4,4,3. 9,19,7. — 1,24,9. 132,6. 3,9,2. 5,7,4. यो नो दूरे तळितो या अरातयो ऽभि सन्ति 2,23,9. न ते दूरे परमा चिद्रजांसि 3,30,2. 7,77,4. AV. 3,3,2. 23,1. ÇAT. BR. 1, 6,1,21. 10,5,2,17. दूरे — अन्तिके ÎÇOP. 5. — M. 8,42. 203. N. 20,3. R. GORR. 2,28,32. 3,78,11. न मे दूरे किंचित्क्षणमपि न पार्श्वे रथजवात् ÇÂK. 9. PRAB. 23,2. दूरे परिहरणीयमस्य दर्शनम् 46,5. दूरे प्राणभयं त्यक्त्वा (vgl. u. दूरतस्) R. 6,107,4. ज्ञगमुर्दूरे MBH. 9,1737. सत्यं च दूरे गतम् VET. 35,18. दूरे विषयस्पृहा बभूव *machte sich auf und davon* KATHÂS. 10,216. दत्तास्तव पुनः पाप दीनारा बहवो मया। दूरे तिष्ठतु तद्वृद्धिस्त्वया ते ऽपि न रक्षिताः॥ *die Zinsen davon mögen in weiter Ferne sein* so v. a. *auf die Zinsen will ich gern verzichten* 6,37. दूरतरे ग्रामात् *in einiger Entfernung von* M. 11,128. दवीयसि परः *weiter hinaus, in fernerer Zeit* ÇAT. BR. 10,4,2,26. — 5) am Anf. eines comp. ohne Casuszeichen: दूरभोगाद्धत्स्मात्त *weithin* BHÂG. P. 8,6,34. दूरोन्नमितेन कण्ठेन VIKR. 81. दूरविदारितानन *mit weit aufgesperrtem Maule* ṚT. 1,14 (v. l. für भूरि). नवाम्बुभिर्दूरविलम्बिनो घनाः *tief hinunter* ÇÂK. 109 (v. l. für भूरि). दूरस्थित *fernstehend* SÛRJAS. 2,52. दूरगृह *dessen Haus in der Ferne ist* R. 4,30,6. दूरबन्धु adj. MBH. 13,4522. MEGH. 6. दूरस्वर्ग adj. BHÂG. P. 8,21,33. दूरसूर्य adj. R. 3,22,9. — Wohl desselben Ursprungs wie दूत. Vgl. अतिदूर, अदूर.

दूरआदिश् (दूरे, loc. von दूर, + आ°) adj. *weithin verkündend:* जगृभ्मा दूरआदिशं श्लोकमद्रेः ṚV. 1,139,10.

दूरआधी (दूरे + आधी) adj. *in die Ferne sinnend, sich hinausseh-*

nend ṚV. 6,9,6.

दूरेउपब्दम् (दूरे + उ°) in der Stelle: न्यू बियन्ते यशसो गृभादा दूरेउपब्दो वृषणो नृषाचः ṚV. 7,21,2. Nach Sâj. = दूरउपब्दयम् (von °उपब्दि) *weithin klappernd;* möglicher Weise adv.

दूरके (von दूर), दूरकम् = दूरम्: यत्ते यमं मनो जगाम दूरकम् ṚV. 10,57,7. दूरके = दूरे: अन्ति, अन्तिके, दूरके 9,67,21. 78,5. AV. 10,4,9.

दूरक्त (2. दुष् + रक्त) adj. *schlecht gefärbt* P. 8,3,14, Sch.

दूरक्ष्य (2. दुष् + रक्ष्य) adj. *schwer zu hüten* Mṛkkh. 65,17.

दूरग (दूर + 1. ग) adj. *in der Ferne seiend* P. 3,2,48. यो ह्याकाशमयो देवो दूरगः शब्दसंभवः Hariv. 13940. आसन्नं न तु दूरगम् Râǵa-Tar. 5,320. 8,1700. Vet. 29,20.

दूरगत (दूर + गत) adj. *weit fortgegangen* R. 2,52,19.

दूरगामिन् (दूर + गा°) adj. *in weite Ferne gehend:* बाणाः R. 2,67,19.

दूरग्रहण (दूर + ग्र°) n. *das Greifen, Fassen der Dinge in der Ferne* (eine übernatürliche Kraft) Bhâg. P. 5,5,35.

दूरंकरण (दूरम्, adv. acc. von दूर, + करण) adj. f. ई *entfernend* Vop. 26,63, v. l.

दूरंगत (दूरम्, adv. acc. von दूर, + गत) adj. *weit entfernt* Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 56.

दूरंगम (दूरम् + गम) 1) adj. *in die Ferne gehend* VS. 34,1. — 2) f. आ (sc. भूमि) f. Bez. eines der 10 Stadien im Leben der Çrâvaka Vjutp. 28. Lex. pentagl. दुरंगमा (दूरंगमा wäre gegen das Metrum) Vjâḍi zu H. 233.

दूरचर (दूर + चर) adj. *fern wandelnd, in der Ferne sich befindend:* पतिं दूरचरं वने R. 3,55,35.

दूरज (दूर + ज) adj. *in der Ferne geboren, — lebend:* मृगपक्षिणः MBh. 2,1867.

दूरतस् (von दूर) adv. *aus der Ferne her, von fern, weit weg, in der Ferne, fern* AV. 4,38,5. R. 1,48,9. 3,9,5. Çâk. 52. Pañkat. I, 18. Amar. 15. Sâh. D. 59,16. रात्रौ च वृत्तमूलानि दूरतः परिवर्जयेत् M. 4,73. तद्राज्यं दूरतस्त्यजेत् Pañkat. V, 57. दूरत एव वैद्यं विवर्जयेत् Suçr. 1,94,17. स्त्रीणां संदर्शनसंभाषणासंस्पर्शनानि दूरतः परिहरेत् 70,2. Dhûrtas. 70,13. त्रासमुत्सृज्य दूरतः R. 3,60,31. भयं संत्यज्य दूरतः 4,9,87. Bhartṛ. 3,18. दोषं विमुञ्चति दूरतः Gît. 2,10. गच्छन्ति दूरतः Pañkat. 1,9. Kathâs. 3,42. दूरत एव स्थीयताम् Prab. 22,3. Kât. 1. यावज्जारा दूरतः Bhartṛ. 3,76. पार्श्वे — दूरतः 2,48. — Vgl. u. अदूर.

दूरत्व (von दूर) n. *das Entferntsein, Entfernung* Bhâshâpar. 130.

दूरदर्शन (दूर + द°) 1) adj. a) *in die Ferne sehend.* — b) *was man nur aus der Ferne zu sehen bekommt:* यद्रूपं त्रैविष्टपानामपि दूरदर्शनम् (dem Sinne nach = दुर्दर्शनम्) — पश्येम रूपं तव Bhâg. P. 1,11,8. — — 2) m. *Geier* Râǵan. im ÇKDr.

दूरदर्शिन् (दूर + द°) 1) adj. *in die Ferne sehend, einen weiten Blick habend* (in übertr. Bed.) AK. 2,7,6. R. 5,87,20. — 2) m. *Geier* Trik. 2,5,21. — Vgl. दीर्घदर्शिन्.

दूरदृश् (दूर + दृश्) 1) adj. = दूरदर्शिन् Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. *Geier* H. 1335.

1. दूरपात (दूर + पात) m. *ein weiter Flug:* पक्षिणां च वयं (हंसाः) नित्यं दूरपातेन पूजिताः MBh. 8,1894. *ein Fall von einer grossen Höhe* Râǵa-Tar. 4,568.

2. दूरपात (wie eben) adj. f. आ *aus der Ferne schiessend:* दृढायुधो दूरपाती (पाण्डवो) MBh. 3,1972. R. 6,88,31. सेना MBh. 5,5862. — Vgl. दूरापात.

दूरपातन (दूर + पा°) n. *das Schleudern der Geschosse in die Ferne* MBh. 8,1290.

दूरपातिन् (von दूरपात oder दूर + पा°) adj. 1) *einen weiten Flug habend, in die Ferne fliegend, viele Strecken Weges zurücklegend:* हंसाः MBh. 8,1891.1895. शर, इषु, 7, 1791. R. 3,69,17. रासभाः MBh. 2, 1839. — 2) *dessen Geschosse weit fliegen, die Geschosse weithin schleudernd* MBh. 3,16367. 5,4224.5738. 6,5219. 7,3806. R. Gorr. 2,1,34. Davon nom. abstr. °पातिता f. MBh. 4,1887. °पातित्व n. 7,2635. Vgl. दूरापातिन्, दूरेषुपातिन्.

दूरपात्र (दूर + पा°) adj. f. आ *ein weites Bette habend:* शतद्रु R. Gorr. 2,73,2. दूरपारा R. Schl.

दूरपार (दूर + पार) adj. f. आ 1) *dessen anderes Ufer weit entfernt ist, breit* (von Gewässern) R. 2,71,2. R. Gorr. 2,28,15. 4,44,79. 5,73, 7. 74,27. subst. m. *ein breiter Fluss, über den man schwer hinüberkommt:* असकृच्चापि संतीर्य दूरपारं भुजप्लवैः MBh. 1, 5887. नृणां स्तोकायुषां स्वनिगमो वत दूरपारः Bhâg. P. 2,7,36. — 2) *wozu man schwer gelangt:* ज्ञानौषधमवाप्येह दूरपारं महौषधम् MBh. 11, 183. — Vgl. दुष्पार.

दूरभाव (दूर + भाव) m. *das Fernsein, Entfernung* Megh. 47.

दूरभेद (दूर + भेद) m. *das Treffen aus der Ferne* Vjutp. 120.

दूरमूल (दूर + मूल) m. *eine Grasart, Saccharum Munjia* (मुञ्ज) *Roxb.* Râǵan. im ÇKDr.

दूरंभविष्णु und दूरंभावुक (दूरम्, adv. acc. von दूर, + भ°, भा°) adj. *in die Ferne rückend* Vop. 26, 63, v. l.

दूरवर्तिन् (दूर + व°) adj. *in der Ferne weilend, weit entfernt* Megh. 100. अदूरवर्तिनीं सिद्धिम् Ragh. 1,87. स खलु मनोरथानामप्यतिदूरवर्ती विसर्जनावसरे सत्कारः *über alle Wünsche sogar weit hinausgehend* Çâk. Ch. 146,8.

दूरवेधिन् (दूर + वे°) adj. *aus der Ferne treffend* H. 773.

दूरसंस्थ (दूर + सं°) adj. *in der Ferne, — nicht am Orte seiend, entfernt* Megh. 3. Kâm. Nîtis. 13,66. Prab. 104,6.

दूरस्थ (दूर + स्थ) adj. dass. M. 2,197.202. MBh. 5, 1405. R. 3, 37, 9. Vet. 25,17. Davon nom. abstr. °स्थत्व n. Kathâs. 13,80.

दूराध (2. दुष् + राध) adj. *schwer herzustellen:* द्विरात्र Pañkav. Br. 20,11.

दूरापात (दूर + आपात) m. *das Schiessen aus der Ferne* Dhanurveda beim Schol. zu H. 777. — Vgl. दूरपात.

दूरापातिन् adj. *aus der Ferne treffend* H. 773. — Vgl. दूरपातिन्.

दूरीकर् (दूर + 1. कर्), °करोति *entfernen, verbannen, abweisen, zurückweisen:* दूरीकृतासि विधिदुर्ललितैः Prab. 90,15. 104,8. क्रोधं दूरीकरोति P. 1,3,37, Sch. दूरीकृताहंकारस्पृहः Daçak. in Benf. Chr. 190,18. निःसखीवाचो ऽपि दूरीकृताः Sâh. D. 48,6. कृतं कार्यमुपेक्षिपसि पुरुषा न्यायेन दूरीकृतम् Mṛkkh. 137,13. कृतं दोषमुदाहरसि कुपिता न्यायेन दूरीकृताः 18. दूरीकृताः खलु गुणैरुद्यानलता वनलताभिः *zurückgewie-*

sen s. v. 2. übertroffen Çâk. 16.

दूरीभू (दूर + भू), °भवति sich entfernen, sich zurückziehen, zurücktreten: सर्वैरपि — तत्क्षणादेव दूरीभूतम् Pañkat. 19,14. शेषः सर्वो ऽपि परिजनो दूरीभूतस्तिष्ठति 31,8. दूरीभवद्भुवि Kathâs. 25,10. Râga-Tar. 1,373. दूरीभूते मयि सहचरे Megh. 81.104. दूरीभूतान्यदर्शन Bhâg. P. 3, 27,10.

दूरूढ (2. दुस् + रूढ) adj. schlecht verwachsen Suçr. 1,297,7. Davon nom. abstr. दुरूढत्व (sic) n. 2,12,7.17.

दूरेग्रन्त (दूरे, loc. von दूर, + ग्रन्त) adj. f. ग्रा in weiter Ferne endend, von Himmel und Erde ṚV. 1,185,7. 3,54,7. AV. 4,16,3. Naigh. 3,30.

दूरेग्रमित्र (दूरे + ग्र°) adj. dessen Feinde fern sind (neben ग्रन्तिमित्र) VS. 17,83.

दूरेग्रर्थ (दूरे + ग्रर्थ) adj. dessen Ziel fern liegt, von der Sonne ṚV. 7,63,4.

दूरेगव्यूति (दूरे + ग°) adj. dessen Gebiet in der Ferne liegt oder in die Ferne reicht AV. 4,28,3.

दूरेचर (दूरे + चर) adj. in der Ferne sich aufhaltend, entfernt Kâm. Nîtis. 8,54.

दूरेत्य (von दूरे) adj. in der Ferne weilend, entfernt P. 4,2,104, Vârtt. 6. पथिकृ Schol.

दूरेदृश् (दूरे + दृश्) adj. weithin sichtbar ṚV. 1,166,11. 5,59,2. ग्रा यः पप्रौ जायमान उर्वी दूरेदृशा भासा 6,10,4. 7,1,1. 10,37,1.

दूरेपाक, °पाका, °पाकु (दूरे + पा°) gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53.

दूरेभा (दूरे + भा) adj. weitscheinend ṚV. 1,65,10(5).

दूरेयम (दूरे + यम) adj. von dem Jama, der Todesgott, fern bleibt Bhâg. P. 3,15,25.

दूरेरितेक्षण (दूर-ईरित + ईक्षण) adj. schielend (der den Blick in die Ferne sendet!) Çabdam. im ÇKDr.

दूरेवध (दूरे + वध) adj. fern treffend VS. 16,40.

दूरेश्रवस् (दूरे + श्र°) 1) adj. dessen Ruf weithin reicht Çâñkh. Çr. 8.17,11. So ist viell. auch AV. 20,135,11 zu lesen. — 2) m. N. pr.; s. दौरेश्रवस.

दूरेश्रुत (दूरे + श्रुत) m. N. pr.; s. दौरेश्रुत.

दूरेषुपातिन् (दूर + इषु-पा°) adj. den Pfeil weithin schleudernd MBh. 7,264. — Vgl. दूरपातिन्.

दूरेहेति (दूरे + हे°) adj. dessen Geschoss in die Ferne reicht Pâr. Gṛhj. 3,14.

दूरोह (2. दुस् + रोह) adj. mühsam erklimmend: ग्रसौ वै दूरोहो यो ऽसौ तपति Ait. Br. 4,20.

दूरोहण (2. दुस् + रो°) adj. schwer zu erklimmen; n. Bez. eines Rituals: die siebenfache Recitation eines Verses und zwar so, dass derselbe aufsteigend je nach Pâda, Halbversen, Drei-Pâda und ununterbrochen, eben so von hier an wieder absteigend vorgetragen wird. Wer das thut, von dem sagt man: दूरोहणं रोहति. VS. 15,5. Ait. Br. 4,20. 6,25. Âçv. Çr. 8,2. 9,9. Çâñkh. Çr. 11,14,13.14.

दूरोहणीय adj. nach Art des दूरोहण behandelt, von einem Verse Çâñkh. Br. 25,7.8.

दूर्य n. 1) Excremente Çabdar. im ÇKDr. — 2) eine Art Curcuma (s. शटी) Râgan. im ÇKDr.

दूर्व m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nṛpamǵaja und Vaters des Timi, Bhâg. P. 9,22,41. — Vgl. ऊर्व.

दूर्वा f. ein best. Hirsengras, Panicum Dactylon AK. 2,4,5,23. Trik. 2,4,42. H. 1192. दूर्वाया इव तन्तवो व्यस्मदेतु दुर्मतिः ṚV. 10,134,5. दूर्वा रोहतु पुष्पिणी: 142,8. VS. 13,20. Ait. Br. 8,5.8. Çat. Br. 4,5, 10,5. 7,4,2,12. Kauç. 24.26.77. Âçv. Gṛhj. 2,9. कुशाकारियं दूर्वा MBh. 3,9984. Suçr. 1,143,21. 238,12. 378,15. 2,335,16. Varâh. Bṛh. S. 5, 58. 28,13. 40(39),4. Lalit. 242. Dhûrtas. 83,8. Bhâg. P. 4,9,58. दूर्वापि गोलोमतः Pañkat. I,107. दूर्वावन und दूर्वावण P. 8,4,6, Sch. दूर्वाकाण्ड n. eine Menge —, ein Haufen Dûrvâ-Gras Kâç. zu P. 4,2,51. — Vgl. ग्रलि°, गण्ड°, ग्रन्थि°, माला°.

दूर्वाक्षी (दूर्वा + ग्रक्ष Auge) f. N. pr. der Gemahlin des Vṛka Bhâg. P. 9,24,42.

दूर्वावत् (von दूर्वा) adj. mit Dûrvâ-Gras verbunden: दूर्वावता पाण्डुमधूकदाम्ना Kumâras. 7,14.

दूर्वाष्टमी (दूर्वा + ग्रष्टमी) f. N. eines Festtages am 8ten Tage der lichten Hälfte des Monats Bhâdra, an welchem die Dûrvâ göttlich verehrt wird, Bhavishjott. P. in Verz. d. B. H. 135, a, (52). As. Res. III, 290. fg.

दूर्वासोम (दू° + सोम) m. eine best. Soma-Pflanze Suçr. 2,164,14.

दूर्वेष्टका (दूर्वा + इष्टका) f. bei der Schichtung des Altars verwendete Dûrvâ Çat. Br. 6,2,2,2. 7,4,2,10. TS. 5,2,8,3.

दूर्श n. eine Art Gewebe oder Gewand: पवस्तैस्त्वा पर्यक्रीणान्दूर्शेभिरजिनैरुत AV. 4,7,6. ये कुरुन्धाः कुकुरभाः कृत्तीर्दूर्शानि बिभ्रति 8,6,11. Kauç. 11.28.55. — Vgl. दूश्य, 2. दूष्य.

दूलास (?) m. Bogen Wils.

दूलिका f. und दूली f. die Indigopflanze Çabdar. im ÇKDr.; vgl. तूली, दोला, तरुदूलिका.

दूश्य n. = दूष्य Zelt Sâras. zu AK. 2,6,2,21. ÇKDr.

दूष (vom caus. von 1. दुष्) adj. am Ende eines comp. verunreinigend: पङ्क्ति° im Gegens. zu पङ्क्तिपावन MBh. 13,4274.4290. — Vgl. कोरदूष.

दूषक (wie eben) 1) adj. f. दूषिका verderbend, verunreinigend, schändend, entehrend, Jmd zu nahe tretend, sich an Jmd oder Etwas vergehend, = पांसन Trik. 3,1,10. पानीय° R. 2,75,38. जायन्ते पिडका यूनां वक्त्रे या मुखदूषिकाः das Gesicht entstellend Suçr. 1,295,19. न त्वहं (वरुणः) प्रकृतिद्वेषो नाहं प्रकृतिदूषकः Hariv. 10952. दूषकाश्चाश्रमाणाम् 11321. वर्ण° M. 10,61. चारित्र° R. 4,9,33. कन्या° M. 3,164. गृहे दन्यादूदूषकम् MBh. 4,2228. प्रव्रज्यां च सर्वेषु ये ऽस्माकं पन्नदूषकाः Hariv. 3206. ग्रधर्मचारिणौ पापौ कौ युवां मुनिदूषकौ R. 3,7,12. धर्म° MBh. 4,481. R. 3,43,11. 4,17,9. राजशासन° der sich gegen einen Befehl des Königs vergeht, demselben zuwiderhandelt 37,13. Mârk. 155, 10. मम वाक्यस्य दूषकः Hariv. 5635. लिखित° Râga-Tar. 6,29. पाषण्डाः दूषकाश्चैव समयानां च दूषकाः। ये प्रत्यवसिताश्चैव ते वै निरयगामिनः॥ Beleidiger (oder Verführer) und diejenigen, welche Verträge brechen, MBh. 13,1639. वेदविक्रयिणश्चैव वेदानां चैव दूषकाः। वेदानां लेखकाश्चैव ते वै निरयगामिनः॥ Fälscher oder Tadler der Veda 1644. प्रकृतीनां च दूषकान् Verführer (= भेदक Kull.) M. 9,232. verunreini-

gend so v. a. *mit einer Sünde belastend*, *sündhaft* (von einer That): अनर्हे ब्राह्मणे दत्तमज्ञानात्तन्न दूषकम् MBh. 12,1236. वनदाहो गवामर्थे क्रियमाणो न दूषकः 1239. स्त्रियास्तथापचारिण्या निष्कृतिः स्याददूषिका 1237. — 2) f. दूषिका *a) Pinsel* H. an. 3,53. Med. k. 105. — *b) Unreinigkeit des Auges* AK. 2,6,2,18. H. 632. H. an. Med. Vikramâditjak. bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,16. M. 5,135. Suçr. 2,313,20. Vgl. दूषीका. — *c) eine Art Reis* (vgl. मल्ल°) Suçr. 1,195,8. — Vgl. कोरदूषक (u. कोरदूष), चर्मदूषिका.

दूषण (wie eben) 1) adj. proparox. f. ई *verderbend*, *vernichtend*, *schädlich:* पुनः कृत्यांसि दूषणः AV. 3,9,4. वाचं विषस्य दूषणीम् 4,6, 2. सपत्न° Çâñkh. Gṛhj. 5,2. *verunreinigend*, *besudelnd*, *entehrend:* कुलदूषणीरिव जनैः Mṛkkh. 83,7. कीर्ति° Bhâg. P. 1,17,13. लोक° *sich vergehend an* R. 2,109,7. Vgl. अराति°, कृत्या°, खर°, विष°, विष्कन्ध°. — 2) m. N. pr. proparox. gaṇa नन्द्यादि zu P. 3,1,134. *a)* eines Rakshas, eines der Feldherren des Râvaṇa, MBh. 3,16429. 16431. 16435 (दु°). R. 1,1,45. 3,23,39. 28,17. 6,74,17. Ragh. 12,46. Bhâg. P. 9,10,9. दूषणारि m. *Feind des* D., Bein. Râma's Çabdar. im ÇKDr. — *b)* eines von Çiva erschlagenen Daitja Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 64, *a*, Kap. 45. — 3) f. आ N. pr. der Gemahlin Bhauvana's und Mutter Tvashṭar's Bhâg. P. 5,15,13. — 4) n. *a) das Verderben*, *Ruiniren*, *Besudeln*, *Schänden:* अदूषितानां द्रव्याणां दूषणम् M. 9,286. मण्डल° Kâm. Nîtis. 10,5. परगृह° Mṛkkh. 46,17. मीनगन्धसुगन्धेन कुर्वतो मार्गदूषणम् Bhâg. P. 6,13,13. व्यक्तं केनापि नस्तस्य कृतमाश्रमदूषणम् 9,3,6. विष° *das Verunreinigen durch Gift*, *das Vergiften* (von Speisen) Kâm. Nîtis. 7,18. अर्थ° *ein Angriff auf das Eigenthum* so v. a. *ein Angriff auf fremdes Eigenthum* als auch *Vergeuden des eigenen Besitzes* (vgl. Delius in Z. f. d. K. d. M. 7,241) M. 7,48.51. MBh. 5,1062. Hit. III.114. H. 738. दूष्यस्यादूषणार्थं च परित्यागो महीयसः । अर्थस्य नीतितत्त्वज्ञैरर्थदूषणमुच्यते ॥ Kâm. Nîtis. 14,17. *das Beflecken*, *Verführen eines Frauenzimmers* M. 11,61. Jâǵn. 2,288. R. 3,13,6. Daçak. in Benf. Chr. 182,9. *das Verführen eines Mannes:* स्वभाव एष नारीणां नराणामिह दूषणम् M. 2,213 = MBh. 13,2600. — *b) das Schlechtmachen*, *Beschimpfen*, *Entehren:* दूष्यस्यादूषणार्थम् Kâm. Nîtis. 14,17 (s. u. *a*). *das Schlechtmachen*, *übles Nachsagen*, *Verdächtigen*, *Herabsetzen:* स्त्री° Jâǵn. 2,289. नैतद्विभाजनमकारणदूषणानाम् Mṛkkh. 144, 19. चारुदत्तस्य (obj.) 147,1. पैशुन्यं परदूषणम् MBh. 3,17385. मिथ्या दूषणमेवमेव ददति प्रायः सतां दुर्जनाः Kathâs. 24,227. परस्परमनुत्पन्नमन्युकालुष्यदूषणौ (राजमन्त्रिणौ) Râǵa-Tar. 5,63. सुकृत° MBh. 14,998. अन्यगुण° H. 323. — *c) Einwendung:* स्वाभाविकत्वे बन्धस्य दूषणान्यह Schol. zu Kap. 1,6. Schol. zu Ǵaim. 1,11. — *d) Mangel*, *Fehler*, *Vergehen*, *Schuld*, *Sünde:* एतेषां भूषणं न तु दूषणम् Sâh. D. 27,6. Haeb. Anthol. p. 224, Çl. 82. पानं दुर्जनसंसर्गः पत्या च विरहोऽटनम् । स्वप्नश्चान्यगृहे वासो नारीणां दूषणानि (नारीसंदू° M. 9,13) षट् ॥ Hit. I, 108. रहस्यभेदो याच्ञा u. s. w. एतन्मित्रस्य दूषणम् 91. तदेकमपि दूषणं त्वयि न लक्ष्यते 25,10. (यदि) धारा नैव पतन्ति चातकमुखे मेघस्य किं दूषणम् Bhartṛ. 2,89. न परस्पर्शमात्रं हि स्त्रीणामापदि दूषणम् Kathâs. 25,146. Ragh. 12,46. Bhâg. P. 7,7,40. Vgl. दोष.

दूषणीय (wie eben) adj. = 1. दूष्य H. an. 2,367. Med. j. 30.

दूषयितर् (wie eben) nom. ag. *Schänder*, *Entehrer:* कन्या° Mârk. P. 31,28.

दूषयिष्णु (wie eben) desgl. Vop. 26,166.

दूषि (wie eben) 1) adj. am Ende eines comp. *verderbend*, *vernichtend*, *zerstörend;* s. अराति°, आत्म°, कृत्या°, तनू°. — 2) f. *a)* parox. *giftiger Stoff:* (किलासस्य) दूष्या कृतस्य AV. 1,23,4. दूष्या दूषिरसि 2, 11,1. — *b)* oxyt. = दूषिका, दूषीका Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,16. *Unreinigkeit des Auges* Çabdar. im ÇKDr. Auch दूषी f. Vikramâditjak. bei Uǵǵval. a. a. O. Bhar. zu AK. 2,6,2,18. ÇKDr.

दूषिन् (wie eben) adj. *verunreinigend:* क्रूरेषु कर्मसु — देहवाञ्छितदूषिषु MBh. 3,11158. *schändend:* कन्या° Jâǵn. 1,223.

दूषीका (wie eben) ved., दूषीका Uṇâdis. 4,16. f. *Unreinigkeit des Auges* H. 632. Çabdar. im ÇKDr. AV. 16,6,8. VS. 25,9. Çat. Br. 3,1,2, 10. Kâṭh. 34,12. Suçr. 2,351,9. — Vgl. दूषिका (u. दूषक), दूषि.

दूषीविष n. *vegetabilisches Gift* (विष), *welches alt geworden* (दूषित) *oder sonst zersetzt ist und dadurch an Heftigkeit der Wirkung verloren hat*, H. 1314. जीर्णं विषघ्नौषधिभिर्हतं वा दावाग्निवातातपशोषितं वा । स्वभावतो वा गुणविप्रहीनं विषं हि दूषीविषतामुपैति ॥ Suçr. 2, 254,7. 1,203,11. 275,21. दूषितं देशकालान्नदिवास्वप्नैरभीक्ष्णशः । यस्माद्दूषयते धातून् तस्माद्दूषीविषं स्मृतम् ॥ 2,255,1. 256,13.14. 281,9. 289,6.

दूषीविषारि (दू° + अरि) m. *ein best. Antidoton* Suçr. 2,247,7.

1. दूष्य (vom caus. von 1. दुष्) 1) adj. = दूषणीय H. an. 2,367. Med. j. 30. — *a) dem Verderben ausgesetzt*, *was verdorben*, *verunreinigt werden kann:* अदूष्या हि स्त्रियो रत्नमाप इत्येव धर्मतः MBh. 12, 6072. — *b) der da verdient beschimpft —*, *entehrt zu werden;* subst. *ein schlechtes Subject*, = निन्द्य Trik. 3,3,313. राज्योपघातं कुर्वाणा ये पापा राजवल्लभाः । ऐकैकशः संहता वा दूष्यांस्तान्परिचक्षते ॥ Kâm. Nîtis. 6,9 — 11.13. दूष्यस्यादूषणार्थम् 14,17. दूष्ययुक्त (बल) 13,70.84.85. अदूष्य *der nicht verdient beschimpft zu werden* R. 1,59,20. — 2) n. *Eiter* H. 624. *Gift* gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160.

2. दूष्य 1) n. *a) Zeug*, *Stoff* oder *eine Art Zeug* H. an. 2,367. Med. j. 30. *Kattun* Vjutp. 137. Vgl. दूर्श. — *b) Zelt* AK. 2,6,2,21. Trik. 2, 6,34. 3,3,313. H. 681. H. an. Med. — 2) f. आ *ein Gürtel um den Leib eines Elephanten* H. 1232; vgl. चूषा, कक्ष्या.

दूष्युदर (दूषि + उ°) n. *eine durch giftige Stoffe beigebrachte Krankheit des Abdomen* Suçr. 1,276,4. Davon adj. दूष्युदरिन् *mit einer solchen Krankheit behaftet;* st. dessen fehlerhafte Bildung दूष्योदरिन् (nach Analogie von वातोदरिन्, दकोदरिन्) 87,5.

दूस n. *Milch* in अविदूस P. 4,2,36, Vârtt. 5. Wird für ein suff. angesehen.

दृंह (von दृह्) s. भूमि°.

दृंहण (wie eben) n. 1) *das Befestigen* AV. 6,136,1. — 2) *Befestigungsmittel:* दिशो दृंह दृंहिता दृंहणेन TBr. 2,8,2,8. — Vgl. केश°.

दृंहितर् (wie eben) nom. ag. *Befestiger* ṚV. 3,39,4. TBr. 2,8,2,8.

दृक n. *Oeffnung* Uṇâdivr. im Sâñkshiptas. ÇKDr.

दृकाण, दृक्काण, द्रेक्काण und द्रेष्काण m. = δεκανος (und auch daraus entstanden) *ein Drittel eines Zodiakalbildes* Varâh. Bṛh. 1,9. fgg. 3,5. 4,19. 5,14.15,3. 20(19),6. 24(23),5.12. 25(24),3. 26(25),2. Laghuǵ.

1,9. 6,8. 7,4. 9,16.

दृक्कर्ण (दृश् + कर्ण) m. *Schlange (statt der Ohren Augen habend)* H. 1303. — Vgl. दृक्श्रुति.

दृक्कर्मन् (दृश् + क°) n. *ein Verfahren, vermittelst dessen irgend ein Planet, der eine Breite* (विक्षेप) *hat, auf die Ekliptik reducirt wird,* Sûrjas. 7,11. 8,14. 9,4.17.

दृक्काण s. u. दृकाण.

दृक्क्षेप (दृश् + क्षेप) m. *der Sinus der Zenith-Distanz des höchsten oder Central-Punktes der Ekliptik zu einer gegebenen Zeit* Sûrjas. 5, 6.7.10.11.

दृक्पथ (दृश् + पथ) m. *der Bereich des Gesichts:* श्रीपर्वतादावद्यापि भव्यानामेति दृक्पथम् *zeigt sich, ist sichtbar* Râga-Tar. 4,390.

दृक्पात (दृश् + पात) m. *Blick:* नृपतिस्तस्य दृक्पातैर्ज्वलद्भिः कपिशीकृतः Râga-Tar. 3,341. Dhûrtas. 80,16. *ein Blick nach unten* Varâh. Bṛh. S. 77,4.

दृक्प्रसादा (दृश् + प्रसाद) f. *ein zu einem Kollyrium gebrauchter blauer Stein* und *das daraus verfertigte Kollyrium* (कुलत्था, कुलत्थाञ्जन) Râgan. im ÇKDr.

दृक्प्रिया (दृश् + प्रि°) f. *Glanz, Schönheit (Augenweide)* Râgan. im ÇKDr.

दृक्शक्ति (दृश् + श°) f. *die Fähigkeit der Wahrnehmung*, umfasst bei den Mâheçvara दर्शन, श्रवण, मनन, विज्ञान und सर्वज्ञत्व Colebr. Misc. Ess. 1,409.

दृक्श्रुति (दृश् + श्रु°) m. *Schlange (mit den Augen hörend)* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. दृक्कर्ण.

•दृक्ष (von दृश्) adj. (f. ई) *aussehend* oder subst. *Aussehen* in अमू°, ई°, की°, ता°; vgl. दृश् und दृश.

दृगध्यक्ष (दृश् + अ°) m. *die Sonne (Wächter der Augen)* Çabdârthak. im ÇKDr.

दृगल in पुरोडाश° Âçv. Çr. 5,7.

दृग्गति (दृश् + गति) f. *der Cosinus der Zenith-Distanz* oder *der Sinus der Höhe des höchsten oder Central-Punktes der Ekliptik zu einer gegebenen Zeit* Sûrjas. 5,6.7. °ज्या dass. 7.

दृग्गोचर (दृश् + गो°) m. *der Bereich des Gesichts:* देव्या दृग्गोचरं यातो हृदयावर्जको ऽभवत् Râga-Tar. 6,320. 1,14. 3,525.

दृग्गोल (दृश् + गोल) m. Bez. *eines kleinen Kreises auf der Erdachse innerhalb der grösseren Kreise der Armillar-Sphäre* Wils. — Vgl. दृङ्मण्डल.

दृग्जल (दृश् + जल) n. *Thränen (Augenwasser)* H. ç. 88.

दृग्ज्या (दृश् + ज्या) f. *der Sinus der Zenith-Distanz* oder *der Cosinus der Höhe* Sûrjas. 3,33.36.37.

दृग्भक्ति (दृश् + भ°) f. *Liebesblick* Dhûrtas. 66,11.

दृग्भू f. Med. 1) *der Donnerkeil* H. an. 2,310. Med. bh. 5. — 2) *die Sonne* H. an. — 3) *Schlange* Med. — Vgl. दृन्भू, दृम्भू, दृन्फू, दृम्फू.

दृग्लम्बन (दृश् + ल°) n. *Parallaxe in Höhe* Schol. zu Sûrjas. 5,1 u. s. w.

दृग्विष (दृश् + विष) adj. *Gift in den Augen habend, mit dem Blicke schon vergiftend;* von den Nâga H. 1312. — Vgl. दृष्टिविष.

दृग्वृत्त (दृश् + वृत्त) n. *Vertical-Kreis* Schol. zu Sûrjas. 5,1 u. s. w.

दृङ्मण्डल (दृश् + म°) n. *ein kleiner Kreis innerhalb der grossen Kreise der Armillar-Sphäre, welcher jede Planetenbahn begleitet,* Wils.

दृडक (?) n. *a fire place, or hole made in the ground for cooking* Wils.

दृढ 1) adj. und adv. (दृढम्) s. u. दृंह्. Bei den Mathematikern ist *fest* so v. a. *durch den gemeinschaftlichen Divisor bis zur äussersten Grenze zurückgeführt* Colebr. Alg. 113. — 2) m. *a)* ein Ausdruck aus der Tonkunst: दृढः प्रोक्तो ऽथ खचरो विभवश्चतुरक्रमः । निशारुकः प्रतितालः कथिताः सप्त रूपकाः ॥ दृढाख्यः स्याल्लघुद्वंद्वं ताले च हंसलीलके । चतुर्दशाक्षरैर्युतः • शृङ्गारे परिकीर्तितः ॥ Saṁgîtadâm. im ÇKDr. — *b)* N. pr. α) eines Sohnes des 13ten Manu Hariv. 489. — β) eines der Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 7,6938. — 3) f. आ N. einer buddh. Göttin, *die Göttin der Erde*, Suvarnapr. bei Burn. Intr. 532. — 4) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 251, a, ult. n. *Eisen* Çabdak. im ÇKDr.

दृढकण्टक (दृ° + क°) 1) m. *eine best. Pflanze*, = क्षुद्रफलक, vulg. धलग्रोकाडा Çabdak. im ÇKDr. — 2) f. आ *wilde Dattelpalme, Phoenix sylvestris Roxb.* Nigh. Pr.

दृढकाण्ड (दृ° + का°) 1) m. *Bambusrohr.* — 2) f. आ *eine best. Schlingpflanze*, = पातालगरुडी. — 3) n. *ein best. wohlriechendes Gras* (दीर्घरोहिषक) Râgan. im ÇKDr.

दृढकारिन् (दृ° + 1. का°) adj. *beharrlich* M. 4,246.

दृढकुट्टक bei den Mathemm. s. Colebr. Alg. 330. 119.

दृढक्षत्र (दृ° + क्ष°) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2734.4547.

दृढक्षुरा (दृ° + क्षुर) f. *eine Art Gras*, = वल्वजा Râgan. im ÇKDr.

दृढगात्रिका (दृ° + गात्र) f. *körniger Zucker* Çabdak. im ÇKDr.

दृढग्रन्थि (दृ° + ग्र°) m. *Bambusrohr* Râgan. im ÇKDr.

दृढग्राहिन् (दृ° + ग्रा°) adj. *fest anfassend* wohl so v. a. *ein bestimmtes Ziel mit Energie verfolgend:* दृढग्राही करोमीति ज्ञप्यं ज्ञपति ज्ञापकः । न संपूर्णो न संयुक्तो निरयं सो ऽनुगच्छति ॥ MBh. 12,7184.

दृढच्छद (दृढ + छद) m. *ein best. wohlriechendes Gras*, = दीर्घरोहिषक Râgan. im ÇKDr.

दृढच्युत, दृळ्हच्युत (दृ° + च्युत) m. N. pr. eines Sohnes des Agastja, Liedverfassers von ṚV. 9,25. Ind. St. 3,219. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59, 15 (दृढाच्युत). Bhâg. P. 4,28,32. — Vgl. दार्ढच्युत.

दृढतरु (दृ° + त°) m. N. eines Baumes, *Grislea tomentosa Roxb.* (धव), Râgan. im ÇKDr.

दृढता (von दृढ) f. *Festigkeit:* मोक्षादिभिश्च स एव बन्धः सुदृढतां नीतः Prab. 13,7. *Ausdauer, Beharrlichkeit* Kâm. Nîtis. 4,31.

दृढतृण (दृ° + तृ°) 1) m. (sic) *eine Grasart, Saccharum Munjia* (मुञ्ज) *Roxb.* — 2) f. आ *eine Grasart*, = वल्वजा Râgan. im ÇKDr.

दृढत्व (von दृढ) n. *Festigkeit:* अन्यप्रतापमासाद्य यो दृढत्वं न गच्छति Pankat. I,120. *Ausdauer, Beharrlichkeit:* धर्मे MBh. 13,1026.

दृढत्वच् (दृ° + त्व°) m. *eine Rohrart*, = यावनालशर Râgan. im ÇKDr.

दृढदंशक (दृ° + दं°) m. *Haifisch* Çabdârthak. im ÇKDr.

दृढदस्यु m. N. pr. eines alten Weisen, der auch den Namen Idhmavâha führt, Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,383. Nach ṚV. Anukr. und Bhâg. P. 4,28,32 ist दृढच्युत der Vater des Idhmavâha. — Vgl. दृढस्यु.

दृढघन (दृ° + घन) m. Bein. Çâkjamuni's (*dessen Besitz fest steht*) Lalit. 166.

दृढधनुस् (दृ° + ध°) m. N. pr. P. 5,4,133, Sch. eines Fürsten (Varianten: दृढक्रनु, दृढाश्व) VP. 452. eines Vorfahren Çâkjamuni's (aus dem Tibet. zurückübersetzt) LIA. II, Anh. II.

दृढधन्वन् (दृ° + ध°) adj. *einen festen, schwer zu spannenden Bogen führend:* दृढधन्वा (viell. N. pr.; vgl. P. 5,4,133, Sch.) च पौरव: MBh. 1, 6995. 7,2268.

दृढधन्विन् adj. dass. oder *ein fester, nicht wankender Bogenschütze* MBh. 3,1848. 7,930. 1498. 5302. viell. *mit festen Bogenschützen versehen* R. 5,72,18.

दृढधुर् (दृ° + धुर्) adj. *mit einer festen Deichsel versehen:* दृढधूरत: P. 5,4,74, Sch.

दृढनाभ (दृ° + नाभ = नाभि) m. Bez. eines über Waffen gesprochenen Zauberspruches (personif.) R. 1,30,5.

दृढनीर (दृ° + नीर) m. *der Kokusnussbaum* Râgan. im ÇKDr.

दृढनेत्र (दृ° + ने°) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvâmitra R. 1, 57,3 (Gorr. 58,5).

दृढनेमि (दृ° + ने°) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Satjadhṛti, Hariv. 1076. VP. 453. Bhâg. P. 9,21,27.

दृढपत्त्र (दृ° + प°) 1) m. *Bambusrohr.* — 2) f. ई *ein best. Gras,* = वल्वजा Râgan. im ÇKDr.

दृढपाद् (दृ° + पाद्) 1) adj. *fest auf den Füssen stehend,* von Brahman Hariv. 11498. — 2) f. °आ *eine best. Pflanze,* = यवतिक्ता. — 3) f. ई *Flacourtia cataphracta Roxb.* Râgan. im ÇKDr.

दृढप्ररोह (दृ° + प्र°) m. *der heilige Feigenbaum* (प्लक्ष) Râgan. im ÇKDr.

दृढप्रहारिन् (दृ° + प्र°) adj. viell. *so schiessend, dass die Pfeile fest stecken bleiben;* davon °हारिता f. nom. abstr. Vjutp. 120.

दृढफल (दृ° + फल) m. *Kokusnussbaum* Râgan. im ÇKDr.

दृढबन्धिनी (दृ° + ब°) f. *eine best. Schlingpflanze* (श्यामा) Çabdak. im ÇKDr.

दृढमुष्टि (दृ° + मु°) 1) adj. *eine feste, schwer zu öffnende Hand habend:* निगृहीतः कंधरायां शिशुना दृढमुष्टिना । दुर्भङ्गमुष्टिना Hariv. 1138; vgl. दृढां मुष्टिम् MBh. 4,1976. — *b) der seine Hand nicht öffnet, geizig* Trik. 3,1,12. H. 368. Viçva im ÇKDr. — 2) m. *Schwert u. s. w.* Viçva. Diese Bed. kann auf der Verwechselung von कृपण *geizig* mit कृपाण *Schwert* beruhen; vgl. übrigens गाढमुष्टि.

दृढमूल (दृ° + मू°) m. 1) *Kokusnussbaum* Çabdârthak. im ÇKDr. — 2) *eine Grasart, Saccharum Munjia* (मुञ्ज) *Roxb.* — 3) *eine andere Grasart,* = मन्थानक Râgan. im ÇKDr.

दृढय् (denom. von दृढ), दृढयति *befestigen:* वियोगो वैराग्यं दृढयति Prab. 95,12. — Vgl. द्रढय्.

दृढरङ्गा (दृ° + रङ्ग) f. *ein best. weisser Stoff,* = स्फटी, vulg. फटूकिरी (d. i. स्फटिकारि) Râgan. im ÇKDr. Letzteres ist nach Haughton *sulphate of alumine.*

दृढरथ (दृ° + रथ) m. N. pr. 1) eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2739. 7,6851. 6938. Wohl derselbe führt 1,4551 den Namen दृढरथाश्रय. — 2) eines Sohnes des Gagadratha und Vaters des Viçvagit Hariv. 1703. fg. — 3) des Vaters des 10ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî (bei den Gaina) H. 37.

दृढरथाश्रय s. u. दृढरथ 1.

दृढरुचि (दृ° + रु°) N. pr. eines Varsha Bhâg. P. 5,20,15.

दृढलता (दृ° + ल°) f. *eine best. Pflanze,* = पातालगरुडी Râgan. im ÇKDr.

दृढलोमन् (दृ° + लो°) 1) adj. *harte Haare —, Borsten habend.* — 2) m. *Schwein* Çabdak. im ÇKDr.

दृढवज्र (दृ° + व°) m. N. pr. eines Königs der Asura Vjutp. 88.

दृढवर्मन् (दृ° + व°) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2734. 4547.

दृढवल्कल (दृ° + व°) m. 1) *Artocarpus Locucha* (लकुच) *Roxb.* — 2) *Arecapalme* (पूग) Râgan. im ÇKDr.

दृढवल्का (दृ° + वल्क) f. *eine best. Staude,* = अम्बष्ठा Râgan. im ÇKDr.

दृढवीज (दृ° + वी°) m. 1) *Cassia Tora Lin.* (चक्रमर्द). — 2) *Zizyphus Jujuba Lam.* (बदर). — 3) = बर्बूर *eine best. Pflanze* Râgan. im ÇKDr.

दृढवृत्त (दृढ + वृत्त) m. *Kokosnussbaum* Nigh. Pr.

दृढवेधन (दृ° + वे°) n. *ein Treffen mit dem Pfeile der Art, dass er fest stecken bleibt,* MBh. 7,2635.

दृढव्य m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 13,7112 fehlerhaft für दृढायु(स्).

दृढव्रत (दृ° + व्रत) adj. f. आ *fest am Gelübde haltend, vom einmal gefassten Vorsatze nicht abstehend* M. 11,81. MBh. 3,2248. Sund. 1,10. Bhag. 7,28. R. 1,1,2. 6,9,2. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 53,*a*,20. Sâh. D. 66. *fest auf Etwas* (loc.) *bestehend:* तस्या करणे दृढव्रत: R. 3,52,52. भर्तृदृढव्रता *treu ergeben dem Gatten* 3,12. — Vgl. धृतव्रत.

दृढशक्तिक (दृढ + शक्ति) adj. = भक्तिमात्रेणी Nigh. Pr. wohl einfach *eine starke Willenskraft habend.*

दृढसंध (दृ° + संधा) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2735. 4548.

दृढसंधि (दृ° + सं°) adj. *fest aneinandergefügt, fest zusammenhängend* AK. 3,2,25. H. 1472.

दृढसूत्रिका (दृ° + सूत्र) f. *Sansevieria zeylanica Willd.* (s. मूर्वा) Çabdak. im ÇKDr.

दृढसेन (दृ° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 465. Bhâg. P. 9,22,47. LIA. I, Anh. XXXII.

दृढस्कन्ध (दृ° + स्क°) m. *eine Art Dattelbaum* (क्षीरिका) Gaṭâdh. im ÇKDr.

दृढस्यु m. N. pr. eines alten Weisen, der auch den Namen Idhmavâha führt, MBh. 3,8640. — Vgl. दृढदस्यु.

दृढहनु (दृ° + ह°) m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. 9,21,28. — Vgl. दृढधनुस्.

दृढहस्त (दृ° + ह°) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2737. 4549.

दृढाश्व (दृढ + अश्व) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 5501.

दृढाङ्ग (दृढ + अङ्ग) n. *Diamant* (*einen harten Körper habend*) Râgan.

im ÇKDr.

दृढायु oder दृढायुस् (दृढ + आयु, आयुस्) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 5, 86. eines Sohnes des Purûravas von der Urvaçî 1, 3149. Hariv. 1373. 1414. VP. 398, N. 1. N. pr. eines der 7 Weisen des Südens MBh. 13, 7666 (vgl. दृढव्य 7112). eines Sohnes des 3ten Manu Sâvarṇa Hariv. 480.

दृढायुध (दृढ + आयुध) 1) adj. *ein festes, hartes Geschoss habend* MBh. 3, 1972. Beiw. Çiva's Çiv. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1, 2734.

दृढाश्व (दृढ + अश्व) m. N. pr. eines Sohnes des Dhundhumâra MBh. 3, 13621. Hariv. 706. VP. 362. Bhâg. P. 9, 6, 24. LIA. I, Anh. v. eines Sohnes des Kâçja Matsja-P. in VP. 452, N. 31 (Varianten: दृढधनुस्, दृढहनु).

दृढीकर् (दृढ + 1. कर्) *fest machen, befestigen; fest verschlingen:* प्राकारपरिखादिभिर्दृढीकृताः पुरः Sâj. zu ṚV. 1, 131, 4. निरन्तराभ्यासदृढीकृतस्य — ममत्वपाशस्य Prab. 93, 14. *bekräftigen, bestätigen:* इति शरीरनिर्वचनेनानेन पूर्वोक्तोत्पत्तिक्रम एव दृढीकृतः Kull. zu M. 1, 17.

दृढीकरण (vom vorherg.) n. *Bekräftigung, Bestätigung* R. 2, 90, 21.

दृढीकार (wie eben) m. dass. MBh. 12, 7307.

दृढीभू (दृढ + भू), °भवति *fest werden* Pańkat. III, 258.

दृढेयु (von दृढ) m. N. pr. eines der 7 Weisen des Westens MBh. 13, 7114.

दृढेषुधि (दृढ + इषु°) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 231.

दृता f. *Kümmel* Çabdak. im ÇKDr.

दृ॑ति Uṇâdis. 4, 183. m. AK. 3, 6, 2, 19. Trik. 3, 5, 2. Siddh. K. 249, b, 3 v. u. 1) *ein Schlauch aus Leder* (zum Aufbewahren von Flüssigkeiten), *Balg* H. 1025. Med. t. 26. Viçva bei Uǵǵval. ṚV. 1, 191, 10. 4, 45, 1. 3. दृतिं सु कर्षं विषितं न्यञ्चम् (zu dieser und ähnlichen Stellen vgl. Naigh. 1, 10, wo दृति = मेघ gesetzt wird) 5, 83, 7. 6, 48, 18. दृतिर्न ध्मातः 7, 89, 2. Pańkav. Br. 5, 10. — ṚV. 7, 103, 2. 8, 5, 19. 9, 18. AV. 7, 18, 1. Çat. Br. 1, 6, 3, 16. शुष्क° TS. 1, 8, 19, 1. TBr. 1, 8, 2, 4. सत्तोरदृतयो रया: Pańkav. Br. 16, 13. सुरा° 14, 11. Çâṅkh. Çr. 14, 40, 19. VS. 36, 18. 19. इन्द्रियाणां तु सर्वेषां यद्येकं तरतीन्द्रियम्। तेनास्य तरति प्रज्ञा दृतेः पादादिवोदकम्॥ M. 2, 99 (vgl. MBh. 5, 1047. 12, 8782). Jâǵn. 3, 268. कपाले यद्वदापः स्युः श्वदृतौ च यथा पयः। आश्रयस्थानदोषेण वृत्तहीने तथा श्रुतम्॥ MBh. 12, 1334. न हि पूतं स्याद्गोक्षीरं श्वदृतौ धृतम् Muir, Sanskr. Texts II, 66, N. सवत्सां पीवरीं दृष्ट्वा दृतिकण्ठामलंकृताम् MBh. 13, 3774. 3779. महादृतिरिवाध्मातः सुकृतेनैव वर्तते 12, 3555. Suçr. 1, 277, 2. 290, 8 (fem.; vgl. मांसादष्टगुणा दृतिः Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 183). दृतिभिः संनद्धैः सरितो ऽत्तरात्। स चाकृष्य जयापीडम् Râǵa-Tar. 4, 543. सद्यो व्यापादिततनुः श्वासापूरितविग्रहः। अभेद्यो ऽहं तव दृतिर्मामारुह्य तरापगाम्॥ 574. 568. Viell. von 1. दर्, vgl. कृत्ति, हृति *Fell, Haut.* — 2) *Fisch* Med. — 3) N. pr. eines Mannes mit dem patr. Aindroti (Aindrota) Pańkav. Br. 14, 1. 25, 3. Ind. St. 4, 373. दृतिवातवतोरयनम् heisst ein Sattra von der Dauer eines Jahres Âçv. Çr. 12, 3. Kâtj. Çr. 24, 4, 16. 6, 25. Çâṅkh. Çr. 13, 23, 1. Lâtj. 10, 10, 7. दृतिकुण्डलपक्षितामयनम् Maç. in Verz. d. B. H. 74. Vgl. दार्तेय.

दृतिधारक (दृ° + धा°) m. *eine best. Pflanze*, = आनन्दी, vulg. आकनपाता, Çabdak. im ÇKDr.

दृतिहरि (दृ° + हृ°) adj. *einen Schlauch* oder *Schläuche tragend*, vom Vieh P. 3, 2, 25. श्वा Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 183. Vop. 26, 48. Daher m. *Hund* im ÇKDr. und bei Wils.

दृतिहार (दृ° + हार) adj. dass., aber nicht vom Vieh, P. 3, 2, 25, Sch.

दृ॑त्य partic. fut. pass. von 1. दर् P. 3, 1, 109.

दृध्र॑ (von धर्) adj. *festhaltend, festverschliessend:* दृध्रमुब्धं गा येमानं परि षत्तमद्रिम् ṚV. 4, 1, 15.

दृन् interj. (हिंसायाम्) Durgâd. zu Vop. ÇKDr. — Wohl zur Erklärung von दृन्भू angenommen.

दृन्फू॑ Uṇâdis. 1, 95. *eine Art Schlange* Uǵǵval. — Vgl. दृम्फू, दृन्भू, दृम्भू, दृभ्भू.

दृन्भू॑ Uṇ. 1, 93. Declin. Pat. zu P. 6, 4, 84. Siddh. K. ebend. Vop. 3, 59. 65. Die unter दृम्भू aufgeführten Bedeutungen geben ÇKDr. und Wilson, unter Verweisung auf dieselben Autt., dieser Form des Wortes; nur lesen beide चक्र *Rad* statt वज्र *Donnerkeil* in Med. — Vgl. दृम्भू, दृन्फू, दृम्फू.

दृप् s. u. 1. दर्प्.

दृप्तबालाकि (दृप्त + बा°) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gârgja Çat. Br. 14, 5, 1, 1.

दृप्र॑ Uṇâdis. 2, 13. adj. = बलवत् Uǵǵval.

दृब्धि (von दर्भ्) f. *das Winden, Aneinanderreihen* H. an. 2, 302.

दृ॑भीक m. N. pr. eines von Indra überwältigten Dämons: यो दृभीकं जघान ṚV. 2, 14, 3.

दृमिचण्डेश्वर v. l. für कृमि° N. eines Liṅga Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 42, a, N. 1.

दृम्फू = दृन्भू *eine Art Schlange* Schol. zu Uṇ. 1, 93.

दृम्भू॑ = दृन्भू Uṇ. 1, 93.

दृवन् oder दृवा (nach Mahîdh. von 1. दर्) vom Pfeile gesagt: दृवासि VS. 10, 8.

दृश् (= दर्श्), nom. दृक्, ved. दृङ् P. 7, 1, 83. Vop. 3, 134. 1) adj. *der da sieht, schaut, anschaut, erschaut*, = द्रष्टर् und अध्यन (wohl fehlerhaft, da auch das Versmaass gestört ist) H. an. 1, 15. = वीतक Med. ç. 7. = ज्ञातर् AK. 3, 4, 28, 219. Çabdar. im ÇKDr. रूपं दृश्यं लोचनं दृग्दृश्यं च दृक् मानसम् Bâlab. 1. दृग्दर्शनशक्ती Jogas. 2, 6. सूर्य° Jâǵn. 3, 312. देवेन्द्रयुग्मे यज्ञदृशावित्रिकावां विवत्तू वै जनकेन्द्रं दिदृक्षू MBh. 3, 10624. सर्वदृशम् — आत्मानम् Bhâg. P. 4, 22, 9. सम° *der auf Alles gleich sieht* 1, 4, 4. पृथग्दृश् 5, 14. यस्य तुष्यति दिष्टदृक् 4, 21, 22. मत्वदृशां वरीयान् 3, 1, 10. धन्वन्तरिः — आयुर्वेददृक् *der den Â. in seinem Geiste erschaut* d. i. *verfasst hat* 8, 8, 34. — 2) f. a) *das Sehen, Schauen, Erkennen*, = दर्शन Trik. 3, 3, 427. H. an. Med. = ज्ञान AK. Trik. = बुद्धि Med. प्रतिबन्धदृशः प्रतिबद्धज्ञानमनुमानम् Kap. 1, 101. स आदिदेवः — सिसृक्षयैक्षत। तां नाध्यगच्छद्दृशमत्र संमतां प्रपञ्चनिर्माणविधिर्यया भवेत्॥ Bhâg. P. 2, 9, 5. अमोघ° 1, 4, 18. 5, 13. der dat. दृशे als infin., s. u. दर्श्. — b) *Aussehen* in ई°, ता° u. s. w. — c) *aspectus planetarum* (vgl. दृष्टि) Ind. St. 2, 256. 263. — d) *Auge* AK. 2, 6, 2, 44. Trik. H. 575. Med. क्रुद्धस्याग्निनिभा घोरा विरेजुर्विंशतिर्दृशः R. 3, 56, 32. Kaurap. 30. Kathâs. 3, 66. 4, 5. Vid. 22. 260. Bhâg. P. 4, 7, 33. नैव तृप्यन्ति हि दृशः 1, 11, 26. दृग्रुज् AK. 3, 4, 5, 29. दीना दृङ्निःस्वानाम् Varâh. Bṛh. S. 67, 67. 68, 7. बाष्परुद्ध° 3, 14.

स्थूल° 67,67. Brh. 2,8. Dev. 4,19. न शशाक ततो कर्तुं दृशं मय्यामिवात्र सः R. 3,52,19. निद्रधे — खड्गे दृशं मुञ्चः Kathâs. 10,67. संदधे दृशमुद्यताम्रुकाम् Sâh. D. 65,3. — e) in der Astr. *der beobachtete Ort* Sûrjas. 1,68, v. l. दृक्सिद्ध, दृक्तुल्यता 2,14. 3,11. दृक्तुल्य 11,6. दृक्क्षेप 3. — Vgl. अ°, अर्कदृश्, ई°, को°, ता°, त्रि°, त्वा°, दिव्य°, दुर्दृश्, दूरे°, मिथू°, यत्त°, या°, स°, सु°, स्वर्दृश्.

दृश 1) (von दृश्) a) m. *das Sehen, Aussehen;* s. ई°, की°, इन्द्रा°, ता°, त्वा°, दुर्दृश, भगवद्दृश, या°, स°. — b) f. आ *Auge* Çabdak. im ÇKDr. — 2) दृशम् = दृश् am Ende eines adv. comp. gaṇa शरदादि zu P. 5,4,107.

दृशति (von दृश्) f. *das Aussehen:* सूरो न यस्य दृशतिररेपाः RV. 6,3,3.

दृशद् f. = दृषद् ÇKDr. und Wils. angeblich nach AK. und Med.

दृशद्वती s. u. दृषद्वत्.

दृशाकाङ्क्ष्य (दृशा, instr. von दृश् *Auge*, + आका°) n. *Nelumbium (das Complement des Auges)* Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. दृशोपम.

दृशान (von दृश्) Uṇâdis. 2,90. 1) partic. s. u. दृश्. — 2) m. a) *Welthüter* (लोकपालक) Uggval. Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — b) N. pr. eines Ṛshi mit dem patron. Bhârgava Kâṭh. 16,8 in Ind. St. 3,459. *Lehrer* (आचार्य, उपाध्याय); *ein Brahman* Uṇâdik. und Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — c) N. pr. eines Dämons, = विरोचन Med. n. 75. — 3) n. *Licht, Helle* (ज्योतिस्) Med.

दृशालु (?) m. *die Sonne* H. ç. 8.

दृशि (von दृश्) f. 1) *das Sehen, Schauen:* द्रष्टा दृशिमात्रः Jogas. 2,20. तद्दृशेः कैवल्यम् 25. Vedântas. (Allah.) No. 124. Der dat. दृशये ist als infin. zu दृश् anzusehen (wie इषये, तुजये, युधये): ऊर्ध्वं स्नाती दृशये नो अस्थात् RV. 5,80,5. 2,24,8. 6,9,5. 44,8. शमन्तरिन्तं दृशये नो अस्तु 7,35, 5. 88,2. ज्योङ्कः सूर्यं दृशये रिरीहि 9,91,6. तावस्मभ्यं दृशये सूर्याय पुनर्दाताम् 10,14,12. AV. 18,2,46. — 2) *Auge* Çabdar. im ÇKDr. यत्र दृशिः श्रिता मे Bhâg. P. 5,2,11. न ततृपुर्दृशिभिः पिबन्त्यो नार्यः 9,24,64. Auch दृशी f. Çabdar. Nach Wils. दृशि auch *Lehrbuch*.

दृशीक (wie eben) 1) adj. *ansehnlich, conspicuus* Nir. 10,8. स्तोमं रुद्राय दृशीकम् RV. 1,27,10. — 2) n. *das Ansichtigwerden, Ansehen:* सूरो दृशीके RV. 4,41,6. 10,92,7. नवन्त गावः स्वर्दृशीके 1,66,10(5). 69,10(5). — Vgl. चित्र°, दुर्दृशीक, सुदृशीकरूप.

दृशीका (wie eben) f. *Aussehen:* कीदृङ्ङिन्द्रः सरमे का दृशीका RV. 10, 108,3.

दृशेन्य (wie eben) adj. *ansehnlich, conspicuus* RV. 10,88,7.

दृशोपम (दृशा, instr. von दृश्, + उपमा) n. *die weisse Wasserlilie (das Gleichniss der Augen)* Çabdak. im ÇKDr.

दृश्य (von दृश्) 1) adj. a) *sichtbar* Bala beim Schol. zu Naish. 6,8. 8, 41. RV. 4,2,12. P. 4,4,87. Jâgñ. 2,122. MBh. 3,10540. 4,936. Hariv. 7418. R. 4,16,39. दृश्यो भवति भूतानाम् 40,64. Jogas. 2,17.21. Çâk. 142. Mâlav. 10,11. कथं दृश्या मादृशी: Kathâs. 22,82. Bhâg. P. 2,2,35. दृश्यस्थापित *so hingestellt, dass man es sehen konnte,* Kathâs. 24,92. छन्ने चान्तःपुरे स्थाप्य चन्तुर्दृश्ये *an einem versteckten Orte, von dem aus sie selbst aber sehen konnten,* Hariv. 8686. — b) *anzublicken, anzusehen:* अहिना वरमद्ब दृश्यो न तच्चनुषा *besser dass mich eine Schlange ansieht als ihr Auge* Bhartr. 1,86. सामान्यप्रतिपत्तिपूर्वकमियं दारेषु दृश्या त्वया Çâk. 92. — c) *angenehm anzusehen, sehenswerth* Bala a. a. O. N. 2,10. Hariv. 7162. (नृपम्) विशेषदृश्यमिन्दुं नवोत्थानमिव Ragh. 6,31. तमेकदृश्यं नयनैः पिबन्त्यो नार्यः Kumâras. 7,64. सौन्दर्यातिशयादेतद्दृश्यं देवपुरात् *schöner anzusehen als* Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,b, 11. 8. शुष्कवृत्तमिवारण्यमदृश्यमभवत्पुरम् Abh. 10,66. — 2) *die sichtbare, gegebene, bekannte Zahl* Colebr. Alg. 21. — 3) n. N. pr. einer Stadt, = दृश्यपुर Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 18,b, N. 8. 19,b,5. — Vgl. अ°.

दृश्यजाति bei den Mathemm. s. Colebr. Alg. 24.

दृश्यता (von दृश्य) f. *das Sichtbarsein, Sichtbarkeit:* अदृश्यता Bhartr. 1,95. Sûrjas. 9,15.16. 10,1.

दृश्यत्व (wie eben) n. dass. Bhâg. P. 1,3,31.

दृश्यपुर s. u. दृश्य 3.

दृश्यादृश्य (दृश्य + अदृश्य) adj. *sichtbar und auch nicht sichtbar,* f. Bein. der Sinîbâlî: यां कपर्दिसुतामाहुर्दृश्यादृश्येति देहिनः । तनुत्वात्सा सिनीवाली तृतीयाङ्गिरसः सुता ॥ MBh. 3,14126.

दृश्वन् (von दृश्) adj. am Ende eines comp. *der gesehen hat, vertraut mit* P. 3,2,94. मेरु°, पार° Sch. विद्यानां पारदृश्वनः Kâm. Nîtis. 1,7. Ragh. 1,23. श्रुतपार° 5,24. शब्दानुशासनमहाम्बुधिपार° Verz. d. Oxf. H. 171,a,18. बहु° Hâr. 24. विवेकदृश्वत्व Bhaṭṭ. 2,46.

दृषच्छारद (दृषद् + शारद) adj. *so eben vom Mühlstein kommend, frisch gemahlen:* सक्तवः P. 6,2,9, Sch.

दृषत्सार (दृषद् + सार) n. *Eisen* Râgan. im ÇKDr.

दृषद् Uṇâdis. 1,130. f. *Felsen, ein grosser Stein, Mühlstein,* insbes. *der untere der beiden Mühlsteine* (s. उपला) AK. 2,3,4. H. 1035. an. 2,226. fg. Med. d. 32. दृषदेव प्र मृणा रक्षः RV. 7,104,22. दृषदं जिह्वयावधीत् 8,61,4. AV. 2,31,1. दृषदा खल्वानिव (न्यकारम्) 5,23,8. VS. p. 58, 17. दृषद् und उपला gehören zu dem *Opfergeräthe* (यज्ञायुध) TS. 1,6, 8,3. 9,3. Çat. Br. 1,1,1,22. 2,6,1,9. Âçv. Grhj. 4,3. Kâtj. Çr. 2,5,5. पश्चादग्नेर्दृषदमश्मानं प्रतिष्ठाप्य Âçv. Grhj. 1,7. दृषदुपल n. sg. gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. Prab. 21,11. — Suçr. 1,231,10. काय: कठिनदृषदन्तर्विदलितः Bhartr. 2,77. 1,45. Ragh. 4,74. Megh. 56. Pañkat. III, 14. Kathâs. 10,123. Vet. 6,15. Bhâg. P. 5,7,9. Die Form दृषद् im comp. दृषदोलूखल Hariv. 6509. — Viell. von 1. दर्.

दृषदिमाषक (दृषदि, loc. von दृषद्, + मा°) m. Bez. *der von Mühlsteinen erhobenen Abgabe* (bei den östlichen Völkern) P. 6,3,10, Sch.

दृषद्य् (denom. von दृषद्), दृषद्यते, दृषद्यिता und दृषदिता P. 6,4,50, Sch.

दृषद्वत् (von दृषद्) 1) adj. *felsig, steinig* P. 8,2,10, Sch. — 2) m. N. pr. des Vaters der Varâṅgî, der Gemahlin des Saṁjâti, MBh. 1, 3767. — 3) f. °वती a) proparox. N. pr. eines in die Sarasvatî sich ergiessenden Flusses Med. t. 200. RV. 3,23,4. Kâtj. Çr. 24,6,6.38. Pañkav. Br. 25,10.13. Lâṭj. 10,19,3. M. 2,17. H. 949. MBh. 3,5074. VP. 181. Bhâg. P. 5,19,18. दृश° MBh. 3,241. 13,4889. — b) N. pr. verschiedener Frauen: der Mutter Ashṭaka's und Gemahlin Viçvâmitra's Hariv. 1473.1705 (दृश°). der Mutter Pratardana's und Gemahlin Divodâsa's 1586 (दृश°). der Mutter des Çivi Auçînara und Gemahlin Nṛga's 1677 (दृश°). der Mutter des Prasenagit, mit dem Bein. Haimavatî (wohl als Flussname) 709. — c) Bein. der Durgâ Trik. 1,1,51. H. ç. 50. Med.

दृष्ट s. u. दृश्.

दृष्टकर्मन् (दृष्ट + क°) adj. *dessen Thaten man kennen gelernt hat, in der Praxis erprobt* MBh. 5,7103. Suçr. 1,123,15. Râǵa-Tar. 2,118.

दृष्टकूट (दृष्ट + कूट) n. *Räthsel* Wils.

दृष्टत्व (von दृष्ट) n. *das angesehen-worden-Sein, gelesen worden-Sein:* पूर्वशास्त्रदृष्टत्वात् Varâh. Bṛh. S. 5,25.

दृष्टदोष (दृ° + दोष) adj. f. ग्रा *bei dem man einen Fehler, einen Schaden wahrgenommen hat:* दृष्टदोषा कृपा मम। पद्मां गत्वा करिष्यामि मणिरत्नम् Hariv. 2108. *dessen Fehler anerkannt sind, offen zu Tage liegen* M. 8,64. Jâǵn. 2,71. Râǵa-Tar. 5,299. *als sündhaft anerkannt,* von einer Handlung Çâk. 23,5, v. l.

दृष्टनष्ट (दृ° + न°) adj. *gesehen (erschienen) und auch gleich wieder verschwunden:* तौ च तत्क्षणात्। विद्युत्पुञ्जाविव गणौ दृष्टनष्टौ बभूवतुः॥ Kathâs. 1,62. 3,37. 7,75. 9,58. Davon दृष्टनष्टता f. nom. abstr.: विभक्तवर्णशोभस्य तस्याप्तावन्यथा कथम्। माहेन्द्रस्येव धनुषो विदधे दृष्टनष्टताम्॥ Râǵa-Tar. 4,111. Vgl. क्षणनष्टदृष्ट Mṛkkh. 76,16.

दृष्टरजस् (दृ° + र°) adj. f. *bei der sich die Regeln schon eingestellt haben, mannbar* AK. 2,6,1,8. H. 511.

दृष्टवीर्य (दृ° + वी°) adj. *dessen Kraft erprobt ist* ṚV. 2,23,14.

दृष्टसार (दृ° + सार) adj. dass.: गजेन्द्रो दृष्टसारेण गजेन्द्रेणेव बध्यते Kâm. Nîtis. 8,67.

दृष्टादृष्ट (दृष्ट + ग्रदृष्ट) adj. *gesehen, was früher nicht gesehen worden ist, zum ersten Male gesehen* Râǵa-Tar. 1,130.

दृष्टान्त (दृष्ट + ग्रन्त) m. 1) *Muster, Musterbild, Gleichniss, Beispiel* (*der Gipfel des Gesehenen* oder *was sich vor allem Andern dem Auge als sein Ziel, Object, darstellt*) AK. 3,4,19,65. H. an. 3,268. Med. t. 115. दृष्टान्तस्तु सधर्मस्य वस्तुनः प्रतिबिम्बनम् Sâh. D. 698. यत्र यूपा मणिमयाश्चैत्याश्चापि हिरण्मयाः। शोभार्थं विहितास्तत्र न तु दृष्टान्ततः कृताः॥ so v. a. *nicht etwa als einzelne Prachtstücke* MBh. 2,70. वैषम्यादथ वा लोभात्कामाद्वापि परंतप। ब्राह्मणस्य भवेच्छूद्रा (भार्या) न तु दृष्टान्ततः स्मृता॥ *nicht um ein Beispiel daran zu nehmen* 13,2506. 2547. नात्मा शक्यते कर्तुं (im Sohne) दृष्टान्तोपगतो ह्यसौ 2629. लोकदृष्टान्ततत्त्वविद् Hariv. 5298. दृष्टान्तं (neutr.!) जीवितं येषां काञ्चित्ते न मुरान्तिताः R. Gorr. 2,109, 87. शकुनिः शकटारश्च दृष्टान्तावत्र भूपतेः Hit. II, 97. कथमिवेति दृष्टान्त उच्यते Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 88. 319. Suçr. 1,149,11. Kap. 1,37. Tarkasaṅgr. 38. 41. Madhus. in Ind. St. 1,18,5 v. u. Kuvalaj. 51,b. °शतक Harb. Anthol. 217—226. — 2) *Lehrbuch* (शास्त्र) AK. H. an. Med. — 3) *eine best. grosse Zahl* Vjutp. 182. — 4) *Tod* (vgl. दिष्टान्त) Med.

दृष्टान्तित (vom vorherg.) adj. *zum Vergleich herbeigezogen, als Beispiel gewählt* Schol. zu Prab. 106, Çl. 12.

दृष्टार्थ (दृष्ट + ग्रर्थ) adj. 1) *dessen Endzweck deutlich ist* Schol. zu Kâtj. Çr. 27,11. 28,4. 38,11. 45,8. 46,5. 100,19. 101,8. 138,23. 142, 7. 145,4 u. s. w. Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 260. — 2) *der den Sachverhalt erkannt hat, der über Etwas in's Reine gekommen ist:* स निमित्तैश्च दृष्टार्थः कारणैश्च महागुणैः। ऋषिवाक्यैश्च कृतनुमानभवत्प्रीतिमान्पुनः॥ R. 5,51,25. पादत्रयस्य दृष्टार्थः श्लोकस्यासीत्स योगवित्। तुरीये तूर्यपदार्थे प्रत्यये कौतुकान्वितः॥ Râǵa-Tar. 2,91.

दृष्टि (von दर्श्) gaṇa भीमादि (ग्रपादाने?) zu P. 3,4,74. f. 1) *das Sehen, Schauen, Erschauen* (mittelst des körperlichen oder geistigen Auges), = दर्शन und ज्ञान AK. 3,4,9,41. H. an. 2,92. Med. t. 18. VS. p. 989 (oxyt.). यज्ञस्य Çat. Br. 3,2,3,7. प्रजापतेः 11,1,6,17. Pañkav. Br. 12,5. ग्रमितो वा एतेन देवलस्त्रयाणां लोकानां दृष्टिमपश्यत् 14,11. Kap. 1,155. 156. 3,60. *das Sehen nach:* शरीरस्य R. 2,67,29. परदाराणाम् 5,14,57. Unter den Synonymen von प्रज्ञान Ait. Up. 5,2. — 2) *Gesicht, Sehkraft* Çat. Br. 14,6,5,1. 7,1,23. M. 12,120. Suçr. 1,183,4. लब्धचक्षुः प्रसन्नानां दृष्ट्या सर्वं ददर्श ह Sâv. 6,1. दृष्टिर्भ्रश्यति (im Alter) Pañkat. III, 195. ग्रग्रैस्तावन्मुकुरुपचितैर्दृष्टिरालुप्यते मे Megh. 103. — 3) *Sehkraft des Geistes, Verstand,* = बुद्धि H. 309. Med. विविक्त° Bhâg. P. 1,4,5. — 4) *Auge, Blick* AK. 2,6,2,44. 3,4,9,41. H. 575. H. an. Med. ऊर्ध्व° adj. N. 2,3. ग्रधोमुखी Varâh. Bṛh. S. 58,52. चारु° adj. Bṛh. 17,12. ग्रधो° adj. M. 4,196. दृष्टिपूतं न्यसेत्पादम् 6,46. चलापाङ्गां Çâk. 22. त्वयं च दृष्ट्या (उपैति) Bhâg. P. 2,2,29. दृष्टिर्गाढनिमीलिता न विकला नाभ्यन्तरे चञ्चला Mṛkkh. 48,23. मुखं प्रसन्नं विमला च दृष्टिः ad Hit. 27,16. कुमुद्वती मे दृष्टिं न नन्दयति Çâk. 78. कोपाविष्टः — लताम् दृष्टिं विलोभयामि 81,17. भूयिष्ठमन्यविषया न तु दृष्टिरस्याः 30. दृष्ट्या प्रसादामलया कुमारं प्रत्यग्रहीत् Ragh. 6,80. दृष्टिप्रसादं कुरु so v. a. *sieh mich gnädig an* Hit. 40. 21. यावद्दृष्टिर्मृगाक्षीणां न नरीनर्ति भङ्गुरा Dhûrtas. 84,9. निपुणा यत्र वा दृष्टिर्न सज्जति Sund. 3,16. तस्या गात्रेषु पतिता तेषां दृष्टिः N. 5,8. कठिने दृष्टिमादधे Sâv. 5,102. पुनर्दृष्टिं बाष्पप्रकारकलुषामर्पितवती मयि Çâk. 136. मुकुरनुपतति स्यन्दने बद्धदृष्टिः (v. l. दत्तदृष्टिः) 7. स्यन्दनाबद्ध° Ragh. 1,40. नगेन्द्रसक्तां निवर्तयामास नृपस्य दृष्टिम् 2,28. Vid 13. दृष्टिमधो ददाति Sâh. D. 40,14. मयि देहि दृष्टिम् Dhûrtas. 85,1 (dagegen दृष्टिं देहि Çṛṅgârat. 15 *zeige dich, erscheine*). ते तु दृष्टिहतं कृत्वा तं शैलं बहुकन्दरम् so v. a. *mit den Augen gleichsam durchbohren* R. 4,49,25. — 5) *Pupille des Auges* Suçr. 1,126,8. 2,303,10. 13. 315,7. 11. fgg. 344,7. °मण्डल 1,118,10. 2,344,4. 6. — 6) in der Astrol. *aspectus planetarum:* गुरु° Varâh. Bṛh. S. 39 (38), 4. शुभ° *der aspectus der günstigen Planeten* Bṛh. 4,6. 6,3. °फल *die Folgen des aspectus planetarum,* Titel des 18ten (17ten) Adhjâja in Varâh. Bṛh. — 7) *Berücksichtigung, Rücksicht:* शास्त्रदृष्ट्या v. l. bei Benfey zu Pañkat. 97,24. लक्ष्यदृष्ट्या स्त्रियां पुंसि गौः AK. 3,4,2,26. — 8) *Ansicht:* एतां दृष्टिमवष्टभ्य Bhag. 16,9. Kap. 1,112 (113). Bei den Buddh. gewöhnlich *eine irrige Ansicht* Burn. Intr. 263, N. 2. — Vgl. ग्र°, कु°.

दृष्टिकृत् (दृ° + कृत्) n. N. einer Staude (*der Sehkraft förderlich*), *Hibiscus mutabilis Lin.,* Çabdak. im ÇKDr. Auch °कृत n. Çabdar. ebend.

दृष्टिक्षेप (दृ° + क्षेप) m. s. u. क्षेप 1.

दृष्टिगोचर (दृ° + गो°) m. *der Bereich des Gesichts,* s. u. गोचर 2, a.

दृष्टिगुण (दृ° + गुण) m. *Ziel* Çabdam. im ÇKDr.

दृष्टिगुरु (दृ° + गुरु) m. *der Lehrer des Schauens,* Bein. Çiva's Çiv.

दृष्टिन् (von दृष्ट) adj. *eine Einsicht in Etwas habend, vertraut mit:* राजधर्मदृष्टिभिः MBh. 1,1714. ब्राह्मणैः शास्त्रदृष्टिभिः 14,357. Vgl. P. 5,2,88, wo aber दृष्ट im gaṇa sich nicht vorfindet. In den beiden Zusammensetzungen könnte übrigens auch दृष्टि am Ende angenommen werden: *dessen Blick (Gedanken) gerichtet ist (sind) auf.*

दृष्टिनिपात (दृ° + नि°) m. *Blick* M. 3,241. Varâh. Bṛh. S. 27, c. 8.

दृष्टिप (दृ° + प) adj. *mit den Augen trinkend, sich am blossen Schauen ergötzend:* गणा देवानाम् MBh. 13,1372.

दृष्टिपथ (दृ° + प°) m. *der Bereich des Gesichts:* यो मे दृष्टिपथं गच्छेत् MBH. 13,4759. °पथं याति VARĀH. BṚH. S. 53,20. °पथं प्राप्तः R. 4,13,36. 6,23,21. स्थिता °पथे SĀH. D. 59,16. तस्या °पथागयी KATHĀS. 12,176. लोचनैरनुजग्मुस्ते तमा °पथात् MBH. 2,46.

दृष्टिपन्थन् (दृ° + प°) m. dass.: °पन्थानमासाद्य HARIV. 6289.

दृष्टिपात (दृ° + पात) m. *Blick* BHARTṚ. 1,10. 93. KUMĀRAS. 3,31. MEGH. 102. ṚT. 6,30. MĀLAV. 11. KAURAP. 13. MĀRK. P. 18,35. PRAB. 67,8. RĀGA-TAR. 3,38. DHŪRTAS. 72,10.

दृष्टिबन्धु (दृ° + ब°) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* ÇABDAR. im ÇKDR.

दृष्टिमत् (von दृष्टि) adj. *Augen —, Einsicht habend, Sachkenner* MBH. 3,1278. 5,949. अरेरप्येवमेवेति दृष्टं दृष्टिमतां वरैः KĀM. NĪTIS. 8,38.

दृष्टिवाद (दृ° + वाद) m. Titel der letzten der 12 heiligen Schriften der Gaina H. 245. zerfällt in 5 Theile 246.

दृष्टिविक्षेप (दृ° + वि°) m. *Seitenblick* (कटाक्ष) HALĀJ. im ÇKDR.

दृष्टिविभ्रम (दृ° + वि°) m. *das Augenspiel verliebter Mädchen* ÇĀK. 23.

दृष्टिविष (दृ° + विष) adj. *in den Augen Gift habend, durch einen blossen Blick vergiftend:* उरग R. 4,34,34. Auch दृष्टीविष MBH. 3,14309. नहुष 5,514. — Vgl. दृग्विष.

दृष्या f. angeblich = दूष्या *der Gürtel um den Leib eines Elephanten* COLEBR. und LOIS. zu AK. 2,8,2,10.

दृह् s. u. धृक्.

देउलिय N. pr. eines Grâma KSHITIÇAV. 18,11.

देङ्गपाल (देङ्ग N. pr. + पाल) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8,556. 1656. 1700. 1731.

देय (von 1. दा) VOP. 26,5. 1) adj. a) *zu geben, zu schenken; zu verleihen, zu gewähren* AV. 9,5,7. 10,4,10. TS. 1,5,2,2. TAITT. UP. 1,11,3. बहु देयं च नो ऽस्तु *möchten wir viel zu geben haben* M. 3,259. 8,212. 10,54. 11,2. 3. प्रदिष्टानि च देयानि न ददुः MBH. 3,1039. 13,1532. RAGH. 3,16. दैवेन देयमिति कापुरुषा वदन्ति HIT. Pr. 30. अज्ञातकुलशीलस्य वासो न देयः 1,49. यदि देयो वरो मह्यम् *zu gewähren* MBH. 13,945. आतिथ्येन वर्णानां देयं शक्त्यानुपूर्वशः so v. a. *Gastfreundschaft ist zu erweisen* JĀGN. 1,107. संप्राप्तयौवनां पश्यन्देयां दुहितरं तु ताम् *zur Ehe zu geben* MBH. 1,6526. R. 1,67.23. KATHĀS. 9,39. 17,69. VET. 16,10. यो ब्रह्मदेयां तु ददाति कन्याम् *eine einem Brahmanen zur Ehe zu gebende Tochter* MBH. 3,12729. 13,2950. 2957. निक्षेपोपनिधी नित्यं न देयौ प्रत्यनन्तरे *zu übergeben, einzuhändigen* M. 8,185. विभावितैकदेशेन देयं यदभियुज्यते *abzugeben, wiederzugeben* VIKR. 96. ऋण *abzutragen, zu bezahlen (Schuld)* P. 4,3,47. M. 8,139. JĀGN. 2,90. MĀRK. P. 16,56. वेतन *zu zahlen (Lohn)* M. 8,215. 217. 7,126. अदत्त्वा तत्त्विणां दयम् so v. a. *Lohn* RĀGA-TAR. 5,292. षड्भागादिदेयम् *als Abgabe zu zahlen* AK. 2,8,2,27. H. 724. राज्ञश्च पन्था देयः *dem Könige ist der Weg zu geben d. i. ihm ist aus dem Wege zu gehen* M. 2,138. MBH. 1,6703. JĀGN. 1,117. — b) *anzulegen* (Feuer): अग्निस्त्वया ततो देयो द्वारतस्तस्य वेश्मनः MBH. 1,5730. — 2) n. a) *Gabe, Darbringung:* देवाय देयं करोति VOP. 7,86. — b) *Wasser* (?) H. ç. 163. — Vgl. अ°, बल°, मघ°, राधो°, वसु°, वैर°.

देयधर्म (देय + ध°) m. *Mildthätigkeit* BURN. Intr. 42, N. 4.

1. देव्, देवते 1) *schleudern, werfen:* अदेवत (Schol. = क्रीडितवान्) सायकैः BHAṬṬ. 17,102. ततः सौमित्रिरस्मार्षेद्दिदेविष्ट (Schol.: = शोभते स्म) च दुर्जयम्। ब्रह्मास्त्रम् 15,94. — 2) *würfeln* DHĀTUP. 14,29. — Vgl. 1. दिव्.

2. देव् *jammern, wehklagen;* s. 2. दिव्.

1. देव gaṇa पचादि zu P. 3,1,134. (देव *Gott* P. 3,3,121, Sch.). VOP. 26,29. mit कृत u. s. w. componirt gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2,1,59. Verhalten des Accents in der Subrahmaṇjâ P. 1,2,38. 1) adj. f. ई *himmlisch, göttlich:* देवस्त्वष्टा सविता विश्वरूपः पुपोष प्रजाः ṚV. 3,55,19. यज्ञस्य देवमृत्विजम् 1,1,1. देवा विश्वस्य भुवनस्य गोपाः 2,27,4. आपो देवीः 3,32,6. 34,8. 7,49,1. VS. 4,12. देव एतशः 7,66,14. देवी देव्यामधि जाता पृथिव्यामस्योषधे AV. 6,136,1. देव्याः पृथिव्या उपस्थे 14,1,47. Wie hier der *Erde* selbst, so kommt dieses Prädicat mancherlei *irdischen Dingen* zu, die zur *überirdischen Welt* eine besondere Beziehung haben, oder auch solchen, welchen eine *besondere Vortrefflichkeit* beigelegt werden soll (vgl. θεῖος). बर्हिस् ÇAT. BR. 1,8,2,15. द्वारो देवीः ṚV. 2,3,5. अन्धस् 7,21,1. वनस्पति AV. 4,3,1. 6,85,1. शालाया देव्या द्वारम् 14,1,63. इष्वे देव्यै बृहन्नमः ṚV. 6,75,15. namentlich der *Andacht* und dem *Gebet:* अध्वर 7,104,18. प्र शुक्रैतु देवी मनीषा 34,1. सुष्टुति 4,43,1. गृणाना देव्या धिया 8,27,13. 3,18,3. VS. 4,23. der *menschlichen Seele:* देवं मनः कुतो अधि प्रजातम् ṚV. 1,164,18. पुनरेहि वाचस्पते देवेन मनसा सह AV. 1,1,2. In der späteren Sprache selten als adj.: रूपमैश्वरम् Kṛshṇa's *Gestalt* BHAG. 11,11 (vgl. ADNOTT.). एवं स भगवान्देवः (von Manu) M. 12,117 (KULL.: द्योतनाद्देवः). superl.: देवो देवतमः ṚV. 4,22,3. 2,24,3. 10,3,6. 70,2. superl. vom fem.: देवितमा 2,41,16. — 2) m. *der Himmlische, Gott* AK. 1,1,1,2. TRIK. 3,3,415. H. 88. an. 2,525. MED. v. 12. ये च देवा ये च मर्ताः ṚV. 2,27,10. 6,15,8. देवेभ्यो हि प्रथमं यज्ञियेभ्यो ऽमृतत्वं सुवसि भागमुत्तमम् 4,54,2 (vgl. ÇAT. BR. 2,4,2,1). तुभ्यं हि पूर्वपीतये देवा देवाय येमिरे 1,135,1. यो ऽयं देवः पशूनामीष्टे ÇAT. BR. 1,7,3,1. राजेव देव इवाहम् 14,7,1,20. अग्निर्वै देवानामवमः AIT. BR. 1,1. देवाः, असुराः 2,31. 3,39. ÇAT. BR. 1,2,4,8. देवाः, मनुष्याः, पितरः 3,6,2,25. देवानृषीन्मनुष्यांश्च पितॄन्गृह्यांश्च देवताः M. 3,117. देवर्षिपितृतर्पण 2,176. महर्षिपितृदेवानाम् 4,257. ऋषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयस्तथा 3,80. 81. पितृदेवाः 18. गुरुदेवद्विजार्चक 11,224. यज्वान ऋषयो देवा वेदा ज्योतींषि वत्सराः। पितरश्चैव साध्याश्च द्वितीया सात्त्विकी गतिः॥ 12,49. ऋषिभ्यः पितरो जाताः पितृभ्यो देवदानवाः। देवेभ्यस्तु जगत्सर्वम् 3,201. (गणम्) कर्मात्मनां च देवानां सो ऽसृजत्प्राणिनां प्रभुः 1,22. एते (पतयः प्रजानां) मनूंस्तु सप्तान्यानसृजन् — देवान्देवनिकायांश्च 36. देववद्दिवि मोदते 2,232. देव इन्द्रपुरोगमाः R. 1,1,83. देवेषु, यक्षेषु, मानुषेषु N. 1,13. Auch *missgünstige Wesen* konnen Götter heissen: ये देवा यज्ञहनो यज्ञमुषः पृथिव्यामध्यासते। अग्निर्मा तेभ्यो रक्षतु TS. 3,5,4,1. अग्ने सातघ्नो देवान्हविषा नि षेध AV. 3,15,5. देवी f. *Göttin:* तिस्रो देवीः ṚV. 7,2,8. Ushas 75,7. Sarasvatî 2,41,17. देविकाश्च देवीश्चोभयीर्यज्ञे सममादयम् AIT. BR. 3,48. अस्यारण्यस्य N. 12,53. Durgâ VID. 92. 93. die Apsaras Urvaçî mit देवि angeredet INDR. 5,20. Mehr adjectivisch ist der Gebrauch des Wortes, wenn es mit solchen Götternamen verbunden wird, deren Appellativbedeutung noch lebendig ist, z. B. ganz gewöhnlich bei Savitar ṚV. 7,15,12. 38,1.4. AV. 1,18,3. 5,26,2. ÇAT. BR. 4,4,4,7. देवाश्विना ṚV. 7,67,5. AV. 6,3,3. Ushas ṚV. 1,124,12. 7,72,3. 77,5. Aditi

38,4. 40,2. Rodasî 1,160,1. 5,32,9. AV. 4,26,2. वाग्देवी VS. 8,37. देवं पितामहम् Sund. 3,30. देवो महादेवः 4. देवं गणानाथं विनायकम् Vet. 1,1. Im Besondern ist zu bemerken: *a*) öfters werden die Götter in runden Zahlen gezählt und zwar 33, je 11 für jedes der drei Weltgebiete, ṚV. 1,139,11. 8,28,1. 9,92,4. Vâlakh. 8,2 (vgl. त्रयस्त्रिंशत्, त्रिदश); eine Erweiterung mit derselben Grundzahl ist die Zahl 3339 (d. h. 3330 und 3mal 3) ṚV. 3,9,9; ähnlich Çat. Br. 11,6,3,4. Çâṅkh. Çr. 8,21,14. In den Brâhmaṇa ist die Dreitheilung gangbar in 8 Vasu, 11 Rudra und 12 Âditja Ait. Br. 2,18. 3,13. Çat. Br. 1,3,4,12. 4,3,5,1. 11,6,3,4. Bei den Ġaina in vier Klassen getheilt: Bhavanâdhîça, Vjantara, Ġjotishka und Vaimânika H. 90. fgg. — *b*) विश्वे देवाः *sämmtliche Götter*, z. B. घृतेनाक्तं वसवः सीदतेदं विश्वे देवा आदित्या यज्ञियासः ṚV. 2,3,4. विश्वे देवास आ गत 1,13. 5,51,13. 6,9,7. 52,7. fgg. Diese natürliche Zusammenfassung aller einzelnen Götter ist im theologischen System als Benennung *einer besonderen Götterklasse* gefasst worden, welcher die dritte Spende und was damit zusammenhängt geheiligt ist. विश्वे वै देवा देवतास्तृतीयमहर्वहन्ति Ait. Br. 5,1.6,4. Agni und die Vasu, Indra und die Rudra, die Viçve Devâḥ und die Âditja 3,13. die Vasu, Rudra, Âditja, Viçve Devâḥ, Sâdhja und Âptja, Marut und Aṅgiras 8,12. 14. VS. 11,58. 59. 8,57. 58. विश्वेभ्यश्चैव देवेभ्यः M. 3,85. 90. विश्वैश्च देवैः 11,29. विश्वे देवाश्च ये नित्यं पितृभिः सह गोचराः MBh. 13,4349. aufgezählt 4355. fgg. विश्वे देवास्त्रयोदश H. ç. 3. zehn nach dem Vâju-P., zwölf nach dem Matsja-P.; s. VP. 120, N. 13. Zu einem Worte verbunden und bloss am Ende flectirt: विश्वेदेवानाम् Devala bei Kull. zu M. 3,208. विश्वेदेवेभ्यः Mârk. P. 29, 17. beim Schol. zu P. 5,4,155 sogar der sg. विश्वेदेवः. Vgl. विश्व und विश्वदेव. — *c*) देवानां पत्न्यः *die Gattinnen der Götter* Nir. 12,45. देवानां पत्नीरुशतीरवन्तु नः ṚV. 5,46,7. VS. 11,61. Ait. Br. 3,37. Çat. Br. 3,8,5,7. Vgl. देवपत्नी. — *d*) schlechtweg *Gott* heisst: α) Indra, als *Regenspender:* देवे च वर्षति MBh. 3,14763. ववर्ष सहसा देवः R. 1,9,56. देवो (मेघो Pañkat. I,310) गिर्युद्धिवर्षो च Hit. II,147. Schol. zu P. 1,4, 88 und 2,1,12. Kathâs. 5,72. In ders. Verb. सहस्राक्ष MBh. 1,6621. बलवृत्रहन् 3,9992. Daher wohl देव = मेघ *Wolke* Trik. H. an. Med. — β) der 22ste Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî bei den Ġaina H. 56. = वज्रटीक Trik. 1,1,23. 24. — *e*) schlechtweg *Göttin* heisst: α) Sâvitrî, die Gemahlin Brahman's, MBh. 5,3969. 12,7204. fgg. viell. auch Lalit. 241. — β) Durgâ, die Gemahlin Çiva's: केशवः । भगवांश्चापि देवेशो देवी च MBh. 1,2315. Hariv. 10233. VP. 64. Vet. 31,2. Vop. 25,9. °प्रासाद Kshitîçav. 31,3. °कवच Verz. d. Oxf. H. No. 174. °रहस्य 90,*a*,34. Vgl. देवीमाहात्म्य. — γ) *die Geliebte des Sonnengottes* ÇKDr. Suppl. — δ) eine best. Apsaras MBh. 1,4818. — ε) bei den Ġaina N. pr. der Mutter des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 40. — *f*) am Ende eines adj. comp. *den zum Gott habend, als seinen Gott verehrend:* मातृदेवो भव, पितृ°, आचार्य°, अतिथि° Taitt. Up. 1,11,2. Hierher gehören wohl auch Nomina propria wie पुरुषोत्तमदेव u. s. w. — 3) m. *der mit Himmlischem Beschäftigte, Priester u. s. w.:* ब्रह्मा देवानां पदवीः कवीनाम् ṚV. 9,96,6. देवो देवाय गृणते वयोधा विप्रो विप्राय स्तुवते सुमेधाः AV. 5,11,11. द्विजदेव *der Gott unter den Zweimalgeborenen* heisst der *Brahman* und unter den द्विजदेवदेवाः *den Göttern unter den Brahmanen* sind wohl *überaus fromme Brahmanen* gemeint Bhâg. P. 3,1,23. Burnouf: *Götter und göttliche Brahmanen.* द्विजदेवदेव 5,5,22 bedeutet *die Brahmanen als Götter verehrend.* — 4) m. *der Gott auf Erden* (vgl. क्षितिदेव; *der Gott auf Erden* ist aber eigentlich der *Brahman;* vgl. भूदेव), *der Gott unter den Menschen* (vgl. नरदेव, नृदेव, मनुष्यदेव), *König* AK. 1,1,1,13. Trik. H. 333. H. an. Med. Çâk. 23,6. 60,17. Kathâs. 4,73. 74. Vid. 7. Hit. 7,21. 40,21. Vet 3,14. Pañkat. 4,14. 16. तदेकान्ते मद्विज्ञाप्यमाकर्णयन्तु देवपादाः 19,10. देवपादमूलं द्रष्टुमिच्छति Prab. 30,5. In der folg. Stelle spielen die Begriffe *Gott* und *König* in einander über: (कृष्णः) सक्षितिदेवदेवः (*mit den Göttern der Götter der Erde* d. i. *mit den vornehmsten Königen;* Burnouf: *mit den Göttern und mit den Göttern der Erde*) । आस्ते स्वपुर्यां यदुदेवदेवः (*der Gott unter den Göttern der* Jadu d. i. *der Fürst unter den Fürsten der* J.) विनिर्जिताशेषनृदेवदेवः (*nachdem er sämmtliche Könige der Könige besiegt hat*) Bhâg. P. 3,1,12. कुरुदेवदेवी *die königliche Gemahlin des Königs der* Kuru 7. Dem nom. pr. vorangesetzt: °चण्डमहासेन Kathâs. 13,48. nachgesetzt in राजपाल°, महीपाल°, विग्रहपाल° Colebr. Misc. Ess. II,280. देवी f. *die geweihte Gemahlin des Königs* AK. 1,1,1,13. H. 334. N. 7,11. 16,10. 17,8. Daç. 1,11. Çâk. 59,13. Ragh. 3,70. Pañkat. I,58. Vid. 26. तेजस्वती° 16. 52. सदेवीक adj. Kathâs. 18, 23. 23,17. Auch *Königssohn, Prinz* (Vet. 10,7) und *Königstochter, Prinzessin* (R. 6,23,26. Vet. 20,3). — 5) Hypokoristikon von देवदत्त P. 5,3, 83, Vârtt. 4, Sch. Verz. d. B. H. 420, 3 v. u. Hypokoristikon oder voller Name Hiouen-thsang 1,432. II,95. 96. 214. Wassiljew 214. — 6) m. am Ende von Brahmanennamen Jama bei Kull. zu M. 2,32; vgl. u. 2, *f*. Im Drama einem N. pr. als Ehrentitel angehängt H. 336. buddhistische Personennamen auf देव Wassiljew 268. — Nach dem Anekârthak. bei Wils. hat das m. noch folgende Bedd.: *Dummkopf, Tölpel* (vgl. देवानांप्रिय); *Kind; ein Mann der einem besonderen Geschäft nachgeht; Lanzenträger; Wetteifer; Spiel* (vgl. देवसभ्य). — 7) f. आ N. zweier Pflanzen: *Hibiscus mutabilis Lin.* (पद्मचारिणी) und *Marsilea quadrifolia Lin.* (अशनपर्णी) Çabdak. im ÇKDr. — 8) f. ई ausser den unter 2 und 4 angegebenen Bedeutungen: *a*) *ein best. Vogel* (s. श्यामा) Râġan. im ÇKDr. (Suppl.). — *b*) N. verschiedener Pflanzen: *Sanseviera Roxburghiana Schult.* AK. 2,4,3,2. H. an. Med. *Medicago esculenta Rottl. Roxb.* (*Trigonella corniculata Lin.*) AK. 2,4,4,21. H. an. Med. Nach Râġan. im ÇKDr. (Suppl.) = लिङ्गिनी, बन्ध्या कर्कोटकी, शालिपर्णी, महाद्रोणा, पाठा, नागरमुस्ता, मृगेर्वारु, हरीतकी und अतसी. — 9) n. *Sinnesorgan* (vgl. oben u. 1. देवं मनः) H. an. Med. न चक्षुषा गृह्यते नापि वाचा नान्यैर्देवैस्तपसा कर्मणा वा Muṇḍ. Up. 3,1,8. Auch wohl masc.; vgl. Ind. St. 1,407. 449. परे देवे = मनसि 449. — देव ist der Bed. nach das entsprechende adj. zu दिव् *Himmel*, kann aber der Form nach nicht auf dieses Nomen zurückgeführt werden. Am Ende von Zusammensetzungen in अ°, अनन्त° (oben unrichtig gefasst und nach Sâj. zu erklären), अन्ति° (welches nach Müller's Ausg. अ॒न्ति° zu betonen ist und wohl heisst *in der Nähe der Götter —, zu den Göttern sich haltend*) अर्यमदेवा, महा°, मूर°, वाम°, वि°, सह°, सु°.

2. देव m. = देवृ, देवर् Colebr. und Lois. zu AK. 2,6,1,32.

देवऋषभ (1. देव + ऋ°) m. *der Stier unter den Göttern*, N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Bhânu Bhâg. P. 6,6,5.

देवऋषि (देव + ऋषि) m. *ein Ṛshi unter den Göttern, ein himmlischer Heiliger* Çâṅkh. Gṛhj. 6,6. नारद Bhâg. P. 6,16,1. 7,14,1. — Vgl. देवर्षि, देवब्रह्मन्.

देवक 1) m. *a*) am Ende eines adj. comp. = देव *Gott:* सदेवकेषु लोकेषु भगवान्केशवो मुखम् MBh. 2,1896. 3,10275. 14711. Vgl. देवक. — *b*) proparox. N. pr. eines Mannes nach Sâj.: देवकं चिन्मान्यमान्यं जघन्थाव त्मना बृहतः शम्बरं भेत् ṚV. 7,18,20. N. pr. eines Gandharva: यस्त्वासीद्देवको नाम देवराजसमद्युतिः। स गन्धर्वपतिर्मुख्यः क्षितौ जज्ञे नराधिपः॥ MBh. 1,2704. gemeint ist wohl der Fürst gleiches Namens, der Sohn Âhuka's und Vater der Devakî, der Mutter Kṛshṇa's, 4430. 5,80. 7,6033. fgg. Hariv. 2024. fgg. 5083. VP. 436. Bhâg. P. 9,24,20. देवकभोजपुत्री = देवकी 3,1,33. देवकात्मजा desgl. Çabdar. im ÇKDr. — N. pr. eines Sohnes des Judhishṭhira von der Jaudhejî oder Pauravî (vgl. देविका *c*. weiter unten) VP. 459. Bhâg. P. 9,22,29. — Hypokoristikon von देवदत्त P. 5,3,83, Vârtt. 2, Schol. — *c*) pl. N. der Bewohner eines Varsha in Krauñkadvîpa Bhâg. P. 5,20,22. — 2) f. देविका (demin. von देवी) *a*) Bez. *gewisser Göttinnen niederer Gattung* (s. u. *b*): इत्थमहमस्य राजन्यस्य देविकाश्च देवीश्चोभयीर्यज्ञे समभादयम् Ait. Br. 3,48. इति नु देविकानाम् (हवींष्युक्तानि Sâj.) 47. Çat. Br. 9,5,1,34. °हवींषि Ait. Br. 3,47. Kâtj. Çr. 4,5,11. — *b*) pl. (freie Abkürzung) *die Spenden, welche diesen Göttinnen* (nämlich der Anumati, Râkâ, Sinîvâlî, Kuhû und dem Dhâtar) *dargebracht werden:* देविका निर्वपेत्प्रजाकामः TS. 3,4,9,1. Kâth. 12,8. — *c*) N. pr. der Gemahlin Judhishṭhira's und Mutter Jaudheja's (vgl. u. 1, *b*) MBh. 1,3828. — *d*) N. pr. eines Flusses P. 7,3,1. AK. 1,2,3,35. MBh. 3,5044. 14229. 6,324. 13,1696. 1707. 6764. 7645. Hariv. 12829. VP. 182. N. pr. einer Gegend (?) Varâh. Bṛh. S. 11,35. Vgl. दाविक. — *e*) *Stechapfel* (धुस्तूर) Bhâvapr. im ÇKDr. — 3) f. देवका Hypokoristikon von देवदत्ता P. 7,3,45, Vârtt. 3, Sch. — 4) f देवकी N. pr. einer Tochter Devaka's, Gemahlin Vasudeva's und Mutter Kṛshṇa's, MBh. 1,2428. 7808. 7,6034. fgg. Hariv. 1949. 2026. 3304. fgg. VP. 436. 502. Bhâg. P. 1,1,12. 9,24,22. 44. 52. fgg. verschiedene Purr. in Z. d. d. m. G. 6,92. fgg. = अदिति Hariv. 3165. = दाक्षायणी Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, *b*, 14. Kṛshṇa führt die Beinamen: देवकीपुत्र Khând. Up. 3,17,6 (Schüler des Ghora Âṅgirasa; vgl. Ind. St. 2,8). MBh. 13,508. Hariv. 8009. देवकीनन्दन AK. 1,1,1,16. Bhâg. P. 1,8,21. Gît. 5,20. देवकिनन्दन MBh. 1,401. 2,954. 980. 13,6878. 14,1438. देवकीसूनु H. 218. देवकीमातृ *die Dev. zur Mutter habend* MBh. 7,726. 14,411.

देवकड N. pr. eines Grâma Verz. d. Oxf. H. 190, *a*, 1.

देवकन्यका (देव + क°) f. *eine göttliche, überirdische Jungfrau* Kathâs. 20,113.

देवकन्या (देव + क°) f. dass. Vjutp. 83. MBh. 4,258. देवपत्न्यो देवकन्या देवमातर एव च 13,626. 5288. R. 5,15,16.

देवकर्दम (देव + क°) m. *Schlamm der Götter*, Bez. *einer wohlriechenden Mischung von Sandelholz, Agallochum, Kampfer und Saffran* Râgan. im ÇKDr.

देवकर्मन् (देव + क°) n. *eine den Göttern geltende heilige Handlung* Çâṅkh. Çr. 1,1,6. 13. °कर्मकृत् MBh. 12,6242. — Vgl. देवकार्य, देवकृत्य.

देवकलश (देव + क°) m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 6,324. 330.

देवकाञ्चन (देव + का°) N. eines Baumes, *Bauhinia purpurea*, Haught. nach dem Hort. beng. p. 31.

देवकाम (देव + काम) adj. *gottverlangend, fromm* ṚV. 2,3,9. 3,4,9. 4,25,1. 10,42,9. 160,3. VS. 29,9.

देवकार्य (देव + का°) n. = देवकर्मन्: देवकार्याद्द्विजातीनां पितृकार्यं विशिष्यते M. 3,203. MBh. 13,5240. R. 2,26,4. *eine Angelegenheit der Götter, eine die Götter nahe angehende Sache, ein Auftrag der Götter* Mârk. P. 16,87. Ragh. 12,103.

देवकाष्ठ (देव + का°) n. = देवदारु Ratnam. 72. *eine besondere Art des* देवदारु Râgan. im ÇKDr. — Suçr. 2,357, 1.

देवकिरी f. N. einer Râgiṇî, einer Gemahlin des Megharâga, Saṁgîtadâm. im ÇKDr. — Vgl. देवगिरी, देशकारी, गोण्डकिरी, रामकिरी.

देवकिल्बिष (देव + कि°) m. *ein Vergehen gegen die Götter* ṚV. 10,97,16.

देवकीय adj. von देव gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. — Vgl. देवक्य.

देवकीर्ति (देव + की°) m. N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2,252.

देवकुण्ड (देव + कु°) n. *eine natürliche Quelle* Subhûti zu AK. im ÇKDr. u. देवखातक.

देवकुरु (देव + कुरु) m. pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes, neben उत्तरकुरु genannt beim Schol. zu H. 946.

देवकुरुम्बा (देव + कु°) f. N. einer Pflanze, = महाद्रोणा Râgan. im ÇKDr.

देवकुल (देव + कुल) n. *Tempel*, = प्रासाद Hâr. 198. Çâṅkh. Gṛhj. 2,12. Mṛkkh. 30,15. Varâh. Bṛh. S. 52,89. 67,49. Kathâs. 12,127. 174. Vid. 251. Trik. 2,4,43. — Vgl. दण्ड°.

देवकुल्या (देव + कु°) f. *der Götterfluss*, personif. eine Tochter Pûrṇiman's und Grosstochter Marîki's, Bhâg. P. 4,1,14. N. pr. der Gemahlin Udgîtha's 5,15,5.

देवकुसुम (देव + कु°) n. *Gewürznelken* (*Götterblumen*) AK. 2,6,3,27. H. 646. °पात्र Verz. d. B. H. No. 967.

देवकूट (देव + 1. कूट) *Götterkuppe*, N. pr. eines Berges oder Gebirges MBh. 3,8119. VP. 171. N. des *Adams-Piks* im Pâli LIA. I, 195, N. 1.

देवकृत (देव + कृत) adj. *von den Göttern gemacht*, — *bereitet:* अनु योनिं देवकृतं चरन्तीः ṚV. 3,33,4. 7,4,5. अंहो देवकृतम्, मर्त्यकृतम् 8,19,6. AV. 5,7,3. 14,7. विष 19,10. नाड्यौ 6,138,4. पुरः 12,1,43. इन्द्रश्लोको महि दैव्यः सिषक्तु यो ब्रह्मणो देवकृतस्य राजा ṚV. 7,97,3. Çâṅkh. Çr. 1,12,1. Çat. Br. 1,8,1,27. 4,6,1,9. VS. 3,48. 8,13.

देवकृत्य (देव + कृत्य) n. *eine den Göttern geltende heilige Handlung* MBh. 12,2360. *eine Angelegenheit* —, *ein Auftrag der Götter* Bhâg. P. 1,13,47.

देवकोश (देव + कोश) m. *Götterkufe* AV. 10,2,27. Pañkav. Br. 8,5,18.

देवक्य (von देव) adj. *götterartig, der Zahl der Götter entsprechend* heisst die Anushṭubh Çâṅkh. Br. 27,3. — Vgl. देवकीय.

1. देवक्षत्र (देव + क्षत्र) n. *göttliche Herrschaft:* °त्रे वा आपुजः स्तोमाः

Kâṭh. 33,8. °त्रं वै स्तोमश्च यजुश्च 21,11.

2. देवक्षत्र (wie eben) 1) adj. *unter göttlicher Herrschaft stehend* Ṛv. 5,64,7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Devarâta, Hariv. 1994. VP. 422. Bhâg. P. 9,24,5.

देवक्षेत्र (देव + क्षेत्र) n. *Göttergebiet* Ait. Br. 5,9. 8,23. Pañkav. Br. 5,7.

देवक्षेम (देव + क्षेम) m. N. pr. des Verfassers des Vigńânakâja Wassiljew 107. — Vgl. देवशर्मन्.

देवखात (देव + खात) adj. *von den Göttern gegraben* d. i. *von Natur ausgehöhlt:* °बिल AK. 2,3,6. n. *ein natürlicher Wasserbehälter* H. 1034. नदीषु देवखातेषु तडागेषु सरित्सु च । स्नानं समाचरेत् M. 4,203. Jâgń. 1, 159. स्नायीत देवखातेषु गङ्गाह्रदसरित्सु च Mârk. P. 35,32. °तीर्थ N. pr. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67, *b*, 1. देवखाता f. (संज्ञायाम्) P. 6,2,148, Sch. देवखातक n. = देवखात n. AK. 1,2,3,27.

देवगण (देव + गण) m. *Götterschaar, — abtheilung* VS. 32,14. Çâñkh. Çr. 14,72,4. Nir. 5,4. MBh. 1,2604. Suçr. 2,534,10. Çuk. 39,7. °गणेश्वर Bein. Indra's MBh. 1,4788. 14,116.

देवगणदेव (देव° + देव) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, *a*, 9.

देवगणिका (देव + ग°) f. *ein Kebsweib der Götter, eine* Apsaras H. 183, Sch. Kull. zu M. 12,47.

देवगन्धर्व (देव + ग°) 1) m. pl. *die göttlichen* Gandharva, stehen über den *menschlichen* (मनुष्य°) Taitt. Up. 2,8. mit Namen aufgeführt MBh. 1,2550. fgg. 4810. fgg. ऽगुश्च देवगन्धर्वा ननृतुश्चाप्सरोगणाः R. Gorr. 1,75,28. 6,112,32. Nârada so genannt Hariv. 9633. fg. — 2) n. Bez. *einer Art von Gesang*, s. u. क्षालिक्य und vgl. देवगान्धार.

देवगन्धा (देव + गन्ध) f. *eine best. wohlriechende Arzeneipflanze* (महामेदा) Râgan. im ÇKDr.

देवगर्जन (देव + ग°) n. *Donner* Haught.

देवगर्भ (देव + गर्भ) 1) m. *Götterkind* (anders u. गर्भ 2. aufgefasst): देवगर्भो ऽयं मन्ये ऽस्मानाकमुपागतः MBh. 3,17161. 17163. देवगर्भसमः संख्ये मनुष्यैरधिको युधि 6,5836. °समप्रभ Hip. 2,28. देवगर्भोपमं सुतम् Hariv. 6715. 2024. Vgl. देवशिशु. — 2) f. आ N. pr. eines Flusses in Kuçadvîpa Bhâg. P. 5,20,16.

देवगान्धार (देव + गा°) 1) m. oder n. Bez. *einer Art von Gesang:* ततस्तु देवगान्धारं क्षालिक्यं श्रवणामृतम् । भैमस्त्रियः प्रजगिरे Hariv. 8689; vgl. क्षालिक्य und देवगन्धर्व. — 2) f. ई N. einer Râginî, einer Gemahlin des Çrîrâga, Saṁgîtadâm. im ÇKDr.

देवगायन (देव + गा°) m. *ein Sänger der Götter, ein* Gandharva H. 183.

देवगिरि (देव + गिरि) m. N. pr. 1) eines *Berges* oder *Gebirges* (*Götterberg*) Suçr. 2,169,2. Bhâg. P. 5,19,16. VP. 180, N. 3. umschrieben देवपूर्वं गिरिम् Megh. 43. Nach einem Schol. zu Megh. hat der Berg seinen Namen daher, weil er der Aufenthaltsort des Kârttikeja ist. — 2) einer in diesem Gebirge liegenden Stadt, Daulatâbâd, Colebr. Misc. Ess. II, 451. LIA. I, 171. 177, N. 1. Verz. d. Oxf. H. No. 92. Wassiljew 205.

देवगिरी f. N. einer Râginî Halâj. im ÇKDr. nach Einigen eine Gemahlin des Vasantarâga, nach Andern des Nâgadhvani (Sohnes des Hiṇḍolarâga), wieder nach Andern des Naṭakaljâṇa, ÇKDr. — Vgl. देवकिरी.

देवगुप्त (देव + गुप्त) 1) adj. *von einem Gotte —, von Göttern gehütet* Bhâg. P. 4,8,68. 5,8,14. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 5,436.

देवगुरु (देव + गुरु) m. 1) *der Vater der Götter*, Bein. Kaçjapa's Hariv. 14046. im Prâkrit Çâk. 104,16. — 2) *der Lehrer der Götter*, Bein. Bṛhaspati's H. 118, Sch.

देवगुह्नी (देव + गुह्नी = गुहा?) f. N. pr. einer Localität an der Sarasvatî: देवगुह्यां सरस्वत्यां सार्वभौम इति प्रभुः (बलिः) । स्थानं पुरंदराद्धृत्वा बलये दास्यतोश्वरः ॥ Bhâg. P. 8,13,17.

देवगुह्य (देव + गुह्य) n. *ein nur den Göttern bekanntes Geheimniss* MBh. 1,203. 3,1194. Hariv. 6520. 6562. R. 5,27,33. — Vgl. देवरहस्य.

देवगृह (देव + गृह) m. n. 1) *Götterhaus:* देवगृहा वै नक्षत्राणि TBr. 1, 5,2,6. मन्वन्तरेषु सर्वेषु क्षते सूर्यग्रहाश्रयात् । तानि देवगृहाणि स्युः स्थानाख्यानि भवन्ति हि ॥ Matsja-P. im ÇKDr. गृहं देवगृहोपमम् R. 3,61, 5. — 2) *Tempel, Kapelle* Ǵâbâlop. in Ind. St. 2,77. R. 5,49,16. Suçr. 2, 535,8. Varâh. Bṛh. S. 52,118. Kathâs. 4,102. 7,70. Vid. 171. Pañkat. 118,10. 129,4. Râǵa-Tar. 4,269. 701. Schol. zu Kâtj. Çr. 21,3,23. — 3) *der Palast des Königs* Mâlav. 69,2.

देवगोपा (देव + गो°) adj. *Götter zu Hütern habend* Nir. 11,46. Ṛv. 1,53,11. 5,45,11. 7,64,3. 8,46,32. रयि 6,68,7. पृश्नि 7,35,13. Dagegen scheint das Wort als f. die Bed. *göttliche Hüterin* in folgenden Stellen zu haben: सेमं यज्ञमवतु देवगोपा AV. 7,20,5. सा नो अमा सो अरणे नि पातु स्वावेशा भवतु देवगोपा Ṛv. 10,36,16, weshalb man eine andere Betonung erwartet hatte.

देवग्रह (देव + ग्रह) m. *eine Art von Krankheitsgeistern, welche gutartigen Wahnsinn hervorbringen* (s. u. ग्रह), Wise 281. Suçr. 2,534,12. 535,8. यः पश्यति नरो देवान् जाग्रद्वा शयितो ऽपि वा । उन्मादयति स तु क्षिप्रं तं तु देवग्रहं विदुः ॥ MBh. 3,14501.

देवंगम (देवम्, acc. von देव, + गम) adj. *zu den Göttern gehend* TS. 1, 1,2,2. Çat. Br. 1,9,1,12. Çâñkh. Çr. 1,13,4. 14,16.

देवचक्र (देव + च°) n. *ein göttliches Rad, Götterrad:* परिगृह्य एतद्देवचक्रं यद्भिल्वः Ait. Br. 4,15. Kâṭh. 33,3. Çat. Br. 12,2,2,2. Bez. *eines bestimmten Zauberkreises* Verz. d. Oxf. H. 88, *a*, 34.

देवचर्या (देव + च°) f. *Gottesdienst:* °चर्योपशोभित (आश्रम) MBh. 3, 11045.

देवचिकित्सक (देव + चि°) m. *Götterarzt*, du. Bein. der Açvin Halâj. im ÇKDr.

देवच्छन्द (देव + छन्द) m. *ein Perlenschmuck von 100 Schnüren* AK. 2,6,2,6. H. 658. *aus 81 Schnüren* Varâh. Bṛh. S. 82 (80, *b*), 32. nach Andern *aus 103* (Colebr. und Lois. zu AK. Wils.) oder *108* (ÇKDr.).

देवच्छन्दस् (देव + छ°) n. und देवच्छन्दस n. *Göttermetrum* (vgl. Ṛv. Prât. 16,3) Schol. zu P. 5,4,103 und zum Vârtt. Die erste Form Nidâna 1,161; die zweite Kâṭh. 21,11. Anupada 3,12.

देवज (देव + ज) 1) adj. *gottgezeugt, — geboren:* सामन् Çat. Br. 3,4,2, 16. Vgl. देवजा. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Saṁjama, Bhâg. P. 9,2,34.

देवजग्ध (देव + ज°) n. *ein best. wohlriechendes Gras* (कत्तृण) H. 1191.

°जाधक n. dass. AK. 2,4,5,32.

देवजन (देव + जन) m. Göttervolk, göttliche Schaar; pl.: पुनन्तु मा देवजनाः पुनन्तु मनवो धिया AV. 6,19,1 (vgl. VS. 19,39). 93,1. °नाः, मनुष्याः 9,7,16. 11,5,2. 15,3,10. सर्वेभ्यो देवेभ्यो देवजनेभ्यः पुण्यजनेभ्यः Kauç. 75. von dämonischen Schaaren, namentlich von Schlangenwesen AV. 6,56,1. sing. 11,9,5. 10,5. सर्पदेवजनाः VS. 30,8. Çâṅkh. Br. 2,2. Çr. 6,2,1. Âçv. Çr. 2,4. Gṛhj. 2,1. °विद्यो (wofür in Âçv. Çr. पिशाचविद्या) Çat. Br. 13,4,3,10. Khând. Up. 7,1,2. 4. इतरेदेवजनाः Çâṅkh. Br. 2, 2. — Vgl. दैवजन und इतरजन.

देवजा (देव + 1. जा) adj. gottgezeugt, — geboren: अपयः ṚV. 1,164. 15. 3,53,9. मणि AV. 10,6,31. — Vgl. देवज.

1. देवजात (देव + जात) adj. dass.: वाजिनो °तस्य सप्तेः ṚV. 1,162,1. धाराः 9,97,29. दूरेदृशे °ताय केतवे 10,37,1. वीरुध् AV. 2,7,1. 19,32,7.

2. देवजात (wie eben) n. Göttergeschlecht, — klasse: एतानि °तानि गणाश अभ्यायत्ते Çat. Br. 14,4,2,24. Çâṅkh. Br. 22,1. fgg. 23,8.

1. देवजामि (देव + जामि) adj. den Göttern eigen, — gewohnt: अर्याणि घोषं इन्द्र देवजामिः ṚV. 7,23,2.

2. देवजामि (wie eben) f. Götterschwester: देवजामीनां पुत्रो ऽसि AV. 6, 46,2. Kauç. 74. °जामय इन्द्रमातरः Liedverfasserinnen von ṚV. 10,153. Ind. St. 3,219.

देवजुष्ट (देव + जुष्ट) adj. Göttern angenehm: गिर् ṚV. 1,77,1. 5,45, 4. हव्य 4,26,4. होतृ 10,88,4. 70,4. अ° Ait. Br. 2,5.

देवजूत (देव + जूत) adj. gottgetrieben, — begeistert: इन्द्रे मती देवजूतमियानाः ṚV. 7,25,5. ऋषि 3,53,9. वाजिन् 10,178,1. 145,2. धनुस् AV. 5,18,8. von Göttern verschafft: रयि ṚV. 4,11,4. 7,84,3.

देवट m. Künstler Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,81.

देवटी f. ein best. Vogel, = गङ्गाचिल्ली Hâr. 85.

देवतर m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — Vgl. देवतरस्.

देवतरथ (देव + त° von 1. तर्) m. प्रतिथिर्देवतरथः N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4,373. 385. Muller, SL. 444.

देवतरस् (देव + त°) m. mit dem patron. Çâvasâjana N. pr. eines Lehrers ebend. — Vgl. देवतरस.

देवतरु (देव + तरु) m. Götterbaum, allgem. Bez. für die 5 Bäume मन्दार, पारिजातक, संतान, कल्पवृक्ष und हरिचन्दन AK. 1,1,1,45. = चैत्य ein an geheiligter Stätte stehender Feigenbaum u. s. w. Trik. 2,4,2. — Vgl. द्युतरु.

1. देवता (von देव) f. 1) göttliche Würde, — Macht; Göttlichkeit: ता नो देवा देवतया युवं मधुमतस्कृतम् ṚV. 10,24,6. VS. 10,30. 13,19. येन देवा देवतामग्र आयन् AV. 3,22,3. TBr. 1,8,1,1. सर्वे पुरुषकारेण मानुष्याद्देवतां गताः MBh. 13,308. — 2) Gottheit P. 5,4,27. AK. 1,1,1,4. H. 88. बृहस्पते प्रति मे देवतामिहि gehe für mich eine Gottheit an ṚV. 10,98,1. यमोदनं पचतो देवते इह AV. 12,3,12. सर्वा ह्यस्मिन्देवता गावो गोष्ठ इवासते 11,8,32. त्रयस्त्रिंशद्देवताः 12,3,16. 33. 4,32. 7,78,2. 10,6,17. 29. 11,7,4. TBr. 2,3,1,3. TS. 1,6,2,3. देवानां वा अनिष्टा देवता आसन् 2,6, 1,5. Ait. Br. 1,1. अग्निर्वै देवता प्रथममन्वर्चत 1,29. यस्यै वै कस्यै च देवतायै हविर्गृह्यते Çat. Br. 1,6,2,7. 7,2,12. 12,1,3,6. Nir. 7,1. ऐन्द्रो वा देवतया क्षत्रियो भवति त्रैष्टुभश्छन्दसा der Gottheit nach Ait. Br. 7, 23. वारुणो हि देवतयाश्वः समृद्ध्यै TBr. 1,7,2,6. M. 2,176. 3,56 u. s. w. N. 4,16. 17,25. R. 1,1,85. 2,11. Ragh. 2,16. Vid. 112. Schol. zu Çâk. 7,10. देवतातस् Çâṅkh. Çr. 1,16,15. गृह°, वास्तु° Âçv. Gṛhj. 1,2. पितृ°, पशु° 2,4. एकदेवत Çâṅkh. Çr. 6,10,13. तद्दे° Ait. Br. 1,15. Kâtj. Çr. 24,6,43. प्रतिदेवतम् 15,10,13. यथादेवतम् Çat. Br. 1,4,2,17. 5,2,23. वाग्देवताकेशरुभिः Kull. zu M. 8,105. Götterbild: देवतानां गुरो राज्ञः स्नातकाचार्ययोस्तथा। नाक्रामेत्कामतश्छायाम् M. 4,130. (पुरोत्तमम्) सुविभक्तामहारथ्यं देवतावाधवर्जितम् MBh. 1,7579. देवतायतनस्थाश्च कौरवेन्द्रस्य देवताः। कम्पन्ते च हसन्ते च नृत्यन्ति च रुदन्ति च॥ 6,5208 (vgl. देवताप्रतिमा). °स्नान Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 43,a,5. Im Veda soll im loc. neben देवतायाम् auch देवते, im voc. neben देवते auch देवत vorkommen, Kâç. zu P. 7,3,107. — 3) Bez. der Sinnesorgane (vgl. देव 9) Çat. Br. 2,5,2,2. 7,4,2,3. 8,2,1,11. 13,5,2,10. 14,4,1,7. Ind. St. 1,408. — Vgl. अ°, वन°, सर्वदेवत.

2. देवता adv. 1) (erstarrter instr. von 1. देवता) in der Eigenschaft als Gott, — Götter (vgl. पुरुषता, पुरुषवता): प्र वीर्येण देवताति चेकिते ṚV. 1,55,3. स चेत्ता देवता पदम् 22,5. न यस्य देवा देवता न मर्ता आपश्चन शवसो अन्तमापुः 100,15. इन्द्रं न त्वा शवसा देवता वायुं पृणन्ति राधसा नृतमाः 6,4,7. AV. 4,1,5. — 2) unter den Göttern, zu den Göttern: न त्वावाँ अस्ति देवता विदानः ṚV. 1,165,9. दधाने यज्ञं द्रविणं च देवता 6, 70,5. इमं यज्ञं नयत देवता नः 4,58,10. 7,1,23. 85,3. मा धुरिन्द्रं नाम देवता दिवश्च ग्मश्चापां च जन्तवः 10,49,2. 4,44,2. 8,3,14. In der zweiten Bed. wohl unmittelbar auf देव zurückzuführen.

देवतागार (1. दे° + अगार oder आ°) n. Tempel, Kapelle M. 9,280. R. 2,4,29.

देवतागृह (1. दे° + गृह) n. dass. Kathâs. 26,195. Vid. 90. 138.

देवताजित् (1. दे° + जित्) m. N. pr. eines Sohnes des Sumati und Grosssohnes des Bharata Bhâg. P. 5,15,2.

देवताड m. 1) N. eines Grases, Lipeocercis serrata Trin., AK. 2,4,2, 49. Trik. 3,3,342. Med. ḍ. 40. Auch °ताडी f. Gaṭâdh. im ÇKDr. °ताडक m. Ratnam. 62. — 2) = घोषक Luffa foetida Cav. oder eine ähnliche Pflanze H. an. 4,72. — 3) Feuer H. an. Med. — 4) Bein. Râhu's diess. — Vgl. ताड, देवदाली.

देवतात् (von देव) f. (dat. und loc.) Gottesdienst: एवा देव देवताते पवस्व ṚV. 9,97,27. जुष्टो मदाय देवतात इन्दो 19. 96,3. यो देवतात्युद्यता। हव्यान्यैरयद्दिवि 8,63,3. 10,8,2.

देवताति (wie eben) f. 1) dass. Naigh. 3,17. स नो यक्षद्देवताता यजीयान् ṚV. 3,19,1. 4,6,1. 6,4,1. मन्येषि देवतातये 3,26,2. त्वमग्ने शशमानाय सुन्वते रत्नं यविष्ठ देवतातिमिन्वसि 1,141,10. त्वं नो देवतातये रायो दानाय चोदय 10,141,6. 1,34,5. 127,9. 4,6,9. 7,38,7. 9,17,7. 65,27. — 2) Gottheit d. h. Götter insgemein P. 4,4,142. स आ वक्षद्देवतातिम् ṚV. 3,19,4. इमो अग्ने कृत्यानसो वक्षि देवतातिमच्छ 7,1,18. प्रताचो जूर्णिं देवतातिमेति 39,1.

देवतात्मा (1. देवता + आत्मन्) f. die Mutter der Götter Med. avj. 7. — Vgl. देवात्मा.

देवताधिप m. der Oberherr (अधिप) der Götter (देवता), Bein. Indra's Çabdar. im ÇKDr.

देवताध्याय (देवता + अध्याय) n. (sc. ब्राह्मण) Titel eines Brâhmaṇa Muller, SL. 348.

देवतानुक्रम (1. दे° + अनु°) m. *das Götterverzeichniss zum* Veda Bhâg. P. 2,6,25. °क्रमणी f. dass. Ind. St. 1,104.105.116.

देवताप्रतिमा (1. दे° + प्र°) f. *Götterbild:* °माश्चैव कम्पन्ति च हसन्ति च। वमन्ति रुधिरं चास्यैश्च स्विद्यन्ति प्रपतन्ति च ॥ MBh. 6, 60; vgl. 5208 und Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,8.

देवतामय (von 1. देवता) adj. f. ई *alle Götter in sich enthaltend:* अदिति Kathop. 4,7.

देवतायतन (1. दे° + आयतन) n. *ein Heiligthum der Götter, Tempel, Kapelle* Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,8. M. 8,248. MBh. 1,5605. 3,3016. 5,5171. 6,5208. Hariv. 6611.6613. R. 1,5,13. 77,12. Suçr. 1,134,18. Pańkat. 116,20.

देवतालय (1. दे° + आलय) m. *Tempel* Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 13.

देवतावेश्मन् (1. दे° + वे°) n. *Tempel, Kapelle* R. Gorr. 2,3,30.

देवतिथि s. u. देवातिथि.

देवतीर्थ (देव + ती°) n. 1) N. pr. eines Tîrtha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66,*a*,13. *b*,23. 67,*a*,31.39. — 2) *der rechte Zeitpunkt für die Götter:* माध्यंदिन एव सवने दद्यात् तद्देवतीर्थम् Anupada 1,8. — 3) *die den Göttern geweihte Spitze der Finger* (vgl. तीर्थ 6) Mârk. P. 34, 108.

देवत्त (देव + त्त = दत्त) adj. *gottgegeben:* ब्रह्मन् RV. 1,37,4. 8,32,27.

देवत्य (von 1. देवता) am Ende eines adj. comp. *den zur Gottheit habend, dem als Gottheit geweiht u. s. w.* P. 5,4,24. एक° Çat. Br. 1,6,3,22. वरुण° 4,1,3,5. किं° 1,6,1,20. सोम° Âçv. Gṛhj. 4,7. Vgl. दैवत्य. — देवत्या AV. 1,22,3 musste wohl N. *eines Thieres* sein, wenn die Lesart richtig ist.

देवत्रा (von देव) adv. *unter —, zu den Göttern* P. 5,4,56. Vop. 7,98. इमं यज्ञं नो दे° धेहि RV. 3,1,22. दे° कृणुते मनः 5,61,7. प्र वो दे° वाचं कृणुध्वम् 7,34,9. 10,110,2. दे° म ब्रवीतु नः 5,65,1. दे°, मर्त्यत्रा 7,32,1. तं चेकार्थं मनवे स्योनान्पथो देवत्राञ्जसेव यानान् 10,73,7. आ त्वा होता मनुर्हितो देवत्रा वक्षदीड्यः 8,34,8. VS. 6,20.27.34. TBr. 2,3,8,3. Çat. Br. 1,2,3,14. 9,1,27. 9,5,1,54. 14,4,3,23. देवत्रा (als wenn diese Form schlechtweg für jeden acc. stehen konnte) वन्दे रमे वा Vop. 7,98, Sch. — Vgl. अदेवत्र.

देवत्व (wie eben) n. *Göttlichkeit, göttliche Würde* AK. 2,7,51. H. 841. अग्नेनाः तत्रं न कर्तेऽस्नाधृषे देवत्वं नू चिदाधृषे RV. 1,136,1. 115,4. 151,9. तेनं देवत्वमृभवः समानश 3,60,2. 10,137,4. ये देवा देवेष्वधि देवत्वमायन् VS. 17,14. TBr. 2,3,8,3. Âçv. Çr. 10,3. M. 12,40. MBh. 1,2483. 4,557. R. 2, 67,26. 102,4. Pańkat. 1,186. Hit. Pr. 45. Bhâg. P. 7,7,51.

देवदत्त (देव + दत्त) 1) adj. proparox. *von Gott* oder *von den Göttern gegeben, — gewährt:* देवदत्तां पतिर्भार्यां विन्दते नेच्छयात्मनः। तां साध्वीं बिभृयान्नित्यम् M. 9,95. MBh. 13,2430. एवं पाण्डोः सुताः पञ्च देवदत्ता महाबलाः। संभूताः 1,4862. R. 1,15,15. Bhâg. P. 1,6,33. 5,2,16. देवदत्तवरा ह्येते देवदत्तवरायुधाः R. 3,35,34. 61,24. — 2) m. *a)* N. *der Muschel des* Arǵuna, proparox. Siddh. K. zu P. 6,2,148. Bhag. 1,15. Arǵ. 5, 24. MBh. 4,1785. 6,19.2115. — *b)* Bez. *eines Windes des Körpers, welcher das Gähnen hervorbringen soll* (nach Arǵuna's *Muschel* so benannt) Vedântas. (Allah.) No. 55. — *c)* N. pr. oxyt. Schol. zu P. 3, 3,174. 6,2,148 und 8,2,6. α) ein häufiger Mannsname, der als solcher zur Bezeichnung *einer unbestimmten Person überhaupt* verwendet wird, Paddh. zu Kâtj. Çr. 286,4 v. u. मुक्तास्ततो यदि बन्धाद्देवदत्त उपाच्छिनत्ति तस्मादपि विष्णुमित्रः Bhâg. P. 5,14,24. 6,9,34. Pańkat. 36,2. 15. Sâh. D. 5,16. Vedântas. (Allah.) No. 97. Ind. St. 1,407. 2,67. fg. — β) N. pr. bestimmter Personen: ein Vetter (ungenau auch als jüngerer Bruder bezeichnet) und heftiger Gegner Çâkjamuni's Trik. 1,1,12. Lalit. 137. 147. Burn. Intr. 76, N. 1. Lot. de la b. l. 157. 787. Hiouen-thsang I, 301. 313. fg. 361. II, 16. Wassiljew 24. 56. Schiefner, Lebensb. 237 (7). देवदत्ताग्रज (so ist zu lesen) *der ältere Bruder des* Dev., Bein. Çâkjamuni's H. 237. — ein Sohn des Uruçravas und Vater des Agniveçja Bhâg. P. 9,2,20. 21. — ein Sohn des Brahmanen Govindadatta Kathâs. 7,51. Haridatta 26,194. fgg. des Königs Ǵajadatta 21,54. — Verfasser eines Commentars zu Kâtj. Çr. Verz. d. B. H. 420, *a*, 3 v. u. — N. pr. eines Nâga Bhâg. P. 5,24,31. — γ) N. pr. eines Grâma bei den Bâhîka Schol. zu P. 1,1,75. — 3) f. आ N. pr. der Mutter des Devadatta, des Vetters von Çâkjamuni, Schiefner, Lebensb. 237 (7).

देवदत्तक m. pl. *die von* Devadatta *angeführte Schaar* Schol. zu P. 5,2,78. 3,112.

देवदत्तीय m. pl. *die Schüler des* Devadatta P. 1,1,73, Vârtt. 1, Sch.

देवदत्तिन् nach Brockhaus Bein. Çiva's Kathâs. 3,5.

देवदर्श (देव + दर्श) m. N. pr. eines Lehrers des AV. VP. 282. Colebr. Misc. Ess. I, 18. देवदर्शन gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106. — Vgl. दैवदर्श, देवदर्शिन्, देवदर्शनिन्.

देवदर्शनिन् m. pl. Ind. St. 1,152. 3,278 und Müller, SL. 375 fehlerhaft für दैव°.

देवदर्शिन् 1) adj. (देव + द°) *mit den Göttern Umgang pflegend:* राजा दशरथो नाम प्रभूतबलवाहनः। पुण्यशीलो महाकीर्तिर्देवदर्शी महायशाः ॥ R. 5,30,2. — 2) m. pl. N. pr. einer AV.-Schule Kauç. 85. sg. Ind. St. 3, 278. fg.; vgl. देवदर्श.

देवदाली f. *eine best. Pflanze,* = घोषकाकृति Ratnam. 63. — Vgl. देवदाली.

देवदारु (देव + दारु) n. N. *einer Kiefer, Pinus Deodora Roxb.*, AK. 2,4,3,34. Ratnam. 72. Nach Wilson wird in Bengalen dieser Name gewöhnlich auf *Uvaria longifolia*, und auf der Halbinsel auf *Erythroxylon sideroxyloides* übertragen. *Pinus Deodora* wächst nur zwischen 6000 bis 12000 Fuss über dem Meere, LIA. I, 46. — MBh. 3,11574. 12372. 14221. 12,5837. 13,1713. R. 2,76,16. 4,44,16. Suçr. 1,6,17. 131,13. 133,11. 183,15. 376,14. 2,322,10. Kumâras. 1,15. 55. Megh. 106. Varâh. Bṛh. S. 78,15. Kathâs. 20,131. Kûrma-P. in Verz. d. Oxf. H. 8, *a*, 3 v. u. Matsja-P. ebend. 39, *b*, 27. Liṅga-P. ebend. 44, *b*, Kap. 29. fgg. Schol. zu Kâtj. Çr. 20,4,18. masc. Ragh. 2,36. 56.

देवदारुमय adj. f. ई *aus dem Holze des* Devadâru *gemacht:* यूप MBh. 14,2630. R. 1,13,25 (Gorr. 23).

देवदालिका f. *eine best. Cucurbitacee,* = दालिका, महाकाल Râǵan. im ÇKDr.

देवदाली f. *eine best. Cucurbitacee,* = vulg. घघरवेल Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 1,145,3. 2,280,18. °कल्प Verz. d. B. H. No. 908. — Vgl. देवदानी.

देवदास (देव + 1. दास) 1) m. *a) ein Diener des Gottes* oder *der Götter,*

Bez. von *Dienern* oder *Sclaven, welche in einem Tempel* oder *buddh. Kloster Dienste thun*, Schiefner, Lebensb. 271 (41); hier mit श geschrieben. — *b)* N. pr. eines Kaufmannssohnes Kathâs. 19,16. eines Mutterbruders von Çârṅgadhara Verz. d. Oxf. H. 122, *b*, N. 1. °देव N. pr. eines Dichters (viell. dieselbe Person) ebend. 124, *a*. Devadâsa, Sohn eines Kâlidâsa, Verz. d. B. H. No. 874. °पारिजात 1025. — 2) f. ई *a) eine bei einem Tempel angestellte Tänzerin, Freudenmädchen, Hierodule* Çabdârthak. im ÇKDr. — *b) wilder Citronenbaum* (वनबीजपूरक) Râǵan. im ÇKDr.; vgl. देवदूती.

देवदीप (देव + दीप) m. *Auge* (*die Lampe der Götter*) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. देवदीप, देरुदीप.

देवदुन्दुभि (देव + दु°) m. 1) *Göttertrommel.* — 2) *rothblühendes Basilienkraut* (गन्धपर्णास, रक्ततुलसी) Ratnam. im ÇKDr. — 3) Bein. Indra's H. ç. 30.

देवदूत (देव + दूत) 1) m. *Götterbote*: देवदूता या एते यदृत्विजः TS. 1,7,3,2. MBh. 3,2156. 15434. अग्नि Hariv. 13928. °दूतक m. dass. MBh. 3,15438. — 2) f. ई *wilder Citronenbaum* Ratnam. 67. Râǵan. im ÇKDr.

देवदूति Colebr. Misc. Ess. I, 230 und darnach LIA. I, 832 fehlerhaft für देवहूति.

देवदेव (देव + देव) m. *der Gott der Götter, der oberste Gott;* von Brahman MBh. 1,1628. 13,298. Rudra oder Çiva 1,7324. 3,1625. 12,612. 13,594. 14,195. Arǵ. 4,1. 10,41. Hariv. 8206. R. 1,37,10 (Gorr. 38,10). 55,18 (Gorr. 56,18). 66,13. Kumâras. 1,53. Mârk. P. 23,63. Krshṇa oder Vishṇu MBh. 3,15537. 14,1569. Bhag. 10,15. Bhâg. P. 1,7,26. Gaṇeça Kathâs. 20,55. du. von Brahman und Çiva MBh. 8, 4456. pl. Bein. der Brahmanen Bhâg. P. 3,16,17. कुरुदेवदेवी *die königliche Gemahlin des Königs der* Kuru 1,7.

देवदेवेश (दे° + ईश) m. *der Herr unter den Göttern der Götter*, von Çiva MBh. 1,8123. 2,416. 9,2812. — Vgl. देवेश.

देवद्युम्न (देव + द्यु°) m. N. pr. eines Sohnes des Devatâǵit und Vaters des Parameshṭhin Bhâg. P. 5,15,3.

देवद्रोणी (देव + द्रो°) f. *eine Procession mit Götterbildern* Trik. 2,7, 8. Hâr. 129. Bez. wohl urspr. *das Baden* (द्रोणी *Wanne*) *der Götterbilder.*

देवद्र्यञ्च् (देव + अञ्च्) adj. (nom. °द्र्यङ्) *den Göttern zugewandt* P. 6, 3,92. Vop. 26,79. AK. 3,1,34. H. 444. देवद्रीचा मनसा ṚV. 1,93,8. 163, 12. f. देवद्रीची 3,6,1.

देवधानी (देव + धा°) f. *der Sitz der Götter*, N. von Indra's Stadt auf dem Mânasottara, östlich vom Meru, Bhâg. P. 5,21,7. 8,15,23. Verz. d. Oxf. H. 148, *a*, 5.

देवधान्य (देव + धान्य) n. *Götterkorn*, Bez. des *Andropogon saccharatus Roxb.* H. 1178. *Andr. Sorghum Roxb.* Haught. = vulg. देधान, im Hindi ज्ञोश्रार ÇKDr. جوار ist im Afghan. auch *Holcus* (*Andr.*) *Sorghum*; vgl. Raverty, Dict. of Puk'hto, p. 343. Nach Basiner (Baer und Helmersen, Beitr. z. Kenntn. d. russ. Reiches XV, 233) bezeichnet das mit letzterem wohl identische Dschugará in Chiwa *Sorghum cernuum Willd.* — Kâty. Paddh. 176,4.

देवधूप (देव + धूप) m. *Bdellion* Ratnam. im ÇKDr.

देवन् m. = देवर् *Schwager* H. 553.

1. देवन (von 1. दिव्) 1) m. *Würfel* AK. 2,10,45. Trik. 3,3,242. H. 486. an. 3,383. Med. n. 76. — 2) f. आ *a) Spiel.* — *b) Dienst* (सेवा) Çabdar. im ÇKDr. — 3) n. proparox. *a) das Strahlen, Glänzen*, = द्युति Mathureça zu AK. ÇKDr. देवनाद्दिव: Kull. zu M. 8,92. — *b) das Würfeln, Würfelspiel*, = द्यूत Svâmin zu AK. ÇKDr. प्रकाशमेतत्तास्कर्यं यद्देवनसमाह्वयौ M. 9,222. MBh. 2,2033. 1763. 3,2272. 2483. 3044. 4,23. N. 13,22 (सुदेवन MBh. 3,2588). R. 5,13,21. *Spiel* oder *Spielplatz*: कृतं न श्वघ्नी वि चिनोति देवने ṚV. 10,43,5. *Spiel, Scherz, Tändelei* Trik. 1,1,130. H. 556. = क्रीडादि AK. 3,4,18,120. Trik. 3,3,242. = व्यवहार, जिगीषा, क्रीडा H. an. Med. — *c) Lustgarten* Trik. 2,4,1. — *d) Lotus* Çabdak. im ÇKDr. — *e) das Loben* (स्तुति). — *f) das Begehren, Verlangen.* — *g) das Gehen* Mathur. zu AK. ÇKDr.

2. देवन (von 2. दिव्) n. *Jammer* (परिदेवन) Bhar. zu AK. *Kummer* (शोक) Mathur. zu AK. ÇKDr.

1. देवनक्षत्र (wohl दे° + क्षत्र) m. N. pr. eines Fürsten, v. l. für देवक्षत्र VP. 422, N. 25.

2. देवनक्षत्र (देव + न°) n. Bez. *der 14 ersten* Nakshatra, *welche südlich umlaufen*, im Gegens. zu यमनक्षत्र *den andern, nördlich umlaufenden*, TBr. 1,5,2,6. 7.

देवनदी (देव + न°) f. *der Götterfluss*, Beiw. und Bein. verschiedener *heiliger Flüsse* M. 2,17. MBh. 2,372. 3,15548. 13,7655. R. Gorr. 1,26,5. 38,4.

देवनन्दिन् (देव + न°) m. N. pr. des Thürstehers von Indra H. 176.

देवनल (देव + नल) m. *eine Rohrart, Arundo bengalensis Retz.* Râǵan. im ÇKDr. —, Vgl. देवनाल.

देवनागरी (देव + ना°) f. *göttliche* d. i. *heilige Stadtschrift* (es ist wohl eine best. *Stadt* zu verstehen, von der aus diese Schrift Verbreitung fand), N. der gangbaren Sanskrit-Schrift Colebr. Misc. Ess. II, 27.

देवनाथ (देव + नाथ) m. *der Herr der Götter*, Bein. Çiva's Çiv.

देवनाभ (देव + नाभ = नाभि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 145, N. 1.

देवनाम (देव + नामन्) n. *Göttername* Taitt. Âr. 5,7,3.

देवनामन् (wie eben) N. pr. eines der 7 Varsha in Kuçadvîpa Bhâg. P. 5,20,15.

देवनायक (देव + ना°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 7,1554.

देवनारक m. *ein übermenschliches Wesen* Wils. Beruht auf Missverständniss von H. 1357: उपपादुका देवनारका: *die Götter und die Bewohner der Unterwelt entstehen von selbst.*

देवनाल m. = देवनल Râǵan. im ÇKDr.

देवनिकाय (देव + नि°) adj. *bei den Göttern —, im Himmel wohnend:* बभूव परमो वर्षो शतशृङ्गनिवासिनाम् । तथा देवनिकायानां सेन्द्राणां च दिवौकसाम् ॥ MBh. 1,4804. एते मनूंस्तु सप्तान्यानसृजन्भूरितेजसः । देवान्देवनिकायांश्च महर्षींश्चामितौजसः ॥ M. 1,36. Nach den Erklärern: *die Wohnungen der Götter.*

देवनिद् (देव + निद्) adj. subst. *die Götter hassend, Götterhasser* ṚV. 1,152,2. 2,23,8. 6,61,3.

देवनीति (देव + नीति) m. N. pr. P. 6,2,42, Vârtt. 2, Sch.; vgl. gaṇa दासीभारादि.

देवनीथ (देव + नीथ) m. liturg. Bez. *für einen 17 Pâda zählenden Spruch* (AV. 20,135,6—10) Ait. Br. 6,34.

देवत्त्यायन Müller, SL. 381 falsche Form für देव°.

देवपञ्चरात्र (देव + प°) m. N. eines Pankâha Maç. in Verz. d. B. H. 73.

देवपति (देव + पति) m. *der Herr der Götter*, Bein. Indra's H. 173. N. 1,2. Arg. 5,16. MBh. 4,727. R. 1,34,49. pl. *die vornehmsten Götter* Bhâg. P. 5,17,13.

देवपतिमन्त्रिन् (दे° + म°) m. Indra's *Rathgeber*, Bein. Brhaspati's, *der Planet Jupiter* Varâh. Brh. S. 8, 1.

देवपत्नी 1) adj. f. proparox. (देव + पति) *einen Gott zum Gatten habend;* subst. f. *Götterweib* Nir. 12,44. उत ग्ना व्यन्तु देवपत्नीरिन्द्राण्यग्नाय्यश्विनी राट् RV. 5,46,8. Kâth. 16,6 in Ind. St. 3,458. देवपत्न्यो (hier gewiss schon urspr. subst.: देव + पत्नी, und also anders betont) देवकन्या देवमातर एव च MBh. 13,626. 993. Vgl. u. देव 2,c. — 2) f. *süsse Kartoffeln* (मधालुक) Trik. 2,4,34.

देवपथ (देव + पथ) m. P. 5,3,100. 1) *der Götterweg* Trik. 1,1,97. Khând. Up. 4,15,6. MBh. 3,11222. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes (प्रतिकृतौ संज्ञायाम् P. 5,3,100) MBh. 3,8187. °तीर्थ Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *a*, 7.

देवपथीय adj. vom vorherg. Kâth. in Ind. St. 3,459,2.

देवपर्ण (देव + पर्ण) n. *Himmelsblatt*, N. *eines best. heilkräftigen Krautes* (सुरपर्ण) Râgan. im ÇKDr.

देवपल्लीपट्टन (देव - प° + प°) N. pr. eines Ortes Colebr. Misc. Ess. II, 286.

देवपशु (देव + पशु) m. *ein den Göttern geweihtes, bestimmtes Thier* M. 8,242.

देवपात्र (देव + पा°) n. *Götterbecher, — trunk* Çat. Br. 1,4,2,13. 7, 2,18. देवपात्रेण देवतास्तर्पयति Ait. Br. 1,10. 3,5. 22.

देवपाद und देवपादमूल s. u. पाद und पादमूल.

देवपान (देव + पान) adj. *den Göttern zum Trinken* oder *zum Trunk dienend:* चमस RV. 1,161,5. 10,16,8. AV. 7,73,3. पात्र RV. 10,53,9. सोम 9,97,27.

देवपाल (देव + पाल) m. N. pr. 1) verschiedener Fürsten Wassiljew 54. Çatr. 2,22. 657. Colebr. Misc. Ess. II, 280. 17. — 2) eines Berges Bhâg. P. 5,20,26.

देवपालित (देव + पा°) m. N. pr. eines Mannes P. 6,2,148, Sch.

देवपीयु (देव + पीयु) adj. subst. *Schmäher —, Verächter der Götter* VS. 35,1. AV. 4,35,7. 5,18,5. 8. 13. 11,2,23. 12,1,37. 5,15. 60. 65. 19,57,5.

1. देवपुत्र 1) m. (देव + पुत्र) *Göttersohn* Hariv. 4513. Wassiljew 168. — 2) f. ई (देव + पुत्री) *eine best. Pflanze* (s. पत्रका) Gatâdh. im ÇKDr. Auch °पुत्रिका f. Râgan. im ÇKDr.

2. देवपुत्र (देव + पुत्र) adj. f. आ *Götter zu Kindern habend:* Himmel und Erde RV. 1,106,8. 159,1. 185,4 u. s. w. Nicht ganz unmöglich ist dieselbe Bed. in folg. Stelle: देवपुत्रा ऋषयस्तच्चक्षुर्णाितन RV. 10,62,4; jedoch liesse sich, mit anderer Betonung, *Söhne der Götter* vermuthen.

देवपुत्रमार (दे° + मार) m. Bez. eines der 4 Mâra bei den Buddhisten, Vjâdi beim Schol. zu H. 235.

देवपुर (देव + पुर) f. 1) = देवपुरा Pańkav. Br. 22,17. देवपुर्दशरात्र (देवपुरे द° erste Hand) Maç. in Verz. d. B. H. 73. — 2) *die Stadt der Götter* d. i. Indra's *Residenz* (अमरावती) Verz. d. Oxf. H. 191, *a*, Çl. 71.

देवपुर (देव + पुर) n. *die Götterstadt*, Indra's *Residenz* R. 5,73,8.

देवपुरा (देव + पु°) f. *eine göttliche Wehr, Götterwall, Götterburg:* परि प्रेषुर्देवपुराः AV. 5,8,6. 28,9. इमास्तिस्रो देवपुरास्तास्त्वा रक्षन्तु सर्वतः 10. 14,1,64. TS. 5,3,9,2.

देवपूज्य (देव + पू°) m. *der von den Göttern hoch Geehrte*, Bein. Brhaspati's, *der Planet Jupiter* Varâh. Laghug. 5,11. Brh. 6,12.

देवप्रतिकृति (देव + प्र°) f. *Götterbild* P. 5,3,99, Sch. (in der Bonner Ausg. fälschlich °प्रकृतयः).

देवप्रतिमा (देव + प्र°) f. dass. Varâh. Brh. S. 32,20.

देवप्रतिष्ठातत्त्व (देव - प्र° + त°) n. Titel eines Werkes Gild. Bibl. 465. 481.

देवप्रयाग (देव + प्र°) m. *das Gemünde der Götter*, N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 149, *a*, 33. LIA. I, 50.

देवप्रश्न (देव + प्र°) m. *Befragung der Götter, Wahrsagerei* H. 263. — Vgl. देव°.

देवप्रसाद (देव + प्र°) m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 6,98.

देवप्रसूत (देव + प्र°) adj. *von Göttern hervorgebracht:* उदक AV. 6,100,2.

देवप्रस्थ (देव + प्र°) m. N. pr. der Stadt Senâvindu's MBh. 2,1022.

देवप्रिय (देव + प्रिय) 1) adj. *den Göttern lieb*, Beiw. Çiva's Çiv. — 2) m. N. zweier Pflanzen: = पीतभृङ्गराज und बकपुष्प Râgan. im ÇKDr.

देवप्सरस् s. u. प्सरस्.

देवबधू (देव + ब°) f. *Götterweib* Râga-Tar. 6,1.

देवबन्धु (देव + ब°) 1) adj. *mit den Göttern verwandt:* वाजिन् RV. 1, 162,18. अथर्वन् AV. 4,1,7. 5,11,11. 7,2,1. ब्राह्मण 5,18,13. — 2) m. N. pr. eines Rshi Kâth. in Ind. St. 3,459,3 v. u.

देवबला (देव + ब°) f. N. einer Pflanze, *eine Art* Balâ, = महाबला, ज्येष्ठबला, सहदेवी Râgan. im ÇKDr.

देवबलि (देव + ब°) m. *eine Darbringung an die Götter* Uggval. zu Unâdis. 4,123 (°वलि).

देवबाहु (देव + बा°) m. N. pr. eines alten Rshi Hariv. 14152. eines Sohnes des Hrdika Bhâg. P. 9,24,26.

देवबोध (देव + बोध) m. N. pr. eines Scholiasten des MBh. Verz. d. B. H. No. 392. 394.

देवबोधि (देव + बो°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, *a*.

देवबोधिसत्त्व (देव + बो°) m. N. pr. eines buddh. Heiligen Hiouen-thsang I, 218. 277. II, 95.

देवब्रह्मन् (देव + ब्र°) m. *der Brahman unter den Göttern*, Bein. Nârada's, Trik. 2,7,18. H. 849. P. 5,4,104, Sch.; vgl. देवर्षि.

देवब्राह्मण (देव + ब्रा°) m. *der von den Göttern geliebte Brahman* (?) Siddh. K. zu P. 2,1,69.

देवभक्त (देव + भक्त) adj. *von den Göttern zugetheilt:* सुम्न RV. 10,45, 9. अवस् 1,73,10. रत्न 4,1,10.

देवभवन (देव + भ°) n. 1) *die Wohnung der Götter, der Himmel* ÇKDr. Wils. — 2) *Tempel, Kapelle* Kathâs. 6,75. — 3) *der heilige Feigenbaum* (अश्वत्थ) Çabdak. im ÇKDr.

देवभाग (देव + भाग) m. 1) *der Theil der Götter, die nördliche Hemisphäre* (im Gegens. zu असुरभाग *der südlichen*) Sûrjas. 12, 45. 46. 63. 66. — 2) oxyt. (*einen Antheil der Götter habend*) N. pr. eines Lehrers mit dem Bein. Çrauta oder Çrautarsha Ait. Br. 7, 1. Çat. Br. 2, 4, 4, 5. N. pr. eines Sohnes des Çûra und Bruders des Vasudeva Hariv. 1926. 1935. VP. 436. Bhâg. P. 9, 24, 27. 39.

देवभीति (देव + भीति) gaṇa दासीभारादि zu P. 6, 2, 42. f. *Furcht vor den Göttern.*

देवभू (देव + भू) 1) m. *ein Gott* Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. (!) *der Himmel* ÇKDr. Wils.

देवभूत (देव + भूत) adj. *zu einem Gotte geworden* R. 1, 47, 6.

देवभूति (देव + भूति) 1) m. N. pr. des letzten Fürsten aus der Çuṅga-Dynastie VP. 471. °भूमि Matsja-P. ebend. N. 36. — 2) f. *die* Gaṅgâ *im Himmel* Çabdar. im ÇKDr.

देवभूमि s. u. देवभूति.

देवभूय (देव + भूय) n. *Gottwerdung* AK. 2, 7, 51. H. 841.

देवभोज्य (देव + भो°) n. *Götterspeise,* Amṛta H. 89, Schol.

देवभ्राज् (देव + भ्राज् *strahlend*) m. (nom. °भ्राट्) N. pr. eines Sohnes des Mahja, eines Sohnes des Vivasvant (*der Sonne*), MBh. 1, 43.

देवमणि (देव + म°) n. *der Schmuck auf* Vischṇu's *Brust* (s. कौस्तुभ) Wils.

देवमणि (देव + म°) m. 1) *ein göttliches Amulet* AV. 8, 5, 20. — 2) *der Schmuck auf* Vishṇu's *Brust* (s. कौस्तुभ) H. an. 4, 78. Med. ṇ. 97. — 3) *ein Haarwirbel auf dem Halse eines Pferdes* H. an. Med. Hâr. 118. Vaig. beim Schol. zu Çiç. 5, 4. — 4) N. einer der zum Ashṭavarga gehörenden Arzeneien, = महामेदा Râgan. im ÇKDr. — 5) Bein. Çiva's H. an. Med.

देवमत (देव + मत) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 14. 711. fgg. — Vgl. दैवमति.

देवमय (von देव) adj. *die Götter in sich bergend* Hariv. 2798. 12641. Bhâg. P. 2, 2, 30.

देवमलिम्लुच् (देव + म°) m. N. pr. eines Asura: तान् (वैखानसान्) रहस्यदेवमलिम्लुड्मुनिमरणे (N. pr. eines Ortes) ऽमारयत् Pañkav. Br. 14, 4.

देवमात (देव + मात) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 109.

देवमातर् (देव + मा°) f. pl. *die Mütter der Götter* Anukr. zu Kâṭh. 14, 3 in Ind. St. 3, 458. देवपत्न्यो देवकन्या देवमातर एव च MBh. 13, 626; vgl. देवानां मातरः सर्वा देवपत्न्यः सकन्यकाः 993. sg. Bein. der Aditi Trik. 1, 1, 6. Hariv. 6969. 6974. 6978. Bhâg. P. 3, 1, 33. = दाक्षायणी Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, b. 22.

देवमातृक (wie eben) adj. f. आ *nur vom Regen* (vgl. देव 2, d, α) *genährt, einzig nur vom Regen befeuchtet* d. i. *alles anderen Wassers entbehrend,* = वृष्ट्यम्बुसंपन्नव्रीहिपालित (देश) AK. 2, 1, 12. = वृष्टिजीवन H. 955. कच्चिद्राष्ट्रे तडागानि पूर्णानि च बृहन्ति च । भागशो विनिविष्टानि न कृषिर्देवमातृका ॥ MBh. 2, 211. अदेवमातृकः कच्चित् स्वापदैश्च विवर्जितः (जनपदः) R. Gorr. 2, 109, 23. गोरक्षिता भूरिसलिला — रम्या मकुञ्जरवना वारिस्थलपथान्विता । अदेवमातृका चेति शस्यते भूर्विभूतये ॥ Kâm. Nîtis. 4, 52. — Vgl. नदीमातृक.

देवमादन (देव + मा°) adj. *die Götter ergötzend, — begeisternd,* vom Soma RV. 9, 84, 1. 107, 8. 10, 30, 7.

देवमान (देव + मान) n. *Götterwohnung:* भोजस्येदं पुष्करिणीव वेश्म परिष्कृतं देवमानेव (für °मानमिव) चित्रम् RV. 10, 107, 10. इदं यमस्य सादनं देवमानं यदुच्यते 135, 7.

देवमानक m. = देवमणि 2. Çabdar. im ÇKDr.

देवमाया (देव + मा°) f. *ein von Gott* oder *den Göttern geschaffenes Trugbild:* रामस्य दयिता भार्या — जनकस्य कुले जाता देवमायेव निर्मिता R. 1, 1, 26. Bhâg. P. 2, 7, 42.

देवमार्ग (देव + मा°) m. *der Weg der Götter* (*des regenspendenden Gottes?*), nach dem Comm. zu R. (scherzhafte) Bez. *des männlichen Gliedes* oder auch *des Afters:* ते विकृष्टाश्च बाहुभ्यां देवमार्गं च दर्शिताः । ताड्यमाना दिशः सर्वा जग्मुर्भीताः प्लवंगमाः ॥ R. 5, 61, 4. 6. यद्यहं षण्मासाभ्यन्तरे तव पुत्राननयशास्त्रं प्रत्यनन्यसदृशान्न करिष्यामि ततो नार्हति मे देवो देवमार्गं (man hätte ein nachfolgendes अपि erwartet) संदर्शयितुम् Pañkat. 5, 8. Benfey: *dann möge Gott* (nach unserer Auffassung *der König*) *mir die Götterstrasse nicht zeigen* so v. a. *dann will ich nicht selig werden.*

देवमास (देव + मास) m. *der Monat der Götter;* so heisst *der achte Monat der Schwangerschaft* Trik. 2, 6, 11.

देवमित्र (देव + मित्र) 1) adj. *die Götter zu Freunden habend.* — 2) m. oxyt. N. pr. P. 6, 2, 165, Sch. eines alten Lehrers mit dem Bein. Çâkalja, Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 54, b, 29. fgg. des Vaters von Vishṇuputra aus Vatsa's Geschlechte Verz. d. B. H. No. 36. Vgl. दैवमित्र. — 3) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9, 2632.

देवमिथुन (देव + मि°) n. *Götterpaarung* Ait. Br. 1, 22.

देवमिश्र (देव + मिश्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 9.

देवमीढ (देव + मीढ) m. N. pr. eines Jâdava und Grossvaters des Vasudeva (vgl. देवमीढुष) MBh. 7, 6020. Bhâg. P. 9, 24, 26. eines Nachkommen des Nimi und Ganaka und Sohnes des Kîrtiratha (Kṛttiratha, Kṛtaratha) R. 1, 71, 10 (Gorr. 73, 9). Bhâg. P. 9, 13, 16.

देवमीढुष (देव + मी°) m. N. pr. des Grossvaters des Vasudeva Hariv. 1907. 1922. 2041. VP. 436. 425, N. 8. — Vgl. देवमीढ.

देवमुनि (देव + मु°) m. 1) *ein himmlischer, göttlicher* Muni: एतेन वै तुरो देवमुनिः सर्वामृद्धिमार्ध्नोत् Pañkav. Br. 25, 14. — 2) N. pr. eines Sohnes des Irammada und Liedverfassers von RV. 10, 146. RV. Anukr.

देवय् (denom. von देव) *sich an die Götter halten, den Göttern dienen, fromm sein;* nur im partic. praes. act.: देवयन्निद्देवयन्तमभ्यसत् RV. 2, 26, 1. 3, 5, 1. यदी विशो मानुषीर्देवयन्तीः प्रयस्वतीरीळते शुक्रमर्चिः 6, 3. 8, 1. 4. 6. (अग्ने) देवान्देवयते यज 10, 7. 4, 11, 5. मा वामन्ये नि यमन्देवयन्तः 44, 5. 5, 1, 4. गिरः 7, 18, 3. AV. 7, 27, 1. 12, 3, 18. In Bhâg. P. 3, 20, 22 erscheint das partic. als Beiw. der eben geschaffenen Götter und wird von Burnouf durch *leuchtend* (eher *nach der Göttlichkeit begierig*) wiedergegeben: देवताः प्रभया या या दीव्यन्प्रमुखतो ऽसृजत् । ते ऽकार्षुर्देवयन्तो वै विसृष्टां तां प्रभामहः ॥ — Vgl. अदेवयन्त्, देवायु.

देवयज् (देव + यज्) adj. *den Göttern opfernd,* von Agni VS. 1, 17. Çâṅkh. Çr. 4, 11, 1.

देवयजन (देव + य°) 1) adj. f. ई a) *die Götter ehrend, den Göttern*

opfernd; von Agni AV. 12,2,42 (देवयज् VS.). — *b) zum Götteropfer dienend* AV. 10,5,15. पृथिवी VS. 1,25. 3,5. Çat. Br. 3,2,2,20. — 2) n. *Götteropferplatz, Opferstätte* AV. 9,6,3. VS. 1,26. 31. 4,1. 22. Ait. Br. 1,13. 7,20. एतद्वा इयममुष्यां देवयजनमदधात्यदेतच्चन्द्रमसि कृष्णमिव 4,27. Çat. Br. 1,2,5,18. 3,1,1,1. fgg. 14,1,1,2. Kâtj. Çr. 15,3,47. 20,4,14. Kauç. 60. प्रयागे देवयजने देवारण्येषु चैव ह MBh. 5,7354. Bhâg. P. 2,6, 23. °वत् Shadv. Br. 2,10.

देवयज्ञि (देव + यज्ञि) adj. *die Götter ehrend, den Göttern opfernd* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,117. द्विज Bhaṭṭ. 2,34.

देवयज्ञ (देव + यज्ञ) m. 1) *Götteropfer, Brandopfer* (eine der fünf Arten von Opfer) H. 821. यदग्नौ जुहोति स देवयज्ञः Âçv. Gṛhj. 3,1. Çat. Br. 11,5,6,1. M. 4,21; vgl. 3,70. 71. °मय adj. Hariv. 11406. — 2) N. pr. eines Mannes; vgl. देवयज्ञि, देवयज्ञपण्डितसूर्य.

देवयज्य (देव + य°) n. *Gottesverehrung, Götteropfer:* आ यो मात्रोरुशेन्यो जनिष्ट देवयज्याय सुक्रतुः पावकः ṚV. 7,3,9. f. °यज्या dass. P. 3,1, 123. अयाम ते सुमतिं देवयज्यया ṚV. 1,114,3. 5,21,4. 8,60,12. 10,66,7. 30,15. देवयजनं मे देहि देवयज्यायै Ait. Br. 7,20. Kauç. 44. VS. 1,13. 5, 42. Çat. Br. 1,8,1,30. 3,1,1,3. 8,6,2,16. 13,5,2,10. instr. gleichlautend: हिनोता नो अध्वरं देवयज्या ṚV. 10,30,11 (Nir. 6,22). ऊर्ध्वो भव सुक्रतो देवयज्या 70,1. 107,3.

देवया (देव + या) adj. *zu den Göttern gehend, nach den Göttern verlangend, götterfreundlich:* धियं धियं वो देवया उ दधिध्वे ṚV. 1,168,1. अयं यज्ञो देवया अयं मियेधः 177,4. देवया विप्र उदियर्ति वाचम् 3,8,5. उशिग्धियो देवया वाचो अस्थुः 5,76,1. अग्नि 7,68,4. न सायमस्ति देवया अजुष्टम् 5,77,2; vgl. Nir. 12,5.

देवयाजिन् (देव + या°) 1) adj. *den Göttern opfernd* Çat. Br. 11,2,6, 13. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9,2572. eines Dânava Hariv. Langl. II,409 (die Calc. Ausg.: देवयात्रिन्).

देवयाज्ञिक m. N. pr. eines Autors, = याज्ञिकदेव Verz. d. B. H. No. 238. fgg. 1073.

देवयात s. u. देवयातु.

देवयातु m. *ein himmlischer* Jâtu, Bez. einer besonderen Art von Jâtu Kâṭh. 37,14. Wohl so zu lesen st. देवयात (vgl. v. l. देवयातव) im gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

देवयात्रा (देव + या°) f. *eine Procession mit Götterbildern* Hâr. 129. Mâlav. 69,13. Kathâs. 25,121.

देवयात्रिन् (vom vorherg.) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 12943; vgl. देवयाजिन्.

देवयान (देव + यान) 1) adj. f. ई *zu den Göttern gehend, — strebend:* यद्धविष्यमृतुशो देवयानं त्रिर्मानुषाः पर्यश्वं नयन्ति ṚV. 1,162,4. अग्नेः समिधः 10,51,2. यजुस् 181,3. AV. 11,1,20. अघ्न्या: VS. 12,73. *Göttern zum Wandel, Verkehr, Aufenthalt dienend;* so heissen namentlich *die Pfade* (पथिन्), *auf welchen die Himmlischen herniedersteigen, Opfer zu ihnen gelangen, überhaupt der Verkehr zwischen Himmel und Erde geht; der zu den Göttern führende Weg.* ṚV. 1,183,6. 4,37,1. प्र मे पन्था देवयाना अदृश्रन् 7,76,2. 10,51,5. परं मृत्यो अनु परेहि पन्थां यस्ते स्व इतरो देवयानात् 18,1. ये पन्थानो बहवो देवयाना अन्तरा द्यावापृथिवी संचरन्ति AV. 3,15,2. 3,4,3. 12,2,41. 18,4,2. 14. VS. 5,33. 29,2. TS. 2,3,14,5. TBr. 1,3,4,3. 2,4,2,6. Ait. Br. 3,38. Çat. Br. 1,9,3,2. 13,2,7,12. Muṇḍ. Up. 3,1,6. Pâr. Gṛhj. 3,1. अध्वन् ṚV. 1,72,7. — ये देवयानाः पितृयानाश्च लोकाः सर्वान्पथो अनृणा आ क्षियेम AV. 6,117,3. समस्मिंल्लोके समु देवयाने सं स्मा समेतं यमराज्येषु 12,3,3. यास्ते रात्रीः सवितर्देवयानीरन्तरा द्यावापृथिवी वियन्ति TS. 3,5,4,2. स देवयानः केतुः Çâṅkh. Br. 2,9. देवयानीनां त्वा पत्मन्नाधूनोमि Kâṭh. 30,6. — देवयानेन पथा स्वर्गमुपेयुषः MBh. 3,11000. 11006 (p. 569). 5,793. 12,525. 9609. 13,4312. 14,980. 15,930. Hariv. 16256. अदेवयानमावृत्य पन्थानं समुपस्थिताः (असुराः) 6806. (दक्षिणा) आघातिनी गर्हितैषा पतन्ती तेषां प्रेतान्पातये देवयानात् MBh. 13,4318. त्रिलोकीं देवयानेन सो ऽतिव्रज्य मुनीनपि Bhâg. P. 4,12, 34. पितृयानं देवयानं श्रोत्राच्छ्रुतधराद्व्रजेत् 29,13. देवयानमिदं (subst. n.) प्राहुः 7,15,55. अयं स देवयानानामादित्यो द्वारमुच्यते। अथ च पितृयानानां चन्द्रमा द्वारमुच्यते॥ MBh. 13,1081. उपरिष्टाच्च स्वर्लोको यो ऽयं स्वरिति संज्ञितः। ऊर्ध्वगः सत्पथः शश्वद्देवयानचरो मुने॥ 3,15442. उत्तरो (चतुर्वर्गः d. i. सत्य, क्षमा, दम, अलोभ) देवयानस्तु सद्भिराचरितः सदा 123. अददद्देवयानाय यावद्वित्तमविन्दत 1,3681. n. *Götterwagen* Çabdârthak. im ÇKDr. — 2) f. ई N. pr. einer Tochter des Uçanas, Gemahlin Jajâti's und Mutter Jadu's und Turvasu's, MBh. 1,3159. 3183. fgg. 3305. fgg. 5, 5045. 7,2297. 6030. Hariv. 1603. fg. VP. 413. Bhâg. P. 5,1,35. 9,18,7. fgg. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 49, *a*, ult.

देवयावन् (देव + या°) adj. *zu den Göttern gehend:* इयदूतो देवयावा वनिष्ठः ṚV. 7,10,2.

देवयितर् nom. ag. von 2. दिव् P. 3,2,147, Sch.

देवयु (von देवय्) Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,38. adj. f. ऊ *die Götter liebend, gottergeben, fromm:* नरो यत्र देवयवो मदन्ति ṚV. 1,154,5. जन 4, 9,1. 5,48,2. आ दैव्यं भजाति गोमति व्रजे 34,5. एहि मनुर्देवयुर्यज्ञकामः 10,51,5. 8,92,7. 9,96,24. राष्ट्रं देवयूनाम् AV. 8,9,13. शोचींषि ṚV. 7,43, 2. Soma 9,6,1. 11,2. 37,1. 97,4. देवयुवम् (जुहूम्) Çat. Br. 1,5,2,3. देवयुवम् acc. m. VS. 1,12. = धार्मिक, सुकृत् Trik. 3,1,12. Med. j. 85. = लोकयात्रिक (Wils.: *frequenting holy festivals;* dieses wäre देवयात्रिक) Med. m. *Gott* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अ°.

देवयुक्त (देव + यु°) adj. *von Göttern geschirrt,* von Rossen ṚV. 7, 67,8.

देवयुग (देव + युग) n. *das Weltalter der Götter, das erste Weltalter* (कृतयुग) MBh. 1,1073. 2,421. 3,8686. 10,786. 12,93. 13,3903. Hariv. 991.

1. देवयोनि (देव + यो°) f. m. *Götterschooss, göttlicher Schooss:* यजमानं यज्ञाद्देवयोन्यै प्रजनयति Ait. Br. 3,19. 6,9. अग्निर्वै देवयोनिः 1,22. 2,3. Çat. Br. 7,4,2,40. Bez. des *Reibholzes:* देवयोनिः स विज्ञेयस्तत्र मथ्यो हुताशनः Gṛhjasaṅgr. 1,82.

2. देवयोनि (wie eben) adj. *einen göttlichen Ursprung habend;* subst. *Halbgott:* विद्याधरो ऽप्सरोयक्षरक्षोगन्धर्वकिंनराः। पिशाचो गुह्यकः सिद्धो भूतो ऽमी देवयोनयः॥ AK. 1,1,1,6. Bhaṭṭotpala zu Varâh. Bṛh. S. 47,55. 57,9. fem. Dev. 5,60.

देवयोषा (देव + यो°) f. *Götterweib:* मुमुचुर्देवयोषाश्च पुष्पवर्षम् MBh. 9,2714. कुन्ती च माद्री च देवयोषोपमे भुवि Hariv. 3011.

देवृ Uṇâdis. 2,100. m. *des Mannes Bruder,* insbes. *ein jüngerer,* AK. 2,6,1,32. H. 553. ननान्दरि सम्राज्ञी भव सम्राज्ञी अधि देवृषु ṚV.

10,85,46. को वां शयुत्रा विधवेव देवरं (könnte auch auf देवर zurückgehen) मर्यं न योषा कृणुते सधस्थ आ 40, 2. प्रतीतिष्ठे अश्रुरो देवरश्च (pl.) AV. 14,1,39. — Vgl. देवृकाम, अदेवृघ्नन्.

देवर m. ÇANT. 3,18. देवरं UṆÂDIS. 3,132. dass. NIR. 3, 15. AK. 2,6, 1,32. 3,4,24,148. TRIK. 2,6,8. H. 553. ÂÇV. GṚHJ. 4,2. M. 3,55. 9,59. 69. 97. 148. 147. JÂGṆ. 1,68. R. 4,61,11. 5,31,32. 6,95,30. KATHÂS. 21, 123. BHÂG. P. 3,14,24. देवरम् (könnte auch zu देवृ gezogen werden) MBH. 1,4181. 13,395. VARÂH. BṚH. S. 68,20. देवरघ्नी ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,16. In der Bed. *Geliebter, Gatte* (von 1. दिव् *scherzen, tändeln*) erscheint der acc. देवरम् BHÂG. P. 4,26,26.

देवरक m. dass. UGGVAL. zu UṆÂDIS. 2,100.

देवरक्षित (देव + र°) 1) adj. *vom Gotte* oder *von den Göttern gehütet.* — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Devaka HARIV. 2023. VP. 436. eines Fürsten der Koçala u. s. w. 480. — 3) f. आ N. pr. einer Tochter Devaka's und einer der Gemahlinnen Vasudeva's HARIV. 1948. 2026. VP. 436. BHÂG. P. 9,24,22. 51.

देवरत (देव + रत) adj. *an den Göttern Freude habend, fromm:* नगर PAÑKAT. 118,22.

देवरथ (देव + रथ) m. 1) oxyt. *Götterwagen* AV. 8,8.22. TS. 2,3,6,1. TBR. 1,3.6,4. AIT. BR. 2,37. ÇÂÑKH. BR. 2,6. देवरथाह्न्यं n. *Tagefahrt für einen Götterwagen* (*für den Wagen des Sonnengottes* ÇAÑK. zu BṚH. ÂR. UP. 3,3,2) ÇAT. BR. 14,6,3,2. Vgl. दैवरथ. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 56,5 v. u. (?). SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, b, Kap. 33. BUDDHOKT. 3.

देवरहस्य (देव + र°) n. *ein Geheimniss der Götter* MBH. 15,964. — Vgl. देवगुह्य.

देवराज् (देव + राज्) m. (nom. °राट्) *der König der Götter*, Bein. Indra's R. 3,63,21. N. 26,34. MBH. 13,32. des an Indra's Stelle getretenen Nahusha 4788. 4793.

देवराज (देव + राज) m. 1) oxyt. *göttlicher Herrscher* TBR. 1,8,8,4. *der König der Götter*, Bein. Indra's TRIK. 1,1,57. N. 2,13. 23. 19,25. INDR. 1,1. MBH. 1,2704. 13,94. R. 1,34,46. 48,19. 49,7. 3,63,11. 6,34, 10. VARÂH. BṚH. S. 42 (43), 18. KATHÂS. 17,13. BRAHMA-P. 56,11. 58,16. °राजम् hierher oder zu °राज् ARG. 2,4. MBH. 1,8163. R. 2,63,23. — — 2) N. pr. eines Königs MBH. 2,337. eines Ṛshi: द्वैपायनो यवक्रीतो देवराजः सहानुगः VARÂH. BṚH. S. 47,65. eines Buddha Lot. de la b. l. 157. eines Erklärers des Naighaṇṭuka (der volle Name ist देवराजयज्वन्). — Vgl. दैवराजक, दैवराजिक.

देवराजन् (देव + रा°) m. *ein Fürst aus Brahmanengeschlecht:* °राज्ञां सामानि PAÑKAV. BR. 18,10,5.

देवराजयज्वन् (दे° + य°) m. N. pr. eines Erklärers des Naighaṇṭuka und zugleich auch seines Grossvaters.

देवराज्य (देव + रा°) n. *die Herrschaft über die Götter* MBH. 13,695. 4746. R. 1,65,16. 6,98,19. — Vgl. दैवराज्य.

देवरात (देव + रात) gaṇa काण्वादि zu P. 4,2,116. gaṇa कुलालादि zu 3,118. VOP. 26,43. *gottgeschenkt;* m. 1) N. des Çunaḥçepa nach seiner Aufnahme in das Geschlecht Viçvâmitra's AIT. BR. 7,17. MBH. 3,188. 249. HARIV. 1460. 1472. 1767. VP. 404. BHÂG. P. 9,16,30. 32. pl. *seine Nachkommen* PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 56. HARIV. 1464. 1771. — N. pr. eines Königs, eines Sohnes des Suketu und Nachkommen des Nimi, R. 1,66,8 (GORR. 68,8). 71,6 (GORR. 73,5). VP. 390. BHÂG. P. 9,13,14. — N. pr. eines Königs, eines Sohnes des Karambhi, VP. 422. BHÂG. P. 9,24,5. — चाणूरो देवरातश्च भोजो भीमरथश्च यः MBH. 2,121. — Bein. Parikshit's BHÂG. P. im ÇKDR. — Vgl. दैवराति. — 2) *eine Kranichart* ÇABDÂRTHAK. im ÇKDR.

देवराति bei ÇAÑKAR. zu BṚH. ÂR. UP. 1,4,3 fehlerhaft für दैवराति.

देवराष्ट्र (देव + रा°) n. *das Reich der Götter*, N. pr. eines *Reiches* im Dekhan, LIA. II, 953.

देवरूपिन् (von देव + रूप) adj. *eine göttliche Gestalt habend* N. 13,47. 16,34. HID. 2,24.

देवर्षि (देव + ऋषि) m. *ein göttlicher, unter den Göttern wohnender* Ṛshi TRIK. 2,7,16. देवा इन्द्रपुरोगमाः । सदेवर्षिगणाः R. 1,1,83. देवाः साग्निपुरोगमाः । देवर्षयश्च संभ्रान्ता गन्धर्वाः समहोरगाः ॥ 56,15. SUND. 3, 1. °चरित MBH. 12,7663. सप्त देवर्षयः (st. dessen सप्तर्षयः 14,781) — वसिष्ठादयः 3,11853. देवर्षयः, राजर्षयः, ब्रह्मर्षयः LALIT. 241. Nârada BHÂG. 10,13.26. R. 1,1,7. KATHÂS. 17,9. VP. 284. verschiedene aufgezählt nach dem VÂJU-P. ebend. N. 8. देवर्षित्व n. nom. abstr. BHÂG. P. 1,3,8.

1. देवल (von देव) m. SIDDH. K. 250, *b*, 7. 1) = देवलक UGGVAL. zu UṆÂDIS. 1,108. AK. 2,10,11. TRIK. 2,10,4. H. 924. KULL. zu M. 3,152. Nach UGGVAL. auch *ein tugendhafter Mann;* vgl. देविल. — 2) N. pr. eines Abkömmlings des Kaçjapa, Liedverfassers im 9ten Maṇḍala des ṚV. KÂTH. 22,11. MBH. 14,1492. HARIV. 7099. BHÂG. P. 1,19,10. 9,4,57. als Bein. Asita's (nach dem BRAHMAVAIV. P., Çrîkṛshṇagaṇmakhaṇḍa, ein Sohn Asita's und durch den Fluch der Rambhâ अष्टवक्र *achtmündig*, ÇKDR. Neben Asita aber von diesem unterschieden PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 58) MBH. 1,106. 2048. 2,441. 1917. 2038. 3,510. 8263. 9,2854. fgg. 12,7521. 9874. fgg. BHAG. 10,13. HARIV. 951. BHÂG. P. 6,15,12. Astronom VARÂH. BṚH. S. 11,1. 85,1. 97,13. आचार्यस्तैत्तिरीयाणाम् R. GORR. 2,32,17. Verfasser eines Gesetzbuchs MADHUS. in Ind. St. 1,20,6 v. u. KULL. zu M. 3,152. 158. Sohn des Pratjûsha MBH. 1,2590. HARIV. 159. VP. 120. älterer Bruder des Dhaumja MBH. 1,6914. Gemahl der Ekaparṇâ HARIV. 951. Vater der Saṁnati, der Gemahlin Brahmadatta's, 1261. fg. Grossvater des Pâṇini COLEBR. Misc. Ess. II, 5. unter den Söhnen Viçvâmitra's HARIV. 1462. देवलाः *seine Nachkommen* 1466. ein Sohn Kṛçâçva's von der Dhishaṇâ BHÂG. P. 6,6,20. fälschlich mit Nârada (mit welchem Asita Devala öfters erwähnt wird) identificirt TRIK. 2,7,18. — Vgl. दैवल als patron. Asita's.

2. देवल m. = देवर *des Mannes Bruder* ÇABDAR. im ÇKDR.

देवलक (von देवल) m. *ein Mann, der Götterbilder unter seiner Obhut hat und vom Zeigen und Herumtragen derselben lebt* (keine geachtete Beschäftigung): देवकोशोपजीवी च नाम्ना देवलको भवेत् DEVALA bei KULL. zu M. 3,152. देवलका जीविकार्थं याः परिगृह्य गृहाद्गृहमटन्ति ता देवप्रतिकृतय उच्यन्ते P. 5,3,99, Sch. M. 3,152. 180 (= MBH. 13,4283). आह्वायका देवलका नक्षत्रग्रामयाजकाः । एते ब्राह्मणचाण्डाला महापथिकपञ्चमाः ॥ MBH. 12,2874. 13,1585. 4280. — Vgl. दैवलक.

देवलता (देव + ल°) f. *eine Art Jasmin* (s. नवमल्लिका) ÇABDAR. im ÇKDR.

देवलाङ्गुलिका (देव + लाङ्गुल) f. N. einer Staude (s. वृश्चिकालि) Râǵan. im ÇKDr.

देवलाति (देव + ला°) gaṇa दामीभारादि zu P. 6,2,42.

देवलिङ्ग (देव + लि°) n. *Götterbild, Götterstatue:* व्यरुदन्देवलिङ्गानि Bhâg. P. 3,17,13.

देवलेखा (देव + ले°) f. N. pr. einer Fürstin Râǵa-Tar. 8,1445.

देवलोक (देव + लोक) m. *die* oder *eine Götterwelt* Trik. 1,1,4. H. 87, Sch. VS. 29,10. 30,12. TBr. 1,6,2,7. Çat. Br. 1,8,2,11. 3,7,2,25 u.s.w. Ait. Br. 2,17. 4,9. M. 4,182. Indr. 1,14. R. 1,2,4. 42,21. 48,4. 57,19. 60,3. 2,31,5. देवलोके गतः *zur Götterwelt gegangen, gestorben* MBh. 13, 2994. भूर्लोको ऽथ भुवर्लोकः स्वर्लोको ऽथ महर्जनः । तपः सत्यं च सप्तैते देवलोकाः प्रकीर्तिताः ॥ Matsja-P. im ÇKDr. Bei den Buddhisten, Köppen I, 235. 250. fgg. 260.

देववक्त्र (देव + व°) n. *der Mund der Götter,* Bein. Agni's Çabdak. im ÇKDr.

देववत् (von देव) adv. = देवकर्मवत् Kâtj. Çr. 5,10,16. 26,4,3.

देववध (देव + वध) m. *Götterwaffe* AV. 6,13,1.

देववत् (von देव) 1) adj. *Götter bei sich —, um sich habend:* देववतो रथः RV. 8,31,15. mit Dehnung. सोमं भरद्दादृहाणो देवावान् (श्येनः) 4,26,6. — 2) m. N. pr. des Grossvaters des Sudâs (nach Sâj.): द्वे नप्तुर्देववतः शते गोर्द्वा रथा वधूमन्ता सुदासः RV. 7,18,22. eines Sohnes des Akrûra VP. 435. Bhâg. P. 9,24,17. des Devaka (eines Sohnes des Âhuka) 21. Hariv. 2025. VP. 436. des 12ten Manu (vgl. देववायु) Bhâg. P. 8,13,28.

देववन्द (देव + व°) adj. *die Götter preisend:* अग्ने याहि सहस्रं देववन्दैः सत्यैः पूर्वैः पितृभिर्घर्मसद्भिः RV. 10,15,10.

देववर्त्मन् (देव + व°) n. *der Pfad der Götter, der Luftraum* H. 163, Sch.

देववर्धकि (देव + व°) m. *der Baumeister der Götter,* Bein. Viçvakarman's H. 182.

देववर्धन (देव + व°) m. N. pr. eines Sohnes des Devaka Bhâg. P. 9,24,21. देवरक्षित Hariv. und VP.

देववर्मन् (देव + व°) n. *Götterrüstung* Ait. Br. 1,16.

देववर्ष (देव + व°) N. pr. eines Varsha im Dvîpa Çâlmala Bhâg. P. 5,20,9.

देववल्लभ (देव + व°) m. N. eines Baumes, *Rottlera tinctoria Roxb.,* AK. 2,4,2,6.

देववात (देव + वात) 1) adj. *den Göttern angenehm:* सं ते शस्तिर्देववाता जरेत RV. 4,3,15. (नरः) उक्था शंसन्तो देववाततमाः 6,29,4. प्रथमन्धो देववातम् 9,62,5. vom Soma 96,9. — 2) m. N. pr. eines Bhârata RV. 3,23,2. Ind. St. 3.219. Vgl. दैववात.

देववायु (देव + वायु) m. N. pr. eines Sohnes des 12ten Manu Hariv. 484. देववत् Bhâg. P.

देववाहन (देव + वा°) adj. *Götter führend:* अश्व RV. 3.27,14.

देवविद् (देव + विद्) adj. *die Götter kennend* Çat. Br. 14,6,3,4.

देवविद्या (देव + वि°) f. *Götterlehre* Khând. Up. 7,1,2.4. Nach Çaṅk. = निरुक्त.

देवविभाग (देव + वि°) m. *der Theil der Götter, die nördliche Hemisphäre* Sûrjas. 12,61. — Vgl. देवभाग.

देवविश् (देव + वि°) f. *Göttervolk* Çat. Br. 2,5,1,12. Ait. Br. 1,9. 3,12. Çâṅkh. Br. 7,8.

देवविशा (देव + वि°) f. dass. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. Kâth. 11,6. 21,10. 23,8.

देववी (देव + वी) adj. *den Göttern mundend:* स वह्निः सोम जागृविः पवस्व देववीरति RV. 9,36,2. Sonst superl.: मदो यो देववीतमः 63,16. 25,3. 28,3. 49,3. 107,7.

देववीति (देव + वी°) 1) *Schmaus —, Mahl —, Genuss für die Götter:* पवस्व सोम देववीतये वृषा RV. 9,70,9. सुगं नो अस्यै देववीतये कृधि 2,23,7. अधा नो धा अध्वरं देववीतौ 3,17,5. 6,16,7. युवो रथो अध्वरं देववीतये प्रति स्वसरमुप याति पीतये 68,10. 10,6,3. साध्वीमकर्देववीतिं नो अद्य 53,3. सुमङ्गलीर्बिभ्रती देववीतिमिहाद्योषो व्युच्छ 1,113,12. VS. 1,15. 22,13. 37,18. — 2) N. pr. einer der 9 Töchter Meru's und Gemahlin eines der 9 Söhne Âgnîdhra's Bhâg. P. 5,2,22.

देववृक्ष (देव + वृक्ष) m. *der Baum der Götter:* 1) allg. N. für den Mandâra und andere fabelhafte Bäume in Indra's Himmel H. an. 4,317. Med. sh. 31. — 2) *Alstonia scholaris R. Br.* Trik. 2.4,7. H. an. Med. — 3) *Bdellion* (गुग्गुलु) H. an. Med.

देववृत्ति (देव + वृ°) m. *der Commentar des* Deva (Purushottamadeva) *zu den* Uṇâdisûtra Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,98. 101. 117. 140. 5,61.

देवव्यचस् (देव + व्य°) adj. *Raum für die Götter darbietend, Götter aufnehmend:* (बर्हिः) वृञ्जे देवव्यचस्तममिन्द्राय शर्म सप्रथः RV. 1,142,5. स्तृणीमर्हि देवव्यचा (Padap.: व्यचाः) वि बर्हिः 3,4,4. प्र यत्र देवानुपगत्या देवव्यचस्तमः । स्तृणीत बर्हिरासदे 5,26,8. 21,2.

1. देवव्रत (देव + व्रत) n. 1) *religiöse Observanz* Çat. Br. 10,5,2,10. Lâṭj. 9,2,17. — 2) *Lieblingsspeise der Götter:* देवव्रतं वै घृतं देवव्रतेनैव देवता अभ्येति Pañkav. Br. 18,2.

2. देवव्रत (wie eben) adj. *den Göttern ergeben, fromm;* m. Bein. Bhîshma's Trik. 2,8,12. MBh. 1,3800. 6,1948. 1970. 1973. 4938. 7,2. Hariv. 1824. Bhâg. P. 1,9,1. 2,7,44. Kârttikeja's Mârk. P. 47,21.

देवव्रतिन् (von 1. देवव्रत) adj. *das göttliche Gebot befolgend, den Göttern dienend* P. 5,1,94, Vârtt. 3. देवव्रती स्यादृषभप्रदाने वेदावाप्तिर्गोयुगस्य प्रदाने MBh. 13,3534.

देवशक्ति (देव + श°) m. N. pr. eines Königs Pañkat. 183,20.

1. देवशत्रु (देव + शत्रु) m. *ein Feind der Götter, ein* Asura MBh. 7, 6296. Suçr. 2,532,10. *ein* Rakshas R. 6,36,83.

2. देवशत्रु (wie eben) adj. *die Götter zu Feinden habend:* कृतासो ये पितरो देवशत्रवः RV. 6,59,1.

देवशर्मन् (देव + श°) m. N. pr. verschiedener Personen: eines alten Weisen MBh. 1,2049. 13,2262. fgg. 7672. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 54, *b*, 38. Skanda-P. ebend. 73, *b*, 9. eines buddh. Autors Burn. Intr. 448 (hier fälschlich °समन्). Hiouen-thsang 1,291. eines Ministers des Ǵajâpîḍa, Königs von Kâçmîra, Râǵa-Tar. 4,468. 550. — Kathâs. 10,9. Çuk. 40,18. Pañkat. 32,23. 238,5. LIA. II, 802, N. 1. — Vgl. देवशर्मि.

देवशस् (von देव) adv. *nach den einzelnen Göttern:* प्रति तान्देवशो विहि RV. 3,21,5.

देवशिल्प s. u. शिल्प.

देवशिल्पिन् (देव + शि°) m. *der Künstler der Götter,* von Tvashṭar

AK. 3,4,9,37.

देवशिशु (देव + शि°) m. *Götterkind* MBH. 4,2348. — Vgl. देवगर्भ.

देवशिष्ट (देव + शि°) adj. *von Göttern angewiesen* ṚV. 1,113,3.

देवशुनी (देव + शु°) f. *die Hündin der Götter*, von der Saramâ ṚV. Anukr. bei Sâj. zu ṚV. 1,6,5. MBH. 1,671.

देवशूर (देव + शूर) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 246.

देवशेखर (देव + शे°) m. *eine best. Pflanze*, = दमनक Râǵan. im ÇKDr.

देवशेष (देव + शेष) n. *Ueberbleibsel von einem Opfer an die Götter:* ये भृत्यभरणे शक्ताः सततं चातिथिव्रताः। भुञ्जते देवशेषाणि तान्नमस्यामि MBH. 13,2019.

देवश्रवस् (देव + श्र°) m. N. pr. eines Bhârata ṚV. 3,23,2.3. Ind. St. 3,219. eines Sohnes des Jama und Liedverfassers von ṚV. 10,17. ṚV. Anukr. des Viçvâmitra Hariv. 1461. 1768. des Çûra und eines Bruders von Vasudeva 1926. 1936. fg. VP. 436. Bhâg. P. 9,24,27.40. — °श्रवस (?) Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,6 v. u.

देवश्री (देव + श्री) adj. *der den Göttern verehrend sich nahet* (nach Mah.) VS. 17,56.

देवश्रीगर्भ (देव + श्री - गर्भ) m. N. pr. eines Boddhisattva Daçabh. 2.

देवश्रुत् (देव + श्रुत्) adj. *den Göttern hörbar, von den Göttern erhört* Nir. 2,12. देवश्रुतं वृष्टिवनिं रराणो बृहस्पतिर्वाचमस्मा अयच्छत् ṚV. 10, 98,7. 9,62,21. देवश्रुतौ देवेष्वा घोषतम् VS. 5,17. 6,30. 37,18.

देवश्रुत (देव + श्रुत) m. N. pr. des 6ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇî (bei den Ǵaina) H. 54. — Nach Çabdhârthakalpat. im ÇKDr. 1) = ईश्वर. — 2) Bein. Nârada's. — 3) *Lehrbuch* (m.!).

देवश्रू (देव + श्रू) adj. *den Göttern bekannt:* °श्रूस्त्वं देव घर्म Taitt. Âr. 4,7,3. 5,6,24.

देवश्रेणी (देव + श्रे°) f. N. einer Pflanze, *Sanseviera zeylanica* (मूर्वा), Râǵan. im ÇKDr.

देवश्रेष्ठ (देव + श्रेष्ठ) m. N. pr. eines Sohnes des 12ten Manu Hariv. 484. Bhâg. P. 8,13,28.

देवसख (देव + सख) m. *Göttergenosse* VS. 23,49.

देवसंगीतयोनिन् (देव-सं + योनि) adj. wohl *den Göttern Stoff zur Unterhaltung gebend*, Beiw. des als Zwischenträger auftretenden Nârada Hariv. 4347.

देवसत्त्र (देव + स°) n. *eine langdauernde Feier zu Ehren der Götter:* देवसत्त्रस्य यत्पुण्यं तद्देवाप्नोति MBH. 3,8188. 13,5264. °सत्त्रस्य यज्ञस्य फलम् 3,8046.

देवसत्त्व (देव + स°) adj. *das Wesen eines Gottes habend* R. Gorr. 2, 1,29. 18,8. 68,11.

देवसद् (देव + सद्) adj. *unter den Göttern wohnend* VS. 9,2.

देवसदन (देव + स°) adj. *den Göttern zum Sitz dienend* AV. 5,4,3.

देवसद्मन् (देव + स°) n. *Göttersitz* MBH. 1,3678. Hariv. 6963.

देवसभा (देव + स°) f. 1) *Versammlung der Götter* AK. 1,1,1,44. Vjutp. 130. — 2) *Spielhaus* (देव *Spiel*); s. d. folg. Wort.

देवसभ्य (von देवसभा 2) m. *der Inhaber eines Spielhauses* Trik. 2,10,17.

देवसरस (देव + सरस = सरस्) n. N. pr. einer Gegend Râǵa-Tar. 8, 506.524.669.1262.1513. fg. 2843.3216.3382.

देवसर्षप (देव + स°) m. *eine Art Senf* Râǵan. im ÇKDr.

देवसव s. u. सव.

देवसह (देव + सह) 1) m. N. pr. eines Berges Suçr. 2,169,2. — 2) f. आ *a) eine best. Pflanze*, = सहदेवी, दण्डोत्पल. — *b)* = भित्तसूत्र (भित्तिसूत्र?) Viçva im ÇKDr.

देवसात् (von देव) adv. *zu einem Gotte, zu Göttern* (werden u. s. w.): हता वा देवसाद्भूत्वा लोकान्प्राप्स्यथ पुष्कलान् MBH. 7,8687.

देवसायुज्य (देव + सा°) m. *Vereinigung mit den Göttern, Aufnahme unter die Götter* AK. 2,7,51. H. 841.

देवसावर्णि (देव + सा°) m. N. pr. des 13ten Manu Bhâg. P. 8,13,31.

देवसिंह (देव + सिंह) m. Bein. Çiva's Çiv.

देवसुन्द (देव + सु°) m. N. pr. eines Sees (ह्रद) Suçr. 2,169,3.

देवसुमति (देव + सु°) f. *Gunst der Götter* Nir. 2,11. ṚV. 10,98,5.

देवसुमनस् (देव + सु°) *eine best. Blume* Vjutp. 143.

देवसुषि (देव + सु°) m. *eine zu den Göttern führende Oeffnung*, deren das Herz fünf hat: प्राण, व्यान, अपान, समान und उदान, Khând. Up. 3, 13,1. fgg.

देवसू (देव + सू) adj. heissen in der Liturgie acht Gottheiten, nämlich Agni gṛhapati, Soma vanaspati, Savitar satjaprasava, Rudra paçupati, Bṛhaspati vâkaspati, Indra ǵjeshṭha, Mitra satja und Varuṇa dharmapati; vgl. VS. 9,39. TS. 1,8,10,1. देवसुवामेतानि हवींषि भवन्ति TBr. 1,7,4,1. ये देवा देवसुव स्थ 2.4. Çat. Br. 5, 3,3,1.13. Çâṅkh. Br. 19,5. Kâtj. Çr. 4,5,11. 15,4,4.

देवसूद (देव + सूद) n. N. pr. eines Dorfes P. 6.2,129, Sch.

देवसूरि (देव + सूरि) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 380.

देवसृष्ट (देव + सृष्ट) 1) adj. *von den Göttern entlassen, — hervorgerufen, — geschaffen:* वज्र Kauç. 129. इष्टि Çat. Br. 5,2,3,9. 5,4,14. 5,11. — 2) f. आ *ein berauschendes Getränk* H. 903.

देवसेन (देव + सेना) 1) m. N. pr. eines Königs von Çrâvastî Kathâs. 15,63. von Pauṇḍravardhana 18,259. eines Hirten 31. eines buddh. Arhant's Hiouen-thsang 1,221. — 2) f. आ *a)* oxyt. *Götterheer* H. an. 4, 175. Med. n. 184. fg. ṚV. 10,103,8. AV. 5,21,12. Çâṅkh. Br. 2,9 in Ind. St. 2,294. MBH. 3,14245. 14443. °पति Bein. Skanda's Çabdar. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 191, *a*, Çl. 64. — *b)* N. pr. einer Tochter Praǵâpati's, Nichte (Mutterschwesterkind) Indra's und Gemahlin Skanda's, des Anführers des *Götterheeres*, MBH. 3,14257. fgg. 14446. fgg. Ragh. 7,1. Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 26, *a*, Kap. 18. als Göttin verehrt im Geschlecht der Ǵâtukarṇja Brahma-P. ebend. 19, *b*, 2. Nach den Lexicographen (Trik. 1,1,59. H. an. Med.) N. pr. einer Tochter Indra's. °प्रिय Bein. Skanda's MBH. 3,14635.

देवस्तुत् (देव + स्तुत्) adj. *die Götter lobend* ṚV. 5,50,5.

देवस्थान (देव + स्थान) 1) m. N. pr. eines alten Ṛshi MBH. 12,4601. fgg. 14,835.864. Vgl. दैवस्थानि. — 2) n. N. eines Sâman Pañkav. Br. 15,3,28. Lâṭj. 7,5,12. Ind. St. 3,219.

देवस्मिता (देव + स्मित) f. N. pr. einer Kaufmannstochter Kathâs. 13,69.

दैवस्यत्वक adj. *die Worte* देवस्य त्वा *enthaltend*, von einem Adhjâja oder Anuvâka gaṇa गोषदादि zu P. 5,2,62.

देवस्व (देव + स्व) n. *Eigenthum der Götter* M. 11,20.26.

देवस्वामिन् (देव + स्वा°) m. ein Brahmanenname Kathâs. 2,41. Vetâlapañkav. in Verz. d. Oxf. H. 152,b,34.41. N. pr. eines Astrologen Varâh. Brh. 7,7. eines Scholiasten des Âpastamba Müller, SL. 380, N. 2.

देवहविस् (देव + हू°) n. Götteropfer VS. 6,8.10. Çat. Br. 3,7,4,2.

देवहव्य (देव + ह°) 1) n. dass. MBh. 3,12733. — 2) m. N. pr. eines alten Rshi MBh. 2,300.

देवहित (देव + हित) adj. von den Göttern geordnet, — bestimmt: व्यशेम देवहितं यदायुः RV. 1,89,8. ब्रह्मन् 5,42,2.4. वाज 6,17,15. 4,37,3. तच्चक्षुर्देवहितं शुक्रमुच्चरत् (पश्येम) 7,66,16. नाना हि वां देवहितं सदस्कृतम् VS. 19,7.

देवहिति (देव + हि°) f. göttliche Ordnung: देवहितिं जुगुपुर्द्वादशस्य ऋतुं नरो न प्र मिनन्त्येते RV. 7,103,9.

देवहू (देव + हू) 1) adj. die Götter rufend: यज्ञ VS. 17,62. superl. RV. 3,13,6. अग्र 8,64,1. VS. 1,8. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 3) f. (sc. द्वार्) Bez. des nördlichen Thores im menschlichen Körper d. i. des linken Ohres (welches bei nach Osten gerichtetem Gesicht gegen Norden gewandt ist) Bhâg. P. 4,25,51. 29,12. — Vgl. पितृहू.

देवहूति (देव + हू°) f. gaṇa दासीभारादि zu P. 6,2,42. 1) Ruf zu den Göttern, Anrufung der G. Nir. 5,25. जनाय चिद्य ईवत उ लोकं बृहस्पतिर्देवहूतौ चकार RV. 6,73,2. 52,4. सत्या नृणामभवद्देवहूतिः 7,65,5. 10,18,3. एवमेनं देवहूतिर्ववृत्यात् 6,38,2. 7,14,1. आ नो देवेभिरुप देवहूतिमग्ने याहि 3. 83,7. 8,39,4. 10,44,7. वाचं जुष्टां मधुमतीमवादिषं देवानां देवहूतिषु AV. 5,7,4. 24,1. Kâth. 31,15. — 2) Bez. eines Zauberspruches, vermittelst dessen man die Götter herbeizurufen vermag: विद्यां देवहूतीम् (sic) Bhâg. P. 9,24,31. — 3) N. pr. einer Tochter des Manu Svâjambhuva und Gemahlin Kardama's Bhâg. P. 2,7,3. 3,12,27. 55. 23,48. 4,1,1. 10. 8,1,5. °हूती 3,21,3.

देवहूय (देव + हूय) n. ved. P. 3,1,123. = देवहूति 1: आ ह्यस्य देवा देवहूयं गच्छन्त्या पितरः पितृहूयम् Çat. Br. 2,1,3,2. स्पर्धन्ते वा उ देवहूये अत्र येषु ध्वजेषु दिद्यवः पतन्ति RV. 7,85,2.

देवहेडन, °हेळन (देव + हे°) n. was die Götter aufbringt, Beleidigung der G.: मा कर्म दे° RV. 7,60,8. 10,100,7. 37,12. VS. 20,14. So ist auch das Lied AV. 6,114 genannt, weil das Wort in demselben vorkömmt, Kauç. 46. 60.

देवहेति (देव + हे°) f. Göttergeschoss AV. 8,1,12. 10,1,23. 11,2,12. 19. 12,5,29.

देवहोत्र (देव + हो°) m. N. pr. des Vaters des Jogeçvara, einer partiellen Incarnation (अंश) Hari's, Bhâg. P. 8,13,33.

देवह्रद (देव + ह्रद) m. der Göttersee, N. pr. eines geheiligten Badeplatzes MBh. 3,8162. 13,1730. Varâha-P. in Verz. d. B. H. 144,12.

देवांश (देव + अंश) n. ein Theil eines Gottes, eine partielle Incarnation eines Gottes Kathâs. 25,296.

देवाक्रीड (देव + आ°) m. der Spiel-, Lustplatz der Götter Hariv. 6980.

देवागार (देव + अ° oder आ°) m. n. Gotteshaus, Tempel R. 2,71,36. Kathâs. 22,77. Prab. 106,12.

देवाङ्ग m. N. pr. einer Emanation aus dem Körper (अङ्ग) des Gottes (देव) Sadâçiva; der Sage nach der Erfinder der Weberkunst. °चरित्र n. Titel einer Schrift Mack. Coll. I,94.

देवाजीव (देव + आ°) m. ein Mann, der durch die Aufsicht über Götterbilder seinen Lebensunterhalt gewinnt, H. 924. AK. 2,10,11 nach ÇKDr., unsere Ausgaben: देवाजीविन्, welches nach ÇKDr. eine von Ramân. zu AK. angeführte Form sein soll.

देवाञ्च् (देव + अञ्च्) adj. f. देवाची den Göttern zugewandt Nir. 6,8. देवाच्या कृपा RV. 1,127,1.

देवाञ्जन (देव + आ°) n. Göttersalbe AV. 19,44,6.

देवाट (देव + अट oder आट; vgl. पट्याट) m. N. pr. eines heiligen Badeplatzes: यदा नन्दी शूलपाणिर्गोधनेन पुरस्कृतः। स्थितवान् तद्दिनादेव तेत्रं हरिहरात्मकम्॥ देवानामटनाच्चैव देवाट इति संज्ञितम्। Varâha-P. im ÇKDr.

देवातिथि (देव + अ°) m. N. pr. eines Kâṇva und Liedverfassers von RV. 8,4. Ind. St. 3,219. Pañkav. Br. 9,2. eines Fürsten, eines Sohnes des Akrodhana (Krodhana Bhâg. P.) von der Karambhâ, MBh. 1, 3775. VP. 457 (देवतिथि). Bhâg. P. 9,22,11.

देवातिदेव (देव + अति°) m. ein über alle Götter hervorragender Gott: असुरो मे ऽसि दैवतस्यापि दैवतम्। स मे देवातिदेवस्त्वम् MBh. 15,819. Beiw. Vishṇu's Hariv. 8814. Çâkjamuni's Vjutp. 1. Burn. Intr. 384.

1. देवात्मन् (देव + आ°) m. die göttliche Seele: °त्मशक्ति Çvetâçv. Up. 1,3; vgl. Çaṁk. zu der Stelle, der noch andere Erklarungen des comp. aufführt.

2. देवात्मन् (wie eben) 1) adj. von göttlicher Natur seiend oder einen Gott in sich bergend. — 2) m. Ficus religiosa Lin. (s. अश्वत्थ) Çabdar. im ÇKDr.

देवात्मा (wie eben) f. die Mutter der Götter Med. avj. 7. — Vgl. देवतात्मा.

देवाधिदेव (देव + अधि°) m. ein über alle Götter stehender Gott, ein Arhant bei den Gaina H. 25. 20.

देवाधिप (देव + अधि°) m. 1) Fürst der Götter, von Indra MBh. 5, 297. — 2) N. pr. eines Königs, der mit dem Asura Nikumbha identificirt wird, MBh. 1,2663.

देवानांप्रिय (देवानाम्, gen. pl. von देव, + प्रिय) P. 6,3,21, Vartt. 4. gaṇa भवदादि zu P. 5,3,14, Vârtt. 1) adj. dumm, einfältig (den Göttern lieb) H. 353. Siddh. K. zu P. 6,3,21, Vârtt. 4. Trik. 3,1,25 (तेपे). — 2) m. Ziege Trik. 2,9,25. — Vgl. den buddh. König देवानंपियतिस्स.

1. देवानीक (देव + अ°) n. Götterheer MBh. 3,14372. 14578.

2. देवानीक (wie eben) m. N. pr. 1) eines Fürsten, eines Sohnes des Kshemadhanvan, Hariv. 824. fg. VP. 386. Bhâg. P. 9,12,2. Ragh. 18, 9 (wo der Name umschrieben wird). — 2) eines Sohnes des 11ten Manu Hariv. 479. — 3) eines Berges Bhâg. P. 5,20,15.

देवानुक्रम (देव + अनु°) m. Reihenfolge der Götter, Titel eines dem Çaunaka zugeschriebenen Werkes, welches die Götter (an welche die Hymnen gerichtet sind) der Reihe nach aufzählt, Müller, SL. 217.

देवानुचर (देव + अनु°) m. ein Diener im Gefolge eines Gottes Ragh. 2,52.

देवानुयायिन् (देव + अनु°) m. dass. Kull. zu M. 12,47.

देवात्त (देव + अत्त) m. N. pr. eines Sohnes des Hrdika Hariv. Langl. 1,169 (die Calc. Ausg. weicht hier sehr ab).

देवान्तक (देव + अन्तक) m. N. pr. eines Rakshas R. 6,35,16. 108,7. eines Daitja Ganeça-P. in Verz. d. Oxf. H. 78, b, Kap. 71.

देवान्धस् (देव + अ°) n. *Götterspeise, Ambrosia* H. 89, Sch.

देवान्न (देव + अन्न) n. *Götterspeise, Ambrosia* H. 89, Sch. *Speise, die für Götter bestimmt ist, ihnen dargebracht worden ist* M. 5,7. Mârk. P. 14,61.

देवापि (देव + 1. आपि) m. Vop. 26,48. N. pr. eines Ṛshi, eines Sohnes Ṛshṭisheṇa's, Nir. 2,10.11. ṚV. 10,98,2.5. Die spätere Sage macht ihn zu einem Sohne des Königs Pratîpa, der dem Throne entsagt, in den Wald zieht und schliesslich Brahman wird, MBh. 1,3750. fg. 3797. 5,5055. fgg. 9,2285. 2294. Hariv. 1819. VP. 457. fg. 487. Bhâg. P. 9,22,12. LIA. I, 596. Anh. xxv. — Vgl. दैवाप.

देवाभीष्टा (देव + अभी°) f. *Piper Betle Lin.* (ताम्बूली) Çabdâr. im ÇKDr.

देवाय् = देवय् Kâth. nach P. 7,4,38; vgl. Ind. St. 3,453.

देवायतन (देव + आ°) n. *Tempel* Çâṅkh. Gṛhj. 4,12. M. 4,46. Pañkat. 10,4. 43,3. Prab. 113,5. — Vgl. देवतायतन.

देवायुध (देव + आ°) n. Indra's *Bogen, Regenbogen* H. 179.

देवायुष (देव + आयुस्) n. *Lebenszeit der Götter* Çat. Br. 7,3,1,10.

देवारण्य (देव + अ°) n. *Götterhain* MBh. 3,7354. Ragh. 10,81.

देवारि (देव + अरि) m. *ein Feind der Götter, ein* Asura MBh. 7,2892.

देवार्पण (देव + अ°) adj. *unter die Götter aufgenommen, als Gottheit gefasst* MBh. 13,4202.

देवार्य (देव + आ°) m. N. pr. des letzten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî (vgl. वीर) H. 30. Verz. d. Oxf. H. 186, b, Çl. 33.

देवार्ह (देव + अर्ह) 1) n. *ein best. heilkräftiges Kraut.* — 2) f. आ *eine best. Pflanze,* = देवबला, सहदेवी Râgan. im ÇKDr.

देवालय (देव + आ°) m. (n. Wils. ÇKDr.) 1) *die Wohnung der Götter, der Himmel* Çabdârthak. im ÇKDr. — 2) *Tempel* ebend. Pañkat. 183, 23. Mârk. P. 14,65. Sâh. D. 47,15. Hiouen-thsang I, 190. 233. II, 72.

देवाला f. N. einer Râgiṇî Halâj. im ÇKDr.

देवावतार (देव + अव°) m. N. pr. einer Localität Vjutp. 101.

देवावत् s. u. देववत्.

देवावसथ (देव + आ°) m. *Tempel* Râga-Tar. 4,325.

देवावास (देव + आ°) m. *Behausung des Gottes* oder *der Götter*, Bein. *der Ficus religiosa Lin.* (s. अश्वत्थ) Trik. 2,4,2.

देवावी (देव + अवी) adj. *Götter erfreuend, — sättigend, Göttern angenehm:* मद ṚV. 9,61,19. 104,2. सोम 97,26. ऊर्मि 64,11. देवाव्यं मनुषे पिन्वति त्वचम् 74,5. देवावीर्देवान्हविषा यजास्यग्ने 3,29,8. श्लोक 10, 76,4. विप्र 78,1. यज्ञ VS. 11,8. 7,22. 23.

देवावृध् (देव + वृध् mit Dehnung des Auslauts) 1) adj. *die Götter erfreuend* Çat. Br. 11,7,2,6. Çâṅkh. Çr. 10,16,12. — 2) m. N. pr. eines Berges: °वृत्पर्वतः Hariv. 12855. °वृध Langl. II, 402.

देवावृध (देव + वृध mit Dehnung des Auslauts) m. N. pr. 1) eines Fürsten, Vaters des Babhru, MBh. 8,4307. 4322. 12,8595. 13,6251. Hariv. 1999. fgg. VP. 424 (°वृद्ध). Bhâg. P. 9,24,6. 9. 10. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 49, a, 32. Vgl. देवावृध. — 2) eines Berges (s. u. देवावृध्).

देवाश्व (देव + अश्व) m. *Götterpferd:* देवाश्वा वै वाजिनः Çâṅkh. Br. 5,2. Indra's *Pferd* Ukkaiḥçravas Halâj. im ÇKDr.

देवासुर (देव + अ°) 1) m. pl. oxyt. *die Götter und* Asura Kâth. in Ind. St. 3,459. Çat. Br. 3,5,1,21 u. s. w. MBh. 3,14243. R. 1,45,27. °गुरु, °नमस्कृत, °महामात्र, °महाश्रय, °महेश्वर, °वरप्रद, देवासुरेश्वर Beinn. von Çiva Çiv. — 2) adj. in Verbindung mit संग्राम, युद्ध, मृध, रण *der Kampf zwischen den Göttern und* Asura MBh. 3,13216. 7,3821. 13, 2175. R. Gorr. 1,34,8. 6,3,14.26. 17,27. 26,1. R. Schl. 2,107,4. Bhâg. P. 8,10,5. — Vgl. दैवासुर.

देवाहार (देव + आ°) m. *Götterspeise, Ambrosia* H. 89, Sch.

देवाह्वय (देव + आ°) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1,228.

देविक m. Hypokoristikon von देवदत्त P. 5,3,78, Sch. 7,3,50, Sch. — देविका s. u. देवक.

देवितर् (von 1. दिव्) m. *Würfelspieler* MBh. 2,2005. 4,224. 548. Kull. zu M. 3,159. अक्ष° MBh. 4,496.

देवितव्य (wie eben) adj. *zu würfeln* MBh. 2,2493. 4,2192. n. *Würfelspiel* so v. a. *Kampf:* यो दुर्जयो देवितव्येन संख्ये 5,894.

देविदास (देवी + दास, mit Kürzung des Auslauts; vgl. P. 6,3,63) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 881. eines Scholiasten des Mugdhabodha Colebr. Misc. Ess. II, 46.

देविन् (von 1. दिव्) adj. subst. *würfelnd, Würfelspieler* MBh. 3,15204. 4,225. अति° 2,2004. साधु° 5,894. अक्ष° AK. 2,10,44. H. 485. MBh. 5, 895. कूटाक्षोपधि° Jâgñ. 2,202. दुर्द्यूत° MBh. 2,2685. 4,532. 15,266.

देविय m. Hypokoristikon von देवदत्त P. 5,3,79, Sch.

देविल 1) m. desgl. ebend. — 2) adj. = धार्मिक *tugendhaft* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,57.

देवीक am Ende eines adj. comp. von देवी *Göttin; Königin:* सदेवीक *mit der Königin vereint* Kathâs. 18,23. 23,17.

देवीकृति (दे° + कृ°) N. pr. eines Lusthains (*ein Werk der Königin?*) Kathâs. 6,72.

देवीकोट (दे° + कोट) m. N. pr. einer Stadt, = शोणितपुर Trik. 2,1, 17. H. 977.

देवीगर्भगृह (दे° - ग° + गृह) m. *ein Haus, welches ein Bild der Göttin* (Durgâ) *in sich birgt, so v. a. ein Tempel der G.* Kathâs. 3,39. 18,171.

देवीगृह (दे° + गृ°) n. 1) *ein Tempel der Göttin* (Durgâ) Kathâs. 18,207. 244. — 2) *das Gemach der Königin* Kâm. Nîtis. 7,50. 51.

देवीतन्त्र (दे° + त°) n. *das* Tantra *der Göttin* (Durgâ), Titel eines Tantra, Verz. d. Oxf. H. 109, a, 16.

देवीत्व (von देवी) f. *die Würde* 1) *einer Göttin* Kathâs. 12,163. — 2) *einer Königin* Kathâs. 17,45.

देवीधियक adj. *die Worte* देवीं धिया *enthaltend*, von einem Adhjâja oder Anuvâka gaṇa गोषदादि zu P. 5,2,62.

देवीपादह्रय (दे° - पाद + ह्रय) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Kapilas. in Verz. d. Oxf. H. 77, b, Kap. 18.

देवीपुराण (दे° + पु°) n. Titel eines Upapurâṇa Bhâg. P. I, lxiii. lxx. lxxvii. fg. Verz. d. Oxf. H. 101, b. Ind. St. 1,469. 3,247. fgg.

देवीभवन (दे° + भ°) n. *ein Tempel der Göttin* (Durgâ) Kathâs. 18, 170. 182. 210.

देवीभागवतपुराण (दे° - भा° + पु°) n. Titel eines Purâṇa Bhâg. P. I, lxxviii. VP. xxix. fgg. lvi. Verz. d. B. H. No. 479. Verz. d. Oxf. H.

No. 136. Ind. St. 1,469.

देवीमहादेव (दे° + म°) n. Titel eines Schauspiels Sâh. D. 202, 2 v. u.

देवीमहिमन् (दे° + म°) m. Titel einer Schrift, viell. = देवीमाहात्म्य, Verz. d. B. H. No. 826.

देवीमाहात्म्य (दे° + मा°) n. *die Majestät der* Durgâ, Titel eines Abschnittes des Mârkaṇḍ. P., Gild. Bibl. 215. fgg. Verz. d. B. H. No. 481—483.

दैवीरापसक adj. *die Worte* देवीरापः *enthaltend*, von einem Adhjâja oder Anuvâka gaṇa गोपदादि zu P. 5,2,62.

देवृकाम (देवृ + काम) adj. *Schwäger liebend* Ṛv. 10,85,44. AV. 14,2,18.

देवृघ्नी s. अ°.

देवेज् (देव + इज्) adj. (nom. देवेट्) *den Göttern opfernd, sie verehrend* Vop. 3,134.

देवेज्य (देव + इज्य) m. *der Lehrer der Götter*, Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* Çabdar. im ÇKDr. Ind. St. 2,261.

देवेद्ध (देव + इद्ध) adj. *von den Göttern entzündet* (Gegens. मन्विद्ध). अग्नि Ṛv. 7,1,22. 10,64,3. Ait. Br. 2,34. TS. 1,6,2,2. Çat. Br. 1,4,2,5.

देवेन्द्र (देव + इन्द्र) m. 1) *der Fürst der Götter*, Bein. Indra's Arǵ. 4, 5. R. 3,6,19. Ragh. 3,44. Hiouen-thsang I, 478. Çiva's Çiv. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 72, *a*, 4 v. u.

देवेन्द्रबुद्धि (दे° + बु°) m. N. pr. eines gelehrten Buddhisten Vjutp. 90.

देवेन्द्रसमय (दे° + स°) m. Titel eines buddh. Werkes Burn. Intr. 532. eines Abschnittes im Suvarṇaprabhâsa Vjutp. 77.

देवेश (देव + ईश) 1) m. *der Fürst der Götter*, Bein. Brahman's R. 1, 63,3. Vishṇu's MBh. 3,15535. R. 1,14,42. Çiva's MBh. 1,2315 (सर्वदेवेश 3,1624). R. 1,38,1. 45,27. 55,13. 18. 66,11. Indra's Arǵ. 4,19. 9,20. R. 1,47,2. 4,44. 110. Ragh. 3,66. — 2) f. ई *die Fürstin unter den Göttern*, Bein. der Durgâ Verz. d. Oxf. H. 93, *a*, 6. der Devakî, der Mutter Kṛshṇa's, Z. d. d. m. G. 6,96, 4 v. u.

देवेशतीर्थ (दे° + ती°) n. N. pr. eines heiligen *Badeplatzes* Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *b*, 29.

देवेशय (देवे, loc. von देव, + शय) adj. *im Gotte ruhend*, von Vishṇu MBh. 12,12864.

देवेश्वर (देव + ई°) m. 1) *der Fürst der Götter*, Bein. Çiva's R. 1,25, 13. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 822.

देवेश्वरपण्डित (दे° + प°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, *a*.

देवेषित (देव + इषित) adj. *gottgetrieben, — gesandt:* मुनि Ṛv. 10, 136,5. यक्ष्म AV. 8,7,3.

देवेष्ट (देव + 1. इष्ट) 1) adj. *den Göttern erwünscht.* — 2) m. *a) ein best. zu dem* Ashṭavarga *gezähltes Heilmittel*, = महामेदा Râǵan. im ÇKDr. Unter dem letzten Worte nach ders. Aut. देवेष्टा f. — *b) Bdellion.* — 3) f. आ *der wilde Citronenbaum* (वनबीजपूरक) Râǵan.

देवैनस (देव + एनस्) n. *Fluch der Götter:* देवैनसादुन्मदितमुन्मत्तं रक्षसस्परि AV. 6,111,3. 10,1,12.

देवोद्यान (देव + उ°) n. *Götterhain* Trik. 3,3,245. Hâr. 124.

देवौकस् (देव + ओ°) n. *Wohnung der Götter*, vom Berge Meru Sûrjas. 1, 62.

दैव्य (von देव) n. *göttliche Würde, — Macht:* महत्तद्वो दैव्यस्य प्रवाचनम् Ṛv. 4,36,1. पुनर्वर्धन्ते अपि यन्ति देव्यम् 1,140,7. येभिर्नृम्णा च देव्या च पुनते 9,70,3.

देव्यागम (देवी + आ°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, *b*.

देव्युपनिषद् (देवी + उ°) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 2,53.

देश (von 1. दिश्) m. *der Ort —, die Stelle, wohin man zeigt; Ort, Platz, Gegend* überh. AK. 2,1,8. H. 947. Geht der ältesten Sprache ab. सरस्वती तु पञ्चधा सो देशे ऽभवत्सरित् VS. 34,11. अवान्तर° Ait. Br. 8,10. देशस्यानवस्थितत्वात् Kâtj. Çr. 15,4,17. दक्षिणाप्रवणे देशे Çâṅkh. Çr. 4,14,6. देशवृक्षचतुष्पथ Âçv. Gṛhj. 1,9. शुचौ देशे 3,2.4. M. 2,222. 3,206. सम° *eine ebene Gegend* Çâk. 5,14. तं देवनिर्मितं देशं ब्रह्मावर्तं प्रचक्षते M. 2,17. 18. N. 13,14. R. 1,9,23. देशकालौ Kâtj. Çr. 1,7,5. M. 3,126. 7,10. 16. नानादेशोद्भवैः — द्विजैः Vid. 250. नानादिग्देशादागत्य Hit. 9,4. कथाभिर्देशानाम् wohl *durch Erzählungen, welche in verschiedenen Gegenden spielen*, Çṛṅgârat. 8. देशज्ञ *ortskundig* R. 2,85,6. देशमावस्, निविश् *seinen Sitz an einem Orte aufschlagen* M. 7,69. 9,252. उपरव° Kâtj. Çr. 7,6,1. उत्तरवस्त्र° Draup. 5,24. द्वारदेशादागतम् Vid. 212. जागरित° Çat. Br. 14,7,1,16. शरीर° 2,3. अंस° Kâtj. Çr. 2,2,19. R. 3,75,5. स्कन्ध° N. 5,26. Çâk. 18. Kathâs. 17,108. कण्ठ° 81. Ṛt. 1,6. Draup. 5,8. Pañkat. 252,21. Hit. 34,21. AK. 1,1,2,25. 2,8,2,8. Trik. 2,9,22. H. 1225. योनिदेशाच्च यवनाः शकृद्देशाच्छकाः स्मृताः (= योनेः und शकृतः) R. 1,55,3. *Land, Reich:* देशान्, जनपदान्, नगराणि, वनानि 61,10. राज्ञा निर्वासिता देशात् *wurden des Landes verwiesen* Kathâs. 4,84. प्राचाम् P. 1,1,75. काम्बोज° R. 1,6,21. मगध° Hit. 17,13. Vet. 19,16. आत्मीय° *Heimath* Vid. 325. स्वरितस्य चोत्तरो देशः (*Theil*) प्रणिहन्यते VS. Prât. 4,137. Am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 7,47. Ṛt. 1,27. Kaurap. 23. — Vgl. अ°, अदेशकाल, एक°, ब्रह्मर्षि°, मध्य°, वि°, स्व°.

देशक (wie eben) adj. *anzeigend, anweisend, lehrend;* subst. *Anweiser, Lehrer* Trik. 3,1,11. H. 488. सन्मार्ग° Mârk. P. 19,17. धर्म° (v. l. धर्मदेशक) Pañkat. 166,17.

देशकारी f. N. einer Râginî, nach Hanumant der Gemahlin des Râga Megha, ÇKDr. — Vgl. देवकिरी.

देशज (देश + ज) adj. *am rechten Orte —, im rechten Lande geboren;* von Pferden und Elephanten so v. a. *aus dem Lande stammend, wo sie am besten gedeihen, von ächter Herkunft* Hariv. 6927. MBh. 12, 1001. 1,5000; vgl. काम्बोजदेशजैः — हयैः R. 1,6,21. — Vgl. देश्य.

देशजात (देश + जात) adj. dass. R. 1,53,19 (Gorr. 54,21).

देशदृष्ट (देश + दृष्ट) adj. *im Lande geltend, landesüblich* M. 8,3.

देशधर्म (देश + धर्म) m. *Landesgesetz, Landesbrauch* M. 1,118. Schol. zu Âçv. Gṛhj. 1,7 bei Müller, SL. 53.

देशना (von 1. दिश्) f. *Anweisung, Unterweisung, Lehre* Çatr. 14,74. धर्म° Saddh. P. 4,4, *b*. 28, *b*. pl. als Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 185, *b*.

देशनिर्णय (देश + नि°) m. *Beschreibung der Länder*, Titel einer Schrift Mack. Coll. 1,131.

देशभाषा (देश + भा°) f. *Landessprache* MBh. 9,2605. Kathâs. 6,148.

देशमानिक s. u. दशमान.

देशराजचरित (देश - राजन् + च°) n. Titel einer Schrift Sâh. D. 211, 1.

देशरूप (देश + रूप) n. *Schicklichkeit, Angemessenheit* (vgl. *am Orte sein*) AK. 2,8,1,24. H. 742. MBH. 12,3961.

देशवृत्त (देश + वृत्त) n. *ein Kreis, der von seiner Stellung zum Orte des Beobachters abhängt*, Schol. zu SÛRJAS. 5,1.

देशाख und देशाग m. N. eines Râga LASSEN in GIT. VIII, N. देशाखी f. N. einer Râgiṇî ÇKDR. देशाक्ती (क्त wohl richtiger als ख) As. Res. III, 78.

देशातिथि (देश + अतिथि) m. *ein Gast im Lande, Fremdling* N. 23,26. HARIV. 4491.

देशान्तर (देश + अन्तर) n. 1) *eine andere Gegend, ein anderes Land, die Fremde* M. 5,78. VET. 17,13. fg. — 2) *Erdlänge, die Entfernung vom Hauptmeridian* SÛRJAS. 1,60. 65. 66.

देशान्तरिन् (vom vorherg.) adj. subst. *zu einem anderen Lande gehörig, Fremdling* ÇATR. 10,135. 199.

देशिक (von देश) adj. subst. 1) *ortskundig, Wegweiser:* अदेशिको यथा सार्थः सर्वकृच्छ्रं समर्छति MBH. 7,143. अदेशिका महारण्ये — यथा न विधमेत्सेना 4,1495. — 2) *ein Wegweiser auf geistigem Gebiete, Lehrer*, = गुरु ÇKDR. (इत्यागमः): धर्माणां देशिकः साक्षात्स भविष्यति धर्मभाक् MBH. 13,6847. तस्माद्द्वैतीति संप्रोक्ता देशिकैस्तत्त्ववेदिभिः ÇÂRADÂT. in Verz. d. Oxf. H. 105, *a*, 28. *b*, 13. — 3) *Reisender* H. 493. — Vgl. दैशिक.

देशिन् (von 1. दिश्) 1) adj. *hinzeigend* u. s. w. — 2) f. °नी *Zeigefinger* ÇABDAR. im ÇKDR. JÂGN. 1,19. BHÂG. P. 4,30,14. 9,6,31.

देशी (wohl f. zu देश्य) f. 1) (sc. भाषा) *Landessprache*, im Gegens. zu संस्कृत Schol. zu H. 139. 143. KÂVJAK. bei LASSEN, Instit. l. pr. 32. °कोष *ein Wörterbuch der L.* Verz. d. Oxf. H. No. 415. — 2) N. einer Râgiṇî As. Res. III, 78. nach HANUMANT der Gemahlin des Râga Dîpaka, ÇKDR.

देशीय (von देश) adj. 1) *zum Lande gehörig, provinziell:* °भाषा HÂR. 20. Am Ende eines comp. *zu dem und dem Lande gehörig, dort ansässig:* मागध° KÂTJ. ÇR. 22,4,22. LÂTJ. 8,6,28. Verz. d. Oxf. H. No. 170. — 2) am Ende eines comp. *angrenzend an, nicht weit entfernt von* P. 5,3,67. 6,3,35. 42. VOP. 7,63. 6,34. पञ्चवर्षक° *beinahe, ungefähr fünf Jahre alt* MBH. 12,1119. षड्वर्ष° RAGH. 18,38. HIT. 123,16. DAÇAK. 119, ult. 153,4. पटु° *ziemlich geschickt* P., Sch. Wird in dieser Bed. von den Grammatikern als suff. betrachtet. — Vgl. देश्य.

देशीवराडी (दे° + व°) f. N. eines Râga (!): °रागाष्टतालाभ्यां गीयते GIT. p. 41. देशीवराडी p. VIII, N.

देश्य (von देश) 1) adj. = देशे भवः gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. Derselbe Ton auch am Ende eines comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6,2,131. *a*) *am Orte befindlich, der bei Etwas dabei gewesen ist;* subst. *Augenzeuge:* अभियोक्ता दिशेद्देश्यम् M. 8,52. 53. — *b*) *zum Lande gehörig, im Lande befindlich:* भोगाय देश्यभिक्षूणाम् RÂGA-TAR. 3,9. देश्यैकदेशात् 10. häufig am Ende eines comp.: नाना° *zu verschiedenen Gegenden, Ländern gehörig, daher kommend:* पार्थिवाः MBH. 1,5221. वासांसि 7360. मल्लाः HARIV. 9112. °देश्यैः समाकीर्णः (जनपदः) *mit Menschen aus verschiedenen Ländern* KÂM. NÎTIS. 4,55. माथुर° (गो) MBH. 1,8006. वनायु° (हय) RAGH. 5,73. तद्देश्य *aus derselben Gegend stammend, Landsmann* MBH. 12,6305. KÂM. NÎTIS. 13,77. छात्राणामार्यदेश्यानाम् *aus* Ârjadeça RÂGA-TAR. 6,87. आ मत्स्येभ्यः कुरुपाञ्चालदेश्याः (= कुरुपाञ्चालाः) MBH. 8,2086. नानापुरुषदेश्यानामीश्वरैः viell. so v. a. नानादेश्यपुरुषाणाम् 5,4029. — *c*) *am rechten Orte —, im rechten Lande geboren, von ächter Herkunft:* अश्वाः R. GORR. 2,72,23. Vgl. देशज. — *d*) *angränzend an, nicht weit entfernt von* P. 5,3,67. VOP. 7,63. शिशु° *beinahe noch ein Kind* RÂGA-TAR. 4,675. वितस्ति *beinahe eine* Vit. *lang* 600. पटु° *ziemlich geschickt* P., Sch. mit einem verb. fin. verbunden in der Bed. *ziemlich, beinahe* SIDDH. K. zu P. 6,2,139. Wird in dieser unter *d* angegebenen Bed. von den indischen Grammatikern für ein suff. angesehen. — 2) n. = पूर्वपक्ष ÇABDAR. im ÇKDR. In dieser Bed. wohl partic. fut. pass. von 1. दिश्. — Vgl. अ°, देशीय.

देष्टर् (von 1. दिश्) nom. ag. 1) *Anzeiger, Anweiser:* कुपथ° BHÂG. P. 6,7,14. — 2) f. देष्ट्री Bez. eines göttlichen Wesens, = धर्माद्युपदेशकर्त्री Schol. zu PÂR. GṚHJ. 1,4. सं मातरिश्वा सं धाता समु देष्ट्री दधातु नौ ṚV. 10,85,47. तद्वदाः समगच्छन्त वशा देष्ट्र्यथो स्वधा AV. 10,10,17. प्राणो विराट् प्राणो देष्ट्री प्राणं सर्व उपासते 11,4,12.

देष्टव्य (wie eben) adj. *zu bezeichnen:* प्रतिकूलं तु देष्टव्यं नैव वाक्यमिदं त्वया *du darfst diese meine Rede nicht als dir nicht zusagend bezeichnen* d. i. *du darfst dich nicht dieser meiner Rede widersetzen* R. 3,30,14.

देष्ट्र (wie eben) n. *Anweisung, Zuweisung; Zusage:* ब्रौकं चक्रं वीमासीत्को देष्ट्राय तस्थथुः ṚV. 10,85,15. तिस्रो देष्ट्राय निर्ऋतीरुपासते 114,2.

देष्ठ (superl. zu 2. दा) adj. *am meisten gebend:* त्वमिद्धि ब्रह्मकृते काम्यं वसु देष्ठः सुन्वते भुवः ṚV. 8,55,6.

देष्ण (von 1. दा) n. *das Geben, Gabe:* अष्टा देष्णमभि गृणीहि राधः ṚV. 2,9,4. यदिन्द्र पूर्वो अपराय शिक्षन्नयज्ज्यायान्कनीयसो देष्णम् 7,20,7. सुशक्तिरिन्मघवन्तुभ्यं मावते देष्णं यत्पार्ये दिवि 32,21. उवोचिथ हि मघवन्देष्णं महो अर्भस्य वसुनो विभागे 37,3. 58,4. 93,4. 3,30,19. 4,20,10. पुरू हि वां पुरुभुजा देष्णम् 6,63,8. — Vgl. कुमार°, चारु°, तुवि°, सुदेष्णा, स्कम्भ°.

देष्णु UṆÂDIS. 3,16. 1) adj. *a*) (von 1. दा) *freigebig* H. an. 2,145. MED. ṇ. 17. UGGVAL. — *b*) *schwer zu bändigen* (दुर्दम) H. an. *schwer zugänglich* (दुर्गम) MED. — 2) m. (von 7. दा) *Wäscher* UṆÂDIVṚ. im SAṄKSHIPTAS. ÇKDR.

देह (von दिह्) 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TRIK. 3,5,11. SIDDH. K. 251, *b*, 5. *Körper* AK. 2,6,2,22. H. 563. TAITT. ÂR. 1,27,5. 10,13. KÂTJ. ÇR. 1,6,18. अस्य विस्रंसमानस्य शरीरस्थस्य देहिनः। देहाद्विमुच्यमानस्य किमत्र परिशिष्यते ॥ KATHOP. 5,4. M. 6,40. देहादुत्क्रमणम् (अन्तरात्मनः) 63. त्यक्त्वाग्निमं देहम् (vgl. देहत्याग) 78. देहस्यास्य विमोचनात् N. 12,64. साधयेद्देहमात्मनः M. 2,248. तापयेद्देहम् 5,157. शोषयेद्देहमात्मनः 6,24. देहमात्मनः धारयति so v. a. *lebt* N. 16,16. देहं धारयतो दीनम् 14. मनस्, वाच्, देह M. 1,104. 5,165. fg. 9,29. 12,3. — HARIV. 8159. fg. R. 1,4,12. KAP. 1,14. SUÇR. 1,124,9. 150,10. RAGH. 1,13. HIT. 40,18. vom *Körper* der Gestirne (vgl. तनु) VARÂH. BṚH. S. 46,8 (9). Am Ende eines adj. comp. f. आ KUMÂRAS. 1,21. ṚT. 4,14. PAÑKAT. 37,6. MÂRK. P. 43,52. KAURAP. 21. RÂGA-TAR. 6,21. Der *Körper* heisst देह wohl nicht daher, weil er die Seele *verunreinigt*, wie angenommen worden ist, sondern weil er gleichsam den *Bewurf*, den *Umwurf*, die *Ueberkleidung* der Seele bildet. Vgl. im Zend *pairidaeza*. — 2) f. देही gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. *Aufwurf*,

Damm, Wall: यो देह्यो३ अनमयद्वधस्नैः ṚV. 7,6,5. वि नवतिं नव च देह्यो३ हन् 6,47,2.

देहकार (देह + 1. कार) m. *Vater (der den Körper macht, bildet)* MBh. 5,3657.

देहकर्तर् (देह + क°) m. *die Körper (Leib und Leben) schaffend*, Beiw. der Sonne MBh. 3,157.

देहकृत् (देह + कृत्) adj. *den Körper (Leib und Leben) bildend*, Beiw. des Vaters: तत्ते निरीह्यो न पितापि देहकृद्दत्तः Bhāg. P. 4,3,24. Çiva's MBh. 13,1067. m. *Vater:* यो ऽनरण्यस्य देहकृत् Bhāg. P. 9,7,3.

देहकोष (देह + कोष) m. *Gehäuse —, Decke des Körpers:* 1) *Flügel* Çabdak. im ÇKDr. Vgl. देहधि. — 2) *Haut* Wils.

देहक्षय (देह + क्षय) m. *das Abfallen des Körpers, Krankheit* Çabdak. im ÇKDr.

देहज (देह + ज) m. *Sohn* Bhāg. P. 3,20,3. — Vgl. तनुज.

देहत्याग (देह + त्याग) m. *das Verlassen —, Hingeben des Körpers (Lebens), das Sterben* M. 10,62. Ragh. 8,94. Kathās. 16,51. Vid. 160.

देहद m. *Quecksilber* (पारद) Rāǵan. im ÇKDr. — Zerlegt sich scheinbar in देह + द *Körper —, Leben gebend*, aber woher so benannt?

देहदीप (देह + दीप) m. *Auge (Leuchte des Körpers)* H. ç. 119. — Vgl. देवदीप, दैवदीप.

देहधारक (देह + धा°) n. *Knochen (den Körper tragend)* H. 626.

देहधारण (देह + धा°) n. *das Tragen des Körpers:* त्रैलोक्यमपि मे कृत्स्नमशक्तं देहधारणे MBh. 5,3693. so v. a. *Leben:* पूर्वस्मिन्देहधारणे *in einem früheren Leben* 7258.

देहधि (देह + धि) m. *Flügel* Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. देहकोष.

देहधृक् (देह + धृक्) m. *Wind (den Körper tragend, erhaltend)* Çabdak. im ÇKDr. वायुर्यो वक्त्रसंचारी स प्राणो नाम देहधृक् Suçr. 1,250,9.

देहभाज् (देह + भाज्) adj. *im Besitz eines Körpers seiend;* m. *ein mit einem Körper, mit Leben begabtes Wesen*, insbes. *der Mensch* H. 1366, Sch. Bhāg. P. 3,8,20. 9,1. 4,6,7. 5,5,1. 9,8,22.

देहभुज् (देह + भुज्) adj. *eines Körpers sich erfreuend*, Beiw. Çiva's MBh. 13,1067.

देहभृत् (देह + भृत्) adj. *einen Körper tragend;* m. *ein mit Leben begabtes Wesen*, insbes. *der Mensch* H. 1366. MBh. 13,1067 (Beiw. Çiva's). Bhag. 8,4. 14,14. Ragh. 8,50. Bhāg. P. 7,7,46.

देहंभर (देहम्, acc. von देह, + भर) adj. *auf die Ernährung des Körpers —, auf die Erhaltung des Lebens bedacht* Bhāg. P. 5,5,3. 26,12.

देहयात्रा (देह + यात्रा) f. 1) *der Hingang des Körpers, das Sterben* Trik. 3,3,355. H. an. 4,258. Med. r. 269. — 2) *der Unterhalt des Körpers, das Fristen des Lebens* Bhāg. P. 4,23,20. Vedāntas. (Allah.) No. 149. *Speise* Trik. 2,9,18. 3,3,355. H. an. Med.

देहलक्षण (देह + ल°) n. *Körpermal* H. 565.

देहला f. *ein berauschendes Getränk* Çabdak. im ÇKDr.

देहली (von दिह्; vgl. देही u. देह) f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. *Aufwurf vor einem Hause, Auftritt, Schwelle, Terrasse* AK. 2,2,12. H. 1009. °लीषु (v. l. °लिषु) Çāṅkh. Gṛhj. 2,14. देहलीमुक्तपुष्पैः Megh. 85. मङ्गल्देहलीनाम् Mṛkkh. 6,17. द्वार्षु विद्रुमदेहल्या भातम् Bhāg. P. 3,23, 18. Die Form देहलि kennt Çabdar.

देहवत् (von देह) adj. *mit einem Körper versehen;* m. *ein belebtes Wesen:* श्रियं देहवतीमिव R. 6,99,44. अथा जरा देहवताम् MBh. 5,1523. Bhag. 12,5. Bhāg. P. 6,1,44.

देहवायु (देह + वायु) m. *ein Wind des Körpers* (vgl. अपान, उदान, प्राण, व्यान, समान) Trik. 3,3,268.

देहशङ्कु (देह + श°) m. *Steinpfeiler* (! nach dem Schol.) Kāty. Çr. 21,3,31.

देहसंचारिणी (देह + सं°?) f. *Tochter* H. ç. 114.

देहसार (देह + सार) m. *Mark (Essenz des Körpers)* Rāǵan. im ÇKDr.

देहात्मवादिन् (देह - आत्मन् + वा°) adj. subst. *der Leib und Seele für eins erklärt, ein Materialist, ein* Kārvāka ÇKDr. Wils. Vgl. देहात्मवाद Madhus. in Ind. St. 1,13.

देहावरण (देह + आव°) n. *Rüstung* MBh. 7,4422.

देहिका (von दिह्) f. *ein best. Insect, welches die Erde aufwirft*, Trik. 2,5,13. मृद्देहिकाल्पदेहापि मुखाग्रेणाप्यणीयसा। करोति मृद्धारचयमुपदेशः स योगिनाम्॥ Mārk. P. 43,52. — Vgl. उद्देहिका, उपदेहिका.

देहिन् (von देह) 1) adj. *mit einem Körper versehen;* m. *ein belebtes Wesen*, insbes. *der Mensch* M. 1,30. 5,49. 105. 9,33. Bhag. 2,13. 59. 17, 2. R. 1,51,5. Suçr. 1,119,5. 261,13. Bhartṛ. 2,18. Pańkat. I, 382. Hit. Pr. 26. I, 35. 156. Kathās. 20,70. — 2) m. *die (in einen Körper gehüllte) Seele* Kathop. 5,4. 7. Çvetāçv. Up. 2,14. Bhag. 2,22. 5,13. 14,5. Suçr. 1, 150,10. Bhāg. P. 3,31,30. — 3) f. देहिनी (?) *Erde* H. ç. 156.

देहेश्वर (देह + ईश्वर) m. *die Seele (Herr des Körpers)* Mārk. P. 26,18.

दैक्ष (von दीक्षा) adj. *zu der Weihe in Beziehung stehend u. s. w.* Lāṭy. 1,5,14. अहस् 8,4,12. 10,10,6. दैक्षादिपशुहिंसा Kull. zu M. 5,44.

1. दैतेय (von 3. दिति) m. *ein Sohn der* Diti, *ein* Asura, *ein Feind der Götter* AK. 1,1,1,7. H. 238, Sch. MBh. 3,1694. 12203 (दैतेयी Arǵ. 10,7 fehlerhaft für दैतेयाः). 12220. दैतेयाश्चाप्यदैतेयाः (d. i. देवाः) Hariv. 11931. R. 1,45,38. Bhāg. P. 6,18,9. Insbes. heisst so Rāhu Varāh. Bṛh. S. 5,34.

2. दैतेय (vom vorherg.) adj. f. ई *zu einem* oder *zu den* Daiteja *in Beziehung stehend, daher kommend, ihm* oder *ihnen gehörig:* दैतेयी चामुरी प्रजा MBh. 12,7544. वाणा Hariv. 10771.

1. दैत्य (von 3. दिति) P. 4,1,85. m. = 1. दैतेय AK. 1,1,1,7. Trik. 1, 1,7. H. an. 2,367. Med. j. 31. M. 3,196. 12,48. MBh. 1,2482. N. 4,11. Bhag. 10,30. Hariv. 11551. 12166. Çāk. 48. VP. 76 u. s. w.

2. दैत्य (vom vorherg.) 1) adj. = 2. दैतेय: वपुस् MBh. 13,2281. संहार R. 1,30,6. अस्त्र R. Gorr. 1,30,20. — 2) f. आ *a) eine best. wohlriechende Pflanze* (मुरा) AK. 2,4,4,11. H. an. Med. Nach Med. auch = चण्डौषधि. — *b) ein berauschendes Getränk* Trik. 2,10,15.

दैत्यगुरु (दै° + गुरु) m. *der Lehrer der* Daitja, Bein. Çukra's; *der Planet Venus* AK. 1,1,2,26. H. 120. Varāh. Bṛh. S. 104,84.

दैत्यदेव (दै° + देव) m. *der Gott der* Daitja: 1) Bein. Varuṇa's Trik. 1,1,75. — 2) *Wind* (personif.) H. 1107.

दैत्यद्वीप (दै° + द्वीप) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 5,3596.

दैत्यनिसूदन (दै° + नि°) m. *der Vernichter der* Daitja, Bein. Vishṇu's ÇKDr. nach einem Purāṇa.

दैत्यप (दै° + प) m. *der Fürst der* Daitja, Bein. Bali's MBh. 13 4698. दैत्यपति m. desgl. Kathās. 10,39.

दैत्यपुरोधस् (दै° + पु°) m. Bein. Çukra's, *der Planet Venus* Hâr. 36.

दैत्यपुरोहित m. desgl. Wils.

दैत्यपूज्य (दै° + पू°) m. desgl. Varâh. Bṛh. S. 9, 44. 69, 2.

दैत्यमातर् (दै° + मा°) f. *die Mutter der* Daitja, Diti Trik. 1, 1, 7. Deren mehrere aufgezählt Hariv. 9498.

दैत्यमेदज (दै° - मेद + ज) 1) m. *eine Art Bdellion* (भूमिजगुग्गुलु) Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. श्रा *die Erde* (weil sie *aus dem* मेद् *der* Daitja Madhu *und* Kaiṭabha *entstanden* sein soll) ÇKDr.

दैत्ययुग (दै° + युग) n. *ein* Juga *der* Daitja, = *12000 Götterjahre*, = *4* Juga *der Menschen* Çabdârthak. im ÇKDr.

दैत्यसेना (दै° + सेना) f. N. pr. einer Tochter Pragâpati's und Schwester der Devasenâ MBh. 3, 14257. fgg.

दैत्यारि (दैत्य + श्ररि) m. *ein Feind der* Daitja, *ein Gott* Med. r. 171. insbes. Bein. Vishṇu's AK. 1, 1, 1, 14. H. 214. Med. Prab. 33, 16.

दैत्याहोरात्र (दैत्य + श्रहो°) m. *ein Tag* (*Tag und Nacht*) *der* Daitja, = *1 Jahr der Menschen* Çabdârthak. im ÇKDr.

दैत्येज्य (दैत्य + इज्य) m. = दैत्यगुरु Varâh. Bṛh. 22 (21), 6.

दैत्येन्द्र (दैत्य + इन्द्र) m. *ein Fürst der* Daitja, Bein. Pâtâlaketu's Prab. 45, 4. दैत्येन्द्रपूज्य m. *der von den Fürsten der D. zu Ehrende*, Bein. Çukra's, *der Planet Venus* Varâh. Bṛh. S. 98, 15.

दैधिषव्य (von दिधिषू) m. viell. *ein Sohn aus der zweiten Ehe einer Frau;* nur in einer liturg. Formel Kâtj. Çr. 2, 1, 22. Kauç. 3. 137.

1. दैन (von दिन) adj. *auf den Tag bezüglich, täglich* ÇKDr. Wils.

2. दैन (von दीन) n. = दैन्य ÇKDr. Wils.

दैनंदिन (vom verdoppelten दिनम्, adv. acc. von दिन) adj. *tagtäglich stattfindend* Bhâg. P. 3, 11, 25. प्रलय(?) Brahmavaiv. P. (प्रकृतिखण्ड) im ÇKDr.

दैनार adj. *für einen* Dînâra *gekauft, so viel werth u. s. w.* ÇKDr. Wils.

दैनिक (von दिन) 1) adj. *auf den Tag bezüglich, täglich*. — 2) f. ई *Tagelohn* ÇKDr. Wils.

दैन्य (von दीन) n. *Niedergeschlagenheit, Traurigkeit* AK. 3, 4, 24, 155. H. 319. दौर्गत्याद्यैरनौजस्यं दैन्यं मलिनतादिकृत् Sâh. D. 172. 169. 170. दैन्यं दर्षश्च खेदश्च R. 6, 89, 17. रोषो दर्पश्च दैन्यश्च (!) 99, 19. (सः) ततो दैन्यमुपागमत् MBh. 13, 1960. R. 2, 41, 13. शृणु त्वं यन्निमित्तं मे दैन्यमेतदुपागतम् 69, 7. दैन्यं किं नगरं गच्छेद्दृष्ट्वा शून्यमिमं रथम् R. Gorr. 2, 51, 5. न ममार्थान्प्रति दैन्यम् Mṛkkh. 7, 22. दैन्यं (गाणते) प्रियालापिनि hier wohl *Noth* Bhartṛ. 2, 44. — P. 6, 4, 61. Arǵ. 4, 48. R. 2, 60, 8. Suçr. 1, 4, 10. 245, 9. 374, 3. Bhartṛ. 3, 31. 32. Varâh. Bṛh. S. 104, 6. fgg. Pańkat. II, 105. Cit. beim Schol. zu Çâk. 5, 5. Râǵa-Tar. 3, 180. Bhâg. P. 5, 18, 14. 8, 8, 37. Prab. 88, 7. इन्दोर्दैन्यम् *kläglicher Zustand* Megh. 82.

दैप (von दीप) adj. *auf eine Lampe bezüglich* ÇKDr. Wils.

दैयांपाति patron. von यांपात Çat. Br. 9, 5, 1, 64.

दैर्घ (von दीर्घ) n. *Länge* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Varâh. Bṛh. S. 58, 12. 15. — Vgl. दैर्घ्य.

दैर्घतम patron. des Dhanvantari Bhâg. P. 9, 17, 4. — Die volle Form ist °तमस.

दैर्घतमस 1) adj. *zu* Dîrghatamas *in Beziehung stehend* Lâṭj. 7, 7, 16. Ind. St. 3, 219. मह्रा° ebend. — 2) m. patron. von Dîrghatamas Âçv. Çr. 12, 10. Itih. bei Sâj. zu ṚV. 1, 125, 1.

दैर्घवरत्र (von दीर्घ + वरत्रा) adj. *bei dem ein langer Riemen, Strick angewendet wird:* कूप so v. a. *ein tiefer Brunnen* P. 4, 2, 78, Sch.

दैर्घश्रवस adj. *zu* Dîrghaçravas *in Beziehung stehend:* सामन् Lâṭj. 7, 4, 1. Kâtj. Çr. 22, 6, 5. Ind. St. 3, 220.

दैर्घ्य (von दीर्घ) n. *Länge* AK. 2, 6, 2, 16. H. 1431. MBh. 6, 427. केशानाम् Suçr. 2, 137, 19. Varâh. Bṛh. S. 11, 33. 52, 4. fgg. 58, 4. 26. 66, 4. fg. Bhâg. P. 5, 16, 8. कथा° Râǵa-Tar. 1, 6. ह्रस्वा तु प्रथमा मात्रा द्वितीया दैर्घ्यसंयुता Mârk. P. 42, 18. — Vgl. दैर्घ.

दैलीपि m. patron. von दिलीप gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2, 4, 61.

दैव (von देव) 1) adj. f. ई (da der ṚV. दैव nicht kennt, so haben wir das in der älteren Sprache erscheinende f. दैवी unter दैव्य gesetzt) a) *den Göttern eigen, ihnen gehörig, von ihnen kommend, göttlich* P. 4, 1, 85, Vârtt. 3. gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. केतु AV. 7, 11, 1. वृज्य 5, 4, 10. प्रस्तर 16, 2, 6. मनस् VS. 34, 1. दैवांश्चाधर्गूनुपह्वयते ये च मानुषाः Çat. Br. 1, 8, 1, 27. 7, 3, 1, 10. श्रात्मन् 6, 6, 4, 5. रूप 8, 1, 4. मिथुन 10, 5, 2, 11. एनस् 12, 9, 2, 3. श्रोमिति वै दैवं तथेति मानुषम् Ait. Br. 7, 18. वेद ebend. तत्र 20. रात्र्यहनी M. 1, 67. युग AK. 1, 1, 3, 21. H. 160. यज्ञ M. 3, 70. Bhag. 4, 25. कर्मन्, कार्य M. 3, 75. 149. 203. fgg. Bhâg. P. 8, 23, 31. विधि M. 5, 31. विधान 7, 205. — MBh. 2, 2321. 5, 2996. Bhag. 9, 13. 16, 3. विवाह (धर्म) *eine Form der Ehe, wobei der Vater nach begonnenem Opfer die Tochter dem dienstthuenden Priester zur Ehe giebt*, M. 3, 21. 28. 9, 196 (hier subst. mit Ergänzung von विवाह). दैवोढा *eine auf diese Weise Verheirathete* 3, 38. तीर्थ (s. तीर्थ 6) *der den Göttern geweihte Theil der Hand an den Fingerspitzen* 2, 59. AK. 2, 7, 50. fem.: वाच् M. 8, 103. विद्या 11, 237. श्रापद् Ragh. 1, 60. चिकित्सा Vaidj. im ÇKDr. nom. pl. दैव्यस् Çat. Br. 11, 5, 4, 17. दैवीस् 9, 8. oxytonirt erscheint das Wort öfters im AV.: पाश 4, 16, 8. होतारः 5, 3, 5. श्रार्षेय, दैव 11, 1, 16. 23. 25. In der Stelle: तस्मिन्दैवाः सह दैवीर्विशन्तु 12, 3, 32 wird wohl दैवीः zu setzen sein. — b) *königlich:* वाच् Râǵa-Tar. 5, 205. — 2) m. patron. des Atharvan Çat. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. — 3) n. Trik. 3, 5, 7. m. n. Siddh. K. 251, *a*, 9. a) n. *Gottheit:* निज्ञातमदैवमनन्यवृत्त्या समनुव्रता ये Bhâg. P. 3, 1, 35. ब्रह्म दैवं परं किं मे 16, 4. 17. यत्र दैवं सुरासत्रम् 4, 2, 29. 32. Vgl. कुल°. — b) (sc. कर्मन् oder कार्य) *eine den Göttern geltende heilige Handlung* Jâǵn. 2, 235. MBh. 12, 13399. fg. 13, 5065. दैवमाह्निकम् (wo man im Zweifel darüber sein kann, ob दैव oder श्राह्निक als adj. zu fassen sei) R. 1, 25, 2. — c) n. *göttliche Fügung, Schicksal, Verhängniss* AK. 1, 1, 4, 6. 3, 4, 9, 37. H. 1379. पौरुषेयान्न दैवात् AV. 4, 26, 7. दैवे पुरुषकारे च कर्मसिद्धिर्व्यवस्थिता। तत्र दैवमभिव्यक्तं पौरुषं पौर्वदैहिकम्॥ Jâǵn. 1, 348. Mârk. P. 23, 26. दैवात्पूर्वकृतेन वा M. 7, 166. 11, 47. श्रधिष्ठानं तथा कर्ता करणं च पृथग्विधम्। विविधाश्च पृथक्चेष्टा दैवं चैवात्र पञ्चमम्॥ Bhag. 18, 14. यच्चापि किंचित्पुरुषो दिष्टं नाम भजत्युत। दैवेन विधिना पार्थ तद्दैवमिति निश्चितम्॥ MBh. 3, 1218. पूर्वजन्मकृतं कर्म तद्दैवमिति कथ्यते Hit. Pr. 32. (व्याधयः) दैवबलप्रवृत्ताः Suçr. 1, 89, 18. 2, 396, 9. दैवकृत *durch göttliche Fügung hervorgebracht* so v. a. *von der Natur gemacht:* छिद्र 1, 54, 16. 2, 343, 17. दैवात्स्थिते (दैवात् = हठात् ÇKDr.) तस्मिन्नस्त्रे Kathâs. 18, 97. Çṛṅgârat. 5. दैवगत्या Megh. 94. दैववशात् Dhûrtas. 90, 13. — N. 13, 13. 32. R. 1, 58, 22. Çâk. 92, v. l. Varâh. Bṛh. S. 19, 1. 45, 28. 39.

BHÂG. P. 3,23,4. अप्रतिघात 1,12,16. अनुकूल KATHÂS. 18,406. प्रतिकूल ÇÂK. 7,16. अशुभ AK. 3,4,24,151. युक्ते च दैवे युध्येत so v. a. *unter günstigen Adspecten* M.7,197. प्रतिकूलदैवता f. nom. abstr. PAÑKAT.192,21. Das m. KHÂND. UP. 7,1,4.2 erklärt ÇAÑK. durch उत्पातज्ञान, aber das Wort ist wohl hier als adj. zu fassen. — Vgl. अ°.

दैवक 1) am Ende eines adj. comp. = दैव *Gottheit:* य: सर्वभूतानि सदैवकानि (सदेवकानि, सदैवतानि?) प्रस्थे ऽशयत्साण्डवे MBH. 8,1985. — 2) f. ई = देवकी N. pr. der Mutter Kṛshṇa's ÇKDR. nach dem BHÂG. P. °नन्दन m. Bein. Kṛshṇa's ÇKDR. nach AK.; die uns vorliegenden Ausgaben lesen देवकी°.

दैवकोविद (दैव + को°) adj. *vertraut mit den Geschicken der Menschen;* f. आ *Wahrsagerin* ÇABDAR. im ÇKDR.

दैवक्षत्रि patron. von देवक्षत्र HARIV. 1994.

दैवचिन्तक (दैव + चि°) adj. *über das Schicksal der Menschen nachsinnend, dasselbe kennend;* Beiw. Çiva's ÇIV. m. *Astrolog* MBH. 12,4454. R. GORR. 2,3,21. KÂM. NÎTIS. 9,25. VARÂH. BṚH. S. 2, *e* (2, *a*). 2,13. *Fatalist* WILS.

दैवचिन्ता (दैव + चि°) f. *Fatalismus* WILS.; eher *die Beschäftigung mit der Astrologie.*

दैवजन (von देवजन) adj. f. ई *zum Göttervolk gehörig:* विश: AV. 10, 2,22.

दैवज्ञ (दैव + ज्ञ) adj. *schicksalskundig, die Geschicke der Menschen kennend;* subst. *Astrolog* AK. 2,8,1,14. H. 482. MED. ñ. 4. JÂGN. 1,312. HARIV. 4265. R. GORR. 2,3,18. VARÂH. BṚH. S. 2, *c* (2, *b*). 42 (43), 12. 23. 47,18 u. s. w. RÂGA-TAR. 1,119. 4,4. VET. 2,15. Beiw. Çiva's ÇIV. °सन्मुनि N. pr. eines Astrologen Ind. St. 2,253. दैवज्ञा f. *Wahrsagerin* AK. 2,6,1,20. MED. दैवज्ञत n. *das Vertrautsein mit der Astr.* VARÂH. BṚH. S. 2,17. दैवज्ञविलास m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I,129.

दैवत (von देवता) 1) adj. f. ई *auf eine Gottheit* oder *die Gottheiten,* bes. *auf die bestimmte Gottheit einer heiligen Handlung, eines Liedes u. s. w. bezüglich, derselben gehörig; göttlich:* दैवतं कृत्वा (हव्यम् Schol.) KÂTJ. ÇR. 6,8,18. GOBH. 2,8,20. अनुक्रमणी MÜLLER, SL. 216. अहोरात्र AK. 1,1,2,21. H. 159. तीर्थ (s. u. दैव 1) H. 840. — 2) m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. AK. 1,1,1,4. TRIK. 3, 5,14. oxyt. = देवता *Gottheit,* häufig als collect. so v. a. *Gottheiten,* insbes. *insofern dieselben in einem Liede verherrlicht werden,* gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. AK. H. 88. ऋषिदैवतच्छन्दांसि ÇÂÑKH. GṚHJ. 2,7. ÇR. 1,17,2. 5. 13,1,3. LÂṬJ. 6,9,1. 7,6,25. नानापि सति दैवते ÂÇV. GṚHJ. 1, 3. अथातो दैवतम् तद्यानि नामानि प्राधान्यस्तुतीनां देवतानां तद्दैवतमित्याचक्षते NIR. 7,1. — पितृदैवतकर्मणि M. 5,41. ब्राह्मणो दैवतं महत् 9, 317. 319. ब्राह्मणा: संभवेनैव देवानामपि दैवतम् 11,84. ÇVETÂÇV. UP. 6,7. दृष्टं मे दैवतं महत् MBH. 13,1526. R. 1,17,27. 20,23. 57,21. BHARTṚ. 2, 17. VID. 32. BHÂG. P. 1,11,7. pl. ARG. 10,14. HARIV. 10852. R. 1,1,84. 29,22. 60,22. (ब्रह्मा) जगाम सह दैवतै: — ब्रह्मलोकम् 57,6. 2,30,2. 3, 15,14. RÂGA-TAR. 4,363. 6,3. AMAR. 3 (wo दैवतै: st. दे° zu lesen ist). दैवतपर N. (BOPP) 12,80. SÛRJAS. 2,10. *Götterbild* KAUÇ. 93. 105. मृदं गां दैवतं विप्रम् u. s. w. प्रदक्षिणानि कुर्वीत M. 4,39. 153. दैवतानि रुदन्तीव स्विद्यन्ति प्रचलन्ति च BHÂG. P. 1,14,19. Am Ende eines adj. comp. *Jemand zur Gottheit habend, als Gottheit verehrend:* अब्दैवत (मन्त्र u. s. w.) GOBH. 1,4,14. M. 8,106. 11,132. JÂGN. 1,22. तद्दैवत (मन्त्र) NIR. 7, 1. नक्षत्रे वह्निदैवते MBH. 1,8045. VARÂH. BṚH. S. 10,2. भर्तृदैवता HARIV. 7743. fg.

दैवतपति (दै° + प°) m. *der Fürst der Götter,* Beiw. Indra's R. 5,78,20.

दैवतप्रतिमा (दै° + प्र°) f. *Götterbild* ADBH. BR. in Ind. St. 1,41.

दैवतरस m. patron. von देवतरस् ÂÇV. ÇR. 12,10.

दैवतरेय m. patron. von देवतर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

दैवतस् (von दैव) adj. *durch eine Fügung des Schicksals* KATHÂS. 25, 197. BHÂG. P. 4,7,39.

दैवता am Ende eines comp. nom. abstr. von दैव; s. u. दैव 3, *e* gegen das Ende.

दैवति wohl metron. von देवता gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

दैवत्य (von देवता) adj. (f. आ) am Ende eines comp. *Jmd zur Gottheit habend, an Jmd als Gottheit* (acc.) *gerichtet, Jmd als Gottheit* (dat.) *geweiht:* सूर्यदैवत्य (मन्त्र) JÂGN. 1,99. नक्षत्रे ऽदितिदैवत्ये R. 1,19,2. तद्दैवत्यासु तिथिषु VARÂH. BṚH. S. 99,3. 42(43),49. आरण्यान्सर्वदैवत्यान्मृगान्प्रोक्ष्य महावने MBH. 1,4571. सर्व°, मद्दै° ÇAÑK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 59. देवदैवत्ये पित्र्ये कर्मणि M. 2,189. ऋग्वेदो देवदैवत्य: 4,124. वाग्दैवत्यैश्च चारुभि: 8,105. — Vgl. देवत्य.

दैवदत्त 1) adj. *im Dorfe* Devadatta *befindlich u. s. w.* P. 1,1,75, Sch. — 2) m. pl. *die Schule des* Devadatta P. 1,1,73, Vârtt. 1, Sch.

दैवदत्ति angebl. patron. von ह्रिदत्त P. 4,1,88, Sch. Diese Form geht offenbar auf देवदत्त zurück, von ह्रिदत्त wäre das patron. हैदत्ति.

दैवदत्तिक adj. f. आ und ई *zu* Devadatta *in Beziehung stehend* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

दैवदर्शिनन् m. pl. *die Schule des* Devadarçana gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106. — Vgl. दिवदर्श.

दैवदारव adj. f. ई *aus dem Baume* देवदारु *gemacht, daran befindlich,* P. 4,3,139, Sch. Davon ein gleichlautendes adj. mit der Bed. *daraus gemacht, daran befindlich* 155, Sch.

दैवदीप (दैव + दीप) m. *Auge* (*die göttliche Lampe*) TRIK. 2,6,29. — Vgl. देवदीप, देहदीप.

दैवल्यायन (patron. von?) m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkommen* ÂÇV. ÇR. 12,10.

दैवपर (दैव + पर) adj. subst. *der das Schicksal obenan stellt, ein Fatalist* H. 383. संपत्तेश्च विपत्तेश्च दैवमेव हि कारणम् । इति दैवपरो ध्यायन्नात्मना न विचेष्टते ॥ KÂM. NÎTIS. 9,36. HIT. II,3. MÂRK. P. 34,89.

दैवप्रश्न (दैव + प्र°) m. *Befragung des Schicksals, Beschäftigung mit der Astrologie;* nach den Lexicographen *eine nächtliche Stimme, auf deren Ausspruch man lauscht* (vgl. उपश्रुति), TRIK. 2,8,26. HÂR. 22. — Vgl. देवप्रश्न.

दैवमति m. patron. von देवमत gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

दैवमित्रि m. patron. von देवमित्र gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

दैवयज्ञपाण्डितसूर्य (दैव°?) m. N. pr. eines Autors Z. d. d. m. G. 2,337 (No. 129, *d*).

दैवयज्ञि m. patron. von देवयज्ञ P. 4,1,81. gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,

61. f. °यज्ञी und °यज्ञ्या P. 4,1,81.

दैवयातक adj. von den Devajâta bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2,53. दैवयातवक von den Devajâtu bew. v. l.

दैवयानेय m. metron. von देवयानी MBh. 1,3163.

दैवयोग (दैव + योग) m. göttliche Fügung, Fügung des Schicksals: °योगेन und °योगात् so v. a. zufällig Hariv. 4988. Vet. 24,16.

दैवरथ (दैव + रथ) m. ein göttlicher Wagen MBh. 1,684. Viell. nur fehlerhaft für देवरथ.

दैवरथायनि m. patron. von देवरथ gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

दैवराज (von देवराज) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

दैवराजक = देवराजेन कृतम् (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118.

दैवराजिक adj. (f. आ und ई) von देवराज gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

दैवराज्य (von देवराज) n. die Herrschaft über die Götter MBh. 5,522. — Vgl. देवराज्य.

दैवराति (von देवरात) m. patron. des Ġanaka: याज्ञवल्क्यमृषिश्रेष्ठं दैवरातिर्महायशाः । पप्रच्छ जनको राजा MBh. 12,11546. des mit dem König Ġanaka in Verbindung auftretenden Jâġńavalkja Schol. zu Çat. Br. 14,4,2,5.

दैवल m. patron. von देवल Âçv. Çr. 12,14. Pańkav. Br. 14,11,18.

दैवलक m. = भोत Hâr. 150; dieses fassen ÇKDr. und Wils. hier in der Bed. von Verehrer böser Geister auf; aber भोत ist auch = देवलक.

दैवलेखक (दैव + ले°) m. Astrolog Trik. 2,8,25.

दैववात 1) adj. zu Devavâta in Beziehung stehend: अग्निं स्तुहि दैववातम् RV. 3,23,3. — 2) m. patron. des Sṛńgaja RV. 4,15,4. 6,27,7.

दैवविद् (दैव + विद्) adj. subst. das Schicksal der Menschen kennend, mit der Astrologie vertraut, Astrolog Varâh. Bṛh. S. 2,15.23. 21,3. 43 (34),13. 47,3.78. Bṛh. 27,6. Râġa-Tar. 3,485.

दैवशर्मि m. patron. von देवशर्मन् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. gaṇa गहादि zu 2,138. Davon adj. दैवशर्मीय.

दैवसंपन्न (दैव + सं°) adj. vom Schicksal begünstigt; davon nom. abstr. °संपन्नता Kâm. Nîtis. 4,7.

दैवस्थानि m. patron. von देवस्थान gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

दैवहतक (दैव + हत) 1) adj. vom Schicksal geschlagen Amar. 46. — 2) n. ein Schlag des Schicksals Prab. 89,7. — Vgl. दैवोपहतक.

दैवहव्य adj. (f. ई) von देवहव्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

दैवहव्य m. patron. von देवहू gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

दैवाकरि (von दिवाकर) 1) m. ein Sohn der Sonne, patron. Jama's und Çani's (des Planeten Saturn). — 2) f. ई die Tochter der Sonne, Bein. der Jamunâ, ÇKDr. Wils.

दैवातिथ adj. zu Devâtithi in Beziehung stehend: सामन् Lâṭj. 7,2, 1. Ind. St. 3,220.

दैवात्यय (दैव + अत्यय) m. Gefahr in Folge von ausserordentlichen Naturerscheinungen: दिव्यान्तरिक्षभूमिषूत्पातेषु यद्भाव्यशुभं स दैवात्ययः Varâh. Bṛh. S. 2, b.

दैवादिक (von 1. दिव् + आदि) adj. zu der mit दिव् beginnenden Reihe, zur 4ten Klasse der Wurzeln gehörig P. 8,3,65, Sch.

दैवानीक (von देवानीक) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

दैवाप (von देवापि) m. patron. des Indrota Çat. Br. 13,5,4,1.

दैवारिप? MBh. 4,1712.

दैवावृध (von देवावृध) m. patron. des Babhru Ait. Br. 7,34.

दैवासुर (von देव + असुर) adj. f. ई auf Götter und Asura bezüglich Çat. Br. 11,1,6,9. ग्रन्थ u. s. w. P. 4,3,88, Vârtt. वैर die zwischen Göttern und Asura bestehende Feindschaft P. 4,3,125, Vârtt. das Wort देवासुर enthaltend, von einem Adhjâja oder Anuvâka gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. — Vgl. देवासुर.

दैविक (von देव) adj. den Göttern eigen, göttlich: अहोरात्र M. 1,65. युग 72.79. den Göttern geltend, ihnen zu Ehren veranstaltet: कर्मन् Sâj. zu Çat. Br. 1,1,4,9. श्राद्ध Bhavishja-P. bei Kull. zu M. 3,254. von den Göttern kommend: व्याधयः Kâtj. in Z. d. d. m. G. 9,676. तोय M. 8, 409. दुःख Bhâg. P. 5,14,34. राजदैविक (व्यसन) Jâǵn. 2,113. अराजदैविकं नष्टं भाण्डम् 197. राजदैविकतस्करैः (hier subst. Schicksal) 66.

दैविन् Vet. 27,2 nach Lassen Astrolog (von दैव), aber es ist offenbar देवो st. दैवी zu lesen.

दैवोदास 1) adj. zu Divodâsa in Beziehung stehend RV. 8,92,2. Lâṭj. 3,4,7. 6,10,11. Ind. St. 3,220. — 2) m. patron. von Divodâsa Âçv. Çr. 12,10. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55,7.

दैवोदासि (wie eben) m. patron. des Pratardana Çâńkh. Br. 26,5. des Parukkhepa Ind. St. 1,214, N. 3.

दैवोद्यान (दैव + उद्यान) n. Götterhain, Göttergarten R. 3,52,39.

दैवोपहतक (दैव + उपहत von हन् mit उप) adj. vom Schicksal geschlagen, — verfolgt Kâm. Nîtis. 9,25.35. — Vgl. दैवहतक.

दैव्य (von देव) 1) adj. f. दैवी (vgl. u. दैव) und दैव्या, göttlich P. 4,1, 85, Vârtt. 3. P. 4,3,60, Kâr. 3. जन RV. 2,30,11. 4,54,3. 5,13,3 u. s. w. वचस् 4,1,15. अवस् 5,57,7. सहस् 4,42,6. केतु 1,27,12. रथ 9,111,3. ऋत्विजः 10,2,1. ऋषयः 130,7. AV. 6,41,3. व्रत RV. 1,92,12. 7,75,3. सवितृ (vgl. u. देव) 1,35,5. मनस् (vgl. u. देव und दैव) AV. 7,52,2. भिषजा (die Açvin) RV. 8,18,8. होतारा (in den Âprî) 1,142,8 u. s. w. अग्निर्नेता भग इव क्षितीनां दैवीनां देव ऋतुपा ऋतावा 3,20,4. विशः 34,2. VS. 6,6. 17,86. वाच् AV. 5,20,4. 6,21,2. नौ RV. 10,63,10. ओषधयः AV. 3,23,6. 11,4,16. इषवो दैवीः 1,19,2. इषवो दैव्याः 17,1,28. पञ्च दिशो दैवीर्यज्ञमवन्तु देवीः VS. 17,54. मा ते हेत्या मुक्षत दैव्यायाः RV. 10, 87,19. — H. 64. — 2) n. göttliche Wirkung, — Macht: यदीदिदं मरुतो मारुतेन यदि देवा दैव्येनेदृगार AV. 4,27,6. = दैव göttliche Fügung, Schicksal Bhar. zu AK. 1,1,4,6. ÇKDr.

दैशिक (von देश) adj. subst. 1) auf den Ort bezüglich, örtlich; neben कालिक Bhâshâp. 120. — 2) ortskundig, Wegweiser MBh. 12,2162. 4452. 12455. R. Gorr. 2,98,15. uneig.: हाविर्गन्धं दैशिकम् MBh. 1,3599. — 3) ein Wegweiser auf geistigem Gebiete, lehrend, anzeigend, Lehrer: पदव्हं तव दैशिकः Hariv. 1629. धर्मस्यैते हि दैशिकाः MBh. 13,7556. पितरं मोक्षदैशिकम् 12,12137. प्रादुर्भावं गमिष्यामि तदात्मज्ञानदैशिकम् 13104. — 4) zum Lande gehörig, Landeskind: चक्रे काश्मीरिकाणां च दैशिकानां समाश्रयः Râġa-Tar. 6,303. मठं च विदधे स्थित्यै दैशिकानां द्विजन्मनाम् 304. — Vgl. देशिक, देश्य.

दैशेय m. metron. von दिश् gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

दैष्टिक (von दिष्ट) m. Fatalist P. 4,4,60.

दैहिक (von देह) adj. f. ई am Körper befindlich, stattfindend, körper-

lich: मल M. 5,134. बध Bhâg. P. 1,7,57. उत्पाताः 14,10. प्रज्ञाः — दैहिकीर्मानसीः 3,10,1. subst. pl. *Körperliches* 5,19,12.

देह्य (wie eben) adj. *im Körper befindlich:* आत्मन् Bhâg. P. 1,4,30. m. *die in den Körper gehüllte Seele:* एते देह्यस्य सान्निध्या: 6,1,42.

दोग(!) m. *Stier* Wils.

दोग्धर् (von 1. दुह्) nom. ag. 1) *Melker* AV. 10,10,5 (oxyt.). गवाम् MBh. 4,67. 7,2410. Kumâras. 1,2. Bhâg. P. 4,18,10. Schol. zu Kâtj. Çr. 309,2. Uebertr. *der Etwas ausbeutet, Nutzen ziehet aus* (acc.): अदोग्धा धर्ममात्मनः Bhâg. P. 3,29,32. — 2) m. *Kuhhirt* Trik. 3,3,218. H. an. 2,242. Med. dh. 8. — 3) m. *Kalb* Trik. 2,9,20. 3,3,218. H. an. Med. — 4) m. *ein aus seiner Dichtkunst materiellen Nutzen ziehender Dichter* Trik. 3,3,218. H. an. Med. — 5) f. दोग्ध्री *Milcherin, Milch gebend:* धेनु VS. 22,22. गो MBh. 1,3984 (सु°). 3950. 8006. 7,2929. 13,4920. von einer Amme, *welche viel Milch hat,* Suçr. 1,371,16. Uebertr. *die Etwas* (acc.) *spendet:* अचला क्षमया भूमिर्दोग्ध्री कामानिवोत्तमान् ॥ दोग्ध्री वासांसि रत्नानि पशून् u. s. w. MBh. 13,3104. fg. subst. *Milchkuh* Râgan. im ÇKDr. MBh. 7,2410. 12,2731.2733. 13,3258. Ragh. 2,23.

दोग्धव्य (wie eben) adj. P. 3,2,32, Sch. *zu melken:* वत्सौपम्येन दोग्धव्यं राष्ट्रमक्षीणबुद्धिना MBh. 12,3280.

दोघ (von दुघ् = 1. दुह्) adj. *milchend* oder m. *Melkung, Milchung:* वाश्रा नु ते शर्वसस्पावर्तमुरुं दोघं धरुणं देव रायः ṚV. 5,15,5. — Vgl. मधु°, सु°.

दोडी f. *eine best. Pflanze und deren Frucht* gaṇa कुरीतकादि zu P. 4,3,167. — Vgl. डोडी, दाडी.

दोध m. *Kalb;* dieses Wort und diese Bedeutung soll nach ÇKDr. in Khandom. 36 (देव सदोध कदम्बतलस्थ, wofür Brockhaus देवसदोऽधःक° liest, wodurch aber Metrum und Name des Metrums [दोधक] gestört werden) anzunehmen sein. दोध könnte in diesem Falle aus दोग्धर् verkurzt sein.

दोधक n. oder °वृत्त n. *ein best. Metrum* (4 Mal — ⏑⏑ — ⏑⏑ — ⏑⏑ — —) Çrut. 20. Khandom. 36.

दोमन् (von 1. दु) in अदोमद्, अदोमध, wo दोम als Grundform angenommen worden ist.

दोरक *Riemen* Schol. zu Kâtj. Çr. 7,3,20. 6,11. Nach Çabdârthak. im ÇKDr. m. f. *ein zum Aufbinden der Saiten einer Laute dienender Strick.*

दोर्गडु (दोस् + गडु) adj. *lahm an den Armen* Trik. 2,6,13. Gatâdh. im ÇKDr.

दोर्ग्रह (दोस् + ग्रह) adj. *stark, kräftig* (*der an den Armen anpackt*) Hâr. 127.

दोर्ज्या (दोस् + ज्या) f. *Sinus* Sûrjas. 2,47.48.

दोर्दण्ड s. u. दण्ड 1 gegen das Ende.

दोर्मूल (दोस् + मूल) n. *Achselgrube* H. 589.

दोल (von दुल्) 1) m. *das Schwingen, Schaukeln* ÇKDr. Wils.; auch wohl *Schaukel:* °यान Pâtâlakhaṇḍa im Padma-P. ÇKDr. °मण्डप Utkalakhaṇḍa 42 im Skanda-P. ÇKDr. In der Bed. *Schaukel, Sänfte* gewöhnlich दोला f. (auch nom. act. nach Vop. 26,192) AK. 2,8,2,21. H. 785. 1481. Med. l. 27. Hâr. 214. क्रीडन्तों दोलया दुष्टा प्रमदामिव R. 5, 16,32. ताः स्वमङ्कमाधिरोप्य दोलया प्रेङ्खयन्परिजनापविद्धया Ragh. 19, 44. दोलान्दोलन (v. l. दोरा°) Prab. 40,6. वेला° MBh. 1,1214. दोलेव मुहुरायाति याति चैव सभां प्रति N. 10,27. प्रियो दोलालोला विषयजरसाः Prab. 96,1. संदेहदोलां प्राप्तं नश्येत: so v. a. *von Zweifeln hin und her geworfen* MBh. 9,3525. संदेहदोलास्थ Kâm. Nitis. 9,75. विचारदोलामारोहत् Kathâs. 9,87. दोलाधिरूढेन चित्तेन 2,48. °चलचित्तवृत्ति Ragh. 14, 34. Z. d. d. m. G. 14,574,20. दोलाकुलधी Râga-Tar. 6,59. In der Bed. *Sänfte* in folg. Stelle: राज्ञा दोलारूढेन Pańkat. 256,16. Die Form दोली f. in Çabdârthak. ÇKDr. Vgl. चतुर्दोल. — 2) m. *eine best. Stellung der geschlossenen Hand* Verz. d. Oxf. H. 202,*a*,15. 86,*a*,34. — 3) f. आ *die Indigopflanze* AK. 2,4,3,13. Med.

दोलयात्रा (दोल + या°) f. Bez. *eines Festes, bei dem* Govinda *in einer Sänfte herumgetragen wird,* As. Res. III,275.

दोलाय् (von दोला), दोलायते *wie eine Schaukel hinundhergehen, — schwanken:* मतिर्दोलायते नूनं सतामपि खलोक्तिभिः Hit. IV,53. दोलायमानमति 121,6. स तु दोलायमानो वा द्वैधीभावेन पाण्डवः MBh. 7,1211. दोलायित *sich hinundherbewegend:* °श्रवणकुण्डल Verz. d. Oxf. H. 130, *b*, 32.

दोलिका (wie eben) f. *Schaukel, Sänfte* Hâr. 181. Utkalakhaṇḍa 42 im Skanda-P. ÇKDr.

दोःशिखर (दोस् + शि°) n. *Schulter* (*Spitze des Armes*) Râgan. im ÇKDr.

1. दोष m. (n. R. 6,33,30) = अत्यय AK. 3,4,24,152. = आदीनव (Hâr. 196), आस्रव H. 1375. = दूषण und पाप Med. sh. 15. 1) *Fehler, Schaden, Mangel, Gebrechen, Fehlerhaftigkeit, eine fehlerhafte, schlechte, schädliche Eigenschaft, Uebelstand:* यद्यपीदं शरीरमन्धं भवत्यनन्धः स (आत्मा) भवति यदि स्राममस्रामो न वैषो ऽस्य दोषेण दुष्यति Khând. Up. 8,10,1. सूर्यो यथा सर्वलोकस्य चतुर्न लिप्यते चाक्षुषैर्बाह्यदोषैः Kathop. 5,11. दृष्टदोषा कृपा मया । पश्चाद् गत्वा करिष्यामि मणिरत्नम् Hariv. 2108. नोन्मत्ताया न कुष्ठिन्या न च या स्पृष्टमैथुना । पूर्वं दोषानभिख्याप्य प्रदाता दण्डमर्हति ॥ M. 8,205. दोग्धदस्याप्रदानेन गर्भो दोषमवाप्नुयात् Jâgń. 3,79. जायामदोषाम् Ragh. 14,34. कश्चित्ते नोपपद्यन्ते दोषा द्वादश राघव R. Gorr. 2,109,66. पण्डिते च गुणाः सर्वे मूर्खे दोषाश्च केवलम् ad Hit. Pr. 6. षड्दोषाः पुरुषेणेह हातव्या भूतिमिच्छता । निद्रा तन्द्रीर्भयं क्रोध आलस्यं दीर्घसूत्रता MBh. 5,1048. मुक्तदोषा (श्री) Bhâg. P. 3,15,21. आज्यस्थालीदोषे Kâtj. Çr. 25,5,24. सर्वनाशे कृविषां दोषे वा 4,13. राष्ट्रदेवोपघातेन पण्ये दोषमुपागते *verderben, Schaden leiden* Jâgń. 2,256. यथा पर्वतधातूनां दोषा दह्यन्ति धाम्यताम् Mârk. P. 39, 11. नेत्रदोषगुणास्य M. 9,330. तृणगुल्मलतावृक्षदोषैश्च वर्जितम् (आश्रमम्) MBh. 3,11040. वनं च दोषबहुलम् 49. R. 2,28,4. Suçr. 1,173,21. 174,1. बहुदोषा हि शर्वरी Mṛkkh. 26,8. शोभा — पुनरुक्तदोषा Ragh. 14,9. स्मृतिदोषवृत्ते भर्तरि *in Folge des mangelhaften Zustandes des Gedächtnisses, — des gestörten Gedächtnisses* Çâk. 191, v. l. — 2) *Schlechtigkeit, Sündhaftigkeit:* गुणदोषौ च कर्मणाम् M. 1,107. 117. कर्मदोष *die Sündhaftigkeit einer Handlung, eine sündhafte Handlung* 104. 6,61. 95. 12, 9. गुणदोषौ विज्ञानता *von dem, der Gutes von Bösem, Recht von Unrecht zu unterscheiden versteht,* 2,212. गुणदोषविचक्षणा 9,169. धर्मदोषप्रसङ्गेन so v. a. *die böse, Unheil bringende Pflicht* R. 2,23,6; st. dessen bei Gorr. 20,6: धर्मलोपभयादेव. — 3) *Fehler, Verfehlung, Versehen, Vergehen, Verbrechen, Schuld, Sünde:* दोषश्चासमाप्तौ स्यात् Kâtj. Çr. 1,

4,4.5,14.8,11. इति प्रायश्चित्ताकृती सर्वेषु दोषेषु Çâṅkh. Çr. 3,19,4. 7. 8. 21,2. Kap. 1,90. 91. 3,70. श्रूयतां येन दोषेण मृत्युर्विप्रान् जिघांसति M. 5,3. इन्द्रियाणाम् 6,71. न मांसभक्षणे दोषः 5,56. नाततायिवधे दोषो हन्तुर्भवति 8,351. नाध्यापनात् u. s. w. दोषो भवति विप्राणाम् 10,103. ग्रामे समुत्पन्नान्दोषान् 7,116. स्तेय° 11,161. दोषैश्चान्ये ऽपि ये वृताः 8,77. पूर्वमाख्यारितो दोषैः 354. तेन दोषेण लिप्यते 9,243. तस्या दोषमदर्शयन् 8,225. दोषान्विषयसङ्गजान् 12,18. कर्मजं दोषमात्मनः 101. अनङ्गेन कृते दोषे नैतां गर्हितुमर्हसि Hip. 4,6. मद्दोषसमदोषायाः प्रसादं कर्तुमर्हसि Hariv. 2095. R. 4,17,53. को ऽत्र दोषः Hit. Pr. 30. नायमस्य दोषः 13,14. N. 4,19. 21. न दोषो ऽस्ति नैषधस्य — यत्र मे वचनं नाभिनन्दति मोहितः 8,17. नाहं परकृतं दोषं वक्ष्याधास्ये 26,22. न तत्र दोषं प्रक्ष्यति *er wird darin kein Unrecht sehen* Çâk. 40,5. दंपत्योर्व्युत्क्रमे दोषः समः Varâh. Bṛh. S. 73,12. Kathâs. 4,121. Gît. 2,10. इन्द्रियाणां प्रसङ्गेन दोषमृच्छति *ladet eine Sünde auf sich* M. 2,93. दोषमवाप्नुयुः 12,69. न दोषं प्राप्नुयात् 8,355. प्राप्तदोष *der sich eines Vergehens schuldig gemacht hat* R. 1,7,13. बहुशः संपतन्तीं त्वां जनः शङ्केत दोषतः *könnte dich eines Vergehens in Verdacht haben, könnte etwas Uebles von dir denken* N. 23,26. न मामर्हसि — दोषेण परिशङ्कितुम् 24,21. न खल्वहं त्वां नृप दोषतो ब्रवीमि so v. a. *ich beschuldige nicht* R. Gorr. 2,61,34. Die folgenden Verbindungen haben gleichfalls die Bed. *Jmd eines Vergehens beschuldigen, dieserhalb Vorwürfe machen:* न मां दोषेण सुग्रीव गन्तुमर्हस्यकिल्बिषम् R. 4,21,3. दोषगमन Tattvas. 25. न दोषेणावगन्तव्या कैकेयी भरत त्वया R. Gorr. 2,101,32. दृष्ट्वा निशाया वचनीयदोषम् Mṛkkh. 58,17. — 4) *Nachtheil, Schaden:* कर्मणां फलम् । दोषं वा यो जानाति Daç. 1,6. यदि तत्रापि संपश्येद्दोषं संश्रयकारितम् M. 7,176. अतीतानां च सर्वेषां गुणदोषौ 178. आयत्यां गुणदोषज्ञः 179. चतुष्पादकृतो दोषः Jâǵṅ. 2,298. अवज्ञया हि यद्दत्तं दातुस्तद्दोषमावहेत् R. Gorr. 1,12,30. 6,33,30. यावच्च न त्वरस्तात त्वयि दोषाय वर्तते । त्यक्त्वा वासमिमं तात सहास्माभिरितो व्रज ॥ 3,1,30. ममाभिगमनाद्दोषं न प्राप्स्यसि वरानने 5,3,32. अन्यतरं वा दोषमनुप्राप्नुयाम् Saddh. P. 4,13, a. कुरुधर्मेतस्को दोषः *welcher Nachtheil kann daraus entspringen?* Kathâs. 18,141. शस्त्राग्नितुल्यकृता दोषाः Varâh. Bṛh. S. 34,4. न दोषान्समुपैति 45,37. ये च न दोषाजनयन्त्युत्पाताः 83. दोषा विषरोगकृताः 83 (80, c), 6. विषदोषकर Suçr. 1,219,5. दोषकर *Schaden verursachend, verderblich für* (gen.) Varâh. Bṛh. S. 33,20. 45,21. 46,9 (10). दोषकारिन् dass. 32,27. दोषकृत् dass. 52,62. 85,72. 88,4. — 5) *üble Folge:* बलवदस्वस्थशरीरा शकुन्तला दृश्यते । तत्किमयमातपदोषः स्यात् Çâk. 33,12. इत्थं मे शापदोषो ऽयं पुष्पदन्तागमावधिः Kathâs. 2,24. दोषेण, दोषात् oder दोषतस् *in Folge von* (etwas Schlechtem): ग्राम्यस्थानदोषेण MBh. 12,1334. मातृदोषात् *in Folge der schlechten Mutter, der Mutter von niedriger Herkunft* M. 10,14 (vgl. मातृदोषविगर्हित 6). अदाता वंशदोषेण कर्मदोषाद्दरिद्रता । उन्मादो मातृदोषेण पितृदोषेण मूर्खता ॥ Kâṇ. 48. इयत्तं कालमभवं शापदोषेण हस्तिनी Kathâs. 13,35. दुर्भिक्षदोषेण क्वापि ते पितरौ गताः 3,25. जलानि सा । पीत्वा तद्दोषतः प्राप पञ्चतां हस्तिनी 13,33. दोषेण *in Folge von* überh.: मधुरं कोकिलालापमृतुदोषेण कूजताम् R. 3,79,25. — 6) *Alteration, Affection:* पदस्य ṚV. Prât. 11,23. — 7) *verdorbene Säfte, ein gestörter Zustand und Thätigkeit der drei Flüssigkeiten des Körpers* (s. u. 8), *welche Krankheit erzeugen; krankhafte Affection; Krankheitsstoff:* दोषबलप्रवृत्त (व्याधि) Suçr. 1,89,12. 18,4. 2,7,21. भिषक्कर्ता करणं रसा दोषास्तु कारणम् 562,4. करोत्युभयतश्चापि दोषानत्यर्थमुच्छ्रिताम् । सद्यो ऽपकृतदोषस्य हृक्षोभाकावृतप्राप्यतः 113,7. 195,2. तत्र तत्र व्रणे कुर्यान्मन्था दोषो न तिष्ठति 1,15,19. न च (व्रणं) त्वरमाणः सान्तर्दोषं रोपयेत् 18,5. 2,48,2. दोषोदक (bei Wassersucht) 90,18. — दोषत्रयकर 1,185,18. °घ्न 227,20. त्रिदोषकृत् *eine Unordnung der drei Flüssigkeiten hervorbringend* 185,18. °घ्न 172,19. °शमन 219,5. त्रिदोष adj. *die drei Flüssigkeiten afficirend* 189,12. 218,19. कूटपूर्वस्त्रिदोषजः Trik. 2,8,40. अत्रान्तरे स राजाभूदस्वस्थः — दोषं (*Krankheit*) चास्यावदन्वैद्या प्रुष्कमांसोपभोगजम् Kathâs. 8,23. — 8) *die drei flüssigen Grundstoffe* (χυμός, *humor*) *des menschlichen Leibes: Luft* (वायु mit dem Sitz in der श्रोणि und im गुद), *Galle* (पित्त in dem Raume zwischen पक्वाशय und आमाशय) *und Schleim* (श्लेष्मन् oder कफ im आमाशय), *welche bei gestörtem Zustande Krankheit erzeugen,* Çabdak. im ÇKDr. दोषधातुमलमूलं शरीरम् Suçr. 1,48,3. 51,9. °स्थान 77,12. दोषाभिवृद्धि 113,9. दोषोच्छ्राय 2,4,14. दोषोपचय 1,20,2. समदोष adj. 2,348,7. दोषाग्निधातुसाम्यकृता मिताहारेण Daçak. 60,8. — 9) *Kalb* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. den gaṇa पचादि zu P. 3,1,134, wo दोषं mit dem f. दोषी als nom. ag. aufgeführt wird. — Es wäre vielleicht richtiger gewesen Bed. 7 und 8 zu einem besondern Artikel zu verbinden; in diesem Falle hätte Bed. 8 vorangehen müssen. — Vgl. अन्न°, त्वग्दोष, दुष्ट°.

2. दोष 1) m. *Abend, Dunkel:* अपराह्णे, सायम्, दोषे, अर्धरात्रे, निशीथे Bhâg. P. 6,8,19. प्रकाशचन्द्रोदयरम्यदोषः (von दोषा?) — प्रदोषः R. 5,11,8. Personif. ist der *Abend* einer der 8 Vasu und Gemahl der *Nacht* (शर्वरी) Bhâg. P. 6,6,11. 14. — 2) f. दोषा *Abend, Dunkel* Naigh. 1,7. *Nacht* Trik. 1,1,104. H. 143. Med. sh. 15. दोषामुषासमीमहे ṚV. 5,5,6. 1,34,3. प्रति दोषामुषासम् 4,12,2. विना दोषाकरं दोषा *Nacht* Çatr. 10,187. दोषाम् *am Abend:* रथो दोषामुषासो हव्यः ṚV. 10,39,1. दोषा (alter instr.) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,174. *bei Abend, bei Dunkel* H. an. 7,48. *bei Nacht* AK. 3,5,6. H. 1533. H. an. य उ श्रिया दमेष्वा दोषोषसि प्रशस्यते ṚV. 2,8,3. 4,2,8. 8,22,14. दोषा वस्तोरुषसः 1,179,1. 5,32,11. 6,5,2. 10,40,2. AV. 6,1,1. Nir. 4,17. प्रातर्, दोषा Khând. Up. 6,13,1. Çiç. 4,46. Die personif. *Nacht* ist neben प्रभा *Tageshelle* eine Gemahlin Pushpârṇa's und Mutter von प्रदोष *Abend,* निशिथ (sic) *Mitternacht* und व्युष्ट *Tagesanbruch,* Bhâg. P. 4,13,13. 14. — Vgl. दोषस्, प्रदोष, प्रातर्दोषम्.

दोषक m. = 1. दोष 9. *Kalb* Çabdar. im ÇKDr.

दोषग्राहिन् (1. दोष + ग्रा°) adj. *der nur die Fehler Anderer auffasst, sieht* Halâj. im ÇKDr. विसृज्य सूर्पवद्दोषान्गुणान्गृह्णन्ति साधवः । दोषग्राही गुणत्यागी चालनीव हि दुर्जनः ॥ Cit. im ÇKDr. — Vgl. गुणग्राहिन्.

दोषघ्न (1. दोष 7. + घ्न) adj. *der Krankheit der Säfte entgegenwirkend* Suçr. 1,124,2. 165,14. 177,20.

दोषज्ञ (1. दोष + ज्ञ) 1) adj. *vertraut mit dem was Schaden bringt, klug, verständig* AK. 2,7,4. 3,4,8,36. H. 341. an. 3,151. Ragh. 1,93. — 2) m. *Arzt* (vgl. 1. दोष 7.) AK. 3,4,8,36. H. 472. H. an.

दोषणिश्रिष् (दो°, loc. von दोषन्, + श्रिष्) adj. *in den Arm sich schlingend, — sich hängend:* मर्म त्वा दोषणिश्रिषं कृणोमि हृदयश्रिषम् AV. 6,9,2.

दोषण्य (von दोषन्) adj. *im Arme befindlich:* यक्ष्मं दोषण्यंमंसाभ्यां बाहुभ्यां वि वृहामि ते RV. 10,163,2.

दोषत्व n. nom. abstr. von दोष *Fehler, Mangel* Sâh. D. 3,10.

दोषन् n. *Vorderarm, der untere Theil des Vorderfusses bei Thieren* (nach Sâj. und Andern); *Arm* überh.: अंसौ दोषणी बाहू AV. 9,7,7. 10,9,19. श्येनमस्य वक्षः कृणुतात्प्रशसा बाहू शला दोषणी कश्यपेवांसा Ait. Br. 2,6. दोष्णस् gen. sg. Çat. Br. 3,8,3,17. fgg. ज्यायाह् दोष्णा भूभारम् Râǵa-Tar. 4,481. दोष्णि 6,368. दोष्णोस् 161. Ueberall nur vor vocalisch anlautenden Casusendungen. Nach den indischen Grammatikern erscheint दोषन् in allen Casus mit Ausnahme des nom. aller Zahlen und des acc. sg. und du. P. 6,1,63. Vop. 3,39. 151. Das Wort gilt für ein masc. und dem zu Folge wird ein acc. pl. दोष्णस् gebildet; die Form °दोषणी kennt auch der Schol. zu P. — Vgl. दोस्.

दोषभेद (1. दोष + भेद) m. *eine Modification der Krankheiten der Säfte:* समीक्ष्य दोषभेदान्गणान्भिन्नान्प्रयोजयेत् Suçr. 1,144,7. 2,548,4. 561,2.fgg.

दोषल (von 1. दोष) adj. f. आ *von fehlerhafter Beschaffenheit, verdorben* Suçr. 1,173,18. 19. 177,16. अन्न 2,52,12. आत° 1,172,5.

दोषवत् (wie eben) adj. 1) *einen Fehler, — einen Mangel, — ein Gebrechen habend, fehlerhaft, mangelhaft:* कन्या M. 8,224. 9,73. पुरुष Schol. zu Ǵaim. 1,5. प्रज्ञा MBh. 12,8037. योगविभाग Kâç. zu P. 7,2,77. 78. — 2) *eines Vergehens schuldig* MBh. 13,57. — 3) *mit einem Vergehen —, mit einer Schuld verknüpft, sündhaft:* अकृतं च कृतात्क्षेत्राद्गावोऽजाविकमेव च । हिरण्यं धान्यमन्नं च पूर्वं पूर्वमदोषवत् ॥ M. 10,114. — 4) *nachtheilig, schädlich* R. 5,90,26.

दोषस् n. = दोषा *Abend, Dunkel:* उपसो दोषसश्च AV. 16,4,6.

दोषहर (1. दोष + हर) adj. = दोषघ्न Suçr. 2,226,21. 227,18.

1. दोषा f. *Abend, Nacht* und दोषा adv. *am Abend, in der Nacht* s. u. 2. दोष.

2. दोषा f. = दोषन् *Arm* Med. sh. 15.

दोषाकर (1. दोषा + 1. कर) m. *der Mond* (*Nachtmacher*) Çabdar. 10, 187. Ǵjotish. im ÇKDr.

दोषाक्लेशी (1. दोषा adv. + क्लेश) f. *eine best. Pflanze* (*am Abend hinwelkend*), = वनवर्वरिका Râǵan. im ÇKDr.

दोषान्तर (1. दोष + अन्तर) m. *Beschuldigung, Vorwürfe:* किमस्मान्संयुक्तदोषान्तरेण क्षिपाथ Çâk. 69,15.

दोषातन und दोषातन (von 1. दोषा adv.) adj. f. ई *abendlich, nächtlich* P. 4,3,23. Ragh. 13,76.

दोषातिलक (1. दोषा + ति°) m. *Lampe* Trik. 2,6,42.

दोषाभूत (1. दोषा adv. + भूत) adj. *zur Nacht geworden:* अहः Pat. zu P. 7,4,32; vgl. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,174.

दोषामन्य (1. दोषा adv. + म°) adj. *für die Nacht sich haltend* oder viell. *für die Nacht angesehen:* अहः P. 6,3,66, Sch. — Vgl. दिवामन्य.

दोषावस्तर् (1. दोषा + व°) nom. ag. nur im voc. von Agni gesagt: *Dunkelaufheller* oder *am Abend leuchtend* RV. 1,1,7. 4,4,9. 7,15,15.

दोषास्य (1. दोषा + आस्य *Mund?*) m. *Lampe* Çabdam. im ÇKDr.

दोषिक (von 1. दोष) m. *Krankheit* Çabdam. im ÇKDr. Nach Wils. auch adj. *fehlerhaft, mangelhaft.*

दोषिन् (von 1. दुष्) adj. P. 3,2,142. *unrein —, befleckt werdend:* ई-ज्ञो ऽग्निरिवो गौः u. s. w. दुष्टसंगाद्दोषिणः Mârk. P. 35,21.

दोषैकदृश् (1. दोष - एक + दृश्) adj. *nur Fehler sehend* AK. 3,1,46. H. 380.

दोष्मत् (von दोस्) adj. *mit Armen versehen* Vop. 7,27.

दोस् Uṇâdis. 2,69. m. n. 1) = दोषन् AK. 2,6,2,31. H. 589. nom. acc. sg. दोस् Çat. Br. 10,2,6,14. 11,5,2,2. 6. Ragh. 15,23. du. दोषी Kauç. 45. दोर्भ्याम् MBh. 1,153. R. 3,35,78. Ragh. 10,52. Kumâras. 3,76. pl. दोर्भिस् Mâlav. 77. दोःषु Bhâg. P. 1,15,16. am Anf. eines comp.: दोर्बाहुवाणि Çat. Br. 8,3,4,1. 4,2,10. दोर्निकर्तन R. 3,74,32. दोरन्दोलन Prab. 40,6, v. l. दोःसहस्रभृत् *tausend Arme tragend, — habend,* Bein. von Arǵuna Kârtavîrja H. 702. AK. und H. geben das Geschlecht des Wortes nicht an; beim Schol. zu P. 6,1,63, bei Uǵǵval. und bei Vop. 3,151 wird es als m. declinirt. Wir können für das m. nur eine Stelle anführen: नूनमस्मद्विनाशाय विधिना दोः प्रसारितः R. 6,1,3. — 2) *der Theil eines Bogens, welcher seinen Sinus* (दोर्ज्या) *bestimmt,* Sûrjas. 3,10; vgl. बाहु, भुज. — Vgl. दोषन्.

दोस्थ m. 1) *Diener.* — 2) *Dienst.* — 3) *Spieler.* — 4) *Spiel* Trik. 3, 2,5. — In der ersten Bed. offenbar दोस् + स्थ; vgl. पार्श्वस्थ. Die Bedeutungen *Spiel* und *Dienst* finden wir auch bei देवन vereinigt.

दोह (von 1. दुह्) m. 1) *Melkung,* sowohl *die Handlung* als *das Ergebniss des Melkens* (*Milch u. s. w.*): दोहेन गामुप शिक्ष RV. 10,42,2. पर्जन्यो धारा मरुत ऊधो अस्य यज्ञः पयो दक्षिणा दोहो अस्य AV. 4,11,4. 9. 12. ये ऽस्या दोहमुपासते 5,17,17. पञ्च व्युष्टीरनु पञ्च दोहाः 8,9,15. यज्ञस्य दोहो विततः पुरुत्रा VS. 8,62. मम वा एषा । दोहा एव युष्माकम् TBr. 1,1,10,2. 2,2,9,9. यो वै सूनृतायै दोहं वेद दुह एवैनाम् TS. 1,6,11,2. Çat. Br. 1,5,2,20. 4,2,4,21. लोहित° Kâtj. Çr. 25, 2,2. सायंदोहमाहृत्य प्रातर्दोहं अपयित्वा 4,2,38. Lâtj. 10,15,7. °स्थान Kâtj. Çr. 25,6,3. Âçv. Gṛhj. 1,24. दुग्धदोहा (गो) Kathop. 1,3. दुग्धे ऽस्मै वाग्दोहं यो वाचो दोहः Khând. Up. 1,3,7. 13,4. — आर्यपी गवां दोहो ऽगोपेन P. 2,2,14, Sch. Kumâras. 1,2. Ragh. 2,23. 17,19. पृथुना चापि वैन्येन भूमेर्दोहप्रवर्तनम् Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 49,a,4. मधुदोहं दुहेद्राष्ट्रं भ्रमरा इव पादपम् MBh. 12,3305. कांस्यदोहा *einen messingenen Milchkübel Milch auf ein Mal gebend* (गो) 3517. गावो ऽसृग्दोहाः *statt der Milch Blut habend* Bhâg. P. 3,17,13. भुङ्क्ते विभवान्निजधर्मदोहान् *aus der eigenen Tugend gemolken, erlangt* 23,8. *das Melken* so v. a. *Vortheilziehen aus* Daçak. in Benf. Chr. 192,19. मनसो दोहः N. eines Sâman Ind. St. 3,220. Vgl. गोदोह. — 2) *Melkkübel* Çabdak. im ÇKDr. Bhâg. P. 4,18,27. — Vgl. अ°.

दोहकाम (दोह + काम) adj. *begierig sich melken zu lassen:* एमा अग्मन्नाशिषो दोहकामाः TS. 1,7,4,3. आशिषो वै दोहकामा यज्ञमागमुपतिष्ठन्ते Kâth. 32,3.

दोहज (दोह + ज) n. *Milch* (*sich aus der Melkung ergebend*) Çabdârthak. im ÇKDr.

दोहडिका f. *ein best.* Prâkrit-*Metrum*, = दोहा vulg. (— — — ⏑⏑⏑⏑ ⏑⏑⏑, — ⏑ — ⏑ — ⏑; — — ⏑⏑⏑⏑ — ⏑, ⏑⏑ — ⏑⏑⏑⏑ — ⏑) Khandom. 162.

दोहद (entstanden aus दोर्हृद, दौर्हृद) m. n. Trik. 3,5,11. *das Gelüste schwangerer Frauen nach bestimmten Dingen;* bisweilen auch Bez.

der Schwangerschaft selbst; dann *heftiges Verlangen, Gelüste* überh. AK. 1,1,7,27. H. 541. Hâr. 219. दोहदस्याप्रदानेन गर्भो दोषमवाप्नुयात् Jâǵn. 3,79. गर्भाविर्भूतदोहदा Vikr. 78,20. उपेत्य सा दोहददुःखशीलतां यदेव वव्रे तदपश्यदाहृतम् Ragh. 3,6. क्रमेण निस्तीर्य च दोहदव्यथाम् 7. तस्यास्तव हृदयस्य — भवतो दोहदः संज्ञातः Pańkat. 208,19. ययाचे साथ भर्तारम् — दोहदम् — वापीनिमज्जनम् Kathâs. 9,46. तं च दोहदमेतस्याः — समपूरयत् 22,12. प्रजावती दोहदशंसिनी ते तपोवनेभ्यः स्पृहयालुरेव Ragh. 14,45. (सीता) आनन्दयित्री परिनेतुरासीदनक्षरव्यञ्जितदोहदेन 26. °लिङ्गदर्शिन् 71. इमाम् — दृष्ट्वा ममाभूद्दोहदो महान् ॥ यकृत्पिण्डम् u. s. w. स्वादयेयमिति मतिः (eine Râkshasî spricht) R. 5,25,45. *das Gelüste der Pflanzen besteht in dem unwiderstehlichen Verlangen mit dem Fusse einer schönen Jungfrau u. s. w. in Berührung zu kommen, um dadurch die Geburt der Blüthen zu ermöglichen:* कुसुमं कृतदोहदस्त्वया (d. i. *von deinem Fusse berührt*) यदशोकोऽयमुदीरयिष्यति (vgl. u. अशोक u. कान्ताङ्घ्रिदोहद, कान्ताचरण°) Ragh. 8,61. सर्वाशोकलतानाम् — निर्वृत्तदोहदेऽस्मिन् (अशोके) संक्रान्तानीव मुकुलानि Mâlav. 80. 33,8, v. l. Mrcch. 76. मुखासवं सो ऽपिबद्बकुलतुल्यदोहदः (der Vakula soll Bluthen treiben, wenn er von dem Munde eines Weibes benetzt wird) Ragh. 19,12. — Vgl. दोहल, दिव्यदोहद.

दोहदलक्षण (दो° + ल°) n. 1) *ein Kind im Mutterleibe* H. 540. an. 6, 3. Med. ṇ. 117. सुदक्षिणा दोहदलक्षणं दधौ Ragh. 3,1. — 2) *der Uebergang von einem Lebensalter zum andern,* = वयःसंधि Med. संधिर्यौवनस्य H. an.

दोहदवती (von दोहद) adj. f. *Gelüste einer Schwangeren habend* AK. 2,6,1,21.

दोहदान्विता (दोहद + अन्विता) adj. f. dass. H. 539.

दोहदिन् (von दोहद) adj. *ein Gelüste habend nach:* नहुषः परकलत्रदोहदी Vâsavad. in Z. d. d. m. G. 8, 538. कथासु — दोहदिनी Kathâs. 22,9. गर्भभरोदारदोहदिनी 258.

दोहदोहीय (von दोह + दोह) n. प्रजापतेर्दोह° N. eines Sâman Ind. St. 3, 220.

दोहन (von 1. दुह्) 1) adj. (f. आ) subst. a) *melkend, Melker:* अभीमृतस्य दोहना अनूषत R.V. 1,144,2. 9,75,3. — b) *Milch gebend:* कांस्यदोहना (गौ) MBh. 2,1910. 7,2204. R. 1,72,23. बहु° MBh. 12,7295. एक° (viell. कांस्य zu एक zu ergänzen) 1,725. काम° Hariv. 5294. — 2) f. ई *Melkkübel* Trik. 2,9,15. Çabdar. im ÇKDr. Kauç. 25. — 3) n. a) *das Melken* R.V. 8,12,32. Çat. Br. 9,2,3,30. Kâtj. Çr. 4,2,37. 4,8. 8,9,27. Hariv. 4364. Schol. zu Kap. 1,121. °पवित्र Lâtj. 4,11,7. — b) *das Ergebniss einer Melkung* Kâtj. Çr. 18,4,2. — c) *Melkkübel* Çabdar. im ÇKDr. बालवेन निदानेन कांस्यं भवतु दोहनम् (als Verwünschung ausgesprochen) MBh. 13,4587. Suçr. 2,179,16. Bhâg. P. 4,17,3. 18,9. Schol. zu Kâtj. Çr. 309,3. 310,2. — Vgl. गोदोहन.

दोहल 1) m. = दोहद und auch daraus entstanden Çabdârthak. im ÇKDr. अशोक° Mâlav. 33,8. 47. अशोक यदि सद्य एव मुकुलैर्न संपत्स्यसे मुधा वहसि दोहलं ललितकामिसाधारणम् 52. पूरय दोहलमस्य 54. — 2) f. ई *der Açoka-Baum* Râǵan. im ÇKDr. Man hätte ein m. दोहलिन् erwartet.

दोहलवती adj. f. = दोहदवती Çabdârthak. im ÇKDr.

1. दोहस्, dat. °से infin. zu 1. दुह्: मर्तेष्वन्यद्दोहसे पीपाय R.V. 6,66,1.5.

2. दोहस् (von 1. दुह्) n. *Melkung:* वृषा वृष्णे दुदुहे दोहसा दिवः पयांसि R.V. 10,11,1. — Vgl. विश्व°, सूद°.

दोहापनय (दोह + अप°) m. *Milch* Trik. 2,9,16.

दोहित्र adj. von दोह gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

दोहिन् (von 1. दुह्) adj. *melkend; milchend, gewährend* P. 3,2,142. कामदोहिनी (गौ) R. 1,53,26 (Gorr. 54,26).

दोहीयंस् (von 1. दुह् mit dem suff. des compar.) adj. f. ved. *mehr —, viel Milch gebend:* °यसी धेनुः P. 5,3,59, Sch. 6,4,154, Sch.

दोह्य (von 1. दुह्) 1) adj. *zu melken* P. 6,1,214. Kâç. zu P. 3,1,109. Vop. 26,19. — 2) m. (!) *Milchkuh* Jâǵn. 2,177. — Vgl. दुह्य, दुःखदोह्य, सुख°.

दौकूल 1) adj. *mit dem* दुकूल *genannten Zeuge bedeckt, überzogen* Bhar. zu AK. 2,8,2,22. ÇKDr. दौकूलक Vjutp. 212. — 2) subst. *ein Tuch von* दुकूल Varâh. Bṛh. S. 71,1.

दौगूल adj. = दौकूल H. 754, Sch.

दौत्य (von दूत) n. *Botschaft, Botenamt* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,90. Bhar. zu AK. 2,8,1,16. ÇKDr. Hariv. 9799. दौत्येनाहमिहागता 10031. N. 4,15. नैयायिकदर्शनं दौत्येन प्रहितम् Prab. 85,8. दौत्यमापन्ना 33,7. दौत्यादौ भगवान्कृतः Bhâg. P. 1,17,17. 16,17. Dev. 8,27. — Vgl. दूत्य.

दौरात्म्य (von दुरात्मन्) n. *Schlechtigkeit, Bosheit, Niederträchtigkeit* MBh. 2,641. 5,3311. मां प्रति 8,646. 12,2440. य इदं शृणुयात् — न स दौरात्म्यमाप्नुयात् Hariv. 1512. 9890. R. 3,44,14. मम दौरात्म्यचेष्टितैः 6, 37,11. Ragh. 15,72. Pańkat. IV,61. Bhâg. P. 4,8,67. 7,4,26. 9,15,27. Vâju-P. in Verz. d. B. H. 49,b,17(?). Prab. 55,2. Râǵa-Tar. 3,506. कालदौरात्म्यपीडिता (पृथिवी) *die Tyrannei der Zeit* 2,35.39. Bhâg. P. 2, 2,18 übersetzt Burnouf das Wort durch *ce qu'on prend à tort pour l'Esprit.*

दौरित (von दुरित) n. *Unheil:* ईश्वरः किं चिद्दौरितमापत्तोः Çat. Br. 9,5,2,1.

दौरुधर adj. von दुरुधरा Varâh. Bṛh. 13,4.

दौरेश्रवस (von दूरेश्रवस्) m. patron. des Schlangenpriesters Pṛthuçravas Pańkav. Br. 25,15,3 in Ind. St. 1,35.

दौरेश्रुत (von दूरेश्रुत) m. patron. des Schlangenpriesters Timirgha Pańkav. Br. 25,15,3 in Ind. St. 1,35.

दौर्ग adj. *zur* Durgâ *in Beziehung stehend* Verz. d. Oxf. H. 91,a,23.

दौर्गत्य (von दुर्गत) n. *Noth, Elend, Armuth* MBh. 2,183. Pańkat. II, 99. 104. 105. Kathâs. 2,64. Sâh. D. 172.

दौर्गन्ध्य (von दुर्गन्ध) n. *übler Geruch* MBh. 3,15454. Hariv. 7280. Suçr. 1,192,21. 215,7. 223,5. 2,136,8. आस्य° 186,1. कर्ण° 368, 8. Bhâg. P. 5,16,26. 24,18. दौर्गन्धि Wils.

दौर्गसिंह adj. f. ई *von* Durgasiṁha *herrührend:* वृत्ति Verz. d. Oxf. H. No. 376. Colebr. Misc. Ess. II,44.

दौर्गह nach Bṛhadd. und Sâj. patr. des Purukutsa, nach Naigh. 1,14 und Çat. Br. 13,5,4,5 m. *Ross:* अस्माकमत्र पितरस्त आसन्सप्त ऋषयो दौर्गहे बध्यमाने। त आयजन्त त्रसदस्युमस्याः R.V. 4,42,8. — Vgl. दुर्गह.

दौर्गायण m. patron. von दुर्ग gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

दौर्गय adj. und als n. nom. abstr. von दुर्ग Wils. ÇKDr.

दौर्जन (von दुर्जन) adj. f. ई *aus schlechten Menschen bestehend:* संसद् DAMAJANTÎKATHÂ in Verz. d. Oxf. H. 120,*a*. Çl. 7.

दौर्जन्य (wie eben) n. *Schlechtigkeit, Gemeinheit* HIT. 85,9. तदिदं मम दौर्जन्यम् — तत्तमर्हसि BHÂG. P. 6,18,75.

दौर्जीवित्य (von 2. दुस् + जीवित) n. *ein Zustand kümmerlichen Lebens* AV. 4,17,3.

दौर्बल (von दुर्बल) n. *Schwäche* R. 2,43,17. दौर्बल्य würde nicht zum Metrum passen.

दौर्बल्य (wie eben) n. dass. VJUTP. 149. 176. पपात भूमौ दौर्बल्यात् MBH. 12,5358. ARG. 4,48. SUÇR. 1,129,19. 252,11. दौर्बल्यं गतः PAÑKAT. 214,17. इन्द्रिय° SUÇR. 1,258,20. उत्सन्नाः पाठा ग्रध्येतृदौर्बल्यात् MÜLLER, SL. 105. ग्रनादेयस्य चादानादादेयस्य च वर्जनात्। दौर्बल्यं ख्याप्यते राज्ञः M. 8,171. HARIV. 11242. धर्मबुद्ध्या न दौर्बल्याद्दितिः R. 4,33,23. हृदय° BHAG. 2,3. बुद्धि° MBH. 1,6252. 6,4903. R. 3,61,1. ज्ञानप्रवृत्ति° ÇAÑK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 185. कारणास्य MBH. 5,3657. KÂTJ. ÇR. 25,11,11.

दौर्ब्राह्मण्य n. nom. abstr. von दुर्ब्राह्मण Schol. zu KÂTJ. ÇR. 625,9. 626,22.

दौर्भागिनेय (von दुर्भगा) m. *ein Sohn von einer nicht geliebten Frau* gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126. P. 7,3,19. VOP. 7,2.9.

दौर्भाग्य (von दुर्भग und दुर्भगा) n. P. 7,3,19. *Unglück:* यत्ते केशेषु दौर्भाग्यं सीमन्ते यच्च मूर्धनि। ललाटे कर्णयोरक्ष्णोरापस्तद्घ्नन्तु सर्वदा ॥ JÂGÑ. 1,282. यत्ते शीर्षे दौर्भाग्यम् (*Uebelbefinden?*) ved. Çit. beim Schol. zu P. 6,1,60. Insbes. *das von der Nichterwiederung der Liebe von Seiten des Mannes herrührende Unglück des Weibes:* सौभाग्यमस्यै दत्त्वा दौर्भाग्यैर्विपरेतन AV. 14,2,28. ग्रद्य कैकेयि दौर्भाग्यं राज्ञा ते ख्यापितं महत् MBH. 3,15961. कथं दौर्भाग्यमापन्ना HARIV. 7120. VARÂH. BṚH. S. 8,7. 51,2. 74,7. 103,4. BHÂG. P. 4,27,20.

दौर्भ्रात्र (von दुर्भ्रातर्) n. *ein schlechtes Verhältniss unter Brüdern* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

दौर्मनस्य (von दुर्मनस्) n. *Niedergeschlagenheit, Traurigkeit* VJUTP. 44. 64. COLEBR. Misc. Ess. 1,397. VARÂH. BṚH. S. 77,6. PAÑKAT. 9,23. DEV. 1,26.

दौर्मन्त्र्य (von दुर्मन्त्र) n. *schlechte Berathung, schlechter Rath:* दौर्मन्त्र्यान्नृपतिर्विनश्यति BHARTṚ. 2,34. Statt dessen दुर्मन्त्रात् PAÑKAT. 1,185.

दौर्मित्र m. metron. von दुर्मित्रा gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

दौर्मुखि m. patron. von दुर्मुख MBH. 7,7008. 8366.

दौर्योधन adj. *dem* Durjodhana *gehörig u. s. w.:* बल, सैन्य MBH. 4, 1712. 7,720. 14,1791.

दौर्योधनि m. patron. von दुर्योधन MBH. 6,2367.

दौर्वचस्य n. nom. abstr. von 2. दुर्वचस् VJUTP. 192.

दौर्वास adj. = दौर्वासस MADHUS. in Ind. St. 1,18.

दौर्वासस adj. *von* Durvâsas *herrührend u. s. w.:* पुराण ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 65, *b*, 10.

दौर्वाण n. 1) *der ausgepresste Saft der* Dûrvâ H. an. 3,208. MED. ṇ. 53 (wo दूर्वायाः zu lesen ist). — 2) = मृष्टपर्ण dies. (H. an.: °पर्ण) *ein reines Blatt* WILS. = इष्टपर्ण ÇKDR. angeblich nach MED.

दौर्व्रत्य (von दुर्व्रत) n. *Ungehorsam, unordentlicher Wandel* VS. 39,9.

दौर्हार्द (von दुर्हृद्, दुर्हार्द) n. *böse Gesinnung; Feindschaft* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

दौर्हृद (von दुर्हृद्) n. dass.: दौर्हृदैर्भावितस्य MBH. 5,751. Nach H. 541 = दोहद *Gelüste der Schwangeren;* zieht man die Form दोहृद mit in Betracht, so fühlt man sich allerdings veranlasst दौर्हृद als die ursprüngliche Form anzusehen. Was die Bedeutung des Wortes anbetrifft, so könnte diese viell. anfänglich bloss *Widerwille der Schwangeren gegen bestimmte Dinge* gewesen sein.

दौर्हृदय (von दुर्हृदय) n. *böse Gesinnung; Feindschaft* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

दौलेय (von दुलि) P. 6,4,148, Sch. m. *Schildkröte* H. 1353.

दौल्मि m. Bein. Indra's ÇABDÂRTHAK. im ÇKDR. — Vgl. दल्मि, दाल्मि.

दौवारिक (von द्वार् oder द्वार) m. *Thürsteher, Kämmerer* P. 7,3,4, Sch. SIDDH. K. 234,*b*,4. VOP. 7,4.18. H. 721. VJUTP. 96. ÇÂK. 22,23. PAÑKAT. 136,16. RÂGA-TAR. 5,28. f. °की RAGH. 6,59. *der himmlische Thürhüter(?):* पितृदौवारिकसुग्रीवकुसुमदन्ताम्बुपत्यसुराः VARÂH. BṚH. S. 52,44.

दौवालिक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2,1874.

दौश्चर्म्य (von दुश्चर्मन्) n. *Hautkrankheit:* (प्राप्नोति) दौश्चर्म्यं गुरुतल्पगः M. 11,49. Nach KULL. *das Fehlen der Vorhaut.*

दौश्चर्य (von 2. दुस् + चर्य) n. *eine schlechte That, Schlechtigkeit* R. 6,103,20.

दौःशलेय m. wohl metron. von दुःशला Verz. d. B. H. 117,4 v. u.

दौःशासनि m. patron. v. दुःशासन MBH. 14,1825.

दौःशील्य (von दुःशील) n. *schlechte Neigungen, — Gewohnheiten, ein schlechter Charakter* VJUTP. 164. MBH. 3,13174. ग्रसमज्ञाः किलादाय पौराणां दारकान्गले। शरय्वां ग्रप्सु चिक्षेप दौःशील्यादिति नः श्रुतम् ॥ R. GORR. 2,36,20. RÂGA-TAR. 3,505. 4,3. 5,290. 6,289. BHÂG. P. 4,13, 18. KULL. zu M. 9,5. Am Ende eines adj. comp. f. ग्रा RÂGA-TAR. 6,314.

दौष्क (von दोस्) adj. *der mit Hülfe der Arme hinüberschwimmt,* = दोर्भ्यां तरति PAT. zu P. 7,3,51. = दोर्भ्यां चरति (vgl. P. 4,4,8) *auf den Armen gehend* UGGVAL. zu UṆÂDIS. 2,69.

दौष्कुल (von 1. दुष्कुल) adj. *aus einem niedrigen, verachteten Geschlecht stammend* MBH. 12,1330.

दौष्कुलेय (wie eben) adj. dass. P. 4,1,142. MBH. 3,13234. 5,735.956. R. 4,6,3.

1. दौष्कुल्य (wie eben) adj. dass. MBH. 3,12629 (दौ°).

2. दौष्कुल्य (von 2. दुष्कुल) n. *eine niedrige Herkunft* P. 8,3,41, Vârtt. 2, Sch. BHÂG. P. 1,18,18.

दौष्कृत्य (von दुष्कृत) n. *Bosheit, Niederträchtigkeit* PAÑKAV. BR. 1, 1. LÂṬJ. 1,1,22.

दौष्ट्य (von दुष्ट) n. *Schlechtigkeit, Bosheit:* स्त्री° VARÂH. BṚH. S. 52,119.

दौष्टव n. nom. abstr. von दुष्टु gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129. UGGVAL. zu UṆÂDIS. 1,26.

दौष्पुरुष्य n. nom. abstr. von दुष्पुरुष gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

दौष्मन्त (von दुष्मन्त) m. patron. des Bharata MBH. 7,2377.

दौष्मन्ति dass. H. 702, v. l. an. 3,283 (lies दौष्मन्तौ). MED. t. 138. MBH. 12,938. ÇÂK. CH. 89,3.

दौष्यन्त adj. *zu* Dushjanta *in Beziehung stehend u. s. w.:* वंश MBH. 1,3805.

दौष्यन्ति (von दुष्यन्त) m. patron. des Bharata TAIK. 2,8,9. MBH. 1, 2989. ÇÂK. 95. BHÂG. P. 1,12,20. 9,20,26.

दौघत्ति (von दुघत्त) dass. H. 702. R. Gorr. 2,116,30.

दौःषत्ति (von दुःषत्त) dass. Ait. Br. 8,23. Çat. Br. 13,5,4,11.

दौःष्वप्न्य (von 2. दुष् + स्वप्न) n. *das Vorhandensein böser Träume* AV. 4,17,5. — Vgl. दुःष्वप्न्य.

दौःसाधिक m. *Thürsteher* Trik. 2,8,24. Die erste Silbe ist wohl auf द्वार् zurückzuführen; vgl. दुःसाधिन्.

दौःस्त्र्य (von दुःस्त्री) n. wohl *Zwietracht zwischen Weibern* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130.

दौह्निक adj. = दोह्नं नित्यमर्हति gaṇa छेदादि zu P. 5,1,64.

दौहित्र (von दुहितर्) 1) m. *Tochtersohn* gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. H. 544. M. 3,148. 234. fg. 9,131. fgg. 139. MBh. 1,3690. Çâk. 71,12. Kathâs. 7,103. Bhâg. P. 4,1,46. 21,29. Mârk. P. 31,24. दौहित्रदौहित्र MBh. 1,5026. बन्ध्या° Müller, SL. 87, Anm. दौहित्री f. *eine Tochter der Tochter* MBh. 5,6067. R. 6,95,36. Râga-Tar. 6,177. — 2) Bez. *des Rhinoceros:* वाध्रीणसामिषं लौहं कालशाकं तथा मधु। दौहित्रामिषमन्यच्च यच्चान्यत्स्वकुलोद्भवैः॥ (vgl. M. 3,271. fg.) Mârk. P. 32,7. Im ÇKDr. werden aus demselben Werke noch folgende Verse angeführt: त्रीणि श्राद्धे पवित्राणि दौहित्रं कुतपस्तिलाः। दौहित्रं खड्गमित्याहुरपत्यं दुहितुस्तिलाः॥ कपिलाया घृतं चैव दौहित्रमिति चोच्यते। Hiernach wurde das Wort auch noch *Sesamkörner* und *Schmelzbutter von einer bräunlichen Kuh* bezeichnen.

दौहित्रक (vom vorherg.) adj. *zum Tochtersohn in Beziehung stehend u. s. w.:* धर्म MBh. 13,2475.

दौहित्रवत् (wie eben) adj. *mit einem Tochtersohn versehen, einen Sohn von der Tochter habend* MBh. 5,3930.

दौहित्रायणी (von दौहित्र) m. *der Sohn eines Tochtersohnes* gaṇa हरितादि zu P. 4,1,100.

दौहृद *das Gelüste schwangerer Frauen nach bestimmten Dingen;* bisweilen auch Bez. der *Schwangerschaft* selbst: दौहृदस्याप्रदानेन गर्भो दोषमवाप्नुयात् Jâgn. 3,79, v. l. Suçr. 1,89,12. 319,13. 322,13. लब्धदौहृदा (स्त्री) 15. 19. दौहृदता वमिः 2,491,21. — Vgl. दोहद und दौर्हृद.

दौहृदिनी (vom vorherg.) adj. f. *das Gelüste Schwangerer habend, schwanger:* द्विहृदयां नारीं दौहृदिनीमाचक्षते (etym. Spielerei) Suçr. 1,322,12.

द्य s. अद्य.

द्यम् s. सद्यस्.

1. **द्या** (द्यै), द्यायति *mit Verachtung behandeln* oder *verunstalten* Dhâtup. 22,9.

2. **द्या** f. = ज्या *Bogensehne* in 2. उग्र.

द्यांपात (द्याम्, acc. von द्यो, + पात) m. N. pr. eines Mannes; s. दैयंपाति.

द्यावन् s. वृष्टिद्यावन्.

द्यावाक्षमे, द्यावाक्षामा und द्यावापृथिवी s. u. 3. दिव् 1, e.

द्यावापृथिवीय und °पृथिव्य (Kâtj. 13,12. TBr. 2,1,3,1. 8,2. Çat. Br. 1,8,1,41. 2,4,3,8. 11,5,2,5 u. s. w.) adj. *auf Himmel und Erde* (द्यावापृथिवी) *bezüglich, ihnen geweiht u. s. w.* P. 4,2,32. Çat. Br. 11,5,2,3. 13,5,1,11. Çânkh. Çr. 6,11,7. 14,6,6. Ait. Br. 1,16. n. nämlich सूक्त Çânkh. Br. 16,3.4. Çr. 8,3,10. 11,2,7.

द्यावापृथिवीवत् adj. *mit Himmel und Erde verbunden* AV. 19,18,5.

द्यावाभूमी s. u. 3. दिव् 1, e.

1. **द्यु**, द्यौति *losfahren auf, angreifen* Dhâtup. 24,31. सिंहो मृगमिव द्युवन् Bhatt. 6,118. दुद्युवुः — रणे भटाः 14,101. — Die Form अद्यौत्, welche Wsst. hieher stellt, ziehen wir zu द्युत्.

2. **द्यु** *Himmel, Tag, Helle, Feuer* s. u. 3. दिव्.

3. **द्यु** *Schärfe* in अद्यु; vgl. दिद्यु, दिद्युत्.

द्युक m. *Eule* und द्युकारि m. *Krähe* bei Wilson fehlerhaft für घूक, घूकारि.

द्युकार्णार्ध (2. द्यु - कर्णा + अर्ध) = दिनव्यासदल Sûrjas. 3,41.

द्युक्ष (2. द्यु + क्ष von क्षि *wohnen*(?); vgl. 2. क्षा) adj. *himmlisch, licht, glänzend:* Varuṇa RV. 7,34,24. Arjaman 1,136,6. Indra: द्युक्षो राजा 6,24,1. 8,24,20. 33,15. sein Wagen 58,16. 1,100,16. Agni: होतर् 2,2,1. द्युक्षं मित्रस्य सादनम् 1,136,2. Soma 9,32,1. 108,1. तवं द्युक्षाम इन्दवः 3,40,5. यन्मन्यसे वरेण्यमिन्द्र द्युक्षं तदा भर 5,39,2. अवो मित्रस्य 10,185,1.

द्युक्षवचस् (द्यु° + व°) adj. *der himmlische Worte hat* RV. 6,15,4.

द्युग (2. द्यु + 1. ग) m. *Vogel* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. खेचर.

द्युगण (2. द्यु + गण) m. = दिनराशि Sûrjas. 1,51. 3,9.

द्युगत् adv. nach Naigh. 2,15 *rasch;* viell. द्यु + गत् (von गम्) *durch den Himmel hin, — her.* Auch द्युमत् würde passen. अतस्त्वा गीर्भिर्द्युगदिन्द्र केशिभिः सुतावाँ आ विवासति RV. 8,86,4.

द्युचर (2. द्यु + चर) adj. subst. *im Himmel wandelnd; Himmelsbewohner* Hariv. 7497. Kathâs. 22,175. Râga-Tar. 1,36.

द्युजय (2. द्यु + जय) m. *Ersiegung —, Gewinnung des Himmels* Bhâg. P. 5,19,22.

द्युज्या (2. द्यु + ज्या) f. = दिनव्यासदल Schol. zu Sûrj. 2,60 u. s. w.

1. **द्युत्**, द्योतते Naigh. 1,16. Dhâtup. 18,1. द्योतमान und द्युतानं; दिद्युते (P. 7,4,67. Vop. 8,120), दिद्युतानं; aor. med. und act. P. 1,3,91. 3,1,55. अद्योतिष्ट und अद्युतत् Schol. Vop. 8,119. अद्यौत्, अदिद्युतत्, दिद्युतम्, (वि) दिद्युतम् ved.; द्योतिष्यते; (वि) द्योतामि MBh. 12,8129. part. praes. act. द्योतत् (vgl. द्युतद्यामन्) MBh. Hariv.; द्युतित्वा und द्योतित्वा P. 1,2,26, Sch. Vop. 26,207; partic. द्युतित und द्योतित (vom impers.: द्योतितं neben द्युतितमनेन) P. 1,2,21, Sch. Vop. 26,105. *blinken, leuchten, glänzen:* (अग्निः) क्षितीनं राया पुरुवारो अद्यौत् RV. 4,5,15. 6,12,3. 10,111,2. अद्युतदिव त्वा अद इति तद्दिवो दिवत्वम् Pankav. Br. 20,14. अग्निर्द्योततराम् VS. 13,52. ऊर्ध्वो यस्यामतिर्भा अदिद्युतत्सवीमनि AV. 7,14,2. RV. 6,11,4. Çânkh. Çr. 8,22,5. द्योतमाना मनीषा RV. 10,177,2. (अग्निः) द्युतानः पित्रोः सचा 5,3,10. 6,13,4. 7,8,4. Ushas 75,6. अवे द्युतानः कलशाँ अचिक्रदत् 9,75,3. 10,181,1. VS. 5,27. — न तत्र सूर्यो सोमो वा द्योतते न च पावकः MBh. 3,1745. तत्र स्नात्वा — द्योतते शशिवत्सदा 5057. अद्युतच्चेन्दुना सार्धम् Bhatt. 6,26. दिद्युते च यथा रविः 14,104. Râga-Tar. 3,341. पितुरेव समं कालं बद्धिकेलोः स (राजा) दिद्युते 2,10. द्योतते न गुणाः Pankat. V,22. द्योतते भास्करस्येव MBh. 7,8759. Hariv. 4604. 15695. द्युतित्वा Bhatt. 7,107. द्युतित 104. — Vgl. ज्युत्, 1. und 3. दिव्, दीप्.

— caus. द्योतयति 1) *erleuchten, in Glanz versetzen:* आरुरोह रथं दिव्यं द्योतयन्निव भास्करः MBh. 3,1743. (विद्युत्) द्योतयन्ती दिशः सर्वाः 4,2081. 1,6613 (wo द्योतयन्ती zu lesen ist). R. 3,4,8. Kumâras. 6,4. अभ्य-

ध्यो ज्वलमानाश्च द्योतयन्ति स्म तद्वनम् MBh. 13,6353. med.: दिशो द्योतयमानाभिर्दिव्यनारीभिः Bhaṭṭ. 8,46. द्योतित erleuchtet, leuchtend, glänzend: खड्गस्य विम्बितार्कस्य भाभिर्द्योतितकुण्डलः Rāǵa-Tar. 5,348. ताभिः प्रविष्टमात्राभिर्द्योतितः स महार्णवः Hariv. 8345. R. 2,82,2. Vid. 9. तपसा द्योतिता MBh. 3,8582. R. 1,51,2. तपसा द्योतितप्रभा 49,15. — 2) vor Augen bringen, hervortreten lassen, hervorheben, zu verstehen geben: तस्याद्यलार्युत्तमार्धे ऽत्तराणि द्योतयति Shaḍv. Br. 2,1. Lāṭy. 7,12,6. 10. समीपोच्चारितेन पदेन क्रियाफलस्य कर्तृगामित्वे द्योतिते P. 1,3,77, Sch. Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 64, 1. शीघ्रं प्रच्छन्नकामुकस्त्वया प्रेष्यतामिति सखीं प्रति कयाचिद्द्योत्यते Sāh. D. 20,2. 21,7.

— desid. दिद्युतिषते und दिद्योतिषते P. 1,2,26, Sch. 7,4,67, Sch. Vop. 19,1.

— intens. दैविद्युतति 3. pl.; दैविद्योत्; partic. दैविद्युतत् (P. 7,4,65); देद्युत्यते P. 7,4,67, Sch. blinken, blitzen: (अग्निः) विद्युन्न दविद्योत्स्वेभिः शुष्मैः ṚV. 6,3,8. 10,95,10. दविद्युतत्पृष्टयः 8,20,11. घृतेनाक्तो ज्ञरते दविद्युतत् 10,69,1. 43,4. दविद्युतत्या रुचा 9,64,28. VS. 15,51.

— अभि sein Licht, seinen Glanz auf Jmd richten: अभि (mit भवन्तम् zu verbinden) द्योतिष्यते रामो भवन्तमचिरादिव Bhaṭṭ. 8,89. — caus. beleuchten, erleuchten, in Glanz versetzen: अभिद्योतयति (कविः) TBr. 2, 1,2,3. अभिद्योतित Ragh. 6,36.

— अव caus. vor Augen bringen, erinnern: क्लिशब्देन प्रसिद्धं क्लेनुमवद्योतयति Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 42. 172. — Vgl. अवद्योतिन्.

— आ s. आद्योत.

— उद् aufleuchten, erglänzen: उदु ष्टुतः समिधा यह्वो अद्यौत् ṚV. 3,5,9. उद्योतमानम् — नारायणाख्यममृतम् Hariv. 13701. Vgl. उद्योत. — caus. aufleuchten —, erglänzen machen: उद्योतयन्ती दिशः Prab. 86,11. कुण्डलोद्योतिताननं MBh. 1,2427. तद्वंशोरनघं कुलम् । अलमुद्योतयामासुर्देवारण्यमिव तेवः Ragh. 10,81. — intens. stark aufleuchten: उदग्ने भारत द्युमदजस्रेण दविद्युतत् । शोचा वि भाह्यजर ṚV. 6,16,45.

— समुद् aufleuchten: शान्तं ज्योतिः — समुद्योतते Prab. 113,2.

— निस् caus. klar machen: राथंतरमेव तद्रूपं निर्द्योतयति Pañkav. Br. 11,2. 7. 12,2.

— प्र zu leuchten, zu glänzen beginnen: हृदयस्याग्रं प्रद्योतते Çat. Br. 14,7,2,3. partic. प्रद्युतित und प्रद्योतित P. 1,2,21, Sch. — caus. erleuchten, in hellen Glanz versetzen: तडिदिव प्रद्योतयन्ती दिशः Prab. 116,1. प्रद्योतित Bhâg. P. 3,8,6. — Vgl. प्रद्योत, प्रद्योतन, प्रद्योतिन्.

— वि 1) blitzen, blinken, glänzen: घृतप्रतीक उर्विया व्यद्यौत् ṚV. 3,1, 18. 8. 6,51,1. 10,45,8. भानुः शुक्रेण शोचिषा व्यद्यौत् 9,85,12. 1,113,14. गर्भे मातुः पितुष्पिता विदिद्युतानो अक्षरे 6,16,35. व्यद्रैभिर्दिद्युतानः 3,7,4. स स्तनयति स वि द्योतते स उ अश्मानमस्यति AV. 13,4,41. 9,6,47. विद्योतन्ते प्रवर्षन्ति तत्र प्रावृषि तोयदाः MBh. 3,180. तयापि चैव त्रैलोक्यं विद्योतास्यकमेव च 12,8129. विद्युता व्यद्युतदा Kenop. 29. व्यद्योतन्त स्म विद्युतः Bhâg. P. 9,14,31. वृत्तं प्रति विद्योतते विद्युत् Sch. zu P. 1,4,90 und 2,3,10. वृत्तमनु विद्योतते विद्युत् Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 24. विद्योतते es blitzt Çat. Br. 10,6,4,1. Khând. Up. 2,3,1. 7,11,1. आशामाशां वि द्योतताम् AV. 4,15,8. विद्योतमाने wenn es blitzt Çat. Br. 11,5,6,9. Shaḍv. Br. 2,4. Gobh. 3,2,13. विद्युद्दै विद्युत्य वृष्टिमनुप्रविशति Ait. Br. 8,28. Bhâg. P. 2,9,12. Çiç. 1,20. स वैदुष्यतारूपाभ्यां विदिद्युते Râǵa-Tar. 6,290. व्यद्योतिष्ट रणे शस्त्रैः Bhaṭṭ. 15,10. 9,36. आ रामदर्शनात्पाप विद्योतस्व श्रियः प्रति 8,88. — 2) wegblitzen so v. a. blitzend wegschleudern: अश्मानं चित्स्वर्यं वर्तमानं प्र चक्रियेव रोदसी मरुद्भ्यः । ... विद्युता वि ṚV. 5,30,4. — 3) erleuchten: स स्म विद्योतते दिशः MBh. 12,8063. — caus. erleuchten, in Glanz versetzen: अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून् ṚV. 6,39,3. सर्वा विद्योतयन्दिशः MBh. 1,1240. 3,1671. स्वरोचिषा तत्सलिलं विशालं विद्योतयन्नर्क इव Bhâg. P. 3,8,14. तादृग्रूपं च पश्यामि विद्योतयति मे गृहम् MBh. 3,2581. हर्षविद्योतितानना R. 2,25,40. तत्प्रादुर्भावसंयोगविद्योतितमनम् Bhâg. P. 4,1,23. — intens. blitzen, blinken: अवीरे क्रतौ वि दविद्युतन्न ṚV. 10,95,3. — Vgl. विद्युत्, विद्योत, विद्योतन.

— अभिवि bestrahlen(?): अर्चा वि द्युतौ अभि द्यौत् ṚV. 4,4,6.

— सम् zugleich mit, — in die Wette mit Jmd blinken: सं सूर्येण दिद्युतदुदधिर्निधिः VS. 38,22. सं दूतो अद्यौदुषसो विरोके ṚV. 3,5,2.

2. द्युत् (= 1. द्युत्) f. das Blinken, Glanz (Lichtstrahl H. 100): स हि द्युता विद्युता वेति साम ṚV. 10,99,2. सूरो न हि द्युता त्वं कृपा पावक रोचसे 6,2,6. अस्य प्रत्नामनु द्युतं शुक्रं दुदुह्रे अह्रयः 9,54,1. धृष्टवादतिथिं द्युतिमाद्युतस्मात् ... (so ist zu lesen) MBh. 1,6406. — Vgl. अ°, सु°.

3. द्युत् brechen, zerbrechen (intrans.): यत्ते रिष्टं यत्ते द्युत्तमस्ति पेष्ट्रं त आत्मनि । धाता तद्भद्रया पुनः सं दधत्परुषा परुः AV. 4,12,2. यद्वद्द्युत्तं लिखितमर्पणेन 12,3,22. — caus. erbrechen: येन श्रवस्यवश्चरथ देवा इवासुरमायया । शुनां कपिरिव दूषणो बन्धुरा काबवस्य च AV. 4,23,5.

— आ anbrüchig werden: यन्मे अक्ष्योरादिद्योत पार्ष्ण्योः प्रपदोश्च यत् । आपस्तत्सर्वं निष्करन् AV. 6,24,2.

4. द्युत् (von 1. द्यु) adj. am Ende eines comp. losgehend auf, angreifend: मृग° Bhaṭṭ. 5,47, v. l.

द्युन n. in der Astrol. N. des 7ten Hauses Varâh. Laghuǵ. 1,17. द्यून ÇKDr.; vgl. द्यून.

द्युतद्यामन् (द्युतत्, partic. praes. von 1. द्युत्, + यामन्) adj. dessen Bahn blinkt, — glänzt: Ushas ṚV. 5,80,1. Vâju 6,49,4. — 10,93,12.

द्युतरु (2. द्यु + तरु) m. Himmelsbaum Bhâg. P. 3,3,5. — Vgl. देवतरु.

द्युतान (partic. von 1. द्युत्) m. 1) für den N. eines Ṛshi (mit dem patron. मारुत oder मारुति) genommen nach dem Spruch VS 5,27. Liedverfasser von ṚV. 8,85. Ind. St. 3,220. Kâṭh. 15,7 ebend. Pañkav. Br. 6,4. 17,1. Lâṭy. 4,7,3. द्युतानस्य मारुतस्य सामसाम Ind. St. 3,220. — 2) Bez. der ihm zugeschriebenen Litanei Çâṅkh. Çr. 13,12,5.

द्युति (von 1. द्युत्) 1) f. Glanz (eig. und übertr.; nach den Lexicogrr. auch Lichtstrahl); Würde AK. 1,1,2,19. 35. H. 100. an. 2,172. Med. t. 25. इन्दु° Bhartṛ. 1,66. 79. तुषारकालप्रद्युती रविशशाङ्कौ Varâh. Bṛh. S. 21,20. 24,5. 14. 68,7. 69.16. सुवर्णपुङ्ख° Ragh. 3,64. मारकती Hit. Pr. 41. दृष्ट्वैव तं परं रूपं द्युतिं च परमामिह N. 12,52. Bhâg. P. 8,5,42. सैव कान्तिर्मन्मथाप्यायिता द्युतिः Sâh. D. 52,7. संद्यो Hit. I,167. ब्राह्मी Varâh. Bṛh. S. 80 (79), 3. द्युतिनिधिधनभागिन् Bṛh. 17,12. महा° adj. von Göttern und Menschen M. 1,87. N. 12,10. Hid. 2,19. R. 1,65,15. 3,15, 9. der Glanz als Göttin personif. Hariv. 14035. — 2) m. N. pr. eines der Saptarshi unter der Regierung des Manu Merusâvarna IV Hariv. 481. eines Sohnes des Manu Tâmasa 428.

द्युतिकर (द्यु° + 1. कर) 1) adj. Glanz bewirkend. — 2) m. Bein. Dhruva's, der Polarstern Bhûripr. im ÇKDr.

द्युतिमति (द्यु° + म°) adj. *einen glänzenden Verstand habend* R. 3,78,16.

द्युतिमत् (von द्युति) 1) adj. *glänzend* VARÂH. BṚH. S. 17,2. 33,23. 34, 3. 46,4 (5). 67,108. 83 (80, c), 3. RÂGA-TAR. 4,41. KIRÂT. 5,8. इतिव्हास *herrlich* MBH. 1,3967. von Personen so v. a. *imponirend*, *würdevoll* SÂV. 2,19. R. 1,1,10. 2,71,1. VARÂH. BṚH. S. 101,6. 9. — 2) m. N. pr. *a)* eines Fürsten der Madra und Schwiegervaters von Sahadeva MBH. 1,3832. eines Fürsten der Çâlva und Vaters des Ṛkṣika 12,8607. 13, 6267. eines Sohnes des Madirâçva und Vaters des Suvira 92. 93. eines Sohnes des Prijavrata und Königs von Krauñkadvîpa VP. 162. 199. eines Sohnes des Prâṇa (Pâṇḍu) 82 und N. 1. eines der 7 Weisen unter dem 1ten Merusâvarna Manu HARIV. 467. unter Manu Dâkshasâvarṇi BHÂG. P. 8,13,19. eines Sohnes des Manu Svâjambhuva HARIV. 415. — *b)* eines Berges MBH. 6,451.

द्युतिला (von द्युति) f. N. einer Pflanze, *Hemionites cordifolia* RATNAM. bei WILS.

द्युदल (2. द्यु + दल) *Mittag* SÛRJAS. 3,26.

द्युधुनि (2. द्यु + धु°) f. *der Fluss des Himmels*, *die* Gaṅgâ BHÂG. P. 3,23,39.

द्युन s. u. द्युत.

द्युनदी (2. द्यु + न°) f. *der Fluss des Himmels*, *die* Gaṅgâ BHÂG. P. 3,5,1. °संगम m. N. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, *b*, 3.

द्युनिवास (2. द्यु + नि°) m. *Himmelsbewohner*, *ein Gott:* °भूय *Gottwerdung* BHAṬṬ. 3,21.

द्युनिवासिन् (2. द्यु + नि°) m. dass. SIDDHÂNTAÇIR. im ÇKDR.

द्युनिश् (2. द्यु + निश्) *Tag und Nacht;* du. °निशौ: M. 4,25. SÛRJAS. 12,58. sg. द्युनिशि VARÂH. LAGHUǴ. 2,6. द्युनिश n. sg. dass.: भवति किं द्युनिशं द्युनिवासिनाम् SIDDHÂNTAÇIR. im ÇKDR. द्युनिशम् adv. *einen Tag und eine Nacht hindurch* JÂǴN. 1,145. °निशे du. SÛRJAS. 8,14.

द्युपति (2. द्यु + पति) m. *der Herr des Himmels*, *die Sonne* H. 97. Bein. Indra's ÇKDR. WILS.

द्युपथ (2. द्यु + पथ) m. *Himmelspfad*, *der obere Luftraum* RÂGA-TAR. 3,361.

द्युम्न adj. (अस्त्यर्थे) von 2. द्यु P. 5,2,108. VOP. 7,32. 33.

द्युमणि (2. द्यु + म°) m. *das Juwel am Himmel*, *die Sonne* AK. 1,1, 2,31. TRIK. 3,3,129. RÂGA-TAR. 3,170. 4,371. BHÂG. P. 8,10,37. als Beiw. Çiva's ÇIV.

द्युमत्सेन (द्युमत् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten von Çâlva, Vaters des Satjavant, SÂV. 2,7. 18. MBH. 1,5521. 2,126. 4,655. 12,9560. fgg. R. 2,30,6. Nach WILSON (VP. 465, N. 15) v. l. des BHÂG. P. für दृढसेन, aber die Ausg. von BURNOUF (9,22,47) hat denselben Namen.

द्युमद्गामन् (द्युमत् + गामन् von गा *singen*) adj. *hellsingend* SV. I, 2,2,4,3.

द्युमत् (von 2. द्यु) 1) adj. voc. द्युमस् ṚV. 6,10,2. *a)* *hell*, *licht*, *glänzend:* Agni ṚV. 4,15,4. 5,6,4. 26,3. VS. 2,4. अर्चयः ṚV. 5,25,8. शोचींषि VS. 27,11. Wagen der Götter ṚV. 4,31,14. 6,62,10. BHÂG. P. 3, 10,21. Soma ṚV. 9,61,18. 65,4. 80,2. भूषणानि BHÂG. P. 3,23,29. Brahman 4,9,14. द्युमत्सख 25,47. adv.: द्युमदग्ने समिधानो वि भाहि ṚV. 10,2,7. 5,11,1. 23,4. 6,16,45. — *b)* *hell* so v. a. *laut*, *weitschallend:* दधामि ते द्युमतीं वाचमासन् ṚV. 10,98,2. वचस् 7,8,6. 8,90,7. घोष 10,84,4. इन्द्रहूति 6,38,1. श्रवस् 5,18,5. adv.: द्युमद्वद दुन्दुभे AV. 5, 20,6. ṚV. 1,28,5. — *c)* *heiter; frisch*, *kräftig:* ते त्वा मदा इमे पीता उत्तयन्त द्युमत्तमम् ṚV. 6,17,4. राये धेहि द्युमतं इन्द्र विप्रान् 14. यः सोमं सुनोति भवति द्युमाँ अह 5,34,3. द्युमत्तरस्त्वेधीमहि AV. 18,1,57 (vgl. 56). द्युमान्द्युमत्सु नृभिर्मृज्यमानः सुमित्रेषु दीदयो देवयत्सु ṚV. 10,69,7. दत्त 6, 44,9. सुवीर्य 3,10,8. 13,7. — *d)* *vorleuchtend*, *ausgezeichnet:* यशस् ṚV. 9,32,6. भग 3,30,19. रयि 2,7,1. 5,24,2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha BHÂG. P. 4,1,41. des Divodâsa und = Pratardana 9,17,5. des Manu Svârokisha 8,1,19.

द्युमय (wie eben) 1) adj. *licht*, *hell*. — 2) f. ई N. pr. einer Tochter Tvashṭar's und Gemahlin des Sonnengottes TRIK. 1,1,101.

द्युम्न (von 2. द्यु) 1) n. *a)* *Glanz*, *Herrlichkeit:* अस्माकं द्युम्नमधि पञ्च कृष्टिषूच्चा स्वर्ण शुशुचीत दुष्टरम् ṚV. 2,2,10. दिवाकरो ऽति द्युम्नैस्तमांस्यतारीत् AV. 13,2,34. द्यावो न द्युम्नैरभि सन्तो अर्यः ṚV. 4,16,19. 10, 115,7. एते द्युम्नेभिर्विश्वमातिरन्त 7,7,6. 4,4,9. न्यस्मै द्युम्ना जन्या नमन्ताम् 10,42,6. तवं द्युम्नान्युत्तमानि सन्तु 5,28,3. MBH. 1,6406. — *b)* *Heiterkeit*, *Begeisterung:* अस्य ते सख्ये वयं तवेन्दो द्युम्न उत्तमे। सासह्याम पृतन्यतः ṚV. 9,61,29. तं ते सोतारो रसं मदाय पुनन्ति सोमं महे द्युम्नाय 109,11. (अभि त्वा गोतमा गिरा) द्युम्नैरभि प्र णोनुमः 1,78,1. सोमस्य त्वा द्युम्नेनाभि षिञ्चामि VS. 10,17. — *c)* *Frische*, *kraftvolles Wesen; Tüchtigkeit*, = बल, ओजस् TRIK. 3,3,243. H. 796. an. 2,268. MED. n. 11. वृष्टिं दिवः परि स्रव द्युम्नं पृथिव्या अधि ṚV. 9,8,8. द्युम्नं वृणीत पुष्यसे 5,50,1. मुखस्य ÇÂÑKH. ÇR. 1,12,5. द्युम्ना वृतया मानुषाणामस्मभ्यं दा मादयध्यै ṚV. 6,19,6. द्युम्नेन, शवसा, राया, वीर्येण 18,7. 3,5. 8,5,32. 24,12. द्युम्न, वाज, पुष्टि 1,77,5. 48,1. 16. VS. 13,35. क्रतु, दक्ष, वृषत्व, द्युम्नानि ṚV. 1, 91,2. द्युम्न, क्षत्र 55,11. ओजिष्ठं द्युम्नम् 5,10,1. आयं सको वर्धया द्युम्नमिन्द्र 1,103,3. ÇÂÑKH. ÇR. 2,15,3. KAUÇ. 42. — *d)* *Besitz*, *Vermögen*, = धन NAIGH. 2,10. AK. 2,9,91. TRIK. H. 192. H. an. MED. DAÇAK. 69,8. — *e)* nach NIR. 5,5 so v. a. यशस् oder अन्न. — *f)* N. eines Sâman Ind. St. 3,220. — 2) m. N. pr. des Liedverfassers von ṚV. 5,23. eines Sohnes des Manu von der Naḍvalâ BHÂG. P. 4,13,16. Nach HARIV. LANGL. I,41 der Söhne zweier anderer Manu, aber an der einen Stelle ist भूरिद्युम्न verbunden zu lesen, an der anderen liest die Calc. Ausg. भूरिधामन्. — Vgl. अभिष्टि°, इन्द्र°, क्षत्र°, तुवि°, त्वेष°, देव°, धृष्ट°, प्र°, भूरि°, विभूत°, वीर°, वृद्ध°, शत°, सु°.

द्युम्नवत् (von द्युम्न) adj. 1) *begeistert* oder *helltönend:* द्युम्नवद्ब्रह्म कुशिकास एरिरे ṚV. 3,29,15. — 2) *kraftvoll:* वृषभ ṚV. 5,28,4. 9,2,2. यस्य ते द्युम्नवत्पयः पवमानाभृतं दिवः 66,30. यो द्युम्नैर्द्युम्नवत्तमः सोमः सुतः 6,44,1.

द्युम्नवर्धन (द्युम्न + व°) adj. *Kraft mehrend* ṚV. 9,31,2.

द्युम्नश्रवस् (द्युम्न + श्र°) adj. *einen kräftigen* oder *hellen Ton gebend*, von den Marut ṚV. 5,54,1.

द्युम्नसाति (द्युम्न + सा°) f. *das Annehmen der Begeisterung* oder *Kraft:* इन्द्राय मह्नो पृथिवी वरीमभिर्द्युम्नसाता वरीमभिः (अनमत) ṚV. 1,131,1.

द्युम्नहूति (द्युम्न + हू°) f. *begeisterter Ruf* ṚV. 1,129,7. ऊतिभिस्तमिषणो द्युम्नहूतौ 4,16,9. वयं ते अस्यामिन्द्र द्युम्नहूतौ सखायः स्याम प्र-

छ्रो: 6,26,8.

द्युम्नासह् oder °साह् (द्युम्न+सह्, सा°) adj. *Kraft führend:* द्युम्नासाहमभि योधान उत्सम् RV. 1,121,8.

द्युम्निन् (von द्युम्न) 1) adj. *a) herrlich:* यशस् RV. 8,19,6. — *b) kraftvoll, stark:* वृषन् RV. 1,36,8. 91,2. so v. a. *geistig*, vom Soma RV. 3,37,8. 9, 109,7. आप: VS. 10,7. — *c) begeistert, muthig:* प्र द्युम्नित्तमो हि ते मदो द्युम्नित्तम उत क्रतु: RV. 1,127,9. 138,2. 8,63,9. स्तोम 76,1. Indra 78, 2. 10,159,4. भवा द्युम्नी वाध्र्यश्वोत गोपा: 69,5. — *d)* m. N. pr. eines Sohnes des Vasishtha und angeblichen Verfassers von RV. 8,76.

द्युम्नोदा (द्युम्नस् = द्युम्न? + दा) adj. *Glanz verleihend* Mahânâr. Up. in Ind. St. 2,99, N. 5.

द्युयोषित् (2. द्यु + यो°) f. *ein himmlisches Weib, eine* Apsaras Kathâs. 14,77.

द्युलोक (2. द्यु + लोक) m. *die himmlische Welt* (neben पृथिवीलोक und अन्तरिक्ष°) Bṛh. Âr. Up. 3,1,10. — Vgl. द्यौर्लोक.

द्युवन् (von 1. दिव्) m. *die Sonne* Unâdis. 1,156. *der Himmel* Unâdivr. im Saṅkshiptas. ÇKDr.

द्युषद् (2. द्यु + सद्) m. 1) *ein Himmelsbewohner, ein Gott* Trik. 1,1, 5. Verz. d. Oxf. H. 190,*a*,20. Râǵa-Tar. 1,109. — 2) *Planet* Golâdhj. im ÇKDr.

द्युस् Zusammenziehung von दिवस्, gen. sg. von 3. दिव् *Tag;* vgl. अधरे°, अन्यतरे°, अन्ये°, अपरे°, इतरे°, उत्तरे°, उभय°, उभये°, पूर्वे°.

द्युसद् = द्युषद् Lois. zu AK. 1,1,1,3.

द्युसद्मन् (2. द्यु + स°) m. *ein Himmelsbewohner, ein Gott* H. 10, Sch.

द्युसरस् (2. द्यु + स°) n. *der See des Himmels* Kathâs. 25,236.

द्युसरित् (2. द्यु + स°) f. *der Fluss des Himmels, die* Gaṅgâ Bhartṛ. 3,85.

द्युसिन्धु (2. द्यु + सि°) f. dass. Kathâs. 4,137.

द्यू (von 1. दिव्) adj. am Ende eines comp. *spielend:* मृग° so v. a. *Gefallen findend an* Bhatt. 5,47. von देवयति (2. दिव्) Siddh. K. 247,*a*, pen. — Vgl. अक्ष°, एक°, काम°.

द्यूत (wie eben) P. 8,2,49, Sch. m. (nur mit MBh. 2,2119 zu belegen) und n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. *Würfelspiel, Glücksspiel* uberh. AK. 2, 10,45. H. 486. AV. 12,3,46. Kâtj. Çr. 15,6,2. Lâtj. 4,10,23. Gṛhjasaṅgr. 2,33. °भूमि Kâtj. Çr. 15,7,13. 15. अप्राणिभिर्यत्क्रियते तल्लोके द्यूतमुच्यते। प्राणिभि: क्रियते यस्तु स विज्ञेय: समाह्वय: ॥ M. 9,223. 220. fg. 224. 227. 1,115. 2,179. 8,7. 12,45. तत: प्रावर्तत द्यूतं पुष्करस्य नलस्य च N. 26,18. 9,2. 7,17. Hit. I,91. Vet. 21,19. द्यूतविषये स्वरत्नम् Verz. d. B. H. No. 914. °पर्वन् MBh. 2, Adhj. 43—69. तित्तिरी° Trik. 2,10,18. Häufig uneig. vom *Kampfe, dessen Ausgang wie beim Würfelspiel ungewiss ist:* न चेद्वाञ्छसि द्यूतं त्वं युद्धद्यूतं प्रवर्तताम्। द्वैरथेनास्तु वै शान्तिस्तव वा मम वा MBh. 3,3037. 7,3035. fgg. 5331. तस्मिन्द्यूतमिदं बद्धं मन्यते *der Kampf um diesen* 2687. कुरूणां पाण्डवानां च द्रोणाद्यूतमवर्तत *ein Kampf um* Droṇa 1350. *Kampfpreis:* संग्रामे लोमहर्षणे। पाञ्चालानां कुरूणां च द्रोणो द्यूतमवर्तत 3966. युद्धे प्राणद्यूताभिदेवने 9,760. — Vgl. अक्ष° (auch R. 5,89, 11), दुर्द्यूत, पण°, प्राणि°.

द्यूतकर (द्यूत + 1. कर) m. *Spieler* Çabdar. im ÇKDr. Mṛkkh. 29,25.

द्यूतकार (द्यूत + 1. कार) m. dass. AK. 3,4,25,173. Pańkat. 1,431. Râǵa-Tar. 3,392. Nach ÇKDr. bloss = द्यूतकारक, nach Wils. auch dieses.

द्यूतकारक (द्यूत + 1. का°) m. *der Inhaber eines Spielhauses* AK. 2, 10,44. H. 485.

द्यूतकृत् (द्यूत + कृत्) m. *Spieler* AK. 2,10,44. Trik. 2,10,17. H. 485.

द्यूतता (von द्यूत) f. *das Spielen mit Würfeln* MBh. 12,2519.

द्यूतपूर्णिमा (द्यूत + पू°) f. *der durch Würfelspiel gefeierte Vollmondstag im Monat* Kârttika Trik. 1,1,107. °पौर्णमी (richtiger °पौर्णिमी Wils. in der 2ten Aufl.) f. dass. Budhipr. im ÇKDr.

द्यूतप्रतिपद् (द्यूत + प्र°) f. *der durch Würfelspiel gefeierte erste Tag in der lichten Hälfte des Monats* Kârttika ÇKDr. Wils.

द्यूतबीज (द्यूत + बीज) n. *die zu einem Hazardspiele gebrauchten Muscheln* (कपर्दक) Trik. 2,9,28.

द्यूतवृत्ति (द्यूत + वृ°) m. *ein Spieler von Profession* oder *der Inhaber eines Spielhauses* (Kull.) M. 3,160.

द्यूतवैतंसिक (द्यूत + वै°) m. wohl *Einer der Thierkämpfe veranstaltet und davon lebt* R. Gorr. 2,90,28.

द्यूतसमाज (द्यूत + स°) m. *eine zum Spiel versammelte Gesellschaft, Spielhaus* Daçak. 185,16.

द्यूत्य = द्यूत in अद्यूत्य.

1. द्यून s. u. 2. दिव्.

2. द्यून n. in der Astrol. Bez. *des 7ten Hauses* Varâh. Laghuǵ. 1,17. Bṛh. 1,16. 5,8. 6,8. 9,1. 22(21),3. 13. 23(22),8. 9. द्यूनक am Ende eines adj. comp. 22 (21),3. — Vgl. द्युन.

द्यो *Himmel* s. u. 3. दिव्.

द्योकार m. neben क्षेमकार MBh. 12,1799. Bez. eines bestimmten Gewerbes; viell. *Beleuchter* (द्यो *Helle* + 1. कार).

द्योत (von 1. द्युत्) m. *heller Schein, Glanz* AK. 1,1,2,36. 3,4,20, 232. H. 101, Sch. चन्द्रार्ककिरण° Hariv. 2402. विद्युद्द्योत 13001. नख° Prab. 81,4. दन्त° Râǵa-Tar. 3,46. — Vgl. ख°, चित्य°, कृद्योत.

द्योतक (wie eben) adj. 1) *leuchtend:* स्वद्योतकप्रभासेन (sic) Upag. Av. 31. — 2) *erleuchtend;* s. ख°. — 3) *vor Augen bringen, darlegend:* स्वक्रिया° Râǵa-Tar. 3,158. — 4) *bezeichnend, ausdrückend:* अधिपरि इत्येतौ विशेषार्थस्याद्योतकौ Sch. zu P. 1,4,93. सप्तम्यर्थद्योतको ऽधिशब्द: Sch. zu P. 2,1,6. 14. द्योतका: प्रादय: *etwas Bestimmtes bezeichnend* Verz. d. Oxf. H. 177, *a*, N. द्योतकत्व ebend. 32.

द्योतन (wie eben) 1) adj. *a)* proparox. *blinkend, glänzend:* यो निमिक्ष आ संसाद द्योतनो ऽन्तर्देवेषु मेधिर: RV. 8,29,2. चन्द्र Bhatt. 7,15. f. आ oxyt.: (उषा:) सिषासन्ती द्योतना शश्वदागात् RV. 1,123,4. Naigh. 1,8; es liesse sich aber द्योतना auch als loc. von द्योतनि fassen. — *b) erleuchtend, erhellend;* s. ख°. — 2) m. *a)* oxyt. *Lampe* Uǵǵval. zu Unâdis. 2, 78. — *b)* proparox. N. pr. eines Fürsten (nach Sâj.) RV. 6,20,8. — 3) n. *a) das Glänzen, Leuchten:* द्योतनाद्देवा: Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 64. Kull. zu M. 12,117; vgl. jedoch u. *c.* — *b) das Erhellen, Erleuchten* Bhâg. P. 3,26. 40. — *c) das vor-Augen-Bringen, Darlegen, Zeigen* Schol. zu RV. Prât. 4,35. स्वविषयद्योतनाद्देवा: Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 101. — *d) das Sehen* (?) H. 577. — Vgl. कृद्योतन.

द्योतनक (von द्योतन) adj. f. °निका *aufhellend, erläuternd* oder subst. f. *Erklärung:* नैषधचरितभाव° Verz. d. Oxf. H. No. 204.

द्योतनि (von 1. द्युत्) f. *Helle, Schein:* आ द्योतनिं वहति शुभ्रयामा RV.

1,58,1. परि द्योतनिं चरतो अजस्रा 10,12,7.

द्योतिन् (wie eben) adj. *glänzend* MEGH. 18.

द्योतिरिङ्गण (द्योतिस् + इङ्गन) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* H. 1213. — Vgl. ज्योतिरिङ्ग, ज्योतिरिङ्गण.

द्योतिस् (von 1. द्युत्) n. *Licht, Helle; Gestirn:* द्योतिष्पथ *der Pfad der Gestirne, der obere Luftraum* RAGH. 13,68. ज्योतिष्पथ liest die Calc. Ausg.

द्योत्य (wie eben) adj. *zu bezeichnen, auszudrücken* Schol. zu P. 1, 4,85. 3,2,81.

द्योभूमि (द्यो + भूमि) m. *Vogel (der zwischen Himmel und Erde sich Bewegende?)* ÇABDAR. im ÇKDR.

द्योषद् (द्यो + सद्) m. = द्युषद् ÇABDAR. im ÇKDR.

द्योत (von द्योत) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

द्योतान (von द्युतान) n. N. eines Sâman LÂṬJ. 8,6,5. PAÑKAV. BR. 17, 1. Ind. St. 3,220.

द्यौत्र (von 1. द्युत्) n. *Helle, Glanz* UṆÂDIS. 4,160.

द्यौर्दा (द्यौस्, erstarrter nom. von द्यो, + दा) adj. *den Himmel gebend* KÂṬH. 39,9.

द्यौर्लोक (द्यौस् + लोक) m. *die Himmelswelt* ÇAT. BR. 14,6,1,9. 6,1.

द्यौसंशित (द्यौ = द्यो + सं°) adj. *vom Himmel getrieben* AV. 10,5,25.

द्र m. in der Stelle: लोक्या उच्छिष्ट आयत्ता व्रश्च द्रश्चापि श्रीर्मयि AV. 11,7,3; vgl. द्र in कद्रद्र und उत्तरद्र, wenn die Form उत्तरद्रौ AV. 6,49,2 (so ist u. उत्तरद्रु zu lesen) als du. zu fassen wäre.

द्रकट m. *eine Trommel, mit der man Schlafende aufweckt,* H. ç. 84.

द्रगड m. dass. H. ç. 84. TRIK. 1,1,120. HÂR. 222.

द्रङ्क्षण n. *ein best. Gewicht,* = तोलक ÇABDAM. im ÇKDR.

द्रङ्ग m. *Stadt* H. 971. कर्वटाद्धमो द्रङ्गः पत्तनाद्युत्तमश्च सः VÂKASP. zu H. 972. RÂGA-TAR. 8,2011 (nach TROYER N. pr. einer Localität). कार्कोट° 1598. 1998. मार्ग° *eine auf dem Wege gelegene Stadt* 1992. तक्षशिला° ÇATR. 14,181. द्रङ्गा f. RÂGA-TAR. 8,203; nach TROYER N. pr. einer Localität. — Vgl. उद्रङ्ग, त्रङ्क.

द्रढय् (denom. zu दृढ), द्रढयति *befestigen, bekräftigen, bestätigen:* जटाजूटग्रन्थिम् MAHÂN. im ÇKDR. (u. जटाजूट). उक्तमेवार्थम् KULL. zu M. 1,10. 3,123. 7,144. 9,121. — Vgl. दृढय्.

द्रढिक m. N. pr. eines Mannes PAÑKAT. 198,2.

द्रढिमन् (nom. abstr. zu दृढ) m. P. 5,1,123. *Festigkeit* KÂṬH. 23,9. 29, 2. 30,5. द्रढिम्ना निश्चक्राम BHÂG. P. 1,13,27. *Bekräftigung, Bestätigung:* एतस्यार्थस्य द्रढिम्ने ÇAÑK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 217.

द्रढिष्ठ und द्रढीयंस् superl. und compar. zu दृढ s. u. दृंह्.

द्रैधस् n. etwa *Gewand:* हे द्रधसी सततौ वस्त एकः केशी विश्वा भुवनानि विद्वान् TS. 3,2,2,2.

द्रप्स m. *Tropfen* NIR. 5,14. द्रप्सा मधुमन्तः ṚV. 5,63,4. 10,98,3. 4. VS. 1,26. द्रप्सो अपार्गास 14,5. Häufig vom Soma: अनु द्रप्सास इन्दव आपो न प्रवतासरन् ṚV. 9,6,4. 69,2. 85,10. 1,14,4. यस्ते द्रप्स स्कन्दति 10,17,12. द्रप्सो भेत्ता पुराम् 8,17,14. ÇAT. BR. 4,2,4,2. 6,1,3,6. दधि° ÂÇV. GṚHJ. 1,17. LÂṬJ. 3,2,4. KAUÇ. 19. 36. vom *Samen* ṚV. 7,33,11. 4,13,2. *Tropfen des Feuers* sind die *Funken:* द्रप्सा यस्ते यवसादो व्यस्थिरन् 1,94,11. 10,11,4. Der Mond ist ein *heller Tropfen* (vgl. इन्दु) 7,87, 6. viell. auch 10,123,8. n. nach H. 406 *saure Molken;* vgl. द्रप्स्य, त्रप्स्य. — Viell. in etym. Zusammenhange mit द्रा, द्रु.

द्रप्सवत् (von द्रप्स) adj. *mit Tropfen versehen, beträufelt* AV. 18,4, 18.

द्रप्सिन् (wie eben) adj. *Tropfen gebend:* सत्वानो न द्रप्सिनः ṚV. 1,64, 2. *dicke Tropfen gebend, dickflüssig:* अस्य मध्यमे वयसि संभवति द्रप्सीव हि रेतः ÇAT. BR. 11,4,1,15.

द्रप्स्य n. *saure Molken* AK. 2,9,51 nach ÇKDR.; unsere Ausgaben lesen त्रप्स्य. — Vgl. द्रप्स am Ende.

द्रबुद्ध *eine best. grosse Zahl* VJUTP. 179.

द्रम्, द्रमति (गतौ) *hin und her laufen, — irren* NAIGH. 2,14. DHÂTUP. 13,23. वानरा दद्रमुः BHAṬṬ. 14,70. — intens. dass.: दन्द्रम्यमाणाः परियन्ति मूढा अन्धेनैव नीयमाना यथान्धाः KAṬHOP. 2,5.

द्रमिट oder द्रमित m. N. pr. eines Schlangenkönigs VJUTP. 86.

द्रमिल m. 1) N. pr. einer Gegend: °देशे भवो द्रामिलः (चाणक्य) H. 854, Sch. — 2) pl. N. einer Schule H. 512, Sch. द्रिमिल sg. N. pr. eines Lexicographen 364, Sch.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 185, b, wo द्रमिल sg. als N. pr. nach derselben Quelle aufgeführt wird.

द्रम्म = δραχμή und auch daraus entstanden Verz. d. B. H. No. 828. COLEBR. Alg. LXXXIII.

द्रव (von 1. द्रु) 1) adj. a) *laufend,* vom Rosse ṚV. 4,40,2. — b) *laufend, flüssig;* subst. *Flüssigkeit, Saft* (AK. 3,4,30,229. H. 638. an. 2,523. MED. v. 9. fg.) KÂṬH. 27,7. यद्दृष्टमध्ये स्कान्नं तु द्रवमासीत्समाहितम् HARIV. 12333. SUÇR. 1,8,21. 33,5. 78,14. 169,8. 194,9. 2,350,15. 436,9. 443, 18. MṚKKH. 92,6. RAGH. 7,7. KUMÂRAS. 2,11. द्रवाणां चैव सर्वेषां शुद्धिरुत्पवनं स्मृतम् M. 5,115. द्रवाणां चैव सर्वेषां पेयानामपि उत्तमाः MBH. 14, 1221. °मूर्ति P. 6,1,24. SUÇR. 2,178,10. अद्रवपायिन् 1,239,8. °समुद्र 313,5. अन्नं द्रवप्रायम् 2,46,18. समातुलुङ्ग° 326,10. काश्मीर° BHARTṚ. 1, 48. अमृत° BHÂG. P. 1,1,3. 4,23,16. द्रवस्वच्छान्तरात्मन् HIT. I, 93. Vgl. गोद्रव. — 2) m. nom. act. P. 3,3,27, Sch. a) *Lauf, rasche Bewegung; Flucht;* = गति, वेग, प्रद्राव, विद्रव AK. 2,8,2,79. H. 802. H. an. MED. VIÇVA und ÇABDAR. im ÇKDR. मारुत° HARIV. 11430. दैत्यद्रवकार 12567. — b) *das Herumlaufen, Spiel, Scherz* AK. 1,1,7,32. H. 535. H. an. MED. — c) *das Flüssigsein, der tropfbare Zustand eines Körpers:* माधुर्यद्रवशैत्यादिजलधर्माः BHÂṢÂP. 44. BHÂSHÂP. 27. 29. — Vgl. अ°.

द्रवक adj. von 1. द्रु VOP. 26,41.

द्रवच्चक्र (द्रवत्, partic. von 1. द्रु, + चक्र) adj. *mit rasch laufenden Rädern versehen* ṚV. 8,34,18.

द्रवज (द्रव + ज) m. *Melasse u. s. w.* (s. गुड) RÂGAN. im ÇKDR.

द्रवण (von 1. द्रु) n. *das Laufen:* अयं यो द्रवणो रसः TBR. 2,7,2,7. HARIV. 11530.

द्रवत् adv. s. u. द्रवत्.

द्रवता (von द्रव) f. *das Flüssigsein, der tropfbare Zustand eines Körpers:* अयो ऽभ्यग्निमुपायेन द्रवतामुपनीयते KÂM. NITIS. 11,47. ÇIÇ. 9,65.

द्रवत्पत्री (द्रवत् + पत्त्र) f. *ein best. Strauch* (शिमृडी) RÂGAN. im ÇKDR.

द्रवत्पाणि (द्रवत् + पा°) adj. *rasche Hufe habend,* von den Rossen der Açvin ṚV. 8,5,35. *Rosse mit raschen Hufen habend,* von den Açvin 1,3,1.

द्रवत्य् (von द्रवत्), द्रवत्यति *flüssig werden* GAṆARATN. im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

द्रवत्व (von द्रव) n. *das Flüssigsein, der tropfbare Zustand eines Körpers, Schmelzbarkeit* Tarkas. 3. 17. सांसिद्धिकं द्रवत्वं स्यान्नैमित्तिकमथापरम् Bhâshâp. 153. fgg. Vop. 4, 17. द्रवत्वात्सर्वलोहानाम् Hit. I, 87.

द्रवत्वक n. dass. Bhâshâp. 30.

द्रवदश्व (द्रवत् + अश्व) adj. *von raschen Rossen geführt:* रथ Ṛv. 4, 43, 2.

द्रवत् (partic. praes. von 1. द्रु) 1) adj. *a) laufend;* s. u. द्रु. द्रवत् adv. *im Lauf, flugs* Naigh. 2, 15. ताभ्या यातमुप द्रवत् Ṛv. 1, 2, 5. 44, 7. द्रवद्या संभृतं विश्वतश्चिदुपेमं यज्ञमा वहात इन्द्रम् 3, 35, 2. 6, 45, 32. 8, 5, 7. — *b) flüssig* P. 6, 1, 24, Sch. Kâr. zu P. 4, 1, 54. — 2) f. द्रवन्ती *a) Fluss* Çabdar. im ÇKDr. — *b)* N. einer Pflanze, *Anthericum tuberosum Roxb.*, AK. 2, 4, 3, 6. Suçr. 1, 33, 8. 144, 16. 157, 14. 169, 19.

द्रवर् (von 1. द्रु) adj. *rasch laufend* Ṛv. 4, 40, 2.

द्रवरसा (द्रव + रस) f. *Lack, Gummi* Râgan. im ÇKDr.

द्रवस् gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3, 1, 27. Davon denom. द्रवस्य्, द्रवस्यति *sich abquälen* (परिताप); *um Jmd herum sein, aufwarten* (परिचरण) ebend. — Viell. von 1. द्रु.

द्रवाधार (द्रव + आ°) m. *ein Behälter für Flüssigkeiten* ÇKDr. = चुलुक (als verschieden vom vorherg.) Çabdârthak. ebend.

द्रवाय्य adj. von 1. द्रु Vop. 26, 164, v. l.

द्रवि (von 1. द्रु) m. *Schmelzer* (nach Sâj.): द्रविर्न द्रावयति दारु धक्षत् Ṛv. 6, 3, 4.

द्रविड 1) m. N. pr. eines Volkes (und des von ihm bewohnten Gebietes, an der Ostküste des Dekhan's, welches im System als zu Çûdra herabgesunkene Kshatrija betrachtet wird, AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93. M. 10, 22 (sg). 44. MBh. 14, 832. 2476. 2, 1174. 3, 10217. 13, 2158. Hariv. 9600. 12831. Varâh. Bṛh. S. 4, 23. 9, 15. 19. 14, 19. 16, 2. 11. 31, 15. Bhâg. P. 4, 28, 30. 8, 4, 7. 24, 13. ते स्वेच्छया मम गिरो द्रविडाङ्गनोक्तवाचामिवार्थमविचार्य विकत्थयन्ति Prab. 106, 16. °शिशु Verz. d. Oxf. H. No. 168. °देशीय ebend. No. 170. द्रविडे विषये Verz. d. B. H. No. 457. Collectivname für 5 Völker: आन्ध्राः कर्णाटकाश्चैव गुर्जरा द्रविडास्तथा। महाराष्ट्रा इति ख्याताः पञ्चैते द्रविडाः स्मृताः॥ Vaǵras. 256; vgl. u. द्राविड und Colebr. Misc. Ess. II, 28. fg. Der Name des Volkes und Landes zurückgeführt auf einen Sohn Vṛshabhasvâmin's: इतश्च वृषभस्वामिसूनुर्द्रविड इत्यभूत्। यन्नाम (sic) द्रविडो देशः पप्रथे वसुधास्पृक्॥ Çatr. 7, 1. — 2) f. ई N. einer Râgiṇî Halâj. im ÇKDr. — Vgl. द्राविड.

द्रविण Uṇâdis. 2, 50. 1) n. AK. 3, 6, 3, 22. *a) Gegenstand des Wunsches und Besitzes, Sache; Gut* (auch von Unkörperlichem), *Habe, Kostbarkeit,* = धन Naigh. 2, 10. Nir. 8, 1. AK. 2, 9, 91. 3, 4, 13, 55. H. 192. = वित्त und काञ्चन Med. ṇ. 51. कथा नेशद्भि द्रविणं दीध्यानः Ṛv. 4, 23, 4. करद्विश्वानि द्रविणानि नः 9, 109, 9. त्वमस्य तेजसि यद्ध विश्वं दिवि यदु द्रविणं यत्पृथिव्याम् 4, 5, 11. दधाति यज्ञं द्रविणं च देवता *Anrufung und Stoff des Opfers* 6, 70, 5. तुविग्रो यज्ञं द्रविणं च धत्तमरिष्टैर्नः पथिभिः पारयन्ता 69, 1. 10, 70, 7. इन्द्र श्रेष्ठानि द्रविणानि धेहि चित्तिं दक्षस्य सुभगत्वमस्मे 2, 21, 6. कृत्व्या देवेषु द्रविणं सुकृत्सु (दधाति) 7, 9, 1. 3, 2, 6. मतयो द्रविणं भिक्षमाणाः 7, 10, 3. 4, 41, 9. 10, 81, 1. द्रव्य, रत्न 4, 5, 12. 1, 94, 14. रायस्पोषं द्रविणानि 4, 33, 10. 38, 10. प्रजा, द्रव्य 8, 35, 10. AV. 18, 3, 1. — ज्ञातिभ्यो द्रविणं दत्त्वा कन्यायै चैव M. 3, 31. तेनायुर्वर्धते राज्ञो द्रविणं राष्ट्रमेव च 7, 136. Jâǵn. 1, 61. MBh. 3, 2548. 2720. रूपद्रविणगणसंयुक्तो ऽपि तनयः ad Hit. Pr. 12. 13. आख्यानामग्रे द्रविणमदनिःसेवमनसाम् Bhartṛ. 3, 7. °राशयः Ragh. 4, 70. लोकाय द्रविणार्थिने Kathâs. 22, 33. Prab. 76, 12. द्रविणादान Bhâg. P. 1, 7, 57. 2, 4, 2. 3, 9, 6. °दान 24, 8. द्राविडं द्रविणं दत्त्वा विसृज्य *ein Geschenk —, Geld geben* Râǵa-Tar. 4, 603. Als m. pl. in der Bed. *Güter* erscheint das Wort Bhâg. P. 5, 14, 12. — *b) Wesenhaftigkeit, Bestand; Vermögen, Kraft,* = बल, पराक्रम Naigh. 2, 9. Nir. 8, 1. AK. 2, 8, 2, 70. 3, 4, 13, 55. Med. स नः पावको द्रविणे (TS. und Kâtj. lesen द्रविणं) दधात्वायुष्मन्तः सहभक्षाः स्याम AV. 6, 47, 1. सर्वे पिशाचास्तस्मिन्नेव द्रविणं दद्रे 4, 36, 4. पुनर्मैत्विन्द्रियं पुनरात्मा द्रविणं ब्राह्मणं च 7, 67, 1. अग्नेतु सर्वं मत्पापं द्रविणं मोपं तिष्ठतु 10, 1, 10. 5, 37. वर्चस्, द्रविण 12, 5, 8. Çat. Br. 14, 9, 4, 6. TS. 4, 4, 3, 1. (यतो जायते) महे वाजाय द्रविणाय दर्शतः Ṛv. 3, 10, 6. यया शमर्ध क्षमसद्दुरोणे तत्सूर्य द्रविणं धेहि चित्रम् 10, 37, 10. तद्वो यामि द्रविणं येना स्वर्णं ततनाम नृँरभि 5, 54, 15. रूपद्रविणसंपन्नावश्विनो R. 1, 16, 15. — c) N. eines Sâman Ind. St. 3, 220. — 2) m. N. pr. *a)* eines Sohnes des Vasu Dhara (Dhava VP.) MBh. 1, 2585. Hariv. 155. VP. 120. — *b)* eines Sohnes des Pṛthu Bhâg. P. 4, 22, 54; vgl. द्रविणस्. — *c)* pl. der Bewohner eines Varsha in Krauñkadvîpa Bhâg. P. 5, 20, 22. — *d)* eines Berges Bhâg. P. 5, 20, 15. — Vgl. द्रविणस् und द्रव्य.

द्रविणक m. N. pr. eines Sohnes des Vasu Agni Bhâg. P. 6, 6, 13. — Vgl. द्रविण 2, *a*.

द्रविणनाशन (द्र° + ना°) m. N. einer Pflanze, *Hyperanthera Moringa Vahl.* (शोभाञ्जन), Çabdar. im ÇKDr.

द्रविणवत् (von द्रविण) adj. 1) *Güter mit sich führend, segenbringend:* रथंतरं द्रविणवत्स्यात् Pañkav. Br. 7, 7, 19. — 2) *stark, kräftig:* वसूत्ततुस्ततस्तस्य पत्नी द्रविणवत्तरी MBh. 5, 3889. बलेः पुत्रो महावीर्यो बाणो द्रविणवत्तरः Hariv. 9135.

द्रविणस् 1) n. proparox. = द्रविण 1: द्रविणोदा द्रविणसः Ṛv. 1, 15, 7. 96, 8. (आ यात) महो नरो द्रविणसो गृणानाः 4, 34, 5. आ सोमं यातं द्रविणो दधाना 6, 69, 3. voc. Anrede an Agni 3, 7, 10 (nach Sâj. *laufend, eilend*). — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Pṛthu, = द्रविण Bhâg. P. 4, 24, 2. — Vgl. im Zend *draonô*.

द्रविणस्यु (von द्रविण oder द्रविणस्) adj. P. 7, 4, 36. *nach einem Gut u. s. w. verlangend:* द्रविणस्युर्द्रविणसश्चकानः Ṛv. 10, 64, 16. 5, 13, 2. von Agni, *der den Menschen Gegenstände des Wunsches verschafft,* 2, 6, 3. 6, 16, 34.

द्रविणस्वत् (von द्रविणस्) adj. *Güter bei sich führend, — verschaffend, segenbringend:* द्रविणस्वत इन्दुः सखित्वे Ṛv. 9, 85, 1.

द्रविणाधिपति (द्र° + अधि°) m. *der Herr der Kostbarkeiten,* Bein. Kuvera's R. 5, 73, 28.

द्रविणीय् (denom. von द्रविण), °यति P. 7, 4, 36, Sch.

द्रविणेश्वर (द्र° + ईश्वर) m. = द्रविणाधिपति Pañkat. III, 238.

द्रविणोदस्, °दस् und दा (द्रविणस् + द, दस्, दा) adj. mit den Flexions-Formen sg. nom. °दास्, acc. °दाम्, voc. °दस्, dat. °दसे (Schol. zu Kâtj. Çr. 9, 13, 19); du. °दौ; pl. nom. °दास् und °दसस्, loc. °देषु; (*erwünschtes, Gut gebend, — bringend, — verschaffend* Naigh. 3, 2. Nir. 8, 1. 2. त्वमग्ने द्रविणोदा अरंकृते त्वं देवः सविता रत्नधा असि Ṛv. 2, 1, 7. 1, 96, 1. 8. 2, 6, 3. 37, 1. Tvashṭar 10, 70, 9. 92, 11. देवाः VS. 12, 2 (vgl. aber Ṛv.

1,96,1). या राधसा चोदितारा मतीनां या वाजस्य द्रविणोदा उत त्मन् ṚV. 5,43,9. 46,4. 7,16,11. 9,88,3. उत्क्राम द्रविणोदा वाजिन् VS. 11,21. 22. ṚV. 1,15,7. न दुष्टुतिर्द्रविणोदेषु शस्यते 53,1. AV. 19,3,2. 20,2,4. Als Beiw. Agni's erscheint der nom. sg. °दास् im Vârâha-P. nach ÇKDr.

द्रविणोविद् (द्रविणस् + विद्) adj. dass.: भवा सोम द्रविणोवित्पुनानः ṚV. 9,97,25.

द्रवित्नु nom. ag. nach Sâj. *Läufer* (von 1. द्रु; passt nicht in den Zusammenhang): अद्रोघो न द्रविता चेतति त्मन्नमर्त्यो ऽवर्त्र ओषधीषु ṚV. 6,12,3.

द्रवित्नु (von 1. द्रु) adj. *laufend, eilend:* आशवः ṚV. 8,63,14. रथ 10, 11,9. अदं मत स्रवतो धारया वृषा द्रवित्न्वः पृथिव्या सोरा अधि 49,9. स नो वृषन्सनिष्ठया सं घोरया द्रवित्न्वा। धियाविड्डि पुरंध्या 8,81,15.

द्रवीकार् (द्रव + 1. कार्), °करोति *flüssig machen, schmelzen;* davon °करण n. nom. act. ÇKDr. Wils.

द्रवीभू (द्रव + 1. भू), °भवति *flüssig werden;* °भूत *flüssig geworden* Suçr. 1,99,8. Mârk. P. 12,38. द्रवीभूतं मन्ये पतति जलरूपेण गगनम् Mṛkkh. 85,9. द्रवीभूतमिवात्यर्थं मुञ्चती वारि नेत्रजम् MBh. 3,2913.

द्रवोत्तर (द्रव + उत्तर) adj. *zum grössten Theil flüssig, recht flüssig* Suçr. 1,72,1. 241,21. 242,4. 244,7.

1. द्रव्य n. 1) *Gegenstand, Ding, Stoff, Substanz* AK. 1,1,4,4. 3,4,24, 156. 23,215. Trik. 3,2,8. क्रियागुणवत्समवायि कारणमिति द्रव्यलक्षणम् Kaṇâda 1,15. उपेत्यन्यज्जहात्यन्यद्दृष्टो द्रव्यान्तरेष्वपि। वाचकः सर्वलिङ्गानां द्रव्यादन्यो गुणः स्मृतः॥ Kâr. im Ind. zu P. u. d. W. गुण. विशेष्यभूतः सत्त्वभावापन्नो ऽर्थः = द्रव्य P. 5,1,119, Vârtt. 5, Sch. द्रव्यशब्दा एकव्यक्तिवाचिनो हरिहरडित्थडवित्थादयः Sâh. D. 10,15. जाति, गुण, द्रव्य, क्रिया 12. अनित्यैर्द्रव्यैः प्राप्तवानस्मि नित्यम् Kaṭhop. 2,10. अदूषितानां द्रव्याणां दूषणे भेदने तथा M. 9,286. 8,222. द्रव्याणां शुद्धिः 1,113. 5,57. प्राणाद्याधिगतं द्रव्यम् 8,34. द्रव्यहस्त adj. 5,143. विषघ्नैरगदैश्चापि सर्वद्रव्याणि योजयेत् 7,218. सीता° *Ackergeräthe* M. 9,293. सभा° MBh. 2,75. किंद्रव्यास्ताः सभाः 279. उपस्कार° Vet. 4,6. Hit. Pr. 46. °प्रकर्ष P. 5, 4,11. एक° *ein einzelnes Ding, Individuum* Kumârila bei Müller, SL. 97. द्रव° *flüssiger Stoff* Suçr. 1,8,21. 169,8. 194,9. 330,15. नित्यं द्रव्यमनित्या गुणाः 145,5. fgg. पाको नास्ति विना वीर्याद्वीर्यं नास्ति विना रसात्। रसो नास्ति विना द्रव्याद्द्रव्यं श्रेष्ठमतः स्मृतम्॥ 150,8. *Arzeneistoff* (= भेषज Trik. 3,3,313. H. an. Med.): विरेचन° 152,3. वमन° 5. 2,88,16. 18. °गण *Stoffreihe, Zusammenstellung von Heilstoffen ähnlicher Wirkung,* deren Suçruta 37 aufzählt 1,137,3. — द्रव्यदेवतागुणसामान्य Kâtj. Çr. 1,7,3. 13. 4,16. 4,3,1. यद्यद्रव्ये जनपदे यजेत तेषां यथोत्साहं दद्यात् 22,2,22. होम° Schol. zu Kâtj. Çr. 415,2. तस्मिन्द्रव्ये ऽविद्यमाने यत्सामान्यतमं मन्येत तत्प्रतिनिदध्यात् Çâṅkh. Çr. 3,20,9. 4, 1,3. Lâṭj. 3,12,15. 10,3,4. Gṛhjasaṁgr. 1,38. 54. यज्ञमारेभे कृत्वा द्रव्यपरिग्रहम् R. Gorr. 1,40,23. द्रव्ययज्ञ adj. (neben तपोयज्ञ, योग°, स्वाध्याय°) Bhag. 4,28. नैतानि शक्यं निर्देष्टुं रूपतो द्रव्यतस्तथा। गुणतश्चैव MBh. 5,3579. राग° *Farbestoff* P. 4,2,1, Sch. *Neun Substanzen* werden in der Njâja-Philosophie gezählt (= रमादि H. an. Med.): पृथिवी, अप्, तेजस्, वायु, आकाश, काल, दिश्, आत्मन्, मनस् Tarkas. 2 (vgl. Suçr. 1, 151,3). Kaṇâda 1,5. द्रव्यादीन्कणभुगस्य विश्वस्य कारणम् (आह) Varâh. Bṛh. S. 1,7. *sechs* bei den Gaina: जीव, धर्म, अधर्म, पुद्गल, काल, आकाश Colebr. Misc. Ess. I, 386. — 2) *Gegenstand des Besitzes, Habe, Gut* AK. 2,9,90. H. 192. H. an. Med. रूपद्रव्यविहीन M. 4,141. द्रव्यार्जनं च नाशं च 12,79. कुलं दहति राजाग्निः सपशुद्रव्यसंचयम् 7,9. °वृद्धि 9,333. विवास्यो वा भवेद्राष्ट्रात्सद्रव्यः सपरिच्छदः 241. परद्रव्यापहारक 256. ब्राह्मण° 198. पितृ° 208. हृत° N. 9,27. 8,5. Brâhmaṇ. 2,26. Jâgñ. 2, 119. Pañkat. 93,25. सर्वद्रव्येषु विद्यैव द्रव्यमाहुरनुत्तमम् Hit. Pr. 4. I, 12. 39. द्रव्यौघाः परिसंचिताः Sâh. D. 73,12. *Geld:* पटादीनां मूल्यातिरिक्तं द्रव्यं लाभः P. 5,1,47, Sch. — 3) *ein taugliches Subject,* = भव्य P. 5, 3,104. AK. 3,4,24,156. Trik. 3,3,313. H. an. Med. द्रव्यमयं माणवकः = अभिप्रेतार्थपात्रभूतः P., Sch. विनेतुरद्रव्यपरिग्रहो ऽपि बुद्धिलाघवं प्रकाशयति Mâlav. 14,23. Es ist übrigens nicht wahrscheinlich, dass Pâṇini selbst bei द्रव्य gerade nur diese Bedeutung im Auge gehabt haben sollte; er kann vielmehr mit भव्य *was da ist* geradezu die bei uns zuerst angegebene Bedeutung gemeint haben. — Die Lexicographen kennen noch folg. Bedd.: 4) *Glockengut,* = पित्तल Trik. 3,3,313. Med. = रीरि (d. i. रिरी) H. an. द्रव्यदारु nach Gaṭâdh. im ÇKDr. unter पित्तल. — 5) *Salbe* (विलेपन) Med. — 6) *bescheidenes Benehmen* (विनय) H. an. — 7) *ein geistiges Getränk* Wils. angeblich nach H. an. Im ÇKDr. wird als Beleg aus Kulârṇavat. angeführt: सशब्दं न पिबेद्द्रव्यम्. — 8) = क्लीब ÇKDr. nach Med., aber क्लीबे bezeichnet a. a. O. wohl nur das Geschlecht des Wortes. — 9) *a stake, a wager* Wils. angeblich nach Med. — Vgl. द्रविण, द्रविणस्, अद्रव्य.

2. द्रव्य (von 2. द्रु) 1) adj. *vom Baume kommend u. s. w.* P. 4,3,161. Trik. 3,3,313. H. an. 2,365. Med. j. 28. अथ यूप्य एको द्रव्य (etwa *einen Baum bildend*) एको गर्त्य एकः Çâṅkh. Br. 10,2. — 2) n. *Lack, Gummi* H. an.

द्रव्यक adj. = द्रव्यं हरति, वहति, आवहति P. 5,1,50.

द्रव्यगुण (1. द्र° + गु°) m. *die Eigenschaft der Arzeneistoffe,* Titel eines medicinischen Werkes oder eines Abschnittes in einem solchen Werke, citirt im ÇKDr. u. आतृप्य und von Uggval. zu Uṇâdis. 3,79. °संग्रह Verz. d. B. H. No. 953.

द्रव्यप्रकृति s. u. प्रकृति.

द्रव्यत्व (von 1. द्रव्य) n. *Substanzialität:* वह्निरनुष्णो द्रव्यत्वात् Tarkas. 48. Bhâshâp. 23. 27.

द्रव्यमय (wie eben) adj. *substanziell, stoffhaltig* Bhâg. P. 4,14,21. यज्ञ Bhag. 4,33. MBh. 12,239. Bhâg. P. 4,8,54. 56. 7,15,48. In राज्यद्रव्यमय R. 2,22,28 gehört das suff. zum comp.

द्रव्यवत् (wie eben) adj. 1) *der Substanz inhärirend* Kaṇâda 1,8. — 2) *begütert* Kâtj. Çr. 22,4,7. MBh. 3,14671. 5,1651. R. Gorr. 2,49,26. Suçr. 1,123,19.

द्रव्यवर्धन (1. द्र° + व°) m. N. pr. eines Verfassers eines Auguralwerkes: यच्च श्रीद्रव्यवर्धनः। आवन्तिकः प्राह नृपो महाराजाधिराजजः॥ Varâh. Bṛh. S. 85,2.

द्रव्यशुद्धि (1. द्र° + शु°) f. *Reinigung verunreinigter Gegenstände* M. 5,57. 126. 146. Titel eines Werkes Z. d. d. m. G. 2, 342 (No. 200, e).

द्रव्यसारसंग्रह (1. द्र° - सार + सं°) m. Titel eines philosophischen Werkes Verz. d. B. H. No. 685.

द्रव्यात्मक (1. द्र° + आत्मन्) adj. *substanziell, stoffhaltig* Bhâg. P. 2, 1,37. 5,23.

द्रव्यान्तर (1. द्र° + अन्तर) n. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. *ein anderes Ding*, s. u. 1. द्रव्य 1. am Anf.

द्रष्टर् (von दर्श्) nom. ag. *der da sieht, schaut* AV. 19,47,3. न हि द्रष्टुर्दृष्टेर्विपरिलोपो विद्यते Çat. Br. 14,7,1,23. 6,5,1. 2,31. MBh. 3,12623. 14,619. Hariv. 11298. P. 5,2,91. Suçr. 1,121,14. Jogas. 1,3. 2,17. 20. Tattvas. 18. Bhâg. P. 1,3,31. अपयो मन्त्रद्रष्टारो वमिष्ठादयः P. 4,1,114, Sch. *der da untersucht, prüft, leitet, ein Erkenntniss fällt* (in gerichtlichen Angelegenheiten): व्यवहाराणाम् Jâǵn. 2,202. AK. 2,8,1,5. H. 720. सदसताम् Râǵa-Tar. 1,60. ohne obj. *Richter* 66. Mṛkkh. 137,16. pass. Bed. *der da erscheint als* scheint das Wort in der Stelle समर्था ये च द्रष्टारः R. 2,80,3 zu haben.

द्रष्टव्य (wie eben) adj. *was gesehen werden kann, sichtbar* Çat. Br. 14, 7,1,23. 2,6. Praçnop. 4,8. द्रष्टव्येषु किमुत्तमं मृगदृशः प्रेम्णा प्रसन्नं मुखम् Bhartr. 1,7. Çâk. Ch. 34,4. *den oder was man sehen muss*: द्रष्टव्या सा त्वया तत्र संपूज्या चैव यत्नतः MBh. 13,1404. Hariv. 14643. R. 5,49,8. Pańkat. 46,12. 165,5. Kathâs. 3,60. Prab. 97,16. *zu erblicken, erblickbar*: क्व नु मयात्र मदनिका द्रष्टव्या Mṛkkh. 59,11. *zu erblicken, zu erkennen*: कृतान्त इव सौमित्रे द्रष्टव्यो मद्विवासने R. 2,22,15. *was noch erkannt werden muss* Râǵa-Tar. 2,91. *zu prüfen, zu untersuchen, zu leiten*: व्यवहार Jâǵn. 2,212. *anzusehen, zu betrachten; anzusehen als, zu betrachten als*: इति द्रष्टव्यम् Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 47. यथा पुत्रास्तथा पौरा द्रष्टव्यास्ते MBh. 12,2622. भ्रातृपुत्रममौ चापि द्रष्टव्यौ — तौ R. 2,26,32. मातेव मम माता ते द्रष्टव्या 58,21. R. Gorr. 2,21,11. आत्मवत्सं त्वया भ्राता द्रष्टव्यो रक्ष्य एव च 1,79,13. कारणं तु कृतान्तो ऽत्र द्रष्टव्यो मद्विवासने 2,19,12. Pat. zu P. 1,1,43 und 8,4,39. Schol. zu P. 8, 4,2. Pańkat. 105,2.

द्रष्टृत्व n. nom. abstr. von द्रष्टर् Kap. 2,29. Sâṁkhjak. 19. Bhâg. P. 3,31,46.

द्रह m. = ह्रद *ein See* H. 1091. द्रुह Lois. zu AK. 1,2,3,25.

द्रह्य (von द्रंह्) m. N. pr. eines Mannes; s. द्राह्यायण.

द्रह्यत् (partic. praes. von द्रंह्) adv. *fest, tüchtig*: तृपत्सोमं पाहि द्रह्यदिन्द्र RV. 2,11,15.

1. द्रा, द्राति *laufen, eilen* Naigh. 2,14. Nir. 2,3. Dhâtup. 24,46. द्रातेषामघकोरा विविद्धः AV. 6,66,1. वसूयवो मतयो दद्रुः RV. 1,62,11. विधुं दद्राणं समने बहूनां युवानं सन्तं पलितो जगार 10,55,5. partic. perf. दद्रुषीणाम् AV. 5,13,8.

— caus. द्रापयति *Jmd zum Laufen bringen*: एष वै तं द्रापयति यं दिद्रापयिषति (desid. vom caus.) Çat. Br. 9,1,1,24. अदिद्रपत् Siddh. K. 152, *b*, 3 v. u.

— intens. दरिद्राति Dhâtup. 24,65. P. 6,1,192. दरिद्रिवस्, दरिद्रितम् 4,114. Vop. 9,30. 31. दरिद्रति P. 7,1,4. Vop. 9,32; aor. अदरिद्रासीत् und अदरिद्रीत् P. 6,4,114, Vârtt. 3. Vop. 9,33; perf. दरिद्रां चकार P. 3,1,35, Vârtt. Vop. 8,80. 9,33. ददरिद्रौ, ददरिद्रतुम् Siddh. K. zu P. 6,4, 114. ददरिद्र (von Siddh. K. für falsch erklärt) Vop. 9,33; partic. perf. दिदरिद्वंस् (lies दद°, wie schon West. verbessert hat) P. 7,2,67, Sch.; दरिद्रिष्यति, दरिद्रिता Pat. zu P. 7,2,10; prec. दरिद्र्यात् Vop. 9,33; partic. दरिद्रित Siddh. K. 184, *b*, 9. Vop. 26,107. *sich in Noth befinden, arm sein* (eig. *hinundherlaufen*) Dhâtup. उपर्युपरि पश्यन्तः सर्व एव दरिद्रति Hit. II, 2. दरिद्राति Bhatt. 5,86. दरिद्रति: 3. du. praes. 18,31. Vgl. दरिद्र u. s. w. — desid. vom intens. दिदरिद्रासति und दिदरिद्रिषति Vârtt. zu P. 7,2,49. Kâr. zu P. 6,4,114. Vop. 19,8.

— अप *davonlaufen*: अपं द्राहि AV. 6,14,3. अपं द्राह्वोतयः 129,1. RV. 10,85,22.

— अभि *ereilen*: न तं तिग्मं चन त्यजो न द्रासदभि तं गुरु RV. 8,46,7.

— प्र partic. प्रद्राण, प्रद्राणवत् P. 8,2,43, Sch. — Vgl. प्रद्राणक.

— अभिप्र *zulaufen auf*: अभि प्र दद्रुर्जनयो न गर्भम् RV. 4,19,5.

— वि *davonlaufen*: विद्राण *davongelaufen* Med. t. 25.

2. द्रा (द्रै), द्रायति *schlafen* Dhâtup. 22,10. द्राति 24,46, v. l. नाद्रासीदेषः Kâth. 28,4.

— अव *einschlummern*: यत्र सुप्त्वा पुनर्नावद्रास्यन्भवति Çat. Br. 3,2, 2,23. — Vgl. अनवद्राण.

— नि *einschlummern, schlummern*: यदि निद्रायात् Çat. Br. 3,9,2,11. न निद्रात्यार्द्रपाणयः MBh. 13,7568. निद्राति Kull. zu M. 2,163. निद्रान् Bhatt. 10,74. निद्रायते MBh. 13,7418. Mṛkkh. 116,10. Mâlav. 53,20. Verz. d. Oxf. H. 171, *a*, 2. निद्रायमाण Hariv. 8769. Çântiç. 4,19. निद्रौ Naish. 1, 121. निद्राण *eingeschlafen, schlafend* AK. 3,1,33. H. 443. Râǵa-Tar. 2, 165. Kull. zu M. 2,219. 220. von einer Bluthe *schlummernd* so v. a. *noch nicht aufgeblüht* H. 1129. निद्रित *schlafend* (Râǵa-Tar. 3,504. Schol. zu Naish. 1,122) wird nach dem gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36 auf निद्रा *Schlaf* zurückgeführt, aber beim Schol. zu Naish. 1,121 finden wir wie von einem partic. praet. pass. ein partic. praet. act. निद्रितवत् gebildet. Uebrigens kann auch निद्रायते als denom. von निद्रा gefasst werden.

— परिणि und प्रणि — °द्राति P. 8,4,17, Sch.

— वि *aus dem Schlafe erwachen* (?): तत्सर्वमर्धकाणं विद्राणमभिव्योच्छत् Kâth. 10,6.

द्राक् (von 1. द्रा) adv. *eiligst, alsobald, sogleich* AK. 3,5,2. H. 1530. द्रागथः प्राविशत् Hariv. 12367. स नूनं द्रागेतान्प्रबुद्धान्करिष्यति Pańkat. 4,22. 24. 156,19. II, 31. Kâm. Nîtis. 14,43. Râǵa-Tar. 1,373. Prab. 8,11.

द्राक्ष (von द्राक्षा) adj. *aus Weintrauben bereitet*: मद्य Pulastja bei Kull. zu M. 11,95.

द्राक्षा und द्राक्षा Çânt. 3,8. Accent eines auf द्राक्षा ausgehenden comp. gaṇa चूर्णादि zu P. 6,2,134. f. *Weinstock* und *Weintraube* gaṇa हरीतक्यादि zu P. 4,3,167. AK. 2,4,2,26. H. 1155. °वन Hariv. 6407. °वलयभूमि Ragh. 4,65. Varâh. Bṛh. S. 54,4. Râǵa-Tar. 1,42. °स्पर्शैत च नगरम् 4,192. Bhâg. P. 8,2,13. *Weintraube* Suçr. 1,141,3. 137,1. 159,17. 213,8. 331,6. Gît. 12,29. द्राक्षावारुणी Vjutp. 134. — Vgl. कपिल°.

द्राक्षाप्रस्थ (द्रा° + प्र°) m. N. pr. einer Stadt gaṇa मालादि zu P. 6,2,88.

द्राक्षामत् (von द्राक्षा) adj. *mit Weinstöcken versehen* gaṇa यवादि zu P. 8,2,9.

द्राख्, द्राखति *trocken werden* (शोषण); *hinreichen* (अलमर्थे) Dhâtup. 5, 10. — Vgl. ध्राख्.

द्राघ्, द्राघते *vermögen; lang machen* (आयाम; vgl. द्राघय्); *sich anstrengen, müde werden* (आयास, श्रम); *quälen, plagen* (कदर्थन) Dhâtup. 4,40. *herumirren* (भ्रम) Kavikalpadruma im ÇKDr.

द्राघय् (denom. zu दीर्घ), द्राघयति 1) *verlängern, in die Länge ziehen, ausdehnen:* बलैर्नलाधिवेलाद्रीन्द्राघयन्नलघुद्विषे: Râǵa-Tar. 4,513. द्राघयन्ति हि मे शोकं स्मर्यमाणा गुणास्तव Bhatt. 18,33. metrisch Ṛv. Prât. 14, 20. द्राघित 1,19. 4,9. — 2) *lange machen, sich lange bedenken:* (कच्चित्) त्रिप्रमारभसे कार्यं न द्राघयसि राघव R. Gorr. 2,109,14.

द्राघिमन् (nom. abstr. zu दीर्घ) m. *Länge* P. 6,4,157. VS. 18,4. *Längengrad* (भूगोलस्य दीर्घता) bei den heutigen Astronomen ÇKDr.

द्राघिष्ठ und द्राघीयंस् s. u. दीर्घ.

द्राघ्मन् m. = द्राघिमन्: वि प्रथतां देवजुष्टं तिरश्चा दीर्घं द्राघ्मा (so auch Padap.) सुरभि भूत्वस्मे Ṛv. 10,70,4.

द्राङ्, द्राङ्गति *einen unangenehmen Laut von sich geben* (von Vögeln); *verlangen* Dhâtup. 17,19. — Vgl. धाङ्.

द्राङ्गवध m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55, 14 v. u.

द्राड्, द्राडते *spalten* Dhâtup. 8,35. — Vgl. धाड्.

— उद् caus.: उन्मूलयन्द्रुमान्गाढशैलान् (so ist zu lesen) उद्द्राडयन्बलात् Çatr. 14,44. Ist etwa उद्द्राघयन् *hoch aufthürmend* zu lesen?

द्राप m. 1) *Morast.* — 2) *Luftraum.* — 3) *Thor, Dummkopf.* — 4) Çiva *mit aufgewundenem Haare* (कपर्दिन्) Çabdârthak. im ÇKDr. *Cypraea moneta, eine kleine Muschelart* (dieses wäre कपर्द) Wils.

1. द्रापि m. *Mantel, Gewand:* बिभ्रद्द्रापिं हिरण्ययं वरुणो वस्त निर्णिजम् Ṛv. 1,25,13. युवमत्यस्यावं नक्षथः प्राप्नुधत्तं द्रापिमिव च्यवानात् 116,10. पिशङ्ग 4,53,2. 9,86,14. 100,9. AV. 3,13,1. — Vgl. हिरण्य°.

2. द्रापि adj. nach Mahîdh. *der laufen macht* (vom caus. von 1. द्रा), von Rudra VS. 16,47.

द्रामिल (von द्रमिल) m. Bein. Kâṇakja's H. 854. द्रामिण Trik. 2,7,22.

द्रायुध (?) *eine bes. Art von Pferden* H. ç. 179.

द्राव (von 1. द्रु) m. *Lauf; Fluss, das Flüssigwerden;* s. द्रावकर.

द्रावक 1) adj. a) *zum Laufen bringend* (vom caus. von 1. द्रु). — b) *entzückend, bezaubernd* (हृदयग्राहिन्) Dhar. im ÇKDr. — c) *verschmitzt* (विदग्ध) H. an. 3,51. Med. k. 103. — 2) m. a) *eine Art Stein* H. an. Med. — b) *Dieb* (मोषक) Med. Statt dessen प्रोषक (sic) H. an. — c) *Wollüstling* Çabdam. im ÇKDr. — d) *eine Art* Rasa Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. द्राविका (von 1. द्रु *fliessen*) *Speichel* Çabdar. im ÇKDr. — 4) n. a) *Wachs* (von 1. द्रु *schmelzen*) Râǵan. im ÇKDr. — b) *ein best. bei Milzkrankheit* (प्लीहरोग) *angewandtes Heilmittel* ÇKDr.

द्रावककन्द (द्रा° + क°) m. *ein bestimmtes Knollengewächs* (तैलकन्द) Râǵan. im ÇKDr.

द्रावकर (द्राव + 1. कर) n. *eine Art Borax* Râǵan. im ÇKDr.

द्रावण (vom caus. von 1. द्रु) 1) adj. *zum Laufen bringend, in die Flucht jagend:* (रथः) द्रावणः शात्रवाणाम् MBh. 8,1523. त्रैलोक्य° Hariv. 2338. — 2) n. a) *das zum-Laufen-Bringen, in-die-Flucht-Jagen* Hariv. 7583. — b) *das Flüssigmachen* Verz. d. B. H. No. 595 (VI). 1006. — c) *die zur Klärung trüben Wassers angewandte Frucht von Strychnos potatorum Lin.* Ratnam. im ÇKDr.

द्रावयत्सख (द्रावयत्, partic. vom caus. von 1. द्रु, + सखि) adj. *seinen Genossen eilen machend* d. h. *seinen Reiter schnell entführend:* अश्व Ṛv. 10,39,10.

द्रावयित्नु (vom caus. von 1. द्रु) adj. *laufen machend, zur Eile treibend:* सूर्यस्येव रश्मयो द्रावयित्नवो मत्सरासः प्रसुपः साकमीरते Ṛv. 9,69,6.

द्राविका s. u. द्रावक.

द्राविड (von द्रविड) 1) adj. f. ई *Dravidisch, zum Volke der* Dravida *gehörig, ein* Dravida Med. ḍ. 30. द्राविडैः सैनिकैः सह MBh. 8,454. माणिक्य Râǵa-Tar. 4,593. 603. ब्राह्मण Colebr. Misc. Ess. II, 179. भाषा Sâh. D. 173,7. मान Varâh. Bṛh. S. 58,4. — 2) m. a) pl. *das Volk der* Dravida MBh. 1,6683. 3,1988. 5,656. 6.366 (VP. 192). 13,2104. R. 4, 41,18. °लिपि Lalit. 123. Collectivname für fünf Völker (vgl. u. द्रविड und Colebr. Misc. Ess. II, 28. fg.): कर्णाटाश्चैव तैलङ्गा गुर्जरा राष्ट्रवासिनः । अन्ध्राश्च द्राविडाः पञ्च विन्ध्यदक्षिणवासिनः ॥ Skanda-P. im ÇKDr. — b) patron. von द्रविड Çatr. 7,2. — c) N. pr. eines Scholiasten des Amarakosha Colebr. Misc. Ess. II, 53, N. — d) *eine best. Zahl* Med. — e) *Curcuma Zedoaria Rosc.,* = वेधमुख्य Med. = कर्चूर (hier als verschieden von वेधमुख्य aufgefasst) Râǵan. im ÇKDr. — 3) f. ई *Kardamomen* Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 1,142,4.

द्राविडक (von द्रविड oder द्राविड) 1) m. *Curcuma Zedoaria Rosc., Zittwerwurzel* AK. 2,4,4,23. — 2) n. *eine Art Salz* (विडलवण) Râǵan. im ÇKDr.

द्राविडभूतिक (द्रा° + भू°) m. *Curcuma Zedoaria Rosc.* Çabdar. im ÇKDr.

द्राविणोदस (von द्रविणोदस्) adj. *von den Güterschenkenden (Opferern) stammend, ihnen angehörig:* तुरीयं पात्रममृक्तममर्त्यं द्रविणोदाः पिबतु द्राविणोदसः (in der Ausg. irrig: द्र°) Ṛv. 2,37,4. Nir. 8,2. *auf den* Dravinodas *bezüglich:* प्रवाद Nir. 8,2.

द्राह्, द्राहते *aufwachen; niederwerfen, niederlegen* Dhâtup. 16,45.

द्राह्यायण (patron. von द्रह्य) m. N. pr. eines Verfassers von Kalpasûtra Verz. d. B. H. No. 311. Ind. St. 1,53. Müller, SL. 181. 210.

द्राह्यायणक n. *das* Sûtra *des* Drâhjâjaṇa Ind. St. 1,50.

द्राह्यायणि m. patron. von द्राह्यायण Ind. St. 4,372,3.

द्राह्यायणीय adj. *zu* Drâhjâjaṇa *in Beziehung stehend, von ihm verfasst:* °शास्त्र Ind. St. 1,54.

द्रिमिल s. u. द्रमिल.

1. द्रु, द्रवति Naigh. 2,14. Dhâtup. 22,47; दुद्राव, दुद्रुव P. 7,2,13. Vop. 8,57. 96; अदुद्रोत्, दुद्रवत् ved., अदुद्रुवत् klass. P. 3,1,48. Vop. 8,86 96; द्रोष्यति; अद्रोष्यत्; in geb. Rede auch med. in der späteren Sprache: द्रवते, द्रवमाण, दुद्रुवे u. s. w. 1) *laufen, eilen; davonlaufen:* द्रवन्त्यस्य वाजिनो न शोकाः Ṛv. 4,6,5. तूयमेहि द्रवा पिब 8,4,8. 17,11. द्रवतां त उषसा वाजयन्ती अग्ने वातस्य पथ्याभिरच्छ 3,14,3. यत्र वह्निरभिहितो दुद्रवद्द्रोण्यः पशुः 5,50,4. 41,18. 4,38,3. 40,3. 7,16,2. अभिद्रवत भद्रं वो हुतं द्रवत कौरवाः MBh. 8,3014. द्रवतो मार्गमासाद्य कृपाणिव R. 5,24,3. पक्षाभ्याम् — दुद्राव पतगेश्वरः 3,56,45. द्रवमाणानपश्याम MBh. 6,4710. fg. आपः Ṛv. 10,98,6. AV. 10,7,6. यथा नदीनां बहवो ऽम्बुवेगाः समुद्रमेवाभिमुखा द्रवन्ति Bhag. 11,28. रसो द्रुत्वापः प्रविवेश Çat. Br. 3,9,2,1. 1,6,3,7. 5,5,4,8. द्रवति वै सं वा शीर्यते (द्वेष्यः) Çâṅkh. Br. 11,5. पापकृतो वित्तमादाय द्रवति Ait. Br. 8,11. MBh. 1,5822. तयोर्भयाद्दुद्रुवुस्ते 7668. रक्षांसि भीतानि दिशो द्रवन्ति Bhag. 11,36. R. 5,80,26. द्रवते च मरुत्सैन्यम्

MBh. 6,2577. भयार्दिता दुद्रुविरे समन्ततः R. 6,37,102. Bhāg. P. 9,4,49. यथा ह्यकर्णधारा नौ रथो वासारथिर्यथा। द्रवेद्यथेष्टं तद्वत्स्यादृते सेनापतिं बलम्॥ MBh. 7,142. partic. द्रुत *eilend, rasch, geschwind* AK. 1,1,1,60. Trik. 3,3,160. H. 1470. an. 2,172. Med. t. 25. द्रुतास्ते द्रुतवाहनाः R. Gorr. 1,70,1. द्रुताभिः — गङ्गोर्मिभिः MBh. 13,1839. °यान Suçr. 1,98,10. °विक्रमा Bhāg. P. 4,4,4. द्रुततरगति Megh. 19. तिस्रो वृत्तीरुपदिशन्ति वाचो विलम्बितां मध्यमां च द्रुतां च RV. Prāt. 13,18. Çikshā 22 in Ind. St. 4,269. Pat. zu P. 1,4,109 (Calc. Ausg.). शारणाः श्लाघ्यो दुरूहद्रुते *eine schwer verständliche und rasch gesprochene Rede* Gît. 1,4. *davongelaufen, davonlaufend, fliehend* Med. °वराहकुल Ragh. 9,59. Rt. 1,20. मृगीव मृगयुद्रुता Bhāg. P. 4,17,14. भय° AK. 3,1,42. H. 366. द्रुतम् adv. *eiligst, schnell, ohne Zögern, sogleich* M. 9,272. MBh. 3,2936. 2938. 4,810. R. 2,78,10. 3,76,21. Bhartr. 3,36. Megh. 23. Pankat. V,82. Hit. 35,13. Kathās. 5,92. Dhûrtas. 68,12. Bhāg. P. 3,19,35. द्रुततरम् *rascher, recht rasch, so schnell als möglich* R. 1,44,25. Pankat. 25,15. 36,14. 213,19. Amar. 43. — 2) *auf Jmd* (acc.) *losrennen, einen raschen Angriff auf Jmd machen:* ततः किरीटी सहसा पाञ्चालान्समरेऽद्रवत् MBh. 1,5478. धनंजयमदुद्रुवत् 5483. R. 6,18,48. Bhatt. 9,59. वाहिनी द्रवते मम MBh. 6,5074. — 3) *in Fluss gerathen, schmelzen:* घृतकुम्भसमा नारी तप्ताङ्गारसमः पुमान्। संश्लेषाद्द्रवते कुम्भः Vet. 24,7. द्रवमाणं कालायसम् Bhāg. P. 5,26,29. भक्त्या द्रवद्धृदय 3,28,34. तासां दृक्संगमं प्राप्य यन्न द्रवति कौतुकम् *dass man nicht schmilzt ist ein Wunder* Pankat. IV,35. द्रुत *in Fluss gerathen, geschmolzen, flüssig* AK. 3,2,39. 49. Trik. H. 1487. H. an. Med. संतापद्रुतभूरिसर्पिषि घटे Râga-Tar. 2,78. शातकुम्भ Çiç. 9,9. Bhatt. 2,12. प्रवर्धमानानुरागभरद्रुतहृदय Bhāg. P. 5,7,11. अश्र° (अश्रु°) Megh. 100.

— caus. 1) द्रावयति P. 1,3,86. Vop. 22,2. im Epos auch med. a) *zum Laufen bringen, fliessen lassen; davonlaufen machen, vertreiben, verscheuchen, in die Flucht jagen:* अर्धर्या द्रावया त्वं सोमामिन्द्रः पिपासति RV. 8,4,11. द्रावयिष्यामि शात्रवान् MBh. 4,1082. Bhatt. 8,58. (राक्षसाः) शस्त्रवर्षाणि वर्षन्तो द्रावयित्वा वनौकसः MBh. 3,16356. यत्र रावणो द्रावयन्प्रजाः R. 6,13,5. द्रावयते चमूम् MBh. 7,9159. द्रावयाणो वरूथिनीम् 6,5199. यथा हि पशुमध्यस्थो द्रावयेत पशून्वृकः 4357. द्राव्यमाणान्मद्रास्थान् 2542. 4710. कुनृपस्य यथा राष्ट्रं दुर्भिक्षव्याधितस्करैः। द्राव्यते तद्वदापन्ना पाण्डवैस्तव वाहिनी ॥ 7,3515. द्रावित Bhāg. P. 3,18,11. — b) *in Fluss bringen, schmelzen* P. 1,3,86, Sch. द्रविर्न द्रावयति दारु धक्षत् RV. 6,4,3. — 2) द्रवयते *laufen, fliessen:* ऊर्मिर्न निम्नैर्द्रवयन्त वक्षणाः RV. 10,148,5.

— desid. दुद्रावयिषति und दि° P. 7,4,81. Vop. 19,15.

— अति *vorübereilen bei; hinfahren über:* अति द्रव सारमेयौ श्वानौ RV. 10,14,10. AV. 10,9,8.9. उत्तरं गिरिमतिदुद्राव Çat. Br. 1,8,1,5. partic. अतिद्रुत VS. 19,3. fehlerhaft für अभिद्रुत MBh. 12,276.

— अधि *bespringen, belegen:* वृषा योषामधिद्रवति Çat. Br. 1,7,2,12. 11. 2,4,4,23. 3,8,5,7. — caus. *bespringen lassen* Çat. Br. 1,7,2,12. 9,2,24.

— अनु 1) *hinter Jmd* (acc.) *herlaufen, verfolgen, begleiten:* अन्वद्रवन्त तं पश्चाद्राजानः MBh. 5,5078. (तम्) अन्वद्रवदभिक्रुद्धो रावणं गृध्रराडिव Bhāg. P. 4,19,16. अनुद्रुत a) mit pass. Bed.: राजमूर्तेरनुद्रुतः Ragh. 3,38. 12,67. 16,25. Kathās. 19,108. 20,167. — b) mit act. Bed.: तं निःसरन्तं सलिलादनुद्रुतो हिरण्यकेशो द्विरदं यथा झषः Bhāg. P. 3,18,7. सर्वे तेऽनिमिषैरक्षैस्तमनुद्रुतचेतसः। वीक्षन्तः 1,10,13. — 2) *durchlaufen* so v. a. *rasch aufsagen:* अर्धर्चम् Çat. Br. 7,5,2,25. यजुः 13,2,2,1. 4,2,3. 5,2,4. दर्शकोतारमपश्यत्तं मनसानुद्रुत्य दर्भस्तम्बे ऽजुहोत् TBr. 2,2,1,1. 2,1. TS. 5,1,1,2. — 3) *wiederholen:* ताभिः स बलवान्नादः क्रोशन्तीभिरनुद्रुतः। येन स्फीतीकृतो भूयस्तद्वृकं समनादयत्॥ R. 2,65,26.

— समनु *hinter Jmd* oder *Etwas herlaufen* MBh. 10,657. वर्णां समनुद्रवते मनः 14,636.

— अप *weglaufen* Ait. Br. 2,11. Çat. Br. 4,2,1,5. Bhāg. P. 4,17,14.

— अभि 1) *herbeilaufen, herbeieilen, zueilen auf* (acc.), *hineilen zu, losgehen* (in feindlicher Absicht) *auf:* सिन्धो यदाशा अभ्यद्रवस्त्वम् RV. 10,73,2. Nir. 8,1. Çat. Br. 14,4,1,3. Shadv. Br. 4,5. Kenop. 17. MBh. 1,6000. 6282. 2,1092. 3,675. 2946. 4,1114. 5,7188. 8,3014. 13,1919. Arg. 7,1. Draup. 5,20. R. 1,28,23. रसातलमभिद्रवन् 41,12. 2,34,17. 40,20. 57,9. 6,79,41. एते हि विद्युद्गुणवद्धकाला गजा इवान्योऽन्यमभिद्रवन्तः। शक्राज्ञया वारिधराः Mṛkkh. 84,13. Bhāg. P. 3,20,20. 6,9,18. 11,9. 8,9,2. अभिद्रवति मामीश शरः 1,8,10. 9,4,49. med. MBh. 1,5939. 3,564. 13,7284. 14,2202. Hariv. 5099. अभिद्रुतामिवारण्ये सिंहेन गजयूथपम् R. Gorr. 2,7,30. R. Schl. 2,96,45. — 2) *überlaufen, kommen über, heimsuchen:* श्यावा लोहितिका नीला पीतिका चापि मानवम्। अभिद्रवन्ति यं छायाः (unter छाया ist die Bed. 2, c zu streichen und dieses Beispiel zu d zu stellen) स परासुरसंशयम्॥ Suçr. 1,114,15. व्यसनैरभिद्रुतं कुलम् Sâv. 6,43. जन्ममृत्युजराव्याधिवेदनाभिरतिद्रुतम् (sic) । देहम् MBh. 12,276.

— समभि 1) *zusammenlaufen nach, herbeilaufen, hinzueilen, zueilen auf* (acc.), *hineilen zu, losgehen auf* (in feindlicher Absicht) Nir. 2,10. MBh. 1,6287. 3,10990. 4,1071. भीष्मं समभिद्रुत्य जलौघ इव पर्वतम् 6,1953. 3561. Hariv. 336. 8870. R. 3,26,16. 33,34. 4,15,23. 5,25,2. समभिद्रुत mit pass. Bed. 3,16354. 9,1030. R. 5,3,15. mit act. Bed.: यथानलं प्रज्वलितं पतंगाः समभिद्रुताः MBh. 6,2043. समभिद्रुतम् adv. = द्रुतम् *eiligst:* इमं कृत्वा गृहीत्वा च यास्ये ऽहं समभिद्रुतम् 12,6402. — 2) *belagern, belästigen:* (पन्थानम्) अयोमुखैश्च काकाद्यैर्गृध्रैश्च समभिद्रुतम् MBh. 18,46.

— व्यव *weglaufen:* यत्रापः प्रतीचीर्गार्हपत्याद्व्यवद्रवेयुः Kâth. 25,3.

— समव *zusammen weglaufen* Çat. Br. 13,4,4,6.

— आ *herbeilaufen, herbeieilen, hineilen zu:* पुनः प्रतियोन्याद्रवति Çat. Br. 14,7,1,17. 40. VS. 11,2. मां कनिष्यन्त आद्रवन्ति Ait. Br. 3,20. MBh. 3,248. 6,2578. 5097. 5162. Nalod. 3,15. चैत्यप्राकारमाद्रवन् MBh. 2,814.

— अन्वा *hinter Jmd* (acc.) *herlaufen, verfolgen:* अन्वाद्रवत् — गुरुपुत्रं रथेन Bhāg. P. 1,7,17.

— अभ्या *zulaufen auf, losgehen auf:* तमिन्द्रो ऽभ्यादुद्राव कनिष्यन् Çat. Br. 1,6,3,16.

— उदा *hinauf —, hinauslaufen:* समिधमुपसंगृह्य प्राङुदाद्रवत्यथाहवनीये जुहोति Çat. Br. 12,4,4,6. 2,3,1,17. TBr. 2,1,9,3. — Vgl. उद्द्रु.

— उपा *herbeieilen:* आ मा पूषन्नुप द्रव शंसिषं नु ते RV. 6,48,16.

— पर्या *hinundherlaufen* Bhāg. P. 4,5,13.

— प्रा *davonlaufen, fliehen:* भीताः प्राद्रवन्ति (v. l. प्र°) MBh. 1,2843. *einer Gefahr glücklich entrinnen und gelangen zu:* न हि यागं प्रपश्या-

मि येन मुच्येयमापदः। पुत्रदारेण वा सार्धं प्राद्रवेयमनामयम् (v. l. प्रद्र°) 6127.

— संप्रा *zusammen davonlaufen:* संप्राद्रवत्सु (संप्रद्र°?) दारेषु तत्त्रियाणाम् MBH. 9,1675.

— प्रत्या *gegen Jmd* (acc.) *losrennen:* कर्णं प्रत्याद्रवद्रणे MBH. 7,5292.

— समा *zusammen herbeilaufen, herbeieilen, losfahren auf* (acc.) MBH. 5,595. 8,3042. समाद्रवन्त 3,2539. चैत्यकं तं समाद्रवन् 2,815. R. 1,18,14 (GORR. 22).

— उद् *hinauf—, hinauslaufen:* तेनैवोद्रुत्याग्निहोत्रं जुहुयात् TBR. 2,2,1,6. KÂTH. 27,8. उद्द्रुत *davoneilend* (nach MAHIDH.) VS. 22,8. — Vgl. उद्द्राव und द्रु mit उदा.

— अनूद् *hinter Jmd herlaufen:* तमग्निरनूद्रुत्य समदहत् KÂTH. in Ind. St. 3,479,3.

— अभ्युद् *hinauflaufen zu:* यद्वार्त्विप्रत्ये ऽग्धिम्भित्यीह्वनीयमभ्युद्रवन्ति TBR. 2,1,6,4.

— समुद् *zusammen hervorlaufen, entspringen* NIR. 2,10. समुद्रात्सर्वे देवाः समुद्रवन्ति ÇAT. BR. 14,2,2,2.

— उप *herzu—, hinzueilen, hineilen zu* (acc.), *losfahren auf, losgehen auf, anfallen, angreifen:* मिहं वसान उप हीमदुद्रोत् R.V. 2,30,3. द्रवन्त्यस्य वाजिन उप नः 4,16,1. AV. 18,2,23. 7,73,6. कालं अधर्मित्युपद्रवन्ति KHÂND. UP. 2,9,8. ततो वेगेन महता दानवा मामुपाद्रवन् MBH. 3,12099. RAGH. 15,28. PANKAT. 147,1. उपद्रोतुम् ÇATR. 14,248. प्राग्ज्योतिषमुपाद्रवत् MBH. 2,1000. 1091. (अग्निः) प्रजा यजून्यर्हगानस्योपेदाद्राव (so die Hdschr.) TS. 1,5,2,4. — partic. उपद्रुत *verfolgt, angegriffen, bedrängt, heimgesucht, befallen* (von Krankheit): शरणागतश्च क्षुधार्तश्च शत्रुभिश्चाप्युपद्रुतः HARIV. 1151. तारकोपद्रुते शक्रे KATHÂS. 20,60. कठोरदंशैर्मशकैः BHÂG. P. 5,13,3. जन्ममृत्युजराव्याधिवेदनाभिः HIT. IV, 87, v. l. BHÂG. P. 4,29,41. जरमा 5,10,6. वातवर्षैः RÂGA-TAR. 5,275. अर्शोभिः SUÇR. 2,46,17. 8,1. 1. 66,20. 261,11. Ohne nähere Bestimmung so v. a. *von Uebeln heimgesucht* R. 2,48,22. ÇAṀK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 318. BHÂG. P. 1,1,10. in der Astr. so v. a. *verfinstert* und daher *Unheil verkündend:* उपद्रुते धिष्ण्ये VARÂH. BṚH. S. 97,18. n. Bez. eines Saṁdhi, wie es scheint, desjenigen, welcher sonst उद्ग्राह genannt wird, ÇÂṄKH. ÇR. 12,13,5. NIDÂNA 1,7. — Vgl. उपद्रव.

— प्रत्युप *loseilen—, losstürzen auf* (acc.) MBH. 8,2365. PAṄKAT. 226,23.

— समुप *hinzueilen, hineilen zu* (acc.), *losstürzen auf* MBH. 3,10993. एवंकाशस्तदा कन्यास्तान्हंसान्समुपाद्रवन् 2096. 8614. 4,246. 1,8261. 7,4935. R. 3,56,42. 4,48,20. तम् — युद्धाय समुपाद्रवत् 19. तत्पुरं समुपाद्रवत् ARG. 6,8. partic. समुपद्रुत *angegriffen, heimgesucht:* समुपद्रुतानि निधनं सस्यानि यान्तीतिभिः VARÂH. BṚH. S. 24,33.

— निस् *hinauslaufen, weglaufen:* बहिर्बिलं निर्द्रवतु AV. 9,8,11. 13. 10,1,21. KÂTH. 27,6.

— परा *weglaufen, fliehen* BHÂG. P. 1,7,18.

— परि *umlaufen:* हरिः पर्यद्रवज्जाः सूर्यस्य R.V. 9,93,1. AIT. BR. 6,4.

— विपरि *rings umlaufen* KÂTH. 27,8.

— प्र *vorwärts laufen, eilen, forteilen, fortgehen, fortlaufen, fliehen;* in Verbind. mit dem adv. आ *herbei:* आ प्र द्रव हरिवः R.V. 5,31,2. 8,4,12. आ प्र द्रव परावतः 71,1. 9,87,1. 10,142,2. AV. 3,4,5. — उत्तिष्ठ प्रेहि प्र द्रव 4,12,6. 18,3,8. — ÇAT. BR. 14,9,2,5. LÂṬJ. 4,3,14. रथं तं तु समाश्लिष्य प्राद्रवद्रथयोगवित् ARG. 6,8. MBH. 1,2182. 3,2515. 2851. 2860. 16354. 7,235. R. 1,58,11. 3,52,13. 5,49,33. BHÂG. P. 3,17,25. 8,12,30. BHAṬṬ. 15,25. ते शनैः प्राद्रवन् — तस्माद्देशात् MBH. 3,10869. प्राद्रवन्त दिशो भयात् 8749. R. GORR. 1,14,40. भयार्तः शक्रः प्रदुद्राव सरः प्रवेष्टुम् MBH. 3,8729. प्रदुद्राव यतः स्त्रियस्ताः 2,2224. 3,2561. DRAUP. 8,56. R. 3,50,1. *hineilen zu* (acc.), *losstürzen auf:* राज्ञो वेश्म प्रदुद्रुवुः *eilten hin zu* R. 1,20,6. प्रदुद्राव वने मृगम् 3,50,3. कृष्णपार्थौ प्रदुद्रुवुः MBH. 1,8269. BHAṬṬ. 15,79. *glücklich einer Gefahr entrinnen und gelangen zu:* न हि योगं प्रपश्यामि येन मुच्येयमापदः। पुत्रदारेण वा सार्धं प्रद्रवेयमनामयम् (v. l. प्रा°) BRÂHMAN. 1,19. partic.: यथातिथये प्रद्रुताय (*weggegangen*) शून्यायावसथायाहार्यं हरन्ति TBR. 2,1,2,12. नले प्रद्रुते N. 22,11. वित्रासिता मृगाः सिंहैः सहसा प्रद्रुताः R. 2,97,9. 4,1,19. 5,93,26. — caus. *zum Laufen bringen, in die Flucht schlagen:* सैन्यम् — प्राद्रावयद्बली MBH. 8,2424. — Vgl. प्रद्राव, प्रद्राविन्.

— अभिप्र *losstürzen auf, angreifen:* संशप्तकगणांश्चैव वेगितो ऽभिप्रदुद्रुवे MBH. 9,398.

— विप्र *auseinanderlaufen, auseinandergehen, davonlaufen, entfliehen:* यूथपा मत्ताः सयूथा विप्रदुद्रुवुः R. 2,93,1 (GORR. 102,1). ते भयार्ता दिशः सर्वे सहसा विप्रदुद्रुवुः MBH. 3,861. यथा वै व्योकसो विप्रद्रवन्त एवमेते षष्ठं चाहः सप्तमं च विप्रद्रवन्तः PAṄKAV. BR. 14,3. ततकाश्च निवेशनात्। विप्रद्रवन्तम् (असुरम्) MBH. 1,8323. partic.: विप्रद्रुता भीता मुनयः शतशो दिशः R. 1,55,2. 2,97,7. R. GORR. 1,14,40. तस्मिन्विप्रद्रुते MBH. 3,675.

— संप्र *forteilen, fortlaufen, fliehen:* संप्राद्रवन्यत्र पार्थो बभूवुः MBH. 3,239. 14879. 571. 888. 5,672. 7,234. BHÂG. P. 4,5,6. सैन्यं संप्रद्रुतमहारथम् MBH. 7,635. 3,395.

— प्रति *hinlaufen zu:* नदीं नु प्रत्यदुद्रुवत् BHAṬṬ. 6,17.

— वि 1) *auseinanderlaufen, davonlaufen, fliehen:* यत्रा नरः सं च वि च द्रवन्ति R.V. 6,75,11. ते चतुर्धा व्यद्रवन् ÇAT. BR. 3,4,2,1. 4,6,7,9. MBH. 3,2549. 7,2805. DRAUP. 8,25. R. 1,55,23. 2,97,5. 3,42,52. 54. 54,3. 7. BHÂG. P. 4,10,20. med. MBH. 1,7667. व्यद्रवन्त रणात्परे 4,163. दिशो विद्रवते चमूः 6,147. R. 3,35,29. तालजङ्घा विदुद्रुवे 6,84,26. *auseinandergehen, bersten:* आपश्चुक्षुभिरे चैव चकम्पे च वसुंधरा। व्यद्रवन्गिरयः MBH. 13,7472. partic.: ततस्ता विद्रुता नार्यः SUND. 4,20. DRAUP. 8,40. विद्रुतं सैन्यम् 35. SÂV. 7,4. अराजके हि लोके ऽस्मिन्सर्वतो विद्रुते भयात् M. 7,3. नले विद्रुते (v. l. प्रद्रुते) MBH. 3,2900. R. 3,50,7. RAGH. 11,44. प्राक्सर्गे कालविद्रुते *auseinandergelaufen* so v. a. *zerstört* BHÂG. P. 4,30,49. मानस, चित्त *hierhin und dahin gehend, zerstreut* oder *sich auflösend, zerfliessend* (vgl. u. simpl. und द्रुतत्व) R. 2,57,24. PAṄKAT. 203,3. विद्रुत *Bez. einer Art zu fechten, bei der man eine Flucht simulirt* (?), HARIV. 10148. विद्रुता व्यथा heisst *das wegen unruhiger Haltung des Kranken missrathene Schlagen der Ader* SUÇR. 1,362,5. — 2) *auseinanderlaufen, schmelzen:* विद्रुत *geschmolzen, flüssig* AK. 3,2,49. H. 1487. — caus. *auseinanderlaufen machen, in die Flucht jagen* MBH. 4,1152. 5,5986. R. 6,19,4. RÂGA-TAR. 5,453. BHÂG. P. 6,8,23. (गौः) तत्सैन्यं व्यद्रावयत सर्वशः MBH. 1,6680. तं नागराजं सहसा प्रणुन्नं विद्राव्यमाणं विनिवर्त्य 9,1081. विद्रावित R. 3,53,28. 6,94,13. BHÂG. P. 4,5,1. 7,8,23. — Vgl. विद्रव u. s. w.

— अभिवि 1) *zulaufen auf, losrennen auf:* द्रुपैरपि द्रुपारोहाः — अ-

न्योऽन्यमभिविद्रुताः MBh. 6,1776. — 2) *auseinanderlaufen, fliehen:* सैन्यं दृष्ट्वाभिविद्रुतम् MBh. 6,4614.

— प्रवि *auseinanderlaufen, fliehen:* रथाः सर्वे कस्माच्चैते प्रविद्रुताः MBh. 7,4865.

— सम् *zusammenlaufen* RV. 6,75,11 (s. u. वि). — Vgl. संद्राव.

2. द्रु (= 1. द्रु) 1) adj. am Ende eines comp.; s. मितद्रु, रघुद्रु, शतद्रु. — 2) f. *Lauf, Gang* Çabdar. im ÇKDr.

3. द्रु, द्रुणोति *Jmd Etwas versetzen* (हिंसायाम्) Dhâtup. 27,33. तं द्रुद्रावाद्रिणा कपिः Bhatt. 14,81, v. l. स भस्मसाच्चकारारीन्दुद्राव च कृतान्तवत् 85, v. l. *Reue empfinden* (अनुताप) Kavikalpadruma im ÇKDr. — Vgl. द्रू, धु.

4. द्रु 1) m. n. = दारु *Holz, ein Geräthe aus Holz, z.B. Schale, Ruder* Nir. 4,15. 19. द्रुणा इद्रुतिमूद्रिम RV. 1,161,1. 5,86,3. मनीषां द्रुणा न पारमीरय नदीनाम् 3,53,11. (सोमः) अभि योनिमयोहतम् । द्रुणा सधस्थमासदत् 9,1,2. 98,2. आ तू षिञ्च हरिमीं द्रोरुपस्थे 10,101,10. वनस्पतयो वै द्रु TBr. 1,3,9,1. आददीताथ षड्भागं द्रुमांसमधुसर्पिषाम् M. 7,131. — 2) m. *Baum* AK. 2,4,1,5. H. 1114. *Ast* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,36. — Vgl. इन्द्र°, सु°, हरिद्रू, हरिद्रु.

द्रुकिलिम n. *ein best. Baum,* = किलिम (welches auch n. ist) = देवदारु AK. 2,4,2,34.

द्रुघण॑ (4. द्रु + घन) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. m. 1) *Holzkeule, Keil* Naigh. 5,3. Nir. 9,23. P. 3,3,82. AK. 2,8,2,59. H. 785. an. 3,207. fg. Med. n. 52. RV. 10,102,9. AV. 7,28,1. Kauç. 46. Die Erklärung des Nir. durch द्रुममयो घनः verbietet das Wort durch *Holzaxt* zu übersetzen. Diese Bed. geben dem Worte Schol. zu P. 3,3,82. Med. und H. an., wo पर्शु st. परशु zu lesen ist. — 2) *eine best. Pflanze* (s. भूमिचम्पक) Çabdar. im ÇKDr. — 3) Bein. Brahman's (vgl. द्रुहण, द्रुहिण) H. 211. H. an. Med.

द्रुघ॑न m. angeblich eine von द्रुघण verschiedene Bed. habend P. 3,3,82, Sch. Nach Colebr. und Lois. zu AK. 2,8,2,59 = द्रुघण.

द्रुघ्नी (4. द्रु + घ्नी von हन्) f. *Holzaxt* Kauç. 14. 25. 26.

द्रुड्, द्रुडति und द्रुडति *im Wasser untergehen* Dhâtup. 28,100, v. l.

द्रुण्, द्रुणति *krümmen; gehen, sich bewegen; tödten, verletzen* (vgl. द्रू) Dhâtup. 28,47.

द्रुण 1) m. a) *Scorpion* (vgl. द्रोण, द्रुत) AK. 2,5,14. H. 1211. an. 2,144. Med. ṇ. 16. Hâr. 218. — b) *Biene* H. an. — c) *Verläumder u. s. w.* (पिशुन) Çabdam. im ÇKDr. — 2) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. AK. 3,6,1,9. a) *eine kleine Schildkrötenart* Trik. 3,3,129. H. an. Med. — b) *Wassereimer* (जलद्रोणी, अम्बुद्रोणी) H. an. Med. — c) *Hundertfuss, Julus* (कर्णजलौकस्) Bhar. zu AK. 3,6,1,9. ÇKDr. — 3) f. आ *Bogensehne* H. 776. — 4) n. a) *Bogen* H. 775. H. an. Med. — b) *Schwert* (vgl. द्रुणाह) H. an.

द्रुणस॑ (4. द्रु + नस्) adj. *eine klotzige Nase habend* P. 5,4,118, Sch.

द्रुणाह m. *Degenscheide* Hâr. 125. Eher 4. द्रु + नह्, als द्रुण *Schwert* + ह, wie Wilson angiebt; nach ihm auch द्रुनह.

द्रुणि f. = द्रुणी, द्रोणी *Wassereimer* Bhar. zu AK. 1,2,3,11. ÇKDr.

द्रुत 1) partic. von 1. द्रु s. das. — 2) m. a) = द्रुण *Scorpion* H. 1211, Sch. — b) = द्रुम *Baum* Bhar. im ÇKDr.

द्रुतत्व (von द्रुत) n. *das Schmelzen, Zerfliessen:* अश्रुपातादयस्तद्द्रुतत्वाच्चेतसो मताः Sâh. D. 38.

द्रुतपद (द्रुत + पद) 1) adj. *einen schnellen Schritt habend;* °पदम् adv. *schnellen Schrittes, eiligst, alsobald:* निष्क्रान्तः Çâk. 90,5. व्रजति Varâh. Bṛh. S. 104,20. स्थितः MBh. 4,762. — 2) n. *ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑⏑–⏑⏑⏑⏑⏑⏑––) Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 23).

द्रुतबोध (द्रुत + बोध) m. *schnelle Erkenntniss,* Titel einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 47. Vgl. °बोधिका Titel eines Commentars aus unserer Zeit zum Raghuvaṃça Gild. Bibl. 224.

द्रुतमध्या (द्रुत *rasch* + मध्य *Mitte*) f. *ein best. Metrum* (2 Mal –⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑––, ⏑⏑⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑––) Colebr. Misc. Ess. II, 164 (VI, 2).

द्रुतविलम्बित (द्रुत + वि°) adj. *abwechselnd schnell und langsam;* n. *ein best. Metrum* (4 Mal ⏑⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–⏑–) Çrut. 31. Khandom. 48. °लम्बितक n. Çrut. 32.

द्रुति (von 1. द्रु) f. N. pr. der Gemahlin Nakta's und Mutter Gaja's Bhâg. P. 5,15,5.

द्रुनख (4. द्रु + नख) m. *Dorn* Trik. 2,4,5. — Vgl. द्रुमनख.

द्रुनह s. u. द्रुणाह.

द्रुपद॑ (4. द्रु + पद) gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80. 1) n. *Holzsäule, Pfosten* (namentlich zur Anfesselung Gefangener dienend) Naigh. 4,1. Nir. 4,15. शुनःशेपो ह्यह्वद्गृभीतस्त्रिष्वादित्यं द्रुपदेषु बद्धः RV. 1,24,13. द्रुपदादिव मुमुचानः VS. 20,20. AV. 6,115,2. 19,47,9. कनीनकेव विद्रधे नवे द्रुपदे अर्भके RV. 4,32,23. *Säule* überh.: अयस्मये द्रुपदे बेधिष इह AV. 6,63,3. — 2) m. N. pr. eines Königs der Pâñkâla (der auch den Namen यज्ञसेन führt), eines Sohnes des Pṛshata und Vaters Dhṛshṭadjumna's (द्रुपदपुत्र Bhag. 1,3), Çikhaṇḍin's oder der Çikhaṇḍinî und der Kṛshṇâ (द्रौपदी), der Gemahlin der Pâṇḍu-Söhne, MBh. 1,2453. 2715. 5109. fgg. 5500. fgg. 5,5100. 7383. fgg. 7461. 12,10875 (द्रुमद). Bhag. 1,4. 18. Hariv. 1112. fgg. 1793. 5497. 8069. 8098. VP. 455. Bhâg. P. 1,15,7. 9,22,2. — द्रुपदादित्य *eine Form des Sonnengottes* Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 70,b,6. द्रौपदादित्य ebend. 20. Verz. d. B. H. 146,b. द्रुपदात्मजा Kṛshṇâ oder Draupadî mit der Umâ identificirt Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 70,b,23. fgg. — 3) f. आ Bez. einer Ṛk: गायत्र्यष्टसहस्रं तु द्रुपदां वा शतं जपेत् Âhnikâkârat. im ÇKDr. (Suppl.).

द्रुपदी f. zu द्रुपाद (4. द्रु + पाद) *klotzige Füsse habend* gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139.

द्रुम m. 1) oxyt. (von 4. द्रु) *Baum* P. 5,2,108. Vop. 7,32. 33. AK. 2,4,1,5. Trik. 3,3,297. H. 1114. an. 2,326. Med. m. 15. Shaḍv. Br. 5,11. M. 9,255. 11,64. 166. 12,101. Hit. 1,12. N. 11,37. R. 1,64,6. Suçr. 1,22,20. 98,10. Ragh. 11,23. Çâk. 31. Hit. 34,21. द्रुमगुल्मवल्ल्यः Varâh. Bṛh. S. 53,107. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 2,79. 3,1657. 7,6904. R. 5,20,10. Insbes. bez. द्रुम nach H. an. und Med. *einen Baum in* Indra's *Himmel* (पारिजात; vgl. द्रुमेश्वर). — 2) N. pr. eines Fürsten der Kimpurusha (nicht Bein. des Kuvera, wie Wils. und ÇKDr. angeben) H. an. Med. MBh. 1,227. 2644 (mit dem Daitja Çivi identificirt). द्रुमः किंपुरुषेशश्च उपास्ते धनदेश्वरम् 2,410. देशे किंपुरुषावासे द्रुमपुत्रेण रक्षितम् 1038. द्रुमं किंपुरुषाचार्यम् 1350. Hariv. 5014. 5495. Lot. 3 (König der Kiṃnara). ein Sohn Kṛshṇa's und der Rukmiṇî Hariv. 9182.

Nach Trik. *der Fürst der* Jaksha. — 3) f. आ N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

द्रुमकिंनरप्रभ (द्रुम - किं° + प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva Vjutp. 88.

द्रुमकिंनरराज (द्रुम - किं° + राज) m. Druma, *König der* Kiṁnara, Vjutp. 89. °परिपृच्छा Titel einer buddh. Schrift 41. Index des Kandjur No. 157.

द्रुमनख (द्रुम + नख) m. *Dorn* Çabdar. bei Wils. — Vgl. द्रुनख, तरुनख.

द्रुमत् (von 4. द्रु) adj. *mit Holz u. s. w. versehen* gaṇa यवादि zu P. 8, 2, 9.

द्रुममय (von द्रुम) adj. *hölzern* Nir. 4, 19. 5, 26. 9, 28.

द्रुमर (von द्रुम) m. *Dorn* Hâr. 91. — Vgl. द्रुमनख.

द्रुमरत्नशाखाप्रभ (द्रुम - र° - शा° + प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten der Kiṁnara Vjutp. 89.

द्रुमवत् (wie eben) adj. *mit Bäumen bestanden:* अचल MBh. 7, 782. 8206. वनस्थली Ragh. 9, 26.

द्रुमवल्क (द्रुम + व°) *Baumrinde* R. 5, 44, 12. fg.

द्रुमव्याधि (द्रुम + व्या°) m. *Gummi, Harz* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. द्रुमामय.

द्रुमशीर्ष (द्रुम + शी°) n. *eine Art Verzierung auf einem Gebäude:* कपिशीर्षं द्रुमशीर्षं तथा चाखोटशीर्षकम्। इति कुट्टिमभेदाः स्युः शाब्दिकैः समुदाहृताः ॥ Çabdar. im ÇKDr.

द्रुमश्रेष्ठ (द्रुम + श्रे°) m. *der beste der Bäume*, Bez. *der Weinpalme* (ताल) Çabdârthak. im ÇKDr.

द्रुमषण्ड (द्रुम + ष°) n. *Baumgruppe* Hariv. 5370. R. 4, 13, 12. — Vgl. तरुषण्ड, तरुखण्ड.

द्रुमसेन (द्रुम + सेना) m. N. pr. eines Königs, der mit dem Asura Gavishṭha identificirt wird, MBh. 1, 2671.

द्रुमामय (द्रुम + आमय) m. *Gummi, Harz* AK. 2, 6, 3, 26. H. 685. — Vgl. द्रुमव्याधि.

द्रुमाय् (von द्रुम), °यते *für einen Baum gelten:* निरस्तपादपे देशे एरण्डो ऽपि द्रुमायते Hit. I, 63.

द्रुमारि (द्रुम + अरि) m. *ein Feind der Bäume*, Bez. *des Elephanten* (*weil er die Bäume zerstört*) Râǵan. im ÇKDr.

द्रुमाश्रय (द्रुम + आश्रय) 1) adj. *in Bäumen Schutz suchend.* — 2) m. *Eidechse, Chamäleon* Râǵan. im ÇKDr.

द्रुमिणी (von द्रुमिन् und dieses von द्रुम) f. *Baumgruppe, Wald* gaṇa खलादि zu P. 4, 2, 51, Vârtt.

द्रुमिल m. N. pr. eines Dânava, Fürsten von Saubha, Hariv. 4988. fgg. eines Sohnes des Ṛshabha Bhâg. P. 5, 4, 11. eines Hirten, des Gatten der Kalâvatî und Vaters des Nârada (= Upabarhaṇa in einer früheren Geburt), Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 22, *b*, 17. 25, *b*, 4. — Vgl. द्रमिल, द्रिमिल.

द्रुमेश्वर (द्रुम + ईश्वर) m. *der Fürst der Bäume:* 1) Beiw. des Pâriǵâta Hariv. 7131. — 2) *die Weinpalme* Çabdârthak. im ÇKDr. — 3) Bein. des Mondes (vgl. u. ओषधि und ओषधिपति) ÇKDr. angeblich nach Hariv.

द्रुमोत्पल (द्रुम + उ°) m. N. eines Baumes, *Pterospermum acerifolium* Willd. (कर्णिकार), AK. 2, 4, 2, 40. H. 1145.

द्रुम्म्, द्रुम्मति ein गतिकर्मन् Naigh. 2, 14.

द्रुवय (von 4. द्रु) m. *ein hölzernes Gefäss, der Holzkasten der Trommel:* सिंह इवास्तानीद्द्रुवयो विबद्धः AV. 5, 20, 2. उपश्वसे द्रुवये सीदता यूयम् 11, 1, 12. *ein hölzernes Hohlmaass* P. 4, 3, 162. n. Schol. AK. 2, 9, 85. H. 883.

द्रुषद् (4. द्रु + सद्) adj. *in* oder *auf dem Holze —, Baume sitzend:* वेर्न द्रुषच्चम्वोरासदद्धरिः RV. 9, 72, 5. विं चं द्रुषदम् 10, 115, 3. vom Soma TS. 1, 7, 12, 1. TBr. 1, 3, 9, 1.

द्रुषद्वन् (4. द्रु + सद्वन्) adj. dass.: वेर्न द्रुषद्वा RV. 6, 3, 5.

द्रुसल्लक (4. द्रु + स°) m. *ein best. Baum* (s. पियाल) Çabdar. im ÇKDr.

1. द्रुह्, द्रुह्यति Dhâtup. 26, 88; दुद्रोह; अद्रुहत्; अद्रुक्षत्; द्रोहिता, द्रोग्धा und द्रोढा P. 7, 2, 45. 8, 2, 33; ep. auch med. *Jmd Etwas zu Leide thun, zu schaden suchen* (जिघांसायाम्) Dhâtup. mit dem dat. P. 1, 4, 37. Vop. 5, 15. यद्द्रोहिथ शेपिषे स्त्रियै AV. 5, 30, 3. न यजमानाय द्रुह्यसि Çat. Br. 2, 3, 4, 38. 3, 4, 2, 9. Paṅkav. Br. 12, 6. Kâṭh. 24, 9. अद्रुह्यो वै मे Ait. Br. 8, 23. 15. नास्मै द्रुह्येत् Nir. 2, 4. महिषाः प्रशृङ्गिणो रौद्रा न ते द्रुह्यन्तु R. 2, 25, 17. तस्मै भवान्द्रुह्यति Bhâg. P. 4, 4, 15. 7, 4, 28. मा द्रुमेभ्यो महाभागा दीनेभ्यो द्रोग्धुमर्हथ 6, 4, 7. med.: तस्मै स द्रुह्यताम् R. 2, 75, 22. संबन्धिभ्यो ऽपि यैर्द्रुग्धम् (impers.) Râǵa-Tar. 5, 298. mit dem gen.: (कः) ज्येष्ठस्य भ्रातुरिष्टस्य द्रुह्येत् R. Gorr. 2, 99, 23. ततः स नृपतेः प्राणान्तिकं द्रुह्यति Hit. II, 121. mit dem loc.: भगवति — द्रुह्यति Bhâg. P. 4, 2, 21 (vgl. द्रोग्धव्य). mit dem acc.: तं न द्रुह्येत्कदा च न M. 2, 144. पाण्डवान्मा द्रुहः MBh. 2, 2107. 6, 3940. ohne Ergänzung MBh. 1, 3289. 3, 13795. Hit. 70, 14 (v. l. fügt einen dat. bei). Bhaṭṭ. 4, 39. — partic. द्रुग्ध *der Jmd Etwas zu Leide thut* RV. 5, 40, 7. विश्वं श्रृण्य निचिकेथि द्रुग्धम् AV. 1. 10, 2. Pâr. Gṛhj. 3, 13. MBh. 5, 715. mit pass. Bed. in अतद्रुग्ध (könnte aber auch bedeuten: *mit Würfeln schadend, ein gefährlicher* [*betrügerischer*] *Spieler*). n. *Beleidigung, Kränkung:* अवं द्रुग्धानि पित्र्या सृजा नः RV. 7, 86, 5. — Vgl. द्रोग्धर्, द्रोग्धव्य, द्रोघ, द्रोह, द्रोहिन्.

— अभि dass.: माभि द्रुहः परुशः कल्पयैनम् *thue ihm kein Leid* (dem Opferthiere, durch ungeschicktes Zerlegen) AV. 9, 5, 4. मा नो मर्ता अभि द्रुहन्तनूनाम् RV. 1, 5, 10. यच्चाभिदुद्रोहानृतं यच्च शेपे VS. 6, 17. तयोर्यः पूर्वो ऽभिद्रुह्यति TS. 2, 2, 6, 2. किंसखा यो ऽभिद्रुह्यति P. 2, 1, 64, Sch. नाभिद्रुह्यति भूतेभ्यः Bhâg. P. 4, 20, 3. ततः स नृपतेः प्राणेष्वभिद्रुह्यते (v. l. °द्रुह्यति) Pańkat. I, 270. mit dem acc. P. 1, 4, 38. मातरं च ये ऽभिद्रुह्यन्ते मनसा कर्मणा वा MBh. 12, 4019. भर्त्रास्तानभिद्रुह्येत R. 3, 11, 18. मा परस्वमभिद्रोग्धाः *Schaden zufügen* MBh. 3, 11002 (p. 569). partic. अभिद्रुग्ध mit act. Bed. Pâr. Gṛhj. 3, 12. अभिद्रुग्धाः परे चेन्मा न भेतव्यम् MBh. 5, 2160. mit pass. Bed. Bhâg. P. 5, 26, 17. — desid. अभिदुद्रुक्षत् Kâṭh. 10, 3. 13, 1. — Vgl. अभिद्रुह् fg.

— प्रति *eine Beleidigung erwiedern;* vgl. प्रतिद्रुह्.

— वि *Jmd* (dat.) *Etwas zu Leide thun:* भ्रात्रे पौत्राय विदुद्रुहे यः Bhâg. P. 3, 1, 41.

2. द्रुह् (= 1. द्रुह्) P. 3, 2, 161. nom. und im comp. vor einem andern Worte ध्रुग् und ध्रुड् (dieses nicht zu belegen) 8, 2, 33. Vop. 3, 101. 1) adj. am Ende eines comp. *beleidigend, beschädigend, sich feindselig benehmend* H. 10. गर्भभर्तृ° M. 5, 90. स्वामि° Râǵa-Tar. 4, 582. ब्रह्मद्रुहो

नृपान् Bhâg. P. 1,3,20. अवनिध्रुगाजन्यवंश 8,43. बालद्विजसुहृन्मित्रपितृभ्रातृगुरु° 49. भूत° 17,11. पितृविप्रब्रह्म° 5,26,14. स्वपरद्रुहाधर्मेण 6, 16,42. Vgl. अ°, अदणाया°, अन्तक°, अस्म°, क्रतु°, गर्भ°, पुरु°, मित्र°. Ausserhalb des comp. mit einem gen.: (मम) पृथिवीसुहृदां द्रुहः MBh. 7, 6512. In der älteren Sprache häufig als subst. *Beleidiger, Beschädiger; Unhold, Unholdin:* द्रुहो दस्मामि सं मही॑रनिन्द्राः R̥V. 1,133,1. 3,31,19. हतं द्रुहो रक्षसो भङ्गुरावतः 7,104,7. 9,71,1. अप द्रुहस्तम आवरजुष्टम् 7, 75,1. द्रुहः सचन्ते अनृता जनानाम् 61,5. 2,23,17. Kâṭh. 24,9. von den Schlingen des Unholdes: द्रुहः पाशान्प्रति स मुचीष्ट R̥V. 7,59,8. AV. 2, 10,1. 16,6,10. Kâṭh. 17,19. — 2) f. *Beleidigung, Kränkung, Beschädigung:* को अस्या नो द्रुहो ऽवद्यवत्या उन्नेष्यति क्षत्रियः AV. 7,103,1. (पाहि) द्रुहः, निदः, अवद्यात् R̥V. 4,4,15. 7,16,8. द्रुहो नः पाह्यंहसः 10, 25,8. 2,35,6. यो नः कदा चिदभिदासति द्रुहा 7,104,7. द्रुहस्पदे 2,23,16. 5,74,4. तत° adj. Bhâg. P. 1,18,37.

द्रुह 1) m. *Sohn*, f. ई *Tochter* Çabdârthak. im ÇKDr. — 2) m. *ein See;* s. u. ह्रद.

द्रुहण m. gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. = द्रुघण, द्रुहिण Bein. Brahman's Bhar. im Dvirûpak. ÇKDr.

द्रुहंतर (द्रुहम्, acc. von 2. द्रुह्, + तर) adj. *den Beleidiger oder Unhold überwindend:* स हि पुत्र चिदोजसा विरुक्मता दीद्यानो भवति द्रुहंतरः परशुर्न द्रुहंतरः R̥V. 1,127,3.

द्रुहा (von 1. द्रुह्) f. = 2. द्रुह् 1: प्र या जिगाति खर्गलेव नक्तमप द्रुहा तन्वं१ गूहमाना R̥V. 7,104,17. Nach Sâj. instr. von 2. द्रुह्.

द्रुहिण m. = द्रुघण, द्रुहण Bein. Brahman's Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,49. AK. 1,1,1,12. H. 211. (सुरान्) द्रुहिणोपेन्द्ररुद्रादीन् Râǵa-Tar. 1,26. Bein. Çiva's Çiv. द्रुहिन unter den Beinn. Vishṇu's Hariv. 14120.

द्रुह्वे (von 1. द्रुह्) m. f. = 2. द्रुह् 1. AV. 8,4,7.17 (in Abweichung von R̥V.).

द्रुह्य m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. pl. *seine Nachkommen* gaṇa यस्कादि zu 2,4,63. In der Handschrift des Hariv., welche Langlois benutzt hat, wechselt द्रुह्य mit द्रुह्यु.

द्रुह्यु m. pl. N. pr. eines Volksstammes: यदिन्द्राग्नी यदुषु तुर्वशेषु यद्द्रुह्युष्वनुषु पूरुषु स्थः R̥V. 1,108,8. 7,18,6. 12. 14. 8,10,5. Naigh. 2,3. Im Epos ist Druhju neben Jadu u. s. w. ein Sohn Jajâti's MBh. 1, 3481. fgg. 3704. Hariv. 1604. 1618. 1631. VP. 413. fgg. 443. Bhâg. P. 9,18,33. 23,14. Fälschlich द्रुह्यु MBh. 1,3160. 3162. 3433.

द्रुह्वन् (von 1. द्रुह्) adj. *beleidigend, beschädigend:* न यं दिप्सन्ति दिप्सवो न द्रुह्वाणो जनानाम् R̥V. 1,25,14. 6,22,8. 10,99,7. AV. 4,29,1. — Vgl. अ°.

1. द्रू, द्रूणाति Naigh. 2,19. etwa *ausholen* (zum Schlag, Wurf) oder *treffen:* तृषीमनु प्रसितिं द्रूणानो ऽस्तासि विध्य रक्षसस्तपिष्ठैः R̥V. 4, 4,1. द्रू, द्रूणाति = वध und गति Dhâtup. 27,33, v. l.

2. द्रू Uṇâdiś. 2,57. Vop. 26,71. 1) *Gold* Uǵǵval. H. an. 1,12. — 2) *nach Belieben eine Gestalt annehmend* (कामरूपिन्) H. an.

द्रूघण m. = द्रुघन Bhar. im Dvirûpak. und Saṁkshiptas. ÇKDr.

द्रूड्, द्रूडति = गतिकर्मन् Naigh. 2,14.

द्रूण = द्रुण 1) m. *Scorpion* Çabdârthak. im ÇKDr. — 2) n. *Bogen* H. 775, v. l.

द्रेक्, द्रेकते शब्दोत्साहयोः oder शब्दोत्साहे (उत्साह = वृद्धि, औद्धत्य oder औद्धत्य) Dhâtup. 4,4. — Vgl. ध्रेक्.

— प्र *anfangen zu wiehern u. s. w.:* प्राद्रेकत हयद्विपम् Bhaṭṭ. 17,8.

द्रेक्क m. = द्रेक्काण Wils. ÇKDr.

द्रेक्काण m. s. u. दृकाण.

द्रेश्य adj. = दृश्य *sichtbar:* अ° Muṇḍ. Up. 1,1,6. Wohl aus द्रिश् = दृश् = दर्श् zu erklären.

द्रेष्काण m. s. u. दृकाण.

द्रोग्धर् (von 1. द्रुह्) nom. ag. *der Andern Etwas zu Leide thut, zu schaden sucht, übelwollend* MBh. 5,2124. Râǵa-Tar. 6,159. अ° R. 1,7, 13 (Gorr. 8).

द्रोग्धव्य partic. fut. pass. von 1. द्रुह्: न सतानुतमिणो द्रोग्धव्यम् Çat. Br. 3,4,2,9. °व्यं न च मित्रेषु MBh. 3,11471.

द्रोघ (von द्रुघ् = द्रुह्) m. *Beleidigung, Kränkung, Beschädigung;* s. अद्रोघ, wo als Grundbedeutung aufzustellen ist *arglos, nicht übelwollend.*

द्रोघमित्र (द्रोघ + मि°) m. *ein arglistiger Freund:* अश्मेव विध्य दिव आ सृजानस्तपिष्ठेन हेषसा द्रोघमित्रान् R̥V. 10,89,12.

द्रोघवचस् (द्रोघ + व°) adj. *kränkende Rede führend*, mit Tmesis: द्रोघाय चिद्वचस आनवाय R̥V. 6,62,9; vgl. अघशंस.

द्रोघवाच् (द्रोघ + वाच्) adj. dass.: द्रोघवाचस्ते निर्ऋथं सचन्ताम् R̥V. 7, 104,14. — Vgl. अ°.

द्रोण Uṇâdis. 3,10. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,15. 1) parox. n. *ein hölzerner* (4. द्रु) *Trog, Kufe* Nir. 5,26. हरिः पर्यद्रवज्जाः सूर्यस्य द्रोणं ननक्षे अत्यो न वाजी R̥V. 9,93,1. कला हि द्रोणे अज्यसे ऽग्ने वाजी न कृत्व्यः 6,2,8. प्रो द्रोणे हरयः कर्माग्मन् 37,2. आ ते वृषन्वृषणो द्रोणमस्थुर्घृतप्रुषो नोर्मयो मदन्तः 44,20. von den Soma-*Gefässen* gewöhnlich pl. 9,3,1. 15,7. अभि द्रोणानि धावति 28,4. 30,4. 67,14. अव द्रोणानि घृतवन्ति सीद 96,13. — (रेतः) तदपश्चिद्रोणे आदधे MBh. 1,5105. 6381. — 2) m. n. *ein best. Hohlmaass* AK. 2,9,89. Trik. 3,3,130. H. an. 2,145. Siddh. K. 249, *b*, 11. = 4 Âḍhaka H. 886. = 4 Âḍhaka = 16 Pushkala = 128 Kuñki = 1024 Mushṭi Kull. zu M. 7,126. = 200 Pala = $^1/_{20}$ Kumbha ders. zu M. 8, 320. = $^1/_{16}$ Khârî = 4 Âḍhaka Colebr. Alg. 3. = 2 Âḍhaka = $^1/_2$ Sûrpa = 64 Çera Wise 126. = 32 Çera ÇKDr. = Âḍhaka Med. ṇ. 17. Viçva bei Uǵǵval. व्रीहि° MBh. 3,15405. 15409. धान्य° M. 7,126. तिल° 11,134. Jâǵń. 3, 274. °मात्राणि — मधूनि R. 2,56,8. 5,60,8. नाग°, उदक° Suçr. 1,32, 18. 2,43,9. 50,15. सद्रोणा खारी P. 6,3,79, Schol. Varâh. Bṛh. S. 21,32. 36. 23,6. fgg. 54,17. 56,2. — 3) m. n. *ein best. Flächenmaass beim Feldbau, so viel Land als zur Aussaat eines* Droṇa *Getreides erforderlich ist* Med. Colebr. Misc. Ess. II, 245 in einer Inschr. — 4) m. *ein See oder Teich von bestimmter Länge* (400 Dhanus) Ǵalâçajatattva im ÇKDr. — 5) *eine best. Art von Wolken, aus denen der Regen wie aus einem Troge hervorströmt:* द्रोणाः शस्यप्रपूरकाः Ǵjotist. im ÇKDr. को ऽयमेवंविधे काले कालपाशस्थिते मयि। अनावृष्टिहते शस्ये द्रोणमेघ इवोत्थितः॥ Mṛkkh. 163,7. 8. कोयमभ्युद्यते शस्त्रे मृत्युवक्त्रगते मयि। अनावृष्टिहते शस्ये द्रोणवृष्टिरिवागता॥ 171,21. 22. — 6) *Rabe* AK. 2,4,22,51. Trik. 3,3,130. H. 1323, Sch. H. an. Med. Hâr. 84. Vgl. द्रोणकाक und unten u. 9, *b*. — 7) m. *Scorpion* Trik. 3,3,129. Râǵan. im ÇKDr. Vgl. द्रुण. —

8) *eine best. Pflanze mit kleinen weissen Blüthen*, vulg. घलघसिया und कुलकासिया ÇKDr. ब्रह्मविष्णुशिवादीनां द्रोणपुष्पं सदा प्रियम्। तत्ते दुर्गे प्रयच्छामि पवित्रं ते सुरेश्वरि ॥ इति स्मार्तकृतदुर्गार्चाप्रयोगः॥ ÇKDr. कुलकासा (wohl = कुलकासिया) ist *Leucas linifolia Spreng.* — 9) N. pr. eines Mannes P. 4,1,103. Kâth. in Ind. St. 3, 458. 460. *a*) eines Brahmanen, der aus dem in eine *Kufe* (द्रोण) gelegten Samen Bharadvâga's entstanden sein soll; er ist überaus waffenkundig, Lehrer der Kuru und Pâṇḍava in der Kriegskunst (daher द्रोणाचार्य genannt Çabdar. im ÇKDr.), Heerführer bei den Kuru, König über einen Theil von Pañkâla, Gemahl der Kṛipî und Vater Açvatthâman's. Trik. 2,8,19. 3,3,130. H. an. Med. MBh. 1,2434. fg. 2705. fgg. 5105. fg. 5096. fgg. 5502. fgg. 6331. fg. 5,2191. fg. Hariv. 1113. fgg. 6413. Pañkat. I, 309. Bhâg. P. 8,13,15. 9,21,36. VP. 454. Râga-Tar. 2,95. °पर्वन् heisst das 7te Buch im MBh. — *b*) eines der 4 Söhne des Mandapâla von der Garitâ, die als Vögel zur Welt kommen, MBh. 1,8345. fgg. 8373. 8408. fgg. Vgl. oben u. 6. — *c*) eines der 8 Vasu, der mit seiner Gemahlin Abhimati die Kinder Harsha, Çoka, Bhaja u. s. w. zeugt, Bhâg. P. 6,6,11. — *d*) eines Brahmanen Pañkat. 182,9. — 10) N. pr. eines Berges MBh. 12,12035. R. 6,3,24. 26,6. Bhâg. P. 5,19,16. VP. 180, N. 8. — 11) f. द्रा *a*) *ein best. Strauch* (s. द्रोणपुष्पी). — *b*) N. pr. einer Tochter Simhahanu's LIA. II, Anh. II. — 12) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. *a*) *ein hölzerner Trog, Wanne, Zuber:* भरद्वाजस्य च स्कन्नं द्रोण्यां शुक्रमवर्धत MBh. 1,2434. 5,2191 (wo fälschlich द्रोणी). पूर्णा पयसा नद्यो द्रोण्यश्च विपुलायताः Hariv. 3866. Suçr. 2,24,11. तैलपूर्णे कटाहे वा द्रोण्यां वा शाययेन्नरम् 29,4. 56,11. 74,17. °प्रभूतमुदरम् 1,325,12. तैल° R. 2,66,14. 16. R. Gorr. 2,68,47. Mârk. P. 8,139. अम्बु° Med. ṇ. 17. = काष्ठाम्बुवाहिनी *ein hölzernes Geräthe zum Ausschöpfen des Wassers* (in einem Schiffe) oder *ein hölzernes Wassergeschirr* überh. AK. 1,2,2,11. H. 877. Med. Viçva bei Uggval. = अम्बुवाहिनी Trik. 3,3,130. = जलसेचनी und गवां घासभुक्तिस्थितिः Viçva a. a. O. = गवादिनी (lies गवादनी mit ÇKDr.) *ein Trog, aus dem Kühe gefüttert werden*, Med. = नौभेद *eine Art Boot (bootähnliches Geräthe)* H. an. = काष्ठागार *ein hölzernes Haus* Trik. — *b*) *ein best. Hohlmaass*, = 2 Sûrpa = 128 Çera Vaidjakapar. im ÇKDr. — *c*) *Thal* Trik. 3, 3,130. H. 1034. Vjutp. 125. कुलाचलेन्द्र° Bhâg. P. 3,23,39. 6,17,3. हिमवद्द्रोणि 4,10,5. 5,1,8. 2,2,17,13. 7,4,18. 8,2,7. 9. — Hierher gehört wohl: दत्तात्रेयं महाभागं सह्यद्रोणीकृताश्रयम् Mârk. P. 18,12. — *d*) N. zweier Pflanzen: *die Indigopflanze* AK. 2,4,2,13. Çabdar. im ÇKDr. *die Koloquinthengurke* (इन्द्रचिर्भिटी) Râgan. im ÇKDr. — *e*) N. pr. eines Landes H. an. Med. eines Berges H. an. eines Flusses Unâdik. im ÇKDr.; vgl. द्रोणिलवण, द्रोणिज, द्रोणेय. — *f*) = द्रोणिलवण *ein von Droṇî gebrachtes Salz* Râgan. im ÇKDr.

द्रोणक m. pl. N. pr. eines Volkes; nach Wils. so v. a. *Thalbewohner* (vgl. u. द्रोण 12, *c*) VP. 196, N. 162.

द्रोणकलश (द्रोण + क°) m. *eine grosse hölzerne Kufe für den* Soma VS. 18,21. 19,27. Ait. Br. 7,17. 32. TS. 3,2,1,2. Çat. Br. 4,6,2,17. 4, 4,3,4. 10. Kâtj. Çr. 8,7,5. 9,2,16. 5,14.

द्रोणकाक (द्रोण + काक) m. *Rabe* AK. 2,5,21. H. 1323. Vjutp. 118. — Vgl. द्रोण 6.

द्रोणक्षीरा (द्रोण + क्षीर) adj. f. *einen* Droṇa *Milch gebend*, von einer Kuh AK. 2,9,72.

द्रोणगन्धिका (von द्रोण + गन्ध) f. *eine best. Pflanze* (s. रास्ना) Gaṭâdh. im ÇKDr.

द्रोणघा adj. f. = द्रोणदुघा (und wohl auch daraus entstanden) Çabdar. im ÇKDr.

द्रोणचित् (द्रोण + चित्) adj. *in Form eines Trogs geschichtet* Kâth. 21,4. Çat. Br. 6,7,2,8. Kâtj. Çr. 16,5,9.

द्रोणदुग्धा (द्रोण + दुग्ध) adj. f. *einen* Droṇa *Milch gebend*, von einer Kuh H. 1269.

द्रोणदुघा (द्रोण + दु°) adj. f. dass. AK. 2,9,72. H. 1269. MBh. 12,951.

द्रोणपदी (द्रोण + पद्, पाद्) adj. f. *trogähnliche Füsse habend* gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. द्रोणीपदी v. l.

द्रोणपर्णी (द्रोण + पर्ण) f. *Pisang*, *Musa sapientum* Çabdârth. beim Schol. zu Çiç. 6,80.

द्रोणपुष्पी (द्रोण + पुष्प) f. *ein best. kleiner Strauch*, = कुम्भयोनि, कुरुम्बा, कुरुम्बिका, खर्वपत्रा, चित्रपत्रिका, चित्रातुप, सुपुष्पा, vulg. गूमा Râgan. im ÇKDr. *eine andere Pflanze*, = गोशीर्षक, vulg. घलघसिया (vgl. u. द्रोण 8.) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. द्रोणपुष्प u. द्रोण 8.

द्रोणमय (von द्रोण) adj. *aus lauter* Droṇa (द्रोण 9, *a*) *bestehend:* व्यक्तं द्रोणमयं लोकमद्य पश्यति MBh. 7,936.

द्रोणमाना (द्रोण + मान) adj. f. = द्रोणदुग्धा Çabdar. im ÇKDr.

द्रोणमुख (द्रोण + मुख) n. *ein Hauptort unter 400 Dörfern* Trik. 2,2, 4 (m). Vâkasp. beim Schol. zu H. 972. Hâr. 120. द्रोणीमुख n. Bhûrip. im ÇKDr. Mârk. P. 49,42. 45. द्रोण° und द्रोणी° (die Schreibarten wechseln) n. *Ausgang eines Thals* Vjutp. 125.

द्रोणमेघ s. u. द्रोण 5.

द्रोणंपच (द्रोणम्, acc. von द्रोण 2, + पच) adj. *einen* Droṇa *kochend* Vop. 26,55.

द्रोणवृष्टि s. u. द्रोण 5.

द्रोणशर्मपद (द्रोण - शर्मन् + पद) n. N. pr. eines Tîrtha MBh. 13,1714.

द्रोणसाच् (द्रोण + साच्) adj. *an den Trog sich haltend, mit dem Trog zusammengehörig:* पति ṚV. 10,44,4.

द्रोणसिंह (द्रोण + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten aus der Ballabhi-Dynastie LIA. II, 750. III, 508. fg.

द्रोणस्तूप (द्रोण + स्तूप) m. N. eines Stûpa (welcher einen Droṇa von Reliquien Çâkjamuni's enthalten haben soll) Burn. Intr. 372. Hiouen-thsang I, 383. 386.

द्रोणास (द्रोण + आस) m. *Trog-Maul*, N. eines Krankheits-Dämons Pâr. Gṛhj. 1,16. Nach dem Schol. = दीर्घनासः; vgl. द्रुणास.

द्रोणाहाव (द्रोण + आहाव) adj. *dem der Kasten* (des Streitwagens) *als Eimer* oder *Kufe dient:* द्रोणाहावमवतमश्मचक्रमंसत्रकोशं सिञ्चता नृपाणम् ṚV. 10,101,7.

द्रोणि Unâdis. 4,51. f. = द्रोणी 1) *Trog, Wanne* Bhar. zu AK. 1,2,2, 11. ÇKDr. Viçva bei Uggval. — 2) N. pr. eines Landes Viçva.

द्रोणिका f. = द्रोणी 1) *Trog, Wanne* AK. 1,2,2,11, v. l. nach Lois. पकारस्य द्रोणिका (करणं भवति) *das Organ, mit welchem* प *hervorge-*

bracht wird, ist die trogförmig zusammengebogene Zunge, AV. Prât. 1, 28. — 2) *die Indigopflanze* Çabdar. im ÇKDr.

द्रोणीत्र (द्रो° + त्र) n. = द्रोणीलवण Râgan. im ÇKDr.

द्रोणीदल (द्रो° + दल) m. *Pandanus odoratissimus* Hâr. 92.

द्रोणीपदी s. u. द्रोणपदी.

द्रोणीमुख s. u. द्रोणमुख.

द्रोणीलवण (द्रो° + ल°) n. *eine Art Salz, welches von* Droṇî *kommt* (उपकर्णाद्देशप्रसिद्धलवणविशेष), Râgan. im ÇKDr.

द्रोणेय (द्रो°?) n. dass. ebend.

द्रोणोदन (द्रोण + ओदन) m. N. pr. Vjutp. 92. eines Sohnes des Siṁhahanu und Oheims Çâkjamuni's LIA. II, Anh. ii. Hiouen-thsang I, 301. 364. Lalit. 193, N. 1.

द्रोण्य (von द्रोण) adj. etwa *zum Futter-Trog gehörig*: यत्र वह्निरभिहितो दुद्रवद्द्रोण्यः पशुः ṚV. 5,50,4.

द्रोण्यश्व (द्रोणी + अश्व) adj. etwa *Tröge* (d. i. *Regenwolken*) *zu Rossen habend*: अपादो यत्र युज्यासो ऽरथा द्रोण्यश्वास ईरते घृतं वाः ṚV. 10,99,4.

द्रोण्यामय (द्रोणी + आमय) m. beim Schol. zu Kâtj. Çr. 20,3,16 zur Erkl. von अरिष्टामय, wonach es wohl nur bedeuten kann *Krankheit des inneren Leibes* (द्रोणी = *hohler Leib*).

द्रोमिण s. u. द्रामिल.

द्रोह (von 1. द्रुह्) m. *Beleidigung, feindseliges Verfahren, Feindseligkeit, Verrath* P. 1,4,37, Sch. H. 1515. M. 7,48. MBh. 4,922. येनैष द्रोहः कृतः Pankat. 45,25. द्रोहेणाक्रम्य काश्मीरान्स्वयं भेजे नृपासनम् Râga-Tar. 4,410. 5,208. 349. 405. 6,247. °पर 105. °वृत्ति adj. 257. 5,320. °भाव M. 9,17. °वचन MBh. 3,13317. स्त्रीणां (obj.) मद्भक्तबन्धूनां द्रोहो यो ऽस्माद्विहोत्थितः Bhâg. P. 1,8,51. mit dem obj. compon.: परद्रोहकर्मधी M. 2,161. 4,177. देव° Suçr. 1,89,19. मित्र° MBh. 14,261. Bhag. 1,38. R. 2,75,32. Pankat. 66,5. Kathâs. 5,94. नृप° Jâgn. 2,96. प्रभु° Kathâs. 18, 99. स्व° Bhâg. P. 6,16,42. प्रजा° 1,9,1. Râga-Tar. 6,331. प्राण° *ein Angriff auf Jmdes Leben* Pankat. 41,1. I, 471. Am Ende eines adj. comp. f. आ: प्रख्यातसद्वृत्तद्रोहा Kathâs. 23,25. — Vgl. अद्रोह.

द्रोहचिन्तन (द्रोह + चि°) n. *feindselige Gesinnung, böse Absicht* AK. 1,1,4,13. H. 1372.

द्रोहाट (द्रोह + अट oder आट) m. 1) *ein falscher Mensch*. — 2) *Jäger*. — 3) *eine Art Metrum* H. an. 3,162. fg. Med. ṭ. 45.

द्रोहित (von द्रोह) adj. *feindselig gestimmt* gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

द्रोहिन् (von 1. द्रुह् oder द्रोह) adj. *beleidigend, feindselig verfahrend, Verrath übend* P. 3,2,142. Kathâs. 3,44. Râga-Tar. 1,162. Das obj. im gen.: नूनं द्रोही स एव मे Kathâs. 5,63. im comp. vorangehend: मित्र° 87. शिष्य° MBh. 7,9125. द्विज° R. 3,16,34. अ° Jâgn. 1,28.

द्रौघण adj. von द्रुघण Bṛhadd. in Ind. St. 1,103 (द्रौघ्ण die Hdschr.).

द्रौघणक von द्रुघण gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. — Vgl. द्रौहणक.

द्रौण adj. f. ई *einen* Droṇa (*ein best. Hohlmaass*) *fassend u. s. w.* P. 5,1,52, Vârtt.

द्रौणायन m. patr. von द्रोण P. 4,1,103. des Açvatthâman Schol. Trik. 2,8,20.

द्रौणायनि (von द्रोण) m. patron. des Açvatthâman MBh. 1,7019. 6, 4201. 7,1095. 9109.

द्रौणि (wie eben) m. patron. P. 4,1,103. Kâth. in Ind. St. 3,460. des Açvatthâman Çabdar. im ÇKDr. MBh. 4,1150. 6,4216. 7,1093. 9110. Hariv. 9149. Mârk. 46,24. Bhag. P. 1,7,14. 8,11. 6,18,64. des Vjâsa in einem künftigen Dvâpara VP. 273.

द्रौणिक adj. f. ई *einen* Droṇa (*ein best. Hohlmaass*) *fassend u. s. w.* gaṇa निष्कादि zu P. 5,1,20. Vârtt. zu 5,1,52. क्षेत्र *ein Feld, welches mit einem* Droṇa *Getreide besäet ist*, P. 5,1,45, Sch. AK. 2,9,10. H. 969. subst. *ein Feld von solchem Flächeninhalte*: विनिपत्य विपन्नो स्वस्तत्स्थाने द्रौणिकान्तरे Kathâs. 3,33. पञ्च° *fünf* Droṇa *fassend, enthaltend*: (निधिः) पञ्चद्रौणिक एवैकः सुवर्णस्याहृतस्य MBh. 2,2091. — Vgl. अर्ध°, व्रीहि°.

द्रौणी MBh. 5,2191 fehlerhaft für द्रोणी *Trog, Wanne*.

द्रौपद (von द्रुपद) 1) m. द्रौपदादित्य *eine Form des Sonnengottes*; s. u. द्रुपद. — 2) f. ई patron. der Kṛshṇâ, der Gemahlin der 5 Pâṇḍu-Söhne Trik. 2,8,17. H. 710. MBh. 1,2791. Hariv. 7708. Bhâg. P. 9,22,2. °हरणपर्वन् MBh. 3, Adhj. 261—270. °प्रमाथ heisst derselbe Abschnitt in der Ausg. von Bopp. °वस्त्रापकरण Z. d. d. m. G. 2, 337 (129, c). °वस्त्राहरण Verz. d. Oxf. H. No. 211. द्रौपदीसुताः *die Söhne der* Draupadî MBh. 8,4202. Draupadî mit der Umâ identificirt Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 70, b, 25.

द्रौपदायनि von द्रुपद gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

द्रौपदेय (von द्रौपदी) m. patron. der 5 Söhne der 5 Pâṇḍu-Söhne: des Prativindhja, Sohnes des Judhishṭhira; des Sutasoma, Sohnes des Bhîma; des Çrutakîrti oder Çrutakarman, Sohnes des Arǵuna; des Çatânika, Sohnes des Nakula; des Çrutasena, Sohnes des Sahadeva. Stets im pl. MBh. 1,429. 2762. 8046. 5,684. 18,26. Bhag. 1,6. 18. Mârk. P. 1,16.

द्रौहिक adj. = द्रोहं नित्यमर्हति gaṇa छेदादि zu P. 5,1,64.

द्रौह्य m. patron. von द्रुह्यु gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

द्रौह्यव m. patron. von द्रुह्यु P. 4,1,168, Sch.

द्वन्न (4. द्रु + अन्न) adj. *Holz zur Speise habend* ṚV. 2,7,6. 6,12,4. 10, 27, 18.

द्व (द्वि) du. *zwei*: द्वा जना ṚV. 1,131,3. 10,27,17. Çat. Br. 3,7,4,10. द्वौ ṚV. 1,191,1. 28,2. Çat. Br. 1,3,1,27. द्वे f. ṚV. 3,56,2. द्वे n. 1, 155,5. द्वाभ्याम् AV. 7,4,1. Çat. Br. 7,1,2,22. द्वयोस् ṚV. 6,45,5. द्वौ = उभौ R. 6,95,44. AK. 2,6,2,36. Bei den Lexicographen bedeutet द्वयोस् *in beiden Geschlechtern* d. i. *im männlichen und im weiblichen* AK. 1, 1,2,43. 2,9,31. Trik. 2,7,9; vgl. द्वय und द्विहीन. In Zusammensetzungen vor Zahlwörtern द्वा (nom. du.) und द्वि, sonst nur द्वि (vgl. jedoch द्वंद्व, द्वाज, द्वापर) P. 6,3,47. 49. Vop. 6,35. Diese letzte Form als Thema angesehen von den indischen Grammatikern, gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. द्विकपाल adj. Çat. Br. 5,3,2,8. 10,5,4,12. द्विनेत्रभेदिन् *beide Augen ausschlagend* Jâgn. 2,304.

द्वक adj. du. (f. द्वके und द्विके P. 7,3,47. Vop. 4,7) *je zwei, paarweise verbunden*: अवं द्वके अवं त्रिका दिवश्चरन्ति भेषजा ṚV. 10,59,9.

द्वंद n. = द्वंद्व (und auch daraus verstümmelt) 1) *Paar* Trik. 2,5,33. Çabdar. im ÇKDr. — 2) *eine Glocke* oder *Platte, an der die abgelaufe-*

nen Stunden angeschlagen werden, ÇABDAR. bei WILS. — Vgl. u. द्वंद्व 5.

द्वंद्वं (ein wiederholtes द्व; der Nasal ist Endung des nom.) n. P. 8,1,15. 1) n. *Paar*, insbes. *Mann und Weib, Männchen und Weibchen*, = युग्म und मिथुन AK. 2,5,38. 3,4,23,214. TRIK. 2,5,38. H. 538. 1424. an. 2,528. fg. MED. v. 10. VAIǴ. beim Schol. zu ÇIÇ. 4,64. AIT. BR. 2,27. द्वंद्वं वै मिथुनं तस्माद्द्वंद्वान्मिथुनं प्रजायते 3,50. TS. 1,6,9,4. ÇAT. BR. 5,3,2,14. KUMÂRAS. 3,35. द्वंद्वं दत्तमरीचिसंभवमिदम् ÇÂK. 186. चारण° 47. MEGH. 46. मृग° RAGH. 1,40. न चेन्दीवरद्वंद्वे लोचनतां गते BHARTṚ. 1,77. अङ्घ्रि° BHÂG. P. 3,15,44. DHÛRTAS. 67,6. कुच° ÇṚṄGÂRAT. 19. रजनी° H. 144. आदित्याः साधिराजानो नामद्वंद्वैरुदाहृताः MBH. 2,448. द्वंद्वेन *paarweise*: त एवमाजावसुराः सुरेन्द्रा द्वंद्वेन संहृत्य च युध्यमानाः BHÂG. P. 8,10,34. द्वंद्वम् dass.: द्वंद्वमिन्द्रेण देवताः शस्यन्ते AIT. BR. 3,50. ÇAT. BR. 1,1,2,22. ÇÂṄKH. BR. 14,5. प्रक्रीडिताश्च ते द्वंद्वमुत्पेतुर्युगपत्तदा HARIV. 3745. 3747. द्वंद्वमन्ये युयुत्सवः 2671. Hierher gehören auch mehrere der beim Schol. zu P. 8,1,15 (vgl. 3,1,64) aufgeführten, künstlich gedeuteten Beispiele. — — 2) n. *ein Paar entgegengesetzter Zustände, Gegensätze* (Hitze und Kälte, Freude und Leid u. s. w.) VAIǴ. तितिक्षा शीतोष्णादिद्वंद्वसहिष्णुता VEDÂNTAS. (Allah.) No. 12. KAUSH. UP. in Ind. St. 1,401,3. द्वंद्वैरयोजयच्चेमाः सुखदुःखादिभिः प्रजाः M. 1,26. सर्वद्वंद्वविनिर्मुक्त 6,81. °सहिष्णुत्व MBH. 3,17378. द्वंद्वैरेव जगत्सर्वमभितप्तमिदं सदा R. GORR. 2,84,20. त्रीणि द्वंद्वानि भूतेषु प्रवृत्तान्यशेषतः। तेषु चापरिहार्येषु नैवं भवितुमर्हसि॥ R. SCHL. 2,77,23. JOGAS. 2,48. SUÇR. 1,113,14. 261,8. BHÂG. P. 1,18,50. 4,7,28. 22,24. °दुःख ÇIÇ. 4,64. — 3) n. *Streit, Zank; Kampf*, = कलह, आहव, युद्ध AK. 3,4,23,214. H. 797. MED. VAIǴ. Sch. zu P. 8,1,15. तथा कलियुगे राजन्द्वंद्वमापेदिरे जनाः MBH. 12,7557. शतं दद्यान्न विवदेदिति प्राज्ञस्य लक्षणम्। विना हेतुमपि द्वंद्वमेतन्मूर्खस्य लक्षणम्॥ HIT. III, 32. — 4) n. *ein Kampf zu Zweien, Zweikampf*: योत्स्ये विप्र त्वया सह। द्वंद्वे MBH. 5,7083. एवं द्वंद्वसहस्राणि रथवारणवाजिनाम् 6,1749. एवं द्वंद्वशतान्यासंस्त्वदीयानां परैः सह। घोररूपाणि 9,568. द्वंद्वं दास्यामि ते तदा R. 1,75,29. 3,54,4. द्वंद्वे यस्य न तिष्ठन्ति देवगन्धर्वदानवाः 6,12,10. द्वंद्वं समीयुः 18,22. 52. Vgl. द्वंद्वयुद्ध. — 5) *Zweifel*: द्वंद्वभूतः (sic) परिग्रहे *zweifelnd, zögernd, unschlüssig* MBH. 1,1867. — 6) n. *Feste, Festung*; = दुर्ग ÇKDR. (Suppl.) — 7) n. *Geheimniss* P. 8,1,15. H. an. MED. VAIǴ. द्वंद्वं (adv.?) मन्त्रयते P. 8,1,15, Sch. — 8) m. (sc. समास) und n. (VS. PRÂT.) in der Gramm. *eine Zusammensetzung zweier* (dieses das Ursprungliche) *oder mehrerer einander coordinirter, durch* und *verbunden gedachter Begriffe* H. an. VS. PRÂT. 2,55. 3,126. 5,28. P. 2,2,29. 4,2. नक्षत्र° 1,2,63. देवता° 6,2,141. 7,3,21. अक्षराणामकारोऽस्मि द्वंद्वः सामासिकस्य च BHAG. 10,33. — 9) m. N. mehrerer Ekâha KÂTJ. ÇR. 22,10,7. — 10) m. *die Zwillinge im Thierkreise* ÇABDAR. bei WILS. — 11) m. *eine durch die Complication zweier Flüssigkeiten des Körpers* (s. u. दोष) *hervorgerufene Krankheitserscheinung* ÇABDAR. — Vgl. निर्द्वंद्व.

द्वंद्वचर (द्वं° + चर) adj. *paarweise herumgehend, — lebend*; m. *Anas Casarca Gm.* (s. u. चक्रवाक) H. 1330. शशिनं पुनरेति शर्वरी दयिता द्वंद्वचरं पतत्रिणाम् RAGH. 8,55. 16,63.

द्वंद्वचारिन् (द्वं° + चा°) dass. TRIK. 2,5,25.

द्वंद्वभाव (द्वं° + भाव) m. *Zwietracht* ṚT. 1,27.

द्वंद्वयुद्ध (द्वं° + यु°) n. *Zweikampf* MBH. 5,7592. 7,582. °द्वं प्रदास्यामि वीर श्लाघ्यमिदं तव R. 1,75,4. 6,18,8. 6,81 in der Unterschr.

द्वंद्वयोधिन् (द्वं° + यो°) adj. pl. *immer paarweise kämpfend* BHÂG. P. 8,10,26.

द्वंद्वशस् (von द्वंद्व) adv. *paarweise* MBH. 2,2053. 13,2799. HARIV. 4088. R. 2,94,11 (GORR. 103,11). BHÂG. P. 5,21,18.

द्वंद्विन् (wie eben) adj. 1) *ein Paar bildend* ÇAT. BR. 9,1,2,17. — 2) *im Gegensatz zu einander stehend, sich widersprechend*: स्वभावद्वंद्विनामागमानां च तर्काणां च PRAB. 86,14.

द्वंद्वीभूत (द्वंद्व + भूत) adj. *handgemein geworden*: °भूतेषु सैन्येषु युध्यमानेष्वभीतवत् MBH. 7,3577.

द्वय (von द्वि) 1) adj. f. ई *zweifach, doppelt, zweierlei* P. 5,2,43. VOP. 7,47. द्वयाँ अग्ने रथिनो विंशतिं गाः (ददाति) ṚV. 6,27,8. 9,72,3. यः पुष्टानि संसृजति द्वयानि AV. 4,24,7. 19,7,5. अक्षातत्रे अनु द्वय्यः प्रजा असृज्यन्त कृताद्श्चाकृताद्श्च AIT. BR. 7,19. ÇAT. BR. 1,6,2,30. द्वयं वा इदं न तृतीयमस्ति सत्यं चैवानृतं च 1,1,4. 6,2,23. 2,5,1,2. 5,3,4,23. 14,4,1,1. TBR. 1,4,9,2. द्विपादानि द्वयान्याहुः पार्थिवानीतराणि च MBH. 12,8701. fgg. कुसुमस्तवकस्येव द्वयी वृत्तिर्मनस्विनः BHARTṚ. 2,25. H. 115. द्वये m. pl. ÇIÇ. 3,57. — 2) f. ई *Paar*: जन° RÂGA-TAR. 5,116. — 3) n. *a*) *Paar, zwei Sachen, zwei Dinge, Beides* H. 1423. गो° JÂǴN. 1,59. शक्ति° R. 1,56,11. तेजो° ÇÂK. 77. MṚKKH. 48,15. RAGH. 3,8. HIT. 4,7. अस्मिन्द्वये KUMÂRAS. 7,66. द्वयमिह पुरुषाणां सर्वदा सेवनीयम् — सुन्दरीणाम् — यौवनं वनं वा BHARTṚ. 1,53. अमृतं चैव मृत्युश्च द्वयं देहे प्रतिष्ठितम् MBH. 12,6552. ÇÂK. 54. 29,20. RAGH. 1,19. 4,4. BHÂG. P. 1,7,32. 4,30,23. Am Ende eines adj. comp. f. आ: समुच्छ्रितभुजद्वया R. 1,28,25 (GORR. 29,14). KATHÂS. 18,9. — *b*) *das männliche und weibliche Geschlecht* (gramm.): °हीन *das sächliche Geschlecht* AK. 2,6,2,26. 3,2,9. Vgl. u. द्व. — *c*) *doppeltes Wesen, Falschheit*: मर्चयति द्वयेन ṚV. 1,147,4. 5. 5,3,7. 12,2. — Vgl. अ°.

द्वयत् und द्वयस् in अ°.

द्वयस am Ende eines comp. (f. ई) adj. *die Höhe —, die Tiefe von — habend* P. 5,2,37 (nebst Vârtt. 1). 38. 4,1,15. VOP. 7,92. ऊरु°, पुरुष°, हस्ति° Schol. zu P. H. 601. अम्भः — नारीनितम्बद्वयसम् *bis zu den Hüften der Frauen reichend* RAGH. 16,46. Das Wort gilt bei den Grammatikern fur ein Suffix; es geht wohl auf द्वय zurück: die beiden mit einander verglichenen Gegenstande bilden gleichsam ein *Paar*. — Vgl. तावद्द्वयस.

द्वयसत s. द्वेसत.

द्वयाग्नि (द्वय + अग्नि) m. *ein best. Baum*, = पाठिन्, ह्रस्वाग्नि, vulg. रांचिता ÇABDAK. im ÇKDR. *Plumbago zeylanica Lin.* WILS.

द्वयातिग (द्वय + अतिग) adj. *der über Beides, die Leidenschaft und die Finsterniss, hinweggekommen ist* AK. 2,7,44. Könnte eben so wohl erklärt werden: *der die Gegensätze* (s. u. द्वंद्व 2.) *überwunden hat*.

द्वयात्मक (द्वय + आत्मन्) adj. *eine zweifache Natur habend, auf zweierlei Weise erscheinend, — zur Anwendung kommend*: यष्ट्याद्यम् H. 774.

द्वयाविन् (von द्वय) ved. adj. P. 5,2,122, Vârtt. 1. *falsch, unredlich* ṚV. 1,42,4. 2,23,5. 9,85,1. दहृन्नप द्वयाविनो यातुधानान्किमीदिनः AV. 1,28,1. — Vgl. अ°.

द्वयुं (von द्वि oder द्व) adj. dass. ṚV. 8,18,14.15. अपादेवं द्वयुमंहो युयोधि नः 9,104,6. 105,6. — Vgl. अ°.

द्वर् (द्वृ), द्वैरति *hemmen; bedecken; nicht beachten; sich aneignen* Dhâtup. 22,36.

द्वरं adj. *hemmend* (nach Sây.): स हि द्वरो द्वरिषु वव्र ऊधनि ṚV. 1,52,3. द्वरस् s. वृक°.

द्वरिं oder द्वरिन् adj. so v. a. द्वर (nach Sây.) ṚV. 1,52,3.

द्वा (alter nom. du. m. von द्व) am Anfange eines comp. vor andern Zahlwörtern und in द्वापर und द्वाज.

द्वाचत्वारिंश (vom folg.) adj. f. ई *der 42ste* MBh. 1. 8. 9. 13 und R. Gorr. 2.3 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

द्वाचत्वारिंशत् (द्वा + च°) f. *42* P. 6,3,49. MBh. 12. 13 und Hariv. in den Unterschrr. der 142sten und 242sten Adhjâja. — Vgl. द्विच°.

द्वाचत्वारिंशति (द्वा + च°) f. dass. Râga-Tar. 3,475.

द्वाज (द्वा + ज) m. *ein Sohn zweier Väter* Bhâg. P. 9,20,38 zur Erkl. des Namens भरद्वाज, der sich aber in भरत् + वाज zerlegt.

द्वात्रिंशं (vom folg.) adj. f. ई 1) *der 32ste* MBh. 1, 2. 3. 4 und R. 3 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga. — 2) *aus 32 bestehend* Çat. Br. 13,5,4,10. Pañkav. Br. 25,1.2. Lâṭj. 6,7,18.

द्वात्रिंशत् (द्वा + त्रिं°) f. *32* P. 6,3,47. द्वात्रिंशतमनुब्रूयात् द्वात्रिंशदत्तरानुष्टुप् TS. 2,5,10,3. °शतं देवरथाह्न्यानि Çat. Br. 14,6,9,2. 5,3,4,23. द्वे °शती 7,1,2,22. 10,1,2,8. Kâtj. Çr. 19,4,12. M. 8,337. Jâgn. 2,218. Hariv. 11048 (p. 791). R. 1,43,5. Bhâg. P. 5,16,7. Sâh. D. 16,3. °शद्रात्र n. (näml. सत्त्र) *eine Feier von 32 Tagen* Kâtj. Çr. 24,2,10.23. Çâñkh. Çr. 13,16,27. °शदत्तरिन् m. *eine in* Çloka (*32silbigen Strophen*) *abgefasste Schrift* Trik. 3,2,21. 3,196. °शल्लक्षणोपेत *von grossen Männern* Çabdârthak. im ÇKDr. सिंहासनद्वात्रिंशति (sic) Benfey in Pañkat. I,22.

द्वात्रिंशिका (vom vorherg.) f. pl. in भरटक° *die 32 Erzählungen von den* Bharaṭaka Verz. d. Oxf. H. No. 329.

द्वादशं (von द्वादशन्) 1) adj. f. ईं a) *der zwölfte* P. 5,2,48. VS. 25,4. Çat. Br. 3,7,2,2. 13,3,2,8. M. 2,36. 11,81. N. 7,2. भाग *der 12te Theil* M. 7, 130. 8,33. 35. दश वै पुरुषे प्राणा स्तनौ द्वादशौ *der eilfte und zwölfte* Kâth. 33,3.1. अश्वद्वादशा adj. f. *mit dem Rosse zu zwölft* Kâtj. Çr. 22, 5,16. गर्भ° Gobh. 2,10,2. — b) *aus zwölf bestehend*: देवहितिं जुगुपुर्द्वादशस्य *des zwölftheiligen Jahres* ṚV. 7,103,9. स्तोत्र Çat. Br. 4,2,4,7. TBr. 2,7,19,2. — c) *von zwölf begleitet, um zwölf vermehrt*: गवां शतं द्वादशं वा *100 oder 112* Kâtj. Çr. 10,2,11. 22,7,14. — 2) f. ई (sc. रात्रि oder तिथि) *der 12te Tag im Halbmonat* Kâtj. Çr. 25,14,30. Kauç. 22. 94. Varâh. Bṛh. S. 33,20. 42 (43),38. 43 (34),2. Kathâs. 26,4. — 3) n. *Zwölfheit, Zwölfzahl* Çat. Br. 8,3,2,8. — Vgl. द्वादशम.

द्वादशक (vom vorigen) 1) adj. a) *der zwölfte* MBh. 12,11955. — b) *zwölf* (z. B. *Silben*) *enthaltend* ṚV. Prât. 16,32. 18,29. Schol. zu Çâñkh. Çr. 13,23,8. दम *eine aus 12* (Paṇa) *bestehende Geldstrafe* M. 8,268.397. — 2) n. *Zwölfzahl* Jâgn. 3,244.

द्वादशकर (द्वादशन् + 1. कर) adj. 1) *der Zwölfhändige*, m. Bein. Kârttikeja's ÇKDr. Wils. — 2) *der Zwölfstrahlige*, m. Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* Trik. 1,1,91. Vgl. द्वादशांशु, द्वादशार्चिस्.

द्वादशता (von द्वादशन्) f. *Zwölfzahl* Kâtj. Çr. 22,8,14.

द्वादशत्व (wie eben) n. dass. Schol. zu Kâtj. Çr. 23,1,1.

द्वादशधां (wie eben) adv. *zwölffach* AV. 6,113,3. AV. 4,23. Çâk. 186. Bhâg. P. 5,22,8. Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. 4,324.

द्वादशन् (द्वा + द°) P. 6,3,47. nom. acc. °दश; °दशंभिस्, °दशभ्यस्, °दशानाम्, °दशंसु; *zwölf*: मासः ṚV. 1,25,8. Çat. Br. 1,3,5,10. यून् ṚV. 4,33,7. 10,114,6. AV. 4,11,11. ये देवा द्वादंश स्थनं 11,6,22. Çat. Br. 1, 7,2,25. Kâtj. Çr. 11,1,9. M. 5,134. Draup. 8,27. MBh. 3,10669. द्वादशकपाल adj. Çat. Br. 1,6,4,3. °दशगवं adj. 7,2,2,6. °दशगृहीत 9,4,1,5. °दशारत्नि 3,6,4,23. द्वादशाकृति ṚV. 1,164,12. वितस्तिर्द्वादशाङ्गुलः AK. 2,6,2,35. °दशलिङ्गस्तवन Verz. d. B. H. No. 459, a. °दशज्योतिर्लिङ्गमयं स्तोत्रम् 1242; vgl. 920.

द्वादशपत्त्रक (द्वादशन् + प°) n. Bez. *eines best.* Joga, *bei dem die 12 Silben* ओं नमो भगवते वासुदेवाय *mit den 12 Zeichen des Thierkreises und mit den 12 Monaten in Verbindung gebracht werden*, Vâmana-P. 38 im ÇKDr. — Vgl. द्वादशाक्षर.

द्वादशभुज (द्वादशन् + भुज) adj. *zwölfarmig*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9,2559.

द्वादशम (von द्वादशन्) adj. f. ई *der zwölfte* MBh. 1,6597. 12,7964. Bhâg. P. 1,3,17. 8,13,28. — Vgl. द्वादश.

द्वादशमूल (द्वादशन् + मूल) m. Bein. Vishṇu's H. ç. 63.

1. द्वादशरात्र (द्वादशन् + रात्रि) n. *ein Zeitraum von zwölf Nächten* (*Tagen*) Âçv. Gṛhj. 1,8.22. 4,4. Kauç. 41. 126.

2. द्वादशरात्र (wie eben) adj. *zwölf Nächte* (*Tage*) *dauernd* Kâtj. Çr. 23,5,34. 24,1,2.

द्वादशर्चं (द्वादशन् + ऋच्) adj. *zwölf* Ṛk *zählend* AV. 19,23,9. Çâñkh. Çr. 18,13,6. Lâṭj. 10,9,9.

द्वादशलोचन (द्वादशन् + लो°) adj. *zwölfäugig*; m. Bein. Kârttikeja's Trik. 1,1,56. Verz. d. Oxf. H. 191, a, Çl. 64.

द्वादशवार्षिक (द्वादशन् + वर्ष) adj. f. ई *zwölf Jahre alt*, — *dauernd*: कन्या M. 9,94. व्रत 3,271. Kull. zu M. 11,126.

द्वादशविध (द्वादशन् + विधा) adj. *zwölffach* Çat. Br. 13,4,1,5.

द्वादशशत (द्वादशन् + शत) n. *112* Çat. Br. 12,2,1,7. °शततम *der 112te* R. 6 in der Unterschr. des Sarga. °शती f. *1200* Râga-Tar. 1,54.

द्वादशसाहस्र (द्वादशन् + सहस्र) adj. f. ई *aus 12000* (*Jahren*) *bestehend* M. 1,71.79. MBh. 3,12831. Hariv. 515.

द्वादशांशु (द्वादशन् + अंशु) adj. *zwölfstrahlig*; m. Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* Bhûripr. im ÇKDr. — Vgl. द्वादशकर, द्वादशार्चिस्.

द्वादशाक्ष (द्वादशन् + अक्ष = अक्षि) adj. *zwölfäugig*; m. 1) Bein. Kârttikeja's H. 209. — 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Kârttikeja MBh. 9,2560. — 3) *ein* Buddha H. 234; vgl. द्वादशाख्य.

द्वादशाक्षर (द्वादशन् + अक्षर) adj. f. आ *zwölfsilbig* VS. 9,33. Çat. Br. 1,7,2,25. मन्त्र besteht in den *zwölf Silben* ओं नमो भगवते वासुदेवाय Padma-P. im ÇKDr. °विद्या Bhâg. P. 6,8,6. 8,16,39; vgl. द्वादशपत्त्रक.

द्वादशाख्य (द्वादशन् + आख्या) m. *ein* Buddha Trik. 1,1,11. — Vgl. द्वादशाक्ष.

द्वादशाङ्गी (द्वादशन् + अङ्ग) f. *die aus 12 Theilen bestehende Sammlung der heiligen Schriften der* Gaina H. 245.

द्वादशात्मन् (द्वादशन् + आत्मन्) adj. *in zwölf Formen erscheinend*; m.

Bein. der *Sonne* AK. 1,1,2,29. H. 96. MBH. 3,156.

द्वादशादित्यतीर्थ (द्वादशन् - आदित्य + तीर्थ) n. N. pr. eines *heiligen Badeplatzes* ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 67, *a*, 27.

द्वादशादित्याश्रम (द्वादशन् - आदित्य + आश्रम) m. N. pr. einer *geheiligten Einsiedelei* SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 77, *a*, 7.

द्वादशाध्यायी f. Titel *der aus 12* Adhjâja *bestehenden* Mîmâṁsâ *des* Gaimini, VINÂJAKA zu ÇÂÑKH. BR.

द्वादशान्यिक (द्वादशन् + अन्य) adj. *der 12 Fehler beim Lesen gemacht hat* P. 4,4,64, Sch.

द्वादशायुस् (द्वादशन् + आयुस्) m. *Hund* (*dessen Lebensdauer 12 Jahre ist*) ÇABDAM. im ÇKDR.

द्वादशार (द्वादशन् + अर) adj. *zwölfspeichig*, vom Rade des Jahres ṚV. 1,164,11. AV. 4,35,4.

द्वादशार्चिस् (द्वादशन् + अर्चिस्) adj. *zwölfstrahlig*; m. Bein. Bṛhaspati's, *der Planet Jupiter* H. 118. HÂR. 36. — Vgl. द्वादशकर, द्वादशांशु.

द्वादशाश्रि (द्वादशन् + अश्रि) *Dodekagon*; *Dodekaeder* COLEBR. Alg. 280.

1. द्वादशाह (द्वादशन् + अहन्) m. *ein Zeitraum von zwölf Tagen* ÇAT. BR. 11,5,4,9. 14,9,3,1. M. 5,83. 11,167. 215. R. 1,50,15 (GORR. 51,15).

2. द्वादशाह (wie eben) adj. *zwölf Tage dauernd*; m. *eine best. Zwölftagefeier*: द्वादशाहः प्राकृतो यज्ञ उक्तः MBH. 3,10669. AV. 9,6,48. 11,7,12. AIT. BR. 4,23. 30. ÇAT. BR. 4,5,9,1. 12,3,2,7. KÂTJ. ÇR. 12,1,1. ÇÂÑKH. ÇR. 10,1,1. MBH. 13,4934. 4938. — Vgl. भरत°, व्यूढ°, संक्रम°.

द्वादशाहिक adj. von द्वादशाह Schol. zu KÂTJ. ÇR. 12,6,25. 24,1,4.

द्वादशिक (von द्वादश oder द्वादशी) adj. *am 12ten Tage* oder *am 12ten Tage eines Halbmonats stattfindend*: श्राद्ध R. GORR. 2,86,1.

द्वादशिन् (von द्वादशन्) adj. *aus zwölf bestehend*, *zwölftheilig*: पाद ṚV. PRÂT. 9,15. 17,21. विषुवान् ÇÂÑKH. ÇR. 13,23,8.

द्वादशीतीर्थ (द्वा° + तीर्थ) n. N. pr. eines *heiligen Badeplatzes* ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *b*, 40.

द्वादशीव्रत (द्वा° + व्रत) n. *ein best. Gelübde am 12ten Tage eines Halbmonats* BHÂG. P. 9,4,29. Verz. d. B. H. 130, *a*. 142.

द्वानवत (vom folg.) adj. *der 92ste* MBH. 8 in der Unterschr. des Adhjâja.

द्वानवति (द्वा + न°) f. *92*, = द्विनवति P. 6,3,49.

द्वापञ्चाश (vom folg.) adj. f. ई 1) *der 52ste*: °पञ्चाशो त्रिष्टुभौ *die 51ste und 52ste* ÇÂÑKH. BR. 18,3. MBH. 9 und R. 4 in den Unterschrr. des Adhjâja und Sarga. — 2) *von 52 begleitet*, *um 52 vermehrt*: द्वे द्वापञ्चाशे शते *252* ÇAT. BR. 7,3,1,43.

द्वापञ्चाशत् (द्वा + प°) f. *52* = द्विप° P. 6,3,49. HARIV. 13076. RÂGA-TAR. 1,16. 19. 20. 44. 54. °शदक्षर NIDÂNA 1,5.

द्वापर (द्वा + पर) m. n. 1) *derjenige Würfel* (dieses wahrscheinlicher) oder *diejenige Würfelseite, welche mit zwei Augen bezeichnet ist* (s. den Schol. zu KHÂND. UP. 4,1,4 und Ind. St. 1,285, N.), VS. 30,18. TS. 4,3,3,6 (in unserer Hdschr. oxyt.). KÂTH. 39,7. MBH. 4,1578. 5,4819. personif. N. 6,1. — द्वापरच्छन्दांसि NIDÂNA 1,5 und °स्तोमाः 9 zur Bez. *der Progression um zwei*. — 2) N. *des 3ten* Juga oder *Weltalters, das Weltalter mit den Zweizahlen* (2000 Jahre das Juga selbst, 200 Jahre die Morgen- und eben so viele Jahre die Abendröthe) AK. 3,4,25,164. TRIK. 1,1,112. H. an. 3,565. MED. r. 169. AIT. BR. 7,15. M. 9,301. fg. 1,85. fg. MBH. 3,12828. fg. HARIV. 513. 516. 11312. fg. VP. 23. BHÂG. P. 3,11,18. त्रेताद्वापरयोः संधौ MBH. 1,272. 282. 2713 (द्वापरे zu lesen). 3,11250. 12,2684. 3408. — 3) *Zweifel* AK. 1,1,4,12. 3,4,25,164. H. 1375. H. an. MED.

द्वार् f. *Thor*, *Thür*; *Eingang* oder *Ausgang* überh. NIR. 8,9. AK. 2,2,15. 3,4,25,172. H. 1004. UGGVAL. zu UṆÂDIS. 2,57. वि श्रयन्तामृतावृधो द्वारो देवीरसश्चतः ṚV. 1,13,6. AV. 9,3,22. 14,1,63. द्वार्भ्यः VS. 30,10. यथा विवृतायां द्वारि द्वारा प्रपद्येत ÇAT. BR. 11,1,1,2. 14,3,1,13. AIT. UP. 3,12. M. 3,88. JÂGN. 3,12. N. 7,11. 14. 25,5. VARÂH. BṚH. S. 32,22. HIT. 24,12. VID. 213. द्वार्षु BHÂG. P. 3,23,18. 4,25,13. 45. fgg. दक्षिणे (?) द्वारि R. 6,13,27. द्वारि गुनक्याः BHÂG. P. 3,5,1. आश्रम° DRAUP. 1,8. R. 3,18,10. du. ṚV. 1,48,15. अप द्वारा तमसो वह्निरावः 3,5,1. 4,51,2. 9,10,6. ÇÂÑKH. ÇR. 10,21,10. *Thor*, *Zugang* so v. a. *Gelegenheit* MṚKKH. 138,1. so v. a. *Weg*, *Mittel*; द्वारा am Ende eines comp. *vermittelst*, *durch*: शब्द° Z. d. d. m. G. 7,310, N. 1. फलेच्छा° Schol. zu KAP. 1,1. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 142. — Vgl. 1. दुर् und द्वार; nach den verwandten Sprachen hätte man im Anlaut ध erwartet.

द्वार 1) n. SIDDH. K. 249, *a*, ult. (m. HARIV. 14460) dass. AK. 2,2,15. 3,4,25,184. TRIK. 3,3,354. H. 1004. an. 2,430. MED. r. 48. ÇAT. BR. 1,6,1,19. 4,3,5,9. 6,3,9. 11,4,4,2. ÂÇV. GṚHJ. 4,6. KAUÇ. 36. द्वाराणां च भङ्क्तारम् M. 9,289. अग्निस्त्वया ततो देयो द्वारतस्तस्य वेश्मनः MBH. 1,5730. पुर्याः 14,147. M. 5,92. BHARTṚ. 1,62. 66. 3,66. KATHÂS. 18,104. स्रौघ्न *das nach* Srughna *hinausführende Thor* P. 4,3,86, Sch. शेरते विवृतद्वाराः R. 2,67,16. पश्येस्त्वमत्तश्च वहिश्च सर्वदा कृतं च ते द्वारमपावृतं मया MBH. 4,228. पिहित° VID. 27. पिधाय च कपाटानि महाद्वाराणि यत्नतः । एक एव महाद्वारो गमनागमने सदा ॥ HARIV. 14460. अर्गलितद्वारा KATHÂS. 19,27. सहस्रद्वारं जगमा गृहं ते ṚV. 7,88,5. सहस्रद्वारा (पुरी) MBH. 1,3592. 2,1773. R. 1,5,8. R. GORR. 2,109,47. 6,14,19. 93,7. उत्तर° ÇÂK. 96. 56. RAGH. 1,50. पातालस्य 80. शतद्वार (विवर) HIT. 14,18. PAÑKAT. 170,24. बहुद्वारकुलायस्थलगा RÂGA-TAR. 2,38. आश्रम° ÇÂK. 8,16. कलिङ्गराष्ट्रद्वारेषु MBH. 1,7821. (पद्मिनी) एकद्वारा *Zugang* 13,4473. भिन्द्यनीकं युधां श्रेष्ठ द्वारं संजनयस्व नः 7,1526. व्यूहद्वारमथायान्तो 5237. वक्त्र° *Oeffnung des Mundes* PAÑKAT. 236,9. प्राणाया दक्षिणे द्वारे स्पृष्टे *Nasenloch* VARÂH. BṚH. S. 50,39. नाभि° BHÂG. P. 2,10,28. स्रोतो° SUÇR. 1,24,17. द्वारमलभमानः पुयः 62,20. अल्पद्वारा, महा° *ein Weib mit zu schmalem*, *zu weitem Eingange (der Scheide)* 290,14. तस्माद्देवं विचक्रोत्रियस्य द्वारेण (so v. a. *vulva*; POLEY richtiger दारेण) नोपहासमिच्छेत् BṚH. ÂR. UP. 6,4,12. पुण्डरीकं नवद्वारम् vom *Körper mit den 9 Oeffnungen* AV. 10,8,43. नवद्वारे पुरे desgl. ÇVETÂÇV. UP. 3,18. BHAG. 5,13. PRAB. 16,7. मनो नवद्वारनिषिद्धवृत्ति KUMÂRAS. 3,50. पुरमेकादशद्वारम् gleichfalls vom *Körper* KAṬHOP. 5,1. सर्वद्वाराणि (nämlich शरीरस्य) संयम्य BHAG. 8,12. सप्तद्वारावकीर्णां (*die 5 Sinnesorgane nebst* Manas *und* Buddhi) च न वाचमनृतां वदेत् M. 6,48. चतुर्द्वारं पुरुषम् MBH. 12,9658. Bildl. *Thor*, *Eingang*, *Zugang*, *der Weg zu*, *Mittel* (= उपाय, अभ्युपाय TRIK. H. an. MED.): लोक° KHÂND. UP. 8,6,5. स्वर्गद्वारमपावृतम् BHAG. 2,32. सर्वाण्येतानि धर्म्याणि पृथग्द्वाराणि सर्वशः MBH. 13,5565. द्वाराण्येतानि धर्मस्य विहितानि स्वयंभुवा 1,2579. भवितव्यानां द्वाराणि भवन्ति सर्वत्र ÇÂK. 15. केनेदमुपदिष्टं ते मृत्युद्वारमपावृतम् R. 3,43,40. 4,5,22. HIT. 31,22. द्वारं च मुक्तेः BHÂG. P. 3,

5,36. विमुक्तेः, तमो° 5,5.2. 4,11.7. उद्घाटिततमःकपाटद्वारे चित्ते 6,9,32. (नमः) स्वर्गापवर्गद्वाराय 4,24,37. द्वारमिवार्थसिद्धेः Ragh. 2,21. अस्तो अपावृतं द्वारमापदां मम वेधसा Kathâs. 21,118. विपदश्च निवृत्ता मे द्वारात्प्रतिकृता इव 121. Bhartr. 3,34. Kâm. Nitis. 5,74. कृतवाग्द्वारे वंशे ऽस्मिन्पूर्वसूरिभिः Ragh. 1,4. कान्यवर्तिष्ट द्वाराणि मार्गायावरजन्मनाम् *welche Mittel ergriff er um den Weg zu bahnen für?* Bhâg. P. 3,20,1. आयुक्तेतुना तद्द्वारा *hierdurch vermittelt* Kap. 1,75. कामप्राप्तिश्चार्थद्वारेव Sâh. D. 2,2. प्राणद्वारत्वात्तदुपकारस्य Çañk. zu Brh. Âr. Up. p. 101. कच्चिच्छात्त्रस्पृष्टाः पोषणाभ्यागताश्च द्वारैरेतैर्गोविशेषाः प्रशस्ताः *hierdurch* MBh. 13, 3515. आश्रमेत्यार्थिवं विद्वांस्तद्द्वारेण नान्यथा *dadurch* Pañkat. 1,52. आसद्वारेण *wie es sich gebührt* Çañk. zu Çâk. 97. एष ते पश्चिमो मार्गो दिग्द्वारेण प्रकीर्तितः *nach den Weltgegenden* MBh. 5,3820. धर्मशास्त्रद्वारेणास्माकं निर्णयं देहि *nach den Rechtsbüchern* Pañkat. 166,17. द्वारेण *vermittelst, durch* am Ende eines comp.: वेर° Pañkat. 156,23. 23,2. Prab. 28,3. 104,8. Schol. zu P. 2,1,69. 8,2,19. 4,3. Sâh. D. 1,13. 5,19. Ueber die 6 Dvâra oder *Mittel zum erwünschten Ziele zu gelangen* bei den Mâheçvaras. Colebr. Misc. Ess. I, 408. — 2) द्वारी f. *Thür* Çâñkh. Çr. 17,4,2. 3. — Vgl. अद्वार, wozu noch folgende Stellen gefugt werden können: पीडितस्य किमद्वारम् MBh. 13,4749. अद्वारतः प्रद्रवति यदा भवति पीडितः 4750. 4,810.

द्वारक 1) = द्वार: संकटद्वारकाणि स्युरुच्चप्रासार्थं पुरस्य च MBh. 12,2689. कथं प्राणद्वारको ऽन्नकृता वागादीनामुपकारः *vermittelt durch* Çañk. zu Brh. Âr. Up. p. 101. — 2) f. आ *die Stadt mit vielen Thoren*, N. pr. der Residenz Krshna's an der Westspitze von Guzerat, welche das Meer verschlungen haben soll, Trik. 2,1,14. H. 890. द्वारका द्वारमालिनी Hariv. 7662. 8569. MBh. 1,7899. fgg. 16,136. fgg. VP. 566. 613. Bhâg. P. 1,8,8. Râga-Tar. 4,160. °माहात्म्य aus dem Skanda-P. Verz. d. Oxf. H. No. 124. द्वारकेश (द्वारका + ईश) m. Bein. Krshna's Çabdar. im ÇKDr. Auch द्वारिका H. 980, Sch. Çabdar. im ÇKDr.; vgl. द्वारवती, द्वारावती, द्वार्वती.

द्वारकण्टक (द्वार + क°) m. *Thürriegel* Hâr. 207. *Thürflügel* (!) Trik. 2,2,10. Çabdar. im ÇKDr.

द्वारकपाट (द्वार + क°) *Thürflügel* Vjutp. 131.

द्वारकादास (द्वा° + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 495.

द्वारता f. nom. abstr. von द्वार *Thor, Eingang, der Weg zu:* रक्षसां द्वारतामगमदन्तकस्य *erschloss dem Tode den Weg zu den* Rakshas Ragh. 11,18. कुशलद्वारतया 8,87.

द्वारदर्शिन् (द्वार + द°) m. *Thürsteher* (*der nach der Thür sieht*) R. 2, 42,28 (Gorr. 41.25).

द्वारदातु m. *ein best. Baum*, = वरदातु, भूमिसह Bhâvapr. im ÇKDr.

द्वारदारु (द्वार + दारु) *Tectona grandis* Nigh. Pr.

द्वारनायक (द्वार + ना°) m. *Thürhüter, Kämmerer* Râga-Tar. 6,325.

द्वारप (द्वार + प) m. *Thürhüter* Bhâg. P. 1,18.33. विज्ञवै देवानां द्वारपः Ait. Br. 1,30. स्वर्गस्य लोकस्य द्वारपाः Khând. Up. 3,13,6.

द्वारपट्ट (द्वार + पट्ट) m. *Thürbrett, Thürfläche* Kathâs. 7,72. *Thürvorhang* Brockhaus.

द्वारपति (द्वार + पति) m. 1) *Thürhüter, Kämmerer* MBh. 3,10623. Râga-Tar. 6,179. — 2) N. pr. eines Reiches (?) Hiouen-thsang II,83; hier द्वारपति mit einem Fragezeichen, im Index द्वार° mit demselben Zeichen.

द्वारपाल (द्वार + पाल) m. 1) *Thürhüter* AK. 2,8,1,6. MBh. 3,10624. 12, 9658. 12239. Hariv. 6804. 14461. Pañkat. 29,6.7. Bhag. P. 1,18,34. Schol. zu Kâtj. Çr. 16,6,7. wohl *Grenzwächter* MBh. 2,1045. °पाली f. gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146. — 2) Beiw. verschiedener Jakscha und mit solchen in Verbindung stehender heiliger Localitäten: ततो मङ्कणकं नाम द्वारपालं महाबलम् । यक्षं समभिवाद्यैव MBh. 3,5079. अभिवाद्य ततो यक्षं द्वारपालं मचक्रुकम् (als Localität 3,7078. 9,3032) 7070. ततो गच्छेत राजेन्द्र द्वारपालं तरण्डकम् । तच्च तीर्थं सरस्वत्यां यक्षेन्द्रस्य महात्मनः 6022. ततो गच्छेत — द्वारपालं तरन्तुकम् 5085. द्वारपालं च तरसा वशे चक्रे 2,1194.

द्वारपालक (द्वार + पा°) m. *Thürhüter* H. 721. Çabdar. im ÇKDr.

द्वारपालिके m. metron. von द्वारपाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146.

द्वारपिण्डी (द्वार + पिण्ड) f. *Thürschwelle* Gatâdh. im ÇKDr.

द्वारपिधान (द्वार + पि°) m. *Riegel am Thor* Çat. Br. 11,1,1,1. द्वारापिधान Schol. zu Kâtj. Çr. 26,7,56.

द्वारबलिभुज् (द्वार - बलि + भुज्) m. *Ardea nivea* (*das vor der Thür ausgestreute Opfer verzehrend*) Trik. 2,5,24.

द्वारबाहु (द्वार + बाहु) m. *Thürpfosten* Lâtj. 1,3,1. 2,3,9.

द्वारयन्त्र (द्वार + य°) n. *Thürriegel* H. 1005.

द्वारवत् (von द्वार) adj. *reich an Thoren* (*Thüren*); f. °वती N. pr. der Residenz Krshna's (vgl. द्वारका) Trik. 2,1,15. H. 980. MBh. 2,553. Hariv. 647. 1967. 6372. 6415. 6560. °निर्माण Titel des 116ten Adhj. — R. 4,43,6. Râga-Tar. 4,509. fg. Bhâg. P. 1,12,37. — Vgl. द्वार्वती, मूलद्वारवती, लघु°.

द्वारवृत्त (द्वार + वृत्त) n. *schwarzer Pfeffer* H. ç. 100.

द्वारशाखा (द्वार + शा°) f. *Thürflügel* Çabdârthak. bei Wils. Vjutp. 131.

द्वारस्तम्भ (द्वार + स्त°) m. *Thürpfosten* Çabdârthak. bei Wils.

द्वारस्थ (द्वार + स्थ) adj. f. आ *an der Thür stehend*; m. *Thürsteher* H. 721. Hariv. 8743. Kathâs. 18,116. Pañkat. 193,11. 15,25. Indr. 5,17.

द्वाराधिप (द्वार + अधिप) m. *Thürhüter, Kämmerer* Râga-Tar. 5,213.

द्वाराध्यक्ष (द्वार + अध्यक्ष) m. dass. MBh. 9,1638. R. 1,20,5.

द्वारापिधान s. u. द्वारपिधान.

द्वारावती f. = द्वारवती H. 980, v. l. Bhûtaçuddhit. im ÇKDr. Varâha-P. in Verz. d. B. H. 144,18.

द्वारिक (von द्वार) m. 1) *Thürhüter* Sâras. zu AK. 2,8,1,6. ÇKDr. राज° Pañkat. 14,85. — 2) N. pr. eines der 18 Diener des Sonnengottes Vjâdi beim Schol. zu H. 103. — द्वारिका s. u. द्वारक.

द्वारिन् (wie eben) m. *Thürhüter* Çabdar. im ÇKDr. MBh. 1,4906. Mit einem neutr. als neutr. auftretend Sâñkhjak. 35.

द्वार्य (von द्वार् oder द्वार) 1) adj. *zur Thür gehörig, an der Thür befindlich:* स्थूणा Âçv. Çr. 4,13. गर्त Çâñkh. Grhj. 3,2. Lâtj. 1,7,3. 16. (अग्नि) शालाद्वार्य (hier gehört dass suff. zum comp. शालाद्वा°) Kâtj. Çr. 8,3,29. 6,23. 31. — 2) f. आ (näml. स्थूणा) *Thürpfosten* Âçv. Çr. 5,11. Kâtj. Çr. 8,4,18. 24. 9,8,20. Pâr. Grhj. 2,9.

द्वार्वत् (von द्वार्) adj. *reich an Thoren*; f. °वती = द्वारवती Bhâg. P. 3,3,19.

द्वाविंश (vom folg.) adj. f. ई P. 6,4,142. 1) *der 22ste* ÇAT. BR. 7,1,2, 17. ÂÇV. GṚHJ. 1,19. ÇÂÑKH. ÇR. 18,14,4. KHÂND. UP. 2,10,5. M. 2,38. 65. — 2) *aus 22 bestehend:* स्तोम VS. 14,23.

द्वाविंशति (द्वा + विं°) f. *22* P. 6,3,47. ÇAT. BR. 9,2,3,6. ÇÂÑKH. ÇR. 15,22,10. MBH. 7,1878. RÂGA-TAR. 3,379. H. 35. °शतपतर् NIDÂNA 1,5. °रात्र ÇÂÑKH. ÇR. 13,16,5. KÂTJ. ÇR. 24,2,11.

द्वाविंशतितम (vom vorherg.) adj. *der 22ste* MBH. 1. 3 und R. 3. 4 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

द्वाविंशतिधा (wie eben) adv. *22fach* ÇAT. BR. 10,4,2,16.

द्वाविंशतिशत (द्वा° + शत) n. *122;* davon °तम *der 122ste* R. GORR. 2 in der Unterschr. des Sarga.

द्वाषष्ट (vom folg.) adj. f. ई 1) *der 62ste* MBH. 12 in der Unterschr. des Adhjâja. — 2) *mit 62 verbunden:* द्वाषष्टानि त्रीणि शतानि *362* ÇAT. BR. 11,5,2,10.

द्वाषष्टि (द्वा + ष°) f. *62* P. 6,3,49. MBH. 12 in der Unterschr. des 162sten Adhjâja. — Vgl. द्विषष्टि.

द्वाषष्टितम (vom vorherg.) adj. *der 62ste* R. 4 in der Unterschr. des Sarga.

द्वासप्त (vom folg.) adj. *der 72ste* MBH. 12 in der Unterschr. des Adhjâja.

द्वासप्तति (द्वा + स°) f. *72* P. 6,3,49. ÇAT. BR. 14,5,1,21. MBH. 12 in der Unterschr. des 172sten Adhjâja. °तोष्टका ÇAT. BR. 10,4,2,11. — Vgl. द्वि°.

द्वास्थ und **द्वास्थित** s. u. द्वाःस्थ und द्वाःस्थित.

द्वाःस्थ (द्वार् + स्थ) adj. *am Thor —, an der Thür stehend* R. 2,71,30. fg. m. *Thürsteher* AK. 3,4,14,65. H. 721, Schol. MBH. 1,1739. 3,10633. R. 6,8,37. H. 176. BHÂG. P. 1,18,34. 7,1,36. द्वास्थ AK. 2,8,1,6 (nach ÇKDR. nur eine von BHAR. erwähnte v. l.). TRIK. 1,1,50. RAGH. 15,94 (adj.). KUMÂRAS. 6,48.

द्वाःस्थित (द्वार् + स्थित) m. dass. AK. 2,8,1,6 (nach ÇKDR.; द्वास्थित eine von BHAR. erwähnte Schreibart). TRIK. 2,8,24. H. 721, Schol. Einige fassen द्वाःस्थितदर्शक in AK. a. a. O. als ein Wort auf und auch H. ç. 140 gebietet das Metrum द्वाःस्थितदर्शकः zu lesen.

द्वि am Anf. von Zusammensetzungen und in dem abgeleiteten द्वय = द्व *zwei.*

1. **द्विक** (von द्वि) adj. 1) *aus zwei bestehend* LÂTJ. 6,5,16. 7,4. SUÇR. 1,158,1. 2,545,14. 17. 546,6. subst. *Paar:* षड्विकपक्षद्विगुनः शककालः RÂGA-TAR. 1,56. — 2) parox. *der zweite, zum zweiten Mal erfolgend,* in Verb. mit पद्गण P. 5,2,77, Sch. — 3) *um zwei vermehrt:* शतम् *102* d. i. *zwei Procent* M. 8,141. 142. द्वित्रिचतुष्पञ्चक JÂGÑ. 2,37. — द्विके du. f. s. u. द्वक.

2. **द्विक** (द्वि + क) adj. *zwei* क (im Namen) *habend;* m. 1) *Krähe* (काक) TRIK. 2,5,20. 3,3,27. H. 1322. an. 2,10. MED. k. 25. — 2) *Anas Casarca Gm.* (कोक, चक्रवाक) TRIK. 3,3,27. H. an. MED.

द्विककार (द्वि + क - कार) m. *der Vogel mit den zwei* क *im Namen, die Krähe* (काक) ÇABDAR. im ÇKDR.

द्विककुद् (द्वि + क°) m. *das zweihöckerige Kameel* H. 1251.

द्विकपृष्ठ (द्विक + पृष्ठ) m. dass. NIGH. PR.

द्विकार (द्वि + 1. कार) adj. *zwei Dinge thuend* oder *zweifach machend* P. 3,2,21, Sch.

द्विकार्षापण (द्वि + का°) adj. *zwei* Kârsh. *werth u. s. w.* P. 5,1,29, Sch. °कार्षापणिक dass. ebend.

द्विकुब्ज (द्वि + कु°) adj. *mit zwei Buckeln versehen* VJUTP. 206.

द्विखण्डिका (द्वि + खण्ड) f. *Couplet* COLEBR. Misc. Ess. II,155 (°खण्डिक; in As. Res. °खण्डक).

द्विखारीक adj. *zwei* Khârî *werth u. s. w.* P. 5,1,33, Sch.

द्विगत् (द्वि + गत्) m. N. pr. eines Bhârgava: द्विगद्वा एतेन भार्गवो द्विः स्वर्गं लोकमगच्छत् PAÑKAV. BR. 14,9. — Vgl. द्वैगत.

द्विगु (द्वि + गो) m. (naml. समास) *ein zusammengesetztes Wort, dessen erstes Glied ein Zahlwort ist,* P. 2,1,52. 23. 4,1. 4,1,21. 5,4,99 u. s. w. AK. 3,6,1,3. 2,25. 8,43. Hier ist wie auch sonst in der grammatischen Terminologie ein einzelnes Beispiel zum Namen der ganzen Kategorie geworden.

द्विगुण (द्वि + गुण) adj. (f. आ) proparox. ÇAT. BR. oxyt. TS. 5,2,5,2. *doppelt, zweifach, zweimal so gross, — so viel u. s. w.:* दक्षिणा KÂTJ. ÇR. 22,4,26. द्विगुणो बहुलतर इव *zweimal so dick* ÇAT. BR. 8,7,2,10. रज्जु ÇÂÑKH. ÇR. 17,2,10. रशना KÂTJ. ÇR. 6,3,27. वासस् *doppelt zusammengelegt* ÇAT. BR. 3,3,2,9. दर्भान्द्विगुणभग्नान् ÂÇV. GṚHJ. 4,7. KÂTJ. ÇR. 26,3,3. पश्चात्पाद° (अजिन) *durch Einschlagen der Hinterfüsse doppelt gemacht* 7,3,21. — M. 5,137. 7,85. 8,59. 139. 338. SUÇR. 1,167,17. 244, 16. Davon nom. abstr. °गुणता f. VARÂH. BṚH. S. 41 (40), 10. °गुणीभूत *doppelt so gross, so stark geworden:* ऋण JÂGÑ. 2,64. °तार KATHÂS. 4, 14. — Vgl. u. गुण 1, b.

द्विगुणाकर् (द्विगुण + 1. कर्) adj. *zweimal pflügen* VOP. 7,89. °कृत AK. 2,9,9. H. 968 (v. l. द्विगुणीकृत).

द्विगुणाकर्ण (द्विगुण + कर्ण) adj. *ein durch einen Einschnitt doppelt gewordenes Ohr habend* (als Abzeichen), vom Vieh P. 6,3,115, Sch.

द्विगुणित (von द्विगुण) adj. *verdoppelt* KIR. 5,46.

द्विचक्र (द्वि + चक्र) m. N. pr. eines Dânava HARIV. LANGL. II, 488. द्विवक्त्र ed. Calc.

द्विचतुरस्रक s. u. चतुरस्र.

द्विचत्वारिंश (vom folg.) adj. *der 42ste* MBH. 2. 3. 4 und HARIV. in den Unterschrr. der Adhjâja.

द्विचत्वारिंशत् (द्वि + च°) f. *42* P. 6,3,49. H. 130. — Vgl. द्वा°.

द्विचरण (द्वि + च°) adj. *zweibeinig:* °पशूनां क्षितिभुजाम् ÇÂNTIÇ. 4,15.

द्विचात्वारिंशिक (von द्विचत्वारिंशत्) adj. *aus 42 bestehend* Ind. St. 3. 381 (द्विच°). 383. 384.

द्विज (द्वि + ज) P. 3,2,101, Sch. adj. *zweimal zur Geburt kommend, zum zweiten Mal geboren;* 1) m. *a)* Ehrenname *des in die Religionsgemeinde aufgenommenen Ariers, ein Mitglied der drei oberen Kasten,* insbes. *ein geweihtes* und in engster Bed. *ein geweihter Brahman* AK. 3,4,2,32. TRIK. 2,7,2. H. 812. an. 2,70. MED. g. 9. AV. 19,71,1. मातुर्यदग्रे जायन्ते द्वितीयं मौञ्जिबन्धनात्। ब्राह्मणक्षत्रियविशस्तस्मादेते द्विजाः स्मृताः॥ JÂGÑ. 1,39. स्त्रीणां साद्यं स्त्रियः कुर्युर्द्विजानां सदृशा द्विजाः। शूद्राश्च सन्तः शूद्राणामन्त्यानामन्त्ययोनयः॥ M. 8,68. दास्यं तु कारयँल्लोभाद्ब्राह्मणः संस्कृतान्द्विजान् 412. 10,6. उपनीय तु यः शिष्यं वेदमध्यापयेद्द्विजः

2,140. 167. fgg. 8,38. जन्मना ब्राह्मणो ज्ञेयः संस्काराद्द्विज उच्यते । विद्यया याति विप्रत्वं त्रिभिः श्रोत्रिय उच्यते ॥ Cit. beim Schol. zu Çâk. 128. N. 16,1. 18,1. R. 1,1,34. 96. Suçr. 1,7,11. 111,18. द्विजान्पतीन् Varâh. Brh. S. 5,32. 12,20. Çâk. 155. — b) *Vogel* (zuerst als Ei erscheinend) AK. 2,5,32. 3,4,2,32. H. 1316. H. an. Med. मृगद्विजान् M. 5,17. MBh. 3,2407. 13,272. 2063. R. 1,2,15. 55,10. 2,46,3. 3,76,8. Suçr. 1,12,15. Çâk. 118. Ragh. 12,22. Varâh. Brh. S. 46, 27 (28). 47,20. Bhâg. P. 3,21, 41. — c) *Zahn* (fällt aus und wächst wieder) AK. 3,4,2,32. Trik. 2,6, 29. H. 583. H. an. Med. Hariv. 8317. Suçr. 2,30,8. Bhartr. 1,12. Varâh. Brh. S. 66,3. 68,6. neutr. Bhâg. P. 2,1,31. सुद्विजस्मित 4,21.15. सुद्विज adj. 3,20,30. सुद्विजानना MBh. 3,2465. — d) *Koriander* (तुम्बुरु) Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. आ a) *eine best. wohlriechende Pflanze*, = रेणुका AK. 2,4,4,8. H. an. Med. — b) *Clerodendrum Siphonanthus R. Br.* (भार्गी) H. an. Med. — c) *Weihrauch* (पालङ्की) Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. द्विजा.

द्विजकुत्सित (द्विज + कु°) m. *der von den Brahmanen verachtete* (Baum), *Cordia latifolia* und *Myxa* (श्लेष्मातक) Râǵan. und Çabdam. im ÇKDr.

द्विजकेतु (द्विज + केतु) m. *eine Art Citrone* Nigh. Pr.

द्विजच्छत्त्र (द्विज + छ°) n. N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 100,*a*, ult.

द्विजदेवगुरु (द्विज + दे°) m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 28,*a*, 8.

द्विजत्व (von द्विज) n. *der Stand des Brahmanen* Râǵa-Tar. 4,105. Bhâg. P. 7,7,51.

द्विजदास (द्विज + दास) m. *ein Sclave der drei oberen Kasten, ein* Çûdra Râǵan. im ÇKDr.

द्विजन्मन् (द्वि + ज°) 1) adj. *doppelte Geburt, — Geburtsstätte, — Beschaffenheit habend:* Agni ṚV. 1,60,1. 140,2. 149,4. 5. Götter 6,50,2. — 2) m. a) *ein Mitglied der drei oberen Kasten*, insbes. *ein Brahman* Trik. 3,3,109. 242. H. 812. an. 3,383. Med. n. 184. M. 2,26. 165. 3,282. 5,92. 8,410. 9,156. 10,14. 99. 11,120. Jâǵn. 1,106. MBh. 4,2372. Kumâras. 5, 51. AK. 2,10,2. 3,3,34. Kathâs. 24,74. Râǵa-Tar. 4,105. — b) *Vogel* Çabdar. im ÇKDr. — c) *Zahn* Trik. 3,3,242. H. an. Med. Çabdar. — Vgl. द्विज, द्विजाति.

द्विजपति (द्विज + पति) m. *der Fürst der Zweimalgeborenen (der Brahmanen?), der Mond* Trik. 1,1,86. H. 104. Vgl. द्विजानामोषधीनां च सोमं राज्ये ऽभ्यषेचयत् Hariv. 12491. Nach F. E. Hall in Journ. of the Amer. Or. S. 7,38 *der Fürst unter den Zweimalgeborenen*, so dass der *Mond* selbst ein द्विज wäre; wie dieser Gelehrte sagt, gilt das Hervortreten des Mondes aus dem Auge Atri's für die erste Geburt, aus dem Milchmeere — für die zweite. — Vgl. द्विजराज, द्विजेश, द्विजेश्वर.

द्विजप्रपा (द्विज *Vogel* + प्रपा) f. *eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den Baum bestimmte Wasser gegossen wird*, Trik. 1,2,29.

द्विजप्रिया (द्विज + प्रिया) f. *die den Brahmanen liebe Pflanze, die* Soma-*Pflanze* Râǵan. im ÇKDr.

द्विजबन्धु (द्विज + ब°) m. *ein nicht geweihtes Mitglied der drei oberen Kasten, der nur den Namen eines* द्विज *trägt, der That nach es aber nicht ist:* स्त्रीशूद्रद्विजबन्धूनां त्रयी न श्रुतिगोचरा ÇKDr. (इति स्मृतिः). — Vgl. क्षत्रबन्धु.

द्विजब्रुव (द्विज + ब्रुव) adj. *nur durch die Geburt* (aber nicht durch Studium u.s.w.) *Ansprüche auf den Namen eines Brahmanen habend* H. 855.

द्विजमल्ल (द्विज + म°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 495.

द्विजमुख्य (द्विज + मु°) m. *der Vorzüglichste unter den Zweimalgeborenen, ein Brahman* MBh. 5,7279.

द्विजराज (द्विज + राज) m. 1) *der Mond* AK. 1,1,2,16. H. an. 4,55. Med. ǵ. 33. कृष्णस्य च पाञ्चजन्यं महार्कमेतद्द्विजराजवर्णम् MBh. 8,3855. Ragh. 5,23. Kaurap. 30. Vgl. द्विजपति, द्विजेश, द्विजेश्वर. — 2) *der König der Vögel*, Bein. Garuḍa's H. an. Med. — 3) *der König der* (*zweimal geborenen*) *Schlangen*, Bein. Ananta's Med. — 4) (als Synonym von *Mond*; vgl. AK. 2,6,2,32. H. 643, Schol.) *Kampfer* ÇKDr. Wils.

द्विजर्षभ (द्विज + ऋषभ) m. *der Stier unter den Zweimalgeborenen, ein Brahman* MBh. 3,6073.

द्विजलिङ्गिन् (द्विज + लिङ्गिन्) 1) adj. *die äusseren Zeichen eines Brahmanen tragend:* शूद्रः M. 9,224. — 2) m. *ein* Kshatrija Trik. 2,8,1.

द्विजवर (द्विज + वर) m. *der Beste unter den Zweimalgeborenen, ein Brahman* Kathâs. 25,254.

द्विजवाहन (द्विज + वा°) adj. *der sich eines Vogels* (Garuḍa's) *als Vehikels bedient*, Bein. Krshṇa's Hariv. 3982.

द्विजव्रण (द्विज + व्रण) m. *Zahngeschwür, Zahngeschwulst* (दन्तार्बुद) Râǵan. im ÇKDr.

द्विजशप (द्विज + शप) m. *die von den Brahmanen verfluchte Hülsenfrucht, Dolichos Catjang Lin.* (राजमाष) Çabdak. bei Wils. °शस ÇKDr. nach ders. Aut.

द्विजश्रेष्ठ (द्विज + श्रेष्ठ) m. *der Beste unter den Zweimalgeborenen, ein Brahman* R. 3,53,22.

द्विजसत्तम (द्विज + स°) m. dass. M. 1,33. N. 12,56. MBh. 5,7136.

द्विजसेवक (द्विज + से°) m. *ein Diener der drei oberen Kasten, ein* Çûdra Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. द्विजोपासक.

द्विजस्नेह (द्विज + स्नेह) m. *der Liebling der Brahmanen*, N. *der Butea frondosa* Nigh. Pr.

द्विजा (द्वि + जा) adj. *zweimal —, doppelt geboren:* द्विजा अह प्रथमजा ऋतस्य ṚV. 10,61,19. — Vgl. द्विज.

द्विजाग्र्य (द्विज + अग्र्य) m. *der an der Spitze der Zweimalgeborenen Stehende, ein Brahman* M. 3,35. 74. 183. 11,3.

द्विजाङ्गिका f. von und gleich द्विजाङ्गी Nigh. Pr.

द्विजाङ्गी (द्विज + अङ्ग) f. *eine best. Pflanze*, = कटुका Râǵan. im ÇKDr.

द्विजाति (द्वि + जाति) adj. *zwei Geburten habend:* 1) Bez. *der drei oberen Kasten*, insbes. *des Brahmanen* AK. 2,7,3. H. 812. an. 3,267. Med. t. 114. ब्राह्मणः क्षत्रियो वैश्यस्त्रयो वर्णा द्विजातयः । चतुर्थ एकजातिस्तु शूद्रः M. 10,4. 11,150. Jâǵn. 3,255. Hit. I, 101. जन्मना जायते शूद्रः संस्कारैर्द्विज उच्यते Cit. bei Mallin. zu Kir. 1,39. एतान्द्विजातयो देशान्संश्रयेरन्प्रयत्नतः । शूद्रस्तु यस्मिन्कस्मिन्वा निवसेद्वृत्तिकर्शितः ॥ M. 2,24. 3,15. N. 17,45. R. 1,59,11. 65,5. Kumâras. 5,40. 74. Prab. 78,3. Bhâg. P. 6, 11,15. — 2) m. *Vogel* H. an. Med. — Vgl. द्विज, द्विजन्मन्.

द्विजातिमुख्य (द्वि° + मु°) m. *der Beste unter denen die eine doppelte*

Geburt haben, ein Brahman M. 3,286.

द्विजातिसात् (von द्विजाति) adv. *Brahmanen zum Geschenk:* ग्रामं कृत्वा द्वि° Râǵa-Tar. 5,120.

द्विजातीय (wie eben) adj. *zu den drei oberen Kasten in Beziehung stehend; von zweifacher, gemischter Herkunft;* m. *Maulthier* Haught.

द्विजानि (द्वि + जा°) adj. *zwei Weiber habend:* अन्तर्योनेव चरति द्विजानिः ṚV. 10,101,11.

द्विजायनी (von द्विज) f. *die um die Schulter getragene Schnur des geweihten Brahmanen* Trik. 2,7,12. Çabdar. im ÇKDr.

द्विजालय (द्विज + आ°) m. *der Aufenthaltsort der Vögel, Baumhöhle* Çabdar. im ÇKDr.

द्विजिह्व (द्वि + जिह्वा) 1) adj. *zweizüngig* AV. 5,19,7. द्विजिह्वाश्च कृताः सर्पा गरुडेन MBh. 1,1543. eig. und zugleich in der übertr. Bed. *falsch:* द्विजिह्ववदनं धत्ते दुष्टो दुर्जनपन्नगः Kâm. Nîtis. 3,20. द्विजिह्वाः — राजानः पन्नगा इव Pañkat. I,74. = सूचक oder खल AK. 3,4,21,136. Trik. 3,3,415. H. 380. an. 3,701. Med. b. 12. = चौर und दुःसाध्य Çabdar. im ÇKDr. Davon °ता f. *Zweizüngigkeit* (eig.) Kathâs. 22,200. — 2) m. a) *Doppelzunge* (eine best. Krankheit der Zunge; vgl. अधिजिह्व) Suçr. 1,307,18. — b) *Schlange* AK. Trik. H. 1303. H. an. Med. Hâr. 250. MBh. 15,1030. Hariv. 3934. 4433. R. Gorr. 2,42,2. Ragh. 11,64. 14,41. — c) N. pr. eines Rakshas R. 6,69,13. — In AK. und Med. mit ब st. व geschrieben.

द्विजेन्द्रक (द्विज + इन्द्र) m. = द्विजकेतु Nigh. Pr.

द्विजेश (द्विज + ईश) m. *der Mond* H. 104, Sch. — Vgl. द्विजपति, द्विजराज, द्विजेश्वर.

द्विजेश्वर (द्विज + ईश्वर) m. *der Fürst der Zweimalgeborenen, Bein. des Mondes* Hariv. 2476. Çiva's Çiv.

द्विजोत्तम (द्विज + उत्तम) m. *der Höchste unter den Zweimalgeborenen, ein Brahman* Halâj. im ÇKDr. M. 2,49. 166. 3,124. 183. 11,84 u. s. w. Jâǵn. 3,307. MBh. 5,7176. 7266. 7313.

द्विजोपासक (द्विज + उपा°) m. *der Diener der drei oberen Kasten, ein* Çûdra Nigh. Pr. — Vgl. द्विजसेवक.

द्विज्या (द्वि + ज्या) f. *Sinus* Wils. °मार्ग *eine horizontale Linie* ders.

द्विट्सेवा (2. द्विष् + से°) f. *ein geheimes Einverständniss mit dem Feinde, Verrätherei* Wils.

द्विट्सेविन् (2. द्विष् + से°) adj. subst. *mit dem Feinde in geheimem Einverständniss stehend, Verräther* M. 9,232.

द्विठ (द्वि + ठ) m. Bez. des Visarga und der Svâhâ, der Gemahlin Agni's ÇKDr. nach dem Phetkârîtantra.

द्वित (von द्वि) m. N. pr. eines Âptja (s. unter d. W. und unter त्रित): त्रिताय च द्विताय चोषो दुःष्वप्न्यं वह ṚV. 8,47,16. VS. 1,23. Çat. Br. 1,2,3,1. Nach ṚV. Anukr. Liedverfasser von ṚV. 10,103. Ekata und Dvita schliessen Trita in einen Brunnen ein Itih. bei Sâj. zu ṚV. 1,105. MBh. 12,13174. fgg. Diese 3 Weisen sind nach dem Epos Kinder Gautama's und auch Brahman's, Praǵâpati's; vgl. u. त्रित 1, *d* am Ende. — Dvita, ein Nachkomme Atri's, ṚV. 5,18,12. Liedverfasser ṚV. Anukr.

द्वितय (wie eben) 1) adj. nom. pl. m. °ये und °यास् P. 1,1,33, Sch. *a) aus zwei bestehend, zweitheilig, zweifach, doppelt* P. 5,2,43. Vop. 7,47. धर्ममिमं द्वितयं विसृज्य Bhâg. P. 6,15,28. — *b)* pl. *zwei* (wenn die einzelnen Theile als plur. gedacht werden): द्रुमसानुमतां किमन्तरं यदि वायौ द्वितयेऽपि (*beide: die Bäume und die Berge*) ते चलाः Ragh. 8,89. — 2) n. *Paar* H. 1423. Jâǵn. 3,197. Ragh. 8,6. Sûrjas. 6,15. 9,14. 12,29. Kathâs. 21,129. Bhâg. P. 5,22,14. Z. f. d. K. d. M. 5,250. Trik. 2,2,3. H. 136.

द्वितवन (द्वित + वन) m. N. pr. eines Mannes; s. द्वैतवन.

द्विता Partikel der Hervorhebung und Bekräftigung, ähnlich dem griech. δή, δῆτα; nur im ṚV. gebraucht und hier an allen Stellen des Satzes erscheinend; *eben so — denn, allerdings, besonders:* मम द्विता राष्ट्रं क्षत्रियस्य ṚV. 4,42,1. अर्व द्विता वरुणो मायी नः सात् 7,28,4. प्र नाकमृष्वं नुनुदे बृहन्तं द्विता नक्षत्रं पप्रथच्च भूम 86,1. द्विता वि वव्रे सनजा सनीळे 1,62,7. गवामिषं सख्या कृणुत द्विता 10,48,9. 2,4,2. 3,2,1. 6,48,13. 8,24,15. 9,94,2. 97,24. Oefters im Relativ-Satze: द्विता यो वृत्रहन्तमो विद इन्द्रः 8,82,32. 59,2. 60,11. प्र ये द्विता दिव ऋञ्जन्त्याताः 3,43,6. 1,37,9. 127,7. 3,17,5. यं नु नकिः पृतनासु द्विता तरति 49,2. 6,45,8. अध द्विता *und besonders:* वि तद्वोचेरध द्विता 1,132,3. त्वामीळे अध द्विता भरतो वाजिभिः शुनम् 6,16,4. अध द्यौश्चित्ते अप सा नु वज्राद्द्वितानमत् 17,9. 8,1,28. 13,24. ये देवासो अध द्विता । नि मर्त्येष्वादधुः 73,2. 9,102,1. auch mit अह verbunden: विदद्वर्के द्विताहंसनन् 8,28,1. — Die Comm. geben überall nach Vorgang von Nir. 5,3 die durch Etymologisiren gewonnene Bed. *doppelt, zweifach* u. s. w.

1. द्वितीय (von द्वि) P. 5,2,54. Vop. 7,43. Decl. P. 1,1,36, Vârtt. 2. P. 7,3,115. 1) adj. f. आ *der zweite* H. an. 3,490. Med. j. 84. ṚV. 8,49,9. AV. 11,5,4. 19,22,9. सवन 6,47,2. 9,1,12. द्वितीयस्यां पृथिव्याम् VS. 5,9. नामानि Çat. Br. 3,6,2,24. 14,8,15,9. Kâtj. Çr. 4,10,7. 11,12. 24,7,14. M. 2,169. N. 22,8. Ragh. 3,49. को ऽयं द्वितीयः Hit. 18,1. Bei Vergleichen: तां जानीयाः — जीवितं मे द्वितीयम् Megh. 81. द्वितीयमिव जीवितम् Pañkat. 116,6. द्वितीयो ऽग्निरिव ज्वलन् Hariv. 1011. Indr. 2,22. Hit. 9,6. Bhâg. P. 5,1,30. Vet. 5,5. Z. d. d. m. G. 14,575,21. अ° *Seinesgleichen nicht habend* Kathâs. 22,90. ईश्वरो ह्यस्माद्द्वितीयो वा तृतीयो वा ब्राह्मणतामभ्युपेताः *der Zweite in der Geschlechtsreihe so v. a. Sohn* (vgl. 2, *b*) Ait. Br. 7,29. द्वितीयम् adv. *zum zweiten Mal* Kathop. 1,4. M. 11,232. Jâǵn. 1,39. N. 8,7. — 2) m. *a) der Zweite so v. a. Begleiter, Genosse, Gefährte, Freund:* तस्मै वै बृहस्पतिं द्वितीयमकुर्वन् Çat. Br. 9,2,3,3. 4,7,4,3. 3,17,2,9. यो मे वने वसता ऽभूद्द्वितीयः MBh. 13,4899. अपि कापुरुषो मार्गे द्वितीयः क्षेमकारकः। कर्कटेन द्वितीयेन सर्पात्पान्थः प्ररक्षितः॥ Pañkat. V,89. कृष्ण° *von Kṛshṇa begleitet, mit Kṛ. verbunden* MBh. 5,1992. परिग्रह° Ragh. 1,95. धनुर्द्वितीय *mit einem Bogen versehen* Kathâs. 22,76. छाया° *so v. a. einen Schatten werfend* N. 5,24. अद्वितीय *ganz allein* Kathâs. 24,103. so v. a. *Feind:* द्वितीयाद्वै भयं भवति Çat. Br. 14,4,2,3. 4. 2,19. — *b) Sohn* Trik. 2,6,7. H. ç. 113. — *c)* (sc. वर्ण) *der zweite Laut* (in einem Varga), *die dumpfe Adspirata* ṚV. Prât. 6,15. VS. Prât. 1,54. 4,106. 119. Vârtt. 3 zu P. 8,4,48. Kâç. zu P. 1,1,50. — 3) f. आ *a) die Gefährtin, Ehefrau* AK. 2,6,1,5. Trik. 3,3,314. H. 513. H. an. Med. — *b) der zweite Tag im Halbmonat* Trik. H. an. Med. — *c)* (sc. विभक्ति) *die Endungen des 2ten Casus* (*des Accusativs*), *der Accusa-*

tiv, ein im Accusativ stehendes Wort P. 2,1,24. 2,4. 3,2. 8. 4,34. 6,2, 2. 47. 7,2,87. 8,1,20.

2. द्वितीय (wie eben) adj. *die Hälfte ausmachend;* in Verb. mit भाग *die zweite Hälfte;* subst. n. *Hälfte* P. 5,3,49. द्वितीयमायुषो भागम् M. 4,1. 5,169. द्वितीयभिक्षा = भिक्षाद्वितीयम् = द्वितीयं भिक्षायाः P. 2,2,3, Sch.

द्वितीयक (von द्वितीय) adj. 1) *der zweite* H. 20. — 2) proparox. *zum zweiten Mal erfolgend:* प्रकृष्णा P. 5,2,77, Sch. — 3) proparox. *jeden zweiten Tag wiederkehrend:* ज्वर् P. 5,2,81, Sch.; vgl. द्वैतीयक.

द्वितीयत्रिफला (1. द्वि° + त्रि°) f. *die zweite Verbindung von drei Früchten d. i. Weintrauben, Datteln und die Früchte der* Gambhârî Çabdak. bei Wils.

द्वितीयत्व n. nom. abstr. von 1. द्वितीय Kâth. 11,5.

द्वितीयवत् (von 1. द्वितीय) adj. *zum Zweiten —, zum Genossen habend* Çat. Br. 3,7,3,8. 14,5,1,10. केन स्विद्द्वितीयवान्भवति MBh. 3, 17332. धृत्या द्वितीयवान्भवति 17333.

द्वितीयस्वर् (द्वि° + स्वर्) n. N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

द्वितीयाकर् (1. द्वितीय + 1. कर्), °करोति *zum zweiten Mal pflügen* P. 5,4,58. Vop. 7,89. °कृत AK. 2,9,9. H. 968.

द्वितीयाभा (द्वितीय + ग्राभा) f. *eine best. Pflanze,* = दारुहरिद्रा Çabdak. im ÇKDr.

द्वैतीयिक (von द्वितीय) adj. = द्वितीयो वृद्ध्यादिरस्मिन्दीयते P. 5,1,48.

द्वितीयिन् (wie eben) adj. *im zweiten Rang stehend* Âçv. Çr. 9,4. — Vgl. तृतीयिन्.

द्वित्रे (द्वि + त्रि) pl. m. f. °त्रास्, n. त्राणि *zwei oder drei* Schol. zu P. 2,2,25. 5,4,73. 6,3,47. Bhartr. 2,90. Ragh. 5,25. Kathâs. 14,15. 18, 80. Râga-Tar. 3,18. 4,16. 5,90. Sâh. D. 33,21. द्वित्रि im comp.: द्वित्रिदिवसनिवास Prab. 21,15. द्वित्रिचतुर् *zwei-, drei- oder viermalig* Daçak. in Benf. Chr. 193,8.

द्वित्व (von द्वि) n. 1) *Zweizahl:* द्वित्वप्रभृतयः संख्याः Kanâda 1,25. Tarkasaṁgr. 15. Bhâshâp. 88. 106. — 2) *Dual* AK. 2,9,84. — 3) *Verdoppelung, Reduplication* Schol. zu P. 1,1,58. 59. 2,4,75. 8,4,46. Vop. 26,155.

द्विदण्डि (द्वि + दण्ड) adv. *mit zwei Stöcken, Stock gegen Stock* P. 5, 4,128. प्रहरति Schol.

द्विदण्डिन् (wie eben) m. Bez. *einer Art Bettler (zwei Stöcke tragend)* Vjutp. 91. — Vgl. एकदण्डिन्, त्रि°.

द्विदत् und द्विदत् (द्वि + दत्) adj. P. 6,2,197. f. °दती *zweizähnig,* als Bez. des Alters: द्विदन्वृषभः P. 5,4,141, Sch. H. 1263.

द्विदल (द्वि + दल) 1) adj. *gespalten* Hariv. 15522. 15533. 15599. — 2) f. ग्रा *Bauhinia tomentosa Lin.* Nigh. Pr.

द्विदश (द्वि + दशन्) adj. pl. *zwanzig* Schol. zu P. 2,2,25. 6,3,47. Siddh. K. 53, *a*, 1.

द्विदाम्नी (द्वि + दामन्) adj. f. *mit zwei Stricken angebunden* (von einer Kuh) Vop. im ÇKDr.

द्विदिव (द्वि + दिव) adj. *zweitägig;* m. *eine zweitägige Feier* Pañkav. Br. 17,13,7. Kâtj. Çr. 22,7,6.

द्विदेवत (द्वि + देवता) 1) adj. *zwei Gottheiten geweiht, — gehörig* Kâtj. Çr. 5,1,10. Çâñkh. Çr. 1,17,18. — 2) n. *das Sternbild* Viçâkhâ Varâh. Brh. S. 72,9. द्विदैवत्या f. Çabdak. bei Wils.

द्विदेवत्य (wie eben) 1) adj. *zwei Gottheiten betreffend. — gehörig u. s. w.* Ait. Br. 2,28. Çat. Br. 3,3,4,23. 4,1,5,19. — 2) m. (ग्रह hinzuzudenken): न द्विदेवत्यानामनुवषट्कुर्यात् Ait. Br. 2,28. °त्यैश्चरन्ति Âçv. Çr. 5,5. Çat. Br. 4,3,5,4. Çâñkh. Br. 13,5. 16,3.

द्विदेह (द्वि + देह) m. Bein. Gaṇeça's, *der Gott mit zwei Leibern* (dem eines Menschen und dem eines Elephanten) Trik. 1,1,55. — Vgl. द्विशरीर, द्विधातु.

द्विदैवत्या s. u. द्विदेवत 2.

द्विध (द्वि + 2. धा) adj. *entzweigegangen:* समिध् Gruhjasaṁgr. 1,28.31.

द्विधा (wie eben) und द्विधा (P. 5,3,42) adv. *zweifach, in zwei Theile, — Theilen, auf zwei Arten:* द्विधा सूनवो ऽसुरं स्वर्विदमास्थापयन्त तृतीयेन कर्मणा RV. 10,56,6. भित्त्वा द्विधेनुम् Suçr. 1,161,21. तदण्डमकरोद्द्विधा M. 1,12. 32. द्विधा बलं कृत्वा 7,173. MBh. 3,7624. Varâh. Brh. S. 52, 17. द्विधेव बिम्बं सलिले विवस्वतः Prab. 114,10. द्विधाभूतान्तरा: Kathâs. 26,208. द्विधेव हृदयं तस्य दुःखितस्याभवत्तदा N. 10,27. Sâv. 4,33. Bhâg. P. 4,4,1. केका द्विधा भिन्ना: Ragh. 1,39. संधिर्द्विधा भवति Schol. zu P. 1,3,41. चपला द्विधा 1,69. Sâh. D. 8. H. 774.

द्विधाकरण (द्वि° + क°) n. *das Zerlegen in zwei Theile, Spalten* Vop. 14, 1.

द्विधाकार (द्विधा + ग्राकार) adj. *zweifach, von zweierlei Art* Pañkat. III, 35.

द्विधागति (द्वि° + गति) adj. *Krebs (auf zwei Arten, vorwärts und rückwärts gehend)* H. 1352. *Krokodil* (beruht auf der Verwechselung von कुलीर mit कुम्भीर) ÇKDr. und Wils. nach ders. Aut.

द्विधातु (द्वि + धातु) m. Bein. Gaṇeça's Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. द्विदेह.

द्विधात्मक (द्विधा + ग्रात्मन्) n. *Muskatnuss* Çabdak. im ÇKDr.

द्विधार s. u. धारा.

द्विधालेख्य (द्वि° + ले°) m. N. eines Baumes, *Phoenix paludosa Roxb.* (हिन्ताल), Râgan. im ÇKDr.

द्विनग्नक (द्वि + नग्न) adj. *keine Vorhaut habend* H. 454.

द्विनवत (vom folg.) adj. *der 92ste* MBh. 1. 3. 5 in den Unterschrr. der Adhjâja.

द्विनवति (द्वि + न°) f. *92* P. 6,3,49. MBh. 1 und 3 in der Unterschr. des 192sten Adhjâja. — Vgl. द्वानवति.

द्विनवतितम (vom vorherg.) adj. *der 92ste* R. 2. 5. 6 in den Unterschrr. der Sarga.

द्विनामन् s. u. नामन्.

द्विनिधन (द्वि + नि°) n. °नमायास्यम् N. eines Sâman Ind. St. 3, 220.

द्विनिष्क (द्वि + नि°) adj. *zwei* Nishka *werth u. s. w.* P. 5,1,30. Schol. zu 4,3,156. °नैष्किक dass. ebend.

द्विप (द्वि + प) m. Vop. 26,33. 1) *Elephant (zweimal trinkend, zuerst mit dem Rüssel, dann mit dem Maule)* Siddh. K. zu P. 3,2,4. AK. 2,8, 2,2. H. 1217. M. 7,192. Hip. 4,11. R. 1,6,23. Bhâg. P. 8,7,18. द्विपेन्द्र Ragh. 2,7. 3,32. Çâk. 102. Hit. I, 96. °मद *die zur Brunstzeit aus den Schläfen quellende Feuchtigkeit beim Eleph.* Râgan. im ÇKDr. °दान dass. Ragh. 13,20. द्विपेन्द्रदान Varâh. Brh. S. 69,17. Am Ende eines adj. comp. f. ग्रा MBh. 4,2016. 13,6929. 18,21. R. 2,88,19. Vgl. गन्ध°, व-

न°, द्विपायिन्. — 2) N. eines Baumes, *Mesua ferrea* (नागकेशर), RATNAM. im ÇKDR.

द्विपत्त s. u. पत्त.

द्विपञ्चमूली (द्वि-पञ्चन् + मूल) f. = दशमूल SUÇR. 1,374,11. 2,38,9. 64,15. 441,4.

द्विपञ्चाश (vom folg.) adj. *der 52ste* MBH. 1. 3. 4. R. 3 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

द्विपञ्चाशत् (द्वि + प°) f. *52* P. 6,3,49. MBH. 1 in der Unterschr. des 152sten Adhjâja. — Vgl. द्वाप°.

द्विपञ्चाशत्तम (vom vorherg.) adj. *der 52ste* MBH. 2 in der Unterschr. des Adhjâja.

द्विपण्य adj. *zwei* (द्वि) Paṇa *werth u. s. w.* P. 5,1,34, Sch.

द्विपत्रक (द्वि + पत्र) *ein best. Knollengewächs,* = चण्डालकन्द NIGH. PR.

द्विपथ (द्वि + पथ) 1) n. *ein Ort wo zwei Wege zusammenkommen, Kreuzweg* H. 986. — 2) f. आ *ein best. Metrum* COLEBR. Misc. Ess. II, 156 (III, 8). 88.

द्विपँद् oder द्विपाँद्, nach P. 6,2,197 auch द्विँ° (द्वि + पद् oder पाद्) nom. °पाद्, acc. °पादम्, dat. °पदे u. s. w. P. 5,4,140. 6,4,130. f. द्विपाद् und द्विपँदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. neutr. °पद् 1) adj. *zweifüssig; m. der Zweifüssige, der Mensch; n. sg. das Geschlecht der Zweifüssigen, die Menschen:* द्विपादि पुरुषः AIT. BR. 4,3. अस्मभ्यं द्विपदे चतुष्पदे च पशवे RV. 3,62,14. नि द्विपादश्चतुष्पादो अर्थिनो ऽविश्रन्पतयिष्णवः 8,27,12. द्विपञ्चतुष्पदस्माकं सर्वमस्त्वनातुरम् 10,97,20. 117,8. 1,49, 3. AV. 10,1,24. 2,34,1. VS. 8,30. 9,31. इमं मा हिंसीर्द्विपादं पशुम् 13, 47. ÇAT. BR. 1, 9, 2, 28. 14,5,5,18. य ईशे ऽस्य द्विपदश्चतुष्पदः ÇVETÂÇV. UP. 4,13. तेषां बहुपदाः श्रेष्ठाश्चतुष्पादस्ततो द्विपात् BHÂG. P. 3,29, 30. द्विपदां ब्राह्मणो यथा (श्रेष्ठः) MBH. 1,257. 3,2232. 8382. R. 2,55,26. R. GORR. 1,57,21. द्विपाद् (!) acc. neutr.: प्रबोधयन्तीरुषसः ससन्तं द्विपाच्चतुष्पाच्चरथाय जीवम् RV. 4,51,5. VS. 14,8. — 2) metr. *zwei* Pada *zählend:* वाक RV. 1, 164,24. गायत्री ÇAT. BR. 14,8,15,10. द्विपाद्विराट् COLEBR. Misc. Ess. II, 152 (1, 9). m. *ein Metrum von zwei* Pada (so v. a. द्विँपदा): द्विपदं छन्दः (acc.) VS. 28,32. eben so wäre 43 द्विपदा छन्दसा (st. द्विपँदा) zu erwarten, wie auch die andere Recension (S. XLI, 8 v. u.) wirklich liest. °पदी f. *ein best.* Prâkrit-*Metrum* COLEBR. Misc. Ess. II, 156 (III, 22).

1. द्विपद् (द्वि + पद्) n. *eine Verbindung von zwei Wörtern* VS. PRÂT. 4, 166.

2. द्विँपद् (wie eben) 1) adj. *zweifüssig; m. das zweifüssige Geschöpf, der Mensch* AK. 3,6,5,37. द्विपदस्य पशोरस्य (verächtlich von einem Menschen) KATHÂS. 6,63. द्विपदे ऽपि चतुर्भेदा नृदेवपतिरागताः PRAÇNASÂRA im ÇKDR. न पित्र्यमनुवर्तन्ते मातृकं द्विपदा इति । ख्यातो लोकप्रवादः R. 3,22,32. MBH. 1,3619. 13,1713. MÂRK. P. 33,1. °पति *Fürst, König* BHÂG. P. 4,31,22. — 2) adj. metr. *zwei* Pada *zählend;* f. आ (sc. ऋच्) *eine solche Strophe* P. 4,1,9. VS. 23,34. TS. 2,2,11,5. ÇAT. BR. 2,3,4,31. AIT. BR. 4,3. द्वौ पादौ द्विपदेत्युच्यते RV. PRÂT. 17,24. 15,14.16,17. NIR. 10,21. °पद् (wohl °पदा) *ein best.* Prâkrit-*Metrum,* = द्विपदी COLEBR. Misc. Ess. II, 156 (III, 22). — 3) adj. *binomisch* (in der Mathem.) COLEBR. Alg. 280. — 4) adj. *zwei Wörter enthaltend* VS. PRÂT. 1,157. — 5) Bez. *best. Zeichen im Thierkreise:* मिथुनतुलाघटकन्या द्विपदाख्याश्चापपूर्वभागश्च ǴJOTISTATTVA im ÇKDR. — 6) f. आ *eine Art Jasmin* (wohl eine falsche Form; vgl. द्विपटी) NIGH. PR.

द्विपदोत्तर (द्वि° + उत्तर) adj. °रं रथंतरम् N. eines Sâman Ind. St. 3, 220.

द्विपदाभ्यास (द्वि° + अभ्यास) adj. °सं रथंतरम् N. eines Sâman Ind. St. 3, 220.

द्विपदिका (द्वि + पद्, पाद्) f. 1) wohl *der doppelte Betrag:* द्विपदिकां (= द्वौ पादौ) ददाति P. 5,4,2, Sch. °कां व्यत्यसृजति ebend. °कां ददाति = द्वौ द्वौ पादौ ददाति 1, Sch. Vgl. द्विपाद्य. — 2) *ein best.* Prâkrit-*Metrum,* = द्विपदी COLEBR. Misc. Ess. II, 94, N. — 3) *eine best. Singweise* VIKR. 51,5; vgl. S. 514. fg.

द्विपरि s. u. परि.

द्विपर्णी (द्वि + पर्ण) f. *wilder Judendorn* (वनकोलि) RATNAM. in ÇKDR.

द्विपात्र (द्वि + पात्र) n. sg. (nicht °त्री f.) *ein Paar Gefässe* VOP. 6,53.

द्विँपाद् (द्वि + पाद्) adj. f. ई *zweifüssig* ÇAT. BR. 6,8,2,5. HARIV. 9553. R. 5,17,30. बहुपाद्यो विशिष्टानि द्विपादानि (sc. भूतानि) बहून्यपि ॥ द्विपादानि ह्यन्याकुः पार्थिवानीतराणि च । MBH. 12,8700. fg. 14,1138.

द्विपाद्य (von द्वि + पाद्) adj. *das Doppelte werth u. s. w.* P. 5,1,34. m. *eine doppelte Strafe* AK. 2,8,2,27. H. 745. n. nach der v. l. im AK.; das Wort ist wohl als adj. (*doppelt*) zu fassen.

द्विपायिन् (द्वि + पा°) m. *Elephant* (*zweimal trinkend*) HÂR. 14. R. 3, 30,26. — Vgl. द्विप.

द्विपास्य (द्विप + आस्य) m. Bein. Gaṇeça's (*der mit dem Elephantengesicht*) Verz. d. B. H. No. 877. Inschr. in Journ. of the Amer. Or. S. 6,502, Çl. 5.

द्विपुट (द्वि + पुट) 1) adj. f. ई *doppelt zusammengelegt:* °संघाटि VJUTP. 213. — 2) f. ई *eine Art Jasmin* NIGH. PR.

द्विपुरुष s. u. पुरुष.

द्विपृष्ठ (द्वि + पृष्ठ) m. N. pr. des 2ten schwarzen Vâsudeva bei den Ǵaina H. 695.

द्विप्रतिक (द्वि + प्रति) adj. *zwei* Kârshâpaṇa *werth u. s. w.* P. 5, 1, 29, Sch.

द्विबँन्धु (द्वि + ब°) m. N. pr. eines Mannes RV. 10,61,17.

द्विबर्हज्मन् und द्विबर्हस् s. u. बर्हस्.

द्विबाहुक (द्वि + बाहु) m. *der Zweiarmige,* N. pr. eines Wesens im Gefolge von Çiva HARIV. 14851.

द्विभागधन s. u. भाग.

द्विभाव (द्वि + भाव), davon द्वैभाव्य gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

द्विभूम (द्वि + भूमि) adj. *zweistöckig* P. 5,4,75, Vârtt., Sch. प्रासाद: VOP. 6,85.

द्विमातृ s. u. मातृ; द्विमातृज adj. *von zwei Müttern geboren, zwei Mütter habend* H. 546. — Vgl. द्वैमातुर.

द्विमात्र (द्वि + मात्रा) adj. *zwei Zeitlängen enthaltend,* von einem langen Vocal AV. PRÂT. 1,61. TAITT. PRÂT. 2,10. द्विमात्रिक dass. ÇIKSHÂ in Ind. St. 4,119, N.

द्विमार्गी (द्वि + मार्ग) f. *ein Ort wo zwei Wege zusammenkommen, Kreuzweg* Verz. d. Oxf. H. 156, *a*, 27.

द्विमाष्य adj. *zwei* (द्वि) Mâsha *werth u. s. w.* P. 5,1,34.

द्विमीढ (द्वि + मीढ) m. N. pr. eines Sohnes des Hastin (Bṛhant) und Enkels des Suhotra Hariv. 1053. 1754. VP. 452. Bhāg. P. 9,21,21. 27.

द्विमुख (द्वि + मुख) 1) adj. zweimäulig: द्विमुखाहि m. eine bes. Art Schlange (अहीरणी) Trik. 1,2,3. Hār. 164. द्विमुखोरग m. desgl. (राजसर्प) Gaṭādh. im ÇKDr. — 2) m. a) eine bes. Art Schlange H. ç. 185. Halāj. im ÇKDr. — b) eine bes. Art Wurm (कृमि) Suçr. 2,509,16. — 3) f. आ a) Blutegel Halāj. — b) ein Krug mit zwei Schnauzen (कर्करी) Çabdak. im ÇKDr.

द्विमुनि (द्वि + मुनि) P. 2,1,19, Sch. — Vgl. त्रिमुनि.

द्विमुसलि (द्वि + मुसल) adv. mit zwei Keulen, Keule gegen Keule (kampfen) gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. Auch द्विमुषलि geschrieben.

द्विमूर्ध und द्विमूर्ध (द्वि + मूर्धन्) adj. f. ई zweiköpfig P. 5,4,115. 6,2,197. Vop. 6,20. 21.

द्विमूर्धन् und °मूर्धन् (wie eben) 1) adj. dass. P. 6,2,197; s. u. मूर्धन्. — 2) m. N. pr. eines Asura MBh. 7,2413. Hariv. 196. 379. VP. 147. Bhāg. P. 6,6,29. 10,19. 7,2,4. 8,10,20.

द्वियजुस् (द्वि + य°) f. näml. इष्टका Çat. Br. 7,4,2,16. 5,1,35. 10,4,2,14.

द्वियमुनम् (द्वि + यमुना) adv. Bez. einer best. Localität P. 2,1,20, Sch.

द्वियोध (द्वि + योध) 1) m. Bein. des Wagenlenkers (der mit Zweien Kämpfende) von Kṛshṇa MBh. 2,937. — 2) f. ई ein best. Metrum (4 Mal – ◡ – – ◡ –) Colebr. Misc. Ess. II, 159 (I, 6).

द्विर (द्वि + र) m. = द्विरेफ Wils.

द्विरंसक (द्विस् + अंस) adj. zweischultrig Ind. St. 3,396.

द्विरद (द्वि + रद) 1) adj. zweizähnig H. 1263. — 2) m. Elephant AK. 2,8,2,2. H. 1217. MBh. 1,5471. 2,819. 826. 13,4048. fg. R. 4,9,62. 43, 39. Suçr. 2,522,2. Mṛkkh. 1,12. Ragh. 4,4. Megh. 60. Kathās. 11,10. Bhāg. P. 3,18,7. °पति 5,20,39.

द्विरदान्तक (द्विरद + अन्तक) m. Löwe (der Vernichter des Elephanten) Rāgan. im ÇKDr.

द्विरदाराति (द्विरद + अराति) m. der Feind des Elephanten, ein N. des शरभ Nigh. Pr.

द्विरदाशन (द्विरद + अशन) m. die Speise des Elephanten, Bez. der Ficus religiosa Nigh. Pr.

द्विरभ्यस्त (द्विस् + अभ्य°) adj. zweimal wiederholt: °स्तं त्वाष्ट्रीसाम N. eines Sâman Ind. St. 3,220. °स्तमाकूपारम् desgl. ebend.

द्विरभ्यासाकूपार (द्विस् - अभ्यास + आकू°) n. Name eines Sâman Ind. St. 3,220.

द्विरशन (द्विस् + अशन) n. zweimaliges Essen am Tage Tithjādit. im ÇKDr.

द्विरसन (द्वि + रसना) 1) adj. zweizüngig. — 2) m. Schlange Trik. 1, 2,5. Hār. 15.

द्विरागमन (द्विस् + आ°) n. das wiederholte Kommen, so heisst der nach der Hochzeit erfolgende Umzug der Frau aus dem Hause des Vaters in das des Gatten: वृत्ते पाणिग्रहे गेहात्पितुः पतिगृहं प्रति। पुनरागमनं वधास्तद्विरागमनं विदुः ॥ Nār. Paddh. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 877.

द्विराज (द्वि + राजन्) n. Zweifürstenkampf: कीर्तिं बृहद्भ्यो वि हर द्विराजे AV. 5,20,9.

द्विरात्र (द्वि + रात्रि) adj. zwei Nächte dauernd; m. eine zweitägige Feier AV. 11,7,10. Kātj. Çr. 15,9,22. Çāṅkh. Çr. 14,7,6. 16,20,1. Maç. in Verz. d. B. H. 73.

द्विरात्रीण (von द्विरात्र zwei Nächte) adj. in zwei Nächten zu vollbringen Lāṭj. 8,4,11.

द्विराप m. Elephant Çabdam. im ÇKDr. — Wird in द्विस् + आप = प trinkend zerlegt.

द्विराषाढ (द्विस् + आ°) m. ein eingeschalteter Âshâḍha-Monat: मिथुनस्थो यदा भानुरमावास्याद्वयं स्पृशेत्। द्विराषाढः स विज्ञेयो विष्णुः स्वपिति कर्कटे ॥ Gjot. im ÇKDr. माधवादिषु षट्कषु मासि दर्शद्वयं यदा। द्विराषाढः स विज्ञेयः शेते तु श्रावणे ऽच्युतः ॥ Mihira ebend. पौर्णमास्या द्वयं यत्र पूर्वाषाढाद्वयं भवेत्। द्विराषाढः स विज्ञेयः Gāruḍa-P. 60 ebend.

द्विरिड (द्विस् + इडा) adj. zweimal das Wort इडा enthaltend: यद्स्तोभः N. eines Sâman Pañkav. Br. 13,5,25. Ind. St. 3,220.

द्विरुक्त (द्विस् + उक्त) adj. zweimal gesagt, wiederholt, verdoppelt, reduplicirt VS. Prāt. 1,146. 4,115. 155; n. Wiederholung Cit. beim Schol. zu Çāk. 5,5. Siddh. K. 107, a, 2. Vop. 3,97. 8,45.

द्विरुक्ति (द्विस् + उक्ति) f. 1) Wiederholung, Verdoppelung Verz. der Oxf. H. 166, a, 6. Ind. St. 4,239. 243. 258. 266. — 2) doppelte Bezeichnungsweise, — Schreibweise (eines Wortes): °कोष Colebr. Misc. Ess. II, 20.

द्विरुदात्त (द्विस् + उ°) adj. doppelt betont VS. Prāt. 2,46.

द्विरूढा (द्विस् + ऊढा) adj. f. zum zweiten Mal verheirathet H. 525.

द्विरूप (द्वि + रूप) adj. 1) zweifarbig VS. 24,8. वशा TS. 2,1,2,1. 4. Çat. Br. 3,3,4,23. 5,3,1,10. — 2) in zwei Formen —, auf zwei Arten erscheinend, zweifach: तस्माद्द्विरूपं जायते स्त्री च पुमांश्च Çāṅkh. Br. 28,9. Daçak. 201,1. subst. ein Wort, welches auf zweierlei Art geschrieben wird; °कोष ein Wörterbuch, welches solche Wörter aufzählt, Verz. d. Oxf. H. No. 447—450. p. 113, a. 183, b. Uģģval. zu Uṇādis. 1,44. 47. 5,35.

द्विरूपता (von द्विरूप) f. eine zweifache Form, — Bezeichnungsweise AK. 2,9,7.

द्विरेतस् (द्वि + रे°) adj. doppelt besamend, vom Esel (weil er Eselin und Stute belegt) Ait. Br. 4,9. Çat. Br. 6,3,1,23. Pār. Gṛhj. 3,13. doppelten Samen aufnehmend, von der Stute (weil sie vom Hengst und vom Esel belegt wird) Pañkav. Br. 6,1,4.

द्विरेफ (द्वि + रेफ) m. das Insect mit zwei र im Namen (भ्रमर), eine Art Biene AK. 2,5,29. H. 1212. Hariv. 4383. Mâlav. 40. Kumâras. 3,27. 36. Varâh. Bṛh. S. 12,8. 47,7. °माला Kumâras. 1,27. °चय Kaurap. 34. गुञ्जद्द्वि° Dhûrtas. 69,7. मत्त° Bhâg. P. 3,15,28. 28,15. Am Ende eines adj. comp. f. आ 8,8,17.

द्विरेफगणसंमिता (द्वि° - गण + सं°) f. eine Art Rose Nigh. Pr.

द्विर्भाव (द्विस् + भाव) m. Verdoppelung, Reduplication Ind. St. 4,238. 265. Vop. 7,87.

द्विर्वचन (द्विस् + व°) n. Wiederholung, Reduplication AV. Prât. 4, 117. P. 1,1,58. 59. Schol. zu 8,1,11. Ind. St. 4,282.

द्विलक्षण (द्वि + ल°) adj. zweifach, von zweierlei Art M. 7,163.

द्विलय (द्वि + लय) ein Ausdruck aus der Tonkunst Vikr. 63,3.

द्विवक्त्र (द्वि + व°) 1) adj. *zweimäulig, zweigesichtig.* — 2) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 14286.

द्विवचन (द्वि + व°) n. *der Dual, die Casus- und Personalendungen des Duals* VS. Prât. 1,93. 5,28. P. 1,4,102. fg. 22. 1,11. 2,68. 7,1,77. 2,92.

द्विवचस् (द्वि + व°) n. dass. ṚV. Prât. 1,18 (28 bei Müller).

द्विवज्रक (द्वि + वज्र) m. *eine 16eckige Säule* Varâh. Bṛh. S. 52,28.

द्विवर्ण (द्वि + व°) 1) adj. *zweifarbig* Pâr. Gṛhj. 3,9. Çâṅkh. Gṛhj. 3,11. — 2) n. *Verdoppelung eines Consonanten:* ह्रस्वपूर्वो ङकारो द्विवर्णम् Taitt. Prât. 1,9. 2,2.

द्विवर्णरथ (द्वि° + रथ) m. N. pr. eines der Vorfahren Çâkjamuni's LIA. II, Anh. II.

द्विवर्ष (द्वि + व°) adj. f. आ *zweijährig:* गो AK. 2,9,68.

द्विवर्षक (wie eben) adj. f. °वर्षिका dass. H. 1272.

द्विवर्षीण (wie eben) adj. dass. ÇKDr. Wils.

द्विवार्षिक (wie eben) adj. dass. P. 7,3,16, Sch. ऊन° *weniger als zwei Jahre alt* M. 5,68.

द्विवाहिका (द्वि + वाह्) f. *Schwinge, Schaukel* Çabdam. im ÇKDr.

द्विविंशतिकीन (von द्वि + विंशतिक) adj. *zwei Zwanziger werth u. s. w.* P. 5,1,32, Sch.

द्विविद्व nach Colebr. Misc. Ess. II, 303 adj. = द्विवेद; in der mitgetheilten Inschrift (301) steht °विद्, im Original selbst aber richtig द्विवेद; vgl. Hall in Journ. of the Am. Or. S. 7,46.

द्विविद् (द्वि + विद्) m. N. pr. eines von Vishṇu (Kṛshṇa, Balarâma) besiegten Affen, der aber auch wieder als Bundesgenosse Râma's erscheint und wie Mainda ein Sohn der Açvin ist, H. 220. MBh. 2, 1122. 3,16115. 16287. 5,4405. fgg. Hariv. 2360. 9802. R. 1,16,15. 4,33, 12. 39,30. 50,6 (fälschlich °विध). 6,4,6. 6,24. 24,35. 32,17. VP. 604. fg. Bhâg. P. 3,3,11. द्विविदारि *der Feind des* Dv., Bein. Vishṇu's H. 221, Sch.

द्विविध (द्वि + विधा) adj. *zweifach, zweierlei* Çâṅkh. Çr. 16,20,1. Lâṭj. 4,5,19. M. 7,162. fgg. 9,256. 12,88. Suçr. 1,4,3. 149,15. 154,5. H. 127.

द्विविन्दु (द्वि + वि°) m. *das Zeichen für den* Visarga (*aus zwei Tropfen bestehend*) Vop. 1,17.

द्विविस्त (द्वि + विस्त) adj. *zwei* Vista *werth* P. 5,1,31. °वैस्तिक dass. ebend.

द्विवेद (द्वि + वेद) adj. *zwei* Veda *studirend, mit zwei* Veda *vertraut* P. 4,1,88, Sch. 2,60, Vârtt. 6, Sch. °गङ्ग m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 205. °वेदिन् = द्विवेद Colebr. Misc. Ess. 1,13, N. — Vgl. u. द्विविद्व.

द्विवेशरा (द्वि + वेशर) f. *ein leichter, von zwei Maulthieren gezogener Wagen* Hâr. 162.

द्विवैस्तिक s. u. द्विविस्त.

द्विशत (द्वि + शत) 1) n. a) *zweihundert* P. 6,3,47, Vârtt. Auch °शती f. Ârjabhaṭṭa in Journ. of the Amer. Or. S. 6,558. — b) *hundert und zwei:* °शततर Nidâna 1,5. — 2) adj. a) *der 200ste* MBh. 1. 3. 7. 12 in den Unterschrr. der Adhjâja. — b) *in 200 bestehend, 200 betragend:* दम M. 8,257. 264. 278. 293. 297. 368. 369. 9, 290. *200 werth u. s. w.* P. 5, 1, 35, Vârtt., Sch.

द्विशतक (von द्विशत) adj. *200 werth u. s. w.* P. 5,1,21, Sch.

द्विशततम (wie eben) adj. *der 200ste* Hariv. in der Unterschr. des Adhjâja.

द्विशतिका (wie eben) f. *ein Betrag von 200* Schol. zu P. 5,4,1. 2.

द्विशत्य (wie eben) adj. = द्विशतक P. 5,1,34. 35, Vârtt.

द्विशफ (द्वि + शफ) adj. *zweihufig;* m. *ein zweihufiges Thier* M. 11,168. Jâǵn. 1,261. गौरजो महिषः कृष्णः सूकरो गवयो रुरुः । द्विशफाः पशवश्चेमे अविरुष्ट्रश्च Bhâg. P. 3,10,20. 6,6,26.

द्विशरीर (द्वि + श°) m. Bein. Gaṇeça's H. ç. 61. — Vgl. द्विदेह.

द्विशस् (von द्वि) adv. *zu Zweien, paarweise* P. 5,4,43, Sch. Vop. 7,69. ṚV. Prât. 18,23. 24. Kâtj. Çr. 2,3,6. Suçr. 1,152,18. 258,6. 2,417,2.

द्विशाण (द्वि + शाण) adj. *zwei* Çâṇa *werth u. s. w.* P. 5,1,36. °शाण्य dass. ebend. — Vgl. द्वैशाण.

द्विशाल (द्वि + शाला) adj. *zwei Hallen enthaltend:* गृह Varâh. Laghuǵ. 4,7.

द्विशीर्ष (द्वि + शीर्ष) adj. *zweiköpfig* Vjutp. 205. द्विशीर्षक dass.; m. Bein. Agni's Çabdaк. bei Wils.

द्विशूर्प (द्वि + शूर्प) adj. *zwei* Çûrpa *werth u. s. w.* P. 5,1,28, Sch. 20, Vârtt. 3, Sch. °शौर्पिक dass. ebend.

द्विशृङ्गिका (द्वि + शृङ्ग) f. N. einer Pflanze (s. मेढ्रवल्ली) Nigh. Pr.

द्विशृङ्गिन् (wie eben) adj. *zweihörnig;* m. *ein best. Fisch* Çabdaк. bei Wils.

1. द्विष्, द्वेष्टि und द्विष्टे Dhâtup. 24,3; ep. द्विषसि, द्विषते, द्विष, द्विषस्व; imperf. अद्विषुस् und अद्विषन् P. 3,4,112 Vop. 9,6. 46; ved. द्वेषत्, द्वेषाम, द्विक्षत्; अद्विक्ष und अद्विक्षत Vop. 9,46. द्विक्षत 3. sg. AV. 12,1, 18. 2,33; दिद्वेष; द्वेक्ष्यति, द्वेष्टा Kâr. 6 aus Siddh. K. zu P. 7,2,10; *abgeneigt sein, einen Widerwillen empfinden gegen Jmd* oder *Etwas, anfeinden, hassen, seinen Hass auslassen gegen* (acc., dat. und gen.): द्वेष्टि श्वश्रूरप जाया रुणद्धि ṚV. 10,34,3. 1,50,13. 3,53,21. 6,47,9. VS. 1, 25. यो अस्मान्द्वेष्टि यं वयं द्विष्मः AV. 7,81,5. उभे एनं द्विष्टो नभसी चरन्तम् 5,18,5. पूर्वस्तान्दंभुक्ष्व ये त्वा द्विषन्ति 10,3,3. मा भ्राता भ्रातरं द्विक्षत् 3,30,3. Çat. Br. 1,5,4,12. 6,2,2. ईश्वर एनं द्वेष्टोः 2,3,4,6. — M. 7 12. प्रद्विषन्तौ पतिर्भार्या किं मां द्वेक्षीति चाब्रवीत् MBh. 1,4198. तस्माद्द्विषसि गोविन्दम् 6,3004. मा पाण्डवान्द्विष 2,1934. पाण्डोः सुतान्मा द्विषस्व 1943. ममापि द्वेष्टुमर्हति 3,15224. ततो ऽद्विषुर्निरालोके स्वेभ्यो ऽन्योन्यश्च रात्रमाः Bhaṭṭ. 17,61. द्वेष्टि प्रायो गुणिभ्यो ऽपि न च स्निह्यति कस्यचित् 18, 9. न मे प्रीतिर्न च द्विषे MBh. 12,8051. तत्तत्प्राप्य शुभाशुभम् । नाभिनन्दति न द्वेष्टि Bhag. 2,57. न द्वेष्ट्यकुशलं कर्म कुशले नानुषज्जते 18,10. रम्यं द्वेष्टि Çâk. 132. पान्थस्त्रीजनदर्पं द्विषन्ति शशिनः Râǵa-Tar. 3,284. द्विषन्त् *abgeneigt, anfeindend, hassend;* subst. *Feind* P. 3,2,131. AK. 2,8,1,10. H. 729. mit acc. oder gen. des obj. P. 2,3,69, Vârtt. — Çat. Br. 1,6, 1,4. 2,1,7. 14,4,1,8. 5,2,1. Taitt. Up. 3,10,4. संवत्सरं प्रतीक्षेत द्विषन्तीं योषितं पतिः M. 9,77. उन्मत्तम् u. s. w. न त्यागो ऽस्ति द्विषन्त्याः 79. अद्विषन्तं कथं द्विष्याद्वाद्वशः MBh. 2,1985. द्विषन्वनेचराग्र्याणाम् Bhaṭṭ. 5, 97. द्विषतां भयकर्ता MBh. 3,2494. M. 3,144. 4,213. Bhag. 16,19. Sâv. 7, 4. Ragh. 6,31. Pańkat. I, 27. Râǵa-Tar. 6,243. द्विषत्तापन adj. *Feindinnen bedrängend* Saṅkshiptas. im ÇKDr. द्विष्ट *verhasst, unangenehm* Trik. 3,3,170. राज्ञाद्विष्टादेशकृत् Jâǵn. 2,304. MBh. 5,1224. इन्द्र° 13,531.

567. *abgeneigt, feindlich:* सदैव लोकद्विष्टाः पन्नगाः सर्व एव MBh. 14,750. निधनाय मतिं चक्रे कंसद्विष्टेन चेतसा Hariv. 4673; vgl. कृत°.

— अनु *seinen Hass gegen Jmd auslassen:* नानुद्वेष्टि कलिं सम्राट् Bhâg. P. 1,18,7.

— प्र *eine Abneigung haben, anfeinden, hassen:* मामात्मपरदेहेषु प्रद्विषन्तः Bhag. 16,18. MBh. 5,2616. 9,2421. प्राद्विषन् 12,4122. 16,42. प्रद्विषन्ती (भार्या) 1,4198. R. Gorr. 2,20,16. med.: आश्रमस्थाग्निविधर्मस्थाः प्राद्विषन्त परस्परम् MBh. 12,8397. अर्थानिष्टान्कामयते स्वभावः सर्वान्द्वेष्यान्प्रद्विषते स्वभावः 14,789. — Vgl. प्रद्विष्, °द्वेष, °द्वेषण.

— वि 1) *eine Abneigung haben, anfeinden, sich feindlich verhalten gegen:* वायुः समुद्रं विद्वेष्टि Schol. zu Kâtj. Çr. 25,14 27. गोपा विद्विषन्ति ममोत्सवम् Hariv. 3895. med.: न विद्विषाणस्य च सर्वदोषान् MBh. 14, 791. विद्विषन्त् *feindlich gesinnt, Feind* Bhâg. P. 4,3,1. न्यस्तं पदं शिरसि विद्विषताम् Bhartr. 3,68. AK. 2,8,1,12. विद्विष्ट *verhasst:* लोक° M. 2, 57. Jâǵn. 1,156. R. 2,23,11. ब्रह्म° 3,35,70. *feindlich gesinnt gegen* (loc.) MBh. 7,8215. *in Feindschaft —, im Widerspruch stehend zu:* एतदप्यर्थविद्विष्टं नोदाहर्तुमिहार्हसि R. Gorr. 2,116,46. — 2) med. *sich gegenseitig abgeneigt sein, sich anfeinden:* येन देवा न वियन्ति नो च विद्विषते मिथः AV. 3,30,4. मा विद्विषावहै Kathop. 6,19. Taitt. Up. 2,10. Pâr. Grhj. 2,10. Kâtj. Çr. 25,8,16. Çânkh. Çr. 13,5,1. — caus. *zu Feinden machen, unter sich verfeinden.* स्वशत्रून्विद्वेषयन् Bhatt. 12,31. — Vgl. विद्वेष, °द्वेषण, °द्वेषस्, °द्वेषिन्.

— सम् *anfeinden, hassen:* गुरुभार्याभिर्नित्यसंद्विष्टः MBh. 12,53.

2. द्विष् (= 1. द्विष्) f. *Anfeindung, Missgunst, Hass;* concret: *feindliches Wesen, Feind:* (ऋषिद्विष) इयं न संतत द्विषम् RV. 1,39,10. पाहि विश्वस्या अरातेः। उत द्विषो मर्त्यस्य 8,60,1. द्विषो अंहांसि दुरिता तरेम 6,2,11. 1,41,3. (वि) बाधस्व द्विषो रक्षसो अमीवाः 3,15,1. 8,11,3. अराव्णो पर्षति द्विषः 5,25,1. व्यैतु दिद्युद्द्विषाम् 7,34,13. 10,126,2. AV. 2,6,5. Pańkav. Br. 15,4,4. Häufig adj. (am Ende eines comp.; vgl. P. 3,2,61) *feindlich gesinnt gegen, abgeneigt;* m. *Feind* AK. 2,8,1,11. 3,4,24,148. H. 729. परोऽक्षप्रिया इव हि देवाः प्रत्यक्षद्विषः Çat. Br. 14,6,11,2. ब्रह्मधर्म° M. 3,41. माख° Ragh. 3,45. गुण° Bhartr. 2,49. पुरुष° Bhâg. P. 3,1,13. 4,4,30. तदभिमते प्रेम तद्विषि द्वेषः Pańkat. I, 80. असुर° Sund. 2,11. Arǵ. 10,17. द्विट्सेविन् M. 9,232. मम द्विषि MBh. 4,509. Jâǵn. 1,215. R. 2,23,35. Ragh. 12,11. Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 60. 69,28. Kathâs. 15,12. 21,6. Bhâg. P. 1,8,50. 4,3,24. Râǵa-Tar. 6,247. — Vgl. अनृत°, ऋषि°, एधमान°, ब्रह्म°.

द्विष (von 1. द्विष्) adj. am Ende eines comp. *anfeindend, hassend;* davon द्विषता f. *Anfeindung, das Hassen:* तन्मित्रपूज्या तदरिद्विषत्वम् Varâh. Bṛh. S. 77,6. द्विष m. *Feind* Colebr. und Lois. zu AK. 2,8,1,11.

द्विषंहित (द्वि + संहित) adj. *zweimal zusammengelegt:* अग्निनानि Pańkav. Br. 17,1 in Ind. St. 1,33,1 v. u.

द्विषणी s. तुरंग°.

द्विषणिडक m. *ein vor Wind und Kälte schützendes Kleidungsstück* H. ç. 136. — Viell. द्विख° (द्वि + खण्ड *Stück, Theil*) zu lesen.

द्विषदा f. *Polianthes tuberosa* Nigh. Pr.

द्विषंतप (द्विषम्, acc. von 2. द्विष्, + तप) adj. *den Feind bedrängend, ihm zusetzend* P. 3,2,39. 6,3,67. 4,94.

द्विषंधि (द्वि + संधि) adj. *doppelten* Saṁdhi *zulassend:* विवृत्ति RV. Prât. 2,44. 15,11. Auch द्विसंधि geschrieben P. 8,3,106, Sch.

द्विषष् (द्वि + षष्) *zweimal sechs, zwölf* Bhâg. P. 4,1,7.

द्विषष्ट (von द्विषष्टि) adj. *der 62ste* MBh. 1. 3. 4 in den Unterschrr. der Adhjâja.

द्विषष्टि (द्वि + ष°) f. *62* P. 6,3,49. MBh. 1 und 3 in den Unterschrr. der 162sten Adhjâja. — Vgl. द्वाषष्टि.

द्विषष्टितम (vom vorherg.) adj. *der 62ste* MBh. 2. R. Gorr. 1. 2. 3. 5. 6 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

द्विषा f. *Kardamomen* Nigh. Pr.

द्विषाष्टिक (von द्विषष्टि) adj. *aus 62 bestehend, 62 werth u. s. w.* P. 1,1,72, Vârtt. 13, Sch. P. 5,1,57. Sch. 7,3,15, Sch.

द्विषाहस्र ved. = द्विसाहस्र P. 8,3,97, Sch.

द्विषूक्त (द्वि + सूक्त) adj. *zwei* Sûkta *habend* Çânkh. Br. 29,8. Çr. 10, 11,30.

द्विषेणय (von 1. द्विष्) s. अ°.

द्विष्ट 1) partic. s. u. 1. द्विष्. — 2) n. = ताम्र *Kupfer* Sârас. zu AK. 2,9,98. ÇKDr.

द्विष्टमाम् und द्विष्टराम् adv. mit der Endung des superl. und comp. von द्विस् P. 8,2,27, Sch.

द्विष्ठ (द्वि + स्थ) adj. *an zwei Orten stehend* P. 8,3,97. Sûrjas. 1,50. Vjutp. 110. Davon nom. abstr. °ता f.: संयोगस्य द्विष्ठतया Gagadîça im ÇKDr.

द्विस् (von द्वि) adv. *zweimal* P. 5,4,18. Vop. 7,71. स kann vor क, ख, प, फ in ष übergehen P. 8,3,43. दशरात्रो द्विर्दश RV. 1,53,9. 122,13. द्विर्यं पञ्च जीजनन् (स्वसारः) 4,6,8. द्विर्यच्चर्मकृतो वावृधन्ते 6,66,2. 8,59,12. TBr. 2,1,9,1. द्विस्तावत् Çat. Br. 14,6,2,2. Hariv. 6927. R. 3,61,22. — Çat. Br. 5,1,2,5. Ait. B. 3,31. Kâtj. Ç . 2,4,15. M. 2,60. MBh. 13,4938. Kumâras. 6,64. Bhâg. P. 2,9,6. AK. 2,6,1,23. H. 660. द्विरह्नः, अह्नो und अह्नि भुङ्क्ते P. 2,3,64, Sch. 5, Sch.

द्विसंधि s. u. द्विषंधि.

द्विसप्त (vom folg.) adj. *der 72ste* MBh. 1. 3. 4 in den Unterschrr. der Adhjâja.

द्विसप्तति (द्वि + स°) f. *72* P. 6,3,49. M. 7,157. — Vgl. द्वासप्तति.

द्विसप्ततितम (vom vorherg.) adj. *der 72ste* MBh. 2. R. Gorr. 1. 2. 3. 5. 6 in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

द्विसप्तधा (von द्वि + सप्तन्) adv. *in 14 Theile, — Theilen* Bhâg. P. 3,10,8.

द्विसम (द्वि + सम) adj. *aus zwei gleichen Theilen bestehend, zwei gleiche* (Seiten u. s. w.) *habend:* °त्रिभुज, चतुरस्र Colebr. Alg. 295.

द्विसहस्र (द्वि + स°) 1) n. *2000* P. 6,3,47, Vârtt., Sch. — 2) adj. *2000 werth u. s. w.* P. 4,3,156, Sch. 5,1,29, Sch.; vgl. द्विसा°.

द्विसहस्राक्ष (द्वि° + अक्ष = अक्षि) adj. *zweitausend Augen habend;* m. Bein. Çesha's, Königs der Nâga, Hariv. 1307.

द्विसांवत्सरिक (द्वि + संवत्सर) adj. *zweijährig, für zwei Jahre bestimmt u. s. w.* P. 7,3,15, Sch.

द्विसाप्ततिक (von द्विसप्तति) adj. *72 werth u. s. w.* P. 7,3,15, Sch.

द्विसाहस्र (von द्विसहस्र 1.) adj. *2000 werth, aus 2000 bestehend u. s. w.* P. 4,3,156, Sch. 5,1,29, Sch. द्विसाहस्रो मध्यमलोकधातुः Vjutp. 87. = °षाहस्र P. 8,3,106, Sch. — Vgl. द्विस°.

द्विसीत्य (द्वि + सीता) adj. *zweimal gepflügt* AK. 2,9,9. H. 968.

द्विसुवर्ण und द्विसौवर्णिक adj. *zwei* Suvarṇa *werth u. s. w.* P. 5,1, 29, Vârtt., Sch.

द्विस्तना und द्विस्तनी (द्वि + स्तन) adj. f. *zwei Zitzen (Zapfen) habend* P. 6,2,164. Çat. Br. 6,5,2,19 (proparox.). Kâtj. Çr. 16,4,2.

द्विस्तावा (द्विस् + तावत्) adj. f. in Verb. mit वेदि *zweimal das gewöhnliche Maass überschreitend* P. 5,4,84. — Vgl. त्रिस्तावा.

द्विःस्वर (द्विस् + स्वर) adj. *doppelt betont* Ṛv. Prât. 15,3. Taitt. Prât. 2,4.

द्विहन् (द्वि + हन्) m. *Elephant* Çabdar. im ÇKDr. — Viell. daher so benannt, weil er *Rüssel* und *Fangzähne* als Waffen gebraucht.

द्विहल्य (द्वि + हलि) adj. *zweimal gepflügt* AK. 2,9,8. H. 968. — Vgl. द्विसीत्य.

द्विहायन (द्वि + हायन) adj. *zweijährig:* वत्स M. 11,134. f. ई AK. 2,9, 68. H. 1272. Kauç. 69.

द्विहिंकार (द्वि + हिं°) n. N. eines Sâman Kâtj. Çr. 7,2,1. Pañkav. Br. 14,9,22. Ind. St. 3, 220.

द्विहीन (द्वि + हीन) adj. *der zwei Geschlechter (des männlichen und weiblichen) beraubt, sächlichen Geschlechts* AK. 2,4,1,18. n. *das sächliche Geschlecht* 2,5,37. 3,6,2,22. — Vgl. u. द्व und द्वय.

द्विहृदया (द्वि + हृदय) adj. f. *zwei Herzen habend*, von einer schwangeren Frau und zwar zur etym. Erkl. von दौर्हृदिनी Suçr. 1,322,12.

द्विहोतर् (द्वि + हो°) m. *ein doppelter* Hotar, von Agni Taitt. Âr. 3,7,1.

द्वीड (द्वि + इड) n. N. eines Sâman Kâth. 34,6.

द्वीन्द्रिय (द्वि + इन्द्रिय) 1) n. *zwei Sinnesorgane:* °ग्राह्य *durch zwei Sinnesorgane* (Gesicht und Gefühl) *wahrnehmbar* Bhâshâp. 92. Vjutp. 113. — 2) adj. *zwei Sinnesorgane* (Gefühl und Geschmack) *habend:* कृमि H. 21.

द्वीप॑ (द्वि + अप् *Wasser*) P. 5,4,74. 6,3,97. Vop. 6,70. m. n. (n. Kathâs. 25,83. 59. 26,3) gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *a*, 5 v. u. *Insel, Sandbank im Flusse* AK. 1,2,2,8. H. 1078. आपो न द्वीपं दधति प्रयांसि Ṛv. 1,169,3. Çat. Br. 12,2,1,3. Kâth. 13,2. Lâtj. 1,6,10. लङ्का नाम समुद्रस्य द्वीपश्रेष्ठा R. 3,53,35. (नदी) विपुलद्वीपशोभिता MBh. 3, 2512. (मही) सपर्वतवनद्वीपा 1,1165. ससमुद्रवनद्वीपा 3,3865. सत्वः सागरा द्वीपा वेदा लोका दिशः R. 2,25,34. सद्वीपा (मेदिनी) Ragh. 1,65. Bildlich: नितम्ब° Bhâg. P. 8,8,45. so v. a. *sichere Zufluchtsstätte, Retter in der Noth:* को ऽत्र द्वीपः स्यात्तुमुले वस्तदानीम् MBh. 2,2118. यशोषामभवद्द्वीपः कुन्तीपुत्रो वृकोदरः 5,1988. fg. Nach dem kosmographischen System der Inder besteht die Erde aus 4, 7 oder 13 Dvîpa, die wie die Blätter einer Lotusblume um den Berg Meru gelagert sind. भद्राश्व, केतुमाल, जम्बुद्वीप und उत्तराः कुरवः sind die 4 Dvîpa nach MBh. 6,208; vgl. Lalit. 200. Ind. St. 3,123.148. Wassiljew 248. VP. 171. Die 7 Dvîpa sind: जम्बू, प्लक्ष (st. dessen गोमेदक Siddhântaçir. im ÇKDr.), शाल्मलि, कुश, क्रौञ्च, शाक und पुष्कर MBh. 6,404. fgg. VP. 166. fgg. Bhâg. P. 5,1,31. fgg. MBh. 13,4623. Hariv. 5870. 8658. Bhâg. P. 4,21, 12. सप्तद्वीपा वसुमती MBh. 8,4735. Hariv. 1616. Çâk. 192. सप्तद्वीपवतीं महीम् Bhâg. P. 3,21,2. शाकल MBh. 2,998. fg. सुदर्शन 6,188.191. त्रयोदशद्वीपवती (viell. die 4 oben genannten nebst den 9, von denen weiter unten die Rede ist) मही 3,182. 10670. अयं द्वीपः so v. a. जम्बूद्वीप Bhâg. P. 5,16,5. 18 Dvîpa (nach dem Schol. sind in dieser Zahl die Upadvîpa mit eingeschlossen) Naish. 1,5. Die 9 Dvîpa, in welche Bhâratavarsha zerfällt, werden VP. 175 aufgezählt. — Die Bed. *Tigerfell* (Bhar. zu AK. 2,5,1. ÇKDr.) beruht auf einer einseitigen Erklärung von द्वीपिन्. Nach Nigh. Pr. *Cubeben;* vgl. द्वीपसंभव.

द्वीपकर्पूरक m. *Kampher* (कर्पूर) *aus China* Wils. ohne Ang. einer Aut.; °कर्पूरज (wohl kaum richtig) ÇKDr. nach Râǵan.

द्वीपकुमार (द्वीप + कु°) m. pl. bei den Ǵaina Bez. *einer Klasse von Göttern, welche zu den* Bhavanapati *gezählt werden*, H. 90.

द्वीपखर्जूर (द्वीप + ख°) n. *ein best. Fruchtbaum*, = महापारेवत Râǵan. im ÇKDr.

द्वीपज (द्वीप + ज) n. dass. ebend.

द्वीपवत् (von द्वीप) 1) adj. f. °वती *inselreich* MBh. 1,2872; vgl. सप्त° und त्रयोदश° unter द्वीप. — 2) m. *a) Meer.* — *b) Fluss* Med. t. 200. — 3) f. °वती *a) Fluss* AK. 1,2,3,29. H. 1080. Med. — *b) die Erde* Med.

द्वीपशत्रु m. *Asparagus racemosus Willd.* (शतावरी) Râǵan. im ÇKDr. und Nigh. Pr. — Vgl. die richtige Form द्वीपिशत्रु und द्वीपिका.

द्वीपसंभव (द्वीप + सं°) 1) m. *a) Cubeben* (vgl. द्वीप्या). — *b) Vernonia anthelminthica.* — 2) f. आ *eine Dattelart* Nigh. Pr.

द्वीपिकर्णि (द्वीपिन् + कर्णि = कर्ण *Ohr?*) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 6,88. — Vgl. मन्दकर्णि.

द्वीपिका f. *Asparagus racemosus Willd.* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — Vgl. द्वीपशत्रु, द्वीप्या.

द्वीपि॑न् (von द्वीप) 1) adj. *mit Inseln —, inselähnlichen Flecken versehen.* — 2) m. *Panther, Leopard (Tiger* AK. 2,5,1. H. 1285) Râǵan. im ÇKDr. AV. 4,8,7. 6,38,2. 19,49,4. MBh. 3,2402. 2528. Hariv. 14559. R. 2,94,7. Suçr. 1,24,7. 202,9. Varâh. Bṛh. S. 87,3. Pañkat. 63,22. Bhâg. P. 8,10,9. — 2) f. °नी *eine best. Pflanze*, = वटपत्री Nigh. Pr.

द्वीपिनख (द्वीपिन् + नख) m. *ein best. Parfum* (व्याघ्रनख, व्यालनख) Râǵan. im ÇKDr.

द्वीपिशत्रु (द्वीपिन् + शत्रु) m. *Asparagus racemosus Willd.* Ǵatâdh. im ÇKDr. Dhanvant. im Nigh. Pr.

द्वै॑प्य (von द्वीप) 1) adj. *auf Inseln wohnend u. s. w.* VS. 16,31. — 2) m. *a) Cubeben* Nigh. Pr. — *b) eine Art Krähe.* — *c)* Bein. Vjâsa's (vgl. द्वैपायन) Wils. nach Çabd. (Çabdar. oder Çabdak.?) — 3) f. आ *Asparagus racemosus Willd.* (vgl. द्वीपिका, द्वीपिशत्रु; hiernach eher von द्वीपिन्) Nigh. Pr.

द्वीपे॑ n. in der Stelle: वि द्वीपानि पापतन्तिष्ठद्दुच्छुनो Ṛv. 8,20,4.

द्वृच (द्वि + ऋच्) m. *eine Strophe von zwei Versen:* प्रग्रस्तृचः पङ्क्तिषु तु द्वृचो वा Ṛv. Prât. 15,14. 18,1. Âçv. Çr. 4,6. 5,14. Gṛhj. 3,5.

द्वेधा॑ (von द्वय; vgl. त्रेधा) adv. *entzwei, in zwei Theile, — Theilen, zweifach, auf zwei Male* P. 5,3,46. Vop. 7,45. तदेनानि द्वेधा विगृह्णीयात् Ait. Br. 7,32. 5,19. एका सती व्याहृतिर्द्वेधोच्यते तस्मादेकं सन्तं द्वेधा 2,32. द्वेधा विभक्तः Çat. Br. 2,2,2,6. 1,6,2,17. 14,4,2,5. द्वेधावदानानि अपयन्ति 5,1,2,5. करे गृहीत्वा चरणौ द्वेधा चक्रे MBh. 2,930. °कारम् Âçv. Çr. 8,3. कस्य रूपमभूद्द्वेधा यत् Bhâg. P. 3,12,51. अशाकयसमुच्छे-

दृता च द्वेधा Schol. bei Wilson, Sâṁkhjak. p. 9. — Vgl. द्विधा, द्वैध, द्वैधम्.

द्वेष (von 1. द्विष्) m. *Abneigung, Widerwille, Hass* (Gegens. राग, काम, इच्छा) Çabdar. im ÇKDr. Çat. Br. 2,3,4,4. M. 4,163. 6,60. 12,26. MBh. 5,5825. Bhag. 3,34. 7,27. Indr. 5,62. H. 73. दुःखानुशयी द्वेषः Joga. 2,8. अन्न° Suçr. 1,81,3. भक्त° 118,11. कृतकार्य° Çâk. 66,2. अन्यप्रभ° = मत्सर AK. 3,4,25,174. दीर्घ° = अनुशय 24,150. अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयाद्द्वेषेण मानवः M. 8,225. मद्द्वेषात् R. 2,53,15. मा चास्मै त्वं कृथा द्वेषम् Pañkat. III, 160. भगवत्यकरोद्द्वेषम् Bhâg. P. 7,4,4. Am Ende eines adj. comp. f. आ: पतिविषये संजातद्वेषां स्त्रियम् Kull. zu M. 9,77. — Vgl. अद्वेष, तुलसीद्वेषा.

द्वेषण (wie eben) 1) adj. *eine Abneigung —, einen Widerwillen an den Tag legend, hassend, anfeindend;* m. *Feind* AK. 2,8,2,10. MBh. 12,6278. — 2) n. *Abneigung; Anfeindung, Hass* Çabdar. im ÇKDr. दुःखद्वेषणलोलता Suçr. 1,331,19. अकस्माच्चैव पार्थानां (obj.) द्वेषणं नोपपद्यते MBh. 5,3263.

द्वेषणीय partic. fut. pass. von 1. द्विष्; vgl. द्वेषणीया.

द्वेषस् (von 1. द्विष्) n. *Abneigung, Widerwille; Anfeindung, Hass;* concret: *ein Böswilliger, Feind* (vgl. 2. द्विष् und रक्षस् zur Form): अर्णो न द्वेषो धृषता परि ष्टुः ṚV. 1,167,9. 34,11. 48,8. द्वेषः, अंहः, अमीवाः 2,33,2. 4,10,7. बाधतां द्वेषो अभयं कृणोतु 6,47,12. आरे देवा द्वेषो अस्मद्युयोतन 10,63,12. VS. 5,26. AV. 6,4,2. plur.: युयोध्यस्मद्द्वेषांसि ṚV. 2,6,4. 27,7. अति द्वेषांसि तरेम 3,27,3. परि द्वेषोभिरर्यमा वृणक्तु 7,60,9. पुरा द्वेषोभ्यः VS. 21,43. 28,15. AV. 5,22,1. ये अथर्वः शशमानाः परेयुर्हित्वा द्वेषांस्यनपत्यवन्तः 18,2,47. — Vgl. अ°, तरद्द्वे°, यावयद्द्वे°, युत°, वीळु°.

द्वेषिन् (wie eben) adj. *eine Abneigung —, einen Widerwillen habend; hassend, anfeindend;* m. *Feind* P. 3,2,142. H. 729. अन्न° Suçr. 1,118,14. पूर्वोक्तधर्मशास्त्राणामभवन्द्वेषिणः सदा Hariv. 1507. नय° Kâm. Nîtis. 5,4. वल्लभिपरिचयद्वेषिणारावत Mâlav. 33. (बुद्धिः) द्वेषिणी गुणिनामपि MBh. 6,5829. गुरु° 3,16. मित्र° 12,6276. ब्राह्मण° R. 4,57,10. पुरुषद्वेषिणी Jâñ. 1,73. श्रावणे: Hariv. 5154. (या) हितान्द्वेषिणः (करोति) Bhartr. 2,96. Ragh. 17,73. Prab. 36,15. द्वेषिद्वेषपर Pañkat. I,66. H. 10. 477. — Vgl. क्रिया°, गजासुर°.

द्वेषोयुत् (द्वेषस् + युत्) adj. *Anfeindung abwendend* ṚV. 4,11,5. 5,9,6.

द्वेष्टर् (von 1. द्विष्) nom. ag. *Anfeinder, Hasser, Feind* Kauç. 90. MBh. 1,1941. 2,1934. 2545. 12,8051. 14,750. Hariv. 14451. अद्वेष्टा सर्वभूतानां मैत्रः करुण एव च Bhag. 12,13. अन्न° *der einen Widerwillen gegen Speise hat* Suçr. 1,121,5.

द्वेष्टृत्व (von द्वेष्टर्) n. *Hass:* अ° Vedântas. (Allah.) No. 148.

द्वेष्य (von 1. द्विष्) adj. *wovor oder vor dem man eine Abneigung hat, widerlich, unangenehm, verhasst;* subst. *Feind* (Gegens. प्रिय, इष्ट, दयित) AK. 3,1,45. H. 448. AV. 1,20,1. सुखं वा यदि वा दुःखं द्वेष्यं वा यदि वा प्रियम्। यथावत्सर्वमाचक्ष्व MBh. 4,520. 5,1097 (vgl. Pañkat. I, 269). लाभालाभे प्रियद्वेष्ये च समः 14,535. अर्थानिष्टान् द्वेष्यान् 14,789. R. 2,23,12 (Gorr. 20,14). द्वेष्यो मित्राणां परिवर्ग्यः स्वानाम् AV. 9,2,14. Çat. Br. 2,3,4,4. द्वेष्यो भवत्यर्थपरो हि लोके R. 2,21,57. मूर्खाणां पण्डिता द्वेष्या निर्धनानां महाधनाः Pañkat. I,467. Kathâs. 19,36. Bhâg. P. 1,8,29. 3,29,39. प्रहरिष्यन्द्वेष्यं मनसा ध्यायेत् Kâtj. Çr. 9,4,13. Çat. Br. 12,9,2,6. Çâñkh. Çr. 14,32,6. Ait. Br. 3,31. °काल्य Lâtj. 1,10,8. 11. — M. 9,307 (vgl. Mârk. P. 27,24). MBh. 3,14718. 12,6628. 13,4324. Bhag. 6,9. 9,29. R. 4,18,28. Ragh. 1,28. Pañkat. 10,2.

द्वेष्यता (von द्वेष्य) f. *das Verhasstsein:* °तां याति लोके Pañkat. I,147. 317.

द्वैसत adj. *derjenige welcher vom Nabel aufwärts und abwärts gleiches Maass hat* (Comm.) Lâtj. 1,1,7. Der Comm. zieht die Lesart द्वयसत (vgl. द्वयस) vor.

द्वै indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. Fehlt in der v. l.

द्वैगत (von द्विगत्) n. N. eines Sâman Pañkav. Br. 14,9. Lâtj. 4,6,16. 6,12,7. Ind. St. 3,220.

द्वैगुणिक (von द्विगुण) adj. *der sich für geliehenes Geld das Doppelte wiedergeben lässt, der 100 Procent nimmt* P. 4,4,30, Sch. m. *Wucherer* H. 880.

द्वैगुण्य (wie eben) n. *die doppelte Anzahl, der doppelte Betrag, das doppelte Maass:* कुसीदवृद्धिर्द्वैगुण्यं नात्येति सकृदाहृता M. 8,151. MBh. 5,4608. R. 5,27,32. Kathâs. 19,99. 25,218. Kull. zu M. 2,38. 7,70.

द्वैजात (von द्विजाति) adj. *zu den Zweimalgeborenen gehörig, aus ihnen bestehend:* वर्णा M. 8,374.

द्वैत n. *Zweiheit, Dualität, Dualismus* H. 1424. Çat. Br. 14,5,4,15. Kap. 1,22. 155. Prab. 21,8. 81,5. Bhâg. P. 1,15,31. 6,15,26. 16,19. 7,12,10. Mârk. P. 23,45. °वाद Verz. d. Oxf. H. No. 170. °वादिन् ÇKDr. Wils. °निर्णयवाद Verz. d. B. H. No. 1403. अद्वैत (s. auch bes.) n. MBh. 3,10639. Prab. 21,8. Bhâg. P. 7,15,62. fgg. Mârk. P. 23,45. Wohl zunächst zurückzuführen auf द्विता, nom. abstr. von द्वि; vgl. त्रैत und das Verhältniss von दैवत zu देवता.

द्वैतभृत (द्वैत + भृत) m. pl. Name einer Schule Ind. St. 1,61. 3,274. fg.

1. द्वैतवन (von द्वितवन) m. patron. des Königs Dhvasan Çat. Br. 13,5,4,9.

2. द्वैतवन (vom vorherg.) adj. *zu* Dhvasan Dvaitavana *in Beziehung stehend:* सरस् Çat. Br. 13,5,4,9. MBh. 3,928. fgg. 12359. fg. 14844. वन (auch n. mit Ergänzung von वन) 453. 934. 1451. 4,87.

द्वैतवैतथ्योपनिषद् (द्वैत - वै° + उप°) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1,302. 2,102.

द्वैतीयक (von द्वितीय) adj. *jeden zweiten Tag wiederkehrend:* ज्वर Vjutp. 220. — Vgl. द्वितीयक.

द्वैतीयीक adj. = द्वितीय P. 4,2,8, Vârtt. 3. 4 und dazu Kâç. Davon nom. abstr. °ता Naish. 2,110.

द्वैध (von द्विधा oder द्वेधा) 1) adj. oxyt. *zweifach, doppelt* P. 5,3,45, Vârtt. द्वैधानि तृणानि Schol. — 2) द्वैधम् adv. *in zwei Theile, — Theilen* P. 5,3,45. Vop. 7,45. द्वैधमिव कृत्वा दहति Ait. Br. 3,4. 7,4. Nir. 5,3. Kâtj. Çr. 14,2,19. सोमं क्रीत्वा द्वैधमुपनह्य 15,4,3. Hariv. 38. — 3) n. *Zweiheit, das doppelte Vorhandensein, Auseinandergehen, Verschiedenheit, Zweitheilung, Doppelwesen, Spaltung —, Trennung in zwei Theile, Zwiespalt, Streit* Trik. 3,2,18. विधि° Lâtj. 4,10,19. श्रुतिद्वैधं तु यत्र स्यात्तत्र धर्मावुभौ स्मृतौ M. 2,14. 9,32. मति° MBh. 3,12485. बहुत्वं परिगृह्णीयात्साक्षिद्वैधे नराधिपः M. 8,73. Jâñ. 2,78. ततः सान्तिबलं साधु द्वैधवादकृतं भवेत्। असात्त्विकमनार्थं वा परीक्ष्यं तद्विशेषतः॥ MBh. 12,8212. अर्थानां हि पुनर्द्वैधे नित्यं भवति संशयः। अन्यथा चिन्तितो ह्यर्थः पुन-

भवति चान्यथा ॥ 4,1477. Kâm. Nîtis. 11,50. स्त्रीणां द्वैधमजायत MBh. 1,5405. 5,5828. लोका द्वैधमुपैष्यति 3,14418. Pańkat. 175,12. 183.6. येनैवमागता द्वैधं तव बुद्धिः R. 2,23,12. MBh. 7,1210. कार्यं देवद्विजातीनामात्मनश्च गुरोस्तथा। एकभावेन कर्तव्यं शेषं द्वैधं समाश्रितम् ॥ Pańkat. III, 62. छिन्न° adj. Bhag. 5,25. *Theilung der Streitkräfte:* बलस्य स्वामिनश्च स्थितिः कार्यार्थसिद्धये द्विविधं कीर्त्यते द्वैधम् M. 7,167. 161. AK. 2,8,2,18. H. 733. — Vgl. द्वैधीभाव.

द्वैधीकरण (von द्वैध + 1. कर्) n. *das Spalten* Dhâtup. 29,3.

द्वैधीभाव (von द्वैधीभू) m. *Zweiheit, Doppelnatur:* अक्षरं च क्षरं चैव द्वैधीभावो ऽयमात्मनः MBh. 14,809. *Zweifel, Ungewissheit* 7,1211. (तव) द्वैधीभावं तथा धर्मे 4490. Çâk. 13,11. Als Strategem sowohl *Theilung der Streitkräfte* als auch *Doppelwesen, Falschheit, Hinterlist* überh. M. 7,160. Jâǵń. 1,346. Kâm. Nîtis. 11,24. 27. Pańkat. 12,21. 149,2.

द्वैधीभू (द्वैध + 1. भू), °भवति *in zwei Theile auseinander gehen; in Zwiespalt gerathen:* एकैकस्तु द्विधा छिन्नो द्वैधीभवति Hariv. 8330. (वाहिनी) द्वैधीभूता महाराज गङ्गेवासाद्य पर्वतम् MBh. 7,1381. कार्ययोर्भिन्नदेशत्वाद्द्वैधीभवति मे मनः Çâk. 50. द्वैधीभूतेषु लोकेषु MBh. 5,4300. °भूतं मनो मे ऽद्य तव चैव प्रपश्यतः 4,1955. 7,1229.

द्वैध्य (von द्विधा oder द्वेधा) n. *Doppelwesen, Falschheit:* अ° adj. *gerade, offen* Kâm. Nîtis. 4,67. 68. 70.

1. द्वैप (von द्वीप) adj. f. ई *auf einer Insel befindlich, dort vorkommend u. s. w.* gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,133. Schol. zu 3,10.

2. द्वैप (von द्वीपिन्) adj. *vom Panther, vom Leoparden kommend:* चर्मन् Suçr. 2,66,15. subst. *Pantherfell, Leopardenfell* P. 4,2,12. m. nach Kâç. zu d. St. °धन्वाधि Çâṅkh. Çr. 14,33,26. Davon द्वैप adj. *mit einem Pantherfell, Leopardenfell bedeckt, überzogen* (Wagen) P. 4,2,12. AK. 2,8,2,21. H. 753.

द्वैपक (von द्वीप) adj. *auf einer Insel wohnhaft u. s. w.* gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127 und कच्छादि zu 134.

द्वैपक्ष (von द्वि + पक्ष) n. *zwei Parteien:* द्वैपक्षमासीद्देवानामसुराणां च MBh. 8,4432.

1. द्वैपद (von 1. द्विपद्) m. *eine Gruppe —, eine Zusammensetzung von zwei Wörtern* ṚV. Prât. 8,2. 11,37. Upalekha 9,19. 21. Schol. zu ṚV. Prât. 2,19. 5,18. 19. °शस् adv. ders. zu 11,9.

2. द्वैपद adj. von द्विपदा (s. u. 2. द्विपद्) Çâṅkh. Br. 30,3. Çr. 2,12,3. 3,17,5. 9,6,2.

द्वैपदिक adj. *mit der* Dvipadâ *vertraut* gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60.

द्वैपरात्र (von द्वि + प°) m. N. eines Trirâtra Çâṅkh. Çr. 16,22,11.

1. द्वैपायन (von द्वीप) m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. *der Inselbewohner*, Bein. Vjâsa's H. 847. न्यस्तो द्वीपे स यद्बालस्तस्माद्द्वैपायनः स्मृतः MBh. 1,2416. 17. 2105. 2442. 3802. 3906. Hariv. 1. 11089. Varâh. Bṛh. S. 47,65. Bhâg. P. 1,2,2. 2,1,8. Vgl. कृष्ण°.

2. द्वैपायन (vom vorherg.) adj. *zu* Dvaipâjana *in Beziehung stehend:* ह्रद MBh. 9,1748. 3065. 14,1799. °ह्रद 9,1728.

द्वैपारायणिक adj. *der zweimal* (द्वि) *das* Pârâjaṇa *vollbringt* P. 5,1,20, Vârtt. 3, Sch.

द्वैप्य (von द्वीप) adj. f. आ *auf einer Insel wohnend;* subst. *Insel-, Strandbewohner* P. 4,3,10. 1,16, Vârtt. Çiç. 3,76. N. eines Stammes: °भैमायनाः (gehören zu den Andhaka-Vṛshṇi, sind aber nicht vollbürtige Krieger) P. 6,2,34, Sch.

द्वैभाव्य (von द्विभाव) n. wohl *doppeltes Wesen, Zweitheilung* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

द्वैमातुर (von द्वि + मातर्) 1) adj. *zwei Mütter* (*eine leibliche und eine Stiefmutter*) *habend* P. 4,1,115, Sch. 6,3,47, Sch. Vop. 7,11. H. 546. *zwei verschiedene Mütter habend*, von zwei Brüdern Râǵa-Tar. 4,855. भ्राता *ein Bruder, der eine andere Mutter hat*, 5,22. — 2) m. Bein. *a*) Gaṇeça's AK. 1,1,1,33. Trik. 2,6,6. H. 207. an. 4,258. Med. r. 270. — *b*) Ǵarâsaṁdha's H. an. Med.

द्वैमातृक (wie eben) adj. *mit Regen und Flüssen gesegnet*, von einem Lande Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. देवमातृक und नदीमातृक.

द्वैमित्रि (von द्वि + मित्र) adj. *zwei Freunde zu Vätern habend* Wils.

द्वैयह्निक (von द्वि + अहन्) adj. *auf zwei Tage bezüglich* Wils.

द्वैयाह्लावक adj. von द्व्याह्लाव gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

द्वैयोग्य (von द्वि + योग) n. *eine Verbindung mit Zweien* P. 5,1,30, Vârtt. 1.

द्वैरथ (von द्वि + रथ) 1) adj. (in Ver. mit युद्ध) und n. (mit Ergänzung von युद्ध) *ein Zweikampf zu Wagen, Zweikampf* überh. MBh. 1,545. 4,1564. Hariv. 6667. R. 6,86,27. द्रोणिना द्वैरथस्थं माद्रीसुतम् MBh. 1,200. 3,3037. समीयाद्राजानं द्वैरथेन 4,1061. 5,4772. 6,1984. 3639. 7,5879. R. Gorr. 1,1,122. 6,90,15. Davon adj. *über einen Zweikampf handelnd:* सर्ग 6,86 in der Unterschr. — *b*) m. *Gegner* MBh. 8,146. Bhâg. P. 7,8,34.

द्वैराज्य (von द्वि + राजन्) n. *eine unter zwei Fürsten getheilte Herrschaft:* तत्रभवतोर्यज्ञसेनमाधवसेनयोर्द्वैराज्यमवस्थापयितुकामो ऽस्मि Mâlav. 69,17. Râǵa-Tar. 6,220. 8,2847.

द्वैरात्रिक adj. f. ई *auf zwei* (द्वि) *Nächte* (रात्रि) *bezüglich* Wils.

द्वैवार्षिक (von द्वि + वर्ष) adj. f. ई *in zwei Jahren bevorstehend u. s. w.* Wils.; vgl. P. 7,3,16.

द्वैविध्य (von द्विविध) n. *Zweifachheit, zweifache Art* MBh. 15,286. Suçr. 1,149,16. Devîbhâg. P. in Verz. d. Oxf. H. 81,*a*,30. Kull. zu M. 6,78. Bhâshâp. 141.

द्वैशाण adj. f. ई *zwei* (द्वि) Çâṇa *werth u. s. w.* P. 5,1,36. — Vgl. द्विशाण, द्विशाण्य.

द्वैषणीया (von द्वेषणीय) f. *eine Art Betelpfeffer* Râǵan. im ÇKDr.

द्वैसमिक (द्वि + समा) adj. *zweijährig* P. 7,3,15, Sch.

द्वैहायन (von द्विहायन) n. *ein Alter von zwei Jahren* Wils.

द्व्यंश (द्वि + अंश) m. sg. *zwei Theile* M. 9,153.

द्व्यक्ष (द्वि + अक्ष = अक्षि) adj. f. ई *zweiäugig* MBh. 3,16137.

द्व्यक्षर und द्व्यक्षर (द्वि + अक्षर) adj. *zweisilbig;* n. *ein zweisilbiges Wort* VS. 9,31. यजेति द्व्यक्षरम् द्व्यक्षरो वषट्कारः TS. 1,6,11,1. एकाक्षरद्व्यक्षराण्येव प्रथमं वदन्कुमारो वदति Çat. Br. 11,1,6,4. 7,1,2,22. 8,3,2,11. 10,2,4,6. 5,4,5. 11,2,2,3. Âçv. Gṛhj. 1,15. Bhâg. P. 2,9,6. 4,4,14. N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

1. द्व्यङ्गुल (द्वि + अङ्गुलि) n. *zwei Fingerlängen* Çat. Br. 3,3,2,4. 7,4,25. फलके द्व्यङ्गुलान्तरे Kâtj. Çr. 8,5,25. Çâṅkh. Çr. 2,8,27.

2. द्व्यङ्गुल (wie eben) adj. *zwei Finger lang:* °शृङ्ग zur Bez. des Alters eines Stieres u. s. w. Siddh. K. zu P. 6,2,115. °मूलिका Ǵjotishat. im ÇKDr.

द्यञ्जलि und द्यञ्जलि (द्वि + अञ्जलि) n. *zwei Handvoll* P. 5,4,102. Vop. 6,57.

द्यणुक (द्वि + अणु) n. *die Verbindung von zwei Atomen* Bhâshâp. 110. Madhus. in Ind. St. 1,23,15.

द्यर्थ (द्वि + अर्थ) adj. *doppelsinnig* ÇKDr. Wils.

द्यशीत (vom folg.) adj. *der 82ste* MBh. 1. 3 in den Unterschrr. der Adhjâja.

द्यशीति (द्वि + अशीति) f. *82* P. 6,3,47. MBh. 1. 3 in den Unterschrr. der 182sten Adhjâja.

द्यशीतितम (vom vorherg.) adj. *der 82ste* R. Gorr. 2. 5. 6 in den Unterschrr. der Sarga.

द्यष्ट (द्वि + अष्टन् ?) n. *Kupfer* AK. 2.9,98. H. 1039.

द्यष्टसहस्र (द्वि - अष्टन् + स°) n. *sechszehn Tausend* Bhâg. P. 1,14,37.

1. द्यहन् (द्वि + अहन्) m. *ein Zeitraum von zwei Tagen* P. 6,4,145, Sch. Bhar. zu AK. 3,6,2,12. ÇKDr. Çat. Br. 2,5.3,1. 14,1,1,32. Lâtj. 10,12,9. द्यह्नि loc. Vop. 5,34.

2. द्यहन् (wie eben) adj. *zweitägig*; m. *eine zweitägige Feier*: °प्रभृतयो द्वादशपर्यन्ताः (अहीनाः) Kâtj. Çr. 23,1,3. 2,1. 24,1,11. Âçv. Çr. 9,1. Çat. Br. 12,2,2,12.

द्यहीन (von द्यहन्) adj. *auf den Zeitraum von zwei Tagen —, auf eine zweitägige Feier bezüglich* P. 6,4,145. Sch. Vop. 7,18. Lâtj. 8,4,3.8.

द्याक्षायण (von द्यक्ष) m. gaṇa रेवुकार्यादि zu P. 4,2,54. °भक्त n. *die von den Dvjâksh. bewohnte Gegend* ebend. — Vgl. त्र्याक्षायण.

द्यात्मक (von द्वि + आत्मन्) adj. *eine doppelte Natur habend*; pl. Bez. *der Zodiakalbilder Zwillinge, Jungfrau, Schütz und Fische* Ǵjotist. im ÇKDr.

द्यामुष्यायण (द्वि + आ°) adj. *von Zweien abstammend, zu Zweien als आमुष्यायण sich verhaltend*: केवलदत्तको जनकेन प्रतिग्रहीत्रर्थमेव दत्तस्तस्यैव पुत्रः। द्यामुष्यायणस्तु जनकप्रतिग्रहीतृभ्यामावयोरयमिति संप्रतिपन्नः स उभयोरपि पुत्रः॥ Mit. im ÇKDr. (u. दत्तकपुत्र). Mârk. P. 30,21. °णानि कुलानि Ind. St. 4,383. Vgl. u. आमुष्यायण.

द्यायुष (von द्वि + आयुस्) n. *ein doppeltes Leben* P. 5,4,77.

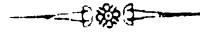
द्याह्राव (द्वि + आह्राव) m. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

द्याह्निक (von 1. द्यहन्) adj. *über einen Tag wiederkehrend*: ज्वर Nigh. Pr.

द्युदात्त (द्वि + उ°) adj. *doppelt betont*; n. *ein solches Wort* Ind. St. 4,152. 366. fg.

द्येकान्तर (द्वि - एक + अन्तर) adj. f. आ *durch zwei oder eines getrennt* M. 10,7.

द्योग (für द्वि - योग) adj. *mit zwei Paaren bespannt*, von einem Wagen Pańkav. Br. 16,13.

द्योपश (द्वि + ओपश) adj. *mit zwei Ueberschüssen, Anhängseln versehen*: द्योपशाः (*mit zwei überschüssigen Silben*) संस्तुता भवन्ति तस्माद् द्योपशाः (*mit zwei Hörnern*) पशवः Pańkav. Br. 13,4,3.

ध

1. ध nom. ag. von 1. धा am Ende von compp.; s. u. 2. धा.

2. ध adv. Suffix in अध, कध, पुरुध, विश्वध viell. auf die Wurzel धा zurückgehend, wie auch das adv. Suffix धा.

3. ध 1) m. *a)* Bein. Brahman's (kann auf 1. धा zurückgehen; vgl. धा als Bein. Brahman's und विधातर्, वेधस्). — *b)* Bein. Kuvera's — *c) Verdienst, Tugend* (धर्म). — 2) f. धा Bez. der Residenz Kṛshṇa's (द्वारका; wohl nur fehlerhaft für धारका [स्याद्धारके und स्याद्वारके sind leicht zu verwechseln], wie ÇKDr. u. Wils. gelesen haben; demnach nicht f., sondern adj.; s. 2. धा. — 3) n. *Besitz, Reichthum* Med. dh. 1. — Vgl. 2. धा.

धक् s. उशाधक् und 2. दह्.

धकित् indecl. = धिक् mit eingeschobenem अक् und dissimilirtem Auslaut P. 5,3,72, Sch. Vop. 3,169.

धक्क्, धक्कयति *zu Grunde richten* Dhâtup. 32,55.

धट 1) m. AK. 3,6,2,17. *a) Wagschale* Erkll. zu AK. Med. ṭ. 18 (als *Gottesurtheil* angewendet). Mit. 140,1 v. u. 145,3 v. u. Pańkat. II,74, wo so st. घट zu lesen ist. Vgl. तुलाधट. Geht wohl auf धर् (vgl. die Ausdrucksweise तुलया धर् unter तुला) zurück, wie भट्, भाट, भाटक, भाटि auf भर्; das ट ist ein dem र् der Wurzel assimilirtes त eines Suffixes. — *b) die Wage im Thierkreise* Gjotist. im ÇKDr. — 2) f. ई *Lappen* Med. मूलश्रवणाहस्तेषु पुष्यादित्युत्तरासु च । मृगपौष्णे धटी देया (einer Frau nach der Conception) सौम्यवारे शुभे तिथौ ॥ Gjotiḥsârasaṁgraha im ÇKDr. *ein um die Schamtheile geschlagenes Tuch* Trik. 2,7,13.

धटक m. *ein best. Gewicht*, = 14 Valla = 42 Raktikâ Lîlâvatî im ÇKDr. *d'hátaka* bei Colebr. Alg. 2 wohl nur Druckfehler für *d'haṭaka*. — धाटिका beim Schol. zu Bhaṭṭ. 3,5 wohl nur Druckfehler für घटिका.

धटिन् MBh. 12, 10419 neben घण्ट, अघण्ट, घण्टिन् als Beiw. von Çiva; wohl fehlerhaft für घटिन् (vgl. घटिघट). — धटिनी f. *a cotton tie or string, fastened round the loins* Wils. nach Çabdak.; vgl. धटी.

धटोत्कच m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,3500. — Wohl nur fehlerhaft für घटोत्कच.

धडि m. N. pr. eines Mannes Colebr. Misc. Ess. II,243.245 in einer Inschr.

धण्, धणति *tönen* Dhâtup. 13,11; vgl. धन्, ध्वन्.

धत्तूर m. *der weisse Stechapfel, Datura alba Rumph.*, auch *Stechapfel* überh. Nigh. Pr. H. 1131. कृष्ण° *D. fastuosa* Ainslie I,442. Auch धत्तूरक m. (s. कृष्ण°) und धत्तूरका f. Suçr. 2,282,9. — Vgl. धुस्तूर.

1. धन्, दधन्ति P. 6,1,192. verwandt mit धन्व्; *in Bewegung setzen, laufen machen:* अवर्धयन्निन्द्रं मरुतश्चिदत्र माता यद्वीरं दधनद्धनिष्ठा RV. 10,73,1; vgl. Schol. zu P. 6,1,192. 7,4,78. Nach Dhâtup. 25,23 *Frucht tragen* (vgl. धान्य). — caus. 1) = simpl.: दधन्वृतं धनयन्नस्य धीतिम् RV. 1,73,3. med.: युष्मभ्यं कं मरुतस्तुविद्युम्नासो धनयन्ते अद्रिम् 88,3. — 2) *sich in Bewegung setzen, laufen:* अध यदेषां नियुतः परमाः समुद्रस्य चिद्धनयन्त पारे RV. 1,167,2. — Vgl. 1. धनिष्ठ.

— प्र *hervorlaufen, quellen:* (आपः) प्र सद्मित्स्रवितवे दधन्युः RV. 4,3,12.

2. धन्, धनति *tönen u. s. w.* Kavikalpadr. im ÇKDr.; vgl. ध्वन्, धण्.

धन (von 1. धा) n. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,81. P. 6,2,5, Sch. Accent eines auf धन ausgeh. comp. P. 6,2,55. 1) *Kampfpreis*, sowohl *der für den Sieger in einem Wettkampf ausgesetzte Lohn* (vgl. *Einsatz*, ϑέμα), als *das dem Feinde Abgenommene: Beute;* auch *Gewinn im Spiele:* यदुदीरत आजयो धृष्णवे धीयते धना RV. 1,81,3. हितं धनम् *der ausgesetzte Kampfpreis* und (vgl. 2) so v. a. *der eröffnete Kampf:* उर्वी काष्ठा हितं धनम् 8,69,8. 3,9. 16,5. अनाशुना चिदर्वता । इन्द्रो जेता हितं धनम् 6,45,2. धने हिते तरुषन्त श्रवस्यवः 1,132,5. 40,2. 116,15. 6,61,5. त इद्वाजेभिर्जिग्युर्महद्धनम् 8,19,18. उदिन्न्वस्य रिच्यतेऽंशो धनं न जिग्युषः 7,32,12. वयं धना शूरसाता भजेमहि 1,157,2. घ्ने वृत्राणां सनये धनानाम् 6,26,8. mit भर् *den Preis* oder *die Beute davontragen:* अर्वद्भिर्वाजं भरते धना नृभिः 1,64,13. 5,32,9. — धनमिच्छमानो ऽन्येषामस्तमुप नक्तमेति 10,34,10. AV. 4,38,3. Viell. *Einsatz beim Spiel* in den folg. Stellen: एतद्राजन्मम धनं तेन दीव्याम्यहं त्वया MBh. 2,2061. 2092. धनेनानेन वै भैमी जितेन समलंकृता N. 26,13; doch kann hier auch eben so gut die später geltende Bed. 3 angenommen werden. — 2) *Wettkampf*. An manchen Stellen mit 1. zusammenfallend, da z. B. धनं जि sowohl *im Kampfe siegen* als auch *den Kampfpreis gewinnen* heissen kann. अश्वो

न निक्तो वाजी धनाय ṚV. 9,109,10. ग्रक्तमिन्द्रो न पर्रा जिग्ये इद्दनम् 10,48,5. (इन्द्रस्य) विश्वा धनानि जिग्युषः 8,14,6. वाजे वाजे ऽवत नो धनेषु 7,38,8. सपावानं धने धने वाजयन्तमवा रथम् 5,35,7. काव्ये धने 1,31,6. 8,5,26. 8,21. VÂLAKH. 1,9. 2,9. — 3) *Werthgegenstand* überh.: *Geld, Gut, (bewegliche) Habe, Besitz; Lohn, Gabe* AK. 2,9,90. H. 192. an. 2,269. MED. n. 12. (ग्रधा नो) धनानि सुषणा कृधि ṚV. 1,42,6. ग्राप्यायमानाः प्रजया धनेन 10,18,2. AV. 6,81,1. 7,81,4. 8,5,16. संसृष्टं धनमुभयं समाकृतमस्मभ्यं दत्ताम् ṚV. 10,84,7. AV. 4,15,3. 2,7,4. सा नो भूमिरा दिशतु यद्धनं कामयामके 12,1,40. यथा क्रीत्वा धनमाहरामि 3,15,2. येन धनेन प्रपणं चरामि धनेन देवा धनमिच्छमानः 5. धनैरभि श्रुत्वा यात 5,4,2. छिनत्ति कृष्या गोर्धनात् 12,2,37. ब्राह्मणस्य 5,19,9. इदं धनं नि दधे ब्राह्मणेषु 11,1,28. ÇAT. BR. 13,5,4,15. 18. 14,2,2,26. ब्रात्य° PAṄKAV. BR. 17,1,16. ÂÇV. GṚHJ. 1,6. ÇR. 9,9. ÇÂṄKH. ÇR. 4,11,12. — विक्रयाद्यो धनं किंचिद्गृह्णीयात् M. 8,201. 202. 340. न ग्राड्वे भोजयेन्मित्रं धनैः कार्यो ऽस्य संग्रहः 3,138. ग्रर्जितं धनम् 4,193. त्यागतैर्धनैः 226. विप्रेभ्यो द्रव्यारोगान्धनानि च 7,79. राजतो धनमन्विच्छेत्संसीदन्स्नातकः तुधा 4,33. राष्ट्राणि धनधान्ययुतानि R. 1,1,90. M. 7,75. गोऽजाविधनधान्यतः 3,6. पशुधान्यधनर्द्धिमत् R. 1,5,5. धत्ते धारयते चेदमेतस्मात्कारणाद्धनम् MBH. 5,3897. (तम्) ग्रर्चयामास वैदर्भी धनेन N. 18,17. दास्यामि गवां दशशतं धनम् 16,4. — RAGH. 2,44. HIT. 19,7. VID. 61. BHÂG. P. 5,3,4. स्त्री° *Vermögen, Besitz der Frau* M. 3,52. 9,194. बाल° 8,149. धान्य° *Besitz an Getreide* 2,155. विद्या° *der durch Kenntnisse, Gelehrsamkeit erworbene Besitz* 9,206. *Kapital* im Gegens. zu वृद्धि *Zinsen* P. 5,1,47, Sch. द्विगुणं धनं JÂGN. 2,58. Am Ende eines adj. comp. so v. a. *besitzend* H. 4. ग्रल्प° *wenig besitzend, arm* M. 3,66. 11,40. superl. दायं धनतमम् *eine überaus reiche Gabe* PAṄKAV. BR. 16,4,4. — 4) = गोधन *Besitz an Kühen, Kuhheerde* H. 1273. H. an MED. ग्रनुजग्मुश्च गोपालाः कालयन्तो धनानि च HARIV. 3886. — 5) *Ueberschuss, ein Plus, eine positive Grösse* (Gegens. ऋण, तय, व्यय, हानि) COLEBR. Alg. 131. 324. SÛRJAS. 2, 5. 11. 38. 40. 45. 47. 49. 51. 62. 3,49. 5,9. 7,5. 9. — 6) *ein Gegenstand der Zuneigung* (स्नेहपात्र) ÇABDAR. im ÇKDR. — 7) in der Astrol. Bez. *des zweiten Hauses* VARÂH. BṚH. S. 104,20. LAGHUG. 1,15. BṚH. 2,18. 9,2. fgg. 11,17. 19 (18),4. 6. 22 (21),16. — Vgl. ग्र°, एक°, गो°, तपो°, द्विभाग°, भूरि°, मक्ता°, यशो°, संयम°.

धनक (von धन) m. 1) proparox. *Geldgier* P. 5,2,65. — 2) N. pr. eines Jâdava, eines Sohnes des Durdama oder Durmada VP. 417. BHÂG. P. 9,23,22. eines andern Mannes DAÇAK. 150,18.

धनकाम (धन + काम) adj. *geldgierig, habsüchtig* AV. 5,18,5.

धनकाम्य adj. dass. AV. 12,2,51. — Vgl. काम्य्.

धनकेलि (धन + केलि) adj. *sich mit Schätzen belustigend;* m. Bein. Kuvera's TRIK. 1,1,78. H. ç. 39.

धनतय (धन + 2. तय) m. 1) *Verlust des Geldes, Vermögens* VARÂH. BṚH. S. 52,74. PAÑKAT. 234,7. — 2) N. pr. eines Mannes (*der einen Verlust seines Geldes erleidet*) VET. 21,16.

धनगर्व (धन + गर्व) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. in BENF. Chr. 191,23.

धनगुप्त (धन + गुप्त, mit Umstellung der beiden Theile) adj. *der sein Geld sorgfältig hütet;* m. N. pr. eines Kaufmannssohnes PAÑKAT. 137, 18. Davon nom. abstr. °गुप्तता 138,23.

धनच्छ m. *der Numidische Kranich* TRIK. 2,5,30.

धनजात (धन + जात) n. pl. *alle Arten von Werthgegenständen, alles was den Namen von Habe führt* M. 9,114.

धनजित् (धन + जित्) 1) adj. *Preise* oder *Beute gewinnend; siegreich im Kampfe* ṚV. 2,21,1. 10,170,3. *Schätze gewinnnend* AV. 5,3,11. यज्ञ VS. 11,8. — 2) m. N. eines Ekâha ÇÂṄKH. ÇR. 14,46,1. 15,11,14.

धनंजय (धनम्, acc. von धन, + जय) VOP. 26,60. 1) adj. f. ग्रा *Preise* oder *Beute gewinnend, siegreich im Kampfe:* उदग्निर्वृत्रहाजनि । धनंजयो रणे रणे ṚV. 1,74,3. 3,42,6. 8,45,13. समिन्द्रो यो धनंजयो मयि पुष्यतु यद्वसु AV. 3,14,2. vom Soma ṚV. 9,46,5. 84,5. सेना क् नाम पृथिवी धनंजया TBR. 2,4,2,7. ग्रजेयां सुगुणैर्युक्तां नाम्ना सेनां धनंजयाम् (ददौ पशुपतिः स्कन्दाय) MBH. 9,2665. गोजिद्भूयासमश्वजिद्धनंजयः AV. 7,50,8. — 2) m. a) *Feuer* (vgl. das erste Beispiel u. 1 und धनंजयस्याग्नेः KÂTH. 38,12 in Ind. St. 3,458) AK. 1,1,1,48. TRIK. 3,3,314. H. 1097. an. 4, 223. fg. MED. j. 119. — b) (als N. des *Feuers*) *ein best. Wind des Körpers, welcher Fett erzeugen soll,* H. an. MED. VEDÂNTAS. (Allah.) No. 55. SÂJ. zu ÇÂṄKH. BR. 29,8. — c) (als N. des *Feuers;* vgl. AK. 2,4,2, 60) *Plumbago zeylanica Lin.* ÇKDR. — d) N. pr. eines Brahmanen PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 57,1; pl. *seine Nachkommen* ebend. 61, 5. ÂÇV. ÇR. 12,10. MBH. 2,1238. — e) Bein. Arǵuna's, des 3ten Sohnes des Pâṇḍu, TRIK. 2,8,16. 3,3,314. H. 708. H. an. MED. MBH. 1, 2444. सर्वाञ्जनपदाञ्जित्वा वित्तमादाय केवलम् । मध्ये धनस्य तिष्ठामि तेनाहुर्मां धनंजयम् ॥ 4,1380. HARIV. 1828. 1933. — f) (als Syn. von Arǵuna) *Terminalia Arguna W. u. A.* H. an. — g) N. pr. eines Schlangendamons H. 1311, Sch. H. an. MED. MBH. 1,1550. 2,361. 5,3625. HARIV. 228. 12821. VP. 149. BHÂG. P. 5,24,31. — h) N. pr. eines Vjâsa VP. 273. DEVÎBHÂG. P. in Verz. d. Oxf. H. 80, *a*, 13. eines Königs von Kaliṅga KATHÂRN. ebend. 154, *a*, 43. von Kausthalapura LIA. II, 955. eines Kaufmanns SKANDA-P. in Verz. d. Oxf. H. 69, *b*, Kap. 30. eines Lexicographen PRAUḌHAMANOR. ebend. 162, *b*. MACK. Coll. II, 61. COLEBR. Misc. Ess. II, 20. Verfassers des Dharmapradîpa ÇKDR. u. गोत्र.

धनंजयविजय m. *der Sieg* (विजय) *des* Dhanaṁǵaja (Arǵuna), Titel eines Dramas Verz. d. Oxf. H. No. 279. WILSON, Theatre of the H. II, 374. Z. d. d. m. G. 14, 565.

धनतम s. u. धन 3 am Ende.

धनद (धन + 1. द) 1) adj. *Geld —, Reichthum verleihend, freigebig* H. an. 3,333. MED. d. 32. उद्वेजयति भूतानि क्रूरवाग्धनदो ऽपि सन् KÂM. NÎTIS. 3,23. — 2) m. a) Bein. Kuvera's, *des Gottes des Reichthums,* AK. 1,1,1,64. H. 189. MED. MBH. 13,1412. fgg. R. 1,1,19. 16,13. 2, 25,21. RAGH. 9,25. 17,80. VARÂH. BṚH. S. 33,3. KATHÂS. 2,22. RÂǴA-TAR. 1,30. BHÂG. P. 2,7,33. DIVJÂVAD. bei BURN. Intr. 167. *ein* Guhjaka (Geister im Gefolge des Kuvera) H. an. धनदावास m. *die Wohnung des* Kuvera, Bein. des Kailâsa H. ç. 157. धनदानुज m. *der jüngere Bruder des* Kuvera, Bein. Râvaṇa's TRIK. 2,8,5. R. 3,39,20. 41,7. 6,1,32. RAGH. 12,52. 88. धनदतीर्थ ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *a*, 31. — b) N. pr. eines Berges: धनदं समतिक्रम्य हिमवन्तं च पर्वतम् MBH. 13,1396. — c) *Barringtonia acutangula Gaert.* (हिज्जल) RÂǴAN. im ÇKDR. — 3) f. ग्रा N. pr. einer der Mutter im Gefolge von Skanda

MBh. 9,2631. einer Tantra-Gottheit: धनदामन्त्र Tantras. in Verz. d. Oxf. H. 94, a, 1. °पूजायन्त्र 96, a, 11. धनदा तारा Sâdhanam. 70. — Vgl. धनदा.

धनदाउ (धन + द°) m. *Geldstrafe* M. 8,129. Jâǵn. 1,366.

धनदत्त (धन + दत्त) m. N. pr. verschiedener Männer (Kaufleute) Mṛkkh. 142, 19. Kathâs. 13,54. Vet. in Verz. d. Oxf. H. 152, b, 30. 153, a, 1.

धनददेव (ध° + देव) m. N. pr. eines Dichters, = धनदेव Verz. d. Oxf. H. 124, a.

धनदस्तोत्र (ध° + स्तो°) n. *Lob des Geldspenders*, Titel eines Werkchens Verz. d. B. H. No. 1348.

धनदा (धन + 2. दा) adj. *der den Kampfpreis verleiht, Beute giebt;* von Indra ṚV. 1,33,2. 10. 6,19,7. त्वं विश्वस्य धनदा असि श्रुतो य ईं भवन्त्याजयः 7,32,17. देवा ये अस्मभ्यं धनदा उद्भिदश्च 10,116,9. *Schätze verleihend* AV. 3,15,1. ṚV. 10,141,1. Kauç. 72. — Vgl. धनद.

धनदाक्षी (धनद + अक्ष = अक्षि) f. *ein best. Baum*, = कुबेराक्षी, लताकरञ्ज Râǵan. im ÇKDr.

धनदायिन् (धन + दा°) adj. *Schätze verleihend;* m. Bein. Agni's Çabdar. im ÇKDr.

धनदेव (धन + देव) m. N. pr. eines Mannes Pańkat. 100,7. eines Dichters, = धनददेव Verz. d. Oxf. H. 124, a.

धनदेश्वर (धनद + ईश्वर) m. *der Schätze verleihende Gott*, Bein. Kuvera's Kathâs. 2,19. °तीर्थ n. Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, b, 16.

धनधानी (धन + धानी) f. *Aufbewahrungsort für werthvolle Gegenstände, Speicher* Taitt. Âr. 10,69.

धनधान्य (धन + धा°) Bez. eines über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. 1,30,7.

धनंदा (धनम्, acc. von धन, + द°) f. N. pr. einer buddh. Gottheit (*Schätze verleihend*) Trik. 1,1,19.

धनपति (धन + प°) m. *Herr der Beute, Schätze u. s. w.:* धनपतिर्धनानाम् AV. 4,22,3. Indra 5,23,2. 10,10,11. auch wohl 2,36,6. Bein. Kuvera's Çâṅkh. Gṛhj. 2,14. MBh. 2,481. 5,3898. Bhartṛ. 3,29. Megh. 7. 72. 73. Râǵa-Tar. 1,43.

धनपाल (धन + पाल) m. 1) *Schätzehüter* AV. 19,35,2. — 2) N. pr. eines Kaufmannes Verz. d. Oxf. H. 154, b, 16. eines Dichters 124. a. eines Lexicographen 182, b. Schol. zu H. 187. 191. 686. Colebr. Misc. Ess. II, 48.

धनपिशाचिका (धन + पि°) f. *Geldgier, Habsucht* Hâr. 125. °पिशाची f. dass. Trik. 2,9,1.

धनप्रिया (धन + प्रि°) f. *eine best. Pflanze*, = काकजम्बू Râǵan. im ÇKDr.

धनभक्ष (धन + भक्ष) m. *Genuss des Preises* oder *Gewinnes:* अस्मिन्नाजौ पुरुहूत श्रवाय्ये धनभक्षेषु नो ऽव ṚV. 10,102,1.

धनमद (धन + मद) m. *ein durch Reichthum erzeugter Hochmuth* Kathâs. 18,129.

धनमित्र (धन + मित्र) m. ein Kaufmannsname Çik. 90,18. Daçak. in Benf. Chr. 186,18.

1. धनमूल (धन + मूल) n. *Kapital* Wils.

2. धनमूल (wie eben) adj. *im Reichthum wurzelnd, aus dem Reichthum hervorgehend* Hit. I,115.

धनमोहन (धन + मो°) m. N. pr. eines Kaufmannssohnes Kathârn. in Verz. d. Oxf. H. 154, a, 17.

धनर्च (Padap.: धन ऽ अर्च) adj.: हिरिश्मश्रुं नार्वाणं धनर्चम् ṚV. 10, 46,5 und dafür हरिश्मश्रुं न वर्मणा धनर्चिम् SV. I, 1,2,2,2. Man darf wohl vermuthen धनर्तम् (von 4. अर्त्) *den Preis erstrebend*.

धनलोभ (धन + लोभ) m. *Geldgier, Habsucht* Kathâs. 18,308.

धनवत् (von धन) 1) adj. subst. *reich, ein Reicher* Halâj. im ÇKDr. M. 3,40. 263. R. 2,67, 16. Varâh. Bṛh. S. 67,7. 8. 70. 101,10. Hit. I,115. 168. — 2) f. °वती a) *das* Nakshatra धनिष्ठा Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — b) N. pr. einer Kaufmannstochter Vet. in Verz. d. Oxf. H. 153, a, 2.

धनसंचय (धन + सं°) m. *das Sammeln von Reichthümern* M. 4,3. 10,129. Davon °संचयिन् adj. subst. *reich, ein Reicher* Varâh. Bṛh. S. 67,43.

धनसनि (धन + स°) adj. so v. a. das folg. AV. 18,4,38. Kauç. 70. एतं ते गायन्ति तस्मात्ते धनसनयः Khând. Up. 1,7,1.

धनसा (धन + सा) adj. *Beute —, Gaben —, Schätze gewährend* oder *gewinnend* ṚV. 1,112,7. 10. अग्निं धनसां जोहवीमि 2,10,6. 10,65,10. Indra 8,75,4. मणि AV. 19,31,8. — Ait. Br. 2,2.

धनसाति (धन + सा°) f. *das Erwerben von Schätzen u. s. w.* ṚV. 10, 150,4. VS. 18,32. AV. 19,31,8.

धनसू m. *der gabelschwänzige Würger* Çabdar. bei Wils. — Zerlegt sich in धन + सू *Reichthum erzeugend*.

धनस्थ (धन + स्थ) adj. *wohlhabend, reich* MBh. 12,3331. fg.

धनस्थान (धन + स्थान) n. *Schatzkammer, Geldkasse:* °स्थानाधिकारिन् *Schatzmeister* Râǵa-Tar. 4,621.

धनस्पृत् (धन + स्पृत् von स्पृ) adj. *den Preis —, die Beute u. s. w. davontragend:* Agni ṚV. 1,36,10. 5,8,2. Indra: मर्को असि धनस्पृदुग्र सहमानो अन्यान् 3,46,2. 10,47,4. Vâlakh. 2,6. तोक ṚV. 1,64,14. आ नो भर वर्षणं शुष्ममिन्द्र धनस्पृतम् 6,19,8. येनाव काण्वं धनस्पृतम् 8,7, 18. तं सोतारो धनस्पृतमाशुं वाजाय यातवे। हरिं हिनोत वाजिनम् 9,62,18.

धनस्यक m. *Asteracantha longifolia Nees* (गोक्षुर) Çabdar. im ÇKDr.

धनहर (धन + हर) 1) adj. *Güter —, Geld raubend*. — 2) f. ई *ein best. Parfum* (चोर) AK. 2,4,4,16.

धनहृत् (धन + हृत्) 1) adj. dass. — 2) subst. *ein best. Knollengewächs* (चण्डालकन्द) Nigh. Pr.

धनाक्ष s. धानाक्ष.

धनागम (धन + आगम) m. *Zufluss von Geld, — Reichthümern, Gewinn* M. 8,347. 9,246. MBh. 2,1210. Kâv. 85. Varâh. Bṛh. S. 47,19. 72, 8. 104,21. Am Ende eines adj. comp. f. आ Bhartṛ. 2,39.

धनाधिकारिन् (धन + अधि°) m. 1) *Erbe*. — 2) *Schatzmeister* Wils.

धनाधिकृत (धन + अधि°) m. *Schatzmeister* Wils.

धनाधिगोप्तर् (धन + अधि°) m. *der Hüter der Schätze*, Bein. Kuvera's MBh. 5,7521.

धनाधिप (धन + अधिप) m. *der Oberherr der Schätze*, Bein. Kuvera's AK. 1,1,1,64. Hariv. 13872. Çiva's Çiv.

धनाधिपति (धन + अधि°) m. *der Oberherr der Schätze*, Bein. Kuvera's Kathâs. 10,76. Kir. 5,16.

धनाधिपत्य (धन + आधि°) n. *die Oberherrschaft über die Schätze* MBh. 9,2753. 2756.

धनाध्यक्ष (धन + अध्यक्ष) m. *ein Aufseher über die Schätze, Schatzmeister* R. 1,69,2 (Gorr. 71,2). 2,32,25 (Gorr. 32,33). neben कोषाध्यक्ष Râga-Tar. 1,119. Bein. Kuvera's MBh. 1,6837. 3,1697. 14,1923. Hariv. 12626. 13808. R. 3,44,28. 5,89,7. Çiva's Çiv.

धनाय् (von धन), धनायति *ein Gut wünschen, nach Etwas begierig sein* P. 7,4,34. Vop. 21,5. शूद्रा यदर्यजारा न पोषाय धनायति VS. 23,30. med.: न प्राणानां धनायते (पण्डितः) MBh. 5,4510.

धनायुस् (धन + आयुस्) m. N. pr. eines Sohnes des Dṛḍhâjus Matsja-P. in VP. 398, N. 1. — Vgl. वनायुस्.

धनार्घ (धन + अर्घ) adj. *Lohnes —, Preises werth* TS. 2,2,[illegible],4.

धनार्थिन् (धन + अर्थिन्) adj. *geldgierig* M. 5,34.

धनाशा (धन + 2. आशा) f. *die Hoffnung auf Geld, das Verlangen nach Schätzen, Geldgier:* धनाशा जीविताशा च जीर्यतो ऽपि न जीर्यति Hariv. 1644. Hit. I,105.

धनाश्री f. N. einer Râgiṇî, nach Hanumant die 3te Gemahlin des Çrîrâga, ÇKDr. धन्याशी As. Res. 3,78.

धनिक (von धन) 1) adj. subst. *reich, ein reicher Mann* H. an. 3,53. fg. Med. k. 105. Pañkat. 229,1. Dhûrtas. 75,14. — 2) m. *Gläubiger* M. 8,47. 51. 176. 177. Jâǵn. 2,55. 84. Mṛkkh. 81,24. P. 3,2,179, Sch. — 3) adj. *gut* Med. f. धनिका *ein gutes Weib* ebend. *ein junges Weib* Trik. 2,6,2. Çabdar. im ÇKDr. *Weib* überh. H. an. m. *Ehemann* ebend. — 4) = धन्याक *Koriander*, m. H. an. Med. n. Râǵan. im ÇKDr. — 5) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124,*a*. Verz. d. B. H. No. 823. — 6) f. धनिका N. einer Pflanze, = प्रियङ्गु Çabdak. im ÇKDr.

धनिन् (wie eben) 1) adj. subst. *Beute —. Schätze besitzend, reich, wohlhabend; ein reicher Mann* AK. 3,1,10. H. 357. 447. वधीर्हि दस्युं धनिनं घनेन ṚV. 1,33,4. 150,2. अद्रिं रुजेम धनिनं शुचन्तः 4,2,15. M. 8,179. 10,121. MBh. 3,8626 (अति°). Varâh. Bṛh. S. 67,13. 19. 88. 101,3. fgg. Pañkat. 52,22. Hit. I,100. 149. 159. Kathâs. 25,33. Vet. 29,13. Bhâg. P. 7,13,31. Z. d. d. m. G. 14,569,6. कर्म्यादि धनिनां वासः AK. 2,2,9. H. 993. — 2) m. *Gläubiger* M. 8,61. Jâǵn. 2,13. 41. 93. *der Eigenthümer einer Sache* 26. M. 8,147. — 3) m. N. pr. eines Boten der Kapa MBh. 13,7838. 7841. fg.

1. **धनिष्ठ** adj. im superl.; dem Zusammenhange nach *überaus rasch* von 1. धन् (s. das.) ṚV. 10,73,1.

2. **धनिष्ठ** (von धन) 1) adj. proparox. *überaus reich:* धन्या धनिष्ठाः (ऋभवः) Çâṅkh. Çr. 8,20,4. — 2) f. आ oxyt. späterer Name für das Nakshatra Çravishṭhâ Çântiç. 1,20. pl. Çâṅkh. Gṛhj. 1,26. Çântikalpa 13. MBh. 13,3280. Varâh. Bṛh. S. 9,33. 101,12. Mârk. P. 33,14. fg. AK. 1,1,3,24. H. 114. Çântikalpa 5. MBh. 13,4266. Varâh. Bṛh. S. 105,103 (der ganze Adhjâja fehlt in einer Hdschr.). Im comp. und wo sich die Zahl nicht bestimmen lässt MBh. 3,14468. Varâh. Bṛh. S. 3,1. 7,2. 8,27. 9,20. 23,6. 31,16. 32,18. 102,5. fg. Bṛh. 25 (24),15. Bhâg. P. 5,23,6.

धनीका f. = धनिका (s. u. धनक) *ein junges Weib* Çabdar. im ÇKDr.

धनीय् (denom. von धन), धनीयति *sich Reichthum wünschen* P. 7,4,

34, Sch. Vop. 21,5.

धनीयक n. = धन्याक *Koriander* Ratnam. 48. Çabdar. im ÇKDr.

1. **धनु** Uṇâdis. 1,7. m. 1) *Bogen* Trik. 2,8,50 oder 51. H. 775, Sch. H. an. 2,270. Med. n. 11. Uǵǵval. धनुर्वंशविशुद्धो ऽपि निर्गुणः किं करिष्यति Hit. Pr. 22 (vgl. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,7. 2,118). Auch f. धनू Uṇâdis. 1,82. H. 775, Sch. Ǵaṭâdh. im ÇKDr. nach der Uṇâdivṛ. im Saṃkshiptas. auch m. — 2) *ein best. Längenmaass*, = 4 Hasta Vjutp. 188. धन्वन्तर Trik. 2,2,3. MBh. 8,4224. — 3) *der Schütze im Thierkreise* H. an. Med. — 4) *ein best. Baum*, = पियाल (vgl. धनुःपट) H. an. Med. *Semecarpus Anacardium Lin.* Nigh. Pr. — Vgl. 1. धनुस्, 1. धन्वन्.

2. **धनु** f. *Sandbank* (im Wasser); *hervorragendes Festland, Insel* (als solche werden *die im Luftmeer schwimmenden Wolken* angesehen): द्वा धनुं बृहतीमप्स्व१न्तः पवित्रवन्ता चरतः पुनन्ता ṚV. 10,27,17. निरिन्द्र बृहतीभ्यो वृत्रं धनुभ्यो अस्फुरः 8,3,19. धनोरधि विषुणक्ते व्यायन्नयज्वानः सनकाः प्रेतिमीयुः 1,33,4. धनोरधि प्रवत आ स ऋण्वति 144,5. von dem Feuer, das als Blitz aus der Wolke niederfährt, heisst es: धनोरधि प्रवता यासि हर्यञ्जिगीषसे पशुरिवावसृष्टः 10,4,3. Daneben findet sich die Form धनू im AV.: परि वः सिकतावती धनूर्बृहत्यक्रमीत् *sandiges hohes Gestade* 1,17,4. — Verwandt mit 2. धनुस्, 2. धन्वन् und viell. auch mit θίς, θινός.

धनुःखण्ड (1. धनुस् + ख°) n. *ein Stück eines Bogens:* आखण्डलस्य Megh. 15.

धनुःखाता (धनुस् + खाता von खन्) f. (संज्ञायाम्) P. 6,2,146, Sch.

धनुःपट (धनुस् + पट) m. *ein best. Baum*, = पियाल AK. 2,4,2,15 (nach ÇKDr. wird hier धनुष्पट gelesen). Çabdak. im ÇKDr.

धनुकेतकी (धनु + के°) f. *eine best. Blume* Vjutp. 142.

धनुगुप्त (1. धनु + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes Upag. Av. 15.

धनुतर (von धन्व्) adj. *rennend, rinnend; rasch fliessend:* शच्या हरी धनुतरावतष्टेन्द्रवाहौ ṚV. 4,35,5. साकमुक्षो मर्जयन्त स्वसारो दश धीरस्य धीतयो धनुत्रीः 9,93,1. मधोः पुनानाः कविभिः पवित्रैर्द्युभिर्हिन्वन्त्यक्तुभिर्धनुत्रीः 3,31,16.

धनुराज (धनु + राज) m. N. pr. eines angeblichen Vorfahren Çâkjamuni's LIA. II, Anh. II.

धनुर्गुण (1. धनुस् + गुण) 1) m. *Bogensehne*. — 2) f. आ *Sanseviera zeylanica Roxb.* (*S. Roxburghiana Schult.*) eine Pflanze, aus deren Fasern *Bogensehnen* gemacht werden, Çabdak. im ÇKDr.

धनुर्ग्रह (1. धनुस् + ग्रह) 1) adj. subst. *einen Bogen tragend, Bogenträger, Bogenschütze* P. 3,2,9, Vârtt. 1. R. 2,44,18. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2738. 8,4262; vgl. धनुर्धर. — 3) m. *die Kunst den Bogen zu führen:* गान्धर्वं नारदो वेद भरद्वाजो धनुर्ग्रहम् MBh. 12,7662.

धनुर्ग्राह (1. धनुस् + ग्राह) adj. subst. = धनुर्ग्रह 1. MBh. 3,1430. 14770. 17,68.

धनुर्द्रुम (1. धनुस् + द्रुम) m. *das zu Bogen dienende Bambusrohr* Râǵan. im ÇKDr.

धनुर्धर (1. धनुस् + धर) 1) adj. subst. *einen Bogen tragend, mit einem Bogen bewaffnet, Bogenschütze* AK. 2,8,2,37. H. 771, Sch. M. 7,74. Draup. 6,1. R. 1,1,43. 2,31,3. Ragh. 2,29. 3,31. 38. 12,97. 16,77. von

Çiva Çiv. — 2) m. *der Schütze im Thierkreise* Varâh. Bṛh. 4,15. 17,16. — 3) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,4550; vgl. धनुर्ग्रह.

धनुर्धारिन् (1. धनुस् + धा°) = धनुर्धर 1. Matsja-P. 189. ÇKDr.

धनुर्भृत् (1. धनुस् + भृत्) dass. H. 771. Ragh. 2,11. 3,39. 9,11.

धनुर्मत्त s. धनुर्मह.

धनुर्मध्य (1. धनुस् + मध्य) n. *die Mitte des Bogens*, welche mit einem besonderen Worte लस्तक bezeichnet wird, AK. 2,8,2,53.

धनुर्मह (1. धनुस् + मह) m. *die der Einweihung eines Bogens geltende Feierlichkeit* Hariv. 4391. धनुर्माघ 4214 (Langlois' Hdschr. hat auch hier मह); vgl. कंसस्तद्धनुः सौम्य मखो ऽयं यस्य वर्तते 4302.

धनुर्मार्ग (1. धनुस् + मार्ग) m. *Bogenlinie* Wils.

धनुर्माला (1. धनुस् + माला) f. = धनुर्गुणा Çabdak. im ÇKDr.

धनुर्यास m. = धन्वयास Râjam. zu AK. 2,4,2,10. ÇKDr.

धनुर्लता (धनुस् + ल°) f. *eine best. Pflanze*, = सोमवल्ली Râǵan. im ÇKDr.

धनुर्वक्त्र (1. धनुस् + व°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9,2564. — Wohl धनुर्वक्र zu lesen.

धनुर्वात (1. धनुस् + वात) m. *eine best. Krankheit* Verz. d. B. H. No. 1003.

धनुर्विद्या (1. धनुस् + वि°) f. *Bogenkunde* Vet. 36,18.

धनुर्वृक्ष (1. धनुस् + वृक्ष) m. N. verschiedener zu Bogen verwendeter Pflanzen: *Bambusrohr, Ficus religiosa Lin., Semecarpus Anacardium Lin.* und = धन्वन Râǵan. im ÇKDr. Nach Wils. auch *ein best. Längenmaass* (s. धनु, धनुस्) und *Bogen* (als *Theil eines Kreises*).

धनुर्वेद (1. धनुस् + वेद) m. *Bogenkunde, ein über die Bogenkunde handelndes Lehrbuch*, ein dem Viçvâmitra und auch Bhṛgu zugeschriebener Upaveda zum Jagurveda. Karaṇavj. in Ind. St. 3,280, 2. Madhus. ebend. 1,13. 21. 22. MBh. 1,5132. 4,1830. 12,50. 13,2910. R. 1,1,15. 19,19. 5,32,9. Kathâs. 9,72. VP. 284. Bhâg. P. 1,7,44. 3,12,38. चतुष्पाद MBh. 3,1459. 5,5352. 7548. Hariv. 4910. चतुष्पादो दशविधः MBh. 1,8032. चतुर्विध 5091. °वेदस्य सूत्रम् 2,256. साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः R. 1,55,16. Eine Stelle daraus mitgetheilt beim Schol. zu H. 777.

धनुर्वेदिन् adj. *mit dem Dhanurveda vertraut*, Beiw. Çiva's Çiv.

धनुःशाखा (1. धनुस् + शा°) f. = धनुर्गुणा Çabdak. im ÇKDr.

धनुःशाला (1. धनुस् + शा°) f. *Bogenkammer, der Ort wo die Bogen aufbewahrt werden* Hariv. 4500.

धनुःश्रेणी (1. धनुस् + श्रे°) f. N. zweier Pflanzen, = धनुर्गुणा (धनुःश्रेणी Ratnam. 32) und महेन्द्रवारुणी Râǵan. im ÇKDr.

धनुष (von धनुस्) m. N. pr. eines Ṛshi: धनुषाख्य (vgl. धनुषाक्ष) MBh. 12,12758.

धनुषाक्ष (wohl धनुषा, instr. von धनुस्, + अक्ष *Auge*) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 3,10741. fgg.

धनुष्क 1) am Ende eines adj. comp. von धनुस् *Bogen*: स° MBh. 2,2699. Hariv. 10635. — 2) n. *ein kleiner* oder *geringer Bogen* Lâṭj. 8,6,8.

धनुष्कपाल (धनुस् + क°) n. gaṇa कस्कादि zu P. 8,3,48.

धनुष्कर 1) (1. धनुस् + कर *machend*) m. *Bogenmacher* P. 3,2,21. — 2) (1. धनुस् + कर *Hand*) adj. *einen Bogen in der Hand haltend, mit einem Bogen bewaffnet* ÇKDr. — 3) f. ई *eine best. Blume* Vjutp. 142. धानुष्करि Lalit. 347.

धनुष्कार (1. धनुस् + 1. कार) m. *Bogenmacher* VS. 30,7. R. Gorr. 2,90,22.

धनुष्कृत् (1. धनुस् + कृत्) m. dass. VS. 16,46.

धनुष्कोटि s. u. कोटि 1.

धनुष्पट (धनुस् + पट) m. *ein best. Baum*, = पियाल; so soll nach ÇKDr. in AK. 2,4,2,15 gelesen werden, während unsere Ausgaben धनुःपट haben.

धनुष्पाणि (1. धनुस् + पा°) adj. *einen Bogen in der Hand haltend, mit einem Bogen bewaffnet* MBh. 5,6099. 7552. R. 1,22,5. 3,30,14. 53,21.

धनुष्मत् (von 1. धनुस्) 1) adj. subst. *mit einem Bogen versehen, — bewaffnet, Bogenschütze* AK. 2,8,2,37. H. 771, Sch. Draup. 2,8. Arǵ. 3,24. Daç. 1,10. 19. R. 2,21,37. Ragh. 7,53. Varâh. Bṛh. 26 (25), 8. Pańkat. I,219. बाहु MBh. 3,16486. f. °मती Bhartṛ. 1,13. — 2) m. N. pr. eines Berges im Norden von Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,24. — 3) f. °मती N. pr. der Schutzgottheit in dem Geschlecht des Vjâghrapâd Brahma-P. in Verz. d. Oxf. H. 19, *a*, 36.

1. धनुस् Uṇâdis. 2,118. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. 1) n. *Bogen* Nir. 9,16. AK. 2,8,2,51 (m.). Trik. 2,8,50 oder 51. H. 773. an. 2,583. Med. s. 25 (m. n.). ṚV. 8,61,4. 66,11. आ दुर्दर्शनायै धृष्णवे धनुस्तन्वन्ति पौंस्यम् 9,99,1. धनुर्हस्तादाददानो मृतस्य 10,18,9. 125,6. धनुरिव तन्वा पसः AV. 4,4,6. 6,6. 5,18,8. 7,50,9. VS. 16,10. Çat. Br. 1,5,2,6. 5,3,1,11. धनुरार्त्नि 4,3,10. 14,1,1,7 Kâtj. Çr. 25,4,47. Ait. Br. 7,14. Pańkav. Br. 7,5,6. M. 3,160. R. 1,66,26. Suçr. 1,254,7. 11. धनुर्वक्त्र 94,1. अस्त्रम् — योजयं तत्र धनुषा MBh. 3,877. युद्धं वा नाम्यतां धनुः N. 26,10. धनुष्यमोघं समधत्त सायकम् Ragh. 3,53. Çâk. 8,13. Hit. I,133. सुरपति° Indra's *Bogen, der Regenbogen* Megh. 73. Den nom. sg. m. धनुस् haben wir zu धनु gestellt. Vgl. दृढ°. — 2) n. *der Bogen als Längenmaass*: प्रादेशेन धनुषा च मिमीते Kauç. 85. = 4 Hasta = 1/2000 Gavjûti Mârk. P. 49,39. 40. धनुःशतम् M. 8,237. Jâǵń. 2,167. (तं चकार) तस्माद्दिशाद्धनुःश्रेष्ठो MBh. 1,6001. H. 133. — 3) n. *Bogen* als *Theil eines Kreises* Colebr. Alg. 89. Sûrjas. 2,33. 39. 3,15. 10,13. — 4) n. *ein bogenförmiges Instrument zur Beobachtung der Sonnenhöhe und Zenith-Distanz* Sûrjas. 13,20. — 5) *der Schütze im Thierkreise* H. an. Med. (m. n.). Varâh. Bṛh. 26 (25), 25. 26. Laghuǵ. 4,7. 11,5. Sûrjas. 12,63. 66. 14,5. — 6) *ein best. Baum* = पियाल H. an. m. Med. — 7) adj. *mit einem Bogen bewaffnet* H. an. Med. als Beiw. Çiva's MBh. 7,9536. Çiv. — Wird gewöhnlich auf धन् = हन् zurückgeführt und als *Mordwaffe* erklärt; aber auch auf तन् *dehnen, spannen*. Vgl. 1. धनु, 1. धन्वन्.

2. धनुस् n. = 2. धन्वन् *dürres —, trocknes Land*: धनुर्दुर्ग (पुर) M. 7,70 (Kull. liest धन्वदुर्ग); viell. auch MBh. 6,233.

धनु(:)स्तम्भ (1. धनुस् + स्त°) m. *eine best. Krampferscheinung, welche den Körper wie einen Bogen krümmt*, Suçr. 1,254,7.

धनू m. *ein Vorrath von Korn* (धान्यसंचय) Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr. — Vgl. auch u. 1. und 2. धनु.

धनेयक n. = धन्याक *Koriander* Bhar. zu AK. 2,9,38. ÇKDr.

धनेयु (von धन) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrâçva Hariv. Langl. 1,139 (ed. Calc. वननित्य). VP. 447.

धनेश (धन + ईश) m. 1) *Besitzer von Schätzen, ein reicher Mann* Varâh. Bṛh. 18,7. — 2) Bein. Kuvera's Hariv. 6004. Einsch. nach Megh. 113. Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 52. — 3) N. pr. des Lehrers des Vopadeva Verz. d. B. H. 222, N. 2; vgl. धनेश्वर.

धनेश्वर (धन + ईश्वर) 1) m. *Besitzer von Schätzen:* a) Bein. Kuvera's H. 190. Draup. 2,3. Arǵ. 2,16. MBh. 5,7481. — b) N. pr. eines Brahmanen Padma-P. in Verz. d. Oxf. H. 16, b, 22. des Lehrers des Vopadeva Vop. S. 176; vgl. धनेश. — 2) f. ई *Besitzerin von Reichthümern* Bhâg. P. 6,19,25. nach Burnouf *die Gemahlin des Kuvera.*

धनैश्वर्य (धन + ऐ°) n. *die Herrschaft über die Schätze:* (प्राप्तवान्) कुबेरश्च °र्यम् M. 7,42.

धनैषिन् (धन + ए°) adj. subst. *Geld verlangend; ein sein Geld zurückverlangender Gläubiger* M. 8,60.

धनोष्मन् (धन + उ° oder ऊ°) m. *die brennende Gier nach Schätzen:* धनोष्मणा पच्यमानाः M. 9,231.

धन्ध n. = धान्ध्य = अपाटव Trik. 3,2,11.

धन्य (von धन) 1) adj. *Preis —, Besitz habend* oder *bringend; schätzereich:* मन्दे वाजाय धन्याय धन्वसि ṚV. 9,86,34. धन्या सजोषा धिषणा नमोभिर्वनस्पतीँरोषधी राय एषे 5,41,8. धन्या चिद्धि त्वे धिषणा वष्टि प्र देवाञ्जन्म गृणते यजध्यै 6,11,3 (vgl. धन्या und धिषणा neben einander gestellt Çâṅkh. Çr. 8,19,4 unter धिषणा). प्रत्नासो धन्या नीका: etc. Âçv. Gṛhj. 4,9. die Ṛbhu Çâṅkh. Çr. 8,20,4. शत° *der hundertfachen Preis, Beute verschafft:* तदूर्णु (?) ... शतधन्यं चम्वोः सुतस्य ṚV. 4,18,3. Nach den Lexicographen = सुकृतिन्, पुण्यवत्, पुण्ययुत AK. 3,1,3. H. 489. an. 2,368. Med. j. 32. In den nachvedischen Schriften, die diese vor Augen gehabt haben, bedeutet das adj. *a) glückbringend, glückverheissend* P. 5,1,39, Sch. gaṇa स्वर्गादि zu Vârtt. 2 zu P. 5,1,111. धन्यं यशस्यमायुष्यं स्वर्ग्यं चातिथिपूजनम् M. 3,106. 4,19. निमित्तानि MBh. 8,3606. 13,3391. मङ्गे वाराहना धन्याः 5068. R. 1,15,13. 38,31. 44,63. Varâh. Bṛh. S. 20,8. 21,20. 51,9. 37. 92. fgg. 64,3. fg. 66, 7. Bhâg. P. 1,3,40. °तम Vârâha-P. in Verz. d. B. H. 142, Z. 18 v. u. धन्योत्पत्ति in einer Inschr. in Journ. of the Amer. Or. S. 7,26, 12. — b) *sich im Glück befindend, beglückt, glücklich* P. 4,4,84. को ऽन्यो धन्यतरो मया MBh. 13,937. Hariv. 7761. 11049. R. 1,47,22. 51,15. 2,85, 12. Bhartṛ. 1,46. 71. Çâk. 176. Pañkat. 25,22. 46,17. Hit. Pr. 19. I. 183. 38,1. Amar. 8. Prab. 30,9. Bhâg. P. 1,3,39. 19,13. 4,22,10. Mârk. P. 20,23. 24. Sâh. D. 41,20. जीवित Hit. I,138. विषय Verz. d. B. H. 117, 11. Nach Wils. auch *ungläubig, ein Atheist.* — 2) m. a) Bez. eines über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. Gorr. 1,31,8. — b) N. pr. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. Râǵa-Tar. 8,1440. 1612 u. s. w. — 3) f. आ *a) Amme.* — *b) Myrobalanenbaum* H. an. Med. — *c) Koriander* H. 419. — 4) n. *a) Schatz:* विश्वानि धन्या दधानाः ṚV. 3,1,16. — *b) Koriander* Bhar. zu AK. ÇKDr. u. धन्याक. — Vgl. अ°, जीव° (welches wohl richtiger zu erklären wäre *reich an Lebendigem, an Lebenskräften*).

धन्यक (von धन्य) m. N. pr. eines Mannes Daçak. 130,18.

धन्यता (wie eben) f. *der Zustand eines Glücklichen:* °तां च गमिष्यति MBh. 3,3078.

धन्यंमन्य (धन्यम्, acc. von धन्य, + मन्°) adj. *sich für glücklich haltend* Daçak. in Benf. Chr. 196,23.

धन्याक n. *Koriander* AK. 2,9,38. Trik. 3,3,352. H. 419.

धन्याशी s. u. धनाश्री.

धन्योदय (धन्य + उदय) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,2338.

धन्व्, धन्वति Naigh. 2,14. Dhâtup. 13,88. अधन्विषुम्; दधन्वे, दधन्विरे, दधन्वेम; der imper. धन्व ist des Metrums wegen धनिव geschrieben SV. I. 6,2,3,9. 1) *rennen, laufen, rinnen:* अग्निष्टा दूता धन्वात्यच्छ ṚV. 3,53,4. वाजाय धन्याय धन्वसि 9,86,34. 77,3. 79,1. रथा इव दधन्विरे गभस्त्योः 10,2. 93,2. दधन्व वा यदीमनु वोचद्ब्रह्माणि 2,5,3. 3,60,3. इन्द्राय सोमा दधन्विरे 10,96,6. 92,5. 104,1. partic. perf. act. *rinnend:* तं मृजा नृमादनो दधन्वान्मत्सरिन्तमः 9,67,2. दधन्वाँ (ṚV. Prât. 4,28) यो नर्या अप्स्वन्तरा 107,1. mit einem acc. *Etwas durch Rinnen verschaffen:* परिपिच्यमानाः तवं नवांऽ धन्वतु सोमाः 97,26. — 2) *rennen —, rinnen machen:* इयानो देवमरितं दधन्विरे ṚV. 8,19,1. वृषा दधन्वे वृषणं नदीष्वा 33,12. — Vgl. धव्, धाव्.

— अभि *herbeirennen, — rinnen:* अभि गावो अधन्विषुरापो न प्रवता यतीः ṚV. 9,24,2.

— प्र 1) *rinnen:* प्र सोमासो अधन्विषुः ṚV. 9,24,1. 3. गोजित् इन्द्रो स- (?) रसि प्र धन्व 97,52. — 2) *zerrinnen, vergehen:* स ऐनमात्मनो ऽभिप्रयोजो ऽस्तेरिति तानकप्रधन्वति TS. 3,2,3,4. Kâth. 21,2. 6. 25,9. अग्निः Çat. Br. 1,2,3,1. 3,3,13.

— परिप्र *ringsum rennen:* परि सोम प्र धन्व ṚV. 9,75,5. 79,2. 109,1.

— सम् *zulaufen*, med.: सं यत्त इन्द्र मन्यवः सं चक्राणि दधन्विरे। अध त्वे अध सूर्ये ṚV. 4,31,6. पिता यत्र दुहितुः सेकमृञ्जन्त्सं शग्म्येन मनसा दधन्वे 3,31,1.

धन्व 1) n. = 1. धन्वन् *Bogen* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,95. Bhar. zu AK. 2,8,2,51. ÇKDr. Am Ende eines comp. in तिग्म° (s. d.), इषु° adj. Taitt. Âr. 5,1,2. प्रिय° adj. Beiw. Çiva's MBh. 7,9536. ein f. धन्वाभि: Hariv. 7313; hier ist aber wohl धन्विभि: zu lesen, welche Lesart auch Langl. vor sich gehabt zu haben scheint. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 5,51. 56.

धन्वदुर्ग m. = धन्वन Bhâvapr. im ÇKDr. धन्वग v. l.

धन्वचर (2. धन्वन् + चर) adj. *im dürren Lande gehend:* चंसग ṚV. 5,36, 1.

धन्वच्युत् (2. धन्वन् + 1. च्युत्) adj. *den Boden erschütternd* ṚV. 1,168,5.

धन्वज (2. धन्वन् + ज) adj. *dem trockenen Lande angehörig* Suçr. 1,238,4.

धन्वतरु (2. धन्वन् + तरु) m. *eine best.* Soma-*Pflanze* Nigh. Pr.

धन्वधि (2. धन्वन् + धि) m. *Behälter für den Bogen* Çâṅkh. Çr. 14,33,26.

1. धन्वन् Uṇâdis. 1,156. n. *Bogen* Nir. 9,17. AK. 2,8,2,51. 3,4,1,14. Trik. 3,3,244. H. 775. an. 2,269. Med. n. 78. यत्र वष्टि प्र तदश्नोति धन्वना ṚV. 2,24,8. 33,10. 6,75,2. आ दि तन्वते नेरो धन्वानि बाह्वोः 39, 7. 8,20,2. इषुर्न धन्वन्प्रति धीयते मतिः 9,69,1. AV. 1,3,9. 4,4,7. धन्वनां वीर्याणि 11,9,1. VS. 16,9. इषु° *Bogen mit Pfeil* Ait. Br. 7,19. आज्य° 1,25. अधिज्य° Çat. Br. 9,1,1,6. उज्ज्य° Kâtj. Çr. 22,3,17. शत° VS. 16,29. In der späteren Sprache können wir mit Ausnahme von zwei

Fallen (धन्वाचार्य Beiw. Çiva's MBh. 7,9536. एकधन्वेषुभिः Bhâg. P. 9, 15,33) diese Form nur am Ende eines adj. comp. nachweisen. P. 5,4, 132. fg. MBh. 1,5282. R. Gorr. 2,91,10. 3,34,33. 6,92,16. Çâk. 154. Ragh. 2,8. 3,6. 18,8. — Vgl. 1. धनु. 1. धनुस् und अवततधन्वन्, अधिज्य°, उग्र°, कृत°, क्षिप्र°, क्षेम°, गाण्डीव°, तुङ्ग°, त्रि°, दृढ°, पुष्प°, शार्ङ्ग°, सु°, स्थिर°.

2. धन्वन् Unâdis. 1,156. m. (nicht in der älteren Sprache) und n. 1) *trockenes Land* (im Gegens. zum *Wasser*); *dürres Land*, *Wüste* AK. 2, 1,5. 3,4,25.165. Trik. 3,3,244. H. 940. an. 2,269. Med. n.78. वयो विश्वमप्यमप्सु भागं धन्वान्या मृगयसो वि तस्थुः Ṛv. 2,38,7. आर्द्रन्धन्वानि सरर्यन्त आपः 4,17,2. समुद्रस्य धन्वन् am Strande 1,116,4. अति धन्वेव तां ईहि 3,45,1. धन्वन्, निम्न 4,33,7. धन्वान्यग्नौ अपामा... 19,7. 5,53,6. 83,10. वनं न धन्वनानि... 6,34, 4. 9,79,3. धन्वनिव प्रपा असि 10,4,1. 63,15. धन्वन्, कृतत्र 86,20. प्रसितिरो धन्वातिरोचते *der über das Land hin scheint* 10,187,2 (vgl. Nir. 5,5 und Naigh. 1,13 = अन्तरित). AV. 6,100,1. 5,13,1. 7,41,1. तं वसिष्ठं धन्वोदयकन्त्रैनं पिपासा हन्तु Ait. Br. 2,19. Çat. Br. 7,2,3,2. 14,1,1,8. Taitt. Âr. 6,3,7. P. 4,2,121. धन्वदुर्ग (पुर) M. 7,70 (Lesart des Kull.). Suçr. 1,369,21. Bhâg. P. 9,4,22. Sehr häufig mit मरु in comp.: अतीत्य मरुधन्वानम् MBh. 7,8781. सरस्वतीकूले समेषु मरुधन्वसु 3,242. 1,6653. Hariv. 678. Bhâg. P. 6,8,36. Mârk. P. 49,35. — 2) *Alhagi Maurorum Tournef.*, *eine in dürrem Lande wachsende Pflanze* (vgl. समुद्रान्ता, धन्वयवास, धन्वयास) Nigh. Pr. — Vgl. 2. धनु. 2. धनुस्.

धन्वन m. *ein best. Fruchtbaum*, welcher in den neuindischen Sprachen Dhâmani, Dhâmana, Dhâminî und Dhunin heisst, Nigh. Pr. ÇKDr. Ratnam. 206. MBh. 12,5837. R. 2,94,9. Suçr. 1,46,15. 211,12. 2,92,8. n. *die Frucht* MBh. 3,10039. — Vgl. धान्वन.

धन्वनच्छद (ध° + छद *Blatt*) m. N. eines Baumes, *Grewia asiatica Lin.*, Nigh. Pr.

1. धन्वन्तर (1. धनु + अन्तर) n. *eine Strecke —*, *eine Entfernung von einem* Dhanu oder 4 Hasta Trik. 2,2,3. दश °राणि MBh. 8,4224. — Vgl. धान्वन्तर.

2. धन्वन्तर m. Nebenform von धन्वन्तरि: ihm wird eine Speisegabe (बलि) nach Nordost hin dargebracht MBh. 13,4662 vgl. धन्वन्तरि Mârk. P. 29,17); als Bein. von Çiva 7,9536.

धन्वन्तरि (धन्वन् = धन्वनि + तरि) m. 1) *der im Bogen seinen Weg Zurücklegende*, Bein. der *Sonne* MBh. 3,155. °यज्ञ Âçv. Gṛhj. 1,3,12. am Morgen und Abend opfert man dem Soma, Vanaspati, Agni-Soma, Indra-Agni, Himmel und Erde, Dhanvantari, Indra, allen Göttern, dem Brahman 2. ähnlich Çâṅkh. Gṛhj. 2,14 (wo aber महाराजधन्वन्तरि). M. 3,85. eine Speisegabe (बलि) an Dh., das Meer, die Kräuter und Bäume, Himmel und Erde Kauç. 74. hat seinen Sitz im Nordosten Mârk. P. 29,17; vgl. धन्वन्तर MBh. 13,4662. — 2) ursprünglich wohl nicht verschieden ist der bei der Quirlung des Oceans auftauchende, einen mit Amṛta gefüllten Krug in der Hand haltende Gott Dhanvantari, der Verfasser des Âjurveda und Arzt der Götter. Divodâsa Dhanv., König von Kâçi, gilt für eine Wiedergeburt des Gottes. Trik. 2,7,21. MBh. 1,1149. Hariv. 1523. fgg. 1735. 12187. R. Gorr. 1,46,30. 6,6,22. Suçr. 1,1,7. अहं हि धन्वन्तरिरादिदेवो जरारुजामृत्युहरो ऽमराणाम् 3,20. 72,13. 194,13. 324,3. 2,17,7. 262,5. VP. 76. 406. fg. Bhâg. P. 2,7,21. 8,8,34. 9,17,4. Râǵa-Tar. 7,1392 (धा°). — 3) N. pr. des Verfassers eines medicinischen Wörterbuchs (निघण्टु, निर्घण्ट, निघाण्ट): धन्वन्तरिपठितकृतगुडूच्यादिनिघण्ट Nigh. Pr. 1. Mack. Coll. II, 63. Colebr. Misc. Ess. II, 20. Verz. d. Oxf. H. 164, *a*, 3. No. 451. Verz. d. Kop. H. 105, *b*. Schol. zu H. 638. fg. (धान्वन्तरि). Dieser ist viell. eine der 9 Perlen am Hofe Vikramâditja's Habb. Anthol. 1. — Vgl. धान्वन्तर्य.

धन्वन्तरिग्रस्ता (ध° + ग्र°) f. *die von* Dh. *genossene Pflanze*, *Helleborus niger Lin.* (कटुकी) Râǵan. im ÇKDr.

धन्वन्तरीय adj. *von* Dhanvantari *verfasst*: निघण्टु Z. d. d. m. G. 2,340 (No. 181, *e*). धा° Verz. d. Oxf. H. No. 451.

धन्वन्य (von 2. धन्वन्) adj. *auf trockenem Lande befindlich*: आपः AV. 1,6,4. 19,2,2. Taitt. Âr. 6,4,4.

धन्वपति (धन्वन् + पति) m. gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4,1,84.

धन्वयवास (2. धन्वन् + य°) m. *Alhagi Maurorum Tournef.* Bhar. zu AK. 2,4,3,10. ÇKDr. Auch °यवासक m. Râǵan. ebend.

धन्वयास (2. धन्वन् + यास) m. dass. AK. 2,4,3,10.

धन्वायन m. wohl *Bogenträger* (von 1. धन्वन्): भीमधन्वायनी सेना MBh. 3,7633.

धन्वायिन् (von 1. धन्वन्) adj. *einen Bogen führend* VS. 16,22.

धन्वाविन् (wie eben) adj. dass. Ind. St. 2,28.

धन्वार्सह् oder °र्साह् (1. धन्वन् + सह्, साह्) adj. *des Bogens mächtig* Ṛv. 1,127,3.

धन्विन् (von 1. धन्वन्) 1) adj. subst. *mit einem Bogen versehen*, *Bogenschütze* AK. 2,8,2,37. H. 771, Sch. H. an. 2,269. Med. n. 77. MBh. 4,1639. 8,2214. N. 1,4. Hariv. 10496. R. 2,83,4. 3,4,37. Kumâras. 3, 10. Ragh. 9,57. Çâk. 38. Mâlav. 90. Bhâg. P. 1,12,21. इषु° *Pfeil und Bogen führend* Taitt. Âr. 5,1,2. बहु° *viele Bogen führend*, von Çiva MBh. 7,9537. Vgl. दृढ°. — 2) m. *der Schütze im Thierkreise* Varâh. Bṛh. S. 5,41. 102,5. Laghuǵ. 1,12,20. — 3) m. Bein. Çiva's Çiv. MBh. 12,10361. Vishṇu's H. ç. 73. Arǵuna's H. an. (In Med. ist wohl अर्जुन st. अर्कुण zu lesen). H. ç. 137 (fälschlich धन्वा st. धन्वी). Viçva im ÇKDr. — 4) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Tâmasa Hariv. 429. — 5) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. B. H. No. 311. — 6) m. N. verschiedener Pflanzen: *a*) (als Bein. Arǵuna's) *Terminalia Arjuna* W. u. A. H. an. Med. Râǵan. im ÇKDr. — *b*) *Mimusops Elengi Lin.* (बकुल). — *c*) *Alhagi Maurorum Tournef.* (gehört zu 2 धन्वन्) Râǵan. — 7) adj. *verschmitzt*, *verschlagen* H. an. Viçva im ÇKDr.

धन्विन m. *ein best. Thier*: दिव्यो धन्विन उक्तः कोलः स्याच्छूकरो ऽथ गोरुता। श्वा सारमेय उक्तः Varâh. Bṛh. S. 87,9.

धम् (ध्मा), धमति Dhâtup. 22,29. P. 7,3,78. Vop. 8,70; दध्मौ; धमिष्यति (Hariv. 13863. R. 3,62,7. 4,45,12. 5,3,57. 6,29,5) und ध्मास्यति; अध्मासीत् Vop. 8,87; pass. धम्यते (in der älteren Sprache und im Epos) und ध्मायते, ep. ध्मायति (auch Çat. Br.; s. u. आ), ध्मायन्त; partic. धमित (nur in der alten Sprache) und ध्मात; 1) *blasen*, *aushauchen*, *blasen* (eine Pfeife, Muschel); *anblasen*, *aufblasen* Naigh. 2,14. 19. 3,

14. Nir. 6,2. भूमिं धमन्तो अप गा अवृणवत ṚV. 2,34,1. धमन्ति बाकुरं दृतिम् 9,1,8. धमन्तो वाणं मरुतः 1,85,10. प्रावन्वाणीः पुरुहूतं धमन्तीः 3,30,10. AV. 20,129,10. अर्चो इन्द्रस्य धमतः समस्वरन् wohl so v. a. *gährend* ṚV. 9,73,1. आवत्तमिन्द्रः शच्या धमन्तम् 8,85,13. धमति वातः Suçr. 1,332,11. तत्र स्म दध्मुः शतशः शङ्खान् MBh. 2,1925. 4,1455. 7,9054. Bhag. 1,12. R. 2,81,2. Ragh. 7,60. Bhâg. P. 1,11,1. Bhaṭṭ. 3,34. 17,7. (को) धमेच्छान्तं च पावकम् *anfachen* MBh. 2,2483. धम स्वापानमेतन्मे *blase diesen deinen Athem auf mich* 14,1732. pass. इयमस्य धम्यते नाळीः ṚV. 10,135,7. शङ्खस्य ध्मायमानस्य Çat. Br. 14,5,4,9. MBh. 4,1786. शङ्खाश्च दध्मिरे तत्र 3,3350. शङ्खा ध्मायति 2,1756. ध्मायन्तु — ज्वलनेषु 6,4996. वायुना धम्यमानो ऽत्र दृश्यते ऽग्निः क्वचित्क्वचित् 3,16825. ध्मायते (अग्निः) Suçr. 1,128,21. ते बाहुभ्यां धमितमग्निमश्मनि नकिः षो अस्त्यरणो जहुर्हि तम् *angefacht* ṚV. 2,24,7. ततो ऽस्य — धम्यतम् *angeblasen werdend* MBh. 14,1738. ध्मातं ध्मातं पुनः पुनः *worauf man beständig bläst* Suçr. 2,355,21. दृतिर्न ध्मातः *aufgeblasen* ṚV. 7,89,2. — 2) *durch Blasen bearbeiten, schmelzen* (Erz): अयो न देवा जनिमा धमन्तः ṚV. 4,2,17. अश्मनो ऽयो धमन्ति. अयसो हिरण्यम् Çat. Br. 6,1,3,5. दह्यन्ते ध्मायमानानां धातूनां हि यथा मलाः M. 6,71. यथा पर्वतधातूनां दोषा दह्यन्ति धाम्यताम् (lies: धम्यताम्) Mârk. P. 39,11. ध्माता गिरेर्धातवः Bhartr. 3,5. वाय्वग्निभ्यां यथा लोहं ध्मातं त्यजति वै मलम् Bhâg. P. 3,28,10. bildlich: शोकाग्निनाभिदह्यमानो धम्यमान इवाशये MBh. 8,225. — 3) *von sich blasen* so v. a. *schleudern, werfen:* द्वादशेषून्प्राहिणवं रणे ऽहं ततः शतान्यधमं घोररूपाः MBh. 5,7209.

— caus. ध्मापयति; partic. ध्मापित als Beiw. von लोम viell. *verkohlt, zu Zunder verbrannt* Suçr. 1,46,16.

— intens. देध्मीयते P. 7,4,31. Vop. 20,15. pass. दाध्मायमान *heftig geblasen werdend* (दर *Muschel*) Bhâg. P. 1,11,2.

— अनु *besprühen, bespritzen:* ये द्रप्सा इव रोदसी धमन्त्यनु वृष्टिभिः ṚV. 8,7,16.

— अप *wegblasen:* अपाधमदभिशस्तीः ṚV. 8,78,2. अपं धमन्ति मायया त्वचमसिक्नीम् 9,73,5. 1,51,5. ते ऽपध्माता महात्मना । भस्मराशीकृताः सर्वे समेताः सगरात्मजाः ॥ R. Gorr. 1,42,26.

— अपि *daraufblasen* Kauç. 25.

— अभि *anblasen:* अभि दस्युं बकुरेणा धमन्तोरु ज्योतिश्चक्रथुरार्याय ṚV. 1,117,21.

— आ 1) *hineinblasen* (in eine Muschel): आध्मानस्तेन करिणा स चक्रे शङ्खराडवम् Hariv. 15853. daher so v. a. *laut ausrufen, verkünden:* उद्धमाधम संधम Taitt. Âr. 1,12,1. आध्मात = शब्दित H. an. 3,246. Med. t. 88. pass. *sich aufblasen, Luft einziehen, sich mit Luft füllen:* स उच्छ्वयत्याध्मायत्याध्मातो मृतः शेते Çat. Br. 14,6,2,12. दृतिराध्मातः Pañkav. Br. 5,10,2. MBh. 12,3555. आध्मातबस्ति Suçr. 1,62,1. 290,9. आध्मायन्ते 304,8. Auch act. in ders. Bed.: विमुक्तः पुनराधमति 290,10. आध्मातकुक्षि (भुजंगपति) Mṛkkh. 143,22. Hariv. 3587. महावाताध्मातैः — जलधरैः Mṛkkh. 84,16. आध्मात *aufgedunsen, einen durch Winde aufgedunsenen Leib habend* H. an. Med. Uebertr.: दर्पाध्मात *von Stolz aufgeblasen* Hit. II, 135. — 2) *erhitzen, brennen;* आध्मात = दग्ध H. an. Med. Hierher viell. Suçr. 2,355,15. — Vgl. आधमन, आध्मान. — caus. *aufblasen:* वातेनाध्मापितां नाभिम् Suçr. 1,374,5. Vgl. आध्मापन.

— अत्या *heftig nach Luft schnappen:* °धमति Suçr. 1,38,13.

— उपा *hineinblasen in:* शङ्खमुपाध्माय MBh. 7,3096. Hariv. 13576. शङ्खमुपाध्मासीत् 9019. 12208. MBh. 3,11706. 4,1456.

— समा *hineinblasen in:* कम्बूनथ समादध्मुः Bhaṭṭ. 14,2. (शङ्खाः) समाध्माताः MBh. 2,1925. 4,1787. Ueberh. *ertönen lassen* (ein musik. Instr.): भेर्यश्चापि समाध्माता मृदङ्गा बहवो नृप । नेदुः Hariv. 15854. समाध्मात *aufgedunsen* Suçr. 1,58,8.

— उद् *ausblasen, aushauchen:* उद्धमाय मरिष्यसि Çat. Br. 1,4,3,17. *durch Blasen verkünden, bekannt machen* Taitt. Âr. 1,12,1 (s. u. आ). — Vgl. उद्धम fgg., उद्धमान.

— उप *anblasen:* यदीमह त्रितो दिव्युप ध्मातेव धमति ṚV. 5,9,5. Pañkav. Br. 13,3,22. 17,6,3. Shaḍv. Br. 2,1. नाग्निं मुखेनोपधमेत् M. 4,53. (अग्निः) नानुपध्मातो नानुपज्वलितो ज्वलति Çat. Br. 11,8,3,7. — Vgl. उपध्मा fgg.

— निस् *wegblasen:* निरव्रताँ अधमो रोदस्योः ṚV. 1,33,5. 9. 10,55,8. निरन्तरिक्षादधमो महामहिम् 8,3,20. 5,31,9. Taitt. Âr. 1,7,4. *herausblasen* Suçr. 1,100,5.

— परा *wegblasen:* सपत्नां मे परा धम (AV. नुद) ṚV. 10,145,2.

— प्र 1) *vor sich her blasen, zerblasen:* प्र वो धमतु सर्वतः AV. 3,3,2. अग्निष्टानस्मात्प्र धमाति यज्ञात् 18,2,28. ततः सिंहपुरम् — प्राधमत् so v. a. *zerstören* MBh. 2,1028. pass. *hinundhergetrieben werden, herumirren:* यथा सोम्य पुरुषं गन्धारेभ्यो ऽभिनद्धाक्षमानीय तं ततो ऽतिजने विसृजेत्स यथा तत्र प्राङ्वा उदङ्वाधराङ्वा प्रध्मायीताभिनद्धाक्ष आनीतः Khând. Up. 6,14,1. Nach Çaṅk. = शब्दं कुर्यात्, विक्रोशेत्. — 2) *hineinblasen, hineinblasen in* (acc.): प्रधमेन्नाड्या Suçr. 2,517,15. ततः प्रदध्मौ स कारुम् MBh. 14,78. दिव्यौ शङ्खौ प्रदध्मतुः Bhag. 1,14. MBh. 3,789. 12090. 4,1443. 1785. 5,7109. Hariv. 8064. Ragh. 6,9. Bhâg. P. 8,4,26. — caus. *hineinblasen in:* प्रध्माप्य जलजम् MBh. 3,633. प्राध्मापयच्छङ्खम् 4,1835. 5,7141. 6,2318. 7,1724. Hariv. 6877. 10483. (शङ्खम्) प्राध्मापयत MBh. 3,14325. प्राध्मापयन्त सुघोषांश्च शङ्खांश्चाणुगणाः R. Gorr. 2,82,2. प्रध्मापितेषु शङ्खेषु MBh. 7,3122. — Vgl. प्रधमन.

— वि *zerblasen, wegblasen, auseinanderwerfen, zerstreuen, zerstieben machen:* वि सप्तरश्मिरधमत्तमांसि ṚV. 4,50,4. AV. 3,2,2. यजमानस्य पशून्विधमति Çat. Br. 11,4,2,3. भ्रातृव्यलोकम् Pañkav. Br. 12,13,25. व्यधमत्तान्यनेकानि MBh. 1,5462. व्यधमत्पाण्डवीं सेनां तूलराशिमिवानलः 6,3308. 3829. विधमन्ति स्म दुर्गाणि स्थलानि च ततस्ततः R. 2,80,8. (तस्य शराः) शरीरं विधमिष्यन्ति गङ्गाकूलमिवोर्मयः 3,62,7. — MBh. 1,8310. 3,814. 11962. 12120. 12126. 12141. 12230. 14911. 4,1800. 1944. 2051. 2053. 5,7203. 6,5324. 14,829. Hariv. 12293. 13528. 13865. R. 4,45,12. 5,3,57. 74,9. 6,29,5. 75,49. Bhâg. P. 1,12,10. 4,10,16. 5,24,31. med.: नागा नागान्समासाद्य व्यधमन्त परस्परम् MBh. 8,2524.

— सम् 1) *zusammenblasen; zusammenschweissen, — schmelzen:* ब्रह्मणस्पतिरेता सं कर्मार इवाधमत् ṚV. 10,72,2. सं बाहुभ्यां धमति सं पतत्रैर्द्यावाभूमी जनयन्देव एकः 81,3. AV. 8,1,19. — 2) *laut verkünden:* उद्धमाधम संधम Taitt. Âr. 1,12,1.

— अभिसम् *anblasen:* अग्निमिव ज्वालमभि सं धमामि AV. 8,2,4.

धर्म (von धम्) P. 3,1,137. 1) adj. am Ende eines comp. *blasend, blasend in, schmelzend;* f. करं°, खरिं°, खारिं°, घटिं°, जलं°. — 2) m. *a) der Mond.* — *b)* Bein. Kṛshṇa's. — *c)* Bein. Jama's. — *d)* Bein.

Brahman's ÇABDAK. im ÇKDR.

धमक (wie eben) m. UṆÂDIS. 2,35. *Schmied* UǴǴVAL.

धमधम (von धम् mit Redupl.) 1) m. *der Bläser*, Bez. eines Krankheitsdämons HARIV. 9559 (vgl. LANGL. 1,513). eines Wesens im Gefolge Çiva's VJÂḌI zu H. 210. — 2) f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9,2638.

धमन (von धम्) 1) adj. *a) mit einem Blasebalg blasend.* — *b) grausam* H. an. 3,384. MED. n. 78. — 2) m. *eine Rohrart*, = नड (= नल) AK. 2,4,5,28. H. 1193. ऽनल H. an. und MED. ist wohl nur Druckfehler. = कामुक Schol. zu KÂTJ. ÇR. 16,4,35. Vgl. धन्वन. — 3) *eine best. grosse Zahl* VJUTP. 182.

धमनि (von धम्) UṆÂDIS. 2,103. ÇÂNTIÇ. 3,7. in der späteren Sprache auch °नी f. 1) *Rohr, Pfeife;* viell. auch das *Pfeifen* (= वाच् NAIGH. 1, 11). आ त्वा विशन्त्विन्दव आ गल्दा धमनीनाम् Cit. in NIR. 6,24. दूरे पारे वाणीं वर्धयन्त इन्द्रेषितां धमनिं पप्रथन्नि ṚV. 2,11,8. — 2) *Röhre* oder *Kanal des menschlichen Leibes, Ader* AK. 2,6,2,16 (धमनि nach COLEBR. und LOIS., धमनी nach ÇKDR.). H. 631 (धमनयः). ÇABDAR. im ÇKDR. (°नि). AV. 1,17,2. 3. 2,33,6. यास्ते शतं धमनयो ऽङ्गान्यनु विष्ठिताः 6,90,2. इमा यास्ते शतं हिराः सहस्रं धमनीरुत 7,35,2. KHÂND. UP. 3,19,2. आक्रम्य मानुषं कायठमाछिद्य धमनीमपि। उष्णं नवं प्रपास्यामि फेनिलं रुधिरं बहु ॥ MBH. 1,5936. ग्रीवाधमन्यौ प्राग्नाले H. 587. धमनिसंतत *mit Adern überzogen*, häufig neben कृश *mager* von *ausgemergelten Personen, bei denen die Adern stark hervorstehen*, VJUTP. 101. MBH. 3,334.474. 13583. 5,3465. 7,1753. 12,5556. 13,1918. 15,692. 1072. BHÂG. P. 9,3,14. शिराधमनिसंतत HARIV. 14532. धमनोस्नायुसंतत 14582. Im medic. System werden vierundzwanzig *Hauptgefässe* angenommen, welche vom Herzen ausgehend den Speisesaft (रस) durch den Körper leiten und dadurch denselben lebendig erhalten, SUÇR. 1,43,6. Nach einer anderen Auffassung gehen die *Gefässe* vom Nabel aus, verzweigen sich in zahlreiche Aeste und dienen zur Vermittelung der verschiedenen Lebensthätigkeiten, indem sie sowohl die Aufnahme der Sinneseindrücke vermitteln und Rede, Schlaf, Wachen u. s. w. hervorbringen, als auch Milch, Samen, Harn und Anderes bilden und führen und den Schweiss erzeugen. Ausführliche Beschreibung giebt SUÇR. 1,363. fgg., wo die धमनी von den सिरा und स्रोतस् zwar unterschieden werden, aber zugleich gesagt wird, dass nach Andern diese drei wesentlich eins seien, 363,8. 9,10. 15,8. 96,18. 191,21. 285,11. धमनीनां शते द्वे JÂǴN. 3,100. दश विद्याद्धमन्यो ऽत्र पञ्चेन्द्रियगुणावहाः। याभिः सूक्ष्माः प्रतायन्ते धमन्यो ऽन्याः सहस्रशः ॥ MBH. 12,7780. धमनि = ग्रीवा *Hals, Nacken* H. 586. — 3) °नी *ein best. Parfum.* = हट्टविलासिनी AK. 2,4,4,18. = नलिका BHÂVAPR. im ÇKDR. — 4) °नी *Gelbwurz* (हरिद्रा) ÇKDR. angeblich nach H. — 5) °नी N. einer anderen Pflanze, = पृश्निपर्णी RÂǴAN. im ÇKDR. — 6) °नि N. pr. der Gemahlin Hrâda's und Mutter von Vâtâpi und Ilvala BHÂG. P. 6,18,14.

धमनील (von धमनी) adj. *stark hervorstehende Adern habend* gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97.

धमर *eine best. grosse Zahl* VJUTP. 180.

धमात्र (v. l. धेमात्र) desgl. ebend.

धमि (von धम्) adj. *aufblasend* oder f. *das Aufblasen;* s. अग्नंधमि.

धमिन् s. कामं°, कारं°.

धम्मट m. N. pr. eines Mannes RÂǴA-TAR. 7,619. 627. 634. 898. 1015. 1022.

धम्मल्ल m. *the breast ornamented with gold or jewels* WILS. nach ÇABDAK. — Vgl. धम्मिल्ल.

धम्मिक्का f. N. pr. eines Frauenzimmers RÂǴA-TAR. 8,556.

धम्मिल्ल m. *geflochtenes und auf dem Kopf zusammengelegtes Haar* (wohl nur bei Weibern) AK. 2,6,2,48. H. 570. KATHÂS. 19,99. GIT. 2, 21. ÇṚṄGÂRAT. 1. SÂH. D. 57,18. 105,9. 215,5 v. u. धमिल्ल gegen das Versmaass ÇATR. 1,58. Am Ende eines adj. comp. f. आ SÂH. D. 337,11. °ल्लका BHARTṚ. 1,26.

धय (von धा, धे) adj. *saugend, trinkend* P. 3,1,137. धया कन्या SIDDH. K. zu d. a. St. Am Ende eines comp. s. आस्यं°, कारं°, कूलं°, खरिं°, खारिं°, घटिं°, मंसह°, स्तनं°.

धय्याहृप s. धाय्या.

धर्, धरति, °ते DHÂTUP. 22,3. धरते = अवधंसने (offenbar fehlerhaft für अविध्वंसने, wie GOVINDABH. liest) 64. von der einfachen Wurzel in der älteren Sprache nur दाधार (P. 6,1,7, Schol.), ein Mal धरिष्ये (AV. 5,11,3) und das pass. zu belegen; in der späteren Sprache दधार, दध्रे; धरिष्यति (häufig in der intransit. Bed. des pass.), °ते; धर्ता BHÂG. P. 2, 7,32; धर्तुम्, धृत्वा; धरति Schol. E. zu GIT. 1,4. — pass. oder intrans. 6te Kl. ध्रियते (DHÂTUP. 28,119. P. 7,4,28, Sch.); दध्रे, दध्रिरे, दधार्णो; अधृत (reflex.) P. 3,1,87, VÂRTT. 10. धृथास्; धृत. Das caus. धारयति (DHÂTUP. 34,8, VOP.), °ते (ved. दीधरत्, दिधृतम्, दिधृतं, नि दीधर्) fällt in der Bed. mit dem simpl. zusammen. Man beachte auch, dass धारण, nicht धरण, das gangbarere nom. ag. und act. ist. 1) *halten, tragen, stützen; befestigen; erhalten, aufrechthalten, behaupten, fortsetzen:* एतां स्थूणां पितरो धारयन्तु ते ṚV. 10,18,13. यथा पृथिवी दाधार वनस्पतीन् 60,9. स्योनं ध्रुवं प्रजायै धारयामि ते ऽश्मानं देव्याः पृथिव्या उपस्थे *fest hinsetzen* AV. 14,1,47. कृष्टीरन्यो धारयति प्रविक्ताः ṚV. 7,85,3. एको दाधार भुवनानि विश्वा 1,154,4. 4,54,4. दाधर्थ पृथिवीमभितो मयूखैः 7,99,3. 2. 8,15,2. धारयन्त आदित्यासो जगत्स्थाः 2,27,4. देवा अग्निं धारयन्द्रविणोदाम् 1,96,1. 3,2,7. ऊर्ध्वा धीतिं कृणवद्धारयच्च 7,64,4. यानि दाधार नकिरा मिनाति 6,30,2. इमामिन्द्रो अदीधरद्ध्रुवं ध्रुवेण हविषा 10,173,3. AV. 6,17,2. 10,10,25. AIT. BR. 4,12. 8,12. धारयति स्रुचः ÇAT. BR. 3,6,2,6. हिरण्ययमुपर्युपरि धारयन् 9,2,9. 5,1,2,18. 12,8,2,20. 13,8, 2,12. प्रजा धारयां चकार 11,6,2,10. KÂTH. 29,7. धारयात्र *halte darauf* (den Pfeil) LÂṬJ. 3,10,8. — न ते ऽपत्यं धारयितुं शक्नोयं पृथिवी R. GORR. 1,38,11. 12. 14. KATHÂS. 20,81. समं कायशिरोग्रीवं धारयन्नचलं स्थिरः BHAG. 6,13. वैणवीं धारयेद्यष्टिं सोदकं च कमण्डलुम्। यज्ञोपवीतं वेदं च शुभे रौक्मे च कुण्डले ॥ M. 4,36. उपानहौ च वासश्च धृतमन्यैर्न धारयेत् 66. 72. विषघ्नानि च रत्नानि नियतो धारयेत्सदा 7,218. JÂǴN. 1,29. R. 2,100, 31. 115,16. 6,15,8. BHARTṚ. 2,4. BHÂG. P. 5,16,22. 24,17. BHAṬṬ. 17,54. केशान् श्मश्रु च धारयन् MBH. 14,1273. स्त्रीलिङ्गं धारयिष्यामि तवेदम् 5, 7491. यानं वस्त्रमलंकारं यच्चान्यत्संप्रयच्छति। तदेव धारयेन्नित्यम् *tragen, gebrauchen* 4,132. मृतकं स्कन्धे धृत्वा VET. 5,7. 16,1. 2. पृथिवीम् — शिरसा धारयामास R. 1,41,14. 44,4. कनकसूत्रं चञ्च्वा धृत्वा HIT. 68,13. तद्-

कं द्रव्यमात्रो पारे धृत्वा समागच्छामि *auf das andere Ufer tragen* PAṄKAT. 226,14. एते देवास्त्रयः कृत्स्नं त्रैलोक्यं धारयन्ति वै MBH. 3,2990. (कश्चि-त्सम्) सुंदर्बलांश्च धारयन्वर्तसे R. GORR. 2,109,46. को मां धर्तुं समर्थः VET. 24,12. (सा माला) दधार हरिमुख्यस्य प्राणान् R. 4,16,5. (गावः) धारयन्ति प्रजाश्चैव पयसा हविषा तथा MBH. 13,3896. BHAG. 15,13. अशक्नुवन्धारयितुं धैर्यम् *behaupten, bewahren* R. 2,100,28. नियमं समुदाचारं भक्तिं चोत्तमाम्। या धारयति शोकेषु 5,37,14. — med.: अतो जातानां धारयन्त उर्वी RV. 10,12,3. यथा सर्वाणि भूतानि धरा धारयते समम् M. 9,311. धारयिष्ये — गगनात्प्रच्युताम् — देवनदीम् MBH. 3,9948. (चापः) वराहकर्णव्यामिश्रान् शरान्धारयते (sic) दश 4,1332. अतश्च नात्रकृष्येत न चाहिर्धारयीत च 13,5007. 14,1262. मथनाचलम्। दध्रे — पृष्ठे BHĀG. P. 1,3,16. धारयध्वं परस्परम् *stützet, helfet euch gegenseitig* MBH. 14,710. धर्मे स्थितिः परो लाभो धर्मो धारयते धृतः R. GORR. 2,18,47. इक्ष्वाकोर्न्यायमधर्मान्पश्चिमम्। धारयस्व 123,14. तद्वचोभिर्ममापि — जीवितं धारयेथाः MEGH. 112. — pass.: अधार्यमाणा स्रग्विनोत्तमा शुभा न शोभते MBH. 4,410. पाण्डुरेणातपत्रेण ध्रियमाणेन मूर्धनि 5,7104. BHARTR. 2,28. VIKR. 128. HIT. II, 67. मल्लिभिर्धार्यते राज्यं सुस्तम्भैरिव मन्दिरम् PAṄKAT. I, 142. धार्यमाणे उष्णे ÇAT. BR. 3,5,1,23. 2,9. 9,2,3,30. 4,1,14. ÇĀṄKH. ÇR. 3,13,21. देहो रुधिरेणैव धार्यते SUÇR. 1,47,15. यस्मात्त्रयो ऽप्याश्रमिणो ज्ञानेनान्नेन चान्वहम्। गृहस्थेनैव धार्यन्ते M. 3,78. ययेदं धार्यते जगत् so v. a. *besteht* BHAG. 7,5. वेदाचारविधानोक्तैर्यज्ञैर्विधार्यन्ति देवताः MBH. 3,11293. partic. praet. pass. धृत *gehalten, getragen; erhalten* ÇIKSHĀ 43. (वाक्) धृता मनसा VS. 4,17. सोमस्य कलशो धृतः AV. 9,4,15. पृथिवी धर्मणा धृताम् 12, 1,17. 26. 27. मध्ये ते गर्भा धृताः AIT. BR. 3,10. 31. 35. ÇAT. BR. 14,2,2, 29. वर्षाधृतं वासः KĀTJ. ÇR. 4,6,18. M. 4,66. 9,200. SUÇR. 2,146,4. MṚKKH. 113,3. HIT. I,167. KIR. 5,9.15. धृतैकवेणिः ÇĀK. 180. स्वहस्तधृतदण्डमिवातपत्रम् 103. मस्तकात्पतन्तं गृहीत्वा कर्णे धृतम् *an's Ohr gehalten* VET. 7,5. fgg. प्रस्थितो धृतचापो R. 3,13,1. BHĀG. P. 1,9,37. चिरमात्मना धृताम् — धुरम् RAGH. 3,35. कार्धृत KAURAP. 15. तलधृतेव (उल्का) VARĀH. BṚH. S. 32,24. अन्तरान्ते धृतो ह्यस्मि तैः MBH. 5,7230. नित्यधृत *unterhalten* (Feuer) ÇĀṄKH. ÇR. 2,17,6. उत्तरायां धृतः पूरोर्वंशः साधभिमन्युना। स वै द्रौण्यस्त्रविच्छिन्नः पुनर्भगवता धृतः॥ *aufrechterhalten* BHĀG. P. 3,3,17. धृतः शरीरेण मृतः स जीवति MṚKKH. 7,13. धर्म *aufrechtgehalten, beobachtet* R. GORR. 2,18,47.48. धारित *gehalten, getragen* TAITT. ĀR. 4,42,34. गोवर्धनो धारितश्च गवार्थे MBH. 5,4410. कुन्त्या गर्भेण धारितः *im Mutterleibe getragen* 3,11169. महीतलधारितायां धुरि VIKR. 85,8. = गृहीत ÇAT. BR. 9,2,2,9. *aufrechterhalten:* विनोदनशतैरेवंविधैर्धारितं कामार्तम् VIKR. 38. — 2) गर्भम् *eine Leibesfrucht tragen, schwanger sein, — werden:* ततो दधार सा देवी गर्भम् MBH. 5,7399. गर्भं भयाद्दध्रे मन्दोदराम्। ऊरुणैकेन 1,6812. गर्भं धारय R. 1,38,12. BHĀG. P. 6,14,30. ताभिर्गर्भः प्रजाभूत्यै दध्रे RAGH. 10,59. धार्यतामप्रमादेन गर्भो ऽयम् MBH. 1,1463. धृतगर्भा KATHĀS. 7,83. Die ältere Sprache braucht in dieser Bed. stets भर्, so dass गर्भं धर् hier eine andere Bed. hat; vgl. u. 1,13 und 22, *a.* — 3) दण्डम् *den Stock tragen* so v. a. *Gewaltmittel gebrauchen, Strafe verhängen:* न तस्मिन्धारयेद्दण्डम् M. 11,21. R. 6,16,65. दण्डं दण्डधर दधर्थ BHĀG. P. 6,9,39. दण्डः — धृतः सम्यक् M. 7,19. राजभिर्धृतदण्डा ये कृत्वा पापानि मानवाः R. 4,17,24. न्यस्तदण्डाय धृतदण्डाय BHĀG. P. 3,14,34. 4, 7,2. Eben so दमं धारयति (mit dem loc. der Person) 5,26,6. अल्पीयसि

द्रोहे उरुर्दमो धृतः 1,18,41. — 4) आत्मानम्, जीवितम्, प्राणान्, शरीरम्, गात्रम्, देहम् *seinen Geist, sein Leben, seine Lebensgeister, seinen Körper tragen, erhalten, fortführen* so v. a. *nicht aufgeben* d. i. *fortfahren zu leben, am Leben bleiben:* यद्येतच्छृणुयात्पापं कौशल्या पुत्रवत्सला। नात्मानं धारयेद्व्यक्तम् R. 6,82,119. यदि — धारयिष्यति जीवितम् R. SCHL. 2,24,28. VID. 162. कथंचिज्जीवितं दध्रे KATHĀS. 9,54. मरणं नाभ्यपद्यत। धारयामास च प्राणान् MBH. 1,4319. यावत्प्राणान्धारयिष्यामि R. 1,22,5. मां भर्तयित्वा प्राणान्धारयतु स्वामी PAṄKAT. 70,21. SĀH. D. 79,9. PRAB. 92,6. कथंचिद्धार्यमाणप्राणः 69,1. प्राणाञ्शरीरकवचान्धारयन्ति वराश्रियः MBH. 3,2752. दुष्कारं कुरुते ऽत्यन्तं स्त्रीनो यद्नया नलः। धारयत्यात्मनो देहम् 2674. देहं धारयतां दीनं भर्तृदर्शनकाङ्क्षया 2672. येलवं धारयन्ती — दुःखदुःखेन गात्रम् MEGH. 91. अतस्त्वात्ययनमिदं कलेवरं न धारयिष्ये BHĀG. P. 4,4,18. शरीरमेतद्धृतमीदृशों दशां धृतं मया तस्य महात्मनो गुणैः MṚKKH. 108,10. धृतशरीर *fortlebend* SĀṂKHJAK. 67. Auch mit Ergänzung von आत्मानम् u. s. w.: यमुनाकूलमाश्रित्य संवत्सरमधारयम्। उपवासनिराहारा धारयामास MBH. 5,7348. 14,2750. pass. in ders. Bed.: स्त्रीस्वभावेन धार्यसे (konnte auch übersetzt werden: *die Weibernatur erhält dich am Leben, sichert dir dein Leben*) R. 5,23,28. pass. impers.: नरेन्द्रेण प्राकृतेन न धार्यते *bleibt nicht am Leben* R. 3,62,24. Vgl. u. 22, *a.* — 5) आत्मानम्, मनम्, मानसम्, मतिम्, चित्तम्, बुद्धिम् *seinen Geist, seine Gedanken, seine Aufmerksamkeit fest auf Etwas gerichtet haben:* धारयेत्तत्र चात्मानम् JĀGṆ. 3,201. मनो धारयेताप्रमत्तः ÇVETĀÇV. UP. 2,9. इन्द्रियाणि तु संहृत्य मन आत्मनि धारयेत् MBH. 14,548. मनः कर्मभिराक्षिप्तं शुभार्थे धारयेत् BHĀG. P. 2,1,18. मनो दध्रे राजसूयाय MBH. 2,541. मन्दरं पर्वतं गन्तुं मनो दध्रे HARIV. 8261. 14812. आह्लादाय धृतमानसः R. GORR. 1,57,25. दध्रे मतिं विनाशाय राज्ञः MBH. 6,4100. युद्धे मतिमधारयम्। वधाय शाल्वराजस्य सौभस्य च निपातने॥ 3,875. तस्मै चित्तमधारयत् BHĀG. P. 7,2,61. शोभयाने सदा बुद्धिर्ध्रियते मे विशेषतः MBH. 3,2638. Auch mit Ergänzung von आत्मानम् u. s. w.: अपरस्मै धारयस्व so v. a. *mache dich auf etwas Anderes gefasst* ÇAT. BR. 14,6,8,5. धृत *fest gerichtet auf* (loc. dat.), *von einem Beschluss, Vorhaben, Gelöbniss:* तापस्ये धृतसंकल्पा MBH. 5,7337. तपसे धृतनिश्चया: 7370. धृतां धनंजयवधे प्रतिज्ञां चापि चक्रिरे 7,700. मया लब्धनिद्रेण धृता या तव निर्जये। प्रतिज्ञेयं मया तीर्णा R. 6,98,8. — 6) व्रतम् *ein Gesetz, ein Gelübde in Kraft halten, beobachten, sich demselben unterziehen:* यस्यां देवा उपस्थे व्रता विश्वे धारयन्ते। सूर्यमासा दृश कम् RV. 8,83,2. व्रतं यदुक्तं धारयिष्ये AV. 5,11,3. पत्नी धारयते व्रतम् ÇĀṄKH. GṚHJ. 2,17. BHĀG. P. 6,18,45. संवत्सरं व्रतमिदं यद्यज्ञो धारयिष्याम 44. M. 4,13. BHAṬṬ. 5,63. Vgl. धृतव्रत. Aehnlich mit तपस् *sich Bussübungen hingeben:* चिरं धृतेन तपसा BHĀG. P. 2,9,19. धारणां धारयन् *Sammlung des Gemüthes übend* JĀGṆ. 3,201. धृत्या यया धारयते मनःप्राणेन्द्रियक्रियाः *üben* BHAG. 18,33. यया तु धर्मकामार्थान्धृत्या धारयते 34. — 7) तुलया *auf der Wage halten, abwägen:* स्वमांसपेशीं तुलया धारयन् MBH. 3,13293. तुलया धारयन्धर्मम् 13,4828. दुर्धरेण त्वया भावस्तुलया न समं धृतः 11,35. स्वमांसं तुलया धृतम् 3,10587. 13, 2065. 1,264. अश्वमेधसहस्रं च सत्यं च तुलया धृतम् 3095 (= 13,1544. 3651. R. GORR. 2,61,10. HIT. IV, 129. MĀRK. P. 8,42). कपोततुलया धृतम् *mit der Taube abgewogen, der Taube an Gewicht gleich gemacht* 3, 10585. Auch ohne तुलया: महत्त्वे च गुरुत्वे च ध्रियमाणं यदधिकम् 1,266.

माषकचतुष्टयधृतस्यैकस्य (मुक्ताफलस्य) Varâh. Bṛh. S. 82 (80, b), 9. 11. 14. 18. 83 (80, c), 8. समधृत *gleiches Gewicht habend* Vishṇu in Z. d. d. m. G. 9, 666. M. 8, 135. Vgl. धरिमन्. — 8) शिरसा, मूर्ध्नि *auf dem Kopfe tragen, hoch in Ehren halten:* एष ते प्रणयो विप्र शिरसा धार्यते Mṛkkh. 19, 3. सुमूह्मेषु धारणां मूर्ध्नि धारयेत् Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, b, 31. — 9) मनसा *im Herzen tragen, gedenken, sich Etwas vergegenwärtigen, im Gedächtniss behalten, — haben:* दास्याश्च मनसा नाम धारय MBh. 13, 4455. मनसा धारयामासुर्वकुण्ठचरणाम्बुजम् Bhâg. P. 1, 15, 46. In ders. Bed. ohne मनसा sehr häufig: देवमधारयत् 4, 8, 75. ब्रह्म धारयमाणस्य 78. Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, b, 33. fgg. इन्द्रियाणीन्द्रियार्थेषु वर्तन्त इति धारयन् Bhag. 5, 9. यथास्वं वृत्तान्तान्धारयेयुः Kâtj. Çr. 25, 14, 28. M. 11, 261. Jâǵn. 3, 330. MBh. 1, 53. 13, 3618. Hariv. 11055. Hit. I, 23. Bhâg. P. 4, 24, 71. P. 3, 2, 130, Sch. (महज्ज्ञानम्) धार्यते यद्द्विजातिभिः MBh. 1, 27. Bhâg. P. 1, 4, 24. तेषां सकाशाद्वेदांश्च धर्मशास्त्रं तथाव्ययम्। नीतिशास्त्रं च विपुलं धनुर्वेदं च धारय॥ *lerne von ihnen* R. Gorr. 1, 79, 20. — 10) समये *Jmd zu einer Abmachung anhalten, zu einem Pact bewegen:* तं समये धृत्वा Pańkat. 24, 25. — 11) अन्तरे *Etwas als Bürgschaft stellen, Etwas zu Jmdes Sicherheit verpfänden:* तेन तव चित्रपकारणार्थे जन्मसुकृतमन्तरे धृतम् Pańkat. 213, 24. — 12) *festhalten, anhalten, zurückhalten, verhalten, widerstehen, ertragen, aushalten:* यावद्धारयाम्येतदहं प्रत्यहणाम् Kathâs. 26, 17. घोराकैघारणायान्धारयन्ति *gefangen halten* Pańkav. Br. 21, 4, 13. तं न शशाक धारयितुम् Çat. Br. 1, 4, 1, 13. 8, 2, 17. Mṛkkh. 132, 4. इत्यञ्चले धारयन्ति Dhûrtas. 85, 15. (तद्बलम्) दधारैको रणे MBh. 7, 619. विश्वासस्थाने चतुरः शशकानत्र धृत्वा *als Bürgen zurückhalten* Pańkat. 55, 23. स्त्रीवाक्याङ्कुशक्षुण्णो यावन्नो ध्रियते बलात् (पुरुषः) II, 150. अतस्तद्दूतो ऽयं शुकः समाश्वास्य तावद्ध्रियतां यावद्दुर्गं सज्जीक्रियते Hit. 90, 9. तेन व्याघ्रेण धृतः स पान्थो ऽचिन्तयत् 12, 4. Vet. 13, 13. अश्वांस्तथा वेगवतो यदयत्नादधारयत् MBh. 3, 12115. इन्द्रियाणां प्रमाथिनाम्। यो धीरो धारयेद्रश्मीन्स स्यात्परमसारथिः 13943. धृताः प्रग्रहाः *angezogen* Çâk. 8, 11. येन (पर्वतेन) संस्तभ्य बलवानप्यहं (वायुः) ध्रिये Pańkat. 190, 18. न सेहिरे वेगवतां महात्मनां वेगं तदा धारयितुं दिवौकसाम् MBh. 3, 8812. R. 3, 35, 39. 4, 60, 2. Suçr. 2, 144, 18. 513, 2. (सैन्यस्य) अधारयत वेगं स वेलेव तु महोदधेः MBh. 4, 1697. महिमानमधारयमाणा Çat. Br. 12, 4, 1, 11. न लोका धारयिष्यन्ति तव तेजः R. 1, 37, 11. 12. तद्दुःखमपि धारयन् 2, 59, 6. न स्नेहम् — पापं त्वया कृतम्। शक्तो धारयितुम् 74, 28. धृतक्रोशं सेवमानमहर्निशम् Râǵa-Tar. 3, 213. अशक्नुवन्नलः कामं तदा धारयितुं हृदा MBh. 3, 2089. 2148. क्रोधम् R. 1, 64, 14. न धारये कोपम् 4, 31, 4. रोषम् — धारयामास 6, 99, 29. शोकं धारयस्वेमम् 2, 34, 48. रात्रिशेषं तमत्युग्रं धारयामासतुर्हृदि MBh. 4, 699. med. *sich festhalten an* (acc.): यथा शाखां धारयमाणाः Ait. Br. 4, 21. — 13) *an sich tragen, in sich haben, bei sich haben, innehaben, besitzen, behalten:* दाधार दक्षमुत्तमम् Ṛv. 1, 156, 4. क्षत्रियं मिथुया धारयन्तम् 7, 104, 13. 8, 66, 6. 10, 73, 4. यच्छ्रियमधारयिष्यत् Çat. Br. 7, 6, 2, 1. तस्य योढा शरीराणि (subj.) षट्त्वचो धारयन्ति च। षडङ्गानि तथास्थ्नां च सह षष्ट्या शतत्रयम्॥ Jâǵn. 3, 84. दधार परमं वपुः MBh. 2, 81. मुदा युक्ता स्वं वपुर्धारयिष्यति *so v. a. wiedererlangen* R. 1, 48, 33. तव लोचनं धारयति कोकनदरूपम् Gît. 10, 5. बलं नागसहस्रस्य धारयन्ती R. 1, 26, 25. 3, 42, 4. धारयन्सत्त्वमात्मवान् 2, 22, 2. यावद्धार शूद्रत्वं शापात् Bhâg. P. 1, 13, 14. यद्वुपस्पर्शिन उपदेवगणा योगैश्वर्याणि स्वाभाविकानि — धारयन्ति 5, 16, 14. वसिष्ठे ऽभ्यधिकं मन्युं धारयामास नित्यदा Hariv. 734. गिरिगुरो गाढां रुचिं धारयन् Sâh. D. 18, 22. med.: यद्देवेषु धारयथा असुर्यम् Ṛv. 6, 36, 1. 74, 1. ता हि क्षत्रं धारयेथे अनु द्यून् 67, 6. 1, 103, 1. अधारयन्त वह्नयो ऽभजन्त सुकृत्यया। भागं देवेषु यज्ञियम् 20, 8. रत्नम् 4, 1, 18. 10, 70, 5. 144, 6. योनिर्या मामदीधरत Çat. Br. 3, 2, 1, 27. अष्टानां लोकपालानां वपुर्धारयते नृपः M. 5, 96. MBh. 13, 731. सिंहव्याघ्रगजानां च रूपं धारयते 2280. किंचित्कालान्तरं स्त्रीत्वं धारयस्व 5, 7492. pass.: तत्पुरं खचरम् — दैतेयैर्वरदानेन धार्यते स्म यथासुखम् 3, 12223. प्रकाशनारीधृत एषः (चतुःशालः) Mṛkkh. 46, 2. चक्रवर्तिलक्षणमप्यनेन धार्यते Çâk. 102, 17. मया प्रदीपनिर्वापणार्थमाग्नेयः कीटो धार्यते *ich habe bei mir* Mṛkkh. 49, 18. वाण्येका समलंकरोति पुरुषं या संस्कृता धार्यते Bhartr. 2, 16. धृतप्रज *mit Nachkommenschaft versehen* Ragh. 15, 87. धृतोत्सेक Râǵa-Tar. 5, 350. धृतद्वैधीभाव = द्वैधीभूत Çâk. 13, 11. *in sich tragen, aufnehmen, enthalten:* सा (सभा) यद्वन्धारयेत्सर्वान्यथैव त्रिदशांस्तथा Hariv. 6567. ताः (सवितुर्गावः) तरन्ति नवं क्षीरं मेध्यं मेघौघधारितम् 3798. तद्धूनेत्रकुण्डैस्तु जलाधिक्यमधार्यत Râǵa-Tar. 3, 388. — 14) *behalten, bewahren, verwahren:* (धनुस्तूणौ च) प्रादान्ममैव भगवान्धारयस्वेति MBh. 3, 11980. 1, 5308. धारय Mṛkkh. 46, 3. भूमिष्ठं (so ist wohl zu lesen mit der v. l.) द्रव्यं धारयति 49, 4. (कनकसूत्रम्) अस्मिन्कोटरे धारयिष्यसि Hit. 68, 13. तं दृष्ट्वा तत्पुत्रं कुशूले धृत्वा 66, 13. (सिंहेन) बिडालो मांसाद्याहारं दत्त्वा प्रयत्नादानीय स्वकन्दरे धृतः 58, 8. देवदत्ताय शतं धारयति ग्रामे P. 1, 4, 35, Sch. — 15) *Jmd oder bei Jmd* (loc.) *Etwas erhalten, — befestigen; auf die Dauer verleihen, legen in, bringen:* अस्मे क्षत्राणि धारयेरनु द्यून् Ṛv. 4, 4, 8. 5, 27, 6. रयिं गृणत्सु दिधृतम् 5, 86, 6. 8, 13, 12. त्वमेतदधारयः कृष्णासु रोहिणीषु 82, 13. 32, 25. 10, 49, 10. 6, 44, 24. अस्मे श्रवांसि धारय 9, 63, 1. मनो अस्मासु धारय जीवातवे 10, 59, 5. स गर्भमेषु भुवनेषु दीधरत् 3, 2, 10. VS. 8, 51. 38, 14. त्वं न ऊर्जं गृहेषु धारय AV. 6, 79, 2. 12, 1, 1. Ait. Br. 5, 22. Kauç. 90. तेभ्यो दधार कन्ये द्वे *diesen brachte sie* (so v. a. *gebar sie*) *zwei Töchter* Bhâg. P. 4, 1, 63. — 16 *Jmd halten* so v. a. *in seiner Nähe —, um sich haben, in Sold haben:* केन गुणविशेषेण स्वामी संजीवकं निर्गुणमपि निकटे धारयति Pańkat. 59, 7. ततस्तेन महदुष्ट्रयूथं कृत्वा रक्षापुरुषो धृतः 229, 6. — 17) *für Jmd* (dat.) *bestimmen:* यदा मह्यं दीधरो भागमिन्द्र Ṛv. 8, 89, 1. 36, 1. AV. 5, 19, 13. 9, 4, 16. कुम्भीं यांस्ते देवा अधारयन् 18, 3, 68. तद्धारयामास बभ्रवे Hariv. 2091. med. *Jmd zu Etwas* (dat.) *bestimmen:* या धारयन्त देवाः सुदक्षा दक्षपितरा असुर्याय Ṛv. 7, 66, 2. *für Jmd* (dat.) *bestimmt sein, Jmd gehören:* मह्यं तान्यसुर्याणि प्रथमा धारयन्त 4, 42, 2. — 18) *Jmd* (dat. gen.) *Etwas schuldig sein* P. 1, 4, 35. देवदत्ताय शतं धारयति Sch. ऋणं धारयति P. 8, 2, 60, Sch. MBh. 12, 7286. 7287. Bhaṭṭ. 8, 74. धारयते MBh. 12, 7287. 7291. 5, 3747. शर्वो धारयते सर्वं सद्यः Vop. 5, 15. ऋणं यत्परस्य धार्यते P. 3, 3, 111, Sch. — 19) *aushalten, hinziehen* (in der Aussprache): धारयन्धारयन्निति शंसति Ait. Br. 5, 15. सान्तस्थादौ धारयन्तः परिक्रमम् Ṛv. Prât. 14, 23. धृतप्रचय Taitt. Prât. 2, 6 in Ind. St. 4, 167. धृतं पठत्सु (विप्रेषु) Pańkat. 158, 2. — 20) *anführen, citiren:* इत्यमरटीकायां भरतधृतवाचस्पतिः ÇKDr. u. उद्दीप्र. इति भरतधृतरुद्रः ebend. u. तामर. — 21) intrans. *sich halten; standhalten, bleiben;* med.: आग्नीध्रे ऽधारयन्त Ait. Br. 2, 36. (देवाः) विवस्वतः सदने धारयन्ते Ṛv. 10, 12, 7. act.: विश्वो यस्य व्रते जनो दाधार धर्मणा-

स्यते: 9,35,6. — 22) pass. (6te Kl. med.?) des einfachen Stammes: *a) fest sein, sich ruhig verhalten, stillhalten, verbleiben, sich erhalten, bestehen:* मा धृथाः शयने स्वे AV. 3,25,1. ये अस्या आचरणेषु दध्रिरे समुद्रे न श्रवस्यवः RV. 1,48,3. शक्राय दध्रे (पृथिवी) वृषभाय वृष्णे AV. 12,1,37. ध्रियतां गर्भः 6,17,1. 9,1,11. 12,3,35. इन्द्राय ध्रियस्व TBr. 2,6,3,3. देवानां सवनानि नाध्रियन्त Ait. Br. 2,23. अन्यदन्यदस्यान्नाद्यं गृहेषु ध्रियते *verbleibt, ist vorhanden* 3,2. इदं सर्वं ध्रियते *hält sich still* Çat. Br. 8,4, 1,12. श्रेयसि हैव ध्रियते *bleibt stehen bei dem Besten* 2,2,4,9. यदेत एतत्पश्येवाध्रियन्त 3,1,22. 1,4,27. दुर्गे चन ध्रियते विश आ पुरु जनः *kann standhalten* RV. 5,34,7. — सुरतश्रमसंभृतो मुखे ध्रियते स्वेदलवोद्गमो ऽपि ते Ragh. 8,50. ध्रियते कुसुमप्रसाधनम् Kumâras. 4,18. Häufig so v. a. *am Leben sein, fortleben, am Leben bleiben:* दिष्ट्या ध्रियते पार्थो हि MBh. 1,7453. 8383. 3,3042. 16845. 16871. R. 5,14,66. 36,14. 16. 6,5,8. Mârk. 12,22. 172,16. Mârk. P. 24,8. ध्रियमाणे तु पितरि M. 3,220. MBh. 4,603. Bhâg. P. 4,3,1. यावद्धरिष्यसे MBh. 3,16835. कच्चित्कुरुप्रवीरस्य ध्रियन्ते पुत्राः 1,7173. यथा ध्रियेदपत्यं मे तथा कुरु Hariv. 9693. धरिष्यति, धरिष्यन्ति in der Bed. *bestehen, dauern, fortleben*, auch da, wo das med. dem Versmaass eben so gut entsprochen hätte: यावल्लोका धरिष्यन्ति R. Gorr. 1,62,30 (Schl. 60,28 fälschlich धा°). यावद्भूमिर्धरिष्यति MBh. 3,16580. R. 6.81,22. 112,102. यावच्च मे धरिष्यन्ति प्राणा देहे MBh. 3,2222. R. Gorr. 1,23,5. जीविष्यति चिरं सीता यदि मासं धरिष्यति 5,67,10. Vgl. u. 4. — *b) sich anschicken, unternehmen, beginnen;* mit dat. oder acc. der Sache oder mit inf.: वदिष्याम्येवाहमिति वाग्दध्रे Çat. Br. 14,4,3,30. स्वयं वैव दध्रिरे 1,6,2,3. त्वष्टा वीर्याय ध्रियताम् AV. 6,141,1. ते पुनर्दानायाध्रियन्त Çat. Br. 11,4,3,7. संलयायेव ध्रियते 14,7,1,19. तदनुगाध्रियत 10,6,5,5. 6. 2,2,1. 4,1,18. Khând. Up. 4,10,3. अलङ्गमेव मृत्यां ध्रियामहे Çat. Br. 3,5,1,15. 14,4,2,34. समानं वदन्तः समानं दधानाः 3,4,2,14. 6,2,22. धृत *der sich zu etwas* (loc. dat.) *anschickt, sich an Etwas macht, bereit zu, fest entschlossen zu:* तस्माद्ध त्वं श्रवणे धृतो ऽहम् MBh. 5,1446. 1914. पाण्डवानां जये धृतः 2108. मा पूर्वं कौशिकीं पुण्यां जगाम नियमे धृता 7,2094. R. 4,47,5. तपसे धृता MBh. 5,7342. धृतवत् dass.: मित्रभावाय — धृतवान् Kathâs. 12,49. — 23) धृत n. Bez. *einer besonderen Art zu fechten* Hariv. 15979. — धर् (धृ) als v. l. von ज्वर् (ज्वृ) Dhâtup. 31,24.

— desid. (vom intrans. ध्रियते) दिधरिषते P. 7,2,75. Vop. 19,7. von der caus.-Form *zu halten suchen:* तैलपात्रमिवात्मानं दिधारयिषेत् Gobh. 3,5,18. Vgl. u. उद्.

— intens. *fest halten, fest tragen:* दृळ्हा चिद्या वनस्पतीन्क्ष्मया दर्धर्ष्योजसा RV. 5,84,3. त एवैनं दिवि दाधार *befestigen* TS. 2,3,1,2. Kâth. 11,6. दाधर्ति, दर्धर्ति, दर्धर्षि ved. P. 7,4,65.

— अधि *zu Jmd* (loc.) oder *irgendwohin bringen, mittheilen:* इहैवास्मे अधि धारया रयिम् VS. 27,4. इन्द्र इवेन्द्रियाण्यधि धारयामो अस्मिन् AV. 1,35,3. अर्कं सप्त स्रवतो धारयं वृषा द्रविलुः पृथिव्यां सीरा अधि RV. 10,49,9. शुचिं ते वर्णमधि गोषु दीधरम् 9,105,4. SV. 1, 6,2,2,9. *auf Jmd bringen:* न युष्मे मर्त्यः । अवद्यमधि दीधरत् RV. 8,57,19. pass.: अग्नेः प्रजातं परि यद्धिरण्यममृतं दध्रे अधि मर्त्येषु AV. 19,26,1.

— अभि *tragen, ertragen, widerstehen:* प्राणानार्तो ऽभ्यधारयत् so v. a. *blieb am Leben* MBh. 3,16221. युध्यमानम् — ते नाभ्यधारयन् 6, 5068. — अभिधारित Prab. 54,1 falsche Lesart für अभिचारित.

— अव 1) *festsetzen, bestimmen, genau angeben; für gewiss annehmen für ausgemacht ansehen:* कथं सम्यङ्निशाशायाः । तयावधारितः Râga-Tar. 3,179. एषां समतं यच्चापि भिषग्भिरवधार्यते Suçr. 1,51,2. अनुक्रोशात्मतां तस्य — अवधार्य MBh. 1,1749. मृतां मामवधारय 14,1977. Hariv. 6231. R. 2,21,17. 109,21. (वाक्यम्) तत्त्वया — तत्त्वमित्यवधार्यताम् 4,6,21. 5,71,15. 16. कालीनेत्यवधार्य ताम् Kathâs. 21,124. Prab. 84,6. Çiç. 9,22. प्रकृतिपुरुषसंयोग एव साक्षाद्बन्धहेतुरवधारितः Schol. zu Kap. 1,18. 54. Bhartr. 1,27. Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 259.260. तत्रैवमवध्रियते सोम एवान्नम् *feststehen* ebend. p. 150. अवधृत *feststehend, festgesetzt, bestimmt:* वाजपेययूप एवावधृतः सप्तदशारत्निः Çâṅkh. Br. 10,1. 12,6. 16,2. 19,8. 22,1. Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 153. Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2. Synonym der इन्द्रियाणि (im Sâṁkhja) Tattvas. 15 — 2) *vernehmen, hören, erfahren:* महावाक्यं चावधार्य MBh. 3,11210. 5,455. Varâh. Bṛh. S. 49,10. Pañkat. 8,24. Bhâg. P. 3,15,35 तेषां सताम् — वृत्तावधार्य 13,26. Prab. 53,17. 93,13. वानप्रस्थस्य धर्मं ते कथ्यमानमवधार्यताम् Mârk. P. 28,23. सुमित्रां जननीमेतां लक्ष्मणस्यावधारय R. Gorr. 2,101,26. अवधारितमस्माभिः Mâlav. 69,15. अवधृत = श्रुत AK. 3,4,11,79. तदप्यवधृतं मया MBh. 13, 3544. — 3) *begreifen, verstehen, eine Einsicht erlangen in, sich vertraut machen mit, kennen lernen:* दिव्यचारिणं शतमप्यवधारयति Suçr. 2, 161, 9. न सम्यगवधारयामि Mṛkkh. 82,14. उक्तमर्थं भगवत्या न सम्यगवधारयामि Prab. 114,11. Gaudap. zu Sâṁkhjak. 7. श्रूयतां धर्मसर्वस्वं श्रुत्वा चैवावधार्यताम् Pañkat. III,104. Kumârila bei Muller, SL. 87. Sâh. D. 10, 6. (पुस्तकम्) तदवधारयिष्यामि Pañkat. 252,21. तन्मुखेन च मारतः कर्मतः शीलतश्च सकलमेव नगरमवधार्य Daçak. in Benf. Chr. 186,8. न्यायावधृतार्थशास्त्रानुसारेण Kull. zu M. 3,135. यश्च दातुं नेच्छति कृपणत्वेनावधारितः *bekannt für seinen Geiz* ders. zu 10,113. कपालि वा स्यादथ वेन्दुशेखरं न विश्वमूर्तेरवधार्यते वपुः Kumâras. 5,78. — 4) *bei sich denken, denken an, bedenken:* बालको ऽयमित्यवधार्य Pañkat. 218,25. 102, 18. स्वस्ति विषयेभ्य इत्यवधार्यावधीरिता मधुमती Prab. 102,18. वाक्यशल्यमवधारयन् MBh. 8,1816. im Prâkrit: अत्ताउत्तस्स भावं आधारिअ धीरं दाव होहि Çâk. 64,10. 56,5. — 5) *mittheilen* (caus. zu 2): इतीमं वत्सराजाय संदेशमवधार्य सः Kathâs. 14,7. — 6) अवधारित mit श्रेण्यादि zusammengesetzt gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59. — Vgl. अवधार fgg.

— आ 1) *bewahren, behalten:* आत्मनः शौचमाधार्य R. 4,20,16. हृदि *im Gedächtniss bewahren, behalten:* सकृच्छ्रुतमपि बालः सर्वं चाधारयेद्धृदि Kathâs. 2,37. — 2) *hinbringen zu* (loc.): अधारयो दिव्या सूर्यं दृशे *setztest an den Himmel* RV. 1,52,8. आ पवमान धारय रयिमस्मे 9,12,9. — 3) pass. (6te Klasse?) आध्रियते P. 7,4,28, Sch. *enthalten sein in, sich befinden in, an:* आध्रियन्ते ऽस्मिन्क्रिया इत्याधारः Kâç. zu P. 1,4,45. — Vgl. आधार fgg., आधार्य.

— न्या pass. (6te Klasse?) *ruhen auf:* न्यस्मिन्दध्र आ मनः RV. 8,17,13.

— उद् ist, wenn nicht Augment oder Reduplication dazwischentritt, nicht von हर् mit उद् zu unterscheiden. Wenn wir hier nur die mit Sicherheit zu धर् gehörenden Formen verzeichnen, so wollen wir damit nicht gesagt haben, dass alle zu हर् gestellten Formen wirklich zu dieser Wurzel gehören, da die Bedeutungen von उद्धर् sowohl aus धर् als auch aus हर् abgeleitet werden können. *Herausziehen, heraus-*

holen: उद्दधार ततो नीलः शरं तस्य कलेवरात् R. 4,22,21. निमज्जतस्तानथ कर्णसागरे विपन्ननावो वणिजो यथार्णवे। उद्दधिरे नौभिरिवार्णवाद्वृषैः MBH. 8,4202. एतद्वित्तं तदभवद्यदुद्दध्रे (sic) 14,1932. *in die Höhe —, zu Ehren bringen:* साम्राज्यं निजमुद्दधार सकलं संगीतशास्त्रं च यः in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,10,37. — Vom desid. उद्दिधीर्षा (s. d.) und उद्दिधीर्षु SIDDH. K. 154, *b*, 1.

— उप 1) *tragen, stützen:* यत्र स्थूणा हिरण्मयी। मणिरत्नमयी चान्या प्रासादमुपधारयत् MBH. 4,1765. वस्त्रमुपधार्य viell. *darunter halten* SUÇR. 1,56,20. — 2) *dafür halten, betrachten als, ansehen für:* तास्तु गायत्र्य उपधारयेत् RV. PRÂT. 17,3. सत्त्वं तदुपधारयेत् M. 12,27. 29. प्रशस्तांश्चतुरः (विवाहान्) पूर्वान्ब्राह्मणस्योपधारय MBH. 1,2963. न करिष्यसि चेदेवं मृतां मामुपधारय 7805. 3,14301. 7,4718. R. 3,46,15. 69,12. 5,72,17. BHÂG. P. 8,4,11 (BURNOUF: *réfléchir*). एतद्योनीनि भूतानि सर्वाणीत्युपधारय BHAG. 7,6. 9,6. MBH. 13,4144. — 3) *vernehmen, hören, erfahren:* अस्मै चोपदिश्यमानं वयमप्युपधारयिष्यामः SUÇR. 1,3,4. 8. 13,1. 195,5 (med.). MBH. 14,467. BHÂG. P. 1,8,11. 2,4,1. 4,8,67. 6,2,1. 18,70. पुरुषो रामचरितं श्रवणैरुपधारयन् 9,11,23. *merken, wahrnehmen:* विषयगतां स्वशिविकां रहूगण उपधार्य 5,10,2. शयानं सुचिरं बालमुपधार्य 6,14,45. — 4) *nachdenken über, erwägen:* अष्टानां मन्त्रिणां मध्ये मन्त्रं राजोपधारयेत् MBH. 12,3204. मुनिभिस्तैर्भाष्यकथाविशारदैः पुरेषु कृत्यामुपधारयेच्च 3837. — उपधरेरन् in der Stelle यस्य पशवो नोपधरेरन्नन्यान्वाभिजायेरन्निनत्सेत सो ऽश्वमेधेन यजेत ÂÇV. ÇR. 9,11 viell. fehlerhaft für उपचरेरन्. — Vgl. उपधारण, उपधृति.

— अनूप *dazu hinhalten:* उपकृष्यमाणायामिडायामनूपधारयेत् LÂṬY. 2,5,2.

— नि 1) *niederlegen in, bringen in, zu:* अस्मे रयिं नि धारय RV. 1,30,22. 8,84,8. 10,19,3. 4,2,12. आमासु पक्वं शच्या नि दीधः 6,17,8. — 2) *bestimmen, machen zu:* प्र या महि महान्ता जायमाना घोरा मर्ताय रिपवे नि दीधः RV. 6,67,4. — 3) *bewahren, behalten:* नियणं परमेष्ठिधिष्ठ्यो न्यबोधयद्देव निधारयेति BHÂG. P. 3,2,22. — 4) pass. (6te Klasse?) *sich ducken:* नि वो यामाय मानुषो दध्रे RV. 1,37,7.

— निस् 1) *herausheben, aussondern, absondern, vor Andern hervorheben:* निर्धार्यमाण P. 2,3,42, Sch. 5,3,92, Sch. — 2) *bestimmen, genau angeben:* निर्धारित ÇAṀK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 93. 110. 113. 319. किमलम्बताम्बरविलग्नमधः किमवर्धतोर्ध्वमवनीतलतः। विससार (so liest der Schol.) तिर्यगथ दिग्भ्य इति प्रचुरीभवन्न निरधारि तमः ÇIÇ. 9,20. Vgl. निर्धार u. s. w. — 3) *zusammenhalten:* वायुर्निर्गच्छति तं निर्धारयेत् Schol. zu VS. PRÂT. 1,54 in Ind. St. 4,114. — desid. *zu bestimmen suchen:* ब्रह्मणः सत्त्वं निर्दिधारयिषितम् ÇAṀK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 417.

— परि *herumtragen, tragen:* (गङ्गायाः) एतस्याः सलिलं मूर्ध्ना वृषाङ्कः पर्यधारयत् MBH. 3,10907. दश मासान्परिधृता (*im Mutterleibe getragen*) जायन्ते 12,12529. — AV. 19,24,1 ist viell. अधापयन् st. अधारयन् zu lesen.

— प्र 1) wohl so v. a. दण्डं धर् *Strafe verhängen:* तस्मिन्नाज्ञा प्रधारयेत् MBH. 12,9566. परेणापकृतो राजा तस्मात्सम्यक्प्रधारयेत् 9569. — 2) मनः *seinen Sinn auf Etwas* (dat.) *richten, beschliessen:* वधाय कर्णात्मजस्याथ मनः प्रदध्रे MBH. 8,4336. — 3) *im Gedächtniss haben:* (महाख्यानम्) लोके बहुधा प्रधारितम् MBH. 5,4120. — 4) *bei sich denken:* एवं प्रधार्य MBH. 1,3581. — प्रधारयतु ÂÇV. GṚHJ. 3,12 fehlerhaft für प्र धारा यतु.

— संप्र 1) *übergeben:* द्रौपदीमार्ष्टिषेणाय संप्रधार्य MBH. 3,11741. — 2) बुद्धिम् *seinen Sinn, seine Gedanken auf Etwas richten, beschliessen:* समुद्रस्य तरे बुद्धिर्भवद्भिः संप्रधार्यताम् MBH. 3,8772. — 3) mit oder ohne मनसा, बुद्ध्या, हृदये *im Geiste erwägen, in Betracht ziehen, nachdenken, eine Betrachtung anstellen:* सर्वाण्येतानि संधाय मनसा संप्रधारयेत् MBH. 14,1148. R. 2,109,21 (GORR. 118,21). 4,38,17. संप्रधार्य तमं बुद्ध्या ततस्त्वं योद्धुमर्हसि MBH. 7,1540. इत्येवं हृदये संप्रधार्य PAÑKAT. 8,14. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम्। संप्रधार्याब्रवीद्धाता न समौ नासमाविति ‖ M. 10,73. धर्माथौ संप्रधार्य MBH. 5,3436. 12,9027. 13,2567 (lies °धार्य). R. 3,39,2. 4,8,29. 16,50. 5,92,14. KÂM. NÎTIS. 11,69. संप्रधार्य महाराज यत्क्षेमं तत्समाचर MBH. 2,1652. 3,1101. 8,1400. 1405. 12,3807. 13,1911. HARIV. 7295. R. 2,96,54 (GORR. 105,53). KATHÂS. 18,38. एवं संप्रधार्य PAÑKAT. 22,25. 84,7. 193,22. 235,8. so v. a. *festsetzen, beschliessen* ÇIÇ. 9,60. — Vgl. संप्रधारण, °णा.

— प्रति 1) *aufhalten:* तस्माद्देवाः स्यन्दमाना न किं चन प्रतिधारयति ÇAT. BR. 3,9,2,4. °ते 5,3,2,7. — 2) *aufrechthalten:* प्रतिधारयति वै ग्रीवा अथो शिरः AIT. BR. 3,2.

— वि 1) *auseinanderhalten; scheiden, vertheilen; anordnen:* वि धारय योनिं गर्भाय धातवे AV. 6,81,2. अधि द्यानि व्य१न्तरधारयः RV. 2,13,7. त्वं समुद्रं प्रथमो वि धारयो देवेभ्यः सोम मत्सरः 9,107,23. यज्ञैरथर्वा प्रथमो वि धारयत् 10,92,10. ÇAT. BR. 8,6,1,5. 14,1,3,23. KAUÇ. 71. तस्मात्सर्वाणि कार्याणि दण्डेनैव विधारयेत् so v. a. *betreiben, leiten* MBH. 1,5549. आदिमध्यावसानज्ञः प्रच्छन्नं विधारयेत् so v. a. *gehe heimlich zu Werke* 12,3809. विधृत *auseinandergehalten, gesondert:* द्यावापृथिवी विधृते तिष्ठतः ÇAT. BR. 14,6,8,9. 13,3,3,4. MBH. 13,7070. विधृता आसते TBR. 1,8,4,2. नासिकया चक्षुषी विधृते TS. 2,3,8,2. 5,11,2. राज्ञो मनुष्या विधृताः 6,3,2. MBH. 12,9129. *vertheilt, auseinandergebreitet:* विधृतकलापचारुनेत्रा KAURAP. 16. — 2) *fernhalten:* वि धारयाम्यदृशा द्वेषांसि TAITT. ÂR. 6,9,11. तं चापि विधृतस्ताभ्यां ज्ञातवैरेण चेतसा HARIV. 4253. मम चेमं वरं कस्माद्विधारयितुमिच्छसि *vorenthalten* R. 2,13,3. — 3) *festhalten, anhalten, aufhalten, zurückhalten, verhalten:* हस्तविधृता यमुना HARIV. 6787. अंशुकापहृतेन विधृतः AMAR. 79. विधृता बाला पटान्ते मया 83. कालः सर्वेषु भूतेषु चरत्यविधृतः समः MBH. 1,243. विधार्य सर्वं गच्छन्तो मनसैव गरुत्मकाः HARIV. 8844. वेगं वेगवतो राजंस्तस्थौ वीरो विधारयन् 3,676. न च वेगान्विधारयेत् SUÇR. 2,146,18. — 4) *halten, tragen:* पत्रेन — विदधार गोत्रम् BHÂG. P. 2,7,13. (स्वगृहम्) मणिस्तम्भसहस्राणामयुतैर्विधृतम् HARIV. 9012. 7318. ÇAṀK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 113. सौदासपत्नीविधृते — मणिकुण्डले MBH. 14,1654. सत्त्रं च विधृताम् BHÂG. P. 6,18,47. छत्त्र R. 3,9,6. आयुध 30,41. कार्मुक MBH. 8,1563. असि RAGH. 12,40. — BHARTṚ. Suppl. 23. GIT. 10,15. ÇIÇ. 9,53. विधृतं स्वोदरेणापि अत्ति पुत्रं स्वकं क्षुधा (योषितः) PAÑKAT. IV, 61. शिरसा विधृता नित्यम् — केशाः zugleich mit der Nebenbed. *hoch in Ehren gehalten* 1,94. अजैडकगवां तथा। सदृशानि वपूंष्यन्ये तत्र तत्र व्यधारयन् *trugen* so v. a. *hatten* MBH. 9,2476. *aufrechthalten, erhalten:* कालेनैव देवाः प्रजा विधारयन्ते PRAÇNOP. 2,1. act. 2,3. विपुलहृदयैरीशैः कैश्चिज्जगज्जनितं पुरा विधृतमपरैः BHARTṚ. 3,58. नष्टाः कालेन वेदा विधृताः स्वेन तेजसा BHÂG. P. 8,1,29. — 5) मनस् *seinen Sinn, seinen Geist richten auf:* विमुक्तसङ्गं मन आदिपुरुषे — व्यधारयत् BHÂG. P. 1,9,30. — 6) *bewah-*

ren, beschützen, in Acht nehmen: सम्यगवधार्यतां बालो गुरुभेर्द्धे दिक्षातिभिः । विज्ञुपतैः प्रतिच्छन्नैर्न भिद्येतास्य धीर्यथा ॥ Bhâg. P. 7,5,7. — Vgl. विधारण, विधृति. — intens. *abtheilen:* व्यर्ध्रेतुर्दर्धः RV. 2,38,4.

— सम् 1) *halten, tragen; an sich tragen, besitzen:* धैर्यैः संधार्यते नाभिः Pańkat. I, 93. गतासूनपि संशुष्कान्भूमिः संधारयिष्यति MBh. 13, 4046. नाशकत्तं तदा गर्भं संधारयितुम् 4084. कथं मा कुशचीराणि गात्रैः संधारयिष्यति R. Gorr. 2,62,15. ग्रात्मनो विशुद्धसत्त्वम् — भुजदण्डैः संधारयमाणाः Bhâg. P. 5,20,40. (मही) गोवत्सस्येव वनिता संदधारार्तवं वपुः Hariv. 4587. ब्राह्मं संधारयंस्तेजः MBh. 1,6383. *tragen so v. a. aufrechthalten, erhalten:* त्वया संधार्यते लोकः 3,168. संधारयितुमात्मानं न शशाक नरोत्तमः। सीतावियोगजो दुःखे मग्नः R. 3,68,3. *behaupten, beobachten:* धारणा — संधार्यमाणा Bhâg. P. 2,1,21.22. नायं सदा संधियतां समाधिः R. 4.29.24. — 2) मनस् *seinen Geist auf Etwas fest gerichtet haben:* संधार्यते ऽस्मिन्वपुषि स्थविष्ठे मनः स्वबुद्ध्या Bhâg. P. 2,1,38. — 3) *im Gedächtniss bewahren:* यः सततं परिपृच्छति शृणोति संधारयत्यनिशम् Pańkat. V, 78. — 4) *aufhalten, zurückhalten, verhalten; ertragen; erleiden:* न संधारयितुं शक्ता तव सेना MBh. 6,3397. यः संधारयते मन्युम् 1,3323. शोकः संधार्यतां मातर्हृदये R. 2.21.47. पश्चात्संधार(ण)त्यर्थमग्रे च प्रतिषेधिकाः MBh. 6,139. यथा हि गोवृषो वर्षं संधारयति खात्पतत् । भीमसेनस्तथा द्रोणमुक्तं शरवर्षमदीनवत् ॥ 4354. संधारयाणाश्च शरान् 4600. दुःखं संधारयन्तः 15,309. काष्ठां तताम् R. 2,63,38. Schol. zu VS. Prât. 1,54 in Ind. St. 4, 114. — 5) *am Leben sein, - bleiben:* यावत्संधारयाम्यहम् Mârk. P. 8,52. — 6) संधृत *fest verbunden:* शिला भूमिरश्मा पांसुः सा भूमिः संधृता धृता AV. 12,1,26. Vielleicht संभृता zu lesen. — Vgl. संधारण, संधार्य.

धर (von धर्) Vop. 26, 171. 1) adj. f. ग्रा *haltend, tragend, erhaltend;* von Krshna MBh. 6,3005. Çiva Çiv. Häufig mit dem obj. zusammengesetzt H. 7. शरचाप° Ak. 6,10. R. 1,1,43. 54,22. 2,86,22. Varâh. Bṛh. S. 58,34.35.41. Brahma-P. in LA. 54,2. दिव्याम्बर° MBh. 4,181. Indr. 5,11. R. 1,48,17. 58,10. Bhartr. 2,79. 3,95. Brahma-P. in LA. 55,5. Bhâg. P. 1,8,19. 5,3,3. मुशलिग्रधर N. 5,4. मत्तगजेन्द्र° MBh. 13,5270. जटाभार° Daç. 1,27. R. 3,7,11. कावच° 42,33. एकवेणीधरा R. Schl. 2,108,8. Çâk. 106,11. फलमूलधरैर्द्रुमैः R. 3,17,5. पुष्पधरान्द्रुमान् 5,19,24. कामरूपधरा *tragend, habend, besitzend* R. 1,9,27. Ragh. 2,3. Varâh. Bṛh. S. 29,25. Vet. 27,17. शब्दमूर्ति° Sâh. D. 2,15. कालाकारधरा नदी Bhartr. 1,80. सख्य° *die Freundschaft aufrecht haltend, ein treuer Freund* Bhâg. P. 1,10,28. राष्ट्रकोशक्रोश° *aufrechthaltend, erhaltend* 17,31. मौनव्रत° *beobachtend* MBh. 1, 1960. Pańkat. 187, 12. Bhâg. P. 4,2,28. श्रुति° *das Gehörte im Gedächtniss behaltend* Hariv. 4909. 12326. Gît. 1,4. सर्ववेद° *im Gedächtniss habend, vertraut mit* Bhâg. P. 1,4.21. ऋत्विक्पुरोहिताचार्या मृदुब्रह्मधराः MBh. 13,3026. राजमन्त्र° *des Königs Rathhalter, Rathgeber* Hariv. 4137. Vgl. ग्रंशु°, ग्रन°, ग्रसृति°, ग्रसृग्धरा, कलधर, कुल°, क्षिति°, गण°, गर्भधरा, चक्रधर, जगती°, जगद्धर, जटा°, जल°, जलं°, जाति°, ताम्बूल°, तुला°, तोय°, दण्ड°, धनुर्धर, धुरं°, भूतधरा, भूधर, मही°, वर्ण°, वसुंधरा, सलिलधर u. s. w. — 2) m. *a) Berg* AK. 2.3, 1. Trik. 2,3, 1. 3,3,357. H. 1027. an. 2,430. Med. r. 48. Vgl. क्षिति°, भू°, मही° u. s. w. — *b) ein Flocken Baumwolle* H. an. Med. — *c) Schwindler, ein leichtsinniger Mensch*, = विट, वातपुत्र Hâr. 139. — *d)* N. pr. α) eines Vasu Med. MBh. 1,2582. fg. 13,7094. Hariv. 152.13177.13295. fg. Vgl. ध्रुव. — β) eines Helden auf Seiten der Pândava MBh. 7,7009. — γ) des Königs der Schildkröten H. an. Med. — δ) des Vaters des Padmaprabha, des 6ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinî, H. 36. — *e)* nom. act. von धर्; s. दुर्धर. — 3) f. ग्रा *a) die Erde* AK. 2,1,2. Trik. 3,3,357. H. 935. H. an. Med. M. 9,311. MBh. 1,1584. 13,1810. 14,300.383. Hariv. 4302. R. 1, 13,46. 37,16. Mṛkkh. 84,19. Ragh. 15,85. Varâh. Bṛh. S. 19,16. 32,4. Sûrjas. 12,23. Kathâs. 24,199. Bhâg. P. 3,3,27. 5,15,8. °शय *auf der Erde schlafend* M. 6,26. — *b) Mutterleib* H. an. Med. — *c) Ader* Râǵan. im ÇKDr. — *d) Mark* H. an. Med. — *e)* N. pr. einer der Gemahlinnen Kaçjapa's, der Mutter der Land- und Wasservögel (wohl *die Erde*), Hariv. 232.

धरण (wie eben) 1) adj. f. ई *tragend, erhaltend:* धरणी VS. 14, 21. भूमिर्धिनुर्धरणी लोकधारणी Taitt. Âr. 10,1,8. तेन त्वमसि भूतानां धरणी Hariv. 9643. — 2) m. *a) Damm* Trik. 2,1,18. — *b) Welt.* — *c) die Sonne.* — *d) die weibliche Brust.* — *e) Reis, Korn.* — *f) der Fürst der Berge* (अद्रिपति), wohl der Himâlaja, H. an. 3,209. — *g)* N. pr. eines Königs der Nâga Çatr. 14,13.31.51. — 3) f. ई *a) die Erde, der Erdboden* H. 935. H. an. Med. n. 54. N. 10,6. 13,12. Hip. 1,38. Sund. 4,19. Bhâg. P. 1,16,26. Kaurap. 50. धरण्याम् (könnte auch auf धरणि zurückgeführt werden) Draup. 6,11. R. 2,42,2. प्राकार° *Wallplan, der ebene Raum auf der Höhe eines Walles* 6,16,103. Häufig धरणि f. Uṇâdis. 2,103. AK. 2,1,2. MBh. 12,13191. R. 1,44,17. 6,18, 54. Bhâg. P. 4,17,14. 5,5,28. 13,24. 6,6,12 (als Dhruva's Gemahlin). Gît. 1,6. 5,5. Sâh. D. 32,13. — *b) Ader.* — *c) ein best. Knollengewächs* (धारणीया, धीरपत्री, कन्दालु, कन्दाढ्य, दण्डकन्दक, वनकन्द, सुकन्दक) Râǵan. im ÇKDr. — *d) der Baumwollenbaum* (शाल्मलि) Çabdak. im ÇKDr. — *e) Dachsparre* Vjutp. 131. — *f)* Titel eines Wörterbuchs ÇKDr. u. ग्रंशु. Colebr. Misc. Ess. II, 58. Gewöhnlich धरणि oder धरणिकोष (°कोश) ebend. 20. Med. Anh. 2. Verz. d. Oxf. H. No. 415. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,1. — 4) n. *a) das Halten, Tragen* H. an. Med. धरित्राधरणात्तम Kumâras. 1,17. Gît. 1,6. *das Bringen, Verschaffen;* s. काम°. — *b) Befestigung, Stütze; Sicherheit:* पृथिवी° Hariv. 12823. सत्य° Çâṅkh. Br. 22,7. — *c) ein best. Gewicht* H. an. Med. = 10 Pala = 16 *Silber*-Mâshaka (Jâǵń. 1, 363. Schol. zu Kâtj. Çr. 20,1,6) = 1 *Silber*-Purâṇa = $^1/_{10}$ Çatamâna M. 8, 135. fgg. = 19 Nishpâva = $^2/_5$ Karsha = $^1/_{10}$ Pala Suçr. 2,175,14. 33,4. 132,4. Varâh. Bṛh. S. 82 (80,*b*), 13.18. = 24 Raktikâ Lîl. im ÇKDr. — *d) eine bestimmte grosse Zahl* Vjutp. 179.

धरणप्रिया (ध° + प्रि°) f. N. pr. der dem 19ten Arhant zur Ausführung seiner Befehle beigegebenen Göttin H. 45.

धरणि s. u. धरण 3.

धरणिगोणिग (ध° + गो°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 969.

धरणिज (ध° + ज) m. *der Sohn der Erde*, Bein. des Aṅgiras, *der Planet Mars* Varâh. Bṛh. S. 104, 13.

धरणिधर und धरणिभृत् s. u. धरणी°.

धरणिमण्ड (ध° + म°) N. pr. einer Localität Lalit. 351.

धरणीकन्द (ध° + क°) m. *ein best. Knollengewächs*. = धरणी Râǵan. im ÇKDr.

धरणीकीलक (ध° + की°) m. *Berg* Çabdar. im ÇKDr.

धरणीतलश्री (ध°-तल+श्री) m. N. pr. eines Königs der Kiṁnara Vjutp. 89.

धरणीधर (ध° + धर) 1) adj. *die Erde tragend, erhaltend;* Beiw. mythischer Elephanten MBh. 13,6159. des Çesha Hariv. 3027. 6769. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,29. H. 217. Halâj. (धरणीधर) im ÇKDr. Çiva's MBh. 14,208. पृथुधरणीधर Beiw. Vishṇu's 12,13444. — 2) m. *a) Berg* Aǵ. 9,9. MBh. 9,1089. Hariv. 3927. R. 6,16.4. Varâh. Bṛh. S. 19,16. — *b) Schildkröte* (wohl nur die mythische) Râǵan. im ÇKDr. — *c) König* Râǵa-Tar. 3,63. — *d)* N. pr. verschiedener Männer: aus der Familie des Maunin und Sohnes des Maheçvara Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,508,32. Vaters des Çaçidhara ebend. 533. Vaters des Vâsudeva und Grossvaters des Autors Harinâtha Verz. d. Oxf. H. 132, *b*, 6. Vaters des Daǵâçaṁkara Verz. d. B. H. No. 131. eines Scholiasten des Manu Kull. zu M. 1, 5. 2,83. 125. 4,50. 12,126. — Lot. de la b. l. 2. eines Bodhisattva Râshṭrapâlap. 2. Lot. de la b. l. 2. °णींधर 268.

धरणीधृत् (ध° + धृत्) adj. *die Erde tragend*, Beiw. Çesha's Hariv. 6766.

धरणीपूर (ध° + पूर) m. *das Meer* Çabdar. im ÇKDr.

धरणीप्लव (ध° + प्लव) m. dass. (*die Erde als Schiff tragend*) Trik. 1,2,8.

धरणीभृत् (ध° + भृत्) *Erdträger, Erderhalter;* m. 1) *Berg* Hariv. 13616. — 2) *König* Râǵa-Tar. 3,386 (धरणि°).

धरणीमण्डल (ध° + म°) n. *Erdkreis, Erdscheibe* Pañkat. 157.25.

धरणीय (von धर्) adj. *zu halten, zu tragen:* शिरो° *auf dem Kopfe* Dhûrtas. 67,14. — Vgl. धारणीय.

धरणीरुह् (ध° + रुह्) m. *Baum* (*aus der Erde hervorwachsend*) R. 4,44,101. — Vgl. क्षितिरुह्, क्षितिरुह् u. s. w.

धरणीश्वर (धरणी + ईश्वर) m. *der Herr der Erde*, Bein. Çiva's Çabdar. im ÇKDr. °राज N. pr. eines Bodhisattva Lalit. 4. Râshṭrapâlap. 2.

धरणीसुत 1) m. (ध° + सुत) *der Sohn der Erde*, Bein. des Añgiras, *der Planet Mars* H. 116, Sch. — 2) f. आ (ध° + सुता) *die Tochter der Erde*, Bein. der Sîtâ H. 703.

धरपट्ट (धर + पट्ट) m. N. pr. eines Fürsten aus der Balabhî-Dynastie Inschr. in Journ. of the As. Soc. of B. IV, Pl. XL, Z. 11.

धरसेन (धर + सेना) m. desgl. ebend. Z. 5.

धराकदम्ब m. *Nauclea Cadamba* (कदम्ब) *Roxb.* Hâr. 177. — Vgl. धाराकदम्ब.

धराङ्कुर Med. r. 271 und Hâr. 231 fehlerhaft für धाराङ्कुर.

धरात्मज (धरा + आत्मज) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* Halâj. bei Wils. (H. nach ÇKDr.).

धराधर (धरा + धर) 1) adj. subst. *die Erde tragend, — erhaltend, Stütze der Erde* Bhâg. P. 4,17,35. Beiw. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 3,3,356. H. an. 4.258. fg. Med. r. 270. MBh. 13,6860. 6867. Bhâg. P. 3,18,2. — 2) m. *Berg* AK. 3,4,23,165. Trik. H. an. Med. MBh. 1, 6617. 6,4175. Hariv. 11851. R. 3,35,24. 4,22,23. Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 25. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,53,21. 69,19.

धराधिप (धरा + अधिप) m. *der Fürst der Erde, König* MBh. 3,8095.

धरान्तरचर (धरा-अन्तर + चर) adj. R. 2,96,39. 45 wohl fehlerhaft für धारा°, wie bei Gorr. gelesen wird, da jenes nur *im Innern der Erde herumwandernd* bedeuten kann, was kein passendes Beiwort eines Vogels ist.

धरापति (धरा + प°) m. *Herr der Erde*, Beiw. Vishṇu's Bhâg. P. 2,4,20.

धरापुत्र (धरा + पुत्र) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* MBh. 9,545.

धराभुज् (धरा + भुज्) m. *König* (*Geniesser der Erde*) Râǵa-Tar. 2,7.

धराभृत् (धरा + भृत्) m. *Berg* (*Träger der Erde*) MBh. 6,1656. 8,3053. Aǵ. 7,27.

धरामर (धरा + अमर) m. *ein Gott der Erde, ein Brahman* Mârk. P. 26,36. मुखे कृतं न यैर्धरामराणां तेषां वृथा जन्म नराधमानाम्। इति पौराणिकाः। ÇKDr.

धरासूनु (ध° + सूनु) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* Ind. St. 2,261.

धरिणि (?) m. N. pr. eines Âgastja Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59,10.

धरित्री (f. von धरितर् = धर्तर्) f. 1) *Trägerin*, proparox.: ध्रुवासि धरित्री VS. 14,22. धर्त्री च धरित्री च TS. 4,4,11,2. आपो गर्भो यस्य प्रभा धारित्र्यः Hariv. 7419. — 2) *die Erde*, parox. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4, 172. AK. 2,1,2. H. 935. Bhartr. 2,37. Ragh. 14,54. Kumâras. 1,2. Çâk. 48. Varâh. Bṛh. S. 5,61. 53,90. 106. Amar. 50. Bhâg. P. 1,16,24. 4,17, 3. pl.: पर्जन्याय धरित्रीणां दृग्वाञ्च माणके (?) त्र्यम् Mârk. P. 34,98.

धरिमन् (von धर्) m. Uṇâdis. 4,147. 1) *Wage, Gewicht* (vgl. धर् 7.): धरिममेयानाम् M. 8,321. — 2) *Form, Gestalt* Uǵǵval. — Vgl. धरीमन्.

धरीतु nom. act. von धर्; s. दुर्धरीतु.

धरीमन् (धरीमन् Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,147) = धर्मन्; loc. *nach der Satzung, — Vorschrift; nach dem Willen:* अयं जायत मनुषो धरीमणि होता यजिष्ठ उशिजामनु व्रतमग्निः स्वमनु व्रतम् ṚV. 1,128,1. प्र त आश्विनीः पवमान धीजुवो दिव्या असृग्रन्पयसा धरीमणि 9,86,4.

1. धरुण (von धर्) 1) adj. *tragend, haltend, stützend;* subst. *Träger, Stützer, Bewahrer:* धर्ता च मा धरुणश्च AV. 16,3,3. 18,3,29. 36. विष्टम्भो दिवो धरुणः पृथिव्याः ṚV. 9,87,2. 89,6. VS. 9,22. दिवः ṚV. 1,23, 13. 9,2,5. 72,7. रयीणाम् 1,73,4. 10,5,1. 45,5. वस्वः 5,15,1. ध्रुवासि धरुणा VS. 13,16. 34. 14,21. — 2) m. angeblicher Liedverfasser von ṚV. 5,15, in welchem Sûkta das Wort in appellativer Bed. mehrmals vorkommt. Nach Med. ist das m. *a)* Bein. Brahman's; *b) der Himmel; c) Wasser; d) Meinung, Ansicht.* — 3) f. °ई adj. *in sich fassend, geräumig*, oder subst. *Behältniss, Aufbewahrungsort:* धरुण्यसि शाले बृहच्छन्दाः पूतिधान्या। आ त्वा वत्सो गमेदा कुमार आ धेनवः सायमास्पन्दमानाः AV. 3,12,3. — 4) n. *a) Grundlage, Unterlage, Stütze:* दिवः ṚV. 1,56,6. समाने अन्तर्धरुणे निषत्ताः 9,89,5. यदा युगं वेत्रया नक्षत्ति धरुणाय कम् 10,60,8. धरुणस्त्वा दृंहाद्धरुणो AV. 12,3,24. 35. धरुणमस्यन्तरिक्षं दृंह VS. 1,18. सरस्वती धरुणमायसी पूः *fester Grund und eherne Burg* ṚV. 7,95,1. Çâñkh. Gṛhj. 2,2 (?). pl. *fundamenta:* पर्वता न धरुणेष्वच्युताः ṚV. 1, 52,2. पथो विसर्गे धरुणेषु तस्थौ 10,5,6. धरुणेषु गातवे *um auf festem*

Grund zu gehen d. i. *um sichere Tritte zu thun* 3.3,1. धीरा इच्छेकुर्धरुणेष्वारभम् *können auf festem Grund Fuss fassen* 9,73,3. — b) *Grund* so v. a. *der feste Erdboden:* धरुणमच्युतम् ṚV. 1,56,5. दाधार यो धरुणं स त्यतीता 10,111,4. स्तम्भीद्ध द्यां स धरुणं प्रुषायत् 1,121,2. — c) *Grund* so v. a. *das Unterste, Innerste:* धर्मन्दिवो धरुणे सत्यमर्पितम् ṚV. 10,170,2. दिवो धर्मन्धरुणे (entstellt im Comm. zu einem von Nṛsiṁha mitgetheilten Uṇâdis. bei Gold. Mân. 160,*b*, N. 190) सेदुषो नॄन् 5,15,2. — d) *Behältniss:* वृहोमि ते धरुणं मध्वो अग्रम् ṚV. 10,83,7. AV. 7,3,1. ऊर्जे स्कम्भं धरुण आ वृषायसे ṚV. 10,44,4. आपश्चिद्धं धरुणं वाव्रंधति 9,107,5. — e) = उदक *Wasser* Naigh. 1,12. Nir. 12,32 und von den Commentatoren in vielen Stellen so aufgefasst. Nach Mkd. n. 55 masc. in dieser Bed.

2. धरुण m. *saugendes Kalb:* उपसृजन्धरुणं मात्रे धरुणो मातरं धयन् VS. 8,51. — Von धा *saugen*, anklingend an धारु, welches dieselbe Bed. hat; aber aus den in der Liturgie unmittelbar vorangehenden Worten lässt sich eine künstliche Wortbildung vermuthen, mit welcher zugleich ein Anklang an die Wurzel धर् gesucht wurde.

धरुणह्वर (1. ध° + ह्वर) adj. etwa *im Grunde schwankend:* तमस् ṚV. 1,54,10.

धर्त् (धृत्), धर्तति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 7,42. — Vgl. धत्, ध्रज्, ध्रिज्.

धर्णस adj. so v. a. das folg.: विश्वव्यचसे त्वा धर्णसाय त्वा द्रविणाय त्वा Kâth. 40,4.

धर्णसि adj. etwa *kräftig, stark, rüstig;* unter den Synonymen von बल Naigh. 2,9. वज्र ṚV. 8,6,14. मयि वागस्तु धर्णसिः TBr. 2,7,16,4. अस्मे रयिं न स्वर्थं दमूनसं भगं दक्षं न पपृचासि धर्णसिम् ṚV. 1,141,11. त्वामग्ने धर्णसिं वयं नमसोप सेदिम 5,8,4. आ धर्णसिर्बृहद्दिवो रराणो गमत् 43,13. Oefters vom Soma: *muthig, feurig:* आ योनिं धर्णसिः सदः 9,2,2. 23,5. 26,3. 37,2. 38,6. 99,5. — कद्ध ऋतस्य धर्णसि कद्वरुणस्य चक्षणम् viell. *standhaft, dauerhaft* 1,105,6. Die Comm. erklären das Wort durch धारक und ähnlich; das Wort wird wohl nicht unmittelbar von धर्, sondern von einer mit dieser Wurzel zusammenhangenden Form धर्ण् (धृण्) durch das suff. असि abzuleiten sein.

धर्णि (wie eben) adj. so v. a. धर्णसि: अग्निरीशे वसूनां शुचिर्यो धर्णिरेषाम् ṚV. 1,127,7.

धर्तर् (von धर्) m. *Träger, Stützer; Erhalter, Bewahrer:* इन्द्रो विश्वस्य कर्मणो धर्ता ṚV. 1,11,4. दिवः 3,49,4. 4,53,2. 9,26,2. 10,10,2. रजसः 5,69,4. आयोः 9,65,11. चर्षणीनाम् 1,17,2. कृष्टीनाम् 5,1,6. 9,3. 67,2. 8,41,5. रायः 5,15,1. 9,35,2. धनानाम् 1,102,5. विदथस्य AV. 7,73,4. शं नो धाता शमु धर्ता नो अस्तु ṚV. 7,35,3. इन्द्रो धर्ता गृहेषु नः TS. 2,4,5,1. AV. 16,3,3. VS. 17,56. 82. 18,7. Dunkel ist die Bed. der Form धर्तरि in folgenden Stellen: स ऋणचिदृणया ब्रह्मणस्पतिर्द्रुहो हन्ता मह ऋतस्य धर्तरि ṚV. 2,23,17. द्वा जना यातयन्नन्तरीयते नरा च शंसं दैव्यं च धर्तरि 9,86,42. In beiden Stellen wäre ein nom. dem Zusammenhange angemessen. f. धर्त्री VS. 13,18. 14,5. TS. 4,4,11,2. Vgl. धरित्री.

धर्तव्य partic. fut. pass. von धर् ÇKDr. Wils.

धर्तु nom. act. von धर्; s. दुर्धर्तु.

धर्तूर = धत्तूर Nigh. Pr.

धर्त्र (von धर्) Uṇâdis. 4,166. n. *Stütze, Halt:* धर्त्रमसि दिवं दृंह VS. 1,18. 14,23. पक्षानां त्वा वातानां पत्नाय धर्त्राय गृह्णामि TS. 1,6,1,2. 2,2,12,4. Çâṅkh. Çr. 8,24,13. Nach Uǵǵval. = गृह *Haus*, nach Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. = धर्म und क्रतु.

धर्त्रक m. N. pr. eines Sohnes des Aǵâtaçatru VP. 467. LIA. I, Anh. xxxiii.

धर्म्, धर्मति (denom. von धर्म) *zum Gesetz werden* Vop. 21,9.

धर्म (von धर्) Uṇâdis. 1,139. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. AK. 1,1,4,2. Trik. 3,5,11. H. an. 2,327. Mkd. m. 16. Das n. selten. z. B. MBh. 12,2260. 9232 (धर्माणि von धर्मन्?). 13,1370. Am Ende eines adj. comp. f. आ 12,7850. R. 2,42,7. Der ṚV. kennt das Wort noch nicht (vgl. 2. धर्मन्). 1) *Satzung, Ordnung;* a) *Sitte, Recht, Pflicht, Tugend;* b) *Gesetz, Brauch, Vorschrift, Regel;* = पुण्य AK. 1,1,4,2. 3,4,23,141. H. 1379. H. an. Mkd. = आचार AK. 3,4,23,141. H. an. Mkd. = अहिंसा Trik. 3,3,298. H. an. Mkd. = न्याय AK. H. an. Mkd. = दानादिक H. an. धर्मं पुराणमनुपालयन्ती *die alte Sitte* AV. 18,3,1. श्रमो धर्मश्च कर्म च 11,7,17. ओजश्च धर्मश्च 12,5,7. VS. 20,9. 15,6. 30,6. TS. 3,5,2,2. धर्मस्य गोप्ता Ait. Br. 8,12. तदेतत्क्षत्रस्य क्षत्रं यद्धर्मस्तस्माद्धर्मात्परं नास्त्यथो अबलीयान्बलीयांसमाशंसते धर्मेण यथा राज्ञैवं यो वै स धर्मः सत्यं वै तत्तस्मात्सत्यं वदन्तमाहुर्धर्मं वदतीति Çat. Br. 14,4,2,26. Taitt. Âr. 4,42,30. यो हि परमतो गच्छति तं हि धर्म उपयन्ति *in Rechtssachen* Çat. Br. 5,3,3,9. धर्माणामधिपतिः Varuṇa Çâṅkh. Çr. 4,10,1. धर्मेण सर्वमिदं परिगृहीतम् Taitt. Âr. 10,79. 80. यतो ऽभ्युदयनिःश्रेयससिद्धिः स धर्मः Kaṇâda 1,2. एक एव सुहृद्धर्मो निधने ऽप्यनुयाति यः *die Tugenden, die guten Werke* Hit. I,59. दानधर्मादिकं चरतु 10,21. Kap. 2,14. वेदः स्मृतिः सदाचारः स्वस्य च प्रियमात्मनः । एतच्चतुर्विधं प्राहुः साक्षाद्धर्मस्य लक्षणम् ॥ M. 2,12. दशकं धर्मलक्षणम् 6,92. 94. दण्डं धर्मं विदुर्बुधाः 7,18. षष्ठांशवृत्तेरपि धर्म एषः Çâk. 101. 101,7. चोदनालक्षणो ऽर्थो धर्मः Gaim. 1,2. विहितकर्मजन्यो धर्मः Tarkas. 54. महद्धर्मं चरतः Âçv. Gṛhj. 1,6. Kauç. 17. स्वाध्याय° *Regel* Taitt. Âr. 1,32,4. धर्मान्कुर्यात् त उक्ता ब्राह्मणेन Lâṭj. 8,2,1. जनपद° Âçv. Gṛhj. 1,7. 17. Kauç. 82. स्त्री° M. 1,114. विभाग° 115. आपद्धर्मं च वर्णानाम् 116. 10,130. दान° 4,227. धर्मः शेषो ऽङ्गं (vgl. Trik. 3,5,8) गुणा इत्येकार्थाः Schol. zu Kâtj. Çr. 1,2,8. ज्योतिष्टोम° Kâtj. Çr. 12,1,1. पौर्णमास° 5,11,3. Çâṅkh. Çr. 4,5,14. 13,20,11. Âçv. Çr. 12,8. एकीभाविनो धर्माः *Bestimmungen* ṚV. Prât. 3,8. युत° M. 9,220. धर्मान्संस्थापयामासुर्युद्धानाम् MBh. 6,27. °मात्र *nur auf Brauch beruhend* Kâtj. Çr. 1,8,7. 9,5,10. °त्व 4,12,16. धर्मेण *nach Recht, der Pflicht gemäss, auf gerechte Weise, nach der Vorschrift* N. 5,25. 42. R. 1,58,20. 69,19. Ueber den Trivarga धर्म, काम, अर्थ und den Katurvarga धर्म, काम, अर्थ, मोक्ष s. u. अर्थ 3. धर्म unter den verschiedenen bildlichen Bezeichnungen für *Strafe* MBh. 12,4428. — 2) *die Natur —, die Art und Weise eines Dinges, eine wesentliche, charakteristische Eigenschaft, ein solches Merkmal, Eigenthümlichkeit;* = स्वभाव AK. 3,4,23,141. H. an. Mkd. = भाव u. s. w. Trik. 3,2,21. H. 1376. प्रजा वर्धमाना चतुरो धर्मान्ब्राह्मणमभिनिष्पादयति Çat. Br. 11,5,7,1. Kathop. 4,14. प्रचयस्वरधर्म ṚV. Prât. 3,13. (वर्णानाम्) संहितो धर्मः 14,1. अन्यधर्मत्व Kapila 1,16. देहधर्मत्व 14. Sâh. D. 9,3. 28,16. लघ्वादिधर्म Kap. 1,129.

तद्धर्मोपदेशात् Bâdar. 1, 20. नाना° Tarkas. 32. प्रकृत्या स्वर्गधर्मिण्या तथा त्रिगुणधर्मया MBh. 12, 7850. मृत्युं मरणधर्मेण योजयेयम् R. 3, 29, 18. बुद्ध्यात्मनो ऽशनाया धर्मः Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 42. Sâh. D. 4, 2. 28, 16. नेत्रधर्मेषु Bâlab. 3 (vgl. Wind. zu d. St.). जलधर्माः 44. स्वरितो नाम स्वरविशेषो वर्णधर्मः Kâç. zu P. 1, 3, 11. Schol. zu P. 1, 2, 31. उपमानोपमेयधर्म so v. a. *das tertium comparationis* Schol. zu P. 2, 1, 55. एते च प्रयोक्तृधर्माः (ग्रसूया u. s. w.) Schol. zu P. 8, 1, 8. प्राणायामस्तथा ध्यानं प्रत्याहारो ऽथ धारणा। स्मरणं चैव योगे ऽस्मिन्पञ्च धर्माः प्रकीर्तिताः॥ Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, *b*, N. 3. संपूर्णश्रुतिधर्मरागरुचिर (संगीतशास्त्र) in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, 37. इक्ष्वाकोर्न्यासधर्मान्नृपश्रियम्। धारयस्व *nach Art eines Pfandes, wie ein anvertrautes Pfand* R. Gorr. 2. 123, 14. 3, 66, 2. मया सह समयधर्मेण वर्तितव्यम् *der Abmachung gemäss* Pañkat. 26, 2. Daher wohl धर्म = उपमा Trik. 3, 3, 298. H. an. Med. दृशधर्मगत *der die Natur der Zehn angenommen hat* so v. a. *der seine eigene Natur aufgegeben hat, in einem schwachen Augenblick sich vergisst* Hariv. 744. 1133 *Die Zehn* sind nach der ersten Stelle मत्तः प्रमत्त उन्मत्तः श्रान्तः क्रुद्धो बुभुक्षितः। त्वरमाणश्च भीरुश्च लुब्धः कामी च. Ueber den in dieser Bed. sehr beliebten Gebrauch des Wortes धर्म bei den Buddhisten s. Burn. Intr. 41. 42. 439. Hiouen-thsang 1, 159. 160. आश्चर्याद्भुतधर्मप्राप्त so v. a. *in Staunen und Verwunderung gerathen* Saddh. P. 4, 17, *b*. — 3) *Opfer*, = क्रतु Med. Viçva bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1, 139. *eine best. Art Opfer:* कृत्वा प्रवर्ग्यं धर्माख्यं यथावद्द्विजसत्तमाः MBh. 14, 2623. — 4) *eine* Upanishad Trik. 3, 3. 298. H. an. Med. — 5) = योग Trik. — 6) *ein Umgang mit guten Menschen* (सत्संग) H. an. — 7) *Bogen* Trik. H. an. Med. — 8) *ein* Soma-*Trinker* AK. 3, 4, 22, 141. Med. — 9) *das Recht, das Gesetz* personif.: धनदेन समत्यागो सत्ये धर्म इवापरः R. 1, 1, 19. इक्ष्वाकूणां कुले जातः साक्षाद्धर्म इवापरः 23, 6. entsteht aus der rechten Brust Brahman's und zeugt Çama, Kâma und Harsha MBh. 1, 2595. fg. als *Stier* M. 8, 16. चतुष्पात्सकलो धर्मः 1, 81. 82. विद्या दानं तपः सत्यं धर्मस्येति पदानि च Bhâg. P. 3, 12, 41. in Gestalt einer *Taube* Kathâs. 7, 89. धर्म इन्द्रः Çat. Br. 13, 4, 3, 14. Âçv. Çr. 10, 7. als Jama, *der Todtenrichter*, AK. 3, 4, 22, 141. H. an. Med. Hip. 1, 34. MBh. 1, 4759. fgg. धर्मतीर्थमनुत्तमम्। यत्र धर्मो महाभागस्तप्तवाननुत्तमं तपः॥ 3, 7079. तत्र (धर्मप्रस्थे) धर्मः — नित्यमास्ते 8077. Varâh. Bṛh. S. 45, 10. 99, 1. Lalit. 26. im Gefolge des Sonnengottes Vjâdi zu H. 103. mit Vishṇu identif. H. ç. 67. Hariv. 2382. Dharma als Prağâpati und Schwiegersohn Daksha's 143. 11526. 11837. 12455. M. 9, 129. Kumâras. 4, 43. VP. 54. 55. 115. 119. Kûrma-P. in VP. 49, N. 2. Bhâg. P. 4, 1, 48. — 10) N. pr. des 15ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, aus dem Geschlechte Ikshvâku's, eines Sohnes des Bhânu von der Suvratâ, H. 28. 35. 37. 40. H. an. eines Sohnes des Anu und Vaters des Ghṛta Hariv. 1840. eines Sohnes des Gândhâra und Vaters des Dhṛta VP. 443. Bhâg. P. 9, 23, 14. eines Sohnes des Haihaja und Vaters des Netra 21. eines Sohnes des Pṛthuçravas und Vaters des Uçanas 32. eines Sohnes des Suvrata (vgl. धर्मसूत्र) VP. 465. eines Sohnes des Dîrghatapas Vâju-P. ebend. 406, N. 10. धर्मो नारायणो नाम व्यासस्तु भविता तदा (त्रयोदशे परिवर्ते) Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, *b*, 26. N. pr. eines Fürsten von Kâçmîra Râǵa-Tar. 4, 678. 696. einer anderen Person 7, 85. eines Lexicographen Med. Anh. 4. — 11) in der Astrol. Bez. *des 9ten Hauses* Varâh. Bṛh. S. 59, 20. 103, 9. 104, 30. 44. Laghuǵ. 1, 15. 8, 1. Bṛh. 2, 15. 9, 2. fgg. 11, 15. 19 (18), 3. 22 (21), 13.

धर्मक 1) am Ende eines adj. comp. = धर्म 2. Sâh. D. 28, 16. — 2) m. N. pr. eines Mannes in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 8.

धर्मकथक (धर्म + क°) m. *Verkünder des Gesetzes* Vjutp. 75. °कथिक v. l.

धर्मकर्मन् (धर्म + क°) n. *ein Werk der Pflicht, der Tugend* Brahmavaiv. P. im ÇKDr.

धर्मकाम (धर्म + काम) 1) adj. *das Gesetz —, das Recht —, die Pflicht liebend* Ind. St. 2, 216, 6. R. 3, 55, 41. 69, 4. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Dämons Pâpîjaṁs Lalit. 298. einer Gottheit des Bodhi-Baumes 374.

1. धर्मकाय (धर्म + काय) m. *der Körper des Gesetzes, des abstracten Seins*, Bez. eines der 3 Körper der Buddha's Hiouen-thsang 1, 241. 341. Wassiljew 94. 127. 286. 333. Vjutp. 3.

2. धर्मकाय (wie eben) m. *ein* Buddha Trik. 1, 1, 10. Bein. Avalokiteçvara's Burn. Intr. 224.

धर्मकार (धर्म + 1. कार) m. *Beobachter des Gesetzes* oder N. pr. Burn. Lot. de la b. l. 507.

धर्मकार्य (धर्म + का°) n. *eine Angelegenheit der Pflicht, eine heilige Angelegenheit* M. 9, 28. 76. 86. Jâǵn. 1, 88. 2, 147. Çâk. 60, 17.

धर्मकीर्ति (धर्म + की°) m. N. pr. eines Dichters Verz. der Oxf. H. 124, *a*. eines Logikers Schiefner, Lebensb. 310 (80). Bull. hist.-phil. IV, 287. Wassiljew 53 u. s. w. Vjutp. 90.

धर्मकील (धर्म + कील) m. *ein königliches Edict* Trik. 2, 2, 1. Hâr. 175. °कीलक m. *der Befehl eines Brahmanen* (ब्रह्मशासन) Çabdar. im ÇKDr.

धर्मकूप (धर्म + कूप) m. *der Brunnen des Gesetzes*, N. pr. eines Tîrtha Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *b*, 33. 73, *b*, 20.

धर्मकृत् (धर्मन्, धर्म + कृत्) adj. *der Ordnung hält*, von Indra Ṛv. 8, 87, 1. *der seine Pflichten erfüllt, Tugend übend* Varâh. Bṛh. S. 101, 10.

धर्मकृत्य (धर्म + कृ°) n. *Erfüllung der Pflichten, Tugendhaftigkeit* Hariv. 7247.

धर्मकेतु (धर्म + केतु) m. *das Banner des Gesetzes*, N. pr. eines Sohnes des Suketu (Suketana) und Vaters des Satjaketu Hariv. 1593. fg. VP. 409 (vgl. N. 14). Bhâg. P. 9, 17, 8. eines Buddha Lalit. 7. einer anderen (?) Person 168. einer Gottheit 267. *ein* Buddha (nicht N. pr.) Çabdar. im ÇKDr.

धर्मकोश oder °कोष (ध° + को°) m. *die Schatzkammer des Gesetzes, die Gesammtheit der Gesetze* M. 1, 99. °व्याख्या f. Titel eines buddh. Werkes Burn. Lot. de la b. l. 648.

धर्मक्रिया (ध° + क्रि°) f. *Beobachtung der Pflichten u. s. w., ein frommes Werk* M. 8, 226. 12, 31. Çâk. 111. Varâh. Bṛh. S. 99, 6.

धर्मक्षेत्र (ध° + क्षे°) n. *das Gebiet des Gesetzes*, N. eines heiligen Gebietes in der Gegend von Delhi, wo der grosse Kampf zwischen den Kuru und Pâṇḍava stattgefunden haben soll; gewöhnlich कुरुक्षेत्र ge-

nannt: धर्मक्षेत्रं कुरुक्षेत्रं द्वादशयोजनावधि H. 950. धर्मक्षेत्रे कुरुक्षेत्रे समवेता युयुत्सवः। मामकाः पाण्डवाश्चैव Bhag. 1, 1.

धर्मगञ्ज (धर्म + गञ्ज) m. *die Schatzkammer des Gesetzes*, Bez. einer *Bibliothek* Wassiljew 204.

धर्मगवेष (धर्म + ग°) m. N. pr. eines Mannes (*nach dem Gesetze trachtend*) Avadânaç. 87.

धर्मगहनाभ्युद्गतराज m. *der aus dem Dickicht* (गहन) *des Gesetzes* (धर्म) *hervorgetretene* (अभ्युद्गत) *König* (राजन्), N. pr. eines Buddha Burn. Lot. de la b. l. 132.

धर्मगुप्त (धर्म + गुप्त) m. *der vom Gesetz Beschützte*, N. pr. verschiedener Männer Kathâs. 13, 69. 17, 64. Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 74, *a*, 37. Burn. Intr. 567. pl. N. einer buddhistischen Schule 446. 633. Lot. de la b. l. 357. Vie de Hiouen-thsang 85. 295. Hiouen-thsang I, 132. Wassiljew 89. 114. 231. 233. 256. 269. Vjutp. 210.

धर्मघट (धर्म + घट) m. Bez. *der im Monat* Vaiçâkha *täglich darzubringenden, mit wohlriechendem Wasser gefüllten Krüge* Kâçîkhanda 12 im ÇKDr.

धर्मघ्न (धर्म + घ्न) 1) adj. *das Gesetz —, die Tugend vernichtend, gesetzwidrig* Jâgn. 1, 138. — 2) *Terminalia Bellerica Roxb.*, so genannt, weil die Nüsse als Würfel gebraucht werden, Nigh. Pr.; vgl. धर्मद्वेषिन्.

1. धर्मचक्र (ध° + च°) n. 1) *das Rad des Gesetzes*, als Symbol des sich weithin verbreitenden Gesetzes: भीष्मेण विहितं राष्ट्रे धर्मचक्रमवर्तत MBh. 1, 4350. 2, 456. यत्र पूर्वाभिसर्गे वै धर्मचक्रं प्रवर्तितम्। नैमिषे गोमतीतीरे तत्र नागाह्वयं पुरम्॥ 12, 13801. Häufig bei den Buddhisten und Gaina Burn. Lot. de la b. l. 387. Vie de Hiouen-thsang 283. Çatr. 14, 181. 185. H. 61. — 2) *eine best. mythische Waffe* Hariv. 12729. R. 1, 29, 5. 56, 10.

2. धर्मचक्र (wie eben) m. *ein* Buddha (*der das Rad des Gesetzes in Bewegung setzt*) Trik. 1, 1, 8.

धर्मचक्रभृत् (1. ध° + भृत्) m. *ein* Buddha *oder* Gaina Duar. im ÇKDr.

धर्मचन्द्र (धर्म + च°) m. N. pr. eines Mannes Wassiljew 51. 204.

धर्मचरण (धर्म + च°) m. *das Beobachten der Pflichten*: स्व° N. 12, 50. — Vgl. सह°.

धर्मचर्या (धर्म + च°) f. *Beobachtung des Gesetzes, Erfüllung der Pflichten* Âpast. bei Müller, SL. 208, N. 2. Kumâras. 7, 83.

धर्मचारिन् (धर्म + चा°) 1) adj. *das Gesetz beobachtend, die Pflichten erfüllend, tugendhaft* MBh. 3, 16637. R. 3, 2, 19. Ragh. 3, 45. Beiw. Çiva's Çiv. — 2) m. N. pr. einer buddh. Gottheit Lalit. 196. 197. 374. — 3) f. °णी *eine Gefährtin bei Erfüllung der Pflichten* (Çâk. 57, 23, v. l. für सह°), insbes. *die gemeinsam mit dem Manne die Pflichten erfüllende Gattin, Ehegefährtin* (vgl. सहधर्मिणी, सहधर्मचारिणी) Çabdar. im ÇKDr. Vikr. 87, 3. — Vgl. सह°.

धर्मचिन्तक (धर्म + चि°) adj. *der über das Recht nachdenkt, mit dem Rechte vertraut* MBh. 10, 52.

धर्मचिन्तन (धर्म + चि°) n. *das Nachdenken über die Pflichten* H. 1381. °चिन्ता f. dass. AK. 1, 1, 7, 28.

धर्मचित्ति (धर्म + चि?) adj. *über das Gesetz —, das Recht nachdenkend*, Beiw. Çâkjamuni's Lalit. 166. Ist etwa °चित्तिन् zu lesen?

धर्मज (धर्म + ज) 1) adj. *aus Pflichtgefühl gezeugt*: यस्मिन्नृणं संनयति येन चानन्त्यमश्नुते। स एव धर्मजः पुत्रः कामजानितरान्विदुः॥ M. 9, 107. — 2) m. *der Sohn des* Dharma, *des Todesgottes*, Bein. Judhishthira's Bhâg. P. 3, 3, 16.

धर्मजीवन (धर्म + जी°) adj. *der von der Erfüllung vorgeschriebener frommer Werke lebt* M. 9, 273.

धर्मज्ञ (धर्म + ज्ञ) adj. *gesetzeskundig, wissend was Recht ist* M. 7, 141. 209. 8, 179. 10, 127. 11, 120. N. 11, 4. 24, 10. R. 1, 1, 2. 36. Daç. 2, 64. Varâh. Brh. S. 15, 4. Brh. 19 (18), 6. Hit. 19, 3. धर्मज्ञतम R. Gorr. 2, 112, 31. अ° (zu streichen u. अधर्म) M. 8, 59.

धर्मण m. 1) *eine Art Schlange* Med. ṇ. 54. — 2) *ein best. Baum* Med. Ratnam. 206.

धर्मतस् (von धर्म) adv. *dem Gesetze nach, der Regel gemäss, von Rechtswegen* M. 1, 93. 2, 35. 45. 109. 150. 3, 181. 248. 4, 8. 6, 36. 9, 145. Brâhmaṇ. 3, 3. N. 6, 9. R. 1, 7, 13. 16. 53, 9. Pañkat. 165, 1. *aus Tugend, aus einem edlen Motive* M. 8, 103.

धर्मतीर्थ (धर्म + तीर्थ) n. N. pr. eines *heiligen Wallfahrtsortes*: °र्थमनुत्तमम्। यत्र धर्मो महाभागस्तप्तवाननुत्तमं तपः॥ MBh. 3, 7079. 8140. LIA. 1, 604, N. 1.

धर्मत्रात (धर्म + त्रात) m. *der vom Gesetz Beschützte*, N. pr. eines buddh. Gelehrten Burn. Intr. 566. 567. Hiouen-thsang I, 105. 119. Schiefner. Lebensb. 310 (80). Wassiljew 48. 50. 270. Vjutp. 91.

धर्मत्व s. u. धर्म 2.

धर्मद (धर्म + द) 1) adj. *Tugend verleihend* Hariv. 7013. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2574.

धर्मदत्त (धर्म + दत्त) m. N. pr. eines Autors über Rhetorik Sâh. D. 23, 16. 26, 5. Verz. d. B. H. No. 823.

धर्मदान (धर्म + दान) n. *eine nur im Gefühl der Pflicht* (ohne Rücksicht auf irgend einen Vortheil) *dargebrachte Gabe* Devala im ÇKDr.

धर्मदार (धर्म + दार) m. pl. *eine rechtmässige Gattin*: धर्मदारान्परित्यज्य परदारान्निषेवताम् R. 2, 75, 37. 3, 57, 9. Kâm. Nîtis. 14, 50. — Vgl. धर्मपत्नी.

धर्मदास (धर्म + दास) m. N. pr. eines Mannes Wassiljew 268. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, *a*. des Verfassers des विदग्धमुखमण्डन Haeb. Anth. 269. fgg.

धर्मदिन्ना (धर्म + दिन्ना = दत्ता im Pâli) f. N. pr. eines Frauenzimmers Schiefner, Lebensb. 270 (40).

धर्मदीपिका (धर्म + दी°) f. Titel eines Werkes, citirt im ÇKDr. u. धर्म am Ende.

धर्मदुघा s. u. दुघ.

धर्मदृढाभेद्यसुनिलम्भ (धर्म + दृढ, अभे°, सु°) m. N. pr. des Königs der Garuḍa Vjutp. 89.

धर्मद्रवी (धर्म + द्रव) f. die Gaṅgâ (*das Recht, die Tugend als Flüssigkeit führend, zum Wasser habend*) Trik. 1, 2, 31.

धर्मद्रोहिन् (धर्म + द्रो°) 1) adj. *das Gesetz —, das Recht verletzend*. — 2) m. *ein* Râkshasa Wils.

धर्मद्वेषिन् (धर्म + द्वे°) m. = धर्मघ्न 2. Nigh. Pr.

धर्मधर (धर्म + धर) m. *Aufrechthalter des Gesetzes*, N. pr. eines Kö-

nigs der Kiṃnara Lot. de la b. l. 3.

1. धर्मधातु (धर्म + धातु) m. *das Element des Gesetzes* (oder *des Seins*), einer der 18 Dhâtu bei den Buddhisten, Burn. in Lot. de la b. l. 511. fg. Wassiljew 296. 297. 333. Vjutp. 3. 14.

2. धर्मधातु (wie eben) m. *ein* Buddha (*dessen* Dhâtu *der* Dharma *ist*) Trik. 1,1,9. H. 232.

धर्मधातुवागीश्वर (1. धर्म° - वाच् + ई°) m. N. pr. einer Gottheit: °साधन Vâgîçasâdhanam. 24.

धर्मधृक् (धर्म + धृक्) m. *Aufrechthalter des Gesetzes, des Rechts;* N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka Hariv. 1918. VP. 435 (Dharmadhṛis, im Ind. Dharmadris). — Vgl. धर्मभृत्.

धर्मधृत् (धर्म + धृत्) adj. *das Gesetz u. s. w. beobachtend:* यत्राकृण्वन्धर्मधृतो नमांसि AV. 1,25,1.

धर्मध्वज (धर्म + ध्वज) 1) adj. *der das Gesetz zur Standarte hat*, Beiw. der Sonne MBh. 3,149. *die Tugend zur Schau tragend, die Tugend als Aushängeschild brauchend, heuchlerisch* Bhâg. P. 3,32,39. — 2) m. N. pr. eines Königs von Mithilâ, eines Sohnes des Kuçadhvaga und Vaters von Amitadhvaga und von Kṛtadhvaga, VP. 645. Bhâg. P. 9,13,19. eines Bruders des Kuçadhvaga Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 24, *a*, 15. N. pr. eines Königs von Kâñkanapura Vet. ebend. 152, *b*, 31. einer anderen Person Lalit. 167.

धर्मध्वजिन् (wie eben) adj. *die Tugend zur Schau tragend, die Tugend als Aushängeschild brauchend, heuchlerisch* AK. 2,7,53. H. 856. M. 4,195.

1. धर्मन् (von धर्) m. 1) *Träger, Erhalter; Ordner* Nir. 9,25. पितुं नु स्तोषं महो धर्माणं तविषीम् ṚV. 1,187,1. धर्मा भुवद्वृजन्यस्य राजा 9,97,23. त्वे धर्माण आसते जुहूभिः सिञ्चतीरिव 10,21,3. धर्माणमग्निं विदथस्य साधनम् 92,2. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bṛhadrâga und Vaters des Kṛtañgaja VP. 463.

2. धर्मन् (wie eben) n. die ältere Form für das spätere धर्म; in der nachvedischen Sprache meist nur am Ende eines adj. comp. (parox.) P. 5,4,124. Vop. 6,28. 1) *Stütze, Unterlage; Halt:* मित्रावरुणौ त्वोत्तरतः परि धत्तां ध्रुवेण धर्मणा VS. 2,3. 5,27. तस्यां नो देवः सविता धर्म साविषत् 9,5. दिवो धर्मन्धरुणे सेदुषो नॄन् ṚV. 5,15,2. 10,170,2. — 2) *Gesetz, Ordnung; Brauch, Art und Weise:* तानि धर्माणि प्रथमान्यासन् ṚV. 1,164,43. 50. 3,17,1. तस्यानु धर्म प्र यजा 5. 10,149,3. धर्माणि धारयन् 1,22,18. धर्माणि सनता न दूदुषत् 3,3,1. यत्तव धर्मा युयोपिम 7,89,5. 5,26,6. अग्रेतं धर्मणाम् (अग्निम्) 8,43,24. धर्मणस्पतिः Soma 9,35,6. Agni VS. 10,29. व्रता देवानां मनुषश्च धर्मभिः ṚV. 3,60,6. व्रतेन स्थो ध्रुवक्षेमा धर्मणा यातयज्जना 5,72,2. धर्मणा, व्रता, व्रतेन 63,7. द्यावापृथिवी वरुणस्य धर्मणा विष्कभिते 6,70,1. 9,105,17. प्र प्रजाभिर्जायते धर्मणस्परि *nach der natürlichen Ordnung, nach der Reihe* 6,70,3. स्थातुश्च सत्यं जगतश्च धर्मणि पुत्रस्य पाथः पदम् *Ordnung* so v. a. *Reihe, Reich, Gebiet* 1,159,3. असृग्रमिन्दवः पथा धर्मन्नृतस्य सुश्रियः 9,7,1. यस्मै विष्णुस्त्रीणि पदा विचक्रम उप मित्रस्य धर्मभिः *in der Eigenschaft eines Freundes* oder *nach Freundessitte* Vâlakh. 4,3. instr. sg. und pl. *nach der Ordnung, — Reihe, regelmässig, wie es sich gehört,* (*nach dem innern Gesetz einer Sache u. s. w.*) *naturgemäss:* यः पुष्पिणीश्च प्रस्वश्च धर्मणाधि दाने व्यवनीरधारयः ṚV. 2,13,7. सूर्यं चक्षुर्गच्छतु वातमात्मा द्यां च गच्छ पृथिवीं च धर्मणा 10,16,3. पत्नी त्वमसि धर्मणाहं गृहपतिस्तव *rite* AV. 14,1,51. अनाधृष्या तव पात्राणि धर्मणा ṚV. 10,44,5. पयोधाम धर्मणा रोचते बृहत् 65,5. व्यानशिः पवसे सोम धर्मभिः 9,86,5. 107,24. उत मित्रो भवसि धर्मभिः 5,81,4. Aus der späteren Literatur: कालधर्मन् (s. auch u. कालधर्म) *das Gesetz der Zeit, der unvermeidliche Tod* Hariv. 4761. दशरथस्तदा। समयुज्यत दुःखस्य कालपर्यायधर्मणा MBh. 3,15974. शब्दादिधर्मणा *Eigenschaft, charakteristisches Merkmal* Bhâg. P. 3,32,28. In den folgenden Stellen am Ende eines adj. comp.: त्यक्तधर्मास्तु स्त्रीषु ज्ञातिषु गोषु च *Pflicht* MBh. 13,4519. विदित° Çâk. 40,4. उञ्छ° *dessen Art und Weise es ist Körner nachzulesen* MBh. 3,15425. अयमात्मानुच्छित्तिधर्मा *nicht der Vernichtung unterworfen* Çat. Br. 14,7,3,15. Divjâvad. bei Burn. Intr. 174, N. विनाश° *der Vernichtung unterworfen* Ragh. 8,10. फेन°, फल° *die Eigenthümlichkeit des Schaums, der Früchte habend, diesen ähnlich* MBh. 3,1377. निपत्तो दस्युधर्माणः *wie Räuber sich benehmend* Bhâg. P. 8,9,1. चिद्धर्मन् *die Intelligenz zum Attribut habend* Kap. 1,147. — 3) *Bestimmung, Verfügung:* वरीय ते पात्रं धर्मणि तना यज्ञो मन्त्रो ब्रह्मोद्यतं वचः ṚV. 10,50,6. तस्य धर्मणि भवनाय देवा धर्मणे कं स्वधया पप्रथन्त (कवि) 88,1 (Nir. 7,25). अग्ने देवः कृणुते स्वाय धर्मणे *sich selbst zu Liebe* 4,53,3. सोमस्य राज्ञो वरुणस्य धर्मणि बृहस्पतेरनुमत्या उ शर्मणि *unter Genehmigung* 10,167,3. यदेकस्याधि धर्मणि (चकृम) *wider das Interesse* oder *den Willen des Einen* VS. 20,17. — Vgl. क्षत्र°, क्षेम°, जय°, नाना°, सत्य°, सु°.

धर्मनद (धर्म + नद) n. (sc. तीर्थ, सरस्) N. pr. *eines heiligen Teiches*, nach der Sage einer Verwandlung des Gottes Dharma, Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *a*, Kap. 59.

धर्मनन्दन (धर्म + न°) m. *ein Sohn des Gottes* Dharma; pl. *die Söhne des* Pâṇḍu Bhâg. P. 1,9,12. — Vgl. धर्मज, धर्मपुत्र, धर्मसुत.

धर्मनन्दिन् (धर्म + न°) m. N. pr. eines Buddhisten, der heilige Schriften in's Chinesische übersetzt hat, Vie de Hiouen-thsang 322.

धर्मनाथ (धर्म + नाथ) m. *der rechtmässige Beschützer:* सर्वस्य लोकस्य (रामः) R. 5,33,39.

धर्मनाभ (धर्म + नाभ = नाभि) m. 1) Bein. Vishṇu's H. ç. 71. — 2) N. pr. eines Königs Verz. d. Oxf. H. No. 194.

धर्मनेत्र (धर्म + नेत्र) m. N. pr. eines Grosssohnes des Dhṛtarâshṭra MBh. 1,3749. eines Sohnes des Taṃsu und Vaters des Dushmanta (Dushjanta) Hariv. 1720. fgg. Brahma-P. in VP. 448, N. 13. eines Sohnes des Haihaja Hariv. 1845. VP. 416. eines Sohnes des Suvrata VP. 465, N. 13 nach Bhâg. P., wo aber Burnouf धर्मसूत्र hat.

धर्मपट्ट (धर्म + पट्ट) m. *die Binde des Gesetzes:* °पट्टावबद्ध Vjutp. 164.

धर्मपट्टन (धर्म + प°) n. wohl = धर्मपत्तन 1. Varâh. Bṛh. S. 14,14.

धर्मपति (धर्म + प°) m. gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4,1,84. *Herr —, Hüter der Ordnung und des Gesetzes* VS. 9,39. Çat. Br. 5,3,3,9. — Vgl. धार्मपत.

धर्मपत्तन (धर्म + प°) n. 1) *die Stadt des Gesetzes*, Bein. der Stadt Çrâvastî Trik. 2,1,13. Vgl. धर्मपट्टन. — 2) *Pfeffer* AK. 2,9,36. Ratnam. 93; vgl. धार्म°.

धर्मपत्त्र (धर्म + प°) n. *Ficus glomerata Roxb.* (यज्ञोडुम्बर) Çabdar. im ÇKDr.

धर्मपत्नी (धर्म + प°) f. *eine rechtmässige Gattin* in der Einschaltung nach ṚV. 10,85. M. 3,262. Jâǵṅ. 2,128. MBh. 1,2578. 2,2691. R. 3,38, 14. 55,41. Ragh. 2,2. 20. 72. Çâk. 131. 108,13. — Vgl. धर्मदार.

धर्मपथ (धर्म + पथ) m. 1) *der Weg der Pflicht, der Tugend* R. 3,48,18. 6,98,13. — 2) N. pr. eines Kaufmannes Kâçmîr. in Verz. d. Oxf. H. 28, *a*, 1.

धर्मपथिन् (धर्म + प°) m. *der Weg der Pflicht, der Tugend:* °पन्थानमास्थितः R. 4,57,9. 5,47,6.

धर्मपर (धर्म + पर) adj. *dem die Pflicht, die Tugend über Alles geht* MBh. 3,13686. R. 1,6,2. Varâh. Bṛh. S. 69,15.

धर्मपाठक (धर्म + पा°) m. *ein Lehrer des Rechts, ein Rechtsgelehrter* M. 12,111.

धर्मपाल (धर्म + पाल) m. *Beschützer des Gesetzes:* 1) bildliche Bez. der *Strafe* MBh. 12,4429. des *Schwertes* 6204. H. ç. 143. — 2) N. pr. *a)* eines Ministers des Königs Daçaratha R. 1,7,3. R. Gorr. 2,85,15. — *b)* eines gelehrten Buddhisten Vjutp. 90. Vie de Hiouen-thsang 123. 148. 190. Hiouen-thsang 1,287. 452. II, 46. 112. 119. — *c)* eines Fürsten Wassiljew 54. in einer Inschr. Colebr. Misc. Ess. II,280. 282.

धर्मपाश (धर्म + पाश) m. *die Schlinge des Gottes der Gerechtigkeit,* Bez. einer mythischen Waffe R. 1,29,9. — Vgl. u. पाश.

धर्मपीठ (धर्म + पीठ) N. pr. einer Localität in Vârâṇasî Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *b*, 26. 32.

धर्मपीडा (धर्म + पीडा) f. *Beeinträchtigung des Gesetzes, des Rechts, ein Vergehen gegen das Gesetz* Kumârila bei Muller, SL. 80.

धर्मपुत्र (धर्म + पुत्र) m. 1) *ein im Pflichtgefühl* (nicht aus sinnlicher Begierde) *erzeugter Sohn* Mahân. 68 nach der Erkl. im ÇKDr. *Schüler* nach dem Uebersetzer. — 2) *ein Sohn des Todesgottes*, Bein. Judhishṭhira's Trik. 2,8,14. H. 707. — 3) du. Bein. der Ṛshi Nara und Nârâjaṇa ÇKDr. nach den Purr.

धर्मपुराण (धर्म + पु°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, *a*. बृहद्धर्म° 101, *b*.

धर्मप्रचार (धर्म + प्र°) m. *der Gang des Gesetzes, des Rechts;* bildl. Bez. des *Schwertes* H. ç. 145.

धर्मप्रदीप (धर्म + प्र°) m. Titel eines von Dhanamǵaja verfassten Werkes, citirt im ÇKDr. u. गोत्र und प्रवर.

धर्मप्रभास (धर्म + प्र°) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 123.

धर्मप्रवक्तर् (धर्म + प्र°) m. *ein Erklärer des Rechts* M. 8,20.

धर्मप्रवचन (धर्म + प्र°) n. *die Verkündung des Gesetzes;* es werden zwölf solcher Çâkjamuni zugeschrieben, Wassiljew 109.

धर्मप्रस्थ (धर्म + प्र°) m. *die Hochebene des Gottes* Dharma, N. pr. einer Localität MBh. 3,8077. LIA. I, 604, N. 1.

धर्मप्रिय (धर्म + प्रिय) m. *ein Freund des Gesetzes*, N. pr. eines buddh. Gelehrten, Vie de Hiouen-thsang 67.

धर्मबल (धर्म + बल) m. N. pr. eines Mannes Wassiljew 208.

धर्मबाणिजिक (धर्म + बा°) m. *einer der aus seiner Tugend wie ein Kaufmann Nutzen zu ziehen sucht* Vishṇudharmottara im ÇKDr.

धर्मबुद्धि (धर्म + बु°) 1) adj. *dessen Geist auf das Gesetz, die Tugend gerichtet ist, tugendhaft* Pańkat. I,444. 450. 95,12. fgg. — 2) N. pr. eines Königs Kalpadrumâv. 232.

धर्मभगिनी (धर्म + भ°) f. 1) *eine rechtmässige Schwester, ein in die Rechte einer Schwester getretenes Frauenzimmer* Kathâs. 4,96. Berichte d. k. s. G. d. Ww. 1860, S. 128. — 2) *eine Schwester im Gesetze*, so nennt (im Prâkrit) ein buddhistischer Bettler eine buddhistische Bettlerin Mṛkkh. 134,22. — Vgl. धर्मभ्रातर्.

धर्मभाणक (धर्म + भा°) m. *Verkünder des Gesetzes* Trik. 2,7,8. Vjutp. 75. Saddh. P. 160.

धर्मभिक्षुक (धर्म + भि°) m. *ein Bettler aus Tugend* (nicht aus Nebenabsichten) M. 11,2.

धर्मभृत् (धर्म + भृत्) m. 1) *Träger —, Aufrechthalter des Gesetzes:* °भृतां वरः, वरिष्ठः, श्रेष्ठः häufiges Beiw. von Fürsten MBh. 1,4766. 4,4. 5, 5975. N. 12,68. R. 2,24,28. 34,27. 3,11,7.8. Suçr. 2,17,7. VP. bei Muir, Sanskrit Texts I, 23, N. 37. Bhâg. P. 1,17,37. राजधर्मभृतां वर MBh. 13, 2499. धर्मभृद्र (कश्यप) Hariv. 7450. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka Hariv. 2084; vgl. धर्मधृक्, धर्मवृद्ध. eines Muni (viell. °भृत) R. 3,15,8.

धर्मभृत (धर्म + भृत) m. N. pr. eines der Söhne des 13ten Manu Hariv. 489.

धर्मभ्रातर् (धर्म + भ्रा°) m. *ein Bruder im Gesetze, Religionsgenosse, durch Erfüllung gleicher Pflichten mit Jmd verbrüdert* Jâǵṅ. 2,137. — Vgl. धर्मभगिनी.

धर्ममति (धर्म + म°) m. N. pr. eines Fürstensohnes Lot. de la b. l. 12. einer Gottheit des Bodhi-Baumes Lalit. 374.

धर्ममय (von धर्म) adj. *ganz aus Gesetz bestehend, ganz Tugend seiend:* आत्मन् Çat. Br. 14,7,2,6. Bhâg. P. 2,4,19. युधिष्ठिरो धर्ममयो महाद्रुमः MBh. 1,109 = 5,861.

धर्ममहामात्र (धर्म + म°) m. *ein Minister in Angelegenheiten der Religion* Köppen I, 179.

धर्ममित्र (धर्म + मि°) m. N. pr. eines Buddhisten Wassiljew 79.

धर्ममूल (धर्म + मूल) n. *die Grundlage des Rechtes, des Gesetzes* M. 2,6. 4,155.

धर्ममेघा (धर्म + मेघ) f. N. einer der 10 Bhûmi bei den Buddhisten Vjâdi zu H. 233. Vjutp. 28.

धर्मयु (von धर्म) adj. *gerecht, tugendhaft* Çabdak. bei Wils.

धर्मयुग (धर्म + युग) n. *das Zeitalter des Gesetzes, das* Kṛtajuga Hariv. 761.

धर्मयुज् (धर्म + युज्) adj. *gerecht, tugendhaft* Çabdak. bei Wils.

धर्मरक्षिता (धर्म + र°) f. N. pr. eines Frauenzimmers Daçak. in Benf. Chr. 191, 14.

धर्मरति (धर्म + र°) 1) adj. *Freude am Gesetz, am Recht, an der Tugend habend* Ragh. 1,23. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dämons Pâpîjaṁs Lalit. 299.

धर्मरत्न (धर्म + रत्न) n. Titel eines Werkes Verz. d. Kop. H. 101, *a*, 1.

धर्मरथ (धर्म + रथ) m. N. pr. eines Sohnes des Sagara Hariv. 790. des Diviratha VP. 445. Bhâg. P. 9,23,6.

धर्मराज् (धर्म + राज्) m. *der König des Gesetzes, der Gerechtigkeit;* Bein. 1) Jama's M. 7,7. °राडिव शिक्षाणाम् Bhâg. P. 4,22,59. — 2) Ju-

dhishṭhira's Draup. 8, 18. — 3) eines Königs der Reiher, eines Sohnes des Kaçjapa von einer Apsaras, MBh. 12,6350; sein eigentlicher Name ist राजधर्मन्; vgl. धर्माङ्ग.

धर्मराज (धर्म + राजा) m. dass. 1) Bein. Jama's AK. 1,1,1,53. 3,4,7, 33. H. 184. an. 4,55. Med. g. 33. Colebr. Misc. Ess. I, 145. MBh. 3, 16802. 13,3471. Hariv. 604. 12509. Daç. 2,26. Bhâg. P. 5,26,36. समेन धर्मेण चरन्ति ताः प्रजास्ततस्तवेहेश्वर धर्मराजता MBh. 3,16788. — 2) Bein. Judhishṭhira's H. an. Med. Hip. 1,8. Arg. 2,1. Hariv. 842. — 3) König überh. Med. — 4) ein Buddha AK. 1,1,1,8. 3,4,7,33. H. 235. H. an. Med. Vie de Hiouen-thsang 230. Hiouen-thsang II,33. — 5) °दीक्षित N. pr. des Verfassers der Vedântaparibhâshâ Colebr. Misc. Ess. I, 333.

धर्मराजन् (धर्म + रा°) m. dass., Bein. Judhishṭhira's MBh. 2,146.

धर्मराजिका (धर्म + रा°) f. ein Stûpa Stan. Julien in Hiouen-thsang I,417. fg. Burn. Intr. 370, N. 1. 631.

धर्मरात्री (धर्म + रा°) f. pl. in einem Mantra als Beiw. der आपः Hariv. 7794. Viell. gleichbedeutend mit कालरात्रि.

धर्मरुचि (धर्म + रु°) m. N. pr. einer Gottheit des Bodhi-Baumes Lalit. 374. eines Menschen Burn. Intr. 132, N. 3.

धर्मवत् (von धर्म) 1) adj. a) gerecht, tugendhaft Çabdar. im ÇKDr. R. 2,104,27. 5,3,58. — b) von Dharma (Dharma Indra?) begleitet, von den Açvin: मित्रावरुणवत्ता उत धर्मवत्ता मरुत्वन्ता जरितुर्गच्छथो हवम् RV. 8,35,13. — 2) f. °वती a) Bez. einer Mudrâ Vjutp. 106. — b) N. pr. einer Königin Kâpiçâv. 14.

धर्मवर्धन (धर्म + व°) 1) adj. das Recht —, die Tugend mehrend; Bein. Çiva's Çiv. — 2) m. N. pr. eines Königs von Çrâvastî Daçak. 134,7. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a. — 3) n. N. pr. einer Stadt R. 2, 71, 10.

धर्मवर्मन् (धर्म + व°) n. der Schutz des Gesetzes, der Tugend; Beiw. Kṛshṇa's Bhâg. P. 1,1,23.

धर्मवाद (धर्म + वाद) m. eine Unterhaltung über Recht und Tugend R. 5,48,8.

धर्मवादिन् (धर्म + वा°) adj. der über Recht und Tugend zu sprechen pflegt MBh. 3,1164. Pańkat. 166,14.

धर्मवासर (धर्म + वा°) m. ein Tag der religiösen Pflicht, ein Vollmondstag Trik. 1,1,107.

धर्मवाहन (धर्म + वा°) m. Bein. Çiva's (dessen Vehikel das als Stier gedachte Gesetz ist) Trik. 1,1,47. H. ç. 43.

धर्मविद् (धर्म + विद्) adj. mit dem Gesetze vertraut, seiner Pflichten sich bewusst M. 2,61. 128. 245. 3,149. 4,192. 5,167. 8,41. 265. N. 12, 33. R. 1,2,25. सर्व° M. 8,63.

धर्मविद्या (धर्म + वि°) f. die Kenntniss des Gesetzes, — des Rechts P. 4,2,60, Vârtt. 4. — Vgl. धार्मविद्य.

धर्मविवर्धन (धर्म + वि°) m. Förderer des Gesetzes, N. pr. eines Sohnes des Açoka Burn. Intr. 403. = Kunâla 404. 633.

धर्मविवेक (धर्म + वि°) m. Untersuchung über das Recht, — die Tugend: °वाक्य Titel eines Werkes des Halâjudha Haeb. Anth. 507. fgg.

धर्मविवेचन (धर्म + वि°) n. das Rechtsprechen: यस्य शूद्रस्तु कुरुते राज्ञो धर्मविवेचनम्। तस्य सीदति तद्राष्ट्रं पङ्के गौरिव पश्यतः॥ M. 8,21.

धर्मवृद्ध (धर्म + वृद्ध) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka Bhâg. P. 9,24,15. — Vgl. धर्मभृत्, °भृत्.

धर्मवैतंसिक (धर्म + वै°) m. Einer der auf unrechtmässige Weise erworbenes Geld unter dem Schein von Edelmuth verschenkt Vahni-P. im ÇKDr.

धर्मव्याध (धर्म + व्याध) m. der mit dem Gesetze, dem Rechte vertraute Jäger, Bez. eines in Folge eines Fluches als Jäger wiedergeborenen Brahmanen MBh. 3, 13710. 13802. 13842. Çuk. in LA. 41, 5. nach dem Vârâha-P. im ÇKDr. ein aus dem Körper des Vasu, Königs von Kâçmîra, als Jäger hervorgetretener Brahmanenmörder.

धर्मशरीर (धर्म + श°) n. Reliquien des Gesetzes, Bez. kleiner Stûpa's Hiouen-thsang II,11.

धर्मशर्मन् (धर्म + श°) m. N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in Verz. d. Oxf. H. 54, b, 38.

धर्मशाला (धर्म + शा°) f. Gerichtssaal Wils. wohlthätige Anstalt, Hospital Haught.

धर्मशासन (धर्म + शा°) n. Gesetzbuch MBh. 1,2950.

धर्मशास्त्र (धर्म + शा°) n. dass. H. 231. 253. °शास्त्रं तु वै स्मृतिः M. 2, 10. 3,232. Jâgn. 1,5. MBh. 12,13080. Hit. I,15. 11,10. 19,20. 22. Prab. 86,1.2. Verz. d. B. H. No. 1017. Ind. St. 1,20,21.22,3. 236. °मन्त्रस्व Verz. d. B. H. No. 1234.

धर्मशील (धर्म + शील) 1) adj. gerecht, tugendhaft Indr. 1,22. MBh. 3, 7080. — 2) f. °ला N. pr. eines Frauenzimmers Çuk. in LA. 40,17.

धर्मश्रेष्ठिन् (धर्म + श्रे°) m. N. pr. eines buddh. Arhant's Wassiljew 59. Das Wort steht nicht sicher.

धर्मसंश्रित (धर्म + सं°) adj. gerecht, tugendhaft Varâh. Bṛh. S. 101,5.

धर्मसंहिता (धर्म + सं°) f. Gesetzsammlung AK. 1,1,5,7. H. 251.

धर्मसंगीति (धर्म + सं°) f. eine Unterhaltung über das Gesetz: 1) bei den Buddhisten ein Concil Burn. Intr. 571, N. 1. — 2) Titel eines Werkes Wassiljew 327.

धर्मसंग्रह (धर्म + सं°) m. Titel eines buddh. Werkes über Gegenstände des Gesetzes Burn. Lot. de la b. l. 556. fg.

धर्मसभा (धर्म + स°) f. Gerichtssaal Wils.

धर्मसहाय (धर्म + स°) m. ein Gefährte —, ein Gehülfe bei der Erfüllung religiöser Pflichten Sâh. D. 37,2.

धर्मसारथि (धर्म + सा°) m. N. pr. eines Sohnes des Trikakud Bhâg. P. 9,17,11.

धर्मसावर्णि (धर्म + सा°) m. N. pr. des 11ten Manu VP. 268. Bhâg. P. 8,13,25.

धर्मसिंह (धर्म + सिंह) m. N. pr. eines Mannes, Vie de Hiouen-thsang 63.

धर्मसुत (धर्म + सुत) m. der Sohn des Gottes Dharma, Bein. Judhishṭhira's Çabdar. im ÇKDr. Bhâg. P. 1,7,49. 3,3,18.

धर्मसू (धर्म + सू) 1) adj. Ordnung —, Gesetz fördernd: सोमो राजा वरुणः। देवा धर्मसुवश्च ये। ते ते वाचं सुवन्ताम् TBr. 1,7,8,3. — 2) m. der gabelschwänzige Würger (धूम्याट) Çabdar. im ÇKDr.

1. धर्मसूत्र (धर्म + सूत्र) n. ein über Gesetz und Brauch handelndes

Sûtra Ind. St. 1,143. Utt. Râmak. 71,12. Müller, SL. 93.206. fgg.

2. धर्मसूत्र (wie eben) m. N. pr. eines Sohnes des Suvrata Bhâg. P. 9,22,46.

धर्मसेतु (धर्म + सेतु) m. 1) *ein Damm zum Schutze des Gesetzes, des Rechtes:* विपर्ययं यान्ति शनैः कृते ये धर्मसेतवः Hariv. 11315. राजा दशरथो नाम धर्मसेतुरिवाचलः R. 3,62,2. यदा धर्मप्रधानस्य धर्मसेतुर्विभिद्यते 69,5. Bhâg. P. 5,26,22. 4,16,4. (भिन्दिन्ना) °समाकीर्णा MBh. 3,13706. Beiw. Çiva's Çiv. — 2) N. pr. eines Sohnes Ârjaka's Bhâg. P. 8,13,27.

धर्मसेन (धर्म + सेना) m. N. pr. eines Königs Vet. in Verz. d. Oxf. H. 153, *a*, 18.

धर्मस्कन्ध (धर्म + स्क°) m. *Gesetzsammlung* Burn. Intr. 34. Titel eines Werkes des Çâriputra oder Maudgaljâjana 448. Lot. de l. b. l. 715, N. 1. Wassiljew 107.

धर्मस्थ (धर्म + स्थ) m. *Richter* M. 8,57.

धर्मस्थल (धर्म + स्थल) n. *die Stätte des Gesetzes*, N. pr. einer Stadt Vet. in LA. 16,4.

धर्मस्थविर (धर्म + स्थ°) N. pr. eines Mannes Kathâṇav. 16.

धर्मस्वामिन् (धर्म + स्वा°) m. 1) *der Herr des Gesetzes*, Beiw. eines Buddha Vjutp. 1. — 2) N. eines von Dharma, Könige von Kâçmîra, errichteten Heiligthums Râga-Tar. 4,696.

धर्महन्तृ (धर्म + ह°) adj. *das Gesetz —, das Recht verletzend:* तस्य प्रजा धर्महन्त्री हन्ति MBh. 1,2440.

धर्माकर (धर्म + आकर) m. N. pr. eines Zuhörers des Buddha Lokeçvararâga Burn. Intr. 100. = अमिताभ 101. N. pr. eines Mannes, Vie de Hiouen-thsang 67. des 99ten Buddha im Kalpa der Weisen Hiouen-thsang 1,383. eines buddh. Uebersetzers Wassiljew 222.

धर्मागम (धर्म + आगम) m. *Gesetzbuch:* त्रीणि ज्योतींषि वर्णाश्च त्रयो धर्मागम[ा]स्तथा Mârk. P. 23,36.

धर्माङ्गद (धर्म + अङ्गद) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 517. Kathârṇava in Verz. d. Oxf. H. 154, *a*, 2. eines Fürsten, eines Sohnes des Prijaṁkara, Kshitîçav. 6,10.

धर्माङ्गा (धर्म + अङ्ग) f. *Reiher* (बक) Nigh. Pr. — Vgl. धर्मराज् 3.

धर्माचार्य (धर्म + आचार्य) m. *Lehrer des Gesetzes oder der Sitte* Âçv. Gṛhj. 3,4. °स्तुति Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, *a*.

धर्मात्मज (धर्म + आत्मज) m. *der Sohn* Dharma's, Bein. Judhishṭhira's Vet. 15,11.

धर्मात्मता (von धर्मात्मन्) f. *Gerechtigkeit* MBh. 2,1361. R. 4,53,2.

धर्मात्मन् (धर्म + आत्मन्) 1) adj. *gerecht, tugendhaft, seiner Pflichten sich bewusst* M. 5,3. 12,2. Hit. 1,48. N. 4,11. 17,1. R. 1,1,29. 2,16. 6, 6. 32,18. Varâh. Bṛh. 11,16. — 2) m. Bein. Kumârapâla's H. 713.

धर्मादित्य (धर्म + आ°) m. N. pr. eines buddh. Königs auf einer Inschrift Colebr. Misc. Ess. II,249.

धर्माधर्मपरीक्षण (धर्म - अधर्म + प°) n. *das Untersuchen des Rechts oder Unrechts*, Bez. *eines best. Gottesurtheils*, welches Mit. 165. f. ausführlich beschrieben wird.

1. धर्माधिकरण (धर्म + अधि°) n. *Gericht:* धर्मशास्त्रानुसारेण ग्रर्थशास्त्रविनिर्णयम्। यत्राधिक्रियते स्थाने धर्माधिकरणं हि तत् ॥ Kâtj. in Vîramitr. ÇKDr. पुरुषास्तत्र कर्तव्याः प्राशवश्चाप्यलोलुपाः। धर्माधिकरणे कार्ये सज्जानकारा नराः ॥ Matsja-P. 189. ÇKDr. द्वयं द्वावपि तौ विवदमानौ धर्माधिकरणं गतौ Pańkat. 96,23. °णाधिष्ठितपुरुषैः 97,1.

2. धर्माधिकरण (wie eben) m. *Richter:* समः शत्रौ च मित्रे च सर्वशास्त्रविशारदः। विप्रमुख्यः कुलीनश्च धर्माधिकरणी भवेत् ॥ Matsja-P. 189. ÇKDr.

धर्माधिकरणस्थान (1. ध° + स्थान) n. *Gerichtshof* Pańkat. 40,22.

धर्माधिकरणिक (von 1. धर्माधिकरण) m. *Richter* Pańkat. 97,18.

धर्माधिकरणिन् (wie eben) m. dass. H. 725.

धर्माधिकार (धर्म + अधि°) m. *Rechtsverwaltung, Rechtspflege* Çâk. 13,23. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1403.

धर्माधिकारिन् (von धर्माधिकार) m. *Richter* Pańkat. 101,2. Râga-Tar. 4,82. °कारिपुरुषैः Vet. 27,7.

धर्माधिकृत (धर्म + अधि°) m. dass. Pańkat. 41,16.

धर्माधिष्ठान (धर्म + अधि°) n. *Gericht, Gerichtshof* Pańkat. 237,20.

धर्माध्यक्ष (धर्म + अध्यक्ष) m. *Oberrichter, Minister der Justiz* H. 724. Kân. 102. Râga-Tar. 1,119. Schol. zu R. (Ausg. v. Gorr. VII,341).

धर्माध्वन् (धर्म + अध्वन्) m. *der Weg des Gesetzes, der Tugend* Prab. 105,16.

धर्मानुस्मृत्युपस्थान (धर्म - अनु° + उप°) n. Titel eines buddh. Âgama Wassiljew 302.

धर्मान्धु (धर्म + अन्धु) m. *der Brunnen des* Dharma, N. eines Tîrtha Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71, *b*, 33.

धर्माभिषेकक्रिया (धर्म + अभि° - क्रिया) f. *eine vorgeschriebene Abwaschung* Çâk. 171.

धर्माम्भोधि (धर्म + अम्भोधि) m. *das Meer der Gesetze*, Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1031.

धर्माय् (von धर्म), °यति und °यते *zum Gesetz werden* Vop. 21,9.

धर्मायतन (धर्म + आ°) n. Vjutp. 66. Wassiljew 241. 243. 256. Wohl *die durch das* Manas *vermittelte Erkenntniss des* Dharma. Davon adj. °निक Vjutp. 176.

धर्मारण्य (धर्म + अर°) n. 1) *ein Wald, in welchem Einsiedler ihren Pflichten obliegen*, Çâk. 14,1. 52. 106. — 2) N. pr. eines bestimmten *heiligen Waldes* in Madhjadeça Varâh. Bṛh. S. 14,3. MBh. 13,7655. 14,2898. धर्मारण्यमसौ धन्यं वसुश्चक्रे गिरिव्रजम् R. Gorr. 1,35,6 (nach R. Schl. 34,7 N. pr. einer von Amûrtaragas gegründeten Stadt). Nâras. P. in Verz. d. Oxf. H. No. 138, Çl. 6. यस्मादारण्यमिदं धर्म त्वया व्याप्तं चिरं विभो। नाम्ना भविष्यति ख्यातं धर्मारण्यमिति प्रभो ॥ Varâha-P. im ÇKDr. Hall in Journ. of the Am. Or. S. VII, 41.

धर्मार्थिन् (von धर्म + अर्थ) adj. *auf das Gesetz —, die Pflicht bezüglich* MBh. 1,600.

धर्मालोकमुख (धर्म - आलोक + मुख) n. *ein Eingang zur Einsicht in das Gesetz* (Çâkjamuni's), deren 108 angenommen werden Lalit. ed. Calc. 34, 3. fgg.

धर्माशोक m. Açoka *des Gesetzes* (धर्म), Bein. des Königs Açoka (des Enkels Ḱandragupta's), den er nach seinem Uebertritt zum Buddhismus erhielt, Burn. Intr. 373. fg. Wassiljew 46.

धर्माश्रित (धर्म + आश्रित) adj. *gerecht, tugendhaft* Varâh. Bṛh. S. 101,8.

धर्मासन (धर्म + आसन) n. *Richtersitz* M. 8,23. MBh. 13, 2733. R. 4, 41,68. Çâk. 60,17. 81,1. Râga-Tar. 6,28. 60.

धर्मास्तिकाय (धर्म + अस्ति°) m. bei den Ǵaina *die Kategorie Tugend*

Colebr. Misc. Ess. 1, 385.

धर्मिक R. 2,33,17. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128. Vjutp. 21. 93. wohl nur fehlerhaft für धार्मिक.

धर्मिन् (von धर्म) 1) adj. a) *das Gesetz kennend, — befolgend, seiner Pflichten sich bewusst, tugendhaft* Çabdar. im ÇKDr. Pâr. Gṛhj. 2,11 (?). MBh. 7,1663 (wo धर्मिणाम् zu lesen ist). 13,7567. 14,2715. Sund. 2,3 (die Calc. Ausg. des MBh. liest वर्मिणा). R. 1,44,50. Kathârṇ. in Verz. d. Oxf. H. 154, *b*, N. 1. परम॰ MBh. 3,10419. धर्मित्व n. *Gerechtigkeit, Pflichtergebenheit* Kâm. Nîtis. 8,11. — b) *mit besonderen Eigenschaften versehen, woran besondere Eigenschaften haften:* प्रकृतिर्विकृतात्मिका। धर्मिणा वीतभावेन पूर्वधर्मं च संश्रिता Hariv. 10948. Tattvas. 52. Sâh. D. 16,1. 2. 9. — c) häufig am Ende eines comp. (oxyt.) P. 5,2,132. *Jmdes Gesetze folgend, Jmdes Rechte habend, Jmdes Pflichten befolgend; die Art und Weise —, Eigenthümlichkeit von Jmd oder Etwas habend; Etwas als charakteristisches Merkmal habend, einer best. Erscheinung unterworfen:* भगवद्धर्मिन् Bhâg. P. 4,23,10. सजातिजानन्तरजाः षट्सुता द्विजधर्मिणः। शूद्राणां तु सधर्माणः सर्वे ऽपध्वंसजाः स्मृताः॥ M. 10,41. गृहिणा मुहूर्तमप्यनाश्रमधर्मिणा न भवितव्यम् Prab. 97,4. पशुधर्मिषु पापेषु म्लेच्छेषु MBh. 1.3480. वात॰, प्रसव॰ Suçr. 1,311,14. Sâṁkhjak. 11. Tattvas. 4. दिव्या मर्त्यधर्मिणः Râga-Tar. 3,429. Ragh. 11,50. MBh. 12, 7850. योग॰ 17,46. Hariv. 6463. Bhâg. P. 3,16,1. सुखदुःखमोहधर्मिणी बुद्धिः Schol. zu Kap. 1,66. पतन॰, अपतन॰ Suçr. 1,117,19. विनाश॰ *vergänglich* Ragh. 8,10 (s. Annott.). Prab. 111,17. जरामरण॰ 114,12. Bhâg. P. 3,26,19. 6,4,52. पतनधर्मित्व n. Suçr. 1,117,19. सर्वे (प्राणाः) स्वविषये श्रेष्ठाः सर्वे चान्योऽन्यधर्मिणः *gegenseitige Verpflichtungen habend, zusammen zu wirken bestimmt* MBh. 14,708. 707; vgl. धारयथ परस्परम् 710. — 2) m. N. pr. des 11ten Vjâsa Devîbhâg. P. in Verz. d. Oxf. H. 80, *a*, 12. — 3) f. ॰णी *ein best. Parfum* ((रेणुका) Râgan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — Vgl. एक॰, स्वधर्मिणी, धार्मिणेय.

धर्मिष्ठ (superl. zu धर्मिन्) adj. f. आ *seine Pflichten vollkommen erfüllend, überaus gerecht, — gewissenhaft, — tugendhaft;* von Personen Taitt. Âr. 10,80. M. 3,40. MBh. 2,2691. Hariv. 7013. R. 1,34,4. 40. 39, 3. 52,11. 60,2. 2,21,23. 3,63,19. Bhâg. P. 9,16,15. Çuk. 40,7. Kathârṇ. in Verz. d. Oxf. H. 154, *b*, N. 1. अ॰ MBh. 15,349. Bhâg. P. 8,15,22. धर्मिष्ठता f. nom. abstr. MBh. 1,2987. *dem Gesetze vollkommen entsprechend, mit dem Gesetze —, mit der Tugend in Einklang stehend, gesetzmässig, gesetzlich:* यज्ञः परमधर्मिष्ठः R. 1,33,6. वर्त्मन् 2,26,1. कथाः MBh. 15,779. R. Gorr. 1,53,11. वचन, वाक्य R. 1,69,15. 5,86,2. गाथाः 91,7. अधर्मिष्ठं कर्म MBh. 1,4579.

धर्मपुत्र m. *Schauspieler* (v. l. धात्रीपुत्र) H. 328. — Ueber die zweifelhafte Etym. des Wortes s. d. Sch.

धर्मेन्द्र (धर्म + इन्द्र) m. *der Fürst des Gesetzes,* Bein. Jama's MBh. 7,160.

धर्मेप्सु (धर्म + ईप्सु) adj. *derjenige dem es darum zu thun ist sich Verdienste anzueignen* M. 10,127.

धर्मेयु (von धर्म) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrâçva MBh. 1,3701. Bhâg. P. 9,20,4.

धर्मेश (धर्म + ईश) m. *der Herr des Gesetzes,* Bein. Jama's Skanda-P. in Verz. d. B. H. 146, *b*, 2 v. u.

धर्मेश्वर (धर्म + ईश्वर) m. *der Herr des Gesetzes,* Bein. Jama's Skanda-P. in Verz. d. B. H. 146, *b*, 1 v. u. 147, *a*, 8. ॰तीर्थ n. Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *a*, 30. 31. ॰लिङ्ग Skanda-P. ebend. 71, *b*, 25. — N. pr. einer buddh. Gottheit Lalit. 267. eines Mannes 167.

धर्मोच्चय (धर्म + उच्चय) m. *Fülle des Gesetzes,* N. des Palastes, in welchem Çâkjamuni den Göttern Tushita die Lehre vorträgt, Lalit. ed. Calc. 14,14. 30,4.

धर्मोत्तर (धर्म + उत्तर) m. N. pr. eines buddh. Gelehrten Vjutp. 90. Wassiljew 230. 223. 233. 290. ॰रीयाः pl. *seine Schüler* 230.

धर्मोपदेश (धर्म + उप॰) m. *Unterweisung im Gesetze, in den Pflichten, Lehren in Bezug auf dieselben* M. 8,272. *die Gesetze, die Gesetzsammlung:* आर्षं धर्मोपदेशं च वेदशास्त्राविरोधिना। यस्तर्केणानुसंधत्ते स धर्मं वेद नेतरः॥ 12,106.

धर्मोपदेशक (धर्म + उप॰) m. *Lehrer des Gesetzes* H. 77.

धर्मोपदेशना (धर्म + उप॰) f. *Unterweisung im Gesetz, Lehren in Bezug auf dasselbe* Pañkat. 166,13.

धर्म्य (von धर्म) adj. = धर्मेण प्राप्यम् und धर्मादनपेतम् P. 4,4,91. 92. 1) *gesetzmässig, gesetzlich, rechtmässig, mit dem Gesetze —, dem Rechte —, dem Brauche in Einklang stehend, zu denselben in Beziehung stehend, herkömmlich:* विवाह M. 3. 22. 23. 25. 26. विधि 4,187. 10,7. दण्ड 9,236. वृत्ति R. 2,21,49. वचस् 50. पत्नी 3,4,7. — M. 7,135. 8,214. 228. 9,1. 111. 152. 251. 10,115. 119. 11,22. Jâgñ. 1,88. 3,44. Bhag. 2,31. 9, 2. MBh. 1,3662. 3,17354. Çâk. Ch. 6. 12. Kumâras. 6,13. Kâm. Nîtis. 6,5. Varâh. Bṛh. S. 53,1. Bhâg. P. 1,7,49. Râga-Tar. 1,117. 120. धर्म्य n. so v. a. आचारनियतं देयम् *herkömmliche Abgabe* P. 6,2,65. — 2) *gerecht, rechtschaffen* (von Personen): धर्म्यो न लोभान्वितः Mṛkkh. 137,25. — 3) *mit Eigenschaften versehen* Kaṭhop. 2,13. तद्धर्म्य *derartig* Bhâg. P. 5,14,2. *einer Person* oder *Sache* (gen.) *entsprechend* P. 4,4,47. — Vgl. धार्म्यायण.

धर्ष् (धृष्), धर्षति Dhâtup. 34,43. ved. धर्ष, अधृषस्, धृषाणं, धृषमाण, धृषन्त्; धृष्णोति Dhâtup. 27,21; दधर्ष, दधृषुस्, दधृष्वंस्; ved. (अभि) अधर्षिषुस्, (आ) दधर्षीत्, (आ) दधर्षत्, दधर्षति; 1) *dreist —, muthig sein:* धर्षा मानुषः *sei unverzagt* VS. 6,8. प्रेन्द्रभीरिन्द्र धृष्णुहि ṚV. 1,80,3. धृषमाणो अन्धसा 32,5. धृषाणाः AV. 6,33,2. या नु दधृष्वान्कृणवै मनीषा ṚV. 1,163,10. 5,29,14. यच्छूर धृष्णो धृषता दधृष्वानहिं वज्रेण शवसाविवेषीः 4,22,5. अधृष्णोत् Bhaṭṭ. 17,81. — 2) *den Muth zu Etwas haben, wagen zu* (inf. P. 3,4,65), *sich an Jmd* (acc.) *wagen:* तान्होवाच ब्राह्मणा भगवन्तो यो वो ब्रह्मिष्ठः स एता गा उदजतामिति ते ह ब्राह्मणा न दधृषुः Çat. Br. 14,6,1,2. 9,29. इत्येव मेदमधृषो ऽभ्यवस्यन्तुम् 11,8,4,3. न ह तं दधृषतुरपोदिहीति वक्तुम् Ait. Br. 4,8. न चापि त्वां धृष्णुमः प्रष्टुमद्य MBh. 1,3573. न वा एतमद्य मनुष्यो ऽधृष्णोत् Çat. Br. 3,7,4,2. वयं च शक्तिसंपन्ना अकाले त्वामधृष्णुम MBh. 1,6453. Bhaṭṭ. 14,202. — part. praes. *dreist, kühn, muthig:* यस्य धृषतो धृषन्मनः ṚV. 1,54,3. 5,35,4. 8,51,5. 21,2. आ धृषद्वान्नं दर्षि 33,3. 6,42,3. धृषतो जेषि शत्रून् 2,30,8. adv. धृषत् und häufig धृषता *herzhaft, tüchtig, kräftig:* धृषत्पिब कलशे सोममिन्द्र 6,47,6. प्रति श्रुताय वो धृषद्ध्वे 8,32,4. स नो नियुद्भिरा पृण कामं वाजेभिरश्विभिः। गोमद्भिर्गोपते धृषत् 6,45,21. सुत्रदस्तो धृषता दिद्युमस्मे 1, 71,5. 54,4. धृषता धृष्णो स्तवमान आ भर 8,24,4. 70,7. त्वं धृष्णो धृषता

वीतहव्यं प्राव: 7,19,3. 2.30,4. 6,6,3. 6. 18,13.22,6. Vgl. धृषन्मनस्. — part. perf. pass. 1) धृषित *kühn, muthig, tapfer:* यो धृषितो यो ऽवृतो यो ग्रस्ति श्मश्रुषु श्रितः RV. 8,33,6. त्वं ह त्यदेको वृत्रेण धृषितो जघन्थ 85,17. हृषमाणासो धृषिताः 10,84,1. 138,4. 38,1. In der Stelle यः सोमं धृषितापिबत् Vâlakh. 4,3 ist धृषिता adv. = धृषता oder es ist dieses letztere selbst zu vermuthen. — 2) धृष्ट *keck, frech* P. 6,1,206. 7,2,19. Vop. 26,111. AK. 3,1,25. Trik. 3,1,10. H. 432. MBh. 5,1831. R. 3,26,12. Bhartr. 2,48. Çâk. 88,7. Varâh. Brh. S. 101,7. Bhâg. P. 5,12,7. Sâh. D. 70. 72. Bhatt. 9,18. °पराक्रम R. 3,26,12. धृष्टतम Daçak. in Benf. Chr. 198,2. अधृष्ट Pańkat. III,163. धृष्टत्व MBh. 1,6406. धृष्टम् adv.: पादाभ्यां धृष्टं प्रहरति Çat. Br. 14,3,1,22. Lâtj. 2,6,3. R. 5,2,34. धृष्टवादिन् Hariv. 4628. धृष्टमानिन् R. 2,96,43. धृष्ट am Ende eines comp. nach dem Zutadelnden Ganaratn. zu P. 2,1,53. धृष्ट als Bez. *eines bestimmten über Waffen ausgesprochenen Zauberspruches* R. 1,30,4. — धर्ष् (धृष्), धर्षति संहतौ हिंसे Vop. in Dhâtup. 17,58. Statt कार्पूरपरिमलेनापि धृष्यमाणेन्द्रियः Pańkat. 265,8 ist wohl °मलेनाकृष्य° zu lesen.

— caus. धर्षयति (प्रसहने Dhâtup. 34,43) 1) *sich an Jmd* oder *Etwas wagen, Jmd Etwas anthun, sich an Jmd* oder *Etwas vergreifen, über Jmd kommen, Jmd bewältigen, bezwingen, Etwas verderben, zu Grunde richten:* न चैषा तेजसा शक्या कैश्चिद्धर्षयितुं यथि MBh. 3,2346. अकृत्यया धर्षिता (P. 1,2,19. 7,2,19. Vop. 26,104) पूर्वम् — इन्द्रेण so v. a. *durch Beischlaf geschändet* (धर्षिता = असती Çabdar. im ÇKDr.; vgl. धर्षणा, धर्षित) 5,373. 13,5473 (Mârk. P. 15,10). Hariv. 9929. 11005. fg. p. 790. R. 1,49,6. अशक्तिन नरं युक्तम् — अशक्तं मन्यमानास्तु धर्षयन्ति कुबुद्धयः MBh. 5,1508. 1,208. 1677. fg. 6495. 6675. 7,4286. 12,4965. 13,284. कान्ता धर्षयितुं शक्ता मम याः Hariv. 3153. 9729. R. 1,24,13. 25,11. 3,51,6. 73,26. 6,107,15. Pańkat. 38,12. 233,24. Bhâg. P. 3,20,41. कृष्णां केशेष्वधर्षयन् MBh. 5,934. अधर्षित *der sich nicht zu nahe kommen lässt* R. 4,13,3. दारा तामचिराद्धर्षयिष्यति MBh. 1,3454. आसनेभ्यः समुत्पेतुस्तेजसा तस्य धर्षिताः 3,2149. 2152. प्रसक्ता धर्षितस्तत्र सोमो वै राजयक्ष्मणा Hariv. 1358. 8727. धर्षितस्तपसोग्रेण R. 1,48,29. सीतास्नेहप्रवृद्धेन तु बाणेन धर्षितः 4,5,15. गुहागता मृगेन्द्राश्च वित्रेसुः शब्दधर्षिताः 13,47. 5,30,14. Bhâg. P. 3,23.11. तद्धर्षिताः 31,36. दर्पयोगेन धर्षितः 4,9,38. 5,17,20. 9,18,15. यत्र सौगन्धिकार्थे ऽसौ नलिनीं तामधर्षयत् MBh. 1,453. गृहं तस्य न रक्षांसि धर्षयन्ति कदा च न 13,3299. न ब्रह्मराक्षसास्तं वै निवार्य धर्षयन्त्युत 4383. 14,2889. Hariv. 9234. 9393. तेन भावेन ते यज्ञं वासवो धर्षयिष्यति 11110. R. 3,36,21. Pańkat. III,31. — 2) med. *überbieten* (?): यदाप्यत्रां बृहतामर्कमस्मै सौत्रामण्या दधृषन्त देवाः AV. 3,3,2. — धर्ष् (धृष्) v. l. für वर्ष् (वृष्) शक्तिबन्धने Dhâtup. 33,30.

— अप *bezwingen:* तान्याभ्यां नापधृष्णोति Çâńkh. Br. 17,9. (पुरः) अनपधृष्यायावाहरन् Ait. Br. 2,11.

— अभि *überwältigen, bezwingen:* न बभ्रुवः समशकन्नार्भका अभि दाधृषुः AV. 1,27,3. तानाभ्यधृष्णुवन् Kâth. 25,6 in Ind. St. 4,466. — caus. dass.: यावन्तो चरते मार्गान्पृतनामभिधर्षयन् MBh. 5,4218. ततो देवाः क्रियावन्तो दानवानभ्यधर्षयन् 14,47. — Vgl. अभिधर्षण. अभिधृष्णु.

— अव s. अनवधर्ष्य, अनवधृष्य, अवधृष्य.

— आ *Jmd Etwas anhaben können:* मा वां वृको मा वृकीरा दधर्षीत् RV. 1,183,4. 4,4,3. न यत्परो नान्तर आदधर्षत् 2,41,8. मायी दृवस्य न किरा दधर्ष 5,85,6. 6,7,5. न यद्धुरादभसे न चिदस्तितो वरूथमादधर्षति 8,27,9. तृतीयमस्य नकिरा दधर्षति वयश्चन पतयन्तः पतत्रिणः *sich wagen an* 1,155,5. infin. dat.: क्रत्वा तदो मरुतो नाधृषे शवः 5,87,2. 1,39,4. अस्य व्रतानि नाधृषे 9,53,3. 1,136,1. 10,49,4. AV. 6,33,2. abl.: त्वं सखा सुशेवः पास्याधृषः *schützest vor Angriff* RV. 2,1,9. — caus. *Jmd zu nahe treten, beleidigen, reizen:* स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेणाधर्षितः परैः। आवेदयति चेद्राज्ञे व्यवहारपदं हि तत् ॥ Jâǵń. 2,5. MBh. 2,2391. आधर्षिता यथा सिंहा गुहाभ्य इव निःसृताः Hariv. 10295. R. 3,28,1. — Vgl. अनाधृष् fgg.

— उद् caus. *ermuthigen:* पार्थमुद्धर्षयन्गिरा MBh. 3,2357. 6,2069. योधानुद्धर्षयामास 12,3665. — Vgl. 1. उद्धर्ष. 1. उद्धर्षण.

— उप *sich wagen an:* इन्द्रकर्मोपदधर्ष Çat. Br. 9,5,2,1.

— परि caus. wohl *über Etwas herfallen* MBh. 14,1684.

— प्र *sich an Jmd wagen, Jmd zu nahe treten, Jmd Etwas anthun, beunruhigen, bewältigen:* मां प्रधृष्य स ते कालः प्राप्तो ऽयम् R. 3,62,18. प्रधृष्य महतीं चमूम् 5,38,15. — caus. dass.: तमेवैतत्प्रधर्षयति तमेवैतत्प्रधर्ष्यात्मन्धत्ते Kaush. Âr. 1,8. न च शत्रुं प्रपश्यामि युधि यो नः प्रधर्षयेत् MBh. 1,1422. 7,8220. 8,1990. 2179. किमेतत् हि यथा शक्रो ब्रह्मचारिप्रधर्षितः 13,3661. Hariv. 4666. R. 1,23,9 (Gorr. 24,10. 27,9. प्रधर्षयन्त्यस्मात्मना: 3,14,12. 6,88,1. Mârk. P. 21,4. वायुरूपेण वा शक्रो गुरुपत्नीं प्रधर्षयेत् so v. a. *durch Beischlaf schänden* MBh. 13,2291. 5475 (Mârk. P. 15,12). 3,2397. R. 1,34,27. 2,29,6. न त्वां क्रोधः प्रधर्षयेत् MBh. 13,2890. विषयैश्च प्रधर्षितः R. 2,21,8. तस्य वर्चसा प्रधर्षिताः Bhâg. P. 3,17,25. *Etwas verderben, verwüsten:* येनायं राजमावासस्त्वयैकेन प्रधर्षितः R. 5,33,22. वनं प्रधृष्टपूर्वम् (त्वया) 63,5. — Vgl. प्रधर्षक fgg., प्रधृष्य.

— संप्र caus. *sich an Jmd wagen, Jmd Etwas anthun* MBh. 12,4998. 5031.

— प्रति *aushalten, widerstehen:* कस्तं इन्द्र प्रति वज्रं दधर्ष RV. 8,85,9. तिग्मा अस्य हनवो न प्रतिधृषे (infin.) 49,13. Kâth. 10,5. — Vgl. अप्रतिधृष्टशवस्, अप्रतिधृष्य.

— वि caus. *sich an Jmd wagen, Jmd Etwas anthun, beunruhigen:* उग्रसेनस्य रूपेण मातरं ते व्यधर्षयत् so v. a. *durch Beischlaf schänden* Hariv. 4616. कृतान्तवश्यानि यदा सुखानि दुःखानि वा यत्र विधर्षयन्ति MBh. 12,10541. *Etwas verderben:* रक्षांसि मकुटान्येषामुच्छ्रितानि व्यधर्षयन् 1,1421.

— सम् caus. dass.: एवं संधर्षिता साध्वी कथं जीवितुमुत्सहे so v. a. *durch Beischlaf geschändet* Hariv. 9937.

धर्ष m. nom. act. von धर्ष्; s. दुर्धर्ष. *Keckheit, Frechheit:* यत्नेष दर्पाद्धर्षाद्वाप्यथ ब्राह्मणचापलात्। प्रस्थितो धनुरायन्तुम् MBh. 1,7040. — *Eunuch* Çabdârthak. bei Wils.; vgl. धर्षवर.

धर्षक (wie eben) 1) adj. *über Etwas herfallend, einen Angriff machend auf:* सर्वे गृह्णन्तो ममेति गृहधर्षकाः Hariv. 8844. — 2) m. *Schauspieler* (nach Wils. wegen seiner *Keckheit* so benannt) Çabdar. im ÇKDr.

धर्षण (wie eben) 1) adj. *Andern zu nahe tretend, beleidigend, misshandelnd:* अ° von Çiva MBh. 13,1165. — 2) n. *ein Angriff auf Personen* oder *Sachen, Beleidigung, Misshandlung;* = अभिभव, परिभव H. an. 3,210 (lies धर्षणं st. धरणं). Med. ṇ. 55. MBh. 1,6502. 7761. 4,738. 13,1659. Draup. 6,28. देवानाम् R. 6,38,21. Pańkat. 41,14. तथेदमुपपन्नं

मे मृगतृपस्य धर्षणाम् R. 3,49,42. धर्षणं चाश्रमस्य 57,9. प्रासाद° 6,16,96. पुरस्य Hariv. 5633. Häufig auch धर्षणा f. = निकृति Trik. 3,3,131. MBh. 1,1708. 1736. 6503. 7773. 3,11137. 12,13879. Hariv. 6742. 7268. R. 3, 4,22. 25,17. 43,28. 57,8. 4,15,3. 6,92,13. 100,3. Pańkat. 235,9. V,67. अनर्हधर्षणा (adj.) क्षमे MBh. 3,15071. धर्षणात्मन् adj. Beiw. Çiva's 13, 1165. Vgl. दुर्धर्षणा. — 3) n. *Beischlaf* H. an. Med. °णा f. Trik. — 4) f. ई *ein freches, liederliches Weib* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,105. Bhar. zu AK. 2,6,1,10. ÇKDr. Trik. H. ç. 111. H. an. Med. Maheçvara zu H. 528. Auch धर्षणि f. Uṇâdis. 2,105. Nach Uṇâdivr. im Saṁkshiptas. (ÇKDr.) f. auch = वृषल (!). — Vgl. धर्षिणी, चर्षणी.

धर्षणीय (wie eben) adj. *derjenige dem leicht beizukommen ist, einem Angriffe ausgesetzt, leicht unterliegend:* अधर्षणीयः शत्रूणाम् MBh. 5, 1472. मृधेधर्षणीयेन सम्प्रवित्सेन चतसा Hariv. 4368. आसुरैः पाप्मभिर्धर्षणीयः Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 124. यदा तु रोपितो वृत्तः पुरुषेण फलार्थिना। ह्रस्वको धर्षणीयः स्याद्विवृद्धः सुदुरारुहः॥ R. Gorr. 2,117,13.

धर्षवर् m. *Eunuch* Çabdârthakalp. bei Wils. — Falsche Form für वर्षधर.

धर्षित (von धर्ष्) 1) adj. s. u. धर्ष् caus. — 2) f. आ *ein freches, liederliches Weib* Çabdar. im ÇKDr. — 3) n. *Beischlaf* Trik. 2,7,31.

धर्षिन् (wie eben) 1) adj. *herfallend über, beleidigend, misshandelnd:* असुरैः सर्वधर्षिभिः Hariv. 8213. — 2) धर्षिणी f. *ein freches, liederliches Weib* AK. 2,6,1,10. H. 528, v. l.; vgl. धर्षणी.

धलाट m. *eine best. stachelige Pflanze,* = vulg. धलआँकाटा Çabdak. im ÇKDr.

धालिल N. pr. eines Thales, wo ehemals die Hauptstadt von Udjâna gestanden haben soll, Hiouen-thsang I, 149.

धव् (vgl. धन्व्, धाव्), धवते *rennen, rinnen:* इन्द्रेणैते तृत्सवो वेविषाणा आपो न सृष्टा अधवन्त नीचीः ṚV. 7,18,15. (मरुतः) आपं इव सध्यञ्चो धवध्वे 5,60,3.

— अव *hinfliessen, hinlaufen zu:* अव त्वे इन्द्र प्रवतो नोर्मिर्गिरो ब्रह्माणि नियुतो धवन्ते ṚV. 6,47,14.

1. धव m. N. eines Strauches, *Grislea tomentosa Roxb.*, AK. 3,4,22, 208. Trik. 2,4,12. H. an. 2,526. Med. v. 13. AV. 5,5,5. 20,131,17. MBh. 1,2830. 3,3403. 2440. 13,635. 2829. R. 1,26,15. 3,21,15. 76,3. 79,36. Suçr. 1,46,15. 59,19. 134,3. 138,4. 21. 2,23,5. 347,4. Varâh. Bṛh. S. 42 (43), 15. 52,120. 53,107. 54,24.

2. धव m. 1) *Mensch, Mann* Naigh. 2,3 (pl.). Nir. 3,15. AK. 3,4,22, 208. H. an. 2,526. Med. v. 13. निर्धनेन धवेनेह न तु किंचित्प्रयोजनम् Pańkat. II,109. — 2) *Ehemann, Gatte* AK. 2,6,1,35. 3,4,22,208. H. 517. H. an. Med. दूरे बन्धुं शोचसि किं धवं वा Bhâg. P. 1,16,20. सधवा neben विधवा Verz. d. B. H. No. 1175. — 3) *Besitzer, Herr, Herrscher, Gebieter:* धवः स्वामीति शब्दितः Hariv. 14952. धीधव adj. Bhâg. P. 4,28,56. धववर् (wenn die Lesart richtig sein sollte) Çatr. 2,659. — 4) *Spitzbube* Trik. 3,3,416. H. an. Med. — 5) N. pr. eines Vasu (wohl nur fehlerhaft für Dhara) VP. 120. — Das Wort scheint sich aus विधवा herausgebildet zu haben.

धवनी f. *eine best. Pflanze,* wie es scheint *Desmodium gangeticum Dec.* oder *eine verwandte Species* Nigh. Pr.

धवर् n. *eine best. grosse Zahl* Vjutp. 182.

धवल Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,108. 1) adj. f. आ *a) glänzend weiss* AK. 1,1,4,22. 3,4,14,85. Trik. 3,3,396. H. 1393. an. 3,656. Med. l. 99. सुधाशङ्क° Varâh. Bṛh. S. 27, c, 15. वसुधा कन्दलधवला Bhartṛ. 1,43. कपाल 3,61. आतपत्र Pańkat. I, 48. मृणालनालधवला 52,8. Bhâg. P. 1,17, 2. 11,2. 5,25,5. गोक्षीरधारा° H. 57. ताराधवलकर्णी Kathâs. 25,15. कृष्णांग्रे — ज्योत्स्नया धवले 21,6. Prab. 73,7. अपाङ्ग Râǵa-Tar. 1,208. 6,302. सर्षप AK. 2,9,18. °गृह, °वेश्मन् *ein weiss angestrichenes Haus, eine fürstliche Wohnung, Palast* (vgl. सौध) Pańkat. 128,18. 24. Vet. 19,13. Kaurap. 18. Statt धवलागृहे Vet. 17,3 ist wohl धवले गृहे zu lesen. धवलीकृत Kaurap. 23. Hängt wohl mit धाव् *abreiben, reinigen* zusammen. — *b) hübsch,* = सुन्दर Trik. H. an. Med. = सिन्दुर Viçva bei Uǵǵval. a. a. O. — 2) m. *a) die weisse Farbe* AK. 1,1,4,22. H. 1393. — *b) ein alter Stier,* = महोक्ष H. an. = वृषश्रेष्ठ Med. = शाठ Trik. — *c) eine Art Kampfer* (चीनकर्पूर). — *d)* = धव *Grislea tomentosa Roxb.* Râǵan. im ÇKDr. — *e)* N. pr. eines Diggaǵa R. 5,3,13. — *f)* N. eines Râga, nach Bharata des 8ten Sohnes des Hindolarâga, ÇKDr. nach dem Saṁgîtaçâstra. — 3) f. *eine weisse Kuh,* धवला AK. 2,9,68. Trik. H. 1266, Sch. Med. धवली H. an. — 4) f. ई *a) eine best. Krankheit* oder viell. einfach *das Weisswerden der Haare:* °व्याधिवार्द्धक्यकृता Verz. d. B. H. No. 1001. — *b)* N. pr. eines Flusses LIA. I, 49. 56, N. 1. — 5) n. *a) weisser Pfeffer* Râǵan. im ÇKDr. — *b)* = धवलाङ्क *ein best. Metrum* (*4 Mal 18 Kürzen + 1 Länge*) Colebr. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 12). — Vgl. उदयधवल.

धवलगिरि (ध° + गि°) m. *der weisse Berg,* der Dolaghir Rasikar. in Verz. d. Oxf. H. 149, *b*, 5. LIA. I, 55.

धवलत्व (von धवल) n. *die weisse Farbe* in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,26,19.

धवलपक्ष (ध° + पक्ष) m. *Gans* Râǵan. im ÇKDr. — Nach ÇKDr. und Wils. auch *die lichte Hälfte eines Mondmonats, die Zeit des zunehmenden Mondes.*

धवलपुराणसमुच्चय (ध° - पु° + स°) m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1170.

धवलमृत्तिका (ध° + मृ°) f. *Kreide* Râǵan. im ÇKDr.

धवलयावनाल (ध° + या°) m. *weisser* Jâvanâla (s. d.) Râǵan. im ÇKDr.

धवलाङ्क (धवल + अङ्क) wohl n. = धवल *ein best. Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 12).

धवलित (von धवल) adj. *blendend weiss gemacht:* ज्योत्स्नाधवलिततल Bhartṛ. 3,85. सुधा° (गृह) Kull. zu M. 7,76. यशःसुधाधवलिताखिलमहीमण्डल in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,543,3.

धवलिमन् (wie eben) m. *die weisse Farbe* Çiç. 4,65.

धवलोत्पल (धवल + उत्पल) n. *die essbare weisse Wasserlilie* Râǵan. im ÇKDr.

धवाक (von धू) Uṇâdis. 3,83. m. *Wind* Uǵǵval.

धवितव्य (wie eben) adj. *anzufächeln* Çat. Br. 14,1,2,33.

धवित्र (wie eben) n. *Fächer, Wedel von Fell* oder *Leder* P. 3,2,184. Vop. 26,169. AK. 2,7,23 (nach ÇKDr.; unsere Ausgg.: धुवित्र). H. 687. Çat. Br. 14,1,2,30. 3,1,21. Taitt. Âr. 5,4,33. Kâtj. Çr. 26,2,10. 4,2.7,22.

धम् (von 1. धा) in गो°, पुरो°, रेतो°, वयो°.

1. धा, दधाति DHÂTUP. 25,10. P. 6,1,190. धत्थस्, धत्तम् 8,2,38. दध्मस्, दध्मसि, धत्थ, दधति (P. 7,1,4. 6,1,189) und दधन्ति (RV. 7,56,19); अदधात्, अधत्तम्, अदधात, अदधुस् (समादधन् MBH. 3,12706); conj. दधस्, दधत् (P. 7,3,70, Sch.), दधात् (PAT. zu P. 7,3,70), दधथस्, दधाम, दधन्; धेहि (P. 6,4,119. VOP. 10,10. 12), धत्तात् 2. sg., दधातु, धत्तम्, धत्ताम्, धत्त, धत्तन und दधात, दधातन (P. 7,1,45, Sch.), दधतु (P. 7,1,4) und दधन्तु (RV. 7,62,6); दध्यात्; partic. दधत्, दधती; दधौ, दधाथ, दधिम, दध, दधुस्, दध्युषी (R. 2,16,20); aor. अधात् (P. 2,4,77. VOP. 8,25), अधाताम्, धाम्, धास्, धात्, धाति, (प्रति) धत, धुस्; imper. aor. धातु (P. 6,1,8, VÂrtt. 3), धात, धान्तु; pot. aor. धायीस्, धेयाम्, धेयुस्, (अभि, नि) धेतन (विधेम s. u. विध्); धासथस् (2. du.) RV. 1,160,5. धासथ (2. pl.) 111,2. धासुस् 7,97,5; धास्यति, अधास्यत्; धाता; prec. धेयात् P. 6,4,67, Sch.; med. दधे 1. sg., धत्से (P. 8,2,38. दधसे conj. P. 3,4,96, Sch.), धत्ते und दधे (दधते), दधाथे, दधाते (दधेते), दधिध्वे, दधते; अधत्थास्, अधत्त; दधिष्व und धत्स्व (P. 8,2,38), धद्ध्वम् (P. 8,2,38), दधताम् 3. pl.; दधीत und दधीत, दधीमहि; aor. अधिथास्, अधित (P. 1,2,17. VOP. 10,12), धेथे (RV. 1,158,2), धैते (6,67,7), अधीताम् (10,4,6), अधीमहि, धीमहि, धीमहे, धिरे; imper. aor. धिष्व (P. 7,4,45); pot. aor. धिषीय (P. 7,4,45); perf. दधे, दधिषे, दधिरे und दध्रे (RV. 10,82,5. 6. P. 6,4,76, Sch.); धिषे (RV. 1,56,6. 70,5. 10,21,3), धिष्व und धिरे könnten auch als perf.-Bildungen mit abgefallener Reduplication angesehen werden; धास्ये; inf. धातुम्, धातवे, धियध्यै (RV. 7,34,24), प्रतिधाम्; धित्वा (ÇAT. BR.) und हित्वा (P. 7,4,42), °धाय (P. 6,4,69); pass. धीयते (P. 6,4,66), अधायि (P. 7,3,33, Sch.), धायि, अधायिषाताम् und अधिषाताम्, धायिषीष्ट und धासीष्ट P. 6,4,62. SIDDH. K. 168,b,4.5; partic. धित (HARIV. 7799 und in दुर्धित, नेमधित, मित्र°, वसु°) und später हित (s. d. bes.) P. 7,4,42. VOP. 26,122; 1) *setzen, legen, stellen; setzen —, legen in, auf* (loc.); act. इमं जीवेभ्यः परिधिं दधामि RV. 10,18,4. दधो यत्केतुमुपमं समत्सु 7,30,3. साधन्नृतेन धियं दधामि 34,8. धाय्याम्, निविदम् *einsetzen* AIT. BR. 2,33. 4,1. ÇAT. BR. 1,4,2,37. 13,3,2,9. अत्रान्यांस्तन्तून्निरतो धत्तो अन्यान् (vgl. übrigens die v. l. AV. 10,7,42) TBR. 2,5,2,3. — तं वो जम्भे दध्मः AV. 3,27,1. हन्वोर्हि जिह्वामदधात् 10,2,7. गर्भं जगतीषु धत्थः RV. 1,157,5. तस्मिन्गर्भं दधाम्यहम् BHAG. 14,3. पय उस्रियायामधत्तम् RV. 1,180,3. तान्वायुरात्मनि धित्वा ÇAT. BR. 14,6,2,2. विज्ञातदोषेषु दधाति दण्डम् *den Stock auf Jmd legen* so v. a. *Strafe über Jmd verhängen* MBH. 5,1075. दण्डं च मे धास्यति R. 5,28,7. मम व्रते ते हृदयं दधामि PÂR. GṚHJ. 2,2. med.: दश ते कलशानामधीमहि RV. 4,32,19. त्वं दिवो धरुणं धिष ओजसा 1,56,6. आरे मन्युं दुर्विदत्रस्य धीमहि 10,35,4. अमे विश्वा अधिथा इन्द्र कृष्टीः: *setzen oder versetzen in* 4,17,7. 2,34,9. pass. *gesetzt —, gestellt —, geordnet —; ausgesetzt werden:* निःशङ्कं धीयते लोकैः पश्य भस्मचये पदम् HIT. II,163. (कराम्बुजम्) यत्र दधायि सात्वताम् (मूर्ध्नि) BHÂG. P. 5,18,23. विशामधायि विश्पतिर्दुरोणे RV. 7,7,4. 3,5,3. इन्दुरिन्द्राय धीयते। वियानो वसतामिव 9,62,15. एष स्तोमो मह उग्राय वाहे धुरीवात्यो न वाजयन्नधायि 7,24,5. न ते अन्तः शवसो धाय्यस्य 6,29,5. धृषते धीयते धना 1,81,3. प्राचीनं रेतो धीयते *von hinten nach vorn wird der Same eingebracht* TS. 2,5,2,3. *liegen in, enthalten sein in:* एवं सर्वमहिंसायां धर्मार्थमपि धीयते MBH. 12,8933. — 2) *hinbringen zu, hinschaffen zu* (loc.); act.: इमं नो यज्ञममृतेषु धेहि RV. 3,21,1. 2,9. दिवि रोचनान्यधत्तम् 1,93,5. तत्र त्वा देवः सविता दधातु 10,17,4. AV. 9,5,10. स्त्रैषूयमन्यत्र दधत्पुमांसमु दधदिह 6,11,3. इह त्वा धेयुर्हरयः RV. 3,30,2. द्रविणेह धत्तात् 8,1. ÇAT. BR. 11,5,2,6. ग्रीवासु तद्गण्डं दध्यात् *damit hängt er dem Halse einen Kropf an* AIT. BR. 1,25. — 3) *Jmd an einen Ort* oder *in einen Zustand versetzen, Jmd verhelfen zu, bringen in, — zu* (loc. dat.); act.: अस्माँ अमृतत्वे दधातन RV. 5,33,4. 1,31,7. द्यावापृथिवी अमे धाः 63,1. स्तोतारं मघवा वसौ धात् 4,17,3. (तम्) ऋतस्य साता गोमतो दधाति 6,10,3. अनागास्त्वे अदितित्वे तुरास इमं यज्ञं दधतु श्रोषमाणाः 7,51,1. अहृणो अस्य सुविते दधातु TBR. 3,1,2,3 in Z. f. d. K. d. M. 7,271. — माकिर्नो दुरिताय धायीः RV. 1,147,5. मा नोऽहिर्बुध्न्यो रिषे धात् 5,41,16. राये देवी धिषणा धाति देवम् 7,90,3. ता नं ऊर्जे दधातन 10,9,1. स्वश्च नो मघवन्सातये धाः *lass uns erlangen* 3,31,19. med.: ये त्वा निदे दधिरे दृष्टवीर्यम् 2,23,14. गोभिर्मिमिक्षुं दधिरे सुपारमिन्द्रं ज्यैष्ठ्याय धायसे गृणानाः 3,50,3. *veranlassen zu:* इन्द्रं वाणीः सत्रा राजानं दधिरे सहध्यै 7,31,12. 6,67,7. — 4) *richten auf* (dat.), act.: द्वेषो अरुषे दधाति RV. 7,36,9. 104,2. *richten nach, an* (loc.); med.: कुत्रा चिद्यामं दधाना 69,2. पुरुत्रा चरथं दधे 8,33,8. ऊर्ध्वां दधानो धियम् 1,144,1. भूरीणि हि त्वे दधिरे अनीकाग्ने देवस्य यज्यवो जनासः 3,19,4. ये अग्ना दधिरे दुवः 4,8,6. मरुत्सु वो दधीमहि स्तोमं यज्ञं च 5,32,4. मरुद्गणे वृजने मन्म धीमहि 10,66,2. नमस्तुभ्यं भगवते वासुदेवाय धीमहि BHÂG. P. 6,16,18. 5,28. 1,5,37. मनस्, मतिम् *seinen Geist, seine Gedanken auf Jmd* oder *Etwas richten, beschliessen;* act. und med.: धर्मे दध्यात्सदा मनः M. 12,23. रक्षाय दधिरे मनः MBH. 13,1379. धास्ये मनो भगवति शुद्धं तत्कीर्तनादिभिः BHÂG. P. 6,2,38. निवेशाय मनो दधुः MBH. 3,2535. R. 1,9,40. वधायास्य मनो दधे MBH. 3,630. 5,5949. BHÂG. P. 3,12,49. दधुः कुमारानुगमे मनांसि BHAṬṬ. 3,11. पाञ्चालानां प्रसुप्तानां वधं प्रति मनो दधे MBH. 1,567. यष्टुं मनो दधे R. 1,11,1. शिशावस्मिन्हिताः — दधत्याशाम् *richten die Hoffnung auf* KATHÂS. 3,17. लक्ष्ये समाधिं न दधे *die Aufmerksamkeit richten auf* BHAṬṬ. 2,7. pass.: कथं त्यक्तुं गुणारामं रामं मे धीयते मतिः *wie kann ich daran denken zu* R. GORR. 2,34,18. न नाशमधिगच्छेयुरिति मे धीयते मतिः *der Meinung bin ich* MBH. 4,920. 3,8290. 12402. धीयमान und धित viell. *dessen Sinn auf Etwas gerichtet ist:* अधर्मं धीयमानस्य सद्भिस्तत्र निवारणम् HARIV. 1854. पतिभक्त्यै धिताः स्म 7799. — 5) *Jmd* (loc. dat. gen.) *Etwas bestimmen, verleihen, zutheilen, verschaffen, geben, schenken;* act.: दक्षं दधाति सोमिनि RV. 7,32,12. यदिन्द्रे शुष्ममदधाता वसिष्ठाः 33,4. यस्मिन्वयं दधिमा शंसमिन्द्रे 10,42,6. तदासु सर्वासु मिथुनं दधाति AIT. BR. 3,47. राष्ट्रं त्वयि धास्यामि ÇAT. BR. 12,9,2,2. तत्र एव तद्यशो दधाति (ब्राह्मणः) 14,4,2,23. (कच्चित्) शतमस्मासु धास्यति MBH. 7,5267. fg. वयो दधत्पद्वते RV. 1,140,9. 116,8. अस्मे शतं शरदो जीवसे धाः 3,36,10. दधाति रत्नं विधते 4,12,3. धत्तं सूरिभ्य उत वा स्वश्व्यम् 1,180,9. सुन्वति सोमं दधाति प्रयांसि 3,30,1. धाता रयिम् 34,13. स नो दधाद्ब्रह्माप्ययम् ÇVETÂÇV. UP. 6,10. तत्र तेऽहम् — श्रेयो धास्यामि यत्परम् MBH. 3,2618. हिंस्राहिंस्रे मृदुक्रूरे धर्माधर्मावृतानृते। यद्यस्य सोऽदधात्सर्गे तत्तस्य स्वयमाविशत्॥ M. 1,29. med.: दमे दमे सप्त रत्ना दधानः RV. 5,1,5. 6,74,1. यः संमानं सदा धत्ते भृत्यानां क्षितिपोऽधिकम् PAÑKAT. II,22. pass.: प्रेष्ठो अस्मा अधायि स्तोमः RV. 7,34,14. 1,171,2. (तस्मै) शर्म दधिरे पुरूणि 2,23,5. 3,31,6. 8,63,7. अधायि धीतिरससृग्रमंशाः 10,31,3. वाकपतंगाय धीयते 189,3. — 6) *einsetzen als, bestimmen zu,*

machen zu, festsetzen, constituere; act.: यं देवासो हव्यवाहमदधुरधरेषु ṚV. 3,29,7. मित्रमेना दधाम 10,108,3. यदस्य मूर्धं उत्पति प्रियंतत्रा मर्तं दध 8,27,19. मा धुरिन्द्रं नाम देवता नक्तः 10,49,2. नाम मे धेहि Çat. Br. 6,1,3,9. प्रजापतिरिदं सर्वं दधद्विदधत्तिष्ठति 9,5,1,35. तद्वीयां धत्ता पृथिवी च देवीः ṚV. 4,51,11. विश्वं स्याम्र मर्भतमुबिर्याणो यत्सोमिन्द्रो अर्द्धधात्तेतनाय 3,30,14. med.: (अग्निम्) देवा दधिरे हव्यवाहम् 7,11,4.17,6. होतारम् 10,46,8. 10. स्पशो दधाथे ओषधीषु विनु 7,61,3. (अग्निम्) त्वेषं चतुर्दधिरे 5,8,6. नामधेयं दधाना: 10,71,1. pass.: तदपुरे धायि दर्शतं देवस्य भर्गः 1,141,1. दधिर्यो धायि सते वयांसि 10,46,1. एव बृहस्पतिर्वृषभो धायि देवः 1,190,8. — 7) *machen, schaffen, hervorbringen, zeugen, verursachen;* act.: शतं सहस्रा भेषजानि धत्त: (वरुणशतभिषजी) TBr. 3,1,2,9 in Z. f. d. K. d. M. 7,273. य एको ऽवर्णो बहुधा शक्तियोगाद्वर्णाननेकान्निहितार्थो दधाति Çvetâçv. Up. 4,1. विन्दुमत्यामधान्नृपः । कुरुकुल्यममम्बरीषं मुचुकुन्दं च Bhâg. P. 9,6,38. कुञ्जलितानतेन दधती वायुम् Amar. 70. med.: इयं विसृष्टिर्यत आबभूव यदि वा दधे यदि वा न *ob Einer sie schuf oder nicht* ṚV. 10,129,7. फलं धत्ते *hat zur Folge* Varâh. Bṛh. S. 11,40. 24,24. मरकं धत्ते (आगस्त्यः) 12,23. पांशुधस्ता (संध्या) जनपदनाशं धत्ते 46,27 (28). 52,88. वाञ्छितार्थं धत्ते (आग्नेयी छाया) 67,93. 68,5. 21. 88,7. रोगान् — धत्ते 104,5. 34. *thun, unternehmen:* यात्रामधात्त: Râga-Tar. 1,295. — 8) *halten* (in der Hand), *fassen, tragen, behalten;* med. ṚV. 1,85,9. 82,6. हस्तयोराधिथाः कृष्टीः 6,31,1. वज्रं बाह्वोर्दधाना: 2,11,4. 4,22,3. प्रान्या तन्तुंस्तिरते धत्ते अन्या AV. 10,7,42. नित्यं चिन्नु यं सदने जगृभ्रे प्रशस्तिभिर्दधिरे यज्ञियासः ṚV. 1,148,3. — यशायम् — धत्ते ऽन्यदुर्लभम् Bhatt. 4,26. धनुः — दधाने (रघुसिंहे) 1,26. दुष्यन्तेनाहितं तेजो दधानाम् *eine Leibesfrucht in sich tragend* Çâk. 79. स्कन्धे नेरा रिक्तघटं दधानः Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. 3,389. act.: प्रदोपशम्पे दधतौ कराभ्याम् ebend. करे कृपाणं दधत् Vid. 261. दोहदलक्षणां दधौ *eine Leibesfrucht tragen* Ragh. 3,1. (यत्) युवतयः कुसुमं दधुराहितं तदलके 9,39. गामधास्यत्कथं नागो मृणालमृदुभिः फणैः Kumâras. 6,68. वृक्षेपगुल्मामुमधात् Bhâg. P. 4,20,21. *ein Kleid, einen Schmuck tragen, anlegen:* शुभ्राणि वासांसि विलाय तूर्णं तनूनि — धत्ते जनः Ṛt. 6,13. (यः) वस्त्राद्यं च दधात्यङ्ग Pañkat. 1,60. दधतो (gen. partic.) मङ्गलक्षौमे Ragh. 12,8. वर्म चान्ये दधुर्दृढम् Bhatt. 17,54. दधतम् — अलंकारान् Nalod. 2,52. *Blüthen tragen so v. a. mit Blüthen bedeckt sein:* सपल्लवे पुष्पचयं दधाना: (अशोकाः) Ṛt. 6,16. — 9) *tragen so v. a. erhalten, aufrechthalten:* सेवदिनिमेषेनेभी दधतुर्भुवनद्वयम् Ragh. 1,26. — 10) *an sich nehmen, empfangen, erlangen, erhalten;* med.: यथा यज्ञं मनुषो विन्त्वा३स्मु दधिध्वे ṚV. 4,37,1. अस्माकं स्तोमं धिय 8,33,15. 1,10,9. स्वस्ति धामहे 5,16,5. तोकम् 1,92,13. Namentlich vom *Empfangen der Leibesfrucht, concipere* 185,2. यदप्रवीता दधते ह गर्भम् 4,7,9. 10,82,5. AV. 11,4,3. 1,33,1. Çat. Br. 14,9,4,9. 10. शकुन्तला भरतं दधे 13,5,4,23. यदा योषा रेतो धत्ते ऽथ यशो धत्ते 7,1,1,44. pass.: गर्भो धीयते *Leibesfrucht wird empfangen* Ait. Br. 1,3. प्रजा अधीयन्त VS. 14,28. अग्न्याधित प्राजनोति यदा वै स्कन्दत्यथ धीयते यदा धीयते ऽथ प्रजायते *er ergoss sich, wurde empfangen, geboren* Çat. Br. 12,4,1,7. — धत्ते — हरि विरिञ्चि हरेति संज्ञाः *erhält die Namen* Bhâg. P. 1,2,23. auch act.: दाक्षेत्यधान्नामधेयम् 4,22,56. — 11) *sich zu eigen machen, annehmen so v. a. an sich zur Erscheinung bringen, zeigen; inne haben, besitzen, behaupten, halten;* med.: वर्णं दधिरे ṚV. 2,34,13. अहिं जघन्वाँ इन्द्र तविषीमधत्थाः 5,32,2. वयं शविष्ठ वार्यं दिवि श्रवो दधीमहि 35,8. 1,149,1. मयः 3,1,3. सुवीर्यम् 4,36,6. सहः 5,23,4. वपूंषि 3,1,8. तत्रम् 38,5. आयुः 7,80,2. रायः स्याम धरुणं धियध्यै 34,34. गिरिषु त्वेषं दधे 9,82,3. यस्य दधिषे पूर्वपेयम् 7,92,1. देवैः सख्यं दधानाः 10,15,10. शश्वतो मह्नो दधानान् (अघान्) *an welchen Schuld haftet* 2,12,10. तूर्यस्त्वयिरजेा वनेषत्रा दधे अनतम् 3,23,1. — नारायणो दधे निद्रां ब्राह्मं वर्षसहस्रकम् *gab sich dem Schlafe hin* Hariv. 531. कापालिकामिव व्रतं धत्ते Pañkat. 1,239. रक्तनेत्रत्रिशिखां भृकुटिं दधानः 83,3. दधत इव विलासशालिनृत्यम् Kir. 5,32. काचः काञ्चनसंसर्गाद्धत्ते मारकतीं द्युतिम् Hit. Pr. 41. स न्यस्तचिह्नामपि राजलक्ष्मीं तेजोविशेषानुमितां दधानः Ragh. 2,7. Amar. 23. मानं धत्स्व 67. सौधर्यं नेत्रः प्रतिनवजपापुष्परक्तं दधानः Megh. 37. Bhartr. 3,82. दुःखस्य दुःखं धत्ते सुखे सुखम् Sâh. D. 59,15. हृदि शुचं धत्ते Râga-Tar. 1,228. आमोदम् — दधानः Kir. 5,26. मुदम् Vop. 5,26. श्रियं दधाना Bhatt. 2,1. 4,17. धैर्यं चाधिपताधिकम् (nach den Scholl. आधिपत) 7,102. वीर्यं चाधिपताधिकम् (nach den Scholl. आधिपत) 15,109. दधाना बालभं मध्यम् 4,16. उपक्रोशं धात्मात्मनः *so v. a. einen Tadel auf sich laden* R. 3,62,26. Auch act.: (कस्मात्) शौचचित्तं न वा दधुः Râga-Tar. 5,11. दधति ध्रुवं भ्रमत इव न तु प्रवर्तितोऽसौ ऽपि सदसोपचयम् Çiç. 9,29. उत्सुकताम् 2. परिमुग्धताम् 32. शिनताम् 66. स्थालाश्रियं सातिशयाम् Bhatt. 2,2. धेरा धारतम् 19,16. उत्तमं दधतो वस्त्राम् 4,18. नयनकज्जलमिश्रमश्रु — दधतीम् Kaurap. 40. दधतो मारं भाभिः Nalod. 1,17. दधदधशिरः Çiç. 9,3. उरोजद्वयम् 86. वपुः 10. Kir. 5,5. 7. हिहिन्वदनं धत्ते दुष्टो दुर्जनपन्नगः Kâm. Nîtis. 3,20. Für अधायत *besass* in der Stelle: (धनुः) एतद्धर्मसहस्रं तु ब्रह्मा पूर्वमधारयत् । ततो ऽनन्तरमेवाथ प्रजापतिरधायत ॥ MBh. 4,1347 ist wohl aller Wahrscheinlichkeit nach अधारयत् zu lesen.

— caus. धापयति P. 7,3,36; s. u. अन्तर्, अपि, अभि, अव, आ, नि, संनि, परि, प्र.

— desid. 1) दिधिषति *geben —, verschaffen wollen:* देवाय देवीर्दिधिषन्त्यन्नम् ṚV. 2,35,5. प्रजावदस्मे दिधिषन्तु रत्नम् 3,8,6. *belegen —, beschenken wollen:* सं सानु मार्ज्मि दिधिषामि बिल्मैः 2,35,12. इन्द्रेण मित्रं दिधिषेम गीर्भिः 8,83,6. med. *sich verschaffen wollen, zu gewinnen suchen:* इन्द्रे आर्को दिधिषन्त धीतयः ṚV. 1,132,5. परावतो ये दिधिषन्त आप्यम् 10,63,1. अधा चिन्नु यद्दिधिषामहे वामाभि प्रियं रेक्णः पत्यमानाः 132,3. दिवः पयो दिधिषाणा अवेषन् (देवाः) 114,1. स्तोतारमिद्दिधिषेय *ich würde zu gewinnen suchen* oder *ich würde beschenken wollen* 7,32,18. *aufbringen wollen:* इन्द्रस्यावद्यं दिधिषन्त आपः 4,18,7. Vgl. दिधिषाय्य, दिधिषु. — 2) धित्सति P. 7,4,54. Vop. 19,9. 12. *setzen —, legen wollen:* स्वे वव्रि कुहे धित्सथः ṚV. 1,46,9. यथेमान्प्राणानालुप्य शीर्षन्धित्सेत् Ait. Br. 1,17. Vgl. धित्स्य.

— intens. देधीयते P. 6,4,66.

— अति *beseitigen:* आयुर्यत्ते अतिहितं पराचैः AV. 7,53,3. 18,2,26.

— अधि 1) *setzen, anlegen; aufsetzen* (auf's Feuer): स्रुचा कुम्भ्यधिहिता AV. 11,3,14. 12,3,30. चरुमधिदधाति Kauç. 2,40. अश्वेषं वः पेशो अधि धायि ṚV. 4,36,7. दिवि न केतुरधि धायि हर्यतः 10,96,4. — 2) *auf Jmd legen, Jmd verleihen, zutheilen* (mit dat. und loc.); act.: अधि द्वयोरदधा उक्थ्यं वचः ṚV. 1,83,3. यत्रोर्षदाय श्रवो अध्यधत्तम् 117,8. 3,

19,5. 4,17,20. अधीद्घमघशंसे दधात 5,3,7. द्युम्नम् 1,54,11. क्षत्रम् 157,6. वर्पः 7,68,6. 24,8. 25,3. 6,35,4. — 3) med. *an sich nehmen, an sich zur Erscheinung bringen:* विश्वा अधि श्रियो दधे RV. 2,8,5. 1,85,2. 8,28,5. अधि श्रवो देवभक्तं दधानाः 1,73,10. दिवे दिवे अधि नामा दधाना 123,4. अधि त्विषीरधित सूर्यस्य 9,71,9.

— अनु 1) *darauf hinzulegen:* अथान्यान् (तण्डुलान्) कृतास्वाश्वत्थीषु (समित्सु) अनु दधीरन् LÂTJ. 4,9,14. — 2) *veranlassen zu* (dat.): अनु प्र येजे जन ओजो अस्य सत्रा दधिरे अनु वीर्याय RV. 6,36,2.

— व्यनु etwa *entfalten:* वयो न पक्षान्व्यनु श्रियो धिरे RV. 1,166,10.

— अन्तर् 1) *dazwischenlegen, — setzen:* न तृणं चनान्तर्धाय ÇAT. BR. 4, 3,4,13. 4. PÂR. GṚHJ. 2,1. पाणिम् KÂTJ. ÇR. 7,9,4. 9,7,4. उदुम्बरशाखामन्तर्धायाभिषिञ्चति AIT. BR. 8,7. 13. ÂÇV. GṚHJ. 1,10. 11. पत्नीमन्तर्धाय *dazwischenstellend* KÂTJ. ÇR. 26,7,6. — 2) *abscheiden, absondern; ausschliessen, beseitigen; zudecken, verbergen:* अन्तर्मृत्युं दधतां पर्वतेन RV. 10,18,4. अन्तर्दधाना दुरितानि विश्वा AV. 5,28,8. 11,10,4. 17,1,29. पूर्वाभ्यामेवैनावेतद्ग्निभ्यामन्तर्दधुः ÇAT. BR. 2,2,3,13. देवानसुरास्तममात्तरदधुः 11,5,5,1. पत्नीनां किंचिदन्तर्धाय ब्राह्मणेभ्यः शेषं निवेदयेत् ÇÂÑKH. GṚHJ. 4,1. आत्मानं नान्तर्दधीत PÂR. GṚHJ. 2,8. अनृतेनात्मानमन्तर्धाय *sich mit Unwahrheit verhüllend* KHÂND. UP. 6,16,1. (तम्) तमोन — अन्तर्दधे घोरशरौघवृष्ट्या MBH. 4,1683. (रक्षः) भीममन्तर्दधे लोकमावृत्य सवितुः प्रभाम् R. 5,73,63. अन्तर्धाय तनो रूपम् *sich verbergen, sich unsichtbar machen* MBH. 1,6713. अन्तरधात् BHÂG. P. 3,2,11. आत्ममायामन्तर्धाय *verschwinden machen* 6,9,35. पितुरन्तर्दधे कीर्तिं शीलवृत्तसमाधिभिः so v. a. *verdunkeln* MBH. 1,5519. mit dem abl. *vorenthalten, entziehen:* यज्ञमेव रुद्रादन्तर्दधाति ÇAT. BR. 13,3,4,3. pass. *verdeckt —, verhüllt —, unsichtbar werden, verschwinden:* इषुभिर्व्यतिसर्पद्भिरादित्यो ऽन्तरधीयत MBH. 4,1042. आत्मन्यन्तर्दधे M. 1,51. अदृष्टं च सर्वमन्तरधीयत SUND. 1,17. तद्भूतं तत्रैवान्तरधीयत ARG. 3,41. MBH. 1,3880. 3,2619. 2632. 4,213. 5,7385. R. 1,2,41. 15,17. 2,41,9. ते चान्तर्दधिरे नागाः MBH. 1,5060. KATHÂS. 10, 13. BHÂG. P. 1,12,11. 3,3,15. रात्रिरादित्योदये ऽन्तर्धीयते NIR. 12,11. भयमर्जुनसंजातं क्षिप्रमन्तरधीयत MBH. 1,5442. उत्तममन्तर्दधे सद्यः DAÇ. 1,15. इमं वैश्रवणावासं पुण्यम् — कथं भीम गमिष्यामो गतिरन्तरधीयताम् (lies: °धीयत) so v. a. *wurde unterbrochen* MBH. 3,11441. Mit dem abl. *sich vor Jmd verbergen, sich Jmdes Augen entziehen* P. 1,4,28. उपाध्यायादन्तर्धत्ते Sch. अन्तर्धत्स्व रघुव्याघ्रात् BHATT. 5,32. 6,15. 8,71. auch mit dem gen.: तेषामन्तर्दधे BHÂG. P. 8,6,26. — 3) *in sich aufnehmen:* विश्वंभरं दिवि नामन्तर्धानुमर्कोस RAGH. 15,81. *in sich enthalten:* शास्त्रमेतत्। अन्तर्धास्यति तत्सर्वमेतद्वः कथितं मया MBH. 12,12747. *im Innern, im Herzen zur Erscheinung bringen, zeigen:* सैषान्तर्दधती लक्ष्मीविघटनादानन्दमात्मप्रभम् PRAB. 80,6. — अन्तर्हित partic. 1) *getrennt:* रात्रिभिरन्तर्हितौ ÇAT. BR. 2,2,3,13. 13,8,1,20. अनन्तर्हित *durch keinen Zwischenraum u. s. w. getrennt, unmittelbar zusammenhangend, — folgend* ÇAT. BR. 1,6,3,27. 6,2,3,2. प्रजा 5,3,5. जातरूप 14,9,4,25. — 2) *bedeckt:* शेषानन्तर्हितायां त्वं भूमौ *auf der blossen Erde* R. 2,9,18. अग्रामात नानन्तर्हितायाम् (sc. भूमौ) ÇÂÑKH. GṚHJ. 4,12. LÂTJ. 9,8,4. अनन्तर्हितां नाभिमभिमृशेत् GOBH. 2,10,23. पात्रेषु दर्भान्तर्हितेषप आसिच्य *in Gefässe, über welche ein Grasbüschel gehalten wird,* ÂÇV. GṚHJ. 4,7. *verhüllt, verborgen, versteckt, unsichtbar gemacht, verschwunden, unsichtbar* H. 1477. भूतेषु चान्तर्हितः BHÂG. P. 1,3,36. पादपान्तर्हित ÇÂK. 9,18, v. l. मया ते ऽन्तर्हितं रूपम् MBH. 3,2621. 4,1684. य उदारा अन्तर्हिताः AV. 11,9,16. ÇAT. BR. 13,8,2,1. सिंहो भूत्वा पुनर्व्याघ्रो पुनश्चान्तर्हितावुभौ SUND. 2,21. MBH. 1,119. 4710. 3,2496. 2634. 2699. 4,450. 5,7266. R. 3,15,17. RAGH. 13,40. BHÂG. P. 1,16,24. Mit einem abl. *verborgen vor, Jmds Blicken entzogen* ÇAT. BR. 1,9,2,24. VOP. 5,20. — Vgl. अन्तर्धा fgg. — caus. *verschwinden machen:* इति रूपमन्तर्धापितम् Schol. zu NALOD. 3,18.

— अप *wegschaffen, wegnehmen:* अग्निर्विश्वान्यप दुष्कृतान्यजुष्टान्यारे अस्मद्दधात् RV. 10,164,3. मक्षो दुक्षो अप विश्वायु धायि वज्रस्य यत्पतने पादि शुष्णः 6,20,5. — Vgl. अपधा.

— अपि oder पि (von MANU an häufiger als अपि) 1) *hineinstecken; darreichen, hingeben:* वैश्वानरस्य दंष्ट्रयोरग्नेरपि दधामि तम् AV. 4,36,2. VS. 11,77. ÇAT. BR. 12,7,3,20. रुद्राय पशूनपिदध्यात् TBR. 1,1,5,9. TS. 5,2,5,3. जातमेवास्मा अन्नमपि दधाति 3,4,1. स्तनम् ÇAT. BR. 2,2,1,1. मृत्यव आत्मानमपिदध्यात् 13,3,5,2. ब्रह्म तत्राण्यपिदध्युः PAÑKAV. BR. 18, 10,8. देवा देवेष्वदधुरपि क्रतुम् etwa *legen in* oder *zulegen* RV. 10,56,4. आत्योदो वृत्रहन्नपि धत्स्वासन् *stecke in deinen Mund* 87,2. — 2) *zudecken, verstopfen; verschliessen, schliessen, einschliessen; verhüllen, bedecken, verdecken, verbergen:* (हिरण्याम्) अश्मना बिलमप्यधाम् AV. 7,35,2. RV. 1,32,11. 4,28,1. 5. MBH. 1,5863. छिद्रम् AIT. BR. 3,18. MBH. 1,8380. धनेनाधर्मलब्धेन यच्छिद्रमपिधीयते 5,1251. मो अग्रपानो ऽपि धामि ते AV. 5,30,15. TS. 5,2,7,2. तुच्छ्येनाभ्वपिहितं यदासीत् RV. 10,129, 3. अथाभिधान्यपिहितेनात्मना AIT. BR. 6,35. कर्णौ ÇAT. BR. 14,8,10,1. MBH. 3,1852. MṚKKH. 123,16. ÇÂK. 67,13, v. l. MUDRÂR. 24,5. 25,8. GÎT. 5,4. कुम्भीम् ÇAT. BR. 2,5,3,16. R. GORR. 1,15,16. ब्रह्मणः कोशो ऽसि मेधयापिहितः TAITT. UP. 1,4,1. हिरण्मयेन पात्रेण सत्यस्यापिहितं मुखम् BṚH. ÂR. UP. 5,15 = ÎÇOP. 15. MBH. 2,2631. द्वारे ÇAT. BR. 4,3,5,9. 11,1,1,3. KÂTJ. ÇR. 10,4,4. MBH. 3,12089. RAGH. 1,80. VID. 27. 36. VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 51, b, Çl. 29. PRAB. 72,13. आश्रमम् MBH. 13, 2290. पिहितापणोदया (अयोध्या) R. 2,48,29. अपिहितपाणि ÇÂÑKH. GṚHJ. 4,7,12. गोपान्विनेषु पिहितान् BHÂG. P. 2,7,31. पिधद्धे पाणिभिर्दृशः BHATT. 7,69. ÇIÇ. 9,76. एकस्य नयने पिधाय AMAR. 16. वेदीधूमो ऽस्य बाष्पेण पिदधे दृशौ KATHÂS. 16,80. बाष्पापिहितलोचना R. 5,16,51. PAÑKAT. 43,16. बाष्पेण पिहितम् (आननम्) R. 2,45,12. MBH. 3,2723. घनेन पिहिताः सर्वा दिशो न प्रतिभान्ति मे 4,1453. तेषां बहुत्वात्सुमुखे शराणां दिशो ऽथ सर्वाः पिहिता बभूवुः 6,2582. SÛRJAS. 7,20. KATHÂS. 14,19. RÂGA-TAR. 3,253. BHÂG. P. 7,3,16. H. 1476. (बाणाः) आनडुहेन चर्मणापिहिताः *überzogen mit* LÂTJ. 4,1,1. प्रधानत्काहुभिरिवाम्भः RÂGA-TAR. 4,508. AK. 2, 3,8. प्रभावपिहिता *verhüllt, unsichtbar gemacht* VIKR. 72. यथा नागपदे ऽन्यानि पदानि पदगामिनाम्। सर्वाण्येवापिधीयन्ते (एव पि° 13,5580) पदजातानि कौञ्जरे ॥ so v. a. *spurlos verschwinden* MBH. 12,8932. न ते (गुणाः) ऽधुना पिधीयन्ते *werden verhüllt* BHÂG. P. 7,4,34. प्रायो मूर्खः परिभवविधौ नाभिमानं पिधत्ते ÇṚÑGÂRAT. 17. शोकेनापिहितेन्द्रियम् so v. a. *in ihrer Thätigkeit gehemmt* R. 5,29,16. — Vgl. अपिधान, पिधान, अपिधि, पिधातव्य, अपूपापिहित. — caus. *zudecken —, schliessen lassen:* जातरूपेणापिधाप्य KAUÇ. 13. 26. 48. अन्नम् — नेत्रे पिधाप्य BHÂG. P. 2,7,29.

— अन्वपि pass. *nach Jmd verhüllt werden, — verschwinden:* तमन्वपिधीयन्ते लोका भूरादयस्त्रयः BHÂG. P. 3,11,28.

— समपि *ganz zudecken:* इमां लोकान्सर्वतः समपिधाय Çat. Br. 8, 6,1,23.

— अभि 1) *dahingeben:* मा कस्मै धातमभ्यमित्रिणे नः ṚV. 1,120,8. — 2) *richten auf:* यो नौ अभि ह्रुतो दधे ṚV. 2,23,6. नमो ज्योतिर्लीकाय — महापुरुषायाभिधीमहि Bhâg. P. 5,23,8. 8,3,2. *herrichten, anlegen:* अभि वां देवो धियं दधिध्वं प्र वो देवत्रा वाचं कृणुध्वम् 7,34,9. — 3) *anlegen, umlegen mit Etwas; umwinden, binden;* med., seltener act.: वासेना AV. 7,37,1. रशनाभिर्दशभिरभ्यधीताम् ṚV. 10,4,6. तेनाहमि-न्द्रजालेनामूंस्तमसाभि दधामि सर्वान् AV. 8,8,8. 4,16,7. अभि त्वा ऽहमा-हिन (wohl fehlerhaft für अधित) गामुत्तर्णामिव रज्ज्वा 3,11,8. अभि तं निर्ऋतिर्धत्तामश्वमिवाश्वाभिधान्या 4,36,10. 8,8,5. 19,50,5. अभि हि र-शनयाधित VS. 21,46. Çat. Br. 11,3,1,1. 14,2,1,8. अभिहित *angebunden, angeschirrt, angespannt:* यत्र वह्निरभिहितो दुद्रवत् ṚV. 5,30,4. 10,85,11. AV. 6,63,3. 9,3,8. Çat. Br. 3,2,4,18. 6,3,1,26. — 4) *belegen, mit Truppen überziehen:* मागधानभ्यधाद्बली MBh. 2,1090. — 5) *umfassen so v. a. in Schutz nehmen:* जीवान्नो अभि धेतनादित्यासः पुरा हथात् ṚV. 8,56,5. Nir. 6,27. Naigh. 4,3. — 6) *an sich ziehen, zu sich zurückziehen:* ददर्श गां (*die Erde*) तत्र सुषुप्सुरग्रे यां जीवधानीं स्वयमभ्यधत्त Bhâg. P. 3,13,30. Burnouf: *la terre qu'il avait lui-même renfermée dans son sein.* Vgl. प्रत्यभि. — 7) viell. *sich verhalten zu* (acc.): कथं वाह्यमभिधत्ते (प्राणः) कथमध्यात्मम् Praçnop. 3,1. Nach Çaṁk. धारयति. — 8) *bezeichnen, benennen;* pass. *bezeichnet —, genannt werden, heissen:* तन्नाम येनाभिदधाति सत्त्वं तदाख्यातं येन भावम् ṚV. Prât. 12,5. °धानम् P. 4, 3,91, Sch. हरिशब्दो विष्णुमेवाभिधत्ते Sâh. D. 17,15. H. 17. स्त्री गोत्रप्र-त्ययेनाभिधीयते P. 4,1,94, Sch. ततस्त्वामभिधास्यन्ति नाम्ना रुद्र इति प्रजाः Bhâg. P. 3,12,10. अतमित्यभिधीयते Çâṅkh. Gṛhj. 1,2. M. 7,82. MBh. 3, 12705. Bhag. 13,1. 18,11. R. 5,57,14. Bhâshâp. 105. अभिहित *bezeichnet, genannt, heissend* M. 3,141. Çâk. 185. Çrut. 18. Sâh. D. 22,7. — 9) *angeben, auseinandersetzen, mittheilen, sprechen über, vortragen:* दोषानननभिधाय Kull. zu M. 9,73. अभिधास्ये च ते राजन्नकृत्यं कृत्यमुत्त-मम् MBh. 14,177. यस्ते ऽभ्यधायि समयः Bhâg. P. 3,23,10. किं मया क-र्तव्यं तदभिधीयताम् Hit. 58,22. R. 1,53,14. सप्रभसमभिधाय क्वापि संके-तामिम् Vet. 24,15. तत्तथा वो ऽभिधास्यामि M. 1,42. य इदं परमं गुह्यं म-द्भक्तेष्वभिधास्यति Bhag. 18,68. संदेशमभ्यधात् । कर्पटिर्ज्यै Kathâs. 9,38. Bhâg. P. 2,1,10. 4,25. कबन्धवधमभ्यधुः Bhaṭṭ. 7,78. को ऽभिधास्यति — स्वयमात्मस्तवे वाचाम् R. 3,35,22. तद्वा ऽभिधास्ये Bhâg. P. 2,10,51. Trik. 3,5,1. तस्यास्य कर्मकाण्डेन संबन्धो ऽभिधीयते Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 4. धातुवृत्तिः — अभिधीयते Verz. d. Oxf. H. No. 398. *Etwas sagen, sprechen, aussprechen:* श्रुत्वा श्रेयो ऽभिधास्यामि शापं वा ते MBh. 14, 1563. Hariv. 11164. मङ्गलान्यभिदध्युषी R. 2,16,20. अभिधत्से ह यद्वा-क्यम् MBh. 1,969. R. 2,28,5. Kathâs. 14,88. यदिदानीमनृतमभिधास्य Mṛkkh. 33,12. Pañkat. 192,24. Çiç. 9,61. अभिधास्यामि वाक्यम् R. 1,53, 8. Mṛkkh. 33,14. अभ्यधादिदम् *so sagte er* Râga-Tar. 1,219. Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 128. तथेत्यभिदधे पुनः R. Gorr. 2,123,15. Ragh. 2,43. Çâk. 12,12. Daçak. in Benf. Chr. 188,6. वाढमित्यभिधाय Pañkat. 24,11. 36,14. 69,14. Hit. 83,14. Amar. 75. Vid. 187. Prab. 85,17. इत्यभिधा-यि तु केनापि Râga-Tar. 2,4. *zu Jmd* (acc.) *sagen, — sprechen;* act. R. 3, 40,27. प्रभवन्तं पदस्थं च परुषं को ऽभिधास्यति 6,12,7. Kathâs. 1,54. 7,85. Vid. 156. Bhaṭṭ. 15,19. med.: स तम् — अभ्यधत्तेदम् Bhâg. P. 3,4, 24. अभिहित *angegeben, mitgetheilt, vorgebracht, vorgetragen, worüber* oder *über wen gesprochen worden ist, gesprochen* M. 2,7. 3,286. 5,100. 6,83. 97. 8,266. 9,181. MBh. 4,112. 13,502. Bhag. 2,39. Vikr. 43,17. सो ऽयं ते ऽभिहितस्तात भगवान्विश्वभावनः । समासेन Bhâg. P. 2,7,50. तेषामुक्तमाभिहिताशिषाम् R. 2,65,3. वाक्य 3,31,11. सार्थिकैरभिहित-म् Pañkat. 8,20. 72,11. *zu dem gesprochen worden ist:* सा तथ्यमेवाभि-हिता भवेन Kumâras. 3,63. Mâlav. 3,9. — Vgl. अभिधा fgg., °धानी fgg., °धेय. — caus. *nennen lassen:* स्वगित्यभिधापयीत Âçv. Gṛhj. 3,8.

— प्रत्यभि 1) *wieder an sich ziehen, — in sich zurückziehen:* विश्व-म् — प्रत्यभिधास्यति Bhâg. P. 3,7,4. Vgl. u. अभि 6. — 2) *erwiedern, antworten:* प्रत्यभ्यधत्त Bhâg. P. 4,3,15. मया प्रत्यभिहिता Çâk. 84,14. — 3) *seine Zustimmung geben:* मया च प्रत्यभिहितम् MBh. 5,7459.

— समभि *zu Jmd.* (acc.) *sprechen:* तम् — समभ्यधात् Kathâs. 25,93. इति समभिहितः Bhâg. P. 5,1,20.

— अव 1) *einlegen, einstecken, einschieben;* gewöhnlich und in den älteren Texten *eintauchen, unter das Wasser* (oder eine andere Flüssigkeit) *bringen:* न मा गरन्नद्यो मातृतमा दासा यदीं सुसमुब्धमवाधुः ṚV. 1,158,5. द्वाविंधतो रश्मयः सूर्यस्य चर्मेवावाधुस्तमो अप्स्वन्तः 4,13,4. उत देवा अ-वहितं देवा उन्नयथा पुनः *den in's Wasser gefallenen* 10,137,1. आ सि-ञ्चोदकमव धेह्येनम् (अग्नम्) AV. 9,5,5. 12,3,30. यां ते कृत्यां कूपे ऽवदधुः 5,31,8. ṚV. 1,105,17. Çat. Br. 2,5,2,17. 3,2,4,8. 8,2,26. लवणमेतदु-दके ऽवधाय, अवधाः Khând. Up. 6,13,1. — अधो गर्तपाद्यम् Kâtj. Çr. 16,2, 2. 6,7,13. हिरण्मयोर्ह कुशयोरन्तरवहित आस Çat. Br. 3,6,2,9. यथा क्षुरः क्षुरधाने ऽवहितः 14,4,2,16. गर्ते Âçv. Gṛhj. 4,5. Çâṅkh. Çr. 17, 10,9. ततस्तांस्तेषु कुण्डेषु गर्भानवदधे तदा MBh. 1,4503. यथा त्ववहितो वह्निर्दारुष्वेकः स्वयोनिषु । नानेव भाति विश्वात्मा भूतेषु च तथा पुमान् ॥ *steckend in, eingeschlossen in* Bhâg. P. 1,2,32. हृदये ऽवधाय *in's Herz schliessend* 3,5,41. वासुदेवः स्वमायया:त्मन्यवधीयमानः 5,11,13. — 2) *wegdrängen, eindrücken:* सो ऽवैवावरं समुद्रं दधावेव पूर्वम् Çat. Br. 1. 6,3,11. उत्सक्थ्या अवं गुदं धेहि VS. 23,21. — 3) *aufmerken, Acht geben:* देव अवधीयताम् Hit. 83,15. अवहित (oxyt. gaṇa प्रवृद्धादि zu P. 6,2,147) *aufmerksam, Acht gebend, ganz bei einer Sache seiend:* शृणु मे ऽवहिता वचः R. 2,63,4. Çâk. 30, v. l. 100. 64,13. 95,3. 111,2. Megh. 98. Prab. 79,7. कार्तव्येष्ववहितेन भवता भवितव्यम् 33,2. — Vgl. अव-धातव्य, °धान, °धि. — caus.: गर्तेष्ववकामवधापयेत् *lässt einlegen* Âçv. Gṛhj. 2,8. 4,4.

— अभ्यव *niederschlagen* (den Staub): पौरजनाश्रुभिः । पतितैरभ्यव-हितं प्रशशाम महीरजः ॥ R. 2,40,33.

— प्रत्यव *wieder einlegen u. s. w.* (s. u. अव): हृदयं प्रवृहीत्तमं प्र-त्यवदधाति Çat. Br. 3,8,5,8. 2,4,2,24. 13,3,2,10.

— व्यव 1) *dazwischenstellen:* व्यवधाय देहम् Ragh. 9,57. — 2) *hier und dort hinlegen:* व्यवदधाति दर्भपिञ्जूलानि Çâṅkh. Br. 18,8. — 3) *weglassen:* व्यवदध्याद्दातारम् Kâth. 12,8. *trennen, unterbrechen:* एवं भार्याश्च पुत्राश्च सुहृदश्च वसूनि च । समेत्य व्यवधीयन्ते R. Gorr. 2,114,13. नाहंममेति भा-वो ऽयं पुरुषे व्यवधीयते Bhâg. P. 1,29,70. एतां स्मृतिं ते — न क्रोध व्यवधात्कालः 6,4. व्यवहित *getrennt, geschieden* VS. Prât. 1,38. 3,64. 94. Schol. zu 4,134. 167. Schol. zu P. 1,1,66. 67. 4,82. 8,1,38. अ° *nicht*

getrennt, unmittelbar anstossend, — folgend AK. 3,2,17. H. 1451. Schol. zu VS. PRÂT. 5,29. Schol. zu P. 1,1,7. *unterbrochen, gehemmt:* शापव्यवहितस्मृति ÇÂK. 71,18. *durch etwas Zwischenliegendes getrennt* so v. a. *versteckt, der Wahrnehmung entzogen* Schol. zu KAP. 1,90. ÇAṂK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 36. 191. 247. ÇIÇ. 9,26. *getrennt* so v. a. *gegenüberstehend, entgegengesetzt, feindlich:* °पृतना BHÂG. P. 1,9,36. *zu Etwas nur in Beziehung stehend, nicht unmittelbar betroffen:* पूर्वेण प्रत्ययमनानुकम्प्यासंबन्धादनुकम्प्यमानादेव प्रत्ययो विहितः। संप्रति व्यवहितादपि (nicht *der Bemitleidete selbst*, sondern *was zu dem Bemitleideten in Beziehung steht*) यथा स्यादिति वचनम् KÂÇ. zu P. 5,3,77. अ° *unmittelbar auf Etwas gerichtet:* अहैतुक्यव्यवहिता (BURN.: *qui ne se distingue plus de moi*) या भक्तिः पुरुषोत्तमे BHÂG. P. 3,29,12. — Vgl. व्यवधा fgg.

— संव्यव, असंव्यवहितम् adv. *unmittelbar* BHÂG. P. 5,6,6.

— समव, असमवहितम् adv. wohl *nicht in unmittelbarer Verbindung mit* ÇAT. BR. 9,4,3,15.

— आ 1) *legen, setzen, bringen in, an* (eig. und uneig.), *richten auf;* act.: पाणौ ÇAT. BR. 5,1,5,28. अङ्के 14,9,4,23. अञ्जलौ M. 11,104. शिरसि R. 2,115,12. 5,31,1. तत्पदे न गदः पदमादधौ RAGH. 9,4. शर्मिष्ठामाधास्तल्पे न कर्हिचित् BHÂG. P. 9,18,30. वेश्मामादध्यात्संभारान्दर्भान् VARÂH. BṚH. S. 47,34. 38. आसनमाधाय *einen Sitz hinstellend* MṚKKH. 136, 5. अत्रिः सूर्यस्य दिवि चक्षुराधात् ṚV. 5,40,8. चन्द्रमिव सुरुचं ह्वार आ दधुः 2,2,4. आ धर्मणे दधाना अग्नीन् 7,34,4. ऋतवः पितरो वाम आ धत्त VS. 2,32. कुविदङ्गायवस्तिभ्यः पुनाना गर्भमादधत् ṚV. 9,19,5. 5,83,7. 10,184, 2. AV. 5,25,2. 13,3,2. MBH. 3,8639. R. 1,46,3 (GORR. 47,3). न घस्मानस्तन्वी३ रप आ धुः ṚV. 4,6,6. 7,104,9. आ पत्सु नवं दधातु AV. 6,92, 1. न शक्यामि बालं अस्मिन्गुणानाधातुमीप्सितान् so v. a. *einimpfen* MBH. 1,6457. ब्रह्मण्याधाय कर्माणि BHAG. 5,10. वीर्यमिन्द्रे चैव नौ स्यातामित्याधाय मानसे HARIV. 13408. काव्यकारः स यश्चित्ते यश्माधाय शंसनम् TRIK. 1,1,132. In der nachvedischen Sprache gewöhnlich med.: इतरदर्नोत्तमानमादधाना पदम् SÂH. D. 56,9. स्त्रियां धर्मचारिण्यां महिष्यां गर्भमादधे MBH. 3,16637. कठिने दृष्टिमादधे SÂV. 5,102. मा युद्धे चेत आधिथाः MBH. 5,4172. 4349. मय्येव मन आधत्स्व BHAG. 12,8. गमने मतिमाधत्त पुत्रस्यानयने तदा R. 1,18,7. आधीयमानचित्त (Calc. Ausg. अ°) RÂGA-TAR. 5,164. नाहं परकृतं दोषं त्वय्याधास्ये कथं च न so v. a. *dir in die Schuhe schieben* MBH. 3,3052. pass.: यदेह युक्तो संतत आधीयते PAṄKAV. BR. 16,10,6. हृदिस्थाधीयमाने ÇÂṄKH. ÇR. 5,13,6. न हि घटे किंचिदाधीयते ÇAṂK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 36. तपस्याधीयतां मनः RÂGA-TAR. 4,388. तत्प्रतिपात्रमाधीयतां यत्नः *werde die gehörige Sorgfalt gewandt* ÇÂK. 3,13. आहित *aufgelegt*, von einer Wagenlast P. 8,4,8. ज्योतिर्हृदये आहितं यत् ṚV. 6,9,6. सर्वा ता यम आहिता 10,14,16. AV. 7,50,8. 14,1,35. धनुरिदमाहितसायकम् ÇÂK. 36. शेषः सैवाहिताग्निभिरः 101. उष्यतेनाहितं तेजो दधानाम् — अवेहि तनयाम् 79. मदनार्चनाहितमति DHÛRTAS. 83,10. आहित *aufgelegt*, Bez. einer Art zu fechten HARIV. 15979. — 2) *zulegen* (Holz zum Feuer): यदा ते दारूणि दध्मसि ṚV. 8,91,20. ÇAT. BR. 11,5, 3,3. KHÂND. UP. 4,6,1. PÂR. GṚHY. 2,3. समिदाधीयते H. 827. med.: शकलान् ÇÂṄKH. ÇR. 8,9,1. अग्नाविवाग्निराहितः *wie Feuer zu Feuer gelegt* MBH. 3,2696. — 3) *einsetzen* (im Spiel): प्रतिदीव्ने दधत आ कृतानि ṚV. 10,34,6. आहित *niedergelegt als Pfand, versetzt:* आहितः स्वामिना च यः (दासः) NÂRADA in MIT. 268,2. 8. VIVÂDAK. 43,13; vgl. 1. आधि. — 4) *Jmd* (dat. loc. gen.) *geben, verleihen;* act.: श्रेष्ठं माता सूनवे भागमाधात् ṚV. 2,38,5. बलमोजः 6,47,30. रयिम् 10,40,13. 8,82,27. तस्मै अग्नी विचन् आधत्तम् 1,116,16. इन्द्रे त्रैलोक्यमाधाय MBH. 1,7735. अन्यं राजानमाधाय पाञ्चालेषु 5,7441. पृथिवी बलमादध्यात् (मे) 2,1149. P. 1,4,73, Schol. आप्या छाया फलं शुभमादधाति VARÂH. BṚH. S. 67,92. 68,3. 104, 12. मन्त्रिष्वाधाय तद्राज्यम् *übergeben* R. 1,43,13. मदं दधात ऋजीषिणा *darbringen* ṚV. 7,32,13. यस्मिन्व्रतान्यादधुः 8,92,1. 4,15,2. 32,12. 5,7,9. AV. 7,5,2. भियसमा धेहि शत्रुषु *jage den Feinden Furcht ein* ṚV. 9,19,6. med.: प्राणापानाभ्यां बलमादधाना *verleihend* PÂR. GṚHY. 2, 2. सर्वेषां मानमादधे *er erzeigte Allen Ehre* BHÂG. P. 1,11,22. वाग्देवतायाः सामुख्यमाधत्ते *wendet sich an* SÂH. D. 1,4. — 5) *versetzen in*, act.: सजातानां श्रेष्ठ्य आ धेह्येनम् AV. 1,9,3. तस्या दधामि तम् 2,10,5. उत्तमे लोके 11,4,11. AIT. BR. 2,6. लोकानाधोक्ष शर्माणि BHÂG. P. 3,18,28. पुनस्त्वा ब्रह्मणस्पतिराधाद्दीर्घायुत्वाय *restituere* AV. 12,2,6. *gebrauchen zu, verwenden bei:* तमेव चाधात् विवाहकर्मणि RAGH. 7,17. नाहो ते द्रिष्यनाधातु यः RÂGA-TAR. 6,252. — 6) *sich* (Feuer auf dem Heerde oder Altar anlegen) *anlegen*, med.: तत्रैताव्यग्नी आधत्त AV. 13,1,46. आ त्वं दधे गोतमस्मै ṚV. 3,2,13. ÇAT. BR. 1,7,3,23. 2,1,1,2. 2,1,3,9. KAUÇ. 53. अग्निरीधायि ṚV. 5,75,9. यमप्याधातुमिच्छन्ति तापसाः सततं वने। तस्यासौ दृश्यते धूमः संकुलः कृतवर्त्मनः॥ R. GORR. 2,108,10. Vgl. आहिताग्नि, अग्न्याधान. — 7) *nehmen, empfangen, erhalten;* med.: आ यद्वज्रं दधिषे हस्ते ṚV. 7,28,2. आ स्वध्रयं दधीत 1,40,2. पितुर्नपातमा दधीत वेधाः 10,10,1. (यज्ञः) यमा मनुष्वत्प्रदिवो दधिध्वे 4,34,3. इमो च मानमाधत्स्व R. 4,21,17. RAGH. 5,57. RÂGA-TAR. 4,36. पात्रचीवरमाधाय UPAG. AV. 7. गर्भम् *Leibesfrucht empfangen, concipere:* यथेयं पृथिवी भूतानां गर्भमादधे AV. 5,25,2. ṚV. 3,27,9. यथा च कर्कटी गर्भमाधत्ते मृत्युमात्मनः MBH. 4,272. RAGH. 2,75. *von der Frau Kinder empfangen:* वसुदेवः सुतानष्टावादधे सहदेवया BHÂG. P. 9,24,51. ततपुष्करशालादीन्द्वेवाल्यां वृक आदधे 42. *zu sich —, in sich aufnehmen:* दत्तेदमृतमत्तरात्मना दधामहे ÇAT. BR. 2,2,2,10. बलमादधानाम् (v. l. आददानाम्) RAGH. 2, 6. अमित्रा हृत्स्वा दधतां भयम् so v. a. *erschrecken* AV. 8,8,2. क्रोधमादधे HARIV. 9283. आहितक्रोधा AMAR. 18. जिनशासनमाधातुम् *die Lehre annehmen* UPAG. AV. 2. व्रतमाधाय *ein Gelübde auf sich nehmen* 20. act.: कपयो दूतवाक्यानि श्रुत्वैव भयमादधुः *erschraken* R. 4,37,20. — *an sich nehmen, aufbewahren:* आदधते प्रह्लमिश्रम् ÇÂṄKH. ÇR. 18,24,3. — 8) *hervorbringen, bewirken, verursachen;* med.: (ज्योतिः) आधत्ताम्भः BHÂG. P. 3,5,34. (शिशिराशनानाम्) छायाश्रयत्ति बहुधा भयमादधानाः ÇÂK. 78. तीर्थाभिषेकजां शुद्धिमादधाना महीक्षितः RAGH. 1,85. प्रत्ययम् KUMÂRAS. 6,20. शीतकृतानि BHARTṚ. 1,49. KATHÂS. 9,70. KIR. 5,39. BHAṬṬ. 2, 8. तत्र प्रत्यूहमाधातुं ब्रह्मापि खलु कातरः BHARTṚ. 1,60. RÂGA-TAR. 5,35. आहितोत्सुक्य RAGH. 2,73. आहिताङ्क KIR. 5,30. act.: न — चित्तस्य नो विस्मयमादधाति MÂLAV. 92. ÇÂK. Einschieb. nach 19. ÇRUT. (BR.) 3. न — नादमादधुः RÂGA-TAR. 5,141. — 9) आहित *gethan*, von einem Gelübde: इति मे व्रतमाहितम् MBH. 3,2600. 5,7060. 7310. 13,155. — आहित PAṄKAT. 43,4 ist wohl kaum richtig. Für आधात KAURAP. 16 und परिधात beim Schol. ist mit SCHÜTZ °धृत zu lesen; die Calc. Ausg. hat statt dessen आवह. — Vgl. आधान, आधायक, 1. आधि, आधेय, आहि-

ति. — caus. *hinsetzen lassen:* आधापयति Kauç. 75. — desid. *anlegen wollen:* अग्निम् TBr. 1,1,2,2. *zu geben* —, *zu übergeben wünschen:* दण्डमाधित्सता MBh. 12,3170.

— अत्या 1) *voranstellen, erheben über:* पुरुषं तद्वीर्येणात्यादधाति Çat. Br. 7,5,2,14. 8,7,2,3. 9,4,1,6. — 2) अत्याहित *widerwärtig, unerwünscht;* n. *Widerwärtigkeit, Unglück* (s. auch अत्याहित): कार्यमत्याहितं भविष्यति Prab. 33,1. 25,3. MBh. 4,861. Hariv. 9714. Pañkat. ed. orn. 41,6.8. — Vgl. अत्याधान.

— अध्या *darauf setzen:* अंसौ को अस्य तद्देवः कुसिन्धे अध्या दधौ AV. 10,2,5. ग्रीवासु गावमध्याहितम् Ait. Br. 1,25. 3,41. Çat. Br. 7,4,1,8.

— अन्तरा med. *hereinnehmen; in sich haben:* एतमन्तर्गर्भ आदधाते Çat. Br. 3,6,2,19. त्री ष पवित्रा हृद्यन्तरा दधे RV. 9,73,8.

— अन्वा 1) *darauf legen:* उत्तमं पर्णामन्वादधाति Kauç. 35. *zulegen* (zum Feuer), *schüren:* अग्निं प्रतिष्ठाप्यान्वाधाय Âçv. Grhj. 1,3. Çâñkh. Çr. 4,2,1. med. कथमग्नीनन्वादधानो ऽन्वाहार्यपचनमाहारयेत् Ait. Br. 7,12. — 2) *weiter übergeben* (ein Pfand): अन्वाहित Nârada in Mit. 260,4. Jâǵn. 2,67. यदेकस्य हस्ते निहितं द्रव्यं तेनापि पश्चादन्यस्य हस्ते स्वामिने देहीति निहितं तत् (अन्वाहितम्) Mit. im ÇKDr. — Vgl. अन्वाधान, °धि, °धेय.

— अपा *ablösen:* नेत्प्राणेभ्य आत्मानमपादधानि Çâñkh. Br. 17,7. 25,12.

— अभ्या act. *hinzulegen, hineinlegen* (nam. Holz in's Feuer); *aufsetzen* (das Feuer): अभ्यादधामि समिधमग्ने त्वयि VS. 20,24. Ait. Br. 7,5. Çat. Br. 1,3,4,5. 14,8,15,12. M. 8,372. यं प्रेतमग्नावभ्यादधति Çat. Br. 14,8,11,1. 2,2,4,8. यथाग्निरभ्याहितं दहति 6,2,1,5. पिण्डौ वोदधे Âçv. Grhj. 1,12. वंशम् Çâñkh. Çr. 17,10,9. अग्नेर्धाग्नेरभ्याहितस्य Çat. Br. 14,5,4,10. महता (अग्नेः) ऽभ्याहितस्य Khând. Up. 6,7,3. आह्वनीयम् Çâñkh. Çr. 13,29,6. Kâtj. Çr. 4,7,15. Gobh. 1,1,15. — Vgl. अभ्याधान.

— उदा, partic. उदाहित *erhöht:* उत्तरा ऽर्ध उदाहिततरः Çat. Br. 7,3,1,38.

— उपा 1) *anlegen an:* पत्नयोरत्नी Çat. Br. 10,2,2,7.8. 4,1. अरत्नी रशनायाम् 13,1,2,2. *setzen auf:* सलिले स्वखुराक्रान्त उपाधत्तावितावनिम् Bhâg. P. 3,13,45. उपाहित = आरोपित H. an. 4,99. Med. t. 187. = संयोजित *verbunden* AK. 3,2,41. H. 1485. तस्य निष्क उपाहित आस wohl *als Preis ausgesetzt* Çat. Br. 11,4,1,1. — 2) *machen zu:* (मा) भर्तारम् — असद्धर्ममुपादधाः R. 2,35,28. उपाहित *bewirkt, hervorgebracht:* कोपोपाहितबाष्प Bhartr. 3,80. तद्रुपाहितविकार Git. 10,8. — 3) med. *bei sich behalten:* अर्धामिन्द्रियस्यात्मन्युपाधत्त TBr. 2,3,4,1. — Vgl. 1. उपाधि.

— प्रत्युपा *wiedererlangen:* प्रलयपयसि धातुः सुप्तशक्तेर्मुखेभ्यः श्रुतिगणमपनीतं प्रत्युपाधत्त Bhâg. P. 8,24,61.

— न्या *einsetzen:* यं देवासो नि मर्त्येष्वादधुः RV. 8,73,2.

— निरा *herausnehmen, wegnehmen:* तमिध्मं कृत्वा यमस्याग्निं निरादधौ AV. 12,2,54. यः क्रव्यादं निरादधत् 39. बहिष्कनोनिके निरादध्युः Kâth. 34,8. Pañkav. Br. 17,12,2. — Vgl. अनिराहित.

— पर्या *umlegen* (mit Feuer): पर्याधत्ताग्निना (कुम्भीम्) AV. 9,5,5. 12,2,51. Ait. Br. 3,34.

— अनुपर्या *der Reihe nach herumlegen*, act. Ait. Br. 7,2.

— अभिपर्या so v. a. पर्या Çat. Br. 12,4,2,5.

— व्या pass. 1) *getrennt werden:* यद्यात्मना प्रजया वा व्याधीयेत, प्रसृतो व्या° Shadv. Br. 2,9. छन्दः Pañkav. Br. 16,11,12.13. — 2) *sich unwohl fühlen:* व्याधीयन्ते (Çañk. दुःखिनो भवन्ति) प्राणाः im Gegens. zu आनन्दिनो भवन्ति Khând. Up. 7,10,1. व्याहित *krank* Çat. Br. 14,8,11,1; vgl. व्याधि.

— समा 1) *zulegen* (Holz zum Feuer), *anlegen, anschüren* (Feuer) AV. 6,76,1. Çat. Br. 5,2,2,3. 13,8,4,8. R. 3,9,33. इध्मं समाहितम् AV. 10,6,35. 6,76,3. *setzen* —, *legen* —, *stecken auf, an, in; Jmd Etwas auferlegen:* सो ऽहं भारं समाधास्ये त्वयि MBh. 7,4180. त्वयि भारः समाहितः (= आहित Med. t. 225) 3,1464. समितो नाव्याहितम् RV. 10,135,4. समाधायायुधं शम्याम् MBh. 4,157. वेण्यां शस्त्रम् Kâm. Nitis. 7,54. पदं मूर्ध्नि समाधत्ते केशरी मत्तदन्तिनः Pañkat. 1,371. अस्त्रमंतत्समाधाय *den Pfeil auflegen* R. 2,96,50. Hariv. 6839. बाणैः — समाहितैः R. 6,81,23. ततः शङ्खं समाधाय वदने — तं दध्मौ Hariv. 10482. R. 5,82,19. तस्माद्गर्भं समाधत्स्व MBh. 1,4264. ऋषिणा यस्तदा गर्भस्तस्या देहे समाहितः Brahma-P. in LA. 59,12. सत्ये अन्यः समाहितः AV. 13,1,50. यार्वान्प्रत्यङ्गमाहितः 4,11,8. 10,7,15.22. इन्द्र मर्त्ये समाहितम् 29. 11,7,1.2. VS. 9,3. Khând. Up. 8,1,3. तृणमुष्टिं समादाय सवितुस्तं समादधत् *legte in die Sonne* MBh. 3,2933. बलं तत्र समादधन् 12706. 8724. विश्वा यस्मिंस्तुविष्वणि समर्ये शुष्ममादधुः RV. 5,16,3. कथं चेदं त्वयि कर्म समाहितम् MBh. 3,2899. त्वमस्य हेतुः कार्यस्य त्वयि चैतत्समाहितम् R. 4,40,12. *Jmd übergeben, Jmdes Hut anvertrauen:* एवं त्वयि समाधाय धर्मराजम् — अहमन्य गमिष्यामि MBh. 7,4253. *einsetzen in:* तदात्मजंभवं राज्ये मन्त्रिवृद्धाः समादधुः Ragh. 17,8. तत्र दृष्टिं समादधौ *richtete den Blick dahin* R. 2,93,25. चित्तम्, चेतः, मनः, मतिम् *den Geist* —, *die Gedanken fest auf Jmd* oder *Etwas* (loc.) *richten:* अद्य चित्तं समाधातुं न शक्नोमि गिरि स्थिरम् Bhag. 12,9. चेतः समाधीयतां काम्योत्पत्तिवशे स्वधामनि Bhartr. 3,40. मनस्तस्मिन्समाधाय R. 1,17,33. Pañkat. III,162. Bhâg. P. 6,11,21. ब्राह्मणाः स्यामिति मतिं समाधाय R. Gorr. 1,58,4. पश्चयमेवेति मनः समाधाय Bhag. 17,11. Vgl. u. 8. आत्मानम्, मनः ohne Ergänzung: *seinen Geist auf einen Punkt richten, sich sammeln, sich fassen:* आत्मानं स समाधाय योगात्तध्यमपश्यत Hariv. 579. MBh. 12,9586. न शशाक समाधातुं मनो मदनवेपितम् Bhâg. P. 6,1,62. मनः समाधाय निवृत्तशोकः R. 5,43,1. समाहितेन मनसा Bhâg. P. 1,17,21. °धी 7,4,23. °मनोबुद्धि R. 4,17,46. समाहित *der seine ganze Aufmerksamkeit auf einen Punkt gerichtet hat, aufmerksam, gesammelt;* von Personen, = समाधिस्थ H. an. 4,128. Med. t. 225. ध्याने Upag. Av. 15. भर्तृवाक्य° R. 6,99,29. सीताश्रुति° 4,61,31. भाव° M. 6,43. पञ्चेन्द्रिय° Hariv. 11575. Ohne Ergänzung Kathop. 2,24. M. 2,53.104 u. s. w. Jâǵn. 1,26.351. MBh. 3,1466. Bhag. 6,7. R. 1,4,12. 8,16. 31,30. 4,31,14. — 2) *beladen, belasten:* अनः सुसमाहितम् Çat. Br. 14,7,1,42. — 3) *vereinigen, verbinden, zusammenhalten:* नैव शक्या समाधातुं संनिपाते महाचमूः MBh. 6,146. समाहित *vereinigt, verbunden, versehen mit:* उपनिषद्भिः समाहितात्मासि Çat. Br. 14,6,11,1. वेदी सोपध्यायसमाहिता R. Gorr. 1,33,8. कार्मुकं ज्यासमाहितम् 6,7,47. हेमदण्ड° Hariv. 9289. शीलवृत्त° MBh. 12,1055. तपस्यन्तमिह स्थाणुं नियमेन समाहितम् R. 1,25,11. *vereint* so v. a. *alle insgesammt:* त्रयो लोकाः समाहिताः Hariv. 12209. MBh. 4,242. Draup. 8,49. so v. a. *abgelaufen, vergangen:* कृच्छ्रात् द्वादशरात्रे तु तस्य राज्ञः समाहिते MBh. 1,6614. — 4) *in Ordnung*

bringen, wieder gut machen: अपएयद्रूमिभागांश्च सर्वतः सुसमाहितान् R. 5,17,1. न ते (दोषाः) शक्याः समाधातुम् MBh. 13,194 (= Hit. III,38). उत्पन्नमापदं यस्तु समाधत्ते स बुद्धिमान् Hit. IV,6. समाहित = निर्विवादीकृत *beigelegt, versöhnt* Med. t. 226. — 5) *hervorbringen, bewirken:* पदं कर्म समादधत् Hariv. 8671. *machen:* अतश्यामौ तु पार्श्वौ तावुभावपि समाहितौ *schwarz gemacht* 11073. समाहित = नियत Dhar. im ÇKDr. — 6) med. *anlegen* (ein Kleid): नैव वासः समाधत्ते Hariv. 10725. कपित्वरूपं समाधाय *Affengestalt annehmend* Upag. Av. 5. *in sich aufnehmen* (eine Leibesfrucht), *concipere:* तमरूम् — समाधास्ये त्वयोत्सुकम् R. 1, 46,14 (Gorr. 47,13). *an sich nehmen, sich zueignen:* धूपचन्दनतैलादिविक्रयेऽर्थं समादधे । द्रविणं देवदेवेशस्य: Râga-Tar. 5,167. *annehmen, an sich zur Erscheinung bringen, zeigen:* बोधिचर्यम् Upag. Av. 20. कोपं समादधे so v. a. *gerieth in Zorn* Hariv. 3919. धैर्यं समाधाय R. 3,34,1. त्रैलोक्यविजयार्थाय समाधायैकनिश्चयम् (तौ) MBh. 1,7625. मानः समाधीयताम् Amar. 78. मनसा यत्नः समाधीयताम् Bhartr. 3,35. — 7) med. *(in sein Herz legen) seine ganze Aufmerksamkeit auf Etwas* (acc.) *richten, sich ganz einer Sache hingeben:* युङ्क्ते = समाधत्ते Siddh. K. zu P. 7,1,71. देवकार्यमिदं समाधत्स्व R. 1,38,11. कल्याणानि समाधत्ते न पापे कुरुते मनः 2,34,29. ब्रह्म समादधानान् 5,11,14. रामस्य चार्थनिर्वृत्तिं भर्तुश्च परमं यशः । समाधाय 59,16. समाधायेतिकर्तव्यम् Hariv. 6830. act.: चिरं सुधीरभ्यधिकं समाधात् (Schol. = चिन्तितवान्) Bhatt. 12,6. — 8) med. *festsetzen, feststellen, als ausgemacht hinstellen:* समाधत्ते Schol. zu Kap. 1,10 (Ball.: *he declares*). 54 (Ball.: *he disposes of it as follows*). न कोप समुदाचारो देवेष्वपि समाहितः so v. a. *geltend, üblich* Hariv. 11392. समाहित = उक्तसिद्धान्त *festgestellt, bewiesen* Med. t. 225. — 9) med. *Etwas einräumen, zugeben:* न समाधत्ते als Erkl. von नाभिनन्दति Kull. zu M. 8,54. समाहित = संश्रुत, प्रतिज्ञात AK. 3,2,58. H. an. 4,128. Med. t. 226. — 10) समाहित *gleich (zusammengestellt):* रामस्य दयिता भार्या नित्यं प्राणसमाहिता R. 1,1,26. पुराणम् — वेदश्रुतसमाहितम् Hariv. 2225. — Vgl. समाधा fgg. — desid. *Jmd* (acc.) *dahin zu bringen wünschen, dass er sich sammelt:* आत्मानमसमाधाय समाधित्सति यः परान् MBh. 12,9586.

— अनुसमा *auf einen Punkt fest richten:* बुद्धिः प्रणिहिता येन मनश्चानुसमाहितम् *vollkommen gesammelt* R. 2,22,14.

— अभिसमा, partic. अभिसमाहित *verbunden, vereinigt mit* (instr.) R. 5,90,31.

— उपसमा *hinzulegen* (Holz zum Feuer) Çat. Br. 6,6,4,1. इध्मम् Kauç. 67. *anlegen, anschüren* (Feuer auf dem Heerde u. s. w.): अग्निं बोपसमाधायोदगत्याह्वनीयं यजते Çat. Br. 4,6,8,3. 6,6,4,10. 14,9,2,1. 4,11. Kauç. 70. Âçv. Grhj. 1,8. Khând. Up. 4,6,1. तं (अग्न्यारं) तृणैरुपसमाधाय 6,7,5. (कन्या) अग्नेनोपसमाहिता 6 *aufstellen, hinstellen an seinen Platz:* उपसमाधीयमानपरिणयोपकरण (भवन) Daçak. in Benf. Chr. 201,9. — Vgl. उपसमाधान.

— प्रतिसमा 1) *auflegen* (den Pfeil): (तेन) अविदूरे समान्दृश्य बाणः प्रतिसमाहितः MBh. 13,266. — 2) *Etwas wieder an seinen Platz stellen, in Ordnung bringen, wiederherstellen:* कर्णकुवलयं स्वस्तमिति प्रतिसमादधती Daçak. in Benf. Chr. 196,20. (धर्मः) बाधितो ऽपि चाल्पायासप्रतिसमाहितः ebend. 182,7.

— आविस्, partic. आविर्हित *zum Vorschein gekommen* Bhâg. P. 2,7,36.

— उद् 1) *aussetzen:* वृत्ते गर्भे मृतमुद्धास्यन्ति Çat. Br. 4,5,2,13. (पितरः) ये दग्धा ये चोद्धिताः AV. 18,2,34. शयानं त्रिरात्रिमुद्धितम् Vilakh. 3,2. *auslegen(?):* कर्वरः काण्वमुदधातन RV. 10,101,12. — 2) *aufstellen, aufsetzen:* उद्धितं रथचक्रम् Çat. Br. 5,1,5,1.2. *aufbauen:* शिवा मानस्य पत्नि न उद्धिता तन्वे भव AV. 9,3,6. ब्रह्मणा वेदिरुद्धिता 19,42,2.

— उप 1) *auflegen, anlegen, aufsetzen, legen in;* act. med.: उपधेहि बाहुम् Nir. 4,20. Âçv. Grhj. 2,21. उप धत्स्व दक्षिणम् AV. 14,2,39. अधिज्यानु बाहुमुपधाय Çiç. 9,54. उभोभयाविन्नुप धेहि दंष्ट्रा RV. 10,87,3. उप ते अधां सहमानाम् 145,6. इष्टकाम् Çat. Br. 2,1,2,15. P. 4,4,125, Sch. ओषधीः Çat. Br. 7,2,3,1. 6.2,1,17. अग्नेर्धीं गृहाण्युप धेहि नारि *auf das Feuer setzen* AV. 11,1,23. कपालानि Çat. Br. 2,6,1,4. 3,5,4,22. पात्री स्फ्योपहिता *auf den S. gesetzt* Kâtj. Çr. 2,3,28. (अग्निम्) अधस्तान्नोपदध्यात् *stelle nicht unter Etwas* M. 4,54. उपहितं शिशिरापगमश्रिया मुकुलजालम् — किंशुके Ragh. 9,27. भीमे चोपाधितानने *steckte in* Bhatt. 15, 47. केसरोपहितो मणिः *hineingesetzt in, eingefasst in* MBh. 5,3382. उपहितानर्मलनवनीतपिकायाम् (सभायाम्) Hariv. 12703. पुरवनितानां मनसि कुसुमशरामनमुपदधानः *den Liebesgott in's Herz setzend* Bhâg. P. 5,5,31. हृदि चैनाम् (सरस्वतीम्) उपधातुमर्हसि so v. a. *beherzigen* Ragh. 8,76. *anlegen* (die Rosse): उप त्मनि दधानो धुर्याश्इन् RV. 4,29,4. उपहितमृगग्रन्थिना स्कन्धदेशे वल्कलेन so v. a. *angebracht* Çâk. 18. *auf Jmd legen* so v. a. *die Sorge um Etwas Jmd übertragen:* तदुपहितकुटुम्बः Ragh. 7,68. क्रियाम् *Mühe an Etwas wenden:* क्रिया हि वस्तूपहिता प्रसीदति 3,29. *auf Jmd übertragen* so v. a. *lehren:* मिथः स्त्रीषु नृत्यमुपधाय 19,36. — 2) *Etwas sich unterlegen, sich auf Etwas legen:* तस्याहम् — उपधाय भुजं सव्यम् — कथं नामोपधास्यामि भुजमन्यस्य कस्यचित् R. 5,23,13.14. काष्ठं वा यदि वाश्मानमुपधाय शयिष्यते R. Schl. 2,42,16. 61,7. 5,13,56. — 3) *belegen, bedecken, umhüllen:* अविद्ययात्मन्युपधीयमाने Bhâg. P. 5,5,6. एतदुपहितं चैतन्यम् Vedântas. (Allah.) No. 25. 40. 62. 64. 72. 73. 75. 77. 78. Ball.: *located.* — 4) *hinzusetzen, hinzufügen:* स्तत्रः Ait. Br. 5,10. Lâtj. 4,8,7. प्राणो क्लीमान्यङ्गान्युपेव हितानि *sich anschliessend an* Çat. Br. 6,1,2,25. — 5) in der Gramm. *sich legen auf* so v. a. *unmittelbar vorhergehen:* प्रथमैरुपधीयमानः शकारः *ein* श, *auf welches sich die Ersten* (eines Varga) *legen*, d. i. *ein auf die Ersten folgendes* श RV. Prât. 4,2. इत्येतेन — पदैरुपहितेन 2,16. स्वरानुस्वारोपहित 6,1. Vgl. उपधा. — 6) *herbeischaffen, herbeiführen; ertheilen:* आसनानि — प्रयत्नोपहितानि MBh. 1,2891. उपहितबलि v. l. für उपचित° Megh. 56. सर्वकामैरुपहितैरुपपन्नः समन्ततः (यज्ञः) R. Gorr. 1,12,34. यदिन्द्रियैरुपहितं पुरस्तात्प्राप्तान्गुणान्संस्मरते चिराय MBh. 12,7417. यदा तु भाग्यक्षयपीडितां दशां नरः कृतान्तोपहितां प्रपद्यते Mrkkh. 23,3. उपहितस्मृतिरङ्गुलिमुद्रया Einschalt. nach Çâk. 135. शस्त्रोपहितरूप Bhartr. in Sâh. D. 32,4. उपहितशोभा (अयोध्या) Bhatt. 2,55. परमस्वामिना स्वयमुपहितराज्याभिषेकः in einer Inschr. in Journ. of the As. Soc. of B. IV, Pl. XL, Z. 6. 7. उपहित so v. a. *bereit, fertig:* निवसनं च कुप्यं च नेत्रं भार्या सुहृज्जनः । एतान्युपहितान्याहुः सर्वत्र लभते पुमान् ॥ MBh. 12,5219. कृतावुपहिते न्यस्तं कृतिः 13,2286. — 7) उपहित wohl *als Spion zu Jmd geschickt* vgl. प्रणि): न्यस्तं त्वमप्युपहितः पाण्डवैः पापदेशज MBh. 8,1861. 12,4159.4161. Benfey (Pankat. Bd. I, S. 581) übersetzt das Wort an der zweiten Stelle durch *diejenigen*

denen ihre Feinde nachgestellt haben, an der dritten durch *verstellt.* — 8) उपहित *verbunden mit:* अमर्मोपहिते देशे Suçr. 1,88,3. सैन्धवोपहित 166,20. जाङ्गलोपहित 2,436,2. अर्थोपहितं वाक्यम् R. 5,69,15. — Nicht recht klar ist die Bed. von उपहित Mâlav. 20. — Vgl. उपदधि, °धा, °धान, °धानीय, °धि, °धेय.

— अनूप *nach* oder *zu Jmd anlegen,* — *auflegen* TS. 5,2,3,2. अवकाम् 4,3,1. इष्टका: Çat. Br. 6,2,3,28. 29. 8,2,3,2. 7,3,5. med.: चितिम् 2,3,3.

— अभ्युप *hinzusetzen, hinzulegen:* शिक्यम् TS. 5,2,4,3. *belegen, zudecken:* ता नेष्टकयोपरिष्टादभ्युपदध्यात् Çat. Br. 8,7,2,2. med. *zugleich mit aufsetzen* (auf das Feuer) 7,5,2,29.

— प्रत्युप *belegen, bedecken:* तान्निष्टकया पुरस्तात्प्रत्युपदध्यात् Çat. Br. 7,4,3,36.

— तिरम् s. u. d. W.

— नि 1) *niedersetzen, hinlegen, hinstellen, hineinlegen; einsetzen:* उर्व्याः पदो नि दधाति सानौ ṚV. 1,146,2. (अग्निः) नि यं दधुर्मनुष्यासु विक्षु 148,1. 4,2,1. नि त्वा दधे वर आ पृथिव्याः 3,23,4. मनुष्वत्वा नि धीमहि 5,21,1. 6,15,15. 8,19,17. VS. 15,49. Çat. Br. 2,2,3,13. नि दधे क्रत्वेयोर्वत्रम् ṚV. 1,81,4. अयं वां भागो निहितः 183,4. अग्निर्निविक्त्ये नि दधाति देवयुम् 6,28,2. इष्टस्य मध्ये अदितिर्नि धातु नः 10,11,2. उरौ लोके नि धीयस्व *ruhe im weiten Raume* AV. 18,2,20. वर्ह पितृभ्यो यत्रैनान्वेत्य निहितान्पराके VS. 35,20. नि ते मनो मनसि धाय्यस्मे *dein Sinn füge sich in meinen Sinn* ṚV. 10,10,3. — Çat. Br. 1,7,4,12. 8,1,13. 5,2,3,5. (यत्रास्य पुरुषस्य मृतस्य) अप्सु लोहितं च रेतश्च निधीयते *übergehen in, aufgehen in* 14,6,2,13. उदीचीनानस्य पादौ निधत्तात् Ait. Br. 2,6. Kâtj. Çr. 2,2,19. 3,1. कृतादि 15,7,18. अश्वस्य शिश्नं महिष्युपस्थे निधत्ते *legt in ihren Schooss* Çat. Br. 13,5,2,2. उरःसु पाणीन् Lâtj. 2, 11,20. तस्मै तृणं निदधौ *er legte einen Grashalm vor ihm hin* Kenop 19. अनिधायैव तद्द्रव्यम् M. 5,143. R. 3,60,21. मृगं भूमौ निधाय Hit. 34,20. मा निधाः पदं पदव्यां सगरस्य संततेः Ragh. 3,50. 62. 12,52. Çiç. 1,13. शिरसि निदधानो ऽञ्जलिपुटम् Bhartṛ. 3,87. Çâk. 105,17. 69. Pañkat. I, 224. Megh. 91. AK. 3,3,35. Bhâg. P. 1,18,30. 3,28,23. Dhûrtas. 92,5. Bhaṭṭ. 3,35. कौशे निधाय शिरसा R. 2,50,21. परेषां निहितं बलम् *gelagert* 5,73,21. आत्मा गुहायां निहितो ऽस्य जन्तोः Çvetâçv. Up. 3,20. Taitt. Up. 2,1. Kaṭhop. 1,14. उनद्विवार्षिकं प्रेतं निदध्युर्बान्धवा बहिः। अलंकृत्य शुचौ भूमौ *legen in* so v. a. *begraben in* M. 5,68. R. 3,8,20. स एनां तत आदाय न्यधादोदश्वनोदके Bhâg. P. 8,24,19. खदिरकीलकेन मध्यनिहितेन Pañkat. 10,7. 11. 34,21. Hit. I,168. घटे निदधे — अङ्गुलीयकम् Vid. 293. तत्र संधिमतेर्न्यधुः Râǵa-Tar. 2,105. यस्यामाज्यं निधीयते H. 829. घृतनिधायं (absol.) निहितः = घृतमिव निहितः P. 3,4,45, Schol. शङ्कुनिहितात्ययमः Çiç. 9,46. वाग्दण्डो ऽथ मनोदण्डः कायदण्डस्तथैव च ॥ यस्यैते निहिता बुद्धौ M. 12,10. निहितार्थ Çvetâçv. Up. 4,1. Mit अन्तर्: नि त्रीकृषं शिंशिरे धातमन्तः ṚV. 7,71,5. तिस्रो गावो निहिता अन्तरस्मिन् 87,5. 1,24,7. 3,55,15. AV. 1,13,3. H. 1003. (गजचर्म) तज्जलौघेन नीत्वा च समुद्रान्तर्न्यधीयत Kathâs. 12,112. निहितनयना *deren Augen gerichtet sind auf* (loc.) Megh. 96, v. l. निदधे प्रतिकारेच्छामिव खड्गे दृशं मुहुः Kathâs. 10,67. सर्गाय निदधे मनः *seine Gedanken richten auf, beschliessen* Hariv. 534. इति मनसि निधाय so v. a. *so bei sich denkend* Hit. 87,18. क्रियाम् *Mühe an Etwas wenden:* नाद्रव्ये निहिता काचित्क्रिया फलवती भवेत् Hit. Pr. 43. कर्मणि *Jmd zu Etwas anstellen:* पृथग्जनोचिते कर्मण्यर्हतो निदधाति यः Râǵa-Tar. 3,212. — 2) *niederlegen, ablegen, beseitigen:* नि हेळो धत्त ṚV. 1,171,1. न्यधाच्छ्कुर्ने 2, 38,4. तस्मिन्त्सदेनो नि धेतन 10,37,12. 1,50,12. AV. 3,23,1. 5,21,1. 12, 1,30. नि नो ऽघं धीयाते Çat. Br. 13,8,1,4. आयुधानि Ait. Br. 7,19. Kâtj. Çr. 25,11,13. — विराटान्तुरधारांश्च धनुर्भिर्निदधुः सह MBh. 4, 168. दिनान्ते निहितं तेजः सवित्रा Ragh. 4,1. ततो निधाय नगरे मातृः *zurücklassend* R. Gorr. 2,126,1. यशः स्फीतं निधायाहरुन्द्रे परं पदम् *grossen Ruhm zurücklassend* Bhâg. P. 4,21,7. — 3) *niederlegen zur Aufbewahrung* oder *um zu verbergen; übergeben, anvertrauen, schenken:* अरण्योर्निहितो जातवेदाः ṚV. 3,29,2. निधीयमानमपगूळ्हमप्सु 10,32, 6. भद्रैषां लक्ष्मीर्निहिताधि वाचि 71,2. गुहा निधी निहितौ ब्राह्मणस्य AV. 11,5,10. नि मे धेहि नि ते दधे VS. 3,50. पुत्राणि रत्ना दधतो न्यस्मे ṚV. 7,70,4. अन्यस्मिन्यूथ्ये नि दधाति रेतः 3,55,17. ये त्वाया निदधुः कामैमिन्द्र 5,32,12. इन्द्रासोमा पक्वमामास्वन्तर्नि गवामिद्दधथुर्वक्षणासु 6,72,4. प्राणपोषस्य निष्कासं निदध्यात् Ait. Br. 1,11. Kâtj. Çr. 7,5,16. एतद्ध मनुष्येषु सत्यं निहितं यच्चक्षुः Ait. Br. 1,6. med.: स शेवधिं नि दधिषे विवस्वति ṚV. 2,13,6. AV. 12,4,14. ओदनं ब्राह्मणेषु 4,34,8. 11,1,28. 33. Çat. Br. 2,2,4,14. 3,4,1. प्रतिगृह्या नि धत्ते *für sich aufbewahren* ṚV. 1,125,1. सनेम नि च धीमहि 17,6. — क्वचिन्मुषितकं निधाय Daçak. in Benf. Chr. 188,14. यं तु पश्येन्निधिं राजा पुराणं निहितं क्षितौ M. 8, 38. (शमीम्) तामुपारुह्य नकुलो धनूंषि निदधे स्वयम् MBh. 4,170. यज्ञपात्राणि रत्नान्याभरणानि च। न्यदधुः पाण्डवा राजन्नाश्रमे वृषपर्वणः ॥ 3, 11549. R. 2,31,31. 5,32,31. आचष्ट भवतो देवी निहिता रावणालये 28. 4,63,17. Kathâs. 10,109. (इदं धनुः) ऋचीके भार्गवे न्यासं न्यदधाद्विष्णुः R. Gorr. 1,77,24. धनम्। कस्ते हिरण्यदत्तस्य निधाय Kathâs. 4,26. हृदये, मनसि *im Herzen verwahren,* — *tragen, dem Herzen einprägen:* हृदयनिहितैर्वर्णैः Megh. 78. 85. तत्संदेशान्मनसि निहितात् 97. मनसा *im Herzen* (versteckt) *tragen:* निधाय मनसा वैरं प्रियं वक्तीह यो नरः Hariv. 1175. मथुराविदिशे सून्वोर्निदधे *übergeben* Ragh. 15,36. राघवो निदधे विजयाशंसां चापे सीतां च लक्ष्मणे 12,44. आत्मानं प्रकृतिषद्धा निधाय श्रेय आपुयात् *sich anvertrauen* Bhâg. P. 6,14,18. हृदयं प्रेमपेशलम्। निधाय मयि *sein Herz schenken* Kathâs. 22,74. — 4) *niederhalten, zurückhalten:* सलिलैर्निहितं रजः Ghaṭ. 1. इमं तु पाशैर्वरुणस्य बद्धा निधेहि भीतो न पलायते यथा Bhâg. P. 7,5,50. — 5) *absetzen, schliessen:* शनैराद्यगोञ्चैर्निदध्यात् Çat. Br. 11,4,2,8. 6.7. — 6) *machen:* सत्यं निधातुं (वि°?) निजभृत्यभाषितम् so v. a. *bewahrheiten* Bhâg. P. 7,8,18. — 7) निहित = निहत *tief gesprochen* VS. Prât. 4,135 in Ind. St. 4,255. — 8) अनिहित = अव्यवहित (nach dem Schol.) VS. Prât. 5,29 in Ind. St. 4, 301. Wohl *nicht eingefügt, nicht eng verbunden,* nämlich durch das Zusammenschmelzen eines vorangehenden zum पूर्वपद gehörigen und eines nachfolgenden Consonanten. — Vgl. निधातव्य fgg., दुर्णिहितैषिन्. — caus. 1) *hineinlegen lassen in:* कुम्भेष्वेतानि सीमान्तेषु निधापयेत् Bṛhasp. bei Kull. zu M. 8,250. 251. *aufbewahren lassen:* प्रणष्टस्वामिकं रिक्थं राजा त्र्यब्दं निधापयेत् M. 8,30. — 2) *Jmd einsetzen als:* तेषु (वर्षेषु) स्वात्मजान् — निधाप्याधिपतीन् Bhâg. P. 5,20,25. — intens., wie es scheint, in der Stelle: एन्द्रः प्राणो अङ्गे अङ्गे नि देध्यदैन्द्रो ऽपानो

अङ्गे अङ्गे वि बोभुवत् (wohl *setze sich fest*) TS. 1,3,10,1; vgl. VS. 6,20.

— अधिनि 1) *niederlegen* —, *auflegen auf:* नि धेहि गोरधि त्वचि ṚV. 1,28,9. कुरीरमस्य शीर्षण्यधिनिदध्मसि AV. 6,138,2. द्वयोर्ह्येतत्तीयं छदिरधिनिधीयते Ait. Br. 1,29. Çat. Br. 3,5,2,9. 6,1,6. 9,2,3. 11,4,2,2. — 2) *Jmd verleihen:* अस्मे सोम श्रियमधि नि धेहि ṚV. 1,43,7. 72,10. Çat. Br. 13,2,9,3. द्युम्नम् ṚV. 1,73,4. प्रजां त्वष्टरधिनिधेह्यस्मे AV. 2,29,2.

— अपनि 1) *bei Seite legen; auf die Seite schaffen, verbergen:* अपृष्ठं पुत्रमप न्यधत्त TBr. 1,5,9,1. ते शिरश्छित्त्वान्यत्रापनिधास्यावः Çat. Br. 14,1,1,23. 3,9,4,22. 5,1,4,10. Kâth. 24,7. *bei Seite setzen* Çat. Br. 4,3,2,8. — 2) *beseitigen, vertreiben:* अप त्वद्यदमं नि दध्मसि AV. 8,1,21. 14,2,69. — Vgl. अनपनिहितम्.

— अभिनि 1) *auflegen:* यथा शीर्णो गरमभिनिदध्यात् Çat. Br. 11,5,8,6. med. *sich* (dat.) *auflegen:* गुरुं भारमभिनिदधते Ait. Br. 4,13. — 2) *berühren, nahe kommen:* तुरेणाभिनिदधाति Çat. Br. 3,1,2,7. असिना 8,2,12. 13. 4,1,22. 1,3,4,12. दक्षिणं कर्णमभिनिधाय वाग्वागिति त्रिः (den Mund) *nahe an das Ohr* (des Kindes) *bringend* 14,9,4,25. मूर्धन्नभिनिधायाभावयति 4,4,2,9. Kâtj. Çr. 2,8,2. 6,6,9. Gobh. 2,9,11. Kauç. 53.86. partic. अभिनिहित *berührt:* अभिनिहित इव सव्येन पाणिना भवति Çat. Br. 1,3,4,12. अनभिनिहितो वै पुरुषो ऽन्नेन च प्राणेन च *sich nicht berührend mit* 7,4,2,9. *der naheperuckte, berührende* heisst der Saṁdhi, *welcher eintritt bei der Verschmelzung eines anlautenden* अ *mit einem vorangehenden* ए, ओ, *und der auf einer solchen Silbe* (urspr. wohl diphthongisch ea, oa gesprochen) *ruhende Ton*, ṚV. Prât. 2,13. 3,7. 10. 19. 13,10. VS. Prât. 1,114. 125. AV. Prât. 3,54. Taitt. Prât. 2,8. Çâṅkh. Çr. 12,13,5 in Ind. St. 4,230. Die unter अभिनिधान 2. gegebene Erklärung ist zu verbessern: *Annäherung* (der Laute in der Aussprache, im Unterschied von unmittelbarer Verbindung, संयोग). एते च द्वैपदा यथागक्तोतमभिनिधीयन्ते *unterliegen dem* abhinihita *genannten* Saṁdhi Schol. zu ṚV. Prât. 2,19. Schol. zu VS. Prât. 4,61 in Ind. St. 4, 230. Von den Sparça heisst es Khând. Up. 2,22,5: लेशेनाभिनिहिता (lies mit dem Schol. लेशेनानभि°) वक्तव्याः; vgl. dazu अभिनिधान ṚV. Prât. 6,5. 9. 11. 12.

— उपनि 1) *daneben setzen,* — *stellen:* वेदौ परिधींश्च शकलांश्चोपनिदधाति Çat. Br. 2,5,2,5. 3,7,1,3. 2,1. Pañkav. Br. 21,2,9. नव शरावे शमीपर्णानि चोपनिहितानि भवन्ति Âçv. Gṛhj. 1,7. med.: दृषदम् Gobh. 4,9,11. *Jmd* (eine Speise u. s. w.) *vorsetzen:* यथान्यस्मा उपनिधाय। अन्यस्मै प्रयच्छेति *wie wenn er dem Einen vorsetzt, dem Andern wirklich giebt* TBr. 2,1,2,6. यथा यस्मा अशनमाहरेत्तस्मा आहृत्यैवोपनिदध्यादेवं तत् Çat. Br. 2,3,1,17. नेतो ऽन्ये (कुल्माषाः) विद्यन्ते यच्च ये म इम उपनिहिताः Khând. Up. 1,10,2. med. Lâtj. 4,11,17. *nähern:* कर्णयोरुपनिधाय (seinen Mund) मेधा जननं जपति Âçv. Gṛhj. 1,15 (vgl. अभिनि). *herbeiführen, herbeibringen:* वहति मलयसमीरे मदनमुपनिधाय Gît. 5,2. — 2) *herbeiführen, bewirken:* भयमुपनिदधे स राक्षसानाम् *jagte Furcht ein* Bhaṭṭ. 4,45. — 3) *verwahren, vergraben* (einen Schatz); *zur Verwahrung übergeben, anvertrauen:* ब्राह्मणो दृष्ट्वा पूर्वोपनिहितं निधिम् M. 8,37. निक्षिप्तस्य धनस्यैवं प्रीत्योपनिहितस्य च 196. (आत्मानम्) ब्राह्मणेषूपनिधाय Bhâg. P. 5,4,5. — Vgl. उपनिधातर् fgg.

— परिणि P. 8,4,17, Sch. *herumlegen:* परिमान् (परिमितः) पर्येव दधाति Çat. Br. 9,4,2,9. परिनिधाय Kâtj. Çr. 18,6,13.

— प्रणि P. 8,4,17, Sch. Vop. 8,22. 10,11. 1) *Jmd voranstellen, vorangehen lassen:* त्वां वयं तात संयुगे। प्रणिधायानुयास्यामः MBh. 7,1527. — 2) *niederlegen:* (धनम्) प्रणिधाय शमीमूले MBh. 4,1437. निर्वपणि प्रणिधीयते P. 6,2,178, Sch. तस्मात्प्रणम्य प्रणिधाय कायं प्रसादये त्वाम् Bhag. 11,44. *aufsetzen, auflegen* (प्रणिहित = निहित, न्यस्त H. an. 4, 114. Med. t. 206.): यद्दापुमा प्रणिहितम् Bhâg. P. 1,15,16. वर्तिं प्रणिदध्यात् Suçr. 1,16,8. *ansetzen, anlegen:* तिर्यक्प्रणिहिते शस्त्रे 95,16. *hineinstecken in* so v. a. *einfassen in:* यदि मणिस्त्रपुणि प्रणिधीयते (प्रतिबध्यते Pañkat.) Hit. II,71. *bringen in, versetzen in:* यथा मां त्वं पुनर्नैवं दुःखेषु प्रणिधास्यसि MBh. 12,6617. वेदप्रणिहितो धर्मः so v. a. *enthalten in, gelehrt in* Bhâg. P. 6,1,40. — 3) *ausstrecken:* मामाकाशप्रणिहितभुजं निर्दयाश्लेषहेतोः Megh. 105. नीवीं प्रति प्रणिहिते तु करे प्रियेण Sâh. D. 42,1. — 4) *berühren:* वक्त्रेण वक्त्रं प्रणिधाय शब्दं चकार MBh. 3,10062. — 5) (seine Augen, seinen Sinn) *richten auf:* कृतप्रणिहितेक्षणाः Hariv. 4089. तत्र प्रणिहितधियाम् Bhartṛ. 1,51. वेदान्तप्रणिहितधियाम् 52. प्रणिधाय मनो हृदि Bhâg. P. 1,6,20. किञ्चिन्ध्यादिगुहां गन्तुं मनः प्रणिदधे दृढम् *beschloss* Bhaṭṭ. 6,142. आत्मानं न प्रतिदधत् *seinen Geist nicht auf einen Punkt richtend* Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 239. नान्यत्र युद्धाच्छ्रेयो ऽस्ति तथात्मा प्रणिधीयताम् MBh. 4,1489. बुद्धिः प्रणिहिता येन मनश्चानुसमाहितम् R. 2,22,14. भक्तियोगेन मनसि सम्यक्प्रणिहिते ऽमले Bhâg. P. 1,7,4. Mit Ergänzung von मनस् u. s. w. *alle seine Gedanken* —, *seine ganze Aufmerksamkeit auf Etwas richten:* तस्मान्नित्यं परीक्षेत पुरुषान्प्रणिधाय वै MBh. 13,2190. Hariv. 6621. R. 4,27,21. प्रणिहित *der seine Aufmerksamkeit auf einen Punkt gerichtet hat,* = समाहित H. an. Med. माम्। विद्धि प्रणिहितं धर्मे तापसं वनगोचरम् R. 2,50,30 (Gorr. 47,21). प्रणिहितः स्वार्थे Bhaṭṭ. 9,99. — 6) *aussenden* (Spione; vgl. प्रणिधि); *spioniren:* धार्तराष्ट्रस्य शिबिरे मया प्रणिहिताश्चराः MBh. 7,2651. 5,132. अमात्येषु च सर्वेषु मित्रेषु विविधेषु च। पुत्रेषु च महाराज प्रणिदध्यात्समाहितः॥ 12,2604. प्रणिधाय हि चारेण ततो भावः परीक्ष्यताम् R. 5,90,15. प्रणिहित viell. *ausgekundschaftet, durch Spione bekannt geworden:* सम्यक्प्रणिहितं (nach Kull. = प्रतिज्ञातं) चार्थं पृष्टः सन्नाभिनन्दति M. 8,54. ये तत्र नोपसर्पेयुर्मूलप्रणिहिताश्च ये (nach Kull. = राजनियुक्तपुराणचौरवर्गे सावधानभूताः) 9,269. — 7) प्रणिहित = प्राप्त, संप्राप्त *erlangt* AK. 3,2,36. H. an. Med. Dunkel ist die Bed. des Wortes in der Stelle: शून्यतानिमित्ताप्रणिहितं सर्वम् Saddh. P. 4,5,a. Burnouf übersetzt: *l'état de vide, l'absence de toute cause, l'absence de tout objet.* — Vgl. प्रणिधान, °धि, °धेय.

— संप्रणि *zurücklassen:* शून्ये संप्रणिधाय माम् MBh. 4,1247. *beseitigen, unbeachtet lassen:* तवैवाज्ञां संप्रणिधाय सर्वाम् 3,13194.

— प्रतिनि 1) *an die Stelle eines Andern setzen, unterschieben, substituiren:* इत्ये ऽविद्यमाने यत्सामान्यतमं मन्येत तत्प्रतिनिदध्यात् Çâṅkh. Çr. 3,20,9. 21,12. 13,3,2. Kauç. 87. Kâtj. Çr. 25,14,29. Nir. 12,10. Çaṁk. zu Ait. Up. 4,4. — 2) *verfügen, befehlen:* तथा प्रतिनिधाय MBh. 1,4505. — Statt गुणाश्रयविशेषं प्रतिनिधाय bei Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 16 ist zu lesen °शेषं प्रति निधाय. — Vgl. प्रतिनिधि.

— विनि 1) *weglegen an verschiedene Orte, vertheilen:* तदासां पाप्म-

नो विन्यदधात् Çat. Br. 14,4,1,11. त्रेधात्मानं विन्यधत्त पृथिव्यां तृतीयम् u. s. w. TS. 2,4,12,3. तनूः Çat. Br. 2,2,1,14. — 2) *ablegen, niederlegen, wegstellen:* विनिधाय ततो भारं संनिधाय फलानि च MBh. 1,2984. पात्रम् Suçr. 2,152,4. — 3) *aufsetzen, auflegen, stellen —, legen auf, in* Râga-Tar. 2,104. मदनारिपुणा मूर्ध्नि धवलं कपालं यस्योच्चैर्विनिहितम् Bhartr. 3,61. स्तनविनिहितमपि हारम् Git. 4,11. मकारमधो विनिधाय करे च शरम् 6. *aufspeichern:* मधुगन्धतैलघृतफाणितानि विनिधाय द्विगुणा द्वितीयमासे लब्धिः Varâh. Brh. S. 41 (40),5. दृष्टिम्, मनः *das Auge, den Sinn richten auf:* मयि विनिहितदृष्टिः Mrkkh. 143,20. हरिविनिहितमनसाम् Git. 11,9. हृदि *Jmd in's Herz schliessen:* हृदि विनिधाय हरिम् 31. *einsetzen in:* यत्राहं (Indra spricht) देवानामिन्द्रे विनिहितः पदे Hariv. 3988 — विनिहित MBh. 6,3678 fehlerhaft für विनिहत.

— संनि 1) *zusammen niederlegen in* oder *bei, aufheben, niederlegen, legen in:* तनूर्यजमानस्य गृहे संनिदधावहै Ait. Br. 1,24. TS. 1,5,1,1. TBr. 1,3,1,1. Çat. Br. 3,4,2,15. तेन (आदित्यः) सर्वान्प्राणान्रश्मिषु संनिधत्ते Praçnop. 1,6. ततो वित्तं विविधं संनिधाय यथोत्साहं कारयित्वा च कोशम् *aufspeichern, ansammeln* MBh. 14,290. मेघेषु यं संनिधत्ते प्राणानां पवनः पतिः। तच्च मेघगतं वारि शक्रो वर्षति 13,3235. संनिदध्यात् Suçr. 1,164,7. दूरादाहृत्य समिधः संनिदध्याद्विहायसि M. 2,186. संनिदधुस्तत्र पाण्डवा आयुधानि MBh. 1,482. 2984. R. 3,75,69. (कर्कटकम्) कर्पूरपुटिकामध्ये संनिधाय Pankat. 265,5. दृष्टिम् *das Auge heften auf* (loc.), med. Ragh. 13,44. हृदयसंनिहित *in's Herz gelegt, im Herzen wohnend* Çâk. 67. हृदयं संनिधाय *das Herz auf einen Punkt richten, sich sammeln* Mund. Up. 2,2,7. — 2) *Jmd zu Etwas ansetzen, Jmd Etwas übertragen:* यथा सम्राडेवाधिकृतान्विनियुङ्क्ते। एतान्ग्रामानेतान्ग्रामानधितिष्ठस्वेत्येवमेवैष प्राणः। इतरान्प्राणान्पृथक्पृथगेव संनिधत्ते Praçnop. 3,4. — 3) *in der Nähe ansehen, beobachten:* अपीन्गन्धर्वा उपनिषेदुस्ते ह स्म संनिदधतीद् वा अत्यरीरिचन्निदमूनमक्रन्निति *die G. gesellten sich zu den Rshi und beobachteten: hier haben sie zu viel, dort zu wenig gethan* Çat. Br. 11,2,3,7. संग्रामो वा एष संनिधीयते यः प्रजानैर्यजते *wenn Jmd mit dem Pr. opfert, so ist das wie ein Kampf anzusehen* 1,5,3,6. — 4) pass. *in der Nähe —, gegenwärtig sein:* नवस्वपि वर्षेषु भगवान्नारायणः — अद्यापि संनिधीयते Bhâg. P. 5,17,14. संनिधास्ये च ते स्मृतः Kathâs. 5,58. Vid. 273. स चाहं सह सख्या धनमित्रेण तत्र संन्यधिषि Daçak. in Benf. Chr. 190,9. संनिहित *in der Nähe befindlich, gegenwärtig —, da —, bei der Hand seiend, nahe bevorstehend* Mund. Up. 2,2,1. Gobh. 2,10,41. नोच्चैः संनिहितो हसेत् MBh. 4,130. गुरौ संनिहिते M. 2,205. R. 2,54,5. R. Gorr. 2,17,31. Çâk. 7,14. 26,7. 32,6. अस्मिन् — लतामण्डपे संनिहितया तया भवितव्यम् 32,19. Vikr. 38,11. Pankat. 37,19. Bhâg. P. 8,12,34. Sâh. D. 20,14. नित्यं संनिहिताभिस्तु ओषधीभिः फलैस्तथा। अतिथीन्पूजयामास MBh. 13,454. विपत्संनिहिता तस्य Hit. 1,68. कायः संनिहितापायः 202. संनिहितास्तपोवनसत्त्वरक्षायै भवत so v. a. *bereit zu, gerüstet zu* Çâk. 17,20. — Vgl. संनिधान, °धि. — caus. *in die Nähe bringen, sich vergegenwärtigen:* वासुदेवस्य प्रियां तनूम् — परमेण समाधिना संनिधाप्य Bhâg. P. 5,18,1. 17,16. pass. *sich manifestiren, sich Jmd* (gen.) *in der Nähe zeigen:* यत्र ह वाव भगवान्हरिरद्यापि तत्रत्यानां निजजनानां वात्सल्येन संनिधाप्यत इच्छारूपेण 7,8.

— निस् viell. *herausfinden:* निरविन्दो मघवा तं दधाति RV. 10,160,4.

— परि 1) *herumlegen, herumsetzen, umlegen:* यं परिधिं पर्यधत्थाः VS. 2,17. Çat. Br. 1,3,4,2. परि पूषा परस्ताद्धस्तं दधातु दक्षिणम् RV. 6,54, 10. येनेन्द्राय बृहस्पतिर्वासः पर्यधात् Pâr. Grhj. 2,2. med.: परि त्वाग्ने पुरं वयं विप्रं सहस्य धीमहि *wir legen dich als eine Wehr (Wall) um uns her* RV. 10,87,22. अंवांसि दधिरे परि 5,18,4. partic. praet. pass.: शुक्रस्य चित्परिहितं यदोजः 1,121,10. परिहिताः गाढं राक्षसाः *in dichter Menge herumgestellt, — herumstehend* R. 6,37,31. — 2) *sich umlegen, umnehmen;* med.: परीदं वासो अधिथाः AV. 2,13,3. 14,1,45. VS. 4,2. Çat. Br. 3,1,2,13. 11,5,1,4. Âçv. Grhj. 4,4. Kâtj. Çr. 5,5,33. MBh. 7,9455. R. 2,37,6. R. Gorr. 2,37,7. P. 3,1,20, Schol. वासश्च परिधाय MBh. 4,245. 12,6113. R. 1, 2,10. R. Gorr. 2,62,15. Ragh. 3,31. Çâk. 51,9. Bhâg. P. 4,21,17. 8,9,15. पादुके Kathâs. 3,49. अग्निर्नो त्वचं परिधाय मायाम् AV. 2,29,6. प्रावृषेण्ये हासः सोमाय परिधानत्वा उ 13,2. act. Vop. 21,17. नीवीमाश्च पर्यधात् Bhâg. P. 9,1,30. 18,9. Ohne obj. *ein Gewand umlegen:* स्त्रिया परिदधुः 1,4,5. गमनाय पर्यधात् 15,37. परिधाय चान्यथा MBh. 4,302. — 3) *umlegen, umgeben, bekleiden:* act.: परि त्वा धात्सविता देवो वर्चसा AV. 13,1,20. वर्णेन 1,22,1. Çat. Br. 13,2,6,9. परि स्पशो अदधात्सूर्येण *umgab mit Sonnenglanz* RV. 1,33,8. परि चिह्नेष्टयो दधुः 5,79,5. अद्भिः परिदधाति Khând. Up. 5,2,2. तां दृष्ट्वा वानरा भीमं स्थितम् — गाढं परिदधुः सर्वे *umgaben, umzingelten ihn* R. 4,48,18. अहतेन वाससा पतिः परिदध्यात् Gobh. 2,1,17. तां परिदधामि Pâr. Grhj. 2,2. नाभिं पितुदारवैः परिदधाति Kâtj. Çr. 5,4,16. med. परि वो विश्वतो दध ऊर्जा घृतेन पयसा RV. 10,19,7. partic. praet. pass.: वप्रैः श्वेतचयाकारैः परिखाभिश्च सर्वतः — अयः परिहितामिव R. 5,9,15. स्वधया परिहिता AV. 12,5,3. नीलवसनार्धाङ्गकपरिहित Daçak. in Benf. Chr. 186,9. — 4) *schliessen,* Kunstausdruck für *den Abschluss der Recitation in der Liturgie:* उत्तमया परिदधाति Ait. Br. 1,16. 3,21. यैदेव होता परिधास्यति 4,10. Çânkh. Br. 7, 10. TS. 2,4,11,2. परिहिते प्रातरनुवाके Âçv. Çr. 6,9. यावन्मन्येत तावदधीत्यैतया परिदधाति Grhj. 3,3. — 5) (den Blick, das Auge) *herumgehen lassen auf:* दृष्टिं परिदधे कृष्णे रौक्मिणेये च दारुणाम् Hariv. 3743. — Vgl. परिधान fgg. Verwechselungen mit परिदा kommen hier und da vor, z. B. AV. 6,55,1 (während TS. 5,7,2,3 die richtige Form hat). Çânkh. Çr. 8,3,5. einmal sogar im RV.: हृदे रोषन्तं परि धेहि राजन् 2,30,9. — caus. परिधापयित्वा ved. P. 7,1,38, Sch. 1) *umnehmen lassen* (Jmd ein Gewand), *Jmd kleiden in;* mit dopp. acc.: तार्प्यं यजमानं परिधापयति TBr. 1,3,2,1. Çat. Br. 5,2,1,8. Kâtj. Çr. 14,5,3. Kauç. 54. Pâr. Grhj. 2,1,2. Râga-Tar. 4,669. Daçak. in Benf. Chr. 200,7. — 2) *umgeben, bekleiden mit* (instr.): येन देवं सवितारं परि देवा अधापयन् (so ist die Lesart herzustellen) AV. 19,24,1. इन्द्रस्य त्वा वर्मणा परि धापयामः 46,4. 12,3,51. — desid. *im Begriff stehen sich umzulegen:* कृष्णाजिनानि परिधित्समानान् MBh. 5,853.

— विपरि *vertauschen, wechseln;* med.: यथायथं वि परिदधावहै पुनस्त TS. 1,5,10,1. व्यैवैनेन परिधत्ते 5,3,11,3. Kauç. 17. वासो विपरिधाय Jâgn. 1,196. Mârk. P. 33,24. Mit Ergänzung von वासः Gobh. 1,2,37.

— पुरस् s. u. d. W.

— प्र 1) *vorsetzen, darbringen:* यद्ध त्यद्वां पुरुमीळ्हस्य सोमिनः प्र मित्रासो न दधिरे स्वाभुवः RV. 1,151,2. — 2) *dahingeben:* आत्मानमेव

तर्ह्यन्नमानो ऽग्नौ प्रदधाति TS. 2,3,2,9. आयुः प्रजानां प्रदध्यात्प्रमायुकाः स्युः Kâth. 28,1. — Das so häufig vorkommende partic. प्रहित *abgesandt, abgeschossen, gerichtet auf* ist ohne Zweifel auf हि zurückzuführen; desgl. संप्रहित. Vgl. प्रधान. — caus.: (प्रभग्ना चमूः) दिशश्चतस्रः सहसा प्रधापिता MBh. 9,1074; wohl nur fehlerhaft für प्रधाविता.

— प्रति 1) *ansetzen, wieder ansetzen, einsetzen; wiederherstellen; geben, wiedergeben* (mit loc. oder dat.): यथा भसत्तः शिरः प्रतिदध्यात् *wie wenn man den Kopf an die Stelle der Scham setzte* Çat. Br. 1,9,2,3. 3,4,1,26. तदग्ने चक्षुः प्रति धेहि रेभे ṚV. 10,87,12. जङ्घां सद्यो प्रत्यधत्तम् 1,116,15. 118,8. Çat. Br. 4,1,5,15. 14,1,1,18. fgg. med. 7,4,2,5. — प्रति यदस्य वज्रं बाह्वोर्धुः ṚV. 2,20,8. हन्ताय वज्रः प्रति धायि 8,59,2. आत्मनि होता प्राणान्प्रतिधाय वाचं विसृजते Ait. Br. 2,21. गा-व्यमेवास्मिन्प्रतिदधाति TBr. 1,7,1,2. प्रति म एतद्धत्त येन मे यूयमुदक्रमिष्ट Çat. Br. 8,1,1,3. 2,1,12. 4,1,7. TS. 5,3,12,1. सप्त ऋषयः प्रतिहिताः शरीरे VS. 34,55. एतं वो युवानं प्रति दध्मो (richtiger परि दद्मसि TS. 3,3,9,1) अत्र AV. 9,4,24. सो ऽस्यायमात्मा (अयमितर आत्मा bei Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 307) पुण्येभ्यः कर्मभ्यः प्रतिधीयते *tritt für die heiligen Werke an seine Stelle* Ait. Up. 4,4. — 2) *anlegen* (den Pfeil), *zielen*: स इदस्तेव प्रति धादसिष्यन् ṚV. 6,3,5. इषुर्न धन्वन्प्रतिधीयते 9,69,1. 1,155,2. मा शंकान्प्रतिधामिषुम् AV. 8,8,20. med. VS. 16,22. Lâṭy. 3,10,7. 8. प्रतिहिता (mit Ergänzung von इषु) *der angelegte Pfeil* ṚV. 10,103,3. AV. 6,90,3. 11,2,1. Çâṅkh. Br. 6,1. — 3) *ansetzen* (zum Trinken): इन्द्रो मदाय प्रति धत्पिबध्यै ṚV. 4,27,5. — 4) *aufsetzen* (den Fuss): अपदे पादा प्रतिधातवे ṚV. 1,24,8. सर्वैः पद्भिः प्रतिदधत्पलायेत *mit allen Vieren aufsetzend* d. h. *ausgreifend* Çat. Br. 13,3,3,1. Pañkav. Br. 21,4,5. — 5) *darreichen, anbieten*: यथा कुमाराय जाताय स्तनं प्रतिदध्यात् Ait. Br. 5,31. 6,29. — 6) *anwenden*: दुष्टदेवतनाशाय वज्रो ध्यानसमाधिना । सर्वत्रानतवितेपाचक्राख्तिकं प्रतिधास्यति ॥ Çatr. 14,245. — 7) med. *anheben, anfangen*: प्रति स्तोमं दधीमहि तुराणाम् ṚV. 7,40,1. 73,1. प्रति वां स्तोमो अधायि 1,183,6. ऊर्ध्वा धीतिः प्रत्यस्य प्रयामन्यधायि 119,2. pass.: अहानि शं भवन्तु नः शं रात्री प्रति धीयतां शमुषा नो व्युच्छतु *die Nacht breche an, trete ein* AV. 7,69,1 (vgl. VS. 36,11, wo रात्रीः gelesen wird, was nicht mit Mah. als pl. anzusehen ist). सुग्रीष्मः प्रतिधीयतां (Schol. संपद्यताम्) नः Pâr. Gṛhy. 3,2.

— अनुप्रति *nach einem Andern darreichen*: तं प्रतिधीयमानमन्नाद्यमनुप्रतिधीयते Ait. Br. 5,31.

— वि 1) *vertheilen, austheilen; mittheilen, verleihen, Jmd Etwas zukommen lassen, verschaffen*: नूनं देवेभ्यो वि हि धाति रत्नम् ṚV. 2,38,1. 7,17,7. 34,22. 79,3. शंसात्युक्थं यजते व्यू धाः 4,6,11. 10,71,3. 85,19. वि होत्रा दधे वयुनाविदेकः 5,81,1. आयुर्नो विश्वो वि दधत् AV. 18,4,52. वासः 14,1,53. ṚV. 1,72,7. तीव्यार्य पेरुर्वि मध्ये अर्णसो धायि पज्रः 158,2. श्रीश्च प्रज्ञां च विधेहि नः Praçnop. 2,13. राज्ञो दशरथस्यापि स पुत्रानभिकाङ्क्षितान् । विधास्यते (Gorr. °धास्यति) R. 1,8,27 (Gorr. 28). तद्विधत्स्व मे (भोजनम्) R. 1,52,22. मिथ्यासौ विहितेन्द्रियः Bhaṭṭ. 5,19. हेतुनानेन नामत्वं विधीयते MBh. 1,7640. स्वतेजो व्यदधच्छक्रे 3,8723. तस्य तस्याचलां श्रद्धां तामेव विदधाम्यहम् Bhag. 7,21. विधेहि विद्याधिप मङ्गलानि Trik. 1,1,1. सिंहत्वम् *Löwennatur verleihen, in einen Löwen verwandeln* Ragh. 2,38. तन्नो देवा विधेयासुरेन — सपत्नीश्चाधिजीयास्म संग्रामे च मृषीमहि Bhaṭṭ. 19,2. कामान् *Jmds Wünsche gewähren, erfüllen*: एको बहूनां यो विदधाति कामान् Kaṭhop. 5,13 (= Çvetâçv. Up. 6,13). Ragh. ed. Calc. 1,82. विदधे कामान् R. 1,53,1. सर्वकामैः सुविहितैः MBh. 3,3024. विधास्यामो वयं तत्र तवेष्टिम् 10448. स्वच्छन्दो ऽत्र विधीयताम् R. 1,39,11. आत्मनः *sich verschaffen, sich bereiten*: विदधाति निधिं श्रेष्ठं पारलौकिकमात्मनः MBh. 13,3203. — 2) *verbreiten*: चन्द्रेव भानुं वि दधे पुरुत्रा ṚV. 3,61,7. 10,125,3. वि सद्मान्युर्विया सुक्रतुर्धात् 6,30,2. को अस्मिन्प्राणं व्यदधात् AV. 10,2,11. — 3) *eintheilen, ordnen; (ordnend) machen*: क्व स्विदासां कतमा पुराणी यया विधाना विदधुर्ऋभूणाम् ṚV. 4,51,6. 55,2. वि ये दधुः शरदं मासमादहः 7,66,11. 10,85,18. 1,95,3. Taitt. Âr. 1,23,14. यत्पुरुषं व्यदधुः कतिधा व्यकल्पयन् ṚV. 10,90,11. दशधात्मानं विधाय TBr. 2,2,4,1. त्रेधा विधीयते *theilt sich in drei Theile* Khând. Up. 6,5,1. त्रेधा विहितः AV. 18,4,11. अहोरात्रे 12,1,52. ऋतवः 36. मासधा संवत्सरो विहितः Ait. Br. 3,41. 6,29. केनेयं भूमिर्विहिता AV. 10,2,24. वेदिः 11,1,23. तेषामिष्टानि विहितानि धामशः ṚV. 1,164,15. सप्तविधमग्निं विदधाति (चिन्वान्) Çat. Br. 10,2,3,4. आत्मानं विदधान एत् 18. एष इदं सर्वं विदधाति साधौ वदसाधौ वत् 2,6,3,8. 9,5,1,35. पुरुषविधि विधाय 12,5,1,13. यायातव्यतो ऽर्थान्व्यदधाच्छाश्वतीभ्यः समाभ्यः Îçop. 8. मांसं विदधानं व्याघ्रं दृष्ट्वा *zertheilend* Çuk. in LA. 41,7. — 4) *anordnen, vorschreiben, festsetzen, bestimmen*: होमो विधीयते Gobh. 1,1,23. ते यद्विदध्युस्तत्कुर्यादिध धर्मो विधीयते Çâṅkh. Gṛhy. 2,16. 17. ब्राह्मणविहित Lâṭy. 10,10,5. Kâty. Çr. 24,1,5. अर्थकामेष्वसक्तानां धर्मज्ञानं विधीयते M. 2,13. प्राङ्नाभिवर्धनात्पुंसो जातकर्म विधीयते 29. 65. 174. 190. 241. 3,19. 121. 5,43. 59. 61. 118. 8,290. शिफाविदलरज्ज्वाद्यैर्विदध्यान्नृपतिर्दमम् 9,230. Jâǵn. 1,72. 2,53. 165. स्वनुगुप्तेषु देशेषु रत्नां वै व्यदधात्ततः MBh. 1,4503. ईश्वरो विदधातीह कल्याणं यच्च पापकम् 3,1141. विदधाति विभज्येह फलं पूर्वकृतं नृणाम् 1222. यच्चान्यदपि कर्तव्यं तद्विधत्स्व 2,2567. Hariv. 10449. विधत्तां भगवानत्तम् MBh. 3,12191. विहितं यत्सुरर्षिभिः 13,1572. Pañkat. I, 217. Vedântas. (Allah.) No. 12. Schol. zu Kap. 1,16. Einl. zu Ǵaim. Daçak. in Benf. Chr. 181,4. 185,6. स्वशब्देन यत्र गुणवृद्धी विधीयेते Schol. zu P. 1,1,3. 54. Kâç. zu P. 1,2,33. नाकाले विहितो मृत्युर्मर्त्यानाम् N. 11,7. विधत्से स्वेन वीर्येण अग्रे धर्मादिलक्षणम् Bhâg. P. 1,7,24. शूद्रस्य तु सवर्णैव नान्या भार्या विधीयते M. 9,157. 119. देशो विधीयताम् — यत्र वत्स्यामहे वयम् R. 1,50,4. ये द्वे (Sonne und Mond) कालं विधत्तः Çâk. 1. संकेतकं त्रियामायां तृतीये प्रहरे व्यधात् Kathâs. 4,89. एकः शरावः सक्तूनामेकः प्रत्यहमम्भसः । शकटालस्य तत्रान्तः — व्यधीयत Kathâs. 4,122. वृत्तिम् *Jmd den Lebensunterhalt bestimmen, festsetzen, sichern* M. 9,74. 75. Hit. I,171. तया विहितवृत्तिः Râǵa-Tar. 5,77. मृगमीनसज्जनानां तृणजलसंतोषविहितवृत्तीनाम् Bhartṛ. 2,51. यथा देवैः स मे भर्ता विहितः *zum Gatten bestimmt* N. 5,19. Brâhman. 1,25. 26. MBh. 5,7309. यज्ञशिष्टाशनं ह्येतत्सतामन्नं विधीयते *gilt für* M. 3,118. लवणं कटुकं हृदि विहितं कटु चोच्यते Suçr. 1,227,9. — 5) *schaffen, bilden, gründen, bauen, errichten, anlegen*: यो ब्रह्माणं विदधाति पूर्वम् Çvetâçv. Up. 6,18. तं वेधा विदधे नूनं महाभूतसमाधिना Ragh. 1,29. अङ्गानि चम्पकदलैः स विधाय धाता Çṛṅgârat. 3. Hariv. 7871. (रथो) मनसा विहितो MBh. 5,7130. तं द्वीपं मकरावासं विहितं विश्वकर्मणा 1,1305. सारसेनापि विहितं रम्यं क्रौञ्चपुरं महत् Hariv. 5231. शक्रेण विहितं दु-

र्गम् PAṄKAT. I,261. स्वनाम्ना विदधे पुरम् RÂGA-TAR. 5,155. 243. व्यधात् 41. व्यधत्त — केशवं चतुरात्मानम् 25. 4,214 (wo विदधे zu lesen ist). 5,45. 162. 266. स दिव्यमिदमुद्यानं सदेवभवनं व्यधात् KATHÂS. 6,75. तत्र तत्र वितस्तायाः प्रवाहान्नूतनान्व्यधात् RÂGA-TAR. 5,95. व्यधत्त पञ्च शिबिरान्स तस्मिन्भिन्नकर्मणि 176. धार्मिकान्विदधत् *Tugendhafte bildend* KHÂND. UP. 8,15. — 6) *vollbringen, verrichten, bewerkstelligen, bewirken, verursachen, machen, thun:* न पैतृयज्ञियो होमो लौकिके ऽग्नौ विधीयते M. 3,282. श्राद्धकर्माणि विधिवद्विधास्ये R. 1,72,19. पुंसवनादिकाः क्रियाः RAGH. 3,10. विहितयज्ञ ÇÂK. 193, v. l. एवं सर्वं विधायेदमितिकर्तव्यमात्मनः M. 7,142. विदध्याद्धितमात्मनः 57. MBH. 4,2259. धर्मविगुणाः क्रियाः। वयमेव विदध्मश्चेत् RÂGA-TAR. 4,60. तथा विदध्याम् — कृत्यमाण MBH. 5,7452. विधास्ये तत्र तत्त्वतः 7453. विहिताञ्जलि ÇIÇ. 9,14. ऊर्ध्वबाहू विधाय so v. a. *die Arme in die Höhe heben* PAṄKAT. 40,19. तेनेयं विहिता पूर्वं माया MBH. 3,2557. उपायः N. 24,33. R. 3,40,33. अनुध्यानेन जप्येन विधास्यामः शिवं तव MBH. 3,57. न लेव रामस्य विधाय पापम् *ein Leid anthun* R. 3,54,27. कथं नु शस्त्रेण वधो मद्विधस्य विधीयते DAÇ. 1,26. अतः सर्वं विधीयते VET. 1,8. विदधदीदृशमेव SÂH. D. 12,14. तथा भद्रे विधीयताम् *so werde gethan, so geschehe es* MBH. 3,2173. 2175. तथा विधत्स्व कल्याणि यथा श्रेयो हि नो भवेत् *richte es so ein, dass* 2520. यथा कालात्ययो न स्यात्तथा साधु विधीयताम् R. 1,2,8. RAGH. 3,66. °तोयत्तुदयानि विदधाति *verursacht, bewirkt* VARÂH. BṚH. S. 7,18. (शशिपुत्रः) मदप्रमदं शयनं विधत्ते 104,23. अर्जुनो विदधे मृत्युम् R. 1,75,23. साध्ये सिद्धिर्विधीयताम् HIT. II,13. वेलातिक्रमम् PAṄKAT. 55,5. AMAR. 59. PRAB. 15,8. RÂGA-TAR. 5,234. ÇIÇ. 4,55. 9,59. मन्त्रम् *Rath halten* VET. 3,13. KATHÂS. 15,118. राज्यम् *die Herrschaft führen, sich der Herrschaft bemächtigen, regieren* RÂGA-TAR. 5,242. 231. सचिवताम् *die Würde eines Ministers bekleiden* 389. सखीवेशम् *die Kleider der Freundin anlegen* AMAR. 41. उत्तरासङ्गं विधाय PAṄKAT. 236,8. शृङ्गारं विधाय PAṄKAT. ed. orn. 32,20 (vgl. कृतशृङ्गार 24). स्वागतप्रश्नादि *Fragen stellen* ÇUK. 41,8. पूजाम् *Ehre erweisen* HIT. 27,5. VET. 7,1. देवार्चनम् PAṄKAT. 34,21. सेवनम् RÂGA-TAR. 1,123. नतिम् KATHÂS. 26,280. शीर्षावनामम् BHÂG. P. 1,6,26. आतिथ्यम् HIT. 27,2. भोजनम् VID. 122. रक्षाम् BHÂG. P. 1,8,13. 6,8,10. गोपनम् VET. 29,8. अपमार्गम् ÇIÇ. 9,36. चुम्बनम् RÂGA-TAR. 3,383. निर्लुण्ठनम् SÂH. D. 40,7. PAṄKAT. 9,23. 40,20. शौचम् *sich reinigen* 35,9. लज्जाम् *Scham an den Tag legen* BHARTṚ. 1,59. KATHÂS. 1,45 मैत्र्यम् *Freundschaft schliessen* HIT. 25,15. v. l. संधिम् *Frieden schliessen* 109,1. कलहम् *Streit beginnen* BHAṬṬ. 12,33. संग्रामम् RÂGA-TAR. 5,288. कोलाहलम् *ein Geschrei erheben* VID. 177. — 7) *machen zu, reddere;* mit dem acc. des Objects und Prädicats: प्रवीणः प्रेषणाध्यक्षो धर्माध्यक्षो विधीयते KÂṆ. 102. fg. ताम्। गान्धर्वविधिना गुप्तं भार्यां व्यधित KATHÂS. 10,146. नृपम् — पुनः पार्थं व्यधुः RÂGA-TAR. 5,294. तेषु जम्ब्वादिषु — एकमेकमेवाधिपतिं विदधे BHÂG. P. 5,1,34. जीमूतवाहनं तं च नाम्ना स विदधे पिता KATHÂS. 22,23. 26,279. अलन्धपललनीरसं मम विधाय तस्मिञ्जने समागममनोरथम् VIKR. 30. ÇRUT. 29. एतान् — यथा ह्यागनन्यसदृशान्विदधासि तथा कार्यम् PAṄKAT. 4,25. पुत्रं शय्यायां सुस्थितं विधाय 238,16. KATHÂS. 4,48. 5,82. 6,167. 13,196. VID. 59. Z. d. d. m. G. 14,574,9. RÂGA-TAR. 1,108. 121. 3,93. 5,83. 169. 230. 385. BHÂG. P. 1,4,19. DAÇAK. in BENF. Chr. 184,22. 185,16. — 8) *sich Etwas angelegen sein lassen:* तस्माद्बलं च कोषश्च (so ist zu lesen) नीतिश्चापि विधीयताम्। यथा कालोदये प्राप्ते सम्यक्तैः संदधामहे ॥ MBH. 4,964. — 9) *legen auf:* विधाय — भारं यौगंधरायणे KATHÂS. 21,3. *stellen:* तामग्रतः — अनूपराजस्य — विधाय RAGH. 6,37. *stecken —, legen in:* घृतपूर्णेषु कुम्भेषु तान्भागान्विदधे MBH. 3,8850. कारावेश्मनि तं व्यधात् RÂGA-TAR. 2,73. स्वचेष्टितमयो तस्मिन्विदधाति मणाविव PRAB. 16,9. तत्सर्वं कर्तव्यं हृदये व्यधात् *dem Herzen einprägen* KATHÂS. 13,12. *richten auf:* योगे धैर्यसमाधिसिद्धिसुलभे बुद्धिं विदध्मः (so ist zu lesen) बुधाः BHARTṚ. 3,36. व्यवसायात्मिका बुद्धिः समाधौ न विधीयते BHAG. 2,44. त्यज्यतां मानुषे भावो मयि भावो विधीयताम् R. 3,55,17. — 10) *ablegen:* यो ऽस्मान्विदधतो (निदधतो?) दृष्टा भवेच्छस्त्राणि MBH. 4,155. — 11) *abordnen, absenden:* चारान् (KULL. प्रस्थाप्य) M. 7,184; vgl. प्रतिवि. — 12) *Jmd behandeln:* तथा विधातुं जननीं ममार्हसि। यथा — न मन्युवशं व्रजेत् R. 2,38,17. — 13) विहित *versehen mit, in Besitz von:* अन्नपानैः सुविहिताः R. 1,13,16. सर्वकामैः सुविहिता MBH. 3,2711. अद्य सर्वं धनाध्यक्षो धनमादाय पुष्कलम्। वनवासे सुविहिता नानारत्नसमन्विताः wohl *mit Allem reichlich versehen* R. 1,69,2. — 14) विधाय बुद्ध्या द्वाराणि MÂRK. P. 41,20 fehlerhaft für पिधाय. — Vgl. विधा, °धातर्, °धान, °धि, °धेय, °हिति. — caus. *legen lassen:* पादयोः शकटं चक्रुरन्तरोरावुदूखलम्। वानस्पत्यानि चान्यानि अन्तरे ऽपि व्यधापयन् ॥ R. 6,96,13. — desid. 1) *zu verleihen beabsichtigen:* अनात्मन्यात्मनि द्रव्यनामनी विधित्समानः BHÂG. P. 1,10,22. — 2) *festzusetzen versuchen, versuchen Etwas als ausgemacht hinzustellen:* तथा प्रतिज्ञागुणं विधित्सन्नाह ÇAṀK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 118. एवं प्राणविज्ञानवतो जपकर्म विधित्स्यते 119. कर्म वक्ष्यमाणमत्रावर्तनलक्षणं विधित्समानं (lies °धित्स्यमानं) तदेतानि जपेदिति 66. — 3) *beabsichtigen zu vollbringen u. s. w., beabsichtigen:* सो ऽहं नैवाकृतं पूर्वं चरेयं विधित्समानः किमु तत्र साधु MBH. 1,3657. ब्रह्माणः — प्रजासर्गं विधित्सतः HARIV. 1311. वैरस्यान्तं विधित्सन् 6460. भगवांस्तद्विधित्सति BHÂG. P. 3,16,38. विधित्सित n. *Absicht* 1,9,16. विधित्समान *bestimmte Absichten habend, bestimmte Zwecke verfolgend* MBH. 3,13952. क उपायं विधित्सेत् so v. a. *wer sollte gar schon an ein Mittel denken?* BHÂG. P. 4,6,7. आत्मानमप्रतिद्वन्द्वमेकराजं व्यधित्सत *er dachte daran sich zum Alleinherrscher zu machen* 7,3,1.

— अतिवि *hinaus über* (ein Maass) *vertheilen:* य एकशतविधमतिविधत्ते ÇAT. BR. 10,2,3,18.

— अधिवि *vertheilen über Etwas hin:* चिते ऽस्मिन्होत्रा अधिविधीयन्ते ÇAT. BR. 6,3,1,16. एतदधिविधाय TAITT. UP. 1,7.

— अनुवि 1) *der Reihe nach anweisen*, med.: आनुपूर्व्यं ह्विषां दैवतं उच्चैरुपांशुतायां चाध्वर्युमनुविदधीत ÇÂṄKH. ÇR. 13,1,3. LÂṬJ. 5,2,2. ऋचां विपर्यासम् ÇÂṄKH. ÇR. 13,1,6. वृत्तिं च तेभ्यो (पुत्रेभ्यः) ऽनुविधाय कांचित् MBH. 5,1372. — 2) *nach Jmd veranstalten:* अर्क एक तदर्कमनु विधीयते TS. 5,3,4,7. — 3) *nachher bewirken, bewirken, bewerkstelligen:* प्रबोधोदयमनुविधास्यन्ति (v. l. अनुध्यास्यन्ति) PRAB. 68,5. प्राणानां स्थितिमनुविधातुम् ÇÂNTIÇ. 1,17. — 4) pass. *sich richten nach* (acc. gen.): उपतिष्ठति तिष्ठन्तं गच्छन्तमनुगच्छति। करोति कुर्वतः कर्म छायेवानुविधीयते ॥ MBH. 12,6753. तं चैव धर्मं पौराणम् — अद्याप्यनुविधीयन्ते 1,4721. आत्मनो मतमुत्सृज्य तं लोको ऽनुविधीयते 12,3509. HARIV. 7221. त्वमप्यनुविधाय माम् R. 2,22,26. इन्द्रियाणां हि चरतां यन्मनो ऽनुविधीयते BHAG. 2,67 (= MBH. 3,13945. 6,945). नास्य कर्मणि जन्मादौ परस्यानुविधीयते

Bhâg. P. 2,10,45. तस्यानुविहितः 1,9,17. — Vgl. अनुविधातव्य, ॰धायिन्.

— अभिवि 1) *vollständig belegen:* (अध:) चर्मणाभिविहितः Lâṭj. 3,11,2. — 2) *in die unmittelbare Nähe von Etwas, zur Berührung mit Etwas stellen, bringen:* न भूमिपाशमभिविदध्यात् Çat. Br. 13,8,1,16. — Vgl. अभिविधि.

— प्रवि 1) *abtheilen:* प्रविधाय च तदन्तर्गोलकेनाञ्जने भिषक् Suçr. 2, 347,7. — 2) *auf Etwas bedacht sein:* अनागतविधानं च तस्यार्थे प्रविधीयताम् R. 4,14,29. सख्यं मुख्यैः स मन्त्रिभिः — प्राविदधे Râǵa-Tar. 5,421. viell. *Jmd alle mögliche Aufmerksamkeit bezeigen (voranstellen):* ततस्तां लक्ष्मीं प्रविधाय प्रदोषे स्वगृहं निनाय Çuk. 44,14.15. Lassen: *rem persuasam reddere alii.*

— प्रतिवि 1) *ordnen, zurecht —, bereit machen:* चतुर्विधबला चमूः। राघवस्यानुयात्रार्थं क्षिप्रं प्रतिविधीयताम् R. 2,36,2. — 2) *abordnen* (vgl. वि 11): क्षिप्रमस्मिन्नरव्याघ्र चारः प्रतिविधीयताम् R. 5,90,14. — 3) *entgegenarbeiten:* क्षिप्रमेव कस्मान्न प्रतिविहितमार्येण। न पारितं प्रतिविधातुम् Mudrâr. 70,17.18. — Vgl. प्रतिविधातव्य, ॰धान, ॰धि, ॰धेय.

— संवि 1) *anordnen, bestimmen, festsetzen:* भवद्भिर्यदनुष्ठेयं तदद्यैव संविधीयताम् MBh. 3,8806. संविधाय पुरे रक्षाम् 12089. यदत्रानन्तरं कार्यम् — संविधत्स्व विधानज्ञ R. 1,38,4. वृत्तिं नः संविधत्स्व वै Suçr. 2, 394,17. येयामाग्नं च यज्ञं च संविधत्ते MBh. 2,1900. वैरस्यान्तं संविधाय MBh. 3.15705. Einschalt. nach Megh. 113. *Jmd beordern:* संविधाय हरिर्नरम्। नटवेशेन भेगानां प्रययामास Hariv. 8663. — 2) *betreiben, Sorge für Etwas tragen, sich eine Sache angelegen sein lassen:* संविधास्यति कार्याणि सर्वथा R. 4,25,5. अधर्मविहितराष्ट्र MBh. 12,4730. विश्वसृजः सत्रं सहस्रपरिवत्सरान्। संविधाय Bhâg. P. 4,2,34. श्रुत्वा ततः शुभं वाक्यं संविधास्याम्यहं तथा MBh. 5,7450. यथैनं नाभिसंदध्युः — तथा सर्वं संविदध्यात् M. 7,180. अयमस्त्रो यथा ब्रह्मसृष्टः पृथिवीमिमाम्। चरिष्यति यथाकामं तत्र वै संविधीयताम्॥ MBh. 14,2095. Ragh. 1,72. संविधाय यथादृष्टं यथादेशप्रदर्शनम् MBh. 4,866. विदितं वाथ वाज्ञातं पितुर्मे संविधीयताम् so v. a. *man nehme sich meiner Sache an* 3,2954. R. 2,91,12.13. संधिविग्रहयानासनसंश्रयद्वैधीभावानामेकतमेन संविधास्ये *mit einem dieser Mittel werde ich verfahren* Pankat. 12,21. — 3) *gebrauchen, anwenden:* सुसंविधाय स्वबलं सदृशं विक्रमस्य R. 5,70,6. — 4) *aufstellen, auslegen:* तत्र स्नायुमयान्पाशान्यथावत्संविधाय MBh. 12,4936. *setzen auf:* पुत्रं दामोदरोत्सङ्गे देवी संव्यदधात्स्वयम् 2,1510. — 5) मानसम् *den Geist in Ordnung erhalten* so v. a. *gutes Muthes bleiben* Bhartr. 1,66. — Vgl. संविधा fgg.

— अनु s. u. d. W.

— सम् 1) *zusammensetzen (zusammenreihen, — knüpfen, — nähen u. s. w.), vereinigen, verbinden; herstellen, wiederherstellen:* कृत्तं च वर्णमरुणं च सं धुः RV. 1,73,7. यथा नकुलो विच्छिद्य संदधात्यहिं पुनः AV. 6,139,5. 10,1,8. 11,8,14. छिन्नम् VS. 8,61. अरिष्टं यज्ञं समिमं दधातु 2,13. यज्ञस्य विरिष्टं संदधाति Khând. Up. 4,17,4. fgg. VS. 11,39. 19,93. सं वभ्रं पर्वशो दधुः RV. 8,7,22. यथा सूच्या वासः संदधदियात् Ait. Br. 3, 18. सं वरत्रा दधातन (P. 7,1,45, Schol.) RV. 10,101,5. अर्धर्चान् TS. 2, 5,7,5. 1,7,1,5. तत्पर्वाभिषज्यंस्तत्समदधुः Çat. Br. 1,6,3,36. 7,4,22. शीर्षकपालम् 7,5,2,26. तद्यथा लवणेन सुवर्णं संदध्यात् सुवर्णेन रजतम् Khând. Up. 4,17,7. तावन्त्येव सहस्राणि पलानां रजतस्य च। संधाय शुद्धीश्चक्रे श्रीपरीहासकेशवम्॥ Râǵa-Tar. 4,202. Hariv. 12020. गात्रेण पादेन पाद्गं पादम् Çânkh. Çr. 9,5,6. 10,7,2. 18,1,14. पदान्तान्पदादिभिः संदधदेति Rv. Prât. 2,1. 3,15. 13,4. VS. Prât. 4,180. संहित 1,147. 155. 5,8. संहितोष्ठ P. 4,1,70. मुखेन मुखं संधाय *Mund an Mund legend* Çat. Br. 14,9,4,9. संदधुः कस्य कायेन सवनीयपशोः शिरः Bhâg. P. 4,7,8. संधीयमाने शिरसि 9. Râǵa-Tar. 2,102. यानि तु पुष्पमूलफलैरुदकेन संधीयन्ते तानि च भक्षणीयानि Kull. zu M. 5,10. *schliessen* (die Augen): तेषां सं दध्मो (दह्मो RV.) अक्षीणि यथेदं हर्म्यं तथा AV. 4,5,5. med.: अणीं कपायः संधत्ते *zusammenziehen, schliessen* Suçr. 1,47,7. (इन्द्रियाणीन्द्रियार्थांश्च महाभूतानि पञ्च च) सर्वाण्येतानि संधाय मनसा संप्रधारयेत् *zusammenfassen* MBh. 14,1148. ततः संधाय ते सर्वं वाक्यान्यथ समासतः। एकस्मिन्ब्राह्मणे — निवेदयामासुः 13,311 (vgl. 12,1418). *zusammensetzen* so v. a. *abfassen, componere:* नीतिशास्त्रामृतमसंहितैः Kâm. Nîtis. 9,68. संदधे मनः *fasste den Geist zusammen, sammelte sich* Bhâg. P. 9,9,42; vgl. समाधिं संदधे bei Westr. (mit falschem Citat). pass. *sich vereinigen:* एकतः समधीयन्त सहिताः प्रददौ च Hariv. 12213. *verbunden werden mit, in Besitz kommen von:* संधीयते प्रजया पशुभिः Ait. Br. 3,7. Taitt. Up. 1,3,4. संहित am Ende eines comp. *verbunden mit, in Verbindung stehend mit, begleitet von, versehen mit:* पुत्रपशु॰ MBh. 12,207. एष स्त्रीपुंसयोरुक्तो धर्मो वो रतिसंहितः M. 9,103. शिनेर्नु सत्यसंहितम् R. 1,32,19. एवं निष्कलमारब्धं केवलानर्थसंहितम् Daç. 1,28. R. Gorr. 2,12,26. काञ्चीनिनदं नूपुरस्वनसंहितम् 5,10,12. वाचं पितुर्मरणसंहिताम् so v. a. *den Tod des Vaters betreffend* 2,103,1. वाचः — रामाभिषेकसंहिताः R. Gorr. 2,12,26. कैमकाकीयमाख्यानं तत्रैवात्रिपसंहितम् MBh. 1,543. R. 2,81,1. प्रतिज्ञां धर्मसंहिताम् so v. a. *übereinstimmend mit* MBh. 4,472. वचनं धर्मसंहितम् R. 2,21,29. 39,26. 3,14,1. 4,16,15. 5,69,15. 6,98,32. 104,2. 112,52. विनाशं कर्मसंहितम् *in Verbindung stehend mit* so v. a. *hervorgerufen durch* MBh. 14,527. — 2) *niederlegen in, — bei; zusammen verleihen, vereinigen auf* (loc.); act. med.: ब्रह्मा च गिरो दधिरे समस्मिन् RV. 6,38,3. सं सौभगानि दधिरे पावके 3,2. मायान्ते सं दधुः 3,20,3. 1,9,7. 10,140,3. सं पुंसां कुर्यसमस्मिन्धेहि AV. 4,4,4. *zusammenlegen auf:* अञ्जलिं मूर्ध्नि संधाय MBh. 5,2340. शरं (सायकं u. s. w.) धनुषि, कार्मुके, चापे (welche auch fehlen können) *den Pfeil auf den Bogen legen:* नाराचास्त्रं च चापे संधाय R. 1,32,16. 3,26,20. 50,16. 72,14. MBh. 13,4607. Pankat. 84,19. महेषुम् — संदधे कार्मुके, तस्मिन्संधीयमाने 6,92,52.53. Ragh. 3,53. 11,28. MBh. 1,5280.5479. 3,768. 4,1891. 6,3242. 14,2158. Çâk. 94,10.13. Bhâg. P. 1,7,20. 4,11,1.2. Mârk. 43,74. अमोघं संदधे चास्मै (*gegen ihn gerichtet*) धनुषि — अस्त्रम् Ragh. 12,97. Bhâg. P. 1,7,29. संधान = संदधान MBh. 4,1961. ganz ausnahmsweise act.: न गृह्णतोः शरान्घोरांश्च संदधतोस्तयोः Hariv. 13801. Seltener ist die Verbindung धनुर्बाणेन *den Bogen mit dem Pfeil verbinden:* यदि संधास्यसीदं त्वं बाणेनानेन कार्मुकम् R. Gorr. 1,77,5.4. auch mit Weglassung des *Pfeils:* न शक्यं सहसा वोढुं कुतः संधातुमोजसा 3,4,27. mit dem instr. des Geschosses viell. so v. a. *zielen:* सं विद्युता दधति (मरुतः) RV. 5,54,2; Sâj.: संगच्छन्ते. *richten* (das Auge) *auf:* ततः (dahin) संदधे दृशमुदग्रतारकाम् Ragh. 11,69. — 3) *schliessen* (einen Bund): यथा यथा मित्रधितानि संदधुः RV. 10,100,4. *zusammenführen, aussöhnen:* द्रुत एव हि संधत्ते भिनत्त्येव च संहतान् M. 7,66. संधेयानपि संधत्स्व विरोध्यांश्च विरोधय MBh. 12,2050. संधाय तान्

14, 1546. *übereinkommen, sich verbinden mit, sich vertragen mit, sich aussöhnen mit* (instr., seltener acc.): देवाश्च वा असुराश्च समदधत PAÑKAV. BR. 13,6,9. 12,6,8. शपथपूर्वं तेन संधाय DAÇAK. in BENF. Chr. 198,1. HARIV. 4174. KÂM. NÎTIS. 9,67. 11,2.5. संदधानो हि कालेषु विगृह्णंश्चारिभिः सह R. 6,11,11. असंदधानो मानाढ्यः समेनापि हतो भृशम् PAÑKAT. III,13. MBH. 5,4281. 12,2611. KATHÂS. 17,47. BHÂG. P. 4,19,39. सत्यधर्मव्यपेतेन न संदध्यात् KÂM. NÎTIS. 9,41. PAÑKAT. II,30. संदधीत न चानार्यं विगृह्णीयान्न बन्धुभिः MBH. 12,2705. सकृद्दुष्टं हि यो मित्रं पुनः संधातुमिच्छति KÂN. 19. शपथैः संहितस्यापि (v. l. संधि°) न विश्वासं रिपोर्व्रजेत् PAÑKAT. II,39. संसृष्टं ब्रह्मणा तत्रं तत्रेण ब्रह्म संहितम् *in freundschaftlichem Verhältniss stehend* MBH. 1,8877. ब्राह्मणैः सह संहितो राजा = ऐकार्थ्यमापन्नः P. 6,2,154, Schol. der infin. संधितुम् *sich aussöhnen* BHÂG. P. 9,19, 9 lässt sich weder auf धा noch auf das denom. संधय् grammatisch zurückführen. — 4) *verwickeln in:* यन्मामेकं समधत्ताहिहत्ये RV. 1,165, 6. — 5) *fassen;* pass.: हस्तेषु खादिश्च कृतिश्च सं दधे RV. 1,168,3. — 6) *wieder gutmachen:* सर्वमेतदशेषेण मन्त्री संधातुमर्हति KÂM. NÎTIS. 13.60. — 7) *Jmd Etwas zufügen:* न तत्परस्य संदध्यात्प्रतिकूलं यदात्मनः MBH. 13,5571. संधत्ते भृशमरतिं हि सद्वियोगः KIR. 5,51. साहाय्यम् *Beistand leisten:* सर्वेषामेव मर्त्यानां व्यसने समुपस्थिते । वाङ्मात्रेणापि साहाय्यं मित्रादन्यो न संदधे ॥ PAÑKAT. II,13. Ohne साहाय्यम् dass.: तस्य ते (gen. sg.) पृथिवीपालाः — संधास्यन्ते MBH. 5,3406. — 8) *gegen Jmd Stand halten:* शतमेको ऽपि संधत्ते प्राकारस्थो धनुर्धरः PAÑKAT. I, 260. — 9) *sich nähern:* सहदेवस्तु संधाय रथेन गजयोधिनः । पातयामास नाराचैः MBH. 3,15726. — 10) *Gebrauch von Etwas* (instr.) *machen:* तस्माद्बलश्च कोपं च (lies: बलं च कोपश्च) नीतिश्चापि विधीयताम् । यथा कालोदये प्राप्ते सम्यक्तैः संदधामहे (sic) ॥ MBH. 4,964. — Vgl. संधय् (dazu gehört संधयीत, संधयामास, संधित), °धा, °धातर्, °धातव्य, °धान, °धि, °धेय, द्विसंहित, संहिन, सहित. — des. *zusammensetzen —, herstellen wollen:* यथा शीर्णान शीर्णा संधित्सेत् ÇAT. BR. 11,5,8,6.

— अतिसम् 1) *Jmd anführen, betrügen:* किं पुनरिमामतिसंधाय लभ्यते ÇÂK. 69,23. त्वया चन्द्रमसा च विश्वसनीयाभ्यामतिसंधीयते कामिजनसार्थः 32,5. An beiden Stellen hat die v. l. अभिसं°. — 2) *einen Gegenstand anführen, zu kurz kommen lassen* so v. a. *ihn nicht in seiner wahren Bedeutung hervortreten lassen, beeinträchtigen:* मूलद्वारं नान्यैर्द्वारैरतिसंदधीत तूपर्द्धाम् । घटफलपत्त्रप्रमथादिभिश्च तन्मङ्गलैश्चिनुयात् ॥ VARÂH. BṚH. S. 52,82. — Vgl. अतिसंधान und अतिसंधित u. संधय् mit अति.

— अधिसम् *vereinigen auf, in:* अपांसि यस्मिन्नधि संदधुर्गिरः RV. 3,3,3.

— अनुसम् 1) *anreihen:* नमोवाके वषट्कारे ऽनु संहितः AV. 13,4,26. अनुसंहित am Ende eines comp. *sich anschliessend an, in Einklang stehend mit:* अहिंसा — सर्वधर्मानुसंहिता MBH. 13,5593. वाक्यमर्थधर्मानुसंहितम् R. 5,47,21. — 2) *mit seinen Gedanken verfolgen, seine Gedanken —, seine Aufmerksamkeit richten auf, beobachten, nachforschen:* आर्षं धर्मोपदेशं च वेदशास्त्राविरोधिना । यस्तर्केणानुसंधत्ते स धर्मं वेद नेतरः ॥ M. 12,106. BHÂG. P. 7,4,38. अस्य गुरुलाघवमनुसंधाय KULL. zu M. 11,191. तं (नरं) तास्ववस्थास्वनुसंदधीत ज्ञात्वा बलं तं परिवर्जयेच्च PAÑKAT. ed. orn. I,56. तामनुसंदधानो ऽहमपि मर्मभेदिना कामबाणेन संदलित एव DHÛRTAS. 73,11. दुर्गमनुसंधेहि HIT. 90,22. प्रस्तुतमनुसंधीयताम् 87,21. परतरं ब्रह्मानुसंधीयताम् ÇÂNTIÇ. 3,11. यथात्मानमनुसंधत्ते PRAB. 99,14. आत्मानमनुसंधेहि शोकचर्चां परिहर *sammele —, fasse dich* (vgl. आत्मानुसंधान bei MALLIN. zu KUMÂRAS. 3,40). HIT. 125,20. अनुसंधाय धिया *sich sammelnd* BHÂG. P. 2,2,20. — Vgl. अनुसंधान (*das Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas;* vgl. DHÛRTAS. 85,8), अनुसंधेय (*worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat* SUÇR. 1,13,4. *zu suchen, anzunehmen:* अत्र कथोपकथनं भारते ऽनुसंधेयम् Schol. zu NALOD. 3,18. MALLIN. zu KUMÂRAS. 6,46) und अनुसंधित u. संधय् mit अनु.

— अभिसम् 1) *zusammenschnappen, hineinschnappen:* जम्भैः सं धेह्यभि यातुधानान् RV. 10,87,3. वैश्वानरस्य दंष्ट्राभ्यां हेतिस्तं समधादभि AV. 10, 5,43. ते तुरपवी निमेषं निमेषमभिसंधत्तः ÇAT. BR. 3,6,3,9. अग्नीषोमौ वा एतर्हि यजमानमभिसंधत्तो यत्पशुना प्रतितिष्ठते KÂṬH. 24,7. — 2) *ein Geschoss mit dem Bogen* (instr.) *verbinden, — auf denselben legen:* तस्योद्धृत्य त्वयेषीका क्षिप्ता वरदपाणिना । ब्रह्मास्त्रेणाभिसंधाय R. 5,36, 42. — 3) *ein Geschoss richten auf* (dat. loc.), *zielen auf* (acc.): नाभिसंधत्त पाञ्चाल्ये स्मयमानो मुहुर्मुहुः । स्त्रीत्वं तस्य तु संस्मृत्य बाणान् शिखण्डिने ॥ MBH. 6,5563. (शूलम्) चिक्षेप परमक्रुद्धो लक्ष्मणायाभिसंहितम् R. 3,8,5. तदिदं (अस्त्रं) पाण्डवेयानामन्तकायाभिसंहितम् *zum Verderben der P.* MBH. 10,703. प्रादुश्चक्रे ततो द्रौणिरस्त्रम् — अभिसंधाय पाण्डूनां पाञ्चालानां च वाहिनीम् ॥ 7,9209. यत्र मामभिसंधत्से त्वां चाहम् 8651. काकं तमभिसंधाय ससर्ज (अस्त्रम्) R. 2,96,44 (GORR. 105,43.). — 4) *Etwas oder Jmd sich als Ziel setzen, bezwecken, beabsichtigen, vor Augen haben, denken an;* mit dem acc.: अभिसंधाय तु फलं दम्भार्थमपि चैव यत् । इज्यते — तं यज्ञं विद्धि राजसम् BHAG. 17,12. 25. MBH. 12,3090. R. 2,106,13. BHÂG. P. 3,29,8.9. यदा भुवि जयी राजा क्षेमं राष्ट्रे ऽभिसंदधेत् MBH. 12,2933. आत्मानं यो ऽभिसंधत्ते सो ऽन्यस्य स्यात्कथं हितः 5471. भवन्तमभिसंधाय जिघांसन्ति भवत्प्रियम् 3105. श्राद्धानि चैव कुर्वन्ति फलकामाः सदा नराः । अभिसंधाय पितरं पितुश्च पितरं तथा ॥ HARIV. 848. ततः पञ्चाशतं कन्याः पुत्रिका अभिसंदधे *wünschte zu haben* (oder viell. *zeugte*) MBH. 1,3133. हितमुक्तं त्वया देवि स्निग्धया सदृशं वचः । कुलं स्वमभिसंधाय R. 3,14,2. यदा च भवनाद्रामश्चापपाणिर्विनिर्गतः । तात्रमेवाभिसंधाय धर्माद्विचलितः कथम् ॥ 5,84,10. आचार्यवाक्योपरमे तद्वाक्यमभिसंदधत् । हितार्थं समुवाचेमां भारतीम् MBH. 4,913. 434. VIKR. 115. mit dem dat.: तादृशैर्मे ऽभिसंहितम् wohl *solche haben es auf mich abgesehen* MBH. 12,3089. (अश्वाः) अवहन्तुत्तमौजसम् दुर्धर्षायाभिसंधाय क्रुद्धा युद्धाय 7,957. अभिसंदधते ये च विश्वासायास्य मानवाः 12,4832. अनभिसंहित *nicht beabsichtigend, nicht erwartend:* पितॄन्नमस्ये दिवि ये च मूर्ताः स्वधाभुजः काम्यफलाभिसंधौ । प्रदानशक्ताः सकलेप्सितानां विमुक्तिदा ये ऽनभिसंहितेषु ॥ RUKISTAVA im ÇKDR. u. अभिसंधि. — 5) *gemeinsam anerkennen:* इन्द्रं यं विश्वा भुवनाभि संदधुः RV. 1,101,6. *sich über Etwas* (acc.) *verständigen:* फलं त्वनभिसंधाय क्षेत्रिणां बीजिनां तथा । प्रत्यक्षं क्षेत्रिणामर्थः M. 9,52. भिन्नम् — मल्लमन्यो ऽन्ये नाभिसंहितम् (Schol.: = न विचारितम्) R. 5,82,5. — 6) *Jmd hintergehen, anführen:* अन्यो ऽन्यमभिसंधातुम् MBH. 12,5116. प्राज्ञो ऽभिसंधत्ते सम्यग्बुद्धिसमाश्रयात् ebend. अभिसंधीयते प्राज्ञः प्रमादादपि बुधैः 5119. v. l. für अतिसं° ÇÂK. 32,6. 69,23. जनं विद्वानेकः सकलमभिसंधाय कपटैः MÂLAT. 7,9. — 7) *Jmd in seine Gewalt bekommen, sich unterthan machen, in Abhängigkeit halten:* तान्सर्वानभिसंदध्यात्सामादिभिरुपक्रमैः M. 7,159. 180. RÂGA-TAR. 4,530. तेजसा यशसा बुद्ध्या बलेनाभिजनेन च । यः कपीनभिसंधत्ते हिमवानिव पर्वतान् ॥ R. 6,4,52. —

8) *Jmd an sich zu ziehen —, zu gewinnen suchen:* अभिसंधातुमारेभे हनूमानङ्गदं ततः (Schol. = संधातुम् *versöhnen* mit Ergänzung von सुग्रीवेण) R. 4,54,5. *sich anschliessen an, sich verbünden mit:* बलीयसाभिसंधाय Kâm. Nîtis. 9,64. — 9) अभिसंहित am Ende eines comp. *verbunden mit, in Beziehung stehend zu:* वाक्यं घोराभिसंहितम् so v. a. *enthaltend* R. 1,58,8. वायसस्त्वेष मे राजन्ननु कार्याभिसंहितः viell. so v. a. *vertraut mit* MBh. 12,3087. स्थिते परमके धर्मे सर्वलोकाभिसंहिते (zu उपजीवने zu ziehen) । सर्वस्मिन्दस्युसाद्भूते पृथिव्यामुपजीवने ॥ wohl so v. a. *bestimmt für* 4793. — Vgl. अभिसंधक (wohl von अभिसंधय्) fgg. und अभिसंधित u. संधय् mit अभि.

— समभिसम् 1) *hineinstecken in:* प्रदेशिनीं ततो ऽस्यास्ये शक्रः समभिसंदधे MBh. 3,10452. — 2) *beabsichtigen:* तपः समभिसंधाय वनमेवान्वपद्यत MBh. 3,12714. *trachten nach:* योत्स्ये ऽहं मातुलेनाद्य क्षत्रधर्मेण पार्थिवाः । स्वयं समभिसंधाय विजयापेतराय च ॥ *fest entschlossen zu siegen oder zu unterliegen* 9,818.

— उपसम् 1) *zulegen, zufügen; vermehren:* गूलत उत्तराराणिमुपसंधाय Kauç. 69. उपप्रयन्तो अध्वरमित्युपसंदधाति Çâñkh. Br. 11, 4. — 2) *verbinden mit:* पदेन पदम् Çâñkh. Çr. 18,1,13. 20,1. RV. Prât. 10,1. *Jmd mit einer Sache verbinden* so v. a. *theilhaftig werden lassen:* न्यायप्रवृत्तो नृपतिरात्मानमपि च प्रजाः । त्रिवर्गेणोपसंधत्ते निहन्ति ध्रुवमन्यथा ॥ Kâm. Nîtis. 1,13. उपसंहित *verbunden mit, versehen mit, begleitet —, umgeben von:* प्रज्ञासंभावितो नूनमप्रज्ञैरुपसंहितः MBh. 13,5895. विरक्तं शोध्यते वस्त्रं न तु कृष्णोपसंहितम् 12,10732. ब्राह्मणश्चेन्न विद्येत श्रुतवृत्तोपसंहितः 13,5831. सुनृशंसमिदं कर्म तेषां क्रौर्योपसंहितम् 1,5652. वचः क्रौर्य° so v. a. *enthaltend* 5944. रहस्यं चैव धर्माणां देशकालोपसंहितम् so v. a. *Rücksicht nehmend auf* 602. — 3) *als Ziel vor Augen haben:* योनिं तदुपसंधाय (Sâj.: = अभिलक्ष्य) रेतः सिञ्चति Ait. Br. 2,38. पशुमेवोपसंधाय वनस्पतिरावाह्यः Çâñkh. Br. 12,7. अरमान्वा ह्युपसंधाय कुर्युर्मत्स्येन संगतम् MBh. 4,1483. — 4) nicht recht deutlich ist die Bed. von उपसंहित in der Stelle: सहायाननुरक्तांश्च नयज्ञानुपसंहितान् । परस्परमसंसृष्टान्विजिगीषूनलोलुपान् ॥ MBh. 12,4105. Viell. *unter sich verbunden* oder *zugethan.*

— प्रसम् *auflegen* (den Pfeil auf den Bogen): प्रसंधाय शिलीमुखम् । प्रेषयामास समरे पाण्डवं प्रति MBh. 6,3910. 5487. प्रसंदधे शितं बाणम् 4185. — Vgl. प्रसंधि.

— प्रतिसम् 1) *wieder zusammensetzen:* यज्ञम् Çat. Br. 13,6,1,2. 37. यथात्मानमेव प्रतिसंधत्ते wohl *sich sammeln* Prab. 99,14, v. l. — 2) *daraufsetzen, befestigen* Suçr. 1,60,13 (med.). *den Pfeil auf den Bogen legen:* प्रतिसंधाय चास्त्राणि ते ऽन्योऽन्यस्य — युयुधुः MBh. 6,3313. 7, 4841. पश्यतः प्रतिसंधाय विध्यतः सव्यसाचिनः 4,2081. — 3) *richten auf, gegen:* मन्युस्तस्य कथं शाम्येन्मां चैव प्रतिसंहितः MBh. 3,1926. मङ्गलैः स्तुतिभिश्च विजयप्रतिसंहितैः । चारणैः स्तूयमानो 1,7655. — 4) *wiedergeben, erwiedern:* वृषस्य नष्टांस्त्रीन्पादान् — प्रतिसंदधे Bhâg. P. 1,17,42. यन्मे व्यवसितं कान्त यश्च मे हृदि वर्तते । तन्मे मनसि प्रतिसंधातुमर्हसि Hariv. 9240. — 5) *sich Etwas zum Bewusstsein bringen, errathen:* वनं गतं तु तादृशं पिण्डमुपलभ्य अयमसौ गवयवाच्य इति प्रतिसंधत्ते Z. d. d. m. G. 7,310, N. 1. *auffassen, begreifen:* अधीतमपि न प्रतिसंदधाति (Schol. 1: = स्मरति, Schol. 2: प्रतिसंधत्ते) Prab. 34,19. — Vgl. प्रतिसंधान, °धि, °धेय und प्रतिसंधित u. संधय् mit प्रति.

2. धा (= 1. धा) 1) adj. nom. ag. am Ende von compp.; s. किये°, चनो°, धाम°, धियं°, यद्मो°, रत्न°, रेतो°, वयो°, वरिवो° u. s. w. Verkürzt ध in श्रद्दोमध, गर्भध. Nach Med. dh. 1 ist धा = धारक (so haben ÇKDr. und Wils. statt द्वारक gelesen) und ब्रह्मन्; der nom. lautet hier धा nicht धाम् (wie ÇKDr. und Wils. richtig angeben). Nach Ekâksharak. im ÇKDr. ist धा auch ein Name Bṛhaspati's. — 2) f. nom. act. in तिरोधा, दुर्धा, द्विध. Das adv. suff. धा nach Zahlwörtern (द्विधा u. s. w.) gehört gleichfalls hierher und ist als instr. aufzufassen; vgl. den Gebrauch von धातु mit Zahlwörtern, und कृत्वस्.

3. धा (धे), धयति Dhâtup. 22,6; अधात्, अधासीत्, अदधत् P. 2,4,78. 3,1,49. Vop. 8,86; दधौ, दधुस्; धास्यति, धाता; prec. धेयात् P. 6,4,67; धीत्वा; partic. pass. धीत Vop. 26,124. AV. 7,56,3. *saugen an Etwas* oder *Etwas* (acc.), *trinken:* स पीयूषं धयति पूर्वसूनाम् RV. 2,35,5.13. 3,1,10. अपीवृतो अधयन्मातुरूधः 10,32,8. (यस्ते स्तनः) तमिह धातवे कः RV. 1,164,49. 8,59,15. 83,1. 5,1,3. (मदः) यं गाव आसभिर्दधुः पुरा नूनं च सूरयः 9,99,3. VS. 8,51. 19,11. 17,87. Çat. Br. 12,9,2,11. Kauç. 93. यज्ञस्य रसं धीत्वा Çat. Br. 1,6,2,1. Ait. Br. 3,18. कमयं धास्यति, मामेवायं धयतु, मां धास्यति (zur Erkl. des Namens मांधातर्) MBh. 7. 2276. fg. 3,10452. fg. 12,976. fg. Bhâg. P. 9,6,31. बालम् — धयन्तं स्वकराङ्गुली: Râga-Tar. 5,75. धयत्याननम् Git. 12,16. न वारयेद्गां धयन्तीम् M. 4,59. Jâgn. 1,140. मधु नानाविधमधयत् Nalod. 2,11. अधाद्दसामधासीच्च रुधिरं वनवासिनाम् Bhaṭṭ. 15,29. अधिषाताः (pass.) गावो वत्सेन P. 3. 1,49, Sch. धीतरस *dessen Saft ausgesogen ist* Çâñkh. Br. 16,1. Ait. Br. 3,27. 6,12. धीरमधीरा धयति श्वसन्तम् *saugt aus* RV. 1,179,4. त्वं नो मतिमिवाधासीर्नष्टा प्राणानिवादधः so v. a. *entziehen* Bhaṭṭ. 6,18. नीलेन्दीवरदामदीर्घतरया दृष्ट्या धयन्ती मनः *saugt ein* so v. a. *macht sich zu eigen* (Schol. 1. = प्रीणयति) Prab. 40,5. — caus. धापयते P. 1,3,89, Sch. Vop. 23,58 (फलिनि कर्तरि). *säugen, ernähren* RV. 3,55,12. दृश गर्भं चरसे धापयन्ते 5,47,4. — desid. धित्सति P. 7,4,54.

— अनु caus. *zum Saugen anlegen an:* कुमारं जातं घृतं वैवाग्रे प्रतिलेह्यन्ति स्तनं वानुधापयन्ति (nach den Erkll. = पश्चात्पाययन्ति) Çat. Br. 14,4,2,4.

— उद् s. उद्धय.

— उप caus. med. *aufsäugen:* वत्समुप धापयेते RV. 1,95,1.

— परिणि, प्रणि: °धयति Schol. zu P. 8,4,17. 1,1,20.

— निस् *aussaugen:* न मह्नो निर्धयेत् AV. 9,5,23. अग्निर्विषमहेर्निरधात् 10,4,26. यथा मधु मधुकृतो निर्धयेयुः Çat. Br. 1,6,2,1. 4,6,9,21. die Sonne निर्धयति यदिदं किं च शुष्यति 2,6,3,14. निर्धीततम 4,6,3,14.

धाक Uṇâdis. 3,40 (धाका P. 7,4,13, Sch.; vgl. Gold. in Mân. 173,a, N. 211) m. 1) *Stier.* — 2) *Behälter* (आधार) Uggval. Statt आधार hat Uṇâdik. im ÇKDr. आहार *Speise;* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. giebt die Bed. अन्न. — 3) *Pfosten* Uṇâdivṛ. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

धाटी f. *Ueberfall* H. 800.

धौंपाक Uṇâdis. 3,83. 1) m. *Theil eines* Dînâra Uggval. धानक *eine Kupfermünze im Werthe von ungefähr 2 Pence* Haught. — 2) f. धौंपिका viell. Bez. *der weiblichen Scham:* आर्हतं गभे पसो निजल्गुलीति धापिका TS. 7,4,19,3 (vgl. VS. 23,22). वयं न विम्ब यो मृगः शीर्ष्णा हरति

धापिकाम् AV. 20,136,10.

धातक s. u. धटक.

धातकि 1) m. N. pr. eines der zwei Söhne des Vîtihotra Praijavrata (Savana VP.) und Beherrschers eines (nach ihm benannten, so VP.) Varsha von Pushkaradvîpa Bhâg. P. 5,20,31. VP. 200. °तीर्थ Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, b, 24. धातकीखण्ड (also nach der Pflanze genannt; vgl. धातुकीवन Çatr. 1,343 und Weber ebend. S. 19) H. 946, Sch. — 2) f. °की gaṇa गौरादि (von धातक) zu P. 4,1,41. N. eines Strauchs, *Grislea tomentosa Roxb.* (= धातुपुष्पिका, धातुपुष्पिका) Uggval. zu Uṇâdis. 3, 148. AK. 2,4,4,12. 3,6,1,7. H. 1150. Suçr. 1,141,9. 314,11. 367, 8. 2,367,19. 388,12.

धातर् (von 1. धा) nom. ag. 1) m. *der Setzende; Gründer; Schöpfer; Bringer; Ordner; Erhalter;* = भर्तर् AK. 3,4,14,62. = पालक H. an. 2,173. Med. t. 27. = धारक Duâr. im ÇKDr. (अग्निः) अयमिह प्रथमो धायि धातृभिः ṚV. 4,7,1. एवा रातिस्तुवीमघ विश्वेभिर्धायि धातृभिः 8,81, 29. धात्रा सोम परिष्कृतः 9,113,4. 10,3. धाता विधाता परमोत संदृक् 10, 82,2. धाता धातॄणाम् (Bahvṛka) oder धातृणाम् (Taittirîja) Siddh. K. zu P. 6,4,5. — प्रथमो धाता = ब्रह्मा Ragh. 13,6. सर्गशेषप्रणयनाद्विश्वयोनेरनन्तरम्। पुरातनाः पुराविद्भिर्धातार इति कीर्तिताः (सप्तर्षयः) ॥ *die alten Schöpfer* Kumâras. 6,9. पिताहमस्य जगतो माता धाता पितामहः (Kṛshṇa spricht) Bhag. 9,17. सर्वस्य धातारम् 8,9. भूतानाम् MBh. 3,1138. मनुष्याणां यो धाता राजा राज्यकारः *Erhalter, Lenker* 1,1722. *Urheber:* अघस्य ṚV. 1,123,5. *Träger:* धाराधराश्च वसुधाधातारश्च धराधराः Hariv. 11851. Vgl. जगद्धातर्, जगद्धात्री. — 2) m. N. einer göttlichen Person: *Stifter, Gründer; Geber, Schöpfer, Ordner; conditor.* Er ist der Genius der Thätigkeiten, welche das Zeitwort aussagt, das diesem Nomen entspricht; ähnlich entstanden wie Tvashṭar, Pragâpati u. a. und keine dem mythologischen System im engeren Sinne angehörige Person. Dhâtar erscheint besonders in folgenden Beziehungen: *a*) er legt den Keim der Leibesfrucht: आ सिञ्चतु प्रजापतिर्धाता गर्भं दधातु ते ṚV. 10, 184,1. AV. 5,25,4. 10. 7,19,1. TS. 1,5,1,3. TBr. 1,7,2,1. er wird daher mit den weiblichen Genien zusammengestellt, welche Zeugung und Schwangerschaft regeln TS. 3,4,9,1. Ait. Br. 3,47. Kâth. 12,8. Âçv. Çr. 6,14. — *b*) er ist Stifter der Ehe und des Hauswesens: धाता विपश्चित्पतिमस्यै विवेद AV. 14,1,59. शिवा नारीयमस्तमागन्निमं धाता लोकमस्यै दिदेश 2,13. 2,36,2. 6,60,3. daher hoffen Eheleute im Jenseits in seine Nähe zu kommen: धातुश्च योनौ सुकृतस्य लोके स्योनं मे सह पत्या करोमि TS. 3,5,6,2. — *c*) er richtet gebrochene Glieder u. s. w. zurecht: धाता तद्भद्रया पुनः सं दधत्परुषा परुः AV. 4,12,2. erhält Gesundheit und Leben: एवा धातरायूंषि कल्पयैषाम् ṚV. 10,18,5. 158,3. AV. 7,17,2. 8,1,15. 18,4,48. TS. 3,3,5,1. — *d*) er schenkt allerlei Besitz: धाता दधातु नो रयिम् AV. 7,17,1. fgg. 19,31,3. Hierher liesse sich ziehen, dass auch fruchtbarer Regen von ihm erwartet wird, wenn es heisst: ऊधो दिव्यस्य नो धातरीशानो वि ष्या दृतिम् AV. 7,18,1; aber TS. 2,4,8,2 wird statt des Namens देव gelesen. — *e*) er ist Ordner der Zeiten: सूर्याचन्द्रमसौ धाता यथापूर्वमकल्पयत् Taitt. Âr. 10,1,14. चन्द्रमा एव धाता Kâth. 12,8. Shaḍv. Br. 4,6. संवत्सरो वै धाता TBr. 1,7,2,1. (धात्रा) ऋतूनकल्पयत 2,3,5,3. AV. 3,10,10. — *f*) am häufigsten wird Dh. zusammen genannt mit Savitar, Pragâpati (identificirt mit diesem Çat. Br. 9,5,1,35), Tvashṭar, Bṛhaspati; zuweilen auch mit Mitra, Vishṇu, Arjaman u. a. AV. 9,7,10.21. 14,1,33. 11,6,3. 8,5. 9,25. 19,9,12. 20,1. ṚV. 10,167,3. 181,1. VS. 8,17. 14,24.28. 37,12. TBr. 2,1,2,1. Taitt. Âr. 2,3,4. 6,3,12. Kâtj. Çr. 23,3,1. Çâṅkh. Gṛhj. 1,19. Âçv. Gṛhj. 1,17. 2,4. Kauç. 115. — *g*) bemerkenswerth ist die Angabe in TBr. 1,1,9,1 (vgl. Pańkav. Br. 24,12,4), wo Dhâtar und Arjaman als das erste von der Aditi geborene Paar von Söhnen aufgeführt werden; mit Arjaman hat Dh. die Thätigkeit bei der Heirathsstiftung gemein (vgl. AV. 2,36,2) und tritt an seine Stelle G'jot. 10; aber es liegt kein Beweis dafür vor, dass er wirklich unter die Âditja der alten Religion zu zählen wäre. Dh. ist überhaupt in den alten Veda-Liedern nicht genannt und im ṚV. — die ganz unbestimmte Erwähnung शं नो धाता शमु धर्ता नो अस्तु ṚV. 7,35,3 ausgenommen — nur im zehnten Buch häufiger angerufen. Naigh. 5,5 wird er unter den Göttern des mittleren Gebietes aufgeführt und Nir. 11,10 als *Ordner aller Dinge* erklärt. Vom Epos an erscheint Dh. regelmässig (VP. 122 steht Dhûti st. dessen!) unter den 12 Âditja, so MBh. 1,2523. 4822. Hariv. 175. 393. 12456. 12911. 13143. 14166. एषा तं पुरुषव्याघ्रम् — कौशल्या सुषुवे रामं धातारमदितिर्यथा R. 2,92,21. neben विधातर्, der sonst nicht unter den Âditja aufgeführt zu werden pflegt, Bhâg. P. 6, 6,37. Der Âditja ist viell. auch in den folgenden Stellen gemeint: यत्र धाता विधाता च वरुणश्चोर्ध्वमागताः MBh. 3,10419. धातुर्विधातुः सवितुर्विभोर्वा शक्रस्य वा त्वं सदनात्प्रपन्ना Draup. 2,4. स्वस्ति धाता विधाता च स्वस्ति पूषा भगो ऽर्यमा R. 2,25,8. मरुतः सह पर्जन्या धाता भूमिर्दिशो दश Hariv. 10257. Bhâg. P. 5,23,5. — *h*) in der nachvedischen Zeit ist Dh. als *Schöpfer der Welt, als Gründer und Erhalter der Weltordnung* = प्रजापति, ब्रह्मन् AK. 1,1,1,12. 3,4,18,108. H. 212. an. 2,173. Med. t. 27. Uggval. zu Uṇâdis. 2,95. धात्रैव सृष्टा ह्याद्याश्च प्राणिनो ऽत्तार एव च M. 5,30. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम्। संप्रधार्याब्रवीद्धाता न समौ नासमाविति 10,73. Brâhman. 1,29. अहमेवाक्षयः कालो धाताहं विश्वतोमुखः (spricht Kṛshṇa) Bhag. 10,33. यथा वायोस्तृणाग्राणि वशं यान्ति बलीयसः। धातुरेवं वशं यान्ति सर्वभूतानि MBh. 3,1145. fgg. तमृताः u. s. w. परिवार्यानुगच्छन्ति धातारमिव देविनः R. 4,39,15. दर्शितभये ऽपि धातरि धैर्यध्वंसो भवेन्न वीराणाम् Pańkat. 1,117. धीरस्तु निस्तरेत्सर्वं धातृशक्तिगुणान्वितः (so nach Lassen zu lesen) Vet. 4,2. वृत्त्यर्थं नातिचेष्टेत सा हि धात्रैव निर्मिता Hit. 1,170. — Megh. 80. Çâk. 42. Çṛṅgârat. 3. Varâh. Bṛh. S. 45,12. 59. Vid. 291. Bhâg. P. 1,1,22. 3,37. Prab. 33,14. Als unbestimmte Bezeichnung *Gottes:* धातुः प्रसादात् (die v. l. hat aber धातुप्र°; vgl. Ind. St. 2,88. 401). Taitt. Âr. 10,12. Nach Halâj. im ÇKDr. Bein. Vishṇu's (gewiss nur da wo auf ihn als alleinigen Gott auch die Function Brahman's übertragen wird). — *i*) Dhâtar und Vidhâtar als Söhne Brahman's aufgefasst; ihre Schwester ist Lakshmî: द्वौ पुत्रौ ब्रह्मणस्त्वन्यौ ययोस्तिष्ठति लक्षणम्। लोके धाता विधाता च यौ स्थितौ मनुना सह ॥ तयोरेव स्वसा देवी लक्ष्मीः पद्मगृहा शुभा। MBh. 1,2614. fg. Dieselben erscheinen als Kinder Bhṛgu's von der Khjâti VP. 59. 82. Bhâg. P. 4,1, 43. — *k*) Dh. als einer der 7 Weisen im 4ten Manvantara Hariv.

Langl. I,38; die Calc. Ausg. liest st. dessen धामन्. — 3) Bez. eines der 49 Winde Vahni-P. (गणभेदाध्याय) im ÇKDr. — 4) *der Buhle einer verheiratheten Frau, Nebenmann* Daçak. 191,11; vgl. Agajapâla ebend. in d. N. — 5) N. des 44ten Jahres im Jupitercyclus Journ. of the Am. Or. S. 6,180.

1. धातु (von 1. धा) m. Unâdis. 1,70. 1) *Satz, Lage:* प्रथमं धातुमुपदधाति Kâtj. Çr. 16,3,29. अयुजो धातून्कुर्वन् Kauç. 2. — 2) *Bestandtheil* (eines zusammengesetzten Gegenstandes), ähnlich wie गुण *Strang eines geflochtenen Bandes:* अयुग्धातूनि सूनानि *die Bänder haben eine ungerade Zahl von Strängen* Kâtj. Çr. 1,3,14. Âpast. ebend. im Comm. Im RV. erscheint das Wort nur in Verbindung mit den Zahlwörtern त्रि und सप्तन्, welche beide eine unbestimmte Vielheit bezeichnen. त्रिधातु adj. *dreitheilig, dreifach, dreifältig;* öfters uneig. überhaupt verstärkend (wie *dreifach* und *triplex*): शर्मन् RV. 1,34,6. 85,12. 8,40, 12. वर्हिस् 91,14. der Wagen der Açvin 1,182,1. der Soma (wegen der *drei* Pavitra oder wegen *dreier Bestandtheile* so genannt): मधु 9,1,8. 70,8. 86,4. अमृत 6,44,23. अर्क 3,26,7. Vâlakh. 3,4. विद्थ RV. 8,39,9. त्रिधातवः परमा अस्य गावो दिवश्चरन्ति परि सद्यो अन्तान् 5,47, 4. त्रिधातुभिररुषीभिर्वयो दधे रोचमानो वयो दधे 9,111,2. त्रिधा Çat. Br. 5,5,5,6. °शृङ्ग *dreifache Hörner habend:* वृषभ RV. 5,43,13. n. *das Dreifache* d. h. *die dreitheilige Welt* (vgl. त्रिधाम भुम RV. 4,42,4): य उ त्रिधातु पृथिवीमुत द्यामेको दाधार भुवनानि विश्वा RV. 1,154,4. 34,7. तवं त्रिधातु पृथिवी उत द्यौर्व्रतं सचन्ते 7,5,4. m. (sc. पुरोडाश) Bez. *einer best. Darbringung* TS. 2,3,6,1. त्रिविष्टिधातु s. u. विष्टि. सप्तधातु adj. *aus sieben bestehend, siebenfach* RV. 4,5,6. सरस्वती 6,61,12. जन 10, 32,4. Vgl. den Gebrauch von 2. धा mit Zahlwörtern. — 3) *Element, Urstoff;* = महाभूत AK. 3,4,11,68. H. an. 2,173. fg. Med. t. 26. य इते धातवः पञ्च ब्रह्मा यानसृजत्पुरा । आवृता यैरिमे लोका महाभूताभिसंज्ञिताः (sic) ॥ MBh. 12,6821. तदव्यक्तमनुद्रिक्तं सर्वव्यापि ध्रुवं स्थिरम् । नवद्वारं पुरं विद्यात्त्रिगुणं पञ्चधातुकम् ॥ 14,987. 991. वायुं पूर्वमथो सृष्ट्वा यो धातुर्धातृसत्तमः (sic) । धारणाद्धातुशब्दं च लभते लोकसंज्ञितम् ॥ Hariv. 11591. स्त्रीपुंसयोस्तु संयोगे विशुद्धे शुक्रशोणिते । पञ्चधातु स्वयं पञ्च आदत्ते युगपत्प्रभुः ॥ Jâgn. 3,72. ब्रह्म (diesem entspricht bei den Buddhisten विज्ञान, धर्म; s. weiter u.) खानिलतेजांसि जलं भूश्चेति धातवः 145. तृष्णानिरोधाद्व्याधी त्रीणि तेजः समुत्थितम् Suçr. 2,486,16. 19. धातुतयोक्तो यो दाहस्तेन मूर्च्छातृषान्वितः 487,3. अन्नप्रणाशे भिद्यन्ते शरीरे पञ्च धातवः MBh. 13,3231. Wenn vom menschlichen Körper die Rede ist, versteht man unter धातु sowohl die *fünf Urstoffe* (nebst ब्रह्मन् Jâgn.), wie wir eben gesehen haben, als auch die ihm eigenthümlichen *Hauptbestandtheile*, deren sieben (Bhâg. P. 2,6,1. 3,31,4), zehn und auch drei (Bhâg. P. 3,9,8) angenommen werden. सप्तधातु (°धातुकं) शरीरम् Garbhop. in Ind. St. 2,66. fg., wo die Dhâtu als verschiedenfarbige Rasa *Säfte* aufgefasst werden. Im Suçr. (1,48,8. fgg.) werden als die 7 Dhâtu genannt: *Speisesaft, Blut, Fleisch, Fett, Knochen, Mark* und *Samen;* vgl. H. 619. धातु = रसरक्तादि oder रसादि AK. H. an. Med. = अस्थि H. an. Med. Statt *Speisesaft* und *Samen* hat Bhâg. P. 2,10,31 त्वच् und चर्मन् *Epidermis* und *Haut*. Bei Annahme von 10 Dhâtu werden zu den zuerst genannten 7 noch *Haare, Haut* und *Sehnen* hinzugerechnet, H. 619. Unter den 3 Dhâtu (gewöhnlich दोष genannt) versteht man *Wind, Galle* und *Schleim:* धारणाद्धातवस्ते स्युर्वातपित्तकफास्त्रयः । इति वैद्यकम् ÇKDr. धातु = श्लेष्मादि AK. H. an. Med. अन्नमशितं त्रेधा विधीयते तस्य यः स्थविष्ठो धातुस्तत्पुरीषं भवति यो मध्यमस्तन्मांसं यो ऽणिष्ठस्तन्मनः Khând. Up. 6,5,1. — शरीरधारणाद्धातव इत्युच्यन्ते Suçr. 1,44,21. 88,5. °साम्य 242,5. 194,16. प्रत्ययधातुः पुरुषो भवेच्च स्थिरयौवनः 2,95,13. 138,8. प्रदुष्ट° 1,372,17. धातुप्रसादात् Taitt. Âr. 10,12 (vgl. Ind. St. 2,88. 401). विमुच्यारण्ये स्वशरीरधातून् MBh. 1,3633. शरीरधातवो ह्यस्य मांसं रुधिरमेव च । नेशुर्वल्कास्त्रनिर्दग्धा न च भस्माप्यदृश्यत ॥ 3, 16530. धातुक्षयप्रशान्तात्मा निर्द्वंद्वः स विमुच्यते 14,538. धातुषु क्षीयमाणेषु शमः कस्य न जायते Pañkat. 1,181. देहे स्वधातुविगमे Bhâg. P. 2,7,49. 8,7. Varâh. Brh. S. 104,16. MBh. 12,6842 werden श्रोत्र, घ्राण, आस्य, हृदय und कोष्ठ als die aus dem Aether hervorgegangenen 5 Dhâtu im Körper der Menschen aufgeführt; hier ist धातु so v. a. *Organ*. 14, 1203 wird das Manas ein हृदिस्थश्चेतनाधातुः genannt. Nach den Lexicogrr. bezeichnet धातु auch die *fünf Sinnesorgane* (इन्द्रिय) und die von ihnen wahrgenommenen *fünf Eigenschaften der Urstoffe* (गन्ध, रस, रूप, स्पर्श, शब्द), AK. H. an. Med.; vgl. u. 6. — 4) *ein Grundbestandtheil der Erde, — der Gebirge, Mineral, Metall;* = अश्मविकृति, ग्रावविकार AK. H. an. = गैरिक (in dieser Bed. m. n. nach Viçva bei Uggval. zu Unâdis. 1,70) H. 1036. Med. — मनःशिलादि AK. 2,3,8. Med. दह्यन्ते ध्मायमानानां धातूनां हि यथा मलाः M. 6,71. ध्माता गिरेर्धातवः Bhartr. 3,5. Mârk. P. 39,11. धातूनामिव च क्षितौ । अर्धभाग्नताद्भाग्ना M. 8,39. (प्रासादैः) बहुधातुपिनद्धाङ्गैर्हिमवच्छिखरैरिव MBh. 1, 6966. 3,2406. R. 1,36,13. 2,94,6. रजतैर्धातुभिश्चित्रैर्देशे देशे च लक्षितः (गिरि) 3,21,14. रजता धातवो यत्र काञ्चनाश्च — आयसाश्चैव ताम्राश्च विधीयन्ते 17. Suçr. 2,251,13. °विष 252,5. °चूर्ण 1,134,12. काकपदमक्षिकाकेशधातुयुक्त (वज्र) Varâh. Brh. S. 81 (80,a), 15. (पद्मरागाः) मन्दगुणवश्च धातुभिर्विद्धाः 83 (80,c), 2. 4. 7,5. Ragh. 4,71. महामेरोर्यथा रूपं पञ्चभिर्धातुभिर्वृतम् Hariv. 12025. Häufig wird unter धातु *ein in flüssiger Gestalt hervorquellendes rothes Mineral* (vgl. गैरिक) verstanden: रुधिरेणानुलिप्ताङ्गा निकृताश्च महासुराः । अद्रीणामिव कूटानि धातुरक्तानि शेरते ॥ MBh. 1,1172. क्षतजोक्षितसर्वाङ्गः शरन्म रुधिरं रणे । बभौ रामस्तदा रात्न्मेरुर्धातुमिवोत्सृजन् ॥ 3,7153. अञ्जनाद्रिरिवपतद्गाढा धातुस्यन्दोज्ज्वला इव Râga-Tar. 4,329. धातुताम्राधर Kumâras. 6,51. त्वामालिख्य प्रणयकुपितां धातुरागैः शिलायाम् Megh. 103. न्यस्तान्तरा धातुरसेन यत्र भूर्जत्वचः Kumâras. 1,7. सधातुरसनिर्झराः Kathâs. 19,69. धातुकल्प Titel einer über die geheimen Kräfte der *Metalle* handelnden, zum Rudrajâmalatantra gehörigen Abhandlung, Verz. d. Oxf. H. 90,a,35. माक्षिको धातुः = धातुमाक्षिक Suçr. 2,84,7. — 5) *der Urstoff der Wörter, Verbalwurzel* AK. H. an. Med. Nir. 1,20. 3,13. 19. RV. Prât. 6,6. तद्विख्यातं येन भावं (अभिदधाति) स धातुः 12,5. 13,14. P. 1,3,1. 3,1,32 (auch *abgeleitete Verbalstämme* so genannt). MBh. 3,17110. 13,4499. Suçr. 1, 77,9. Ragh. 3,21. 12,58. — 6) über die Bedeutung und den so häufigen Gebrauch des Wortes bei den Buddhisten hat Burnouf in seiner Ausg. des Lot. de la b. l. 511. fgg. ausführlich gesprochen; vgl. auch Intr. 449. 496. fg. 590. 593. 595. Wenn von 6 Dhâtu im Menschen die Rede geht, so sind die *fünf Elemente* (*Aether, Luft, Feuer, Wasser* und *Erde;* es werden aber

auch nur *4 Elemente*, mit Weglassung des *Aethers*, angenommen; vgl. Vjutp. 57) und विज्ञान (ब्रह्मन् bei Jâgń.) gemeint. Unter den 18 *Elementen*, dem धातुलोक der südlichen Buddhisten, versteht man *die 5 Sinnesorgane nebst dem* **Manas**, *die durch diese wahrgenommenen 6 Eigenschaften* (dem मनस् entspricht der धर्म) *und die von diesen Eigenschaften gewonnenen Vorstellungen.* Zwei andere Hekaden bei den Buddhisten auf Ceylon würden im Sanskrit lauten: कामधातु, व्यापाद°, विहिंसा°, नैष्कर्म्य°, अव्यापाद° und अविहिंसा°; दुःखधातु, दौर्मनस्य°, अविद्या°, सुख°, सौमनस्य° und उपेक्षा°. Ferner wird eine Trias काम°, रूप° und अरूप° (Vjutp. 82) *die Region der Lust, der Form und der Abwesenheit der Form* aufgeführt; und schliesslich निरोध°, संस्कार° und निर्वाण° (in's Sanskrit aus dem Pâli übersetzt). Burnouf übersetzt धातु durch *élément, contenant, région, classe, genre.* In धातुगर्भ und Upag. Av. 10 bedeutet धातु *eine Reliquie* **Çâkjamuni's.** Nach Trik. 3,3,161 ist धातु = राशि, nach H. an. = लोकाः. — Vgl. उपधातु, काम°, गिरि°, गैरिक° (u. गैरिक), गिरिगैरिक°, त्रि°, द्वि°, लोक°, सल्लोक°, सु°.

2. धा॑तु (von 3. धा) 1) adj. etwa *saugbar, zum Schlürfen geeignet:* अत्यं हविः सचते सच्च धातु (nach Sâj. = धारकम्) चारिष्टगातुः स होता सहोभरिः ṚV. 5,44,3. — 2) m. *Stoff zum Saugen, Milch* oder f. so v. a. धेनु *Milchkuh* scheint das Wort in folgender Zusammenstellung zu bedeuten: त्रीणि शाखाराणि धातुर्वत्सः ऊधः इत्येतत्संज्ञकास्त्रयः पादाः) Lâṭj. 7,5,9.

धातुक 1) am Ende eines adj. comp.; s. u. 1. धातु 3. — 2) *Bitumen* Nigh. Pr.

धातुकाय (1. धातु + काय) m. Titel eines buddh. Werkes von **Pûrṇa** Burn. Intr. 448. **Vasumitra** Wassiljew 107. — Vjutp. 43.

धातुकासीस (1. धातु 4. + का°) n. = कासीस *Eisenvitriol* H. 1056.

धातुकी Çatr. 1,343 fehlerhaft für धातकी.

धातुकुशल (1. धातु 4. + कु°) adj. subst. *bewandert in der Behandlung der Metalle, Metallurg* Varâh. Bṛh. 14,1.

धातुक्रिया (1. धातु 4. + क्रिया) f. *Metallurgie* Varâh. Bṛh. S. 104,62.

धातुक्षयकास (1. धातु 3. - क्षय + कास) m. *schwindsüchtiger Husten* Nigh. Pr.

धातुगर्भ (1. धातु + गर्भ) m. *Reliquienkammer, Dagop* Köppen I,540. Nach Lassen (LIA. I, Anh. lvi) ist *Dagop* = धातुगोप. Vgl. Upag. Av. 10.

धातुगोप (1. धातु + गोप) m. s. u. धातुगर्भ.

धातुग्राहिन् (1. धातु 4. + ग्रा°) m. *Galmei* Nigh. Pr.

धातुघोषा (1. धातु 5. + घोष) f. Titel einer über *Verbalwurzeln* handelnden Schrift Colebr. Misc. Ess. II,46. कातन्त्र° 45.

धातुघ्न (1. धातु 3 oder 4. + घ्न) n. *saurer Reisschleim* H. 416.

धातुज (1. धातु 4. + ज) = धातुक *Bitumen* Nigh. Pr.

धातुदीपिका (1. धातु 5. + दी°) f. *Leuchte für die Wurzeln*, Titel eines Commentars des **Durgâdâsa** zu **Vopadeva's** Wurzelsammlung Colebr. Misc. Ess. II,46. 49. Verz. d. Oxf. H. 175, *a.* West. VII.

धातुद्रावक (1. धातु 4. + द्रा° *schmelzend*) *Borax, Tinkal* Nigh. Pr.

धातुनाशन n. = धातुघ्न Trik. 2,9,10.

धातुन्यायमञ्जूषा (1. धातु 5. - न्याय + म°) f. Titel eines über *Verbalwurzeln* handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 185, *b.*

धातुप (1. धातु 3. + प) m. *Speisesaft* (*der an der Spitze der 7 Hauptbestandtheile des Körpers Stehende*) Çabdak. im ÇKDr.

धातुपाठ (1. धातु 5. + पाठ) m. *Wurzelverzeichniss*, Titel eines dem **Pâṇini** zugeschriebenen Werkes, West. I.

धातुपारायण (1. धातु 5. + पा°) Titel eines über *Verbalwurzeln* handelnden Werkes Colebr. Misc. Ess. II, 16. 49. Verz. d. Oxf. H. 185, *b.* West. II. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,45. 183. °पारायणीय 4,111.

धातुपुष्पिका (H. 1150. Çabdar. im ÇKDr.) f. und धातुपुष्पी (Bhâvapr. im ÇKDr.) f. = धातृ° und auch daraus entstanden.

धातुप्रदीप (1. धातु 5. + प्र°) m. *Leuchte für die Wurzeln*, Titel eines von **Maitrejarakshita** verfassten Commentars zum **Dhâtupâṭha** Colebr. Misc. Ess. II,43. 9. West. II. Uǵǵval. zu Uṇâdis. Einl. Çl. 2. 1, 67. 113. 4,81. 213. 214. 219. °दीपिका 2,112. °प्रदीपटीका 1,82. 2,13.

धातुभृत् (1. धातु 4. + भृत्) m. *Berg* Trik. 2,3,1.

धातुमञ्जरी (1. धातु 5. + म°) f. N. eines Commentars von **Kâçinâtha** zum *Wurzelverzeichniss* West. V.

धातुमत् (von 1. धातु) adj. 1) *Elemente —, Grundstoffe enthaltend:* यद्धातुमतो ब्रह्मन्देहारम्भो ऽस्य धातुभिः। यदृच्छया हेतुना वा Bhâg. P. 2,8,7. — 2) *reich an Mineralien, Metallen;* von Bergen und Bergspitzen MBh. 3,9924. 14249. Hariv. 2495. R. 2,94,4. Davon धातुमत्ता f. *Metallreichthum* Kumâras. 1,4.

धातुमय (wie eben) adj. f. ई *metallen, metallreich* Çântikalpa 5. अधित्यका Ragh. 2,29.

धातुमल (1. धातु + मल) n. 1) *die Unreinigkeit der Bestandtheile des Körpers:* उत्सिसृक्षोर्धातुमलं निरभिद्यत वै गुदम् Bhâg. P. 2,10,27. — 2) *Blei* (*der Schmutz der Metalle*) Nigh. Pr.

धातुमाक्षिक (1. धातु 4. + मा°) n. = माक्षिक *Eisenerz* Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

धातुमारिन् (1. धातु 4. + मा°) 1) m. *Schwefel* Nigh. Pr. — 2) f. °मारिणी *Borax* Çabdak. im ÇKDr.

धातुरत्नावली (1. धातु 5. + र°) f. *Perlenschnur der Wurzeln*, Titel eines in Versen abgefassten Wurzelverzeichnisses von **Râdhâkṛshṇa** Colebr. Misc. Ess. II,47.

धातुराजक (1. धातु 3. + राजन्) n. *der männliche Same* (*der Fürst unter den Bestandtheilen des Körpers*) Çabdak. im ÇKDr.

धातुलक्षण (1. धातु + ल°) n. Titel eines Werkes Ind. St. 3,276.

धातुवल्लभ (1. धातु 4. + व°) n. *Borax* Râǵan. im ÇKDr.

धातुवाद (1. धातु 4. + वाद) m. *Probirkunst, Metallurgie* Trik. 3,3. 235. H. an. 4,168. Med. n. 232. Schol. zu Varâh. Bṛh. S. 104,62. Davon °वादिन् m. *Probirer, Metallurg* Hâr. 195.

धातुविष् (1. धातु 4. + विष्) = धातुमल *Blei* Nigh. Pr.

धातुवृत्ति (1. धातु 5. + वृ°) f. *der Commentar zu den Wurzeln:* माधवीया West. II. Ind. St. 4,174. Verz. d. B. H. No. 789.

धातुवैरिन् (1. धातु 4. + वै°) m. *Schwefel* Çabdak. im ÇKDr.

धातुशेखर (1. धातु 4. + शे°) n. *grüner Vitriol* H. 1056.

धातुशोधन (1. धातु 4. + शो°) *Blei* Nigh. Pr.

धातुसंभव (1. धातु 4. + सं°) dass. Nigh. Pr.

धातुह्न् (1. धातु 4. + हन्) *Schwefel* Nigh. Pr.

धातूपल (1. धातु 4. + उपल) m. *Kreide* Hâr. 212.

धातृपुत्र (धातर् + पु°) m. Brahman's *Sohn*, insbes. Sanatkumâra Çabdar. im ÇKDr.

धातृपुष्पिका (धातर् + पुष्प) f. = धातकी *Grislea tomentosa Roxb.* AK. 2,4,2,12. Auch °पुष्पी Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. धातुपु°.

धातृभवन (धातर् + भ°) n. Brahman's *Himmel* Varâh. Brh. S. 73, 18.

1. धात्र (von 1. धा) n. *Gefäss* Unâdivr. im Saṁkshiptas. ÇKDr.

2. धात्र adj. *dem* Dhâtar *gehörig u. s. w.* Çat. Br. 9,5,1,38. Kâtj. Çr. 18,6,21. 25,2,3.

धात्रिका (von धात्री) f. = धात्री *Myrobalane, Emblica officinalis Gaertn.* Râǵan. im ÇKDr.

धात्री f. 1) *Amme* AK. 3,4,25,178. H. 538. an. 2,432. Med. r. 49. MBh. 1,3348. fg. 3,2275. 2580. 8851. R. 1,39,18 (Gorr. 40,18). Suçr. 1,2,13. 371,14. 373,1. 2,105,15. Mṛkkh. 61,4. Ragh. 3,25. Kumâras. 7, 25. Varâh. Brh. S. 50,37. 77,9. Bhâg. P. 3,2,23. 6,14,45. Vgl. क्षीर°. Hierher ist viell. auch जगद्धात्री (s. u. जगद्धातर्) zu ziehen, doch könnte in diesem comp. धात्री auch f. zu 1. धातर् sein. — 2) *Mutter* H. an. Med. पुनर्धात्रीं पुनर्गर्भमिन्नस्तस्य प्रधावति । अष्टमे मास्यतो गर्भो जातः प्राणैर्वियुज्यते Jâǵn. 3,82. — 3) *die Erde* AK. Trik. 3,3,356. H. 935. H. an. Med. MBh. 11,215. Hariv. 12019. Varâh. Brh. S. 5,78. 9, 24. 10,1. 36,1. Sûrjas. 12,36. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26,16. — 4) *Emblica officinalis Gaertn., Myrobalane* (viell. wegen des *Saftreichthums der Frucht* so genannt) AK. Trik. H. 1145. H. an. Med. Hâr. 92. Suçr. 1,162,10. 228,19. 2,30,21. 151,20. 340,1. 359,15. 467,21. Varâh. Brh. S. 54,14. 75,6. धात्रि wegen des Metrums Suçr. 2,324,13. 327,12. Vgl. तृणधात्री, काष्ठधात्रीफल. — Geht wohl aller Wahrscheinlichkeit nach auf 3. धा zurück; vgl. धायस्. Nach P. 3,2,181 ist धात्री f. zu धात्र und bezeichnet nicht den *Agens*, sondern das *Object* (*an der man saugt*) der durch धा ausgedrückten Thätigkeit.

धात्रीपत्त्र (धा° + प°) n. = तालीशपत्त्र (s. u. तालीश) Râǵan. im ÇKDr.

धात्रीपुत्र (धा° + पु°) m. *der Sohn einer Amme*, Bez. *eines Schauspielers* H. 328, v. l. für धर्मपुत्र.

धात्रेयिका (von धात्रेयी) f. *Milchschwester* (als *Vertraute* gebraucht) MBh. 1,4212. 4216. 3,17128. Draup. 6,9. 10. 17. Bharata bei Çaṁk. zu Çâk. 9,6. Nach ÇKDr. = धात्री *Amme.*

धात्रेयी (von धात्री) f. *die Tochter der Amme, Milchschwester* (als *Vertraute* gebraucht) Çabdârthak. bei Wils. Sâh. D. 61,1. Nach ÇKDr. nur *Amme*, nach Wils. auch dieses.

1. धान nach Sâj. adj. so v. a. धारक: उता कृ यत्र परि धानमक्तोरनु स्वं धाम जरितुर्ववर्त RV. 3,7,6; viell. *um Eintritt der Nacht.*

2. धान (von 1. धा) 1) adj. *enthaltend*; n. *Behälter, Sitz* am Ende eines comp.; s. अग्नि°, उद°, ऐल°, काष्ठ°, क्षुर°, यातु°, रज्जु°, वसु°, विष°, संकार°, सोम°, हविर्धान u. s. w.; nom. act. in गर्भधान, welches wohl nur Fehler für गर्भाधान ist. — 2) f. ई a) = धान *Behälter, Sitz:* आज्य° Kauç. 6. Vgl. अङ्गार°, खले°, गोपाल°, जीव°, देव°, धन°, मत्स्य°, यम°, राज°, वसु°, सक्तु°, हविर्धानी u. s. w. — b) N. eines Baumes, = पीलु Râǵan. im ÇKDr. Viell. धानिन् m., da die übrigen Synonyme dieses Baumes männlichen Geschlechts sind; vgl. auch धानिन्. Nach Çabdârthak. bei Wils. auch *Koriander* (vgl. धानक, धाना, धन्याक), *die Lage einer Wohnung* und N. eines Flusses. — धाना s. bes.

धानक n. = धन्याक *Koriander* Râǵan. im ÇKDr.

धानंजय्य m. patron. von Dhanaṁǵaja gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Âçv. Çr. 12,14. N. eines von Lâtj. (z. B. 1,1,25. 2,1,2. 3,1,4. 4,2,4) und auch im Anupada und Nidâna oft genannten Lehrers. °प्रभु Ind. St. 4, 373. Davon ein gleichlaut. (der Accent viell. verschieden) adj.: मत Lâtj. 2,9,10. 6,1,18.

धानद adj. von Dhanada (Kuvera): अद्भुतानि Shadv. Br. 5,1.

धानपत adj. von धनपति gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4,1,84.

धाना f. pl. Unâdis. 3,6. *Getreidekörner* Nir. 5,12. = भृष्टयव AK. 2, 9,47. H. 401. an. 2,271. Med. n. 12. = चूर्णसक्तु H. an. इमा धाना घृतस्नुवो हरी इहोप वक्षतः । इन्द्रम् RV. 1,16,2. 3,35,3. कृता धाना अत्तवे ते हरिभ्याम् 7,52,5. fgg. ये भृज्जन्ति धानाः 4,24,7. 6,29,4. 8,59,12. त्वष्टीपाद्धाना उत सोमं पपीयात् 10,28,1. AV. 18,3,69. 4,32. 34. VS. 19, 21. 22. Ait. Br. 2,24. TBr. 1,5,11,2. Çat. Br. 2,6,1,5. 10,3,4,3. 13,2, 1,4. Taitt. Âr. 2,8,10. °भर्जन Kâtj. Çr. 5,8,16. अक्षत° Âçv. Grhj. 2, 1. Pâr. Grhj. 2,10. — Lâtj. 2,11,9. Kauç. 10. 11. 18. M. 4,250. Jâǵn. 1, 214. यथा धानासु वै धाना भवन्ति न भवन्ति च Bhâg. P. 6,15,4. धानारुह *aus einem Korn wachsend* Çat. Br. 14,6,9,34. °मुष्टि MBh. 12,539. °पूपाः 3,12744. °चूर्ण H. 401. गुडधानाः = गुडेन संमिश्रा धानाः P. 2,1, 35, Sch. von den *Kernen* in der Frucht des Njagrodha Khând. Up. 6,12, 1. Nach H. an. und Med. auch *Koriander* (धन्याक) und *ein junger Schoss.* — Viell. auf 1. धा zurückzuführen und die *Getreidekörner* aufzufassen als *Same, der in die Erde gelegt wird* oder als *Same, den die Erde empfängt*; vgl. गर्भं धा und das Verhältniss von *Getraide* zu *tragen.*

धानाक 1) m. patron. (von धनाक) des Luça RV. Anukr. — 2) f. आ pl. = धाना Çabdar. im ÇKDr. — 3) n. (wohl adj. von 1.) N. eines Sâman Ind. St. 3,220.

धानान्तर्वत् (धाना + अन्त° oder von धाना + अन्तर्) m. N. pr. eines Gandharva Çat. Br. 11,2,2,9; vgl. Mah. zu VS. 2,19.

धानावत् (von धाना) adj. *von Körnern begleitet*, vom Soma (zu welchem sie gegessen werden): सवन RV. 3,43,4. 52,1. 8,80,2.

धानासोम (धा° + सो°) m. *Körner*-Soma TS. 3,1,10,2. Çat. Br. 4, 4,3,9.

धानिका f. demin. von धानी (s. u. 2. धान) in अङ्गार°.

धानुर्दण्डिक (von 1. धनुस् + दण्ड) adj. *vom Bogen und Stock lebend* P. 4,4,12, Sch.

धानुष्क (von 1. धनुस्) 1) oxyt. adj. subst. *mit einem Bogen bewaffnet, Bogenträger, Bogenkämpfer* Schol. zu P. 4,4,12. 7,3,51. 8,1,8. AK. 2,8,2,37. H. 771. MBh. 6,756. 3545. Kull. zu M. 7,74. Bhatt. 4, 50. Davon nom. abstr. °ता Bhartr. 1,18, v. l. — 2) f. आ *Achyranthes aspera* (s. अपामार्ग) Çabdar. im ÇKDr.

धानुष्करि N. einer Pflanze Lalit. 347. Wohl fehlerhaft für धनुष्करी.

धानुष्य (von 1. धनुस्) m. *Bambusrohr* (*zu Bogen gebraucht*) Râǵan. im ÇKDr.

धानेय n. = धन्याक *Koriander* Râǵan. im ÇKDr. Auch धानेयक n.

Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

धात्त (धात्त ?) myst. Bez. *des Buchstabens* न Ind. St. 2,316.

धान्धा f. *Kardamomen* Çabdaḱ. im ÇKDr.

धान्ध्य n. = धन्ध = अपात्व Trik. 3,2,11.

धान्यं (von धाना) Uṇâdis. 5,48. Çânt. 4,8. 1) adj. *in Getreidekörnern bestehend, daraus bereitet u. s. w.:* बीज ṚV. 5,53,13. रस AV. 2,26,5. — 2) n. *a) Getreide* AK. 2,9,21. H. 1168. an. 2,368. Med. j. 32. धत्त धान्यं॑ पत्य॑ते वसव्यैः॑ ṚV. 6,13,4. AV. 3,24,2. 4. 5,29,7. 6,50,1. दश ग्राम्याणि धान्यानि Çat. Br. 14,9,3,22. Çâṅkh. Br. 11,8. Shaḍv. Br. 5,5. Kâtj. Çr. 22,11,1. Kauç. 20. वैश्यानां (श्रैष्ठ्यं) धान्यधनतः M. 2,155. यश्चोद्धरति निर्दाता कल्नं धान्यं च रक्षति 7,110. धान्यानामष्टमो भागः षष्ठो द्वादश एव वा (ग्रादेयो राज्ञा) 7,130. 10,120. धान्ये (कुसीदवृद्धिः) नातिक्रामति पञ्चताम् 8,151. तत्रापरिवृतं धान्यं विहिंस्युः पशवो यदि 238. कृरिते धान्ये 330. परिपूतेषु धान्येषु 331. पुलाकाश्चैव धान्यानाम् 10,125. पुलका (lies: पुलाका) इव धान्येषु Pañkat. III,99. — R. 1,1,90. 5,5. 2, 50,8. Suçr. 1,70,5. 199,18. 20. Varâh. Bṛh. S. 4,23. 8,10. (दृष्टा चाभिव्यक्तिः) ग्रवघातेन धान्ये तण्डुलस्य Schol. zu Kap. 1,121. °पल्य Lâṭj. 8, 4,14. °खल Kâtj. Çr. 22,3,44. °पात्र Çâṅkh. Gṛhj. 1,28. Lâṭj. 8,2,5. 3,7. 8. °कोष R. 2,36,7. °द M. 4,232. °कृट Varâh. Bṛh. S. 44 (43), 6. धान्यार्घ *Kornpreis* 7,1. 8,5. fgg. धान्यान् (m.!) MBh. 13,5468. गुणधान्या adj. f. 3,14674. Nach Suçr. 1,195. fgg. sind zu den धान्य die drei Ordnungen शालयः, षष्टिकाः und व्रीहयः zu zählen, die übrigen essbaren Körnerfrüchte werden unter der Bezeichnung कुधान्य zusammengefasst. Als *Gewicht* so v. a. *vier Sesamkörner* Çubhaṅkara im ÇKDr. Vgl. कोशी°, ग्रीष्म°, तृण°, धन°. — *b) Koriander* H. an. Med. Ratnam. 48. — *c) Cyperus rotundus* (परिपेल) ÇKDr. — 3) f. ग्रा *Koriander* Ratnam. 48.

धान्यक 1) am Ende eines adj. comp. von धान्य *Korn:* कुशूलधान्यको वा स्यात्कुम्भीधान्यक एव वा M. 4,7. मरुभूमिं स कात्स्न्येन तथैव बहुधान्यकम्। शैरीषकं महेत्थं च वशे चक्रे *kornreich* MBh. 2,1187. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 8,1085. Daçak. 150,18. — 3) n. = धान्य, धान्याक *Koriander* H. 419. Ratnam. 48. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,44,6. 415,14. Schol. zu Kâtj. Çr. p. 946, ult. शृङ्गाटकात्रिपुटधान्यकतन्तिस्थतम् (वस्त्रम्) Varâh. Bṛh. S. 81 (80,*a*), 17. 82 (80,*b*), 6.

धान्यकोष्ठक (धा° + को°) n. *Kornkammer* Halâj. im ÇKDr.

धान्यचमस (धा° + च°) m. *platt gedrückter Reis u. s. w.* Trik. 2,9, 13. Hâr. 149.

धान्यतिल्विल (धा° + ति°) adj. *reich an Getreide* Çat. Br. 4,5,8,11.

धान्यत्वच् (धा° + त्वच्) f. *Hülse* AK. 2,9,22. H. 1182.

धान्यपति (धा° + पति) m. gaṇa ग्रश्वपत्यादि zu P. 4,1,84. Davon adj. °पतं ebend.

धान्यमातृ (धा° + मा°) m. *Getreidemesser, der sich mit dem Messen des Getreides abgiebt* P. 4,1,115, Sch.

धान्यमाय (धा° + माय) dass. P. 3,2,2, Sch. = धान्यविक्रायिन् *Getreideverkäufer* Saṅkshiptas. im ÇKDr.

धान्यराज (धा° + राज) m. *der König unter den Getreidearten, Gerste* Râǵan. im ÇKDr.

धान्यवनि (धा° + व°) *ein Getreidehaufen* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,139.

धान्यवत् (von धान्य) adj. *reich an Getreide*, von Personen MBh. 12,3526.

धान्यवर्धन (धा° + व°) n. *Wucher mit Getreide* Trik. 2,9,1.

धान्यवीज (धा° + वीज) n. *Koriander* Râǵan. im ÇKDr.

धान्यवीर (धा° + वीर) m. *eine Art Hülsenfrucht* (s. माष) Râǵan. im ÇKDr.

धान्यशीर्षक (धा° + शी°) n. *Kornähre* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

धान्यसार (धा° + सार) m. *gedroschenes Korn* Çabdârthak. bei Wils.

धान्याक n. = धान्यक *Koriander* H. 419.

धान्याकृत् (धान्य + कृत् mit Dehnung, oder ग्राकृत् von 2. कार्) adj. *Getreide zubereitend* (von Spreu und Staub reinigend) oder *aufschüttend:* वर्पन्तो बीजमिव धान्याकृतः पृञ्चन्ति सोमं न मिनन्ति बप्सतः ṚV. 10,94,13.

धान्याद (धान्य + ग्रद्) adj. *kornfressend:* ग्रश्व Ait. Br. 8,21. Çat. Br. 13,5,4,2.

धान्याम्ल (धान्य + ग्रम्ल) n. *saurer Reisschleim* AK. 2,9,39. H. 415. Suçr. 1,56,18. 157,6. 192,18. 2,47,9. 150,18. 378,15. 392,20.

धान्यायन m. patron. von धन्य gaṇa ग्रश्वादि zu P. 4,1,110.

धान्यारि (धान्य + ग्ररि) m. *der Feind des Getreides, Maus* Râǵan. im ÇKDr.

धान्यास्थि (धान्य + ग्रस्थि) n. *gedroschenes Korn* Çabdârthak. bei Wils.

धान्योत्तम (धान्य + उत्तम) m. *das beste unter den Getreidearten, Reis* Râǵan. im ÇKDr.

धान्वं (wohl von धन्वन्) m. patron. des Asita, Hauptes der Asura, Çat. Br. 13,4,3,11. Âçv. Çr. 10,7.

1. धान्वन (von धन्वन्) m. patron. = धान्व Çâṅkh. Çr. 16,2,20.

2. धान्वन (von 2. धन्वन्) adj. *in einer Wüste gelegen:* दुर्ग Kâm. Nîtis. 4,59.

3. धान्वन adj. von धन्वन Suçr. 1,212,5. 2,460,16. धान्वनान्युपशेरते (धनूंषि) Çâṅkh. Çr. 14,22,12.

धान्वन्तर adj. von धन्वन्तरि 2. Suçr. 2,80,19. Bhâg. P. 1,3,17. Bei Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1,7 verbessert Aufrecht धन्वन्तरम् in धान्वन्तरम् und fasst dieses offenbar als Titel eines Werkes. Es ist aber wohl धन्वन्तरम् beizubehalten und dieses als zweites Beispiel für den Stamm धनु anzusehen.

धान्वन्तरीय s. u. धन्वन्तरीय.

धान्वन्तर्य adj. von धन्वन्तरि 1. (*ihm geweiht u. s. w.*) MBh. 13,4660.

धान्वपतं adj. (f. ई) von धन्वपति gaṇa ग्रश्वपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

धाम 1) m. pl. Bez. *einer best. Klasse übermenschlicher Wesen:* देवाः साध्यास्तथा विश्वे तथैव च महर्षयः। यामा धामाश्च मौद्गल्य गन्धर्वाप्सरसस्तथा ॥ MBh. 3,15446. ते ऽपि तत्र समाजग्मुर्यामा धामाश्च सर्वशः 9, 2482. — 2) n. = 1. धामन् *Wohnstätte* H. 992, Sch.

धामक m. *ein best. Gewicht*, = माषक Vaidjakapar. im ÇKDr.

धामकेशिन् (von 1. धामन् + केश) adj. *Strahlen an Stelle des Haupthaars habend*, Beiw. der Sonne MBh. 3,193.

धामच्छद् (1. धामन् + छद्) P. 6,4,97, Sch. 1) adj. *seinen Wohnsitz verhüllend, — versteckend* d. h. *seine Stätte wechselnd;* Beiw. des Agni als Regenspenders: ग्रग्नये धामच्छदे (धामच्छदे) पुरोडाशमष्टाकपालं निर्वपेत् ग्रग्निर्वा इतो वृष्टिमुदीरयति मरुतः सृष्टां नयन्ति यदा खलु वा ग्रसावी-

दित्यो न्यङ्रश्मिभिः पर्यावर्तते ऽथ वर्षति धामच्छदिव खलु वै भूत्वा TS. 2,4,10,2; vgl. Nir. 7,24. धामच्छदग्निरिन्द्रो ब्रह्मा देवो बृहस्पतिः VS. 18,76. Kâth. 11,10. Âçv. Çr. 2,13. — 2) dem Vashaṭkâra werden nach der Verschiedenheit seiner Wirkung drei Bezeichnungen gegeben: *Donnerkeil* (der die Feinde niederschlägt), Dhâmakkhad (d. i. das regenspendende, segnende Feuer), *der leere* (etwa der wirkungslose Blitzstrahl, blosses Wetterleuchten): त्रयो वै वषट्कारा वज्रो धामच्छद्रिक्तः। यः समः संततो ऽनिर्हाणर्चः स धामच्छत्तं प्रजाश्च पशवश्चानूपतिष्ठन्ते Ait. Br. 3,7. — 3) Bez. des Verses VS. 18,76, welcher das Wort enthält, zugleich mit Anklang an die Hauptbedeutung: अनुष्टुब्धामच्छद्वति वाग्वा अनुष्टुब्वाग्धामच्छद्वाचैवास्य तदाप्नोति यदस्य किं चनानाप्तम् Çat. Br. 10,1,2,10.

धामधा (1. धामन् + धा) m. *Ordnungsstifter* oder *Schöpfer*: अथेदं विश्वं पवमान ते वशे त्वमिन्दो प्रथमो धामधा असि Ṛv. 9,86,28.

1. धामन् (von 1. धा) 1) n. Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,150. = स्थान, जन्मन्, नामन् Nir. 9,28. = गृह, देह, त्विष्, प्रभाव AK. 3,4,18,126. = गृह, देह, स्थान, जन्मन्, रश्मि, प्रभाव H. an. 2,270. Med. n. 80. = अगार H. 992. = रश्मि 99. *a) Wohnstätte, Heimath, Aufenthalt; Reich* (der Götter); im Bes. *die Stätte des heiligen Feuers und des* Soma: अमृतस्य पुत्रा आ ये धामानि दिव्यानि तस्थुः Ṛv. 10,13,1. (Mitra-Varuṇa) यथाधाम धर्मणा राजथ बृहत् 65,5. 10,6. 7,61,4. अन्तर्मही बृहती रोदसीमे विश्वा ते धाम वरुण प्रियाणि 87,2. प्रिया धामान्यदितेरुपस्थे 10,70,7. उप श्रेष्ठा न आशिषो देवयोर्धामन्नस्थिरन् AV. 4,25,7. 7,68,1. घृते श्रितो घृतम्वस्य धाम Ṛv. 2,3,11. प्रिया धामान्यमृता दधानः 3,55,10. विद्मा ते अग्ने त्रेधा त्रयाणि विद्मा ते धाम विभृता पुरुत्रा 10,45,2. 80,4. VS. 32,9. सप्त ते अग्ने समिधः सप्त जिह्वाः सप्त ऋषयः सप्त धाम प्रियाणि 17,79. सप्त धामानि परियन्नमर्त्यो दाशद्दाशुषे सुकृते मामहस्व Ṛv. 10,122,3. त्रिंशद्धाम वि राजति 189,3. अग्निः प्रियेषु धामसु वि राजति VS. 12,117. 3,19. 15,52. 27,16. Ṛv. 1,144,1. 2,3,2. — (सोम) या ते धामानि दिवि या पृथिव्यां या पर्वतेष्वोषधीष्वप्सु 1,91,4. पवस्व सोम दिव्येषु धामसु 9,86,22. 15. परि धामानि यानि ते त्वं सोमासि विश्वतः 66,3. 2. 5. पवमान पवसे धाम गोनाम् 97,31. 5. 96,18. 19. 109,4. 114,1. 10,25,2. 8,12,32. 13,20. VS. 4,34. AV. 12,1,52. 1,13,3. SV. II,8,2,19,3. अस्मिन्धाम्नि केन वः सपर्याम Taitt. Âr. 2,7,2. स वेदैतत्परमं ब्रह्म धाम यत्र विश्वं निहितं भाति शुभ्रम् Muṇḍ. Up. 3,2,1. — कस्य धामोपयाति (Antwort: इमं भौमं नरकं ते पतन्ति) MBh. 1,3602. अव्यक्तो ऽक्षर इत्युक्तस्तमाहुः परमां गतिम्। यं प्राप्य न निवर्तन्ते तद्धाम परमं मम॥ Bhag. 8,21. मध्यमं धाम विष्णोः so v. a. *der Luftraum* Einschalt. nach Çâk. 78. त्रिभुवनगुरोः Megh. 34. सुधाशुभ्रं धाम Bhartṛ. 1,40. अजातं च स्वकं धाम Kathâs. 25,261. Râga-Tar. 3,171. 172. Prab. 22,14. Bhâg. P. 1,3,43. 4,2,35. 8,18,32. Git. 5,5. Vop. 5,5. सिद्ध° Vid. 283. देवी° Râga-Tar. 3,407. मेरु° adj. Beiw. Çiva's MBh. 13,1204. स्वधामनि ब्रह्माणि Bhâg. P. 2,4,14. स्व एव धामन्नममाणामीश्वरम् 9,16. तदाक्षरतरं ब्रह्म सर्वकारणकारणम्। विष्णोर्धाम परम् 3,11,41 (Burnouf an den beiden letzten Stellen: *essence*). ईश्वरस्य स्थूलं वपुः सकलजीवनिकायधाम 5,26,40. चेतः समाधीयताम् — स्वधामनि Bhartṛ. 3,40. स्फीताम्भोधर° Mṛkkh. 85,4. पुत्रं जनय सुश्रोणि धाम तत्त्रियतेजसाम् MBh. 1,4790. अग्नियो धाम Bhâg. P. 1,11,26. ईश्वरो धाममानिनाम् (Burn.: *de ceux qui tiennent à leur demeure corporelle*) 3,11,38. धर्म° Bein. Çiva's Çiv. यद्गन्धोद्धुरधाम (= पृथिवी) in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,602, Çl. 3. नाम त्रिलोकसुखसंजननैकधाम (Hall: *the sole resort*) ebend. 503, Çl. 8. Viell. hierher auch: त्वां धृतिमद्धाम दिव्यं विश्वेश्वरं भगवन्तं नमस्ये Hariv. 7418. — *b*) in den Opfersprüchen und Brâhmaṇa beinahe ausschliesslich in der — schon in älterer Zeit haufigen — Verbindung प्रियं धाम. α) *gewohnte Heimath, Lieblingsstätte:* यत्राग्नेराज्यस्य हविषः प्रिया धामानि VS. 21,46. उपाग्नेः प्रियं धाम गच्छति जयति परमं लोकं य एवं वेद Ait. Br. 1,21. अपाम् 2,20. इन्द्रस्य 3,24. 5,2. Çâṅkh. Br. 22,4. — β) hieraus abgeleitet *Lieblingssache* uberh., *Liebhaberei, Lust* (z. B. *Lieblingsspeise, — name, — person*): धाम नामासि प्रियं देवानाम् VS. 1,31. मेदं प्रियेण धाम्ना प्रियं सद आ सीद 2,6. देवानां प्रियं धाम भवति य एवं वेद AV. 15,2,1. 6,1. ते देवा जुष्टास्तनूः प्रियाणि धामानि सार्धं समवदधिरे Çat. Br. 3,4,2,5. आहुतयो वा अस्य प्रियं धाम 2,3,4,24 13,2,1,2. एतद्धास्य प्रियं धाम यद्विराट् इति 10,1,3,11. वैश्वानर इति वा अग्नेः प्रियं धाम Pañkav. Br. 14,2,3. Ait. Br. 3,8. 6,7. सोमं दिग्भिर्निश्चुनेन प्रियेण धाम्ना संस्पर्शयति Çat. Br. 3,9,4,20. TBr. 1,1,9,6. बर्हिषा प्रतीयाद्ये वाश्वं वा। एतद्वै पशूनां प्रियं धाम। प्रियेणैवैनं धाम्ना प्रत्येति 2,3,2,5. — *c*) (*Haus* so v. a. *Hausgenossenschaft*) *die Angehörigen*, uberh. *zusammengehörige Truppe, Schaar;* auch pl.: अयं त इन्द्र कुक्षये सोमो भवतु वृत्रहन्। अयं धामभ्य इन्दवः Ṛv. 8,81,24. 21,4. इन्द्रस्य धाम्ने 25. 3,31,21. 6,2,9. 9,24,5. दिवो धामभिर्वरुण मित्रश्चा यातम् 7,66,18. 60,3. 1,14,10. प्रियस्य मारुतस्य धाम्नः 87,6. 85,11. गणाय यो दैव्यस्य धाम्नस्तुविष्मान् 7,58,1. 10,76,8. धामानि मर्त्यानाम् 8,90,6. या धामानि वेद भुवनानि विश्वा 10,82,3. 9,86,5. धामान्यार्या 63,14. पृथिव्याः सप्त धामभिः 1,22,16 (hierher viell. auch das u. *a* aufgeführte Beispiel 10,122,3). परि धामान्यासामाशुः काष्ठामिवासरन् AV. 2,14,6. *Geschlechter* oder *Familien der Kräuter* Ṛv. 10,97,1. 2. — *d*) *Gesetz, Ordnung:* देवो देवानां न मिनामि धाम Ṛv. 10,48,11. यः समानं न प्रमिनाति धाम 7,63,3. 6,21,3. प्र ये धामानि पूर्व्याण्यर्चान् 4,55,2. स धाम पूर्व्यं ममे 8,41,10. प्रजापतेर्धाम्ना AV. 10,5,6. Besonders α) *die von* Mitra-Varuṇa *ausgehende Ordnung:* प्र ये मिनन्ति वरुणस्य धाम प्रिया मित्रस्य चेततो ध्रुवाणि Ṛv. 4,5,4. प्रिया धाम युवाधिता 6,67,9. 10,89,8. — β) ऋतस्य धाम. ऋतस्य योषा न मिनाति धाम Ṛv. 1,123,9. यदृतस्य धामन्रणयन्त देवाः 4,7,7. यन्तीत्त अस्य सख्यं वयश्च नमस्विनः स्व ऋतस्य धामन् 7,36,5. ऋतस्य धाम वि मिमे पुरूणि 10,124,3. — γ) यज्ञस्य धाम. यज्ञस्य धाम प्रथमं मनन्त Ṛv. 10,67,2. यज्ञस्य धाम परमम् 181,2. मिमानः प्रति यज्ञस्य धाम VS. 20,37. यज्ञस्य सप्त धामभिः Ṛv. 9,102,2. अग्निं यजिष्ठं सप्त धामभिः 4,7,5. — *e*) *Zustand:* जाग्रत्स्वप्नसुषुप्तिधामविरहात् Prab. 17,15. — *f*) *Weise, Form; Weise in Lied* oder *Spruch:* (नामानि) पुरुष्टुतस्य धामभिः शतेन महयामसि Ṛv. 3,37,4. पुरुप्रियो भन्दते धामभिः कविः 3,4. प्र मित्रे धाम वरुणे गृणन्तः 1,152,5. अग्नेर्जिह्वासि सुहूर्देवेभ्यो धाम्ने धाम्ने मे भव यजुषे यजुषे VS. 1,30. im Opfer नेन्द्राहते पवते धाम किं चन Ṛv. 9,69,6. VS. 17,14. — *g*) *Wirkung, Kraft, Vermögen, facultas; Macht, Majestät:* परमेण धाम्ना दृंहस्व VS. 1,2. वैश्वानर तव धामान्या चके येभिः स्वर्विदभवः Ṛv. 3,3,10. या ते धामानि परमाणि यावमा या मध्यमा विश्वकर्मन्नुतेमा 10,81,5. समिधा यो निशिती दाशददितिं धामभिरस्य मर्त्यः 8,19,14. इषमूर्जमश्याम धाम च SV. II,3,2,8,2. उदायुषा स्वायुषोत्पर्जन्यस्य

धामभिः । उरुस्यामृताँ अनु VS. p. 59, 15. VS. 34, 33. अग्निर्भूरुन्मार्गमं विश्वकर्मेण धाम्ना ṚV. 10, 166, 4. प्राणा आदित्यधामानः, अङ्गिरा° Kâṭh. 20, 11. सहस्र° AV. 4, 18, 4. Pragâpati TBr. 2, 8, 8, 5. तव धाम वैष्णवम् Ragh. 11, 85. राज्ञः संशरणं धाम शरीरं धर्मसाधनम् (?) Kâm. Nîtis. 6, 4. प्रोद्दाम° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 30. सहते न जनो ऽप्यधःक्रियां किमु लोकाधिकधाम राजकम् (= राजसमूहः) Kir. 2, 47. — h) *Glanz, Licht* vgl. द्यामन्): यदस्यान्यद्रश्मिशतमूर्ध्वमेव व्यवस्थितम् । तेन देवशरीराणि सधामानि प्रपश्यते ॥ Jâgn. 3, 168. रुचिरद्युधामन् adj. Ragh. 18, 22. 6, 6. धाम्नां निधिः (vgl. धामनिधि) सूर्यः Varâh. Laghuǵ. 1, 1. रत्नौघधामनिकराह्णाननूपुर Amar. 86. स्फटिकाब्जपटलस्रग्धामशोभा (viell. °स्रग्दाम° zu lesen; vgl. MBh. 1, 5974 und 2. धामन्) ऽभवत् Râǵa-Tar. 3, 529. अमरपतिधनुर्धामचित्राः पताकाः Prab. 26, 8. इन्दुधामधवल 73, 7. 81, 10 (nach Schol. 2 ist धामाधिप = सूर्य). 116, 1, v. l. Bhâg. P. 1, 1, 1. 4, 9, 6. प्रत्यग्धामन् adj. 3, 26, 3. अह्नो रूपमह्नो धाम अह्नो अस्या नवं वयः 8, 9, 2. (भीष्मः) ककुदं सर्वयोधानां धाम सर्वधनुष्मताम् so v. a. *unter allen Bogenträgern hervorstrahlend* MBh. 6, 498. Hierher gehören wohl auch die Stellen: भुङ्क्ते य (शिवः) एको विभुर्जगतो विश्वमग्र्यो (sic) धाम्नां धाम सुकृतिवान् ध्रुव्यः Hariv. 7421. धामांशभागस्य तथा हि वेदा यथा च शाखा हि महीरुहस्य MBh. 5, 1675. — 2) m. N. pr. eines der Saptarshi im 4ten Manvantara Hariv. 426 (Langlois: धातर्); vgl. ज्योतिर्धामन्. — Vgl. अत°, त्रि°, प्रिय°, विश्व°, स्थिर°.

2. धामन् n. fehlerhafte Schreibung für 4. दामन् VS. 6, 22. Çâṅkh. Çr. 8, 12, 11.

धामनिका (viell. von धमनी) f. *Solanum Jacquini Willd.* Ratnam. 7.

धामनिधि (1. धामन् 1, h. + निधि) m. *die Sonne* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 15.

धामनी f. *Hemionitis cordifolia Roxb.* Ratnam. 10. Nach Çabdar. im ÇKDr. = धमनी.

धामभाज् (1. धामन् + भाज्) adj. *den Sitz innehabend:* धामभाजो देवाः पाथोभाग्वनस्पतिः । धाम वै देवा यज्ञस्याभजन्त पाथः पितरः Çâṅkh. Br. 10, 6.

धामशस् (von 1. धामन्) adv. *je nach den bestimmten Stätten* oder *je nach der Ordnung:* तेषामिष्टानि विहितानि धामशः ṚV. 1, 164, 15.

धामसाच् (1. धामन् + साच्) adj. *an die bestimmte Stätte sich haltend,* von Indra ṚV. 3, 51, 2.

धामार्गव m. 1) = घोषक *Luffa foetida Cav.* oder *eine ähnliche Pflanze* AK. 2, 4, 4, 5. H. an. 4, 304. fg. Med. v. 60. = पीतघोषा Ratnam. 64. — Suçr. 1, 144, 12. 160, 3. 2, 89, 4. 174, 14. 482, 2. — 2) = अपामार्ग *Achyranthes aspera* AK. 2, 4, 3, 7. H. an. Med.

धायँ nom. ag. und act. von 1. धा Schol. zu P. 3, 1, 141. 139. 6, 1, 159. 7, 3, 33. Vop. 26, 37.

धायक nom. ag. von 1. धा Schol. zu P. 7, 3, 33.

धायस् (von 3. धा oder 1. धि) 1) adj. *ernährend, pflegend, erhaltend:* सहस्र° Taitt. Âr. 1, 21, 3. 24, 11. Vgl. अरि°, कारु°, गो°, भूरि°, विश्व°, हरि° und u. जनधा. Im ÇKDr. wird aus dem Adhivâsamantra folgende Formel angeführt: भूरसि भूमिरस्यदितिरसि विश्वस्य धाया (lies: धायाः). — 2) nur im dat. als infin. gebraucht. a) *das Saugen, Schlürfen; das Sichsättigen:* (पिबा सोमं) मदाय हर्यताय ते तुविष्टमाय धायसे ṚV. 1, 130, 2. 2, 17, 2. सोमः पुनान इन्द्रियाय धायसे 9, 86. 3. 70, 5. 1, 141, 6. — b) *Ernährung; Pflege, Erhaltung:* मातेव यद्भरसे पप्रथानो जनंजनं धायसे चक्षसे च ṚV. 5, 15, 4. इषमश्याम धायसे 70, 2. यं मर्त्यः पुरुस्पृहं विदद्विश्वस्य धायसे 7, 6. आ यस्ते ऽग्ने शमस्ति धायसे 9. यो रातहव्यो ऽवृकाय धायसे कीरेश्चिन्मन्त्रं मनसा वनोषि तम् 1, 31, 13. स्वः स्वाय धायसे कृणुतामृत्विगृत्विजम् 2, 5, 7. Etwa so v. a. *Stillung, Befriedigung:* अयं मित्रस्य वरुणस्य धायसे 1, 94, 12. Dunkel ist: अन्तर्मही समृते धायसे धुः 3, 38, 3.

1. धायु (von 1. धा) adj. *freigebig:* यस्मै धायुरदधा मर्त्यायाभक्तं चिद्भजते गेह्यं१ सः ṚV. 3, 30, 7.

2. धायु (von 3. धा) adj. etwa *edax* (Sâj. = धारक): (इन्द्रस्य) कर्री सुरथो धायू ṚV. 7, 36, 4.

धाय्य gaṇa दिगादि zu P. 4, 3, 54. Davon धाय्य = धाय्ये भवः ebend. धाय्या ऋत्विजः Vop. 26, 11. am Ende eines comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6, 2, 131. — 2) f. धाय्या (von 1. धा), näml. ऋच् *Zusatzvers* (dergleichen in gewissen Litaneien eingeschoben werden). = सामिधेनी P. 3, 1, 129. Vop. 26, 11. AK. 2, 7, 21. H. 827. = धीयते ऽनया समित् Siddh. K. zu P. a. a. O. मानवी ऋचौ धाय्ये कुर्यात् TS. 2, 2, 10, 2. Ait. Br. 3, 17. 18. 24. 31. ता ह्येके पुरस्तात्प्रगाथानां शंसन्ति धाय्या इति वदन्तः 6, 21. 8, 2. Çat. Br. 1, 4, 4, 37. Çâṅkh. Çr. 7, 21, 8. 10, 13, 10. धाय्यारूपं VS. 19, 24 ist nur ein Druckfehler; vgl. VS. Prât. 4, 150 in Ind. St. 4, 262.

1. धार (von धर्) 1) adj. am Ende eines comp. *haltend, tragend:* मृतधारं गुरुं श्रुत्वा MBh. 1, 1690. Vgl. असृग्धारा 2, कर्ण°, काण्ड° (?), छत्र°, जल°, तुला°, तूण°, दण्ड°, सूत्र°. In den unter तोयधार aus MBh. und R. angeführten zwei Beispielen ist तोयधारा als f. zu fassen und gehört zu 1. धारा. subst. *der Erhalter,* Bein. Vishṇu's H. ç. 70. — 2) m. *Schuld* (vgl. धर् 18) H. an. 2, 431. Med. r. 31.

2. धार (von 1. धारा) 1) adj. *in Strömen —, als Regen herabfallend:* उदक Suçr. 1, 170, 1. — 2) m. *Platzregen,* = जलधरासारवर्षण H. an. 2, 431. घनवृत्तोयधारेण ववर्ष कनकाम्बुभिः Hariv. 6333. auch *Frost* (wohl *Schnee*) Wils. nach Anekârthar.

3. धार m. 1) *eine Art Stein* Med. r. 31, wo धारो ऽश्म° zu lesen ist. — 2) *Rand, Grenze* (प्रान्त) Çabdar. im ÇKDr.; vgl. 2. धारा. — 3) = गभीर: ebend. *Tiefe* Wils.

1. धारक (von धर्) 1) adj. am Ende eines comp. *haltend, tragend u. s. w.:* मत° MBh. 1, 1691. नटः स्त्रीवेशधारकः H. 329. Vgl. कुल°, दृति°, देह°, नाम°. कनकधारकाः R. Gorr. 2, 90, 14 übersetzt Gorr. durch *quei che scernon l'oro greggio dalla terra;* bei Schl. (83, 13) lesen wir st. dessen कम्बलधावकाः — 2) m. a) *Behälter:* वस्त्रधारकोपविष्ट Suçr. 2, 55, 11. — b) *Wasserkrug* Devî-P. im ÇKDr.

2. धारक am Ende eines adj. comp. von धारा *Schneide;* s. त्रि°.

धारका f. *die weibliche Scheide:* आहन्ति गभे पसो नि गल्गलीति धारका VS. 23, 22. Çat. Br. 11, 6, 2, 10.

धारण (von धर्) 1) adj. f. ई *tragend, erhaltend, aufrechterhaltend, bewahrend:* (भूमिः) लोकधारणी Taitt. Âr. 10, 1, 8. (लोकपितरः) धारणाः सर्वलोकानाम् MBh. 12, 12751. Suçr. 1, 169, 9. एकं चक्रं वर्तते द्वादशारम् — ऋतस्य धारणम् MBh. 1, 727. von Çiva 12, 10424. 14, 208. पादूश्चरणधारणी *den Fuss schützend* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 1, 87. श्रुतधारणा ये *diejenigen, welche das Gehörte im Gedächtniss bewahren,* Bhâg. P. 2, 7, 46

(BURNOUF: *ceux qui fixent leur intelligence sur l'Être dont ils ont entendu décrire la forme*). अमृतस्य (Schol.: = ब्रह्मज्ञानस्य) देव धारणो भूयासम् *innehabend* TAITT. UP. 1,4,1. द्विजानां धारणः wohl *die Gestalt von Brahmanen habend, annehmend* MBH. 13,739. — 2) m. *a)* du. *die weiblichen Brüste* H. ç. 124. — *b)* N. pr. eines Sohnes des Kaçjapa MBH. 5,3682. eines Fürsten der Kandravatsa 2732. — 3) f. आ *a) das Tragen:* उपदिष्टा मया ह्यस्य पितुः कवचधारणा MBH. 7,1912. 3853. स्त्रीवद्रेष बिभ र्येतां युक्ता कवचधारणाम् 3859. *das Erhalten, Aufrechterhalten, Unterstützen, Helfen:* तेषां (विश्यानां) गुप्तिपरीहारैः कच्चित्ते धारणा कृता R. GORR. 2,109,25. *das Festhalten, Zurückhalten:* तां योगमिति मन्यन्ते स्थिरामिन्द्रियधारणाम् KATHOP. 6,11. दधार गात्रेष्वनिलाग्निधारणाम् BHÂG. P. 4,4,26. — *b) das Bewahren im Gedächtniss; ein gutes Gedächtniss:* वेदानाम् MBH. 1,1010. मेधायै प्रज्ञायै धारणायै ÂÇV. GṚH. 3,5. ÇÂÑKH. GṚH. 4,9. — *c) Sammlung des Gemüthes, die unverwandte Richtung des Geistes auf einen bestimmten Gegenstand* und auch *das dabei beobachtete Anhalten des Athems* (vgl. Schol. zu Kap. 3,32): धारणा तु क्वचिद्ध्येये चित्तस्य स्थिरबन्धनम् H. 84. MED. ṇ. 56. ब्राह्मे ऽर्त्ताविषये चित्तवृत्तिस्थैर्ये च धारणा। तत्र सूत्रं देशबन्धश्चित्तस्य धारणा Verz. d. B. H. No. 648. अद्वितीयवस्तुन्यन्तरिन्द्रियधारणं धारणा VEDÂNTAS. (Allah.) No. 133. यमनियमासनप्राणायामप्रत्याहारधारणाध्यानसमाधयः 127. MADHUS. in Ind. St. 1,22. PRAB. 8,14. प्राणायामास्तथा ध्यानं प्रत्याहारो ऽथ धारणा। स्मरणं चैव योगे ऽस्मिन्पञ्च धर्माः प्रकीर्तिताः॥ VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 50,*b*, 31, N. 3. प्राणायामा दश द्वौ च धारणा साभिधीयते॥ द्वे धारणे स्मृते योगे MÂRK. P. 39.35.36. प्राणायामा दशाष्टौ च धारणा साभिधीयते। द्वे धारणे स्मृते योगः GARUḌA-P. 230 im ÇKDR. धारणोत्पद्यते चेयं धार्यते यन्मनो यया MÂRK. P. 39,41. सप्त या धारणाः कृत्स्ना वाग्यतः प्रतिपद्यते MBH. 12,8658. निक्षिप्य हृदि धारणाम् 7,8859. M. 6,72. धारणां धारयन् JÂGN. 3, 201. °युक्त MBH. 13,6738. 7760. SUÇR. 1,228,7. JOGAS. 2,39. धारणासु योग्यता मनसः 53. परिचेतुमुपांशु धारणाम् RAGH. 8,18. KATHÂS. ,140.141. BHÂG. P. 1.9,31. 2,1,20.22. VP. 656. आस्थितो योगधारणाम् BHAG. 8,12. BHÂG. P. 5,23,4. धारणायोग Ind. St. 2,171. धारणां गतः *sich gefasst habend* R. 2.76,3. धारणात्मक *der sich leicht sammelt, — fasst* SUÇR. 1, 323,9. — *d) Bestimmung, ein feststehender Satz, eine feststehende Regel:* इति धर्मस्य धारणा M. 8,184. न चोदके निरीक्षेत स्वं रूपमिति धारणा 4, 38. 8, 241. 285. 336. 9, 121. 205. यद्भूतहितमत्यन्तं तत्सत्यमिति धारणा MBH. 3,13845. = मर्यादा, संस्था, स्थिति (AK. 2,8,1,26. TRIK. 3,3,210. H. 744) und durch *das Verbleiben auf dem rechten Wege* gewöhnlich erklärt. — *e)* = बुद्धि RÂǴAN. im ÇKDR. *Einsicht* (nach STENZLER) JÂGN. 3,73. — *f)* pl. Bez. *der 4 Tage vom achten an gerechnet in der lichten Hälfte des Monats* Ǵjaishṭha VARÂH. BṚH. S. 22,1.2.4. — 4) f. ई *a)* = नाडिका TRIK. 3,3,132. MED. ṇ. 56. *any tubular vessel of the body* (vgl. नालिका) WILS. — *b)* bei den Buddhisten *eine magische Formel* TRIK. MED. BURN. Intr. 540. fg. 51. WASSILJEW 142. 165. 177. °पिटक HIOUEN-THSANG II. 38. — c) N. pr. einer Tochter der Svadhâ VP. 84. VÂJU-P. ebend. N. 11. Vgl. धारिणी. — *d)* falsche Lesart für धोरणी *Reihe* H. 1423. — 5) n. *a) das Halten, Tragen* AK. 3,4,14,77. MED. पृथिवी धारणभावेन प्रवर्तमाना TATTVAS. 15. क्षिति° KUMÂRAS. 7,68. शैलस्य (obj.) HARIV. 4067. गङ्गायाः MBH. 3,9946. 9962. समर्थो धारणे मेने संहारे चास्य (अस्त्रस्य) 1650. R. GORR. 1,69,13. शस्त्र° RÂǴA-TAR. 6,9. उपानह्° GOBH. 3,1,12. मेखला° 13. शीर्षकाषाय° JÂGN. 3, 157. जटा° MBH. 3, 13455. MÂRK. P. 28,26. अयुध्यतो वृथा ह्येषां बाहूनां धारणं मम HARIV. 9834. 9839. तुला° *das Tragen der Wage, das Wägen* JÂGN. 2,100; vgl. धर् 7. — *b) das Erhalten, Behaupten, Aufrechterhalten:* न वा एषो ऽलं श्रियै धारणाय ÇAT. BR. 2,6,2,1. JÂGN. 3,174. SUÇR. 1,48,4. SÂÑKHJAK. 32. BHÂG. P. 3,26,46. धारणाद्धर्ममित्याहुर्धर्मो धारयते प्रजाः MBH. 8,3460. आत्मानमनाश्रित्य शरीरस्यैव धारणम् 1,307 = 651. एतौ हि नित्यं संयुक्तावितरेतरधारणे 12,2785. जीवित° 1, 218. मज्जीवधारणकारी KAURAP. 29. नियमस्य च धारणात् *das Beobachten* (anders die Erkll.) M. 10,3. जागरण° *das Unterhalten* KÂTJ. ÇR. 4,18,3. — *c) das Behalten —, Bewahren im Gedächtniss:* धारणान्मनसा ध्यानात् MBH. 15,756. TAITT. ÂR. 10,9. Z. d. d. m. G. 9, LI. ब्रह्मणश्चैव धारणात् M. 1,93. JÂGN. 3,333. MBH. 1,51. 3, 1309. 12, 2338. 6996. 13, 3624. 14, 511. H. 309. fg. प्रस्तावानाम् *das im-Gedächtniss-Haben* HARIV. 8676. ग्रहणाध्ययन und धारणाध्ययन MÜLLER, SL. 509. — *d) die unverwandte Richtung des Geistes auf einen bestimmten Gegenstand:* अद्वितीयवस्तुन्यन्तरिन्द्रियधारणं धारणा VEDÂNTAS. (Allah.) No. 133. — *e) das Festhalten, Zurückhalten, Anhalten:* मयूखमन्ततो धारणाय निरून्ध्यात् AIT. BR. 5,15. आधारस्तम्भतो यत्र धारणम् AK. 1,2,2,28. एष योगविधिः कृत्स्नो यावदिन्द्रियधारणम् MBH. 3, 13939. श्वास° *das Anhalten des Athems* Schol. zu KÂTJ. ÇR. 4,1,13. gramm. *das Zurückhalten* oder *unvollkommene Aussprechen eines Lautes* ṚV. PRÂT. 14,6. VS. PRÂT. 4,141. *das Ertragen, Aushalten;* mit dem acc.: अशक्ता धारणे देव तेजस्तव समुद्धतम् R. 1,38,16. — *f) das Ansichtragen, Ansichhaben:* लिङ्ग° MBH. 3,2214. *das Ansichbehalten, Aufsichbehalten* SUÇR. 2,349,19. *das Insichfassen, Enthalten:* यथा घटो दधिमधूदकपयसां धारणे समर्थः GAUḌAP. zu SÂÑKHJAK. 15. *das Beisichbehalten:* गण्डूष° SUÇR. 1,192,20. 2,128,15. 379,6. दूषणस्य कृते यत्ते हृद्गतं कोपधारणम् *das Hegen von Groll, das Zürnen* R. 3,41,35. — *g) das Standhalten, festes Beharren:* विधाणः परमां शक्तिं ब्रह्मणो धारणात्मिकाम् (धारणा?) SÛRJAS. 12,32; nach dem Schol. = निराधारावस्थानरूपाम्. — Vgl. अङ्क°, असु°, गर्भ° (auch MBH. 3,17183), छत्र°, दण्ड°, देह°, प्राण°, व्रत°, हस्त°.

धारणक (von धारण) 1) adj. *in sich tragend, enthaltend:* पञ्चधारणके ह्यस्मिन् शरीरे जीवितं कुतः *die fünf* (Elemente) *enthaltend* MBH. 12, 6889. — 2) m. *Schuldner* (vgl. धर् 18) JÂGN. 2,63. — Vgl. अधारणक.

धारणपात्र (धा° + पात्र) n. *Gefäss für das Sieb* (?) *eines buddh. Bettlers* VJUTP. 209.

धारणयन्त्र (धा° + य°) n. Bez. *bestimmter Amulette* TANTRAS. in Verz. d. Oxf. H. 94, *b*, 8. 14. 96, *a*, 15. *b*. 2. fgg.

धारणामय (von धारणा) adj. f. ई *auf der Vertiefung des Geistes beruhend* BHÂG. P. 4,18,20.

धारणावत् (wie eben) adj. *mit Gedächtniss verbunden:* धीर्धारणावती मेधा AK. 1,1,4,11.

धारणि m. patron. (wohl von धारण) gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

धारणीमति (धा° + म°) Bez. eines Samâdhi VJUTP. 20.

धारणीमुखसर्वजगत्प्रणिधिसंधारणगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2.

धारणीय 1) adj. partic. fut. pass. von धर्. — 2) f. आ = धरणीकन्द RÂǴAN. im ÇKDR.

धारणीराज (धा° + राज) m. Titel eines buddh. Werkes WASSILJEW 327. 333.

धारपूत (धार = धारा + पूत) adj. nach SÂJ. *wie mit Wassergüssen gereinigt*, etwa *wasserhell*, — *klar*; von den Âditja ṚV. 2,27,2. 9.

धारय nom. ag. von धर् P. 3,1,138. VOP. 26,35. — Vgl. कर्म°.

धारयत्कवि (धारयत्, partic. praes. von धर्, + कवि) adj. *die Weisen tragend*, — *hegend* ṚV. 1,160,1.

धारयत्क्षिति (धारयत् + क्षि°) adj. *die Geschöpfe tragend*, — *erhaltend*: अदिति ṚV. 1,136,3. Mitra-Varuṇa 10,132,2.

धारयद्वत् (von धारयत्) adj. P. 1,4,17, Vârtt. *dem die Eigenschaft des Erhaltenden zukommt*, von den Âditja TS. 2,3,4,1. 2. KÂṬH. 11,6.

धारयितर् (von धर्) nom. ag. 1) *Halter, Träger* NIR. 9,25. तस्या (गङ्गायाः) धारयितारं च नान्यं पश्यामि शूलिनः R. 1,43,25 (GORR. 44,23). — 2) *derjenige welcher im Zaume hält*: त्वं हि धारयिता श्रेष्ठः कुरूणां कुरुसत्तम। मिथ्या प्रचरतां तात बाह्येष्वभ्यन्तरेषु च॥ MBH. 5,3391. — 3) *derjenige welcher behält* TAITT. ÂR. 10,9. — 4) f. °त्री = धरित्री *die Erde* ÇABDAR. im ÇKDR.

धारयितव्य (wie eben) 1) *zu tragen* VARÂH. BṚH. S. 81 (80,a), 17. — 2) *festzuhalten*: दृढं बद्ध्वा धारयितव्यः PRAB. 34,2. — 3) *aufzufassen*: एषां प्राणानां कस्य कर्म व्रततेन धारयितव्यम् ÇAṄK. zu BṚH. ÂR. UP. p. 315.

धारयिष्णु (wie eben) adj. *der da hält, trägt*: दृषदं धारयिष्णवः ved. P. 3,2,137, Sch. Davon nom. abstr. °ता f. viell. *Geduld* KÂM. NÎTIS. 1,21. 4,35.

धारयु (von धार = 1. धारा) adj. *tropfend, strömend*: त्वं सोमासि धारयुर्मन्द्र ओजिष्ठ अध्वरे ṚV. 9,67,1.

धारवाक नach SÂJ. *derjenige welcher die* (heiligen) *Reden* (वाक) *unterhält* (1. धार्): धारवाकेष्वृजुगाथ शोभसे ṚV. 5,44,5.

1. धारा (von 1. धाव्, धन्व् wie जीर von जिन्व्) f. gaṇa वृषादि zu P. 6,1,203. VOP. 26,191. 1) *Strom, Guss, Strahl, Tropfen* (hervorquellender Flüssigkeit); = प्रपात gaṇa भिदादि zu P. 3,3,104 (oxyt). = द्रवस्य प्रपातः MED. r. 50. = प्रवाह H. 1087. = जलादिपात H. an. 2,431 = अम्बुसृति TRIK. 3,3,356. = अतिवृष्टि ÇABDAR. im ÇKDR. = घनासारवर्षण VIÇVA ebend. धारा उदन्याः ṚV. 2,7,3. घृतस्य 1,125,4. 3,1,8. मधः 36,7. पर्वतस्य 57,6. 5,32,1. प्र पिन्वत वृष्णो अश्वस्य धाराः 5,83,6 (vgl. ϑορός). 1,85,5. des Soma: सोमस्य ते पवत इन्द्र धारा 9,87,8. 1,1. 2,3. 9 und oft. VS. 12,9. पर्जन्यो धारा मरुतो ऊधो अस्य AV. 4,11,4. 34,5. 7, 107,1. PAÑKAV. BR. 13,12,12. 20,14,2. ÇAT. BR. 4,3,5,22. Z. d. d. m. G. 9, LII. उदक° AIT. BR. 7,12. ÂÇV. GṚHJ. 2,8. 4,6. उद° KÂTJ. ÇR. 4,13,16. — LÂṬJ. 1,10,21. धाराग्रह *Einfassen des fliessenden* Soma (im Gegens. zum *Schöpfen*) KÂTJ. ÇR. 12,5,4. धारानुयाज Schol. zu KÂTJ. ÇR. 439,15. 476, 18. 616,2. — उत्पपात ततो धारा वारिणः MBH. 6,5785. 13,4932. R. 4, 44,62. सिषिचुः केशवं पत्न्यो धारा (*Flüsse*) इव महीधरम् HARIV. 8325. शिखराद्यस्य धाराणां सहस्रं संप्रवर्तते R. 4,43,37. 39. तौ कृष्यमाणौ नाराचैर्धाराभिरिव पर्वतौ *Regengüsse* 6,19,62. 30,11. 81,24. MṚKḰH. 91,5. (एताः) धारा इवेन पतिता जलदोदरेभ्यः 76,15. MÂLAV. 78. MEGH. 104. BHÂG. P. 8,11,20. धाराभिः MBH. 1,1299. धाराविगलितं शीधु KATHÂS. 21,6. धाराजलद्रक्त PRAB. 85,12. संततधाराजलदे च मेघे KÂM. NÎTIS. 7,38. सतीक्ष्णधारापतनोग्रसायकाः (वलाहकाः) ṚT. 2,4. अश्रुधारा इव वारिधाराः MṚKḰ. 91,4. MEGH. 54. RAGH. 16,66. PRAB. 26,6. KÂT. 5 (wo mit HAEB. so zu lesen ist für धारिधारा). तोयधारा MBH. 4,1062. R. 3,35,84 (falsch aufgefasst u. तोयधार). उद° BHÂG. P. 3,8,24. लोहित°, रुधिर°, क्षतज°, रक्त°, कीलाल° MBH. 4,1729. R. 3,30,4. 4,22,23. KATHÂS. 22,228. PRAB. 54,3. आज्य° MBH. 1,8126. 9,912. KATHÂS. 24,227. क्षीर° MṚKḰH. 26,2. H. 57. अमृत° GÎT. 4,5. घृतधारा adj. (गङ्गा) MBH. 13,1848. मन्दधार adj. *in langsamem Strahl strömend* SUÇR. 1,297,5. धारा (*Tropfen*) नैव पतन्ति चातकमुखे मेघस्य किं दूषणम् BHARTṚ. 2,89. जलवर्षं महत्तरम्। धाराभिरक्षमात्राभिः प्रादुरासीत् ARǴ. 8,4. यथा वा वर्षतो धारा असंख्येयाः MBH. 3,10299. PAÑKAT. II,62. MÂRK. P. 15,71. Auch uneigentlich (धारा = समूह VIÇVA im ÇKDR.): शर° MBH. 9,754. बाण° R. 6, 88,3. पुष्पाणाम् 3,58,31. सुमनो° BHÂG. P. 4,15,7. द्रविणस्य AV. 12,1, 45. रायः ṚV. 6,35,3. ऋतस्य 1,67,7 (4). 5,12,2. 8,6,8. वसूनाम् MBH. 3, 13390. वसु° 15,420. वसोर्धारा *Strom* oder *Quelle des Gutes* (*der Güter*) heisst *a*) *eine best. Libation an* Agni AV. 12,3,41. ÇAT. BR. 9,3, 2,1. 2, 15. MBH. 1,8146. — *b*) ein heil. Badeplatz MBH. 3,5018. 13, 3789. — *c*) Agni's Gemahlin (mit Anschluss an *a*) BHÂG. P. 6,6, 13. — धावद्धक्कारधाराक्षधिरित Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,9, Çl. 30. Hierher wohl auch: सं मा कृतस्य धारया धनुः स्नावेव नह्यत AV. 7,50,9. Am Ende eines adj. comp. nach einem Zahlwort: द्विधार ṚV. 10,30,10. त्रिधारा (गङ्गा) HARIV. 3189. शत°: उत्स ṚV. 3,26,9. VS. 13,49. वायु ṚV. 10,107,4. Soma 9,85,4. 86,11. — 27. पवित्र VS. 1,3. JÂǴN. 1,280. सहस्र°: गौः ṚV. 4,41,5. 10,133,7. स्तनौ AV. 9,1,7. Soma ṚV. 9,13,1. 26,2. पवित्र 73,7. VS. 1,3. — ṚV. 9,73,4. 74,6. — Vgl. अमृतधारा, उरु°, जल°, गिरि°, मधु°, विश्वतो°, मु°. — 2) *Sprung* —, *Leck in einem Wasserkruge* (*aus dem das Wasser hervorquillt*) MED. — 3) pl. *die verschiedenen Gänge eines Pferdes* (deren 5 angenommen werden) AK. 2,8,2,17. TRIK. H. 1246. H. an. MED. ÇIÇ. 5,60. — 4) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBH. 3,8003. माहेश्वरी 8095. — Verz. d. Oxf. H. 449,a,28. ततः स सप्तधाराख्यं तीर्थं परमपावनम्। जगाम मुनिशार्दूलो यत्र गङ्गास सप्तधा॥ ebend. 34. — 5) N. pr. einer Stadt (der Residenz Bhoga's) COLEBR. Misc. Ess. I, 236. II, 298. 303. 462. 485. Journ. of the Am. Or. S. 7,24. Verz. d. Oxf. H. 148,a,4. No. 212, Z. 12. No. 320, Z. 3. دهار bei ALBYROUNY (REINAUD, Fragments arabes et persans u. s. w. S. 86, 2. 108).

2. धारा (von 2. धाव्) f. gaṇa वृषादि zu P. 6,1,203. VOP. 26,191. 1) *Schneide, Schärfe, Klinge eines schneidenden Werkzeugs* H. an. 2,431. MED. r. 50. fg. शिशीते तेजो अयसो न धाराम् ṚV. 6,3,5. 47,10. प्र सप्तवध्रिराशसा धारामग्नेरशायत *Schärfe der Flammen* 8,62,9. क्षुरस्य ÇAT. BR. 14,6,2,2. स्वधिति° KAUÇ. 44. TAITT. ÂR. 4,38,1. SUÇR. 1,27,18. 28,1. नानाधारामुखैः शस्त्रैः 2,17,9. खड्ग° R. 2,23,35. HIT. III, 67. TRIK. 1,1, 125. परश्वधस्य RAGH. 6,42. 11,78. नीलोत्पलपत्रधारया समिल्लतां छेत्तुम् ÇÂK. 17. तीक्ष्णधार (s. auch bes.) MBH. 13,864. R. 6,68,13. DEV. 3, 6. शित° MBH. 3,13581. HARIV. 2447. BHÂG. P. 4,5,22. कुण्ठ° R. 3,32, 16. पृथु° MBH. 1,8240. 4,1990. 2042. 2082. R. 6,92,14. उरु° BHÂG. P. 2, 7,22. उभयतो° 5,26,15. घोर° PRAB. 5,10. वज्र° R. 6,87,10. 17. क्षत° *geschärft* MBH. 7,3090. Vgl. अर्ध°, असि°, क्षुर°, खड्ग°, खर°. — 2) *der*

Umkreis eines Rades (प्रधि) H. 755. Ragh. 13, 15. — 3) *die Spitze eines Heeres*, = सैन्याग्र H. an. = सैन्याग्रिमस्कन्ध Med. Vgl. धाराङ्कुर 3. — 4) *Ohrläppchen* (कर्णप्रान्त) H. ç. 119. — 5) = संतति *fortlaufende Reihe, Geschlechtsreihe* H. an. Med. = राजि *Reihe* Trik. 3,3,356. Vgl. वन°. — 6) *Zaun, Hecke.* — 7) *Bergrand (the edge of a mountain)* Wils. — Vgl. पालि in Betreff der verschiedenen Bedeutungen.

3. धैारा f. gaṇa वर्षादि zu P. 6,1,203. Vop. 26,191. 1) = उत्कर्ष *das Hervorragen u. s. w.* H. an. 2,431. — 2) = यशस् *Ruhm* Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Nacht.* — 4) *Gelbwurz* (wie auch andere Synonyme von *Nacht*) Trik. 3,3,356. — 5) = सदृश Viçva im ÇKDr. *Gleichheit* Wils. — 6) *Sitte, Brauch* Wils. — Die beiden ersten Bedeutungen könnten vielleicht durch धारा *Schneide, Schärfe* vermittelt werden; die übrigen haben wohl schwerlich etwas mit 1. oder 2. धारा zu thun.

धाराकदम्ब (1. धा° + क°) m. 1) *eine Art* Kadamba Rāǵan. im ÇKDr. °कदम्बक m. dass. Trik. 2,4,21. Vgl. धारा°, प्रावृष्य, प्रावृषायण, मेघाभ. — 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a.

धारागृह (1. धा° + गृ°) n. *eine Art Badezimmer mit fliessendem Wasser* Suçr. 2,485,9. Bhartr. 1,38. यत्नप्रवाहैः शिशिरैः परीतान् — शिलाविशेषानधिशय्य निन्युर्धारागृहेष्वातपमृद्धिमत्तः Ragh. 16,49. — Vgl. यन्त्र°, जलयन्त्रगृह, जलयन्त्रनिकेतन, जलयन्त्रमन्दिर.

धाराङ्कुर (धारा + अङ्कुर) m. 1) *Tropfen* (शीकर). — 2) *Hagel.* — 3) *das Hervortreten aus der Schlachtreihe in der Absicht den Feind zu reizen* H. an. 2,459. Med. r. 271. Hār. 231. — Med. und Hār. धाराङ्कुर. In den beiden ersten Bedeutungen enthält das Wort 1. धारा, in der letzten aber viell. 2. धारा 3.

1. धाराङ्ग (1. धारा + अङ्ग) m. *ein heiliger Badeplatz* H. an. 3,122. Med. g. 36.

2. धाराङ्ग (2. धारा + अङ्ग) m. *Schwert* H. ç. 145. H. an. 3,122. Med. g. 36.

धाराट (1. धारा + अट) 1) m. *der Vogel* Kātaka. — 2) *ein Pferd* (vgl. 1. धारा 3.) Trik. 3,3,98. H. an. 3,163. Med. ṭ. 43. Hār. 255. Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Wolke.* — 4) *ein Elephant in Wuth* (weil in diesem Zustande *eine Flüssigkeit* von den Schläfen *herabfliesst*) Çabdar.

1. धाराधर (1. धारा + धर) m. *Wolke* AK. 1,1,2,8. Trik. 3,3,357. H. 164. an. 4,259. Med. r. 270. MBh. 4,2039. Hariv. 11831. Varāh. Bṛh. S. 19,16. Kathās. 24,20. Kāt. 4. 7. Çatr. 10,185.

2. धाराधर (2. धारा + धर) m. *Schwert* Trik. 3,3,357. H. ç. 145 (fälschlich धरा°). H. an. 4,259. Med. r. 270.

धाराधिरूढ (2. धारा + अधि°) adj. viell. *auf der höchsten Spitze stehend, den Höhepunkt erreicht habend*: किं वा धाराधिरूढं हि ज्ञाद्यं वेदजडे जने Kathās. 6,62. Brockhaus: ग्राधारा° und वेद् जड.

धारानिपात (1. धा° + नि°) m. *Regenguss*: घन° Pańkat. 93,2.

धारान्तरचर (1. धारा - अन्तर + चर) adj. *in den Wolken sich bewegend, wolkenhoch fliegend* (von einem Vogel) R. Gorr. 2,105,38.44. 5,68,9. धरान्तरचर R. Schl. 2,96,39.45. — Vgl. धाराट.

धारापात (1. धा° + पात) m. *Regenguss*, pl. Mṛkkh. 84,19. Megh. 49.

धाराफल (2. धा° + फल) m. N. eines Baumes *mit stechenden Früchten*, = मदन, vulg. मयनफल Rāǵan. im ÇKDr.

धारायन्त्र (1. धा° + य°) n. *Springbrunnen* Amar. 59. Ratnāv. 6,9. Prab. 79,11.

धारालै adj. von धारा gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97.

धारावनि (1. धा° + वनि) m. *Wind* Trik. 1,1,76. — Vgl. धारावर.

धारावत् 1) adj. (von 2. धारा) *mit einer Schneide versehen* Kām. Nītis. 11,48. — 2) f. °वती (wohl von 1. धारा) N. pr. einer Stadt Padma-P. in Verz. d. Oxf. H. 16, b, 23.

धारावैर (1. धारा + वर, im Padap. ungetheilt) adj. *Regengüsse liebend*, von den Marut ṚV. 2,34,1. — Vgl. धारावनि.

धारावर्ष (1. धा° + वर्ष) m. n. *Regenguss* R. 6,80,13. Ragh. 4,82.

धाराविष (2. धारा + विष) m. *Schwert* (*in der Schneide das Gift habend*) Trik. 2,8,54.

धाराश्रु (1. धा° + अश्रु) n. *Thränenstrom*: निपतद्धाराश्रुणा चक्षुषा Amar. 10.

धारासंपात (1. धा° + सं°) m. *Regenguss* AK. 1,1,2,13. H. ç. 27. Prab. 87,9.

धारासार (1. धा° + आसार) m. *ein heftiger Regenguss* Vikr. 70. 76. मेघः प्रववृते तत्र धारासारेण वर्षितुम् Kathās. 12,110.

धारास्नुही (2. धा° + स्नु°) f. N. einer Pflanze, = त्रिधारस्नुही Rāǵan. im ÇKDr.

धारि (von धर्) adj. *tragend*: किराती चामरधारिः Cit. beim Schol. zu Çāk. 20,16.

धारिका f. *ein best. Zeitabschnitt*, = 6 Kshaṇa = ½ Muhûrta H. 137.

धारित n. und धारितक n. *Trab* Wils. — Fehlerhaft für धौरित, धौरितक.

1. धारिन् (von धर्) 1) adj. *tragend*: पृथिवी विश्वस्य धारिणी Muṇḍ. Up. 2,1,3. पृथिवी नित्यायस्मेह धारिणी MBh. 13,4850. सुधारिणां धर्मधुरं महात्मनां यथोदिते वर्त्मनि सुस्थितानाम् MBh. 13,4879. In der Regel mit dem obj. zusammeng.: सर्वे गाण्डूकधारिणम् R. 4,34,24. क्षिति° Jāǵn. 2, 152. Gīt. 12,27. स्त्रविश° AK. 1,1,2,11. Mṛkkh. 136,10. Pańkat. 170,7. Sund. 1,30. Bhartr. 2,79. जटावल्कल° Sund. 1,8. गदापरिघ° 2,3. Arǵ. 10,52. Sāh. D. 13,6. कनकालंकार° Hit. 42,1. नयालंकार° Pańkat. III, 234. श्मश्रु° MBh. 4,145. कुसुमोत्करधारिणा। केशहस्तेन Indr. 5,6. (वृक्षाः) सुगन्धपुष्पधारिणः R. 1,9,6. पुष्पैः पल्लवधारिभिः 2,96,30. *tragend* so v. a. *innehabend, habend, besitzend*: स्वरूप° N. 14,13. अग्ररूप° Varāh. Bṛh. S. 29,27. संवद्धवत्साकार° Schol. zu Kap. 1,90. (अङ्गुल्या) वक्रनखधारिण्या Ragh. 12,41. दृशशतकार° ad Hit. I,17. रहस्य° *im Besitze des Geheimnisses seiend* Kathās. 13,20. ब्रह्मप्रत्यय° Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 79. *erhaltend, unterhaltend*: अग्निनित्य° Kâtj. Çr. 4,10,16. भव मे प्राणधारिणी Hariv. 10004. शमः कामश्च कृष्यश्च तेजसा लोकधारिणः MBh. 1,2596. मठकेशव° Rāǵa-Tar. 5,244. धारिणी Beiw. der Umā MBh. 13,1027. *bewahrend, verwahrend*: न्यास° M. 8,196. *Etwas im Gedächtniss bewahrend*: अज्ञेभ्यो ग्रन्थिनः श्रेष्ठा ग्रन्थिभ्यो धारिणो वराः। धारिभ्यो ज्ञानिनः श्रेष्ठाः M. 12,103. *aufrechthaltend, beobachtend*: व्रतनियम° MBh. 13,1585. मौनव्रत° R. 3,1,35. मौन° Kathās. 17,93. व्रत° Gauḍap. zu Sāṅkhjak. 15. मन्त्र° so v. a. *Rathgeber* MBh. 5,926. 2967. 7, 365. Nicht recht klar ist die Bed. des Wortes in der Stelle: धाता धारणकाले च दिशश्चतुर्षि धारिणि Hariv. 11986. Vgl. जटा°, दण्ड°, धनुर्धारिन्. — 2) m. N. eines Baumes (s. पीलु) Gaṭādh. im ÇKDr. Unter पीलु

finden wir धानी (s. u. 1. धान) statt धारी. — 3) f. धारिणी a) *die Erde* ÇABDAR. im ÇKDR. Vgl. धरणी, धरित्री, भूतधारिणी. — b) *Bombax heptaphyllum* (शाल्मलि) ÇABDAR. im ÇKDR. In dieser Bed. viell. zu 2. धारिन् zu stellen; vgl. कण्टकारी. — c) N. pr. α) einer Tochter der Svadhâ BHÂG. P. 4,1,63. Vgl. धारणी. — β) pl. allg. N. für *die 14 Götterweiber:* शची वनस्पती गार्गी धूमोर्णा (vgl. धूमोर्णा) रुचिराकृतिः। सिनीवाली कुहू रा- का तथा चानुमती प्रभा ॥ आयतिर्नियतिः प्रज्ञा मेला वेला च नामतः। एता- श्चतुर्दश प्रोक्ता धारिण्यो देवयोषितः॥ VAHNI-P. (Gaṇabhedanâmâdhj.) im ÇKDR. — γ) (bei den Gaina) einer Göttin, die die Befehle des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî auszuführen hat, H. 45. — δ) der Gemahlin Agnimitra's MÂLAV. 4,9. 14. 63,3.

2. धारिन् (von 2. धारा) adj. *mit einer Schneide versehen* WILS.

धारु (von 3 धा) adj. *saugend* P. 3,2,159. VOP. 26,149. वत्सो धारुरि- व मातरम् AV. 4,18,2.

धारोष्ण (1. धारा + उष्ण) adj. *kuhwarm* (eig. *warm vom Strahl, der aus dem Euter kommt*) H. ç. 98. RÂGAN. im ÇKDR. क्षीर SUÇR. 1,176,18. °दुग्धस्य पानम् 2,442,8.

धार्तराज्ञ adj. (f. ई) von धृतराजन् VOP. 7,21. m. oxyt. patron. von धृतराजन् P. 6,4,135. °राज्ञी gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127; davon adj. धार्तराज्ञक ebend.

धार्तराष्ट्र 1) adj. f. ई *dem* Dhṛtarâshṭra *gehörig u. s. w.:* सेना MBH. 8,376. 6,5230. श्री 3,1996. — 2) m. *ein Sohn des* Dhṛtarâshṭra, insbes. patron. des Durjodhana, des ältesten Sohnes, H. an. 4,260. MED. r. 271. MBH. 1,2726. 3748. 5,906. 4404. BHAG. 1,23. pl. = कुरवः 19. 20. 36. 37. Am Ende eines adj. comp. f. आ: निर्धार्तराष्ट्रां पृथिवीं कर्तास्मि MBH. 2,2558. 3,10280. 8,3790. — 3) m. *eine Art Schlange* (vgl. धृतराष्ट्र) H. an. MED. — 4) m. (von धृतराष्ट्री) *eine weisse Gansart mit schwarzen Beinen und schwarzem Schnabel* AK. 2,5,24. H. 1326. H. an. MED. VJUTP. 118. हंसान्धार्तराष्ट्रान्देवलोकनिवासिनः HARIV. 8585. 8608. 12670.

धार्तराष्ट्रपदी (धा° 4. + पद्) f. N. einer Pflanze, = हंसपदी RÂGAN. im ÇKDR.

धार्तराष्ट्रि m. patron. von धृतराष्ट्र (s. d.): इरावानसि धार्तराष्ट्रे तव मे सत्त्रे राध्यताम् KAUÇ. 20.

धार्तेय (wohl von धृत) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes; sg. *ein Fürst dieses Stammes;* f. ई gaṇa यौधेयादि zu P. 5,3,117. 4,1,178.

धार्म adj. von धर्म ÇAT. BR. 14,5,5,11. धार्मी तनुरकिल्विषी *der Körper des Gottes der Gerechtigkeit* MBH. 1,2426.

धार्मपत adj. (f. ई) von धर्मपति gaṇa अश्वपत्यादि zu P. 4,1,84.

धार्मपत्तन (von धर्मपत्तन) n. *schwarzer Pfeffer* H. 420.

धार्मविद्य (von धर्मविद्या) adj. *der die Rechtskunde studirt, mit ihr vertraut ist* P. 4,2,60, Vârtt. 4.

धार्मिक (von धर्म) 1) adj. f. ई *Recht übend, gerecht, seine Pflichten erfüllend, tugendhaft* P. 4,4,41. TRIK. 3,1,12. = धर्ममधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60. KHÂND. UP. 8,15. M. 2,109. 3,263. 4,153. 8,29. JÂGN. 1,309. MBH. 1,1685. R. 1,1,87. 2,36,26. VARÂH. BṚH. S. 101,11. 14. KATHÂS. 9,47. BHÂG. P. 1,12,24. 9,2,25. f. ई MBH. 13,2243. R. GORR. 1,40,4. *auf das Recht, die Tugend gerichtet, darauf beruhend, damit in Einklang stehend:* बुद्धि R. SCHL. 1,11,11. वचस् 2,106,1 (GORR. 113, 1). Vgl. अ°. — 2) m. *Richter* H. 724.

धार्मिकता (von धार्मिक) f. *Gerechtigkeit, Tugendhaftigkeit* KÂM. NÎTIS. 4,8. RÂGA-TAR. 5,227. धार्मिकत्व n. dass. KULL. zu M. 2,9.

धार्मिक्य (wie eben) n. dass. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

धार्मिण (von धर्मिन्) n. *eine Gesellschaft von tugendhaften Männern* v. l. im gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38.

धार्मिणेय m. metron. von धर्मिणी gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

धौम्यायण m. patron. von धर्म्य gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

1. धार्य (von धर्) 1) adj. a) *zu tragen:* धूर्रर्जुनेन धार्या MBH. 5,2799. 4684. धार्यो प्रयत्नतो गर्भो 1,1080. मदीयानां न ते योनौ गर्भो धार्यः HARIV. 1349. रक्तमाल्यं न धार्यं स्यात् — पण्डितैः MBH. 13,5037. fg. त्रिपुण्ड्रं विप्राणां न धार्यम् VAS. SMṚTI bei MÜLLER, SL. 55. *was getragen wird* H. 6. 767. तस्मात्तस्मै महादण्डो धार्यः (vgl. धर् 3.) *deshalb ist eine grosse Strafe über ihn zu verhängen* MBH. 3,7526. *zu tragen* so v. a. *an sich —, auf sich zu behalten* (d. i. *nicht abzulegen*): पुरुषाकस्तु धार्यो हि वाक्शते तु सः SUÇR. 2, 349,15. *zu halten, um sich zu haben, um sich zu dulden:* धार्यो न स (भृत्यः) भूपैः PANKAT. ed. orn. I, 92. — b) *aufrecht zu halten, zu erhalten, was erhalten wird:* यथा हि कृष्णेन बलं धार्यं वै फाल्गुने कृते MBH. 8,1645. SÂṂKHJAK. 32. (ओषधिभिः) ताभिर्धार्यास्त्रयो लोकाः प्रजाश्चैव चतुर्विधाः HARIV. 1327. *zu beobachten, zu befolgen:* आज्ञा तव — धार्या यत्नेन मे सदा 14469. — c) *im Gedächtniss zu bewahren* MBH. 13,1129. HARIV. 1178. — d) *fest gerichtet zu halten auf:* तस्मिन्नावसथे धार्यं सबाह्याभ्यन्तरं मनः MBH. 14. 566. — e) *zurückzuhalten, aufzuhalten:* अधार्या सेतुना गङ्गा MBH. 13, 2161. — 2) n. *Kleidung* BHÂG. P. 9,18,11. 14. — Vgl. अधार्य, दुर्धार्य.

2. धार्य (von 1. धारा) *Wasser* VS. 22,25. — Vgl. 2. धार.

धार्यत्व (von 1. धार्य) n. *das Getragenwerden* H. 13.

धार्ष्ट adj. von Dhṛshṭa *herstammend:* धृष्टाद्धार्ष्टमभूत्क्षत्रं ब्रह्मभूयं गतं क्षितौ BHÂG. P. 9,2,17. धार्ष्टक dass. VP. 358. HARIV. LANGL. I, 55; die Calc. Ausg. धार्ष्णक.

धार्ष्टद्युम्न m. patron. von धृष्टद्युम्न MBH. 8,4139. धार्ष्टद्युम्नि 4188.

धार्ष्ट्य (von धृष्ट) n. *Dreistigkeit, Kühnheit, Frechheit* R. 5,8,12. 19. HARIV. 11006 (p. 790). 15735. SUÇR. 1,12,12. VARÂH. BṚH. S. 73,6. KATHÂS. 24,76. PANKAT. 94,9. RÂGA-TAR. 3,333. PRAB. 104,16. SÂH. D. 72,6.

धार्ष्णक adj. von Dhṛshṇu *abstammend:* धृष्णोस्तु धार्ष्णकं क्षत्रं रणे धृष्टं बभूव ह HARIV. 642. — Die richtige Form wäre धार्ष्णव; vgl. jedoch u. धार्ष्ट.

1. धाव् (vgl. धव्, धन्व्), धावति und °ते (seltener) DHÂTUP. 15,92 (गतौ). P. 7,3,78 (धौ). 1) *rinnen, hervorströmen, rinnen nach,* in NIR. 13,6. तरत्स मन्दी धावति ṚV. 9,58,1. 21,1. अयं सरांसि धावति 54,2. 6,17,4. रेतः सिक्तमधावत् AIT. BR. 3,33. आपः KÂṬH. 23,6. 8. AV. 10,6, 14. गङ्गा यत्र सरिच्छ्रेष्ठा मध्ये धावति HARIV. 14516. आशुकारी धावत्यम्भसि तैलवत् SUÇR. 1,247,13. धावद्धुङ्कारधाराबधिरित Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,9, Çl. 30. तुभ्यं धावन्ति धेनवः *rinnen* so v. a. *geben Flüssigkeit, Milch* ṚV. 9,66,6. In der folg. Stelle Bed. 1 und 2: एष सुवानः परि सोमः पवित्रे सर्गो न सृष्टो अदधावदर्वा ṚV. 9,87,7. — 2) *rennen, laufen, umherlaufen; davonlaufen; zulaufen auf, rennen gegen:* यद्धावसि त्रियोजनम् AV. 6,131,3. आजिम् *einen Wettlauf an-*

stellen Ait. Br. 4,8. Çat. Br. 5,1,4,1. यथा पराञ्चं धावन्तमनुलिप्सेत 3,2,4,36. न सत्रं ज्ञवं धावति Çāṅkh. Br. 18,1. VS. 16,20. मृगः सृतिं यति धावादजुष्टाम् AV. 10,3,6. यस्याग्निहोत्रे ऽधिश्रिते श्वान्तरा धावति TBr. 1,4,3,6. Âçv. Gṛhj. 3,9. धावद्भिर्हूयते यश्च जिग्युभिः *fliehend* RV. 1,101,6. AV. 5,20,5. 21,2. 8,8,19. Kathop. 6,3. Ait. Up. 2,8. — धावन्बलाधिको यः स्यात् *wer schneller laufen sollte* Kathâs. 3,51. धावन्त्यमी — रथ्याः Çâk. 8. Sâh. D. 11,22. 13,4. धावत्तुरु Phar. 79,6. राज्ञा स्तेनेन गन्तव्यो मुक्तकेशेन धावता M. 8,314. इतश्चेतश्च धावति MBh. 3,2380. Hit. I,136. उन्मत्ताविव धावतः Sâv. 6,5. R. Gorr. 2,62,22. 3,50,11. 4,47,15. Bhartṛ. 3,45. दिवि धावति भूतभेदः Bhâg. P. 3,11,15. Râga-Tar. 5,409. पश्चाद्धावंस्तु धावतः *hinterherlaufend* M. 2,196. Hit. 14,9. धावित्वा Kathâs. 18,37. 282. अधावीच्चारिसंमुखम् Bhaṭṭ. 15,67. वनगुल्मांश्च धावन्तः *laufend in* MBh. 3,2543. यथा धावति गौर्वत्सं स्रवन्ती वत्सला पयः *nachlaufen* 13,3132. बुभुक्षया पीड्यमानो विषयानेव धावति 14,681. आरुह्य शक्तिदेवो ऽश्वमधावत्सूकरं प्रति *sprengen, reiten* Kathâs. 26,172. अंसपृष्ठे ऽथ धावन्तं करम् *die hingleitende Hand* Râga-Tar. 4,425. कालस्य चाव्यक्तगतेर्यो ऽन्तर्धावति जन्तुषु Bhâg. P. 3,32,37. अद्यापि धावति मनः Kaurap. 37. प्रभूणां हि विभूत्यन्धा धावत्यविषये मतिः Kathâs. 17,138. गच्छति पुरः शरीरं धावति पश्चादसंस्तुतं चेतः Çâk. 33. धर्मस्याधर्ममुद्वृत्तं निहन्तुं धावतः Râga-Tar. 6,61. med.: दिवस्पृष्ठे धावमानं सुपर्णम् AV. 13,2,37. चन्द्रमा अप्स्वन्तरा सुपर्णो धावते दिवि RV. 1,103,1. धूमेन धावते दिवि 6,48,6. VS. 20,40. सततं धावमानः MBh. 3,12929. नृत्यते कूजते चैव धावते चलते तथा Vet. 30,15. Bhâg. P. 4,11,20. 5,26,15. त्रिदशांश्चाप्यधावन्त *losrennen auf* MBh. 3,8854. R. 6,13,27. धावित *rennend, laufend*: एवमस्त्विति तौ मूढौ धावितौ *fiengen an zu laufen* Kathâs. 3,52.

— caus 1) *laufen lassen, zum Laufen antreiben*: यदि खलीनं मुखे प्रक्षिप्याहं तव पृष्ठे समारुह्य त्वां धावयामि । धावितस्तु यथाश्ववद्धेषसे Pañkat. 223,12. — 2) *fahren, sich fahren lassen*: वाहनेन Çat. Br. 1,8,3,9. अधावन् Pañkav. Br. 6,3,15. 16,13,11. धावयन्ब्राह्मकुमारं रथेन व्यच्छिनत् 13,3,12. Çat. Br. 2,1,4,5. 10,3,5,2. 11,4,1,1. 6,2,1. 12,4,1,10. Hierher vielleicht auch RV. 10,146,2. In der Stelle देवकीस्तन धावयन्ती Z. d. d. m. G. 6,93 ist wohl °स्तनं धयन्तीम् zu lesen.

— अति *hinrinnen über, vorüberlaufen*: (सोमः) अति ह्वरांसि धावति RV. 9,3,2. AV. 5,8,4.

— अनु 1) *zufliessen, durchströmen*: अन्वेकं धावसि पूयमानः RV. 9,97,55. शरीरम् Suçr. 1,43,8. 44,11. दोषं दोषः 83,4. वायुः 328,16. *durchdringen, sich verbreiten durch, über*: कच्चित्ते मन्त्रितो मन्त्रो न राष्ट्रमनुधावति (vgl. u. परि 2.) so v. a. *im ganzen Reiche bekannt werden* R. Gorr. 2,109,13. — 2) *nachlaufen, verfolgen* (in freundlicher oder feindlicher Absicht): अमित्राननु धावत AV. 11,10,1. 5,21,10. 20,136,11. Çat. Br. 2,3,4,11. MBh. 3,13478. 4,1260. वत्सलत्वाद्यथा धेनुः स्वपुत्रमनुधावति R. Gorr. 2,25,8. 3,51,27. 58,39. Kathâs. 13,28. कृपारोहाः सहस्रधा । अन्वधावन् 18,93. Bhâg. P. 3,31,36. 4,11,20. Daçak. in Benf. Chr. 200,11. अविज्ञाय फलं यो हि कर्म त्वेवानुधावति *nachgehen* Daç. 1,8. med.: अन्वधावत पाण्ड्येशं ज्योत्स्नेव रजनीकरम् Bhâg. P. 4,28,34. — 3) *herbeieilen zu, Jmd zu Hülfe eilen* MBh. 1,7095. मामिह वने ग्रस्यमानाम् — ग्राहेणानेन विजने किमर्थं नानुधावसि 3,2384. — Vgl. अनुधावन 1.

— समनु *nachlaufen, verfolgen*: (धनंजयम्) समन्वधावन् (so ist zu lesen) MBh. 8,4086.

— अप 1) *weglaufen*: अपं धावतामर्त्या मर्त्यान्मा सचध्वम् AV. 4,37,12. Çat. Br. 4,1,4,26. — 2) *abgehen von einer früheren Aussage, Etwas aussagen was mit einer früheren Aussage nicht übereinstimmt*: अपदिश्यापदेश्यं च पुनर्यस्त्वपधावति M. 8,54.

— अभि *zufliessen; herbeilaufen, zulaufen auf, hineilen zu, losrennen auf* (in freundlicher oder feindlicher Absicht): (वृषा) अभि द्रोणानि धावति RV. 9,28,4. 37,6. 60,3. कान्तेव कृतसंकेता समुद्रमभिधावति (नदी) R. 4,41,24. *rasch entgegengehen* Pâr. Gṛhj. 2,8. ग्रामघाते हिताभङ्गे पथि मोषाभिदर्शने । शक्तितो नाभिधावन्तो निर्वास्याः M. 9,274. Draup. 6,10. 27. 8,55. प्रदीप्य यः प्रदीप्ताग्निं प्राक्कारं नाभिधावति । भस्मापि न स विन्देत शिष्टं क्व च न MBh. 2,2130. 3,427. 2609. 4,193. 6,76. 16,47. R. 1,55,6. 3,26,8. 6,18,7. Varâh. Bṛh. S. 88,19. Kathâs. 15,50. 26,173. 244. Bhâg. P. 1,8,8. 3,18,16. मरीचितोयप्रायांस्तान् (विषयान्) एवाभिधावति 5,14,10. 24,2. 8,2,32. med. Arg. 3,24. MBh. 16,225. R. 1,41,27. 2,40,42. 100,27. 3,51,4. 6,18,7. Bhaṭṭ. 6,41. — In der Stelle यत्संगरमभिधावामि AV. 6,119,3 wurde die Bedeutung *entgegenhandeln* passen oder ist viell. अतिधावामि *überschreiten, übertreten* zu lesen? — Vgl. अभिधावक.

— प्रत्यभि *hineilen zu*: कौतूहलाज्जनौघस्य सभां प्रत्यभिधावतः (प्रति (konnte auch mit सभां verbunden werden) R. Gorr. 2,82,13.

— समभि *herbeieilen, losrennen auf, fliegen gegen* MBh. 6,3119. 5588. R. 3,32,36. 5,61,10. अथ तूर्णाशया बाणा निर्मुक्ता इव पन्नगाः । रामं समभिधावन्तु 6,34,23. med. 19,23.

— अव *herabrinnen, herabträufeln*: यत्ते गात्रादग्निना पच्यमानादभि शूलं निहतस्यावधावति RV. 1,162,11. अदो यदवधावत्यवत्कमधि पर्वतात् AV. 2,3,1.

— व्यव *auseinander laufen, sich von einander trennen*: एवं भार्याश्च पुत्राश्च ज्ञातयश्च वसूनि । समेत्य व्यवधावन्ति R. 2,105,25. *weglaufen von*: व्यवधावेत्ततस्तूर्णं ससर्पाच्छरणादिव MBh. 12,10599.

— आ 1) *herbeirinnen*: आ कलशेषु धावति RV. 9,17,4. 67,14. — 2) *Etwas* (acc.) *herbeiströmen*: आ नः सुतास इन्दवः पुनाना धावता रयिम् RV. 9,106,9. — 3) *herbeilaufen, herbeieilen zu, heimkehren; losrennen auf*: अस्माँ अच्छा सुमतिर्वामा धेनुरिव धावतु RV. 8,22,4. Lâṭj. 5,12,16. Çat. Br. 1,1,4,12. सर्वतस्त्वा दिश आ धावन्तु VS. 6,36. आधावत्तदसंख्येयं शुभे सर्वतो बलम् Hariv. 10497. R. 4,18,20. आधावन्तो भटान्मृधे Bhâg. P. 8,10,39. med.: भयादाधावमानाः MBh. 3,2544.

— अन्वा *nach Jmd herlaufen* Kâṭh. 13,4.

— उपा *hinlaufen zu*: जलकाम्यया । मृगतृष्णामुपाधावेत् Bhâg. P. 7,13,28. — caus. *hinfahren zu*: निरूढशिरसमग्निमुपाधावयां चक्रुः Çat. Br. 10,5,5,8.

— समा *in Gesellschaft herbeilaufen*: ततो मृगाः समाधावन्यत्र तिष्ठति केशवः Hariv. 14566. *heranlaufen*: सदश्ववत्समाधावत् (lies °वन्) बभाषे तदनन्तरम् MBh. 5,2763.

— उप *herzulaufen, hineilen zu; die Zuflucht nehmen zu, um Hülfe angehen*: उपधावन्त्याः करौ चिच्छेद R. 1,28,16. TS. 2,1,4,1. क्वचिदातपोदनिभान्विषयानुपधावति Bhâg. P. 5,14,6. प्राणप्रेप्सुरुपाधावद्वनम् MBh. 3,15748. Hariv. 12235. तं यद्युप वा धावेयुरभयं वेच्छेरन् Ait. Br. 1,30.

वरुणं राजानमुपधाव 7,14.16. 8,10. ÇAT. BR. 1,6,2,7. fgg. 7,4,8. 3,2, 2,8. PAÑKAV. BR. 12,13,4. ÇÂÑKH. ÇR. 14,7,4. KHÂND. UP. 1,3,8. fgg. BHÂG. P. 4,7,38. 8,74. 5,3,13. 18,1. 8,1,11. — med. *laufen, gleiten:* विश्वेषां त्मना शोभिष्ठमुपेव दिवि धावमानम् ṚV. 8,3,21.

— समुप *heranlaufen an:* दमयन्ती तु यं हंसं समुपाधावदन्तिके MBH. 3,2097.

— निस् 1) *hervorströmen, entspringen:* सदानीरेत्युत्तरादिरेर्निर्धावति ÇAT. BR. 1,4,1,14. — 2) *hinauslaufen, hinauseilen, entrinnen aus* HARIV. 11020. यच्चास्माद्गवंस्त्रैधातुकान्निर्धाविता निर्वाणसंज्ञिनो वयं च राजानीर्णाः SADDH. P. 4,6,*a*.

— परा *weglaufen:* परा हीन्द्र धावसि वृषाकपेरति व्यथिः ṚV. 10,86,2.

— परि 1) *umherfliessen, umherrinnen um, in* MBH. 5,7367. इन्दो यत्पवित्रं परिधावसि ṚV. 9,24,5. अव्यो वारे परि धाव मधु प्रियम् 86,48. परि ते धारा सुतस्य धावति 100,4. परि तं सरस्वती समन्तं पर्यधावत् AIT. BR. 2,19. कुपितानां दोषाणां शरीरं परिधावताम् SUÇR. 1,91,5. — 2) *herumlaufen:* परिधावन्नथ नल इतश्चेतश्च MBH. 3,2350. 2597. 16,278. HARIV. 16004. R. 2,33,19. 61,10. 91,60. 3,75,40. PAÑKAT. 62,23. BHÂG. P. 3,17,11. 5,14,8. med. MBH. 1,6197. 3,2374. R. 4,47,16. आरुह्य यानं परिधावतां भवान् *herumfahren* MBH. 4,302. मृगयाम् *auf der Jagd herumlaufen, jagen;* act. MBH. 1,4596. 3,12373. R. 5,30,8. *herumlaufen um* (acc.), *sich um Jmd herum bewegen, umlaufen* AV. 20,136,10. (अर्कः) भुवनं परिधावति MBH. 1,2607. तां नराः परिधावन्तः 4,246. ध्रुवं मेरुं च प्रदक्षिणेन परिधावता सह परिधावमानानाम् BHÂG. P. 5,22,2. med. auch MBH. 3,437. 8692. 5,4027. 13,1958. HARIV. 2053. R. 4,31,25. *herumlaufen in, durchlaufen:* द्वारकां परिधावति MBH. 16,57. R. 6,11,38. कच्चित्ते मन्त्रितो मन्त्रो न राष्ट्रं परिधावति (vgl. u. अनु 1) MBH. 2,163. med. 13,4091. R. 3,50,13. — 2) *herbeilaufen:* परिधाविष्यति PAÑKAT. 146,15. *nachlaufen:* आकाशेन गच्छतस्तान्भूतलस्थो लुब्धकः पर्यधावत् 106,7. पशोः पदवीं तदनुचराः परिधावन्तः BHÂG. P. 5,9,14. — caus. *umringen, umzingeln:* असीनादाय शक्तीश्च भार्गवं पर्यधावयन् MBH. 14,828.

— विपरि *herumlaufen* R. 5,36,38. संतिष्ठत प्रहरत तूर्णं विपरिधावत MBH. 3,15716. 7,4374. 4984. रथैर्विपरिधावद्भिर्गजैरश्वैश्च 4711. 4207. 9,1508. *herumlaufen in, auf, durchlaufen:* धात्रा विहितभक्ष्याणि सर्वभूतानि मेदिनीम्। लोके विपरिधावन्ति रक्षितानि स्वकर्मभिः॥ MBH. 12, 10629. दैत्यो वृषभरूपेण गोष्ठान्विपरिधावति HARIV. 4105.

— प्र *hervorrinnen, fortrinnen; fortlaufen, sich aufmachen, sich auf den Weg machen:* प्र नूनं धावता पृथक् ṚV. 8,89,7. तेभ्यो मधु प्रधावति 10,154,1. रेतः ÇÂÑKH. ÇR. 3,8,27. उदकसंचयः सर्वतः प्रधावति SUÇR. 1, 81,9. गृह्णीध्वं किं प्रधावत MBH. 3,2548. R. GORR. 1,55,21. BHÂG. P. 6, 10,30. यद्भयान्मृत्युः प्रधावति 8,2,32. द्रुपदः कौरवान्दृष्ट्वा प्राधावत समन्ततः MBH. 1,5457. न प्रधावेच्च वर्षति *auch laufe er nicht beim Regen* M. 4,38. समुद्रपारं यदि वा प्रधावसि। तथापि तेभ्यो न विमोक्षमर्हसि *laufen zu* MBH. 4,428. पुनर्धात्रीं पुनर्गर्भमोक्षस्तस्य प्रधावति JÂGN. 3,82. मृगतृष्णां प्रधावति BHÂG. P. 4,29,20. सा श्रीर्नीतिविदां वेश्म चञ्चलापि प्रधावति HIT. IV,49. मनो हि मे दूरतरं प्रधावति *in weite Fernen sich begeben* MBH. 3,16787. नीलोत्पलसमो गन्धो यस्याः क्रोशात्प्रधावति *sich verbreiten* 1,6400. प्रधाव्य *losstürzend* KATHÂS. 18,338. *durchlaufen, durchdringen:* न वास्थापनविक्षिप्तमन्नमग्निः प्रधावति SUÇR. 2,220,2. partic. प्रधावित *davongelaufen, der sich aufgemacht hat:* ततः प्रभग्ना सहसा महाचमूः सा पाण्डवी तेन नराधिपेन। दिशश्चतस्रः सहसा प्रधाविता (sic) गजेन्द्रवेगं तमपारयन्ती MBH. 9,1074. R. 6,79,87. आगमुर्यथास्थानं प्रधाविताः 2,103,36. वनान्तरे तोयमिति प्रधाविताः (मृगाः) ṚT. 1,11. क्रुद्धानश्वारोहान्प्रधावितान् KATHÂS. 10,124. PAÑKAT. 105,20. VET. 14,2. 26,12. PRAB. 112,16. RÂGA-TAR. 1,144. 3,205. प्रधावितमहं दैवं पौरुषेण निवर्तये R. 2,23,21. — caus. *wegfahren, fahren:* रथमास्थाय प्रधावयां चकार ÇAT. BR. 11,6,2,4. 2,4,1,6. प्र वेगात् प्र वा धावयेत् TBR. 2,3,9,9.

— अधिप्र *herbeieilen aus* (abl.): अद्रो गिरिभ्यो अधि यत्प्रधावसि TBR. 2,5,6,4.

— अनुप्र *nachlaufen:* मामनु प्र ते मनो वत्सं गौरिव धावतु पथा वारिव धावतु ṚV. 10,145,6. तमेवानुप्रधावन्त HARIV. 13491. °धावित DAÇ. in BENF. Chr. 179,16. — caus. *nachfahren* ÇAT. BR. 11,6,2,5.

— विप्र *auseinanderlaufen:* (सेना) विप्रधावति वेगेन भीमस्याभिहता शरैः MBH. 8,3036.

— संप्र *fortlaufen, forteilen:* सैन्यानां त्वरतां संप्रधावताम् MBH. 5,5148. 7631. *fliehen* 6,4291. 5367. उभयत्रापि भगवन्मनो मे संप्रधावति *hineilen zu, sich hingetrieben fühlen zu* BHÂG. P. 3,7,15.

— प्रति 1) *zurücklaufen:* उदुह्य प्रति धावतात् AV. 19,25,1. — 2) *auf Jmd* (acc.) *losrennen* (in feindlicher Absicht) R. 6,13,26. med. 5,56, 9. MBH. 3,431.

— वि 1) *hinrinnen durch, durchsickern:* एष दिवं वि धावति तिरो रजांसि धारया ṚV. 9,3,7. अव्यो वारम् 16,8. 28,1. 37,3. 74,9. रोमाणि 75,4. वि पवित्रं धाव धारया 49,4. 14,4. 86,34. *sich verlaufen* (von Wasser): यथोदकं दुर्गे वृष्टं पर्वतेषु विधावति KATHOP. 4,14. — 2) *auseinanderlaufen, zerstreut laufen, weglaufen* ÇAT. BR. 4,5,10,1. सर्वा दिशो ऽन्यथा सोमप्रवाका विधावन्ति PAÑKAV. BR. 16,13,10. यमस्य दूतः अपाद्विधावसि TAITT. ÂR. 4,29,1. विधावन्तो वराहून् ṚV. 1,88,5. AV. 12,5,55. (*zwischen*) *durch laufen:* यदन्तरापथ्य देवयानं च पन्था विधावेत् KÂTH. 25,2. *durchlaufen:* आग्रामादापगन्तां तीर्थानि च विधावताम् R. GORR. 2,97,21. दिशः सर्वा विधावन्तम् (कपिम्) 5,16,14. *auf Jmd losrennen:* व्यधाविष्ट (v. l. व्यवाधिष्ट) BHATT. 15,62.

— अनुवि *hineinrinnen, einsickern in:* तस्येमां (पृथिवीं) लोहितमनुव्यधावन् KÂTH. 31,8. *durchströmen:* अनु गात्रा वि धावतु ṚV. 8,17,5. *einem Andern nach auseinanderrinnen, — sich verlaufen:* यथोदकं दुर्गे वृष्टं पर्वतेषु विधावति एवं धर्मान्पृथक्पश्यंस्तानेवानुविधावति KATHOP. 4,14.

— अभिवि *herbeieilen zu:* दुरो गिरो अभ्युग्रो वि धाव ṚV. 10,29,3.

— परिवि *rings durchlaufen:* परि सप्तिर्न वाजयुः पवमानो वि धावति ṚV. 9,103,6. ततः शाखाः प्रशाखाश्च स्कन्धांश्चोत्तमशाखिनाम्। शीघ्रं परिविधावन्तं यदा प्राप्तुं न शक्नुयुः॥ *von Ast zu Ast laufend* R. 5,29,22.

— सम् *zusammenlaufen* AV. 11,9,14. संक्रुद्धाः समधावन्त MBH. 3, 8879. *losrennen auf:* मत्ताविव महानागावन्योऽन्यं समधावताम् HARIV. 5617. *durchlaufen* (?) MBH. 12,10070.

2. धाव्, धावति, °ते *abreiben, reinigen, waschen, putzen, blank machen* DHÂTUP. 15,92. या दन्तो धावते TS. 2,5,1,7. KÂTH. 22,13. LÂTJ. 9,2, 19. दधावाद्रिस्तनाश्रुतः सुग्रीवस्य BHATT. 14,50. धौता (v. l. für धूता) बोधज्वलैरबोधबहुलं तल्लोभजन्यं रजः PRAB. 77,9. काद्दयं सपदि सुधन्वनो

निर्वैरनारतप्लुतिभिरधाव्यताम्बुभिः Çiç. 17,8. *sich einreiben* (med.): धावेत कषायैः Suçr. 2,344,14. partic. धौत *gewaschen, gereinigt* H. 1437. अप्सु Pañkav. Br. 1,6,11. स्तन Suçr. 1,372,1. वर्त्मानि 2,309,10. पाद Kumâras. 6,57. Bhâg. P. 6,18,50. वक्त्र Daçak. in Benf. Chr. 188,22. अश्रुधौतमुखी R. 5,18,8. Vikr. 130. Kathâs. 16,108. वासस् Kâtj. Çr. 7,2,18. Pâr. Gṛhj. 2,6. Pañkat. 97,18. AK. 2,6,3,14. H. 668. Bhâg. P. 6,18,51. Daçak. in Benf. Chr. 181,18. Prab. 21,10. वृष्टिधौत इव वासवध्वजः Ragh. (ed. Calc.) 11,80. अनम् Kâtj. Çr. 7,9,4. — Suçr. 1,229,18. अ° 20. कुल्याम्भोभिः — शाखिना धौतमूलाः Einschalt. nach Çâk. 14. Bhartr. 1,67. Ragh. 16,49. धौतदन्त MBh. 1,3641. येन धौता गिरः पुंसां विमलैः शब्दवारिभिः Çiksha 58 in Ind. St. 4,369. धौतात्मन् Bhâg. P. 2,8,6. यदङ्घ्र्यभिध्यानसमाधिधौतया धिया 2,4,21. अ° *unrein* Suçr. 1,297,12. *blank gemacht, polirt; glänzend:* पृषत्कैः । कर्मारधौतैर्निशितैः MBh. 9,1079. तैल° (बाण) 6,3183. शिला° (बाण) 4,1853. Suçr. 1,84,11. सुधाधौतैः प्रासादैः Kathâs. 11,31. अश्रु Çâk. 132. हरशिरश्चन्द्रिकाधौतहर्म्या (अलका) Megh. 7. धौतापाङ्गं हरशशिरुचा 45. विकासदन्तांशुधौताधर Gît. 12,16. स्मितधौताधर Râga-Tar. 5,192. *abgewaschen, weggewaschen:* °रागपरिपाटलाधरैः Ragh. 19,10. तुषारस्रुतिधौतरक्त Kumâras. 1,5. Çṛṅgâr. 7. Çiç. 8,56. Bhaṭṭ. 22,13. °पाप्मन् Kâraṇavjûha in Ind. St. 3,283. Eine ältere Nebenform von धौत scheint धूत in der Bed. *abgespült, ausgedrückt* zu sein: (सोमः) नृभिर्धूतः सुतो अश्नैः ṚV. 8,2,2. अप्सु 9,62,5. 107,5. Çâñkh. Çr. 8,8,7; vgl. अध्र°, वृष°. Vgl. कलधौत, die mit धौत beginnenden Zusammensetzungen weiter unten, 2. धारा und धवल.

— caus. *waschen:* न पादौ धावयेत्कांस्ये कदाचिदपि भाजने M. 4,65. पादौ न धावये तावद्यावन्न निहतो ऽर्जुनः MBh. 3,15340. 8,304.

— अनु *reinigen;* s. अनुधावन 2.

— आ *kneten, ausdrücken, abspülen.* Die gepressten Soma-Stengel werden in ein Gefäss mit Wasser geworfen, in diesem abgespült und ausgewunden um nachher wieder auf die Presse zu kommen und nochmals in jenem Gefäss (आधवनीय) behandelt zu werden. तावश्विना सुपाणी आ धावतं मधुना पृङ्क्तमप्सु ṚV. 1,109,4. 8,1,17. सुतं सोमं न हस्तिभिरा पड्भिर्धावतं नरा 5,64,7. 7,32,6. मघावा धावता मधु 9,11,5. आ धावत मध्वाय 8,2,25. 31,5. 46,4. AV. 6,2,1. Çâñkh. Çr. 6,7,10.

— व्युद् caus. *abreiben lassen:* पृष्ठं तया व्युद्धावयेत् Lâṭj. 4,4,12.

— नि med. *sich einreiben:* न निधावते नौव हि मनुष्या धावन्ते TS. 6,1,1,6. *sich reiben an, sich anschmiegen an:* शुचिः पुनानस्तन्वमरेपसमव्ये हरिर्न्यधाविष्ट सानवि ṚV. 9,70,8. अनु यत्पूर्वा अरुहत्सनाजुवो नि नव्यसीष्ववरासु धावते 1,141,5.

— निस्, partic. निर्धौत *abgewaschen, weggewaschen:* °दानामलगण्डभित्ति Ragh. 5,43. निर्धौते सति हरिचन्दने जलौघैः Çiç. 8,51. रजस्तमः सत्त्वमयो येषां निर्धौतमात्मनः MBh. 13,5355. *gereinigt:* °हारगुटिकाविशद Ragh. 5,70.

— प्र *abreiben:* अन्योऽन्यस्य पृष्ठे प्रधावतः Çat. Br. 4,4,5,23. — caus. *waschen:* स्वयं च स्नापयाम्येतौ तथा पादौ प्रधावये MBh. 3,14024. यो मे न दद्यादुच्छिष्टं न च पादौ प्रधावयेत् (Wkst.: *waschen lassen*) 4,275.

— वि *abwaschen, wegwaschen:* विद्धाविरे (pass.) ऽञ्जनानि Çiç. 8,50. विधौत *reingewaschen:* स्वच्छाम्भःस्नपनविधौतमङ्गम् 70.

— सम् med. *sich abreiben, abwaschen:* पाणिभिः संधावेरन् Lâṭj. 4,4,11. Çâñkh. Çr. 4,15,3. प्रक्षाल्य संधाव्य Kauç. 34. 49. 58. संधाव्य गोमूत्रेणावसिच्य 41.

धाव (von 2. धाव्) adj. am Ende eines comp. *reinigend, waschend, blank machend;* s. चैल°, असि° (vgl. अस्त्रमार्ज).

1. धावक (von 1. धाव्) adj. *laufend:* पुरतो धावकाश्च ये *Vorläufer* R. Gorr. 2,32,22.

2. धावक (von 2. धाव्) adj. subst. *waschend, reinigend; Wäscher* H. 914,Sch. कम्बल° R. 2,83,13. Statt dessen कनकधारक R. Gorr. 2,90,14.

3. धावक (= 1. oder 2. धावक) m. N. pr. eines Autors, dem für seine Schriften Geld zufloss von Çrîharsha, Kâvja-Pr. 2,1. Nach dem Comm. verfasste er die Ratnâvalî für Geld unter dem Namen des Königs Çrîharsha, Hall in der Einl. zu Vâsavad. 15. fgg. Wilson, Th. of the H. II,259. Reinaud, Mém. sur l'Inde 136. fg. Statt धावक Mâlav. 3,12 hat die v. l. भासक; vgl. Weber in der Uebersetzung dieses Stückes, S. xvi fg.

1. धावन (von 1. धाव्) n. *das Laufen* Trik. 3,3,244. H. an. 3,385. Med. n. 79. Suçr. 1,262,5. लङ्घनप्लवनधावनसमर्थैरश्वैः *das Galoppiren* Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 17. Sâh. D. 12,2. *Anlauf, Angriff:* ग्रामे ग्रामे स्थितैरश्वैर्धावनं प्रतिषिद्धवान् Râga-Tar. 1,114.

2. धावन (von 2. धाव्) n. *das Abreiben, Abwaschen, Abspülen, Einreiben* Trik. 3,3,244. H. an. 3,385. Med. n. 79. Suçr. 2,127,9. मुस्तादिभिर्हितस्तत्र धावने पूर्णा तथा 15,6. 353,17. पाद° MBh. 3,2599. 13415. R. 1,9,58 (Gorr. 57). मीनधावनतोय *Wasser in dem Fische gewaschen worden sind* Suçr. 2,2,20. मांसधावन (= मांसधावनतोय) 1,84,17. 259,13. 2,193,9. मनःशिलाचन्दन° *ein flüssiges Präparat von rothem Arsenik und Sandel* R. 6,96,3. Gorr. fasst das letzte Wort in der Bed. von धावनि auf. — Vgl. दन्त° (über den Accent dieses Wortes s. P. 6,2,150. Sch.).

3. धावन (wohl von 1. धाव्) m. Bez. eines über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. Gorr. 1,31,9.

धावनि f. N. einer Pflanze, nach Einigen = पृश्निपर्णी, nach Andern davon verschieden, AK. 2,4,3,11. °नी = पृश्निपर्णी Med. n. 79. Nach Râgan. im ÇKDr. das letztere auch = कण्टकारी und धातकी.

धावनिका f. N. einer Pflanze, = कण्टकारिका Ratnam. im ÇKDr.

धावल्य (von धवल) n. *die weisse Farbe* Schol. zu Çiç. 1,65. केश° Kull. zu M. 6,2.

धावितर् (von 1. धाव्) m. *Läufer, Renner* MBh. 11,760.

धाविन् (wie eben) adj. *laufend:* प्रत्युद्गतेव मनसा मम तन्मार्गधाविना Kathâs. 22,105.

धासस् ved. Uṇâdis. 4,220. m. *Berg* Uǵǵval.

1. धासि (von 1. धा) f. *Stätte, Sitz, Heimath:* मह्यौ मित्रस्य वरुणस्य धासिम् ṚV. 10,30,1. 4,55,7. अत्रा शिवां तन्वो धासिमस्या जरां चिन्मे निर्ऋतिर्जग्रसीत 5,41,17. विश्वेदेवो भूमिमातान्द्यां धासिनायोः 6,67,6. के धासिमग्ने अनृतस्य पान्ति क आसतो वचसः सन्ति गोपाः 5,12,4. प्राक्तुभ्य इन्द्रः प्र वृधो अहभ्यः प्रान्तरिक्षात्प्र समुद्रस्य धासेः (रिरिचे) *das Bett der Wasserfluth* 10,89,11.

2. धासि (von 3. धा) m. *Milchtrank; Trank, Labung, Nahrung* überh. Naigh. 2,7. (धेनुः) सद्यश्चिद्या दुदुहे भूरि धासेः ṚV. 3,57,1. कृष्णा सती रुशता

धासिनैषा ज्ञार्मर्येण पयसा पीपाय 4,3,9. धासिं कृण्वान ओषधीर्बप्सदग्निर्न वायति 8,43,7. 29. धासिमिव प्र भरा योनिमग्नये 1,140,1. आत्मेन्द्रस्य भवसि धासिरुत्तमः 9,85,3. विदत्सरमा तनयाय धासिम् 1,62,3. 122,13. 3,7,1. 3. 7,6,2. Âçv. Çr. 4,6 (abweichend AV. 4,1,2 und Çâṅkh. Çr.).

धास्यु (wie eben) adj. *zu trinken (essen) begierig:* धास्युर्योनिं प्रथम आ विवेश AV. 5,1,2. धर्म श्रीणान्तु प्रथमाय धास्यवे 4,1,2. 2,1,4.

1. धि (धिन्व्), धिनोति Dhâtup. 15,84. P. 3,1,80. Vop. 12,5. 6. *sättigen:* आपः पीताः केवल्यो न धिन्वन्ति Çat. Br. 3,6,1,7. न वै मेदं धिनोति यन्मा धिनवत्तन्मे कुरुत 1,6,4,1. fgg. TS. 2,5,8,4 मध्यतो वै प्रजा अन्नं धिनोति Ait. Br. 5,3. TBr. 1,2,6,2. धान्यमसि धिनुहि देवान् VS. 1,20. Pañkav. Br. 4,10,1. 23,7,6. 19,4. Shaḍv. Br. 1,5. धिनुहि यज्ञं धिनुहि यज्ञपतिम् ved. Schol. zu P. 6,4,106, Vârtt. *ergötzen, erfreuen* (प्रीणन) Dhâtup. (nach Andern गति). भर्गगृह्णिणीं रुधिरैर्धिनोमि Prab. 55,7. धिनोति नास्मान् जलजेन पूजा त्वयान्वहं तन्वि वितन्यमाना Naish. 8,97. Gît. 12,15. अथ परिणयरात्रौ प्रक्रमेणैव किंचित्तिसृषु च रजनीषु स्तब्धभावो धिनोति (wohl भार्याम् zu ergänzen) Cit. aus einem Kâmaçâstra bei Mallin. zu Kumâras. 7,94. — partic. धित s. सुधित und सुहित.

— अभि *sättigen:* तदेवाश्रुनाभ्यधिन्वन् Pañkav. Br. 14,9,10. प्राणैरेवैनं तदभ्यधिन्वन् Kâth. 27,5.

2. धि, धियति *halten, tragen* Dhâtup. 28,113. — Vgl. 4. धी.

3. धि (von 1. धा) m. am Ende eines comp. *Behälter;* s. अम्बु°, अम्भो°, इषु°, उत्स°, उद°, कीलाल°, गर्भ°, जल°, तोय°, दृक्°, धन्व°, पर्ण°, शेव° u. s. w.

4. धि = अधि (vgl. पि und अपि, व und अव); s. u. स्था.

धिक् ein Ausruf *der Unzufriedenheit, des Vorwurfs* AK. 3,4,32 (Colebr. 38), 2. H. an. 7,9. Med. avj. 11. धिक्शब्दपतितश्चैव जीविते तस्य का दया Hariv. 4848. अहो धिक्कां गतिं त्वद्य गमिष्यामि Brâhman. 1,35. अहो धिगिति निःश्वस्य हा रामेति विचुक्रुशुः R. 2,57,11. Çâk. 18,9. हा धिक्कष्टम् Vikr. 61,7. धिङ्मूर्ख Çâk. 25,7, v. l. Pañkat. 38,12. 69,19. Ratnâv. 31,3. 13. धिगर्थाः कष्टसंश्रयाः Pañkat. 1,179. अहो धिगियं दरिद्रता 125,16. 234,9. धिङ्माता मम कैकेयी यया पापमिदं कृतम् R. 6,82,17. Gewöhnlich steht die Person oder Sache, welche diesen Ausruf der Unzufriedenheit und des Vorwurfs veranlasst, nicht im voc. oder nom., wie in den vorangehenden Beispielen, sondern im acc. Siddh. K. zu P. 2,3,2. Vop. 5,7. धिक्त्वास्तु *Schande komme über dich, pfui* Khând. Up. 7,15,2. Lâṭj. 4,3,12. Draup. 9,21. MBh. 12,1418. R. 3,51,35. धिक्त्वामसति (voc.) पुंस्कामे (voc.) Hit. 3,18. MBh. 5,6006. fg. R. 2,49,4. 5. 6,82,117. fgg. Bhartr. 2,2. Çâk. 91,16. Brahma-P. in LA. 58,5. विनोदमृगं मां धिगिति गर्ह्यां चकार Bhâg. P. 5,1,38. Râǵa-Tar. 3,380. अहो वो धिग्बलं क्षात्रं धिगेतां वः कृतास्त्रताम् (Ausruf *der Geringschätzung*) MBh. 1,5156. धिग्धिगित्यब्रुवं युद्धं क्षत्रधर्मं च 5,7159. धिगिदं जीवितं लोके गतसारमनर्थकम् Brâhman. 1,14. R. 1,56,23. मम वीर्यं धिगस्त्वेतद्यत्त्वं जीवसि 6,36,41. 95,43. Mṛkkh. 49,20. 21. 50,9. Ragh. 8,50. Bhartr. 2,85. Kathâs. 17,112. Kâv. 4. हा हा धिक् MBh. 14,2365. अहो धिक् R. 6,82,122. Auch mit dem gen.: धिगस्तु हृदयस्यास्य मम यत्र सहस्रधा — स्फोटति 95,40. स्त्रीस्वभावस्य धिक्खलु Hariv. 8722. धिक्त्वावास्तु Mṛkkh. 113,11. Prab. 75,12. धिक्कृ *Jmd* (acc.) *seinen Unwillen zu erkennen geben, Jmd Vorwürfe machen:* प्रत्यासन्नव्यसनिनं न मां धिक्कर्तुमर्हथ MBh. 12,1422. Sâj. zu ṚV. 7,53,28 bei Muir, Sanskr. Texts 1,128. धिक्कृत्य R. 4,9,8. धिक्क्रियमाण MBh. 12,13216. धिक्कृत AK. 3,1,39. 2,43. H. 440. MBh. 5,2155. R. 6,88,18. Bhâg. P. 7,8,53. n. pl. *Missbilligung, Vorwürfe* Daçak. in Benf. Chr. 185,1. — Man hat diese Interjection mit दिक् identificiren wollen.

धिक्कार (von धिक् + 1. कार) m. *Missbilligung, Vorwürfe* Çabdar. im ÇKDr. Çântiç. 1,16. Bhâg. P. 4,14,12.

धिक्क्रिया (धिक् + क्रिया) f. dass. H. 271.

धित्, धेतते *anzünden* (vgl. दुह्, धुत्); *gepflegt werden; leben* Dhâtup. 16,2.

धिग्दण्ड (धिक् + दण्ड) m. *Verweis:* वाग्दण्ड, धिग्द°, धन°, वध° M. 8,129. Jâǵn. 1,366. MBh. 12,10798. 10804.

धिग्वण m. Bez. einer Mischlingskaste, *der Sohn eines* Brâhmaṇa *und einer* Âjogavî M. 10,15. °वणानां चर्मकार्यम् 49; vgl. Uçanas bei Kull. zu d. St.

1. धित partic. von 1. धा; s. दुर्धित, नेम°, मित्र°, युव°, वसु°, सु°.

2. धित partic. von 1. धि.

धितावन् adj. etwa *gabenreich:* (अग्निम्) अश्वीवानं धितावानम् (Padap.: धितऽवानम्) ṚV. 3,27,2. यज्ञ 40,3.

धिति (von 1. धा) s. नेम°, मित्र°, वन°, वसु°.

धित्सय partic. fut. pass. vom desid. von 1. धा P. 3,1,97, Sch.

धिन्व् s. 1. धि.

धिप्सु (vom desid. von 1. दम्भ्) adj. *zu betrugen beabsichtigend* Bhaṭṭ. 9,33.

धियंजिन्व (धियम्, acc. von 2. धी + जि°) adj. *Nachdenken —, Andacht erregend, — belebend;* von Pûshan ṚV. 1,89,5. 6,58,2. den Açvin 1,182,1. 8,26,6. — 7,33,1.

धियंधा (धियम् + 2. धा) adj. *nachdenkend, andächtig; verständig.* विदन्तीमत्र नरो धियंधा हृदा यत्तष्टान्मन्त्रां अशंसन् ṚV. 1,67,4 (2). प्र वामवोचमश्विना धियंधाः 4,45,7. 10,61,18. अग्नये धियंधे 7,13,1. Götter 2,2.

धियसान (von 1. धी; vgl. Aufrecht in Z. f. vgl. Spr. 2,150) adj. *aufmerkend:* स त्वं न इन्द्र धियसानो अर्कैर्हरीणां वृषन्योक्त्रमश्रेः ṚV. 5,33,2. 10,32,1.

धियाजुर (धिया, instr. von 2. धी, + 2. जुर) adj. *in Andachtsübung gealtert:* बृहद्वयो बृहते तुभ्यमग्ने धियाजुरो मिथुनासः सचन्त ṚV. 5,43,15.

धियांपति (धियाम्, gen. pl. von 2. धी, + प°) m. *der Herr der Gedanken:* 1) *die Seele* ÇKDr. Wils. — 2) Bein. Mañǵughosha's Trik. 1,1,22.

धियाय् (denom. von 2. धी) *aufmerken:* प्र वः पान्तमन्धसो धियायते महे शूराय विष्णवे चार्चत ṚV. 1,155,1. *Andacht üben:* एष पुरु धियायते बृहते देवतातये 9,15,2.

धियायु (vom vorherg.) adj. *nachdenkend, andächtig:* विप्रासः ṚV. 1,8,6.

धियावसु (धिया, instr. von 2. धी, + वसु) adj. *an Andacht reich:* (सरस्वती) यज्ञं वष्टु धियावसुः ṚV. 1,3,10. देवेभिरग्निरिषितो धियावसुः 3,3,2. 28,1.

1. धिष् = 1. धा Nir. 8,3 zur Erkl. von धिषणा. दिधेष्टि *tönen* (शब्दे) Dhâtup. 25,22.

2. धिष् f. vielleicht *Aufmerksamkeit* (vgl. धी), = प्रज्ञा, कर्मन्, स्तुति

Sâj. विश्वा ते अनु जोष्या भूद्गौः सूरींश्चिद्यदि धिषा वेषि जनान् RV. 1, 173,8. धिषा यदि धिषण्यन्तः सरण्यान्सदन्तो अद्रिमौशिजस्य गोहे 4,21,6.

धिषण Uṇâdis. 2,82. 1) m. a) Bez. eines schädlichen Wesens AV. 2, 14,1. Nach dem Zusammenhange hätte man ein fem. erwartet. — b) Bein. Bṛhaspati's, *des Lehrers der Götter, der Planet Jupiter (der Einsichtige;* vgl. धिषणाधिप, धीमत् und धिष्ण्य als Bein. des Uçanas) AK. 1,1,2,25. H. 118. an. 3,210. Med. n.57. Viçva bei Uggval. zu Uṇâdis. 2,82. Ind. St. 2,261. — c) N. pr. eines Astronomen Ind. St. 2,248. 250. Vgl. उदार° Z. f. d. K. d. M. 4,324 und dazu Weber in Ind. St. 2,250. — d) Bein. eines Nârâjaṇa Verz. d. B. H. No. 879. — 2) धिषणा a) *ein best. bei der Soma-Bereitung und beim Soma-Genuss dienendes Geräthe: Kufe, Becher, Schale;* nach einzelnen Angaben der Commentt. *Presse.* Das Wort wird in allen drei Zahlen gebraucht. पवस्वाद्भ्यो अदाभ्यः पवस्वौषधीभ्यः । पवस्व धिषणाभ्यः RV. 9,59,2. यस्ते द्रप्स स्कन्दति यस्ते अंशुर्बाहुच्युतो धिषणाया उपस्थात् 10,17,12; vgl. VS. 7,26. ता वह्नी धिषणाया उपस्थे 1,109,3. आपश्च धिषणा च 96,1. 10,30,6. VS. 6,26. तमोजसि धिषणे निष्टतक्षतुः RV. 8,50,2. 3,49,1. VS. 1,19. 6,35. त्रि यत्पवित्रं धिषणा अतन्वत Çâṅkh. Çr. 5,9,20. RV. 1,102,1. 109,4. 3,2,1. 4,34,1. 36,8. Häufig metonymisch für den Soma-*Saft* selbst und *dessen Wirkungen:* विवेष यन्मा धिषणा जजान स्तवै (इन्द्रम्) *nachdem der Becher mich durchdrungen hat und treibt, will ich I. loben* RV. 3,32,14. महो यदि धिषणा शिश्नथे धात्संगोवधम् 31, 13. 1,102,7. इन्द्रमेव धिषणा सातये धात् *der Becher macht I. geschickt (bereit, auf Beute auszugehen* 6,19,2. रायो नु यं जज्ञतू रोदसीमे राये देवी धिषणा धाति देवम् 7,90,3. तव शुष्मेमत क्रतुम् । वज्रं शिशाति धिषणा 8,15,7. विभक्ता भागं धिषणेव वाजम् 3,49,4. महो चिद्धि धिषणाहर्यदोजसा 10,96,10. du. धिषणे *die beiden Schalen* so v. a. *die beiden Welten, Himmel und Erde.* Aehnliche Uebertragungen von Namen heiliger Geräthe kommen auch sonst vor. Naigh. 3,30; vgl. चम्वौ ebend. वि चर्मणीव धिषणे अवर्तयत् RV. 6,8,3. 50,3. 70,3. 1,160,1. 10,44,8. pl. *die drei Welten: Himmel, Erde und Luftkreis:* वृषभास्तिसृणां धिषणानां रेतोधाः 5,69,2. — b) personif. *eine Genie des Wohlstandes und Gewinnes* (weil der Soma diesen verschaffen hilft): रायो जनित्रीं धिषणामुप ब्रुवे RV. 10,35,7. भगं त्वार्तधिषणे सातये धाः 3,56,6. आ ग्ना अग्न इहावसे होत्रां यविष्ठ भारतीम् । वरूत्रीं धिषणां वह 1,22,10. धन्या सनोषा धिषणा नमोभिर्वनस्पती रोषधी राय एषे 5,41,8. धन्या चिद्धि त्वे धिषणा वष्टि प्र देवां जन्म गृणते यजध्यै 6,11,3. धन्या च धिषणा च Çâṅkh. Çr. 8,19,4. pl. VS. 11,61. unter den Weibern der Götter MBh. 9,2516. — c) = वाच् Naigh. 1,11. Nir. 8,3. von den Commentatt. an vielen Stellen durch स्तुति u. s. w. erklärt. — d) = धी *Vernunft, Geist* AK. 1, 1,4,10. H. 308. H. an. Med. Viçva a. a. O. Varâh. Bṛh. S. 104,29. Am Ende eines adj. comp.: निर्मथिताशेषकषायधिषणा Bhâg. P. 1,15,29. विशुद्ध° 47. बोध° 3,9,14. अगाध° 6,7,15. Auch धिषण (doch wohl n.) in dieser Bed. 8,5,39. — e) N. pr. α) der Gemahlin Havirdhâna's, einer Tochter Agni's, Hariv. 83. VP. 106. — β) der Gemahlin Kṛçâçva's und Mutter des Vedaçira, Devala, Vajuna und Manu Bhâg. P. 6,6,20. — 3) n. a) *Standort, Sitz* (vgl. धिष्ण्य): तदा विकुण्ठधिषणात्तयोर्निपतमानयोः Bhâg. P. 3,16,33. पारमेष्ठ्यं धिषणमधितिष्ठन्न कं च न । प्रत्युत्तिष्ठेत् 6,7,13. आत्मयोनि° 3,28,25. — b) *Vernunft, Geist;* s. u. धिषणा d.

धिषणाधिप (धिषणा d. + अधिप) m. Bein. Bṛhaspati's Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 3. — Vgl. धिषण 1, b.

धिषण्य् (denom. von धिषण oder धिषणा = 1. धिष्; vgl. Benf. Gr. § 227, Anm.); davon partic. धिषण्यन्त् *aufmerksam, andächtig:* धिषा यदि धिषण्यन्तः सरण्यान् RV. 4,21,6.

धिषण्य adj. Nir. 8,3 zur Erklärung von धिष्ण्य.

धिष्ट्य und धिष्ण्य fehlerhafte Schreibarten für धिष्ण्य. Nach ÇKDr. soll AK. 3,4,24,157 und Med. j. 32 धिष्ण्य gelesen werden, während unsere Ausgaben धिष्ण्य darbieten. धिष्ण्य als adj. viell. in der Bed. *gleichsam auf einem Feueraltare befindlich* in der Stelle: य एष दिवि धिष्ण्येन नाकं व्याप्नोति तेजसा (nämlich विवस्वान्) MBh. 1,6524. धिष्ण्य n. in der Bed. *Standort, Sitz* Bhâg. P. 2,1,30. 2,26. 3,2,22. 5,45. 6,17—19. 9,18. उदतिष्ठन्सदस्यास्ते स्वधिष्ण्येभ्यः 4,2,6. 6,5,28. प्राणेन्द्रियात्मधिष्ण्यत्व 3,26,34. मद्धिष्ण्यता 5,5,26. धिष्ण्यप so v. a. *Welthüter* 7,8,27. 9,23. धिष्ण्य v. l. für धिष्ण्य *Feuerstätte* Çâk. 83. Nach Amarad. im ÇKDr. धिष्ण्य m. *Feuer* und *der Planet Venus.* Die Schreibart धिष्ण्य mag an der Zurückführung des Wortes auf स्था mit अधि (धि) eine Stütze gefunden haben.

धिषिय aufgelöste Schreibart für धिष्ण्य (s. d.).

धिष्णीय adj. *für die Dhishṇja (gewisse Feuerstellen) bestimmt, dazu gehörig:* इष्टका Kâtj. Çr. 17,7,27.

धिष्ण्य Uṇâdis. 4,107 (aus dem Sûtra ergiebt sich nicht der Accent; oxyt. nach Uggval.). 1) adj. etwa *was nur geistig wahrgenommen wird* (vgl. धिषणा d.): अच्छा देवाँ ऊचिषे धिष्ण्या ये RV. 3,22,3. Besonders heissen so die Açvin 1,3,2. 89,4. 117,19. 181,3. 182,1. 2,41,9. 6,63, 6. 7,67,1. 8,5,14. 26,12. रोदसी 7,72,3 (nach Auffassung des Padap. und RV. Prât.; es ist aber eine andere Auflösung des Saṁdhi und Beziehung auf die Açvin möglich). *gedankenreich* oder *andächtig:* कः स्विच्छन्दसां योगमा वेद धीरः को धिष्ण्यां प्रति वाचं पपाद RV. 10,114,9. — 2) m. im Ritual *gewisse Feuerstellen; Erdaufwürfe, welche oben, wo das Feuer aufgesetzt wird, mit Sand bestreut sind.* Gewöhnlich sind sie acht an Zahl: der आग्नीध्रीय (im आग्नीध्र befindlich), sechs weitere im सदस् (dem होतर्, मैत्रावरुण oder प्रशास्तर्, ब्राह्मणाच्छंसिन्, पोतर्, नेष्टर् und अच्छावाक gehörig); der achte heisst मार्जालीय, weil dort die Gefässe *gereinigt werden.* Sie sind also *kleine Neben-* oder *Seitenaltäre.* Vgl. Mahidh. zu VS. 5,31.32. Schol. zu Kâtj. Çr. 8,5,15. fgg. Çat. Br. 3,3, 3,11. 6,2,27. 2,19. 4,6,8,6. fgg. 9,4,3,1. Çâṅkh. Br. 13,1. Âçv. Çr. 4,11.5, 3. 7. Nir. 8,3. Kâtj. Çr. 9,8,18. 11,1,12. धिष्ण्यं पन्थामनु ते दिशामि Kauç. 137. °निवपन Kâtj. Çr. 14,1,13. — MBh. 3,14228. 14233. निषेदुः पावकप्रख्याः सर्वे धिष्ण्येष्ववाग्नयः 4,2262. धिष्ण्यस्थ इव हव्यवाट् Bhâg. P. 8,15, 9. अमी वेदिं परितः क्लृप्तधिष्ण्याः — वह्नयः Çâk. 83. अ° adj. Âçv. Çr. 5, 3. Çâṅkh. Çr. 6,13,9. धिष्ण्यवन्त् ebend. सधिष्ण्याविव पावकौ Hariv. 5297. Das f. धिष्ण्या nach Sâj. in ders. Bed.: धिष्ण्यासु वृधसानो अग्ने RV. 4,3,6. Auch n.: भेजिरे पुरुषव्याघ्राः — सिंहासनानि शतशो धिष्ण्यानीव हुताशनाः MBh. 1,7944. — 3) n. *Standort, Sitz, Wohnort* überh.; = स्थान, आलय, सद्मन्, गृह, वेश्मन् AK. 3,4,24,157. H. 991. an. 2,368. Med. j. 32. Dhar. bei Uggval. zu Uṇâdis. 4,107. त्रिदशान् — सर्वानेव स्वेषु धि-

ष्ण्येषु स्वस्थान् MBH. 3,17090. स्वर्गे लोके श्रवतां नास्ति धिष्ण्यम् 17,82. तथाङ्गारा ये धिष्ण्येषु दिवि स्थिताः 13,4131. 12,9731. INDR. 1,35. भौमानि ज्योतिर्मयाणि RAGH. 15,59. रक्षित MBH. 6,5824. धिष्ण्याद्विवासितः 5,5496. ब्रह्मणः BHÂG. P. 8,5,36. धिष्ण्यानि स्वानि ते जग्मुः 23,27. Vgl. धिष्ण्य. — 4) adj. (von धिष्ण्य 2) *auf einen Erdaufwurf, der als Altar dient, aufgesetzt;* βώμιος: अग्नि AV. 2,35,1. 7,67,1. AIT. BR. 3,5. ÇAT. BR. 14,9,4,5. TAITT. ÂR. 3,8,1. ÂÇV. GṚHJ. 3,6. अ° LÂTJ. 3,3,17. Substantivisch ohne Beisatz von अग्नि VS. 12,4. अप वा अस्यैष धिष्ण्यिनो क्रीयते TS. 3,1,3,1. धिष्ण्य = अग्नि, n. AK. MED. m. H. an. DHAR. — 5) n. *Sternbild (wie ein auf einem Erdaufwurf brennendes Feuer erscheinend)* AK. H. 108. H. an. MED. DHAR. उपहते धिष्ण्ये VARÂH. BṚH. S. 97,18. कृत्स्ना मूलं श्रवणा° एतानि शुभानि धिष्ण्यानि 98,12. 105,6. 8. 107 (ANUKR.), 12 (zu bemerken ist, dass alle diese Stellen zu einem Theile des Werkes gehören, welcher in einer Handschrift ganz fehlt; einige dieser Stellen fehlen auch in anderen Handschriften). सार्पेन्द्रपौष्ण्यधिष्ण्यानाम् SÛRJAS. 11,21. 8,1. — 6) n. *Meteor:* धिष्ण्यमाकाशगं यथा। स मामभ्यवधीत्तूर्णं तत्रदेशे MBH. 5,7272. Ebenso das f. धिष्ण्याः उल्काः। धिष्ण्योल्काशनिविद्युत्तारा इति पञ्चधा भिन्नाः VARÂH. BṚH. S. 32,1. 2. तारा फलपादकारी फलार्धदात्री प्रकीर्तिता धिष्ण्या 3. धिष्ण्या कृशाल्पपुच्छा धनूंषि दश दृश्यते ऽन्तराभ्यधिकम्। ज्वलिताङ्गारनिकाशा द्वौ हस्तौ सा प्रमाणेन ॥ 6. — 7) m. Bein. des Uçanas, *der Planet Venus* (vgl. धिषण als Bein. des Bṛhaspati) H. 120. H. an. — 8) *Macht, Kraft* (बल, शक्ति) H. an. MED. — Vgl. धिष्ण्य, धिष्ण्य, चारुधिष्ण्य.

1. धी (दीधी DHÂTUP. 24,68. P. 6,1,6. 7,4,53. PAT. zu P. 7,2,10. VOP. 9,44. fgg.), दीध्ये, (आ) दीधीयाम्, दीधीयाम्, दीध्यान, (आ) अदीधीत PAÑKAV. BR. दीधिरे TAITT. ÂR. act. im praes. nur partic. दीध्यतस् (nom. pl.); अदीधेत्, अदीधयुस्, (वि) दीध्यम्, (अनु) दीधियुस्, दीधय, दीधिम; partic. धीत. Die häufig vorkommende Form धीमहि (z. B. ṚV. 1,131,2. 2,11,12. 23,10. 3,62,10. 5,82,1. 6. 8,7,18. 10,35,4. 36,5) gehört nicht hierher, sondern zu धा, wird auch in den meisten Fällen von den Commentatoren so erklärt und scheint nur wegen ihres Vorkommens in der berühmten Gâjatrî (तत्सवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीमहि। धियो यो नः प्रचोदयात् ṚV. 3,62,10) auch zu धी (ध्या) gezogen worden zu sein; vgl. SÂJ. zu d. St. MAHÎDH. zu VS. 3,35. Sie hat aber auch in diesem Zusammenhange keine andere Bedeutung (vgl. BENFEY zum SV.) und Nachbildungen der Gâjatrî, wie in TAITT. ÂR. 10,1,5. 20,1 (Ind. St. 2,27. 191), in welchen धीमहि vielleicht aus धी zu erklären ist, wurden nur zeigen, dass die Form schon damals irrig aufgefasst wurde. 1) act. *scheinen, videri:* अक्षेत्रविद्यथा मुग्धो भुवनान्यदीधयुः *die Geschöpfe glichen einem Verirrten* ṚV. 5,40,5. यद्देवापिः शंतनवे पुरोहितो होत्राय वृतः कृपयन्नदीधेत् 10,98,7. — 2) *wahrnehmen*, med.: यावन्नरश्चक्षसा दीध्यानाः ṚV. 7,91,4. *das Augenmerk richten auf:* अधि तमि प्रतरं दीध्यानः 10,10,1. कथा सबाधः शशमानो अस्य नशदभि द्रविणं दीध्यानः 4,22,4. mit मनसा *denken, nachsinnen, nachtrachten:* देवद्रीचा मनसा दीध्यानः 1,163,12. सत्येन मनसा दीध्यानाः 7,90,5. ते ऽविन्दन्मनसा दीध्याना यजु ष्कन्नं प्रथमं देवयानम् 10,181,3. अपश्यं त्वा मनसा दीध्यानाम् 183,2. act.: दीध्यतो मनीषा 2,20,1. auch ohne diesen Beisatz: ऋतं शंसन्त ऋजु दीध्यानाः 10,67,2. तं प्रत्नास ऋषयो दीध्यानाः पुरो दधिरे 4,50,1. मन्युं कृत्यां च दीधिरे TAITT. ÂR. 1,28,2. act.: शुचीदयन्दीध्यत उक्थशासः (im ṚV. v. l.) AV. 18,3,21. धीत *das Gedachte, im Sinn Liegende:* विश्वान्यश्विना युवं प्र धीतान्यगच्छतम् ṚV. 8,8,10. सं धीतमश्नुतम् 40,3. यो धीता मानुषाणां पश्वो गा इव रक्षति 41,1. — 3) *wünschen:* महि महे तवसे दीध्ये नॄनिन्द्रायेत्था तवसे अतव्यान् ṚV. 5,33,1. — Vgl. ध्या.

— अनु *den Sinn auf Etwas richten, beobachten:* ऋतं शंसन्त ऋतमित्त आहुरनु व्रतं व्रतपा दीध्यानाः ṚV. 3,4,7. ये वध्यमानमनु दीध्याना अन्वैक्षन्त मनसा चक्षुषा च AV. 2,34,3. दीर्घामनु प्रसितिं दीधियुर्नरः ṚV. 10,40,10 (दीध्युः AV.).

— अभि *betrachten, bedenken:* अभि तष्टेव दीधया मनीषाम् ṚV. 3,38,1. तदित्सधस्थमभि चारु दीधय 10,32,4. अभि क्रत्वा मनसा दीध्यानाः 4,33,9.

— अव *auflauern* (?): घर्षुः श्येनाय कृत्वन आसु स्वासु वंसगः। अवं दीधेदहीशुवः ṚV. 10,144,3.

— आ *gedenken, verlangen, sich Sorge machen um:* मा गतानामा दीधीथा ये नयन्ति परावतम् AV. 8,1,8. *achten auf:* आ ये मे अस्य दीधयन्नृतस्य ṚV. 7,7,6. *bedenken, sich vorsetzen:* यदादीध्ये न दविषाण्येभिः 10,34,5. स आदीधीत गर्भो वै मे ऽयमन्तर्हितस्तं वाचा प्रजनया इति PAÑKAV. BR. 7,5,2. 8,8. Hierher vielleicht als partic. aor. आदीधयमाना *sich sehnend, verlangend:* आदीधयमानायाः पतिः शुचायाश्च शुचस्य च ṚV. 10,26,6. partic. आधीत s. bes.; vgl. 2. आधि, आधी, आदीध्यक, आदीध्यन.

— अन्वा *Jmds gedenken:* द्यावापृथिवी अनु मा दीधीथाम् AV. 2,12,5. अन्वादीध्याथामिह नः सखाया TAITT. ÂR. 4,20,8.

— उपा s. 2. उपाधि.

— उद् *verlangend hinaufschauen:* उद्यामिवेत्तृष्णजो नाथितासो ऽदीधयुर्दाशराज्ञे वृतासः ṚV. 7,33,5.

— नि. Der Form nach wären hierher die Bildungen निदीध्यत् und निधीत zu ziehen in dem Spruche: इन्द्रः प्राणो अङ्गे अङ्गे नि दीध्यदैन्द्र (नि दीध्यते P. 6,1,119, Sch.) उदानो अङ्गे अङ्गे निधीतः VS. 6,20; der Sinn zeigt aber, dass hier das Zeitwort 1. धा zu suchen ist und aus Vergleichung der Parallelstelle TS. 1,3,10,1 kann man vermuthen, dass in der VS. die Worte entstellt sind.

— प्र *hervorschauen, auflauern:* इमे पश्चा पृदाकवः प्रदीध्यत आसते AV. 10,4,11.

— प्रति *erwarten, erhoffen:* वसूनि जाते जनमान ओजसा प्रति भागं न दीधिम ṚV. 8,88,3. NIR. 6,8. SV. falsch दीधिमः.

— वि *zögern, zaudern, unentschlossen sein:* अवाडेहि मा वि दीध्यः AV. 8,1,9. किं मर्दिष्ठिहि दीधयः ṚV. 8,21,6. — Vgl. अविदीधयु.

2. धी (= 1. धी; vgl. ध्या) f. P. 3,2,178, VÂRTT. 5 und dazu PAT. VOP. 26,73. gen. pl. धीनाम् und धियाम् (ṚV. 5,44,13). 1) *Gedanke, Vorstellung; Absicht:* धीभिश्चन मनसा स्वेभिरक्षभिः ṚV. 1,139,2. चोदः कुविक्तुज्यात्सातये धियः 143,6. पुरो अग्निं धिया दधे *mit Bedacht* 139,1. अस्मा अवन्तु ते धियः 8,3,1. स्मो नयं सन्ति नो धियः 21,6. युवं धियं ददथुर्वस्यइष्टये 75,2. 9,110,7. जिन्वा गविष्टये धियः 108,10. नानानं वा उ नो धियो वि व्रतानि जनानाम् 112,1. AV. 6,11,1. पापीर्धियः *böse Gedanken* 9,2,25. — ÇAT. BR. 14,4,3,7. 9. पराक्रान्दकर्मधी adj. M. 2,161. 177. — 2) *Einsicht, Erkenntniss; Intelligenz, Geist;* = बुद्धि u. s. w. AK. 1,1,4,10. 3,4,18,125. H. 308. TATTVAS. 8. शुश्रूषा श्रवणं चैव ग्रहणं धारणं तथा ॥ ऊहो ऽपोहो ऽर्थविज्ञानं तत्त्वज्ञानं च धीगुणाः।

H. 310. fg. धियः समर्थैः — गुणैः Ragh. 3,30. मोक्षे धीर्ज्ञानम् AK. 1,1,4, 15. पराप्तबधीहेतुः Bhâshâp. 45.67.78. धृतिः क्षमा दमो ऽस्तेयं शौचमिन्द्रियनिग्रहः। धीर्विद्या सत्यमक्रोधो दशकं धर्मलक्षणम् ॥ M. 6,92. कथयात्मानं न धियां पथि वर्तसे Kumâras. 6,22. स्वप्नधीगम्य M. 12,122. प्रायः समापन्नविपत्तिकाले धियो (dafür मति Pańkat. II,4) ऽपि पुंसां मलिना भवन्ति ad Hit. I,24. धीधैर्यादिप्रकर्ष Râga-Tar. 5,311. स्रष्टुर्धियि 4,110. ध्यायन्ति चान्यं धिया Pańkat. I,152. सर्वं शशंसोत्सुकया धिया Kathâs. 9, 36. संसारार्णवलङ्घनक्षमधियाम् Bhartr. 3,98. तस्मिन्न्यस्तधियः Bhâg. P. 1,10,12. रागद्वेषमलकर्पितधियः Dhûrtas. 85,11. अल्प° von geringer Einsicht Hit. I,63. Sâh. D. 1,10. अभिनिविष्टधियः Varâh. Brh. S. 19,11. स्थितधी Bhag. 2,54. एकबुद्धि, शतबुद्धि, सहस्रधी Pańkat. V,36. क्लिन्नधी weichherzig Bhâg. P. 4,3,10. प्रतिहत° feindselig gesinnt Bhartr. 3,6. धी = मानस Bâlab. 1. — 3) Verständniss, Kenntniss; Kunst; = ज्ञान und ज्ञानभेद Med. dh. 2. यस्ते पद्वंपि संदधौ रथस्येव ऋभुर्धिया AV. 10,1,8. सदनं धिया कृतं हिरण्ययम् künstlich gemacht ṚV. 9,71,6. 10,53,6. (दुन्दुभिः) धीभिः कृतः AV. 5,20,8. तन्वाना यज्ञं धिया ṚV. 3,3,6. शुचिर्धिया पवते सोम इन्द्र ते 9,72,4. यया धिया गामरिणीत चर्मणः 3,60,2. चोदय धियमयसो न धाराम् 6,47,10. कृधि वाजाँ अपो धियः 8,26,25. स धीभिरस्तु सनिता मेधसाता सो अर्वता 4,37,6. 6,45,12. य एतां धियं (die Kunst des Bogenschiessens) न विद्यात् Çâńkh. Çr. 17,3,4. मिश्रामेवं धियं व्यधात् Râga-Tar. 6,117. — 4) religiöses Nachdenken, Andacht; Bitte, Gebet: अग्निमिन्धानो मनसा धियं सचेत मर्त्यः ṚV. 8,91,22. इन्द्रा याहि धियेषितः 1,3,5. 109,1. 185,8. आ वां धियो ववृत्युरध्वराँ उप 135,5. अव त्मना भृतं पिन्वतं धियः 151,6. सरस्वती साधयन्ती धियं नः 2,3,8. मा तन्तुश्छेदि वयतो धियं मे 28,5. अवतं धियं मे 40,5. सेयमस्मे सनजा पित्र्या धीः 3,39,2. धियो यो नः प्रचोदयात् 62,10. धियं च यज्ञं च साधन्तः 10,74,3. 5,45,6. 11. धियस्पती Indra-Vâju 1,23,3. pl. personif. die heiligen Gedanken: शं सरस्वती सह धीभिरस्तु 7,35,11. विश्वे देवासः शृणवन्वचांसि मे सरस्वती सह धीभिः पुरंध्या 10,65,13. (अश्विना) विश्वाभिर्धीभिर्भुवनेन वाजिना दिवा पृथिव्याद्रिभिः सचाभुवा 8,35,2. — 5) die personif. Intelligenz ist die Gemahlin Rudra's als Manju Bhâg. P. 3,12,3. — 6) in der Astrol. das 5te Haus vom Lagna Varâh. Brh. S. 59,20. Laghuǵ. 1,17. 8,1. fgg. Brh. 2,15. 4,19. 9,2. fgg. 22(21),4. — Vgl. इत्वाधी, उदार°, दीर्घा°, दुर्धी, दूढी, सुधी, धियंजिन्व u. s. w.

3. धी Verwechselung mit 2. दी, wie umgekehrt zu धी gehörende Formen mit द geschrieben werden; vgl. u. 3. दी. उच्छन्नुषसः सुदिना अरिप्रा उरु ज्योतिर्विविदुर्दीध्यानाः (richtig: दीध्यानाः), scheinend, glänzend ṚV. 7,90,4. नाकस्य पृष्ठे अधि दीध्यानाः AV. 18,2,47.

4. धी, धीयते nach Einigen = आधार, nach Andern = अनादर Dhâtup. 26,27. Nach Vop. = आराध (ein verstelltes आधार) und अनादर West. — Vgl. 2. धि.

धीक्ष्, धीक्षते Çat. Br. 3,2,2,30 nach Weber vielleicht desid. von दिह्, da die Salbung der Augen ein Haupttheil der दीक्षा ist.

धीजवन (2. धी + ज°) adj. begeisternd: पूषेव धीजवनो ऽसि सोम ṚV. 9,88,3. Indra 97,49. die Açvin 8,5,35.

धीजू (2. धी + जू) adj. dass.: मदाः ṚV. 9,86,1.

1. धीत partic. praet. pass. von 3. धा; s. das.

2. धीत partic. praet. pass. von 1. धी; s. das.

1. धीति (von 3. धा) f. das Trinken H. 394. Nach den Erklärern Durst, aber ohne Zweifel bildet धीतिः mit पाने einen besondern Artikel.

2. धीति (von 1. धी) f. धीती ved. = धीत्या P. 7,1,39, Sch. 1) Gedanke, Vorstellung; Nachdenken: परा मे यन्ति धीतयो गावो न गव्यूतीरनु ṚV. 1,25,16. 119,2. धीत्यग्रे मनसा सं हि जग्मे 164,8.37. तं क्रत्वा पुनती धीतिरश्याः 4,5,7. 10,64,2. AV. 7,1,1. धीतिभिश्च क्रतुभिश्च VS. 18,1. ऋतस्य ṚV. 1,68,5(3). 4,23,8. 9,76,4. Wahrnehmung: प्र वः स धीतये नशत् 1,41,5. — 2) Andacht, Gebet Nir. 2,24. स्वादिष्ठा धीतिरुचथाय शस्यते ṚV. 1,110,1. अग्निर्गिरो ऽवसा वेतु धीतिम् 77,4. 3,12,7. इन्द्रमुप प्रशस्तिम धीतिभिः 52,6. 5,25,3. 53,11. यत्ते धीतिं सुमतिमावृणीमहे 6,15, 9. 7,13,1. 8,8,19. सं धीतयो वावशाना अनूषत शिशुं रिहन्ति मतयः 9,86, 31. die sieben d. h. die vielen Andachtsübungen oder Gebetsformen (beim Soma-Werk) 9,4. 15,8. 62,17. pl. personif. (wie oben 2. धी) die heiligen Gedanken: अग्निरीशान ओजसा । वरुणो धीतिभिः सह । इन्द्रो मरुद्भिः सखिभिः सह TBr. 1,5,5,2. — 3) pl. Einsicht, Klugheit: संवत्सरे समपृच्यन्त धीतिभिः ṚV. 1,110,4. निश्चर्मणो गामरिणीत धीतिभिः 161,7. 4,36,4 (vgl. 3,60,2). — 4) die in Naigh. 2,5 und von den Erklärern angenommene Bedeutung Finger scheint geschlossen worden zu sein aus Verbindungen wie die folgenden: नमन्ति हिन्वन्ति धीतयो दश व्रिशः ṚV. 1,144,5. मृजन्ति त्वा दश क्षिपो हिन्वन्ति सप्त धीतयः 9,8,4. साकमुक्षो मर्जयन्त स्वसारो दश धीरस्य धीतयो धनुत्रीः 93,1. Das Wort hat aber auch hier die obigen Bedeutungen; man vergleiche: ऋषिभिर्मतिभिर्हितम् 9,68,7. तं त्रिप्रासो मतिभिर्विचक्षणा शुभ्रं हिन्वन्ति धीतिभिः 107,24. — Vgl. अदब्ध°, ऋत°.

धीतिक (viell. von 2. धीति) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen Wassiljew 35.44.45.56.67.150. Schiefner, Lebensb. 291 (61). 309 (79).

धीदा f. 1) Tochter (vgl. दुहितर् und Lassen, Institt. ling. pr. 172) H. ç. 113. an. 2,227. — 2) Intelligenz (vgl. 2. धी) H. an.

धीन (?) n. Eisen H. ç. 158.

धीन्द्रिय (2. धी + इन्द्रिय) n. ein wahrnehmendes Organ (im Gegens. zu कर्मेन्द्रिय) AK. 1,1,4,17.

धीमत् (von 2. धी) 1) adj. mit Einsicht begabt, verständig, klug, weise AK. 2,7,5. H. 341, Schol. Med. t. 116. M. 1,102. 7,31. N. 5,43. 12,40.57. 17,2. Bhag. 1,3. Hid. 4,35. R. 1,2,35. 8,24. 9,19. 64,2. Çâk. 55,20. Varâh. Brh. 19 (18), 7. Hit. Pr. 48. Prab. 34,19. f. धीमती AK. 2, 6,1,12. — 2) m. a) Bein. Bṛhaspati's, des Lehrers der Götter, Med. — b) N. pr. α) eines Sohnes des Virâǵ VP. 165. — β) eines Sohnes des Purûravas MBh. 1,3149. VP. 398 und ebend. N. 1.

धीमरण (2. धी + म°) m. (mit vorangehendem मिश्र) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

1. धीर (von धर्; vgl. u. 22) Uṇâdis. 2,24. adj. f. आ 1) anhaltend, beständig, fest H. an. 2,433. Med. r. 51. धीरनीरनिकरैः Kât. 7. °समीर Gît. 5,8. धीरया दृशा Kathâs. 18,90. स्मरधीरकीर्ति Dhûrtas. 92,1. धीरम् adv.: प्रयणे festen, entschlossenen Schrittes Hariv. 3755. गजपुंगवस्तु धीरं विलोकयति mit unverwandtem Blicke Bhartr. 2,26. Häufig von Personen in der Bed. fest auf Etwas bestehend, beharrlich, standhaft, charakterfest, entschlossen, beherzt: आसनबन्ध° Ragh. 2,6. R. 1.

2,35. न निश्चितार्थाद्विरमन्ति धीराः Bhartr. 2,72. 41. 81. अल्पसत्त्वेषु धीराणामवज्ञैव हि शोभते Kathâs. 18,131. न शिलितः प्रगल्भो हि धीराणां हृदये भिया 150. 187. 272. 359. 1,42. 7,88. धीरा हि दुस्तरमपि व्यसनं तरन्ति Cit. bei Uggval. zu Unâdis. 2,24. विनाप्यर्थैर्धीरः (v. l. वीरः) स्पृशति बहुमानोन्नतिपदम्। समायुक्तो ऽप्यर्थैः परिभवपदं याति कृपणः॥ Hit. I,167. Kân. 106. गतस्वार्थमिमं देहं विरक्तो मुक्तबन्धनः। अविज्ञातगतिर्जह्यात्स वै धीर उदाहृतः॥ Bhâg. P. 1,13,24. 3,5,46. Vet. 3,20. 4,1. 2. Prab. 34,17. धीरचेतस् beherzt Kathâs. 18,297. सागरधीरचेतस् wohl dessen Herz so beständig wie das Meer ist Ragh. 18,3. Stenzler übersetzt das Wort durch profundus, der Schol. in der Calc. Ausg. umschreibt es gleichfalls durch गम्भीर. Das Meer erscheint wohl in der Regel als Bild der Tiefe, aber auf der anderen Seite kann es auch gar wohl als Bild der Beständigkeit und Unveränderlichkeit verwendet werden, da seine Wassermasse trotz aller Zuflüsse und aller Hitze unveränderlich erscheint. Die Bedeutung tief kommt dem Worte nur in übertragenem Sinne (s. w. u.) zu. धीर in der zu चेतस् passenden Bed. klug aufzufassen verbietet das vorangehende सागर. धीरोदात्त, धीरोद्धत, धीरललित und धीरप्रशान्त vier Arten von Helden Sâh. D. 65. fgg. धीरा, अधीरा und धीराधीरा von Heroinen 102. fgg. An der zweiten Stelle übersetzt Ballantyne das Wort durch possessed of self-command, sich in der Gewalt habend; dem entsprechen die Bedeutungen स्वैर und स्वच्छन्द in H. an. und Med. — 2) vom Tone lange nachtönend, tief, dumpf: °स्तनितवचनैः Megh. 96. मृदङ्गधीरध्वनि Ragh. 16,13. अवोचदेनं गगनस्पृशा रघुः स्वरेण धीरेण निवर्तयन्निव 3,43. धीरं वारिधरस्य वारि किरतः श्रुत्वा निशीथे ध्वनिम् Amar. 11. तारधीरतूर्यारवप्रतिरवैः Kathâs. 20,226. धीरप्रशान्तस्वरैस्तपस्विभिर्भवितव्यम् Çâk. 27,10. परिधीररव Ghat. 4. adv.: प्रमथ्यमानार्णवधीरनादिनी Ragh. 3,59. — 3) Die Lexicographen kennen noch folgende Bedeutungen: बलयुत kräftig, stark Çabdar. im ÇKDr. मन्द gelind u. s. w. (auch Gegens. von धीर klug) Trik. 3,3,357. विनीत wohlgezogen u. s. w. Unâdivr. im Samkshiptas. ÇKDr. — Nicht ohne Widerstreben haben wir 1. धीर von 2. धीर getrennt, aber eine ungekünstelte Vermittelung der Bedeutungen wollte uns nicht recht gelingen. Vgl. अधीर.

2. धीर (von 1. धी) Unâdis. 2,24. adj. verständig, klug, weise; geschickt, kunstfertig Naigh. 3,15. Nir. 3,12. 4,10. AK. 2,7,5. Trik. 3,3, 357. H. 341. an. 2,433. Med. r. 51. RV. 1,91,1. 145,2. 179,4. 3,8,5. न ता मिनन्ति मायिनो न धीरा व्रता देवानाम् 56,1. धीरासो हि ष्ठा कवयो विपश्चितः 4,36,7. ऋषि 5,29,1. धीरममृतस्य गोपाम् 8,42,2. साधो 48,4. 9,96,11. यत्र धीरा मनसा वाचमक्रत 10,71,2. Soma 9,97,46. 6,47,3. AV. 9,4,8. 10,8,44. रथं न धीरः स्वपा अतक्षम् RV. 5,2,11. 1,130,6. AV. 9,2,6. VS. 1,28. 11,55. 19,83. 34,2. Çat. Br. 11,5,5,7. fgg. 12,3,4,7. 14,7,2,11. Kathop. 2,2 (Gegens. मन्द). Çvetâçv. Up. 6,12. Bhag. 2,13. MBh. 5,1076. Suçr. 1,115,14. 236,21. Ragh. 3,10. Kathâs. 15,61. 16,113. 18,111. Trik. 1,1,96. compar.: न त्वदन्यः कवितरो न मेधया धीरतरः AV. 5,11,4. 10,1,18. धीरतरं वचः R. 3,19,13. विभाज्य धीरीतरा ज्ञानीतात् AV. 11,1,13. in der späteren Sprache f. धीरा R. 2,74,18. प्रतिपालयितव्यस्ते जन्मकालो ऽस्य धीरया MBh. 1,1090. — Vgl. अ°, यज्ञ°.

3. धीर (= 1. oder 2. धीर) 1) m. a) Meer (vgl. u. 1. धीर 1.) Çabdârthak. bei Wils. — b) Bein. eines Buddha (der Weise) Vjutp. 2. — c) Bein. des Fürsten Bali Çabdar. im ÇKDr. — d) N. pr. verschiedener Männer, mit dem patron. शातपर्णेय Çat. Br. 10,3,3,1. — Râgat. 5,26. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 8. — e) eine best. Arzeneipflanze, = ऋषभ Râgan. im ÇKDr. — 2) f. धीरा a) ein berauschendes Getränk Hâr. 63. — b) N. verschiedener Arzeneipflanzen, = काकोली (auch Nigh. Pr.) und महाज्योतिष्मती Râgan. im ÇKDr. = क्षीरकाकोली, श्वेतवचा, मेदा, Rosa glandulifera Nigh. Pr. — Nach Med. ist das f. = अवणातुल्या (?). — 3) n. Saffran AK. 2,6,3,26. Trik. 3,3,357. H. 645. an. 2,433. Med. r. 51. fg.

धीरण (2. धी + रण) adj. andachtsfreudig: इन्द्रं मदन्त्यनु धीरणासः RV. 3,34,8.

धीरता (von 1. धीर) f. Standhaftigkeit, Charakterfestigkeit, Muth: विललाप स वाष्पगद्गदं सहजामप्यपहाय धीरताम् Ragh. 8,43. Megh. 112. Pankat. 129,22. ed. orn. I, 85. Kathâs. 11,51. Dhûrtas. 72,13. अ° Kleinmuth Kathâs. 6,21. Prab. 15,8.

धीरत्व (wie eben) n. dass. Hit. III,44. ad I,28. H. 509.

धीरपत्त्री (1. धीर + पत्त्र) f. ein best. Knollengewächs, = धरणीकन्द Râgan. im ÇKDr.

धीरललित (1. धीर + ल°) 1) adj. standhaft aber dabei guter Dinge, Bez. einer Art von Helden: निश्चिन्तो मृदुरनिशं कलापरो धीरललितः स्यात् Sâh. D. 68. — 2) subst. (im Ind. f. °ता) N. eines Metrums (4 Mal – ⏑⏑ – ⏑ – ⏑⏑⏑ – ⏑ – – ⏑⏑⏑ –) Colebr. Misc. Ess. II,162 (XI,5).

धीरस्कन्ध (1. धीर + स्क°) m. Büffel H. 1282.

धीरराज (2. धी + राज) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vjâdi zu H. 210.

धीरावी f. N. einer Pflanze, = पीतशिंशपा Nigh. Pr.

धीरेशमिश्र (धीर - ईश + मिश्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 392 am Ende.

धीरेश्वर (धीर + ईश्वर) m. N. pr. des Vaters des Gjotirîçvara, des Verfassers des Dhûrtasamâgama, Dhûrtas. 67,3. Verz. d. Oxf. H. No. 281.

धीरोष्णिन् (धीर + उष्ण) m. N. pr. eines der Viçve Devâh MBh. 13,4357.

1. धीर्य adj. = 2. धीर: ऊर्णावा (wohl für ऊर्णावी) इव धीर्यः Çânkh. Br. 19,3.

2. धीर्य (von 2. धीर) n. Einsicht, Verständigkeit: पाक्या चिद्वसवो धीर्या चिद्युष्मानीतो अभयं ज्योतिरश्याम् RV. 2,27,11.

धीलटी f. Tochter Hâr. 219.

धीवन् (von 1. धी) adj. Unâdis. 4,114. P. 3,2,75, Sch. geschickt: ये धीवानो रथकाराः AV. 3,5,6. धीवा कर्मकारः Uggval. f. धीवरी P. 4,1, 7, Sch. Vop. 4,13. बहुधीवा und बहुधीवरी ebend. Nach ÇKDr. Fischer; vgl. धीवर.

धीवस् (von 2. धी) adj. einsichtig; andächtig, fromm RV. 6,55,3. यत्रं धिया धीवसो असपन्त तृत्सवः 7,83,8. 8,2,40. 81,11. Shadv. Br. in Ind. St. 1,38,4 (vgl. 2,390).

धीवर Unâdis. 3,1. 1) m. Fischer AK. 1,2,3,15. H. 929. MBh. 2,784. 13,2708. निषादवंशकर्तासौ बभूव — धीवरानसृजच्च वेनकल्मषसंभवान्

Hariv. 310. Bhartr. 1,84. 2,51. Varâh. Brh. S. 86,115. Pańkat. 246,14. Hit. 110,2. Kathâs. 24,199. Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf. H. 22, *a*, 11. 12. f. धीवरी Kathâs. 26,149. Sollte der *Fischer* etwa nach seiner *Geschicklichkeit* (vgl. धीवन्) benannt worden sein? — 2) f. धीवरी *a*) *eine Art von Harpune*, = मत्स्यवेधिनी Uggval. zu Unâdis. 3,1. — *b*) *Fischbehälter, Fischkorb*, = मत्स्याधानी (lies: मत्स्यधानी) Uggval. zu Unâdis. 4,114. — 3) n. *Eisen* (vgl. तीव्र) H. ç. 158. — Vgl. धीवन्.

धीवरक (von धीवर) m. *Fischer* Çâk. Ch. 110. fgg.

धीशक्ति (2. धी + श°) f. *Erkenntnissvermögen* AK. 3,3,25.

धीसख (2. धी + सख = सखि) m. *Rathgeber, Minister* H. 719.

धीसचिव (2. धी + स°) m. dass. AK. 2,8,1,4. Râga-Tar. 2,67. 4,495.

धीस्त्रा (2. धी + स्त्र°) f. *eine süsse Gurkenart* Nigh. Pr.

1. धु s. धू.

2. धु (= 1. धु) f. *das Schütteln, Bewegen* Ekâksharak. im ÇKDr.

धुक m. und धुका f. *eine best. Pflanze*, = vulg. भुयवोर und रानवोर (वोर = वदर) Nigh. Pr.

धुन्, धुंनते *anzünden; geplagt werden; leben* Dhâtup. 16,1.

— सम् *anzünden, anfachen, entflammen, beleben*: मनश्युता मन उवोपपन्नाः संधुन्तधम् MBh. 13,3677. संदुधुने (eher pass. als intrans.) तयोः कोपः Bhatt. 14,109. — caus. dass.: अग्निस्तोकमिवात्मानं संधुन्तयति यो नरः (अग्निं स्तो° ?) MBh. 1,5628 (vgl. 3,258). कृशान्संधुन्तयति 1,2344 (vgl. 2475). निर्वाणभूयिष्ठमथास्य वीर्यं संधुन्तयन्तीव वपुर्गुणेन Kumâras. 3, 52. सर्वं समदुधुन्तच्च वानराणाम् Bhatt. 15,34. Die folgenden pass.-Formen gehören wohl auch zum caus.: करेण भानोर्बहुलावसाने संधुन्त्यमाणेव शशाङ्कलेखा Kumâras. 7,8. तेनामर्षाद्दिर्भवतां शराग्निः संधुन्त्यतां नो ऽरिसमिन्धनेषु Bhatt. 2,28. श्रेणीनिर्जरितं मनागपि मनो नाद्यापि संधुन्त्यते (so ist zu lesen) Git. 3,12. संधुन्तिताग्नि Suçr. 2,189,5. 229,14. Daçak. in Benf. Chr. 197,10. आतपालसंधुन्तितमदा (परभृता) Vikr. 59,2. संधुन्तितं मण्डलचण्डवातैरमर्षतीक्ष्णं क्षितिपालतेजः Bhatt. 12,41. — Vgl. संधुन्तण.

धुंङ्ग f. *ein best. Vogel* VS. 24,31.

धुनय् (denom. von धुनि) *rauschen, rauschend fliessen*: तस्मा इद्विश्वे धुनयन्त सिन्धवः RV. 2,25,5.

— आ *rauschend herbeikommen*: आ धेनवो धुनयन्तामशिश्वीः सबर्दुघाः RV. 3,55,16.

धुनि (von धन्) 1) adj. *rauschend, brausend, tosend*; von den Marut RV. 1,64,5. 87,3. 5,60,7 u. s. w. ध्वान्तश्च धुनिश्च VS. 39,7. Taitt. Âr. 4,24,1. अग्निर्धुनिर्वातं इव ध्रजीमान् RV. 1,79,1. त्वं धुनिरिन्द्र धुनिमतीर्ऋणोरपः सीरा न स्रवन्तीः 175,9. 5,34,5. 8. VS. 7,12. स ईं महीं धुनिमेतोररम्णात् RV. 2,15,5. दिवेदिवे धुनयो यन्त्यर्थम् (Flüsse; vgl. Naigh. 1,13). 2,30,2. त्वामग्ने हरितो वावशाना गिरः सचन्ते धुनयो घृताचीः 7,5, 5. धुनिर्मुनिरिव शर्धस्य धृष्णोः 56,8. युञ्जानो अश्वा वातस्य धुनी 10,22,4. अश्वमिवाधुनद्धुनिमन्तरिक्षम् 149,1. उरा न मायुं चितयन्त धुनयः 95,3. vom Soma 89,5. — 2) m. N. pr. eines von Indra bekämpften Dämons: स्वप्नेनाभ्युप्या चुमुरिं धुनिं च RV. 2,15,9. 6,18,8. 20,13. 7,19,4. 10, 113,9. — 3) f. *Fluss* (vgl. नदी) Naigh. 1,13. Bhar. zu AK. 1,2,3,29. ÇKDr. Vgl. द्यु°. Gewöhnlich धुनी AK. 1,2,3,29. H. 1080. Râga-Tar. 1,163. स्वर्धुनी Bhâg. P. 8,21,4. कर्ण° 4,29,55.

धुनिमत् (von धुनि) adj. *rauschend*: अपः RV. 1,175,9.

धुनिव्रत (धुनि + व्रत) adj. *der zu tosen pflegt*, von der Schaar der Marut RV. 5,58,2. 87,1.

धुनी s. u. धुनि.

धुनीनाथ (धुनी + नाथ) m. *der Schutzherr der Flüsse, das Meer* Râgan. im ÇKDr.

धुनेति (धुन = धुनि + इति) adj. *rauschenden Gang habend*: धुनेतयः सुप्रकेतं मदन्तो बृहस्पते अभि ये नस्ततस्रे RV. 4,50,2.

धुन्धु m. N. pr. eines Asura, den Kuvalâçva (Kuvalajâçva) tödtete, MBh. 3,13511. 13532. 13582. fgg. Hariv. 672. fgg. VP. 361. fg. Bhâg. P. 9,6,22. fg. Vater des Sunda R. Gorr. 1,28,7. धुन्धुना चैव — पुरा मांसं न भक्षितम् MBh. 13,5668. fg. — v. l. für Kuńku (Nachkomme Triçańku's) VP. 373, N. 12.

धुन्धुमार (धुन्धु + मार) m. 1) *der Mörder* Dhundhu's, Bein. Kuvalâçva's (Kuvalajâçva's) H. 701. an. 4,260. MBh. 3,13486. fgg. 13595. 13615. 13,383. Hariv. 690. VP. 361. Bhâg. P. 9,6,23. — ein Sohn Triçańku's und Vater Juvanâçva's R. 1,70,24 (Gorr. 72,21. fg.). 2,110, 12. fg. Daç. 2,41. — धुन्धुमारत्व Hariv. 672. fg. — 2) = गृहालिका (sic) Hâr. 245. *Hauseidechse* (गृहालिका) Wils. mit einem Fragezeichen. — 3) = पादालिक H. an. = पदालिक (?) Med. r. 272. — 4) *Coccinelle* (इन्द्रगोप, शक्रगोप) H. an. Med. Hâr. — 5) = गृहधूम *eine best. Pflanze* dies s. *Rauch eines Hauses* Wils.

धुर् (viell. von धर्) P. 3,2,177. Vop. 26,76. f. (m. MBh. 13,2876; dagegen ist 4,1414 wohl वामां zu lesen) 1) *derjenige Theil des Joches, welcher auf die Schulter des Zugthiers gelegt wird*; uneig. und übertr. *die einem aufgebürdete Last* (= भार H. an. 1,12. = चिन्ता Ekâksharak. im ÇKDr.). RV. 1,84,16. 134,3. 151,4. हरी धुरि धिष्वा रथस्य 2,18,7. वृषणावन्तं बिभ्रती धूर्षु रथम् 1,100,16. 3,35,2. 5,55,6. 7,34,4. 63,2. 10, 94,6. धुरा न युक्ताः 1,164,19. उपास्थाद्वाजी धुरि रासभस्य 162,21. युक्ता मातासीद्धुरि दक्षिणायाः (P. 7,1,39, Vârtt. 1, Sch.) 164,9. एवेद्धूर्वृष्ण उत्तरा 8,33,18. 10,28,6. नानड्वान्सहते धुरम् AV. 5,17,18. वहन्ति वै वह्निर्धुरो यासु युज्यते Ait. Br. 6,18. अधयुक्ता धुरं युञ्जन्ति Çat. Br. 1,4,4, 13. 1,3,10. Kâtj. Çr. 18,6,1. 3,6,19. धूर्गृहीत Çat. Br. 5,1,4,4. Kâtj. Çr. 14,3,2. धूरभिमर्शन 2,3,13. 29. — MBh. 1,2344 = 2475. धुरमुद्वहते ऽधिकाम् MBh. 3,334. 6,1896. 13,3695. R. 2,73,14. Mâlav. 89. अत्रसुभिर्युक्तधुरं तुरंगैः । रथम् Ragh. 14,47. धुर्याणां च धुरो मोक्षम् 17,19. न गर्दभा वाजिधुरं वहन्ति Mrkkh. 63,10. Vikr. 85,8. गौरिव नित्यं गुरुणा धूर्षु नियोज्यमानः MBh. 1,741. धुरि चानुयुज्यमानः — पतिं त्यजन्ति भृत्याः Pańkat. ed. orn. I, 66. द्वितीयं नानुपश्यामि धुरं यस्ते समुद्वहेत् Hariv. 3981. R. 2,36,14. धूर्तुनेन धार्या स्यात् MBh. 5,2799. वीर्यमास्थाय कौरव्य धुरमुद्वह धुर्यवत् 3,1320. स त्वं कुलधुरं गुर्वीं धुर्यवद्वोढुमर्हसि R. Gorr. 2,117,15. नावसीदितुमर्हन्ति उद्वहन्तः सतां धुरम् MBh. 4, 919. 13,7170. राजर्षीणां पुराणानां धुरं धत्ते दुरुद्वहाम् 5,3147. उद्यम्य धुरम् 4490. धुरो वोढारम् 7,373. स भवान्धुर्यवत्संख्ये धुरमुद्वोढुमर्हति 8, 375. त्वय्येवमुद्यते वीर रणधूर्नो गरीयसी R. 6,82,43. वह पैतामहीं धुरम् MBh. 1,4166. 13,7169. 14,25. R. 1,71,15. स्वभुजादवतारिता तेन धूर्जगतो गुर्वी सचिवेषु निचिक्षिपे Ragh. 1,34. 5,66. भूयः स भूमेर्धुरमाससञ्ज (भुजे) 2,74. 3,35. Kumâras. 6,30. वक्ष्ये कार्यधुरं तव MBh. 8,1663. लोकस्य

गुर्वीं धर्मधुरं वहन् R. 2,2,7. R. Gorr. 2,21,12. राज्य° ebend. — 2) *der Zapfen (an den beiden Enden) der Achse, der durch die Nabe geht:* गर्तं निधिं धुरमाणिर्न नाभिम् ṚV. 5,43,8. अन्तधुरी Kâtj. Çr. 8,3,22. Vop. 6,73. — 3) *die äusserste Spitze der Deichsel* (यानमुख AK. 2,8,2,23. H. 757. H. an.) und dann überh. *die vorderste, oberste Stelle, Spitze, Ehrenplatz:* रथ° MBh. 3,13310. रथधूर्गत 1,5367. Draup. 8,18. यथा हि पुंगवः श्रेष्ठो मग्ने धुरि नियुज्यते Hariv. 3981. न मामधुरि राजेन्द्र नियोक्तुं त्वमिहार्हसि MBh. 8,1365. (भृत्यः) धुरि यो न युज्यमानः Pañkat. I,84. किं वाभविष्यदरुणस्तमसां विभेत्ता तं चेत्सहस्रकिरणो धुरि नाकरिष्यत् Çâk. 163. धुरि स्थिता त्वं पतिदेवतानाम् Ragh. 14,74. 1,91. 2,2. 9,1. Mâlav. 15. 91. भोक्ष्यसे धुरि चान्येषाम् Kathâs. 5,113. धुरि अाह उपाविशत् 115. तामिच्छन्धुरमात्मनः ebend. सुबन्धुर्धुरि तिष्ठतु 116. धुरं दधति वैबुधीं भुवि भवत्प्रसादेन ते ebend. S. 96. वेधाः परां धुरमुपैति परीक्षकाणाम् Râga-Tar. 2,60. धूर्गत am Ende eines comp. *an der Spitze von — stehend, vorangehend, den ersten Platz einnehmend unter* MBh. 1,2826. 6508. 6,30. 8,461. 14,2053. 15,456. — 4) unter den Synonymen für *Finger* aufgeführt Naigh. 2,5, weil in Gleichnissen vorkommend, wie (ग्रावाणः) धूर्षु युञ्ज्यध्वं सुनुत ṚV. 10,175,1. दश धुरो दश युक्ता वहद्भ्यः 94,7. Nir. 3,9. — 5) Bez. von *sechs eigenthümlich zu singenden Versen des* Bahishpavamâna Shadv. Br. 2,1. fgg. Lâṭj. 7,12. 1. 11,21. 13,1. — 6) धुरां साम, धुरः शम्यम् und धुरः साम Namen von Sâman Ind. St. 3,220. fg. — Wilson hat noch folgende Bedd. *agitation, trembling* nach Med. (Verwechselung mit धू); *reflection, recollection; a spark of fire; a part, a portion* nach Dhar.; *wealth; a name of the Ganges* nach Çabdârthak. — Vgl. दुर्धुर्, दृढ° (wo धुर् die Bed. *Zapfen an der Achse* hat), सु°.

धुर m. = धुर् *Träger am Joch; Bürde, Last:* वाजिभिर्धुर्यवाहिभिः MBh. 7,3675. सुधारिणां धर्मधुरे 13,4879. Häufig am Ende eines comp. (oxyt.) P. 5,4,74. राजधुरः (राजधुरा Vop. 6,73), महाधुरः Schol. (dagegen महाधुर् MBh. 3,13474). तत्संनिवेशितधुरेणैव भर्त्रा Çâk. 95, v. l. जयावहं धर्मधुरावहं च Hariv. 8459. धुरा *Bürde, Last* Bhar. zu AK. ÇKDr. अहमपि — सर्वराज्यधुराममात्यपदवीमाश्रित्योद्धरिष्यामि Pañkat. 26,3. समुद्वहन्मन्त्रिधुरां च तस्य Kathâs. 4,136. m. *Zapfen an der Achse:* उभावन्तधुरौ Schol. zu Kâtj. Çr. 8,3,32. अन्तधुरा Âpastamba ebend. अग्रधुरायां वोढारौ यौ स्थितौ *Vordertheil der Deichsel* Pañkat. 8,16. — Vgl. अधुर, अप्रति°, उद्धुर, वि°, सु°.

धुरंधर (धुरम्, acc. von धुर्, + धर) 1) adj. *das Joch tragend, zum Anspannen geeignet;* m. *Zugthier* AK. 2,9,65. H. 1262. an. 4,261. Med. r. 272. अनड्वान् MBh. 3,12724. 13380. गुरुशकटधुरंधर (गवेन्द्र) Pañkat. ed. orn. 1,17. — 2) adj. *die ihm aufgeladene Bürde mit Ergebung tragend:* दुःखं च काले सहते महात्मा धुरंधरस्तस्य जिताः सपत्नाः MBh. 5,1077. वने वसन्नतिविप्रमत्तो धुरंधरः पुण्यकृदेष तापसः 1404. — 3) adj. *Jmd* (gen.) *aus der Noth helfend:* सन्त एव सतां नित्यमापदुद्धरणक्षमाः । गजानां पङ्कमग्नानां गजा एव धुरंधराः ॥ Hit. I,181. — 4) m. *Spitzführer, Vordermann:* कौरवाणाम् MBh. 13,6275. 7689. 14,2336. 15,48. 5,90. Hariv. 1823. Als Beiw. Çiva's Çiv. — 5) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6,349 (VP. 187). — 6) m. N. pr. eines Rakshas R. 6,32,15. — 7) m. = धव *Grislea tomentosa Roxb.* H. an. Med. Ratnam. im ÇKDr. Nigh. Pr.

धुरा adv. *gewaltsam:* तस्माडु ह स्वपन्तं धुरेव न बोधयेन्नेदेते देवते मिथुनीभवन्त्यौ हिनसानीति Çat. Br. 10,5,2,12. — Vielleicht zusammenhängend mit धुर्, धूर्व्.

धुरिका f. demin. von धुर् in der Bed. 2. Schol. zu Kâtj. Çr. 8,3,32. 4,5.

धुरीण (von धुर्) 1) adj. *zum Anspannen geeignet;* m. *Zugthier* AK. 2,9,65. H. 1262. — 2) m. *Spitzführer:* ब्रह्मव्रतधुरीणाम् Pañkat. 187,13. Hit. 27,6. — Vgl. उत्तर°, एक°, दक्षिण°, सर्व°.

धुरीय (wie eben) adj. *zum Anspannen geeignet;* m. *Zugthier* Râgan. im ÇKDr.

धुर्य (wie eben) = धुरं वहति P. 4,4,77. 8,2,79. häufig fälschlich धूर्य geschrieben. 1) adj. *zum Anspannen geeignet, zum Ziehen abgerichtet* (Gegens. दम्य); m. *Zugthier* AK. 2,9,65. H. 1262. अनड्वान् MBh. 13,3518. 3599. 4427. नाविनीतैर्व्रजेद्धुर्यैः M. 4,67. Jâgn. 1,210. वीर्यमास्थाय कौरव्य धुरमुद्वह धुर्यवत् MBh. 3,1320. 4,1414. 5,2307. 6,33. 8,375. 13,2855. 2959. R. Gorr. 2,117,15. Mṛkkh. 121,7. Ragh. 1,54. 6,78. धुर्याणां च धुरो मोक्षम् 17,19. Kumâras. 6,76. महाधुर्य R. Gorr. 2,11,11. रथ° MBh. 13,7429. uneig.: सो ऽहं कथमिमं भारं महाधुर्यसमुद्यतम् । दम्यो धुरमिवासाद्य सहेयं केन चौजसा ॥ R. 2,73,14. तस्या (धुरो जगतः) भवानपरधुर्यपदावलम्बी Ragh. 5,66. — 2) adj. subst. *an der Spitze, — obenan stehend, der vordere, der beste; Vordermann, Spitzführer* MBh. 3,18309. 4,1074. 5,5256. धुर्यानुत्सृज्य तु रथान्भूषणैश्चाप्यलंकृतान् 7,8916. °वाहान् 8,1762. धुर्यासनमथासाद्य निषसाद महानृपः *Ehrensitz* 3,8619. धुर्यस्य मन्त्रिणः *des ersten Ministers* Kathâs. 9,14. Râga-Tar. 4,495. 1,89. धीराणां धुर्यं यौगंधरायणम् Kathâs. 15,61. 16,117. 18,109. 137. Bhâg. P. 4,22,49. 24,33. 9,11,7. Râga-Tar. 2,95 (wo wohl ऽधिकारिणाम् zu lesen ist). MBh. 7,1061. कुल° *an der Spitze des Geschlechts stehend* oder *die Bürde der Familie tragend* 3,11826. Ragh. 7,68. धर्म° Kâm. Nîtis. 5,48. — 3) m. (als Name für *Zugthier, Stier*) *eine best. Heilpflanze,* = ऋषभ Râgan. im ÇKDr. — 4) n. *Vordertheil der Deichsel:* धुर्यं धुर्येण (sic) रथयोर्वह्नैर्वाहाणि वाजिनाम् । पताकाश्च पताकाभिः समीयुः स्थितयोस्तयोः ॥ R. 6,92,7. धुर्यान्धुर्यगतान्सूतान् MBh. 8,617.

धुर्व् s. धूर्व्.

धुर्वह und धुर्वोढर् falsche Formen für धू°.

धुवक m. = गर्भमोचक Uģģval. zu Uṇâdis. 2,32. धुवक neben ध्रुवक im gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100. धुवका neben ध्रुवका im gaṇa प्रेतादि zu P. 4,2,80 und क्षिपकादि zu P. 7,3,45, Vârtt. 6. = ध्रुवका Uṇâdik. im ÇKDr. *the introductory stanza to a song, forming afterwards the burthen of each verse* Wils.

धुवकिन् von धुवका gaṇa प्रेतादि zu P. 4,2,80.

धुवकिल adj. von धुवक gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100.

धुवन (von धू) Uṇâdis. 2,80. 1) m. ved. *Feuer* Uģģval. — 2) n. a) *das Schütteln:* ये यज्ञे धुवनं तन्वते Çat. Br. 13,2,8,5. 14,1,2,32. — b) *Richtplatz* (वध्यस्थान Schol.): न धुवनं गच्छेत् Çâṅkh. Gṛhj. 4,12.

धुवित्र n. = धवित्र AK. 2,7,23.

धुष्प्रत्या (?) f. N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 39.

धुस्तुर m. = धुस्तूर Bhar. zu AK. 2,4,2,58. ÇKDr.

धुस्तूर m. *Stechapfel* Uģģval. zu Uṇâdis. 4,90. AK. 2,4,2,58. धुस्तूरसंयुक्तं मद्यम् Kathâs. 13,142. सधुस्तूरकं मधु 146. — Vgl. धत्तूर.

1. धू (धु), धूनोति und धूनुते (später auch धुनोति und धुनुते) Dhâtup.

27,9. धुवैति (s. u. नि) 28,105. धूवति, धुवते 3. pl.; धुनाति und धुनीते Dhâtup. 31,17. धवैति 34,29; vgl. zu den verschiedenen Formen die Beispiele aus Kavihahasja zu P. 7,3,37. potent. धुनेत् s. u. निम्; दुधाव, दुधविथ (P. 7,2,61, Sch.), दुधुवुस्, दुधुवे, दुधुवीत (ved.); दूधोत् ved., अधावीत् P. 7,2,72. Vop. 8,96. 16,2. अधोषीत् ebend. अधूषत ved., अधोष्ट und अधविष्ट P. 7,2,72, Sch.; धोष्यति und धविष्यति; धोता und धविता P. 7,2,44; धूत्वा Kâç. zu P. 7,2,44; pass. धूयते; धूत, धून (P. 8,2,44; vgl. धूनय्) und धुत. 1) *ausschütteln, abschütteln* (z. B. Früchte von einem Baume, mit dopp. acc.); *durchschütteln, schütteln, rasch hinundherbewegen*: वृक्षं न पक्वं धूनवत् Ṛv. 9,97,53. 3,45,4. धूनुथ द्यां पर्वतान्दाशुषे वसु 5,57,3. अधूनोत्काष्ठाः 1,59,6. पुरो दासपत्नीरधूनुतम् 3,12,6. 1,37,6. AV. 9,4,13. Çat. Br. 3,6,2,4. 13,1,2,31. कृष्णाजिनानि धुन्वानाः *schüttelnd* Kâtj. Çr. 12,2,18. धुवते Çat. Br. 13,2,8,4. — धुन्वन्द्रुमान् गिरिरुहान् MBh. 1,5932. 13,1973. Kumâras. 7,49. Megh. 63. Ṛt. 3,12. Varâh. Bṛh. S. 27,c,9. 44(43),10. 77,8. 94,41. Amar. 58. Vet. 30,17. Bhaṭṭ. 5,101. 9,7. 10,22. धुन्वानो गदां दण्डमिवान्तकः MBh. 2,2704. धुनीयाद्धा करौ Suçr. 1,109,10. इतरेण (हस्तेन) धुनानमब्जम् Bhâg. P. 3,15,40. दृष्ट्वा: सुमनसो भूत्वा चैलानि दुधुवुः (vgl. u. आ) MBh. 6,1557. Ragh. 4,67. *Und schütteln, rütteln, hart zusetzen*: मा न धावीररिं रणे Bhaṭṭ. 9,50. 15,61. दुधाव निर्नमस्कारान् 9,60. धुनोति शमलं कृष्णः Bhâg. P. 2,8,5. यं यमर्थमुपादत्ते — तं तं धुनोति भगवान् so v. a. *wegblasen, zu Nichte machen* 3,30,2. pass.: बालव्यजनैर्धूयमानैः R. 4,38,31. 1,9,16. धूयन्ताम् — पताकाः Prab. 26,8. MBh. 3,11701. धूयते तस्य किल्बिषम् 13,1698. धूत *rasch hinundherbewegt* H. 1481. an. 2,174. Med. t. 28. (पादपाः) धूताग्राः R. 3,58,37. Megh. 34. Râga-Tar. 4,170. *abgeschüttelt, entfernt* AK. 3,2,56. H. 1475. दासीभिर्धूताधरजसः Kathâs. 18,113. तन्मखधूतदुर्यशा 17,130. °पाप्मन् MBh. 13,1700. °कल्मष R. 1,31,13. 52,20. °पाप 2,115,20. धुत *geschüttelt, rasch hinundherbewegt* AK. 3,2,36. H. 1480. an. 2,174 (wohl कम्पित zu lesen). Med. t. 27.28. R. 5,16,17. *abgeschüttelt entfernt* H. an. Med. धुतपाप R. Gorr. 1,29,11. Bhâg. P. 7,9,6. 15,40. — 2) *anfächeln, anfachen* (Feuer): कुम्भं धविष्यन्तः (v. l. धवि°) Kâtj. Çr. 21,3,6. 26,4,3. वायुना धूयमानो हि वनं दहति पावकः MBh. 3,2733. 2,1132. पवनधूत (अग्नि) Ṛt. 1,26. — 3) *von sich schütteln, sich befreien von*; med.: शरीरं धूनुते Ait. Br. 4,24. Taitt. Âr. 1,23,4. Khând. Up. 8,13. शमलम् Kâth. 34,11. रजः MBh. 5,1588. Prab. 77,9. त्रीन्स्वप्नान् Bhâg. P. 7,15,62. कर्मवासनाम् 9,24,61. act.: क्षणमपि शिरस्यन्धः क्षिप्तां धुनोत्यहिशङ्कया (v. l. धुनाति) Çâk. 183. धुनोत्यघम् Bhâg. P. 4,7,61. अघं धुन्वन्ति कार्त्स्न्येन नीहारमिव भास्करः 6,1,15. — 4) *sich schütteln, sich sträuben*: (सेवकाः) आरोहन्ति शनैः पश्चात् धुन्वन्तमपि पार्थिवम् Pańkat. I,42 (ed. orn. 30). — 5) धूत = भर्त्सित H. an. Med. = तर्कित Dhar. im ÇKDr.

— caus. धावयति (Dhâtup. 34,29) und धूनयति (s. धूनय्) Siddh. K. zu P. 7,3,37. Vop. 18,12.

— intens. दोधवीति (auch MBh.), दोधुवत्; partic. दोधुवत् und दविधुत्; दविधाव; in der späteren Sprache दोधूयते, partic. दोधूयत्. 1) *heftig schütteln* (Schweif u. s. w.); *drohend hinundherbewegen* (z. B. die Hörner): अत्यो न दोधवीति वारान् Ṛv. 2,2,4. 4,45,6. शृङ्गा दविधाव 1,140,6. °दविधुत् 8,49,13. °दोधुवत् 9,15,4. यस्य शिप्रे वाजीव हरिणी दविधतः 10,96,9. *ausschütteln, herabschütteln*: द्रप्सं दविध्वद्गविषो न सत्वा 4,13,2. दविध्वतो (P. 7,4,65; nach dem Schol. von धृ) रश्मयः सूर्यस्य चर्मेवावाधुस्तमो अप्स्वन्तः 4. 2,34,3. — 2) intrans. *sich heftig hinundherbewegen, stark schwingen, heftig hinundherbewegt werden*; med.: वायुर्दोधूयते महान् MBh. 12,8563. दोधूयमानाश्च महापताकाः 6,2654. चामरैः 7,2937. गाण्डीवस्य 4,1631. धनुर्गुणेन 5,705. चामरव्यजने — वरनारीभ्यां दोधूयेते उरस्य (sic) मूर्धनि R. 3,9,7. 4,33,38. अग्निशिखेव नक्तं दोधूयमाना पवनेन Draup. 2,1. दोधूयमानां तां नावं समीरेण बलीयसा Bhâg. P. 8,24,36. act.: (वायुः) अधश्चोर्ध्वं च तिर्यक्च दोधवीति दिशो दश MBh. 12,8564. दोधूयता चामरेण 14,2181. नासिके निरभिद्येतां दोधूयति नभस्वति Bhâg. P. 2,10,20.

— Unter dieser Wurzel wird (vgl. Westerg. und Benfey im SV.) die Form दोधतस्, welche als gen. sg. und nom. acc. pl. des partic. mit der Bedeutung *sich gewaltsam bewegend, ungestüm, wild* vorkommt, und das in Naigh. 3,12 als Synonym von क्रुध्यति aufgezählte दोधति angeführt. Da aber auch दुधि und दुध्र auf eine Form दुध् zurückgehen, so hätte diese an ihrer Stelle eingereiht werden sollen. Dass दुध् durch Reduplication aus धू abgeleitet sei, wird für sicher anzunehmen sein (दुधिर्हिंसाकर्मा Sâj. zu Ṛv. 2,21,4). Ṛv. 1,80,5. 2,21,4. 8,6,6. वातो इव दोधतः 10,119,2. 171,2. अश्वान्यान्कम्पि दोधतः AV. 12,1,58.

— अप *abschütteln*: पाप्मानमलक्ष्मीमपधूनोमि Çâṅkh. Gṛhj. 6,5.

— अभि *schütteln, erschüttern*: अभिधून्वन्तः (मरुद्गणाः) Taitt. Âr. 1,4,3. 15,6.

— अव act. *herabschütteln auf*: अस्मे देवासो अव धूनुता वसु Ṛv. 10,66,14. अव त्या बृहतीरिषो धूनुहि 134,3. *abschütteln, ausschütteln*: पात्रेभ्यः Kâtj. Çr. 2,4,2. पवित्रम् Lâtj. 1,10,20. वस्त्रान्तम् Çâṅkh. Gṛhj. 6,5. उत्तरसिचम् Kauç. 88. med. *abschütteln von sich* oder *von Andern*: अव दस्यूँरधूनुथाः Ṛv. 8,14,14. 1,78,4. 6,47,17. अवं प्रिया अधूषत 1,82,2. (दस्युम्) अव स्वः सखा दुधुवीत पर्वतः 8,59,11. AV. 19,46,2. मा राष्ट्रमव धूनुते ब्रह्मज्यस्य 5,19,7. 19,36,4. Çat. Br. 5,2,1,8. 4,2,20. Aus der späteren Litteratur nur अवधूय und अवधूत zu belegen: पापम् — अवधूय गच्छेम स्वर्गमुत्तमम् *von sich abschütteln* MBh. 3,2032. 12,8885. व्यथाम् Ragh. 3,61. राजसत्त्वम् 11,90. कदावधूय रक्षांसि सा वधूरुत्पतिष्यति । निर्भिद्य जलदं नीलं तडिल्लेखेव जानकी ॥ R. 5,75,14. मामवधूय पादपतितं याता *von sich weisen* Vikr. 130. अवधूय als Erkl. von अवमत्य so v. a. *nicht beachtend* Mallin. zu Çiç. 5,5. अवधूत *abgeschüttelt* VS. 1,14. *verscheucht, vertrieben, entfernt*: सटावधूता जलदाः Bhâg. P. 7,8,32. सुरवधूरवधूतभयाः शरैः Ragh. 9,20. *abgewiesen, zurückgewiesen, nicht beachtet*: °प्रणिपाता Vikr. 46. सिंहवर्मावधूतदुर्हृतप्रार्थन Daç. in Benf. Chr. 200,23. अवधूते तथाभूते तस्मिन्नियमनिश्चये R. 1,21,6. (देवाः) अवज्ञातावधूताश्च निर्दहत्यधमानरान् MBh 13,4713. आत्मानमवधूतं ते विज्ञाय R. 1,66,22. Kumâras. 3,8. Amar. 2. Daçak. in Benf. Chr. 183,21. *der Alles von sich abgeschüttelt hat, sich von Allem losgesagt hat* Râga-Tar. 1,112. Bhâg. P. 3,1,19. 4,4,21. Bhartṛ. p. 69. अवधूतवेष adj. (nach Burnouf sowohl *derjenige der alle Kleider abgelegt hat* als auch *derjenige der nur weggeworfene Kleider trägt*) Bhâg. P. 1,19,25. 3,1,19. 5,5,29. अवधूतेन वेषेण गूढो 6,15,10 übersetzt Burnouf durch *cachés sous l'extérieur de ceux qui ont renoncé à tout*. In den folgenden Bedeutungen ist die Präposition nicht mehr zu fühlen:

geschüttelt, gerüttelt, in Bewegung gesetzt: पक्षिजग्धं गवा घ्रातमवधूतमवक्षुतम्। दूषितं केशकीटैश्च मृत्प्रक्षेपेण शुध्यति ॥ M. 5,125. MBH. 13,1577. वृष्टिवातावधूताग्रान्पादपान् DAÇ. 1,16. ṚT. 6,15. लीलावधूतैः — चामरैः MEGH. 36. KAURAP. 34. रेणुः — पवनावधूतः RAGH. 7,40. *angestossen:* अवधूतो मया चासौ विमानेन R. 6,82,62. *befächelt:* सिचा PÂR. GṚHJ. 3,15. Wohl n. nom. act. *das Abstossen* in der Stelle संनिपातावधूतैः MBH. 4,352 = HARIV. 4717.

— व्यव *abschütteln:* परोगव्यूति स्रोतस्यस्तथा स्नेनं न व्यवधूनुते KÂTH. 37,11. तानि बाणसहस्राणि चर्मणा व्यवधूय HARIV. 11076 (p. 792). संतापम् R. 2,60,5. चित्ताम् 5,14,34. एवमप्यतितत्तस्य शोको मे व्यवधूयते 3,78,10. *Jmd schütteln, rütteln, hart zusetzen:* दुःशासनेन व्यवधूयमाना MBH. 2,2231. व्यवधूत vielleicht so v. a. *resignirt:* परस्परज्ञाः संहृष्टा व्यवधूताः सुनिश्चिताः। अपि पञ्चाशतं शूरा मृद्नन्ति महतीं चमूम्॥ 6,150.

— आ *schütteln, rütteln, hinundherbewegen, umrühren* (scheint an einigen Stellen mit आ-धाव् verwechselt zu sein): अंशूनाधूनोति ÇAT. BR. 11,5,9,8. त्रेणीनां त्वा पत्मन्ना धूनोमि VS. 8,48. स्तोत्रे शितिवन्नाधून्वते च ṚV. 9,72,8. अन्नीये ऽन्यदाधूनुयात् TBR. 1,4,7,4. (अंशून्) आधवनीये ऽवधायाधूय KÂTJ. ÇR. 9,5,6. 12,5,17. TS. 3,3,2,1. (सोमः) आधूयमानः 4,4,9,1. — आधूय वेगेन विसंज्ञकल्पाम् MBH. 2,2240. इतो कृशाविति प्रोता वासांस्याडुधुवुस्तदा 7,771. 4128 (vgl. 6,1557). आधूय शाखाः कुसुमद्रुमाणाम् RAGH. 16,36. आदुधाव (मरुत्) वनराजीः KIR. 9,31. (श्वानः) आधुन्वन्तो वा पिबन्तश्च तोयम् VARÂH. BṚH. S. 88,10. हस्ताग्रमाधुन्वती AMAR. 32. आधूत *geschüttelt, hinundherbewegt* AK. 3,2,36. आधूतान्वायुना पश्य संततान्पुष्पसंचयान् R. GORR. 2,104,9. RAGH. 1,38. 12,85. 14,11. KATHÂS. 19,105. 25,7. BHAṬṬ. 8,54. KAURAP. 16 (nach SCHÜTZ's Verbesserung). *beunruhigt, gequält:* विघ्नैर्बहुभिः R. 1,65,3. — An mehreren Stellen fassen die Erklärer die Präposition आ in der Bed. von ईषत् auf. — Vgl. आधव fgg. und आधाव.

— व्या *hinundherbewegen:* करौ व्याधुन्वत्याः पिबसि रतिसर्वस्वमधरम् ÇÂK. 22. व्याधूय चीनांशुकम् AMAR. 75. व्याधूयन्ते निचुलतरुभिर्मञ्जरीचामराणि VIKR. 76. R. 5,13,40. अग्निशिखेव नक्तं व्याधूयमाना पवनेन MBH. 3,15588. व्याधूत GÎT. 1,36.

— समा *auseinandersprengen:* (राक्षसान्) मानवास्त्रसमाधूताननिलेन यथा घनान् R. 1,32,15. GORR. 33,13.

— उद् 1) *aufrütteln, aufschütteln, in Bewegung versetzen:* उद्धुन्वन्तो ऽपरे रेणून् MBH. 3,16280. उद्धून्वाना रजो घोरम् R. 1,28,14. तस्य निश्वासवातेन रज उद्धूयते महत् MBH. 3,13538 (= HARIV. 682). 7,4711. रेणुमुद्धूतम् 3,15691. RAGH. 1,85. PRAB. 79,5. KIR. 5,39. अग्रचरोद्धुतरेणुभिः RAGH. 9,50. पवनोद्धूतैर्धूमैः 1,53. वातेनोद्धूयमानः सागरः SUÇR. 2,405,15. उदन्वांश्चानिलोद्धूतः BHAṬṬ. 8,6. पवनोद्धुता यथा महोर्मयः HARIV. 12749. MBH. 13,4076. उद्विद्धूनोति वातो यथा वनम् ṚV. 10,23,4. मन्दानिलोद्धूतकमलाकर KUMÂRAS. 2,29. अभ्युच्छ्रितोद्धूयमानध्वजाः VARÂH. BṚH. S. 12,7. KATHÂS. 23,78. R. 3,58,20. 22. मारुतोद्धूतशिखरैः प्रनृत्त इव पर्वतः R. 2,95,8. *anfachen* (Feuer): उद्धूतमग्निम् RAGH. 7,45. KATHÂS. 9,30. *in die Höhe heben, schwingen:* ताराः करेणोद्धूय KATHÂS. 1,2. हरः संक्रीडमानश्च उमया सह पर्वते। भुजाभ्यामुद्धूतः R. 3,47,10. हस्तोद्धुत (कार्मुक) 6,92,60. प्रबलभुजबलोद्धूतगोवर्धनच्छत्र PRAB. 81,7. पादोद्धूत *das in die-Höhe-Werfen der Füsse* MBH. 4,353 = HARIV. 4719. *aufregen, in Aufregung versetzen* (uneig.): समन्युरुद्धूयते प्राणपतिः शरीरे MBH. 3,15670. उद्धूतानीव सर्वेषां पद्मानां हृदयानि वै HARIV. 4254. मदोद्धूतांश्च कुञ्जरान् R. 3,15,4. मानोद्धूत *von Stolz gehoben* KATHÂS. 11,16. — 2) *abschütteln, abwerfen, ausstossen:* शिरोभिरुद्धूतकिरीटकुण्डलैः BHÂG. P. 8,10,38. तस्य कृष्णभुजोद्धूताः केशिनो दशना मुखात्। पेतुः HARIV. 4315. उद्धूतपाप MEGH. 56. — 3) उद्धूत *hoch, laut* (vom Tone): पौरजनाः सर्वे सागरोद्धूतनिःस्वनाः MBH. 1,6959. वराहोद्धूतनिःस्वन 4,352 (= HARIV. 4718). वायुर्वेा मघेरवोद्धुतः HARIV. 9608. — 4) in der Stelle: सटाशिखोद्धूतशिवाम्बुबिन्दुभिः BHÂG. P. 3,13,43 ist wohl उद्धुत st. उद्धूत zu lesen.

— समुद् *aufrütteln, aufschütteln, in Bewegung setzen:* रजः समुद्धूय MBH. 1,1336. तस्या वासः समुद्धूतं मारुतेन 3846. वायुवेगसमुद्धूत (महार्णव) R. 5,74,27. शीघ्रवातसमुद्धूताः (तोयदाः) HARIV. 3576. R. 3,58,30. समुद्धूतो यथा भूमिचले ऽचलः 6,36,38.

— उप *anfachen;* s. वातोपधूत.

— नि 1) *hinwerfen, dahingeben:* ज्ञराणे नि धुवामि त्वा AV. 3,11,7. एषा ते वधूर्नि धूयतां यम 1,14,2. पितृभ्यो नि धुवेत् TS. 5,2,5,3. °धुवेत् KÂTH. 26,1. 29,3. PAÑKAV. BR. 9,8,10 (wo aber v. l.) — 2) *hinundherbewegen:* करौ निधुन्वन् HARIV. 14650. — Vgl. निधुवन.

— निस् 1) *herausschütteln, abschütteln, entfernen:* निर्धूनुते ÇÂÑKH. BR. 31,8. निर्धूतपर्णशिखर R. 5,16,17. निर्धूतान्वायुना पश्य संततान्पुष्पसंचयान् 2,95,10. दुःखं शोकं च निर्धूय MBH. 4,695. ज्ञाननिर्धूतकल्मष BHAG. 5,17. MBH. 13,918. R. 1,25,15. SÛRJAS. 14,25. बधनिर्धूतशाप RAGH. 12,57. केशाकर्षणनिर्धूतगौरवा DEV. 5,76. निर्धूतो ऽधरशोणिमा GÎT. 12,13. निर्धूतद्रव्यक्रियाकारकविधमोर्मये BHÂG. P. 4,17,29. निर्धुतत्राकवकण्टकाम् (गिरम्) *entfernt, vermieden* MBH. 12,6262. रसातलान्धकारं निर्धूनाना *verscheuchend* DAÇAK. 126,9. — 2) *auseinandertreiben, verjagen, verscheuchen, vertreiben, fortstossen, verstossen* (das obj. ein lebendes Wesen): वालमृगैश्च निर्धूतैः R. 5,37,42. 6,20,7. निर्धूय तावान्भृत्यान् R. GORR. 1,55,6. विमन्यैः कालनिर्धूतैः कल्पान्ते वैखवादिभिः BHÂG. P. 7,3,11. निर्धूतो ऽस्मि बलीयसा R. 4,8,21. रोषेण मया पापेन निर्धूतः MBH. 3,269. निर्धूताश्चास्त्वसात्तिणः *Verstossene* JÂGÑ. 2,71. — 3) *schütteln, schwingen, in Bewegung setzen:* निर्धूय सहसा शिरः R. 2,35,1. गदाम् — कालाङ्कुशेन निर्धूताम् HARIV. 6238. राजनिर्धूतदण्ड *über dem der König den Stock geschwungen hat, vom Könige bestraft* M. 8,318. स्नात्वा वासो न निर्धुनेत् (sic) *ausschütteln* MBH. 13,5006. — 4) *bedrängen, quälen, belästigen:* तेजसार्कस्य निर्धूतो न विषादं गतः R. 5,2,26. — 5) निर्धूत *entblösst, beraubt:* द्रव्यावयव° HARIV. 3531.

— विनिस् 1) *abschütteln:* विनिर्धूतमलाशय BHÂG. P. 6,5,4. 26. विनिर्धुताशेषमनोमल 4,21,31. — 2) *auseinanderblasen, auseinandertreiben, fortblasen, fortstossen:* अन्तरीक्षाद्विनिर्धूतास्तस्य वेगेन राक्षसाः। भूमौ निपतिताः R. 6,16,89. तं विनिर्धूय निर्गतमस्मान्सर्वान् 4,8,40. — 3) *hinundherbewegen:* विनिर्धूयायहस्तम् R. GORR. 2,20,4. बभूवुरगमाः सर्वे मारुतेन विनिर्धुताः 5,16,20.

— प्रविनिस् *hinschleudern:* दंष्ट्राभ्यां प्रविनिर्धूता ममैते दक्षिणां दिशम्। आश्रिता धरणीं पिण्डाः MBH. 12,13417.

— परि *hinundherschütteln:* त्रयीं तनुं स्वां परिधुन्वते नमः BHÂG. P. 3,13,33. परिधूत (nach der Verbesserung SCHÜTZ's) zur Erkl. von आधूत Schol. zu KAURAP. 16.

— प्र *vorwärts bewegen:* तौ राथंतरं प्राचीनं प्रधूनुतः Pańkav. Br. 10, 2,5. *fortblasen:* अग्नौ प्रास्तं प्रधूयेत तथा (lies यथा) तूलं द्विजोत्तम । तथा गङ्गावगाढस्य सर्वपापं प्रधूयते MBh. 13,1800; vgl. तद्यथेषीकातूलमग्नौ प्रोतं प्रदूयेतैवं हास्य सर्वे पाप्मानः प्रदूयन्ते Khând. Up. 5,24,3. — intens. *ausschütteln, ausblasen* (den Bart): प्र श्मश्रु दोधुवत् RV. 10,23,1. दूधोत् 26,7. प्रदोधुवच्छ्मश्रुषु 2,11,17.

— वि 1) *schütteln, hinundherbewegen; schwingen:* पिप्पलम् RV. 5, 54,12. शाखाम् AV. 11,2,19. तं तंकन्वीव धूनुहि 5,22,7. पुरो वि दूधोत् RV. 7,21,4. प्रस्तरम् Âçv. Gṛhj. 2,5. Pańkav. Br. 6,7,19. अग्रहस्तं विधुन्वन् R. 2,23,4. Ragh. 11,40. Varâh. Bṛh. S. 88,4. विधुतपक्ष 94,18. विधुन्वन्तो ऽङ्गानि MBh. 1,7035. दीर्घां वेणीं विधुन्वानः साधुमुक्ते च वाससी 4,1261. विधूतवेशा R. 5,16,21. विधुन्वाना भूमावाक्षिप्य कीचकम् MBh. 4,460. नलिनीं विधुन्वन् (नभस्वान्) Ṛt. 3,10. मृदुपवनविधूतान् — चूतवृक्षान् 6,28. Kathâs. 6,165. 18,403. Bhâg. P. 5,6,9. H. an. 3,298. इषीं विधुन्वंश्च बङ्कशः R. 3,34,4. व्यजनेन विधूयता (pass.) MBh. 3,1772. *anfachen:* न विधूयते (अग्निः) यावच्चाह्णुपेटोक्षेन वायुना 2,1132. हृदयेन विधूयता *mit bewegtem, aufgeregtem Herzen* Sâv. 4,29. med. *sich schütteln* Çat. Br. 10, 6, 4, 1. — 2) *vertreiben, verscheuchen, entfernen, zu Nichte machen:* तिमिरं विधूयार्क इवोदितः R. 3, 30, 18. हृद्यन्तःस्थो ह्यभद्राणि विधुनोति सुहृत्सताम् Bhâg. P. 1,2,17. 18,18. कर्पेर्विधवितं द्युतिम् Bhaṭṭ. 9,28. पटुपटहध्वनिभिर्विधूतनिद्रः (v. l. विनीत°) Ragh. (ed. Calc.) 9,72. नागा विधुतबन्धनाः Râǵa-Tar. 3,26. योगविधुतमार्त्य Bhâg. P. 3.33,32. *auseinandertreiben, verjagen, forttreiben, vertreiben* (das obj. ein lebendes Wesen): विधूय तांस्तदा भृत्यान् — अगामानिलवेगेन पादमूलं महात्मनः R. 1,54,6. Kathâs. 16,98. 18,35.112. तान्दस्यून्विधुनोम्यज्ञान्पूर्वस्माच्च पदादधः Bhâg. P. 8,11,5. देवगृहात्ततः । व्याडिं विधूय Kathâs. 4,108. विधुत in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,9, Çl. 30.32. med. *von sich abschütteln:* या भूमिर्व्यधूनुत AV. 5,18, 12. 19,11. मृधो वि धूनुते VS. 11,18. 22,8. अश्व इव रजो दुधुवे वि तान् AV. 12,1,57. दंष्ट्राविलग्नांस्त्रीन्पिण्डान्विधूय MBh. 12,13412. विधूय तमः AV. 13,2,8. Kauç. 102. अश्व इव रोमाणि विधूय पापम् Khând. Up. 8,13. Muṇḍ. Up. 3,1,3. M. 6,85. शोकम् R. 2,60,22. दर्पम् 98,31. विधूतपाप्मन् MBh. 14,986. R. 2,95,13. H. an. 3,298. Bhâg. P. 1,9,42. विधुतत्रिलिङ्ग 9,19,25. AK. 3,2,56. H. 1475. *aufgeben:* विधूयान्यत् Naish. 1,35. — Vgl. विधुवन.

— प्रवि *auseinandertreiben, verjagen:* प्रविधूयासुरगणान्क्रव्यादांस्त्रेण Hariv. 10492.

— सम् *Jmd Etwas zuschütteln, zuwerfen:* सं गा अस्मभ्यं धूनुहि RV. 1,10,8. med. *zusammenraffen:* समिन्द्रो रायो बृहतीरधूनुत सं क्षोणी समु सूर्यम् Vâlakh. 4,10.

2. धू (= 1. धू) f. *das Schütteln* Med. dh. 2.

धूःपति (धुर् + पति) m. = धूर्पति gaṇa अहरादि zu P. 8,2,70, Vârtt. 2.

धूंक (von 1. धू) Uṇâdis. 3,47. m. 1) *Wind* Uǵǵval. — 2) *Spitzbube* (धूर्त). — 3) *Zeit* Uṇâdivṛ. in Saṁkshiptas. ÇKDr. — 4) *eine bestimmte Pflanze,* = वकुल Nigh. Pr.

धूणा (धूर्णा?) *das Harz der Shorea robusta* H. an. 3,632. — Vgl. धूनक, धूर्णा.

धूत 1) partic. s. u. 2. धाव् und 1. धू. — 2) subst. *Sittlichkeit* Wasiljew 156. 172(?).

धूतपाप (धूत + पाप) 1) adj. *der die Sünden von sich abgeschüttelt hat* R. 2,115,20. — 2) adj. *Sünden abschüttelnd, entfernend;* °तीर्थ N. pr. eines Tîrtha in Bhṛgukakkha Çiva-P. in Verz. d. Oxf. H. 67, *a*, 22. धूतपापेश्वरतीर्थ N. pr. eines andern Tîrtha ebend. 66,*b*,20. धूतपापा f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 325 (VP. 182). als Tochter des Vedaçiras Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 71,*a*, Kap. 59. धूतपापक n. N. pr. eines Tîrtha ebend. N. 1.

धूति (von 1. धू) 1) m. parox. *Schüttler, Erschütterer;* von den Marut: को वो वर्षिष्ठ आ नरो दिवश्च ग्मश्च धूतयः । यत्सीमन्तं न धूनुथ RV. 1, 37,6. 39,1. 64,5. 87,3. — 2) m. N. pr. eines Âditja (so im Index.; im Text. धूती, also von धूतिन्; wohl nur fehlerhaft für धातर्) VP. 122. — 3) f. *das Schütteln, Hinundherbewegen, Fächeln* Vop. 18,16.

धून partic. s. u. 1. धू.

धूनक m. *das Harz der Shorea robusta* oder *Harz* überh. Trik. 2,6, 37. 3,3,384. — Vgl. धूणा, धूर्णा.

धूनन (von धूनय्) 1) m. *Wind* Râǵan. im ÇKDr. u. वात. — 2) n. *das Schütteln* Med. dh. 2. वस्त्र° Schol. zu TBr. 1,173,17. मूर्धधूननैः Râǵa-Tar. 6,12.

धूनय् (von धून), धूनयति (°ते) P. 7,3,37, Vârtt. 1. Vop. 18,12. gilt für das caus. von 1. धू, fällt aber in der Bedeutung mit diesem zusammen; *schütteln, hinundherbewegen:* (एनम्) धूनयामास वेगेन वायुश्चण्ड इव द्रुमम् MBh. 3, 444 = 4,760. Kavirah. zu P. 7,3,37. न चापि धूनयेत्केशान्वाससी न च धूनयेत् Mârk. P. 34,53. यथा शल्यकवानाखुः पदं धूनयते सदा MBh. 12,3307.

— अव dass.: न पादेन स्पृशेदन्नं न चैतदवधूनयेत् M. 3, 229. — Vgl. अवधूनन.

— वि *Jmd hart zusetzen:* दोषान्विवृणुयाच्छत्रोः परपक्षान्विधूनयेत् MBh. 12,4361. चक्रोत्क्षिप्तेन रक्षसा रावणं स व्यधूनयत् R. 6,90,10. मायकैस्तं व्यधूनयत् 11. — Vgl. विधूनन.

धूनि (von 1. धू) f. *das Schütteln* Durgâd. zu Kavikalpadr. ÇKDr.

धूप m. (sg. und pl.) *Räucherwerk* und *der beim Verbrennen von Räucherwerk aufsteigende Rauch* Trik. 2,6,38. H. 649. Kâth. 36,14. Âçv. Gṛhj. 4,7. Jâǵn. 1,231.298. MBh. 2,783. 3,14498. 13,4714. fgg. R. 1,5,15. 2,71,35. 114,10. Suçr. 1,16,9. 71,6. 2,294,9. धूपोष्मणा त्याजितमार्द्रभावं केशान्तम् Kumâras. 7,14. Megh. 33. Ragh. 16,50. धूपैर्जालविनिःसृतैः Vikr. 43. Varâh. Bṛh. S. 12,18. 24,6. Pańkat. 199,19. Bhâg. P. 1,11,16. 4,21,1. 26,12. — Wohl desselben Ursprungs wie धूम. Vgl. कृत्रिम°, कृष्ण°, ख°, देव°, वृक°.

धूपक m. 1) = धूप in कृत्रिमधूपक (s. u. कृत्रिमधूप); am Ende eines adj. comp.: धूपपात्रैः सधूपकैः R. 1,73,20. — 2) (von धूप oder धूपय्) *Bereiter von künstlich gemischtem Räucherwerk* R. 2,83,13; vgl. धूपिक.

धूपन (von धूपय्) n. = अनुवासन H. an. 5,24. Med. n. 229. *das Räuchern* Kâtj. Çr. 16,4,13. 26,1,27. MBh. 13,4749. In der Med. *Beräucherung, Fumigation:* व्रण° Suçr. 1,133,12. 2,3,20. 223,16. In den folgenden Stellen *Räucherwerk, Weihrauch* (m. nach Çabdam. im ÇKDr.) oder *der beim Verbrennen derselben aufsteigende Rauch:* स्त्रियश्चैनं व्यजनोदककधूपनैः — स्पृशेयुः M. 7,219. °धूपित MBh. 5,7522. 12,1389. धूपनागु-

°गन्धश्च न प्रवाति यथा पुरा R. Gorr. 2,125,21. Pańkat. ed. orn. 52,25.

धूपनाङ्ग (धूपन + अङ्ग) wohl = धूपाङ्ग *Terpentin* Suçr. 2,11,10.

धूपपात्र (धूप + पात्र) n. *eine Büchse zum Aufbewahren von Räucherwerk* R. 1,73,20.

धूपय् (von धूप), धूपयति 1) *räuchern, beräuchern, beduften, wohlriechend machen:* वसवस्त्वा धूपयन्तु VS. 11,60. अश्वस्य शक्ना 37,9. TS. 5,1,7,1. Çat. Br. 6,5,2,8. fgg. कौटिन Kauç. 31. 43. 51. रक्षोघ्नैर्धूपैर्धूपयेत् Suçr. 1,16,9. योनिम् 368,19. 2,11,10. परार्घ्यागुरुधूपित MBh. 1,6962. 5,7522. R. 1,10,30. Dev. 4,28. दुग्धभावितं बीजमाज्ययुतहस्तयोजितम् । गोमयेन बहुशो विरूक्षितं कूपसारपिशितैश्च धूपितम् Varâh. Bṛh. S. 54, 19. तित्तिडी — धूपिता हरिद्रया 23. श्रीसर्जगुडनखैस्ते धूपयितव्याः क्रमात्र पिटकस्थैः 76,22. — 2) in der Astrol. *umnebeln* so v. a. *im Begriff sein zu verfinstern:* मूलो मूलवतामृक्षो धूप्यते धूमकेतुना (vgl. u. धूमय्) R. 5,73,57. धूपित = संतप्त, संतापित, हून *geplagt, gequält* AK. 3,2,52. H. 1493. = उपधूपित H. an. 3,19. — Nach Dhâtup. 33,99 *sprechen* (v. l. *glänzen*). Vgl. धूपाय्.

— अनु, partic. *aufgeblasen:* ओजोवृद्धमनुधूपितासो दृष्वी तपसा गिरा नो वसूनि RV. 2,30,10.

— अव *berauchern:* दीव्यधूपावधूपित R. Gorr. 2,83,16.

— आ dass.: आ धूपयतु Taitt. Âr. 4,3,1.

— उद् s. उद्धूपन, wo धूपय् st. धूपाय् zu lesen ist.

— उप *beräuchern, mit Rauch überziehen:* वरधूपोपधूपित R. 5,14,7. पावकार्चिषः सधूमा निष्पेतुः ॥ ताभिर्नागलोक उपधूपिते MBh. 1,815. so v. a. *umnebeln, im Begriff sein zu verfinstern:* धूमकेतो सप्तर्षीनुपधूपयति Kauç. 93. 127. — Vgl. उपधूपित.

— प्र *beräuchern:* धूपैश्च प्रधूपितः MBh. 12,1389. — प्रधूपिता f. *ein geplagtes, gequaltes Weib; die Weltgegend, zu der die Sonne bald hingelangt,* H. an. 4,115. Med. t. 209; vgl. उपधूपित und धूमिता unter धूमय्.

— वि pass. *Dampf verbreiten, dampfen:* आनह्यते यस्य विधूप्यते च पापच्यते क्लाम्यति चापि नासा Suçr. 2,369,10.

धूपवृत्त (धूप + वृत्त) m. *Pinus longifolia* Trik. 2,4,16. Auch °वृत्तक m. Çabdar. im ÇKDr.

धूपागुरु (धूप + अगुरु) n. *eine als Raucherwerk gebrauchte Art Agallochum* Râgan. im ÇKDr.

धूपाङ्ग (धूप + अङ्ग) m. *Terpentin* Râgan. im ÇKDr.

धूपाय् (von धूप), धूपायति Dhâtup. 11,2 (संतापे). P. 3,1,28. 31. Vop. 8,64. 65. *räuchern, berauchern* Mṛkkh. 85,17. Çiç. 4,52. प्रदीपपरिदीपिते विविधधूपधूपायिते Tantrapramoda im ÇKDr. धूपायित *geplagt, gequält* AK. 3,2,52. H. 1493. — Vgl. धूपय्.

— वि *Dampf verbreiten, dampfen:* तद्वै ततो विधूपायत्प्रत्यक्कर्तारमृच्छतु AV. 4,19,6.

धूपार्ह (धूप + अर्ह) n. *eine als Räucherwerk verwandte schwarze Art Agallochum* Râgan. im ÇKDr.

धूपि (von धूपय्) m. N. einer Abtheilung der Winde oder Regengenien (Parǵanja) Taitt. Âr. 1,9,10. Sâj. zu RV. 2,12,12.

धूपिक (von धूप) m. *Bereiter von künstlich gemischtem Räucherwerk* R. Gorr. 2,90,14. — Vgl. धूपक.

धूप्य (wie eben) nach Nigh. Pr. = नखला und dieses nach Molesw. *die als Räucherwerk gebrauchte Klaue eines best. Thieres.*

धूम Uṇâdis. 1,144. 1) m. *a) Rauch (Dampf, Duft)* Trik. 1,1,70. H. 1103. Hâr. 109. शकमयं RV. 1,164,43. 3,29,9. (अग्निः) धूमं स्तोभायदुप द्याम् 4,6,2. 5,11,3. 6,48,6. यज्ञतं धूममृण्वन् 7,2,1. 10,45,7. AV. 6,76, 1. त्वचो धूमं पर्युत्पातयासि 12,3,53. प्रेत° M. 4,69. दावाग्नि° Hit. 4,39. आज्य° ad Çik. 14. °राजि Hariv. 12807. °वर्ति 12792. धूमाग्र R. Gorr. 2,102,23. 27. Vet. 4,15. pl. RV. 7,16,3. AV. 6,113,2. Çat. Br. 14,5,4,10. Ragh. 1,53. am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 8. — अग्नेर्वै धूमो जायते धूमादभ्रम् Çat. Br. 5,3,5,17. 7,3,1,30. 2,3,1,11. धूमेनो गा आनयेत् Âçv. Gṛhj. 4,8,4. Kauç. 4. 7. 14. 82. गवां शृङ्गेषु धूमो जायते Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,4. Suçr. 1,22,2. 114,1. Megh. 5. Râga-Tar. 1, 167. In der Med. *Rauch als Niesemittel in fünf Formen* Suçr. 2,233,3. fgg. — *b)* = गोधूम Nigh. Pr. — *c)* = शिलारस *Weihrauch* oder *ein anderes Raucherwerk* (vgl. धूप) ebend. — *d) ein zum Bau eines Hauses besonders zugerichteter Platz;* s. u. गत्त 4. — *e)* N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105 und अश्वादि zu 110. — In der Stelle: अश्वो धूमो विडालश्च छागः कपिः स्व पिङ्गलः MBh. 13,6151 ohne Zweifel fehlerhaft fur धूम्रा. — 2) f. आ *eine best. Pflanze,* = घोराखी Nigh. Pr. — Vgl. गो°, चारित्र°, तट°, वि°, शक°.

धूमक (von धूम) 1) adj. wohl *rauchahnlich* in धूमकपुष्पा. — 2) am Ende eines adj. comp. fur धूम *Rauch:* सधूमकान्पश्यति सर्वगात्रान् Suçr. 2,318,7. Vgl. अ°. — 3) f. धूमिका *Rauch:* जटाभिः — प्रशान्तशेषशापाग्निधूमिकाभिरिव Kathâs. 8,28. तस्य खड्गलता नूनं प्रतापानलधूमिका । यच्चक्रे लाटनारीणामुदश्रुकलुषा दृशः ॥ 19,104. An beiden Stellen das f. gewahlt wegen des Geschlechtes des verglichenen Gegenstandes. *Nebel* Trik. 1,1,89. Hâr. 68. — Nach Med. k. 134 ist धूमिका = रचना und देशान्तरपरिग्रह; vgl. धूमिता u. धूमय्.

धूमकपुष्पा (धूमक + पुष्प) f. *eine best. brennende Pflanze* (आग्न्या) Nigh. Pr.

धूमकेतन (धूम + के°) 1) adj. *Rauch zum Zeichen habend.* — 2) m. *a) Feuer* H. an. 3,27. Med. n. 236. Ragh. 11,81. — *b) Meteor, Komet* (ग्रहभेद, केतुग्रह) H. an. Med.

धूमकेतु (धूम + केतु) 1) adj. *Rauch zum Zeichen habend, am Rauch kenntlich* (vgl. RV. 5,11,3); von Agni RV. 1,27,11. 44,3. 94,10. 10, 4,5. 12,2. हरयो धूमकेतवो वातजूता उप द्यवि । यतन्ते वृथगग्नयः 8,43,4. धूमकेतुर्हुताशनः MBh. 1,8174. unter den Beinn. der Sonne 3,155. — 2) m. *a) Feuer* AK. 3,4,14,61. H. an. 4,110. Med. t. 201. प्रगां समुत्सृजेदर्को धूमकेतुस्तथोष्मताम् (lies: तथोष्णताम्) MBh. 1,4162. — *b) Komet* AK. H. 126, Sch. H. an. Med. Kauç. 93. 127. धूमकेतुर्महाघोरः पुष्यं चाक्रम्य तिष्ठति MBh. 6,80. बभासे भूतानि दहन्निव धूमकेतुः 6, 2603. धूमकेतुरिवोत्थितः Hariv. 13338. Mṛkkh. 132,18. Kumâras. 2,32. केतुना धूमकेतोस्तु नक्षत्राणि त्रयोदश । भरण्यादीनि भिन्नानि नानुयान्ति निशाकरम् ॥ Hariv. 4239. 9873. धूप्यमानां ग्रहेणेव रोहिणीं धूमकेतुना R. 5,21,9. मूलो मूलवतामृक्षो धूप्यते धूमकेतुना 73,57. 6,79,73. 86,42. Varâh. Bṛh. S. 11,9. 96,3. मध्येव पतितो धूमकेतुः Dhûrtas. 76,1. Gît. 1,14. कंसध्वंसनधूमकेतुरवतु त्वां देवकीनन्दनः 3,20. Bhâg. P. 9,8,6. — 3) N. pr. eines Sohnes des Kṛçâçva von der Arkis (*Flamme;* vgl. धूमके-

a) BHÂG. P. in VP. 123, N. 26. des Tṛṇavindu von der Alambushâ (bei BURNOUF धूम्रकेतु) ebend. 333, N. 25.

धूमगन्धि (धूम + ग°) adj. *nach Rauch riechend:* मा त्वाग्निर्ध्वनयीद्धूमगन्धिः RV. 1,162, 15.

धूमगन्धिक (wie eben) n. *eine best. Grasart* (रोहिषतृण) BHÂVAPR. im ÇKDR.

धूमजाङ्गल (धूम-ज + अङ्गल) n. = नवसार *Ammoniak* RÂGAN. im ÇKDR. धूममङ्गल NIGH. PR. Man hatte einfach धूमज oder धूमाङ्गल (vgl. धूमोत्थ) erwartet und möglicher Weise sind im Originalwörterbuch auch beide Formen mit dem verkürzten Ausdruck gemeint.

धूमदर्शिन् (धूम + द°) adj. *Rauch —, Dunst sehend*, Bez. für den an einer gewissen Krankheit der Augenlinse Leidenden SUÇR. 2, 318, 8. सधूमकान्पश्यति सर्वभावांस्तं धूमदर्शीति वदन्ति रोगम् (die Ausdrucksweise nicht ganz genau, da augenscheinlich nicht die Krankheit selbst gemeint ist) 17.

धूमध्वज (धूम + ध्वज) m. *Feuer* (*Rauch zum Zeichen habend*) H. 1098.

धूमप (धूम + प) adj. *nur Rauch trinkend —, einathmend* (d. i. nichts Anderes geniessend) MBH. 3,3774. 12, 10280. RAGH. 15,50. KATHÂS. 7, 53. — Vgl. धूमप्राश.

धूमपथ (धूम + पथ) m. *der Weg des Rauches* so v. a. *Opfer:* °श्रमस्मय BHÂG. P. 4,4,10. BURN.: *dont la pratique des sacrifices avait exalté l'orgueil.* — Vgl. धूमवर्त्मन्.

धूमपान (धूम + पान) n. *das Einziehen von Rauch* oder *Dämpfen* SUÇR. 2,16,3. Verz. d. B. H. 279, Z. 8 v. u. 284, Z. 14, v. u. No. 941 am Ende und No. 938. *Tabakrauchen* HAUGHT.

धूमप्रभा (धूम + प्र°) f. N. einer der 7 Abtheilungen in der Hölle, wo *Rauch* die Stelle des *Lichtes* vertritt, H. 1360.

धूमप्राश (धूम + प्राश) adj. *nur Rauch geniessend* MBH. 13,646. — Vgl. धूमप.

धूममङ्गल s. u. धूमजाङ्गल.

धूममय (von धूम) adj. f. ई *ganz aus Dunst —, Dämpfen bestehend:* नदी MBH. 3,4059.

धूममहिषी (धूम + म°) f. *Nebel* TRIK. 1,1.88. HÂR. 68.

धूमय् (von धूम), pass. धूम्यते *in Rauch —, Dunst gehüllt werden* so v. a. *nahe daran sein verfinstert zu werden* (von einem Gestirn): धूम्यमानो यथाकाशे रोहिणी धूमकेतुना R. 5,21,9; vgl. eine ähnliche Stelle 73,57, wo statt dessen धूप्यते gelesen wird. धूमिता adj. von derjenigen Weltgegend gesagt, *zu der sich die Sonne zunächst wendet*, VARÂH. BṚH. S. 89,3. — Vgl. धूमाय्.

— आ, partic. आधूमित *umnebelt:* केतुभिराधूमिते ऽथ वा स्पृष्टे नक्षत्रे VARÂH. BṚH. S. 11,53.

— प्र, partic. प्रधूमित *in Rauch gehüllt:* पूर्वं प्रधूमितो राज्ञा हृदये ऽग्निरिवोत्थितः RAGH. 4,2. अविपश्चिद्व्यसन° KUMÂRAS. 4,30.

धूमयोनि (धूम + यो°) m. *Wolke* (*ein Kind des Dampfes*; vgl. u. धूम) AK. 1,1,2,9. H. 164. Als Synonym von मेघ (vgl. AK. 2,4,5,25) zugleich Synonym von मुस्तक ÇKDR.

धूमल 1) adj. (von धूम) *rauchfarbig* H. 1398 (*braunroth*). — 2) m. *ein best. musikalisches Instrument* (wenn die Lesart richtig sein sollte) H. ç. 85.

धूमवत् (von धूम) adj. 1) *rauchend, dampfend:* पर्वत TARKASAṄGR. 29. नाभा SUÇR. 2,376,9. Davon nom. abstr. धूमवत्त्व n. BHÂSHÂP. 75. — 2) *das Wort* धूम *enthaltend* KÂTH. 26,8.

धूमवर्चस् (धूम + व°) m. N. pr. eines Mannes MBH. 12,9132.

धूमवर्ण (धूम + व°) m. N. pr. eines Königs der Schlangen HARIV. 5182. fgg.

धूमवर्त्मन् (धूम + व°) n. *Opfer* BHÂG. P. 4,4,21. — Vgl. धूमपथ.

धूमशिख (धूम + शिखा) adj. *von Rauch als einer Mähne umgeben:* अग्निजिह्वा धूमशिखा जयन्तीर्यन्तु सेनया AV. 11,9,19.

धूमसी 1) m. *Tectona grandis* NIGH. PR. — 2) f. ई *eine Art Gebäck:* माषाणां दालयस्तास्तु स्थापितास्तपक्वकाचुकाः । आतपे शोषिताः पात्रे निष्टास्ता धूमसी स्मृता ॥ BHÂVAPR. im ÇKDR.

धूमसंहति (धूम + सं°) f. *eine Menge von Rauch, Rauchwolke* HALÂJ. im ÇKDR. UGGVAL. zu UṆÂDIS. 1,144.

धूमाक्ष (धूम + अक्ष) adj. f. ई *trübäugig:* धूमाक्षी सं पततु कृधुकर्णी च क्रोशतु AV. 11,10,7.

धूमाङ्ग (धूम + अङ्ग) = शिंशपा NIGH. PR.

धूमाभ (धूम + आभा) adj. *rauchfarbig* ÇABDAM. im ÇKDR.

धूमाय् (von धूम), धूमायति und °ते *rauchen, dampfen* VJUTP. 8. VOP. 21,11. धूमायन्त्यां समिधि ÇÂÑKH. BR. 2,2. पांशवी SHAḌV. BR. 5,7. दिशः ADBH. BR. in Ind. St. 1,41,3. MBH. 3,7287. धूमायति (°ते) ज्वलत्यात्वलति सहितानि च । धृतराष्ट्रोल्मुकानीव ज्ञानयः 1319 = 2468. अलातं तिन्दुकस्येव मुहूर्तमपि हि ज्वल । मा तुषाग्निरिवानर्चिर्धूमायस्व जिजीविषुः ॥ 4507. 12,5265. VARÂH. BṚH. S. 6,10. HARIV. 12801. अन्तो धूमायन्ते (so ist zu lesen) ऽङ्गानि 8722. मुहूर्तं ज्वलितं श्रेयो न च धूमायितं (nom. act.) चिरम् MBH. 5,4508. — caus. *rauchen machen:* उग्रे तपसि दुष्पारे स्थितो धूमाययन्दिशः MBH. 3,1545. — Vgl. धूमय्.

धूमायन (von धूमाय्) n. *das Dampfen, Qualmen;* in der Med. Bez. *eines Hitzegefühls* SUÇR. 1,82,1. 2,295,15. 313,1. 464,18. °शील 2,1.

धूमावती (von धूमावत् und dieses von धूम) f. gaṇa शरादि zu P. 6, 3,120. 1) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBH. 3,8000. — 2) °मन्त्र und °मनु Bez. von *Zaubersprüchen* Verz. d. Oxf. H. 93, b, 34. 98, a, 12.

धूमिका s. u. धूमक.

धूमिन् (von धूम) 1) adj. *rauchend, qualmend:* अर्चयः RV. 5,9,5. — 2) f. धूमिनी a) Bez. einer der sieben Zungen des Agni GṚHJASAṄGR. 1,22.23. — b) N. pr. der Gemahlin Agamidha's MBH. 1,3722. HARIV. 1055. 1756. 1795. fgg. eines andern Frauenzimmers DAÇAK. 150, 14. fgg.

धूमोत्थ (धूम + उत्थ) n. = नवसार *Ammoniak* RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. धूमजाङ्गल.

धूमोद्गार (धूम + उद्गार) m. *das Hervordringen von Rauch* (*Dampf*) MEGH. 70. Bez. einer best. Krankheit NIGH. PR.

धूमोपहत (धूम + उप°) adj. *durch Rauch mit Erstickung bedroht* SUÇR. 1,38,12. 18.

धूमोर्णा (धूम + ऊर्णा) f. N. pr. 1) der Gemahlin Jama's TRIK. 1,1,72. H. 185. MBH. 13,7637. °पति Beiw. Jama's HÂR. 57. — 2) der Gemahlin Mârkaṇḍeja's MBH. 13,6750. — Vgl. धूम्रोर्णा.

धूम्या (von धूम) f. *dicker Rauch, Rauchwolke* gaṇa पाशादि zu P. 4, 2,49. AK. 3,3,13 (42). H. 1421, Sch.

धूम्याट (धूम्या + अट) m. *der gabelschwänzige Würger.* AK. 2,5,16. Trik. 3,3,58. H. 1333.

धूम्र (von धूम) 1) adj. f. आ *grau* (*wie die Farbe des Rauches;* nach den Lexicogrr. *schwarzroth* d. i. *wie die Farbe des in Rauch gehüllten Feuers*) AK. 1,1,4,25. H. 1398. अज (vgl. MBh. 13,6151 oben u. धूम) VS. 21,29. 24,11. 18. दित्यौही Pańkav. Br. 21,1,7. धेनु MBh. 13,3769. ऋतानां धूम्रवर्णानाम् 3,16348. R. 4,39,28. °केश Hariv. 12539. °जटिल Dev. 8,23. Schlangen Suçr. 2,264,14. अभ्र, अम्बर, दिशः, परिघाः MBh. 12,9071. Bhâg. P. 7,2,2. 1,14,15. धूम° Suçr. 2,317,7. Bhartr. 3,24. Ragh. 15,16. Kathâs. 25,287. Bhâg. P. 1,18,12. ऊतभुग्धूमधूम्रीकृतानन Kâm. Nîtis. 3,18. धूलि°, पांशु° Bhâg. P. 3,14,24. 5,13,4. Kathâs. 21, 29. — Kâth. 11,6. TS. 2,1,10,1. MBh. 9,2651. Varâh. Brh. S. 11,51. 12, 21.53,36. von Çiva MBh. 12,10359. H. ç. 45. von der Durgâ Dev. 5,10. Beiw. von Pâràçara's Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,5. übertragen auf den Geist so v. a. *trübe, verfinstert:* °धी Bhâg. P. 4,29,48. Die Bed. *dunkelroth* hat das Wort offenbar in der Verbindung °संरक्तलोचन MBh. 1,2033. — 2) m. *a*) *Weihrauch* (तुरुष्क) Râgan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9,2566. eines Dânava Hariv. 12937. eines Muni Verz. d. B. H. 122, 12. 126,3. eines Affen (Bären) R. 4,33,14. 39,28. 6,3, 10. Vgl. धूम्रायण, धौम्रायण. — *c*) in der Astrol. N. eines der 28 Joga Journ. of the Am. Or. S. 6,432. — 3) f. आ *a*) *eine Gurkenart* (शशाण्डुली) Râgan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. der Mutter des Vasu Dhara MBh. 1,2583. — 4) n. *Sünde, Schlechtigkeit* Wils. — MBh. 1,2379 ist wohl ohne Zweifel verdorben. — Vgl. ताम्र°.

धूम्रक (von धूम्र) 1) m. *Kameel* (*das graue Thier*) Râgan. im ÇKDr. — 2) f. धूम्रिका *Dalbergia Sissoo* (शिंशपा) Roxb. Râgan. ebend.

धूम्रकेतु (धूम्र + केतु) m. N. pr. eines Sohnes des Bharata Bhâg. P. 5,7,3. des Tṛṇavindu 9,2,33. — Vgl. धूमकेतु.

धूम्रकेश (धूम्र + केश) m. N. pr. eines Sohnes des Pṛthu von der Arkis (*Flamme*) Bhâg. P. 4,22,54. 24,2. eines Sohnes des Kṛçâçva von der Arkis (vgl. धूमकेतु) 6,6,20. eines Sohnes der Danu 30.

धूम्रगिरि (धूम्र + गिरि) m. N. pr. eines *Berges* R. 4,37,6.

धूम्रजानु (धूम्र + जानु) hat den Ton auf beliebiger Silbe mit Ausnahme der ersten Çânt. 4,4.

धूम्रनीकाश (धूम्र + नि°) adj. *graulich* VS. 24,18.

धूम्रपत्त्रा (धूम्र + पत्त्र) f. N. einer Staude, = धूम्राह्वा, सुलभा, स्वयंभुवा, गृधपत्त्रा, गृधाणी, कृमिघ्नी, श्रीमलपत्त्रा Râgan. im ÇKDr.

धूम्रमूलिका (धूम्र + मूल) f. N. eines Grases (मूली) Râgan. im ÇKDr.

धूम्ररोहित (धूम्र + रो°) adj. *grauroth* VS. 24,2.

धूम्रलोचन (धूम्र + लो°) m. 1) *Taube* Râgan. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Feldherrn des Asura Çumbha Mârk. P. im ÇKDr.

धूम्रलोहित (धूम्र + लो°) adj. *grauroth* MBh. 13,753.

धूम्रवर्ण (धूम्र + वर्ण) 1) adj. *von grauer Farbe:* ऋतानाम् MBh. 3, 16348. R. 4,39,28. — 2) m. *a*) *Weihrauch* Râgan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. eines Sohnes des Ağamîḍha von der Dhûminî Hariv. 1799. — *c*) N. pr. eines Berges Hariv. 12856. — 3) f. आ *a*) Name einer der sieben Zungen des Agni Grhjasaṁgr. 1,14. Gaṭâdh. im ÇKDr. — *b*) °मनु Bez. eines best. *Zauberspruches* Verz. d. Oxf. H. 98, *a*, 18.

धूम्रवर्णक (wie eben) m. *ein best. in Höhlen lebendes Thier*, viell. *Fuchs* Râgan. im ÇKDr. u. कोकड.

धूम्रशूक (धूम्र + शूक) m. *Kameel* Hâr. 81. °शूल Nigh. Pr. nach derselben Aut. — Fehlt auffallender Weise bei Wils. und im ÇKDr.

धूम्राक्ष (धूम्र + अक्ष) 1) adj. *graue Augen habend* R. 6,3,9. — 2) m. N. pr. *a*) eines Rakshas MBh. 3,16388. fgg. R. 5,12,12. 80,8. 6,27,18. — *b*) eines Sohnes des Hemakandra, Grosssohnes des Tṛṇavindu, Bhâg. P. 9,2,34; vgl. धूम्राश्व. — *c*) eines Königs der Nishadha Skanda-P. in Verz. d. Oxf. H. 73, *b*, 5.

धूम्रात्ति (धूम्र + अत्ति) m. *eine Perle von schlechter Farbe* Çabdârthak. bei Wils.

धूम्राट m. *der gabelschwänzige Würger* Çabdârthak. bei Wils. — vgl. धूम्याट.

धूम्रानीक (धूम्र + अनीक) m. N. pr. eines der sieben Söhne des Medhâtithi und eines nach ihm benannten Varsha Bhâg. P. 5,20,25.

धूम्राभ (धूम्र + आभा) m. *Luft, Wind* Çabdârthak. bei Wils.

धूम्रायण m. patron. von धूम्र Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,29. — Vgl. धौम्रायण.

धूम्राश्व (धूम्र + अश्व) m. N. pr. eines Sohnes des Sukandra (Sohnes des Hemakandra) und Vaters des Sṛñgaja R. 1,47,14. 15 (Gorr. 48, 16). VP. 354. LIA. I, Anh. xvi. — Vgl. धूम्राक्ष.

धूम्राह्वा (धूम्र + आह्वा) f. = धूम्रपत्त्रा Râgan. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

धूम्रिमन् (von धूम्र) m. *dunkle Farbe, Düsterkeit:* यद्धूम्रो भवति धूम्रिमाणमिवास्माद्पक्रान्त TS. 2,1,10,1. Kâth. 13,6.

धूम्रोर्णा (धूम्र + ऊर्णा) f. wohl = धूमोर्णा; s. u. 1. धारिन् 3, *c*, β.

धूर्, धूर्यते *verletzen, schaden; sich bewegen* Dhâtup. 26,44. — Vgl. धूर्व्.

धूर्जटि (धुर् + जटि = जटा) m. Uggval. zu Unâdis. 4,117. 1) *dessen Haarflechten eine Bürde darstellen*, Bein. Rudra-Çiva's AK. 1,1,1, 28. H. 195. धूम्ररूपं च यत्तस्य धूर्जटिस्तेन चोच्यते MBh. 7,9621. Kathâs. 7,112. 9,2. 20,84. Râga-Tar. 2,12. 6,166. Hit. Pr. 1. Bhâg. P. 4,5,2. Verz. d. Oxf. H. No. 233, Çl. 2. Eine Nebenform धूर्जटिन् in der Stelle MBh. 13,7510: धूम्ररूपं च यत्तस्य धूर्जटीत्यत उच्यते. — 2) N. pr. eines medic. Autors Verz. d. B. H. No. 940.

धूर्ण = घूर्ण = धूनक Trik. 3,3,388.

धूर्त (partic. von धूर्व् oder धूर्) Unâdis. 3,86. P. 7,2,9, Sch. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124 und मनोज्ञादि zu 133. 1) adj. (f. आ) subst. *schlau, listig, verschlagen, verschmitzt, betrügerisch; Schlaukopf, Betrüger, Schelm* AK. 3,1,47. Trik. 3,1,14. H. 376. an. 2,175. Med. t. 28. Jâgn. 1,73. प्रियाश्च धूर्ता मम देविनः सदा MBh. 4,225. अन्ये धूर्ता नरा दृता निभृताः साधुकारिणः 890. 12,6518. प्रमदा शीलसंपन्ना धूर्तेन पतिना यथा (न सनाथा) R. 4,16,35. नराणां नापितो धूर्तः पक्षिणां चैव वायसः। दंष्ट्रिणां च शृगालस्तु श्वेतभिक्षुस्तपस्विनाम्॥ Pańkat. III,73. 33,4. 169, 11. 255,21. Hit. II,165. Kathâs. 1,44. Amar. 16. Çṛñgârat. 10. Gît. 11, 11. Râga-Tar. 6,160. Prab. 19,15. Dhûrtas. 96,5. Sâh. D. 35,12. °राज Kathâs. 24,186. °प्रलाप R. 5,11,11. Prab. 28,7. Am Ende eines comp. P. 2,1,65. कठ° Sch. mit einem im loc. gedachten Worte componirt

gaṇa शौण्डादि zu P. 2,1,40. — 2) adj. subst. (*schlau im Spiele*) *Glücksspiele spielend, Würfeler u. s. w.* AK. 2,10,44. H. 485. °मण्डल Jâǵn. 2,201. (प्रध्यायतः) धूर्तानिव मत्ताधूर्तैर्देवनेन पराजितान् R. 5,13,21. अत° AK. 2,10,44. H. 485. MBh. 4,604. शलाक° 5,1225. — 3) m. *Stechapfel* (vgl. कितव, क्रूरधूर्त) AK. 2,4,2,58. H. an. Med. — 4) m. *ein best. Parfum* (vgl. चोरक) Râǵan. im ÇKDr. — 5) f. आ *ein Art Nachtschatten* Nigh. Pr. — 6) n. a) *Eisenrost* H. 1038. — b) *eine Art Salz* (खण्डलवण) H. an. Med. — Vgl. त्रेमधूर्त.

धूर्तक (von धूर्त) 1) adj. subst. *schlau, Schlaukopf, Betrüger:* स्त्री° MBh. 5,1519. ग्रास्थानी° Prab. 102,10. — 2) m. *Schakal* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. मृग° und die Stelle aus Pańkat. III,73 u. धूर्त 1. — 3) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,2154.

धूर्तकितव (धूर्त + कि°) m. *Glücksspieler, Würfeler u. s. w.* Jâǵn. 2,199.

धूर्तकृत् (धूर्त + कृत्) m. = धूर्त *Stechapfel* Çabdam. im ÇKDr.

धूर्तचरित (धूर्त + च°) n. *die Thaten der Schelme*, Titel eines Werkes Sâh. D. 200,10.

धूर्तजन्तु (धूर्त + जन्तु) m. *das schlaue Geschöpf, der Mensch* Çabdak. im ÇKDr.

धूर्तता (von धूर्त) f. *Schlauheit, Verschlagenheit:* नारीजने Bhartr. 2, 19. Kâm. Nitis. 13,43. Amar. 70.

धूर्तनर्तक (धूर्त + न°) n. *die Schelme als Schauspieler*, Titel eines Lustspiels von Sâmarâǵa, Verz. d. Oxf. H. No. 274. fg. Wilson, Th. of the H. II,407.

धूर्तमानुषा (धूर्त + मानुष) f. N. einer Pflanze (रास्ना) Çabdak. im ÇKDr.

धूर्तरचना (धूर्त + र°) f. *ein schlauer Anschlag, Schelmerei:* ध्रुवं धूर्तरचनेयं कृतानया Kathâs. 13,136.

धूर्तसमागम (धूर्त + स°) n. *die Zusammenkunft der Schelme*, Titel eines Lustspiels, herausgegeben von Lassen in seiner Anthologie, Dhûrtas. 68,16. 96,14. Verz. d. Oxf. H. No. 281.

धूर्तस्वामिन् (धूर्त + स्वा°) m. N. pr. eines Erklarers des Âpastamba Ind. St. 1,184, N. Müller, SL. 380, N. 2. Colebr. Misc. Ess. II,49.

धूर्ति (von धूर्व् oder ध्वर्) f. *angethanes Uebel, Beschädigung* R̥V. 1, 18,3. 36,15. स नेत्त्रासते वरुणस्य धूर्तेः 128,7. पाहि धूर्तेररुषो ग्रघायोः 7,1,13. 94,8. 8,27,15. 48,3 (vgl. Gauḍap. zu Sâṅkhjak. 2). 45,9.

धूर्तिल s. ग्रत°.

धूर्धर (धुर् + धर) m. = धुरंधर Ramân. zu AK. 2,9,65. ÇKDr. fälschlich धुर्धर Nigh. Pr.

धूर्पति (धुर् + पति) m. = धूःपति gaṇa ग्रहरादि zu P. 8,2,70, Vârtt. 2. धूर्य falsche Form für धुर्य.

धूर्व् (धुर्व्), धूर्वति P. 8,2,78. *beugen, zu Fall bringen; beschädigen* überh. Naigh. 2,19. Nir. 3,9. Dhâtup. 15,64. सत्यं धूर्वन्तमचित्तं न्योष R̥V. 10,87,12. ग्रधूर्षत स्वयमेते वचोभिर्ऋजूयते वृजिनानि ब्रुवन्तः 5,12,5. न यं धूर्वन्ति धूर्तयः 8,45,9. देवास्तं सर्वे धूर्वन्तु 6,75,19. VS. 1,8. Çat. Br. 1, 1,2,11. ग्रधूर्वीत् 7,4,2,12. Shaḍv. Br. 2,8. धूर्वितुम् Çat. Br. 1,4,1,40. (प्लवंगमाः) ग्रधूर्वन्भूधरैर्भृशम् Bhaṭṭ. 17,13. — Vgl. ध्वर्, ह्वर्. — desid.: यत्सत्तायें दुधूर्षति AV. 20,128,2. दुधूर्षन्त, दुधूर्षा चक्रुः Çat. Br. 1,4,1,40.

धूर्वन् (von धूर्व्) n. *das Fällen:* या ते भीमान्यायुधा तिग्मानि सन्ति धूर्वणे R̥V. 9,61,30.

धूर्वत् (von धुर्) adj. P. 8,2,15, Sch.

धूर्वह (धुर् + वह) adj. *eine Last ziehend;* m. *Zugthier* AK. 2,9,65 (Colebr. und Lois. fälschlich धुर्वह). H. 1263. Med. r. 272.

धूर्वा f. = दूर्वा Çat. Br. 7,4,2,12.

धूर्वी f. = धुर् H. 757.

धूर्वोढर् (धुर् + वो°) = धूर्वह Pańkat. ed. orn. 4,7, wo fälschlich धुर्वोढारो gedruckt ist.

धूर्षद् (धुर् + सद्) adj. *unter dem Joch stehend* d. h. *die Last* (des Wagens) *ziehend;* bildlich für *bewegend, fördernd:* क्रतस्यं धूर्षदमग्निम् R̥V. 1,143,7 (vgl. TBr. 1,2,1,12, wo धूरुषदम् geschrieben wird). ग्रुक्तं क्षेतारं वृजनेषु धूर्षदम् 2,2,1. ग्रग्निप्यासो न वयुनेषु धूर्षदः 34,4. etwa *auf dem Joch ruhend:* तिष्ठद्रथं न धूर्षदं वनर्षदम् 10,132,7.

धूर्षाह् (धुर् + साह्) VS. Prât. 3,40. 121. adj. *das Joch tragend:* उस्त्रौ धूर्षाहौ VS. 4,33.

धूलक n. *Gift* Çabdak. im ÇKDr.

धूलि f. Siddh. K. 247, b, ult. *Staub* AK. 2,8,2,66. Varâh. Brh. S. 103, 13. Kathâs. 21,29. Som. Nal. 85. Pańkat. 215,2. Râǵa-Tar. 2,88. Bhâg. P. 3,14,24. °पटल *Staubwolke* Kull. zu M. 4,102. Auch धूली f. H. 970. Gauḍap. zu Sâṅkhjak. 38. °वर्ष Kull. zu M. 4,115. Viell. verwandt mit धूप und धूम. — Vgl. गन्धधूलि, गो°, उद्धूलन. Wilson giebt angeblich nach Med. dem Worte धूलि noch die Bed. *Zahl* (in der ersten Ausgabe dahinter ein Fragezeichen). धूली nach dem gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61 mit कार् u. s. w. verbunden.

धूलिका (von धूलि) f. *Nebel* Çabdar. im ÇKDr. Kull. zu M. 4,113.

धूलिकुट्टिम (धूलि + कु°) n. *Erdwall* Çabdârthak. bei Wils.

धूलिकेदार (धूलि + के°) m. dass. Trik. 3,2,9.

धूलिगुच्छक (धूलि + गु°) m. *wohlriechendes Pulver* Trik. 2,6,44.

धूलिध्वज (धूलि + ध्वज) m. *Wind* (*den Staub zum Abzeichen habend*) Trik. 1,1,76.

धूलिपुष्पिका (धूलि + पुष्प) f. *Pandanus odoratissimus* (केतकी) Râǵan. im ÇKDr.

धूलीकदम्ब (धूली + क°) m. 1) *Dalbergia ougeinensis Roxb.* (तिनिश) H. an. 5,35. Med. b. 17. — 2) *eine* Kadamba-*Art*, = नीप H. an. Med. verschieden von नीप H. 1138, Sch. — 3) *Capparis trifoliata Roxb.* (वरुण) H. an. Med.

धूश्, धूष्, धूस्, धूशयति u. s. w. *schön machen* Dhâtup. 32,97.

धूसर (von ध्वस्; vgl. धसिर) Uṇâdis. 3,73. P. 8,3,59, Vârtt. 1. 1) adj. f. आ (*bestaubt*) *staubfarbig, grau* AK. 1,1,4,23. H. 1393. an. 3,566. Med. r. 171. Suçr. 2,335,20. शशी दिवसधूसरः Bhartr. 2,46. रजो° Ragh. 5, 42. 16,17. Kumâras. 4,4.46. 5,55. Varâh. Brh. S. 53,13.44. Ind. St. 2, 258. °तामवपुस् Kathâs. 2,51. धूसराङ्ग 14,39. 21,40.73. Râǵa-Tar. 2, 88. Schol. zu Kâtj. Çr. 15,9,6. 19,3,2. fälschlich धूषर Hit. 81,15. ग्रतिधूसर H. 1327. परि° Ragh. 11,60. दूराध° Kathâs. 2,33. nom. abstr. धूसरत्व n. Dhûrtas. 72,11. Aufrecht betont das Wort auf der letzten Silbe; das Suffix heisst aber सरन् und ist in diesem Falle कित्, so dass der Ton auf die erste Silbe zu setzen wäre, wenn nicht eben aus dem Vorangehendem auch noch चित् zu ergänzen ist. Im Vârtt. zu P. 8,

3,59 wird das Suffix सरक् genannt (also mit nicht mehr wirkendem न्), wonach das Wort zu paroxytoniren wäre. — 2) m. *a) Esel* H. an. Med. Rágan. im ÇKDr. — *b) Kameel.* — *c) Taube* Rágan. — *d) Oelmüller* H. 917. — 3) f. ञा N. einer kleinen Staude, = पाण्डुरफली Rágan. im ÇKDr. Várah. Brh. S. 76,6. — 4) f. ई N. pr. einer Kiṁnarî Med. — Vgl. उष्ट्रधूसरपुच्छिका, welches wohl richtiger zerlegt worden wäre in उष्ट्र-धू° + पुच्छ.

धूसरक (von धूसर) m. N. pr. eines Schakals Pańkat. 214,13.

धूसरच्छदा (धूसर + छद) f. *eine bestimmte Pflanze,* = श्वेतवुह्णा Ratnam. 51.

धूसरपत्रिका (धू° + पत्त्र) f. N. einer Pflanze, *Tragia involucrata* Lin. Ratnam. 69. *eine Art Heliotropium,* = हस्तिशुण्डी Rágan. in ÇKDr.

धूसरित (von धूसर) adj. *grau gemacht* Gánakiharana bei Uģģval. zu Uṇádis. 3,73.

धूसी nach gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61 mit कार् u. s. w. verbunden.

धूस्तरा f. धुर् mit dem Suffix des Comparativs P. 8,3,101, Sch.

धूस्तूर m. = धुस्तूर *Stechapfel* Bhar. zu AK. 2,4,2,58. ÇKDr. Trik. 2,4,26.

धृक् (von धर्) adj. am Ende eines comp. (nur im nom. sg. erscheinend) *tragend:* शक्ति° MBh. 3,14383. 16016. 6,4902. 13,2276. 14, 2299. Hariv. 10625. R. 1,6,9. Márk. P. 18,9. 19,23. शरीर° Hariv. 10532. सकलशीर्ष° 12822. द्विजवेश° MBh. 3,16939. कालरूप° 1, 5470. 3,11190. 16017. 13,1180. Hariv. 16006. Bhág. P. 1,17,22. 2,10, 36. त्रिकाल° MBh. 13,1175. बहुवर्षसहस्र° so v. a. *viele tausend Jahre alt* 3,12597. *ertragend:* शीतोष्णतृष्णाराधि° MBh. 12,10432. Auf दृक् (vgl. दर्क्, दधृक्) *befestigend, dauerhaft machend* ist das Wort in den folgenden Stellen zurückzuführen: प्राणधृगसि प्राणं मे दृंह TS. 7,5,19, 2. प्राण°, व्यान° Káth. 5,15. विश्व° Ind. St. 2,99, N. Die Erklärer nehmen धृष् als Grundform an und identificiren diese mit धर्ष्. — Vgl. दण्ड°, देह°, धर्म°.

धृत् (wie eben) adj. am Ende eines comp. dass.: चतुर्मूर्तिधृते MBh. 12, 13114. — Vgl. चर्षणी°, धरणी°, धर्म°, नित्य°, मनो°, विश्व°.

धृत (partic. von धर्) 1) adj. s. u. धर् und vgl. die mit धृत anlautenden compp., अधृत und सुधृत. — 2) m. N. pr. *a)* eines Sohnes des 13ten Manu Hariv. 489. — *b)* eines Nachkommen Druhju's und Sohnes des Dharma VP. 443. Bhág. P. 9,23,14. 15. Vgl. धार्तेय.

धृतक (von धृत) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. iv.

धृ॒तद॑क्ष (धृत + दक्ष) adj. *dessen geistige Kraft beständig, — gleichmässig ist:* नमस्वन्ता धृतदक्षाधि गर्ते मित्रासाथे वरुणेळास्वन्तः ṚV. 5,62, 5. अग्निर्धि धृतदक्षं दमूनसम् 10,41,3.

धृतदीधिति (धृत + दी°) m. *Feuer (beständigen Glanz habend)* Trik. 1,1,66. — Vgl. घृतदीधिति.

धृतदेवा (धृत + देव) f. N. pr. einer Tochter des Devaka Bhág. P. 9, 24,21. 49.

धृतमती f. N. pr. eines Flusses VP. 184. Falsche Form für धृतिमती.

धृतराजन् (धृत + रा°) m. N. pr. eines Mannes P. 6,4,135. Vop. 7,21. — Vgl. धार्तराज्ञ.

धृ॒तरा॑ष्ट्र (धृत + रा°) 1) adj. *dessen Reich besteht, dauert;* m. *ein guter König* H. an. 4,261. Med. r. 273. — 2) m. N. pr. *a)* eines Schlangenwesens (Nâga), Dhṛ. Airâvata AV. 8,10,29. Pańkav. Br. 25,15, 3. — MBh. 1,1558. 2155. 4,44. 5,3631. 16,119. Hariv. 229. 376. Bhág. P. 5,24,31. H. 1311. H. an. Med. — *b)* eines Devagandharva MBh. 1,2550. 4811. identificirt mit dem u. *d* aufgeführten Könige 15,850. Bei den Buddhisten ein König der Gandharva und einer der 4 Mahârâģa Vjutp. 88. Lalit. 208. 288. 359. Burn. Intr. 168. Lot. de la b. l. 3. — *c)* eines Sohnes des Daitja Bali Hariv. 190. — *d)* eines Königs von Kâçî Çat. Br. 13,5,4,22. वैचित्रवीर्य Káth. in Ind. St. 3,469. fg. Nach dem Epos ein Sohn Vjâsa's von der Frau des Vikitravîrja, blindgeborener Bruder des Pâṇḍu und Vidura, Gemahl der Gândhârî und Vater von 100 Söhnen, deren ältester Durjodhana war. Trik. 2,8,13. H. an. Med. LIA. I,633. Anh. xxv. MBh. 1,95. 2213. 2441. 2446. 3808. 4286. 4374. fgg. Hariv. 1826. fg. 3010. fgg. VP. 459. Bhág. P. 9,22,24. Colebr. Misc. Ess. I,121. identificirt mit Dhṛtar., einem Fürsten der Gandharva, MBh. 15,850. mit Haṁsa, gleichfalls einem Fürsten der Gandharva, 1,2719. pl. *die Söhne* Dhṛtarâshṭra's 2, 334. — *e)* eines Sohnes des Ġanameģaja MBh. 1,3745. 3747. LIA. I, Anh. xxiv. — 3) m. *ein best. Vogel* H. an. Viçva im ÇKDr.; vgl. 4 und MBh. 1,2719, wo ein Gandharva-Fürst Haṁsa dem König Dhṛtarâshṭra gleichgesetzt wird. — 4) f. ई N. pr. einer Tochter der Tâmrâ und Mutter der Gänse und anderer Wasservögel MBh. 1,2620. 2622. R. 3, 20,18. 20. VP. 149, N. 13. = हंसपत्नी Med. = हंसपदी H. an. — Vgl. धार्तराष्ट्र, धार्तराष्ट्रि.

धृतवत् (von धर्) 1) partic. praet. z. B. in der Stelle: (बलेः) धृतवता विबुधाधिपत्यम् Bhág. P. 2,7,18, wo Burnouf das Wort gleichbedeutend mit हृतवतो übersetzt. — 2) f. धृतवती N. pr. eines Flusses MBh. 16,331 (VP. 183, wo in der N. 38 धृतवती als die richtige Form bezeichnet wird).

धृतवर्मन् (धृत + वर्मन्) m. N. pr. eines Kämpfers auf Seiten der Kuru MBh. 14,2156. fgg.

धृ॒तव्र॑त (धृत + व्रत) 1) adj. f. आ *a) dessen Gesetz —, Ordnung feststeht,* gewöhnlich Beiw. des Varuṇa und der Âditja ṚV. 1,15,6. 25, 6. 8. 10. 44, 15. 8,25,2. 8. 27,3. Çat. Br. 5,4,4,5. ṚV. 2,29,1. des Indra 6,19,5. 8,86,11. des Savitar 4,53,4. des Agni 8,44,25. — *b) treu ergeben, anhänglich* MBh. 1,2569. R. 2,34,13. 3,2,18. Bhág. P. 1,4,28. 3,8,7. — 2) m. unter den Beinamen Rudra's Bhág. P. 3,12,12. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛti Hariv. 1708. VP. 446. Bhág. P. 9,23,12.

धृतश्री (धृत + श्री) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑—⏑—⏑⏑⏑ —⏑⏑—⏑⏑—⏑—⏑—) Colebr. Misc. Ess. II,163 (XVI,2).

धृतसंधि (धृत + सं°) m. N. pr. eines Sohnes des Susaṁdhi und Vaters des Bharata R. Gorr. 2,119,14. 15.

धृतसिंह s. धृतिसिंह.

धृ॒ति (von धर्) 1) f. *a) das Festhalten, Stillehalten; Befestigung, Festigkeit;* = धारण, धारणा AK. 3,4,24,77. H. an. 2,175. Med. t. 29. VS. 8,51. 22,19. तेभ्यश्च धृतिश्च 18,7. अश्वस्य Çat. Br. 13,3,2,5. 14,4,2, 9. TBr. 2,1,2,8. 2,2,2. TS. 1,6,9,4. 3,4,2,5. Ait. Br. 1,11. 2,28. इत-

श्चेतश्च धावन्तो नैव चक्रुर्धृतिं रणे *Stand halten* MBH. 7,4540. सत्य° *fest an der Wahrheit haltend* KATHOP. 2,9. — *b) fester Wille, Entschlossenheit;* = धैर्य AK. 3,4,14,77. 18,112. H. an. MED. यत्प्रज्ञानमुत धृतिश्च यज्ज्योतिरन्तरमृतं प्रजासु VS. 34,3. ÇÂÑKH. GṚHJ. 4,9. TAITT. ÂR. 2,17,2. AIT. UP. 5,2. BHAG. 18,33. 34. M 6,92. 10,116. N. 6,10. TATTVAS. 8. तन्निष्ठस्तत्प्रतिष्ठश्च धृतेरेतद्धि लक्षणम् 31. SUÇR. 1,312,19. HIT. I,7. RAGH. 3,10. BÂLAB. 4. लब्ध° KATHÂS. 18,315. अ° M. 12,32. *Wille, Befehl:* देवराताय तस्थिरे धृत्यै श्रैष्ठ्याय गाथिनः AIT. BR. 7,18. — *c) Befriedigung, Zufriedenheit;* = तुष्टि, संतोष, सुख TRIK. 3,3,161. H. 308. H. an. MED. ज्ञानाभीष्टागमाद्यैस्तु संपूर्णस्पृहता धृतिः । सौहित्यवचनोल्लाससहासप्रतिभादिकृत् ॥ SÂH. D. 198. 169. नोपवनलतासु — चतुर्भ्रान्ति धृतिं तदङ्गनालोकदुर्ललितम् VIKR. 27. कुतो यावदिमे भवन्ति धृतये भिक्षाहृताः सक्तवः BHARTṚ. 3,97. °परीतमात्मानम् PAÑKAT. ed. orn. 41,1. तत्रियो रक्षणधृतिर्ब्राह्मणो ऽनर्थनाधृतिः MBH. 13,3046. — *d)* Bez. *bestimmter Abendopfer beim* Açvamedha ÇAT. BR. 13,1,4,3. 4,3,5. KÂTJ. ÇR. 20,2,8. 3,4; vgl. तन्त्र°. = क्रतु TRIK. 3, 3, 161. = अध्वर H. an. m. (sic!) = इष्टि MED. शतधृति = शतक्रतु Bein. Indra's BHÂG. P. 3,24,21. — *e)* N. eines Metrums von 72 Silben (Beispiel ṚV. 4,1,3) ṚV. PRÂT. 16,54. Später allgemeiner Name für *alle Metra von* 4 × *18 Silben* COLEBR. Misc. Ess. II, 162. Ausserdem führt diesen Namen ein aus Upendravagrâ und Indravagrâ zusammengesetztes Metrum, und zwar in der folgenden Form: ⏑ – ⏑ – – ⏑⏑ – ⏑ – –, ⏑ – ⏑ – – ⏑⏑ – – ⏑ – – ; ⏑ – ⏑ – ⏑⏑ – ⏑ – –, – – ⏑ – ⏑⏑ – ⏑ – –. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6,514. — *f)* in der Astrol. N. eines Joga H. an. MED. Journ. of the Am. Or. S. 6,236. धृतियोगसमुत्पन्नः प्राज्ञः संहृष्टमानसः । वावदूकः सभायां च सुशीलो विनयान्वितः ॥ KOSHṬHIPR. im ÇKDR. — *g) die Entschlossenheit* oder *Zufriedenheit* personif. MBH. 1, 2794. HARIV. 14035. als Tochter Daksha's und Gemahlin Dharma's MBH. 1,2578. 5,3974. HARIV. 12452. VP. 54. 55. MÂRK. P. 50,20. 25. unter den Vasupatnî HARIV. 7740. eine Form der Dâkshâjaṇî in Piṇḍâraka MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, *b*, 29. unter den 16 Kalâ des Mondes BRAHMA-P. ebend. 18, *b*. eine aus einer Kalâ der Prakṛti hervorgegangene Göttin und Gemahlin Kapila's BRAHMAVAIV. P. ebend. 23, *b*, 5. Gemahlin Rudra-Manu's BHÂG. P. 3,12,13. die 13te unter den 16 Mâtṛkâ BHAVADEVA im ÇKDR. — 2) m. N. pr. *a)* eines der Viçve Devâḥ MBH. 13,4355. — *b)* eines Lehrers. Dhṛti Aindrota Çaunaka, MÜLLER, SL. 444. — *c)* eines Sohnes des Vigaja und Vaters des Dhṛtavrata HARIV. 1708. VP. 446. BHÂG. P. 9,23,11. — *d)* eines Sohnes des Vîtahavja und Vaters des Bahulâçva VP. 391. BHÂG. P. 9,13,26. — *e)* eines Sohnes des Babhru VP. 422. — Vgl. अ°, क्षमा°, चर्षणी°, स्व°.

धृतिपरिपूर्ण (धृति + प°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 43.

धृतिमत् (von धृति) 1) adj. *a) entschlossen, standhaft, charakterfest* M. 7,210. MBH. 1,2909. 4,546. DRAUP. 7,12. R. 1,1,4. 6,12. SUÇR. 1,106,20. VARÂH. BṚH. S. 63,16. HIT. II,53. KIR. 5,19. Davon nom. abstr. धृतिमत्ता f. MBH. 12,8032. — *b) gutes Muths, zufrieden* MBH. 13,3045. fg. RAGH. 13,77. — 2) m. N. einer Form des Agni MBH. 3,14188. N. pr. eines Sohnes des Manu Raivata HARIV. 433. des Manu Sâvarṇa 465. N. pr. eines der Saptarshi im 13ten Manvantara 486. eines Sohnes Kîrtimant's, Sohnes des Aṅgiras, VP. 83, N. 3. eines Sohnes des Javînara HARIV. 1075. VP. 453. N. pr. eines Brahmanen HARIV. 1265. — 3) f. धृतिमती N. pr. eines Flusses MBH. 6,339 (धृतमती VP. 184). — 4) n. N. pr. eines Varsha in Kuçadvîpa MBH. 6, 454.

धृतिमय (wie eben) adj. *aus festem Willen —, aus Standhaftigkeit bestehend:* नावं धृतिमयीं कृत्वा जन्मदुर्गाणि संतर MBH. 3,13872 = 5,1553 = 12,12060.

धृतिसिंह (धृति + सिंह) m. N. pr. eines Mannes, der Purushottama bei Abfassung seiner Hârâvalî behülflich gewesen ist, HÂR. 277. धृतसिंह bei COLEBR. Misc. Ess. II,19.

धैर्त्वन् (von धर्) UṆÂDIS. 4,113. m. Bein. Vishṇu's UGGVAL. Nach UṆÂDIVṚ. im SAṀKSHIPTAS., wie ÇKDR. angiebt, ausserdem: *ein kluger Mann; ein Brahman; Tugend; Meer; Luft.* धृत्वरी f. *die Erde* ebend. — Vgl. क्षेम°.

धृषज् (von धर्ष्) adj.: ता ग्रस्य सन्धृषजो न तिग्माः सुसंशिता वक्ष्यो वक्षणेस्थाः ṚV. 5,19,5. Nach SÂJ. = शत्रूणां धर्षिकाः.

धृषद् = दृषद्: आ यथो मन्द्सानः किरासि नः प्र क्षुद्रेव त्मना धृषत् VÂLAKH. 1,4.

धृषद्वर्ण (धषत् + वर्ण) adj. *von kühner Art, heldenhaft* ṚV. 10,87,22.

धृषद्विन् (von धृषत्) adj. *kühn, muthig:* ते यामन्ना धृषद्विनस्त्मना पान्ति शश्वतः ṚV. 5,52,2.

धृषत् partic. von धर्ष् (s. das.); धृषतो मारुतस्य साम und सोमसाम Ind. St. 3,221. धृषत् und धृषता advv. s. u. धर्ष्.

धृषन्मनस् (धृषत् + म°) adj. *kühngesinnt* ṚV. 8,78,4. 1,52,12.

धृषु (von धर्ष्) UṆÂDIS. 1,24. adj. *geschickt* UGGVAL. = गम्भीर *tief* und m. = संघात *Haufen, Menge* UṆÂDIVṚ. im SAṀKSHIPTAS. ÇKDR.

धृष्ट (partic. von धर्ष्) 1) adj. s. u. धर्ष्. Vgl. अ°. — 2) m. N. pr. *a)* eines Sohnes des Manu Vaivasvata HARIV. LANGL. 1,52.55 (Calc. Ausg. धृष्णु). VP. 348. 358. BHÂG. P. 8,13,2. 9,1,12. 2,17. Vgl. धार्ष्ट. — *b)* eines Sohnes des Kunti HARIV. 1990. — *c)* eines Sohnes des Bhagamâna HARIV. LANGL. 1, 167 (Calc. Ausg. धृष्णु).

धृष्टक (von धृष्ट) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. LANGL. 1,54 (Calc. Ausg. धृष्णुक). VP. 351, N. 7.

धृष्टकेतु (धृष्ट + केतु) m. N. pr. verschiedener Fürsten: eines Königs der Kedi MBH. 1,231. 2643. 3,462. 5,576. 2010. 5324. 5900. BHAG. 1,5. eines Königs von Videhâ oder Mithilâ, eines Sohnes des Sudhṛti. R. 1, 71, 8 (GORR. 73, 7. fg.). BHÂG. P. 9,13,15. eines Sohnes des Satjadhṛti VP. 390. des Sukumâra HARIV. 1595. VP. 409. Vaters des Sukumâra BHÂG. P. 9,17,9. eines Sohnes der Dhṛshṭadjumna 22, 3. HARIV. 1794. VP. 455. eines Königs der Kaikaja BHÂG. P. 9,24,37. — N. pr. eines Sohnes eines Manu HARIV. 470.

धृष्टत्व (von धृष्ट) n. *Verwegenheit, Frechheit* PAÑKAT. 27,6.

धृष्टद्युम्न (धृष्ट + द्युम्न) m. N. pr. eines Sohnes des Drupada, der von Açvatthâman im Schlafe getödet wurde, MBH. 1,2437. 2761. 6325. 6406. 5,5100. 7548. 10,323. fgg. HARIV. 1794. 8100. 9599. VP. 455. BHÂG. P. 9,22,2. 3. PAÑKAT. 1,309. LIA. 1,641.

धृष्टधी (धृष्ट + धी) m. N. pr. eines Mannes, der auch धृष्टबुद्धि genannt wird, Verz. d. B. H. 117. Beide Wörter bedeuten *einen kecken Geist habend.*

धृष्टमानिन् (धृष्ट + मा°) adj. *kühn von sich denkend, eine hohe Meinung von sich habend* R. 2,96,43.

धृष्टरथ (धृष्ट + रथ) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 13,7676, wo °रथो नृपः zu lesen ist.

धृष्टशर्मन् (धृष्ट + श°) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka VP. 435.

धृष्टोक्त (धृष्ट + उक्त) m. N. pr. eines Sohnes des Arǵuna Kârtavîrja Hariv. Langl. 1,157 (die Calc. Ausg. धृष्णोक्त).

धृष्टि (von धर्ष्) 1) adj. *kühn* (nach Mahîdh.; aber mit Beziehung auf Bed. 2) VS. 1,17. — 2) m. *Feuerzange, doppelter Schürhaken;* du. Taitt. Âr. 5,9,8. Kâtj. Çr. 26,2,10. 3,9. 7,28. sing. Schol. zu Kâtj. Çr. 61,9. 535,1. 548,10. — 3) m. N. pr. a) eines Sohnes des Hiraṇjakaçipu Bhâg. P. 7,2,18. — b) eines Ministers des Königs Daçaratha R. 1,7,3. 2,93,24 (Gorr. 102,26). — 4) f. *Kühnheit* Çâṅkh. Çr. 8, 24,13.

धृष्ण Hariv. 2002 falsche Lesart für धृष्ट, wie Langlois hat.

धृष्णज् (von धर्ष्) adj. *kühn, dreist, frech* Kâç. zu P. 3,2,172. Vop. 26, 161. AK. 3,1,25. Trik. 3,1,10. H. 432.

धृष्णि m. *Lichtstrahl* AK. 1,1,2,34.

धृष्णु (von धर्ष्) 1) adj. P. 3,2,140. Vop. 26,145. a) *kühn, tapfer, muthig:* नहि त्वा शूरो न तुरो न धृष्णुर्युयोध RV. 6,25,5. यद्दुदीरत आजयो धृष्णवे धीयते धना 1,81,3. निष्कृण्वाना आयुधानीव धृष्णवः 92,1. 10,69, 5. MBh. 14,2098. Insbes. Beiw. des Indra RV. 1,63,3. 6,17,1. 8,24,1. 10,111,6 u. s. w. der Marut 6,66,5. वृषन् 67,11. 7,20,5. der Rosse des Indra 1,6,2. des Soma 9,99,1. AV. 5,29,10. *dreist, frech* Trik. 3,1,10. H. 432. — b) *tüchtig, kräftig:* शवस् RV. 1,54,2. 56,4. 167,9. ओजस् 3,36,4. शर्ध 7,56,8. Feuer 10,16,7. Waffen: वज्र 22,3. आयुध VS. 16,14. इषु AV. 1,13,4. — 2) adv. धृष्णु *dreist, herzhaft, tüchtig, kräftig, fest:* धृष्ण्वर्चत RV. 8,58,8. अहं वज्रं शवसे धृष्ण्वा ददे 10,49,2. अम्ब धृष्णु वीरयस्व च VS. 11,68. Çat. Br. 1,2,4,3. *gewaltsam:* मा नो घोरेण चरताभि धृष्णु RV. 10,34,14. Vgl. दधृक्, das demnach doch auf धर्ष् zurückgeführt werden konnte. — 3) m. N. pr. a) eines Sohnes des Manu Vaivasvata MBh. 1,3140. Hariv. 613. 642; vgl. धृष्ट. — b) eines Sohnes des Manu Sâvarṇa Hariv. 465. — c) eines Sohnes des Kavi MBh. 13,4150. — d) eines Sohnes des Kukura Hariv. 2015. — 4) काश्यपस्य धृष्णु N. eines Sâman Ind. St. 3,213.

धृष्णुक (von धृष्णु) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 637; vgl. धृष्टक.

धृष्णुत्व (wie eben) n. *Kühnheit, Muth* MBh. 1,6406.

धृष्णुया (wie eben) P. 7,1,39, Sch. VS. Prât. 5,20. adv. so v. a. धृष्णु adv.: यः प्र धृष्णुया नयति वस्यो अच्छ RV. 4,21,4. तन्यतुर्मरुतामेषि ध° 1,23,11. अर्चयो भ्राजन्तो यन्ति धृ° 5,10,5. पातं सोमस्य धृ° 1,46,5. युधा युधमुप घेदेषि धृ° 53,7. प्र धृष्णुयार्च 5,52,1.4. 4,30,13. 31,14. 6,16,22. 10,102,1. Vâlakh. 1,2.

धृष्णुषेण (धृष्णु + सेना) adj. *ein tüchtiges Geschoss führend,* von Indra RV. 3,54,15. den Marut 6,66,6. Vielleicht *ein tapferes Heer führend,* von der Trommel AV. 5,20,9.

धृष्णोक्त Hariv. 1892 falsche Form für धृष्टोक्त.

धृष्ण्वोजस् (धृष्णु + ओ°) adj. *mit tüchtiger Kraft ausgerüstet,* von den Marut RV. 2,34,1 (so ist wohl auch 5,52,14 herzustellen). von Indra 8,39,3.

धृष्य (von धर्ष्) adj. *Jmds Angriffen ausgesetzt:* (यो वै त्वाम्) उपक्रन्यात्स मे धृष्यः s. v. a. *der hat es mit mir zu thun* MBh. 12,8176. अ° *an den oder woran man sich nicht wagen darf —, dürfte, unantastbar:* रणे ऽधृष्यो भविष्यसि 1,5054. अधृष्यं वरुणास्येव निधिपूर्णमिवोदधिम् 3,14704. Hariv. 5881. 6975. R. Gorr. 1,30,5. 5,42,4. 6,16,15. Ragh. 1, 16. Kumâras. 3,51. Râǵa-Tar. 6,162. अधृष्यता f. nom. abstr. 3,418. — Vgl. अ°.

धेना Uṇâdis. 3,11. f. 1) *milchende Kuh,* pl. *Milchtrank* (vgl. धेनु, गो): व्यंस्य धारा असृजद्वि धेनाः RV. 3,1,9. आविर्धेना अकृणोद्राम्याणाम् 34, 3. विश्वाः पिन्वथः स्वसरस्य धेनाः 5,62,2. त्वद्वावक्रे रथ्यो३ न धेनाः 7,21, 3. जनानां धेना अवचाकशद्वृषा 10,43,6. 8,32,22. इन्द्र धेनाभिरिह मादयस्व धीभिर्विश्वाभिः शच्या गृणानः 10,104,3.10. सम्यक्स्रवन्ति सरितो न धेनाः 4,58,6. 1,55,4. 141,1. 7,94,4. oxyt. SV. II,5,1,4,7. Viell. *Stute* in den zwei folgenden Stellen: वि ष्यस्व शिप्रे वि सृजस्व धेने *löse das Gebiss, lass frei deine Stuten* RV. 1,101,10. अन्तर्ह्यख्यदुभे अस्य धेने (Sâj. स्त्रियौ) अथोप प्रैद्युधये दस्युमिन्द्रः 5,30,9. Unter den Namen für वाच् *Rede* (= भारतीभिद् H. an. 2,271) Naigh. 1,11 und so von Sâj. erklärt in der Stelle: वायो तव प्रपृञ्चती धेना जिगाति दाशुषे। उरूची सोमपीतये RV. 1,2,3, wo das Wort vielleicht vom *Gespann* Vâju's zu verstehen ist. Nach H. an. auch = नदी *Fluss;* धेनी Med. n. 12 in ders. Bed. — 2) N. pr. der Gemahlin Bṛhaspati's Taitt. Âr. 3,9,1. — Das m. धेन bedeutet nach H. an. *Meer,* nach Med. *Fluss* (नद); vgl. auch Uǵǵval. zu Uṇâdis. 3,11. Das Wort wird Nir. 6,17 auf 1. धा zurückgeführt, aber 1. धि und 3. धा (Uṇâdis.) liegen der Bedeutung nach weit näher. Vgl. विश्व°, विसृष्ट°.

धेनु (von 1. धि oder 3. धा) Uṇâdis. 3,34. In Ableitungen von Compositis auf धेनु kann auch dieses zweite Glied gesteigert werden nach P. 7,3,25. वैश्वधेनव oder °धैनव Sch. 1) f. *eine milchende Kuh, Mutterkuh* AK. 2,9,71. H. 1267. an. 2,272 (auch *Kuh* überh.). सह्वत्सा RV. 1,32,9. 2,2,2. धेनुर्न शिश्वे स्वसरेषु पिन्वते 34,8. अदुग्धा इव धेनवः 7,32,22. 1, 134,4. 6,135,8. 10,75,4. 61,17. धेनुष्ट इन्द्र सूनृता यजमानाय सुन्वते। गामश्वं पिप्युषी दुहे 8,14,3. कामदुघा AV. 4,34,8. 5,17,18. 7,104,1. अनड्वांश्च धेनुश्च VS. 18,27. TS. 2,6,2,3. Çat. Br. 2,2,4,21. यथा धेनुर्दुग्धा पुनराप्यायेत 12,8,2,2. Kauç. 93. °दक्षिणा Kâtj. Çr. 22,1,3. — M. 8,146. धेनुं दद्यात्पयस्विनीम् 11,137. R. 1,52,20. Ragh. 1,82. 2,1.45. Varâh. Bṛh. S. 12,18. 45,56. धेन्वनडुहौ P. 5,4,77. n. sg. Schol. m. du. Siddh. K. Vop. 6, 8. Çat. Br. 3,1,2,21. धेनुगोदुहम् n. sg. *Milchkuh und Melker* P. 5,4,106, Sch. In Verbindung mit गो RV. 1,173,1. 6,45,28. 10,32,4. गां धेनुं वाधेनुमेव वा Jâǵn. 1,208. Im Gleichniss: वृषभो धेनुः RV. 10,5,7. पुमांसं धेनुम् AV. 11, 1,34. In Zusammensetzung mit anderen Thiernamen zur Bez. *des milchenden Mutterthieres* P. 2,1,65. गो° Sch. वडव° Kâtj. Çr. 19,4,5; vgl. खड्ग°. Unter den Geschenken, welche man Brahmanen darbringt, steht *eine milchende Kuh* obenan; in Ermangelung einer solchen werden verschiedene Stoffe in der Form oder an Stelle einer solchen *Kuh* ge-

reicht, die dann gleichfalls धेनु heissen mit Beifügung des Stoffes im gen. oder vorangehend im comp.: धेनुं तिलानां ददतः MBH. 3,12727. तिल° 13,3286. 3524. घृत° 3523. जल° 3525. लवण°, सुवर्ण°, रत्न° Verz. d. B. H. 136, b. — 2) f. pl. *Milchtrank*, *Milch:* प्र धेनवः सिस्रते वक्ष ऊर्धः RV. 4,22,6. मधा संपृक्ताः सारघेण धेनवः 8,4,8. गोभिर्यदीमन्ये अस्मन्मृगं न व्रा मृगयन्ते । अभित्सरन्ति धेनुभिः 2,6. 9,61,21. 72,1. adj. *milchend:* समानं नाम धेनु पत्यमानम् 6,66,1. — 3) ऐकधेनु f. pl. nach SÂJ. so v. a. मुख्या गावः; viell. *die einmal* d. h. *ununterbrochen Milchreichen*, Bez. mythischer Wesen: अहिर्बुध्य उत नः शृणोतु वरूत्र्येकधेनुभिर्नि पातु RV. 7,38,5. — 4) f. bildliche Bez. *der Erde* (vgl. गो): सर्वकामदुघां धेनुं सर्वकामगुणान्विताम् । ददाति यः MBH. 13,3165. — 5) am Ende eines comp. zur Bildung von Deminutivis (*die Kuh ist schwächer als der Stier*); vgl. असि°, खड्ग° und पुत्री, पुत्रिका. — 6) n. N. eines Sâman KÂTJ. ÇR. 26,5,3. LÂTJ. 1,6,27. 7,1,1. Ind. St. 3,221 (f.). महतां धेनु ebend. 228. — Vgl. अ°.

धेनुक (von धेनु) 1) m. *a)* N. pr. eines Unholdes in Eselsgestalt, den Kṛshṇa (Râma nach VP.) erschlug, H. 219. MED. k. 106. MBH. 5,4410. HARIV. 3114. 3713. 5876. 6782. 8391. 9097. VP. 517. LIA. I, 620. °सूदन m. Bein. Kṛshṇa's TRIK. 1,1,33. °धंसिन् desgl. H. 221, Sch. — *b) eine Art coitus* (vgl. धेनुक) RATIM. im ÇKDR. — 2) f. धेनुका *a) Mutterkuh* (H. an. 3,54. MED.), *Mutterthier* überh. (*Elephantenweibchen* AK. 2,8, 2,4. 3,4,2,15. H. 1218. MED. HÂR. 52), auch vom *Weibe:* सा प्रसूर्धेनुका भव AV. 3,23,4. ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,19. योदयन्ति धुरि धेनुकाः MBH. 3, 13085. 13421. विवत्सामिव धेनुकाम् 7,2748. HARIV. 5294. अश्वी च पुरुषी च धेनुके दृष्ट्वा PAÑKAV. BR. 25,10,23. ÂÇV. ÇR. 12,6. KÂTJ. ÇR. 24,6, 8. तिल° (vgl. u. धेनु 1. am Ende) MBH. 3,8065. — *b)* bildet in Zusammensetzungen Deminutiva (vgl. धेनु 5); vgl. असिधेनुका *Messer* von असि *Schwert.* Daher wohl धेनुका *Dolch* H. ç. 146; vgl. auch COLEBR. und LOIS. zu AK. 3,4,2,15. — *c) eine Ader, welche angeschlagen nur in Intervallen das Blut ausströmt,* SUÇR. 1,362,7. — *d)* N. pr. der Gemahlin Kîrtimant's, eines Sohnes des Añgiras, VP. 83, N. 3. — 3) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBH. 3,8065. 7,2088 = 12,9201. धेनुकाश्रम 7,2080. — COLEBR. und LOIS. zu AK. 3,4,2,15 führen zwei andere Bedd. für das n. an, welche aber धैनुक zukommen.

धेनुकादुग्ध (धे° + दु°) n. 1) *Kuhmilch.* — 2) N. einer Pflanze, = धेनुदुग्ध WILS.

धेनुकारि (धेनुक + अरि) m. 1) *der Feind* Dhenuka's, Bein. Kṛshṇa's. — 2) *ein best. kleiner Baum* (*Nagesar*) WILS.

धेनुदुग्ध (धेनु + दुग्ध) n. 1) *Kuhmilch.* — 2) *eine best. Gurkenart* (चिर्भिट) RÂǴAN. im ÇKDR. NIGH. PR.

धेनुदुग्धकर (धे° 1. + कर) m. *Möhre, Daucus Carota Lin.* RÂǴAN. im ÇKDR.

धेनुमक्षिका (धेनु + म°) f. *Bremse* NIGH. PR.

धेनुमत् (von धेनु) 1) adj. *a) nährenden Trank enthaltend, — gebend:* इरावती धेनुमती हि भूतम् RV. 7,99,3. इळा धेनुमती दुहे 8,31,4. इषे °त्यै 1,120,9. — *b) das Wort* धेनु *enthaltend* AIT. BR. 5,6. — 2) f. °मती N. pr. der Gemahlin Devadjumna's BHÂG. P. 5,15,3.

धेनुंभव्या (धेनुम्, acc. von धेनु, + भ°) adj. f. wohl *nahe daran seiend eine milchende Kuh zu werden* P. 6,3,70, Vârtt. 3.

धेनुष्टरी (धेनुष्, nom. von धेनु, mit dem suff. des compar.) f. *eine versiegende Kuh:* सारस्वतीं °रीमालभेत KÂTH. 13,6.

धेनुष्या (von धेनु) f. P. 4,4,89. = बन्धके स्थिता (गौः) AK. 2,9,72. = संस्थिता दुग्धबन्धके H. 1270. Nach BHAR. *eine Milchkuh, deren Milch verpfändet ist;* für diese Erklärung spricht auch das Synonym पीतदुग्धा (*deren Milch man schon getrunken hat*) bei H. Hiernach würde दुग्धबन्धक anders aufzufassen sein, als wir u. d. W. es gethan haben.

धेनुष्यित (von धेनुष्या) adj. wohl *derjenige, der die Milch seiner Kuh nicht benutzen darf, weil er sie einem Andern schon verpfändet hat,* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

धेनूक s. वङ्कु°.

धेमात्र *eine best. grosse Zahl,* v. l. für धमात्र VJUTP. 180.

धेय (von 1. धा) adj. *was geschaffen wird:* स आदिः स मध्यः स चान्तः प्रजानां स धाता स धेयः स कर्ता स कार्यम् MBH. 12,13108. adj. und n. am Ende von Zusammensetzungen (gilt als n. für ein suff.; vgl. P. 5,4,36, Vârtt. 2.3); s. नाम°, भाग°, मित्र°, रूप°, रेतो°, अद्धेय.

धेष्ठ (superl. von 2. धा) adj. *am meisten gebend:* त्वं मित्राणां धेष्ठः RV. 1,170,5. रत्नम् 4,41,3. ता वां सम्य उशन्ते धेष्ठा 7,93,1.

धैनव adj. von धेनु gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. m. metron. von धेनु gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. — Vgl. वैश्र°, स्व°.

धैनुक (von धेनु) n. 1) *eine Heerde milchender Kühe* P. 4,2,47. AK. 2,9,60. H. 1418. an. 3,54. MED. k. 106. — 2) *eine Art coitus* (vgl. धेनुक) H. an. MED.

1. धैर्य (von 1. धीर) n. *festes —, ernstes —, ruhiges Wesen; Standhaftigkeit, Ausdauer, Muth;* = धृति AK. 3,4,24,77. ता कासयामास स धैर्ययुक्ताः HARIV. 8408. न चातिधैर्येण चरेद्गुरूणां हि ब्रेताः MBH. 4,119. व्यवसायादचलनं धैर्य विघ्ने महत्यपि SÂH. D. 94. 89. मुक्तात्मश्लाघना धैर्यं मनोवृत्तिरचञ्चला 135. 125. N. 3,17. INDR. 5,55. SUND. 3,24. MBH. 3,17381. 13,4002. संस्तभ्य शोकं धैर्येण DAÇ. 1,47. SUÇR. 1,48,11. 122,19. MEGH. 41. विपदि BHARTṚ. 2,53. 75. 3,36. VID. 245. RÂǴA-TAR. 5,311. BRAHMA-P. 50,13. 54,15. VET. 38,1. व्यपेतधैर्या MBH. 13,519. उज्झितधैर्यवृत्तम् VIKR. 147. धैर्यं कर्तुम् AMAR. 92. धैर्यमालम्ब्य *sich fassend* PAÑKAT. 21,8. °धैर्यमवलम्ब्य HIT. 13,19. °कलिता ÇIÇ. 9,59. *Ruhe, Gemessenheit des Vortrags* ÇIKSHÂ 33. — Vgl. अ°.

2. धैर्य (von 2. धीर) n. *Verständigkeit, Besonnenheit* VS. 30,6. Gegens. मात्व्य KÂTH. 12,12.

धैर्यमित्र (1. धैर्य + मित्र) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 126, a.

धैर्यवत् (von 1. धैर्य) adj. *Festigkeit —, Ausdauer besitzend* R. 4,2,6. RÂǴA-TAR. 3,407.

धैवत m. *die sechste Note der Tonleiter,* a AK. 1,1,2,1. H. 1401. VJUTP. 121. KHANDAS in Verz. d. B. H. 100. GARBHOP. in Ind. St. 2,67. MBH. 12,6859. 14,1419. TATTVAS. 11.

धैवत्य P. 6,4,174. Nach dem Schol. n. proparox. (wohl nom. abstr.) von धीवन्.

धैवर adj. von धीवर *Fischer* VS. 30,16.

धोई s. u. धोयिन्.

धोड m. *eine Art Schlange* ÇABDAR. im ÇKDR.

धोयिन् oder धोयी (die Scholl.) m. N. pr. eines Dichters GIT. 1, 4. धोई-कवि Verz. d. Oxf. H. 124, *a*.

धोर्, धोरति *gut laufen, traben* (गतिचातुर्ये) DHÂTUP. 15, 45. — Vgl. धोरण, धोरित, धोरितक, धौरितक, आधोरण.

धोरण 1) n. *a*) *Vehikel* AK. 2, 8, 2, 26. TRIK. 2, 8, 48. H. 759. — *b*) *Trab eines Pferdes* (vgl. धोर्) H. 1246. — 2) f. ई *eine ununterbrochene Reihe* H. 1423. धोरणि GAṬÂDH. im ÇKDR.

धोरित n. *Trab eines Pferdes* H. 1243. 1246. Auch धोरितक n. RAMÂN. zu AK. — Vgl. धोर्.

धौत 1) adj. s. u. 2. धाव्. — 2) n. *Silber* RÂGAN. im ÇKDR.

धौतकट (धौत + कट) m. *ein aus einer Bastmatte zusammengenähter Sack* in einem von BHAR. angeführten Wörterbuche nach ÇKDR. GAṬÂDH. nach WILS.

धौतकोषज (धौत + को°) n. *gereinigte Seide* (पत्त्रोर्ण) ÇABDAR. im ÇKDR. Auch धौतकौषेय n. H. 667. °कौशेय n. AK. 2, 6, 3, 14.

धौतखण्डी (धौत + खण्ड) f. *Zuckerkand* NIGH. PR.

धौतबली f. = धौताञ्जली (धौताञ्जनी ?) HÂR. 220.

धौतमूलक (धौत + मूल) m. N. pr. eines Fürsten der Kîna MBH. 5, 2730.

धौतय *eine Art Salz* (सैन्धव) NIGH. PR.

धौतरी f. nach SÂJ. von धू, *erschütternd*: समस्यान्त्सैलाभिर्धौतरीभिरुरुष्या पायुरभवत्सखिभ्यः ṚV. 6, 44, 7.

धौतशिल (धौत + शिला) n. *Bergkrystall* TRIK. 2, 9, 29.

धौताञ्जनी f. = त्र्यङ्कट oder त्र्यङ्गट H. an. 3, 161. MED. t. 43. धौताञ्जली (sic) = धौतबली HÂR. 220.

धौति (von 1. धाव्) f. *Quelle, Bach*: यो धौतीनामहिहन्नारिणक्पथः ṚV. 2, 13, 5.

धौन्धुमार adj. *über* Dhundhumâra *handelnd*: उपाख्यान MBH. 1, 468. 3, 13488.

धौन्धुमारि m. patron. von धुन्धुमार HARIV. 707.

धौमक adj. von धूम P. 4, 2, 127.

धौमत *Myrrhe* NIGH. PR.

धौमतायन patron. (von ?) gaṇa अरीहणादि zu P. 4, 2, 80. Davon धौमतायनक ebend. Ist etwa धौमायन zu lesen?

धौमायन m. patron. von धूम gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 10.

धौमीय von धूम gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4, 2, 80.

धौम्य m. patron. von धूम gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. eines alten Ṛshi MBH. 12, 7596. 13, 1765. SÂV. S. 43. HARIV. 10694. BHÂG. P. 1, 9, 2. 6. 6, 15, 14. ein Sohn Vjâghrapâda's MBH. 13, 702. jüngerer Bruder von Devala und Purohita der Pâṇḍava 1, 6914. 6918. 3, 8276. fgg. 5, 4215. DRAUP. 1, 5. ARÛ. 1, 4. ÂJODA MBH. 1, 684. 689. Schüler des Vâlmîki R. GORR. 1, 4, 3.

धौम्र (von धूम्र) 1) m. *a*) N. pr. eines alten Ṛshi MBH. 12, 1598. — *b*) N. eines Dämonengeschlechts WOLLH. Myth. 142. — 2) n. *a*) *die graue Farbe*. — *b*) = वास्तुस्थानभेद *ein besonders zugerichteter Bauplatz* MED. r. 52. fg.; vgl. धूम्र.

धौम्रायण m. patron. von धूम्र gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110. — Vgl. धूम्रायण.

धौर् m. *Grislea tomentosa Roxb.* BHÂVAPR. im ÇKDR.

धौरादित्यतीर्थ (धौर-आदित्य + तीर्थ) n. N. pr. eines Tîrtha ÇIVA-P. in Verz. d. Oxf. H. 66, *b*, 33.

धौरितक n. = धोरित, धोरितक *Trab eines Pferdes* AK. 2, 8, 2, 16. H. 1246.

धौरेय (von धुर्) adj. *zum Anspannen geeignet*; m. *Zugthier* P. 4, 4, 77. AK. 2, 9, 65. H. 1262. Auch धौरेयक H. ebend.

धौर्तक n. nom. abstr. von धूर्त gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

धौर्तिक (von धूर्त) 1) adj. *einem Betrüger eigen*. — 2) n. *Betrug* ÇKDR. WILS.

धौर्तेय (wie eben) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes; sg. (proparox.) *ein Fürst dieses Stammes* gaṇa यौधेयादि zu P. 4, 1, 178. धार्तेय v. l., wie der gaṇa यौधेयादि zu P. 5, 3, 117 ohne Variante hat.

धौर्त्य (wie eben) n. *Betrug, Betügerei* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. GAṆARATNAM. im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3, 1, 27.

धौर्य n. = धोरित u. s. w. *Trab eines Pferdes* H. 1246.

धौवकि m. metron. von धुवका gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.

ध्म (von ध्मा) adj. *blasend*; s. तूणव°, शङ्ख°.

ध्मा s. धम्.

ध्माकार (ध्मा, nom. act. von ध्मा, + कार) m. *Grobschmied* HÂLÂJ. im ÇKDR.

ध्माङ्क्, ध्माङ्क्षति v. l. für धाङ्क् VOP. in DHÂTUP. 17, 21.

ध्माङ्क्ष falsche Form für धाङ्क्ष.

ध्मातर् (von ध्मा) m. parox. *Bläser, Schmelzer* (von Erz); n. oxyt. *Vorrichtung zum Blasen* oder *Schmelzen* (?): यदीमह त्रितो दिव्युप ध्मातेव धमति शिशीते ध्मातरी (Padap.: °रि) यथा ṚV. 5, 9, 5.

ध्मातव्य (wie eben) adj. *anzublasen, anzufachen*: नाग्निर्मुखेन °व्यः KULL. zu M. 4, 53.

ध्मान (wie eben) n. *das Aufblasen, Anschwellung* SUÇR. 2, 461, 16.

ध्मामन् UN. 4, 152 falsche Form für ध्यामन्.

1. ध्या (ध्यै), ध्यायति (ep. auch med.) DHÂTUP. 22, 12. ep. auch ध्याति, ध्याहि, ध्यात्; दध्यौ; ध्यास्यति und ध्याता; अध्यासीत्; ध्यायम्, ध्यात्वा; ध्यात P. 8, 2, 57. VOP. 26, 88. 89. *sich vorstellen, im Sinn haben, denken an, nachdenken über*; mit oder ohne Beisatz von मनसा, मनसि, चेतसा, धिया. यावद्भ्यो ह्याशयमिच्छति यावद्भ्यो ह्याशयं ध्यायति AIT. BR. 1, 30. यं द्विष्यात्तं ध्यायेत् 3, 7. सर्वा दिशो ध्यायेच्छंसिष्यन् 31. यद्वै मनसा ध्यायति तद्वाचा वदति ÇAT. BR. 12, 9, 1, 13. 3, 9, 4, 17. 11, 2, 3, 32. TBR. 1, 1, 2, 3. अनृतम् 4, 1. वीरकामायै वीरं ध्यायात् ÇÂṄKH. ÇR. 5, 9, 23. 14, 12. ÂÇV. GṚHJ. 2, 3. भक्तस्तव (nicht ते) रूपं ध्यायति P. 8, 1, 25, Vârtt., Sch. पितॄन्ध्यायन् M. 3, 224. यद्ध्यायति यत्कुरुते 5, 47. ध्यायत्यनिष्टं यत्किंचित्पाणिग्राहस्य चेतसा 9, 21. MBH. 1, 7553. मनोभिरेव कल्याणं दध्युस्ते तस्य 2, 2563. 3, 14758. 5, 5991. 12, 6733. 13, 938. 2367. ध्यायतो विषयान्पुंसः BHAG. 2, 62. अनन्येनैव योगेन मां ध्यायन्तः 12, 6. HARIV. 8775. R. 1, 13, 54 (GORR. 45). 4, 26, 8. 5, 34, 9. BHARTṚ. 3, 15. MEGH. 74. RÂGA-TAR. 5, 47. देवदत्तं मनसि ध्यायन्ती PAÑKAT. 36, 2. ध्यायन्ति चान्यं धिया 1, 182. BHÂG. P. 1, 4, 18. 6, 17. DHÛRTAS. 85, 9. शिवं सदैवेह सुरेन्द्र तुभ्यं ध्यायामि MBH. 13, 4901. शिवेन च ध्याहि सपुत्रबान्धवम् 3, 13210. ध्यायस्व च शिवेन माम्

13,1994. तमेवार्थं ध्यायमाना मनीषिः 1,7147. ध्यायम् absol. KATHÂS. 22, 147. Verz. d. Oxf. H. 161,*b*,2 v. u. Häufig ohne obj. *denken, bei sich denken, nachdenken:* प्रच्छन्नः को ऽपि देवो ऽयमिति दध्यौ VID. 43. अत्र-दध्यौ RÂGA-TAR. 3,192. ध्यात्वा चिरम् MBH. 3,2499. 5,7011.7557. R. 1, 1,71. 6,103,1. MEGH. 3. ÇÂK. 82,16. ध्यायते MBH. 13,750. ध्यायमान 2, 1677. R. 1,9,43. pass.: त्रिभुवनपतिरेको ध्यायते योगिभिर्यः DHÛRTAS. 71, 4. ध्यात AIT. UP. 3,11. MBH. 5,3878. HARIV. 8336. BHARTR. 3,46. SÂH. D. 34,7. ध्यातमात्रोपगामिन् *erscheinend, sobald man nur daran gedacht hat,* VID. 42. ध्यातोपस्थित 234. ध्यातोपनत 210. ध्यातमात्रागत KATHÂS. 5,45. — Vgl. die ältere Form धी.

— अति *in tiefem Nachdenken sich befinden:* ततो ऽतिध्यायतस्तस्य ब्रह्मणो मानसीः प्रजाः VP. bei MUIR, Sanskrit Texts 1,25, N. 40.

— अनु *nachsinnen, seine Gedanken richten auf, denken an, gedenken:* नानुध्यायाद्बहूञ्छब्दान् ÇAT. BR. 14,7,2,23. मामनुध्याय गाविन MBH. 1,3464. 4530. 2,2607. 13,2143. 5917. HARIV. 1205. R. 2,98,22 (GORR. 107,12). 5,23,30. RAGH. 14,60. 17,36. RÂGA-TAR. 2,50. BHÂG. P. 1,15,2. PRAB. 68,4, v. l. न हि कार्यमनुध्याति नारी MBH. 1,8459. अनुध्यातः 3, 15371. HARIV. 1015. 1211. 1212. mit dem gen.: परेषामननुध्यायन् MBH. 12,9666. ohne obj.: मा तत्कृते ऽनुध्यायिह 2,1644. मुहूर्तमनुध्यात्वा (sic) R. 1,2,20. अनुध्यात *an den oder woran man denkt:* सो ऽनुध्यातस्तु शक्रेण MBH. 7,2180. BHÂG. P. 8,24,44. RÂGA-TAR. 1,144. in Inschrr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,539,2 (vgl. HALL in 7,36), 543,17. स तं हरेरनुध्यातः BHÂG. P. 4,11,12. *in Gedanken vertieft* MBH. 12,4678. *an Jmd denken so v. a. bedauern, vermissen:* (पाण्डवाः) हतमात्मजमानमनुध्यायन्ति KÂTH. 30,9. *Jmd Etwas nachtragen:* अप वा एतस्य ध्रियते सो ऽनुध्यायति TS. 3,1,2,6. — Vgl. अनुध्या, °ध्यान (*das Gedenken Jmdes:* मदनुध्यानबृंहिता MBH. 2,2589. KUMÂRAS. 6,21), °ध्यायिन्, अननुध्यायिन् TBR. 2,1,2,3.

— समनु *nachsinnen, gedenken:* हतान् — समनुध्यातवान्कृपः MBH. 13, 968. को बुद्धिं समनुध्याय 12,6644. मुहूर्तं समनुध्याय 11,212. मनसा HARIV. 6313.

— अप *gering von Jmd* (acc.) *denken und hiermit es Jmd anthun:* अधर्मस्तं न भविता नापध्यास्याम्यहम् MBH. 7,2112. 2076. 12,9191. 7801. 15,689. R. GORR. 2,109,55. तदा भीमं दृष्ट्वा राजानपध्याति सः MBH. 15, 61. अपध्याता च विप्रेण न्यपतद्धरणीतले 3,13636. VÂJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 47,*b*,19. — Vgl. अपध्यान MBH. 1,8457. 2,2597. 13,5458. HARIV. 9058. MÂRK. P. 8,30. 181.

— समप dass.: तामवेक्ष्य स क्रुद्धः समपध्यायत MBH. 3,13635.

— अभि *den Sinn auf Etwas richten, beabsichtigen, begehren:* तं देवाश्च असुराश्चाभ्यध्यायन् कथमस्मानस्सोमो राजागच्छेदिति AIT. BR. 1,27. प्रजापतिर्वै स्वां दुहितरमभ्यध्यायत् *hatte ein Auge auf seine Tochter geworfen* 3,33. 4,26. TBR. 1,1,2,8. अग्निर्ह वा अपो ऽभिदध्यौ मिथुन्याभिः स्यामिति ÇAT. BR. 2,1,2,5. ब्रह्म क्षत्रायाभिदध्यौ *er beabsichtigte dem Br. Gewalt anzuthun* 4,1,2,4. या वै श्रीरभ्यध्यासिषमिमास्ताः 6,2,1,7. 12,6,2,3. TS. 1,7,2,6. आदित्यम् TAITT. ÂR. 2,2,4. वर्णरतिप्रमोदान् KATHOP. 1,28. परद्रव्याणि JÂGN. 3,134. फलम् MBH. 3,11238. सर्गम् BHÂG. P. 3,12,21. यदभिध्यायसे शुभचक्षुर्वा यदि वाशुभम् MBH. 3,2402. schlechtweg *denken an, seine Gedanken richten auf:* ओंकारमभिध्यायीत (यः) PRAÇNOP. 5,1. अभिध्यायेन्मनसा गुरुणा गुरुम् BHÂG. P. 4,8,44. 5,7,6. MÂRK. P. 17,3. 23,69. मामेव ते ऽभिध्यायन्ते BHAVISHJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 33,*a*,19. ohne obj. *sich in Gedanken vertiefen* M. 1,8. BHÂG. P. 3,13,18. MÂRK. P. 47,25. Eine ganz ungewöhnliche Form haben wir in der folgenden Stelle: सर्वान्तो द्विपतस्तात ब्राह्मणा जातमन्यवः । गीर्भिर्दारुणयुक्ताभिरभिध्यासुरपूजिताः ॥ MBH. 13,2144. — Vgl. अभिध्या fgg.

— समभि *nachsinnen* MBH. 3,2217. दौहृदम् *sein Verlangen richten auf:* अतो ऽनुकूलं या नारी समभिध्याति दौहृदम् SUÇR. 1,323,15.

— अव *gering von Jmd* (acc.) *denken, seine Geringachtung gegen Jmd an den Tag legen:* सुतां सतीमवदध्यावनागाम् BHÂG. P. 4,5,9. अवध्यात R. 1,25,12. BHÂG. P. 3,12,6. नावध्येयः प्रजापालः प्रजाभिरघवानपि 4,13,23.

— आ *Jmd Etwas in Gedanken zukommen lassen, anwünschen:* श्रेयो ममाध्यायिह MBH. 13,4900. *in Gedanken vertieft sein* BHÂG. P. 9, 14,43. — Vgl. आध्यान.

— समा *sich mit seinen Gedanken ganz vertiefen in:* तुल्यस्त्वङ्गिं समाध्यायन्नहमात्मानम् HARIV. 14823. इदं पठन्समाध्यायन् R. GORR. 1,1,104.

— उप *Jmdes gedenken:* नोपध्यातो भगवता ब्रह्मणा MBH. 1,3847. gleich अप und viell. nur fehlerhaft: उपध्येाता (d. i. उपध्यातो) महेन्द्रो हि मुनिना देवशर्मणा । अस्याकाङ्क्षतुरा भार्याम् HARIV. 7453.

— नि *merken:* उप वै शुश्रूषते नि वै ध्यायति AIT. BR. 3,2. *sich in Gedanken vertiefen:* निदध्युः BHÂG. P. 3,15,44. *Jmdes gedenken:* तं निदध्यौ BHATT. 14,65. Vgl. निध्यान. — desid. *aufmerksam sein:* व्याचक्षाणस्य मे निदिध्यासस्व ÇAT. BR. 14,5,4,4. 7,3,5. निदिध्यासितव्य *worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat* 5,4,5. Vgl. निदिध्यासन, निदिध्यासु.

— अभिनि *seine Aufmerksamkeit auf Etwas richten:* तं शब्दमभिनिध्याय R. 1,28,7.

— प्रणि dass.: प्रणिदध्यौ मनः स्वयम् BHÂG. P. 1,7,3.

— निस् *mit seinen Gedanken Jmd oder Etwas nachgehen, nachsinnen, überlegen:* निर्ध्यायतो ऽनिशम् । सुधासूतिकलामौलिम् RÂGA-TAR. 1, 279. अभिचारस्य बन्ध्यत्वम् 6,123. 4,316. इति निर्ध्याय 5,16. निर्ध्याय मुहूर्तम् R. 6,31,2.

— परि *hinundhersinnen:* परिदध्यौ R. GORR 2,37,13.

— प्र *nachsinnen, überlegen* MBH. 1,7013. 3,2773. 6,2897.4524. 12, 7547. 13,2372. R. 5,8,24. 13,21. KIR. 5,51. med. MBH. 5,5030. 6,5685. *Jmdes* (acc. oder acc. mit प्रति) *gedenken, seine Gedanken richten auf, denken an:* प्राध्यायदहहं हरिः HARIV. 10381. प्रदध्यौ — राजानं प्रति MBH. 1,1783. यत्पश्यः प्रध्यायत GOBH. 3,10,14. *ausdenken, auf Etwas kommen:* मयैतन्नाम प्रध्यातं मनसा शोचता MBH. 5,3882.

— संप्र *nachsinnen, überlegen* MBH. 3,1411.

— प्रति *auf einen Gedanken kommen:* प्रतिध्यातं मया MBH. 5,3880.

— सम् *nachsinnen, überlegen:* मुहूर्तं संदध्यौ किमयं चाययतामिति MBH. 2,8.

2. ध्या (= 1. ध्या) f. *das Denken:* (रथं ये चक्रुः) मनसस्परि ध्यया RV. 4,36,2.

ध्यातर् (von 1. ध्या) nom. ag. *der über Etwas nachsinnt, Denker*

HARIV. 14481. KUMĀRAS. 2,15. BHĀG. P. 1,6,35. 3,28,22.

ध्यातव्य (wie eben) adj. *zu denken* VOP. 26,25. KULL. zu M. 4,23.

ध्यौत्र (wie eben) n. *das Denken, Nachsinnen* UGGVAL. zu UṆĀDIS. 4,105.

ध्यान (wie eben) 1) n. *das Nachsinnen* (= चिन्ता H. 320), *Vertiefung*, insbes. *die religiöse Beschauung* (AK. 3,4,2,23. H. 840): भगवद्ध्यानपूत BHĀG. P. 3,12,3. ध्यानमेवान्वपद्यत R. 1,2,25. ध्यानमास्थितः 30. ध्यानं जगाम 2,87,1. °परा N. 2,3. °तत्परा 16,22. दृष्ट्वा वै °चक्षुषा R. 1,9,64. SUÇR. 2,338,9. ÇĀK. 80,15. KATHĀS. 5,47. 55. PRAB. 39,3. ध्यानं वाव चित्ताद्भूयः KHĀND. UP. 7,6,1. Ind. St. 2,172. स्वयमेवात्मना ध्यानात्तदण्डमकरोद्द्विधा M. 1,12. 6,72. ज्ञानाद्ध्यानं विशिष्यते। ध्यानात्कर्मफलत्यागः BHAG. 12,12. HARIV. 4613. 7326. देहत्वप्रधिचित्तधारणा तत्प्रत्ययैकतानता ध्यानम् PAT. in VP. 638, N. 21. प्राणायामस्तथा ध्यानं प्रत्याहारो ऽथ धारणा। स्मरणं चैव योगे ऽस्मिन्पञ्च धर्माः प्रकीर्तिताः॥ VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, *b*, N. 3. यमनियमासनप्राणायामप्रत्याहारधारणाध्यानसमाधयः MADHUS. in Ind. St. 1,22. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 127. PRAB. 8,14. °च्छेद् BHARTR. 3,29. ध्येयं ध्यानं निवेश्य 88. स्तिमितलोचन RAGH. 1,73. ध्यानादवगतो ऽस्मि ÇĀK. 111, v. l. 171. Ueber das Dhjâna bei den Buddhisten s. BURNOUF in Lot. de la b. l. 800. fgg. WASSILJEW und KÖPPEN. — 2) m. N. des 11ten Tages in der lichten Hälfte von Brahman's Monat; s. u. कल्प 2. *d*.

ध्यानगोचर (ध्यान + गो°) m. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten LALIT. 209. 242. — Vgl. ध्यानावचर.

ध्यानजाप्य (ध्यान + ज°) m. pl. N. pr. eines Geschlechtes HARIV. 1464. 1770.

ध्यानदीप (ध्यान + दीप) m. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 629.

ध्यानद्युति (ध्यान + द्युति) m. N. pr. eines Mannes KATHĀSĀV. 14.

ध्यानपारमिता s. u. पारमिता.

ध्यानमय (von ध्यान) adj. *dessen Wesen in Nachsinnen, Beschauung besteht* HARIV. 14481.

ध्यानयोग (ध्यान + योग) m. *tiefe Meditation, religiöse Beschauung* ÇVETĀÇV. UP. 1,3 (vom Schol. als Dvaṁdva gefasst). Ind. St. 2,2. 10. M. 6,73. 79. AK. 2,7,39. H. 838.

ध्यानवत् (von ध्यान) adj. *der religiösen Beschauung obliegend* MBH. 12,7170.

ध्यानबिन्दूपनिषद् (ध्यान-बिन्दु + उप°) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1,302. 2,1. fgg.

ध्यानावचर (ध्यान + अव°) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten BURNOUF in Lot. de la b. l. 353. — Vgl. ध्यानगोचर.

ध्यानिक (von ध्यान) adj. *aus der religiösen Beschauung hervorgehend:* ध्यानिकं सर्वमेवैतद्यदेतदभिशब्दितम् M. 6,82.

ध्यानिन् (wie eben) adj. *der religiösen Beschauung obliegend* MBH. 13,1016. 1068. 14,1089. VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, *b*, 4. 53, *a*, 32.

ध्यानिबुद्ध m. bei den Buddhisten *ein nicht-materieller* Buddha, *ein aus der Meditation hervorgegangener* Buddha, deren 5, 6, 10 und auch noch mehr angenommen werden. BURN. Intr. 116. fgg. 525. Lot. de la b. l. 400. KÖPPEN 2,25. fgg. — ध्यानि ist in diesem comp. wohl nicht ध्यानिन्, sondern ध्यानि, patron. von ध्यान; vgl. मानुषिबुद्ध.

ध्यानिबोधिसत्त्व m. bei den Buddhisten *ein nicht-materieller Sohn eines* Dhjânibuddha BURN. Intr. 117. KÖPPEN 2,27.

ध्यानीय partic. fut. pass. von 1. ध्या VOP. 26,25.

ध्याम 1) adj. *dunkelfarbig* MED. m. 17. ध्यामीकृत und ध्यामीकरण VJUTP. 153. Vgl. श्याम. — 2) n. *a) ein wohlriechendes Gras* überh. oder *ein bestimmtes* AK. 2,4,5,32. MED. SUÇR. 1,103,16. — *b) Artemisia indica* (दमनक) MED. — Was ist aber तैमध्याम SUÇR. 1,94,8?

ध्यामक (von ध्याम) n. *eine best. Grasart* (रौहिष) RĀGAN. im ÇKDR. SUÇR. 1,139,8.

ध्योमन् UṆĀDIS. 4,150. 1) m. *a) Maass* (परिमाण, wofür ÇKDR. परिणाम liest). — *b) Licht* UGGVAL. — 2) n. *Gedanken* (von 1. ध्या) UṆĀDIK. im ÇKDR. — ध्यामन् v. l.

ध्युषिताश्व m. N. pr. eines Fürsten RAGH. 18,22. व्युषिताश्व Calc. Ausg.; vgl. auch प्रव्युषिताश्व (jedenfalls die ursprünglichere Form), व्युषिताश्व und LIA. 1, Anh. XII.

ध्येय (von 1. ध्या) adj. *über den* oder *worüber man nachzusinnen hat* VOP. 26,25. JĀGṆ. 3,111. MBH. 13,1132. HARIV. 14481. KUMĀRAS. 2,15. BHARTR. 1,7. 3,88 (nach der richtigen Lesart). H. 84. BHĀG. P. 1,2,14. 6,8,9 (nach BURN. *den man sich zu denken hat als*).

ध्र (von धर्) adj. (f. ई) am Ende von compp. = धर; s. अंसध्री, कध्र, मल्ह°, षट्°, विश्वा°, शिल्पि°, सिरि°.

ध्रज्, ध्रजति NAIGH. 2,14. DHĀTUP. 7,38 *hingleiten, streichen, ziehen* (vom Winde, von Vögeln u. s. w.): उप ध्रजन्तमद्रयो विधन्नित् ṚV. 1,149,2. die Marut श्येना इव ध्रजतो अन्तरिक्षे 165,2. 4,40,3. वातमिव ध्रजन्तम् 38,3. 7,36,3. — ध्रञ्जति (गतौ) DHĀTUP. 7,39. ध्रञ्जति 43. — Vgl. ध्रज्.

ध्रजति (von ध्रज्) s. चित्र°.

ध्रजस् (wie eben) so v. a. ध्राजिः वृषा न यो ध्रजसा पत्मना यन्ना रोदसी वसुना दं सुपत्नी ṚV. 6,3,7.

ध्रजि (wie eben) VS. PRĀT. 3,115. gaṇa यवादि zu P. 8,2,9.

ध्रजीमत् (von ध्रजि) adj. VP. PRĀT. 3,115. gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. *gleitend, streichend:* अग्निर्धुनिर्वाने इव ध्रजीमान् ṚV. 1,79,1. 163,11.

ध्रञ्ज् s. u. ध्रज्.

ध्रण्, ध्रणति *tönen* DHĀTUP. 13,16. — Vgl. ध्रन्.

ध्रन् in भेरीध्रादः *Trommelschläger* Schol. zu GAIM. 1,17. — Ob etwa von ध्रण्?

ध्रस्, ध्रस्नाति und ध्रासयति *Aehren sammeln; hinaufwerfen* (उत्क्षेप) DHĀTUP. 31,52. 33,68. — Nach Andern lautet die Wurzel उध्रस्.

ध्रा, ध्रैति, ध्राति, ध्रयति = गतिकर्मन् NAIGH. 2,14. ध्रा (ध्रै) ध्रायति *sich sättigen* DHĀTUP. 22,11.

ध्राक्षा f. neben द्राक्षा gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. Davon °मत् adj. ebend.

ध्राख्, ध्राखति = द्राख् DHĀTUP. 5,11.

ध्राघ्, ध्राघते = द्राघ् DHĀTUP. 4,40. 41. दध्राघे P. 8,4,54, Sch.

ध्राङ्क्, ध्राङ्क्षति = ध्वाङ्क्ष् DHĀTUP. 17,20.

ध्राजि (von ध्रज्) f. *das Streichen, Zug* (des Windes) NIR. 12,27. वातस्यानु ध्राजिम् ṚV. 10,136,2. 97,13. 1,164,44. AV. 3,1,5. TAITT. ĀR. 1,11,19. uneig. *Zug, Trieb:* ईर्ष्यायाः AV. 6,18,1. *Wirbelwind* UṆĀDIK. im ÇKDR.

ध्राड्, ध्राडते = द्राड् DHĀTUP. 8,36.

धौडि m. *das Blumenpflücken* Uǵǵval. zu Uṇâdis. 4,117.

ध्रि (von धर्) s. अ°.

ध्रिज्, ध्रेजति = धज् Vop. in Dhâtup. 7,46.

ध्रिज s. अ°.

1. ध्रु, ध्रुवति = गतिकर्मन् Naigh. 2,14. ausserdem *feststehen* (vgl. ध्रुम) Dhâtup. 28,107. Auch ध्रवति 22,45. Vgl. ध्रुवसे. ध्रुवन् *wissend, kennend* Bhaṭṭ. 6,130 nach einer künstlichen Erkl. der Scholl. दुध्राव (v. l. दुद्राव) in der Bed. *tödtete* Bhaṭṭ. 14,81.

2. ध्रु (von धर्) adj. am Ende eines comp. in अस्मृतध्रु *das Verlangen —, Sehnen nicht täuschend;* von den Açvin Ṛv. 10,61,4.

ध्रुत् (wie eben) adj. in वरुणा°.

ध्रुति (wie eben) f. *Verführung:* न स स्वो दत्तो वरुण ध्रुतिः सा सुरा मन्युर्विभीदको अचित्तिः Ṛv. 7,86,6.

ध्रुव्, ध्रुवति v. l. für ध्रु Dhâtup. 28,107.

ध्रुव Uǵǵval. zu Uṇâdis. 2,61. 1) adj. f. आ a) *am Ort verharrend, feststehend; bleibend, dauernd; beständig, unveränderlich;* mit einem loc. *bei Jmd bleibend* (Gegens. एतत्, चरत् u. s. w.); = स्थिर H. an. 2,526. fg. = नित्य, शाश्वत P. 4,2,104, Vârtt. 3. AK. 3,2,2. 4,22,213. H. 1453. H. an. Med. v. 13. Verz. d. Oxf. H. No. 414, Çl. 4. = अजस्र H. an. = संतत Med. उत च्यवन्ते अच्युता ध्रुवाणि Ṛv. 1,167,8. 3,54,8. 10,5,3. क्षिति 1,73,4. 7,88,7. सदस् 2,41,5. योनि Ait. Br. 1,3. पर्वत Ṛv. 6,52,4. स्थूणा 8,17,14. ध्रुवमपाये ऽपादानम् P. 1,4,24. चक्र MBh. 1,808. वसुमती 3,10929. नक्षत्राणि R. 1,60,27. स्थाङ्ग *ein Glied, ein Theil des Körpers, der feststeht, unbeweglich ist* (vgl. dagegen अध्रुव) P. 6,2,177. व्रत Ṛv. 1,36,5. 2,5,8 und oft. ऋतुभिर्ध्रुवेभिः 1,84,18. तस्मिन्नयिर्ध्रुवो अस्तु दास्वान् 4,2,7. 9,20,4. ध्रुवा गावो मयि गोपतौ AV. 2,26,4. VS. 1,1. सूर्यं न रश्मयो ध्रुवासः Ṛv. 1,59,3. ध्रुवं ज्योतिर्निहितं दृशये कम् 6,9,5. ध्रुवासो अस्य कीरयो जनासः 7,100,4. 10,173,1. fgg. इहैव ध्रुवा प्रति तिष्ठ शाले AV. 3,12,2. 14,1,47. VS. 9,22. 13,16. धेनु *eine beim Melken stillhaltende Kuh* AV. 12,1,45. — Çat. Br. 11,8,1,2. 14,4,3,22. 7,2,23. ध्रुवा दिक् heisst in der Reihe der Himmelsrichtungen *der Fusspunkt* AV. 3,27,5. 15,6,1. 12,3,59. Ait. Br. 8,14. Çat. Br. 14,6,9,25. °ग्रह *der bleibende* d. h. *aufbewahrte* Graha, welcher Morgens geschöpft erst Abends geopfert wird, 4,2,3,3. 4,1. 5,1,2,19. Kâtj. Çr. 9,5,17. Lâṭj. 1,11,1. ähnlich ist vielleicht zu verstehen ध्रुवं हविः Ṛv. 10,173,3. 6. स्मृति *ein festes, starkes Gedächtniss* Khând. Up. 7,26,2. — यस्मिन्दद्यं धृतिर्दानम् u. s. w. ध्रुवाणि *beständig* N. 6,10. ध्रुवमन्तरमेव च Hariv. 11298. ध्रुवान्तर von Vishṇu MBh. 1,2430. यद्ध्रुवस्य देहस्य — ध्रुवाणि मन्यते मोहाद्गृहक्षेत्रवसूनि च Bhâg. P. 3,30,3. स्वस्वाम्यभाव 5,10,12. Suçr. 1,332,15. मित्र M. 7,208. भर्तृ Kumâras. 7,85. ध्रुवेच्छा 5,5. मति R. 5,80,32. आत्मना Bhâg. P. 6,10,8. अध्रुवा चपला च त्वं (श्रीः) MBh. 13,3861. नक्षत्रे ऽह्नि च ध्रुवे *bestimmt, festgesetzt* MBh. 14,1888. मुहूर्तो ऽयं ध्रुवश्च दिवसो ऽप्ययम् R. 2,56,21. Ueber die *beweglichen* (अध्रुव) und *unbeweglichen* (ध्रुव) Karaṇa s. u. करण 3, m und Varâh. Bṛh. S. 99,5. Sûrjas. 2,67. ध्रुवाणि नक्षत्राणि heissen Rohiṇî und die 3 doppelten (Uttaraphalguni u. s. w.) Varâh. Bṛh. S. 32,19. 54,31. 59,21. 98,3. ध्रुवा sc. स्त्री *eine tugendhafte (beständige, zuverlässige) Frau* Çabdar. im ÇKDr. ध्रुवम् adv. *bleibend, für die Dauer:* ध्रुवमया ध्रुवमुताशमिष्ठाः Ṛv. 3,29, 16. ध्रुवाय *zum Feststehen, fest, auf die Dauer:* तं गिरिश्रेष्ठं स्वे स्थाने — निवेशयामास ध्रुवाय Hariv. 3959. ध्रुवाय तत्र न्यवसत्केशवः सह यादवैः 6417. — b) *feststehend* so v. a. *sicher, gewiss;* = निश्चित AK. 3,4,22, 213. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. No. 414, Çl. 4. नित्यं कल्याणं तत्र वै ध्रुवम् M. 3,60. यदात्मगच्छेदायत्यामाधिक्यं ध्रुवमात्मनः 7,169. 183. जातस्य हि ध्रुवो मृत्युर्ध्रुवं जन्म मृतस्य च Bhag. 2,27. दुःखानामागमो ध्रुवः Brâhman. 1,15. N. 26,11. MBh. 1,5787. R. 2,105,25. Suçr. 1,58,6. मरण 102,19. यो ध्रुवाणि परित्यज्य अध्रुवाणि निषेवते । ध्रुवाणि तस्य नश्यन्ति अध्रुवं नष्टमेव च ॥ Hit. I,105 (vgl. Kâṇ. 63). Kathâs. 26,206. AK. 3,6, 4,36. ध्रुवम् adv. *jedenfalls, sicherlich, gewiss* (तर्के H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. a. a. O.; daher bei Wilson: *logic, reasoning, discussion*) Ṛv. Prât. 11,24. M. 12,16. Jâǵñ. 3,19. 298. Brâhman. 1,9. Hip. 1,26. MBh. 3,2558. R. 2,27,2. 92,12. 3,39,42. Çâk. 17. Çrut. 18. Varâh. Bṛh. S. 8,19. 46,12 (13). Râǵa-Tar. 1,110. Pañkat. I,315. II,146. Vet. 32,16. Bhâg. P. 1,19,2. Çiç. 9,29. — c) = पाप Trik. 3,1,21. am Ende eines comp. einen Tadel ausdrückend Gaṇaratn. zu P. 2,1,53. — 2) m. a) *der Polarstern;* in der Mythol. ein Sohn Uttânapâda's und Enkel Manu's, AK. 1,1,2,21. 3,4,22,213. Trik. 1,1,95. H. 122. H. an. Med. Hâr. 37. Âçv. Gṛhj. 1,7. Çâṅkh. Gṛhj. 1,17. Lâṭj. 3,3,6. ध्रुवस्य प्रचलनम् Maitrâjaṇop. in Ind. St. 2,396. MBh. 8,2105. तमन्वगुः — शरत्प्रसन्नैर्ज्योतिर्भिर्विभावर्य इव ध्रुवम् Ragh. 17,35. 18,33. Kumâras. 7,85. Varâh. Bṛh. S. 11,34. 46,12 (13). Kathâs. 18,5. VP. 230. fgg. 238. fgg. Matsja-P. in Verz. d. Oxf. H. 41, a, Kap. 114. Skanda-P. ebend. 69, b, Kap. 19 — 21. ध्रुव औत्तानपादः MBh. 13,195. Hariv. 62. fgg. VP. 86. fgg. Bhâg. P. 2,7,43 (?). 4,8,8. fgg. ध्रुवो (पातु) ध्रुवौ Suçr. 1,17,12; vgl. u. i. — b) *Himmelspol* Sûrjas. 12,44. 72. 73. — c) *polar longitude* (= ध्रुवक) Sûrjas. 8,1. — d) *a constant arc* Kâlas. 363 bei Haught. — e) N. eines der 27 Joga H. an. Med. Journ. of the Am. Or. S. 6,236. Koshṭhîpr. im ÇKDr. — f) *Knoten* (?) VS. 5,21. 30. — g) *Baumstumpf* AK. 2,4,1,8. H. an. Med. — h) *der indische Feigenbaum* Trik. 3,3, 416. H. an. Med. — i) angeblich *die Nasenspitze:* अरुन्धतीं ध्रुवं चैव विष्णोस्त्रीणि पदानि च । आसन्नमृत्युर्नो पश्येच्चतुर्थं मातृमण्डलम् ॥ अरुन्धती भवेज्जिह्वा ध्रुवो नासाग्रमुच्यते । विष्णोः पदानि भ्रूमध्ये नेत्रयोर्मातृमण्डलम् ॥ Kâçikh. 12,13. 14 im ÇKDr. Man sieht nicht wohl ein, warum in der so einfachen Stelle die 4 Wörter nicht auf eine ganz natürliche Weise als *Gestirne am Himmel* aufgefasst werden. — k) *ein best. Vogel,* = शारि ÇKDr. und Wils. nach Trik. Die Calc. Ausg. 3,3,416 liest सरारि, welches nach den Corrigg. in स्मरारि zu verändern ist; darnach wäre Çiva gemeint. — l) *der Eingangsvers eines Gesanges, der später immer wiederholt wird (der beständige Vers),* Saṅgîtadâm. im ÇKDr. — m) *die Zeit* Verz. d. Oxf. H. No. 414, Çl. 4. — n) Bein. Brahman's H. 212. Çabdar. im ÇKDr. Vishṇu's Med. MBh. 12,1510 (vgl. ध्रुवान्तर 1,2430). Çiva's H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. Çiv. — o) N. einer die Erde tragenden Schlange Âçv. Gṛhj. 2,1. Taitt. Âr. 10,68. Pâr. Gṛhj. 2,14. — p) N. eines Vasu H. an. Med. MBh. 1,2582. 13,7094. Hariv. 152. 11538. 13175. 13269. VP. 120. Bhâg. P. 6,6,11. 12. — q) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇî Bhâg. P. 9,24,45. — r) N. pr. eines Âṅgirasa, Verfassers von Ṛv. 10,173, wo der N. aus dem Liede ent-

nommen ist. — s) N. pr. eines Sohnes des Nahusha MBh. 1,3155. — t) N. pr. eines Helden auf Seiten der Pâṇḍu MBh. 7,7009. — u) N. pr. eines Sohnes des Rantinâra (Rantibhâra) VP. 448. Bhâg. P. 9,20,6. LIA. I, Anh. xx. — 3) f. a) *der grösste unter den drei Opferlöffeln* (स्रुच्) AK. 2,7,24. Trik. 3,3,416. H. 829. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. No. 414, Çl. 4 (wo स्रु st. वा zu ergänzen ist). जुहू, उपभृत्, ध्रुवा AV. 18,4,5.6. VS. 2,6. ध्रुवां वै रिच्यमानां यज्ञो ऽनुरिच्यते TS. 1,7, 5,1. Çat. Br. 1,3,2,2. 8,2,13. Âçv. Çr. 2,6. Gṛhj. 4,3. Kauç. 81. ध्रुवम् (sic) Hariv. 2158 (Langlois hat das f. vor Augen gehabt). — b) N. zweier Pflanzen: α) *Desmodium gangeticum Dec.* AK. 2,4,4,3. H. an. Med. Ratnam. 9. — β) *Sanseviera zeylanica* (मूर्वा) H. an. Med. — c) = ध्रुव l) Trik. 3,3,416. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. No. 414, Çl. 4. — d) = शाली (?) Med. — 4) n. a) *das Beharrende* heisst in der Grammatik *ein nach dem tönenden* Abhinidhâna *eintretender* (oder angenommener) *Laut;* wohl eig. *das Fortklingen des vorangehenden Lautes* RV. Prât. 6,11.12. — b) *Luft, Luftraum* H. an. — Ist schon von Lassen auf धृ (vgl. Bed. 22) zurückgeführt worden. Vgl. अ°.

ध्रुवक (von ध्रुव) gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100. 1) m. *polar longitude* (= ध्रुव) Sûrjas. 8, 12.15. — 2) m. *Baumstumpf* (= ध्रुव) H. 1122. — 3) m. *der Eingangsvers eines Gesanges, der später immer wiederholt wird* (= ध्रुव, ध्रुवा) Saṁgîtadâm. im ÇKDr. — 4) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge von Skanda MBh. 9,2567. — 5) f. ध्रुवका gaṇa क्षिपकादि zu P. 7,3,45, Vârtt. 6. Vop. 4,6. gaṇa प्रेक्षादि zu P. 4,2,80. = ध्रुवक 3 und संज्ञा Uṇâdik. im ÇKDr. N. pr. eines Frauenzimmers gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. — Vgl. ध्रुवका.

ध्रुवकिन् von ध्रुवका gaṇa प्रेक्षादि zu P. 4,2,80.

ध्रुवकिल von ध्रुवक gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100.

ध्रुवकेतु (ध्रुव + केतु) m. *ein best. Meteor:* ध्रुवकेतुरनियतगतिप्रमाणवर्णाकृतिर्भवति विव्यग्दिव्यान्तरिक्षभौमः Varâh. Bṛh. S. 11,41.

ध्रुवक्षित् (ध्रुव + क्षित्) adj. *fest ruhend* VS. 5,13.

ध्रुवक्षिति (ध्रुव + क्षि°) adj. *eine feste Lage —, einen festen Wohnsitz habend* VS. 7,25. 14,1. Bhâg. P. 4,9,5.20.

ध्रुवक्षेम (ध्रुव + क्षेम) adj. *fest gegründet, Stand haltend:* पर्वताः RV. 3,54,20. यं सीमकृण्वन्तमसे विपृचे ध्रुवक्षेमा अनवस्यन्तो अर्थम् 4,13,3. व्रतेन स्थो ध्रुवक्षेमा धर्मणा यातयज्जना 5,72,2.

1. ध्रुवगति (ध्रुव + ग°) f. *ein fester Standpunkt:* तस्मा (ध्रुवाय) अदाद्ध्रुवगतिम् Bhâg. P. 2,7,8.

2. ध्रुवगति (wie eben) adj. *dessen Gang fest, sicher ist* Bhâg. P. 4,12,34.

ध्रुवच्युत् (ध्रुव + च्युत्) adj. *Festes bewegend, — zu Fall bringend* RV. 1,64,11.

ध्रुवतारा (ध्रुव + ता°) f. *der Polarstern* Sûrjas. 12,43. °तारक n. dass. Schol. zu Varâh. Bṛh. S. 11,34.

ध्रुवपटु (ध्रुव + पटु) m. N. pr. eines Fürsten von Balabhî Hist. de Hiouen-thsang 206. 254. 260. Hiouen-thsang II, 163. fälschlich ध्रुवपट bei Reinaud, Mém. sur l'Inde 153. — Vgl. ध्रुवसेन.

ध्रुवयोनि (ध्रुव + योनि) adj. *eine feste Heimathstätte habend* VS. 14,1.

ध्रुवरत्ना (ध्रुव + रत्न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge von Skanda MBh. 9,2622.

ध्रुवसद् (ध्रुव + सद्) adj. *auf festem Grunde sitzend* VS. 9,2.

ध्रुवसंधि (ध्रुव + सं°) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Susaṁdhi (Sushaṁdhi) und Vaters des Bharata, R. 1,70,26 (Gorr. 72,23. fg.). 2,110,14. LIA. I, Anh. vi. eines Sohnes des Pushja Ragh. 18,33. VP. 387. Bhâg. P. 9,12,5. Devibhâg. P. in Verz. d. Oxf. H. 81, b,7. LIA. I, Anh. xii.

ध्रुवसिद्धि (ध्रुव + सिद्धि) m. N. pr. des Arztes (*durch den die Genesung sicher ist*) am Hofe Agnimitra's Mâlav. 47,1.22.

ध्रुवसे hat die Form eines dat. inf.: *zum Stillehalten, zum Platznehmen* (Sâj.: ध्रुवाय निवासाय); es sind aber ausserdem keine Formen einer Wurzel ध्रु nachzuweisen, so dass wir es vorziehen, ध्रुवस् unmittelbar auf ध्रुव zurückzuführen. आ यत्सदस्थं ध्रुवसे न योनिम् RV. 1,70,1.

ध्रुवसेन (ध्रुव + सेना) m. N. pr. zweier Fürsten von Balabhî Journ. of the As. Soc. of Beng. IV, 486. 487. Z. f. d. K. d. M. I,227. LIA. III, 509. — Vgl. ध्रुवपटु.

ध्रुवावर्त (ध्रुव + आ°) m. *Haarwirbel:* तेषां (वाजिनां) प्रधान एको ललाटकेशेषु च ध्रुवावर्तः Varâh. Bṛh. S. 65,4.

ध्रुवाश्व (ध्रुव + अश्व) m. N. pr. eines Fürsten (v. l. für बृहदश्व) Matsja-P. in VP. 463, N. 9. LIA. I, Anh. xiii.

ध्रुवि adj. *fest ruhend:* पर्वताः RV. 7,35,8. — Vgl. ध्रुव.

ध्रेक्, ध्रेकते = ढेक् Dhâtup. 4,5.

ध्रौव adj. 1) *dem* Dhruva, *dem Polarstern gehörig:* क्व भूतलं क्व च ध्रौवं स्थानं यत्प्राप्तवान्ध्रुवः Mârk. P. 20,39. — 2) *in dem,* Dhruvâ *genannten Löffel befindlich:* आज्य Kâtj. Çr. 3,8,4. 7,3,18. 8,1,19.

ध्रौवकि metron. von ध्रुवका gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

ध्रौव्य (von ध्रुव) 1) n. a) *das Verharren am Orte, Unbeweglichkeit, ununterbrochene Ruhe* P. 3,4,76. Vop. 26,130. — b) *Dauer:* ध्रौव्ये दशरात्रावरार्ध्ये Çâṅkh. Çr. 2,16,1. *Dauerhaftigkeit* Kauç. 59. — c) *Gewissheit, Nothwendigkeit:* फलप्राप्ति° Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. p. 248.249. — 2) adj. (wohl vom vorhergehenden n.) *Beständigkeit —, Dauer verleihend* Bhâg. P. 4,12,44.

ध्वंस्, ध्वस्, ध्वंसति (गतिकर्मा) Naigh. 2,14. ध्वंसते (अवस्रंसने, गतौ, चूर्णने) Dhâtup. 18,16. ध्वंसिता; pass. ध्वस्यते, ध्वस्त P. 6,4,24, Sch. 1) *zerfallen, zerstieben, zu Grunde gehen:* (शस्त्रम्) तदप्यधसदासाद्य माहेन्द्रं लक्ष्मणोरितम् Bhatt. 15,93. प्राणा दध्वंसिरे 14,55. Häufig der imperat. in der Bed. *mache dass du fortkommst, scheere dich, packe dich;* act.: तत्र स्थितं माम् — दूतो देवानामब्रवीदुग्ररूपो ध्वंसेत्युच्चैः MBh. 1,3590. 3,12525. ध्वंसतेत्येवं मत्समीपाच्च नश्यत Hariv. 11038 (p. 791). 11238. 15504. med.: म्रियतां ध्वंसतां वेगम् R. 2,35,23. ध्वस्त *zerfallen, ausgefallen, zu Grunde gegangen, zerstört, mitgenommen, verschwunden* AK. 3,2,53. नलिन्यो ध्वस्तकमलाः R. 3,58,38. °मूर्धज R. Schl. 1,58,10. ध्वस्तवर्णा कृत्तनालता: Suçr. 1, 22,15. वासस् 105,6. Varâh. Bṛh. S. 42(43),61. न त्वाविद्धं तयोर्गात्रे बभूवाङ्गुलमन्तरम्। नानिर्भिन्नं न चाध्वस्तमपि सूक्ष्ममजिह्मगैः॥ R. 6,20,22. गतशोणामिव ध्वस्तां पानभूमिमसंस्कृताम् R. Gorr. 2,125,11. प्रकीर्णकेशीं ध्वस्ताङ्गम् Bhâg. P. 7,2,30. प्रभामिव तमोध्वस्ताम् R. 5,21,12. ध्वस्ताशेषतमःप्रमोदमुदित Bhartṛ. 3,92, v. l. °प्रेम्णा Amar. 12. लुब्धध्वस्तधी Râga-Tar. 4,628. °रजःसत्त्वतमोमल Bhâg. P. 1,13,51.53. 3,33,8. 4,23,8. Vop. 6,14. Bhatt. 5,27. astrol. so v. a. *verfinstert:* रविणेन बुधे ध्वस्ते Va-

ṚIH. BṚH. S. 17, 18. — 2) *bestreuen, überziehen mit*, oder intrans. *bestreut —, überzogen sein mit;* nur part. praet.: रजसा ध्वस्तमासीनम् *in Staub gehüllt* MBH. 10,662. रजसा ध्वस्तं भैक्ष्यम् 13,4821. 4823. R. 2,58,3. 72, 31 (GORR. 74,32). 91,63 (GORR. 100,61). R. GORR. 2,112,27. पांशुध्वस्तशिरोरुहा MBH. 3,2544. 4,1048. 7,2519. HARIV. 13818. R. 5,21,5. 6,9, 8. रेणुध्वस्तमिवाम्बरम् HARIV. 10911. रजोध्वस्ता तारेव गगनच्युता R. 2, 65,23. पांशुध्वस्ता (संध्या) VARĀH. BṚH. S. 46,27 (28). (दिवसाः) हिमध्वस्ताः R. 3,22,11.

— caus. 1) ध्वंसयति *fällen, niederreissen; vernichten, zu Grunde richten:* तेन मूर्धानमदध्वंसन्नरद्विषः BHAṬṬ. 15,94. ध्वंसयेयुर्मधुवनम् R. 5,63,23. अध्वंसयाव चामुनैवार्थपतिभवनम् DAÇAK. in BENF. Chr. 188,18. *unterbrechen* (eine Rede): ध्वंसयित्वा तु तद्वाक्यम् R. 2,60,15. — 2) ध्वसयति *spritzen, sprühen:* प्राचाजिह्वं ध्वसयन्तं तृषुच्युतम् ṚV. 1,140,3. आदस्य ते ध्वसयन्तो वृथेरते कृष्णमभ्वं महि वर्पः करिक्रतः 5.

— intens. दनीध्वस्यते, दनीध्वंसीति P. 7,4,84. 6,4,24, Sch. VOP. 20,7.

— अति *abschütteln(?):* श्यावीरतिध्वसन्पथः VĀLAKH. 6,5.

— अप 1) *sich scheeren, sich packen.* अपध्वंसति वक्त्रशो वदन्क्रोधसमन्वितः HARIV. 720. — 2) अपध्वस्त *bestäubt:* अपध्वस्तैर्वस्तिवर्णामिव TAITT. ĀR. 1,4,4. — 3) *Jmd sich scheeren heissen:* न चाप्यन्यमपध्वंसेत्कदाचित्कोपसंयुतः MBH. 1,5596. — Vgl. अपध्वंस fgg. und अपध्वस्त (bedeutet wohl so v. a. *verstossen, ausgestossen aus der Gesellschaft*). — caus. *abstäuben, wegblasen:* पांशूनपध्वंसयतः Schol. zu TBR. I. p. 6,9.

— अभि *befallen, heimsuchen:* पुत्राधिभिरभिध्वस्ता MBH. 5,3230. — caus. *bestäuben:* दिशो ऽभिवातमभिध्वंसयन्परागात् KĀṬH. 11,6. यदभिध्वंसयेत् (पात्राणि) 27,8.

— अव 1) *sich ansetzen an, sich legen auf:* ध्वान्तं तमो ऽव दध्वसे हत R̥V. 10,113,7. — 2) *bestreuen:* चूर्णैरवध्वंसते SIDDH. K. zu P. 3,1,25. VOP. 21,17. — Vgl. अवध्वंस, अवध्वस्त. — caus. *bestreuen:* चूर्णैरवध्वंसयति P. 3,1,25, Sch.

— आ, part. आध्वस्त *überzogen, bedeckt:* चक्षुस् NIR. 4,3.

— उद् s. उद्ध्वंस. — caus. *überziehen:* ब्राह्मणस्य गवां राजन्ह्रियतीनां रजः पुरा। सोममुद्ध्वंसयामास MBH. 13,4817.

— समुद्, part. समुद्ध्वस्त *überzogen:* रेणु° R. 2,42,10.

— उप, pass. *befallen —, heimgesucht werden:* कृत्यापिशाचरक्षःक्रोधाधर्मरूपध्वस्यन्ते जनपदाः SUÇR. 1,21,14. — Vgl. उपध्वस्त.

— नि caus. in der dunklen Stelle: सनामाना चिद्ध्वसयो न्यस्मा अवाहन्निन्द्र उषसो यथानः R̥V. 10,73,6.

— विनि, partic. °ध्वस्त *zerstört, zu Grunde gerichtet:* भूमौ बाणैर्विनिध्वस्तां पतितां श्यामिवायुधात् R. GORR. 2,125,13.

— परि, partic. °ध्वस्त 1) *zerstört, zu Grunde gerichtet:* °ध्वस्ताजिराणि (वेश्मानि) R. 2,33,18. (पृथिवी) °विशीर्णशैला 6,3,51. भिन्नमुष्टिपरि° (कार्मुक) 20,28. °प्रभाजाल (दिवाकर) 3,58,41. — 2) *überzogen, bedeckt mit:* रेणु° R. GORR. 2,41,11. 58,3. — Vgl. परिध्वंस.

— प्र *zerfallen, zu Grunde gehen:* प्रध्वंसते KHĀND. UP. 8,1,4. *sich zerstreuen:* यत्र सर्वत आपः प्रध्वंसेरन् (besser die v. l. प्रस्यन्देरन्) ĀÇV. GṚHY. 4,1. प्रध्वस्त *verschwunden, zu Grunde gegangen, zerstört:* प्रध्वस्ता वा तरुभ्यः सरसफलभृतो वल्कलिन्यश्च शाखाः BHARTṚ. 3,26. °चत्वरपथा (अयोध्या) R. GORR. 2,68,53. भूमिः °संकाशा निर्वृत्ता शुष्ककानना MBH. 5, 838. स्वभाव°मायागुणभेदमोहैः BHĀG. P. 9,8,23. — caus. 1) *fallen machen, zu Fall bringen, zu Grunde richten, zerstören:* शिरः प्रध्वंसयामास वक्तस्याक्रम्य कुञ्जरः MBH. 7,1387. सकृद्भिन्नं त्वया ध्यूहं तत्र तत्र वयं पुनः। वयं प्रध्वंसयिष्यामो निघ्नमाना वरान्वरान् ॥ 1529. प्रध्वंसितान्धतमस (रवि) ÇIÇ. 2,33. — 2) *ausstreuen, zerstreuen:* सिकता प्रध्वंसयति ÇAT. BR. 7,3,1,23. पाणिना प्रध्वंस्य 4,1,1,28.

— प्रति, partic. °ध्वस्त *niedergeschlagen:* °मुख MBH. 12,3606. *im Stich gelassen(?):* प्रतिध्वस्तोऽस्मि दत्तस्य न्यस्तसर्वायुधस्य च 3717.

— वि *zerstieben, auseinanderfahren:* यथाश्मानमृत्वा लोष्टो विध्वंसेतैवं हैव विध्वंसमाना विष्वञ्चो विनेशुः ÇAT. BR. 14,4,1,8. KHĀND. UP. 1,2,7 (wo neben dem med. auch विदध्वंसुः). 8. MBH. 12,7978. एतच्छ्रुत्वा तु भीष्मस्य राज्ञो विध्वंसिरे (sic) तदा। काञ्चनाङ्गदिनः पीना भुजाः MBH. 5,5877. विध्वस्त *auseinandergefallen, zu Grunde gegangen, zerstört, vernichtet:* (पद्मिनी) विध्वस्तपर्णकमला MBH. 3,2668. °कवचा (चमू) R. 2,114,6. 6, 22,26. पद्मिनीमिव विध्वस्ताम् 5,21,12. पर्वतान् R. SCHL. 2,69,12. °शयनासन (सद्मन्) R. GORR. 2,67,22. °विपणापणा (अयोध्या) 85,24. °नगरग्रामा (वसुधा) MBH. 1,7675. 3,12258. R. 2,113,24. 5,51,1. DAÇAK. in BENF. Chr. 201,13. किरणाः VARĀH. BṚH. S. 29,9. °बन्धन BHĀG. P. 9,7, 25. °परगुणा VĀSAVAD. 6. *aufgewirbelt:* तुरगखुर° (रजस्) R. 6,19,12. in der Astr. *verfinstert* SŪRJAS. 7,21.22. Die Bed. von विध्वस्त in der verdorbenen Stelle PAÑKAT. II,121 vermögen wir nicht zu bestimmen. — caus. *zerstieben machen, zerschmettern, auseinandertreiben; zu Grunde richten, verwüsten, vernichten:* शरैर्विध्वंसयामास गिरेः शृङ्गं सहस्रधा MBH. 1,8282. R. 3,68,44. विध्वंसितरथ 72,18. 6,28,12. रथं रिपोः। विध्वंसयितुमिच्छामि वायुर्मेघमिवोत्थितम् 90,6. दशग्रीवसैन्यम् — द्रुमैर्विध्वंसयां चक्रुः MBH. 3,16501. 1,4455. 4,1665. पाण्डवानामनीकिनीम्॥ शरैर्विध्वंसयति वै नलिनीमिव कुञ्जरः ॥ 8,3003. R. 5,29,29. विध्वंस्य त्रिदशान् R. GORR. 1,68,9 (dagegen विध्वस्य R. SCHL. 66,9. MBH. 1,7765). विध्वंसयेत्पुरीं लङ्काम् 5,26,37. 6,1,34. PAÑKAT. ed. orn. 55,14. MĀRK. P. 20,43. BHAṬṬ. 12,23. (कृतान्तः) त्रिशं विध्वंसयन्वीर्यशौर्यविस्फूर्जितध्रुवा BHĀG. P. 4,24,56. ईशविध्वंसिताशिषाम् 22,36. *Jmd ein Leid anthun:* यो रामस्य प्रियां भार्यां विध्वंसयितुमिच्छति R. 3,53,51.

— प्रवि, partic. °ध्वस्त *abgeworfen:* °शरासनो R. 6,22,26. *geworfen:* वात°तरंगसंकुलो यथार्णवः HARIV. 10627.

ध्वंस (von ध्वंस्) 1) m. *das Zerfallen, Verfall, das zu-Grunde-Gehen, zu-Nichte-Werden, Verschwinden, Aufhören, Untergang;* = अत्यय Schol. zu P. 2,1,6. VARĀH. BṚH. S. 5,59. 71 याति ध्वंसं सर्वलोकः 46,10 (11). ध्रुवं ध्वंसो भावी जलनिधिमहीशैलसरिताम् PRAB. 82,14. उदयध्वंसादियुक्तं जगत् 112,4. तत्तनो यत्नमार्णां लोम्नां स्याद्ध्वंसश्च विपाअगात् KĀM. NĪTIS. 7,23. रिपु° ÇATR. 14,163. बन्ध° KAP. 1,87. धैर्य° BHARTṚ. Suppl. 17. PAÑKAT. I,117. कल्मषध्वंसकारिन् ad HIT. I,17. Verz. d. Oxf. H. 166,b, Çl. 21. कार्य° *Vereitelung einer Angelegenheit* GHAṬ. NĪTIS. 16 in HAEB. Anth. 506. COLEBR. Misc. Ess. 1,288. — 2) f. ई = त्रसरेणु 1: जालान्तरगते सूर्यकरे ध्वंसी (von ध्वंसिन्?) विलोक्यते VAIDJAKAPAR. im ÇKDR.

ध्वंसक (wie eben) adj. am Ende eines comp. *zu Grunde richtend, vernichtend, vertreibend:* दन्ताधर° Bein. Çiva's H. 200, Sch. प्रलयावस्था° MEDHĀT. und GOVINDAR. bei KULL. zu M. 1,6. मदात्यय° Verz. d. B. H. No. 934.

ध्वंसकला mit कृ u. s. w. verbunden gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. ध्वंसकला.

ध्वंसन (von ध्वंस्) 1) adj. a) *zu Fall bringend, vernichtend:* महेन्द्रमिव शत्रूणां ध्वंसनं शरवृष्टिभिः MBh. 5,5316. कंस° Gīt. 5,20. दन्ताधर° Bein. Çiva's Prab. 33,15. — b) *spritzend*, als Erkl. von ध्वसनि Nir. 2,9. — 2) n. *das zu-Grunde-Richten, Vernichten:* आश्रम° R. 6,38,21. अखिलजगद्बन्ध° Bhāg. P. 5,1,23.

ध्वंसि (wie eben) m. 1/100 *eines* Muhūrta Çāṅkh. Çr. 14,82,1.

ध्वंसिन् (wie eben) 1) adj. a) *zu Grunde gehend, vergehend:* प्राणाः तृणाग्रध्वंसिनः Bhartr. 3,35. — b) *zu Grunde richtend, vernichtend* H. 10. Varāh. Bṛh. S. 5,57. रिपु° Hariv. 4627. धेनुक° H. 221, Sch. धैर्यद्रुमध्वंसिनी (आशा नाम नदी) Bhartr. 3,11. अभिधा° Rāǵa-Tar. 5,212. सर्वैनो° H. 844. Vgl. काम°, क्रतु° (d. i. दक्षक्रतु°), खर°. — 2) m. *eine in Bergen wachsende* Pilu-*Art* Çabdar. im ÇKDr.

1. **ध्वज्**, ध्वजति und **ध्वञ्ज्**, ध्वञ्जति *gehen, sich bewegen* Dhātup. 7,44.45.

2. **ध्वज्** = ध्वज; s. कृत°.

ध्वज m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,12. m. Siddh. K. 249,b,2 v. u. Das n. nur durch Hariv. 9245 zu belegen. 1) *Standarte, Feldzeichen, Fahne* (wie sie bei festlicher Gelegenheit aufgerichtet werden); m. n. AK. 2,8,2,67. 3,4,14,63. Trik. 3,3,84. H. 750. an. 2,70. fg. Med. ǵ. 10. येषु ध्वजेषु दिद्यवः पतन्ति ṚV. 7,82,2. ध्वजो रथस्य प्रज्ञानम् R. 2,67,26. पपाताभिमुखः शूरो यन्त्रमुक्त इव ध्वजः MBh. 7,3332. 2926. fgg. 8768. R. 1,54,12. Suçr. 1,104,6. 123,6. अस्ति चास्य ध्वजं चित्रं सिंहकेतुविभूषितम् Hariv. 9245. MBh. 3,3014. मत्स्यध्वजाः Ragh. 7,37. °प्रभञ्जन Adbh. Br. in Ind. St. 1,39. श्रूयतां तात शक्रस्य यदर्थं ध्वजो[illegible]ते Hariv. 3790. वर्षार्धे च ध्वजो महान् (Indra spricht) 4008. नराश्चैव मां चैव ध्वजाकारासु यष्टिषु । महेन्द्रं चाप्युपेन्द्रं च पूजयन्तु महीतले 4019. Ragh. 3,56. 4,3. ध्वजारोपण Verz. d. B. H. 130, a (18). No. 1181. °समुच्छ्रय Lot. de la b. l. 323. आरोहति न यः स्वस्य वंशस्याग्रे ध्वजो यथा Pańkat. I,32. कुल° so v. a. *das Haupt* oder *der Schmuck der Familie* H. an. 4,154. Med. n. 165. °नवमी Bez. eines best. Feiertages Verz. d. B. H. 135, a (58). Am Ende eines adj. comp. f. आ: सेनाम् — नानाविधध्वजाम् MBh. 1,4450. (नगरी) समुच्छ्रितध्वजा R. Gorr. 2,4,18. Ragh. 17,32. — 2) *Abzeichen, Erkennungszeichen* überh.; *das Attribut einer Gottheit, Aushängeschild eines Gewerbes, Abzeichen eines Verbrechers;* m. n. = चिह्न Trik. H. an. Med. Verz. d. Oxf. H. 184,b,6. तं वव्रे वाहनं विष्णुर्गरुत्मन्तं महाबलम् । ध्वजं च चक्रे भगवानुपरि स्थास्यतीति तम् ॥ MBh. 1,1511. वृषध्वज Hariv. 10246. H. 6. श्येनो वज्रं मृगश्छागो नन्द्यावर्तो घटो ऽपि च । कूर्मो नीलोत्पलं शङ्खः फणी सिंहो ऽर्हतां ध्वजाः ॥ 48. भवन्तौ मम विख्यातौ महौ वीरध्वजोचितौ Hariv. 4542. गुरुतल्पे भगः कार्यः सुरापाने सुराध्वजः M. 9,237. ब्रह्महा द्वादश समाः कुटीं कृत्वा वने वसेत् । भैक्षाश्यात्मविशुद्ध्यर्थं कृत्वा शवशिरो ध्वजम् ॥ 11,72. Vgl. चौरध्वजबद्धक. = खट्वाङ्ग *ein Stab mit einem Schädelknochen darauf* Trik. H. an. Med. — 3) *das Aushängeschild einer Brennerei* oder *eines Trinkhauses* und *das Gewerbe selbst:* दशसूनासमं चक्रं दशचक्रसमो ध्वजः । दशध्वजसमो वेशः M. 4,85. Nach H. 901. H. an. und Med. m. = ध्वजिन् *ein Bereiter* oder *Verkäufer von gebrannten Getränken.* — 4) *das männliche Glied*, nam. *das aufgerichtete;* m. n. Trik. 2,6,24. 3,3,84. H. an. Med. Suçr. 2,114,9. *die Geschlechtstheile* überh.: पुं° *Männchen* (*eines Thieres*) H. 1297. स्त्री° *Weibchen* 1218. — 5) = पूर्वदिशो गृहम् *ein in der Richtung zu einem andern Gegenstande nach Osten hin gelegenes Haus* H. an. Nach einer Stelle aus dem Ǵyot., die u. गज 4. mitgetheilt worden ist, *ein in besonderer Form zugerichteter Bauplatz.* — 6) *Jambus* Colebr. Misc. Ess. II,151. — 7) Bez. *einer Art von* Kramapāṭha Ind. St. 3,269. — 8) in der Astr. N. eines Joga Journ. of the Am. Or. S. 6,432. — 9) N. pr. eines im Norden gelegenen Grāma P. 4,2,109, Sch. Davon ein gleichlaut. (?) adj. ebend. — Nach Çabdar. im ÇKDr. ist ध्वज m. ausserdem = गर्व und दर्प. — Das Wort ist viell. auf ध्वृ *hinundherbewegen* zurückzuführen. — Vgl. कङ्काल°, धर्म°, धूम°, धूलि°, वृषभ° u. s. w.

ध्वजगृह (ध्वज + गृह) n. *ein Gemach, wo die Feldzeichen aufbewahrt werden* oder *aus dem die Fahnen wehen:* ययौ स्वमेव भवनं यत्र ध्वजगृहं महत् । तत्रोपविष्टः u. s. w. Hariv. 9843.

ध्वजग्रीव (ध्वज + ग्रीवा) m. N. pr. eines Rakshas R. 5,12,14.

ध्वजद्रुम (ध्वज + द्रुम) m. Bein. *der zu Standarten verwandten Weinpalme* (ताल) Rāǵan. im ÇKDr.

ध्वजपट (ध्वज + पट) m. *Fahne* Vikr. 4. Ragh. 12,85. Bhāg. P. 8,10,13.

ध्वजप्रहरण (ध्वज + प्र°) m. *Wind* (*der mit den Fahnen Kämpfende*) Çabdar. im ÇKDr.

ध्वजभङ्ग (ध्वज + भङ्ग) m. *Unfähigkeit zur Erection, Impotenz* Suçr. 2,57,12. 154,9.

ध्वजयन्त्र (ध्वज + यन्त्र) n. *die Vorrichtung, in welche ein Fahnenstock eingefügt wird:* ध्वजयन्त्राढ्यां किष्किन्धाम् R. 4,13,20. Gorr.: *guernita di macchine e di bandiere;* vgl. aber पपाताभिमुखः शूरो यन्त्रमुक्त इव ध्वजः MBh. 7,3332.

ध्वजयष्टि (ध्वज + यष्टि) f. *Fahnenstock:* संक्रमध्वजयष्टीनां (nach den Erkll. sollen 3 Gegenstände gemeint sein) प्रतिमानां च भेदकः M. 9,285. MBh. 1,8188. 7,3351. R. 5,12,38.

ध्वजवत् (von ध्वज) 1) adj. *mit Fahnen verziert:* उच्चाट्टालध्वजवती (नगरी) R. 1,5,17. समुच्छ्रितध्वजवती (पुरी) 77,6. m. *Fahnenträger* MBh. 9,3302. — 2) adj. *ein* (ein bestimmtes Verbrechen anzeigendes) *Zeichen tragend:* शिरःकपाली ध्वजवान्भिक्षाशी कर्म वेदयन् । ब्रह्महा द्वादशाब्दानि मितभुक्शुद्धिमाप्नुयात् ॥ Jāǵń. 3,243. — 3) m. *ein Brenner* oder *Verkäufer von Spirituosen* (vgl. ध्वज 3) M. 4,84. — 4) f. ध्वजवती N. pr. eines göttlichen Weibes: अत्र ध्वजवती नाम कुमारी हरिमेधसः । आकाशे तिष्ठ तिष्ठेति तस्थौ सूर्यस्य शासनात् ॥ MBh. 5,3813. einer göttlichen Dienerin eines Bodhisattva Lalit. ed. Calc. 75,7 v. u.

ध्वजांशुक (ध्वज + अंशुक) n. *Fahne* Wils.

ध्वजाग्रकेयूर (ध्वज - अग्र + के°) n. *der Ring der Spitze der Standarte,* Bez. *einer Meditation* (समाधि) Vyutp. 17,43. Lot. de la b. l. 253.

ध्वजाग्रनिशामणि (ध्वज - अग्र + नि°) m. *der Mond* (*Nachtjuwel*) *der Spitze der Standarte,* Bez. *einer Art zu zählen* Lalit. ed. Calc. 169,9.

ध्वजाग्रवती (f. von ध्वजाग्रवत् und dieses von ध्वज + अग्र) f. *die mit einer Standartenspitze Versehene,* Bez. *einer Art zu zählen* Lalit. ed. Calc. 169,7.

ध्वजारोह (ध्वज + आ°) m. wohl *eine Verzierung auf der Spitze der*

Standarte: अर्चिष्मन्तो व्यरोचन्त ध्वजारोहाः सहस्रशः । महेन्द्रकेतवः शुभ्रा महेन्द्रसदनेष्विव ॥ MBh. 6,619.

ध्वजाहृत (ध्वज + आ°) adj. *bei der Standarte geraubt* d. i. *auf dem Schlachtfelde erbeutet;* von einem Sclaven M. 8,415. ध्वजाहृत Vjutp. 218.

ध्वजिन्युत्सवसंकेत s. u. उत्सवसंकेत.

ध्वजि gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. Davon adj. ध्वजिमत् oder viell. ध्वजीमत् ebend. Ein f. ध्वजी ergiebt sich aus gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,45.

ध्वजिक (von ध्वज) in धर्म° *der die Tugend nur als Aushängeschild braucht* MBh. 13,7594. — Vgl. धर्मध्वज.

ध्वजिन् (wie eben) 1) adj. *mit einer Fahne versehen:* रथ R. 3,28,32. *eine Fahne —, ein Feldzeichen tragend;* m. *Fahnenträger* MBh. 1,7765. 3,14959. 15596. 4,2120. *ein* (das begangene Verbrechen anzeigendes) *Abzeichen tragend:* कणान्वा भक्षयेदब्दं पिण्याकं वा सकृन्निशि । सुरापानापनुत्यर्थं बालवासा जटी ध्वजी ॥ M. 11,92. am Ende eines comp. *Etwas zum Abzeichen, zum Aushängeschild habend:* उलूकपक्षिध्वजिभिर्देवतायतनैर्वृतम् (श्वपचानां निवेशनम्) MBh. 12,5350. Vgl. धर्म°. — 2) m. *a) ein Brenner* oder *Verkäufer von Spirituosen* H. 901. Jâǵn. 1,141. — *b) Wagen.* — *c) Berg.* — *d) Schlange* Med. n. 76. — *e) Pfau* Râǵan. im ÇKDr. — *f) Pferd.* — *g) ein Brahmane* Med. — 3) f. ध्वजिनी *Heer* AK. 2,8,2,46. H. 746. MBh. 1,2875. Draup. 5,15. R. 2,37,4. 84,1. 89,22. 93,1. 5,1,13. 6,1,46. Ragh. 7,37. Bhâg. P. 8,10,15.49. °पति *Heerführer* R. 5,41,41.

ध्वजीकार (ध्वज + 1. कार) *als Aushängeschild brauchen:* उपकर्ताधिकारस्थः स्वापराधं न मन्यते । उपकारं ध्वजीकृत्य सर्वमेव विलुम्पति Hit. II, 95.

ध्वजोच्छ्राय (ध्वज + उच्छ्राय) m. 1) *Aufrichtung einer Fahne* Krijâsam. 114. — 2) *Erection* Suçr. 1,318,9. 319,2.

ध्वजोत्थान (ध्वज + उत्थान) n. *die Aufrichtung der Fahne*, Bez. eines Indra-Festes Trik. 1,1,107. Nach Wils. und ÇKDr. am 12ten Tage des zunehmenden Mondes im Monat Bhâdra.

ध्वञ्ज् s. 1. ध्वज्.

ध्वण्, ध्वणति *tönen* Dhâtup. 13,10. — Vgl. 2. ध्वन्.

1. ध्वन् verwandt mit ध्वंस्; *sich verhüllen, sich schliessen:* यदस्य मन्युरध्वनीद्वि वृत्रं पर्वशो रुजन् । अपः समुद्रमैरयत् *als sein Grimm erlosch* ṚV. 8,6,13. partic. ध्वान्त P. 7,2,18. Vop. 26,111. *verhüllt, verdeckt; dunkel;* n. *das Dunkel, Finsterniss* (AK. 1,2,1,3. 3,4,25,166. 30,233. H. 146): अप ध्वान्तमूर्णुहि पूर्धि चक्षुः ṚV. 10,73,11. ध्वान्तात्प्रपित्वादुदरन्त गर्भाः 2. ध्वान्तं तमो ऽव दधसे हत 113,7. Nir. 4,3. ध्वान्तस्य° MBh. 3,11324. नरैरिवोल्काभिरपोह्यमाना महागजा ध्वान्तमभिप्रविष्टाः R. 2,21,53. Kap. 1,56. Varâh. Bṛh. S. 42(43),33. Amar. 74. Bhâg. P. 3,8,23. 15,2. Çiç. 4,62. °जाल Daçak. in Benf. Chr. 187,18. द्वैत° Prab. 108,2. — caus. *einhüllen, zudecken:* मा त्वाग्निर्ध्वनयीद्धूमगन्धिः ṚV. 1,162,15 (vgl. P. 3,1,51. Vop. 8,86. 18,1). (अग्निः) अध्वनयद्दुरिता दम्भयच्च (Padap.: अध्वनयत्) ṚV. 6,18,10.

2. ध्वन्, ध्वनति *tönen, Töne von sich geben* Dhâtup. 19,55.80. ध्वनति पवनविद्धः पर्वतानां दरीषु (दवाग्निः) Ṛt. 1,25. वनद्विपानाम् — ध्वनताम् 2,15. ध्वनति मधुपसमूहे Gît. 5,4. ध्वनद्घन Kathâs. 20,228. (कपिः) दध्वान मेघवत् Bhaṭṭ. 9,5. पणवा दध्वनुर्हताः 14,3. partic. 1) ध्वनित P. 7,2,18, Sch. *tönend*, = स्वनित AK. 3,2,44. n. *Getön, Geräusch, Laut* Megh. 43. Varâh. Bṛh. S. 19,4. मुण्डरन्ध्राग्रनिर्गतैः । ध्वनितैः Râǵa-Tar. 2,86. *Donner* H. 1406, Sch. Kir. 5,12. — 2) ध्वान्त N. eines Windes: ध्वान्तश्च धुनिश्च VS. 39,7. ध्वान्तं वाताग्रमनु संचरन्तौ TS. 1,7,7,2 (TBr. 2,7,16,1); vgl. u. dem caus. und ध्वन. — caus. ध्वनयति und ध्वानयति Dhâtup. 19,55. 80. *tönen* 35,37. अदध्वनत् P. 3,1,51, Sch. अदि° Vop. 18,1. ध्वनयन्त् N. eines Windes (*ertönen machend*) Taitt. Âr. 4,24,1. 25,1. ध्वानित *zum Tönen gebracht:* °दुन्दुभि Çatr. 14,223.

— अप s. अपध्वान्त.

— अभि *tönen, pfeifen:* अभिध्वनद्भिः — शरौघैः Çiç. 20,13.

— प्र *ertönen:* महानकाः प्रदध्वनुः Çiç. 17,31.

ध्वन (von 2. ध्वन्) m. 1) N. eines Windes Taitt. Âr. 4,24,1. 25,1. *Ton, Laut* Bhar. im Dvirûpak. ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

ध्वनन (wie eben) n. 1) *das Klingen:* कर्ण° Âçv. Gṛhj. 3,6. — 2) *das Andeuten, Anspielen* Sâh. D. 17,3.

ध्वनमोदिन् (ध्वन + मो°) m. *Biene* (*durch ihr Gesumme erfreuend*) Çabdar. im ÇKDr.

ध्वनि (von 2. ध्वन्) Uṇâdis. 4,139. m. Siddh. K. 249, *b*, 3 v. u. 1) *Laut, Ton, Schall, Geräusch* AK. 1,1,6,1. Trik. 1,1,119. H. 1399. पर्यक्ते ध्वनयो यन्तु शीभम् AV. 5,20,7. श्रुते ऽप्यन्तर्ध्वनौ Kathâs. 15,41. सामध्वनौ M. 4,123. तस्मात्तस्याशुचिर्ध्वनिः (सामवेदस्य) 124. Varâh. Bṛh. S. 19,3. 52,125. गीत° Brahma-P. 54,4. Râǵa-Tar. 5,363. भिन्नकण्ठ° Sâh. D. 20,17. °विकार *Wechsel der Stimme* H. 1410. करुण° *Wehgeschrei* Vikr. 4,1. तूर्य° Varâh. Bṛh. S. 43(34),7.24. शान्तध्वनिषु रजनीषु Bhartṛ. 3,85. श्रोत्राभिरामध्वनिना रथेन Ragh. 2,72. पवनोद्धूतराजतालीवन° 4,56. पटह° 9,71. vom *Donner* Megh. 55.57.67.97. Kât. 1. *ein unarticulirter Laut;* der Ton wird in zwei Klassen getheilt: ध्वन्यात्मक und वर्णात्मक, ध्वन्यात्मको भेर्यादौ Tarkas. 19. — 2) *Wort:* हरिताली° Hâr. 240. 241. — 3) *Andeutung, figürliche Ausdrucksweise* Sâh. D. 3,6. काव्यस्यात्मा ध्वनिः 5,9.10. ध्वनित्व 3,4. — 4) Titel eines Werkes: °कृत् Sâh. D. 3,11. °कार 5,8.

ध्वनिग्रह (ध्वनि + ग्रह) m. *Ohr* (*Vernehmer des Tons*) Trik. 2,6,31. H. 573.

ध्वनिनाथ (ध्वनि + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 647.

ध्वनिनाला (ध्वनि + ना°) f. Bez. verschiedener musikalischer Instrumente: = काहला *eine Art Trompete* Trik. 1,1,119. H. an. 4,290. Med. l. 155. *Laute; Pfeife, Flöte* H. an. Med.

ध्वनिबोधक und ध्वनिबोधन (ध्वनि + बो°) Namen für *das Gras* Rohisha Nigh. Pr.

ध्वन्य m. N. pr. eines Mannes (nach Sâj.) ṚV. 5,33,10.

ध्वर् (ध्वृ), ध्वरति Naigh. 2,19 (वधकर्मन्). Dhâtup. 22,41 (हूर्छने). दध्वरुस् P. 7,4,10, Sch. दध्वर्थ, ध्वर्ता 2,63, Sch.; अध्वरिषाताम् und अध्वृषाताम्, ध्वरिषीष्ट und ध्वृषीष्ट 43, Sch. 29, Sch. *beugen, zu Fall bringen:* भ्रातृव्यमेवैतया ध्वरति TS. 2,5,8,6. ध्वृषीष्टा युधि मायाभिः Bhaṭṭ. 9,27. — Verwandt mit धूर्व्, ह्वर्; vgl. अध्वर, ध्रु, ध्रुत्, ध्रुति und सत्यधृत्.

— intens. दाध्वर्यते P. 7,4,30, Sch. दविध्वतम् (partic.) wird vom Schol. zu P. 7,4,65 auf ध्वर् zurückgeführt, gehört aber zu धू. — desid. दुध्वूर्षति und दिध्वरिषति Vop. 19,3.

ध्वर (von ध्वर्) s. अध्वर.

घर्स् (wie eben) f. Bez. *dämonischer Wesen* (*zu Fall bringend, verführend*): विश्वा इद॑स्माद्ध्वरसो वि बाधसे ṚV. 2,23,5. दुरुं त्रिधीसन्धरसमानिन्द्राम् 4,23,7.

धर्य (wie eben) ved. P. 3,1,123.

1. धस् s. धंस्.

2. धस् (= 1. धस्, धंस्) adj. am Ende eines comp. (nom. sg. धत्, du. धसौ, धद्भ्याम्) P. 8,2,72. Vop. 3,106.158. *fallen machend, zu Fall bringend:* पर्णा° P., Sch.

धर्सन् (von धस्) m. N. pr. eines Königs der Matsja Çat. Br. 13,5,4,9.

धर्सनि (wie eben) m. *der Sprühende, Spritzende* (*Wolke*): (गौः) मिमाति मायुं धसनावधि श्रिता ṚV. 1,164,29. Nir. 2, 9.

धर्सन्ति (wie eben) m. N. pr. eines Mannes (vgl. धस्न): याभिर्धसन्तिं पुरुषन्तिमावतम् ṚV. 1,112,23.

धसिर॑ (wie eben) adj. *besprengt, bedeckt:* सं भूम्या अन्ता धसिरा अदृक्षत ṚV. 7,83,3. — Vgl. धूसर.

धस्ति (wie eben) f. P. 3,3,94, Vârtt. 1, Sch. *das Aufhören, Vernichtung* (*nämlich aller Folgen von Handlungen*); so heisst einer der 4 Zustände, welche der Jogin erreicht: कर्मणामिष्टदुष्टानां जायते फलसंक्षयः। चेतसो ऽपकषायत्वं यत्र सा धस्तिरुच्यते॥ Mârk. P. 39,22.

धस्मन् (wie eben) m. *Befleckung, Verdunkelung:* न धस्मानस्तन्वी३ रेप आ धुः ṚV. 4,6,6. अपेदेष धस्मापति स्वयं घैषो अपायति 8,55,15. — Vgl. अ°.

धस्मन्वत् (von धस्मन्) adj. *verhüllt* (?): सं त्वा धस्मन्वदभ्येतु पाथः सं रयि स्पृहयाय्यः सहस्री ṚV. 7,4,9. n. nach Naigh. 1,11 so v. a. उदक *Wasser.*

धस्र (von धस्) 1) adj. *spritzend, stiebend:* प्रायुवो नभन्वो३ न वक्वा धस्रा अपिन्वग्युवतीर्ऋतज्ञाः ṚV. 4,19,7. uneig. *ausstreuend* so v. a. *freigebig:* कस्य धस्रा भवथः कस्य वा नरा राजपुत्रेव सवनाव गच्छथः 10,40, 3. — 2) m. N. pr. eines Mannes (vgl. धसन्ति): धस्रयोः पुरुषन्त्योरा सहस्राणि दद्महे ṚV. 9,58,3. Aus dieser Stelle verdorben: धस्रे वै पुरुषन्ती तरन्तपुरुमीढाभ्यां सहस्राण्यदित्सताम् Pañkav. Br. 13,7,12, wo der Schol. धस्रे als f. fasst und dieses = masc. erklärt.

धाता f. N. einer Pflanze und zugleich ihrer Frucht gaṇa हरीतक्यादि zu P. 4,3,167.

ध्वाङ्क्ष 1) m. *a*) *Krähe* AK. 2,5,20. 3,4,29,221. H. 1322. an. 2,563. Med. sh. 16. Vjutp. 117. AV. 11,9,9. 12,4,8. Kâtj. Çr. 25,6,9. Suçr. 1,22,4. 103,14. प्रमथ्यैनां करेणुस्तु कृविर्ध्वाङ्क्ष इवाधरात् Brâhman. 2,17. शुष्कावृक्षस्थितो ध्वाङ्क्ष आदित्याभिमुखस्तथा। मयि चोदयते वामं चक्षुर्घोरमसंशयम्॥ Mṛkkh. 143,17. Varâh. Bṛh. S. 3,8.17. 24,21. 78,24. 87,1. 94, 38. ध्वाङ्क्षराविन् *wie eine Krähe krächzend* Schol. zu P. 3,2,79. 6,2,80. Am Ende eines comp. einen Tadel ausdrückend P. 2,1,42. तीर्थ° *eine Krähe an einem heiligen Badeorte so v. a. nicht am Platze seiend* Sch. Nach AK. 3,4,29,221 und Med. auch *ein fischfressender Vogel;* nach H. an. *Ardea nivea;* nach Vjutp. *Falke.* — *b*) *Bettler* (bildlich wegen seiner Unersättlichkeit) H. an. Med. Nach Vjutp. *frech* (*gleichsam eine Krähe*). — *c*) = तर्कार Med. = तक्षक ÇKDr. nach ders. Aut. N. pr. eines Nâga Wils. — *d*) = गृह H. an. — *e*) in der Astr. N. eines Joga Journ. of the Am. Or. S. 6,432. — 2) f. ई *eine best. Pflanze,* = काकोली H. an. = काकोलिका Med. = लघुकाकवळी Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षजङ्घा f. N. einer Pflanze, = काकजङ्घा Râǵan. im ÇKDr. Dieses und die folgenden Wörter werden im ÇKDr. mit ध्म st. ध्व geschrieben.

ध्वाङ्क्षजम्बू f. = काकजम्बू Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षतुण्डफल (ध्वा° - तु + फल) *eine bestimmte Pflanze* (*deren Früchte einem Krähenschnabel gleichen*), = vulg. थोरश्वेतकावळी Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षतुण्डा (ध्वाङ्क्ष + तुण्ड) f. und °तुण्डी f. dass. Nigh. Pr. °तुण्डी = काकनासा Râǵan. im ÇKDr.

ध्वाङ्क्षदन्ती (ध्वाङ्क्ष + दन्त) f. = काकतुण्डी Râǵan. im ÇKDr. = लघुरक्तकावळी Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षनखी (ध्वाङ्क्ष + नख) f. dass. Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षनामन् (ध्वाङ्क्ष + ना°) *eine dunkle Art von* Udumbara Nigh. Pr. °नाम्नी f. = काकोडुम्बरिका Râǵan. im ÇKDr.

ध्वाङ्क्षनाशिनी (ध्वाङ्क्ष + ना°) f. = हपुषा (?) Bhâvapr. im ÇKDr.

ध्वाङ्क्षनासा f. und °नासिका f. = काकनासा Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षपुष्ट (ध्वाङ्क्ष + पुष्ट) m. = काकपुष्ट *der indische Kuckuck* Hâr. 88.

ध्वाङ्क्षमाची f. = काकमाची Râǵan. im ÇKDr. = लघुकाकवळी Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षवल्ली (ध्वाङ्क्ष + व°) f. 1) = काकनासा Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. — 2) = ध्वाङ्क्षदन्ती. — 3) = कारञ्ज Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षादनी (ध्वाङ्क्ष + अदन) f. = ध्वाङ्क्षदन्ती Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षाराति (ध्वाङ्क्ष + अराति) m. *Eule* (*Feind der Krähen*) Halâj. im ÇKDr.

ध्वाङ्क्षिका (von ध्वाङ्क्षी) f. = काकोली Nigh. Pr.

ध्वाङ्क्षोलिका f. = काकोली Râǵan. im ÇKDr. Nigh. Pr. Auch ध्वाङ्क्षोली Nigh. Pr.

ध्वान (von 2. ध्वन्) m. *das Summen, Murmeln* (laut im Vergl. zu उपांशु), eine der 7 Stufen der Rede (वाचः स्थानानि): अन्तरव्यञ्जनानामनुपलब्धिर्ध्वानः Taitt. Prât. 2,11. ध्वानेन वोपांशु वा पत्नीः संयाजयन्ति Âpast. beim Schol. zu Kâtj. Çr. 3,7,4 (nicht gedruckt). *Ton, Laut* überh. AK. 1,1,6,1. H. 1399. शशामाक्रान्दितध्वानः Râǵa-Tar. 3,17. मन्द्रध्वानघन Prab. 73,9. प्रलयजलधर° 85,6. कृतानन्ददुन्दुभि° Kathâs. 18,48. मृदङ्गादि° Çatr. 10,127. कङ्कणानाम् Kaurap. 34 (nach der Verbesserung von Schütz).

ध्वानायन m. patron. von ध्वान gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

ध्वान्त s. u. 1. ध्वन्.

ध्वान्तचित्त (ध्वान्त *Finsterniss* + चित्त) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* H. ç. 173. ध्वान्तवित्त Çabdar. im ÇKDr.

ध्वान्तशात्रव (ध्वान्त + शा°) m. *Feind der Finsterniss,* N. eines Baumes (s. श्योणाक) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अ°.

ध्वान्ताराति (ध्वान्त + अरा°) m. *die Sonne* (*der Feind der Finsterniss*) H. 96.

ध्वान्तोन्मेष (ध्वान्त + उन्मेष) m. *ein leuchtendes fliegendes Insect* Trik. 2,5,35. Hâr. 75.

ध्वृत् (von ध्वृ) s. सत्य°.

ध्रण्, ध्रणति *tönen* v. l. für ध्रण् Dhâtup. 13,16.

Verbesserungen und Zusätze zum dritten Theile.

Sp. 2, Art. जैन्द्र und जेन्द्रस्. Ueber eine andere Auffassung s. BENFEY in Gött. gel. Anz. 1860. Stück 74.75. S. 742. fgg.

Sp. 9, Art. जज. जज्ञीजम् Çiç. 19,3.

Sp. 12, Z. 2 v. u. जठरवल्मीकाश्रयेणोरगेण bedeutet *von einer Schlange, welche sich im Leibe, als wäre er ein Ameisenhaufe, niedergelassen hatte*, vgl. Mélanges asiatiques IV, 263.

Sp. 26. Das aus WILSON's Wört. aufgenommene जनत्रा ist eine falsche Form für जलत्रा.

Sp. 41, Art. जम्भका, Z. 8 lies: 9 st. 4.

Sp. 59. जलपाद् wohl nur fehlerhaft für जालपाद्.

Sp. 60. जलप्लव in der Bed. *Wasserfluth* SÛRJAS. 1, 18.

— Mit जलपत्त्र ist noch तोयपत्त्र zu vergleichen.

Sp. 70, Art. जानुशिरोड lies: *Kinn* st. *Knie*.

Sp. 73, Art. जाङ्गुल. जाङ्गुला in der Bed. von जाङ्गुली *die Kenntniss von den Giften* KÂM. NÎTIS. 7, 10.

Sp. 100, Art. जिगीषु, Z. 7 lies: शत्रुर्वध्य: und vgl. BENFEY zu d. St.

Sp. 101, Art. जिङ्गिनी. NIGH. PR. schreibt जिङ्गिणी.

Sp. 116, Art. जीवन्तोका. Die Scholien haben जीवन्तीकी.

Sp. 117, Art. जीवधन्य vgl. u. धन्य am Ende.

Sp. 128, Art. 2. जू. Vgl. auch धीजू.

— Art. जूत. Vgl. auch दस्युजूत.

Sp. 135, Art. जैमर. Der pl. masc. bezeichnet *die Schüler des* Ǵumara; vgl. ÇKDR. Suppl. u. जिघ्.

Sp. 151 lies: ज्ञानदर्पण st. ज्ञानदर्पन.

Sp. 153, Art. ज्ञापक. Zur 3ten Bed. vgl. AUFRECHT in Verz. d. Oxf. H. No. 353 und GOLD. MÂN. 115. fgg.

Sp. 160. ज्योति = ज्योतिस् in दृश° und शत°.

Sp. 169. intens. von ज्वल् mit अभि *heftig flammen:* स्वस्थक्रियाणामपि कुञ्जराणामुष्मा शरीरेष्वभिजाज्वलीति KÂM. NÎTIS. 15,8.

Sp. 171, Art. ज्वल. Das Beispiel aus BHARTR. 1,95 ist zu streichen, da daselbst zu lesen ist श्वेतातपत्त्रोज्ज्वला लक्ष्मी:.

Sp. 173. कनत्कना onomatop. vom *Geräusch beim Aneinanderschlagen der Ohren des Elephanten* KÂM. NÎTIS. 1,45 (BENFEY).

Sp. 180. Streiche die Artikel टोटक, टोतला und टोदलतल्ल, da hier त im Anlaut zu lesen ist.

Sp. 182, Art. डम्बर. Vgl. त्रैलोक्य°.

Sp. 186, Art. डुण्डुभ. Vgl. डुण्डुभ.

Sp. 187, Art. ढुण्ढि. Zu ढुण्ढिराज vgl. Verz. d. Oxf. H. No. 249.285.

Sp. 193, Z. 23 lies: *ein Fell umlegen* st. *die Haut abziehen*.

Sp. 225. तनुस् n. R. 5,93,23.

Sp. 227, Art. तन्ति, Z. 3 lies: वागीश°. In den Beispielen aus BHÂG. P. (vgl. insbes. 6,3,13) bedeutet das Wort *einen langen Strick, an den die Kälber einzeln vermittelst anderer kürzerer Stricke angebunden werden*.

Sp. 258, Art. तर् caus. Z. 5 streiche das Beispiel इमं लोकं तारयिष्यति MBH. 13,4156, welches später an der richtigen Stelle noch einmal aufgeführt wird.

Sp. 264, Art. तर. Mit dem Comparativsuffix तर ist zu vergleichen das auf *trans* zurückgehende franz. *très* und *über* in *übergross* u. s. w. DIEZ, Etym. Wört. der rom. Spr. S. 352.

Sp. 266, Art. तरण्डक, Z. 1 am Ende lies: तरण्डकम्.

— तरथ hinzuzufugen; vgl. देव°.

Sp. 269. तरीप in दुस्तरीप, निस्तरीप.

Sp. 271, nach dem Art. तरुत्र lies: तरुद्रलिका.

Sp. 309. ताराचन्द्र auch N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,5, Çl. 11.

Sp. 317. तालीय auch in दुग्ध°.

Sp. 330, Art. तिमिष. Vgl. दीर्घतिमिषा.

Sp. 333, Art. तिरोग्रह्न्य. Vgl. तैरोऽह्न्य.

Sp 338, Art. तिलखलि. BHARTR. 2,98 ist °खलिं oder °खलीं zu lesen und danach auch das Citat u. खलि zu verbessern.

Sp. 343, Art. तीक्ष्णकर्मन्. Erscheint H. ç. 143 unter den Synonymen für *Schwert;* das vorangehende Synonym ist धनरो देव: (demnach ist देवस्तो° zu lesen); vgl. MBH. 12, 4429. Ebend. 4428 wird तीक्ष्णवर्मन् unter den bildlichen Namen für *Strafe* aufgeführt; vgl. 6202. fgg.

Sp. 369, Art. तुलायष्टि. Die Lesart in ÇARÑG. PADDH. तुलाकोटि: *des Endes des Wagebalkens* st. तुलायष्टि: verdient den Vorzug.

Sp. 376, Art. तुष्टि, Z. 7 lies: अतुष्टिदान.

Sp. 384, Art. तृणवल्वज schalte vor *Saccharum* ein: 1).

Sp. 399, Art. तैलंपाता. Nach der Erklärung der einheimischen Grammatiker ist der Diphthong erst bei der Zusammensetzung entstanden, so dass in dem Worte nicht *Oel*, sondern *Sesamkörner* anzunehmen sind.

Sp 402, Art. तोयधार; s. unter 1. धार 1.

Sp. 412. त्यज in दुस्त्यज.

Sp. 423, Z. 2. त्रिमृणाम् RV. 5,69,2 (Ausg. v. MÜLLER).

Sp. 427, Art. त्रिगुणाकर्ण. Das Ohr erscheint *dreifach*, also sind nur *zwei Einschnitte* anzunehmen.

Sp. 437, Art. त्रिपुर. Ueber त्रिपुर, त्रिपुरी und त्रिपुरीक्षेत्र vgl. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6,516.

Sp. 441, Art त्रिलिङ्ग. Ueber den Ursprung des Namens des Landes vgl. MUIR, Sanskrit Texts II, 446.

Sp. 443. त्रिविद्रु ist eine falsche Form; vgl. u. द्विविद्रु.

Sp. 451, Art. त्रिफल्य lies: फलि st. फल.

— Art. त्रुट्, Z. 2 lies: क्रीडात्रु°.

Sp. 474, Art. त्सारुक. Nach P. 5,2,64 त्सरुक.

Sp. 477, Art. दंशक. Vgl. auch दृढ°.

Sp. 502, Art. दद्. Vgl. auch धनंददा.

Sp. 504, Art. दधिक्रावन्, Z. 3 und 4 ist दधिक्राव्णो und दधिक्राव्णा zu lesen, wie wir durch Weber erfahren.

Sp. 521. In Bezug auf die verschiedenen übertragenen Bedeutungen von 1. दृ kann man भञ्ज् vergleichen; eben so भङ्ग mit दर.

Sp. 528. दर्पू s. u. 2. दर्प.

Sp. 538, Art. दर्शक, Z. 2 v. u. In H. ç. 140 ist द्वाःस्थितदर्शक als ein Wort anzusehen.

Sp. 545. दलन in der Bed. *spaltend* Bhartṛ. 3,47 nach der richtigen Lesart करिकुम्भपीठदलनैः.

— दलपति m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,6, Çl. 16.

Sp. 546. Mit दल्मि ist दाल्मि zu vergleichen.

Sp. 551, Art. दशमूल. Suçr. 2,94,16 wird दशमूली gelesen.

Sp. 557. दस् s. द्रविणो°.

Sp. 565, Art. 1. दा, Z. 7. दत्ते auch Pañkat. I,356.

Sp. 583, Z. 2 v. u. ऋणादातर् bedeutet a. a. O. *Ausleiher.*

Sp. 592. 1. दायक ist ein Oxytonon.

Sp. 600. दालि bedeutet im Beng. nach Haughton *split pease, or any pulse split like pease;* vgl. u. धूमसी.

Sp. 615. दिनार्ध in der Bed. *ein halber Tag* MBh. 7,6036.

— दिन्नाग्राम. दिन्ना ist wohl = दत्ता; vgl. धर्मदिन्ना.

Sp. 616. 1. दिव् mit अभि; vgl. अभिदिवन *das Spielen* in der Stelle: युद्धे प्राणद्यूताभिदेवने MBh. 9,760.

Sp. 619, Z. 6 am Ende lies: द्यावातमे.

Sp. 622. दिवामन्य bedeutet wohl *für Tag angesehen, für Tag gehalten.*

Sp. 665. दुग्धबन्धक ist u. धेनुष्या richtig erklärt worden.

Sp. 666. दुघ् s. u. दुघ् am Ende.

Sp. 680. दुर्गावती (von दुर्गा) f. N. pr. einer Fürstin in einer Inschr. in Journ. of the Amer. Or. S. 7,6. 7, Çl. 18. 19.

Sp. 681. दुर्जनमल्ल (दु° + म°) m. N. pr. eines Fursten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,5, Çl. 7.

Sp. 687. दुर्भेद (f. आ) auch Pañkat. II,54 in der v. l. (bei Benfey).

Sp. 688, Art. 2. दुर्मति. Das f. दुर्मती im voc. दुर्मति Bhartṛ. 3,4, v. l.

— दुर्मल्ल. Das angeführte Beispiel in der Form Pañkat. I,185 und in der v. l. des Bhartṛ. st. दौर्मल्य.

Sp. 691. दुर्ललित adj. bedeutet *verhätschelt, verwöhnt* (vgl. auch Vikr. 27. Pañkat. ed. orn. 25, 14); als n. *Verhätschelung, Verwöhnung.*

Sp. 694. दुर्विदग्ध bedeutet *verdreht, verschroben.*

Sp. 711. दुःसंतुष्ट ist ein von Schlegel gebildetes Wort.

Sp. 714, Z. 27. दुग्ध in दुग्धबन्धक bedeutet wie auch sonst *Milch;* vgl. u. धेनुष्या.

Sp. 727. दृढधुर bedeutet *mit einem festen Zapfen versehen.*

Sp. 733. दृष्टादृष्ट bedeutet wahrscheinlich doch nur *gesehen oder nicht gesehen, bekannt oder unbekannt;* vgl. MBh. 1,6170. Pañkat. III, 242.

Sp. 744. देवतात्मन् (देवता + आत्मन्) adj. *mit einer göttlichen Seele begabt,* als Beiw. des Himâlaja Kumâras. 1,1.

Sp. 751, Art. देवमातृक. अदेवमातृक (ग्राम) Râga-Tar. 5,109 bedeutet, wie es scheint, einfach *des Regenwassers ermangelnd.*

Sp. 752, Art. देवमार्ग. Für die Richtigkeit unserer Auffassung (vgl. auch Mélanges asiatiques IV, 207. 208) spricht auch Pañkat. ed. orn. 55,9.

Sp. 763. In देवावृध् ist der Vocal über dem द abgesprungen.

Sp. 798, Art. द्रविणक streiche Vasu.

Sp. 799, Art. द्रव्य, Z. 5 und 6. In den aus Sâh. D. angeführten Stellen bedeutet द्रव्य *Individuum.*

Sp. 810, Art. द्रुम. Bhartṛ. 1,79 (s. die v. l. bei Weber) wird किंपाक eine *Gurkenart* auch द्रुम genannt. Im ÇKDr. wird वृक्ष ganz gewöhnlich für *Pflanze überh.* verwendet.

Sp. 860, Art. धनुष्मत्, Z. 4. Bhartṛ. 1,13 ist धनुष्मत्ता, nom. abstr. von धनुष्मत्, zu lesen.

Sp. 868 fgg. धृत ist an mehreren Stellen als part. vom intrans. धर् (Bed. 22) in der Bed. *bestehend, fortbestehend, andauernd* zu fassen; so z. B. S. 869, Z. 16 v. u. S. 870, Z. 14. S. 872, Z. 14.

Sp. 904, Z. 12. Bhartṛ. 3,82 bedeutet धत्ते bei der richtigen Lesart (अभिमानतीवस्त्वात्तःकरणकरिणां संयमालानलीनम्) *reddit.*

Sp. 908. धा mit अव *seine Aufmerksamkeit auf Etwas* (loc.) *richten:* आत्मात्मन्यवधीयताम् Çântiç. 3,11.

— धा mit व्यव pass. *sich trennen von:* बन्धुभ्यो व्यवधीयताम् Çântiç. 3,11.

Nachträgliche Verbesserungen zum zweiten Theile.

Sp. 440, Art. कोक, Z. 3 streiche Pañkat. I,417.

Sp. 1088, Z. 13. 14. Die Bedeutung *c* ist ganz zu streichen.

10. Lieferung.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND RUDOLPH ROTH.

DRITTER THEIL.

BOGEN 1—10.

ज —— ज्योतिर्मय.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

1859.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. = 1 Thlr.

Erklärung der in dieser Lieferung neu hinzugekommenen Abkürzungen.

NIGH. PR. = NIGHAṆṬA PRAKÂÇA von BÂPÛ GAṄGÂDHARA. Bombay 1839. 4⁰.

SÛRJAS. = SÛRJASIDDHÂNTA, nach Mittheilungen des Professor W. D. WHITNEY in New Haven.

UǴǴVAL. = UǴǴVALADATTA's Commentary on the Uṇâdisûtras. Edited from a manuscript in the library of the East India House by THEODOR AUFRECHT. Bonn 1859. 8⁰.

UṆÂDIS. = UṆÂDISÛTRA nach der unter UǴǴVAL. aufgeführten Ausgabe von AUFRECHT.

Verz. d. Oxf. H. = Verzeichniss der Oxforder Handschriften. Die Mittheilung der 22 ersten Halbbogen (bis S. 88) dieses von AUFRECHT bearbeiteten, aber noch nicht vollendeten Katalogs verdanken wir der Freundlichkeit des Autors. 4⁰.

VERBESSERUNG.

S. 70. Art. ज्ञाक्लोड, Z. 2 lies: *Kinn* st. *Knie*.

16. Lieferung.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

Otto Böhtlingk und **Rudolph Roth.**

DRITTER THEIL.

BOGEN 11—20.

ज्योतिर्मय —— तावत्.

ST. PETERSBURG.

Buchdruckerei der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

1859.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 90 Cop. Silb. = 1 Thlr.

Erklärung neuhinzugekommener Abkürzungen.

Kâm. Nît. = Kâmandakîjanîtisâra in der Bibliotheca indica, Vol. IV, No. 19.

Müller, SL. = A History of ancient Sanskrit Literature so for as it illustrates the primitive religion of the Brahmans. By Max Müller.

VERBESSERUNGEN.

S. 180. Streiche die Artikel टोटक, टोतला und टोद्लतत्त्व, da hier न im Anlaut zu lesen ist.

S. 193, Z. 23 lies: *ein Fell umlegen* st. *die Haut abziehen*.

21. Lieferung.

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

Otto Böhtlingk und **Rudolph Roth.**

DRITTER THEIL.

BOGEN 61—64.

ध्वन् bis zum Schluss von ध, nebst Titel, Vorwort und Verbesserungen zum dritten Theile.

ST. PETERSBURG.

Buchdruckerei der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

1861.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis dieser Lieferung: 35 Cop. Silb. = 12 Ngr.